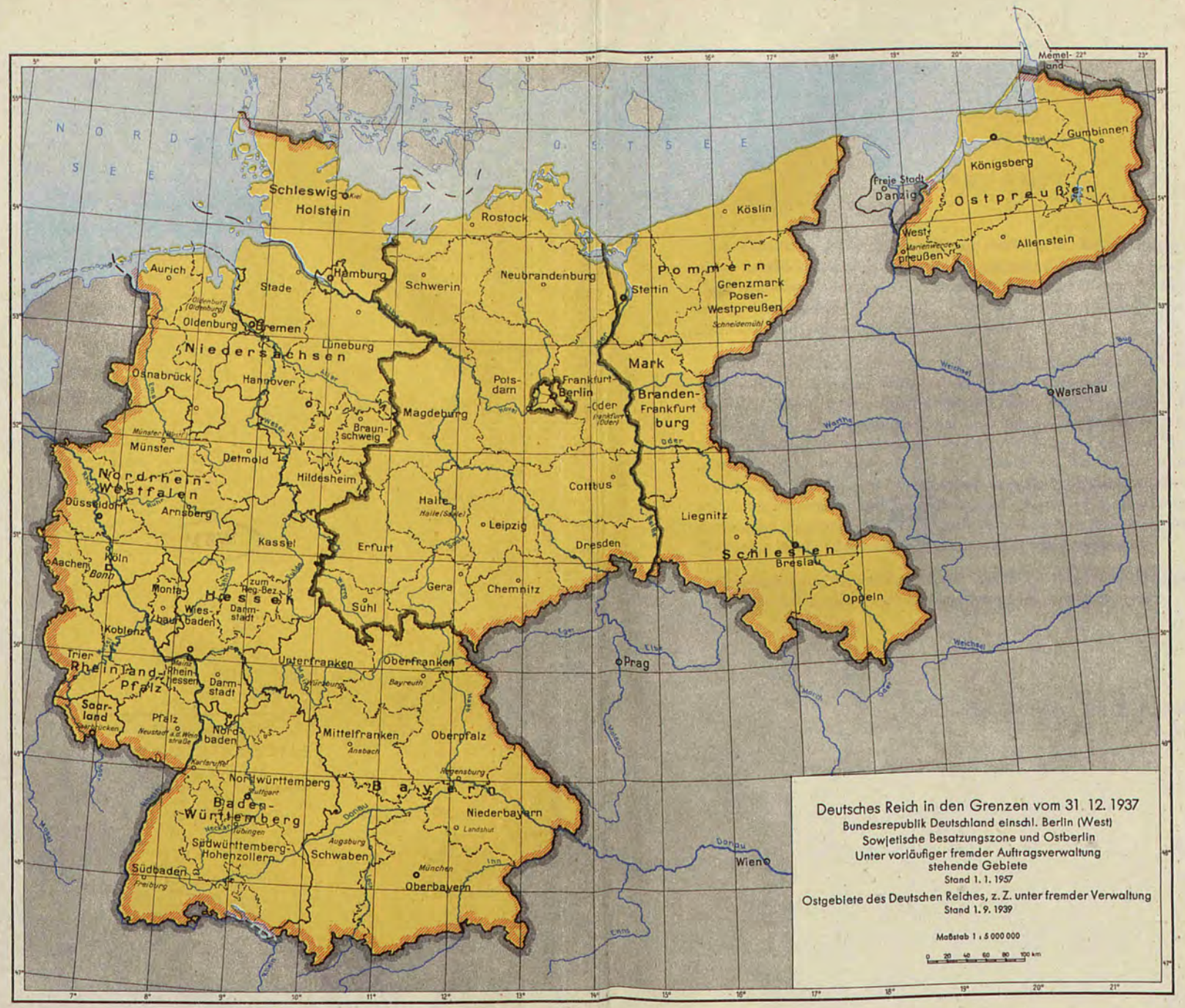
STATISTISCHES JAHRBUCH

FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300

1957

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART


Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin
Unter vorläufiger fremder Auftragsverwaltung
stehende Gebiete
Stand 1. 1. 1957
Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung
Stand 1. 9. 1939
Maßstab 1 : 5 000 000
0 20 40 60 80 100 km
NORD-SEE
OSTSEE
Memelland
Gumbinnen
Königsberg
Ostpreußen
Freie Stadt Danzig
Westpreußen
Allenstein
Köslin
Rostock
Schleswig-Holstein
Kiel
Pommern
Grenzmark Posen-Westpreußen
Schneidemühl
Stettin
Neubrandenburg
Schwerin
Hamburg
Stade
Aurich
Oldenburg
Bremen
Niedersachsen
Lüneburg
Osnabrück
Hannover
Potsdam
Frankfurt (Oder)
Berlin
Mark Brandenburg
Warschau
Magdeburg
Braunschweig
Münster
Detmold
Hildesheim
Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf
Arnsberg
Halle
Leipzig
Cottbus
Liegnitz
Kassel
Erfurt
Dresden
Schlesien
Breslau
Aachen
Köln
Bonn
Monta-baur
Wiesbaden
Hessen
Darmstadt
Gera
Chemnitz
Oppeln
Suhl
Koblenz
Trier
Rheinland-Pfalz
Unterfranken
Oberfranken
Bayreuth
Würzburg
Prag
Saarland
Saarbrücken
Pfalz
Nordbaden
Mittelfranken
Ansbach
Oberpfalz
Regensburg
Karlsruhe
Nordwürttemberg
Stuttgart
Bayern
Baden-Württemberg
Niederbayern
Landshut
Tübingen
Südwürttemberg-Hohenzollern
Augsburg
Schwaben
Wien
Südbaden
Freiburg
München
Oberbayern

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch von 1957, das sechste in der Reihe der nach dem Kriege erschienenen Jahrbücher, bringt wiederum die neuesten Zahlenangaben aus allen Gebieten der Bundesstatistik. Die Angaben konnten zum Teil erweitert und verbessert werden; insbesondere ist statistisches Material über die Volksbüchereien, Museen und Sportstätten sowie über die kirchlichen Verhältnisse neu aufgenommen worden.

Mit der politischen Rückgliederung des Saarlandes am 1. 1. 1957 ist der in den früheren Jahrgängen dieses Jahrbuches enthaltene besondere Abschnitt über das Saarland aufgelöst und auf die einzelnen Hauptabschnitte des Jahrbuches aufgeteilt worden. Es ist im Augenblick noch nicht möglich, das Saarland statistisch ebenso wie die anderen Bundesländer darzustellen. Die Statistiken des Saarlandes müssen in Fragestellung und Methode vielfach noch an die Bundesstatistik angepaßt werden. Besondere Schwierigkeiten ergeben sich auch daraus, daß das Saarland für eine Übergangszeit noch zum französischen Währungsgebiet gehört. Soweit wie möglich wurden jedoch die Tatbestände für das Saarland zusammen mit den entsprechenden Angaben für die übrigen Länder der Bundesrepublik ausgewiesen und auch die Summe für das Bundesgebiet nach dem neuesten Stand gebildet.

Allen Stellen, die statistisches Material geliefert und damit das Statistische Jahrbuch vervollständigt haben, möchte ich auch an dieser Stelle erneut danken.

Wiesbaden, im Juni 1957.

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes
Dr. Gerhard Fürst

Berichtigungen, die sich während des Druckes ergeben haben

(jeweilige Maßeinheit)

Auf Seite	muß es heißen bei:	statt	richtig
170	Juli, große Heringsf., in 1000 DM	4 918	4 318
170	Oktober, alle, in 1000 DM	28 663	28 563
171	Sonstige, Dampferhochseef., in t	40 357	40 537
487	lfd. Nr. 39, Butter, Januar 1957	96	100
496	Erbsen, niederländ. grün, Januar 1957	71,24	71,15
496	Erbsen, dänisch. gelb, Januar 1957	60,50	60,56

Auf S. 53 lauten die richtigen Zahlen in Tab. 5 für 1955:
27,0; 52,2; 40,4; 29,6; 24,4; 41,4; 36,3; 26,0.

Zu S. 174, Tab. 1: Die Angaben für das Ackerland verstehen sich ohne Sozialbrache (1955 rd. 10 000 ha, 1956 rd. 11 600 ha); in den Angaben für die Wiesen sind die ungenutzten Wiesen nicht enthalten (rd. 2 300 bzw. 2 800 ha).

Beim Vergleich von Angaben in den Strukturdaten 1935/1939 (S. 13 bis 18) und den Internationalen Übersichten (S. 14* bis 187*) mit den Zahlen des Hauptteiles (S. 32 bis 616) ist ggf. wechselnder Gebietsstand zu berücksichtigen. Vgl. auch Vorbemerkungen — insbesondere zum Saarland — auf den Seiten 13, 49 und 1*.

Inhaltsübersicht

		Seite
Quellen-Nachweis		XXIII
Allgemeine Vorbemerkungen		XLVIII
Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937		1
	Geographische Angaben	3
	Strukturdaten 1935/1939	13
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)		19
	Zusammenfassende Übersicht	21
I.	Gebiet und Bevölkerung	32
II.	Bevölkerungsbewegung	50
III.	Gesundheitswesen	72
IV.	Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung	82
V.	Rechtspflege	104
VI.	Wahlen	114
VII.	Erwerbstätigkeit	117
VIII.	Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände	132
IX.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	138
X.	Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	176
XI.	Industrie und Handwerk	206
XII.	Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	252
XIII.	Binnenhandel und Interzonenhandel	268
XIV.	Außenhandel	277
XV.	Verkehr	325
XVI.	Geld und Kredit	371
XVII.	Versicherungen	392
XVIII.	Öffentliche Sozialleistungen	396
XIX.	Öffentliche Finanzen	420
XX.	Preise	458
XXI.	Löhne und Gehälter	516
XXII.	Versorgung und Verbrauch	542
XXIII.	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	556
XXIV.	Deutsche Gebiete unter vorläufiger niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung	569
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin		571
Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung		607
Internationale Übersichten		1*
A.	Geographische Angaben	3*
B.	Gebiet und Bevölkerung	14*
C.	Erwerbstätigkeit	32*
D.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	40*
E.	Industrie	54*
F.	Außenhandel	80*
G.	Verkehr	109*
H.	Geld und Kredit	118*
J.	Öffentliche Finanzen	124*
K.	Preise und Löhne	136*
L.	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	162*
Alphabetisches Sachregister		1

— Übersichtskarten für das Deutsche Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 und seine Teile befinden sich vor dem Innentitel des Buches und auf den Seiten 2, 20, 572, 573 und 608 —

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Seite

Geographische Angaben

1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen
   a) Äußerste Grenzpunkte 3
   b) Länge der Grenzen 3
2. Ortshöhenlagen 3
3. Bodenerhebungen (Berge) 4
4. Flüsse 5
5. Hauptschiffahrtskanäle 6
6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz 6
7. Talsperren 7
8. Haffe und Seen 8
9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen 9
10. Klimatische Verhältnisse 10
11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder 12

Strukturdaten

Strukturdaten 1935/39 13

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Seite

Zusammenfassende Übersicht

Zusammenfassende Übersicht 21

I. Gebiet und Bevölkerung

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 bis 1956 32
2. Wohnbevölkerung 1950 bis 1956 nach Ländern 32
3. Fläche und Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950 ... 33
4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956 34
5. Bevölkerungsentwicklung in den Ländern 1955 40
6. Gemeinden und Bevölkerung am 30. 6. 1956 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern .. 40
7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939
   a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946 41
   b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht 41
8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1955 nach Altersjahren und Geschlecht 42
9. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand 43
10. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1955 nach Altersgruppen und Ländern 44
11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern 45
12. Haushalte am 13. 9. 1950 nach Ländern ... 45
13. Vertriebene und Zugewanderte 1946 bis 1956
    a) nach dem Geschlecht 46
    b) nach Ländern 46
14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/56 47

Saarland

1. Wohnbevölkerung 1955 und 1951 nach Altersgruppen bzw. Familienstand 49
2. Wohnbevölkerung am 14. November 1951 nach dem Geburtsland 49

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1956
   a) Grundzahlen 50
   b) Verhältniszahlen 51
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871 bis 1956 52
3. Eheschließungen im Jahre 1955 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten ... 52
4. Eheschließende im Jahre 1955 nach Alter und bisherigem Familienstand 53
5. Durchschnittliches Heiratsalter 1949 bis 1955 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten 53
6. Eheschließungen im Jahre 1955 nach dem Alter der Ehegatten 54
7. Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1925, 1938, 1939 und 1950 nach Geschlecht und Alter .. 54
8. Eheschließungen der Vertriebenen und der übrigen Bevölkerung 1950 bis 1955 55
9. Eheschließungen im Jahre 1955 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten 55
10. Eheschließungen im Jahre 1955 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten 56
11. Eheschließungen und Ehelösungen 1946 bis 1955 56
12. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1955 56
13. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1955 nach dem Kläger 56
14. Im Jahre 1955 geschiedene Ehen nach der Schuld
    a) auf Grund von §§ 42 bis 46 des Ehegesetzes 57
    b) auf Grund von § 48 des Ehegesetzes 57
15. Im Jahre 1955 geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und nach der Kinderzahl 57
16. Im Jahre 1955 Geborene nach dem Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter ... 58
17. Im Jahre 1955 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter 58
18. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder 1950 bis 1955 58
19. Im Jahre 1955 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge 59
20. Im Jahre 1955 Gestorbene nach Geschlecht, Altersjahren und Familienstand 60
21. Sterbetafeln 1871 bis 1951 in abgekürzter Form 61
22. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1938 und 1950 bis 1955 62

Seite

23. Im Jahre 1955 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach dem Alter in Tagen und Monaten 62
24. Säuglingssterblichkeit 1881 bis 1955 nach Lebensmonaten ... 63
25. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen 1939 bis 1954 ... 63
26. Wanderungsfälle in den Jahren 1950 bis 1955 64
27. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel ... 64
28. Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel ... 65
29. Gesamtwanderung im Jahre 1955 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern ... 66
30. Aus- und Einwanderung
    a) Auswanderer in den Jahren 1871 bis 1955 nach Zielländern und 1955 nach Grenzübergangsstellen ... 67
    b) Auswanderer 1955 nach Zielländern und Personenkreisen ... 67
    c) Auswanderer 1954 nach Bevölkerungsgruppen, Beruf und Altersgruppen und nach dem Familienstand ... 68
    d) Einwanderer 1955 nach Herkunftsländern und Staatsangehörigkeit ... 68
31. In den Notaufnahmelagern von den Aufnahmekommissionen geprüfte Antragsteller aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin 1949 bis 1956 ... 69
32. In den Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin im Jahre 1956 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen ... 69
33. In den Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin 1949 bis 1956 ... 70
34. Fortzüge von Vertriebenen aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern in die übrigen Länder des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen 70
35. Umsiedlung der Vertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949 bis 1956 ... 70

Saarland

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1949 bis 1956 ... 71
2. Außenwanderung im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel ... 71

III. Gesundheitswesen

1. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten
    a) 1948 bis 1956 ... 72
    b) ausgewählte Krankheiten 1956 nach Ländern ... 72
2. Tuberkulose 1955 ... 73
3. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 5. 1955 73
4. Sterbefälle im Jahre 1955 nach Todesursachen und Altersgruppen ... 74
5. Sterbeziffern 1938 und 1951 bis 1955 nach wichtigsten Todesursachen ... 78
6. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Dentisten, Apotheker sowie Apotheken am 31. 12. 1955 78
7. Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1955 und 1954 79
8. Heil- und Pflegepersonal am 31. 12. 1955 ... 79
9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1955 ... 79
10. Krankenanstalten am 31. 12. 1955 ... 80

Saarland

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1955 und 1956 ... 81
2. Sterbefälle 1954 und 1955 nach wichtigen Todesursachen ... 81
3. Krankenanstalten 1956 und 1955 ... 81

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

A. Kirchliche Verhältnisse

1. Seelsorgestellen, Geistliche und kirchliches Leben 1953 und 1954
    a) Evangelische Kirche ... 82
    b) Römisch-katholische Kirche ... 82
    c) Jüdische Gemeinden ... 82

B. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen im Mai 1955
    a) Gesamtübersicht ... 83
    b) Schulen nach Schulträgerschaft ... 83
    c) Schulen nach dem konfessionellen Charakter 83
    d) Schüler und Lehrkräfte nach der Religionszugehörigkeit ... 84
2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1955
    a) Aufbau der Schulen ... 84
    b) Schülerklassen und Schüler ... 84
    c) Schüler nach Klassen sowie Schülerbewegung ... 85
    d) Schüler nach Schuljahrgängen ... 85
    e) Lehrkräfte ... 85
3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1955
    a) Schulen, Schülerklassen, Schüler ... 86
    b) Schüler nach Schularten ... 86
    c) Schüler nach Schulbesuchsjahren ... 86
    d) Lehrkräfte ... 86
4. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau im Mai 1955
    a) Schulen, Schülerklassen, Schüler, Schülerbewegung ... 87
    b) Schüler nach Schuljahrgängen ... 87
    c) Lehrkräfte ... 87
5. Öffentliche und private Mittelschulen im Mai 1955
    a) Schulen, Schülerklassen, Schüler ... 88
    b) Lehrkräfte ... 88

Seite

6. Öffentliche und private Höhere Schulen im Mai 1955
   a) Schulen, Schülerklassen, Schüler 89
   b) Lehrkräfte 89
7. Öffentliche und private Berufsschulen im Jahre 1955 90
8. Öffentliche und private Berufsfachschulen im Jahre 1955 90
9. Öffentliche und private Fachschulen im Jahre 1955 92
10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1956 94
11. Deutsche und ausländische Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1956 nach Fachrichtungen 96
12. Deutsche und ausländische Studienanfänger an den Hochschulen im Sommersemester 1956 nach Fachrichtungen 96
13. Staats-, Diplom- und Doktorprüfungen 1952 bis 1955 97
14. Lehrpersonen und wissenschaftliches Hilfspersonal an den wissenschaftlichen Hochschulen im Februar 1953 98
15. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen im Winterhalbjahr 1955/56
   a) Gesamtübersicht 98
   b) Studierende nach Ausbildungszielen 98
16. Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1956
   a) Gesamtübersicht 99
   b) Studienreferendare nach Fachgruppen 99
17. Buchproduktion 1955 99
18. Zeitschriften 1955 100
19. Tageszeitungen im 1. Halbjahr 1955 100
20. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1956 100
21. Filmtheater 1955 100
22. Theater und Orchester 1954/1955 101
23. Volks- und Einheitsbüchereien, Museen und Kunstausstellungen 1954 102
24. Sport im Jahre 1955
   a) Mitglieder in Turn- und Sportvereinen .. 102
   b) Turn- und Sportstätten 102

Saarland

1. Kirchliche Verhältnisse 1955
   a) Katholische Kirche 103
   b) Evangelische Kirche 103
2. Rundfunkgenehmigungen 1951 bis 1955 103
3. Schulen, Lehrkräfte und Schüler an allgemein- und berufsbildenden Schulen im Jahre 1955 103
4. Studierende an der Universität im Wintersemester 1955/56 103

V. Rechtspflege

Seite

1. Bekanntgewordene und gerichtlich festgestellte Straffälligkeit 1954 und 1955 104
2. Entwicklung der Straffälligkeit seit 1885 .. 104
3. In den Jahren 1954 bis 1955 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Ländern und Personengruppen 104
4. Im Jahre 1955 Verurteilte nach ausgewählten Straftaten 105
5. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen abgeurteilte und verurteilte Personen nach der strafbaren Handlung und gerichtlichen Entscheidung 106
6. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach der strafbaren Handlung und den erkannten Strafen sowie nach dem Alter ... 108
7. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach der strafbaren Handlung, den angeordneten Strafen, Zuchtmitteln und Erziehungsmaßregeln und nach dem Alter 110
8. Klagen vor den Arbeitsgerichten 1955 und 1956 112
9. Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten in den Jahren 1954 und 1955 112
10. Ersuchen um Auslieferung im Jahre 1955 .. 113

VI. Wahlen

1. Wahl zum 2. Deutschen Bundestag am 6. 9. 1953 und zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949 114
2. Landtagswahlen vom November 1953 bis März 1956 115
3. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten auf Grund der letzten Wahlen nach dem Stand vom 31. 12. 1956 .. 116
4. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 31. 12. 1956 116
5. Stimmenzahl der Länder im Bundesrat nach dem Stand vom 1. 1. 1957 116
6. Regierungskoalition der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 31. 12. 1956 116

VII. Erwerbstätigkeit

A. Berufszählung

1. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen 1939, 1950 und 1956 nach Wirtschaftsbereichen und nach der Stellung im Beruf 117
2. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf 117
3. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Altersgruppen 118
4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen, nach der Stellung im Beruf, in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen und nach Ländern 119
5. Erwerbspersonen mit Nebenberuf am 13. 9. 1950 nach Stellung im Hauptberuf, Berufsabteilungen des Hauptberufs und Art der nebenberuflichen Tätigkeit 120
6. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen 120

Seite

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

1. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Ländern am 30. 9. 1956 und am 30. 9. 1955
   a) Grundzahlen 121
   b) Verhältniszahlen 121
2. Beschäftigte 1951 bis 1956 nach Wirtschaftszweigen 122
3. Arbeitslose 1956 nach beruflicher Gliederung 126
4. Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit
   a) Beschäftigte und Arbeitslose 1951 bis 1956 127
   b) Beschäftigte 1951 bis 1956 nach Wirtschaftsabteilungen 127
   c) Arbeitslose 1951 bis 1956 nach Berufsabteilungen 127

C. Streiks

1. Umfang und Dauer der Streiks 1956 und 1955 128
2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1956 und 1955 129

Saarland

1. Erwerbspersonen am 14. November 1951 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf 130
2. Wohnbevölkerung am 14. November 1951 nach Bevölkerungs- und Altersgruppen 130
3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1938, 1955 und 1956 nach Wirtschaftsbereichen .. 131
4. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1955 und 1956 nach Berufsgruppen sowie Arbeitslose 131

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1957 132
2. Industrie- und Handelskammern
   a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1957 132
   b) Zusammenschlüsse der Industrie- und Handelskammern 133
   c) Auslandshandelskammern Anfang 1957 .. 133
   d) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1955 133
3. Handwerkskammern
   a) Größe der Kammerbezirke 1956 133
   b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. 1. 1956 134
   c) Prüfungen im Jahre 1955 134
4. Landwirtschaftskammern
   a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke am 1. 7. 1956 134
   b) Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft 1953 bis 1956 135
   c) Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft 1955/56 nach wichtigen Berufen und Ländern 135
5. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1956
   a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) ... 136
   b) Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG) 136
   c) Deutscher Handels- und Industrieangestelltenverband (DHV) 136
   d) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaft der Berufsbeamten) 136
   e) Deutsches Beamtenkartell 136
6. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1957 137
7. Mitgliedsverbände der Vereinigung der Zentralfachverbände des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1957 137

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

A. Landwirtschaftliche Betriebe

1. Größen- und Besitzverhältnisse sowie Bodenbenutzung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1949/50
   a) nach Ländern und nach Größenklassen der Betriebsfläche 138
   b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche..... 138
2. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft
   a) Bundesgebiet auf der Grundlage des Einzelbetriebes 1949 140
   b) Bundesgebiet auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde 1953..... 140
   c) Länder auf der Grundlage des Einzelbetriebes 1949 141
   d) Länder auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde 1953 141
3. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949 142
4. Zahl der Betriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche 1955 nach Betriebsgrößenklassen 142
5. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1956 143
6. Verwendung von Schleppern, Bodenfräsen, Mähdreschern und Melkmaschinen in der Landwirtschaft
   a) Schlepper und Mähdrescher 1956 und 1954 144
   b) Einachsschlepper, Bodenfräsen und Melkmaschinen 1953 144
7. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind, 1956 145
8. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1955
   a) Verteilung des Siedlungslandes 145
   b) Zahl und Herkunft der Neusiedler 146
9. Flurbereinigung 1955
   a) Flurbereinigungsverfahren 146
   b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse 146

Seite

10. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1950/51 bis 1956/57 147
11. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39, 1950/51 und 1955/56 147
12. Betriebsausgaben der Landwirtschaft 1938/39 und 1950/51 bis 1955/56 148
13. Verschuldung der Landwirtschaft 1939 und 1948 bis 1955 148
14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950 148

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Wirtschaftsfläche 1956 nach Hauptnutzungsarten 149
2. Auswinterung und andere Schädigungen der Herbstaussaatflächen im Frühjahr 1956 149
3. Anbauflächen und Ernteerträge 1956 150
4. Strohernte 1956
   a) Hektarerträge 154
   b) Erntemengen 155
5. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1956 156
6. Ertragfähige Obstbäume 1951 156
7. Obsternte 1956 156
8. Verkaufsfertige Pflanzenbestände in Baumschulen 1956 157
9. Anbau und Ernte von Gemüse 1956 nach Ländern 158
10. Anbau und Ernte von Gemüse 1953 bis 1956 160
11. Anbau und Ernte der wichtigsten Gemüsearten in Gewächshäusern und Frühbeeten 1956 161
12. Weinbau und Weinmosternte 1938 und 1949 bis 1956 161
13. Hopfenanbau und Hopfenernte 1935/38 und 1951 bis 1956 161
14. Anbau und Ernteertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1956 und 1955 162
15. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft
   a) 1955/56 nach Ländern 162
   b) 1952/53 bis 1955/56 nach Düngerarten.... 162
16. Holzbodenfläche 1948 163
17. Holzeinschlag 1950 bis 1956 163
18. Derbholzvorrat 1948 163
19. Witterungsverhältnisse 1955/56 164

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Viehbestand 1956 nach Ländern
   a) Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen.... 165
   b) Federvieh und Bienen 165
   c) durchschnittlicher Viehbestand je Halter 165
2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1956 166
3. Milcherzeugung und -verwendung 1956 nach Ländern 167
4. Durchschnittlicher Milchertrag 1956 und 1955 nach Kalendermonaten 167
5. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1956 167

Seite

6. Schlachtungen 1956 und 1955 168
7. Gewerbliche Schlachtungen 1956 nach Monaten 168
8. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1956 nach Ländern 168
9. Fettanfall aus inländischer Erzeugung 1956 und 1955 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen 169
10. Schlachttier- und Fleischbeschau 1955 169
11. Tierseuchen 1956/57 170
12. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 bis 1956 170
13. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland 1953 bis 1956 171
14. Fangergebnis der deutschen Bodenseefischerei 1953 bis 1956 nach Fischarten 171

D. Ländliche Genossenschaften

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1955 nach dem Sitz der Verbände 172
2. Mitglieder in ländlichen Genossenschaften 1938, 1954 und 1955 172
3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1952 bis 1954 .. 172
4. Bilanzsummen ländlicher Kreditkassen, Betriebs- und sonstiger Genossenschaften 1938, 1954 und 1955 172
5. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Warengenossenschaften 1938, 1953 und 1954 173

Saarland

1. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1951 bis 1956 174
2. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1936/38 und 1951 bis 1956 174
3. Viehbestand 1938 und 1951 bis 1956 174
4. Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch 1936/37 und 1951 bis 1956 175
5. Beschaupflichtige Schlachtungen 1938 und 1951 bis 1956 175
6. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1948 und 1939 175

X. Unternehmen und Arbeitsstätten
(ohne Landwirtschaft)

A. Arbeitsstättenzählung 1950

1. Arbeitsstätten und Beschäftigte 1950 und 1939 176
2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern 180
3. Unternehmen in den Ländern am 13. 9. 1950 nach Rechtsformen 182
4. Umsätze der Unternehmen in den Ländern am 13. 9. 1950 nach Umsatzgrößenklassen 182

B. Kostenstrukturerhebung

1. Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen
   a) Industrie 1950 184
   b) Bekleidungsindustrie 1951 186
   c) Handwerk 1950 188
   d) Großhandel 1950 190
   e) Einzelhandel 1950 192

Seite

C. Bilanzen der Unternehmen

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften im Jahre 1956 194
2. Jahresabschlüsse 1954 der Aktiengesellschaften mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1953 196
3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktiengesellschaften in den Geschäftsjahren 1953 und 1954 198
4. Entwicklung von Zahl und Kapital der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Kalenderjahr 1956 200
5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1953 202
6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1953 202

D. Umsatz der Unternehmen

1. Zahl und Gesamtumsatz der Aktiengesellschaften 1955 und 1954 203

Saarland

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951 204
2. Umsätze 1952 bis 1955 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen 205

XI. Industrie und Handwerk

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

1. Beschäftigung und Umsatz 1950 bis 1956 .. 206
2. Beschäftigung und Umsatz im Jahre 1956 nach Industriegruppen und nach Ländern .. 207
3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen 208
4. Beschäftigte Ende September 1956 nach der Stellung im Betrieb 213
5. Beschäftigte Ende September 1956 nach Industriegruppen und Ländern 214
6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1955 nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen
   a) absolute Zahlen 216
   b) Anteile in vH 218
7. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im September 1955 nach Industriegruppen.. 219
8. Normalarbeitszeit, Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie nach dem Stand von Ende September 1955
   a) Normal-Wochenarbeitszeit nach Stunden 220
   b) Überstundengrenze 222
   c) Lohnausgleich 223

B. Industrielle Produktion

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956 224
2. Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde 1951 bis 1956..... 233
3. Index der industriellen Nettoproduktion 1950 bis 1956 234
4. Brutto- und Nettoproduktionswerte, Materialverbrauchswerte und Nettoquoten der Industrie im Jahre 1950..... 238

Seite

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für öffentliche Versorgung
   a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Erlöse aus Abgaben 1951 bis 1955 240
   b) Beschäftigte 1954 und 1955 nach der Stellung im Betrieb 240
   c) Beschäftigte 1954 und 1955 nach Ländern 240
2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke
   a) Stromversorgung 1950 bis 1955..... 241
   b) Engpaßleistung und verfügbare Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1950 bis 1955 241
   c) Engpaßleistung und Stromerzeugung 1950 bis 1955 nach Kraftquellen..... 242
3. Gasversorgung 1951 bis 1955 242
4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie
   a) Kohle- und Heizölverbrauch der Industrie 1953 bis 1956..... 243
   b) Gas- und Stromverbrauch der Industrie 1953 bis 1956 244
   c) Wasserversorgung der Industrie im Jahre 1952 245

D. Handwerk

1. Anteil des Handwerks am produzierenden Gewerbe 1950 246

Saarland

1. Belegschaft und Förderung der Gruben 1946 bis 1956 248
2. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1950 bis 1956 248
3. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1950 bis 1956 248
4. Erzeugung der Walzwerke 1938 und 1950 bis 1956 248
5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1953 bis 1956 249
6. In die monatliche Industrieberichterstattung einbezogene Betriebe am 30. Juni 1956 250
7. Absatz der verarbeitenden Industrie 1956 und 1955 250
8. Gaserzeugung und -absatz 1949 bis 1956.. 251
9. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1950 bis 1956 251
10. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1955 und 1938 251

XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe

1. Beschäftigung 1949 bis 1956 252
2. Löhne, Gehälter und Umsatz 1949 bis 1956 254
3. Beschäftigung und Umsatz 1952 bis 1956 nach Ländern 255
4. Bestand an wichtigen Geräten 1952 bis 1956 256
5. Beschäftigung und Umsatz 1956 nach Zweigen 256

Seite

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1955 und 1956 ... 257
2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1955 nach Ländern ... 258
3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1954 und 1955 ... 258
4. Baufertigstellungen 1955 nach Ländern ... 260
5. Fertiggestellte Wohnungen im Jahre 1955 ... 261
6. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938 und 1950 bis 1955 261
7. Bauüberhang am 31. 12. 1955 ... 262
8. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau im Jahre 1955 ... 263

C. Wohnungszählung 1950

1. Hauptergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950 ... 264
2. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1950 bis 1956 ... 265
3. Mietpreise je Monat für reine Mietwohnungen mit nur einem Hauptmieter in Gemeinden mit 20000 und mehr Einwohnern am 13. 9. 1950 ... 266

Saarland

1. Zugang an Wohnungen 1938 und 1949 bis 1956 267

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen ... 268
2. Entwicklung der Umsätze des Einzelhandels 1954 bis 1956 ... 269
3. Konsumgenossenschaften 1954 bis 1956 ... 269
4. Umsatzwerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1954 bis 1956 ... 270
5. Umsatzwerte des selbständigen Großhandels 1955 und 1956 ... 272
6. Umsatzwerte gewerblicher Ein- und Verkaufsvereinigungen 1955 und 1956 ... 273
7. Große Messen 1955 und 1956 ... 273
8. Handel mit Berlin (West)
   a) Monatliche Entwicklung 1954 bis 1956 ... 274
   b) Anteil der Bundesländer 1956 ... 274
   c) Anteil der Waren 1954 bis 1956 ... 274
   d) Anteil der Verkehrsträger 1956 ... 274
9. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1954 bis 1956
   a) Monatliche Entwicklung ... 275
   b) Anteil der Bundesländer einschl. Berlin (West) ... 275
   c) Anteil der Waren ... 275

Saarland

1. Umsätze des Einzelhandels 1952 bis 1955 ... 276
2. Umsätze des Großhandels 1952 bis 1955 ... 276

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1938 und 1949 bis 1956 ... 277
2. Ein- und Ausfuhr 1913 bis 1937 und 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft 278
3. Index der tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ... 279
4. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1956 ... 279
5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ... 280
6. Die wichtigsten Waren in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956 ... 288
7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern ... 290
8. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC) ... 299
9. Ein- und Ausfuhr 1956 nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC) und Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC 300
10. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Erdteilen und Ländern ... 302
11. Die wichtigsten Länder in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956 ... 304
12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956 ... 306
13. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Währungsräumen ... 314
14. Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1956 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC ... 316
15. Ausfuhr der Länder der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) 1950 bis 1956 316
16. Zollsollerträge 1955
   a) Zollerträge nach Zolltarifabschnitten ... 317
   b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ... 318

B. Generalhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ... 321

C. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland

1. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft ... 321

Saarland

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1955 ... 322
2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1954 bis 1956 ... 322

Seite

XV. Verkehr

A. Gesamtüberblick

1. Meßzahlen des Personenverkehrs 1948 bis 1956 ... 325
2. Meßzahlen des Güterverkehrs 1948 bis 1956 325
3. Anteil der Verkehrsträger am öffentlichen Personenverkehr 1936 und 1952 bis 1956 .. 326
4. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr 1954 bis 1956 ... 326

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1953 bis 1955 ... 327
2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1953 bis 1955 328
3. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1954
   a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen 329
   b) nach Verkehrsbezirken ... 331
4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1955
   a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen 332
   b) nach Verkehrsbezirken ... 334

C. Binnenschiffahrt

1. Bestand an Binnenschiffen am 1. 1. 1956
   a) nach Schiffsgattungen und Größenklassen 335
   b) nach Wasserstraßengebieten und nach Ländern ... 336
2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1955 336
3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen
   a) 1936 und 1952 bis 1956 nach Hauptrichtungen und nach Gütergruppen ... 337
   b) 1955 nach Verkehrsbezirken ... 338
   c) 1955 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen ... 339
   d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1952 bis 1955 341
4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen
   a) 1954 bis 1956 nach dem Heimatstaat der Schiffe ... 341
   b) 1955 nach Wasserstraßenabschnitten ... 342
5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936, 1955 und 1956 ... 343
6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1953 bis 1956 ... 344
7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1953 bis 1956 ... 344

D. Seeschiffahrt

1. Bestand an Seeschiffen am 1. 1. 1956 ... 345
2. Schiffsverkehr über See 1955 und 1956 ... 346
3. Güterverkehr über See
   a) 1953 bis 1955 nach Gütergattungen ... 347
   b) 1955 nach Verkehrsbezirken ... 349
   c) 1952 bis 1955 nach Flaggen ... 350
4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1952 bis 1956 ... 350
5. Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1952 bis 1956
   a) Schiffsverkehr ... 351
   b) Massengüterverkehr ... 351
6. Personenverkehr über See mit dem Ausland im Jahre 1956 ... 351

E. Straßenverkehr

1. Länge der klassifizierten Straßen am 31. 3. 1957 352
2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern
   a) am 1. 7. 1956 nach Ländern und Fahrzeugarten ... 352
   b) am 1. 7. 1956 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter ... 353
   c) 1955 und 1956 nach Baujahren ... 354
3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1954 bis 1956 ... 354
4. Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1956 nach dem Gewerbe oder Beruf der Käufer ... 355
5. Durchschnittliche Verkehrsbelastung der Bundesautobahnen, der Bundesstraßen und Landstraßen I. Ordnung je 24 Stunden in der Zeit von Juni 1952 bis Mai 1953 ... 355
6. Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 1955
   a) nach Gütergruppen und Gewerbebereichen 356
   b) nach Entfernungsstufen und Verkehrsarten ... 356
   c) Gewerblicher Güterfernverkehr nach Tarif- und Gewichtsklassen ... 356
7. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen
   a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln 1950 und 1954 bis 1956 ... 357
   b) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Straßenbahn- und Obusunternehmen 1950 und 1954 bis 1956 ... 357
   c) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Kraftomnibusunternehmen 1950 und 1954 bis 1956 ... 357
8. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen 1956
   a) Grenzeingang von Kraftfahrzeugen nach Heimatstaaten ... 358
   b) Grenzeingang von Kraftomnibussen nach Fahrtantrittsländern und von Lastfahrzeugen nach Einladeländern ... 358
9. Erteilungen von Fahr- und Ausbildungserlaubnissen 1955 und 1956 ... 358
10. Straßenverkehrsunfälle
   a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1953 bis 1956 ... 359
   b) Ort und Art der Unfälle 1954 bis 1956 ... 359
   c) Unfälle 1955 nach Art, Folgen und Ortslage 360
11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1955
   a) Ursachen bei Fahrzeugführern und Fahrzeugen ... 360
   b) Ursachen bei Fußgängern ... 360
   c) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen ... 360
   d) Zusammenfassung ... 360
12. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer 1955 ... 361
13. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1955 ... 361
14. Unfälle 1954 und 1955 nach Monaten und Unfallfolgen ... 361

Seite

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen in den Jahren 1955 und 1956
   a) In- und Auslandverkehr 362
   b) Auslandverkehr 362
2. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Jahre 1956 363

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1954 bis 1956
   a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen 364
   b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen... 365
2. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1956
   a) nach Ländern 366
   b) nach Gemeindegrößenklassen..... 366

H. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1. 4. 1956 366
2. Fremdenübernachtungen 1952 bis 1956..... 367
3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1954 bis 1956 nach der Herkunft der Fremden .. 367
4. Fremdenmeldungen und -übernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1955/56 und im Sommerhalbjahr 1956 368

Saarland

1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen 1950 bis 1956 370
2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen 1952 bis 1956 370
3. Güterverkehr der Eisenbahnen 1952 bis 1956 370
4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1950 bis 1956 370

XVI. Geld und Kredit

1. Zahlungsverkehr
   a) Geldumlauf und Stückelung 1938 und 1948 bis 1956 371
   b) Zahlen zum bargeldlosen Zahlungsverkehr 1938 und 1953 bis 1956 371
2. Zentralbanksystem
   a) Ausweis der Bank deutscher Länder 1948 bis 1956 372
   b) Ausweis der Landeszentralbanken 1948 bis 1956 372
   c) Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken 1938 und 1948 bis 1956 374
   d) Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei dem Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1956 374
3. Wichtigste Bilanzposten der Geldinstitute nach dem Stand vom 31. 12. 1956 376
4. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1954 und 1955 378
5. Boden- und Kommunalkreditinstitute
   a) Umlauf an Schuldverschreibungen..... 379
   b) Finanzierungsmittel im Neugeschäft 1953 bis 1956 380
   c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen im Neugeschäft 1951 bis 1956 380
6. Bausparkassen
   a) Zuteilungsaufkommen, Spareinlagen und Ausleihungen 1951 bis 1956 381
   b) Bewegung der Bausparverträge bei den privaten Bausparkassen 1951 bis 1956... 381
7. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen
   a) Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1949 bis 1956 382
   b) Langfristige Anstaltskredite und Wertpapiere 1954 bis 1956 382
   c) Stand der Spareinlagen 1938 und 1948 bis 1956 383
   d) Bewegung der Spareinlagen 1950 bis 1956 383
8. Wertpapiermärkte
   a) Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948 bis 1956 384
   b) Kursdurchschnitt festverzinslicher Wertpapiere 1950 bis 1956 384
   c) Index der Aktienkurse 1950 bis 1956 ... 385
   d) Kurs, Dividende und Rendite börsennotierter Aktien 1955 und 1956..... 386
9. Valutaparitäten und Devisenkurse
   a) Paritäten wichtiger Valuten gegenüber Gold, Deutscher Mark, Dollar und Pfund Sterling nach dem Stand von Ende 1956 387
   b) Amtliche Devisenkurse 1953 bis 1956 ... 388
10. Zahlungsschwierigkeiten
   a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1954 bis 1956 389
   b) Finanzielle Ergebnisse der Konkurse und Vergleichsverfahren 1953 bis 1955 390
   c) Wechselproteste 1951 bis 1956 390

Saarland

1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten 1952 bis 1956 391
2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1952 bis 1956 391
3. Postscheckverkehr 1952 bis 1956 391
4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1952 bis 1956 391

XVII. Versicherungen

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1952 bis 1956
   a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe in der Lebensversicherung 392
   b) Ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang an Kapital-Lebensversicherungen 392
   c) Bestand an Kapital- und sonstigen Lebensversicherungen 392
2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1954 und 1955..... 393
3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1951 bis 1956
   a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle in der Krankenversicherung 393
   b) Bestandsentwicklung in der Krankenversicherung 393

Seite

4. Geschäftsergebnisse in der Schaden- und Unfallversicherung 1952 bis 1955 nach Versicherungssparten 394
5. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen
   a) Brutto-Zugang, Abgang, Netto-Zugang und Vermögenserträge 1953 bis 1956..... 395
   b) Bestände an Vermögensanlagen 1953 bis 1956..... 395

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

A. Sozialversicherung

1. Kassen, Mitglieder und Leistungsfälle der sozialen Krankenversicherung 1953 bis 1955 ... 396
2. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen Krankenversicherung 1953 bis 1955..... 396
3. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Erkrankungen sowie Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1953 bis 1955..... 398
4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1954 398
5. Invalidenversicherung
   a) Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956 400
   b) Zugang an Invalidenrenten 1952 bis 1954 nach Ursachen 400
   c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1956 400
6. Angestelltenversicherung
   a) Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956 401
   b) Zugang an Ruhegeldern 1952 bis 1954 nach Ursachen 401
   c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1956..... 401
7. Knappschaftliche Rentenversicherung
   a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956 402
   b) Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1955 402
8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe
   a) Hauptunterstützungsempfänger 1953 bis 1956..... 403
   b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1953 bis 1956 403
   c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenhilfe in den Rechnungsjahren 1953 bis 1956 404

B. Kriegsopferversorgung

1. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1956 404

C. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente am 31. 12. 1956 405
2. Bis zum 31. 12. 1956 bewilligte Ausgleichsleistungen 405

Seite

D. Familienausgleichskassen

1. Leistungen nach dem Kindergeldgesetz im Jahre 1955 405

E. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1955 nach Ländern..... 406
2. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1956 406
3. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1956..... 407
4. Kriegsbedingte Lager und Notunterkünfte
   a) Kriegsbedingte Lager und ihre Belegung am 30. 6. 1955..... 407
   b) Insassen in den kriegsbedingten Lagern mit Dauerbelegung am 30. 6. 1955..... 407

F. Überblick

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger
   a) Sozialleistungsfälle nach dem Alter der Empfänger und Streuung der Nettobeträge im September 1953 408
   b) Schichtung der Sozialleistungsempfänger nach den Nettobeträgen der Gesamtbezüge im September 1953 410
   c) Einkommensverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach der sozialen Stellung und nach der vorwiegenden Renten- bzw. Unterstützungsart des Haushaltungsvorstandes 412
   d) Einkommensverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach Haushaltungstypen 413
   e) Schichtung der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach dem Gesamteinkommen und Haushaltungstypen bzw. Bedeutung der Renten und Unterstützungen im Rahmen des Gesamteinkommens 414
   f) Wohnverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach Haushaltungstypen .. 415
   g) Mietbelastung der Haushaltungen im Verhältnis zum Gesamteinkommen im Frühjahr 1955 416
2. Öffentliche Sozialleistungen 1953 bis 1955... 418

Saarland

1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1953 bis 1956 419
2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1952 bis 1955 419

XIX. Öffentliche Finanzen

A. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

1. Ausgaben und Einnahmen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1955 422
2. Personalausgaben in den Rechnungsjahren 1951 bis 1955 nach Arten 426
3. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen für die Rechnungsjahre 1955 und 1954..... 426
4. Ausgabegruppen der Hauptverwaltungszweige für die Rechnungsjahre 1955 und 1954 427
5. Eigenausgaben für die Rechnungsjahre 1955 und 1954 nach Verwaltungszweigen und Ländern..... 428

Seite

6. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954 430
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen
   a) Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1953 bis 1956 432
   b) Regionale Verteilung des Aufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern, Notopfer Berlin und Lastenausgleichsabgaben 1952 bis 1955 433
8. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1955 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1956..... 434
9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder für das Rechnungsjahr 1955 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1956 435
10. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden (Gv.) 1954 bis 1956 436
11. Realsteuerhebesätze der Gemeinden im Rechnungsjahr 1955 437
12. Personalstand am 2. 10. 1955 und 2. 10. 1954
   a) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen und Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 438
   b) Bundesbahn und Bundespost 438
13. Schulden am 31. 3. 1956 439

B. Besitz- und Verkehrsteuern

1. Ergebnisse der Einkommensteuerstatistiken 1950 440
2. Ergebnisse der Erbschaftsteuerstatistik 1953 bis 1955 442

C. Umsatzsteuer

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung
   a) alle Wirtschaftsbereiche 1955 und 1954 443
   b) Handwerk im herstellenden und verarbeitenden Gewerbe 1955 446
2. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1955 nach Ländern 447
3. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1955 nach Umsatzgrößenklassen 448

D. Verbrauchsteuern

1. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1953 bis 1956 449
2. Tabak 1936 und 1953 bis 1956
   a) Tabakbau..... 449
   b) Zahl der Herstellungsbetriebe und Beschäftigten 449
   c) Verarbeitete Mengen der Herstellungsbetriebe 449
   d) Rohtabak- und Tabakwarenhändler 449
   e) Versteuerte Mengen und Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse..... 450
   f) Durchschnittswerte für Tabakerzeugnisse 450
   g) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren..... 450
3. Bier 1936 und 1953 bis 1956..... 450
4. Zucker 1936 und 1953 bis 1956 451
5. Branntwein 1936 und 1953 bis 1956
   a) Branntweinerzeugung 451
   b) Branntweinabsatz 451
   c) Branntweinabsatz der Monopolverwaltung an Trinkbranntweinhersteller nach Größenklassen..... 451
6. Mineralöl 1953 bis 1956..... 452
7. Salz (Chlornatrium) 1936 und 1953 bis 1955
   a) Gewinnung von steuerbarem Salz 452
   b) Absatz von steuerbarem Salz 452
8. Zündwaren 1936 und 1953 bis 1956..... 453
9. Schaumwein 1954 bis 1956 453
10. Spielkarten 1936 und 1953 bis 1955..... 453
11. Essigsäure 1936 und 1953 bis 1955..... 453
12. Leuchtmittel 1936 und 1953 bis 1955
   a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel 453
   b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln 453
13. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1953 bis 1955 454

Saarland

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1955 455
2. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in den Kalenderjahren 1954 und 1955 455
3. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und der Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954 456
4. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1954 und 1952 456
5. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1955 und 1952..... 456
6. Steuereinnahmen 1952 bis 1955..... 457
7. Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1951 und der Lohnsteuerstatistik 1952 457
8. Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1951 bis 1956 457

XX. Preise

A. Erzeuger- und Großhandelspreise

1. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte 1938 und 1949 bis 1957 458
2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957..... 468
3. Preisindex ausgewählter Grundstoffe 1938 und 1950 bis 1957 478
4. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1951 bis 1957 484
5. Getreidepreise 1938 und 1948 bis 1957..... 488
6. Schlachtviehpreise 1938 und 1948 bis 1957. 488
7. Großhandelspreise für Kohlen 1938 und 1948 bis 1956 490
8. Preise für Eisenerze und Eisen 1938 und 1948 bis 1956 491
9. Erzeuger- und Großhandelspreise sonstiger wichtiger Waren 1938 und 1948 bis 1957 ... 492
10. Einfuhrpreise 1950 bis 1957..... 496

B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Ausgabenindex) 1938/39 und und 1950 bis 1956 498
2. Preisindex für den Wohnungsbau 1913 bis 1957 502
3. Preisindex für den Wohnungsbau 1948 bis 1957
   a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen 503
   b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten..... 503

Seite

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung

1. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1957 ... 504
2. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1957
   a) Mittlere Verbrauchergruppe ... 505
   b) Gehobene und untere Verbrauchergruppe 506
3. Reichsindex für die Lebenshaltungskosten 1924 bis 1944
   a) 1913/14 = 100 ... 506
   b) umbasiert auf 1938 = 100 ... 507
4. Einzelhandelspreise und Preise für Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1956 ... 508

D. Verkehrstarife

1. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1957 ... 512
2. Eisenbahnfrachten im Güterverkehr nach dem Stand vom 1. März 1957
   a) Frachtsätze bei 150 km Entfernung ... 512
   b) für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten 512

Saarland

1. Viehpreise am Saarbrücker Schlachtviehmarkt 1950 und 1953 bis 1956 ... 513
2. Großhandelspreise für Kohlen der Saargruben 1950 bis 1956 ... 513
3. Werkspreise für Hüttenprodukte 1950 bis 1956 ... 513
4. Einzelhandelspreise 1952 bis 1956 ... 514
5. Vervielfachungskoeffizienten von RM zu ffrs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1952 bis 1956 ... 514
6. Preisindex für die Lebenshaltung 1951 bis 1956 nach dem Verbrauch vom Januar 1948 515
7. Kaufkraft der DM im Verhältnis zum ffr im Saarland
   a) September 1954 nach Bedarfsgruppen ... 515
   b) fortgerechnet für die Zeit von 1948 bis 1956 für die Gesamtlebenshaltung ... 515
8. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948 bis 1956 ... 515

XXI. Löhne und Gehälter

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter
   a) 1938 und 1950 bis 1956 nach Leistungsgruppen ... 516
   b) Wochenarbeitszeit 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau) ... 517
   c) Bruttostundenverdienste 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau) ... 518
   d) Bruttowochenverdienste 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau) ... 519
   e) Wochenarbeitszeit 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen ... 520
   f) Bruttostundenverdienste 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen ... 521
   g) Bruttowochenverdienste 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen ... 522
   h) Wochenarbeitszeit im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern ... 523
   i) Bruttostundenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern ... 527
   k) Bruttowochenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern ... 531
2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter
   a) in den einzelnen Gewerbegruppen 1955 und 1956 ... 534
   b) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1949 bis 1956 ... 535
3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1955 und 1956 ... 535

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1956 nach Tarifgebieten
   a) Monatslohnsätze der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft ... 536
   b) Stundenlohnsätze der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft ... 537
2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten seit 1951 ... 538
3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst seit 1953 ... 539

Saarland

1. Bruttoarbeitsverdienste und Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1949 bis 1956 ... 540
2. Monatliche Familienzulagen 1947 bis 1956 ... 541

XXII. Versorgung und Verbrauch

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1952 bis 1956 ... 542
2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1955/56 ... 543

B. Verbrauchszahlen

1. Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel 1936 und 1952 bis 1956 ... 543
2. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1948 bis 1956
   a) Verbrauch an Nahrungsmittel in kg je Einwohner und Jahr ... 544
   b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Einwohner und Tag ... 544

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1953 bis 1956
   a) Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung und Monat ... 545

Seite

b) Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung und Monat 546

2. Wirtschaftsrechnungen in bäuerlichen Haushaltungen 1953

a) Ausgaben je Haushaltung nach Aufwandgruppen 548

b) Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung nach Aufwandgruppen..... 550

Saarland

1. Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen 1951/52 554

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

A. Sozialprodukt und Volkseinkommen

1. Entwicklung des Sozialprodukts 1925 bis 1939 und 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen..... 558
2. Entwicklung des Volkseinkommens und des Einkommens aus unselbständiger Arbeit 1925 bis 1938 und 1950 bis 1955..... 558
3. Sozialprodukt 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen 559
4. Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen 559
5. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Inlandsprodukt 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen 560
6. Verwendung des Sozialprodukts 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen 561
7. Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland, Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin 1950 bis 1956 in jeweiligen Preisen 561

B. Zahlungsbilanz

1. Zahlungsbilanz 1949 bis 1956 (in US-Dollar) 562
2. Zahlungsbilanz 1952 bis 1956 (in DM) 563
3. Zahlungsbilanz nach Währungsräumen

a) Zahlungsbilanz 1954 564

b) Zahlungsbilanz 1955 565

c) Zahlungsbilanz 1956 566

4. Leistungsbilanz 1956 nach Ländergruppen und Ländern 567

XXIV. Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939 569
2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948 570

Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Bezirke 1946, 1950 und 1955 575
2. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1955 nach Gemeindegrößenklassen und Bezirken 575
3. Bevölkerung der ehemaligen Länder 1939, 1946 und 1950 576
4. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand 576
5. Wohnbevölkerung 1950 und 1955 nach Altersgruppen 577
6. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 31. 8. 1950 nach der Religionszugehörigkeit .. 577
7. Haushalte am 31. 8. 1950 nach Bezirken 577

B. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946 bis 1955

a) Grundzahlen 578

b) Verhältniszahlen 578

2. Eheschließungen und Ehelösungen 1947 bis 1954 578
3. Säuglingssterblichkeit 1948 bis 1954 nach Lebensmonaten 578

C. Gesundheitswesen

1. Gestorbene 1946 bis 1955 nach wichtigsten Todesursachen 579
2. Krankenanstalten und Krankenbetten am 31. 12. 1955 579

D. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1951 bis 1955 ... 580
2. Berufsschulen 1950 bis 1955 580
3. Studierende an Hochschulen am 15. 12. 1955 580
4. Studierende 1953 und 1954 nach Fachrichtungen 581
5. Theater und Orchester am 15. 12. 1955 581

E. Erwerbstätigkeit

I. Berufszählung

1. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach der Erwerbstätigkeit 582
2. Erwerbspersonen am 31. 8. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf 583
3. Erwerbspersonen am 31. 8. 1950 nach Berufsabteilungen und Altersgruppen 583

II. Beschäftigung

1. Beschäftigte 1952 bis 1955 nach der Stellung im Betrieb, Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereichen 584
2. Registrierte Arbeitsuchende 1950 bis 1955 ... 585
3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen 585

F. Land- und Forstwirtschaft

1. Größen- und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949

a) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der Betriebsfläche 586

Seite

b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche .. 586

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1950 bis 1955 nach Besitzformen und nach Größenklassen der Privatbetriebe 586

3. Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften 1952 bis 1956 586

4. Landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 bis 1956 nach Besitzformen der Betriebe und nach Größenklassen der Privatbetriebe 587

5. Maschinen- und Gerätebestand der Maschinen-Traktoren-Stationen nnd der volkseigenen Güter 1950 bis 1956 587

6. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1946 bis 1956 587

7. Versorgung der Landwirtschaft mit Handels-Düngemitteln 1938/39 und 1949/50 bis 1954/55 588

8. Viehbestand 1938 und 1950 bis 1956..... 588

9. Holzeinschlag 1950 bis 1956 nach Holzarten 588

G. Industrie und Handwerk

1. Betriebe und beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Industrie (ohne Bau) 1950 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe 589

2. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Industriegruppen 589

3. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe 590

4. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Bezirken 590

5. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion in der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Eigentumsform der Betriebe und Betriebsgrößenklassen 590

6. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1946, 1950 und 1952 bis 1955 ... 591

7. Betriebe und Produktionswert in Handwerk und Kleinindustrie einschl. Bauhandwerk 1955 nach Handwerkszweigen 593

H. Bauindustrie und Wohnungsbau

1. Betriebe am 31. 12. 1955, beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1951 bis 1955 und Bauleistung der Bauindustrie 1955 nach Eigentumsform der Betriebe 593

2. Wohnungsbau 1950 bis 1955 593

I. Binnenhandel

1. Einzelhandels-Verkaufsstellen 1950 bis 1955 nach Eigentumsformen 594

2. Einzelhandelsumsatz 1950 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe 594

3. Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1955 nach Warengruppen 594

4. Großhandelsumsatz 1953 nach Eigentumsform der Betriebe..... 594

K. Außenhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1955 nach Erzeugnisgruppen 595

2. Ein- und Ausfuhr 1955 nach ausgewählten Ländern 595

L. Verkehr

1. Länge der Verkehrsstrecken am 31. 12. 1955 .. 596

2. Güterverkehr 1950 bis 1956 nach Verkehrsträgern 596

3. Personenverkehr 1950 bis 1955 nach Verkehrsträgern 596

4. Leistungen des Post- und Fernmeldewesens 1950 bis 1955 596

5. Bestand an Verkehrsmitteln 1936 und 1950 bis 1955 597

M. Geld und Kredit

1. Geldumlauf 1951 bis 1955 597

2. Kurzfristige Bankkredite 1951 und 1953 nach Instituten 597

3. Kurzfristige Bankkredite 1951 und 1953 nach Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereichen 597

4. Spareinlagenbestand 1951 bis 1955..... 598

5. Wechselkurs für eine DM-West in DM-Ost 1949 bis 1956..... 598

N. Öffentliche Sozialleistungen

1. Gesamtbeträge der Renten und Pflegegelder 1952 bis 1955 nach Rentenarten 598

2. Renten und Pflegegelder der Sozialversicherung 1952 bis 1955 nach Rentenarten 599

3. Bestand an Kriegsrenten 1950 bis 1954 599

O. Öffentliche Finanzen

1. Zusammengefaßter Staatshaushalt 1950 bis 1956 599

2. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushaltes 1951 bis 1955 600

P. Preise

1. Einzelhandelspreise freiverkäuflicher und rationierter Nahrungsmittel mittlerer Qualität 1950 bis 1955 601

2. Einzelhandelspreise ausgewählter industrieller Erzeugnisse mittlerer Qualität im Dezember 1955 602

Q. Löhne

1. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen 603

Seite

2. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1953 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe 604
3. Durchschnittlicher monatlicher Brutto- und Nettolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 bis 1955 604
4. Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste der Produktionsarbeiter in der sozialisierten Industrie (ohne Bau) 1952 bis 1955 nach Lohngruppen 604
5. Zeitlöhne (Tariflöhne) in ausgewählten Wirtschaftszweigen 1954 nach Lohngruppen 605

R. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Entstehung des gesellschaftlichen Gesamtproduktes 1955 nach Wirtschaftsbereichen in Preisen von 1950 606
2. Nettoprodukt 1955 nach Wirtschaftsbereichen und Eigentumsformen in Preisen von 1950 606
3. Verwendung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 1955 in jeweiligen Preisen 606

Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939 610
2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939, 1946, 1949, 1950 und 1955 613
3. Gemeinden und Bevölkerung am 14. 2. 1946 und 17. 5. 1939 nach Gemeindegrößenklassen 614
4. Hauptarten der Bodenbenutzung 1948 und 1939 615
5. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1947/48 und 1935/39 615
6. Viehbestand 1950 und 1939 615
7. Beschäftigung in Industriebetrieben mit 5 und mehr Arbeitern 1946 615
8. Güterverkehr über See mit Häfen des Bundesgebietes 1936 und 1951 bis 1956 616

Internationale Übersichten

Vorbemerkung 1*

A. Geographische Angaben

1. Größenzahlen der Erde 3*
2. Bodenerhebungen (Berge) 4*
3. Flüsse 5*
4. Seen 6*
5. Seeschiffahrts-Kanäle
   a) Allgemeine Angaben 8*
   b) Technische Angaben 8*
6. Inseln 9*
7. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde 11*

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen 14*
2. Millionenstädte der Erde nach den letzten Ergebnissen 18*
3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht 19*
4. Gemeinden und Bevölkerung nach den letzten Ergebnissen nach Gemeindegrößenklassen 20*
5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle vor und nach dem Kriege 22*
6. Mittlere Lebenserwartung nach der neuesten Sterbetafel 24*
7. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1952 bis 1955 26*
8. Ein- und Auswanderung 1938 und 1951 bis 1955 ..... 27*
9. Todesursachen nach dem Kriege 28*

C. Erwerbstätigkeit

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen 32*
2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf 33*
3. Arbeitslose 1938 und 1950 bis 1955 ..... 38*
4. Streiks und Aussperrungen 1938, 1954 und 1955 ..... 39*

D. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen 40*
2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1945 bis 1955 41*
3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln vor und nach dem Kriege 42*
4. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1954 und 1955 ..... 46*
5. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1954 und 1955 ..... 46*
6. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1954 und 1955 ..... 47*
7. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1954 und 1955 ..... 47*
8. Ernte von Kopra vor dem Kriege und 1952 bis 1955 ..... 48*
9. Anbau und Ernte von Erdnüssen 1934/38 und 1952 bis 1955 ..... 48*
10. Anbau und Ernte von Sojabohnen 1934/38 und 1952 bis 1955 ..... 48*
11. Anbau und Ernte von Baumwolle 1934/38, 1954 und 1955 ..... 49*
12. Waldflächen nach den letzten Erhebungsergebnissen 49*
13. Holzeinschlag 1955 ..... 50*
14. Gewinnung von Naturkautschuk 1934/38 und 1953 bis 1956 ..... 50*

Seite

15. Fischanlandungen 1938 und 1952 bis 1955 51*
16. Gewinnung von Wolle 1934/38 und 1953 bis 1955 ... 51*
17. Viehbestand vor und nach dem Kriege ... 52*

E. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege ... 54*
2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie 1951 bis 1956 ... 56*
3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1950 bis 1956 nach Indexgruppen ... 56*
4. Index der industriellen Produktion 1938 und 1950 bis 1956 nach Monaten ... 58*
5. Kohlenförderung 1938 und 1953 bis 1956.. 60*
6. Gewinnung von Koks 1938 und 1952 bis 1955 61*
7. Gaserzeugung 1938 und 1954 bis 1956 .... 61*
8. Erzeugung von elektrischem Strom 1938 und 1953 bis 1956 ... 62*
9. Gewinnung von Erdöl 1938 und 1953 bis 1956 63*
10. Eiseninhalt von Eisenerzen 1938 und 1953 bis 1956 ... 63*
11. Manganinhalt von Manganerzen 1938 und 1951 bis 1954 ... 63*
12. Kupferinhalt der Erzproduktion 1938 und 1953 bis 1956 ... 64*
13. Bleiinhalt von Bleierzen 1938 und 1953 bis 1956 ... 64*
14. Zinkinhalt von Zinkerzen 1938 und 1953 bis 1956 ... 64*
15. Zinninhalt von Zinnerzen 1938 und 1953 bis 1956 ... 64*
16. Goldinhalt der Erzförderung 1938 und 1952 bis 1955 ... 65*
17. Silberinhalt der Erzförderung 1938 und 1952 bis 1955 ... 65*
18. Förderung von Chromerz 1938 und 1951 bis 1955 ... 65*
19. Förderung von Bauxit 1938 und 1953 bis 1956 66*
20. Gewinnung von Naturphosphaten 1938 und 1953 bis 1956 ... 66*
21. Gewinnung von Schwefelkies 1938 und 1953 bis 1956 ... 66*
22. Herstellung von Zement 1938 und 1953 bis 1956 ... 67*
23. Gewinnung von Asbest 1938 und 1952 bis 1956 67*
24. Gewinnung von Roheisen und Ferrolegierungen 1938 und 1953 bis 1956 ... 68*
25. Gewinnung von Rohstahl 1938 und 1953 bis 1956 ... 68*
26. Gewinnung von Hüttenkupfer 1938 und 1952 bis 1955 ... 69*
27. Gewinnung von Blei 1938 und 1953 bis 1956 69*
28. Gewinnung von Zink 1938 und 1953 bis 1956 70*
29. Gewinnung von Zinn 1938 und 1953 bis 1956 70*
30. Gewinnung von Aluminium 1938 und 1953 bis 1956 ... 70*
31. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1951 bis 1955 ... 70*
32. Erzeugung von Stickstoffdüngemitteln 1938 und 1952 bis 1956 ... 71*
33. Erzeugung von Ätznatron 1938 und 1952 bis 1955 ... 71*
34. Erzeugung von Calciumcarbid 1938 und 1952 bis 1955 ... 71*
35. Erzeugung von Soda 1938 und 1952 bis 1955 71*
36. Erzeugung von Schwefelsäure 1938 und 1952 bis 1955 ... 72*
37. Erzeugung von Superphosphat 1938 und 1953 bis 1955 ... 72*
38. Erzeugung von Salpetersäure 1938 und 1952 bis 1955 ... 72*
39. Erzeugung von Salzsäure 1938 und 1952 bis 1955 ... 72*
40. Herstellung von Schnittholz 1953 bis 1955.. 73*
41. Holzschliff- u. Zellstofferzeugung 1954 bis 1956 73*
42. Herstellung von Papier und Pappe 1952 bis 1956 ... 73*
43. Gewinnung von Benzin 1938 und 1952 bis 1955 ... 74*
44. Herstellung von Zellwolle und Reyon 1938 und 1952 bis 1955 ... 74*
45. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1954 bis 1956 ... 75*
46. Herstellung von Wollgarnen und -geweben 1938 und 1954 bis 1956 ... 76*
47. Zuckererzeugung 1937/38 und 1953 bis 1955
    a) Rübenzucker ... 76*
    b) Rohrzucker ... 76*
48. Herstellung von Margarine 1938 und 1949 bis 1956 ... 77*
49. Erzeugung von Molkereibutter 1938 und 1949 bis 1956 ... 77*
50. Herstellung von Tabakwaren 1938 und 1952 bis 1956 ... 78*
51. Handelsschiffbau 1938 und 1953 bis 1956 79*
52. Herstellung von Kraftwagen 1938 und 1953 bis 1956 ... 79*

F. Außenhandel

1. Welthandel 1900 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1950 bis 1956 ... 80*
2. Welthandel 1913, 1929, 1936 bis 1938 und 1950 bis 1956 nach Erdteilen ... 81*
3. Welthandel 1953 bis 1955 nach Ländern .. 82*
4. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1954 bis 1956 ... 84*
5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im Jahre 1955 nach Bezugs- und Absatzgebieten ... 86*
6. Außenhandel der OEEC-Länder 1953 bis 1956 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC ... 90*
7. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen im Jahre 1955
    a) Gesamtüberblick ... 92*
    b) Binnenaustausch der Mitglieder der Gemeinschaft von Steinkohle und Koks nach Bezugs- und Lieferländern ... 93*

Seite

c) Warenverkehr mit dritten Ländern nach Untergruppen der Vertragserzeugnisse Kohle und Stahl 93*
d) Anteil der Vertragserzeugnisse am Wert der Ein- bzw. Ausfuhr der Mitglieder im Binnenaustauch und im Warenverkehr mit dritten Ländern 93*
8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern 94*
9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der freien Welt
a) Außenhandelsumsatz des Sowjetblocks 1950 bis 1955 ..... 105*
b) Außenhandelsumsatz der europäischen Länder des Sowjetblocks 1937 und 1952 bis 1954 ..... 104*
c) Außenhandel der Sowjetunion 1937, 1948 und 1952 bis 1955 ..... 106*
d) Außenhandel Polens 1949 und 1952 bis 1955 ..... 106*
e) Außenhandel der Tschechoslowakei 1948 und 1953 bis 1956 ..... 106*
f) Außenhandel Ungarns 1949 und 1952 bis 1955 ..... 107*
g) Außenhandel Rumäniens 1937, 1948 und 1952 bis 1954 ..... 107*
h) Außenhandel Bulgariens 1948 und 1952 bis 1955 ..... 107*
i) Außenhandel Chinas (VR) 1950 bis 1955 107*
10. Ein- und Ausfuhr je Einwohner 1953 bis 1956 ..... 108*

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1952 bis 1955 ..... 109*
2. Luftverkehr 1938, 1954 und 1955 ..... 111*
3. Bestand der Handelsflotten 1938 und 1952 bis 1956 ..... 111*
4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1950 bis 1955 ..... 112*
5. Schiffsverkehr über See im Auslandverkehr 1938 und 1952 bis 1955 ..... 113*
6. Bestand an Kraftfahrzeugen nach den letzten Ergebnissen 114*
7. Briefsendungen 1938 und 1953 bis 1955 ... 115*
8. Fremdenverkehr von Auslandsgästen
a) insgesamt 1952 bis 1955 ..... 116*
b) 1955 nach Herkunftsländern 116*
9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1954 und 1955 ..... 117*

H. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen 1938 und 1954 bis 1956 ..... 118*
2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1953 bis 1956 ..... 119*
3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1952 bis 1956 ..... 120*
4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1953 bis 1956 ..... 121*
5. Kursindex von Industrieaktien 1938 und 1953 bis 1956 ..... 121*
6. Internationale Devisenkurse 1938 und 1954 bis 1956 ..... 122*

J. Öffentliche Finanzen

Seite

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57 124*

K. Preise und Löhne

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1952 bis 1956 ..... 136*
2. Index der Erzeuger- bzw. Großhandelspreise 1938 und 1952 bis 1956 ..... 138*
3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1957 ..... 140*
4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957 ..... 144*
5. Kaufkraft der Währungen
a) zum Berechnungszeitpunkt nach Bedarfsgruppen 152*
b) für die Gesamtlebenshaltung fortgerechnet auf Dezember 1956 ..... 152*
6. Preisindex für Baustoffe und für den Wohnungsbau 1950 bis 1956 ..... 153*
7. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1957 ..... 153*
8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr nach dem Stand vom 1. März 1957 154*
9. Index der Seefrachtraten 1953 bis 1956 ... 154*
10. Frachtraten der Trampschiffahrt
a) im Küstenverkehr 1950 bis 1956 ..... 155*
b) im Überseeverkehr 1950 bis 1957 ..... 156*
11. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957 158*

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955
a) Entstehung des Sozialprodukts 162*
b) Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen 169*
c) Verwendung des Sozialprodukts 172*
2. Zahlungsbilanzen
a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1950 bis 1955 ..... 178*
b) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1950 bis 1955 ..... 180*
c) Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands 1951 bis 1956 ..... 181*
d) Zahlungsbilanz Italiens 1951 bis 1956 .. 182*
e) Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten 1951 bis 1956 ..... 183*
f) Staatliche Auslandshilfe der Vereinigten Staaten 1940 bis 1956 ..... 185*
g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder 1950 bis 1955 ..... 186*
h) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder 1950 bis 1955.. 187*

Quellennachweis

a) nach Veröffentlichungsreihen

Vorbemerkung:

Im Quellennachweis sind nur Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (früher Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) aufgeführt. Für die Vorkriegszeit wird auf den Quellennachweis des letzten Statistischen Jahrbuches für das Deutsche Reich verwiesen. In Teil c) des Quellennachweises zum Jahrbuch 1953 ist eine Übersicht über die von 1938 bis 1945 erschienenen Veröffentlichungen zusammengestellt.

Außerdem ist weiteres — insbesondere in regionaler Beziehung stärker detailliertes —Zahlenmaterial in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden, von denen folgende Reihen (Stand: Ende 1955) am wichtigsten sind:

Schleswig-Holstein
- Statistisches Handbuch Schleswig-Holstein
- Statistisches Jahrbuch Schleswig-Holstein
- Statistisches Taschenbuch Schleswig-Holstein
- Statistische Monatshefte Schleswig-Holstein
- Statistik von Schleswig-Holstein
- Statistische Berichte
- Sonderveröffentlichungen (Verzeichnis der Gemeinden, Ortschaften und Wohnplätze u. a.)

Hamburg
- Statistisches Jahrbuch der Freien und Hansestadt Hamburg
- Hamburger Monatszahlen
- Hamburg in Zahlen
- Statistik des Hamburgischen Staates (Quellenwerke für die Veröffentlichung der wichtigsten Tabellen aus großen Zählungen)
- Statistische Berichte
- Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft (Sondernummern)

Niedersachsen
- Statistisches Jahrbuch für Niedersachsen
- Statistisches Taschenbuch von Niedersachsen
- Statistische Monatshefte für Niedersachsen
- Statistische Berichte
- Gemeindeverzeichnis
- Statistische Sonderveröffentlichungen
- Kreisbeschreibungen von Niedersachsen, Landes- und Ortsbeschreibungen
- Neues Archiv für Niedersachsen
- Einzelschriften und Kartenwerke

Bremen
- Statistische Mitteilungen aus Bremen
- Statistische Monatsberichte
- Statistische Berichte

Nordrhein-Westfalen
- Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen
- Statistisches Taschenbuch Nordrhein-Westfalen
- Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen
- Aktuelle Wirtschaftszahlen Nordrhein-Westfalen
- Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen
- Statistische Berichte
- Sonderveröffentlichungen (Behördenverzeichnis, Kreisstandardzahlen, Taschenbuch der Finanzstatistik)

Hessen
- Statistisches Handbuch für das Land Hessen
- Statistisches Taschenbuch für das Land Hessen
- Staat und Wirtschaft in Hessen
- Beiträge zur Statistik Hessens
- Statistische Berichte

Rheinland-Pfalz
- Jahresergebnisse der Statistik von Rheinland-Pfalz
- Zahlenspiegel Rheinland-Pfalz; vorher: Wirtschaftszahlen
- Industrieberichterstattung und Bauberichterstattung
- Statistik von Rheinland-Pfalz
- Kleine Schriftenreihe des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz
- Statistische Berichte vorher: Mitteilungen des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz
- Einzelschriften (einschl. Verzeichnisse und Taschenbuch)
- Taschenbuch der Finanz- und Steuerstatistik

Baden-Württemberg
- Statistisches Handbuch Baden-Württemberg
- Jahrbücher für Statistik und Landeskunde von Baden-Württemberg
- Statistische Monatshefte Baden-Württemberg
- Statistik von Baden-Württemberg (Sonderbände)
- Statistische Berichte
- Staatshandbuch (Wohnplatzverzeichnis) Baden-Württemberg
- Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg

Bayern
- Statistisches Jahrbuch für Bayern
- Statistisches Taschenbuch für Bayern
- Zeitschrift des Bayerischen Statistischen Landesamtes
- Bayern in Zahlen (Monatshefte)
- Beiträge zur Statistik Bayerns
- Statistische Berichte
- Statistik für Jedermann (Schaubilderhefte)

Saarland
- Statistisches Handbuch für das Saarland
- Statistik des Saarlandes — Monatshefte
- Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes
- Kurzberichte des Statistischen Amtes des Saarlandes
- Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Berlin
- Statistisches Jahrbuch Berlin
- Berliner Statistik (Monatsschrift)
- Zahlenspiegel
- Sonderhefte (Einzelveröffentlichungen)

Daneben wird auf die Publikationen der Bundesministerien und obersten Bundesbehörden hingewiesen, von denen in erster Linie die folgenden laufenden Berichte zu nennen sind (vgl. auch Hinweise bei den einzelnen Hauptabschnitten dieses Quellennachweises, S. XXVI ff.)

Bundesminister für Arbeit	Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen (mtl.).

Bundesminister für Ernährung	Statistischer Monatsbericht des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Jahresbericht über die deutsche Fischerei.
Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	Bericht der Deutschen Bundespost (vj.).
Bundesminister der Finanzen	Finanzberichte. Schnellberichte zur Finanzwirtschaft des Auslandes. Finanzen des Bundes und der Länder (mtl. u. vj.).
Deutsche Bundespost	Geschäftsbericht (jl.)
Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit	Berichte der Deutschen Bundesregierung über die Durchführung des Marshallplans (mit Bericht Nr. 11 abgeschlossen)
Bundesminister für Verkehr	Statistische Mitteilungen des Kraftfahrt-Bundesamtes (mtl.). Jährliche Sonderberichte des Kraftfahrt-Bundesamtes.
Bundesminister für Wirtschaft	Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Teil A: Allgemeiner Teil Teil B: Fachlicher Teil. Jahresbericht der Vertretung Berlin.
Bundesminister für Wohnungsbau	Der Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Wohnungsprogramm und Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (Jahresber.).
Bank deutscher Länder	Monatsberichte der Bank deutscher Länder.
Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn	Statistische Monatsübersicht. Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen (1947, 1948, 1949).
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	Amtliche Nachrichten (mtl.).
Bundesstelle für Besatzungsbedarf	Statistischer Jahresbericht für das Haushaltsjahr .....
Bundesausgleichsamt	Amtl. Mitteilungsblatt des Bundesausgleichsamtes (unregelm.)
Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen	Veröffentlichung des Bundesaufsichtsamtes für das Versicherungs- und Bausparwesen (mtl.).

Für die unmittelbare Nachkriegszeit sind weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen der Statistischen Zonenämter und des Ausschusses der deutschen Statistiker für die Volks- und Berufszählung 1946 zu finden.

Zu den einzelnen Reihen:

Über die Methoden und Ergebnisse seiner Arbeit berichtet das Statistische Bundesamt in folgenden Veröffentlichungsreihen:

A. Zusammenfassende Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch. Als Nachschlagewerk über alle Sachgebiete 1952 erstmalig nach dem Kriege erschienen. Das »Statistische Jahrbuch« enthält neben den Ergebnissen über Bevölkerung und Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) einen Hauptabschnitt »Internationale Übersichten« und, beginnend mit dem Jahrgang 1953, Abschnitte über die deutschen Gebiete außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin, Deutsche Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen, Ostgebiete des Deutschen Reichs, z. Z. unter fremder Verwaltung, sowie — bis 1956 — Saargebiet). (Eine Erwähnung im Quellennachweis erübrigt sich zunächst.)

Wirtschaftskunde. Erschienen 1955. Schilderung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Nachkriegszeit in knapper, allgemeinverständlicher Form (ohne Erwähnung im Quellennachweis).

Wirtschaft und Statistik (abgekürzt WiSta). Gegliedert in Textteil und Tabellenteil. Erscheinungsfolge: monatlich ab April 1949. Im **Textteil** werden neben grundlegenden Aufsätzen über besonders aktuelle und allgemeine methodische Fragen der amtlichen deutschen und internationalen Statistik Ergebnisse neuer und wichtiger laufender Statistiken dargestellt und kommentiert. Der **Tabellenteil** enthält regelmäßig wiederkehrende und einmalige Übersichten sowie Ergänzungen zu Aufsätzen im Textteil. Bis zum Juli-Heft 1951 enthielt »Wirtschaft und Statistik« einen Anhang mit Internationalen Übersichten, der von August 1951 bis Januar 1955 (überwiegender Berichtsmonat) als Reihe II/10 in der Sammelreihe »Statistische Berichte« erschien und ab April 1955 (Erscheinungsmonat) eine eigene Reihe »Internationale Monatszahlen« in der Sammelreihe »Allgemeine Statistik des Auslandes« bildet. (Gliederung von »Wirtschaft und Statistik« in Jahrgänge mit Monatsheften. Die Jahrgänge sind durch fetten Druck, die Hefte durch mageren Druck gekennzeichnet, z. B. WiSta **49**/6 = Heft Juni des Jahrgangs 1949.

Der Tabellenteil wird zusätzlich durch einen Stern gekennzeichnet, z. B.: WiSta **49**/6* = Tabellenteil zum Juni-Heft des Jahrgangs 1949 von »Wirtschaft und Statistik«.)

Statistische Monatszahlen (abgekürzt StMon). Vorläufer des Tabellenteils von Wirtschaft und Statistik. (Da nur Jahrgang 1 erschienen ist, werden die Hefte nur mit einer Zahl bezeichnet, z. B.: StMon 2 = Heft 2 der Statistischen Monatszahlen.)

Statistischer Wochendienst. Enthält die hauptsächlichen Ergebnisse aus allen Gebieten in gleichbleibender Form als Entwicklungsreihen. Kurze Textberichte kommentieren die wichtigsten aktuellen Ergebnisse. (Da der größte Teil der kurzfristig anfallenden Ergebnisse und auch ein Teil der viertel- und halbjährlichen Erhebungen regelmäßig im Statistischen Wochendienst wiederkehrt, erübrigt sich eine Erwähnung dieser Reihe im Quellennachweis.)

Statistische Taschenbücher. Berichten in unregelmäßiger Folge über Teilgebiete der Statistik. Bisher erschien das »Statistische

Taschenbuch über die Heimatvertriebenen« (1953). (Im Quellennachweis nicht besonders erwähnt.)

Allgemeine Statistik des Auslandes. Gliedert sich in **Internationale Monatszahlen** (abgekürzt IntMon), die früher als Anhang zu »Wirtschaft und Statistik« (vgl. A) und als Statistische Berichte II/10 herausgegeben wurden, und in **Länderberichte** (gekennzeichnet durch den Ländernamen). Die weitere Kennzeichnung einzelner Hefte erfolgt wie bei »Wirtschaft und Statistik«. Daneben erscheinen in zwangloser Folge Sonderhefte (abgekürzt Ausl. Sh).

B. **Statistik der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt StBRD). Bringt Ergebnisse längerfristiger Erhebungen und für größere (meist jährliche) Berichtszeiträume in stärkerer sachlicher Detaillierung, soweit nicht besondere Serien (vgl. C) bestehen. Die laufenden und kleineren Quellenveröffentlichungen erscheinen in der Sammelreihe »Statistische Berichte«. (Gliederung in Bände mit laufenden Nummern, z. B. 73 = Band 73 der Statistik der Bundesepublik Deutschland.)

C. **Besondere Serien**

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt IndBRD). Berichtet über die Ergebnisse der monatlichen Industrieberichterstattung sowie des vierteljährlichen Produktionsberichts. Die Serie erscheint monatlich bzw. vierteljährlich in 3 Reihen, außerdem werden Vierteljahreshefte »Die Eisen- und Stahlindustrie« und in unregelmäßiger Folge Sonderhefte (4. Reihe) herausgegeben. (Kennzeichnung der 3 Reihen und Sonderhefte durch Zahlen, z. B. 2 = Reihe 2, Sh 3 = Sonderheft 3. Falls auf einzelne Hefte innerhalb der 3 Reihen hingewiesen wird, erfolgt die Kennzeichnung wie bei »Wirtschaft und Statistik«.)

Das Baugewerbe der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt BauBRD). Bringt zunächst vorwiegend Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt AuBRD). Gibt Ergebnisse der Außenhandelsstatistik wieder, gegliedert nach Ländern und Waren bzw. Gruppen und Untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft. Die Serie erscheint monatlich in 6 — ab 1955: 5 — Teilen. Daneben werden Jahreshefte herausgegeben, teilweise auch in Verbindung mit dem Dezember-Heft, sowie eine Ergänzungsreihe »Der Außenhandel des Auslandes«, in der Berichte für einzelne Länder in zwangloser Folge erscheinen. (Kennzeichnung der Teile durch Zahlen, z. B. 2 = Teil 2. Falls auf besondere Monatshefte innerhalb der Teile hingewiesen wird, erfolgt die weitere Kennzeichnung wie bei »Wirtschaft und Statistik«. Die Länderberichte werden laufend numeriert.)

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (abgekürzt PLW). Enthalten Ergebnisse für In- und Ausland. Für diese Serie ist eine Aufgliederung in 15 Reihen mit unterschiedlicher (monatlicher bis jährlicher) Erscheinungsfolge vorgesehen, von denen der größte Teil schon erscheint.

D. **Statistische Berichte** (abgekürzt StB). Enthalten als Sammelreihe die Ergebnisse kurzfristiger Erhebungen in detaillierter Form und vorläufige Ergebnisse längerfristiger Erhebungen, auch über die Gebiete, für die Quellenbände in den unter B und C aufgeführten Reihen veröffentlicht werden. Die meisten Berichte besitzen neben dem Tabellenteil einen Textteil. Erscheinungsfolge unterschiedlich, je nach Sachgebieten. Die Sammelreihe »Statistische Berichte« ist z. Z. in etwa 160 Arbeitsreihen gegliedert, die zweiteilige Bezeichnungen haben, z. B. V/29, d. h. Nr. 29 innerhalb der von Abt. V — Handels- und Verkehrsstatistik — bearbeiteten Reihen. Innerhalb dieser Arbeitsreihen werden die Hefte laufend numeriert, so daß die gesamte Arbeitsnummer dreiteilig ist, z. B. V/29/3 = Heft 3 der Reihe V/29. (Kennzeichnung im Quellennachweis durch Angabe der Arbeitsreihe bzw. Arbeitsnummer.)

E. **Systematische Verzeichnisse und Hilfsmittel.** Zur Bearbeitung von Statistiken erforderliche Systematiken und Hilfsmittel, z. B. Warenverzeichnis für die Industriestatistik, systematisches Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen u. a. Erscheinungsfolge je nach Bedarf. Falls ein Verzeichnis eindeutig einem bestimmten Sachgebiet zugeordnet werden kann, für das eine besondere Veröffentlichungsserie besteht, so wird es in die Serie eingegliedert (z. B. das Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik in die Serie »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«). (Im Quellennachweis sind die ungekürzten Titel aufgeführt.)

F. **Kartographische Darstellungen** Beilagen zu den Quellenbänden über einmalige Zählungen. In Einzelfällen auch als Sonderdrucke hergestellt (allgemein ohne Erwähnung im Quellennachweis)

Bezugsquelle für die unter A bis C, E und F aufgeführten Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes ist der W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart. Die Statistischen Berichte sind durch das Statistische Bundesamt, Wiesbaden, zu beziehen.

b) nach Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten

Vorbemerkung:

Das gesamte Arbeitsgebiet ist in 24 Hauptabschnitte gegliedert, die wiederum in Abschnitte und Teilabschnitte unterteilt sind. Angaben, die für die Hauptabschnitte bzw. Abschnitte gemacht werden, betreffen mehrere oder alle Abschnitte bzw. Teilabschnitte. Veröffentlichungen, die mehrere Hauptabschnitte betreffen, sind unter dem Hauptabschnitt »Allgemeines« eingeordnet. Entsprechend ist auch dort verfahren

worden, wo Veröffentlichungen mehrere Abschnitte eines Hauptabschnitts umfassen. Für jedes Sachgebiet werden die folgenden Angaben gemacht:

1. Aufgliederung der Ergebnisse in zeitlicher Beziehung bzw. Periodizität der Erhebungen (z. B. Monatsergebnisse bzw. monatlich).
2. Beginn der Berichterstattung — veröffentlichter Berichtszeitraum bzw. Berichtszeitpunkt — evtl. auch deren Beendigung (z. B. ab 1948 bzw. für 1949). In den Statistischen Berichten sind zum Teil auch Ergebnisse veröffentlicht, die einen früheren als den angegebenen Berichtszeitraum betreffen, doch sind sie sachlich oder örtlich weniger detailliert.
3. Veröffentlichungsreihe (z. B. StB III/2). Da die Bezeichnung und Numerierung der Reihen (insbesondere der Arbeitsreihen der Statistischen Berichte und der unter C genannten Veröffentlichungsserien) oft geändert wurden, aber aus Gründen der Übersichtlichkeit des Quellennachweises nur die neueste Bezeichnung und Numerierung angeführt werden kann, ist zur genaueren Bestimmung der einzelnen Nummern und Hefte das Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand von Anfang 1957 heranzuziehen.
4. Sonderbeiträge und Sondertabellen — insbesondere in Wirtschaft und Statistik — (Art der Angabe siehe unter den einzelnen Reihen).

Zum Gebietsstand: Allgemein handelt es sich bei den älteren Ergebnissen um Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Bei den meisten neuen Erhebungen sind diese Länder erfaßt, und nur auf einigen Gebieten fehlen Nachweisungen für sie. Dagegen wird bei einem Teil der Statistiken für den gesamten Berichtszeitraum das Bundesgebiet (ohne Saarland) ausgewiesen. Eine gesonderte Angabe über den Gebietsstand ist im Quellennachweis nicht erfolgt.

Grundsätzlich sind die kurzfristigen vor den langfristigen Veröffentlichungen desselben Sachgebiets gebracht worden.

Zu den einzelnen Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten:

Allgemeines

Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Arbeitsprogramm

Sonderbeiträge: Die Organisation der amtlichen Statistik in der Bundesrepublik *in WiSta* 50/9

Das Arbeitsgebiet des Statistischen Bundesamtes, Stand Mitte 1950 *in StBRD* Band 5

Die Bundesstatistik. Das Arbeitsgebiet des Statistischen Bundesamtes und die von den obersten Bundesbehörden bearbeiteten Statistiken, Stand Ende 1953 *in StBRD* Band 82

2 Ergänzungshefte dazu. Änderungen und Ergänzungen. Stand Anfang 1955 bzw. Mitte 1956

Zum statistischen Arbeitsprogramm 1952, 1953 und 1954 *in WiSta* 52/1, 53/1, 54/1

Möglichkeiten und Maßnahmen zur Rationalisierung der amtlichen Statistik *in WiSta* 53/3

Zum Ablauf einer Bundesstatistik *in WiSta* 54/6

Gedanken zur regionalen Gliederung in der Wirtschaftsstatistik *in WiSta* 55/4

Zur Gründung des Interministeriellen Ausschusses für Koordinierung und Rationalisierung der Statistik *in WiSta* 51/9

Zu den Rechtsgrundlagen der Bundesstatistik *in WiSta* 55/6

Das Vertrauen in die Geheimhaltung statistischer Angaben *in WiSta* 50/11

Zur Frage der Auskunfts- und Geheimhaltungspflicht in der amtlichen Statistik in *WiSta* 54/3

Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 50/1

Technik und Organisation des Volkszählungswerks 1950 *in StBRD* Band 31

Gedanken zum Zählungsprogramm 1960 *in WiSta* 56/12

Das Programm der Kostenstrukturerhebung 1950 *in WiSta* 51/10

Zum Entwurf eines Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke *in WiSta* 52/11

Die statistische Arbeit der Vereinten Nationen *in WiSta* 53/5

Bibliographie zum Volkszählungswerk 1950 *in StBRD* Band 50

Methodische Fragen

s. a. unter Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Sonderbeiträge: Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände *in WiSta* 52/3

Stand der Systematiken in der Bundesstatistik *in WiSta* 52/3

Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit *in WiSta* 56/7

Betriebskennzeichnung durch Betriebsnummern *in WiSta* 53/7

Repräsentative Erhebungen und Aufbereitungen in der amtlichen Statistik *in WiSta* 52/4

Der Mikrozensus als neues Instrument zur Erfassung sozialökonomischer Tatbestände *in WiSta* 57/4

Die repräsentative Methode bei Viehzählungen *in WiSta* 54/11

Die Nachprüfung der Ergebnisse von Viehzählungen *in WiSta* 55/6, 6*

Zur Wahl eines einheitlichen Basiszeitraumes für Indexberechnungen *in WiSta* 51/4

Störungen der kurzfristigen Wirtschaftsbeobachtung durch jahreszeitliche und andere wiederkehrende Einflüsse *in WiSta* 57/4

Probleme der industriellen Produktionsstatistik *in WiSta* 54/7

Indices der industriellen Produktion im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf *in WiSta* 50/11

Neuberechnung des Index der industriellen Produktion *in WiSta* 52/3

Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* 56/3

Die amtliche Statistik im Dienste der Produktivitätsmessung *in WiSta* 53/6

Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* 57/5

Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* 56/11

Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 55/3

Stand und Probleme der Umsatzstatistik *in WiSta* 52/5

Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* 56/5

Neuberechnung von Außenhandelsindices auf der Basis 1950 *in StB* V/33/1 und *in WiSta* 51/10

Die Statistik der Börsenwerte der Aktien. Kursdurchschnitte — Rendite — Index der Aktienkurse *in WiSta* 56/4, 4*

Preisindices im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) *in WiSta* 49/12

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter *in WiSta* 53/4

Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in WiSta* 55/12, 12*

Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte *in WiSta* 50/9

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in *WiSta* 52/2

Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7

Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise *in WiSta* 52/9

Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung *in WiSta* 50/9

Der neue Preisindex für die Lebenshaltung *in WiSta* 52/11

Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Zur Kritik am Preisindex *in WiSta* 56/10

Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in WiSta* 54/11; 55/3; 57/1

Stand und Probleme der Statistiken des Einkommens in der BRD *in WiSta* 55/1

Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7

Ein Standard-System volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (Herausgegeben von der OEEC, Paris, 1952)

Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 51/6

Sozialprodukt und Volkseinkommen (Begriffe und Berechnungsmethoden) *in WiSta* 52/12
Sozialprodukt zu konstanten Preisen *in WiSta* 53/2
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950—1954 *in WiSta* 57/3
Probleme der Gliederung und der Zuordnung auf der Verwendungsseite der Sozialproduktsberechnung *in WiSta* 54/2
Der »Private Verbrauch« *in Wista* 56/3

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

einmalig (erschienen 1955): Wirtschaftskunde der Bundesrepublik Deutschland
Sonderbeiträge: Die Frau im sozialen und wirtschaftlichen Leben *in StB* II/2/1, 2, 3 und *in WiSta* 51/7
Reallohn und Sozialprodukt (II. Halbjahr 1948) *in WiSta* 49/6

Bevölkerung und Wirtschaft

unregelmäßig *in StB* II/5

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

unregelmäßig *in StB* II/6

Statistische Unterlagen zum Schumanplan

unregelmäßig *in StB* II/12

I. Gebiet und Bevölkerung

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volkszählung 1950, Gesetz, Erhebungspapiere, Tabellenprogramm
Volks- und Berufszählung 1950, Religionsverzeichnis, Gemeindeschlüsselverzeichnis
Gemeindeverzeichnis der von der Oder-Neiße-Linie durchschnittenen Kreise
Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (nach der Volkszählung 1946)
Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 32
Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 33
Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland 1953 *in StBRD* Band 108
Sonderbeiträge: Größe und Ursachen des Bevölkerungszuwachses, Jahresergebnisse 1939—1948 *in WiSta* 49/4
Versuch einer deutschen Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges *in WiSta* 49/11
Deutsche Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges *in WiSta* 56/10
Zur bevölkerungspolitischen Lage in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 53/12
Bevölkerungsverschiebungen und Bevölkerungsdichte von 1939—1950 *in WiSta* 51/7
Die Zivilbevölkerung des Deutschen Reiches 1940—1945. Ergebnisse der Verbrauchergruppenstatistik *in StB* VIII/19/1

Volkszählung vom 29. 10. 1946

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit, Bevölkerungsgruppen

Bevölkerung

Zählungsergebnisse *in StB* VIII/8/1, 3 und *in StB* II/1
» *in StMon* 1—4,7
» *in WiSta* 49/8*—51/7*, 11*
Sonderbeiträge: Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet
Sondertabellen: Bevölkerung nach:
Gemeindegrößenklassen *in WiSta* 49/10* und *in StMon* 4
Regierungsbezirken in *WiSta* 50/11*
Altersgruppen und Ländern *in WiSta* 49/9*; 50/4* und *in StMon* 3
Altersgruppen und Familienstand *in WiSta* 49/9*; 50/4*
Geburtsjahren und Familienstand *in WiSta* 50/5* und *in StMon* 2
Religionszugehörigkeit *in WiSta* 49/9*; 50/4* und *in StMon* 4
Wohnsitz bzw. Wohnort am 1. 9. 1939 *in WiSta* 49/9; 50/4* und *in StMon* 2
Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern *in WiSta* 49/9*; 50/4*
Bevölkerung in der britischen Zone nach nationaler Abstammung und Staatsangehörigkeit *in WiSta* 49/9*; 50/4*

Sonderfälle (Zivilinternierte usw.) und DP's

Sondertabelle: Sonderfälle in der britischen Zone nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939 *in WiSta* 49/9*; 50/4*

Haushalte

Sonderbeiträge: Die Haushaltungen nach der Größe und nach der Zahl der Kinder *in StB* II/2 und *in WiSta* 49/5, 7*

Volkszählung vom 13. 9. 1950

Organisation und Technik des Volkszählungswerkes 1950 *in StBRD* Band 31
Bibliographie zum Volkszählungswerk 1950 *in StBRD* Band 50
Zählungsergebnisse *in StB* VIII/8/4—14, 16, 17, 22 ff.
» *in WiSta* 50/10, 11*; 51/1*, 2*, 3, 3*, 5, 5* 6*, 7*, 11, 11*, 12, 12*; 52/6,6* 12, 12*
Textliche Auswertung *in StBRD* Band 35 Heft 9
Sonderbeiträge: Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 32
Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland *in StBRD* Band 33
Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 50/1
Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der Volks- und Berufszählung *in StBRD* Band 34
Wohnbevölkerung der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern *in StB* VIII/8/6, 9 und *in WiSta* 51/2*
Die Gemeinden und ihre Bevölkerung nach Größenklassen *in WiSta* 50/12, 12* und *in StB* VIII/8/5, 16
Die Bevölkerung nach ihrem Wohnsitz am 1. September 1939 *in WiSta* 51/12, 12*, *StB* VIII/8/12 und *in StBRD* Band 35 Heft 3
Die Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit
in WiSta 51/12, 12*
und *in StB* VIII/8/11
und *in StBRD* Band 35 Heft 2
Die Bevölkerung über 65 Jahre *in WiSta* 53/4, 4*
Die Bevölkerung nach Alter und Familienstand
in WiSta 52/6, 6*
und *in StB* VIII/8/14
und *in StBRD* Band 35 Heft 1
Die verheirateten Frauen nach Eheschließungsjahren, Geburtsjahren und Kinderzahl *in StBRD* Band 35 Heft 5
Die Frau in Haushalt und Beruf *in WiSta* 54/7, 7*
Die Sicherung der Bevölkerung bei Krankheit *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/7, 7*
Die voraussichtliche Sicherung des Lebensunterhaltes der Erwerbspersonen im Alter *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/8, 8*
Gebiet und Bevölkerung administrativer Einheiten *in StB* VIII/8/23
Fläche und Bevölkerung der naturräumlichen Einheiten *in StBRD* Band 35 Heft 7
Sondertabellen: Wohnbevölkerung. Ergebnis auf repräsentativer Grundlage *in WiSta* 51/2*

Haushalte

Sonderbeiträge: Die Haushaltungen (13. 9. 1950) nach Zahl und Größe, die Bevölkerung nach Alter, Familienstand, Wohnsitz am 1. 9. 1939 und nach der Erwerbstätigkeit *in WiSta* 51/2 und *in StB* VIII/8/10
Die Haushaltungen *in StBRD* Band 35 Heft 4
Die Haushaltungen nach der Größe und nach der Zahl der Kinder *in WiSta* 51/11, 11*
Die Personen in Einzelhaushaltungen nach dem Geschlecht *in StB* VIII/8/13
Vollhaushaltungen des Haushaltstype A und Zahl der Einkommensbezieher *in StB* VIII/8/22
Zahl und Art der Einkommensbezieher in den Haushaltungen in *WiSta* 54/5,5*
Die Struktur der Haushaltungen *in StB* VIII/8/24 und *in StBRD* Band 35 Heft 8

Fortgeschriebene Bevölkerung

monatlich ab Januar bis Juni 1948 *in StMon* 1
» ab April 1950 *in WiSta* 51/8* ff.
vierteljährlich ab 29. 10. 1946 bis Ende 1950 *in WiSta* 49/5*, 7*, 8*, 12*; 50/3*, 6, 6*, 9, 9*; 51/4
» ab 30. 6. 1949 *in StB* VIII/7
jährlich, für 1947 *in StMon* 1
» ab 1947 *in WiSta* 51/8* ff.
» ab 1954 *in StBRD* Band 151, 166
» (Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern) ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/7/26, 35, 44, 53 sowie für 1955 (2000 und mehr Einwohner) *in StB* VIII/7/56
Sonderbeiträge: Der Bevölkerungsstand am 31. März 1949 und die Bevölkerungsentwicklung seit der Volkszählung 1946 (VWG) *in WiSta* 49/7

Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung

Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta* 50/3; 51/4; 52/5; 53/4; 54/4; 55/4, 4*; 56/4, 4*
Sonderbeiträge: Alter und Geschlecht der fortgeschriebenen Bevölkerung am 31. 12. 1951 *in StB* VIII/7/23

Die Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 31. 12. 1953 im Vergleich zu 1949 *in WiSta* 54/10; 10*
Die Bevölkerung nach dem Alter am 31. 12. 1955 *in WiSta* 56/11, 11*
Bevölkerungsbilanz nach Geburtsjahrgruppen 1955 *in WiSta* 56/10
Die voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter bis 1961 in *WiSta* 53/2
Die Bevölkerung des Bundesgebietes in 10 Jahren für die Jahre 1950—1960 *in WiSta* 50/2
Vorausberechnung der Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland bis zum Jahre 1972 *in WiSta* 53/12, 12*
Bevölkerungsentwicklung 1950—1954 *in WiSta* 55/2, 2*
Die voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung bis 1982 *in StBRD* Band 119
Die Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden 1950 bis 1953 *in WiSta* 54/6, 1953 bis 1955 *in WiSta* 56/11, 11*

Kriegsgefangene und Vermißte

Zählungsergebnisse für 1947 *in StMon* 2
» für März 1950 *in WiSta* 50/4, 8
unregelmäßig ab März 1950 in *StB* VIII/11

Vertriebene und Zugewanderte

s. a. Sonderbeiträge unter den verschiedenen Hauptabschnitten und Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung (Wanderung — Umsiedlung).

(An dieser Stelle sind nur diejenigen Veröffentlichungen angegeben, die ausschließlich diese Personenkreise behandeln. Veröffentlichungen, bei denen im Rahmen anderer Fachstatistiken Angaben über Vertriebene und Zugewanderte enthalten sind, werden hier nicht aufgeführt.)

vierteljährlich ab 29. 10. 1946 *in StB* VIII/20
» ab März 1949 bis Juni 1950 *in WiSta* 49/9*—12*; 50/3*, 6*, 9*
» ab Juni 1950 *in WiSta* 51/7* ff.
Sonderbeiträge: Statistisches Taschenbuch über die Heimatvertriebenen
Die Vertriebenen und Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1946 bis 1953 *in StBRD* Band 114
Die Vertriebenen und Zugewanderten 1950 bis 1956 *in WiSta* 57/1
Das Auszählungsprogramm im Rahmen der Volkszählung 1950 *in StB* ohne Arb. Nr.
Die Zuwanderung aus der sowjetischen Besatzungszone *in WiSta* 53/3, 3*
Die Eingliederung der Heimatvertriebenen in die Landwirtschaft *in WiSta* 53/1, 1*
Die Vertriebenen unter den Inhabern der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in WiSta* 53/11, 11*; 54/11, 11*
Zahl und Lage der Heimatvertriebenen nach Abgabe- und Aufnahmeländern, Mitte 1950 *in WiSta* 50/11
Heiratshäufigkeit, Fruchtbarkeit und Sterblichkeit der Vertriebenen in den Jahren 1950 bis 1954 im Vergleich zur übrigen Bevölkerung *in WiSta* 55/10, 10*
Die Eheschließungen der Heimatvertriebenen 1950 und 1951 *in WiSta* 52/7
Die Eheschließungen von Vertriebenen im Bundesgebiet 1952 *in WiSta* 53/11
Die Sterblichkeit der Heimatvertriebenen im Bundesgebiet in den Jahren 1950 und 1951 *in WiSta* 53/1
Die berufliche Eingliederung der Heimatvertriebenen im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 50/1
Sondertabellen: Die Heimatvertriebenen nach Altersgruppen, Geschlecht und Herkunft *in WiSta* 49/9*; 50/4*
Heimatvertriebene in der britischen Zone nach dem Familienstand *in WiSta* 49/9*; 50/4*

Staatsangehörigkeit

Zählungsergebnisse für den 29. 10. 1946 *in WiSta* 49/6*; 50/4*
vierteljährlich ab 30. 6. 1949 *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3*, 6*, 9*, 12*; 51/3*, 8*
jährlich ab 1945 in *StB* VIII/24

Ausländer

vierteljährlich ab 30. 6. 1949 *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3*, 6*, 9*, 12*; 51/3*, 8*
» ab 1. 4. 1951 *in StB* VIII/21
Sonderbeiträge: Die Ausländer im Bundesgebiet (Gesamtübersicht seit Kriegsende) *in WiSta* 51/8

Weitere Ergebnisse über Gebiet und Bevölkerung *in:* Institut für Raumforschung: Mitteilungen.

II. Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/5* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/1
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/8, 9; 50/6, 9; 51/1
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta* 49/5; 50/4; 51/6; 52/6; 53/5; 54/5; 55/5; 56/5
» ab 1946 *in WiSta* 49/4*, 5*; 50/4*, 7*; 51/6; 52/6; 53/5*; 54/5*; 55/5*; 56/5*
» für 1946—1949 *in StBRD* Band 62
» ab 1950 *in StBRD* Band 63, 83, 101, 122 147, 173

Eheschließungen

Jahresergebnisse für 1947/48 und 1948 *in WiSta* 50/8*, 9*
Sonderbeiträge: Veränderung im jahreszeitlichen Verlauf der Heiratshäufigkeit *in WiSta* 55/4
Die Entwicklung der Heiratshäufigkeit und Geburtenhäufigkeit seit 1950 *in WiSta* 56/12
Die Eheschließenden nach dem Alter *in WiSta* 56/4, 4*
Die Eheschließenden nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 55/7, 7*
Erst-Ehen und Wiederverheiratungen *in WiSta* 54/4
Die Dauerhaftigkeit von Jungehen *in WiSta* 54/7
Die Eheschließungen der Heimatvertriebenen 1950 und 1951 *in WiSta* 52/7

Geburten

Jahresergebnisse für 1947 und 1948 *in WiSta* 49/11*; 50/9*
Sonderbeiträge: Die Zeitfolge der Geburten in der Ehe in einigen Ländern des Bundesgebietes *in WiSta* 56/7, 7*

Sterbefälle

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen
Jahresergebnisse 1946—1948 *in WiSta* 1/6*, 10*; 2/4*
Sonderbeiträge: Die Sterblichkeit 1946/47 und 1932/34 *in WiSta* 49/5
Rückläufige Sterblichkeit im Bundesgebiet seit 1946 *in WiSta* 49/12
Die Sterblichkeitsentwicklung im Bundesgebiet seit 1938 *in WiSta* 52/12, 12*
Die Entwicklung der Sterblichkeit seit dem ersten Weltkrieg *in WiSta* 56/3, 3*
Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1949/51 *in WiSta* 53/1, 1* und *in StBRD* Band 75
Sterbetafel 1949/51 nach Geschlecht und Familienstand sowie Veränderungen der Sterblichkeit nach dem Familienstand gegenüber 1924/26 *in WiSta* 56/12, 12*
Die Totgeborenen *in WiSta* 56/9
Die Säuglingssterblichkeit in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 55/10, 10*
Die Säuglingssterblichkeit in Stadt und Land *in WiSta* 55/2
Die Sterblichkeit der Heimatvertriebenen im Bundesgebiet in den Jahren 1950 und 1951 *in WiSta* 53/1
Die Selbstmorde 1946—1949 *in WiSta* 51/2, 2*
Die standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle und gerichtlichen Todeserklärungen in den Jahren 1939—1954 *in WiSta* 56/6, 6* und *in StB* VIII/28/1

Ehelösungen

Jahresergebnisse für 1946—1949 *in StB* VIII/13/1
» für 1946—1949 *in WiSta* 50/11, 11*
» ab 1950 *in StB* VIII/13/2 ff.
» ab 1951 *in WiSta* 52/4, 4*; 55/11; 56/11 und *in StBRD* Band 101, 122, 147, 173

Wanderung

vgl. auch Hauptabschnitt I. Gebiet und Bevölkerung, Vertriebene und Zugewanderte
Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* 51/8* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/12
» ab 1. Vj. 1950 *in WiSta* 50/9, 9*, 11, 11*; 51/3*
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1951 *in WiSta* 51/10
Jahresergebnisse für 1950 und 1955 *in StB* VIII/12/6, 26
» für 1950 *in WiSta* 51/7, 7*; 52/2, 2*
» ab 1951 *in WiSta* 52/10, 10*; 53/11, 11*; 54/9, 9*, 11, 11*; 55/11, 11*; 56/10, 10*
» ab 1951 *in StBRD* Band 73, 109, 123, 146
Sonderbeiträge: Bevölkerungsaustausch zwischen den Ländern des Bundesgebietes im 1. Halbjahr 1950 *in WiSta* 50/10
Die Wanderung zwischen der sowjetischen Besatzungszone, Berlin und dem Bundesgebiet 1949 bis 1953 *in WiSta* 54/2, 2*

Der Umfang der Wanderungsbewegungen im Jahre 1950 im Vergleich zur Vorkriegszeit *in WiSta* 51/10
Die Wanderung in Stadt und Land 1950—1952 *in WiSta* 54/3, 3*
Die Wanderungsbilanz der kleineren Verwaltungsbezirke in den Jahren 1951 bis 1953 *in WiSta* 54/12
Die Wanderungen 1955 nach dem Alter und der Erwerbstätigkeit der Personen *in WiSta* 57/3

Umsiedlung

Monats- und Jahresergebnisse ab (Juli) 1949 *in StB* VIII/6
Sonderbeiträge: Ein Jahr Flüchtlingsausgleich im Bundesgebiet *in WiSta* 50/7
Die innerhalb des Bundesgebietes umgesiedelten Heimatvertriebenen 1949 und 1950 *in WiSta* 51/3
Umsiedlung und freie Wanderung der Heimatvertriebenen 1950 *in WiSta* 51/9

Aus- und Einwanderung

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1953 *in StB* VIII/26 und *in WiSta* 53/9, 9*, 54/6, 6*; 55/7, 7*, 10, 10*; 56/7,7*
Jahresergebnisse ab 1953 *in StB* VIII/26/8,14

Weitere Ergebnisse über Bevölkerungsbewegung *in:*

Institut für Raumforschung: Mitteilungen

III. Gesundheitswesen

Allgemeines

Verzeichnisse: s. unter Todesursachen
Ergebnisse (verschiedene Berichtszeiträume) für 1946—1950 *in StBRD* Band 61
Ergebnisse ab 1951 *in StBRD* Band 74, 89, 127, 148, 174

Meldepflichtige Krankheiten

Wochenergebnisse ab 3. 4. 1949 *in StB* VIII/2
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/2
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/7*, 9*, 11, 11*; 50/2*, 5*, 8*, 9*, 12*; 51/2*, 6*
Jahresergebnisse ab 1946/49 *in StB* VIII/2/27, 73, 183, 239, 300, 350, 404, 465
» ab 1948 *in WiSta* 49/11*; 50/4*; 51/3, 3*; 52/4, 4*; 53/4, 4*; 54/3, 3*; 55/3, 3*; 56/3,3*
Sonderbeiträge: Der jahreszeitliche Verlauf der wichtigsten Infektionskrankheiten im Bundesgebiet *in WiSta* 50/2
Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung im Bundesgebiet und anderen europäischen Ländern in den Jahren 1946—1949 *in StB* VIII/2/79 und *in WiSta* 50/9
Die Kinderlähmungsepidemie 1952 *in StB* VIII/2/248 und *in WiSta* 53/6, 6*
Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an Scharlach *in StB* VIII/2/100 und *in WiSta* 51/1
Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an Diphtherie *in StB* VIII/2/119

Tuberkulose

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Vierteljahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
» (Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/8, 9*, 10*; 50/1*, 3*, 8*, 12*; 51/6*
vierteljährlich (Krankenbestand) ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/8,* 9, 10*; 50/1*, 3*, 8*, 12*; 51/6*
» » ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
Jahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1948 *in StB* VIII/3/2, 5, 16, 21, 26, 30, 36
» » ab 1948 *in WiSta* 50/3, 3*; 51/6, 6*; 52/6, 6*; 53/7, 7*; 54/7, 7*; 55/6, 6*; 56/6, 6*
Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Tuberkulosegeschehens in Deutschland und anderen Ländern seit der Jahrhundertwende *in StB* VIII/3/8
Die Sterblichkeit an Tuberkulose 1892—1950 *in WiSta* 50/12
Der finanzielle Aufwand für die Bekämpfung der Tuberkulose *in WiSta* 51/7

Geschlechtskrankheiten

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/10
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/12*; 50/1*, 3*, 6*, 7*, 10*, 12*; 51/3*, 6*
Jahresergebnisse ab 1946/49 *in StB* VIII/10/1, 5, 10, 16, 20
» für 1946/49, 1949, 1950 und 1952 *in WiSta* 49/12; 50/6; 51/4; 53/5

Körperbehinderte

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 35 Heft 6
Sonderbeiträge: Die Kriegsbeschädigten im Bundesgebiet *in WiSta* 51/2, 2*
Die Körperbehinderten nach Ursache und Art der Behinderung, Altersgruppen und dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit *in WiSta* 52/12, 12* und *in StB* VIII/8/25

Krankenanstalten

Verzeichnisse: Verzeichnis der Krankenanstalten in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland und in West-Berlin (Stand 1952 und 1. 1. 1953) mit Anhang (Verzeichnis der Gesundheitsämter, der Krankenpflegeschulen und der deutschen Krankenanstalten im Ausland)
Verzeichnis der Krankenpflegeschulen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin (Stand: 1. 1. 1953)
monatlich, ab Juli 1949 bis Dezember 1949 *in WiSta* 49/9* bis 11*; 50/1* — 3*
vierteljährlich, ab März 1951 *in WiSta* 50/8*, 10*, 12*; 51/3*, 7*; 52/10*
jährlich, ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/27
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta* 54/2, 2*; 55/1, 1*; 55/12, 12*; 56/11,11*

Heil- und Pflegepersonal

jährlich, ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/25
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta* 53/12, 12*; 54/10, 10*; 55/11, 11*; 56/10, 10*
Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 (Ärzte und Zahnärzte) *in StBRD* Band 49, Heft 7 (für Berlin *in StB* II/7/27) sowie 1954 *in StB* II/7/29,31. (für Berlin *in StB* II/7/30) und *in WiSta* 57/2

Todesursachen

vgl. s. Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung
Verzeichnisse: Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifizierung der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen,
Band 1: Internationale Systematik
Band 2: Deutsche Systematik, Alphabetisches Verzeichnis
Band 3: Ausführliche deutsche Systematik und alphabetisches Verzeichnis der Art der Schädigung
Systematisches Verzeichnis der Krankheiten verschiedener Todesursachen *in StB* VIII/14/1
Verzeichnis der Krankheitsarten und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger. (Mit Schlüsseltabelle.) Gültig ab 1. 1. 1953
Monats- bzw. Vierteljahresergebnisse, ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/14/3 ff. und *in WiSta* 50/8*, 10, 10*; 51/1*,5, 5*, 11, 11*; 52/7, 7*
Halbjahresergebnisse für 1949 *in WiSta* 50/10; 51/5, 11
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* VIII/14/2, 4, 7, 10, 13, 17, 22, 27
» für 1938 und ab 1946 *in WiSta* 50/8, 8*; 51/6, 6*; 52/5, 5*, 7, 7*s 53/3, 3*, 11, 11*; 54/12, 12*; 56/1, 1*; 57/1,1*
Sonderbeiträge: Das neue deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen *in WiSta* 51/1
Der Versuch einer Verbesserung der Todesursachenstatistik im Bundesgebiet *in WiSta* 54/1
Die wichtigsten Todesursachen in ihrem monatlichen Verlauf *in WiSta* 54/8

IV. Unterricht und Bildung

Allgemeinbildende Schulen

jährlich ab 1948 *in StB* VIII/9 und *in WiSta* 49/12, 12*; 50/1, 1*; 50/8; 53/8, 8*
» für 1952 *in StBRD* Band 105
Sonderbeiträge: Aufbau und organisatorischer Ausbau der Volksschule *in WiSta* 55/10, 10*
Die voraussichtlichen Schulentlassungen Ostern und Herbst 1950 *in WiSta* 50/3
Die voraussichtlichen Schulentlassungen 1951—1964 *in WiSta* 51/8
Die voraussichtlichen Bestände, Neuaufnahmen und Abgänge von Schülern in den allgemeinbildenden Schulen *in WiSta* 55/3
Lehrerbestand und Lehrernachwuchs an Volksschulen und berufsbildenden Schulen von der Jahrhundertwende bis zur Gegenwart *in WiSta* 54/12, 12*
Die hauptberuflichen Lehrkräfte an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen nach ihrer Dienststellung *in WiSta* 55/4, 4*
Der Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen *in WiSta* 55/8 und *in StB* VIII/4/21

Berufsbildende Schulen

jährlich ab 1949 *in StB* VIII/15 und *in WiSta* 51/5, 5*, 6, 6*, 7, 7*; 54/4, 4* 55/11, 11*
dreijährlich ab 1953 *in StBRD* Band 149

Lehrerbildende Anstalten

jährlich ab Wintersemester 1950/51 *in StB* VIII/16
» für Wintersemester 1950/51 und 1952/53 *in WiSta* 52/4, 4*; 54/3, 3*
jährlich für Wintersemester 1953/54 *in StBRD* Band 130

Hochschulen

halbjährlich ab Wintersemester 1947/48 *in StB* VIII/4
» ab Wintersemester 1948/49 *in WiSta* 49/9*, 11, 11*; 50/4, 4*, 7, 7*, 10, 10*; 52/6*, 12, 12*; 54/7, 7*
jährlich, für Wintersemester 1953/54 *in StBRD* Band 130
Sonderbeiträge: Die Lehrpersonen an den wissenschaftlichen Hochschulen *in WiSta* 50/10
Die Lehrpersonen und das wissenschaftliche Hilfspersonal an den wissenschaftlichen Hochschulen im Wintersemester 1952/53 *in StB* VIII/4/15 und *in WiSta* 53/12, 12*
Die soziale Herkunft der Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen *in WiSta* 54/9
Die von deutschen Studierenden der wissenschaftlichen Hochschulen mit Erfolg abgelegten Prüfungen (SS 1952 bis SS 1955) *in WiSta* 56/12, 12*
Der Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1956 *in StB* VIII/4/25

Jugendorganisationen

Sondertabellen: Mitglieder von Jugendorganisationen in der amerikanischen Zone und im amerikanischen Sektor von Berlin *in WiSta* 49/9*, 10*

Sport

Sonderbeiträge: Turn- und Sportstätten im Jahre 1955 *in StB* VIII/30/1

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta* 49/11, 11*; 50/10; 51/10; 52/9; 53/10; 54/10; 55/10
Sondertabellen: Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte 1938 und 1948 *in StaMon* 5

Filmtheater

Sonderbeiträge: Die Filmtheater im Jahre 1950 *in WiSta* 52/1, 1*

V. Rechtspflege

Kriminalstatistik

Vierteljahres- und Halbjahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in StB* VIII/22 (Erwachsene) und *StB* VIII/23 (Jugendliche)
Jahresergebnisse ab 1948 *in WiSta* 50/3, 3*, 5*, 6*; 52/3*; 55/8, 8*; 56/5, 5*, 6, 6*
» für 1950 und 1951 *in StBRD* Band 110
» für 1952 und 1953 *in StBRD* Band 129
» für 1954 *in StBRD* Band 158
Sonderbeiträge: Im Jahre 1948 verhängte Strafen *in WiSta* 50/5
Die Kriminalität in den Jahren 1948—51 im Vergleich zu der Zeit nach dem ersten Weltkrieg *in WiSta* 53/7
Die regionalen Unterschiede in der Straffälligkeit nach strafbaren Handlungen 1951 bis 1954 *in WiSta* 57/1
Jugendkriminalität im Spiegel der Kriminalstatistik im Jahre 1948 *in WiSta* 50/6
Jugendkriminalität in den Jahren 1948 bis 1950 *in Wista* 52/3, 3*
Jugendkriminalität in den Nachkriegsjahren *in WiSta* 54/8

Sonstige Ergebnisse

Illegale Grenzgänger
Monatsergebnisse ab Juli 1949 bis September 1950 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*—50/12*
Verstöße gegen deutsche und Militärregierungs- bzw. HICOG-Gesetze
Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*—50/12*
Inhaftierte und vorgeladene Personen
Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*—50/12*

Insassen von Straf- und Erziehungsanstalten

monatlich ab Mai 1948 bis Mai 1950 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*; 50/1*, 3*, 5*—7*

Weitere Ergebnisse über Rechtspflege *in:*

Bundeskriminalamt: Polizeiliche Kriminalstatistik der Bundesrepublik Deutschland

VI. Wahlen

Allgemeines

Die Bundestagswahlen 1949 und 1953 und die Landtagswahlen 1946 bis 1956 *in StB* VIII/5/10

Bundestagswahl am 14. 8. 1949

Wahlergebnisse *in StB* VIII/5/1—5
Wahlergebnisse *in WiSta* 1/5 und *in StBRD* Band 10

Bundestagswahl am 6. 9. 1953

Wahlergebnisse *in StB* VIII/5/7—9 und *in WiSta* 53/9, 10; 54/1 sowie *in StBRD* Band 100

Landtagswahlen

Sonderbeiträge: Die Landtagswahlen in den Jahren 1949—52 nach Bundestagswahlkreisen 1953 *in StB* VIII/5/6

VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volks- und Berufszählung 1950
Systematik der Berufe (enthaltend Systematische Ordnung der Berufe und Alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Sonderbeiträge: Das Arbeitspotential im Vereinigten Wirtschaftsgebiet 1939 bis 1948 *in WiSta* 49/6
Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der Volks- und Berufszählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 34
Der Einfluß von Veränderungen der Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur auf die Erwerbsquote *in WiSta* 56/8
Das Ausscheiden aus der Erwerbstätigkeit *in WiSta* 55/2, 2*

Bevölkerungsgruppen (Erwerbspersonen, selbständige Berufslose, Angehörige ohne Hauptberuf)

Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:
Erwerbstätigkeit *in WiSta* 49/12*; 50/2* und *in StMon* 4
Erwerbstätigkeit und Altersgruppen *in WiSta* 50/4*
Wirtschaftsgruppen *in WiSta* 49/9*; 50/4*
Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf *in WiSta* 49/11*
Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 49/10*; 50/2* und *in StMon* 3
Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950
Die Bevölkerung nach der Erwerbstätigkeit *in StBRD* Band 36 Heft 1
Die selbständigen Berufslosen und ihre Angehörigen ohne Beruf *in WiSta* 49/12*
Sonderbeiträge: Der Umfang der Erwerbstätigkeit der Bevölkerung (13. 9. 1950) *in WiSta* 52/9, 9*

Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose)

Berufszählung
Ergebnisse der Berufszählungen 1950, 1946 und 1939 *in StB* VIII/8/2, 3, 7, 18—20 und 28
Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:
Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf *in WiSta* 49/9*; 50/4*
Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 50/2* *StMon* 3
Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen *in WiSta* 49/5*; 50/3*
Berufsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen *in WiSta* 50/5*
Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950
Erwerbspersonen nach Berufen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsgruppen *in StBRD* Band 37 Heft 1
in der beruflichen Gliederung nach Alter und Familienstand *in StBRD* Band 36 Heft 2
nach Berufsordnungen und der nebenberuflichen Erwerbstätigkeit *in StBRD* Band 37 Heft 3
nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf *in StBRD* Band 37 Heft 2
und die Ehefrauen ohne Beruf nach der voraussichtlichen Altersversorgung und nach der Zugehörigkeit zu einer Krankenversicherung *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/7, 7*
Die Bevölkerung und die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf *in WiSta* 51/3, 3*
Textliche Auswertung der Berufszählung 1950 *in StBRD* Band 36 Heft 3 *und* Band 37 Heft 5
Sonderbeiträge: Eine Erwerbstätigkeitstafel für das männliche Geschlecht *in WiSta* 53/7
Die voraussichtliche Sicherung des Lebensunterhaltes der Erwerbspersonen im Alter *in WiSta* 53/8, 8*
Die erwerbstätigen Ehefrauen nach der sozialen Stellung ihrer Männer, dem Alter, der Ehedauer, der Zahl ihrer Kinder und der Größe der Haushalte *in WiSta* 56/9

Abhängige Erwerbspersonen (Beschäftigte Beamte, Angestellte, Arbeiter und Arbeitslose)
vierteljährlich ab März 1949 *in WiSta* 50/6*—11*; 51/10*

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit
Sonderbeiträge: Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Frühjahr bis Herbst 1950 *in WiSta* 50/12

Selbständige Berufslose

Sonderbeiträge: Selbständige Berufslose nach Alter und Personenkreisen (13. 9. 1950) *in WiSta* 52/8 und *in StB* VIII/8/19
Sondertabellen: Selbständige Berufslose am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen *in WiSta* 50/3*
Selbständige Berufslose am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen *in StBRD* Band 36 Heft 2

Erwerbstätige (Beschäftigte)

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
außerdem: Beschäftigte in Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Handwerk (ohne Bau), Bauhauptgewerbe, Handel und Verkehr, Dienstleistungen (Personalstand der öffentl. Verwaltung, Lehrer an Schulen) s. unter den betreffenden Abschnitten
Ergebnisse der Zählung vom 29. 10. 1946 nach:
Wirtschaftsabteilungen *in WiSta* 49/11*
Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf *in WiSta* 50/2*
vierteljährlich, für September 1946, ab März 1948 bis Dezember 1948 *in StMon* 1, 2, 3, 6
" für September 1946, ab März 1946 bis September 1949 *in WiSta* 49/5*, 8*—10*
" für September 1946, ab März 1949 bis September 1949 *in WiSta* 49/9*, 11*
jährlich (Stand Juni) für 1933, 1936, 1939, 1946—1949 *in WiSta* 49/9*, 11*
Sonderbeiträge: Die Frühjahrsbelebung des Arbeitsmarktes im Bundesgebiet 1950 *in WiSta* 50/7
Auspendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken *in Wista* 52/2 und *in StB* VIII/8/15
Die Einpendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes *in StB* VIII/8/21
Die Pendelwanderung *in WiSta* 55/10.

Selbständige und mithelfende Familienangehörige
vierteljährlich ab März 1948 bis September 1949 *in WiSta* 49/9*, 11*

Abhängige Erwerbstätige (Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte)
vierteljährlich ab September 1948 *in StMon* 3 ff.
" ab März 1946 *in WiSta* 49/4* ff.
Sonderbeiträge: Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und 1951 *in WiSta* 51/11
Sondertabellen: Beschäftigte Schwerbeschädigte in der Industrie im April 1949 *in WiSta* 50/2*
Beschäftigte bei den Besatzungsdienststellen von 1946 bis März 1950 *in WiSta* 50/5*

Arbeitslose (Erwerbslose)

Bestand an Arbeitslosen
monatlich ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
" ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
" ab März 1949 bis Juli 1949 *in WiSta* 49/4—8
" für Sommer und Oktober 1949 in *WiSta* 49/9, 11, 11*
Sonderbeiträge: Die Arbeitslosigkeit in den Angestelltenberufen 1949 *in WiSta* 50/2, 2*

Berufsgruppen der Arbeitslosen
monatlich ab Januar 1949 in *WiSta* 49/10* ff.
halbjährlich ab März 1949 bis Oktober 1950 *in WiSta* 49/7*, 10*; 50/5*, 12*

Alter der Arbeitslosen
halbjährlich ab August 1949 *in WiSta* 49/10*; 50/5*, 6*, 12*

Dauer der Arbeitslosigkeit
halbjährlich ab März 1949 *in WiSta* 49/7*, 10, 10*; 50/5*

Zugang an Arbeitslosen
Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* 50/6* ff.

Hauptunterstützungsempfänger
s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (Arbeitslosenversicherung)

Notstandsarbeiter

monatlich ab Mai 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/11*—51/7*

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter

Offene Stellen und Stellenbesetzungen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
" ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Sonderbeiträge: Die neue Statistik der Arbeitsvermittlung (nach dem Stand von Ende März 1950) *in WiSta* 50/6

Einstellung von Arbeitern für den Bergbau
Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/9*—51/7*

Streiks

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1956 *in StB* 6—9
" ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/8, 9*, 10, 10*; 50/2, 2*, 5*, 8*, 12*; 51/2*
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 *in StB* VI/18/1
" ab 1. Hj. 1949 *in WiSta* 50/8; 51/2
Jahresergebnisse für 1949 und ab 1951 *in WiSta* 50/2; 52/3, 3*; 53/4, 4*; 54/4, 4*; 55/4, 4*; 56/3,3*
ab 1952 *in StB* VI/18/2 — 5, 10

Weitere Ergebnisse über Erwerbstätigkeit *in:*
Bundesministerium für Arbeit: Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung: Amtliche Nachrichten.

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Gewerkschaftsmitglieder

vierteljährlich ab März 1947 bis 31. März 1951 *in WiSta* 49/9*, 10*; 50/4*, 9*, 12*; 51/3*, 6*

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Sonderbeiträge: Die Umsätze der Landwirtschaft und ihre Besteuerung in *WiSta* 54/12
Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche
s. a. unter Arbeitskräfte und Maschinenverwendung
Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949
in StB III/1/1—27 (vorläufig) III/1/28 (endgültig)
in StBRD Band 21 (Größen- und Besitzverhältnisse), Band 22 (Bodenbenutzung), Band 23 (Personalverhältnisse), Band 24 (Viehhaltung), Band 25 (Maschinenverwendung) und Band 27 (Bodennutzungssysteme und Textliche Auswertung der Erhebung vom 22. Mai 1949)
in WiSta 50/3, 4, 7, 9, 11, 12; 51/2, 5, 8, 9, 10; 52/1, 7; 53/1
in WiSta 50/6*, 8*, 11*; 51/2*, 8*; 52/7*; 53/1*; 54/3
Sonderbeiträge: Die landwirtschaftliche Betriebszählung 1949. Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm. Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen. Vorläufiges Ergebnis *in WiSta* 49/10 und *in StB* III/1/1
Heimatvertriebene und Zugewanderte in der Land- und Forstwirtschaft *in WiSta* 50/9 (vgl. *WiSta* 53/1, 1*)
Die Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben *in WiSta* 50/4 (vgl. *WiSta* 53/1*)
Die Vertriebenen unter den Inhabern der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1955 *in WiSta* 56/1, 1
Der Viehbestand nach Betriebsgrößenklassen *in WiSta* 52/1, 1*

Landwirtschaftliche Kleinbetriebe
s. a. unter Maschinenverwendung
Ergebnisse der Erhebung vom 13. 9. 1950 *in WiSta* 51/10, 10*

Gartenbaubetriebe
Ergebnisse der Erhebung 1950 *in StB* III/24
" der Erhebung 1950 *in WiSta* 51/4, 10, 10*, 11, 11*; 52/6 *und in StBRD* Band 26

Arbeitskräfte
Sonderbeiträge: Erwerbspersonen in der Land- und Forstwirtschaft. Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950 *in WiSta* 53/10, 10*
Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in WiSta* 50/7, 7*; 51/8 (vgl. *WiSta* 52/7, 7*); 57/3, 3*
Veränderungen im Arbeitskräftebestand der Land- und Forstwirtschaft *in WiSta* 53/10
Entwicklung des Arbeitskräftebestandes der Land- und Forstwirtschaft in der Zeit von 1939 bis 1953 *in WiSta* 54/7, 7*
Die familieneigenen Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in StB* III/23
Die familieneigenen Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in der Zeit vom 1. 10. 1953 bis 31. 3. 1954 *in WiSta* 54/9

Die Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen nach der Erwerbs- und Unterhaltsquelle 1954 *in StB* III/23/5 und *in WiSta* 55/6, 6*
Alters- und Krankenversicherung der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen in der Landwirtschaft 1956 *in WiStd* 57/2, 2*

Maschinenverwendung

Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 *in WiSta* 50/4, 12, 12*; 51/8, 8* und *in StB* III/1/12, 13, 28
» der Erhebung 1950 *in StB* III/22; III/24/5 und *in WiSta* 51/8, 9, 9*
» der Erhebung 1951 *in WiSta* 52/4; 5/5, 5*
» der Erhebung 1953 *in StB* III/22, *in WiSta* 53/12, 12* und *in StBRD* Band 94
» in der Erhebung 1956 *in StB* III/22 und *in WiSta* 57/2, 2*
Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Schlepperbestandes in der Landwirtschaft *in WiSta* 56/3

Bodenbenutzung

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
jährlich ab 1948 *in StB* III/2
» ab 1948 *in StMon* 3, 4, 7
» ab 1949 *in WiSta* 49/7, 7*, 9, 9*, 11*; 50/3*, 8, 11*; 51/9, 11*; 52/9, 11, 11*; 53/9, 10, 10*; 54/7, 10, 10*; 55/8, 10, 10*; 56/8, 10, 10*
» für 1948 und 1949 *in StBRD* Band 28
» für 1950—1952 *in StBRD* Band 65
» ab 1953 *in StBRD* Band 103, 134, 154, 175

Anbau landwirtschaftlicher Haupt- und Zwischenfrüchte

jährlich ab 1948 *in StB* III/3
» ab 1948 *in WiSta* 50/1*, 51/1*; 54/1*; 55/1; 56/1; 57/1

Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung

jährlich ab 1948 *in WiSta* 50/1* und 51/1*
» ab 1950 *in StB* III/3

Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen

jährlich ab 1949 *in StB* III/9
» ab 1948 *in WiSta* 49/6*; 53/6; 56/4
» für 1954 *in StBRD* Band 136

Anbau von Korbweiden

jährlich ab 1948/49 *in StB* III/14
» ab 1948/49 *in WiSta* 49/7*; 50/7*

Anbau von Gemüse

jährlich ab 1949 *in StB* III/6 (vorläufig) und *StB* III/7 (endgültig)
» ab 1949 *in WiSta* 49/5, 6, 12, 12*; 50/5; 51/6, 6*, 9, 9*; 52/4, 4*; 53/9; 54/10, 10*; 55/3; 56/3, 9
jährlich für 1950—1952 *in StBRD* Band 86
» ab 1953 *in StBRD* Band 120, 136

Anbau von Obst

Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951 *in StB* III/11, *in WiSta* 52/8, 8*; 53/5 und *in StBRD* Band 79
jährlich, für 1950—1952 *in StBRD* Band 86
», ab 1953 *in StBRD* Band 120, 136
Sonderbeiträge: Formen des Obstanbaues *in WiSta* 53/5

Anbau von Wein

jährlich, für 1954 *in StB* III/13/35

Anbau von Tabak

jährlich ab 1950 in *StB* VII/61/33, 47, 60

Pflanzenbestände in Baumschulen

Zweijährlich, ab 1948 *in StB* III/12
» ab 1950 *in StBRD*, Band 30, 136 (für 1952 u. 1954)
» ab 2952 *in WiSta* 53/7; 64/12

Wachstumstand und Ernte

(Die Berichterstattung findet monatlich während der Zeit des Hauptwachstums statt)
Ernteergebnisse für 1948 und 1949 *in StBRD* Band 28
» für 1950—52 in *StBRD* Band 65
» für 1953 *in StBRD* Band 103
» für 1954 *in StBRD* Band 134

Landwirtschaftliche Haupt- und Zwischenfrüchte

monatlich ab März 1950 *in StB* III/4
» ab 1947 *in StMon* 1, 3, 4, 5, 6
monatlich ab 1948 *in WiSta* 49/5, 6, 11; 50/2, 3, 5, 7, 8, 10, 12; 51/1, 4, 5, 9, 11; 52/1, 6, 9, 11, 12; 53/2, 5, 8—12; 54/1; 9, 10, 11, 55/8, 10, 11, 12; 56/8, 10, 11, 12; 57/1
monatlich ab 1948 *in WiSta* 49/6*—50/2*, 5*—51/1*, 8*, 11*; 52/11*, 12*; 53/2*, 10*—12*, 54/11*, 12*; 55/1*, 10*, 11*, 12*; 56/10*, 11*, 12*
Sonderbeiträge: Auswinterung und Saatenstand ab Frühjahr 1954 *in WiSta* 54/5, 5*; 55/5; 56/5

Gemüse

monatlich ab 1948 *in StB* III/5
» ab 1947 *in StMon* 1, 2, 5
» ab 1949 *in WiSta* 49/4—10; 51/6, 12; 53/1, 12; 54/10; 55/7, 11; 56/11
monatlich ab 1948 *in WiSta* 49/6*—50/2*, 5*—51/1*, 6*, 12*; 53/1*; 54/10*; 55/11*
Ergebnisse für 1950—1952 *in StBRD* Band 86
» ab 1953 *in StBRD* Band 120, 136, 155, 176

Obst

monatlich ab 1948 *in StB* III/10
» ab 1949 *in StMon* 1, 2, 5
» ab 1949 *in WiSta* 49/6, 7, 7*, 8*, 9, 9*, 10, 11*, 12; 50/6*, 7*, 8*, 12; 52/1, 11; 53/9, 11; 54/11, 11*; 55/9; 56; 11, 11*
Ergebnisse für 1950—1952 *in StBRD* Band 86
Jahresergebnisse ab 1953 *in StBRD* Band 120, 136, 155, 176

Wein

monatlich ab 1948 *in StB* III/13
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta* 49/7, 9, 10; 50/2, 2*; 51/2; 52/2; 53/2; 54/1; 57/1, 1*
Sonderbeiträge: Die Ermittlung der Rebsorten *in WiSta* 54/12

Tabak

jährlich ab 1950 in *StB* VII/61/33, 47, 60

Heil- und Gewürzpflanzen

Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/9
» für 1954 *in StBRD* Band 136

Korbweiden

Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/14
» ab 1948 *in WiSta* 49/7*; 50/7*

Ablieferungen von Getreide, Ölsaaten und Hülsenfrüchten

Monatsergebnisse ab 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/9*—51/7*

Düngemittelverbrauch

Monatsergebnisse ab 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/9*—51/7*

Viehbestand

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
halbjährlich ab 3. 6. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 6. 1948 *in StMon* 2, 6, 7
» ab 3. 6. 1949 *in WiSta* 49/7, 7*, 8*, 10*; 50/1, 1*, 2*, 7, 7*, 8*; 51/1*, 2*, 3*, 7*, 8*; 52/1, 1*, 2, 2*, 7, 7*, 9*; 53/1, 1*, 2*, 3*, 5*, 7, 7*, 9*, 9*; 54/1, 1*, 2*, 3*, 7, 7*, 8*; 55/1, 1*, 7, 7*, 8*; 56/1, 1*, 3*, 4, 4*, 5*, 6*, 7, 7*, 8*, 10, 10*, 11*, 12; 57/1, 1*, 2*
halbjährlich für 1948/49 *in StBRD* Band 29
» ab 3. 6. 1950 *in StBRD* Band 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177 (Erscheinungsfolge jährlich)
Sonderbeiträge: Die Kälbergeburten von März 1947 bis Februar 1949 *in WiSta* 49/5
Die Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Kleinbetrieben Stand am 3. 12. 1949 *in WiSta* 51/10, 10*
Futterbau und Viehbesatz *in WiSta* 52/5

Schweinebestand

vierteljährlich ab 3. 3. 1950 *in StB* III/15
» für 3. 9. 1948 *in StMon* 3, 4
» ab 3. 3. 1949 *in WiSta* 49/5, 7, 10; 50/1, 4, 7, 10; 51/1, 4, 7, 10; 52/1, 4, 10; 53/4, 10; 54/4, 10; 55/4, 10
vierteljährlich ab 3. 3. 1949 *in WiSta* 49/5*—8*, 10*, 11*; 50/1*, 2*, 4*, 5*, 7*, 8*, 10*, 11*; 51/1*—5*, 7*, 8*, 10*, 11*; 52/1*, 4*, 5*, 10*, 11*; 53/4*, 5*, 10*, 11*; 54/4*, 6*, 10*, 11*, 12*; 55/4*, 5*, 10*, 11*, 12*
vierteljährlich für 1948/49 *in StBRD* Band 29
» ab 3. 3. 1950 *in StBRD* Band 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177 (Erscheinungsfolge jährlich)

Edelpelztiere

Ergebnisse der Zählung vom 8. April 1948 *in StMon* 3 und *StB* III/19 (III/11a/1)

Tierseuchen

Monatsergebnisse ab November 1949 *in WiSta* 49/4*—51/7*; 52/6*; 53/2, 6*, 12*; 54/4*, 11*; 55/1*, 3*, 4*, 6*, 9*; 56/3*, 4*, 5*, 9*; 57/2*

Milcherzeugung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/16
unregelmäßig ab Januar 1949 *in WiSta* 49/4, 6, 9; 50/3, 6, 8, 11; 51/2, 5, 11; 52/2, 8; 53/2; 54/2; 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2
Jahresergebnisse ab 1948 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81

Butter- und Käseerzeugung, Gesamtfetterzeugung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Schlachtungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/17
unregelmäßig ab Februar 1949 *in WiSta* 49/4, 7, 8, 9, 11; 50/1, 3, 6, 8, 11
Halbjahresergebnis 1951 *in WiSta* 51/8
» 1952 *in WiSta* 52/8
» 1953 *in WiSta* 53/8
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 51/2; 52/2; 53/2; 54/2, 8; 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2
Jahresergebnisse ab 1948/49 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81, 106, 132
Jahresergebnisse ab 1953 *in StB* III/17

Schlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/9*—51/7*

Schlachtungen von Auslandstieren

Monatsergebnisse ab Oktober 1950 *in WiSta* 50/12*—51/7*

Schlachttier- und Fleischbeschau

Jahresergebnisse ab 1951 *in StB* III/21

Fetterzeugung

s. u. Milcherzeugung und -verwendung

Forstwirtschaft

Betriebe mit Waldfläche

Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 *in StB* III/1/27, 28 und *in StBRD* Band 22

Forsterhebung vom 1. 10. 1948

Sondertabellen: Die Holzbodenflächen *in WiSta* 50/11*
Derbholzvorrat (Stehendes Holz) *in WiSta* 50/11*

Holzeinschlag

Jahresergebnisse ab 1945 *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3*, 4*, 5*, 12*; 51/3*, 5*

Fischwirtschaft

Sonderbeiträge: Fischversorgung der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1950 *in WiSta* 51/6
Die Entwicklung der Fischversorgung in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 53/7

Hochsee- und Küstenfischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/25
» » ab Januar 1949 *in WiSta* 50/6, 6*; 51/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta* 50/6, 6*, 9, 9*; 51/4, 5, 10, 10*; 52/2, 2*, 4; 53/4; 54/4; 55/4; 56/4; 57/2
» ab 1950 *in StB* III/25/15, 30, 47, 63, 73, 78, 94, 119
» ab 1955 *in StBRD* Band 159, 178
Sonderbeiträge: Veränderungen in Struktur und Leistungsfähigkeit der Seefischerei nach dem Kriege *in WiSta* 55/12
Die Heringsfischerei mit Schleppnetzen 1954 *in WiSta* 55/1
Sondertabellen: Bestand an Fischdampfern, Stand am 31. Juli 1951 *in WiSta* 51/10*; 52/2*

Bodenseefischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/26
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta* 50/4, 4*; 51/2, 2*; 52/3

Weitere Ergebnisse über Land- und Forstwirtschaft, Fischerei *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte

X. Unternehmen und Arbeitsstätten
(ohne Landwirtschaft)

vgl. auch die einzelnen Wirtschaftsbereiche, Abschnitt »Handwerk« im Hauptabschnitt XI. und Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen (wegen Körperschaftsteuer).

Allgemeines

Verzeichnisse: Systematisches Verzeichnis der Arbeitsstätten, Ausgabe Herbst 1950
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen, Ausgabe 1950
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Sonderbeiträge: Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 44
Textliche Auswertung der Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950 und Kartenwerk *in StBRD* Band 47

Arbeitsstätten und Beschäftigte

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/1, 2, 3 und *in StBRD* Band 45 Heft 1
» nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken *in StBRD* Band 46
Sonderbeiträge: Erste Hauptergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 *in WiSta* 52/1
Die Größenklassengliederung der Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten *in WiSta* 53/9
Die Struktur der Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten und der Höhe des Umsatzes *in WiSta* 56/6

Unternehmen

Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung (Rechtsformen der Unternehmungen) vom 13. 9. 1950 *in WiSta* 54/3 *und in StBRD* Band 45 Heft 2
Bilanzen und Erfolgsrechnungen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen *in WiSta* 56/8

Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften

monatlich ab Januar 1954 *in StB* VII/17/2 ff.
unregelmäßig, ab 1952 *in WiSta* 53/4, 4*; 54/3, 3*, 10; 55/3, 3*; 56/3, 3*; 57/3, 3*
», für das 1. Hj. 1953 *in StB* VII/17/1
Sonderbeiträge: Die Kapitalstruktur der Aktiengesellschaften *in WiSta* 55/5, 5*
Das Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften *in WiSta* 57/5

Bilanzen der Aktiengesellschaften

unregelmäßig, ab März 1951 *in StB* VII/14
» ab Dezember 1950 *in WiSta* 51/1, 5, 9; 52/2, 5, 7, 8, 9, 11; 53/8, 9, 11; 54/8, 11; 55/4, 8, 12; 56/8, 11
unregelmäßig, ab März 1951 *in WiSta* 51/5*, 9*; 52/5*, 7*; 53/8*, 9*, 11*; 54/8*, 11*; 55/4*, 12*; 56/8*, 11*
unregelmäßig, für 21. 6. 1948 *in StBRD* Band 60
», für 1948/49 *in StBRD* Band 80
», für 1950 und 1951 *in StBRD* Band 104
», für 1952 und 1953 *in StBRD* Band 131
jährlich ab 1954 *in StBRD* Band 150, 180
Sonderbeiträge:
Eine Statistik der Bilanzveränderungen bei den Aktiengesellschaften *in WiSta* 56/5
Die Bilanzen 1948—1951 der Aktiengesellschaften des Straßenfahrzeugbaues *in StB* VII/14/5
Die Bilanzen 1948—1955 der Aktiengesellschaften im Straßenfahrzeugbau *in WiSta* 57/1
Die Bilanzen der Aktiengesellschaften des Maschinenbaues 1948—1951 *in WiSta* 53/5
dto. für 1951 bis 1953 *in WiSta* 54/12, 12*
Die Bilanzen der Brauereien. Gesamtentwicklung 1949 bis 1952 *in WiSta* 53/12
Die Bilanzen 1949 bis 1953 der Aktien-Zuckerfabriken *in WiSta* 54/2, 2*
Die Jahresabschlüsse 1953/54 der Brauerei-Aktiengesellschaften und der Aktien-Zuckerfabriken *in WiSta* 55/7, 7*
Die Abschlüsse 1951 bis 1953 in der Textilindustrie *in WiSta* 55/1, 1*
Die Abschlüsse 1951 bis 1953 in der chemischen Industrie *in WiSta* 55/3, 3*
Die Bilanzen 1949—1953 der Aktiengesellschaften der elektrotechnischen Industrie *in WiSta* 54/6
Die Abschlüsse 1951 bis 1954 der Aktiengesellschaften in der Gummi- und Asbestindustrie *in WiSta* 55/10, 10*
Die Abschlüsse 1948 bis 1954 der Aktiengesellschaften in der Papierindustrie *in WiSta* 56/1
Die Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen für das Wirtschaftsjahr 1953 *in WiSta* 55/8

Kostenstruktur

Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung *in WiSta* 51/10
Kostenstruktur in ausgewählten Industriezweigen im Jahre 1950. Erste Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung *in StB* II/7/1—20, 28
Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen 1950 *in StBRD* Band 49 (Ergebnisse für West-Berlin *in StB* II/7/21—27) und *in WiSta* 55/6, 7, 9, 12; 56/1

Umsätze

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/3, *in StBRD* Band 45 Heft 2 und *in WiSta* 53/12, 12*

Umsatzsteuerstatistik

Monatsergebnisse für 1946—1948 (nur britische Zone) *in StB* VII/10/1, 2
» ab 1950 *in StB* VII/10/3 ff. und *in WiSta* 52/5, 5*; 11, 11*; 53/2, 2*, 6, 6*, 9, 9*

Sonderbeiträge: Umsatz nach Rechtsform der Unternehmungen *in WiSta* 54/5
Die Umsätze nach Umsatzsteuergrößenklassen und nach der Rechtsform der Unternehmen *in WiSta* 56/8, 8*
Die Umsätze und ihre Besteuerung *in WiSta* 54/4, 4*; 56/2, 5, 5*, 12, 12*
Die Umsätze der Umsatzsteuerpflichtigen und deren Besteuerung — für 1950 — *in StBRD* Band 112
Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* 56/5

Fuhrpark

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 45 Heft 1

XI. Industrie und Handwerk

vgl. auch Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Industrie

Verzeichnisse:
Warenverzeichnis für die Industriestatistik (systematisch), Ausgabe Januar 1952
Kurztextschlüssel zum Warenverzeichnis für die Industriestatistik (systematisch), Ausgabe 1953
Warenverzeichnis für die Industriestatistik (alphabetisch), Ausgabe 1952
Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe Januar 1957
Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 *in StBRD*, Band 49, Heft 1 (für West-Berlin *in StB* II/7/21) und *in WiSta* 56/6
Sonderbeiträge: Die Industrie im Jahre 1950 *in WiSta* 51/2
Die Industrie seit Anfang 1951 *in WiSta* 52/4

Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Verbrauchsteuerpflichtige Erzeugnisse s. Hauptabschnitt XIX Öffentliche Finanzen
Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in StB* IV/2
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 1
» ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab Februar 1949 *in WiSta* 49/5—50/12; 51/1, 3, 5, 6, 7, 9, 11; 52/1, 5, 7; 53/5, 8, 11; 54/2, 5, 8, 11; 55/2, 5, 8, 11; 56/2, 5, 8, 11; 57/2
Jahresergebnisse ab 1950 bis 1954 *in IndBRD* Sonderheft 9, 12, 14
Sonderbeiträge: Umstellung des Erhebungskreises im Januar 1951 *in WiSta* 51/5
Beschäftigte und Umsatz der Industrie im Jahre 1952 und 1953 *in WiSta* 53/2 und 54/2
Die Normalarbeitszeit in der Industrie Ende September 1955 *in IndBRD* Sonderheft 13 und *in WiSta* 56/12, 12*
Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7
Die Auslandsumsätze der Industrie und die Berechnung von Exportquoten *in WiSta* 53/5
Die Auslandsumsätze und die Exportquoten der Industrie im 1. Halbjahr 1953 *in WiSta* 53/9

Beschäftigte Schwerbeschädigte und Heimarbeiter

unregelmäßig, für April 1949 und November 1951 *in StB* IV/2/21 *WiSta* 50/2* und *IndBRD* Reihe 1

Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe

unregelmäßig, für November 1951, April und September 1952 und 1953 *in IndBRD* Reihe 1, 52/6; 52/5, 12

Ergebnisse für Betriebe mit 1—9 Beschäftigten

jährlich, für April 1948 und 1949 in *StB* IV/2/3 und 19
» für August 1950, September 1952 und September 1953 *in IndBRD* Reihe 1, 51/9; 53/5; 54/1

Industrielle Produktion

s. a. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl. Verbrauchsteuerpflichtige Erzeugnisse s. Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen.
Monatsergebnisse ab Dezember 1950 *in WiSta* 51/1ff.
Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/1; 54/1; 55/1; 56/1
Sonderbeiträge: Probleme der industriellen Produktionsstatistik *in WiSta* 54/7

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monatsergebnisse ab Mai 1950 bis April 1951 *in StB* IV/6
» ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 2
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in IndBRD* Reihe 3
Vierteljahres- und Jahresergebnisse 1950 in »Die Industrieproduktion im Jahre 1950« (Sonderheft 1 *zu IndBRD*)
Jahresergebnisse 1950 *in StB* IV/6/17
» 1948—1951, 1952, 1951—1955 *in* Sonderheften 2, 4 und 11 zu *IndBRD*, 1949 bis 1953 (einschl. Handwerk) in Sonderheft 5 zu *IndBRD*, 1954 *in IndBRD* Reihe 3

Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung der elektrotechnischen Industrie seit der Währungsumstellung *in WiSta* 51/8
Die Produktionsentwicklung der feinkeramischen und Glasindustrie seit der Währungsreform *in WiSta* 52/10
Die Spielwarenindustrie in der Nachkriegszeit *in WiSta* 54/12
Die Entwicklung der Textilindustrie seit der Währungsreform *in WiSta* 52/2
Die Entwicklung der Lederindustrie seit der Währungsreform *in WiSta* 54/6
Die feinmechanische und optische Industrie seit der Währungsreform *in WiSta* 52/6
Der deutsche Schiffbau nach dem zweiten Weltkrieg *in WiSta* 54/4
Struktur und Entwicklung der Süßwarenindustrie *in WiSta* 54/5, 5*
Das Tabak- und Brauereigewerbe im Rj. 1954 sowie das Branntweingewerbe im Betriebsjahr 1953/54 *in WiSta* 55/11
Das Tabak-, Brau- und Branntweingewerbe *in WiSta* 57/3, 3* (Rj. 1953 bis 1. Rhj. 1956)
Sondertabellen: Bruttoproduktionswerte der Industrie Januar bis September 1948 *in StMon* 5
Nettoproduktionswerte der Industrie 1936 *in WiSta* 49/12*
Nettoproduktionswerte der Industrie im Jahre 1950 *in WiSta* 53/12
Brutto- und Nettoproduktionswerte der Industrie im Jahre 1950 (Sonderheft 7 zu *IndBRD*)

Produktionsindex

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff., *in WiSta* 49/4* ff., *in StB* IV/8, *in IndBRD* Reihe 2
» (revidierter Index, 1936 = 100 und 1938 = 100) ab Januar 1948 *in WiSta* 52/3 ff.; *StB* IV/8/27 ff.; *IndBRD* Reihe 2, 52/3 ff.
Sonderbeiträge: Indices der industriellen Produktion im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf 1948 *in WiSta* 50/11
Neuberechnung des Index der industriellen Produktion — Basisjahr 1936 — *in WiSta* 52, 3; *StB* IV/8/27; *IndBRD*, Reihe 2, 52/3
Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* 56/3, 3*, 4
Die amtliche Statistik im Dienste der Produktivitätsmessung *in WiSta* 53/6
Indices der industriellen Produktivität *in WiSta* 50/3; 56/2*
Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* 57/5

Kohlenbergbau

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Beschäftigte im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 49/9*—51/7*
Sondertabellen: Altersgliederung der Arbeiter im Steinkohlenbergbau für Mitte 1949 *in WiSta* 50/1*

Verfahrene und entgangene Schichten und Schichtleistung im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*—56/3*

Steinkohlenförderung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung im Kohlenbergbau seit der Währungsreform (bis Juni 1950) *in WiSta* 50/7

Lieferungen von Steinkohle, Braunkohle, Koks und Briketts

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Versorgung des Steinkohlenbergbaues mit Grubenholz

Monatsergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 49/8*—51/7*

Eisen und Stahl

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Eisen- und Stahlerzeugung

Monatsergebnisse ab Dezember 1947 *in StB* IV/21
» ab Januar 1948 *in IndBRD*, Reihe: Eisen- und Stahlindustrie, Stat. Vierteljahreshefte
Jahresergebnisse ab 1947 *in IndBRD*, Reihe: Eisen- und Stahlindustrie
Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Eisen- und Stahlerzeugung seit der Währungsreform *in WiSta* 51/1

Energiewirtschaft

Stromversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*ff
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 *in IndBRD* Reihe 1, 51/5, 12; 53/12

Industrielle Stromerzeugungsanlagen

Ergebnisse für 1948, 1948—1952 und 1955 *in StB* IV/12 (IV/2b/1)
Ergebnisse für 1948—1951 *in IndBRD* Sonderheft 3
» für 1948—1953 *in IndBRD* Sonderheft 6
» für 1948—1954 *in IndBRD* Sonderheft 10

Gasversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*ff
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Gaswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 *in IndBRD* Reih 1, 53/12

Handwerk

vgl. auch Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Handwerkszählung vom 1. 10. 1947

Ergebnisse der Zählung *in StMon* 5, 6

Handwerkszählung vom 30. 9. 1949

Ergebnisse der Zählung *in WiSta* 50/10, 10*, 11*, 12
» der Zählung *in StBRD* Band 11—16:
Betriebe, Beschäftigte und Umsätze nach Handwerksgruppen und -zweigen *in StBRD* Band 11
Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter sowie Antriebsmaschinen nach Betriebsgrößenklassen *in StBRD* Band 12/13
Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und Umsatz im Handwerk *in StBRD* Band 14
Handwerkliche Nebenbetriebe und Verbindung des Handwerks mit anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten, Betriebsräume, Alter und Altersversorgung der Betriebsinhaber, Innungszugehörigkeit. Hauptergebnisse nach Kreisen *in StBRD* Band 15
Textliche Auswertung der Ergebnisse *in StBRD* Band 16

Handwerkszählung 1956

Programm der Zählung *in WiSta* 56/7

Produktion ausgewählter Handwerksbetriebe

Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1954 *in StB* IV/9
Sonderbeiträge: Strukturdaten zur Berechnung der Wertschöpfung des Handwerks im Jahr 1950 *in WiSta* 54/5

Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950

Ergebnisse der Zählung *in StBRD* Band 45 Heft 1 und 2 und Band 46
Sonderbeiträge: Das Handwerk im Spiegel der Arbeitsstättenzählung *in WiSta* 54/2, 2*

Kostenstrukturerhebung 1950

Ergebnisse der Erhebung *in StBRD* Band 49, Heft 2 (für West-Berlin *in StB* II/7/22)
Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Handwerks *in WiSta* 55/6

Umsätze

unregelmäßig, für 1952 *in WiSta* 53/6
» für das 1. Vj. 1953 *in WiSta* 53/9

XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Allgemeines

Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis Dezember 1954 *in StB* IV/3
» ab Januar 1955 in »*Bau BRD*, Zahlen für die Bauwirtschaft«
Sonderbeiträge: Die Messung der Bauproduktion durch Indexziffern *in WiSta* 50/10
Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung *in WiSta* 55/3, 3*

Bauhauptgewerbe

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta* 49/6 bis 54/11; 55/4, 8, 10, 12
» ab Januar 1949 *in WiSta* 49/6*ff.
Jahresergebnisse für 1950 *in WiSta* 53/3
» ab 1952 *in WiSta* 53/4; 54/3; 55/2, 3; 56/2; 57/2
Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Bauhauptgewerbes 1950—1953 *in WiSta* 54/8
Durchlaufende Reihen in der Bauberichterstattung in *Bau BRD* SH1, 4

Totalerhebung

jährlich ab Juli 1949 *in StB* IV/3/7, 9, 10, 13; IV/3a/1; IV/3/29
» für Juli 1949 *in WiSta* 50/5, 5*
» ab Juli 1950 *in StBRD* Band 51, 66, 78, 102
» für 1954 *in WiSta* 55/3
» ab 1954 in *Bau BRD* SH2, 3, 5

Bautätigkeit

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in StB* VI/24
Halbjahresergebnisse, für 1. Hj. 1951 *in WiSta* 51/10
Jahresergebnisse für 1950 *in WiSta* 51/4
» ab 1952 *in WiSta* 53/9; 54/3, 10; 55/9; 56/9
» ab 1952 *in StBRD* Band 93, 111, 140, 160

Baugenehmigungen

Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* 50/6*ff.
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 und 1951 *in WiSta* 50/8; 51/10
Jahresergebnisse für 1950 und 1952 *in WiSta* 51/4 und 53/3

Baufertigstellungen

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* 51/5* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1949 *in WiSta* 49/7, 12; 50/3, 6, 9, 12
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/7*, 9*, 12*; 50/3*, 6*, 9*, 12*; 51/3*, 5*
Halbjahresergebnisse für 2. Hj. 1949, 1. und 2. Hj. 1950 *in StB* VI/8/1-3
» für 1. Hj. 1951 *in WiSta* 51/10
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 51/4; 52/10; 53/3, 9, 9*; 55/3; 56/3; 57/3 (ohne 1953)
Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Wohnbautätigkeit *in WiSta* 52/1

Bauüberhang

jährlich ab Anfang 1949 *in WiSta* 49/6; 50/5; 51/5; 52/7 und *in StB* VI/24/7

Sozialer Wohnungsbau

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1955 *in StB* VI/25
Jahresergebnisse ab 1954 *in StB* VI/25/4, 5
Sonderbeiträge: Die Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau 1953 und 1954 *in WiSta* 55/5

Wohnungen

Gebäude- und Wohnungszählung 1950

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950
Vorläufige Ergebnisse *in StB* VI/35
Hauptergebnisse nach Kreisen *in StBRD* Band 38 Heft 2
Der Bestand an Gebäuden *in StBRD* Band 39
Der Bestand an Wohnungen und Wohnräumen *in StBRD* Band 40
Die Bewohner in Wohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen *in StBRD* Band 41
Mietpreise und Mietaufkommen (ohne Untermieten) *in StBRD* Band 42
Die Untermieten nach der repräsentativen Nacherhebung vom 22. 6. 1951 *in StBRD* Band 43
Sonderbeiträge: Einführung in die Methoden und die Organisation der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StBRD* Band 38 Heft 1
Der Wohnungsbestand am 13. 9. 1950 *in WiSta* 51/6
Der Bestand und die Gliederung der Gebäude am 13. 9. 1950 *in WiSta* 51/12
Die Wohnungen im Bundesgebiet (am 13. 9. 50) *in WiSta* 52/2
Die Verteilung des Wohnraumes auf die Bevölkerung am 13. 9. 1950 *in WiSta* 52/4
Die Wohnverhältnisse der Heimatvertriebenen *in WiSta* 52/6
Die Wohnungsmieten und Untermieten in der Bundesrepublik am 13. 9. 1950 *in WiSta* 53/2

Bestandsentwicklung

einmalig für 1. Oktober 1948 *in WiSta* 49/6
Sonderbeiträge: Der Wohnungsbestand am 31. 12. 1951 *in WiSta* 52/12

Untermieten-Nacherhebung

Ergebnisse der Erhebung 1950 *in StBRD* Band 43
Sonderbeiträge: Die Wohnungsmieten und Untermieten in der Bundesrepublik am 13. 9. 1950 *in WiSta* 53/2

Wohnungsstatistik 1956/57

Sonderbeiträge: Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* 56/11

Wohnraumvergaben

Jahresergebnisse für 1953 *in StB* VI/26
Halbjahresergebnisse ab 1. Hj. 1952 *in WiSta* 53/2, 4, 10; 54/4, 12; 55/4, 9; 56/4

Baukosten

vgl. Hauptabschnitt XX. Preise

Weitere Ergebnisse über Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen *in:*

Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XIII. Binnenhandel

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Allgemeines

Sonderbeiträge für bestimmte Geschäftszweige bzw. Warengruppen *in StB* V/23 und *in WiSta* 50/11; 51/10; 52/7, 8; 53/7; 54/5—7, 9, 10; 55/1, 3—9, 12; sowie *in StB* V/24/1

Einzelhandel

Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 *in StBRD* Band 49, Heft 4 (für West-Berlin *in StB* II/7/24)

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Einzelhandels *in WiSta* 55/9

Der Anteil der weiblichen Beschäftigten des Einzelhandels im Bundesgebiet *in WiSta* 50/6 und *StB* V/19/1

Einzelhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Mai 1950 *in StB* V/18
» ab November 1948 *in WiSta* 49/11* ff.
» ab Juli 1950 (Schnellbericht) *in StB* V/20
» ab 1948 *in WiSta* 49/11; 50/1, 5, 7—10; 51/2, 5, 8, 12 und *StB* V/23/1, 2, 4

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/30 und *in WiSta* 55/8

Jahresergebnisse ab 1950/52 *in StB* V/23/34, 49

Jahresergebnisse ab 1950/52 *in WiSta* 53/1, 1*; 54/2, 2*; 55/1; 56/1; 57/1

Sonderbeiträge: Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel seit Ausbruch des Korea-Krieges bis Mitte 1951 *in WiSta* 51/5 und *StB* V/23/3

Das Ostergeschäft im Einzelhandel *in WiSta* 55/7

Großhandel

Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 *in StBRD* Band 49, Heft 3 (für West-Berlin *in StB* II/7/24) und *in WiSta* 55/12

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Großhandels *in WiSta* 55/12

Großhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1954 *in StB* V/37
» (Schnellbericht) ab Januar 1951 *in StB* V/28
» ab Dezember 1955 *in WiSta* 56/2 ff.

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/29 und *in WiSta* 55/8; 56/8

Jahresergebnisse ab 1952 *in StB* V/28/8, 20, 32, 44, 56; V/23/1 und *in WiSta* 53/6; 56/1; 57/1

Meßziffern zur Umsatzentwicklung im Großhandel

monatlich ab April 1955 *in StB* V/37

Sonderbeiträge: Die Umsatzentwicklung des Elektro- und Rundfunk-Großhandels für 1949 bis Juli 1952 *in WiSta* 52/8

Der Textilwarenhandel ab 1953 *in WiSta* 53/7; 54/5, 7, 10; 55/1, 7

Die Lagerbestandswerte des Großhandels 1950 bis 1954 *in StB* V/23/33 und *WiSta* 55/10

Die Lagerbestandswerte des Großhandels im Jahr 1955 *in WiSta* 56/9

Warenverkehr mit West-Berlin

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/31
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/10* ff.

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/2; 54/7; 55/2; 56/2; 57/2
» ab 1951 *in StB* V/31/8, 23, 40, 58, 78, 92

Sonderbeiträge: Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vierteljahr 1949 *in WiSta* 3/8; 5/2

Interzonenhandel

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/30
» ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/3; 54/5; 55/3
» ab 1951 *in StB* V/30/6, 19, 35, 53, 74, 86

Sonderbeiträge: Monats-, Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Mai 1949 *in WiSta* 50/5; 51/9; 53/3

Weitere Ergebnisse über Binnenhandel *in:*

Bank Deutscher Länder: Monats- und Jahresberichte

XIV. Außenhandel

s. a. Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Zahlungsbilanz), X. Unternehmen und Arbeitsstätten (Beschäftigung)

Allgemeines [1])

Verzeichnisse: Statistisches Warenverzeichnis für den Außenhandel (gültig bis 30. 9. 1951)

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (gültig ab 1. 10. 1951) mit alphabetischem Stichwörterverzeichnis und Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD*

Alphabetisches Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD*

Sonderbeiträge: Zur Berechnung des Außenhandelsvolumens des Vereinigten Wirtschaftsgebietes *in WiSta* 49/5

Zur Berechnung der Preisindices der Ein- und Ausfuhr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes für 1948/1949 *in WiSta* 49/9

Neuberechnung von Außenhandelsindices für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1950 *in WiSta* 51/10, 10* und *StB* V/33/1

Außenhandelsindices nach Teilen des Internationalen Warenverzeichnisses (SITC) auf der Basis 1950 *in StB* V/33/5

Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 52/9

Die Bundesrepublik Deutschland im Außenhandel Westeuropas und im Welthandel 1950 bis 1952 *in WiSta* 52/1 und *StB* V/33/2

Strukturwandlungen im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins im Jahre 1951 *in WiSta* 52/3

Die Warenstruktur des Außenhandels ab 1953 *in WiSta* 54/2; 55/2; 56/2; 57/2

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins ab 1952 *in WiSta* 53/2, 3; 54/1; 55/1; 56/1; 57/1

Die regionale Struktur des Außenhandels ab 1953 *in WiSta* 54/3, 3*; 55/3; 56/3, 3*; 57/3, 3*

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins von 1950 bis Mitte 1955 in kumulativer Darstellung *in WiSta* 55/7, 7*

Die Handelswege im Außenhandel ab 1955 *in WiSta* 56/5, 5*; 57/3, 3*

Außenhandel (Spezialhandel) nach Waren

Mengen und Werte (ohne Untergliederung nach Ländern)

nach Nummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab April 1952 bis Dezember 1954 *in AuBRD*, Teil 4

nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in AuBRD*, Teil 2

Vierteljahresergebnisse für 4. Vj. 1951 *in AuBRD*, Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Monatsergebnisse ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1
» ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3 [2])

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3

Jahresergebnisse für 1948 und 1949 in *AuBRD* Teil 2
» ab 1950 *in AuBRD* Teil 1 und Teil 3

nach dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC)

Monatsergebnisse ab April 1951 bis April 1955 *in AuBRD*, Teil 3, ab Mai 1955 *in AuBRD*, Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — ab Januar 1951 bis Dezember 1952 *in StB* V/29, ab Januar 1953 *in AuBRD*, Teil 5

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD*, Teil 3, ab 1954 *in AuBRD*, Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — für 1950 und 1951 *in StB* V/29, ab 1952 *in AuBRD*, Teil 5

Mengen und Werte, untergliedert nach Ländern

nach Statistischen Nummern bzw. Warennummern

Monatsergebnisse ab Juni 1948 *in AuBRD* Teil 2

Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD* Teil 2

---

[1]) Weitere Übersichten wurden außerdem *in WiSta* 49/5* ff., den Teilen 1 bis 6 der Reihe »*Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland*« und in *StB* (vgl. Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand vom 1. 10. 1952) gebracht. Monatliche textliche Erläuterungen werden *in WiSta* 51/5 ff. veröffentlicht (vgl. auch *WiSta* 49/5, 7; 50/1, 2, 8, 11; 51/3). — [2]) Ohne Mai bis Dezember 1955

Index der Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte, Volumenwerte

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 bzw. 1949 *in AuBRD* Teil 1

Sonderarbeiten für bestimmte Warengruppen

Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks

Monatsergebnisse ab November 1950 *in StB* V/25

Jahresergebnisse ab 1950 *in StB* V/25/2, 14, 26, 38, 50, 62, 74

Sonstige Waren

Sonderbeiträge: Die Einfuhr von Südfrüchten in das Reichsgebiet 1928 und 1936 und in das Bundesgebiet 1950 *in WiSta* 51/6

Der Textilaußenhandel im Jahre 1955 und im 1. Halbjahr 1956 *in StB* V/33/6

Außenhandel (Spezialhandel) nach Ländern

Sonderbeiträge: Die Einfuhren der Bundesrepublik (Januar bis September 1950) nach Einkaufsländern und nach Herstellungsländern *in WiSta* 50/12

Der Außenhandel im Jahre 1950 nach Herstellungs- und Einkaufsländern sowie nach Bestimmungs- und Käuferländern *in WiSta* 51/9

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins 1951 und 1952 nach Einkaufs- und Herstellungsländern *in WiSta* 53/6

Die Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins 1952 nach Käufer- und Verbrauchsländern *in WiSta* 53/8

Der Außenhandel 1953 nach Einkaufs- und Herstellungsländern bzw. Käufer- und Verbrauchsländern *in StB* V/33/3

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins über dritte Länder im Jahre 1954 *in StB* V/33/4

Die Einkaufs- und Käuferländer in der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 56/1

Werte (ohne Untergliederung nach Waren)

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1

nach Einkaufs- und Käuferländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3 und Teil 1

Mengen und Werte, untergliedert nach Waren

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3 [1])

nach Einkaufs- und Käuferländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3

Monatsergebnisse ab Januar 1951 bzw. Juli 1951 *in AuRBD* Teil 3 [1])

nach Herstellungs- und Einkaufsländern

Jahresergebnisse ab 1955 in Ergänzungsheft I zu *AuBRD* Teil 3

nach Verbrauchs- und Käuferländern

Jahresergebnisse ab 1955 in Ergänzungsheft II zu *AuBRD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Oktober 1949 *in AuBRD* Teil 1 sowie ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1949 *in AuBRD* Teil 1

Einfuhr (Spezialhandel) nach der Art der Finanzierung

nach Warengruppen bzw. -untergruppen

Monats- und Jahresergebnisse ab Juli 1949 bis Dezember 1955 *in AuBRD*, Teil 1 sowie ab 1950 bis 1954 *in AuBRD*, Teil 3

nach Ländern bzw. Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab 1950 bis 1954 *in AuBRD* Teil 3

[1]) Ohne Mai bis Dezember 1955.

Ausfuhr (Spezialhandel) der Länder des Bundesgebietes und West-Berlins

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bis April 1955 *in AuBRD* Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD*, Teil 1

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* 52/4*—/6*

Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD* Teil 1

Sonderbeiträge: Die Ausfuhren der Länder der Bundesrepublik im 1. Hj. 1950 *in WiSta* 50/9

Die Richtungen der Ausfuhren der Bundesländer im 1. Hj. 1950 *in WiSta* 50/10

Generalhandel

nach Warengruppen und -untergruppen

Monatsergebnisse ab Januar 1952 bis April 1955 *in AuBRD*, Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD* Teil 1

Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD* Teil 1

nach Zahlungsräumen

Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD* Teil 1

Durchfuhr

Monatsergebnisse ab Januar 1950 bis Dezember 1952 *in StB* V/17/1—35

Monatsergebnisse ab Januar 1953 *in AuBRD* Teil 6

Vierteljahresergebnisse für Januar bis September 1950 *in WiSta* 50/11

Jahresergebnisse für 1950 *in WiSta* 51/4, 4*; für 1951, 1952 und 1. Halbjahr 1953 *in WiSta* 53/8, 8*; für 1952 und 1953 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD* Teil 6

XV. Verkehr

Allgemeines

Verzeichnisse: Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken

Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 *in StBRD* Band 49 Heft 6 (für West-Berlin *in StB* II/7/26)

Sonderbeiträge: Die Verkehrswirtschaft im Jahre 1948 *in WiSta* 49/5

Die Verkehrswirtschaft ab 1953 *in WiSta* 54/2, 2*; 55/2, 2*; 56/2; 57/2

Die Kostenstruktur im Verkehrsgewerbe *in WiSta* 55/7

Güter- und Personenverkehr

vgl. auch die einzelnen Verkehrsträger

monatlich ab Januar 1949 bis Dezember 1949 *in StB* V/4/1—9

» ab Januar 1949 *in WiSta* 49/9—50/1

» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/7* ff.

Sonderbeiträge: Die Meßziffern des Güter- und Personenverkehrs für das Bundesgebiet (Methodische Bemerkungen zu ihrer Neuberechnung) *in WiSta* 51/4

Die Entwicklung des Güterverkehrs im Jahre 1949 und im 1. Halbjahr 1950 *in WiSta* 50/9

Zur Struktur des Güterverkehrs im Bundesgebiet *in WiSta* 51/12

Die internationale Güterbewegung ab 1953 *in WiSta* 55/7, 7*; 56/4, 4*

Zur Struktur des Personenverkehrs 1948 bis 1951 *in WiSta* 52/7

Die Verkehrswege im Güteraustausch der Bundesrepublik mit dem Ausland ab 1952 *in WiSta* 53/9; 54/9

Der internationale Güterverkehr nach Verkehrszweigen, Grenzabschnitten und Gütergruppen im Jahre 1952 *in WiSta* 54/6, 6*

Güterverkehr nach Gütergruppen

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1951 *in WiSta* 51/7*, 11*; 52/1*, 4*, 7*, 10*; 53/1*, 4*, 7*, 9*, 10*; 54/1*, 3*, 6*, 7*, 10*, 11*; 55/4*, 7*; 57/1*, 3*

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 *in WiSta* 50/9

Eisenbahn

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7

» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

Jahresergebnisse ab 1950 *in StBRD* Band 69, 77, 95, 128, 168

Binnenschiffahrt

Jahresergebnisse für 1947 *(VWG)* als Sonderband

» ab 1948 *in StBRD* Band 7, 9, 67, 70, 87 113, 143, 165

» für 1950 *in WiSta* 51/3, 3*

» für 1952 *in WiSta* 53/4, 4*

» für 1954 *in WiSta* 55/11, 11*

Sonderbeiträge: Zur Entwicklung des Güterverkehrs auf dem Rhein *in WiSta* 52/10, 10*
Die internationale Bedeutung des Rheins im Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen *in WiSta* 54/12
Die Bedeutung des Rheins als nationale und internationale Binnenwasserstraße *in WiSta* 57/3, 3*

Bestand an Binnenschiffen
unregelmäßig ab Oktober 1948 *in StMon* 4, *WiSta* 49/9*; 51/12, 12*; 54/7, 7*; 56/7, 7*

Güterumschlag in den Binnenhäfen und Güterverkehr
Monatsergebnisse ab Juli 1948 *in StB* V/3
» ab Januar 1948 *in StMon* 3—7
» ab Januar 1949 *in WiSta* 49/4*—51/7*
» (Güterverkehr) ab April 1950 *in WiSta* 51/8* ff.

Tonnenkilometrische Leistungen auf Binnenwasserstraßen
monatlich ab Januar 1950 *in WiSta* 50/4* ff.

Seeschiffahrt

Halbjahresergebnisse ab 1. Hj. 1956 *in StB* V/9
Jahresergebnisse ab 1948 *in StBRD* Band 6, 8, 68, 76, 96, 121, 141, 162
» für 1950 und 1952 *in WiSta* 51/4, 4*; 53/4, 4*
» ab 1955 *in StB* V/9/1, 3
Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Seeverkehrs der Binnenhäfen *in WiSta* 53/6, 6*

Besatzung von Seefahrzeugen
Zählungsergebnisse für 13. 9. 1950 *in WiSta* 51/5, 5*

Bestand an Seeschiffen
unregelmäßig ab Mai 1948 *in WiSta* 49/9*, 11*; 50/8; 51/4*; 52/8, 8*; 54/7, 7*; 56/7, 7*

Schiffs- und Güterverkehr über See
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Straßenverkehr

Klassifizierte Straßen
Sondertabellen: Länge der klassifizierten Straßen am 31. Dezember 1949 *in WiSta* 50/5*

Straßenverkehrsbetriebe
Sonderbeiträge: Die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe und die Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterkraftverkehr für Mai 1951 *in WiSta* 52/4, 4* und *in StBRD* Band 48

Kraftfahrzeuge (Zulassungen und Bestand)
Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Kraftfahrzeugbestände im Bundesgebiet *in WiSta* 53/2
Monatsergebnisse (Zulassungen) ab Januar 1948 *in WiSta* 49/7* ff.
vierteljährlich (Bestände) für 1. Vj. 1950 und 2. Vj. 1950 *in WiSta* 50/5, 8
vierteljährlich ab 1. 7. 1949 *in StMon* 1, 3, 6
» ab 1. 4. 1949 *in WiSta* 49/5*, 8*, 9*, 11*; 50/3*, 5*, 8*, 11*, 12*; 51/2*, 5*, 8*, 11*; 52/2*, 5*, 8*, 11*; 53/2*, 5*, 6*, 8*, 11*, 12*; 54/2*, 4*, 5*, 8*, 9*, 11*; 55/1*, 2*, 3*, 5*, 6*, 8*—12*; 56/1*—8*; 57/3*
Jahresergebnisse für 1949 und 1950 *in WiSta* 50/4; 51/3
Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 *in StBRD* Band 45 Heft 1

Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
Sonderbeiträge: Der Güterverkehr auf Straßen mit Kraftfahrzeugen (1952) *in WiSta* 53/8 und *in StB* V/35/1
Der gewerbliche Güterfernverkehr und der Werkfernverkehr mit Kraftfahrzeugen (1954) *in WiSta* 56/2

Fernverkehr auf Straßen mit Lastkraftwagen
Monatsergebnisse ab Mai 1956 *in WiSta* 56/9* ff.

Kraftfahrzeugverkehr über die Grenzstellen
Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in WiSta* 49/6*, 7*—51
Sonderbeiträge: Der internationale Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen über die Grenzzollstellen der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 53/3
Die Güterbewegung im grenzüberschreitenden Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen 1952—1954 *in StB* V/35/2

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen
Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Straßenverkehrsunfälle
Monatsergebnisse ab April 1955 *in StB* V/11
» ab Mai 1956 *in WiSta* 56/10* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* V/11
» ab 1947 *in WiSta* 49/8*, 9*, 12*; 50/3*, 7*, 8*, 11*, 12*; 51/3*, 6* 9*, 12*; 52/1*, 2*, 8*, 11*; 53/3,* 8*, 11*, 12*; 54/1*, 2*, 4*, 5*, 8*, 11*; 55/1*—3*, 5*, 6*, 8*—12*; 56/1*—9*
Vierteljahresergebnisse für 1. u. 2. Vj. 1949 und 1. Vj. 1950 *in WiSta* 49/10; 50/7
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* V/11/2, 5, 9, 14, 19, 24, 35
» ab 1949 *in WiSta* 50/4; 51/3; 52/3, 3*; 53/5; 54/5, 5*; 55/2, 5, 5*; 56/3, 5, 5*; 57/3
Jahresergebnisse für 1953 *in StBRD* Band 135, 157
Sonderbeiträge: Zur Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle 1947 bis 1951 *in WiSta* 52/3
Die Straßenverkehrsunfälle 1953 und ihre Folgen nach Art und Ort. Ein Querschnitt durch das Unfallgeschehen *in WiSta* 55/6, 6*
Die Straßenverhältnisse als Ursache für Verkehrsunfälle *in WiSta* 56/8

Luftverkehr

Monatsergebnisse ab April 1951 *in StB* V/27
» ab April 1951 *in WiSta* 51/9* ff.
Halbjahresergebnisse ab Sommerhalbjahr 1952 *in StB* V/27/18, 30, 44, 58, 72
Jahresergebnisse ab 1951 *in StB* V/27/21, 34, 48, 63, 76 und *in Wista* 53/3
Sonderbeiträge: Der Luftverkehr über Westdeutschland *in WiSta* 51/8

Nachrichtenverkehr (Bundespost)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
Sonderbeiträge: Einrichtungen und Leistungen der Deutschen Bundespost *in WiSta* 51/5

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta* 49/11, 11*; 50/10; 51/10; 52/9; 53/10; 54/10; 55/10; 56/9
Sondertabellen: Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte 1938 und 1948 *in StMon* 5

Fremdenverkehr

Monatsergebnisse ab April 1949 *in WiSta* 50/5* ff.
» ab April 1952 *in StB* V/26
Halbjahresergebnisse ab Winterhalbjahr 1949/50 *in WiSta* 50/7, 12; 51/7, 12, 12*; 52/6, 6*, 12; 53/8; 54/2*, 8*, 12*; 55/6*, 12, 12*; 56/8
Halbjahresergebnisse, ab Sommerhalbjahr 1952 *in StB* IV/26/8, 15, 22, 31, 38, 45, 53, 60, 68
Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 (Gaststättengewerbe) *in StBRD* Band 49 Heft 5 (für West-Berlin *in StB* II/7/25)
Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Fremdenverkehrswirtschaft im Bundesgebiet *in WiSta* 50/3
Die Herkunft der übernachtenden Ausländer in den einzelnen Bundesländern im Whj. 1954/55 *in WiSta* 55/12, 12*
Die betriebswirtschaftliche Struktur des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes *in WiSta* 56/1

Beherbergungskapazität
jährlich, ab 1. 4. 1952 *in StB* V/26/4, 24, 33, 48, 63 und *in WiSta* 52/12*; 54/2*, 8*

Grenzüberschreitender Reiseverkehr
Monatsergebnisse ab April 1954 *in StB* V/36

Weitere Ergebnisse über Verkehr *in:*
Deutsche Bundesbahn: Statistische Monatsübersichten
Deutsche Bundespost: Geschäftsbericht (jährlich und vierteljährlich)
Statistische Ergebnisse (jährlich)
Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr: Monatsbericht über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland sowie über den Seeschiffsbestand
Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr: Vierteljahresberichte über den Schiffs- und Güterverkehr durch den Nord-Ostsee-Kanal
Kraftfahrt-Bundesamt: Statistische Mitteilungen (monatlich)
Kraftfahrt-Bundesamt: Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und in West-Berlin (jährlich).

XVI. Geld und Kredit

Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften s. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Geld- und Kreditvolumen

Geldvolumen
monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* 50/9* ff.

Kreditvolumen (Bankkredite)
monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* 50/7* ff.

Zentralbanksystem

Monatsausweise ab September 1948 *in StMon* 3 ff.
» ab September 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Banken und Sparkassen

Boden- und Kommunalkreditinstitute s. Realkredite
Monatsausweise ab Juli 1948 *in StMon* 6, 7
» ab Juli 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Realkredite

Sonderbeiträge: Zinssätze für Realkredite im 1.—3. Vj. 1950 *in WiSta* 51/3

Hypothekenbewegung

Jahresergebnisse (für 5 bzw. 6 Länder) ab 1950 *in WiSta* 51/10, 10*; 52/12, 12*; 53/11, 11*; 55/1, 1*, 12; 56/12
Sonderbeiträge: Die Bewegung der Schiffshypotheken seit Mitte 1950 *in WiSta* 53/6, 6*; 54/6, 6*

Boden- und Kommunalkreditinstitute

monatlich ab März 1949 *in StB* VII/8
» ab Mai 1949 *in WiSta* 49/7—50/7
» ab Mai 1949 *in WiSta* 49/8* ff.
vierteljährlich ab 1950 *in WiSta* 50/9, 12; 51/2, 5
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 51/2; 52/2; 53/2; 54/2; 2*; 55/3, 3*; 56/3, 3*; 57/3, 3*
» ab 1952 *in StB* VII/8/43, 56, 69
» für 1949—55 *in StBRD* Band 156
Sonderbeiträge: Das Altgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 *in WiSta* 52/11
Das Altgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute nach den Ergebnissen der Sondererhebung vom 31. 12. 1952 *in StB* VII/8/54
Die regionale Verteilung der Hypotheken- und Kommunaldarlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 *in StB* VII/8/35

Umstellungsgrundschulden

unregelmäßig, für 1949 *in StB* VII/9 und *in WiSta* 49/8
» für 1950 *in WiSta* 50/11 und *in StBRD* Band 20

Effektenmärkte

monatlich ab Juli 1949 *in WiSta* 49/4—51/5
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. ab 1951 *in WiSta* 51/7; 52/7
jährlich ab 1950 *in WiSta* 51/1; 52/1; 53/1, 1*; 54/1, 1*; 55/1, 1*
Sonderbeiträge: Die Statistik der Börsenwerte der Aktien-Kursdurchschnitte, Rendite, Indexziffer der Aktienkurse — *in WiSta* 56/4, 4*
Die Börse im Jahr 1956 *in WiSta* 57/1, 1*

Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren seit der Währungsumstellung

monatlich ab Januar 1949 *in WiSta* 49/4—50/5; 50/6* ff.

Kursdurchschnitte der 4% Wertpapiere

monatlich ab August 1948 *in StMon* 6, 7
» ab August 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Kursdurchschnitte der Aktien

wöchentlich von 31. 7. 1951 bis 23. April 1956 *in StB* VII/16
» ab 30. April 1956 *in StB* VII/26
monatlich (Kurs, Dividende, Rendite) ab April 1956 *in StB* VII/27
» ab Juli 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Sonderbeiträge: Der DM-Kurs der Aktien am 31. März 1953 *in WiSta* 53/5, 5*
Die Kurse und Dividenden der Aktien Ende Oktober 1954 *in WiSta* 54/11, 11*

Börsenumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in StMon* 1, 4 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Zahlungsschwierigkeiten

Konkurse und Vergleichsverfahren

Monatsergebnisse ab Januar bis September 1949 *in StB* VII/12
» ab Juli 1949 *in WiSta* 49/8, 10—50/4, 6, 7, 8
» ab Januar 1949 *in WiSta* 50/3* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 *in WiSta* 50/11; 51/2, 5, 8
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 *in WiSta* 49/7
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 51/2; 52/3, 3*; 53/3, 3*; 54/3, 3*; 55/2, 2*; 56/4, 4*; 57/2, 2*
Jahresergebnisse (finanzielle Ergebnisse) ab 1949 *in WiSta* 51/6, 6*; 52/5, 5*; 53/7, 7*; 54/9, 9*; 55/6, 6*; 56/7, 7*

Wechselproteste

Monatsergebnisse ab Juni 1949 *in WiSta* 49/11* ff.
» ab März 1950 *in WiSta* 50/5—8
Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 *in WiSta* 50/11; 51/2, 5, 8

Weitere Ergebnisse über Geld und Kredit *in:*

Bank deutscher Länder: Monats- und Jahresberichte

XVII. Versicherungen

Sozialversicherung s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen

Jahresergebnisse für 1947 *in StMon* 5
unregelmäßig — Kapitalanlagen der Lebensversicherungsunternehmen seit der Geldumstellung — *in WiSta* 51/11; 52/6, 6*; 53/10, 10*; 54/5; 55/7; 56/6
Sonderbeiträge: Neugeschäft und Leistungen der im Währungsgebiet tätigen Lebensversicherungen seit der Geldumstellung *in WiSta* 49/5
Die Sicherung der Bevölkerung bei Krankheit *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/7
Die voraussichtliche Sicherung des Lebensunterhaltes der Erwerbspersonen im Alter *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/8, 8*

Weitere Ergebnisse über Versicherungen *in:*

Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen: Jährlicher Geschäftsbericht

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die Sozialleistungen, Ergebnisse der Sozialleistungsstatistik vom September 1953 *in WiSta* 54/12, 12*; 55/1, 2
Die sozialen Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger *in StBRD* Band 137
Die Entlastung der öffentlichen Fürsorge durch die Unterhaltshilfe des Soforthilfegesetzes am 1. Juni 1950 *in WiSta* 51/1*
dto. am 1. Juni 1951 *in StB* VI/27/7
Der finanzielle Aufwand für die Bekämpfung der Tuberkulose *in WiSta* 51/7

Sozialversicherung

Soziale Krankenversicherung

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 49/5* ff.
Sonderbeiträge: Die Sicherung der Bevölkerung bei Krankheit *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/7

Arbeitslosenversicherung und -fürsorge (Hauptunterstützungsempfänger, Einnahmen und Ausgaben)

monatlich ab September 1948 *in StMon* 4 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.

Rentenversicherung (Angestellten-, Invaliden- und Knappschaftliche Rentenversicherung)

vierteljährlich ab 1948 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*; 50/4*, 12*; 51/1*, 3*, 7*, 11*; 52/2*, 4*, 7*, 10*; 53/1*, 4*, 7*, 10*; 54/1*, 4*, 9*; 55/1*, 3*, 8*, 12*; 56/3*, 7*, 9*, 11*, 12*; 57/1*, 3*
Sonderbeiträge: Die voraussichtliche Sicherung des Lebensunterhaltes der Erwerbspersonen im Alter *in StBRD* Band 37 Heft 4 und *in WiSta* 53/8, 8*

Unfallversicherung

halbjährlich ab 1. Hj. 1949 *in WiSta* 49/12*; 50/4*; 51/7*, 10*; 52/5*, 11*; 53/5*, 11*; 54/5*, 6*, 11*; 55/6*, 11*; 56/6*, 11*

Kriegsopferversorgung

Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen

Vierteljahresergebnisse ab April/Juni 1951 *in StB* VI/30
Sondertabellen: Versorgungsberechtigte am 30. 11. 50 (Kriegsbeschädigte, Witwen, Halbwaisen, Vollwaisen, Elternteile, Elternpaare) *in WiSta* 51/2*
Ausgaben für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene 1949 *in WiSta* 51/2*

Öffentliche Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1950 *in StB* VI/28
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 50/1, 1*, 4, 8; 51/1, 1*, 2*, 4, 4*; 53/10*—54/3*, 5*, 6*, 8*, 11*; 55/1*, 3* 6*, 8*; 56/1*, 3*, 7*, 11*; 57/3*
Jahresergebnisse für Kalenderjahr 1949 *in WiSta* 50/4
» ab Rechnungsjahr 1950 (ohne 1952) *in Wi/Sta* 51/8; 52/10; 54/11; 55/11; 56/11
Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1951 *in StB* VI/28/3, 9, 14, 21, 25, 31
Sonderbeiträge: Ausländer und Staatenlose in der deutschen öffentlichen Fürsorge am 30. 6. 1952 *in WiSta* 52/10
Die Aufgaben- und Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften der *BRD* auf dem Gebiet des Fürsorgewesens *in StBRD* Band 144

Weihnachtsbeihilfen
jährlich für 1951, 1953 und 1954 *in StB* VI/28/7, 18, 25
» für 1951 und 1953 *in WiSta* 52/8, 8*; 54/5

Offene Fürsorge
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* VI/27/1—51
» ab April 1949 *in WiSta* 49/7*—54/6*
Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1954 *in StB* VI/27/52ff.
» für 2. u. 3. Vj. 1948 *in StMon* 6
» für 3. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1949 *in WiSta* 49/6*, 7*
» für 2. Vj. 1949 bis 1. Vj. 1950. (nur britische Zone) *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3*, 7*
Jahresergebnisse für Rechnungsjahr 1947 *in StMon* 3
» für Rechnungsjahr 1948 *in WiSta* 49/6
Sonderbeiträge: Die in der offenen Fürsorge laufend zusätzlich Unterstützten für Mitte 1950 *in StB* VI/27/9 und *in WiSta* 50/10
Personenkreis der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge für November 1951 *in WiSta* 52/6
Die in offener Fürsorge laufend unterstützten Kinder für November 1950 *in StB* VI/27/19

Geschlossene Fürsorge
vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen
vierteljährlich ab 4. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1950 (nur britische Zone) *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3/, 7*
vierteljährlich ab 3. Vj. 1948 bis 4. Vj. 1949 (nur Tuberkulose-Fürsorge in der britischen Zone) *in WiSta* 49/9*, 12*; 50/3*

Kriegsbedingte Lager
Sonderbeiträge: Die kriegsbedingten Lager und Notunterkünfte *in WiSta* 56/6
Die in kriegsbedingten Lagern mit Dauerbelegung untergebrachten Personen *in WiSta* 56/10

Fürsorgeerziehung und Jugendhilfe
Monatsergebnisse ab Juli 1948 bis März 1950 (nur britische Zone) *in WiSta* 49/11*; 50/2*, 4*, 5*
Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1950 *in StB* VI/29 und *in WiSta* 51/11, 11*; 52/12; 54/1, 12; 55/12*; 56/12
Sonderbeiträge: Die unter Vormundschaft stehenden unehelichen Kinder von Besatzungsangehörigen *in StB* VI/29/6 *und WiSta* 56/9
Sondertabellen: Jugendhilfe im Bundesgebiet am 31. 3. 1950 *in WiSta* 50/12*

Soforthilfe
Sonderbeiträge: Finanzielle Ergebnisse der Soforthilfe in den Monaten September 1949 bis August 1950 — Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß *in StB* VII/19/1

Weitere Ergebnisse über Öffentliche Sozialleistungen *in:*
Bundesministerium für Arbeit: Jahresberichte der sozialen Krankenversicherung und der gesetzlichen Unfallversicherung

XIX. Öffentliche Finanzen

Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden, Finanzausgleich
Jahresergebnisse für 1950—1953 *in StBRD* Band 59
Sonderbeiträge: Die Einnahmen des Staates und der Gemeinden aus der Forstwirtschaft *in WiSta* 55/9
Zahlen zum Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden *in WiSta* 56/1

Gesamtausgaben der öffentlichen Verwaltung
Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1948 (ohne 1949) *in WiSta* 49/12, 12*, 52/10; 53/12; 54/1, 9, 9*; 55/4, 4*; 56/5, 5*

Finanzierung öffentlicher Aufgaben
unregelmäßig — Gesundheitswesen — *in WiSta* 56/2
» — Bildung und Kultur — ab 1949 *in StB* VII/3/8 und *in WiSta* 52/5; 55/6, 9, 9*, 10, 10*; 56/6, 11; 57/3
» — Rechtspflege — ab 1948 *in WiSta* 57/1
— Wohnungsbau — ab 1949 *in StB* VII/45/1 und *in WiSta* 56/7
» — Verkehr — ab Rechnungsjahr 1948 *in StB*
» VII/3/5 und *in WiSta* 52/8; 54/9; 55/7, 7*; 56/1, 8
» — Soziales — ab 1945 *in StB* VII/3/1 und *in WiSta* 55/9, 9*
Jahresergebnisse — Fürsorgewesen — für 1950 bis 1953 *in StBRD* Band 144
unregelmäßig — öffentliche Sicherheit — ab Rechnungsjahr 1948 *in StB* VII/13/9; VII/31/1, 2

Personalausgaben
unregelmäßig ab Rechnungsjahr 1949 *in WiSta* 52/12; 54/8; 55/5; 56/1, 1*

Investitionen
unregelmäßig, für die Vor- und Nachkriegszeit *in WiSta* 49/7

Schuldenstand (Stichtag 31. 3.)
jährlich ab 1950 *in WiSta* 51/4; 52/10, 10*; 53/10, 10*; 54/10, 10*; 55/10, 10*; 56/10, 10*
» ab 1950 *in StBRD* Band 52, 53, 72, 98, 126, 145, 170

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben
unregelmäßig ab 1949 *in WiSta* 49/11; 50/6, 6*; 51/6, 10; 52/1, 3; 56/11
Sonderbeiträge: Verlagerungen innerhalb der Steuerbelastung (1925 bis 1949) *in WiSta* 50/4
Gesamtaufkommen an Steuern und Sozialbeiträgen im Jahre 1950 *in WiSta* 51/3

Staatliche Finanzen
Jahresrechnungsergebnisse ab 1947 *in StBRD* Band 1/2, 4, 54, 58, 99, 117, 139, 163
Sonderbeiträge: Die Kosten der Parlamente des Bundes und der Länder *in WiSta* 55/8

Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben
Jahresergebnisse ab 1947 *in WiSta* 49/9*, 10*, 12*; 50/3*, 4*, 5*, 6*, 9*, 12*; 51/3*, 6*

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben
unregelmäßig ab 1946 *in StMon* 3ff.
» ab 1944 *in WiSta* 49/4*ff.
Sonderbeiträge: Das Steueraufkommen vor und nach der Geldumstellung *in WiSta* 49/4

Besitz- und Verkehrsteuern
Jahresergebnisse — Erbschaftsteuer — ab 1953 *in StB* VII/24
Sonderbeiträge: Die Fortschreibung von Einheitswerten des Grundbesitzes auf den 21. 6. 1948 *in WiSta* 54/12 und *in StB* VII/23/1
Zahl u. Bruttolohn der Lohnsteuerpflichtigen *in WiSta* 53/12
Die Belastung des Bruttolohns durch die Lohnsteuer *in WiSta* 54/2
Der Bruttolohn der Arbeitnehmer und seine steuerliche Belastung im Jahre 1950 *in StBRD* Band 107
Die Bruttolöhne der weiblichen Lohnsteuerpflichtigen. Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1950 *in WiSta* 54/3
Das Einkommen der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung im Jahre 1950 *in StBRD* Band 125
Das veranlagte Einkommen und seine Besteuerung *in WiSta* 54/6
Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit in der Vor- und Nachkriegszeit *in WiSta* 54/11
Die Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1949 *in WiSta* 53/4
Die Ergebnisse der Körperschaftssteuerstatistik 1949 *in WiSta* 53/8
Einkommen- und Körperschaftssteuer der Körperschaftsteuerpflichtigen. Ergebnisse der Statistik der Körperschaftsteuerveranlagung für 1950 *in WiSta* 54/8

Umsatzsteuer
s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten, Umsätze
Halbjahres- und Jahresergebnisse ab 1. Hj. 1948 *in StB* VII/10
Sonderbeiträge: Die Umsätze der Umsatzsteuerpflichtigen und deren Besteuerung 1950 und 1954 *in StBRD* Band 112 und 161
Die Umsätze der Landwirtschaft und ihre Besteuerung *in WiSta* 54/12
Die Umsätze und ihre Besteuerung ab 1954 *in WiSta* 56/2, 5,5*, 12,12*
Die Umsätze freier Berufe 1954 *in WiSta* 56/8,8*; 57/3,3*

Verbrauchsteuern (Tabak, Bier, Zucker, Mineralöl, Salz, Branntwein, Schaumwein, Leuchtmittel, Zündwaren, Spielkarten usw.)
Monats- und Jahresergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 49/4—7,9—50/9, 11—51/3, 5, 7, 9, 11, 12; 52/6, 11; 53/8; 54/10
» » » ab April 1948 *in StMon* 6
» » » ab April 1948 *in WiSta* 49/6* ff.
Monats- und Halbjahresergebnisse (Tabak) ab April 1948 *in StB* VII/61
Monats- und Jahresergebnisse (Bier) ab April 1949 *in StB* VII/62
Vierteljahresergebnisse (Zucker) ab 4. Vj. 1948 bis 4. Vj. 1950 *in StB* VII/63/2—8
» (Mineralöl) ab 2. Vj. 1949 bis 4. Vj. 1950 *in StB* VII/64/1—6
» (Schaumwein) ab 4. Vj. 1952 *in StB* VII/60

Jahresergebnisse ab 1946 *in StB* VII/60—69
Jahresergebnisse (Tabak) ab Rechnungsjahr 1952 *in WiSta* 53/8, 8*; 54/10, 10*
Sonderbeiträge: Verbrauch und Besteuerung von Genußmitteln und anderen verbrauchsbesteuerten Waren 1925 bis 1953 *in StBRD* Band 133.
Der Verbrauch von Genußmitteln und sonstigen verbrauchsbesteuerten Erzeugnissen ab Rechnungsjahr 1952 *in WiSta* 53/4; 54/4; 55/7; 56/9

Kommunale Finanzen

Verzeichnisse: Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik
Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/4/1, 2, 4, 7, 9
Jahresergebnisse (vorläufig) ab Rj. 1948 *in StBRD* Band 3, 18, 56 und *StB* VII/44/1
» (endgültig) ab Rj. 1948 *in StBRD* Band 17, 19, 57, 88, 118, 138, 164
» ab Rj. 1948 *in WiSta* 50/2; 5, 12; 51/1; 52/2 6; 53/3; 54/7
Sonderbeiträge: Finanzstatistische Kennziffern im kommunalen Haushalt *in WiSta* 50/12
Die Finanzen der Gemeinden nach der Geldumstellung *in WiSta* 49/11
Die Kassenbestände der Gemeinden am 31. 12. 1948 *in WiSta* 49/7
Ausgaben und Einnahmen der kommunalen Anstalten und Einrichtungen *in WiSta* 55/8
Anwendung arbeitsparender Methoden bei der Erfassung der kleinen Gemeinden in der Gemeindefinanzstatistik *in StB* VII/44/3
Die Finanzen der Kleingemeinden in den Rj. 1949 bis 1954 *in StB* VII/44/5

Investitionen und Schulden

Vierteljahresergebnisse ab Rvj. 1951 *in StB* VII/42
» ab 1. Rvj. 1951 *in WiSta* 51/10; 52/1, 3, 6, 9, 12
Jahresergebnisse, für Rj. 1948 bis 1955 *in WiSta* 56/5
unregelmäßig — Investitionen — ab 1948 *in WiSta* 51/8; 55/8
jährlich — Schulden — für 31. 3. 1938 und 31. 3. 1947 *in StB* VII/5/1 und *in StMon* 4
» » für 31. 3. und 20. 6. 1948 *in StB* VII/5/2
» » für 31. 3. 1950 und 1951 *in WiSta* 51/3, 11
Sonderbeiträge: Auslandsschulden am 31. 3. 49 *in StB* VII/5/3

Einnahmen aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen

Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/41
» ab 4. Vj. 1950 *in WiSta* 51/3 10; 51/1, 3, 6, 6*, 9, 9*, 12, 12*; 53/3, 3*, 6, 6*, 9*, 12*; 54/4*, 6*, 8*, 9*; 55/7*, 9*, 11*; 56/2*, 3*, 6*, 9*, 12*; 57/2*
Jahresergebnisse ab 1948 in *WiSta* 49/6, 8; 50/3, 6, 10; 51/6; 52/1, 3, 6; 55/7
Sonderbeiträge: Berechnungsgrundlagen für Schlüsselzuweisungen der Länder an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände *in StB* VII/3/3
Die allgemeine Umlage der Landkreise für die Rj. 1953 u. 1955 *in StB* VII/44/2, 4

Gemeindliche Realsteuern

Jahresergebnisse ab Rj. 1949 *in StB* VII/43 (anfänglich VII/3/2 4, 6, 7, 10, 11)
» ab Rj. 1949 (ohne 1950) *in WiSta* 50/7; 52/8; 53/10; 54/11; 55/11

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

s. a. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden, Finanzausgleich
unregelmäßig für 1949 *in StB* VII/7/3, 4
monatlich ab Januar 1948 bis Januar 1949 *in StMon* 1 ff.
» ab Oktober 1948 bis September 1949 *in WiSta* 49/4*—11*
unregelmäßig, ab 1949 (ohne 1951) *in WiSta* 50/11; 51/7, 12; 53/7; 54/8; 55/6, 6*; 56/9, 9*
» für den 2. 9. 1950 *in StBRD* Band 55
jährlich ab 2. 10. 1952 *in StBRD* Band 84, 124, 142
Ergebnisse der Erhebung über verdrängte Beamte und ehemalige Wehrmachtsangehörige vom 1. 2. 1950 *in StB* VII/7/1, 2 und *in WiSta* 50/4, 4*, 6*
Sonderbeiträge: Das Personal des öffentlichen Dienstes nach Ortsklassen (2. 10. 1954) *in WiSta* 56/1, 1*
Sondertabellen: Beamte und Angestellte der Bundesministerien am 15. 1. 1950 *in WiSta* 50/4*

Weitere Ergebnisse über Öffentliche Finanzen *in:*
Bundesministerium der Finanzen: Vierteljahresberichte über die Branntweinerzeugung, veröffentlicht im Bundesanzeiger

XX. Preise

Allgemeines

monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* 49/4 ff.
Sonderbeiträge: Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7, 8, 8*

Erzeugerpreise

vierzehntäglich ab 21. 1. 1949 *in StB* VI/5
monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Sonderbeiträge: Die Erzeugerpreise im Jahre 1956 *in WiSta* 57/2

Index der Roh- und Grundstoffpreise

vierzehntäglich ab Juni 1948 *in StB* VI/2
monatlich ab Juni 1948 *in StMon* 3 ff.
» ab Juni 1948 bis Februar 1951 *in WiSta* 49/4 bis 51/3
vierzehntäglich ab März 1951 *in WiSta* 51/4* ff.
monatlich ab November 1948 bis März 1951 *in WiSta* 49/4* bis 51/4
vierzehntäglich ab April 1951 *in WiSta* 51/5* ff.
monatlich ab 1955 *in PLW* Reihe 2 (Erscheinungsfolge jährlich)
Sonderbeiträge: Die Grundstoffpreise 1938, 1944 und seit der Währungsreform und die Berechnung einer Indexziffer der Grundstoffpreise *in StB* VI/2/1
Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in Wi Sta* 55/12, 12*
Die Preisentwicklung einiger wichtiger Grundstoffe seit 1950 *in WiSta* 54/3
Die Entwicklung des Preisindex ausgewählter Grundstoffe im Jahr 1956 *in WiSta* 56/12
Die Preisentwicklung für Steinkohle, Roheisen, Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse seit 1950 in *WiSta* 52/7
Die Entwicklung der Preise in einigen Nahrungsmittelindustrien seit der Währungsreform *in WiSta* 54/5
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20 und *in WiSta* 53/4, 4* ff.

Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

monatlich ab Juni 1948 *in StB* VI/6
» ab Oktober 1950 *in WiSta* 50/11, 12; 53/1, 3 ff.
» ab Juni 1948 *in WiSta* 50/11* ff.
Sonderbeiträge: Preisindices im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) *in WiSta* 49/12
Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte *in WiSta* 50/9
Der Erzeugerpreisindex industrieller Produkte. Endgültige Berechnung *in WiSta* 53/6

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab September 1948 *in StB* VI/6
» ab Juli 1948 *in WiSta* 51/2 ff.
» ab Juli 1948 *in WiSta* 51/2* ff.
Sonderbeiträge: Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte *in WiSta* 52/2
Die Entwicklung des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte bei vierteljährlich wechselnder Wägung *in WiSta* 52/12

Einfuhrpreise

vgl. auch Hauptabschnitt XIV Außenhandel (Index der Durchschnittswerte) monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20
jährlich ab 1954 *in WiSta* 55/2, 2*; 56/2, 2*
Sonderbeiträge: Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter *in WiSta* 53/4, 4*

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20
» ab Januar 1950 *in WiSta* 53/4, 4*, 5* ff.
» ab 1955 *in PLW* Reihe 1 (Erscheinungsfolge jährlich)

Preise sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft

vierteljährlich ab Februar 1949 *in WiSta* 49/11*; 50/2*, 6*, 8*, 11*; 51/3*, 4*, 7*
vierteljährlich ab Februar 1949 *in StB* VI/7/2 ff.

Preisindex

monatlich ab Januar 1957 *in StB* VI/7/31 ff.
vierteljährlich ab November 1948 *in StB* VI/7/1—28, 30
» ab Februar 1949 *in WiSta* 49/5, 7, 11; 50/2*, 5*, 8*, 11*; 51/3, 4, 7, 8*, 10, 10*; 52/1, 1*, 4, 4*, 7, 7*, 10, 10*; 53/1, 1*, 4, 4*, 6, 6*, 7, 7*, 10, 10*; 54/1, 1*, 4*, 6*, 9*; 55/1*, 3*, 6*, 9*, 12*; 56/4*, 5*, 7*, 10*, 12*

Sonderbeiträge: Preisindex der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel und Verbraucherpreise. Neuberechnung Februar 1950 bis August 1956 *in StB* VI/7/29
Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Febr. 1955 bis Januar 1957) *in WiSta* 57/3

Baupreise

Baustoff-Erzeugerpreise s. Erzeuger- und Großhandelspreise

Preisindex für den Wohnungsbau

vierteljährlich ab Oktober 1949 *in StB* VI/21
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/44, *, 6,6*, 12, 12*, 51/3, 6, 8*, 9, 9*, 12, 12*, 52/3*, 4, 4*, 8, 8*, 11, 11*; 53/1, 1*, 5*, 8*, 11*; 54/2*, 4*, 7*, 10*, 11*; 55/1*, 4* 7*, 10*; 56/1*, 4*, 7*, 10*; 57/1*, 2*
Sonderbeiträge: Die Berechnung der Indexziffer der Baukosten und die Entwicklung der Baukosten in der Nachkriegszeit (bis Juni 1949) in StB VI/21/1 und *in WiSta* 49/7,7*

Preise für Verkehrsleistungen

vierteljährlich ab März 1955 *in PLW* Reihe 7

Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung

wöchentlich ab 14. 7. 1950 *in StB* VI/1
halbmonatlich für 15. 6. 1948 und ab 30. 10. 1948 bis 30. 3. 1950 *in StB* VI/3
monatlich ab September 1950 *in StB* VI/3
» ab Juni 1948 *in StMon* 5—7
» ab November 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*, 51/11* ff.
monatlich für 1948 bis 1952 *in StBRD* Band 85
» für 1953 *in StBRD* Band 116
» ab 1954 *in PLW* Reihe 6 (Erscheinungsfolge jährlich)
Sonderbeiträge: Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik *in WiSta* 50/12
Die Entwicklung der Verbraucherpreise seit 1953 *in WiSta* 55/9; 57/2
Saisonschwankungen bei den Einzelhandelspreisen *in WiSta* 55/7
Die Preisentwicklung nach Ortsgrößenklassen *in WiSta* 55/6
Die Abstufung der Einzelhandelspreise im Bundesgebiet *in WiSta* 50/8
Die Streuung im Preisverlauf der in die Indexziffer für die Lebenshaltung einbezogenen Waren nach dem Stande vom Dezember 1949 *in WiSta* 50/1, 1*
Die Entwicklung der Brotpreise *in WiSta* 57/3
Die Brotsorten und ihre Preise *in WiSta* 54/6
Stückgewichte, Mehltypen und Kleinverkaufspreise bei Backwaren *in WiSta* 56/7
Der Rabatt im Lebensmitteleinzelhandel *in WiSta* 56/9

Preisindex für die Lebenshaltung

monatlich ab Juli 1948 (ab Juli 1950 bis September 1952 mit Vorschau) *in StB* VI/1—351
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Januar 1948 bis Februar 1949 *in StMon* 1—7
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab September 1949 *in WiSta* 49/7, 8, 10; 50/1—4, 7, 12; 51/1 ff.
Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten. Neuberechnung einer Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien — *in StB* VI/1/9 und *WiSta* 49/6
Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung *in WiSta* 50/9
Der neue Preisindex für die Lebenshaltung in 52/11
Neuberechnung des Preisindex für die Lebenshaltung einer Vierpersonen-Arbeitnehmer-Haushaltung *in WiSta* 52/11*
Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Zur Kritik am Preisindex *in WiSta* 56/10

Index der Einzelhandelspreise

monatlich ab Juni/Juli 1948 *in StB* VI/8/4—38
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Juli 1951 *in WiSta* 52/10* ff.
Sonderbeiträge: Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise *in WiSta* 52/9
Die Preisentwicklung in den Hauptbranchen des Einzelhandels seit der Währungsreform *in WiSta* 54/4

Weitere Ergebnisse über Preise *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte
Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XXI. Löhne und Gehälter

s. a. Hauptabschnitte XI, XII (Lohn- und Gehältersummen) und XIX (Lohn- und Einkommensteuer) sowie XXIII (Einkommenschichtung)

Gehalts- und Lohnstruktur in der gewerblichen Wirtschaft

Ergebnisse der Erhebung vom November 1951 *in WiSta* 53/7,7*, 10, 10*; 54/1, 1* und *in StBRD* Band 90, 91

Industriearbeiterlöhne (Verdienste)

vierteljährlich von September 1946 bis November 1954 *StB* VI/11/1—24
» ab Juni 1946 *in WiSta* 49/4, 6, 9; 50/1—3, 6, 9, 12; 51/3, 6, 9; 52/2, 7, 9, 11; 53/3, 6, 8, 11; 54/2, 6, 8, 11; 55/2, 5, 8, 11; 56/2, 5, 8, 11; 57/2
» ab Juni 1946 *in WiSta* 49/4*, 6*, 9*; 50/1*—3*, 6*, 9*, 12*; 51/3*, 6*, 8* ff
» ab Februar 1955 *in PLW* Reihe 10
Sonderbeiträge: Zeitlohn und Leistungslohn, Brutto- und Nettolohn in der Industrie (im September 1949) *in WiSta* 50/5
Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7

Barverdienste im Steinkohlenbergbau

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4*—51/7*

Land- und Forstarbeiterlöhne (Verdienste)

unregelmäßig, für 1950 *in StB* VI/16/1, VI/17/1
Ergebnisse der Erhebung von 1953 *in StBRD* Band 92
Teilergebnisse der Erhebung von 1953 *in StB* VI/16/2
Sonderbeiträge: Die Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft für 1950 *in WiSta* 52/3
Die Verdienste der Forstarbeiter 1950 *in WiSta* 51/12
Die Verdienste der Forstarbeiter 1953 *in WiSta* 54/9
Die Gehalts- und Lohnstruktur in der Landwirtschaft *in WiSta* 56/12

Angestelltengehälter (Verdienste)

Sonderbeiträge: Die Angestelltenverdienste im Vereinigten Wirtschaftsgebiet im Mai 1949 *in WiSta* 50/6, 6*

Verdienste im öffentlichen Dienst

unregelmäßig, für 1950 *in StB* VI/13/1
Sonderbeiträge: Die Verdienste der Beschäftigten im öffentlichen Dienst für September 1950 *in WiSta* 52/8, 8*

Tariflöhne und -gehälter

Arbeiter

halbjährlich ab Mai 1950 *in PLW* 11, Teil I

Angestellte

halbjährlich ab Mai 1950 *in PLW* 11, Teil II

Weitere Ergebnisse über Löhne und Gehälter *in:*

Bundesministerium für Arbeit: Bundesarbeitsblatt
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte; Berichte über Landwirtschaft

XXII. Versorgung und Verbrauch

vgl. auch Hauptabschnitte XIX. Öffentliche Finanzen (Verbrauchsteuern), XXIII. Volksw. Gesamtrechnungen

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* VI/4
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/6), 9*, 12*; 51/3*, 6* 8*, 9*; 52/* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VI/4
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 50/5, 6, 9, 12; 51/3, 6, 9; 52/1, 4, 7, 10; 53/1, 4, 5, 7, 10; 54/1, 5, 7, 10; 55/1, 7, 10; 56/1, 5, 7, 10; 57/1
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* 50/6*, 12*; 51/3*, 6*, 9*; 52/1*, 4*, 7*, 10*; 53/1*, 4*, 5*, 8*, 9*, 10*; 54/1*, 3*, 5*—10*, 12*; 55/1* 2*, 4*—12*
Jahresergebnisse für 1949 *in StB* VI/4/8, VI/4/10 und VI/4/14
» für 1950 in *StB* VI/4/5
» für 1951 *in StB* VI/4/12
» (vorläufig) für 1949, 1950 und 1951 *in WiSta* 50/5, 6, 6*; 51/3, 3*; 52/5, 5*
» (endgültig) für 1949 *in WiSta* 51/11, 11*; 52/3, 3*, 8, 8*
» für 1949 bis 1952 *in StBRD* Band 97
für 1953 *in StBRD* Band 115
» ab 1954 *in PLW* Reihe 13 und *in WiSta* 55/5
Sonderbeiträge: Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik *in WiSta* 50/12, 12*
Der Verbrauch in Haushaltungen von Rentnern und Fürsorgeempfängern in den Jahren 1952 bis 1954 *in WiSta* 55/7
Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Rentnerhaushaltungen (1955) *in WiSta* 56/10
Die Aufwendungen für Kinder in Arbeitnehmerhaushaltungen *in WiSta* 55/9

Lebensmittelkarten und -rationen

monatlich ab Mai 1948 bis Dezember 1948 *in StB* III/10a
unregelmäßig für Juli 1948 und November 1948 *in StB* III/10b
monatlich ab Januar 1948 bis Dezember 1948 *in StMon* 2 ff.
» ab Januar 1948 bis Dezember 1949 *in WiSta* 49/9*—50/2*

Sonderbeiträge: Die Zivilbevölkerung des Deutschen Reiches 1940—1945. Ergebnisse der Verbrauchergruppenstatistik *in StB* VIII/19/1

Weitere Ergebnisse über Versorgung und Verbrauch *in:*
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkseinkommen und Sozialprodukt

Halbjahres- und Jahresergebnisse für 1936 und 2. Hj. 1948 *in StB* II/B/1
» » » ab 2. Hj. 1948 *in WiSta* 49/4, 12; 50/7, 8; 51/1, 4, 4*, 10; 52/5, 8, 8*; 53/4, 4*, 9, 9*; 54/4, 4*, 8, 8*, 9, 9*; 55/4, 4*, 9, 9*; 56/4, 4*, 9, 9*; 57/3, 5

Sonderbeiträge: Ein Standard-System volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (Herausgegeben von der OEEC, Paris)
Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 51/6
Zur Methode der Sozialproduktsberechnung 1950 *in WiSta* 51/4
Sozialprodukt und Volkseinkommen. Einige grundsätzliche Erläuterungen über Begriffe und Berechnungsmethoden *in WiSta* 52/12
Sozialprodukt zu konstanten Preisen *in WiSta* 53/2
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950 bis 1954 *in WiSta* 57/3
Der Zusammenhang zwischen dem betrieblichen Rechnungswesen und der Sozialproduktsberechnung *in WiSta* 53/9
Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 55/3

Entstehungsrechnung

Sonderbeiträge: Die langfristige Entwicklung des Sozialprodukts *in WiSta* 54/2
Strukturdaten zur Berechnung der Wertschöpfung des Handwerks im Jahr 1950 *in WiSta* 54/5
Strukturdaten zur Berechnung der Wertschöpfung des Einzelhandels im Jahre 1950 *in WiSta* 54/8

Verteilungsrechnung

Sonderbeiträge: Die Einkommensverteilung und ihr Zusammenhang mit der Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts *in WiSta* 54/1
Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit im Rahmen der Volkseinkommensberechnung *in WiSta* 54/7, 7*
Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit in der Vor- und Nachkriegszeit *in WiSta* 54/11
Zur Frage der Einkommensschichtung *in WiSta* 54/6, 10
Versuch eines Vergleichs der Einkommensschichtung *in der BRD* 1950 und im Deutschen Reich 1936 *in WiSta* 54/10

Verwendungsrechnung

Sonderbeiträge: Probleme der Gliederung und der Zuordnung auf der Verwendungsseite der Sozialproduktsberechnung *in WiSta* 54/2
Die Vorräte in der Wirtschaft *in WiSta* 54/4
Der private Verbrauch im Rahmen der Volkseinkommensberechnung 1936 und 1949 *in WiSta* 50/8
Der »Private Verbrauch« *in WiSta* 56/3
Die Investitionen im Rahmen der Sozialproduktsberechnung *in WiSta* 52/1

Kostenstrukturerhebung

Vorläufige Ergebnisse der Erhebung 1950 für ausgewählte Wirtschaftsgruppen *in StB* II/7/1—20, 28
Ergebnisse der Erhebung 1950/51 *in StBRD* Band 49: Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen (7 Hefte); Ergebnisse für West-Berlin *in StB* II/7/21—27
Ergebnisse für 1954 der zahnärztlichen Praxis *in StB* II/7/29; für Berlin (West) *in StB* II/7/30 und *in WiSta* 57/2
Ergebnisse der ärztlichen Praxis *in StB* II/7/31 und *in WiSta* 57/2

Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung *in WiSta* 51/10

XXIV. Internationale Übersichten

Allgemeines

Organisatorische Grundlagen

Sonderbeiträge: Die statistische Arbeit der Vereinten Nationen *in WiSta* 53/5
Die Statistik in den internationalen Organisationen
— Weltorganisationen — Stand Mitte 1955 *in AuslSH*
— Regionale Organisationen — Stand Juli 1956 *in AuslSH*

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

Schaubilder: Weltproduktion (Erzeugung und Gewinnung von Elektrizität, Brenn- und Rohstoffen) *in StB* II/10/1, 5, 8, 11, 14, 17, 20, 23, 26, 29, 32, 35, 38, 41; *IntMon* 55/5, 7, 10; 56/1, 4, 7, 10; 57/1
Internationale Wirtschaftskurven, monatlich ab Juni 1949 in II/10/2—42; *IntMon* 55/4 ff.

Länderberichte

jährlich* — Australien — ab 1957
» — Frankreich — ab Juli 1955
» — Indien — ab 1957
» — Italien — ab September 1956
» — Japan — ab Juli 1956
» — Kanada — ab Juni 1955
» — Niederlande — ab November 1955
» — Türkei — ab 1955

Sondertabellen: Ausgewählte Wirtschaftszahlen der Sowjetunion *in IntMon* 56/12

Gebiet und Bevölkerung

Allgemeines

unregelmäßig ab Mitte 1950 *in StB* II/10/5, 11, 23, 29, 35, 41; *IntMon* 55/7; 56/1, 7; 57/1
jährlich, für 1940—1947 *in StMon* 4
unregelmäßig ab 1948—1950 *in WiSta* 49/10*; 50/4*, 12*; 51/6*

Sondertabellen: Bevölkerungswachstum von 1800—1950 *in StB* II/10/4
Ländliche Bevölkerung von 1900—1951 *in StB* II/10/30
Alter und Geschlecht der Bevölkerung 1909—1949 *in StB* II/10/4
Lebenserwartung in verschiedenen Ländern für 1900—1951 *in StB* II/10/26
Lebenserwartung 1926—1952 *in StB* II/10/35; *IntMon* 55/9; 56/9
Millionenstädte der Erde *in StB* II/10/35; *IntMon* 55/9; 56/9

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/5, 11, 17, 23, 29, 35, 41; *IntMon* 55/7; 56/1, 7; 57/1
Monatsergebnisse ab April 1948 *in WiSta* 49/10*; 50/1*, 4*, 7*, 12*.; 51/6*

Säuglingssterblichkeit

Jahresergebnisse ab 1937 *in StB* II/10/5, 11, 17, 23, 29, 35, 41; *IntMon* 55/7; 56/1, 7; 57/1
Jahresergebnisse ab 1937 *in WiSta* 50/12); 51/6*

Ehescheidungen

Jahresergebnisse für 1938 und ab 1948 *in StB* II/10/26, 35; *IntMon* 55/9; 56/9

Einwanderung

Jahresergebnisse für 1948—1950 und 1949—1951 *in StB* II/10/9, 24

Gesundheitswesen

Neuerkrankungen an Kinderlähmung

Jahresergebnisse für 1946—1949 *in StB* VIII/2/79 und *in WiSta* 50/9

Tuberkulose

Sonderbeiträge: Entwicklung des Tuberkulosegeschehens *in StB* VIII/3/8
Sterblichkeit an Tuberkulose für 1913–1948 *in WiSta* 50/12

Heil- und Pflegepersonal, Krankenanstalten

jährlich ab 1935 *in StB* II/10/6, 9, 21, 39; *IntMon* 55/9; 56/9

* z. T. vierteljährlich bis 1956.

Unterricht und Bildung

Sondertabellen: Analphabeten nach Alter und Geschlecht ab 1928 *in StB* II/10/4

Bildungsanstalten

jährlich ab 1951 *in StB* II/10/4, 10, 12, 34; *IntMon* **55/6**; **56/6**

Verlagserzeugnisse, Filme, Fernsehen

Tageszeitungen, Zahl und Auflagenhöhe
unregelmäßig ab 1948 *in StB* II/10/4, 10, 21, 31 *IntMon* **55/6**; **56/6**

Verlegte Bücher
Jahresergebnisse für 1936—1950 *in StB* II/10/9; *IntMon* **55/6**; **56/6**

Herstellung von Spielfilmen
Jahresergebnisse ab 1931 *in StB* II/10/9, 27, 32; *IntMon* **55/6**; **56/10**

Lichtspielhäuser
unregelmäßig für 1951 *in StB* II/10/31; *IntMon* **56/10**

Fernsehteilnehmer
unregelmäßig für 1953—1955 in *IntMon* **55/6**

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/2, 5, 8, 11, 14, 17, 20, 23, 26, 29, 32, 35, 38, 41; *IntMon* **55/5**, 7, 10; **56/1**, 4, 7, 10; **57/1**,
monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* **49/11***; **50/2***, 5*, 8*, 12*, **51/3***, 6*

Streiks und Aussperrungen

Jahresergebnisse für 1938 u. 1950 *in StB* II/10/31; *IntMon* **55/9**; **56/9**

Landwirtschaft und Fischerei

Maschinenverwendung

jährlich ab 1948 *in StB* II/10/15, 25, 40; *IntMon* **55/11**; **56/11**

Produktionsindex

jährlich ab 1948 *in StB* II/10/19, 26; *IntMon* **55/4**; **56/3**; **57/3**

Anbauflächen und Erträge

Hauptarten der Bodenbenutzung
jährlich ab 1939 *in StB* II/10/10, 25

Getreide
jährlich ab 1934 *in StB* II/10/4, 6, 7, 9, 15, 18, 19, 30, 34, 38, 39; *IntMon* 55/4, 8, 10; **56/4**; **57/3**
» ab 1934 *in WiSta* **50/1***, 3*; **51/3***

Kartoffeln
jährlich ab 1934 *in StB* II/10/9, 14, 19, 26, 34, 38, 39; *IntMon* **55/4**, 8, 10; **56/8**; **57/3** und *in WiSta* **50/3***

Süßkartoffeln und Yamwurzeln
unregelmäßig *in IntMon* **57/3**

Zuckerrohr, Zuckerrüben
unregelmäßig *in StB* II/10/9, 38 und *in WiSta* **50/3***; **51/3***

Faserpflanzen (Flachs, Baumwolle, Hanf, Jute u. ä.)
unregelmäßig *in StB* II/10/12, 25, 37, 38 *IntMon* **55/4**, 8, 10; **56/7**

Obst (Äpfel, Birnen, Bananen, Citrusfrüchte, Rosinen, Datteln, Feigen)
unregelmäßig *in StB* II/10/2, 12, 18, 25, 26, 30, 37, 38, 42 *IntMon* **55/4**, 7, 8, 10; **56/2**, 8, 10; **57/2**

Hülsenfrüchte (Erbsen, Bohnen, Linsen)
unregelmäßig *in StB* II/10/34; *IntMon* **55/7**; **56/7**

Sonstige (Zwiebeln, Erdnüsse, Tabak, Kaffee, Tee, Kakao)
unregelmäßig *in StB* II/10/7, 18, 22, 30, 31, 38, 42; *IntMon* **55/4**, 8, 10; **56/2**, 10; **57/2**

Sonstige Produktion der Land- und Plantagenwirtschaft

Gewinnung von Naturgummi
Jahresergebnisse für 1934/38 und ab 1946 *in StB* II/10/6, 8, 14, 20, 27, 37; *IntMon* **55/9**; **56/9**

Weizenmehlerzeugung
Jahresergebnisse für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/2, 15, 36; *IntMon* **56/11**

Weinerzeugung
Jahresergebnisse für 1934/38 und ab 1948 *in StB* II/10/7, 18, 39; *IntMon* **56/2**; **57/2**

Erzeugung von Trockenobst
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* II/10/19

Erzeugung von Fetten, Ölen und Ölsaaten
Jahresergebnisse für 1934/38 und ab 1948 *in StB* II/10/7 10, 12, 22, 37, 42; *IntMon* **55/10**; **56/2**, 3, 7, 10; **57/2**

Holzeinschlag
Jahresergebnisse für 1953 in *IntMon* **55/7**; **56/8**

Viehwirtschaft

Viehbestand (Groß- und Kleinvieh)
jährlich ab 1925 *in StB* II/10/7, 13, 15, 16, 19, 27, 30, 34, 40; *IntMon* **55/4**, 10; **56/4**; **57/3**

Milcherzeugung und -verwendung
Jahresergebnisse ab 1937 *in StB* II/10/2, 7; *IntMon* **55/4**, 7
Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in StB* II/10/2, 7, 14, 16; 19, 25, 34, 40; *IntMon* **55/10**; **56/2**, 8; **57/2**

Erzeugung von Eiern
Jahresergebnisse ab 1938 *in StB* II/10/7, 12, 28; *IntMon* **56/2**; **57/2**

Gewinnung von Wolle
Jahresergebnisse ab 1934/38 *in StB* II/10/7, 12, 25, 37; *IntMon* **55/8**; **56/7**

Schlachtungen
Jahresergebnisse für Schweine ab 1934/1938 *in StB* II/10/4

Gewinnung von Fleisch
Jahresergebnisse ab 1934/1938 *in StB* II/10/2, 13, 18
Monatsergebnisse ab September 1951 *in StB* II/10/22, 26, 31, 14; *IntMon* **55/4**, 10; **56/2**; **57/2**

Gewinnung von Häuten und Fellen
Jahresergebnisse *in IntMon* **56/1**; **57/1**

Fischerei

Jahresergebnisse ab 1930 *in StB* II/10/2, 10, 13, 19, 36 *IntMon* **55/4**; **56/5**

Walfang und Gewinnung von Waltran
Jahresergebnisse ab 1929/30 *in StB* II/10/2, 10, 22, 31; *IntMon* **55/4**; **56/5**
Sondertabellen: Landstationen und Walfangflotten in Betrieb für 1929/30, 1937/38, 1948/49 und 1951/52 *in StB* II/10/31; *IntMon* **55/4**; **56/5**

Industrie

Index der Beschäftigten

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/2, 5, 8, 11, 14, 17, 20,
» 23, 26, 29, 32, 35, 38, 41; *IntMon* **55/5**, 7, 10; **56/1**, 4, 7, 10
» ab Juni 1948 bis März 1951 *in WiSta* **49/11***; **50/2***, 5*, 8*, 12*; **51/3***, 6*

Maschinenbestand

unregelmäßig — Bestand an Spinnmaschinen und Webstühlen — *in StB* II/10/35

Verbrauch in der Industrie

Baumwolle, Wolle
unregelmäßig *in StB* II/10/9, 22, 31, 35; *IntMon* **55/8**; **56/8**

Zellwolle und Reyon
unregelmäßig in *IntMon* **55/8**; **56/8**

Kautschuk
unregelmäßig *in StB* II/10/9, 14, 20, 27, 37; *IntMon* 55/8; 56/9

Zinn
unregelmäßig *in StB* II/10/9, 16

Energieverbrauch
Jahresergebnisse für 1929, 1937 und ab 1949 *in StB* II/10/9, 24, 33; *IntMon* 55/4; 56/5

Industrielle Produktion

Produktion ausgewählter Erzeugnisse
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* 55/4 ff.
» ab Juli 1949 bis Juni 1951 *in WiSta* 50/11*-51/7*

Produktionsindex
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* 55/4 ff.
» ab Januar 1948 bis Juni 1951 *in WiSta* 49/4*—51/7*
» ab Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 5, 6, 7

Kohlenbergbau, Eisenerzbergbau u. Erdölförderung
Monatsergebnisse — Steinkohle — ab April 150 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» — » ab Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/4* — 51/7*
» — » ab Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7
Sondertabellen: Kohlenförderung seit 1868 *in StB* II/10/33
Jahresergebnisse — Rohbraunkohle — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 15, 24, 37
» — Koks — für 1933, 1938 und ab 1946 *in StB* II/10/6, 15
Monatsergebnisse — Eisenerz — ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» » von Juli 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 50/11* — 51/7*
» — Erdöl — ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» » von Juli 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 50/11* — 51/7*

Steine und Erden
Jahresergebnisse — Zement, Mauerziegel — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 9, 21, 28, 33, 40; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Dachziegel, Dachschiefer, Asbest — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 9, 21, 40; *IntMon* 55/11; 56/11

Energiewirtschaft
Monatsergebnisse — Stromerzeugung — ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» — Gaserzeugung — ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.

Roheisenerzeugung
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/4*—50/7*
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7

Rohstahlerzeugung
Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/4*—50/7*
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7
Sondertabellen: Roheisen- und Rohstahlerzeugung seit 1870 *in StB* II/10/33

NE-Metallindustrie
Monatsergebnisse — Blei und Zink — ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* 55/4 ff.
» » » » von Juli 1949 bis Mai 1951 *in WiSta* 50/11*—50/7*
Jahresergebnisse — Kupfererze und Kupfer — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 15, 24, 38; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Bauxit und Aluminium — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 15, 24, 28, 38; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Zinnerze und Zinn — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 9, 15, 16, 20, 27, 33, 38; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Vanadium-, Chrom-, Mangan-, Molybdänerze, Quecksilber, Gold und Magnesit — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 15, 24, 38; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Nickel-, Antimon- Wolframerze, Silber — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 27, 38; *IntMon* 55/11; 56/11
» — Kadmium, Platin, Kobalt, Magnesium, Diamanten — für 1933, 1938 und ab 1947 *in StB* II/10/27, 38; *IntMon* 55/11; 56/11

Maschinenbau, Fahrzeugbau und Elektrotechnik
Jahresergebnisse — Fahrzeuge (Kraftfahrzeuge, Eisenbahnfahrzeuge, Schiffe, Schlepper für die Landwirtschaft) — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 6, 9, 13, 18, 21, 26, 28, 33, 35, 38; *IntMon* 55/9; 56/9
» — Rundfunkapparate — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 13, 22, 36; *IntMon* 55/9; 56/10

Chemische Industrie
Jahresergebnisse — Künstlicher Kautschuk, auch aus Abfällen — für 1937, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 8, 14, 20, 27, 37; *IntMon* 55/9; 56/9
» — Schwefelsäure — für 1938 und ab 1948 *in StB* II/10/24, 38; *IntMon* 55/5; 56/5
» — Salzsäure, Salpetersäure, Ätznatron, Soda, Naturbenzin, Erdölprodukte — *in IntMon* 55/5; 56/5
» — Künstliche Düngemittel — für 1938 und ab 1948 *in StB* II/10/18, 25, 41; *IntMon* 55/12; 56/12
» — Schädlingsbekämpfungsmittel — ab 1949 *in* II/10/18, 25

Sägewerke und Holzbearbeitung
Jahresergebnisse — Schnittholz, Sperrholz, Holzfaserplatten Schwellen aus Holz — ab 1951 *in StB* II/10/28; *IntMon* 55/7; 56/8
— Holzschliff und Zellstoff, Papier und Pappe — *in StB* II/10/33, 34; *IntMon* 55/7; 56/8

Lederverarbeitung und Schuhherstellung
Jahresergebnisse — Leder- und Hausschuhe — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/9, 22, 33; *IntMon* 55/8; 56/8

Textilindustrie
Jahresergebnisse — Baumwoll-, Woll-, Reyongarne und -gewebe — für 1933, 1938 und ab 1946 *in StB* II/10/12, 24, 35; *IntMon* 55/8; 56/7, 8

Nahrungs- und Genußmittelindustrie
Jahresergebnisse — Butter und Käse — für 1938 und ab 1947 *in StB* II/10/2, 7, 14, 16, 19, 25
» — Margarine — für 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/7, 15, 24, 28
» — Rohzucker — für 1934 bis 1938 und ab 1949 *in StB* II/10/7, 14, 19, 28
» — Bier — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/7, 15, 24, 37; *IntMon* 56/12
» — Tabakwaren — für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/7, 12, 24, 37; *IntMon* 56/11
» — Fischwaren — für 1938 und ab 1948 in *IntMon* 55/4

Bauwirtschaft

Wohnungsbau
Jahresergebnisse für 1929, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/6, 14

Wohnungsbestand
Jahresergebnisse ab 1930 *in StB* II/10/17, 21, 32

Außenhandel

Ein- und Ausfuhrwerte

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* **55/4 ff.**
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* **49/4*—51/7***
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 5, 6, 7

Sondertabellen: Internationales Weizenabkommen, Verkäufe und Einkäufe für 1951/52 *in StB* II/10/6

Ausfuhr von Bananen

Jahresergebnisse von 1949 bis 1951 *in StB* II/10/18

Ein- und Ausfuhr von Rohzucker

Jahresergebnisse ab 1950 *in StB* II/10/19

Ausfuhr von Schleppern für die Landwirtschaft

Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* II/10/26

Länderberichte

Monats- und Jahresergebnisse (bisher 51 Berichte) über: Belgien-Luxemburg, Dänemark, Finnland, Frankreich und Saargebiet, Frankreich, seine Überseegebiete und Saargebiet, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Jugoslawien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Türkei, UdSSR, Ägypten, Goldküste, Nigerien, Südafrikanische Union und Südwestafrika, Zentralafrikan. Föderation, Argentinien, Dominikan. Republik, Kanada, Kolumbien, Vereinigte Staaten von Amerika, Japan, Irak, Iran, Libanon und Syrien, Ceylon, Malaya, Saudisch-Arabien, Indonesien (z. T. auch 2. Aufl.)

Index des Außenhandelsvolumens

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* **55/4 ff.**
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* **49/4*—51/7***
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7

Verkehr

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die internationale Güterbewegung im Jahr 1953 *in WiSta* **55/7, 7***

Eisenbahn

Bestand an Eisenbahnfahrzeugen

jährlich ab 1948 *in StB* II/10/9, 21, 31

Eisenbahngüterverkehr

Monatsergebnisse ab April 1950 *in StB* II/10/1-42; *IntMon* **55/4 ff.**
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* **49/4*—51/7***
» von Juli 1947 bis November 1948 *in StMon* 7

Schiffahrt

Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen

Jahresergebnisse für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 14, 28, 32, 40

Bestand der Handelsflotten

jährlich für 1930, 1933, 1938, 1939 und ab 1947 *in StB* II/10/3, 9, 22, 31; *IntMon* **55/9; 56/9**

Güterverkehr über See

Jahresergebnisse für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 12, 22, 28, 32, 40; *IntMon* **55/9; 56/9**

Straßenverkehr

Bestand an Kraftfahrzeugen

jährlich für 1928, 1932, 1937 und ab 1947 *in StB* II/10/6, 19, 31; *IntMon* **55/9; 56/9**

Luftverkehr

Jahresergebnisse für 1930, 1933, 1938 und ab 1945 *in StB* II/10/3, 13, 21, 28, 32, 40; *IntMon* **55/9; 56/9**

Rundfunk

Teilnehmer

jährlich ab 1937 *in StB* II/10/8, 21, 36; *IntMon* **55/6; 56/6**

Stationen

jährlich für 1932, 1937 und ab 1947 *in StB* II/10/8, 21, 31; *IntMon* **55/6; 56/6**

Postverkehr

Telegramme, Briefe, Fernsprechanschlüsse *in StB* II/10/36; *IntMon* **55/6; 56/6**

Geld und Kredit

Geldvolumen

monatlich ab Juli 1950 *in StB* II/10/5, 11, 17, 23, 29, 35, 41; *IntMon* **55/7; 56/1, 7; 57/1**
ab August 1948 bis März 1951 *in WiSta* **49/12*; 50/3*, 6*, 9*, 12*; 51/6***

Gold und Devisen

Bestände der Zentralnotenbanken

monatlich ab Juli 1950 *in StB* II/10/5, 11, 17, 23, 29, 35, 41; *IntMon* **55/7; 56/1, 7; 57/1**
» ab August 1948 bis März 1951 *in WiSta* **49/12*; 50/3*, 6*, 9*, 12*; 51/6***

Devisenkurse

monatlich ab April 1951 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* **55/4 ff.**
» ab April 1949 bis Juni 1951 *in WiSta* **1/6*—51/7***
» für November, Dezember 1948 *in StMon* 7

Öffentliche Finanzen

Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben

unregelmäßig *in StB* II/10/13

Preise

Weltmarktpreise

wöchentlich ab August 1950 *in StB* VI/19
monatlich von Januar 1948 bis März 1955 *in StB* VI/9/1—49
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 8
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49/8*** bis **51/7*; 51/11* ff.**
» ab Juni 1950 *in WiSta* **49/8, 9, 10, 12; 50/4, 7 ff.**
jährlich ab 1921 *in WiSta* **49/8*; 50/1*; 51/1*; 52/1*; 53/1*; 54/1*; 55/1***

Sonderbeiträge: Weltmarktpreise, Frachtraten und deutsche Einfuhrpreise in der Suezkrise *in WiSta* **56/11, 11***

Getreidepreise

unregelmäßig *in WiSta* **50/7, 7* 4*; 51/12, 12*; 53/5, 5***

Ölsaaten, Öle und Fette

unregelmäßig *in WiSta* **50/11, 11*; 53/1, 1***

Eisen, Stahl und NE-Metalle

unregelmäßig *in WiSta* **50/5*, 9, 9* 52/8, 8***

Sonderbeiträge: Die Preisentwicklung der NE-Metalle am Weltmarkt *in WiSta* **56/9, 9***

Textilrohstoffe

unregelmäßig *in WiSta* **50/4*, 8*, 10*; 51/2, 2*, 9, 9*; 53/10, 10***

Holz, Zellstoff, Papier

unregelmäßig *in WiSta* **51/4, 4***

Mineralöl

unregelmäßig *in WiSta* **50/1***

Einzelhandelspreise

monatlich von Januar 1949 bis Februar 1955 *in StB* VI/10/1—20
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 9

Sonderbeiträge: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in PLW* Reihe 9 *SH* 1

Preisindexzahlen

Index der Grundstoffpreise

monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* **55/4 ff.**
» von Januar 1948 bis Juni 1951 *in WiSta* **49/4*—51/7***
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* **5—7**

Index der Großhandelspreise
monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* 55/4 ff.
» von Januar 1948 bis Juni 1951 *in WiSta* 49/4*—51/7*
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 5—7

Index der Lebenshaltungskosten
monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* 55/4 ff.
» von Januar 1948 bis Juni 1951 *in WiSta* 49/4*—51/7*
» von Juli 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7
Sonderbeiträge: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in WiSta* 54/11; 55/3, 8; 57/1

Löhne und Gehälter

Löhne der Industriearbeiter
monatlich ab April 1950 *in StB* II/10/1—42; *IntMon* 55/4 ff.
» von Januar 1948 bis Mai 1951 *in WiSta* 49/4*—51/7*
» von Juni 1947 bis Dezember 1948 *in StMon* 6, 7

Versorgung und Verbrauch

Nahrungsmittel

Jahresergebnisse ab 1934 *in StB* II/10/9, 25, 28, 36; *IntMon* 55/10; 56/1; 57/1

Kalorienwert und Proteingehalt
Jahresergebnisse ab 1948 *in StB* II/10/4, 7, 13, 16, 30; 56/1, 12; 57/1

Zucker
Jahresergebnisse für 1950 und 1951 *in StB* II/10/19

Sonstige Erzeugnisse

Viehfutter
Jahresergebnisse ab 1952 *in IntMon* 56/1; 57/1

Düngemittel
Jahresergebnisse für 1938 und ab 1948 *in StB* II/10/18, 25

Kautschuk (Natur-)
Jahresergebnisse ab 1900 *in StB* II/10/9, 14, 20, 27

Baumwolle und Wolle
Jahresergebnisse für 1938 und ab 1947 *in StB* II/10/9, 12, 22, 31, 35; *IntMon* 55/8; 56/8

Papier und Pappe
Jahresergebnisse für 1952 *in StB* II/10/33, 34

Zinn
Jahresergebnisse für 1937 und ab 1947 *in StB* II/10/9, 16

Stahl
Jahresergebnisse für 1937 und ab 1949 *in StB* II/10/24, 0,33; *IntMon* 55/5; 56/5

Kupfer, Zink, Blei
Jahresergebnisse für 1938 und ab 1946 *in StB* II/10/27

Stickstoff, Phosphorsäure und Kalidüngesalze
Jahresergebnisse ab 1948 *in StB* II/10/41; *IntMon* 57/3

Schädlingsbekämpfungsmittel
Jahresergebnisse ab 1953 *in IntMon*; 56/1; 57/1

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkseinkommen, Sozialprodukt

Sondertabellen: Entwicklung des Volkseinkommens für 1937 — 1949 *in WiSta* 50/5*, 8*

Volkseinkommen und privater Verbrauch zu festen Preisen je Kopf der Bevölkerung für 1938—1949 *in WiSta* 50/8*

Nominales Volkseinkommen je Einwohner im Jahre 1950 in US-Dollar *in StB* II/10/14

Index des Volkseinkommens zu konstanten Preisen für 1938—1951 *in StB* II/10/14

Volkseinkommen für 1913 und 1919—1938 *in StB* II/10/27

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten für 1938—1952 *in StB* II/10/27

Entwicklung des Realproduktes für 1938—1952 *in StB* II/10/27, 33

Entstehungsrechnung
Jahresergebnisse — Inlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen zu jeweiligen Preisen — für 1938 und ab 1946 *in StB* II/10/16, 22, 29, 39, *WiSta* 50/12*; *IntMon* 55/12; 56/12

Verteilungsrechnung
Jahresergebnisse — Volkseinkommen nach Einkommensarten — für 1938 und ab 1946 *in StB* II/10/10, 16, 29, 39; *IntMon* 55/12

Verwendungsrechnung
Jahresergebnisse — Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken — für 1938 und ab 1945 in *StB* II/10/1, 13, 22, 29, 35, 39; *IntMon* 55/4; 55/12; 56/12
» — Privater Verbrauch von Gütern und Diensten — für 1938 bis 1940 und 1945 bis 1948 *in WiSta* 50/3*
» für 1938, 1939 und 1946 bis 1950 *in StB* II/10/10
» — Investitionen — für 1938, 1939 und ab 1946 *in StB* II/10/3, 14, 39; *IntMon* 55/11

Zahlungsbilanzen

Jahresergebnisse für 1938 und ab 1947 *in StB* II/10/20

Weitere Ergebnisse zu den Internationalen Übersichten *in den auf S. 2* angegebenen Quellen.*

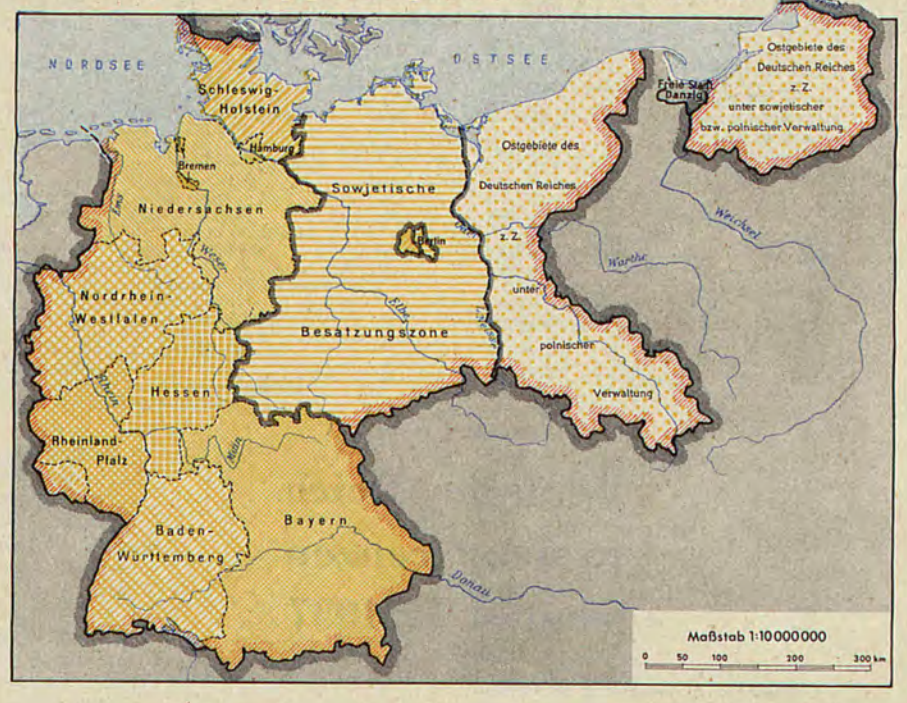
c) Anhang (Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts seit 1938)

Als Quellennachweis für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg kann auf das Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich 1938 zurückgegriffen werden. Um in etwa die Lücke zu schließen, die dadurch entstanden ist, daß die folgenden Jahrgänge 1939/1940 und 1941/42 nicht der Öffentlichkeit zugänglich waren und der Quellennachweis des Jahrganges 1952 erst mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, d. h. für eine Berichtszeit nach dem 2. Weltkrieg, einsetzt, wurde im Jahrgang 1953 ein Verzeichnis der Veröffentlichungen gebracht, die das Statistische Reichsamt nach dem Erscheinen des Jahrbuches 1938 noch herausgegeben oder geplant hatte.

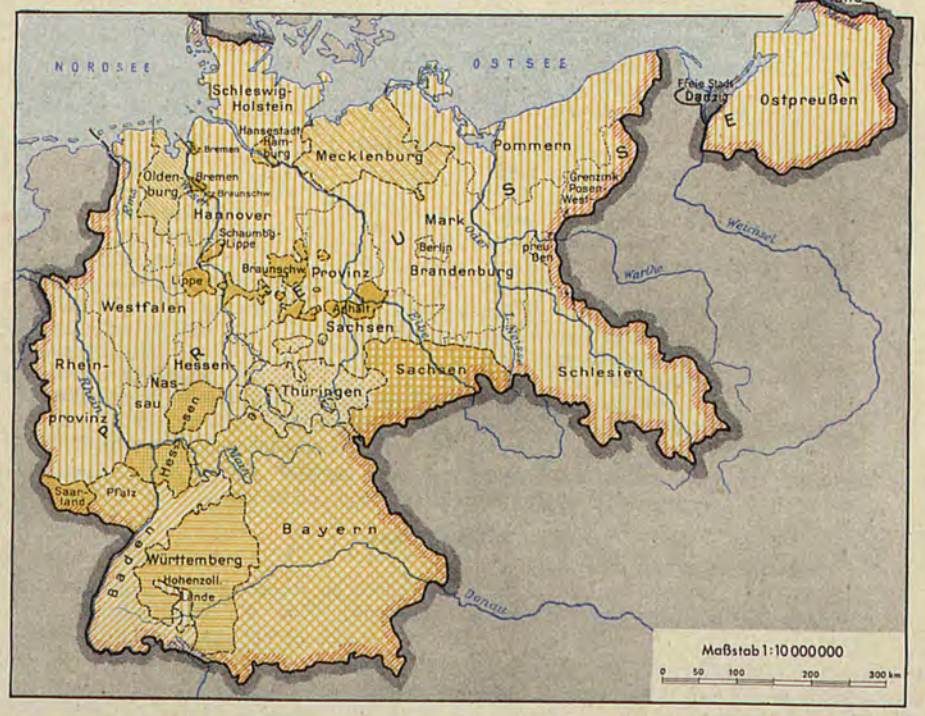
Deutsches Reich
in den Grenzen
vom 31. 12. 1937

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

a) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1. 1. 1957



b) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31. 12. 1937



Geographische Angaben*)

1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen

a) Äußerste Grenzpunkte

Richtung	Deutsches Reich in den Grenzen v. 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete d. Dtsch. Reichs (Stand 31.12.37) z. Z. unt. fremd. Verwalt.
Nord	55° 18′ N Ostpreußen, Ldkr. Elchniederung	55° 3′ N Schleswig-Holstein, Ldkr. Südtondern	54° 41′ N Bez. Rostock (Mecklenburg), Ldkr. Bergen	55° 18′ N Ostpreußen, Ldkr. Elchniederung
Süd	47° 16′ N Bayern, Ldkr. Sonthofen	47° 16′ N Bayern, Ldkr. Sonthofen	50° 10′ N Bez. Chemnitz (Sachsen), Ldkr. Oelsnitz	49° 50′ N Oberschlesien, Ldkr. Ratibor
West	5° 52′ E Greenw. Rheinprovinz, Ldkr. Geilenkirchen-Heinsberg	5° 52′ E Nordrhein-Westfalen, Selfkant-Kr. Geilenkirchen-Heinsberg	9° 54′ E Bez. Suhl (Thüringen), Ldkr. Bad Salzungen	14° 07′ E Brandenburg, Ldkr. Königsberg Nm.
Ost	22° 53′ E Greenw. Ostpreußen, Ldkr. Schloßberg	13° 51′ E Bayern, Ldkr. Wolfstein	15° 2′ E Bez. Dresden (Sachs.) Ldkr. Görlitz	22° 53′ E Ostpreußen, Ldkr. Schloßberg

b) Länge der Grenzen (in km)

Angrenzendes Gebiet	Deutsches Reich in den Grenzen v. 31. 12. 1937[1])	Bundesrepublik Deutschland[1])	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete d. Dtsch. Reichs (Stand 31.12.37) z. Z. unt. fremd. Verwalt.
Litauen	232,2[2])	—	—	232
Polen	1 846,2[4])	—	—	1 846
Freie Stadt Danzig	84,9	—	—	85
Tschechoslowakei	1 528,2[5])	356	430[6])	742
Österreich	740,9[7])	801[7])	—	—
Schweiz	417,3	334[8])	—	—
Frankreich	450,7	450[8])	—	—
Luxemburg	129,2	138[8])	—	—
Belgien	155,3	167[10])	—	—
Niederlande	629,0	585[10])[11])	—	—
Dänemark	70,3	67[11])	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	—	1 381	—
Sowjetische Besatzungszone	—	1 381	—	456[13])[15])
Berlin (West) und Ostberlin	—	—	232	—
Ostgebiete des Dtsch. Reichs z. Z. unt. fremder Verwalt.	—	—	456[13])[15])	—
Insgesamt	**6 284,2**	**4 279**	**2 499**	**3 361**

[1]) Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches 1937. — [2]) Nach Angaben der beteiligten Landesvermessungsämter. — [3]) Nach litauischen Angaben: 272. — [4]) Nach polnischen Angaben: 1912. — [5]) Nach tschechoslowakischen Angaben: 1550. — [6]) Nach Stat. Handbuch d. Tschechoslowakei 1948: 459. — [7]) Nach österreichischen Angaben: 784. — [8])Mit Enklaven, aber ohne Bodensee; nach Stat. Jahrbuch d. Schweiz 1950: 366,2. — [9]) Mit Saarland und unter Berücksichtigung der Grenzveränderungen infolge Unterstellung kleinerer deutscher Gebiete unter vorläufige fremde Auftragsverwaltung. — [10]) Einschl. der unter vorläufiger fremder Auftragsverwaltung stehenden Gebiete. — [11]) Nur Landgrenze. — [12]) Poln. Stat. Jahrbuch 1947.

2. Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null — Mittlere Höhenlage des Ortskerns

Aachen	173	Flensburg	20	Krefeld	38	Plauen	360
Aalen	429	Frankfurt a. M.	99	Leipzig	118	Potsdam	32
Allenstein	115	Frankfurt (Oder)	25	Liegnitz	121	Prenzlau	21
Amberg	373	Freiberg	403	Lindau (Bodensee)	401	Regensburg	346
Annaberg-Buchholz	610	Freiburg	278	Lörrach	294	Remscheid	365
Ansbach	402	Freudenstadt	728	Ludwigshafen a. Rhein	95	Rosenheim	445
Aschaffenburg	138	Füssen	809	Lüdenscheid	420	Rostock	13
Augsburg	495	Fulda	257	Lüneburg	20	Rothenburg ob der Tauber	425
Baden-Baden	181	Furth i. Wald	405	Magdeburg	50	Saalfeld	225
Bad Kissingen	200	Garmisch-Partenkirchen	699	Mainz	82	Saarbrücken	190
Bad Mergentheim	206	Gelsenkirchen	52	Mannheim	97	St. Andreasberg	600
Bad Reichenhall	470	Gera	189	Marburg a. d. Lahn	186	St. Wendel	280
Bad Tölz	659	Gießen	160	Marienwerder	50	Schneidemühl	60
Bamberg	240	Gleiwitz	222	Memmingen	601	Schweinfurt	216
Bayreuth	340	Görlitz	210	Minden	48	Schwerin	40
Berchtesgaden	570	Göttingen	150	Mittenwald	913	Siegen	280
Berlin	34	Goslar	260	M. Gladbach	60	Sigmaringen	580
Beuthen O. S.	285	Greifswald	7	Mühlhausen i. Thür.	215	Solingen	221
Bielefeld	118	Gumbinnen	42	Mülheim a. d. Ruhr	40	Stettin	5
Bochum	100	Hagen	106	München	518	Stralsund	5
Bonn	60	Halberstadt	115	Münster (Westf.)	60	Stuttgart	260
Braunschweig	70	Halle (Saale)	100	Neuhaus a. Rennweg	800	Tilsit	11
Bremen	3	Hamburg	6	Neustadt (Schwarzwald)	826	Trier	125
Breslau	119	Hannover	55	Neustrelitz	65	Tübingen	341
Celle	40	Heidelberg	114	Nördlingen	433	Ulm	478
Chemnitz	309	Heilbronn	157	Nordhausen	210	Villingen i. Schwarzwald	704
Clausthal-Zellerfeld	570	Hildesheim	80	Nürnberg	308	Weiden	399
Coburg	291	Hindenburg O. S.	250	Oberhausen	40	Weimar	255
Cottbus	72	Höchenschwand	1008	Oberhof	806	Wesel	27
Darmstadt	145	Hof	501	Oberstdorf	814	Wiesbaden	116
Dessau	61	Ingolstadt	374	Oberwiesenthal	920	Wilhelmshaven	4
Detmold	130	Jena	145	Offenbach a. M.	104	Winterberg	670
Dortmund	76	Kaiserslautern	240	Offenburg	163	Wittenberg	71
Dresden	113	Karlsruhe	115	Oldenburg (Oldenburg)	5	Wittenberge	23
Düsseldorf	36	Kassel	167	Oppeln	160	Worms	90
Ebingen	730	Kempten (Allgäu)	677	Osnabrück	64	Würzburg	177
Eisenach	215	Kiel	14	Paderborn	110	Wuppertal	160
Emden	4	Köln	53	Passau	302	Zittau	244
Erfurt	200	Königsberg (Pr)	19	Pforzheim	273	Zwickau	267
Essen	82	Konstanz	405	Pirmasens	400	Zwiesel	578

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde (Remagen).

3. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
Alpen		
Nördl. Kalkalpen		
Großer Krottenkopf	2 657	Allgäuer Hochalpen
Mädelegabel	2 645	Allgäuer Hochalpen
Hochvogel	2 593	Allgäuer Hochalpen
Nebelhorn	2 224	Allgäuer Hochalpen
Zugspitze	2 963	Wettersteingebirge
Alpspitze	2 628	Wettersteingebirge
Östl. Karwendelspitze	2 538	Karwendelgebirge
Soiernspitze	2 258	Karwendelgebirge
Scharfreiter	2 100	Karwendelgebirge
Watzmann	2 713	Berchtesgadener Alpen
Hochkalter	2 607	Berchtesgadener Alpen
Hoher Göll	2 521	Berchtesgadener Alpen
Stadelhorn (Reiteralpe)	2 285	Berchtesgadener Alpen
Untersberg	1 973	Berchtesgadener Alpen
Schwäb.-Oberbayer. Voralpen		
Grünten	1 738	Vilser Gebirge (Allgäuer Alpen)
Kreuzspitze	2 185	Ammergebirge
Säuling	2 047	Ammergebirge
Benediktenwand	1 801	Kocheler Berge
Herzogstand	1 731	Kocheler Berge
Rotwand	1 884	Mangfallgebirge
Wendelstein	1 838	Mangfallgebirge
Hochstaufen	1 781	Chiemgauer Voralpen
Hochfelln	1 670	Chiemgauer Voralpen
Alpenvorland		
Kreuzberg	1 126	Adelegg
Hohenpeißenberg	988	Ammer-Loisach-Hügelland
Hohentwiel	686	Hegau
Mittelgebirge		
Schwarzwald, Oberrheinisches Tiefland		
Feldberg	1 495	Hochschwarzwald
Belchen	1 416	Hochschwarzwald
Schauinsland	1 284	Hochschwarzwald
Hornisgrinde	1 164	Grindenschwarzwald
Kaiserstuhl (Totenkopf)	557	Südl. Oberrhein. Tiefland
Oberpfälzer und Bayer. Wald		
Großer Arber	1 456	Hinterer Bayer. Wald
Rachel	1 453	Hinterer Bayer. Wald
Lusen	1 373	Hinterer Bayer. Wald
Gr. Falkenstein	1 343	Hinterer Bayer. Wald
Dreisesselberg	1 332	Hinterer Bayer. Wald
Osser	1 293	Hinterer Bayer. Wald
Breitenauriegel	1 127	Vorderer Bayer. Wald
Pröller	1 048	Vorderer Bayer. Wald
Entenbühl (b. Silberhütte)	936	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsberg	890	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsriegel	828	Hinterer Oberpfälzer Wald
Schwarzwöh Berg	710	Vorderer Oberpfälzer Wald
Leuchtenberg	572	Vorderer Oberpfälzer Wald
West- und Süddeutsches Stufen- und Bergland		
Lemberg	1 015	Hohe Schwabenalb
Hohenzollern	855	Hohe Schwabenalb
Hesselberg	689	Vorland der Südl. Frankenalb
Donnersberg	687	Glan-Alsenz-Hügelland (Pfalz)
Hohenstaufen	684	Mittl. Schwäb. Albvorland
Rauher Kulm	682	Oberpfälzer Hügelland
Kalmit	673	Haardtgebirge (Pfälzer Wald)
Großer Gleichberg	672	Östl. Grabfeld
Wülzburg	628	Südl. Frankenalb
Katzenbuckel	626	Sandstein-Odenwald
Neunkircher Höhe	605	Vorderer Odenwald
Parkstein	594	Oberpfälzer Hügelland
Geyersberg	586	Sandstein-Spessart
Schaumberg	569	Oberes Nahebergland
Rothenberg	557	Nördl. Frankenalb
Staffelberg	539	Nördl. Frankenalb
Ehrenbürg (Walberla)	531	Nördl. Frankenalb
Malchen (Melibocus)	517	Vorderer Odenwald
Hohenlandsberg	498	Steigerwald
Stromberg	477	Strom- und Heuchelberg
Rhein. Schiefergebirge		
Großer Feldberg	880	Hoher Taunus
Langenberg	843	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Kahler Asten	841	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Erbeskopf	816	Hoch- und Idarwald (Hunsrück)
Hohe Acht	747	Hocheifel
Schwarzer Mann	697	Schneifel (Westliche Eifel)
Nordhelle	663	Ebbegebirge (Westsauerländ. Oberland)
Ellerspring	658	Soonwald (Hunsrück)
Fuchskauten	657	Hoher Westerwald
Simmernkopf	653	Soonwald (Hunsrück)
Ölberg	464	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Drachenfels	321	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Hess. Berg- und Hügelland		
Wasserkuppe	950	Hohe Rhön
Kreuzberg	928	Hohe Rhön
Taufstein	774	Oberwald (Vogelsberg)
Hoher Meißner (Kasselkuppe)	750	Meißner (Fulda-Werra-Bergland)
Wüstegarten	675	Kellerwald
Bielstein	642	Kaufunger Wald (Fulda-Werra-Bergland)
Knüllköpfchen	634	Knüllgebirge
Hohegras	615	Habichtswald
Weser- und Leinebergland, Harz		
Brocken	1 142	Mittelharz
Wurmberg	971	Mittelharz
Große Blöße	528	Solling
Hoher Hagen	508	Sollingvorland
Deister (Annaturm)	405	Deister (Leinebergland)
Grotenburg (Hermanns-Denkmal)	386	Bielefelder Osning (Teutoburger Wald)
Fichtelgebirge, Thür.-Sächs. Mittelgebirge, Thür. Becken		
Fichtelberg	1 214	Erzgebirgskamm
Schneeberg	1 051	Hohes Fichtelgebirge
Ochsenkopf	1 024	Hohes Fichtelgebirge
Gr. Beerberg	982	Nordwestl. Thüringer Wald
Gr. Inselsberg	916	Nordwestl. Thüringer Wald
Döbraberg	795	Nordwestl. Frankenwald
Kapellenberg	759	Elstergebirge
Kulpenberg	477	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Kyffhäuser	457	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Bastei	315	Elbsandsteingebirge
Schlesische und Lausitzer Gebirge		
Schneekoppe	1 603	Riesengebirge
Hohes Rad	1 509	Riesengebirge
Kl. Sturmhaube	1 436	Riesengebirge
Gr. (Glatzer) Schneeberg	1 425	Glatzer Bergland
Hinterberg	1 127	Isergebirge
Hohe Eule	1 014	Eulengebirge
Lausche	793	Lausitzer Gebirge
Zobten	718	Schweidnitzer Höhen
Landeskrone bei Görlitz	420	Oberlausitzer Bergland
Annaberg	385	Westoberschles. Muschelkalkplatte
Tiefland		
Nordwestdeutschland		
Elm	327	Ostfälisches Hügelland
Baumberge	186	Westfäl. Tieflandsbucht
Stemmer Berge	181	Dümmer Geest-Niederung
Wilseder Berg	169	Hohe Heide (Lüneburger Heide)
Bungsberg	168	Ostholstein. Hügel- und Seenland
Helgoland (Insel)	56	Deutsche Bucht
Mitteldeutschland und Schlesien		
Kolmberg (Collm-Berg)	315	Sächsische Tieflandsbucht
Pfarrberg	255	Katzengebirge (Trebnitzer Höhen)
Petersberg	250	Obersächsische Börden
Rückenberg	223	Nordschles. Landrückengebiet
Meiseberg	221	Grünberger Höhen
Hagelberg	201	Hoher Fläming
Mecklenburg und Pommern		
Schimritzberg	256	Bütower Kuppen (Pommerscher Landrücken)
Steinberg	234	Steinberghöhen (Pommerscher Landrücken)
Ruhner Berge	178	Prignitz
Piekberg	161	Rügen
Ostpreußen		
Kernsdorfer Höhe	313	Hockerland (Preuß. Landr.)
Seesker Berg	309	Goldaper Höhen (Preußischer Landrücken)

4. Flüsse*)

Name	Länge innerhalb des Deutschen Reichs nach dem Stand von 1937 [1]) insgesamt	Länge innerhalb des Deutschen Reichs nach dem Stand von 1937 [1]) darunter schiffbar	Einzugsbereich insgesamt
	km	km	qkm
Donaugebiet			
Donau	647	386[2])	55 904
Inn	218	48	8 066
Alz [mit Tiroler Ache]	87	—	1 476
Salzach	59	—	1 149
Isar	263	—	8 003
Amper [mit Ammer]	ca. 175	—	3 133
Loisach	100	—	.
Naab	98[3])	—	5 235
Altmühl	220	—	3 257
Lech	167	—	2 763
Wertach	145	—	1 263
Regen	184[4])	—	2 698
Iller	147[5])	—	2 086
Rheingebiet			
Rhein	865[6])	713[7])	102 111
Main	524[8])	400	27 292
Regnitz[9])	68[10])	7[11])	7 540
Fränk. Saale	135	11	2 763
Nidda	98	—	1 933
Tauber	120	—	1 799
Kinzig	131	—	1 069
Neckar	371	202[12])	13 966
Enz	112	—	2 223
Kocher	180	—	1 983
Jagst	196	—	1 837
Mosel	242	242[13])	9 387
Saar	121	121	3 575
Lahn	245	67[14])	5 909
Lippe	237	182[15])	4 891
Ruhr	235	76[16])	4 500
Lenne	131	—	1 360
Nahe	116	—	4 010
Sieg	130	—	2 875
Maas	—	—	4 066
Rur (Roer)	120	—	2 149
Niers	106	—	1 668
Ems-Weser-Gebiet			
Weser	440[17])	440[17])	45 253
Aller	263	117	15 611
Leine	279	112	6 455
Fulda	218	109	6 956
Eder	177	—	3 357
Werra	293	89	5 505
Hunte	189	26	2 785
Lesum [mit Wümme]	128[18])	19	2 225
Ems	371[18])	212[19])	12 360
Hase	130	—	3 107
Leda [mit Jümme]	75	27	1 937
Vechte	119	55	1 753
Elbegebiet			
Elbe	761	761	97 464
Havel (s. Havel-Spree-Gebiet)			
Saale	427	194[20])	23 673
Unstrut	188	71	6 275
Weiße Elster	247	—	5 100
Mulde [mit Zwickauer Mulde]	252[21])	—	7 072
Schwarze Elster	188	—	5 578
Bode	169	—	3 300
Elde	220	184[22])	3 050
Ilmenau	107	29	2 950
Küstenzuflüsse			
Warnow [mit Nebel]	128	66	3 238
Trave	118	53	2 676
Eider	188	120[23])	1 891
Havel-Spree-Gebiet			
Havel	341	302	24 273
Spree	398	147	10 027
Odergebiet			
Oder	724[24])	724[24])	65 580
Warthe	118	118	15 683
Netze	121	121	17 240
Küddow	147	23	4 744
Drage	195	30	3 198
Obra	ca. 80	—	.
Bober	268	3	5 938
Bartsch	ca. 120	—	.
Glatzer Neiße	196	11	4 550
Lausitzer Neiße	256	15	4 232
Ihna	129	59	2 131
Weide	110	—	1 760
Malapane	ca. 95	—	.
Küstenzuflüsse			
Peene	156	102[25])	5 099
Persante	165	1	3 145
Rega	190	—	2 672
Uecker	103	36	2 194
Wipper	115	4	2 169
Leba	95	1	1 525
Stolpe	110	1	1 395
Weichsel-Pregel-Memel-Gebiet			
Weichsel	[26])	[26])	ca. 7 602
Nogat[27])	62[28])	.	ca. 1 302
Pregel	128[29])	128	14 600
Alle	289	145[30])	7 126
Angerapp	169	—	3 957
Memel	111	111	2 625
Passarge	120	9	2 350

*) Nach Stromgebieten in der üblichen gewässerkundlichen Reihenfolge geordnet.

[1]) Bzgl. der gesamten Längen und Einzugsbereiche der größeren, nicht ganz innerhalb der Grenzen des Deutschen Reichs von 1937 liegenden Flüsse vgl. Tab. 3, S. 6* der Internationalen Übersichten. — [2]) Gegenwärtig nur auf der 213 km langen Strecke bis Kelheim für die reguläre Donauschiffahrt befahrbar, Ausbau bis Ulm geplant. — [3]) Vom Zusammenfluß von Waldnaab und Heidenaab an gerechnet. — [4]) Mit Schwarzem und Großem Regen. — [5]) Vom Zusammenfluß der 3 Quellbäche an gerechnet. — [6]) Abwärts Konstanz; davon entfallen 35 km auf den Durchgang durch Schweizer Gebiet; mit Bodenseedurchgang ab österreichischer Grenze 908 km. — [7]) Abwärts Rheinfelden bei Basel. — [8]) Mit Weißem Main (47 km) als Quellfluß. — [9]) Aus dem Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz entstanden. — [10]) Vom Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz an gerechnet. — [11]) Bis Bamberg. — [12]) Kanalisierte Strecke bis Plochingen. — [13]) Keine regelmäßige Schiffahrt. — [14]) 66,7 km vollkanalisiert bis Steeden bei Limburg und schiffbar; Reststrecke von 79 km bis Gießen der ehemals durchgängig befahrenen Gesamtstrecke von 142 km wegen veralteter Schleusenanlagen und Ausbauten nicht mehr befahrbar. — [15]) Schiffsverkehr erfolgt vorzugsweise auf den Lippe-Seitenkanälen. — [16]) Abwärts Witten, jedoch u. a. wegen Stauanlagen und veralteten Ausbaus nicht mehr durchgängig befahrbar bis auf die 12,3 km lange kanalisierte Strecke Duisburg-Mülheim (Ruhrkanal). — [17]) Vom Zusammenfluß von Fulda und Werra in Münden bis Bremerhaven; Gesamtlänge bis Rotersand-Leuchtturm 477 km bzw. bis Bremen (Weserschleuse) 362 km. — [18]) Bis zum Zusammenfluß von Wümme und Hamme zur Lesum 10,5 km. — [19]) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen. Gesamtlänge des ursprünglichen natürlichen Flußlaufes bis zur Mündung in die Nordsee bei Borkum ca. 440 km. — [20]) Mit dem schiffbaren Teil der Unstrut (71 km) zusammen 246 km. — [21]) Davon die Mulde bis zum Zusammenfluß von Zwickauer und Freiberger Mulde 124 km. — [22]) Bis zum Ende des Müritzsees. — [23]) Bis Rendsburg. — [24]) Von der deutschen Reichsgrenze 1937 in Oberschlesien bis Papenwasser; bis Swinemünde 761 km. — [25]) Einschl. schiffbarer Länge des Kummerower Sees; mit anschließendem Dahmer Kanal und schiffbarer Länge des Malchiner Sees 117,6 km. — [26]) Verladezugang in Kurzebrack. — [27]) In der Hauptsache ein nur noch bei Hochwasser tätiger, durch eine Schleuse abgeriegelter Mündungsarm der Weichsel. — [28]) Von der Weichselschleuse bis zur Mündung der »Westrinne« in das Frische Haff. — [29]) Vom Zusammenfluß der den Pregel bildenden Flüsse Inster und Angerapp an gerechnet. — [30]) Infolge Verbauungen nicht mehr durchgängig befahrbar.

5. Hauptschiffahrtskanäle*)

Name	Verbindung	Eröffnungsjahr	Länge km	Tiefe m[1])	Schleusen Anzahl	Tragfähigkeit t je Schiffseinheit
Rheingebiet						
Neckarkanal[2])	Mannheim–Heilbronn–Plochingen[3])	1935	202[3])	2,5	11 (26)	1 200[4])
Ruhrkanal	Duisburg (Rhein)–Mülheim (Ruhr)	.	12,3	.	2	1 700
Spoykanal	Rheinwasserstraße–Kleve	1910	10	.	1	600
Ems-Weser-Gebiet						
Rhein-Herne-Kanal	Duisburg–Herne–Datteln[5])	1914	45,8	3,5	8	1 350
Mittelland (Ems-Weser-Elbe)-Kanal	Bergeshövede–Rothensee b. Burg[6])	1938[7])	325	3,0	4	1 000
Lippe-Seitenkanäle	Wesel–Datteln, Datteln–Hamm[8])	1930, 1914	107,35	3,0	8 (6 u. 2)	1 000[9])
Dortmund-Ems-Kanal[10])	Dortmund–Borssumer Schleuse b. Emden	1899	269	2,5	19	750[11])
Küstenkanal (Ems-Hunte)	Dörpen (Ems)–Oldenburg i. O.[12])	1935	69,61	2,85	2	1 000[13])
Elbegebiet						
Nord-Ostsee-(Kaiser-Wilhelm-)Kanal	Brunsbüttel (Elbe)–Kiel-Holtenau	1895	98,7	13,7[14])	2	61 000
Elbe-Trave-Kanal	Lauenburg–Lübeck	1900	67,5	2,5	7	1 200
Saalekanal[15])	Mündung in die Elbe–Kreypau b. Merseburg	[16])	105	2,25	.	1 000
Havel-Spree-Gebiet						
Hohenzollernkanal (Oder–Havel)[17]) mit Havel-Kanal	Hohensaaten (Oder) – Berlin - Spandau (Havel)	1914	100,7[18])	2,3—3,0	5[19])	750—1000
Oder-Spree-Kanal	Fürstenberg(Oder)–Dahme	1891	65	2,0	4	750
Teltowkanal (Havel–Oder–Spree-Kan.)	Potsdam–Babelsberg–Berlin–Grünau	1907	38,57	2,1	2	750[20])
Elbe-Havel-Kanal[21])	Niegripp (Elbe)–Plauer See (Unt.Havel)	.	55	3,0	3	1 000
Finowkanal (Havel–Oder)	[22])	1926	31,87	1,6	12	270
Paretz-Nieder Neuendorfer-Kanal (Havel-Hohenzollernkanal)[23])	Paretz (Havel)–Nieder Neuendorf (Havel-See/Hohenzollernkanal)	1952	39,4[24])	.	1[25])	1 000[27])
Odergebiet						
Gleiwitzer (Klodnitz-) Kanal[28])	Cosel (Oder)–Gleiwitz	1939	41,2	2,0	6	750[29])

*) Ab 250 t Tragfähigkeit (Finowmaß). — [1]) Zumeist Mindesttiefe. — [2]) Benutzt streckenweise das Neckarbett. — [3]) Strecke Heilbronn-Plochingen mit 89 km Länge und 15 Schleusenstufen im Bau; davon der Abschnitt Heilbronn–Gemmrigheim mit 2 Staustufen seit 1952, der Abschnitt Gemmrigheim–Marbach mit 4 Staustufen seit 1955 und der Abschnitt Marbach–Stuttgart–Munster seit 1956 in Betrieb. — [4]) 1 Schlepper mit einem 1 000-t-Schiff in den Schleusenanlagen. — [5]) Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal und die Lippe-Seitenkanäle. — [6]) In Bergeshövede Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal, bei Rothensee an den Elbe-Havel-Kanal; Zweigkanäle nach Osnabrück (15 km, 2 Schleusen), Hannover-Linden (11 km, 2 Schleusen), Misburg, Hildesheim (15 km, 1 Schleuse), Salzgitter-Bleckenstedt (18 km, 2 Schleusen). — [7]) 1916 bereits bis Hannover. — [8]) In Datteln Übergang in den Dortmund-Ems-Kanal; dritter Kanalabschnitt Hamm-Lippstadt im Bau. — [9]) Im Abschnitt Wesel–Datteln 1350—1500 t. — [10]) Benutzt streckenweise die Ems. — [11]) Im Ausbau auf 1500 t. — [12]) In Dörpen Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal. — [13]) Zeitweilig nur 600—750 t. — [14]) Zulässiger Tiefgang nach Stat. Handbuch für Schleswig-Holstein 1956 = 9,5 m. — [15]) »Südflügel« des Mittellandkanals mit Anschluß an den Elsterkanal nach Leipzig. — [16]) Zwischen 1930 und 1939. — [17]) Teil des 170 km langen Großschiffahrtsweges Stettin–Berlin für 600 t-Schiffe. — [18]) Von Hohensaaten bis Berlin-Humboldthafen. — [19]) Großschiffahrtsweg Stettin–Berlin: 7. — [20]) Wird auf 1000 t Tragfähigkeit ausgebaut. — [21]) Benutzt streckenweise die alten Kanalstücke des Ihle- und des Plauer Kanals. — [22]) Auf 10 km Streckenlänge von Liebenwalde bis Zerpenschleuse stillgelegt und seitdem ohne Verbindung mit dem Hohenzollernkanal. — [23]) Folgt dem Nauen-Paretzer Kanal und dem Nieder Neuendorfer Kanal, welche auf doppelte Breite und Tiefe ausgearbeitet worden sind. — [24]) Schleuse Schönwalde mit 85 m Länge, 12 m Breite und 2,20 m Hub. — [25]) »Neuer« Kanal. — [26]) Ausbaufähig auf 1000 t. — [27]) Nach abweichenden Angaben nur 34 km Länge und 750 t Tragfähigkeit.

6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz

Name des Tunnels	Länge m	Tunnel liegt: in der Strecke	Tunnel liegt: zwischen den Bahnhöfen	Strecke ist: H = Hauptbahn, N = Nebenbahn	Strecke ist: 1 = eingleisig, 2 = zweigleisig
Zugspitz-Tunnel	4 400	Garm.-Partenkirchen–Schneefernerhaus [Bayer. Zugspitzbahn]	Riffelrisse–Schneefernerhaus	Bergbahn	1
Kaiser-Wilhelm-Tunnel	4 203	Koblenz–Trier	Cochem–Eller	H	2
Distelrasen-Tunnel	3 575	Frankfurt a. M.–Bebra	Schlüchtern–Flieden	H	2
Fahrnauer Tunnel	3 169	Schopfheim–Säckingen	Schopfheim–Hasel	N	1
Krähberg-Tunnel	3 100	Eberbach–Hanau a. M.	Schöllenbach–Hetzbach	H	1
Brandleite-Tunnel	3 040	Erfurt–Suhl	Gehlberg–Oberhof	H[1])	2[2])
Rudersdorfer Tunnel	2 652	Weidenau–Dillenburg	Rudersdorf–Dillbrecht	H	2
Königstuhl-Tunnel	2 487	Heidelberg-Karlstor–Heidelberg Hbf.	Heidelberg-Karlstor–Heidelberg Hbf.	H	2
Goldberg-Tunnel	2 230	Hagen i. W.–Brügge	Hagen Hbf–Hagen-Oberhagen	H	2
Großer Stockhalde-Tunnel	1 700	Oberlauchringen–Hintschingen	Weizen–Fützen	N	1
Sommerauer Tunnel	1 698	Offenburg–Singen	Nußbach b. Triberg–Sommerau (Schww.)	H	2
Rehberg-Tunnel	1 631	Ottbergen–Altenbeken	Langeland–Altenbeken	H	2
Hochdorfer Tunnel	1 553	Pforzheim–Eutingen	Gündringen–Hochdorf	H	1
Bischofferoder Tunnel	1 503	Treysa–Eschwege	Spangenberg–Burghofen	N	1
Elleringhausener Tunnel	1 394	Hagen i. W.–Warburg	Elleringhausen–Brilon Wald	H	2
Heiligenberg-Tunnel	1 347	Homburg/Saar–Neustadt a. d. Weinstr.	Kaiserslautern–Hochspeyer	H	2
Hasselborner Tunnel	1 310	Friedrichsdorf–Albshausen	Grävenwiesbach–Brandoberndorf	N	1
Heinsberger Tunnel	1 302	Altenbundem–Erndtebrück	Heinsberg–Birkelbach	N	1
Tunnel bei Wilsecker	1 266	Euskirchen–Trier	Kyllburg–Erdorf	H	2
Kehrtunnel Weiler	1 205	Oberlauchringen–Hintschingen	Weizen–Fützen	N	1
Frau-Nauses-Tunnel	1 205	Eberbach–Hanau a. M.	Höchst (Odenw.)–Wiebelsbach-Heubach	H	1
Milseburg-Tunnel	1 172	Fulda–Hilders	Bieberstein–Milseburg	N	1
Rabenscheider Tunnel	1 113	Haiger–Breitscheid	Rabenscheid–Breitscheid	N	1
Sterbfritzer Tunnel	1 093	Flieden–Gemünden	Sterbfritz–Jossa	H	2
Hoffnungsthaler Tunnel	1 067	Overath–Köln	Overath–Hoffnungsthal	N	1
Frieda-Tunnel	1 066	Eschwege–Leinefelde	Schwebda–Geismar	N	2
Marienthaler Tunnel	1 050	Altenkirchen–Au (Sieg)	Obererbach–Breitscheid	H	1

[1]) Jetzt Nebenbahn. — [2]) Jetzt eingleisig.

7. Talsperren*)

Name (Wasserlauf)	Inhalt Mill. cbm	Max. Fläche ha	Größte Stauhöhe m	Baujahr	Bestimmung[1])	Ort (Kreis)	Landschaft
Donaugebiet							
Forggen-See (Lech)	168,0	1 570	37	1950/54	En, Ho	b. Füssen u. Roßhaupten (Füssen)	Lechvorberge
Sylvenstein-Speicher (Isar)	80[10])	500	35	im Bau	Ho, En	b. Fall (Bad Tölz)	Nördl. Kalkalpen
Speichersee (Mittlere Isar)	34,7	.	5,8	1926	En	b. Finsing (Erding)	Münchener Ebene
Rheingebiet							
Bigge (Bigge-Lenne-Ruhr)	140,0	700	48,4	Projekt	En, Ho	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland
Möhne (Möhne-Ruhr)	135,0[2])	1 037	33,7	1908/13	En, Ho	b. Günne (Soest)	Ostsauerländ. Oberland
Schluchsee (Schwarza-Schlücht-Wutach)	108,0	513	35	1929/32	En	b. Schluchsee (Neustadt)	Südöstlicher Schwarzwald
Sorpe (Sorpe-Röhr-Ruhr)	70,0	330	56,5[3])	1926/35	En, Ho	b. Langscheid (Arnsberg)	Ostsauerländ. Oberland
Wahnbach (Wahnbach-Sieg)	43,2	225	50,5	im Bau	Wa,Re,En	b. Seligenthal (Siegkreis)	Bergische Hochflächen
Henne (Henne-Ruhr)[10])	39,0	210	54,0	1951/55	En,Re,Ho	b. Meschede (Meschede)	Ostsauerländ. Oberland
Verse (Verse-Lenne-Ruhr)	32,2	170	49	1938/51	En,Ho,Wa	b. Herscheid (Altena)	Westsauerländ. Oberland
Bever (Bever-Wipper-Wupper)	23,7	193	32	1935/38	En, Ho	b. Hückeswagen (Rhein-Wupper)	Bergische Hochflächen
Lister (Bigge-Lenne-Ruhr)	22,0	168	32,9	1909/12	En, Ho	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland
Agger (Agger-Sieg)	19,3[4])	151[5])	40,0	1927/29	En, Ho	b. Dümmlinghausen (Oberberg. Kr.)	Ob. Aggerbergland
Kerspe (Kerspe-Wipper-Wupper)	15,5	157	27,5	1911/12	En,Wa,Ho	b. Klüppelberg (Rhein.-Berg. Kr.)	Bergische Hochflächen
Schwarzenbach (Schwarzenb.-Murg)	14,3	68	42	1922/26	En	b. Forbach (Rastatt)	Grindenschwarzwald
Ennepe (Ennepe-Volme-Ruhr)	12,6	103	33,3	1902/04	Wa	b. Ennepetal (Ennepe-Ruhr)	Bergische Hochflächen
Genkelbach (Genkel-Agger-Sieg)	9,75	70	39	1950/53	Wa,Ho,Re	b. Unnenberg (Oberberg. Kr.)	Ob. Aggerbergland
Baldeneysee (Ruhr)	9,0	240	6,4	1926/27	Wa, En	b. Essen (Kreisfr. St. Essen)	Niederberg. Hügelland
Neye (Neye-Wipper-Wupper)	6,0	68	24,2	1905/06	Wa	b. Wipperfürth (Rhein.-Berg.-Kr.)	Bergische Hochflächen
Halterner Stausee (Stever-Lippe)	6,0	220	3,9	1927/30	Wa	b. Haltern (Recklinghausen)	Westmünsterland
Maasgebiet							
Schwammenauel (Rur-Maas)	100,7[6])	493	52	1934/38	En, Ho	b. Rurberg (Monschau, Schleiden)	Rur-Eifel
Urft (Urft-Rur-Maas)	45,5	216	52,5	1900/05	En, Ho	b. Rurberg-Gemünd (Schleiden)	Rur-Eifel
Olef (Olef-Urft-Rur)	20,0	.	.	im Bau	Wa	b. Hellenthal (Schleiden)	Rur-Eifel
Emsgebiet							
Soeste (Soeste-Leda-Ems)	9,0[7])	380[8])	7	1923/28	En	b. Thülsfeld (Cloppenburg)	Cloppenburger Geest
Wesergebiet							
Edersee (Eder-Fulda)	202,0	1 200	42,0	1908/14	Re,En,Ho	b. Hemfurth (Waldeck)	Kellerwald
Oker (Oker-Aller)	47,4	217,0	66,1	1938/55	Wa	b. Schulenberg (Goslar, Zellerfeld)	Mittelharz/Oberharz
Oder (Oder-Rhume-Leine-Aller)	30,6	136,0	51,1	1930/34	En,Ho,Re	b. Bad Lauterberg (Osterode am Harz)	Mittelharz
Söse (Söse-Rhume-Leine-Aller)	25,5	121,0	56	1928/32	En, Wa	b. Osterode (Osterode am Harz)	Mittelharz
Diemel (Diemel)	20,0	165	33,7	1920/24	Re,En,Ho	b. Helminghausen (Brilon,Waldeck)	Ostsauerländ. Oberland
Ecker (Ecker-Oker-Aller)	12,6	65,7	57	1938/43	Wa, Ho	b. Bad Harzburg (Wolfenbüttel)	Mittelharz
Elbegebiet							
Bleiloch (Saale)	215,0	920	59	1926/32	Re,En,Ho	b. Saalburg (Schleiz/Lobenstein)	Unteres Vogtland
Hohenwarte (Saale)	182,0	730	66	1935/41	En,Wa,Ho	b. Hohenwarte (Saalfeld/Pößneck)	Unteres Vogtland
Rappbode (Bode-Saale)	110,0	390	93,1	im Bau	En, Wa	b. Wendefurt (Wernigerode)	Unterharz
Lehnmühle (Wilde Weißeritz)	23,5[9])	120[10])	45[11])	1926/32	Ho,En Wa	b. Hartmannsdorf (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß
Saidenbach (Flöha-Zschopau-Mulde)	22,4	150	47	1929/34	Wa	b. Reifland (Marienberg)	Erzgebirgsabdachung
Unstrut (Saale-Elbe)	22,0	.	.	1950/54	Wa	[Bez. Erfurt]	[Westl. Thüringen]
Klingenberg (Wilde Weißeritz)	16,44	122[12])	33	1908/14	Ho, En	b. Klingenberg (Freital/Dippoldisw.)	Erzgebirgsfuß
Wyhra (Pleiße-Mulde)	14,0	240	.	.	.	b. Witznitz (Borna)	Leipziger Tiefebene
Kriebstein (Zschopau-Mulde)	11,6	80[13])	25[14])	1937/29	En, Ho	b. Kriebethal (Hainichen)	Mittelsachs. Hügelland
Pirk (Weiße Elster-Saale)	10,0	165[15])	14	1937/39	Re,En,Ho	b. Pirk (Oelsnitz/Vogtl.)	Mittelvogtl. Kuppenland
Weida (Weiße Elster)	9,7	90	22	.	.	b. Bormichsmühle (Zeulenroda)	Unteres Vogtland
Dobrabach (Gr.Röder-Schw. Elster)	9,0	250	8	.	.	b. Zschorna (Großenhain)	Großenhainer Pflege
Malter (Rote Weißeritz)	8,78	84	29	1909/14	Ho,En,Re	b. Malter (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß
Schwarzwasser (Schwarze Elster)	6,0	260	.	.	.	b. Knappenrode (Hoyerswerda)	Lausitzer Niederung
Sosa (Kl. Bockau-Zwickauer Mulde)	6,0	37	48	1949/51	Wa	b. Eibenstock (Aue)	Erzgebirgskamm
Muldenberg (Zwickauer Mulde)	5,91	90	20	1922/26	En, Ho	b. Muldenberg (Klingenthal)	Elstergebirge
Burgkhammer (Saale)	5,6	.	.	1933	Au	b. Burgk (Schleiz)	Unteres Vogtland
Eichicht (Saale)	5,0	.	.	1942/44	Au	b. Eichicht (Saalfeld)	Unteres Vogtland
Odergebiet							
Ottmachau (Glatzer Neiße)	143,0	2 260[16])	13,7[17])	1926/33	Re, Ho	b. Ottmachau (Grottkau)	Schles. Sudetenvorland
Malapane (Malapane)	90,0	2 000	11,1[18])	1933/36	Re,En,Ho	b. Turawa (Oppeln)	Schlesisches Waldland
Bober	50,0	240	46,7	1902/12	En, Ho	b. Mauer (Löwenberg i. Schles.)	Isergebirgsvorland
Stauwerder II (Klodnitz)	35,7	.	.	1949	Re	b. Stauwerder (Tost-Gleiwitz)	Schlesisches Waldland
Queis (Bober)	15,0	140	36,7	1901/07	En, Ho	b. Marklissa (Lauban)	Isergebirgsvorland
Stauwerder I (Drama-Klodnitz)	11,9	.	.	.	Re	b. Stauwerder (Tost-Gleiwitz)	Schlesisches Waldland
Goldentraum (Queis-Bober)	11,0	125	30	1919/24	En, Ho	b. Goldentraum (Lauban)	Isergebirgsvorland
Breitenhain (Weistritz)	8,0	51	37,7	1911/15	En, Ho	b. Breitenhain (Schweidnitz)	Waldenburger Bergland
Zacken (Zacken-Bober)	5,72	210	6,2	1906/09	En, Ho	b. Bad Warmbrunn (Hirschberg i. Rsgb.)	Hirschberger Kessel
Pommersche Küstenzuflüsse							
Roßnow (Radüe-Persante)	7,5	170	.	1920/23	En	b. Roßnow (Köslin)	Pommersches Küstentiefl.
Klaushof (Stolpe)	5,1	100	.	1922/24	En	b. Klaushof (Stolp)	Pommersches Küstentiefl.
Weichselgebiet							
Sysdroysee (Krutinna-Galinde-Pissa-Narew)	20,8	400	7	1910/12		(Ortelsburg)	Südmasurische Heide- und Seenplatten
Ostpreußische Küstenzuflüsse							
Passarge (Passarge)	11,6	270	13	1913/16	En	b. Gr. Tromp-Pettelkau (Braunsberg, Ostpr.)	Braunsberger Hügelland
Pregelgebiet							
Friedland (Alle-Pregel)	20,2	418	14	1921/23	En	b. Friedland i. Ostpr. (Bartenstein)	Memel-Pregel-Tiefland

Quelle: Geogr. Taschenbuch 1951/52.

*) Die Übersicht enthält alle Stauanlagen von etwa 5 Mill. cbm Stauinhalt aufwärts. — [1]) Kürzungen: En = Energiegewinnung, Au = Ausgleichsbecken, Ho = Hochwasserschutz, Re = Regulierung von Wasserständen (insbes. für schiffbare Wasserwege), Wa = Wasserversorgung. — [2]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 134,0 Mill. cbm. — [3]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 60 m. — [4]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 20,5 Mill. cbm. — [5]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — [6]) Z. Z. im Ausbau für ca. 200 Mill. cbm Inhalt. — [7]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10,0 Mill. cbm. — [8]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 460 ha. — [9]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 21,9 Mill. cbm. — [10]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — [11]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 39 m. — [12]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 110 ha. — [13]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 130 ha. — [14]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 22 m. — [15]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 150 ha. — [16]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 2 000 ha. — [17]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 12,0 m. — [18]) Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10 m. — [19]) Der Sockel des Staudamms ist mit seinen Abmessungen auf eine spätere Vergrößerung des Stauraums auf ca. 1 Milliarde cbm Inhalt bei einer maximalen Stauhöhe von 201 m berechnet. — [20]) Durch Erweiterung der alten, 1901/05 errichteten Henne-Talsperre entstanden.

8. Haffe und Seen*)

Name (Land)	Fläche	größte Tiefe	mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m	m	m
Haffe				
Kurisches Haff (Ostpreußen)	1 619[1])	10	3,8	0,1
Oderhaff[2]) (Pommern)	903	9	3,8	0,0
Frisches Haff (Ostpreußen)	860[1])	5	2,3	0,0
Seen				
Alpen				
Walchensee (Bayern)	16,38	196	79,3	801
Tegernsee (Bayern)	8,93	72,2	36,3	725,4
Königssee (Bayern)	5,17	188	93,1	602
Schliersee (Bayern)	2,19	37	24,9	777
Eibsee (Bayern)	1,8	34,5	.	973
Alpsee b. Füssen (Bayern)	0,9	59	27,3	811
Alpenvorland				
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz)	538,5[3])	252	90	395
davon: Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Chiemsee (Bayern)	80,1	73,6	24,5	518
Starnberger (Würm-)See (Bayern)	57,2	123	54,0	584
Ammersee (Bayern)	47,6	82,5	37,8	533
Waginger u. Tachinger See (Bayern)	9,0	27,5	15,6	442
Staffelsee (Bayern)	7,7	38,1	9,7	648,6
Simssee (Bayern)	6,6	22,5	13,4	470
Kochelsee (Bayern)	5,86	66,2	31,3	599
Wörthsee (Bayern)	4,5	33	13,3	560,5
Alpsee b. Immenstadt (Bayern)	2,41	23	14,1	725
Bannwaldsee (Bayern)	2,3	11—12	6,4	786
Hopfensee (Bayern)	2,2	11,1	4,7	784
Schwarzwald				
Titisee (Baden-Württemberg)	1,08	40	20,6	848
Schluchsee (Baden-Württemberg)	1,03	33	15,0	900
Feldsee (Baden-Württemberg)	0,1	32	18,8	1113
Eifel				
Laacher See (Rheinland-Pfalz)	3,31	53	33	275
Pulvermaar (Rheinland-Pfalz)	0,35	74	37,6	414
Nordwestdeutsches Tiefland				
Steinhuder Meer (Niedersachsen)	32,00	3	1,5	37
Dümmer (Niedersachsen)	15	3,4	1,8	37
Arendsee (Bez. Magdeburg, Sachsen-Anhalt)	5,36	49,5	29,7	21
Holsteinische Seenplatte				
Gr. Plöner See (Schleswig-Holstein)	29,11	60,0	13,5	20
Selenter See (Schleswig-Holstein)	22,41	34	17	37
Kellersee (Schleswig-Holstein)	5,6	27,5	13	24
Mecklenburgische Seenplatte				
Müritz (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	116,75	33	6,3	62
Schweriner See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	63,38	54	13	38
Plauer See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	38,71	27,5	8	62
Kummerower See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	32,64	30	.	0,3
Schaalsee (Schlesw.-Holst./Bez. Schwerin, Mecklenburg)	23,06	71,5	17,2	35
Kölpinsee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	20,74	30,6	3,9	62
noch: **Seen**				
noch: **Mecklenburgische Seenplatte**				
Tollensesee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	17,35	34	17,3	15
Gr. Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	14,09	24,1	12	4
Krakower See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	15,88	27,5	8,5	48
Malchiner See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	14,44	16	2,5	0,6
Werbellinsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	8,1	50	19	43,2
Gr. Stechlinsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	4,2	64	24	60
Märkische Seenplatte				
Scharmützelsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	13,77	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	11,65	8	3,6	41
Ruppiner See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	24	12	40
Schwielowsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Gr. Müggelsee (Berlin)	7,46	8	6	32
Tegeler See (Berlin)	4,07	15,6	6,7	31
Wannsee (Berlin)	2,70[4])	9	4,4	30
Sakrower See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Niederschlesisches Flachland				
Schlesiersee (Niederschlesien)	10,6	12	7	80
Pommersche Küste und Pommerscher Landrücken				
Lebasee (Pommern)	75,30	5,6	2,2	0,3
Dammscher See (Pommern)	54	8	3	0,1
Madüsee (Pommern)	37	42	19	14
Gardersee (Pommern)	25	2,8	1,5	1,2
Jamunder See (Pommern)	22,9	3	1,9	0,1
Dratzigsee (Pommern)	18,62	83	20	128
Vilmsee (Pommern)	18,3	6	2,7	133
Buckower See (Pommern)	18	2,5	1,6	0,1
Gr. Lübbe-See (Pommern)	14,9	46	13,7	96
Vietzker See (Pommern)	11,3	4,5	2,5	0,2
Ostpreußische Seenplatte				
Spirdingsee (Ostpreußen)	122,50	25	6,5	117
Mauersee (insges.) (Ostpreußen)	104,5	38,5	11	117
Geserichsee (Ostpreußen)	32	12	4,8	105
Löwentinsee (Ostpreußen)	27	40	10,2	117
Roschsee (Ostpreußen)	22	28	.	115
Rheinscher See (Ostpreußen)	21	51	21	117
Drausensee (Ostpreußen)	17,9	2,5	1,2	0
Wystiter See (Ostpreußen)	17,6	47	.	174
Niedersee (Ostpreußen)	17,3	25	.	119
Statzer See (Ostpreußen)	16,2	25	.	118
Beldahnsee (Ostpreußen)	13,6	31	19	117
Gr. Sellmentsee (Ostpreußen)	12,5	17,5	7,3	120
Nariensee (Ostpreußen)	12,4	50	13,1	107
Aryssee (Ostpreußen)	11,4	29	.	170
Lansker See (Ostpreußen)	11,1	57	17,7	126
Dadaisee (Ostpreußen)	10,5	37,5	13	127

*) Alle Seen über 15 qkm Spiegelfläche sowie bekannte kleinere Seen. — [1]) Gesamtfläche. — [2]) Einschl. Odermündungen. — [3]) Gesamtfläche einschl. Inseln (5,1 qkm); davon deutscher Anteil: 305 qkm (nach anderer Angabe: 328,6). — [4]) Nach »Berlin in Zahlen« 1947, herausgegeben vom Hauptamt für Statistik, »Großer Wannsee« = 129,50 ha.

9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen

Name	Fläche in qkm [1]	Bevölkerung [2] 17. 5. 1939	Bevölkerung [2] 13. 9. 1950 (29.10. 1946)	Land und Kreisfr. Stadt bzw. Kreis
Nordsee				
Ostfriesische Inseln und Sande				**Niedersachsen**
Borkum	35,0	4 976	6 215	Ldkr. Leer
Norderney	25,7	6 369	7 519	Ldkr. Norden
Langeoog	19,0	1 171	2 042	Ldkr. Wittmund
Juist	16,8	1 219	1 676	Ldkr. Norden
Spiekeroog	14,1	548	779	Ldkr. Wittmund
Baltrum	9,0	308	466	Ldkr. Norden
Memmertsand	5,2	1 Inselvogt		Ldkr. Norden
Wangerooge	4,4	1 469	1 629	Ldkr. Friesland
Alte Mellum, Sand	ca. 3,0	unbewohnt	unbewohnt	
Lütje Hörn, Sand	1,0	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norden
Mellum-Plate [3]	0,6	.	.	Ldkr. Wesermarsch
Oldoog, Sand [4]	ca. 0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Friesland
Inseln und Sande im Jadebusen				
Kl. Oberahnesches Feld	0,1	unbewohnt	unbewohnt	
Gr. Arngast	0,1	unbewohnt	unbewohnt	
Inseln und Sande vor der Elbemündung				
Neuwerk	2,9	62	84	KrfSt. Cuxhaven
Scharhörn, Sand	2,7	Vogelschutzwarte		KrfSt. Cuxhaven
Helgoland mit Düne				**Schleswig-Holstein**
(Deutsche Bucht)	0,9	4 424	unbewohnt	Ldkr. Pinneberg
Nordfriesische Inseln, Halligen und Sande				
Sylt	93,6	11 920	22 238	Ldkr. Südtondern
Föhr	82,1	5 738	8 979	Ldkr. Südtondern
Nordstrand	48,2	2 729	3 974	Ldkr. Husum
Pellworm	35,9	1 598	2 051	Ldkr. Husum
Amrum	20,4	1 225	1 975	Ldkr. Südtondern
Langeneß	9,9	278	337	Ldkr. Husum
Trischen, Buschsand [5]	6,7	.	.	Ldkr. Süderdithmarschen
Hooge, Hallig	5,7	181	188	Ldkr. Husum
Gröde, Hallig [12]	2,4	23	22	Ldkr. Husum
Nordstrandischmoor, Hallig [6]	1,8	.	24	Ldkr. Husum
Westerheversand [7]	1,6	.	12	Ldkr. Eiderstedt
Oland, Hallig [8] [13]	1,1	.	58	Ldkr. Husum
Hamburger Hallig [9]	0,8	.	5	Ldkr. Husum
Blauort, Sand	ca. 0,8	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norderdithmarschen
Süderoog, Hallig [10]	0,6	.	5	Ldkr. Husum
Südfall, Hallig [10]	0,6	.	2	Ldkr. Husum
Habel, Hallig [11] [13]	0,4	.	.	Ldkr. Husum
Helmsand	0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Süderdithmarschen
Norderoog, Hallig [13]	0,2	.	.	Ldkr. Husum
Ostsee				
Schleswig-holsteinische Inseln und Werder				**Schleswig-Holstein**
Fehmarn	185,1	10 037	18 461	Ldkr. Oldenburg /Holstein
Maasholm (Schlei)	7,5	539	943	Ldkr. Flensburg
Grasswarder (Fehmarner Sund) [15]	1,0	.	.	Ldkr. Oldenburg /Holstein
Lotseninsel (Schlei) [14]	0,5	.	.	Ldkr. Schleswig u. Ldkr. Flensburg
noch: Ostsee				
Mecklenburgische Inseln und Werder [16]				**Bez. Rostock** (Mecklenburg)
Rügen	926,4	57 658 [16]	(58 765) [16]	Ldkr. Bergen u. Putbus
Usedom (Pommersche Bucht)	445,0	57 348	(38 086) [17]	Ldkr. Wolgast
Poel (Wismarer Bucht)	35,9	1 902	(3 504)	Ldkr. Wismar
Ummanz (Schaproder Bodden)	19,7	355	(541)	Ldkr. Bergen
Hiddensee	18,6	1 112	(1 434)	Ldkr. Bergen
Gr. u. Kl. Kirr (Barther Bodden) [18]	3,5	.	.	Ldkr. Ribnitz-Damgarten
Koos (Greifswalder Bodden) [19]	1,5	.	.	Ldkr. Greifswald
Gr. u. Kl. Werder (Der Bock) [20]	1,2	.	.	Ldkr. Stralsund
Pulitz (Kl. Jasmunder Bodden) [21]	1,2	.	.	Ldkr. Bergen
Görmitz (Oderhaff/ Achterwasser) [22]	1,1	.	.	Ldkr. Wolgast
Oie (Barther Bodden) [23]	0,9	.	.	Ldkr. Ribnitz-Damgarten
Der Vilm (Greifswalder Bodden) [24]	0,9	.	.	Ldkr. Putbus
Bessinsche Schar (Vitter Bodden)	0,8	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Bergen
Öhe (Schaproder Bodden) [25]	0,7	.	.	Ldkr. Bergen
Dänholm (Stralsunder Fahrwasser) [26]	0,6	.	.	Stkr. Stralsund
Riether Werder (Kl. Haff/ Neuwarper See) [27]	0,6	.	.	Ldkr. Ueckermünde
Greifswalder Oie (Greifswalder Bodden)	0,6	19	.	Ldkr. Greifswald
Langenwerder (Wismarer Bucht)	0,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Wismar
Fährinsel (Schaproder Bodden) [28]	0,4	.	.	Ldkr. Bergen
Libitz (Kubitzer Bodden) [29]	0,4	.	.	Ldkr. Bergen
Der Ruden (Greifswalder Bodden)	0,3	24	.	Ldkr. Greifswald
Heuwiese (Die Breite)	0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Bergen
Riems (Greifswalder Bodden) [30]	0,2	.	.	Ldkr. Grimmen
Pommersche Inseln und Werder				**Pommern** (z. Z. unter poln. Verwaltung)
Wollin (Pommersche Bucht)	247,8	19 888	.	Ldkr. Usedom-Wollin
Gristow (Camminer Bodden)	8,1	333	.	Ldkr. Cammin i. Pom.
Gr. Kricks (Gr. Haff)	3,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Usedom-Wollin
Leitholm (Gr. Haff) [31]	0,1	.	.	Ldkr. Cammin i. Pom.
Buchenort (Papenwasser)	0,1	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Cammin i. Pom
Binnenseen				
Reichenau (Bodensee)	4,5	1 751	2 034	**Baden-Württemberg** Ldkr. Konstanz
Herrenchiemsee (Chiemsee)	ca. 3,28	73	137	**Bayern** Ldkr. Rosenheim
Mainau (Bodensee)	0,6	48	81	**Baden-Württemberg** Ldkr. Konstanz
Frauenchiemsee (Chiemsee)	ca. 0,15	433	576	**Bayern** Ldkr. Rosenheim

[1]) Gesamtfläche der aufgeführten Inseln = 2 376,6 qkm; davon Nordsee-Inseln 453,2 qkm, Ostsee-Inseln 1 914,9 qkm, Inseln der süddeutschen Binnenlandseen 8,53 qkm. — [2]) 1939 = Ständige Bevölkerung, (1946) und 1950 = Wohnbevölkerung. — [3]) Wohnplatz der Gem. Burhave. — [4]) Mit in junger Zeit entstandenem hochwasserfreiem Inselteil (Vogelschutzgebiet). — [5]) Wohnplatz der Gem. Friedrichskoog, hochwasserfreier Teil in fortschreitender Umgestaltung und Zerstörung begriffen. — [6]) Wohnplatz der Gem. Nordstrand. — [7]) Wohnplatz der Gem. Westerhever. — [8]) Wohnplatz der Gem. Langeneß. — [9]) Wohnplatz der Gem. Reußenköge. — [10]) Wohnplatz der Gem. Pellworm. — [11]) Wohnplatz der Gem. Gröde. — [12]) Wohnplatz der Gem. Hooge. — [13]) Wohnplatz der Gem. Heiligenhafen. — [14]) Mit dem größeren südlichen Teil und Schleimünde-Lotsenhaus als Wohnplatz der Gemeinde Kappeln im Ldkr. Schleswig. — [15]) Mit Ausnahme von Poel und Langenwerder bis 1945 zur damaligen Prov. Pommern gehörig. — [16]) Bevölkerung des Ldkr. Rügen ohne Ummanz. — [17]) Ohne die Bevölkerung eines seit 1945 unter poln. Verwaltung stehenden Gebietsstreifens mit Swinemünde. — [18]) Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — [19]) Wohnplatz der Gem. Neuenkirchen. — [20]) Wohnplätze der Gemeinden Drechow und Gr. Mohrdorf. — [21]) Wohnplatz der Gem. Buschvitz. — [22]) Wohnplatz der Gem. Lütow. — [23]) Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — [24]) Wohnplatz der Gem. Putbus. — [25]) Wohnplatz der Gem. Schaprode. — [26]) Wohnplatz der Gem. Stralsund. — [27]) Wohnplatz der Gem. Rieth. — [28]) Wohnplatz der Gem. Vitte. — [29]) Wohnplatz der Gem. Mölln. — [30]) Wohnplatz der Gem. Gristow. — [31]) Wohnplatz der Gem. Schwantesitz. — [32]) Nach noch unbestätigten Meldungen sind infolge Landverlustes an die See die Halligen Gröde auf 2,1 qkm, Oland auf 0,7 qkm und Habel auf 0,04 qkm Größe zurückgegangen.

10. Klimatische Verhältnisse*)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan. [2])	Juli [2])	Veget. Periode Mai–Juli [2])	Jahr [2])	Mittleres jährliches Temperatur-: Max. (+) [2])	Min. (—) [2])	Mittlere Zahl der: Frosttage (Min. <0°) [2])	Sommertage (Max. ≧ 25°) [2])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr [4])	Veget. Periode Mai–Juli [4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧0,1 mm Niederschlag [4])	Schneefall [4])	Gewitter [4])
Tiefland														
Küstengebiet														
Borkum	11	1,3	16,4	14,0	8,6	28,4	8,7	48,3	6,0	695	176	170,8	17,9	.
Emden	8	1,0	16,5	14,3	8,5	30,1	11,5	66,6	13,1	736	193	190,3	22,0	16,6
Flensburg	10	0,6	16,5	14,1	7,9	29,3	13,1	77,7	10,5	804	198	183,5	28,1	13,0
Helgoland	41	1,8	15,6	13,0	8,4	25,8	7,4	47,6	2,0	718	154	184,5	21,6	12,5
Husum	12	0,3	16,4	14,0	7,9	30,9	12,6	78,4	15,8	806	191	193,9	28,0	13,5
Kiel	47	0,0	16,3	13,8	7,6	27,4	11,2	77,5	5,0	717	174	200,1	26,9	14,9
Königsberg (Pr), Pumpstation	7	−2,5	17,7	15,0	7,2	32,1	19,5	108,5	25,6	707	188	188,6	62,7	21,5
Lübeck	18	0,1	16,8	14,8	8,1	30,7	13,8	82,2	15,0	632	178	182,5	29,5	18,0
Rostock	27	−0,4	16,8	14,4	7,8	31,7	15,3	94,5	18,9	603	178	177,9	32,2	19,1
Rügenwaldermünde [Pommern]	6	−1,1	16,6	13,6	7,5	29,7	15,5	83,9	8,3	627	160	161,5	38,8	15,5
Nord- und ostdeutsches Tiefland														
Berlin-Dahlem	57	−0,6	18,0	15,8	8,4	32,6	14,7	89,7	30,5	587	187	170,6	31,8	20,7
Bremen, Stadt	9	1,0	17,4	15,3	8,9	30,6	12,6	71,9	17,1	643	190	192,8	29,0	23,2
Breslau, Alte Sternwarte	147	−1,1	18,8	16,5	8,7	32,4	17,2	95,4	33,2	592	209	168,1	42,9	22,8
Cottbus, Stadt	74	−0,5	18,7	16,5	8,9	33,4	16,6	92,0	36,1	589	201	168,4	33,8	.
Dessau, Stadt	62	0,0	18,0	16,0	8,8	32,5	15,4	87,8	34,9	544	177	155,9	27,8	22,9
Deutsch Krone [Pommern]	123	−2,1	17,8	15,4	7,5	32,2	17,7	108,6	28,8	575	190	168,6	39,6	20,8
Dömitz [Elbe]	17	−0,3	17,1	14,9	8,0	32,7	15,7	98,0	27,8	589	176	160,9	22,9	18,7
Frankfurt (Oder), Stadt	57	−1,0	18,3	16,1	8,4	33,0	16,9	96,0	33,0	536	173	160,1	31,3	19,3
Grünberg i. Schlesien	151	−1,3	18,1	15,9	8,2	33,2	16,1	98,4	35,0	636	202	171,7	42,5	27,4
Hamburg	29	0,3	17,1	14,9	8,5	30,0	11,5	67,1	13,3	740	205	198,1	33,3	23,1
Hannover, Kläranlage	52	0,7	17,2	15,2	8,7	31,1	13,9	73,3	21,9	620	191	178,3	25,6	20,9
Insterburg	40	−3,6	17,6	15,2	6,8	32,2	21,6	122,2	30,5	688	214	190,8	56,4	16,4
Kleve	48	1,6	17,1	15,2	9,1	32,0	11,8	69,7	25,4	764	191	180,7	21,4	22,2
Köln, Stadt	56	2,4	18,4	16,4	10,2	31,9	9,9	44,3	29,6	696	198	186,4	23,2	19,4
Krefeld	44	1,8	17,6	15,6	9,4	31,9	11,1	56,3	27,7	642	183	184,4	21,5	20,1
Kyritz [Ostprignitz]	46	−0,8	17,8	15,6	8,2	32,0	15,8	95,9	27,7	571	174	153,5	26,0	21,1
Landsberg (Warthe)	70	−1,5	17,7	15,5	7,9	32,5	17,4	107,1	31,9	564	189	161,3	35,5	24,3
Lauenburg i. Pom.	23	−1,5	16,9	14,1	7,2	31,5	18,4	114,2	22,1	665	190	184,4	52,1	14,8
Leipzig-Süd	125	−0,3	18,4	16,3	8,9	32,2	15,3	81,8	31,5	621	212	166,8	30,1	17,0
Lüneburg	20	0,2	17,4	15,3	8,4	32,2	15,3	89,8	25,8	626	181	170,4	26,9	18,5
Magdeburg	58	0,1	18,4	16,3	9,1	33,5	14,3	77,5	37,9	508	157	182,0	36,5	21,2
Marienburg (Westpr.)	14	−2,5	17,6	14,9	7,3	32,6	21,0	110,3	28,4	535	177	157,4	40,3	16,5
Münster (Westf.)	65	1,3	17,3	15,4	9,1	32,5	13,4	74,7	30,3	777	209	197,1	26,2	21,1
Neustettin	140	−2,3	16,9	14,5	7,0	30,1	19,5	116,3	17,9	604	195	163,9	41,6	20,1
Neustrelitz	75	−0,9	17,7	15,3	8,0	31,5	16,7	102,4	23,6	654	201	181,5	37,1	23,3
Oppeln	175	−1,5	18,6	16,3	8,6	32,8	17,8	96,2	39,3	649	229	162,0	39,6	21,1
Osterode i. Ostpr.	112	−3,0	17,6	15,1	7,0	31,5	20,6	117,4	23,5	598	196	177,2	52,9	17,4
Potsdam, Observatorium	82	−0,7	17,7	15,5	8,3	33,2	15,1	92,5	32,8	586	190	180,8	36,6	27,9
Ratibor	191	−2,1	18,0	15,8	8,0	32,1	19,3	102,4	39,6	673	251	171,3	44,1	24,1
Schwerin	59	−0,3	17,2	14,9	8,1	31,9	13,9	83,5	22,4	623	170	183,8	33,1	20,7
Stettin, Stadt	26	−0,9	18,3	15,8	8,3	31,2	15,0	90,8	24,1	561	173	163,0	32,2	22,1
Tilsit	18	−3,6	17,5	14,9	6,6	30,2	21,6	124,7	23,4	728	206	176,8	50,3	19,9
Treuburg [Ostpreußen]	162	−4,8	17,0	14,7	5,9	30,9	24,5	139,6	24,7	658	221	189,1	65,2	22,9
Oberrheinisches Tiefland														
Bad Nauheim	148	−0,1	17,9	15,8	8,7	31,8	14,8	80,4	30,5	568	170	178,0	30,8	29,4
Frankfurt a. M.	103	0,7	18,7	16,7	9,6	33,0	12,8	65,9	38,7	604	168	166,1	23,8	21,8
Freiburg, Stadt	285	1,1	19,3	17,0	10,2	32,9	13,4	73,1	44,4	884	288	185,2	24,4	25,5[7])
Geisenheim [Rheingau]	103	0,8	18,4	16,5	9,5	33,6	14,0	77,8	46,9	517	148	167,4	26,0	26,3
Heidelberg	118	1,4	19,0	17,0	10,2	32,6	12,6	54,8	41,3	718	216	183,3	23,2	20,6[7])
Karlsruhe	125	1,0	19,1	16,9	9,9	32,5	13,9	75,0	40,7	756	206	174,3	23,5	25,0[7])

Anmerkungen auf S. 11.

10. Klimatische Verhältnisse *)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan. [2])	Juli [2])	Veget. Periode Mai–Juli [2])	Jahr [2])	Mittleres jährliches Temperatur-: Max. (+) [3])	Min. (—) [3])	Mittlere Zahl der: Frosttage (Min. <0°) [3])	Sommertage (Max. ≧ 25°) [3])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr [4])	Veget. Periode Mai–Juli [4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧ 0,1 mm Niederschlag [4])	Schneefall [4])	Gewitter [4])
Mittelgebirge einschl. Vorländer und Stufenland														
Mittelgebirgsvorländer														
Aachen, Observatorium	204	1,9	16,9	15,7	9,2	32,2	11,3	58,2	26,9	840	226	201,7	28,6	23,7
Chemnitz	312	−0,7	16,7	14,6	7,8	31,7	17,2	99,1	26,9	767	241	186,3	44,8	27,0
Dresden, Neustadt	112	0,3	18,6	16,5	9,3	33,0	15,2	73,5	35,8	667	233	173,4	28,9	21,0
Görlitz	217	−1,1	17,9	15,7	8,3	30,9	15,8	88,1	24,4	706	236	176,2	44,7	22,7
Herford	77	0,8	16,9	14,9	8,7	32,2	14,2	74,5	28,5	708	198	194,2	28,0	23,0
Jena	157	−0,4	17,5	15,4	8,4	33,8	18,3	98,2	43,5	570	198	176,5	33,8	24,4
Nordhausen	225	−0,7	17,2	15,2	8,1	30,7	15,3	90,6	21,6	582	173	168,3	35,9	20,9
Osnabrück, Stadt	68	1,1	17,1	15,1	8,8	31,4	14,5	79,2	22,9	771	199	188,9	26,3	20,1
Mittelgebirge														
Altastenberg [Hochsauerland]	783	−2,5	13,0	10,9	5,0	28,0	15,0	139,7	7,4	998	270	207,9	74,8	20,2
Annaberg-Buchholz [Erzgeb.]	623	−2,2	15,3	13,2	6,3	30,9	16,6	126,7	16,1	880	283	189,2	62,8	23,0
Arnsberg	212	1,0	16,7	14,7	8,6	31,4	14,8	79,9	24,5	950	250	204,7	37,2	28,2
Birkenfeld [Nahebergland]	395	−0,6	16,1	14,0	7,4	31,2	17,0	112,6	25,6	887	190	169,1	32,7	18,1
Brocken [Harz]	1 150	−4,4	10,2	8,1	2,4	23,6	16,9	184,0	0,3	1 678	365	229,8	105,7	21,3
Buchenau [Bayer. Wald]	750	−3,6	14,5	12,5	5,5	29,1	17,5	141,5	11,8	1 354	387	194,4	68,7	25,9[5])
Clausthal-Zellerfeld [Harz]	585	−2,0	14,3	12,2	5,8	27,8	15,2	127,2	6,7	1 349	322	198,6	65,9	21,0
Erfurt	218	−1,1	17,0	15,0	8,0	32,1	19,2	102,0	27,3	510	180	172,1	36,5	24,0
Frankenheim/Rhön	756	−3,4	13,6	11,6	5,0	27,4	17,2	147,8	5,9	964	269	207,0	67,1	21,4
Freudenstadt [Schwarzwald]	728	−1,4	15,4	13,2	6,8	30,3	16,2	122,8	19,7	1 519	355	195,4	53,1	29,1[5])
Fulda	272	−0,7	16,9	14,8	8,0	32,3	18,6	97,1	30,3	640	202	178,7	33,2	19,9
Glatz	288	−2,4	16,9	14,8	7,4	32,4	22,2	123,6	39,0	599	233	165,3	49,6	29,4
Göttingen	155	0,0	17,2	15,2	8,5	32,2	16,4	83,2	29,3	607	186	175,7	32,9	18,3
Hof	477	−2,7	15,6	13,5	6,3	31,4	21,0	130,9	23,0	679	213	182,8	52,5	20,0[5])
Kassel	200	−0,2	16,9	15,0	8,4	32,1	14,7	78,5	29,0	595	178	175,5	35,0	22,1
Marburg a. d. Lahn	239	−0,7	16,9	14,9	8,0	30,8	16,0	95,5	22,8	637	178	180,4	37,0	25,1
Michelstadt [Odenwald]	213	0,0	17,7	15,7	8,7	31,5	17,8	105,6	28,9	773	205	179,0	27,8	29,8
Neuhaus a. Rennweg [Thür. Wald]	803	−3,7	13,8	11,6	4,9	28,3	17,1	147,7	8,1	1 039	271	.	.	.
Neuwied	67	1,2	18,0	16,0	9,5	31,9	13,9	67,1	31,3	580	182	180,7	19,6	22,0
Plauen	381	−1,8	16,6	14,3	7,2	32,4	18,6	104,2	32,5	676	240	179,3	46,6	22,0
Schneekoppe	1 618	−7,1	8,3	6,0	0,1	20,5	21,7	218,1	0,0	1 158	378	242,3	121,7	31,0
Schneifelforsthaus [Eifel]	659	−1,7	13,9	11,9	5,8	28,6	14,8	127,4	10,6	1 049	247	203,3	60,5	23,4
Todtnauberg [Schwarzwald]	1 030	−2,0	14,0	11,8	5,8	27,2	16,4	136,8	7,5	1 821	467	188,8	73,6	30,6[5])
Trier, Stadt	150	1,5	18,6	16,5	9,8	32,8	12,9	71,8	39,2	714	196	178,2	21,3	21,8
Wuppertal-Elberfeld	200	1,5	17,3	15,3	9,2	32,0	10,7	56,9	25,0	1 147	279	196,5	34,8	24,8
West- und süddeutsches Stufenland														
Bad Kissingen	209	−0,9	17,4	15,4	8,2	32,6	18,3	95,0	36,4	711	190	172,4	32,6	23,3[5])
Bayreuth	364	−1,5	17,2	15,1	7,8	33,2	18,4	114,6	35,2	595	186	178,4	45,3	32,0[5])
Coburg	315	−1,7	16,6	14,6	7,4	31,8	18,0	109,0	30,4	691	200	187,4	42,9	28,6[5])
Kaiserslautern	244	0,4	17,8	15,7	8,9	32,2	15,2	85,0	31,8	695	182	178,3	29,2	24,0[5])
Münsingen [Schwäb. Alb]	716	−2,7	15,5	13,3	6,4	29,0	20,3	129,9	14,8	834	278	154,0	35,9	23,3[5])
Nürnberg	320	−0,8	18,3	16,1	8,7	32,6	17,2	97,2	34,2	585	197	175,1	37,3	34,1[5])
Stuttgart	267	1,0	19,1	16,9	10,0	33,0	13,5	68,0	41,4	662	224	170,7	20,6	25,0[5])
Tübingen	327	−1,1	17,8	15,6	8,4	32,4	18,8	106,3	34,7	695	248	158,6	23,5	20,7[5])
Von der Heydt-Grube [b. Saarbr.]	284	0,5	17,3	15,3	8,8	30,9	13,8	81,5	27,6	819	211	195,5	28,1	22,5
Würzburg	179	−0,1	18,3	16,3	9,0	32,4	15,8	81,3	35,7	560	173	171,4	25,9	20,1[5])
Alpenvorland und Alpen														
Alpenvorland														
Friedrichshafen	408	−0,8	18,0	15,8	8,6	30,1	14,3	97,3	27,5	937	325	162,0	24,7	22,6[5])
Landshut	400	−2,2	17,3	15,2	7,6	33,6	18,6	130,6	44,4	698	252	184,3	36,4	22,5[5])
München, Sternwarte	529	−2,3	17,0	14,7	7,4	30,2	18,5	119,1	20,5	935	354	189,1	50,2	31,7[5])
Regensburg	343	−2,4	17,6	15,5	7,7	32,2	17,3	107,3	34,2	591	210	166,3	33,1	22,4[5])
Ulm	479	−1,4	17,4	15,4	8,1	31,3	17,4	113,3	27,8	702	247	167,6	28,9	.
Alpen														
Berchtesgaden	603	−2,8	16,1	14,1	6,9	30,2	17,2	122,3	16,3	1 447	511	195,9	54,3	30,8[5])
Zugspitze	2 962	−11,2	1,8	−0,5	−5,0	12,7	25,4	312,8	—	2 390[7])	859[7])	207,1	182,0	30,5[5])

*) Zusammengestellt aus: Klimakunde des Deutschen Reiches Bd. II Tabellen Berlin 1939, bearbeitet vom Reichsamt für Wetterdienst.

[1]) Die Aufstellung umfaßt die wichtigsten meteorologischen Beobachtungsstationen, für welche alle hier aufgeführten Beobachtungsreihen nahezu lückenlos vorliegen. Die angegebenen Stationshöhen sind nicht immer repräsentativ für die Höhenlagen der namengebenden Orte; sie beziehen sich auf die Höhenlage der jeweiligen meteorologischen Stationen und weichen daher in einzelnen Fällen von den in anderen Tabellen des Statistischen Jahrbuchs angegebenen Ortshöhenwerten ab. — [2]) Beobachtungszeitraum 1881—1930. — [3]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [4]) Beobachtungszeitraum 1891—1930. — [5]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [6]) Neuere berichtigte Daten aus Aniol, R.: Mittlere Zahl der Tage mit Gewitter in Süddeutschland. Bad Kissingen 1951 = Mitt. d. Dt. Wetterdienstes in der US-Zone, Nr. 10. — [7]) Meßstelle Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel zu niedrige Werte gemessen werden.

11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder

Name	Landschaft	Höhe in m über NN	Kennzeichnung
Küste und Tiefland			
Seebad Ahlbeck ...	Usedom	10	Ostseebad, Schlick
Binz	Rügen	4	Ostseebad
Borkum	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Schlick, Meerwassertrinkkur
Bad Bramstedt ...	Holstein. Vorgeest	10	Moor- und Moorsole
Cranz	Samland	4	Ostseebad
Cuxhaven	Unterelbe-Niederg.	3	Nordseebad, Schlick
Göhren	Rügen	35	Ostseebad
Grömitz	Lübecker Bucht	10	Ostseebad
Helgoland	Helgoland	0–41	Nordseebad
Seebad Heringsdorf	Usedom	8	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Hiddensee	Rügen	5	Ostseebad
Juist	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Kolberg	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Ostseebad Kühlungsborn	Mecklenburgische Ostseeküste	13	Ostseebad
Langeoog	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad
Lychen	Uckermark	87	Luftkurort
Misdroy	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Norderney	Ostfries. Inseln	5	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Sankt Peter-Ording	Eiderstedt	10	Nordseebad
Bad Polzin	Pomm. Seenplatte	85	CO_2-haltige Eisenquellen, Moor
Spiekeroog	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad
Swinemünde	Usedom	4	Ostseebad
Timmendorfer Strand	Lübecker Bucht	3	Ostseebad Meerwassertrinkkur
Travemünde	Lübecker Bucht	3	Ostseebad
Nordseebad Wangerooge	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad
Warnemünde	Mecklenburgische Ostseeküste	3	Ostseebad, Schlick
Westerland	Sylt (Nordfries. Inseln)	5	Nordseebad, Schlick Meerwassertrinkkur
Wyk auf Föhr	Nordfries. Inseln	5	Nordseebad
Mittelgebirge			
Aachen	Vennvorland	173	Schwefeltherme
Bad Altheide	Glatzer Bergland	370	CO_2-haltige erdige und Eisenquellen
Baden-Baden	Nördl. Schwarzwald	181	Kochsalztherme
Badenweiler	Südl. Schwarzwald	425	Akratische Therme
Bad Bertrich	Mosel-Eifel	155	Alkalische und Glaubersalzquellen
Baiersbronn.....	Nördl. Schwarzwald	550	Luftkurort
Blankenburg (Harz)	Harz	220	Moor und Schlamm
Bad Blankenburg (Thür. Wald)	Südöstl. Thüringer Wald	224	Luftkurort
Sankt Blasien	Schwarzwald	770	Heilklimatisch. Kurort
Braunlage	Harz	570	Heilklimatisch. Kurort
Brückenau	Rhön	332	Einfache CO_2-haltige Quelle
Brückenberg (Riesengebirge)	Riesengebirge	806	Luftkurort
Bad Driburg	Weserbergland	215	Erdig-alkalische Eisenquelle, Moor
Bad Dürkheim	Weinstraße	145	Arsenolquelle
Bad Dürrheim	Baar	703	Solbad
Bad Eilsen	Weserbergland	85	Schwefelquellen und -thermen
Bad Elster	Elstergebirge	495	CO_2-haltige Eisenquelle, Moor
Bad Ems	Lahntal	90	Alkalische Therme
Bad Flinsberg	Isergebirge	455	Radiumhaltige Eisensäuerlinge
Freudenstadt	Schwarzwald	728	Heilklimatisch. Kurort
Friedrichroda	Thüringer Wald	420	Heilklimatisch. Kurort
Bad Grund (Harz)	Harz	310	Moor
Hahnenklee-Bockswiese	Harz	550	Heilklimatischer Kurort
Bad Harzburg	Nördl. Harzvorland	260	Solbad, heilklimatischer Kurort
Herrenalb.....	Nördl. Schwarzwald	376	Heilklimatisch. Kurort
Bad Hersfeld	Fuldatal	210	Natrium-Calcium-Sulfat-Chlorid-Wasser
Hinterzarten	Südöstl. Schwarzw.	886	Luftkurort
Bad Homburg v. d. Höhe	Vortaunus	180	Natrium-Chlorid-Säuerling, Solebad, Moor
Ilsenburg	Harz	250	Heilklimatisch. Kurort
Bad Kissingen	Südl. Rhönvorland	200	Erdig-sulfatische CO_2-haltige Kochsalzsprudel
noch: Mittelgebirge			
Königstein i. Taunus	Taunus	360	Heilklimatisch. Kurort
Bad Kösen	Saaletal	120	Solquelle
Bad Kreuznach ...	Nahetal	105	Radiumhaltige, erdmuriatische Wässer
Krummhübel	Riesengebirge	610	Luftkurort
Bad Kudowa	Glatzer Bergland	400	Alkalisch-erdige und Eisensäuerlinge
Bad Landeck i. Schlesien	Glatzer Bergland	450	Radiumhaltige Schwefeltherme
Bad Liebenstein ..	Nordwestl. Thüringer Wald	325	CO_2- und arsenhaltige Eisenquelle
Bad Liebenzell....	Nördl. Schwarzwald	333	Kochsalztherme
Bad Lippspringe ..	Teutoburger Wald	140	Kochsalztherme
Bad Meinberg	Teutoburger Wald	200	Moor
Bad Mergentheim..	Taubertal	206	Muriatisch-salinische Bitterquellen, kochsalzreich
Bad Nauheim	Wetterau	160	CO_2-reiche Kochsalztherme
Bad Nenndorf	Weserbergland	80	Schwefelquelle, Moor
Bad Neuenahr	Ahrtal (Rheineifel)	90	Alkalisch-erdige Säuerlinge (Therme)
Radiumbad Oberschlema	Erzgebirge	380	Radiumtrinkquelle
Bad Oeynhausen ..	Weserbergland	55	CO_2-haltige Kochsalztherme
Bad Orb	Spessart	175	CO_2-haltige Solquelle
Bad Pyrmont	Weserbergland	110	Co_2-haltige und Solquellen, Moorbäder
Bad Rehburg	Bückebergvorland	60	Heilklimatisch. Kurort
Bad Reinerz	Glatzer Bergland	510	Alkalisch-erdige Eisensäuerlinge, Moor
Bad Salzschlirf	Unterer Vogelsberg	250	Natrium-Chlorid-Säuerling
Bad Salzuflen	Lipper Bergland	85	CO_2-reiche Solquelle
Bad Schandau.....	Elbsandsteingebirge	120	Kneippkur
Schierke	Harz	614	Luftkurort
Schömberg	Schwarzwald	744	Heilklimatisch. Kurort
Schreiberhau	Riesengebirge	650	Heilklimatisch. Kurort
Bad Schwalbach...	Taunus	360	CO_2-reicher Eisensäuerling
Bad Soden am Taunus	Taunus	145	CO_2-haltige Kochsalztherme
Bad Sooden-Allendorf	Werratal	155	Solbad
Sülzhayn	Unterharz	272	Heilklimatisch. Kurort
Todtmoos.....	Südl. Schwarzwald	780	Heilklimatisch. Kurort
Wernigerode	Harz	245	Heilklimatisch. Kurort
Wiesbaden	Taunusvorland	110	Kochsalztherme
Wildbad i. Schwarzwald	Nördl. Schwarzwald	425	Akratische Therme
Bad Wildungen ...	Waldecker Hügelland/Kellerwald	255	Erdige Quellen und Säuerlinge
Winterberg	Hochsauerland	670	Heilklimatisch. Kurort
Alpenvorland und Alpen			
Berchtesgaden Land (und Markt)	Berchtesgadener Alpen	570	Heilklima, Solbäder
Füssen–Bad Faulenbach	Ostallgäu	810	Schwefelquelle, Moor, Kneippkur
Garmisch-Partenkirchen	Werdenfelser Land	699	Heilklimatischer Kurort
Grainau	Werdenfelser Land	765	Luftkurort
Hindelang-Bad Oberdorf	Allgäuer Alpen	825	Schwefelquelle, Moorbäder
Konstanz	Bodenseegebiet	405	Luftkurort
Lindau (Bodensee)	Bodenseegebiet	401	Luftkurort
Mittenwald	Karwendelgebirge	913	Luftkurort
Oberstdorf	Allgäu	814	Heilklimatisch. Kurort
Pfronten.....	Allgäu	850	Luftkurort
Bad Reichenhall ..	Chiemgauer Voralpen	470	Sole- und Mutterlaugen-Bäder
Rottach-Egern	Tegernseer Land	730	Luftkurort
Ruhpolding	Chiemgauer Voralpen	650—864	Luftkurort
Schliersee.....	Mangfallgebirge	784	Luftkurort
Tegernsee.....	Tegernseer Land	730	Luftkurort
Bad Tölz	Isar-Alpenvorland	659	Jodquelle, Heilklima
Überlingen	Bodenseegebiet	397	Luftkurort und Kneippkurort
Bad Wiessee	Tegernseer Land	730	Alkalisch-muriatische Jod-Schwefelquelle
Bad Wörishofen ...	Oberschwäbisches Alpenvorland	630	Kneippheilbad

Strukturdaten 1935/39

Vorbemerkung: Diese Tabelle soll einen Überblick über den Anteil der Bundesrepublik Deutschland und der übrigen deutschen Gebiete an Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands geben. Da die Beschaffung regional genügend gegliederter Zahlen schwierig war, mußten geschätzte Zahlen unter Außerachtlassung unbedeutender gebietsmäßiger Veränderungen verwendet werden. Im allgemeinen ist der Gebietsstand vom 1. 1. 1957 als maßgebend anzusehen. Ergebnisse für die Westgebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung sind in der Position »Bundesrepublik Deutschland« enthalten. Zum großen Teil sind die Angaben dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944, herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes, entnommen. Infolge der obengenannten Ungenauigkeiten sind die Zahlen nicht als endgültig zu betrachten. Bei Wiedergabe dieser Zahlen wird um entsprechende Quellenangabe gebeten.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs s. I. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Ostberlin		
Gebiet und Bevölkerung									
Fläche	1. 1. 1957	1000 qkm	470,7	248,0	2,6	0,5	0,4	107,5	114,3
»	»	vH	*100*	*52,7*	*0,6*	*0,1*	*0,1*	*22,8*	*24,3*
Wohnbevölkerung insgesamt	17. 5. 1939	Mill.	69,3	40,2	0,9	2,8	1,6	15,1	9,6
» »	»	vH	*100*	*58,0*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,9*
davon:									
männlich	»	Mill.	33,9	19,8	0,5	1,2	0,7	7,4	4,7
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Ständige Bevölkerung[1]) insgesamt	»	»	68,1	39,6	0,9	2,7	1,6	14,8	9,4
» » »	»	vH	*100*	*58,1*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,8*
davon:									
männlich	»	Mill.	32,8	19,1	0,4	1,2	0,7	7,1	4,5
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Von der ständigen Bevölkerung waren nach der Religionszugehörigkeit									
Angehörige der									
evangelischen Landes- und Freikirchen	»	Mill.	41,4	19,2	0,2	1,9	1,1	12,9	6,3
römisch-katholischen Kirche	»	»	22,6	18,3	0,6	0,3	0,2	0,9	2,8
sonstigen Religionsgesellschaften	»	»	0,6	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Gemeinschaftslose	»	»	3,5	1,6	0,0	0,4	0,3	1,0	0,2
Von der Ständigen Bevölkerung[1]) gehörten zur Wirtschaftsabteilung[2]):									
Land- und Forstwirtschaft	»	»	12,26	7,17	0,06	0,03		2,32	2,74
Industrie und Handwerk	»	»	27,98	16,68	0,47	1,77		6,62	2,91
Handel und Verkehr	»	»	10,80	6,23	0,13	1,07		2,22	1,29
Öffentliche und private Dienste	»	»	6,85	3,80	0,08	0,67		1,43	0,96
Häusliche Dienste	»	»	1,39	0,82	0,02	0,10		0,28	0,19
waren Selbständige Berufslose	»	»	8,84	4,88	0,13	0,67		1,97	1,32
Bevölkerungsbewegung									
Eheschließungen	JD 1935/36	1000	630,6	361,5	8,5	29,3	16,9	139,2	83,9
Lebendgeborene	»	»	1 271,3	742,5	19,5	37,7	21,8	254,9	214,0
Gestorbene	»	»	793,9	443,1	9,1	35,4	20,5	173,1	121,8
darunter im 1. Lebensjahr	»	»	85,6	48,5	1,5	2,3	1,4	15,8	17,2
Geburtenüberschuß	»	»	477,4	299,4	10,4	2,3	1,3	81,8	92,2
Erwerbstätigkeit									
Erwerbspersonen der Ständigen Bevölkerung in den Wirtschaftsabteilungen[2])									
Land- und Forstwirtschaft	17. 5. 1939	Mill.	8,95	5,39	0,05	0,02		1,70	1,83
Industrie und Handwerk	»	»	14,58	8,44	0,20	1,12		3,66	1,36
Handel und Verkehr	»	»	6,07	3,45	0,07	0,68		1,27	0,67
Öffentliche und private Dienste	»	»	3,60	1,99	0,04	0,39		0,75	0,47
Häusliche Dienste	»	»	1,36	0,80	0,02	0,10		0,27	0,18
Insgesamt	»	»	34,54	20,07	0,38	2,30		7,65	4,52
»	»	vH	*100*	*58,1*	*1,1*	*6,7*		*22,1*	*13,1*
darunter weiblich	»	Mill.	12,77	7,35	0,11	0,89		2,82	1,72
» »	»	vH	*100*	*57,6*	*0,9*	*7,0*		*22,1*	*13,4*
Selbständige Berufslose	»	Mill.	6,39	3,44	0,08	0,52		1,49	0,95

[1]) Wohnbevölkerung (= Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf) ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden. — [2]) Systematik der Berufszählung 1939.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Ostberlin		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei									
Bodenbenutzung und Ernte									
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1938	Mill. ha	28,54	14,74	0,15	0,03		6,66	7,09
darunter:									
Ackerland	»	»	19,18	8,59	0,10	0,01		5,09	5,48
Dauergrünland	»	»	8,51	5,64	0,05	0,00		1,36	1,58
Forstfläche	»	»	12,94	7,01	0,08	0,02		2,95	2,95
Getreideernte (ohne Mais)	»	Mill. t	26,18	11,81	0,10	0,01		7,82	6,54
davon:									
Roggen	»	»	8,61	3,34	0,04	0,01		2,44	2,82
Weizen und Spelz	»	»	5,68	2,92	0,02	0,00		1,89	0,87
Gerste	»	»	4,25	2,03	0,01	0,00		1,29	0,93
Hafer	»	»	6,37	3,08	0,03	0,00		1,93	1,35
Menggetreide	»	»	1,28	0,44	0,00	0,00		0,27	0,57
Kartoffelernte	»	»	50,89	21,71	0,41	0,03		14,55	14,57
Zuckerrübenernte	»	»	15,55	5,23	0,00	0,00		6,38	3,99
Gemüseanbau	»	1000 ha	150	94	1	3		39	13
Gemüseernte[1])	»	1000 t	2 439	1 699	16	43		476	220
Obstanbau									
Bäume (ertragfähig)	»	1000 St	144 777	90 653	1 591	2 965		35 833	15 327
Sträucher[2])	»	»	112 543	66 000	1 504	3 358		31 433	11 752
Fläche[3])	»	ha	2 716	1 686	14	16		640	375
Obsternte[4])	1939	1000 t	3 456	2 361	30	74		709	312
Rebfläche[5])	1938	ha	73 300	72 955	46	—		230	115
Weinmosternte	»	1000 hl	2 445	2 438	0	—		6	1
Viehwirtschaft									
Viehbestand									
Pferde	3. 12. 1938	1000 St	3 446	1 566	12	14		811	1 055
Rindvieh	»	»	19 934	12 186	95	19		3 647	4 082
darunter:									
Milchkühe	»	»	9 992	5 977	57	17		1 915	2 083
Kälber	»	»	1 483	929	5	0		275	279
Schweine	»	»	23 567	12 277	114	30		5 708	5 552
Schafe	»	»	4 823	2 104	18	2		1 764	953
Ziegen	»	»	2 512	1 403	73	5		679	425
Hühner	3. 12. 1936	»	88 423	52 761	568	985		18 425	16 252
Schlachtungen[6])									
Rinder	1938	1000 St	4 272	2 686	57	168		881	537
Kälber	»	»	5 070	2 894	42	222		1 195	759
Schweine	»	»	22 601	12 488	216	1 194		5 455	3 464
Schafe	»	»	2 002	650	5	444		650	258
Ziegen	»	»	938	470	24	9		337	122
Pferde	»	»	127	71	1	4		35	17
Milcherzeugung	1938	1000 t	25 185	15 019	113	66		4 940	5 160
Buttererzeugung	»	»	410	239	1	1		84	86
See- und Küstenfischerei									
Fangergebnis	1938	1000 t	735	686	—	—		11	38
Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)									
Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen (Technische Einheiten)[7])									
Bergbau	17. 5. 1939	1000	725,0	525,7	63,8	0,4	0,7	104,1	93,9
Steine und Erden	»	»	674,9	381,5	10,2	7,8	3,4	190,3	91,9
Eisen- und Stahlgewinnung	»	»	549,8	449,7	24,1	8,8	1,8	69,3	20 1
Metallhütten und -halbzeugwerke	»	»	149,8	95,5	0,6	8,1	7,3	36,3	2,5
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	»	»	1 102,6	680,1	7,7	66,3	29,6	267,2	59,5

[1]) 18 Hauptgemüsearten. — [2]) Johannisbeeren und Stachelbeeren. — [3]) Himbeeren und Brombeeren (ohne Erdbeeren). — [4]) Ohne Erdbeeren. — [5]) Im Ertrag stehend. — [6]) Schlachtungen von In- und Auslandsvieh zusammen. — [7]) Die Wirtschaftsgruppen von 1939 sind ihrem Inhalt nach mit den Gruppen der Arbeitsstättensystematik 1950 nicht genau vergleichbar.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Ostberlin		
noch: Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)									
noch: Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen									
Maschinen-, Stahl- und Fahrzeugbau	17. 5. 1939	1000	1 811,9	1 023,7	10,1	115,1	40,7	539,2	93,1
Elektrotechnik	»	»	639,6	271,9	3,6	173,9	61,4	109,8	22,8
Optik und Feinmechanik	»	»	227,9	117,5	0,5	20,9	6,3	75,8	7,3
Chemische Industrie	»	»	476,5	276,5	1,2	19,7	11,4	157,1	11,8
Textilindustrie	»	»	1 279,0	626,0	1,9	16,8	17,9	512,8	105,4
Papierindustrie	»	»	294,7	139,0	0,8	13,5	7,7	102,5	31,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	»	»	239,8	120,4	1,3	34,6	11,9	58,4	14,5
Leder- und Linoleumindustrie	»	»	163,6	111,9	0,5	3,9	3,7	33,1	11,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	»	»	78,0	57,4	0,1	3,2	3,3	12,7	1,4
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	»	»	889,3	541,8	5,2	18,6	18,0	199,9	111,0
Herstellung von Musikinstrumenten und Spielwaren	»	»	62,1	25,7	0,0	1,2	0,4	32,7	1,3
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	»	»	1 539,6	919,1	12,1	50,3	43,0	352,0	175,3
Bekleidungsgewerbe	»	»	1 215,6	661,0	8,0	62,8	86,7	278,1	127,0
Bau- und Baunebengewerbe	»	»	2 217,6	1 325,0	45,1	133,2	40,8	440,5	278,2
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	»	»	216,0	118,7	2,6	10,0	10,8	51,9	24,6
Insgesamt	»	»	14 553,5	8 468,2	199,3	769,9	406,9	3 623,6	1 284,7
Aktiengesellschaften									
Bestand	31.12.1937	Anzahl	6 094	3 325	59 [1]	1 178		1 233	358 [2]
Kapital	»	Mill. RM	18 705	10 477	143	4 901		2 617	711
Industrie [3]									
Beschäftigte (a) u. Gesamtabsatz (b) der Industrie									
Bergbau a	30. 6. 1936	1000	565,7	402,9	47,8	—		93,1	69,6
» b	1936	Mill. RM	3 650,7	2 599,6	217,6	—		714,4	336,7
Kraftstoffindustrie (Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie) a	30. 6. 1936	1000	34,7	16,5	0,3	0,3		16,5	1,2
Kraftstoffindustrie (Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie) b	1936	Mill. RM	796,7	516,8	17,0	6,1		247,5	26,3
Industrie der Steine und Erden a	30. 6. 1936	1000	406,2	239,5	4,2	3,3		99,9	63,6
» » » » » b	1936	Mill. RM	1 667,4	1 062,8	22,7	28,8		372,2	203,5
Eisenschaffende Industrie a	30. 6. 1936	1000	201,6	181,9	20,8	1,5		12,8	5,4
» » b	1936	Mill. RM	2 383,0	2 156,7	254,1	17,3		146,3	62,8
NE-Metallindustrie einschl. Ferrolegierungswerke a	30. 6. 1936	1000	74,8	46,4	0,0	6,5		20,2	1,7
NE-Metallindustrie einschl. Ferrolegierungswerke b	1936	Mill. RM	1 641,5	1 032,7	0,7	139,8		441,7	27,4
Gießereiindustrie a	30. 6. 1936	1000	173,6	117,1	5,3	6,5		39,8	10,1
» b	1936	Mill. RM	1 101,6	787,6	31,1	42,6		224,9	46,5
Eisen- und Stahlwarenindustrie, Stahlverformung, Zieherei u. Kaltwalzwerke a	30. 6. 1936	1000	440,0	317,9	5,4	19,0		91,2	11,8
Eisen- und Stahlwarenindustrie, Stahlverformung, Zieherei u. Kaltwalzwerke b	1936	Mill. RM	3 140,5	2 418,2	36,1	130,8		517,9	73,6
Maschinenbau, Kesselbau a	30. 6. 1936	1000	556,6	304,8	3,2	60,3		170,5	20,9
Maschinenbau, Kesselbau b	1936	Mill. RM	4 023,7	2 348,0	19,2	464,9		1 083,4	127,5
Stahl- und Eisenbau (ohne Kesselbau) a	30. 6. 1936	1000	146,4	113,2	1,7	6,5		16,1	10,6
Stahl- und Eisenbau (ohne Kesselbau) b	1936	Mill. RM	1 039,7	811,3	14,8	56,2		108,9	63,2
Fahrzeugindustrie a	30. 6. 1936	1000	166,5	109,9	0,3	13,6		39,7	3,4
» b	1936	Mill. RM	1 708,1	1 156,7	1,2	126,8		399,4	25,1
Elektroindustrie a	30. 6. 1936	1000	294,2	104,7	1,2	146,6		39,8	3,1
» b	1936	Mill. RM	2 110,6	817,1	6,4	1 019,6		252,7	21,2
Feinmechanische und optische Industrie a	30. 6. 1936	1000	97,1	52,8	0,1	13,8		29,2	1,3
» » » » b	1936	Mill. RM.	490,6	247,0	0,3	90,4		147,8	5,5
Metallwarenind., Schmuck-, Spielwaren u. Kleinmusikinstr.-Ind., Edelsteinbearb. a	30. 6. 1936	1000	223,1	128,2	0,1	17,3		75,3	2,4
Metallwarenind., Schmuck-, Spielwaren u. Kleinmusikinstr.-Ind., Edelsteinbearb. b	1936	Mill. RM	1 283,6	709,2	0,7	119,2		443,5	11,8
Keramische und Glasindustrie a	30. 6. 1936	1000	161,1	74,5	5,0	2,7		66,8	17,1
» » » b	1936	Mill. RM	680,0	345,1	18,4	18,2		259,0	57,7

[1]) Außerdem 9 Gesellschaften mit 15,9 Mill. frs. Kapital. — [2]) Die in Pommern ansässigen Gesellschaften wurden mangels genauerer Unterlagen ganz dieser Gruppe zugerechnet (1937: 107 Gesellschaften mit 184 Mill. RM). — [3]) Alle produzierenden Betriebe, d. h. auch Handwerksbetriebe, und zwar im allgemeinen Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Erhebungseinheit war nicht das Unternehmen oder die örtliche Betriebseinheit, sondern die technische Einheit, also zum Teil auch Betriebsabteilungen. Wesentliche systematische Abweichungen gegenüber der Nachkriegszeit sind in der Bezeichnung der Industriegruppen mit zum Ausdruck gebracht.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Ostberlin		
noch: Industrie									
noch: Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie									
Sägeindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	107,5	57,1	1,0	0,7	25,5	24,1
» ..... b	1936	Mill. RM	772,7	452,2	8,6	7,6	179,9	133,1
Holzverarbeitende Industrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	256,3	148,5	0,5	15,5	67,6	24,8
» » ..... b	1936	Mill. RM	1 277,3	768,9	1,9	92,7	305,9	109,9
Chemische Industrie (ohne Ferrolegierungswerke) ..... a	30. 6. 1936	1 000	181,0	107,8	0,5	9,8	60,1	3,3
b	1936	Mill. RM	2 220,9	1 422,8	8,5	94,2	674,2	29,7
Chemisch-technische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie) ..... a	30. 6. 1936	1 000	85,0	55,7	0,3	7,9	18,6	2,9
b	1936	Mill. RM	1 243,7	829,1	3,7	103,4	280,7	30,5
Kautschuk- und Asbestindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	57,1	42,8	0,0	5,2	8,7	0,4
» » » ..... b	1936	Mill. RM	480,5	371,4	0,0	48,1	58,2	2,8
Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	99,9	46,0	0,1	—	32,7	21,2
b	1936	Mill. RM	1 144,9	544,4	0,6	—	361,4	239,1
Druck und Papierverarbeitung ..... a	30. 6. 1936	1 000	283,6	138,3	1,6	46,5	84,3	14,5
» » » ..... b	1936	Mill. RM	1 723,0	860,6	6,7	321,4	465,3	75,6
Lederindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	196,0	139,0	0,6	7,8	41,0	8,2
» ..... b	1936	Mill. RM	1 572,2	1 132,9	5,4	59,3	323,9	56,2
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie) ..... a	30. 6. 1936	1 000	911,7	483,4	1,4	9,8	342,5	76,0
b	1936	Mill. RM	6 628,1	3 666,1	8,7	89,5	2 351,5	521,1
Bekleidungsindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	229,7	101,0	1,3	53,3	55,7	19,7
» ..... b	1936	Mill. RM	1 587,2	618,0	4,5	558,8	272,0	138,4
Industrie der Öle und Fette, Futtermittel a	30. 6. 1936	1 000	38,0	29,9	0,1	1,2	5,3	1,6
» » » » » » b	1936	Mill. RM	1 170,6	973,8	2,5	37,1	123,4	36,3
Spiritusindustrie ..... a	30. 6. 1936	1 000	29,4	12,3	0,1	1,9	5,7	9,5
» ..... b	1936	Mill. RM	574,1	280,1	2,7	51,7	92,4	149,9
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	549,7	324,7	3,6	31,8	136,6	56,5
» » » ... b	1936	Mill. RM	7 252,1	4 347,8	61,3	538,7	1 750,1	615,5
Elektrizitäts- und Gasversorgung ..... a	30. 6. 1936	1 000	163,8	89,1	1,8	21,2	37,0	16,4
» » » ..... b	1936	Mill. RM	2 254,6	1 259,4	19,1	298,0	513,5	183,8
Baugewerbe und sonstige Industriezweige a	30. 6. 1936	1 000	1 220,0	645,7	10,3	64,0	364,3	146,1
» » » » b	1936	Mill. RM	7 151,0	3 788,4	58,2	403,2	2 130,1	829,3
Insgesamt a	30. 6. 1936	1 000	7 950,2	4 631,6	118,7	574,6	2 096,6	647,4
» b	1936	Mill. RM	62 770,7	38 324,8	832,7	4 964,1	15 242,0	4 239,8
Gebäude und Wohnungen								
Bestand an Wohnungen	17. 5. 1939	1 000	19 548	10 881	248	967	577	4 529	2 597
Fertiggestellte Wohnungen	1938	1 000	306	175	3	11	6	75	38
Verkehr									
Eisenbahnverkehr									
Streckenlänge									
Eigentumslänge	1936	km	54 482	31 099	534	.	.	.
Personenverkehr[1])									
Beförderte Personen	»	Mill.	1 610,5	748,7[2])	.	.	.	.
Güterverkehr									
Empfang[3])	»	1 000 t	409 180	255 795	15 915	12 571	90 825	49 989
»	»	vH	*100*	*62,5*	*3,9*	*3,1*	*22,2*	*12,2*
Versand[3])	»	1 000 t	412 870	266 911	15 853	4 314	84 356	57 289
»	»	vH	*100*	*64,6*	*3,8*	*1,0*	*20,4*	*13,8*
Binnenschiffahrt[5])								
Schiffsverkehr[4])								
Ankunft	»	1 000 t	232 437,5	188 451,4	595,2	12 365,0	17 765,6	13 855,5
Abgang	»	»	228 227,5	184 701,8	599,1	12 245,8	17 158,0	14 119,3
Güterverkehr								
Empfang	»	»	85 870,6	66 598,5	286,5	7 396,0	7 011,0	4 865,1
Versand	»	»	92 944,9	74 893,6	394,3	933,3	8 460,4	8 657,6
Seeschiffahrt								
Schiffsverkehr[4])								
Ankunft	»	1000 NRT	49 200,5	37 923,0	—	—	5 476,7	5 800,6
Abgang	»	»	49 045,2	37 688,3	—	—	5 535,8	5 821,1

[1]) Nur Deutsche Reichsbahn. — [2]) Ohne lebende Tiere. — [3]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [4]) Nur wichtigere Häfen. — [5]) Verkehr der in den Seehäfen zu Handelszwecken beladen oder leer angekommenen und abgegangenen Schiffe. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen angelaufen haben, sind mehrfach gezählt. — [6]) Ohne Saarland.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin) insgesamt	darunter Saarland	Berlin Berlin (West)	Berlin Ostberlin	Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
noch: Verkehr									
noch: Seeschiffahrt									
Güterverkehr[1])									
Empfang	1936	1 000 t	35 829,7	26 277,6	—	—		1 090,6	8 461,6
darunter aus dem Ausland	»	»	25 527,6	21 010,6	—	—		557,9	3 959,1
Versand	»	»	25 460,4	19 243,7	—	—		1 259,7	4 957,1
darunter nach dem Ausland	»	»	15 158,2	12 423,7	—	—		451,3	2 283,3
Straßenverkehr									
Bestand an Kraftfahrzeugen	1. 7. 1936	Anzahl	2 461 742[2])	1 386 199	20 261	171 180		629 947	274 416
» » »	»	vH	*100*	56,3	*0,8*	*7,0*		*25,6*	*11,1*
davon:									
Krafträder	»	Anzahl	1 184 081	653 514	7 663	57 573		329 001	143 993
Personenkraftwagen	»	»	945 085	539 200	9 311	81 801		223 582	100 502
Kraftomnibusse	»	»	15 567	9 749	123	941		3 601	1 276
Lastkraftwagen	»	»	269 581	160 704	3 059	28 147		60 327	20 403
Zugmaschinen	»	»	47 428[3])	23 032	105	2 718		13 436	8 242
Beförderte Personen									
Straßenbahnen	1936	Mill.	2 957	1 627	22	789		370	171
Kraftomnibusse[4])	»	»	461	178	3	170		88	25
Straßenverkehrsunfälle	»	1 000	267	155	2	32		55	25
Flughafenverkehr									
Gestartete Flugzeuge	1937	»	73 688	47 621	527	12 059		8 689	5 319
Personenverkehr									
Ankünfte	»	Anzahl	313 007	165 634	2 319	94 624		23 766	18 983
Abgänge	»	»	315 384	175 521	2 274	97 085		23 662	19 116
Frachtverkehr[5])									
Ankünfte	»	t	4 259,3	2 363,5	17,2	1 413,1		257,5	225,2
Abgänge	»	»	4 548,8	2 420,1	11,7	1 674,3		263,8	190,6
Postverkehr									
Ankünfte	»	»	3 694,0	2 373,6	7,9	917,2		151,5	251,7
Abgänge	»	»	3 970,7	2 548,6	7,4	1 117,4		81,2	223,5
Nachrichtenverkehr									
Briefsendungen	Rj. 1938	Mill.	7 201,9	3 929,4	47,3	1 080,8		1 525,3	666,4
Gewöhnliche Paketsendungen	»	1 000	329 430	187 381	1 448	32 781		82 097	27 171
Sprechstellen[6])	31. 3. 1939	Anzahl	3 824 425	2 112 434	30 662	601 917		748 853	361 221
Telefongespräche[7])	Rj. 1938	Mill.	2 944,6	1 622,5	28,6	571,2		497,3	253,6
Ton-Rundfunkgenehmigungen[8])	31. 3. 1939	1 000	11 332	6 057	120	1 179		2 814	1 283
Geld und Kredit									
Spartätigkeit									
Spareinlagen der Sparkassen	30. 6. 1937	Mill. RM	15 076	9 336	114	595		3 523	1 622
Giroeinlagen der Sparkassen[9])	»	»	2 878	1 511	30	334		753	280
Spareinlagen der städtischen Kreditgenossenschaften	31. 12. 1938	»	996	748	18	22		143	83
Öffentliche Finanzen									
Steuereinnahmen									
Steuern vom Einkommen und Vermögen	Rj. 1937/38	Mill. RM	5 986,0	3 425,3	39,3	1 028,8		1 175,5	356,4
davon:									
Lohnsteuer	»	»	1 760,2	981,6	16,8	326,1		348,2	104,2
Veranlagte Einkommensteuer	»	»	2 306,7	1 347,6	13,2	305,0		494,9	159,2
Körperschaftsteuer	»	»	1 552,8	881,8	6,4	340,7		260,7	69,6
Vermögensteuer	»	»	366,3	214,3	2,9	57,0		71,6	23,4
Umsatzsteuer	»	»	2 753,6	1 595,3	28,2	375,6		567,1	215,6
Grund- und Gewerbesteuer	»	»	2 915,8	1 635,3	20,6	317,2		441,7	521,6
Gebäudeentschuldungssteuer	»	»	776,8	271,1	—	19,5		140,8	345,4

[1]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [2]) Ohne Sonderfahrzeuge. — [3]) Einschl. 16551 nicht zulassungspflichtiger Zugmaschinen. — [4]) Linienverkehr. — [5]) Einschl. Gepäck. — [6]) Haupt- und Nebenanschlüsse einschl. öffentlicher Sprechstellen. — [7]) Orts-, Schnell-, Bezirks- und Ferngespräche. — [8]) Einschl. der Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. — [9]) Einschl. Stadtbanken.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs s. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Ostberlin		
noch: Öffentliche Finanzen									
Steuerabzug vom Arbeitslohn									
Steuerbelastete	1936	1 000	13 295,8	7 401,7	157,6	1 436,0	3 324,4	1 133,7	
Bruttolohn	»	Mill. RM	26 634,9	15 050,0	320,4	3 265,8	6 179,6	2 139,5	
Lohnsteuer	»	»	1 173,3	654,3	11,9	184,8	249,2	85,2	
Einkommensteuerveranlagung									
Steuerbelastete	1937	1 000	3 050,0	1 768,0	35,6	306,6	694,6	280,8	
Einkommen	»	Mill. RM	17 435,1	10 178,4	157,5	2 163,4	3 710,7	1 382,6	
Steuerschuld	»	»	2 584,7	1 519,4	17,3	362,6	527,7	175,0	
Körperschaftsteuerveranlagung									
Steuerbelastete	1937	1 000	70,3	41,2	0,6	6,3	14,8	8,0	
Gesamteinkommen	»	Mill. RM	5 130,1	2 893,2	34,4	1 197,5	802,4	237,1	
Steuerschuld	»	»	1 504,2	850,7	10,1	349,0	236,8	67,6	
Vermögensteuerveranlagung									
Natürliche Personen									
Steuerbelastete	1935	1 000	615,5	359,5	5,1	57,3	144,5	54,2	
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	53 314,3	30 877,4	380,4	5 727,4	12 183,7	4 525,8	
Steuerschuld	»	»	194,7	112,2	1,3	22,4	43,7	16,3	
Nicht natürliche Personen									
Steuerbelastete	1935	1 000	70,4	41,1	0,7	12,1	12,0	5,2	
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	27 323,4	16 159,6	295,4	5 552,1	4 289,1	1 322,6	
Steuerschuld	»	»	139,0	82,2	1,5	28,3	21,8	6,7	
Einheitswerte									
Land- und Forstwirtschaft									
Zahl der Betriebe	1. 1. 1935	1 000	5 130,9	3 654,7	92,8	1,2	857,0	618,0	
Betriebsfläche	»	1 000 ha	43 170,9	22 794,0	172,7	10,8	9 635,2	10 730,8	
Einheitswert	»	Mill. RM	40 895,8	24 093,5	225,5	26,3	9 328,3	7 447,7	
Grundvermögen									
Zahl der Grundstücke	»	1 000	5 781,8	3 696,2	95,4	185,2	1 392,0	508,5	
Einheitswert	»	Mill. RM	78 517,6	46 562,6	926,6	8 980,4	16 395,6	6 579,0	
Betriebsvermögen									
Zahl der Betriebe	»	1 000	904,7	519,9	6,3	52,6	235,2	97,0	
Einheitswert	»	Mill. RM	44 318,5	25 906,6	442,2	7 541,5	8 047,0	2 823,4	
Umsatzsteuerveranlagung[1])									
Insgesamt									
Zahl der Veranlagten	1935	1 000	3 359,9	1 956,1	.	234,4	764,6	404,8	
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	141 808,4	81 812,7	.	19 897,8	27 724,8	12 373,1	
Versteuerte Umsätze	»	»	112 149,0	63 254,2	.	15 329,8	23 356,1	10 208,9	
Landwirtschaft									
Zahl der Veranlagten	»	1 000	685,9	398,2	.	1,1	164,5	122,2	
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	6 181,1	2 934,8	.	26,4	1 845,3	1 374,6	
Versteuerte Umsätze	»	»	5 439,0	2 486,6	.	23,1	1 684,1	1 245,2	
Industrie und Handwerk									
Zahl der Veranlagten	»	1 000	1 238,3	734,7	.	84,4	286,4	132,8	
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	69 938,2	41 476,1	.	8 735,2	14 537,5	5 189,4	
Versteuerte Umsätze	»	»	62 011,8	36 476,9	.	7 736,2	13 078,4	4 720,3	
Handel und Verkehr									
Zahl der Veranlagten	»	1 000	1 277,0	733,6	-	132,1	279,4	132,0	
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	62 960,8	35 808,1	.	10 843,8	10 847,2	5 461,7	
Versteuerte Umsätze	»	»	42 900,2	23 256,6	.	7 336,1	8 260,1	4 047,4	
Übriges Gewerbe									
Zahl der Veranlagten	»	1 000	158,6	89,6	.	16,8	34,3	18,0	
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	2 728,3	1 593,7	.	292,5	494,7	347,4	
Versteuerte Umsätze	»	»	1 798,0	1 034,0	.	234,5	333,5	196,0	
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen									
Nettosozialprodukt									
zu Faktorkosten	1936	Mrd. DM	63,6	37,9[1])	.	6,4[2])	.	.	
zu Marktpreisen	»	»	74,2	43,9[1])	.	7,4[2])	.	.	
Bruttosozialprodukt	»	»	81,2	47,9[1])	.	8,2[2])	.	.	

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Schätzung des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

Bundesrepublik Deutschland

einschl.

Berlin (West)

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)
Stand 1. 1. 1957

Maßstab 1:5000000
0 20 40 60 80 100 km

Zusammenfassende Übersicht

Vorbemerkung: Der Aufbau dieser Übersicht bringt es mit sich, daß nur die Ergebnisse laufender Statistiken, nicht aber einmaliger Zählungen aufgenommen sind.

Wechselnde Gebietsstände innerhalb einer Zeile sind durch unterschiedliche Schriftgrößen sowie Anmerkungen kenntlich gemacht.

Gebietsstand: BG = Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) — BG u. BlnW = Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — BlnW = Berlin (West) — Saar = Saarland

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung										
Wohnbevölkerung	BG	JD	1 000	[2])38 909	48 488	48 983	49 521	50 012	[3])50 595	50
»	Saar	»	»	826	962	973	983	992	[3]) 1 001	»
»	BlnW	»	»	2 752	2 170	2 208	2 193	2 195	[3]) 2 204	»
und zwar:										
männlich	BG	»	»	.	22 754	23 013	23 286	23 538	...	—
Vertriebene[4])	»	30.6.	»	—	8 175	8356	8 488	8 656	8 847	46
Zugewanderte[4]) [5])	»	»	»	—	1 819	2041	2 286	2 474	2 727	»
Eheschließungen	»	JS	»	368	455	435	427	436	[3]) 451	50
Gerichtliche Ehelösungen	»	»	»	[6]) 30	52	48	45	43	...	56
Lebendgeborene	»	»	»	769	762	760	780	785	[3]) 820	50
Gestorbene	»	»	»	443	508	539	516	541	[3]) 557	»
Geburtenüberschuß	»	»	»	+ 326	+ 254	+ 221	+ 264	+ 244	[3])+ 263	»
Zuwanderungsüberschuß	»	»	»	.	+ 148	+ 349	+ 221	+ 311	[3])+ 339	64
Erwerbstätigkeit										
Beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter[7])										
Land- und Forstwirtschaft	BG	30.9.	1 000	888	1 023	997	976	951	924	122
Bergbau, Steine und Erden; Energiewirtschaft	»	»	»	805	1 056	1 090	1 104	1 123	1 154	»
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	»	»	»	2 065	2 689	2 794	3 016	3 371	3 620	»
Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)	»	»	»	2 608	3 371	3 501	3 640	3 828	3 978	»
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	»	»	»	1 193	1 534	1 662	1 818	1 965	2 055	124
Handel, Geld- und Versicherungswesen	»	»	»	1 159	1 572	1 709	1 857	2 023	2 206	»
Dienstleistungen	»	»	»	1 153	1 071	1 159	1 227	1 282	1 332	»
Verkehrswesen	»	»	»	847	1 120	1 131	1 140	1 166	1 200	»
Öffentlicher Dienst und Dienstl. im öff. Interesse	»	»	»	1 527	2 020	2 001	2052	2 097	2 139	»
zusammen...	»	»	»	12 244	15 456	16 044	16 831	17 807	18 609	»
» ...	Saar	»	»	225	299	308	316	325	330	121
» ...	BlnW	»	»	.	760	787	816	826	860	»
Arbeitslose	BG	»	»	166	1 051	941	823	495	411	127
»	Saar	»	»	.	4	5	7	6	5	121
»	BlnW	»	»	.	259	208	160	116	91	»
Hauptunterstützungsempfänger	BG	»	»	87	865	796	690	402	329	403
»	Saar	»	»	.	1	3	4	3	3	—
»	BlnW	»	»	.	173	147	110	76	65	—
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Getreideernte insgesamt[8])	BG	JS	1000 t	11 761	11 485	11 951	12590	12 482	13 134	151
darunter:										
Brotgetreide[8])	»	»	»	6 385	6 582	6 638	7 167	7 039	7 384	—
Futtergetreide[8])	»	»	»	5 325	4 887	5 294	5402	5 422	5 729	—

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) — [2]) Jahresmitte; nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 52 geschätzt. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Teilweise Schätzung. — [5]) Personen, die am 1. 9. 1939 in Berlin, der sowjetischen Besatzungszone oder im Saarland gewohnt haben, einschl. ihrer nach 1939 geborenen Kinder, jedoch ohne Ausländer und Staatenlose. — [6]) 1939. — [7]) Nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951; 1938 umgerechnet, für 1938: Stichtag 25. 6. — [8]) Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Kartoffelernte[2])	BG	JS	1000 t	21 285	23 854	24 535	26 769	22 874	26 756	153
Zuckerrübenernte	»	»	»	5 231	6 845	8 422	9 013	8 936	8 346	153
Obsternte	»	»	»	.	2 849	2 656	2 884	1 768	2 640	157
Gemüseernte (nur für den Verkauf)	»	»	»	.	1 075	1 321	940	1 212	1 067	159
Weinmosternte	»	»	1000 hl	2 438	2 713	2 456	3 098	2 405	929	161
Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft				1938/39	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56[3])	
Stickstoff (N)	»	WjS	1000 t Reingehalt	345	386	419	440	453	472	162
Phosphat (P_2O_5)	»	»		413	472	394	456	518	479	»
Kali (K_2O)	»	»		633	723	771	830	859	847	»
Kalk (CaO)	»	»		823	833	741	855	653	741	»
				1938	1952	1953	1954	1955	1956	
Holzeinschlag	»	FjS	1000 fm m. R.	.	27 961	24 898	24 684	28 705	24 517	163
Schweinebestand	»	3.12.	1000 St	12 158	12 979	12 435	14 525	14 593	14 407	166
Rindviehbestand	»	»	»	12 090	11 641	11 641	11 521	11 553	11 815	165
darunter Milchkühe	»	»	»	5 920	5 822	5 863	5 777	5 659	5 641	»
Milcherzeugung	»	JS	1000 t	14 906	15 812	16 740	17 054	16 907	17 007	167
Buttererzeugung	»	»	»	238	271	288	303	290	301	»
Schlachtgewicht insgesamt (inländ. Tiere)	»	»	»	.	1 532	1 669	1 762	1 904	1 950	—
darunter:										
Rinder	»	»	»	.	509	599	653	642	647	168
Kälber	»	»	»	.	88	102	103	98	94	»
Schweine	»	»	»	.	886	920	958	1 126	1 174	»
See- und Küstenfischerei, Fangergebnis	»	»	»	686	638	708	657	751	695	170
Industrie und Energiewirtschaft[3])										
Betriebe[4])	BG	JD	Anzahl	.	50 074	50 558	50 784	51 515	52 882	206
»	BlnW	»	»	.	2 648	2 700	2 773	2 942	3 033	»
Beschäftigte[4])	BG	»	1000	.	5 518	5 751	6 062	6 576	6 991	»
»	BlnW	»	»	.	171	185	206	239	261	»
Geleistete Arbeiterstunden[4])	BG	JS	Mill. Std	.	10 501	10 885	11 516	12 484	12 952	»
» »	BlnW	»	»	.	279	303	342	370	429	»
Löhne und Gehälter[4])	BG	»	Mill. DM	.	21 478	23 335	25 520	29 484	33 808	»
» » »	BlnW	»	»	.	609	688	801	982	1 149	»
Umsatz[4])	BG	»	»	.	119 392	126 162	140 943	166 511	185 646	»
»	BlnW	»	»	.	2 931	3 401	4 084	5 057	5 883	»
darunter Auslandsumsatz[4])	BG	»	»	.	13 846	15 268	18 519	21 795	26 076	»
» »	BlnW	»	»	.	302	345	361	480	606	»
Verbrauch der Industrie										
an festen Brennstoffen (ber. in SKE)[4])	BG	»	1000 t	.	63 310	61 994	64 832	73 108	75 086	243
» » »	BlnW	»	»	.	327	314	369	402	430	»
an elektrischem Strom[4])	BG	»	Mill. kWh	.	37 618	40 582	45 940	51 424	56 585	244
» » »	BlnW	»	»	.	261	303	366	448	514	»
Index der industriellen Nettoproduktion[5])	BG	Ind	1950 = 100	*107,3*	*125,9*	*138,8*	*155,0*	*178,2*	*192,2*	234
» » » » (umbasiert)	»	»	1936 = 100	*118,9*	*139,6*	*153,9*	*171,8*	*197,6*	*213,1*	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Fj = Forstwirtschaftsjahr (1. 10. bis 30. 9.), Ind = Index. — [2]) Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — [3]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [4]) Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauwirtschaft. — [5]) Gesamtindex einschl. Bauhauptgewerbe und Energieversorgungsbetriebe. — [6]) Gesamte Industrie ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Index des Produktionsergebnisses je Arbeiterstunde in der Industrie[6])	»	»	1950 = 100	.	*112,3*	*119,2*	*126,0*	*133,8*	*139,1*	233
Produktion von										
Steinkohle (Förderung)	BG	JS	Mill. t	137	123	124	128	131	134	224
Braunkohle (Förderung)	»	»	»	68	83	85	88	90	95	»
elektrischem Strom[2])	»	»	Mill. kWh	.	56 780	61 026	68 521	76 542	...	241
Gas[3])	»	»	Mill. cbm	.	17 958	18 443	18 036	20 864	22 419	242
Zement	»	»	1000 t	.	12 886	15 378	16 278	18 769	19 659	224
Mauerziegeln[4])	»	»	1000 cbm	.	11 232	12 078	13 255	14 176	13 973	»
Rohstahl	»	»	1000 t	17 902	15 806	15 420	17 434	21 336	23 187	—
Hüttenaluminium[5])	»	»	»	81	100	107	129	137	147	225
Elektrolytkupfer	»	»	»	138	142	155	165	178	180	»
Schwefelsäure ber. a. SO_3	»	»	»	.	1 431	1 549	1 708	1 861	2 065	»
Soda, ber. a. Na_2CO_3	»	»	»	.	655	794	935	983	996	»
Calciumcarbid	»	»	»	.	739	725	804	822	881	226
Schnittholz	»	»	1000 cbm	.	6 718	6 515	6 713	7 543	7 029	227
Papier und Pappe (unveredelt)	»	»	1000 t	.	1 694	1 968	2 288	2 487	2 657	»
Metallbearbeitungsmaschinen[6])	»	»	»	.	170	163	172	228	257	»
Landwirtschaftl. Maschinen	»	»	»	.	193	136	151	196	220	228
Personenkraftwagen[7])	»	»	1000 St	.	301	369	518	705	848	229
Liefer- und Lastkraftwagen[8])	»	»	»	.	106	96	113	140	159	»
Rundfunkempfangsgeräten	»	»	»	.	2 359	2 439	2 667	2 831	3 216	»
Flachglas ohne Spiegelroh- und Spiegelglas	»	»	1000 t	.	273	303	375	423	462	230
Lederstraßenschuhen[9])	»	»	1000 P	.	58 233	61 519	64 669	72 937	78 090	231
Baumwollgarn[10])	»	»	1000 t	319	292	343	369	373	396	—
Wollgarn[10])	»	»	»	58	90	106	105	115	118	—
Verbrauchszucker	»	»	»	.	.	1 342	1 099	1 289	1 200	—
Margarine	»	»	»	.	.	566	590	612	642	232
Bier[11])	»	»	1000 hl	.	.	25 869	27 247	30 912	33 873	»
Zigaretten	»	»	Mill. St	.	.	36 295	39 499	44 911	49 068	»
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen										
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe[12])	BG	JD	1 000	.	945	1 051	1 095	1 209	1 217	252
» » »	BlnW	JS	»	.	41	42	46	48	48	255
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe[12])	BG	»	Mill. Std	.	1 899	2 179	2 262	2 498	2 550	252
» » » »	BlnW	»	»	.	77	83	91	96	96	255
darunter für den Wohnungsbau	BG	»	»	.	836	1 041	1 119	1 176	1 200	252
» » » »	BlnW	»	»	.	24	36	41	41	40	255
Umsatz im Bauhauptgewerbe[12])	BG	»	Mill. DM	.	9 237	10 690	11 722	14 172	15 638	255
» » »	BlnW	»	»	.	335	409	479	521	571	255

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — [2]) Bruttoerzeugung der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, der industriellen Stromerzeugungsanlagen und der Bundesbahn-Kraftwerke. — [3]) Bruttoerzeugung von Kokereigas und Stadtgas, umgerechnet auf einen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm. — [4]) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat (24 × 11,5 × 7,1 cm). — [5]) Erzeugung der Elektrolyse. — [6]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [7]) Einschl. Kleinomnibusse und Fahrgestelle mit Motor. — [8]) Einschl. Kommunalfahrzeuge und Fahrgestelle mit Motor. — [9]) Einschl. Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel. — [10]) Einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist; auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [11]) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch). — [12]) Alle Größenklassen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Baugenehmigungen										
Wohnungen	BG	JS	1 000	.	495	575	607	613	555	257
»	BlnW	»	»	.	.	19	20	24	24	»
Baufertigstellungen										
Wohnungen	BG	»	»	173[2])	443[2])	518[2])	543[2])	542[2])	562	—
»	Saar	»	»	2	10	10	10	10	10	267
»	BlnW	»	»	.	.	16	18	21[2])	21	—
Wohnräume	BG	»	»	.	1 529	1 789	1 956	1 992	...	—
»	Saar	»	»	.	.	.	.	39	40	—
»	BlnW	»	»	.	.	46	60	67	...	—
Wohnungsbestand	BG	JE	»	.	10 453	10 966	11 507	12 049[2])	12 618	265
»	Saar	«	»	.	202	211	221	230	240	—
»	BlnW	»	»	.	661	676	694	715[3])	736	265
Binnenhandel										
Großhandelsumsätze (Umsatzwerte)										
Selbständiger Großhandel										
Lebensmittel	BG	Ind	1954 = 100	.	*91*	*94*	*100*	*109*	*122*	272
Textilwaren	»	»		.	*97*	*99*	*100*	*107*	*116*	»
Baustoffe	»	»		.	*77*	*90*	*100*	*118*	*125*	»
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	»	»		.	*79*	*87*	*100*	*123*	*145*	»
Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels	»	»		.	.	.	*100*	*117*	*134*	273
Einzelhandelsumsätze										
Umsatzwerte										
Nahrungs- und Genußmittel	»	»	1954 = 100	.	.	.	*100*	*109*	*120*	269
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	»	»		.	.	.	*100*	*110*	*123*	»
Hausrat und Wohnbedarf	»	»		.	.	.	*100*	*115*	*133*	»
Sonstige Waren		»		.	.	.	*100*	*114*	*127*	»
insgesamt	»	»		.	.	.	*100*	*111*	*123*	»
Preisbereinigte Umsätze insgesamt	»	»		.	.	.	*100*	*110*	*120*	»
Handel zwischen dem Bundesgebiet u. Berlin (West)[4])										
Lieferungen Berlins (West) in das Bundesgebiet	BlnW	JS	Mill. DM	.	1 403	1 648	2 102	2 715	3 366	274
» des Bundesgebiets nach Berlin (West)	BG	»	»	.	3 042	3 472	3 903	4 583	5 124	»
Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost										
Bezüge	BG u. BlnW	»	Mill. DM	.	220	307	450	588	653	275
Lieferungen	»	»	»	.	178	271	454	563	699	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index — [2]) Echtes, auf den genauen Jahresabschnitt bezogenes Fertigstellungsergebnis. Einschl. Saldo aus den am Jahresanfang und -ende bereits bezogenen Wohnungen in teilweise fertiggestellten Bauvorhaben. — [3]) Vorläufiges Ergebnis. — [4]) Einschl. Durchgangsverkehr; ohne Postsendungen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1936[2])	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Außenhandel[3])										
Spezialhandel										
Einfuhr insgesamt[4])[5])[6])	BG u. BlnW	JS	Mill. RM/DM	4 218	16 203	16 010	19 337	24 472	27 964	277
nach Warengruppen										
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	»	»	»	444	941	1 076	1 276	1 508	1 853	278
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	»	»	»	670	4 270	3 690	4 428	4 537	5 436	»
Genußmittel	»	»	»	289	702	882	1 200	1 307	1 477	»
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	1 571	5 635	5 224	5 502	7 281	8 225	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	750	2 357	2 438	3 476	4 916	5 236	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	220	1 175	1 450	1 894	2 764	2 910	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	178	970	1 046	1 314	1 876	2 286	»
nach Erdteilen (Herstellungsländer[7]))										
Europa	»	»	»	[8]) 2 521	8 387	8 658	10 198	12 958	14 553	302
Afrika	»	»	»	291	1 431	1 447	1 559	1 771	1 898	»
Amerika	»	»	»	839	4 454	3 632	5 030	6 528	8 077	»
Asien	»	»	»	497	1 650	1 876	2 067	2 600	2 691	303
Australien-Ozeanien	»	»	»	55	282	377	462	592	706	»
nach Währungsräumen (Einkaufsländer[7]))[9])										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	12 858	13 413	16 132	19 262	20 933	314
darunter: Länder des EZU-Raumes[10])	»	»	»	.	10 865	11 364	13 315	16 395	17 416	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	3 345	2 577	3 184	5 186	7 000	315
nach Ländergruppen (Herstellungsländer[7]))[11])										
Sterling-Mitgliedsländer[12])[13])	»	»	»	439	1 342	1 300	1 740	1 957	2 314	316
darunter: Mutterländer	»	»	»	277	546	666	880	896	1 201	»
Nicht-Sterling-Mitgliedsländer[12])[13])	»	»	»	[8]) 1 564	7 384	7 646	8 849	11 384	12 342	»
darunter: Mutterländer	»	»	»	1 440	6 797	7 051	8 232	10 610	11 491	»
Nordamerika	»	»	»	251	3 046	2 125	2 632	3 702	4 668	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	535	1 388	1 474	2 347	2 710	3 220	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer[12])	»	»	»	271	1 084	1 263	1 305	1 727	1 757	»
Osteuropa	»	»	»	700	814	622	787	1 057	1 431	»
Andere Nichtmitgliedsländer[12])	»	»	»	445	1 145	1 560	1 656	1 911	2 192	»
Ausfuhr insgesamt[4])[6])	»	»	»	4 768	16 909	18 526	22 035	25 717	30 861	277
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft	»	»	»	88	379	476	515	683	834	278
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	419	1 281	1 488	1 694	1 568	1 715	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	459	2 544	2 724	2 883	3 268	3 819	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	1 282	3 488	3 384	4 109	4 769	5 945	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	2 520	9 216	10 455	12 834	15 429	18 467	»
nach Erdteilen (Verbrauchsländer[7]))										
Europa	»	»	»	[8]) 3 373	11 836	12 389	14 592	17 171	20 605	302
Afrika	»	»	»	157	777	1 084	1 329	1 474	1 472	»
Amerika	»	»	»	723	2 883	3 208	3 591	4 012	4 925	»
Asien	»	»	»	470	1 191	1 586	2 070	2 500	3 243	303
Australien-Ozeanien	»	»	»	41	186	182	320	378	385	»

[1]) JS = Jahressumme. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — siehe Vorbemerkung zu Abschnitt XIV. A. Absatz 1 auf Seite 277. — [4]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [5]) Einschl. Lebende Tiere. — [6]) Von Berichtsmonat Januar 1956 an einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, bis Dezember 1955 in den einzelnen Warengruppen enthalten. — [7]) Ohne Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [8]) Einschl. Helgoland. — [9]) Zuordnung nach dem Stande vom Oktober 1956. — [10]) Europäische Zahlungsunion. — [11]) Zuordnung nach dem Stand vom Januar 1956. — [12]) Der OEEC. — [13]) Einschl. Übersee-Gebiete.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1936[2])	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
noch: Ausfuhr										
nach Währungsräumen (Käuferländer)[3])[4])										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	BGu. Bln W	JS	Mill. RM/DM	.	15 243	16 291	19 217	22 211	26 622	314
darunter: Länder des EZU-Raumes[5])	»	»	»	.	12 572	13 574	16 115	18 927	22 525	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	1 636	2 161	2 685	3 326	4 013	315
nach Ländergruppen (Verbrauchsländer)[3])[6])										
Sterling-Mitgliedsländer[7])[8])	»	»	»	475	1 351	1 265	1 419	1 688	2 001	316
darunter: Mutterländer	»	»	»	424	1 022	875	968	1 169	1 375	»
Nicht-Sterling-Mitgliedsländer[7])[8])	»	»	»	[9]) 2 141	9 828	10 782	12 912	14 964	17 650	»
darunter: Mutterländer	»	»	»	2 115	9 600	10 509	12 527	14 567	17 221	»
Nordamerika	»	»	»	207	1 142	1 375	1 410	1 855	2 452	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	509	1 717	1 809	2 147	2 110	2 399	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer[7])	»	»	»	225	775	971	1 243	1 628	1 955	»
Osteuropa	»	»	»	761	928	671	784	1 057	1 548	»
Andere Nichtmitgliedsländer[7])	»	»	»	444	1 130	1 576	1 987	2 232	2 626	»
Einfuhr- (–) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	»	»	»	+ 550	+ 706	+ 2 515	+ 2 698	+ 1 244	+ 2 897	277
Index des Volumens ... Einfuhr	»	Ind	1950 = 100	.	118	133	167	203	227	279
Index des Volumens ... Ausfuhr	»	»	»	.	154	180	223	257	297	»
Index der Durchschnittswerte ... Einfuhr	»	»	»	.	121	106	102	106	108	»
Index der Durchschnittswerte ... Ausfuhr	»	»	»	.	131	123	118	120	124	»
Austauschverhältnis (Terms of Trade)[10])	»	»	»	.	108	116	116	113	115	—
Generalhandel[11])										
Einfuhr insgesamt	»	JS	Mill. RM/DM	.	16 851	16 484	19 893	25 014	28 616	321
Ausfuhr insgesamt	»	»	»	.	17 035	18 712	22 284	25 983	31 177	»
Durchfuhr insgesamt	»	»	1000 t	.	10 198	10 248	10 623	12 749	14 449	»
Verkehr				1938	1952	1953	1954	1955	1956	
Bundesbahn										
Bestand an:										
Lokomotiven[12])	BG	JE	Anzahl	12 547	11 560	10 720	10 353	10 249	10 281	327
Personenwagen[12])	»	»	»	34 671	22 673	23 194	22 754	22 608	22 450	»
Güterwagen (einschl. Privatgüterwagen)[12])	»	»	»	380 125	283 226	274 942	268 464	282 388	281 613	»
Beförderte Personen[13])	»	JS	Mill.	749	1 219	1 240	1 288	1 391	1 462	»
Geleistete Personenkilometer[13])	»	»	»	23 585	29 493	31 754	33 207	35 919	38 730	»
Beförderte Güter[14])	»	»	Mill. t	276	262	247	252	283	299	»
Geleistete Tonnenkilometer[15])	»	»	Mill.	46 073	55 253	50 942	52 056	58 063	61 642	»
Güterwagenstellung	»	»	1000 Wagen	25 584	18 253	17 407	17 624	18 885	19 441	»

[1]) JS = Jahressumme, JE = Jahresende, Ind = Index. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Ohne Eismeergebiet, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [4]) Zuordnung nach dem Stande vom Oktober 1956. — [5]) Europäische Zahlungsunion. — [6]) Zuordnung nach dem Stand vom Januar 1956. — [7]) Der OEEC. — [8]) Einschl. Überseegebiete. — [9]) Einschl. Helgoland. — [10]) Index der Durchschnittswerte der Ausfuhr in v. H. des Index der Durchschnittwerte der Einfuhr. — [11]) 1936 als Gesamteigenhandel bezeichnet. — [12]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [13]) Zivilreiseverkehr, ohne Kraftwagenverkehr, jedoch einschl. S-Bahnverkehr. — [14]) Einschl. des Durchgangsverkehrs ohne Güterkraftverkehr. — [15]) Nettotonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Binnenschiffahrt										
Güterschiffe[2])	BG	JE	1000 t	[3]) 4 238	3 414	3 590	3 794	4 014	4 207	336
Beförderte Güter[4])	»	JS	Mill. t	119	95	101	109	125	136	341
Geleistete Tonnenkilometer	»	»	Mill.	22 887	22 452	23 041	25 054	28 624	32 047	»
darunter auf deutschen Schiffen	»	»	»	12 521	13 770	14 434	15 714	18 025	19 977	»
Seeschiffahrt										
Handelsschiffe	»	JE	1000 BRT	[4]) 4 042	1 518	1 930	2 359	2 898	3 466	345
Beförderte Güter[5])	»	JS	Mill. t	49	38	38	44	53	60	348
darunter im Auslandsverkehr	»	»	»	45	35	35	41	51	58	»
Straßenverkehr										
Bestand an Kraftfahrzeugen[7])	»	1.7.	1000	1 836	3 275	4 054	4 700	5 184	5 673	352
» » »	Saar	31.12	»	.	[13]) 47	[13]) 60	[13]) 73	[7]) 87	[7]) 101	370
darunter:										
Krafträder	BG	1.7.	»	857	1 582	2 005	2 301	2 433	2 448	352
»	Saar	31.12	»	.	[13]) 15	[13]) 22	[13]) 29	[7]) 36	[7]) 41	370
Personenkraftwagen[8])	BG	1.7.	»	714	904	1 129	1 397	1 666	2 033	352
»	Saar	31.12	»	.	[13]) 18	[13]) 22	[13]) 27	[7]) 33	[7]) 38	370
Lastkraftwagen	BG	1.7.	»	214	493	555	572	564	576	352
»	Saar	31.12	»	.	[13]) 12	[13]) 13	[13]) 15	[7]) 16	[7]) 17	370
Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	BG	JS	»	.	660	717	741	797	804	354
darunter:										
Krafträder	»	»	»	.	329	349	292	221	149	»
Personenkraftwagen[8])	»	»	»	.	.	244	308	406	484	»
Straßenbahnen[9])[10])										
Beförderte Personen	»	»	Mill.	1 605	3 117	3 180	3 269	3 359	3 471	357
Gefahrene Wagenkilometer[11])	»	»	»	492	604	616	626	640	644	»
Kraftomnibusse[10])[12])										
Beförderte Personen	»	»	»	174	1 155	1 306	1 514	1 807	2 085	»
Gefahrene Wagenkilometer[11])	»	»	»	130	534	590	656	724	791	»
Straßenverkehrsunfälle	»	»	1 000	156	375	446	494	568	625	359
Luftverkehr[14])										
Ankünfte im Personenverkehr	»	»	»	.	715	1 142	1 071	1 426	1 769	362
Abgänge » »	»	»	»	.	721	1 147	1 078	1 439	1 801	»
Nachrichtenverkehr										
Briefsendungen	[21])	»	Mill.	[16]) 3 882	4 982	5 347	5 744	6 161	6 687	365
Gewöhnliche Paketsendungen	»	»	»	[16]) 185	193	206	217	227	242	»
Sprechstellen[16])	»	JE	1 000	[17]) 2 082	3 119	3 412	3 686	3 985	4 323	364
»	Saar	»	»	.	40	45	49	55	60	—
Orts- und Ferngespräche[18])	[21])	JS	Mill.	[16]) 1 594	2 537	2 724	2 904	3 147	3 377	365
Ton-Rundfunkgenehmigungen	»	JE	1 000	[17]) 5 937	11 581	12 193	12 800	13 247	13 811	»
»	Saar	»	»	.	206	214	221	226	231	103
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen	[21])	»	»	—	—	12	84	284	682	365
Fremdenverkehr[19])										
Fremdenübernachtungen	BG[20])	RjS	1 000	43 768	38 481	43 255	46 326	52 253	...	—
darunter Auslandsgäste	»	»	»	3 750	3 579	4 290	5 039	5 879	...	—

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme. — [2]) Nur fahrfähige Güterschiffe ohne Hafenfahrzeuge. — [3]) Teilweise geschätzt. — [4]) Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [5]) Reichsgebiet. — [6]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [7]) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge. — [8]) Einschl. Krankenkraftwagen. — [9]) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusunternehmen. — [10]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1936. — [11]) Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer. — [12]) Ohne Gelegenheitsverkehr. — [13]) Nur Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung. — [14]) Umgestiegene Fluggäste sind mehrfach gezählt. — [15]) Rechnungsjahr (1. 4.—31. 3.). — [16]) Haupt- und Nebenanschlüsse sowie öffentliche Sprechstellen. — [17]) 1. 4. 1939. — [18]) Orts-, Schnell- und Bezirksgespräche sowie Ferngespräche. [19]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1937. — [20]) 300 ausgewählte Berichtsgemeinden. — [21]) BG u. BlnW (1938 nur Bundesgebiet).

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Geld und Kredit										
Stückgeldumlauf	BG[2]) u. BlnW	JE	Mill. RM/DM	10 403	11 270	12 435	13 296	14 642	15 591	371
Zentralbanksystem, Bestände an										
Gold und Devisen	»	JE[3])	»	76	4 895	8 332	11 265	13 105	18 055	374
Wechsel[4]) und Lombardforderungen	»	»	»	6 096	3 990	3 226	3 224	4 678	3 084	»
Einlagen	»	»	»	983	4 999	4 842	5 356	7 709	9 553	»
Geschäftsbanken, Bestände an										
Wechseln	»	JE	»	8 606	6 006	7 229	8 643	9 390	11 150	377
Debitoren	»	»	»	12 714	13 663	17 018	19 644	21 740	23 757	»
Langfristigen Ausleihungen	»	»	»	27 090	15 747	21 482	27 517	35 842	42 087	»
Einlagen von Nichtbanken	»	»	»	41 000	27 136	34 137	41 818	47 480	53 549	»
Bodenkreditinstitute										
Umlauf an Pfandbriefen	»	»	»	.	1 490	2 507	4 762	6 122	7 117	379
Umlauf an Kommunalobligationen	»	»	»	.	478	936	1 978	3 026	3 597	»
Bestand an Hypotheken[5])	»	»	»	.	[6]) 4 738	5 594	8 406	11 644	14 661	380
darunter für Wohnungsbau	»	»	»	.	[6]) 4 082	4 464	6 758	9 026	11 305	»
Bestand an Kommunaldarlehen[5])	»	»	»	.	[6]) 1 088	1 701	2 618	3 936	4 806	»
Bestand an übrigen Darlehen[5])	»	»	»	.	[6]) 935	1 193	1 699	2 229	2 304	»
Bestand an Darlehen an Kreditinstitute	»	»	»	.	679	889	1 257	1 548	1 667	»
Spareinlagen insgesamt	»	»	»	23 542	7 404	11 241	16 717	20 668	23 372	383
darunter:										
Sparkassen	»	»	»	18 009	4 850	7 326	10 739	13 248	15 113	»
Postsparkasse	»	»	»	—	327	568	833	1 059	1 235	»
Kreditgenossenschaften[7])	»	»	»	3 678	1 128	1 663	2 438	2 967	3 428	»
Kreditbanken	»	»	»	1 707	1 081	1 657	2 666	3 327	3 531	»
Bausparkassen										
Spareinlagen	»	»	»	370	942	1 426	2 180	3 024	3 841	381
Hypotheken und Zwischenkredite	»	»	»	428	710	929	1 398	2 020	2 738	»
Wertpapiermarkt[8])										
Neuaufgelegte Wertpapiere[9])	»	JS	»	.	2 345	3 391	4 911	5 480	4 181	384
davon:										
Rentenwerte[9])	»	»	»	.	2 056	3 104	4 412	3 919	2 241	»
Aktien[9])	»	»	»	.	289	287	499	1 561	1 939	»
Untergebrachte Wertpapiere	»	»	»	.	1 817	3 137	5 149	5 183	4 302	»
darunter Rentenwerte	»	»	»	.	1 558	2 869	4 696	3 629	2 464	»
Kursdurchschnitt der										
Aktien	BG	Ind (JD)	31. 12. 1953 = 100	.	*99,0*	*89,1*	*124,7*	*195,6*	*187,2*	385
5 % steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	JD	vH	—	*98,0*	*96,6*	*96,3*	*101,0*	*96,6*	384
5 1/2 % steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	»	»	—	—	*98,7*	*99,5*	*102,1*	*99,4*	»
Zahlungsschwierigkeiten										
Konkurse	»	JS	Anzahl	.	4 008	4 038	4 132	3 691	3 418	389
Vergleiche	»	»	»	.	1 164	1 257	1 191	835	695	»
Wechselproteste	»	»	»	.	350 918	463 887	549 177	529 099	531 383	390
»	»	»	Mill. DM	.	203	269	310	288	329	»
Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen										
Lebensversicherungen										
Beitragseinnahmen	BG u. BlnW[2])	JS	Mill. RM/DM	1 238	[10])1 044	1 222	1 392	1 565	1 726	393
Zahlungen[11])	»	»	»	[12]) 507	[10]) 302	349	420	458	531	»
Vermögensanlagen[13])	»	JE	»	7 067	[10])2 037	2 957	3 852	4 844	5 892	395

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme, JD = Jahresdurchschnitt. — [2]) 1938 Reichsgebiet. — [3]) 1938 Jahresdurchschnitt. — [4]) Einschl. Schatzwechsel. — [5]) In langfristigen Ausleihungen der Geschäftsbanken enthalten; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — [6]) Einschl. Verwaltungskredite. — [7]) Einschl. Zentralkassen. — [8]) Nach der Geldreform. — [9]) 1954, 1955 und 1956 ohne die zurückgezogenen Wertpapiere. — [10]) Ohne West-Berlin. — [11]) Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe. — [12]) Ohne Rückkäufe. — [13]) Ohne Ausgleichsforderungen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938[2])	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
ffentliche Sozialleistungen										
›ziale Krankenversicherung										
Mitglieder	BG u. BlnW[4])	JD	1000	23 222	16 530	17 032	18 578	19 274	[7])20 018	396
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	1 602	2 938	3 348	3 787	4 303	...	418
nfallversicherung										
Empfänger von Rente oder Krankengeld	»[3])	JS	1000	.	654	689[5])	850	876	...	398
Leistungen	»[3])	»	Mill. RM/DM	332	728	793[5])	854	901	...	418
nvalidenversicherung										
Rentenempfänger	»[4])	JE	1000	3 646	4 130	4 205	4 536	4 542	4 905	400
Leistungen	»[4])	JS	Mill. RM/DM	1 280	3 215	3 533	3 806	4 282	...	418
ngestelltenversicherung										
Rentenempfänger	»[4])	JE	1000	463	1 201	1 257	1 443	1 524	1 573	401
Leistungen	»[4])	JS	Mill. RM/DM	356	1 321	1 414	1 655	1 985	...	418
knappschaftliche Rentenversicherung										
Rentenempfänger	BG	JE	1000	415	608	626	639	650	668	402
Leistungen	»	JS	Mill. RM/DM	213	855	918	966	1 169	...	418
rbeitslosenversicherung										
Hauptunterstützungsempfänger	BG u. BlnW[4])	JD	1000	.	443	436	526	454	441	403
Unterstützungsleistungen	»[4])	JS	Mill. DM	.	695	721	930	785	...	418
rbeitslosenhilfe										
Hauptunterstützungsempfänger	»[4])	JD	1000	.	714	632	655	436	276	403
Unterstützungsleistungen	»[4])	JS	Mill. DM	.	855	790	861	565	...	418
ffene Fürsorge und Tbc-Hilfe										
Laufend unterstützte Parteien	»[4])	30. 9.	1000	1 560	556	593	738	718	740	406
Laufend unterstützte Personen	»[4])	»	»	.	939	977	1 141	1 078	1 094	»
Aufwand insgesamt	»[4])	RjS	Mill. RM/DM	571	578	612	804	785	...	»
oforthilfe bzw. Lastenausgleich										
Empfänger von Unterhaltshilfe bzw. Kriegsschadenrente	BG	JE	1000	—	946	873	860	851	875	405
riegsopferversorgung										
Anerkannte Versorgungsberechtigte	BG u. BlnW[4])	»	»	.	4 205	4 152	4 296	4 143	4 029	404
ffentliche Finanzen				1932[2])	1952	1953	1954	1955	1956	
ägenausgaben										
Bund (Reich)	BG u. BlnW	RjS	Mill. RM/DM	5 732	19 762	21 845	22 743	21 958	...	422
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	1 807	2 435	3 434	2 541	...	»
Länder	»	»	»	2 961	8 435	9 731	10 330	11 673	...	»
Hansestädte	»	»	»	434	1 201	1 431	1 571	1 867	...	»
Berlin (West)	»	»	»	} 5 408	1 446	1 546	1 723	1 841	...	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»		7 761	8 831	9 951	11 301	...	»
zusammen	»	»	»	14 535	40 412	45 819	49 752	51 181	...	»
assenmäßige Steuereinnahmen von Bund (Reich), Ländern, Berlin (West) und Gemeinden (Gv.)				1933[2])	1952	1953	1954	1955[7])	1956	
Bundes- (Reichs-) und Landessteuern										
Besitz- und Verkehrsteuern	»	»	»	.	13 140	14 446	15 231	15 994	...	432
Umsatzsteuer einschl. Umsatzausgleichsteuer	»	»	»	1 516	8 422	8 978	9 959	11 497	...	»
Zölle und Verbrauchsteuern	»	»	»	2 978	6 065	6 226	6 474	7 732	...	»
Gemeindesteuern	»	»	»	.	4 361	4 826	5 292	5 627	...	»
Lastenausgleichsabgaben (einschl. Umstellungsgrundschulden)	»	»	»	—	1 817	2 038	2 228	2 653	...	»
zusammen	»	»	»	10 600	33 806	36 513	39 184	43 504	...	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr. — [2]) 1938 Reichsgebiet. — [3]) Bis 31. 7. 1952 ndesgebiet ohne Berlin. — [4]) Bis 31. 12. 1953 Bundesgebiet ohne Berlin. — [5]) Ab 1954 einschl. Wegeunfälle und Berufskrankheiten. — Reichsgebiet. — [7]) Vorl. Ergebnisse.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938[4])	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Inlandschulden[2])										
Bund (Reich)[3])	BG u. BlnW	31.3.	Mill. RM/DM	17 765	8 688	9 292	9 425	10 699	10 347	439
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	—	—	[5]) 238	2 442	2 893	»
Länder	»	»	»	1 876	11 230	11 955	12 659	12 619	12 992	»
Hansestädte	»	»	»	415[6])	1 293	1 407	1 520	1 570	1 658	»
Berlin (West)	»	»	»	. [6])	711	735	794	879	970	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	8 322	1 227	2 010	2 793	3 897	5 049	»
zusammen	»	»	»	28 379	23 149	25 399	27 428	32 106	33 909	»
				1933[4])	1952	1953	1954	1955	1956	
Personalstand[7])										
Bund (Reich)	»	[8])	1000	160	85	95	104	109	.	438
Länder[8])	»	»	»	426	518	546	569	583	.	»
Hansestädte[8])	»	»	»	56	83	85	87	88	.	»
Berlin (West)[8])	»	»	»	. [6])	114	118	118	119	.	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	552	420	453	463	473	.	»
zusammen	»	»	»	1 193	1 219	1 297	1 342	1 373	.	»
				1938	1952	1953	1954	1955	1956	
Preise										
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter	BG	Ind	1950 = 100	.	*112*	*103*	*103*	*103*	*107*	484
Preisindex ausgewählter Grundstoffe	»	»	1938 = 100	*100*	*238*	*234*	*235*	*240*	*248*	478
davon										
land-, forst- und plantagenwirtsch. Herkunft	»	»	»	*100*	*257*	*242*	*250*	*252*	*261*	»
industrieller Herkunft	»	»	»	*100*	*223*	*227*	*223*	*231*	*236*	»
Index der Erzeugerpreise										
landwirtschaftlicher Produkte (Neuberechnung)[10])	»	»	Wj 38/39 = 100	*100*	*188*	*185*	*193*	*204*	...	468
industrieller Produkte	»	»	1938 = 100	*100*	*226*	*220*	*217*	*222*	*226*	458
Index der Einkaufspreise										
Landwirtschaftliches Betriebsmittel (Neuberechnung)[10])	»	»	Wj 38/39 = 100	*100*	*186*	*187*	*189*	*191*	...	498
Preisindex für den Wohnungsbau[11])	»	»	1936 = 100	*103*	*236*	*228*	*229*	*246*	*255*	502
Index der Einzelhandelspreise	»	»	1938 = 100	*100*	*188*	*180*	*179*	*180*	*183*	504
davon:										
Lebensmittelgeschäfte	»	»	»	*100*	*187*	*181*	*181*	*184*	*187*	»
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	»	»	»	*100*	*189*	*175*	*172*	*171*	*172*	»
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	»	»	»	*100*	*186*	*179*	*176*	*179*	*184*	»
Sonstige Branchen	»	»	»	*100*	*187*	*184*	*185*	*188*	*191*	»
Preisindex für die Lebenshaltung	»	»	»	*100*	*171*	*168*	*169*	*172*	*176*	505
darunter:										
Ernährung	»	»	»	*100*	*184*	*181*	*184*	*187*	*193*	»
Wohnung	»	»	»	*100*	*109*	*112*	*113*	*116*	*123*	»
Heizung und Beleuchtung	»	»	»	*100*	*156*	*162*	*170*	*175*	*178*	»
Hausrat	»	»	»	*100*	*184*	*175*	*171*	*173*	*176*	»
Bekleidung	»	»	»	*100*	*189*	*179*	*177*	*177*	*178*	»
Reinigung und Körperpflege	»	»	»	*100*	*171*	*167*	*166*	*170*	*173*	»
Verkehr	»	»	»	*100*	*171*	*172*	*173*	*174*	*173*	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7. bis 30. 6.), Ind = Index. — [2]) 1952 und 1953 einschl. Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen; 1938 ohne Schulden aus öffentlichen Mitteln sowie ohne Zahlungsrückstände; ab 1952 ohne Schulden bei Gebietskörperschaften und Lastenausgleichsfonds sowie ohne Zahlungsrückstände und Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe (soweit auszugliedern). — [3]) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung (erstmals zum 31. 3. 1953) nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes. — [4]) Reichsgebiet. — [5]) Soweit nachgewiesen. — [6]) Gemeindlicher Bereich der Hansestädte und Berlin (West) unter »Gemeinden (Gv.)« enthalten. — [7]) In unmittelbarem Dienstverhältnis hauptberuflich vollbeschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter ohne wirtschaftliche Unternehmen. — [8]) Einschl. Behörden und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung. — [9]) 31. 3. 1933, 2. 10. 1952 ff. — [10]) Landwirtschaftliche Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. Juli. — [11]) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1952	1953	1954	1955	1956	Jahrbuch Seite
Löhne										
Durchschnittl. Wochenarbeitszeit der Arbeiter in der Industrie[2])	BG	JD	Std	49,5	47,5	47,9	48,6	48,8	48,0	516
»	»	Ind	1938=100	*100*	*95,6*	*96,5*	*97,7*	*98,3*	*96,7*	535
Durchschnittl. Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie[2])										
Stundenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	Pf	86,2	171,2	178,8	183,8	196,3	213,3	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*197,4*	*206,1*	*212,0*	*226,6*	*245,9*	535
weiblicher Arbeiter	»	JD	Pf	50,1	107,4	112,8	115,9	123,0	136,0	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*220,4*	*231,5*	*238,5*	*253,6*	*280,6*	535
aller Arbeiter	»	JD	Pf	80,2	155,7	162,5	166,8	177,9	193,5	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*199,8*	*208,9*	*214,9*	*229,5*	*249,9*	535
Wochenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	43,25	82,99	87,19	90,96	97,73	104,49	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*189,0*	*198,5*	*207,2*	*222,9*	*237,7*	535
weiblicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	23,64	48,02	51,34	53,21	56,66	61,94	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*207,3*	*221,7*	*230,3*	*245,6*	*268,5*	535
aller Arbeiter	»	JD	RM/DM	39,68	74,00	77,87	80,99	86,85	92,96	516
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*191,0*	*201,3*	*210,0*	*225,5*	*241,6*	535
Bruttoverdienste im Steinkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	JD	RM/DM	7,61	15,33	15,58	15,70	17,06	18,86	»
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2 187	4 124	4 111	4 184	4 528	4 992	»
Bruttoverdienste im Braunkohlenbergbau										—
je verfahrene Schicht	»	JD	»	6,75	13,47	13,87	14,30	15,55	17,49	—
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2048	3917	3 971	4 196	4 530	5 064	
Sozialprodukt				1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Nettosozialprodukt										
zu Faktorkosten	BG	JS	Mrd. RM/DM	74,5	91,2	101,4	108,9	117,0	134,3	...	558
zu Marktpreisen	»	»	»	87,1	107,6	120,9	130,3	140,0	160,2	...	»
Bruttosozialprodukt	»	»	»	97,2	119,6	134,2	143,8	154,0	175,6	...	»
davon:										
Privater Verbrauch	»	»	»	61,8	72,1	79,1	86,1	92,3	102,3	...	561
Staatsverbrauch	»	»	»	14,4	17,7	21,1	21,4	22,4	23,9	...	»
Investitionen	»	»	»	22,2	27,5	30,6	30,8	33,9	45,1	...	»
Außenbeitrag	»	»	»	– 1,2	+ 2,3	+ 3,4	+ 5,5	+ 5,3	+ 4,3	...	»
Zahlungsbilanz										
Leistungsbilanz										
Warenhandel										
Ausfuhr	BG u. BlnW	JS	Mill. RM/DM	8 356	14 577	16 894	18 735	22 512	26 309	31 541	563
Einfuhr	»	»	»	– 10 670	– 13 084	– 14 732	– 15 083	– 18 588	– 23 007	– 25 533	»
Saldo	»	»	»	– 2 314	+ 1 493	+ 2 162	+ 3 652	+ 3 924	+ 3 302	+ 6 008	»
Leistungen für die alliierten Streitkräfte										
Ausfuhr	»	»	»	211	367	850	1 140	1 018	1 216	1 757	563
Dienstleistungen										
Ausfuhr	»	»	»	726	1 372	2 110	2 636	3 694	4 723	5 619	—
Einfuhr	»	»	»	– 1119	– 2 467	– 2 784	– 3 282	– 4 663	– 6 296	– 7 886	—
Saldo	»	»	»	– 393	– 1 095	– 674	– 646	– 969	– 1 573	– 2 267	—
Unentgeltliche Übertragungen										
Empfang	»	»	»	2 092	1 853	533	315	384	204	194	563
Hergabe	»	»	»	– 6	– 62	– 81	– 368	– 772	– 1 019	– 1 298	»
Saldo	»	»	»	+ 2 086	+ 1 791	+ 452	– 53	– 388	– 815	– 1 104	»
Kapitalbilanz										
Langfristige Verbindlichkeiten[3])	»	»	»	508	– 199	– 333	– 383	– 293	– 247	14	563
Langfristige Ansprüche[4])	»	»	»	– 50	50	– 492	– 1 223	– 218	– 323	– 576	»
Kurzfristige Verbindlichkeiten[3])	»	»	»	815	– 931	307	1 101	306	252	958	»
Kurzfristige Ansprüche[4])	»	»	»	– 510	– 973	– 2 015	– 2 590	– 1 708	– 867	– 3 099	»
Währungsgold[4])	»	»	»	–	– 116	– 471	– 780	– 1 261	– 1 234	– 2 413	»
Saldo	»	»	»	+ 763	– 2 169	– 3 002	– 3 876	– 3 174	– 2 419	– 5 116	»
Ungeklärte Beträge	»	»	»	– 352	– 387	+ 212	– 217	– 411	+ 289	+ 722	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index. — [2]) Ohne Bergbau. — [3])Abnahme mit Minuszeichen (–). — [4]) Zunahme mit Minuszeichen (–).

I. Gebiet und Bevölkerung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 49.

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 bis 1956

Millionen Personen

Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung
Reichsgebiet[1]) 1871 bis 1944							
1871	41,0	1889	48,7	1907	62,0	1926	63,6
1872	41,2	1890	49,2	1908	62,9	1927	64,0
1873	41,6	1891	49,8	1909	63,7	1928	64,4
1874	42,0	1892	50,3	1910	64,6	1929	64,7
1875	42,5	1893	50,8	1911	65,4	1930	65,1
1876	43,1	1894	51,3	1912	66,1	1931	65,4
1877	43,6	1895	52,0	1913	67,0	1932	65,7
1878	44,1	1896	52,8	1914	67,8	1933	66,0
1879	44,6	1897	53,6	1915	67,9	1934	66,4
1880	45,1	1898	54,4	1916	67,7	1935	66,9
1881	45,4	1899	55,2	1917	67,4	1936	67,3
1882	45,7	1900	56,0	1918	66,8	1937	67,8
1883	46,0	1901	56,9	1919	62,9	1938	68,6
1884	46,3	1902	57,8	1920	61,8	1939	69,3[5])
1885	46,7	1903	58,6	1921	62,5	1940	69,8
1886	47,1	1904	59,5	1922	61,9	1941	70,2
1887	47,6	1905	60,3	1923	62,3	1942	70,8
1888	48,2	1906	61,2	1924	62,7	1943	70,4
				1925	63,2	1944	69,9
Bundesgebiet (einschl. Saarland)[2]) 1871 bis 1956							
1871	19,9[4])	1925	36,5[4])	1938	39,8	1950	48,5[4])
1880	22,1[4])	1933	38,3[4])	1939	40,2[4])	1951	49,0[4])
1890	24,3[4])	1934	38,5	1946	44,5[4])	1952	49,4
1900	28,2[4])	1935	38,8	1947	45,5[4])	1953	50,0
1910	33,3[4])	1936	39,1	1948	46,8[4])	1954	50,5
1913	34,7	1937	39,4	1949	47,7[4])	1955	51,0
						1956	51,6

[1]) Jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1890 Helgoland enthalten. In der Zeit nach dem ersten Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete; ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien. Von 1922 bis 1944 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 17. 5. 1939. — [3]) Gebietsstand vom 1. 1. 1957. — [4]) Umgerechnete Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. 12. 1871, 1. 12. 1880, 1. 12. 1890, 1. 12. 1900, 1. 12. 1910, 16. 6. 1925, 16. 6. 1933, 17. 5. 1939 und 29. 10. 1946 nach dem Gebietsstand vom 1. 1. 1957 — [5]) Einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern, jedoch ohne Ausländer in IRO-Lagern.

2. Wohnbevölkerung 1950 bis 1956 nach Ländern

1000 Personen

Land	Bevölkerungsstand											
	in der Mitte des Jahres						am Ende des Jahres					
	1951[1])	1952	1953	1954	1955	1956	1950[1])	1951[1])	1952	1953	1954	1955
Schleswig-Holstein	2 520,1	2 458,9	2 384,8	2 325,2	2 290,3	2 271,0	2 558,3	2 486,8	2 425,0	2 344,7	2 303,5	2 277,3
Hamburg	1 639,5	1 669,7	1 705,7	1 735,6	1 763,9	1 792,9	1 621,4	1 658,0	1 687,2	1 722,8	1 752,1	1 781,5
Niedersachsen	6 742,1	6 676,7	6 627,2	6 586,3	6 552,0	6 541,2	6 778,1	6 711,0	6 650,7	6 605,2	6 569,3	6 548,1
Bremen	573,1	586,5	601,1	615,5	628,8	648,8	564,9	581,0	594,0	607,9	623,0	639,6
Nordrhein-Westfalen	13 433,5	13 721,2	14 075,2	14 410,9	14 693,2	14 989,5	13 277,2	13 598,8	13 877,9	14 268,9	14 561,3	14 856,1
Hessen	4 370,3	4 411,1	4 454,2	4 498,4	4 544,0	4 603,1	4 343,7	4 392,6	4 431,3	4 478,0	4 520,8	4 577,2
Rheinland-Pfalz	3 077,5	3 141,8	3 201,2	3 246,9	3 284,0	3 324,9	3 046,9	3 111,1	3 170,2	3 225,2	3 266,9	3 304,9
Baden-Württemberg	6 541,9	6 639,2	6 771,6	6 936,5	7 077,3	7 232,1	6 478,4	6 587,4	6 696,8	6 863,2	7 008,1	7 156,7
Bayern	9 181,4	9 172,8	9 173,0	9 161,0	9 161,3	9 191,8	9 179,2	9 179,2	9 175,7	9 162,0	9 158,3	9 176,6
Bundesgebiet	**48 079,4**	**48 477,9**	**48 993,9**	**49 516,3**	**49 994,7**	**50 595,4**	**47 848,1**	**48 305,9**	**48 708,7**	**49 278,0**	**49 763,4**	**50 318,1**
Saarland	952,1	962,1	972,4	982,9	991,6	1 000,5	948,7	956,5	967,9	977,8	987,7	996,2
Bundesgebiet einschl. Saarland	**49 031,5**	**49 440,0**	**49 966,3**	**50 499,1**	**50 986,3**	**51 595,9**	**48 796,9**	**49 262,5**	**49 676,6**	**50 255,8**	**50 751,0**	**51 314,4**
Berlin (West)	2 162,0	2 163,6	2 232,8	2 191,4	2 195,2	2 204,4	2 154,6	2 172,3	2 187,1	2 198,0	2 192,3	2 203,3
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**51 193,6**	**51 603,7**	**52 199,0**	**52 690,6**	**53 181,5**	**53 800,3**	**59 951,5**	**51 434,8**	**51 863,8**	**52 453,8**	**52 943,3**	**53 517,7**

[1]) Ohne Ausländer in IRO-Lagern.

3. Fläche und Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950

(Gebietsstand 25. 9. 1956)

Land / Verwaltungsbezirk	Fläche	Kreisfreie Städte und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939 insgesamt	17. 5. 1939 männlich	29. 10. 1946[1]) insgesamt	29. 10. 1946[1]) männlich	13. 9. 1950 insgesamt	13. 9. 1950 männlich	Bevölkerungsdichte 1939	Bevölkerungsdichte 1950
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm	
Schleswig-Holstein	15 680,22[2])	21	1 399[3])	1 589,0	816,7	2 573,2	1 155,1	2 594,6	1 210,5	101	165
Hamburg	746,62	—	1	1 711,9	820,1	1 403,3	641,3	1 605,6	752,4	2 293	2 150
Niedersachsen	47 356,00	76	4 282[4])	4 539,7	2 305,1	6 227,8	2 812,6	6 797,4	3 202,5	96	144
RB Hannover	6 565,33	11	704[5])	1 018,5	501,1	1 237,4	556,0	1 385,4	651,4	155	211
» Hildesheim	5 214,75	13	631[6])	624,8	309,2	954,7	424,3	1 017,5	473,1	120	195
» Lüneburg	10 976,10	12	1 122[7])	547,4	287,4	906,1	414,9	992,3	474,3	50	90
» Stade	6 719,01	8	560	393,2	203,5	615,6	279,8	654,0	311,3	59	97
» Osnabrück	6 205,17	9	514	515,9	263,2	621,5	281,9	680,7	322,6	83	110
» Aurich	3 140,10	5	312[8])	295,7	147,3	364,5	165,0	385,1	181,1	94	123
VB Braunschweig	3 113,60	9	353	566,6	292,6	783,0	353,5	871,6	407,4	182	280
» Oldenburg	5 421,95	9	86	577,6	300,9	745,2	337,3	810,9	381,4	107	150
Bremen	403,77	2	2	562,9	284,3	484,5	224,9	558,6	265,3	1 394	1 384
Nordrhein-Westfalen	33 957,67	95	2 383[9])	11 934,4	5 816,4	11 682,6	5 283,2	13 196,2	6 255,0	351	389
RB Düsseldorf	5 474,13	23	267	4 179,7	2 009,6	3 758,0	1 697,4	4 301,9	2 032,2	763	786
» Köln	3 979,88	9	243	1 595,7	762,1	1 461,1	653,5	1 668,8	781,7	401	419
» Aachen	3 066,47	8	302	762,9	377,6	665,6	302,7	774,4	370,0	249	253
» Münster	7 294,49	16	250	1 602,3	794,1	1 693,6	777,9	1 909,8	919,7	220	262
» Detmold	6 476,36	14	651	1 114,0	547,9	1 381,1	613,6	1 499,5	702,4	172	232
» Arnsberg	7 666,34	25	670[10])	2 679,9	1 325,2	2 723,2	1 283,1	3 041,7	1 449,1	350	397
Hessen	21 107,90	48	2 706	3 479,1	1 693,9	3 973,6	1 786,3	4 323,8	2 024,2	165	205
RB Darmstadt	6 297,31	14	781	1 050,4	516,0	1 243,7	560,8	1 340,0	632,9	167	213
» Kassel	9 197,08	18	1 215	971,9	480,3	1 197,5	542,0	1 261,0	590,9	106	137
» Wiesbaden	5 613,51	16	710	1 456,9	697,5	1 532,4	683,5	1 722,9	800,4	260	307
Rheinland-Pfalz	19 828,42	51	2 919[3])	2 960,0	1 472,1	2 740,9	1 212,1	3 004,8	1 400,9	149	152
RB Koblenz	6 375,22	12	1 005[5])	853,7	417,2	818,8	361,6	899,8	418,2	134	141
» Trier	4 886,29	8	734	451,1	235,3	396,2	176,1	428,8	201,4	92	88
» Montabaur	1 783,08	4	385	217,2	108,4	220,0	98,4	239,8	112,4	122	135
» Rheinhessen	1 335,85	6	167	392,8	188,8	349,3	154,0	385,3	179,2	294	288
» Pfalz	5 447,98	21	628	1 045,2	522,5	956,7	422,0	1 051,1	489,7	192	193
Baden-Württemberg	35 750,35	72	3 382[4])	5 476,4	2 660,1	5 817,1	2 561,4	6 430,2	2 979,3	153	180
RB Nordwürttemberg	10 580,62	22	981	1 945,6	949,2	2 208,5	982,4	2 440,1	1 134,5	184	231
» Nordbaden	5 121,79	13	488	1 271,8	609,4	1 374,6	608,1	1 467,8	680,9	248	287
» Südbaden	9 955,48	20	975	1 229,7	602,2	1 182,0	512,1	1 338,7	618,4	124	135
» Südwürttemberg-Hohenzollern	10 092,47	17	938[8])	1 029,3	499,2	1 051,9	458,8	1 183,7	545,5	102	117
Bayern	70 548,50	191	7 125	7 084,1	3 466,6	8 791,0	3 928,4	9 184,5	4 260,6	100	130
RB Oberbayern	16 337,79	33	1 144	1 935,2	945,8	2 317,9	1 044,6	2 456,2	1 139,1	118	150
» Niederbayern	10 754,43	26	909	786,3	386,8	1 084,3	485,9	1 081,1	503,0	73	101
» Oberpfalz	9 646,42	24	941	685,8	339,7	880,3	396,4	896,9	419,4	71	93
» Oberfranken	7 503,01	26	1 096	808,2	390,3	1 076,2	474,1	1 115,8	514,0	108	149
» Mittelfranken	7 618,51	25	992	1 077,2	518,7	1 205,0	534,7	1 284,3	592,7	141	169
» Unterfranken	8 488,35	27	995	844,3	416,5	980,9	439,1	1 038,1	486,0	99	122
» Schwaben	10 199,99	30	1 048	947,1	468,8	1 246,5	553,7	1 312,1	606,4	93	129
Bundesgebiet	**245 379,45[2])**	**556**	**24 199[9])**	**39 337,5**	**19 335,4**	**43 694,0**	**19 605,4**	**47 695,7**	**22 350,7**	**160**	**194**
Saarland	2 567,29	8	344	909,6	453,2	853,4	385,2	944,7[10])	448,9[10])	354	368
Bundesgebiet einschl. Saarland	**247 946,74[2])**	**564**	**24 543[9])**	**40 247,1**	**19 788,6**	**44 547,4**	**19 990,6**	**48 640,4**	**22 799,6**	**162**	**196**
Berlin (West)	480,98	—	1	2 750,5	1 244,1	2 012,5	812,9	2 147,0	911,5	5 719	4 464
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**248 427,72[2])**	**564**	**24 544[9])**	**42 997,6**	**21 032,7**	**46 559,9**	**20 803,5**	**50 787,3**	**23 711,1**	**173**	**204**

[1]) Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern. — [2]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung. — [3]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [4]) Einschl. 16 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [5]) Einschl. 8 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [6]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — [7]) Einschl. 3 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [8]) Einschl. 4 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [9]) Einschl. 22 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — [10]) Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	Wohnbevölkerung und zwar männlich	Wohnbevölkerung und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
Schleswig-Holstein					
Kreisfreie Städte					
Flensburg	49,65	93,9	41,9	21,5	1 892
Kiel	65,48	258,1	119,9	49,5	3 941
Lübeck	202,38	228,4	105,4	68,0	1 129
Neumünster	35,37	72,1	32,9	19,1	2 039
Landkreise					
Eckernförde	781,40	67,3	31,8	21,1	86
Eiderstedt	339,46	20,2	9,4	3,8	59
Eutin	561,67	91,0	40,9	30,8	162
Flensburg	980,10	61,8	29,3	14,7	63
Hzgt. Lauenburg	1 265,61	131,3	61,5	45,0	104
Husum	853,68	62,7	29,6	11,7	73
Norderdithmarschen	604,60	60,5	27,8	15,6	100
Oldenburg/Holst.	837,71	81,5	38,0	24,2	97
Pinneberg	694,19	193,4	90,9	59,9	279
Plön	1 181,48	108,0	51,0	29,3	91
Rendsburg	1 516,04	155,5	73,0	42,7	103
Schleswig	1 057,72	99,8	45,9	23,4	94
Segeberg	1 301,52	92,3	43,3	28,6	71
Steinburg	935,87	124,2	57,5	36,5	133
Stormarn	791,39	134,5	63,6	43,4	170
Süderdithmarschen	775,70[1]	75,0	35,0	18,6	97
Südtondern	849,21	59,6	26,8	11,1	70
Land insgesamt	**15 680,22[1]**	**2 271,0**	**1 055,5**	**618,4**	**145**
davon					
Kreisfreie Städte	352,89	652,6	300,2	158,1	1 849
Landkreise	15 327,34[1]	1 618,5	755,3	460,3	106
Hamburg					
Land insgesamt	**746,62**	**1 792,9**	**831,8**	**192,7**	**2 401**
Niedersachsen					
RB Hannover					
Kreisfreie Städte					
Hameln	37,79	50,3	22,3	15,2	1 332
Hannover	134,47	541,5	251,9	107,2	4 027
Landkreise					
Grfsch. Diepholz	1 161,63	73,6	36,1	18,5	63
Grfsch. Hoya	1 208,71	115,4	54,8	30,8	96
Grfsch. Schaumburg	442,65	78,3	35,7	23,4	177
Hameln-Pyrmont	585,12	82,4	37,7	27,3	141
Hannover	498,81	157,7	75,9	46,6	316
Neustadt am Rübenberge	583,48	67,6	32,2	22,2	116
Nienburg (Weser)	1 163,68	101,4	49,0	27,8	87
Schaumburg-Lippe	340,97	77,2	35,5	20,4	226
Springe	408,02	62,6	29,5	22,1	153
zusammen	6 565,33	1 408,2	660,6	361,6	214
davon					
Kreisfreie Städte	172,26	591,9	274,2	122,4	3 436
Landkreise	6 393,07	816,3	386,4	239,2	128
RB Hildesheim					
Kreisfreie Städte					
Göttingen	26,31	79,3	35,8	16,2	3 013
Hildesheim	32,35	86,7	39,7	16,6	2 679
Landkreise					
Alfeld	487,72	84,8	39,5	27,3	174
Duderstadt	219,64	38,7	17,4	6,9	176
Einbeck	310,06	42,8	19,8	12,7	138
Göttingen	481,05	60,7	28,9	15,6	126
Hildesheim-Marienburg	643,32	114,0	53,0	37,7	177
Holzminden	600,80	84,8	39,2	25,0	141
Münden	326,46	43,1	19,9	9,0	132
Northeim	748,88	94,5	44,3	29,5	126
Osterode am Harz	409,49	85,9	39,5	21,7	210
Peine	395,81	98,5	46,3	33,9	249
Zellerfeld	532,86	37,8	17,7	7,2	71
zusammen	5 214,75	951,6	440,9	259,3	182
davon					
Kreisfreie Städte	58,65	165,9	75,5	32,9	2 829
Landkreise	5 156,09	785,7	365,4	226,4	152

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

Gebietsstand vgl. S. 32.

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	Wohnbevölkerung und zwar männlich	Wohnbevölkerung und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: **Niedersachsen**					
RB Lüneburg					
Kreisfreie Städte					
Celle	35,21	59,8	27,7	17,0	1 699
Lüneburg	41,71	57,4	26,0	15,1	1 374
Wolfsburg	29,41	46,1	24,1	21,6	1 569
Landkreise					
Burgdorf	824,76	111,0	53,5	38,4	135
Celle	1 553,64	93,4	45,1	32,2	60
Fallingbostel	957,81	62,3	29,4	20,6	65
Gifhorn	1 606,12	116,0	57,2	40,4	72
Harburg	1 347,45	111,3	53,5	30,0	83
Lüchow-Dannenberg	1 209,08	59,8	28,2	17,9	49
Lüneburg	1 001,56	57,3	27,5	18,3	57
Soltau	923,76	56,9	26,8	19,0	62
Uelzen	1 445,57	101,2	47,4	36,2	70
zusammen	10 976,10	932,7	446,4	306,8	85
davon					
Kreisfreie Städte	106,33	163,4	77,8	53,7	1 537
Landkreise	10 869,77	769,3	368,6	253,1	71
RB Stade					
Kreisfreie Stadt					
Cuxhaven	49,35	44,2	20,3	9,0	895
Landkreise					
Bremervörde	1 240,59	69,9	33,8	19,0	56
Land Hadeln	865,82	63,4	29,9	17,5	73
Osterholz	610,81	67,4	32,3	19,7	110
Rotenburg (Hannover)	840,27	53,6	25,4	16,3	64
Stade	1 262,73	129,8	61,2	36,2	103
Verden	681,69	83,2	40,2	22,5	122
Wesermünde	1 167,75	75,0	36,7	18,5	64
zusammen	6 719,01	586,4	279,8	158,6	87
davon					
Kreisfreie Stadt	49,35	44,2	20,3	9,0	895
Landkreise	6 669,65	542,2	259,5	149,6	81
RB Osnabrück					
Kreisfreie Stadt					
Osnabrück	56,47	127,8	58,3	20,9	2 264
Landkreise					
Aschendorf-Hümmling	1 145,50	66,9	32,6	7,1	58
Bersenbrück	1 054,31	81,2	38,1	19,8	77
Grfsch. Bentheim	915,95	98,3	47,2	18,9	107
Lingen	816,31	65,2	31,0	10,8	80
Melle	254,02	40,0	18,8	10,1	157
Meppen	1 037,42	62,9	30,9	9,4	61
Osnabrück	611,12	115,6	54,5	24,8	189
Wittlage	314,07	27,7	13,1	7,1	88
zusammen	6 205,17	685,5	324,7	129,0	110
davon					
Kreisfreie Stadt	56,47	127,8	58,3	20,9	2 264
Landkreise	6 148,70	557,7	266,3	108,1	91
RB Aurich					
Kreisfreie Stadt					
Emden	61,04	43,0	20,8	4,1	704
Landkreise					
Aurich (Ostfriesland)	653,22	69,3	32,9	6,5	106
Leer	1 062,74	121,7	56,9	15,2	115
Norden	650,71	75,4	34,9	9,6	116
Wittmund	712,40	51,7	24,7	7,0	73
zusammen	3 140,10	361,1	170,1	42,5	115
davon					
Kreisfreie Stadt	61,04	43,0	20,8	4,1	704
Landkreise	3 079,07	318,2	149,4	38,4	103
VB Braunschweig					
Kreisfreie Städte					
Braunschweig	76,38	245,9	114,2	53,9	3 219
Goslar	65,43	40,0	17,8	9,7	612
Salzgitter	212,92	99,7	47,5	43,7	468

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
noch: VB Braunschweig					
Landkreise					
Blankenburg	129,06	15,3	6,8	4,1	118
Braunschweig	461,62	66,8	32,3	22,2	145
Gandersheim	518,87	80,2	36,7	24,9	154
Goslar	304,73	44,6	20,5	14,6	147
Helmstedt	690,86	123,0	58,0	35,9	178
Wolfenbüttel	653,73	135,7	63,1	40,5	208
zusammen	3 113,60	851,2	396,9	249,5	273
davon					
Kreisfreie Städte	354,74	385,6	179,5	107,3	1 087
Landkreise	2 758,86	465,6	217,4	142,2	169
VB Oldenburg					
Kreisfreie Städte					
Delmenhorst	42,27	55,6	26,2	15,0	1 315
Oldenburg (Oldenburg)	102,83	120,5	54,5	31,6	1 171
Wilhelmshaven	50,27	98,5	44,8	13,5	1 960
Landkreise					
Ammerland	706,95	68,7	32,6	14,0	97
Cloppenburg	1 363,95	90,4	43,2	14,0	66
Friesland	630,70	85,7	39,1	18,1	136
Oldenburg (Oldenburg)	893,61	70,9	34,3	19,4	79
Vechta	759,78	74,7	35,2	14,6	98
Wesermarsch	871,58	99,4	46,9	22,7	114
zusammen	5 421,95	764,4	356,8	163,0	141
davon					
Kreisfreie Städte	195,37	274,6	125,5	60,1	1 405
Landkreise	5 226,58	489,9	231,3	102,8	94
Land insgesamt	**47 356,00**	**6 541,2**	**3 076,1**	**1 670,2**	**138**
davon					
Kreisfreie Städte	1 054,21	1 796,4	831,9	410,5	1 704
Landkreise	46 301,79	4 744,8	2 244,2	1 259,7	102
Bremen					
Kreisfreie Städte					
Bremen	324,16	516,1	243,2	67,0	1 592
Bremerhaven	79,61	132,7	63,7	17,9	1 666
Land insgesamt	**403,77**	**648,8**	**306,9**	**84,9**	**1 607**
Nordrhein-Westfalen					
RB Düsseldorf					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	158,32	656,0	309,4	97,1	4 143
Duisburg	143,91	484,1	236,1	61,0	3 364
Essen	188,62	697,9	333,7	75,9	3 700
Krefeld	112,73	199,5	92,6	26,0	1 770
Leverkusen	46,21	79,7	39,6	14,5	1 724
Mönchen-Gladbach	97,17	146,3	68,6	13,9	1 505
Mülheim a. d. Ruhr	88,21	169,9	81,8	18,4	1 926
Neuß	52,97	80,5	38,8	10,9	1 520
Oberhausen	77,01	242,6	119,4	30,5	3 151
Remscheid	64,62	118,5	56,4	17,2	1 834
Rheydt	45,00	89,6	41,4	7,9	1 991
Solingen	79,98	163,8	76,9	19,3	2 048
Viersen	31,49	40,0	18,3	4,4	1 271
Wuppertal	148,83	408,4	187,4	42,0	2 744
Landkreise					
Dinslaken	221,35	103,2	51,7	16,4	466
Düsseldorf-Mettmann	433,21	287,5	138,7	49,0	664
Geldern	509,73	77,8	37,3	9,6	153
Grevenbroich	508,39	160,0	78,2	25,4	315
Kempen-Krefeld	530,85	197,9	94,1	30,7	373
Kleve	503,67	94,8	45,0	6,5	188
Moers	563,25	282,7	141,3	44,9	502
Rees	506,09	87,7	41,9	7,5	173
Rhein-Wupper-Kreis	362,52	166,4	79,3	30,6	459
zusammen	5 474,13	5 034,8	2 408,0	659,3	920
davon					
Kreisfreie Städte	1 335,07	3 576,9	1 700,4	438,8	2 679
Landkreise	4 139,06	1 457,9	707,6	220,6	352
RB Köln					
Kreisfreie Städte					
Bonn	31,28	142,6	65,4	18,6	4 557
Köln	251,19	726,9	341,7	69,8	2 894
noch: Nordrhein-Westfalen					
noch: RB Köln					
Landkreise					
Bergheim (Erft)	364,69	100,0	48,5	13,4	274
Bonn	441,17	175,4	83,7	25,3	398
Euskirchen	586,35	97,8	47,1	12,2	167
Köln	293,14	176,1	85,7	22,1	601
Oberbergischer Kr.	565,31	123,9	57,0	23,1	219
Rhein.-Bergischer Kr.	620,29	178,6	85,2	28,8	288
Siegkreis	826,45	219,2	104,6	29,5	265
zusammen	3 979,88	1 940,4	918,9	242,7	488
davon					
Kreisfreie Städte	282,48	869,4	407,2	88,5	3 078
Landkreise	3 697,40	1 070,9	511,8	154,3	290
RB Aachen					
Kreisfreie Stadt					
Aachen	56,02	152,8	70,8	13,1	2 727
Landkreise					
Aachen	336,39	247,1	120,9	23,2	735
Düren	548,85	133,3	64,1	10,3	243
Erkelenz	319,67	80,0	39,2	10,7	250
Jülich	326,97	65,8	33,0	6,2	201
Monschau	285,09	26,6	12,7	1,6	93
Schleiden	835,23	60,6	29,7	4,1	73
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	358,25	111,5	54,4	11,5	311
zusammen	3 066,47	877,7	424,9	80,8	286
davon					
Kreisfreie Stadt	56,02	152,8	70,8	13,1	2 777
Landkreise	3 010,45	725,0	354,1	67,7	241
RB Münster					
Kreisfreie Städte					
Bocholt	18,91	44,3	20,7	3,8	2 342
Bottrop	42,01	106,1	52,3	13,0	2 527
Gelsenkirchen	104,35	375,6	183,4	55,6	3 599
Gladbeck	35,86	79,7	39,3	10,2	2 222
Münster (Westf.)	67,25	158,3	73,0	24,8	2 354
Recklinghausen	65,90	125,1	60,9	21,6	1 899
Landkreise					
Ahaus	682,47	99,2	46,9	12,9	145
Beckum	687,83	145,8	70,6	28,7	212
Borken	631,10	77,6	37,7	9,1	123
Coesfeld	612,25	78,8	37,4	10,4	129
Lüdinghausen	696,99	123,3	60,3	20,5	177
Münster	793,41	93,6	44,3	12,6	118
Recklinghausen	714,02	293,4	146,0	49,3	411
Steinfurt	771,10	161,2	75,0	22,1	209
Tecklenburg	811,81	118,2	56,3	20,1	146
Warendorf	559,23	57,8	27,5	9,4	103
zusammen	7 294,49	2 137,9	1 031,6	324,2	293
davon					
Kreisfreie Städte	334,28	889,1	429,6	129,0	2 660
Landkreise	6 960,21	1 248,9	602,0	195,2	179
RB Detmold					
Kreisfreie Städte					
Bielefeld	46,85	173,9	79,2	39,4	3 712
Herford	25,08	54,3	24,8	9,6	2 165
Landkreise					
Bielefeld	227,00	116,2	54,4	29,0	512
Büren	766,39	57,8	27,6	10,1	75
Detmold	626,65	137,6	65,0	25,7	220
Halle (Westf.)	304,76	57,1	26,9	14,1	187
Herford	413,69	161,2	75,3	25,7	390
Höxter	718,28	91,4	42,9	16,0	127
Lemgo	580,85	130,7	59,9	24,8	225
Lübbecke	563,82	81,7	38,7	14,1	145
Minden	593,32	186,9	87,8	31,0	315
Paderborn	596,29	117,3	55,5	18,5	197
Warburg	513,29	44,5	20,9	7,3	87
Wiedenbrück	500,07	145,6	70,3	28,3	291
zusammen	6 476,36	1.556,2	729,2	293,6	240
davon					
Kreisfreie Städte	71,94	228,2	103,9	49,0	3 172
Landkreise	6 404,42	1 328,0	625,3	244,6	207

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Nordrhein-Westfalen					
RB Arnsberg					
Kreisfreie Städte					
Bochum	121,34	345,5	169,1	46,6	2 848
Castrop-Rauxel	44,17	85,0	42,6	15,2	1 923
Dortmund	271,51	623,9	303,8	89,1	2 298
Hagen	87,25	181,8	87,5	26,7	2 084
Hamm (Westf.)	24,79	67,2	31,1	9,1	2 711
Herne	30,04	116,5	56,1	17,2	3 878
Iserlohn	24,17	51,1	23,4	9,4	2 116
Lüdenscheid	12,52	55,9	25,8	11,3	4 467
Lünen	37,33	68,9	33,8	13,1	1 845
Siegen	21,59	46,4	21,9	7,2	2 150
Wanne-Eickel	21,32	102,4	49,9	15,2	4 804
Wattenscheid	23,90	75,9	36,5	10,0	3 178
Witten	46,41	92,0	43,8	14,6	1 983
Landkreise					
Altena	652,27	153,0	73,7	29,0	235
Arnsberg	679,36	122,9	58,6	18,5	181
Brilon	789,99	69,8	32,8	10,5	88
Ennepe-Ruhr-Kreis	413,72	246,1	118,9	37,4	595
Iserlohn	355,48	172,6	83,0	31,2	486
Lippstadt	508,18	91,3	42,8	16,7	180
Meschede	782,95	73,0	34,4	11,2	93
Olpe	617,02	90,1	42,9	9,9	146
Siegen	628,22	154,8	73,9	22,4	246
Soest	531,65	102,3	48,4	18,3	192
Unna	453,43	212,9	104,9	35,6	470
Wittgenstein	487,72	41,0	19,3	8,2	84
zusammen	7 666,34	3 442,5	1 658,9	533,5	449
davon					
Kreisfreie Städte	766,34	1 912,7	925,3	284,7	2 496
Landkreise	6 900,00	1 529,8	733,6	248,7	222
Land insgesamt	**33 957,67**	**14 989,5**	**7 171,6**	**2 134,2**	**441**
davon					
Kreisfreie Städte	2 846,13	7 629,0	3 637,2	1 003,1	2 680
Landkreise	31 111,55	7 360,5	3 534,4	1 131,1	237
Hessen					
RB Darmstadt					
Kreisfreie Städte					
Darmstadt	116,51	126,3	60,1	16,1	1 084
Gießen	57,54	59,4	28,2	11,4	1 032
Offenbach am Main	42,58	105,5	49,7	11,9	2 478
Landkreise					
Alsfeld	693,19	55,7	26,2	11,1	80
Bergstraße	722,58	177,9	84,3	25,3	246
Büdingen	729,37	82,6	39,2	16,5	113
Darmstadt	287,58	90,0	42,8	16,7	313
Dieburg	450,42	90,5	43,4	14,9	201
Erbach	593,00	64,2	30,1	9,6	108
Friedberg	574,42	146,4	69,6	31,1	255
Gießen	637,89	101,1	47,9	23,0	158
Groß-Gerau	460,27	144,9	71,4	29,1	315
Lauterbach	595,47	44,8	20,6	9,5	75
Offenbach	336,47	156,6	75,3	27,6	465
zusammen	6 297,31	1 445,9	688,6	253,8	230
davon					
Kreisfreie Städte	216,63	291,2	137,9	39,4	1 344
Landkreise	6 080,67	1 154,8	550,7	214,4	190
RB Kassel					
Kreisfreie Städte					
Fulda	18,79	46,1	20,6	9,6	2 452
Kassel	105,21	194,4	89,3	22,4	1 848
Marburg a. d. Lahn	22,25	44,3	20,7	7,4	1 993
Landkreise					
Eschwege	502,09	67,9	31,4	13,3	135
Frankenberg	725,11	47,7	22,7	9,5	66
Fritzlar-Homberg	661,93	78,3	37,5	15,3	118
Fulda	952,26	93,5	43,8	14,4	98
Hersfeld	499,63	72,7	34,6	15,8	146
Hofgeismar	610,39	60,8	28,4	14,2	100
Hünfeld	445,14	35,0	16,4	7,8	79
Kassel	316,18	72,6	34,7	12,3	230
Marburg	875,85	93,0	44,0	18,3	106
Melsungen	389,01	46,7	21,7	8,3	120
noch: RB Kassel					
Rotenburg	555,02	57,4	27,1	10,6	103
Waldeck	1 088,44	87,2	40,7	16,7	80
Witzenhausen	424,64	54,1	25,0	10,8	127
Wolfhagen	419,26	37,8	17,4	7,6	90
Ziegenhain	585,67	54,8	25,8	10,6	94
zusammen	9 197,08	1 244,5	581,9	225,0	135
davon					
Kreisfreie Städte	146,25	284,8	130,7	39,4	1 948
Landkreise	9 050,83	959,7	451,2	185,6	106
RB Wiesbaden					
Kreisfreie Städte					
Frankfurt am Main	194,66	648,3	305,6	105,8	3 330
Hanau am Main	20,61	44,0	20,5	7,0	2 139
Wiesbaden	163,77	252,0	114,7	38,1	1 539
Landkreise					
Biedenkopf	406,78	55,1	25,9	11,2	135
Dillkreis	514,39	89,2	41,8	15,9	173
Gelnhausen	643,92	79,2	37,0	16,0	123
Hanau	280,90	86,3	41,7	13,9	307
Limburg	368,47	80,8	37,6	13,7	219
Main-Taunus-Kreis	306,61	112,2	53,8	22,1	366
Oberlahnkreis	392,12	56,7	26,4	12,6	145
Obertaunuskreis	153,47	94,5	43,5	17,2	616
Rheingaukreis	271,72	57,8	26,4	11,6	213
Schlüchtern	462,68	41,1	19,1	7,6	89
Untertaunuskreis	505,09	53,5	26,2	13,2	106
Usingen	288,11	27,1	12,9	5,0	94
Wetzlar	640,21	134,9	63,6	29,8	211
zusammen	5 613,51	1 912,7	896,7	340,6	341
davon					
Kreisfreie Städte	379,04	944,3	440,9	150,9	2 491
Landkreise	5 234,47	968,4	455,8	189,7	185
Land insgesamt	**21 107,90**	**4 603,1**	**2 167,2**	**819,4**	**218**
davon					
Kreisfreie Städte	741,92	1 520,3	709,5	229,7	2 049
Landkreise	20 365,98	3 082,8	1 457,7	589,7	151
Rheinland-Pfalz					
RB Koblenz					
Kreisfreie Stadt					
Koblenz	56,83	88,3	41,0	7,2	1 553
Landkreise					
Ahrweiler	714,70	80,3	37,1	6,5	112
Altenkirchen (Westerwald)	637,59	107,8	50,9	8,3	169
Birkenfeld	700,80	91,4	44,1	6,5	130
Cochem	502,08	44,0	20,8	2,6	88
Koblenz	215,51	73,0	34,3	5,8	339
Kreuznach	733,52	124,8	57,5	10,2	170
Mayen	783,93	115,0	55,2	8,7	147
Neuwied	621,00	131,0	61,9	11,3	211
Sankt Goar	465,62	50,2	22,4	3,6	108
Simmern	571,18	41,1	19,6	3,9	72
Zell (Mosel)	372,47	37,4	17,3	2,6	100
zusammen	6 375,22	984,4	462,1	77,3	154
davon					
Kreisfreie Stadt	56,83	88,3	41,0	7,2	1 553
Landkreise	6 318,39	896,1	421,2	70,1	142
RB Trier					
Kreisfreie Stadt					
Trier	57,89	87,0	39,7	5,6	1 503
Landkreise					
Bernkastel	667,66	56,2	26,3	3,5	84
Bitburg	775,13	56,4	27,0	3,6	73
Daun	611,08	38,5	18,4	2,0	63
Prüm	916,47	39,3	19,0	1,6	43
Saarburg	394,11	44,9	21,3	2,7	114
Trier	821,96	86,0	41,1	4,4	105
Wittlich	642,00	52,2	24,9	3,5	81
zusammen	4 886,29	460,4	217,6	26,9	94
davon					
Kreisfreie Stadt	57,89	87,0	39,7	5,6	1 503
Landkreise	4 828,40	373,4	178,0	21,3	77

Gebietsstand vgl. S. 32.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Rheinland-Pfalz					
RB Montabaur					
Landkreise					
Oberwesterwaldkreis	579,68	62,6	29,5	3,9	108
Sankt Goarshausen	379,80	55,3	26,1	4,9	146
Unterlahnkreis	392,68	56,5	26,5	5,7	144
Unterwesterwaldkreis	430,91	71,5	33,5	6,1	166
zusammen	1 783,08	245,9	115,7	20,5	138
RB Rheinhessen					
Kreisfreie Städte					
Mainz	46,04	119,9	56,5	11,0	2 603
Worms	53,44	60,0	27,4	3,6	1 122
Landkreise					
Alzey	417,73	61,9	29,4	6,0	148
Bingen	265,77	71,2	33,7	6,2	268
Mainz	294,54	69,9	33,7	4,7	237
Worms	258,33	47,7	22,7	4,3	185
zusammen	1 335,85	430,5	203,3	35,9	322
davon					
Kreisfreie Städte	99,48	179,8	83,9	14,6	1 808
Landkreise	1 236,37	250,6	119,4	21,2	203
RB Pfalz					
Kreisfreie Städte					
Frankenthal (Pfalz)	36,35	30,9	14,8	3,6	851
Kaiserslautern	95,93	92,1	45,0	10,7	960
Landau i. d. Pfalz	38,93	26,7	12,2	2,8	686
Ludwigshafen a. Rh.	68,05	152,5	75,4	10,8	2 241
Neustadt a. d. Weinstraße	17,68	31,4	14,5	3,5	1 775
Pirmasens	26,73	52,0	24,2	3,0	1 950
Speyer	42,58	35,8	16,3	4,1	842
Zweibrücken	35,80	32,1	15,3	2,9	898
Landkreise					
Bergzabern	414,01	44,3	20,5	2,7	107
Frankenthal (Pfalz)	233,72	53,9	25,8	5,2	231
Germersheim	469,93	72,9	34,8	4,9	155
Kaiserslautern	628,93	100,1	48,3	9,8	159
Kirchheimbolanden	299,47	34,2	16,1	4,3	114
Kusel	514,48	74,5	35,6	5,8	145
Landau i. d. Pfalz	357,40	59,9	27,7	4,4	168
Ludwigshafen a. Rh.	130,14	39,4	19,1	4,2	303
Neustadt a. d. Weinstraße	519,05	93,5	43,7	8,6	180
Pirmasens	725,73	75,2	35,7	5,7	104
Rockenhausen	438,14	41,0	19,4	4,1	94
Speyer	111,55	33,0	15,9	3,5	296
Zweibrücken	243,38	28,1	13,8	1,9	116
zusammen	5 447,98	1 203,8	574,2	106,5	221
davon					
Kreisfreie Städte	362,05	453,6	217,7	41,4	1 253
Landkreise	5 085,93	750,2	356,5	65,1	147
Land insgesamt	**19 828,42**	**3 324,9**	**1 572,9**	**267,1**	**168**
davon					
Kreisfreie Städte	576,24	808,7	382,2	68,9	1 404
Landkreise	19 252,17	2 516,2	1 190,7	198,3	131
Baden-Württemberg					
RB Nordwürttemberg					
Kreisfreie Städte					
Heilbronn	61,34	80,6	37,6	10,9	1 313
Stuttgart	207,27	612,2	294,6	95,4	2 954
Ulm	49,77	90,4	41,6	17,0	1 817
Landkreise					
Aalen	1 079,05	132,3	62,5	33,1	123
Backnang	589,24	82,6	39,1	18,6	140
Böblingen	451,28	115,7	55,6	31,0	256
Crailsheim	766,42	62,5	29,6	11,0	82
Eßlingen	253,12	172,4	83,5	45,4	681
Göppingen	610,29	190,4	89,9	50,3	312
Heidenheim	624,00	104,8	49,4	27,7	168
Heilbronn	874,32	155,3	73,7	29,3	178
Künzelsau	342,05	30,0	14,3	6,5	88
Leonberg	289,57	81,6	39,3	19,2	282
Ludwigsburg	424,00	213,8	102,9	55,9	504
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Nordwürttemberg					
Mergentheim	473,90	39,8	18,2	7,6	84
Nürtingen	380,57	118,7	55,6	31,7	312
Öhringen	397,59	41,7	19,9	8,5	105
Schwäbisch Gmünd	459,28	94,5	43,5	25,5	206
Schwäbisch Hall	568,36	57,7	26,9	11,5	102
Ulm	861,05	78,1	37,2	17,6	91
Vaihingen	384,76	68,4	32,2	14,8	178
Waiblingen	433,41	165,4	78,6	38,7	382
zusammen	10 580,62	2 789,0	1 325,6	607,1	264
davon					
Kreisfreie Städte	318,38	783,2	373,7	123,2	2 460
Landkreise	10 262,24	2 005,9	951,9	483,9	195
RB Nordbaden					
Kreisfreie Städte					
Heidelberg	94,27	129,2	57,1	20,5	1 371
Karlsruhe	123,12	224,6	103,3	32,4	1 824
Mannheim	144,94	294,4	139,8	32,5	2 031
Pforzheim	55,64	72,2	33,2	10,8	1 297
Landkreise					
Bruchsal	455,46	109,5	51,4	12,8	240
Buchen	827,50	60,0	27,3	13,2	72
Heidelberg	486,97	135,5	64,0	25,0	278
Karlsruhe	581,64	153,4	72,7	30,6	264
Mannheim	313,27	148,8	71,5	21,4	475
Mosbach	454,73	59,6	28,0	14,5	131
Pforzheim	278,92	60,3	28,3	9,2	216
Sinsheim	528,68	74,7	34,8	18,8	141
Tauberbischofsheim	776,66	75,3	34,9	16,2	97
zusammen	5 121,79	1 597,6	746,1	258,0	312
davon					
Kreisfreie Städte	417,97	720,5	333,4	96,2	1 724
Landkreise	4 703,82	877,1	412,7	161,8	186
RB Südbaden					
Kreisfreie Städte					
Baden-Baden	91,19	41,4	17,8	3,4	453
Freiburg	79,98	130,5	58,2	14,2	1 632
Landkreise					
Bühl	379,43	76,8	36,2	5,8	202
Donaueschingen	766,18	62,4	29,8	9,9	81
Emmendingen	666,05	97,6	45,2	10,5	147
Freiburg	657,85	71,0	34,6	6,4	108
Kehl	310,14	50,7	24,1	4,6	163
Konstanz	515,80	146,3	68,8	20,3	284
Lahr	444,49	78,6	38,8	8,8	177
Lörrach	638,53	127,5	61,3	18,4	200
Müllheim	433,29	52,5	24,7	6,4	121
Neustadt[1])	717,99	43,4	20,4	4,6	60
Offenburg	467,49	95,8	44,3	10,0	205
Rastatt	545,25	109,2	51,5	11,4	200
Säckingen	375,10	60,2	29,1	9,4	160
Stockach	612,79	43,4	20,6	5,8	71
Überlingen	571,23	55,4	26,2	6,7	97
Villingen	451,38	75,3	36,3	10,8	167
Waldshut	590,12	62,2	29,7	8,8	105
Wolfach	641,18	50,6	23,5	4,8	79
zusammen	9 955,48	1 530,7	718,5	181,3	154
davon					
Kreisfreie Städte	171,17	171,9	76,1	17,7	1 004
Landkreise	9 784,31	1 358,8	642,4	163,6	139
RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Landkreise					
Balingen	478,12	93,2	42,6	16,2	195
Biberach	1 024,51	92,9	43,6	10,9	91
Calw	882,47	112,6	51,7	12,7	128
Ehingen	508,08	40,9	19,2	5,6	80
Freudenstadt	612,52	55,1	24,8	6,2	90
Hechingen	417,78	49,0	22,5	8,4	117
Horb	358,45	39,6	18,4	4,8	111
Münsingen	699,56	37,5	17,3	4,9	54
Ravensburg	708,76	99,7	47,5	12,6	141
Reutlingen	441,70	147,1	67,8	28,4	333

[1]) Mit Wirkung vom 10. 11. 1956 in »Hochschwarzwald« umbenannt.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Rottweil	553,13	118,4	54,9	15,6	214
Saulgau	741,61	63,1	29,7	8,6	85
Sigmaringen	724,43	44,3	20,3	6,4	61
Tettnang	260,46	66,6	32,6	8,7	256
Tübingen	481,98	113,8	54,2	13,3	236
Tuttlingen	458,38	72,8	34,0	12,4	159
Wangen	740,53	68,2	32,1	9,8	92
zusammen	10 092,47	1 314,8	612,9	185,6	130
Land insgesamt	**35 750,35**	**7 232,1**	**3 403,0**	**1 232,0**	**202**
davon					
Kreisfreie Städte	907,52	1 675,5	783,2	237,1	1 846
Landkreise	34 842,83	5 556,6	2 619,9	994,9	159
Bayern					
RB Oberbayern					
Kreisfreie Städte					
Bad Reichenhall	6,37	13,9	5,8	2,3	2 181
Freising	35,58	26,0	12,4	5,5	729
Ingolstadt	38,53	47,0	22,3	9,6	1 220
Landsberg a. Lech	31,91	11,9	5,6	2,0	374
München	309,85	981,3	458,3	138,1	3 167
Rosenheim	12,62	31,6	14,7	7,0	2 508
Traunstein	8,71	14,6	6,6	2,5	1 675
Landkreise					
Aichach	517,38	39,0	18,0	8,6	75
Altötting	546,11	74,7	34,6	18,2	137
Bad Aibling	333,84	42,3	19,7	9,4	127
Bad Tölz	746,53	37,5	16,5	7,9	50
Berchtesgaden	624,43	38,5	16,8	8,9	62
Dachau	438,45	63,0	30,0	19,5	144
Ebersberg	550,86	51,2	23,9	14,5	93
Erding	772,35	63,4	30,2	12,7	82
Freising	695,86	47,3	23,2	10,1	68
Fürstenfeldbruck	476,18	75,1	36,3	18,8	158
Garmisch-Partenkirchen	848,59	56,2	24,5	10,8	66
Ingolstadt	439,66	45,4	21,6	10,6	103
Landsberg a. Lech	599,59	40,3	19,0	10,2	67
Laufen	555,76	53,7	24,9	12,6	97
Miesbach	843,87	70,3	31,5	13,5	83
Mühldorf	634,32	58,7	27,4	15,9	93
München	520,48	99,0	46,5	24,6	190
Pfaffenhofen a. d. Ilm	560,00	50,0	23,7	10,4	89
Rosenheim	819,93	79,9	36,8	17,0	97
Schongau	507,60	36,8	18,0	9,8	73
Schrobenhausen	394,36	28,9	12,9	6,3	73
Starnberg	460,98	66,3	29,6	16,2	144
Traunstein	1 168,61	80,1	36,8	18,4	69
Wasserburg a. Inn	651,38	49,7	23,4	10,0	76
Weilheim	685,59	65,5	30,4	14,7	95
Wolfratshausen	501,52	42,5	19,9	12,8	85
zusammen	16 337,79	2 581,4	201,9	509,4	158
davon					
Kreisfreie Städte	443,57	1 126,3	525,7	166,9	2 539
Landkreise	15 894,22	1 455,1	676,2	342,5	92
RB Niederbayern					
Kreisfreie Städte					
Deggendorf	16,19	16,8	7,6	4,1	1 036
Landshut	19,25	47,5	21,0	11,5	2 469
Passau	19,94	33,2	14,9	7,6	1 665
Straubing	19,31	36,4	16,7	7,9	1 883
Landkreise					
Bogen	513,88	34,5	16,0	4,5	67
Deggendorf	553,35	52,2	24,5	8,7	94
Dingolfing	413,13	33,0	15,3	7,6	80
Eggenfelden	660,38	49,7	22,4	10,1	75
Grafenau	379,28	27,7	13,0	4,2	73
Griesbach i. Rottal	495,01	42,8	19,6	10,3	87
Kelheim	617,43	51,0	24,0	11,4	83
Kötzting	451,42	32,8	15,1	5,1	73
Landau a. d. Isar	384,01	31,9	14,8	7,1	83
Landshut	571,23	38,1	18,2	9,9	67
Mainburg	304,51	22,0	10,5	4,3	72
Mallersdorf	405,33	31,1	13,8	6,7	77
noch: Bayern					
noch: RB Niederbayern					
Passau	523,07	59,9	28,0	13,0	115
Pfarrkirchen	561,38	52,4	23,7	11,8	93
Regen	573,29	42,6	19,9	7,3	74
Rottenburg	385,68	23,7	11,0	5,7	61
Straubing	462,90	29,6	13,9	6,9	64
Viechtach	412,64	29,9	14,0	3,6	72
Vilsbiburg	536,01	38,1	17,1	9,1	71
Vilshofen	596,79	54,0	24,7	9,1	91
Wegscheid	272,22	23,5	11,2	3,9	86
Wolfstein	606,82	40,7	18,9	6,7	67
zusammen	10 754,43	975,2	449,9	198,3	91
davon					
Kreisfreie Städte	74,68	133,8	60,1	31,1	1 792
Landkreise	10 679,75	841,3	389,8	167,2	79
RB Oberpfalz					
Kreisfreie Städte					
Amberg	19,40	42,7	20,0	9,2	2 200
Neumarkt i. d. OPf.	14,50	14,4	6,4	2,1	991
Regensburg	52,25	124,1	56,5	22,6	2 375
Schwandorf i. Bay.	10,29	14,7	6,9	2,9	1 426
Weiden	33,73	40,3	18,6	9,5	1 196
Landkreise					
Amberg	768,15	43,9	20,9	8,4	57
Beilngries	275,42	16,8	7,7	3,4	61
Burglengenfeld	402,72	43,9	21,3	8,4	109
Cham	373,57	37,7	17,2	9,0	101
Eschenbach i. d. OPf.	506,66	34,1	15,9	7,5	67
Kemnath	318,78	21,7	10,1	3,8	68
Nabburg	410,35	28,5	13,6	5,8	69
Neumarkt i. d. OPf.	640,81	33,9	15,9	6,1	53
Neunburg vorm Wald	339,25	16,8	7,8	2,3	49
Neustadt a. d. Waldnaab	671,30	51,7	24,3	10,6	77
Oberviechtach	276,01	15,0	7,0	2,0	54
Parsberg	807,95	34,8	16,4	4,9	43
Regensburg	1 086,15	80,3	38,3	15,4	74
Riedenburg	337,11	17,6	8,0	3,6	52
Roding	511,25	28,8	13,6	4,1	56
Sulzbach-Rosenberg	339,52	31,9	15,2	7,3	94
Tirschenreuth	759,06	58,0	26,9	12,4	76
Vohenstrauß	415,40	25,8	12,0	4,5	62
Waldmünchen	276,79	16,8	7,7	3,3	61
zusammen	9 646,42	874,1	408,1	168,8	91
davon					
Kreisfreie Städte	130,17	236,2	108,3	46,3	1 814
Landkreise	9 516,25	638,0	299,8	122,5	67
RB Oberfranken					
Kreisfreie Städte					
Bamberg	27,30	76,2	33,3	15,8	2 790
Bayreuth	32,22	60,7	26,8	14,6	1 885
Coburg	18,94	45,5	20,6	11,1	2 401
Forchheim	19,78	19,8	9,0	6,0	999
Hof	19,76	57,3	25,5	12,4	2 901
Kulmbach	24,68	23,5	10,4	5,9	954
Marktredwitz	11,82	15,9	7,1	4,0	1 345
Neustadt b. Coburg	7,34	13,2	6,0	2,5	1 801
Selb	11,94	19,2	8,7	5,2	1 606
Landkreise					
Bamberg	908,73	77,4	36,5	11,9	85
Bayreuth	550,47	46,6	21,5	10,3	85
Coburg	508,70	65,0	30,8	16,2	128
Ebermannstadt	429,82	26,3	12,2	4,5	61
Forchheim	401,73	41,0	19,4	9,2	102
Höchstadt a. d. Aisch	475,65	42,3	20,1	10,0	89
Hof	298,72	34,1	16,1	6,9	114
Kronach	622,90	78,1	36,2	12,4	125
Kulmbach	420,14	35,4	16,1	7,8	84
Lichtenfels	368,65	53,3	24,4	10,3	145
Münchberg	297,10	43,2	19,9	10,1	146
Naila	233,97	36,8	16,7	7,8	157
Pegnitz	560,10	35,6	16,6	7,3	64
Rehau	257,06	28,0	13,0	8,2	109

Gebietsstand vgl. S. 32.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1956

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Oberfranken					
Stadtsteinach	228,24	20,8	9,7	4,5	91
Staffelstein	311,67	25,3	11,8	5,7	81
Wunsiedel	455,59	59,8	27,3	14,8	131
zusammen	7 503,01	1 080,4	495,9	235,3	144
davon					
Kreisfreie Städte	173,76	331,3	147,5	77,5	1 907
Landkreise	7 329,25	749,1	348,4	157,8	102
RB Mittelfranken					
Kreisfreie Städte					
Ansbach	9,24	33,5	14,8	7,3	3 629
Eichstätt	7,14	11,2	5,4	2,2	1 567
Erlangen	28,89	62,8	29,5	12,2	2 172
Fürth	44,54	101,1	45,3	17,4	2 269
Nürnberg	129,43	423,4	196,1	48,1	3 271
Rothenburg ob der Tauber	20,98	11,3	5,2	2,0	539
Schwabach	18,23	21,9	10,1	4,7	1 202
Weißenburg i. Bay.	31,69	14,0	6,2	3,9	441
Landkreise					
Ansbach	630,62	51,4	23,7	12,3	82
Dinkelsbühl	407,78	34,1	15,0	6,7	84
Eichstätt	616,46	29,5	14,1	4,8	48
Erlangen	214,80	27,7	13,2	8,1	129
Feuchtwangen	453,21	33,4	15,1	7,2	74
Fürth	304,18	57,8	27,3	15,3	190
Gunzenhausen	513,73	39,9	17,7	8,4	78
Hersbruck	289,10	33,0	15,1	6,7	114
Hilpoltstein	516,87	31,1	14,4	6,2	60
Lauf (Pegnitz)	182,65	46,0	21,4	8,1	252
Neustadt a. d. Aisch	493,08	41,2	19,3	10,2	84
Nürnberg	292,10	46,8	22,1	8,8	160
Rothenburg ob der Tauber	451,34	20,6	9,6	4,0	46
Scheinfeld	393,21	21,4	10,0	4,9	55
Schwabach	519,60	53,3	25,0	11,0	103
Uffenheim	566,98	40,3	18,8	9,4	71
Weißenburg i. Bay.	482,67	36,3	16,9	8,3	75
zusammen	7 618,51	1 323,0	611,2	238,2	174
davon					
Kreisfreie Städte	290,14	679,2	312,6	97,8	2 341
Landkreise	7 328,37	643,8	298,6	140,4	88
RB Unterfranken					
Kreisfreie Städte					
Aschaffenburg	48,91	53,6	24,3	7,0	1 096
Bad Kissingen	12,41	13,7	5,2	3,6	1 101
Kitzingen	32,95	17,6	7,8	3,1	533
Schweinfurt	32,76	54,2	25,5	6,3	1 655
Würzburg	56,80	103,9	47,1	14,2	1 829
Landkreise					
Alzenau i. UFr.	261,78	43,1	20,5	5,0	210
Aschaffenburg	366,20	62,7	29,8	9,3	171
Bad Kissingen	455,47	40,1	18,9	5,3	88
Bad Neustadt a. d. Saale	368,06	32,2	14,9	5,6	87
Brückenau	338,96	19,0	8,7	3,8	56
Ebern	367,51	25,0	11,8	4,8	68
Gemünden	350,25	20,7	9,6	3,4	59
Gerolzhofen	478,18	39,6	18,8	6,5	83
Hammelburg	348,62	24,4	11,5	4,2	70
Haßfurt	427,85	41,9	19,7	7,0	98
Hofheim i. UFr.	299,75	18,5	8,7	3,1	62
Karlstadt	477,19	39,2	18,8	5,4	82
Kitzingen	325,94	37,4	18,0	6,9	115
Königshofen i. Grabfeld	300,50	17,6	8,3	3,0	59
Lohr a. Main	384,08	33,4	15,4	5,4	87
Marktheidenfeld	466,22	38,3	17,9	7,0	82
Mellrichstadt	326,35	22,6	10,8	3,6	69
Miltenberg	347,09	35,1	16,3	7,8	101
Obernburg	314,87	52,7	24,7	9,8	167
Ochsenfurt	372,45	36,2	17,2	6,6	97
Schweinfurt	487,78	58,5	28,1	7,9	120
Würzburg	439,42	66,8	31,7	7,1	152
zusammen	8 488,35	1 047,7	490,0	162,5	123
davon					
Kreisfreie Städte	183,82	242,9	109,9	34,3	1 321
Landkreise	8 304,53	804,7	380,1	128,2	97

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
RB Schwaben					
Kreisfreie Städte					
Augsburg	86,03	202,9	92,5	32,2	2 359
Dillingen a. d. Donau	18,38	10,0	4,5	2,5	544
Günzburg	22,59	11,5	5,2	3,4	510
Kaufbeuren	20,42	29,4	13,3	15,7	1 438
Kempten (Allgäu)	23,36	41,3	18,8	10,2	1 768
Lindau (Bodensee)	17,20	23,1	10,4	3,8	1 345
Memmingen	15,90	28,5	12,8	8,5	1 793
Neuburg a. d. Donau	17,40	13,1	5,7	4,0	753
Neu-Ulm	23,57	21,6	10,1	5,1	915
Nördlingen	14,26	14,1	6,1	4,3	990
Landkreise					
Augsburg	547,07	91,0	42,7	21,7	166
Dillingen a. d. Donau	601,76	51,8	24,4	11,3	86
Donauwörth	649,90	55,1	26,3	14,6	85
Friedberg	338,28	36,5	17,5	9,6	108
Füssen	499,10	34,7	15,6	8,0	69
Günzburg	402,67	49,2	22,9	14,5	122
Illertissen	300,95	37,9	17,8	10,8	126
Kaufbeuren	504,14	35,8	16,8	9,5	71
Kempten (Allgäu)	602,92	51,4	24,3	10,7	85
Krumbach (Schwaben)	328,29	34,5	15,5	9,5	105
Lindau (Bodensee)	293,40	39,8	18,3	5,8	135
Marktoberdorf	540,22	38,1	17,9	11,3	71
Memmingen	563,71	47,5	22,3	11,2	84
Mindelheim	569,87	52,1	23,5	12,0	91
Neuburg a. d. Donau	644,23	40,0	18,8	8,1	62
Neu-Ulm	326,50	45,1	21,3	14,7	138
Nördlingen	521,73	36,2	16,5	8,8	69
Schwabmünchen	362,48	40,4	19,1	11,3	111
Sonthofen	978,56	65,0	28,7	12,9	66
Wertingen	365,10	32,4	15,5	9,1	89
zusammen	10 199,99	1 310,1	605,2	315,2	128
davon					
Kreisfreie Städte	259,11	395,5	179,4	89,8	1 526
Landkreise	9 940,88	914,6	425,8	225,3	92
Land insgesamt	**70 548,50**	**9 191,8**	**4 262,1**	**1 827,7**	**130**
davon					
Kreisfreie Städte	1 555,25	3 145,2	1 443,5	543,7	2 022
Landkreise	68 993,25	6 046,6	2 818,6	1 284,0	88
Bundesgebiet					
insgesamt	**245 379,45[1]**	**50 595,4**	**23 847,1**	**8 846,5**	**206**
davon					
Kreisfreie Städte	9 184,55	19 669,5	9 226,3	2 928,6	2 142
Landkreise	236 194,91[1]	30 925,9	14 620,8	5 918,0	131
Saarland					
Kreisfreie Stadt					
Saarbrücken	51,40	122,6	57,0	.	2 385
Landkreise					
Homburg	238,63	63,9	30,7	.	268
Merzig-Wadern	550,71	85,3	40,8	.	155
Ottweiler	259,36	157,5	75,2	.	607
Saarbrücken	335,76	250,5	120,6	.	746
Saarlouis	440,73	170,0	81,8	.	386
Sankt Ingbert	206,87	69,1	33,0	.	334
Sankt Wendel	483,83	81,7	39,7	.	169
Land insgesamt	**2 567,29**	**1 000,5**	**478,8**	.	**390**
davon					
Kreisfreie Stadt	51,40	122,6	57,0	.	2 385
Landkreise	2 515,89	877,9	421,7	.	349
Bundesgebiet einschl. Saarland					
insgesamt	**247 946,74[1]**	**51 595,9**	**24 325,9**	.	**208**
davon					
Kreisfreie Städte	9 235,95	19 792,1	9 283,3	.	2 143
Landkreise	238 710,80[1]	31 803,8	15 042,6	.	133
Berlin (West)					
insgesamt	**480,98**	**2 204,4**	**936,5**	**157,4**	**4 583**
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)					
insgesamt	**248 427,72[1]**	**53 800,3**	**25 262,4**	.	**217**
davon					
Kreisfreie Städte	9 716,93	21 996,5	10 219,8	.	2 264
Landkreise	238 710,80	31 803,8	15 042,6	.	133

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

5. Bevölkerungsentwicklung in den Ländern 1955

Land — Personenkreis	Bevölkerungsstand am Jahresanfang	Veränderungen: Natürliche Bevölkerungsbewegung: Lebendgeborene	Gestorbene	mehr (+) bzw. weniger (—) geboren als gestorben	Wanderungsbewegung: Zuzüge über die Ländergrenzen bzw. über die Grenzen des Bundesgebietes	Fortzüge über die Ländergrenzen bzw. über die Grenzen des Bundesgebietes	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)	Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (—) insgesamt		Bevölkerungsstand am Jahresende
	1000 Personen								aT[1]	1000 Pers.
1955										
Schleswig-Holstein	2 303,5	31,9	24,5	+ 7,4	56,2	89,8	— 33,6	— 26,2	— 11	2 277,3
Hamburg	1 752,1	18,6	20,4	— 1,8	82,0	50,9	+ 31,2	+ 29,4	+ 17	1 781,5
Niedersachsen	6 569,3	102,3	68,6	+ 33,8	149,5	204,5	— 55,0	— 21,2	— 3	6 548,1
Bremen	623,0	8,1	6,7	+ 1,5	35,4	20,2	+ 15,2	+ 16,7	+ 27	639,6
Nordrhein-Westfalen	14 561,3	234,3	157,7	+ 76,6	415,9	197,8	+ 218,0	+ 294,8	+ 20	14 856,1
Hessen	4 520,8	66,5	50,9	+ 15,6	139,8	99,1	+ 40,7	+ 56,4	+ 12	4 577,2
Rheinland-Pfalz	3 266,9	60,3	35,7	+ 24,6	101,3	87,9	+ 13,4	+ 38,0	+ 12	3 304,9
Baden-Württemberg	7 008,1	118,0	73,6	+ 44,4	241,8	137,6	+ 104,1	+ 148,5	+ 21	7 156,7
Bayern	9 158,3	145,1	103,4	+ 41,7	155,2	178,5	— 23,3	+ 18,4	+ 2	9 176,6
Bundesgebiet	**49 763,4**	**785,1**	**541,3**	**+ 243,8**	**501,7**	**190,8**	**+ 310,9**	**+ 554,7**	**+ 11**	**50 318,1**
davon: Vertriebene	8 576,0	153,2	73,1	+ 80,1	132,5	32,4	+ 100,1	+ 180,2	+ 21	8 756,2
Zugewanderte	2 378,0	44,3	11,7	+ 32,6	237,5	36,9	+ 200,6	+ 233,1	+ 98	2 611,1
Übrige Bevölkerung	38 809,4	587,7	456,6	+ 131,1	131,6	121,5	+ 10,1	+ 141,4	+ 4	38 950,8
Berlin (West)	2 192,3	17,1	30,5	— 13,4	189,6	165,1	+ 24,5	+ 11,1	+ 5	2 203,3
1954										
Bundesgebiet	**49 278,0**	**779,9**	**515,6**	**+ 264,3**	**410,4**	**189,3**	**+ 221,1**	**+ 485,4**	**+ 10**	**49 763,4**
davon: Vertriebene	8 404,6	152,5	68,5	+ 84,0	120,0	32,8	+ 87,2	+ 171,5	+ 20	8 576,0
Zugewanderte	2 199,6	43,0	10,8	+ 32,2	184,6	38,4	+ 146,2	+ 178,4	+ 81	2 378,0
Übrige Bevölkerung	38 673,9	584,3	436,2	+ 148,1	105,8	118,0	— 12,2	+ 135,5	+ 4	38 809,4
Berlin (West)	2 198,0	17,5	30,5	— 12,9	144,4	137,2	+ 7,2	— 5,8	— 3	2 192,3

[1]) Auf 1000 der jeweiligen Bevölkerung am Jahresanfang.

6. Gemeinden und Bevölkerung am 30. 6. 1956 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

(Gebietsstand 30. 6. 1956)

Gemeindengrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet absolut	Bundesgebiet in vH	Saarland
Zahl der Gemeinden												
weniger als 500	752	—	2 016[1])	—	581[5])	1 250	1 617	1 102[7])	3 710[8])	11 028	*45,6*	85
500— 1 000	338	—	1 143	—	506	691	684	963	1 827	6 152	*25,4*	86
1 000— 2 000	168	—	641	—	476	429	367[9])	715	976	3 772	*15,6*	72
2 000— 3 000	37	—	184[2])	—	223	122	103	227	252[9])	1 148	*4,7*	30
3 000— 5 000	42	—	134[3])	—	208	107	67	184	165	907	*3,8*	29
5 000— 10 000	36	—	95	—	184	68	54	143	125	675	*2,8*	26
10 000— 20 000	15	—	41	—	100	23	12	43	39	273	*1,1*	8
20 000— 50 000	7	—	16	—	66	10	8	24	19	150	*0,6*	7
50 000—100 000	2	—	8	—	16	1	5	7	6	45	*0,2*	—
100 000—200 000	—	—	2	1	14	3	2	2	3	27	*0,1*	1
200 000—500 000	2	—	1	—	5	1	—	2	2	13	*0,1*	—
500 000 und mehr	—	1	1	1	4	1	—	1	1	10	*0,0*	—
Zusammen ...	**1 399**	**1**	**4 282[4])**	**2**	**2 383[6])**	**2 706**	**2 919[9])**	**3 383[7])**	**7 125[10])**	**24 200**	***100***	**344**
Wohnbevölkerung in 1 000												
weniger als 500	206,2	—	555,9[1])	—	167,1[5])	339,1	424,8	350,6[7])	1 064,2[11])	3 107,8	*6,1*	26,1
500— 1 000	235,5	—	812,5	—	366,2	494,0	477,2	688,9	1 277,8	4 352,0	*8,6*	62,6
1 000— 2 000	225,9	—	879,2	—	673,5	589,4	507,4[9])	1 002,1	1 325,5	5 203,0	*10,3*	103,3
2 000— 3 000	89,8	—	452,1[2])	—	538,7	296,4	250,2	551,0	609,6	2 787,7	*5,5*	74,6
3 000— 5 000	165,3	—	498,3[3])	—	796,0	397,3	250,6	686,2	623,1	3 416,7	*6,7*	113,7
5 000— 10 000	266,6	—	654,9	—	1 267,2	469,6	347,6	769,3	858,8	4 634,0	*9,2*	174,9
10 000— 20 000	225,0	—	572,1	—	1 394,6	308,8	167,0	586,3	506,6	3 760,3	*7,4*	99,0
20 000— 50 000	204,1	—	493,2	—	2 049,7	322,7	248,6	703,4	624,9	4 646,4	*9,2*	223,6
50 000—100 000	166,1	—	587,4	—	1 118,3	59,4	379,3	503,3	364,8	3 178,6	*6,3*	—
100 000—200 000	—	—	248,3	132,7	2 057,5	426,2	272,4	259,7	329,0	3 725,8	*7,3*	122,6
200 000—500 000	486,5	—	245,9	—	1 856,2	252,0	—	519,1	620,3	3 986,0	*7,9*	—
500 000 und mehr	—	1 792,9	541,5	516,1	2 704,6	648,3	—	612,2	981,3	7 797,0	*15,5*	—
Zusammen ...	**2 271,0**	**1 792,9**	**6 541,2[4])**	**648,8**	**14 989,5[6])**	**4 603,1**	**3 324,9[9])**	**7 232,1[7])**	**9 191,8[11])**	**50 595,4**	***100***	**1 000,5**

[1]) Einschl. 13 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 1748 Einwohnern. — [2]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 5104 Einwohnern. — [3]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 3223 Einwohnern. — [4]) Einschl. 16 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 10075 Einwohnern. — [5]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 235 Einwohnern. — [6]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 2746 Einwohnern. — [7]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 461 Einwohnern. — [8]) Einschl. 4 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [9]) Einschl. 1 abgesiedelte jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinde. — [10]) Einschl. 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [11]) Einschl. 2741 Einwohner gemeindefreier Gebiete.

Gebietsstand vgl. S. 32.

7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946

Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung 1950 insgesamt	Wohnbevölkerung 1950 dar. mit nichtdeutscher Muttersprache	Wohnbevölkerung 1946[1][2] insgesamt
Gleiches Land wie am Zählungsstichtag	36 350 862	44 959	35 296 900
Übriges Bundesgebiet	1 687 767	2 706	1 457 000
Berlin	518 218	1 775	439 300
Sowjetische Besatzungszone	1 036 857	1 200	581 600
Saarland	46 602	62	39 400
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. u. fremder Verwaltung	4 422 858	1 903	3 280 500
Schlesien	2 053 414	921	1 622 800
Brandenburg	131 163	70	77 500
Pommern	891 078	361	657 900
Ostpreußen	1 347 203	551	922 300
Europäisches Ausland	3 566 561	181 145	2 811 800
Belgien	9 870	2 284	8 800
Dänemark einschl. Island	3 978	1 490	2 700
Frankreich	21 618	5 185	18 600
Italien	11 863	2 556	11 700
noch: Europäisches Ausland			
Jugoslawien	160 938	13 444	108 400
Luxemburg	6 189	237	5 100
Niederlande	38 174	7 882	34 200
Österreich	111 358	748	88 400
Polen	480 565	70 911	340 300
Rumänien	152 372	3 776	114 700
Schweiz	12 729	285	10 000
Sowjetunion	66 698	15 463	151 000
Tschechoslowakei	1 921 726	9 726	1 574 300
Ungarn	192 458	14 641	178 600
Übrige europäische Staaten	376 025	32 517	164 900
Außereuropäische Staaten	22 602	1 267	15 700
Ungeklärt und ohne Angabe	43 345	369	63 100
Insgesamt	**47 695 672**	**235 386**	**43 985 300**

[1]) Gebietstand 13. 9. 1950. — [2]) Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Bevölkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung, jeweils einschl. deutscher Lagerinsassen, jedoch ohne Ausländer in Lagern. Berichtigte Zahlen.

b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939: im Bundesgebiet	in Berlin	in der sowjetischen Besatzungszone	im Saarland	in den Ostgeb. des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	im Ausland mit deutscher Muttersprache	im Ausland mit nichtdeutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit deutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit nichtdeutscher Muttersprache
Insgesamt										
Schleswig-Holstein	2 594 648	1 590 151	43 126	90 792	812	687 833	168 298	10 738	2 884	14
Hamburg	1 605 606	1 415 031	24 032	43 623	376	86 130	29 475	6 851	88	—
Niedersachsen	6 797 379	4 535 987	112 216	257 209	3 779	1 442 549	405 144	33 894	6 516	85
Bremen	558 619	487 588	7 054	14 344	219	35 802	12 162	945	502	3
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	11 434 472	109 858	269 033	9 040	1 039 603	283 316	32 730	18 011	113
Hessen	4 323 801	3 424 740	58 263	107 423	5 768	216 108	498 707	12 780	—	12
Rheinland-Pfalz	3 004 752	2 799 097	13 659	32 817	15 773	79 776	56 718	3 502	3 374	36
Baden-Württemberg	6 430 225	5 385 750	58 156	85 984	5 863	236 635	619 028	27 946	10 778	85
Bayern	9 184 466	6 965 813	91 854	135 632	4 972	598 422	1 333 903	53 026	823	21
Bundesgebiet	**47 695 672**	**38 038 629**	**518 218**	**1 036 857**	**46 602**	**4 422 858**	**3 406 751**	**182 412**	**42 976**	**369**
Berlin (West)	2 146 952	22 222	1 887 807	80 432	372	118 372	29 645	3 759	4 291	52
männlich										
Schleswig-Holstein	1 210 466	748 260	20 137	45 938	407	312 249	76 386	5 565	1 511	13
Hamburg	752 357	656 135	12 076	21 864	188	42 837	14 745	4 462	50	—
Niedersachsen	3 202 519	2 130 564	54 383	133 884	1 851	666 190	192 165	19 644	3 789	49
Bremen	265 329	230 159	3 581	7 356	112	17 270	5 889	517	442	3
Nordrhein-Westfalen	6 255 035	5 366 818	57 131	148 807	4 352	503 550	144 389	20 353	9 569	66
Hessen	2 024 175	1 591 611	28 562	55 169	2 681	107 701	229 778	8 663	—	10
Rheinland-Pfalz	1 400 896	1 297 719	6 806	17 304	7 170	39 462	28 325	2 223	1 861	26
Baden-Württemberg	2 979 348	2 475 402	28 055	44 692	2 863	113 234	291 950	16 715	6 378	59
Bayern	4 260 567	3 209 981	43 542	69 959	2 190	279 516	621 950	32 919	498	12
Bundesgebiet	**22 350 692**	**17 706 649**	**254 273**	**544 973**	**21 814**	**2 082 009**	**1 605 577**	**111 061**	**24 098**	**238**
Berlin (West)	911 504	9 741	799 892	36 637	154	48 331	12 348	2 018	2 352	31
weiblich										
Schleswig-Holstein	1 384 182	841 891	22 989	44 854	405	375 584	91 912	5 173	1 373	1
Hamburg	853 249	758 896	11 956	21 759	188	43 293	14 730	2 389	38	—
Niedersachsen	3 594 860	2 405 423	57 833	123 325	1 928	776 359	212 979	14 250	2 727	36
Bremen	293 290	257 429	3 473	6 988	107	18 532	6 273	428	60	—
Nordrhein-Westfalen	6 941 141	6 067 654	52 727	120 226	4 688	536 053	138 927	12 377	8 442	47
Hessen	2 299 626	1 833 129	29 701	52 254	3 087	108 407	268 929	4 117	—	2
Rheinland-Pfalz	1 603 856	1 501 378	6 853	15 513	8 603	40 314	28 393	1 279	1 513	10
Baden-Württemberg	3 450 877	2 910 348	30 101	41 292	3 000	123 401	327 078	11 231	4 400	26
Bayern	4 923 899	3 755 832	48 312	65 673	2 782	318 906	711 953	20 107	325	9
Bundesgebiet	**25 344 980**	**20 331 980**	**263 945**	**491 884**	**24 788**	**2 340 849**	**1 801 174**	**71 351**	**18 878**	**131**
Berlin (West)	1 235 448	12 481	1 087 915	43 795	218	70 041	17 297	1 741	1 939	21

8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1955 nach Altersjahren und Geschlecht

1 000 Personen

Alter von ... bis unter ... Jahren[1])	Gesamte Wohnbevölkerung			Vertriebene			Alter von ... bis unter ... Jahren[1])	Gesamte Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	757,0	388,9	368,1	148,8	76,3	72,5	50—51	759,7	359,9	399,8	119,1	56,6	62,4
1—2	748,7	384,3	364,4	148,2	76,3	71,9	51—52	754,7	358,0	396,7	118,8	56,1	62,7
2—3	727,6	372,8	354,8	144,8	74,3	70,5	52—53	721,2	342,0	379,3	113,6	53,5	60,2
3—4	731,8	376,1	355,8	145,4	74,8	70,6	53—54	730,2	345,9	384,3	116,0	53,6	62,5
4—5	725,1	371,6	353,4	142,7	73,3	69,4	54—55	708,0	335,7	372,2	109,5	50,0	59,5
zusammen ...	3 690,2	1 893,6	1 796,6	729,9	375,0	354,9	zusammen ...	3 673,8	1 741,5	1 932,3	577,1	269,8	307,2
5—6	730,4	374,9	355,5	137,1	70,7	66,4	55—56	680,8	321,6	359,2	106,5	48,7	57,8
6—7	739,0	378,8	360,2	136,8	70,1	66,8	56—57	644,6	297,5	347,1	102,2	45,7	56,4
7—8	706,0	362,3	343,7	128,7	66,2	62,5	57—58	618,1	275,7	342,4	98,7	42,9	55,8
8—9	665,1	340,0	325,0	115,3	59,1	56,1	58—59	576,4	251,8	324,6	90,8	38,8	52,0
9—10	623,4	318,4	305,0	84,2	43,2	41,0	59—60	565,3	240,9	324,4	88,4	36,9	51,5
zusammen ...	3 463,9	1 774,5	1 689,4	602,0	309,3	292,7	zusammen ...	3 085,1	1 387,5	1 697,7	486,5	213,1	273,5
10—11	519,5	263,8	255,7	89,3	45,1	44,2	60—61	528,1	221,7	306,4	84,0	34,8	49,2
11—12	703,5	358,6	344,9	123,6	62,7	60,9	61—62	500,5	207,4	293,1	79,3	32,4	46,9
12—13	722,5	369,1	353,4	135,9	69,3	66,6	62—63	484,4	200,5	283,9	75,7	30,7	45,0
13—14	707,3	361,1	346,2	137,3	70,1	67,3	63—64	457,7	190,6	267,1	69,9	28,3	41,6
14—15	871,0	444,8	426,2	171,4	87,4	84,0	64—65	445,5	187,0	258,5	68,5	27,6	40,9
zusammen ...	3 523,9	1 797,4	1 726,5	657,6	334,6	322,9	zusammen ...	2 416,1	1 007,1	1 409,0	377,5	153,8	223,6
15—16	953,2	485,6	467,6	175,2	89,5	85,7	65—66	419,7	176,0	243,7	64,3	25,7	38,6
16—17	947,0	481,9	465,0	172,0	87,4	84,6	66—67	411,7	173,0	238,7	62,4	24,6	37,9
17—18	893,1	455,3	437,8	153,5	77,9	75,6	67—68	390,8	165,7	225,1	59,7	23,4	36,2
18—19	848,2	434,4	413,7	145,2	74,0	71,2	68—69	373,7	159,7	214,1	56,3	22,3	34,0
19—20	851,8	436,6	415,2	146,8	75,1	71,7	69—70	348,8	148,9	199,9	51,9	20,0	31,9
zusammen ...	4 493,2	2 293,8	2 199,3	792,7	404,0	388,8	zusammen ...	1 944,7	823,2	1 121,5	294,5	116,0	178,5
20—21	842,5	433,4	409,1	145,7	75,1	70,6	70—71	336,7	145,0	191,7	49,6	19,5	30,1
21—22	802,2	412,1	390,0	140,8	72,1	68,7	71—72	315,0	136,5	178,5	45,7	18,1	27,6
22—23	653,7	335,3	318,5	123,7	63,0	60,7	72—73	289,7	125,6	164,1	41,9	16,4	25,5
23—24	669,6	342,8	326,8	126,2	64,4	61,8	73—74	275,5	120,2	155,4	38,7	15,2	23,6
24—25	689,7	353,6	336,2	127,9	65,6	62,3	74—75	252,0	110,6	141,4	34,8	13,9	21,0
zusammen ...	3 657,7	1 877,2	1 780,5	664,3	340,2	324,1	zusammen ...	1 468,9	637,8	831,1	210,7	83,0	127,7
25—26	750,6	384,8	365,8	135,9	69,7	66,2	75—76	235,7	102,7	133,0	33,1	13,0	20,1
26—27	739,3	378,5	360,9	134,3	68,6	65,7	76—77	216,2	95,3	120,9	30,4	12,3	18,2
27—28	758,7	389,5	369,2	142,8	75,3	67,5	77—78	198,9	87,3	111,6	27,6	11,0	16,6
28—29	712,9	352,4	360,5	135,3	68,7	66,6	78—79	174,8	77,9	97,0	24,1	9,6	14,5
29—30	711,1	333,7	377,4	139,0	67,4	71,5	79—80	155,9	69,1	86,8	21,6	8,5	13,1
zusammen ...	3 672,6	1 838,8	1 833,8	687,3	349,7	337,6	zusammen ...	981,5	432,2	549,3	136,8	54,3	82,4
30—31	733,1	331,2	401,9	145,7	68,8	76,9	80—81	134,9	59,7	75,3	19,0	7,6	11,3
31—32	685,8	293,3	392,5	137,5	61,8	75,8	81—82	110,0	48,9	61,1	15,7	6,3	9,4
32—33	687,3	291,6	395,7	139,6	61,5	78,1	82—83	88,3	38,7	49,6	12,9	5,0	7,9
33—34	730,7	313,5	417,2	144,7	64,4	80,3	83—84	74,1	32,3	41,8	10,4	4,0	6,4
34—35	765,3	325,6	439,7	147,7	65,5	82,3	84—85	50,8	22,2	28,6	7,3	2,9	4,4
zusammen ...	3 602,3	1 555,3	2 047,1	715,3	321,9	393,4	zusammen ...	458,2	201,8	256,4	65,3	25,9	39,4
35—36	774,4	325,3	449,1	146,8	64,4	82,4	85—86	46,8	20,0	26,8	6,6	2,5	4,1
36—37	594,6	252,1	342,4	113,2	50,8	62,4	86—87	34,4	14,4	19,9	4,9	1,9	3,0
37—38	404,1	171,7	232,4	72,5	32,7	39,8	87—88	25,8	10,5	15,4	3,8	1,4	2,4
38—39	389,2	166,9	222,3	71,8	33,0	38,9	88—89	17,9	7,2	10,6	2,7	0,9	1,7
39—40	431,1	184,2	246,9	78,8	36,1	42,7	89—90	14,0	5,4	8,6	2,1	0,7	1,4
zusammen ...	2 593,5	1 100,3	1 493,2	483,2	216,9	266,2	zusammen ...	138,8	57,6	81,3	20,0	7,4	12,6
40—41	571,5	242,9	328,6	98,6	44,6	53,9	90 u. darüber	27,4	10,1	17,2	4,1	1,5	2,7
41—42	729,0	308,6	420,4	126,9	56,7	70,2							
42—43	747,9	324,0	424,0	129,6	58,3	71,3							
43—44	771,8	337,9	433,9	133,6	60,7	72,9	Insgesamt...	50 318,1	23 702,2	26 616,0	8 756,2	4 146,6	4 609,6
44—45	736,6	324,1	412,5	127,5	58,4	69,1							
zusammen ...	3 556,8	1 537,5	2 019,3	616,1	278,6	337,5							
45—46	767,7	336,8	430,9	130,2	59,0	71,2							
46—47	786,5	349,8	436,6	130,9	60,2	70,8							
47—48	783,9	350,1	433,7	127,5	58,0	69,4							
48—49	770,6	351,6	419,0	124,3	57,7	66,6							
49—50	760,9	346,5	414,4	122,4	56,5	65,9							
zusammen ...	3 869,5	1 734,9	2 134,6	635,3	291,5	343,9							

[1]) Altersjahr unter 1 = Geburtsjahr 1955; Altersjahr 1 bis unter 2 = Geburtsjahr 1954; Altersjahr 2 bis unter 3 = Geburtsjahr 1953 usw.
Gebietsstand vgl. S. 32.

9. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand

Altersgruppe	Gesamte Wohnbevölkerung											Vertriebene
	insgesamt		dagegen 1939[1])	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		
	Anzahl	vH		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl
Insgesamt												
unter 15 Jahre[2])	11 236 967	23,6	23,7	11 236 967	100	—	—	—	—	—	—	1 966 237
15 bis » 16 »	811 736	1,7	1,7	811 714	100	22	0,0	—	—	—	—	134 133
16 » » 18 »	1 334 787	2,8	3,6	1 330 841	99,7	3 785	0,3	127	0,0	34	0,0	235 840
18 » » 20 »	1 327 099	2,8	3,7	1 284 789	96,8	41 648	3,2	348	0,0	314	0,0	237 053
20 » » 21 »	724 816	1,5	1,0	659 254	91,0	64 537	8,9	359	0,0	666	0,1	126 527
21 » » 25 »	2 853 165	6,0	4,8	2 038 599	71,4	798 035	28,0	4 427	0,2	12 104	0,4	529 017
25 » » 30 »	3 546 731	7,4	9,1	1 406 757	39,7	2 033 081	57,3	50 615	1,4	56 278	1,6	689 562
30 » » 35 »	2 477 082	5,2	9,1	505 048	20,4	1 792 598	72,4	110 401	4,4	69 035	2,8	448 708
35 » » 40 »	3 604 354	7,5	8,4	440 630	12,2	2 832 758	78,6	226 387	6,3	104 579	2,9	609 866
40 » » 45 »	3 855 672	8,1	6,9	391 273	10,1	3 129 854	81,2	234 893	6,1	99 652	2,6	613 391
45 » » 50 »	3 690 783	7,7	5,9	360 819	9,8	3 017 831	81,8	230 587	6,2	81 546	2,2	561 426
50 » » 55 »	3 131 699	6,6	5,4	293 491	9,4	2 493 905	79,6	281 309	9,0	62 994	2,0	473 861
55 » » 60 »	2 526 131	5,3	4,9	233 205	9,2	1 900 987	75,3	347 737	13,8	44 202	1,7	374 752
60 » » 65 »	2 150 777	4,5	4,5	185 163	8,6	1 481 877	68,9	452 884	21,1	30 853	1,4	306 099
65 » » 70 »	1 762 835	3,7	3,1	143 441	8,1	1 078 567	61,2	520 629	29,5	20 198	1,2	233 673
70 Jahre und darüber	2 661 038	5,6	4,2	216 660	8,1	1 103 060	41,5	1 323 128	49,7	18 190	0,7	336 066
Insgesamt ...	**47 695 672**	**100**	**100**	**21 538 651**	**45,2**	**21 772 545**	**45,6**	**3 783 831**	**7,9**	**600 645**	**1,3**	—
darunter Vertriebene ...	7 876 211	100	—	3 756 848	47,7	3 345 806	42,5	676 935	8,6	96 622	1,2	7 876 211
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1]) ...	39 337 500	100	—	18 756 500	47,7	17 972 100	45,7	2 304 100	5,8	304 800	0,8	—
männlich												
unter 15 Jahre[2])	5 738 059	25,7	24,6	5 738 059	100	—	—	—	—	—	—	1 004 453
15 bis » 16 »	414 248	1,8	1,7	414 248	100	—	—	—	—	—	—	68 709
16 » » 18 »	678 586	3,0	3,7	678 583	100	3	0,0	—	—	—	—	119 315
18 » » 20 »	676 423	3,0	3,9	672 644	99,4	3 700	0,6	55	0,0	24	0,0	120 868
20 » » 21 »	370 652	1,7	1,0	358 808	96,8	11 710	3,2	59	0,0	75	0,0	64 854
21 » » 25 »	1 403 090	6,3	4,9	1 120 239	79,8	279 604	19,9	722	0,1	2 525	0,2	267 861
25 » » 30 »	1 520 538	6,8	9,4	710 657	46,7	794 139	52,2	2 712	0,2	13 030	0,9	309 551
30 » » 35 »	1 051 783	4,7	9,3	240 760	22,9	784 172	74,6	5 228	0,5	21 623	2,0	202 853
35 » » 40 »	1 559 643	7,0	8,5	188 595	12,1	1 317 036	84,4	13 439	0,9	40 573	2,6	276 933
40 » » 45 »	1 742 121	7,8	6,4	147 341	8,5	1 533 135	88,0	21 394	1,2	40 251	2,3	283 751
45 » » 50 »	1 762 632	7,9	5,3	119 507	6,8	1 580 388	89,6	29 696	1,7	33 041	1,9	265 009
50 » » 55 »	1 420 665	6,4	5,1	75 919	5,3	1 283 638	90,4	38 945	2,7	22 163	1,6	210 126
55 » » 60 »	1 078 976	4,8	4,7	50 506	4,7	967 549	89,7	46 896	4,3	14 025	1,3	156 956
60 » » 65 »	940 797	4,2	4,4	44 454	4,7	813 682	86,5	72 173	7,7	10 488	1,1	124 963
65 » » 70 »	790 932	3,5	3,1	39 139	4,9	634 149	80,2	109 852	13,9	7 792	1,0	95 523
70 Jahre und darüber	1 201 547	5,4	4,0	65 047	5,4	718 450	59,8	409 944	34,1	8 106	0,7	137 675
Insgesamt ...	**22 350 692**	**100**	**100**	**10 664 506**	**47,7**	**10 721 355**	**48,0**	**751 115**	**3,4**	**213 716**	**0,9**	—
darunter Vertriebene ...	3 709 400	100	—	1 894 580	51,1	1 663 982	44,8	113 650	3,1	37 188	1,0	3 709 400
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1]) ...	19 335 400	100	—	9 616 400	49,7	9 004 400	46,6	594 500	3,1	120 100	0,6	—
weiblich												
unter 15 Jahre[2])	5 498 908	21,7	22,9	5 498 908	100	—	—	—	—	—	—	961 784
15 bis » 16 »	397 488	1,6	1,6	397 466	100	22	0,0	—	—	—	—	65 424
16 » » 18 »	656 201	2,6	3,4	652 258	99,4	3 782	0,6	127	0,0	34	0,0	116 525
18 » » 20 »	650 676	2,6	3,5	612 145	94,1	37 948	5,8	293	0,1	290	0,0	116 185
20 » » 21 »	354 164	1,4	1,0	300 446	84,8	52 827	14,9	300	0,1	591	0,2	61 673
21 » » 25 »	1 450 075	5,7	4,7	918 360	63,3	518 431	35,7	3 705	0,3	9 579	0,7	261 156
25 » » 30 »	2 026 193	8,0	8,9	696 100	34,4	1 238 942	61,1	47 903	2,4	43 248	2,1	380 011
30 » » 35 »	1 425 299	5,6	8,9	264 288	18,5	1 008 426	70,8	105 173	7,4	47 412	3,3	245 855
35 » » 40 »	2 044 711	8,1	8,3	252 035	12,3	1 515 722	74,1	212 948	10,4	64 006	3,2	332 933
40 » » 45 »	2 113 551	8,3	7,4	243 932	11,5	1 596 719	75,6	213 499	10,1	59 401	2,8	329 640
45 » » 50 »	1 928 151	7,6	6,5	241 312	12,5	1 437 443	74,6	200 891	10,4	48 505	2,5	296 417
50 » » 55 »	1 711 034	6,7	5,7	217 572	12,7	1 210 267	70,7	242 364	14,2	40 831	2,4	263 735
55 » » 60 »	1 447 155	5,7	5,0	182 699	12,6	933 438	64,5	300 841	20,8	30 177	2,1	217 796
60 » » 65 »	1 209 980	4,8	4,5	140 709	11,6	668 195	55,2	380 711	31,5	20 365	1,7	181 136
65 » » 70 »	971 903	3,8	3,2	104 302	10,7	444 418	45,7	410 777	42,3	12 406	1,3	138 150
70 Jahre und darüber	1 459 491	5,8	4,5	151 613	10,4	384 610	26,3	913 184	62,6	10 084	0,7	198 391
Insgesamt ...	**25 344 980**	**100**	**100**	**10 874 145**	**42,9**	**11 051 190**	**43,6**	**3 032 716**	**12,0**	**386 929**	**1,5**	—
darunter Vertriebene ...	4 166 811	100	—	1 862 268	44,7	1 681 824	40,4	563 285	13,5	59 434	1,4	4 166 811
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1]) ...	20 002 100	100	—	9 140 100	45,7	8 967 700	44,8	1 709 600	8,6	184 700	0,9	—

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [2])

Aufgliederung der Personen unter 15 Jahren (1950)

Geschlecht	unter 1 Jahr	1 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 15 Jahre
insgesamt	726 844	3 192 083	3 004 511	4 313 529
männlich	373 166	1 633 090	1 535 168	2 196 635
weiblich	353 678	1 558 993	1 469 343	2 116 894

10. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1955 nach Altersgruppen und Ländern

Land	Geschlecht	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung standen im Alter von ... Jahren: unter 1	1 bis unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
			in 1000 Personen									
Schleswig-Holstein	insgesamt	2 277,3	30,7	155,8	311,5	222,1	279,8	250,0	327,7	306,8	120,3	272,6
	männlich	1 058,7	15,9	80,1	159,5	113,0	136,9	102,5	140,7	139,5	50,8	119,8
	weiblich	1 218,6	14,8	75,8	152,0	109,1	142,9	147,5	187,0	167,3	69,4	152,8
Hamburg	insgesamt	1 781,5	18,1	87,8	200,1	140,2	237,0	216,7	279,8	273,9	107,0	221,0
	männlich	826,4	9,3	45,1	102,5	69,4	115,9	93,4	125,6	125,7	44,2	95,3
	weiblich	955,1	8,8	42,7	97,6	70,7	121,1	123,3	154,2	148,2	62,8	125,8
Niedersachsen	insgesamt	6 548,1	98,7	496,0	870,6	607,4	895,6	766,3	950,2	865,8	318,7	678,8
	männlich	3 079,4	51,0	255,3	445,6	310,4	447,9	322,7	416,9	401,9	134,6	293,2
	weiblich	3 468,7	47,7	240,6	425,0	297,1	447,8	443,6	533,3	464,0	184,1	385,6
Bremen	insgesamt	639,6	8,0	38,7	79,3	53,5	86,8	80,8	101,0	88,3	32,8	70,5
	männlich	302,2	4,1	20,0	40,7	26,8	42,6	35,4	46,4	41,6	13,7	31,0
	weiblich	337,4	3,9	18,7	38,7	26,7	44,2	45,4	54,6	46,7	19,1	39,4
Nordrhein-Westfalen	insgesamt	14 856,1	225,8	1 071,6	1 781,3	1 319,9	2 304,5	1 888,3	2 208,7	2 001,2	684,9	1 369,9
	männlich	7 101,7	115,7	549,6	910,5	682,6	1 197,6	829,7	982,8	945,4	288,2	599,7
	weiblich	7 754,4	110,1	522,0	870,8	637,4	1 106,9	1 058,6	1 225,9	1 055,9	396,7	770,1
Hessen	insgesamt	4 577,2	64,5	319,2	554,5	383,5	650,3	575,9	687,0	631,1	227,4	483,7
	männlich	2 153,2	33,1	163,8	283,8	195,0	328,2	249,1	304,0	291,3	95,1	209,6
	weiblich	2 424,0	31,4	155,4	270,7	188,5	322,1	326,8	383,0	339,7	132,3	274,1
Rheinland-Pfalz	insgesamt	3 304,9	58,2	279,0	396,3	292,1	491,0	406,2	474,6	436,8	152,9	317,6
	männlich	1 562,8	29,9	143,3	201,7	149,1	249,5	175,2	210,1	202,4	64,0	137,6
	weiblich	1 742,1	28,3	135,7	194,7	143,0	241,6	231,1	264,5	234,4	88,9	180,0
Baden-Württemberg	insgesamt	7 156,7	114,4	537,3	891,1	654,2	1 092,8	879,4	1 052,0	922,6	324,4	688,4
	männlich	3 361,3	58,8	274,6	454,9	333,1	559,5	374,4	460,9	422,3	132,8	290,2
	weiblich	3 795,3	55,6	262,7	436,2	321,1	533,3	505,1	591,2	500,3	191,6	398,2
Bayern	insgesamt	9 176,6	138,6	678,2	1 172,5	820,2	1 292,4	1 132,1	1 345,3	1 232,5	447,8	917,1
	männlich	4 256,4	71,1	347,9	597,8	414,5	637,9	473,2	585,0	559,0	183,7	386,3
	weiblich	4 920,3	67,5	330,3	574,7	405,6	654,5	658,9	760,3	673,5	264,1	530,8
Bundesgebiet	**insgesamt**	**50 318,1**	**757,0**	**3 663,7**	**6 257,3**	**4 493,2**	**7 330,3**	**6 195,8**	**7 426,3**	**6 758,9**	**2 416,1**	**5 019,5**
	männlich	23 702,2	388,9	1 879,7	3 197,0	2 293,8	3 716,0	2 655,6	3 272,4	3 129,0	1 007,1	2 162,7
	weiblich	26 616,0	368,1	1 784,0	3 060,4	2 199,3	3 614,3	3 540,2	4 153,9	3 629,9	1 409,0	2 856,8
darunter Vertriebene	insgesamt	8 756,2	148,8	718,2	1 122,5	792,7	1 351,6	1 198,5	1 251,5	1 063,6	377,5	731,5
	männlich	4 146,6	76,3	369,4	573,3	403,9	689,9	538,9	570,1	482,9	153,8	288,2
	weiblich	4 609,6	72,5	348,8	549,3	388,8	661,6	659,6	681,4	580,7	223,6	443,3
Saarland	insgesamt	996,2	17,1	86,6	123,8	90,5	149,1	127,9	146,1	133,3	42,2	79,6
	männlich	476,4	8,8	44,2	63,2	46,0	75,2	55,9	64,7	63,8	18,0	36,5
	weiblich	519,8	8,4	42,4	60,6	44,5	73,9	71,9	81,4	69,5	24,2	43,1
Berlin (West)	insgesamt	2 203,3	16,6	92,2	222,1	161,4	235,1	220,1	369,2	387,9	161,8	336,9
	männlich	936,4	8,6	47,3	112,8	80,5	112,9	83,9	146,4	160,7	58,8	124,5
	weiblich	1 266,9	8,0	45,0	109,3	80,9	122,3	136,2	222,8	227,1	103,0	212,4
			in vH aller Altersgruppen									
Bundesgebiet	**insgesamt**	*100*	*1,5*	*7,3*	*12,4*	*8,9*	*14,6*	*12,3*	*14,8*	*13,4*	*4,8*	*10,0*
	männlich	*100*	*1,6*	*7,9*	*13,5*	*9,7*	*15,7*	*11,2*	*13,8*	*13,2*	*4,2*	*9,1*
	weiblich	*100*	*1,4*	*6,7*	*11,5*	*8,3*	*13,6*	*13,3*	*15,6*	*13,6*	*5,3*	*10,7*
darunter Vertriebene	insgesamt	*100*	*1,7*	*8,2*	*12,8*	*9,1*	*15,4*	*13,7*	*14,3*	*12,1*	*4,3*	*8,4*
	männlich	*100*	*1,8*	*8,9*	*13,8*	*9,7*	*16,6*	*13,0*	*13,7*	*11,6*	*3,7*	*6,9*
	weiblich	*100*	*1,6*	*7,6*	*11,9*	*8,4*	*14,4*	*14,3*	*14,8*	*12,6*	*4,8*	*9,6*
			auf 1000 männliche Personen									
Bundesgebiet	**weiblich**	**1 123**	**946**	**949**	**957**	**959**	**973**	**1 333**	**1 269**	**1 160**	**1 399**	**1 321**
darunter Vertriebene	weiblich	1 112	950	944	958	962	959	1 224	1 195	1 203	1 454	1 538
			Bundesgebiet 1939									
			in 1000 Personen									
Bundesgebiet	**insgesamt**	**39 337,5**	**753,2**	**3 231,4**	**5 356,0**	**3 500,0**	**5 850,0**	**6 898,3**	**5 055,5**	**4 049,9**	**1 755,2**	**2 888,0**
	männlich	19 335,4	385,6	1 649,0	2 718,5	1 785,1	2 946,2	3 457,9	2 275,2	1 898,6	852,0	1 367,1
	weiblich	20 002,1	367,6	1 582,4	2 637,5	1 714,8	2 903,8	3 440,4	2 780,3	2 151,3	903,2	1 520,9
			in vH aller Altersgruppen									
Bundesgebiet	**insgesamt**	*100*	*1,9*	*8,2*	*13,6*	*8,9*	*14,9*	*17,5*	*12,9*	*10,3*	*4,5*	*7,3*
	männlich	*100*	*2,0*	*8,5*	*14,1*	*9,2*	*15,2*	*17,9*	*11,8*	*9,8*	*4,4*	*7,1*
	weiblich	*100*	*1,8*	*7,9*	*13,2*	*8,6*	*14,5*	*17,2*	*13,9*	*10,8*	*4,5*	*7,6*

Gebietsstand vgl. S. 32.

11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren									
		Angehörige								Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
		der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden[1])		der Römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker			
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	2 594 648	2 284 248	88,0	154 857	6,0	195	0,0	141 707	5,5	13 641	0,5
Hamburg	1 605 606	1 268 280	79,0	104 486	6,5	936	0,1	217 952	13,6	13 952	0,8
Niedersachsen	6 797 379	5 256 133	77,3	1 277 637	18,8	997	0,0	245 612	3,6	17 000	0,3
Bremen	558 619	474 436	84,9	49 721	8,9	106	0,0	31 726	5,7	2 630	0,5
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	5 424 320	41,1	7 231 707	54,8	2 311	0,0	522 603	4,0	15 235	0,1
Hessen	4 323 801	2 778 797	64,3	1 391 707	32,2	2 142	0,0	101 355	2,3	49 800	1,2
Rheinland-Pfalz	3 004 752	1 225 942	40,8	1 734 425	57,7	387	0,0	41 615	1,4	2 383	0,1
Baden-Württemberg	6 430 225	3 260 627	50,7	3 030 744	47,2	1 442	0,0	124 582	1,9	12 830	0,2
Bayern	9 184 466	2 458 032	26,8	6 600 895	71,9	8 600	0,1	101 561	1,1	15 378	0,1
Bundesgebiet	**47 695 672**	**24 430 815**	**51,2**	**21 576 179**	**45,2**	**17 116**	**0,1**	**1 528 713**	**3,2**	**142 849**	**0,3**
darunter Vertriebene[2])	7 894 670	4 181 353	53,0	3 572 392	45,2	4 035	0,1	119 593	1,5	17 297	0,2
dagegen 1939[3])	39 338 000	19 526 000	49,6	18 019 000	45,8	103 000	0,3	1 676 000	4,3	14 000	0,0
Saarland[4])	955 413	242 132	25,3	701 570	73,4	439	0,1	11 005	1,2	267	0,0
Berlin (West)	2 146 952	1 574 273	73,3	240 587	11,2	4 858	0,2	325 364	15,2	1 870	0,1

[1]) Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — [2]) Vgl. Allg. Vorbemerkungen; in dieser Tabelle sind in den Zahlen für einige Länder auch die Personen deutscher Muttersprache enthalten, deren Wohnort am 1. 9. 1939 bei der Volkszählung 1950 ungeklärt oder nicht angegeben war, so daß die Zahl der Vertriebenen hier geringfügig höher ist. — [3]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [4]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

12. Haushalte am 13. 9. 1950 nach Ländern

Land	Haushalte							Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ....Personen				
	insgesamt		Anstaltshaushalte		Einzelhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Schleswig-Holstein	868 057	2 594 648	1 963	41 894	180 094	686 000	2 372 660	226 763	187 104	134 493	137 640	819 850
Hamburg	646 531	1 605 606	1 081	29 574	183 401	462 049	1 392 631	199 523	134 554	79 281	48 691	272 799
Niedersachsen	2 120 006	6 797 379	5 099	110 813	369 740	1 745 167	6 316 826	505 165	479 639	356 297	404 066	2 442 391
Bremen	208 513	558 619	402	9 092	48 770	159 341	500 757	59 801	49 362	30 533	19 645	110 937
Nordrhein-Westfalen	4 254 862	13 196 176	5 996	272 672	717 298	3 531 568	12 206 206	1 087 806	1 053 519	715 745	674 498	4 007 057
Hessen	1 434 943	4 323 801	2 277	66 988	276 484	1 156 182	3 980 329	357 926	335 849	236 658	225 749	1 310 298
Rheinland-Pfalz	924 052	3 004 752	2 315	48 217	130 824	790 913	2 825 711	219 539	225 133	170 266	175 975	1 030 170
Baden-Württemberg	2 105 098	6 430 225	4 628	114 967	417 903	1 682 567	5 897 355	504 491	474 920	355 396	347 760	2 042 029
Bayern	2 839 996	9 184 466	7 097	212 549	524 934	2 307 965	8 446 983	646 390	629 835	469 887	561 853	3 385 150
Bundesgebiet	**15 402 058**	**47 695 672**	**30 858**	**906 766**	**2 849 448**	**12 521 752**	**43 939 458**	**3 807 404**	**3 569 915**	**2 548 556**	**2 595 877**	**15 420 681**
darunter mit vertriebenen Haushaltevorständen[1])	2 642 547	7 519 237	—	—	596 695	2 045 852	6 922 542	654 223	601 824	418 901	370 904	2 133 020
Saarland[2])	307 644	955 413	369	9 741	38 303	268 972	907 369	84 397	81 913	56 022	46 640	268 748
Berlin (West)	972 167	2 146 952	1 031	31 780	340 842	630 294	1 774 330	316 924	181 422	86 915	45 033	248 556

[1]) Haushaltevorstände, die im Besitz eines Flüchtlingsausweises waren (in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A). — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

13. Vertriebene und Zugewanderte 1946 bis 1956*)

a) nach dem Geschlecht

Stichtag — Land	Wohnbevölkerung [1]) insgesamt	männlich	weiblich	Vertriebene [2]) insgesamt	vH	männlich	weiblich	Zugewanderte [3]) insgesamt	vH	männlich	weiblich
	1 000					1 000				1 000	
Bundesgebiet 1946 bis 1956											
1946 29. Oktober	43 937	19 837	24 100	5 963	*13,6*	2 693	3 270	1 021	*2,3*	530	491
1947 31. Dezember	45 291	20 716	24 575	6 757	*14,9*	.	.	1 131	*2,5*	.	.
1948 31. Dezember	46 434	21 540	24 894	7 334	*15,8*	.	.	1 232	*2,7*	.	.
1949 31. Dezember	47 194	22 070	25 124	7 671	*16,3*	.	.	1 425	*3,0*	.	.
1950 13. September	47 696	22 351	25 345	7 876	*16,5*	3 709	4 167	1 555	*3,3*	799	756
1951 31. Dezember	48 306	22 658	25 648	8 120	*16,8*	3 826	4 294	1 758	*3,6*	902	856
1952 30. Juni	48 478	22 749	25 729	8 175	*16,9*	3 855	4 321	1 819	*3,8*	941	878
31. Dezember	48 709	22 871	25 837	8 258	*17,0*	3 898	4 360	1 896	*3,9*	980	916
1953 30. Juni	48 994	23 017	25 977	8 356	*17,1*	3 946	4 410	2 041	*4,2*	1 053	988
31. Dezember	49 278	23 162	26 116	8 451	*17,2*	3 993	4 458	2 153	*4,4*	1 109	1 044
1954 30. Juni	49 516	23 284	26 232	8 488	*17,1*	4 013	4 475	2 286	*4,6*	1 174	1 112
31. Dezember	49 763	23 406	26 357	8 576	*17,2*	4 054	4 522	2 378	*4,8*	1 219	1 159
1955 30. Juni	49 995	23 528	26 466	8 656	*17,3*	4 095	4 561	2 474	*4,9*	1 269	1 205
31. Dezember	50 318	23 702	26 616	8 756	*17,4*	4 147	4 610	2 611	*5,2*	1 343	1 268
1956 30. Juni	50 595	23 847	26 748	8 847	*17,5*	4 191	4 655	2 727	*5,4*	1 401	1 326
am 30. Juni 1956 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 271	1 055	1 216	618	*27,2*	275	343	135	*5,9*	66	69
Hamburg	1 793	832	961	193	*10,7*	90	103	134	*7,4*	65	69
Niedersachsen	6 541	3 076	3 465	1 670	*25,5*	769	901	441	*6,7*	218	222
Bremen	649	307	942	85	*13,1*	40	45	41	*6,4*	21	21
Nordrhein-Westfalen	14 990	7 172	7 818	2 134	*14,2*	1 060	1 074	877	*5,8*	479	397
Hessen	4 603	2 167	2 436	819	*17,8*	388	432	292	*6,4*	145	147
Rheinland-Pfalz	3 325	1 573	1 752	267	*8,0*	133	134	141	*4,2*	74	67
Baden-Württemberg	7 232	3 403	3 829	1 232	*17,0*	593	639	358	*5,0*	183	175
Bayern	9 192	4 262	4 930	1 828	*19,9*	843	984	309	*3,4*	151	158
Berlin (West)											
1956 30. Juni	2 204	937	1 268	159	*7,2*	.	.	141	*6,4*	.	.

b) nach Ländern

Stichtag	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
	1 000									
Vertriebene [2])										
1946 29. Oktober	5 963	845	63	1 493	26	714	537	49	575	1 662
1947 31. Dezember	6 757	878	76	1 633	32	976	626	60	648	1 828
1948 31. Dezember	7 334	888	91	1 767	38	1 183	675	75	701	1 916
1949 31. Dezember	7 671	882	103	1 851	44	1 267	703	91	792	1 938
1950 13. September	7 876	857	116	1 851	48	1 332	721	152	862	1 937
1951 31. Dezember	8 120	775	138	1 794	57	1 527	750	216	950	1 912
1952 30. Juni	8 175	754	144	1 767	60	1 589	758	227	976	1 899
31. Dezember	8 258	729	150	1 746	63	1 665	767	238	1 010	1 890
1953 30. Juni	8 356	699	157	1 729	66	1 760	776	248	1 042	1 880
31. Dezember	8 451	668	163	1 714	69	1 847	785	255	1 085	1 865
1954 30. Juni	8 488	653	169	1 699	72	1 900	787	245	1 112	1 850
31. Dezember	8 576	639	176	1 688	75	1 964	795	252	1 149	1 839
1955 30. Juni	8 656	631	181	1 680	78	2 019	802	257	1 176	1 833
31. Dezember	8 756	622	188	1 674	82	2 081	812	262	1 207	1 829
1956 30. Juni	8 847	618	193	1 670	85	2 134	819	267	1 232	1 828
Zugewanderte [3])										
1946 29. Oktober	1 021	127	36	291	11	153	99	16	83	204
1947 31. Dezember	1 131	133	45	298	14	191	113	24	96	216
1948 31. Dezember	1 232	137	54	303	17	227	132	28	111	222
1949 31. Dezember	1 425	136	60	344	19	317	158	38	129	224
1950 13. September	1 555	134	68	369	21	379	166	46	144	227
1951 31. Dezember	1 758	131	80	380	25	473	189	62	174	243
1952 30. Juni	1 819	131	84	381	26	500	197	68	185	247
31. Dezember	1 896	131	88	384	27	536	205	74	197	253
1953 30. Juni	2 041	131	98	393	29	599	219	85	222	265
31. Dezember	2 153	130	104	399	31	651	229	92	248	268
1954 30. Juni	2 286	132	110	408	33	698	243	114	271	277
31. Dezember	2 378	132	116	414	35	738	253	120	289	282
1955 30. Juni	2 474	132	121	420	36	777	264	125	307	290
31. Dezember	2 611	133	128	432	39	830	280	133	335	301
1956 30. Juni	2 727	135	134	441	41	877	292	141	358	309

*) Außer den Zahlen der Volkszählung 1946 vor 1950 vielfach Schätzungen. — [1]) Jeweiliger Gebietsstand; Bevölkerung ab 29. 10. 1946 ohne Ausländer in IRO bzw. U-Lagern. — [2]) Vertriebene sind hier Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung, im Saarland oder im Ausland, mit Ausnahme der Ausländer und Staatenlosen; ab 1. 1. 1954 gelten Personen mit Wohnsitz 1. 9. 1939 im Saarland nicht mehr als Vertriebene, sondern als Zugewanderte. — [3]) Als Zugewanderte gelten Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin oder im Gebiet der sowjetischen Besatzungszone, mit Ausnahme der Ausländer und Staatenlosen; vgl. auch Anmerkung [2]).

Gebietsstand vgl. S. 32.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/56

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		v H
Bevölkerung				
Wohnbevölkerung				
insgesamt	31. 12. 1956			
insgesamt	31. 12. 1955	50 318,1	8 756,2	*17,4*
davon in kreisfreien Städten	»	19 480,5	2 853,5	*14,6*
in Kreisen	»	30 837,6	5 902,8	*19,1*
Personen im Alter von unter 15 Jahren	»	10 678,0	1 989,5	*18,6*
davon männlich	»	5 465,5	1 018,9	*18,6*
weiblich	»	5 212,4	970,6	*18,6*
Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	»	34 620,7	6 035,3	*17,4*
davon männlich	»	16 073,9	2 839,6	*17,7*
weiblich	»	18 546,7	3 195,7	*17,2*
Personen im Alter von 65 und mehr Jahren	»	5 019,5	731,5	*14,6*
davon männlich	»	2 162,7	288,2	*13,3*
weiblich	»	2 856,8	443,3	*15,5*
Ledige männlich	13. 9. 1950	10 664,5	1 894,6	*17,8*
weiblich	»	10 874,1	1 862,3	*17,1*
Verheiratete männlich	»	10 721,4	1 664,0	*15,5*
weiblich	»	11 051,2	1 681,8	*15,2*
Verwitwete männlich	»	751,1	113,7	*15,1*
weiblich	»	3 032,7	563,3	*18,6*
Geschiedene männlich	»	213,7	37,2	*17,4*
weiblich	»	386,9	59,4	*15,4*
Evangelische Religionszugehörige	»	24 358,8	4 168,2	*17,1*
Römisch-katholische Religionszugehörige	»	21 576,2	3 572,3	*16,6*
Bevölkerungsbewegung				
Eheschließende	1955			
männlich	»	435,5	84,3	*19,4*
weiblich	»	435,5	82,6	*19,0*
Lebendgeborene	»	785,1	153,2	*19,5*
darunter unehelich	»	60,7	13,2	*21,8*
Gestorbene	»	541,3	73,1	*13,5*
Zuzüge i. d. Bundesgebiet[1])	»	501,7	132,5	*26,4*
darunter aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	»	355,9	99,4	27,9
» a. d. Ausland	»	123,8	27,0	*21,8*
» aus Kriegsgefangenschaft	»	7,4	3,4	*46,3*
Fortzüge aus dem Bundesgebiet[1])	»	190,8	32,4	*17,0*
darunter n. Berlin (West)	»	20,0	3,2	*16,1*
» nach Ostberlin u. der sowjet. Besatzungszone	»	33,0	5,8	*17,4*
» n. d. Ausland	»	129,5	22,7	*17,5*
Auswanderer	»	48,6	15,8	*32,6*
Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes[2])	»	3 226,5	867,6	*26,9*
davon von Bundesland zu Bundesland[3])	»	875,4	259,9	*29,7*
darunter von Abgabe- zu Aufnahmeland[3])	»	372,7	141,0	*37,8*
innerhalb der Bundesländer	»	2 351,1	607,7	*25,8*
Auspendler in den Gemeinden	13. 9. 1950	3 190,9	713,9	*22,4*
Unterricht und Bildung				
Schüler				
an Volksschulen[4])	Mai 1955	4 628,8	809,5	*17,5*
an Schulen m. neuorganisiertem Schulaufbau	»	288,6	29,4	*10,2*
an Sonderschulen	»	104,6	15,4	*14,7*
an Mittelschulen[4])	»	323,4	80,5	*24,9*
an Höheren Schulen[4])	»	775,3	167,6	*21,6*
an Berufsschulen	Herbst 1955	2 228,6	354,7	*15,9*
an Berufsfachschulen	»	146,4	30,2	*20,6*
an Fachschulen	»	136,6	19,5	*14,2*
Studierende				
an lehrerbild. Anstalten	Wintersemester 1955/1956	14,4	2,2	*15,3*
an Universitäten		78,2	11,5	*14,7*
an Techn. Hochschulen	»	26,8	3,7	*13,9*
an sonst. wissenschaftl. Hochschulen	»	5,6	0,9	*15,2*
Lehrernachwuchs für höhere Schulen[4])	Januar 1956	4,0	0,5	*12,9*
Erwerbstätigkeit				
Erwerbspersonen				
männlich	13. 9. 1950	14 125,4	2 275,9	*16,1*
weiblich	»	7 948,6	1 070,2	*13,5*
noch: **Erwerbstätigkeit**				
Erwerbspersonen mit einem zweiten Beruf	13. 9. 1950	1 055,6	79,4	*7,5*
Erwerbspersonen				
in Berufen d. Pflanzenbaues u. d. Tierwirtsch.	»	5 141,9	456,3	*8,9*
in industriellen und handwerkl. Berufen	»	8 346,4	1 572,5	*18,8*
in technischen Berufen	»	581,7	69,4	*11,9*
in Handels- und Verkehrsberufen	»	3 621,9	430,4	*11,9*
in Berufen der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	»	1 396,9	305,4	*21,9*
in Berufen des Verwaltungs- u. Rechtswesens	»	1 431,7	214,8	*15,0*
in Berufen des Geistes- und Kunstlebens	»	451,7	77,7	*17,2*
mit unbestimmten Berufen	»	1 101,8	219,5	*19,9*
Erwerbstätige				
Selbständige	»	3 258,3	175,3	*5,4*
Mithelfende Familienangehörige	»	3 184,4	59,0	*1,9*
Beamte	»	871,6	120,5	*13,8*
Angestellte	»	3 268,3	404,6	*12,4*
Arbeiter	»	10 041,7	2 081,2	*20,7*
zusammen	»	20 624,2	2 840,6	*13,8*
Arbeitslose	30. 6. 1953	1 073,3	307,6	*28,7*
»	30. 6. 1954	1 007,7	263,3	*26,1*
»	30. 6. 1955	650,5	160,1	*24,6*
»	30. 6. 1956	478,8	113,9	*23,8*
davon männlich	»	215,0	57,6	*26,8*
weiblich	»	263,8	56,4	*21,4*
Selbständige Berufslose	13. 9. 1950	5 728,5	1 126,4	*19,7*
darunter Beamte im Ruhestand	»	426,1	57,8	*13,6*
Sozialrentner, Witwengeldempfängerinnen	»	3 705,7	639,3	*17,3*
Unterstützungsempfänger einschl. Soforthilfeempfänger	»	584,8	311,8	*53,3*
Land- und Forstwirtschaft				
Inhaber von land- u. forstwirtschaftl. Betrieben[4]) mit einer Betriebsfläche von				
weniger als 2 ha	Mai 1956	594,1	14,9	*2,5*
2 bis unter 5 ha	»	530,1	8,0	*1,5*
5 bis unter 10 ha	»	404,6	7,0	*1,7*
10 bis unter 20 ha	»	280,4	9,6	*3,4*
20 bis unter 50 ha	»	159,1	4,0	*2,5*
50 bis unter 100 ha	»	29,1	0,5	*1,7*
100 ha und darüber	»	14,4	0,2	*1,4*
insgesamt	»	2 012,0	44,2	*2,2*
Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft	13. 9. 1950	989,5	337,2	*34,1*
Inhaber von Kleingärten				
unter 1 000 qm	»	3 421,4	559,4	*16,4*
v. 1 000 bis unt. 5 000 qm	»	1 024,4	41,2	*4,0*
Arbeitsstätten und Unternehmungen (ohne Landwirtschaft)				
Selbständige				
Alleinschaffende Selbständige	13. 9. 1950	926,6	100,6	*10,9*
Selbständige in Betrieben mit 2 bis unter 10 Beschäftigten	»	995,6	57,7	*5,8*
mit 10 bis unter 50 Beschäftigten	»	109,8	4,6	*4,2*
mit 50 und mehr Beschäftigten	»	22,1	0,9	*4,1*
Beschäftigte in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten	»	15 046,4	1 880,2	*12,5*
darunter in Arbeitsstätten des Handwerks	»	3 229,1	416,0	*12,9*
Industrie und Bauwirtschaft				
Beschäftigte				
in Industriebetrieben mit 10 u. mehr Beschäftigt.	Sept. 1955	6 771,5	1 013,9	*15,0*
in Vertriebenenbetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten i. d. Ind.	»	198,9	75,7	*38,0*
als Heimarbeiter i. d. Ind.	Nov. 1951	86,2	15,9	*18,4*

Anmerkungen auf Seite 48.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/56

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl	Vertriebene	
		1 000		v H
noch: Industrie und Bauwirtschaft				
Beschäftigte				
in Betrieben des Bauhauptgewerbes	Juli 1953	1 168,7	253,9	*21,7*
im Wohnungs- und Grundstückswesen einschl. Vermögensverwaltung	13. 9. 1950	23,1	2,9	*12,6*
Haushaltungen und Wohnung				
Haushaltungen				
Einzelhaushaltungen	13. 9. 1950	2 849,4	596,7	*20,9*
Haushaltungen mit 2 Personen	»	3 807,4	654,2	*17,2*
mit 3 und 4 Personen	»	6 138,5	1 020,7	*16,6*
mit 5 und mehr Personen	»	2 595,9	370,9	*14,3*
Wohnparteien				
als Wohnungsinhaber in Normalwohnungen	»	9 417,2	581,3	*6,2*
als Untermieter in Normalwohnungen	»	5 216,6	1 728,9	*33,1*
als Wohnungsinhaber in Notwohnungen	»	536,8	184,2	*34,3*
als Untermieter in Notwohnungen	»	90,0	33,6	*37,3*
Wohnungslose Eingewiesene in Unterkünften außerhalb von Wohnungen	»	305,7	174,2	*57,0*
Wohnparteien				
in Normalwohnungen bis $^3/_4$ Personen je Raum	»	2 466,2	70,9	*2,9*
über $^3/_4$ bis $1^1/_4$ Personen je Raum	»	5 795,5	696,3	*12,0*
über $1^1/_4$ bis 2 Personen je Raum	»	4 837,0	980,1	*20,3*
über 2 bis 3 Personen je Raum	»	1 070,7	362,3	*33,8*
über 3 bis 4 Personen je Raum	»	322,4	133,9	*41,5*
über 4 Personen je Raum	»	142,2	66,7	*46,9*
zusammen	»	14 633,9	2 310,2	*15,8*
davon Wohnparteien, die allein über einen besonderen Kochraum verfügen	»	8 845,2	641,9	*7,3*
unter Zulassung von Mitbenutzern über einen besonderen Kochraum verfügen	»	861,2	45,8	*5,3*
Mitbenutzer einer Kochgelegenheit sind	»	978,4	206,4	*21,1*
über eine behelfsmäßige Kochgelegenheit außerhalb der Küche verfügen	»	3 020,2	1 169,5	*38,7*
ohne Kochgelegenheit sind	»	896,2	236,9	*26,4*
Personen in KFH und sonstigen kriegsbedingten Lagern[7])	30. 6. 1955	371,4	185,8	*50,0*
Handel				
Beschäftigte				
Ein- und Ausfuhrhandel	13. 9. 1950	37,6	3,7	*9,8*
Binnengroßhandel und Verlagswesen	»	734,5	74,2	*10,1*
Einzelhandel	»	1 274,1	102,2	*8,0*
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih	»	201,5	19,8	*9,8*
zusammen	»	2 247,7	199,9	*8,9*
Verkehr und Gaststättenwesen				
Beschäftigte				
Deutsche Bundesbahn	2. 10. 1952	523,0	57,9	*11,1*
Deutsche Bundespost	»	286,5	45,4	*15,8*
Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	13. 9. 1950	90,1	5,5	*6,1*
Straßenverkehr	»	133,2	11,3	*8,5*
noch: Verkehr und Gaststättenwesen				
Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	13. 9. 1950	79,8	5,8	*7,3*
Gaststättenwesen	»	402,6	29,1	*7,2*
Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)				
Beschäftigte im				
Geld-, Bank- und Börsenwesen	13. 9. 1950	126,8	10,0	*7,9*
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	13. 9. 1950	46,7	4,3	*9,2*
zusammen	»	173,5	14,3	*8,2*
Öffentlicher Dienst				
Bedienstete in Hoheits- und Kämmereiverwaltungen[8])				
Beamte	2. 9. 1950	455,0	67,8	*14,9*
Angestellte	»	398,8	67,7	*17,0*
Arbeiter	»	224,1	32,7	*14,6*
insgesamt	»	1 077,9	168,2	*15,6*
davon Bund	»	60,2	13,8	*22,9*
Länder	»	511,4	94,5	*18,5*
Hansestädte	»	79,0	6,4	*8,1*
Gemeinden[9])	»	427,3	53,5	*12,5*
Bedienstete in Hoheits- und Kämmereiverwaltungen[8])				
Beamte	2. 10. 1952	508,2	93,6	*18,4*
Angestellte	»	378,3	62,1	*16,4*
Arbeiter	»	218,7	30,5	*13,9*
insgesamt	»	1 105,3	186,2	*16,8*
davon Bund	»	101,6	25,8	*25,4*
Länder	»	504,3	97,6	*19,4*
Hansestädte	»	82,0	9,1	*11,1*
Gemeinden	»	417,3	53,8	*12,9*
Sonstige Bedienstete im öffentlichen Dienst				
Bedienstete der wirtschaftlichen Unternehmungen der Gebietskörperschaften[8]) ohne eigene Rechtspersönlichkeit	»	176,1	17,9	*10,2*
Wiederverwendete verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes	»	163,5	45,6	*27,9*
Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)				
Beschäftigte				
in Fürsorge und Wohlfahrtspflege	13. 9. 1950	81,8	16,7	*20,4*
in Sozialversicherung	»	56,2	6,2	*11,0*
zusammen	»	138,0	22,9	*16,6*
Offene Fürsorge				
Unterstützte Parteien	31. 3. 1956	613,3	126,4	*20,6*
Unterstützte Personen	»	926,4	199,6	*21,5*
Sonstige Dienstleistungen				
Beschäftigte				
in der Wirtschaftsgruppe Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	13. 9. 1950	90,0	7,5	*8,3*
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	»	133,3	12,6	*9,5*
Polit. und wirtschaftliche Organisationen	»	40,6	4,7	*11,6*
Rechts- und Wirtschaftsberatung	»	89,2	11,7	*13,1*
Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	»	65,2	5,9	*9,0*
Erziehung, Wissenschaft und Kultur	»	251,7	43,1	*17,1*
Gesundheitswesen u. Hygiene (W.-Gruppe 99)	»	413,8	66,6	*16,1*
Übrige Dienstleistungen (W.-Gruppe 74–76, 78)	»	115,8	12,2	*10,5*
zusammen	»	1 199,6	164,3	*13,7*

[1]) Einschl. Personen mit unbekanntem Herkunfts- und Zielgebiet. — [2]) Unter Zugrundelegung der in den Bundesländern ermittelten Zuzüge. — [3]) Ermittlung der Aufnahmeländer. — [4]) Ohne Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau (früher Einheitsschulen). — [5]) Studienreferendare und -assessoren. — [6]) Die Zahlen der vertriebenen Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben stammen aus der Bodenbenutzungserhebung vom Mai 1956, die Gesamtzahlen aller land- und forstwirtschaftlichen Betriebe aus der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949. — [7]) Lager mit mehr als 20 Personen Belegung, die durch die Kriegsfolgen unmittelbar bedingt sind, und überwiegend der Aufnahme von Kriegsfolgenhilfe-Empfängern dienen. — [8]) Ohne Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern. — [9]) Ohne Gemeinden mit weniger als 3000 Einwohnern.

Gebietsstand vgl. S. 32.

Anhang: Saarland

Vorbemerkung: Das Saarland umfaßte am 17. Mai 1939 ein Gebiet von 1924 qkm mit insgesamt 842454 Personen. In der Zeit zwischen dem 1. August 1946 und dem 23. April 1949 wurden von Rheinland-Pfalz der Kreis Wadern und Teile der Kreise Birkenfeld, Kusel, Saarburg, Trier und Zweibrücken mit einer Fläche von insgesamt 643 qkm angegliedert. Diese Fläche wurde am 17. Mai 1939 von 67144 Personen bewohnt. Auf Grund dieses Gebietszuwachses betrug die Fläche des Saarlandes am 31. Dezember 1956 2567 qkm mit einer Wohnbevölkerung am 17. Mai 1939 von 909598, am 29. Oktober 1946 von 853397, am 14. November 1951 von 955 413 und am 31. Dezember 1956 von 1 005 173 Personen. Die Angaben in den Übersichten beziehen sich — soweit nicht anders vermerkt — auf den jeweiligen Gebietsstand; Vor- und Nachkriegsdaten sind deshalb nicht immer voll vergleichbar. Die Vorkriegsdaten auf S. 13 ff. dieses Bandes weichen von den Angaben in den Hauptabschnitten I bis XXIII (Anhang: Saarland) in den Fällen ab, in denen unterschiedliche Gebietsstände zugrunde gelegt sind. Einige Zahlen — hauptsächlich für das Jahr 1955 — wurden gegenüber den im Jahrbuch 1956 veröffentlichten Zahlen berichtigt, da es sich z. T. um vorläufige Ergebnisse handelte.

1. Wohnbevölkerung 1955 und 1951 nach Altersgruppen bzw. Familienstand

(Gebietsstand 31. 12. 1955)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung[1]											
	männlich						weiblich					
	31. 12. 1955	14. November 1951					31. 12. 1955	14. November 1951				
	insgesamt	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt	insgesamt	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
unter 6	52 982	45 608	45 608	—	—	—	50 749	43 566	43 566	—	—	—
6 bis 14	54 346	62 782	62 782	—	—	—	52 281	60 415	60 415	—	—	—
14 bis 18	36 579	34 020	34 019	1	—	—	34 901	33 347	33 226	118	3	—
18 bis 21	26 811	21 353	20 938	415	—	—	26 184	20 890	17 894	2 980	10	6
21 bis 25	28 860	30 397	21 274	9 084	12	27	28 078	30 089	14 369	15 546	55	119
25 bis 30	37 879	33 231	10 329	22 677	72	153	37 537	42 227	10 160	30 828	747	492
30 bis 35	33 406	24 852	3 404	21 041	133	274	43 101	32 179	4 558	24 648	2 307	666
35 bis 40	22 535	27 706	2 154	24 727	299	526	28 816	36 319	3 389	27 715	4 437	778
40 bis 45	29 857	34 435	2 131	31 275	465	564	38 738	42 560	3 594	33 144	5 007	815
45 bis 50	34 851	37 531	1 997	34 270	736	528	42 679	39 680	3 967	30 638	4 423	652
50 bis 55	36 280	31 212	1 466	28 439	958	349	38 109	33 471	3 615	24 295	5 024	537
55 bis 60	27 525	21 003	808	18 968	1 024	203	31 351	26 734	3 032	17 576	5 783	343
60 bis 65	18 014	17 002	658	14 748	1 467	129	24 231	20 575	2 003	11 778	6 598	196
65 bis 70	14 563	14 278	631	11 309	2 260	78	17 994	16 148	1 409	7 542	7 065	132
70 und darüber	21 911	20 019	864	11 447	7 617	91	25 090	21 784	1 807	5 704	14 173	100
Insgesamt	**476 399**	**455 429**	**209 063**	**228 401**	**15 043**	**2 922**	**519 839**	**499 984**	**207 004**	**232 512**	**55 632**	**4 836**
in vH	*100*	*100*	*45,9*	*50,2*	*3,3*	*0,6*	*100*	*100*	*41,4*	*46,5*	*11,1*	*1,0*

[1]) 1955 Fortgeschriebene Wohnbevölkerung, 1951 Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

2. Wohnbevölkerung am 14. November 1951 nach dem Geburtsland

Geburtsland	Wohnbevölkerung		Geburtsland	Wohnbevölkerung	
	Anzahl	vH		Anzahl	vH
Deutschland	928 603[1])	*97,2*	Ausland	26 810	*2,8*
Saarland	806 509	*84,4*	darunter		
übrige Bundesländer	97 831	*10,2*	Frankreich	17 706	*1,9*
Berlin (West und Ost)	2 275	*0,2*	Luxemburg	1 291	*0,1*
Sowjetische Besatzungszone	13 420	*1,4*	Österreich	1 071	*0,1*
Ostgebiete des Deutschen Reichs (Stand am 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	8 521	*0,9*	Polen[2])	1 457	*0,2*
			Tschechoslowakei[3])	1 367	*0,1*
			Wohnbevölkerung insgesamt	**955 413**	*100*

[1]) Einschl. 47 Fälle »Deutschland ohne nähere Angabe«. — [2]) Einschl. Danzig (355 Personen). — [3]) Einschl. Sudetenland (662 Personen).

II. Bevölkerungsbewegung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet"** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 71.

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1956

a) Grundzahlen

Jahr Monat — Land — Gemeindegrößenklasse	Bevölkerung[1] (in 1000)	Eheschließungen	Lebendgeborene männlich	Lebendgeborene weiblich	Lebendgeborene insgesamt	Lebendgeborene darunter unehelich	Totgeborene insgesamt	Totgeborene darunter unehelich	Gestorbene[2] männlich	Gestorbene[2] weiblich	Gestorbene[2] insgesamt	Gestorbene[2] und zwar im 1. Lebensjahr	Gestorbene[2] und zwar in den ersten 28 Lebenstagen	Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
Gesamtbevölkerung[3]														
Bundesgebiet nach Kalenderjahren und -monaten														
1938	38 909,0	367 836	.	.	769 306	49 641	17 637	.	.	.	443 166	45 580	.	+ 326 140
1946	43 289,2	380 575	367 788	340 871	708 659	116 310	16 613	3 715	285 233	248 741	533 974	63 917	31 568	+ 174 685
1947	45 289,2	454 398	387 869	361 106	748 975	88 897	16 195	2 897	275 958	249 524	525 482	62 781	29 477	+ 223 493
1948	46 356,3	493 606	399 470	369 641	769 111	78 806	17 074	2 719	246 738	230 000	476 738	52 191	27 605	+ 292 373
1949	47 119,6	476 806	410 721	382 374	793 095	73 571	17 781	2 622	245 147	234 784	479 931	46 343	26 595	+ 313 164
1950	47 674,4	506 101	400 344	372 506	772 850	74 506	17 227	2 582	250 059	243 357	493 416	42 877	26 585	+ 279 434
1951	48 117,5	493 563	391 489	366 983	758 472	72 249	16 950	2 374	259 570	248 017	507 587	40 492	25 561	+ 250 885
1952	48 487,9	455 410	394 122	368 347	762 469	68 152	16 315	2 220	259 991	248 062	508 053	36 767	24 340	+ 254 416
1953	48 983,2	435 250	391 437	368 376	759 813	65 101	15 768	1 954	276 370	262 764	539 134	35 094	22 817	+ 220 679
1954	49 520,6	427 408	402 235	377 619	779 854	64 826	16 049	1 927	265 665	249 899	515 564	33 353	22 561	+ 264 290
1955	50 012,4	435 516	405 085	379 997	785 082	63 685	15 847	1 817	279 500	261 824	541 324	32 613	21 901	+ 243 758
1956[4])	50 595,4	450 897	422 646	397 301	819 947	60 234	15 413	...	289 025	267 660	556 685	31 498	21 021	+ 263 262
1955 Januar	49 779,3	19 361	33 924	31 896	65 820	5 265	1 495	180	25 548	24 360	49 908	2 799	1 910	+ 15 912
Februar	49 809,7	27 323	32 875	30 836	63 711	5 246	1 345	159	24 789	24 610	49 399	2 677	1 772	+ 14 312
März	49 838,1	23 487	36 723	34 859	71 582	5 759	1 491	187	28 851	28 778	57 629	3 166	2 006	+ 13 953
April	49 873,3	38 812	34 767	32 350	67 117	5 167	1 333	154	23 287	22 328	45 615	2 875	1 893	+ 21 502
Mai	49 917,3	49 619	35 519	33 518	69 037	5 317	1 357	151	22 829	21 187	44 016	3 037	1 990	+ 25 021
Juni	49 967,8	31 767	34 135	31 821	65 956	5 183	1 232	142	22 142	20 478	42 620	2 862	1 874	+ 23 336
Juli	50 021,0	45 992	33 943	31 574	65 517	5 215	1 287	132	21 217	19 284	40 501	2 678	1 796	+ 25 016
August	50 075,5	73 434	33 215	31 485	64 700	4 875	1 236	156	21 011	18 758	39 769	2 430	1 683	+ 24 931
September	50 132,8	22 264	33 417	31 103	64 520	4 920	1 210	121	19 861	17 905	37 766	2 236	1 591	+ 26 754
Oktober	50 192,9	35 340	32 687	30 660	63 347	4 581	1 221	140	22 326	20 120	42 446	2 490	1 749	+ 20 901
November	50 247,3	33 038	31 299	29 300	60 599	4 491	1 300	157	22 887	21 158	44 045	2 569	1 774	+ 16 554
Dezember	50 294,5	35 079	32 581	30 595	63 176	4 666	1 340	138	24 752	22 858	47 610	2 794	1 863	+ 15 566
1955 und 1956 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen														
1955 Schleswig-Holstein	2 290,3	17 401	16 522	15 356	31 878	3 202	634	82	12 566	11 912	24 478	1 229	795	+ 7 400
Hamburg	1 765,1	15 520	9 558	9 002	18 560	1 810	283	39	10 633	9 738	20 371	611	407	— 1 811
Niedersachsen	6 555,5	53 438	53 070	49 263	102 333	7 675	2 206	282	34 884	33 681	68 565	3 912	2 662	+ 33 768
Bremen	629,9	5 311	4 181	3 951	8 135	784	146	18	3 462	3 210	6 672	300	213	+ 1 463
Nordrhein-Westfalen	14 699,5	131 521	120 592	113 682	234 274	12 425	4 861	432	83 652	74 017	157 669	10 943	7 478	+ 76 605
Hessen	4 545,6	40 243	34 302	32 204	66 506	4 887	1 338	161	25 764	25 101	50 865	2 388	1 648	+ 15 641
Rheinland-Pfalz	3 284,9	29 160	31 130	29 129	60 259	3 840	1 191	116	18 418	17 267	35 685	2 522	1 595	+ 24 574
Baden-Württemberg	7 077,8	63 295	60 911	57 104	118 015	9 884	2 312	260	37 442	36 201	73 643	4 346	3 069	+ 44 372
Bayern	9 163,9	79 617	74 816	70 306	145 122	16 148	2 876	427	52 679	50 697	103 376	6 362	4 034	+ 41 746
Bundesgebiet	**50 012,4**	**435 516**	**405 085**	**379 997**	**785 082**	**60 685**	**15 847**	**1 817**	**279 500**	**261 824**	**541 324**	**32 613**	**21 901**	**+ 243 758**
dav. in Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	12 791,7	...	123 153	115 345	238 498	15 174	4 773	405	73 910	70 539	144 449	9 524	6 193	+ 94 049
2 000 bis unter 100 000 Einw.	22 176,5	...	182 337	171 054	353 391	26 624	7 226	860	118 556	112 590	231 146	14 611	9 997	+ 122 245
100 000 und mehr Einwohnern	15 026,4	...	99 595	93 598	193 193	18 887	3 848	552	87 034	78 695	165 729	8 478	5 711	+ 27 464
Saarland	991,8	7 923	9 215	8 715	17 930	792	348	17	5 548	4 474	10 022	892	655	+ 7 908
Berlin (West)	2 195,0	18 379	8 935	8 181	17 116	2 950	363	78	14 232	16 294	30 526	779	501	— 13 410
1956[4]) Schleswig-Holstein	2 271,0	18 019	16 628	15 605	32 233	3 003	623	...	13 005	12 213	25 218	1 205	786	+ 7 015
Hamburg	1 792,9	16 352	10 058	9 434	19 492	1 708	320	...	10 869	10 177	21 046	550	380	— 1 557
Niedersachsen	6 541,2	54 915	54 062	50 921	104 983	7 421	2 132	...	35 605	33 907	69 512	3 589	2 418	+ 35 471
Bremen	648,8	5 793	4 547	4 269	8 816	827	166	...	3 716	3 385	7 101	296	237	+ 1 715
Nordrhein-Westfalen	14 989,5	137 304	125 713	118 120	243 833	12 643	4 809	...	88 176	77 009	165 185	10 442	7 082	+ 78 648
Hessen	4 603,1	40 994	35 536	33 454	68 990	4 702	1 382	...	26 117	25 236	51 353	2 256	1 604	+ 17 637
Rheinland-Pfalz	3 324,9	29 990	32 428	30 343	62 771	3 704	1 065	...	19 621	18 085	37 706	2 747	1 689	+ 25 065
Baden-Württemberg	7 232,1	66 177	64 725	61 216	125 941	9 765	2 188	...	38 641	37 143	75 784	4 296	2 976	+ 50 157
Bayern	9 191,8	81 353	78 949	73 939	152 888	16 461	2 728	...	53 275	50 505	103 780	6 117	3 849	+ 49 108
Bundesgebiet	**50 595,4**	**450 897**	**422 646**	**397 301**	**819 947**	**60 234**	**15 413**	**...**	**289 025**	**267 660**	**556 685**	**31 498**	**21 021**	**+ 263 262**
Saarland	1 000,7	8 461	9 437	9 012	18 449	779	344	...	5 579	4 730	10 309	844	...	+ 8 140
Berlin (West)	2 204,4	19 044	9 026	8 460	17 486	2 947	364	...	15 310	16 897	32 207	757	455	— 14 721
Vertriebene[5]) — 1956 nach Ländern														
1956[4]) Schleswig-Holstein	618,4	.	4 530	4 210	8 740	940	166	.	3 003	2 936	5 939	237	161	+ 2 801
Hamburg	192,7	.	1 538	1 448	2 986	242	40	.	483	489	972	57	36	+ 2 044
Niedersachsen	1 670,2	.	14 341	13 290	27 631	2 184	495	.	7 100	7 650	14 750	699	458	+ 12 881
Bremen	84,9	.	786	747	1 533	143	23	.	278	299	577	38	31	+ 956
Nordrhein-Westfalen	2 134,2	.	22 999	21 413	44 412	2 664	823	.	7 888	7 470	15 358	1 573	1 093	+ 29 054
Hessen	819,4	.	7 066	6 683	13 749	907	256	.	3 731	3 784	7 515	353	256	+ 6 234
Rheinland-Pfalz	267,1	.	2 707	2 657	5 364	350	76	.	904	892	1 796	186	109	+ 3 568
Baden-Württemberg	1 232,0	.	12 804	11 975	24 779	2 009	416	.	5 109	4 739	9 848	751	527	+ 14 931
Bayern	1 827,7	.	14 964	14 201	29 165	3 308	517	.	9 176	9 180	18 356	936	592	+ 10 809
Bundesgebiet	**8 846,5**	.	**81 735**	**76 624**	**158 359**	**12 747**	**2 812**	.	**37 672**	**37 439**	**75 111**	**4 830**	**3 263**	**+ 83 248**
dagegen 1955	8 660,1	.	78 856	74 313	153 169	13 242	2 796	.	36 442	36 630	73 072	5 206	3 557	+ 80 097

[1]) Jahres- bzw. Monatsdurchschnittsbevölkerung; 1938 Mitte des Jahres, 1955 nach Gemeindegrößenklassen Mitte des Jahres (1938 und 1950 bis 1956 nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1956; 1946 bis 1949 jeweiliger Gebietsstand). — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Wohnbevölkerung (1946 bis 1952 einschl. Ausländer in IRO-Lagern; vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen). — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Vertriebene sind hier alle Deutschen, die am 1. 9. 1939 in den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung oder im Ausland gewohnt haben. Bei Kindern, die nach dem 1. 9. 1939 geboren sind, erfolgte die Zuordnung nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern nach dem der Mutter; vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen.

WRM

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1956

b) Verhältniszahlen

Jahr Monat — Land — Gemeindegrößenklasse	Auf 1000 Einwohner kamen[1]) Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene[2])	mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	Auf 100 Lebendgeborene kamen unehelich Lebendgeborene	Gestorbene im 1. Lebensjahr[3])	Gestorbene in den ersten 28 Lebenstagen[3])	Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren Uneheliche	Totgeborene	Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen Knaben
Gesamtbevölkerung[4])										
Bundesgebiet nach Kalenderjahren und -monaten										
1938	9,5	19,8	11,4	+ 8,4	6,5	5,9	.	.	2,2	-
1946	8,8	16,4	12,3	+ 4,1	16,4	9,5	4,5	16,5	2,3	107,9
1947	10,0	16,5	11,6	+ 4,9	11,9	8,5	3,9	12,0	2,1	107,4
1948	10,6	16,6	10,3	+ 6,3	10,2	6,8	3,6	10,4	2,2	108,1
1949	10,1	16,8	10,2	+ 6,6	9,3	5,9	3,4	9,4	2,2	107,4
1950	10,6	16,2	10,3	+ 5,9	9,6	5,5	3,4	9,8	2,2	107,5
1951	10,3	15,8	10,5	+ 5,3	9,5	5,3	3,4	9,6	2,2	106,7
1952	9,4	15,7	10,4	+ 5,3	8,9	4,8	3,2	9,0	2,1	107,0
1953	8,9	15,5	11,0	+ 4,5	8,6	4,6	3,0	8,6	2,0	106,3
1954	8,6	15,7	10,4	+ 5,3	8,3	4,3	2,9	8,4	2,0	106,5
1955	8,7	15,7	10,8	+ 4,9	7,7	4,2	2,8	7,8	2,0	106,6
1956[5])	8,9	16,2	11,0	+ 5,2	7,3	3,9	2,6	...	1,8	106,4
1955 Januar	4,6	15,6	11,8	+ 3,8	8,0	4,2	2,9	8,1	2,2	106,4
Februar	7,2	16,7	12,9	+ 3,7	8,2	4,6	2,8	8,3	2,1	106,6
März	5,5	16,9	13,6	+ 3,3	8,0	4,6	2,8	8,1	2,0	105,3
April	9,5	16,4	11,1	+ 5,2	7,7	4,4	2,8	7,8	1,9	107,5
Mai	11,7	16,3	10,4	+ 5,9	7,7	4,4	2,9	7,8	1,9	106,0
Juni	7,7	16,1	10,4	+ 5,7	7,9	4,4	2,8	7,9	1,8	107,3
Juli	10,8	15,4	9,5	+ 5,9	8,0	4,0	2,7	8,0	1,9	107,5
August	17,3	15,2	9,4	+ 5,9	7,5	3,6	2,6	7,6	1,9	105,5
September	5,4	15,7	9,2	+ 6,5	7,6	3,5	2,5	7,7	1,8	107,4
Oktober	8,3	14,9	10,0	+ 4,9	7,2	3,8	2,8	7,3	1,9	106,6
November	8,0	14,7	10,7	+ 4,0	7,4	4,2	2,9	7,5	2,1	106,8
Dezember	8,2	14,8	11,1	+ 3,6	7,4	4,3	2,9	7,4	2,1	106,5
1955 und 1956 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen										
1955 Schleswig-Holstein	7,6	13,9	10,7	+ 3,2	10,0	3,8	2,5	10,1	2,0	107,6
Hamburg	8,8	10,5	11,5	— 1,0	9,9	3,3	2,2	10,0	1,5	106,2
Niedersachsen	8,2	15,6	10,5	+ 5,2	7,5	3,8	2,6	7,6	2,1	107,7
Bremen	8,4	12,9	10,6	+ 2,3	9,6	3,7	2,6	9,7	1,8	105,9
Nordrhein-Westfalen	8,9	15,9	10,7	+ 5,2	5,3	4,8	3,2	5,4	2,0	106,1
Hessen	8,9	14,6	11,2	+ 3,4	7,3	3,6	2,5	7,4	2,0	106,5
Rheinland-Pfalz	8,9	18,3	10,9	+ 7,5	6,4	4,2	2,6	6,4	1,9	106,9
Baden-Württemberg	8,9	16,7	10,4	+ 6,3	8,4	3,7	2,6	8,4	1,9	106,7
Bayern	8,7	15,8	11,3	+ 4,6	11,1	4,4	2,8	11,2	1,9	106,4
Bundesgebiet	**8,7**	**15,7**	**10,8**	**+ 4,9**	**7,7**	**4,2**	**2,8**	**7,8**	**2,0**	**106,6**
dav. in Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	...	18,6	11,3	+ 7,4	6,4	4,0	2,6	6,4	2,0	106,8
2 000 bis unter 100 000 Einw.	...	15,9	10,4	+ 5,5	7,5	4,1	2,8	7,6	2,0	106,6
100 000 und mehr Einwohnern	...	12,9	11,0	+ 1,8	9,8	4,4	3,0	9,9	2,0	106,4
Saarland	8,0	18,1	10,1	+ 8,0	4,4	4,9	3,7	4,4	2,1	105,7
Berlin (West)	8,4	7,8	13,9	— 6,1	17,2	4,5	2,9	17,3	2,1	109,2
1956[5]) Schleswig-Holstein	7,9	14,2	11,1	+ 3,1	9,3	3,8	2,4	...	1,9	106,6
Hamburg	9,1	10,8	11,7	— 0,9	8,8	2,9	1,9	...	1,6	106,6
Niedersachsen	8,4	16,0	10,6	+ 5,4	7,1	3,4	2,3	...	2,0	106,2
Bremen	8,9	13,6	10,9	+ 2,6	9,4	3,4	2,7	...	1,8	106,5
Nordrhein-Westfalen	9,1	16,2	11,0	+ 5,2	5,2	4,3	2,9	...	1,9	106,4
Hessen	8,9	14,9	11,1	+ 3,8	6,8	3,3	2,3	...	2,0	106,2
Rheinland-Pfalz	9,0	18,8	11,3	+ 7,5	5,9	4,4	2,7	...	1,7	106,9
Baden-Württemberg	9,1	17,4	10,5	+ 6,9	7,8	3,5	2,4	...	1,7	105,7
Bayern	8,8	16,6	11,3	+ 5,3	10,8	4,1	2,5	...	1,8	106,8
Bundesgebiet	**8,9**	**16,2**	**11,0**	**+ 5,2**	**7,3**	**3,9**	**2,6**	...	**1,8**	**106,4**
Saarland	8,5	18,4	10,3	+ 8,1	4,2	4,6	...	...	1,8	104,7
Berlin (West)	8,6	7,9	14,6	— 6,8	16,9	4,4	2,6	...	2,0	106,7
Vertriebene[7]) — 1956 nach Ländern										
1956[5]) Schleswig-Holstein	.	14,1	9,6	+ 4,5	10,8	2,7	1,8	.	1,9	107,6
Hamburg	.	15,5	5,0	+ 10,6	8,1	1,9	1,2	.	1,3	106,2
Niedersachsen	.	16,5	8,8	+ 7,7	7,9	2,5	1,7	.	1,8	107,9
Bremen	.	18,0	6,8	+ 11,2	9,3	2,5	2,0	.	1,5	105,2
Nordrhein-Westfalen	.	20,8	7,2	+ 13,6	6,0	3,5	2,5	.	1,8	107,4
Hessen	.	16,7	9,1	+ 7,6	6,6	2,6	1,9	.	1,8	105,7
Rheinland-Pfalz	.	20,0	6,7	+ 13,3	6,5	3,5	2,0	.	1,4	101,9
Baden-Württemberg	.	20,1	8,0	+ 12,1	8,1	3,0	2,1	.	1,7	106,9
Bayern	.	15,9	10,0	+ 5,9	11,3	3,2	2,0	.	1,7	105,4
Bundesgebiet	.	**17,9**	**8,5**	**+ 9,4**	**8,0**	**3,1**	**2,1**	.	**1,7**	**106,7**
dagegen 1955	.	17,7	8,4	+ 9,2	8,6	3,4	2,3	.	1,8	106,1

[1]) Verhältniszahlen für Monate auf ein Jahr umgerechnet. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten; 1938, 1955 nach Gemeindegrößenklassen und Vertriebene bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [4]) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [5]) Wohnbevölkerung (1946 bis 1952 einschl. Ausländer in IRO-Lagern; vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen). — [6]) Vorläufige Ergebnisse. — [7]) Definition s. Seite 50, Fußnote 5 und Allgemeine Vorbemerkungen.

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871 bis 1956*)

Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren		Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren	
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene [1])	mehr (+) bzw. weniger (–) Geborene als Gestorbene	Uneheliche	Totgeborene		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene [1])	mehr (+) bzw. weniger (–) Geborene als Gestorbene	Uneheliche	Totgeborene
1871	8,2	34,5	29,6	+ 4,9	9,8	4,0	1913	7,7	27,5	15,0	+ 12,4	9,7	2,9
1872	10,3	39,5	29,0	+ 10,5	8,9	3,9	1914	6,8	26,8	19,0	+ 7,8	9,8	3,0
1873	10,0	39,7	28,3	+ 11,4	9,2	3,9	1915	4,1	20,4	21,4	— 1,0	11,2	3,0
1874	9,5	40,1	26,7	+ 13,4	8,7	4,0	1916	4,1	15,2	19,2	— 4,0	11,1	3,1
1875	9,1	40,6	27,6	+ 13,0	8,6	4,1	1917	4,7	13,9	20,6	— 6,6	11,5	3,0
1876	8,5	40,9	26,3	+ 14,6	8,6	4,0	1918	5,4	14,3	24,8	— 10,5	13,1	3,1
1877	8,0	40,0	26,4	+ 13,6	8,7	3,9	1919	13,4	20,0	15,6	+ 4,5	11,2	3,0
1878	7,7	38,9	26,2	+ 12,6	8,7	4,0	1920	14,5	25,9	15,1	+ 10,8	11,4	3,2
1879	7,5	38,9	25,6	+ 13,3	8,8	3,9	1921	11,9	25,3	13,9	+ 11,4	10,7	3,2
1880	7,5	37,6	26,0	+ 11,6	9,0	3,9	1922	11,2	23,0	14,4	+ 8,6	10,7	3,2
1881	7,5	37,0	25,5	+ 11,6	9,1	3,8	1923	9,4	21,2	13,9	+ 7,3	10,4	3,2
1882	7,7	37,2	25,7	+ 11,5	9,3	3,8	1924	7,1	20,6	12,2	+ 8,4	10,5	3,3
1883	7,7	36,6	25,9	+ 10,7	9,2	3,8	1925	7,7	20,8	11,9	+ 8,8	11,9	3,3
1884	7,8	37,2	26,0	+ 11,3	9,5	3,8	1926	7,7	19,6	11,7	+ 7,9	12,5	3,3
1885	7,9	37,0	25,7	+ 11,4	9,5	3,8	1927	8,5	18,4	12,0	+ 6,5	12,3	3,2
1886	7,9	37,1	26,2	+ 10,9	9,5	3,8	1928	9,2	18,6	11,6	+ 7,0	12,3	3,1
1887	7,8	36,9	24,2	+ 12,7	9,4	3,8	1929	9,2	18,0	12,6	+ 5,4	12,1	3,1
1888	7,8	36,6	23,7	+ 12,8	9,3	3,7	1930	8,8	17,6	11,0	+ 6,5	12,0	3,1
1889	8,0	36,4	23,7	+ 12,7	9,3	3,6	1931	8,0	16,0	11,2	+ 4,8	11,8	3,0
1890	8,0	35,7	24,4	+ 11,4	9,1	3,4	1932	7,9	15,1	10,8	+ 4,3	11,6	2,9
1891	8,0	37,0	23,4	+ 13,6	9,1	3,3	1933	9,7	14,7	11,2	+ 3,5	10,7	2,8
1892	7,9	35,7	24,1	+ 11,6	9,1	3,3	1934	11,1	18,0	10,9	+ 7,1	8,6	2,6
1893	7,9	36,8	24,6	+ 12,2	9,1	3,2	1935	9,7	18,9	11,8	+ 7,1	7,8	2,6
1894	7,9	35,9	22,3	+ 13,6	9,4	3,3	1936	9,1	19,0	11,8	+ 7,2	7,8	2,6
1895	8,0	36,1	22,1	+ 13,9	9,1	3,3	1937	9,1	18,8	11,7	+ 7,1	7,7	2,4
1896	8,2	36,3	20,8	+ 15,5	9,4	3,3	1938	9,4	19,6	11,6	+ 7,9	7,7	2,3
1897	8,4	36,0	21,3	+ 14,6	9,2	3,2	1939	11,2	20,4	12,3	+ 8,1	7,8	2,3
1898	8,4	36,1	20,5	+ 15,6	9,1	3,2	1940	8,8	20,0	12,7	+ 7,3	.	2,2
1899	8,5	35,8	21,5	+ 14,4	9,0	3,2	1941	7,2	18,6	12,0	+ 6,6	.	2,2
1900	8,5	35,6	22,1	+ 13,6	8,7	3,1	1942	7,4	14,9	12,0	+ 2,9	.	.
1901	8,2	35,7	20,7	+ 15,1	8,6	3,1	1943	7,3	16,0	12,1	+ 3,9	.	.
1902	7,9	35,1	19,4	+ 15,6	8,5	3,1	1946	8,8	16,4	12,3	+ 4,1	16,5	2,3
1903	7,9	33,8	20,0	+ 13,9	8,3	3,1	1947	10,0	16,5	11,6	+ 4,9	12,0	2,1
1904	8,0	34,1	19,6	+ 14,5	8,4	3,0	1948	10,6	16,6	10,3	+ 6,3	10,4	2,2
1905	8,1	32,9	19,8	+ 13,2	8,5	3,0	1949	10,1	16,8	10,2	+ 6,6	9,4	2,2
1906	8,2	33,1	18,2	+ 14,9	8,5	3,0	1950	10,6	16,2	10,3	+ 5,9	9,8	2,2
1907	8,1	32,3	18,0	+ 14,2	8,7	3,0	1951	10,3	15,8	10,5	+ 5,3	9,6	2,2
1908	8,0	32,1	18,1	+ 14,0	8,9	3,0	1952	9,4	15,7	10,4	+ 5,3	9,0	2,1
1909	7,8	31,0	17,2	+ 13,9	9,0	2,9	1953	8,9	15,5	11,0	+ 4,5	8,6	2,0
1910	7,7	29,8	16,2	+ 13,6	9,1	2,9	1954	8,6	15,7	10,4	+ 5,3	8,4	2,0
1911	7,8	28,6	17,3	+ 11,3	9,2	2,9	1955	8,7	15,7	10,8	+ 4,9	7,8	2,0
1912	7,9	28,3	15,6	+ 12,7	9,5	2,9	1956[2])	8,9	16,2	11,0	+ 5,2	.	1,8

*) Bis 1943 Reichsgebiet, jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1891 Helgoland enthalten. Ab 1917 ohne Elsaß-Lothringen. In der Zeit nach dem 1. Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: Ab 1919 der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete, ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1943 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. Ab 1946 Bundesgebiet. — [1]) Ohne Totgeborene; 1. 9. 1939 bis 31. 12. 1943 ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen; ab 1946 ohne nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

3. Eheschließungen im Jahre 1955 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Familienstand des Mannes vor der Eheschließung	Familienstand der Frau vor der Eheschließung			Insgesamt[3])	Dagegen[3])	
	ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])		1954	1953
Ledig	349 713	7 505	14 074	371 292	362 851	369 524
Verwitwet[1])	11 238	6 026	4 650	21 914	22 275	22 967
Geschieden[2])	23 633	5 005	13 669	42 307	42 280	42 751
Insgesamt[3])	**384 584**	**18 536**	**32 393**	**435 516**	—	—
dagegen 1954[3])	375 094	21 158	31 155	—	427 408	—
1953[3])	379 355	24 934	30 953	—	—	435 250

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«. — [3]) Einschl. der Fälle unbekannten Familienstandes.

Gebietsstand vgl. S. 50.

4. Eheschließende im Jahre 1955 nach Alter und bisherigem Familienstand

Alter in Jahren	Eheschließende Männer						Eheschließende Frauen					
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	dagegen		Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	dagegen	
	ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])		1954	1953	ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])		1954	1953
15 bis unter 16	—	—	—	—	—	—	47	—	—	47[4])	42	23[5])
16 » » 17	—	—	—	—	—	—	1 575	—	—	1 575	1 474	1 279
17 » » 18	5	—	—	5	—	—	6 664	—	1	6 665	6 220	5 796
18 » » 19	932	—	1	933	778	763	17 645	3	10	17 658	16 384	16 282
19 » » 20	4 537	—	1	4 538	4 332	3 576	30 466	10	42	30 518	29 217	24 749
20 » » 21	11 063	1	4	11 068	8 954	7 917	41 054	10	122	41 187[3])	33 055	29 441
21 » » 22	31 097	1	44	31 142	26 862	27 137	44 758	38	263	45 059	39 083	39 484
22 » » 23	30 916	15	122	31 053	30 370	31 605	37 815	41	404	38 260	37 957	40 048
23 » » 24	36 349	27	287	36 663	36 989	37 639	34 761	72	615	35 448	37 366	38 591
24 » » 25	39 138	53	445	39 637[3])	39 735	40 309	31 253	98	862	32 213	33 247	34 730
25 » » 26	38 416	105	727	39 248	38 285	37 531	26 161	107	1 001	27 269	28 154	29 479
26 » » 27	34 452	93	1 078	35 623	33 952	32 363	21 343	143	1 249	22 735	23 443	24 799
27 » » 28	28 740	135	1 314	30 189	28 231	28 815	16 773	167	1 311	18 251	19 279	21 716
28 » » 29	22 492	151	1 365	24 008	24 054	24 163	13 742	194	1 407	15 343	16 556	18 432
29 » » 30	18 406	164	1 419	19 989	19 682	19 199	11 278	288	1 606	13 172	14 142	15 096
30 » » 31	14 371	164	1 482	16 017	15 576	17 332	9 265	396	1 548	11 209	11 743	12 807
31 » » 32	10 675	182	1 363	12 220	13 433	15 686	7 229	516	1 467	9 212	10 127	11 741
32 » » 33	8 934	219	1 489	10 642	12 063	13 348	6 030	676	1 560	8 266	9 294	10 196
33 » » 34	7 729	256	1 651	9 636	10 202	10 936	5 162	985	1 729	7 876	8 434	8 715
34 » » 35	6 205	299	1 704	8 208	8 600	5 745	4 165	1 104	1 743	7 012	7 405	4 825
35 » » 36	5 000	308	1 882	7 190	4 471	4 374	3 335	1 280	1 679	6 294	3 885	3 474
36 » » 37	2 472	217	1 137	3 826	3 511	4 287	1 585	727	976	3 288	2 990	3 420
37 » » 38	1 889	211	1 105	3 205	3 513	4 306	1 184	657	769	2 610	2 772	3 392
38 » » 39	1 619	204	966	2 789	3 556	5 270	1 041	626	755	2 422	2 849	4 151
39 » » 40	1 634	278	1 143	3 055	4 578	5 402	1 013	690	836	2 539	3 531	3 941
40 » » 41	1 845	394	1 590	3 829	4 476	5 063	1 109	940	1 002	3 051	3 331	3 553
41 » » 42	1 679	447	1 675	3 801	4 284	4 571	1 090	909	1 013	3 012	3 079	2 992
42 » » 43	1 553	532	1 732	3 817	3 810	3 981	850	845	1 009	2 744	2 686	2 652
43 » » 44	1 324	522	1 652	3 498	3 458	3 858	804	760	911	2 475	2 264	2 397
44 » » 45	1 060	558	1 480	3 098	3 377	3 592	656	647	768	2 071	2 120	2 167
45 » » 46	1 001	608	1 458	3 067	3 156	3 428	631	643	736	2 010	2 003	1 939
46 » » 47	899	617	1 380	2 896	3 059	3 095	536	527	710	1 773	1 683	1 721
47 » » 48	737	660	1 250	2 647	2 764	2 770	535	502	664	1 701	1 582	1 494
48 » » 49	718	648	1 217	2 583	2 526	2 670	445	454	572	1 471	1 391	1 359
49 » » 50	622	760	1 086	2 468	2 473	2 524	404	393	486	1 283	1 247	1 213
50 » » 51	496	716	970	2 182	2 264	2 331	361	356	427	1 144	1 048	1 050
51 » » 52	373	751	815	1 939	1 995	2 109	310	305	319	934	912	921
52 » » 53	365	749	767	1 881	1 955	1 855	250	295	316	861	827	818
53 » » 54	301	797	717	1 815	1 728	1 709	219	276	266	761	735	708
54 » » 55	256	853	620	1 729	1 632	1 488	191	246	193	630	652	569
55 » » 56	202	808	557	1 567	1 380	1 396	151	213	182	546	493	500
56 » » 57	125	765	460	1 350	1 198	1 166	129	198	144	471	481	463
57 » » 58	125	706	367	1 198	1 123	1 097	109	196	138	443	364	370
58 » » 59	95	743	325	1 163	1 069	940	85	153	111	349	343	350
59 » » 60	73	727	242	1 042	972	969	79	139	80	298	267	273
60 und darüber	359	5 470	1 218	7 047	6 976	6 935	251	710	391	1 352	1 248	1 134
unbekannt	13	—	—	15[3])	6	—	5	1	—	8[3])	3	—
Insgesamt ...	371 292	21 914	42 307	435 516[3])	—	—	384 584	18 536	32 393	435 516[3])[4])	—	—
dagegen 1954 ...	362 851	22 275	42 280	—	427 408[6])	—	375 094	21 158	31 155	—	427 408[6])	—
1953 ...	369 524	22 967	42 751	—	—	435 250[6])	379 355	24 934	30 953	—	—	435 250[6])[5])

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«. — [3]) Einschl. der Fälle unbekannten Familienstandes. — [4]) Einschl. 2 Frauen unter 15 Jahren. — [5]) Einschl. 1 Frau unter 15 Jahren.

5. Durchschnittliches Heiratsalter 1949 bis 1955 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren							
	Männer				Frauen			
	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt	Familienstand vor der Eheschließung			insgesamt
	ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden	
1949	28,3	48,3	39,1	31,1	25,4	36,8	34,6	27,4
1950	28,1	48,4	39,3	30,8	25,4	36,1	34,6	27,3
1951	27,8	49,7	39,7	30,4	25,2	36,7	35,0	27,0
1952	27,6	50,7	40,2	30,1	25,1	38,2	35,5	26,8
1953	27,4	51,5	40,5	29,9	25,0	39,5	35,9	26,6
1954	27,2	51,8	40,5	29,8	24,8	40,7	36,2	26,4
1955	27,6	56,9	42,7	34,6	25,8	44,5	38,7	30,1

6. Eheschließungen im Jahre 1955

Alter des Mannes in Jahren	15–16	16–17	17–18	18–19	19–20	20–21	21–22	22–23	23–24	24–25	25–26	26–27	27–28	28–29	29–30	30–31	Frauen im 31 bis 32 Jah
18 bis unter 19	2	31	133	224	215	144	81	48	21	14	10	5	4	4	2	—	—
19 » » 20	3	100	460	990	1 138	784	460	280	132	86	55	18	12	11	5	2	1
20 » » 21	4	177	855	1 927	2 508	2 323	1 416	727	427	260	190	87	58	35	25	16	5
21 » » 22	6	379	1 562	3 794	5 836	6 281	4 918	2 920	1 833	1 190	784	549	338	195	166	96	78
22 » » 23	7	257	1 056	2 679	4 546	5 757	5 555	3 915	2 565	1 710	1 059	607	372	300	192	168	85
23 » » 24	4	198	774	2 165	4 168	5 987	6 605	4 978	4 086	2 792	1 636	1 057	700	442	295	216	153
24 » » 25	5	127	618	1 744	3 322	5 191	6 178	5 576	4 942	4 082	2 771	1 715	1 048	734	480	329	196
25 » » 26	6	92	381	1 247	2 634	4 178	5 222	4 920	4 933	4 680	3 630	2 436	1 519	1 034	675	483	298
26 » » 27	4	74	263	917	1 889	3 157	4 185	4 114	4 159	4 095	3 560	2 959	1 917	1 278	900	637	424
27 » » 28	1	37	190	660	1 319	2 216	3 063	3 011	3 236	3 221	3 166	2 809	2 141	1 532	1 083	723	484
28 » » 29	—	29	89	362	819	1 493	2 080	2 192	2 366	2 578	2 360	2 159	1 906	1 651	1 136	790	552
29 » » 30	—	17	87	273	619	1 088	1 504	1 525	1 892	1 900	1 867	1 861	1 641	1 448	1 193	829	569
30 » » 31	2	13	58	178	412	720	1 086	1 126	1 257	1 457	1 513	1 368	1 321	1 194	1 071	890	608
31 » » 32	2	10	29	132	267	495	712	745	877	943	1 008	1 004	1 000	958	887	800	590
32 » » 33	—	8	19	96	218	358	518	558	691	753	813	834	855	817	812	747	572
33 » » 34	—	2	20	72	164	284	401	439	536	586	671	726	700	727	743	677	610
34 » » 35	1	6	21	41	130	195	306	312	401	469	523	577	622	557	625	550	572
35 » » 36	—	4	10	33	81	161	217	236	291	378	398	433	442	488	522	552	522
36 » » 37	—	2	7	21	47	62	80	106	120	186	184	224	220	250	250	274	288
37 » » 38	—	1	6	11	28	44	74	77	101	112	130	152	187	170	200	218	230
38 » » 39	—	2	2	10	20	33	59	66	66	93	130	130	137	148	174	165	193
39 » » 40	—	1	8	19	27	29	50	63	79	80	114	117	120	151	198	206	202
40 » » 45	—	3	10	33	70	122	187	207	267	340	431	534	608	711	884	1 038	1 015
45 » » 50	—	4	4	15	28	60	64	75	107	145	162	233	237	317	397	498	598
50 » » 55	—	1	1	12	6	19	20	29	42	39	64	97	94	124	166	183	227
55 » » 60	—	—	1	1	3	5	12	10	14	15	23	24	36	40	62	87	84
60 und darüber	—	—	1	1	4	1	6	4	6	7	17	18	15	26	29	35	56
unbekannt	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	—	2	1	1	—	—	—
Insgesamt	**47**	**1 575**	**6 665**	**17 658**	**30 518**	**41 187**	**45 059**	**38 260**	**35 448**	**32 213**	**27 269**	**22 735**	**18 251**	**15 343**	**13 172**	**11 209**	**9 212**
dagegen 1954	42	1 474	6 220	16 384	29 217	33 055	39 083	37 957	37 366	33 247	28 154	23 443	19 279	16 556	14 142	11 743	10 127
1953	23[1])	1 279	5 796	16 282	24 749	29 441	39 484	40 048	38 591	34 730	29 479	24 799	21 716	18 432	15 096	12 807	11 741

[1]) Einschl. 1 Frau unter 15 Jahre alt.

7. Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1925, 1938, 1939* und 1950** nach Geschlecht und Alter

Alter in Jahren	Eheschließungen der Ledigen auf 1000 Personen gleichen Alters und Familienstandes										Meßziffer (1938 = 100)	
	Männer					Frauen					Männer	Frauen
	1910/11	1925	1938	1939	1950	1910/11	1925	1938	1939	1950	1950	
16 bis unter 17	—	—	—	—	—	1,6	1,1	2,5	2,8	3,5	—	140
17 » » 18	—	—	—	—	0,0	6,9	5,3	12,1	14,4	15,2	.	126
18 » » 19	0,2	0,5	0,4	0,4	2,8	21,0	15,9	39,0	45,8	42,1	700	108
19 » » 20	1,2	2,6	2,1	2,6	13,0	44,8	33,4	59,8	99,2	75,0	619	125
20 » » 21	3,8	8,4	5,7	8,8	29,2	74,8	55,7	96,4	163,6	103,4	512	107
21 » » 22	24,6	42,7	28,4	28,4	95,0	115,5	84,5	142,2	207,1	145,2	335	102
22 » » 23	59,7	58,4	29,3	39,8	105,5	140,1	102,8	156,9	224,4	165,2	360	105
23 » » 24	97,5	81,5	56,7	76,9	131,9	161,9	120,1	206,7	251,5	183,3	233	89
24 » » 25	137,7	106,9	112,7	156,6	158,4	175,0	131,8	222,8	258,9	194,3	141	87
25 » » 26	162,8	129,5	169,3	235,8	175,6	173,6	134,3	232,5	281,8	192,2	104	83
26 » » 27	168,7	152,9	190,5	229,1	200,4	164,6	133,7	231,3	266,6	192,6	105	83
27 » » 28	175,7	171,3	204,3	237,9	224,9	155,4	124,1	217,8	246,0	190,3	110	87
28 » » 29	166,7	171,0	216,1	231,7	234,3	133,2	111,7	198,4	214,6	174,5	108	88
29 » » 30	164,5	166,5	.214,0	218,0	243,1	124,3	98,2	177,5	191,8	161,2	114	91
30 » » 31	147,6	162,8	206,0	204,4	230,3	101,2	87,1	151,1	162,5	129,5	112	86
31 » » 32	142,3	158,3	191,5	190,2	239,5	87,3	76,9	128,5	140,2	122,4	125	95
32 » » 33	124,4	149,8	169,8	176,8	232,6	72,9	67,1	106,4	119,2	106,9	137	100
33 » » 34	112,4	140,9	157,9	158,9	228,0	63,1	57,5	92,0	102,0	93,4	144	102
34 » » 35	97,9	130,5	141,4	143,8	217,6	52,4	52,6	76,4	86,6	83,2	154	109
35 » » 40	70,5	101,4	110,1	114,7	176,8	37,7	35,4	50,5	58,9	53,7	161	106
40 » » 45	34,2	58,2	61,6	71,8	103,5	18,3	19,2	24,8	30,8	23,9	168	96
45 » » 50	17,6	31,4	32,5	38,6	52,9	10,2	10,5	13,5	17,5	12,7	163	94
50 » » 55	8,7	16,1	17,5	20,0	24,2	4,6	5,0	6,4	7,6	6,0	138	94
55 » » 60	4,5	8,3	9,3	11,2	11,2	1,5	2,2	2,6	3,0	2,7	120	104

*) Im Reichsgebiet. — **) Im Bundesgebiet.

Gebietsstand vgl. S. 50.

nach dem Alter der Ehegatten

Alter von 32 unter 33	33 – 34	34 – 35	35 – 36	36 – 37	37 – 38	38 – 39	39 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 und mehr	Alter der Frau unbekannt	Insgesamt	Dagegen 1954	Dagegen 1953	Alter des Mannes in Jahren
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	938	778	763	18 bis unter 19
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 538	4 332	3 576	19 » » 20
11	6	4	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 068	8 954	7 917	20 » » 21
63	50	28	21	11	5	7	7	17	6	1	—	1	—	31 142	26 862	27 137	21 » » 22
49	55	35	37	12	6	4	3	15	6	1	—	—	—	31 053	30 370	31 605	22 » » 23
115	81	63	57	22	13	13	13	20	7	2	—	—	1	36 663	36 989	37 639	23 » » 24
145	129	98	71	30	26	16	14	40	7	3	—	—	—	39 637	39 735	40 309	24 » » 25
247	183	143	100	50	30	21	18	65	19	2	—	1	1	39 248	38 285	37 531	25 » » 26
281	242	169	146	61	28	30	20	83	24	5	1	—	1	35 623	33 952	32 363	26 » » 27
371	282	218	151	66	42	31	30	86	17	2	1	—	—	30 189	28 231	28 815	27 » » 28
404	315	215	186	92	56	31	38	86	17	5	—	1	—	24 008	24 054	24 163	28 » » 29
454	350	250	202	88	64	64	43	124	34	3	—	—	—	19 989	19 682	19 199	29 » » 30
479	345	301	193	92	64	57	41	131	29	10	1	—	—	16 017	15 576	17 332	30 » » 31
451	370	276	222	83	80	52	43	143	35	5	1	—	—	12 220	13 433	15 686	31 » » 32
491	427	355	241	98	62	54	53	144	42	5	—	—	1	10 642	12 063	13 348	32 » » 33
576	481	346	259	124	95	67	58	222	42	7	1	—	—	9 636	10 202	10 936	33 » » 34
519	456	405	298	119	84	83	70	208	49	7	2	—	—	8 208	8 600	5 745	34 » » 35
481	464	352	363	150	102	69	83	261	83	14	—	—	—	7 190	4 471	4 374	35 » » 36
274	249	259	200	109	74	57	39	175	57	11	1	—	—	3 826	3 511	4 287	36 » » 37
206	235	219	207	118	84	73	67	193	52	9	1	—	—	3 205	3 513	4 306	37 » » 38
216	214	213	178	81	79	54	49	218	49	9	1	—	—	2 789	3 556	5 270	38 » » 39
215	235	202	181	119	90	80	76	300	73	17	3	—	—	3 055	4 578	5 402	39 » » 40
1 099	1 323	1 317	1 314	729	622	615	632	2 782	923	186	38	3	—	18 043	19 405	21 065	40 » » 45
704	805	876	921	560	460	506	540	3 131	1 692	427	77	18	—	13 661	13 978	14 487	45 » » 50
261	351	424	445	298	251	264	345	2 592	2 009	942	204	36	—	9 546	9 574	9 492	50 » » 55
104	161	143	206	112	132	103	164	1 448	1 625	1 101	498	106	—	6 320	5 742	5 568	55 » » 60
50	66	101	91	60	61	71	93	869	1 340	1 556	1 277	1 186	—	7 047	6 976	6 935	60 und darüber
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	15	6	—	unbekannt
8 266	**7 876**	**7 012**	**6 294**	**3 288**	**2 610**	**2 422**	**2 539**	**13 353**	**8 238**	**4 330**	**2 107**	**1 352**	**8**	**435 516**	—	—	Insgesamt
9 294	8 434	7 405	3 885	2 990	2 772	2 849	3 531	13 480	7 906	4 174	1 948	1 248	3	—	427 408	—	dagegen 1954
10 196	8 715	4 825	3 474	3 420	3 392	4 151	3 941	13 761	7 726	4 066	1 956	1 134	—	—	—	435 250	1953

8. Eheschließungen der Vertriebenen und der übrigen Bevölkerung 1950 bis 1955

Jahr	Eheschließungen insgesamt	zwischen Vertriebenen	zwischen Vertriebenen und Nichtvertriebenen insgesamt	vertriebener Ehepartner männlich	vertriebener Ehepartner weiblich	zwischen Nichtvertriebenen
1950	506 101	43 759	104 112	56 147	47 965	358 230
1951[1]	493 414	44 166	108 982	58 647	50 335	340 266
1952[1]	455 386	38 474	106 109	56 029	50 080	310 803
1953	435 250	35 138	102 215	53 015	49 200	297 897
1954	427 408	32 834	100 930	51 887	49 043	293 644
1955	435 516	31 464	103 979	52 864	51 115	300 073

[1]) In einigen Ländern wurden nur die vorläufigen Zahlen über die Eheschließungen nach der Vertriebeneneigenschaft aufgegliedert.

9. Eheschließungen im Jahre 1955 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau: evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe	Insgesamt	Dagegen 1954
Evangelisch	168 661	47 551	824	16	3	21	2 673	219 749	214 998
Römisch-katholisch	44 711	149 800	477	12	2	18	1 116	196 136	193 083
Anders christlich	857	640	1 936	4	—	—	43	3 480	3 302
Jüdisch	86	93	1	81	—	1	15	277	239
Sonstige Religion	76	53	5	—	3	—	7	144	137
Freireligiös	48	37	—	—	—	4	9	98	94
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 514	3 584	139	6	2	2	3 385	15 632	15 555
Insgesamt	**222 953**	**201 758**	**3 382**	**119**	**10**	**46**	**7 248**	**435 516**	—
dagegen 1954	217 553	199 242	3 157	82	15	63	7 296	—	427 408

10. Eheschließungen im Jahre 1955 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau		Insgesamt
	Deutsche	Ausländer und Staatenlose	
Deutsche	415 803	2 708	418 511
Ausländer und Staatenlose	15 074[1])	1 931	17 005
Insgesamt	**430 877[1])**	**4 639**	**435 516**

[1]) Darunter etwa 11 000 Eheschließungen von deutschen Frauen mit Angehörigen der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte.

11. Eheschließungen und Ehelösungen 1946 bis 1955

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen		
		durch Tod	durch Gerichtsurteil	insgesamt
1946	380 575	229 308[1])	48 896	278 204
1947	454 398	225 466[1])	77 109	302 575
1948	493 606	203 975	88 374	292 349
1949	476 806	210 155	80 937	291 092
1950	506 101	219 597	76 167	295 764
1951	493 563	226 203	56 861	283 064
1952	455 410	229 548	51 593	281 141
1953	435 250	242 293	48 035	290 328
1954	427 408	234 270	45 011	279 281
1955	435 516	246 140	43 071	289 211

[1]) Zum Teil geschätzt.

12. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1955

Jahr — Land	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung				Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner[2])
	insgesamt	davon lauteten auf			
		Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	Ehescheidung	
Bundesgebiet 1939 und 1946 bis 1955[1])					
1939	30 266	603		29 663	*7,5*
1946[1])	48 896	113	361	48 422	*11,2*
1947	77 109	390	628	76 091	*16,8*
1948	88 374	658	703	87 013	*18,8*
1949	80 937	806	722	79 409	*16,9*
1950	76 167	728	801	74 638	*15,7*
1951	56 861	556	443	55 862	*11,6*
1952	51 593	382	378	50 833	*10,5*
1953	48 035	323	329	47 383	*9,7*
1954	45 011	284	289	44 438	*9,0*
1955	43 071	255	278	42 538	*8,5*
1955 nach Ländern					
Schleswig-Holstein	2 054	9	12	2 033	*8,9*
Hamburg	3 456	11	9	3 436	*19,5*
Niedersachsen	5 295	37	41	5 217	*8,0*
Bremen	846	3	5	838	*13,3*
Nordrhein-Westfalen	12 428	64	88	12 276	*8,4*
Hessen	4 165	19	25	4 121	*9,1*
Rheinland-Pfalz	2 222	15	10	2 197	*6,7*
Baden-Württemberg	5 252	40	49	5 163	*7,3*
Bayern	7 353	57	39	7 257	*7,9*
Berlin (West) 1955					
Berlin (West)	5 519	23	19	5 477	*25,0*

[1]) Bremen z. T. geschätzt und ohne Bremerhaven. — [2]) Ehescheidungen auf 10 000 bestehende Ehen: 1939: 32,9, 1950: 69,6, 1955: 36,3.

13. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1955 nach dem Kläger

Urteil	Einheit	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung						
		insgesamt	davon Kläger					bei denen der Mann Ausländer war[1])
			Mann		Frau		Staatsanwaltschaft	
			insgesamt	darunter Frau Widerkläger	insgesamt	darunter Mann Widerkläger		
Nichtigkeit der Ehe	Anzahl	255	41	3	98	4	116	50
Aufhebung der Ehe	"	278	106	21	171	25	1	6
Ehescheidung	"	42 538	15 393	7 803	27 145	8 269	—	1 314
Insgesamt	"	**43 071**	**15 540**	**7 827**	**27 414**	**8 298**	**117**	**1 370**
"	vH	*100*	*36,1*	*18,2*	*63,6*	*19,3*	*0,3*	*3,2*
Abweisung der Klage	Anzahl	3 163	2 560	201	603	191	—	21

[1]) Einschl. Staatenlose.

Gebietsstand vgl. S. 50.

14. Im Jahre 1955 geschiedene Ehen nach der Schuld

a) auf Grund der §§ 42 bis 46 des Ehegesetzes

Ehescheidungen, in denen	Ehescheidungen, bei denen: die Frau schuldlos war	die Frau schuldig war nach: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	der Grund bei der Frau lag nach: § 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	Verbindung vorstehender §§	ein Schuldausspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	Insgesamt	Dagegen 1954
der Mann schuldlos war	—	645	4 285	103	3	225	8	1	—	5 270	5 500
der Mann schuldig war nach:											
§ 42 Ehebruch	1 432	290	65	1	—	3	—	—	21	1 812	2 054
§ 43 andere Eheverfehlungen	19 575	103	9 621	26	—	2	—	—	645	29 972	30 752
§ 42 in Verbindung mit § 43	295	1	18	356	—	—	—	—	6	676	524
§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	2	—	—	8	1	—	—	—	—	11	8
der Grund bei dem Mann lag nach:											
§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	171	—	—	—	—	1	—	—	4	176	194
§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	9	—	—	—	—	—	1	—	—	10	18
Verbindung vorstehender §§	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	—	34	472	5	—	14	—	—	—	525	541
Insgesamt	**21 486**	**1 073**	**14 461**	**499**	**4**	**245**	**9**	**1**	**676**	**38 454**	—
dagegen 1954	21 386	1 314	15 734	343	16	294	9	—	496	—	39 598[1]

[1]) Einschl. 6 Ehescheidungen nach fremdem Recht.

b) auf Grund von § 48 des Ehegesetzes

Die Scheidung begehrender Teil	Für schuldig wurden erklärt	Zahl der geschiedenen Ehen auf Grund von § 48 (Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft) mit Schuldfeststellung nach: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 53 2 oder ohne nähere Angabe eines Schuldparagraphen	insgesamt	Dagegen 1954
Mann	Mann allein	20	89	5	80	194	312
	Frau allein	—	3	—	4	7	15
	beide	—	3	—	1	4	32
	keiner von beiden	—	—	—	—	2 131	2 468
Frau	Mann allein	2	7	2	3	14	25
	Frau allein	2	4	—	11	17	18
	beide	—	—	—	—	—	9
	keiner von beiden	—	—	—	—	1 306	1 425
Beide	Mann allein	1	9	—	10	20	45
	Frau allein	—	2	—	—	2	9
	beide	—	—	—	2	2	14
	keiner von beiden	—	—	—	—	387	468
	Insgesamt	**25**	**117**	**7**	**111**	**4 084**	—
	dagegen 1954	63	161	20	235	—	4 840

15. Im Jahre 1955 geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und nach der Kinderzahl

Durchschnittliches Alter[1]) in Jahren	Geschiedene Männer	Geschiedene Frauen insgesamt	und zwar mit .... in dieser Ehe lebendgeborenen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5	6 und mehr	Kinderzahl unbekannt	mit .... noch lebenden minderjährigen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5 und mehr	Kinderzahl unbekannt
16 bis 20	30	591	173	384	32	2	—	—	—	—	182	378	30	1	—	—	—
21 » 25	2 834	5 763	1 760	2 932	866	167	32	5	1	—	1 837	2 929	813	151	28	5	—
26 » 30	8 297	9 111	3 460	3 494	1 544	450	119	37	7	—	3 562	3 492	1 508	417	98	34	—
31 » 35	7 936	9 017	3 414	3 181	1 625	562	160	53	22	—	3 513	3 197	1 584	525	141	57	—
36 » 40	4 955	4 876	1 847	1 448	925	419	154	48	35	—	1 896	1 474	920	391	130	65	—
41 » 45	6 651	5 680	2 053	1 397	1 137	583	252	137	121	—	2 215	1 477	1 114	525	201	147	1
46 » 50	5 335	3 754	1 393	822	712	414	178	96	138	1	1 792	887	596	293	105	80	1
51 » 55	3 481	2 053	954	381	314	180	103	66	55	—	1 332	387	205	88	27	14	—
56 » 60	1 674	1 047	520	193	157	74	41	26	35	1	848	128	47	10	9	5	—
61 » 65	752	394	227	53	44	31	15	15	9	—	363	20	8	2	—	1	—
66 und darüber	506	170	98	19	15	15	9	7	7	—	170	—	—	—	—	—	—
unbekannt	87	82	27	30	10	8	5	1	1	—	37	27	10	4	3	1	—
Insgesamt	**42 538**	**42 538**	**15 926**	**14 334**	**7 381**	**2 905**	**1 068**	**491**	**431**	**2**	**17 747**	**14 396**	**6 835**	**2 407**	**742**	**409**	**2**

[1]) Berechnet als Differenz zwischen dem Jahr der Scheidung und dem Geburtsjahr. — [2]) Einschl. der legitimierten Kinder.

16. Im Jahre 1955 Geborene nach dem

Lfd. Nr	Eheschließungsjahr[1])	Lebend- und Totgeborene von 1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
																				Ehelich
1	1955	—	3	198	1 394	4 529	8 469	10 991	10 944	7 976	6 663	5 421	4 311	3 192	2 573	1 934	1 628	1 383	1 086	945
2	1954	—	—	17	321	1 677	5 083	9 522	12 519	12 597	12 943	12 301	11 702	9 788	8 209	6 743	5 727	4 836	3 935	3 157
3	1953	—	—	1	7	174	967	2 928	5 577	6 710	8 609	9 427	9 831	8 685	7 820	6 439	5 460	4 681	3 745	2 962
4	1952	—	—	—	—	12	144	850	2 358	3 868	5 569	7 120	8 411	8 021	7 486	6 497	5 865	5 205	4 226	3 403
5	1951	—	—	—	—	1	12	121	686	1 792	3 347	4 969	6 869	7 097	7 330	6 675	6 249	5 752	4 900	4 042
6	1950	—	—	—	—	—	3	8	147	466	1 504	2 820	4 394	5 390	5 991	5 908	5 914	5 571	4 938	4 419
7	1949	—	—	—	—	—	—	—	7	80	377	1 185	2 297	3 310	4 294	4 499	4 772	4 933	4 588	3 930
8	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	7	61	310	972	1 912	2 936	3 521	4 121	4 214	4 073	3 601
9	1947	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	56	254	848	1 594	2 299	3 026	3 505	3 441	3 095
10	1946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	38	174	566	1 093	1 807	2 429	2 601	2 497
11	1945	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	28	91	251	526	965	1 226	1 297
12	1944	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	22	125	331	802	1 294	1 753
13	1943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	24	101	380	797	1 252
14	1942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	27	110	336	694
15	1941	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	20	99	291
16	1940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	20	108
17	1939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	25
18	1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
19	1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	1936	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	1935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1934 u. früher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	unbekannt	—	—	—	—	6	11	22	28	30	35	43	40	43	41	51	47	57	37	36
24	**Zusammen**	—	**3**	**216**	**1 722**	**6 399**	**14 689**	**24 442**	**32 266**	**33 526**	**39 117**	**43 653**	**49 124**	**48 495**	**48 961**	**46 064**	**45 605**	**44 846**	**41 346**	**37 511**
25	darunter Lebendgeborene	—	3	213	1 700	6 309	14 511	24 103	31 783	33 072	38 580	42 994	48 356	47 746	48 137	45 284	44 794	43 973	40 548	36 779
																				Unehelich
26	**Zusammen**	**42**[2])	**190**	**714**	**2 203**	**4 182**	**6 170**	**6 902**	**6 494**	**4 828**	**4 047**	**3 364**	**2 815**	**2 388**	**1 966**	**1 806**	**1 721**	**1 582**	**1 390**	**1 398**
27	darunter Lebendgeborene	41[2])	185	698	2 135	4 085	6 026	6 748	6 357	4 699	3 934	3 282	2 727	2 329	1 910	1 751	1 664	1 518	1 338	1 363
																				Ehelich und unehelich
28	**Insgesamt**	**42**[2])	**193**	**930**	**3 925**	**10 581**	**20 859**	**31 344**	**38 760**	**38 354**	**43 164**	**47 017**	**51 939**	**50 883**	**50 927**	**47 870**	**47 326**	**46 428**	**42 736**	**38 909**
29	darunter Lebendgeborene	41[2])	188	911	3 835	10 394	20 537	30 851	38 140	37 771	42 514	46 276	51 083	50 075	50 047	47 035	46 458	45 491	41 886	38 142
30	Totgeborene	1	5	19	90	187	322	493	620	583	650	741	856	808	880	835	868	937	850	767

[1]) Die unehelich Geborenen nach dem Geburtsjahr der Mutter. — [2]) Nach der durchschnittlichen Ehedauer in Jahren: 1955 = 0; 1954 = 1; Geburtsjahrgang 1942.

17. Im Jahre 1955 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter: evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe	Insgesamt	Dagegen 1954
				Ehelich Lebendgeborene					
Evangelisch	283 382	61 708	836	8	5	31	2 176	348 146	343 679
Römisch-katholisch	57 866	294 616	536	11	2	6	820	353 857	348 934
Anders christlich	797	679	3 861	—	—	1	39	5 377	5 323
Jüdisch	42	53	3	135	—	—	6	239	227
Sonstige Religion	67	54	3	—	53	—	3	180	193
Freireligiös	29	11	1	—	—	48	—	89	136
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 181	3 007	136	4	—	2	5 179	16 509	16 477
Insgesamt	**350 364**	**360 128**	**5 376**	**158**	**60**	**88**	**8 223**	**724 397**	—
dagegen 1954	346 013	355 476	5 240	155	55	86	8 003	—	715 028
				Unehelich Lebendgeborene					
Insgesamt	**31 340**	**28 152**	**331**	**9**	**1**	**17**	**835**	**60 685**	—
dagegen 1954	33 168	30 427	393	15	2	8	813	—	64 826

18. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder 1950 bis 1955

Jahr	Zwillingsgeburten: 2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	Drillingsgeburten: 3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder: Knaben, Lebendgeborene, ehelich	Knaben, Lebendgeborene, unehelich	Knaben, Totgeborene, ehelich	Knaben, Totgeborene, unehelich	Mädchen, Lebendgeborene, ehelich	Mädchen, Lebendgeborene, unehelich	Mädchen, Totgeborene, ehelich	Mädchen, Totgeborene, unehelich
1950	3 094	3 383	2 889	19	17	26	21	1[1])	8 378	797	467	47	8 145	718	386	47
1951	2 944	3 335	2 846	21	14	22	19	—	8 080	778	436	42	7 960	748	392	42
1952	2 926	3 178	2 709	21	26	19	23	1[1])	7 953	743	413	56	7 657	697	332	46
1953	2 820	3 003	2 655	17	14	19	21	2[2])	7 770	579	345	50	7 455	628	317	33
1954	2 990	3 234	2 811	29	21	9	16	1[3])	8 198	722	413	33	7 962	620	323	38
1955	3 145	3 333	2 978	24	26	21	15	—	8 697	589	441	41	8 411	581	374	36

[1]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [2]) 1 Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen; 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [3]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Knaben.

Gebietsstand vgl. S. 50.

Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter*)

Müttern des Geburtsjahrgangs²) 1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910	1909 u. früher	unbekannt	Insgesamt	davon Lebendgeborene	davon Totgeborene	Lfd. Nr.
Geborene																		
910	769	644	439	263	176	179	153	144	119	69	43	26	18	51	77 643	76 293	1 350	1
2 525	2 231	1 831	1 120	613	452	421	367	329	202	115	71	29	40	107	131 530	129 157	2 373	2
2 475	2 035	1 662	1 036	523	432	385	342	320	188	101	60	27	20	69	93 698	92 075	1 623	3
2 900	2 389	1 814	1 112	630	456	381	392	323	220	123	53	38	22	59	79 947	78 668	1 279	4
3 413	2 926	2 205	1 350	707	540	443	436	358	250	163	97	34	37	53	72 854	71 619	1 235	5
3 825	3 220	2 530	1 502	787	584	499	484	417	266	167	94	41	33	64	61 986	60 934	1 052	6
3 493	3 046	2 394	1 388	739	535	457	445	409	275	194	93	61	51	44	47 896	47 041	855	7
3 419	2 932	2 345	1 466	694	565	479	434	410	234	166	92	35	32	34	39 065	38 361	704	8
3 010	2 617	2 114	1 242	655	510	390	379	403	235	140	72	46	27	34	30 001	29 409	592	9
2 391	2 188	1 815	1 135	567	475	406	365	365	218	155	78	31	39	21	21 455	21 014	441	10
1 278	1 273	989	659	328	207	199	184	186	114	72	35	16	15	17	9 961	9 724	237	11
1 837	1 938	1 639	980	475	370	262	251	225	133	83	56	20	20	19	12 641	12 357	284	12
1 672	1 968	1 868	1 216	663	497	421	380	314	189	125	57	28	15	19	11 995	11 719	276	13
1 136	1 615	1 647	1 167	695	546	443	380	352	229	141	77	46	32	18	9 696	9 454	242	14
636	1 011	1 218	1 040	611	519	421	394	370	238	155	94	32	28	13	7 194	7 007	187	15
351	772	1 025	1 048	700	586	536	614	550	357	186	123	79	34	13	7 104	6 899	205	16
108	364	744	862	690	679	705	828	829	603	370	174	95	75	12	7 168	6 923	245	17
16	86	249	346	364	401	493	597	677	513	347	191	117	78	15	4 494	4 323	171	18
1	22	83	176	180	235	335	465	546	459	301	195	122	77	7	3 204	3 054	150	19
—	3	20	53	83	164	216	342	461	385	290	174	126	92	11	2 420	2 306	114	20
—	—	4	8	36	81	137	225	332	343	304	180	111	78	16	1 855	1 758	97	21
—	—	—	5	13	45	107	253	474	644	691	614	439	516	66	3 867	3 642	225	22
26	32	29	22	6	8	15	11	9	9	8	4	3	2	42	753	660	93	23
35 422	**33 437**	**28 869**	**19 372**	**11 022**	**9 063**	**8 330**	**8 721**	**8 803**	**6 423**	**4 466**	**2 727**	**1 602**	**1 381**	**804**	**738 427**	—	—	24
34 695	32 744	28 203	18 912	10 709	8 791	8 051	8 398	8 449	6 168	4 266	2 586	1 520	1 273	747	—	724 397	14 030	25
Geborene																		
1 301	**1 307**	**1 273**	**930**	**595**	**441**	**415**	**482**	**532**	**370**	**248**	**173**	**73**	**65**	**95**	**62 502**	—	—	26
1 253	1 250	1 221	883	564	415	388	460	504	351	228	164	68	60	86	—	60 685	1 817	27
Geborene zusammen																		
36 723	**34 744**	**30 142**	**20 302**	**11 617**	**9 504**	**8 745**	**9 203**	**9 335**	**6 793**	**4 714**	**2 900**	**1 675**	**1 446**	**899**	**800 929**	—	—	28
35 948	33 994	29 424	19 795	11 273	9 206	8 439	8 858	8 953	6 519	4 494	2 750	1 588	1 333	833	—	785 082	—	29
775	750	718	507	344	298	306	345	382	274	220	150	87	113	66	—	—	15 847	30

1953 = 2 usw. — ²) Nach dem durchschnittlichen Lebensalter in Jahren: 1941 = 14; 1940 = 15; 1939 = 16 usw. — ³) Darunter 2 Fälle

19. Im Jahre 1955 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge

Eheschließungsjahr¹)	Von den Lebend- und Totgeborenen waren 1. Kinder²)	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weitere	Ordnungsnummer unbekannt	Insgesamt	davon Lebendgeborene	davon Totgeborene
1955	73 221	3 732	468	155	39	13	8	5	2	—	77 643	76 293	1 350
1954	114 270	15 704	1 313	178	44	12	6	2	—	1	131 530	129 157	2 373
1953	50 455	38 223	4 368	529	89	25	4	3	2	—	93 698	92 075	1 623
1952	27 939	39 275	10 765	1 614	261	66	20	5	2	—	79 947	78 668	1 279
1951	17 391	35 249	15 505	3 879	640	137	37	14	1	1	72 854	71 619	1 235
1950	10 159	28 034	16 115	5 860	1 488	266	45	14	4	1	61 986	60 934	1 052
1949	5 766	19 745	13 626	5 895	2 143	589	103	16	13	—	47 896	47 041	855
1948	3 738	14 439	11 448	5 874	2 462	836	212	44	10	2	39 065	38 361	704
1947	2 140	9 593	9 156	5 162	2 419	1 069	360	77	25	—	30 001	29 409	592
1946	1 106	5 683	6 604	4 142	2 253	1 074	445	109	37	2	21 455	21 014	441
1945	473	2 295	3 041	1 976	1 101	606	297	128	44	—	9 961	9 724	237
1944	603	2 977	3 894	2 538	1 356	711	352	143	66	1	12 641	12 357	284
1943	469	2 567	3 626	2 504	1 447	733	389	150	110	—	11 995	11 719	276
1942	324	1 835	2 851	2 081	1 293	657	363	188	104	—	9 696	9 454	242
1941	189	1 135	1 894	1 627	1 073	601	327	182	165	1	7 194	7 007	187
1940	193	1 004	1 915	1 635	1 004	608	343	172	230	—	7 104	6 899	205
1939	151	838	1 761	1 598	1 142	680	420	252	326	—	7 168	6 923	245
1938	71	445	917	940	712	523	324	235	326	1	4 494	4 323	171
1937	54	239	588	664	533	409	260	195	262	—	3 204	3 054	150
1936	31	170	420	467	396	299	219	153	265	—	2 420	2 306	114
1935	24	99	275	330	286	231	190	135	284	1	1 855	1 758	97
1934 und früher	67	179	432	547	500	475	388	333	939	7	3 867	3 642	225
unbekannt	288	233	106	56	31	15	10	3	7	4	753	660	93
Insgesamt	**309 122**	**223 693**	**111 088**	**50 251**	**22 712**	**10 635**	**5 122**	**2 558**	**3 224**	**22**	**738 427**	—	—
vH	*41,9*	*30,3*	*15,0*	*6,8*	*3,1*	*1,4*	*0,7*	*0,3*	*0,4*	*0,0*	*100*	—	—
davon:													
Lebendgeborene	302 904	220 467	108 973	49 108	22 114	10 315	4 967	2 465	3 069	15	—	724 397	—
Totgeborene	6 218	3 226	2 115	1 143	598	320	155	93	155	7	—	—	14 030

¹) Nach der durchschnittlichen Ehedauer in Jahren: 1955 = 0; 1954 = 1; 1953 = 2 usw. — ²) Unter Berücksichtigung sämtlicher in der jetzigen Ehe lebend- und totgeborenen sowie legitimierten Kinder.

20. Im Jahre 1955 Gestorbene*) nach Geschlecht, Altersjahren und Familienstand

Alter in Jahren	Insgesamt	Männlich						Weiblich					
		zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstd. unbekannt	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Familienstd. unbekannt
unter 1	32 613	18 596	18 596	—	—	—	—	14 017	14 017	—	—	—	—
1 bis unter 2	2 029	1 110	1 110	—	—	—	—	919	919	—	—	—	—
2 » » 3	1 127	643	643	—	—	—	—	484	484	—	—	—	—
3 » » 4	853	497	497	—	—	—	—	356	356	—	—	—	—
4 » » 5	652	387	387	—	—	—	—	265	265	—	—	—	—
5 » » 6	603	360	360	—	—	—	—	243	243	—	—	—	—
6 » » 7	500	295	295	—	—	—	—	205	205	—	—	—	—
7 » » 8	396	244	244	—	—	—	—	152	152	—	—	—	—
8 » » 9	320	205	205	—	—	—	—	115	115	—	—	—	—
9 » » 10	257	160	160	—	—	—	—	97	97	—	—	—	—
10 » » 11	256	160	160	—	—	—	—	96	96	—	—	—	—
11 » » 12	309	184	184	—	—	—	—	125	125	—	—	—	—
12 » » 13	270	159	159	—	—	—	—	111	111	—	—	—	—
13 » » 14	378	245	245	—	—	—	—	133	133	—	—	—	—
14 » » 15	466	293	293	—	—	—	—	173	173	—	—	—	—
15 » » 16	646	428	428	—	—	—	—	218	218	—	—	—	—
16 » » 17	680	451	451	—	—	—	—	229	229	—	—	—	—
17 » » 18	785	521	521	—	—	—	—	264	258	6	—	—	—
18 » » 19	974	699	699	—	—	—	—	275	259	15	—	1	—
19 » » 20	1 010	749	745	4	—	—	—	261	234	27	—	—	—
20 » » 21	1 143	838	826	11	1	—	—	305	256	48	—	1	—
21 » » 22	1 002	748	700	45	1	1	1	254	183	70	—	1	—
22 » » 23	1 009	738	653	83	1	1	—	271	175	90	1	5	—
23 » » 24	999	714	582	124	3	4	1	285	167	110	4	4	—
24 » » 25	1 070	744	534	204	2	4	—	326	159	153	4	9	1
25 » » 26	1 095	758	486	261	3	8	—	337	149	177	5	6	—
26 » » 27	1 170	769	437	314	5	13	—	401	171	217	1	11	1
27 » » 28	1 070	692	337	337	3	15	—	378	135	232	—	11	—
28 » » 29	1 009	610	272	323	1	14	—	399	132	255	3	9	—
29 » » 30	1 045	608	251	344	1	12	—	437	132	275	5	25	—
30 » » 31	1 069	589	195	382	1	11	—	480	122	331	9	18	—
31 » » 32	1 074	587	181	388	4	14	—	487	152	302	10	23	—
32 » » 33	1 176	588	157	412	1	18	—	588	145	403	15	24	1
33 » » 34	1 296	669	167	474	3	25	—	627	160	395	29	43	—
34 » » 35	1 311	630	135	463	3	29	—	681	158	462	36	25	—
35 » » 36	1 404	683	126	522	6	29	—	721	139	479	58	45	—
36 » » 37	876	441	74	340	4	23	—	435	82	294	22	37	—
37 » » 38	831	418	79	311	5	22	1	413	76	272	35	30	—
38 » » 39	914	437	59	355	3	20	—	477	85	328	39	25	—
39 » » 40	1 177	547	84	420	8	35	—	630	110	423	63	34	—
40 » » 41	1 709	831	123	658	11	39	—	878	139	599	103	36	1
41 » » 42	1 901	938	123	759	8	48	—	963	170	634	105	54	—
42 » » 43	2 195	1 126	125	934	15	51	1	1 069	168	715	131	54	1
43 » » 44	2 380	1 230	132	1 010	24	63	1	1 150	181	777	133	58	1
44 » » 45	2 573	1 418	147	1 174	28	69	—	1 155	158	776	151	70	—
45 » » 46	3 019	1 632	182	1 339	28	83	—	1 387	201	932	179	75	—
46 » » 47	3 246	1 745	156	1 472	30	84	3	1 501	244	965	189	103	—
47 » » 48	3 671	2 012	169	1 710	47	86	—	1 659	229	1 120	235	74	1
48 » » 49	3 969	2 260	235	1 874	50	101	—	1 709	218	1 183	241	67	—
49 » » 50	4 216	2 388	213	2 033	46	96	—	1 828	268	1 231	255	74	—
50 » » 51	4 696	2 744	233	2 341	67	102	1	1 952	298	1 322	256	76	—
51 » » 52	4 977	2 969	228	2 560	79	101	1	2 008	301	1 375	252	80	—
52 » » 53	5 544	3 329	283	2 819	107	119	1	2 215	320	1 463	341	91	—
53 » » 54	6 127	3 743	269	3 229	124	120	1	2 384	350	1 604	353	77	—
54 » » 55	6 399	3 974	265	3 430	146	132	1	2 425	379	1 597	358	91	—
55 » » 56	6 796	4 271	284	3 665	191	131	—	2 525	334	1 631	471	89	—
56 » » 57	6 844	4 075	241	3 560	171	103	—	2 769	438	1 717	518	96	—
57 » » 58	7 201	4 275	242	3 695	224	114	—	2 926	430	1 774	624	98	—
58 » » 59	7 479	4 392	243	3 750	276	122	1	3 087	413	1 863	705	106	—
59 » » 60	7 822	4 465	239	3 807	291	127	1	3 357	431	1 995	813	117	1
60 » » 61	7 997	4 526	246	3 877	293	109	1	3 471	452	1 994	907	118	—
61 » » 62	8 356	4 670	243	3 976	347	104	—	3 686	491	2 079	1 020	96	—
62 » » 63	8 757	4 836	220	4 122	378	114	2	3 921	518	2 163	1 122	118	—
63 » » 64	9 298	4 960	292	4 086	479	103	—	4 338	519	2 272	1 449	97	1
64 » » 65	10 065	5 345	244	4 414	574	113	—	4 720	575	2 389	1 635	121	—
65 » » 66	10 521	5 549	308	4 460	675	106	—	4 972	581	2 406	1 854	130	1
66 » » 67	11 111	5 857	290	4 762	708	97	—	5 254	609	2 415	2 099	130	1
67 » » 68	11 986	6 248	316	4 934	865	131	2	5 738	619	2 573	2 413	132	1
68 » » 69	12 511	6 361	304	4 897	1 034	126	—	6 150	709	2 553	2 755	133	—
69 » » 70	13 407	6 753	300	5 118	1 201	134	—	6 654	731	2 632	3 142	149	—
70 » » 71	14 327	7 113	393	5 247	1 365	108	—	7 214	731	2 708	3 618	157	—
71 » » 72	14 709	7 328	378	5 270	1 557	123	—	7 381	786	2 560	3 904	131	—
72 » » 73	15 617	7 673	412	5 302	1 857	101	1	7 944	810	2 561	4 424	149	—
73 » » 74	16 426	8 031	408	5 388	2 138	96	1	8 395	806	2 570	4 877	142	—
74 » » 75	16 720	8 102	391	5 187	2 407	117	—	8 618	828	2 419	5 215	156	—
75 » » 76	17 507	8 443	424	5 201	2 677	140	1	9 064	887	2 354	5 686	137	—
76 » » 77	18 049	8 671	449	5 092	3 026	104	—	9 378	896	2 237	6 111	133	1
77 » » 78	18 336	8 741	428	4 883	3 323	107	—	9 595	909	2 130	6 417	138	1
78 » » 79	18 311	8 774	440	4 476	3 750	108	—	9 537	866	1 862	6 681	128	—
79 » » 80	17 731	8 427	435	4 065	3 819	108	—	9 304	896	1 603	6 698	106	1
80 » » 81	16 777	8 010	389	3 691	3 831	98	1	8 767	880	1 311	6 459	116	1
81 » » 82	15 277	7 215	315	3 042	3 782	74	2	8 062	776	992	6 204	90	—
82 » » 83	14 170	6 571	324	2 584	3 621	39	3	7 599	718	824	5 967	89	1
83 » » 84	11 708	5 452	262	1 946	3 206	38	—	6 256	568	622	5 009	57	—
84 » » 85	10 188	4 636	205	1 558	2 836	37	—	5 552	526	452	4 514	60	—
85 » » 86	9 683	4 554	178	1 355	2 983	38	—	5 129	505	352	4 229	43	—
86 » » 87	7 553	3 378	156	925	2 269	27	1	4 175	407	199	3 537	31	1
87 » » 88	6 188	2 763	134	642	1 971	16	—	3 425	320	195	2 873	37	—
88 » » 89	5 072	2 168	87	492	1 578	11	—	2 904	283	99	2 499	22	1
89 » » 90	3 908	1 672	61	325	1 272	14	—	2 236	212	76	1 927	21	—
90 und älter ...	9 407	3 645	114	535	2 984	11	1	5 763	540	113	5 073	37	—
unbekannt	23	17	—	—	1	—	16	5	—	—	1	—	4
Insgesamt ...	**541 324**	**279 500**	**45 995**	**163 788**	**64 829**	**4 841**	**47**	**261 824**	**47 201**	**82 352**	**127 071**	**5 177**	**23**

*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

21. Sterbetafeln 1871 bis 1951 in abgekürzter Form *)

Alter in Jahren	Absterbeordnung							Lebenserwartung in Jahren						
	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47[1]	1949/51	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47[1]	1949/51
						Männliches Geschlecht								
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	44,82	55,97	59,86	57,72	64,56
1	74 727	75 831	79 766	88 462	91 465	89 840	93 823	46,52	47,92	55,12	62,24	64,43	63,22	67,80
2	69 876	70 998	76 585	87 030	90 618	88 919	93 433	48,72	50,15	56,39	62,26	64,03	62,87	67,08
5	64 871	66 127	74 211	85 855	89 654	87 770	92 880	49,39	50,76	55,15	60,09	61,70	60,68	64,47
10	62 089	63 526	72 827	85 070	88 793	87 001	92 444	46,51	47,75	51,16	55,63	57,28	56,20	59,76
15	60 892	62 441	72 007	84 469	88 244	86 391	92 097	42,38	43,54	46,71	51,00	52,62	51,58	54,98
20	59 287	60 970	70 647	83 268	87 298	85 266	91 466	38,45	39,52	42,56	46,70	48,16	47,22	50,34
25	56 892	58 897	68 881	81 429	86 032	83 270	90 531	34,96	35,83	38,59	42,70	43,83	43,29	45,83
30	54 454	56 713	67 092	79 726	84 715	81 460	89 518	31,41	32,11	34,55	38,56	39,47	39,20	41,32
35	51 815	54 168	65 104	78 111	83 234	79 638	88 428	27,88	28,49	30,53	34,30	35,13	35,04	36,80
40	48 775	51 148	62 598	76 313	81 481	77 655	87 102	24,46	25,03	26,64	30,05	30,83	30,86	32,32
45	45 272	47 668	59 405	74 032	79 285	75 396	85 342	21,16	21,67	22,94	25,90	26,61	26,71	27,93
50	41 228	43 684	55 340	71 006	76 322	72 455	82 648	17,98	18,41	19,43	21,89	22,54	22,69	23,75
55	36 544	38 989	50 186	66 818	72 147	68 586	78 562	14,96	15,32	16,16	18,09	18,69	18,82	19,85
60	31 124	33 456	43 807	60 883	66 293	63 276	72 852	12,11	12,43	13,14	14,60	15,11	15,18	16,20
65	24 802	26 940	36 079	52 715	58 106	55 844	64 999	9,55	9,82	10,40	11,46	11,87	11,85	12,84
70	17 750	19 665	27 136	41 906	47 059	45 901	54 394	7,34	7,51	7,99	8,74	9,05	8,85	9,84
75	10 743	12 188	17 586	28 998	33 479	33 039	40 700	5,51	5,60	5,97	6,50	6,68	6,29	7,28
80	5 035	5 833	8 987	16 066	19 122	18 294	25 106	4,10	4,11	4,38	4,77	4,84	4,34	5,24
85	1 635	1 909	3 212	6 371	7 732	6 622	11 321	3,06	2,99	3,18	3,50	3,52	2,93	3,72
90	330	360	683	1 599	1 966	1 202	3 175	2,34	2,20	2,35	2,68	2,63	1,95	2,66
						Weibliches Geschlecht								
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	48,33	58,82	62,81	63,44	68,48
1	78 260	79 311	82 952	90 608	93 161	91 938	95 091	48,06	49,67	57,20	63,89	66,41	67,99	71,01
2	73 280	74 404	79 761	89 255	92 394	91 059	94 749	50,30	51,91	58,47	63,85	65,96	67,64	70,26
5	68 126	69 377	77 334	88 169	91 535	90 087	94 270	51,01	52,58	57,27	61,62	63,56	65,36	67,61
10	65 237	66 601	75 845	87 452	90 753	89 519	93 937	48,18	49,69	53,35	57,11	59,09	60,76	62,84
15	63 878	65 306	74 887	86 877	90 270	89 093	93 701	44,15	45,63	49,00	52,47	54,39	56,03	57,99
20	62 324	63 838	73 564	85 808	89 490	88 308	93 295	40,19	41,62	44,84	48,09	49,84	51,51	53,24
25	60 174	61 937	71 849	84 275	88 390	87 210	92 711	36,53	37,81	40,84	43,92	45,43	47,12	48,55
30	57 566	59 584	69 848	82 597	87 139	86 060	92 039	33,07	34,21	36,94	39,76	41,05	42,72	43,89
35	54 685	56 921	67 679	80 847	85 754	84 885	91 221	29,68	30,69	33,04	35,56	36,67	38,28	39,26
40	51 576	54 054	65 283	78 917	84 135	83 634	90 225	26,32	27,16	29,16	31,37	32,33	33,81	34,67
45	48 481	51 146	62 717	76 704	82 211	82 071	88 901	22,84	23,57	25,25	27,20	28,02	29,41	30,14
50	45 245	48 110	59 812	73 943	79 620	79 979	86 991	19,29	19,89	21,35	23,12	23,85	25,11	25,75
55	41 308	44 293	55 984	70 236	76 038	77 038	84 225	15,88	16,38	17,64	19,20	19,85	20,96	21,50
60	36 293	39 287	50 780	65 076	70 984	72 945	80 166	12,71	13,14	14,17	15,51	16,07	16,99	17,46
65	29 703	32 628	43 540	57 671	63 712	66 813	73 875	9,96	10,29	11,09	12,17	12,60	13,31	13,72
70	21 901	24 546	34 078	47 255	53 184	57 563	63 994	7,60	7,84	8,45	9,27	9,58	10,02	10,42
75	13 677	15 645	23 006	34 028	39 132	44 147	49 605	5,66	5,87	6,30	6,87	7,09	7,26	7,68
80	6 570	7 815	12 348	19 711	23 500	27 509	31 787	4,22	4,37	4,65	5,06	5,15	5,11	5,57
85	2 232	2 756	4 752	8 372	10 323	12 193	15 225	3,14	3,26	3,40	3,76	3,70	3,53	4,02
90	471	612	1 131	2 356	2 868	3 180	4 815	2,37	2,49	2,59	2,92	2,72	2,37	2,89

*) Bis 1932/34 Allgemeine Deutsche Sterbetafeln für das Reichsgebiet; 1946/47 Sterbetafel für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet; 1949/51 Allgemeine Sterbetafel für das Bundesgebiet. — Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360, 401 und 495, Wirtschaft und Statistik 1. Jg. N.F., 1949, Heft 2; Wirtschaft und Statistik 5. Jg. N.F., 1953, Heft 1; Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Bd. 75; Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1954, S. 62/63. — [1]) Bei der Sterbetafel 1946/47 ist zu beachten, daß ihre Ergebnisse in besonderem Maße kriegsbedingte Einflüsse wiedergeben.

22. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1938 und 1950 bis 1955*)

Alter in Jahren	Gestorbene auf 1000 Lebende nebenstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955
0 bis unter 1[1])	68,2	61,4	59,2	53,7	51,2	47,6	46,0	52,4	48,5	46,8	42,5	40,8	37,9	37,0
1 » » 5	4,7	2,6	2,2	2,1	2,0	1,8	1,8	4,0	2,2	1,9	1,6	1,6	1,4	1,4
5 » » 10	2,0	0,9	0,8	0,8	0,7	0,8	0,7	1,7	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5
10 » » 15	1,3	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	1,1	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
15 » » 20	2,2	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,6	0,9	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
20 » » 25	3,3	2,0	2,0	1,9	2,1	2,0	2,1	2,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8
25 » » 30	3,3	2,2	2,1	1,9	1,9	1,9	1,9	2,6	1,5	1,3	1,2	1,1	1,0	1,1
30 » » 35	3,5	2,4	2,2	2,1	2,0	2,0	2,0	2,9	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4
35 » » 40	4,4	3,0	2,8	2,6	2,6	2,5	2,4	3,4	2,2	2,0	2,0	2,0	1,8	1,9
40 » » 45	5,8	4,1	4,0	3,7	3,5	3,5	3,5	4,3	2,9	2,9	2,8	2,6	2,6	2,5
45 » » 50	7,8	6,3	6,1	5,8	5,8	5,7	5,8	6,0	4,4	4,2	4,0	4,1	3,7	3,8
50 » » 55	11,6	10,1	10,1	9,8	9,9	9,6	9,7	8,9	6,5	6,3	6,2	6,0	5,9	5,7
55 » » 60	17,5	15,0	15,4	15,2	15,8	15,7	16,0	13,4	10,0	9,6	9,4	9,5	8,8	8,8
60 » » 65	26,8	22,4	23,1	23,4	24,3	23,5	24,5	21,5	16,3	15,9	15,5	15,6	14,7	14,5
65 » » 70	41,8	35,4	36,6	36,4	38,4	36,4	37,4	35,6	28,7	28,2	27,3	28,4	26,0	26,0
70 » » 75	67,8	56,8	59,0	58,6	63,2	58,2	60,3	59,4	50,2	50,2	49,3	51,8	47,4	48,2
75 » » 80	109,1	92,8	97,1	96,7	105,7	95,6	99,8	97,9	85,2	87,6	86,1	92,8	83,5	86,4
80 » » 85	175,8	151,2	158,3	157,8	169,9	152,5	162,1	160,2	140,5	146,1	142,9	152,8	139,7	145,5
85 » » 90	268,6	233,1	245,2	242,0	262,3	243,1	260,5	250,2	215,7	223,7	222,7	234,6	217,6	227,1
90 und darüber	387,8	366,4	371,5	357,7	367,5	348,2	368,2	361,2	338,1	355,7	334,0	341,9	331,4	343,0
Insgesamt...	**12,2**	**11,2**	**11,5**	**11,4**	**12,0**	**11,4**	**11,9**	**11,0**	**9,6**	**9,7**	**9,6**	**10,1**	**9,5**	**9,9**

*) 1938 Reichsgebiet (Gebietsstand 31. 12. 1937); ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [1]) Auf 1000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten.

23. Im Jahre 1955 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach dem Alter in Tagen und Monaten

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)						Dagegen			
	ehelich		unehelich		insgesamt		1954		1953	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
In den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene nach Stunden bzw. Tagen[1])										
weniger als 24 Stunden alt	5 978	4 532	992	769	6 970	5 301	7 330	5 468	7 542	5 617
1 Tag[2])	1 170	795	175	137	1 345	932	1 325	1 029	1 322	1 019
2 Tage	948	649	139	105	1 087	754	1 034	754	1 013	733
3 »	443	258	62	46	505	304	498	325	519	313
4 »	305	205	34	26	339	231	325	244	329	242
5 »	246	175	33	31	279	206	305	208	258	175
6 »	220	157	29	40	249	197	263	192	232	154
7 »	176	131	30	25	206	156	214	144	198	156
8 »	136	108	20	23	156	131	141	105	139	117
9 »	91	92	10	16	101	108	116	95	129	94
10 »	95	80	11	11	106	91	97	91	104	91
11 »	100	55	10	11	110	66	116	71	96	77
12 »	84	61	12	8	96	69	106	76	109	70
13 »	80	64	6	9	86	73	90	64	100	84
14 bis 20 Tage	440	355	78	60	518	415	545	447	560	442
21 » 27 »	356	260	59	39	415	299	439	304	455	328
0 bis 27 Tage zusammen	**10 868**	**7 977**	**1 700**	**1 356**	**12 568**	**9 333**	**12 944**	**9 617**	**13 105**	**9 712**
Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Monaten										
0 bis unter 1 Monat	10 946	8 048	1 716	1 367	12 662	9 415	13 052	9 691	13 218	9 794
1 » » 2 Monate	1 053	715	157	136	1 210	851	1 261	873	1 360	937
2 » » 3 »	998	744	199	188	1 197	932	1 244	951	1 394	1 128
3 » » 4 »	754	640	132	99	886	739	952	680	1 087	809
4 » » 5 »	513	415	77	52	590	467	645	514	723	532
5 » » 6 »	353	317	55	41	408	358	414	336	530	426
6 » » 7 »	352	246	33	36	385	282	370	302	451	341
7 » » 8 »	295	217	38	18	333	235	294	260	366	310
8 » » 9 »	254	204	20	20	274	224	267	224	294	231
9 » » 10 »	219	174	17	19	236	193	218	178	238	214
10 » » 11 »	185	147	25	22	210	169	188	137	221	172
11 » » 12 »	187	126	18	26	205	152	179	123	179	139
Im 1. Lebensjahr insgesamt	**16 109**	**11 993**	**2 487**	**2 024**	**18 596**	**14 017**	**19 084**	**14 269**	**20 061**	**15 033**
davon waren geboren										
im Berichtsjahr	13 930	10 325	2 215	1 759	16 145	12 084	16 362	12 208	17 323	12 874
im Vorjahr	2 179	1 668	272	265	2 451	1 933	2 722	2 061	2 738	2 159

[1]) Bei den Tagen handelt es sich um das durchschnittliche Alter in Tagen. — [2]) Säuglinge, die am Tage nach ihrem Geburtstag gestorben sind, aber schon älter als 24 Stunden waren.

Gebietsstand vgl. S. 50.

24. Säuglingssterblichkeit 1881 bis 1955*) nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von je 100 000 in den nebenstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats[1])													
	Knaben							Mädchen						
	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1953	1954	1955	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1953	1954	1955
1. Monat	7 938	4 969	3 567	3 768	3 379	3 746	3 128	6 268	3 940	2 792	3 045	2 661	2 568	2 479
2. „	3 143	1 242	624	523	359	325	299	2 649	964	445	374	261	238	224
3. „	2 714	1 105	544	479	368	323	297	2 275	873	405	351	315	261	246
4. „	2 386	915	457	391	288	249	220	2 016	716	318	292	226	187	195
5. „	1 988	739	382	295	192	169	147	1 670	590	271	222	149	142	124
6. „	1 692	615	311	226	141	109	102	1 430	502	219	172	120	93	95
7. „	1 540	543	270	159	120	98	96	1 317	445	198	141	96	84	75
8. „	1 342	494	223	131	98	78	83	1 175	411	182	104	88	73	62
9. „	1 232	446	193	107	79	71	68	1 102	390	156	92	65	63	59
10. „	1 181	395	166	84	64	58	59	1 079	343	129	77	61	50	51
11. „	1 030	338	132	69	59	50	52	954	312	121	58	49	39	45
12. „	951	301	124	66	48	48	51	896	279	109	56	39	35	40
1. Lebensjahr	24 169	11 538	6 821	6 177	5 120	4 763	4 604	20 689	9 392	5 244	4 909	4 082	3 794	3 696

*) Bis einschl. 1938 Reichsgebiet; 1949—1955 Bundesgebiet. — [1]) 100 000facher Wert der Sterbewahrscheinlichkeit für einen Monat.

25. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen 1939 bis 1954

Todesjahr — Staatsangehörigkeit	Angehörige der deutschen Wehrmacht[1])		Zivilpersonen		Personen unbekannten Standes	Personen insgesamt		darunter mit letztem ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle nach der Staatsangehörigkeit und dem Todesjahr									
Deutsche	1 303 872	*100*	174 445	*100*	535	1 478 852	*100*	1 447 052	*100*
Todesjahr 1939	9 578	*0,7*	70	*0,0*	—	9 648	*0,7*	9 508	*0,7*
1940	37 118	*2,8*	559	*0,3*	1	37 678	*2,5*	37 141	*2,6*
1941	154 602	*11,9*	2 032	*1,2*	2	156 636	*10,6*	154 714	*10,7*
1942	220 516	*16,9*	3 721	*2,1*	12	224 249	*15,2*	221 578	*15,3*
1943	246 208	*18,9*	42 775	*24,5*	11	288 994	*19,5*	285 709	*19,7*
1944	345 091	*26,5*	48 068	*27,6*	214	393 373	*26,6*	387 848	*26,8*
1945	260 541	*20,0*	74 592	*42,8*	264	335 397	*22,7*	319 823	*22,1*
1946 und später	29 280	*2,2*	2 623	*1,5*	29	31 932	*2,2*	29 802	*2,1*
unbekannt	938	*0,1*	5	*0,0*	2	945	*0,1*	933	*0,1*
Ausländer und Staatenlose[2])	576	—	21 643	—	181	22 400	—	1 738	—
Insgesamt	**1 304 448**	—	**196 088**	—	**716**	**1 501 252**	—	**1 448 790**	—
darunter mit letztem ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet	1 281 073	—	167 245	—	472	1 448 790	—	—	—
Gerichtliche Todeserklärungen nach der Staatsangehörigkeit und dem festgestellten Todesjahr									
männliche Personen									
Deutsche	208 910	*100*	30 822	*100*	115	239 847	*100*	179 402	*100*
Todesjahr 1939	48	*0,0*	93	*0,3*	—	141	*0,1*	112	*0,1*
1940	563	*0,3*	170	*0,6*	3	736	*0,3*	702	*0,4*
1941	2 211	*1,1*	408	*1,3*	1	2 620	*1,1*	2 453	*1,4*
1942	7 262	*3,5*	1 589	*5,2*	2	8 853	*3,7*	8 193	*4,6*
1943	20 735	*9,9*	1 160	*3,8*	3	21 898	*9,1*	20 234	*11,3*
1944	40 474	*19,4*	1 716	*5,6*	6	42 196	*17,6*	38 324	*21,4*
1945	132 265	*63,3*	23 601	*76,6*	88	155 954	*65,0*	105 036	*58,5*
1946 und später	5 352	*2,5*	2 083	*6,8*	12	7 447	*3,1*	4 346	*2,5*
unbekannt	—	—	2	*0,0*	—	2	*0,0*	2	*0,0*
Ausländer und Staatenlose[2])	1 037	—	2 168	—	19	3 224	—	1 181	—
Insgesamt	**209 947**	—	**32 990**	—	**134**	**243 071**	—	**180 583**	—
darunter mit letztem ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet	164 967	—	15 553	—	63	180 583	—	—	—
weibliche Personen									
Deutsche	188	*100*	27 014	*100*	1	27 203	*100*	14 180	*100*
Todesjahr 1939	—	—	9	*0,0*	—	9	*0,0*	5	*0,0*
1940	—	—	62	*0,2*	—	62	*0,2*	56	*0,4*
1941	—	—	386	*1,4*	—	386	*1,4*	367	*2,6*
1942	—	—	1 779	*6,6*	—	1 779	*6,5*	1 712	*12,1*
1943	2	*1,1*	982	*3,6*	—	984	*3,6*	939	*6,6*
1944	16	*8,5*	1 127	*4,2*	—	1 143	*4,2*	956	*6,7*
1945	162	*86,2*	21 309	*78,9*	1	21 472	*78,9*	10 072	*71,0*
1946 und später	8	*4,3*	1 360	*5,0*	—	1 368	*5,0*	73	*0,6*
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer und Staatenlose[2])	3	—	1 950	—	4	1 957	—	838	—
Insgesamt	**191**	—	**28 964**	—	**5**	**29 160**	—	**15 018**	—
darunter mit letztem ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet	76	—	14 938	—	4	15 018	—	—	—

[1]) Einschl. Angehörige von der Wehrmacht gleichzustellenden Verbänden. — [2]) Einschl. Personen unbekannter Staatsangehörigkeit.

26. Wanderungsfälle in den Jahren 1950 bis 1955*)

Jahr	Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes: insgesamt	davon: Zuzüge	davon: Fortzüge[1])	Wanderungen innerhalb der Grenzen des Bundesgebietes: insgesamt	davon: nach einem anderen Bundesland[2])	davon innerhalb der Bundesländer: insgesamt	davon: nach einem/r anderen Landkreis oder kreisfreien Stadt	davon: innerhalb der Landkreise[3])	Zusammen
				In 1000					
1950	723,4	550,7	172,7	2 931,4	814,2	2 117,3	2 117,3		3 654,8
1951	634,7	386,2	248,6	3 068,7	854,4	2 214,3	2 214,3		3 703,4
1952	560,0	312,4	247,5	2 987,0	855,5	2 131,5	1 451,5	680,0	3 546,9
1953	651,8	500,3	151,5	3 180,2	927,6	2 252,6	1 557,7	694,8	3 832,0
1954	599,7	410,4	189,3	3 201,3	879,3	2 322,0	1 625,2	696,8	3 801,1
1955	692,5	501,7	190,8	3 226,5	875,4	2 351,1	1 671,8	679,4	3 919,0
				auf 1000 der Bevölkerung[4])					
1950	*15,2*	*11,6*	*3,6*	*61,7*	*17,1*	*44,6*	.	.	*76,9*
1951	*13,2*	*8,0*	*5,2*	*63,8*	*17,8*	*46,0*	.	.	*77,0*
1952	*11,5*	*6,4*	*5,1*	*61,6*	*17,6*	*44,0*	*29,9*	*22,2*	*73,2*
1953	*13,3*	*10,2*	*3,1*	*65,0*	*18,9*	*46,0*	*31,8*	*22,6*	*78,2*
1954	*12,1*	*8,3*	*3,8*	*64,6*	*17,8*	*46,9*	*32,8*	*22,6*	*76,8*
1955	*13,9*	*10,0*	*3,8*	*64,5*	*17,5*	*47,0*	*33,4*	*22,1*	*78,4*

*) Umzüge innerhalb derselben Gemeinde (Ortsumzüge) werden nicht als Wanderungsfälle gezählt. — [1]) 1950 bis 1952 ohne, 1953 bis 1955 einschl. Differenz der Zu- und Fortzüge innerhalb des Bundesgebietes. — [2]) Unter Zugrundelegung der in den Bundesländern ermittelten Zuzüge. — [3]) Ohne Ortsumzüge. — [4]) Bei den Wanderungen innerhalb der Landkreise auf 1 000 der Bevölkerung in den Landkreisen, sonst auf 1 000 der Bevölkerung im gesamten Bundesgebiet.

27. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel

Land	Herkunft bzw. Ziel: Saarland	Berlin	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 37) z. Z. unter fremder Verwaltung	Ausland[2]): insgesamt	davon: europäisches Ausland	davon: außereuropäisches Ausland	Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft	unbekannt	Zusammen[1]): insgesamt	männlich
				Zuzüge aus obenstehenden Gebieten							
Schleswig-Holstein	59	2 660	7 177	36	3 551	2 715	836	347	178	14 008	6 570
Hamburg	68	6 593	10 637	28	6 099	3 817	2 282	384	1 087	24 896	13 114
Niedersachsen	318	7 331	34 955	155	7 718	5 488	2 230	1 125	1 068	52 670	25 916
Bremen	21	1 551	5 213	7	1 929	949	980	102	3	8 826	4 579
Nordrhein-Westfalen	2 017	28 083	100 149	969	26 098	21 577	4 521	1 781	608	159 705	87 404
Hessen	699	8 815	26 695	126	12 606	8 288	4 318	668	211	49 820	25 073
Rheinland-Pfalz	3 637	6 075	14 506	39	9 470	7 323	2 147	253	119	34 099	18 337
Baden-Württemberg	1 500	8 962	52 243	122	31 837	26 336	5 501	1 064	694	96 422	50 963
Bayern	655	10 799	23 418	106	24 518	18 165	6 353	1 684	62	61 242	30 206
Bundesgebiet zusammen	**8 974**	**80 869**	**274 993**	**1 588**	**123 826**	**94 658**	**29 168[3])**	**7 408**	**4 030**	**501 688**	—
und zwar: männlich	4 756	46 863	134 887	690	65 247	50 384	14 863	6 803	2 916	—	262 162
Vertriebene	765	17 080	82 301	1 418	26 950	23 676	3 274[4])	3 428	585	132 527	64 660
Zugewanderte	4 779	56 155	168 465	30	6 258	4 664	1 594[4])	1 361	492	237 540	126 008
				Fortzüge nach obenstehenden Gebieten							
Schleswig-Holstein	59	1 375	1 333	1	5 828	3 086	2 742	—	93	8 651	3 809
Hamburg	44	1 158	1 434	2	6 452	2 841	3 611	—	506	9 597	5 171
Niedersachsen	355	3 617	5 042	4	12 667	5 293	7 374	—	—	21 695	10 209
Bremen	17	243	516	—	3 246	738	2 508	—	—	4 026	2 167
Nordrhein-Westfalen	916	5 315	10 289	8	23 575	13 302	10 273	—	746	40 861	22 234
Hessen	400	2 139	2 366	16	13 244	4 822	8 422	—	257	18 412	8 351
Rheinland-Pfalz	2 779	1 187	2 417	1	8 312	4 697	3 615	—	3	14 683	6 561
Baden-Württemberg	800	2 924	4 772	28	29 472	16 766	12 706	—	794	38 774	18 436
Bayern	472	2 826	4 086	8	26 747	10 951	15 796	—	6	34 133	15 223
Bundesgebiet zusammen	**5 842**	**20 784**	**32 255**	**68**	**129 543**	**62 496**	**67 047[5])**	—	**2 405**	**190 832**	—
und zwar: männlich	2 927	11 184	16 389	35	59 870	29 005	30 865	—	1 828	—	92 161
Vertriebene	446	3 322	5 661	44	22 711	7 680	15 031[7])	—	320	32 396	14 902
Zugewanderte	2 250	11 670	14 329	7	8 310	3 633	4 677[8])	—	442	36 934	18 735
				Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber obenstehenden Gebieten							
Schleswig-Holstein	—	+ 1 285	+ 5 844	+ 35	− 2 277	− 371	− 1 906	+ 347	+ 85	+ 5 357	+ 2 761
Hamburg	+ 24	+ 5 435	+ 9 203	+ 26	− 353	+ 976	− 1 329	+ 384	+ 581	+ 15 299	+ 7 943
Niedersachsen	− 37	+ 3 714	+ 29 913	+ 151	− 4 949	+ 195	− 5 144	+ 1 125	+ 1 068	+ 30 975	+ 15 707
Bremen	+ 4	+ 1 308	+ 4 697	+ 7	− 1 317	+ 211	− 1 528	+ 102	+ 3	+ 4 800	+ 2 412
Nordrhein-Westfalen	+ 1 101	+ 22 768	+ 89 860	+ 961	+ 2 523	+ 8 275	− 5 752	+ 1 781	− 138	+ 118 844	+ 65 170
Hessen	+ 299	+ 6 676	+ 24 329	+ 110	− 638	+ 3 466	− 4 104	+ 668	− 46	+ 31 408	+ 16 722
Rheinland-Pfalz	+ 858	+ 4 888	+ 12 089	+ 38	+ 1 158	+ 2 626	− 1 468	+ 253	+ 116	+ 19 416	+ 11 776
Baden-Württemberg	+ 700	+ 6 038	+ 47 471	+ 94	+ 2 365	+ 9 570	− 7 205	+ 1 064	− 100	+ 57 648	+ 32 527
Bayern	+ 183	+ 7 973	+ 19 332	+ 98	− 2 229	+ 7 214	− 9 443	+ 1 684	+ 56	+ 27 109	+ 14 983
Bundesgebiet zusammen	**+ 3 132**	**+ 60 085**	**+ 242 738**	**+ 1 520**	**− 5 717**	**+ 32 162**	**− 37 879**	**+ 7 408**	**+ 1 625**	**+ 310 856**	—
und zwar: männlich	+ 1 829	+ 35 679	+ 118 498	+ 655	+ 5 377	+ 21 379	− 16 002	+ 6 803	+ 1 088	—	+ 170 001
Vertriebene	+ 319	+ 13 758	+ 76 640	+ 1 374	+ 4 239	+ 15 996	− 11 757	+ 3 428	+ 265	+ 100 131	+ 49 758
Zugewanderte	+ 2 529	+ 44 485	+ 154 136	+ 23	− 2 052	+ 1 031	− 3 083	+ 1 361	+ 50	+ 200 606	+ 107 273
dageg. Personen insgesamt 1954	+ 2 160	+ 48 536	+ 184 071	+ 904	− 20 814	+ 29 579	− 50 393	+ 4 121	+ 2 265	+ 221 132	+ 107 539
1953	+ 1 814	+ 164 831	+ 185 785	+ 1 360	− 15 508	+ 34 024	− 49 532	+ 5 611	+ 5 032	+ 348 835	+ 176 263

[1]) Abweichungen in den Quersummen der Fortzüge und der Salden durch Berücksichtigung der Differenz der Zu- und Fortzüge innerhalb des Bundesgebietes. — [2]) Vergl. Vorbemerkung zu Tabelle 30 »Aus- und Einwanderung«. — [3]) Einschl. 395 Personen »Unbekanntes Ausland«. — [4]) Einschl. 76 Personen »Unbekanntes Ausland«. — [5]) Einschl. 65 Personen »Unbekanntes Ausland«. — [6]) Einschl. 672 Personen »Unbekanntes Ausland«. — [7]) Einschl. 32 Personen »Unbekanntes Ausland«. — [8]) Einschl. 44 Personen »Unbekanntes Ausland«.

Gebietsstand vgl. S. 50.

28. Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel

Herkunftsland	Zielland: Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Zusammen: insgesamt	männlich
Zu- bzw. Fortzüge[1]) Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	122 095	22 488	8 693	1 163	34 800	2 828	2 513	6 320	2 316	203 216	97 900
Hamburg	13 190	—	8 473	1 181	10 332	2 023	921	2 847	2 287	41 254	21 665
Niedersachsen	8 988	17 918	347 903	18 501	94 729	12 932	6 383	15 421	7 892	530 667	259 982
Bremen	578	1 250	7 125	895	4 323	852	344	990	745	17 102	8 720
Nordrhein-Westfalen	11 819	7 109	47 088	3 083	603 503	22 219	22 196	22 128	21 316	760 461	390 427
Hessen	1 658	2 045	8 099	778	26 336	176 640	12 563	15 171	14 009	257 299	128 753
Rheinland-Pfalz	1 204	1 082	3 912	334	30 431	14 310	120 699	14 700	7 232	193 904	97 234
Baden-Württemberg	3 022	2 727	7 447	880	20 586	14 119	11 912	428 400	38 147	527 240	263 294
Bayern	1 715	2 520	5 983	675	34 622	20 707	10 399	67 762	551 014	695 397	337 030
Zusammen	**164 269**	**57 139**	**444 723**	**27 490**	**859 662**	**266 630**	**187 930**	**573 739**	**644 958**	**3 226 540**	—
darunter männlich	79 675	28 357	219 208	13 888	438 850	133 655	93 786	289 271	308 315	—	1 605 005
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	35 932	6 391	3 171	399	18 888	892	1 223	2 709	756	70 361	32 775
Hamburg	2 536	—	1 798	169	2 741	334	150	504	387	8 619	4 174
Niedersachsen	3 285	5 141	117 498	5 715	36 615	3 936	2 333	6 742	2 705	183 970	88 740
Bremen	144	207	1 651	162	1 334	131	75	209	121	4 034	1 886
Nordrhein-Westfalen	3 875	1 586	14 358	757	121 027	4 491	3 260	5 121	5 048	159 523	85 352
Hessen	521	391	2 245	161	5 828	47 652	2 214	3 909	4 155	67 076	33 748
Rheinland-Pfalz	431	217	1 206	64	4 690	2 171	18 823	2 645	1 433	31 680	16 514
Baden-Württemberg	1 051	533	2 315	198	4 879	2 973	1 970	108 404	8 844	131 167	66 130
Bayern	593	524	2 378	196	13 597	7 002	3 269	25 405	158 185	211 149	102 607
Zusammen	**48 368**	**14 990**	**146 620**	**7 821**	**209 599**	**69 582**	**33 317**	**155 648**	**181 634**	**867 579**	—
darunter männlich	22 855	6 912	71 425	3 689	108 802	34 951	17 258	79 242	86 792	—	431 926
Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber nebenstehenden Ländern Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	—	+ 9 298	— 295	+ 585	+ 22 981	+ 1 170	+ 1 309	+ 3 298	+ 601	+ 38 947	+ 18 225
Hamburg	— 9 298	—	— 9 445	— 69	+ 3 223	— 22	— 161	+ 120	— 233	— 15 885	— 6 692
Niedersachsen	+ 295	+ 9 445	—	+ 11 376	+ 47 641	+ 4 833	+ 2 471	+ 7 974	+ 1 909	+ 85 944	+ 40 774
Bremen	— 585	+ 69	— 11 376	—	+ 1 240	+ 74	+ 10	+ 110	+ 70	— 10 388	— 5 168
Nordrhein-Westfalen	— 22 981	— 3 223	— 47 641	— 1 240	—	— 4 117	— 8 235	+ 1 542	— 13 306	— 99 201	— 48 423
Hessen	— 1 170	+ 22	— 4 833	— 74	+ 4 117	—	— 1 747	+ 1 052	— 6 698	— 9 331	— 4 902
Rheinland-Pfalz	— 1 309	+ 161	— 2 471	— 10	+ 8 235	+ 1 747	—	+ 2 788	— 3 167	+ 5 974	+ 3 448
Baden-Württemberg	— 3 298	— 120	— 7 974	— 110	— 1 542	— 1 052	— 2 788	—	— 29 615	— 46 499	— 25 977
Bayern	— 601	+ 233	— 1 909	— 70	+ 13 306	+ 6 698	+ 3 167	+ 29 615	—	+ 50 439	+ 28 715
Zusammen	**— 38 947**	**+ 15 885**	**— 85 944**	**+ 10 388**	**+ 99 201**	**+ 9 331**	**— 5 974**	**+ 46 499**	**— 50 439**	—	—
darunter männlich	— 18 225	+ 6 692	— 40 774	+ 5 168	+ 48 423	+ 4 902	— 3 448	+ 25 977	— 28 715	—	—
auf 1 000 der Gesamtbevölkerung	*— 17,0*	*+ 9,0*	*— 13,1*	*+ 16,5*	*+ 6,8*	*+ 2,1*	*— 1,8*	*+ 6,6*	*— 5,5*	—	—
dagegen 1954	— 52 412	+ 15 980	— 94 011	+ 9 765	+ 120 055	+ 7 373	+ 1 795	+ 55 889	— 64 434	—	—
1953	— 94 739	+ 11 009	— 107 305	+ 10 594	+ 179 587	+ 5 617	+ 7 685	+ 63 567	— 76 015	—	—
1952	— 78 972	+ 20 666	— 122 365	+ 8 966	+ 148 453	+ 8 797	+ 15 745	+ 67 215	— 68 505	—	—
1951	— 90 293	+ 24 383	— 140 298	+ 12 261	+ 178 388	+ 11 324	+ 19 302	+ 60 513	— 75 580	—	—
1950	—122 965	+ 39 987	— 148 600	+ 15 014	+ 124 868	+ 12 970	+ 88 671	+ 74 400	— 84 345	—	—
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	—	+ 3 855	— 114	+ 255	+ 15 013	+ 371	+ 792	+ 1 658	+ 163	+ 21 993	+ 9 920
Hamburg	— 3 855	—	— 3 343	— 38	+ 1 155	— 57	— 67	— 29	— 137	— 6 371	— 2 738
Niedersachsen	+ 114	+ 3 343	—	+ 4 064	+ 22 257	+ 1 691	+ 1 127	+ 4 427	+ 327	+ 37 350	+ 17 315
Bremen	— 255	+ 38	— 4 064	—	+ 577	— 30	+ 11	+ 11	— 75	— 3 787	— 1 803
Nordrhein-Westfalen	— 15 013	— 1 155	— 22 257	— 577	—	— 1 337	— 1 430	+ 242	— 8 549	— 50 076	— 23 450
Hessen	— 371	+ 57	— 1 691	+ 30	+ 1 337	—	+ 43	+ 936	— 2 847	— 2 506	— 1 203
Rheinland-Pfalz	— 792	+ 67	— 1 127	— 11	+ 1 430	— 43	—	+ 675	— 1 836	— 1 637	— 744
Baden-Württemberg	— 1 658	+ 29	— 4 427	— 11	— 242	— 936	— 675	—	— 16 561	— 24 481	— 13 112
Bayern	— 163	+ 137	— 327	+ 75	+ 8 549	+ 2 847	+ 1 836	+ 16 561	—	+ 29 515	+ 15 815
Zusammen	**— 21 993**	**+ 6 371**	**— 37 350**	**+ 3 787**	**+ 50 076**	**+ 2 506**	**+ 1 637**	**+ 24 481**	**— 23 515**	—	—
darunter männlich	— 9 920	+ 2 738	— 17 315	+ 1 803	+ 23 450	+ 1 203	+ 744	+ 13 112	— 15 815	—	—
auf 1 000 Vertriebene	*— 34,9*	*+ 35,2*	*— 22,2*	*+ 48,6*	*+ 24,8*	*+ 3,1*	*+ 6,4*	*+ 20,8*	*— 16,1*	—	—
dagegen 1954	— 34 591	+ 6 848	— 46 160	+ 3 892	+ 66 315	+ 3 945	+ 3 902	+ 35 609	— 39 760	—	—
1953	— 67 774	+ 4 382	— 54 689	+ 4 045	+ 109 615	+ 4 257	+ 5 305	+ 40 761	— 45 902	—	—
1952	— 51 482	+ 8 053	— 63 825	+ 3 236	+ 89 379	+ 6 235	+ 9 338	+ 41 129	— 42 063	—	—
1951	— 61 047	+ 11 308	— 69 338	+ 3 637	+ 103 276	+ 7 507	+ 16 848	+ 32 382	— 44 573	—	—
1950[2])	— 68 686	+ 15 214	— 60 109	+ 3 822	+ 38 144	+ 7·639	+ 83 481	+ 26 726	— 46 228	—	—

[1]) Unter Zugrundelegung der in den Bundesländern ermittelten Zuzüge. — In den Fällen, in denen Herkunfts- und Zielland übereinstimmen, handelt es sich um die Umzüge innerhalb der Länder. Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge) sind hierbei nicht erfaßt. — [2]) Ohne Reg.-Bez. Südbaden.

29. Gesamtwanderung im Jahre 1955 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern*)

Gemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes[1]) Zuzüge	Fortzüge[2])	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung[3])	Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes Zuzüge	Fortzüge	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung[3])	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) insgesamt Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung[3])
Schleswig-Holstein										
unter 2 000	64 191	89 744	— 25 553	— 38,3	2 832	1 717	+ 1 115	+ 1,7	— 24 438	— 36,6
2 000 bis » 20 000	59 544	64 658	— 5 114	— 6,9	5 302	2 861	+ 2 441	+ 3,3	— 2 673	— 3,6
20 000 » » 100 000	21 410	26 341	— 4 931	— 12,5	2 390	1 948	+ 442	+ 1,1	— 4 489	— 11,4
100 000 und mehr	19 124	22 435	— 3 311	— 6,8	3 484	2 163	+ 1 321	+ 2,7	— 1 990	— 4,1
Insgesamt ...	**164 269**	**203 178**	**— 38 909**	**— 17,0**	**14 008**	**8 689**	**+ 5 319**	**+ 2,3**	**— 33 590**	**— 14,7**
Hamburg										
Insgesamt ...	**57 139**	**41 255**	**+ 15 884**	**+ 9,0**	**24 896**	**9 596**	**+ 15 300**	**+ 8,7**	**+ 31 184**	**+ 17,7**
Niedersachsen										
unter 2 000	158 464	237 572	— 79 108	— 34,8	13 787	4 457	+ 9 330	+ 4,1	— 69 778	— 30,7
2 000 bis » 20 000	154 439	179 728	— 25 289	— 11,5	15 976	6 334	+ 9 642	+ 4,4	— 15 647	— 7,1
20 000 » » 100 000	69 028	69 071	— 43	— 0,0	11 018	5 814	+ 5 204	+ 4,9	+ 5 161	+ 4,8
100 000 und mehr	62 792	44 306	+ 18 486	+ 18,4	11 889	5 080	+ 6 809	+ 6,8	+ 25 295	+ 25,1
Insgesamt ...	**444 723**	**530 677**	**— 85 954**	**— 13,1**	**52 670**	**21 685**	**+ 30 985**	**+ 4,7**	**— 54 969**	**— 8,4**
Bremen										
Insgesamt ...	**27 490**	**17 106**	**+ 10 384**	**+ 16,5**	**8 826**	**4 022**	**+ 4 804**	**+ 7,6**	**+ 15 188**	**+ 24,2**
Nordrhein-Westfalen										
unter 2 000	78 110	97 497	— 19 387	— 15,9	7 721	1 840	+ 5 881	+ 4,8	— 13 506	— 11,1
2 000 bis » 20 000	272 961	270 843	+ 2 118	+ 0,5	38 880	8 793	+ 30 087	+ 7,6	+ 32 205	+ 8,2
20 000 » » 100 000	183 744	158 226	+ 25 518	+ 8,3	39 677	9 572	+ 30 105	+ 9,8	+ 55 623	+ 18,1
100 000 und mehr	324 847	233 907	+ 90 940	+ 14,1	73 427	20 644	+ 52 783	+ 8,2	+ 143 723	+ 22,3
Insgesamt ...	**859 662**	**760 473**	**+ 99 189**	**+ 6,8**	**159 705**	**40 849**	**+ 118 856**	**+ 8,1**	**+ 218 045**	**+ 14,8**
Hessen										
unter 2 000	59 211	90 351	— 31 140	— 21,7	7 845	1 975	+ 5 870	+ 4,1	— 25 270	— 17,6
2 000 bis » 20 000	90 779	83 733	+ 7 046	+ 4,9	13 032	4 654	+ 8 378	+ 5,8	+ 15 424	+ 10,7
20 000 » » 100 000	30 992	27 026	+ 3 966	+ 10,7	9 006	2 440	+ 6 566	+ 17,7	+ 10 532	+ 28,3
100 000 und mehr	85 648	56 179	+ 29 469	+ 22,9	19 937	9 353	+ 10 584	+ 8,2	+ 40 053	+ 31,1
Insgesamt ...	**266 630**	**257 289**	**+ 9 341**	**+ 2,1**	**49 820**	**18 422**	**+ 31 398**	**+ 6,9**	**+ 40 739**	**+ 9,0**
Rheinland-Pfalz										
unter 2 000	61 938	82 966	— 21 028	— 14,9	10 738	4 149	+ 6 589	+ 4,7	— 14 439	— 10,2
2 000 bis » 20 000	62 460	62 646	— 186	— 0,2	9 184	3 610	+ 5 574	+ 5,6	+ 5 388	+ 5,4
20 000 » » 100 000	44 294	36 863	+ 7 431	+ 12,2	10 237	5 622	+ 4 615	+ 7,6	+ 12 046	+ 19,7
100 000 und mehr	19 238	11 413	+ 7 825	+ 30,0	3 940	1 318	+ 2 622	+ 10,1	+ 10 447	+ 40,1
Insgesamt ...	**187 930**	**193 888**	**— 5 958**	**— 1,8**	**34 099**	**14 699**	**+ 19 400**	**+ 5,9**	**+ 13 442**	**+ 4,1**
Baden-Württemberg										
unter 2 000	137 461	163 320	— 25 859	— 12,7	22 195	5 423	+ 16 772	+ 8,2	— 9 087	— 4,5
2 000 bis » 20 000	222 324	189 421	+ 32 903	+ 12,9	28 656	12 271	+ 16 385	+ 6,4	+ 49 288	+ 19,3
20 000 » » 100 000	103 117	90 326	+ 12 791	+ 11,3	24 560	9 497	+ 15 063	+ 13,3	+ 27 854	+ 24,6
100 000 und mehr	110 837	84 157	+ 26 680	+ 19,7	21 011	11 599	+ 9 412	+ 7,0	+ 36 092	+ 26,7
Insgesamt ...	**573 739**	**527 224**	**+ 46 515**	**+ 6,6**	**96 422**	**38 790**	**+ 57 632**	**+ 8,1**	**+ 104 147**	**+ 14,7**
Bayern										
unter 2 000	234 603	336 879	— 102 276	— 27,3	12 439	6 178	+ 6 261	+ 1,7	— 96 015	— 25,7
2 000 bis » 20 000	208 013	206 247	+ 1 766	+ 0,7	20 653	10 306	+ 10 347	+ 4,0	+ 12 113	+ 4,7
20 000 » » 100 000	73 679	67 499	+ 6 180	+ 5,7	9 230	7 009	+ 2 221	+ 2,1	+ 8 401	+ 7,8
100 000 und mehr	128 663	84 760	+ 43 903	+ 24,6	18 920	10 652	+ 8 268	+ 4,6	+ 52 171	+ 29,2
Insgesamt ...	**644 958**	**695 385**	**— 50 427**	**— 5,5**	**61 242**	**34 145**	**+ 27 097**	**+ 3,0**	**— 23 330**	**— 2,5**
Bundesgebiet										
Personen insgesamt										
unter 2 000	793 978	1 098 329	— 304 351	— 23,8	77 557	25 739	+ 51 818	+ 4,1	— 252 533	— 19,7
2 000 bis » 20 000	1 070 520	1 057 276	+ 13 244	+ 0,9	131 683	48 829	+ 82 854	+ 5,7	+ 96 098	+ 6,7
20 000 » » 100 000	526 264	475 352	+ 50 912	+ 6,6	106 118	41 902	+ 64 216	+ 8,3	+ 115 128	+ 14,9
100 000 und mehr	835 778	595 518	+ 240 260	+ 16,0	186 330	74 427	+ 111 903	+ 7,4	+ 352 163	+ 23,4
Insgesamt ...	**3 226 540**	**3 226 475**	**(+ 65)**	**—**	**501 688**	**190 897**	**+ 310 791**	**+ 6,2**	**+ 310 856**	**+ 6,2**
Vertriebene										
unter 2 000	212 814	360 129	— 147 315	— 11,5	24 383	6 675	+ 17 708	+ 1,4	— 129 607	— 10,1
2 000 bis » 20 000	297 236	273 802	+ 23 434	+ 1,6	39 705	10 164	+ 29 541	+ 2,0	+ 52 975	+ 3,7
20 000 » » 100 000	145 697	114 054	+ 31 643	+ 4,1	30 125	7 016	+ 23 109	+ 3,0	+ 54 752	+ 7,1
100 000 und mehr	211 832	119 486	+ 92 346	+ 6,1	38 314	8 649	+ 29 665	+ 2,0	+ 122 011	+ 8,1
Insgesamt ...	**867 579**	**867 471**	**(+ 108)**	**—**	**132 527**	**32 504**	**+ 100 023**	**+ 2,0**	**+ 100 131**	**+ 2,0**
Nicht-Vertriebene[4])										
unter 2 000	581 164	738 200	— 157 036	— 12,3	53 174	19 064	+ 34 110	+ 2,7	— 122 926	— 9,6
2 000 bis » 20 000	773 284	783 474	— 10 190	— 0,7	91 978	38 665	+ 53 313	+ 3,7	+ 43 123	+ 3,0
20 000 » » 100 000	380 567	361 298	+ 19 269	+ 2,5	75 993	34 886	+ 41 107	+ 5,3	+ 60 376	+ 7,8
100 000 und mehr	623 946	476 032	+ 147 914	+ 9,8	148 016	65 778	+ 82 238	+ 5,5	+ 230 152	+ 15,3
Insgesamt ...	**2 358 961**	**2 359 004**	**(— 43)**	**—**	**369 161**	**158 393**	**+ 210 768**	**+ 4,2**	**+ 210 725**	**+ 4,2**

*) Gegenüber der im Stat. Jahrbuch 1956 auf S. 65 veröffentlichten Tabelle ist eine inhaltliche Änderung erfolgt, die sich im Tabellenkopf, aber nicht in der Überschrift auswirkt.

[1]) Ohne die Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge). — [2]) Im Gegensatz zu Tab. 28 (vgl. dort Fußnote [1]) unter Zugrundelegung der in den Fortzugsländern tatsächlich ermittelten Zahlen. Die sich dadurch rechnerisch ergebende Binnenwanderungsdifferenz für das Bundesgebiet ist in Klammern gesetzt. — [3]) Gesamte Wohnbevölkerung am 30. 6. 1955. — [4]) Nicht-Vertriebene = Personen insgesamt ohne Vertriebene, jedoch einschließlich Zugewanderte.

Gebietsstand vgl. S. 50.

30. Aus- und Einwanderung

Vorbemerkung: Als Auswanderer gelten alle Reisenden, die die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes mit der Absicht überschreiten, dieses Gebiet dauernd oder für länger als ein Jahr zu verlassen. Sie müssen wenigstens ein Jahr in der Bundesrepublik Deutschland, in Berlin (West), in Ostberlin, im Saarland oder in der sowjetischen Besatzungszone ansässig gewesen sein. Als Einwanderer gelten alle Reisenden, die die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes mit der Absicht überschreiten, sich im Bundesgebiet dauernd oder für länger als ein Jahr niederzulassen. Deutsche Rückwanderer gelten nur dann als Einwanderer, wenn sie länger als ein Jahr im Ausland ihren ständigen Wohnsitz hatten. Im Gegensatz hierzu werden in der »Wanderungsstatistik« (vgl. Tabellen Nr. 26 und 27, Seite 64) sämtliche Personen erfaßt, die sich bei den Meldebehörden ab- oder anmelden, einerlei aus welchem Grunde und für welchen Zeitraum der Fortzug aus bzw. der Zuzug in das Bundesgebiet erfolgt. — Wegen der Lockerung der Paßkontrolle und des großen Umfangs des Reiseverkehrs werden an den Landübergängen erfahrungsgemäß nicht alle Personen erfaßt. Insofern handelt es sich um Mindestzahlen. Unterschiede gegenüber den entsprechenden im Ausland ermittelten Zahlen ergeben sich außerdem auf Grund von Abweichungen in den Begriffsbestimmungen.

a) Auswanderer in den Jahren 1871 bis 1955 nach Zielländern und 1955 nach Grenzübergangsstellen

Jahr	Auswanderer insgesamt	Auswanderer auf 100 000 der Bevölkerung	Von den Auswanderern entfielen auf europäische Zielländer	außereuropäische Zielländer insgesamt[1])	darunter Argentinien	Brasilien	Kanada	USA	übriges Amerika	Afrika	Asien	Australischer Bund
Reichsgebiet[2]) 1871 bis 1937												
1871—1880 JD	62 597	147	.	59 515	154	2 118	130	55 587	380	128	28	990
1881—1890 »	134 242	287	.	128 682	837	1 882	387	123 714	582	366	123	791
1891—1900 »	52 988	103	.	52 687	641	1 246	1 293	47 893	469	761	134	251
1901—1910 »	27 965	46	549	27 415	461	399	321	25 517	497	68	1	152
1911—1913 »	22 359	34	85	22 274	1 118	243	902	17 243	2 441	18	—	309
1919—1920 »	5 801	10	—	5 801	294	435	—	821	4 251	—	—	—
1921—1930 »	56 729	90	355	56 324	4 482	5 626	2 329	40 458	2 269	1 052	44	64
1931—1937 »	13 241	20	100	13 141	1 209	912	145	9 342	1 007	430	68	27
Bundesgebiet[3]) 1953 bis 1955												
1953	60 814	124	1 063	59 751	316	1 410	32 047	15 430	996	1 493	84	7 883
1954	61 632	124	1 061	60 563	240	1 162	25 418	17 892	517	1 084	31	14 208
1955	48 595	97	1 504	47 091	219	431	15 557	23 108	277	821	71	6 588
1955 nach Grenzübergangsstellen												
Seehäfen	40 453	—	14	40 439	72	272	15 276	19 035	134	28	6	5 613
dar.: Bremen	33 740	—	3	33 737	—	26	14 171	15 208	34	24	6	4 266
Hamburg	4 957	—	11	4 946	72	246	886	3 639	98	4	—	1
Flughäfen	4 328	—	72	4 256	—	3	184	3 498	16	18	6	529
dar.: Hamburg	1 221	—	5	1 216	—	—	70	1 109	6	9	1	20
Münch.-Riem	1 945	—	65	1 880	—	—	5	1 746	2	2	4	120
Rhein-Main	364	—	—	364	—	—	3	357	—	2	—	2
Landübergänge	3 814	—	1 418	2 396	147	156	97	575	127	775	59	446

[1]) Für 1953/55 einschl. »Ohne Angabe«. — [2]) Reichsdeutsche Auswanderer, die über deutsche oder fremde Häfen ausgewandert sind. — Für 1871—1880 ohne die über französische Häfen Ausgewanderten. — [3]) Auswanderer insgesamt einschl. der Personen, die zuletzt in Berlin (West), in Ostberlin, im Saarland oder in der sowjetischen Besatzungszone gewohnt haben und über das Bundesgebiet ausgewandert sind, jedoch ohne alle übrigen Transitauswanderer.

b) Auswanderer 1955 nach Zielländern und Personenkreisen*)

Zielland	Auswanderer insgesamt	Auswanderer in vH	Auswanderer männlich	Von den Auswanderern entfielen auf Deutsche überhaupt insgesamt	Deutsche überhaupt männlich	Deutsche Vertriebene[1]) insgesamt	Deutsche Vertriebene[1]) männlich	Zugewanderte[1])	Ausländer und Staatenlose[2]) insgesamt	Ausländer und Staatenlose[2]) ausländische Flüchtlinge[3])
Europäisches Ausland	1 504	*3,1*	766	966	435	248	129	32	538	115
Frankreich	166	*0,3*	89	139	72	27	15	10	27	16
Großbritannien und Nordirland	83	*0,2*	23	54	13	17	5	3	29	22
Jugoslawien	20	*0,0*	16	1	—	—	—	1	19	2
Niederlande	137	*0,3*	56	62	18	10	3	7	75	—
Österreich	233	*0,5*	98	148	54	42	17	10	85	2
Schweiz	377	*0,8*	186	341	169	42	26	—	36	1
Übriges Europa	488	*1,0*	298	221	109	110	63	1	267	72
Außereuropäisches Ausland	47 091	*96,9*	22 588	42 790	20 247	15 592	7 604	1 739	4 301	1 700
Amerika	39 592	*81,5*	18 455	35 559	16 253	13 802	6 581	1 344	4 033	1 620
Argentinien	219	*0,5*	104	166	76	43	20	5	53	8
Brasilien	431	*0,9*	212	391	190	114	55	16	40	12
Chile	113	*0,2*	52	109	50	25	11	7	4	—
Kanada	15 557	*32,0*	7 836	14 550	7 229	4 995	2 525	584	1 007	260
USA	23 108	*47,6*	10 169	20 197	8 637	8 596	3 960	732	2 911	1 339
Venezuela	45	*0,1*	22	40	19	9	3	—	5	1
Übriges Amerika	119	*0,2*	60	106	52	20	7	—	13	—
Afrika	821	*1,7*	463	820	462	167	99	24	1	—
Südafrikanische Union	814	*1,7*	460	813	459	164	97	24	1	—
Übriges Afrika	7	*0,0*	3	7	3	3	2	—	—	—
Asien	71	*0,1*	34	22	11	3	2	1	49	4
Australischer Bund	6 588	*13,6*	3 626	6 371	3 511	1 616	920	217	368	76
Übriges außereurop. Ausland[4])	19	*0,0*	10	18	10	4	2	2	1	—
Insgesamt	**48 595**	*100*	**23 354**	**43 756**	**20 682**	**15 840**	**7 733**	**1 771**	**4 839**	**1 815**

*) Die Aufteilung der Personen unter 16 Jahren auf männliche und weibliche erfolgte nach Schätzung. — [1]) Vgl. »Allgemeine Vorbemerkungen«. — [2]) Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und nicht Volksdeutsche sind, und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. — [3]) Ausländer und Staatenlose, die unter das Mandat des Hohen Kommissars der UN für Flüchtlinge fallen. — [4]) Einschl. Neuseeland (insges. 3 Personen), Ozeanien (insges. 13 Personen) und »Ohne Angabe« (insges. 3 Personen).

30. Aus- und Einwanderung

c) Auswanderer 1954 nach Bevölkerungsgruppen, Beruf und Altersgruppen und nach dem Familienstand*)

Kennziffer der Berufssyst. 1950	Bevölkerungsgruppe Berufsabteilung Ausgewählte Berufsgruppe	Auswanderer insgesamt		Von den Auswanderern standen im Alter von ... Jahren							
				weniger als 20		20 bis unter 40		40 bis unter 65		65 und mehr	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Erwerbspersonen	**22 656**	**11 414**	**2 270**	**1 863**	**16 284**	**8 252**	**3 944**	**1 223**	**51**	**10**
1	Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1 747	156	245	22	1 133	102	344	40	15	1
2/3	Industrielle und handwerkliche Berufe	13 551	2 511	1 488	366	9 998	1 844	1 991	291	8	2
	darunter:										
21	Bergmännische Berufe	307	1	46	—	245	1	15	—	1	—
22	Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	136	18	14	—	101	17	20	1	—	—
24	Bauberufe	2 581	10	304	1	1 830	8	435	1	—	—
25/26	Metallerzeuger u. -verarbeiter	5 695	182	546	20	4 369	148	749	12	3	—
27	Elektriker	974	44	103	5	777	37	87	2	—	—
28	Chemiewerker	133	66	13	13	99	51	21	2	—	—
30/31	Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	1 149	8	139	1	793	6	209	1	3	—
33	Graphische Berufe	297	132	38	18	213	104	43	9	—	—
34/35	Textilhersteller u. -verarbeiter	593	1 586	57	239	411	1 150	122	192	—	2
37	Nahrungs- u. Genußmittelhersteller	1 183	189	177	19	813	119	189	50	—	—
4	Technische Berufe	1 071	75	13	2	730	65	319	8	4	—
	darunter:										
41	Ingenieure und Techniker	759	24	3	1	509	21	240	2	4	—
43	Maschinisten u. zugehörige Berufe	286	2	10	—	201	1	75	1	—	—
5	Handels- und Verkehrsberufe	3 455	2 485	222	495	2 487	1 809	720	246	10	2
	davon:										
51	Kaufmännische Berufe	1 876	2 057	130	376	1 292	1 461	437	196	9	2
52	Verkehrsberufe	1 336	161	74	12	1 028	134	226	15	1	—
53	Gaststättenberufe	243	267	18	17	167	214	57	35	—	—
6	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	354	2 803	8	606	268	1 925	72	256	3	2
	darunter:										
61	Hauswirtschaftliche Berufe	2	1 842	—	522	—	1 179	2	129	—	1
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	330	831	7	78	252	656	65	94	3	1
7	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	440	1 564	9	205	346	1 227	82	124	1	—
	darunter:										
71	Verwaltungs- und Büroberufe	197	1 530	5	201	152	1 204	38	117	—	—
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	101	17	2	3	84	11	14	3	1	—
8	Berufe des Geistes- und Kunstlebens	337	388	3	18	223	320	103	45	8	1
	davon:										
81	Erziehungs- u. Lehrberufe, Seelsorger	112	211	—	12	62	179	45	19	5	1
82	Bildungs- u. Forschungsberufe	102	71	—	—	79	62	21	8	2	—
83	Künstlerische Berufe	123	106	3	6	82	79	37	18	1	—
9	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	1 701	1 423	282	239	1 099	960	313	213	2	2
	Selbständige Berufslose	**552**	**761**	**7**	**9**	**215**	**158**	**192**	**413**	**133**	**179**
	Angehörige ohne Hauptberuf	**8 244**	**17 952**	**8 190**	**8 264**	**45**	**6 930**	**9**	**2 564**	—	**142**
	Ohne Angabe	23	30	3	4	11	17	8	7	1	—
	Insgesamt	**31 475**	**30 157**	**10 470**	**10 140**	**16 555**	**15 357**	**4 153**	**4 207**	**185**	**331**
	davon: ledig	18 688	14 956	10 453	9 758	7 918	4 802	246	341	7	12
	verheiratet	12 255	13 104	17	382	8 358	9 871	3 703	2 720	132	61
	verwitwet	151	1 103	—	—	33	149	72	713	45	238
	geschieden	381	994	—	—	246	535	132	433	1	20

d) Einwanderer 1955 nach Herkunftsländern und Staatsangehörigkeit*)

Herkunftsland	Einwanderer			Von den Einwanderern waren nach der Staatsangehörigkeit					
				Deutsche	Ausländer		Staatenlose		Ohne Angabe
	insgesamt	in vH	männlich		insgesamt	darunter Volksdeutsche[1])	insgesamt	darunter Volksdeutsche[1])	
Europäisches Ausland	**17 423**	*94,5*	**8 937**	**1 697**	**456**	**48**	**11 027**	**10 769**	**4 243**
Belgien	44	*0,2*	24	9	24	—	11	5	—
Frankreich	414	*2,2*	268	360	17	4	11	7	26
Großbritannien u. Nordirland	3	*0,0*	2	2	—	—	1	1	—
Italien	39	*0,2*	19	34	3	1	1	1	1
Jugoslawien	11 300	*61,3*	5 085	93	22	6	8 931	8 795	2 254
Niederlande	51	*0,3*	26	10	39	1	—	—	2
Österreich	2 575	*14,0*	1 284	804	306	26	364	316	1 101
Rumänien	68	*0,4*	28	18	—	—	35	35	15
Schweiz	159	*0,9*	65	129	27	—	—	—	3
Tschechoslowakei	2 554	*13,8*	2 018	156	6	5	1 623	1 566	769
UdSSR	28	*0,2*	25	5	1	—	6	5	16
Ungarn	128	*0,7*	64	32	7	5	41	38	48
Übriges europäisches Ausland	60	*0,3*	29	45	4	—	3	—	8
Außereuropäisches Ausland	**1 006**	*5,5*	**506**	**863**	**19**	**5**	**24**	**8**	**100**
Amerika	871	*4,7*	429	745	12	5	16	7	98
Argentinien	179	*1,0*	88	159	2	—	3	2	15
Brasilien	208	*1,1*	97	191	4	—	7	1	6
Chile	109	*0,6*	59	79	—	—	—	—	30
Kanada	164	*0,9*	88	141	—	—	3	2	20
USA	103	*0,6*	40	94	1	—	2	1	6
Übriges Amerika	108	*0,6*	57	81	5	5	1	1	21
Afrika	49	*0,3*	31	47	—	—	1	—	1
Südafrikanische Union	28	*0,2*	19	28	—	—	—	—	—
Übriges Afrika	21	*0,1*	12	19	—	—	1	—	1
Asien	55	*0,3*	25	45	7	—	3	1	—
Australischer Bund	29	*0,2*	20	24	—	—	4	—	1
Übriges außereuropäisches Ausland	2	*0,0*	1	2	—	—	—	—	—
Ohne Angabe	12	*0,1*	6	6	—	—	5	5	1
Insgesamt	**18 441**	*100*	**9 449**	**2 566**	**475**	**53**	**11 056**	**10 782**	**4 344**

*) Siehe Anmerkung *) zu Tabelle 30 b S. 67.

[1]) Ausländer oder Staatenlose, die sich nach Abstammung und Volkszugehörigkeit als Deutsche betrachten, auch dann, wenn die Muttersprache nicht mehr deutsch ist.

Gebietsstand vgl. S. 50.

31. In den Notaufnahmelagern von den Aufnahmekommissionen geprüfte Antragsteller aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin 1949 bis 1956

Jahr Vierteljahr	In Notaufnahmelagern geprüfte				Auf Grund des Notaufnahmegesetzes aufgenommene und auf die Länder verteilte			
	Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin							
	in Uelzen	in Gießen	in Berlin (West)[1]	zusammen	in Uelzen	in Gießen	in Berlin (West)[1]	zusammen
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1956[2]	542 887	270 391	664 648	1 477 926	337 195	139 060	534 233	1 010 488
1949 4. Vierteljahr	21 849	15 174	—	37 023	3 924	2 910	—	6 834
1950	72 323	32 443	—	104 766	15 662	12 496	—	28 158
1951[3]	43 674	25 591	—	74 265	21 145	12 799	—	33 944
1952	44 505	22 577	83 136	150 218	36 295	18 417	53 166	107 878
1953[3]	68 565	17 824	261 768	348 157	63 641	14 796	249 207	327 644
1954[3]	77 305	32 668	81 333	191 306	60 327	20 073	57 441	137 841
1955[3]	104 762	56 708	111 756	273 226	71 288	25 928	76 601	173 817
1956[3]	104 904	67 406	126 655	298 965	64 913	31 641	97 818	194 372
Quotenfälle[4]	98 175	66 103	126 655	290 933	61 905	30 338	97 818	190 061
Legalisierungsfälle[5]	6 729	1 303	—	8 032	3 008	1 303	—	4 311
1954[3] 1. Vierteljahr	22 925	7 285	21 311	51 521	22 184	4 812	16 704	43 700
2. »	16 499	7 422	21 980	45 901	12 064	4 684	14 158	30 906
3. »	18 117	9 465	18 862	46 444	11 707	6 307	13 107	31 121
4. »	19 764	8 496	19 180	47 440	14 372	4 270	13 472	32 114
1955[3] 1. Vierteljahr	20 930	11 339	18 173	50 442	14 037	5 149	10 582	29 768
2. »	22 823	13 906	25 182	61 911	14 870	5 727	16 736	37 333
3. »	28 302	16 422	31 193	75 917	18 919	7 338	21 784	48 041
4. »	32 707	15 041	37 208	84 956	23 462	7 714	27 499	58 675
1956[3] 1. Vierteljahr	24 540	14 329	32 666	71 535	15 408	5 749	23 191	44 348
2. »	23 740	17 348	38 222	79 310	12 966	6 517	30 072	49 555
3. »	26 080	15 260	33 314	74 654	16 482	7 086	26 414	49 982
4. »	30 544	20 469	22 453	73 466	20 057	12 289	18 141	50 487

[1]) Ohne die vor der Prüfung in das Bundesgebiet ausgeflogenen Jugendlichen. — [2]) Die Differenz zwischen den Zahlen der aufgenommenen und den der in die Länder eingewiesenen Personen 1951 erklärt sich durch vorübergehende Verschiebungen im Verfahren von Aufnahme und Verteilung der illegal Zugezogenen. — [3]) Quoten- und Legalisierungsfälle. — [4]) Im Notaufnahmeverfahren geprüfte bzw. aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen. — [5]) Im Notaufnahmeverfahren geprüfte bzw. aufgenommene Personen, die bereits länger als 1/2 Jahr ihren ständigen Aufenthalt in einem Bundesland oder in Berlin (West) genommen haben.

32. In den Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin im Jahre 1956 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen

Altersgruppe in Jahren / Bevölkerungsgruppe	In Notaufnahmelagern Aufnahme in das Bundesgebiet oder in Berlin (West) suchende Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin												
	in Uelzen			in Gießen			in Berlin (West)			zusammen			
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	vH	männlich	weiblich
	Anzahl											Anzahl	
nach dem Alter													
unter 6	4 931	2 568	2 363	4 861	2 472	2 389	10 782	5 628	5 154	20 574	*7,4*	10 668	9 906
6 bis » 14	8 209	4 125	4 084	6 675	3 469	3 206	13 262	6 923	6 339	28 146	*10,1*	14 517	13 629
14 » » 18	7 344	3 774	3 570	6 610	3 339	3 271	12 409	7 360	5 049	26 363	*9,4*	14 473	11 890
18 » » 21	6 325	3 034	3 291	6 819	3 042	3 777	19 816	13 144	6 672	32 960	*11,8*	19 220	13 740
21 » » 25	3 863	1 875	1 988	5 351	2 307	3 044	19 621	12 674	6 947	28 835	*10,3*	16 856	11 979
25 » » 45	19 849	7 967	11 882	19 639	7 877	11 762	37 012	19 111	17 901	76 500	*27,4*	34 955	41 545
45 » » 65	14 388	5 102	9 286	13 564	5 265	8 299	24 721	13 694	11 027	52 673	*18,9*	24 061	28 612
65 und mehr	6 543	2 494	4 049	4 473	1 707	2 766	2 122	1 117	1 005	13 138	*4,7*	5 318	7 820
Insgesamt	**71 452**	**30 939**	**40 513**	**67 992**	**29 478**	**38 514**	**139 745**	**79 651**	**60 094**	**279 189**	*100*	**140 068**	**139 121**
nach Bevölkerungsgruppen													
Erwerbspersonen	40 214	21 826	18 388	36 689	19 741	16 948	93 684	62 701	30 983	170 587	*61,1*	104 268	66 319
Selbständige Berufslose	6 423	2 210	4 213	6 908	2 426	4 482	3 316	1 678	1 638	16 647	*6,0*	6 314	10 333
Angehörige ohne Beruf	24 815	6 903	17 912	24 395	7 311	17 084	42 745	15 272	27 473	91 955	*32,9*	29 486	62 469
davon													
Ehefrauen	11 254	—	11 254	10 002	—	10 002	13 254	—	13 254	34 510	—	—	34 510
Kinder	13 561	6 903	6 658	14 393	7 311	7 082	29 491	15 272	14 219	57 445	—	29 486	27 959
Insgesamt	**71 452**	**30 939**	**40 513**	**67 992**	**29 478**	**38 514**	**139 745**	**79 651**	**60 094**	**279 189**	*100*	**140 068**	**139 121**

33. In den Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin 1949 bis 1956

Jahr Vierteljahr	Die in den Notaufnahmelagern aufgenommenen und auf die Länder verteilte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus Ostberlin											
	insgesamt	davon wurden eingewiesen nach										
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	dem Bundesgebiet	Berlin (West)
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1956[1])	1 011 534	16 127	30 487	68 694	10 508	422 780	74 476	69 081	201 189	40 848	934 190	77 344
1949 4. Vierteljahr	6 834	8	292	1 318	75	1 729	1 025	641	853	893	6 834	—
1950	28 158	10	1 005	2 786	364	6 504	2 854	4 514	6 991	3 130	28 158	—
1951[1])	34 990	—	858	4 178	274	11 574	3 293	4 555	7 569	2 689	34 990	—
1952	107 878	587	4 182	4 311	1 079	49 501	9 641	7 041	17 652	4 052	98 046	9 832
1953[2])	327 644	3 949	11 642	20 118	3 619	138 777	22 709	19 405	70 613	10 283	301 115	26 529
1954[3])	137 841	4 475	4 565	14 378	1 656	58 327	8 260	7 914	25 910	3 552	129 037	8 804
1955[3])	173 817	3 512	3 474	10 013	1 726	72 642	12 325	11 396	36 825	7 308	159 221	14 596
1956[3])	194 372	3 586	4 469	11 592	1 715	83 726	14 369	13 615	34 776	8 941	176 789	17 583
Quotenfälle[3])	190 061	3 375	4 243	10 731	1 645	82 164	13 730	13 472	34 487	8 631	172 478	17 583
Legalisierungsfälle[4])	4 311	211	226	861	70	1 562	639	143	289	310	4 311	—

[1]) bis [4]) vgl. Anmerkung [2]) bis [5]) zu Tab. 31.

34. Fortzüge von Vertriebenen aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern in die übrigen Länder des Bundesgebietes im Jahre 1955 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen

Altersgruppe in Jahren — Bevölkerungsgruppe	Fortzüge										
	insgesamt		aus			nach					
	Zahl	in vH	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	Hamburg	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
nach dem Alter											
unter 15	21 077	15,0	5 073	8 745	7 259	1 556	829	11 428	1 508	1 074	4 682
15 bis » 25	43 041	30,5	9 150	19 745	14 146	4 290	2 146	21 398	3 152	1 676	10 379
25 » » 40	32 454	23,0	6 225	13 560	12 669	2 939	1 479	14 558	3 044	1 692	8 742
40 » » 50	17 775	12,6	3 797	7 298	6 680	1 319	750	8 666	1 527	951	4 562
50 » » 65	17 566	12,5	4 072	7 208	6 286	1 267	765	8 702	1 594	927	4 311
65 und darüber	9 064	6,4	2 185	3 926	2 953	685	341	4 348	1 005	505	2 180
nach Bevölkerungsgruppen											
Erwerbspersonen	82 854	58,8	16 215	35 673	30 966	7 199	3 848	39 082	6 754	3 896	22 075
Selbständige Berufslose	13 578	9,6	3 068	6 009	4 501	1 392	514	5 721	1 860	709	3 382
Angehörige ohne Hauptberuf	44 545	31,6	11 219	18 800	14 526	3 465	1 948	24 297	3 216	2 220	9 399
Zusammen	**140 977**	**100**	**30 502**	**60 482**	**49 993**	**12 056**	**6 310**	**69 100**	**11 830**	**6 825**	**34 856**

35. Umsiedlung*) der Vertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949 bis 1956

Aufnahmeland	In nebenstehendem Aufnahmeland aufgenommene Umsiedler						
	insgesamt	davon aus					
		Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern	
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
In den Jahren 1949 bis 1956 zusammen							
Hamburg	43 098	29 867	*69,3*	11 781	*27,3*	1 450	*3,4*
Bremen	9 484	2 900	*30,6*	6 084	*64,1*	500	*5,3*
Nordrhein-Westfalen	407 514	191 673	*47,0*	142 921	*35,1*	72 920	*17,9*
Hessen	28 458	9 165	*32,2*	7 072	*24,9*	12 221	*42,9*
Rheinland-Pfalz	120 030	45 597	*38,0*	34 657	*28,9*	39 776	*33,1*
Baden-Württemberg	247 600	100 880	*40,7*	55 735	*22,5*	90 985	*36,8*
zusammen	**856 184**	**380 082**	***44,4***	**258 250**	***30,2***	**217 852**	***25,4***
Im Jahre 1956							
Hamburg	5 236	3 364	*64,2*	1 872	*35,8*	—	—
Bremen	171	—	—	171	*100,0*	—	—
Nordrhein-Westfalen	35 358	10 483	*29,6*	16 466	*46,6*	8 409	*23,8*
Hessen	1 589	155	*9,8*	296	*18,6*	1 138	*71,6*
Rheinland-Pfalz	1 849	418	*22,6*	662	*35,8*	769	*41,6*
Baden-Württemberg	9 699	906	*9,3*	1 112	*11,5*	7 681	*79,2*
zusammen	**53 902**	**15 326**	***28,4***	**20 579**	***38,2***	**17 937**	***33,4***

*) Im Rahmen der Umsiedlungsaktion der Bundesregierung ist vorgesehen, insgesamt 1 050 000 Vertriebene aus den sogenannten Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bayern) in die Aufnahmeländer (übrige Länder des Bundesgebietes) umzusiedeln. Die obigen Zahlen beziehen sich auf jene Personen, die bis Ende 1956 im Rahmen verschiedener Umsiedlungsprogramme im gelenkten (z. B. Umsiedlungstransporte) und ungelenkten Verfahren umgesiedelt wurden. Daneben fand auch eine umfangreiche freie Wanderung von Vertriebenen statt. Seit dem Jahre 1954 konnten neben Vertriebenen auch andere Personengruppen (z. B. Sowjetzonenflüchtlinge) in die Umsiedlung einbezogen werden.

Gebietsstand vgl. S. 50.

Anhang: Saarland

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1949 bis 1956

Jahr[1]) Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene[2]) insgesamt	Gestorbene[2]) darunter im 1. Lebensjahr	Mehr Geborene als Gestorbene	Auf 1000 Einwohner und 1 Jahr kamen[3]) Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene[4])	mehr Geborene als Gestorbene	Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren Totgeborene	Von 100 Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahr
1938	6 791	18 207	441	8 807	1 332	9 400	8,2	22,1	10,7	11,4	2,4	7,3
1949	10 512	19 105	433	9 765	1 330	9 340	11,4	20,7	10,6	10,1	2,2	7,2
1950	10 181	18 371	406	9 111	1 150	9 260	10,8	19,5	9,7	9,8	2,2	6,2
1951	9 747	17 672	411	9 415	929	8 257	10,2	18,5	9,9	8,6	2,3	5,2
1952	8 502	18 560	415	9 565	976	8 995	8,8	19,3	9,9	9,4	2,2	5,3
1953	8 154	18 393	335	10 242	976	8 151	8,4	18,9	10,5	8,4	1,8	5,3
1954	7 899	18 625	359	9 430	920	9 195	8,0	18,9	9,6	9,3	1,9	5,0
1955	7 923	17 930	348	10 022	892	7 908	8,0	18,1	10,1	8,0	2,1	4,9
1956[4])	8 461	18 449	344	10 309	844	8 140	8,5	18,4	10,3	8,1	1,8	4,6
1956[4]) Januar	385	1 484	31	841	65	643	4,6	17,6	10,0	7,6	2,0	4,3
Februar	430	1 540	26	991	86	549	5,4	19,5	12,5	7,0	1,7	6,0
März	462	1 619	30	1 058	87	561	5,5	19,1	12,5	6,6	1,8	5,7
April	654	1 537	24	1 034	59	503	8,0	18,8	12,6	6,2	1,5	4,0
Mai	980	1 517	35	841	76	676	11,6	17,9	9,9	8,0	2,3	5,0
Juni	783	1 526	25	770	65	756	9,6	18,6	9,4	9,2	1,6	4,4
Juli	760	1 543	25	790	69	753	9,0	18,3	9,4	8,9	1,6	4,5
August	1 016	1 553	34	722	66	831	12,0	18,3	8,5	9,8	2,1	4,3
September	865	1 511	22	721	57	790	10,5	18,4	8,8	9,6	1,4	3,8
Oktober	818	1 526	41	783	65	743	9,6	17,9	9,2	8,7	2,6	4,2
November	691	1 501	27	846	75	655	8,4	18,2	10,3	7,9	1,8	5,0
Dezember	617	1 592	24	912	74	680	7,2	18,7	10,7	8,0	1,5	4,7

[1]) 1938 Gebietsstand nach dem Versailler-Vertrag; ab 1949 Gebietsstand 1. 1. 1949; (ab 1. Mai 1949 einschl. der Gemeinde Kirrberg). — [2]) Ohne Totgeborene. — [3]) Auf 1000 Einwohner des mittleren Bevölkerungsstandes. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Außenwanderung*) im Jahre 1955 nach Herkunft und Ziel

Herkunft bzw. Ziel	Zuzüge	Fortzüge	Zu (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) insgesamt	darunter männlich
Deutschland	5 806	5 987	− 181	− 49
Bundesrepublik Deutschland	5 113	5 621	− 508	− 143
Berlin (West) und Ostberlin	117	63	+ 54	+ 23
Sowjetische Besatzungszone	557	171	+ 386	+ 150
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	10	—	+ 10	+ 4
Ohne nähere Angabe	9	132	− 123	− 83
Ausland	3 706	2 527	+ 1 179	+ 921
Frankreich	2 117	1 253	+ 864	+ 513
Luxemburg	172	208	− 36	− 3
Belgien	21	25	− 4	− 6
Niederlande	19	33	− 14	− 5
Schweiz	177	187	− 10	− 3
Österreich	92	68	+ 24	+ 6
Italien	793	382	+ 411	+ 407
Spanien	19	10	+ 9	+ 6
Nordische Länder	10	7	+ 3	+ 1
Großbritannien	24	21	+ 3	− 3
Sonstige europäische Länder	15	4	+ 11	+ 8
Außereuropäische Länder	247	329	− 82	—
Nordamerika	39	206	− 167	− 83
Süd- und Mittelamerika	46	31	+ 15	+ 7
Afrika	144	55	+ 89	+ 80
Asien	16	16	—	+ 3
Australien	2	21	− 19	− 7
Sonstige und ohne nähere Angabe	54	430	− 376	− 226
Insgesamt	9 566	8 944	+ 622	+ 646

*) Ohne die zurückgekehrten Kriegsgefangenen.

III. Gesundheitswesen

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 81

1. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten

a) 1948 bis 1956

Jahr	Diphtherie	Scharlach	Keuchhusten	Übertragbare: Genickstarre	Übertragbare: Gehirnentzündung	Übertragbare: Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Paratyphus
Bundesgebiet								
1948	60 018	38 421	65 839	1 037	294	5 404	12 152	6 125
1949	47 885	59 440	54 607	921	188	1 733	8 357	5 881
1950	40 584	86 924	57 242	759	216	2 830	5 472	5 428
1951	27 156	65 123	49 658	915	217	1 269	4 086	5 114
1952	20 842	50 471	43 860	911	197	9 517	3 355	3 790
1953	18 344	70 862	60 540	918	228	2 242	3 627	3 542
1954	14 358	79 205	41 113	817	149	2 713	2 664	2 993
1955	11 719	54 408	41 014	1 032	164	2 869	3 111	3 483
1956	8 232	38 238	38 145	1 346	236	4 109	2 120	2 860
Berlin (West)								
1950	1 916	7 759	.	24	3	49	198	135
1951	920	6 106	.	30	2	115	144	141
1952	580	3 315	.	41	5	211	130	71
1953	417	4 822	2 669	37	3	86	108	54
1954	273	3 251	1 538	32	1	85	94	47
1955	393	2 662	2 050	31	2	240	68	103
1956	119	2 145	1 808	27	—	50	66	48

Jahr	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Weil'sche Krankheit	Kindbettfieber	Fieberhafte Fehlgeburt	Malaria[1])	Bang'sche Krankheit	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Bundesgebiet								
1948	1 600	2 054	.	530	1 172	2 026	152	.
1949	962	3 044	.	358	889	1 539	204	.
1950	1 007	1 837	200	249	836	167	201	11
1951	1 025	2 393	240	149	588	24	298	238
1952	1 299	1 387	156	108	294	23	257	139
1953	2 046	3 194	126	96	227	14	360	423
1954	1 984	2 557	76	51	160	15	431	1 744
1955	5 287	3 728	231	57	138	11	424	1 188
1956	2 480	4 437	140	35	117	12	444	733
Berlin (West)								
1950	276	172	6	12	.	26	2	.
1951	480	76	5	9	.	6	1	1
1952	367	186	—	2	12	—	3	—
1953	513	288	—	—	4	—	4	78
1954	443	123	3	1	1	1	9	16
1955	691	172	2	1	2	—	5	10
1956	704	124	1	1	2	—	6	20

[1]) In den Jahren 1948 und 1949 einschl. Rückfälle, ab 1950 nur Neuerkrankungen.

b) ausgewählte Krankheiten 1956 nach Ländern

Land	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Grundzahlen								
Schleswig-Holstein	110	1 938	148	228	178	35	156	19
Hamburg	22	1 196	68	51	128	123	651	6
Niedersachsen	770	5 041	267	313	383	331	266	478
Bremen	37	620	13	18	81	33	89	1
Nordrhein-Westfalen	4 158	10 818	1 443	684	729	565	1 213	124
Hessen	515	3 983	263	128	196	290	92	59
Rheinland-Pfalz	1 017	1 777	248	118	230	48	33	—
Baden-Württemberg	377	5 143	910	278	388	491	391	—
Bayern	1 226	7 722	749	302	547	564	1 546	46
Saarland	48	711	78	24	261	26	4	—
Berlin (West)	119	2 145	50	66	48	704	124	20
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung [1])								
Schleswig-Holstein	0,5	8,5	0,7	1,0	0,8	0,2	0,7	0,1
Hamburg	0,1	6,7	0,4	0,3	0,7	0,7	3,6	0,03
Niedersachsen	1,2	7,7	0,4	0,5	0,6	0,5	0,4	0,7
Bremen	0,6	9,6	0,2	0,3	1,2	0,5	1,4	0,02
Nordrhein-Westfalen	2,8	7,2	1,0	0,5	0,5	0,4	0,8	0,1
Hessen	1,1	8,7	0,6	0,3	0,4	0,6	0,2	0,1
Rheinland-Pfalz	3,1	5,3	0,7	0,4	0,7	0,1	0,1	—
Baden-Württemberg	0,5	7,1	1,3	0,4	0,5	0,7	0,5	—
Bayern	1,3	8,4	0,8	0,3	0,6	0,6	1,7	0,1
Saarland	0,5	7,1	0,8	0,2	2,6	0,3	0,04	—
Berlin (West)	0,5	9,7	0,2	0,3	0,2	3,2	0,6	0,1

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Tuberkulose 1955

Land (a = Grundzahlen, b = Verhältniszahlen auf 10 000 Einwohner)	Tuberkulose der Atmungsorgane: ansteckend (offen) mit Bazillennachweis		ansteckend (offen) ohne Bazillennachweis		ansteckend (offen) insgesamt		nicht ansteckend (aktiv geschlossen)		insgesamt		Tuberkulose anderer Organe		Tuberkulose aller Formen insgesamt	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose [1])														
Schleswig-Holstein	842	3,7	453	2,0	1 295	5,7	3 595	15,7	4 890	21,4	769	3,4	5 659	24,7
Hamburg	786	4,5	377	2,1	1 163	6,6	3 958	22,4	5 121	29,0	483	2,7	5 604	31,7
Niedersachsen	2 223	3,4	795	1,2	3 018	4,6	7 532	11,5	10 550	16,1	1 888	2,9	12 438	19,0
Bremen	215	3,4	100	1,6	315	5,0	812	12,9	1 127	17,9	206	3,3	1 333	21,2
Nordrhein-Westfalen	6 219	4,2	1 184	0,8	7 403	5,0	14 609	9,9	22 012	15,0	3 690	2,5	25 702	17,5
Hessen	1 357	3,0	421	0,9	1 778	3,9	3 183	7,0	4 961	10,9	1 406	3,1	6 367	14,0
Rheinland-Pfalz	1 193	3,6	510	1,6	1 703	5,2	2 675	8,1	4 378	13,3	1 198	3,6	5 576	17,0
Baden-Württemberg	2 203	3,1	583	0,8	2 786	3,9	8 067	11,4	10 853	15,3	2 040	2,9	12 893	18,2
Bayern	3 868	4,2	1 065	1,2	4 933	5,4	8 983	9,8	13 916	15,2	2 167	2,4	16 083	17,6
Bundesgebiet	**18 906**	**3,8**	**5 488**	**1,1**	**24 394**	**4,9**	**53 414**	**10,7**	**77 808**	**15,6**	**13 847**	**2,8**	**91 655**	**18,3**
dagegen 1954	19 898	4,0	5 435	1,1	25 333	5,1	56 927	11,5	82 260	16,6	13 843	2,8	96 103	19,4
1953	21 983	4,5	7 371	1,5	29 354	6,0	63 300	12,9	92 654	18,9	14 884	3,0	107 538	22,0
Berlin (West)	1 352	6,2	751	3,4	2 103	9,6	4 319	19,7	6 422	29,3	566	2,6	6 988	31,8
dagegen 1954	1 484	6,8	762	3,5	2 246	10,2	4 420	20,2	6 666	30,4	579	2,6	7 245	33,0
1953	1 672	7,6	1 168	5,3	2 840	12,9	4 675	21,2	7 515	34,0	560	2,5	8 075	30,6
Bestand an aktiver Tuberkulose [2])														
Schleswig-Holstein	4 459	19,6	2 829	12,4	7 288	32,0	18 157	79,7	25 445	111,7	3 646	16,0	29 091	127,7
Hamburg	4 605	25,8	2 489	14,0	7 094	39,8	17 615	98,9	24 709	138,7	1 994	11,2	26 703	149,9
Niedersachsen	13 863	21,2	2 170	3,3	16 033	24,5	32 596	49,8	48 629	74,3	7 263	11,1	55 892	85,4
Bremen	1 318	20,6	1 238	19,4	2 556	40,0	5 313	83,1	7 869	123,0	1 275	19,9	9 144	143,0
Nordrhein-Westfalen	27 482	18,5	7 902	5,3	35 384	23,8	78 416	52,8	113 800	76,6	21 429	14,4	135 229	91,0
Hessen	6 922	15,1	1 214	2,7	8 136	17,8	16 121	35,2	24 257	53,0	5 507	12,0	29 764	65,0
Rheinland-Pfalz	5 763	17,4	3 052	9,2	8 815	26,7	15 692	47,5	24 507	74,2	5 808	17,6	30 315	91,7
Baden-Württemberg	11 333	15,8	2 703	3,8	14 036	19,6	33 110	46,3	47 146	65,9	7 873	11,0	55 019	76,9
Bayern	16 680	18,2	3 979	4,3	20 659	22,5	31 804	34,7	52 463	57,2	6 941	7,6	59 404	64,7
Bundesgebiet	**92 425**	**18,4**	**27 576**	**5,5**	**120 001**	**23,8**	**248 824**	**49,5**	**368 825**	**73,3**	**61 736**	**12,3**	**430 561**	**85,6**
dagegen 1954	97 753	19,6	30 795	6,2	128 548	25,8	260 614	52,4	389 162	78,2	64 600	13,0	453 762	91,2
1953	100 477	20,4	38 021	7,7	138 498	28,1	265 476	53,9	403 974	82,0	67 539	13,7	471 513	95,7
Berlin (West)	9 640	43,8	1 078	4,9	10 718	48,6	20 977	95,2	31 695	143,9	2 434	11,0	34 129	154,9
dagegen 1954	9 966	45,5	1 159	5,3	11 125	50,7	19 811	90,4	30 936	141,1	2 392	10,9	33 328	152,0
1953	9 843	44,8	2 190	10,0	12 033	54,7	19 049	86,7	31 082	141,4	2 593	11,8	33 675	153,2

[1]) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — [2]) Bestand am Ende des Jahres.

3. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 5. 1955 *)

Personenkreis	Rentenberechtigte Beschädigte (mit Anspruch auf Rente oder Härteausgleich)[1]): Leichtbeschädigte MdE 30 vH	MdE 40 vH	zusammen	Schwerbeschädigte MdE 50 vH	MdE 60 vH	MdE 70 vH	MdE 80 vH	MdE 90 vH	MdE 100 vH	zusammen	insgesamt	darunter Frauen
Beschädigte mit Anspruch aus einer Dienstleistung												
vor dem 1. 9. 1939	131 616	47 252	178 868	69 645	19 972	36 535	15 675	1 862	17 387	161 076	339 944	895
nach dem 31. 8. 1939	447 223	183 663	630 886	231 204	67 983	121 708	48 684	7 935	56 950	534 464	1 165 350	26 511
Insgesamt Männer	**568 178**	**226 693**	**794 871**	**295 621**	**86 275**	**155 597**	**63 331**	**9 643**	**72 550**	**683 017**	**1 477 888**	—
Insgesamt Frauen	**10 661**	**4 222**	**14 883**	**5 228**	**1 680**	**2 646**	**1 028**	**154**	**1 787**	**12 523**	**27 406**	**27 406**
Insgesamt Zusammen	**578 839**	**230 915**	**809 754**	**300 849**	**87 955**	**158 243**	**64 359**	**9 797**	**74 337**	**695 540**	**1 505 294**	**27 406**
darunter:												
Blinde	1	3	4	7	1	7	8	30	7 122	7 175	7 179	262
Hirnverletzte	1 447	2 707	4 154	17 950	8 314	15 458	6 886	879	11 092	60 579	64 733	1 131
Tbc-Kranke	12 158	7 387	19 545	13 259	5 470	10 053	5 229	563	22 807	57 381	76 926	1 864
Querschnittgelähmte	7	14	21	42	31	93	103	37	1 292	1 598	1 619	36

Quelle: Bundesministerium für Arbeit. Angaben für die Länder auf S. 404 — MdE = Minderung der Erwerbsfähigkeit.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).
[1]) Einschl. der Fälle, in denen die Bezüge nach §§ 64, 65 und 74 ganz oder teilweise ruhen bzw. erloschen sind.

4. Sterbefälle im Jahre 1955

Nr. der intern. Liste B	Todesursache	Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses von 1950	Gestorbene[1]) überhaupt	Gestorbene männlich insgesamt	davon im 0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—10	10—15
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane	00, 01	8 892	6 237	1	10	17	8	12
B 2	Andere Formen der Tuberkulose	02, 03	1 147	546	—	15	69	18	13
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen	05	827	475	4	21	—	2	—
B 4	Typhus	071	92	31	—	—	1	—	—
B 5	Cholera	081	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie	083	23	15	—	1	5	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten	09, 137	70	31	—	1	14	7	2
B 8	Diphtherie	11	188	89	—	5	39	26	3
B 9	Keuchhusten	132	398	194	—	131	58	2	—
B 10	Meningokokken-Infektionen	12	168	108	—	34	42	3	4
B 11	Pest	133	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung	151	243	127	—	4	27	18	12
B 13	Pocken	161	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern	162	201	111	—	21	71	16	—
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen	17	2	2	—	—	—	—	—
B 16	Malaria	18	8	7	—	—	—	—	—
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen	06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19	1 332	653	2	44	51	25	18
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	20—25	94 729	45 975	1	27	168	123	112
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen	26, 27	4 738	2 149	1	6	37	35	20
B 20	Diabetes mellitus	33	5 251	1 861	—	—	9	7	7
B 21	Anämien	861, 865	1 114	435	—	2	14	3	2
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	37	83 816	37 767	—	3	5	2	7
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht	381	889	520	5	169	56	15	11
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen	40, 41	297	103	1	—	2	4	4
B 25	Chronische rheumatische Herzerkrankungen	42	647	228	—	—	—	—	—
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen	451, 452, 455, 456	87 867	46 540	—	10	18	15	19
B 27	Sonstige Herzerkrankungen	43, 44, 459	11 278	5 762	—	8	14	13	18
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens	461, 462	6 584	2 377	—	—	—	—	—
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens	463, 464	1 634	657	—	—	—	—	—
B 30	Grippe	52	5 920	2 601	—	180	76	26	17
B 31	Lungenentzündung	53	18 697	9 662	—	1 676	252	35	32
B 32	Bronchitis	54	6 576	4 065	1	100	29	4	2
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	61	3 178	2 563	—	2	1	—	1
B 34	Blinddarmentzündung	63	2 096	1 184	—	6	72	50	26
B 35	Darmverschluß und Hernien	64, 65	4 900	2 409	5	116	32	10	12
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen	621, 661, 662	1 570	786	—	198	64	6	4
B 37	Leberzirrhose	672	6 223	4 088	—	2	2	—	5
B 38	Nephritis und Nephrose	70	5 027	2 589	—	6	20	14	15
B 39	Prostata-Hyperplasie	721	5 345	5 345	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts	75—77	1 230	—	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen	83	4 681	2 455	912	1 223	145	40	15
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase	841, 842	3 861	2 368	2 166	202	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen	843—845	1 250	742	232	510	—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben	846, 847, 849, 85	16 054	9 173	7 338	1 835	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen	891, 896—899	43 279	19 798	36	302	74	15	17
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen	30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892	60 330	30 302	20	683	372	135	129
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle	90	11 623	9 342	—	6	209	271	162
BE 48	Alle sonstigen Unfälle	91—96	16 956	10 595	9	248	556	301	275
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung	97	9 583	6 129	—	—	—	2	46
BE 50	Mord und Kriegshandlungen	98, 99	510	304	40	15	16	13	5
B 1-BE 50	**Zusammen[1])**	**00—99**	**541 324**	**279 500**	**10 774**	**7 822**	**2 637**	**1 264**	**1 041**
	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1955 in 1000		50 012,4	23538,5	387,1[2])		1 497,1	1 715,3	1 903,4

[1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Männliche Lebend

Gebietsstand vgl. S. 72.

nach Todesursachen und Altersgruppen

Personen im Bundesgebiet																		
Alter von .... bis unter .... Jahren																	Gestorbene männl. Personen in Berlin (West)	Nr. der intern. Liste B
15—20	20—25	25—30	30—35	35—40	40—45	45—50	50—55	55—60	60—65	65—70	70—75	75—80	80—85	85—90	90 und mehr	mit unbekanntem Alter		
18	78	198	260	204	366	629	848	942	763	721	565	408	163	23	3	—	498	B 1
12	21	19	24	4	27	45	43	45	52	42	49	24	17	6	1	—	31	B 2
—	1	4	6	3	12	29	52	83	68	77	62	40	5	5	1	—	34	B 3
2	2	1	2	—	2	3	4	5	2	4	1	2	—	—	—	—	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
—	2	—	1	—	—	—	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	3	B 6
3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	B 7
2	5	—	3	1	1	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	4	B 8
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4	B 9
3	4	1	1	—	1	4	1	3	1	2	3	1	—	—	—	—	1	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
17	8	16	10	3	3	4	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	9	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	B 14
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	B 15
—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	—	—	B 16
19	14	17	23	14	31	35	56	53	47	54	51	52	36	10	1	—	21	B 17
182	180	228	287	296	824	1 954	3 811	5 212	5 978	7 107	7 793	6 863	3 682	1 009	138	—	2 642	B 18
27	23	24	35	32	84	167	222	297	244	240	267	213	117	49	6	—	89	B 19
9	12	19	19	14	28	54	96	123	200	352	378	336	151	37	10	—	42	B 20
6	5	6	7	3	11	18	32	21	39	50	70	86	39	19	2	—	34	B 21
16	26	38	41	59	172	418	975	1 778	2 870	4 940	7 520	9 411	6 450	2 538	497	1	2 276	B 22
23	22	7	17	12	13	25	27	32	27	24	17	12	5	—	1	—	30	B 23
2	4	4	2	2	5	11	8	9	7	11	12	8	4	3	—	—	2	B 24
1	3	7	4	5	9	13	13	31	23	21	28	45	13	8	—	—	1	B 25
68	78	125	218	238	650	1 574	3 086	4 427	5 251	6 527	7 909	8 266	5 498	2 133	430	—	2 762	B 26
46	31	42	43	55	136	218	391	488	631	722	957	1 027	658	215	49	—	877	B 27
1	1	4	2	5	17	65	114	183	300	371	475	495	248	90	6	—	139	B 28
1	—	4	2	6	16	22	54	75	75	87	90	132	66	23	4	—	26	B 29
32	14	9	17	9	16	41	86	105	131	194	298	487	521	275	67	—	15	B 30
36	37	34	33	31	80	126	239	399	489	782	1 245	1 717	1 500	743	176	—	710	B 31
3	—	1	5	4	18	75	193	315	358	456	525	784	720	365	107	—	164	B 32
9	19	50	62	63	147	284	378	381	313	293	254	197	89	14	6	—	132	B 33
58	39	31	37	33	58	100	118	103	80	106	119	81	46	14	7	—	40	B 34
15	19	22	16	20	45	69	153	193	217	279	356	395	269	133	33	—	120	B 35
6	8	5	4	3	17	28	40	31	38	48	66	100	63	47	10	—	72	B 36
2	5	22	27	46	138	258	478	593	579	633	649	425	178	44	2	—	298	B 37
45	65	98	91	53	159	202	288	283	263	303	274	225	130	39	13	—	150	B 38
—	—	1	—	1	1	3	18	61	234	485	976	1 563	1 318	569	115	—	192	B 39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 40
30	17	9	11	4	9	11	9	6	3	7	—	1	—	—	—	—	50	B 41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	B 42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	B 43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235	B 44
52	44	62	56	57	174	325	579	654	755	1 050	1 737	3 544	5 006	3 854	1 402	3	164	B 45
220	220	249	269	247	603	1 143	2 085	2 671	2 821	3 501	4 141	4 762	3 863	1 761	410	—	1 377	B 46
840	1 564	1 040	654	364	584	678	689	525	429	369	409	312	176	57	6	—	204	BE 47
746	730	584	441	334	553	667	723	650	552	550	647	801	691	397	129	8	309	BE 48
281	456	429	318	288	508	708	821	680	485	349	299	231	159	54	10	5	407	BE 49
14	22	26	14	13	23	28	24	16	10	8	3	7	3	—	1	—	11	BE 50
2 848	**3 782**	**3 437**	**3 063**	**2 526**	**5 543**	**10 037**	**16 759**	**21 478**	**24 337**	**30 768**	**38 247**	**43 056**	**31 884**	**14 535**	**3 645**	**17**	**14 232**	B 1-BE 50
2 247,5	1 840,6	1 805,0	1 546,8	1 055,9	1 580,7	1 745,6	1 726,1	1 344,6	994,3	821,6	634,7	431,3	196,7	55,8	9,9	—	932,3	

Geborene 1955 in 1000: 405,1.

4. Sterbefälle im Jahre 1955

Nr. der intern. Liste B	Todesursache	Nr. des deutschen Todesursachenverzeichnisses von 1950	Gestorbene[1]) überhaupt	Gestorbene weibliche insgesamt	davon im Alter 0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—10	10—15
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane	00, 01	8 892	2 655	—	8	17	5	6
B 2	Andere Formen der Tuberkulose	02, 03	1 147	601	—	9	49	14	12
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen	05	827	352	3	10	—	—	—
B 4	Typhus	071	92	61	—	—	—	2	—
B 5	Cholera	081	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie	083	23	8	—	2	1	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten	09, 137	70	39	—	1	16	6	1
B 8	Diphtherie	11	188	99	—	7	43	24	3
B 9	Keuchhusten	132	398	204	1	137	62	3	—
B 10	Meningokokken-Infektionen	12	168	60	—	17	24	2	—
B 11	Pest	133	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung	151	243	116	—	3	20	20	12
B 13	Pocken	161	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern	162	201	90	—	24	48	13	3
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen	17	2	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria	18	8	1	—	—	—	—	—
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen	06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19	1 332	679	3	35	48	17	13
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	20—25	94 729	48 754	—	23	137	109	63
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen	26, 27	4 738	2 589	1	11	23	23	12
B 20	Diabetes mellitus	33	5 251	3 390	—	2	5	7	12
B 21	Anämien	861, 865	1 114	679	—	3	9	3	2
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	37	83 816	46 049	—	3	4	10	5
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht	381	889	369	1	107	51	12	11
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen	40, 41	297	194	—	—	1	5	7
B 25	Chronische rheumatische Herzerkrankungen	42	647	419	—	—	—	1	4
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen	451, 452, 455, 456	87 867	41 327	—	6	7	7	25
B 27	Sonstige Herzerkrankungen	43, 44, 459	11 278	5 516	—	10	13	8	8
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens	461, 462	6 584	4 207	—	—	—	—	1
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens	463, 464	1 634	977	—	—	—	—	—
B 30	Grippe	52	5 920	3 319	—	147	64	15	21
B 31	Lungenentzündung	53	18 697	9 035	—	1 401	236	26	27
B 32	Bronchitis	54	6 576	2 511	—	80	23	3	—
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	61	3 178	615	—	—	1	1	—
B 34	Blinddarmentzündung	63	2 096	912	—	1	30	37	27
B 35	Darmverschluß und Hernien	64, 65	4 900	2 491	2	42	14	5	6
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen	621, 661, 662	1 570	784	—	130	77	3	1
B 37	Leberzirrhose	672	6 223	2 135	—	3	4	1	6
B 38	Nephritis und Nephrose	70	5 027	2 438	—	4	11	13	30
B 39	Prostata-Hyperplasie	721	5 345	—	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts	75—77	1 230	1 230	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen	83	4 681	2 226	786	1 097	155	38	25
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase	841, 842	3 861	1 493	1 359	134	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen	843—845	1 250	508	158	350	—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben	846, 847, 849, 85	16 054	6 881	5 525	1 356	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen	891, 896—899	43 279	23 481	30	229	70	21	23
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen	30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892	60 330	30 028	24	515	289	120	102
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle	90	11 623	2 281	—	2	137	143	73
BE 48	Alle sonstigen Unfälle	91—96	16 956	6 361	10	174	320	81	74
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung	97	9 583	3 454	—	—	—	—	10
BE 50	Mord und Kriegshandlungen	98, 99	510	206	22	9	15	14	13
B1-BE50	Zusammen[1])	00—99	541 324	261 824	7 925	6 092	2 024	812	638
	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1955 in 1000		50 012,4	26 474,0	366,6[2])		1 421,3	1 636,1	1 826,4

[1]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Weibliche Lebendgeborene.

Gebietsstand vgl. S. 72.

nach Todesursachen und Altersgruppen

Personen im Bundesgebiet																		
von .... bis unter .... Jahren																	Gestorbene weibl. Personen in Berlin (West)	Nr. der intern. Liste B
15—20	20—25	25—30	30—35	35—40	40—45	45—50	50—55	55—60	60—65	65—70	70—75	75—80	80—85	85—90	90 und mehr	mit unbekanntem Alter		
32	93	162	198	164	175	198	184	198	231	299	305	239	117	23	1	—	198	B 1
28	19	23	25	18	39	28	45	40	55	51	67	47	18	13	1	—	26	B 2
—	2	5	9	6	11	25	39	66	66	47	28	17	12	5	1	—	30	B 3
—	3	4	2	—	6	1	11	5	11	5	5	2	4	—	—	—	3	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	1	B 6
—	2	—	2	—	4	1	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	1	B 7
—	—	1	4	—	2	2	4	5	—	1	—	2	—	1	—	—	6	B 8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10	B 9
1	4	1	—	—	1	1	4	2	—	—	1	2	—	—	—	—	1	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
8	13	17	8	3	5	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	B 14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 16
12	22	17	18	13	29	39	50	53	65	51	67	58	44	19	6	—	25	B 17
124	118	245	638	782	1 945	3 144	4 112	5 095	5 991	6 955	7 411	6 730	3 724	1 209	199	—	3 199	B 18
27	21	42	60	68	202	314	289	236	226	217	298	294	160	54	11	—	127	B 19
19	23	14	22	14	28	61	120	250	410	655	797	601	281	65	4	—	66	B 20
3	8	9	5	6	13	24	23	36	62	93	123	133	103	18	3	—	39	B 21
16	23	28	53	63	202	501	1 024	1 834	3 333	5 975	9 512	11 387	7 853	3 442	781	—	3 835	B 22
11	18	10	14	7	12	14	16	17	23	16	12	10	6	1	—	—	28	B 23
7	3	2	9	7	6	8	16	11	24	23	27	22	13	3	—	—	9	B 24
2	3	3	11	8	21	15	22	39	42	54	74	63	41	12	4	—	1	B 25
67	68	102	210	188	435	822	1 269	2 048	3 313	5 434	7 825	9 245	6 727	2 815	714	—	2 537	B 26
18	25	46	62	47	84	111	203	295	496	698	1 091	1 189	787	276	49	—	793	B 27
—	1	3	1	5	17	72	122	233	395	703	935	987	516	185	31	—	269	B 28
1	—	2	—	4	13	28	47	60	86	150	202	207	127	40	10	—	47	B 29
35	20	18	21	16	32	43	48	94	150	269	522	744	628	324	108	—	17	B 30
37	29	36	51	46	83	109	146	236	413	687	1 265	1 719	1 480	755	253	—	900	B 31
4	1	3	3	2	15	18	31	59	102	185	366	563	600	319	134	—	82	B 32
1	2	8	4	14	18	59	47	56	82	95	92	81	36	18	—	—	41	B 33
35	17	26	31	17	39	53	71	83	90	94	108	93	42	16	2	—	53	B 34
8	15	32	33	48	52	99	133	169	223	312	399	431	297	125	46	—	164	B 35
2	8	7	8	7	10	19	23	44	37	62	83	125	81	43	14	—	61	B 36
3	2	9	15	17	61	113	168	250	276	356	382	281	141	41	6	—	227	B 37
46	38	54	68	79	116	201	218	243	285	303	315	250	116	39	9	—	160	B 38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
31	163	278	362	224	143	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	B 40
22	12	14	10	4	12	10	15	15	7	1	3	—	—	—	—	—	36	B 41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	B 42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	B 43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	B 44
26	26	32	37	31	84	116	177	261	422	901	1 951	4 687	6 748	5 170	2 437	2	202	B 45
162	208	316	446	436	774	1 148	1 543	1 890	2 535	3 276	4 204	5 191	4 162	2 039	648	—	1 953	B 46
175	153	123	118	85	106	116	138	141	151	146	162	192	87	29	4	—	84	BE 47
106	58	69	74	50	82	121	159	193	244	388	736	1 168	1 219	755	279	1	461	BE 48
158	176	180	218	184	329	431	450	394	287	260	177	113	65	14	7	1	345	BE 49
18	24	11	13	13	9	7	12	9	2	4	6	2	1	1	—	1	15	BE 50
1 247	1 441	1 952	2 863	2 676	5 215	8084	10 984	14 664	20 136	28 768	39 552	46 878	36 236	17 869	5 763	5	16 294	B 1–BE 50
2 157,3	1 750,6	1 847,0	2 065,8	1 430,1	2 067,1	2 117,1	1 913,0	1 674,9	1 384,8	1 107,8	820,1	542,8	249,1	78,7	16,8	—	1 262,7	

1956 in 1000: 380,0.

5. Sterbeziffern 1938 und 1951 bis 1955 nach wichtigsten Todesursachen

(Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung)

Todesursache	Nr. des Todesursachenverzeichnisses von 1950	1938[1]		1951		1952		1953		1954		1955	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Sterbeziffern[2] (bezogen auf die Bevölkerung des jeweiligen Jahres)													
Tuberkulose insgesamt	000—039	7,0	5,5	4,9	2,7	3,6	1,9	3,0	1,4	2,9	1,3	2,9	1,2
der Atmungsorgane	000, 010	6,1	4,6	4,3	2,1	3,2	1,5	2,7	1,1	2,6	1,1	2,6	1,0
anderer Organe	021—039	0,9	0,9	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	13,8	15,5	17,5	17,2	17,8	17,5	17,9	17,3	18,3	17,3	18,4	17,7
Gehirnblutung	371	9,8	10,5	12,4	13,4	12,8	14,1	13,3	14,7	13,5	15,3	14,2	15,6
Herzkrankheiten	421—462	15,0	16,3	18,6	16,8	20,1	17,3	21,5	18,7	21,8	18,6	23,3	19,4
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	4,8	4,7	5,3	5,2	5,5	5,5	5,2	5,1	5,3	5,4	5,8	5,7
Lungenentzündung	531—539, 844	9,5	7,3	5,3	4,4	4,5	3,8	5,4	4,6	4,0	3,4	4,3	3,5
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859,	7,1	5,0	6,8	4,6	6,4	4,3	6,0	4,0	5,9	4,0	5,7	3,9
Altersschwäche	891, T. v. 892	8,2	11,5	6,1	7,9	6,4	8,1	6,4	8,0	5,8	7,3	5,9	7,6
Selbstmord	970—979	4,0	1,7	2,5	1,2	2,4	1,1	2,6	1,2	2,7	1,3	2,6	1,3
Unfälle	901-969, 991, 999	7,5	2,6	7,5	2,6	7,5	2,6	8,2	2,9	8,1	2,9	8,5	3,3
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	2,6	0,6	2,5	0,5	3,4	0,7	3,6	0,8	4,0	0,9
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**122,5**	**110,9**	**115,0**	**97,1**	**114,0**	**96,1**	**120,1**	**101,2**	**114,1**	**95,3**	**118,7**	**98,9**
Standardisierte Sterbeziffern[2] (bezogen auf den Altersaufbau der Bevölkerung im Jahre 1952[3])													
Tuberkulose insgesamt	000—039	7,0	5,5	4,9	2,7	3,6	1,9	3,0	1,4	2,8	1,3	2,8	1,2
der Atmungsorgane	000, 010	6,1	4,6	4,3	2,1	3,2	1,5	2,7	1,1	2,6	1,0	2,6	1,0
anderer Organe	021—039	0,9	0,9	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	16,0	17,8	17,7	17,5	17,8	17,5	17,7	17,0	18,0	16,8	18,0	16,8
Gehirnblutung	371	12,0	12,5	12,6	13,8	12,8	14,1	13,1	14,4	13,2	14,6	13,7	14,5
Herzkrankheiten	421—462	18,8	19,1	18,9	17,2	20,1	17,3	21,2	18,3	21,4	17,8	22,6	18,1
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	6,3	5,8	5,4	5,4	5,5	5,5	5,1	5,0	5,1	5,1	5,5	5,2
Lungenentzündung	531—539, 844	10,3	7,8	5,4	4,6	4,5	3,8	5,4	4,6	3,9	3,3	4,1	3,3
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859,	5,9	3,9	6,8	4,5	6,4	4,3	6,1	4,1	5,9	4,0	5,5	3,7
Altersschwäche	891, T. v. 892	11,4	14,1	6,3	8,2	6,4	8,1	6,2	7,7	5,4	6,8	5,4	6,8
Selbstmord	970—979	4,2	1,8	2,5	1,2	2,4	1,1	2,6	1,2	2,6	1,3	2,6	1,3
Unfälle	901-969, 991, 999	7,7	2,8	7,5	2,6	7,5	2,6	8,1	2,8	8,0	2,8	8,3	3,1
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	2,7	0,6	2,5	0,5	3,4	0,7	3,6	0,8	3,9	0,8
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**137,1**	**123,0**	**116,6**	**99,2**	**114,0**	**96,1**	**119,0**	**99,2**	**111,8**	**91,5**	**114,7**	**92,0**

[1]) 1938 Deutsches Reich, ab 1951 Bundesgebiet. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Mit den nach Geschlecht und Alter gegliederten Sterbeziffern, errechnet unter Zugrundelegung der Gliederung der Bevölkerung des Bundesgebietes nach Alter und Geschlecht im Jahre 1952.

6. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Dentisten, Apotheker sowie Apotheken am 31. 12. 1955

Land (a = Anzahl, b = auf 10 000 der Bevölkerung)	Ärzte ohne Facharztanerkennung		Fachärzte		Zahnärzte und Dentisten[1] insgesamt		Zahnärzte und Dentisten[1] darunter Dentisten		Apotheken		Approbierte Apotheker	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Schleswig-Holstein	1 797	7,9	1 265	5,6	1 355	6,0	11	0,05	265	1,2	514	2,3
Hamburg	1 935	10,9	1 591	8,9	1 541	8,7	27	0,2	221	1,2	561	3,1
Niedersachsen	5 143	7,9	2 502	3,8	3 396	5,2	72	0,1	710	1,1	1 433	2,2
Bremen	541	8,5	437	6,8	456	7,1	2	0,03	91	1,4	177	2,8
Nordrhein-Westfalen	11 758	7,9	6 913	4,7	7 090	4,8	129	0,1	1 658	1,1	3 219	2,2
Hessen	4 484	9,8	2 370	5,2	2 983	6,5	231	0,5	792	1,7	1 307	2,9
Rheinland-Pfalz	2 519	7,6	1 116	3,4	1 580	4,8	107	0,3	380	1,1	713	2,2
Baden-Württemberg	6 538	9,1	3 597	5,0	4 633	6,5	529	0,7	979	1,4	1 916	2,7
Bayern	9 516	10,4	3 580	3,9	5 868	6,4	206	0,2	1 289	1,4	2 359	2,6
Bundesgebiet	**44 231**	**8,8**	**23 371**	**4,6**	**28 902**	**5,7**	**1 314**	**0,3**	**6 385**	**1,3**	**12 199**	**2,4**
dagegen 1954	45 078	9,1	21 758	4,4	28 016	5,6	1 518	0,3	6 317	1,3	11 517	2,3
Berlin (West)	2 469	11,2	1 897	8,6	1 916	8,7	30	0,1	359	1,6	769	3,5
dagegen 1954	2 451	11,2	1 718	7,8	1 831	8,4	43	0,2	352	1,6	761	3,3

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung ausschl. Zahnpraktiker.

Gebietsstand vgl. S. 72.

7. Ärzte und Zahnärzte am 31. 12. 1955 und 1954

Berufsgruppe		Ärzte bzw. Zahnärzte											
		insgesamt		mit Berufsausübung								ohne Berufsausübung	
				insgesamt		davon							
						in freier Praxis		mit hauptamtl. Krankenhaustätigkeit		in verwaltender Tätigkeit[1]			
		Bundesgebiet	Berlin (West)	Bundesgebiet	Berlin (West)	Bundesgebiet	Berlin (West)	Bundesgebiet	Berlin (West)	Bundesgebiet	Berlin (West)	Bundesgebiet	Berlin (West)
Ärzte	1955	70 902	4 493	67 602	4 365	42 382	2 556	20 136	1 244	5 084	565	3 300	128
	1954	70 348	4 386	66 836	4 169	42 097	2 404	20 291	1 224	4 448	541	3 512	217
Zahnärzte und Dentisten[2]	1955	29 468	1 954	28 902	1 916	28 198	1 865	398	3	306	48	566	38
	1954	28 461	1 911	28 016	1 831	27 450	1 749	353	6	213	76	445[3]	80

[1]) Ärzte bei Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts, in wissenschaftlich-theorethischen Instituten, hauptamtliche Werkärzte sowie sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind. — [2]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung ausschl. Zahnpraktiker. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

8. Heil- und Pflegepersonal am 31. 12. 1955

Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich
Ärzte	70 902	11 175
Zahnärzte und Dentisten[1]	29 468	3 742
Pflegepersonen	116 101	104 224
davon:		
Krankenschwestern und -pfleger	78 902	71 587
Gemeindeschwestern und -brüder	13 598	13 591
Säuglings- und Kinderschwestern	10 726	10 726
Säuglings- und Kinderpflegerinnen[2]	2 399	2 399
Irrenpflegepersonen	9 835	5 280
Wöchenpflegerinnen	641	641
Pflegeschüler -innen[3]	15 968	15 113
davon:		
Krankenpflegeschüler -innen	12 160	11 305
Säuglings- und Kinderschwesterschülerinnen	3 808	3 808
Hebammen	10 582	10 582
Hebammenschülerinnen	490	490

Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich
Fürsorger -innen[4])	6 573	6 172
Fürsorgeschüler -innen und Praktikanten -innen	1 019	795
Med.-techn. Assistenten -innen einschl. Röntgenassistenten -innen und med.-techn. Gehilfen -innen[5])	12 628	12 323
Diätassistenten -innen und Diätküchenleiter -innen[6])	902	888
Heilpraktiker	2 523	581
Zahnpraktiker[7]	404	66
Krankengymnasten -innen	3 168	3 048
Masseure und Masseusen	8 566	4 818
Medizinische Bademeister[8]	700	250
Gesundheitsaufseher	497	3
Desinfektoren	2 930	260
Sonstige Heil- und Pflegeberufe (u. a. nichtärztliche Psychotherapeuten, Fürsorgerinnen[9])	3 042	1 933

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung, ohne Zahnpraktiker. — [2]) Ohne Bayern. — [3]) Ohne med.-techn. Gehilfen (-innen) und Laboranten.-innen in Bremen und Laborantinnen und Sprechstundenhilfen in Bayern. — [4]) Ohne Bremen. — [5]) Nicht geprüft nach RVO § 123 (nicht Zahntechniker). — [6]) Ohne Niedersachsen und Bremen.

9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1955

Land a = Anzahl b = auf 10000 d. Bevölkerung	Gesundheitsämter	Vollbeschäftigte Ärzte		Nicht vollbeschäftigte Ärzte		Fürsorger -innen Gesundheitspfleger		Med.-techn. Assistenten -innen und Gehilfen -innen		Gesundheitsaufseher und Desinfektoren		Büropersonal Beamte und vollbeschäftigte Angestellte	
	a	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Schleswig-Holstein	20	76	0,3	76	0,3	153	0,7	35	0,2	33	0,1	162	0,7
Hamburg	6	74	0,4	109	0,6	173	1,0	39	0,2	20	0,1	151	0,8
Niedersachsen	69	200	0,3	411	0,6	510	0,8	105	0,2	138	0,2	400	0,6
Bremen	5	26	0,4	5	0,1	100	1,6	13	0,2	43	0,7	92	1,4
Nordrhein-Westfalen	94	449	0,3	351	0,2	1 204	0,8	285	0,2	244	0,2	1 035	0,7
Hessen	45	143	0,3	95	0,2	261	0,6	44	0,1	57	0,1	246	0,5
Rheinland-Pfalz	39	84	0,3	119	0,4	181	0,5	43	0,1	47	0,1	158	0,5
Baden-Württemberg	65	251	0,4	341	0,5	354	0,5	67	0,1	61	0,1	462	0,6
Bayern	137 a)	307	0,3	1 611	1,8	578	0,6	67	0,1	147	0,2	496	0,5
Bundesgebiet	**480**	**1 610**	**0,3**	**3 118**	**0,6**	**3 544**	**0,7**	**718**	**0,1**	**790**	**0,2**	**3 202**	**0,6**
dagegen 1954	479	1 555	0,3	2 917	0,6	3 547	0,7	655	0,1	807	0,2	3 182	0,6
Berlin (West)	12	220	1,0	114	0,5	420	1,9	168	0,8	130	0,6	614	2,8
dagegen 1954[1]	12	191	0,9	115	0,5	415	1,9	159	0,7	129	0,6	638	2,9

[1]) Einschl. des Personals der Senatsverwaltung für Gesundheitswesen. — a) Außerdem 6 Nebenstellen.

10. Krankenanstalten am 31. 12. 1955

Zweckbestimmung — Größenklasse — Land	Krankenanstalten insgesamt		Öffentliche Krankenanstalten		Freie gemeinnützige Krankenanstalten		Private Krankenanstalten	
	Zahl der Anstalten	Zahl der Normalbetten	Zahl der Anstalten	Zahl der Normalbetten	Zahl der Anstalten	Zahl der Normalbetten	Zahl der Anstalten	Zahl der Normalbetten
Bundesgebiet								
nach Zweckbestimmung								
Allgemeine Krankenanstalt	1 859[1])	317 163	867	172 274	891	140 121	101	4 768
Krankenanstalt für innere Krankheiten	150	14 362	46	7 565	36	3 598	68	3 199
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	8	467	7	425	1	42	—	—
Säuglings- u. Kinderkrankenanstalt	94	13 365	25	4 214	57	8 464	12	687
Tuberkulose-Krankenanstalt	321	46 035	164	28 186	104	14 063	53	3 786
darunter überwiegend für Kinder	48	6 937	17	2 528	27	4 226	4	183
Chirurgische Krankenanstalt	179	11 569	35	5 103	28	2 862	116	3 604
Orthopädische Krankenanstalt	42	4 559	7	1 486	20	2 752	15	321
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	167	8 348	23	4 385	24	1 417	120	2 546
Entbindungsheim	26	366	2	27	8	225	16	114
Psychiatrische Krankenanstalt	131	90 050	71	63 178	43	23 380	17	3 492
Neurologische Krankenanstalt	21	1 818	6	616	5	626	10	576
Krankenanstalt für								
Suchtkranke	4	141	—	—	2	97	2	44
Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankh.	43	897	6	442	2	47	35	408
Augenkrankheiten	42	1 602	8	890	5	289	29	423
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	14	1 395	12	1 355	1	10	1	30
Strahlenheilkunde (-Röntgen)	10	343	3	169	—	—	7	174
chronisch Kranke	10	1 759	5	835	5	924	—	—
Kur-Krankenanstalt	192	13 340	34	3 279	34	3 875	124	6 186
Sonstige Fachkrankenanstalt	9	734	1	80	3	428	5	226
Gefängniskrankenanstalt	31	1 783	31	1 783	—	—	—	—
Insgesamt	**3 353[1])**	**530 096**	**1 353**	**296 292**	**1 269**	**203 220**	**731**	**30 584**
nach Größenklassen								
unter 25 Betten	473	6 627	80	1 338	49	792	344	4 497
25 bis » 50 »	620	22 228	214	7 733	203	7 315	203	7 180
50 » » 100 »	816	57 588	348	24 898	335	23 876	133	8 814
100 » » 150 »	438	52 325	206	24 573	208	25 002	24	2 750
150 » » 200 »	262	44 605	119	20 266	125	21 299	18	3 040
200 » » 300 »	303	73 256	129	31 816	170	40 310	4	1 130
300 » » 400 »	162	53 921	71	22 992	90	30 565	1	364
400 » » 500 »	90	39 610	49	21 775	40	17 385	1	450
500 » » 600 »	47	25 323	25	13 575	21	11 228	1	520
600 » » 800 »	45	30 421	28	19 141	16	10 571	1	709
800 » » 1000 »	36	31 755	29	25 767	7	5 988	—	—
1000 Betten und mehr	61	92 437	55	82 418	5	8889	1	1 130
Insgesamt	**3 353[1])**	**530 096**	**1 353**	**296 292**	**1 269**	**203 220**	**731**	**30 584**
nach Ländern								
Schleswig-Holstein	155	27 557	82	20 326	21	5 427	52	1 804
Hamburg	65	19 741	16	13 645	31	5 640	18	456
Niedersachsen	427[1])	59 413	154	33 249	153	20 239	120	5 925
Bremen	15	6 878	5	5 114	4	1 492	6	272
Nordrhein-Westfalen	796	164 315	163	61 085	558	100 716	75	2 514
Hessen	296	49 266	103	29 817	117	15 883	76	3 566
Rheinland-Pfalz	230	31 832	59	12 506	133	17 874	38	1 452
Baden-Württemberg	570	76 509	312	51 798	112	17 440	146	7 271
Bayern	799	94 585	459	68 752	140	18 509	200	7 324
Bundesgebiet	**3 353[1])**	**530 096**	**1 353**	**296 292**	**1 269**	**203 220**	**731**	**30 584**
Berlin (West)								
Insgesamt	149	28 244	36	15 526	61	9 939	52	2 779

[1]) Außerdem in Niedersachsen eine Krankenanstalt, die nur Notbetten (50) hatte.

Gebietsstand vgl. S. 72.

Anhang: Saarland

1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1955 und 1956

Krankheit	1955 Anzahl	1955 auf 10 000 Einwohner	1956 Anzahl	1956 auf 10 000 Einwohner	Krankheit	1955 Anzahl	1955 auf 10 000 Einwohner	1956 Anzahl	1956 auf 10 000 Einwohner
Diphtherie	124	1,25	48	0,48	Ruhr	16	0,16	26	0,26
Scharlach	655	6,60	711	7,11	bakt. Lebensmittelvergift.	7	0,07	4	0,04
Keuchhusten	566	5,71	663	6,63	Weil'sche Krankheit	1	0,01	—	—
Übertragbare Genickstarre	18	0,18	8	0,08	Kindbettfieber	1	0,01	—	—
» Gehirnentzündung	1	0,01	—	—	Malaria	—	—	—	—
» Kinderlähmung	46	0,46	78	0,78	Bang'sche Krankheit	1	0,01	8	0,08
Unterleibstyphus	44	0,44	24	0,24	Tbc. der Atmungsorgane	1 702	17,16	1 681	16,80
Paratyphus	354	3,57	261	2,61	Tbc. anderer Organe	356	3,59	371	3,71

2. Sterbefälle 1954 und 1955 nach wichtigen Todesursachen

Todesursache	Nr. der intern. Liste B 1948	1954 männl.	1954 weibl.	1955 männl.	1955 weibl.	1954 männl.	1954 weibl.	1955 männl.	1955 weibl.
		Anzahl				Auf 10 000 der Bevölkerung			
Tuberkulose der Atmungsorgane	B 1	186	51	176	58	4,0	1,0	3,7	1,1
Andere Formen der Tuberkulose	B 2	17	19	14	13	0,4	0,4	0,3	0,3
Bösartige Neubildungen einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	B 18	725	789	784	781	15,4	15,4	16,5	15,1
Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	B 22	702	703	757	720	14,9	13,7	16,0	13,9
Herzkrankheiten	B 25–B 28	834	701	900	762	17,8	13,7	19,0	14,7
Grippe	B 30	19	20	29	38	0,4	0,4	0,6	0,7
Lungenentzündung	B 31	139	128	162	137	3,0	2,5	3,4	2,6
Bronchitis	B 32	62	24	66	46	1,3	0,5	1,4	0,9
Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts	B 40	—	25	—	23	—	0,5	—	0,4
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	B 41–B 44	433	336	422	318	9,2	6,5	8,9	6,1
Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptomen) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen	B 45	541	597	665	593	11,5	11,6	14,0	11,5
Kraftfahrzeugunfälle	BE 47	54	12	59	6	1,1	0,2	1,2	0,1
Alle sonstigen Unfälle	BE 48	288	77	295	78	6,1	1,5	6,2	1,5
Selbstmord und Selbstverstümmelung	BE 49	62	35	62	32	1,3	0,7	1,3	0,6
Alle übrigen Todesursachen	Rest	1 030	821	1 157	869	21,9	16,0	24,4	16,8
Gestorbene insgesamt	—	**5 092**	**4 338**	**5 548**	**4 474**	**108,4**	**84,5**	**117,0**	**86,4**

3. Krankenanstalten 1956 und 1955

Größenklasse	Krankenanstalten insgesamt Anstalten	Krankenanstalten insgesamt Betten	Öffentliche Krankenanstalten Anstalten	Öffentliche Krankenanstalten Betten	Freie gemeinnützige Krankenanstalten Anstalten	Freie gemeinnützige Krankenanstalten Betten	Private Krankenanstalten Anstalten	Private Krankenanstalten Betten
	Zahl der							
1956								
1 bis 25 planm. Betten	2	27	—	—	—	—	2	27
26 » 50 » »	5	197	—	—	4	162	1	35
51 » 150 » »	13	1 470	6	661	7	809	—	—
151 » 300 » »	17	3 627	11	2 457	6	1 170	—	—
301 » 500 » »	3	1 128	3	1 128	—	—	—	—
501 » 1000 » »	1	584	1	584	—	—	—	—
1001 und mehr » »	2	2 173	2	2 173	—	—	—	—
Insgesamt	**43**	**9 206**	**23**	**7 003**	**17**	**2 141**	**3**	**62**
1955								
26 bis 50 planm. Betten	6	226	—	—	4	162	2	64
51 » 150 » »	14	1 530	6	682	7	791	1	57
151 » 300 » »	17	3 659	11	2 466	6	1 193	—	—
301 » 500 » »	3	1 128	3	1 128	—	—	—	—
501 » 1000 » »	1	584	1	584	—	—	—	—
1001 und mehr » »	2	2 111	2	2 111	—	—	—	—
Insgesamt	**43**	**9 238**	**23**	**6 971**	**17**	**2 146**	**3**	**121**

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 103.

A. Kirchliche Verhältnisse

1. Seelsorgestellen, Geistliche und kirchliches Leben 1953 und 1954

a) Evangelische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
Seelsorgestellen und Geistliche		
Mittlere kirchliche Aufsichts- bzw. Seelsorgebezirke[1])	33	33
Untere kirchliche Aufsichts- bzw. Verwaltungsbezirke[2])	467	470
Rechtlich selbständige Kirchengemeinden	9 124	9 129
Pfarrstellen bei Kirchengemeinden	9 296	9 469
Sonstige geistliche[3]) Stellen im kirchlichen Dienst[4])	470	557
Stellen für Hilfsgeistliche (Vikare)	844	876
Stellen für Vikarinnen[4])	86	97
Stellen für Pfarrer ohne theologisches Vollstudium[5])	97	111
Äußerungen des kirchlichen Lebens der evangelischen Bevölkerung		
Glieder der evangelischen Gemeinden (Landeskirchen)[6])	25 900 000	26 100 000
Evangelische Trauungen	167 006	162 812
Evangelische Taufen	361 556	361 780
Evangelische Konfirmationen	425 154	467 934
Evangelische Bestattungen	261 299	251 938
Abendmahlsgäste in vH der Gemeindeglieder	*25,88*	*26,25*
Übertritte zu den ev. Landeskirchen	30 919	32 493
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	13 857	13 687
Austritte aus den ev. Landeskirchen	34 121	32 547

*) Quelle: Kirchenstatistisches Amt der Evangelischen Kirche Deutschlands, Hannover. Stand jeweils 1. 1. 1954 bzw. 1955.
[1]) Z. B. Generalsuperintendenturen, Sprengel, Visitationsbezirke, Kreisdekanate. — [2]) Z. B. Superintendenturen, Dekanate, Kirchenkreise, Probsteien. — [3]) Für Pfarrer. — [4]) Ohne Stellen im staatl. Dienst, die ohne Mitwirkung der Landeskirchen besetzt werden (z. B. staatl. Religionslehrer, -innen). — [5]) Z. B. Pfarrhelfer, Pfarrverwalter, Pfarrdiakone mit Sonderausbildung. — [6]) Geschätzt.

b) Römisch-katholische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
Seelsorgestellen und Geistliche		
Pfarreien	8 670	8 709
Sonstige Seelsorgebezirke	2 205	2 216
Weltgeistliche	19 052	19 102
Ordensgeistliche[1])	5 157	5 189
Äußerungen des kirchlichen Lebens der katholischen Bevölkerung		
Katholikenzahl	23 012 000	23 246 000
Katholische Trauungen	179 290	176 013
Katholische Taufen	372 919	382 932
Kirchliche Beerdigungen	234 163	220 691
Kommunionen	293 091 000	293 823 000
Kirchenbesucher[2])	11 408 000	11 440 000
Übertritte zur Katholischen Kirche	20 195	19 085
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	6 595	6 248
Austritte aus der Katholischen Kirche	19 193	19 163

*) Quelle: Amtliche Zentralstelle für Kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. Stand jeweils 31. 12.
[1]) Ohne deutsche Ordensgeistliche im Ausland. — [2]) Im Durchschnitt pro Sonntag.

c) Jüdische Gemeinden

Am 1. 3. 1957 wurden 18 000 Mitglieder, die jüdischen Gemeinden angehörten, gezählt. Die gesamte Zahl der Juden im Bundesgebiet wird auf 30 000 geschätzt. Weitere Zahlen lagen bei Redaktionsschluß nicht vor.

B. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen*) im Mai 1955**)

a) Gesamtübersicht

Land	Schulen			Schüler in 1000			Hauptamtliche Lehrkräfte in 1000			Schüler je 10 000 Einwohner[1])			Schüler je hauptamtliche Lehrkraft		
	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H
Schleswig-Holstein	1 626[2])	85	58	254,3[2])	44,3	39,9	6,7[2])	1,6	1,9	1 110[2])	193	174	38[2])	28	21
Hamburg		336		162,9	18,3	26,6		6,8		924	104	151		31	
Niedersachsen	4 713	196	173	671,5	81,6	98,4	18,6	2,7	4,1	1 025	125	150	36	30	24
Bremen		130		62,4	7,6	8,9		2,4		992	121	142		33	
Nordrhein-Westfalen	6 172	242	451	1 360,0	108,9	225,8	33,7	3,8	10,7	926	74	154	40	29	21
Hessen	2 730	40	161	461,9	24,8	89,2	12,0	0,7	3,9	1 017	55	196	38	35	23
Rheinland-Pfalz	3 157	26	117	327,2	6,0	48,9	8,8	0,2	2,2	996	18	149	37	30	22
Baden-Württemberg	4 063	52	317	624,9	22,0	130,7	18,1	0,6	5,5	883	31	185	35	37	24
Bayern	6 917	165	295	929,2	36,3	142,4	27,4	1,4	6,5	1 014	40	155	34	26	22
Bundesgebiet	**29 378[3])**	**806[3])**	**1 572[3])**	**4 854,3[3])**	**349,8**	**810,8**	**125,3[3])**	**11,0[3])**	**34,8[3])**	**971[3])**	**70**	**162**	**37[3])**	**30[3])**	**23[3])**
darunter Privatschulen	143[3])[5])	155[3])	336[3])	13,5[3])	31,7	99,0	0,7[3])[5])	1,3[3])	4,9[3])	3[3])	6	20	19[3])[5])	24[3])	20[3])
dagegen Bundesgebiet 1954	29 257[3])[4])	759[3])	1 553[3])	5 056,0[4])	337,1	795,1	126,5[3])[4])	10,2[3])	34,1[3])	1 021[4])	68	161	40[3])[4])	33[3])	23[3])
1953	29 087[3])[4])	731[3])	1 541[3])	5 368,6[4])	313,9	754,0	126,7[3])[4])	9,3[3])	32,7[3])	1 096[4])	64	154	40[3])[4])	31[3])	22[3])
Berlin (West) 1955[5])		446			242,3			7,9			1 104			31	
dagegen 1954[5])		447			253,3			8,3			1 156			31	

V = Volksschulen, in Hamburg und Bremen und in Berlin (West) Grundschule und praktischer Zweig bzw. Zweig A der Oberschule; M = Mittelschulen, in Hamburg und Bremen und in Berlin (West) technischer Zweig bzw. Zweig B der Oberschule; H = Höhere Schulen, in Hamburg und Bremen und in Berlin (West) wissenschaftlicher Zweig bzw. Zweig C und D der Oberschule. In der »Allgemeine Volksschule« in Hamburg und Bremen und in der »Berliner Schule« in Berlin (West) sind Volksschule, Mittelschule und Höhere Schule schulorganisatorisch zusammengefaßt.

*) Ohne Hilfs- und Sonderschulen und ohne Freie Waldorfschulen bzw. Rudolf-Steiner-Schulen. — **) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Schuljahres. — [1]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung jeweils am 30. 6. 1955. — [2]) Ohne 88 Minderheitsschulen mit 7 649 Schülern und 429 Lehrkräften. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen. — [4]) Ohne Minderheitsschulen. — [5]) Einschl. Rudolf-Steiner-Schule.

b) Schulen nach Schulträgerschaft

Schulart		Insgesamt	Von den Schulen entfallen auf den Schulträger[1]): Land	Gemeinde	Landkreis	sonst Gemeinde- od. Zweckverband ohne eigene Rechnungsführung	Zweckverband mit eigener Rechnungsführung	sonstiger Schulträger
Volksschulen[2])	Schulen	29 465	12	26 100	2	24	3 178	149
	Schüler	4 636 470	1 376	4 256 328	70	2 280	362 485	13 931
	Lehrkräfte	125 571	49	114 454	3	66	10 326	673
Sonderschulen	Schulen	1 001	75	640	2	1	40	243
	Schüler	104 588	9 785	70 667	115	134	3 749	20 138
	Lehrkräfte	4 798	646	3 010	5	20	264	853
Mittelschulen	Schulen	806	4	577	26	—	44	155
	Schüler	323 409	658	270 287	9 123	—	11 595	31 746
	Lehrkräfte	11 129	5	9 125	330	—	409	1 260
Höhere Schulen	Schulen	1 572	298	843	61	—	27	343
	Schüler	775 320	167 100	465 578	33 070	—	9 206	100 366
	Lehrkräfte	34 648	7 946	20 093	1 483	—	384	4 942
Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau[3])	Schulen	487	321	128	—	—	1	37
	Schüler	299 633	203 098 [4])	77 687 [4])	—	—	711	18 137
	Lehrkräfte	9 884	6 668	2 395	—	—	36	785
Zusammen	**Schulen**	**33 331**	**710**	**28 288**	**91**	**25**	**3 290**	**927**
	Schüler	**6 139 420**	**382 017**	**5 140 547**	**42 378**	**2 414**	**387 746**	**184 318**
	Lehrkräfte	**186 230**	**15 314**	**149 077**	**1 821**	**86**	**11 419**	**8 513**

[1]) Verantwortlicher Träger des Sachbedarfs. — [2]) Einschl. der 88 Minderheitsschulen mit 7 649 Schülern und 429 Lehrkräften. — [3]) Einschließlich Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen). — [4]) Darunter 320 Schulen mit 201 997 Schülern und 6 617 Lehrkräften der Allgemeinen Volksschule Hamburg. — [5]) Allgemeine Volksschule Bremen.

c) Schulen nach dem konfessionellen Charakter*)

Charakter der Schule	Bundesgebiet: Volksschulen[1])	Sonderschulen	Mittelschulen[2])	Höhere Schulen[2])	Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau: in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen	Freie Waldorfschulen[3])	Berlin (West) alle Schulen
Christliche Gemeinschaftsschulen	9 319	555	171	497	129	13	—
Gemeinschaftsschulen[4])	—	45	—	—	320	1	—
Evangelische Bekenntnisschulen	4 465	81	—	11	—	—	12
Katholische Bekenntnisschulen	10 954	204	6	28	18	—	16
Sonstige Bekenntnisschulen	1	1	—	—	—	—	—
Übrige Schulen	13	1	—	—	—	—	418
Zusammen	**24 752**	**887**	**177**	**536**	**467**	**14**	**446**

*) Ohne Niedersachsen.

[1]) Einschl. Minderheitsschulen in Schleswig-Holstein. — [2]) Ohne Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen. — [4]) Nur in Hamburg.

1. Allgemeinbildende Schulen im Mai 1955

d) Schüler und Lehrkräfte nach der Religionszugehörigkeit*)

Religionszugehörigkeit	Volksschulen[1])		Sonderschulen		Mittelschulen		Höhere Schulen		Freie Waldorfschulen[2])	
	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte
Evangelisch	2 336 688	60 661	50 865	2 125	209 616	6 525	449 666	17 831	6 283	194
Römisch-katholisch	2 235 307	61 257	42 920	2 034	107 168	4 218	308 797	15 965	942	21
Sonstige Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	35 547	549	931	26	2 605	58	6 696	316	1 830	228
Gemeinschaftslos	28 928	1 608	549	93	4 020	328	10 161	736	698	76
Zusammen	**4 636 470**	**124 075**	**95 265**	**4 278**	**323 409**	**11 129**	**775 320**	**34 848**	**9 753**	**519**

*) Ohne Hamburg und Bremen.
[1]) Einschl. der Minderheitsschulen in Schleswig-Holstein. — [2]) Hessen.

2. Öffentliche und private Volksschulen*) im Mai 1955

a) Aufbau der Schulen

Land	Schulen		Von der Gesamtzahl der Schulen waren								
	insgesamt	darunter mit Aufbauzügen[1])	1-	2-	3-	4-	5-	6-	7-	8-	9-
			klassig[2])								
Schleswig-Holstein[3])	1 713	80	580	503	209	93	30	16	16	37	229
Niedersachsen	4 713	38	1 261	1 049	752	565	167	109	113	697	—
Nordrhein-Westfalen	6 172	15	922	1 138	792	567	317	373	571	1 492	—
Hessen	2 730	130	966	717	309	172	77	66	44	379	—
Rheinland-Pfalz	3 157	2	1 344	924	321	149	72	75	59	213	—
Baden-Württemberg	4 063	90	1 050	994	435	426	197	133	94	734	—
Bayern	6 917	—	1 931	1 845	970	696	334	198	217	726	—
Bundesgebiet[4])	**29 465**	**355**	**8 054**	**7 170**	**3 788**	**2 668**	**1 194**	**970**	**1 114**	**4 278**	**229**
darunter Privatschulen	143	12	33	25	29	25	6	3	4	6	12
dagegen Bundesgebiet 1954[4])	29 344	331	7 494	7 201	3 895	2 906	1 211	908	1 109	4 437	183
1953[4])	29 173	277	6 562	7 369	4 101	3 088	1 293	948	1 146	4 562	104

*) Einschl. Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West), deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 87) enthalten sind. — Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres.
[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Ohne freiwillige 9. Klassen, Aufbauzüge, Sonderklassen und Parallelklassen. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. Die Volksobersohule ist in Tabelle 4 (S. 87) nachgewiesen. — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

b) Schülerklassen und Schüler

Land	Schülerklassen				Schüler			
	insgesamt	darunter Aufbau-[1])	darunter Förder-[2])	darunter Hilfsschulklassen	Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Vertriebene
Schleswig-Holstein[3])	7 528	355	7	51	134 671	127 099	261 770	71 420
Niedersachsen	19 795	132	—	43	343 347	328 181	671 528	179 765
Nordrhein-Westfalen	34 612	83	14	6	689 736	670 207	1 359 943	170 741
Hessen	11 877	782	2	100	234 722	227 150	461 872	80 363
Rheinland-Pfalz	8 702	29	6	8	165 176	162 036	327 212	26 730
Baden-Württemberg	18 607	196	98	33	317 150	307 766	624 916	95 670
Bayern	25 923	—	17	21	467 333	461 896	929 229	184 796
Bundesgebiet[4])	**127 044**	**1 577**	**144**	**262**	**2 352 135**	**2 284 335**	**4 636 470**	**809 485**
darunter Privatschulen	633	60	3	13	5 989	7 512	13 501	653
dagegen Bundesgebiet 1954[4])	128 594	1 471	174	285	2 451 884	2 380 511	4 832 395	881 737
1953[4])	132 022	1 252	212	291	2 604 436	2 536 273	5 140 709	969 919

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Klassen, in denen geistig normal entwickelte Schulkinder, die aus verschiedenartigen Gründen im Bildungsstand zurückgeblieben sind, an ein bestimmtes Klassenziel herangeführt werden. — [3]) Einschl. 88 Minderheitsschulen mit 7619 Schülern (dar. 3871 Mädchen). — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

Gebietsstand vgl. S. 82.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1955

c) Schüler nach Klassen sowie Schülerbewegung

Land	Schüler in Normalklassen insgesamt	darunter Mädchen	Aufbau-[1]) klassen insgesamt	darunter Mädchen	Hilfsschulklassen insgesamt	darunter Mädchen	Schulanfänger Ostern 1955[2]) insgesamt	darunter Mädchen	Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1955[2]) insgesamt	darunter Mädchen	darunter mit dem Lehrziel der Volksschule insgesamt	darunter Mädchen
Schleswig-Holstein[4])	251 036	121 670	9 180	4 823	966	336	33 964	16 425	27 975	12 350	12 087	5 486
Niedersachsen	664 815	324 973	4 352	2 263	923	364	93 422	45 246	109 874	54 049	79 930	41 044
Nordrhein-Westfalen	1 356 140	668 381	3 151	1 550	103	47	217 396	105 625	222 010	109 944	166 109	84 690
Hessen	430 812	211 866	28 653	14 285	2 158	845	69 829	33 833	58 798	29 056	47 066	24 009
Rheinland-Pfalz	325 758	161 276	1 106	579	194	66	49 165	23 902	48 796	24 130	39 824	20 351
Baden-Württemberg	614 150	302 225	7 105	3 903	659	263	102 335	49 689	90 270	45 092	79 342	39 965
Bayern	926 789	460 974	—	—	431	174	143 537	70 303	141 996	70 178	117 367	58 969
Bundesgebiet[3])	**4 569 500**	**2 251 365**	**53 547**	**27 403**	**5 434**	**2 095**	**709 648**	**345 023**	**699 719**	**344 799**	**541 725**	**274 514**
darunter Privatschulen	11 654	6 601	1 145	575	193	74	1 210	758	2 110	1 062	1 308	694
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	4 764 566	2 347 921	50 621	26 006	5 988	2 281	664 467	324 080	773 076	386 379	611 702	312 797
1953[3])	5 073 384	2 502 993	44 036	22 869	6 614	2 552	608 746	297 291	700 074	349 031	.	.

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [3]) Bayern und Rheinland-Pfalz jeweils im Sommer des vorhergehenden Jahres. — [4]) Einschl. Minderheitsschulen. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen.

d) Schüler nach Schuljahrgängen*)

Land	Von den Schülern befinden sich im.... Schuljahrgang[1]) 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein[2])	36 911	34 140	33 536	27 716	25 553	27 220	28 378	27 577	18 426	2 313
Niedersachsen	99 500	96 075	93 250	75 126	71 342	78 299	78 433	74 305	1 941	896
Nordrhein-Westfalen	232 376	195 991	190 171	155 220	149 494	153 728	144 026	136 920	785	659
Hessen	71 625	64 621	60 844	45 113	46 713	50 723	63 335	50 446	4 267	1 778
Rheinland-Pfalz	51 031	43 319	40 780	32 089	36 224	42 734	9 277	34 448	36 862	100
Baden-Württemberg	104 877	93 067	87 395	57 143	57 115	75 358	74 612	72 023	2 446	221
Bayern	147 868	133 702	97 782	100 463	116 974	109 470	109 502	111 028	883	—
Bundesgebiet[3])	**744 188**	**660 915**	**603 758**	**492 870**	**503 415**	**537 532**	**507 563**	**506 747**	**65 610**	**5 967**
darunter Privatschulen	1 306	1 313	1 605	1 696	1 510	1 546	1 650	1 549	1 022	211
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	694 752	611 883	490 983	613 600	601 719	549 214	616 882	572 954	67 072	4 365
1953[3])	641 313	491 554	612 128	730 003	608 411	665 676	696 920	600 710	82 644	3 813

*) Teilweise ohne Schüler von Sonderklassen.
[1]) Der Schuljahrgang wird mit der untersten Klasse beginnend nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen.

e) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	Vertriebene	Von den hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften hatte eine Ausbildung für das Lehramt: Volksschul-	Hilfsschul-	Mittelschul-	Höhere	Technische[1])	sonstige-	standen im Alter von ... Jahren: unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein[4])	7 079	2 209	2 783	6 783	14	131	30	116	5	3 402	3 667	10	1 324
Niedersachsen	18 576	5 743	6 760	17 607	43	238	34	641	13	8 040	10 465	71	3 289
Nordrhein-Westfalen	33 704	14 717	6 096	30 900	—	1 340	265	1 111	88	16 677	16 910	117	5 562
Hessen	11 994	4 141	3 367	9 427	93	1 678	33	763	—	6 395	5 571	28	2 648
Rheinland-Pfalz	8 810	3 126	849	8 323	8	98	38	338	5	4 616	4 182	12	3 073
Baden-Württemberg	18 058	6 326	3 431	15 604	32	524	100	1 577	221	9 470	8 572	16	7 858
Bayern	27 350	13 046	7 390	25 473	41	293	26	1 445	72	16 213	10 995	142	8 728
Bundesgebiet[5])	**125 571**	**49 308**	**30 676**	**114 117**	**231**	**4 302**	**526**	**5 991**	**404**	**64 813**	**60 362**	**396**	**32 482**
darunter Privatschulen	656	397	31	547	3	41	22	36	7	452	188	16	152
dagegen Bundesgebiet 1954[5])	126 883	48 834	30 416	116 413[6])	173	3 363	572	5 987	375	63 878	62 670	335	30 983

[1]) Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B. Zeichnen, Musik, Turnen, weibliche Handarbeit, Hauswirtschaft, Werkarbeit — haben und überwiegend in diesen Fächern unterrichten. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen. — [4]) Einschl. Hilfsschullehramt in Bayern.

3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1955

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen insgesamt	Hilfsschulen	Krankenschulen	Fürsorgeschulen	Blindenschulen[1])	Taubstummenschulen[2])	sonstige Sonderschulen[3])	Schülerklassen	Schüler insgesamt	und zwar Mädchen	und zwar Vertriebene
Schleswig-Holstein	49	38	5[4])	5[4])	—	1[4])	—	298	6 005	2 431	1 614
Hamburg	45	22	—	16	1	2[4])	4	346	7 029	2 598	384
Niedersachsen	114	88	4	12	2	5[7])	3	622	12 680	4 872	2 610
Bremen	18	11	1	3	—	2[8])	1[9])	118	2 294	855	201
Nordrhein-Westfalen	366	300	9	13	5	15	24	1 616	37 068	14 400	3 713
Hessen	59	30	9	8	1	4	7	325	7 112	2 686	731
Rheinland-Pfalz	50	29	—	13	2	3	3	188	3 977	1 576	196
Baden-Württemberg	128	72	1	14	3	11[10])	27	563	11 177	4 455	1 997
Bayern	172	66	13	17	5	12	59	705	17 246	6 990	3 908
Bundesgebiet	**1 001**	**656**	**42**	**101**	**19**	**55**	**128**	**4 781**	**104 588**	**40 863**	**15 354**
darunter Privatschulen	211	31	26	62	5	8	79	733	16 367	5 624	2 571
dagegen Bundesgebiet 1954	942	627	46	92	18	49	110	4 618	103 467	40 263	13 974
Berlin (West) 1955	46	24	1	6	2	3[4])	10	466	8 311	3 071	421
1954	44	24	1	6	2	3[4])	8	469	8 566	3 108	429

[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Darunter Schwerhörigenschulen. — [3]) Sprachheilschulen, Krüppelschulen u. a. — [4]) Darunter 1 Hilfsschule. — [5]) Landesgehörlosenschule. — [6]) Darunter 1 Gehörlosenschule. — [7]) Darunter 1 Gehörlosenschule und 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule. — [8]) Darunter 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule. — [9]) Schule für entwicklungsgestörte Kinder. — [10]) Darunter 3 Schwerhörigen- und Sprachheilschulen.

b) Schüler nach Schularten

Land	Hilfsschulen insgesamt	Hilfsschulen Mädchen	Krankenschulen insgesamt	Krankenschulen Mädchen	Fürsorgeschulen insgesamt	Fürsorgeschulen Mädchen	Blindenschulen[1]) insgesamt	Blindenschulen[1]) Mädchen	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen insgesamt	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen Mädchen	Sonstige Sonderschulen[2]) insgesamt	Sonstige Sonderschulen[2]) Mädchen
Schleswig-Holstein	5 057	2 113	337	138	472	122	—	—	139	58	—	—
Hamburg	4 906	1 890	—	—	991	342	143	70	252	108	737	188
Niedersachsen	9 996	3 961	321	173	1 063	251	146	61	790	322	364	104
Bremen	1 856	725	46	15	77	19	—	—	204	63	111	33
Nordrhein-Westfalen	30 936	12 101	616	284	1 460	599	298	132	1 135	479	2 623	805
Hessen	5 032	1 924	634	323	609	162	48	18	337	136	452	123
Rheinland-Pfalz	2 489	1 052	—	—	1 075	352	60	25	266	111	87	36
Baden-Württemberg	7 446	3 005	48	26	819	287	127	55	777	379	1 960	703
Bayern	8 252	3 427	670	300	1 249	392	182	74	1 131	527	5 762	2 270
Bundesgebiet	**75 970**	**30 198**	**2 672**	**1 259**	**7 815**	**2 526**	**1 004**	**435**	**5 031**	**2 183**	**12 096**	**4 262**
darunter Privatschulen	2 898	1 072	1 421	683	5 360	1 743	140	64	636	336	5 912	1 726
dagegen Bundesgebiet 1954	77 088	30 675	3 015	1 383	7 606	2 505	1 058	457	5 005	2 168	9 695	3 075
Berlin (West) 1955	5 731	2 243	33	16	625	140	180	89	337	149	1 405	434
1954	6 108	2 350	28	20	597	112	172	87	368	173	1 293	366

[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Sprachheilschulen, Krüppelschulen u. a.

c) Schüler nach Schulbesuchsjahren

Land	Schüler im ... Schulbesuchsjahr[1]) 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein	72	126	349	529	735	1 002	1 041	1 064	947	60
Hamburg	255	291	484	609	887	967	1 091	1 185	1 142	118
Niedersachsen	228	417	956	1 354	1 830	2 172	2 445	2 445	789	44
Bremen	45	86	230	277	297	342	435	483	91	8
Nordrhein-Westfalen	672	759	3 443	4 278	5 794	6 875	6 829	7 139	878	72
Hessen	279	381	650	859	1 034	1 174	1 336	1 027	202	170
Rheinland-Pfalz	74	185	324	412	560	663	381	921	424	33
Baden-Württemberg	507	787	1 307	1 342	1 517	1 854	1 705	1 761	370	27
Bayern	1 135	1 405	1 429	1 971	2 426	2 677	2 563	2 973	629	38
Bundesgebiet	**3 267**	**4 437**	**9 172**	**11 631**	**15 080**	**17 726**	**17 826**	**18 998**	**5 472**	**570**
dar. Privatschulen	1 172	1 335	1 592	1 854	2 092	2 358	2 294	2 595	625	121
deg. Bundesgebiet 1954	2 681	3 739	9 736	12 618	15 695	17 028	18 122	18 065	5 075	418
Berlin (West) 1955	140	240	490	568	815	1 336	1 321	1 442	1 610	349
1954	114	247	390	635	1 227	1 288	1 438	1 419	1 528	280

[1]) Von Beginn der Aufnahme als Schulneuling fortlaufend gerechnet.

d) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertrieb.	Von den hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften hatten eine Ausbildung für das Lehramt: Volksschul-	Hilfsschul-	Blinden-	Taubstummen-	sonstige	standen im Alter von ... Jahren: unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	273	101	127	125	130	—	17	1	124	148	1	11
Hamburg	386	160	70	131	176	10	53	16	131	252	3	7
Niedersachsen	595	209	221	131	375	8	48	33	208	376	11	41
Bremen	117	70	24	42	47	—	12	16	42	71	4	13
Nordrhein-Westfalen	1 579	624	270	290	1 097	26	106	60	546	1 021	12	177
Hessen	343	142	93	103	160	7	35	38	160	176	7	40
Rheinland-Pfalz	204	103	14	61	94	7	28	14	88	107	9	27
Baden-Württemberg	589	224	85	273	172	15	52	77	310	259	20	310
Bayern	712	363	194	297	311	13	67	24	394	310	8	165
Bundesgebiet	**4 798**	**1 996**	**1 098**	**1 453**	**2 562**	**86**	**418**	**279**	**2 003**	**2 720**	**75**	**791**
dar. Privatschulen	710	495	101	436	107	10	33	124	355	309	46	304
deg. Bundesgebiet 1954	4 601	1 920	981	1 617	2 210	83	416	275	1 794	2 743	64	590
Berlin (West) 1955	544	291	60	291	158	5	13	77	241	300	3	3
1954	536	289	63	288	154	3	13	78	218	317	1	4

Gebietsstand vgl. S. 82.

4. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau im Mai 1955

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler, Schülerbewegung

Bezeichnung der Schule	Schulen	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler und zwar Mädchen	Schüler und zwar Vertriebene	Schulanfänger bzw. in die unterste Klasse des Zweiges neu aufgenommen Ostern 1955[1])	Schulentlassungen Ostern 1955[1]) insgesamt	darunter mit dem Abschlußzeugnis des technischen Zweiges[2])	darunter mit dem Reifezeugnis[3])
Allgemeine Volksschule in Hamburg	336	5 741	208 503	101 863	19 182	47 795	23 521	5 059	1 394
Allgemeine Volksschule in Bremen	130	2 133	78 975	38 408	9 832	17 839	9 748	1 289	716
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	1	37	1 101	550	386	188	142	66	25
Freie Waldorfschulen insg. [4]) [5])	20	307	11 054	5 452	1 060	960[8])	826	—	99
davon in									
Schleswig-Holstein	1	19	711	347	172	115	47	—	—
Hamburg	1	25	966	502	31	58	94	—	—
Niedersachsen	3	56	1 914	889	162	236	258	—	36
Bremen	1	10	335	180	29	67	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	3	36	1 164	558	62	163	—	—	—
Hessen [5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	9	130	4 718	2 311	474	246	418	—	59
Bayern	2	31	1 246	665	130	75	9	—	4
Bundesgebiet [5])	**487**	**8 218**	**299 633**	**146 273**	**30 460**	**66 782**	**34 237**	**6 414**	**2 234**
Berliner Schule (Berlin (West)[7])	446	7 081	242 328	118 678	16 656	53 194	30 898[8])	5 939	2 567

[1]) Bayern Herbst bzw. Sommer 1954. — [2]) Entspricht dem Abschlußzeugnis der Mittelschule. — [3]) Einschl. Nichtschüler. — [4]) Nur Privatschulen. — [5]) Die 3 Freien Waldorfschulen in Hessen sind bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [6]) Bayern nur Grundschule. — [7]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tabelle 3 S. 86); einschl. 1 Freie Waldorfschule (Rudolf-Steiner-Schule). — [8]) Einschl. der 349 Abschlüsse an den Schulen besonderer pädagogischer Prägung, die bei den Angaben — Abschluß- und Reifezeugnis — unberücksichtigt blieben.

b) Schüler nach Schuljahrgängen

Bezeichnung der Schule	Von den Schülern befinden sich im .... Schuljahrgang[1]) 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Allgemeine Volksschule in Hamburg	20 576	20 784	20 186	17 110	22 455	25 043	24 368	25 216	20 374	6 745	1 726	1 733	1 443
Allgemeine Volksschule in Bremen	8 575	8 251	8 581	6 595	8 492	9 359	9 787	9 117	4 744	2 583	969	1 043	783
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	—	—	—	—	197	184	179	141	151	159	34	33	23
Freie Waldorfschulen insg. [2])	540	609	675	717	1 114	1 275	1 245	1 379	1 113	1 084	650	420	225
davon in													
Schleswig-Holstein	28	19	19	36	87	100	97	97	92	74	30	24	—
Hamburg	58	90	77	85	94	108	91	88	85	86	59	27	18
Niedersachsen	58	54	86	113	178	205	210	263	196	267	121	103	60
Bremen	24	28	32	23	41	39	43	40	36	29	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	51	67	83	88	112	117	126	134	136	103	87	39	21
Hessen [3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	246	262	298	280	464	527	542	578	478	440	300	192	111
Bayern	75	89	80	92	138	179	136	179	90	85	53	35	15
Bundesgebiet	**29 691**	**29 644**	**29 442**	**24 422**	**32 258**	**35 861**	**35 579**	**35 853**	**26 382**	**10 571**	**3 379**	**3 229**	**2 474**
Berliner Schule (Berlin (West)[4])	23 197	19 639	18 717	15 999	19 577	31 052	33 092	29 429	26 094	12 234	4 278	3 675	4 387

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Grundschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Ohne Hessen. — [3]) In diesem Jahr bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [4]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 86).

c) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Von den hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften hatten eine Ausbildung für das Lehramt: Volksschul-	Hilfsschul-	Mittelschul-	Höhere	Technische[1])	Sonstige	standen im Alter von ... Jahren: unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Allgemeine Volksschule in Hamburg	6 817	3 410	950	4 859	20	358	1 345	220	15[2])	3 298	3 464	55	51
Allgemeine Volksschule in Bremen	2 431	1 164	392	1 648	1	157	453	137	35[3])	1 272	1 135	24	69
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	51	16	25	11	—	14	22	3	1	28	23	—	4
Freie Waldorfschulen insg.[4])	585	313	81	141	—	25	157	92	170	322	250	13	127
davon in													
Schleswig-Holstein	36	21	6	13	—	—	7	10	6	24	12	—	3
Hamburg	50	24	5	12	—	3	12	8	15	23	27	—	15
Niedersachsen	109	61	27	33	—	10	44[5])	—	22	49	57	3	16
Bremen	16	9	1	7	—	—	3	1	5	15	1	—	2
Nordrhein-Westfalen	75	40	4	—	—	—	—	—	75	40	32	3	11
Hessen [6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	244	126	28	65	—	5	77	66	31	144	93	7	58
Bayern	55	32	10	11	—	7	14	7	16	27	28	—	22
Bundesgebiet	**9 884**	**4 903**	**1 448**	**6 659**	**21**	**554**	**1 977**	**452**	**221**	**4 920**	**4 872**	**92**	**251**
Berliner Schule (Berlin (West)[7])	7 936	4 160	618	4 838	4	411	1 620	361	702[8])	4 436	3 452	48	240

[1]) Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B. Zeichnen, Musik, Turnen, Hauswirtschaft, Werkarbeit — haben und überwiegend in diesen Fächern unterrichten. — [2]) Darunter 1 Diplom-Handelslehrer. — [3]) Darunter 14 Diplom-Handelslehrer. — [4]) Ohne Hessen. — [5]) Darunter 22 Lehrkräfte mit der Ausbildung für Volksschul-, Mittelschul- und Höheres Lehramt. — [6]) In diesem Jahr bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [7]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 86). — [8]) Darunter 14 Diplom-Handelslehrer.

5. Öffentliche und private Mittelschulen*) im Mai 1955

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler und zwar Mädchen	Schüler und zwar Vertriebene	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1955[1]) insgesamt	Neuaufnahmen Mädchen	Abgänge in der Zeit von Mai 1954 bis Mai 1955 mit dem Abschlußzeugnis der Mittelschule insgesamt	Abgänge Mädchen
Schleswig-Holstein	85	1 288	43 772	23 464	14 279	6 798	3 558	5 174	2 721
Niedersachsen	196	2 240	81 586	41 599	25 157	14 384	7 484	8 476	4 325
Nordrhein-Westfalen	242	2 873	108 875	52 398	19 633	20 235	9 553	10 852	5 404
Hessen	40	616	24 825	12 891	5 020	3 848	1 978	2 668	1 389
Rheinland-Pfalz	26	166	6 027	3 556	740	1 394	844	536	394
Baden-Württemberg	52	582	22 011	14 156	4 445	4 070	2 585	2 152	1 407
Bayern	165	979	36 313	26 533	11 235	14 044	10 090	6 763	5 710
Bundesgebiet[2])	**806**	**8 744**	**323 409**	**174 597**	**80 509**	**64 773**	**36 092**	**36 621**	**21 350**
darunter Privatschulen	155	883	31 746	27 629	.	9 263	8 496	5 372	5 065
dagegen Bundesgebiet 1954 [3])	759	8 203	309 512	167 428	74 163	66 836	37 247	32 107	18 325
1953 [3])	731	7 627	290 267	156 469	68 760	64 406	35 640	27 889	15 906

*) Ohne Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 87) enthalten sind.
[1]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [2]) Siehe Anmerkung *).

Land	Von den Schülern befinden sich im ... Schuljahrgang[1]) 5. insgesamt	5. Mädchen	6. insgesamt	6. Mädchen	7. insgesamt	7. Mädchen	8. insgesamt	8. Mädchen	9. insgesamt	9. Mädchen	10. insgesamt	10. Mädchen
Schleswig-Holstein	6 939	3 590	7 099	3 744	7 932	4 244	7 691	4 154	6 925	3 706	7 186	4 026
Niedersachsen	14 566	7 538	15 039	7 567	14 358	7 223	13 893	6 990	12 485	6 394	11 245	5 887
Nordrhein-Westfalen	20 395	9 552	20 819	9 953	19 499	9 369	18 781	9 141	16 010	7 787	13 371	6 596
Hessen	3 895	1 991	4 433	2 276	5 216	2 768	4 166	2 230	3 826	1 985	3 289	1 641
Rheinland-Pfalz	1 422	828	1 240	742	879	513	1 006	611	859	539	621	323
Baden-Württemberg	4 053	2 497	4 276	2 655	4 294	2 754	3 765	2 517	2 951	1 934	2 672	1 799
Bayern	185	—	217	—	354	9	14 385	10 189	12 220	9 287	8 952	7 048
Bundesgebiet[2])	**51 455**	**25 996**	**53 123**	**26 937**	**52 532**	**26 880**	**63 687**	**35 832**	**55 276**	**31 632**	**47 336**	**27 320**
darunter Privatschulen	2 501	1 782	2 730	1 951	2 523	1 801	9 100	8 303	8 391	7 717	6 501	6 075
dagegen Bundesgebiet 1954 [3])	53 563	26 843	52 661	26 708	51 227	26 213	62 224	35 830	52 261	29 953	37 576	21 881
1953 [3])	53 094	26 696	52 040	26 333	50 855	26 117	59 534	34 192	41 492	24 046	33 252	19 085

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Ohne Hamburg und Bremen und die Volksoberschule in Schleswig-Holstein. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen.

b) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Von den hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften hatten eine Ausbildung für das Lehramt: Volksschul-	Mittelschul-	Höhere	Technische[1])	sonstige	standen im Alter von ... Jahren: unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	1 587	552	630	489	981	21	90	6	785	799	3	54
Niedersachsen	2 742	957	945	520	1 851	118	222	31	1 048	1 659	35	300
Nordrhein-Westfalen	3 846	1 626	604	182	3 155	169	247	93	1 718	2 107	21	529
Hessen	728	306	175	56	568	36	68	—	259	462	7	87
Rheinland-Pfalz	181	91	13	31	124	6	12	8	62	115	4	111
Baden-Württemberg	643	301	140	281	233	27	85	17	357	279	7	383
Bayern	1 402	975	296	496	153	305	344	104	853	503	46	1 235
Bundesgebiet[2])	**11 129**	**4 808**	**2 803**	**2 055**	**7 065**	**682**	**1 068**	**259**	**5 082**	**5 924**	**123**	**2 699**
darunter Privatschulen	1 260	1 073	124	376	288	180	296	120	627	549	84	887
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	10 209	4 463	2 547	1 887	6 266	704	1 059	293	4 510	5 594	105	2 576
1953[3])[4])	9 346	4 049	2 313	1 679	5 615	891	1 048	278	3 913	5 326	107	2 395

[1]) Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B Nadelarbeit, Hauswirtschaft, Turnen, Zeichnen — haben und überwiegend in diesen unterrichten. — [2]) Ohne Hamburg und Bremen und die Volksoberschule in Schleswig-Holstein. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen. — [4]) Die Aufgliederung nach der Ausbildung stimmt mit der Gesamtzahl der Lehrkräfte nicht überein, da in Hessen die von den Lehrkräften abgelegten Prüfungen gezählt werden.

Gebietsstand vgl. S. 82.

6. Öffentliche und private Höhere Schulen*) im Mai 1955

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler und zwar Mädchen	Schüler und zwar Vertriebene	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1955[1]) insgesamt	Neuaufnahmen Mädchen	Ausgegebene Reifezeugnisse in der Zeit von Mai 1954 bis Mai 1955 insgesamt	Ausgegebene Reifezeugnisse Mädchen	Von den Schülern befinden sich im ..... Schuljahrgang[5]) 5. insgesamt	5. Mädchen	6. insgesamt	6. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	58	1 333	39 904	16 763	12 658	5 089	2 234	1 648	528	5 320	2 292	5 683	2 510
Niedersachsen	173	3 042	98 399	40 980	28 334	12 585	5 470	4 115	1 397	13 263	5 586	14 644	6 273
Nordrhein-Westfalen	451	7 077	225 802	98 040	37 610	33 610	14 497	10 013	3 431	33 075	14 331	33 615	14 989
Hessen	161	2 720	89 170	36 610	19 932	10 810	4 648	3 216	1 004	11 248	4 803	13 353	5 678
Rheinland-Pfalz	117	1 528	48 890	20 297	6 718	8 391	3 477	1 821	605	8 413	3 409	8 080	3 555
Baden-Württemberg	317	4 170	130 725	50 075	24 559	18 200	7 139	4 728	1 330	18 562	7 252	20 810	8 303
Bayern[2])	295	4 353	142 430	49 631	37 821	26 020	9 629	7 131	2 039	25 269	9 076	24 027	8 734
Bundesgebiet	**1 572**	**24 223**	**775 320**	**312 396**	**167 632**	**114 705**	**47 094**	**32 672[4])**	**10 334[4])**	**115 150**	**46 749**	**120 212**	**50 042**
darunter Privatschulen	336	3 329	98 999	65 546	.	16 071	10 460	3 308[4])	2 139[4])	15 860	10 368	16 022	10 849
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	1 553	23 568	763 462	307 408	159 703	128 204	52 705	25 222[4])	7 813[4])	126 740	51 689	119 261	49 631
1953[3])	1 541	22 557	723 098	293 219	151 566	127 009	51 894	19 896[4])	5 938[4])	124 970	50 860	119 070	49 458

Land	noch: Von den Schülern befinden sich im ..... Schuljahrgang[5]) 7. insgesamt	7. Mädchen	8. insgesamt	8. Mädchen	9. insgesamt	9. Mädchen	10. insgesamt	10. Mädchen	11. insgesamt	11. Mädchen	12. insgesamt	12. Mädchen	13. insgesamt	13. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	6 039	2 570	5 383	2 371	4 976	2 210	5 058	2 271	2 868	1 027	2 472	844	2 105	668
Niedersachsen	15 058	6 450	13 956	5 993	12 788	5 572	11 565	5 211	6 775	2 475	5 734	1 918	4 616	1 502
Nordrhein-Westfalen	33 112	15 121	32 031	14 404	28 438	12 970	25 803	11 954	15 434	5 751	12 941	4 599	11 353	3 921
Hessen	15 737	6 738	12 830	5 501	11 333	4 831	10 263	4 373	5 961	1 953	4 704	1 549	3 741	1 184
Rheinland-Pfalz	6 276	2 455	7 548	3 362	6 322	2 841	4 647	2 037	3 018	1 107	2 330	780	2 256	751
Baden-Württemberg	21 073	8 393	18 950	7 644	16 721	6 593	14 594	5 755	8 012	2 631	6 476	1 956	5 527	1 548
Bayern[2])	25 298	9 400	21 656	7 648	17 167	5 930	13 548	4 621	7 794	2 275	6 262	1 814	1 017	133
Bundesgebiet	**122 593**	**51 127**	**112 354**	**46 923**	**97 745**	**40 947**	**85 478**	**36 222**	**49 862**	**17 219**	**40 919**	**13 460**	**30 615**	**9 707**
darunter Privatschulen	16 219	10 919	14 770	9 921	12 360	8 409	10 810	7 456	5 254	3 214	4 404	2 694	2 908	1 716
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	123 247	51 278	110 334	46 285	93 301	39 250	78 253	32 899	45 123	15 303	32 522	10 327	34 267	10 746
1953[3])	121 881	51 146	105 860	44 442	84 732	35 474	73 440	30 647	35 056	11 687	36 449	11 433	26 153	8 072

*) Ohne Hamburg und Bremen und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau (S. 87) enthalten sind.

[1]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [2]) Einschl. 3 Wirtschaftsoberschulen bzw. Wirtschaftsoberrealschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen. — [4]) Einschl. Nichtschüler. — [5]) Der Schuljahrgang wird mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt.

b) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Von den hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften hatten eine Ausbildung für das Lehramt: Volksschul-	Mittelschul-	Höhere	Technische[1])	Sonstige	standen im Alter von ... Jahren unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein[2])	1 927	533	535	7	9	1 718	152	41	820	1 101	6	236
Niedersachsen	4 102	1 247	1 043	38	34	3 800[4])	—	230	1 566	2 462	74	495
Nordrhein-Westfalen	10 654	4 035	1 739	.	.	.	.	.	4 579	5 859	216	1 473
Hessen	3 929	1 262	738	92	125	3 406	176	130	1 743	2 126	60	725
Rheinland-Pfalz	2 212	714	255	43	51	1 936	123	59	1 027	1 148	37	406
Baden-Württemberg	5 504	1 566	914	150	241	4 313	434	366	2 362	3 004	138	1 591
Bayern[2])	6 520	1 770	1 047	89	32	5 953	301	145	3 716	2 737	67	1 758
Bundesgebiet	**34 848**	**11 127**	**6 271**	**419[5])**	**492[5])**	**21 126[5])**	**1 186[5])**	**971[5])**	**15 813**	**18 437**	**598**	**6 684**
darunter Privatschulen	4 851	2 875	757	210[5])	164[5])	2 217[5])	285[5])	506[5])	2 437	2 094	320	1 552
dagegen Bundesgebiet 1954[3])	34 114	10 770	5 964	464	1 008	29 773	1 882	987	15 963	17 524	627	6 366
1953[3])	32 706	10 305	5 917	267[6])	855[6])	25 506[6])	2 000[6])	704[6])	15 777	16 564	565	5 657

[1]) Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B. Nadelarbeit, Hauswirtschaft, Turnen, Zeichnen — haben und überwiegend in diesen unterrichten. — [2]) Einschl. 3 Wirtschaftsoberschulen bzw. Wirtschaftsoberrealschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen. — [4]) Darunter 280 Oberschullehrer, die nicht die Prüfung für das Lehramt an Höheren Schulen abgelegt haben, aber in wissenschaftlichen und technischen Fächern unterrichten. — [5]) Ohne Nordrhein-Westfalen. — [6]) Ohne Hessen.

7. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsschulen insgesamt	Berufsschulen darunter Privatschulen	Klassen insgesamt	Klassen davon Fachklassen insgesamt	Fachklassen davon landwirtschaftliche u. gärtnerische [1])	Fachklassen davon gewerbliche einschl. hauswirtschaftliche	Fachklassen davon kaufmännische	Fachklassen davon sonstige	Berufsgruppen Klassen	gemischt-berufliche Klassen
1	Schleswig-Holstein	57	—	3 793	2 729	499	1 425	671	134	294	770
2	Hamburg	47	1	2 495	2 011	32	1 065	775	139	76	408
3	Niedersachsen	204	20	11 621	10 908	2 983	4 702	1 842	1 381	333	380
4	Bremen	15	2	1 281	981	17	553	395	16	24	276
5	Nordrhein-Westfalen	561	12	25 618	21 427	1 296	12 222	4 933	2 976	1 565	2 626
6	Hessen	101	9	6 855	5 682	975	2 732	1 307	668	574	599
7	Rheinland-Pfalz	83	11	5 881	3 993	1 020	1 902	843	228	411	1 477
8	Baden-Württemberg	1 465	20	14 138	4 579	386	3 502	672	19	2 709	6 850
9	Bayern	1 696	52	15 377	12 859	4 752	4 500	1 971	1 636	2 044	474
10	**Bundesgebiet**	**4 229**[2])	**127**	**87 059**	**65 169**	**11 960**	**32 603**	**13 409**	**7 197**	**8 030**	**13 860**
11	dagegen 1954	5 001	121	84 463	63 168	13 022	31 016	11 766	7 364	9 395	11 900
12	Berlin (West) 1955	51	4	2 443	1 798	12	1 207	571	8	96	549

*) Stand Herbst 1955. — [1]) Einschl. ländliche Hauswirtschaft — [2]) Die Verminderung der Schulen gegenüber dem Vorjahre

Lfd. Nr.	Land	Geschlecht	Regelschüler, die nachstehende: Land-, Forst-, Fischerei- u. Gartenbauberufe [1])	Bergmännische Berufe	Stein-, Glas- u. Keramikberufe, Bauberufe	Metallberufe, Elektriker	Chemieberufe	Holzbearbeitungsberufe, Papierhersteller und -verarbeiter	Graphische Berufe	Textil- u. Bekleidungsberufe, Lederhersteller u. -verarbeiter	Nahrungs- und Genußmittelberufe	Kaufm., Bank- und Versicherungsberufe, Verwaltungs- und allgem. Büroberufe
1	Schleswig-Holstein	insgesamt	11 741	7	7 919	14 195	260	2 999	1 006	4 451	4 734	21 424
		weiblich	5 183	—	36	108	124	108	363	3 092	420	14 240
2	Hamburg	insgesamt	819	—	3 917	12 908	789	1 719	1 536	2 652	1 899	23 981
		weiblich	301	—	13	186	402	332	629	2 106	273	14 595
3	Niedersachsen	insgesamt	56 463	1 206	28 932	45 054	485	9 757	2 305	13 532	11 853	56 456
		weiblich	30 609	—	123	278	140	85	393	8 498	1 776	36 690
4	Bremen	insgesamt	440	—	2 404	6 584	122	1 237	559	1 345	1 388	10 326
		weiblich	148	—	3	34	45	53	196	1 021	152	6 216
5	Nordrhein-Westfalen	insgesamt	24 505	46 473	48 128	128 509	3 673	17 870	8 238	52 548	20 739	172 933
		weiblich	9 982	—	547	1 623	945	966	1 308	36 647	7 208	127 754
6	Hessen	insgesamt	17 750	315	17 212	34 564	990	5 542	2 045	10 384	7 245	40 318
		weiblich	10 141	—	85	263	194	104	421	6 686	1 681	27 464
7	Rheinland-Pfalz	insgesamt	18 545	389	13 859	24 305	1 781	5 010	1 815	12 746	5 605	28 564
		weiblich	8 630	—	231	623	245	371	396	8 737	784	19 298
8	Baden-Württemberg	insgesamt	23 330	11	21 503	70 274	887	11 173	4 159	14 162	10 118	53 023
		weiblich	2 969	—	156	1 695	217	173	635	7 947	946	37 501
9	Bayern	insgesamt	87 972	245	34 741	72 869	484	14 546	4 351	30 360	18 756	71 007
		weiblich	44 239	—	1 434	826	153	895	721	21 397	681	51 215
10	**Bundesgebiet**	**insgesamt**	**241 565**	**48 646**	**178 615**	**409 262**	**9 471**	**69 853**	**26 014**	**142 180**	**82 337**	**478 032**
		weiblich	**112 202**	—	**2 628**	**5 636**	**2 465**	**3 087**	**5 062**	**96 131**	**13 921**	**334 973**
11	dagegen 1954	insgesamt	268 416	48 697	172 132	379 561	7 417	73 569	22 206	141 680	85 513	428 985
		weiblich	125 997	—	1 918	4 334	1 803	2 575	3 800	93 348	15 448	298 553
12	Berlin (West) 1955	insgesamt	823	—	6 095	15 692	418	2 627	1 679	8 382	3 246	19 860
		weiblich	277	—	70	602	168	273	556	6 993	219	14 027

[1]) Einschl. ländliche Hauswirtschaft. – [2]) Ohne ländliche Hauswirtschaft.

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsfachschulen insgesamt	und zwar Privatschulen	und zwar Schulen in Landkreisen	Von den Berufsfachschulen sind für: industrielle und handwerkliche Berufe [1])	technische Berufe [2])	Handelsberufe [3])	Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe [4])	künstlerische Berufe [5])
1	Schleswig-Holstein	60	12	34	1 [6])	3	33 [7])	22	1
2	Hamburg	59	29	—	3	3	27	15	11
3	Niedersachsen	141	36	86	2	3	84 [8])	52	—
4	Bremen	10	—	—	—	3	3	4	—
5	Nordrhein-Westfalen	227	53	111	13	14	100	100	—
6	Hessen	70	20	41	8	—[9])	32	30	—
7	Rheinland-Pfalz	70	39	41	2	1	32	35	—
8	Baden-Württemberg	447	111	332	63	5 [9])	175	201	3
9	Bayern	166	112	59	18	3	75 [10])	69	1
10	**Bundesgebiet**	**1 250**	**412**	**704**	**110**	**35**	**561**	**528**	**16**
11	dagegen 1954	1 143	365	632	101	34	492	503	13
12	Berlin (West) 1955	40	15	—	5	6	10 [11])	17	2

*) Stand Herbst 1955. — [1]) Gewerbliche Berufsfachschulen. — [2]) Chemieschulen, Schulen für medizinisch-technische Assistentenschulen und die Wirtschaftsoberschulen in den Ländern Hamburg, Niedersachsen, Baden-Württemberg. — [4]) Haushaltungsschulen, nastiklehrer, für Gymnastik und Tanz, Musikschulen. — [6]) Schule für Tierzüchter. — [7]) Darunter 1 Schule für Schiffsjungen. — bei den Fachschulen nachgewiesen. — [10]) Darunter 1 Schifferschule. — [11]) Wirtschaftsschulen.

Gebietsstand vgl. S. 82.

Berufsschulen im Jahre 1955*)

Regelschüler				Erwerbstätige Regelschüler im						
	und zwar			Lehrverhältnis		Anlernverhältnis		sonstigen Arbeitsverhältnis		
insgesamt	weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	Lfd. Nr.
84 117	36 030	—	24 109	51 802	11 368	9 294	9 148	20 154	13 297	1
62 226	27 020	38	7 957	47 454	15 273	4 392	4 145	8 730	6 345	2
285 591	123 470	1 511	69 554	186 671	53 982	15 679	10 596	68 850	46 679	3
30 506	12 356	209	5 372	22 941	6 549	1 584	1 513	4 383	2 919	4
703 266	310 847	3 189	87 731	472 572	159 002	36 203	26 174	167 315	101 599	5
177 812	79 909	1 661	27 071	118 127	33 889	8 798	6 288	43 766	33 441	6
146 015	64 932	1 176	10 894	75 346	18 419	8 018	7 341	47 562	27 165	7
308 951	132 746	972	46 086	181 893	42 744	16 812	8 781	91 555	64 189	8
430 083	191 764	4 945	75 885	241 403	68 685	10 337	7 703	143 561	90 971	9
2 228 567	**979 074**	**13 701**	**354 659**	**1 398 209**	**409 911**	**111 117**	**81 689**	**595 876**	**38 605**	10
2 174 941	949 890	12 840	313 313	1 337 025	377 505	104 794	71 457	557 272	362 785	11
73 306	31 770	918	.	50 787	16 958	5 294	4 982	11 661	6 805	12

ist auf schulorganisatorische und erhebungstechnische Maßnahmen zurückzuführen.

Berufe ausübten							Lehrkräfte				Schüler auf eine		
							hauptamtliche						
								und zwar					
Verkehrsberufe, Gaststättenberufe	Hauswirtschaftliche Berufe[2])	Volks- u. Gesundheitspflegeberufe	Sonstige Berufe	Ungelernte Arbeiter	Ohne Beruf	insgesamt	insgesamt	über 60 Jahre alt	Vertriebene	nebenamtliche und nebenberufliche	Klasse	hauptamtl. Lehrkraft	Lfd. Nr.
729	6 071	2 386	1 451	355	4 389	84 117	886	57	279	684	22	95	1
46	6 071	2 126	671	223	3 219	36 030	280	15	97	87	.	.	
1 845	2 623	1 699	3 421	768	1 650	62 226	1 122	117	126	135	25	55	2
281	2 622	1 579	2 300	144	1 257	27 020	449	44	42	24	.	.	
4 339	25 399	6 100	4 515	10 361	8 834	285 591	2 530	137	739	2 211	25	113	3
730	25 399	4 905	3 187	3 340	7 317	123 470	977	33	353	331	.	.	
501	1 871	818	233	1 080	1 598	30 506	409	19	77	175	24	75	4
13	1 871	720	80	429	1 375	12 356	139	7	33	22	.	.	
9 021	53 318	14 384	8 054	67 697	27 176	703 266	5 528	361	947	6 055	27	127	5
1 117	53 318	12 160	4 880	28 320	24 072	310 847	2 153	88	369	640	.	.	
2 442	14 709	3 454	477	13 244	7 121	177 812	1 785	118	417	1 467	26	100	6
253	14 709	2 856	250	8 511	6 291	79 909	693	19	186	119	.	.	
1 127	6 962	3 133	5 630	1 455	15 089	146 015	1 115	66	190	2 104	25	131	7
120	6 962	2 606	2 900	1 022	12 007	64 932	407	17	76	270	.	.	
3 641	15 461	5 278	11 609	45 631	18 691	308 951	3 242	313	441	3 996	22	95	8
450	15 461	4 130	10 966	32 468	17 032	132 746	918	64	124	971	.	.	
5 130	22 196	7 215	3 455	21 974	34 782	430 083	3 411	229	802	9 088	28	126	9
1 003	22 196	5 788	2 061	14 750	24 405	191 764	1 178	54	269	2 242	.	.	
28 775	**148 610**	**44 467**	**38 845**	**162 565**	**119 330**	**2 228 567**	**20 028**	**1 417**	**4 018**	**25 915**	**26**	**111**	10
4 013	**148 609**	**36 870**	**27 295**	**89 207**	**96 975**	**979 074**	**7 194**	**341**	**1 549**	**4 706**	.	.	
29 383	180 965	37 551	20 830	155 639	122 397	2 174 941	19 046	1 342	3 697	25 936	26	114	11
3 910	180 965	30 309	12 712	79 231	95 187	949 890	6 917	316	1 458	4 929	.	.	
1 167	1 462	2 459	766	2 852	5 778	73 306	1 030	98	.	253	30	61	12
268	1 462	2 301	223	1 193	3 138	31 770	394	45	.	31	.	.	

Berufsfachschulen im Jahre 1955*)

Berufsfachschüler							
	und zwar						
insgesamt	weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	im ersten Ausbildungsjahr	beenden ihre Ausbildung 1956	mit mittlerer Reife	mit Hochschulreife	Lfd. Nr.
3 665	3 085	907	1 229	2 787	2 614	1 082	16	1
8 068	6 367	2 779	1 137	6 130	5 746	3 156	258	2
20 612	14 725	8 173	6 177	15 514	14 966	2 707	53	3
2 056	1 782	—	412	1 670	1 650	555	30	4
28 608	20 229	3 374	4 208	17 697	16 862	4 967	224	5
9 212	7 099	2 200	2 180	6 249	5 714	1 129	16	6
7 820	5 490	3 378	751	5 349	4 921	843	25	7
36 888	26 862	7 885	5 951	26 107	23 373	6 570	313	8
29 510	18 482	19 573	8 132	17 689	14 334	975	54	9
146 439	**104 121**	**48 269**	**30 177**	**99 192**	**90 180**	**21 984**	**989**	10
136 301	**97 421**	**41 830**	**26 875**	**94 688**	**82 609**	**20 167**	**1 015**	11
9 255	7 897	2 191	.	4 941	3 701	3 967	347	12

und für physikalisch-technische Assistenten, technische Aufbauschulen. — [2]) Handelsschulen, Kaufmännische Berufsfachschulen, Sprach-Haushaltungs- und Kinderpflegeschulen, Frauenarbeitsschulen, Massageschulen. — [3]) Berufsfachschulen für Kunstgewerbe, für Gym-[4]) Darunter 11 gemischte Schulen und 1 seemannische Schule. — [5]) Die Lehranstalten für die medizinisch-technischen Assistenten sind

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Von den Berufsfachschülern hatten als Berufsziel: industrielle und handwerkliche Berufe		technische Berufe		Handels- und Gaststättenberufe		Haushaltungs-, Kinderpflege-, Körperpflege- und andere Frauenberufe		künstlerische Berufe	
		insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	18	12	294	294	2 582	2 020	749	745	22	14
2	Hamburg	384	312	74	74	5 933[1])	4 418	1 465	1 465	212	98
3	Niedersachsen	290	5	175	129	16 698[1])	11 142	3 449	3 449	—	—
4	Bremen	—	—	65	57	1 134	868	857	857	—	—
5	Nordrhein-Westfalen .	1 458	222	745	741	19 610	12 471	6 795	6 795	—	—
6	Hessen	659	287	— [2])	—	5 965	4 279	2 574	2 530	14	3
7	Rheinland-Pfalz	317	90	117	117	6 040	3 937	1 346	1 346	—	—
8	Baden-Württemberg .	2 639	546	438[1])	255	23 193[1])	15 492	10 552	10 550	66	19
9	Bayern	1 029	186	163	163	25 329	15 186	2 944	2 944	45	3
10	**Bundesgebiet ...**	**6 794**	**1 660**	**2 071**	**1 830**	**106 484**	**69 813**	**30 731**	**30 681**	**359**	**137**
11	dagegen 1954.....	6 459	1 499	2 060	1 746	97 312	63 892	30 160	30 153	310	131
12	Berlin (West) 1955...	1 297	711	761	739	4 745	4 124	2 130	2 116	322	207

[1]) Darunter Schüler von Wirtschaftsoberschulen. — [2]) Die medizinisch-technischen Assistenten sind bei den Fachschülern nachgewie

9. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Fachschulen: insgesamt	darunter Privatschulen	Von den Fachschulen sind für: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft[1])	industrielle und handwerkliche Berufe[2])	technische Berufe[3])	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens[4])	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege[5])	Berufe des Geistes- und Kunstlebens[6])
1	Schleswig-Holstein ...	91	14	30	2	6	1	39	13
2	Hamburg	30[7])	5	1	5	5	7	9	3
3	Niedersachsen	196	30	124	17	19	7	15	14
4	Bremen	14	3	1	—	1	2	8	2
5	Nordrhein-Westfalen .	498	180	112	34	74	12	241	25
6	Hessen	168	52	56	10	16	5	69	12
7	Rheinland-Pfalz	144	48	67	9	7	—	52	9
8	Baden-Württemberg .	296	73	108	49	13	6	100	20
9	Bayern	318	110	127	23	10	3	117	38
10	**Bundesgebiet ...**	**1 755**	**515**	**626**	**149**	**151**	**43**	**650**	**136**
11	dagegen 1954.....	1 722	488	627	137	148	41	625	144
12	Berlin (West) 1955 ...	92	57	1	3	8	2	55	23

Lfd. Nr.	Land	Von den Fachschülern hatten erlernt: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft		industrielle und handwerkliche Berufe		technische Berufe		Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens		Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege		Berufe des Geistes- und Kunstlebens	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunt. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	2 750	685	235	107	1 221	141	43	6	1 693	1 666	662	450
2	Hamburg	79	22	360	166	2 274	11	923	81	421	269	142	125
3	Niedersachsen	9 432	2 650	1 206	126	4 007	102	416	22	952	827	1 173	841
4	Bremen	101	32	73	58	870	—	258	13	454	444	287	169
5	Nordrhein-Westfalen .	8 098	2 581	4 153	605	13 874	614	1 547	93	7 613	7 262	2 431	1 537
6	Hessen	3 574	1 147	678	216	3 689[9])	537[9])	916[10])	380[10])	1 943	1 714	946	706
7	Rheinland-Pfalz	3 661	1 027	697	42	2 614	20	165	57	1 203	1 108	303	219
8	Baden-Württemberg .	7 188	2 114	3 253	286	4 939[9])	337[9])	515	70	3 134	2 878	1 229	1 176
9	Bayern	11 063	2 957	2 388	574	6 930	266	388	192	3 929	3 665	3 538	2 527
10	**Bundesgebiet ...**	**45 946**	**13 215**	**13 043**	**2 180**	**40 418**	**2 028**	**5 171**	**914**	**21 342**	**19 833**	**10 711**	**7 750**
11	dagegen 1954.....	46 047	12 886	12 674	2 426	36 843	1 565	5 534	1 027	19 252	17 954	9 952	6 944
12	Berlin (West) 1955...	145	18	779	348	4 428	123	1 103	298	1 577	1 413	1 078	562

*) Stand Herbst 1955. — [1]) Landwirtschafts-, Gartenbau-, Obst- und Weinbauschulen, höhere Landbau- und Ackerbauschulen, Land der Zahlen ist nicht möglich, da es sich dort nur um die von den Landwirtschaftskammern erfaßten Landwirtschaftsschulen handelt. — und Ingenieurschulen für verschiedene Fachrichtungen, Chemieschulen, Technika. — [4]) Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, schulen, zahnärztliche Institute, Wohlfahrts- und Jugendpflegeschulen, Schulen für Krankengymnastik und -massage. — [6]) Seminare für und Kunstschulen. — [7]) Darunter 2 Schulen, die am Erhebungsstichtag ohne Schüler waren. — [8]) Ohne darstellende Künstler und 53 Lehrkräfte ohne Altersangabe in Hessen.

Gebietsstand vgl. S. 82.

Berufsfachschulen im Jahre 1955

Hauptamtliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Von den hauptamtlichen Lehrkräften standen im Alter von unter 30 Jahren	30 bis unter 60 Jahren	60 und mehr Jahren	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insges.	dar. weibl.	Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine Schule	Schüler auf eine hauptamtliche Lehrkraft	Lfd. Nr.
146	65	38	6	115	25	119	31	2,6	61	25	1
270	149	20	46	192	32	108	37	3,3	137	30	2
755	356	175	71	630	54	343	107	2,2	146	27	3
89	64	24	9	73	7	19	4	1,6	206	23	4
1 084	645	123	50	952	82	788	344	1,5	126	26	5
403	262	91	21	344	38	288	98	1,5	132	23	6
282	166	17	31	219	32	390	160	2,1	112	28	7
1 729	967	237	240	1 352	137	923	343	6,2	83	21	8
1 080	611	185	186	797	97	808	284	1,8	178	27	9
5 838	**3 285**	**910**	**660**	**4 674**	**504**	**3 786**	**1 408**	**2,5**	**117**	**23**	10
5 528[9])	**3 101**	**831**	**593**	**4 505**	**430**	**3 487**	**1 339**	**2,3**	**119**	**25**	11
561	380	.	23	457	81	166	71	1,8	231	16	12

sen. — [9]) Außerdem noch Lehrkräfte, die bei Berufs- oder Fachschulen mit erfaßt wurden. —

Fachschulen im Jahre 1955*)

Fachschüler insgesamt	und zwar weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	Ausländer	im ersten und zweiten Semester	beenden das Studium 1956	Von den Fachschülern waren unter 20 Jahre alt	20 Jahre und älter	Lfd. Nr.
6 604	3 055	765	1 473	24	4 803	3 190	3 508	3 096	1
4 199	674	199	611	32	1 850	1 682	369	3 830	2
17 186	4 568	2 315	2 774	60	12 823	8 737	9 005	8 181	3
2 043	716	198	411	11	1 244	859	549	1 494	4
37 716	12 692	6 324	5 401	335	23 179	17 162	12 690	25 026	5
11 746	4 700	1 936	1 967	79	7 411	5 347	5 385	6 361	6
8 643	2 473	1 095	568	106	6 420	4 396	4 121	4 522	7
20 258	6 861	3 536	1 940	106	15 828	10 258	7 572	12 686	8
29 236	10 181	5 185	4 323	367	14 706[8])	12 936[8])	11 404	16 832	9
136 631	**45 920**	**21 553**	**19 468**	**1 120**	**88 264**[8])	**64 567**[8])	**54 603**	**82 028**	10
130 302	**42 802**	**18 841**	**19 049**	**1 189**	**88 744**	**65 064**	**51 219**	**79 083**	11
9 110	2 762	1 623	.	28	3 851	2 569	2 327	6 783	12

Hauptamtliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Von den hauptamtlichen Lehrkräften standen im Alter von unter 30 Jahren	30 bis unter 60 Jahren	60 und mehr Jahren	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	darunt. weibl.	Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine Schule	Schüler auf eine hauptamtliche Lehrkraft	Lfd. Nr.
414	174	112	33	352	29	395	85	4,0	73	16	1
275	81	20	8	232	35	410	30	1,7	140	15	2
1078	397	247	66	925	87	732	128	3,0	88	16	3
134	35	11	3	118	13	131	44	2,2	146	15	4
1 852	627	216	121	1 563	168	2 717	617	3,4	76	20	5
773[11])	256[11])	123	31	617	72	866	218	3,7	70	15	6
515	133	62	37	425	53	675	139	4,4	60	17	7
1 061	307	143	118	866	77	1 658	282	4,1	68	19	8
1 636	561	263	199	1 264	173	2 155	501	3,5	89	17	9
7 738	**2 571**	**1 197**	**616**	**6 362**	**707**	**9 739**	**2 044**	**3,5**	**78**	**18**	10
7 459	**2 468**	**1 236**	**596**	**6 198**	**637**	**9 118**	**1 924**	**3,5**	**76**	**17**	11
343	83	.	5	284	54	826	190	4,2	99	27	12

frauenschulen, Lehr- und Versuchsanstalten, Forstschulen. Siehe auch Seite 134, Tabelle 4. Landwirtschaftskammern; ein Vergleich [8]) Meisterschulen und Fachschulen für verschiedene Handwerke, Gewerbe und Berufe. — [9]) Bergschulen und Bergvorschulen, Bau-Hotel- und Gaststättenfachschulen, Seefahrtsschulen. — [10]) Frauenfachschulen, Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeschulen, Hebammen-Kindergärtnerinnen und Jugendleiter, Seminare für kirchliche Dienste, Dolmetscher-, Bücherei-, Gymnastikschulen, Schauspiel-, Ballett-Musiker in Bayern. — [8]) Darunter medizinisch-technische Assistenten. — [10]) Schüler von Wirtschaftsoberschulen. — [11]) Darunter

10. Studierende an den Hochschulen*) im Sommersemester 1956

Hochschule	Immatrikulierte Studierende: Deutsche männlich	Deutsche weiblich	Deutsche insgesamt	darunter im 1. Semester	Ausländer	zusammen männlich	zusammen weiblich	zusammen insgesamt	Dagegen 1955/56 Winter-	1955 Sommer-	1954/55 Winter-	1954 Sommer-	1953/54 Winter-
									semester				
Bundesgebiet													
Universitäten													
Bonn	5 437	1 754	7 191	1 292	448	5 819	1 820	7 639	7 122	7 313	6 910	7 003	6 803
Düsseldorf (Med. Akademie)	198	95	293	—	57	249	101	350	365	348	328	311	323
Erlangen	1 800	438	2 238	386	58	1 854	442	2 296	2 567	2 773	2 798	2 358	2 641
Frankfurt	5 618	1 601	7 219	1 319	166	5 758	1 627	7 385	7 169	7 040	6 625	6 903	6 032
Freiburg	4 177	1 637	5 814	1 241	268	4 394	1 688	6 082	5 145	5 546	4 834	5 094	4 673
Gießen (Justus-Liebig-Hochschule) [1]	721	84	805	91	32	753	84	837	794	824	817	877	914
Göttingen	4 146	1 052	5 198	1 088	267	4 385	1 080	5 465	4 788	4 947	4 501	4 682	4 268
Hamburg	6 132	2 228	8 360	1 800	354	6 436	2 278	8 714	7 570	7 618	6 735	6 556	5 875
Heidelberg	3 877	1 724	5 601	1 242	639	4 380	1 860	6 240	5 323	5 667	5 011	5 216	4 728
Kiel	2 065	585	2 650	702	215	2 262	603	2 865	2 136	2 374	1 978	2 222	2 072
Köln	8 287	1 699	9 986	1 944	263	8 507	1 742	10 249	9 521	9 954	9 015	8 987	8 375
Mainz*)	2 581	1 133	3 714	723	352	2 892	1 174	4 066	3 598	3 550	3 361	3 607	3 464
Marburg	3 751	1 184	4 935	1 257	121	3 843	1 213	5 056	4 216	4 476	3 808	4 049	3 525
München	8 486	2 471	10 957	767	981	9 291	2 647	11 938	12 016	11 792	12 027	10 796	11 207
Münster	5 370	1 561	6 931	1 693	124	5 477	1 578	7 055	6 145	6 224	5 604	5 930	5 729
Tübingen	4 542	1 398	5 940	1 365	211	4 706	1 445	6 151	5 177	5 562	4 711	5 198	4 214
Würzburg	1 748	457	2 205	186	115	1 853	467	2 320	2 262	2 328	2 361	2 160	2 224
Zusammen	**68 936**	**21 101**	**90 037**	**17 096**	**4 671**	**72 859**	**21 849**	**94 708**	—	—	—	—	—
dagegen Wintersemester 1955/56	62 615	18 865	81 480	4 688	4 434	66 333	19 581	—	85 914	—	—	—	—
Sommersemester 1955	64 647	19 878	84 525	14 983	3 811	68 458	19 878	—	—	88 336	—	—	—
Wintersemester 1954/55	60 614	17 321	77 935	6 942	3 489	63 559	17 865	—	—	—	81 424	—	—
Sommersemester 1954	61 564	17 355	78 919	12 375	3 030	64 088	17 861	—	—	—	—	81 949	—
Wintersemester 1953/54	58 318	16 039	74 357	6 301	2 710	60 571	16 496	—	—	—	—	—	77 067
Technische Hochschulen													
Aachen	5 142	135	5 277	195	439	5 573	143	5 716	6 033	5 611	5 955	5 633	5 864
Braunschweig	2 711	289	3 000	265	164	2 873	291	3 164	3 096	2 652	2 803	2 806	2 657
Darmstadt	3 054	99	3 153	69	340	3 390	103	3 493	3 679	3 255	3 454	3 252	3 296
Hannover	3 009	128	3 137	81	163	3 170	130	3 300	3 432	3 055	3 284	2 983	3 120
Karlsruhe	3 348	225	3 573	193	435	3 776	232	4 008	4 208	3 802	3 959	3 735	3 871
München	3 953	104	4 057	122	476	4 428	105	4 533	4 889	4 399	4 795	4 161	4 590
Stuttgart	3 644	154	3 798	193	231	3 872	157	4 029	4 369	4 062	4 386	4 209	4 486
Zusammen	**24 861**	**1 134**	**25 995**	**1 118**	**2 248**	**27 082**	**1 161**	**28 243**	—	—	—	—	—
dagegen Wintersemester 1955/56	26 341	1 135	27 476	4 616	2 230	28 571	1 135	—	29 706	—	—	—	—
Sommersemester 1955	24 150	1 061	25 211	944	1 625	25 758	1 078	—	—	26 836	—	—	—
Wintersemester 1954/55	25 938	1 059	26 997	4 430	1 639	27 561	1 075	—	—	—	28 636	—	—
Sommersemester 1954	24 508	1 019	25 527	1 089	1 252	25 747	1 032	—	—	—	—	26 779	—
Wintersemester 1953/54	25 659	1 018	26 677	4 358	1 207	26 849	1 035	—	—	—	—	—	27 884
Sonstige Hochschulen													
Bergakademie Clausthal	1 057	11	1 068	150	39	1 096	11	1 107	1 070	1 063	1 032	974	941
Tierärztliche Hochschule Hannover	424	33	457	63	23	446	34	480	472	497	495	515	518
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	242	8	250	4	16	257	9	266	277	317	336	361	395
Wirtschaftshochschulen													
Mannheim	879	93	972	89	12	891	93	984	984	960	920	893	871
Nürnberg	843	95	938	64	13	856	95	951	1 127	1 089	1 077	953	937
Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven	123	9	132	26	5	126	11	137	117	106	97	127	111
Philosoph.-Theolog. Hochschulen													
Augsburg	3	—	3	—	—	3	—	3	8	12	15	11	14
Bamberg	131	26	157	39	2	133	26	159	149	197	296	362	374
Dillingen	71	—	71	3	1	72	—	72	90	86	117	93	102
Eichstätt	135	1	136	6	16	151	1	152	158	162	156	149	150
Frankfurt	239	—	239	54	36	275	—	275	268	240	233	212	199
Freising	134	—	134	—	2	136	—	136	139	156	163	139	147
Fulda	69	—	69	17	4	73	—	73	67	67	76	89	83
Königstein (Taunus)	43	—	43	22	3	46	—	46	75	93	80	83	73
Phil.-Theol. Akademie Paderborn	276	—	276	55	3	279	—	279	273	304	276	314	276

*) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen vgl. dazu Tab. 15 S. 98). Einschl. Beurlaubte. — [1]) Justus-Liebig Hochschule Gießen ab Wintersemester 1950/51 als Universität anerkannt. — [2]) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim.

Gebietsstand vgl. S. 82.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1956

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								Dagegen				
	Deutsche				Ausländer	zusammen			1955/56 Winter-	1955 Sommer-	1954/55 Winter-	1954 Sommer-	1953/54 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
noch: Bundesgebiet													
noch: Sonstige Hochschulen													
noch: Philos.-Theolog. Hochschulen													
Passau	102	5	107	19	21	123	5	128	121	116	119	102	107
Regensburg	238	4	242	2	2	240	4	244	283	322	379	461	496
Theologische Fakultät Trier	241	—	241	45	—	241	—	241	195	234	207	254	231
Kirchliche Hochschulen													
Bethel	180	25	205	116	4	184	25	209	145	170	122	134	124
Hamburg[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	71
Neuendettelsau	35	—	35	12	4	39	—	39	67	71	98	58	77
Wuppertal	120	18	138	63	2	121	19	140	115	145	112	116	119
Evangel. freikirchl. Hochsch. Oberursel	13	—	13	1	11	24	—	24	22	17	14	10	21
Hochschulen für Musik													
Detmold: Nordwestdtsch. Musikakad.	133	52	185	21	23	148	60	208	211	234	269	294	347
Frankfurt: Staatl. Hochsch. für Musik	128	67	195	32	10	131	74	205	189	204	195	193	195
Freiburg: Staatl. Hochsch. für Musik	125	108	233	46	37	145	125	270	273	278	216	258	266
Hamburg: Staatl. Hochsch. für Musik	265	241	506	123	25	284	247	531	515	531	472	425	399
Heidelberg: Hochsch. f. Musik u. Theater	57	51	108	12	8	63	53	116	134	131	—	—	—
Karlsruhe: Bad. Hochsch. für Musik	58	61	119	9	3	59	63	122	98	68	78	100	107
Köln: Staatl. Hochsch. für Musik	298	141	439	83	23	310	152	462	452	460	437	456	479
München: Staatl. Hochsch. für Musik	181	106	287	—	78	221	144	365	311	325	325	310	334
Stuttgart: Staatl. Hochsch. für Musik	184	212	396	68	23	197	222	419	409	409	396	427	430
Trossingen: Hochschulinstitut für Musik	86	48	134	19	2	87	49	136	103	72	75	65	56
Hochschulen für bildende Künste													
Düsseldorf: Staatl. Kunstakademie	190	109	299	67	10	197	112	309	276	263	242	220	208
Frankfurt: Staatliche Hochschule für bildende Künste	37	4	41	4	1	37	5	42	46	46	46	39	41
Hamburg: Staatliche Hochschule für bildende Künste	195	181	376	88	23	205	194	399	397	403	—	—	—
Freiburg: Staatliche Akademie der bildenden Künste	—	—	—	—	—	—	—	—	46	50	58	54	53
Karlsruhe: Staatl. Akademie der bildenden Künste	90	88	178	34	3	90	91	181	149	135	140	139	128
Kassel: Staatliche Werkakademie (Kunsthochschule)	77	56	133	24	3	80	56	136	126	122	98	92	72
München: Staatl. Akad. d. bild. Künste	262	165	427	65	70	301	196	497	510	451	492	422	426
Nürnberg: Staatl. Akademie der bildenden Künste	63	22	85	15	2	65	22	87	94	87	85	65	69
Stuttgart: Staatliche Akademie der bildenden Künste	242	219	461	70	15	250	226	476	456	449	423	422	411
Sporthochschule Köln	174	151	325	89	15	187	153	340	295	369	282	264	245
Zusammen	**8 443**	**2 410**	**10 853**	**1 719**	**593**	**8 869**	**2 577**	**11 446**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1955/56	8 463	2 301	10 764	1 237	548	8 850	2 462	—	11 312	—	—	—	—
Sommersemester 1955	8 715	2 346	11 061	1 629	450	9 029	2 482	—	—	11 511	—	—	—
Wintersemester 1954/55	8 324	1 988	10 312	1 508	437	8 636	2 113	—	—	—	10 749	—	—
Sommersemester 1954	8 363	2 028	10 391	1 402	351	8 600	2 142	—	—	—	—	10 742	—
Wintersemester 1953/54	8 373	1 960	10 333	1 552	380	8 635	2 078	—	—	—	—	—	10 713
Alle Hochschulen[2])													
Sommersemester 1956	**102 240**	**24 645**	**126 885**	**19 933**	**7 512**	**108 810**	**25 587**	**134 397**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1955/56	97 445	22 275	119 720	10 541	7 212	103 754	23 178	—	126 932	—	—	—	—
Sommersemester 1955	98 128	22 669	120 797	17 556	5 886	103 245	23 438	—	—	126 683	—	—	—
Wintersemester 1954/55	94 876	20 368	115 244	12 880	5 565	99 756	21 053	—	—	—	120 809	—	—
Sommersemester 1954	94 435	20 402	114 837	14 866	4 633	98 435	21 035	—	—	—	—	119 470	—
Wintersemester 1953/54	92 350	19 017	111 367	12 211	4 297	96 055	19 609	—	—	—	—	—	115 664
Berlin (West)													
Freie Universität, Bln.-Dahlem	5 995	3 062	9 057	1 360	197	6 139	3 115	9 254	8 329	7 635	6 829	6 726	5 918
Techn. Universität, Bln.-Charlottenbg.	4 558	273	4 831	287	114	4 669	276	4 945	4 787	4 017	3 838	3 400	3 382
Kirchl. Hochschule, Bln.-Zehlendorf	195	57	252	50	5	198	59	257	236	238	225	220	201
Dtsch. Hochsch. f. Politik, Bln.-Schönebg.	345	41	386	38	20	361	45	406	443	444	467	476	493
Hochschule f. Musik, Bln.-Charlottenbg.	250	172	422	52	21	262	181	443	449	423	425	437	454
Hochschule für bildende Künste, Bln.-Charlottenburg	348	313	661	87	11	352	320	672	629	624	602	621	607
Zusammen	**11 691**	**3 918**	**15 609**	**1 874**	**368**	**11 981**	**3 996**	**15 977**	—	—	**12 386**	**11 880**	**11 055**
dagegen: Wintersemester 1955/56	11 023	3 517	14 540	2 083	333	11 278	3 595	—	14 873	—	—	—	—
Sommersemester 1955	9 882	3 205	13 087	1 740	294	10 110	3 271	—	—	13 381	—	—	—

[1]) Ab Wintersemester 1954/55 aufgelöst und als Theologische Fakultät der Universität Hamburg eingegliedert. — [2]) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 15, S. 98).

11. Deutsche und ausländische Studierende an den Hochschulen*) im Sommersemester 1956 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche und ausländische Studierende[1]) an den Hochschulen im Bundesgebiet: Universitäten		Technische Hochschulen		sonstige Hochschulen[2])		alle Hochschulen		Dagegen Wintersemester 1955/56		Deutsche und ausländische Studierende[1]) an den Hochschulen in Berlin (West) Sommersemester 1956	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Evangelische Theologie	2 337	83	—	—	382	20	2 719	103	2 462	90	241	5
Katholische Theologie	1 730	77	—	—	1 467	90	3 197	167	3 135	172	—	—
Allgemeine Medizin	10 968	1 690	—	—	—	—	10 968	1 690	9 651	1 538	1 318	55
Zahnmedizin	1 735	452	—	—	—	—	1 735	452	1 711	460	210	10
Tiermedizin	608	12	—	—	452	22	1 060	34	1 050	30	230	3
Pharmazie	2 187	55	495	6	41	—	2 723	61	2 910	55	427	1
Rechtswissenschaften	16 130	171	—	—	—	—	16 130	171	13 682	186	1 454	8
Wirtschaftswissenschaften[3])	16 163	418	708[6])	13	1 994	29	18 865	460	18 941	491	2 334	46
Kulturwissenschaften[4])	21 004	1 098	160	2	16	—	21 180	1 100	17 297	1 033	1 996	81
Naturwissenschaften[5])	13 063	417	4 400	322	188	1	17 651	740	16 371	704	2 062	27
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	937	86	610	33	239	16	1 786	135	1 841	122	221	4
Architektur	—	—	3 702[7])	135	—	—	3 702	135	3 253	203	525	1
Bauingenieurwesen	—	—	3 177[8])	509	—	—	3 177	509	4 172	456	515	12
Vermessungswesen (Geodäsie)	105	3	190	7	38	—	333	10	483	11	30	—
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	19	3	7 336	755	—	—	7 355	758	7 137	641	742	30
Elektrotechnik	—	—	3 386	280	—	—	3 386	280	4 436	400	638	29
Berg- und Hüttenwesen	—	—	1 322	129	799	38	2 121	167	2 123	146	343	7
Musik	—	—	—	—	2 495	226	2 495	226	2 244	188	417	21
Bildende Künste	—	—	—	—	1 878	127	1 878	127	2 002	116	535	11
Leibesübungen	82	—	—	—	313	15	395	15	492	11	128	1
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	75	3	—	—
Zusammen	**87 068**	**4 565**	**25 486**	**2 191**	**10 302**	**584**	**122 856**	**7 340**	**115 468**	**7 056**	**14 366**	**352**

) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 15 S. 98). — [1]) Ohne beurlaubte Studierende. — [2]) Vgl. Anm.) — [3]) Einschl. Politische Wissenschaften, Soziologie und Handelslehrer. — [4]) Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, Kunst-, Musik-, Zeitungswissenschaften, Volksschul-, Berufsschul- und Gewerbelehramt, Sprachwissenschaft, Dolmetscher u. a. — [5]) Mathematik, Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie, Chemie, Biologie, Botanik, Zoologie, Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — [6]) Einschl. 233 Wirtschaftsingenieure. — [7]) Darunter Studierende des Bauingenieur- und Vermessungswesens. [8]) Darunter Studierende des Vermessungswesens.

12. Deutsche und ausländische Studienanfänger an den Hochschulen*) im Sommersemester 1956 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche und ausländische Studienanfänger[1]) an den Hochschulen im Bundesgebiet: Universitäten		Technische Hochschulen		sonstige Hochschulen[2])		alle Hochschulen		Dagegen Wintersemester 1955/56		Deutsche und ausländische Studienanfänger[1]) an den Hochschulen in Berlin (West) Sommersemester 1956	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Evangelische Theologie	354	4	—	—	192	1	546	5	81	6	50	—
Katholische Theologie	315	3	—	—	224	—	539	3	185	38	—	—
Allgemeine Medizin	2 024	217	—	—	—	—	2 024	217	386	191	143	2
Zahnmedizin	302	39	—	—	—	—	302	39	76	74	22	1
Tiermedizin	57	2	—	—	63	1	120	3	42	6	15	—
Pharmazie	416	11	127	1	32	—	575	12	380	10	54	—
Rechtswissenschaften	3 876	20	—	—	—	—	3 876	20	706	24	368	2
Wirtschaftswissenschaften[3])	2 126	46	161[6])	2	179	2	2 466	50	1 582	77	244	9
Kulturwissenschaften[4])	5 173	164	40	—	3	—	5 216	164	1 273	189	378	6
Naturwissenschaften[5])	2 269	36	524	34	9	—	2 802	70	856	131	269	1
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	145	16	2	—	4	—	151	16	252	29	5	—
Architektur	—	—	66[7])	2	—	—	66	2	541	55	27	—
Bauingenieurwesen	—	—	31[8])	25	—	—	31	25	709	144	20	1
Vermessungswesen (Geodäsie)	1	1	—	—	6	—	7	1	110	3	2	—
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	1	—	61	28	—	—	62	28	1 581	225	18	5
Elektrotechnik	—	—	6	8	—	—	6	8	816	119	18	3
Berg- und Hüttenwesen	—	—	100	11	138	14	238	25	217	11	47	—
Musik	—	—	—	—	413	28	413	28	349	89	52	2
Bildende Künste	—	—	—	—	367	33	367	33	358	47	87	2
Leibesübungen	37	—	—	—	89	6	126	6	30	—	55	—
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	—	—
Zusammen	**17 096**	**559**	**1 118**	**111**	**1 719**	**85**	**19 933**	**755**	**10 541**	**1 469**	**1 874**	**34**

*) Siehe Tabelle 11. — Anmerkungen - siehe Tabelle 11.

Gebietsstand vgl. S. 82.

13. Staats-, Diplom- und Doktorprüfungen 1952 bis 1955

Fachgruppe Fachrichtung	Deutsche Studierende, welche die Prüfung erfolgreich ablegten									
	im Bundesgebiet							in Berlin (West)		
	Sommersemester 1952	Wintersemester 1952/53	Sommersemester 1953	Wintersemester 1953/54	Sommersemester 1954	Wintersemester 1954/55	Sommersemester 1955	Sommersemester 1954	Wintersemester 1954/55	Sommersemester 1955
Staats- und Diplomprüfungen[1])										
Theologie[2])	592	427	643	403	583	382	529	.	.	.
Medizin	2 177	2 321	1 861	1 901	1 759	1 716	1 469	226	213	135
davon										
Allgemeine Medizin	1 286	1 289	1 058	1 104	976	868	733	98	114	53
Zahnmedizin	309	359	274	285	259	300	256	31	40	21
Tiermedizin	172	228	150	150	115	171	138	46	12	17
Pharmazie	410	445	379	362	409	377	342	51	47	44
Rechtswissenschaften[3])	1 916	813	2 063	731	1 920	823	1 255	62	46	70
Wirtschaftswissenschaften[4])	994	904	1 043	1 047	1 193	1 095	1 649	108	89	100
darunter										
Volkswirtschaft[5])	367	395	431	437	488	459	486	26	22	19
Betriebswirtschaft	534	445	517	502	567	492	902	66	44	53
Psychologie	46	59	48	77	55	100	49	8	10	6
Lehramt an Volks- und berufsbildenden Schulen[6])	88	99	92	111	91	130	123	—	—	—
Lehramt an Höheren Schulen	1 443	875	1 354	884	1 166	1 036	1 229	133	148	111
Sprachen (Dolmetscher)[7])	61	40	43	32	54	46	48	—	—	—
Mathematik	42	22	29	28	23	23	22	14	9	7
Physik	143	107	145	202	107	185	138	26	23	22
Mathematik und Physik	26	65	36	37	35	33	31	—	—	—
Chemie	318	305	297	393	292	365	304	36	51	43
Sonstige Naturwissenschaften[8])	39	33	33	35	47	21	42	12	4	—
Landwirtschaft, Gartenbau	396	211	327	231	257	171	213	4	15	18
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	70	88	50	60	34	65	26	—	—	—
Landwirtschaftl.-techn. Wissenschaften	129	13	104	16	82	15	95	5	20	4
Technische Wissenschaften	1 298	1 105	1 453	1 478	1 525	1 550	1 594	94	155	100
davon										
Architektur	269	224	255	313	285	242	175	25	26	22
Vermessungswesen	69	49	71	31	55	59	57	2	6	8
Bauwesen	291	332	324	383	319	374	331	20	41	16
Maschinenbau, Schiffbau	327	212	398	307	361	347	428	24	37	26
Elektrotechnik	231	193	275	276	306	334	358	20	37	20
Berg- und Hüttenwesen	111	95	130	168	199	194	245	3	8	8
Insgesamt	**9 778**	**7 487**	**9 621**	**7 666**	**9 223**	**7 756**	**8 816**	**728[9])**	**783[10])**	**616[10])**
Doktorate[11])										
Theologie	28	29	33	34	20	39	39	—	—	—
Medizin	2 028	2 378	1 453	2 292	1 153	2 032	1 049	93	165	133
davon										
Allgemeine Medizin[12])	1 538	1 836	1 026	1 613	814[13])	1 426[14])	740[13])	49	98	88
Zahnmedizin[13])	334	376	218	430	203[13])	423[14])	167[13])	23	29	35
Tiermedizin	135	150	196	208	113	160	111	19	26	8
Pharmazie	21	16	13	41	23	23	31	2	12	2
Rechtswissenschaften	406	431	321	425	281	407	260	3	2	2
Wirtschaftswissenschaften	201	234	219	284	249	262	262	13	17	19
darunter										
Volkswirtschaft	125	139	102	145	121	107	130	5	7	2
Betriebswirtschaft	47	71	80	109	92	115	92	6	9	14
Kulturwissenschaften	352	392	350	371	344	359	356	37	26	40
darunter										
Psychologie, Pädagogik, Philosophie[15])	64	68	48	72	65	52	76	3	1	3
Sprachwissenschaften[16])	71	76	76	83	72	86	70	13	7	9
Germanistik	66	74	76	62	56	59	65	6	4	14
Mathematik	12	14	20	27	33	26	23	1	—	—
Physik	43	48	72	60	58	65	82	2	5	2
Chemie	191	200	243	223	266	284	275	23	21	18
Sonstige Naturwissenschaften[8])	157	195	172	204	180	237	215	6	7	11
Landwirtschaft, Gartenbau[17])	78	122	108	119	133	124	130	7	7	7
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	14	8	8	13	7	16	7	—	—	—
Technische Wissenschaften	84	87	96	103	102	118	133	7	10	9
davon										
Architektur	6	5	8	12	6	15	17	—	—	—
Vermessungswesen	5	6	1	2	3	—	4	—	1	—
Bauwesen	14	19	9	20	26	18	20	1	3	3
Maschinenbau, Schiffbau[18])	32	36	54	37	40	52	51	4	1	3
Elektrotechnik	14	11	13	17	12	20	20	1	3	1
Berg- und Hüttenwesen	13	10	11	15	15	13	21	1	2	2
Insgesamt	**3 594**	**4 138**	**3 095**	**4 155**	**2 826**	**3 969**	**2 831**	**192**	**260**	**241**

[1]) Einschl. der staatlichen Diplomprüfungen und der kirchlichen Prüfungen. — [2]) Fakultäts- und kirchliche Prüfungen. Bei der evangelischen Theologie sind bei Bayern in den Ergebnissen des Sommersemesters jeweils die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [3]) In Hamburg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen sind in den Ergebnissen des Sommersemesters jeweils die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [4]) Einschl. Handelslehramt und Wirtschaftsingenieurwesen. — [5]) Ohne Angaben der Universität Köln. — [6]) In Bayern sind in den Ergebnissen des Sommersemesters jeweils die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [7]) Außerdem noch eine größere Anzahl (etwa 60 bis 90 je Semester) akademisch geprüfte Übersetzer und Auslandskorrespondenten. — [8]) Zum Beispiel Biologie Botanik, Zoologie, Geologie. — [9]) Ohne evangelische Theologie. — [10]) Nach Mitteilung der evangelischen Kirchenbehörde wurden in der Zeit vom 1. 1. bis 31. 12. 1955 zweite Theologische Prüfungen von 66 (darunter 10 weiblichen), zum Teil auch im sowjetisch besetzten Gebiet beheimateten, Kandidaten abgelegt. — [11]) Einschl. einer geringen Anzahl von Lizentiatsprüfungen bei der Theologie. — [12]) In Bayern sind in den Ergebnissen des Wintersemesters jeweils die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [13]) Ohne Angaben der Medizinischen Akademie Düsseldorf. — [14]) Einschl. der Angaben der Medizinischen Akademie Düsseldorf für das Sommersemester 1954. — [15]) Einschl. Religions- und Geistesgeschichte. — [16]) Alte und neue Sprachen, Indogermanistik, Orientalistik, allgemeine Philologie. — [17]) Einschl. landwirtschaftlich-technische Wissenschaften. — [18]) Einschl. Metallkunde.

14. Lehrpersonen und wissenschaftliches Hilfspersonal an den wissenschaftlichen Hochschulen im Februar 1953

Fachrichtung	Lehrpersonen: Lehrstuhlinhaber[1] (einschl. lehrtätige Emeriti)	Lehrpersonen: Nichtordinarien	Lehrpersonen: Honorarprofessoren und -dozenten	Lehrpersonen: übrige Lehrpersonen	Lehrpersonen: insgesamt[1]	Lehrpersonen: darunter weiblich	Wissenschaftliches Hilfspersonal: Planmäßige Assistenten ohne Habilitation	Wissenschaftliches Hilfspersonal: Nichtplanmäßige Assistenten ohne Habilitation	Wissenschaftliches Hilfspersonal: insgesamt	Wissenschaftliches Hilfspersonal: darunter weiblich
Theologie	255	84	27	89	455	—	29	11	40	5
Medizin (einschl. Pharmazie)	388	886	61	79	1 414	15	1 377	681	2 058	248
Rechtswissenschaften	156	84	57	78	375	—	50	48	98	4
Wirtschaftswissenschaften[2], Soziologie	135	101	43	131	410	11	88	60	148	14
Geistes- und Kulturwissenschaften	414	458	124	529	1 525	132	180	91	271	40
Naturwissenschaften	416	630	84	144	1 274	22	499	279	778	44
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tierzucht	80	70	15	49	214	5	97	41	138	14
Architektur, Bauwesen, Geodäsie	112	45	35	95	287	—	153	80	233	8
Maschinenbau, Elektrotechnik, Bergbau, Hüttenwesen, sonstige Fachrichtungen	130	114	41	102	387	1	277	94	371	1
Zusammen[1]	**2 086**	**2 472**	**487**	**1 296**	**6 341**	**186**	**2 750**	**1 385**	**4 135**	**378**

[1]) Ohne nicht lehrende Emeriti. — [2]) Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Staatswissenschaften, Politische Wissenschaften.

15. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen*) im Winterhalbjahr 1955/56

a) Gesamtübersicht

Land	Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen: insgesamt	davon: Pädagogische Hochschulen u. Universität Hamburg	davon: Pädagogische Akademien und Institute	davon: Berufspädagogische Akademien und Institute	davon: Staatsinstitute für den landwirtschaftl. Unterricht	davon: sonstige Anstalten und Einrichtungen	Studierende: insgesamt	Studierende: und zwar weiblich	Studierende: und zwar Vertriebene	Lehrkräfte: insgesamt	Lehrkräfte: und zwar weiblich	Lehrkräfte: und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	2	2	—	—	—	—	449	304	146	30	2	11	29
Hamburg	1	1	—	—	—	—	805	485	130	39	9	2	87
Niedersachsen	10	10[1])	—	—	—	—	2 501	1 361	622	185	36	43	146
Bremen	1	1	—	—	—	—	216	130	58	20	3	—	2
Nordrhein-Westfalen	11	—	10	1	—	—	4 172	2 576	234	164	33	9	123
Hessen	5	—	2	2[2])	—	1	1 545	790	199	77	26	16	105
Rheinland-Pfalz	5	—	5	—	—	—	644	351	46	55	15	4	37
Baden-Württemberg	16	—	9	1	—	6	2 202	1 311	337	170	64	17	138
Bayern	28	—	—	23	1	4	1 889	1 034	428	58	20	2	269
Bundesgebiet	**79**	**14**	**26**	**27**	**1**	**11**	**14 423**	**8 342**	**2 200**	**798**	**208**	**104**	**936**
darunter private Anstalten	13	—	1	12	—	—	282	282	58	13	11	—	80
dagegen Bundesgebiet 1954/55	84[3])	14	28	5	1	36	13 187	7 500	2 271	791	216	84	1 056
Berlin (West) 1955/56	1	1	—	—	—	—	762	487	.	51	10	.	65

*) Einschl. der Universität Hamburg, der ein Pädagogisches Institut für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Studierenden eingegliedert ist.
[1]) Darunter 1 Pädagogische Hochschule für Gewerbelehrer und 1 Pädagogische Hochschule für landwirtschaftliche Lehrer. — [2]) Darunter 1 Landwirtschaftspädagogisches Institut. — [3]) Einschl. Universität Hamburg.

b) Studierende nach Ausbildungszielen

Land	Studierende des Lehramtes für: Volksschullehrer: insgesamt	Volksschullehrer: dar. weibl.	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: insgesamt	dar. weibl.	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1956: insgesamt	dar. weibl.	Gewerbelehrer[1]): insgesamt	Gewerbelehrer: dar. weibl.	Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: insgesamt	dar. weibl.	Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1956: insgesamt	dar. weibl.	Landwirtschaft und Gartenbau: insgesamt	dar. weibl.	Übrige Lehrer[2]): insgesamt	dar. weibl.
Schleswig-Holstein	420	288	262	182	158	106	29	16	—	—	29	16	—	—	—	—
Hamburg	548	393	238	173	119	82	203	73	63	26	75	32	1	1	53	18
Niedersachsen	2 023	1 151	784	467	431	214	331	142	165[3])	92	81	24	44	1	103	67
Bremen	216	130	144	95	72	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	3 496	2 323	2 298	1 542	1 433	929	676	253	231	57	246	134	—	—	—	—
Hessen	1 055	542	345	190	336	154	446	237	165	77	185	119	15	—	29	11
Rheinland-Pfalz	602	309	304[3])	162[3])	298	147	42	42	29[3])	29[3])	13	13	—	—	—	—
Baden-Württemberg	1 479	793	735[3])	403[3])	744	390	194	115	69	69	115	115	25	—	504	403
Bayern	1 168	619	199	78	969	541	415	166	238	114	223	98	62	5	244	244
Bundesgebiet	**11 007**	**6 548**	**5 309**	**3 292**	**4 560**	**2 604**	**2 336**	**1 044**	**960**	**464**	**967**	**551**	**147**	**7**	**933**	**743**
dagegen 1954/55	9 612	5 551	5 371	3 137	3 759	2 199	2 609	1 240	1 175	581	1 094	558	146	6	820	703
Berlin (West) 1955/56	573	414	249	185	141[4])	100[4])	189	73	60	20	56[4])	22[4])	—	—	—	—

[1]) Einschl. Lehrämter für landwirtschaftliche und gartenbauliche Berufsschulen und für hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen. — [2]) Zum Beispiel für Hauswirtschaft, Sport, Handarbeit, Hilfs- und Sonderschulen usw. — [3]) Keine Stud. im 1. Semester. [4]) Im Jahre 1957.

Gebietsstand vgl. S. 82.

16. Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1956*)

a) Gesamtübersicht

Land	Seminare: insgesamt	Seminare: darunter Anstaltsseminare[1])	Studienreferendare[2]): insgesamt	und zwar: weiblich	Vertriebene: insgesamt	Vertriebene: darunter weiblich	An der Ausbildung der Studienreferendare beteiligte Lehrpersonen an den Höheren Schulen: insgesamt	dar. weibl.
Schleswig-Holstein	3	—	227	66	52	13	45	6
Hamburg	1	—	142	56	10	3	21	3
Niedersachsen	52	43	398	110	81	23	136	27
Bremen	1	—	42	12	2	—	20	4
Nordrhein-Westfalen	163	148	1 259	437	125	42	263	48
Hessen	68	60	448	139	55	15	150	18
Rheinland-Pfalz	55	49	242	73	5	2	91	19
Baden-Württemberg	5	—	425	156	53	18	76	11
Bayern	101	101	815	245	133	31	214	9
Bundesgebiet	**449**	**401**	**3 998**	**1 294**	**516**	**147**	**1 016[3])**	**145[3])**
dagegen 1954	311	232	4 309	1 385	542	152	2 532	502
Berlin (West)	11	—	363	152	.	.	72[3])	19[3])

*) Nordrhein-Westfalen Juli 1955; Baden-Württemberg Dezember 1955; Bayern und Hessen Februar 1956.
[1]) Auch Vorseminare. — [2]) Einschl. Teilnehmer über den »Freien Weg« und solcher, die für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht in Frage kommen. — [3]) Davon waren im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz 35 (weiblich: 11), in Berlin (West) 2 (weiblich: 1) an einer anderen Schulart als der Höheren Schule tätig.

b) Studienreferendare nach Fachgruppen

Voraussichtlicher Abschluß der Pädagogischen Prüfung	Studienreferendare: Gesamtzahl: insgesamt	Gesamtzahl: dar. weibl.	Geisteswissenschaften: insgesamt	Geisteswissenschaften: dar. weibl.	Naturwissenschaften: insgesamt	Naturwissenschaften: dar. weibl.	sonstige wissenschaftliche Fächer: insgesamt	sonstige wissenschaftliche Fächer: dar. weibl.	Musische Fachrichtungen: insgesamt	Musische Fachrichtungen: dar. weibl.
Bundesgebiet[1])										
Ostern und Herbst 1956[1])	2 178	700	1 388	465	538	147	16	7	236	81
Ostern und Herbst 1957[1])	1 816	593	1 194	391	471	131	8	5	143	66
Ostern 1958	4	1	—	—	2	—	1	1	1	—
Insgesamt	**3 998**	**1 294**	**2 582**	**856**	**1 011**	**278**	**25**	**13**	**380**	**147**
Berlin (West)										
Ostern und Herbst 1956[1])	181	81	121	56	25	8	8	3	27	14
Ostern und Herbst 1957[1])	171	65	100	36	41	17	19	5	11	7
Ostern 1958	11	6	7	4	4	2	—	—	—	—
Insgesamt	**363**	**152**	**228**	**96**	**70**	**27**	**27**	**8**	**38**	**21**

[1]) In Nordrhein-Westfalen Herbst 1955 bis Herbst 1957 und später; in Baden-Württemberg Dezember 1955 bis Herbst 1956 und Dezember 1956 bis Ostern 1957 und später; in Bayern Herbst 1956 und Herbst 1957.

17. Buchproduktion 1955*)

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen: insgesamt (Anzahl)	Erstauflage (Anzahl)	Neuauflage (Anzahl)	Neuauflage (vH)
Allgemeines, Buch- und Schrift, Hochschulen	278	241	37	*1,7*
Religion, Theologie	1 016	756	260	*6,1*
Philosophie, Psychologie	314	241	73	*1,9*
Recht, Verwaltung	1 252	854	398	*7,5*
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	761	691	70	*4,6*
Politik, Wehrwesen	118	104	14	*0,7*
Sprach- und Literaturwissenschaft	351	250	101	*2,1*
Schöne Literatur	2 714	2 333	381	*16,3*
Jugendschriften	1 359	1 170	189	*8,2*
Erziehung, Unterricht, Jugendpflege	449	341	108	*2,7*
Schulbücher	2 051	707	1 344	*12,3*
Bildende Kunst, Kunstgewerbe	525	462	63	*3,2*
Musik, Tanz, Theater, Film, Rundfunk	161	134	27	*1,0*
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	868	780	88	*5,2*
Erd- und Völkerkunde, Reisen	341	267	74	*2,0*
Karten, Atlanten	269	224	45	*1,6*
Medizin	632	502	130	*3,8*
Naturwissenschaften	958	795	163	*5,7*
Mathematik	89	61	28	*0,5*
Technik, Industrie, Gewerbe	840	662	178	*5,0*
Handel, Verkehr	543	478	65	*3,3*
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	331	249	82	*2,0*
Turnen, Sport, Spiele	103	72	31	*0,6*
Verschiedenes	80	70	10	*0,5*
Kalender und Almanache	257	257	—	*1,5*
Zusammen	**16 660**	**12 701**	**3 959**	***100,0***
dagegen 1954	16 240	12 264	3 976	100,0

Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V., Frankfurt a. M. —
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

18. Zeitschriften 1955*)

Zeitschriftengruppe / Sachgruppe	Zeitschriften insgesamt Anzahl	Zeitschriften insgesamt v H	darunter mit Angabe über Druckauflage Anzahl	Bekanntgegebene Druckauflage 1000
Erziehung, Unterricht, Jugend	262	4,7	216	3 288,4
Sport	284	5,0	213	3 464,3
Kunst und Kultur	217	3,9	166	1 534,1
Religion und Kirche	646	11,5	566	16 906,4
Medizin, Pharmazie	235	4,2	154	2 838,2
Natur-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften	460	8,2	338	4 600,4
Recht, Verwaltung, Kommunalwesen, Polizei	316	5,6	254	1 617,7
Land-, Forstwirtschaft, Obst-, Gartenbau, Jagd und Fischerei	271	4,8	233	3 912,4
Politik, Kulturpolitik	213	3,8	146	3 384,2
Industrie, Technik, Handel	710	12,6	595	9 885,2
Handwerk	193	3,4	157	1 668,4
Fremdenverkehr, Gastronomie	139	2,5	122	772,8
Transport, Verkehr, Spedition	114	2,0	82	1 739,7
Rundfunk, Fernsehen Fernmeldetechnik	48	0,8	36	5 750,5
Soziales Leben, Wohlfahrt, Versicherungswesen	145	2,6	121	5 005,2
Wirtschaftsforschung, Wirtschaftspolitik, Arbeitgeber, Arbeitnehmer	225	4,0	160	3 565,3
Siedlungs- und Wohnungswesen	76	1,3	68	2 032,5
Volks- und Heimatkunde, Vertriebenenzeitschriften	267	4,7	211	1 909,8
Wehrwissenschaft, Heereskunde, Soldatenzeitschriften	36	0,6	29	244,0
Werkzeitschriften	274	4,9	189	2 020,2
Illustrierte und Frauenzeitschriften	151	2,7	121	16 743,8
Kundenzeitschriften	348	6,2	235	25 962,2
Insgesamt	**5 630**	*100*	**4 412**	**118 845,7**

Quelle: »Die deutsche Presse 1956«, herausgegeben vom Institut für Publizistik der Freien Universität Berlin.
*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West).

19. Tageszeitungen im 1. Halbjahr 1955

Land	Tageszeitungen Hauptausgaben	Nebenausgaben	Druckauflage in 1000	Verkaufsauflage in 1000	Leserdichte[1])
Schleswig-Holstein	41	8	461,1	443,8	194
Hamburg	23	14	3 173,2[2])	2 775,3[2])	.
Niedersachsen / Bremen	99	69	1 476,5	1 389,5	193
Nordrhein-Westfalen	92	254	3 299,3	3 033,1	206
Hessen	81	57	1 586,4	1 407,9	309
Rheinland-Pfalz	40	46	759,2	698,0	213
Baden-Württemberg	106	109	1 729,4	1 605,8	227
Bayern	129	168	2 218,7	2 029,0	221
Bundesgebiet	**611**	**725**	**14 703,8**	**13 382,6**	**268**
Berlin (West)	12	—	1 150,4	1 014,7	462
Bundesgebiet und Berlin (West)	**623**	**725**	**15 854,2**	**14 397,3**	**276**
darunter weniger als dreimal wöchentlich erscheinend	76		896,4	800,1	15

Quelle: Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e. V. Bad Godesberg.
[1]) Stücknummern der Verkaufsauflage auf 1000 Einwohner. — [2]) Einschl. überregional verbreiteter »Bild-Zeitung«.
Gebietsstand vgl. S. 82.

20. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1956

Land / Gemeindegrößenklassen	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.) Zahl	auf 100 Haushaltungen	Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
nach Ländern				
Schleswig-Holstein	612 928	80	6 257	11 936
Hamburg	551 806	77	9 130	22 126
Niedersachsen	1 615 013	78	17 185	30 025
Bremen	181 888	76	3 254	2 548
Nordrhein-Westfalen	3 807 909	80	50 737	184 500
Hessen	1 148 932	75	25 530	40 965
Rheinland-Pfalz	719 219	70	12 084	23 309
Baden-Württemberg	1 659 329	71	25 429	33 556
Bayern	2 209 873	77	38 353	26 938
Bundesgebiet	**12 506 897**	**77**	**187 959**	**375 903**
dageg. 1. April 1955	12 087 453	75	150 167	121 319
1. April 1954	11 614 974	73	115 417	21 722
1. April 1953	11 010 344[1])	70	97 240	1 524
Berlin (West)	775 737	78	6 659	17 023
nach Gemeindegrößenklassen				
Großstädte über 1000000 Einwohner	551 806	77	9 130	22 126
500000—1000000 Einw.	1 726 976	77	36 418	74 813
300000— 500000 »	582 335	81	9 294	27 335
100000— 300000 »	1 586 576	77	27 378	62 992
Mittelstädte über 50000— 100000 »	823 588	77	13 811	30 315
20000— 50000 »	1 232 446	77	22 074	42 155
Gemeinden über 10000— 20000 »	921 279	76	14 671	26 759
5000— 10000 »	1 109 529	76	17 581	25 729
2000— 5000 »	1 404 855	76	17 673	27 648
Gemeinden mit 2 000 und weniger Einwohnern	2 567 507	74	19 929	36 031
Insgesamt	**12 506 897**	**77**	**187 959**	**375 903**

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

21. Filmtheater 1955

Verleihbezirk[1])	Ortsfeste Filmtheater insgesamt	darunter Neueröffnungen im Jahre 1955 Zahl	in v H	Sitzplätze[2]) insgesamt	je Filmtheater
Nord[3])	1 161	117	10,1	488 076	420
West[4])	1 697	234	13,8	795 986	469
Südwest[5])	1 559	235	15,1	569 795	365
Süd[6])	1 565	319	20,4	584 634	374
Bundesgebiet	**5 982**	**905**	**15,1**	**2 438 491**	**408**
Berlin (West)	257	6	2,3	123 831	482

Quelle: Spitzenorganisation der Filmwirtschaft E. V., Wiesbaden-Biebrich (Wirtschaftsstatistik).
[1]) Die Angaben werden für die Verleihbezirke gegeben, da sie in der Aufgliederung nach Ländern nicht verfügbar sind. — [2]) Am 31. 12. 1955. Die Sitzplätze im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) verteilen sich nach der Größe der Filmtheater wie folgt: bis 300: 550 908; 301 bis 500: 963 432; 501 bis 750: 667 038; 751 bis 1000: 260 546; über 1000: 120 398. — [3]) Umfaßt Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen und Teile von Nordrhein-Westfalen. — [4]) Umfaßt Teile von Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. — [5]) Umfaßt Hessen und Teile von Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern. — [6]) Umfaßt Teile von Bayern und Rheinland-Pfalz.

22. Theater und Orchester 1954/1955

Land	Gemeinden mit Theatern[1])	Theater[1]) insgesamt	Theater[1]) darunter gemeindliche	Ständig beschäftigtes Personal der Theater: Bühnenleiter und Vorstände	Darsteller für Schauspiel	Darsteller für Oper und Operette	Chor	Ballett und Tanzgruppe	übriges Personal[2])
Schleswig-Holstein	5	7	6	61	109	80	80	37	436
Hamburg	1	3	—	29	94	47	58	18	538
Niedersachsen	9	14	—	124	195	103	154	76	850
Bremen	2	4	2	46	43	45	60	27	280
Nordrhein-Westfalen	21	33	28	262	500	402	458	210	2 280
Hessen	6	11	2	82	153	145	183	75	891
Rheinland-Pfalz	5	6	4	56	102	82	84	47	280
Baden-Württemberg	11	18	9	141	272	184	208	91	1 051
Bayern	10	15	10	152	279	249	256	131	1 371
Bundesgebiet	**70**	**111**	**61**	**953**	**1 747**	**1 337**	**1 541**	**712**	**7 977**
Berlin (West)	1	3	—	24	78	62	84	44	614

Quelle: Verband Deutscher Städtestatistiker Braunschweig.
[1]) Erfaßt wurden alle Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet und Berlin (West). — [2]) Es wurden sämtliche Theater in die Statistik einbezogen, die überhaupt finanzielle Zuschüsse von öffentlichen Stellen erhalten. — [3]) Technisches, Verwaltungs- und Hauspersonal.

Land	Besucher der eigenen und fremden Veranstaltungen am Ort (einschl. geschlossener Vorstellungen) (in 1000): insgesamt	davon der: Opern	Operetten	Schauspiele	Tanzveranstaltungen	Konzerte der Theaterorchester	Plätze am 31. 3. 1955[2]): insgesamt	auf 1000 Einwohner[3])
Schleswig-Holstein	859,7	216,7	207,6	405,6	14,3	15,5	4 653	6,8
Hamburg	1 250,7	328,9	—	920,5	1,3	—	3 373	1,8
Niedersachsen[1])	1 906,5	540,2	253,2	1 006,7	47,4	59,0	9 206	7,0
Bremen	673,2	218,9	167,2	280,0	1,7	5,4	2 428	3,9
Nordrhein-Westfalen	4 820,1	1 400,3	931,6	2 297,1	82,0	109,1	23 622	4,0
Hessen	1 619,5	592,2	236,5	730,1	31,1	29,6	7 194	5,8
Rheinland-Pfalz	576,4	178,1	157,9	209,6	9,7	21,1	3 476	9,0
Baden-Württemberg	2 354,0	728,5	376,9	1 064,6	93,9	90,1	11 810	7,0
Bayern	2 752,3	802,9	763,9	1 101,3	41,8	42,4	12 027	5,5
Bundesgebiet	**16 812,4**	**5 006,7**	**3 094,8**	**8 015,5**	**323,2**	**372,2**	**77 789**	**4,9**
Berlin (West)	926,9	383,5	14,0	490,0	39,4	—	3 018	1,4

[1]) Ohne Angaben von Osnabrück. — [2]) Ohne Plätze der Stadthalle Lübeck, dem Kleinen Goldenen Saal und der Freilichtbühne in Augsburg und der Freilichtbühne in Münster. — [3]) Durchschnittliche Bevölkerung 1954.

Land	Theaterorchester: Zahl	Mitglieder	Selbständige Orchester: Zahl	Mitglieder	Konzerte	Gastspielveranstaltungen auswärtiger Bühnenensembles: Theaterräume	Plätze	Veranstaltungen: Opern, Operetten, Tanz	Schauspiele	Konzerte	Besucher auf 1000 Einwohner[1])
Schleswig-Holstein	2	73	2	104	65	5	3 083	50	100	27	534
Hamburg	—	—	1	120	59	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	5	231	4	173	140	21	14 220	190	372	85	624
Bremen	1	42	1	83	22	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	3	135	19	1 104	757	72	50 428	440	667	290	352
Hessen	5	317	2	66	659	9	7 165	73	154	19	572
Rheinland-Pfalz	3	135	2	115	224	7	6 272	107	111	45	534
Baden-Württemberg	7	379	6	175	487	23	20 787	120	225	76	436
Bayern	8	442	3	167	161	20	15 623	195	231	114	539
Bundesgebiet	**34**	**1 754**	**40**	**2 107**	**2 574**	**157**	**117 578**	**1 175**	**1 860**	**656**	**448**
Berlin (West)	1	100	1	104	150	—	—	—	—	—	—

[1]) Durchschnittliche Bevölkerung 1954.

23. Volks- und Einheitsbüchereien, Museen und Kunstausstellungen 1954

Land	Volks- und Einheitsbüchereien: Gemeinden[1]) mit Volks- u. Einheitsbüchereien	Bücherbestand: in 1000	Bücherbestand: auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen: in 1000	Entleihungen: auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen: je Band	Gemeinden[1]) mit Museen	Besucher: von Museen (in 1000)	Besucher: von Kunstausstellungen (in 1000)	Besucher: zusammen (in 1000)	Besucher: auf 100 Einwohner[2])
Schleswig-Holstein	12	252,3	*28,4*	1 098,1	*123,6*	4,4	11	274,0	40,0	314,0	*37*
Hamburg	1	373,2	*21,5*	2 023,5	*116,5*	5,4	1	457,4	152,7	610,1	*35*
Niedersachsen	28	911,3	*44,3*	1 852,1	*90,1*	2,0	24	307,1	93,6	400,7	*28*
Bremen	2	142,0	*23,1*	697,3	*113,3*	4,9	2	598,0	55,4	653,4	*106*
Nordrhein-Westfalen	95	2 238,7	*24,6*	7 875,7	*86,7*	3,5	86	1 386,1	803,0	2 189,1	*28*
Hessen	16	466,4	*28,9*	1 937,6	*120,2*	4,2	12	469,2	99,6	568,8	*39*
Rheinland-Pfalz	14	248,2	*30,3*	718,7	*87,8*	2,9	14	159,1	60,2	219,3	*27*
Baden-Württemberg	31	568,5	*25,4*	2 155,1	*96,4*	3,8	27	1 216,8	182,1	1 398,9	*68*
Bayern	44	760,6	*25,5*	2 476,7	*83,1*	3,3	42	1 525,8	133,6	1 659,4	*57*
Bundesgebiet[3])	**243**	**5 961,2**	***27,1***	**20 834,8**	***94,6***	**3,5**	**219**	**6 393,5**	**1 620,2**	**8 013,7**	***41***
Berlin (West)	1	570,0	*26,0*	3 090,7	*141,0*	5,4	1	168,4	67,5	235,9	*11*

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden 1955.

[1]) Erfaßt wurden alle Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet und Berlin (West). — [2]) Durchschnittliche Bevölkerung 1954. — [3]) Ohne Angaben von 19 Gemeinden bei den Volks- und Einheitsbüchereien und 43 Gemeinden bei den Museen und Kunstausstellungen.

24. Sport im Jahre 1955*)

a) Mitglieder in Turn- und Sportvereinen

Land	Passive und aktive Mitglieder in Sportvereinen: männlich	weiblich	insgesamt	darunter aktive Mitglieder: insgesamt	darunter aktive Mitglieder: weiblich	Von den aktiven Mitgliedern standen im Alter von ... Jahren: unter 14 insgesamt	unter 14 weiblich	14 bis unter 18 insgesamt	14 bis unter 18 weibl.	18 und mehr insgesamt	18 und mehr weibl.
Schleswig-Holstein[1])	109 935	47 748	157 683	144 045	46 012	44 043	21 572	33 183	11 199	66 819	13 241
Hamburg[1])	110 616	47 710	158 326	147 287	46 175	37 893	18 115	28 786	9 460	80 608	18 600
Niedersachsen	.	.	.	599 497	139 064	142 110	62 701	119 126	33 598	338 261	42 765
Bremen	53 442	26 414	79 856	66 931	24 557	21 636	10 760	13 286	4 774	32 009	9 023
Nordrhein-Westfalen	727 759	173 810	901 569	743 938	164 435	169 726	64 825	164 076	36 644	410 136	62 966
Hessen	362 267	94 413	456 680	309 220	79 915	88 076	38 014	71 404	18 137	149 740	23 764
Rheinland-Pfalz	294 892	54 631	349 523	215 503	44 253	48 556	18 194	56 180	12 488	110 767	13 571
Baden-Württemberg	634 290	147 412	781 702	516 090	121 842	121 103	49 859	114 941	28 675	280 046	43 308
Bayern	588 057	136 005	724 062	519 876	115 539	105 953	46 521	101 577	24 844	312 346	44 174
Bundesgebiet	**2 881 258[2])**	**728 143[2])**	**3 609 401[2])**	**3 262 387**	**781 792**	**779 096**	**330 561**	**702 559**	**179 819**	**1 780 732**	**271 412**
Berlin (West)	96 655	44 013	142 668	142 668[3])	44 013[3])	38 090	17 396	26 383	8 878	78 195	17 739

*) Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen 1. 1. 1956.

[1]) Im Lande Schleswig-Holstein ohne und im Lande Bremen einschl. rd. 12 000 Mitglieder von Sportvereinen in einigen Kreisen von Schlewig-Holstein, die organisatorisch dem Hamburger Sportbund e. V. angeschlossen sind. — [2]) Ohne Niedersachsen. — [3]) Einschl. der passiven Mitglieder, deren Zahl gering ist.

b) Turn- und Sportstätten

Art der Turn- und Sportstätten	Schleswig-Holstein (Anzahl)	Hamburg (Anzahl)	Niedersachsen (Anzahl)	Bremen (Anzahl)	Nordrhein-Westfalen (Anzahl)	Hessen (Anzahl)	Rheinland-Pfalz (Anzahl)	Baden-Württemberg (Anzahl)	Bayern (Anzahl)	Bundesgebiet: Anzahl	Bundesgebiet: 1000 qm[1])	Berlin (West): Anzahl	Berlin (West): 1000 qm[1])
Turn- und Sporthallen	270	152	675	77	1 042	701	558	1 378	1 096	5 949	1 514	335	63
Sonstige Sporthallen	3	—	24	3	.	2	1	14	.	47[2])	24[2])	.	.
Gymnastikräume	30	36	46	5	.	78	70	220	132	617[3])	72[3])	31	4
Stadien	3	1	7	1	.	8	14	22	17	73[4])	1 364[4])	7	91
Sportplätze	701	216	2 603	187	3 062	2 083	1 762	3 033	3 165	16 812[5])	123 109[5])	318	2 506
Angelegte Freibäder	7	27	339	12	510	257	147	423	417	2 139	4 167	14	18
Sonstige Badeanstalten in Naturgewässern	116	.	103	2	17	93	73	238	315	957[6])	5 856[6])	18	354
Hallenbäder	6	11	13	3	73	16	8	39	17	186	44	12[7])	303
Bootshäuser[8])	54	41	126	52	264	91	61	71	103	863	—	103	—
Tennisplätze	73	160	543	100	1 296	359	262	639	841	4 273	2 901	308	234
Rollschuhbahnen	7	2	9	7	26	18	4	26	16	115	95	13	11
Kunsteisbahnen	3	1	—	—	8	6	1	15	13	47	122	21	52
Natureisbahnen	3	—	28	8	6	42	17	83	167	354	11 696	13	387
Sprungschanzen	—	.	17	—	—	15	5	106	123	266[9])	—	1	—
Rodel- und Bobbahnen	10	—	19	—	—	25	14	36	67	171	—	19	—
Sonstige Turn- und Sportstätten[10])	100	15	3 666	47	61	1 268[11])	630	870	625	7 282	—	5	—
Kinderspiel- und Tummelplätze	214	458	776	67	.	895	398	1 276	1 173	5 257[3])	6 634[3])	1 370	883

[1]) Sportfläche in 1000 qm. — [2]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Bayern. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen. — [4]) Ohne Nordrhein-Westfalen, das seine Stadien bei den Sportplätzen mit nachwies. — [5]) Einschl. der Stadien von Nordrhein-Westfalen. — [6]) Ohne Hamburg. — [7]) Zahl der Becken. — [8]) Nur solche mit einem Fassungsvermögen von 5 und mehr Booten. — [9]) Ohne Hamburg. — [10]) Golfplätze, Reitsportanlagen, Radrennbahnen, Kegelbahnen, sportliche Schießstände und Regattabahnen. — [11]) Ohne Golfplätze.

Gebietsstand vgl. S. 82.

Anhang: Saarland

1. Kirchliche Verhältnisse 1955

a) katholische Kirche		b) evangelische Kirche	
Pfarrbezirke	266	Kirchengemeinden	70
Geistliche[1])	373	Geistliche[2])	104
Taufen	14 360	Taufen	3 425
Trauungen	5 895	Trauungen	1 477
Beerdigungen	6 839	Beerdigungen	2 647

[1]) Amtierende Pfarrer und sonstige Seelsorgegeistliche. — [2]) Einschl. Hilfsgeistliche.

2. Rundfunkgenehmigungen 1951 bis 1955

Jahresende	1000
1951	196,6
1952	206,4
1953	214,4
1954	220,5
1955	225,6

3. Schulen, Lehrkräfte und Schüler an allgemein- und berufsbildenden Schulen im Jahre 1955

Schulart	Stand	Schulen	Klassen	Schüler			Lehrkräfte		Schüler auf			
				Knaben	Mädchen	zusammen	zusammen	darunter weiblich	10 000 Einwohner	eine Schuleinheit	eine Klasse	eine Lehrkraft
Volksschulen[1])	1. 10. 1955	583	2 758	47 142	46 428	93 570	2 766	1 103	*931,6*	*160,5*	*33,9*	*33,8*
Hilfsschulen	1. 10. 1955	17	39	400	317	717	42	13	*7,2*	*42,2*	*18,4*	*17,0*
Mittelschulen	1. 10. 1955	2	49	930	982	1 912	77	31	*19,2*	*956,0*	*39,0*	*24,9*
Höhere Schulen[1])	15. 10. 1955	23	414	7 144	4 517	11 661	677	186	*117,4*	*507,0*	*28,2*	*17,2*
Berufsschulen	15. 10. 1955	26	1 368	16 692	22 190	38 882	715[2])	283	*391,3*	*1 495,5*	*28,4*	*54,4*
Handelsschulen	15. 10. 1955	10	34	371	696	1 067	106	43	*10,7*	*106,7*	*31,4*	*10,1*

[1]) Ohne die französischen Schulen. — [2]) Ohne nebenamtliche Religionslehrer der gewerblichen und hauswirtschaftlichen Berufsschulen.

4. Studierende an der Universität im Wintersemester 1955 56

Geburtsjahrgang und Geschlecht	Studierende insgesamt	Philosophische	Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche: Juristische Sektion	Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche: Wirtschaftswissenschaftliche Sektion	Naturwissenschaftliche	Medizinische	Dolmetscher	Berufspädagogisches	Europäisches
		Fakultät					Institut		
bis 1924	207	72	22	38	21	16	8	23	7
darunter weiblich	41	25	—	3	2	3	3	3	2
1925 bis 1929	445	124	45	82	70	49	15	50	10
darunter weiblich	119	54	6	15	7	13	8	13	3
1930 bis 1934	766	186	121	157	119	70	57	44	12
darunter weiblich	237	75	22	26	24	29	38	16	7
1935 und später	328	86	37	31	62	29	83	—	—
darunter weiblich	182	57	8	9	26	11	71	—	—
Insgesamt[1])	**1 746**	**468**	**225**	**308**	**272**	**164**	**163**	**117**	**29**
davon:									
männlich	1 167	257	189	255	213	108	43	85	17
weiblich	579	211	36	53	59	56	120	32	12

[1]) Darunter 6 doppelte Einschreibungen.

V. Rechtspflege

1. Bekanntgewordene und gerichtlich festgestellte Straffälligkeit 1954 und 1955*)

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung „Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin

Jahr	Bekanntgewordene Verbrechen und Vergehen (Fälle)[1]	Ermittelte Täter[1]: insgesamt[2]	davon: Erwachsene (über 21 Jahre)	davon: Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	davon: Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Abgeurteilte: insgesamt	darunter wegen Straftaten im Straßenverkehr[3]	Verurteilte: insgesamt	davon: Erwachsene (über 21 Jahre)	davon: Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	davon: Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)
Grundzahlen											
1954	1 504 647	1 073 561	908 786	88 705	76 070	639 308	219 210	520 320	428 846	60 567	30 907
1955	1 575 310	1 098 248	913 506	99 659	85 083	650 227	248 555	554 416	450 610	67 211	36 595
Verhältniszahlen[4]											
1954	2 923	2 086	2 584	3 821	2 118	.	.	1 267	1 219	2 609	861
1955	3 032	2 114	2 575	3 919	2 279	.	.	1 328	1 270	2 643	980

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

[1]) Quelle: Bundeskriminalamt. — [2]) Außerdem 1954 32 830 und 1955 36 054 Kinder unter 14 Jahren. — [3]) Flucht nach Verkehrsunfall (§ 142 StGB), Fahrl. Tötung (§ 222 StGB), Fahrl. Körperverletzung (§ 230 StGB), Volltrunkenheit (§ 330a StGB) i. V. m. einem Verkehrsunfall, Fahrl. Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 316 Abs. 2 StGB) und Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz (BGBl. 1952 I Nr. 56, S. 837). — [4]) Bekanntgewordene Straftaten und ermittelte Täter auf 100 000 der Gesamtbevölkerung = Straftatenziffer bzw. Täterziffer; Verurteilte auf 100 000 der strafmündigen Bevölkerung = Verurteiltenziffer. Bevölkerungsstand: 1. 1. der Jahre.

2. Entwicklung der Straffälligkeit seit 1885

Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte: insgesamt (Zahl)	Freigesprochene (Zahl)	Freigesprochene (in vH)	darunter Verurteilte: insgesamt (Zahl)	Verurteilte: weiblich (Zahl)	Verurteilte: weiblich (in vH)	Verurteilte: jugendlich[1] (Zahl)	Verurteilte: jugendlich[1] (in vH)	Verurteilte: vorbestraft (Zahl)	Verurteilte: vorbestraft (in vH)	Verurteilte auf 100 000 der jeweiligen strafmündigen Bevölkerung (Verurteiltenziffer)[2]: insgesamt	und zwar: weiblich	und zwar: jugendlich
Reichsgebiet[3] 1885 bis 1930													
1885[4]	402 781	71 787	17,8	325 122	61 357	18,9	30 675	9,4	93 841	28,9	1 006	364	559
1890	452 877	83 401	18,4	362 163	67 258	18,6	40 972	11,3	124 921	34,5	1 049	373	663
1895	560 641	114 832	20,5	436 319	76 997	17,6	44 379	10,2	172 008	39,4	1 200	406	702
1900	579 655	114 377	19,7	456 479	72 844	16,0	48 657	10,7	193 709	42,4	1 164	357	745
1905	649 366	130 522	20,1	508 102	80 955	15,9	51 498	10,1	228 167	44,9	1 205	370	733
1910	685 751	136 962	20,0	538 225	86 926	16,2	51 315	9,5	247 225	45,9	1 184	369	668
1926[4]	700 201	98 728	14,1	589 611	89 344	15,2	24 066	4,1	160 102	27,2	1 229	356	463
1927	724 258	102 915	14,2	608 356	91 990	15,1	24 119	4,0	177 522	29,2	1 249	362	469
1928	691 710	93 468	13,5	585 862	83 457	14,2	27 104	4,6	191 567	32,7	1 188	324	536
1929	704 247	96 594	13,7	593 707	81 580	13,7	25 673	4,3	211 755	35,7	1 191	314	517
1930	708 847	99 345	14,0	594 610	79 350	13,3	26 409	4,4	227 332	38,2	1 187	304	566
Bundesgebiet 1951 bis 1955													
1951	470 169	44 091	9,4	401 538	62 588	15,6	30 495	7,6	123 302	30,7	1 073	308	1 015
1952	546 438	54 244	9,9	463 418	70 008	15,1	30 000	6,5	153 951	33,2	1 221	340	934
1953	567 766	53 852	9,5	485 065	68 866	14,2	28 317	5,8	156 073	32,2	1 260	330	852
1954	615 508	52 157	8,5	502 211	63 757	12,7	29 219	5,8	161 791	32,2	1 281	301	842
1955	620 730	53 059	8,5	530 655	63 560	12,0	33 882	6,4	175 352	33,0	1 331	295	940

[1]) 14 bis unter 18 Jahre (bis 30. 6. 1923: 12 bis unter 18 Jahre) alt. — [2]) Von 1885 bis 1910 berechnet auf 100 000 Personen der jeweiligen strafmündigen Zivilbevölkerung, ab 1925 der jeweiligen strafmündigen Gesamtbevölkerung am Anfang des Berichtsjahres. — [3]) Jeweiliger Gebietsstand. — [4]) Von 1885 bis 1910 ohne die wegen Wehrpflichtverletzung Abgeurteilten. — [4]) Von 1926 bis 1930 ohne die wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten.

3. In den Jahren 1954 und 1955 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Ländern und Personengruppen

Land	Jahr	Verurteilte: insgesamt	Verurteilte: männlich	Verurteilte: weiblich	Von den Verurteilten waren: Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre): insgesamt	Jugendliche: männlich	Jugendliche: weiblich	Erwachsene (18 Jahre und darüber) überhaupt: insgesamt	überhaupt: männlich	überhaupt: weiblich	darunter Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre): insgesamt	darunter Heranwachsende: männlich	darunter Heranwachsende: weiblich
Schleswig-Holstein	1954	14 788	12 580	2 208	853	706	147	13 935	11 874	2 061	1 798	1 526	272
	1955	15 782	13 687	2 095	1 018	873	145	13 764	12 814	1 950	2 074	1 770	304
Hamburg	1954	12 568	10 632	1 936	546	465	81	12 022	10 167	1 855	1 007	872	135
	1955	13 861	11 881	1 980	545	483	62	13 316	11 398	1 918	970	844	126
Niedersachsen	1954	53 822	47 125	6 697	2 940	2 473	467	50 882	44 652	6 230	6 305	5 574	731
	1955	59 296	52 524	6 772	3 644	3 167	477	55 652	49 357	6 295	7 310	6 471	839
Bremen	1954	6 781	5 822	959	334	295	39	6 447	5 527	920	641	554	87
	1955	6 415	5 516	899	399	348	51	6 016	5 168	848	620	546	74
Nordrhein-Westfalen	1954	137 148	121 259	15 889	7 690	6 828	862	129 458	114 431	15 027	15 519	13 913	1 606
	1955	146 195	130 435	15 760	9 240	8 249	991	136 955	122 186	14 769	17 023	15 386	1 637
Hessen	1954	44 994	39 692	5 302	2 707	2 403	304	42 287	37 289	4 998	5 012	4 517	495
	1955	43 434	38 443	4 991	2 862	2 553	309	40 572	35 890	4 682	5 199	4 664	535
Rheinland-Pfalz	1954	35 623	31 565	4 058	2 008	1 744	264	33 615	29 821	3 794	4 131	3 715	416
	1955	36 563	32 568	3 995	2 260	2 019	241	34 303	30 549	3 754	4 702	4 260	442
Baden-Württemberg	1954	82 260	72 662	9 598	4 939	4 382	557	77 321	68 280	9 041	10 447	9 355	1 092
	1955	91 318	80 855	10 463	6 308	5 646	662	85 010	75 209	9 801	12 090	10 847	1 243
Bayern	1954	114 211	97 101	17 110	7 202	6 346	856	107 009	90 755	16 254	13 994	12 354	1 640
	1955	117 763	101 160	16 603	7 606	6 709	897	110 157	94 451	15 706	14 677	12 968	1 709
Bundesgebiet[1]	**1954**	**502 211**	**438 454**	**63 757**	**29 219**	**25 642**	**3 577**	**472 992**	**412 812**	**60 180**	**58 854**	**52 380**	**6 474**
	1955	**530 655**	**467 095**	**63 560**	**33 882**	**30 047**	**3 835**	**496 773**	**437 048**	**59 725**	**64 665**	**57 756**	**6 909**
Saarland	1954	5 852	5 059	793	124	110	14	5 728	4 949	779	.	.	.
	1955	5 629	4 898	731	149	138	11	5 480	4 760	720	.	.	.
Berlin (West)	1954	18 109	14 880	3 229	1 688	1 477	211	16 421	13 403	3 018	1 713	1 455	258
	1955	23 761	19 903	3 858	2 713	2 458	255	21 048	17 445	3 603	2 546	2 232	314

[1]) 1954 einschl. 16, 1955 einschl. 28 Personen, die vom Bundesgerichtshof in erster und letzter Instanz verurteilt wurden.

4. Im Jahre 1955 Verurteilte nach ausgewählten Straftaten

Strafbare Handlung (Paragraph des StGB)	Verurteilte insgesamt: Zahl	Verurteilte insgesamt: Verurteiltenziffer[1])	Verurteilte insgesamt: weiblich	Von den Verurteilten waren Erwachsene insgesamt	Erwachsene und zwar weiblich	Erwachsene und zwar Heranwachsende[2])	Jugendliche	Dagegen 1954 Verurteilte insgesamt
Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und die öffentl. Ordnung (§§ 80—168)	26 289	65,9	4 598	25 469	4 458	2 795	820	24 675
Verfassungsfeindliche Vereinigungen (§ 90a)	87	0,2	9	85	8	20	2	82
Flucht nach Verkehrsunfall (§ 142)	5 778	14,5	247	5 593	236	616	185	4 574
Verbrechen und Vergehen gegen die Person (§§ 169—241)	150 896	378,4	15 301	144 605	14 808	17 705	6 291	130 951
Verletzung der Unterhaltspflicht (§ 170b)	9 061	22,7	1 209	9 059	1 207	273	2	7 751
Vernachlässigung eines Kindes (§ 170d)	288	0,7	225	288	225	16	—	338
Unzucht zwischen Männern (§§ 175, 175a)	2 612	6,6	1	2 209	1	299	403	2 564
Nötigung zur Unzucht (§ 176 Abs. 1, Nr. 1 und 2)	378	0,9	1	274	1	71	104	334
Unzucht mit Kindern (§ 176 Abs. 1, Nr. 3)	4 339	10,9	35	3 538	31	378	801	4 363
Notzucht, Unzucht oder Notzucht mit Todesfolge (§§ 177, 178)	687	1,7	—	552	—	157	135	599
Kuppelei (§§ 180, 181)	2 303	5,8	1 330	2 302	1 330	23	1	2 362
Zuhälterei (§ 181a)	270	0,7	—	270	—	19	—	245
Erregung öffentlichen Ärgernisses (§ 183)	1 841	4,6	138	1 704	135	181	137	1 628
Mord (§ 211)	123	0,3	11	115	11	19	8	95
Totschlag (§§ 212, 213)	139	0,3	37	136	36	10	3	130
Kindestötung (§ 217)	58	0,1	58	56	56	18	2	45
Abtreibung (§ 218)	2 306	5,8	1 544	2 239	1 480	239	67	3 293
Fahrlässige Tötung (§ 222)	3 129	7,8	178	3 034	168	381	95	2 554
Fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	2 516	6,3	80	2 440	72	332	76	2 012
Leichte Körperverletzung (§ 223)	9 776	24,5	742	9 225	717	1 357	551	8 696
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a)	10 278	25,8	705	9 528	675	2 040	750	9 452
Schwere Körperverletzung, Körperverletzung mit Todesfolge (§§ 224—226)	95	0,2	12	92	12	15	3	99
Fahrlässige Körperverletzung (§ 230)	89 062	223,4	6 096	86 265	5 811	11 359	2 797	73 177
Fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	80 560	202,0	5 226	78 299	4 979	10 276	2 261	64 249
Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 242—330)	187 656	470,6	27 232	167 551	24 594	25 340	20 105	190 843
Diebstahl (§§ 242—244)	69 407	174,1	12 986	55 009	10 849	12 881	14 398	67 820
Unterschlagung (§ 246)	15 635	39,2	3 179	14 922	3 037	1 413	713	16 984
Raub (§§ 249—252, 255)	1 009	2,5	42	854	40	325	155	873
Erpressung (§ 253)	373	0,9	65	349	64	54	24	302
Begünstigung (§§ 257, 257a, 258)	1 039	2,6	279	960	262	152	79	1 124
Hehlerei (§§ 259—261)	5 981	15,0	1 645	5 509	1 607	511	472	6 515
Betrug (§§ 263, 264)	36 395	91,3	5 825	35 726	5 654	2 610	669	38 193
Untreue (§ 266)	3 266	8,2	362	3 247	354	109	19	3 398
Vorsätzliche Brandstiftung (§§ 306—308)	182	0,5	21	146	14	25	36	226
Fahrlässige Brandstiftung (§ 309)	1 512	3,8	469	1 396	451	92	116	2 270
Vorsätzliche Transportgefährdung (§ 315)	31	0,1	1	28	1	9	3	50
Vorsätzliche Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315a)	1 925	4,8	15	1 810	15	280	115	4 486
Fahrlässige Transportgefährdung (§ 316 Abs. 1)	1 460	3,7	27	1 435	27	88	25	1 470
Fahrlässige Gefährdung d. Straßenverk. (§ 316 Abs. 2)	22 390	56,2	372	22 103	363	2 125	287	21 961
Volltrunkenheit (§ 330a)	6 087	15,3	235	6 043	234	547	44	5 356
Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	440	1,1	3	439	3	34	1	325
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—359)	1 055	2,6	80	1 050	79	72	5	1 244
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB insgesamt	**365 896**	**917,7**	**47 211**	**338 675**	**43 939**	**45 912**	**27 221**	**347 713**
Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	161 682	405,5	15 870	155 111	15 319	18 668	6 571	151 144
Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz	107 676	270,0	6 169	102 612	5 746	14 068	5 064	96 061
Steuer- und Zollzuwiderhandlungen (Abgabenordnung)	15 186	38,1	1 615	14 623	1 553	2 478	563	14 775
Vergehen nach Landesgesetzen	3 077	7,7	479	2 987	467	85	90	3 354

[1]) Verurteilte auf 100 000 Personen der strafmündigen Bevölkerung. — [2]) 18 bis unter 21 Jahren.

5. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen abgeurteilte und verurteilte

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung[1]) (a = insgesamt b = weiblich)		Abgeurteilte insgesamt	davon Jugendliche	davon Erwachsene (18 Jahre und darüber) insgesamt	davon Erwachsene (18 Jahre und darüber) darunter Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	Von Ver- insgesamt	Von Ver- darunter mit Entziehung der Fahrerlaubnis
								Bundes
80	Hochverrat	a	42	—	42	1	9	—
—87		b	2	—	2	—	1	—
88	Staatsgefährdung	a	246	3	243	33	154	1
—98		b	30	2	28	10	9	—
99	Landesverrat	a	125	1	124	11	111	—
—101		b	18	1	17	2	14	—
102	Handlungen gegen ausländische Staaten	a	—	—	—	—	—	—
—104		b	—	—	—	—	—	—
105	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Aus-	a	6	—	6	—	3	—
—109	übung staatsbürgerlicher Rechte	b	1	—	1	—	—	—
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	7 026	115	6 911	791	6 076	124
—122		b	616	5	611	52	496	—
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche	a	18 845	695	18 150	1 962	1 465	828
—145	Ordnung	b	2 827	77	2 750	253	2 357	16
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	131	6	125	16	111	—
—152		b	22	—	22	2	16	—
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	4 763	82	4 681	325	2 628	2
—163		b	1 886	53	1 883	170	1 087	—
164	Falsche Anschuldigung	a	2 596	62	2 534	123	1 629	3
—165		b	895	43	852	55	590	—
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	122	12	110	22	103	—
—168		b	36	—	36	1	28	—
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und	a	12 421	4	12 417	349	9 856	—
—172	die Familie	b	1 920	4	1 916	171	1 581	—
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	17 994	1 921	16 073	1 505	14 078	31
—184		b	2 364	38	2 326	91	1 684	1
185	Beleidigung	a	14 684	336	14 348	614	9 307	11
—200		b	4 353	51	4 302	101	2 300	—
201	Zweikampf	a	4	—	4	—	4	—
—210		b	—	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	8 194	216	7 978	863	5 775	732
—222		b	2 347	94	2 253	273	1 835	7
223	Körperverletzung	a	130 890	4 866	126 024	16 775	109 456	3 091
—233		b	9 658	440	9 218	816	7 641	27
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche	a	3 293	104	3 189	290	2 420	17
—241	Freiheit	b	385	7	378	11	260	—
242	Diebstahl und Unterschlagung	a	103 055	18 001	85 054	17 169	89 515	249
—248		b	19 068	2 650	16 418	3 069	16 352	—
249	Raub und Erpressung	a	1 633	188	1 445	420	1 382	11
—256		b	140	4	136	21	107	—
257	Begünstigung und Hehlerei	a	9 979	639	9 340	834	7 020	10
—262		b	2 692	67	2 625	162	1 924	—
263	Betrug und Untreue	a	52 017	965	51 052	3 383	40 592	44
—266		b	8 349	222	8 127	617	6 285	—
267	Urkundenfälschung	a	4 978	242	4 736	505	4 327	30
—281		b	1 050	52	998	106	901	—
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Ge-	a	5 055	474	4 581	642	4 269	—
—302	heimnisse	b	241	1	240	14	175	—
303	Sachbeschädigung	a	6 670	1 485	5 185	1 645	5 716	—
—305		b	294	21	273	38	240	—
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	39 020	799	38 221	3 645	34 835	8 203
—330		b	1 453	51	1 402	114	1 248	54
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	1 375	5	1 370	73	1 055	2
—359		b	94	1	93	2	80	—
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	**445 164[2])**	**31 221**	**413 943**	**51 996**	**365 896**	**13 389**
	insgesamt	b	**60 741**	**3 884**	**56 857**	**6 151**	**47 211**	**105**
	dagegen 1954	a	**448 101**	**26 847**	**421 254**	**49 294**	**347 713**	**12 188**
		b	**65 106**	**3 549**	**61 557**	**6 087**	**47 391**	**88**
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundes-	a	172 214	7 186	165 028	19 642	161 682	486
	gesetzen	b	17 414	602	16 812	1 767	15 870	1
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	3 352	101	3 251	99	3 077	5
		b	512	12	500	5	479	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**620 730**	**38 508**	**582 222**	**71 737**	**530 655**	**13 880[4])**
		b	**78 667**	**4 498**	**74 169**	**7 923**	**63 560**	**106**
	dagegen 1954	a	**615 508**	**33 320**	**582 188**	**66 775**	**502 211**	**12 596**
		b	**83 303**	**4 167**	**79 136**	**7 636**	**63 757**	**92**
								Berlin
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetz-	a	21 798	2 941	18 857	2 502	17 198	524
	buch	b	3 825	295	3 530	316	2 892	10
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen	a	7 699	187	7 512	567	6 563	25
	Gesetzen	b	1 232	22	1 210	82	966	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**29 497**	**3 128**	**26 369**	**3 069**	**23 761**	**549**
		b	**5 057**	**317**	**4 740**	**398**	**3 858**	**10**
	dagegen 1954	a	**23 800**	**1 935**	**21 865**	**2 120**	**18 109**	**398**
		b	**4 524**	**248**	**4 276**	**332**	**3 229**	**9**

[1]) Abgekürztes Verzeichnis. — [2]) Nicht als Abgeurteilte gezählt. — [3]) Darunter 30 erwachsene Personen (27 männliche und 3 weibliche), männliche Person wurde freigesprochen. Die Verurteilungen (Zahl der Personen in Klammern) erfolgten nach §§ 94 (8), 100 (9), 100e (1); Strafe oder Maßnahme) die Fahrerlaubnis entzogen worden ist.

Gebietsstand vgl. S. 104.

Personen nach der strafbaren Handlung und gerichtlichen Entscheidung

den Abgeurteilten waren urteilte				Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden										
				nach Jugendstrafrecht						nach allgem. Strafrecht				
	davon													
	Erwachsene													
		darunter Heranwachsende, die nach												
Jugendliche	insgesamt	Jugend-	allgemeinem	Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt	Überweisung an den Vormundschaftsrichter nach § 53 JGG	Einstellung des Verfahrens	Freispruch	Aussetzung der Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG[4])	Absehen von der Verfolgung nach § 45 JGG[2])	Maßregeln der Sicherung und Besserung neben Freispruch oder im selbständigen Verfahren	Absehen von Strafe	Einstellung des Verfahrens	Freispruch	Paragraph des StGB
		Strafrecht verurteilt wurden												
gebiet														
—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	13	80
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—87
2	152	5	20	—	—	1	—	—	2	—	—	46	45	88
1	8	2	4	—	—	1	—	—	1	—	—	13	7	—98
—	111	2	7	—	—	—	1	—	—	—	—	1	12	99
—	14	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—104
—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—109
101	5 975	133	569	—	—	13	8	1	14	4	—	439	486	110
3	493	4	41	—	—	1	1	1	—	—	—	57	61	—122
586	14 879	344	1 358	—	1	84	87	3	155	10	3	860	2 335	123
60	2 297	28	192	—	1	11	10	—	34	—	—	170	278	—145
6	105	5	9	—	—	—	2	—	2	—	—	1	17	146
—	16	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—152
65	2 563	83	154	—	—	6	24	5	4	1	36	409	1 659	153
41	1 046	37	95	—	—	3	15	4	3	1	22	167	591	—163
50	1 579	31	54	—	—	5	10	—	30	—	2	359	591	164
35	555	15	25	—	—	4	5	—	23	—	—	115	181	—165
10	93	12	9	—	—	—	2	—	—	2	—	7	8	166
—	28	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—168
3	9 853	20	287	—	—	1	2	1	1	—	5	1 193	1 364	169
3	1 578	16	137	—	—	1	1	1	1	—	2	130	205	—172
1 649	12 429	788	449	15	5	142	171	85	446	141	15	537	2 890	173
26	1 658	24	44	1	—	6	6	1	5	2	1	134	530	—184
280	9 027	138	338	—	—	50	32	—	118	3	240	3 768	1 284	185
42	2 258	6	60	—	—	9	3	—	27	—	112	1 401	528	—200
—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—210
175	5 600	148	523	—	1	10	46	2	13	56	2	505	1 799	211
77	1 758	60	171	—	1	7	14	1	11	10	—	247	233	—222
4 102	105 354	1 649	13 130	4	2	489	589	15	1 090	75	218	6 687	13 370	223
340	7 301	80	597	—	—	60	60	—	167	3	50	799	1 045	—233
82	2 338	73	162	—	1	17	14	2	25	4	1	378	458	234
5	255	1	5	—	—	2	1	—	—	1	—	64	57	—241
16 038	73 477	6 269	9 280	19	58	1 519	761	474	2 436	72	23	4 062	7 026	242
2 291	14 061	965	1 742	—	20	250	174	74	298	13	5	796	1 458	—248
179	1 203	203	176	2	—	3	7	8	8	4	—	64	171	249
3	104	5	13	—	—	1	—	1	—	—	—	7	25	—256
551	6 469	209	454	—	3	47	68	4	88	1	2	784	2 054	257
55	1 869	26	98	—	—	11	10	2	9	—	—	251	496	—262
810	39 782	738	2 176	—	2	131	113	30	181	29	7	4 100	7 043	263
189	6 096	125	396	—	1	27	23	7	32	3	1	811	1 198	—266
217	4 110	131	341	—	1	16	14	7	30	3	—	327	290	267
46	855	23	73	—	1	4	2	2	9	—	—	80	62	—281
413	3 856	139	433	—	—	56	29	—	94	1	—	276	424	284
1	174	3	7	—	—	2	—	—	5	—	—	22	42	—302
1 212	4 504	519	952	2	—	203	138	2	608	4	2	255	350	303
15	225	7	27	—	—	4	2	—	13	—	—	25	23	—305
685	34 150	558	2 762	6	—	73	102	4	155	155	4	1 124	2 721	306
38	1 210	17	79	2	—	5	9	1	22	5	1	43	140	—330
5	1 050	28	44	—	—	—	—	3	—	—	—	108	212	331
1	79	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—359
27 221	**338 675**	**12 225**	**33 687**	**48**	**74**	**2 866**	**2 220**	**646**	**5 500**	**565**	**560**	**26 310**	**46 625**	
3 272	**43 939**	**1 444**	**3 812**	**3**	**24**	**409**	**337**	**95**	**661**	**38**	**194**	**5 345**	**7 180**	
23 324	**324 389**	**10 170**	**31 937**	**23**	**58**	**2 558**	**2 018**	**636**	**5 047**	**841**	**515**	**48 074**	**46 301**	
3 005	**44 386**	**1 168**	**3 842**	**1**	**18**	**370**	**309**	**74**	**608**	**33**	**154**	**9 541**	**7 289**	
6 571	**155 111**	**2 141**	**16 527**	**—**	**2**	**662**	**143**	**—**	**1 723**	**12**	**17**	**5 730**	**3 966**	
551	**15 319**	**178**	**1 472**	**—**	**—**	**62**	**8**	**—**	**165**	**4**	**1**	**895**	**574**	
90	**2 987**	**14**	**71**	**—**	**—**	**13**	**1**	**—**	**23**	**—**	**—**	**157**	**104**	
12	**467**	**1**	**2**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**2**	**—**	**—**	**18**	**15**	
33 882	**496 773**	**14 380**	**50 285**	**48**	**76**	**3 541**	**2 364**	**646**	**7 246**	**577**	**577**	**32 197**	**50 695**	
3 835	**59 725**	**1 623**	**5 286**	**3**	**24**	**471**	**345**	**95**	**828**	**42**	**195**	**6 258**	**7 769**	
29 219	**472 992**	**11 908**	**46 946**	**23**	**62**	**3 096**	**2 181**	**640**	**6 618**	**870**	**542**	**56 547**	**49 976**	
3 577	**60 180**	**1 311**	**5 163**	**1**	**19**	**408**	**329**	**74**	**752**	**41**	**157**	**10 799**	**7 792**	
(West)														
2 552	14 646	687	1 366	—	—	322	134	73	5	4	13	1 951	2 176	
238	2 654	53	200	—	—	51	15	3	1	—	4	421	442	
161	6 402	86	407	—	—	31	3	—	—	21	—	837	244	
17	949	14	47	—	—	5	—	—	—	5	—	202	54	
2 713	**21 048**	**773**	**1 773**	**—**	**—**	**353**	**137**	**73**	**5**	**25**	**13**	**2 788**	**2 420**	
255	**3 603**	**67**	**247**	**—**	**—**	**56**	**15**	**3**	**1**	**5**	**4**	**623**	**496**	
1 688	**16 421**	**590**	**1 123**	**—**	**—**	**209**	**83**	**66**	**30**	**42**	**14**	**3 025**	**2 318**	
211	**3 018**	**82**	**176**	**—**	**—**	**29**	**14**	**5**	**2**	**21**	**7**	**728**	**496**	

die vom Bundesgerichtshof in erster und letzter Instanz abgeurteilt wurden. Bei einer weibl. Person wurde das Verfahren eingestellt; eine
100e (9), 129 (1) StGB. — [4]) Außerdem 2 nach Jugendstrafrecht abgeurteilte Heranwachsende, denen neben anderer Entscheidung (ohne

6. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht Ver

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung[1]) (a = insgesamt b = weiblich)		Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte insgesamt	Vorbestrafte	und zwar Gewohnheitsverbrecher nach § 20a StGB	Ausländer oder Staatenlose	Zuchthaus insgesamt	bis einschl. 2	davon mehr als 2 bis einschl. 5 Jahre	5 bis einschl. 15 Jahre	lebenslänglich
											Bundes
80	Hochverrat	a	9	3	—	—	—	—	—	—	—
—87		b	1	1	—	—	—	—	—	—	—
88	Staatsgefährdung	a	147	48	—	—	1	—	1	—	—
—98		b	6	—	—	—	—	—	—	—	—
99	Landesverrat	a	109	53	—	14	9	2	6	1	—
—101		b	14	6	—	2	—	—	—	—	—
102	Handlungen gegen ausländische Staaten	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—104		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Aus-	a	3	—	—	—	—	—	—	—	—
—109	übung staatsbürgerlicher Rechte	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	5 842	2 909	—	158	7	5	2	—	—
—122		b	489	215	—	17	—	—	—	—	—
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche	a	14 535	5 758	—	343	5	3	2	—	—
—145	Ordnung	b	2 269	765	—	35	—	—	—	—	—
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	100	40	—	5	8	3	5	—	—
—152		b	16	3	—	—	—	—	—	—	—
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	2 480	968	—	61	48	44	4	—	—
—163		b	1 009	236	—	15	8	7	1	—	—
164	Falsche Anschuldigung	a	1 548	679	—	27	—	—	—	—	—
—165		b	540	154	—	4	—	—	—	—	—
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	81	18	—	2	—	—	—	—	—
—168		b	28	6	—	—	—	—	—	—	—
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und	a	9 833	5 704	—	166	4	2	2	—	—
—172	die Familie	b	1 562	792	—	26	—	—	—	—	—
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	11 641	5 167	38	248	739	496	232	11	—
—184		b	1 634	474	—	27	18	16	2	—	—
185	Beleidigung	a	8 889	2 768	3	136	3	3	—	—	—
—200		b	2 252	338	—	33	—	—	—	—	—
201	Zweikampf	a	4	2	—	—	—	—	—	—	—
—210		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	5 452	1 560	5	113	191	40	49	44	58
—222		b	1 698	350	—	29	48	23	12	6	7
223	Körperverletzung	a	103 705	21 428	2	1 569	19	2	5	12	—
—233		b	7 221	616	—	101	2	—	2	—	—
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche	a	2 265	890	—	56	6	3	3	—	—
—241	Freiheit	b	254	35	—	1	1	1	—	—	—
242	Diebstahl und Unterschlagung	a	67 208	35 918	122	1 454	1 208	511	624	73	—
—248		b	13 096	4 710	8	174	69	52	17	—	—
249	Raub und Erpressung	a	1 000	650	5	39	146	22	50	70	4
—256		b	99	49	—	5	9	3	1	5	—
257	Begünstigung und Hehlerei	a	6 260	2 853	—	179	19	12	7	—	—
—262		b	1 843	515	—	24	—	—	—	—	—
263	Betrug und Untreue	a	39 044	24 547	64	817	438	232	194	12	—
—266		b	5 971	2 862	5	102	39	23	15	1	—
267	Urkundenfälschung	a	3 979	1 959	—	120	6	—	5	1	—
—281		b	832	274	—	23	1	—	1	—	—
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Ge-	a	3 717	1 058	—	102	—	—	—	—	—
—302	heimnisse	b	171	20	—	2	—	—	—	—	—
303	Sachbeschädigung	a	3 985	1 261	—	90	—	—	—	—	—
—305		b	218	52	—	5	—	—	—	—	—
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	33 592	11 463	1	650	44	25	16	3	—
—330		b	1 193	232	—	17	7	4	3	—	—
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	1 022	138	—	5	14	10	4	—	—
—359		b	79	6	—	1	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	**326 450**[2])	**127 842**	**240**	**6 354**	**2 915**	**1 415**	**1 211**	**227**	**62**
	insgesamt	b	**42 495**	**12 711**	**13**	**643**	**202**	**129**	**54**	**12**	**7**
	dagegen 1954	a	314 219	122 153	159	6 499	2 756	1 357	1 168	184	47
		b	43 218	13 346	12	693	224	150	56	11	7
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundes-	a	152 970	39 290	1	3 320	5	3	2	—	—
	gesetzen	b	15 141	1 906	—	387	—	—	—	—	—
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	2 973	541	—	28	—	—	—	—	—
		b	466	51	—	4	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**482 393**	**167 673**	**241**	**9 702**	**2 920**	**1 418**	**1 213**	**227**	**62**
		b	**58 102**	**14 668**	**13**	**1 034**	**202**	**129**	**54**	**12**	**7**
	dagegen 1954	a	461 084	155 100	160	10 110	2 758	1 358	1 169	184	47
		b	58 869	15 251	12	1 148	224	150	56	11	7
											Berlin
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	13 959	6 660	20	136	154	72	62	19	1
		b	2 601	950	1	28	17	14	2	1	—
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen	a	6 316	2 070	—	96	—	—	—	—	—
	Gesetzen	b	935	143	—	16	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**20 275**	**8 730**	**20**	**232**	**154**	**72**	**62**	**19**	**1**
		b	**3 536**	**1 093**	**1**	**44**	**17**	**14**	**2**	**1**	—
	dagegen 1954	a	15 831	6 143	7	208	129	67	35	22	5
		b	2 936	779	1	29	22	13	2	5	2

[1]) Abgekürztes Verzeichnis. — [2]) Darunter 28 Personen, die vom Bundesgerichtshof in erster und letzter Instanz verurteilt wurden.

Gebietsstand vgl. S. 104.

urteilte nach der strafbaren Handlung und den erkannten Strafen sowie nach dem Alter

Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten erhielten										Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten standen zur Zeit der Tat im Alter von				Paragraph des StGB
Gefängnis						Haft allein		Geldstrafe allein						
insgesamt	davon bis einschl. 9 Monate: insgesamt	davon bis einschl. 9 Monate: darunter mit Strafaussetzung zur Bewährung	mehr als 9 Monate bis einschl. 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Einschließung allein	insgesamt	darunter mit Strafaussetzung zur Bewährung	insgesamt	darunter an Stelle einer Freiheitsstrafe (§ 27 b StGB)	18 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 25 Jahren	25 bis unter 40 Jahren	40 und mehr Jahren	
Gebiet														
8	7	4	1	—	—	—	—	1	1	—	—	4	5	80
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—87
141	96	46	45	—	—	—	—	5	5	20	43	66	18	88
6	3	1	3	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—98
100	47	23	53	—	—	—	—	—	—	7	17	65	20	99
14	9	2	5	—	—	—	—	—	—	1	1	11	1	—101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—104
1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—109
2 303	2 244	759	59	—	—	31	11	3 501	351	569	1 312	2 597	1 364	110
235	234	72	1	—	—	—	—	254	29	41	77	246	125	—122
4 626	4 559	1 038	67	—	—	128	55	9 776	119	1 358	2 665	5 468	5 044	123
880	876	156	4	—	—	7	3	1 382	19	192	397	967	713	—145
65	36	23	29	—	—	—	—	27	5	9	14	46	31	146
8	6	6	2	—	—	—	—	8	1	2	—	9	5	—152
2 131	1 831	1 186	300	—	—	—	—	301	285	154	352	1 127	847	153
914	828	593	86	—	—	—	—	87	83	95	161	477	276	—163
707	691	323	16	—	—	—	—	841	193	54	177	475	842	164
241	237	146	4	—	—	—	—	299	81	25	65	168	282	—165
24	24	11	—	—	—	—	—	57	57	9	11	18	43	166
10	10	7	—	—	—	—	—	18	18	1	2	6	19	—168
9 317	9 217	4 972	100	—	—	2	1	510	471	287	1 673	5 282	2 591	169
1 451	1 437	693	14	—	—	—	—	111	105	137	467	856	102	—172
9 464	6 935	4 184	2 526	3	—	—	—	1 438	725	449	1 239	4 005	5 948	173
1 353	1 277	891	76	—	—	—	—	253	191	44	102	456	1 032	—184
1 199	1 184	513	15	—	—	65	20	7 622	24	338	835	3 091	4 625	185
191	191	89	—	—	—	20	9	2 041	8	60	125	785	1 282	—200
1	1	—	—	—	1	—	—	2	2	—	2	2	—	201
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—210
4 245	3 826	2 772	412	7	—	—	—	1 016	1 015	523	1 020	2 260	1 649	211
1 288	1 157	906	131	—	—	—	—	362	362	171	322	817	388	—222
9 803	9 571	3 890	232	—	—	35	15	93 848	529	13 130	17 587	35 062	37 926	223
382	369	207	13	—	—	3	1	6 834	42	597	754	2 625	3 245	—233
540	509	185	31	—	—	3	—	1 716	11	162	341	849	913	234
37	34	20	3	—	—	—	—	216	1	5	16	98	135	—241
37 156	32 282	11 281	4 867	7	—	15	2	28 829	22 221	9 280	16 553	26 050	15 325	242
5 984	5 682	2 464	302	—	—	2	1	7 041	5 387	1 742	2 636	5 169	3 549	—248
786	325	167	449	12	—	—	—	68	68	176	363	330	131	249
77	51	34	26	—	—	—	—	13	13	13	14	48	24	—256
2 628	2 446	1 154	181	1	—	1	—	3 612	3 046	454	986	2 442	2 378	257
655	635	419	19	1	—	—	—	1 188	1 052	98	223	762	760	—262
24 893	22 115	7 111	2 775	3	—	6	2	13 707	2 846	2 176	6 703	17 369	12 796	263
3 485	3 257	1 386	228	—	—	2	1	2 445	417	396	1 055	2 845	1 675	—266
2 052	1 924	802	128	—	—	—	—	1 921	1 839	341	729	1 839	1 070	267
381	369	199	12	—	—	—	—	450	416	73	131	410	218	—281
608	594	345	14	—	—	—	—	3 109	609	433	778	1 325	1 181	284
20	20	13	—	—	—	—	—	151	18	7	11	67	86	—302
519	517	140	2	—	—	2	—	3 464	16	952	1 163	1 197	673	303
36	36	10	—	—	—	—	—	182	—	27	34	85	72	—305
14 544	14 418	4 867	124	2	—	290	43	18 714	1 996	2 762	4 996	12 805	13 029	306
223	223	93	—	—	—	26	1	937	36	79	129	458	527	—330
838	695	558	142	1	—	2	—	168	34	44	117	414	447	331
61	54	43	7	—	—	—	—	18	7	2	8	25	44	—359
128 699	**116 095**	**46 354**	**12 568**	**36**	**1**	**580**	**149**	**194 255**	**36 469**	**33 687**	**59 676**	**124 188**	**108 899**	
17 932	**16 995**	**8 450**	**936**	**1**	**—**	**60**	**16**	**24 301**	**8 287**	**3 812**	**6 732**	**17 390**	**14 561**	
127 789	**115 042**	**39 238**	**12 716**	**31**	**—**	**504**	**80**	**183 170**	**37 175**	**31 937**	**58 836**	**119 068**	**104 378**	
18 859	**17 930**	**7 752**	**929**	**—**	**—**	**55**	**12**	**24 080**	**8 160**	**3 842**	**7 082**	**18 295**	**13 999**	
9 405	**9 295**	**3 388**	**109**	**1**	**—**	**165**	**66**	**143 395**	**1 186**	**16 527**	**23 227**	**56 103**	**57 113**	
982	**976**	**560**	**6**	**—**	**—**	**21**	**4**	**14 138**	**115**	**1 472**	**1 473**	**5 380**	**6 816**	
38	**38**	**14**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**2 934**	**3**	**71**	**131**	**821**	**1 950**	
2	**2**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**464**	**1**	**2**	**10**	**122**	**332**	
138 142	**125 428**	**49 756**	**12 677**	**37**	**1**	**746**	**215**	**340 584**	**37 658**	**50 285**	**83 034**	**181 112**	**167 962**	
18 916	**17 973**	**9 010**	**942**	**1**	**—**	**81**	**20**	**38 903**	**8 403**	**5 286**	**8 215**	**22 892**	**21 709**	
137 150	**124 282**	**42 276**	**12 836**	**32**	**—**	**675**	**135**	**320 501**	**39 395**	**46 946**	**81 214**	**172 221**	**160 703**	
19 992	**19 055**	**8 304**	**938**	**—**	**—**	**73**	**14**	**38 579**	**8 369**	**5 163**	**8 588**	**23 914**	**21 204**	
(West)														
7 092	6 464	2 870	627	1	—	15	8	6 698	1 624	1 366	2 319	4 921	5 353	
1 501	1 432	762	69	—	—	2	—	1 081	398	200	401	1 023	977	
469	466	257	3	—	—	—	—	5 847	4	407	573	1 959	3 377	
155	155	106	—	—	—	—	—	780	4	47	42	263	583	
7 561	**6 930**	**3 127**	**630**	**1**	**—**	**15**	**8**	**12 545**	**1 628**	**1 773**	**2 892**	**6 880**	**8 730**	
1 656	**1 587**	**868**	**69**	**—**	**—**	**2**	**—**	**1 861**	**402**	**247**	**443**	**1 286**	**1 560**	
5 500	**4 956**	**1 667**	**544**	**—**	**—**	**11**	**4**	**10 191**	**1 083**	**1 123**	**2 062**	**5 354**	**7 292**	
1 234	**1 173**	**485**	**61**	**—**	**—**	**2**	**—**	**1 678**	**319**	**176**	**368**	**1 051**	**1 341**	

Die Verurteilungen (Zahl der Personen in Klammern) erfolgten nach §§ 94 (8), 100 (9), 100c (1), 100e (9), 129 (1) StGB.

7. Im Jahre 1955 wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach und nach

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung[1]) (a = insgesamt b = weiblich)		Nach Jugendstrafrecht Verurteilte: insgesamt	und zwar: Vorbestrafte	und zwar: Ausländer oder Staatenlose	Von den nach Jugendstrafrecht erhielten (als schwerste Jugendstrafe): 6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	mit unbestimmter Zeitdauer	insgesamt	und zwar: mit Aussetzung zur Bewährung nach § 20 JGG	und zwar: nach §§ 30, 31 JGG
											Bundes
80	Hochverrat	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—87		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88	Staatsgefährdung	a	7	—	—	5	—	—	5	2	—
—98		b	3	—	—	2	—	—	2	2	—
99	Landesverrat	a	2	1	—	—	1	1	2	—	—
—101		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
102	Handlungen gegen ausländische Staaten	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—104		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—109		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	234	57	3	21	2	11	34	9	1
—122		b	7	—	—	—	—	—	—	—	—
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	a	930	127	3	26	3	7	36	12	1
—145		b	88	3	1	2	—	1	3	1	1
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	11	1	—	1	—	—	1	1	—
—152		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	148	31	3	37	2	1	40	22	—
—163		b	78	11	2	17	1	1	19	12	—
164	Falsche Anschuldigung	a	81	6	—	7	—	—	7	4	—
—165		b	50	1	—	3	—	—	3	1	—
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	22	5	—	—	2	—	2	—	—
—168		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	a	23	5	1	9	—	—	9	3	—
—172		b	19	4	1	9	—	—	9	3	—
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	2 437	325	6	383	34	58	475	214	4
—184		b	50	1	—	7	—	2	9	5	—
185	Beleidigung	a	418	52	1	15	—	—	15	9	—
—200		b	48	5	1	—	—	—	—	—	—
201	Zweikampf	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—210		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	323	28	6	38	28	5	71	19	—
—222		b	137	9	1	12	4	—	16	10	—
223	Körperverletzung	a	5 751	574	20	75	9	9	93	28	1
—233		b	420	7	1	—	1	1	2	—	1
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	a	155	32	—	5	—	4	9	1	—
—241		b	6	—	—	—	—	—	—	—	—
242	Diebstahl und Unterschlagung	a	22 307	4 502	105	2 384	289	856	3 529	1 104	22
—248		b	3 256	279	11	157	4	37	198	78	—
249	Raub und Erpressung	a	382	123	4	139	77	79	295	60	1
—256		b	8	2	—	2	2	1	5	—	—
257	Begünstigung und Hehlerei	a	760	122	7	20	2	2	24	10	—
—262		b	81	6	2	2	—	—	2	—	—
263	Betrug und Untreue	a	1 548	330	13	204	13	41	258	85	—
—266		b	314	48	5	23	1	5	29	11	—
267	Urkundenfälschung	a	348	57	8	25	1	10	36	13	—
—281		b	69	8	2	4	—	—	4	3	—
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	a	552	40	1	4	—	—	4	4	—
—302		b	4	—	—	—	—	—	—	—	—
303	Sachbeschädigung	a	1 731	170	7	5	—	1	6	2	—
—305		b	22	3	—	—	—	—	—	—	—
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	1 243	177	6	37	7	7	51	13	—
—330		b	55	3	—	3	—	2	5	2	—
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	33	5	—	17	2	—	19	12	—
—359		b	1	—	—	1	—	—	1	1	—
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch insgesamt	a	**39 446**	**6 770**	**194**	**3 457**	**472**	**1 092**	**5 021**	**1 627**	**30**
		b	**4 716**	**390**	**27**	**244**	**13**	**50**	**307**	**129**	**2**
	dagegen 1954	a	33 494	5 928	152	2 948	396	861	4 205	1 189	19
		b	4 173	358	24	232	15	31	278	109	2
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	a	8 712	892	61	27	1	5	33	10	—
		b	729	23	7	4	—	2	6	2	—
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	104	13	1	—	—	—	—	—	—
		b	13	1	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**48 262**	**7 675**	**256**	**3 484**	**473**	**1 097**	**5 054**	**1 637**	**30**
		b	**5 458**	**414**	**34**	**248**	**13**	**52**	**313**	**131**	**2**
	dagegen 1954	a	41 127	6 691	216	2 972	397	862	4 231	1 201	19
		b	4 888	388	33	235	15	31	281	110	2
											Berlin
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	3 239	557	5	151	11	43	205	51	—
		b	291	12	—	4	—	—	4	2	—
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen Gesetzen	a	247	27	—	—	—	—	—	—	—
		b	31	1	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**3 486**	**584**	**5**	**151**	**11**	**43**	**205**	**51**	—
		b	**322**	**13**	—	**4**	—	—	**4**	**2**	**1**
	dagegen 1954	a	2 278	334	3	134	9	28	171	32	—
		b	293	11	—	12	—	1	13	3	—

[1]) Abgekürzte Verweisung — [illegible] Strafbare Handlungen (Auszug) der [illegible] Zuchtmittel [illegible] Jugendstrafe Regeln über

der strafbaren Handlung, den angeordneten Strafen, Zuchtmitteln und Erziehungsmaßregeln dem Alter

Verurteilten Maßnahme)		Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten standen zur Zeit der Tat im Alter von			Insgesamt angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln[7])								Paragraph des StGB
					Zuchtmittel				Erziehungsmaßregeln				
						davon				davon			
Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	14 bis unter 16 Jahren	16 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 21 Jahren	insgesamt	Jugendarrest	Auferlegung besonderer Pflichten nach § 15 JGG	Verwarnung nach § 14 JGG	insgesamt	Fürsorgeerziehung	Schutzaufsicht	Erteilung von Weisungen	
Gebiet													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—87
2	—	—	2	5	2	2	—	—	—	—	—	—	88
1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—98
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	99
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—104
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—109
198	2	10	91	133	265	126	91	48	28	1	4	23	110
7	—	—	3	4	7	6	—	1	1	—	—	1	—122
885	9	176	410	344	1 259	343	497	419	146	3	22	121	123
84	1	25	35	28	105	27	32	46	14	—	5	9	—145
10	—	—	6	5	12	8	2	2	—	—	—	—	146
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—152
108	—	12	53	83	131	71	28	32	6	—	1	5	153
59	—	9	32	37	65	36	8	21	4	—	1	3	—163
72	2	20	30	31	90	43	24	23	14	1	5	8	164
46	1	16	19	15	59	24	16	19	8	1	2	5	—165
20	—	3	7	12	31	15	12	4	2	—	1	1	166
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—168
13	1	—	3	20	15	6	2	7	3	1	—	2	169
9	1	—	3	16	11	4	2	5	3	1	—	2	—172
1 861	101	742	907	788	2 205	1 189	396	620	486	65	200	221	173
30	11	16	10	24	32	16	3	13	20	9	5	6	—184
399	4	78	202	138	552	152	206	194	55	—	8	47	185
47	1	10	32	6	56	5	23	28	9	—	—	9	—200
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—210
245	7	35	140	148	317	151	86	80	37	1	7	29	211
118	3	12	65	60	154	54	44	56	20	1	7	12	—222
5 568	90	1 210	2 892	1 649	7 974	1 700	3 412	2 862	989	8	54	927	223
407	11	153	187	80	565	28	219	318	89	1	1	87	—233
144	2	24	58	73	192	83	65	44	28	2	6	20	234
6	—	1	4	1	6	4	1	1	2	—	—	2	—241
18 100	678	6 924	9 114	6 269	23 484	11 583	6 115	5 786	4 001	512	1 546	1 943	242
2 925	133	880	1 411	965	3 812	1 636	1 013	1 163	735	103	304	328	—248
80	7	49	130	203	92	66	15	11	33	8	12	13	249
2	1	1	2	5	3	2	1	—	2	—	1	1	—256
725	11	241	310	209	957	333	289	335	108	4	32	72	257
77	2	12	43	26	101	26	29	46	12	2	5	5	—262
1 261	29	220	590	738	1 704	742	534	428	228	25	74	129	263
275	10	52	137	125	354	149	100	105	77	10	26	41	—266
304	8	61	156	131	393	171	106	116	56	6	15	35	267
61	4	12	34	23	87	25	27	35	14	3	3	8	—281
536	12	175	238	139	764	92	286	386	42	—	5	37	284
4	—	—	1	3	7	1	3	3	—	—	—	—	—302
1 703	22	508	704	519	2 625	458	1 257	910	191	2	15	174	303
21	1	6	9	7	27	9	9	9	6	—	1	5	—305
1 172	20	194	491	558	1 741	533	726	482	183	4	10	169	306
49	1	15	23	17	70	14	25	31	5	1	1	3	—330
14	—	—	5	28	20	13	7	—	—	—	—	—	331
—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—359
33 420	1 005	10 682	16 539	12 225	44 825	17 880	14 156	12 789	6 636	643	2 017	3 976	
4 228	181	1 220	2 052	1 444	5 523	2 067	1 556	1 900	1 021	132	362	527	
26 210	1 079	8 597	14 727	10 170	36 593	15 236	10 805	10 552	5 587	576	1 809	3 202	
3 712	183	1 056	1 949	1 168	4 699	1 848	1 238	1 613	809	110	307	392	
8 558	121	1 985	4 586	2 141	11 897	1 939	4 928	5 030	1 122	8	42	1 072	
709	14	146	405	178	993	87	416	490	107	3	5	99	
104	—	34	56	14	125	44	38	43	9	—	2	7	
13	—	4	8	1	13	12	—	1	2	—	1	1	
42 082	1 126	12 701	21 181	14 380	56 847	19 863	19 122	17 862	7 767	651	2 061	5 055	
4 950	195	1 370	2 465	1 623	6 529	2 166	1 972	2 391	1 130	135	368	627	
35 657	1 239	10 389	18 830	11 908	46 467	17 007	14 682	14 778	6 520	588	1 864	4 068	
4 412	195	1 204	2 373	1 311	5 601	1 969	1 573	2 059	885	112	310	463	
(West)													
2 920	114	1 267	1 285	687	3 486	1 842	823	821	786	7	80	699	
276	11	89	149	53	327	180	61	86	73	—	6	67	
235	12	29	132	86	328	74	134	120	67	1	1	65	
30	1	3	14	14	46	8	19	19	8	—	—	8	
3 155	126	1 296	1 417	773	3 814	1 916	957	941	853	8	81	764	
306	12	92	163	67	373	188	80	105	81	—	6	75	
2 011	96	751	937	590	2 376	1 325	509	542	488	30	55	403	
262	18	65	146	82	310	161	62	87	69	7	5	57	

8. Klagen vor den Arbeitsgerichten 1955 und 1956

Land	Jahr	Eingereichte Klagen insgesamt	darunter von Arbeitnehmern[1])	darunter von Arbeitgebern[2])	Erledigte Klagen wegen Arbeitsentgelt	Arbeitszeit	Urlaubsentgelt	Kündigung	Klagen, bei denen Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung zugelassen wurde
Schleswig-Holstein	1955	6 675	6 529	146	4 081	134	609	1 472	85
»	1956	6 535	6 345	190	5 141	76	589	1 487	52
Hamburg	1955	8 753	8 463	289	4 803	—	1 942	2 131	136
»	1956	8 081	7 733	348	5 349	—	2 095	1 983	227
Niedersachsen	1955	16 365	15 762	603	8 772	103	2 073	3 875	142
»	1956	16 090	15 455	635	8 680	77	2 138	3 832	97
Bremen	1955	3 875	3 781	94	1 663	13	886	510	40
»	1956	3 858	3 733	125	1 783	—	1 099	588	32
Nordrhein-Westfalen	1955	45 477	42 133	3 343	24 224	501	3 467	14 004	242
»	1956	46 085	41 567	4 518	25 524	513	3 557	14 494	290
Hessen	1955	15 518	15 114	404	9 156	93	1 743	4 189	128
»	1956	17 395	16 919	476	11 054	119	1 662	3 970	54
Rheinland-Pfalz	1955	9 020	8 864	156	5 699	5	1 179	2 569	50
»	1956	8 837	8 616	221	5 124	13	864	2 722	42
Baden-Württemberg	1955	18 938	18 210	724	11 427	109	2 346	5 209	125
»	1956	19 392	18 498	892	11 053	78	1 823	5 048	122
Bayern	1955	20 394	19 775	510	12 062	97	1 932	5 993	673
»	1956	20 425	19 675	562	12 634	97	1 972	6 015	25
Bundesgebiet	1951	**145 318**	**142 303**	**3 015**	**99 432**	**1 169**	**16 028**	**31 379**	**1 282[3])**
»	1952	**147 575**	**144 000**	**3 569**	**92 489**	**1 141**	**15 198**	**39 205**	**1 086**
»	1953	**155 689**	**151 207**	**4 451**	**96 259**	**1 088**	**16 716**	**41 732**	**1 263**
»	1954	**154 252**	**148 219**	**5 912**	**90 913**	**1 192**	**17 329**	**46 499**	**1 007**
»	1955	**145 015**	**138 631**	**6 269**	**81 887**	**1 055**	**16 177**	**39 952**	**1 621**
»	1956	**146 698**	**138 541**	**7 967**	**86 345**	**973**	**15 799**	**40 139**	**941**
Berlin (West)	1955	12 838	12 535	243	7 633	108	1 656	2 360	39
»	1956	12 751	12 440	265	7 326	64	1 668	2 144	22

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.
[1]) Einschl. der von Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen. — [2]) Und deren Organisationen. — [3]) Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern.

9. Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten in den Jahren 1954 und 1955

Jahr (a = im Jahre zugegangene, b = im Jahre erledigte, c = am Jahresende anhängige Rechtsstreite)		Schleswig-Holstein[1]) I.	Hamburg I.	Hamburg II.	Niedersachsen I.	Niedersachsen II.[2])	Bremen I.	Bremen II.	Nordrhein-Westfalen I.	Nordrhein-Westfalen II.	Hessen I.	Hessen II.
		Instanz										
1954	a	3 342	2 771	659	6 945	1 493	685	199	15 689	3 145	3 479	637
	b	2 684	2 428	728	5 967	1 509	405	178	14 838	2 723	2 897	542
	c	1 975	1 129	388	4 326	790	620	114	8 091	2 557	2 932	616
1955	a	3 414	2 671	677	7 364	1 575	704	218	16 663	3 264	4 259	757
	b	3 284	2 668	690	6 741	1 432	956	229	15 845	2 771	3 701	662
	c	2 105	1 132	375	4 949	933	368	103	8 909	3 050	3 490	711

Jahr (a = im Jahre zugegangene, b = im Jahre erledigte, c = am Jahresende anhängige Rechtsstreite)		Rheinland-Pfalz I.	Rheinland-Pfalz II.	Baden-Württemberg I.	Baden-Württemberg II.	Bayern I.	Bayern II.	Bundesgebiet I.	Bundesgebiet II.	Bundesgebiet III.[3])	Berlin (West) I.	Berlin (West) II.
		Instanz										
1954	a	1 509	470	6 516	866	6 039	1 414	46 975	8 884	2 004	8 204	1 072
	b	1 355	484	6 762	684	5 657	1 154	42 993	8 002	1 363	6 772	955
	c	886	280	2 920	602	4 336	1 963	27 215	7 310	1 821	5 297	868
1955	a	1 691	472	6 238	867	7 012	1 831	50 016	9 661	2 381	9 050	1 132
	b	1 500	527	5 532	1 055	6 883	1 287	47 110	8 653	1 771	7 684	1 219
	c	1 077	225	3 626	414	4 465	2 507	30 121	8 318	2 431	6 663	781

Quelle: Bundesministerium des Innern.
[1]) II. Instanz vgl. Niedersachsen. — [2]) Einschl. Schleswig-Holstein. — [3]) Bundesverwaltungsgericht.
Gebietsstand vgl. S. 104.

10. Ersuchen um Auslieferung im Jahre 1955

Ersuchender Staat bzw. ersuchter Staat	Aus dem Vorjahre rückständige Ersuchen		Neue Ersuchen		Erledigte Ersuchen		Noch unerledigte Ersuchen		Verfolgte, bei denen das Verfahren zum Abschluß gekommen ist				
										und zwar			
										durch Bewilligung			
	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	insgesamt	mit Einverständnis des Verfolgten	auf Grund gerichtlicher Entscheidung	durch Ablehnung	auf andere Weise
Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland													
Belgien	1	—	3	1	1	—	3	1	1	—	1	—	—
Frankreich	2	1	1	5	2	6	1	—	8	1	2	1	4
Griechenland	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—
Italien	1	2	1	1	1	2	1	1	3	—	2	—	1
Jugoslawien	2	2	5	2	3	3	4	1	6	—	1	2	3
Libanon	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
Niederlande	2	2	—	2	1	3	1	1	4	—	—	3	1
Österreich	42	4	66	9	69	11	39	2	80	25	31	8	16
Schweiz	4	2	20	3	18	4	6	1	22	10	9	—	3
Spanien	1	—	3	—	3	—	1	—	3	—	1	1	1
Tschechoslowakei	9	2	—	—	3	2	6	—	5	—	—	1	4
Türkei	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Ungarn	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
Insgesamt	**67**	**16**	**99**	**23**	**103**	**32**	**63**	**7**	**135**	**36**	**48**	**16**	**35**
Ersuchen um Auslieferung aus Berlin (West)													
Frankreich	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—
Jugoslawien	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1
Österreich	—	—	3	—	3	—	—	—	3	1	2	—	—
Schweiz	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Insgesamt	**1**	—	**4**	**1**	**5**	**1**	—	—	**6**	**1**	**3**	**1**	**1**
Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland													
Ägypten	—	—	1	—	1	—	—	—	1		—	—	1
Argentinien	4	—	—	—	—	—	4	—	—		—	—	—
Belgien	5	1	6	2	7	1	4	2	8		6	—	2
Brasilien	1	—	—	—	1	—	—	—	1		1	—	—
Burma	—	—	1	—	—	—	1	—	—		—	—	—
Frankreich	8	1	22	—	18	—	12	1	18		15	—	3
Griechenland	2	—	—	—	2	—	—	—	2		2	—	—
Großbritannien	1	—	—	—	1	—	—	—	1		—	—	1
Iran	1	—	—	—	1	—	—	—	1		—	—	1
Italien	6	—	6	—	9	—	3	—	9		5	1	3
Jugoslawien	2	—	—	—	2	—	—	—	2		2	—	—
Kanada	1	—	—	—	1	—	—	—	1		—	—	1
Libanon	1	—	1	—	2	—	—	—	2		—	—	2
Luxemburg	—	—	2	—	2	—	—	—	2		2	—	—
Nicaragua	1	—	—	—	1	—	—	—	1		1	—	—
Niederlande	—	—	3	2	3	2	—	—	5		1	—	4
Österreich	23	1	39	3	49	4	13	—	53		52	—	1
Pakistan	—	—	1	—	1	—	—	—	1		1	—	—
Schweiz	7	—	29	1	28	—	8	1	28		21	—	7
Spanien	14	—	9	1	15	—	8	1	15		14	—	1
Tanger	—	—	3	—	3	—	—	—	3		2	—	1
Türkei	2	—	—	1	1	—	1	1	1		—	—	1
Insgesamt	**79**	**3**	**123**	**10**	**148**	**7**	**54**	**6**	**155**		**125**	**1**	**29**
Ersuchen um Auslieferung an Berlin (West)													
Brasilien	—	—	1	—	—	—	1	—	—		—	—	—
Österreich	—	—	1	—	—	—	1	—	—		—	—	—
Spanien	—	—	1	—	—	—	1	—	—		—	—	—
Insgesamt	—	—	**3**	—	—	—	**3**	—	—		—	—	—

Quelle: Bundesministerium der Justiz.

VI. Wahlen

1. Wahl zum 2. Deutschen Bundestag am 6. 9. 1953 und zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949

Gegenstand	Jahr	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet[1])	Sitze im Bundestag[2])
Wahlberechtigte	1953	1000	1 573,5	1 241,9	4 388,8	421,0	9 599,1	3 081,8	2 143,3	4 536,8	6 134,8	33120,9	—
	1949	1000	1 731,0	1 141,2	4 425,6	379,8	8 681,8	2 906,2	1 900,8	4 056,9	5 984,2	31207,6	—
Abgegebene Stimmen[3])	1953	1000	1 391,8	1 085,3	3 894,7	367,9	8 251,0	2 672,1	1 842,7	3 710,3	5 263,8	28479,5	—
	1949	1000	1 431,0	926,4	3 440,0	311,0	6 909,7	2 247,4	1 513,8	2 864,8	4 851,6	24495,6	—
davon: gültig[3])	1953	1000	1 352,1	1 060,0	3 780,6	356,2	8 008,4	2 557,0	1 775,4	3 588,1	5 073,6	27551,3	—
	1949	1000	1 397,7	905,4	3 366,0	303,9	6 726,5	2 128,3	1 431,6	2 745,5	4 727,6	23732,4	—
ungültig[3])	1953	1000	39,7	25,3	114,1	11,7	242,5	115,2	67,3	122,1	190,3	928,3	—
	1949	1000	33,3	21,0	74,0	7,1	183,2	119,1	82,2	119,3	124,0	763,2	—
Wahlbeteiligung[4])	1953	vH	*88,5*	*87,4*	*88,7*	*87,4*	*86,0*	*86,7*	*86,0*	*81,8*	*85,8*	*86,0*	—
	1949	vH	*82,7*	*81,7*	*77,7*	*81,9*	*79,6*	*77,3*	*79,6*	*70,6*	*81,1*	*78,5*	—
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf[3]):													
CDU/CSU													
Christlich-Demokratische Union/ Christlich-Soziale Union	1953	1000	636,6	389,3	1 331,0	88,5	3 915,3	849,1	924,9	1 881,9	2 427,4	12444,0	243
	1953	vH	*47,1*	*36,7*	*35,2*	*24,8*	*48,9*	*33,2*	*52,1*	*52,4*	*47,8*	*45,2*	*49,9*
	1949	vH	*30,7*	*19,8*	*17,6*	*16,9*	*36,9*	*21,3*	*49,1*	*39,6*	*29,2*	*31,0*	*34,6*
SPD													
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1953	1000	357,8	403,4	1 136,5	138,8	2 553,0	862,7	482,7	825,7	1 184,3	7 944,9	151
	1953	vH	*26,5*	*38,1*	*30,1*	*39,0*	*31,9*	*33,7*	*27,2*	*23,0*	*23,3*	*28,8*	*31,0*
	1949	vH	*29,6*	*39,6*	*33,4*	*34,4*	*31,4*	*32,1*	*28,6*	*23,9*	*22,8*	*29,2*	*32,6*
FDP/DVP/(BDV)													
Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei/ Bremer Demokratische Volkspartei (BDV nur 1949)	1953	1000	61,5	108,7	260,9	26,8	682,9	502,5	214,8	455,5	315,5	2 629,2	48
	1953	vH	*4,5*	*10,3*	*6,9*	*7,5*	*8,5*	*19,7*	*12,1*	*12,7*	*6,2*	*9,5*	*9,9*
	1949	vH	*7,4*	*15,8*	*7,5*	*12,9*	*8,7*	*28,1*	*15,8*	*17,6*	*8,5*	*11,9*	*12,9*
GB-BHE													
Gesamtdeutscher Block — BHE	1953	1000	157,1	26,1	407,0	11,6	214,0	163,5	26,2	193,5	418,0	1 617,0	27
	1953	vH	*11,6*	*2,5*	*10,8*	*3,3*	*2,7*	*6,4*	*1,5*	*5,4*	*8,2*	*5,9*	*5,5*
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
DP													
Deutsche Partei	1953	1000	54,2	62,1	449,2	60,5	80,0	70,7	19,7	56,3	43,4	896,1	15
	1953	vH	*4,0*	*5,9*	*11,9*	*17,0*	*1,0*	*2,8*	*1,1*	*1,6*	*0,9*	*3,3*	*3,1*
	1949	vH	*12,1*	*13,1*	*17,8*	*18,0*	—	—	—	—	—	*4,0*	*4,2*
KPD													
Kommunistische Partei Deutschlands	1953	1000	16,8	40,3	40,1	13,9	228,6	63,9	41,1	81,6	81,5	607,9	—
	1953	vH	*1,2*	*3,8*	*1,1*	*3,9*	*2,9*	*2,5*	*2,3*	*2,3*	*1,6*	*2,2*	—
	1949	vH	*3,1*	*8,5*	*3,1*	*6,7*	*7,6*	*6,7*	*6,2*	*6,4*	*4,1*	*5,7*	*3,7*
GVP													
Gesamtdeutsche Volkspartei	1953	1000	6,0	12,9	23,9	5,6	117,5	44,4	20,8	55,6	31,7	318,5	—
	1953	vH	*0,4*	*1,2*	*0,6*	*1,6*	*1,5*	*1,7*	*1,2*	*1,5*	*0,6*	*1,2*	—
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
DRP													
Deutsche Reichspartei	1953	1000	12,8	17,1	132,1	10,6	—	—	45,1	—	78,2	295,7	—
	1953	vH	*0,9*	*1,6*	*3,5*	*3,0*	—	—	*2,5*	—	*1,5*	*1,1*	—
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
DKP/DRP													
Deutsche Konservative Partei/ Deutsche Rechtspartei	1953	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1953	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	vH	*1,9*	*1,2*	*8,1*	—	*1,8*	—	—	—	—	*1,8*	*1,2*
DNS													
Die Nationale Sammlung	1953	1000	4,7	—	—	—	—	—	—	38,0	28,0	70,7	—
	1953	vH	*0,4*	—	—	—	—	—	—	*1,1*	*0,6*	*0,3*	—
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BP													
Bayernpartei	1953	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	465,6	465,6	—
	1953	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	*9,2*	*1,7*	—
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	*20,9*	*4,2*	*4,2*
SSW													
Südschleswigscher Wählerverband	1953	1000	44,6	—	—	—	—	—	—	—	—	44,6	—
	1953	vH	*3,3*	—	—	—	—	—	—	—	—	*0,2*	—
	1949	vH	*5,4*	—	—	—	—	—	—	—	—	*0,3*	*0,3*
Z													
Zentrumspartei	1953	1000	—	—	—	—	217,1	—	—	—	—	217,1	3[5])
	1953	vH	—	—	—	—	*2,7*	—	—	—	—	*0,8*	*0,6*
	1949	vH	*0,9*	—	*3,4*	—	*8,9*	—	—	—	—	*3,1*	*2,5*
Sonstige Parteien	1953	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1953	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	vH	*1,3*[6])	*1,5*[6])	*1,0*[6])	*2,1*[6])	*2,4*[7])	—	—	*1,0*[8])	*14,4*[9])	*4,0*	*3,0*
Parteilose	1953	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1953	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	vH	*7,6*	*0,5*	*8,1*	*9,0*	*2,3*	*11,8*	*0,3*	*11,5*	*0,1*	*4,8*	*0,8*

[1]) Ohne Saarland und Berlin. Vgl. auch Fußnote 1 zu Tabelle 3 S. 116. — [2]) Gesamtzahl der Sitze 1953: 487; 1949: 402. — [3]) 1953 Zweitstimmen. — Bei der Bundestagswahl 1953 hatte jeder Wähler 2 Stimmen. Mit der 1. Stimme wurde ein Wahlkreisbewerber gewählt, die 2. Stimme für eine Landesliste abgegeben. Die Gesamtzahl der Sitze für einen Wahlvorschlag wurde unter Anrechnung der mit den Erststimmen errungenen Sitze auf Grund der Zweitstimmen errechnet. Vergleichbar mit den Ergebnissen der Wahl von 1949 sind daher nur die Zweitstimmen. — [4]) Abgegebene Stimmen in vH der Wahlberechtigten. — [5]) Darunter ein Mitglied der CDU, das über die Landesliste der Deutschen Zentrumspartei gewählt worden ist. — [6]) RSF (Radikalsoziale Freiheitspartei). — [7]) Davon RSF: 2,1 vH; RWVP (Rheinisch-Westfälische Volkspartei): 0,3 vH. — [8]) Davon RSF: 0,1 vH; EVD (Europäische Volksbewegung Deutschlands): 1,0 vH. — [9]) WAV (Wirtschaftliche Aufbauvereinigung).

2. Landtagswahlen vom November 1953 bis März 1956

Gegenstand	Maßeinheit	Schleswig-Holstein 12.9.54	Hamburg 1.11.53[1])	Niedersachsen 24.4.55	Bremen 9.10.55[2])	Nordrhein-Westfalen 27.6.54	Hessen 28.11.54	Rheinland-Pfalz 15.5.55	Baden-Württemberg 4.3.56	Bayern 28.11.54[3])	Saarland 18.12.55	Berlin (West) 5.12.54[4])
Wahlberechtigte	1000	1 548,8	1 259,8	4 400,6	440,1	9 730,1	3 105,1	2 151,2	4 738,4	6 089,4	664,4	1 694,9
Abgegebene Stimmen	1000	1 217,5	1 020,2	3 410,3	369,5	7 068,4	2 559,4	1 634,8	3 328,9	5 030,2	600,2	1 555,5
davon: gültig	1000	1 194,3	1 008,1	3 357,8	364,7	6 923,1	2 501,3	1 583,8	3 266,2	9 724,2	589,2	1 535,9
ungültig	1000	23,2	12,1	52,6	4,8	145,3	58,1	50,9	62,7	325,8	11,0	18,2
Wahlbeteiligung	vH	*78,6*	*81,0*	*77,5*	*84,0*	*72,6*	*82,4*	*76,0*	*70,3*	*82,6*	*90,3*	*91,8*
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:												
CDU/CSU Christlich-Demokratische Union/Christlich-Soziale Union	1000	384,9	—[5])	894,0	65,7	2 856,0	603,7	741,4	1 392,6	3 692,0	149,5	467,1
	vH	*32,2*	—	*26,6*	*18,0*	*41,3*	*24,1*	*46,8*	*42,6*	*38,0*	*25,4*	*30,4*
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1000	396,1	455,4	1 182,0	174,1	2 387,7	1 065,7	501,8	942,7	2 733,9	84,4	684,9
	vH	*33,2*	*45,2*	*35,2*	*47,8*	*34,5*	*42,6*	*31,7*	*28,9*	*28,1*	*14,3*	*44,6*
FDP/DVP Freie Demokratische Partei/Demokratische Volkspartei	1000	89,4	—[5])	264,8	31,5	793,7	513,4	201,8	541,2	703,9	—	197,2
	vH	*7,5*	—	*7,9*	*8,6*	*11,5*	*20,5*	*12,7*	*16,6*	*7,2*	—	*12,8*
GB-BHE Gesamtdeutscher Block-BHE	1000	167,3	—	370,4	10,6	320,7	192,4	28,3	204,3	990,1	—	39,2
	vH	*14,0*	—	*11,0*	*2,9*	*4,6*	*7,7*	*1,8*	*6,3*	*10,2*	—	*2,5*
DP Deutsche Partei	1000	—	—[5])	415,2	60,6	1,9	29,3	—	—	—	—	75,3
	vH	—	—	*12,4*	*16,6*	*0,0*	*1,2*	—	—	—	—	*4,9*
KPD[6]) Kommunistische Partei Deutschlands	1000	24,7	32,4	44,8	18,2	264,1	84,0	50,9	104,6	205,2	38,7	41,4
	vH	*2,1*	*3,2*	*1,3*	*5,0*	*3,8*	*3,4*	*3,2*	*3,2*	*2,1*	*6,6*	*2,7*
BdD Bund der Deutschen	1000	10,0	—	8,6	4,0	19,5	12,0	10,5	18,1	43,7	—	—
	vH	*0,8*	—	*0,3*	*1,1*	*0,3*	*0,5*	*0,7*	*0,5*	*0,5*	—	—
DRP Deutsche Reichspartei	1000	17,3	7,5	126,7	—	—	—	—	—	—	—	—
	vH	*1,5*	*0,7*	*3,8*	—	—	—	—	—	—	—	—
SSW Südschleswigscher Wählerverband	1000	42,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	vH	*3,5*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BP Bayernpartei	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	1 286,9	—	—
	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	*13,2*	—	—
CVP Christliche Volkspartei des Saarlandes	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128,7	—
	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*21,8*	—
DPS Demokratische Partei Saar	1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142,6	—
	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*24,2*	—
Z Zentrumspartei	1000	—	—	37,6	—	278,9	—	—	—	—	—	—
	vH	—	—	*1,1*	—	*4,0*	—	—	—	—	—	—
Sonstige	1000	62,3[7])	512,8[8])	13,7[9])	—	0,6[10])	0,7[11])	49,2[12])	62,5[13])	68,4[14])	45,3[15])	30,7[16])
	vH	*5,2*	*50,9*	*0,4*	—	*0,0*	*0,0*	*3,1*	*1,9*	*0,7*	*7,7*	*2,0*

[1]) Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft. — [2]) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — [3]) Jeder Wähler hatte 2 Stimmen. — [4]) Wahl zum Abgeordnetenhaus. — [5]) Zusammengeschlossen im Hamburg-Block (CDU/FDP/DP). — [6]) In Berlin SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands); im Saarland KP (Kommunistische Partei — Landesverband Saar). — [7]) Davon: SHB (Schleswig-Holstein-Block) = DP und SHG 61 277 = 5,1 vH; SHLP (Schleswig-Holsteinische Landespartei) 1 028 = 0,1 vH. — [8]) Davon: Hamburg-Block 504 084 = 50,0 vH; FSU (Frei-Soziale Union) 5 915 = 0,6 vH; NSD (Nationale Solidarität Deutschlands) 2 741 = 0,3 vH; Unabhängige 31 = 0,0 vH. — [9]) Davon: LP (Landwirte-Partei) 2 768 = 0,1 vH; DHP (Deutsch-Hannoversche Partei) 10 823 = 0,3 vH; GVP (Gesamtdeutsche Volkspartei) und Einzelbewerber 132 = 0,0 vH. — [10]) Parteilos 592 = 0,0 vH. — [11]) Davon: Parteilos 253 = 0,0 vH; Freie Opposition 416 = 0,0 vH. — [12]) Davon: DLV (Deutsches Landvolk) 841 = 0,1 vH; FWG (Freie Wählergemeinschaft) 45 220 = 2,9 vH; FdgD (Partei der guten Deutschen) 3 092 = 0,2 vH. — [13]) Davon: GVP (Gesamtdeutsche Volkspartei) 50 618 = 1,5 vH; DG (Deutsche Gemeinschaft) 11 747 = 0,4 vH; Sonstige 152 = 0,0 vH. — [14]) Davon: Bayerischer Rechtsblock 54 522 = 0,6 vH; VU (Vaterländische Union) 13 860 = 0,1 vH. — [15]) Davon: SPS (Sozialdemokratische Partei Saar) 34 285 = 5,8 vH; DDU (Deutsche Demokratische Union) 5 121 = 0,9 vH; CSU (Christlich-Soziale-Union-Saar) 3 795 = 0,6 vH; ÜEVPS (Übernationale Europäische Volkspartei Saar) 2 081 = 0,4 vH. — [16]) Davon: USPD (Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands) 1 482 = 0,1 vH; WVM (Wirtschaftliche Vereinigung des Mittelstandes) 26 886 = 1,8 vH; FSU 2 366 = 0,2 vH.

3. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten auf Grund der letzten Wahlen nach dem Stand vom 31.12.1956

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU/CSU	SPD	FDP/DVP	FVP	GB-BHE	DP	Z	BP	DPS	CVP	Sonstige
Bundestag	6. 9. 1953	497[1])	253	153	34	15	18	17	1	—	3	2	1
Schleswig-Holstein	12. 9. 1954	69	25	25	5	—	10	—	—	—	—	—	4[2])
Hamburg	1. 11. 1953[3])	120	—[4])	58	—[4])	—	—	—[4])	—	—	—	—	62[4])
Niedersachsen	24. 4. 1955	159	43	58	11	—	17	19	1	—	—	—	10[5])
Bremen	9. 10. 1955[6])	100	18	52	8	—	—	18	—	—	—	—	4
Nordrhein-Westfalen	27. 6. 1954	200	89	76	26	—	—	—	9	—	—	—	—
Hessen	28. 11. 1954	96	24	44	20	1	7	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	100	51	36	13	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	120	56	36	21	—	7	—	—	—	—	—	—
Bayern	28. 11. 1954	204	83	61	13	—	19	—	—	27	—	—	1[7])
Berlin (West)	5. 12. 1954[8])	127	43	63	12	8[9])	—	—	—	—	—	—	1[7])

[1]) Einschl. der am 4.1.1957 vom Saarländischen Landtag gewählten 10 (3 CDU, 2 SPD, 3 DPS und 2 CVP) stimmberechtigten Abgeordneten und ausschl. der 22 (6 CDU, 11 SPD und 5 FDP) Abgeordneten von Berlin (West), die nur beratende Stimme haben. — [2]) SHB (Schleswig-Holstein-Block). — [3]) Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft. — [4]) CDU, FDP und DP zusammengeschlossen im Hamburg-Block. — [5]) DRP (Deutsche Reichspartei) = 6 Sitze; Unabhängige = 4 Sitze. — [6]) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — [7]) Fraktionslos. — [8]) Wahl zum Abgeordnetenhaus. — [9]) Darunter 1 Hospitant.

Abkürzungen (soweit nicht aus den Anmerkungen zu ersehen):

CDU/CSU = Christlich-Demokratische Union / Christlich-Soziale Union
SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FDP/DVP = Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei
FVP = Freie Volkspartei
GB-BHE = Gesamtdeutscher Block — BHE
DP = Deutsche Partei
Z = Zentrumspartei
BP = Bayernpartei
DPS = Demokratische Partei Saar
CVP = Christliche Volkspartei des Saarlandes

4. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 31.12.1956

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Parteizugehörigkeit des Bundeskanzlers bzw. des Ministerpräsidenten[1])	Parteizugehörigkeit der übrigen stimmberechtigten Regierungsmitglieder								
			CDU/CSU	SPD	FDP/DVP	FVP	GB-BHE	DP	Z	BP	Parteilos
Bundesregierung	6. 9. 1953	CDU	12	—	—	2	—	2	—	—	—
Schleswig-Holstein	12. 9. 1954	CDU	4	—	1	—	2	—	—	—	—
Hamburg	1. 11. 1953[2])	CDU	5	—	5	—	—	2	—	—	1
Niedersachsen	24. 4. 1955	DP	3	—	2	—	3	1	—	—	—
Bremen	9. 10. 1955[3])	SPD	3	6	2	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	27. 6. 1954	SPD	—	4	4	—	—	—	1	—	—
Hessen	28. 11. 1954	SPD	—	3	—	—	2	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	CDU	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	CDU	5	3	2	—	1	—	—	—	—
Bayern	28. 11. 1954	SPD	—	4	2	—	3	—	—	4	2
Berlin (West)	5. 12. 1954[4])	SPD	6	6	—	—	—	—	—	—	—

[1]) In Hamburg und Bremen: Präsident des Senats; in Berlin (West): Regierender Bürgermeister. — [2]) Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft. — [3]) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — [4]) Wahl zum Abgeordnetenhaus.

5. Stimmenzahl der Länder im Bundesrat*) nach dem Stand vom 1.1.1957

Land	Stimmenzahl
Schleswig-Holstein	4
Hamburg	3
Niedersachsen	5
Bremen	3
Nordrhein-Westfalen	5
Hessen	4
Rheinland-Pfalz	4
Baden-Württemberg	5
Bayern	5
Saarland	3
Insgesamt	41
Berlin (West)	4[1])

*) Gem. GG, Art. 51 Abs. 2, hat jedes Land mindestens 3 Stimmen, Länder mit mehr als 2 Millionen Einwohner haben 4, Länder mit mehr als 6 Millionen Einwohner 5 Stimmen. — [1]) Z. Z. im Bundesrat nicht stimmberechtigt.

6. Regierungskoalition der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 31.12.1956

Bund Land	Koalitionsparteien
Bundesregierung	CDU/CSU, FVP, DP
Schleswig-Holstein	CDU, GB-BHE, FDP
Hamburg	CDU, FDP, DP[1]), 1 Parteiloser
Niedersachsen	DP, CDU, GB-BHE, FDP
Bremen	SPD, CDU, FDP
Nordrhein-Westfalen	SPD, FDP, Z
Hessen	SPD, GB-BHE
Rheinland-Pfalz	CDU, FDP
Baden-Württemberg	CDU, SPD, FDP/DVP, GB-BHE
Bayern	SPD, BP, GB-BHE, FDP, 2 Parteilose
Berlin (West)	SPD, CDU

[1]) CDU, FDP und DP sind bei der Wahl als Hamburg-Block aufgetreten.

VII. Erwerbstätigkeit

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung „Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 130 und S. 131.

Vorbemerkung: Wegen der in diesem Hauptabschnitt verwendeten Begriffe wird auf die allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen.

Weitere Ergebnisse über die Zahl der Beschäftigten finden sich im Hauptabschnitt X Unternehmen-und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und den folgenden Kapiteln für die einzelnen Wirtschaftsbereiche sowie Abschnitt IX/A Landwirtschaftliche Betriebe.

A. Berufszählung

1. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen 1939, 1950 und 1956 nach Wirtschaftsbereichen*) und nach der Stellung im Beruf

Gebietsstand 13. 9. 1950

Wirtschaftsbereich und Bevölkerungsgruppe — Stellung im Beruf	Bevölkerung[1])						Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose					
	1939[2])		1950		1956		1939[2])		1950		1956[3])	
	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
Landwirtschaft	7 054	*17,9*	7 007	*14,7*	.	.	5 309	*23,0*	5 114	*18,4*	.	.
Nichtlandwirtschaft	26 874	*70,0*	32 099	*67,3*	.	.	14 373	*62,4*	16 960	*61,0*	.	.
Erwerbspersonen mit bzw. ohne Angehörige zusammen	33 928	*87,9*	39 106	*82,0*	.	.	19 682	*85,4*	22 074	*79,4*	25 232[4])	*100*
davon: Selbständige[4])	5 992	*17,7*	6 934	*17,7*	.	.	2 927	*14,9*	3 258	*14,8*	3 415[4])	*13,5*
Mithelf. Familienang.[4])	3 727	*11,0*	3 365	*8,6*	.	.	3 627	*18,4*	3 184	*14,4*	2 789[4])	*11,1*
Abhängige[4])	24 209	*71,3*	28 807	*73,7*	.	.	13 129	*66,7*	15 631	*70,8*	19 028[4])	*75,4*
Selbständige Berufslose	4 754	*12,1*	8 590	*18,0*	.	.	3 358	*14,6*	5 728	*20,6*	.	.
Insgesamt	38 682	*100*	47 696	*100*	50 595[7])	*100*	23 040	*100*	27 802	*100*	.	.

*) Wirtschaftszweigsystematik 1950. — [1]) Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf. — [2]) Ohne 655 645 ihrer Dienstpflicht genügende Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden. — [3]) Jahresdurchschnitt. — [4]) Verhältniszahlen bezogen auf die Erwerbspersonen mit bzw. ohne Angehörige. — [5]) Geschätzte Zahlen. — [6]) Nach der Statistik der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [7]) Fortgeschriebene Bevölkerung am 30. 6. 1956.

2. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Geschlecht	Wohnbevölkerung[1])	Erwerbspersonen											
		insgesamt		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	1000	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
0 Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei													
insgesamt	7 007,1	5 113,7	*73,0*	1 252,4	*17,9*	2 732,7	*39,0*	7,4	*0,1*	32,4	*0,5*	1 088,7	*15,5*
männlich	3 137,4	2 316,2	*73,8*	1 037,7	*33,1*	536,1	*17,1*	7,4	*0,2*	27,4	*0,9*	707,6	*22,5*
1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft													
insgesamt	2 418,8	1 012,5	*41,9*	15,0	*0,6*	2,2	*0,1*	2,6	*0,1*	115,9	*4,8*	876,7	*36,3*
männlich	1 357,2	974,0	*71,8*	14,3	*1,0*	1,3	*0,1*	2,5	*0,2*	98,6	*7,3*	857,3	*63,2*
2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung													
insgesamt	5 061,5	2 552,7	*50,4*	150,5	*3,0*	20,3	*0,4*	0,0	*0,0*	416,2	*8,2*	1 965,7	*38,8*
männlich	2 882,0	2 200,5	*76,4*	146,5	*5,1*	11,6	*0,4*	0,0	*0,0*	304,8	*10,6*	1 737,7	*60,3*
3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)													
insgesamt	6 964,1	4 023,0	*57,8*	562,8	*8,1*	122,4	*1,8*	0,3	*0,0*	463,6	*6,6*	2 873,9	*41,3*
männlich	3 345,8	2 488,2	*74,4*	422,8	*12,6*	36,2	*1,1*	0,3	*0,0*	293,7	*8,8*	1 735,2	*51,9*
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe													
insgesamt	3 725,3	1 751,2	*47,0*	209,7	*5,6*	19,6	*0,5*	—	—	110,4	*3,0*	1 411,6	*37,9*
männlich	2 266,8	1 703,5	*75,2*	205,4	*9,1*	10,6	*0,5*	—	—	85,5	*3,8*	1 402,0	*61,8*
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen													
insgesamt	3 870,4	2 221,0	*57,4*	649,8	*16,8*	176,2	*4,5*	10,6	*0,3*	1 017,7	*26,3*	366,7	*9,5*
männlich	1 770,5	1 291,0	*72,9*	500,6	*28,3*	29,1	*1,6*	10,1	*0,6*	504,2	*28,5*	247,0	*13,9*
7 Dienstleistungen													
insgesamt	1 862,1	1 394,6	*74,9*	220,4	*11,8*	91,3	*4,9*	0,8	*0,1*	138,4	*7,4*	943,7	*50,7*
männlich	520,0	375,7	*72,3*	156,2	*30,0*	11,5	*2,2*	0,8	*0,2*	65,5	*12,6*	141,8	*27,3*
8 Verkehrswesen													
insgesamt	2 911,7	1 222,0	*42,0*	76,0	*2,6*	9,0	*0,3*	339,4	*11,7*	186,4	*6,4*	611,4	*21,0*
männlich	1 570,3	1 095,2	*69,7*	72,7	*4,6*	5,0	*0,3*	317,0	*20,2*	123,8	*7,9*	576,7	*36,7*
9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse													
insgesamt	4 557,8	2 299,4	*50,4*	120,7	*2,6*	10,6	*0,2*	517,5	*11,4*	997,3	*21,9*	653,2	*14,3*
männlich	2 108,0	1 448,7	*68,7*	95,5	*4,5*	0,9	*0,0*	446,6	*21,2*	486,7	*23,1*	419,1	*19,9*
9a Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit													
insgesamt	727,0	483,8	*66,5*	0,8	*0,1*	—	—	—	—	45,3	*6,2*	437,7	*60,2*
männlich	311,4	232,3	*74,6*	0,7	*0,2*	—	—	—	—	21,3	*6,9*	210,3	*67,5*
Wirtschaftsabteilungen insgesamt[2])													
insgesamt	39 105,7	22 074,0	*56,4*[3])	3 258,3	*8,3*	3 184,4	*8,2*	878,5	*2,2*	3 523,5	*9,0*	11 229,3	*28,7*
männlich	19 269,5	14 125,4	*73,3*[3])	2 652,3	*13,8*	642,3	*3,3*	784,7	*4,1*	2 011,5	*10,4*	8 034,6	*41,7*

[1]) Erwerbspersonen mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf, ohne Selbständige Berufslose und deren Angehörige. — [2]) Außerdem gab es (in 1000) 5726,5 Selbständige Berufslose, darunter 2312,7 männliche. Zusammen mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf betrug die Zahl 8590,0, darunter männlich: 3081,2. Gesamte Wohnbevölkerung: 47695,7, darunter männlich: 22350,7; Anteil der Vertriebenen: 7876,2, darunter männlich: 3709,4. — [3]) Erwerbsquote bezogen auf die gesamte Wohnbevölkerung 46,3, auf die männliche Bevölkerung 63,2; auf die gesamten Vertriebenen 42,5, auf die männlichen Vertriebenen 61,4.

3. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Altersgruppen

Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich insgesamt		Weiblich verheiratet		Insgesamt		Männlich		Weiblich insgesamt		Weiblich verheiratet	
	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
	Erwerbspersonen in selbständiger Stellung								**Erwerbspersonen insgesamt**							
unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	206,4	0,9	116,9	0,8	89,5	1,1	—	—
15 bis » 18 »	—	—	—	—	—	—	—	—	1 648,7	7,5	877,8	6,2	770,9	9,7	1,3	0,1
18 » » 20 »	1,9	0,1	0,6	0,0	1,3	0,2	0,0	0,0	1 171,4	5,3	620,5	4,4	550,8	6,9	11,4	0,4
20 » » 25 »	47,0	1,4	31,3	1,2	15,7	2,6	3,3	1,8	2 926,4	13,3	1 656,3	11,7	1 270,2	16,0	162,6	5,9
25 » » 30 »	126,7	3,9	98,5	3,7	28,2	4,6	12,4	6,8	2 455,8	11,1	1 436,1	10,2	1 019,7	12,8	334,2	12,1
30 » » 35 »	165,0	5,1	131,9	5,0	33,1	5,5	16,7	9,1	1 583,9	7,2	1 013,9	7,2	570,0	7,2	257,9	9,3
35 » » 40 »	354,4	10,9	286,0	10,8	68,4	11,3	33,9	18,5	2 258,2	10,2	1 517,4	10,7	740,8	9,3	397,7	14,4
40 » » 45 »	480,9	14,7	396,4	15,0	84,5	13,9	37,6	20,5	2 440,2	11,1	1 692,4	12,0	747,9	9,4	423,8	15,4
45 » » 50 »	512,6	15,7	431,6	16,2	81,0	13,4	29,9	16,3	2 395,3	10,8	1 703,7	12,1	691,5	8,7	390,4	14,1
50 » » 55 »	449,4	13,8	371,2	14,0	78,2	12,9	21,9	11,9	1 906,8	8,6	1 327,0	9,4	579,8	7,3	318,5	11,5
55 » » 60 »	365,7	11,2	292,5	11,0	73,3	12,1	14,5	7,9	1 368,0	6,2	943,2	6,7	424,8	5,4	227,0	8,2
60 » » 65 »	308,1	9,5	248,3	9,4	59,8	9,9	7,8	4,2	943,8	4,3	686,8	4,8	257,0	3,2	131,7	4,8
65 Jahre und älter ..	446,5	13,7	364,1	13,7	82,4	13,6	5,6	3,0	769,2	3,5	533,4	3,8	235,8	3,0	105,5	3,8
Insgesamt ...	3 258,3	100	2 652,3	100	606,0	100	183,7	100	22074,0	100	14125,4	100	7 948,6	100	2 762,1	100
	Erwerbspersonen in abhängiger Stellung								**Selbständige Berufslose [1])**							
unter 15 Jahre	146,8	0,9	88,1	0,8	58,7	1,2	—	—	108,4	1,9	65,4	2,8	43,0	1,3	—	—
15 bis » 18 »	1 405,7	9,0	777,7	7,2	628,0	13,1	1,0	0,1	38,1	0,7	20,0	0,9	18,1	0,5	—	—
18 » » 20 »	1 010,3	6,5	554,5	5,1	455,8	9,5	8,9	1,0	20,4	0,4	10,1	0,5	10,3	0,3	0,7	0,2
20 » » 25 »	2 465,4	15,8	1 464,2	13,5	1 001,3	20,8	108,2	12,4	84,2	1,5	50,1	2,2	34,1	1,0	9,1	2,4
25 » » 30 »	1 940,0	12,4	1 224,6	11,3	715,4	14,9	175,5	20,1	132,1	2,3	58,6	2,5	73,6	2,2	18,2	4,9
30 » » 35 »	1 198,0	7,7	834,4	7,7	363,6	7,6	115,4	13,3	149,7	2,6	33,3	1,5	116,4	3,4	21,0	5,6
35 » » 40 »	1 590,8	10,2	1 186,1	11,0	404,7	8,4	142,3	16,3	265,5	4,6	39,2	1,7	226,4	6,6	56,9	15,2
40 » » 45 »	1 636,2	10,5	1 266,8	11,7	369,4	7,7	127,8	14,7	272,3	4,8	47,3	2,1	225,0	6,6	61,5	16,4
45 » » 50 »	1 570,8	10,0	1 254,7	11,6	316,1	6,6	95,6	11,0	257,0	4,5	56,1	2,4	200,9	5,9	47,8	12,7
50 » » 55 »	1 184,7	7,6	946,8	8,7	237,9	5,0	57,6	6,6	334,8	5,8	92,2	4,0	242,6	7,1	50,2	13,4
55 » » 60 »	790,0	5,0	644,5	6,0	145,5	3,0	27,2	3,1	452,0	7,9	134,1	5,8	317,9	9,3	20,1	5,3
60 » » 65 »	500,5	3,2	432,5	4,0	68,0	1,4	9,6	1,1	677,5	11,8	252,2	10,9	425,4	12,4	22,6	6,0
65 Jahre und älter ..	192,1	1,2	156,0	1,4	36,1	0,8	2,8	0,3	2 936,4	51,1	1 454,2	62,7	1 482,1	43,4	67,1	17,9
Insgesamt ...	15631,3	100	10830,8	100	4 800,5	100	871,9	100	5 728,5	100	2 312,7	100	3 415,8	100	375,2	100
	Mithelfende Familienangehörige in der Landwirtschaft								**Angehörige ohne Hauptberuf [1])**							
unter 15 Jahre	55,8	2,0	26,8	5,0	29,0	1,3	—	—	10922,2	54,9	5 555,8	94,0	5 366,4	38,4	—	—
15 bis » 18 »	218,2	8,0	89,4	16,7	128,8	5,9	0,2	0,0	459,7	2,3	195,0	3,3	264,7	1,9	2,5	0,0
18 » » 20 »	136,7	5,0	55,0	10,3	81,7	3,7	2,1	0,1	135,3	0,7	45,7	0,8	89,6	0,6	25,8	0,3
20 » » 25 »	351,3	12,8	131,4	24,5	220,0	10,0	44,2	3,0	567,3	2,9	67,4	1,1	499,9	3,6	399,6	5,1
25 » » 30 »	330,2	12,1	91,9	17,1	238,3	10,9	123,6	8,5	958,8	4,8	25,9	0,4	933,0	6,7	886,5	11,3
30 » » 35 »	183,9	6,7	38,6	7,2	145,3	6,6	103,4	7,1	743,5	3,7	4,5	0,1	738,9	5,3	729,5	9,3
35 » » 40 »	259,5	9,5	37,0	6,9	222,5	10,1	182,1	12,5	1 080,6	5,4	3,1	0,1	1 077,5	7,7	1 061,1	13,4
40 » » 45 »	269,8	9,9	23,8	4,4	246,1	11,2	215,6	14,8	1 143,1	5,8	2,5	0,0	1 140,6	8,1	1 111,4	14,1
45 » » 50 »	265,5	9,7	14,3	2,7	251,3	11,5	226,1	15,5	1 038,5	5,2	2,8	0,1	1 035,7	7,4	999,2	12,6
50 » » 55 »	236,4	8,7	7,1	1,3	229,3	10,4	207,9	14,2	890,1	4,5	1,4	0,0	888,7	6,4	841,6	10,6
55 » » 60 »	187,9	6,9	5,0	0,9	183,0	8,3	164,7	11,3	706,2	3,5	1,7	0,0	704,4	5,0	686,3	8,7
60 » » 65 »	120,1	4,4	4,8	0,9	115,2	5,3	102,2	7,0	529,5	2,7	1,8	0,0	527,6	3,8	513,9	6,5
65 Jahre und älter ..	117,5	4,3	11,3	2,1	106,2	4,8	88,5	6,0	718,3	3,6	4,8	0,1	713,5	5,1	656,5	8,3
Insgesamt ...	2 732,7	100	536,1	100	2 196,6	100	1 460,6	100	19893,2	100	5 912,6	100	13980,6	100	7 913,9	100
	Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft								**Wohnbevölkerung insgesamt**							
unter 15 Jahre	3,8	0,8	2,1	2,0	1,8	0,5	—	—	11237,0	23,7	5 738,1	25,7	5 498,9	21,7	—	—
15 bis » 18 »	24,8	5,5	10,7	10,1	14,1	4,1	0,0	0,0	2 146,5	4,5	1 092,8	4,9	1 053,7	4,2	3,8	0,0
18 » » 20 »	22,4	5,0	10,4	9,8	11,9	3,4	0,3	0,1	1 327,1	2,8	676,4	3,0	650,7	2,6	37,9	0,5
20 » » 25 »	62,7	13,9	29,5	27,8	33,2	9,6	7,0	2,8	3 578,0	7,5	1 773,7	7,9	1 804,2	7,1	571,3	5,3
25 » » 30 »	58,9	13,1	21,2	20,0	37,7	10,9	22,8	9,3	3 546,7	7,4	1 520,5	6,8	2 026,2	8,0	1 238,9	11,3
30 » » 35 »	37,0	8,2	9,1	8,5	28,0	8,1	22,4	9,1	2 477,1	5,2	1 051,8	4,7	1 425,3	5,6	1 008,4	9,1
35 » » 40 »	53,5	11,8	8,3	7,8	45,2	13,1	39,4	16,0	3 604,4	7,6	1 559,6	7,0	2 044,7	8,1	1 515,7	13,7
40 » » 45 »	53,3	11,8	5,4	5,1	47,9	13,9	42,8	17,4	3 855,7	8,1	1 742,1	7,8	2 113,6	8,3	1 596,7	14,5
45 » » 50 »	46,3	10,3	3,2	3,0	43,1	12,5	38,9	15,8	3 690,8	7,7	1 762,6	7,9	1 928,2	7,6	1 437,4	13,0
50 » » 55 »	36,3	8,0	1,9	1,8	34,3	9,9	31,1	12,7	3 131,7	6,6	1 420,7	6,4	1 711,0	6,7	1 210,3	11,0
55 » » 60 »	24,4	5,4	1,2	1,1	23,1	6,7	20,7	8,4	2 526,1	5,3	1 079,0	4,8	1 447,2	5,7	933,4	8,5
60 » » 65 »	15,1	3,3	1,1	1,0	14,0	4,1	12,1	4,9	2 150,8	4,5	940,8	4,2	1 210,0	4,8	668,2	6,0
65 Jahre und älter..	13,1	2,9	2,1	2,0	11,0	3,2	8,6	3,5	4 423,9	9,3	1 992,5	8,9	2 431,4	9,6	829,0	7,5
Insgesamt ...	451,6	100	106,2	100	345,5	100	245,9	100	47695,7	100	22350,7	100	25345,0	100	11051,2	100

[1]) Die Zahlen in der Spalte »weiblich, verheiratet« sind Ergebnisse einer repräsentativen Auszählung.
Gebietsstand vgl. S. 117.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen, nach der Stellung im Beruf, in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen und nach Ländern

Wirtschaftsabteilung — Stellung im Beruf — Land	Erwerbspersonen												
	insgesamt	davon in Gemeinden mit .... Einwohnern											
		unter 1 000		1 000 bis unter 2 000		2 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 100 000		100 000 und darüber	
	1000		vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
Bundesgebiet													
nach Wirtschaftsabteilungen													
Land- und Forstwirtschaft ...	5 113,7	2 418,3	47,3	1 233,3	24,1	796,4	15,6	430,2	8,4	109,4	2,1	126,1	2,5
Bergbau, Steine und Erden. Energiewirtschaft	1 012,5	96,4	9,5	89,1	8,8	114,9	11,3	159,0	15,7	214,4	21,2	338,9	33,5
Eisen- und Metallgewerbe	2 552,7	211,0	8,3	214,7	8,4	300,9	11,8	417,2	16,3	437,5	17,1	971,4	38,1
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallgewerbe)..	4 023,0	468,8	11,7	492,8	12,2	650,4	16,2	773,6	19,2	624,5	15,5	1 012,9	25,2
Bau- und Ausbaugewerbe	1 751,2	273,4	15,6	235,1	13,4	252,1	14,4	266,3	15,2	226,0	12,9	498,5	28,5
Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 221,0	128,6	5,8	144,2	6,5	219,7	9,9	349,8	15,7	380,5	17,1	998,2	44,9
Dienstleistungen	1 394,6	115,5	8,3	124,7	8,9	176,6	12,7	262,1	18,8	231,2	16,6	484,6	34,7
Verkehr	1 222,0	101,0	8,3	110,9	9,1	149,1	12,2	183,6	15,0	187,8	15,4	489,7	40,1
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	2 299,4	165,4	7,2	174,1	7,6	259,1	11,3	426,5	18,5	436,3	19,0	838,1	36,4
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	483,8	88,6	18,3	67,5	14,0	70,4	14,6	78,3	16,2	63,0	13,0	116,0	24,0
nach der Stellung im Beruf													
Selbständige	3 258,3	809,3	24,8	513,9	15,8	467,5	14,3	462,5	14,2	334,9	10,3	670,3	20,6
Mithelfende Familienangehörige	3 184,4	1 401,3	44,0	734,4	23,1	500,6	15,7	300,1	9,4	107,5	3,4	140,5	4,4
Beamte	878,5	71,1	8,1	69,4	7,9	98,2	11,2	154,5	17,6	160,0	18,2	325,3	37,0
Angestellte	3 523,5	180,1	5,1	209,2	5,9	338,2	9,6	584,1	16,6	658,1	18,7	1 553,7	44,1
Arbeiter	11 229,3	1 605,2	14,3	1 359,3	12,1	1 585,0	14,1	1 845,4	16,4	1 649,8	14,7	3 184,6	28,4
nach dem Geschlecht													
Männlich	14 125,4	2 322,3	16,4	1 730,7	12,3	1 884,8	13,3	2 187,9	15,5	1 977,7	14,0	4 022,0	28,5
Weiblich	7 948,6	1 744,7	21,9	1 155,5	14,5	1 104,7	13,9	1 158,6	14,6	932,7	11,7	1 852,4	23,3
Insgesamt ...	**22 074,0**	**4 067,0**	**18,4**	**2 886,3**	**13,1**	**2 989,5**	**13,5**	**3 346,6**	**15,2**	**2 910,3**	**13,2**	**5 874,3**	**26,6**
nach Ländern													
Schleswig-Holstein	1 035,4	194,2	18,8	143,6	13,9	115,6	11,2	212,2	20,5	130,9	12,6	239,0	23,1
Hamburg	746,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	746,5	100
Niedersachsen	2 994,2	687,4	23,0	491,9	16,4	476,6	15,9	513,9	17,2	345,4	11,5	479,1	16,0
Bremen	246,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	246,3	100
Nordrhein-Westfalen	5 744,8	264,4	4,6	337,8	5,9	642,2	11,2	1 053,7	18,3	1 122,0	19,5	2 324,8	40,5
Hessen	2 013,4	448,4	22,3	312,0	15,5	318,2	15,8	305,2	15,2	201,9	10,0	427,7	21,2
Rheinland-Pfalz	1 485,6	520,7	35,0	251,5	16,9	230,6	15,5	163,8	11,0	264,9	17,8	54,1	3,6
Baden-Württemberg	3 236,5	620,8	19,2	558,6	17,3	578,9	17,9	512,1	15,8	416,0	12,9	550,1	17,0
Bayern	4 571,3	1 331,2	29,1	790,9	17,3	627,4	13,7	585,8	12,8	429,1	9,4	806,8	17,6
Saarland[1])	410,6	47,9	11,7	49,8	12,1	75,0	18,3	104,3	25,4	85,2	20,8	48,4	11,8
Berlin (West)	1 004,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 004,5	100

[1]) Ergebnisse für den 14. 11. 1951.

5. Erwerbspersonen mit Nebenberuf am 13. 9. 1950 nach Stellung im Hauptberuf, Berufsabteilungen des Hauptberufs und Art der nebenberuflichen Tätigkeit

Berufsabteilungen des Hauptberufs (a = insgesamt b = mit Nebenberuf in der Landwirtschaft)		Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen mit Nebenberuf				Von den Erwerbspersonen mit Nebenberuf waren im Hauptberuf					
			insgesamt		weiblich		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige	
		a[1])	a[1])	b[2])	a[2])	b[2])	a[3])	b[3])	a[3])	b[3])	a[3])	b[3])
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1000	5 141,9	197,8	64,2	13,0	3,5	117,4	9,5	16,3	1,4	64,0	53,2
	vH	100	3,8	1,2	6,6	5,5	59,4	14,8	8,2	2,2	32,4	82,9
Industrielle und handwerkliche Berufe	1000	8 346,4	534,9	390,2	24,1	15,8	143,9	119,2	—	—	391,0	271,0
	vH	100	6,4	4,7	4,5	4,0	26,9	30,5	—	—	73,1	69,5
Technische Berufe	1000	581,7	30,6	19,1	0,2	0,0	3,4	1,6	—	—	27,1	17,6
	vH	100	5,3	3,3	0,7	0,0	11,1	8,4	—	—	88,6	92,1
Handels- und Verkehrsberufe	1000	3 621,9	196,1	123,8	17,4	11,4	88,6	56,3	—	—	107,5	67,5
	vH	100	5,4	3,4	8,9	9,2	45,2	45,5	—	—	54,8	54,5
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	1000	1 396,9	17,6	8,4	6,8	2,9	5,8	3,2	—	—	11,8	5,3
	vH	100	1,3	0,6	38,6	34,5	33,0	37,5	—	—	67,0	62,5
Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	1000	1 431,7	38,7	21,8	3,9	1,4	1,7	0,5	—	—	37,0	21,3
	vH	100	2,7	1,5	10,1	6,4	4,4	2,3	—	—	95,6	97,7
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	1000	451,7	21,4	6,5	2,6	0,4	4,2	0,5	—	—	17,2	6,0
	vH	100	4,7	1,4	12,1	6,2	19,6	7,7	—	—	80,4	93,3
Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	1000	1 101,8	18,5	10,7	4,9	2,7	—	—	7,9	4,4	10,6	6,3
	vH	100	1,7	1,0	26,5	25,2	—	—	42,7	41,1	57,3	58,9
Berufsabteilungen insgesamt	1000	22 074,0	1 055,6	644,8	72,9	38,2	365,0	190,8	24,2	5,8	666,3	448,2
	vH	100	4,8	2,9	6,9	5,9	34,6	29,6	2,3	0,9	63,1	69,5
davon im Nebenberuf:												
selbständig	1000	1 055,6	.	580,6	.	21,1	.	185,6	.	2,1	.	392,9
abhängig	1000		.	64,2	.	17,1	.	5,2	.	3,7	.	55,3

[1]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 1. Zahlenspalte. — [2]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 2. Zahlenspalte. — [3]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 3. Zahlenspalte.

6. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen

deutsche Systematik der Wirtschaftszweige und internationale Wirtschaftssystematik (ISIC)

Deutsche Systematik der Wirtschaftszweige	International Standard Classification of all Economic Activities (ISIC)									
	Agriculture, Forestry, Hunting and Fishing	Mining and Quarrying	Manufacturing	Construction	Electricity, Gas, Water and Sanitary Service	Commerce	Transport, Storage and Communication	Services	Activities not adequately described	Insgesamt
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	5 113 652	—	—	—	—	—	—	—	—	5 113 652
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden. Energiewirtschaft	—	700 299[1])	162 024[2])	—	150 222[3])	—	—	—	—	1 012 545
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung. Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	—	—	6 503 819[4])	68 726[5])	—	—	1 133[6])	2 081[7])	—	6 575 759
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	—	—	—	1 742 411[8])	—	—	—	8 831[9])	—	1 751 242
Handel, Geld- und Versicherungswesen	—	—	67 727[10])	—	—	2 110 286[11])	—	42 956[12])	—	2 220 969
Dienstleistungen. Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	—	—	—	—	—	11 099[13])	—	3 682 866	—	3 693 965
Verkehrswesen	80[14])	—	72 802[15])	—	—	—	1 149 158[16])	—	—	1 222 040
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	483 835	483 835
Insgesamt	5 113 732	700 299	6 806 372	1 811 137	150 222	2 121 385	1 150 291	3 736 734	483 835	22 074 007

Abkürzungen: Wz. = Wirtschaftszweig der Berufszählungsstatistik, Tv. = Teil von.

[1]) Ohne Braunkohlenschwelerei (Wz. 125), Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie (Wz. 177), Energiewirtschaft (Wz. 191), Steinbildhauerei und Steinmetzerei (Tv. Wz. 171) und Zementindustrie (Tv. Wz. 174). — [2]) Braunkohlenschwelerei (Wz. 125), Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie (Wz. 177), Steinbildhauerei und Steinmetzerei (Tv. Wz. 171) und Zementindustrie (Tv. Wz. 174). — [3]) Energiewirtschaft (Wz. 191). — [4]) Ohne Kühlhäuser (Wz. 479), Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen (Tv. Wz. 231), Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen (Tv. Wz. 231) und Licht- und Fotopauserei (Tv. Wz. 397). — [5]) Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen (Tv. Wz. 231) und Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen (Tv. Wz. 231). — [6]) Kühlhäuser (Wz. 479). — [7]) Licht- und Fotopauserei (Tv. Wz. 397). — [8]) Ohne Schornsteinfegergewerbe (Tv. Wz. 591) und Hausfassadenreinigungsbetriebe (Tv. Wz. 591). — [9]) Schornsteinfegergewerbe (Tv. Wz. 591) und Hausfassadenreinigungsbetriebe (Tv. Wz. 591). — [10]) Zeitungsverlag und -spedition (Wz. 668) und Verlagsgewerbe (ohne Presse) (Wz. 669). — [11]) Ohne Zeitungsverlag und -spedition (Wz. 668), Verlagsgewerbe (ohne Presse) (Wz. 669), Verleihgewerbe und sonstige Hilfsgewerbe des Handels (Wz. 675), Verpackungs- und Abfüllgeschäfte (Tv. Wz. 666), Auskunfts- und Inkassogewerbe (Tv. Wz. 671) und Wirtschaftswerbung (Tv. Wz. 671). — [12]) Verleihgewerbe und sonstige Hilfsgewerbe des Handels (Wz. 675), Verpackungs- und Abfüllgeschäfte (Tv. Wz. 666), Auskunfts- und Inkassogewerbe (Tv. Wz. 671) und Wirtschaftswerbung (Tv. Wz. 671). — [13]) Wohnungs- und Grundstückswesen (Tv. Wz. 711). — [14]) Flößerei (Tv. Wz. 857). — [15]) Werkstättendienst der Deutschen Bundesbahn (Tv. Wz. 821). — [16]) Ohne Flößerei (Tv. Wz. 857) und Werkstättendienst der Deutschen Bundesbahn (Tv. Wz. 821).

Gebietsstand vgl. S. 117.

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

1. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Ländern am 30. 9. 1956 und am 30. 9. 1955

a) Grundzahlen

Land (i. = insgesamt, m. = männlich)		Abhängige Erwerbspersonen[1]) insgesamt: Stand am 30. 9. 1956	Stand am 30. 9. 1955	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1956 gegenüber 1955	Beschäftigte: Stand am 30. 9. 1956	Stand am 30. 9. 1955	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1956 gegenüber 1955	Arbeitslose: Stand am 30. 9. 1956	Stand am 30. 9. 1955	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1956 gegenüber 1955
Schleswig-Holstein	i.	785 486	772 956	+ 12 530	740 696	715 612	+ 25 084	44 790	57 344	— 12 554
	m.	524 957	519 512	+ 5 445	502 879	489 130	+ 13 749	22 078	30 382	— 8 304
Hamburg	i.	773 828	754 494	+ 19 334	744 611	707 047	+ 37 564	29 217	47 447	— 18 230
	m.	480 057	472 176	+ 7 881	469 840	453 457	+ 16 383	10 217	18 719	— 8 502
Niedersachsen	i.	2 389 272	2 303 557	+ 85 715	2 303 087	2 208 449	+ 94 638	86 185	95 108	— 8 923
	m.	1 605 494	1 560 738	+ 44 756	1 565 891	1 515 406	+ 50 485	39 603	45 332	— 5 729
Bremen	i.	267 781	253 518	+ 14 263	257 329	241 024	+ 16 305	10 452	12 494	— 2 042
	m.	174 764	165 609	+ 9 155	171 200	161 163	+ 10 037	3 564	4 446	— 882
Nordrhein-Westfalen	i.	6 094 159	5 823 991	+ 270 168	6 020 414	5 731 767	+ 288 647	73 745	92 224	— 18 479
	m.	4 190 701	4 040 715	+ 149 986	4 162 613	4 002 303	+ 160 310	28 088	38 412	— 10 324
Hessen	i.	1 659 932	1 598 943	+ 60 989	1 626 422	1 560 361	+ 66 061	33 510	38 582	— 5 072
	m.	1 126 884	1 094 273	+ 32 611	1 110 752	1 075 674	+ 35 078	16 132	18 599	— 2 467
Rheinland-Pfalz	i.	1 057 287	1 010 491	+ 46 796	1 043 128	995 390	+ 47 738	14 159	15 101	— 942
	m.	744 879	718 555	+ 26 324	736 767	709 769	+ 26 998	8 112	8 786	— 674
Baden-Württemberg	i.	2 746 096	2 643 210	+ 102 886	2 723 385	2 617 788	+ 105 597	22 711	25 422	— 2 711
	m.	1 725 786	1 672 371	+ 53 415	1 714 922	1 659 772	+ 55 150	10 864	12 599	— 1 735
Bayern	i.	3 246 632	3 140 457	+ 106 175	3 150 291	3 029 185	+ 121 106	96 341	111 272	— 14 931
	m.	2 059 924	2 007 135	+ 52 789	2 018 909	1 959 292	+ 59 617	41 015	47 843	— 6 828
Bundesgebiet	i.	**19 020 473**	**18 301 617**	**+ 718 856**	**18 609 363**	**17 806 623**	**+ 802 740**	**411 110**	**494 994**	**— 83 884**
	m.	**12 633 446**	**12 251 084**	**+ 382 362**	**12 453 773**	**12 025 966**	**+ 427 807**	**179 673**	**225 118**	**— 45 445**
Saarland	i.	335 626	330 614	+ 5 012	330 426	324 661	+ 5 765	5 200	5 953	— 753
	m.	256 105	255 107	+ 998	252 791	251 432	+ 1 359	3 314	3 675	— 361
Berlin (West)	i.	950 463	942 327	+ 8 136	859 886	826 466	+ 33 420	90 577	115 861	— 25 284
	m.	534 225	529 656	+ 4 569	502 455	487 740	+ 14 715	31 770	41 916	— 10 146

b) Verhältniszahlen

Land (i. = insgesamt, m. = männlich, w. = weiblich)		Abhängige Erwerbspersonen[1]) insgesamt: Anteil der Länder 30. 9. 1956 (vH)	Anteil der Länder 30. 9. 1955 (vH)	Meßzahlen 1956 (30. 9. 1955 = 100)	Beschäftigte: Anteil der Länder 30. 9. 1956 (vH)	Anteil der Länder 30. 9. 1955 (vH)	Meßzahlen 1956 (30. 9. 1955 = 100)	Arbeitslose: Anteil der Länder 30. 9. 1956 (vH)	Anteil der Länder 30. 9. 1955 (vH)	Meßzahlen 1956 (30. 9. 1955 = 100)
Schleswig-Holstein	i.	*4,1*	*4,2*	102	*4,0*	*4,0*	104	*10,9*	*11,6*	78
	m.	*4,2*	*4,2*	101	*4,0*	*4,1*	103	*12,2*	*13,5*	73
	w.	*4,1*	*4,2*	103	*3,9*	*3,9*	105	*9,8*	*10,0*	84
Hamburg	i.	*4,1*	*4,1*	103	*4,0*	*4,0*	105	*7,1*	*9,6*	62
	m.	*3,8*	*3,9*	102	*3,8*	*3,8*	104	*5,7*	*8,3*	55
	w.	*4,6*	*4,7*	104	*4,5*	*4,4*	108	*8,2*	*10,6*	66
Niedersachsen	i.	*12,6*	*12,6*	104	*12,4*	*12,4*	104	*21,0*	*19,2*	91
	m.	*12,7*	*12,7*	103	*12,6*	*12,6*	103	*22,0*	*20,1*	87
	w.	*12,3*	*12,3*	106	*12,0*	*12,0*	106	*20,1*	*18,4*	94
Bremen	i.	*1,4*	*1,4*	106	*1,4*	*1,4*	107	*2,5*	*2,5*	84
	m.	*1,4*	*1,4*	106	*1,4*	*1,3*	106	*2,0*	*2,0*	80
	w.	*1,5*	*1,5*	106	*1,4*	*1,4*	108	*2,9*	*3,0*	86
Nordrhein-Westfalen	i.	*32,0*	*31,8*	105	*32,4*	*32,2*	105	*17,9*	*18,6*	80
	m.	*33,2*	*33,0*	104	*33,4*	*33,3*	104	*15,6*	*17,1*	73
	w.	*29,8*	*29,5*	107	*30,2*	*29,9*	107	*19,7*	*19,9*	85
Hessen	i.	*8,7*	*8,7*	104	*8,7*	*8,8*	104	*8,2*	*7,8*	87
	m.	*8,9*	*8,9*	103	*8,9*	*8,9*	103	*9,0*	*8,3*	87
	w.	*8,3*	*8,3*	106	*8,4*	*8,4*	106	*7,5*	*7,4*	87
Rheinland-Pfalz	i.	*5,6*	*5,5*	105	*5,6*	*5,6*	105	*3,4*	*3,1*	94
	m.	*5,9*	*5,9*	104	*5,9*	*5,9*	104	*4,6*	*3,9*	92
	w.	*4,9*	*4,8*	107	*5,0*	*4,9*	107	*2,6*	*2,3*	96
Baden-Württemberg	i.	*14,4*	*14,4*	104	*14,6*	*14,7*	104	*5,5*	*5,1*	89
	m.	*13,7*	*13,7*	103	*13,8*	*13,8*	103	*6,0*	*5,6*	86
	w.	*16,0*	*16,0*	105	*16,4*	*16,6*	105	*5,1*	*4,8*	92
Bayern	i.	*17,1*	*17,2*	103	*16,9*	*17,0*	104	*23,4*	*22,5*	87
	m.	*16,3*	*16,4*	103	*16,2*	*16,3*	103	*22,8*	*21,2*	86
	w.	*18,6*	*18,7*	105	*18,4*	*18,5*	106	*23,9*	*23,5*	87
Bundesgebiet	i.	***100***	***100***	**104**	***100***	***100***	**105**	***100***	***100***	**83**
	m.	***100***	***100***	**103**	***100***	***100***	**104**	***100***	***100***	**80**
	w.	***100***	***100***	**106**	***100***	***100***	**106**	***100***	***100***	**86**

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) sowie Arbeitslose.

2. Beschäftigte 1951 bis

Kennziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig a = Zahl der Personen b = *Meßzahlen (31. 12. 1951 = 100)* →	31. 12. 1951		30. 9. 1953		31. 3. 1954		30. 9. 1954	
		Männer u. Frauen	Frauen	Bundesgebiet Männer und					
		a	a	a	b	a	b	a	b
	Land- und Forstwirtschaft	**980 598**	**331 989**	**997 303**	*102*	**925 326**	*94*	**975 931**	*100*
1	Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	856 709	316 922	863 727	*101*	794 872	*93*	845 199	*99*
2	Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	123 889	15 067	133 576	*108*	130 454	*105*	130 732	*106*
	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	**980 790**	**36 921**	**1 090 301**	*111*	**1 048 079**	*107*	**1 104 268**	*113*
3/6	Bergbau, Torf- und Erdölgewinnung	615 270	11 862	659 716	*107*	647 640	*105*	656 067	*107*
7/8	Gewinnung und Bearbeitung von nat. Gesteinen, Zementindustrie, Brannt- und Formsteinherstellung	219 817	12 830	278 207	*127*	247 716	*113*	291 393	*133*
40	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	145 703	12 229	152 378	*105*	152 723	*105*	156 808	*108*
	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	**2 550 090**	**405 221**	**2 793 565**	*110*	**2 822 159**	*111*	**3 015 692**	*118*
11/12	Eisen- und Metallgewinnung	424 333	31 346	446 036	*105*	447 776	*106*	469 946	*111*
13a	Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenherstellung)	406 488	117 217	436 683	*107*	446 513	*110*	479 054	*118*
14/15	Schmiederei, Schlosserei	81 646	1 286	91 466	*112*	88 736	*109*	97 232	*119*
17	Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1 136 784	100 874	1 273 194	*112*	1 280 784	*113*	1 363 003	*120*
18	Elektrotechnik	355 891	112 993	392 111	*110*	403 301	*113*	443 983	*125*
19	Feinmechanik und Optik	130 808	41 107	141 676	*108*	143 314	*110*	150 678	*115*
27b	Stellmacherei	12 571	270	10 808	*86*	10 128	*81*	10 153	*81*
28b	Bootsbau	1 569	128	1 591	*101*	1 607	*102*	1 643	*105*
	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	**3 317 870**	**1 350 455**	**3 501 227**	*106*	**3 474 582**	*105*	**3 640 495**	*110*
9/10	Keramische und Glasindustrie	130 592	45 413	140 613	*108*	145 217	*111*	153 962	*118*
13b	Schmuckwarenherstellung einschl. Bearbeitung von Edelsteinen	26 284	10 692	30 662	*117*	31 561	*120*	32 837	*125*
20	Chemische Industrie	340 502	95 956	358 987	*105*	369 117	*108*	382 937	*112*
21	Textilgewerbe	668 408	377 074	692 854	*104*	686 472	*103*	704 879	*105*
22	Papiererzeugung und -verarbeitung	136 073	55 162	144 603	*106*	147 827	*109*	156 534	*115*
23a	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe (ohne photographisches Gewerbe)	143 863	47 112	160 947	*112*	163 571	*114*	170 848	*119*
24	Ledergewerbe	90 624	32 011	93 360	*103*	91 791	*101*	94 750	*105*
25	Kautschuk- und Asbestverarbeitung	66 576	22 513	77 388	*116*	78 852	*118*	83 800	*126*
26	Säge- und Furnierwerke	109 114	9 576	106 311	*97*	104 195	*95*	109 247	*100*
27a	Tischlerei	302 514	17 595	310 387	*103*	301 773	*100*	326 912	*108*
28a	Böttcherei, Drechslerei und sonst. Schnitzstoffverarbeitung; Herstellung von Verpackungsmitteln, Korb- und Bürstenwarenherstellung, Holzveredlung	82 298	25 730	79 578	*97*	80 040	*97*	83 133	*101*
28c	Sportgeräteherstellung	2 141	621	2 671	*125*	2 697	*126*	2 946	*138*
29	Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	24 430	12 896	27 266	*112*	26 144	*107*	30 975	*127*
30	Mühlengewerbe, Bäckerei	171 176	32 183	185 482	*108*	182 118	*106*	193 187	*113*
31	Zucker- und Zuckerwarenindustrie	60 648	28 545	59 653	*98*	53 915	*89*	59 572	*98*
32	Fleischerei, Fischindustrie	101 602	28 987	121 092	*119*	118 446	*117*	130 167	*128*
33	Getränkeherstellung, Spirituosenindustrie	81 361	15 490	93 336	*115*	91 586	*113*	96 574	*119*
34	Tabakindustrie	78 407	61 499	77 939	*99*	75 283	*96*	76 122	*97*
35	Molkereien, Obst- und Gemüseverwertung, übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	122 142	48 632	135 071	*111*	127 626	*104*	141 573	*116*
36	Schneiderei, Näherei, Kleider- und Wäscheherstellung	346 630	266 588	355 649	*103*	355 840	*103*	359 778	*104*

Anmerkungen auf S. 124.
Gebietsstand vgl. S. 117

1956 nach Wirtschaftszweigen *)

gebiet												Berlin (West) 30. 9. 1956		
31. 3. 1955			30. 9. 1955			31. 3. 1956			30. 9. 1956					Kennziffer
Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen	Frauen	
a	b	a	a	b	a	a	b	a	a	b	a	a	a	
879 570	*90*	**287 875**	**950 545**	*97*	**339 522**	**862 906**	*88*	**283 768**	**924 055**	*94*	**330 158**	**7 924**	**4 101**	
766 594	*89*	272 404	814 886	*95*	303 350	740 728	*86*	265 636	787 992	*92*	293 391	7 264	3 685	1
112 976	*91*	15 471	135 659	*110*	36 172	122 178	*99*	18 132	136 063	*110*	36 767	660	416	2
1 051 483	*107*	**42 488**	**1 122 588**	*114*	**48 280**	**1 091 905**	*111*	**45 569**	**1 154 418**	*118*	**51 651**	**13 438**	**1 772**	
650 434	*106*	13 665	657 805	*107*	16 130	662 604	*108*	14 387	673 636	*109*	17 012	2	—	3/6
244 826	*111*	14 330	305 636	*139*	17 343	269 398	*123*	16 007	316 225	*144*	18 832	3 206	434	7/8
156 223	*107*	14 493	159 147	*109*	14 807	159 903	*110*	15 175	164 557	*113*	15 807	10 230	1 338	40
3 118 511	*122*	**545 773**	**3 371 462**	*132*	**604 923**	**3 457 325**	*136*	**629 936**	**3 619 723**	*142*	**662 533**	**183 223**	**54 910**	
487 271	*115*	37 815	513 768	*121*	41 022	525 261	*124*	42 444	542 105	*128*	45 002	3 309	611	11/12
499 189	*123*	153 884	533 739	*131*	169 343	545 600	*134*	174 820	564 828	*139*	183 521	12 020	4 133	13a
94 710	*116*	1 655	100 514	*123*	1 833	98 299	*120*	1 904	104 146	*128*	2 021	5 394	191	14/15
1 406 643	*124*	134 833	1 533 437	*135*	148 946	1 579 486	*139*	157 824	1 666 318	*147*	167 612	63 311	9 332	17
464 118	*130*	162 260	512 621	*144*	183 725	528 815	*149*	190 160	555 527	*156*	198 951	90 449	38 011	18
155 382	*119*	54 828	166 584	*127*	59 677	169 667	*130*	62 423	176 687	*135*	65 040	8 463	2 611	19
9 438	*75*	334	9 069	*72*	223	8 429	*67*	231	8 231	*65*	239	73	4	27b
1 760	*112*	164	1 730	*110*	154	1 768	*113*	130	1 881	*120*	147	204	17	28b
3 627 231	*109*	**1 549 811**	**3 828 066**	*115*	**1 671 390**	**3 821 186**	*115*	**1 679 963**	**3 978 212**	*120*	**1 778 959**	**142 773**	**78 419**	
160 406	*123*	61 008	170 020	*130*	65 671	171 956	*132*	66 719	176 725	*135*	70 199	1 870	659	9/10
33 072	*126*	15 437	34 685	*132*	16 279	35 242	*134*	16 767	35 293	*134*	16 613	265	85	13b
393 262	*115*	116 157	415 430	*122*	125 148	425 378	*125*	128 377	445 391	*131*	136 973	12 001	6 221	20
706 088	*106*	400 841	733 334	*110*	421 616	736 944	*110*	424 816	751 843	*112*	437 484	7 558	5 188	21
157 907	*116*	68 518	167 959	*123*	75 125	170 080	*125*	75 968	178 486	*131*	81 409	5 473	3 651	22
172 033	*120*	57 977	180 515	*125*	61 217	182 914	*127*	63 061	191 251	*133*	66 164	14 108	4 060	23a
94 499	*104*	39 090	98 938	*109*	42 088	98 620	*109*	42 925	100 212	*111*	44 904	1 682	830	24
87 521	*131*	31 767	94 045	*141*	34 321	93 191	*140*	33 861	93 443	*140*	33 798	1 587	632	25
105 952	*97*	11 526	115 109	*105*	12 724	109 504	*100*	12 569	114 948	*105*	13 851	338	71	26
313 715	*104*	25 014	327 818	*108*	27 831	319 950	*106*	28 837	335 007	*111*	32 796			27a
82 837	*101*	28 976	86 999	*106*	31 806	87 254	*106*	32 668	88 636	*108*	33 865	11 136	1 343	28a
3 036	*142*	1 102	3 297	*154*	1 298	3 386	*158*	1 332	3 656	*171*	1 476			28c
29 064	*119*	15 430	33 250	*136*	18 766	31 479	*129*	17 131	35 129	*144*	19 882	608	257	29
190 298	*111*	44 227	198 704	*116*	49 527	195 974	*114*	49 421	203 116	*119*	54 814	12 430	4 356	30
54 878	*90*	31 542	61 016	*101*	35 267	57 931	*96*	34 276	66 966	*110*	40 297	3 828	2 809	31
129 989	*128*	40 829	139 271	*137*	46 127	139 164	*137*	46 134	147 317	*145*	51 084	8 610	3 927	32
95 382	*117*	19 659	102 605	*126*	22 925	102 241	*126*	22 646	109 689	*135*	25 711	5 628	1 438	33
73 747	*94*	57 702	76 083	*97*	60 208	74 581	*95*	58 732	74 285	*95*	58 742	1 118	719	34
133 109	*109*	56 079	150 945	*124*	70 562	140 820	*115*	61 631	158 269	*130*	75 164	3 572	1 767	35
361 556	*104*	294 763	377 894	*109*	313 046	383 875	*111*	319 654	401 100	*116*	337 336	41 856	35 146	36

2. Beschäftigte 1951 bis

Kennziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig a = Zahl der Personen b = *Meßzahlen (31. 12. 1951 = 100)*	Bundes							
		31. 12. 1951		30. 9. 1953		31. 3. 1954		30. 9. 1954	
		Männer u. Frauen	Frauen	Männer und					
		a	a	a	b	a	b	a	b
37	Schuhmacherei und Schuhindustrie	126 149	49 867	129 014	*102*	124 962	*99*	127 496	*101*
38a	Mützen-, Hut-, Putzmacherei; Bekleidungszubehör, Bettfedernaufbereitung, Kürschnerei- und Rauchwarenzurichtung	76 951	60 470	82 618	*107*	78 966	*103*	82 245	*107*
39c2	Polstermöbelherstellung	29 385	5 843	35 746	*122*	36 583	*124*	40 021	*136*
	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	**1 173 547**	**30 138**	**1 662 265**	***142***	**1 457 993**	***124***	**1 817 723**	***155***
16	Klempnerei, Rohrinstallation	122 044	3 143	146 012	*120*	141 520	*116*	162 574	*133*
39a	Bau- und Architekturbüros	26 742	5 307	28 386	*106*	28 223	*106*	30 185	*113*
39b	Hoch- und Tiefbau	839 867	17 169	1 239 283	*148*	1 062 919	*127*	1 352 522	*161*
39c1	Baunebengewerbe	178 025	4 228	241 005	*135*	217 949	*122*	264 483	*149*
39d1	Schornstein- und Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung)	6 869	291	7 579	*110*	7 382	*107*	7 959	*116*
	Handel, Geld- und Versicherungswesen	**1 472 753**	**691 146**	**1 708 855**	***116***	**1 733 315**	***118***	**1 856 905**	***126***
41/42	Handel- und Handelshilfsgewerbe	1 251 524	610 038	1 454 047	*116*	1 472 386	*118*	1 580 991	*126*
43a	Geld-, Bank- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	221 229	81 108	254 808	*115*	260 929	*118*	275 914	*125*
	Dienstleistungen	**995 253**	**846 151**	**1 158 740**	***116***	**1 163 153**	***117***	**1 227 209**	***123***
23b	Photographisches Gewerbe	9 770	6 197	11 634	*119*	11 533	*118*	12 614	*129*
38b	Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	46 079	35 656	59 394	*129*	65 283	*142*	69 710	*151*
39d2	Gebäudeinnenreinigung	3 320	1 538	5 338	*161*	5 991	*180*	6 970	*210*
46b	Dienstmann und Trägergewerbe	1 004	135	646	*64*	505	*50*	523	*52*
48	Gaststättenwesen	170 245	119 497	230 852	*136*	225 226	*132*	257 001	*151*
52b2	Wohngewerbe	17 641	7 433	20 026	*114*	20 161	*114*	21 404	*121*
53b	Badeanstalten	3 548	1 909	4 833	*136*	3 953	*111*	4 799	*135*
54	Friseurgewerbe	76 157	43 461	86 562	*114*	88 096	*116*	96 799	*127*
57	Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum, Schaustellung, Sport	59 918	23 981	65 413	*109*	65 513	*109*	67 384	*112*
58	Häusliche Dienste	607 571	606 344	674 042	*111*	676 892	*111*	690 005	*114*
	Verkehrswesen	**1 093 121**	**113 681**	**1 131 489**	***104***	**1 121 991**	***103***	**1 140 319**	***104***
44	Deutsche Bundespost	293 392	78 794	316 586	*108*	317 409	*108*	324 392	*111*
45	Deutsche Bundesbahn	549 021	20 152	544 904	*99*	536 828	*98*	533 901	*97*
46a	Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	162 147	10 736	172 493	*106*	169 429	*104*	177 112	*109*
47	Schiffahrt, Hafen- und Wasserstraßengewerbe	88 561	3 999	97 506	*110*	98 325	*111*	104 914	*118*
	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	**2 019 272**	**727 514**	**2 000 688**	***99***	**2 011 547**	***97***	**2 052 205**	***102***
43b	Sozialversicherung	48 766	14 688	51 755	*106*	52 312	*107*	53 363	*109*
49	Verwaltung	787 755	158 328	818 653	*104*	822 169	*104*	838 793	*106*
50	Wirtschafts- und Sozialorganisation	45 821	21 247	50 959	*111*	51 858	*113*	53 289	*116*
51	Deutsche und ausländische Verteidigungsstellen und ausländische Vertretungen	448 669	143 615	340 291	*76*	338 711	*75*	337 120	*75*
52a	Bildungswesen, Kirche	272 862	106 430	283 508	*104*	286 101	*105*	289 862	*106*
52b1	Rechts- und Wirtschaftsberatung, Interessenvertretung	62 271	36 015	70 586	*113*	71 047	*114*	75 366	*121*
53a	Krankenpflege (ohne Badeanstalten)	261 691	191 347	279 904	*107*	282 928	*108*	293 158	*112*
55	Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinärwesen	23 868	1 836	25 177	*105*	25 390	*106*	25 471	*107*
56	Volkspflege und Fürsorge	67 569	54 008	79 855	*118*	81 031	*120*	85 783	*127*
	Insgesamt	**14 583 294**	**4 533 216**	**16 044 433**	***110***	**15 758 145**	***108***	**16 830 747**	***115***

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.
*) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt).
Gebietsstand vgl. S. 117

1956 nach Wirtschaftszweigen*)

gebiet												Berlin (West) 30. 9. 1956		
31. 3. 1955			30. 9. 1955			31. 3. 1956			30. 9. 1956					Kennziffer
Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen		Frauen	Männer und Frauen	Frauen	
a	b	a	a	b	a	a	b	a	a	b	a	a	a	
128 035	*101*	59 911	131 962	*105*	62 592	132 134	*105*	64 434	133 016	*105*	64 749	1 740	554	37
81 315	*106*	63 765	85 619	*111*	67 757	86 301	*112*	68 581	89 286	*116*	71 082	5 378	4 368	38a
39 530	*135*	8 491	42 568	*145*	9 489	42 267	*144*	9 423	45 148	*154*	10 566	1 987	338	39c2
1 465 251	***125***	**39 679**	**1 965 390**	***167***	**43 180**	**1 696 350**	***145***	**44 400**	**2 054 717**	***175***	**48 417**	**86 237**	**4 615**	
154 620	*127*	4 047	173 906	*142*	4 349	171 445	*140*	4 490	187 422	*154*	4 885	11 357	416	16
30 682	*115*	7 605	32 383	*121*	8 515	33 528	*125*	8 789	34 961	*131*	9 461	61 741	3 376	39a
1 045 308	*124*	22 475	1 469 694	*175*	24 213	1 228 951	*146*	24 946	1 527 687	*182*	27 266			39b
226 960	*127*	5 125	280 674	*158*	5 503	253 612	*142*	5 601	295 144	*166*	6 138	12 290	739	39c1
7 681	*112*	427	8 733	*127*	600	8 814	*128*	574	9 503	*138*	667	849	84	39d1
1 880 735	***128***	**956 616**	**2 023 167**	***137***	**1 038 590**	**2 059 340**	***140***	**1 069 776**	**2 206 310**	***150***	**1 154 214**	**124 728**	**68 560**	
1 599 485	*128*	842 538	1 727 046	*138*	916 345	1 757 868	*140*	944 237	1 890 943	*151*	1 020 515	106 467	61 008	41/42
281 250	*127*	114 078	296 121	*134*	122 245	301 472	*136*	125 539	315 367	*143*	133 699	18 261	7 552	43a
1 219 446	***123***	**1 046 355**	**1 281 552**	***129***	**1 095 354**	**1 281 516**	***129***	**1 098 971**	**1 332 150**	***134***	**1 137 819**	**70 496**	**53 586**	
12 364	*127*	8 670	13 791	*141*	9 964	13 452	*138*	9 718	14 852	*152*	10 953	1 046	747	23b
72 527	*157*	59 219	78 182	*170*	64 271	82 082	*178*	68 015	88 176	*191*	73 460	5 200	4 346	38b
7 822	*236*	4 546	9 109	*274*	5 568	10 344	*312*	6 617	11 992	*361*	8 069	1 392	902	39d2
563	*56*	76	568	*57*	99	576	*57*	82	662	*66*	89	100	51	46b
248 846	*146*	184 410	284 840	*167*	212 335	278 202	*163*	208 489	313 612	*184*	236 327	14 013	8 984	48
21 712	*123*	9 807	23 044	*131*	10 535	23 396	*133*	10 753	24 155	*137*	10 988	15 351	12 996	52b2
4 124	*116*	2 253	4 886	*138*	2 737	4 521	*127*	2 596	5 408	*152*	3 093	366	192	53b
97 968	*129*	63 597	107 265	*141*	71 622	109 045	*143*	73 553	117 602	*154*	81 756	6 358	4 852	54
67 638	*112*	29 179	70 281	*117*	29 980	70 779	*118*	31 356	73 577	*123*	32 305	10 595	4 530	57
685 882	*113*	684 598	689 586	*113*	688 243	689 119	*113*	687 792	682 114	*112*	680 779	16 075	15 986	58
1 139 374	***104***	**121 918**	**1 166 389**	***107***	**125 234**	**1 169 396**	***107***	**128 207**	**1 200 294**	***110***	**133 461**	**50 469**	**8 876**	
326 199	*111*	86 296	331 047	*113*	88 230	331 234	*113*	89 493	338 815	*115*	92 049	20 134	5 827	44
530 729	*97*	18 995	536 336	*98*	18 968	539 515	*98*	19 350	547 242	*100*	20 013	7 908	1 072	45
175 415	*108*	11 113	186 189	*115*	12 391	185 762	*115*	13 510	195 874	*121*	15 219	21 731	1 900	46a
107 031	*121*	5 514	112 817	*127*	5 645	112 885	*127*	5 854	118 363	*134*	6 180	696	77	47
2 060 676	***102***	**785 305**	**2 097 464**	***104***	**814 184**	**2 091 489**	***104***	**822 037**	**2 139 484**	***106***	**858 378**	**180 598**	**82 592**	
53 906	*111*	17 591	55 593	*114*	18 401	56 235	*115*	18 762	58 293	*120*	19 642	7 612	3 806	43b
842 370	*107*	189 512	862 272	*109*	197 382	867 985	*110*	201 925	890 419	*113*	211 096	92 768	30 032	49
54 302	*118*	27 406	56 126	*122*	28 433	56 915	*124*	29 184	58 549	*128*	30 306	2 554	1 581	50
335 423	*75*	85 690	325 973	*73*	85 357	309 783	*69*	81 807	305 310	*68*	83 026	12 639	4 087	51
291 457	*107*	117 747	294 859	*108*	119 367	293 903	*108*	120 841	296 326	*109*	123 217	21 756	10 836	52a
76 736	*123*	48 587	80 804	*130*	52 241	81 089	*130*	52 586	85 849	*138*	56 782	5 812	4 089	52b1
294 077	*112*	224 103	304 267	*116*	233 572	306 725	*117*	236 310	319 484	*122*	248 283	29 713	24 508	53a
25 705	*108*	2 121	26 030	*109*	2 346	25 830	*108*	2 166	26 601	*111*	2 361	4 073	562	55
86 700	*128*	72 548	91 540	*135*	77 085	93 024	*138*	78 456	98 653	*116*	83 665	3 671	3 091	56
16 442 277	***113***	**5 375 820**	**17806623**	***122***	**5 780 657**	**17 531 413**	***120***	**5 802 627**	**18 609 363**	***128***	**6 155 590**	**859 886**	**357 431**	

3. Arbeitslose 1956 nach beruflicher Gliederung

Kennziffer	Berufsgruppe	Bundesgebiet												Berlin (West)	
		31. 3. 1956		30. 9. 1956		31. 12. 1956								31. 12. 1956	
						insgesamt				darunter Vertriebene[1])					
						Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen	Frauen
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH[2])	Anzahl	vH[2])	Anzahl	
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	59 888	5,9	11 211	2,7	60 180	5,5	31 255	9,8	20 451	34,0	11 552	37,0	1 193	730
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	32 000	3,1	5 050	1,2	24 138	2,2	15 415	4,8	6 257	25,9	4 260	27,6	102	71
21	Bergmännische Berufe	6 859	0,7	1 271	0,3	6 853	0,6	1 811	0,6	1 200	17,5	405	22,3	1	—
	darunter: Bergleute	1 310	0,1	668	0,2	1 025	0,1	3	0,0	139	13,6	1	33,3	1	—
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	32 382	3,2	3 181	0,8	43 273	4,0	3 207	1,0	9 138	21,1	823	25,7	172	28
23	Glasmacher	2 150	0,2	1 225	0,3	2 731	0,3	1 336	0,4	830	30,4	370	27,7	51	24
24	Bauberufe	252 590	24,8	20 032	4,9	417 769	38,4	264	0,1	93 452	22,4	43	16,3	5 890	158
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	42 442	4,2	18 281	4,4	41 003	3,8	8 157	2,6	8 331	20,3	1 659	20,3	7 518	2 446
27	Elektriker	8 165	0,8	3 549	0,9	6 323	0,6	2 681	0,8	1 290	20,4	622	23,2	2 820	1 964
28	Chemiewerker	6 563	0,6	4 317	1,1	5 758	0,5	3 706	1,2	1 163	20,2	761	20,5	404	277
29	Kunststoffverarbeiter	956	0,1	659	0,2	1 089	0,1	875	0,3	215	19,7	176	20,1	77	64
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	32 789	3,2	6 415	1,6	29 157	2,7	3 525	1,1	6 416	22,0	809	23,0	890	54
32	Papierhersteller und -verarbeiter	4 927	0,5	3 117	0,8	4 308	0,4	3 551	1,1	819	19,0	654	18,4	443	394
33	Graphische Berufe	4 769	0,5	3 081	0,7	4 126	0,4	2 373	0,7	714	17,3	365	15,4	1 281	651
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	51 411	5,0	32 226	7,8	46 234	4,2	36 768	11,5	11 851	25,6	9 205	25,0	11 226	9 887
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	16 131	1,6	5 517	1,3	11 317	1,0	3 762	1,2	2 841	25,1	790	21,0	627	253
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller	35 203	3,5	15 672	3,8	30 235	2,8	19 515	6,1	7 439	24,6	4 661	23,9	1 836	814
39	Gewerbliche Hilfsberufe	130 163	12,8	75 789	18,4	114 863	10,6	53 971	16,9	29 136	25,4	12 079	22,4	31 627	21 831
41	Ingenieure u. Techniker	4 742	0,5	3 350	0,8	3 877	0,4	255	0,1	856	22,1	39	15,3	1 113	95
42	Techn. Sonderfachkräfte	957	0,1	656	0,2	840	0,1	487	0,2	170	20,2	72	14,8	216	152
43	Maschinisten und zugehörige Berufe	7 991	0,8	2 532	0,6	7 140	0,7	55	0,0	1 373	19,2	1	1,8	285	7
51	Kaufmännische Berufe	62 806	6,2	51 770	12,6	49 636	4,6	27 988	8,8	9 883	19,9	4 387	15,7	10 955	5 150
52/53	Verkehrsberufe	53 850	5,3	23 023	5,6	47 738	4,4	11 378	3,6	8 327	17,4	1 500	13,2	5 306	1 603
61	Hauswirtschaftl. Berufe	19 077	1,9	13 038	3,2	16 443	1,5	16 420	5,1	3 399	20,7	3 395	20,7	327	327
62	Reinigungsberufe	26 931	2,6	19 431	4,7	23 271	2,1	21 829	6,8	5 359	23,0	5 117	23,4	2 501	2 407
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	8 702	0,9	6 384	1,6	8 125	0,7	6 303	2,0	1 903	23,4	1 367	21,7	1 347	1 014
64	Volkspflegeberufe	453	0,0	361	0,1	376	0,0	316	0,1	76	20,2	59	18,7	71	60
71	Verwaltungs- und Büroberufe	39 663	3,9	34 539	8,4	35 030	3,2	25 253	7,9	7 130	20,4	4 508	17,9	15 952	13 714
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	1 679	0,2	1 348	0,3	1 484	0,1	307	0,1	435	29,3	73	23,8	564	52
73	Dienst- und Wachberufe	14 688	1,4	8 567	2,1	10 133	0,9	1 387	0,4	2 362	23,3	235	16,9	1 487	562
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	3 526	0,3	2 565	0,6	2 754	0,3	2 137	0,7	688	25,0	521	24,4	831	588
82	Bildungs- und Forschungsberufe	1 307	0,1	1 109	0,3	1 141	0,1	445	0,1	249	21,8	88	19,8	649	300
83	Künstlerische Berufe	8 139	0,8	5 327	1,3	6 593	0,6	1 338	0,4	1 165	17,7	175	13,1	3 433	1 513
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	45 366	4,5	26 517	6,5	24 704	2,3	11 077	3,5	5 775	23,4	2 694	24,3	2 696	1 347
	Insgesamt	1 019 265	100	411 110	100	1 088 642	100	319 147	100	250 693	23,0	73 465	23,0	113 891	68 537

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die am 1.1.1945 (oder vor ihrer Ausweisung oder Flucht) ihren ständigen Wohnsitz außerhalb des Deutschen Reiches nach dem Stand vom 1.3.1938 oder in den deutschen Ostprovinzen östlich der Oder-Neiße-Linie (Gebietsstand 1937) hatten oder sich zum Zeitpunkt der Räumung ihres in den vorgenannten Gebieten gelegenen Heimatortes im Wehrdienst oder in Gefangenschaft befanden. — [2]) vH der Gesamtzahl der Arbeitslosen bzw. der weiblichen Arbeitslosen jeder Berufsgruppe bzw. -ordnung.

Gebietsstand vgl. S. 117.

4. Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

a) Beschäftigte und Arbeitslose 1951 bis 1956

Stichtag	Beschäftigte und Arbeitslose[1])						Beschäftigte			Arbeitslose					
	Männer		Frauen		Männer und Frauen		Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen
	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen						vH der Arbeitnehmer		
31. 12. 1951	11 197,1	*100*	5 039,7	*100*	16 236,8	*100*	10 050,1	4 533,2	14 583,3	1 147,1	506,5	1 653,6	*10,2*	*10,0*	*10,2*
31. 3. 1952	11 137,5	*99*	5 025,6	*100*	16 163,1	*100*	10 062,5	4 521,0	14 583,5	1 075,0	504,6	1 579,6	*9,7*	*10,0*	*9,8*
30. 9. 1952	11 319,2	*101*	5 187,7	*103*	16 506,9	*102*	10 677,8	4 778,5	15 456,3	641,4	409,2	1 050,6	*5,7*	*7,9*	*6,4*
31. 3. 1953	11 381,7	*102*	5 215,9	*103*	16 597,6	*102*	10 438,3	4 766,3	15 204,7	943,3	449,5	1 392,9	*8,3*	*8,6*	*8,4*
30. 9. 1953	11 587,2	*103*	5 398,4	*107*	16 985,6	*105*	10 997,9	5 046,6	16 044,4	589,4	351,8	941,2	*5,1*	*6,5*	*5,5*
31. 3. 1954	11 686,4	*104*	5 499,1	*109*	17 185,5	*106*	10 711,4	5 046,8	15 758,1	975,1	452,3	1 427,4	*8,3*	*8,2*	*8,3*
30. 9. 1954	11 922,2	*106*	5 731,1	*114*	17 653,2	*109*	11 461,0	5 369,7	16 830,7	461,1	361,4	822,5	*3,9*	*6,3*	*4,7*
31. 3. 1955	12 029,2	*107*	5 818,5	*115*	17 847,8	*110*	11 066,5	5 375,8	16 442,3	962,8	442,7	1 405,5	*8,0*	*7,6*	*7,9*
30. 9. 1955	12 251,1	*109*	6 050,5	*120*	18 301,6	*113*	12 026,0	5 780,7	17 806,6	225,1	269,9	495,0	*1,8*	*4,5*	*2,7*
31. 3. 1956	12 395,4	*111*	6 155,3	*122*	18 550,7	*114*	11 728,8	5 802,6	17 531,4	666,6	352,7	1 019,3	*5,4*	*5,7*	*5,5*
30. 9. 1956	12 633,5	*113*	6 387,0	*127*	19 020,5	*117*	12 453,8	6 155,6	18 609,4	179,7	231,4	411,1	*1,4*	*3,6*	*2,2*

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) und Arbeitslose.

b) Beschäftigte 1951 bis 1956 nach Wirtschaftsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Wirtschaftsabteilung								
				Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Steine u. Erden. Energiewirtschaft	Eisen- und Metallerzeugung und -Verarbeitung	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	Handel, Geld- und Versicherungswesen	Dienstleistungen	Verkehrswesen	Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse
	31. 12. 1951 = 100											
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1952	100	100	100	100	101	101	98	103	100	101	100	99
30. 9. 1952	106	105	106	104	108	105	102	131	107	108	102	100
31. 3. 1953	104	105	104	99	105	105	100	118	109	111	103	98
30. 9. 1953	109	111	110	102	111	110	106	142	116	116	104	99
31. 3. 1954	107	111	108	94	107	111	105	124	118	117	103	100
30. 9. 1954	114	118	115	100	113	118	110	155	126	123	104	102
31. 3. 1955	110	119	113	90	107	122	109	125	128	123	104	102
30. 9. 1955	120	128	122	97	114	132	115	168	137	129	107	104
31. 3. 1956	117	128	120	88	113	136	115	145	140	129	107	104
30. 9. 1956	124	136	128	94	118	142	120	175	150	134	110	106

c) Arbeitslose 1951 bis 1956 nach Berufsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Berufsabteilung						
				Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	Berufe der Stofferzeugung und -verarbeitung[1])	Technische Berufe	Handels- und Verkehrsberufe	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	Berufe des Geistes- und Kunstlebens
	31. 12. 1951 = 100									
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1952	94	100	96	90	95	99	100	98	95	94
30. 9. 1952	56	81	64	48	58	74	80	83	84	78
31. 3. 1953	82	89	84	80	84	85	89	85	82	80
30. 9. 1953	51	69	57	43	52	71	74	69	76	67
31. 3. 1954	85	89	86	86	87	85	91	80	80	71
30. 9. 1954	40	71	50	34	45	54	68	66	71	59
31. 3. 1955	84	87	85	97	87	71	82	76	72	62
30. 9. 1955	20	53	30	16	24	30	46	48	56	44
31. 3. 1956	58	70	62	71	62	50	61	56	58	48
30. 9. 1956	16	46	25	13	20	24	39	40	46	33

Quelle: Bundesministerium für Arbeit bzw. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.
[1]) Industrielle und handwerkliche Berufe einschl. Berufstätige mit unbestimmtem Beruf.

C. Streiks

Vorbemerkung: In die Statistik der Streiks gehen alle innerhalb des Berichtsjahres (bzw. -vierteljahres) beendeten Streiks ein. Über das Ende eines Berichtszeitraumes hinaus dauernde Streiks werden voll in die Ergebnisse des Berichtszeitraumes aufgenommen, in dem sie beendet werden.

1. Umfang und Dauer der Streiks 1956 und 1955

Wirtschaftsgruppe — Land — Vierteljahr	1956						1955					
	Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer				Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer			
			insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von					insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von		
				weniger als 7	7 bis 24	mehr als 24				weniger als 7	7 bis 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
nach Wirtschaftsgruppen												
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	—	—	—	—	—	—	1	194	97	97	—	—
Bergbau	4	13 357	4 439	4 439	—	—	279	455 191	452 754	452 754	—	—
Industrie der Steine und Erden	2	663	209	209	—	—	2	140	56	56	—	—
Eisen- und Metallgewinnung	3	1 214	632	632	—	—	33	122 965	112 856	112 641	—	215
Eisen- Stahl- und Metallwarenherstellung	5	1 439	63	—	63	—	—	—	—	—	—	—
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	21	19 909	2 233	927	1 306	—	10	121 680	18 724	10 098	8 516	110
Elektrotechnik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Feinmechanik und Optik	—	—	—	—	—	—	1	180	30	30	—	—
Chemische Industrie	1	1 800	24	—	—	24	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	15	29 876	4 251	2 774	993	484	13	36 521	3 313	873	2 168	272
Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	5	2 182	74	—	14	60
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	160	188 708	12 269	129	11 855	285	4	4 232	821	622	199	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	—	—	—	—	—	—	1	768	96	—	96	—
Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	1	185	37	37	—	—
Bau- und Baunebengewerbe	48	5 121	236	—	199	37	512	86 679	7 219	2 001	4 185	1 033
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	1	298	680	680	—	—	—	—	—	—	—	—
Handel und Handelshilfsgewerbe	7	794	69	—	69	—	2	240	60	45	15	—
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	1	705	235	235	—	—	2	15 490	1 216	80	1 136	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung und Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**268**	**263 884**	**25 340**	**10 025**	**14 485**	**830**	**866**	**846 647**	**597 353**	**579 334**	**16 329**	1 690
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	22	15 338	795	—	795	—	26	12 660	693	292	186	215
Hamburg	41	4 394	186	—	149	37	7	79 910	8 387	—	8 327	60
Niedersachsen	6	19 617	1 701	1 002	432	267	78	66 415	23 878	22 219	626	1 033
Bremen	7	5 858	692	100	574	18	3	20 777	3 754	2 415	1 339	—
Nordrhein-Westfalen	164	207 391	19 112	6 561	12 067	484	721	601 671	541 514	537 449	3 683	382
Hessen	2	697	254	254	—	—	13	54 752	8 789	6 621	2 168	—
Rheinland-Pfalz	9	3 299	328	235	69	24	13	7 004	7 003	7 003	—	—
Baden-Württemberg	13	4 354	1 560	1 343	217	—	2	156	117	117	—	—
Bayern	4	2 936	712	530	182	—	3	3 302	3 218	3 218	—	—
nach Kalendervierteljahren												
1. Vierteljahr	206	209 226	14 821	1 300	12 976	545	312	571 348	564 476	564 351	15	110
2. „	15	14 082	736	405	46	285	451	63 140	8 652	4 554	3 766	332
3. „	30	15 704	2 227	1 696	531	—	79	153 503	17 422	7 439	8 950	1 033
4. „	17	24 872	7 556	6 624	932	—	24	58 656	6 803	2 990	3 598	215

Gebietsstand vgl. S. 117.

2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1956 und 1955

Wirtschaftsgruppe — Land — Vierteljahr	1956							1955						
	Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit			Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit		
	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem	teilweisem	keinem	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem	teilweisem	keinem
					Erfolg für die Arbeitnehmer							Erfolg für die Arbeitnehmer		
nach Wirtschaftsgruppen														
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	194	—	194	—	—	194	—
Bergbau	12 836	521	13 357	—	—	—	13 357	2 240	84	2 324	452 867	—	1 997	327
Industrie der Steine und Erden	663	—	663	—	—	663	—	112	28	140	—	—	112	28
Eisen- und Metallgewinnung	964	250	1 214	—	—	1 114	100	10 544	—	10 544	112 421	—	439	10 105
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	—	1 439	1 439	—	—	1 439	—	—	—	—	—	—	—	—
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	—	19 909	19 909	—	—	14 315	5 594	91 229	30 451	121 680	—	164	32 425	89 091
Elektrotechnik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Feinmechanik und Optik	—	—	—	—	—	—	—	180	—	180	—	180	—	—
Chemische Industrie	1 800	—	1 800	—	—	1 800	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	27 281	464	27 745	2 131	2 113	25 632	—	35 793	728	36 521	—	728	24 973	10 820
Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Druck- u. Vervielfältigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	2 182	—	2 182	—	—	—	2 182
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	188 708	—	188 708	—	—	176 280	12 428	4 232	—	4 232	—	2 348	1 884	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	768	768	—	—	—	768
Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	185	185	—	—	—	185
Bau- und Baunebengewerbe	4 675	446	5 121	—	4 394	727	—	86 658	—	86 658	21	708	85 933	17
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	—	298	298	—	—	298	—	—	—	—	—	—	—	—
Handel- und Handelshilfsgewerbe	794	—	794	—	—	794	—	240	—	240	—	135	—	105
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	705	—	705	—	705	—	—	15 490	—	15 490	—	—	160	15 330
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung, Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**238 426**	**23 327**	**261 753**	**2 131**	**7 212**	**223 062**	**31 479**	**249 094**	**32 244**	**281 338**	**565 309**	**4 263**	**148 117**	**128 958**
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	—	15 338	15 338	—	—	15 338	—	12 660	—	12 660	—	1 092	1 358	10 210
Hamburg	4 394	—	4 394	—	4 394	—	—	79 910	—	79 910	—	—	—	79 910
Niedersachsen	17 626	—	17 626	1 991	293	6 669	10 664	43 375	—	43 375	23 040	2 308	40 962	105
Bremen	1 864	3 994	5 858	—	—	—	5 858	20 777	—	20 777	—	—	1 824	18 953
Nordrhein-Westfalen	205 588	1 803	207 391	—	—	194 034	13 357	68 155	1 516	69 671	532 000	—	50 151	19 520
Hessen	551	146	697	—	—	697	—	23 953	30 728	54 681	71	728	53 710	243
Rheinland-Pfalz	3 299	—	3 299	—	705	2 594	—	17	—	17	6 987	—	—	17
Baden-Württemberg	2 308	2 046	4 354	—	—	2 754	1 600	135	—	135	21	135	—	—
Bayern	2 796	—	2 796	140	1 820	976	—	112	—	112	3 190	—	112	—
nach Kalendervierteljahren														
1. Vierteljahr	208 976	250	209 226	—	6 507	202 719	—	7 576	636	8 212	563 136	—	2 317	5 895
2. „	13 226	716	13 942	140	—	1 414	12 528	62 391	728	63 119	21	1 470	45 129	16 520
3. „	1 962	11 751	13 713	1 991	705	13 008	—	123 475	30 028	153 503	—	164	75 323	78 016
4. „	14 262	10 610	24 872	—	—	5 921	18 951	55 652	852	56 504	2 152	2 629	25 348	28 527

Anhang: Saarland

1. Erwerbspersonen am 14. November 1951 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung	Gesamtzahl			Erwerbspersonen									
				Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	61 288	19 166	42 122	13 183	4 393	3 240	36 851	174	1	170	12	2 399	865
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	75 368	73 810	1 558	269	19	42	15	59	—	6 064	610	67 376	914
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	71 818	67 630	4 188	1 592	53	230	124	—	—	8 784	1 639	57 024	2 372
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	46 808	30 580	16 228	5 844	1 506	942	2 217	—	—	2 781	1 752	21 013	10 753
Bau, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	32 399	31 351	1 048	2 852	69	371	185	—	—	2 636	580	25 492	214
Handel, Geld- und Versicherungswesen	42 611	21 473	21 138	7 287	3 795	888	3 923	90	1	9 465	11 842	3 743	1 577
Dienstleistungen	21 739	4 920	16 819	2 548	1 255	277	2 142	3	—	738	708	1 354	12 714
Verkehrswesen	23 150	21 540	1 610	1 516	43	201	125	7 767	289	1 503	766	10 553	387
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	33 508	21 415	12 093	1 289	452	28	139	8 795	1 726	8 172	6 777	3 131	2 999
Erwerbstätigkeit ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1 865	1 832	33	—	—	—	—	—	—	—	—	1 832	33
Insgesamt	410 554	293 717	116 837	36 380	11 585	6 219	45 721	16 888	2 017	40 313	24 686	193 917	32 828

2. Wohnbevölkerung am 14. November 1951 nach Bevölkerungs- und Altersgruppen

Altersgruppe	Wohnbevölkerung			Erwerbspersonen			Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 15 Jahre	230 387	117 369	113 018	10 014	7 315	2 699	1 456	863	593	218 917	109 191	109 726
15 bis » 18 »	49 351	25 041	24 310	35 810	22 181	13 629	476	334	142	13 065	2 526	10 539
18 » » 20 »	27 451	13 967	13 484	21 785	12 891	8 894	296	202	94	5 370	874	4 496
20 » » 25 »	75 278	37 783	37 495	52 339	35 271	17 068	920	545	375	22 019	1 967	20 052
25 » » 30 »	75 458	33 231	42 227	44 397	31 836	12 561	1 855	680	1 175	29 206	715	28 491
30 » » 35 »	57 031	24 852	32 179	32 381	24 109	8 272	3 260	501	2 759	21 390	242	21 148
35 » » 40 »	64 025	27 706	36 319	36 130	26 963	9 167	5 533	630	4 903	22 362	113	22 249
40 » » 45 »	76 995	34 435	42 560	44 183	33 383	10 800	6 334	960	5 374	26 478	92	26 386
45 » » 50 »	77 211	37 531	39 680	46 561	36 131	10 430	5 817	1 341	4 476	24 833	59	24 774
50 » » 55 »	64 683	31 212	33 471	37 574	28 680	8 894	7 260	2 371	4 889	19 849	161	19 688
55 » » 60 »	47 737	21 003	26 734	23 933	17 342	6 591	9 748	3 433	6 315	14 056	228	13 828
60 » » 65 »	37 577	17 002	20 575	13 951	9 946	4 005	13 980	6 938	7 042	9 646	118	9 528
65 » » 70 »	30 426	14 278	16 148	6 665	4 352	2 313	17 249	9 898	7 351	6 512	28	6 484
70 Jahre und darüber	41 803	20 019	21 784	4 831	3 317	1 514	31 364	16 673	14 691	5 608	29	5 579
Insgesamt	955 413	455 429	499 984	410 554	293 717	116 837	105 548	45 369	60 179	439 311	116 343	322 968

3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1938, 1955 und 1956 nach Wirtschaftsbereichen*)

Wirtschaftsbereich	Geschlecht	1938	1955		1956	
		25. Juni	30. Juni	31. Dez.	30. Juni	31. Dez.
Land- und Forstwirtschaft	männlich	4 282	2 550	2 582	2 454	2 349
	weiblich	1 685	1 429	1 173	1 552	1 238
	insgesamt	5 967	3 979	3 755	4 006	3 587
Industrie und Handwerk	männlich	142 970	200 116	202 855	201 473	201 340
	weiblich	10.803	24 144	25 742	26 050	27 329
	insgesamt	153 773	224 260	228 597	227 523	228 669
Handel und Verkehr	männlich	23 404	32 383	33 351	33 401	33 966
	weiblich	11 433	22 143	24 241	23 826	25 595
	insgesamt	34 837	54 526	57 592	57 227	59 561
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen	männlich	10 511	13 130	13 299	13 189	13 153
	weiblich	5 422	12 622	13 147	13 580	13 873
	insgesamt	15 933	25 752	26 446	26 769	27 026
Häusliche Dienste	männlich	76	10	8	11	8
	weiblich	14 792	10 772	10 855	10 822	10 438
	insgesamt	14 868	10 782	10 863	10 833	10 446
Alle Wirtschaftsbereiche	**männlich**	**181 243**	**248 189**	**252 095**	**250 528**	**250 816**
	weiblich	**44 135**	**71 110**	**75 158**	**75 830**	**78 473**
	insgesamt	**225 378**	**319 299**	**327 253**	**326 358**	**329 289**

*) Nach den Erhebungen der Arbeitsämter. Ohne Arbeitnehmer mit Wohnsitz außerhalb des Saarlandes.

4. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1955 und 1956 nach Berufsgruppen sowie Arbeitslose*)

Berufsgruppe	Geschlecht	1955		1956	
		30. Juni	31. Dez.	30. Juni	31. Dez.
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte					
Landwirtschaftl. Berufe	insgesamt	2 990	2 978	2 971	2 932
	männlich	2 182	2 225	2 123	2 162
Forstwirtschaftl. Berufe	insgesamt	1 661	1 547	1 773	1 628
	männlich	1 001	1 056	1 049	1 001
Bergarbeiter	insgesamt	50 701	50 801	50 175	49 651
	männlich	50 623	50 734	50 110	49 587
Steinarbeiter	insgesamt	4 734	4 868	5 006	5 187
	männlich	3 444	3 464	3 521	3 557
Metallarbeiter	insgesamt	60 388	61 729	61 465	61 917
	männlich	60 068	61 428	61 165	61 640
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	insgesamt	24	25	26	30
	männlich	24	25	26	30
Chemiearbeiter	insgesamt	916	928	934	888
	männlich	805	819	827	786
Gummiarbeiter	insgesamt	119	119	121	124
	männlich	119	119	121	124
Textilarbeiter	insgesamt	473	483	471	448
	männlich	60	64	60	58
Papierarbeiter	insgesamt	411	417	407	401
	männlich	218	225	229	236
Lederarbeiter	insgesamt	1 157	1 196	1 148	1 127
	männlich	1 077	1 102	1 053	1 033
Holzarbeiter	insgesamt	9 070	9 096	8 846	8 811
	männlich	8 939	8 964	8 718	8 692
Nahrungs- und Genußmittelarbeiter	insgesamt	5 377	5 473	5 259	5 181
	männlich	4 959	5 051	4 864	4 795
Bekleidungsarbeiter	insgesamt	7 647	7 864	7 625	7 652
	männlich	2 120	2 083	2 036	1 944
Friseure und sonstige Körperpflegeberufe	insgesamt	2 334	2 404	2 397	2 541
	männlich	966	913	880	886

Berufsgruppe	Geschlecht	1955		1956	
		30. Juni	31. Dez.	30. Juni	31. Dez.
Bauarbeiter	insgesamt	17 821	17 887	17 827	17 661
	männlich	17 614	17 880	17 820	17 655
Graphische Berufe	insgesamt	1 208	1 251	1 237	1 277
	männlich	1 024	1 053	1 046	1 080
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	insgesamt	1 294	1 339	1 363	1 323
	männlich	948	986	1 002	983
Bühnen- und Filmarbeiter	insgesamt	23	23	21	20
	männlich	23	23	21	20
Gaststättenarbeiter	insgesamt	2 321	2 419	2 546	2 558
	männlich	498	493	512	542
Verkehrsarbeiter	insgesamt	21 189	21 447	21 828	21 928
	männlich	18 708	18 791	19 129	19 169
Hausgehilfen	insgesamt	17 870	18 253	18 607	18 713
	männlich	482	486	469	480
Hilfsarbeiter	insgesamt	34 121	35 080	36 080	36 490
	männlich	27 205	27 605	28 204	28 150
Maschinisten u. Heizer	insgesamt	4 446	4 468	4 401	4 359
	männlich	4 433	4 451	4 388	4 345
Kaufm. Büro- und Verwaltungsberufe	insgesamt	55 393	58 395	57 739	59 931
	männlich	29 011	29 725	29 371	29 724
Ingenieure u. Techniker	insgesamt	8 673	8 884	8 906	8 917
	männlich	8 373	8 571	8 583	8 591
Sonstige Berufe	insgesamt	5 773	5 901	6 050	6 007
	männlich	2 440	2 452	2 462	2 426
Arbeitskräfte ohne festen Beruf	insgesamt	1 165	1 978	1 129	1 587
	männlich	625	1 307	739	1 120
Alle Berufsgruppen	**insgesamt**	**319 299**	**327 253**	**326 358**	**329 289**
	männlich	**248 189**	**252 095**	**250 528**	**250 816**
Arbeitslose	insgesamt	6 428	5 748	5 423	5 136
	männlich	4 004	3 910	3 329	3 625
Arbeitnehmer zusammen	insgesamt	325 727	333 001	331 781	334 425
	männlich	252 193	256 005	253 857	254 441

*) Ohne Arbeitnehmer mit Wohnsitz außerhalb des Saarlandes.

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1.1.1957*)

Vorbemerkung: Als Zentralorgan der Wirtschaft berät die Wirtschaftskammer Landtag und Landesregierung begutachtend in wirtschaftlichen Fragen.

Name der Wirtschaftskammern[1])	Jahr der Gründung	Sitz	Mitglieder der Kammer: Arbeitgeber	Arbeitnehmer	hinzugewählte Wirtschaftssachverständige	insgesamt	darunter*) entsandt als Vertreter der: Industrie- und Handelskammern	Handwerkskammern	Landwirtschaftskammern	Kammern der freien Berufe	Gewerkschaften
Wirtschaftskammer Bremen	1950	Bremen	18	18	—	36	14	3	1	—	18
Hauptwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	1948	Mainz	13	13	3	29	8	8	8	2	—

*) Außer den Wirtschaftskammern sind im Lande Bremen und im Saarland Arbeitnehmerkammern vorhanden.
[1]) Bestehen zur Zeit nur für die Länder Bremen und Rheinland-Pfalz. — *) Ohne hinzugewählte Wirtschaftssachverständige.

2. Industrie- und Handelskammern

a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1957

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 31.12.1955 in 1000
Schleswig-Holstein			
Industrie- und Handelskammer zu Flensburg	Flensburg	5 510,11	537,9
zu Kiel	Kiel	5 209,83	980,0
zu Lübeck	Lübeck	4 690,29	759,4
Hamburg			
Handelskammer Hamburg	Hamburg	746,62	1 781,5
Niedersachsen			
Industrie- und Handelskammer Braunschweig	Braunschweig	3 113,60	851,5
für Ostfriesland und Papenburg	Emden	3 187,04	377,4
Hannover	Hannover	6 565,33	1 402,4
für Südhannover in Hildesheim	Hildesheim	5 214,75	956,2
für den Regierungsbezirk Lüneburg	Lüneburg	10 976,10	935,4
Oldenburgische	Oldenburg (Oldenburg)	5 421,95	766,4
zu Osnabrück	Osnabrück	6 158,24	669,0
des Regierungsbezirks Stade	Stade	6 719,01	589,9
Bremen			
Handelskammer Bremen	Bremen	324,16	508,6
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven	Bremerhaven	79,61	131,0
Nordrhein-Westfalen			
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	3 066,47	871,0
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	3 292,13	458,2
zu Bielefeld	Bielefeld	5 268,86	1 283,4
zu Bochum	Bochum	348,36	796,7
Bonn	Bonn	1 885,24	628,5
Detmold	Detmold	1 207,50	268,3
zu Dortmund	Dortmund	882,18	1 086,4
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	Duisburg	921,38	769,5
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	376,73	764,2
für die kreisfreien Städte Essen, Mühlheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	Essen	353,84	1 098,3
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen	1 389,10	744,5
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	2 094,63	1 288,6
zu Krefeld	Krefeld	1 942,89	660,7
zu M.-Gladbach	Mönchen-Gladbach	673,66	442,9
Münster	Münster (Westf.)	7 294,49	2 120,4
zu Neuß	Neuß	288,67	150,0
Bergische Industrie- und Handelskammer zu Remscheid	Remscheid	259,58	186,0
Industrie- und Handelskammer zu Siegen	Siegen	1 754,55	330,3
zu Solingen	Solingen	293,75	337,0
Wuppertal	Wuppertal		
Hessen			
Industrie- und Handelskammer Darmstadt	Darmstadt	2 630,35	687,6
Dillenburg	Dillenburg	921,17	144,3
Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	857,35	850,6
für die Kreise Friedberg und Büdingen	Friedberg	1 303,79	228,1
Fulda	Fulda	1 416,18	174,7
Gießen	Gießen	1 984,09	261,1
Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern	Hanau am Main	1 408,06	249,4
Kassel	Kassel	7 780,92	1 069,9
Limburg a. d. Lahn	Limburg a. d. Lahn	760,59	137,4
Offenbach/M.	Offenbach am Main	379,05	258,6
Wetzlar	Wetzlar	640,18	134,1
Wiesbaden	Wiesbaden	1 026,11	381,4
Rheinland-Pfalz			
Industrie- und Handelskammer zu Koblenz	Koblenz	8 158,30	1 224,9
für die Pfalz	Ludwigshafen a. Rhein	5 447,85	1 193,5
für Rheinhessen	Mainz	1 335,85	426,9
Trier	Trier	4 886,29	459,6
Baden-Württemberg			
Industrie- und Handelskammer Baden-Baden	Baden-Baden	1 004,66	225,7
Eßlingen am Neckar	Eßlingen am Neckar	253,12	169,2
Freiburg im Breisgau	Freiburg	2 551,29	383,1
Heidelberg	Heidelberg	3 168,80	531,4
Heidenheim/Brenz	Heidenheim	1 703,05	234,6
Heilbronn	Heilbronn	3 483,98	463,5
Karlsruhe/Baden	Karlsruhe	1 160,22	483,8
Konstanz	Konstanz	2 917,38	377,0
Ludwigsburg	Ludwigsburg	713,57	289,7
Mannheim	Mannheim	458,21	438,1
Mittelbaden	Lahr	1 863,29	274,4
Nürtingen	Nürtingen	380,57	117,3
Pforzheim	Pforzheim	334,56	130,8
Ravensburg	Ravensburg	3 475,87	338,0
Reutlingen	Reutlingen	3 751,65	522,5
Rottweil	Rottweil	2 864,95	395,2
Schopfheim	Schopfheim	1 618,83	250,0
Stuttgart	Stuttgart	3 135,53	1 309,8
Ulm	Ulm	910,82	167,6
Bayern			
Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg	Aschaffenburg	1 338,85	245,5
Augsburg	Augsburg	9 889,39	1 245,4
für Oberfranken	Bayreuth	6 968,03	953,4
Oberfränkische Industrie- und Handelskammer zu Coburg	Coburg	534,98	123,[illegible]
Industrie- und Handelskammer Lindau/Bodensee	Lindau (Bodensee)	310,60	62,1
München	München	16 337,79	2 565,8
für Mittelfranken in Nürnberg	Nürnberg	7 618,51	1 318,3
für Niederbayern in Passau	Passau	10 137,00	931,9
Regensburg	Regensburg	10 263,85	927,3
Würzburg	Würzburg	7 149,50	798,2
Saarland			
Industrie- und Handelskammer in Saarbrücken	Saarbrücken	2 567,29	996,2
West-Berlin			
[illegible]			203,3

2. Industrie- und Handelskammern

b) Zusammenschlüsse der Industrie- und Handelskammern

Neben dem Zusammenschluß für das Bundesgebiet und Berlin (West) im Deutschen Industrie- und Handelstag bestehen in den Ländern (außer Hamburg und Bremen) Arbeitsgemeinschaften (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern) bzw. Vereinigungen (Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) bzw. ein Verband (Schleswig-Holstein) der Industrie- und Handelskammern des betreffenden Landes.

c) Auslandshandelskammern Anfang 1957

Deutsch-Ägyptische Handelskammer in Kairo mit Zweigstellen in Alexandria und Port Said. — Deutsch-Argentinische Handelskammer in Buenos Aires. — Deutsch-Belgisch-Luxemburgische Handelskammer in Brüssel, mit Zweigstelle in Antwerpen. — Deutsch-Bolivianische Handelskammer in La Paz. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Sao Paulo mit Zweigstelle in Curitiba und Außenstellen in Blumenau und Joinville. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio de Janeiro mit Zweigstellen in Sao Salvador, Recife und Belo Horizonte. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio Grande do Sul mit Sitz in Porto Alegre. — Deutsch-Chilenische Handelskammer in Santiago. — Offizielle Deutsch-Französische Handelskammer in Paris. — Deutsch-Griechische Handelskammer in Athen. — Deutsch-Indische Handelskammer in Bombay. — Deutsch-Italienische Handelskammer in Mailand mit Geschäftsstelle in Rom. — Deutsch-Niederländische Handelskammer in Den Haag mit Bezirkskammern in Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, München und Stuttgart. — Mexikanisch-Deutsche Handelskammer in Mexico D. F. — Deutsche Handelskammer in Wien. — Deutsch-Paraguayische Handelskammer in Asunción. — Deutsche Handelskammer in Portugal in Lissabon. — Deutsch-Schwedische Handelskammer in Stockholm. — Handelskammer Deutschland-Schweiz in Zürich. — Deutsche Handelskammer für Spanien in Madrid mit Zweigstelle in Barcelona. — Deutsch-Südafrikanische Handelskammer in Johannesburg mit Nebenstelle in Durban. — Camara de Comercio Uruguayo-Alemana in Montevideo. — United States-German Chamber of Commerce, Inc. in New York. — Deutsch-Venezolanische Handelskammer in Caracas.

d) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1955

Land	Industrie- und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe am Jahresende							Prüflinge			
		männl.	weibl.	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	davon im 2. Lehrjahr	davon im 3 Lehrjahr	davon im 4. Lehrjahr	insgesamt männl.	insgesamt weibl.	darunter bestanden männl.	darunter bestanden weibl.
Schleswig-Holstein	3	13 194	13 228	26 422	9 996	9 197	7 121	108	4 161	3 865	3 920	3 543
Hamburg	1	18 961	14 010	32 971	13 396	10 296	9 149	130	6 031	4 462	5 516	3 867
Niedersachsen	8	42 733	35 534	78 267	29 796	27 884	20 010	577	12 584	9 614	11 366	8 373
Bremen	2	9 857	5 246	15 103	5 490	5 370	4 167	76	3 005	1 525	2 730	1 277
Nordrhein-Westfalen	20	137 974	126 818	264 792	98 412	95 924	68 372	2 084	42 200	37 807	37 065	32 272
Hessen	12	35 313	25 866	61 179	24 147	21 101	15 581	350	11 003	7 560	10 383	6 734
Rheinland-Pfalz	4	21 498	16 414	37 912	12 975	12 798	11 401	738	6 441	4 757	5 800	4 096
Baden-Württemberg	19	63 454	33 533	96 987	33 064	33 190	26 746	3 987	19 438	9 302	18 748	8 437
Bayern	10	68 530	50 963	119 493	42 900	41 121	32 161	3 311	18 015	13 653	16 560	12 554
Bundesgebiet		**411 514**	**321 612**	**733 126**	**270 176**	**256 881**	**194 708**	**11 361**	**122 878**	**92 545**	**112 088**	**81 153**
dagegen 1954		377 347	283 611	660 958	246 885	220 335	180 466	13 272	114 801	82 796	104 832	73 185
1953		346 273	247 479	593 752	208 457	205 462	167 461	12 372	102 044	71 652	92 654	62 792
1952		322 868	216 184	539 052	190 952	189 849	146 948	11 303	82 677	56 247	76 004	50 083
1951		286 691	185 451	472 142	176 248	171 459	116 021	8 414	88 805	46 202	81 097	40 855
1950		258 700	153 265	411 965	158 993	135 202	109 909	7 861	81 230	36 613	73 074	32 051
1949		230 513	121 850	352 363	119 983	130 434	95 563	6 383	73 307	33 581	65 809	30 184

Quelle: Deutscher Industrie- und Handelstag.

3. Handwerkskammern

a) Größe der Kammerbezirke 1956

Handwerkskammerbezirke	Fläche am 31. 12. 1955 qkm	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1955 1000	Handwerksbetriebe am 1. 1. 1956 Anzahl	Innungen des Bezirks am 1. 1. 1956 Anzahl
Schleswig-Holstein				
Flensburg	7 808	763,0	11 899	194
Lübeck	7 873[1])	1 514,6	18 970	250
zusammen	**15 680[1])**	**2 277,3**	**30 869**	**444**
Hamburg				
Hamburg	747	1 781,5	20 445	59
Niedersachsen				
Aurich	3 140	362,1	5 320	98
Braunschweig	3 114	851,5	10 908	145
Hannover	6 565	1 402,4	20 036	222
Hildesheim	5 215	956,2	14 292	249
Lüneburg-Stade	17 695	1 525,3	21 999	370
Oldenburg	5 422	766,4	10 764	157
Osnabrück	6 205	684,3	10 858	172
zusammen	**47 356**	**6 548,1**	**94 177**	**1 413**
Bremen				
Bremen	404	639,6	8 056	71
Nordrhein-Westfalen				
Aachen	3 066	871,0	12 458	166
Arnsberg	5 051	1 024,4	15 828	209
Bielefeld	5 269	1 283,4	22 446	274
Detmold	1 208	268,3	6 194	48
Dortmund	2 615	2 391,7	23 718	320
Düsseldorf	5 474	4 979,6	55 549	577
Köln	3 980	1 917,3	25 824	204
Münster (Westf.)	7 294	2 120,4	24 808	382
zusammen	**33 958**	**14 856,1**	**186 825**	**2 180**
Hessen				
Darmstadt	6 293	1 435,4	27 852	225
Frankfurt a. M.	195	640,0	9 727	49
Kassel	9 195	1 244,5	24 318	305
Wiesbaden	5 419	1 257,3	23 757	269
zusammen	**21 102**	**4 577,2**	**85 654**	**848**
Rheinland-Pfalz				
Kaiserslautern	5 448	1 193,5	18 723	279
Koblenz	8 158	1 224,9	22 365	331
Mainz	1 336	426,9	7 009	99
Trier	4 886	459,6	8 179	142
zusammen	**19 828**	**3 304,9**	**56 276**	**851**
Baden-Württemberg				
Freiburg	5 068	791,6	14 716	205
Heilbronn	3 484	463,5	11 517	140
Karlsruhe	2 499	840,3	15 300	157
Konstanz	3 883	497,9	9 514	149
Mannheim	3 627	969,5	16 689	164
Reutlingen	5 410	839,8	9 515	278
Stuttgart	4 483	1 886,1	37 278	313
Ulm	7 297	868,1	18 657	248
zusammen	**35 750**	**7 156,7**	**143 186**	**1 654**
Bayern				
Augsburg	10 200	1 307,3	30 712	346
Bayreuth	6 968	958,4	20 291	199
Coburg	535	123,9	2 830	41
München	16 338	2 565,8	52 980	326
Nürnberg	7 619	1 318,3	26 308	292
Passau	10 137	931,9	22 475	258
Regensburg	10 264	927,3	18 671	222
Würzburg	8 488	1 043,7	21 725	268
zusammen	**70 549**	**9 176,6**	**195 992**	**1 952**
Bundesgebiet				
Insgesamt	**245 373[1])**	**50 318,1**	**821 480**	**9 472**
Saarland				
Saarbrücken	2 567	996,2	11 862	146
Berlin (West)				
Berlin (West)	481	2 203,3	25 521	61

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks. — [1]) Ohne 216 qkm Elbmündung.

3. Handwerkskammern

b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. 1. 1956

Land	Handwerkskammern	Lehrverhältnisse im Handwerk							Vorzeitige Lösungen des Lehrverhältnisses im vorhergeh. Jahr
		männlich	weiblich	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	davon im 2. Lehrjahr	davon im 3. Lehrjahr	davon im 4. Lehrjahr	
Schleswig-Holstein	2	22 816	4 251	27 067	9 207	9 301	8 190	369	838
Hamburg	1	12 128	3 576	15 704	5 779	5 237	4 554	134	990
Niedersachsen	7	74 839	12 445	87 284	28 403	32 281	25 056	1 544	4 029
Bremen	1	6 017	1 531	7 548	2 490	2 750	2 218	90	182
Nordrhein-Westfalen	8	122 292	32 287	154 579	49 090	59 965	44 292	1 232	6 097
Hessen	4	42 794	7 541	50 335	16 873	17 130	15 584	748	583
Rheinland-Pfalz	4	30 666	5 978	36 644	10 476	13 017	12 354	797	1 597
Baden-Württemberg	8	71 712	10 242	81 954	23 876	28 495	27 218	2 365	4 187
Bayern	8	106 743	20 800	127 543	32 574	43 786	45 892	5 291	3 772
Bundesgebiet	**43**	**490 007**	**98 651**	**588 658**	**178 768**	**211 962**	**185 358**	**12 570**	**22 275**
dagegen 1955	43	476 373	92 012	568 385	189 353	187 752	177 908	13 372	19 763
1954	46	446 028	85 005	531 033	164 809	180 569	173 813	11 842	18 725
1953	46	438 585	81 596	520 181	151 686	178 371	177 349	12 775	17 892
1952	46	419 052	78 589	497 641	150 350	181 689	154 881	10 721	18 554
1951	46	426 057	80 419	506 476	152 046	162 929	180 381	11 120	13 928
Saarland	1	7 868	2 148	10 016	2 630	3 784	3 353	249	—
Berlin (West)	1	16 034	5 647	21 681	7 863	7 727	5 856	235	2 505

c) Prüfungen im Jahre 1955

Land	Prüfungen im Handwerk							
	Meister				Gesellen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schleswig-Holstein	1 548	110	1 404	102	7 051	1 149	6 869	1 135
Hamburg	1 194	150	967	125	3 872	1 145	3 765	1 124
Niedersachsen	4 702	242	4 005	215	21 530	3 280	20 747	3 229
Bremen	284	24	252	22	1 534	410	1 431	402
Nordrhein-Westfalen	9 866	723	8 096	643	37 337	9 257	34 868	8 948
Hessen	2 712	181	2 343	167	13 238	2 148	12 547	2 116
Rheinland-Pfalz	2 343	118	1 991	115	9 663	1 660	9 301	1 634
Baden-Württemberg	6 924	439	6 283	418	25 127	3 312	23 891	3 239
Bayern	5 398	494	4 880	455	26 688	5 514	26 124	5 486
Bundesgebiet	**34 971**	**2 481**	**30 221**	**2 262**	**146 040**	**27 875**	**139 543**	**27 313**
dagegen 1954	33 091	2 225	29 096	2 029	144 774	27 260	138 276	26 826
1953	32 438	2 278	28 167	2 032	147 840	26 948	140 994	26 454
1952	31 150	1 937	26 619	1 704	128 747	26 892	123 076	26 333
1951	30 415	1 892	25 721	1 631	149 526	28 247	142 857	27 568
1950	32 373	2 143	27 396	1 863	150 677	28 292	143 484	27 513
Saarland	505	20	350	16	2 918	763	2 552	716
Berlin (West)	662	92	524	79	4 568	1 526	3 912	1 458

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks.

4. Landwirtschaftskammern*)

a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke am 1. 7. 1956

Land	Landwirtschaftskammern (regionale Abgrenzung s. S. 135)		Land- und forstwirtschaftliche Betriebe[1]) mit 1 und mehr ha Betriebsfläche	Landwirtschaftlich benutzte Fläche[2])	Landwirtschaftsschulen			Schüler (1955/56)		Lehrkräfte	
	Name	Sitz			insgesamt	und zwar mit Mädchenklassen	und zwar Internatschulen	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
			Anzahl	1000 ha	Anzahl						
Schleswig-Holstein	Schleswig-Holstein	Kiel	56 478	1 191	25	22	10	2 774	784	143	49
Hamburg	Hauptausschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	Hamburg	2 067	38	1	1	—	86	21	6	2
Niedersachsen	Weser-Ems	Oldenburg i. O.	81 245	1 034	43	30	1	3 032	706	167	54
	Hannover	Hannover	137 069	1 943	58	55	—	4 326	1 160	289	122
Bremen	Bremen	Bremen	1 504	23	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	Westfalen-Lippe	Münster i. W.	112 107	1 272	49	46	1	4 290	1 230	252	101
	Rheinland	Bonn	67 483	753	42	36	5	2 920	821	187	72
Hessen	Kurhessen	Kassel	53 005	460	19	19	6	1 396	457	108	44
	Hessen-Nassau	Frankfurt/M.	76 651	571	28	27	13	1 751	578	138	59
Rheinland-Pfalz	Rheinland-Nassau	Koblenz	92 952	601	35	23	17	1 799	546	146	62
	Pfalz	Kaiserslautern	36 883	275	14	13	5	899	302	64	27
	Rheinhessen	Alzey	13 040	114	5	4	—	373	98	26	10
Baden-Württemberg	—	—	269 504	1 955	97[3])	84	50	6 714	2 069	427	160
Bayern	—	—	417 789	4 017	128[3])	109	63	10 171	2 727	606	248
Bundesgebiet[4])	—	—	**1 417 877**	**14 286**	**544**	**469**	**171**	**40 531**	**11 499**	**2 559**	**1 010**
Berlin (West)	Landesverbd. Gartenbau u. Landwirtsch.	Berlin	995	13	—	—	—	—	—	—	—

Quelle: Verband der Landwirtschaftskammern, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und Statist. Bundesamt.

*) In Baden-Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern; die Aufgaben werden teilweise von der Landesregierung, teilweise von den Landesbauernverbänden durchgeführt. — Weitere Angaben siehe Abschnitt IV, Unterricht und Bildung, Tabelle 9.

[1]) Nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1949. — [2]) Nach der Bodenbenutzungserhebung von 1956. Im Bundesgebiet berichtigte Zahlen auf Grund der Nachprüfung, außer in Nordrhein-Westfalen, wo die Landesberichtigung (+ 39 000 ha) nicht auf die Bezirke übertragen wurde. — [3]) Schulen unterstehen der Staatsaufsicht. — [4]) Einschließlich der Gebiete ohne Landwirtschaftskammern.

Außerdem sind den Landwirtschaftskammern angeschlossen: 9 Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalten, 30 Lehr- und Versuchsanstalten, 7 Pflanzenschutzämter, 6 Tiergesundheitsämter, 5 verschiedene Prüfungsanstalten, 14 Höhere Landbauschulen, 1 Landbauschule, 11 Landfrauenschulen, 7 Landesberufsschulen für Melker bzw. Molkereilehrlinge, 1 Milchwirtschaftliche Lehranstalt, 3 Wein- und Gartenbauschulen, 1 Landforstschule, 2 Webereien, 1 Seminar für landwirtschaftliches Beratungswesen sowie verschiedene Lehrgüter.

4. Landwirtschaftskammern

b) Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft 1953 bis 1956

Berufsbezeichnung	Berichtsjahr[1])	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2])	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Berufsbezeichnung	Berichtsjahr[1])	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2])	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
Landwirt	1953/54	21 585	16 805	5 024	694	Winzer	1953/54	211	153	94	48
	1954/55	21 153	17 718	4 986	1 227		1954/55	265	139	106	78
	1955/56	22 333	18 869	5 811	1 447		1955/56	264	115	92	23
Landfrau und Bäuerin	1953/54	10 819	10 877	2 571	65	Brenner	1953/54	39	19	5	9
	1954/55	10 594	11 472	3 217	139		1954/55	39	24	13	—
	1955/56	10 653	12 693	3 532	276		1955/56	37	19	4	20
Melker	1953/54	2 033	1 391	357	298	Gärtner im Erwerbsgartenbau	1953/54	13 063	10 041	3 361	603
	1954/55	2 256	1 330	356	273		1954/55	13 169	10 011	3 347	695
	1955/56	1 956	1 203	331	108		1955/56	12 192	9 196	3 177	718
Schäfer	1953/54	1 094	262	102	60	Landschafts- und Friedhofsgärtner	1953/54	212	119	24	52
	1954/55	1 097	224	93	33		1954/55	267	123	24	60
	1955/56	928	183	66	42		1955/56	248	135	38	43
Schweinewärter	1953/54	46	14	24	14	Binnenfischer und Fischzüchter	1953/54	124	61	33	10
	1954/55	48	19	22	14		1954/55	132	57	27	9
	1955/56	46	17	9	10		1955/56	158	68	27	23
Geflügelzüchter	1953/54	649	497	190	25	Kutter- und Küstenfischer	1953/54	221	29	18	22
	1954/55	648	442	160	15		1954/55	223	31	14	2
	1955/56	657	490	200	26		1955/56	225	18	40	19
Pelztierzüchter	1953/54	32	9	4	1	Molkereifachmann	1953/54	2 028	1 706	589	262
	1954/55	27	5	5	—		1954/55	1 872	1 764	650	302
	1955/56	30	11	1	—		1955/56	1 887	1 723	631	251
Imker	1953/54	274	55	72	71	Berufe der Landwirtschaft insgesamt	1953/54	52 430	41 958	12 468	2 234
	1954/55	270	57	59	36		1954/55	52 060	45 416	13 079	2 883
	1955/56	268	65	43	17		1955/56	51 882	44 805	14 002	3 023

c) Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft 1955/56 nach wichtigen Berufen und Ländern

Land	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2])	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2])	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2])	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
	Landwirt				**Landfrau und Bäuerin**				**Melker**			
Schleswig-Holstein	2 600	1 538	416	66	1 439	1 238	420	—	325	222	28	—
Hamburg	55	48	15	10	27	21	4	—	1	—	—	—
Niedersachsen	4 871	6 089	1 588	705	1 747	4 014	1 090	77	540	285	93	18
Bremen	46	17	10	—	30	18	11	—	2	2	—	—
Nordrhein-Westfalen	4 626	5 582	1 061	264	2 763	4 047	963	78	209	102	46	35
Hessen	2 263	1 821	268	155	1 751	1 254	176	11	153	71	11	1
Rheinland-Pfalz	703	715	129	143	329	321	74	49	30	14	3	—
Baden-Württemberg	2 013	1 459	973	104	854	670	309	42	83	57	22	5
Bayern	5 156	1 600	1 351	—	1 713	912	485	19	613	450	128	49
Bundesgebiet	**22 333**	**18 869**	**5 811**	**1 447**	**10 653**	**12 693**	**3 532**	**276**	**1 956**	**1 203**	**331**	**108**
Berlin (West)	21	20	6	—	2	2	1	—	5	7	2	—
	Geflügelzüchter				**Gärtner zusammen**				**Molkereifachmann**			
Schleswig-Holstein	42	34	12	—	962	710	235	57	519	511	163	30
Hamburg	10	4	3	—	393	319	117	36	10	4	2	—
Niedersachsen	86	94	40	6	1 759	1 503	568	89	170	272	93	50
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	246	172	54	5	3 509	3 159	868	272	230	168	58	26
Hessen	49	41	11	1	1 098	707	239	74	94	74	36	24
Rheinland-Pfalz	31	23	1	—	750	521	130	15	61	31	14	—
Baden-Württemberg	72	42	24	2	2 086	1 203	608	89	275	135	59	44
Bayern	121	80	55	12	1 883	1 209	450	129	528	828	206	77
Bundesgebiet	**657**	**490**	**200**	**26**	**12 440**	**9 331**	**3 215**	**761**	**1 887**	**1 723**	**631**	**251**
Berlin (West)	1	1	—	—	97	388	127	41	—	—	—	—

Quelle Tab. 4 b) und c): Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) 1. 7. bis 30. 6. Auf diesen Zeitabschnitt sind Lehrlinge und Prüflinge bezogen, die anerkannten Lehrstellen auf den Stichtag 1. 7. am Ende dieser Berichtszeit. — [2]) Einschl. der auf Grund von Lehranzeigen gemeldeten Lehrlinge (Erstattung von Lehranzeigen bzw. Ausbildung im elterlichen Betrieb), sofern von der gesamten Lehrzeit jeweils ein Jahr in einem fremden Betrieb abgeleistet wird.

Fortsetzung der Anmerkungen von S. 134 Tabelle 4a:

Zur regionalen Abgrenzung: In den Ländern Schleswig-Holstein, Bremen und Berlin entsprechen die Kammerbezirke dem Landesgebiet; die Kammerbezirke Pfalz und Rheinhessen entsprechen den gleichnamigen Regierungsbezirken, Kurhessen dem Reg.-Bez. Kassel. Die übrigen Kammerbezirke setzen sich wie folgt zusammen: Weser-Ems = Reg.-Bez. Aurich, Osnabrück und Verw.-Bez. Oldenburg; Hannover = Reg.-Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Verw.-Bez. Braunschweig; Westfalen-Lippe = Reg.-Bez. Münster, Detmold und Arnsberg: Rheinland = Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln und Aachen; Hessen-Nassau = Reg.-Bez. Wiesbaden und Darmstadt; Rheinland-Nassau = Reg.-Bez. Koblenz, Trier und Montabaur.

5. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1956 *)

a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Gesamtzahl			Dagegen am 30. 9. 1955		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine, Erden	427 716	2 428	15 852	1 084	—	—	443 568	440 056	3 512	443 295	439 207	4 088
Industrie-Gewerkschaft Bergbau	552 321	6 303	42 064	3 299	103	—	594 488	584 886	9 602	612 872	601 636	11 236
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik	439 068	96 540	34 549	7 752	—	—	473 617	369 325	104 292	456 576	356 318	100 258
Industrie-Gewerkschaft Druck und Papier	127 479	33 026	5 951	1 390	—	—	133 430	99 014	34 416	130 815	97 004	33 811
Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	277 448	10 231	3 856	640	145 761	785	427 065	415 409	11 656	422 170	410 587	11 583
Gewerkschaft Erziehung u. Wissenschaft	—	—	2 339	1 761	73 417	21 777	75 756	52 218	23 538	73 908	51 187	22 721
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	90 776	7 330	1 584	232	2 459	—	94 819	87 257	7 562	98 793	90 227	8 566
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	25 609	6 662	92 075	61 481	11	—	117 695	49 552	68 143	110 435	48 151	62 284
Gewerkschaft Holz	184 003	19 631	3 113	555	3	—	187 119	166 933	20 186	187 010	168 371	18 639
Gewerkschaft Kunst	2 853	941	32 220	7 672	418	—	35 491	26 878	8 613	36 428	28 054	8 374
Gewerkschaft Leder	92 414	38 262	2 310	733	—	—	94 724	55 729	38 995	97 674	56 735	40 939
Industrie-Gewerkschaft Metall	1 542 947	189 078	117 966	15 708	—	—	1 660 913	1 456 127	204 786	1 657 840	1 458 058	199 782
Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten	274 752	101 921	27 934	16 085	—	—	302 686	184 680	118 006	302 663	180 590	122 073
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	542 703	69 289	233 404	69 048	75 655	2 615	851 762	710 810	140 952	843 680	706 826	136 854
Deutsche Postgewerkschaft	86 366	13 133	20 524	12 111	135 369	14 121	242 259	202 894	39 365	236 935	198 658	38 277
Gewerkschaft Textil, Bekleidung	376 427	206 684	12 728	2 933	—	—	389 155	179 538	209 617	393 778	165 458	228 320
Insgesamt	**5 042 882**	**801 459**	**648 469**	**202 484**	**433 196**	**39 298**	**6 124 547**	**5 081 306**	**1 043 241**	—	—	—
dagegen am 30. 9. 1955	5 042 365	813 068	642 340	196 920	420 167	37 817	6 104 872	5 057 067	1 047 805	6 104 872	5 057 067	1 047 805
30. 9. 1954	5 052 366	816 240	641 001	201 103	409 976	37 870	6 103 343	5 048 130	1 055 213	—	—	—

Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).

b) Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)

Gruppe	Insgesamt	Männlich
Kaufmännische Angestellte	189 281	97 994
Banken und Sparkassen	29 422	20 684
Versicherungen	28 153	17 441
Öffentlicher Dienst	90 992	56 583
Techniker	53 918	50 153
Werkmeister	32 059	31 756
Schiffahrt	7 658	7 655
Insgesamt	**431 483**	**282 266**
dagegen am 30. 9. 1955	420 540	274 408
30. 9. 1954	406 473	266 382

Quelle: Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG).

c) Deutscher Handels- und Industrieangestelltenverband (DHV)

Stichtag	Insgesamt	Männlich
30. 9. 1956	44 529	34 656
30. 9. 1955	32 312	25 173
30. 9. 1954	25 865	20 623

Quelle: Deutscher Handels- u. Industrieangestelltenverband (DHV).

d) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaft der Berufsbeamten)

Gruppe	Insgesamt
Bundesbeamten-Vereinigungen	239 000
Vereinigungen von Landes- und Gemeindebeamten	306 000
Insgesamt	**545 000**
dagegen am 30. 9. 1955	517 000
30. 9. 1954	467 805

Quelle: Deutscher Beamtenbund (DBB).

e) Deutsches Beamtenkartell

Angeschlossene Berufsbeamtenvereinigungen	Mitgliederbestand 30. 9. 1956	Mitgliederbestand dagegen 30. 9. 1955
Allgemeiner Beamtenschutzbund e. V.	35 800	35 539
Bayerischer Verkehrsbeamtenverein	2 009	2 000
Sonstige[1])	93 389	87 073
Insgesamt	**131 198**	**124 612**

Quelle: Deutsches Beamtenkartell

[1]) Einschl. der Mitglieder von Verbänden nicht oder nicht mehr amtierender Beamter und von Beamtenhinterbliebenen.

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — Die Zusammenstellung umfaßt nicht sämtliche vorhandenen Berufsverbände.

Gebietsstand vgl. S. 132.

6. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1957

Vorbemerkung: Die Berufsverbände der Industrie im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bilden freiwillig eine Arbeitsgemeinschaft unter dem Namen BDI e. V., Köln. Der Bundesverband hat die Aufgabe, alle gemeinsamen Belange der in ihm zusammengeschlossenen Industriezweige zu wahren und zu fördern; ausgenommen ist die Vertretung sozialpolitischer Belange.

Verband	Sitz	Landesverbände bzw. -gruppen	Angeschl. Fachverb. bzw. -gemeinsch.
Verb. d. Automobilindustrie (VDA) e. V.	Frankfurt/M.	7	—
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V.	Frankfurt/M	16	10
Bundesverband Bekleidungsindustr.	Bonn	11	12
Wirtschaftsvereinigung Bergbau e. V.	Bad Godesbg.[1])	—	16
Deutscher Brauer-Bund e. V.	Bonn	11	2
Verband d. Chemischen Industrie e. V.	Frankfurt/M.	10	28
Verband der Cigarettenindustrie	Hamburg 1	—	—
Wirtschaftsverband Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie e. V.	Düsseldorf	6	12
Wirtschaftsvereinigung Eis. u. Stahl	Düsseldorf	—	7
Zentralverband der elektrotechnischen Industrie e. V.	Frankfurt/M.	10	28
Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V.	Hannover	—	—
Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e. V.	Bonn	—	31
Verband der Fahrrad- und Motorradindustrie e. V.	Bad Soden/Taunus	—	—
Verband der Deutschen Feinmechanischen u. Optischen Industrie e. V.	Köln	—	—
Wirtschaftsverband Gießereiindustrie	Düsseldorf	10	3
Bundesverband Glasindustrie e. V.	Düsseldorf	—	5
Arb.-Gem. der graphischen Verbände des deutschen Bundesgebietes e. V.	Wiesbaden	12	—
Hauptverband der Deutschen Holzindustrie[4])	Wiesbaden	15	21[5])
Arb.-Gem. Industriengruppe	[4]) —	—	9[5])
Wirtschaftsverband der Deutschen Kautschukindustrie e. V. (WdK)	Frankfurt/M.	—	—
Arb.-Gem. keramische Industrie e. V.	Frankfurt/M.	—	8
Gesamtverband kunststoffverarbeitende Industrie e. V. (GKV)	Frankfurt/M.	1	11
Verband der Deutschen Lederindustrie e. V.	Frankfurt/M.-Höchst	9	—
Verband der Deutschen Lederwaren- und Kofferindustrie e. V.	Offenbach/M.	8	1
Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten e. V. (VDMA)	Frankfurt/M.	8	30
Mineralölwirtschaftsverband e. V.	Hamburg 1	—	—
Wirtschaftsvereinigung Nichteisen-Metalle e. V.	Düsseldorf	—	6
Hauptverband der Papier und Pappe verarbeit. Industrie e. V. (HPV)	Frankfurt/M.	11	20
Vereinigung Deutscher Sägewerksverbände e. V.	Koblenz	15	—
Verband Deutsch. Schiffswerft. e. V.	Hamburg	4	—
Hauptverband der Deutschen Schuhindustrie e. V.	Düsseldorf	10	—
Wirtschaftsverband Stahl- und Eisenbau	Köln	—	8
Wirtschaftsverb. Stahlverformung	Hagen/Westf.	3	9
Bundesverband Steine u. Erden e. V.	Wiesbaden	3	20
Gesamtverb. d. Textilindustrie e. V.	Frankfurt-Süd	10	42
Treuhandstelle der Zellstoff- und Papierindustrie e. V.	Bonn	8	—
Wirtschaftsvereinigung Ziehereien und Kaltwalzwerke	Düsseldorf	—	4
Verein der Zuckerindustrie	Hannover	5	—
Berlin (West)	Berlin	—	20

[1]) Außerdem 2 Einzelmitglieder. — [2]) Und verwandter Industriezweige e. V. — [3]) Außerdem 11 Fachabteilungen — [4]) Wechselnd, z. Z. Nürnberg. — [5]) 9 Unterverbände.

7. Mitgliedsverbände der Vereinigung der Zentralfachverbände des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1957

Abkürzungen: AG = Arbeitsgemeinschaft BIV = Bundesinnungsverband FV = Fachverband BV = Bundesverband H = Handwerk HV = Hauptverband V = Verband ZIV = Zentralinnungsverband ZV (CV) = Zentralverband

Verband	Sitz der Geschäftsstelle	Landesverbände[1])	Innungen[1])
FV. d. Augenoptiker	Düsseldorf	7	28
FV. d. Bäckerhandwerks	Bad Honnef	11	489
AG. d. dtsch. Baugewerbes	Bonn	24	838
BIV. d. Bekleidungs-Handwerks	München	26	694
FV. d. Buchbinder-Handwerks	Duisburg	6	74
FV. d. Büchsenmacher- und Messerschmiede-Handwerks	Moers/Rhld.	7	33
FV. d. nord- und westdeutschen Büraten- u. Pinselmacher-H.	Düsseldorf	4	35
FV. d. dtsch. Mittel- und Kleinbrauereien	Bonn	1	14
FV. d. Dachdecker-Handwerks	Hannover-Kleefeld	8	199
FV. d. dt. Damenschneider-H.	Frankfurt/Main	11	369
FV. d. Drechsler-Handwerks	Dortmund	4	53
FV. d. Elektro-Handwerks	Frankfurt/Main	8	352
FV. Färberei u. chem. Reinig.	Hannover/Limmer	3	26
FV. d. dtsch. Faß- und Weinküfer-Handwerks e. V.	Oldenburg i. O.	5	144
FV. d. dtsch. Feintäschner-H.	Offenbach/Main	—	2
FV. d. Firmenschilder- und Lichtreklamehersteller e. V.	Düsseldorf	—	6
Deutscher Fleischerverband	Frankfurt/Main	10	508
FV. d. dtsch. Friseur-Handw.	Hannover	10	427
FV. d. Gebäudereiniger-H.	München	6	33
FV. d. Glaser-Handwerks	Uetzen-Hannover	8	96
FV. d. Graveure, Galvaniseure, Gürtler u. verwandter Berufe	Solingen	7	46
AG. f. d. Holzschuhmacher-H.	Münster/Westf.	2	30
FV. d. Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede- und Zentralheizungsbauer	Bonn	9	376
FV. f. d. Juwelier-, Gold- und Silberschmiede-Handwerk	Braunschweig	6	51
Dtsch. Konditorenbund	M.-Gladbach	9	86
FV. d. Korbmacher-Handwerks	Düsseldorf	7	53
FV. d. Kraftfahrzeug-Handwerks	Wiesbaden	9	180
FV. d. Kürschner-Handwerks	Frankfurt/Main	6	43
FV. d. Landmaschinen-H.	Bad Godesberg	8	56
HV. d. dtsch. Maler-Handwerks	Frankfurt/Main	13	433
ZV. d. Mechaniker-Handwerks	Düsseldorf	10	245
BIV. d. Modellbauer	Hagen-Haspe/Wf.	2	12
BIV. d. Mühlenbauer-Handwerks	Nürnberg 23	2	8
Deutscher Müllerbund	Bonn	11	317
ZV. d. Musikinstrumentenmacher-Handwerks	Dortmund	4	28
ZV. d. dtsch. Ofensetzer-, Fliesenleger- u. Keramiker-H.	Hannover	8	63
BIV. f. d. Orthopädie-, Chirurgiemechaniker- und Bandagisten-Handwerk	Köln	4	18
CV. d. dtsch. Photographen-H.	München 2	6	63
Dtsch. Roßschlachter-Verband	Hamburg 36	3	16
ZIV. d. dtsch. Sattler-, Tapezierer-, Polsterer- und Dekorateur-Handwerks	Offenbach/Main	13	398
BV. d. dtsch. Seiler-, Segel- und Netzmacher-Handwerks e. V.	Wiesbaden	5	27
HV. d. Schlosser- und Maschinenbauer-Handwerks	Hannover	13	360
HV. d. Schmiede-Handwerks	Hannover	10	439
ZIV. d. Schornsteinfeg.-Handw.	Düsseldorf	7	39
BV. d. dtsch. Schuhmacher-H.	Düsseldorf	9	471
BIV. d. dtsch. Steinmetz- und Bildhauer-Handwerks	Darmstadt-Eberstadt	8	105
Verband d. Tischler-Handwerks	Herford	9	479
ZV. d. Uhrmacher	Frankfurt/Main	7	146
ZV. d. dtsch. Vulkaniseur-H.	Düsseldorf	4	21
ZV. d. dtsch. Wagen- und Karosseriebau-Handwerks	Frankfurt/Main	8	381
Dtsch. Waschereiverband	Frankfurt/Main-Süd	6	68
Verband dtsch. Zahntechniker-Innungen	Hamburg 36	3	20
FV. d. dtsch. Bestattungsgewerbes e. V.	Düsseldorf	1	—
FV. Gerüstbau	Düsseldorf	3	—
FV. d. Getränkeleitungsreiniger	Hamburg 36	—	—

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks.

[1]) Die Übersicht gibt nur Aufschluß über den Bestand an Landesinnungsverbänden und Innungen, aber nicht über die organisatorische Zugehörigkeit der Innungen zu den Landesinnungsverbänden oder der Landesinnungsverbände zu den Zentralfachverbänden.

IX. Land- und Forst

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die
die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und

A. Landwirtschaft

1. Größen- und Besitzverhältnisse sowie Bodenbenutzung in

a) nach Ländern und nach

Art der Betriebe bzw. Flächen	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz
	Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche)						
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe überhaupt	67 704	4 791	304 886	2 277	272 421	213 807	221 512
Betriebsfläche in 1 000 ha	1 400,7	33,6	4 159,4	22,7	2 861,9	1 870,1	1 717,1
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche[1])	67 155	4 755	300 930	2 259	267 428	211 938	218 846
Betriebsfläche in 1 000 ha	1 345,2	30,9	3 766,0	22,4	2 557,0	1 487,9	1 290,9
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in 1 000 ha	1 140,1	25,4	2 725,8	19,4	1 884,5	981,2	890,8
Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche	549	36	3 956	18	4 993	1 869	2 666
Betriebsfläche in 1 000 ha	55,5	2,7	393,4	0,3	304,9	382,2	426,2
Betriebe mit Waldfläche	10 832	213	54 947	72	91 392	35 179	74 904
Betriebsfläche in 1 000 ha	553,8	6,8	2 225,6	2,2	1 839,6	1 148,2	1 193,4
Waldfläche in 1 000 ha	125,4	3,2	899,3	0,8	806,8	796,8	725,7
darunter							
Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche	474	33	3 937	18	4 860	1 825	2 617
Waldfläche in 1 000 ha	46,6	2,7	366,0	0,2	284,8	366,7	403,4
Betriebe mit eigenem Land	60 231	3 900	255 397	1 942	244 311	207 313	216 024
Gesamtfläche des eigenen Landes in 1 000 ha	1 172,7	23,0	3 427,4	16,1	2 310,9	1 643,3	1 490,5
Betriebe mit gepachtetem Land	32 027	3 161	188 741	1 509	156 476	145 695	136 948
Gesamtfläche des gepachteten Landes in 1 000 ha	227,2	10,6	704,4	6,6	540,3	224,3	212,9
Betriebe mit Heuerlingsland	—	—	6 175	—	3 227	—	—
Gesamtfläche des Heuerlingslandes in 1 000 ha	—	—	23,9	—	7,5	—	—
	Betriebe (Kleingärten, Schrebergärten usw.) unter 0,5 ha						
Kleingärten und landw. Kleinbetriebe	345 324	133 530	746 855	61 586	1 333 931	417 189	255 413
Gesamtfläche in 1 000 ha	23,8	9,1	62,6	3,8	79,6	37,4	27,0

b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche
Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949

Art der Betriebe bzw. Flächen	Insgesamt	Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von							Dagegen 1939 insgesamt
		unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha	
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche[1])	1 978 090	650 630	543 854	400 674	254 803	112 402	12 690	3 037	2 009 743
Betriebsfläche in 1 000 ha	19 344,1	1 414,7	2 550,6	3 700,7	4 723,3	4 534,6	1 296,1	1 124,1	19 594,9
Landw. benutzte Fläche in 1 000 ha	13 458,3	657,4	1 806,8	2 840,2	3 525,0	3 245,2	822,5	561,1	13 777,0
und zwar:									
Betriebe mit Ackerland	1 878 214	576 222	529 143	395 527	251 860	110 593	12 126	2 743	1 887 289
Ackerland in 1 000 ha	7 663,6	344,9	988,7	1 656,1	2 029,0	1 815,9	486,3	342,8	8 106,0
Betriebe mit Gartenland[2])	1 510 153	455 169	406 312	321 245	214 054	99 245	11 489	2 639	.
Gartenland in 1 000 ha[3])	177,9	36,5	32,7	32,6	32,3	28,0	8,1	7,7	.
Betriebe mit Wiesen	1 700 584	470 022	500 717	376 097	238 106	102 681	10 533	2 428	1 662 829
Wiesenfläche in 1 000 ha	3 621,8	216,2	638,7	902,0	990,9	704,7	112,7	56,5	3 527,5
Betriebe mit Weiden	565 625	72 704	125 951	129 746	135 313	87 585	11 548	2 778	491 855
Weidenfläche in 1 000 ha	1 871,7	32,4	114,7	224,0	454,6	683,6	210,8	151,6	1 834,2
Betriebe mit Rebland	151 649	64 863	52 059	26 542	7 242	849	76	18	159 821
Rebfläche in 1 000 ha	58,2	15,5	19,8	13,2	6,5	2,3	0,7	0,2	66,5
Betriebe mit Obstbäumen[4])	1 641 768	487 381	456 068	352 034	228 809	103 363	11 496	2 617	.
Obstbäume in 1 000 Stück	47 289,2	9 894,3	10 667,5	10 407,7	8 387,5	5 652,3	1 469,4	810,5	.
Von den Betrieben mit Ackerland entfallen auf:									
Betriebe mit Getreide	1 792 031	509 183	516 450	391 563	250 083	110 035	12 013	2 704	1 812 360
Anbaufläche[5]) in 1 000 ha	3 915,2	142,7	469,4	839,1	1 078,1	984,5	245,2	156,2	4 961,4
und zwar:									
Betriebe mit Roggen	1 413 340	306 610	411 750	345 947	232 147	103 332	11 039	2 515	1 445 073
Anbaufläche[5]) in 1 000 ha	1 298,2	51,3	165,2	267,8	352,0	339,4	79,1	43,4	1 478,6
Betriebe mit Weizen[6])	1 235 669	242 102	379 400	318 246	199 102	84 937	9 460	2 422	1 085 734
Anbaufläche[5]) in 1 000 ha	833,4	31,0	101,7	182,5	224,2	196,2	54,4	43,2	1 063,9
Betriebe mit Sommergerste	688 432	109 108	201 869	203 241	121 683	46 565	4 613	1 353	750 768
Anbaufläche[5]) in 1000 ha	357,3	13,4	46,4	95,1	105,3	73,4	13,7	9,9	598,9
Betriebe mit Hafer	1 320 866	221 644	391 438	353 705	236 690	103 610	11 224	2 555	1 324 435
Anbaufläche[5]) in 1 000 ha	1 071,9	30,7	119,9	238,3	317,1	270,8	60,7	34,3	1 388,7

[1]) Ohne reine Forst- und Fischereibetriebe. — [2]) Nur Haus- und Nutzgärten. — [3]) Einschl. privater Parkanlagen, Rasenflächen und Zier-
betreffenden Fruchtart. — [6]) Einschl. Spelz (Dinkel) und Emer. — [7]) Einschl. Hülsenfruchtgemenge, Mischfrucht, Hirse, Linsen, Buchweizen.

wirtschaft, Fischerei

Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich
Berlin. — Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 174 und S. 175.

liche Betriebe
den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1949/50

Größenklassen der Betriebsfläche

Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet insgesamt	davon Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha	Dagegen 1939 insgesamt
nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949										
417 502	507 092	2 011 992	594 115	530 122	404 641	280 380	159 092	29 228	14 414	2 040 324
3 284,7	6 628,8	21 979,0	648,7	1 759,0	2 874,3	3 910,9	4 733,3	1 948,2	6 104,6	22 021,6
411 391	493 388	1 978 090	582 123	523 473	401 275	277 673	155 986	27 169	10 391	2 009 743
2 891,4	5 952,4	19 344,1	635,6	1 738,0	2 850,6	3 872,6	4 632,4	1 801,0	3 813,9	19 594,9
1 899,1	3 892,0	13 458,3	563,4	1 561,6	2 500,0	3 242,3	3 567,7	1 202,1	821,2	13 777,0
6 111	13 704	33 902	11 992	6 649	3 366	2 707	3 106	2 059	4 023	30 581
393,3	676,4	2 634,9	13,1	21,0	23,7	38,3	100,9	147,2	2 290,7	2 426,7
143 146	290 546	701 231	80 775	136 900	176 478	159 820	111 299	22 979	12 980	675 448
2 317,9	5 505,8	14 793,3	97,9	478,0	1 277,6	2 261,4	3 330,6	1 541,9	5 805,9	14 613,3
1 251,4	2 244,8	6 854,2	38,1	105,1	228,5	432,8	786,9	513,8	4 749,0	6 835,8
6 077	13 506	33 347	11 803	6 545	3 296	2 649	3 048	2 022	3 984	.
379,4	596,4	2 446,2	12,2	19,1	20,3	31,2	78,9	124,0	2 160,5	.
405 762	495 802	1 890 682	537 792	500 579	389 423	270 450	151 470	27 398	13 570	1 913 988
2 883,4	6 274,3	19 241,6	445,8	1 272,7	2 282,8	3 357,7	4 278,2	1 754,0	5 850,4	19 358,6
272 159	210 581	1 147 297	327 593	354 471	260 365	143 547	50 979	7 552	2 790	1 089 060
376,3	349,1	2 651,7	192,1	453,9	564,7	546,8	452,7	192,3	249,2	2 548,0
—	—	9 402	2 175	4 635	2 459	133	—	—	—	14 918
—	—	31,4	2,4	14,7	13,3	1,0	—	—	—	43,1
Gesamtfläche nach der Volks- und Berufszählung vom 13. 9. 1950										
590 489	561 221	4 445 538	—	—	—	—	—	—	—	3 696 145
51,7	34,4	329,4	—	—	—	—	—	—	—	356,9

b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche
Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949

Art der Betriebe bzw. Flächen	Insgesamt	Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha	Dagegen 1939 insgesamt
Betriebe mit Hülsenfrüchten[7]) ...	256 490	27 233	46 411	64 860	64 036	44 028	7 644	2 278	156 950
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	128,9	1,6	5,0	13,0	26,4	43,4	19,5	20,0	91,8
Betriebe mit Hackfrüchten	1 844 494	550 203	524 374	393 985	251 053	110 136	12 033	2 710	.
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	1 943,6	121,8	277,7	422,3	493,9	424,0	117,3	86,7	.
und zwar:									
Betriebe mit Kartoffeln	1 830 479	542 292	521 596	392 933	250 116	108 980	11 865	2 697	1 829 708
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	1 059,7	79,5	151,1	230,2	271,4	227,6	57,9	42,0	1 011,0
Betriebe mit Zuckerrüben[9]) ..	179 495	19 754	27 887	47 937	46 692	29 365	5 890	1 970	120 525
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	172,7	1,6	5,8	20,2	40,2	49,7	27,8	27,6	150,8
Betriebe mit Gemüse[9])	300 734	103 904	75 378	55 337	37 461	21 908	4 868	1 878	199 274
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	106,5	16,4	14,9	14,0	14,7	19,7	12,6	14,3	58,5
Betriebe mit Handelsgewächsen ..	440 314	64 062	121 292	115 584	84 063	45 494	7 485	2 334	.
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	136,9	3,3	10,1	16,9	25,4	38,3	20,3	22,6	.
und zwar:									
Betriebe mit Hopfen	11 035	581	2 767	3 912	2 580	1 113	75	7	.
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	5,7	0,2	0,8	1,5	1,7	1,3	0,2	0,0	.
Betriebe mit Tabak	54 136	11 238	23 273	13 105	4 516	1 779	180	45	.
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	9,1	1,1	3,4	3,0	1,2	0,3	0,1	0,0	.
Betriebe mit Raps und Rübsen	239 438	21 379	62 593	63 889	51 010	32 496	6 037	2 034	50 282
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	81,4	0,8	3,4	7,5	14,6	25,9	14,0	15,2	15,4
Betriebe mit Flachs und Hanf	74 315	1 107	9 142	22 142	25 060	13 732	2 155	977	224 968
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	14,2	0,0	0,4	1,7	3,7	4,6	1,8	2,1	18,4
Betriebe mit Feldfutterpflanzen ..	1 328 079	277 895	412 199	332 582	204 889	87 741	10 252	2 521	1 184 251
Anbaufläche[8]) in 1 000 ha	1 370,7	55,9	205,4	338,5	373,5	289,9	66,8	40,7	1 117,5
darunter									
Anbaufläche von Klee in 1 000 ha	508,7	14,4	75,8	132,5	149,9	109,3	18,2	8,6	.
Anbaufläche von Luzerne in 1 000 ha	296,5	13,8	47,6	87,1	85,6	42,3	10,2	9,9	.

gärten. — [4]) Einschl. der Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche (2 446 Betriebe, 167 141 Obstbäume). — [8]) Anbaufläche der
[7]) Zur Rüben- und Samengewinnung. — [9]) Gemüse-, Gemüsesamenbau, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse in feldmäßigem Anbau.

2. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft

Vorbemerkung: Für die Gliederung nach den Betrieben (Tab. 2a u. 2c) bzw. nach den Gemeinden (Tab. 2b u. 2d) war der jeweilige Flächenanteil der Sonderkulturen, der Hackfrüchte, des Getreide- und Futterbaus an der landwirtschaftlichen Nutzfläche maßgebend. Für die Gruppierung wurde die Abgrenzung, die der entsprechenden Tabelle im Statistischen Jahrbuch 1956 zugrunde lag, verbessert.

a) Bundesgebiet auf der Grundlage des Einzelbetriebs 1949*)

Bezeichnung	Bodennutzungssystem: Anteil der/des Sonderkulturen[1])	Hackfrüchte[2])	Getreides[3])	Futterbaus[4])	Betriebe insgesamt[5]): Anzahl	vH	Von den Betrieben entfallen auf die Betriebsgrößenkl. nach der landw. Nutzfläche: 2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 u. mehr ha
	an der landw. Nutzfl. des Einzelbetriebs in vH						vH				
Gruppe der Sonderkulturbetriebe	**10 u. mehr**	.	.	.							
Sonderkultur-Betriebe I	30 u. mehr	.	.	.	10 581	0,8	72,8	17,8	6,7	2,3	0,4
Sonderkultur-Betriebe II	10 bis u. 30	.	.	.	37 637	2,8	68,4	23,8	6,1	1,5	0,2
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe		**15 u. mehr**	.	.							
Hackfrucht-Betriebe		25 u. mehr	.	.	139 378	10,5	45,8	28,2	17,1	6,7	2,2
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. I		20 bis u. 25	20 u. mehr	0 bis u. 50	130 479	9,8	44,3	31,6	16,7	6,2	1,2
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. II		15 bis u. 20	20 u. mehr	0 bis u. 50	176 918	13,3	36,5	34,4	20,1	7,8	1,2
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe		15 bis u. 25	0 bis 30	50 u. mehr	137 540	10,4	54,3	25,9	14,0	5,3	0,5
Gruppe der Getreidebau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**30 u. mehr**	.							
Getreide-Hackfruchtbau-Betr.		10 bis u. 15	30 u. mehr	0 bis 60	165 497	12,5	24,2	34,9	27,9	11,9	1,1
Getreide-Futterbau-Betriebe	0 bis u. 10	0 bis u. 10	30 bis 60	40 bis 70	58 340	4,4	22,0	28,2	29,3	19,0	1,5
Gruppe der Futterbau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**0 bis u. 30**	**60 u. mehr**							
Futterbau-Betriebe I		0 bis u. 15	0 bis u. 20	80 u. mehr	105 081	7,9	45,6	25,8	18,4	8,7	1,5
Futterbau-Betriebe II		0 bis u. 15	0 bis u. 30	60 bis u. 80	254 784	19,2	41,6	30,5	18,8	8,4	0,7
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen											
Gemischtbetriebe		10 bis u. 15	20 bis u. 30	40 bis u. 60	66 575	5,0	38,2	33,1	18,5	9,0	1,2
Sonstige Betriebe	Betriebe, die nicht unter die vorgenannten Systeme fallen				44 650	3,4	39,2	26,4	18,7	12,9	2,8
Zusammen	.	.	.	.	1 327 460[4])	100	40,9	30,2	19,2	8,5	1,2

b) Bundesgebiet auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde 1953)**

Bezeichnung	Bodennutzungssystem: Anteil der/des Sonderkulturen[6])	Hackfruchtbaus[8])	Getreides[7])	Futterbaus[8])	Gemeinden[9]): Anzahl	Landwirtschaftliche Nutzfläche: insgesamt	darunter Sonderkulturen[6])	Hackfruchtbau[8])	Getreidebau[8])	Futterbau[8])
	an der landw. Nutzfl. der einzelnen Gemeinde in vH					1000 ha				
Gruppe der Sonderkultur-Gemeinden	**5 u. mehr**	.	.	.						
Gemeinden mit stärkerem Anbau von Sonderkulturen	10 u. mehr	.	.	.	712	348,1	74,7	60,2	94,2	102,0
Gemeinden mit schwächerem Anbau von Sonderkulturen	5 bis u. 10	.	.	.	639	344,6	24,5	64,8	106,9	128,5
Gruppe der Hackfrucht-Gemeind.		**15 u. mehr**	.	.						
Kartoffelbau-Gemeinden		25 u. mehr[10])	.	.	641	289,9	1,3	86,6	115,4	76,9
Zuckerrübenbau-Gemeinden		25 u. mehr[11])	.	.	698	417,3	1,8	127,4	201,8	66,5
Gemeinden mit gemischtem Hackfruchtbau		25 u. mehr[12])	.	.	618	419,8	4,3	128,3	157,2	106,4
Hackfrucht-Getreidebau-Gemeinden mit stärkerem Hackfruchtbau		20 bis u. 25	20 u. mehr	0 bis u. 50	2 149	1 130,7	6,7	251,0	448,5	367,3
Hackfrucht-Getreidebau-Gemeinden mit schwächerem Hackfruchtbau		15 bis u. 20	20 u. mehr	0 bis u. 50	4 889	2 409,7	11,5	417,8	932,0	923,6
Hackfrucht-Futterbau-Gem.		15 bis u. 25	0 bis 35	50 u. mehr	1 238	763,4	2,4	127,5	196,4	414,7
Gruppe der Getreidebau-Gemeind.	0 bis u. 5	**0 bis u. 15**	**30 u. mehr**	.						
Getreide-Hackfruchtbau-Gem.		10 bis u. 15	30 u. mehr	0 bis 60	5 632	3 073,6	11,1	387,3	1 185,0	1 390,1
Getreide-Futterbau-Gemeind.		0 bis u. 10	30 bis u. 60	40 bis 70	998	708,5	2,7	60,4	248,6	370,7
Gruppe der Futterbau-Gemeind.		**0 bis u. 15**	**0 bis u. 30**	**60 u. mehr**						
Futter-Hackfruchtbau-Gem.		10 bis u. 15	0 bis u. 30	60 bis 90	1 016	660,7	1,7	77,8	137,9	424,5
Futterbau-Gemeinden I		0 bis u. 10	0 bis u. 20	80 u. mehr	626	550,9	0,5	12,2	29,4	482,9
Futterbau-Gemeinden II		0 bis u. 10	0 bis u. 30	70 bis u. 80	931	623,6	1,4	38,3	89,2	465,0
Futterbau-Gemeinden III		0 bis u. 10	0 bis u. 30	60 bis u. 70	1 456	997,8	3,9	77,2	215,2	651,1
Gemeinden mit gemischten Anbauverhältnissen		.	.	.						
Hackfrucht-Getreide-Futterbau-Gemeinden		10 bis u. 15	20 bis u. 30	40 bis u. 60	1 409	892,9	3,8	113,9	236,4	495,3
Sonstige Gemeinden	Gemeinden, die nicht unter die vorgenannten Systeme fallen				536	368,2	3,8	39,4	81,8	170,1
Zusammen[13])	.	.	.	.	24 188	13 999,7	156,0	2 070,1	4 475,9	6 655,7

*) Das Bodennutzungssystem wurde jeweils für jeden landw. Betrieb mit 2 u. mehr ha landw. Nutzfläche festgesetzt; die Grundzahlen wurden bei der Landw. Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ermittelt. — **) Das Bodennutzungssystem wurde jeweils für die Gemeinde als Ganzes — ohne Berücksichtigung des Einzelbetriebs — festgestellt; die Grundzahlen wurden bei der Bodenbenutzungserhebung 1953 ermittelt.

[1]) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen. — [2]) Kartoffeln, Zucker- und alle Arten von Futterrüben einschl. Futtermöhren zur Wurzel- und Samengewinnung, alle Futterkohlarten und sonstigen Hackfrüchte, auch Gemüse, Gemüsesamen und andere Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — [3]) Alle Getreidearten einschl. Körnermais. — [4]) Wiesen (einschl. Streu- und Baumwiesen), Weiden (einschl. Almen und Hutungen) und Feldfutterpflanzen (alle Kleearten, Kleegras, Luzerne, Ackerwiesen und -weiden, Serradella, Esparsette, Grünmais, Wicken und alle anderen Ackerfutterpflanzen). — [5]) Nur Betriebe mit 2 und mehr ha landw. Nutzfläche. — [6]) Obstanlagen, Rebland, Hopfen, Tabak. — [7]) Alle Getreidearten einschl. Körnermais, sämtliche Hülsenfrüchte zum Ausreifen bestimmt sowie Raps und Rübsen, Mohn, Flachs (Lein), Hanf und Gräser zur Samengewinnung. — [8]) Wie unter [6]), jedoch ohne Streuwiesen. — [9]) Nur Gemeinden mit landwirtschaftlicher Nutzfläche. — [10]) Darunter 60 und mehr vH der Hackfruchtfläche für Kartoffelbau. — [11]) Darunter 40 und mehr vH der Hackfruchtfläche für Zuckerrübenbau zur Rübengewinnung. — [12]) Jedoch der Kartoffelbau weniger als 60 vH, der Zuckerrübenbau zur Rübengewinnung weniger als 40 vH der Hackfruchtfläche. — [13]) Die Flächenzahlen sind — im Gegensatz zu den bisher veröffentlichten Angaben der Bodenbenutzungserhebung 1953 — unberichtigte Ergebnisse und daher mit jenen nicht unmittelbar vergleichbar. Die Berichtigung der Erhebung wird von den Ländern auf Grund besonderer Nachprüfungen vorgenommen.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

2. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft

c) Länder auf der Grundlage des Einzelbetriebs 1949

Bezeichnung des Bodennutzungssystems	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
	Zahl der Betriebe								
Gruppe der Sonderkulturbetriebe									
Sonderkultur-Betriebe I	424	221	1 120	6	744	667	5 646	1 161	592
Sonderkultur-Betriebe II	325	191	915	5	1 266	1 157	16 240	13 838	3 700
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe									
Hackfrucht-Betriebe	2 980	516	39 032	88	26 062	18 384	17 335	7 730	27 251
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe I	3 266	86	27 342	7	18 657	23 103	14 299	8 999	34 720
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe II	6 460	105	23 917	15	22 321	32 031	20 113	14 807	57 149
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe	5 280	194	34 365	120	25 072	11 605	13 384	16 050	31 470
Gruppe der Getreidebau-Betriebe									
Getreide-Hackfruchtbau-Betriebe	8 101	80	9 713	14	16 752	14 742	12 705	29 598	73 792
Getreide-Futterbau-Betriebe	3 170	53	1 311	19	3 669	1 212	2 041	19 270	27 595
Gruppe der Futterbau-Betriebe									
Futterbau-Betriebe I	6 660	161	13 713	523	7 865	1 339	2 106	29 193	43 521
Futterbau-Betriebe II	11 432	159	40 948	517	27 720	10 691	13 050	86 505	63 762
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen									
Gemischtbetriebe	3 442	50	7 304	24	7 878	5 229	7 131	17 731	17 786
Sonstige Betriebe	2 777	61	5 618	59	5 344	3 256	7 180	9 727	10 628
Zusammen	**54 317**	**1 877**	**205 298**	**1 397**	**163 350**	**123 416**	**131 230**	**254 609**	**391 966**

d) Länder auf der Grundlage der landwirtschaftlichen Nutzfläche der einzelnen Gemeinde 1953*)

Bodennutzungssystem (a = Zahl der Gemeinden b = landw. Nutzfläche in 1000 ha)	Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Gruppe der Sonderkultur-Gemeinden														
Gemeinden mit stärkerem Anbau v. Sonderkulturen	2	2,3	20	17,3	19	10,0	40	14,1	418	185,6	155	88,8	58	29,9
Gemeinden mit schwäch. Anbau v. Sonderkulturen	8	8,7	35	23,7	32	17,2	28	22,0	188	87,3	218	124,8	130	60,8
Gruppe der Hackfrucht-Gemeinden														
Kartoffelbau-Gemeinden	3	3,1	450	188,7	10	3,9	21	10,6	71	33,3	8	6,6	78	43,7
Zuckerrübenbau-Gemeind.	—	—	506	268,4	173	139,2	1	0,3	10	4,1	4	3,1	4	2,3
Gemeinden mit gemischtem Hackfruchtbau	9	4,7	175	93,4	96	110,3	190	111,9	59	42,3	32	21,7	57	35,4
Hackfrucht-Getreidebau-Gemeinden mit stärkerem Hackfruchtbau	60	43,7	624	323,5	285	220,5	389	154,9	227	72,2	110	75,3	454	240,5
Hackfrucht-Getreidebau-Gemeinden mit schwächerem Hackfruchtbau	254	200,1	786	417,8	593	453,9	1 021	368,6	690	194,7	228	139,8	1 317	634,9
Hackfrucht-Futterbau-Gemeinden	50	43,5	425	340,4	167	201,3	145	39,6	131	23,1	86	34,9	234	80,6
Gruppe der Getreidebau-Gemeinden														
Getreide-Hackfruchtbau-Gemeinden	490	415,4	251	170,3	426	376,1	487	172,7	551	159,6	765	438,0	2 662	1 341,5
Getreide-Futterbau-Gem.	73	64,5	51	55,2	37	39,8	28	11,0	107	29,0	212	149,8	490	359,2
Gruppe der Futterbau-Gemeinden														
Futter-Hackfruchtbau-Gemeinden	66	54,9	314	280,4	136	125,4	81	28,5	104	22,8	169	72,9	146	76,0
Futterbau-Gemeinden I	51	57,1	84	85,3	22	13,3	7	3,2	4	0,8	211	116,4	247	274,8
Futterbau-Gemeinden II	58	47,7	188	177,5	50	33,6	48	19,3	47	13,3	342	186,3	198	146,0
Futterbau-Gemeinden III	96	84,0	110	126,1	87	64,0	66	28,8	49	12,9	525	321,6	522	339,6
Gemeinden mit gemischten Anbauverhältnissen														
Hackfrucht-Getreide-Futterbau-Gemeinden	121	113,2	203	220,7	159	155,4	129	44,6	199	49,2	223	119,0	375	190,8
Sonstige Gemeinden	51	39,5	61	51,7	89	73,5	25	10,2	62	14,0	95	59,1	151	78,0
Zusammen[1])	**1 392**	**1 182,3**	**4 283**	**2 840,4**	**2 381**	**2 037,5**	**2 706**	**1 040,3**	**2 917**	**944,1**	**3 383**	**1 958,0**	**7 123**	**3 934,1**

*) Nicht gesondert ausgewiesen wurden: Hamburg = 1 »Sonstige Gemeinde« mit 39 232 ha landw. Nutzfläche, Bremen = 1 »Futterbaugemeinde III« mit 20 735 ha landw. Nutzfläche und 1 »Sonstige Gemeinde« mit 3 076 ha landw. Nutzfläche. — [1]) Vgl. Anm. *) u. [1]) auf Seite 140.

3. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949

Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949

Art der Betriebe bzw. Tiere	Insgesamt[1])	Betriebe mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von: unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha	Dagegen 1939 insgesamt
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt[1])									
Betriebe mit Pferdehaltung[2])	605 703	15 872	74 626	181 341	211 216	107 932	12 004	2 712	615 710
Pferde in 1000 Stück	1602,8	21,9	96,4	306,3	546,6	484,8	100,0	46,9	1 560,9
darunter									
Betriebe mit 3 Jahre alten und älteren Pferden	589 237	14 913	70 381	174 459	207 473	107 328	11 976	2 707	596 883
Pferde in 1000 Stück	1 190,7	18,3	82,9	249,9	411,2	331,1	65,3	32,0	1 210,7
Betriebe mit Rindviehhaltung	1 559 268	265 577	519 531	395 701	252 517	110 942	12 204	2 796	1 554 789
Rindvieh (einschl. Kälber) in 1000 Stück	10 946,7	424,7	1 747,9	2 592,1	2 925,0	2 505,7	514,7	236,7	12 172,7
darunter									
Betriebe mit Kühen[3])	1 542 254	257 650	514 462	393 724	251 372	110 328	12 026	2 692	.
Kühe in 1000 Stück	5 339,1	335,9	1 123,2	1 313,4	1 273,7	986,6	201,0	105,3	5 940,0
Betriebe mit Schafhaltung	532 758	81 055	124 710	138 206	117 571	62 383	7 198	1 635	139 518
Schafe (einschl. Lämmer) in 1000 Stück	2 574,1	209,4	359,3	478,8	537,9	526,1	201,3	261,5	2 422,1
Betriebe mit Schweinehaltung	1 601 945	383 781	465 901	380 476	247 622	109 549	11 947	2 669	1 585 672
Schweine (einschl. Ferkel) in 1000 Stück	6 375,0	548,0	1 042,7	1 481,4	1 626,3	1 282,3	256,3	138,0	9 960,9
darunter									
Betriebe mit Zuchtsauen	517 170	13 201	78 895	161 898	159 800	90 040	10 864	2 472	.
Zuchtsauen in 1000 Stück	907,4	15,8	93,1	216,5	275,7	232,3	46,9	27,0	1 070,9
Betriebe mit Hühnerhaltung[4])	1 750 689	495 663	499 225	385 411	247 578	108 620	11 717	2 475	1 750 456
Hühner (über 6 Monate alt) in 1000 Stück	16 718,6	2 581,6	3 577,0	4 039,8	3 693,1	2 341,5	359,8	125,7	.
Betriebe mit Bienenvölkern	103 080	20 187	24 293	26 582	20 816	9 623	1 105	474	.
Bienenvölker in 1000 Stück	628,3	153,1	149,3	155,0	111,6	48,5	6,9	3,9	.
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche[1])[5])									
Betriebe, die mit tierischen Zugkräften arbeiten	1 391 005	177 879	457 922	381 791	248 631	110 028	12 040	2 714	.
davon:									
nur mit Pferden[6])	470 047	13 437	55 882	136 604	165 326	86 628	10 388	1 782	.
nur mit Zugrindern	801 814	163 012	387 541	207 332	41 158	2 700	64	7	.
darunter									
nur mit Zugkühen	644 177	160 978	355 153	121 941	5 938	155	11	1	.
mit Pferden[6]) und Zugrindern	119 144	1 430	14 499	37 855	42 147	20 700	1 588	925	.
Betriebe ohne tierische Zugkräfte	587 085	472 751	85 932	18 883	6 172	2 374	650	323	.

[1]) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — [2]) Pferde, Maultiere, Maulesel einschl. Fohlen. — [3]) Kühe nur zur Milchgewinnung und zur Milchgewinnung und Arbeit. — [4]) Ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner. — [5]) Ohne reine Forst- und Fischereibetriebe. — [6]) Pferde 3 Jahre alt und älter.

4. Zahl der Betriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche 1955 nach Betriebsgrößenklassen

Ergebnisse einer Sonderauszählung der Bodenbenutzungserhebung 1955

Land	Insgesamt[1])	Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von: 0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 30 ha	30 bis unter 50 ha	50 bis unter 75 ha	75 bis unter 100 ha	100 und mehr ha
absolute Zahlen										
Schleswig-Holstein[2])	63 015	10 369	10 025	8 255	14 143	9 155	7 595	2 387	551	535
Hamburg[2])	4 028	2 293	627	366	399	194	119	18	7	5
Niedersachsen	277 383	80 187	58 114	50 991	51 501	18 110	13 292	3 570	858	760
Bremen	1 919	733	372	200	276	188	123	27	—	—
Nordrhein-Westfalen	231 995	78 453	54 332	41 772	35 456	11 990	7 290	1 776	532	394
Hessen	193 227	77 759	56 532	34 029	20 252	3 128	882	280	144	221
Rheinland-Pfalz	198 365	76 458	65 314	39 589	14 448	1 662	599	186	54	55
Baden-Württemberg	374 286	137 526	117 845	75 867	34 102	6 039	2 057	389	189	272
Bayern	471 712	89 973	124 299	131 197	91 991	22 730	8 905	1 628	433	556
Bundesgebiet[2])	**1 815 930**	**553 751**	**487 460**	**382 266**	**262 568**	**73 196**	**40 862**	**10 261**	**2 768**	**2 798**
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber 1949 in vH										
Schleswig-Holstein[2])	*— 3,5*	*— 5,8*	*— 14,4*	*— 9,4*	*+ 2,4*	*+ 3,9*	*+ 2,6*	*+ 0,7*	*+ 6,8*	*— 9,2*
Hamburg[2])	*— 9,0*	*— 10,0*	*— 8,3*	*— 15,7*	*— 3,9*	*— 2,5*	*+ 1,7*	*— 10,0*	*+ 250,0*	*— 16,7*
Niedersachsen	*— 5,0*	*— 7,5*	*— 10,5*	*— 6,4*	*+ 1,6*	*+ 3,6*	*+ 3,8*	*+ 6,7*	*+ 9,2*	*— 5,1*
Bremen	*— 9,3*	*+ 1,9*	*— 25,9*	*— 25,4*	*— 6,8*	*+ 4,4*	*— 1,6*	*+ 8,0*	—	—
Nordrhein-Westfalen	*— 8,5*	*— 13,1*	*— 12,2*	*— 6,6*	*+ 0,9*	*+ 0,1*	*+ 3,5*	*+ 6,1*	*— 0,2*	*— 10,7*
Hessen	*— 6,3*	*— 6,1*	*— 11,2*	*— 6,7*	*+ 8,8*	*+ 3,4*	*— 7,1*	*+ 1,8*	*— 6,5*	*— 14,7*
Rheinland-Pfalz	*— 6,0*	*— 4,2*	*— 10,1*	*— 6,3*	*+ 4,7*	*+ 5,3*	*— 2,8*	*+ 5,7*	*— 21,7*	*— 15,4*
Baden-Württemberg	*— 5,5*	*— 2,7*	*— 12,4*	*— 4,2*	*+ 6,6*	*+ 1,4*	*+ 0,2*	*— 7,6*	*— 0,5*	*— 9,9*
Bayern	*— 1,7*	*+ 2,4*	*— 6,8*	*— 1,9*	*+ 2,1*	*— 0,6*	*— 3,5*	*— 3,9*	*— 1,4*	*— 3,0*
Bundesgebiet[2])	*— 5,0*	*— 5,0*	*— 10,4*	*— 4,6*	*+ 3,0*	*+ 1,6*	*+ 1,3*	*+ 2,6*	*+ 2,9*	*— 7,9*

[1]) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftliche Nutzfläche. — [2]) Schleswig-Holstein und Hamburg: Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1956.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

5. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1956*)

1000 Personen

Geschlecht	Familieneigene Arbeitskräfte insgesamt	Familieneigene Arbeitskräfte, darunter im Juli 1956 im landwirtsch. Betrieb oder im Haushalt: voll beschäftigt: Betriebsinhaber	voll beschäftigt: Familienangehörige[1])	regelmäßig einen Teil des Tages beschäftigt: Betriebsinhaber	regelmäßig einen Teil des Tages beschäftigt: Familienangehörige[1])	unregelmäßig beschäftigt[2]): Betriebsinhaber	unregelmäßig beschäftigt[2]): Familienangehörige[1])	Familienfremde Arbeitskräfte[3]) insgesamt	Ständige Arbeitskräfte[4]) insgesamt	Ständige Arbeitskräfte[4]): darunter in Kost und Wohnung	Nichtständige Arbeitskräfte	Familieneigene und -fremde Arbeitskräfte zusammen	Familieneigene und -fremde Arbeitskräfte: darunter voll bzw. ständig beschäftigt
Schleswig-Holstein (63 400 Betriebe)[5])													
Männlich	79,1	42,3	19,6	6,8	2,8	4,9	2,8	52,4	40,6	21,0	11,8	131,5	102,5
Weiblich	78,0	5,3	63,1	0,5	6,3	0,4	2,4	36,0	19,1	13,5	16,9	114,1	87,5
dar. Ehefrauen[6])	49,4	—	45,3	—	3,1	—	1,0	—	—	—	—	49,4	45,3
Insgesamt	157,1	47,6	82,7	7,3	9,1	5,3	5,2	88,4	59,7	34,5	28,7	245,5	190,0
Niedersachsen (274 600 Betriebe)[5])													
Männlich	374,1	148,2	89,1	30,9	13,3	59,7	32,9	129,5	88,7	52,5	40,8	503,7	326,0
Weiblich	409,9	26,0	320,7	2,1	20,5	4,4	36,2	135,9	49,7	39,1	86,2	545,8	396,3
dar. Ehefrauen[6])	214,4	—	196,0	—	8,2	—	10,2	—	—	—	—	214,4	196,0
Insgesamt	784,1	174,2	409,8	33,0	33,9	64,1	69,1	265,4	138,4	91,6	127,0	1 049,5	722,4
Nordrhein-Westfalen (227 900 Betriebe)[5])													
Männlich	320,5	114,0	70,5	32,9	22,1	38,0	42,9	107,2	64,6	41,2	42,6	427,7	249,2
Weiblich	333,6	21,3	238,5	2,8	28,4	3,5	39,1	83,8	32,7	27,7	51,1	417,4	292,5
dar. Ehefrauen[6])	160,9	—	131,8	—	13,8	—	15,3	—	—	—	—	160,9	131,8
Insgesamt	654,1	135,3	309,0	35,7	50,5	41,6	82,0	191,0	97,4	68,8	93,7	845,1	541,7
Hessen (192 100 Betriebe)[5])													
Männlich	271,2	81,2	44,5	36,0	22,9	48,5	38,1	50,6	21,5	12,8	29,1	321,8	147,2
Weiblich	296,7	18,2	193,7	2,4	29,1	5,0	48,3	72,1	11,1	7,5	60,9	368,8	223,0
dar. Ehefrauen[6])	150,5	—	116,4	—	13,4	—	20,7	—	—	—	—	150,5	116,4
Insgesamt	567,9	99,4	238,2	38,4	51,9	53,5	86,5	122,6	32,6	20,3	90,1	690,6	370,2
Rheinland-Pfalz (197 800 Betriebe)[5])													
Männlich	251,1	98,2	51,7	29,7	17,0	31,8	22,8	47,3	18,1	9,2	29,2	298,3	168,0
Weiblich	268,0	16,5	171,6	3,1	36,6	4,1	36,1	59,2	7,8	4,9	51,4	327,2	196,0
dar. Ehefrauen[6])	142,3	—	116,3	—	11,2	—	14,9	—	—	—	—	142,3	116,3
Insgesamt	519,1	114,7	223,3	32,7	53,6	35,9	58,8	106,5	25,9	14,1	80,5	625,5	363,9
Baden-Württemberg (372 700 Betriebe)[5])													
Männlich	477,1	171,5	86,9	55,4	33,6	65,7	64,0	86,4	39,8	27,5	46,6	563,5	298,2
Weiblich	547,1	45,7	373,7	6,3	46,6	8,0	66,8	87,3	20,8	15,6	66,5	634,5	440,2
dar. Ehefrauen[6])	267,7	—	228,1	—	18,2	—	21,4	—	—	—	—	267,7	228,1
Insgesamt	1 024,2	217,2	460,6	61,7	80,2	73,7	130,8	173,8	60,7	43,1	113,1	1 198,0	738,5
Bayern (473 800 Betriebe)[5])													
Männlich	656,2	285,1	171,9	48,5	33,8	63,2	53,8	117,3	76,6	53,5	40,6	773,5	533,6
Weiblich	743,4	52,0	556,6	3,7	55,7	8,9	66,6	142,4	64,8	47,5	77,6	885,8	673,3
dar. Ehefrauen[6])	366,3	—	320,9	—	21,4	—	24,0	—	—	—	—	366,3	320,9
Insgesamt	1 399,6	337,1	728,4	52,1	89,4	72,1	120,3	259,7	141,4	100,9	118,3	1 659,3	1 207,0
Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen) alle Betriebsgrößenklassen (1 802 300 Betriebe)[5])													
Männlich	2 429,3	940,5	534,2	240,1	145,4	311,7	257,3	590,7	350,0	217,7	249,7	3 019,9	1 824,7
Weiblich	2 676,8	185,0	1 917,8	20,9	223,2	34,4	295,5	616,7	206,0	155,7	410,7	3 293,6	2 308,8
dar. Ehefrauen[6])	1 351,6	—	1 154,9	—	89,2	—	107,4	—	—	—	—	1 351,6	1 154,9
Insgesamt	**5 106,1**	**1 125,5**	**2 452,0**	**261,0**	**368,6**	**346,1**	**552,8**	**1207,4**	**556,0**	**373,4**	**651,4**	**6 313,5**	**4 133,6**
Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 0,5 bis unter 2 ha[7]) (555 600 Betriebe)[5])													
Männlich	570,7	101,4	26,8	114,8	39,5	197,3	90,9	67,4	29,1	10,6	38,3	638,1	157,4
Weiblich	669,7	66,3	344,8	13,7	85,9	25,1	133,9	69,1	21,9	12,7	47,2	738,8	432,9
dar. Ehefrauen[6])	372,9	—	256,7	—	48,1	—	68,2	—	—	—	—	372,9	256,7
Insgesamt	1 240,3	167,7	371,6	128,5	125,3	222,4	224,8	136,5	51,0	23,3	85,5	1 376,9	590,3
Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 2 bis unter 5 ha (475 200 Betriebe)[5])													
Männlich	621,9	217,0	76,7	94,2	61,1	81,3	91,5	71,1	23,0	11,9	48,1	693,0	316,7
Weiblich	704,8	56,4	494,2	4,6	66,5	5,8	77,2	87,2	19,8	13,5	67,4	792,0	570,5
dar. Ehefrauen[6])	352,2	—	308,3	—	23,0	—	20,8	—	—	—	—	352,2	308,3
Insgesamt	1 326,7	273,4	570,9	98,8	127,6	87,1	168,7	158,3	42,8	25,3	115,5	1 485,0	887,2
Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 5 bis unter 10 ha (378 100 Betriebe)[5])													
Männlich	580,9	288,3	169,3	23,1	29,8	22,8	47,6	72,0	26,6	18,9	45,4	652,9	484,1
Weiblich	624,6	33,5	501,6	1,6	39,8	1,7	46,4	107,3	22,4	18,2	84,9	731,9	557,5
dar. Ehefrauen[6])	303,9	—	283,1	—	10,6	—	10,2	—	—	—	—	303,9	283,1
Insgesamt	1 205,5	321,8	670,9	24,7	69,6	24,5	94,0	179,3	49,0	37,1	130,3	1 384,8	1 041,6
Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 10 bis unter 20 ha (263 900 Betriebe)[5])													
Männlich	444,4	224,8	175,0	5,9	11,3	7,2	20,2	110,7	60,2	52,6	50,5	555,1	460,1
Weiblich	462,0	19,4	392,3	0,7	22,1	1,2	26,3	138,8	39,3	35,4	99,5	600,8	451,0
dar. Ehefrauen[6])	219,0	—	207,5	—	5,7	—	5,8	—	—	—	—	219,0	207,5
Insgesamt	906,4	244,3	567,3	6,6	33,4	8,4	46,5	249,5	99,5	88,0	150,0	1 155,9	911,1
Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 20 ha und darüber (129 700 Betriebe)[5])													
Männlich	211,4	109,0	86,4	2,0	3,8	3,2	7,1	269,4	211,0	123,7	58,4	480,8	406,4
Weiblich	215,7	9,4	184,9	0,3	8,9	0,5	11,8	214,3	102,7	76,0	111,7	430,1	296,9
dar. Ehefrauen[6])	103,6	—	99,3	—	1,8	—	2,4	—	—	—	—	103,6	99,3
Insgesamt	427,1	118,4	271,3	2,3	12,6	3,7	18,8	483,8	313,7	199,7	170,1	910,9	703,3

*) Mit einer landw. benutzten Fläche von 0,5 und mehr ha sowie Erwerbsgarten- und Erwerbsweinbaubetriebe mit einer landw. benutzten Fläche auch unter 0,5 ha, nach der repräsentativen Erhebung über Arbeitskräfte in landw. Betrieben 1956. Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.

[1]) Und Verwandte der Betriebsinhaber. — [2]) Einschl. der Arbeitskräfte, die nur einen Teil des Monats voll bzw. regelmäßig beschäftigt waren. — [3]) Einschl. Verwandte der Betriebsinhaber, die nicht mit ihm in gemeinsamem Haushalt leben, soweit sie im Juli 1956 im landw. Betrieb oder Haushalt beschäftigt waren. — [4]) In festem Arbeitsverhältnis. — [5]) Auf volle Hundert abgerundete Zahlen. — [6]) Nur Ehefrauen der Betriebsinhaber. — [7]) Einschl. Erwerbsgartenbau- und Erwerbsweinbaubetriebe mit einer landw. benutzten Fläche auch unter 0,5 ha.

6. Verwendung von Schleppern, Bodenfräsen, Mähdreschern und Melkmaschinen in der Landwirtschaft

a) Schlepper und Mähdrescher 1956 und 1954

Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebseigene Zweiachs- oder Kettenschlepper insgesamt[1]) 1. 7. 56	insgesamt[1]) 31. 12. 54	davon mit einer Leistung bis 12 PS (31. 12. 54)	über 12 PS bis 17 PS	über 17 PS bis 24 PS	über 24 PS bis 34 PS	über 34 PS	Betriebseigene Mähdrescher 1954[3])	Betriebsfremde Mähdrescher 1954[3])
Schleswig-Holstein	22 607	18 496	1 671	3 496	5 554	6 202	1 573	377	113
Hamburg	693	637	82	114	259	155	27	1	1
Niedersachsen	67 915	49 699	5 754	10 251	15 613	13 901	4 180	719	209
Bremen	249	146	32	41	42	27	4	1	—
Nordrhein-Westfalen	72 183	54 071	7 649	16 174	14 802	12 276	3 170	735	356
Hessen	34 652	23 482	4 225	7 693	6 777	3 973	814	204	100
Rheinland-Pfalz	33 147	23 405	5 611	8 404	6 186	2 840	364	153	173
Baden-Württemberg	87 533	57 362	15 897	20 184	15 250	5 181	850	170	51
Bayern	173 242	120 999	18 504	41 937	36 385	21 671	2 502	804	156
Bundesgebiet	**492 221[2])**	**348 297**	**59 425**	**108 294**	**100 868**	**66 226**	**13 484**	**3 164[4])**	**1 159[4])**
davon in Betrieben mit einer landw. benutzten Fläche von									
unter 5 ha	.	39 162	20 053	11 568	4 953	1 990	598	} 172	—
5 bis „ 10 ha	.	81 754	25 377	37 933	14 393	3 519	532		—
10 bis „ 20 ha	.	111 371	9 500	42 303	43 276	15 317	975		—
20 bis „ 50 ha	.	90 008	3 450	14 153	33 867	34 887	3 651	1 094	—
50 ha und darüber	.	26 002	1 045	2 337	4 379	10 513	7 728	1 898	—

[1]) 1954: Ergebnisse der Fortschreibung der Schleppererhebung 1953; 1956: Schlepper der Bauern und Landwirte nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes. — [2]) Von der gleichen Stelle wurden für den Bereich Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe am 1. 1. 1957 542 859 Schlepper — gegenüber 512 806 am 1. 7. 1956 — angegeben. — [3]) Mähdrescherbestand nach einer Sonderermittlung des BML vom Oktober 1954. — [4]) Bestand insgesamt zur Erntezeit 1955: 8 598; 1956: 12 898 (Schätzungen der Fachgemeinschaft Landmaschinen.

b) Einachsschlepper, Bodenfräsen und Melkmaschinen 1953*)

Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit betriebseigenen Einachsschleppern oder Bodenfräsen	Betriebseigene Einachsschlepper und Bodenfräsen insgesamt	davon mit einer Leistung von bis 4 PS	über 4 bis 6,5 PS	über 6,5 PS	Betriebe, die nur betriebsfremde Einachsschlepper und Bodenfräsen benutzten	Betriebe, die Melkmaschinen benutzten
Schleswig-Holstein	1 023	1 172	621	295	256	170	5 454
Hamburg	1 288	1 588	397	709	482	194	39
Niedersachsen	2 121	2 337	688	572	1 077	50	10 914
Bremen	74	88	42	22	24	—	10
Nordrhein-Westfalen	3 704	4 093	836	1 002	2 255	128	17 100[4])
Hessen	1 958	2 324	521	882	921	35	2 769
Rheinland-Pfalz	2 415	2 593	274	896	1 423	88	1 295
Baden-Württemberg	6 915	7 819	1 623	2 873	3 323	184	5 232
Bayern	3 319	3 876	777	1 405	1 694	92	13 813
Bundesgebiet	**22 817**	**25 890**	**5 779**	**8 656**	**11 455**	**941**	**56 600[4])**
davon in Betrieben mit einer landw. benutzten Fläche von							
unter 2 ha	9 346	10 322	2 419	4 309	3 594	407	.
2 bis „ 5 „	7 340	8 568	1 560	2 361	4 647	227	.
5 „ „ 10 „	3 320	3 744	669	900	2 175	125	.
10 „ „ 20 „	1 209	1 384	396	419	569	90	.
20 ha und darüber	1 602	1 872	735	667	470	92	.

*) Einachsschlepper und Bodenfräsen nach dem Ergebnis der Schleppererhebung vom Mai 1953; Melkmaschinen nach einer Erhebung vom Dezember 1953.
[1]) Nach Schätzungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [4]) Ende 1955: 95 616; Ende 1956: 119 616 (Schätzungen der Fachgemeinschaft Landmaschinen).

Gebietsstand vgl. S. 138/139

7. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe*), deren Inhaber Vertriebene sind, 1956

Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1956

Land	Betriebe, deren Inhaber Vertriebene[2]) sind									Betriebe deren Inhaber[1]) mit Vertriebenen[3]) verheiratet sind
	insgesamt		davon mit einer Betriebsfläche von							
	absolut	Anteil der Länder in vH	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und darüber	
Zahl der Betriebe										
Schleswig-Holstein	4 111	*9,3*	944	722	462	1 057	765	126	35	252
Hamburg	149	*0,3*	89	29	4	9	16	2	—	2
Niedersachsen	14 817	*33,5*	6 458	2 466	1 520	2 604	1 423	259	87	979
Bremen	168	*0,4*	102	33	5	9	17	2	—	3
Nordrhein-Westfalen	4 531	*10,3*	1 631	876	634	971	347	51	21	199
Hessen	4 437	*10,0*	1 593	878	782	960	189	23	12	382
Rheinland-Pfalz	2 026	*4,6*	408	329	500	642	136	9	2	62
Baden-Württemberg	4 440	*10,1*	1 744	885	930	700	165	11	5	560
Bayern	9 489	*21,5*	1 925	1 804	2 156	2 636	892	57	19	824
Bundesgebiet	**44 168**	***100***	**14 894**	**8 022**	**6 993**	**9 588**	**3 950**	**540**	**181**	**3 263**
Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha										
Schleswig-Holstein	53 831	*15,2*	934	2 089	3 079	15 058	20 178	7 061	5 432	.
Hamburg	764	*0,2*	70	77	28	92	409	88	—	.
Niedersachsen	116 140	*32,8*	5 671	6 972	9 840	34 457	36 396	13 331	9 473	.
Bremen	855	*0,3*	86	85	32	116	443	93	—	.
Nordrhein-Westfalen	33 561	*9,5*	1 421	2 480	4 136	12 652	8 634	2 521	1 717	.
Hessen	29 010	*8,2*	1 453	2 671	5 606	12 581	4 445	1 285	969	.
Rheinland-Pfalz	17 426	*4,9*	390	1 055	3 597	8 492	3 361	466	65	.
Baden-Württemberg	24 500	*6,9*	1 540	2 800	6 100	8 900	4 300	640	220	.
Bayern	77 861	*22,0*	1 725	5 456	14 124	32 316	19 932	2 569	1 739	.
Bundesgebiet	**353 948**	***100***	**13 290**	**23 685**	**46 542**	**124 664**	**98 098**	**28 054**	**19 615**	.

*) Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha sowie Erwerbsgartenbau-, -obstbau- und -weinbaubetriebe mit einer Betriebsfläche auch unter 0,5 ha. — [1]) Nur weibliche Betriebsinhaber, die selbst nicht »Vertriebene« sind. — [2]) Deutsche Staatsangehörige oder Volkszugehörige, die ihren Wohnsitz in den Gebieten östlich der Oder/Neiße oder im Ausland (Gebietsstand 31. 12. 1937) hatten und aus diesem im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges vertrieben oder geflüchtet sind.

8. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1955[1])

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Eingliederungsmaßnahmen zugunsten vertriebener Landwirte auf Grund des Flüchtlingssiedlungsgesetzes vom 10. 8. 1949 und des Bundesvertriebenengesetzes vom 19. 5. 1953, soweit es sich um die Übernahme landwirtschaftlicher Betriebe durch Kauf oder Pacht handelt, sind in den folgenden Zusammenstellungen nicht enthalten.

a) Verteilung des Siedlungslandes

Land	Siedlungen			Von den Neusiedlungen entfielen auf							
	insgesamt	davon		bäuerliche Siedlungen				Erwerbsgartensiedlungen	Land- und Forstarbeitersiedlungen	Nebenerwerbssiedlungen	Bereitstellung von Land für sonstige Zwecke[3])
		Anliegersiedlungen	Neusiedlungen	unter 5 ha	5 bis unter 15 ha	15 ha und darüber	insgesamt				
Zahl der Siedlerstellen											
Schleswig-Holstein	11 160	1 942	9 218	66	396	1 037	1 499	31	1 926	4 324	1 438
Hamburg	131	—	131	—	3	—	3	—	—	128	—
Niedersachsen	17 353	1 952	15 401	388	898	1 020	2 306	101	5 623	7 371	—
Bremen	258	—	258	—	1	—	1	17	—	240	—
Nordrhein-Westfalen	11 384	2 068	9 316	63	516	356	935	142	5 062	3 177	—
Hessen	9 987	7 057	2 930	20	221	161	402	55	9	2 464	—
Rheinland-Pfalz	3 696	3 037	659	12	194	202	408	8	33	210	—
Baden-Württemberg	14 964	6 525	8 439	19	259	214	492	22	10	7 915	—
Bayern	13 963	1 678	12 285	100	657	234	991	205	425	3 147	7 517
Bundesgebiet	**82 896**	**24 259**	**58 637**	**668**	**3 145**	**3 224**	**7 037**	**581**	**13 088**	**28 976**	**8 955**
Siedlungsland in ha											
Schleswig-Holstein	38 683	5 441	33 242	217	4 107	25 204	29 528	77	1 777	1 590	270
Hamburg	71	—	71	—	32	—	32	—	—	39	—
Niedersachsen	48 437	6 548	41 889	1 343	10 367	17 353	29 063	251	5 767	6 808	—
Bremen	272	—	272	—	10	—	10	57	—	205	—
Nordrhein-Westfalen	21 775	3 771	18 004	220	5 853	7 676	13 749	416	2 639	1 200	—
Hessen	12 129	50 77	7 052	35	2 529	3 797	6 361	90	19	582	—
Rheinland-Pfalz	8 067	1 691	6 376	32	2 027	3 925	5 984	20	106	266	—
Baden-Württemberg	12 651	5 027	7 624	44	2 831	4 111	6 986	36	6	596	—
Bayern	16 697	1 614	15 083	386	7 386	4 671	12 443	498	297	962	883
Bundesgebiet	**158 782**	**29 169**	**129 613**	**2 277**	**35 142**	**66 737**	**104 156**	**1 445**	**10 611**	**12 248**	**1 153**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Bestand an Siedlerstellen am 31. 12. 1955, ohne die in der Zeit von 1945 bis 1955 errichteten und in früheren Veröffentlichungen z. T. nachgewiesenen Siedlerstellen, die durch Inanspruchnahme für andere Zwecke wieder verloren gingen. — [2]) Hierin sind Stellen (vorläufige Zahlen) enthalten, die in den bisherigen Veröffentlichungen unter »Sonstige Siedlungen« ausgewiesen waren.

8. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1955

b) Zahl und Herkunft der Neusiedler

Land — Art der Siedlerstellen	Neusiedlerstellen insgesamt[1])	Von den Neusiedlerfamilien wohnten vor dem 1. Januar 1945 im Bundesgebiet	in der sowj. Besatzungszone	i. d. Ostgeb. des Dtsch. Reichs (Geb.-Stand 31.12.37) z. Zt. u. fremd. Verwalt.	außerhalb der Reichsgrenzen (Gebietsstand 31. 12. 1937)
nach Ländern					
Schleswig-Holstein und Hamburg	7 911	2 427	221	4 992	271
Niedersachsen und Bremen	15 659	3 537	303	8 832	2 987
Nordrhein-Westfalen	9 316	5 483	76	3 659	98
Hessen	2 930	81	61	813	1 975
Rheinland-Pfalz	659	318	23	255	63
Baden-Württemberg	8 439	2 516	105	2 041	3 777
Bayern	4 768	1 755	13	831	2 169
Bundesgebiet	**49 682**	**16 117**	**802**	**21 423**	**11 340**
nach Art der Siedlerstellen					
Bäuerliche Siedlungen unter 5 ha	668	265	20	226	157
5 bis unter 15 ha	3 145	1 339	55	854	897
über 15 ha	3 224	1 584	93	1 105	442
zusammen	7 037	3 188	168	2 185	1 496
Erwerbsgartensiedlungen	581	201	13	219	148
Land- und Forstarbeitersiedlungen	13 088	6 899	127	4 970	1 092
Nebenerwerbssiedlungen	28 976	5 829	494	14 049	8 604

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Nur bäuerliche Siedlungen, Erwerbsgarten-, Land- und Forstarbeiter- und Nebenerwerbssiedlungen.

9. Flurbereinigung 1955

a) Flurbereinigungsverfahren

Land	Anhängig am Jahresbeginn: Zahl der Verfahren	Anhängig am Jahresbeginn: Fläche in ha	Durch Schlußfeststellung abgeschlossen[1]): Zahl der Verfahren	Durch Schlußfeststellung abgeschlossen[1]): Fläche in ha	Neu eingeleitet: Zahl der Verfahren	Neu eingeleitet: Fläche in ha	Anhängig am Jahresschluß: Zahl der Verfahren	Anhängig am Jahresschluß: Fläche in ha	Zuteilung neuer Grundstücke[2]): Zahl der Verfahren	Zuteilung neuer Grundstücke[2]): Fläche in ha
Schleswig-Holstein	75	95 442	31	34 975	17	15 198	61	75 665	31	34 975
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	224	137 467	14	7 433	22	15 847	232	145 881	19	8 209
Bremen	2	287	—	—	—	—	2	287	—	—
Nordrhein-Westfalen	300	317 895	13	8 019	48	58 134	335	368 010	40	30 406
Hessen	361	218 183	36	22 221	39	25 954	364	221 916	37	19 200
Rheinland-Pfalz	515	333 480	21	9 840	45	19 989	539	343 629	80	22 637[3])
Baden-Württemberg	569	223 064	40	5 176	137	48 908	666	266 796	57	21 925
Bayern	1 138	456 648	74	19 209	254	124 487	1 318	561 926	154	57 781
Bundesgebiet	**3 184**	**1 782 466**	**229**	**106 873**	**562**	**308 517**	**3 517**	**1 984 110**	**418**	**195 133[3])**
dagegen 1954[3])	2 985	1 640 182	159	80 187	385	222 471	3 184	1 782 466	418	181 585
1953[3])	2 767	1 563 682	227	97 371	507	246 523	3 047	1 712 834	405	160 158
1952[3])	2 504	1 461 996	137	62 609	404	167 278	2 771	1 566 665	351	159 010

[1]) Die Zuteilung neuer Grundstücke geht der Schlußfeststellung voraus; letztere wird in der Regel einige Jahre später erfolgen. — [2]) Davon 1 421 ha Weinberge. — [3]) Abweichungen in Zahl und Fläche der anhängigen Verfahren am Jahresbeginn gegenüber dem Ende des Vorjahres beruhen auf der Einstellung von Verfahren (§ 9 Flur BG) oder auf Änderungen von Flurbereinigungsgebieten (§ 8 Flur BG).

b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse*)

Land — Betriebsgrößenklasse	Beteiligte Grundeigentümer insgesamt	davon mit 1	davon mit 2	davon mit über 2	Zahl der alten	Zahl der neuen	Zusammenlegungsergebnis insgesamt	darunter in Betrieben von 2 bis unter 50 ha
		Besitzstücken			Besitzstücke			
Schleswig-Holstein	3 569	1 782	531	1 256	10 074	8 066	1,2 : 1	1,2 : 1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	2 017	843	324	850	7 701	3 360	2,3 : 1	2,5 : 1
Bremen	117	34	11	72	401	227	1,8 : 1	1,8 : 1
Nordrhein-Westfalen	9 897	4 984	1 682	3 231	41 135	17 037	2 4 : 1	3,6 : 1
Hessen	9 474	3 709	1 331	4 434	82 423	15 730	5,2 : 1	9,6 : 1
Rheinland-Pfalz	12 051	5 113	2 073	4 865	90 000	22 593	4,0 : 1	6,4 : 1
Baden-Württemberg	11 532	4 392	1 918	5 222	72 970	27 017	2,7 : 1	3,9 : 1
Bayern	13 013	3 862	1 631	7 520	146 276	33 828	4,3 : 1	5,0 : 1
Bundesgebiet	**61 670**	**24 719**	**9 501**	**27 450**	**450 980**	**127 858**	**3,5 : 1**	**5,0 : 1**
dagegen 1954	66 117	26 065	10 384	29 668	518 930	150 204	3,5 : 1	5,0 : 1
1953	66 499	28 350	10 801	27 348	502 472	142 556	3,5 : 1	4,8 : 1
1952	65 655	26 166	10 526	28 963	516 941	150 814	3,4 : 1	4,5 : 1
davon (1955) in Betrieben mit einer Betriebsfläche von unter 0,5 ha	31 126	19 493	5 742	5 892	67 988	35 596	1,9 : 1	—
0,5 bis » 2 »	14 875	3 859	2 499	8 515	74 509	28 329	2,6 : 1	—
2 » » 5 »	6 769	816	696	5 258	97 461	21 990	4,4 : 1	4,4 : 1
5 » » 10 »	5 018	334	333	4 351	119 596	21 443	5,6 : 1	5,6 : 1
10 » » 20 »	2 312	115	129	2 068	60 960	11 812	5,2 : 1	5,2 : 1
20 » » 50 »	1 308	75	83	1 150	24 490	6 865	3,6 : 1	3,6 : 1
50 ha und darüber	262	27	19	216	5 978	1 823	3,3 : 1	—
Es entfielen auf Betriebe mit 2 bis unter 50 ha	14 099	1 265	1 158	11 677	278 017	55 245	—	5,0 : 1

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Die Angaben beziehen sich auf die zugeteilten Grundstücke (siehe Tabelle a) letzte Spalte).

Gebietsstand vgl. S. 138/139

10. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1950/51 bis 1956/57

Gegenstand	1935/36–1938/39[1])	1950/51[1])	1951/52[1])	1952/53[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])	1956/57[1])[2])
Produktion in 1 000 t Getreidewert								
Bruttobodenproduktion[3])	41 087	41 970	44 408	41 493	45 466	45 537[7])	45 649[7])	46 200
Nahrungsmittelproduktion[4])	33 300	34 371	36 839	37 267	39 353	40 571[7])	40 387[7])	41 000
davon pflanzlich	8 230	9 506	10 138	9 946	10 455	10 503[7])	9 986[7])	10 200
tierisch auf Inlandsbasis[5])	22 710	23 155	24 901	24 861	26 368	26 948[7])	27 281	.
» auf Auslandsbasis[6])	2 360	1 710	1 790	2 460	2 530	3 120	3 120	.
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Bruttobodenproduktion	100	102	108	101	111	111	111	112
Nahrungsmittelproduktion	100	103	110	112	118	122	121[7])	123
davon pflanzlich	100	116	123	121	127	128	121[7])	124
tierisch auf Inlandsbasis[5])	100	102	110	109	116	119	120	.
» auf Auslandsbasis[6])	100	73	76	104	107	132	132	.
Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in Millionen RM/DM								
Verkaufserlöse insgesamt	5 208	9 414	12 077	12 377	13 186	13 829[7])	14 962	.
davon für pflanzliche Erzeugnisse	1 647	2 869	4 026	4 006	3 925	4 121[7])	4 258	.
» tierische »	3 561	6 545	8 051	8 371	9 261	9 708[7])	10 704	.
Betriebsausgaben[8])	3 900	7 390[7])	8 861[7])	9 387[7])	9 773[7])	11 050[7])	11 554[8])	.
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Verkaufserlöse insgesamt	100	181	232	238	253	265	287	.
davon für pflanzliche Erzeugnisse	100	174	245	243	238	250[7])	258	.
» tierische »	100	184	226	235	260	273[7])	301	.
Betriebsausgaben[8])	100	189	227	241[7])	251[7])	283[7])	296[8])	.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Vorschätzung. — [3]) Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter, Schwund. — [4]) Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für die Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschl. der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [5]) Erzeugung aus inländischen bzw. eingeführten Futtermitteln. — [6]) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [8]) Vorläufiges Ergebnis.

11. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39, 1950/51 und 1955/56

Vorbemerkung: Als Verkaufsmengen sind die von der Landwirtschaft an andere Wirtschaftsbereiche abgesetzten Mengen gerechnet, einschließlich der Ausgangsmengen für die nachher in verarbeitetem Zustand zurückgekauften Erzeugnisse, wie z. B. Butter, Brot, Kleie u. ä. Die Umsätze innerhalb der Landwirtschaft, z. B. Saatgut, Zucht- und Nutzvieh, sind ausgeschaltet. Einige schwer erfaßbare und nicht ins Gewicht fallende Verkaufserzeugnisse sind nicht berücksichtigt.

Erzeugnis	1935/36—1938/39[1])			1950/51[1])			1955/56[1])		
	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse
	1000 t	RM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. DM	1000 t	DM	Mill. DM
Roggen	1 350	181	244	1 100	288	317	1 573	390	613
Weizen	1 420	206	293	1 200	330	396	1 816	414	752
Industriegetreide	910	199	181	500	352	176	762	417	318
Futtergetreide	40	169	7	105	310	32	70	347	24
Getreide zusammen	3 720	195	725	2 905	317	921	4 221	404	1 707
Speisekartoffeln	4 010	52	209	7 107	85	604	6 422[2])	146	938
Fabrikkartoffeln	190	36	7	400	60	24	203	85	17
Kartoffeln zusammen	4 200	51	216	7 507	83	628	6 625	143	955
Hülsenfrüchte	11	360	4	14	513	7	6	575	3
Zuckerrüben	3 700	35	130	7 129	50	356	8 860	66	585
Speisekohlrüben	150	30	5	100	45	5	38	90	3
Ölsaaten	37	335	12	71	674	48	19	757	14
Gemüse	1 228	109	134	1 221	153	187	1 135	232	263
Obst	712	291	207	966	280	270	840	380	319
Weinmost	264	505	133	275	772	212	204	1 060	216
Hopfen	9	4 440	40	10	14 654	147	13	6 020	104
Tabak	25	1 350	34	33	2 500	82	26	3 285	85
Flachs- und Hanfstroh	61	107	7	34	171	6	25	160	4
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	.	.	**1 647**	.	.	**2 869**	.	.	**4 258**
Rinder, Lebendgewicht	1 077	660	711	902	1 200	1 082	1 214	1 713	2 080
Kälber, »	207	1 050	217	162	1 970	319	162	2 567	416
Schafe, »	36	780	28	42	1 200	50	30	1 505	45
Schweine, »	768	960	737	784	2 420	1 897	1 520	2 280	3 466
Geflügel, »	25	1 160	29	25	2 400	60	35	2 600	91
Schlachtvieh zusammen	.	.	1 722	.	.	3 408	.	.	6 098
Nutz- und Schlachtviehausfuhr	.	.	52	.	.	6	.	.	22
Milch	11 400	140	1 596	11 360	235	2 670	13 375	295	3 946
Eier	112	1 550	174	132	3 090	408	175	3 543	620
Wolle	7,5	2 260	17	6,9	7 620	53	4,6	3 900	18
Tierische Erzeugnisse insgesamt	.	.	**3 561**	.	.	**6 545**	.	.	**10 704**
Insgesamt	.	.	**5 208**	.	.	**9 414**	.	.	**14 962**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Einschl. 44 000 t Pflanzkartoffelausfuhr.

12. Betriebsausgaben*) der Landwirtschaft 1938/39 und 1950/51 bis 1955/56

Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1938/39[1])	1950/51[1])	1951/52[1])	1952/53[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])[8])
Barlöhne	725	1 445	1 710	1 839	1 867	1 959[7])	2 037
Sozialversicherungen[2])	135	325	375	406	401[7])	431[7])	448
Handelsdünger	404	670	877	977	1 077	1 131	910
Zukauf-Futtermittel[3])	512	874	1 156	1 393	1 489	1 795	1 896
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches)[3])	107	40	34	39	56	88	71
Neubauten	110	165	256	300[7])	310[7])	386[7])	540[9])
Unterhaltung der Gebäude	129	315	355	330	370	364[7])	371
Neue Maschinen	315	725	1 063	872	857	1 320	1 475
Inventarunterhaltung	462	1 238	1 289	1 294	1 333	1 397[7])	1 465
Pflanzenschutzmittel	13	60	75	85	100	110	120
Brenn-, Treibstoffe, el. Strom	173	285	305	359	392	454[7])	520
Betriebssteuern und Lasten[4])	270	499[7])	528[7])	550[7])	562[7])	571[7])	546
Schuldzinsen	273	185[5])	225[5])	273[5])	327	373	445
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	318	564	613	670	623	671[7])	710[8])
Insgesamt	**3 946**	**7 390[7])**	**8 861[7])**	**9 387[7])**	**9 773[7])**	**11 050[7])**	**11 554**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Sofortbilfeabgabe. — [1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [2]) Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil. — [3]) Der innerlandwirtschaftliche Verkehr mit Futtermitteln, Saatgut und Nutzvieh ist ausgeschaltet. — [4]) Grundsteuern, Umsatzsteuern, Baunotabgabe, Landwirtschaftsabgabe, Rentenbankgrundschuldzinsen; ohne persönliche Steuern und ohne Sofortbilfeabgabe. — [5]) Ohne Zinsen für Umstellungsgrundschulden. — [6]) Vorläufige Ergebnisse. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [8]) Einschl. 35 Mill. DM für Familienausgleichskasse. — [9]) Ohne Staatszuschüsse.

13. Verschuldung der Landwirtschaft 1939 und 1948 bis 1955

Mill. RM/DM

Art der Schulden	1. Juli 1939	21. Juni 1948	1. Juli 1949	1. Juli 1950	1. Juli 1951	1. Juli 1952	1. Juli 1953	1. Juli 1954	1. Juli 1955
Hypotheken[1])	4 340	1 895	1 900	1 932	2 013	2 057	2 144	2 298	2 608
Renten und Altenteile	450	461	496	563	656	686	730	780	820
Sonstige Schulden[2])	1 390	124	694	1 217	1 601	2 117	2 696	3 122	3 787
Schulden insgesamt	**6 180**	**2 480**	**3 090**	**3 712**	**4 270**	**4 860**	**5 570**	**6 200**	**7 215**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Davon rund 1 000 Mill. DM Umstellungsgrundschulden, ab 21. 6. 1948. — [2]) Hauptsächlich mittel- und kurzfristige Schulden.

14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950

Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1950

Art der Betriebe	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg[1])	Bayern[2])	Bundesgebiet
Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen überhaupt	7 055	3 799	13 955	482	21 874	17 234	17 602	73 480	20 304	175 785
Fläche der Gartengewächse in ha	14 585	4 396	21 473	340	24 277	7 624	8 915	16 494	9 557	108 161
darunter										
Erwerbsgartenbaubetriebe	2 562	3 075	4 040	356	9 187	3 279	2 244	5 265	4 712	34 720
Fläche der Gartengewächse in ha	4 737	3 033	8 095	213	13 463	3 144	2 248	5 179	4 629	44 741
Feldgemüsebaubetriebe	3 626	338	6 331	114	7 615	5 449	6 105	13 591	6 948	50 117
Fläche der Gartengewächse in ha	8 575	483	6 734	121	9 526	2 441	3 839	3 311	3 468	38 498
Bäuerliche Obstbaubetriebe	852	386	3 562	12	5 063	8 506	9 196	54 049	8 559	90 185
Fläche der Gartengewächse in ha	1 247	880	6 626	6	1 731	2 039	2 826	7 894	1 315	24 564
Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse	5 448	3 164	9 805	271	15 097	8 486	8 863	25 227	12 427	88 788
Gemüseanbaufläche in ha	10 244	3 224	10 724	248	19 673	4 578	4 802	7 274	8 227	68 994
Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst	4 228	3 166	9 380	234	15 683	14 010	13 189	65 397	13 485	138 772
Obstbäume in 1 000 Stück	557	506	3 042	9	2 756	1 196	1 337	5 121	746	15 270
Betriebe mit Blumen und Zierpflanzenanbau	1 338	1 204	2 444	309	4 526	1 748	1 104	2 846	2 645	18 164
Blumen- und Zierpflanzenfläche in ha	297	262	465	72	1 165	297	174	326	356	3 414
Betriebe mit Unterglasanlagen	1 975	2 524	3 714	361	8 679	2 858	1 641	5 034	5 287	32 073
Unterglasfläche in ha	86	133	170	20	405	159	67	284	241	1 565

[1]) Einschl. Lindau. — [2]) Ohne Lindau.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Wirtschaftsfläche 1956 nach Hauptnutzungsarten

Land	Wirtschaftsfläche insgesamt	Von der Wirtschaftsfläche waren: landw. Nutzfläche	Wald-flächen, Forsten und Holzungen	sonst. Flächen einschl. Gewässer	Von der landw. Nutzfläche waren: Ackerland	Dauergrünland	Rebland	sonst. landw. Kulturarten	Auf dem Ackerland angebaute Hauptfrüchte: Getreide einschl. Körnermais	Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gemüse, Erdbeeren und sonst. Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	zum Unterpflügen best. Hauptfrüchte	Brache (auch außerhalb der Fruchtfolge)
									Fläche in 1000 ha							
chleswig-Holstein ..	1 573	1 191	132	249	669	481	—	41	397	8	121	9	12	121	0	1
Hamburg	76	38	3	34	13	10	—	15	6	0	3	3	0	1	0	0
Niedersachsen	4 725	2 977	922	826	1 570	1 311	—	96	987	15	486	13	7	57	2	4
Bremen	41	23	1	18	5	14	—	4	3	0	2	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen	3 399	2 064	812	522	1 204	737	0	123	750	6	330	18	4	92	1	3
Hessen	2 095	1 031	825	239	665	324	3	39	403	2	176	7	2	69	0	6
Rheinland-Pfalz	1 982	990	736	256	643	263	50	33	361	2	173	7	4	84	0	13
Baden-Württemberg	3 556	1 955	1 268	333	1 059	828	18	49	568	5	210	14	12	242	0	7
Bayern	6 986	4 017	2 285	684	2 262	1 675	3	77	1 395	6	477	10	12	351	1	10
Bundesgebiet ...	**24 433**	**14 286**	**6 985**	**3 162**	**8 091**	**5 642**	**75**	**478**	**4 870**	**44**	**1 978**	**81**	**51**	**1 017**	**6**	**44**
dagegen 1938 ...	24 488	14 584	6 931	2 973	8 492	5 586	82	424	5 067	110	1 949	80	98	1 150	6	34
Saarland	257	138	83	36	81	47	0	10	36	0	20	1	0	12	0	12
Berlin (West)	48	13	8	28	3	1	—	9	1	0	1	1	0	0	0	0
									Flächenanteile in vH							
chleswig-Holstein ..	100	75,75	8,39	15,86	56,14	40,38	—	3,48	59,33	1,18	18,06	1,34	1,73	18,11	0,05	0,20
Hamburg	100	50,53	4,57	44,90	34,42	26,42	—	39,16	43,69	0,75	22,44	23,90	0,26	8,28	0,20	0,48
Niedersachsen	100	63,01	19,51	17,48	52,75	44,02	—	3,23	62,85	0,93	30,94	0,84	0,41	3,61	0,14	0,28
Bremen	100	55,19	2,07	42,74	21,32	60,63	—	18,05	56,07	1,18	33,35	6,72	0,15	1,79	0,06	0,68
Nordrhein-Westfalen	100	60,73	23,91	15,36	58,33	35,69	0,00	5,98	62,32	0,48	27,43	1,52	0,31	7,65	0,06	0,23
Hessen	100	49,20	39,38	11,42	64,50	31,40	0,28	3,82	60,55	0,33	26,53	1,05	0,26	10,39	0,06	0,83
Rheinland-Pfalz	100	49,92	37,14	12,94	65,01	26,63	5,04	3,32	56,13	0,24	26,88	1,03	0,58	13,09	0,06	1,99
Baden-Württemberg	100	54,97	35,65	9,38	54,19	42,38	0,94	2,49	53,65	0,52	19,87	1,33	1,10	22,81	0,04	0,68
Bayern	100	57,50	32,70	9,80	56,32	41,69	0,08	1,91	61,65	0,29	21,07	0,44	0,54	15,53	0,06	0,42
Bundesgebiet ...	**100**	**58,47**	**28,59**	**12,94**	**56,64**	**39,50**	**0,52**	**3,34**	**60,18**	**0,55**	**24,45**	**1,01**	**0,63**	**12,57**	**0,07**	**0,54**
dagegen 1938 ...	100	59,56	28,30	12,14	58,23	38,30	0,56	2,91	59,66	1,29	22,95	0,94	1,15	13,54	0,07	0,40
Saarland	100	53,76	32,15	14,09	58,59	34,05	0,04	7,32	44,15	0,23	24,85	0,69	0,13	14,41	0,18	15,36
Berlin (West)	100	26,18	16,18	57,64	26,38	4,23	—	69,39	44,72	0,33	26,35	19,57	0,06	6,80	0,54	1,63

2. Auswinterung und andere Schädigungen der Herbstaussaatflächen im Frühjahr 1956

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schädigungen im Frühjahr 1956 umgepflügte Flächen in vH der Herbstaussaatflächen: Winterroggen	Winterweizen	Spelz, Emer	Wintergerste	Wintermenggetreide	Winterraps	Winterrübsen	Klee	Luzerne
hleswig-Holstein	0,4	3,8	—	6,5	—	7,8	5,8	1,1	2,8
amburg	2,0	2,5	—	6,0	—	—	—	0,4	—
ederſachsen	1,5	9,8	—	17,0	4,2	11,2	21,4	17,8	9,3
remen	3,2	11,0	—	4,4	6,1	—	—	4,3	0,0
rdrhein-Westfalen	3,2	17,8	—	60,9	24,4	34,9	25,0	40,4	16,2
essen	6,5	14,8	3,0	16,0	11,8	22,7	20,2	22,4	9,0
heinland-Pfalz	10,4	12,8	.	15,3	9,2	26,6	11,8	12,3	2,2
den-Württemberg	5,5	26,0	7,4	33,1	15,4	18,3	14,2	13,0	7,4
yern	4,2	16,8	.	19,1	12,4	13,6	18,8	11,9	15,7
Bundesgebiet ...	**3,6**	**17,1**	**7,4**	**33,3**	**16,3**	**14,2**	**13,4**	**15,8**	**10,2**
dagegen 1955 ...	3,7	2,7	1,6	1,7	2,9	10,1	12,8	2,6	2,1
1954 ...	2,6	25,6	7,0	67,1	7,7	34,8	35,8	15,7	4,5
1951/55 ...	2,3	6,4	2,8	14,2	3,0	14,5	14,5	6,4	2,7
lin (West)	1,5	72,2	—	23,1	0,0	—	—	—	11,6

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Winterroggen			Sommerroggen			Roggen zusammen			Winterweizen		
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	129 968	25,5	331 418	3 286	21,4	7 032	133 254	25,4	338 450	60 966	38,7	235 938
2	Hamburg	2 331	26,4	6 154	117	23,1	270	2 448	26,2	6 424	614	31,7	1 946
3	Niedersachsen	435 492	25,2	1 097 440	11 402	21,5	24 514	446 894	25,1	1 121 954	103 084	33,1	341 208
4	Bremen	1 047	23,7	2 481	59	19,5	115	1 106	23,5	2 596	132	28,0	370
5	Nordrhein-Westfalen .	268 476	27,9	749 048	5 234	22,9	11 986	273 710	27,8	761 034	145 102	28,4	412 090
6	Hessen	134 834	25,9	349 220	816	21,5	1 754	135 650	25,9	350 974	99 216	33,4	331 381
7	Rheinland-Pfalz	88 672	24,4	216 360	3 360	19,8	6 653	92 032	24,2	223 013	64 673[1]	31,7	205 013
8	Baden-Württemberg .	41 458	24,5	101 572	3 055	19,7	6 018	44 513	24,2	107 590	167 329	30,0	561 987
9	Bayern	339 307	23,5	797 371	13 778	18,8	25 903	353 085	23,3	823 274	237 937[1]	28,5	963 120
10	**Bundesgebiet ...**	**1 441 585**	**25,3**	**3 651 064**	**41 107**	**20,5**	**84 245**	**1 482 692**	**25,2**	**3 735 309**	**999 053**	**30,6**	**3 053 053**
11	dagegen 1955...	1 427 909	23,8	3 401 489	46 380	20,1	93 371	1 474 289	23,7	3 494 860	1 011 048	29,0	2 935 003
12	1954...	1 483 891	27,0	4 001 422	46 257	20,9	96 505	1 530 148	26,8	4 097 927	901 113	25,9	2 338 052
13	1951/55...	1 367 050	24,3	3 323 589	41 791	19,5	81 555	1 408 841	24,2	3 405 144	994 513	27,9	2 777 112
14	1938...	1 541 400	21,1	3 248 500	30 800	16,2	50 100	1 572 200	21,0	3 298 600	1 065 200[1]	26,1	2 776 800
15	1935/38...	1 621 800	18,3	2 974 000	30 400	14,2	43 000	1 652 200	18,3	3 017 000	1 074 600[1]	22,4	2 403 000
16	Berlin (West).....	1 062	25,1	2 665	44	21,3	93	1 106	24,9	2 758	13	23,3	29

[1]) Einschl. Spelz und Emer.

Lfd. Nr.	Land	Wintergerste			Sommergerste			Gerste zusammen		
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	23 759	38,4	91 235	17 838	32,2	57 438	41 597	35,7	148 673
2	Hamburg	227	30,5	692	154	26,8	413	381	29,0	1 105
3	Niedersachsen	49 657	33,8	167 841	28 494	29,1	82 918	78 151	32,1	250 759
4	Bremen	25	27,1	68	84	23,4	197	109	24,3	265
5	Nordrhein-Westfalen .	30 332	27,4	83 110	41 751	25,9	108 135	72 083	26,5	191 245
6	Hessen	11 192	32,9	36 822	31 954	29,8	95 223	43 146	30,6	132 045
7	Rheinland-Pfalz	3 464	29,6	10 253	77 026	29,6	227 997	80 490	29,6	238 250
8	Baden-Württemberg .	3 360	28,2	9 475	171 880	24,1	414 231	175 240	24,2	423 706
9	Bayern	11 711	25,0	29 278	348 135	25,7	894 707	359 846	25,7	923 985
10	**Bundesgebiet ...**	**133 727**	**32,1**	**428 774**	**717 316**	**26,2**	**1 881 259**	**851 043**	**27,1**	**2 310 033**
11	dagegen 1955...	141 703	32,4	458 914	637 549	25,4	1 620 267	779 252	26,7	2 079 181
12	1954...	64 121	27,1	174 010	669 142	26,1	1 745 583	733 263	26,2	1 919 593
13	1951/55...	137 609	30,3	417 151	592 560	25,1	1 485 883	730 169	26,1	1 903 034
14	1938...	262 300	29,3	768 900	564 200	22,1	1 248 600	826 500	24,4	2 017 500
15	1935/38...	222 100	26,3	585 000	590 100	19,3	1 138 000	812 200	21,2	1 723 000
16	Berlin (West).....	11	21,5	24	74	23,3	173	85	23,2	197

[1]) Ohne Wintermenggetreide und Körnermais.

Lfd. Nr.	Land	Speiseerbsen			Speisebohnen			Futtererbsen			Ackerbohnen		
		zum Ausreifen bestimmt											
		Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein...	488	22,5	1 100	122	16,4	200	49	16,7	82	1 897	26,4	5 005
2	Hamburg	1	20,3	2	3	21,8	7	0	.	.	71	22,3	158
3	Niedersachsen	1 808	18,4	3 319	613	16,4	1005	460	16,7	767	6 308	23,8	15 017
4	Bremen	15	16,3	24	22	16,6	36	1	20,0	2	19	19,6	37
5	Nordrhein-Westfalen .	489	16,7	817	178	16,7	297	188	16,2	305	1 667	21,5	3 589
6	Hessen	659	13,4	880	124	10,6	131	198	14,3	284	366	21,0	770
7	Rheinland-Pfalz	158	15,8	250	111	15,4	171	75	15,2	114	71	17,8	126
8	Baden-Württemberg .	210	17,4	365	295	15,7	463	2 361	17,3	4 085	1 707	20,2	3 448
9	Bayern	593	16,4	974	125	14,7	184	661	17,6	1 166	2 479	20,8	5 165
10	**Bundesgebiet ...**	**4 421**	**17,5**	**7 731**	**1 593**	**15,7**	**2 494**	**3 993**	**17,0**	**6 805**	**14 585**	**22,8**	**33 315**
11	dagegen 1955...	6 083	19,0	11 565	1 772	19,3	3 412	4 185	17,8	7 466	13 915	24,5	34 155
12	1954...	7 297	16,2	11 824	2 163	15,8	3 421	4 215	17,0	7 162	16 026	19,9	31 916
13	1951/55...	8 191	16,7	13 703	2 008	16,4	3 285	4 431	16,4	7 249	16 459	21,4	35 290
14	1938...	12 000	16,9	20 300	1 500	16,8	2 500	4 200	16,5	7 000	35 400	20,4	72 200
15	1935/38...	13 700	17,3	23 700	2 100	16,2	3 400	3 800	16,0	6 100	34 700	20,2	70 000
16	Berlin (West).....	0	24,0	0	2	23,4	4	0	.	.	0	30,0	0

[1]) Vor 1954 einschl. Bitterlupinen.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

Ernteerträge 1956

Spelz (Emer)			Sommerweizen			Weizen und Spelz zusammen			Wintermenggetreide			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
—	—	—	13 848	36,1	49 991	74 814	38,2	285 929	77	31,2	240	1
—	—	—	236	30,3	715	850	31,3	2 661	13	28,1	37	2
—	—	—	41 001	31,9	130 793	144 085	32,8	472 001	5 397	27,4	14 788	3
—	—	—	111	23,6	262	243	26,0	632	29	22,5	65	4
—	—	—	18 478	25,2	46 565	163 580	28,0	458 655	18 954	26,5	50 228	5
73	22,9	167	8 836	28,9	25 536	108 125	33,0	357 084	2 415	26,5	6 400	6
.	.	.	6 038	23,2	14 008	70 711	31,0	219 021	4 011	24,6	9 867	7
7 627	19,4	14 796	9 655	27,5	26 551	204 611	29,5	603 334	11 638	25,6	29 793	8
.	.	.	48 130	25,8	124 175	386 067	28,2	1 087 295	20 476	24,9	50 985	9
7 700	**19,4**	**14 963**	**146 333**	**28,6**	**418 596**	**1 153 086**	**30,2**	**3 486 612**	**63 010**	**25,8**	**162 403**	10
7 735	20,2	15 628	152 454	28,1	428 045	1 171 237	28,8	3 378 676	67 017	24,7	165 547	11
8 440	19,6	16 507	197 132	27,3	537 762	1 106 685	26,1	2 892 321	70 415	25,2	177 248	12
10 018	19,3	19 304	126 708	27,0	341 678	1 131 239	27,7	3 138 094	69 654	24,6	171 052	13
.	.	.	52 700	24,4	128 700	1 117 900	26,0	2 905 500	82 500	22,0	181 300	14
.	.	.	53 300	20,9	112 000	1 127 900	22,3	2 515 000	81 400	19,3	157 000	15
—	—	—	31	25,5	80	44	24,8	109	2	.	.	16

Hafer			Sommermenggetreide			Körnermais			Getreide insgesamt einschl. Körnermais			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
66 225	28,9	191 390	80 804	28,0	226 251	14	16,0	22	396 785	30,0	1 190 955	1
1 113	25,5	2 838	968	25,8	2 497	2	23,7	5	5 775	27,0	15 567	2
207 893	27,8	577 943	104 562	26,8	280 226	138	16,0	221	987 120	27,5	2 717 892	3
689	22,5	1 550	520	23,0	1 196	24	21,2	51	2 720	23,4	6 355	4
130 068	27,0	351 184	91 714	27,6	253 131	173	31,4	543	750 282	27,5	2 066 020	5
102 998	26,9	277 065	10 020	26,2	26 252	278	31,5	876	402 632	28,6	1 150 696	6
105 020	24,9	261 500	8 313	24,4	20 284	508	25,7	1 306	361 085	27,0	973 241	7
87 727	24,2	212 299	39 035	24,6	96 026	5 511	30,1	16 588	568 275	26,2	1 489 336	8
249 216	23,1	575 689	25 732	24,0	61 757	508	13,7	696	1 394 930	25,3	3 523 681	9
950 949	**23,8**	**2 451 458**	**361 668**	**26,8**	**967 620**	**7 156**	**28,4**	**20 308**	**4 869 604**	**27,0**	**13 133 743**	10
968 881	25,6	2 477 419	334 127	25,9	865 774	6 768	29,8	20 202	4 801 571	26,0	12 481 659	11
942 676	26,2	2 472 912	379 521	26,6	1 009 720	7 565	27,0	20 432	4 770 273	26,4	12 590 153	12
1 041 890	24,9	2 591 105	278 861	25,4	708 605	7 221	27,1	19 562	4 667 875	25,6	11 936 596	13
1 340 300	22,8	3 052 200	109 800	23,2	254 900	17 400	29,1	50 700	5 066 600	23,2	11 760 700	14
1 363 900	20,7	2 826 000	101 200	20,8	211 000	13 300	27,1	38 000	5 152 100	20,4	10 487 000	15
129	23,6	305	115	24,1	276	4	.	.	1 485	24,6[1])	3 645[1])	16

Wicken			Süßlupinen[1])			Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht			Alle anderen Hülsenfrüchte	Hülsenfrüchte insgesamt	Lfd. Nr.
zur Körnergewinnung											
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	auch Hirse, Buchweizen usw.		
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha		
698	20,2	1 407	132	17,0	224	4 422	28,9	12 797	98	7 906	1
0	.	.	0	.	.	24	23,3	56	0	99	2
389	14,0	544	379	15,5	587	3 886	26,1	10 136	809	14 652	3
—	—	—	0	.	.	0	.	.	0	57	4
1 479	13,7	2 021	195	16,3	318	1 449	22,3	3 227	145	5 790	5
375	14,9	559	36	7,8	28	387	19,0	736	46	2 191	6
379	15,6	590	11	13,4	15	105	17,5	184	639	1 549	7
470	14,5	682	11	12,8	14	334	18,3	611	94	5 482	8
1 696	15,4	2 620	38	15,6	59	655	18,2	1 192	225	6 472	9
5 486	**15,4**	**8 423**	**802**	**15,5**	**1 245**	**11 262**	**25,7**	**28 939**	**2 056**	**44 198**	10
5 728	16,5	9 434	989	14,6	1 444	11 415	25,4	28 973	2 535	46 622	11
7 363	14,2	10 473	1 712	13,2	2 268	13 044	22,2	28 978	2 878	54 698	12
7 405	14,7	10 857	3 632	14,6	5 313	13 945	23,7	32 984	2 921	58 992	13
9 500	15,3	14 500	5 600	.	.	25 300	23,9	60 500	16 000	109 500	14
8 200	14,9	12 200	5 100	.	.	23 800	22,7	54 000	9 000	100 400	15
1	22,5	3	4	17,8	6	4	24,5	10	0	11	16

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Frühkartoffeln: gewöhnliche	Frühkartoffeln: vorgekeimte	Frühkartoffeln: zusammen	Frühkartoffeln Ertrag: je ha	Frühkartoffeln Ertrag: im ganzen	Spätkartoffeln: Fläche	Spätkartoffeln Ertrag: je ha	Spätkartoffeln Ertrag: im ganzen	Kartoffeln zusammen: Fläche	Kartoffeln zusammen Ertrag: je ha	Kartoffeln zusammen Ertrag: im ganzen
		ha			dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	2 300	1 472	3 772	*177,6*	66 991	46 022	*269,6*	1 240 753	49 794	*262,6*	1 307 744
2	Hamburg	123	156	279	*168,6*	4 703	1 402	*251,1*	35 204	1 681	*237,4*	39 907
3	Niedersachsen	13 602	3 929	17 531	*177,1*	310 474	250 413	*225,2*	5 639 301	267 944	*222,1*	5 949 775
4	Bremen	191	43	234	*127,7*	2 988	733	*197,7*	14 491	967	*180,8*	17 479
5	Nordrhein-Westfalen .	7 992	6 664	14 656	*172,2*	252 376	147 088	*200,1*	2 943 231	161 744	*197,6*	3 195 607
6	Hessen	3 145	1 254	4 399	*182,3*	80 194	95 822	*226,5*	2 170 368	100 221	*224,6*	2 250 562
7	Rheinland-Pfalz	4 484	1 605	6 089	*195,8*	119 223	95 594	*248,7*	2 377 423	101 683	*245,5*	2 496 646
8	Baden-Württemberg .	3 961	811	4 772	*191,9*	91 575	127 596	*243,8*	3 110 790	132 368	*241,9*	3 202 365
9	Bayern	8 430	2 703	11 133	*188,8*	210 191	306 966	*263,4*	8 085 484	318 099	*260,8*	8 295 675
10	**Bundesgebiet ...**	**44 228**	**18 637**	**62 865**	*181,1*	**1 138 715**	**1 071 636**	*239,0*	**25 617 045**	**1 134 501**	*235,8*	**26 755 760**
11	dagegen 1955 ...	46 451	16 960	63 411	*155,3*	984 916	1 064 908	*205,5*	21 889 089	1 128 319	*202,7*	22 874 005
12	1954 ...	48 989	17 884	66 873	*178,6*	1 194 039	1 122 679	*227,8*	25 574 655	1 189 552	*225,0*	26 768 694
13	1951/55 ...	49 145	17 103	66 248	*164,8*	1 091 916	1 082 981	*215,5*	23 335 020	1 149 229	*212,6*	24 426 936
14	1938 ...	45 500	16 400	61 900	*133,5*	826 100	1 112 000	*184,0*	20 459 100	1 173 900	*181,3*	21 285 200
15	1935/38 ...	47 500	13 400	60 900	*120,7*	734 000	1 100 800	*170,8*	18 804 000	1 161 700	*168,2*	19 538 000
16	Berlin (West)	103	30	133	*161,1*	2 141	596	*207,0*	12 339	729	*198,6*	14 480

Lfd. Nr.	Land	Futterkohl	Alle anderen Hackfrüchte	Hackfrüchte insgesamt	Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	Winterraps: Fläche	Winterraps Ertrag: je ha	Winterraps Ertrag: im ganzen	Sommerraps: Fläche	Sommerraps Ertrag: je ha	Sommerraps Ertrag: im ganzen	Raps zusammen zum Ausreifen: Fläche	Raps zusammen Ertrag: je ha	Raps zusammen Ertrag: im ganzen
		ha					dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ...	639	277	120 750	8 937	5 331	*26,0*	13 859	2 864	*20,7*	5 922	8 195	*24,1*	19 781
2	Hamburg	22	11	2 966	3 160	0	.	.	1	*18,0*	2	1	*18,0*	2
3	Niedersachsen	9 637	769	485 847	13 124	1 908	*24,2*	4 616	504	*16,9*	852	2 412	*22,7*	5 468
4	Bremen	139	28	1 618	326	—	—	—	0	.	.	0	.	.
5	Nordrhein-Westfalen .	448	766	330 215	18 284	1 637	*23,3*	3 819	496	*17,5*	869	2 133	*22,8*	4 688
6	Hessen	77	113	176 404	6 984	486	*17,2*	837	179	*14,2*	254	665	*16,4*	1 091
7	Rheinland-Pfalz	88	115	172 924	6 633	133	*16,8*	223	153	*12,1*	185	286	*14,3*	408
8	Baden-Württemberg .	172	569	210 405	14 091	727	*18,7*	1 359	301	*15,9*	479	1 028	*17,9*	1 838
9	Bayern	657	268	476 768	9 856	1 253	*17,6*	2 207	300	*15,8*	475	1 553	*17,5*	2 682
10	**Bundesgebiet ...**	**11 879**	**2 916**	**1 977 897**	**81 395**	**11 475**	*23,5*	**26 920**	**4 798**	*18,8*	**9 038**	**16 273**	*22,1*	**35 958**
11	dagegen 1955 ...	13 405	3 408	1 979 142	81 476	6 701	*18,5*	12 404	3 776	*17,5*	6 598	10 477	*18,1*	19 002
12	1954 ...	14 418	3 745	2 046 553	75 711	5 841	*18,2*	10 647	2 153	*15,6*	3 361	7 994	*17,5*	14 008
13	1951/55 ...	15 752	4 396	2 004 630	79 259	19 334	*17,9*	34 661	2 955	*15,0*	4 439	22 289	*17,5*	39 100
14	1938 ...	19 000	2 200	1 949 100	80 100	.	.	.	.	.	.	23 300	*20,3*	47 300
15	1935/38 ...	.	1 100	1 913 800	81 000	.	.	.	.	.	.	19 300	*18,6*	36 000
16	Berlin (West)	3	1	875	650	0	.	.	—	—	—	0	.	.

[1]) Davon ohne Samengewinnung Bundesgebiet 1951/55 = 215 ha.

Lfd. Nr.	Land	Hanf: Fläche	Hanf Rohstengelertrag: je ha	Hanf Rohstengelertrag: im ganzen	Zichorien	Heil- und Gewürzpflanzen	Gräser zur Samengewinnung	Alle anderen Handelsgewächse	Handelsgewächse insgesamt	Klee Fläche: Klee in Reinsaat	Klee Fläche: Kleegras	Klee Fläche: zusammen
		ha	dz	t	ha							
1	Schleswig-Holstein ...	14	*38,1*	53	—	33	1 045	702	11 581	1 593	43 708	45 301
2	Hamburg	3	*59,2*	18	—	1	1	29	35	12	538	550
3	Niedersachsen	67	*38,1*	255	—	385	1 397	1 539	6 510	14 053	18 514	32 567
4	Bremen	2	*30,0*	6	1	—	—	4	7	4	11	15
5	Nordrhein-Westfalen .	16	*48,9*	78	92	36	1 094	170	3 791	23 781	25 698	49 479
6	Hessen	48	*74,4*	357	0	36	347	248	1 750	25 948	5 998	31 946
7	Rheinland-Pfalz	215	*68,8*	1 478	1	36	259	2 796	3 680	18 085	7 921	26 006
8	Baden-Württemberg .	667	*62,8*	4 189	706	242	921	6 676	11 640	72 161	15 110	87 271
9	Bayern	387	*57,8*	2 237	54	327	1 737	7 567	12 179	164 825	37 145	201 970
10	**Bundesgebiet ...**	**1 419**	*61,1*	**8 671**	**854**	**1 096**	**6 801**	**19 731**	**51 173**	**320 462**	**154 643**	**475 105**
11	dagegen 1955 ...	1 319	*72,9*	9 611	880	1 147	6 114	19 865	45 332	380 973	147 299	528 272
12	1954 ...	1 012	*69,8*	7 067	1 035	927	4 535	20 234	41 164	378 134	144 703	522 837
13	1951/55 ...	1 652	*62,5*	10 319	1 106	1 117	5 518	20 229	60 927	405 136	152 988	558 124
14	1938 ...	2 400	*45,0*	10 800	700	900	.	43 300	97 500	574 300	149 100	723 400
15	1935/38 ...	1 700	*41,8*	7 000	700	600	.	36 700	84 800	585 300	138 300	723 600
16	Berlin (West)	—	—	—	—	2	—	0	2	5	2	7

[1]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung).

Gebietsstand vgl. S. 138/139

Ernteerträge 1956

Zuckerrüben				Futterrüben				Kohlrüben				Futtermöhren			
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche zur Samengewinnung	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Lfd. Nr.
ha	dz	t	ha		dz	t	ha		dz	t	ha		dz	t	
13 308	292,4	389 064	1 592	25 818	467,7	1 207 609	1 159	27 708	449,6	1 245 861	237	218	306,1	6 672	1
95	318,0	3 021	14	785	368,4	28 919	10	342	375,0	12 825	0	6	251,2	151	2
107 199	255,1	2 734 592	3 633	70 184	381,3	2 676 079	2 205	23 512	384,0	902 768	149	615	242,1	14 890	3
37	271,2	1 004	1	364	332,9	12 117	—	62	382,7	2 373	—	20	223,4	447	4
64 045	331,6	2 123 732	419	94 815	430,3	4 079 890	728	6 535	341,0	222 844	44	671	229,1	15 373	5
18 479	330,0	609 843	128	55 367	471,0	2 607 749	535	1 304	392,8	51 226	7	173	315,5	5 458	6
17 240	398,9	687 710	70	48 679	477,0	2 321 842	148	4 567	401,8	183 504	14	320	288,0	9 217	7
15 559	397,7	618 781	100	58 158	511,8	2 976 526	105	3 164	430,7	136 274	2	208	274,2	5 703	8
33 039	356,6	1 178 101	21	118 637	402,1	4 770 394	344	5 244	290,8	152 496	4	455	217,0	9 874	9
269 001	**310,3**	**8 345 848**	**5 978**	**472 807**	**437,4**	**20 681 125**	**5 234**	**72 438**	**401,7**	**2 910 171**	**457**	**2 686**	**252,4**	**67 785**	10
261 822	341,3	8 935 614	6 430	484 100	497,3	24 073 256	5 308	72 845	413,2	3 010 283	393	3 112	262,1	81 578	11
253 899	355,0	9 013 020	5 106	498 304	457,1	22 777 772	4 587	73 154	339,2	2 481 407	381	3 407	254,7	86 762	12
236 890	341,9	8 100 361	5 193	509 955	439,4	22 407 527	4 705	74 175	384,8	2 853 903	355	3 980	246,7	98 198	13
158 700	329,6	5 231 100	1 600	486 200	465,4	22 630 600	2 300	99 200	341,3	3 385 300	600	5 400	266,1	143 700	14
130 100	327,2	4 253 000	2 000	506 700	436,2	22 101 000	2 000	105 300	358,1	3 771 000	.	4 900	268,8	132 000	15
4	297,1	110	—	130	410,8	5 349	—	5	315,7	142	—	3	278,7	87	16

Rübsen bestimmt			Raps und Rübsen zusammen			Mohn			Flachs (Lein)					
							Ertrag			Rohstengelertrag		Samenertrag		
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	je ha	im ganzen	Fläche[1]	je ha	im ganzen	je ha	im ganzen	Lfd. Nr.
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	dz	t	
866	21,8	1 886	9 061	23,9	21 667	9	10,8	10	717	51,0	3 655	7,4	532	1
0	.	.	1	18,0	2	0	.	.	—	—	—	—	—	2
109	16,9	184	2 521	22,4	5 652	60	10,8	65	541	51,6	2 790	7,6	411	3
—	—	—	0	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	4
99	14,1	139	2 232	21,6	4 827	13	12,6	16	138	51,4	710	8,7	120	5
211	9,6	202	876	14,8	1 293	40	10,0	40	155	41,9	649	8,3	128	6
73	12,0	87	359	13,8	495	7	11,1	8	7	43,0	30	11,1	8	7
97	13,6	132	1 125	17,5	1 970	566	12,5	708	737	55,2	4 068	3,2	236	8
172	13,6	235	1 725	16,9	2 917	13	11,5	15	369	32,9	1 214	7,2	267	9
1 627	**17,6**	**2 865**	**17 900**	**21,7**	**38 823**	**708**	**12,2**	**862**	**2 664**	**49,2**	**13 116**	**6,4**	**1 702**	10
1 474	13,6	2 002	11 951	17,6	21 004	716	11,9	851	3 340	44,2	14 749	6,7	2 243	11
1 113	12,2	1 353	9 107	16,9	15 361	1 020	11,7	1 195	3 294	41,6	13 710	7,8	2 561	12
2 398	12,4	2 970	24 687	17,0	42 070	1 628	10,7	1 736	4 990	39,9	19 887	7,3	3 622	13
5 300	14,2	7 500	28 600	19,2	54 800	2 400	.	.	19 200	29,5	57 000	4,9	9 400	14
5 900	13,7	8 000	25 200	17,5	44 000	1 800	.	1 000	18 100	29,9	54 000	6,7	12 000	15
—	—	—	0	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	16

Luzerne					Gras (Anbau auf dem Ackerland)				Serradella, Esparsette usw.			
Ertrag[1]		Fläche	Ertrag[1]		Ackerwiese			Ackerweide	Fläche	Ertrag		
					Fläche	Ertrag[1]						
je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen			je ha	im ganzen	Lfd. Nr.
dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha		dz	t	
62,1	281 247	472	66,0	3 116	17 745	46,0	81 639	52 378	363	246,1	8 933	1
66,3	3 647	15	70,0	105	289	52,1	1 506	189	10	191,4	191	2
63,5	206 873	5 935	68,0	40 335	5 378	54,2	29 135	4 821	1 308	180,7	23 631	3
54,8	82	0	.	.	44	41,7	183	15	1	200,0	20	4
57,6	284 999	6 828	60,7	41 446	20 140	50,9	102 513	8 913	1 153	197,3	22 749	5
64,1	204 740	16 938	68,1	115 342	9 225	51,3	47 331	2 733	154	214,4	3 302	6
63,9	166 152	35 539	73,9	262 746	11 032	50,1	55 255	3 624	311	205,1	6 380	7
67,7	590 825	68 330	70,8	483 776	56 138	62,2	349 178	4 969	5 164	229,6	118 566	8
67,8	1 369 357	81 264	73,0	593 227	16 822	59,8	100 596	3 426	3 033	189,1	57 354	9
65,4	**3 107 922**	**215 321**	**71,5**	**1 540 093**	**136 813**	**56,1**	**767 336**	**81 068**	**11 497**	**209,7**	**241 126**	10
69,9	3 694 873	253 854	79,1	2 008 250	127 025	56,7	719 636	83 944	12 248	220,1	269 534	11
63,1	3 298 175	263 270	73,1	1 924 471	140 147	51,9	727 607	87 227	13 809	201,0	277 550	12
65,1	3 634 064	267 467	73,4	1 963 644	143 185	53,1	760 551	85 774	15 289	201,1	307 438	13
61,5	4 448 000	207 600	72,4	1 503 700	.	.	.	112 800	26 900	.	.	14
61,1	4 424 000	205 700	73,3	1 510 000	.	.	.	135 000	31 200	.	.	15
60,9	40	72	88,2	635	38	40,6	154	1	16	212,3	345	16

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Grünmais: Fläche	Grünmais: Ertrag je ha	Grünmais: Ertrag im ganzen	Wicken und Süßlupinen: Fläche	Wicken und Süßlupinen: Ertrag je ha	Wicken und Süßlupinen: Ertrag im ganzen	Alle anderen Futterpflanzen	Futterpflanzen insgesamt	Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	Brache
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha			
1	Schleswig-Holstein ...	414	*312,4*	12 933	2 534	*190,2*	48 186	1 888	121 095	352	1 314
2	Hamburg	19	*302,6*	575	11	*187,8*	207	11	1 094	26	63
3	Niedersachsen	828	*302,7*	25 060	2 751	*180,9*	49 778	3 095	56 683	2 142	4 349
4	Bremen	5	*314,5*	157	1	*250,0*	25	6	87	3	33
5	Nordrhein-Westfalen .	1 674	*294,2*	49 249	2 834	*198,6*	56 283	1 131	92 152	712	2 741
6	Hessen	3 501	*342,4*	119 882	3 019	*193,0*	58 281	1 531	69 047	419	5 515
7	Rheinland-Pfalz	3 161	*314,3*	99 338	3 782	*200,0*	75 648	770	84 225	404	12 807
8	Baden-Württemberg .	12 940	*395,3*	511 518	4 580	*219,4*	100 485	2 234	241 626	464	7 178
9	Bayern	27 341	*320,1*	875 185	11 339	*177,7*	201 494	6 184	351 379	1 308	9 591
10	**Bundesgebiet ...**	**49 883**	***339,6***	**1 693 897**	**30 851**	***191,4***	**590 387**	**16 850**	**1 017 388**	**5 830**	**43 591**
11	dagegen 1955 ...	46 729	*369,2*	1 725 188	22 495	*192,9*	433 871	12 182	1 086 749	5 751	36 072
12	1954 ...	48 383	*348,2*	1 684 482	29 613	*179,8*	532 549	15 952	1 121 238	6 285	31 874
13	1951/55 ...	44 918	*324,9*	1 459 418	30 321	*178,4*	540 916	16 435	1 161 513	7 336	36 502
14	1938 ...	36 100	.	.	33 500	.	.	9 200	1 149 500	6 200	33 900
15	1935/38 ...	37 000	.	.	33 400	.	.	57 400	1 223 300	8 000	46 000
16	Berlin (West)	47	*365,6*	1 717	23	*247,0*	564	22	226	18	54

[1]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung). — [2]) Einschl. Streuwiesen. — [3]) Ohne Streuwiesen. — [4]) Mit anderen

Lfd. Nr.	Land	Viehweiden: reiche und gute Weiden	Viehweiden: mittlere Weiden	Viehweiden: geringe Weiden einschl. Hutungen	Viehweiden: zusammen	Rebland: im Ertrag stehende Flächen mit Weißweinreben	Rebland: Rotweinreben	Rebland: gemischten Weinreben	Rebland: zusammen	Rebland: noch nicht im Ertrag stehende Rebflächen	Rebland: insgesamt
		ha									
1	Schleswig-Holstein ...	51 933	216 286	55 030	323 249	—	—	—	—	—	—
2	Hamburg	629	4 833	766	6 228	—	—	—	—	—	—
3	Niedersachsen	48 349	614 621	101 502	764 472	—	—	—	—	—	—
4	Bremen	459	6 639	506	7 604	—	—	—	—	—	—
5	Nordrhein-Westfalen .	26 275	379 556	63 579	469 410	40	10	0	50	9	59
6	Hessen	8 558	32 423	25 866	66 847	2 312[3])	61[3])	.	2 373	511	2 884
7	Rheinland-Pfalz	3 305	33 279	9 676	46 260	36 349[3])	5 218[3])	.	41 567	8 301	49 868
8	Baden-Württemberg .	7 620	36 165	46 100	89 885	5 726	2 337	4 913	12 976	5 444	18 420
9	Bayern	27 371	98 446	116 117	241 934	2 589	34	106	2 729	580	3 309
10	**Bundesgebiet ...**	**174 499**	**1 422 248**	**419 142**	**2 015 889**	**47 016**	**7 660**	**5 019**	**59 695**	**14 845**	**74 540**
11	dagegen 1955 ...	138 905	1 431 490	415 884	1 986 279	46 985	7 741	5 235	59 961	14 017	73 978
12	1954 ...	137 515	1 418 470	411 948	1 967 933	45 972	7 563	5 407	58 942	12 965	71 907
13	1951/55 ...	141 606	1 409 474	419 425	1 970 505	43 100	7 160	5 593	55 853	13 571	69 424
14	1938 ...	.	.	.	1 916 000	.	.	.	.	.	82 000
15	1935/38 ...	.	.	.	1 909 000	.	.	.	.	.	81 000
16	Berlin (West)	—	14	22	36	—	—	—	—	—	—

[1]) Darunter Knicks (nur in Schleswig-Holstein und entsprechend im Bundesgebiet) 1956 = 22 096 ha, 1955 = 21 955 ha, 1954 = 21 994 ha.

4. Strohernte 1956

a) Hektarerträge

dz

Land	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Menggetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge und Mischfruchtstroh	Streuertrag von Streuwiesen
Schleswig-Holstein	42,6	42,9	33,1	37,1	34,6	39,1	35,9	39,8	24,8
Hamburg	46,3	46,9	34,9	37,3	36,7	42,3	34,0	37,9	41,0
Niedersachsen	44,6	43,0	34,5	37,3	37,4	41,2	27,7	42,7	29,6
Bremen	41,8	37,5	28,4	28,1	32,0	35,3	20,0	.	23,1
Nordrhein-Westfalen	49,0	43,1	37,0	40,1	39,9	43,7	32,3	37,9	32,1
Hessen	46,3	42,4	33,7	38,8	36,3	41,6	27,4	30,8	36,0
Rheinland-Pfalz	47,1	43,2	35,7	40,2	41,3	41,6	24,2	24,0	31,2
Baden-Württemberg	47,5	46,7	38,5	42,6	41,9	43,2	32,0	34,0	38,6
Bayern	47,8	43,2	36,1	40,0	41,7	41,9	31,2	33,6	31,0
Bundesgebiet ...	**46,4**	**43,7**	**36,2**	**39,3**	**38,6**	**41,9**	**30,6**	**39,6**	**31,8**
dagegen 1955 ...	46,5	43,2	35,2	38,8	38,1	41,6	30,3	37,3	32,8
1954 ...	47,5	41,0	34,2	38,1	36,8	41,1	28,7	36,5	30,4
1951/55 ...	45,4	41,7	33,0	36,1	37,3	40,0	28,4	36,4	29,7
Berlin (West)	43,1	32,0	29,8	31,7	33,0	40,2	32,0	39,9	27,3

Gebietsstand vgl. S. 138/139

Ernteerträge 1956

Ackerland	Gartenland: Haus- und Kleingärten	Gartenland: Private Parkanlagen, Rasenflächen, Ziergärten usw.	Gartenland: zusammen	Geschlossene Obstanlagen	Baumschulen	Wiesen: Fläche: mit einem Schnitt (einschürig)	Wiesen: Fläche: mit zwei und mehr Schnitten (mehrschürig)	Wiesen: Fläche: zusammen	Wiesen: Ertrag[1]: je ha	Wiesen: Ertrag[1]: im ganzen	Streuwiesen: Fläche	Streuwiesen: Streuertrag: je ha	Streuwiesen: Streuertrag: im ganzen	Lfd. Nr.
	ha								dz	t	ha	dz	t	
668 720	33 951	1 730	35 681	2 588	2 419	140	152 006	152 146	*51,2*	778 983	5 611	*24,8*	13 925	1
13 218	12 395	920	13 315	1 477	193	2 483	1 163	3 646	*58,7*	21 402	271	*41,0*	1 111	2
1 570 427	76 561	4 211	80 772	13 967	801	279 796	256 915	536 711	*47,4*	2 543 988	9 413	*29,6*	27 846	3
4 851	3 708	267	3 975	65	33	3 053	3 038	6 091	*46,0*	28 018	99	*23,1*	229	4
1 203 967	101 793	6 044	107 837	12 997	1 758	160 961	101 703	262 664	*45,0*	1 181 332	4 659	*32,1*	14 946	5
664 942	31 576	1 675	33 251	5 553	416	55 950	199 366	255 316	*52,7*	1 346 027	1 603	*36,0*	5 772	6
643 307	23 053	848	23 901	8 332	204	52 226	162 344	214 570	*56,4*	1 210 265	2 633	*31,2*	8 223	7
1 069 161	33 347	3 167	36 514	11 109	892	74 757	648 796	723 553	*60,7*	4 392 451	14 864	*38,6*	57 375	8
2 262 483	56 840	6 453	63 293	12 347	723	150 471	1 216 740	1 367 211	*59,6*	8 146 191	65 531	*31,0*	203 146	9
8 091 076	**373 224**	**25 315**	**398 539**	**68 435**	**7 439**	**779 837**	**2 742 071**	**3 521 908**	*53,8*	**19 648 657**	**104 684**	*31,8*	**332 573**	10
8 082 715	381 547	25 501	407 048	73 249	7 488	795 677	2 716 434	3 512 111	*57,0*	20 006 787	104 506	*32,8*	342 541	11
8 147 796	385 187	25 790	410 977	71 166	7 427	794 021	2 682 172	3 476 193	*52,1*	18 123 928	103 977	*30,4*	315 689	12
8 077 034	384 272	26 311	410 583	71 219	7 582	812 852	2 680 331	3 493 183	*53,0*	18 521 931	104 385	*29,7*	310 279	13
8 492 400	293 900	37 900	331 800	78 300	8 700	779 200	2 890 500	3 669 700[3]	*47,5*[2]	17 107 200[3]	. [4]	.	.	14
8 609 400	273 900	35 100	309 000	67 000	8 000	792 400	2 831 600	3 624 000[3]	*48,2*[2]	17 404 000[3]	. [4]	.	.	15
3 321	.	.	8 542	63	128	37	428	465	*49,7*	2 310	32	*27,3*	88	16

[1]) Wiesen zusammengefaßt.

Korbweidenanlagen	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Waldflächen, Forsten, Holzungen	Unkultivierte Moorflächen	Ödland und Unland	Gebäude- und Hofflächen	Wegeland und Eisenbahnen	Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche usw.)	Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen und Sportplätze	Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche	Lfd. Nr.
	ha										
744	1 191 158	131 982	18 718	50 465[1])	39 730	53 804	79 612	3 102	4 020	1 572 591	1
52	38 400	3 473	769	3 326	12 914	7 209	6 205	2 957	746	75 999	2
766	2 977 329	921 983	128 124	201 994	143 502	210 215	88 373	10 819	42 613	4 724 952	3
32	22 750	854	336	1 082	6 752	3 234	4 655	1 209	353	41 225	4
764	2 064 115	812 484	6 833	69 020	201 919	154 104	47 062	23 585	19 698	3 398 820	5
116	1 030 928	825 156	96	43 484	56 620	104 322	21 473	7 640	5 544	2 095 263	6
430	989 505	736 261	1 720	63 469	41 904	88 893	26 430	5 774	28 253	1 982 209	7
157	1 954 555	1 267 649	6 902	63 398	88 433	123 312	30 334	10 227	10 765	3 555 575	8
354	4 017 185	2 284 780	29 594	202 438	141 908	174 546	94 603	12 351	28 889	6 986 294	9
3 415	**14 285 925**	**6 984 622**	**193 092**	**698 676**[1])	**733 682**	**919 639**	**398 747**	**77 664**	**140 881**	**24 432 928**	10
3 560	14 250 934	6 956 164	205 963	762 991[1])	728 726	906 871	399 123	77 907	143 329	24 432 008	11
3 447	14 260 823	6 933 155	223 087	807 392[1])	701 295	907 090	414 064	77 080	143 118	24 467 104	12
3 374	14 207 289	6 927 437	229 881	840 525[1])	700 698	896 481	417 113	76 840	140 204	24 436 468	13
5 100	14 584 000	6 931 200	277 000	809 400	475 100	830 500	377 900	203 100		24 488 200	14
5 000	14 612 400	6 951 600	298 300	929 900	432 800	808 200	356 400	149 900		24 539 500	15
5	12 592	7 781	143	4 073	9 215	7 170	3 052	3 109	958	48 093	16

1951/55 — 22 023 ha. — [1]) Einschl. gemischte Weinreben.

4. Strohernte 1956

b) Erntemengen

t

Land	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Menggetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge und Mischfruchtstroh	Streuertrag von Streuwiesen
Schleswig-Holstein	567 571	320 836	137 679	245 877	279 709	1 551 672	4 434	17 620	13 925
Hamburg	11 339	3 983	1 330	4 151	3 598	24 401	3	91	1 111
Niedersachsen	1 992 507	619 791	269 444	776 414	411 066	4 069 222	7 370	16 578	27 846
Bremen	4 620	912	310	1 933	1 755	9 530	32	.	229
Nordrhein-Westfalen	1 339 886	704 791	266 779	521 573	441 742	3 274 771	6 954	5 497	14 946
Hessen	628 329	457 997	145 251	399 134	45 081	1 675 792	3 376	1 191	5 772
Rheinland-Pfalz	433 471	305 753	287 614	422 149	50 862	1 499 849	1 480	252	8 223
Baden-Württemberg	211 589	956 455	674 808	373 717	212 242	2 428 811	9 731	1 136	57 375
Bayern	1 686 766	1 668 844	1 297 990	996 864	192 854	5 843 318	9 211	2 198	203 146
Bundesgebiet	**6 876 078**	**5 039 362**	**3 081 205**	**3 741 812**	**1 638 909**	**20 377 366**	**42 591**	**44 563**	**332 573**
dagegen 1955	6 851 539	5 063 993	2 742 092	3 754 932	1 528 470	19 941 026	48 410	42 592	342 541
1954	7 260 743	4 533 103	2 506 143	3 594 320	1 656 691	19 551 000	54 081	47 553	315 689
1951/55	6 390 227	4 713 254	2 410 544	3 839 924	1 300 441	18 654 390	56 810	50 754	309 945
Berlin (West)	4 769	141	253	410	386	5 959	5	16	88

5. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1956

Land	Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung: Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht: insgesamt	darunter: Stoppelklee[1]) und Serradella		darunter: Stoppel- und Steckrüben[2])		Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat)	zusammen	Sommerzwischenfrüchte zum Unterpflügen (Gründüngung)	Zwischenfrüchte insgesamt
	Fläche		Ernte[3])	Fläche	Ernte[3])	Fläche			
	ha		t	ha	t	ha			
Schleswig-Holstein	29 466	24 883	198 566	1 056	36 326	2 546	32 012	15 105	47 117
Hamburg	652	387	4 783	116	3 538	54	706	313	1 019
Niedersachsen	112 630	51 727	667 860	41 544	836 576	6 222	118 852	86 675	205 527
Bremen	153	70	1 058	50	904	6	159	36	195
Nordrhein-Westfalen	110 715	38 147	587 456	59 514	1 121 897	8 218	118 933	27 395	146 328
Hessen	14 368	10 756	119 791	645	8 043	2 444	16 812	3 844	20 656
Rheinland-Pfalz	6 474	3 520	31 890	1 819	25 663	899	7 373	1 024	8 397
Baden-Württemberg	47 343	27 404	313 897	13 165	185 678	3 232	50 575	3 040	53 615
Bayern	152 744	112 595	1 018 657	19 633	208 972	7 114	159 858	9 132	168 990
Bundesgebiet	**474 545**	**269 489**	**2 943 958**	**137 542**	**2 427 597**	**30 735**	**505 280**	**146 564**	**651 844**
dagegen 1955	466 341	250 932	2 925 243	148 788	3 467 837	35 999	502 340	139 931	642 271
1954	452 304	245 136	2 448 912	135 430	2 113 420	35 693	487 997	143 308	631 305
1951/55	483 447	240 254	2 580 909	160 074	3 001 973	45 189	528 636	140 657	669 293
1935/38	811 039	399 599[4])	.	245 382	.	61 886	872 925	157 254	1 030 179
Berlin (West)	79	24	330	10	202	42	121	208	329

[1]) Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee und gemischter Anbau von Klee; Aussaat im Berichtsjahr. — [2]) Weiße Rüben, Wasserrüben, Kohlrüben. — [3]) Ernteertrag in Grünmasse. — [4]) Stoppelklee nur 1938.

6. Ertragfähige Obstbäume 1951*)

Land	Apfelbäume	Birnbäume	Kirschbäume	Pflaumen- und Zwetschenbäume	Mirabellen- und Reneklodenbäume	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Obstbäume insgesamt[1])	Beerenobststräucher (Johannis- und Stachelbeeren)
Schleswig-Holstein	1 663 085	490 530	429 419	518 094	58 505	1 557	19 948	3 242 548	4 606 434
Hamburg	918 302	370 560	295 328	339 575	17 484	1 647	36 000	2 001 525	2 265 541
Niedersachsen	5 880 551	1 460 485	1 295 866	2 425 561	81 803	6 235	96 978	11 321 036	7 438 838
Bremen	243 336	137 055	66 621	91 259	11 046	646	8 179	561 474	568 316
Nordrhein-Westfalen	9 045 851	3 124 960	1 747 417	2 811 081	237 275	27 070	1 070 234	18 174 013	13 754 661
Hessen	4 339 466	1 060 235	741 028	2 161 702	361 671	34 467	366 312	9 156 382	4 809 504
Rheinland-Pfalz	3 498 603	1 125 448	1 033 767	1 921 949	320 881	64 340	576 554	8 671 572	5 253 184
Baden-Württemberg	12 092 271	4 343 314	1 210 968	3 918 245	287 118	24 830	814 632	23 210 362	9 609 936
Bayern	6 407 661	1 971 081	1 006 846	3 566 534	189 406	22 218	146 594	13 537 329	7 633 869
Bundesgebiet	**44 089 126**	**14 083 668**	**7 827 260**	**17 754 000**	**1 565 189**	**183 010**	**3 135 431**	**89 876 241**	**55 940 283**
dagegen 1938	40 408 416	15 545 767	7 425 475	20 447 004	1 174 878	201 728	2 900 670	89 426 826	64 585 240

*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung. — [1]) Einschl. Quitten und Walnüsse.

7. Obst

Lfd. Nr.	Land	Kernobst: Äpfel, Ertrag je Baum	Äpfel, Ertrag im ganzen	Birnen, Ertrag je Baum	Birnen, Ertrag im ganzen	Steinobst: Süßkirschen, Ertrag je Baum	Süßkirschen, Ertrag im ganzen	Sauerkirschen, Ertrag je Baum	Sauerkirschen, Ertrag im ganzen	Pflaumen, Zwetschen, Ertrag je Baum	Pflaumen, Zwetschen, Ertrag im ganzen	Mirabellen, Renekloden, Ertrag je Baum	Mirabellen, Renekloden, Ertrag im ganzen
		kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
1	Schleswig-Holstein	*44,5*	82 384	*29,9*	14 659	*20,2*	2 188	*15,7*	5 033	*19,9*	10 303	*12,4*	724
2	Hamburg	*47,5*	43 586	*36,2*	13 424	*32,5*	1 999	*21,2*	4 955	*23,3*	7 912	*14,5*	254
3	Niedersachsen	*34,1*	200 593	*24,7*	36 038	*25,6*	15 700	*14,6*	9 958	*17,7*	42 956	*10,2*	835
4	Bremen	*33,2*	8 071	*29,4*	4 035	*19,7*	243	*14,5*	788	*12,7*	1 158	*6,5*	72
5	Nordrhein-Westfalen	*27,4*	247 946	*30,2*	94 496	*32,4*	24 066	*21,2*	21 234	*24,2*	67 926	*15,4*	3 656
6	Hessen	*45,4*	197 052	*27,8*	29 445	*27,1*	12 052	*19,3*	5 729	*23,0*	49 762	*23,0*	8 321
7	Rheinland-Pfalz	*30,3*	106 106	*20,9*	23 531	*25,6*	13 811	*18,7*	9 202	*16,4*	31 607	*13,1*	4 207
8	Baden-Württemberg	*43,9*	530 381	*18,8*	81 822	*28,3*	29 435	*13,2*	2 263	*18,7*	73 314	*6,6*	1 881
9	Bayern	*25,4*	162 516	*11,7*	23 079	*17,8*	10 084	*11,4*	4 998	*10,7*	38 166	*8,4*	1 585
10	**Bundesgebiet**	*35,7*	**1 578 635**	*22,8*	**320 529**	*26,5*	**109 578**	*17,4*	**64 160**	*18,2*	**323 104**	*13,8*	**21 535**
11	dagegen 1955	*17,6*	778 735	*25,2*	355 312	*25,3*	104 618	*14,8*	54 560	*12,0*	212 861	*12,8*	20 095
12	1954	*36,7*	1 616 245	*27,9*	392 639	*32,5*	134 146	*18,9*	69 804	*21,0*	372 862	*21,2*	33 126
13	1953	*28,2*	1 242 764	*31,2*	439 303	*25,1*	103 940	*15,2*	56 221	*30,6*	542 878	*21,4*	33 547
14	1951/55	*27,4*	1 211 203	*28,2*	396 692	*28,1*	116 043	*16,5*	60 949	*21,7*	385 696	*19,7*	30 795

Gebietsstand vgl. S. 138/139

8. Verkaufsfertige Pflanzenbestände in Baumschulen 1956

1 000 Stück

Verkaufsfertige Bestände	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württbg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Kernobst	549	95	753	60	1 377	511	352	1 366	941	6 004	14
darunter Äpfel	433	71	621	44	1 050	383	280	1 042	759	4 683	10
Birnen	110	24	130	16	325	124	69	309	178	1 285	4
Steinobst	235	46	265	20	543	222	203	514	346	2 394	13
davon Pflaumen und Zwetschen	98	17	116	9	251	72	84	267	213	1 127	7
Mirabellen und Renekloden	22	6	14	3	39	23	19	67	32	225	1
Aprikosen und Pfirsiche	31	2	8	0	60	38	42	77	18	276	3
Kirschen aller Art	84	21	127	8	193	89	58	103	83	766	2
Schalenobst	44	5	12	0	33	9	7	30	35	175	1
darunter Walnüsse	7	0	3	0	11	6	6	16	13	62	0
Baumobst zusammen	828	146	1 030	80	1 953	742	562	1 910	1 322	8 573	18
Beerenobst	1 177	21	303	11	653	255	151	1 308	390	4 269	15
darunter Johannisbeeren	508	13	101	6	285	130	90	522	156	1 811	5
Stachelbeeren	226	7	48	3	250	41	31	444	109	1 159	6
Obstgehölze zusammen	**2 005**	**167**	**1 333**	**91**	**2 606**	**997**	**713**	**3 218**	**1 712**	**12 842**	**33**
Laubgehölze (Ziergehölze)	22 776	1 358	3 302	375	7 314	3 564	615	1 999	2 444	43 747	1 172
davon Laubbäume	604	55	238	9	600	32	27	87	230	1 882	64
Laub- und Ziersträucher und Heckenpflanzen	11 376	942	2 201	149	4 531	512	214	1 266	1 491	22 682	1 028
Rosen	10 796	361	863	217	2 183	3 020	374	646	723	19 183	80
Immergrüne Gehölze	3 168	439	1 895	45	2 602	132	80	558	501	9 420	200
davon Nadelgehölze (einschl. Heckenpflanzen)	2 665	336	891	29	1 942	96	62	474	390	6 885	167
Immergrüne Laubgehölze	503	103	1 004	16	660	36	18	84	111	2 535	33
Ziergehölze zusammen (ohne Forstpflanzen)	**25 944**	**1 797**	**5 197**	**420**	**9 916**	**3 696**	**695**	**2 557**	**2 945**	**53 167**	**1 372**
Verkaufsfertige Obst- und Ziergehölze zus.	**27 949**	**1 964**	**6 530**	**511**	**12 522**	**4 693**	**1 408**	**5 775**	**4 657**	**66 009**	**1 405**
dagegen 1952	23 106	1 366	6 887	674	12 170	4 601	1 364	6 686	4 604	61 458	1 098
Pappeln (Markenpappeln und sonstige Pappeln)	547	59	260	18	905	251	128	283	410	2 861	17
Verkaufsfertige Baumschulgehölze insgesamt	**28 496**	**2 023**	**6 790**	**529**	**13 427**	**4 944**	**1 536**	**6 058**	**5 067**	**68 870**	**1 422**

ernte 1956

Aprikosen		Pfirsiche		Schalenobst: Walnüsse		Beerenobst: Johannisbeeren		Stachelbeeren		Himbeeren		Erdbeeren		Obsternte insgesamt	Lfd. Nr.
				Ertrag		Ertrag									
je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je qm	im ganzen	je ha	im ganzen		
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	dz	t	t	
5,7	9	4,9	98	12,2	173	3,3	10 262	3,4	5 184	1,2	1 819	68,1	1 499	134 336	1
5,8	10	8,3	299	10,3	50	4,7	6 014	4,5	4 424	1,6	741	54,0	1 295	84 963	2
5,6	35	6,1	594	7,9	453	3,5	14 459	3,5	11 484	1,6	4 789	63,7	1 930	339 823	3
3,4	2	4,6	38	8,4	13	2,5	810	2,2	554	1,3	122	47,7	24	15 929	4
3,9	105	4,0	4 291	14,1	1 277	3,4	23 126	3,4	23 565	1,1	2 144	47,9	1 346	515 179	5
1,4	47	2,3	832	5,3	331	3,8	11 912	3,4	5 793	2,2	3 198	59,6	2 414	326 889	6
0,2	12	0,8	439	1,8	178	2,7	8 096	2,5	5 822	1,5	780	48,2	1 103	204 894	7
0,3	8	0,7	559	0,6	216	2,9	20 953	2,5	6 095	1,2	3 181	64,0	2 480	752 587	8
0,1	2	0,1	21	0,8	146	3,0	17 002	2,8	5 785	1,0	1 299	39,0	665	265 345	9
1,3	**230**	**2,3**	**7 171**	**3,3**	**2 837**	**3,3**	**112 634**	**3,2**	**68 706**	**1,4**	**18 073**	**57,0**	**12 756**	**2 639 945**	10
6,9	1 269	11,0	34 374	12,1	10 495	2,9	100 449	3,0	64 046	1,3	17 232	61,2	13 548	1 767 594	11
12,4	2 265	12,4	38 999	18,1	15 750	3,2	110 894	3,2	69 101	1,4	18 755	45,9	9 354	2 883 938	12
8,8	1 619	10,8	33 882	12,1	10 542	3,0	101 175	2,9	62 972	1,2	16 475	52,1	11 080	2 656 398	13
10,1	1 848	13,7	42 906	15,2	13 223	3,0	104 872	3,1	66 057	1,3	16 607	54,0	10 735	2 457 624	14

9. Anbau und Ernte von

Lfd. Nr.	Land	Weißkohl			Rotkohl			Wirsingkohl		
		Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein...	2 283	*526,9*	120 318,0	1 086	*345,2*	37 486,6	503	*301,0*	15 147,9
2	Hamburg	208	*344,7*	7 170,6	88	*241,6*	2 126,0	167	*252,5*	4 217,3
3	Niedersachsen	677	*391,5*	26 488,4	296	*280,9*	8 323,7	129	*240,6*	3 081,8
4	Bremen.....	6	*318,7*	191,1	3	*263,0*	78,9	1	*313,8*	31,4
5	Nordrhein-Westfalen .	1 917	*346,8*	66 488,8	863	*271,7*	23 446,7	1 094	*207,7*	22 720,1
6	Hessen	251	*375,5*	9 424,3	111	*331,2*	3 676,6	146	*235,4*	3 437,2
7	Rheinland-Pfalz	187	*276,6*	5 172,8	98	*239,3*	2 345,0	270	*173,8*	4 693,3
8	Baden-Württemberg .	785	*371,2*	29 133,2	207	*286,7*	5 929,8	183	*242,1*	4 427,9
9	Bayern	1 244	*284,8*	35 434,2	402	*201,2*	8 086,3	374	*193,4*	7 233,1
10	**Bundesgebiet...**	**7 558**	*396,7*	**299 821,4**	**3 154**	*290,1*	**91 499,6**	**2 867**	*226,7*	**64 990,0**
11	dagegen 1955...	8 270	*417,4*	345 153,0	3 524	*306,3*	107 948,6	3 590	*233,6*	83 867,6
12	1954...	6 413	*366,7*	235 182,6	2 625	*254,1*	66 704,5	3 006	*223,2*	67 095,4
13	1953...	8 407	*445,1*	374 185,4	3 802	*316,9*	120 486,4	3 882	*240,6*	93 395,3
14	1951/55...	7 856	*400,4*	314 557,6	3 360	*292,5*	98 294,7	3 449	*233,0*	80 360,0
15	1938...	19 108	*380,0*	726 144,0	5 793	*273,3*	158 309,0	6 217	*242,9*	151 020,0

Lfd. Nr.	Land	Kopfsalat			Spinat			Möhren		
		Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein...	35	*120,9*	415,3	51	*108,2*	554,1	492	*307,6*	15 144,0
2	Hamburg	187	*143,0*	2 674,5	187	*130,8*	2 445,5	130	*249,6*	3 245,2
3	Niedersachsen	171	*121,4*	2 076,5	402	*99,1*	3 981,4	600	*269,0*	16 149,7
4	Bremen.....	12	*163,2*	195,8	10	*141,4*	141,5	12	*267,3*	320,8
5	Nordrhein-Westfalen .	1 052	*136,2*	14 330,4	1 438	*107,7*	15 481,3	919	*252,8*	23 235,7
6	Hessen	189	*139,4*	2 635,5	206	*88,5*	1 823,8	162	*216,7*	3 511,0
7	Rheinland-Pfalz	304	*98,5*	2 993,1	636	*93,0*	5 915,4	376	*233,8*	8 789,0
8	Baden-Württemberg .	447	*169,5*	7 582,0	400	*132,1*	5 281,4	288	*255,5*	7 374,0
9	Bayern	513	*109,9*	5 639,8	422	*76,3*	3 217,9	452	*228,8*	10 339,5
10	**Bundesgebiet...**	**2 910**	*132,4*	**38 542,9**	**3 752**	*103,5*	**38 842,3**	**3 431**	*256,8*	**88 108,9**
11	dagegen 1955...	2 938	*143,5*	42 152,3	4 784	*106,6*	51 018,9	3 389	*260,7*	88 354,0
12	1954...	2 763	*126,8*	35 024,2	3 850	*95,7*	36 834,6	3 059	*249,2*	76 242,2
13	1953...	3 054	*137,5*	41 979,1	5 078	*111,0*	56 390,0	3 802	*272,5*	103 614,3
14	1951/55...	2 938	*137,9*	40 501,6	4 457	*107,0*	47 676,5	3 207	*256,5*	82 271,2
15	1938...	3 715[1])	*116,1*[1])	43 137,0[1])	.	.	.	4 174	*294,7*	123 026,0

Lfd. Nr.	Land	Rhabarber			Grüne Pflückerbsen			Grüne Pflückbohnen		
		Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein ..	55	*228,8*	1 254,7	1 716	*87,4*	14 996,7	1 608	*91,6*	14 727,0
2	Hamburg	127	*246,4*	3 129,3	11	*88,0*	96,8	156	*97,0*	1 513,0
3	Niedersachsen	57	*226,1*	1 288,5	2 958	*89,4*	26 444,6	2 220	*64,3*	14 270,4
4	Bremen.....	4	*270,9*	108,4	8	*83,5*	66,8	7	*65,7*	46,0
5	Nordrhein-Westfalen .	138	*263,1*	3 630,2	486	*78,0*	3 789,1	932	*78,5*	7 319,9
6	Hessen	21	*280,0*	588,1	341	*88,2*	3 008,4	251	*95,6*	2 399,7
7	Rheinland-Pfalz	19	*151,4*	287,6	79	*76,4*	603,6	286	*76,4*	2 183,8
8	Baden-Württemberg .	72	*277,1*	1 989,3	666	*110,4*	7 351,5	507	*111,6*	5 653,7
9	Bayern	61	*224,7*	1 370,6	145	*78,4*	1 136,2	351	*77,2*	2 710,0
10	**Bundesgebiet...**	**554**	*246,3*	**13 646,7**	**6 410**	*89,7*	**57 493,7**	**6 318**	*80,4*	**50 823,5**
11	dagegen 1955...	527	*247,1*	13 022,4	7 316	*91,8*	67 177,3	6 141	*100,9*	61 972,2
12	1954...	561	*244,6*	13 722,6	5 887	*93,0*	54 736,3	5 494	*83,0*	45 610,4
13	1953...	564	*246,0*	13 873,3	6 598	*89,4*	59 013,1	5 863	*97,5*	57 182,9
14	1951/55...	638	*261,3*	16 672,0	5 793	*90,2*	52 234,2	5 238	*92,3*	48 358,4
15	1938...	1 038	*221,7*	23 016,0	6 010	*73,4*	44 086,0	7 296	*82,1*	59 868,0

*) Anbau für den Verkauf. — [1]) Einschl. Endiviensalat und Feldsalat. — [2]) Einschl. Endiviensalat, Feld- oder Ackersalat, Rote

Gebietsstand vgl. S. 138/139

Gemüse 1956 nach Ländern*)

Grünkohl			Rosenkohl			Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
131	*135,2*	1 765,6	181	*88,3*	1 600,6	360	*198,9*	7 162,4	31	*161,7*	493,8	1
84	*177,7*	1 492,9	144	*118,0*	1 710,6	323	*195,4*	6 312,8	66	*183,9*	1 213,5	2
366	*166,5*	4 264,3	253	*71,6*	1 814,0	505	*141,7*	7 165,2	128	*159,3*	2 036,3	3
11	*197,3*	217,0	2	*119,4*	23,9	8	*202,3*	161,8	10	*162,8*	162,8	4
491	*156,1*	7 666,0	844	*60,6*	5 112,9	1 550	*179,5*	27 829,8	480	*170,6*	8 190,8	5
33	*162,4*	535,9	104	*105,5*	1 097,3	172	*186,6*	3 210,2	56	*172,9*	968,0	6
16	*120,1*	192,2	116	*73,9*	857,3	200	*134,1*	2 681,0	47	*138,7*	651,8	7
16	*147,9*	241,0	252	*112,1*	2 823,5	260	*190,3*	4 956,9	105	*190,6*	2 003,0	8
26	*109,1*	283,7	123	*81,6*	1 003,6	300	*126,5*	3 796,0	220	*127,7*	2 810,4	9
1 174	***141,9***	**16 658,6**	**2 019**	***79,5***	**16 043,7**	**3 678**	***172,0***	**63 276,1**	**1 143**	***162,1***	**18 530,4**	10
1 182	*149,8*	17 707,6	2 150	*88,8*	19 090,8	3 789	*180,8*	68 521,9	1 172	*172,5*	20 215,1	11
1 082	*135,5*	14 657,2	2 333	*80,4*	18 760,7	3 686	*158,7*	58 491,7	997	*158,8*	15 832,7	12
1 336	*147,8*	19 751,9	3 045	*81,9*	24 948,5	3 555	*180,7*	64 240,3	1 100	*176,1*	19 373,1	13
1 239	*142,9*	17 705,8	2 597	*79,6*	20 683,5	3 505	*170,4*	59 738,4	1 050	*172,8*	18 148,7	14
3 015	*138,2*	41 659,0	3 393	*70,2*	23 827,0	3 638	*175,7*	63 916,0	2 093	*181,9*	38 079,0	15

Sellerie			Porree			Zwiebeln			Spargel			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
129	*200,5*	2 595,1	92	*158,2*	1 457,0	36	*193,9*	709,5	88	*22,4*	196,3	1
161	*213,2*	3 433,1	149	*216,7*	3 228,6	10	*126,9*	126,9	3	*18,8*	5,6	2
201	*183,5*	3 680,1	134	*180,7*	2 428,2	166	*176,1*	2 921,0	1 024	*27,7*	2 835,2	3
6	*233,5*	140,1	11	*179,9*	197,9	0	.	.	0	.	.	4
478	*210,8*	10 076,0	479	*184,3*	8 828,9	341	*177,1*	6 038,8	227	*30,0*	680,1	5
66	*166,7*	1 100,3	57	*149,1*	849,9	63	*152,1*	958,4	1 067	*30,4*	3 240,2	6
99	*172,4*	1 707,2	64	*161,9*	1 034,3	457	*159,4*	7 282,4	338	*33,8*	1 142,5	7
151	*229,2*	3 451,6	135	*202,4*	2 724,8	170	*178,5*	3 026,6	757	*29,8*	2 253,2	8
244	*171,2*	4 178,4	156	*156,4*	2 440,2	167	*143,6*	2 397,3	144	*29,9*	430,8	9
1 535	***197,8***	**30 361,9**	**1 277**	***181,6***	**23 189,8**	**1 410**	***166,4***	**23 460,9**	**3 648**	***29,6***	**10 783,9**	10
1 392	*191,5*	26 650,5	1 218	*171,9*	20 939,7	1 843	*173,7*	32 017,2	3 367	*23,8*	8 026,2	11
1 345	*183,9*	24 731,8	1 184	*161,9*	19 174,6	2 456	*177,1*	43 503,3	3 265	*30,5*	9 967,0	12
1 366	*202,7*	27 693,7	1 287	*178,4*	22 958,8	2 554	*189,6*	48 434,2	2 808	*28,3*	7 937,8	13
1 340	*191,3*	25 636,1	1 221	*174,1*	21 251,6	2 119	*174,1*	36 887,1	2 693	*27,5*	7 414,5	14
1 484	*198,2*	29 406,0	.	.	.	2 298	*182,8*	42 013,0	8 128	*24,2*	19 676,0	15

Dicke Bohnen			Gurken			Tomaten			Gemüse insgesamt[2])			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
47	*106,7*	500,0	205	*110,3*	2 261,3	5	*167,9*	85,8	9 332	*262,2*	244 646,3	1
28	*113,0*	316,4	42	*117,3*	492,6	204	*170,4*	3 475,1	2 576	*193,1*	49 752,3	2
277	*108,9*	3 011,9	287	*100,5*	2 880,9	58	*140,6*	822,8	11 063	*124,7*	137 950,3	3
6	*91,0*	54,6	1	*36,0*	3,6	1	*81,4*	8,1	131	*178,1*	2 332,7	4
1 171	*126,7*	14 832,3	499	*79,2*	3 954,5	339	*125,0*	4 237,5	16 317	*175,6*	286 520,5	5
16	*90,0*	144,0	441	*109,2*	4 813,7	64	*170,5*	1 091,2	4 010	*126,0*	50 543,7	6
52	*119,9*	623,7	467	*105,4*	4 922,7	301	*168,1*	5 059,2	4 604	*133,9*	61 628,4	7
7	*82,3*	57,6	825	*141,7*	11 687,0	186	*258,7*	4 821,5	7 129	*173,9*	124 006,7	8
7	*70,3*	49,2	545	*112,5*	6 130,5	109	*111,1*	1 211,1	6 853	*160,6*	110 030,5	9
1 611	***121,6***	**19 589,7**	**3 312**	***112,2***	**37 146,8**	**1 267**	***164,3***	**20 812,3**	**62 015**	***172,1***	**1 067 411,4**	10
1 536	*117,5*	18 042,8	3 457	*142,9*	49 391,5	1 210	*215,9*	26 118,8	65 717	*184,4*	1 212 096,0	11
1 249	*118,7*	14 825,8	3 019	*96,6*	29 163,6	1 305	*172,2*	22 473,1	58 456	*160,9*	940 454,1	12
1 479	*111,3*	16 464,2	4 428	*159,8*	70 752,4	1 210	*239,6*	28 996,2	68 406	*193,2*	1 321 342,1	13
1 311	*113,6*	14 888,0	3 259	*137,2*	44 698,1	1 280	*217,7*	27 863,9	61 548	*181,9*	1 119 705,9	14
.	.	.	4 249	*136,6*	58 056,0	1 580	*238,7*	37 721,0	92 172	.	.	15

Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Rettich und „Sonstige" Gemüsearten.

10. Anbau und Ernte von Gemüse 1953 bis 1956

Gemüseart	1953	1954			1955			1956		
	Anbaufläche	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen
	ha	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
Frühweißkohl	1 274	1 014	255,0	25 857,0	1 420	266,7	37 878,1	1 224	265,4	32 464,1
Herbstweißkohl	5 032	3 710	414,4	153 729,3	4 559	466,5	212 679,5	4 243	434,3	184 267,7
Dauerweißkohl	2 101	1 689	329,2	55 596,3	2 291	412,9	94 595,4	2 091	397,4	83 089,6
Weißkohl zusammen	8 407	6 413	366,7	235 182,6	8 270	417,4	345 153,0	7 558	396,7	299 821,4
Frührotkohl	623	451	227,1	10 241,8	605	234,2	14 166,1	506	228,0	11 536,2
Herbstrotkohl	1 019	683	265,6	18 140,0	870	298,3	25 954,4	777	277,8	21 583,5
Dauerrotkohl	2 160	1 491	257,0	38 322,7	2 049	331,0	67 828,1	1 871	312,0	58 379,9
Rotkohl zusammen	3 802	2 625	254,1	66 704,5	3 524	306,3	107 948,6	3 154	290,1	91 499,6
Adventswirsingkohl	420	242	155,6	3 765,1	379	149,2	5 655,3	87	115,4	1 003,7
Frühwirsingkohl	957	770	203,8	15 696,3	915	206,9	18 931,5	747	204,1	15 245,5
Herbstwirsingkohl	1 399	1 142	237,4	27 114,7	1 281	246,5	31 581,3	1 072	231,0	24 761,3
Dauerwirsingkohl	1 106	852	240,8	20 519,3	1 015	272,9	27 699,5	961	249,5	23 979,5
Wirsingkohl zusammen	3 882	3 006	223,2	67 095,4	3 590	233,6	83 867,6	2 867	226,7	64 990,0
Grünkohl	1 336	1 082	135,5	14 657,2	1 182	149,8	17 707,6	1 174	141,9	16 658,6
Rosenkohl	3 045	2 333	80,4	18 760,7	2 150	88,8	19 090,8	2 019	79,5	16 043,7
Frühblumenkohl	1 243	1 173	171,7	20 143,0	1 196	174,3	20 849,6	1 171	180,3	21 114,3
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 312	2 513	152,6	38 348,7	2 593	183,8	47 672,3	2 507	168,2	42 161,8
Blumenkohl zusammen	3 555	3 686	158,7	58 491,7	37 89	180,8	68 521,9	3 678	172,0	63 276,1
Frühkohlrabi	710	662	146,4	9 691,9	752	155,1	11 667,1	761	154,1	11 724,5
Spätkohlrabi	390	335	183,3	6 140,8	420	203,5	8 548,0	382	178,2	6 805,9
Kohlrabi zusammen	1 100	997	158,8	15 832,7	1 172	172,5	20 215,1	1 143	162,1	18 530,4
Frühjahrskopfsalat	1 396	1 216	141,0	17 142,6	1 314	159,5	20 960,9	1 291	150,7	19 458,6
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 328	1 378	117,9	16 243,0	1 396	132,6	18 510,0	1 491	119,0	17 744,4
Winterkopfsalat	330	169	97,0	1 638,6	228	117,6	2 681,4	128	104,7	1 339,9
Kopfsalat zusammen	3 054	2 763	126,8	35 024,2	2 938	143,5	42 152,3	2 910	132,4	38 542,9
Frühjahrsspinat	1 321	1 181	108,5	12 813,4	1 267	102,7	13 010,5	1 312	101,9	13 366,3
Herbstspinat	1 614	1 710	103,6	17 709,7	1 805	113,7	20 515,9	1 825	112,4	20 521,9
Winterspinat	2 143	959	65,8	6 311,5	1 712	102,2	17 492,5	615	80,6	4 954,1
Spinat zusammen	5 078	3 850	95,7	36 834,6	4 784	106,6	51 018,9	3 752	103,5	38 842,3
Frühe Möhren	1 321	1 069	189,3	20 236,1	1 135	186,8	21 205,9	1 173	181,8	21 323,2
Späte Möhren	2 481	1 990	281,4	56 006,1	2 254	297,9	67 148,1	2 258	295,8	66 785,7
Möhren zusammen	3 802	3 059	249,2	76 242,2	3 389	260,7	88 354,0	3 431	256,8	88 108,9
Sellerie	1 366	1 345	183,9	24 731,8	1 392	191,5	26 650,5	1 535	197,8	30 361,9
Porree	1 287	1 184	161,9	19 174,6	1 218	171,9	20 939,7	1 277	181,6	23 189,8
Steck-Speisezwiebeln	418	605	179,2	10 840,0	451	182,7	8 239,8	251	169,6	4 257,2
Saat-Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	1 855	1 589	181,7	28 879,3	1 248	174,4	21 765,1	1 078	166,2	17 917,9
Winterzwiebeln	281	262	144,4	3 784,0	144	139,7	2 012,3	81	158,7	1 285,8
Zwiebeln zusammen	2 554	2 456	177,1	43 503,3	1 843	173,7	32 017,2	1 410	166,4	23 460,9
Spargel (ertragfähig)	2 808	3 265	30,5	9 967,0	3 367	23,8	8 026,2	3 648	29,6	10 783,9
Rhabarber	564	561	244,6	13 722,6	527	247,1	13 022,4	554	246,3	13 646,7
Grüne Pflückerbsen	6 598	5 887	93,0	54 736,3	7 316	91,8	67 177,3	6 410	89,7	57 493,7
Buschbohnen	4 953	4 592	78,4	36 000,1	5 217	96,1	50 130,1	5 326	76,9	40 961,7
Stangenbohnen	910	902	106,6	9 610,3	924	128,1	11 842,1	992	99,4	9 861,8
Grüne Pflückbohnen zusammen	5 863	5 494	83,0	45 610,4	6 141	100,9	61 972,2	6 318	80,4	50 823,5
Dicke Bohnen	1 479	1 249	118,7	14 825,8	1 536	117,5	18 042,8	1 611	121,6	19 589,7
Einlegegurken	3 947	2 625	94,4	24 773,7	3 018	141,3	42 647,2	2 844	108,3	30 788,0
Schälgurken	481	394	111,4	4 389,9	439	153,6	6 744,3	468	135,9	6 358,8
Gurken zusammen	4 428	3 019	96,6	29 163,6	3 457	142,9	49 391,5	3 312	112,2	37 146,8
Tomaten	1 210	1 305	172,2	22 473,1	1 210	215,9	26 118,8	1 267	164,3	20 812,3
Sonstige Gemüsearten[1])	3 188	2 877	131,1	37 719,8	2 922	153,0	44 707,6	2 987	146,5	43 788,3
Gemüse insgesamt	**68 406**	**58 456**	**160,9**	**940 454,1**	**65 717**	**184,4**	**1 212 096,0**	**62 015**	**172,1**	**1 067 411,4**

[1]) Einschl. Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Rettich.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

11. Anbau und Ernte der wichtigsten Gemüsearten in Gewächshäusern und Frühbeeten 1956

Land	Jahr	Kopfsalat	Kohlrabi	Blumenkohl	Gurken	Tomaten	Zusammen
			Anbaufläche in qm				
Schleswig-Holstein	1956	64 151	11 736	8 563	70 958	103 474	258 882
Hamburg	1956	337 560	30 235	143 635	384 681	375 305	1 271 416
Niedersachsen	1956	164 862	63 775	65 360	153 498	255 693	703 188
Bremen	1956	6 261	1 013	943	1 200	6 062	15 479
Nordrhein-Westfalen	1956	750 848	144 128	102 843	273 012	410 189	1 681 020
Hessen	1956	276 935	53 901	28 377	161 765	140 365	661 343
Rheinland-Pfalz	1956	82 420	15 192	9 325	39 844	35 651	182 432
Baden-Württemberg	1956	520 153	81 798	91 501	344 746	323 274	1 361 472
Bayern	1956	503 976	109 698	62 496	714 812	149 572	1 540 554
Bundesgebiet	**1956**	**2 707 166**	**511 476**	**513 043**	**2 144 516**	**1 799 585**	**7 675 786**
"	1955	.	.	.	.	.	8 099 775
"	1954	2 502 875	462 648	553 650	2 086 730	1 707 961	7 313 864
			Erntemenge in t[1])				
Bundesgebiet	**1956**	**9 500**	**1 700**	**2 100**	**21 400**	**12 000**	**46 700**
"	1954	8 700	1 600	2 100	18 700	11 600	42 700

[1]) Geschätzt auf Grund allgemeiner Erfahrungssätze.

12. Weinbau und Weinmosternte 1938 und 1949 bis 1956

Jahr — Land	Insgesamt[1]): im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag je ha	Mostertrag im ganzen	Wert der Weinmosternte je hl	Wert der Weinmosternte im ganzen	Güte des Mostes: sehr gut	gut	Weißweinsorten: im Ertrag stehende Rebfläche	Weißweinsorten Mostertrag je ha	Weißweinsorten Mostertrag im ganzen	Rotweinsorten: im Ertrag stehende Rebfläche	Rotweinsorten Mostertrag je ha	Rotweinsorten Mostertrag im ganzen
	ha	hl	1000 hl	DM	1000 DM	v H		ha	hl	1000 hl	ha	hl	1000 hl
					Bundesgebiet 1938 und 1949 bis 1956								
1938	73 000	*33,4*	2 438	.	.	.	.	.	.	1 941	.	.	.
1949	51 487	*26,5*	1 363	*147*	200 587	*41*	*44*	38 380	*28,4*	1 091	6 116	*33,4*	204
1950	49 479	*65,6*	3 244	*77*	250 893	*9*	*41*	37 366	*66,4*	2 482	6 232	*74,7*	466
1951	52 521	*59,3*	3 112	*78*	241 998	*10*	*45*	39 726	*60,4*	2 398	6 685	*70,5*	471
1952	53 359	*50,8*	2 713	*83*	225 769	*19*	*47*	40 610	*53,1*	2 160	6 756	*53,9*	365
1953	54 486	*45,1*	2 456	*114*	279 155	*38*	*44*	42 011	*48,2*	2 024	6 915	*48,8*	338
1954	58 942	*52,6*	3 098	*105*	325 682	*1*	*18*	46 063	*54,0*	2 486	7 563	*58,9*	445
1955	59 961	*40,1*	2 405	*106*[2])	254 579[2])	*3*	*27*	47 083	*40,7*	1 915	7 741	*46,5*	360
1956	59 695	*15,6*	929	*211*[2])	195 907[2])	*1*	*17*	47 122	*17,9*	841	7 660	*6,2*	47
					1956 in den weinbauenden Ländern								
Nordrhein-Westfalen	50	*7,4*	0	—	—	—	—	40	*9,3*	0	10	—	—
Hessen	2 373	*24,7*	59	*210*	12 328	*1*	*13*	2 312	*25,4*	59	61	*0,7*	0
Rheinland-Pfalz	41 567	*17,9*	743	*214*	159 271	*1*	*15*	36 349	*19,8*	720	5 218	*4,4*	23
Baden-Württemberg	12 976	*9,2*	119	*190*	22 648	*3*	*41*	5 726	*9,6*	55	2 337	*10,3*	24
Bayern	2 729	*2,7*	8	*224*	1 660	—	*12*	2 695	*2,7*	7	34	*1,0*	0

[1]) Einschl. gemischten Anbaus. — [2]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

13. Hopfenanbau und Hopfenernte 1935/38 und 1951 bis 1956*)

Jahr — Gebiet	Gemeinden, in denen Hopfen angebaut wird: Anzahl	Betriebe, in denen Hopfen angebaut wird: Anzahl	Hopfenfläche: ha	Hopfenernte[1]) je ha: dz	Hopfenernte[1]) im ganzen: t
		Bundesgebiet 1935/38 und 1950 bis 1956			
1935/38 JD	.	.	9 527	*10,2*	9 702
1951/55 JD	.	.	7 727	*17,6*	13 585
1954	574	15 113	8 014	*17,8*	14 250
1955	625	14 810	7 765[1])	*16,5*	12 837
1956	613	14 592	7 787[1])	*18,0*	14 033
		1956 nach Anbaugebieten			
Baden-Württemberg	105	2 553	913	*14,3*	1 303
Tettnang	36	1 266	677	*15,4*	1 039
Rottenburg, Herrenberg, Weil d. St.	64	1 049	207	*10,4*	215
Sehwetzingen	5	238	29	*16,6*	49
Bayern	496	11 929	6 846	*18,5*	12 684
Hallertau	229	7 537	5 223	*19,8*	10 347
Spalt (einschl. Aischgrund)	72	2 072	883	*15,2*	1 343
Jura	49	355	128	*15,7*	198
Hersbruckergebirge	114	1 887	596	*13,0*	777
Bayer. Bodenseegebiet	6	42	10	*15,4*	15
übrige Gebiete	26	36	6	*12,0*	7
Rheinland-Pfalz	12	110	28	*16,5*	46
Ldkr. Bergzabern	10	108	27	*16,7*	45
Ldkr. Speyer und Bitburg	2	2	1	*12,2*	1
Zusammen	**613**	**14 592**	**7 788**[1])	***18,0***	**14 033**

* Quelle: Seit 1955 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und Hopfenpflanzerverbände, vorher auch amtliche Statistik.

[1]) Davon Junghopfenfläche 1956: 99 ha (Bayern 96 ha), 1955: 117 ha (Bayern 110 ha).

14. Anbau und Ernteertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1956 und 1955

Pflanzenart (Pflanzenteil)	Anbaufläche 1956	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1956	Ernteertrag 1955	Pflanzenart (Pflanzenteil)	Anbaufläche 1956	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1956	Ernteertrag 1955
	a		kg			a		kg	
Baldrian ..... (fr. Wurzeln, ungekämmt)	2 588	2 559	412 111	301 788	Koriander .... (Körner)	53	77	409	639
Bohnenkraut .. (fr. Kraut)	675	569	78 579	84 432	Kümmel ..... (Körner)	33 811	31 103	448 082	447 144
Dill ..... (fr. Kraut)	2 135	2 053	260 899	267 467	Majoran ..... (fr. Kraut, ungerebbelt)	3 815	6 194	405 340	595 711
(Körner)	9	108	40	426	Malve, schwarz (fr. Blüten)	4	106	97	4 394
Eibisch ..... (fr. Wurzeln)	658	732	22 049	24 100	Melisse ..... (fr. Kraut)	389	366	43 919	30 418
Estragon ..... (fr. Kraut)	423	542	49 621	72 938	Pfefferminze .. (fr. Kraut)	24 832	30 209	2 672 736	2 181 242
Fenchel ..... (Körner)	788	2 104	3 990	14 191	Stechapfel .... (fr. Kraut)	8	1 821	1 123	480 553
(Stroh)			11 026	26 798	Thymian ..... (fr. Kraut)	75	118	5 759	9 888
Fingerhut .... (fr. Blätter)	1 936	1 033	173 285	125 812	Wermut ..... (fr. Kraut)	260	292	18 555	24 161
Kamille ..... (fr. Blüten)	400	571	13 990	14 410	Übrige Arten	4 850	4 815	474 944	359 509
Knoblauch .... (Knollen)	113	174	7 834	12 925	Insgesamt ...	77 804	85 546	.	.

15. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

a) 1955/56*) nach Ländern

Gebiet — Jahr	Gesamtlieferungen: Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	je ha landwirtschaftl. Nutzfläche: Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)
	in 1 000 t Nährstoff				in kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein und Hamburg	48,2	53,2	80,4	71,7	39,2	43,4	65,5	58,4
Niedersachsen und Bremen	128,0	127,1	240,5	213,0	43,2	42,9	81,1	71,8
Nordrhein-Westfalen	107,0	94,4	172,8	153,5	51,8	45,7	83,6	74,3
Hessen	35,5	32,7	56,3	60,7	34,3	31,6	54,5	58,7
Rheinland-Pfalz	35,4	34,8	51,7	33,0	36,1	35,4	52,7	33,6
Baden-Württemberg	38,8	46,0	74,4	36,6	19,9	23,5	38,1	18,7
Bayern	78,7	90,9	170,8	172,2	19,6	22,6	42,5	42,8
Bundesgebiet ...	**471,6**	**479,1**	**846,9**	**740,7**	**33,1**	**33,6**	**59,4**	**52,0**
dagegen 1954/55 ...	452,5	518,3	859,2	652,6	31,7	36,3	60,2	45,8
1953/54 ...	440,1	456,4	829,9	854,8	31,0	32,1	58,5	60,2
1952/53 ...	419,0	393,8	770,8	740,6	29,5	27,7	54,3	52,1
1951/52 ...	386,4	471,9	723,3	832,7	27,4	33,4	51,2	59,0
1950/51 ...	361,6	417,7	659,0	671,6	25,6	29,6	46,7	47,5
1950/51 bis 1954/55 WjD ...	411,9	451,6	768,4	750,5	29,0	31,8	54,2	52,9
1938/39 ...	344,9	413,3	632,9	823,2	23,6	28,3	43,4	56,4

b) 1952/53 bis 1955/56*) nach Düngerarten
in t Nährstoff

Düngerart	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	Düngerart	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56
Stickstoff (N)					**Kali (K_2O)**				
Kalkstickstoff	84 956	77 768	70 714	67 202	Kainitsorten	86 466	82 410	60 045	56 995
Ammonsulfat[1])	50 566	50 668	46 141	44 502	Kalisalz, 40%ig	526 187	535 024	534 952	486 022
Ammonsalpetersorten[2])	208 272	223 039	226 802	239 911	Kalisalz, 50%	42 492	56 324	62 363	76 402
Salpetersorten[3])	22 652	23 124	25 406	27 029	Schwefelsaures Kali und Kalimagnesia[5])	36 022	42 963	48 437	46 559
Mehrnährstoffdünger	52 577	65 538	83 400	92 966	Mehrnährstoffdünger	79 640	113 197	153 379	180 925
Insgesamt ..	**419 023**	**440 137**	**452 463**	**471 610**	**Insgesamt ..**	**770 807**	**829 918**	**859 176**	**846 903**
Phosphat (P_2O_5)					**Kalk (CaO)**				
Superphosphat[4])	37 112	54 131	51 908	50 733	Branntkalk	401 452	428 382	377 491	412 782[7])
Thomasphosphat	286 623	291 113	336 210	291 945	Mischkalk	56 546	49 524	30 601	34 720
Sonstige Phosphatsorten[5])	13 431	35 418	30 871	20 135	Kohlensaurer Kalk	259 095	353 200	224 670	267 270
Mehrnährstoffdünger	56 595	75 692	99 323	116 278	Hüttenkalk	23 480	23 725	19 824	25 890
Insgesamt ...	**393 761**	**456 354**	**518 312**	**479 091**	**Insgesamt ...**	**740 573**	**854 831**	**652 586**	**740 662[7])**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [1]) Einschl. Ammoniak (flüssig), Kalkammoniak, Harnstoff, Stickstoffmagnesia. — [2]) Ammonsulfatsalpeter und Kalkammonsalpeter. — [3]) Einschl. Chilesalpeter. — [4]) Einschl. Camaphos. — [5]) Glühphosphate und gemahlene Rohphosphate. — [6]) Chlorfreie Düngerarten. — [7]) Einschl. 43 372 t CaO als Sieb- und Abfallkalk in Bayern (ca 65 % CaO).

Gebietsstand vgl. S. 138/139

16. Holzbodenfläche 1948

Land — Besitzart	Holzbodenfläche (nach der Forsterhebung vom 1. 10. 1948) ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche: Bestockte Flächen: insgesamt	Eiche	Buche und sonstiges Laubholz	Kiefer und Lärche	Fichte und sonstiges Nadelholz	Blößen: insgesamt	Anteil an der Holzbodenfläche	zusammen	Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche	Holzbodenfläche insgesamt: Forsterhebung 1. 10. 1948	Landwirtsch. Betriebszählung 1949
	1000 ha						vH	1000 ha			
Schleswig-Holstein	104,9	12,1	41,9	14,9	36,0	11,4	*9,8*	116,3	6,6	122,9	125,4
Niedersachsen	717,6	63,2	187,0	309,9	157,5	133,4	*15,7*	851,0	27,0	878,0	899,3
Nordrhein-Westfalen	660,1	146,0	195,4	92,4	226,3	71,0	*9,7*	731,1	51,0	782,1	806,7
Hessen	758,2	96,3	283,9	165,6	212,4	36,9	*4,6*	795,1	18,5	813,6	796,8
Rheinland-Pfalz	665,9	171,1	195,0	134,1	165,7	41,8	*5,9*	707,7[2])	—	707,7	725,6
Baden-Württemberg	1 063,2	66,6	331,7	110,8	554,1	57,2	*5,1*	1 120,4	80,9	1 201,3	1 251,4
Bayern	1 953,4	91,2	252,1	590,4	1 019,7	98,8	*4,8*	2 052,2	174,6	2 226,8	2 244,9
Bundesgebiet[1])	**5 923,3**	**646,5**	**1 487,0**	**1 418,1**	**2 371,7**	**450,5**	***7,1***	**6 373,8**	**358,6**	**6 732,4**	**6 850,1**
davon:											
Staatswald[3])	1 924,0	147,6	491,8	454,2	830,4	179,7	*8,5*	2 103,7	—	2 103,7	2 082,0
Körperschaftswald[4])	1 729,5	276,7	567,5	306,8	578,5	99,7	*5,5*	1 829,2	—	1 829,2	2 073,7
Privatwald	2 269,8	222,2	427,7	657,1	962,8	171,1	*7,0*	2 440,9[5])	358,6	2 799,5	2 694,4

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Ohne Hamburg und Bremen. — [2]) Einschl. Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche. — [3]) Einschl. ehem. Wehrmachtsforsten. — [4]) Waldungen der Gemeinden, Genossenschaften, Stiftungen und sonst. Körperschaften. — [5]) Einschl. Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche von Rheinland-Pfalz.

17. Holzeinschlag 1950 bis 1956

1000 Festmeter mit Rinde

Forstwirtschaftsjahr[1])	Nadelstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Laubstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Nadelgrubenholz	Laubgrubenholz	Nadelfaserholz	Laubfaserholz	Anderes Nadelschichtnutzholz	Anderes Laubschichtnutzholz	Brennholz[2])	Insgesamt
1950	13 522	2 338	3 350	146	1 601	259	129	211	7 991	29 547
1951	12 774	3 332	2 782	155	1 973	756	160	248	7 225	29 405
1952	12 153	3 421	3 076	218	1 608	827	189	280	6 189	27 961
1953	11 539	2 650	2 567	117	1 133	556	137	224	5 974	24 898
1954	10 976	2 874	1 698	116	—	—	1 892[3])	1 052[3])	6 076	24 684
1955	14 832	3 336	1 962	173	—	—	2 038[3])	1 070[3])	5 294	28 705
1956	11 234	3 107	1 882	180	—	—	1 835[3])	1 127[3])	5 152	24 517

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres. — [2]) Einschl. Generatoren- und Verkohlungsholz (1950: 159; 1951: 86; ab 1952: —). — [3]) Einschl. Faserholz.

18. Derbholzvorrat*) 1948

Land — Besitzart	Derbholzvorrat: insgesamt[1]): 1000 Efm[2])	Efm je ha	Eiche: 1000 Efm	Efm je ha	Buche und sonstiges Laubholz: 1000 Efm	Efm je ha	Kiefer und Lärche: 1000 Efm	Efm je ha	Fichte und sonstiges Nadelholz: 1000 Efm	Efm je ha
Schleswig-Holstein	10 930	*94*	1 311	*105*	5 335	*121*	1 072	*55*	3 212	*80*
Niedersachsen	71 303	*84*	6 025	*91*	25 780	*132*	18 014	*44*	21 484	*120*
Nordrhein-Westfalen	48 691	*67*	6 699	*44*	18 110	*89*	4 780	*40*	19 102	*75*
Hessen[3])	110 450	*141*	8 826	*91*	48 281	*161*	23 883	*139*	29 460	*136*
Rheinland-Pfalz[4])	58 597	*104*	7 763	*90*	19 824	*121*	16 054	*121*	14 956	*83*
Baden-Württemberg	131 237	*117*	4 936	*71*	31 418	*91*	14 913	*125*	79 970	*136*
Bayern	175 199	*85*	5 740	*62*	16 183	*63*	44 828	*71*	108 448	*101*
Bundesgebiet[5])	**606 407**	***98***	**41 300**	***72***	**164 931**	***109***	**123 544**	***77***	**276 632**	***109***
davon:										
Staatswald[6])	248 699	*119*	15 983	*105*	65 171	*128*	51 449	*97*	116 096	*129*
Körperschaftswald[7])	184 264	*104*	17 118	*72*	64 550	*112*	34 231	*103*	68 365	*110*
Privatwald[8])	173 444	*74*	8 199	*44*	35 210	*83*	37 864	*51*	92 171	*92*

*) Stehendes Holz. — Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche. — [2]) Efm = Erntefestmeter mit Rinde = Vorratsfestmeter abzüglich 10% Ernteverlust. — [3]) Nur Hochwald. — [4]) Nur Hochwald einschl. Schutzwald; ohne Privatwald der Betriebe mit 0—10 ha Holzbodenfläche. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen. — [6]) Einschl. ehem. Wehrmachtsforsten. — [7]) Waldungen der Gemeinden, Genossenschaften, Stiftungen und sonst. Körperschaften. — [8]) Privatwald der Besitzgrößen 0—2 ha Derbholzvorrat in 1000 Efm: Schleswig-Holstein — 93, Niedersachsen — 1 180, Nordrhein-Westfalen — 1 272, Rheinland-Pfalz — keine vollständigen Angaben, Hessen — 555, Baden-Württbg. — 4 660, Bayern — 10 803, zusammen 18 563.

19. Witterungsverhältnisse 1955/56

Beobachtungsstation (Höhe in m über NN) a = 1955/56 b = langjähriger Durchschnitt[3])		Niederschlagsmenge in mm[1]) (November bis Oktober)							Eistage[2])	Sonnenscheindauer in Stunden (März bis Oktober)							
		Nov.-Febr.	März-Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.-Okt.	Nov. Febr.[4])	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Flensburg (19)	a	225	52	14	86	50	149	.	37	143	151	260	215	243	181	195	124
	b	253	101	52	61	85	97	155	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Lübeck (13)	a	250	72	11	97	92	94	89	32	171	137	268	179	281	185	208	122
	b	184	85	48	54	76	78	107	20	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel (14)	a	217	70	28	83	60	99	93	31	153	120	235	140	240	163	187	106
	b	220	101	54	66	85	87	126	18	95	155	209	188	176	180	142	87
Bremen (Flughafen) (4)	a	242	102	38	104	165	114	121	29	144	134	202	128	159	165	153	90
	b	201	92	55	60	78	71	111	17	105	159	228	217	204	189	143	98
Emden[4]) (0)	a	247	58	26	59	131	141	141	30	137	151	248	168	164	166	155	91
	b	229	93	49	67	77	89	132	15	109	170	231	217	209	193	148	100
Hannover-Langenh. (51)	a	169	87	18	154	144	71	91	30	139	127	233	120	185	190	162	105
	b	176	91	54	61	81	73	101	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Lüchow (22)	a	158	80	15	125	49	71	95	32	178	111	229	146	247	178	187	95
	b	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Münster i. Westf. (64)	a	199	85	25	102	202	93	145	28	139	136	218	125	135	155	143	80
	b	248	109	56	69	84	79	132	14	102	151	217	201	196	178	136	95
Essen-Mülheim (120)	a	211	106	78	106	111	149	256	27	121	104	189	106	139	149	122	63
	b	296	127	70	76	91	86	151	10	96	134	202	203	187	179	137	99
Lüdenscheid (447)	a	390	153	55	173	148	140	223	40	129	77	179	60	113	127	122	64
	b	441	174	80	92	112	107	197	.	100	136	187	171	166	157	122	91
Bonn (61)	a	186	69	67	127	102	103	166	24	123	111	209	102	164	187	146	93
	b	167	76	53	64	80	61	105	.	110	157	211	205	204	190	138	103
Aachen-Observat. (202)	a	192	98	100	115	56	111	253	26	114	104	198	104	163	168	136	104
	b	269	122	60	75	91	78	145	11	98	141	194	178	186	182	134	100
Kassel (158)	a	174	123	28	177	231	75	139	32	148	152	251	124	185	174	129	60
	b	169	79	49	55	74	64	105	22	106	149	213	204	199	185	131	89
Frankfurt/Main (103)	a	207	98	54	106	88	108	121	26	156	144	228	110	204	188	167	51
	b	182	79	48	57	63	69	106	16	109	152	224	218	224	200	141	85
Geisenheim/Rheing. (109)	a	138	77	43	45	75	82	92	24	152	162	243	120	184	173	153	52
	b	152	69	41	54	53	52	96	15	128	176	228	230	233	215	159	97
Bad Kreuznach (136)	a	149	84	70	68	85	83	82	26	139	151	255	124	197	191	158	61
	b	143	68	44	53	53	53	95	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier-Petrisberg (265)	a	247	100	65	99	71	108	133	31	124	135	222	90	175	172	157	69
	b	221	98	56	66	74	72	127	12	.	.	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe (115)	a	190	116	64	48	93	75	145	27	156	156	247	120	218	189	193	84
	b	220	112	57	72	77	78	140	16	119	159	217	225	239	220	153	102
Stuttgart (305)	a	144	86	44	52	71	110	102	28	150	135	248	125	226	192	189	115
	b	160	98	68	77	79	67	113	17	107	136	182	191	209	199	141	100
Freudenstadt i. Schwarzw. (710)	a	500	338	93	78	85	228	209	37	139	140	233	125	216	186	193	121
	b	581	248	111	119	125	144	221	32	107	134	185	189	228	216	149	108
Ulm (480)	a	167	93	107	91	238	109	148	39	148	142	232	128	237	193	191	96
	b	160	99	68	90	89	84	112	29	.	.	.	.	.	.	.	.
Freiburg/Br. (267)	a	187	141	98	82	168	138	192	28	153	160	246	154	215	196	184	87
	b	209	132	88	97	103	94	161	16		.	.	.	.	.	.	.
Friedrichshafen (401)	a	215	95	100	128	193	174	168	29	161	177	243	172	247	198	180	105
	b	206	128	88	113	124	117	161	24	.	.	.	.	.	.	.	.
Würzburg (259)	a	175	93	30	78	80	85	106	34	167	161	275	113	213	187	171	95
	b	162	77	51	59	63	56	92	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg[5]) (310)	a	140	57	23	88	151	65	91	33	163	128	255	128	224	179	186	89
	b	155	80	56	62	80	67	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Metten (313)	a	222	156	44	126	118	136	154	37	174	138	250	150	249	201	208	75
	b	273	119	75	91	110	97	134	27	.	.	.	.	.	.	.	.
Theissing (409)	a	157	108	39	99	139	108	122	37	179	155	260	166	283	216	211	68
	b	161	90	64	81	88	82	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.
München (515)	a	143	104	56	161	148	133	173	38	133	119	228	138	252	197	197	133
	b	178	123	95	118	127	102	143	36	135	163	211	220	242	232	173	123
Oberstdorf (810)	a	464	306	167	268	146	301	264	32	141	138	199	112	197	154	174	151
	b	464	251	144	210	208	183	262	27	133	131	169	168	196	185	140	104
Berlin-Dahlem (55)	a	191	142	28	102	80	72	130	35	188	106	244	141	275	190	187	95
	b	173	79	49	58	80	57	91	22	107	162	237	237	229	209	143	99

Quelle: nach Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes.

[1]) 1 mm = 1 l/qm — [2]) Die Höchsttemperatur beträgt weniger als 0° C; im Februar allein durchweg 20—25, bzw. bis 28 Tage, darüber hinaus auch im März noch bis zu 6 Tagen. — [3]) Langjährige Durchschnitte: Niederschlagsmengen 1891—1930; Eistage 1881—1930; Sonnenscheindauer verschiedene Perioden. — [4]) Stationsverlegung am 10. 5. 55 (neue Seehöhe 0 m). — [5]) Langj. Durchschnitte für Nürnberg = Fürth.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Viehbestand 1956 nach Ländern*)

a) Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen

1 000 Stück

Land	Pferde	Rindvieh insgesamt	Kälber unter 3 Monate alt	Jungvieh 3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	Jungvieh 1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	2 Jahre alte und ältere Tiere: Bullen, Stiere, Ochsen	Färsen, Kalbinnen, Starken	Kühe: nur zur Milchgewinnung	Kühe: zur Milchgew. u. Arbeit	Kühe: Schlacht- und Mastkühe	Schafe insgesamt	Schafe unter 1 Jahr alt einschl. Lämmer	Schafe 1 Jahr alt und älter	Ziegen
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember														
Schleswig-Holstein	87,4	1 071,5	121,1	238,5	204,1	14,2	58,2	430,8	0,0	4,6	112,1	38,5	73,6	6,9
Hamburg	3,5	16,9	1,3	3,2	3,0	0,2	1,4	7,3	—	0,5	2,6	0,8	1,8	2,3
Niedersachsen	277,0	2 244,3	185,8	461,7	410,8	33,0	153,8	954,0	34,3	10,9	250,5	78,5	172,0	103,1
Bremen	2,2	18,0	1,4	3,5	3,8	0,5	1,8	6,8	—	0,2	1,1	0,4	0,7	0,8
Nordrhein-Westfalen	168,2	1 553,5	117,2	287,9	243,9	18,5	84,3	739,0	51,6	11,1	171,7	53,9	117,8	70,4
Hessen	82,9	805,7	69,8	151,2	122,0	9,0	38,9	231,4	178,7	4,7	137,8	40,5	97,3	120,5
Rheinland-Pfalz	65,7	696,3	67,0	134,0	101,5	15,0	29,9	183,5	160,8	4,6	47,8	13,4	34,4	61,2
Baden-Württemberg	117,2	1 733,2	172,5	305,1	261,5	41,6	80,6	485,8	376,9	9,2	168,0	49,7	118,3	154,0
Bayern	220,8	3 675,2	505,8	573,9	480,1	115,4	182,4	1 263,8	536,4	17,4	253,9	81,5	172,4	140,6
Bundesgebiet	**1 024,9**	**11 814,6**	**1 241,9**	**2 159,0**	**1 830,7**	**247,4**	**631,3**	**4 302,4**	**1 338,7**	**63,2**	**1 145,5**	**357,2**	**788,3**	**659,8**
dagegen 1955	1 098,5	11 552,5	1 156,7	2 013,0	1 792,6	262,2	606,9	4 208,1	1 451,3	61,7	1 188,0	369,3	818,7	766,1
1954	1 171,7	11 520,9	1 102,9	1 970,4	1 705,0	289,8	613,6	4 212,5	1 564,4	62,3	1 225,5	385,5	840,0	890,9
1953	1 270,8	11 641,0	1 013,9	1 935,7	1 812,9	327,4	624,4	4 228,5	1 634,2	64,0	1 352,4	423,4	929,0	1 023,5
1952	1 360,4	11 640,9	1 031,0	2 006,6	1 719,6	364,9	630,3	4 103,8	1 718,3	66,4	1 544,0	494,7	1 049,3	1 153,1
1951	1 454,7	11 375,1	960,0	1 863,3	1 699,3	376,6	622,7	4 030,5	1 773,3	49,4	1 665,9	531,2	1 134,7	1 301,7
1950	1 570,4	11 148,5	873,2	1 790,7	1 664,9	411,7	624,0	3 913,9	1 820,2	49,9	1 642,5	487,8	1 154,7	1 347,2
1951/55	1 271,2	11 546,1	1 052,9	1 957,8	1 745,8	324,3	619,6	4 156,7	1 628,3	60,7	1 395,2	440,8	954,4	1 027,1
1935/38	1 541,5	12 114,3	953,5	1 969,3	1 998,1	509,6	609,6	4 018,6	1 971,6	84,0	1 888,7	613,2	1 275,5	1 376,1
Berlin (West) 1955	1,7	5,2	0,3	0,2	0,3	0,1	0,1	3,9	0,0	0,3	1,0	0,2	0,8	1,4
Viehzwischenzählung am 3. bzw. 4. Juni														
Schleswig-Holstein	.	1 147,6	149,9	179,5	240,1	36,2	102,7	425,2	.	14,0	.	.	.	.
Hamburg	.	18,3	1,5	2,4	3,4	0,4	2,3	8,1	—	0,2	.	.	.	.
Niedersachsen	.	2 333,7	301,8	348,7	438,6	41,4	210,6	930,4	45,0	17,2	.	.	.	.
Bremen	.	19,0	2,2	2,7	4,1	0,7	2,5	6,7	—	0,1	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	.	1 633,8	176,7	239,4	278,8	18,3	101,5	736,7	70,2	12,2	.	.	.	.
Hessen	.	813,1	81,0	145,0	121,5	7,2	40,3	229,7	186,0	2,4	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	.	696,1	72,5	126,5	99,9	14,3	31,8	179,0	168,9	3,2	.	.	.	.
Baden-Württemberg	.	1 720,3	145,4	314,8	262,7	42,0	88,6	457,9	403,8	5,1	.	.	.	.
Bayern	.	3 671,0	393,7	631,0	518,7	128,2	182,5	1 253,0	551,5	12,4	.	.	.	.
Bundesgebiet	.	**12 052,9**	**1 324,7**	**1 990,0**	**1 967,8**	**288,7**	**762,8**	**4 226,7**	**1 425,4**	**66,8**	.	.	.	.
dagegen 1955	.	11 829,7	1 239,0	1 884,2	1 873,1	322,2	713,4	4 206,2	1 515,8	75,8	1 461,8	515,5	946,3	.
1954	.	11 852,5	1 195,9	1 793,3	1 868,6	350,2	773,6	4 186,1	1 618,0	66,8	1 591,2	570,6	1 020,6	.
1953	.	11 993,4	1 144,6	1 854,8	1 922,1	398,4	733,0	4 178,0	1 689,0	73,5	.	.	.	.
1952	.	11 850,7	1 202,4	1 803,0	1 804,0	406,9	753,5	4 047,6	1 758,7	74,6	1 982,4	712,2	1 270,2	.
1951	.	11 452,7	1 087,3	1 665,3	1 737,9	420,7	731,0	3 953,7	1 794,9	61,9	2 047,6	727,4	1 320,2	.
1950	.	11 285,5	1 092,6	1 594,0	1 700,2	449,4	715,2	3 834,6	1 844,4	55,1	2 314,4	801,5	1 512,9	.
1951/55	.	11 795,8	1 173,8	1 800,1	1 841,2	379,7	740,9	4 114,3	1 675,3	70,5	1 770,7[3])	631,4[3])	1 139,3[3])	.
1935/38	.	.	.	.	.	.	.	3 897,6[1])	1 895,0[1])	.	2 400,5[2])	.	.	.

b) Federvieh und Bienen

1 000 Stück

Land	Hühner (ohne Trut-, Perl-, Zwerghühner)	Gänse	Enten	Trut-, Perl- u. Zwerghühner	Bienenvölker
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember					
Schleswig-Holstein	3 492,6	154,0	145,7	55,5	59,2
Hamburg	461,6	11,5	9,9	7,1	7,2
Niedersachsen	10 905,4	343,7	461,3	81,9	117,5
Bremen	260,0	3,9	8,4	3,1	2,7
Nordrhein Westfalen	11 798,5	229,4	313,2	75,3	139,7
Hessen	4 246,3	141,7	70,4	32,6	95,0
Rheinland-Pfalz	3 434,9	45,2	33,3	13,9	83,6
Baden-Württemberg	7 103,2	219,3	163,6	35,4	295,8
Bayern	12 165,0	839,7	253,0	59,6	426,6
Bundesgebiet	**53 867,5**	**1 988,4**	**1 458,8**	**364,4**	**1 227,3**
dagegen 1955	52 301,9	2 039,1	1 356,2	343,1	1 300,8
1954	55 091,5	2 201,5	1 225,4	336,8	1 480,3
1953	55 366,1	2 261,2	1 121,8	347,8	1 604,5
1952	51 343,6	2 094,3	1 001,2	328,9	1 560,1
1951	50 676,0	2 259,1	970,9	364,9	1 653,3
1950	48 064,0	2 419,0	902,1	415,7	1 575,8
1951/55	52 955,8	2 171,0	1 135,1	344,3	1 519,8
1935/38	51 124,0	2 218,0	1 081,0	171,0	1 428,0
Berlin (West) 1955	298,8	2,5	5,1	5,7	8,0

c) Durchschnittlicher Viehbestand je Halter

Land (a) = Zahl der Halter (b) = *durchschnittlicher Bestand je Halter*		Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember					
Schleswig-Holstein	a	36 995	54 375	102 505	8711
	b	*2,4*	*19,7*	*11,8*	*12,9*
Hamburg	a	1 274	1 602	5 397	957
	b	*2,8*	*10,5*	*4,9*	*2,7*
Niedersachsen	a	145 410	218 774	401 268	26 177
	b	*1,9*	*10,3*	*10,5*	*9,6*
Bremen	a	1 046	1 223	5 127	463
	b	*2,1*	*14,7*	*4,3*	*2,3*
Nordrhein-Westfalen	a	101 452	179 564	328 157	24 372
	b	*1,7*	*8,7*	*8,1*	*7,0*
Hessen	a	45 805	130 145	215 651	12 338
	b	*1,8*	*6,2*	*5,5*	*11,2*
Rheinland-Pfalz	a	44 886	131 752	179 663	3 148
	b	*1,5*	*5,3*	*4,0*	*15,2*
Baden-Württemberg	a	75 714	255 168	341 972	5 602
	b	*1,5*	*6,8*	*4,4*	*30,0*
Bayern	a	123 496	396 543	439 486	13 743
	b	*1,8*	*9,3*	*6,5*	*18,5*
Bundesgebiet	a	**576 078**	**1 369 146**	**2 019 226**	**95 511**
	b	*1,8*	*8,6*	*7,1*	*12,0*
Berlin (West) 1955	a	637	365	820	184
	b	*2,6*	*14,2*	*17,1*	*5,5*

*) Schweinebestand: vgl. Tab. 2 auf S. 166.
[1]) 3. 6. 1939. — [2]) Ø 1936/38. — [3]) 1953 und 1956 keine Schafzählung.

2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1956

1 000 Stück

Land	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
	Ferkel unter 8 Wochen alt				**Jungschweine** 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt				**Schlacht- und Mastschweine** 1/2 Jahr alt und älter			
Schleswig-Holstein	319,9	348,0	390,1	356,6	497,9	499,8	573,8	559,1	128,0	138,0	155,4	168,4
Hamburg	5,7	6,2	6,9	6,3	9,0	10,0	11,2	9,3	7,9	6,9	9,1	8,9
Niedersachsen	1 093,6	1 180,7	1 309,9	1 157,9	1 690,9	1 702,9	1 810,5	1 829,3	488,6	454,9	655,5	797,7
Bremen	4,2	4,6	5,1	4,5	7,5	7,5	8,0	8,1	4,2	4,6	5,9	7,8
Nordrhein-Westfalen	608,2	605,4	690,6	618,7	1 092,4	1 149,6	1 169,1	1 074,6	451,3	427,2	575,8	725,1
Hessen	229,3	214,1	274,1	237,2	505,6	519,9	520,7	491,7	217,2	233,1	298,5	381,0
Rheinland-Pfalz	118,8	131,2	156,3	141,2	355,0	361,1	394,1	343,8	126,2	121,1	149,2	194,6
Baden-Württemberg	336,5	344,1	403,3	351,2	648,1	651,1	689,8	662,6	239,2	197,5	254,1	352,0
Bayern	696,3	720,6	819,0	806,6	1 236,8	1 212,5	1 365,6	1 293,4	407,0	419,6	428,4	534,4
Bundesgebiet	**3 412,5**	**3 554,9**	**4 055,3**	**3 680,2**	**6 043,2**	**6 114,4**	**6 542,8**	**6 271,9**	**2 069,6**	**2 002,9**	**2 531,9**	**3 169,9**
dagegen 1955	3 723,5	3 733,9	4 033,5	3 579,3	6 427,6	6 632,8	6 923,6	6 346,8	2 073,6	2 039,9	2 909,0	3 460,5
1954	3 306,0	3 096,5	3 887,1	3 639,7	5 266,4	5 736,7	6 189,4	6 295,5	1 703,5	1 631,4	2 520,6	3 295,5
1953	2 883,4	2 885,0	3 168,0	2 893,5	5 416,9	5 635,1	5 661,4	5 299,1	1 930,5	1 842,5	2 733,3	3 139,2
1952	2 879,9	2 971,5	3 309,4	2 939,6	5 860,2	5 593,5	5 654,3	5 437,3	2 442,1	2 233,1	3 296,5	3 561,9
1951	3 124,6	3 051,1	3 669,1	3 062,5	5 231,5	5 634,3	6 023,2	5 766,3	1 669,6	2 073,2	3 013,4	3 688,6
1950	2 094,8	2 394,0	3 101,3	2 916,9	4 043,4	4 098,8	4 557,6	4 811,3	1 356,9	1 443,0	2 249,9	3 014,4
1951/55	3 183,5	3 147,6	3 613,4	3 222,9	5 640,5	5 846,5	6 090,4	5 829,0	1 963,9	1 964,0	2 894,5	3 429,1
1935/38	2 844,0	2 683,1	3 224,8	2 427,6	5 017,4	5 448,2	5 596,3	5 169,0	1 829,2	1 883,2	2 965,3	3 824,7
Berlin (West) 1955	.	.	.	1,8	.	.	.	5,6	.	.	.	5,7
	Zuchtsauen 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt trächtig				**Zuchtsauen** 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt nicht trächtig				**Zuchtsauen** 1 Jahr alt und älter trächtig			
Schleswig-Holstein	24,6	23,3	20,7	19,6	10,8	11,5	13,7	11,5	52,7	58,2	56,6	57,9
Hamburg	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,7	0,7	0,7	0,7
Niedersachsen	65,7	81,0	58,6	56,7	38,5	40,9	40,5	38,3	169,6	184,0	176,7	186,2
Bremen	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,7	0,7	0,7
Nordrhein-Westfalen	46,1	51,5	45,8	37,5	27,1	27,7	29,9	26,8	90,6	101,3	94,9	100,3
Hessen	12,0	14,7	13,1	9,0	10,2	9,3	10,8	7,8	34,6	39,0	35,1	39,3
Rheinland-Pfalz	7,8	9,5	9,1	6,5	6,2	6,6	7,3	6,0	16,8	18,5	17,6	19,3
Baden-Württemberg	15,1	18,8	16,4	12,1	10,0	11,0	13,1	10,1	51,1	53,8	51,3	54,3
Bayern	27,0	32,7	28,4	21,0	15,7	18,7	22,6	17,5	97,4	106,0	97,5	112,9
Bundesgebiet	**199,1**	**232,3**	**192,8**	**163,0**	**119,0**	**126,2**	**138,5**	**118,6**	**514,1**	**562,2**	**531,1**	**571,6**
dagegen 1955	203,5	196,0	154,7	142,9	133,9	143,3	140,2	113,4	547,7	585,7	516,5	527,4
1954	212,7	244,3	214,8	182,0	124,0	138,3	163,1	142,9	459,7	543,5	503,9	545,7
1953	152,8	162,3	147,9	170,3	102,9	110,4	126,2	116,6	423,9	450,6	424,3	477,9
1952	191,8	196,5	172,9	136,0	125,9	121,5	129,9	106,5	445,6	454,7	424,6	427,9
1951	239,7	237,9	192,5	136,6	142,0	142,7	160,0	123,1	458,8	516,3	442,4	432,8
1950	233,7	258,6	226,9	201,8	131,5	153,3	168,9	133,0	361,0	420,3	416,5	467,9
1951/55	200,1	207,4	176,6	153,6	125,7	131,2	143,9	120,5	467,2	510,2	462,3	482,4
1935/38	177,1	176,5	129,3	149,1	113,0	109,1	126,3	119,8	428,4	487,3	413,3	460,4
Berlin (West) 1955	.	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.	.	.	0,3
	Zuchtsauen 1 Jahr alt und älter nicht trächtig				**Eber** 1/2 Jahr alt und älter				**Schweine insgesamt**			
Schleswig-Holstein	31,6	34,7	35,9	32,9	4,4	4,1	4,4	4,0	1 069,9	1 117,6	1 250,6	1 210,0
Hamburg	0,4	0,4	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	24,4	24,9	29,2	26,3
Niedersachsen	123,5	123,6	143,1	127,0	10,1	9,7	10,2	10,2	3 680,5	3 777,7	4 205,0	4 203,3
Bremen	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	17,7	18,6	20,8	22,2
Nordrhein-Westfalen	62,6	61,3	69,8	64,4	6,2	6,7	6,5	6,6	2 384,5	2 430,7	2 682,4	2 654,0
Hessen	25,1	25,4	31,3	26,9	3,0	3,3	3,0	3,2	1 037,0	1 058,8	1 186,6	1 196,1
Rheinland-Pfalz	12,2	12,4	15,3	14,6	1,2	1,3	1,2	1,3	644,2	661,7	750,1	727,3
Baden-Württemberg	42,5	43,6	49,0	47,7	4,1	3,6	4,2	4,1	1 346,6	1 323,5	1 481,2	1 494,1
Bayern	70,9	71,8	87,4	80,2	7,7	7,4	8,0	8,2	2 558,8	2 589,3	2 856,9	2 874,2
Bundesgebiet	**369,3**	**373,7**	**432,8**	**394,6**	**36,8**	**36,2**	**37,6**	**37,7**	**12 763,6**	**13 002,8**	**14 462,8**	**14 407,5**
dagegen 1955	395,3	409,0	459,4	386,3	36,8	36,5	37,5	36,7	13 541,9	13 777,1	15 174,4	14 593,3
1954	337,1	321,7	405,3	388,0	35,8	34,1	35,7	35,7	11 445,2	11 746,5	13 919,9	14 525,0
1953	307,9	321,2	351,5	305,6	35,4	33,5	33,3	32,9	11 253,7	11 440,6	12 645,9	12 435,1
1952	319,7	336,6	364,6	335,5	40,3	36,1	36,3	34,7	12 305,5	11 943,5	13 388,5	12 979,4
1951	319,6	360,3	406,4	357,2	37,8	37,7	38,0	36,0	11 223,6	12 053,5	13 945,0	13 603,1
1950	231,8	287,4	334,5	309,7	51,5	60,3	46,9	35,4	8 504,6	9 115,7	11 102,5	11 890,4
1951/55	335,9	349,7	397,4	354,5	37,2	35,6	36,2	35,2	11 954,0	12 192,2	13 814,7	13 627,2
1935/38	310,8	310,0	386,5	297,4	45,3	46,3	44,9	46,0	10 765,2	11 143,7	12 886,7	12 494,0
Berlin (West) 1955	.	.	.	0,3	.	.	.	0,1	.	.	.	14,0

Gebietsstand vgl. S. 138/139

3. Milcherzeugung und -verwendung 1956 nach Ländern

Land	Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch: durchschnittlicher Bestand an Milchkühen	Jahresmilchertrag je Kuh	Gesamterzeugung an Kuhmilch	an Molkereien u. Händler geliefert	unmittelbar an Verbraucher abgesetzt	verfüttert	im eigenen Haushalt verbraucht (Eigenbedarf, Deputat, usw.)	verarbeitet im Haushalt des Kuhhalters	Erzeugung von Ziegenmilch: durchschnittlicher Bestand[2]) an Milchziegen	Jahresmilchertrag je Ziege	Gesamterzeugung an Ziegenmilch
	Anzahl	kg	t	vH der Erzeugung					Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein	427 229	3 713	1 586 117	*86,0*	*2,0*	*6,0*	*5,8*	*0,2*	6 521	606	3 952
Hamburg	7 300	3 658	26 707	*76,6*	*7,0*	*8,8*	*7,2*	*0,4*	2 462	530	1 304
Niedersachsen	993 631	3 559	3 536 813	*78,4*	*2,3*	*9,0*	*8,7*	*1,6*	107 874	562	60 661
Bremen	6 768	3 656	24 743	*67,7*	*9,8*	*10,4*	*9,2*	*2,9*	841	539	453
Nordrhein-Westfalen	805 280	3 640	2 931 453	*75,9*	*4,5*	*8,1*	*8,4*	*3,1*	76 545	601	45 973
Hessen	412 414	2 764	1 139 994	*67,6*	*9,3*	*9,0*	*11,0*	*3,1*	124 927	591	73 835
Rheinland-Pfalz	346 732	2 291	794 200	*59,1*	*6,6*	*12,0*	*15,8*	*6,5*	70 812	469	33 214
Baden-Württemberg	862 456	2 517	2 171 027	*63,3*	*4,9*	*14,1*	*14,1*	*3,6*	153 097	516	78 939
Bayern	1 796 766	2 669	4 795 896	*52,5*	*5,2*	*15,5*	*12,7*	*14,1*	142 791	616	87 906
Bundesgebiet	**5 658 576**	**3 006**	**17 006 950**	*67,8*	*4,5*	*11,2*	*10,6*	*5,9*	**685 870**	**563**	**386 237**
dagegen 1955	5 749 397	2 941	16 907 015	*67,0*	*4,5*	*11,2*	*11,0*	*6,3*	797 681	552	440 312
1954	5 831 131	2 925	17 053 943	*67,1*	*4,6*	*11,0*	*11,0*	*6,3*	910 088	543	494 246
1953	5 842 828	2 865	16 740 093	*66,9*	*5,2*	*10,4*	*11,4*	*6,1*	1 013 144	525	532 205
1952	5 804 800	2 724	15 812 494	*65,6*	*5,1*	*10,9*	*12,2*	*6,2*	1 134 307	504	571 160
1951	5 740 880	2 643	15 170 964	*68,4*	*4,3*[1])	*10,4*[1])	*11,8*[1])	*5,1*[1])	1 173 657	496	581 566
1950	5 602 092	2 474	13 861 170	*71,3*	*2,8*[1])	*9,7*[1])	*13,3*[1])	*2,9*[1])	1 172 303	481	564 435
1951/55 JD	5 793 800	2 820	16 336 935	*67,0*	*4,8*	*10,7*	*11,5*	*6,0*	1 005 775	520	523 312
1935/38 JD	6 040 000	2 480	15 000 000[3])	*59,8*	*5,2*	*11,7*	*12,3*	*11,0*	.	.	.
Berlin (West)	3 769	4 316	16 267	*21,6*	*66,5*	*0,3*	*11,6*	.	.	.	.

[1]) Berechnet unter Schätzung der fehlenden Länder. — [2]) Jahresdurchschnitt. — [3]) Vorjahr (Dezember).

4. Durchschnittlicher Milchertrag 1956 und 1955 nach Kalendermonaten

kg je Kuh und Tag

Land	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Schleswig-Holstein	1956	8,3	8,5	10,5	11,8	13,5	14,1	12,4	10,5	8,3	7,4	7,8	8,6	10,1
» »	1955	7,7	8,2	9,9	11,0	12,8	13,9	12,7	10,7	8,0	6,8	7,1	7,9	9,8
Hamburg	1956	8,3	8,4	9,7	11,0	12,9	13,8	12,5	10,8	9,4	8,1	7,2	7,7	10,0
»	1955	7,5	8,1	9,5	10,4	12,0	13,5	12,1	10,7	8,9	7,4	7,0	7,2	9,5
Niedersachsen	1956	7,7	8,0	9,5	10,9	12,4	13,2	11,8	10,8	9,4	8,2	7,4	7,3	9,7
»	1955	7,2	7,8	8,8	10,0	11,9	13,1	12,2	11,2	9,6	8,3	7,4	7,4	9,6
Bremen	1956	8,9	8,7	9,9	11,2	12,6	13,1	11,9	10,5	9,8	8,2	7,5	7,5	10,0
»	1955	7,7	7,9	9,2	9,8	12,0	12,7	11,6	11,0	9,5	8,3	7,6	7,8	9,6
Nordrhein-Westfalen	1956	8,5	8,9	10,4	11,5	13,2	13,2	11,5	10,4	8,9	7,9	7,5	7,5	9,9
» »	1955	7,9	8,4	9,6	10,8	12,8	13,2	12,1	10,7	9,3	8,4	8,0	8,2	10,0
Hessen	1956	7,1	7,2	7,5	8,0	8,5	9,0	8,1	7,8	7,4	7,1	6,6	6,4	7,6
»	1955	6,6	7,0	7,1	7,6	8,3	8,9	8,1	7,7	7,4	7,3	6,8	6,7	7,5
Rheinland-Pfalz	1956	5,9	6,0	6,1	6,4	6,6	7,1	6,5	6,5	6,3	6,1	5,9	5,7	6,3
» »	1955	5,4	5,5	5,4	5,6	6,2	6,7	6,3	6,1	6,0	6,0	5,8	5,7	5,9
Baden-Württemberg	1956	6,7	6,7	6,7	6,8	7,3	7,5	7,1	7,1	7,0	7,0	6,4	6,2	6,9
» »	1955	6,4	6,6	6,5	6,5	7,0	7,4	6,9	6,8	7,0	7,1	6,6	6,4	6,8
Bayern	1956	6,5	6,8	6,6	6,9	7,6	8,2	7,9	7,9	7,8	7,5	7,0	6,7	7,3
»	1955	6,5	6,8	6,5	6,6	7,3	8,1	7,8	7,5	7,7	7,4	6,8	6,4	7,1
Bundesgebiet	**1956**	**7,2**	**7,4**	**8,0**	**8,7**	**9,6**	**10,2**	**9,3**	**8,8**	**8,0**	**7,5**	**7,0**	**6,9**	**8,2**
»	1955	6,8	7,2	7,6	8,2	9,3	10,1	9,3	8,7	8,0	7,5	7,0	6,9	8,1
»	1954	6,9	7,4	7,9	8,4	9,2	9,8	9,2	8,6	8,0	7,2	6,7	6,7	8,0
»	1953	6,4	6,8	7,3	7,9	9,4	9,6	9,0	8,6	8,1	7,4	6,9	6,8	7,8
»	1952	6,2	6,4	7,0	7,6	9,2	9,3	8,6	8,1	7,6	6,8	6,3	6,2	7,4
»	1951	5,8	6,1	6,6	7,1	8,5	9,1	8,5	8,0	7,5	7,0	6,4	6,2	7,2
»	1950	5,3	5,6	6,1	6,9	8,0	8,3	7,8	7,6	7,2	6,5	6,0	5,7	6,8
»	1951/55	6,4	6,8	7,3	7,8	9,1	9,6	8,9	8,4	7,9	7,2	6,7	6,5	7,7
»	1935/38	6,0	6,3	6,4	6,8	7,8	8,2	7,6	7,2	6,9	6,4	6,0	5,8	6,8
Berlin (West)	1956	11,4	10,8	11,6	12,0	12,2	12,6	12,4	12,0	12,3	11,7	11,3	11,3	11,8

5. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1956

Land	Anlieferung vom Erzeuger bei Molkereien insgesamt	Trinkmilchabsatz der Molkereien: Vollmilch[1])	Mager- und Buttermilch	Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien: Butter	Käse einschl. Sauermilchkäse	Speisequark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch: Vollmilch	Magermilch	Trockenmilch: Vollmilch	Magermilch
	1 000 t			t						
Schleswig-Holstein	1 331,8	158,3	19,9	38 088	10 430	5 260	41 257	[2])	822	2 895
Hamburg	48,9	132,2	8,6	705	[2])	1 759	—	—	[2])	[2])
Niedersachsen	2 757,1	298,2	31,2	76 275	25 624	17 859	100 114	1 169	998	4 292
Bremen	16,4	35,9	1,9	1 705	[2])	386	2 030	—	[2])	525
Nordrhein-Westfalen	2 221,9	968,0	47,1	45 918	6 621	24 957	32 878	6 176	3 325	12 632
Hessen	763,9	202,5	10,6	20 372	13 890	12 560	[2])	—	3	[2])
Rheinland-Pfalz	472,9	112,8	4,8	13 802	1 452	8 108	[2])	—	—	[2])
Baden-Württemberg	1 380,9	426,4	11,2	37 844	19 189	9 707	614	[2])	3 405	3 817
Bayern	2 516,4	368,6	25,0	65 936	79 825	17 231	50 541	[2])	5 236	7 824
Bundesgebiet	**11 510,2**	**2 702,9**	**160,3**	**300 645**	**157 374**	**97 827**	**237 864**	**7 710**	**13 812**	**32 837**
dagegen 1955	11 280,7	2 776,8	182,5	290 235	158 355	89 207	213 226	6 983	9 363	28 387
1954	11 399,5	2 738,6	179,8	303 152	155 715	83 386	167 073	7 427	12 622	20 205
1953	11 169,7	2 713,3	201,4	287 861	160 884	73 647	153 202	7 898	15 470	22 778
1952	10 371,4	2 599,7	211,4	270 653	154 323	69 937	118 134	7 286	14 472	20 952
1951	10 346,0	2 541,9	234,9	275 808	152 140	62 033	109 472	9 052	13 317	14 301
1950	9 880,5	2 709,6	249,0	259 293	136 432	47 066	82 653	2 539	12 024	5 246

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Einschließlich sterilisierter Milch. — [2]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

6. Schlachtungen 1956 und 1955

Viehart	Jahr	Tiere inländischer Herkunft: Gewerbliche Schlachtungen (Stück)	Haus-Schlachtungen (Stück)	Schlachtungen insgesamt (Stück)	Durchschnittliches Schlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen (kg)	Gesamt-Schlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen (t)	Tiere ausländischer Herkunft: Schlachtungen (Stück)	Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Gesamt-Schlachtgewicht (t)
Rinder	1956	2 514 488	56 505	2 570 993	257	646 858	327 383	256	83 920
	1955	2 504 630	58 611	2 563 241	256	641 945	282 300	262	73 883
Kälber	1956	2 234 208	36 435	2 270 643	42	94 335	—	—	—
	1955	2 394 066	36 325	2 430 391	41	97 646	—	—	—
Schweine	1956	13 167 162	4 008 195	17 175 357	89	1 173 515	448 286	113	50 638
	1955	12 652 531	4 380 682	17 033 213	89	1 125 954	143 765	152	21 784
Schafe	1956	456 682	17 983	474 665	25	11 347	—	—	—
	1955	497 787	19 396	517 183	26	12 772	—	—	—
Ziegen	1956	55 898	26 478	82 376	18	988	—	—	—
	1955	57 001	29 256	86 257	17	952	—	—	—
Pferde	1956	87 976	49	88 025	265	23 290	—	—	—
	1955	90 895	45	90 940	268	24 348	—	—	—

7. Gewerbliche Schlachtungen 1956 nach Monaten

Monat	Tiere inländischer Herkunft: Rinder: Schlachtungen (Stück)	Rinder: Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Rinder: Gesamt-Schlachtgewicht (t)	Schweine: Schlachtungen (Stück)	Schweine: Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Schweine: Gesamt-Schlachtgewicht (t)	Sonstige: Gesamtschlachtgewicht (t)	Schlachtgewichte zusammen (t)	Tiere ausländischer Herkunft: Rinder (Gesamtschlachtgewicht) (t)	Schweine (t)	Sonstige (t)	Schlachtgewichte zusammen (t)
1956 Januar	202 339	265	53 555	1 097 642	89	97 258	11 196	162 009	8 358	2 030	—	10 388
Februar	176 444	265	46 733	1 005 259	87	87 872	9 860	144 465	7 780	1 844	—	9 624
März	194 096	263	51 033	1 100 521	88	96 453	12 096	159 582	8 878	2 292	—	11 170
April	187 772	263	49 309	1 140 228	88	100 736	11 096	161 141	8 847	2 087	—	10 934
Mai	201 502	260	52 441	1 168 881	89	104 444	11 605	168 490	9 270	3 160	—	12 430
Juni	184 528	260	47 917	1 080 256	90	96 683	10 223	154 823	9 695	5 489	—	15 184
Juli	210 335	256	53 758	1 162 013	90	104 444	10 884	169 086	7 025	5 173	—	12 198
August	218 488	252	54 967	1 026 980	91	93 001	10 637	158 605	7 985	6 088	—	14 073
September	212 688	251	53 336	979 218	90	88 536	9 590	151 462	5 323	5 715	—	11 038
Oktober	264 577	251	66 439	1 220 624	90	109 814	11 472	187 725	4 112	6 326	—	10 438
November	238 894	253	60 509	1 061 024	89	94 476	10 295	165 280	3 446	5 320	—	8 766
Dezember	222 825	255	56 861	1 124 516	89	99 798	11 006	167 665	3 201	5 114	—	8 315

8. Schlachtungen*) von Tieren inländischer Herkunft 1956 nach Ländern

1 000 Stück

Land	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen: insgesamt	Rinder zusammen: darunter Hausschlachtungen	Kälber	Schweine: insgesamt	Schweine: darunter Hausschlachtungen	Schafe
Schleswig-Holstein	9,2	27,7	57,2	35,8	129,9	4,6	89,7	836,1	185,1	30,8
Hamburg	6,3	13,2	33,0	17,2	69,7	0,2	50,1	526,4	10,7	39,5
Niedersachsen	13,7	59,3	134,1	87,1	294,2	23,9	215,6	3 140,5	830,7	69,7
Bremen	4,6	5,3	13,9	6,1	29,9	0,2	7,8	172,9	8,5	3,3
Nordrhein-Westfalen	32,3	99,0	365,3	107,9	604,5	8,4	454,0	4 517,3	721,6	106,9
Hessen	19,9	43,2	99,0	82,5	244,6	3,7	212,6	1 562,5	474,1	53,1
Rheinland-Pfalz	13,4	39,4	62,9	64,9	180,6	3,1	122,4	998,2	334,2	7,0
Baden-Württemberg	20,8	112,3	172,3	135,5	440,9	7,0	445,8	2 060,5	591,0	58,0
Bayern	49,4	152,8	259,8	114,7	576,7	5,4	672,6	3 361,0	852,3	106,4
Bundesgebiet	**169,6**	**552,2**	**1 197,5**	**651,7**	**2 571,0**	**56,5**	**2 270,6**	**17 175,4**	**4 008,2**	**474,7**
dagegen 1955	187,6	468,1	1 233,3	674,2	2 563,2	58,6	2 430,4	17 033,2	4 380,7	517,2
Berlin (West) 1956	1,6	3,4	21,6	1,8	28,4	—	3,5	113,5	2,3	71,0

*) Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen.

Gebietsstand vgl. S. 138/139

9. Fettanfall*) aus inländischer Erzeugung 1956 und 1955 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen

t Reinfett

Monat	1956					1955				
	Fettanfall[1]) aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall	Fettanfall[1]) aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall
Januar	59	14 530	17 666	1 385	33 640	148	12 551	16 496	1 559	30 754
Februar	71	13 076	16 615	1 906	31 668	76	11 556	15 188	1 684	28 504
März	54	14 344	19 607	2 013	36 018	73	13 866	18 516	2 147	34 602
April	12	14 855	21 457	1 325	37 649	26	13 055	19 298	1 398	33 777
Mai	20	15 444	25 965	1 209	42 638	23	14 995	24 597	1 233	40 848
Juni	26	14 276	26 175	1 285	41 762	43	14 250	25 886	1 400	41 609
Juli	1 217	15 485	23 709	1 758	42 169	829	12 781	23 473	4 387	41 670
August	9 314	14 013	23 088	2 364	48 779	2 661	15 855	22 364	4 350	45 230
September	3 799	13 372	19 857	2 183	39 211	2 871	14 186	19 578	4 106	40 741
Oktober	1 409	16 595	19 544	1 735	39 283	662	15 761	19 583	3 438	39 444
November	108	14 383	16 440	1 685	32 616	202	15 350	16 273	2 606	34 431
Dezember	143	14 970	16 416	1 523	33 052	125	14 483	16 739	1 407	32 754
Insgesamt	**16 232**	**175 343**	**246 539**	**20 371**	**458 485**	**7 739**	**168 919**	**237 991**	**29 715**	**444 364**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Fettanfall nur für Zwecke der Ernährung. — [1]) Ohne die Ablieferung an nicht meldepflichtige Ölmühlen örtlicher Bedeutung. Die Umrechnung für Raps, Rübsen und Mohn auf Reinfett ist ab 1. Juli 1955 mit 36,6% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 55 = 37%), und die von Fischöl — Rohfett = mit 91,5% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 1955 = 91%) den tatsächlich erzielten Ausbeutesätzen angepaßt worden. Die Ausweise umfassen auch die in den Betrieben der Ölmühlenindustrie im Lohnverfahren verarbeiteten Mengen. — [2]) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet; Es wurde bei Rindern ein Ausbeutesatz von 3,16% des Schlachtgewichtes angewendet; bei Schweinen ist gegenüber bisherigen Ausweisen der Fettanfall durch Aufnahme des Innereifettes von 12% auf 13,2% des Schlachtgewichtes erhöht worden. — [3]) Ohne die Buttererzeugung in landwirtschaftlichen Betrieben, Reinfettausbeute bei Butter 82%.

10. Schlachttier- und Fleischbeschau 1955

Land (a und b siehe unten)		Ochsen	Bullen	Kühe	Weibl. Rinder über 3 Monate alt bis zum 1. Kalb	Rinder insgesamt (ohne Kälber)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine gewerbl. Schlachtungen	Schweine Haus-Schlachtungen	Schafe	Ziegen	Pferde
Untersuchte Schlachttiere inländischer Herkunft												
Schleswig-Holstein	a	9 975	23 083	56 905	37 421	127 384	108 095	654 910	199 231	28 533	940	5 349
	b	720	870	6 467	2 630	10 687	7 688	9 497	1 525	3 258	86	1 305
Hamburg	a	7 726	11 995	38 724	21 893	80 338	53 765	538 682	13 240	46 710	2 198	5 553
	b	10	6	293	85	394	258	624	121	41	7	121
Niedersachsen	a	12 996	47 531	129 634	84 717	274 878	232 283	2 176 847	910 342	82 606	9 779	14 143
	b	474	859	8 567	3 327	13 227	4 775	10 669	5 432	1 361	126	2 140
Bremen	a	4 321	4 934	14 715	8 114	32 084	9 439	174 100	10 229	3 643	37	2 631
	b	33	21	462	242	758	381	1 614	30	91	—	230
Nordrhein-Westfalen	a	31 670	83 182	353 280	108 257	576 389	476 292	3 586 555	780 931	114 478	13 603	25 917
	b	146	760	9 054	2 002	11 962	6 235	15 183	5 276	1 308	114	2 141
Hessen	a	19 869	34 487	90 299	82 070	226 725	221 395	1 039 103	505 188	46 421	18 868	4 868
	b	66	183	2 802	932	3 983	2 133	3 297	4 098	414	277	697
Rheinland-Pfalz	a	14 252	29 690	62 658	66 293	172 893	137 235	612 700	368 774	8 342	8 991	5 129
	b	139	341	3 430	940	4 850	2 084	3 128	4 163	344	159	903
Baden-Württemberg	a	27 976	93 330	178 731	133 567	433 604	463 422	1 366 763	661 622	62 637	9 560	6 370
	b	230	676	6 465	2 401	9 772	5 087	5 341	6 493	483	275	788
Bayern	a	56 117	134 749	255 937	115 017	561 820	691 078	2 443 030	891 439	115 690	20 892	10 265
	b	860	1 431	14 900	4 302	21 493	8 746	10 488	12 548	823	345	2 390
Bundesgebiet	**a**	**184 902**	**462 981**	**1 180 883**	**657 349**	**2 486 115**	**2 393 004**	**12 592 690**	**4 340 996**	**509 060**	**84 868**	**80 225**
	b	**2 678**	**5 147**	**52 440**	**16 861**	**77 126**	**37 387**	**59 841**	**39 686**	**8 123**	**1 389**	**10 715**
dagegen 1954	a	220 863	445 669	1 172 841	701 995	2 541 368	2 598 490	10 267 728	3 954 941	596 540	89 272	107 173
	b	3 224	4 662	58 462	17 390	83 738	36 832	52 213	40 396	9 832	1 757	10 969
Berlin (West)	a	.	.	.	.	30 346	3 373	115 480	2 706	75 874	143	3 057
	b	.	.	.	.	82	37	58	32	13	1	19
Mit Tuberkulose behaftete Schlachttiere (inländischer Herkunft)												
Schleswig-Holstein		1 568	1 606	26 549	5 211	34 934	233	10 561		16	6	19
Hamburg		1 285	973	16 333	4 076	22 667	409	9 228		24	3	7
Niedersachsen		1 218	5 510	40 279	12 088	59 095	593	44 582		157	114	59
Bremen		439	347	5 507	1 428	7 721	94	1 823		2	—	13
Nordrhein-Westfalen		6 944	10 327	145 634	18 759	181 664	1 380	58 802		82	107	102
Hessen		5 199	6 172	45 296	17 021	73 688	1 040	32 797		120	608	50
Rheinland-Pfalz		3 322	4 938	27 713	13 762	49 735	726	23 939		35	428	53
Baden-Württemberg		5 114	10 727	87 733	22 248	125 822	1 909	42 972		204	458	55
Bayern		15 934	20 248	149 332	20 449	205 963	3 572	118 841		236	504	71
Bundesgebiet		**41 023**	**60 848**	**544 376**	**115 042**	**761 289**	**9 956**	**343 545**		**876**	**2 228**	**429**
dagegen 1954		49 691	62 578	527 746	122 210	762 225	11 720	321 201		1 389	2 164	435
Berlin (West)		182	257	9 736	226	10 401	12	1 852		3	1	13

a) Schlachttiere, bei denen eine Schlachttier- und Fleischbeschau stattgefunden hat (ordnungsmäßige Schlachtungen).
b) Schlachttiere, bei denen nur eine Fleischbeschau, aber keine Beschau der lebenden Tiere stattgefunden hat (größtenteils Notschlachtungen).

11. Tierseuchen*) 1956/57

Monatsanfang	Ansteckende Blutarmut der Pferde		Maul- und Klauenseuche		Tuberkulose des Rindviehs[1])		Deckinfektionen des Rindviehs[2])	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1956 Januar	77	80	4	8	277	350	282	3 974
April	61	62	1	2	341	439	295	4 027
Juli	67	67	3	3	279	350	313	4 362
Oktober	63	65	37	58	226	249	265	3 760
1957 Januar	...	...	216	326	195	251	258	3 523

Monatsanfang	Rotlauf der Schweine		Schweinepest		Räude der Schafe		Hühnerpest	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1956 Januar	28	31	20	25	—	—	133	223
April	14	17	19	27	1	1	131	374
Juli	73	91	28	38	1	1	97	306
Oktober	75	107	26	42	1	1	97	165
1957 Januar	16	22	25	32	2	2	35	60

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Soweit anzeigepflichtig nach § 10 V. G. — [2]) Insbesondere Trichomonadenseuche.

12. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 bis 1956

Jahr — Land — Monat	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischereibetriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Fangergebnis (Anlandungen) nach Kalenderjahren								
1938	561 029	68 872	69 126	15 158	56 049	7 800	686 204	91 830
1951/55 JD	487 349	157 801	61 530	26 486	132 829	30 898	681 708	215 185
1951	489 015	148 752	60 259	27 122	104 763	24 783	654 037	200 657
1953	508 033	150 952	60 228	26 235	139 867	31 617	708 128	208 804
1955	509 428	178 054	68 529	28 138	173 344	40 011	751 301	246 203
1956	492 222	196 069	63 575	28 712	139 255	38 553	695 052	263 334
1956 nach Ländern								
Bremen	250 302	101 374	28 012	12 542	11 823	3 405	290 136	117 321
Hamburg	84 382	32 983	1 016	403	6 059	3 994	91 456	37 380
Niedersachsen	125 407	49 484	29 643	13 495	57 489	11 423	212 540	74 402
Schleswig-Holstein	32 132	12 228	4 906	2 272	63 882	19 732	100 920	34 232
1956 nach Monaten								
Januar	33 566	15 787	—	—	7 580	2 047	41 146	17 833
Februar	40 796	15 129	—	—	1 619	822	42 415	15 951
März	45 863	18 331	241	113	6 113	2 146	52 217	20 590
April	36 797	12 710	2 590	931	10 637	3 959	50 025	17 600
Mai	34 527	10 868	3 268	1 103	14 395	4 209	52 189	16 180
Juni	37 006	11 639	5 697	2 622	11 140	3 590	53 844	17 850
Juli	42 307	13 811	9 386	4 918	18 473	4 105	70 166	22 235
August	60 611	21 499	10 866	5 030	21 408	4 419	92 885	30 949
September	47 174	20 689	9 411	4 357	16 078	4 012	72 663	29 057
Oktober	42 010	20 354	9 753	4 515	13 379	3 693	65 142	28 663
November	35 057	17 720	5 665	2 623	11 278	3 157	51 999	23 500
Dezember	36 507	17 531	6 698	3 101	7 155	2 395	50 360	23 026

Gebietsstand vgl. S. 138/139

12. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 bis 1956

Fischart — Fanggebiet	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischereibetriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
1956 nach wichtigsten Fischarten								
Hering	142 247	57 710	62 757	28 440	50 077	11 280	255 081	97 430
Rotbarsch	116 316	50 384	—	—	—	—	116 316	50 384
Kabeljau, Dorsch	108 973	37 443	59	29	9 752	3 046	118 784	40 518
Seelachs, Köhler	58 078	21 723	149	65	22	11	58 249	21 799
Schellfisch	26 070	8 494	56	26	199	80	26 325	8 600
Krabben und Krebse	0	0	—	—	33 541	7 459	33 541	7 459
Sonstige	40 357	20 316	554	153	45 663	16 677	86 755	37 146
1956 nach Fanggebieten								
Nordsee	144 928	56 600	56 966	25 653	97 501	23 886	299 395	106 139
Kanal	18 296	79 79	4 806	2 225	377	151	23 479	10 355
Ostsee	—	—	—	—	41 030	13 993	41 030	13 993
Kattegat	—	—	—	—	336	506	336	506
Skagerrak	—	—	—	—	11	17	11	17
Island	106 091	46 704	—	—	—	—	106 091	46 704
Norwegische Küste	65 408	24 762	—	—	—	—	65 408	24 762
Barentssee	11 376	4 418	—	—	—	—	11 376	4 418
Bäreninsel	20 725	7 239	—	—	—	—	20 725	7 239
Spitzbergen	6 557	1 892	—	—	—	—	6 557	1 892
Grönland	61 688	21 852	—	—	—	—	61 688	21 852
Färöer	9 519	4 933	—	—	—	—	9 519	4 933
Mischreisen und sonst. Fanggebiete	47 632	19 690	1 803	835	—	—	49 435	20 525

13. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland 1953 bis 1956

Jahr	Anlandungen			
	Insgesamt		darunter in Großbritannien	
	Menge	Erlös	Menge	Erlös
	t	1000 DM	t	1000 DM
1953	19 888	8 754	18 791	8 504
1954	12 490	6 191	12 265	6 089
1955	22 639	10 138	22 520	10 103
1956	16 254	7 457	14 670	6 878

14. Fangergebnis der deutschen Bodenseefischerei 1953 bis 1956 nach Fischarten

Jahr	Insgesamt	Blaufelchen	Sandfelchen	Seeforelle	Hecht	Barsch	Brachsen	Sonstige Fische
Menge in dz								
1953	4 269	1 273	322	129	128	1 144	621	652
1954	3 816	1 326	295	164	142	682	618	588
1955	4 967	2 839	301	116	121	291	742	557
1956	7 895	5 734	283	108	118	368	649	635
Erlös in 1000 DM								
1953	703	314	72	52	25	135	17	88
1954	698	344	71	67	31	86	20	79
1955	914	638	65	50	27	40	21	73
1956	1 394	1 129	50	44	27	49	16	79

D. Ländliche Genossenschaften*)

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1955 nach dem Sitz der Verbände**)

Genossenschaftsart	Kiel	Hannover	Oldenburg	Münster	Köln	Kassel	Frankfurt	Karlsruhe	Stuttgart	München	Koblenz	Ludwigshafen	Bundesgebiet	dagegen 1938
Zentralgeschäftsanstalten														
Zentralkassen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	12
Hauptgenossenschaften	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13	14
Molkereiabsatzzentralen	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1	—	1	13	17
Viehverwertungszentralen	1	1	1	1	1	1	1	—	1	1	1	1	11	10
Eierverwertungszentralen[1])	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	3	7
Weinabsatzzentralen	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	1	7	4
Sonstige Zentralen	2	1	1	1	3	2	1	1	1	3	1	2	18	14
Zusammen	**6**	**5**	**8**	**5**	**8**	**7**	**6**	**7**	**5**	**7**	**6**	**7**	**77**	**78**
Ortsgenossenschaften														
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft	430	651	252	331	520	572	1 164	1 109	1 498	3 652	689	449	11 316	11 774
davon: Bezugs- und Absatzgen.	51	247	206	285	157	27	442	820	58	57	61	43	2 454	2 840
Spar- und Darlehnskassen mit Warengeschäft	379	404	46	46	363	545	722	288	1 440	3 595	628	406	8 862	8 934
Spar- und Darlehnskassen ohne Warengeschäft	64	286	200	459	197	10	246	284	68	231	21	3	2 069	2 949
Molkerei- und Milchverwertungsgen.	500	307	135	146	96	93	178	358	1 613	1 480	53	508	5 467	6 926
Viehverwertungsgenossenschaften[2])	8	84	61	73	16	13	24	9	—	2	2	—	292	339
Eierverwertungsgenossenschaften[2])	2	15	35	11	11	4	2	1	—	2	2	—	85	194
Obst- u. Gemüseverwertungsgen.[3])	6	13	6	15	22	1	23	24	8	53	2	16	189	179
Winzergenossenschaften	—	—	—	—	1	—	79	106	142	20	118	72	538	490
Sonstige Warengenossenschaften[4])	44	26	11	5	18	1	55	89	63	63	84	45	504	450
Elektrizitätsgenossenschaften	5	41	36	47	98	1	—	8	4	139	5	8	392	960
Maschinen- u. Dreschgenossensch.	49	192	11	28	13	95	140	24	28	110	21	15	726	641
Zuchtgenossenschaften	38	38	25	65	37	3	1	2	2	23	2	4	240	306
Sonstige Betriebsgenossenschaften[5])	263	271	27	96	118	69	34	16	13	150	114	11	1 172	965
Zusammen	**1 399**	**1 924**	**799**	**1 276**	**1 147**	**862**	**1 946**	**2 029**	**3 439**	**5 925**	**1 113**	**1 131**	**22 990**	**26 172**
Ländliche Genossenschaften insgesamt	**1 405**	**1 929**	**807**	**1 281**	**1 155**	**869**	**1 952**	**2 036**	**3 444**	**5 932**	**1 119**	**1 138**	**23 067**	**26 250**
dagegen 31. 12. 1954	1 391	1 837	815	1 294	1 190	872	1 978	2 050	3 450	5 968	1 119	1 153	23 117	—
31. 12. 1953	1 339	1 818	828	1 304	1 208	872	2 014	2 077	3 465	6 003	1 158	1 168	23 254	—
31. 12. 1952	1 259	1 847	848	1 325	1 219	860	2 047	2 127	3 464	6 019	1 186	1 180	23 417	—
31. 12. 1951	1 304	1 873	858	1 338	1 232	855	2 084	2 151	3 466	6 014	1 221	1 194	23 590[6])	—

*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — **) Daneben arbeiteten 1955 für die ländlichen Genossenschaften 10 Zentralinstitute, deren Geschäftsbereich sich über das ganze Bundesgebiet erstreckt.

[1]) Vielfach ist die Eierverwertung von Molkereiabsatzzentralen mitübernommen worden. — [2]) Außerdem sind in der genossenschaftlichen Viehverwertung 1 172 andere Genossenschaften bzw. Spar- und Darlehnskassen tätig (1 047 im Bezirk Stuttgart); darüber hinaus 2 475 Vertrauensleute (u. a. in den Bezirken München 1 019; Hamburg, Hannover, Oldenburg 797; Stuttgart 450). — [3]) Außerdem noch 3 420 Eier-, Obst- und Gemüsesammelstellen. — [4]) Hierzu gehören u. a. Brennerei-, Kartoffeltrocknungsgenossenschaften, Stärkefabriken, Pfropfreben-, Saatgutverwertungs- bzw. Saatzuchtgenossenschaften. — [5]) Hierzu gehören u. a. Weide-, Wasserleitungs-, Pacht- und Gartenbaugenossenschaften. — [6]) Vorhergehende Jahre seit 1880 s. Stat. Jahrbuch 1954.

2. Mitglieder in ländlichen Genossenschaften*) 1938, 1954 und 1955

Genossenschaftsart	1938	1954	1955
Zahl der Mitglieder in 1000			
Spar- u. Darlehnskassen	1 496	1 676	1 692
Bezugs- u. Absatzgenossensch.	344	361	361
Molkerei- u. Milchverw. Gen.	731	882	893
Sonstige Genossenschaften	505	608	614
Zusammen	**3 076**	**3 527**	**3 560**
Mitglieder je Genossenschaft			
Spar- u. Darlehnskassen	126	152	155
Bezugs- u. Absatzgenossensch.	121	145	147
Molkerei- u. Milchverw. Gen.	106	160	163
Sonstige Genossenschaften	112	151	148
Zusammen	**118**	**153**	**155**

*) Teilweise gleichzeitig in mehreren Genossenschaften; ohne Angabe eines Stichtages.

3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938, 1952 bis 1954

Mill. RM/DM

Genossenschaftsart	1938	1952	1953	1954[1])
Zentralgeschäftsanstalten				
Hauptgenossenschaften[2])	758,1	2 070,9	2 105,3	2 493,4
Molkerei und Eierabsatzzentralen	328,0	603,7	583,7	611,9
Viehverwertungszentralen	336,6	670,6	702,6	823,8
zusammen	**1 422,7**	**3 345,2**	**3 391,6**	**3 929,2**
Ortsgenossenschaften				
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft	589,8	1 773,6	1 942,8	2 112,7
davon:				
Bezugs- u. Absatzgen.	354,8	988,3	1 075,5	1 153,6
Spar- u. Darlehnskassen (Warenumsatz)	235,0	785,3	867,3	959,1
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	1 241,3	3 399,5	3 559,5	3 797,1
Viehverwertungsgenossensch.	178,9	346,0	349,1	396,8
Eierverwertungsgenossensch.	69,8	38,4	38,5	34,7
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften	86,8	170,7	167,8	212,3
Winzergenossenschaften	34,8	83,7	91,0	98,8
Sonstige Warengenossensch.	65,1	87,3	94,0	112,2[3])
Elektrizitätsgenossenschaften	10,0	22,2	26,1	26,8
Maschinen- u. Dreschgenossenschaften	2,3	5,1	4,4	4,6
Zuchtgenossenschaften	1,5	3,8	4,5	6,8
Sonstige Betriebsgenossensch.	4,2	9,8	18,6	25,8
zusammen	**2 284,5**	**5 940,1**	**6 296,3**	**6 828,6**
Insgesamt	**3 707,2**	**9 285,3**	**9 687,9**	**10 757,8**
Gesamtumsatz der Zentralkassen	16 466,4	58 338,9	61 534,0	64 179,1
Gesamtumsatz der Spar- und Darlehnskassen	15 286,7	43 124,2	48 797,2[1])	55 378,1

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [2]) Wirtschaftsjahr. — [3]) Einschl. 7,4 Mill. DM verkaufte Fertigerzeugnisse der Brennereigenossenschaften, die erstmals 1954 erfaßt wurden.

4. Bilanzsummen ländlicher Kreditkassen, Betriebs- und sonstiger Genossenschaften 1938, 1954 und 1955*)

Mill. RM/DM

Genossenschaftsart	1938	1953	1954
Zentralkassen[1])	754,7	979,5	1 201,4
Spar- u. Darlehnskassen	2 572,8	3 151,3	4 060,7
Elektrizitätsgenossenschaften	17,3	25,4	28,3
Maschinen- u. Dreschgen.	4,7	7,4	8,1
Zuchtgenossenschaften	1,6	5,5	7,1
Sonstige Betriebsgenossensch.	12,4[2])	30,4[2])	38,6
Sonstige Warengenossensch.	31,4[2])	56,1[2])	50,4

*) Bilanzen der wichtigen Warengenossenschaften s. f. Seite.
[1]) Weitere Zahlen siehe unter Hauptabschnitt XVI/4.
[2]) Berichtigt gegenüber dem Vorjahr.

Gebietsstand vgl. S. 138/139.

5. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Warengenossenschaften*) 1938, 1953 und 1954**)

in Mill. RM/DM

Bilanzposten	Jahr	Zentralgeschäftsanstalten				Ortsgenossenschaften					
		Hauptgenossenschaften	Molkerei- und Eierabsatz-	Viehverwertungs-	Weinabsatz-	Bezugs- und Absatz-Genossenschaften	Molkerei- und Milch-	Vieh-	Eier-	Obst- u. Gemüse-	Winzer-
			Zentralen				Verwertungs-Genossenschaften				
Aktivposten											
Sachanlagen	1938	18,79	1,58	0,26	.	9,67	113,64	0,51	0,64	4,29	8,41
	1953	75,58	10,29	2,70	4,41	50,47	336,30	2,19	1,46	14,73	29,25
	1954	84,52	14,92	3,11	3,54	62,17	397,33	2,42	1,25	16,57	30,66
Beteiligungen	1938	3,18	0,25	0,06	.	5,38	8,52	0,09	0,16	0,19	0,56
	1953	5,50	1,69	0,25	0,08	11,06	32,07	0,28	0,10	0,50	2,31
	1954	5,55	1,84	0,35	0,11	12,63	35,74	0,41	0,08	0,58	2,75
Vorräte insgesamt	1938	57,86	1,03	0,10	.	18,86	12,81	0,22	0,58	2,08	11,73
	1953	198,91	4,99	0,52	8,85	47,70	58,69	0,37	0,73	6,16	46,12
	1954	232,26	6,05	0,58	7,59	58,02	57,79	0,43	0,69	6,23	41,20
Forderungen und Wechsel	1938	83,74	5,35	1,78	.	79,88	49,63	1,89	0,87	2,68	5,48
	1953	191,10[1])	19,45[1])	7,90[1])	1,44[1])	164,21[1])	158,10	5,10[1])	0,90[1])	7,73[1])	14,44[1])
	1954	234,51	15,95	7,28[1])	1,83[1])	180,11[1])	173,19	5,63[1])	0,88[1])	9,80[1])	15,78[1])
Bankguthaben, Barmittel und Schecke	1938	2,65	3,52	2,69	.	7,44	36,07	1,83	1,26	2,42	2,48
	1953	8,98	4,52	2,59	0,05	12,80	94,55	2,04	0,51	2,63	6,13
	1954	8,53	4,80	2,53	0,06	12,83	104,90	2,02	0,51	3,99	7,57
Ausgewiesener Reinverlust	1938	—	—	—	.	0,34	1,89	0,02	0,06	0,21	0,06
	1953	0,68	0,93	0,12	0,22	0,68	3,05	0,15	0,21	0,83	0,14
	1954	—	1,10	0,20	0,04	0,56	3,02	0,15	0,17	0,61	0,28
Alle übrigen Aktiva	1938	0,55	0,16	0,30	.	0,63	0,72	0,03	0,04	0,05	0,11
	1953	3,26	0,16	0,15	0,02	1,26	4,45	0,06	0,05	0,17	0,16
	1954	3,23	0,19	0,06	0,03	1,36	6,52	0,07	0,03	0,19	0,08
Bilanzsumme											
Bilanzsumme	1938	166,77	11,89	5,19	.	122,20	223,28	4,59	3,61	11,92	28,83
	1951	440,57	43,23	10,41	7,87	183,31	522,22	7,06	3,14	25,35	65,10
	1952	542,64	40,15	13,45	12,84	237,53	607,56	9,40	3,64	29,59	88,57
	1953	484,01[1])	42,03[1])	14,23[1])	15,07[1])	288,18[1])	687,21	10,19[1])	3,96[1])	32,75[1])	98,55[1])
	1954	568,60	44,85	14,11[1])	13,20[1])	327,68[1])	778,49	11,13[1])	3,61[1])	37,97[1])	98,32[1])
Passivposten											
Geschäftsguthaben	1938	15,68	1,39	0,45	.	8,03	29,24	0,35	0,45	1,69	2,58
	1953	28,09	7,58	1,02	1,29	27,52	109,38	0,63	0,22	3,51	7,81
	1954	31,52	9,00	1,16	1,39	35,50	134,41	0,82	0,18	4,03	8,68
Reserven	1938	13,93	2,73	1,47	.	21,54	46,00	1,69	1,10	1,73	2,22
	1953	35,91	3,56	1,52	1,08	31,48	165,49	2,01	1,09	7,54	11,07
	1954	36,48	3,79	1,70	0,70	32,68	170,97	2,17	1,00	7,60	12,08
Rückstellungen	1938	5,22	0,54[2])	1,32	.	7,31[2])	7,88[2])	0,46[2])	0,26[2])	1,11[2])	1,15[2])
	1953	28,53	2,39	2,07	5,63	9,82	17,45	0,49	0,15	1,91	22,31
	1954	31,64	2,74	2,60	3,28	10,42	18,06	0,66	0,07	3,39	20,06
Wertberichtigungsposten	1938	6,07	.	0,14	.	.	.	.	.	.	.
	1953	15,64	0,91	0,96	0,15	4,79	5,91	0,32	0,05	0,72	0,82
	1954	26,29	1,14	0,69	0,20	6,97	5,85	0,37	0,06	0,92	0,78
Aufgenommene Gelder	1938	106,21	0,62	0,13	.	48,97	.	0,93	0,69	3,90	9,08
	1953	156,40[1])	9,85[1])	5,04[1])	5,50[1])	78,68[1])	.	3,48[1])	0,94[1])	8,56[1])	19,02[1])
	1954	195,99	12,87	4,14	5,36	86,89[1])	.	3,54	0,76	9,52	19,73
Sonstige Verbindlichkeiten	1938	17,54	5,91	1,33	.	31,86	133,19[3])	0,81	0,56	2,79	12,84
	1953	217,51[1])	17,63[1])	3,35[1])	1,36[1])	132,85[1])	360,95[3])	3,00[1])	1,42[1])	10,10[1])	36,36[1])
	1954	243,93	15,13	3,51[1])	2,20	152,20[1])	416,05[3])	3,23[1])	1,48	12,09	36,04[1])
Ausgewiesener Reingewinn	1938	1,49	0,53	0,20	.	2,97	4,49	0,26	0,46	0,54	0,32
	1953	1,42	0,06	0,26	0,04	1,78	7,64	0,18	0,06	0,30	0,70
	1954	2,25	0,13	0,29	0,05	1,80	8,26	0,25	0,04	0,34	0,58
Alle übrigen Passiva	1938	0,63	0,17	0,15	.	1,52	2,48	0,09	0,09	0,16	0,64
	1953	0,51	0,05	0,01	0,02	1,26	20,39	0,08	0,03	0,11	0,46
	1954	0,50	0,05	0,02	0,02	1,22	24,89	0,09	0,02	0,08	0,37

*) Ohne Spar- und Darlehnskassen, die zu rd. 80 vH auch Warengeschäft haben. — **) Geschäftsjahr; Hauptgenossenschaften Wirtschaftsjahr 1938/39, 1953/54 und 1954/55. — 1954 teilweise berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [1]) Ohne weitergegebene Wechsel. — [2]) Einschl. Wertberichtigungsposten. — [3]) Einschl. Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen.

Anhang: Saarland

1. Hauptarten der Bodenbenutzung*) 1938 und 1951 bis 1956

ha

Jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche: Ackerland	Wiesen: ohne Bewässerungsanlagen	Wiesen: mit Bewässerungsanlagen	Viehweiden und Streuwiesen	Gartenland, Obstanlagen und Baumschulen	Rebland und Korbweidenanlagen	insgesamt	Forsten und Holzungen	Ödland, Unland und unkultivierte Moorflächen[1])	Gebäude, Hofflächen, Wegeland, Eisenbahn und Gewässer	Öffentl. Parkanlagen, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche[2])
1938	69 564	36 463		2 262	5 765	14	114 068	59 473	3 963	16 276		193 780
1951	76 572	44 081	2 545	4 008	7 990	41	135 237	81 652	9 901	27 380	2 550	256 720
1952	72 794	42 169		2 905	8 950	29[3])	126 847	82 397	16 550	28 359	2 569	256 722
1953	71 835	40 812		3 155	9 453	61	125 316	82 715	17 708	28 586	2 397	256 722
1954[4])	74 212	40 525		3 843	9 813	62	131 455	81 730	18 629	22 807	2 108	256 729
1955	71 708	40 998		3 879	10 127	60	126 772	82 249	21 400	24 091	2 217	256 729
1956	69 282	39 695		4 260	10 100	55	123 392	82 529	23 557	25 046	2 205	256 729

*) Nach den jährlichen Bodenbenutzungserhebungen. Jeweiliger Gebietsstand. — [1]) Einschl. Sozialbrache. — [2]) Wirtschaftsfläche = Landesfläche, da die Erhebung nach dem Belegenheitsprinzip erfolgt. — [3]) Nur Rebland. — [4]) Veränderungen gegenüber 1953 teilweise methodisch bedingt.

2. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten*) 1936/38 und 1951 bis 1956

Jahr	Roggen: Winterfrucht	Roggen: Sommerfrucht	Weizen: Winterfrucht	Weizen: Sommerfrucht	Gerste: Winterfrucht	Gerste: Sommerfrucht	Hafer	Menggetreide: Winterfrucht	Menggetreide: Sommerfrucht	Spätkartoffeln	Futterrüben (Runkelrüben)	Heu[1])
Ertrag je ha in dz												
1936/38 JD	17,8	15,4	19,7	17,2	21,1	16,9	16,8	18,4		159,6	371,7	46,4
1951	20,5	17,3	22,0	18,5	19,7	21,6	20,9	20,2	19,0	172,4	340,7	55,0
1952	20,4	17,8	22,0	17,6	19,8	19,7	18,5	18,8	16,8	152,6	285,6	41,0
1953	17,6	16,0	18,1	16,8	18,3	18,3	18,5	18,3	17,8	176,8	384,1	45,6
1954	22,5	18,1	21,6	19,5	21,2	20,7	19,9	21,5	19,7	196,0	392,5	37,4
1955	21,2	18,4	22,6	20,8	21,2	21,9	21,9	21,4	21,0	153,2	376,3	44,4
1956	17,3	16,8	13,7	20,5	18,0	21,5	20,5	15,7	20,5	184,3	428,1	42,5
Gesamtertrag in t												
1936/38 JD	23 078	281	15 639	241	2 133	2 298	16 392	1 940		292 037	212 563	229 969
1951	23 499	248	15 759	334	902	5 794	28 197	1 372	463	212 028	303 893	357 789
1952	21 416	379	21 536	519	1 149	4 449	22 816	1 301	372	200 511	196 074	236 363
1953	17 156	344	16 734	946	1 297	4 746	23 936	1 270	680	230 786	260 800	262 728
1954	23 916	437	20 961	978	1 367	4 939	24 620	1 569	705	272 144	276 516	233 385
1955	21 355	469	21 603	1 121	1 261	5 244	26 761	1 387	915	198 122	239 249	265 464
1956	11 786	687	1 199	2 675	540	15 661	33 952	523	3 655	235 080	271 749	238 143
Eigenerzeugung in vH des Verbrauchs												
1953	*40*		*18*		*24*		*100*	*18*	*100*	*78*	*100*	*100*
1954	*50*		*20*		*25*		*100*	*20*	*100*	*90*	*100*	*100*
1955	*54*		*22*		*26*		*103*	*22*	*100*	*66*	*100*	*100*
1956	*32*		*4*		*61*		*131*	*5*	*100*	*80*	*100*	*100*

*) Jeweiliger Gebietsstand. — [1]) Alle Schnitte zusammen sowie Grünfutter und Weidenutzung auf Heu umgerechnet.

3. Viehbestand*) 1938 und 1951 bis 1956

Jahr	Pferde	Rindvieh: insgesamt	Rindvieh: darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	Bienenstöcke (Völker)
1938	8 655	64 305	39 900	89 296	16 651	65 931	444 868[1])	8 735	4 689	13 821
1951	11 002	75 898	47 227	87 152	8 281	72 334	629 924	17 162	4 966	15 589
1952	10 397	74 086	46 706	78 993	9 247	61 092	675 030	15 870	4 977	16 105
1953	9 828	72 417	47 213	76 315	9 403	50 163	703 067	14 966	5 364	17 110
1954	9 129	66 819	46 237	74 057	7 662	39 126	701 484	12 375	5 367	16 184
1955	8 466	63 946	44 997	79 871	6 755	31 370	694 939	10 612	6 382	15 703
1956	7 839	63 065	43 207	81 499	6 994	25 012	704 864	9 601	7 487	18 791

*) Jeweiliger Gebietsstand. — [1]) Ohne Trut- und Perlhühner.

4. Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch*) 1936 37 und 1951 bis 1956

Jahr	Durchschnittl. Bestand an Milchkühen[1])	Durchschnittl. Milchertrag je Kuh[2])	Gesamterzeugung an Kuhmilch	Verwendung der Milch (Vollmilch): verfüttert		in den Haushalten der Kuhhalter: frisch verbraucht		verbuttert und verkäst		an Molkereien geliefert[3])	
	Stück	kg	t	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH
1936/37[4])	41 997	1 900,2	79 802	15 082	*18,9*	18 594	*23,3*	9 736	*12,2*	36 390	*45,6*
1951	44 654	1 782,4	79 593	11 969	*15,0*	22 257	*28,0*	3 696	*4,6*	41 671	*52,4*
1952	45 570	1 971,6	89 853	15 487	*17,3*	27 785	*30,9*	4 325	*5,8*	42 256	*47,0*
1953	46 442	2 178,0	101 154	16 926	*16,7*	30 428	*30,1*	5 246	*5,2*	48 554	*48,0*
1954	46 806	2 274,0	106 413	16 966	*15,9*	22 972	*21,6*	7 009	*6,6*	59 466	*55,9*
1955	46 276	2 404,8	111 281	16 087	*14,5*	19 403	*17,4*	10 311	*9,3*	65 480	*58,8*
1956	44 806	2 580,0	115 606	13 923	*12,0*	19 112	*16,5*	9 886	*8,6*	72 685	*62,9*

*) Jeweiliger Gebietsstand.
[1]) Milch- und Milcharbeitskühe. — [2]) Einschl. der vorübergehend trocken stehenden Kühe. — [3]) Ab Oktober 1949 nur Ablieferung an Molkereien. — [4]) Betrifft die Zeit vom 1. Juli 1936 bis 30. Juni 1937.

5. Beschaupflichtige Schlachtungen*) 1938 und 1951 bis 1956

Jahr	Pferde und andere Einhufer	Ochsen: über 2 Jahre alt	Ochsen: bis zu 2 Jahren alt	Bullen: über 2 Jahre alt	Bullen: bis zu 2 Jahren alt	Kühe	Färsen bis zum 1. Kalb	Kälber bis zu 3 Mon. alt	Schweine: gewerbl. Schlachtungen	Schweine: Haus-Schlachtungen	Schafe	Ziegen
1938	710	6 907		4 288		23 897	19 491	40 270	204 772		4 191	4 728
1951	678	1 381	386	4 814	1 094	16 680	5 487	20 969	109 566	51 065	1 164	1 433
1952	451	1 062	268	3 391	1 401	15 961	6 513	24 661	111 778	63 288	1 185	1 993
1953	352	2 370	503	4 921	1 820	13 543	7 837	30 572	129 545	55 892	1 166	1 995
1954	347	1 926	544	6 758	1 942	14 725	9 894	34 300	127 036	48 956	1 120	1 749
1955	221	1 406	715	5 182	1 848	13 729	8 723	32 486	129 998	47 683	875	1 330
1956	165	1 668	505	3 813	1 268	14 145	6 890	28 701	169 774	47 948	710	1 220

*) Jeweiliger Gebietsstand.

6. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe*) 1948 und 1939

Jahr der Erhebung	Gebietsstand	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha: Insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche von: 0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Von 100 Betrieben bzw. 100 ha Fläche entfielen auf die Betriebsgrößen von: 0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
Zahl der Betriebe													
1948	1948	39 250	21 441	11 254	5 890	384	113	168	*54,6*	*28,7*	*15,0*	*1,3*	*0,4*
1948	1939	30 738	18 290	8 111	3 866	253	94	124	*59,5*	*26,4*	*12,6*	*1,1*	*0,4*
1939	1939	31 510	18 781	8 463	3 850	213	84	119	*59,6*	*26,9*	*12,2*	*0,9*	*0,4*
Betriebsfläche in ha[1])													
1948	1948	193 702	22 464	34 083	53 875	10 572	8 576	64 132	*11,6*	*17,6*	*27,8*	*9,9*	*33,1*
1948	1939	142 938	18 731	24 071	35 022	6 685	6 203	52 226	*13,1*	*16,9*	*24,5*	*9,0*	*36,5*
1939	1939	144 348	19 582	25 733	34 121	6 108	6 098	52 706	*13,6*	*17,8*	*23,6*	*8,5*	*36,5*
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha													
1948	1948	108 688	20 402	30 931	46 713	6 472	1 850	2 320	*18,8*	*28,5*	*43,0*	*7,6*	*2,1*
1948	1939	79 156	16 504	22 406	32 012	4 716	1 590	1 928	*20,9*	*28,3*	*40,4*	*8,0*	*2,4*
1939	1939	83 061	18 509	24 514	31 939	3 954	1 895	2 250	*22,3*	*29,5*	*38,5*	*7,0*	*2,7*

*) Nach den landwirtschaftlichen Betriebszählungen vom 15. 5. 1948 und 17. 5. 1939. Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 49. — [1]) Gesamte land- und forstwirtschaftlich sowie gärtnerisch genutzte Fläche einschl. der Haus- und Hofflächen sowie der übrigen zum Betrieb gehörenden Flächen.

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die **Ergebnisse** auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 204 und S. 205.

A. Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: In den Tabellen 1 und 2 werden Angaben für örtliche Betriebseinheiten gemacht. Als solche gelten grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich ständig tätig war. In den Tabellen 3 und 4 handelt es sich um Angaben für die Unternehmen. Als Unternehmen (Wirtschaftseinheit) gilt jede »örtliche Einheit«, die eine selbständige Firma darstellt (einzige Niederlassung), sowie die Zusammenfassung mehrerer örtlicher Einheiten, die zu einer rechtlich selbständigen Firma gehören. Die Erfassung der »Unternehmen« über die »örtlichen Betriebseinheiten« ist allerdings nicht ganz vollständig.

Infolge systematischer Umstellungen, die bei einem Vergleich der Zählungsergebnisse von 1950 mit 1939 erforderlich sind, weichen die Angaben über die Beschäftigten in den Tabellen 1 und 2 voneinander ab.

Die Zuordnung in der Systematik erfolgte bei Arbeitsstätten oder Unternehmen mit verschiedenen Tätigkeiten (Kombinationen) nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt. In der Systematik werden die Wirtschaftsabteilungen durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige, die Wirtschaftszweige durch dreistellige und die Wirtschaftsklassen durch vierstellige Zahlen bezeichnet.

Wegen der Zahl der Beschäftigten wird auf die Allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen (vgl. auch Wirtschaft und Statistik, N. F., 4. Jgg., Heft 1, S. 8ff.).

Abkürzungen: H. v. = Herstellung von; B. v. = Bau von; Gh. = Großhandel; Gew. v. = Gewinnung von; Eh. = Einzelhandel.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950 Arbeitsstätten Anzahl	1950 Beschäftigte 1000	1939 Arbeitsstätten Anzahl	1939 Beschäftigte 1000
0 bis 9	**Gesamtsumme**	**2 257 817**[1])	**14 935**	**2 026 527**[16])	**13 177**
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei, Tierzucht; Fischerei**	**9 913**	**32**	**9 976**	**39**
	davon:				
06	Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei und Sämereiwirtschaft[2])	3 247	12	3 934	20
07	Nichtlandwirtschaftl. Tierzucht[2])	3 732	7	3 468	7
08	Hochsee- und Küstenfischerei	2 397	12	1 645[8])	11
081	davon: Dampfer- u. große Heringsfischerei	368	8	35[8])	8
0850	Küsten-, Haff- u. kleine Hochseefischerei	2 029	4	1 610	3
09	Binnenfischerei und Fischzucht[2])	537	1	929	1
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**24 893**	**973**	**21 681**	**817**
	davon:				
11	Steinkohlenbergbau	296	454	232	361
12	Braunkohlenbergbau	85	40	62	25
13	Erzbergbau	128	30	203	37
14	Salzbergbau und Salinen	55	17	53	12
1410 u. 1440	davon: Kali- u. Steinsalzbergbau	32	15	27	10
1470	Salinen	23	2	26	2
15	Sonstiger Bergbau, Erdöl-, Torfgewinnung	389	21	244	12
151	davon: Gewinnung u. Aufbereitung von Graphit, Fluß- u. Schwerspat	51	3	27	1
1530	Aufsuchung u. Gewinnung v. Erdöl, Erdgas usw.	105	9	68	1
1570	Torfgräberei	233	9	149	7
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden usw.	19 220	290	16 391	267
171 u. 1730	davon: Gewinnung u. Bearbeitung v. Natursteinen usw., Sand u. Kies	6 097	79	5 892	105
1720	Steinbildhauerei u. Steinmetzerei	4 541	14	4 697	15
1740 u. 175 u. 1781	Zementindustrie, Kalk-, Gips- u. Kreidegewinnung, H. v. Mörtel usw.	997	40	1 135	35
1771	H. v. Betonwaren usw.	3 853	38	1 751	14
176 u. 177 (ohne 1771) u. 1785	H. v. Ziegelei-, u. anderen grobkeram. Erzeugnissen, künstlichen Steinerzeugnissen, mineral. Isoliermitteln usw.	3 732	119	2 916	98
19	Energiewirtschaft	4 720	121	4 496	103
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**173 218**	**2 517**	**148 787**	**2 522**
	davon:				
21	Eisenschaffende Industrie	1 608	336	1 476	485
2170	darunter: Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	639	97	567	102
22	NE-Metallindustrie	1 211	75	948	96
2270	darunter: Metallgießereien	867	17	685	22
23 bis 26 u. 29 u. 4450 u. 4460	Stahl-, Maschinen-, Fahrzeug-, Schiffbau[4]), Eisen-, Stahl- usw. -warengewinnung, Herstellung von Schmuckwaren, Bearbeitung von Edelsteinen	127 608	1 592	115 799	1 565
2310	darunter: Bau v. Stahl- u. Eisenkonstruktionen	759	62	255	32
2330 u. 2340	Waggonbau u. Bau v. Feld- u. Industriebahnwagen usw.[5])	79	27	36	12
2481	Konstruktionsbüros u. sonstige technische Büros des Maschinenbaues	1 117	4	505	3

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.
Anmerkungen auf S. 179.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
2485 u. 268	Reparaturwerkstätten f. Maschinen, Kraftfahrzeuge u. Fahrräder[6])	26 800	128	22 370	99
2640	Stellmacherei usw.	19 205	36	21 824	35
2660	Luftfahrzeugbau u. Reparaturen	2	—	110	67
2970	Schmiederei	30 043	67	32 362	65
2957 u. 2980 u. 2991	Schleiferei, Schlosserei u. Schweißerei sowie Schlosserei mit Klempnerei	15 816	58	12 285	48
27 u. 5650	Elektrotechnik und Elektroinstallation	27 015	387	15 641	260
2710	davon: Allgemeine Elektrotechnik[7])	3 851	276	1 448	191
2750 u. 5650	Elektroreparatur- u. Montagewerkstätten, Elektroinstallation[8])	23 164	111	14 193	69
28	Feinmechanik und Optik	15 776	127	14 923	116
2810 u. 2820	davon: H. v. optischen Foto-, usw. -Erzeugnissen	1 609	37	1 398	27
2840 u. 2850	H. u. Reparatur v. fein- u. medizinmechanischen Erzeugnissen	6 526	51	4 108	41
2870	H. u. Reparatur v. nichtelektrischen Uhren	7 641	39	9 417	48
3/4	**Verarbeitende Gewerbe**	**570 177**	**3 836**	**550 795**	**3 385**
	davon:				
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	136	21	150	20
32	Chemische Industrie	6 468	269	5 032	245
3450	Herstellung von Kunstleder, Linoleum usw.	33	6	13	4
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 721	64	1 227	56
351 u. 3540	davon: H. v. Gummiwaren, Regenerieranlagen usw.	1 679	62	1 185	53
3570	H. v. Asbestwaren	42	2	42	3
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 397	118	1 878	82
361	davon: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	63	1 078	51
365	Glasindustrie	1 880	55	800	31
37 u. 0410	Sägerei, Holzbearbeitung und Forstwirtschaftsbetriebe	10 559	112	7 087	96
38 u. 3410	Holzverarbeitung, Herstellung von Kunststoffteilen u. -waren[9])	100 903	541	84 636	379
384	darunter: Böttcherei u. H. v. Verpackungsmitteln	6 855	24	7 894	24
385	Drechslerei, Holzbildhauerei usw.	7 442	38	6 692	31
3861	Rohrzurichterei, H. v. Korbmöbeln usw.	4 424	14	4 962	27
3865	Borstenzurichterei, H. v. Bürsten usw.	3 455	19	2 698	16
3880	Holzveredelung	692	2	728	2
39	Papiererzeugung und Verarbeitung; Druckereigewerbe	12 776	277	13 166	263
3910	davon: Papiererzeugung	378	57	393	52
393	Papierveredlung	71	4	91	4
395	Papierverarbeitung	4 094	70	4 806	74
397	Druckereigewerbe	8 233	146	7 876	133
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	88 743	303	93 649	305
4110	davon: Ledererzeugung	1 183	37	1 201	38
4130	H. v. Lederwaren	17 709	66	16 972	69
4150	H. v. Lederhandschuhen	359	5	150	3
417	Schuhherstellung u. -reparatur	69 492	195	75 326	195
42	Textilgewerbe	20 693	644	12 852	554
4210	darunter: Zellwoll- u. Kunstseidenherstellung	16	36	14	29
4270	Textilveredlung	523	37	591	36
43	Bekleidungsgewerbe	176 253	557	160 634	449
431 u. 4320 u. 4370	darunter: H. v. Oberbekleidung, Wäsche u. Hilfsgewerbe hierfür	163 190	477	149 032	381
4330	H. u. Reparatur v. Hüten u. Mützen[10])	7 428	30	7 920	32
434	H. v. Bekleidungszubehör[11])	1 830	21	1 350	25
4360	Rauchwarenzurichtung u. Kürschnerei	2 436	16	1 967	9
44 (ohne 4450 u. 4460)	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren usw.[12])	2 978	26	2 304	29
4410 u. 4420	davon: H. v. Groß- u. sonstigen Musikinstrumenten	1 640	9	1 321	10
4430	H. v. Spielwaren, Puppen, Christbaumschmuck	1 180	15	511	14
4440	H. v. Turn- u. Sportgeräten, Faltbooten[13])	158	2	472	5

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.
Anmerkungen auf S. 179.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950 Arbeitsstätten Anzahl	1950 Beschäftigte 1000	1939 Arbeitsstätten Anzahl	1939 Beschäftigte 1000
45 bis 49 u. 0150	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	145 517	898	168 167	903
4501 u. 4510	darunter: Mühlengewerbe (auch mit Bäckerei)[13]	13 957	53	17 804	60
4530	Stärkeindustrie	32	4	26	2
456 u. 4571 u. 4591	Bäckerei, Brotindustrie, H. v. Keks, Zwieback usw., Bäckerei mit Fleischerei	57 112	270	64 842	258
4580	Süßwarengewerbe	1 771	38	1 136	26
461 u. 4620	Fleischerei, Fleischwarenindustrie, Schlachthäuser	46 899	183	57 062	199
463	Fischverarbeitung	576	16	602	14
464	Milchverwertung	7 235	50	7 301	41
4650	Ölmühlen u. Margarineindustrie	432	15	487	18
4660	Zuckerindustrie	82	15	86	9
4710	Obst- und Gemüseverarbeitung	1 774	28	1 296	17
4720	Kaffeeverarbeitung u. H. v. Kaffee-Ersatz	419	8	452	6
4760 u. 4770	Eisgewinnung u. Kühlhäuser	130	2	173	2
4810	Brauerei u. Mälzerei	2 613	52	3 207	60
4830	Spiritusindustrie	4 391	24	5 153	19
4910 u. 4950	Zigarren-, Zigaretten-, Kau- u. Schnupftabakfabrikation	3 095	86	3 527	126
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe[14]** darunter:	**178 364**	**1 473**	**169 365**	**1 368**
5110	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüros	15 630	34	9 206	20
5192 u. 5193	Baubetriebe mit Gewinnung, Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden und Sägewerke	604	31	2 340	67
5610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	93	19 021	69
5910 u. 5940 u. 7830	Schornsteinfegergewerbe, Hausfassadenreinigungsbetriebe, Zimmer-, Fenster-, Möbel- usw. -reinigung[15]	4 791	14	4 528	14
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen** davon:	**731 295**	**2 416**	**589 645**	**1 922**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	5 500	37	2 789	28
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	128 329	728	83 789	479
6220	darunter: Gh. m. Vieh u. Geflügel (lebend)	13 179	21	11 365	17
637 u. 638	Zeitungsverlag, Zeitungsspedition u. sonstiges Verlagswesen	3 185	44	1 898	27
64	Einzelhandel	467 216	1 268	395 855	1 103
641 u. 6488	darunter: Eh. m. Waren aller Art	51 567	166	37 096	143
642	Eh. m. Nahrungs- u. Genußmittel	203 625	429	203 883	411
643 u. 6447 u. 6482	Eh. m. Bekleidung, Wäsche usw., Teppichen, Möbel- u. Behangstoffen, Leder u. Schuhmacherbedarf	82 366	278	55 380	240
644 (ohne 6445 u. 6447)	Eh. m. Eisen- usw. -waren, Haus- u. Küchengeräten usw.	32 307	110	21 692	80
646	Eh. m. Gegenständen der Körperpflege usw.	26 594	84	20 563	57
647	Eh. m. Maschinen, Kraftfahrzeugen usw.	16 070	63	9 760	43
67 (ohne 6743, 6747/48, 6777) u. 7510 u. 7840	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih, Korrespondenz-, Telegrafen-, Bildberichter- usw. -büros, Bewachungsgewerbe	114 397	211	90 546	170
671 bis 673 u. 6741/42 u. 6749	darunter: Handelsvermittlungs- u. Handelsmaklerwesen, Grundstücks-, Hypothekenmaklerwesen, Versteigerungsgewerbe	80 285	118	64 844	93
676	Wirtschaftswerbung	7 982	17	2 973	7
677 (ohne 6777) u. 678 u. 7840	Verleihgewerbe (ohne gewerbl. Vermietung v. Booten), sonstiges Hilfsgewerbe des Handels, Bewachungsgewerbe	10 760	33	9 289	27
6744 u. 6745	Versicherungsvertretung, Versicherungsmaklerwesen	11 784	34	11 802	40
68 u. 6743	Geld-, Bank- und Börsenwesen	14 125	126	15 827	111
681 u. 6820	darunter: Zentralbanken u. öffentliche Banken mit Sonderaufgaben	295	9	274	5
683 u. 6883	Priv. Kreditinstitute, Bankähnliche Unternehmen	1 723	40	1 849	34
684	Genossenschaftsbanken	6 213	22	8 205	24
685	Öffentl. rechtl. Kreditanstalten	274	10	234	8
686	Sparkassen	3 647	37	4 044	37
6881 u. 6743	Börsenwesen	72	0	92	0
6885 u. 6887	Leihhäuser, Pfandämter, Wett-, Lotteriewesen, Spielbanken	1 901	8	1 129	3
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	1 728	46	839	31
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)** davon:	**245 354**	**741**	**254 824**	**794**
71	Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	3 265	23	2 532	14
7110	davon: Wohnungs- u. Grundstückswesen	2 089	15	1 948	11
7150	Vermögensverwaltung	1 176	8	584	3

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.
Anmerkungen auf S. 179.
Gebietsstand vgl. S. 176.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
72 u. 7335	Gaststättenwesen, Varietés, Kabaretts usw.	130 332	403	149 257	501
721	davon: Beherbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	22 073	103	25 694	127
725 u. 7291 u. 7335	Schankgewerbe, Gastwirtschaften mit Gemischtwaren- u. Kolonialwarenhandlung, Varietés usw.	108 259	300	123 563	374
73 (ohne 7320 u. 7335) u. 9657 736	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Kunstsammlung	33 679	89	28 498	75
	darunter: Schaustellungsgewerbe	3 730	10	3 095	9
74 u. 6777	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten, Vermietung von Booten	3 215	9	3 147	12
7410 u. 6777	davon: Sportpflege einschl. Vermietung von Booten, Spiel- u. Tennisplätzen	1 757	3	1 804	5
7450	Bade- und Schwimmanstalten	1 458	6	1 343	7
7550	Schreib- und Übersetzungsbüros	1 971	3	717	1
76	Photographisches Gewerbe	7 840	16	5 490	12
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	49 554	133	48 133	111
781	Wäscherei, Färberei, chemische Reinigung	15 498	65	17 050	68
8	**Verkehrswirtschaft**	**119 688**	**1 191**	**98 456**	**1 085**
	davon:				
81	Deutsche Bundespost	21 713	287	22 748	248
82	Deutsche Bundesbahn	11 377	532	7 964	474
83	Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	1 656	90	1 117	63
84 u. 8730 u. 7860	Straßenverkehr, Kraftfahrzeugunterricht, priv. Kraftfahrzeugüberwachung usw.	64 475	135	49 608	114
8401 u. 8410 u. 844 u. 8730 8470 u. 7860	davon: Personen- u. Güterkraftwagenverkehr, Kraftfahrunterricht usw.	52 139	118	35 481	91
	Fuhr-, Dienstmann- u. Trägergewerbe	12 336	17	14 127	23
85 u. 6747 u. 6748	Schiffahrt-, Wasserstraßen und Hafenwesen, See- und Binnenschiffsmaklerwesen	10 939	82	7 625[3])	116
86	Luftverkehr	29	1	59	2
87 (ohne 8730) u. 7870	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe, Aufbewahrungsgewerbe	9 499	64	9 335	68
871 8740 u. 7870 8760 u. 8770	davon: Spedition u. Lagerei	7 108	55	6 598	57
	Garagen- u. Aufbewahrungsgewerbe	1 866	4	2 291	7
	Reisebüros, Schlaf- u. Speisewagenbetriebe	525	5	446	4
9	**Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**204 915[1])**	**1 756**	**182 998[14])**	**1 245**
	davon:				
91 u. 93	Öffentliche Verwaltung, politische und wirtschaftliche Organisationen	7 336[1])	797	39 076[14])	598
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	32 264	89	18 286	50
9410 9450	davon: Rechtsberatung	10 793	38	8 242	28
	Wirtschaftsberatung	21 471	51	10 044	22
95 u. 96 (ohne 9657) u. 7320	Kirche usw., Erziehung, Wissenschaft, Kultur, private Forschung	58 017	317	45 222	224
97 u. 9810	Fürsorge, Wohlfahrt, Gesundheitspflege	19 792	321	15 202	219
971 u. 9910 9750	davon: Fürsorge, Gesundheitspflege	18 401	311	12 950	202
	Wohlfahrt (ohne Wohlfahrtsämter)	1 391	10	2 252	17
98	Sozialversicherung	3 013	56	2 544	34
99 (ohne 9910) u. 7850	Gesundheitswesen und Hygiene (ohne öffentliche Gesundheitspflege) und Bestattungswesen	84 493	176	62 668	120
992	davon: Freie Berufe der Gesundheitspflege	73 772	137	52 436	81
993 9940	Veterinärwesen	6 635	9	6 565	8
9950	Desinfektion u. Schädlingsbekämpfung	1 107	2	601	1
9960 u. 7850	Straßenreinigung usw.	1 425	20	1 492	22
9970	Bestattungswesen	1 429	7	1 232	7
	Abdeckereien	125	1	342	1

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.
[1]) Ohne Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung. — [3]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt. — [3]) 1939 wurden — im Gegensatz zu 1950 — die ständig bemannten Schiffe nicht als selbständige Arbeitsstätten, sondern von der Reederei miterfaßt. — [4]) 1950 mit Bau v. Sport- u. Ruderbooten aus Holz. — [5]) 1939 ohne Eisenbahnwerkstätten. — [6]) 1939 mit Eisenbahnwerkstätten. — [7]) 1939 ohne Bau v. elektrischen Freileitungen. — [8]) 1939 mit Bau v. elektrischen Freileitungen. — [9]) 1939 fehlt z. T. das Polstergewerbe. — [10]) 1939 einschl. H. v. Filzstumpen. — [11]) 1939 einschl. H. v. Reißverschlüssen u. aller Art von Knöpfen. — [12]) 1950 ohne Bau v. Sport- u. Ruderbooten aus Holz. — [13]) 1939 einschl. Gewürzmühlen. — [14]) 1939 dazu z. T. das Polstergewerbe. — [15]) 1939 ohne Reinigung von Fenstern, Möbeln und Teppichen. — [16]) 1939 darunter rd. 33 000 Arbeitsstätten in der Wirtschaftsgruppe Führung, Verwaltung, Partei.

2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Bayern	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	West-Berlin
	Gesamtsumme	**562 571**	**684 452**	**1 680 717**	**4 747 231**	**243 002**	**1 365 328**	**838 828**	**2 669 534**	**2 254 718**	**15 046 381**	**728 543**
0	**Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei**	**4 273**	**2 473**	**6 903**	**5 496**	**4 729**	**1 723**	**2 272**	**3 386**	**2 413**	**33 668**	**11 949**
01	Weingewinnung[2])	—	—	—	—	—	—	758	—	240	998	—
04	Forstwirtschaftsbetriebe[2])	—	—	9	—	—	—	—	—	2	11	—
06	Nichtlandwirtsch. Gärtnerei[2])	379	818	2 009	3 826	282	1 007	1 102	1 643	1 034	12 100	11 814
07	Nichtlandwirtsch. Tierzucht[2])	423	191	1 286	1 598	12	685	312	1 516	901	6 924	124
08	Hochsee- u. Küstenfischerei	3 352	1 464	3 443	—	4 427	—	—	—	—	12 686	—
09	Binnenfischerei u. Fischzucht[2])	119	—	156	72	8	31	100	227	236	949	11
1	**Bergbau, Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft**	**16 975**	**12 727**	**102 147**	**607 211**	**5 084**	**54 994**	**51 094**	**104 608**	**64 562**	**1 019 402**	**13 539**
11	Steinkohlenbergbau	—	242	5 012	462 477	—	68	39	139	193	468 170	18
12	Braunkohlenbergbau	—	—	5 525	21 957	—	5 203	248	9 349	—	42 282	3
13	Erzbergbau	—	—	10 981	8 583	—	3 892	4 603	1 666	1 212	30 937	—
14	Salzbergbau u. Salinen	—	—	10 531	694	—	4 188	52	347	1 896	17 708	—
15	Sonstiger Bergbau	1 211	791	17 416	381	3	278	180	1 745	747	22 752	159
17	Gew. und Verarb. von Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugn.	9 110	3 645	38 613	69 085	2 428	28 166	38 283	63 129	40 274	292 733	2 427
19	Energiewirtschaft	6 654	8 049	14 069	44 034	2 653	13 199	7 689	28 233	20 240	144 820	10 932
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	**67 244**	**83 258**	**208 093**	**945 622**	**39 397**	**221 419**	**85 067**	**355 876**	**431 193**	**2 437 169**	**115 702**
21	Eisenschaffende Industrie	5 479	1 374	23 186	241 153	492	18 367	16 579	15 516	17 290	339 436	1 314
22	NE-Metallindustrie	555	3 457	9 631	35 317	122	4 688	794	10 434	10 860	75 858	1 242
23	Stahlbau	2 646	6 392	10 696	84 478	2 094	17 185	5 386	13 620	16 576	159 073	6 649
24	Maschinenbau	15 570	19 249	38 805	181 508	8 636	50 264	25 147	92 870	113 764	545 813	21 684
25	Schiffbau	13 376	14 707	5 920	3 605	10 182	637	970	903	1 181	51 481	315
26	Straßen- u. Luftfahrzeugbau	8 404	8 504	48 064	60 968	10 969	43 895	9 181	61 625	76 918	328 528	6 925
27	Elektrotechnik	6 354	14 684	23 637	89 184	2 978	31 653	5 569	72 038	72 544	318 641	56 921
28	Feinmechanik u. Optik	3 658	3 580	11 197	18 489	736	14 484	3 240	23 292	46 770	125 446	6 795
29	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengewerbe	11 202	11 311	36 957	230 920	3 188	40 246	18 201	65 578	75 290	492 893	11 857
3/4	**Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)**	**118 978**	**133 499**	**389 165**	**1 098 698**	**42 629**	**351 201**	**239 861**	**790 889**	**716 060**	**3 880 980**	**117 060**
31	Mineralölverarbeit. u. Kohlenwertstoffindustrie	438	5 749	2 612	11 325	603	724	98	505	797	22 851	205
2	Chemische Industrie	4 528	13 954	19 016	97 288	1 409	40 072	37 590	34 037	26 345	274 239	8 129
34	Kunststoffverarbeitung	90	736	3 902	10 249	72	3 433	1 404	4 848	7 153	31 887	790
35	Gummi- u. Asbestverarbeitung	890	10 920	15 767	11 859	115	13 460	3 012	3 906	4 012	63 941	1 237
36	Feinkeramische u. Glasindustrie	2 350	1 406	9 431	27 437	1 960	5 510	6 649	52 992	8 953	116 688	1 946
37	Sägerei u. Holzbearbeitung	2 408	1 292	12 563	22 742	699	11 041	9 707	28 325	23 432	112 209	337
38	Holzverarbeitung	14 972	12 691	61 711	139 070	5 534	47 790	30 840	106 301	97 912	516 821	14 772
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	8 357	12 946	25 683	79 855	2 224	25 501	13 615	53 753	57 516	279 450	14 079
41	Ledererzeug. u. -verarbeitung	10 245	3 742	24 180	55 202	1 155	43 094	42 547	57 540	65 643	303 348	5 410
42	Textilgewerbe	10 860	7 697	43 056	251 483	7 131	32 535	11 578	120 329	163 642	648 311	3 707
43	Bekleidungsgewerbe	18 712	17 866	56 041	168 043	4 797	50 115	23 333	131 573	87 051	557 531	30 366
44	Herst. v. Musikinstrum., Spielwaren, Sportgerät., Schmuckwaren	510	886	1 661	3 691	194	3 266	6 200	14 045	20 159	50 612	1 098
45	Mühlengewerb., Nährmittelind., Bäckerei- u. Süßwarengew.	18 999	16 596	53 475	111 311	5 237	32 894	23 105	76 483	57 349	395 449	19 240

[1]) Zum Teil aus Platzgründen gekürzte Bezeichnungen. — [2]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

Gebietsstand vgl. S. 176.

2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Bayern	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	West-Berlin
46	Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung; Zuckerindustrie	18 288	15 524	41 147	58 245	4 877	23 223	15 078	62 677	39 485	278 544	9 715
47	Obst- u. Gemüseverwertung, Eisgewinnung u. Kühlhäuser	3 136	3 834	7 898	11 171	2 188	2 915	2 640	5 048	6 713	45 543	1 126
48	Getränkeherstellung	2 272	3 899	6 619	19 531	1 714	7 456	8 468	31 515	13 520	94 994	3 998
49	Tabakwarenherstellung	1 923	3 761	4 403	20 196	2 720	8 172	3 997	7 012	36 378	88 562	905
5	**Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgew.**	**70 655**	**64 108**	**200 424**	**432 560**	**27 493**	**147 119**	**91 646**	**288 683**	**224 219**	**1 546 907**	**94 590**
51	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	47 104	40 518	130 477	287 128	19 950	86 852	57 638	182 603	126 553	978 823	66 726
55	Zimmerei u. Dachdeckerei	5 583	4 588	22 127	27 415	1 533	13 692	7 763	28 365	20 628	131 699	4 053
56	Bauinstallation	7 233	8 034	19 361	45 493	2 566	16 000	8 520	33 869	26 785	167 861	10 090
57	Ausbaugewerbe	10 227	10 495	27 258	69 863	3 291	29 671	17 046	41 327	49 105	258 283	12 832
59	Bauhilfsgewerbe	503	473	1 201	2 661	153	904	679	2 519	1 148	10 241	889
6	**Handel, Geld- u. Versicherungswesen**	**111 711**	**166 328**	**300 997**	**683 026**	**52 290**	**227 156**	**145 833**	**429 295**	**304 507**	**2 421 143**	**149 159**
61	Ein- u. Ausfuhrhandel	1 247	14 695	1 163	7 102	3 299	3 002	682	3 596	2 832	37 618	1 834
61/63	Binnengroßhand. u. Verlagswes.	29 508	48 898	94 748	205 011	18 492	67 126	46 955	130 949	92 768	734 455	44 295
64	Einzelhandel	64 532	64 913	161 941	376 372	22 231	118 303	80 148	230 171	155 533	1 274 144	76 426
67	Handelsvertret., Werb., Verleih	8 979	25 125	25 613	47 943	5 443	21 771	9 914	31 055	25 646	201 489	12 603
68	Geld-, Bank- u. Börsenwesen	6 258	8 213	14 787	29 371	2 445	14 133	7 832	22 942	20 787	126 768	7 803
69	Versicherungswesen (ohne Sozialvers.)	1 187	4 484	2 745	17 227	380	2 821	302	10 582	6 941	46 669	6 198
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)**	**33 308**	**41 640**	**95 430**	**190 786**	**11 067**	**72 848**	**45 249**	**165 644**	**108 735**	**764 707**	**44 566**
71	Wohnungs- u. Grundstückswes.	765	1 970	2 998	7 060	349	2 544	599	3 773	3 039	23 097	8 385
72	Gaststättenwesen	18 000	16 169	52 946	94 509	4 592	36 947	27 704	93 068	58 674	402 609	14 679
73	Kunst, Theater, Film	3 528	7 716	9 509	19 712	1 588	9 358	4 509	21 815	12 240	89 975	8 203
74	Sportpflege, Bade- u. Schwimmanstalten	317	971	929	2 384	188	677	368	1 759	1 455	9 048	924
75	Korrespondenz-, Nachrichtenbüros	261	1 066	577	1 183	102	947	173	1 147	808	6 264	696
76	Fotografisches Gewerbe	731	759	1 872	3 348	243	1 754	578	4 290	2 382	15 957	895
77	Friseurgewerbe	6 274	5 723	16 200	37 485	1 920	13 106	8 328	25 345	18 789	133 270	6 096
78	Übrige Dienstleist. (ohne Abt. 9)	3 432	7 266	10 299	25 105	2 085	7 515	2 990	14 447	11 348	84 487	4 688
8	**Verkehrswirtschaft**	**47 406**	**86 601**	**149 972**	**333 334**	**32 392**	**117 539**	**76 295**	**203 374**	**140 873**	**1 187 786**	**49 524**
81	Deutsche Bundespost	13 718	18 281	38 128	76 429	5 899	29 828	15 756	51 332	37 326	286 697	21 679
82	Deutsche Bundesbahn	15 233	19 295	65 778	146 620	8 778	60 278	43 839	105 260	66 931	532 012	8
83	Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	2 135	9 999	9 353	40 462	2 377	6 006	2 961	8 726	8 086	90 105	12 901
84	Straßenverkehr	8 169	7 139	18 315	34 637	1 932	13 339	9 141	23 541	16 948	133 161	7 817
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- u. Hafenwesen	6 217	22 347	12 275	17 958	8 254	1 648	2 421	4 421	4 262	79 803	1 153
86	Luftverkehr	—	21	—	44	19	520	—	167	87	858	408
87	Verkehrsneben- u. -hilfsgewerbe	1 934	9 519	6 123	17 184	5 133	5 920	2 177	9 927	7 233	65 150	5 558
9	**Öffentl. Dienst u. Dienstleist. im öffentl. Interesse**	**92 021**	**93 818**	**227 586**	**450 498**	**27 921**	**171 329**	**101 511**	**327 779**	**262 156**	**1 754 619**	**134 454**
91	Öffentliche Verwaltung	36 363	35 433	91 395	189 634	12 652	72 932	42 098	151 442	124 760	756 709	50 176
93	Polit. u. wirtsch. Organisationen	2 038	2 700	5 017	12 251	681	4 793	2 039	6 168	4 914	40 601	1 910
94	Rechts- u. Wirtschaftsberatung	4 440	7 688	12 686	24 727	1 920	9 157	4 114	14 478	9 953	89 163	7 551
95	Kirche, religiöse u. weltanschauliche Vereinigungen	2 382	1 385	7 640	18 096	302	6 382	6 175	12 167	10 621	65 150	3 638
96	Erziehung, Wissensch., Kultur	14 902	12 229	35 139	63 913	3 608	24 882	16 238	47 549	33 253	251 713	17 875
97	Fürsorge u. Wohlfahrtspflege	4 956	4 844	10 389	19 955	824	6 486	4 340	18 176	11 792	81 762	7 784
98	Sozialversicherung	2 672	3 062	6 909	16 584	829	6 332	2 806	9 776	7 269	56 239	5 209
99	Gesundheitswesen u. Hygiene	24 268	26 477	58 411	105 338	7 105	40 365	23 701	68 023	59 594	413 282	40 311

3. Unternehmen*) in den Ländern

Lfd. Nr.	Land	Unter					
		insgesamt		davon			
				von einer oder mehreren Personen (nicht OHG und KG)		als Offene Handelsgesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften	
		Unternehmen[1])	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte
1	Schleswig-Holstein	94 274	463 238	85 723	282 726	2 639	57 546
2	Hamburg	88 539	667 644	77 503	264 310	7 254	131 135
3	Niedersachsen	254 410	1 438 868	229 892	775 299	7 675	206 336
4	Bremen	27 042	210 502	23 860	85 809	2 059	41 512
5	Nordrhein-Westfalen	516 227	4 290 557	463 986	1 665 262	24 529	816 592
6	Hessen	211 296	1 190 219	191 937	598 817	6 531	183 525
7	Rheinland-Pfalz	146 484	711 534	130 548	388 959	4 336	104 106
8	Baden-Württemberg	322 814	1 985 916	289 999	949 702	9 624	377 126
9	Bayern	470 295	2 340 014	433 108	1 313 244	12 088	336 213
10	**Bundesgebiet**	**2 131 381**	**13 298 492**	**1 926 556**	**6 324 128**	**76 735**	**2 254 091**
11	Berlin (West)	110 894	662 429	101 062	322 829	4 258	76 066

*) Zum Begriff des »Unternehmens« vgl. Vorbemerkung S. 176. — [1]) Ohne Bundespost, Bundesbahn, Verwaltungsdienst des Wasserwesens. — [2]) Wie z. B. eingetragener Verein, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, bergrechtliche Gewerkschaft usw. — [3]) Wie Bund, öffentl.-rechtl. Kreditinstitut usw., soweit nicht in privater Gesellschaftsform betrieben.

4. Umsätze der Unternehmen*) in den Ländern

Vorbemerkung: Als Umsatz wurde der Gesamtumsatz (steuerpflichtiger und steuerfreier) jedes Unternehmens zugrunde gelegt, der für da sie für 1949 keine Umsatzangaben machen konnten. Banken, Sparkassen, Versicherungsunternehmen und Behörden hatten die Umsatz land« verwiesen. Weitere Ergebnisse über Umsätze der Unternehmen in Abschnitt X/D und XI/D sowie (nach der Umsatzsteuerveranlagungs wird. Außerdem wird auf weitere Umsatzangaben, z. T. für die auf 1950 folgenden Jahre, in den Abschnitten für die einzelnen Wirtschafts

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt			Unternehmen[1]) mit einem					
					bis unter 10 000 DM			10 000 bis unter 50 000 DM		
		Unternehmen[1])	Beschäftigte	Umsatz in 1 000 DM	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1 000 DM	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1 000 DM
1	Schleswig-Holstein	82 118	399 537	6 362 844	36 094	55 425	137 055	26 408	83 096	630 603
2	Hamburg	79 801	594 876	17 278 049	28 673	39 813	125 452	28 041	77 331	678 788
3	Niedersachsen	225 291	1 284 497	19 848 167	99 229	158 328	382 010	74 427	239 746	1 776 746
4	Bremen	24 562	192 544	4 711 689	8 437	13 306	35 291	8 751	23 654	213 305
5	Nordrhein-Westfalen	466 633	3 991 773	66 168 849	172 791	274 510	729 998	171 865	515 208	4 208 147
6	Hessen	190 384	1 075 985	15 309 863	92 694	143 999	368 988	62 594	193 016	1 524 477
7	Rheinland-Pfalz	131 647	645 858	8 379 928	64 940	107 050	242 199	45 383	136 377	1 071 163
8	Baden-Württemberg	291 849	1 828 241	24 460 900	143 634	224 577	531 934	94 725	300 273	2 234 323
9	Bayern	431 289	2 144 123	26 250 916	231 424	360 108	825 145	133 232	411 198	3 104 040
10	**Bundesgebiet**	**1 923 574**	**12 157 434**	**188 771 205**	**877 916**	**1 377 116**	**3 378 072**	**645 426**	**1 979 899**	**15 441 792**
11	Berlin (West)	98 934	561 775	6 537 096	44 258	72 971	189 480	36 212	114 896	837 013

*) Zum Begriff des »Unternehmens« vgl. Vorbemerkung S. 176. — [1]) Ohne Bundespost, Bundesbahn, Verwaltungsdienst des Wasserwesens.

Gebietsstand vgl. S. 176.

am 13. 9. 1950 nach Rechtsformen

nehmen[1])										Lfd. Nr.
betrieben										
als Gesellschaften mit beschränkter Haftung		als Aktiengesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften auf Aktien		als eingetragene Genossenschaften		unter einer sonstigen Rechtsform[2])		von Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts[3])		
Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	
726	38 892	76	24 725	1 069	7 166	765	8 139	3 276	44 044	1
1 496	91 299	198	125 366	119	5 075	554	10 794	1 415	39 665	2
2 113	165 000	245	140 422	2 449	19 533	2 304	30 087	9 732	102 191	3
405	29 194	77	37 071	54	1 680	235	4 982	352	10 254	4
6 620	450 379	716	923 110	2 257	28 329	3 429	203 741	14 690	203 144	5
2 038	129 313	273	157 032	1 863	11 912	1 628	19 347	7 026	90 273	6
896	64 694	153	57 987	1 996	9 960	945	36 332	7 610	49 496	7
2 782	237 359	424	258 273	4 748	26 248	2 258	25 979	12 979	111 229	8
3 018	200 119	397	296 559	3 506	22 012	2 338	29 993	15 840	141 874	9
20 094	**1 406 249**	**2 559**	**2 020 545**	**18 061**	**131 915**	**14 456**	**369 394**	**72 920**	**792 170**	10
2 301	76 618	314	98 754	111	2 899	689	11 051	2 159	74 212	11

straßen- und Hafenwesens, Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinär-
Land, Gemeinde, Gemeindeverband, Zweckverband, Sozialversicherungsträger, öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaft, Sparkasse, sonstiges

am 13. 9. 1950 nach Umsatzgrößenklassen

das Kalenderjahr 1949 dem Finanzamt gemeldet wurde. Unternehmen, die erst im Jahre 1950 gegründet wurden, blieben unberücksichtigt, frage nicht zu beantworten. Im übrigen wird auf die Vorbemerkungen zu Band 45, Heft 2, der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutsch-statistik) in Abschnitt XIX/C, bei dem in der Vorbemerkung S. 421 auf Unterschiede in der Abgrenzung der beiden Statistiken hingewiesen bereiche verwiesen.

Umsatz von												Lfd. Nr.
50 000 bis unter 100 000 DM			100 000 bis unter 250 000 DM			250 000 bis unter 1 000 000 DM			1 000 000 und mehr DM			
Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1000 DM	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1000 DM	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1000 DM	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz in 1000 DM	
9 011	45 491	636 210	6 751	59 719	1 021 874	3 093	68 234	1 477 787	761	87 122	2 459 115	1
9 304	43 733	653 094	7 523	61 526	1 147 742	4 330	92 317	2 078 554	1 930	280 156	12 594 419	2
24 614	128 724	1 713 678	16 545	154 715	2 488 754	7 890	180 135	3 649 113	2 586	422 849	9 837 866	3
3 024	14 381	212 623	2 387	21 201	365 580	1 322	30 659	628 256	641	89 343	3 256 634	4
58 040	293 338	4 028 564	37 291	356 664	5 620 944	19 709	531 476	9 475 101	6 937	2 020 577	42 106 095	5
17 274	92 816	1 226 345	10 656	112 256	1 641 746	5 423	149 185	2 581 348	1 743	384 713	7 966 959	6
10 763	57 428	745 788	6 283	65 488	949 159	3 278	87 148	1 526 664	1 000	192 367	3 844 955	7
25 496	143 465	1 827 865	16 322	172 160	2 479 552	8 581	269 521	4 075 091	3 091	718 245	13 312 135	8
33 663	190 071	2 330 094	19 738	216 347	2 969 244	10 142	290 509	4 684 877	3 090	675 890	12 337 516	9
191 189	**1 009 897**	**13 374 261**	**123 496**	**1 220 076**	**18 684 595**	**63 768**	**1 699 184**	**30 176 791**	**21 779**	**4 871 262**	**107 715 694**	10
9 761	57 576	687 559	5 771	69 066	860 642	2 283	73 221	1 045 196	649	174 045	2 917 206	11

straßen- und Hafenwesens, Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinär-

B. Kostenstruk

1. Kostenstruktur in aus

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen enthalten Teilergebnisse der Kostenstrukturerhebung, die auf repräsentativer Grundlage durch Verzeichnis der Arbeitsstätten gruppiert worden (die vierstelligen Nummern in den Tabellen geben die jeweilige Wirtschaftsklasse an). Die handel der wirtschaftliche Umsatz, der grundsätzlich dem Wert der Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang Summe des wirtschaftlichen Umsatzes, der Veränderung der Bestände an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion und der ein. — Als Kosten wurden die für das Geschäftsjahr zu entrichtenden Beträge und nicht die im Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten erfaßt. dgl., die besonders im Handwerk und im Einzelhandel in den unteren Größenklassen stark ins Gewicht fallen, bei der Errechnung der Kopf Die vollständigen Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung sind mit eingehenden methodischen Erläuterungen in Band 49 der Reihe »Statistik Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Verkehrsgewerbe, Ärzte und Zahnärzte) veröffentlicht.

a) In

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Gesamtproduktion 1950: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Gesamtproduktion 1950: je Unternehmer	Gesamtproduktion 1950: je in dem Unternehmen beschäftigte Person[1])	Stoffverbrauch und umgesetzte Handelsware: insgesamt	davon: Fertigungsstoffe	Fremde Lohnarbeiten (Auswärtige Bearbeitung)	Stoffe für innerbetriebliche Leistungen	Hilfs- und Betriebsstoffe	Fremdbezogene Werkzeuge usw.	Umgesetzte Handelsware	Verbrauch von Brenn- insgesamt	Feste Brennstoffe	Flüssige Brennstoffe und Treibstoffe
		Anzahl	1000 DM		DM										
															Wichtige da
															VII der
															2870 Uhren
1	bis unter 250	22	3 527	160	8 560	40,3	29,5	2,1	0,7	1,5	1,2	5,3	1,6	0,4	0,3
2	250 » » 500	24	8 753	365	12 487[6])	51,0	45,4[7])	1,2	0,2	1,8	1,5	1,0	0,7	0,2	0,0
3	500 » » 1000	12	8 701	725	8 641	42,9	37,0	0,6	0,4	2,5	1,2	1,1	1,5	0,4	0,3
4	1000 und mehr	24	90 882	3 787	8 689	34,4	28,9	0,6	0,3	2,9	0,5	1,0	1,3	0,4	0,1
															2941 Schloß- und
5	100 bis unter 250	3	543	181	9 364	44,2	28,9	1,1	0,2	2,2	0,9	11,0	1,9	0,7	0,1
6	250 » » 500	5	1 792	358	8 143	33,6	20,0	1,0	0,3	3,2	0,5	8,7	3,4	1,2	0,4
7	500 » » 1000	13	9 701	746	11 688	40,1	29,3	1,3	0,5	3,6	0,7	4,7	2,0	0,8	0,1
8	1000 und mehr	25	43 495	1 740	11 580	38,2	28,6	1,6	0,5	3,1	0,6	3,8	2,1	0,6	0,3
															3971 Buch-, Flach-
9	bis unter 250	20	3 366	168	9 247	32,4	26,2	1,5	0,1	1,5	0,6	2,5	1,9	0,6	0,1
10	250 » » 500	24	9 446	394	10 346	30,9	20,7	2,3	0,3	2,1	0,8	4,6	1,8	0,6	0,3
11	500 » » 1000	40	29 235	731	9 636	29,7	23,3	1,9	0,2	2,3	0,9	1,2	1,8	0,4	0,3
12	1000 » » 5000	43	87 549	2 036	11 255	32,7	26,0	2,1	0,8	2,7	0,6	0,6	1,5	0,4	0,1
13	5000 und mehr	10	109 464	10 946	18 613	35,7	29,2	1,2	0,2	3,5	0,3	1,2	1,1	0,4	
															4110 Leder
14	bis unter 500	5	1 739	348	15 388	53,3	40,1	0,1	0,2	7,8	0,9	4,3	2,4	1,3	0,3
15	500 » » 1000	5	3 679	736	22 163	59,7	51,0	0,1	0,6	7,8	0,1	—	3,1	1,2	0,7
16	1000 » » 5000	21	60 794	2 895	25 205	65,4	57,1	0,5	0,3	6,1	0,1	1,2	1,6	1,0	0,3
17	5000 » » 10000	10	75 810	7 581	32 397	62,6	55,5	—	0,6	6,2	0,3	0,0	1,6	1,0	0,1
18	10000 und mehr	10	165 371	16 537	31 644	63,3	57,2	0,0	1,0	5,0	0,1	0,1	1,4	1,0	0,0
															aus 4230 Spin
19	insgesamt ...	49	812 208	16 576	26 343	62,7	56,0	1,1	0,8	4,3	0,2	0,2	1,3	0,7	0,0
															aus 4250 Wir
20	100 bis unter 500	10	3 660	366	10 959	52,2	40,4	4,2	0,0	3,8	0,1	3,5	1,2	0,5	0,3
21	500 » » 1000	13	9 745	750	13 186	53,8	45,8	3,0	0,1	3,6	0,3	1,0	0,8	0,3	0,1
22	1000 » » 5000	43	92 812	2 158	15 578	54,7	47,6	2,4	0,2	3,8	0,3	0,4	1,1	0,6	0,1
23	5000 » » 10000	10	69 397	6 940	16 840	53,3	47,6	2,5	0,1	2,6	0,5	0,1	1,2	0,6	0,1
24	10000 und mehr	3	36 504	12 168	17 042	60,6	56,6	0,0	1,4	2,1	0,4	—	1,0	0,4	
															aus 4250 Strik
25	100 bis unter 250	4	864	216	9 497	37,6	35,6	—	—	1,8	0,2	—	1,0	0,3	0,1
26	250 » » 500	10	3 636	364	9 372	49,6	42,5	1,4	0,4	2,4	0,3	2,6	1,4	0,5	0,3
27	500 » » 1000	11	8 227	748	11 300	53,2	46,6	1,2	0,1	2,2	1,0	2,1	0,8	0,2	0,3
28	1000 » » 5000	18	37 576	2 088	11 876	48,8	44,8	1,4	0,6	1,4	0,2	0,4	1,0	0,4	0,1
29	5000 und mehr	6	63 596	10 599	13 115	49,5	46,6	0,4	1,2	1,2	0,2	0,0	1,0	0,5	
															4561 Brot- und Frisch
30	bis unter 500	17	6 327	372	19 372	66,5	60,6	0,0	0,0	2,9	0,1	2,9	3,7	2,1	0,9
31	500 » » 1000	13	9 388	722	19 199	62,3	56,4	—	0,1	1,5	0,1	4,3	4,5	2,3	1,3
32	1000 und mehr	22	49 680	2 258	18 410	62,9	55,8	—	0,3	3,1	0,2	3,5	3,6	1,6	1,1
															aus 4645 Mol
33	bis unter 1000	25	14 965	599	82 543	87,3	83,3	—	—	2,7	—	1,3	1,3	0,8	0,0
34	1000 » » 5000	97	215 418	2 221	106 669	86,8	84,6	—	—	1,7	—	0,5	1,0	0,6	0,0
35	5000 und mehr	14	215 134	15 367	99 876	86,6	64,1	—	—	1,4	—	21,1	1,0	0,4	0,1
															4710 Obst- und Gemüse
36	bis unter 250	10	1 836	184	13 500	55,6	37,5	—	0,3	11,4	0,0	6,4	2,5	1,3	0,4
37	250 » » 500	10	3 604	360	15 079	56,3	36,1	0,1	0,7	13,6	0,2	5,5	3,0	1,4	0,9
38	500 » » 1000	13	8 459	651	17 624	54,5	33,1	0,2	0,6	18,6	0,2	1,9	3,1	1,3	1,1
39	1000 » » 5000	15	29 424	1 962	19 629	65,0	48,8	—	0,6	12,1	0,0	3,3	3,1	1,8	0,1
40	5000 und mehr	5	55 561	11 112	25 723	64,6	59,5	0,1	0,8	2,7	0,1	1,5	1,7	0,8	0,3

[1]) Ohne Heimarbeiter. — [3]) Nur Fremdbezug. — [5]) Nur ursprünglich anfallende Kosten. — [6]) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, — Maße Remontagebetriebe erfaßt worden. — [7]) Der höhere Verbrauch an Fertigungsstoffen ist durch die erfaßten Remontagebetriebe bedingt. — [10]) Zum Teil kombiniert mit eigenen Verlagen. — [11]) Zeitungsträgerlöhne. — [12]) Zeitungsträger. — [13]) Überwiegend einschl. Hilfs- und andere

Gebietsstand vgl. S. 176.

turerhebung
gewählten Wirtschaftszweigen

geführt worden ist. Erhebungseinheit ist in allen Wirtschaftsbereichen das Unternehmen. Die Unternehmen sind nach dem Systematischen Zuordnung erfolgte nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der Unternehmen. Beziehungsgrundlage für die Kosten ist im Groß- und Einzel- entspricht. In der Industrie und im Handwerk werden die Kosten zum Wert der Gesamtproduktion bzw. -leistung in Beziehung gesetzt, der die selbsterstellten Anlagen darstellt. Der wirtschaftliche Umsatz schließt einen etwaigen Umsatz aus Handelstätigkeit und aus Nebengeschäften — Die Angaben je Beschäftigten sind nicht ohne weiteres für alle Zwecke verwertbar, da mithelfende Familienangehörige sowie Lehrlinge und quoten als volle Arbeitskräfte gezählt worden sind.

der Bundesrepublik Deutschland« in sieben einzeln lieferbaren Heften (Industrie, Handwerk, Großhandel und Verlagsgewerbe, Einzelhandel,

dustrie 1950

Kostenarten und Treibstoffen[3]) von: Gas	Strom	Sonstige Brennstoffe, Energie, Wasser u. dgl.	Personalkosten: insgesamt	davon Löhne: Fertigungslöhne	Löhne für innerbetriebliche Leistungen	Hilfs- und andere Löhne	insgesamt	darunter Heimarbeiterlöhne	Gehälter	Soziale Aufwendungen: gesetzliche	freiwillige[3])	Steuern[4]) sowie öffentliche Abgaben und Gebühren	Beschäftigte Personen je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1950: Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	Angestellte	Arbeiter	Lehrlinge, Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten	insgesamt	außerdem Heimarbeiter[5])	Lfd. Nr.
Gesamtproduktion													Anzahl						
Industrie																			
0,1	0,8	0,0	26,8	19,4[6])	1,2	0,8	21,4	1,1	2,9	2,2	0,3	3,8	2,0	1,5	14,0	1,2	18,7	1,2	1
0,0	0,4	0,0	20,6	13,1	0,7	1,8	15,6	0,9	3,0	1,8	0,2	3,8	1,5	3,5	21,0	3,2	29,2	2,5	2
0,1	0,6	0,1	33,0	17,4	1,2	4,3	23,0	0,8	6,5	2,8	0,7	3,3	1,8	10,2	67,5	4,5	83,9	6,4	3
0,1	0,7	0,0	37,8	15,4	1,0	9,4[6])	25,9	0,4	6,4	3,0	2,4	3,6	1,6	49,8	367,3	17,0	435,8	13,5	4
Beschlagindustrie																			
0,1	0,9	0,1	25,4	16,2	0,1	3,3	19,6	0,2	3,5	2,1	0,2	3,9	1,3	2,3	15,3	0,3	19,3	0,3	5
0,2	1,5	0,1	31,6	14,1	2,7	5,1	22,0	0,1	6,3	3,0	0,3	4,0	1,4	5,4	34,6	2,6	44,0	0,2	6
0,2	0,8	0,1	27,6	16,4	1,2	2,3	19,9	0,2	5,0	2,4	0,3	4,3	1,6	7,8	51,0	3,5	63,8	0,7	7
0,1	0,8	0,1	30,4	13,9	1,7	4,7	20,3	0,2	6,4	2,7	1,0	4,1	1,5	20,6	121,2	7,0	150,2	1,5	8
und Tiefdruckerei[13])																			
0,0	1,0	0,0	31,0	.	.	.	22,0	—	6,1	2,6	0,4	4,1	1,4	2,8	11,9	2,2	18,2	—	9
0,1	0,9	0,1	34,2	.	.	.	23,6	0,1[11])	6,9	2,9	0,7	4,1	1,5	6,1	26,0	4,4	38,0	0,3[12])	10
0,1	0,9	0,1	37,6	.	.	.	25,9	—	7,6	3,0	0,9	4,3	1,1	11,0	56,8	6,9	75,9	—	11
0,0	0,7	0,1	33,2	.	.	.	22,0	0,4[11])	7,4	2,6	1,2	4,3	0,9	29,8	124,0	10,9	165,6	15,3[12])	12
0,0	0,5	0,1	28,7	.	.	.	16,5	1,3[11])	8,5	2,0	1,6	3,9	0,7	149,3	409,4	28,7	588,1	221,0[12])	13
erzeugende Industrie																			
—	0,7	0,1	21,1	14,8[12])	0,4	0,2	15,3	0,9	3,9	1,9	0,0	4,5	1,2	2,8	18,0	0,6	22,6	3,2	14
—	0,7	0,6	13,7	9,1[12])	0,6	0,6	10,3	—	1,8	1,2	0,4	3,9	1,6	3,2	26,8	1,6	33,2	—	15
0,0	0,4	0,0	13,4	7,2	0,4	1,7	9,3	0,0	2,4	1,3	0,4	3,6	1,5	14,1	95,0	4,2	114,9	0,3	16
0,0	0,4	0,1	12,6	5,9	0,5	1,9	8,4	—	2,4	1,2	0,6	3,9	1,1	29,6	196,8	6,5	234,0	—	17
	0,2	0,1	13,5	5,8	1,2	2,0	9,1	—	2,4	1,2	0,9	4,1	0,6	52,5	450,8	18,7	522,6	—	18
nerei[14])																			
0,0	0,5	0,0	11,6	5,6	0,8	1,7	8,1	0,0	1,6	1,0	0,9	4,8	1,1	43,5	572,8	11,9	629,2	0,2	19
kerei																			
0,0	0,4	0,0	20,2	13,2	0,0	1,0	14,3	0,3	3,8	1,6	0,5	3,8	1,7	3,6	26,6	1,5	33,4	1,1	20
0,0	0,3	0,0	17,8	11,9	0,1	1,2	13,2	0,6	2,7	1,4	0,5	4,3	1,8	4,6	49,1	1,3	56,8	4,8	21
0,0	0,3	0,1	17,5	10,5	0,1	1,7	12,3	0,4	2,9	1,5	0,9	4,5	2,1	12,9	121,5	2,0	138,6	9,5	22
—	0,4	0,1	16,9	9,2	0,3	2,1	11,6	0,4	3,3	1,3	0,7	4,3	2,2	43,1	362,2	4,6	412,1	39,9	23
	0,5	0,0	18,0	8,2	0,5	3,4	12,0	0,2	2,4	1,4	2,2	3,6	0,7	58,3	646,0	9,0	714,0	19,7	24
kerei																			
—	0,6	—	25,0	15,7	1,1	1,6	18,4	1,7	3,9	1,9	0,8	3,9	1,5	2,5	18,8	—	22,8	6,8	25
0,0	0,5	0,0	21,4	14,2	0,2	1,0	15,4	1,2	3,5	1,8	0,6	3,7	1,6	3,5	31,8	1,9	38,8	5,3	26
0,0	0,4	0,0	20,1	13,0	—	1,1	14,1	0,9	3,9	1,7	0,5	3,7	1,8	6,9	55,9	1,6	66,2	8,9	27
0,0	0,4	0,0	22,4	13,3	0,8	1,5	15,6	1,4	3,9	1,9	1,0	3,9	1,3	17,3	152,7	4,5	175,8	35,4	28
	0,3	0,0	23,6	9,6	0,5	4,6	14,7	0,8	5,1	1,9	1,9	4,2	1,5	122,7	670,7	13,3	808,2	91,5	29
backwarenindustrie																			
0,1	0,5	0,1	14,8	10,4	0,1	1,0	11,4	—	2,0	1,3	0,1	2,6	1,4	2,2	14,6	1,1	19,2	—	30
0,3	0,5	0,1	18,0	9,2	0,5	3,0	12,7	—	3,5	1,5	0,3	2,6	1,6	5,8	29,5	0,7	37,6	—	31
0,2	0,6	0,1	18,1	7,9	1,2	3,7	12,7	—	3,5	1,6	0,3	2,9	2,3	23,1	95,1	2,2	122,7	—	32
kerei																			
0,0	0,4	0,1	3,1	.	.	.	1,6	—	1,2	0,3	0,1	2,4	0,3	2,4	4,4	0,2	7,3	—	33
0,0	0,3	0,1	2,9	.	.	.	1,7	—	0,9	0,2	0,1	2,0	0,1	6,5	13,2	1,1	20,8	—	34
0,0	0,3	0,2	4,0	.	.	.	2,1	—	1,4	0,3	0,2	2,2	0,1	50,2	99,7	3,8	153,9	—	35
verarbeitung																			
0,1	0,6	0,2	15,4	8,2	0,9	0,9	10,0	—	3,8	1,4	0,2	3,4	1,4	2,4	9,6	0,2	13,6	—	36
0,0	0,5	0,2	16,1	6,9	0,9	1,4	9,2	0,2	5,4	1,3	0,2	4,2	1,6	4,8	16,5	1,0	23,9	3,0	37
0,0	0,5	0,2	14,1	6,1	0,9	1,3	8,3	0,4	4,2	1,1	0,4	4,1	1,2	8,2	25,5	2,1	36,9	5,1	38
0,0	0,5	0,1	14,1	4,7	1,4	2,5	8,6	0,1	3,7	1,2	0,6	4,7	1,9	15,7	81,0	1,4	99,9	6,7	39
	0,5	0,0	11,4	3,2	0,6	2,3	6,1	0,1	3,4	0,9	0,9	3,8	0,6	90,8	333,2	7,4	432,0	48,8	40

mögensteuer, Soforthilfeabgabe und Notopfer Berlin. — [4]) Unmittelbar für das Unternehmen tätig. — [5]) In dieser Größenklasse sind in stärkerem [6]) Zum Teil einschl. Hilfs- und andere Löhne. — [5]) Hierin sind für eine Meldung auch die Löhne für innerbetriebliche Leistungen enthalten. — Löhne. — [12]) Kammgarn-, Streichgarn- und Baumwollspinnerei.

1. Kostenstruktur in aus

b) Bekleidungs

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Gesamtproduktion 1951: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Gesamtproduktion 1951: je Unternehmen	Gesamtproduktion 1951: je in dem Unternehmen beschäftigte Person[1])	Wichtige Stoffverbrauch und umgesetzte Handelsware sowie Lohnarbeiten durch fremde Betriebe usw.: insgesamt	davon: Fertigungsstoffe	davon: Fertigungshilfs- und Betriebsstoffe	davon: Fremdbezogene Werkzeuge und Ersatzteile	davon: Bürobedarf	davon: Verpakkungsmaterial	davon: Umgesetzte Handelsware	davon: Lohnarbeiten durch fremde Betriebe	Entgelte an Zwischenmeister und Hausgewerbetreibende	Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie u. dgl.[2])
		Anzahl	1000 DM		DM	vH der Gesamt									
						aus 4311 Herstellung von Berufs-									
1	bis unter 250	6	750	125	4 775	32,0	30,0	0,9	0,8	0,2	0,1	—	—	—	2,3
2	250 » » 500	13	4 927	379	14 885	67,1	65,0	0,3	0,1	0,4	0,4	0,8	0,1	—	0,8
3	500 » » 1000	16	9 469	592	12 062	62,3	59,1	0,5	0,4	0,3	0,3	0,8	0,1	0,8	0,8
4	1000 und mehr	20	73 207	3 660	20 564	65,0	62,0	0,2	0,3	0,2	0,5	1,2	0,4	0,0	0,7
						aus 4311 Herstellung von Gummi									
5	bis unter 500	3	647	216	10 113	64,3	61,7	1,9	0,0	0,4	0,3	—	—	—	1,6
6	500 und mehr	5	15 400	3 080	20 506	67,5	59,8	0,1	0,1	0,1	0,6	0,5	5,2	1,1	0,3
						4313 Herstellung von Herren-									
7	100 bis unter 250	15	2 529	169	11 391	51,7	50,7	0,2	0,0	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,6
8	250 » » 500	29	11 314	390	12 244	58,0	53,5	0,3	0,1	0,3	0,4	1,9	0,4	1,1	0,9
9	500 » » 1000	41	28 785	702	14 286	59,0	57,1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,4	0,8
10	1000 » » 5000	77	181 821	2 361	18 016	65,0	62,3	0,2	0,1	0,2	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6
11	5000 » » 10000	13	82 927	6 379	18 589	67,4	64,7	0,2	0,2	0,2	0,5	0,6	0,2	0,7	0,6
12	10000 und mehr	7	81 184	11 598	21 325	69,5	66,1	0,4	0,2	0,2	0,4	0,5	0,4	1,2	0,5
						4315 Herstellung von Damen-									
13	bis unter 250	10	1 699	170	8 990	56,5	51,9	0,2	0,1	0,3	0,6	—	2,8	0,6	0,9
14	250 » » 500	16	5 898	369	9 668	53,5	49,2	0,3	0,1	0,3	0,5	0,2	1,0	1,8	0,7
15	500 » » 1000	10	6 651	665	15 082	62,5	56,8	0,7	0,2	0,3	0,5	0,8	1,1	2,0	0,9
16	1000 » » 5000	39	82 379	2 112	18 877	63,9	58,6	0,5	0,1	0,3	0,6	0,4	1,4	2,1	0,5
17	5000 und mehr	5	33 768	6 754	21 291	68,5	64,4	0,1	0,1	0,2	0,6	0,2	1,0	1,7	0,5
						4320 Herstellung von Wäsche und									
18	bis unter 100	4	206	52	5 151	43,2	34,2	0,1	0,4	0,5	0,7	7,3	0,0	—	0,7
19	100 » » 250	13	2 265	174	7 190	54,8	50,2	0,4	0,1	0,6	0,6	2,2	0,8	—	1,4
20	250 » » 500	14	5 190	371	11 456	61,0	55,3	1,0	0,3	0,3	0,9	3,1	0,2	—	0,9
21	500 » » 1000	21	15 682	747	11 298	63,2	59,4	0,7	0,2	0,3	1,0	1,5	0,1	0,0	0,7
22	1000 » » 5000	30	56 738	1 891	15 600	65,3	58,0	0,4	0,2	0,3	1,4	4,4	0,7	0,0	0,6
23	5000 und mehr	7	63 099	9 014	17 402	67,5	63,6	0,2	0,3	0,3	0,9	1,8	0,4	0,0	0,5
						aus 4330 Herstellung									
24	insgesamt ...	10	5 865	587	10 606	46,5	36,6	1,0	0,4	0,4	1,9	6,2	0,0	0,0	2,0
						aus 4330 Herstellung von Mützen									
25	bis unter 500	8	1 701	213	11 262	55,6	50,0	0,2	0,1	0,4	1,5	3,4	—	0,0	1,1
26	500 » » 1000	5	3 494	699	12 302	60,2	49,3	0,2	0,1	0,4	1,8	8,3	0,2	—	0,7
27	1000 und mehr	4	5 707	1 427	11 940	52,1	45,8	0,3	0,2	0,5	1,9	3,4	0,0	—	1,3
						aus 4347 Herstellung von									
28	100 bis unter 500	8	2 784	348	10 709	57,1	54,7	0,4	0,1	0,6	0,6	0,7	0,0	—	0,8
29	500 » » 1000	5	3 802	760	8 620	48,3	45,2	0,2	0,1	0,4	0,5	1,9	—	—	0,9
30	1000 und mehr	8	52 444	6 556	12 265	57,7	54,6	0,1	0,3	0,3	0,6	1,7	0,0	0,0	0,6
						aus 4347 Herstellung von									
31	insgesamt ...	11	7 238	658	15 667	59,7	54,9	0,1	0,3	0,4	1,9	1,7	0,4	0,0	1,9
						aus 4347 Herstellung von									
32	insgesamt ...	3	781	260	6 197	33,4	30,4	0,6	0,3	1,7	0,5	—	—	—	1,9

[1]) Ohne Heimarbeiter. — [2]) Nur Fremdbezug. — [3]) Soweit diese im Erhebungsbogen gesondert angegeben wurden. — [4]) Einschl. der nach den sondert erfragten Urlaubs- und Feiertagsvergütungen; diese dürften fast ausschließlich die Heimarbeiter betreffen. — [5]) Nur ursprünglich anfallende nehmen tätig.

Gebietsstand vgl. S. 176.

gewählten Wirtschaftszweigen
Industrie 1951

Kostenarten											Beschäftigte Personen je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1951						
	Personalkosten																
	davon																
	Löhne							Soziale Aufwendungen									
		davon															
insgesamt	insgesamt	Fertigungslöhne	Überstundenzuschläge [2])	Gemeinkostenlöhne (Hilfslöhne)	Urlaubs- und Feiertagsvergütungen [3])	Heimarbeiterentgelte [4])	Gehälter	gesetzliche	freiwillige [5])	Steuern [6]) sowie öffentliche Abgaben und Gebühren	Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	Angestellte	Arbeiter	Lehrlinge und Anlernlinge	insgesamt	außerdem Heimarbeiter [7])	Lfd. Nr.
produktion											Anzahl						
und Sportbekleidung																	
44,0	34,4	30,0	—	1,5	2,9	2,2	3,2	3,8	0,4	5,7	2,0	1,7	21,3	1,2	26,2	2,5	1
15,2	10,3	8,9	0,1	0,8	0,6	0,1	3,2	1,3	0,3	3,9	1,3	3,1	19,9	1,2	25,5	1,2	2
19,0	14,1	12,3	0,0	1,0	0,8	0,6	2,2	1,7	0,4	4,0	1,9	3,3	41,3	2,7	49,1	3,4	3
14,8	10,4	8,7	0,0	0,9	0,7	0,4	2,1	1,2	0,7	4,3	1,9	16,0	152,6	7,6	178,0	10,3	4
bekleidung																	
18,4	14,9	14,9	—	.	.	—	1,4	1,6	0,4	3,9	2,0	1,0	18,0	0,3	21,3	—	5
13,8	9,8	7,9	0,0	1,3	0,5	0,1	2,1	1,2	0,6	3,6	1,8	14,2	131,8	2,4	150,2	1,0	6
und Knabenoberbekleidung																	
28,8	13,9	13,1	—	0,3	0,6	9,5	2,5	2,6	0,2	3,9	1,5	1,5	10,5	1,2	14,8	6,1	7
25,0	15,3	13,7	0,1	0,7	0,8	3,8	3,6	2,1	0,2	4,1	1,6	3,4	24,5	2,3	31,9	5,3	8
22,4	12,1	10,6	0,0	0,9	0,6	4,7	3,5	1,9	0,2	4,3	1,5	5,2	38,5	3,9	49,1	8,2	9
18,2	11,0	9,5	0,0	0,9	0,7	2,5	2,7	1,5	0,4	4,0	1,3	13,5	108,8	7,6	131,1	17,0	10
18,7	11,8	9,8	0,0	1,2	0,7	2,4	2,4	1,5	0,6	3,9	1,4	30,8	287,9	23,0	343,2	33,4	11
14,9	10,5	8,1	0,0	1,6	0,8	0,3	2,0	1,3	0,8	4,1	1,3	42,3	480,4	19,9	543,9	25,6	12
und Mädchenoberbekleidung																	
21,3	15,0	14,1	—	0,4	0,5	0,9	3,2	2,1	0,2	3,9	1,7	1,6	13,0	2,6	18,9	1,9	13
23,7	15,5	14,0	0,0	0,7	0,7	1,1	4,8	2,0	0,3	4,1	1,4	5,3	26,3	5,1	38,1	2,6	14
18,4	11,7	10,2	0,1	1,0	0,4	0,1	4,9	1,5	0,1	4,1	0,9	5,4	33,8	4,0	44,1	0,7	15
16,6	9,4	8,0	0,1	0,7	0,6	2,1	3,5	1,3	0,3	4,3	1,1	13,4	87,3	10,2	111,9	13,5	16
14,7	10,3	8,1	0,1	1,2	0,9	0,2	2,6	1,2	0,4	4,0	0,2	34,6	273,8	8,6	317,2	6,0	17
wähl. Berufsbekleidung																	
39,3	21,9	21,6	—	—	0,3	7,0	6,6	3,7	—	4,4	1,5	1,3	6,5	0,8	10,0	6,3	18
22,7	17,4	15,8	0,1	0,8	0,7	0,1	2,8	2,0	0,4	4,4	2,0	1,6	18,2	2,4	24,2	0,2	19
20,8	14,5	12,9	0,1	0,7	0,8	1,1	3,0	1,7	0,5	4,0	1,7	2,7	24,7	3,2	32,4	2,7	20
19,7	13,7	12,0	0,1	0,9	0,7	0,6	3,1	1,7	0,5	4,0	1,5	5,7	51,5	7,4	66,1	3,8	21
16,8	11,3	9,7	0,1	0,9	0,6	0,2	3,5	1,4	0,4	4,1	1,2	12,5	99,2	8,3	121,2	3,1	22
17,6	11,5	9,4	0,0	1,2	0,8	1,0	2,9	1,5	0,7	4,0	0,4	47,3	429,9	40,4	518,0	71,0	23
von Damenhüten																	
28,2	18,4	16,2	0,2	1,4	0,7	0,4	6,4	2,3	0,7	4,4	1,3	8,4	38,3	7,3	55,3	2,0	24
und Mützenzutaten																	
21,2	14,3	13,1	0,0	0,5	0,8	0,8	4,0	1,7	0,3	4,9	1,9	1,9	13,9	1,2	18,9	0,8	25
18,3	13,0	11,6	0,1	0,5	0,7	0,5	3,3	1,6	0,0	3,8	2,4	5,2	46,6	2,6	56,8	1,4	26
22,6	13,5	9,5	0,1	3,0	0,9	0,7	5,8	1,9	0,6	4,4	1,3	18,8	83,5	16,0	119,5	7,3	27
Miedern und Leibbinden																	
22,7	13,7	12,2	0,0	1,0	0,5	0,7	6,1	1,8	0,3	4,3	1,4	5,1	24,1	1,9	32,5	5,0	28
26,2	15,9	13,7	0,0	1,3	0,9	0,7	6,6	2,3	0,7	3,8	1,0	10,8	65,2	11,2	88,2	6,6	29
18,7	12,6	8,9	0,1	2,5	1,1	1,0	2,9	1,6	0,6	4,0	1,2	36,5	482,1	14,6	534,5	76,9	30
Hosenträgern																	
18,3	11,3	9,4	0,0	1,4	0,5	1,0	4,5	1,5	0,6	3,9	1,3	5,5	32,7	2,5	42,0	3,9	31
Schmuckfedern																	
35,0	20,8	17,0	0,2	3,4	0,3	1,1	12,8	3,0	0,4	4,6	0,3	6,3	33,0	2,3	42,0	3,0	32

Kontenrahmen der Bekleidungsindustrie im Erhebungsbogen für Heimarbeiter, Zwischenmeister und Hausgewerbetreibende in einer Summe gekosten. — [6]) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Vermögensteuer, Soforthilfeabgabe und Notopfer Berlin. — [7]) Unmittelbar für das Unter-

1. Kostenstruktur in aus

c) Hand

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1950 in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschl. Eigenverbrauch 1950: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Wirtschaftlicher Umsatz einschl. Eigenverbrauch 1950: je Unternehmen	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz aus: Handwerkstätigkeit	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz aus: Handelstätigkeit	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz aus: sonstigen Leistungen	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1950: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1950: je Unternehmen	Gesamtproduktion (Gesamtleistung) 1950: je in dem Unternehmen beschäftigte Person	Ko: Materialverbrauch und fremde Lohnarbeiten	Ko: Umgesetzte Handelsware	Ko: Personal da: insgesamt	Ko: Personal da: Löhne	Ko: Personal da: Gehälter
		Anzahl	1000 DM		vH			1000 DM		DM	vH der				
															2681/2 Kraftfahrzeughandwerker mit
1	bis unter 100	18	1 028	57	*40,9*	*54,0*	*5,1*	1 031	57	10 888	*18,1*	*41,0*	*13,5*	*11,1*	*1,1*
2	100 » » 250	17	3 095	182	*39,1*	*59,8*	*1,2*	3 096	182	17 103	*20,4*	*49,1*	*10,7*	*8,0*	*1,7*
3	250 » » 500	23	8 113	353	*34,8*	*61,7*	*3,5*	8 116	353	16 751	*17,1*	*50,1*	*13,7*	*9,4*	*2,9*
4	500 » » 1 000	17	12 254	721	*18,2*	*80,9*	*0,9*	12 258	721	32 428	*10,5*	*69,1*	*7,2*	*4,5*	*1,9*
5	1 000 » » 5 000	35	78 615	2 246	*15,0*	*84,2*	*0,8*	78 639	2 247	40 745	*8,1*	*71,8*	*6,8*	*3,5*	*2,5*
6	5 000 und mehr	3	43 016	14 339	*16,5*	*83,0*	*0,5*	43 017	14 339	38 443	*5,1*	*75,6*	*9,3*	*4,4*	*3,5*
															2980/1 Schlos
7	bis unter 10	14	101	7	*95,8*	*4,2*	—	101	7	3 434	*27,6*	*3,2*	*12,0*	*10,8*	—
8	10 » » 20	21	295	14	*97,8*	*1,9*	*0,2*	299	14	4 526	*31,0*	*1,6*	*20,0*	*18,0*	—
9	20 » » 50	58	1 884	32	*92,7*	*6,9*	*0,4*	1 893	33	5 650	*33,7*	*5,2*	*23,5*	*20,8*	*0,5*
10	50 » » 100	24	1 561	65	*90,9*	*9,1*	*0,0*	1 573	66	7 432	*33,8*	*6,6*	*26,2*	*23,2*	*0,5*
11	100 und mehr	39	9 808	251	*95,5*	*4,4*	*0,2*	9 885	253	8 802	*37,1*	*3,4*	*30,5*	*23,8*	*3,5*
															4175/1 Schuhmacher ohne
12	bis unter 6	24	96	4	*99,6*	*0,4*	—	96	4	3 012	*33,3*	*0,3*	*3,6*	*3,2*	—
13	6 » » 10	14	114	8	*100*	—	—	113	8	4 125	*37,6*	—	*13,6*	*12,5*	—
14	10 » » 20	27	404	15	*98,5*	*1,0*	*0,5*	405	15	5 342	*35,9*	*0,5*	*21,9*	*19,7*	—
15	20 » » 50	26	892	34	*97,4*	*2,3*	*0,3*	890	34	6 149	*37,8*	*1,9*	*28,5*	*25,1*	*0,5*
16	50 und mehr	13	1 106	85	*99,5*	*0,2*	*0,3*	1 104	85	7 386	*35,4*	*0,1*	*34,2*	*28,1*	*2,7*
															4317/1 Herren
17	bis unter 6	15	66	4	*99,5*	—	*0,5*	66	4	2 373	*28,7*	—	*12,6*	*11,1*	—
18	6 » » 10	16	137	9	*100*	—	—	137	9	3 677	*42,0*	—	*14,0*	*12,7*	—
19	10 » » 20	36	526	15	*95,4*	*4,0*	*0,6*	526	15	4 643	*40,5*	*2,3*	*19,2*	*17,5*	—
20	20 » » 50	41	1 301	32	*97,5*	*2,4*	*0,1*	1 301	32	6 043	*42,1*	*1,9*	*23,6*	*21,2*	*0,8*
21	50 » » 100	22	1 548	70	*88,5*	*11,5*	*0,0*	1 558	71	7 992	*32,0*	*9,0*	*26,6*	*23,1*	*1,4*
22	100 und mehr	17	5 716	336	*55,9*	*44,1*	*0,0*	5 753	338	13 963	*25,5*	*32,3*	*21,5*	*15,6*	*3,9*
															5511 Zim
23	bis unter 20	20	227	11	*99,9*	—	*0,1*	229	11	3 981	*26,3*	—	*24,7*	*22,3*	—
24	20 » » 50	22	696	32	*99,4*	*0,5*	*0,1*	694	32	5 437	*34,1*	*0,4*	*29,3*	*26,6*	—
25	50 » » 100	27	2 020	75	*98,6*	*0,8*	*0,6*	2 023	75	9 355	*41,7*[1])	*0,6*	*25,0*	*21,8*	*0,6*
26	100 » » 250	24	3 837	160	*95,5*	*4,5*	*0,1*	3 911	163	10 562	*40,5*[1])	*3,2*	*28,4*	*24,0*	*1,1*
27	250 und mehr	10	3 735	373	*97,6*	*1,1*	*1,3*	3 833	383	13 037	*48,6*[1])	*0,9*	*25,9*	*20,9*	*2,1*
															5650/1 Elektroinstallateure ohne
28	bis unter 20	12	163	14	*98,5*	*1,5*	*0,0*	163	14	6 044	*53,5*	*1,1*	*8,1*	*7,3*	—
29	20 » » 50	15	494	33	*99,0*	*1,0*	—	497	33	7 157	*46,4*[1])	*0,7*	*19,3*	*16,3*	*1,1*
30	50 » » 100	21	1 459	69	*96,2*	*3,7*	*0,1*	1 440	69	8 512	*39,5*	*2,9*	*24,3*	*21,0*	*1,0*
31	100 und mehr	23	5 543	241	*97,8*	*2,0*	*0,2*	5 586	243	7 564	*35,9*[1])	*1,5*	*38,3*	*30,8*	*3,9*
															5650/2 Elektroinstallateure mit
32	bis unter 50	20	715	36	*62,4*	*37,2*	*0,4*	717	36	8 285	*30,5*	*27,8*	*12,6*	*11,1*	*0,1*
33	50 » » 100	19	1 307	69	*51,4*	*48,2*	*0,4*	1 306	69	11 164	*27,8*[1])	*37,0*	*13,6*	*11,5*	*0,8*
34	100 » » 250	44	6 553	149	*62,6*	*37,3*	*0,1*	6 641	151	10 591	*29,4*	*27,4*	*18,7*	*13,7*	*3,0*
35	250 und mehr	23	11 336	493	*59,3*	*40,5*	*0,1*	11 435	497	12 720	*24,1*	*29,8*	*23,2*	*15,5*	*5,3*
															5721 Maler und
36	bis unter 10	29	197	7	*98,6*	*1,0*	*0,4*	196	7	3 772	*26,8*[1])	*0,7*	*16,3*	*14,9*	—
37	10 » » 20	38	565	15	*97,9*	*2,1*	*0,0*	569	15	4 534	*31,7*[1])	*1,6*	*22,5*	*20,4*	*0,4*
38	20 » » 50	55	1 810	33	*98,5*	*1,5*	*0,0*	1 837	33	4 951	*28,1*[1])	*1,0*	*34,2*	*30,3*	*0,9*
39	50 » » 100	32	2 239	70	*99,3*	*0,6*	*0,0*	2 284	71	6 066	*23,3*[1])	*0,6*	*40,9*	*35,7*	*1,4*
40	100 » » 250	43	6 406	149	*98,6*	*1,3*	*0,1*	6 516	152	6 603	*21,7*[1])	*0,8*	*44,6*	*38,5*	*3,1*
41	250 und mehr	20	9 474	474	*98,8*	*1,2*	*0,1*	9 780	489	7 780	*23,9*[1])	*0,8*	*46,0*	*38,2*	

[1]) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Vermögensteuer, Soforthilfeabgabe, Notopfer Berlin, ferner ohne Grundsteuer, die im Mietwert Einrichtungen und dgl., ohne Sonderabschreibungen gemäß § 7 a EStG, aber einschl. der Hälfte der Sonderabschreibungen für geringwertige lohn, Entgelt für die in dem Unternehmen mithelfenden Familienangehörigen, sowie einschl. der Zinsen für das in dem Unternehmen arbeitende

Gebietsstand vgl. S. 176.

gewählten Wirtschaftszweigen
werk 1950

sten kosten von Soziale Aufwendungen gesetzliche	freiwillige	Energie, Brenn- und Treibstoffe	Steuern[1])	Miete bzw. Mietwert für Betriebsräume[2]) und Pacht für den Betrieb	Abschreibungen auf Anlagen (ohne Gebäude)[3])	Fremdkapitalzinsen[4])	Sonstige Kosten	insgesamt	Betriebsergebnis[5])	Beschäftigte Personen je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1950 insgesamt	davon Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	Arbeitnehmer insgesamt	darunter Handwerkslehrlinge	Lfd. Nr.
Gesamtproduktion										Anzahl				
wesentlichem Handelsumsatz														
1,2	0,1	1,2	3,8	2,0	1,4	0,2	6,2	87,2	12,8	5,3	1,2	4,1	1,8	1
1,0	0,1	1,5	3,0	1,3	1,2	0,1	5,2	92,4	7,6	10,6	1,5	9,1	3,6	2
1,3	0,1	1,4	2,7	1,3	1,0	0,3	6,6	94,2	5,8	21,1	1,6	19,4	5,4	3
0,6	0,2	0,6	2,1	0,9	0,8	0,3	3,7	95,2	4,8	22,2	1,9	20,3	5,5	4
0,6	0,2	0,7	1,8	0,7	0,7	0,3	5,6	96,3	3,7	55,2	1,5	53,7	10,9	5
0,8	0,5	0,5	1,5	0,7	0,6	0,4	4,1	97,7	2,3	373,0	0,7	372,3	63,3	6
ser														
1,1	0,1	3,6	3,7	5,0	3,9	0,2	9,7	68,9	31,1	2,1	1,0	1,1	0,8	7
1,9	0,0	3,2	3,8	3,2	2,9	0,1	7,8	73,7	26,3	3,1	1,0	2,1	1,2	8
2,1	0,0	2,2	4,1	1,9	2,0	0,2	7,3	79,8	20,2	5,8	1,2	4,6	1,9	9
2,3	0,2	1,6	4,3	1,4	1,6	0,2	7,0	82,6	17,4	8,8	1,3	7,5	2,9	10
2,8	0,3	2,0	4,1	1,4	2,5	0,3	7,4	88,7	11,3	28,8	1,6	27,1	6,3	11
der mit geringfügigem Handelsumsatz														
0,4	—	2,6	3,5	5,8	2,3	—	4,5	56,0	44,0	1,3	1,0	0,3	0,3	12
1,0	0,0	1,7	3,7	3,7	1,2	—	5,5	67,1	32,9	2,0	1,0	0,9	0,5	13
2,2	0,0	1,5	4,1	2,8	1,2	0,0	4,7	72,4	27,6	2,8	1,0	1,8	0,6	14
2,7	0,2	1,2	3,7	2,5	1,5	0,1	6,2	83,4	16,6	5,8	1,4	4,5	1,0	15
3,1	0,3	2,6	3,9	3,5	3,3	0,0	7,7	90,6	9,4	11,7	1,3	10,2	0,5	16
schneider														
1,4	—	2,6	3,4	4,6	0,8	—	8,3	60,9	39,1	1,8	1,1	0,8	0,6	17
1,2	0,1	1,8	3,9	3,4	0,7	0,1	4,7	70,5	29,5	2,3	1,1	1,2	0,5	18
1,7	0,0	1,6	3,5	2,4	0,9	0,2	4,4	75,2	24,8	3,2	1,1	2,1	0,9	19
2,1	0,1	1,3	3,9	1,9	0,6	0,1	4,6	79,9	20,1	5,4	1,1	4,2	1,5	20
2,1	0,0	1,0	4,3	2,0	0,6	0,3	5,7	81,2	18,8	9,9	1,4	8,5	1,4	21
1,9	0,1	0,8	4,1	2,2	0,9	0,3	5,3	92,9	7,1	25,3	1,7	23,6	1,4	22
merer														
2,3	0,1	2,5	4,3	2,2	2,5	0,0	7,3	70,0	30,0	2,7	1,1	1,8	0,5	23
2,7	0,0	1,2	4,0	1,6	1,9	0,3	8,8	81,7	18,3	5,8	1,0	4,7	1,6	24
2,5	0,2	0,9	4,5	1,3	1,9	0,1	7,0	82,9	17,1	8,0	1,2	6,9	2,0	25
3,0	0,3	1,2	4,4	1,3	1,4	0,2	6,6	87,4	12,6	15,4	1,3	14,1	3,3	26
2,6	0,3	1,1	3,6	0,7	1,4	0,3	4,9	87,6	12,4	29,4	1,3	28,1	5,6	27
der mit geringfügigem Handelsumsatz														
0,8	—	1,3	3,3	1,9	1,3	0,0	6,2	76,6	23,4	2,2	1,0	1,2	0,9	28
1,8	0,0	1,3	3,8	1,4	1,1	0,0	6,3	80,4	19,6	4,6	1,1	3,5	1,6	29
2,2	0,1	1,1	4,1	1,3	1,1	0,2	8,0	82,4	17,6	8,1	1,2	6,9	2,0	30
3,5	0,2	0,9	4,4	0,7	0,8	0,1	6,3	88,8	11,2	32,1	1,5	30,5	5,1	31
wesentlichem Handelsumsatz														
1,2	0,1	1,2	4,1	1,5	0,9	0,1	6,0	84,8	15,2	4,3	1,6	2,8	1,3	32
1,3	0,0	0,9	3,7	1,0	1,0	0,2	5,9	91,0	9,0	6,2	1,5	4,8	1,8	33
1,9	0,1	1,2	4,0	1,3	0,9	0,2	6,1	89,2	10,8	14,3	1,9	12,4	4,3	34
2,0	0,4	0,9	3,6	1,2	1,0	0,3	7,3	91,6	8,4	39,1	1,7	37,3	6,7	35
Anstreicher														
1,3	0,1	1,0	4,0	3,9	1,7	0,0	7,6	61,9	38,1	1,8	1,1	0,7	0,3	36
2,0	0,1	0,9	3,9	2,2	1,3	0,1	6,7	71,1	28,9	3,3	1,0	2,4	1,0	37
3,4	0,2	0,9	4,4	1,5	1,4	0,1	6,6	78,4	21,6	6,7	1,3	5,5	1,7	38
4,1	0,2	0,7	4,5	0,8	1,3	0,1	7,2	79,3	20,7	11,8	1,2	10,6	2,4	39
4,3	0,4	0,9	4,4	0,9	1,3	0,2	7,9	82,9	17,1	22,9	1,3	21,6	2,7	40
4,4	0,4	1,1	3,8	0,6	1,4	0,4	8,6	85,8	14,2	62,9	1,7	61,4	4,1	41

verrechnet ist. — [2]) Einschl. Lagerplätze. — [3]) Steuerliche Abschreibungen auf Maschinen, maschinelle Anlagen, Werkzeuge, Fahrzeuge, Wirtschaftsgüter. — [4]) Ohne Zinsen auf Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert verrechnet sind. — [5]) Einschl. Unternehmer-Eigenkapital. — [6]) Einschl. Nachunternehmerrechnungen.

1. Kostenstruktur in aus

d) Groß

Lfd. Nr.	Größenklasse nach dem wirtschaftlichen Umsatz 1950 in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschl. Eigenverbrauch 1950: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Wirtschaftlicher Umsatz einschl. Eigenverbrauch 1950: je Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschl. Eigenverbrauch 1950: je in dem Unternehmen beschäftigte Person	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: im Großhandel[1]	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: im Einzelhandel	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: von selbst hergestellten oder bearbeiteten Waren	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: von sonstigen Leistungen	Wareneinsatz	Rohertrag[2]	Ko: Personal: insgesamt	Ko: Personal: da: Löhne	Ko: Personal: da: Gehälter
		Anzahl	1000 DM		DM	vH				vH des wirtschaft				
														6243 Großhandel mit Molkerei
1	bis unter 250	36	4 648	129	58 686	*96,6*	*1,9*	*0,9*	*0,6*	*91,1*	*8,9*	*0,7*	*0,4*	*0,2*
2	250 » » 1 000	33	16 503	500	87 738	*90,6*	*3,1*	*5,9*	*0,4*	*89,6*	*10,4*	*1,7*	*0,5*	*1,0*
3	1 000 und mehr	18	33 330	1 852	149 329	*97,1*	*2,0*	*0,8*	*0,1*	*92,1*	*7,9*	*1,9*	*0,7*	*1,0*
														6246 Großhandel mit Obst, Gemüse,
														Unternehmen ohne oder mit geringem
4	bis unter 50	22	695	32	16 634	*91,9*	*3,4*	*0,5*	*4,2*	*74,7*	*25,3*	*1,4*	*1,0*	*0,3*
5	50 » » 100	20	1 493	75	39 295	*99,2*	*0,7*	*0,0*	*0,1*	*88,2*	*11,8*	*0,2*	*0,2*	—
6	100 » » 250	54	8 752	162	49 115	*96,4*	*3,2*	*0,2*	*0,2*	*87,3*	*12,7*	*1,7*	*0,9*	*0,6*
7	250 » » 500	38	13 870	365	72 999	*95,5*	*2,7*	*1,4*	*0,4*	*86,2*	*13,8*	*2,5*	*1,3*	*0,9*
8	500 » » 1 000	31	21 374	689	94 449	*97,5*	*2,2*	*0,2*	*0,1*	*87,5*	*12,5*	*2,2*	*1,2*	*0,8*
9	1 000 und mehr	25	39 220	1 569	131 832	*97,8*	*1,0*	*1,0*	*0,2*	*89,2*	*10,8*	*2,2*	*0,8*	*1,1*
														Unternehmen mit wesentlichem
10	bis unter 250	5	418	84	41 823	*98,9*	*1,1*	—	—	*92,1*	*7,9*	*0,8*	*0,5*	*0,2*
11	250 und mehr	7	3 044	435	86 965	*97,1*	*2,9*	—	—	*86,8*	*13,2*	*2,1*	*0,6*	*1,3*
														6254 Großhandel mit Roheisen, Edelstahl, Trägern,
														Unternehmen ohne oder mit geringem
12	bis unter 1 000	33	13 033	395	47 582	*90,0*	*6,6*	*2,9*	*0,5*	*72,9*	*27,1*	*5,3*	*1,8*	*2,9*
13	1 000 und mehr	25	54 613	2 185	87 732	*97,3*	*2,3*	*0,4*	*0,1*	*81,1*	*18,9*	*4,2*	*1,1*	*2,7*
														Unternehmen mit wesentlichem
14	bis unter 1 000	13	4 455	343	58 086	*98,5*	—	—	*1,5*	*78,0*	*22,0*	*5,2*	*1,1*	*3,5*
15	1 000 » » 5 000	17	42 659	2 509	99 578	*97,9*	*1,7*	*0,4*	*0,0*	*84,9*	*15,1*	*3,6*	*1,0*	*2,3*
16	5 000 » » 10 000	6	40 733	6 789	124 110	*99,8*	—	—	*0,2*	*85,8*	*14,2*	*3,6*	*0,9*	*2,3*
17	10 000 und mehr	5	87 340	17 468	171 928	*99,6*	*0,0*	*0,4*	*0,1*	*91,1*	*8,9*	*2,5*	*0,6*	*1,5*
														6265 Großhandel mit Mineralöl
														Unternehmen ohne oder mit geringem
18	bis unter 50	17	457	27	14 928	*93,5*	*4,5*	—	*2,0*	*63,6*	*36,4*	*5,5*	*3,5*	*1,5*
19	50 » » 100	12	844	70	21 967	*85,9*	*6,5*	*7,3*	*0,3*	*61,6*	*38,4*	*3,7*	*0,9*	*2,4*
20	100 » » 250	12	1 875	156	31 243	*90,0*	*8,1*	—	*1,9*	*67,6*	*32,4*	*4,8*	*1,5*	*2,8*
21	250 » » 500	13	4 660	359	48 446	*92,3*	*0,9*	*2,3*	*4,5*	*71,3*	*28,7*	*6,4*	*1,4*	*4,4*
22	500 » » 1 000	9	6 325	703	51 297	*89,6*	*7,1*	—	*3,3*	*75,2*	*24,8*	*5,7*	*2,2*	*2,9*
23	1 000 und mehr	10	58 678	5 868	76 904	*95,3*	*1,0*	*1,7*	*2,0*	*77,9*	*22,1*	*5,3*	*1,5*	*3,4*
														Unternehmen mit wesentlichem
24	bis unter 500	6	1 371	229	54 416	*97,0*	*0,8*	—	*2,2*	*76,5*	*23,5*	*2,8*	*1,1*	*1,4*
25	500 und mehr	5	16 382	3 276	230 738	*95,4*	*1,6*	—	*3,0*	*88,0*	*12,0*	*1,9*	*0,3*	*1,4*
														6317 Großhandel mit Schrott, Nutzeisen,
26	bis unter 20	6	76	13	7 906	*100*	—	—	—	*41,2*	*58,8*	*2,9*	*2,5*	—
27	20 » » 50	18	647	36	16 340	*93,6*	*3,0*	*1,8*	*1,6*	*56,6*	*43,4*	*3,8*	*3,0*	*0,5*
28	50 » » 100	16	1 161	73	16 132	*83,2*	—	*15,4*	*1,2*	*57,6*	*42,4*	*7,1*	*5,0*	*1,4*
29	100 » » 250	33	5 468	166	26 725	*94,3*	*0,9*	*4,6*	*0,4*	*62,6*	*37,4*	*6,9*	*5,2*	*1,0*
30	250 » » 500	20	6 930	346	34 307	*84,0*	*3,6*	*11,2*	*1,2*	*65,6*	*34,4*	*7,4*	*5,9*	*0,8*
31	500 » » 1 000	10	7 552	755	46 047	*90,6*	*2,8*	*4,4*	*2,2*	*69,3*	*30,7*	*6,4*	*4,4*	*1,4*
32	1 000 und mehr	24	60 157	2 507	88 570	*96,3*	*1,7*	*1,4*	*0,6*	*81,3*	*18,7*	*4,2*	*2,5*	*1,3*
														6321 Großhandel mit
														Unternehmen ohne oder mit geringem
33	bis unter 50	18	581	32	16 987	*81,0*	*4,9*	*10,1*	*4,0*	*70,5*	*29,5*	*2,5*	*1,2*	*1,0*
34	50 » » 100	21	1 518	72	20 653	*84,5*	*6,2*	*3,3*	*6,0*	*68,9*	*31,1*	*6,4*	*1,5*	*4,3*
35	100 » » 250	40	6 781	170	37 675	*90,7*	*2,4*	*3,6*	*3,3*	*73,8*	*26,2*	*5,0*	*1,3*	*3,4*
36	250 » » 500	34	12 176	358	36 918	*85,7*	*5,5*	*5,4*	*3,4*	*73,3*	*26,7*	*6,5*	*2,7*	*3,3*
37	500 » » 1 000	27	19 622	727	39 496	*84,4*	*9,0*	*3,8*	*2,8*	*77,6*	*22,4*	*6,5*	*2,4*	*3,2*
38	1 000 » » 5 000	23	39 741	1 728	48 399	*81,8*	*11,3*	*5,0*	*1,8*	*78,0*	*22,0*	*6,0*	*2,2*	*3,2*
39	5 000 und mehr	4	48 717	12 179	163 919	*83,1*	*13,6*	*3,2*	*0,0*	*89,2*	*10,8*	*2,0*	*0,7*	*1,1*
														Unternehmen mit wesentlichem
40	bis unter 500	11	1 056	96	26 675	*90,8*	*2,3*	*1,0*	*6,0*	*71,7*	*28,3*	*3,5*	*0,8*	*2,5*
41	500 und mehr	7	12 869	1 838	76 601	*97,6*	*0,0*	*0,8*	*1,5*	*79,5*	*20,5*	*4,7*	*0,9*	*3,2*

[1]) Einschl. Außenhandel (auch Transithandel). — [2]) Rohertrag = Wirtschaftlicher Umsatz minus Wareneinsatz. — [3]) Ohne Einkommensteuer, fahrzeug- und Wechselsteuer, die zu den Kosten des Wagen- und Fuhrparks bzw. zu den sonstigen Kosten gehören. — [4]) Für nicht betriebs Transporteinrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, ohne Sonderabschreibungen gemäß § 7 a EStG, aber einschl. der Hälfte der Sonder angehörigen, sowie einschl. der Zinsen für das in dem Unternehmen arbeitende Eigenkapital.

Gebietstand vgl. S. 176.

gewählten Wirtschaftszweigen
handel 1950

sten kosten von Sonstige Aufwendungen: gesetzliche	Freiwillige	Raumkosten: insgesamt	darunter Miete bzw. Mietwert	Steuern[2])	Werbung und Reise	Transportkosten und Verpackung[4])	Eigener Wagen- und Fuhrpark[5])	Abschreibungen auf Anlagen[6])	Sonstige Kosten	insgesamt	Betriebsergebnis[7])	Beschäftigte Personen je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1950: insgesamt	davon Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	davon Arbeitnehmer: insgesamt	darunter Lehrlinge, Anlernlinge, Volontäre	Lfd. Nr.
lichen Umsatzes												Anzahl				
erzeugnissen und Eiern																
0,1	—	0,6	0,4	1,1	0,4	0,2	1,5	0,5	1,0	6,2	2,6	2,2	1,6	0,7	0,1	1
0,2	0,0	0,5	0,3	1,2	0,3	0,4	1,3	0,4	1,8	7,5	2,9	5,7	2,1	3,6	0,4	2
0,2	0,0	0,4	0,2	1,1	0,3	0,4	1,1	0,4	1,4	6,8	1,0	12,4	1,8	10,5	0,8	3
südfrüchten und Blumen																
Streckengeschäftsanteil																
0,1	—	1,8	1,4	1,3	0,4	0,8	3,9	2,5	3,0	15,1	10,2	1,9	1,6	0,2	—	4
0,0	—	0,9	0,6	0,9	0,1	0,9	2,3	0,7	1,4	7,6	4,2	1,9	1,8	0,1	—	5
0,2	0,0	1,0	0,8	1,1	0,4	0,8	2,2	0,8	1,7	9,7	3,0	3,3	1,8	1,5	0,1	6
0,2	0,0	0,6	0,5	1,1	0,4	1,0	1,9	0,9	2,6	11,0	2,8	5,0	1,9	3,1	0,2	7
0,2	0,0	0,5	0,3	1,1	0,7	1,3	1,5	0,7	1,6	9,6	2,9	7,3	2,0	5,3	0,4	8
0,2	0,0	0,6	0,4	0,9	0,4	0,9	1,1	0,6	2,2	8,8	2,0	11,9	2,2	9,7	0,9	9
Streckengeschäftsanteil																
0,1	—	1,0	0,9	1,2	0,5	0,3	1,0	0,1	0,9	5,9	1,9	2,0	1,6	0,4	—	10
0,2	0,0	0,6	0,4	1,1	0,6	1,3	1,9	0,8	2,4	10,3	2,4	5,0	2,4	2,6	0,1	11
Blechen, Röhren und Drähten aus Eisen und Stahl																
Streckengeschäftsanteil																
0,5	0,1	1,0	0,6	1,6	1,1	1,0	1,3	0,6	3,4	15,2	11,9	8,3	1,5	6,7	0,8	12
0,3	0,1	0,9	0,4	1,0	0,8	0,4	1,0	0,5	2,4	11,3	7,6	24,9	1,2	23,6	2,3	13
Streckengeschäftsanteil																
0,4	0,2	1,1	0,8	0,7	2,2	0,5	1,1	0,5	3,7	15,0	7,1	5,9	1,2	4,7	0,2	14
0,3	0,0	0,7	0,5	0,9	0,7	0,6	0,6	0,4	2,3	9,7	5,4	25,2	1,4	23,8	1,8	15
0,2	0,2	0,7	0,3	0,7	0,8	0,3	0,6	0,5	3,4	10,6	3,6	54,7	0,7	54,0	3,8	16
0,2	0,2	0,3	0,2	0,5	0,4	0,2	0,3	0,3	1,7	6,1	2,8	101,6	1,2	100,4	7,8	17
und Mineralölerzeugnissen																
Streckengeschäftsanteil																
0,5	—	3,2	2,3	1,0	3,1	1,5	5,2	2,1	5,2	27,1	9,3	1,8	1,3	0,5	—	18
0,4	0,1	1,9	1,1	1,1	3,6	2,1	2,2	1,1	8,3	24,0	14,4	3,2	1,6	1,6	0,2	19
0,5	0,1	1,3	0,7	1,2	2,3	1,8	1,7	1,4	7,1	21,6	10,8	5,0	1,8	3,2	0,3	20
0,5	0,1	1,5	0,8	1,0	1,4	1,2	1,5	1,9	5,2	20,0	8,7	7,4	1,0	6,5	0,8	21
0,3	0,0	1,4	0,8	1,1	1,6	0,5	2,1	1,6	6,0	20,1	4,8	13,7	1,5	12,1	0,8	22
	0,1	1,2	0,6	0,5	0,7	0,5	2,0	2,6	5,4	18,3	3,9	76,3	0,6	75,7	3,9	23
Streckengeschäftsanteil																
0,3	0,0	1,3	0,5	1,0	1,5	0,6	2,4	0,9	4,0	14,5	9,0	4,2	1,3	2,9	0,2	24
0,1	0,1	0,4	0,3	0,3	0,9	0,8	0,7	0,6	2,3	7,8	4,1	14,2	1,2	13,0	0,6	25
Altmetallen und Abbruchmaterial																
0,2	0,2	7,1	4,9	2,6	0,4	—	12,7	1,4	3,4	30,5	28,3	1,6	1,3	0,3	—	26
0,3	0,0	2,1	1,5	2,8	2,0	0,6	3,1	1,7	3,2	19,3	24,1	2,2	1,3	0,9	—	27
0,6	0,0	1,4	0,8	2,2	0,9	1,4	5,4	1,4	4,6	24,4	15,0	4,5	1,9	2,6	0,1	28
0,6	0,1	1,4	0,9	2,5	1,1	1,7	2,9	1,3	4,7	22,5	14,9	6,1	1,8	4,3	0,2	29
0,7	0,0	1,5	0,9	2,6	1,0	1,9	2,6	1,3	3,4	21,7	12,8	10,1	1,7	8,5	0,1	30
0,5	0,1	0,8	0,5	1,7	1,2	1,5	3,1	1,2	2,7	18,6	12,0	16,4	1,9	14,5	1,0	31
0,4	0,0	0,4	0,3	1,0	0,6	2,2	0,9	0,6	3,0	13,0	5,8	28,3	1,0	27,3	0,3	32
Maschinen																
Streckengeschäftsanteil																
0,2	0,0	2,1	1,4	1,6	2,1	1,2	2,2	0,4	5,9	17,9	11,6	1,9	1,3	0,6	0,2	33
0,6	0,0	1,9	1,2	2,1	3,4	0,9	1,9	1,1	5,9	23,7	7,4	3,5	1,3	2,1	0,5	34
0,4	0,0	1,2	0,8	1,6	2,4	0,7	1,5	1,1	6,1	19,5	6,7	4,5	1,4	3,1	0,5	35
0,6	0,1	1,5	0,8	1,9	1,8	0,4	1,3	0,7	4,8	18,9	7,8	9,7	1,4	8,4	1,4	36
0,5	0,1	1,2	0,6	1,9	1,6	0,6	1,2	0,9	4,6	18,6	3,8	18,4	1,7	16,8	3,6	37
0,2	0,1	1,1	0,6	1,5	1,3	0,3	0,9	0,9	4,5	16,5	5,5	35,7	1,0	34,7	4,7	38
	0,1	0,3	0,1	1,6	0,3	0,0	0,1	0,4	0,9	5,7	5,1	74,3	1,3	73,1	12,0	39
Streckengeschäftsanteil																
0,3	0,0	1,6	0,9	1,4	3,6	0,3	1,6	0,7	4,5	17,4	10,9	3,6	1,7	2,0	0,6	40
0,3	0,3	0,8	0,5	1,0	1,6	0,1	0,7	0,7	2,1	11,8	8,6	24,0	1,1	22,9	1,6	41

Vermögensteuer, Körperschaftsteuer, Soforthilfeabgabe, Notopfer Berlin, ferner ohne Grundsteuer, die im Mietwert verrechnet ist und ohne Kraft-
eigene Transportmittel. — [4]) Ohne Personalkosten und Abschreibungen. — [5]) Steuerliche Abschreibungen auf maschinelle Anlagen einschl.
abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter. — [7]) Einschl. Unternehmerlohn, Entgelt für die in dem Unternehmen mithelfenden Familien-

1. Kostenstruktur in aus

e) Einzel

Lfd. Nr.	Größenklasse nach dem wirtschaftlichen Umsatz 1950 in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschließlich Eigenverbrauch 1950: der erfaßten Unternehmen insgesamt	Wirtschaftlicher Umsatz einschließlich Eigenverbrauch 1950: je Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschließlich Eigenverbrauch 1950: je in dem Unternehmen beschäftigte Person	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: im Einzelhandel	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: im Großhandel[1]	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: von selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: aus sonstigen Leistungen	Wareneinsatz	Rohertrag[2]
		Anzahl	1000 DM		DM	vH				vH des	
											6411 Warenhäuser
1	bis unter 1000	13	8 158	628	23 329	98,8	1,1	—	0,0	74,5	25,5
2	1000 » » 5000	29	52 359	1 805	27 777	98,7	1,0	0,1	0,2	75,3	24,7
3	5000 und mehr	9	673 959	74 884	34 286	97,7	1,5	—	0,9	71,1	28,9
											aus 6415 Konsum Unternehmen mit 5 Zweig
4	bis unter 1000	20	14 289	714	26 659	97,7	0,3	1,9	0,1	83,8	16,2
5	1000 » » 5000	31	81 155	2 618	27 673	93,0	0,2	6,6	0,2	79,8	20,2
6	5000 » » 10000	14	98 580	7 041	25 764	83,7	2,1	13,8	0,4	76,5	23,5
7	10000 » » 25000	8	134 028	16 753	26 593	81,5	6,1	12,1	0,4	76,1	23,9
8	25000 und mehr	4	168 098	42 025	25 672	73,0	1,8	25,0	0,2	76,4	23,6
											6436 Einzelhandel mit Oberkleidung,
9	bis unter 20	14	145	10	7 405	100	—	—	—	77,6	22,4
10	20 » » 50	29	988	34	14 200	99,3	—	0,6	0,1	74,7	25,3
11	50 » » 100	30	2 289	76	22 446	95,3	0,2	3,4	1,2	75,9	24,1
12	100 » » 250	69	11 827	171	28 099	94,5	0,8	4,6	0,0	72,0	28,0
13	250 » » 500	44	15 268	347	28 917	97,6	0,2	2,2	—	74,4	25,6
14	500 » » 1000	50	35 458	709	36 935	98,6	0,3	0,6	0,4	75,1	24,9
15	1000 » » 5000	38	68 807	1 811	35 856	98,3	0,0	1,6	0,1	74,5	25,5
16	5000 und mehr	5	45 059	9 012	56 323	97,2	1,1	1,4	0,3	73,9	26,1
											aus 6442 Einzelhandel mit Unternehmen ohne oder mit
17	bis unter 10	13	91	7	5 364	94,5	—	—	5,5	65,1	34,9
18	10 » » 20	15	220	15	8 137	100	—	—	—	72,1	27,9
19	20 » » 50	18	585	33	12 044	99,8	—	0,1	0,1	73,9	26,1
20	50 » » 100	24	1 743	73	16 136	98,3	1,7	—	—	71,6	28,4
21	100 » » 250	32	5 042	158	21 294	98,8	1,1	—	0,0	69,5	30,5
22	250 und mehr	13	4 661	359	25 250	97,6	2,2	—	0,2	67,0	33,0
											6444 Einzelhandel mit Rundfunk-, Fernseh-
23	bis unter 10	20	122	6	4 350	93,7	—	2,3	4,0	70,2	29,8
24	10 » » 20	20	328	16	10 255	90,6	—	7,0	2,4	69,5	30,5
25	20 » » 50	37	1 264	34	13 667	91,0	—	5,8	3,2	70,7	29,3
26	50 » » 100	48	3 488	73	22 707	96,4	—	1,7	1,9	72,1	27,9
27	100 » » 250	36	5 914	164	23 808	91,6	2,3	0,8	5,3	72,0	28,0
28	250 » » 500	19	6 143	323	20 859	82,8	1,1	10,7	5,4	68,4	31,6
29	500 und mehr	16	12 226	764	36 216	96,9	1,1	—	2,0	69,7	30,3
											6462 Dre
30	bis unter 20	19	255	13	9 577	100	—	—	—	70,6	29,4
31	20 » » 50	66	2 244	34	16 189	99,0	1,0	—	0,0	73,2	26,8
32	50 » » 100	88	6 366	72	20 095	100	—	0,0	0,0	73,2	26,8
33	100 » » 250	54	8 292	154	21 034	94,0	5,4	0,5	0,1	70,9	29,1
34	250 und mehr	22	7 192	327	23 351	84,8	11,3	3,4	0,5	70,7	29,3
											aus 6483 Einzelhandel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Unternehmen ohne oder mit
35	bis unter 10	10	69	7	4 579	97,9	—	1,9	0,2	60,8	39,2
36	10 » » 20	25	359	14	7 983	90,2	0,7	4,8	4,3	58,6	41,4
37	20 » » 50	59	1 950	33	13 770	91,8	—	3,4	4,8	60,9	39,1
38	50 » » 100	35	2 450	70	17 072	95,4	—	2,3	2,3	60,7	39,3
39	100 » » 250	19	2 898	153	21 788	96,6	1,7	1,1	0,6	60,8	39,2
40	250 und mehr	6	4 614	769	32 721	78,2	21,7	—	0,1	65,9	34,1

[1]) Auch, soweit nicht steuerbegünstigt. — [2]) Rohertrag = Wirtschaftlicher Umsatz minus Wareneinsatz. — [3]) Miete bzw. Mietwert, Instand Personalkosten. — [4]) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Vermögensteuer, Soforthilfeabgabe, Notopfer Berlin, ferner ohne Grundsteuer, liche Abschreibungen auf maschinelle Anlagen einschl. Transporteinrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, ohne Sonderabschreibungen für die in dem Unternehmen mithelfenden Familienangehörigen sowie einschl. der Zinsen für das in dem Unternehmen arbeitende Eigenkapital.

Gebietsstand vgl. S. 176.

gewählten Wirtschaftszweigen
handel 1950

Kosten													Betriebsergebnis[7])	Beschäftigte Personen je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1950				Ltd. Nr.
Personalkosten					Raumkosten[3])		Steuern[4])	Fremdkapitalzinsen[5])	Abschreibungen auf Anlagen[6]) (ohne Gebäude)	Sonstige Kosten	insgesamt			insgesamt	davon			
insgesamt	Löhne	davon Gehälter	davon Soziale Aufwendungen gesetzliche	davon Soziale Aufwendungen freiwillige	insgesamt	darunter Miete bzw. Mietwert									Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	Arbeitnehmer insgesamt	Arbeitnehmer darunter Lehrlinge und Anlernlinge	
wirtschaftlichen Umsatzes														Anzahl				
und Kaufhäuser																		
9,1	0,6	7,5	0,7	0,1	2,6	1,7	3,7	0,8	1,3	5,8	23,2	2,4	26,9	1,4	25,6	7,4	1
8,8	0,8	7,0	0,7	0,3	2,3	1,4	4,1	0,6	0,7	3,9	20,5	4,2	65,0	1,5	63,4	13,6	2
10,9	.	.	0,7	1,3	3,9	2,3	4,8	0,4	0,9	3,8	24,8	4,1	2184,1	0,7	2183,5	276,6	3
Genossenschaften																		
stellen und darüber																		
8,5	0,6	6,9	0,7	0,3	1,9	1,1	3,2	0,2	0,7	2,4	16,8	— 0,6	26,8	—	26,8	5,8	4
9,4	1,5	6,7	0,8	0,4	2,3	1,0	3,9	0,1	0,7	2,5	18,8	1,4	94,6	—	94,6	17,7	5
10,3	2,6	6,7	0,9	0,6	2,5	1,2	3,8	0,1	0,8	2,3	20,4	3,1	273,3	—	273,3	53,8	6
10,3	2,3	6,7	0,8	0,5	2,1	1,1	3,9	0,0	0,9	2,7	19,9	4,1	630,0	—	630,0	118,0	7
11,7	3,3	6,7	0,9	0,8	2,4	1,1	3,9	0,1	0,9	2,8	21,8	1,8	1637,0	—	1637,0	249,6	8
Wirk- und Strickwaren																		
1,4	0,6	0,7	0,1	—	4,5	3,0	3,5	0,1	0,9	3,7	14,1	8,3	1,4	1,3	0,2	—	9
3,0	1,3	1,5	0,3	0,0	3,7	2,6	3,4	0,1	0,5	4,0	14,7	10,6	2,4	1,5	0,8	0,2	10
3,6	1,9	1,3	0,3	0,0	2,6	1,6	3,5	0,3	0,6	5,5	16,0	8,0	3,4	1,6	1,9	0,6	11
5,0	1,7	2,9	0,4	0,0	2,6	1,7	3,8	0,3	0,8	4,7	17,4	10,6	6,1	1,8	4,3	0,9	12
5,5	1,6	3,4	0,5	0,1	2,4	1,5	3,8	0,3	0,8	5,3	18,2	7,5	12,0	1,8	10,1	2,5	13
5,9	1,6	3,8	0,5	0,0	2,2	1,4	3,7	0,3	0,7	4,4	17,1	7,7	19,2	2,1	17,0	3,4	14
7,0	1,9	4,4	0,5	0,1	2,3	1,3	4,3	0,3	0,8	4,8	19,4	6,1	50,5	1,7	48,8	8,4	15
7,8	2,0	4,8	0,5	0,5	3,1	2,1	4,4	1,5	1,0	6,5	24,4	1,7	160,0	0,8	159,2	19,2	16
Glas- und Porzellanwaren																		
geringem Großhandelsumsatz																		
—																		
2,3	—	—	—	—	8,7	7,0	3,3	0,6	1,3	9,4	23,4	11,5	1,3	1,3	—	—	17
1,7	—	2,1	0,2	—	6,0	4,6	3,5	0,2	0,6	6,3	18,9	9,1	1,8	1,7	0,3	0,1	18
3,9	0,0	1,5	0,2	—	4,7	3,1	3,9	0,7	0,8	4,2	15,9	10,2	2,7	1,9	0,9	0,4	19
6,1	0,5	4,9	0,5	0,0	4,9	3,5	4,0	0,3	0,3	5,5	20,9	7,5	4,5	1,9	2,6	1,1	20
8,0	0,5	4,9	0,5	0,1	4,4	3,2	4,2	0,4	0,9	6,4	22,4	8,0	7,4	1,9	5,5	1,9	21
	0,7	6,6	0,6	0,0	3,7	2,5	3,8	0,6	0,7	9,9	26,6	6,4	14,2	1,7	12,5	3,8	22
elektrischen Schallplattengeräten und -artikeln																		
1,1	1,0	—	0,1	—	6,5	4,3	3,7	0,1	1,5	5,6	18,5	11,3	1,4	1,3	0,1	0,1	23
2,2	1,2	0,8	0,2	—	4,8	3,3	3,9	0,0	1,1	6,0	18,1	12,4	1,6	1,3	0,3	0,1	24
2,8	1,5	1,0	0,3	0,0	3,2	2,0	3,7	0,1	1,0	5,4	16,2	13,0	2,5	1,7	0,8	0,4	25
4,1	2,2	1,5	0,4	0,0	2,5	1,6	3,7	0,1	1,1	6,5	18,0	9,9	3,2	1,6	1,6	0,6	26
6,1	2,7	2,8	0,5	0,0	2,3	1,4	3,6	0,4	1,3	6,7	20,3	7,5	6,9	1,6	5,3	1,6	27
10,5	5,7	3,8	1,0	0,0	2,0	1,2	3,8	0,4	0,9	6,9	24,5	7,0	15,5	1,9	13,6	3,0	28
7,1	1,8	4,7	0,6	0,0	2,3	1,3	3,5	0,5	1,1	9,4	23,9	6,4	21,1	1,6	19,5	3,5	29
Reifen																		
—																		
2,4	—	—	—	—	8,3	6,4	3,5	0,2	0,8	3,6	16,4	13,0	1,4	1,4	—	—	30
4,2	0,2	2,0	0,2	0,0	4,3	2,8	3,6	0,1	0,5	3,7	14,6	12,2	2,1	1,5	0,6	0,1	31
6,5	0,3	3,5	0,4	0,0	3,5	2,3	3,9	0,1	0,7	4,4	16,8	10,0	3,6	1,7	1,9	0,5	32
8,1	0,6	5,3	0,6	0,0	3,1	2,0	4,1	0,1	0,9	5,3	20,0	9,2	7,3	1,9	5,4	1,6	33
	0,8	6,6	0,7	0,0	2,7	1,7	3,8	0,4	1,3	6,3	22,6	6,6	14,0	1,8	12,2	2,8	34
Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. ä.																		
geringem Handwerksumsatz																		
2,6	1,9	0,5	0,2	—	6,3	4,8	4,0	0,1	0,2	3,9	17,1	22,1	1,5	1,4	0,2	0,1	35
1,3	0,7	0,5	0,1	—	8,4	6,2	3,8	0,1	1,0	6,9	21,5	19,9	1,8	1,6	0,2	0,1	36
4,2	1,4	2,4	0,4	0,0	4,4	3,0	4,2	0,2	0,9	7,1	21,1	17,9	2,4	1,7	0,7	0,0	37
6,5	1,9	4,0	0,6	0,0	4,9	3,4	4,4	0,2	0,8	7,5	24,3	15,0	4,1	1,7	2,4	0,5	38
9,0	2,8	5,3	0,8	0,1	4,0	2,6	4,4	0,2	0,9	9,3	27,8	11,5	7,0	1,8	5,2	1,1	39
7,6	1,6	5,4	0,6	—	2,4	1,7	4,4	0,5	1,3	6,5	22,7	11,4	23,5	2,3	21,2	4,6	40

haltung, sonstige Sachkosten für Geschäftsräume, wie Beleuchtung, Heizung, Reinigung und dgl., aber keine hiermit im Zusammenhang stehenden die im Mietwert verrechnet ist. — [4]) Ohne Zinsen auf Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert verrechnet sind. — [5]) Steuer- gemäß § 7 a EStG, aber einschl. der Hälfte der Sonderabschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter. — [7]) Einschl. Unternehmerlohn, Entgelt

C. Bilanzen der

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Zugang: Gründung und Fortsetzung		Zugang: Kapitalerhöhung		Abgang: Kapitalherabsetzung		Abgang: Liqu.-/Konkurseröffnungen		Abgang: Sonstige Abgänge	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital
											Aktiengesellschaften mit DM-
											Gesellschaften mit
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	—	—	**24**	**282,2**	—	—	**1**	**0,3**	**5**	**95,1**
11-15	Bergbau	—	—	4	14,0	—	—	—	—	3	92,6
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	—	—	6	5,9	—	—	1	0,3	1	1,5
19	Energiewirtschaft	—	—	14	262,3	—	—	—	—	1	1,0
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**1**	**5,0**	**47**	**492,9**	**3**	**3,3**	—	—	**5**	**7,3**
21	Eisen- und Stahlindustrie	—	—	8	142,5	—	—	—	—	—	—
22	NE-Metallindustrie	—	—	6	29,0	—	—	—	—	—	—
23	Stahlbau	1	5,0	2	7,0	—	—	—	—	—	—
24	Maschinenbau	—	—	10	35,9	2	1,4	—	—	3	5,2
25	Schiffbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Straßenfahrzeugbau	—	—	3	1,3	—	—	—	—	—	—
27	Elektrotechnik	—	—	12	264,5	—	—	—	—	—	—
28	Feinmechanik und Optik	—	—	2	6,2	—	—	—	—	—	—
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	—	—	4	6,5	1	1,9	—	—	2	2,1
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**6**	**12,3**	**69**	**535,8**	**15**	**20,8**	**7**	**5,3**	**7**	**4,1**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	1	0,3	2	111,4	—	—	—	—	—	—
32	Chemische Industrie	—	—	15	322,5	2	0,2	1	0,2	1	0,1
34	Kunststoffverarbeitung	—	—	1	6,0	—	—	—	—	—	—
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1	0,5	1	10,0	—	—	—	—	—	—
36	Feinkeramische und Glasindustrie	1	0,7	2	4,1	—	—	—	—	1	0,1
37/38	Holzindustrie	—	—	2	0,9	—	—	—	—	—	—
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	12	32,1	—	—	—	—	—	—
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	2	0,8	1	0,7	3	4,5	3	3,1	—	—
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	1	10,0	8	9,5	8	13,4	1	1,2	1	1,2
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	—	—	2	15,8	—	—	—	—	—	—
466	Zuckerindustrie	—	—	9	7,4	—	—	—	—	1	0,3
481	Brauerei, Mälzerei	—	—	8	5,4	1	0,4	1	0,2	2	2,1
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	—	—	6	10,0	1	2,3	1	0,6	1	0,3
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**1**	**1,1**	**1**	**3,6**	—	—	—	—	**1**	**1,0**
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**4**	**2,6**	**74**	**191,3**	**2**	**0,3**	**2**	**1,0**	**5**	**2,8**
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	2	1,5	9	6,7	2	0,3	2	1,0	1	0,1
64	Einzelhandel	—	—	4	28,2	—	—	—	—	—	—
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	—	—	2	0,1	—	—	—	—	1	0,1
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	1	0,1	35	131,2	—	—	—	—	1	1,5
69	Versicherungswesen	1	1,0	24	25,1	—	—	—	—	2	1,1
7	**Dienstleistungen**	**2**	**20,6**	**37**	**255,6**	**7**	**2,2**	**2**	**0,6**	**6**	**7,7**
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	—	—	25	18,1	2	0,2	2	0,6	5	5,2
714	Beteiligungsgesellschaften	1	20,5	6	206,2	1	0,1	—	—	1	2,5
715	Vermögensverwaltung	—	—	4	30,3	2	0,8	—	—	—	—
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	1	0,1	2	1,0	2	1,1	—	—	—	—
8	**Verkehrswirtschaft**	—	—	**11**	**52,5**	**2**	**2,9**	**1**	**0,4**	**2**	**2,6**
83	Schienenbahnen	—	—	5	17,4	2	2,9	—	—	1	2,5
85	Schiffahrt	—	—	5	5,1	—	—	1	0,4	—	—
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	—	—	1	30,0	—	—	—	—	1	0,1
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	—	—	**1**	**0,1**	—	—	**1**	**0,1**	**3**	**0,4**
0-9	**Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.**	**14[1])**	**41,6**	**264**	**1 813,9**	**29**	**29,6**	**14**	**7,7**	**34[2])**	**121,0**
											Gesellschaften mit
0-9	Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.	5[4])	6,9	34	442,1	2	0,8	—	—	3[1])	1,1
											Aktiengesellschaften mit RM-
68	Geld-, Bankwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Versicherungswesen	1	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—
—	Alle übrigen Gruppen	—	—	—	—	—	—	4	38,8	—	—
0-9	**Aktiengesellschaften mit RM-Kapital zus.**	**1**	**1,0**	—	—	—	—	**4**	**38,8**	—	—

*) Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien.
[1]) Außerdem 5 Sitzverlegungen mit 5,7 Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [2]) Außerdem 1 Gesellschaft mit 2,0 Mill. wurde im Bundesgebiet erst im Januar 1957 eingetragen. — [4]) Außerdem 4 Sitzverlegungen mit 16,0 Mill. DM aus dem Bundesgebiet

Gebietsstand vgl. S. 176.

Unternehmen

Aktiengesellschaften*) im Jahre 1956

Bestand am 31. 12. 1956		Vom Bestand am 31. 12. 1956 entfielen auf Gesellschaften mit einem Grundkapital von ..... RM/DM												Nr. der Systematik
		bis 200 000		über 0,2 bis 0,5 Mill.		über 0,5 bis 1 Mill.		über 1 bis 3 Mill.		über 3 bis 10 Mill.		über 10 Mill.		
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Grundkapital (Beträge in Mill. DM)														
Sitz im Bundesgebiet														
13	37,9	—	—	2	0,9	5	4,3	4	6,9	1	3,8	1	22,0	0
253	5 867,7	13	1,5	27	10,1	25	19,1	39	79,1	43	260,7	106	5 497,2	1
67	3 075,8	1	0,1	3	1,0	1	1,0	5	10,8	5	35,0	52	3 027,9	11-15
81	263,0	4	0,7	16	6,4	20	14,6	17	34,5	19	93,6	5	113,3	17
105	2 528,9	8	0,8	8	2,7	4	3,6	17	33,8	19	132,1	49	2 356,0	19
475	5 837,3	27	3,6	57	21,9	69	56,2	119	222,9	120	679,6	83	4 853,1	2
77	2 593,7	3	0,4	6	2,3	3	2,5	17	32,1	14	81,8	34	2 474,6	21
25	273,7	1	0,1	3	0,9	3	2,3	6	12,3	6	33,5	6	224,7	22
34	154,8	—	—	2	0,9	6	5,5	12	26,2	10	51,2	4	71,0	23
156	800,6	10	1,5	21	8,2	18	14,6	43	77,8	53	301,6	11	397,0	24
13	101,7	—	—	2	0,6	1	1,0	2	2,8	4	29,4	4	68,0	25
17	459,7	—	—	2	0,8	3	3,0	2	3,8	3	21,0	7	431,1	26
58	1 235,7	3	0,4	6	2,5	8	7,4	12	22,5	17	92,8	12	1 110,2	27
19	84,8	1	0,2	2	0,6	4	2,7	4	6,0	5	31,5	3	43,8	28
76	132,5	9	1,1	13	5,2	23	17,2	21	39,5	8	36,9	2	32,6	29
869	5 665,0	57	7,7	147	55,1	202	158,9	228	438,2	166	924,9	69	4 080,3	3/4
9	693,0	—	—	3	1,0	—	—	—	—	—	—	6	692,0	31
108	2 351,1	14	1,6	18	6,5	21	16,4	21	45,0	14	79,3	20	2 202,4	32
6	39,3	—	—	—	—	—	—	3	6,3	2	9,0	1	24,0	34
23	221,0	—	—	3	1,4	2	1,6	7	11,2	7	40,4	4	166,4	35
48	145,0	—	—	6	2,1	17	14,2	10	15,9	11	62,5	4	50,5	36
39	43,4	4	0,5	10	3,9	15	11,7	8	14,7	2	12,6	—	—	37/38
64	286,8	7	0,8	14	5,6	12	10,2	13	24,1	14	81,7	4	164,4	39
43	154,1	2	0,3	6	2,4	12	9,4	11	20,2	10	62,8	2	59,0	41
192[a])	862,3	7	1,0	19	6,8	33	26,6	61	125,6	55	300,5	17	401,8	42/43
7	15,0	—	—	2	0,9	1	0,6	3	4,5	1	9,0	—	—	44
11	178,8	—	—	2	0,8	—	—	3	6,5	4	28,0	2	143,6	465
46	118,5	1	0,1	7	2,5	21	14,3	13	23,6	3	11 9	1	66,0	466
151	327,9	7	1,4	26	9,9	36	28,9	51	95,6	27	140,4	4	51,8	481
122	228,7	15	1,9	31	11,6	32	24,9	24	45,0	16	86,9	4	58,5	Rest 45-49
36	79,6	3	0,4	3	1,2	8	6,1	13	22,0	9	49,8	—	—	5
399	1 785,7	63	7,0	75	29,9	67	56,7	93	190,5	73	426,8	28	1 074,9	6
120	270,6	31	3,0	37	13,6	20	14,9	18	33,9	9	56,2	5	149,0	61-63
25	183,6	3	0,4	4	1,7	8	6,6	6	13,9	2	14,0	2	147,0	64
10	12,2	7	0,8	2	0,7	—	—	—	—	—	—	1	10,7	67
130	1 022,9	17	2,2	21	9,0	14	11,5	22	47,7	38	234,5	18	718,0	68
114	296,4	5	0,6	11	4,9	25	23,6	47	95,1	24	122,1	2	50,2	69
303	4 091,8	93	9,9	68	22,8	28	21,5	49	85,3	27	154,0	38	3 798,4	7
132	286,2	45	4,8	26	8,2	20	16,1	22	37,9	11	55,1	8	164,2	711
56	3 297,7	2	0,3	7	2,8	2	1,3	12	21,5	6	44,4	27	3 227,2	714
79	462,1	35	3,6	21	6,9	3	2,0	10	16,1	8	38,5	2	395,0	715
36	45,8	11	1,1	14	4,8	3	2,1	5	9,8	2	16,0	1	12,0	Rest 7
161	757,3	17	2,5	30	10,9	35	26,7	36	70,4	26	154,4	17	492,2	8
88	418,0	3	0,4	17	6,3	18	13,1	22	41,1	18	113,8	10	243,3	83
52	219,5	9	1,4	7	2,2	12	9,8	12	25,8	7	35,4	5	144,8	85
21	119,8	5	0,7	6	2,4	5	3,9	2	3,5	1	5,1	2	104,2	Rest 8
42	13,2	27	2,7	8	2,6	4	3,2	3	4,7	—	—	—	—	9
2 551[b])	24 135,4	300	35,3	417[c])	155,5[c])	443	352,6	584[c])	1 120,0[c])	465[c])	2 654,1[c])	342	19 818,0	0-9
Sitz in Berlin (West)														
273	2 884,5	78	7,2	41	16,0	39	32,5	47	89,1	42	252,5	26	2 487,2	0-9
Grundkapital (Beträge in Mill. RM)														
16	405,6	1	0,1	1	0,5	2	1,6	1	3,0	3	22,0	8	378,3	68
23	72,0	—	—	2	0,7	4	4,0	9	20,7	8	46,7	—	—	69
11	141,0	1	0,2	1	0,5	2	1,4	1	3,0	4	15,9	2	120,0	—
50[b])	618,6	2	0,3	4	1,7	8	7,0	11	26,7	15	84,6	10	498,3	0-9

DM-Ost Grundkapital. — [a]) Außerdem 3 Sitzverlegungen mit 4,0 Mill. DM nach Berlin (West); eine weitere Sitzverlegung mit 12,0 Mill. DM nach Berlin (West). — [b]) Außerdem in Berlin (West) 51 Gesellschaften mit 884,9 Mill. RM Grundkapital. — [c]) Berichtigte Zahlen.

2. Jahresabschlüsse 1954 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen [1]	Aktiva: Anlagevermögen: Übrige Anlagen	Aktiva: Umlaufvermögen: Vorräte	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: langfristige [2]	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: alle übrigen [3]	Aktiva: Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Aktiva: Ausgewiesener Reinverlust	Aktiva: Sonstige Aktiva	Summe der Nettowerte
		Aktiengesellschaften mit								
		Mill. DM								Mill. DM
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	54,6	6,0	16,9	0,7	18,1	10,4	1,9	1,7	110,3
		60,6	6,6	13,7	8,2	23,2	9,8	0,4	1,6	124,1
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	10 239,4	1 739,7	973,0	351,9	1 937,5	672,1	11,5	94,4	16 019,5
		11 114,8	2 020,9	887,1	494,7	2 109,6	727,0	6,9	137,5	17 498,7
11-15	Bergbau	5 323,2	1 038,7	629,0	262,4	1 034,9	283,8	9,9	36,9	8 618,8
		5 759,9	1 075,4	548,6	364,9	1 195,9	365,3	6,0	58,8	9 374,8
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	332,8	50,2	121,7	22,0	136,7	63,2	1,3	3,2	731,1
		358,4	53,0	116,4	33,7	144,3	71,6	0,9	3,4	781,7
19	Energiewirtschaft	4 583,5	650,8	222,2	67,4	765,9	325,1	0,3	54,2	6 669,5
		4 996,6	892,5	222,2	96,1	769,4	290,1	0,0	75,4	7 342,2
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	6 933,0	1 502,0	6 103,2	319,7	3 505,9	1 331,3	36,0	47,8	19 778,7
		8 182,0	1 762,3	6 183,3	548,3	4 030,7	1 899,9	59,9	67,7	22 734,1
21	Eisen- und Stahlindustrie	3 962,6	829,0	1 775,9	162,0	1 045,7	204,4	27,2	17,1	8 023,8
		4 970,2	1 041,0	1 591,1	193,3	1 183,8	299,4	56,9	25,9	9 361,7
22	NE-Metallindustrie	337,7	34,7	351,3	13,7	228,8	68,2	0,4	1,1	1 035,8
		352,9	37,2	388,7	34,1	238,4	88,7	0,0	8,2	1 148,2
23	Stahlbau	106,7	7,5	313,6	6,7	128,5	91,3	3,1	1,3	658,5
		116,2	6,3	292,9	8,9	149,3	154,7	0,3	1,9	730,4
24	Maschinenbau	783,4	67,1	1 383,3	48,5	739,7	288,4	1,5	9,2	3 321,1
		855,2	78,3	1 434,5	116,4	853,2	372,7	1,3	10,3	3 722,0
25	Schiffbau	133,2	10,0	518,6	15,6	168,7	98,3	—	0,8	945,2
		151,0	3,9	421,3	40,4	155,6	166,1	—	0,7	939,1
26	Straßenfahrzeugbau	658,0	39,6	415,8	45,0	277,3	212,7	0,7	10,1	1 659,1
		730,3	51,3	482,9	87,9	314,4	338,4	0,0	7,9	2 013,1
27	Elektrotechnik	731,2	506,2	1 084,4	15,7	751,7	328,4	1,4	5,6	3 424,4
		779,8	534,7	1 299,9	52,2	942,8	443,8	0,2	9,4	4 062,8
28	Feinmechanik und Optik	55,4	1,5	110,1	3,3	49,0	19,8	0,1	0,8	240,1
		58,1	1,5	96,1	3,4	67,4	16,5	—	0,9	243,9
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	164,8	6,5	150,3	9,3	116,7	19,7	1,7	1,8	470,8
		168,3	8,0	175,9	11,8	125,8	19,6	1,2	2,5	512,9
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	4 980,7	729,2	3 578,1	396,2	2 609,5	949,2	24,2	76,4	13 343,4
		5 477,7	843,3	4 019,0	563,3	2 800,4	1 105,8	17,5	80,4	14 907,5
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	805,5	57,5	358,4	87,6	357,4	92,1	—	11,6	1 770,0
		809,8	66,4	397,3	93,1	409,8	83,9	—	12,3	1 872,7
32	Chemische Industrie	1 765,4	365,8	1 038,3	80,9	827,6	432,7	8,2	36,4	4 555,4
		2 063,1	440,0	1 179,1	184,5	979,4	521,3	6,6	34,8	5 408,7
34	Kunststoffverarbeitung	33,0	2,7	32,4	0,0	28,7	16,8	0,3	0,5	114,5
		35,8	3,7	39,3	3,2	32,1	11,7	—	0,5	126,5
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	153,8	6,4	132,8	9,5	143,0	49,8	0,0	2,1	497,3
		168,0	8,1	137,2	11,3	135,6	84,2	0,1	2,1	546,5
36	Feinkeramische und Glasindustrie	112,8	19,4	61,8	5,5	76,3	45,5	1,2	0,8	323,3
		131,8	21,6	68,5	9,9	82,6	59,3	0,6	1,4	375,8
37/38	Holzindustrie	26,7	0,9	37,5	0,0	23,3	2,4	0,5	0,5	91,8
		27,8	0,9	38,7	0,3	25,1	3,4	0,1	0,5	96,8
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	346,1	16,8	187,0	21,5	136,3	39,8	0,8	2,5	750,8
		395,0	25,9	228,2	24,8	121,9	41,1	0,2	3,6	840,7
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	62,8	12,6	141,3	1,7	66,9	10,5	1,8	0,7	298,2
		62,4	12,7	134,2	2,0	71,2	16,5	1,9	0,7	301,7
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	789,9	125,4	804,4	43,4	544,2	152,8	6,1	9,1	2 475,3
		833,4	128,7	861,6	57,4	524,4	152,7	4,7	8,8	2 571,7
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	9,4	0,3	19,5	0,3	13,8	1,8	—	0,3	45,3
		9,8	0,3	19,9	0,6	16,1	2,5	—	0,2	49,4
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	95,1	56,7	217,7	29,3	73,9	19,9	1,6	1,7	495,9
		104,9	57,8	243,7	35,8	72,5	36,6	0,2	1,9	553,4
466	Zuckerindustrie	177,0	8,1	174,2	2,3	91,0	10,6	2,2	3,6	468,9
		200,8	7,7	282,7	5,3	83,1	7,6	1,2	5,2	593,6
481	Brauerei, Mälzerei	411,3	28,6	154,9	109,8	112,2	38,2	0,5	3,5	859,0
		437,8	34,7	156,0	129,6	115,3	44,6	0,9	3,6	922,5
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	191,7	28,2	218,0	4,3	115,0	36,3	1,0	3,1	597,7
		197,2	34,6	232,4	5,4	131,3	40,3	1,1	4,8	647,2

Anmerkungen auf S. 198
Gebietsstand vgl. S. 176.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1953

Passiva: Grundkapital[4]	Rücklagen[5]	Sonderwertberichtigungen[6]	Rückstellungen: langfristig[8]	Rückstellungen: alle übrigen	Verbindlichkeiten: langfristig[2][7]	Verbindlichkeiten: alle übrigen	Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung der Geschäftsjahre: Personalaufwand	Gesetzliche Sozialabgaben	Abschreibungen auf Sachanlagen	Ausweispflichtige Steuern	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Systematik
Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1953 Ende 1954									Mill. DM 1953 Mill. DM 1954					Anzahl	
38,7	8,6	0,0	0,0	17,1	27,7	15,6	2,0	0,5	38,2	3,2	10,4	14,7	1,6	14	0
38,7	10,4	7,5	0,0	12,5	31,2	19,7	3,4	0,6	40,7	3,3	10,7	12,6	2,2		
4 692,3	3 329,2	384,8	788,2	978,6	3 372,6	2 185,8	178,0	110,1	2 794,2	569,2	1 466,7	603,6	157,9	241	1
4 762,8	3 353,5	580,2	962,0	1 074,8	4 087,9	2 292,3	231,5	153,7	2 919,3	601,2	1 687,9	662,3	209,8		
2 567,3	2 131,1	315,3	486,7	525,5	1 255,1	1 254,4	72,9	10,6	2 209,6	507,9	658,7	290,1	61,2	62	11-15
2 608,0	2 113,2	475,6	587,6	617,9	1 585,5	1 259,0	113,7	14,4	2 285,7	534,4	812,9	326,1	94,4		
237,8	116,0	19,9	48,6	82,2	63,0	145,4	15,4	2,8	208,4	25,0	55,2	75,3	13,1	80	17
243,5	120,0	32,0	59,1	85,1	77,9	144,6	16,5	3,0	217,6	26,2	66,0	82,1	15,3		
1 887,2	1 082,1	49,5	253,0	370,9	2 054,5	785,9	89,6	96,7	376,2	36,3	752,8	238,2	83,6	99	19
1 911,4	1 120,3	72,5	315,3	371,8	2 424,5	888,7	101,2	136,4	416,0	40,6	809,0	254,1	100,2		
4 517,8	3 213,7	676,6	1 223,1	1 647,0	1 551,2	6 671,1	235,6	42,8	4 794,6	475,7	1 150,6	961,6	147,1	441	2
5 015,6	3 428,5	1 108,5	1 464,0	1 926,6	2477,9	6 941,8	308,6	62,6	5 263,4	518,0	1 315,0	1 079,0	169,7		
2011,3	1 647,3	557,3	956,9	249,9	892,8	1 637,0	66,2	5,1	1 428,9	156,0	586,3	160,1	20,9	72	21
2 382,1	1 771,7	807,9	1 102,4	274,1	1 324,9	1 658,6	34,3	5,4	1 464,2	160,3	607,9	181,4	30,9		
275,7	205,6	12,9	15,5	135,4	70,7	299,6	17,8	2,7	196,0	20,9	44,7	87,0	14,6	24	22
283,5	220,9	18,0	23,2	126,4	127,1	312,7	27,3	9,2	226,4	24,3	56,4	72,9	19,6		
91,7	54,2	6,5	8,4	58,0	6,6	427,4	4,5	1,1	166,5	17,1	13,7	24,0	2,9	29	23
91,7	58,5	8,3	13,2	83,1	13,7	456,4	4,0	1,4	187,2	18,2	15,0	25,5	3,6		
622,9	396,5	43,4	101,1	383,3	221,5	1 504,8	35,5	12,1	952,8	89,5	165,1	208,6	27,9	145	24
640,8	424,5	109,4	137,2	446,2	308,6	1 596,6	46,5	12,2	1 054,3	97,5	183,5	212,1	37,7		
71,7	52,2	15,2	3,1	62,7	48,5	684,2	5,7	1,8	203,9	22,6	24,6	30,3	3,1	11	25
71,7	51,5	39,0	3,5	88,2	59,1	611,0	12,7	2,3	240,4	26,7	24,3	43,1	5,2		
366,1	360,5	19,2	36,6	276,4	96,3	464,5	37,4	2,1	610,1	58,1	121,7	228,2	23,8	19	26
418,3	353,1	64,6	50,5	337,5	138,8	533,9	111,8	4,6	701,9	66,1	200,1	312,9	13,5		
866,2	390,9	10,4	63,4	415,1	168,8	1 436,2	58,7	14,7	963,0	85,1	162,9	178,7	47,3	52	27
914,2	435,2	46,8	89,1	505,6	450,6	1 535,9	61,5	24,0	1 095,7	96,9	192,2	187,6	52,1		
72,4	36,5	3,0	4,1	32,0	16,9	68,0	5,8	1,4	99,4	9,1	8,8	21,2	3,6	19	28
72,6	42,0	3,2	5,7	30,5	18,3	65,4	4,8	1,5	104,3	9,5	10,0	14,7	3,8		
139,8	70,2	8,7	34,0	34,1	29,1	149,2	4,0	1,8	174,1	17,3	22,9	23,5	2,9	70	29
140,8	71,0	11,3	39,2	35,1	36,8	171,2	5,7	1,8	189,1	18,5	25,6	28,8	3,4		
4 463,8	2 150,2	251,6	397,2	1 052,2	1 106,6	3 560,9	304,8	56,1	2 743,1	249,0	842,3	962,3	221,1	799	3/4
4 558,4	2 183,9	409,0	743,3	1 046,0	1 400,9	4 179,0	328,3	58,4	3 018,0	271,0	1 001,0	968,3	261,4		
520,8	241,1	63,2	50,8	47,2	225,0	593,4	25,8	2,8	131,2	10,8	107,4	82,6	14,8	10	31
564,7	224,2	75,5	71,2	49,9	220,1	650,2	13,8	3,0	143,2	11,5	126,7	76,5	19,9		
1 688,6	847,2	72,5	216,1	278,7	442,5	890,3	115,0	4,6	874,0	72,4	317,1	254,2	102,6	99	32
1 694,4	875,9	171,0	478,6	228,8	640,9	1 177,5	134,1	7,7	989,4	78,5	381,1	267,3	118,5		
34,2	20,3	—	0,5	15,9	13,8	26,4	2,5	0,7	34,0	3,1	7,2	14,7	1,8	7	34
34,2	21,3	3,1	0,7	16,6	19,9	27,0	2,9	0,8	38,2	3,5	8,1	15,2	1,8		
167,3	80,7	8,7	15,3	76,8	18,3	106,5	22,3	1,3	184,9	17,9	30,6	72,4	13,3	20	35
178,3	77,4	10,6	37,7	85,3	19,7	117,6	17,6	2,1	211,4	19,8	34,6	66,6	15,9		
121,6	55,4	2,2	0,0	61,8	17,6	55,1	8,9	0,6	147,1	15,8	22,6	39,8	6,0	41	36
122,8	62,8	6,7	0,0	81,0	26,6	65,3	9,8	0,9	168,7	18,8	25,0	50,3	7,1		
28,7	11,6	0,0	0,3	7,3	6,1	36,2	0,7	0,8	31,6	3,3	2,8	4,5	0,3	34	37/38
28,6	11,7	0,2	1,4	8,3	8,7	35,8	1,2	0,8	35,3	3,7	3,7	5,3	0,5		
206,4	102,1	26,8	47,6	83,0	97,9	166,9	12,7	7,4	166,3	15,5	57,2	60,2	10,5	55	39
208,9	107,7	31,8	58,7	80,7	108,7	222,4	13,9	7,8	186,1	17,0	78,2	56,3	10,6		
116,4	39,8	1,3	15,2	23,7	10,9	83,2	6,5	1,2	95,0	9,3	8,8	26,1	3,5	31	41
116,4	40,0	1,6	18,3	33,0	11,9	74,6	4,6	1,1	101,3	10,0	10,0	29,0	3,6		
813,6	481,4	39,1	23,0	246,9	137,8	672,6	48,4	12,5	670,0	61,5	146,8	199,3	34,4	174	42/43
832,3	482,0	52,6	33,4	233,5	167,1	712,7	45,7	12,4	695,6	65,4	165,9	177,8	40,5		
14,4	7,9	0,1	0,2	10,1	3,2	7,6	1,1	0,6	23,3	2,0	1,6	4,7	0,9	6	44
14,5	9,1	0,4	0,9	9,4	4,8	8,4	1,2	0,7	25,4	2,3	2,3	4,5	1,0		
143,0	43,9	29,3	0,8	42,8	4,4	200,9	30,7	0,0	65,7	5,7	12,9	46,4	10,8	9	465
146,1	39,2	35,7	1,8	30,8	1,9	263,9	33,9	0,1	72,2	5,9	13,2	30,2	11,0		
101,2	75,5	0,3	—	21,3	26,2	235,8	3,1	5,5	58,9	6,2	24,1	29,7	3,4	46	466
103,3	70,6	3,5	1,3	27,5	48,7	323,6	7,6	7,6	68,4	7,1	33,2	33,6	6,0		
310,4	85,9	6,5	22,6	87,2	74,2	246,0	13,6	12,6	142,1	13,9	73,4	81,1	12,9	153	481
314,7	95,3	13,3	33,1	102,1	89,0	247,7	19,9	7,5	152,4	15,3	85,7	105,7	17,1		
197,2	57,2	1,6	4,7	49,3	28,8	240,2	13,5	5,4	119,0	11,6	29,8	46,5	6,2	114	Rest
199,0	66,7	3,1	6,0	59,2	32,9	252,2	22,3	5,8	130,4	12,1	33,3	50,2	8,0		45-49

2. Jahresabschlüsse 1954 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen[1])	Anlagevermögen: Übrige Anlagen	Umlaufvermögen: Vorräte	Forderungen: langfristig[2])	Forderungen: alle übrigen[3])	Flüssige Mittel	Ausgewiesener Reinverlust	Sonstige Aktiva	Summe der Nettowerte
		noch: Aktiengesellschaften								Mill. DM
										Mill. DM
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	107,8	13,1	68,1	3,1	179,4	44,1	1,1	3,3	420,0
		119,2	22,9	90,8	4,5	234,3	63,7	0,0	3,4	539,0
61-67	**Handel**	372,9	126,1	454,4	71,9	543,1	101,4	1,2	83,6	1 754,5
		431,8	133,0	485,8	116,9	645,8	116,7	0,8	67,2	1 998,1
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	141,0	93,3	323,4	9,7	475,7	50,2	1,1	81,3	1 175,8
		150,4	96,7	341,0	30,7	557,4	71,3	0,3	64,7	1 312,6
64	Einzelhandel	195,7	28,1	129,8	62,2	62,7	49,2	—	1,8	529,5
		239,3	31,6	143,8	85,7	84,2	43,7	0,0	1,5	629,8
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	36,1	4,7	1,1	0,0	4,7	1,9	0,0	0,5	49,2
		42,0	4,7	1,1	0,5	4,2	1,7	0,6	0,9	55,6
7	**Dienstleistungen** (ohne Beteiligungsgesellsch.)	1 425,6	45,5	92,8	11,3	115,2	94,1	2,2	3,7	1 790,4
		1 640,3	58,1	142,8	21,2	81,1	128,5	1,3	4,4	2 077,7
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	1 334,4	5,5	90,8	9,7	94,6	82,3	1,3	2,9	1 621,4
		1 545,5	20,0	140,6	20,1	65,4	113,9	0,3	3,4	1 909,2
715	Vermögensverwaltung	49,5	39,3	0,1	0,5	16,2	10,2	0,3	0,1	116,2
		51,9	37,0	0,0	0,6	11,4	10,2	0,4	0,1	111,6
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	41,8	0,6	1,9	0,9	4,4	1,6	0,7	0,7	52,8
		42,9	1,1	2,2	0,5	4,3	4,5	0,6	0,9	56,9
8	**Verkehrswirtschaft**	973,9	161,3	54,0	20,6	138,9	119,9	13,1	21,8	1 503,4
		1 248,2	118,7	48,9	33,7	173,1	194,5	6,5	27,1	1 850,7
83	Schienenbahnen	510,6	7,6	38,8	5,5	35,3	43,6	2,9	7,4	651,8
		544,4	7,7	35,4	7,1	31,4	43,7	2,0	6,9	678,5
85	Schiffahrt	429,3	147,9	14,5	14,6	91,6	68,2	9,8	14,0	789,8
		644,5	97,8	12,8	25,8	126,7	143,2	4,2	19,7	1 074,8
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	33,9	5,9	0,7	0,5	12,0	8,0	0,4	0,4	61,8
		59,3	13,3	0,7	0,7	15,0	7,5	0,3	0,5	97,4
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	12,2	0,3	0,4	0,6	6,7	5,2	0,2	0,8	26,3
		14,1	0,3	0,4	0,7	7,1	5,8	0,0	1,0	29,4
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	25 100,0	4 323,3	11 340,9	1 176,0	9 054,3	3 327,5	91,4	333,3	54 746,7
		28 288,7	4 966,2	11 871,9	1 791,5	10 105,5	4 231,7	93,4	390,3	61 759,0
										v H der
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	*45,9*	*7,9*	*20,7*	*2,1*	*16,5*	*6,1*	*0,2*	*0,6*	*100*
		45,8	*8,0*	*19,2*	*2,9*	*16,4*	*6,9*	*0,2*	*0,6*	*100*
										Aktiengesellschaften mit Mill. DM
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	811,4	206,3	355,2	14,4	351,9	115,1	26,0	8,1	1 888,4

[1]) Buchwerte abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — [2]) Soweit als langfristig erkennbar. — [3]) Buchwerte abzügl. Wert
[4]) Einschl. Lastenausgleichs-Vermögensabgabe und Gewinnvortrag abzügl. Verlustvortrag. — [5]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 36

3. Entwicklung der Sachanlagen*) der Aktien

Mill.

Lfd. Nr.	Anlagengruppe	Nettobestand Ende 1952[1])	Zugang	Abgang	Umbuchung und Berichtigung (saldiert)	Abschreibung[2])	Nettobestand Ende 1953[1])	Zugang
			im Geschäftsjahr 1953					im
1	Bebaute Grundstücke	6 907,9	904,0	54,8	+ 718,5	386,6	8 089,1	1 066,5
2	Unbebaute Grundstücke	278,2	38,3	13,1	+ 12,6	2,5	313,5	49,4
3	Maschinen und maschinelle Anlagen	8 458,9	2 106,2	82,6	+ 1 415,1	2 093,5	9 804,0	2 773,1
4	Spezialanlagen	2 978,2	802,1	58,3	+ 216,9	515,2	3 423,7	1 051,3
5	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 247,0	601,8	31,4	+ 157,9	470,0	1 505,4	659,0
6	Sonstige Sachanlagen	129,8	41,6	1,5	+ 4,9	29,3	145,5	38,0
7	In Bau befindliche Anlagen	1 460,5	1 261,2	33,0	./. 691,9	171,5	1 825,4	1 189,8
	Insgesamt	21 460,5	5 755,3	274,7	+ 1 834,0[3])	3 668,5	25 106,6[4])	6 827,2

*) Ohne immaterielle Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen.
[1]) Buchwert abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — [2]) Direkte und indirekte Abschreibungen sind hier zusammengefaßt. — [3]) Übertragung von Sachanlagen auf die Nachfolgegesellschaften im Zuge der Entflechtung. — [4]) Dgl. 747,1 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 176.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1953

Passiva: Grundkapital[4]	Passiva: Rücklagen[5]	Passiva: Sonderwertberichtigungen[6]	Passiva: Rückstellungen: langfristige[7]	Passiva: Rückstellungen: alle übrigen	Passiva: Verbindlichkeiten: langfristige[7]	Passiva: Verbindlichkeiten: alle übrigen	Passiva: Ausgewiesener Reingewinn	Passiva: Sonstige Passiva	Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung der Geschäftsjahre: Personalaufwand	Gesetzliche Sozialabgaben	Abschreibungen auf Sachanlagen	Ausweispflichtige Steuern	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Systematik
mit Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1953 Ende 1954									Mill. DM 1953 Mill. DM 1954					Anzahl	
74,1	21,5	2,2	2,3	66,6	22,3	224,6	4,2	2,3	244,9	29,6	25,3	19,4	3,3	35	5
77,9	**22,0**	**4,0**	**3,4**	**75,8**	**32,3**	**316,3**	**4,9**	**2,4**	**268,1**	**30,8**	**34,2**	**16,1**	**4,4**		
306,5	147,8	67,7	36,7	281,4	63,7	820,9	22,6	7,2	292,3	22,7	53,1	102,5	15,7	120	61-67
333,2	**161,8**	**111,1**	**55,1**	**299,6**	**135,6**	**868,7**	**25,1**	**7,9**	**332,8**	**25,6**	**62,2**	**112,2**	**19,0**		
159,7	92,2	8,8	15,7	229,9	22,5	634,3	10,8	1,9	129,5	9,8	20,0	41,8	6,8	93	61-63
186,3	100,6	28,9	19,9	253,8	44,1	664,4	13,0	1,5	141,1	10,6	23,8	45,3	8,3		
125,1	50,3	58,9	20,5	49,7	37,5	170,8	11,3	5,2	157,9	12,5	27,9	59,0	8,4	20	64
125,1	57,7	82,1	34,5	43,6	85,4	183,8	11,0	6,3	186,6	14,7	32,5	64,5	9,8		
21,7	5,3	—	0,4	1,6	3,7	15,8	0,5	0,1	4,9	0,4	5,2	1,6	0,5	7	67
21,8	3,5	0,0	0,4	2,2	6,1	20,5	1,0	0,1	5,2	0,4	6,0	2,4	1,0		
256,9	64,1	1,3	1,6	123,2	1 124,3	210,3	4,1	4,6	24,0	2,2	32,3	19,3	3,0	139	7
283,8	**61,0**	**11,0**	**16,1**	**108,0**	**1 379,4**	**207,7**	**5,6**	**5,2**	**20,9**	**1,8**	**32,8**	**16,3**	**2,9**		
191,1	35,6	0,3	0,9	116,1	1 094,0	176,6	2,4	4,3	16,4	1,5	24,4	14,2	1,3	84	711
204,8	34,2	10,4	14,9	99,1	1 359,2	178,7	3,4	4,5	12,5	1,0	23,3	10,8	1,6		
52,4	26,9	0,1	0,7	4,5	5,5	24,4	1,4	0,1	1,0	0,0	4,9	3,9	1,7	33	715
52,5	23,8	0,2	0,8	5,9	5,2	21,1	2,0	0,2	1,1	0,1	5,2	4,0	1,3		
13,4	1,7	0,9	—	2,5	24,7	9,3	0,3	0,2	6,6	0,6	3,0	1,3	—	22	Rest
26,5	3,0	0,5	0,3	3,0	15,0	8,0	0,2	0,4	7,2	0,7	4,3	1,4	—		7
458,6	122,0	15,5	81,0	60,8	511,7	226,8	10,6	16,3	281,1	32,2	86,9	30,7	5,3	140	8
492,3	**130,1**	**15,9**	**93,0**	**65,0**	**747,2**	**265,2**	**16,8**	**25,3**	**300,8**	**33,9**	**110,4**	**32,4**	**6,1**		
290,3	119,1	3,9	58,9	28,9	90,8	54,4	2,9	2,5	156,1	19,0	38,3	17,3	4,1	71	83
288,7	118,1	4,4	66,6	27,8	106,8	59,5	3,4	3,3	154,4	19,4	45,0	15,2	4,4		
131,6	./. 0,1	11,1	21,9	27,8	413,8	163,1	7,4	13,1	112,3	12,0	45,2	12,1	1,2	50	85
146,1	1,5	10,8	25,9	33,0	630,2	193,1	12,9	21,3	131,1	13,1	60,8	15,4	1,5		
36,7	3,0	0,5	0,2	4,0	7,1	9,3	0,3	0,7	12,6	1,2	3,4	1,3	0,1	19	Rest
57,5	10,4	0,7	0,5	4,3	10,2	12,6	0,5	0,6	15,3	1,4	4,6	1,8	0,2		8
6,3	2,5	0,4	0,9	5,8	3,1	6,9	0,3	0,4	15,6	0,6	1,0	2,0	0,2	34	9
6,7	**2,2**	**0,5**	**1,3**	**6,9**	**3,4**	**7,6**	**0,3**	**0,4**	**17,1**	**0,7**	**1,0**	**2,1**	**0,2**		
14 815,1	9 059,6	1 400,0	2 531,0	4 232,6	7 783,1	13 922,9	762,2	240,3	11 227,9	1 384,4	3 668,5	2 716,1	555,2	1 963	0—9
15 569,4	**9 353,5**	**2 247,8**	**3 338,2**	**4 615,2**	**10295,8**	**15 098,3**	**924,4**	**316,4**	**12 181,2**	**1 486,3**	**4 255,2**	**2 901,5**	**675,7**		
Bilanzsumme															
27,1	*16,6*	*2,6*	*4,6*	*7,7*	*14,2*	*25,4*	*1,4*	*0,4*							
25,9	*15,1*	*3,6*	*5,4*	*7,5*	*10,7*	*24,5*	*1,5*	*0,5*							0—9
Sitz in Berlin (West)															
Ende 1954														Anzahl	
467,0	136,2	24,1	58,7	158,7	458,6	558,8	21,4	4,9	358,8	44,8	107,8	60,0	13,6	158	0—9

berichtigungen zum Umlaufvermögen. — [4]) Nominalkapital abzügl. ausstehende Einlagen, eigene Aktien und Kapitalentwertungskonten. — lnvHG und §§ 7c, d ESTG. — [7]) Einschl. Kreditgewinnabgabe abzügl. LA-Gegenposten.

gesellschaften in den Geschäftsjahren 1953 und 1954

DM

Abgang	Umbuchung und Berichtigung (saldiert)	Abschreibung[2])	Nettobestand Ende 1954[1])	Vom Nettobestand Ende 1954 entfielen auf die Wirtschaftsgruppen: 11—15 Bergbau	19 Energiewirtschaft	21 Stahlindustrie	24 Maschinenbau	27 Elektrotechnik	32 Chemische Industrie	42/43 Textilindustrie	711 Wohnungs- u. Grundstückswesen	8 Verkehrswirtschaft	Lfd. Nr.
Geschäftsjahr 1954													
51,8	+ 616,8	454,9	9 265,6	1 435,2	995,3	1 103,4	422,3	398,9	773,0	336,3	1 263,2	218,6	1
14,2	+ 2,2	2,8	348,2	104,3	18,6	39,4	13,8	10,7	22,6	13,1	33,4	8,5	2
81,2	+ 987,6	2 437,8	11 045,8	2 444,2	1 450,9	2 955,0	324,2	266,9	1 060,0	419,0	1,4	36,0	3
68,4	+ 177,1	587,3	3 996,5	997,2	1 957,8	12,6	—	—	—	—	—	935,3	4
24,3	+ 70,1	588,5	1 621,6	443,4	72,4	342,1	74,1	74,5	101,8	53,6	3,8	21,4	5
3,2	+ 21,5	39,1	162,8	36,0	13,7	33,2	1,9	1,9	2,5	1,5	0,2	2,7	6
7,2	./. 1 007,6	144,9	1 855,6	299,6	488,0	484,4	19,0	27,0	103,2	9,9	243,5	33,0	7
250,3	**+ 867,7[3])**	**4 255,2**	**28 295,9[3])**	**5 759,9**	**4 996,6**	**4 970,2**	**855,2**	**779,8**	**2 063,1**	**833,4**	**1 545,5**	**1 255,5**	

[1]) Der Erneuerungsstock ist nicht in Abzug gebracht (1953 = 6,6 Mill. DM und 1954 = 7,3 Mill. DM). — [3]) Davon 1 684,8 Mill. DM

4. Entwicklung von Zahl und Kapital der Gesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Zugang: Gründung, Umwandlung und Fortsetzung		Zugang: Kapitalerhöhung		Abgang: Kapitalherabsetzung		Abgang: Liquidation- und Konkurseröffnungen		Abgang: Fusion, Umwandlung und sonstige Abgänge	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital
											Gesellschaften mit beschränkter Haftung
											Gesellschaften mit Sitz
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	**13**	**340**	**5**	**2 351**	**3**	**945**	**6**	**133**	**3**	**350**
1	**Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	**78**	**53 282**	**50**	**33 941**	**4**	**961**	**27**	**936**	**21**	**1 786**
11-15	Bergbau	8	45 410	4	1 787	1	346	6	210	1	20
17	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden	64	5 102	35	5 335	3	615	20	698	19	1 746
19	Energiewirtschaft	6	2 770	11	26 819	—	—	1	28	1	20
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	**319**	**34 875**	**190**	**112 898**	**7**	**530**	**79**	**5 421**	**52**	**16 509**
21	Eisen- und Stahlindustrie	15	3 321	17	9 447	—	—	3	192	2	40
22	NE-Metallindustrie	6	820	7	9 330	—	—	2	125	—	—
23	Stahlbau	31	3 370	23	15 077	—	—	1	20	3	50
24	Maschinenbau	111	11 018	67	22 023	3	152	25	828	21	15 577
25	Schiffbau	1	450	4	1 300	—	—	1	160	—	—
26	Straßenfahrzeugbau	20	4 234	7	1 670	—	—	10	1 840	1	20
27	Elektrotechnik	49	3 172	23	44 820	2	128	13	551	10	246
28	Feinmechanik und Optik	20	2 672	9	1 506	—	—	7	950	4	62
29	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengew.	66	5 818	33	7 725	2	250	17	755	11	514
3/4	**Verarb. Gew. (ohne Eisen- u. Metallverarb.)**	**444**	**32 266**	**226**	**115 232**	**19**	**4 444**	**184**	**11 303**	**129**	**15 806**
31	Mineralölverarb. u. Kohlenwertstoffind.	3	140	6	39 105	—	—	1	20	1	20
32	Chemische Industrie	91	4 582	45	21 243	2	50	34	1 738	18	537
34	Kunststoffverarbeitung	42	2 079	11	1 496	—	—	4	90	2	40
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	5	105	10	3 560	—	—	1	50	5	440
36	Feinkeramische und Glasindustrie	11	2 860	9	2 070	—	—	6	1 126	4	810
37/38	Holzindustrie	41	2 531	18	2 635	—	—	20	951	18	360
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	45	3 192	24	5 905	1	117	4	590	11	382
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	11	2 690	7	1 218	3	2 326	6	198	3	100
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	90	4 898	52	12 822	8	1 214	57	3 238	36	11 106
44	Herstellung v. Musikinstr., Spielw. u. ä.	16	1 158	1	3 000	—	—	4	80	2	40
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	2	80	—	—	—	—	1	500	1	20
466	Zuckerindustrie	—	—	1	450	—	—	1	30	1	343
481	Brauerei, Mälzerei	3	2 120	2	888	—	—	3	405	2	218
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- u. Genußmittelgew.	84	5 831	40	20 840	5	737	42	2 287	25	1 390
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**132**	**69 402**	**38**	**5 079**	**2**	**46**	**41**	**1 580**	**18**	**698**
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**942**	**51 186**	**359**	**81 788**	**18**	**2 454**	**288**	**13 414**	**232**	**7 127**
61-63	Großhandel einschl. Ein- u. Ausfuhrhdl.	639	27 516	267	59 378	12	1 758	209	11 175	175	5 388
64	Einzelhandel	156	15 925	42	9 223	3	186	50	1 426	40	1 290
67	Handelsvtg., Vermittl., Werbung u. Verleih	86	2 245	24	2 041	3	510	20	394	14	309
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	56	5 400	22	10 951	—	—	9	419	3	140
69	Versicherungswesen	5	100	4	195	—	—	—	—	—	—
7	**Dienstleistungen**	**322**	**88 305**	**232**	**129 747**	**9**	**1 405**	**101**	**8 149**	**54**	**1 710**
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	133	9 461	191	85 419	5	1 090	49	6 439	12	251
714	Beteiligungsgesellschaften	31	69 185	4	38 124	—	—	3	60	1	20
715	Vermögensverwaltung	30	4 746	12	2 475	3	235	9	153	5	97
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	128	4 913	25	3 729	1	80	40	1 497	36	1 342
8	**Verkehrswirtschaft**	**119**	**13 017**	**59**	**25 062**	**2**	**115**	**24**	**645**	**21**	**816**
83	Schienenbahnen	4	2 340	4	1 103	—	—	1	20	—	—
85	Schiffahrt	19	3 151	15	5 930	1	85	2	55	3	470
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	96	7 526	40	18 029	1	30	21	570	18	346
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**84**	**32 563**	**20**	**4 569**	—	—	**12**	**294**	**10**	**287**
0-9	**zusammen**	**2 453**	**375 236**	**1 179**	**510 667**	**64**	**10 900**	**762**	**41 875**	**540**[2])	**45 089**[1])
											Gesellschaften mit Sitz
0-9	zusammen	192	17 167	74	69 172	—	—	85	3 065	63	2 115
											Gesellschaften mit beschränkter Haftung
											Gesellschaften mit Sitz
0-9	zusammen	—	—	—	—	—	—	23	17 065	14	603

[1]) Außerdem 1 Gesellschaft mit 40 000,— DM-Ost Stammkapital. — [2]) In Hessen sind die Gesellschaften der Wirtschaftsgruppen 67, 68 Stammkapital.

Gebietsstand vgl. S. 176.

mit beschränkter Haftung im Kalenderjahr 1956

Bestand am 31. 12. 1956		Von den am 31. 12. 1956 bestehenden GmbH mit DM-Stammkapital entfielen auf Gesellschaften mit einem Stammkapital von ... DM												Nr. der Systematik
		bis 20 000		über 20 000 bis 50 000		über 50 000 bis 100 000		über 100 000 bis 500 000		über 500 000 bis 1 Mill.		über 1 Mill.		
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
mit DM-Stammkapital (Beträge in 1000 DM)														
im Bundesgebiet														
128	21 928	52	931	26	899	12	929	32	7 789	3	2 280	3	9 100	0
1 269	911 076	341	5 737	328	11 315	196	15 537	254	63 859	67	50 960	83	763 668	1
139	333 656	43	742	21	786	21	1 915	29	9 146	5	3 825	20	317 242	11-15
977	188 071	280	4 746	285	9 778	161	12 522	191	44 388	35	25 524	25	91 113	17
153	389 349	18	249	22	751	14	1 100	34	10 325	27	21 611	38	355 313	19
4 550	1 886 029	1 311	23 148	1 042	35 704	725	61 012	987	258 448	214	169 341	271	1 338 376	2
298	247 703	45	777	48	1 791	53	4 414	97	25 478	21	17 643	34	197 600	21
136	102 273	26	395	22	875	25	2 105	32	9 575	14	9 833	17	79 490	22
332	105 627	107	1 859	88	2 958	51	4 207	58	13 943	12	9 460	16	73 200	23
1 456	584 988	398	7 162	333	11 392	250	20 923	309	80 790	75	59 100	91	405 621	24
50	29 610	10	170	6	213	9	767	15	4 540	8	6 600	2	17 320	25
283	180 022	87	1 588	70	2 295	39	3 350	54	16 000	15	12 889	18	143 900	26
662	338 637	211	3 618	170	5 646	100	8 882	120	31 398	20	15 360	41	273 733	27
282	70 058	104	1 822	64	2 120	33	2 663	56	14 438	13	10 795	12	38 220	28
1 051	227 111	323	5 757	241	8 414	165	13 701	246	62 286	36	27 661	40	109 292	29
7 096	2 198 094	2 242	38 823	1 675	57 869	1 124	92 371	1 480	369 738	292	223 967	283	1 415 326	8/4
61	215 963	17	325	10	343	9	780	12	2 865	2	1 900	11	209 750	31
1 302	645 887	507	8 565	313	10 142	157	12 834	212	51 836	54	42 002	59	520 508	32
230	28 583	97	1 771	71	2 379	24	1 770	27	6 168	6	4 645	5	11 850	34
122	40 008	29	510	27	876	21	1 596	33	8 312	4	2 910	8	25 804	35
254	74 974	67	1 094	64	2 092	32	2 541	63	15 768	16	12 314	12	41 165	36
658[1])	98 813	201	3 636	164	5 700	104	8 326	159	41 039	14	9 739	16	30 373	37/38
924	163 340	278	4 925	249	8 587	170	13 916	169	41 348	33	26 054	25	68 510	39
266	96 051	52	879	53	1 774	56	4 576	72	18 392	16	12 730	17	57 700	41
1 728	369 831	477	8 670	406	14 699	306	25 706	404	104 219	75	56 697	60	159 840	42/43
85	18 020	39	665	22	865	9	736	11	2 594	1	600	3	12 560	44
23	9 009	6	75	2	60	4	340	7	1 784	2	1 250	2	5 500	465
11	14 218	—	—	1	45	1	75	2	993	2	1 560	5	11 545	466
139	46 764	36	435	14	529	17	1 321	47	12 598	12	8 958	13	22 923	481
1 293	376 633	436	7 273	279	9 778	214	17 854	262	61 822	55	42 608	47	237 298	Rest 45-49
1 231	162 757	593	10 781	336	11 132	165	13 090	113	25 479	14	11 050	10	91 225	5
10 652	1 218 138	4 902	85 702	2 935	94 864	1 368	111 860	1 125	266 883	171	132 546	151	526 283	6
7 826	901 124	3 446	60 823	2 183	71 301	1 084	89 104	878	209 958	118	92 029	117	377 909	61-63
1 488	185 353	732	13 146	388	13 086	177	13 930	152	35 362	25	19 910	14	89 919	64
819	33 339	551	9 401	280	8 079	80	6 387	55	11 394	9	5 447	3	3 865	67
379[2])	95 718	30	422	29	1 159	26	2 339	38	9 799	19	15 160	17	54 590	68
140	2 604	143	1 910	55	1 239	1	100	2	370	—	—	—	—	69
4 524	1 473 669	2 358	42 716	908	29 137	430	35 133	510	123 723	136	104 432	182	1 138 528	7
2 714	634 269	1 397	26 577	478	15 553	262	21 479	361	88 114	98	75 996	118	406 550	711
142	537 081	63	1 154	17	533	14	1 225	13	3 955	9	7 600	26	522 614	714
460	216 666	273	4 068	77	2 313	34	2 989	38	11 558	10	6 810	28	188 928	715
1 208	85 653	625	10 917	336	10 738	120	9 440	98	20 096	19	14 026	10	20 436	Rest 7
1 448	343 501	591	9 736	355	11 578	194	16 302	200	52 605	50	41 435	58	211 845	8
78	60 042	10	162	13	414	2	163	21	5 429	13	10 707	19	43 167	83
458	145 372	131	2 085	83	3 003	100	8 534	95	26 354	25	21 918	24	83 478	85
912	138 087	450	7 489	259	8 161	92	7 605	84	20 822	12	8 810	15	85 200	Rest 8
1 100	126 307	723	10 654	228	7 151	60	4 932	70	15 962	10	7 248	9	80 360	9
31 998[2])	8 341 499[2])	13 113	228 228	7 833	259 649	4 274	351 166	4 771	1 184 486	957	743 259	1 050	5 574 711	0-9
in Berlin (West)														
2 510[4])	536 438	1 447	21 858	450	16 364	259	21 868	237	63 867	52	42 211	65	370 270	0-9
mit RM-Stammkapital (Beträge in 1000 RM)														
im Bundesgebiet														
24[4])	6 165	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0-9

und 69 in der Wirtschaftsgruppe 68 zusammengefaßt. — [2]) Berichtigte Zahlen. — [4]) Außerdem in Berlin (West) 83 Gesellschaften mit 24,8 Mill. RM

5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1953*)

Beträge in Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Eigenbetriebe[1][2]) Versorgungsbetriebe	Eigenbetriebe[1][2]) Verkehrs- und Hafenbetriebe	Eigenbetriebe[1][2]) Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	Eigenbetriebe[1][2]) zusammen	Gesellschaften[3])	Insgesamt
Zahl der erfaßten Jahresabschlüsse	328	44	68	440	43	483
Aktivposten						
Anlagevermögen	2 083,7	618,3	1 690,4	4 392,4	1 667,9	6 060,3
davon: Sachanlagen netto	2 080,4	619,4	1 692,4	4 392,2	1 602,1	5 994,3
Finanzanlagen	11,7	0,7	2,3	14,6	67,8	82,4
./. Globale Wertberichtigungen[4])	8,4	1,8	4,3	14,5	2,0	16,4
Umlaufvermögen	553,4	64,5	343,0	960,9	401,1	1 362,0
davon: Vorräte	145,4	23,4	92,3	261,1	98,5	359,6
Langfristige Forderungen[5])	17,5	4,9	6,4	28,7	17,7	46,4
Kurzfristige Forderungen[6])	302,1	24,9	198,3	525,3	207,3	732,6
Flüssige Mittel	88,4	11,4	46,0	145,8	77,6	223,4
Sonstige Aktivposten	7,0	2,1	11,2	20,3	15,7	36,0
Ausgewiesene Reinverluste	4,3	31,0	24,9	60,2	13,5	73,7
Passivposten						
Eigenkapital	1 621,6	444,8	1 292,5	3 358,9	1 101,8	4,460,7
davon: Stamm- bzw. Grundkapital	1 161,6	359,8	827,1	2 348,5	679,8	3 028,4
Rücklagen[7])	337,3	82,8	400,3	820,3	422,0	1 242,3
Bauzuschüsse	122,7	2,2	65,1	190,0	. [11])	190,0
Fremdkapital	1 010,0	269,7	769,3	2 048,9	940,7	2 989,6
davon: Langfristige Rückstellungen[8])	65,2	134,4	90,6	290,2	185,4	475,5
Kurzfristige Rückstellungen	63,3	8,8	34,7	106,8	110,0	216,7
Langfristige Verbindlichkeiten[9])	636,8	61,1	456,5	1 154,4	380,5	1 534,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	244,7	65,4	187,5	497,6	264,9	762,5
Sonstige Passivposten	5,0	1,0	2,1	8,1	38,7	46,8
Ausgewiesene Reingewinne	11,7	0,5	5,6	17,8	17,0	34,8
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	**2 648,4**	**715,8**	**2 069,4**	**5 433,7**	**2 098.2**	**7 531,9**
Posten aus den Erfolgsrechnungen						
Löhne und Gehälter	191,5	117,6	196,9	506,0	222,7	728,6
Gesetzliche soziale Abgaben	18,9	12,6	19,6	51,1	22,3	73,4
Abschreibungen auf das Anlagevermögen[10])	230,5	36,9	140,0	407,4	197,4	604,8
Ausweispflichtige Steuern	53,4	4,6	27,6	85,6	54,8	140,4
Zinsaufwand (unsaldiert)	37,4	4,8	28,7	70,9	21,4[12])	92,3
Jahresgewinne (ohne Vorträge)	8,9	0,5	6,1	15,5	20,1	35,6
Jahresverluste (ohne Vorträge)	3,5	24,3	10,5	38,3	6,6	44,8

*) Bilanzstichtage 31. 12. 1953 oder 31. 3. 1954.

[1]) Betriebe gem. Eigenbetriebsverordnung v. 21. 11. 1938 (NrhW: 22. 12. 1953). — [2]) In Gemeinden mit 10 000 und mehr Einw. und in Landkreisen. — [3]) AG. und GmbH., die zu 100 vH. im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [4]) Einschl. Erneuerungs- und Heimfallstock. — [5]) Grundpfandforderungen, lang- und mittelfristige Forderungen an die Gebietskörperschaft. — [6]) Sonderwertberichtigungen gem. § 7c EStG saldiert. — [7]) Einschl. Rücklagen für Soforthilfe und Lastenausgleich. — [8]) Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen. — [9]) Anleihen, Grundpfandschulden, lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten bei der Gebietskörperschaft. — [10]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [11]) In langfristigen Rückstellungen mitenthalten. — [12]) Nur Zinsmehraufwand.

6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1953*)

Mill. DM

Anlagengruppe	Nettobestände Anfang 1953[1])	Zugänge (im Wirtschaftsjahr 1953)	Abgänge (im Wirtschaftsjahr 1953)	Umbuchungen und Berichtigungen (saldiert) (im Wirtschaftsjahr 1953)	Abschreibungen[2]) (im Wirtschaftsjahr 1953)	Nettobestände Ende 1953[3])
Unbebaute Grundstücke	53,6	3,8	1,3	+ 0,6	0,1	56,7
Bebaute Grundstücke	707,2	78,1	4,4	+ 16,7	31,5	766,0
Grundstücke mit besonderen Kunstbauten[3]) [4])	394,7	5,2	0,9	+ 2,9	11,0	390,9
Maschinen und maschinelle Anlagen	1 120,7	216,6	9,1	+ 42,9	157,8	1 213,2
Spezialanlagen[5])	2 922,6	471,4	32,3	+ 82,2	363,2	3 080,6
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	83,7	27,1	1,8	+ 0,9	20,2	89,7
Sonstige Sachanlagen[6])	40,4	7,1	1,4	./. 0,3	4,7	41,1
Im Bau befindliche Anlagen	208,8	193,6	0,0	./. 133,6	13,1	255,7
Anlageähnliche Rechte	14,2	5,0	0,1	+ 0,0	1,2	33,8[7])
Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	28,3	46,8	—	./. 17,9	2,0	66,3[7])
Sachanlagen zusammen	**5 574,1**	**1 054,7**	**51,3**	**./. 5,4**	**604,8**	**5 994,3[7])**

*) Entweder 1. 1. — 31. 12. 1953 oder 1. 4. 1953 — 31. 3. 1954.

[1]) Buchwerte ./. Wertberichtigungen. — [2]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [3]) Im Tiefbau erstellte Anlagen (Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Tunnels, Brücken, Bahndämme, Kais, Uferbefestigungen usw). — [4]) Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — [5]) Verteilungsanlagen, Gleisanlagen, Lokomotiven, Triebwagen, Waggons, Busse, Schiffe, Krane usw. — [6]) Hauptsächlich Anlagen in Nebenbetrieben. — [7]) Einschl. 15,9 bzw. 11,1 Mill. DM, zusammen 27,0 Mill. DM, deren Entwicklung im Wirtschaftsjahr 1953 nicht bekannt ist.

Gebietsstand vgl. S. 176.

D. Umsatz der Unternehmen

1. Zahl und Gesamtumsatz der Aktiengesellschaften 1955 und 1954

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1955 und 1954)

Mill. DM

Nr.[1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige 1955	Steuerpflichtige 1954[2])	Gesamtumsatz 1955	Gesamtumsatz 1954
0—9	**Gesamtsumme**	**2 610**	**2 688**	**84 963,6**	**70 843,7[3])**
0	**Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei[4])**	**13**	**10**	**288,0**	**270,2**
1—5	**Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe**	**1 696**	**1 743**	**74 652,8**	**62 508,6**
Ind.	**Industrie[5])**	**1 665**	**1 676**	**74 621,4**	**62 441,2**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	269	272	15 369,0	14 200,8
	darunter:				
11, 12	Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	51	57	7 649,8	6 884,6
19	Energiewirtschaft[6])	106	98	4 961,3	4 396,2
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	481	473	32 103,0	24 915,4
	darunter:				
21	Eisen- und Stahlindustrie	82	87	12 811,2	10 078,2
24	Maschinenbau	157	156	5 661,5	4 617,0
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	72	69	810,1	606,6
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	876	882	26 303,2	22 638,2
	darunter:				
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	7	7	3 776,2	2 998,7
32	Chemische Industrie	108	115	7 253,2	6 195,6
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	64	61	1 517,4	1 376,0
42	Textilindustrie	184	177	4 281,9	3 675,6
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	47	48	949,5	991,1
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	73	74	3 171,9	2 869,6
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	39	49	846,2	686,7
Hdw.	**Handwerk und sonstiges Herstellungsgewerbe[7])**	**31**	**67**	**31,4**	**67,4**
	darunter:				
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	23	30	21,0	25,9
	darunter:				
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelherstellung, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	4	6	1,0	5,1
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	8	24	10,4	35,0
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft**				
61, 62/63 (ohne 637, 638)	**Großhandel[8])**	**144**	**146**	**5 490,7**	**4 388,4[3])**
	darunter:				
622 bis 624	Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	29	20	1 300,2	577,0
625 bis 628, 631	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	43	41	3 038,6	2 102,9[3])
632—636	Großhandel mit Fertigwaren	60	57	810,1	664,2
64	**Einzelhandel[8])**	**32**	**37**	**2 336,5**	**2 051,1**
	darunter:				
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	8	10	1 849,3	1 764,6
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	9	7	228,1	141,0
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	10	8	103,3	93,6
637, 638 67—69 7—9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**725**	**752**	**2 195,6**	**1 625,4**
637, 638 67—69 7	Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen[9])	251	271	162,5	215,2
	Dienstleistungen	214	188	443,9	232,1
	darunter:				
72	Gaststättenwesen	22	25	40,5	31,5
8	Verkehrswirtschaft	164	164	1 517,2	1 114,9
	darunter:				
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	51	46	940,4	599,1
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	97	129	72,0	63,2

[1]) Gewerbekennziffer der Steuerstatistiken (auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik). — [2]) 1954 ist eine Zahl von ausländischen AG-Vertretungen einbezogen, die 1955 nicht mehr hierunter erfaßt wurden. — [3]) Weicht infolge Berichtigung von früheren Angaben ab. — [4]) Vgl. Anm. 2 auf S. 446. — [5]) Vgl. Anm. 3 auf S. 446. — [6]) Einschl. Stadtwerke. — [7]) Vgl. Anm. 4 auf S. 446. — [8]) Vgl. Anm. 5 auf S. 446.

Anhang: Saarland

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Arbeitsstätten insgesamt	darunter Handwerksbetriebe	darunter mit Handwerksbetrieben verbunden	Beschäftigte männlich	weiblich	insgesamt	darunter in Handwerksbetrieben	darunter in mit Handwerksbetrieben verbundenen Betrieben
Land- und Forstwirtschaft	**99**	**27**	**22**	**109**	**91**	**200**	**69**	**47**
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei	63	27	22	72	65	137	69	47
Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht	36	—	—	37	26	63	—	—
Bergbau, Gew. und Verarb. von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	**683**	**156**	**8**	**70 532**	**1 630**	**72 162**	**772**	**26**
Steinkohlenbergbau	182	—	—	63 341	1 050	64 391	—	—
Erzbergbau	2	—	—	13	—	13	—	—
Sonstiger Bergbau	1	—	—	6	1	7	—	—
Gew. und Verarbeitg. von Steinen und Erden und grobkeram. Erzeugnisse	376	156	8	4 367	386	4 753	772	26
Energiewirtschaft	122	—	—	2 805	193	2 998	—	—
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	**1 773**	**1 094**	**367**	**67 746**	**4 360**	**72 106**	**5 905**	**2 317**
Eisen- und Stahlindustrie	29	—	—	40 633	1 484	42 117	—	—
NE-Metallindustrie	16	7	—	338	45	383	46	—
Stahlbau	85	45	8	6 460	193	6 657	1 758	343
Maschinenbau	143	53	10	6 774	455	7 225	404	47
Schiffbau	5	3	—	93	1	94	36	—
Straßen- und Luftfahrzeugbau	420	296	113	2 012	122	2 134	934	896
Elektrotechnik	117	49	38	2 255	514	2 769	393	199
Feinmechanik und Optik	219	68	134	672	196	868	180	453
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	739	573	64	8 509	1 350	9 859	2 154	379
Übrige verarbeitende Gewerbe	**7 839**	**4 641**	**2 200**	**30 584**	**17 156**	**47 740**	**14 346**	**9 197**
Chemische Grundindustrie und pharmazeutische Industrie	30	—	—	287	215	502	—	—
Kunststoff- und chem.-techn. Fertigung	62	2	1	739	431	1 170	10	4
Kunststoffverarbeitung	9	—	—	98	31	129	—	—
Gummi- und Asbestverarbeitung	25	8	13	358	55	413	24	71
Feinkeramische und Glasindustrie	31	8	6	4 096	1 674	5 770	44	56
Sägerei und Holzbearbeitung	102	48	13	2 012	285	2 297	430	207
Holzverarbeitung	1 389	1 005	300	8 477	810	9 287	4 822	1 820
Papiererzeugung und -verarbeitung	139	68	19	1 564	865	2 429	471	107
Ledererzeugung und -verarbeitung	907	738	139	1 958	728	2 686	1 204	437
Textilgewerbe	172	109	10	215	873	1 088	261	25
Bekleidungsgewerbe	2 104	1 753	229	2 293	5 955	8 248	3 623	841
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten	65	29	31	149	40	189	51	76
Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie	1 575	165	1 361	3 926	2 730	6 656	516	5 205
Fleisch- und Fischverarbeitung	1 001	708	77	2 907	1 650	4 557	2 890	343
Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen	15	—	—	67	55	122	—	—
Getränkeherstellung	198	—	1	1 187	207	1 394	—	5
Tabakwarenherstellung	15	—	—	251	552	803	—	—
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	**2 819**	**2 095**	**403**	**31 234**	**1 112**	**32 346**	**21 584**	**3 272**
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	838	530	15	21 151	479	21 630	13 615	755
Zimmerei und Dachdeckerei	279	268	5	1 655	49	1 704	1 573	60
Bauinstallation	493	282	205	2 439	288	2 727	1 191	1 448
Ausbaugewerbe	1 147	956	178	5 831	293	6 124	5 057	1 009
Bauhilfsgewerbe	62	59	—	158	3	161	148	—
Handel, Geld- und Versicherungswesen	**13 297**	**9**	**676**	**24 525**	**21 867**	**46 392**	**18**	**3 632**
Ein- und Ausfuhrhandel	29	—	1	90	28	118	—	12
Binnengroßhandel	1 614	—	26	8 575	3 082	11 657	—	273
Einzelhandel	9 811	—	636	11 646	17 133	28 779	—	3 326
Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	1 356	9	13	1 720	550	2 270	18	21
Geld-, Bank- und Börsenwesen	442	—	—	2 095	790	2 885	—	—
Versicherungswesen	45	—	—	399	284	683	—	—
Dienstleistungen	**4 683**	**70**	**1 056**	**5 807**	**6 869**	**12 676**	**213**	**2 839**
Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	27	—	1	124	21	145	—	5
Gaststättenwesen	2 763	—	17	2 732	4 231	6 963	—	161
Kunst, private Forschung, Theater, Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	436	—	6	1 081	725	1 806	—	10
Korrespondenz-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros	43	—	—	58	46	104	—	—
Fotografisches Gewerbe	37	—	—	33	21	54	—	—
Friseurgewerbe und Schönheitssalons	108	41	52	127	87	214	74	117
Übrige Dienstleistungen	1 006	19	975	1 345	1 237	2 582	26	2 533
	263	10	5	307	501	808	113	13
Verkehrswirtschaft	**2 286**	**—**	**16**	**21 731**	**1 739**	**23 470**	**—**	**205**
Saarländische Post	367	—	—	3 408	926	4 334	—	—
Saarländische Eisenbahn	239	—	—	13 427	383	13 810	—	—
Sonstige Schienenbahnen	16	—	—	1 699	60	1 759	—	—

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Arbeitsstätten insgesamt	darunter Handwerksbetriebe	darunter mit Handwerksbetrieben verbunden	Beschäftigte männlich	weiblich	insgesamt	darunter in Handwerksbetrieben	darunter in mit Handwerksbetrieben verbundenen Betrieben
Straßenverkehr	1 443	—	11	2 314	147	2 461	—	26
Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	120	—	—	248	116	364	—	—
Luftverkehr	1	—	—	3	—	3	—	—
Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	100	—	5	632	107	739	—	179
Öffentlicher Dienst und Dienstleistung im öffentlichen Interesse	**3 812**	—	—	**20 616**	**10 867**	**31 483**	—	—
Öffentliche Verwaltung	578	—	—	11 950	2 072	14 022	—	—
Politische und wirtschaftliche Organisationen	99	—	—	437	310	747	—	—
Rechts- und Wirtschaftsberatung	364	—	—	782	413	1 195	—	—
Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	371	—	—	773	346	1 119	—	—
Erziehung, Wissenschaft und Kultur	818	—	—	3 112	2 850	5 962	—	—
Fürsorge und Wohlfahrtspflege	158	—	—	132	701	833	—	—
Sozialversicherung	36	—	—	882	339	1 221	—	—
Gesundheitswesen und Hygiene	1 388	—	—	2 548	3 836	6 384	—	—
Insgesamt	**37 291**	**8 092**	**4 748**	**272 884**	**65 691**	**338 575**	**42 907**	**21 535**

2. Umsätze 1952 bis 1955 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen*)

Mill. ffrs

Wirtschaftsgliederung	1952	1953	1954	1955
Gesamtsumme	**651 364**	**677 706**	**706 065**	**792 519**
Land- und Forstwirtschaft[1])	**548**	**594**	**623**	**659**
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	**385 229**	**384 865**	**405 769**	**461 216**
Industrie	**339 694**	**332 644**	**350 903**	**403 797**
darunter:				
Steinkohlenbergbau	72 638	72 834	74 514	79 489
Energiewirtschaft	13 655	12 678	13 555	15 921
Eisenschaffende Industrie	119 156	106 944	116 336	142 107
Eisenverarbeitende Industrie I. Stufe[2])	14 691	11 864	12 274	14 331
Eisenverarbeitende Industrie II. Stufe[2])	46 297	45 420	46 423	55 459
Chemische, keramische und Glasindustrie	16 377	16 066	17 164	20 514
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	18 111	21 090	22 980	24 984
Bauindustrie	15 769	21 239	21 511	22 026
Handwerk und sonstiges Herstellungsgewerbe	**45 535**	**52 221**	**54 866**	**57 419**
darunter:				
Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk	5 571	6 377	6 221	6 647
Nahrungsmittelhandwerk	16 646	18 099	19 131	19 833
darunter: Bäckerei, Konditorei	5 684	6 310	6 520	6 660
Fleischerei	9 683	10 359	11 196	11 792
Bauhandwerk	16 554	19 807	22 310	23 232
Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft	**265 587**	**292 247**	**299 673**	**330 644**
Großhandel	**126 218**	**140 095**	**142 710**	**161 910**
darunter mit:				
Nahrungs- und Genußmitteln	39 275	42 361	43 529	46 713
Rohstoffen und Halbwaren	37 010	42 874	41 694	49 625
Fertigwaren (Produktionsgüter)	10 631	10 546	10 747	12 985
Fertigwaren (Verbrauchsgüter)	26 718	30 979	33 252	38 733
Einzelhandel	**105 355**	**115 090**	**119 591**	**128 477**
darunter mit:				
Waren aller Art	15 476	17 390	19 240	21 026
Nahrungs- und Genußmitteln	36 020	39 558	40 580	42 557
Textil- und Schuhwaren	23 518	23 717	23 630	25 302
Eisenwaren, Haushaltbedarf, Elektrowaren	13 025	15 278	16 057	18 181
Sonstige Wirtschaftsbereiche[3])	**34 014**	**37 062**	**37 372**	**40 257**
darunter: Verkehrsgewerbe	16 925	19 601	19 362	20 215

*) Die Umsätze entsprechen den in den Voranmeldungen zur Umsatz- und Mehrwertsteuer nachgewiesenen Angaben. Sie sind mit Produktions- bzw. Mehrwertsteueraufschlag angegeben. — Die Gliederung der Umsätze nach den einzelnen Wirtschaftsbereichen erfolgte derart, daß die Großhandelsumsätze von Industrieunternehmen dem Großhandel und die Umsätze der Großhandelsunternehmen an Letztverbraucher dem Einzelhandel zugeteilt wurden (Funktionalprinzip). Die im Saarland angewandte Systematik der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen lehnt sich im allgemeinen an die AZ-Systematik an. — [1]) Nur Umsätze aus nebenbetrieblicher Tätigkeit (die landwirtschaftlichen Umsätze sind nicht deklarationspflichtig). — [2]) Die eisenverarbeitende Industrie der I. Stufe umfaßt die Draht-, Röhren- und Gießereiindustrie, die eisenverarbeitende Industrie der II. Stufe die Eisen- und Stahlbau-, Maschinen-, Elektro- und feinmechanische sowie die Eisen-, Blech- und Metallwaren-, Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie. — [3]) Unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« sind erfaßt: die Umsätze der Verkehrswirtschaft, der Handelsvertretung, Vermittlung und Werbung, des Geld-, Bank- und Versicherungswesens sowie der Dienstleistungsunternehmen (soweit sie nicht unter dem »Handwerk« nachgewiesen werden) und der Öffentlichen Dienste.

XI. Industrie und Handwerk

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 248 bis S. 251.

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Vorbemerkung: Die folgenden Angaben beziehen sich im allgemeinen auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Der Anteil der in der Regel nicht einbezogenen Kleinbetriebe mit weniger als 10 Beschäftigten ist in den meisten Industriegruppen sehr gering. (Vgl. die Tabelle auf Seite 218.) Nicht erfaßt sind Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie Betriebe des Baugewerbes.

Die Zahlen sind nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten aufbereitet worden:

a) **»Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe«**
Hierbei werden die Angaben des einzelnen Betriebes jeweils nur **einer** Industriegruppe zugerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören, z. B. Maschinenfabrik mit Gießerei) jeweils mit dem **gesamten** Betrieb derjenigen Industriegruppe zugerechnet, bei der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt (hauptbeteiligte Industriegruppe).

b) **»Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen«**
Hierbei werden die Angaben jedes kombinierten Betriebes auf die verschiedenen Industriegruppen aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Angaben nach »hauptbeteiligten Industriegruppen« liegen für alle Erhebungsmerkmale, Angaben nach »beteiligten Industriegruppen« nur für die Beschäftigten und den Umsatz vor. Bei Vergleichen zwischen verschiedenen Erhebungsmerkmalen einer Industriegruppe (z. B. Beschäftigte und Umsatz, Beschäftigte und Kohleverbrauch usw.) ist darauf zu achten, daß nur Merkmale verglichen werden, die nach dem gleichen Gesichtspunkt aufbereitet worden sind.

Für die einzelnen in den Tabellen enthaltenen Merkmale werden die folgenden Erläuterungen gegeben:

Betriebe = Erfaßte örtliche Einheiten, soweit sie als selbständig produzierende Betriebe anzusehen sind.

Beschäftigte = Alle im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, soweit diese in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, aber ohne Heimarbeiter.

Geleistete Arbeiterstunden = Alle von den Arbeitern (einschließlich gewerblicher Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge (einschließlich Gratifikationen) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz = Umsatz aus eigener Erzeugung ohne Umsatz in Handelsware. Die Umsätze beruhen auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porti und Spesen, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Auslandsumsatz = Direktumsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und im Saarland und — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporteuren.

1. Beschäftigung und Umsatz 1950 bis 1956

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)	Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt bzw. am Ende des Monats							
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM			
				Bundesgebiet				
1950	47 187	4 796,9	4 054,8	9 240	11 809	3 361	80 395	6 658
1951	48 309	5 332,1	4 508,9	10 218	15 104	4 281	109 908	11 715
1952	50 074	5 517,8	4 633,2	10 501	16 583	4 896	119 392	13 846
1953	50 558	5 751,1	4 813,8	10 885	17 850	5 475	126 162	15 268
1954	50 784	6 061,6	5 069,6	11 516	19 487	6 032	140 943	18 519
1955	51 515	6 576,2	5 497,7	12 484	22 494	6 990	166 511	21 795
1956	52 882	6 991,0	5 819,8	12 952	25 641	8 167	185 646	26 076
1955 Januar	51 498	6 213,6	5 183,3	965	1 669	544	11 830	1 553
Februar	51 499	6 251,4	5 215,7	926	1 577	546	11 909	1 700
März	51 516	6 328,0	5 285,5	1 042	1 770	551	13 852	1 880
April	51 515	6 468,0	5 403,5	1 002	1 790	559	12 951	1 743
Mai	51 515	6 534,4	5 461,7	1 020	1 831	564	13 290	1 775
Juni	51 528	6 585,5	5 507,8	1 024	1 886	572	13 584	1 755
Juli	51 512	6 644,9	5 559,8	1 035	1 885	580	13 831	1 751
August	51 509	6 729,1	5 632,5	1 055	1 953	581	14 211	1 733
September	51 518	6 771,5	5 668,9	1 100	1 972	588	15 201	1 902
Oktober	51 512	6 808,9	5 701,3	1 106	1 962	594	15 306	1 944
November	51 498	6 822,9	5 709,8	1 105	2 056	616	15 177	1 921
Dezember	51 506	6 755,5	5 642,6	1 104	2 141	694	15 369	2 138
1956 Januar	52 853	6 776,8	5 650,8	1 075	2 006	648	13 974	1 812
Februar	52 853	6 763,0	5 631,6	1 027	1 914	647	13 354	1 785
März	52 831	6 823,3	5 685,0	1 079	2 051	648	15 283	2 196
April	52 863	6 963,7	5 800,6	1 061	2 040	657	14 869	2 091
Mai	52 862	7 005,4	5 834,4	1 070	2 189	661	14 967	2 099
Juni	52 898	7 020,5	5 846,2	1 099	2 158	675	15 867	2 345
Juli	52 908	7 057,8	5 877,8	1 079	2 158	682	15 536	2 152
August	52 923	7 097,9	5 909,6	1 099	2 248	683	15 868	2 215
September	52 901	7 101,4	5 909,7	1 080	2 117	681	16 077	2 295
Oktober	52 909	7 125,6	5 930,1	1 147	2 243	688	17 053	2 444
November	52 890	7 118,5	5 920,2	1 113	2 273	714	16 902	2 371
Dezember	52 900	7 037,7	5 840,8	1 023	2 244	784	15 896	2 271
				Berlin (West) 1956				
Berlin (West)	3 033	261,0	199,1	429	779	371	5 883	606

2. Beschäftigung und Umsatz im Jahre 1956 nach Industriegruppen und nach Ländern

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe — Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							
	Beschäftigte		Lohn- und Gehaltsumme		Umsatz			
					insgesamt		darunter Auslandsumsatz	
	Anzahl	vH	Mill. DM	vH des Umsatzes	Mill. DM	DM je Beschäftigten	Mill. DM	vH des Gesamtumsatzes
Bundesgebiet nach Industriegruppen								
Bergbau	652 862	9,3	3 950	41,8	9 452	14 478	1 813	19,2
Kohlenbergbau	571 274	8,2	3 517	44,7	7 867	13 771	1 594	20,3
Eisenerzbergbau	22 611	0,3	122	39,9	304	13 464	8	2,7
Metallerzbergbau	9 793	0,1	54	44,3	121	12 357	3	2,2
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	23 933	0,3	131	25,5	513	21 421	177	34,6
Erdöl- und Erdgasgewinnung	14 090	0,2	80	14,8	539	38 269	—	—
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	11 161	0,2	48	44,5	108	9 687	30	27,8
Verarbeitende Industrien	6 338 114	90,7	29 858	16,9	176 194	27 799	24 263	13,8
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	1 495 770	21,4	8 321	14,7	56 417	37 718	7 823	13,9
Industrie der Steine und Erden	257 093	3,7	1 295	24,9	5 190	20 186	237	4,6
Eisenschaffende Industrie	273 225	3,9	1 811	12,0	15 040	55 046	2 365	15,7
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	141 340	2,0	765	24,6	3 105	21 967	207	6,7
Ziehereien und Kaltwalzwerke	65 149	0,9	343	13,2	2 611	40 070	430	16,5
NE-Metallindustrie	72 276	1,0	397	10,5	3 779	52 281	564	14,9
Metallgießereien	21 064	0,3	103	20,1	513	24 335	22	4,3
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	23 604	0,3	156	4,6	3 366	142 604	284	8,4
Kohlenwertstoffindustrie	5 090	0,1	32	10,4	307	60 397	29	9,5
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	382 470	5,5	2 228	15,2	14 614	38 210	3 124	21,4
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[1])	88 321	1,3	349	14,4	2 417	27 360	95	3,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	77 539	1,1	403	13,0	3 097	39 943	186	6,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	88 599	1,3	441	18,5	2 380	26 859	280	11,8
Investitionsgüterindustrien	2 521 825	36,1	12 494	22,5	55 471	21 996	13 440	24,2
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	175 592	2,5	947	24,8	3 811	21 701	464	12,2
Maschinenbau	796 913	11,4	4 096	24,4	16 803	21 085	4 799	28,6
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	304 311	4,4	1 658	17,6	9 409	30 917	2 838	30,2
Schiffbau	102 516	1,5	517	24,4	2 123	20 714	1 102	51,9
Elektrotechnische Industrie	536 677	7,7	2 590	22,1	11 744	21 883	2 068	17,6
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	140 140	2,0	602	30,3	1 986	14 171	747	37,6
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	116 345	1,7	551	20,1	2 748	23 617	301	11,0
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	349 331	5,0	1 534	22,4	6 848	19 602	1 120	16,4
Verbrauchsgüterindustrien	1 878 961	26,9	7 159	19,7	36 282	19 310	2 614	7,2
Feinkeramische Industrie	86 966	1,2	356	31,7	1 124	12 924	219	19,5
Glasindustrie	77 527	1,1	344	26,2	1 311	16 916	220	16,8
Holzverarbeitende Industrie	218 284	3,1	869	22,8	3 805	17 433	132	3,5
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie[1])	61 313	0,9	222	22,8	976	15 923	350	35,9
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	91 243	1,3	340	16,4	2 070	22 632	68	3,3
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	148 724	2,1	735	28,8	2 550	17 149	23	0,9
Kunststoffverarbeitende Industrie	46 579	0,7	191	20,8	921	19 781	134	14,5
Ledererzeugende Industrie	37 108	0,5	167	15,6	1 073	28 921	132	12,3
Lederverarbeitende Industrie	40 088	0,6	129	19,3	667	16 627	84	12,5
Schuhindustrie	102 608	1,5	370	21,6	1 713	16 694	33	1,9
Textilindustrie	640 988	9,2	2 442	16,9	14 458	22 556	1 112	7,7
Bekleidungsindustrie	299 494	4,3	908	16,9	5 368	17 923	107	2,0
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	28 039	0,4	87	35,5	246	8 766	0	0,2
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	441 558	6,3	1 883	6,7	28 023	63 465	385	1,4
Ernährungsindustrie	373 171	5,3	1 682	7,2	23 376	62 641	379	1,6
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[1])	44 386	0,6	204	4,8	4 228	95 250	15	0,3
Brauereien und Mälzereien	61 916	0,9	347	11,8	2 940	47 483	62	2,1
Tabakverarbeitende Industrie	68 387	1,0	201	4,3	4 648	67 960	6	0,1
Gesamte Industrie	6 990 974	100	33 808	18,2	185 646	26 555	26 076	14,0
Gesamte Industrie nach Ländern								
Schleswig-Holstein	157 843	2,3	691	14,3	4 840	30 662	627	13,0
Hamburg	209 462	3,0	1 064	11,4	9 313	44 463	1 195	12,8
Niedersachsen	615 317	8,8	2 902	15,6	18 543	30 136	2 547	13,7
Bremen	95 860	1,4	484	14,3	3 387	35 335	688	20,3
Nordrhein-Westfalen	2 734 594	39,1	14 531	19,3	75 215	27 505	10 470	13,9
Hessen	568 175	8,1	2 712	19,7	13 744	24 190	2 498	18,2
Rheinland-Pfalz	328 326	4,7	1 527	18,3	8 333	25 381	1 199	14,4
Baden-Württemberg	1 249 510	17,9	5 576	19,1	29 228	23 391	4 062	13,9
Bayern	1 031 884	14,8	4 324	18,8	23 042	22 330	2 789	12,1
Bundesgebiet	6 990 974	100	33 808	18,2	185 646	26 555	26 076	14,0
Berlin (West)	261 033	.	1 149	19,5	5 883	22 536	606	10,3

[1]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
GESAMTE INDUSTRIE											
1953	50 558	5 751,1	4 813,8	10 885	17 860	5 475	126 162	15 268	5 751,1	126 162	15 268
1954	50 784	6 061,6	5 069,6	11 516	19 487	6 032	140 943	18 519	6 061,6	140 943	18 519
1955	51 515	6 576,2	5 497,7	12 484	22 494	6 990	166 511	21 795	6 576,2	166 511	21 795
1956	52 882	6 991,0	5 819,8	12 952	25 641	8 167	185 646	26 076	6 991,0	185 646	26 076
BERGBAU											
1953	696	643,2	591,4	1 258	2 705	457	7 321	1 593	644,4	7 032	1 595
1954	683	641,7	587,6	1 218	2 765	486	7 718	1 704	642,9	7 455	1 707
1955	677	643,7	587,2	1 213	2 984	553	8 464	1 674	645,0	8 190	1 680
1956	680	652,9	593,8	1 218	3 327	623	9 452	1 813	653,9	9 063	1 816
Kohlenbergbau											
1953	329	564,0	520,8	1 102	2 434	398	6 109	1 427	565,6[1]	5 890	1 430
1954	329	563,7	518,7	1 064	2 487	420	6 434	1 508	565,5[1]	6 231	1 510
1955	328	563,4	516,7	1 054	2 671	473	7 027	1 477	565,2[1]	6 826	1 483
1956	329	571,3	522,6	1 061	2 985	532	7 867	1 594	573,1[1]	7 556	1 597
Eisenerzbergbau											
1953	76	23,3	21,4	45	81	14	237	6	23,4	281	6
1954	75	20,7	18,7	39	74	16	222	6	21,0	271	8
1955	71	21,4	19,3	42	85	18	279	7	21,7	328	8
1956	73	22,6	20,3	44	100	21	304	8	22,7	378	10
Metallerzbergbau											
1953	30	11,8	10,7	23	44	8	98	5	11,5	81	2
1954	28	11,2	10,2	22	43	8	111	4	10,8	90	2
1955	27	10,4	9,4	20	43	8	124	4	10,0	100	3
1956	25	9,8	8,9	19	45	8	121	3	9,5	97	2
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen											
1953	39	20,7	18,6	41	74	16	413	132	20,6	411	132
1954	40	22,2	19,9	46	84	19	463	157	22,0	460	157
1955	42	23,8	21,2	48	98	25	476	158	23,7	473	158
1956	42	23,9	21,2	46	103	28	513	177	23,8	509	177
Erdöl- und Erdgasgewinnung											
1953	42	12,2	9,6	23	38	17	380	—	11,9	283	0
1954	47	13,0	10,1	25	42	20	397	0	12,5	306	0
1955	56	13,6	10,4	25	47	24	456	0	13,1	357	0
1956	59	14,1	10,6	25	51	29	539	—	13,5	410	0
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie											
1953	180	11,1	10,2	24	34	4	83	23	11,3	87	25
1954	164	10,8	9,9	23	34	4	91	28	11,1	96	30
1955	153	11,1	10,2	24	39	5	101	27	11,4	107	28
1956	152	11,2	10,3	24	43	5	108	30	11,4	113	31
VERARBEITENDE INDUSTRIEN											
1953	49 862	5 107,9	4 222,4	9 627	15 155	5 018	118 841	13 675	5 106,7	119 130	13 673
1954	50 101	5 419,9	4 482,1	10 298	16 723	5 546	133 225	16 816	5 418,7	133 488	16 812
1955	50 838	5 932,4	4 910,4	11 271	19 511	6 438	158 048	20 121	5 931,2	158 321	20 114
1956	52 202	6 338,1	5 226,0	11 734	22 314	7 544	176 194	24 263	6 337,0	176 583	24 259
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
1953	11 953	1 247,9	1 028,8	2 388	4 309	1 407	36 928	4 312	1 266,5	36 994	4 269
1954	11 893	1 312,9	1 080,2	2 541	4 744	1 559	42 197	5 212	1 328,8	42 240	5 175
1955	11 990	1 422,4	1 170,2	2 738	5 493	1 803	51 313	6 165	1 440,1	51 275	6 076
1956	12 358	1 495,8	1 224,6	2 809	6 221	2 101	56 417	7 823	1 516,6	56 451	7 745

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind.

Gebietsstand vgl. S. 208.

3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
Industrie der Steine und Erden											
1953	4 879	226,2	200,5	488	802	123	3 745	230	228,8	3 806	233
1954	4 999	233,5	206,4	505	862	138	4 067	192	235,8	4 129	194
1955	5 116	248,1	219,0	539	991	160	4 808	236	249,9	4 860	235
1956	5 318	257,1	225,9	548	1 109	186	5 190	237	260,0	5 260	239
Eisenschaffende Industrie											
1953	120	229,8	200,5	462	1 010	228	9 084	1 158	204,0	8 179	1 077
1954	123	231,2	200,2	471	1 063	248	9 883	1 257	205,6	8 976	1 185
1955	123	251,2	217,5	510	1 253	291	13 011	1 523	222,8	11 864	1 432
1956	126	273,2	235,2	544	1 453	357	15 040	2 365	240,4	13 595	2 197
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien											
1953	548	109,1	95,6	212	394	86	1 864	120	138,8	1 976	127
1954	546	117,4	103,0	237	455	95	2 177	147	145,0	2 243	148
1955	553	133,2	117,1	270	558	112	2 775	185	162,9	2 816	170
1956	565	141,3	123,5	276	631	134	3 105	207	172,8	3 149	195
Ziehereien und Kaltwalzwerke											
1953	403	48,5	40,9	93	163	46	1 511	216	55,1	1 812	247
1954	410	54,2	45,9	108	196	53	1 926	276	59,6	2 249	308
1955	434	62,7	53,3	125	243	64	2 541	334	68,2	3 010	374
1956	438	65,1	55,3	126	271	72	2 611	430	72,0	3 302	544
NE-Metallindustrie											
1953	207	63,3	52,4	124	220	70	2 389	347	60,7	2 456	375
1954	206	69,7	58,0	138	254	77	2 913	381	67,1	3 022	401
1955	191	72,3	60,1	141	282	86	3 560	417	70,8	3 719	423
1956	187	72,3	59,8	136	302	95	3 779	564	73,1	4 040	598
Metallgießereien											
1953	241	15,5	12,9	30	51	13	273	9	21,2	309	10
1954	234	16,9	14,3	33	59	14	337	11	23,8	385	11
1955	247	19,9	17,1	40	75	17	484	18	28,0	547	15
1956	263	21,1	17,9	41	83	20	513	22	30,2	568	19
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung											
1953	95	21,1	16,1	39	76	37	2 038	130	19,4	2 079	126
1954	94	22,4	17,0	41	84	41	2 576	225	20,6	2 613	222
1955	91	22,7	17,1	41	91	46	3 070	244	21,3	3 122	240
1956	90	23,6	17,7	42	102	53	3 366	284	22,3	3 481	274
Kohlenwertstoffindustrie											
1953	17	4,1	3,2	8	15	6	214	31	5,4[1])	570	31
1954	18	4,1	3,2	8	15	7	238	27	5,5[1])	567	27
1955	21	4,8	3,6	9	18	10	296	27	5,4[1])	633	27
1956	20	5,1	3,9	10	21	11	307	29	5,8[1])	772	32
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)											
1953	1 903	312,2	223,4	507	909	613	10 144	1 792	316,2	10 319	1 773
1954	1 905	333,6	238,6	546	1 013	679	11 604	2 322	337,2	11 769	2 305
1955	1 902	358,7	255,5	579	1 140	781	13 241	2 717	362,8	13 384	2 706
1956	1 926	382,5	272,0	603	1 323	905	14 614	3 124	385,5	14 661	3 090
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2])											
1953	2 949	84,0	70,6	166	225	49	1 829	37	83,6	1 776	35
1954	2 760	84,4	71,4	170	238	50	1 994	62	84,3	1 946	61
1955	2 697	88,8	75,5	179	267	55	2 316	70	88,7	2 272	69
1956	2 788	88,3	74,8	174	289	60	2 417	95	89,9	2 358	95

[1]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [2]) In Bayern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe	Beschäftigte: insgesamt	Beschäftigte: darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)	Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz: insgesamt	Umsatz: darunter Auslandsumsatz	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz: insgesamt	Umsatz: darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie											
1953	340	66,0	57,3	140	227	58	2 223	105	62,2	2 043	97
1954	344	70,4	60,8	150	256	71	2 630	143	65,9	2 430	134
1955	348	74,7	64,3	156	280	81	2 961	170	70,1	2 734	155
1956	360	77,5	66,5	159	312	91	3 097	187	72,6	2 844	171
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie											
1953	251	68,2	55,3	120	217	77	1 616	135	71,2	1 668	139
1954	254	75,0	61,4	134	249	88	1 852	170	78,4	1 911	179
1955	267	85,2	70,0	150	295	100	2 251	224	89,1	2 313	231
1956	277	88,6	72,1	152	324	117	2 380	280	91,9	2 420	289
Investitionsgüterindustrien											
1953	12 145	1 865,9	1 503,4	3 433	5 696	2 125	34 147	7 556	1 840,5	34 147	7 593
1954	12 222	2 019,8	1 631,3	3 777	6 450	2 383	39 630	9 277	1 996,2	39 589	9 313
1955	12 551	2 302,2	1 867,2	4 319	7 845	2 840	49 496	11 262	2 277,7	49 511	11 336
1956	13 113	2 521,8	2 035,4	4 557	9 080	3 414	55 471	13 440	2 491,6	55 400	13 500
Stahlbau (einschl. Waggonbau)											
1953	933	138,9	110,6	263	455	172	2 643	384	135,7	2 495	350
1954	975	146,4	116,7	278	491	188	2 729	353	144,0	2 589	309
1955	1 006	161,3	128,4	305	577	223	3 383	382	159,9	3 243	325
1956	1 050	175,6	139,6	328	685	262	3 811	464	174,2	3 593	357
Maschinenbau											
1953	3 690	605,7	478,9	1 098	1 848	755	10 645	3 269	585,9	10 495	3 337
1954	3 690	641,6	506,0	1 187	2 061	845	12 066	3 511	624,6	11 940	3 566
1955	3 774	725,6	574,7	1 354	2 502	1 004	15 042	4 103	706,6	14 871	4 163
1956	3 935	796,9	629,0	1 435	2 904	1 191	16 803	4 799	784,1	16 870	4 930
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)											
1953	610	222,2	186,0	418	797	225	5 628	1 126	233,3	5 915	1 138
1954	615	237,3	198,9	452	895	251	6 641	1 755	249,6	6 976	1 788
1955	613	276,9	233,9	533	1 133	302	8 526	2 357	288,0	8 921	2 398
1956	621	304,3	255,7	557	1 290	368	9 409	2 838	311,4	9 674	2 876
Schiffbau											
1953	196	77,0	69,4	163	293	46	1 466	515	70,7	1 445	512
1954	193	83,8	75,5	179	331	54	1 804	789	74,6	1 738	772
1955	189	92,8	83,1	197	387	66	1 954	830	82,6	1 883	815
1956	190	102,5	91,6	202	437	80	2 123	1 102	91,3	2 044	1 084
Elektrotechnische Industrie											
1953	1 657	351,4	265,9	604	945	520	6 341	938	344,2	6 295	918
1954	1 681	402,8	308,3	702	1 134	601	7 907	1 294	393,0	7 770	1 281
1955	1 762	480,7	371,1	838	1 427	737	10 211	1 664	466,6	9 989	1 659
1956	1 873	536,7	410,6	902	1 678	912	11 744	2 068	517,7	11 479	2 053
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie											
1953	864	110,9	91,8	204	304	104	1 390	503	106,4	1 333	488
1954	858	118,5	98,5	221	339	115	1 539	553	114,4	1 490	542
1955	880	132,0	110,3	246	398	132	1 833	684	127,8	1 775	673
1956	890	140,1	116,5	252	448	154	1 986	747	137,4	1 948	742
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)											
1953	1 092	89,4	75,4	171	277	76	1 711	178	91,8	1 789	168
1954	1 087	92,0	77,8	182	301	79	1 866	200	97,0	1 992	198
1955	1 105	106,9	91,4	215	380	92	2 465	246	113,7	2 671	254
1956	1 170	116,3	99,4	224	441	110	2 748	301	123,6	2 990	315

Gebietsstand vgl. S. 206.

3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte					Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)	Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
noch: Investitionsgüterindustrien											
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie											
1953	3 103	270,5	225,4	513	777	227	4 323	643	272,5	4 380	681
1954	3 123	297,4	249,6	578	898	250	5 078	823	299,1	5 093	856
1955	3 222	325,9	274,4	631	1 042	285	6 083	996	332,4	6 158	1 048
1956	3 384	349,3	293,0	656	1 196	338	6 848	1 120	351,9	6 804	1 143
Verbrauchsgüterindustrien											
1953	18 345	1 605,0	1 386,3	3 085	4 194	1 060	27 108	1 626	1 611,7	27 356	1 630
1954	18 665	1 684,2	1 456,5	3 234	4 498	1 139	29 055	2 096	1 692,2	29 361	2 100
1955	19 022	1 786,7	1 545,2	3 436	5 021	1 275	32 713	2 416	1 793,7	33 055	2 427
1956	19 607	1 879,0	1 622,1	3 560	5 711	1 449	36 282	2 614	1 889,0	36 764	2 632
Feinkeramische Industrie											
1953	346	68,2	60,0	134	196	44	749	143	68,4	767	146
1954	341	75,9	67,3	153	228	49	900	186	75,7	916	190
1955	348	84,9	75,3	169	262	57	1 049	211	83,9	1 066	218
1956	364	87,0	76,8	169	290	66	1 124	219	87,2	1 149	228
Glasindustrie											
1953	494	60,0	53,2	125	190	35	835	114	60,2	832	115
1954	509	65,8	58,3	138	215	42	971	148	65,9	967	149
1955	543	72,9	64,7	151	250	49	1 154	202	72,9	1 147	202
1956	546	77,5	68,7	158	287	57	1 311	220	77,6	1 306	220
Holzverarbeitende Industrie											
1953	2 982	183,3	160,4	372	510	91	2 485	65	183,0	2 486	63
1954	3 024	199,5	175,0	409	576	102	2 850	91	198,8	2 850	87
1955	3 066	209,2	183,1	425	638	116	3 306	116	208,8	3 296	111
1956	3 140	218,3	190 6	439	735	133	3 805	132	217,6	3 815	126
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie[1])											
1953	856	45,2	38,5	87	112	27	564	208	46,9	592	215
1954	918	52,1	44,5	102	134	32	699	265	54,0	732	274
1955	984	57,5	49,1	111	155	38	838	319	59,6	874	326
1956	1 035	61,3	52,1	117	178	44	976	350	63,5	1 016	357
Papier und Pappe verarbeitende Industrie											
1953	1 017	70,2	57,8	136	169	61	1 320	30	71,4	1 467	32
1954	1 023	76,3	63,3	149	189	66	1 526	44	78,8	1 693	46
1955	1 064	83,5	69,5	162	216	75	1 803	50	86,1	2 000	57
1956	1 102	91,2	76,0	174	252	88	2 070	68	93,3	2 277	74
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie											
1953	2 458	126,2	99,1	245	422	141	1 929	14	128,6	1 985	15
1954	2 514	132,5	106,1	259	458	143	2 096	16	134,7	2 153	17
1955	2 601	140,2	112,5	270	499	159	2 317	19	142,2	2 377	20
1956	2 690	148,7	119,6	280	557	178	2 550	23	151,4	2 626	25
Kunststoffverarbeitende Industrie											
1953	395	30,4	24,9	57	79	29	509	60	32,3	576	65
1954	430	34,7	28,5	66	93	33	616	92	37,9	734	110
1955	494	41,8	34,4	79	118	41	809	123	45,1	959	153
1956	568	46,6	38,3	85	141	51	921	134	52,6	1 172	178
Ledererzeugende Industrie											
1953	312	35,5	31,1	70	116	26	976	72	29,9	853	62
1954	300	35,1	30,7	69	116	27	969	104	29,0	830	82
1955	275	36,9	32,3	72	128	30	1 045	118	29,8	883	90
1956	273	37,1	32,4	71	134	33	1 073	132	29,6	898	97

[1]) In Rheinland-Pfalz (Edelsteinindustrie) auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigung und Umsatz 1953 bis 1956 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
noch: Verbrauchsgüterindustrien											
Lederverarbeitende Industrie											
1953	660	31,7	27,0	61	71	17	482	44	33,2	503	44
1954	664	34,2	29,3	65	77	18	517	60	35,9	542	60
1955	660	36,9	31,8	72	90	20	594	73	39,4	633	73
1956	670	40,1	34,5	77	105	24	667	84	41,5	693	84
Schuhindustrie											
1953	792	93,3	82,8	171	232	48	1 471	13	95,5	1 493	14
1954	761	93,8	83,3	171	238	50	1 484	22	96,2	1 506	22
1955	738	99,0	88,2	186	269	55	1 581	29	101,5	1 600	30
1956	742	102,6	91,3	190	308	62	1 713	33	105,2	1 733	33
Textilindustrie											
1953	4 407	599,5	524,8	1 147	1 564	406	11 907	820	597,1	11 833	824
1954	4 455	609,2	531,9	1 152	1 600	429	12 271	1 007	607,2	12 202	1 003
1955	4 449	625,4	545,1	1 184	1 725	469	13 397	1 073	623,5	13 314	1 065
1956	4 489	641,0	556,6	1 199	1 919	523	14 458	1 112	639,1	14 388	1 104
Bekleidungsindustrie											
1953	3 334	240,6	208,6	437	489	124	3 725	42	244,0	3 812	37
1954	3 424	251,4	217,6	454	518	135	3 970	61	254,3	4 052	61
1955	3 490	272,5	236,5	502	608	153	4 604	80	274,7	4 693	83
1956	3 673	299,5	260,9	547	733	175	5 368	107	302,2	5 446	107
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten											
1953	292	20,9	18,1	43	46	9	156	0	21,0	155	0
1954	302	23,8	20,7	49	54	11	185	0	24,0	184	1
1955	310	26,0	22,7	53	62	13	215	1	26,1	213	1
1956	315	28,0	24,4	55	72	15	246	0	28,2	244	0
Nahrungs- und Genußmittelindustrien[1])											
1953	7 419	389,1	303,9	721	957	426	20 658	182	388,0	20 633	181
1954	7 321	403,0	314,1	746	1 030	465	22 343	230	401,5	22 298	225
1955	7 275	421,2	327,8	778	1 151	519	24 526	279	419,7	24 480	275
1956	7 124	441,6	343,9	807	1 303	580	28 023	385	439,8	27 967	382
Ernährungsindustrie[1])											
1953	6 769	315,3	237,7	589	823	391	16 805	181	314,9	16 817	180
1954	6 731	331,8	250,4	619	894	427	18 426	228	331,2	18 418	223
1955	6 681	351,1	265,2	652	1 004	479	20 215	276	350,4	20 210	273
1956	6 598	373,2	282,8	686	1 144	538	23 376	379	372,4	23 368	376
Molkereien und milchverarbeitende Industrie[1]) [2])											
1953	2 288	40,6	27,4	77	97	62	2 552	6	39,7	2 476	6
1954	2 266	41,7	28,3	79	103	65	2 716	11	40,7	2 640	11
1955	2 222	43,7	29,6	82	115	73	2 979	13	42,5	2 888	14
1956	2 174	44,4	30,3	84	127	77	4 228	15	43,1	4 111	15
Brauereien und Mälzereien											
1953	856	52,5	40,3	100	173	79	2 241	43	52,0	2 227	43
1954	865	54,8	42,0	104	185	87	2 338	49	54,3	2 322	49
1955	873	57,7	44,3	110	206	97	2 679	56	57,1	2 659	56
1956	890	61,9	47,6	117	236	111	2 940	62	61,2	2 913	62
Tabakverarbeitende Industrie											
1953	650	73,9	66,2	131	133	35	3 853	1	73,1	3 816	1
1954	590	71,2	63,7	127	136	38	3 917	2	70,3	3 880	2
1955	594	70,1	62,6	126	147	40	4 311	3	69,2	4 271	3
1956	526	68,4	61,0	122	158	42	4 648	6	67,4	4 599	6

[1]) Umsatz 1953 bis 1955 ohne, 1956 einschl. Trinkmilchumsatz der Molkereien. — [2]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

Gebietsstand vgl. S. 206.

4. Beschäftigte Ende September 1956 nach der Stellung im Betrieb

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe — Land	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge) insgesamt	darunter weiblich	Arbeiter (ohne gewerbl. Lehrlinge) insgesamt	darunter weiblich	Gewerbliche Lehrlinge	Beschäftigte insgesamt	darunter weiblich
Bundesgebiet nach Industriegruppen							
Bergbau	**59 668**	**6 115**	**558 747**	**9 546**	**38 527**	**656 942**	**15 663**
Kohlenbergbau[1])	49 288	4 631	488 302	6 167	36 218	573 808	10 798
Eisenerzbergbau	2 337	260	19 684	300	806	22 827	560
Metallerzbergbau	991	103	8 167	110	270	9 428	213
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	2 733	312	20 042	376	834	23 609	690
Erdöl- und Erdgasgewinnung	3 393	615	9 941	313	297	13 631	928
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	926	194	12 611	2 280	102	13 639	2 474
Verarbeitende Industrien	**1 132 000**	**368 906**	**5 028 575**	**1 639 203**	**283 836**	**6 444 411**	**2 036 176**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**275 633**	**79 321**	**1 236 587**	**150 268**	**39 158**	**1 551 378**	**230 297**
Industrie der Steine und Erden	31 971	7 800	243 490	9 413	3 910	279 371	17 227
Eisenschaffende Industrie	35 043	6 840	202 008	6 043	7 734	244 785	12 983
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	19 199	4 778	146 313	6 211	9 348	174 860	11 018
Ziehereien und Kaltwalzwerke	10 771	3 202	60 249	7 838	1 730	72 750	11 046
NE-Metallindustrie	13 073	3 982	58 273	5 023	2 096	73 442	9 043
Metallgießereien	4 106	1 286	24 109	3 325	1 702	29 917	4 618
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	5 881	1 287	16 206	785	580	22 667	2 080
Kohlenwertstoffindustrie[2])	1 317	273	4 442	186	196	5 955	461
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	112 824	37 845	270 133	66 644	8 504	391 461	104 929
Sägewerke und holzverarbeitende Industrie[3])	13 905	3 145	76 542	8 649	905	91 352	11 800
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	10 463	2 967	61 335	9 345	1 460	73 258	12 338
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	17 080	5 916	73 487	26 806	993	91 560	32 754
Investitionsgüterindustrien	**496 056**	**152 203**	**1 855 222**	**397 552**	**172 663**	**2 523 941**	**550 894**
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	36 145	7 860	129 079	2 832	12 959	178 183	10 706
Maschinenbau	172 993	48 393	540 995	48 749	82 726	796 714	97 401
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	51 112	14 833	245 877	22 016	14 113	311 102	36 887
Schiffbau	9 686	1 828	75 674	951	7 906	93 266	2 786
Elektrotechnische Industrie	126 089	42 423	378 228	153 006	23 904	528 221	195 724
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	23 702	9 168	106 261	48 877	8 537	138 500	58 393
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	18 285	6 003	99 496	22 376	5 811	123 592	28 398
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	58 044	21 695	279 612	98 745	16 707	354 363	120 599
Verbrauchsgüterindustrien	**261 089**	**101 678**	**1 583 247**	**909 866**	**65 673**	**1 910 009**	**1 037 262**
Feinkeramische Industrie	10 434	3 512	75 056	37 625	2 035	87 525	41 253
Glasindustrie	9 061	2 948	67 276	20 302	1 960	78 297	23 277
Holzverarbeitende Industrie	27 659	9 058	186 204	46 042	6 321	220 184	55 182
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie[3])	9 773	4 277	53 364	30 932	3 090	66 227	35 838
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	15 287	6 252	78 142	52 447	1 671	95 100	58 962
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	29 964	11 033	111 807	37 818	12 338	154 109	49 142
Kunststoffverarbeitende Industrie	9 392	3 856	42 896	21 668	1 003	53 291	25 539
Ledererzeugende Industrie	3 767	1 019	24 931	6 225	535	29 233	7 248
Lederverarbeitende Industrie	5 854	2 588	34 684	24 346	1 844	42 382	27 429
Schuhindustrie	11 555	4 326	92 028	55 513	1 948	105 531	61 152
Textilindustrie	85 412	30 232	542 016	336 677	13 982	641 410	371 373
Bekleidungsindustrie	39 172	19 918	250 471	220 469	18 606	308 249	258 194
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	3 759	2 659	24 372	19 802	340	28 471	22 673
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**99 222**	**35 704**	**353 519**	**181 517**	**6 342**	**459 083**	**217 723**
Ernährungsindustrie	91 946	33 119	294 624	131 451	6 025	392 595	164 792
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[3])	14 128	4 518	28 009	9 155	1 373	43 510	13 700
Brauereien und Mälzereien	14 466	3 101	45 556	4 797	2 481	62 503	7 906
Tabakverarbeitende Industrie	7 276	2 585	58 895	50 066	317	66 488	52 931
Gesamte Industrie	**1 191 668**	**375 021**	**5 587 322**	**1 648 749**	**322 363**	**7 101 353**	**2 051 839**
Gesamte Industrie nach Ländern							
Schleswig-Holstein	25 956	8 892	129 825	40 495	8 724	164 505	50 335
Hamburg	45 224	17 171	159 414	49 829	10 335	214 973	67 670
Niedersachsen	101 531	31 356	500 942	134 516	26 742	629 215	168 490
Bremen	15 260	4 757	77 419	17 348	5 172	97 851	22 366
Nordrhein-Westfalen	436 070	123 927	2 191 810	480 122	135 516	2 763 396	615 992
Hessen	114 180	35 957	439 025	128 409	25 467	578 672	166 620
Rheinland-Pfalz	57 482	16 125	264 825	75 995	12 945	335 252	93 494
Baden-Württemberg	215 690	74 964	993 648	391 186	51 704	1 261 042	469 274
Bayern	180 275	61 872	830 414	330 849	45 758	1 056 447	397 598
Bundesgebiet	**1 191 668**	**375 021**	**5 587 322**	**1 648 749**	**322 363**	**7 101 353**	**2 051 839**
Berlin (West)	63 046	25 570	192 383	74 425	11 268	266 697	101 315

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [2]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [3]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

5. Beschäftigte Ende September 1956

(Betriebe mit 10 und

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe	Aufgegliedert							
		Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
	Bergbau	. [4])	. [4])	206	0,0	58 156	8,9	. [4])	. [4])
211	Kohlenbergbau[1])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	10 035	1,7	. [4])	. [4])
213	Eisenerzbergbau	—	—	—	—	10 494	46,0	—	—
214	Metallerzbergbau	—	—	—	—	. [4])	. [4])	—	—
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	—	—	—	—	13 986	59,2	—	—
216	Erdöl- und Erdgasgewinnung	1 043	7,7	. [4])	. [4])	11 402	83,6	—	—
217/18	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	321	2,4	—	—	. [4])	. [4])	—	—
	Verarbeitende Industrien	. [4])	. [4])	214 767	3,3	571 059	8,9	. [4])	. [4])
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	. [4])	. [4])	43 791	2,8	151 999	9,8	. [4])	. [4])
250	Industrie der Steine und Erden	8 609	3,1	3 101	1,1	36 265	13,0	2 438	0,9
271/74	Eisenschaffende Industrie	. [4])	. [4])	—	—	17 967	7,3	—	—
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	4 070	2,3	1 379	0,8	14 359	8,2	1 341	0,5
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	92	0,1	385	0,5	2 730	3,8	157	0,2
281/85	NE-Metallindustrie	878	1,2	2 982	4,1	10 105	13,8	—	—
295	Metallgießereien	603	2,0	1 027	3,4	2 676	8,9	69	0,3
221/23	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	1 345	5,9	6 610	29,2	2 861	12,6	827	3,6
225	Kohlenwertstoffindustrie[3])	51	0,9	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])
400	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	5 305	1,4	14 709	3,8	23 033	5,9	1 139	0,3
530	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	3 176	3,5	1 450	1,6	12 448	13,6	1 429	1,6
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	—	—
590	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	1 629	1,8	11 879	13,0	23 030	25,2	193	0,2
	Investitionsgüterindustrien	68 545	2,7	101 573	4,0	210 820	8,4	58 839	2,3
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	3 463	1,9	7 956	4,5	13 471	7,6	2 361	1,3
320	Maschinenbau	20 086	2,5	27 383	3,4	64 817	8,1	11 722	1,5
330	Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	1 006	0,3	3 768	1,2	51 459	16,5	. [4])	. [4])
340	Schiffbau	26 466	28,4	30 077	32,2	9 205	9,9	18 591	19,9
360	Elektrotechnische Industrie	7 676	1,5	20 448	3,9	36 420	6,9	5 793	1,1
370	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	4 135	3,0	2 812	2,0	11 881	8,6	94	0,1
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	. [4])	. [4])	1 386	1,1	4 981	4,0	. [4])	. [4])
383-89	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 522	1,6	7 743	2,2	18 586	5,2	2 837	0,8
	Verbrauchsgüterindustrien	. [4])	. [4])	36 431	1,9	150 815	7,9	. [4])	. [4])
510	Feinkeramische Industrie	2 725	3,1	. [4])	. [4])	4 704	5,4	. [4])	. [4])
520	Glasindustrie	761	1,0	654	0,8	7 444	9,5	—	—
540	Holzverarbeitende Industrie	3 904	1,8	2 555	1,2	26 522	12,0	1 973	0,9
391-96	Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	957	1,4	533	0,8	2 855	4,3	52	0,1
560	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	2 414	2,5	4 422	4,6	8 471	8,9	335	0,4
570	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5 014	3,3	9 750	6,3	14 494	9,4	2 238	1,5
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	. [4])	. [4])	1 614	3,0	4 390	8,2	. [4])	. [4])
610	Ledererzeugende Industrie	2 763	9,5	. [4])	. [4])	1 305	4,5	. [4])	. [4])
621	Lederverarbeitende Industrie	237	0,6	. [4])	. [4])	2 064	4,9	. [4])	. [4])
625	Schuhindustrie	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	3 744	3,5	—	—
630	Textilindustrie	11 364	1,8	5 620	0,9	44 814	7,0	7 227	1,1
640	Bekleidungsindustrie	7 290	2,4	6 264	2,0	27 333	8,9	1 971	0,6
629	Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	663	2,3	4 173	14,7	2 675	9,4	665	2,3
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	25 448	5,5	32 972	7,2	57 425	12,5	14 706	3,2
650-80	Ernährungsindustrie	23 885	6,1	29 355	7,5	54 658	13,9	12 599	3,2
663	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 062[4])	7,0	799	1,8	6 011	13,8	252	0,6
681/82	Brauereien und Mälzereien	697	1,1	2 208	3,5	3 425	5,5	1 779	2,8
690	Tabakverarbeitende Industrie	1 563	2,4	3 617	5,4	2 767	4,2	2 107	3,1
	Gesamte Industrie	164 505	2,3	214 973	3,0	629 215	8,9	97 851	1,4

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [3]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben. — [4]) Auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [4]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber

Gebietsstand vgl. S. 206.

nach Industriegruppen und Ländern

mehr Beschäftigten)

nach beteiligten Industriegruppen													Nr. der Industriegruppe
Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet		Berlin (West)[a]	
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	
557 682	**84,9**	**15 076**	**2,3**	**5 357**	**0,8**	**3 747**	**0,6**	**14 594**	**2,2**	**656 942**	**100**	—	
548 131	95,5	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	161	0,0	9 578	1,7	573 808	100	—	211
2 435	10,7	3 183	13,9	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	2 185	9,6	22 827	100	—	213
5 726	60,7	—	—	906	9,6	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	9 428	100	—	214
. [b])	. [b])	6 242	26,4	. [b])	. [b])	2 238	9,5	355	1,5	23 609	100	—	215
. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	103	0,8	. [b])	. [b])	13 631	100	—	216
. [b])	. [b])	245	1,8	. [b])	. [b])	589	4,3	2 023	14,8	13 639	100	—	217/18
2 205 714	**34,2**	**563 596**	**8,7**	**329 895**	**5,1**	**1 257 295**	**19,5**	**1 041 853**	**16,2**	**6 444 411**	**100**	**266 697**	
677 126	**43,6**	**152 202**	**9,8**	**132 795**	**8,6**	**170 325**	**11,0**	**186 585**	**12,0**	**1 551 378**	**100**	**23 726**	
67 664	24,2	26 350	9,4	38 262	13,7	36 119	12,9	60 563	21,7	279 371	100	3 628	250
203 961	83,3	. [b])	. [b])	8 950	3,7	912	0,4	. [b])	. [b])	244 785	100	. [b])	271/74
81 242	46,5	23 646	13,5	10 371	5,9	24 487	14,0	13 965	8,0	174 860	100	. [b])	291
55 708	76,6	2 952	4,1	4 132	5,7	3 900	5,4	2 694	3,7	72 750	100	234	381
35 069	47,8	4 830	6,6	660	0,9	10 215	13,9	8 703	11,9	73 442	100	1 976	281/85
10 666	35,7	1 908	6,4	586	2,0	7 762	25,9	4 620	15,4	29 917	100	2 272	295
9 201	40,6	599	2,6	199	0,9	500	2,2	525	2,3	22 667	100	31	221/23
4 284	71,9	. [b])	. [b])	. [b])	. [b])	425	7,1	. [b])	. [b])	5 955	100	173	225
154 862	39,6	57 447	14,7	53 516	13,7	39 650	10,1	41 800	10,7	391 461	100	9 219	400
18 516	20,3	7 807	8,5	7 581	8,3	16 406	18,0	22 539[a])	24,7	91 352	100	113	530
20 688	28,2	5 240	7,2	. [b])	. [b])	18 849	25,7	15 410	21,0	73 258	100	. [b])	550
15 265	16,7	17 504	19,1	3 785	4,1	11 100	12,1	7 175	7,8	91 560	100	1 495	590
817 677	**32,4**	**238 951**	**9,5**	**66 438**	**2,6**	**580 566**	**23,0**	**380 532**	**15,1**	**2 523 941**	**100**	**165 760**	
93 342	52,4	16 967	9,5	6 248	3,5	17 712	9,9	16 663	9,4	178 183	100	15 811	310
266 990	33,5	76 594	9,6	32 342	4,1	184 183	23,1	112 597	14,1	796 714	100	35 123	320
50 537	16,2	. [b])	. [b])	2 528	0,8	. [b])	. [b])	47 786	15,4	311 102	100	5 337	330
4 378	4,7	780	0,8	1 309	1,4	1 149	1,2	1 311	1,4	93 266	100	603	340
136 666	25,9	51 015	9,7	9 701	1,8	127 886	24,2	132 616	25,1	528 221	100	91 125	360
8 700	6,3	16 329	11,8	2 464	1,8	67 880	49,0	24 205	17,5	138 500	100	6 705	370
78 251	63,3	. [b])	. [b])	1 334	1,1	. [b])	. [b])	10 140	8,2	123 592	100	2 961	382
178 813	50,5	28 346	8,0	10 512	3,0	66 790	18,8	35 214	9,9	354 363	100	8 095	383-89
587 153	**30,7**	**139 323**	**7,3**	**109 278**	**5,7**	**429 596**	**22,5**	**401 274**	**21,0**	**1 910 009**	**100**	**57 298**	
11 193	12,8	4 072	4,7	8 675	9,9	4 706	5,4	49 026	56,0	87 525	100	716	510
31 639	40,4	4 567	5,8	4 880	6,2	7 065	9,0	21 287	27,2	78 297	100	1 879	520
63 377	28,8	17 219	7,8	11 199	5,1	50 806	23,1	42 629	19,4	220 184	100	4 093	540
4 074	6,2	2 345	3,5	5 797[a])	8,8	30 787	46,5	18 827	28,4	66 227	100	1 114	391-96
30 222	31,8	6 158	6,5	5 205	5,5	23 244	24,4	14 629	15,4	95 100	100	. [b])	560
41 268	26,8	17 693	11,5	6 165	4,0	28 235	18,3	29 252	19,0	154 109	100	10 896	570
17 717	33,2	5 722	10,7	3 336	6,3	10 511	19,7	9 682	18,2	53 291	100	2 333	580
4 208	14,4	3 536	12,1	. [b])	. [b])	11 733	40,1	. [b])	. [b])	29 233	100	. [b])	610
6 416	15,1	12 672	29,9	4 337	10,2	7 017	16,6	9 400	22,2	42 382	100	. [b])	621
16 052	15,2	9 973	9,5	31 803	30,1	27 574	26,1	15 013	14,2	105 531	100	698	625
240 566	37,5	27 893	4,3	14 346	2,2	172 238	26,9	117 342	18,3	641 410	100	4 539	630
107 260	34,8	25 875	8,4	10 168	3,3	52 280	17,0	69 808	22,6	308 249	100	22 335	640
13 161	46,2	1 598	5,6	. [b])	. [b])	3 400	11,9	. [b])	. [b])	28 471	100	2 190	629
123 758	**27,0**	**33 120**	**7,2**	**21 384**	**4,7**	**76 808**	**16,7**	**73 462**	**16,0**	**459 083**	**100**	**19 913**	
109 623	27,9	26 606	6,8	18 578	4,7	50 148	12,8	67 143	17,1	392 595	100	18 804	650-80
7 233	16,6	4 524[a])	10,4	1 646[a])	3,8	5 431	12,5	14 552[a])	33,4	43 510	100	. [b])	663
15 546	24,9	3 829	6,1	4 641	7,4	9 468	15,1	20 910	33,5	62 503	100	. [b])	681/82
14 135	21,3	6 514	9,8	2 806	4,2	26 660	40,1	6 319	9,5	66 488	100	1 109	690
2 763 396	**38,9**	**578 672**	**8,1**	**335 252**	**4,7**	**1 261 042**	**17,8**	**1 056 447**	**14,9**	**7 101 353**	**100**	**266 697**	

Betrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [b]) In einigen Industriegruppen auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — in der Gesamtsumme enthalten.

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1955

a) absolute

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe / Land	Betriebe insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten 1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1 000 u. mehr	Eingegliedert bei der Be- insgesamt	in 1–9
		Anzahl									
										Bundesgebiet	
	Bergbau	**895**	**130**	**215**	**111**	**91**	**120**	**51**	**177**	**646 939**	**585**
211	Kohlenbergbau	471	46	100	39	42	62	23	159	563 500	233
213	Eisenerzbergbau	76	4	11	10	14	26	9	2	21 678	16
214	Metallerzbergbau	27	—	10	4	3	3	2	5	10 223	—
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	47	4	5	9	7	7	7	8	23 940	12
216	Erdöl- und Erdgasgewinnung	67	12	17	14	6	9	6	3	13 758	46
217/18	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	207	64	72	35	19	13	4	—	13 840	276
	Verarbeitende Industrien	**93 698**	**42 904**	**30 326**	**9 052**	**5 524**	**3 878**	**1 208**	**806**	**6 346 105**	**174 418**
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**23 534**	**11 868**	**7 785**	**1 782**	**940**	**697**	**241**	**221**	**1 525 378**	**46 881**
250	Industrie der Steine und Erden	9 083	3 843	3 858	838	359	142	39	4	290 442	16 713
271/74	Eisenschaffende Industrie	129	6	9	11	16	28	8	51	257 856	33
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	594	34	170	133	93	100	38	26	136 857	201
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	645	203	234	70	68	44	13	13	65 702	876
281/85	NE-Metallindustrie	259	65	62	37	19	36	15	25	74 545	295
295	Metallgießereien	443	178	179	42	23	13	5	3	21 946	822
221/23	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	111	21	39	21	11	7	7	5	23 094	111
225	Kohlenwertstoffindustrie	20	—	5	4	4	3	3	1	4 905	—
400	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	4 728	2 774	1 217	303	175	143	51	65	379 430	10 607
530	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 707	4 549	1 796	212	78	58	13	1	105 549	16 287
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	390	37	106	69	63	76	30	9	76 443	206
590	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	425	158	110	42	31	47	19	18	88 609	730
	Investitionsgüterindustrien	**19 815**	**6 602**	**6 486**	**2 599**	**1 841**	**1 422**	**471**	**394**	**2 432 718**	**29 143**
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 208	157	495	245	144	101	36	30	170 165	784
320	Maschinenbau	5 138	1 156	1 812	833	557	507	139	134	760 598	5 495
330	Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	783	151	264	117	95	74	34	48	291 778	714
340	Schiffbau	229	36	67	34	31	36	10	15	96 124	211
360	Elektrotechnische Industrie	2 515	664	745	328	307	245	116	110	508 666	3 094
370	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 452	525	498	174	121	81	30	23	139 136	2 272
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 984	798	682	233	144	95	23	9	115 655	3 612
383-89	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 506	3 115	1 923	635	442	283	83	25	350 596	12 961
	Verbrauchsgüterindustrien	**34 555**	**14 900**	**11 772**	**3 658**	**2 212**	**1 442**	**409**	**162**	**1 909 919**	**62 352**
510	Feinkeramische Industrie	564	199	135	57	57	61	38	17	88 345	873
520	Glasindustrie	1 126	576	335	75	41	68	20	11	77 581	2 336
540	Holzverarbeitende Industrie	5 139	1 985	1 940	678	343	165	21	7	223 729	8 429
391-96	Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	2 956	1 980	716	142	71	35	7	5	67 159	6 020
560	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 772	639	671	221	153	72	13	3	91 138	3 073
570	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 399	3 674	2 029	383	184	103	22	4	161 440	16 357
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	1 018	460	369	88	63	25	8	5	47 113	1 966
610	Ledererzeugende Industrie	384	107	144	60	31	27	13	2	38 345	455
621	Lederverarbeitende Industrie	1 151	481	445	141	59	19	5	1	41 041	2 163
625	Schuhindustrie	1 141	385	364	164	124	77	13	14	103 485	1 557
630	Textilindustrie	7 019	2 481	2 256	850	604	551	199	78	649 380	10 474
640	Bekleidungsindustrie	5 456	1 821	2 193	733	436	214	44	15	293 866	8 196
629	Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	430	112	175	66	46	25	6	—	27 297	445
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**15 794**	**9 534**	**4 283**	**1 013**	**531**	**317**	**87**	**29**	**478 090**	**36 042**
650-80	Ernährungsindustrie	14 366	8 636	4 035	876	460	273	64	22	405 052	33 504
663	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 230	1 949	1 112	103	40	19	6	1	50 068	8 202
681/82	Brauereien und Mälzereien	1 097	206	605	151	77	43	14	1	60 571	1 141
690	Tabakverarbeitende Industrie	1 428	898	248	137	71	44	23	7	73 038	2 538
	Gesamte Industrie	**94 593**	**43 034**	**30 541**	**9 163**	**5 615**	**3 998**	**1 259**	**983**	**6 993 044**	**175 001**
										Gesamte Industrie	
	Schleswig-Holstein	3 121	1 618	971	257	139	85	32	19	160 835	6 402
	Hamburg	3 032	1 388	970	300	167	134	47	26	209 936	6 064
	Niedersachsen	8 311	3 706	2 709	848	483	366	111	88	626 969	15 843
	Bremen	966	472	263	104	56	36	21	14	97 024	1 879
	Nordrhein-Westfalen	28 972	12 440	9 244	3 079	1 918	1 416	444	431	2 716 288	56 035
	Hessen	6 860	2 389	2 648	820	510	318	102	73	559 413	11 226
	Rheinland-Pfalz	6 751	3 712	1 943	482	304	217	58	35	334 163	13 125
	Baden-Württemberg	15 951	5 970	5 903	1 733	1 119	837	239	150	1 235 576	25 452
	Bayern	20 629	11 339	5 890	1 540	919	589	205	147	1 052 840	38 960
	Bundesgebiet	**94 593**	**43 034**	**30 541**	**9 163**	**5 615**	**3 998**	**1 259**	**983**	**6 993 044**	**175 001**
	Berlin (West)	5 746	2 926	2 058	404	192	101	29	36	264 156	11 435

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht ver-

Gebietsstand vgl. S. 206.

nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen*)

Zahlen

hauptbeteiligten Industriegruppe														Nr. der Industriegruppe
schäftigte						Umsatz								
Betrieben mit ... Beschäftigten						insgesamt	in Betrieben mit ... Beschäftigten							
10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1 000 u. mehr		1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1 000 u. mehr	
Anzahl						1000 DM								
nach Industriegruppen														
5 579	7 983	13 245	39 899	35 760	543 890	724 279	902	9 159	8 120	16 040	69 751	55 574	564 733	
2 541	2 822	6 260	20 402	15 343	515 899	598 632	288	4 671	2 089	5 061	36 518	24 710	525 295	211
294	736	1 900	9 106	. [1])	. [1])	24 133	23	180	533	1 930	14 635	. [1])	. [1])	213
297	284	504	930	. [1])	. [1])	10 670	—	210	282	923	675	. [1])	. [1])	214
138	647	1 009	2 512	5 708	13 914	39 123	14	130	1 377	2 881	5 184	9 916	19 621	215
402	998	831	2 950	4 005	4 526	38 960	260	1 487	1 294	2 455	9 852	12 252	11 360	216
1 907	2 496	2 741	3 999	2 421	—	12 761	317	2 481	2 545	2 790	2 887	1 741	—	217/18
724 803	**633 731**	**766 957**	**1 189 998**	**828 327**	**2 027 871**	**14 865 788**	**337 554**	**1 407 712**	**1 235 739**	**1 562 817**	**2 706 035**	**2 195 316**	**5 420 615**	
180 820	**124 028**	**129 793**	**216 753**	**169 558**	**657 545**	**4 762 294**	**87 303**	**373 699**	**280 638**	**316 946**	**621 647**	**585 087**	**2 496 974**	
92 918	58 003	48 278	41 934	26 620	5 976	527 336	23 624	141 544	93 773	88 146	95 985	64 410	19 854	250
237	777	2 489	9 170	5 973	239 177	1 173 884	119	879	2 720	14 803	40 271	22 998	1 092 094	271/74
5 006	9 438	12 899	31 739	27 201	50 373	257 128	324	7 227	13 627	20 266	52 568	45 825	117 291	291
5 955	4 996	9 940	13 442	9 303	21 190	230 464	1 898	17 254	20 052	34 163	48 240	31 433	77 424	381
1 535	2 708	2 786	11 747	11 307	44 167	320 631	1 075	9 040	13 310	10 370	61 870	40 791	184 175	281/85
4 180	2 785	3 214	4 089	3 364	3 492	45 867	1 481	7 411	5 916	6 454	8 452	9 386	6 767	295
920	1 333	1 446	2 677	4 976	11 631	272 102	455	4 449	5 241	11 121	21 705	111 825	117 306	221/23
140	287	641	677	. [1])	. [1])	28 785	—	1 133	3 368	3 120	3 511	. [1])	. [1])	225
27 514	21 334	24 277	44 008	34 700	216 990	1 177 298	21 515	82 336	71 201	73 045	134 293	119 166	675 742	400
36 987	14 489	10 389	17 460	. [1])	. [1])	245 482	35 275	91 507	34 061	21 216	39 800	. [1])	. [1])	530
2 557	5 027	8 988	24 583	21 002	14 080	255 998	314	5 484	12 395	24 713	88 422	81 176	43 494	550
2 871	2 851	4 446	15 227	14 371	48 113	227 319	1 223	5 435	4 974	9 529	26 530	26 078	153 550	590
164 811	**183 205**	**255 084**	**436 562**	**321 851**	**1 042 062**	**4 609 851**	**42 832**	**248 088**	**292 521**	**426 962**	**798 855**	**635 105**	**2 165 488**	
13 425	17 181	19 672	31 894	25 344	61 865	344 800	1 269	21 868	28 728	33 599	58 940	41 830	158 566	310
46 837	59 413	76 882	153 980	95 262	322 729	1 355 961	7 999	64 858	90 689	122 158	274 944	176 811	618 502	320
6 897	8 266	13 267	22 844	23 953	215 837	732 433	970	9 801	13 232	22 185	42 834	46 486	596 925	330
1 897	2 391	4 644	12 113	7 036	67 832	175 939	171	1 745	2 980	5 092	14 627	18 085	133 239	340
19 708	23 334	42 879	77 357	80 475	261 819	1 018 171	4 620	31 294	38 878	82 104	174 778	195 093	491 404	360
11 924	12 252	16 574	23 811	19 329	52 974	171 339	3 304	16 237	13 549	21 420	28 971	23 243	64 615	370
17 053	16 043	20 544	27 986	15 679	14 738	226 912	5 486	29 989	31 032	40 409	58 622	32 144	29 230	382
47 070	44 325	60 622	86 577	54 773	44 268	584 296	19 013	72 296	73 433	99 995	145 139	101 413	73 007	383-89
284 321	**256 532**	**309 353**	**440 301**	**278 967**	**278 093**	**3 214 951**	**76 840**	**395 328**	**398 621**	**498 025**	**798 898**	**510 507**	**536 732**	
3 135	4 192	8 055	21 112	26 218	24 760	95 672	960	3 669	4 188	10 117	27 691	27 865	21 182	510
7 485	5 096	5 826	22 247	13 422	21 169	107 623	2 628	9 643	7 733	6 972	23 906	14 362	42 379	520
48 126	47 036	47 523	48 199	13 268	11 148	318 842	10 428	61 511	66 224	68 684	73 946	19 757	18 292	540
16 628	9 633	10 205	10 318	4 215	10 140	95 640	6 189	23 549	14 476	14 425	12 726	6 816	17 459	391-96
16 224	15 853	21 017	21 103	9 280	4 588	169 961	3 972	24 448	27 019	43 509	45 345	17 687	7 981	560
44 280	26 912	24 578	30 625	14 124	4 564	223 415	17 124	50 923	33 516	33 300	49 381	26 506	12 665	570
8 740	6 110	8 964	7 860	5 521	7 950	82 842	2 826	12 284	9 708	13 977	12 901	14 036	17 110	580
3 762	4 114	4 065	7 142	. [1])	. [1])	99 099	1 014	9 800	11 506	11 975	19 870	. [1])	. [1])	610
10 965	9 573	8 227	5 698	. [1])	. [1])	60 831	2 852	15 352	13 983	11 497	10 981	. [1])	. [1])	621
9 085	11 656	17 823	24 074	8 678	30 612	161 833	1 679	11 433	16 959	28 397	40 881	14 408	48 076	625
55 978	60 432	85 345	171 239	137 966	127 946	1 310 027	15 478	92 043	109 288	158 891	361 220	286 373	286 734	630
35 349	51 378	61 172	63 252	30 319	24 200	470 075	11 362	77 568	80 994	91 782	114 530	54 526	39 313	640
4 564	4 547	6 553	7 432	3 753	—	19 091	328	3 105	3 027	4 499	5 520	2 612	—	629
94 851	**69 966**	**72 727**	**96 382**	**57 951**	**50 171**	**2 278 692**	**130 579**	**390 597**	**263 959**	**320 884**	**486 635**	**464 617**	**221 421**	
88 729	60 345	62 766	82 159	41 753	35 796	1 896 850	127 933	382 569	251 566	302 687	429 346	273 794	128 955	650-80
20 470	6 371	5 387	4 997	. [1])	. [1])	308 100	65 629	131 108	30 127	29 004	20 010	. [1])	. [1])	663
14 970	10 618	. [1])	13 123	8 665	. [1])	251 042	3 645	55 257	41 200	. [1])	58 004	41 758	. [1])	681/82
6 122	9 621	9 961	14 223	16 198	14 375	381 842	2 646	8 028	12 393	18 197	57 289	190 823	92 466	690
730 382	**641 714**	**780 202**	**1 229 897**	**864 087**	**2 571 761**	**15 590 067**	**338 456**	**1 416 871**	**1 243 859**	**1 578 857**	**2 775 786**	**2 250 890**	**5 985 348**	
nach Ländern														
22 615	17 720	19 799	26 743	21 638	45 900	403 748	26 748	48 768	40 079	43 979	64 732	81 691	97 751	
23 089	20 418	23 359	40 376	33 323	63 309	782 224	16 495	49 421	47 030	70 429	142 461	159 253	297 135	
65 215	59 779	66 880	111 704	78 280	229 268	1 583 515	45 698	148 487	124 518	154 914	254 136	226 883	628 879	
6 469	7 175	7 735	11 029	13 795	48 942	279 057	4 368	16 466	17 300	24 775	36 533	56 557	123 058	
228 555	216 314	267 154	436 329	305 583	1 206 318	6 207 762	98 893	444 174	439 951	573 858	1 064 365	802 722	2 783 799	
64 606	56 953	70 580	97 978	69 921	188 147	1 148 039	18 634	116 112	100 147	124 132	181 018	141 762	466 234	
44 010	33 716	42 589	66 775	39 398	94 550	709 046	18 967	83 239	59 602	78 303	136 147	98 169	234 619	
140 409	121 593	155 571	259 121	161 783	371 672	2 458 174	41 659	252 537	218 799	284 470	549 648	373 204	737 857	
135 414	108 046	126 535	179 842	140 366	323 655	2 018 489	66 994	257 662	196 436	223 995	346 744	310 646	616 012	
730 382	**641 714**	**780 202**	**1 229 897**	**864 087**	**2 571 761**	**15 590 067**	**338 456**	**1 416 871**	**1 243 859**	**1 578 857**	**2 775 786**	**2 250 890**	**5 985 348**	
44 490	27 992	25 895	30 442	19 720	104 182	522 478	22 518	106 240	67 902	52 764	59 128	35 322	178 604	

[1]) Veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im September 1955 nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen*)

b) Anteile in vH

Industriegruppe — Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Anteil der Betriebe mit ... Beschäftigten													
	1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1000 u. mehr	1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1000 u. mehr
	an der Zahl der Beschäftigten der Betriebe insges.							am Umsatz der Betriebe insgesamt						
Bundesgebiet nach Industriegruppen														
Bergbau	**0,1**	**0,9**	**1,2**	**2,0**	**6,2**	**5,5**	**84,1**	**0,1**	**1,3**	**1,1**	**2,2**	**9,6**	**7,7**	**78,0**
Kohlenbergbau	0,0	0,4	0,5	1,1	3,6	2,7	91,6	0,0	0,8	0,4	0,8	6,1	4,1	87,8
Eisenerzbergbau	0,1	1,4	3,4	8,8	42,0	. [1])	. [1])	0,1	0,8	2,2	8,0	60,6	. [1])	. [1])
Metallerzbergbau	—	2,9	2,8	4,9	9,1	. [1])	. [1])	—	2,0	2,6	8,7	6,3	. [1])	. [1])
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	0,0	0,6	2,7	4,2	10,5	23,8	58,1	0,0	0,3	3,5	7,4	13,3	25,3	50,2
Erdöl- und Erdgasgewinnung	0,3	2,9	7,3	6,0	21,4	29,1	32,9	0,6	3,8	3,3	6,3	25,3	31,4	29,2
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	2,0	13,8	18,0	19,8	28,9	17,5	—	2,5	19,4	19,9	21,9	22,6	13,6	—
Verarbeitende Industrien	**2,7**	**11,4**	**10,0**	**12,1**	**18,8**	**13,1**	**32,0**	**2,3**	**9,5**	**8,3**	**10,5**	**18,2**	**14,8**	**36,5**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**3,1**	**11,9**	**8,1**	**8,5**	**14,2**	**11,1**	**43,1**	**1,9**	**7,8**	**5,9**	**6,7**	**13,1**	**12,3**	**52,4**
Industrie der Steine und Erden	5,8	32,0	20,0	16,6	14,4	9,2	2,1	4,4	26,8	17,8	16,7	18,2	12,2	3,8
Eisenschaffende Industrie	0,0	0,1	0,3	1,0	3,6	2,3	92,7	0,0	0,1	0,2	1,3	3,4	2,0	93,0
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	0,1	3,7	6,9	9,4	23,2	19,9	36,8	0,1	2,9	5,3	7,9	20,4	17,8	45,6
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1,4	9,1	7,6	15,1	20,5	14,2	32,3	0,8	7,5	8,7	14,8	20,9	13,6	33,6
NE-Metallindustrie	0,4	2,1	3,6	3,7	15,8	15,2	59,2	0,3	2,8	4,2	3,2	19,3	12,7	57,4
Metallgießereien	3,7	19,0	12,7	14,6	18,6	15,3	15,9	3,2	16,2	12,9	14,1	18,4	20,5	14,8
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	0,5	4,0	5,8	6,3	11,6	21,5	50,4	0,2	1,6	1,9	4,1	8,0	41,1	43,1
Kohlenwertstoffindustrie	—	2,9	5,9	13,1	13,8	. [1])	. [1])	—	3,9	11,7	10,8	12,2	. [1])	. [1])
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	2,8	7,3	5,6	6,4	11,6	9,1	57,2	1,9	7,0	6,0	6,2	11,4	10,0	57,4
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	15,4	35,0	13,7	9,8	16,5	. [1])	. [1])	14,4	37,3	13,9	8,6	16,2	. [1])	. [1])
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	0,2	3,4	6,6	11,8	32,2	27,5	18,4	0,1	2,2	4,8	9,6	34,5	31,7	17,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	0,8	3,3	3,2	5,0	17,2	16,2	54,3	0,5	2,4	2,2	4,2	11,7	11,5	67,5
Investitionsgüterindustrien	**1,2**	**6,8**	**7,5**	**10,5**	**17,9**	**13,2**	**42,8**	**0,9**	**5,4**	**6,3**	**9,3**	**17,3**	**13,8**	**47,0**
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	0,5	7,8	10,1	11,6	18,7	14,9	36,4	0,3	6,4	8,3	9,7	17,1	12,1	46,0
Maschinenbau	0,7	6,2	7,8	10,1	20,2	12,5	42,4	0,6	4,7	6,7	9,0	20,3	13,0	45,6
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	0,3	2,4	2,8	4,5	7,8	8,2	74,0	0,1	1,4	1,8	3,0	5,8	6,3	81,5
Schiffbau	0,2	2,0	2,5	4,8	12,6	7,3	70,6	0,1	1,0	1,7	2,9	8,3	10,3	75,7
Elektrotechnische Industrie	0,6	3,8	4,6	8,4	15,2	15,8	51,5	0,5	3,1	3,8	8,1	17,2	19,2	48,3
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1,6	8,6	8,8	11,9	17,1	13,9	38,1	2,0	9,5	7,9	12,5	16,9	13,6	37,7
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	3,1	14,7	13,9	17,8	24,2	13,6	12,7	2,4	13,2	13,7	17,8	25,8	14,2	12,9
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	3,7	13,5	12,6	17,3	24,7	15,6	12,6	3,3	12,4	12,6	17,1	24,8	17,4	12,5
Verbrauchsgüterindustrien	**3,2**	**14,9**	**13,4**	**16,2**	**23,1**	**14,6**	**14,6**	**2,4**	**12,3**	**12,4**	**15,5**	**24,8**	**15,9**	**16,7**
Feinkeramische Industrie	1,0	3,6	4,7	9,1	23,9	29,7	28,0	1,0	3,9	4,4	10,6	28,9	29,1	22,1
Glasindustrie	3,0	9,6	6,6	7,5	28,7	17,3	27,3	2,5	9,0	7,2	6,5	22,2	13,3	39,4
Holzverarbeitende Industrie	3,8	21,5	21,0	21,2	21,5	5,9	5,0	3,2	19,3	20,8	21,5	23,2	6,2	5,7
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	9,0	24,8	14,3	15,2	15,4	6,3	15,1	6,5	24,6	15,1	15,1	13,3	7,1	18,3
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	3,4	17,8	17,4	23,1	23,2	10,2	5,0	2,3	14,4	15,9	25,6	26,7	10,4	4,7
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	10,1	27,5	16,7	15,2	19,0	8,7	2,8	7,6	22,7	15,0	14,9	22,1	11,9	5,7
Kunststoffverarbeitende Industrie	4,2	18,5	13,0	19,0	16,7	11,7	16,9	3,4	14,8	11,7	16,9	15,6	16,9	20,7
Ledererzeugende Industrie	1,1	9,8	10,7	10,6	18,6	. [1])	. [1])	1,0	9,9	11,6	12,1	20,1	. [1])	. [1])
Lederverarbeitende Industrie	5,3	26,7	23,3	20,0	13,9	. [1])	. [1])	4,7	25,2	23,0	18,9	18,0	. [1])	. [1])
Schuhindustrie	1,6	8,8	11,3	17,2	23,3	8,4	29,6	1,0	7,0	10,5	17,5	25,3	8,9	29,7
Textilindustrie	1,6	8,6	9,3	13,1	26,4	21,2	19,7	1,2	7,0	8,3	12,1	27,6	21,9	21,9
Bekleidungsindustrie	2,8	18,9	17,5	20,8	21,5	10,3	8,2	2,5	16,5	17,2	19,5	24,4	11,6	8,4
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	1,6	16,7	16,7	24,0	27,2	13,7	—	1,7	16,3	15,9	23,6	28,9	13,7	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**7,5**	**19,8**	**14,6**	**15,2**	**20,2**	**12,1**	**10,5**	**5,7**	**17,1**	**11,6**	**14,1**	**21,4**	**20,4**	**9,7**
Ernährungsindustrie	8,3	21,9	14,9	15,5	20,3	10,3	8,8	6,7	20,2	13,3	16,0	22,6	14,4	6,8
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie	16,4	40,8	12,7	10,8	10,0	. [1])	. [1])	21,3	42,6	9,8	9,4	6,5	. [1])	. [1])
Brauereien und Mälzereien	1,8	24,7	17,5	. [1])	21,7	14,3	. [1])	1,5	22,0	16,4	. [1])	23,1	16,6	24,2
Tabakverarbeitende Industrie	3,5	8,4	13,2	13,6	19,5	22,2	19,7	0,7	2,1	3,2	4,8	15,0	50,0	38,4
Gesamte Industrie	**2,5**	**10,4**	**9,2**	**11,2**	**17,6**	**12,4**	**36,8**	**2,2**	**9,1**	**8,0**	**10,1**	**17,8**	**14,4**	
Gesamte Industrie nach Ländern														
Schleswig-Holstein	4,0	14,1	11,0	12,3	16,6	13,5	28,5	6,6	12,1	9,9	10,9	16,0	20,2	24,2
Hamburg	2,9	11,0	9,7	11,1	19,2	15,9	30,2	2,1	6,3	6,0	9,0	18,2	20,4	38,0
Niedersachsen	2,5	10,4	9,5	10,7	17,8	12,5	36,6	2,9	9,4	7,9	9,8	16,0	14,3	39,7
Bremen	1,9	6,7	7,4	8,0	11,4	14,2	50,4	1,6	5,9	6,2	8,9	13,1	20,3	44,1
Nordrhein-Westfalen	2,1	8,4	8,0	9,8	16,1	11,3	44,4	1,6	7,2	7,1	9,2	17,1	12,9	44,8
Hessen	2,0	11,5	10,2	12,6	17,5	12,5	33,6	1,6	10,1	8,7	10,8	15,8	12,3	40,6
Rheinland-Pfalz	3,9	13,2	10,1	12,7	20,0	11,8	28,3	2,7	11,7	8,4	11,0	19,2	13,8	33,1
Baden-Württemberg	2,1	11,4	9,8	12,6	21,0	13,1	30,1	1,7	10,3	8,9	11,6	22,4	15,2	30,0
Bayern	3,7	12,9	10,3	12,0	17,1	13,3	30,7	3,3	12,8	9,7	11,1	17,2	15,4	30,5
Bundesgebiet	**2,5**	**10,4**	**9,2**	**11,2**	**17,6**	**12,4**	**36,8**	**2,2**	**9,1**	**8,0**	**10,1**	**17,8**	**14,4**	**38,4**
Berlin (West)	4,3	16,8	10,6	9,8	11,5	7,5	39,4	4,3	20,3	13,0	10,1	11,3	6,8	34,2

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

Gebietsstand vgl. S. 206.

7. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im September 1955 nach Industriegruppen*)

Industriegruppe — Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Industriebetriebe insgesamt			darunter: Vertriebenenbetriebe[1])			darunter: Zugewandertenbetriebe[2])		
	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
Bundesgebiet nach Industriegruppen									
Bergbau	895	646 939	724 281	12	245	315	3	143	122
Verarbeitende Industrien	93 698	6 346 105	14 865 780	6 817	219 655	372 929	3 789	210 231	391 367
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	23 534	1 525 378	4 762 293	1 159	27 624	57 161	607	20 242	44 775
Industrie der Steine und Erden	9 083	290 442	527 336	568	10 789	18 711	148	3 445	5 650
Eisenschaffende Industrie	129	257 856	1 173 883	—	—	—	—	—	—
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	594	136 857	257 127	21	. [3])	. [3])	12	. [3])	. [3])
Ziehereien und Kaltwalzwerke	645	65 702	230 465	33	794	2 111	26	406	673
NE-Metallindustrie	259	74 545	320 631	7	287	653	7	416	2 397
Metallgießereien	443	21 946	45 867	17	316	486	9	. [3])	. [3])
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	111	23 094	272 103	3	11	17	3	56	286
Kohlenwertstoffindustrie	20	4 905	28 784	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	4 728	379 430	1 177 298	308	3 683	10 219	320	8 734	23 372
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 707	105 549	245 481	165	2 616	6 856	40	1 269	2 250
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	390	76 443	255 998	11	. [3])	. [3])	9	. [3])	. [3])
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	425	88 609	227 320	26	6 404	14 312	33	1 227	1 716
Investitionsgüterindustrien	19 815	2 432 718	4 609 854	921	43 204	66 016	938	83 229	145 739
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 208	170 165	344 799	66	3 841	5 867	31	3 061	4 652
Maschinenbau	5 138	760 598	1 355 962	241	14 860	25 222	281	24 007	46 403
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- u. Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	783	291 778	732 432	38	2 962	4 288	29	8 080	17 420
Schiffbau	229	96 124	175 937	2	736	311	2	. [3])	. [3])
Elektrotechnische Industrie	2 515	508 666	1 018 172	188	9 923	16 356	215	27 352	51 595
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 452	139 136	171 337	65	3 458	3 744	118	9 000	9 090
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 984	115 655	226 913	60	1 436	1 626	42	. [3])	. [3])
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 506	350 596	584 302	256	5 988	8 602	220	9 945	14 339
darunter: Blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	1 554	102 533	195 630	94	2 350	3 389	77	3 573	5 763
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	1 534	90 421	131 471	93	1 992	2 655	68	3 609	4 209
Verbrauchsgüterindustrien	34 555	1 909 919	3 214 947	4 083	138 575	207 460	2 032	100 254	172 306
Feinkeramische Industrie	564	88 345	95 672	49	2 387	1 874	26	2 172	3 331
Glasindustrie	1 126	77 581	107 623	611	13 516	14 535	135	9 443	11 156
Holzverarbeitende Industrie	5 139	223 729	318 845	407	9 533	11 056	133	3 555	4 514
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte-Industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	2 956	67 159	95 638	282	5 967	6 919	125	4 198	7 740
darunter: Kleinmusikinstrumentenindustrie	84	8 624	13 360	41	1 771	1 773	19	1 829	4 906
Schmuckwarenindustrie	838	23 849	31 912	157	2 587	3 419	6	. [3])	. [3])
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 772	91 138	169 962	192	4 791	6 822	117	4 914	9 261
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 399	161 440	223 414	274	3 608	5 531	123	3 064	4 216
Kunststoffverarbeitende Industrie	1 018	47 113	82 842	126	3 689	5 581	93	3 231	4 829
Ledererzeugende Industrie	384	38 345	99 098	12	. [3])	. [3])	7	. [3])	. [3])
Lederverarbeitende Industrie	1 151	41 041	60 830	156	4 307	5 245	46	1 618	2 284
Schuhindustrie	1 141	103 485	161 832	52	2 174	3 164	29	2 989	4 635
Textilindustrie	7 019	649 380	1 310 028	1 115	52 469	93 247	594	38 047	70 994
Bekleidungsindustrie	5 456	293 866	470 073	777	34 628	51 687	593	26 339	48 260
Wäschereien, Kleiderfärbereien u. chemische Reinigungsanstalten	430	27 297	19 090	30	. [3])	. [3])	11	. [3])	. [3])
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	15 794	478 090	2 278 686	654	10 252	42 292	212	6 506	28 547
Ernährungsindustrie	14 366	405 052	1 896 842	634	9 385	30 607	195	3 834	10 971
darunter: Süßwarenindustrie	735	62 533	159 272	82	3 135	7 145	35	1 260	3 190
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 230	50 068	308 100	13	255	1 240	5	43	177
Brauereien und Mälzereien	1 097	60 571	251 044	8	102	309	3	33	80
Spiritusindustrie	2 257	21 293	87 149	267	1 668	5 152	48	366	1 323
Tabakverarbeitende Industrie	1 428	73 038	381 844	20	867	11 685	17	2 672	17 576
Gesamte Industrie	94 593	6 993 044	15 590 061	6 829	219 900	373 244	3 792	210 374	391 489
Gesamte Industrie nach Ländern									
Schleswig-Holstein	3 121	160 835	403 746	434	11 534	18 333	186	8 824	16 518
Hamburg	3 032	209 936	782 225	158	3 284	9 899	131	6 137	11 061
Niedersachsen	8 311	626 969	1 583 519	840	27 894	47 465	550	26 112	52 216
Bremen	966	97 024	279 058	65	2 251	5 521	38	2 973	11 738
Nordrhein-Westfalen	28 972	2 716 288	6 207 762	1 082	37 756	67 941	796	43 637	88 461
Hessen	6 860	559 413	1 148 042	576	19 451	28 559	435	22 460	37 799
Rheinland-Pfalz	6 751	334 163	709 049	225	8 246	12 824	182	11 339	15 260
Baden-Württemberg	15 951	1 235 576	2 458 173	916	32 853	51 203	539	36 931	56 979
Bayern	20 629	1 052 840	2 018 485	2 533	76 631	131 499	935	51 961	101 457
Bundesgebiet	94 593	6 993 044	15 590 061	6 829	219 900	373 244	3 792	210 374	391 489
Berlin (West)	5 746	264 156	522 470	229	5 012	13 325	781	12 957	24 254

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind oder deren Kapital Vertriebenen zu mindestens 50 vH gehört. — [2]) Betriebe, deren Inhaber aus der sowjetischen Besatzungszone oder von Berlin zugewandert sind oder deren Kapital Zugewanderten zu mindestens 50 v H gehört. — [3]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

8. Normalarbeitszeit, Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie

nach dem Stand von Ende September 1955
(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Ergebnisse der Erhebung über die Arbeitszeitverhältnisse in der Industrie

Vorbemerkung: Bei der Normalarbeitszeit handelt es sich hier, zum Unterschied von der im Hauptabschnitt XXI ausgewiesenen durchschnittlichen Wochenarbeitszeit der vierteljährlichen Verdienststerhebung in Industrie und Handel, um die regelmäßige Wochenarbeitszeit, die durch betriebliche Regelung (betriebliche Arbeitszeitordnung) oder durch Tarifvertrag als regelmäßige Arbeitszeit festgelegt wurde.

a) Normal-Wochenarbeitszeit nach Stunden

Hauptbeteiligte Industriegruppe	Arbeiter						
	insgesamt	davon mit einer normalen Arbeitszeit von					
		weniger als 45	45	46	47	48	mehr als 48
	Wochenstunden						
Bergbau							
Kohlenbergbau	466 907	38 832	267 612	—	—	160 463	—
Sonst. Bergbau einschl. Torfgräberei	70 091	997	1 628	49		66 991	426
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
Industrie der Steine und Erden	230 010	2 551	4 540	2 712	3 854	209 602	6 751
Eisenschaffende Industrie[1]	267 733	1 403	1 357	5 132	677	258 320	844
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	111 677	1 215	8 971	5 356	4 980	89 092	2 063
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	19 949	39	51	—	965	18 161	733
NE-Metallhalbzeugwerke	39 431	201	842	5 159	1 306	31 696	227
Metallgießereien	16 531	131	1 040	104	1 773	13 368	115
Chemische Industrie[2]	258 448	13 841	18 195	2 741	7 710	209 039	6 922
Mineralölverarbeitung	15 995	49	872	18	—	15 005	51
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	70 364	7 952	8 574	3 273	1 637	48 711	217
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	75 160	1 041	3 681	1 823	2 808	62 811	2 996
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	63 605	1 529	845	281	95	60 553	302
Investitionsgüterindustrien							
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	121 127	916	14 027	1 237	4 165	100 130	652
Maschinenbau	518 204	1 342	27 727	30 845	24 013	428 927	5 350
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	230 377	18 502	26 243	11 596	18 029	154 719	1 288
Schiffbau	76 653	17	472	—	585	75 528	51
Elektrotechnische Industrie	366 136	6 810	24 252	29 848	20 201	281 936	3 089
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	103 804	1 523	12 305	740	9 395	79 684	157
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	88 076	1 577	1 958	2 925	3 865	77 391	360
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[3]	261 708	4 858	11 259	5 141	9 312	229 819	1 319
Verbrauchsgüterindustrien							
Feinkeramische Industrie	73 783	1 186	9 765	2 011	2 192	56 224	2 405
Glasindustrie	62 569	2 453	2 747	455	1 131	54 578	1 205
Holzverarbeitende Industrie	174 785	2 804	9 270	2 668	7 416	148 979	3 648
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	2 286		31		310	1 945	—
Kleinmusikinstrumentenindustrie	6 751	673	—	—	39	6 003	36
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	17 417	266	774	311	993	14 551	522
Turn- und Sportgeräte-Industrie	2 694	5	109	13	344	2 176	47

[1]) Einschl. Ziehereien und Kaltwalzwerke. — [2]) Einschl. Chemiefaser- und Kohlenwertstoffindustrie, Braunkohlen- und Torfteerdestillation.
[3]) Einschl. Sportwaffenindustrie.

Gebietsstand vgl. S. 206.

8. Normalarbeitszeit, Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie

nach dem Stand von Ende September 1955
(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

a) Normal-Wochenarbeitszeit nach Stunden

Hauptbeteiligte Industriegruppe	Arbeiter						
	insgesamt	davon mit einer normalen Arbeitszeit von					
		weniger als 45	45	46	47	48	mehr als 48
		Wochenstunden					
noch: Verbrauchsgüterindustrien							
Schmuckwarenindustrie	16 353	94	448	58	842	14 645	266
Edelsteinindustrie	2 317	36	55		—	2 172	54
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	69 948	1 117	3 075	983	2 707	61 500	566
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	103 011	855	3 400	1 748	1 867	94 878	263
Kunststoffverarbeitende Industrie	34 928	896	3 237	1 079	1 295	27 700	721
Ledererzeugende Industrie	32 030	99	9 319	761	1 569	20 088	194
Lederverarbeitende Industrie	30 668	408	1 477	530	2 494	25 432	327
Schuhindustrie	87 303	4 177	15 753	1 018	3 330	62 856	169
Textilindustrie	531 739	64 412	32 218	29 587	22 452	369 634	13 436
Bekleidungsindustrie	221 623	14 359	26 221	9 168	17 394	152 297	2 184
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	22 138	985	1 165	886	31	18 485	586
Nahrungs- und Genußmittelindustrien							
Mühlenindustrie	10 549	135	1	10	8	10 300	95
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe-Ind.)	13 125	779	2 929	60	339	8 940	78
Stärke- und Kartoffeltrocknungsindustrie	2 958		120			2 838	—
Futtermittelindustrie	4 235	—	54	—	38	3 996	147
Brotindustrie	15 392	115	114	—	—	14 961	202
Süßwarenindustrie (einschl. Herst. v. Dauerbackwaren)	49 697	428	2 122	35	1 060	45 195	857
Fleischverarbeitende Industrie	16 888	43	64	18	—	16 693	70
Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	370	—	—	—	—	324	46
Fischverarbeitende Industrie	12 794	278	67	—	—	12 426	23
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	23 414	75	233	170	138	22 262	536
Ölmühlen- und Margarineindustrie	10 148	22		452		9 640	34
Zuckerindustrie	14 913	—		—	—	14 470	
Obst- und gemüseverarbeitende Industrie	22 196	123	78	69	43	21 556	327
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	3 671	46	103	21	76	3 397	28
Eisgewinnung	683	3	—	—	—	678	2
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie[1]	5 422	170	82	51		5 106	13
Brauereien und Mälzereien	41 810	847	459	37	313	40 026	128
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten[2]	8 190	523	117	34	331	7 119	66
Weinverarbeitende Industrie	2 658	61	188	—	—	2 409	—
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	9 132	208	37	167		8 536	184
Tabakverarbeitende Industrie	62 485	18 617	6 001	424	1 601	35 784	58
Industrie (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**5 295 059**	**222 650**	**568 511**	**161 303**	**186 080**	**4 092 733**	**63 782**
davon mit:							
5 regelmäßigen Wochenarbeitstagen	1 218 238	101 192	241 075	48 409	116 775	704 842	5 947
5 u. 6 » »	294 456	40 762	9 405	35 595	14 833	191 647	2 214
6 » »	3 782 365	80 696	318 031	77 299	54 474	3 196 244	55 621

[1]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [2]) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

8. Normalarbeitszeit, Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie

nach dem Stand von Ende September 1955
(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

b) Überstundengrenze

Hauptbeteiligte Industriegruppe	Arbeiter insgesamt	davon in Betrieben, in denen der Überstundenzuschlag[1]) bei einer Arbeitszeit von (Wochenstunden beginnt): weniger als 45	45	46	47	48	mehr als 48
Bergbau (ohne Kohlenbergbau)	**70 091**	—	—	**1 293**	**62**		**68 736**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
Industrie der Steine und Erden	230 010	423		582	314	1 128	227 563
Eisenschaffende Industrie[2])	267 733	—	—	105	4 493	—	263 135
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	111 677	—	—	2 119	2 828		106 730
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	19 949	—	—	—	—	19 949	
NE-Metallhalbzeugwerke	39 431	.	—	—	—	654[1])	38 777
Metallgießereien	16 531	—	—	448	—	57	16 026
Chemische Industrie[3])	258 448	967	420	5 825	35	770	250 431
Mineralölverarbeitung	15 995	—	—	851	458	—	14 686
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	70 364	.	—	2 719[7])	—	67 645	
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	75 160	52		327	392	923	73 466
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	63 605	—	450		—	16	63 139
Investitionsgüterindustrien							
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	121 127	—	—	407	73	1 430	119 217
Maschinenbau	518 204	69	10 662		5 974	6 659	494 840
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	230 377	7 383	—	8 450	7 282	2 601	204 661
Schiffbau	76 653	—	—	.	—	203[7])	76 450
Elektrotechnische Industrie	366 136	947	119	9 957	24 133	3 758	327 222
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	103 804	—	1 013		839		101 952
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	88 076	.	—	273[7])	361	843	86 599
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[4])	261 708	34	251	3 505	362	4 302	253 254
Verbrauchsgüterindustrien							
Feinkeramische Industrie	73 783	—	—	342	212	393	72 836
Glasindustrie	62 569	—	—	709	—	54	61 806
Holzverarbeitende Industrie	174 785	187		1 769	181	2 198	170 450
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	2 286	—	—	—	—	2 286	
Kleinmusikinstrumentenindustrie	6 751	—	.	—	—	43[7])	6 708
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	17 417	—	—	—	—	138	17 279
Turn- und Sportgeräte-Industrie	2 694	—	—	—	—	200	2 494
Schmuckwarenindustrie	16 353	—	—	72	—	50	16 231
Edelsteinindustrie	2 317	—	14		—	—	2 303
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	69 948	33	102	378	151	302	68 982
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	103 011	22	84	2 713	1 369	589	98 234
Kunststoffverarbeitende Industrie	34 928	611	—	3 023	44	486	30 764
Ledererzeugende Industrie	32 030	—	—	8 370	—	402	23 258
Lederverarbeitende Industrie	30 668	65	185		190	483	29 745
Schuhindustrie	87 303	322	267	9 404	1 516		75 794
Textilindustrie	531 739	407	163	1 215	6 188	6 311	517 455
Bekleidungsindustrie	221 623	1 051	111	2 679	502	5 863	211 417
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	22 138	.	—	170[7])	69		21 899
Nahrungs- und Genußmittelindustrien							
Mühlenindustrie	10 549	.	—	—	—	—	10 549[6])
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefeindustrie)	13 125	26	—	.	—	34[7])	13 065
Stärke- und Kartoffeltrocknungsindustrie	2 958	—	—	—	—	—	2 958
Futtermittelindustrie	4 235	—	—	.	—	55[7])	4 180
Brotindustrie	15 392	—	—	—	—	—	15 392
Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren)	49 697	—	1 225		—	69	48 403
Fleischverarbeitende Industrie	16 888	—	—	57		—	16 831
Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	370	—	—	—	—	—	370
Fischverarbeitende Industrie	12 794	—	.	—	—	—	12 794[6])
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	23 414	.	—	42[7])	—	—	23 372
Ölmühlen- und Margarineindustrie	10 148	—	—	—	—	—	10 148
Zuckerindustrie	14 913	—	—	.	—	—	14 913[6])
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	22 196	.	—	—	—	19[7])	22 177
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	3 671	—	—	28		—	3 643
Eisgewinnung	683	—	—	—	—	—	683
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie[5])	5 422	—	—	41		—	5 381
Brauereien und Mälzereien	41 810	—	14	98	—	303	41 395
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten[8])	8 190	273	25		36		7 856
Weinverarbeitende Industrie	2 658	.	—	—	—	—	2 658[6])
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	9 132	—	—	.	—	26[7])	9 106
Tabakverarbeitende Industrie	62 485	11 006	—	562		760	50 157
Industrie (ohne Kohlenbergbau, Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**4 828 152**	**25 876**	**2 664**	**79 427**	**53 173**	**48 420**	**4 618 592**

[1]) Bei Betrieben mit unterschiedlicher Arbeitszeitregelung und entsprechend unterschiedlicher Überstundengrenze ist hier die Überstundengrenze maßgebend, die für die Mehrzahl der Arbeiter gilt. — [2]) Einschl. Ziehereien und Kaltwalzwerke. — [3]) Einschl. Chemiefaser- und Kohlenwertstoffindustrie, Braunkohlen- und Torfteerdestillation. — [4]) Einschl. Sportwaffenindustrie. — [5]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [6]) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung. — [7]) Einschl. Arbeiter in Betrieben mit niedrigerer Überstundengrenze. — [8]) Einschl. einer unbedeutenden Anzahl von Arbeitern (weit weniger als 10 vH) in Betrieben mit niedrigerer Überstundengrenze.

Gebietsstand vgl. S. 206.

8. Normalarbeitszeit, Überstundengrenze und Lohnausgleich in der Industrie

nach dem Stand von Ende September 1955
(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

c) Lohnausgleich

Hauptbeteiligte Industriegruppe	Arbeiter				
	insgesamt	darunter mit Normalarbeitszeit unter 48 Wochenstunden			
		zusammen	davon in Betrieben mit		
			vollem	teilweisem Lohnausgleich	keinem
Bergbau					
Kohlenbergbau	466 907	306 444	306 444	—	—
Sonstiger Bergbau einschl. Torfgräberei	70 091	2 674	1 831	—	843
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					
Industrie der Steine und Erden	230 010	13 657	.	.	13 451
Eisenschaffende Industrie[1])	267 733	8 569	802	—	7 767
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	111 677	20 522	.	.	20 267
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	19 949	1 055	.	.	801
NE-Metallhalbzeugwerke	39 431	7 508	—	—	7 508
Metallgießereien	16 531	3 048	573	40	2 435
Chemische Industrie[2])	258 448	42 487	1 534	3 732	37 221
Mineralölverarbeitung	15 995	939	865	—	74
Kautschuk- und asbestverarbeitende Industrie	70 364	21 436	899	9	20 528
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	75 160	9 353	47	15	9 291
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	63 605	2 750	1 396	—	1 354
Investitionsgüterindustrien					
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	121 127	20 345	629	—	19 716
Maschinenbau	518 204	83 927	8 792	1 258	73 877
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	230 377	74 370	11 421	—	62 949
Schiffbau	76 653	1 074	—	—	1 074
Elektrotechnische Industrie	366 136	81 111	6 082	24 445	50 584
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	103 804	23 963	3 382	46	20 535
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	88 076	10 325	264	318	9 743
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[3])	261 708	30 570	1 328	984	28 258
Verbrauchsgüterindustrien					
Feinkeramische Industrie	73 783	15 154	311	—	14 843
Glasindustrie	62 569	6 786	1 687	276	4 823
Holzverarbeitende Industrie	174 785	22 158	330	330	21 498
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	2 286	341	—	—	341
Kleinmusikinstrumentenindustrie	6 751	712	—	—	712
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	17 417	2 344	.	.	.
Turn- und Sportgeräte-Industrie	2 694	471	.	—	.
Schmuckwarenindustrie	16 353	1 442	—	—	1 442
Edelsteinindustrie	2 317	91	—	—	91
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	69 948	7 882	568	421	6 893
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	103 011	7 870	3 240	922	3 708
Kunststoffverarbeitende Industrie	34 928	6 507	—	23	6 484
Ledererzeugende Industrie	32 030	11 748	—	7 752	3 996
Lederverarbeitende Industrie	30 668	4 909	—	112	4 797
Schuhindustrie	87 303	24 278	552	—	23 726
Textilindustrie	531 739	148 669	1 797	3 807	143 065
Bekleidungsindustrie	221 623	67 142	2 373	1 434	63 335
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	28 138	3 067	—	—	3 067
Nahrungs- und Genußmittelindustrien					
Mühlenindustrie	10 549	154	—	—	154
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe-Ind.)	13 125	4 107	148	20	3 939
Stärke- und Kartoffeltrocknungsindustrie	2 958	120	—	—	120
Futtermittelindustrie	4 235	92	—	.	.
Brotindustrie	15 392	229	100	—	129
Süßwarenindustrie (einschl. Herst. v. Dauerbackwaren)	49 697	3 645	—	273	3 372
Fleischverarbeitende Industrie	16 888	125	—	—	125
Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	370	—	—	—	—
Fischverarbeitende Industrie	12 794	345	.	.	.
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	23 414	616	—	—	616
Ölmühlen- und Margarineindustrie	10 148	474	—	—	474
Zuckerindustrie	14 913	109	—	—	109
Obst- und gemüseverarbeitende Industrie	22 196	313	—	—	313
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	3 671	246	.	—	.
Eisgewinnung	683	3	—	—	3
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie[4])	5 422	303	—	.	.
Brauereien und Mälzereien	41 810	1 656	—	—	1 656
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten[5])	8 190	1 005	493	—	512
Weinverarbeitende Industrie	2 658	249	—	—	249
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	9 132	412	—	—	412
Tabakverarbeitende Industrie	62 485	26 643	4 365	4 612	17 666
Industrie (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**5 295 059**	**1 138 544**	**363 050**	**50 988**	**724 506**

[1]) Einschl. Ziehereien und Kaltwalzwerke. — [2]) Einschl. Chemiefaser- und Kohlenwertstoffindustrie, Braunkohlen- und Torfteerdestillation. — [3]) Einschl. Sportwaffenindustrie. — [4]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [5]) Einschl. Spirituosenindustrie und Heferherstellung.

B. Industrielle Produktion

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Vorbemerkung: Im allgemeinen beziehen sich die Angaben auf Erzeugnisse, die in Industriebetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten hergestellt werden und zum Absatz bestimmt sind. In diesen Angaben sind auch Lieferungen zwischen Betrieben des gleichen Unternehmens einbezogen. In gewissen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion, d. h. die zum Absatz bestimmte und die zur Weiterverarbeitung im gleichen Betrieb bestimmte Erzeugung in einer Summe, ausgewiesen und nach Möglichkeit auch die darin enthaltene zum Absatz bestimmte Erzeugung in der folgenden Zeile besonders aufgeführt. Die Angabe der Gesamtproduktion ist durch einen Stern (*) hinter der Mengeneinheit besonders gekennzeichnet. Gegenüber dem Statistischen Jahrbuch 1956 teilweise berichtigte Zahlen; für 1956 vorl. Zahlen. — Produktionsangaben für das Saarland auf S. 249.

Erzeugnis (gesamte * bzw. zum Absatz bestimmte Produktion, vgl. Vorbemerkung)	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Erzeugnisse des Bergbaus[1])									
Steinkohle (Förderung)	1000 t *	124 472	128 035	130 728	134 407	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	14 190	14 792	14 914	15 175	.	.	.	.
Abgabe an Zechenkokereien und Brikettfabriken	1000 t	49 912	48 103	55 301	58 920	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1000 t	60 370	65 140	60 513	60 312	3 159 740	3 293 484	3 274 511	3 531 563
Steinkohlenbriketts	1000 t *	4 899	5 621	6 472	7 196	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1000 t	4 682	5 405	6 252	6 951	290 995	338 923	415 624	499 398
Steinkohlenkoks: Zechenkoks[3])	1000 t *	34 779	32 048	37 108	39 573	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[3])	1000 t	33 398	29 980	35 172	37 759	2 069 568	1 748 434	2 186 524	2 569 388
Pechkohle (Förderung)[4])	1000 t *	1 683	1 727	1 817	1 795	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1000 t	1 303	1 347	1 390	1 375	62 758	64 280	67 925	70 451
Braunkohle (Förderung)	1000 t *	84 553	87 813	90 337	95 233	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	16 528	16 633	15 307	15 106	.	.	.	.
Einsatzkohle für Schwelkoks-, Brikettherstellung, Staub- und Trockenkohle	1000 t	38 698	39 402	38 468	39 641	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar[5])	1000 t	29 327	31 778	36 562	40 486	.	.	.	.
Braunkohlenbriketts	1000 t *	16 579	16 667	16 440	16 958	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1000 t	15 893	15 951	15 662	16 324	.	.	.	.
Staub- und Trockenkohle	1000 t *	976	1 015	1 057	1 130	.	.	.	.
Braunkohlenschwelkoks	1000 t *	724	693	621	585	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[3])	1000 t	717	686	613	577	.	.	.	.
Eisenerz (Förderung) effektiv	1000 t *	14 619	13 036	15 684	16 928	.	.	.	.
Fe-Inhalt	1000 t *	3 889	3 551	4 226	4 512	.	.	.	.
Handelsfähige Erze[6]) effektiv	1000 t	10 757	9 704	11 381	12 218	245 071	227 538	272 545	297 120
Fe-Inhalt	1000 t	3 396	3 140	3 734	3 962	.	.	.	.
Mn-Inhalt	1000 t	170	157	172	177	.	.	.	.
Metallerz (Förderung) effektiv	1000 t *	3 175	3 383	3 622	3 449	.	.	.	.
Gewonnene Hüttenerze[7])									
effektiv	1000 t	344	359	330	323	.	.	.	.
Cu-Inhalt	t	2 052	2 360	1 211	977	.	.	.	.
Pb-Inhalt	t	62 758	67 287	67 435	65 409	.	.	.	.
Zn-Inhalt	t	91 246	94 227	92 132	92 354	.	.	.	.
Schwefelkies effektiv	t	559 750	596 443	637 588	644 416	24 457	25 340	29 308	30 672
S-Inhalt	t	205 654	219 491	255 344	257 470	.	.	.	.
Kali-Rohsalz (Förderung)									
effektiv	1000 t *	12 587	15 576	16 107	15 544	.	.	.	.
K_2O-Inhalt	1000 t *	1 579	1 936	2 020	1 965	.	.	.	.
Absatzfähige Kalisalze K_2O-Inhalt	1000 t	1 324	1 618	1 697	1 654	263 193	324 535	345 167	336 345
davon: Rohsalze bis 20% K_2O	1000 t	106	94	70	71	10 733	9 496	7 067	7 302
Fabrikate über 20% K_2O	1000 t	1 218	1 524	1 627	1 583	252 460	315 039	338 100	329 043
Stein- und Hüttensalz	1000 t	2 577	2 850	3 049	3 258	41 725	44 861	48 902	53 568
Salinensalz (Siedesalz)	1000 t	297	311	335	323	22 910	24 635	26 446	27 265
Erdöl, roh	1000 t *	2 189	2 666	3 147	3 506	.	.	.	.
Erdgas und Erdölgas	1000 cbm*	99 282	141 229	308 799	461 024	.	.	.	.
Steine und Erden									
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	28 605	28 471	34 491	38 805	233 705	234 306	300 735	349 104
Bausand, Baukies	1000 t	43 645	49 650	59 613	64 548	133 419	154 735	196 875	219 280
Zement (einschl. zementähnl. Bindemittel)	1000 t	15 378	16 278	18 769	19 659	820 646	858 843	991 406	1 032 616
Kalkstein, roh	1000 t *	15 245	15 507	27 942	32 322	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 t	7 134	7 149	9 962	10 541	32 210	33 148	48 068	52 365
Kohlensaurer Kalk, gemahlen	1000 t *	1 330	1 381	1 342	1 400	20 797	21 465	23 182	25 249
Gebrannter Kalk	1000 t *	6 383	6 757	7 697	7 903	270 339	284 894	320 469	342 573
Gebrannter Gips	1000 t	740	814	861	906	31 538	35 334	38 482	41 788
Feuerfeste Erzeugnisse[8])	1000 t	2 107	2 105	2 544	2 770	307 001	300 897	376 658	429 305
Mauerziegel[9])	1000 cbm	12 078	13 255	14 176	13 973	.	.	.	.
Kalksandsteine[9])	1000 cbm	3 524	4 110	5 036	5 515	86 228	100 813	127 556	141 966
Bimsbausteine[9])	1000 cbm	7 164	7 897	8 632	8 598	127 067	137 340	153 870	165 618
Dachziegel	1000 St	921 402	1 011 718	1 018 368	1 068 517	179 712	205 397	220 587	246 634
darunter: Biberschwänze	1000 St	226 360	231 184	220 951	226 625	25 998	26 974	27 187	29 310
Betondachsteine	1000 St	7 537	8 940	14 241	24 172	1 501	1 933	3 978	6 025
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1000 t	2 182	2 646	3 270	3 615	127 783	155 345	196 264	229 621
Isolier- und Leichtbauplatten[10])	1000 qm	27 560	30 726	34 609	31 080	61 647	67 605	80 523	64 228
Asbestzementwaren[11])	1000 qm	8 187	11 215	14 169	22 422	35 617	50 446	62 922	96 474

[1]) Quellen: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. für Kohlen, Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft für Metallerze, Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V. für Erdöl und Erdgas. — [2]) Gesamterzeugung vermindert um Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie und Deputate. — [3]) Einschl. geringer Mengen Elektrodenkoks und Koks aus Importkohle. — [4]) Einschl. Stockheimer Steinkohle. — [5]) Einschl. Rohkohle, die zu Staub- und Trockenkohle weiterverarbeitet wird. — [6]) Roherze (zum Absatz bestimmt) sowie aufbereitete Erze und Rösterze. — [7]) Einschl. der aus Haldenerzen gewonnenen Konzentrate. — [8]) Schamotte-, Silika-, Magnesitsteine u. a. — [9]) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat (24 × 11,5 × 7,1 cm). — [10]) Auf 2,5 cm Plattenstärke umgerechnet. — [11]) Auf 6 mm Plattenstärke umgerechnet.

Gebietsstand vgl. S. 206.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Eisen und Stahl									
Roheisen einschl. Hochofen-Ferrolegierungen	1000 t *	11 654	12 512	16 482	17 577	.	.	.	.
Stahlrohblöcke	1000 t *	14 947	16 960	20 757	22 561	.	.	.	.
Walzstahlfertigerzeugnisse	1000 t *	10 200	11 467	14 207	15 621	5 531 400	5 897 978	7 682 126	8 905 852
davon: Eisenbahnoberbaustoffe	1000 t *	540	464	664	637	252 930	196 816	284 518	286 172
Formstahl[1])	1000 t *	960	1 064	1 318	1 369	396 701	410 748	524 494	585 861
Stabstahl	1000 t *	2 843	2 983	3 699	4 205	1 340 552	1 356 629	1 779 888	2 142 900
Walzdraht (warmgewalzt)	1000 t *	855	1 133	1 336	1 438	376 370	480 038	580 211	645 016
Grob- und Mittelbleche	1000 t *	1 804	1 866	2 470	2 975	927 264	871 370	1 219 422	1 613 757
Feinbleche	1000 t *	1 291	1 628	2 043	2 128	940 782	1 134 703	1 519 324	1 611 001
Warmbandstahl u. Röhrenstreifen	1000 t *	848	1 251	1 399	1 469	405 726	566 584	660 918	728 693
Breitflachstahl	1000 t *	231	177	229	288	116 692	81 232	110 253	145 689
Nahtlose Röhren	1000 t *	829	902	1 049	1 112	774 383	799 858	1 003 097	1 146 763
Bleche und Bänder, verzinkt und verbleit	1000 t *	107	139	163	156	94 489	116 662	139 769	134 521
Weißblech und -ersatz, Weißband und -ersatz	1000 t *	210	227	265	255	211 166	216 167	266 118	258 498
Rollendes Eisenbahnzeug[2])	1000 t *	113	140	165	199	102 151	109 821	130 063	162 589
Geschmiedete Stäbe	1000 t *	125	138	215	252	179 246	191 132	286 361	356 358
Freiformschmiedestücke über 125 kg	1000 t *	178	178	243	272	315 096	304 469	415 328	519 722
Eisen-, Stahl- und Temperguß									
Eisen-, Stahl- und Tempergießereierzeugnisse	1000 t *	2 606	3 012	3 639	3 720	2 381 373	2 740 597	3 447 440	3 828 395
davon: Eisenguß (roh)	1000 t *	2 237	2 619	3 159	3 194	1 725 721	2 049 588	2 575 252	2 798 296
Stahlformguß (roh)	1000 t *	264	260	315	349	470 391	457 162	576 910	692 763
Temperguß (roh)	1000 t *	104	133	165	177	185 261	233 847	295 278	337 336
Nichteisenmetalle[3])									
Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse)	t *	106 940	129 219	137 066	147 362	241 834	288 158	307 973	332 222
Reinaluminium U (umgeschmolzen)	t *	7 751	11 686	15 279	16 922	15 303	24 568	36 684	41 568
Umschmelz-Aluminiumlegierungen	t *	40 892	58 318	77 434	70 320	85 466	123 358	194 821	183 245
Elektrolytkupfer	t *	154 800	164 864	178 380	179 947	449 875	474 113	706 669	691 425
Raffinadekupfer aus Schrott und Rohkupfer	t *	56 877	69 266	81 353	73 578	173 413	209 404	329 126	.
Kupferlegierungen	t *	14 653	20 307	23 872	24 498	35 535	51 642	78 803	83 299
Rohzink[4])	t *	148 261	167 655	178 739	185 940	136 268	156 803	182 646	206 098
Umschmelzzink und -zinklegierungen	t *	18 625	17 261	19 139	20 532	15 927	15 598	18 857	20 945
Hüttenblei insgesamt[5])	t *	147 025	147 677	147 426	161 005	160 540	166 995	182 798	216 413
Raffinadeblei[6])	t *	10 708	12 626	13 670	16 326	11 666	14 450	16 827	21 771
Halbzeug aus									
Aluminium und -legierungen[7])[8])	t *	105 354	130 990	152 182	153 950	.	.	605 846	610 503
Kupfer und -legierungen[7])[8])	t *	286 293	404 901	448 236	438 644	1 059 445	1 485 274	2 005 385	2 020 171
Zink und -legierungen[7])	t *	60 596	64 348	64 507	68 374	96 890	100 162	101 038	113 495
Blei und -legierungen[7])	t *	37 277	41 933	40 916	42 362	51 862	61 098	63 634	71 750
Formguß aus									
Leichtmetallen	t *	53 069	69 003	88 885	88 350	324 100	395 960	539 477	557 274
Schwermetallen	t *	62 020	79 599	98 281	100 526	285 460	350 330	493 324	541 885
darunter: Kupfer und -legierungen	t *	51 160	65 685	80 999	81 928	234 000	291 560	417 567	452 165
Zink und -legierungen	t *	7 231	10 104	12 333	13 737	37 560	47 560	55 639	67 122
Blei und -legierungen	t *	3 093	3 321	4 234	4 094	8 360	6 810	13 070	14 422
Erzeugnisse der chemischen Industrie									
Schwefelsäure[9]), ber. auf SO_3	1000 t *	1 549	1 708	1 861	2 065	.	.	.	.
Natriumsulfat und Glaubersalz, beide ber. auf Na_2SO_4	t *	182 735	219 976	250 976	257 956	.	.	.	.
Salzsäure, ber. auf HCl	t *	116 435	144 586	157 143	166 775	.	.	.	.
Soda, ber. auf Na_2CO_3	t *	794 197	934 634	983 133	996 030	.	.	.	.
Chlor (Primärproduktion)	t *	319 923	361 595	403 950	461 540	.	.	.	.
Ätznatron und Natronlauge, ber. auf NaOH	t *	442 280	498 155	556 098	593 463	.	.	.	.
Synthesеammoniak (Primärstickstoff), ber. auf N	t *	593 353	707 479	806 365	868 861	.	.	.	.
Stickstoffhaltige Düngemittel, ber. auf N	t *	624 856	696 032	763 065	805 567	588 971	687 414	762 934	795 825
davon: aus synth. Ammoniak	t *	450 840	523 475	594 606	633 224	429 867	530 804	609 794	638 427
aus Kokereien und Gaswerken	t *	93 663	91 218	100 735	107 010	70 060	69 821	80 126	85 595
Kalkstickstoff	t *	80 353	81 339	67 724	65 333	89 044	86 789	73 014	71 803

[1]) Einschl. Breitflanschträger und Stahlspundwände. — [2]) Auch gewalzt. — [3]) Quelle: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. — [4]) Gesamterzeugung der Hütten. — [5]) Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke. — [6]) Raffinadeblei aus Umschmelzwerken. — [7]) Einschl. Leitmaterial, Auflageanteil von plattiertem Material und Mantelgewicht von Druckwalzen. — [8]) Ohne unveredelte Folien. — [9]) Einschl. Oleum.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Phosphathaltige Düngemittel, ber. auf P_2O_5	t *	426 447	490 783	524 705	569 643	215 065	261 019	272 742	298 621
darunter: Superphosphat	t *	71 746	95 132	75 848	76 164	52 220	66 371	53 029	55 512
Thomasphosphatmehl	t *	277 623	270 032	321 218	346 269	104 880	104 500	119 809	126 411
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t *	724 644	803 935	822 461	880 640	.	.	.	.
Methanol (Methylalkohol), roh, ber. auf 100 %	t *	111 587	146 540	162 440	192 822	.	.	.	.
Äthylenoxyd, ber auf 100 %	t *	29 760	28 727	30 498	35 318	.	.	.	.
Essigsäure, ber. auf 100 %	t *	73 916	83 033	77 239	81 194	.	.	.	.
Pharmazeutika	.	.	.	.	.	991 722	1 077 255	1 146 809	1 303 703
darunter: Pharmazeutische Chemikalien	.	.	.	.	.	88 635	92 713	79 686	88 925
Vitamine und Hormone	.	.	.	.	.	40 516	42 283	37 932	41 733
Human-pharmazeutische Spezialitäten	.	.	.	.	.	635 281	670 703	720 570	832 766
Kunststoffe aus Zellulosederivaten[1])	t *	40 951	48 157	54 484	64 442	.	.	.	.
Kunstharze und plastische Massen									
Kondensationsprodukte	t *	101 362	136 185	174 140	195 566	.	.	.	.
Polymerisationsprodukte	t *	107 675	153 581	200 641	261 274	.	.	.	.
Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen[2])	t	238 639	272 267	310 948	345 432	611 930	695 481	795 432	892 193
Linoleum	t	61 564	75 622	89 306	86 047	109 651	128 360	153 368	151 178
Feltbase	t	71 539	80 544	88 202	101 471	71 368	71 915	79 613	90 575
Tierische Leime und Gelatine	t	23 766	27 137	28 303	28 517	52 248	60 633	64 379	65 631
Pflanzliche Leime	t	25 873	47 640	52 725	55 334	31 915	43 179	46 136	50 597
Seifen in jeder Form	t	109 912	112 457	106 822	108 105	183 527	194 894	205 275	217 147
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	t	171 529	176 083	181 381	181 645	235 152	254 086	280 284	278 614
Körperpflegemittel	t	20 883	23 499	27 284	31 571	260 406	285 776	327 087	382 264
Zündhölzer	Norm. Kisten[3])	120 564	118 594	116 030	143 461	33 687	33 542	32 990	38 931
Saaten- und Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	t	53 736	57 151	66 311	75 122	110 794	137 345	150 350	188 921
Textil- und Lederhilfsmittel	t	98 565	114 914	130 768	140 333	206 995	234 871	270 584	295 243
Dachpappe	1000 qm	98 397	99 795	112 774	116 456	77 627	75 541	86 476	90 106
Kohlenwertstoffe[4])									
Steinkohlen-Rohteer									
aus Kokereien	1000 t *	1 410	1 393	1 577	1 641	.	.	.	.
aus Gaswerken	1000 t *	205	218	.	.	.	.	.	.
Rohbenzol									
aus Kokereien	t *	413 362	405 535	474 956	509 026	.	.	.	.
aus Gaswerken	t *	30 836	33 396	35 820	41 227	.	.	.	.
Steinkohlenteerpech	t *	840 292	811 050	905 732	935 703	.	.	.	.
Steinkohlenteeröle	t *	} 475 508	506 790	276 626	313 908	} .	.	.	.
Heizöl[5])	t *			298 648	309 634				
Phenol	t *	8 293	8 752	10 591	10 847	.	.	.	.
Kresol, Xylenol	t *	15 058	19 846	20 435	18 868	.	.	.	.
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t *	430 356	408 608	478 844	512 333	.	.	.	.
darunter: Motorenbenzol	t *	280 571	295 088	315 847	273 323	.	.	.	.
Cumaronharze	t	2 175	3 308	4 925	6 744	.	.	.	.
Cumaronharzhaltige Rückstände	t	2 742	3 292	3 289	869	.	.	.	.
Erzeugnisse der Mineralölverarbeitung (aus in- und ausländischen Rohölen)									
Flüssiggas	t	144 280	200 364	245 453	314 953	.	.	.	.
Benzin	t	2 068 009	2 587 235	2 977 101	3 132 745	.	.	.	.
Petroleum[6])	t	51 891	234 635	167 621	211 915	.	.	.	.
Dieselöl[7])	t	1 792 529	2 318 098	2 938 375	3 228 777	.	.	.	.
Schmieröle[8])	t	391 539	338 079	362 610	387 443	.	.	.	.
Heizöl u. heizölähnl. Erzeugnisse[8])	t	957 663	1 605 740	1 919 034	2 362 541	.	.	.	.
Paraffine	t	22 706	35 762	42 901	46 261	.	.	.	.
Bitumen einschl. Promex	t	473 788	624 578	665 472	710 378	.	.	.	.

[1]) Einschl. Zelluloid — [2]) Ohne Firnisse. — [3]) 1 Normalkiste = 10 000 Schachteln. — [4]) Quellen: Bundesministerium für Wirtschaft, Verkaufsvereinigung für Teererzeugnisse (VIT) A.G., BV-Aral A.G. — [5]) Ab 1955 einschl. für Heizzwecke verwendetes Steinkohlenteerpech. — [6]) Leucht- und Motorenpetroleum sowie Turbinenkraftstoff. — [7]) Einschl. anderer dieselölversteuerter Erzeugnisse. — [8]) Ohne dieselölversteuerte Erzeugnisse, einschl. anderer technischer Öle (nicht zu Schmierzwecken). — * Einschl. Eigenverbrauch.

Gebietsstand vgl. S. 208.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Kautschukwaren									
Bereifungen[1])	t	111 808	130 499	164 276	158 164	737 785	775 855	979 074	943 292
darunter: Fahrraddecken	1000 St	11 347	15 395	14 983	16 268	45 557	57 085	59 502	63 852
Kraftraddecken	1000 St	1 323	1 374	1 290	1 020	32 954	31 596	29 227	22 604
Personenkraftwagendecken	1000 St	3 488	4 528	5 658	6 853	189 798	217 229	266 712	319 791
Lastkraftwagendecken	1000 St	1 031	1 102	1 440	1 290	336 850	316 635	419 221	362 870
Weich- und Hartgummiwaren	t	147 386	173 389	200 216	200 548	817 285	930 127	1 137 832	1 164 584
darunter: Transportbänder	t	7 459	8 964	10 748	10 382	58 067	65 744	83 333	81 849
Besohlmaterial	t	41 466	43 780	46 174	46 071	145 481	150 332	164 297	166 408
Schnittholz u. a. Holzhalbwaren									
Schnittholz	1000 cbm *	6 515	6 713	7 543	7 029	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 cbm	5 485	5 734	6 235	5 628	899 387	963 283	1 200 607	1 063 345
Lohnschnitt	1000 cbm	589	543	647	654	11 853	10 951	13 153	13 354
Furniere	cbm *	254 533	312 708	480 704	579 838	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	156 502	188 258	251 390	272 918	84 580	105 735	136 811	157 475
Lohnarbeit	cbm	46 095	58 504	77 022	94 117	6 401	8 660	11 382	12 807
Sperrholz-Furnierplatten	cbm *	157 913	200 296	216 015	242 797	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	154 970	195 095	206 266	205 060	112 412	143 214	160 987	155 572
Sperrholz-Tischlerplatten	cbm *	173 725	246 050	263 496	332 988	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	165 136	236 158	258 825	248 643	86 158	121 332	129 468	133 428
Holzfaserplatten[2])	cbm *	126 288	163 180	190 799	234 091	47 762	63 182	83 509	98 005
Holzspanplatten	cbm *	58 408	116 288	176 151	250 672	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	49 074	90 022	153 182	213 187	20 737	34 667	60 304	81 928
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe									
Holzschliff (mechanisch bereitet)[3])	t *	428 838	504 926	539 987	584 250	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	29 961	35 809	40 661	38 655	12 273	14 656	18 905	18 242
Papierzellstoff (chemisch bereitet)[3])	t *	402 105	480 026	478 067	478 874	.	.	.	.
darunter zum Absatz bestimmt	t	267 834	331 711	349 084	342 247	197 664	254 407	282 921	274 003
Edel- und Kunstfaserzellstoff (chemisch bereitet)[3])	t	138 685	149 269	173 907	183 726	117 335	127 300	146 601	156 208
Papier (unveredelt)	t *	1 471 431	1 706 641	1 856 545	1 996 729	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	1 317 742	1 520 762	1 632 967	1 743 705	1 278 109	1 491 917	1 688 277	1 775 144
Pappe (unveredelt)	t *	496 090	581 433	630 685	659 820	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	413 939	470 038	509 522	528 371	248 329	289 486	332 424	351 197
Erzeugnisse des Stahlbaus (einschl. Waggons)									
Stahlbrücken (auch bewegliche)[4])	t	54 206	41 801	41 143	49 820	64 738	52 044	50 798	65 858
Stahlbauten	t	573 367	628 209	722 778	806 378	661 625	719 230	828 099	962 826
Offene und gedeckte Güterwagen: Neubauten	St	4 055	3 984	10 571	11 529	40 875	58 364	111 946	123 276
Gruben- und Förderwagen: Neubauten	St	63 739	45 656	43 808	33 758	51 308	35 542	33 749	29 826
Dampferzeuger[5])	t	77 097	84 293	94 012	101 218	175 662	200 581	245 342	280 997
Feuerungen und sonstige Erzeugnisse für Dampferzeuger[6]), Behälter und Rohrleitungen[6])	t	255 607	251 230	267 730	325 072	432 655	425 652	473 686	614 288
Erzeugnisse des Maschinenbaus									
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung[7])	t	108 608	111 520	136 320	159 409	756 786	753 765	939 755	1 170 439
der spanlosen Formung[7])	t	54 426	60 244	91 419	97 324	261 435	278 510	402 196	462 050
Hütten- und Walzwerkseinrichtungen[7])	t	82 334	87 683	90 455	105 828	277 630	292 290	304 663	390 924
Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen[7])	t	35 310	40 686	45 184	49 758	148 246	178 666	213 075	249 217
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge[8])	t	15 553	18 559	24 500	28 131	220 852	246 358	325 705	388 479
Autogengeräte und -maschinen sowie Flammspritzgeräte[7])	t	2 262	2 417	2 956	3 402	24 426	30 022	36 142	42 286
Lokomotiven und Tender (Neuproduktion)[7])	t	55 767	59 644	57 098	52 342	230 019	238 258	201 718	209 596
Verbrennungsmotoren[7])[9])	t	76 870	82 220	93 965	107 251	493 426	533 195	626 235	731 532
darunter: Dieselmotoren[9])	t	64 218	76 154	77 911	88 604	393 922	469 326	499 170	579 731
Dampfturbinen[7])	t	13 980	16 737	14 705	14 955	120 637	147 341	127 961	138 459
Wasserkraftmaschinen[7])	t	9 704	11 783	14 264	9 810	51 837	68 906	86 837	59 225
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen[7])[10])	t	26 916	28 099	36 596	41 858	181 529	194 144	260 832	306 052
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren[7])	t	36 206	48 393	54 581	65 643	129 105	170 484	206 172	274 411
Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen)[7])	t	28 449	33 808	39 982	43 401	157 949	190 424	237 591	273 219
Maschinen für die Bauwirtschaft[7])	t	86 635	105 398	161 836	161 208	327 541	384 621	578 078	657 053
Baustoffmaschinen[11])[7])	t	61 048	79 292	98 048	108 615	211 334	274 215	344 162	418 349

[1]) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — [2]) Holzfaserhart- und -fußbodenplatten, Holzfaser-Isolierplatten. — [3]) Trockengehalt von 1953/56 (absolut trocken). — [4]) Neubauten, neue Konstruktionsteile für Verstärkungen, Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — [5]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [6]) Z. B. Abgasvorwärmer und Wärmespeicher, Saugzug-, Entaschungs-, Entstaubungs-, Rußbläser-, Trocknungs- sowie Bekohlungsanlagen. — [7]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [8]) Ohne solche für Kraftfahrzeuge und Straßenfahrzeugmaschinen. — [9]) Einschl. Halbdiesel ohne solche für Straßenzugmaschinen. — [10]) Ohne Druckluftlokomotiven, Druckluftmaschinen und Einrichtungen für den Bergbau. — [11]) Einschl. Keramik- und Glasmaschinen, Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und plastischen Massen.

I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Einheit	Menge 1953	Menge 1954	Menge 1955	Menge 1956	Wert in 1 000 DM 1953	Wert in 1 000 DM 1954	Wert in 1 000 DM 1955	Wert in 1 000 DM 1956
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau[1])	t	156 419	140 829	156 723	164 877	418 166	377 272	411 262	451 357
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau[1])	t	70 851	63 357	79 423	90 604	186 774	171 498	220 424	252 966
Trocknungsanlagen und -maschinen[2])	t	21 325	28 524	33 383	36 809	90 951	117 906	148 331	179 361
Landwirtschaftliche Maschinen[4])	t	135 898	150 765	195 645	220 059	347 048	386 206	545 635	675 513
darunter: Pflüge für Kraftbetrieb	St	54 756	60 131	87 838	97 648	32 693	33 119	45 823	54 541
Pflüge für Gespannzug	St	46 612	44 912	43 575	27 766	5 135	4 569	4 391	3 069
Grubber für Kraftbetrieb und Gespannzug	St	5 718	6 441	7 351	7 046	1 657	1 981	2 265	2 461
Sä- und Drillmaschinen[4])	St	11 021	15 837	13 509	11 246	8 749	11 650	10 429	10 156
Kunstdüngerstreuer[4])	St	16 631	21 358	23 557	26 588	9 241	11 513	11 620	13 770
Gras- und Getreidemäher für Gespannzug	St	6 192	7 534	10 639	4 812	4 606	7 076	7 502	3 361
Mähdrescher[7])	St	.	.	7 429	11 477	.	.	76 351	130 997
Heurechen und -wender	St	56 990	48 649	67 920	80 196	34 954	33 202	50 347	64 247
Kartoffelerntemaschinen	St	19 287	15 345	25 287	31 902	15 845	14 654	21 115	26 891
Heu- und Strohpressen	St	7 150	9 209	9 540	11 090	10 212	16 169	17 905	21 016
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für landwirtschaftliche Maschinen	t	23 246	27 977	38 258	41 875	58 954	70 728	100 899	116 878
Milchwirtschaftliche Maschinen[3])	t	8 674	9 475	10 057	10 633	69 952	83 157	93 150	100 675
Ackerschlepper, Einachsschlepper u. a. einachsige Motorgeräte[6])	t	108 516	149 741	219 027	195 657	532 506	733 440	1 074 360	1 005 146
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Acker-, Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	t	15 144	18 892	33 492	34 274	69 466	90 637	155 471	161 134
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie und verwandte Gebiete[3])	t	82 293	92 299	107 391	121 070	447 645	534 348	644 601	762 722
darunter: Nahrungs- und Genußmittelmaschinen	t	69 328	76 822	89 244	100 492	332 743	397 429	481 490	564 151
Verpackungsmaschinen	t	3 433	3 585	4 305	4 821	55 466	60 900	76 409	91 077
Einzelapparate und -maschinen für die chemische und verwandte Industrie[3])	t	41 319	46 458	59 939	63 270	164 309	191 870	260 921	301 919
Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	t	57 693	66 584	68 019	79 464	195 037	197 077	222 377	258 796
Groß- und Schnellwaagen[3])	t	13 983	15 936	18 631	18 201	63 839	73 495	88 337	98 961
Krane und Hebezeuge[3])	t	86 142	81 931	99 637	118 489	281 198	270 549	320 082	408 365
Kleinhebezeuge und handbetriebene Krane (einschl. Kraftkarren)[3])	t	16 061	20 184	29 189	32 690	56 787	82 098	124 698	148 852
Gleis- und Drahtseilförderer[3])[1])	t	5 699	5 292	5 873	7 364	16 025	13 977	16 377	18 825
Stetige Förderer[3])[1])	t	34 109	44 968	50 702	54 920	97 837	117 547	141 371	161 413
Aufzüge und maschinelle Einrichtungen für Bühnen[10])[3])	t	16 580	20 081	24 240	28 271	56 455	70 701	88 320	115 080
Papierherstellungsmaschinen[3])	t	28 849	26 725	31 917	35 266	140 326	139 401	157 196	183 740
Papierzurichtungsmaschinen[3])	t	6 372	7 189	9 580	10 973	36 905	42 967	53 468	64 795
Papierverarbeitungsmaschinen[3])	t	11 116	11 654	14 067	15 483	82 708	88 553	112 035	131 264
Druckereimaschinen[3])	t	38 155	44 431	53 136	59 617	205 876	246 788	291 357	327 663
Büromaschinen[3])	t	8 995	10 915	13 060	14 019	325 051	400 120	482 700	541 192
darunter: Schreibmaschinen[11])	St	420 760	512 741	574 682	650 940	150 837	183 255	208 523	227 051
Rechenmaschinen	St	87 730	123 079	144 291	168 889	48 542	55 524	69 034	80 368
Registrier- und Kontrollkassen	St	.	27 153	37 318	35 823	.	48 565	63 497	66 520
Textilmaschinen[12])	t	57 598	64 370	75 899	79 862	354 696	404 468	474 203	533 160
Zubehörteile für Textilmaschinen	t	13 923	16 128	19 770	22 764	126 480	144 961	173 313	212 094
Haushaltnähmaschinen aller Art	St	474 835	526 429	606 997	581 101	139 263	152 317	183 311	177 986
Sonstige Nähmaschinen	St	116 989	110 386	105 736	114 647	65 541	67 545	70 574	77 905
Schuh- und Lederindustriemaschinen[3])	t	7 530	8 628	9 289	10 016	54 022	59 113	68 821	74 712
Eisenbahnsicherungsanlagen[3])	t	7 359	2 461	4 972	7 965	10 332	4 770	7 968	13 112
Armaturen[10])	.	.	.	.	.	388 831	509 657	601 638	679 580
Zahnräder und Getriebe[13])	t	51 832	65 508	80 480	80 554	274 942	333 870	417 368	459 898
Wälzlager aller Art	t	25 519	28 053	37 870	47 272	294 797	320 835	404 393	516 883
Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebselemente[13])	t	20 362	24 712	29 091	31 154	74 553	96 273	122 845	141 333

[1]) Ohne Zubehör und Werkzeuge für Erdölbohranlagen. — [2]) Einschl. Zubehör und Werkzeuge für Erdölbohranlagen. — [3]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [4]) 1953 einschl. Motormäher. — [5]) Ohne Handsämaschinen. — [6]) Ohne Jaucheschleudern und -verteiler. — [7]) Einschl. Mähdreschbinder. — [8]) 1953 ohne Motormäher. — [9]) Ohne solche für den Bergbau. — [10]) Ohne Bauaufzüge. — [11]) Standard-, Breitwagen- und Reiseschreibmaschinen sowie Einzelwagen zu Schreibmaschinen. — [12]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile.

Gebietsstand vgl. S. 206.

I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Erzeugnisse des Fahrzeugbaus (ohne Waggons und Lokomotiven) [1]									
Personenkraftwagen [2]	St	369 140	518 190	705 418	847 829	.	.	.	.
Komb. Kraftwagen (Mehrzweckwagen) [3]	St	18 755	42 982	56 787	63 167	.	.	.	.
Liefer- und Lastkraftwagen [4]	St	96 046	113 146	140 350	159 488	.	.	.	.
Omnibusse, Obusse	St	6 391	6 104	6 008	4 612	.	.	.	.
Krafträder (über 100 ccm Zylinderinhalt)	St	313 904	239 696	161 657	92 455	446 774	346 400	230 226	130 801
Motorfahrräder (ohne Mopeds)	St	32 589	12 306	7 341	3 053	18 003	6 578	3 753	1 569
Mopeds	St	144 234	447 948	782 468	618 511	60 326	194 792	339 808	266 837
Motorroller	St	66 254	119 359	144 475	133 907	86 710	166 867	188 777	172 165
Karosserien und Aufbauten für Kraftfahrzeuge und Anhänger	St	51 063	56 102	72 644	82 492	207 600	193 947	229 293	344 899
Anhänger-Fahrzeuge [5]	St	15 069	17 934	27 307	19 467	171 317	152 947	185 033	173 104
Fahrräder, zweirädrig (ohne Spielräder) [6]	1 000 St	934	890	1 054	1 152	115 834	101 134	109 433	112 759
Elektrotechnische Erzeugnisse									
Elektromotoren und Generatoren [7] [8]	t	82 391	104 124	135 664	149 968	491 211	591 866	755 143	864 152
darunter: Elektromotoren und Gleichstromgeneratoren aller Leistungen [8]	t	65 390	79 974	106 817	113 943	398 633	458 951	600 735	661 955
Transformatoren [7] [10]	t	55 059	66 289	81 777	85 910	279 752	308 306	359 574	402 617
Akkumulatoren und -batterien [7]	t	38 816	44 391	53 296	55 741	118 402	130 288	157 967	175 873
Isolierte Drähte und Leitungen [7]	t	78 554	104 057	116 417	115 654	350 057	432 261	580 918	589 329
Kabel [7]	t	113 443	146 824	181 352	162 228	320 780	411 843	571 293	545 830
Elektroschweißgeräte [7]	t	5 145	6 341	9 142	9 542	41 755	48 558	68 886	76 898
Elektrowärmegeräte [7] [11]	t	39 780	49 074	60 698	72 812	193 290	250 112	321 063	422 610
darunter: Elektrische Kleinherde	t	3 799	5 147	5 020	5 000	16 825	21 540	21 609	24 788
Elektrovollherde	t	14 466	17 736	23 548	29 843	52 641	67 353	87 049	115 156
Elektromotor. Wirtschaftsgeräte [7]	t	27 387	37 026	55 313	71 070	262 010	355 456	517 143	652 554
Elektrische Kühlschränke und -truhen bis 250 l [7]	t	29 523	43 927	45 354	51 479	206 408	273 527	280 635	334 340
Elektrische Glühlampen [7]	.	.	.	.	.	77 436	97 734	112 799	116 680
Rundfunkempfangsgeräte	1 000 St	2 439	2 667	2 831	3 216	443 518	444 746	452 139	506 918
Empfänger- und Verstärkerröhren	1 000 St	20 416	23 339	31 062	33 361	69 560	62 335	72 550	76 719
Elektromedizinische Apparate und Geräte [7] [12]	t	3 124	3 193	3 919	3 719	105 824	110 452	137 072	141 624
Röntgenröhren und Ventilröhren [13]	St	16 876	16 050	16 365	14 209	17 686	16 577	16 820	14 494
Feinmechanische und optische Erzeugnisse sowie Uhren									
Augengläser aller Art	1000 St	14 350	15 672	17 791	19 134	20 321	21 580	24 564	28 009
Mikroskope und Mikrogeräte	St	37 459	44 249	43 992	41 177	17 003	16 803	19 060	22 401
Handferngläser (ohne Prismen) [14]	St	21 454	25 751	36 900	64 511	1 133	1 293	1 560	2 566
Prismenferngläser	St	73 016	74 221	94 741	109 500	10 397	10 310	13 503	16 894
Spezialkameras	St	5 588	5 526	5 489	4 721	3 957	3 658	3 761	3 805
Sonstige Fotoapparate	1000 St	2 440	3 009	3 241	3 303	197 639	194 168	247 766	258 914
Projektions- und Kinogeräte	St	129 746	229 604	301 760	330 340	32 972	38 121	54 064	67 898
Reißzeuge	1000 St	1 007	1 302	1 518	1 590	9 693	9 814	10 834	12 579
Feinmeßinstrumente (Präzisionsmeßzeuge)	1000 St	1 616	1 854	2 403	2 794	32 909	34 869	45 824	54 936
Wasserzähler	1000 St	368	500	545	528	20 655	25 704	28 736	29 968
Erzeugnisse d. Orthopädiemechanik [7]	.	.	.	.	.	30 950	30 868	31 152	33 736
Taschenuhren	1000 St	527	557	542	416	4 360	3 702	3 986	3 067
Armbanduhren	1000 St	5 393	5 859	6 417	7 416	132 972	142 821	154 260	176 279
Großuhren (ohne elektrische) [15]	1000 St	12 247	16 343	19 382	20 949	135 042	170 695	194 449	211 286
Technische Uhren (ohne elektrische)	1000 St	325	444	639	672	10 445	12 401	15 519	18 408
Erzeugnisse der Stahlverformung									
Schmiedestücke	t	286 855	320 335	443 920	489 749	425 777	455 371	644 365	742 423
Preß-, Zieh- und Stanzteile [16]	t	155 205	169 339	201 421	196 901	233 980	263 129	332 336	335 037
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	69 714	78 501	103 409	111 478	151 059	171 256	234 669	260 944
Ketten (ohne Bijouterieketten)	t	55 679	58 691	73 429	81 048	130 553	135 396	175 068	192 679
Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	258 110	265 563	367 527	377 396	502 780	574 801	801 515	850 767

[1] Quelle: Statistik des Verbandes der Automobilindustrie für Personen-, Kombinations-, Liefer- und Lastkraftwagen. — [2] Einschl. Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. — [3] Einschl. Fahrgestelle mit Motor. — [4] Einschl. Kommunalfahrzeuge sowie Fahrgestelle mit Motor. — [5] Ohne Kraftrad- und Fahrradanhänger. — [6] Ohne solche mit Hilfsmotor. — [7] Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [8] Ohne Elektroschweißmaschinen. — [9] Einschl. Ein- und Mehrphasenwechselstromgeneratoren bis 1000 kW (bzw. kVA), ohne Bahnmotoren und Sondermaschinen. — [10] Ohne Dreh- und Schweißtransformatoren sowie ohne Übertrager, bis 1953 auch ohne Bühnentransformatoren. — [11] Einschl. der in der Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie hergestellten Klein-, Voll- und kombinierten Elektroherde. — [12] Ohne Röntgen- und Ventilröhren. — [13] Ohne Feinstrukturröhren (Röntgen- und Ventilröhren). — [14] Über 30 DM Bruttopreis. — [15] Ohne Turmuhren. — [16] Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Eisen-, Blech- und Metallwaren									
Öfen (einschl. Großraumöfen)[1]	1 000 St	287	388	414	464	33 581	46 541	60 007	75 969
Kohleherde	1 000 St	635	701	742	825	106 707	121 923	134 427	154 077
Gasherde	1 000 St	543	581	615	593	90 284	99 814	103 743	102 730
Stahlrohrmöbel[2]	t	7 763	8 013	10 041	12 504	32 616	38 244	50 995	63 735
Stahldrahtmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen	1 000 St	930	927	1 045	1 148	21 107	20 486	23 841	26 336
Bettstellen aus Eisen	1 000 St	664	644	542	588	31 573	30 083	31 982	36 649
Milchtransportkannen	1 000 St	514	587	560	541	10 657	11 768	12 201	11 903
Stahlblechradiatoren (Heizungskörper)	1 000 qm[9]	2 319	3 450	4 802	5 579	40 844	59 151	81 640	95 355
Transportfässer[3]	t	27 646	38 457	45 303	39 274	36 748	50 397	63 812	62 401
Schlösser und Beschläge	t	108 607	130 516	153 083	160 176	367 676	456 468	557 926	620 830
Schneidwaren (ohne Bestecke)	.	.	.	.	.	107 260	118 025	144 880	162 246
Büro-, Schreib- und Zeichengeräte[4]	.	.	.	.	.	30 707	34 426	36 702	41 871
Nadeln	t	3 153	3 016	3 278	3 710	42 670	42 729	45 661	53 904
Werkzeuge[5]	.	.	.	.	.	324 972	391 591	506 860	561 664
Feinkeramische Erzeugnisse									
Haushalts- und Wirtschaftswaren[6]									
aus Porzellan und Zierporzellan, undekoriert	t *	59 810	66 816	74 087	76 268	135 588	151 070	166 651	174 662
aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert	t *	15 872	16 225	15 769	12 976	24 240	25 138	24 649	22 603
Ziergegenstände aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert[6]	t *	10 284	14 082	17 201	19 006	21 485	30 228	35 474	38 125
Künstliche Zähne	1 000 St	48 394	53 062	54 624	53 817	13 182	13 248	14 466	17 062
Ton- und Töpferwaren	t	38 238	41 042	47 817	55 691	12 310	15 407	17 151	19 832
Sanitäre Keramik	t	47 640	61 833	70 789	74 769	55 631	74 710	93 626	98 901
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	27 061	37 753	42 050	38 578	74 061	99 460	112 886	109 767
Technische und chemisch-technische Erzeugnisse[7]	t	5 950	6 743	8 044	9 643	14 598	17 646	23 446	28 570
Wandfliesen, glasiert	1 000 qm	7 229	9 115	10 737	12 143	60 196	76 816	93 314	107 313
Bodenfliesen, unglasiert	1 000 qm	4 098	5 432	7 009	7 492	39 414	51 876	65 767	69 453
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	15 148	19 373	24 481	25 803	80 008	101 835	130 534	139 075
Schleifpapier und -gewebe	1 000 qm	19 008	23 359	26 557	28 182	59 247	73 750	87 859	101 625
Glas und Glaswaren									
Flachglas (ohne Spiegelroh- und Spiegelglas)	t	303 336	374 777	423 333	462 241	143 781	179 314	210 723	240 379
darunter: Tafelglas (naturfarbig)	t	197 357	241 468	264 466	292 322	84 440	106 436	119 785	136 490
	1 000 qm	27 580	32 815	35 102	38 865				
Gußglas (naturfarbig), Drahtglas	t	87 966	110 045	125 705	134 374	35 488	44 879	52 240	55 533
	1 000 qm	6 664	8 454	9 578	10 375				
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	t	567 493	617 534	657 497	762 041	365 341	395 445	426 074	491 317
darunter: Getränkeflaschen (ohne Medizinflaschen)	t	349 776	369 546	414 667	478 534	133 972	136 673	144 730	171 406
Konservenglas	t	72 398	79 747	49 852	66 978	27 347	33 521	21 093	28 735
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie									
Möbel[8]	.	.	.	.	.	1 163 543	1 348 577	1 516 046	1 765 885
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1 000 St	2 133	2 669	3 165	3 632	269 986	339 183	422 861	514 077
Bauelemente aus Holz	.	.	.	.	.	197 769	238 578	271 673	331 479
Holzbauten und Holzkonstruktionen	cbm	99 605	94 643	95 740	89 345	34 590	33 281	35 790	33 910
Fässer und Kübel	.	.	.	.	.	39 724	43 544	45 317	42 697
Kisten und Koffer	cbm	334 874	368 017	403 634	387 322	82 751	86 599	106 223	109 102
Pinsel, Bürsten und Besen	.	.	.	.	.	113 193	117 831	134 424	138 890
Erzeugnisse der papierverarbeitenden Industrie									
Tapeten	1000 Rollen[10]	74 115	93 580	89 824	85 742	62 994	79 335	81 978	112 661
Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel, Kalender	t	43 149	49 022	53 590	55 443	135 191	153 691	174 474	183 274
Papiersäcke	t	115 276	131 484	156 158	165 843	139 754	160 583	194 748	219 600
Tüten und Beutel	t	74 428	78 636	86 207	93 388	125 395	142 551	169 602	189 014
Wellpappe	t	164 681	208 713	253 960	301 170	141 548	188 725	245 946	298 192
Kartonagen und Faltschachteln	t	204 281	230 110	259 398	283 682	271 262	313 769	369 752	415 459

[1]) Ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen sowie ohne gußeiserne und Industrieöfen. — [2]) Ohne Operationsstühle und -tische. — [3]) Deckel-, Rollreifen-, Sicken- und Bauchfässer. — [4]) Ohne Füllhalter, Füllstifte und deren Teile. — [5]) Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — [6]) Einschl. der für die Dekorierung im gleichen Betrieb bestimmten Erzeugnisse. — [7]) Ohne keramische Verpackungsbehälter. — [8]) Einrichtungen und Einzelmöbel einschl. Büro-, Schul- und Spezialmöbel sowie Innenausbauten (ohne Polstermöbel). — [9]) In 1 000 qm Heizfläche. — [10]) Bis Ende 1955 Klein-Rolle (7,50 m × 0,50 m), 1956 Groß-Rolle (10,5 m × 0,56 m).

Gebietsstand vgl. S. 206.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Druckereierzeugnisse									
nach Waren:									
Geschäftspapiere	.	.	.	.	.	549 398	602 107	607 237	654 166
Verpackungsmaterial	.	.	.	.	.	140 360	152 511	174 213	200 824
Werbungsmaterial	.	.	.	.	.	226 182	272 971	337 921	387 983
Bücher und ähnliches	.	.	.	.	.	155 910	168 934	185 528	201 812
Zeitungen und Zeitschriften	.	.	.	.	.	688 960	722 017	779 513	876 174
Übrige Druckereierzeugnisse	.	.	.	.	.	84 983	88 831	119 860	133 404
nach Druckverfahren:									
im Hochdruck	.	.	.	.	.	.	.	1 517 405	1 658 123
im Flachdruck	.	.	.	.	.	.	.	424 961	476 143
im Tiefdruck	.	.	.	.	.	.	.	261 906	320 097
Leder									
Leder insgesamt	t *	69 564	68 716	74 656	75 530	868 051	813 416	876 734	888 611
darunter: Oberleder	t *	19 257	18 743	21 104	22 146	426 798	395 793	420 184	428 517
Futterleder	t *	2 142	1 935	2 392	2 522	33 070	29 644	40 080	43 062
Sonstige Flächenleder [1])	t *	15 709	16 493	18 526	18 556	213 570	204 119	229 188	233 524
Unterleder [2])	t *	27 841	26 879	28 432	28 342	166 147	154 123	157 217	155 130
Lederwaren (ohne Schuhe)									
Antriebsriemen	t	733	748	887	816	13 831	14 794	17 274	17 663
Technische Lederartikel	t	1 114	1 661	1 728	1 515	16 347	19 330	21 576	21 565
Feintaschner- u. Galanteriewaren [3]) aus:									
Leder	.	.	.	.	.	279 964	301 259	351 930	374 073
Austauschstoffen	.	.	.	.	.	101 066	111 002	138 088	157 856
Lederhandschuhe [4])	1000 P	6 811	7 007	8 634	10 016	67 694	68 461	80 770	96 546
Schuhe									
Schuhe insgesamt [5])	1000 P	94 084	93 774	105 798	112 551	1 469 300	1 448 541	1 598 723	1 713 095
darunter: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel	1000 P	5 412	5 308	5 999	6 212	117 222	108 920	119 524	126 076
Lederstraßenschuhe	1000 P	56 107	59 361	66 938	71 878	1 153 526	1 169 361	1 287 406	1 376 048
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfsschuhe	1000 P	32 352	28 903	32 664	34 283	197 265	169 169	190 718	210 050
Textilien									
Garn, auch gezwirnt [6])									
Drei- und Vierzylindergarn einschl. Cordgarn [7])	t *	298 794	323 214	327 851	347 966	.	.	.	.
Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarn [7])	t *	44 410	46 083	44 938	48 268	.	.	.	.
Kammgarn [7])	t *	41 141	41 903	46 892	49 891	.	.	.	.
Streichgarn [7])	t *	64 363	63 380	67 754	67 970	.	.	.	.
Flachs- und Ramiegarn	t *	8 319	9 215	10 276	9 457	.	.	.	.
Weichhanfgarn	t *	12 345	13 242	14 060	10 786	.	.	.	.
Hartfasergarn	t *	37 311	44 083	52 907	56 152	.	.	.	.
Jutegarn	t *	90 711	94 146	96 458	94 515	.	.	.	.
Gespinstverarbeitung [8]) in									
Wollwebereien [9])	t	68 069	65 895	71 746	72 016	.	.	.	.
Baumwollwebereien [9])	t	238 285	252 424	258 959	277 049	.	.	.	.
Leinen- und Schwerwebereien	t	29 099	33 095	40 911	36 834	.	.	.	.
Seiden- und Samtwebereien	t	35 763	36 322	39 437	44 272	.	.	.	.
Wirkereien und Strickereien	t	63 748	64 676	68 751	76 844	.	.	.	.
Meterware (ohne gewirkten und gestrickten Stoff) [10])[11])									
Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche [12])	1000 qm	733 142	780 979	835 067	899 778	2 770 623	2 803 748	3 003 420	3 274 063
darunter: Stoff für Männer- und Knabenoberbekleidung	1000 qm	168 898	168 489	178 747	186 025	1 107 160	1 052 438	1 116 384	1 159 449
Stoff für Frauen- und Kinderoberbekleidung	1000 qm	262 735	258 452	264 610	284 139	956 126	930 559	995 530	1 086 206
Futterstoff	1000 qm	113 745	117 105	137 963	144 348	225 749	224 556	243 426	281 222
Leibwäschestoff	1000 qm	132 874	178 750	188 499	213 350	251 201	355 556	376 595	434 611
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff [13])	1000 qm	197 025	208 162	225 519	263 497	418 944	441 074	477 665	561 008
darunter ganz oder überwiegend aus:									
Baumwolle	1000 qm	170 640	179 104	192 708	229 213	336 939	353 667	377 635	455 299
Reinleinen	1000 qm	2 774	3 272	3 092	3 593	12 520	15 799	16 366	19 180
Halbleinen	1000 qm	15 038	17 854	20 663	21 459	45 057	52 670	62 570	66 026
Inlett, Matratzendrell und Markisenstoff [13])	1000 qm	47 973	48 378	51 401	53 444	136 536	143 945	150 777	159 580
Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1000 qm	48 575 [14])	54 681	58 314	61 971	232 465 [14])	279 330	310 465	347 867

[1]) Z. B. Vachetten-, Fein-, Handschuh-, Bekleidungs-, Orthopädieleder u. a. — [2]) Einschl. Brandsohl- und Rahmenleder. — [3]) Einschl. Sattler- und Feinsattlerwaren. — [4]) Ohne Arbeiterschutzhandschuhe. — [5]) Ohne Gummischuhe und ohne Turn-, Boots-, Hallen-, Tennis- u. dgl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle. — [6]) Garnmenge, welche die letzte Spindel verlassen hat; ohne Reyon und synthetische Fäden, einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist. — [7]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [8]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [9]) Auch Verarbeitung von Mischgarn. — [10]) Quelle für nachfolgende Erzeugnisse der Textilindustrie für 1953 und 1954: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [11]) Mengen beim Verlassen des Webstuhls (Rohgewebe), ohne gewirkten und gestrickten Stoff. — [12]) Ohne Samt und Plüsch. — [13]) Meterware und soweit in Webereien abgepaßt und fertiggestellt. Konfektionierte Erzeugnisse siehe unter Bekleidungsindustrie (Haus-, Bett- und Tischwäsche). — [14]) Ohne Möbel- und Dekorationsstoff aus Samt und Plüsch.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Menge					Wert in 1000 DM			
	Einheit	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
Wirk- und Strickwaren[1])									
Gewirkte und gestrickte Oberbekleidung									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	121 455	125 267	140 266	153 297
für Frauen und Mädchen sowie für Kinder über 3 Jahre	.	.	.	.	.	255 945	290 656	360 541	443 838
Gewirkte und gestrickte Leibwäsche									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	182 811	181 115	183 341	218 380
für Frauen und Mädchen	.	.	.	.	.	334 423	342 921	385 998	449 246
Frauenstrümpfe	1000 P	79 167	99 198	125 087	151 838	251 411	310 059	388 317	414 106
dar.: flachgew. (Cottonstrümpfe) aus synth. Material	1000 P	53 944	76 497	100 570	113 993	187 601	258 402	324 172	315 377
gestrickt, einschließl. Sportstrümpfe und Söckchen	1000 P	21 733	20 591	22 259	36 011	52 305	45 342	57 081	92 610
Bekleidung[2])									
Oberbekleidung f. Männer u. Knaben[3])	.	.	.	.	.	1 076 402	1 136 106	1 311 583	1 505 286
dar.: Anzüge	1000 St	3 058	3 329	4 327	4 982	266 978	303 631	397 671	466 628
Sakkos und Janker	1000 St	4 775	4 919	5 311	5 627	213 479	221 154	220 434	240 579
Hosen	1000 St	10 948	12 022	13 826	17 024	238 423	259 615	281 334	345 646
Wintermäntel, Joppen und Stutzer	1000 St	1 549	1 522	2 081	2 644	133 916	124 869	166 577	210 023
Oberbekleidung f. Frauen u. Mädchen[3])	.	.	.	.	.	795 147	875 472	1 042 417	1 196 938
dar.: Kostüme und Komplets	1000 St	476	691	981	1 086	43 158	65 374	86 018	98 563
Röcke und Hosen (auch Hosenröcke und Shorts)	1000 St	2 636	4 057	3 495	4 902	41 088	54 074	57 588	81 141
Blusen	1000 St	9 110	9 448	11 479	13 208	89 599	107 904	128 240	146 229
Kleider	1000 St	8 182	9 259	13 088	15 673	205 157	230 927	300 961	369 891
Wintermäntel u. Hängejacken	1000 St	2 101	2 142	2 969	3 221	183 949	184 118	232 187	252 562
Arbeits- und Spezialschutzbekleidung[4])	.	.	.	.	.	187 443	194 733	231 067	245 224
Sportbekleidung (ohne solche aus Leder)[3])[5])	.	.	.	.	.	102 723	86 486	74 314	82 307
Lederbekleidung[6])	.	.	.	.	.	57 445	55 451	60 191	52 643
Leibwäsche für Männer und Knaben[3])	.	.	.	.	.	318 768	347 406	401 015	489 640
dar.: Sport- und Oberhemden	1000 St	32 777	35 160	41 106	47 684	274 947	300 923	351 874	427 863
Leibwäsche und Schürzen für Frauen, Mädchen und Kinder[3])	.	.	.	.	.	104 460	108 869	125 692	155 960
dar.: Tageswäsche[7])	1000 St	2 008	2 310	3 203	3 139	11 066	12 503	14 899	15 739
Haus-, Bett- und Tischwäsche[8])	.	.	.	.	.	48 669	48 164	58 276	76 559
Hüte für Männer und Knaben	1000 St	5 279	5 079	5 372	4 962	60 775	59 253	63 674	58 547
dar.: Hüte aus Wollfilz	1000 St	1 443	1 105	1 055	1 112	10 830	8 543	8 081	8 580
Hüte aus Haarfilz	1000 St	3 407	3 436	3 812	3 212	47 089	47 494	52 640	46 530
Hüte für Frauen, Mädchen und Kinder	1000 St	6 334	5 977	6 204	6 675	47 480	46 863	50 106	55 376
dar.: Hüte aus Wollfilz	1000 St	3 972	3 055	3 509	4 191	26 248	19 333	22 797	27 962
Hüte aus Haarfilz	1000 St	1 427	1 671	1 794	1 797	15 851	18 907	21 086	22 871
Mützen und Kappen aller Art (einschl. Uniformmützen)[3])	1000 St	7 110	6 790	6 918	8 291	23 582	23 166	23 687	31 014
Steppdecken	1000 St	1 195	1 160	1 295	1 345	40 049	38 413	43 520	48 376
Daunendecken	1000 St	41	57	73	76	5 764	6 889	8 045	8 579
Nahrungs- und Genußmittel									
Mehl	1000 t	2 581	2 741	2 998	3 141	1 470 814	1 552 821	1 659 398	1 719 263
Teigwaren aller Art	t	158 465	159 347	160 673	167 062	168 498	173 660	184 956	199 931
Nährmittel	t	147 551	160 070	174 384	181 478	438 659	476 836	519 355	565 216
Dauerbackwaren	t	96 702	110 990	127 861	142 784	267 444	307 347	353 621	394 102
Schokoladenerzeugnisse	t	127 880	123 926	137 118	168 691	690 405	726 102	914 442	899 543
Zuckerwaren	t	120 219	132 765	152 981	157 859	316 205	354 346	415 735	434 413
Kunsthonig	t	7 188	7 515	7 599	7 633	8 991	9 363	9 487	8 921
Fleischwaren	t	155 967	174 587	201 843	224 263	639 772	745 549	850 287	975 524
Fleischkonserven	t	41 868	47 255	53 432	59 504	185 430	208 658	222 381	256 149
Talg und Schmalz	t	11 375	10 899	15 404	17 827	17 215	17 442	20 818	26 079
Bearbeitete Fische und Fischwaren	t	173 295	179 957	160 371	160 433	263 171	278 677	278 053	323 492
Butter und Butterschmalz	t	203 961	229 907	223 691	237 039	1 125 398	1 290 410	1 344 370	1 466 321
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	t	126 846	126 543	128 083	130 782	294 197	301 441	327 290	317 265
Frischkäse	t	54 220	64 993	71 856	78 706	49 966	64 851	71 041	82 744
Sauermilchkäse	t	12 863	14 831	16 263	18 070	15 271	16 801	20 409	23 043
Milchpulver	t	29 448	29 234	32 578	41 064	63 759	60 864	70 435	89 021
Milchkonserven	t	218 091	250 118	318 688	351 114	269 467	286 910	383 105	422 719
Schmelzkäse	t	41 041	44 221	48 172	49 033	118 469	132 829	158 621	166 680
Margarine	t	565 992	589 933	611 985	642 187	920 596	960 031	1 022 883	1 124 584
Platten- u. Kunstspeisefett	t	49 040	51 837	48 878	53 908	96 698	107 241	98 499	107 714
Verbrauchszucker	1000 t	1 342	1 099	1 289	1 200	1 140 596	941 850	1 106 435	1 021 139
Obstkonserven	t	24 360	54 400	41 009	62 325	23 895	56 584	44 480	71 716
Gemüsekonserven	t	106 593	136 412	154 883	173 572	107 670	147 742	155 473	193 657
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus	t	69 469	77 761	85 569	95 043	90 799	106 425	126 447	144 688
Bier[10])	1000 hl	25 869	27 247	30 912	33 873	1 641 016	1 741 955	1 968 035	2 166 123
Zigaretten[11])	Mill. St	36 295	39 499	44 911	49 068	880 066	941 670	1 061 468	1 164 463
Zigarren, Stumpen, Zigarillos[11])	Mill. St	4 388	4 331	4 483	4 541	417 854	430 631	449 637	472 159
Rauchtabak[11])	t	16 228	15 706	14 464	12 755	186 219	185 700	174 918	176 275

[1]) Einschl. solcher aus gewirkten und gestrickten Stoffen der Bekleidungsindustrie. — [2]) Quelle für 1953—1954: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [3]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen; diese siehe unter Textilindustrie (Wirk- und Strickwaren). — [4]) Ohne solche aus Gummi, Asbest und Leder. — [5]) Ohne Trainingsanzüge, aber einschl. Strand- und Badebekleidung. — [6]) Ohne Arbeiterschutzartikel aus Leder. — [7]) Z. B. Hemdchen, Schlüpfer, Unterkleider usw. — [8]) Nur soweit in der Bekleidungsindustrie genäht. — [9]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen. — [10]) Ausstoß der Brauereien (nach Biersteuerbuch). — [11]) Produktionswert ohne Tabaksteuer.

Gebietsstand vgl. S. 206.

2. Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde 1951 bis 1956

Neuberechnung 1950 = 100

Jahr	Gesamte Industrie[1])	Bergbau	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien[2])	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	insgesamt	Bergbau: Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdöl- und Erdgasgewinnung	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1951	107,9	108,1	107,3	114,5	103,0	110,0	107,6	106,7	108,4	105,6	117,6	105,9	107,6
1952	111,1	111,5	108,5	120,1	103,6	115,9	110,8	107,5	116,1	112,3	138,0	111,0	117,3
1953	117,6	111,5	115,7	120,8	113,8	131,0	117,8	105,3	106,3	112,4	157,2	120,1	103,1
1954	124,9	115,8	125,6	131,5	119,2	133,8	125,0	107,2	108,1	125,6	184,4	125,9	114,9
1955	132 3	123,0	134,1	141,8	124,3	140,5	132,2	111,3	124,8	123,0	214,0	135,2	132,9
1956	134,2	126,9	136,4	141,1	128,1	143,8	133,6	113,5	127,3	120,8	236,7	136,5	134,2
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1951	107,7	108,2	107,1	114,2	102,5	109,6	107,3	106,7	109,1	105,2	119,0	105,8	107,8
1952	111,6	111,6	109,0	120,8	103,9	116,3	111,2	107,6	116,5	112,0	141,6	111,3	118,2
1953	118,5	111,9	116,9	122,1	113,9	131,3	118,7	105,6	106,9	112,4	162,7	120,7	104,7
1954	125,7	116,6	127,2	132,6	118,3	134,5	125,6	107,9	110,8	125,6	192,9	126,9	117,5
1955	133,5	124,5	135,7	142,5	124,2	141,5	132,8	112,3	127,8	124,1	228,2	136,4	136,1
1956	135,9	128,7	138,7	142,5	128,0	144,6	134,9	115,0	131,0	122,8	256,1	138,4	138,1
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1951	108,2	107,2	107,4	113,8	104,7	110,1	108,1	105,7	107,6	104,7	117,7	105,3	108,4
1952	112,3	112,4	109,9	120,4	105,9	115,8	112,0	108,3	114,7	112,3	141,2	110,3	118,5
1953	119,2	114,8	118,1	122,5	114,5	130,3	119,3	108,4	110,0	116,9	162,9	118,7	108,0
1954	126,0	122,8	126,6	131,5	119,2	133,4	125,4	114,4	113,5	126,3	190,0	124,2	118,6
1955	133,8	131,7	136,0	141,1	124,7	140,6	132,7	119,8	127,9	126,4	224,8	132,8	138,1
1956	139,1	137,0	141,8	145,8	130,3	145,2	137,7	123,1	130,7	130,0	259,8	136,7	142,1

Jahr	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: NE-Metallindustrie	Chemische Industrie[3])	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff und papiererzeugende Industrie	Investitionsgüterindustrien: Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie[4])	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1951	101,9	109,0	126,2	102,4	109,8	104,5	106,2	115,3	116,0	114,0	110,4	129,4	111,4
1952	100,4	107,2	142,1	112,6	100,0	93,5	110,6	122,4	130,6	115,6	117,5	138,5	108,4
1953	114,8	124,3	146,3	114,7	104,6	109,2	120,8	117,8	131,9	117,3	127,0	128,6	112,0
1954	128,8	131,5	172,5	121,3	112,8	119,6	118,5	123,3	160,5	127,6	135,3	132,4	122,6
1955	135,1	138,5	191,6	128,6	117,4	121,6	121,0	134,0	182,8	133,6	142,3	149,2	126,5
1956	131,8	143,0	198,1	123,4	122,2	124,3	123,9	131,7	184,0	132,8	143,3	145,0	128,9
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1951	101,6	109,4	128,1	102,6	108,3	105,1	107,1	114,9	115,5	114,0	109,0	128,4	111,1
1952	101,1	109,5	147,5	113,8	99,4	94,5	112,0	122,6	130,7	118,3	115,5	137,6	109,2
1953	115,8	127,9	152,6	115,4	105,3	110,9	121,9	119,1	132,7	121,0	124,4	128,7	113,1
1954	128,9	135,4	180,5	121,1	113,1	122,2	119,4	125,2	161,3	130,2	132,1	132,1	129,9
1955	135,5	143,2	201,1	127,9	117,7	124,6	121,9	135,4	182,5	135,3	136,8	147,2	126,5
1956	132,8	148,3	210,0	123,9	122,8	127,8	125,0	133,6	184,7	135,6	138,3	143,4	129,4
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1951	102,0	110,1	126,8	104,5	107,7	104,4	108,2	112,8	116,8	114,5	107,3	126,9	111,9
1952	102,6	112,5	147,2	112,3	100,6	97,5	111,9	121,1	130,1	119,2	114,6	135,5	110,3
1953	116,8	129,8	151,7	112,4	104,9	111,5	120,9	119,5	134,1	121,0	124,7	130,6	114,0
1954	129,4	136,1	177,9	118,2	111,5	122,2	118,5	122,8	161,4	130,0	131,3	129,9	121,8
1955	137,5	145,5	201,1	126,2	116,2	125,9	121,1	132,3	181,9	135,9	135,9	143,7	126,2
1956	139,0	154,2	213,9	125,2	123,6	131,2	125,8	134,6	192,6	140,1	141,9	145,6	132,7

Jahr	Verbrauchsgüterindustrien: Feinkeramische Industrie	Glasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrien: Ernährungsindustrie	Brauerei	Tabakverarbeitende Industrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1951	110,7	103,6	107,1	101,8	127,9	100,9	98,9	98,9	101,9	102,8	110,7	122,7	105,9
1952	107,6	94,4	107,2	107,5	144,5	109,4	109,1	105,4	101,9	107,8	115,7	125,6	113,0
1953	110,3	95,0	122,9	119,3	158,4	113,0	117,9	105,8	115,0	116,6	131,9	150,3	128,8
1954	121,8	100,1	128,6	125,0	165,4	115,6	126,4	107,9	121,1	118,1	132,8	151,0	141,5
1955	126,0	102,6	131,3	127,7	177,9	123,2	141,6	114,7	127,6	132,1	137,7	162,0	158,6
1956	125,7	108,8	138,9	128,1	182,7	126,7	138,4	118,9	132,6	135,0	139,5	164,9	173,9
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1951	110,2	103,1	106,2	101,7	128,9	101,3	97,2	98,9	102,3	102,7	110,4	120,2	105,4
1952	107,4	94,5	106,5	106,4	147,0	110,0	105,9	105,6	103,3	107,9	116,7	121,8	111,9
1953	110,4	95,4	121,9	117,6	158,0	112,8	112,0	105,5	116,7	116,3	132,7	145,3	128,0
1954	121,0	100,7	126,9	120,7	163,7	115,5	118,3	107,5	123,1	118,0	133,4	144,6	141,1
1955	125,1	103,2	127,3	117,5	170,0	122,8	129,6	114,0	130,0	131,7	138,3	155,1	158,1
1956	125,3	109,6	135,1	117,5	175,1	126,9	126,9	118,1	135,5	134,1	139,5	157 7	173,5
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1951	109,1	102,7	106,3	103,2	130,3	108,3	98,7	105,6	105,3	104,2	109,8	118,8	109,9
1952	106,9	94,2	107,4	106,9	143,7	112,6	105,5	104,6	108,5	106,9	115,4	120,4	113,0
1953	109,7	95,1	121,0	117,2	155,2	114,0	111,7	107,5	118,3	115,9	131,0	144,0	130,1
1954	118,1	100,4	125,3	121,9	159,1	117,9	119,1	110,5	126,2	118,1	132,3	144,3	143,2
1955	123,9	103,7	126,2	120,4	165,8	125,5	128,7	113,7	132,5	129,5	137,8	154,2	158,9
1956	127,0	112,0	135,0	123,6	175,5	132,8	127,7	119,1	139,3	133,4	140,9	158,3	175,5

[1]) Ohne Energieversorgungsbetriebe und ohne Bauhauptgewerbe. — [2]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [3]) Einschl. Chemiefasererzeugung und Kohlenwertstoffindustrie. — [4]) Einschl. Uhrenindustrie.

3. Index der industriellen

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie: ohne Bauhauptgewerbe	Gesamte Industrie: ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe	Bergbau	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Investitionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Verbrauchsgüterindustrien[1]	Verarbeitende Industrie: Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Verarbeitende Industrie: insgesamt	Energieversorgungsbetriebe: Elektrizitätserzeugung	Energieversorgungsbetriebe: Gaserzeugung	Energieversorgungsbetriebe: insgesamt	Bauhauptgewerbe
													Gewichtung
	100,00	97,50	92,98	8,15	23,40	23,18	21,68	16,57	84,83	3,61	0,91	4,52	2,50
					Index, arbeitstäglich								Originalbasis 1950 = 100
1951	118,3	118,5	118,6	112,2	117,8	130,5	113,6	112,9	119,2	117,3	116,2	117,1	110,1
1952	125,9	126,1	126,1	120,0	122,5	145,6	114,8	121,5	126,6	127,7	127,5	127,7	117,1
1953	138,8	138,8	139,0	123,4	132,5	153,6	134,0	142,1	140,5	135,9	127,2	134,1	138,7
1954	155,0	155,0	155,2	127,8	151,0	181,3	146,1	150,1	157,8	154,6	137,7	151,1	153,0
1955	178,2	178,4	178,8	136,3	174,7	223,2	162,4	164,8	182,8	173,8	156,2	170,2	172,6
1956	192,2	192,5	192,6	142,5	187,1	242,9	175,8	176,9	197,4	193,5	172,5	189,3	181,0
1955 Januar	157,4	159,2	158,1	132,3	153,6	195,5	147,3	141,3	161,0	175,4	160,1	172,3	87,3
Februar	160,1	162,0	161,6	136,5	157,6	203,8	148,3	138,2	164,0	171,2	167,3	170,4	84,7
März	165,3	167,0	167,0	138,1	163,5	210,4	155,5	140,2	169,7	168,1	165,9	167,6	98,5
April	172,7	172,5	173,1	135,5	173,2	217,4	156,3	151,3	176,7	162,5	150,2	160,0	183,4
Mai	180,6	179,8	180,8	135,5	180,1	227,7	161,4	163,8	185,1	162,1	147,9	159,3	210,7
Juni	181,8	180,9	182,2	135,6	183,6	231,5	153,1	172,1	186,6	157,6	142,2	154,5	216,0
Juli	172,7	171,8	172,9	134,3	176,8	215,1	146,4	161,8	176,6	153,8	139,8	151,0	205,3
August	173,4	172,6	173,3	132,6	177,2	208,9	153,3	164,6	177,3	159,7	143,6	156,5	206,7
September	187,9	187,4	188,1	134,5	185,0	236,1	177,8	165,4	193,3	177,2	153,1	172,4	206,9
Oktober	192,6	192,4	192,8	138,3	184,5	236,2	181,5	186,8	198,0	191,2	161,2	185,2	201,4
November	204,1	204,0	204,4	143,6	188,4	251,3	193,5	205,6	210,3	203,0	168,4	196,0	206,0
Dezember	190,2	190,9	190,5	139,7	172,9	243,4	174,5	187,6	195,4	203,2	175,1	197,6	162,9
1956 Januar	178,1	179,3	178,5	142,2	173,4	229,3	165,6	149,6	182,0	200,5	176,6	195,7	131,0
Februar	173,1	176,1	174,7	140,4	161,7	232,2	162,2	146,0	178,0	206,8	200,2	205,5	54,5
März	182,1	183,3	183,0	141,8	175,4	238,1	167,8	156,7	186,9	191,8	180,8	189,6	136,0
April	194,3	194,2	194,5	143,2	192,6	250,2	175,8	169,2	199,5	191,2	167,6	186,5	199,5
Mai	200,6	199,7	200,7	142,4	197,2	258,1	176,3	186,0	206,3	184,7	159,5	179,6	235,1
Juni	192,9	192,4	193,4	142,1	196,2	251,4	166,0	169,5	198,4	173,8	159,2	170,8	212,9
Juli	187,7	187,1	187,8	139,6	192,0	233,0	162,9	175,1	192,5	174,2	160,7	171,5	213,3
August	186,4	185,8	186,6	139,0	190,4	223,9	166,6	178,5	191,2	173,5	153,9	169,6	210,4
September	199,8	199,5	200,2	140,8	195,7	251,0	187,7	181,1	205,9	189,6	170,0	185,6	211,3
Oktober	201,6	201,5	201,7	142,0	192,5	241,9	194,5	197,5	207,5	202,6	177,0	197,4	202,4
November	213,7	214,1	214,3	152,2	197,0	259,2	204,7	219,4	220,3	215,6	181,3	208,7	200,0
Dezember	196,6	197,3	196,6	144,0	181,3	246,5	180,4	195,5	201,7	219,5	185,0	212,5	166,4
					Index, arbeitstäglich								umbasiert auf 1936 = 100
1950	110,9	110,9	108,8	103,7	103,4	112,9	113,4	108,2	109,3	207,0	122,5	181,8	110,5
1951	131,2	131,4	129,1	116,4	121,8	147,3	128,8	122,2	130,3	242,9	142,4	212,9	121,7
1952	139,6	139,8	137,2	124,5	126,7	164,3	130,2	131,5	138,4	264,4	156,2	232,2	129,4
1953	153,9	153,9	151,3	128,0	137,0	173,4	151,9	153,8	153,6	281,4	155,9	243,8	153,3
1954	171,8	171,8	168,9	132,6	156,2	204,6	165,6	162,4	172,5	319,9	168,7	274,7	169,1
1955	197,6	197,8	194,6	141,4	180,7	251,9	184,1	178,4	199,8	359,8	191,4	309,5	190,7
1956	213,1	213,4	209,6	147,8	193,5	274,2	199,3	191,5	215,7	400,6	211,4	344,2	200,0
1955 Januar	174,5	176,5	172,0	137,2	158,8	220,7	167,0	152,9	176,0	363,1	196,2	313,3	96,5
Februar	177,5	179,6	175,8	141,6	163,0	230,0	168,1	149,6	179,2	354,5	205,0	309,8	93,6
März	183,3	185,0	181,7	143,3	169,1	237,5	176,3	151,7	185,5	348,0	203,3	304,7	108,8
April	191,5	191,2	188,4	140,6	179,1	245,4	177,2	163,7	193,1	336,4	184,1	290,9	202,7
Mai	200,2	199,3	196,7	140,6	186,2	257,0	183,0	177,3	202,3	335,6	181,2	289,6	232,8
Juni	201,6	200,6	198,3	140,7	189,9	261,3	173,6	186,3	203,9	326,3	174,3	280,9	238,7
Juli	191,5	190,5	188,1	139,3	182,8	242,8	166,0	175,1	193,0	318,4	171,3	274,5	226,9
August	192,2	191,4	188,6	137,6	183,2	235,8	173,8	178,1	193,8	330,6	176,0	284,5	228,4
September	208,3	207,8	204,7	139,5	191,3	266,5	201,6	179,0	211,3	366,9	187,6	313,5	228,6
Oktober	213,5	213,3	209,8	143,5	190,8	266,6	205,8	202,2	216,4	395,9	197,5	336,7	222,5
November	226,3	226,2	222,4	149,0	194,8	283,6	219,4	222,5	229,8	420,3	206,4	356,4	227,6
Dezember	210,9	211,6	207,3	144,9	178,8	274,7	197,8	203,0	213,6	420,7	214,6	359,3	180,0
1956 Januar	197,5	198,8	194,2	147,5	179,3	258,8	187,8	161,9	198,9	415,1	216,4	355,8	144,8
Februar	191,9	195,2	190,1	145,6	167,2	262,1	183,9	158,0	194,5	428,2	245,3	373,6	60,2
März	201,9	203,2	199,1	147,1	181,4	268,7	190,2	169,6	204,3	397,1	221,6	344,7	150,3
April	215,4	215,3	211,6	148,5	199,2	282,4	199,3	183,1	218,0	395,9	205,4	339,1	220,4
Mai	222,4	221,4	218,4	147,7	203,9	291,3	199,9	201,3	225,5	382,4	195,5	326,5	259,8
Juni	213,9	213,3	210,4	147,4	202,9	283,7	188,2	183,4	216,8	359,8	195,1	310,5	235,2
Juli	208,1	207,4	204,4	144,8	198,6	263,0	184,7	189,5	210,4	360,7	196,9	311,8	235,7
August	206,7	206,0	203,0	144,2	196,9	252,7	188,9	193,2	209,0	359,2	188,6	308,4	232,5
September	221,5	221,2	217,8	146,1	202,4	283,3	212,8	196,0	225,0	392,5	208,3	337,5	233,5
Oktober	223,5	223,4	219,5	147,3	199,1	273,0	220,5	213,7	226,8	419,5	216,9	358,9	223,6
November	236,9	237,4	233,2	157,9	203,7	292,6	232,1	237,4	240,8	446,4	222,2	379,5	221,0
Dezember	218,0	218,7	213,9	149,4	187,5	278,2	204,5	211,6	220,4	454,5	226,7	386,4	183,9

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

Gebietsstand vgl. S. 206.

Nettoproduktion 1950 bis 1956

Bergbau					Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								
Kohlenbergbau[1])	Eisenerzbergbau	Metallerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdölgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Ziehereien und Kaltwalzwerke	NE-Metallindustrie	NE-Metallgießerei	Chemische Industrie[2])	Chemiefasererzeugung	Jahr Monat
tung													
5,99	0,21	0,19	0,42	0,27	3,24	3,88	1,28	0,73	1,14	0,17	8,51	0,93	
Originalbasis 1950 = 100													
109,5	118,2	108,6	118,3	122,3	113,8	117,3	128,4	112,8	120,5	130,3	118,7	119,2	1951
113,9	139,0	114,0	134,3	155,9	122,4	137,2	135,5	138,8	113,8	122,8	118,9	98,0	1952
115,1	132,4	129,4	138,5	193,8	136,3	126,0	121,1	134,3	130,2	134,5	140,2	124,8	1953
117,2	120,7	136,9	165,6	237,7	147,2	141,5	139,7	158,2	161,4	175,5	157,9	141,2	1954
121,5	143,5	135,4	174,3	289,6	167,5	177,4	169,0	194,4	178,6	222,1	178,7	184,3	1955
125,8	153,5	134,4	171,8	329,3	176,0	193,3	172,8	208,8	180,1	232,0	196,1	200,6	1956
119,5	130,0	131,0	183,6	260,1	87,6	163,1	159,6	181,5	171,5	206,4	166,4	161,5	1955 Januar
123,1	140,1	137,0	190,2	270,4	91,8	169,9	162,2	179,9	173,4	205,9	169,8	173,3	Februar
124,8	145,5	136,6	180,3	273,5	112,9	175,0	169,2	179,6	177,4	217,5	173,9	181,9	März
122,5	146,7	132,8	164,4	279,5	168,7	173,9	167,3	196,2	180,8	221,0	177,3	167,0	April
121,8	146,8	138,4	166,4	284,2	191,8	177,5	173,4	199,8	181,6	230,5	181,9	172,2	Mai
120,9	144,9	140,0	167,0	288,4	202,9	182,4	169,9	200,2	177,8	226,3	184,7	188,1	Juni
118,3	142,1	136,7	166,9	294,5	201,0	174,3	161,8	189,3	174,8	217,3	175,8	189,0	Juli
115,9	140,4	136,2	158,5	298,7	206,6	174,3	159,4	185,7	173,1	207,7	174,7	185,2	August
117,7	144,3	136,9	172,5	302,1	208,4	179,6	173,5	200,9	181,8	233,1	184,3	199,1	September
122,5	147,0	138,0	177,2	303,4	199,3	184,6	176,2	201,3	181,6	229,2	183,8	196,9	Oktober
129,0	149,4	136,6	180,1	308,9	187,8	194,8	184,5	216,7	190,3	246,7	191,2	203,4	November
123,5	144,6	127,9	182,0	310,0	148,3	180,0	172,0	202,8	179,5	225,3	179,8	193,8	Dezember
126,4	149,9	131,6	176,0	312,2	125,5	189,6	182,2	202,1	180,3	245,5	184,2	207,3	1956 Januar
126,3	143,6	127,3	172,9	313,7	74,7	183,7	168,5	201,4	175,5	244,0	177,6	214,6	Februar
126,7	147,3	129,6	165,4	316,0	128,2	190,0	171,5	201,3	175,4	242,5	189,3	211,0	März
127,5	153,6	131,6	170,3	320,1	190,1	193,7	180,1	218,0	183,2	246,5	200,3	199,8	April
126,2	159,3	134,4	164,8	325,1	208,7	195,8	178,0	228,2	183,9	251,1	202,1	196,6	Mai
125,0	156,6	137,1	171,5	331,0	221,1	193,2	176,2	210,1	181,5	241,9	198,7	202,3	Juni
122,8	148,8	135,7	159,4	329,8	214,9	191,9	167,0	207,7	180,4	219,9	195,6	190,0	Juli
121,3	152,3	133,3	168,4	333,9	217,7	192,0	164,0	201,0	173,3	215,4	191,7	188,1	August
123,0	154,4	139,1	174,5	338,7	207,6	193,8	170,5	212,7	182,6	223,6	201,7	196,2	September
123,1	156,8	133,4	179,2	340,2	201,5	196,8	174,4	201,4	183,1	216,4	201,1	205,3	Oktober
134,8	163,8	144,8	188,4	344,4	179,1	205,8	180,5	219,3	190,3	232,8	212,3	208,5	November
127,4	156,6	135,6	170,3	346,0	140,4	194,0	160,7	207,2	172,1	206,8	200,4	188,4	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100													
97,8	141,4	108,5	149,3	251,9	100,3	80,1	88,1	78,4	100,5	119,9	123,8	268,1	1950
107,0	167,2	117,8	176,6	308,1	114,1	94,0	113,1	88,5	121,1	156,2	146,9	319,6	1951
111,3	196,6	123,6	200,4	392,7	122,8	109,9	119,4	108,9	114,4	147,2	147,2	262,7	1952
112,5	187,3	140,3	206,7	488,2	136,7	101,0	106,7	105,3	130,9	161,3	173,5	334,6	1953
114,6	170,7	148,5	247,2	598,7	147,6	113,4	123,1	124,1	162,2	210,4	195,4	378,6	1954
118,8	203,0	146,9	260,1	729,5	168,0	142,1	148,9	152,5	179,5	266,3	221,2	494,1	1955
123,0	217,1	145,8	256,4	829,5	176,5	154,9	152,2	163,8	181,0	278,2	242,7	537,8	1956
116,8	183,9	142,1	274,0	655,2	87,9	130,7	140,6	142,4	172,4	247,5	205,9	433,0	1955 Januar
120,3	198,2	148,6	283,9	681,1	92,1	136,1	142,9	141,1	174,3	246,9	210,1	464,6	Februar
122,0	205,8	148,2	269,1	688,9	113,2	140,2	149,1	140,9	178,3	260,8	215,2	487,7	März
119,7	207,5	144,0	245,4	704,0	169,2	139,3	147,4	153,9	181,7	265,0	219,4	447,7	April
119,1	207,6	150,1	248,4	715,9	192,4	142,2	152,8	156,7	182,5	276,4	225,1	461,7	Mai
118,2	205,0	151,8	249,3	726,4	203,5	146,2	149,7	157,0	178,7	271,3	228,6	504,3	Juni
115,6	201,0	148,3	249,1	741,8	201,6	139,7	142,6	148,5	175,7	260,6	217,6	506,7	Juli
113,3	198,6	147,7	236,6	752,4	207,2	139,7	140,4	145,6	174,0	249,0	216,2	496,5	August
115,1	204,1	148,5	257,5	761,0	209,0	143,9	152,9	157,6	182,7	279,5	228,1	533,8	September
119,7	207,9	149,7	264,5	764,2	199,9	147,9	155,2	157,9	182,5	274,8	227,5	527,9	Oktober
126,1	211,3	148,2	268,8	778,1	188,4	156,1	162,6	170,0	191,3	295,8	236,6	545,3	November
120,7	204,5	138,7	271,6	780,9	148,7	144,2	151,5	159,1	180,4	270,1	222,5	519,6	Dezember
123,6	212,0	142,7	262,7	786,4	125,9	150,8	160,5	158,5	181,2	294,4	228,0	555,8	1956 Januar
123,5	203,1	138,1	258,1	790,2	74,9	147,2	148,5	158,0	176,4	292,6	219,8	575,3	Februar
123,9	208,3	140,6	246,9	796,0	128,6	152,2	151,1	157,9	176,3	290,8	234,3	565,7	März
124,6	217,3	142,7	254,2	806,3	190,7	155,2	158,7	171,0	184,1	295,6	247,9	535,7	April
123,4	225,3	145,8	246,0	818,9	209,3	156,9	156,8	179,0	184,8	301,1	250,1	527,1	Mai
122,2	221,5	148,7	256,0	833,8	221,8	154,8	155,2	164,8	182,4	290,0	245,9	542,4	Juni
120,0	210,5	147,2	237,9	830,7	215,5	153,8	147,1	162,9	181,3	263,7	242,1	509,4	Juli
118,6	215,4	144,6	251,3	841,1	218,4	153,8	144,5	157,6	174,2	258,3	237,3	504,3	August
120,2	218,4	150,9	260,4	853,1	208,2	155,3	150,2	166,8	183,5	268,1	249,6	526,0	September
120,3	221,8	144,7	267,5	856,9	202,1	157,7	153,7	158,0	184,0	259,5	248,9	550,4	Oktober
131,8	231,7	157,1	281,2	867,5	179,6	164,9	159,0	172,0	191,3	279,1	262,7	559,0	November
124,5	221,5	147,1	254,2	871,5	140,8	155,4	141,6	162,5	173,0	248,0	248,0	505,1	Dezember

[1]) Ohne Kohlenwertstoffindustrie. — [2]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und einschl. Chemiefasererzeugung.

3. Index der industriellen

Jahr Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					Investitionsgüterindustrien							
	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Flachglasindustrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	Stahlbau einschl. Waggonbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie	Stahlverformung	Eisen-Blech- und Metallwarenindustrie [1]
													Gewich
	0,56	1,15	0,26	1,51	1,44	1,73	7,47	3,47	0,45	4,49	1,08	1,13	3,36
													Index, arbeitstäglich
1951	136,4	110,9	125,2	109,8	115,2	109,8	133,5	127,4	130,7	137,4	130,7	144,4	123,8
1952	153,7	121,8	118,6	99,1	106,0	119,8	155,1	150,1	184,9	145,6	149,5	167,4	119,6
1953	180,1	139,7	122,3	95,4	122,7	138,8	153,2	161,1	242,0	159,9	166,8	155,2	129,2
1954	226,5	162,9	148,4	104,6	142,5	144,6	171,0	209,8	304,9	198,5	190,8	169,0	155,2
1955	263,5	196,2	176,9	114,9	154,1	163,9	210,2	275,8	361,2	246,8	223,2	223,3	178,1
1956	284,3	194,1	196,3	121,3	163,2	182,7	229,3	299,9	376,2	272,1	238,6	235,7	192,1
1955 Januar	244,5	176,8	172,5	105,3	153,7	140,4	178,0	244,6	343,3	226,0	193,0	202,4	152,6
Februar	243,1	190,7	178,8	101,6	153,9	140,4	190,9	256,3	337,1	232,0	200,6	208,8	156,9
März	254,4	197,0	171,3	101,2	156,0	142,1	197,3	272,6	335,4	229,4	217,6	220,0	164,8
April	259,9	188,2	159,6	115,9	151,7	153,1	200,8	279,8	369,4	242,7	224,4	222,1	166,6
Mai	251,4	196,2	163,4	120,9	155,9	165,5	215,9	296,4	379,9	249,7	222,1	223,0	173,8
Juni	245,1	195,7	161,3	132,6	157,1	163,2	218,8	300,4	357,6	256,4	232,0	228,3	176,4
Juli	282,5	185,3	158,9	120,1	150,7	160,5	208,0	253,6	344,6	239,3	218,8	213,0	171,7
August	276,9	192,8	192,1	114,0	155,5	163,5	199,1	248,7	333,5	228,9	200,7	206,3	174,7
September	266,0	213,2	191,8	123,0	155,3	178,9	221,1	299,3	359,3	256,1	237,3	229,5	193,9
Oktober	286,8	206,4	191,6	120,0	154,7	176,1	217,6	291,9	390,1	261,6	236,0	238,1	195,1
November	266,0	213,3	194,6	112,6	157,7	189,4	234,8	294,4	402,8	282,3	253,4	252,8	211,1
Dezember	282,3	197,6	187,0	106,2	146,6	193,4	244,1	274,9	384,6	258,8	242,4	236,8	198,2
1956 Januar	262,4	190,2	187,1	105,4	158,7	169,9	209,3	296,8	380,4	261,3	209,3	243,3	173,3
Februar	225,1	197,1	203,7	103,0	158,7	165,6	216,2	300,7	376,9	265,2	214,7	235,5	172,6
März	268,0	198,7	193,4	107,3	155,0	167,4	227,7	303,3	374,5	269,1	232,1	237,6	177,2
April	298,7	197,5	171,8	134,8	163,3	178,6	237,7	325,1	422,9	277,3	243,1	255,7	183,8
Mai	290,1	201,3	180,7	143,3	163,9	181,6	250,3	333,1	427,5	284,4	247,9	250,5	190,1
Juni	305,7	198,2	202,9	135,3	164,5	182,4	244,0	322,2	395,8	278,5	235,1	240,4	187,2
Juli	311,5	180,9	179,9	132,7	162,3	179,8	226,9	272,5	362,7	260,9	237,9	230,3	185,5
August	320,7	174,7	211,3	131,0	162,7	186,9	211,8	261,3	381,6	247,0	218,4	212,9	184,9
September	314,3	201,4	217,4	129,4	167,2	191,8	238,1	303,3	401,4	279,2	248,8	232,8	205,3
Oktober	285,9	197,4	200,7	108,3	167,8	185,2	216,4	303,9	364,2	270,5	252,4	230,1	210,0
November	256,8	205,2	202,3	120,3	172,2	204,2	237,6	309,2	319,8	294,1	271,7	245,5	229,8
Dezember	270,1	189,2	204,6	106,3	162,1	201,0	240,6	272,0	308,5	281,9	256,1	216,3	208,0
													Index, arbeitstäglich
1950	139,9	117,8	132,5	110,0	94,6	58,4	115,7	143,5	53,7	199,6	123,0	.	94,8
1951	190,8	130,6	165,8	120,8	109,0	64,1	154,5	182,8	70,2	274,3	160,8	.	122,3
1952	215,0	143,5	157,1	109,0	100,3	69,9	179,5	215,4	99,4	290,6	183,9	.	124,7
1953	251,9	164,5	162,0	105,0	116,1	81,0	177,3	231,1	130,0	319,2	205,2	.	128,6
1954	316,8	191,9	196,6	115,1	134,8	84,4	197,9	301,0	163,8	396,2	234,7	.	150,4
1955	368,5	231,1	234,3	126,4	145,8	95,7	243,3	395,7	194,1	492,6	274,5	.	179,6
1956	397,6	228,6	260,0	133,4	154,4	106,7	265,4	430,3	202,1	543,1	293,5	.	192,5
1955 Januar	342,0	208,2	228,5	115,8	145,4	82,0	206,0	350,9	184,5	451,1	237,4	.	156,5
Februar	340,0	224,6	236,8	111,8	145,6	82,0	220,9	367,7	181,1	463,1	246,7	.	161,0
März	355,8	232,0	226,9	111,3	147,6	83,0	228,4	391,1	180,2	457,9	267,7	.	169,4
April	363,5	221,7	211,4	127,5	143,5	89,4	232,4	401,4	198,5	484,4	276,0	.	171,1
Mai	351,6	231,1	216,4	133,0	147,5	96,6	249,9	425,3	204,1	498,4	273,2	.	176,5
Juni	342,8	230,5	213,6	145,9	148,6	95,3	253,2	431,0	192,2	511,8	285,4	.	179,5
Juli	395,1	218,3	210,5	132,1	142,6	93,7	240,7	363,8	185,2	477,6	269,1	.	172,6
August	387,3	227,1	254,4	125,4	147,1	95,4	230,4	356,8	179,2	456,9	246,9	.	173,1
September	372,0	251,1	254,0	135,3	146,9	104,4	255,9	429,4	193,1	511,2	291,9	.	192,2
Oktober	401,1	243,1	253,8	132,0	146,4	102,8	251,9	418,8	209,6	522,2	290,3	.	195,2
November	372,0	251,2	257,7	123,9	149,2	110,6	271,8	422,4	216,4	563,5	311,7	.	210,0
Dezember	394,8	232,7	247,7	116,8	138,7	112,9	282,5	394,4	206,7	516,6	298,2	.	197,1
1956 Januar	367,0	224,0	247,8	116,0	150,1	99,2	242,2	425,8	204,4	521,6	257,4	.	180,9
Februar	314,8	232,2	269,8	113,3	150,1	96,7	250,2	431,4	202,5	529,3	264,1	.	178,6
März	374,8	234,0	256,2	118,0	146,6	97,7	263,5	435,2	201,2	537,1	285,5	.	182,4
April	417,8	232,6	227,5	148,3	154,5	104,3	275,1	466,4	227,2	553,5	299,0	.	191,4
Mai	405,7	237,1	239,3	157,6	155,1	106,0	289,7	477,9	229,7	567,7	304,9	.	194,6
Juni	427,6	233,5	268,7	148,8	155,6	106,5	282,4	462,3	212,7	555,9	289,2	.	190,0
Juli	435,7	213,1	238,3	146,0	153,5	105,0	262,6	391,0	194,9	520,8	292,6	.	186,5
August	448,5	205,8	279,9	144,1	153,9	109,1	245,1	374,9	205,1	493,0	268,6	.	181,9
September	439,6	237,2	287,9	142,4	158,2	112,0	275,6	435,2	215,7	557,3	306,0	.	201,1
Oktober	399,9	232,5	265,8	119,1	158,8	108,1	250,5	436,0	195,7	539,9	310,5	.	203,8
November	359,2	241,7	267,9	132,3	162,9	119,2	275,0	443,6	171,8	587,0	334,2	.	221,6
Dezember	377,8	222,9	271,0	116,9	153,4	117,3	278,5	390,2	165,8	562,7	315,0	.	199,1

[1] Umbasierung auf 1936 = 100: Einschl. Stahlverformung.

Gebietsstand vgl. S. 206.

Nettoproduktion 1950 bis 1956

Verbrauchsgüterindustrien											Nahrungs- und Genußmittelindustrien			
											Ernährungsindustrie			
Feinkeramische Industrie	Hohlglasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Brauerei	insgesamt	Tabakverarbeitende Industrie	Monat Jahr
tung														
0,71	0,43	2,04	1,08	1,97	0,34	0,66	0,39	1,02	10,22	2,41	2,04	11,30	5,27	
Originalbasis 1950 = 100														
127,0	125,2	116,4	106,4	104,7	143,3	100,8	104,6	103,2	112,9	119,9	132,1	112,1	114,8	1951
128,0	119,1	108,6	113,3	112,3	164,9	106,0	122,5	112,8	109,4	131,3	150,6	119,6	125,5	1952
134,4	132,9	124,7	128,2	132,3	209,2	111,9	142,5	119,5	130,2	155,1	189,8	143,4	139,0	1953
163,9	148,8	141,2	143,0	145,3	251,8	111,0	162,5	122,8	139,4	163,7	198,4	151,5	146,9	1954
188,1	163,8	151,4	158,3	155,7	325,5	121,8	196,5	137,8	150,8	197,8	224,5	166,1	162,1	1955
195,1	187,0	167,4	176,3	165,7	372,8	124,0	208,7	147,9	160,6	222,4	244,7	178,7	173,0	1956
177,8	145,9	126,8	145,2	144,9	265,5	117,3	143,1	128,1	144,5	163,3	158,0	140,6	142,8	1955 Januar
185,0	150,2	128,8	144,6	142,6	281,6	119,3	149,2	135,1	142,0	172,8	179,1	135,8	143,3	Februar
186,5	157,3	135,1	146,6	146,5	293,6	120,9	183,8	145,5	146,3	194,6	177,0	135,6	150,2	März
186,1	155,8	142,8	149,0	157,1	309,0	114,3	195,6	135,3	142,7	203,3	236,5	148,2	158,0	April
185,7	152,6	148,5	152,2	158,9	326,9	114,8	187,3	147,1	147,3	215,3	252,6	161,9	167,9	Mai
189,7	161,9	149,0	150,6	154,9	325,7	108,9	173,3	100,0	143,1	176,3	277,7	170,0	176,6	Juni
180,3	160,7	141,8	144,5	140,9	312,5	107,5	151,4	105,9	138,8	165,9	274,2	160,8	164,2	Juli
185,4	166,4	141,7	147,9	139,3	312,1	118,7	167,2	143,1	143,3	177,0	270,3	163,8	166,2	August
193,4	176,9	162,1	167,1	158,2	365,3	131,2	221,2	149,9	165,0	230,9	234,3	161,5	173,8	September
194,4	181,2	171,0	177,2	164,7	372,3	132,8	251,2	155,1	164,5	234,9	204,8	197,0	165,0	Oktober
203,9	186,2	189,8	193,8	179,6	397,1	143,7	286,5	164,6	173,7	244,9	200,6	220,0	174,8	November
189,7	168,5	179,2	179,7	181,6	343,5	131,4	243,9	142,1	158,8	194,0	228,1	199,6	161,8	Dezember
189,9	169,2	144,7	165,3	149,4	337,1	131,0	167,1	151,8	159,2	199,4	184,6	146,2	156,9	1956 Januar
196,3	178,1	134,5	161,2	152,8	333,5	128,0	171,3	149,1	153,4	200,2	167,7	138,5	162,3	Februar
195,0	176,8	144,8	163,9	163,0	337,8	118,7	201,8	152,0	154,0	220,8	235,0	156,0	158,4	März
201,0	187,7	161,2	174,9	173,8	359,4	119,1	196,0	150,8	161,1	229,3	241,5	163,0	182,3	April
196,5	175,1	172,5	177,4	173,4	376,2	116,9	193,7	154,2	157,6	237,1	314,2	184,7	188,7	Mai
193,3	190,4	166,0	169,3	161,5	374,1	110,9	172,7	108,7	154,5	198,9	252,2	167,6	173,7	Juni
189,6	192,2	164,6	166,0	154,6	361,8	110,7	165,4	123,0	151,2	188,6	295,7	176,9	171,3	Juli
193,0	192,1	161,5	170,2	151,3	365,8	118,6	186,8	149,7	151,6	199,7	271,8	179,4	176,6	August
194,6	193,4	179,3	182,3	170,5	395,8	128,8	234,7	159,8	169,7	248,7	259,0	185,6	171,4	September
200,7	201,5	186,2	191,3	167,0	412,6	132,9	262,7	165,1	174,5	264,5	227,3	205,9	179,6	Oktober
207,3	205,7	202,5	208,1	182,2	440,5	146,6	300,1	172,1	180,6	274,5	213,0	232,1	192,1	November
185,0	179,7	192,8	188,2	193,8	380,4	126,8	256,1	140,5	159,9	209,0	279,1	210,5	163,4	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100														
97,4	185,2	112,0	101,7	112,2	173,3	70,4	82,6	79,1	120,5	171,8	61,0	120,9	88,3	1950
123,7	231,9	130,3	108,2	117,5	248,4	70,9	86,4	81,6	136,0	206,0	80,5	135,6	101,3	1951
124,6	220,6	121,6	115,3	126,0	285,8	74,6	101,2	89,2	131,8	225,6	91,8	144,6	110,8	1952
130,9	246,1	139,6	130,4	148,5	362,6	78,7	117,8	94,5	156,9	266,5	115,7	173,4	122,7	1953
159,6	275,6	158,1	145,5	163,1	436,4	78,1	134,3	97,2	168,0	281,3	121,0	183,2	129,7	1954
183,2	303,3	169,5	161,0	174,7	564,1	85,7	162,4	109,0	181,7	339,9	136,9	200,8	143,1	1955
190,0	346,3	187,5	179,3	186,0	646,1	87,3	172,5	117,0	193,5	382,1	149,2	216,1	152,7	1956
173,1	270,2	142,0	147,7	162,6	460,1	82,5	118,3	101,3	174,1	280,6	96,3	170,0	126,0	1955 Januar
180,1	278,1	144,2	147,1	160,0	488,0	84,0	123,3	106,9	171,1	296,9	109,2	164,2	126,5	Februar
181,6	291,3	151,3	149,1	164,4	508,8	85,1	151,9	115,1	176,3	334,4	107,9	164,0	132,6	März
181,2	288,5	159,9	151,6	176,3	535,5	80,4	161,7	107,0	171,9	349,3	144,2	179,2	139,5	April
180,8	282,6	166,3	154,8	178,3	566,6	80,8	154,8	116,4	177,5	369,9	154,0	195,8	148,2	Mai
184,7	299,8	166,9	153,2	173,8	564,5	76,6	143,2	79,1	172,4	302,9	169,3	205,6	155,9	Juni
175,6	297,6	158,8	147,0	158,1	541,6	75,7	125,1	83,8	167,2	285,1	167,2	194,4	144,9	Juli
180,5	308,1	158,7	150,5	156,3	540,9	83,5	138,2	113,2	172,7	304,1	164,8	198,1	146,7	August
188,3	327,6	181,5	170,0	177,6	633,1	92,3	182,8	118,6	198,8	396,7	142,9	195,3	153,4	September
189,3	335,6	191,5	180,3	184,8	645,2	93,5	207,6	122,7	198,2	403,6	124,9	238,2	145,6	Oktober
198,5	344,8	212,5	197,2	201,6	688,2	101,1	236,8	130,2	209,3	420,8	122,3	266,0	154,3	November
184,7	312,0	200,7	182,8	203,8	595,3	92,5	201,6	112,4	191,3	333,3	139,1	241,4	142,8	Dezember
184,9	313,3	162,0	168,2	167,7	584,2	92,2	138,1	120,1	191,8	342,6	112,6	176,8	138,5	1956 Januar
191,1	329,8	150,6	164,0	171,5	578,0	90,1	141,6	118,0	184,8	344,0	102,3	167,5	143,2	Februar
189,9	327,4	162,1	166,7	182,9	585,4	83,5	166,8	120,3	185,5	379,4	143,3	188,6	139,8	März
195,7	347,6	180,5	177,9	195,1	622,9	83,8	162,0	119,3	194,1	394,0	147,3	197,1	160,9	April
191,3	324,3	193,2	180,5	194,6	652,0	82,3	160,1	122,0	189,9	407,4	191,6	223,3	166,5	Mai
188,2	352,6	185,9	172,2	181,3	648,4	78,0	142,7	86,0	186,1	341,8	153,8	202,7	153,3	Juni
184,6	355,9	184,3	168,9	173,5	627,0	77,9	136,7	97,3	182,2	324,1	180,3	213,9	151,2	Juli
187,9	355,7	180,9	173,1	169,8	634,0	83,5	154,4	118,4	182,7	343,1	165,7	216,9	155,9	August
189,5	358,1	200,8	185,5	191,4	686,0	90,6	194,0	126,4	204,5	427,3	157,9	224,4	151,3	September
195,4	373,1	208,5	194,6	187,4	715,1	93,5	217,1	130,6	210,2	454,5	138,6	249,0	158,5	Oktober
201,9	380,9	226,8	211,7	204,5	763,4	103,2	248,0	136,2	217,6	471,6	129,9	280,7	169,5	November
180,1	332,8	215,9	191,5	217,5	659,3	89,2	211,7	111,2	192,7	359,1	170,2	254,5	144,2	Dezember

4. Brutto- und Nettoproduktionswerte, Materialverbrauchs

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich in der Gliederung nach **Erzeugnisgruppen** auf die Erzeugnisse. Es sind sämtliche fertiggestellten, unabhängig davon, zu welchem Industriezweig die herstellenden Betriebe im einzelnen gehören. Hingegen beziehen sich die Angaben in die Zahlen für die Industriegruppe Maschinenbau die Angaben aller hauptsächlich Maschinen herstellenden Betriebe einschließlich etwaiger

Die Zahlen für die Industriegruppen enthalten im Gegensatz zu denen der Erzeugnisgruppen auch die Werte für die angefangenen Arbeiten Weder bei den Erzeugnis- noch bei den Industriegruppen sind eingeschlossen: die Verbrauchsteuern, die Werte für die Stromerzeugung, Unter »**Materialverbrauch**« sind hier sämtliche zur Verarbeitung im Betrieb verbrauchten bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (ein angegeben, auch die Vergütungen für vergebene Lohnarbeiten sind einbezogen.

Der Nettoproduktionswert ergibt sich durch Abzug dieses Materialverbrauchs vom Bruttoproduktionswert. Er ist eine grobe statistische einige kleinere Posten (Bank- und Versicherungsspesen, Lizenzkosten, Reklamekosten, Porti usw.) und die Kostensteuern noch im Netto produktionswert.

Die Zahlen beziehen sich auf **sämtliche Industriebetriebe** (also nicht nur auf die Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten). Sämtliche

Erzeugnisgruppe	Bruttoproduktionswert	Materialverbrauch[1])	Nettoproduktionswert	Nettoquote
	Mill. DM			vH
Erzeugnisse des Bergbaues				
Kohlen[2])	3 954[4])	1 043	2 912	74
Eisenerze	154	45	109	71
Metallerze	108	29	80	73
Kali- und Steinsalze	222	61	160	72
Erdöl, Erdgas	160	16	145	90
Sonstige Erzeugnisse des Bergbaues einschl. Torf	44	8	35	81
Grundstoffe und Produktionsgüter				
Steine und Erden	2 273	803	1 471	65
Erzeugnisse der Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke[5])	3 367[4])	1 688	1 679	50
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	933	580	353	38
NE-Metalle und -legierungen	886	648	238	27
Halbzeug aus NE-Metallen	816	523	293	36
Eisen-, Stahl- und Temperguß	1 137	457	680	60
NE-Metallguß	179	93	87	48
Erzeugnisse der chemischen Industrie[7])	8 151	4 264	3 887	48
Erzeugnisse der holzbearbeitenden Industrie	1 586	917	669	42
Kautschuk- und Asbestwaren	1 070	539	531	50
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 350	734	616	46
Investitionsgüter				
Erzeugnisse des Stahlbaues	1 195	554	640	54
Erzeugnisse des Maschinenbaues	5 381	2 163	3 218	60
Erzeugnisse des Fahrzeugbaues	3 658	1 924	1 734	47
Schiffe und Boote[8])	469	258	212	45
Elektrotechnische Erzeugnisse	3 243	1 411	1 832	57
Feinmechanische und optische Erzeugnisse einschl. Uhren	694	242	452	65
Erzeugnisse der Stahlverformung	1 038	477	560	54
Eisen-, Blech- und Metallwaren	2 921	1 292	1 629	56
Verbrauchsgüter				
Feinkeramische Erzeugnisse	504	146	358	71
Glas und Glaswaren	519	199	320	62
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie	1 689	784	905	54
Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren, Sportgeräte und Sportwaffen	334	127	207	62
Erzeugnisse der papierverarbeitenden Industrie	1 026	539	487	48
Druckereierzeugnisse	1 373	469	903	66
Erzeugnisse der kunststoffverarbeitenden Industrie	320	145	175	55
Leder	867	580	287	33
Lederwaren (ohne Schuhe)	370	196	174	47
Schuhe (ohne Gummischuhe)	1 243	759	483	39
Erzeugnisse der Textilindustrie	10 532	5 645	4 887	46
Bekleidung, Wäsche und Rauchwaren	2 887	1 741	1 146	40
Waschen, Färben und chemisches Reinigen	122	29	93	76
Nahrungs- und Genußmittel				
Erzeugnisse der Ernährungsindustrie	12 868	8 700	4 168	32
darunter:				
Mahl- und Schälmühlenerzeugnisse	1 381	1 141	240	17
Nährmittel	502	268	233	47
Brot und Frischbackwaren	323	211	112	35
Süßwaren einschließlich Dauerbackwaren	1 210	697	513	42
Fleisch und Fleischwaren, Talg und Schmalz	542	417	125	23
Fische (verarbeitet und konserviert)	259	181	79	30
Erzeugnisse der Milchverwertung[10])	2 936	2 243	693	24
Speiseöle, Margarine und Plattenfette	1 675	1 347	328	20
Zucker und Nebenprodukte	956	606	350	37
Obst und Gemüse (verarbeitet und konserviert)	285	183	102	36
Bier, Malz und Nebenprodukte	1 097	416	681	62
Branntwein, Spiritus und Nebenprodukte	779	437	343	44
Verarbeitete Weine, Mineralwasser und Limonaden	192	69	123	64
Erzeugnisse der tabakverarbeitenden Industrie	1 160	597	562	49
Industrielle Erzeugnisse insgesamt (ohne Energie und Bauten)	**80 803**	**41 424**	**39 378**	49

*) Berechnungen auf Grund der Zusatzerhebung 1951/52 zum Industriebericht.

[1]) Einschl. Vergütung für vergebene Lohnarbeiten. — [2]) Ohne Kohlenwertstoffe. — [3]) Einschl. der mit Kohlenbergbaubetrieben Schmiedepreß- und Hammerwerke. — [4]) Einschl. Schmiedepreß- und Hammerwerke. — [7]) Einschl. Kohlenwertstoffe, Erzeugnisse der verbundenen Kohlenwertstoffbetriebe, ferner einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation, sowie Mineralölverarbeitung. — [8]) Hier sind

Gebietsstand vgl. S. 206.

werte und Nettoquoten der Industrie im Jahre 1950 *)

zum Absatz bestimmten Erzeugnisse der jeweiligen Erzeugnisgruppe (lt. Warenverzeichnis für die Industriestatistik) zugeordnet worden, der Gliederung nach **Industriegruppen** auf die Betriebe, die schwerpunktmäßig zu der betreffenden Industriegruppe gehören; (z. B. enthalten Nebenerzeugnisse wie Eisenguß, Kleineisenteile, Fahrzeuge u. dgl.).

und für die zum Eigengebrauch selbsthergestellten Anlagen. Außerdem bestehen noch einige weitere erhebungsmethodische Unterschiede. für den Absatz von Abfallprodukten und für Handelsware.
schließlich bezogener Energie) und Teile, bewertet zu Einstandspreisen (Einkaufspreise zuzüglich Beschaffungskosten wie Fracht u. dgl.),

Annäherungsgröße für die Wertschöpfung, von der er sich insbesondere dadurch unterscheidet, daß die verbrauchsbedingten Abschreibungen, produktionswert, nicht aber in der Wertschöpfung enthalten sind. Die **Nettoquote** ist der Anteil des Nettoproduktionswertes am Brutto-

Zahlen sind **Annäherungswerte.**

Industriegruppe	Bruttoproduktionswert	Materialverbrauch[3])	Nettoproduktionswert	Nettoquote
	Mill. DM			vH
Bergbau				
Kohlenbergbau[5])	4 230[4])	1 109	3 121	74
Eisenerzbergbau	147	43	104	71
Metallerzbergbau	124	33	91	73
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	236	66	170	72
Erdöl- und Erdgasgewinnung	147	14	133	90
Sonstiger Bergbau einschließlich Torfgräberei	47	9	38	81
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien				
Industrie der Steine und Erden	2 417	865	1 552	64
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke[6])	3 741[4])	1 861	1 880	50
Ziehereien und Kaltwalzwerke	887	539	347	39
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	822	583	239	29
NE-Metallhalbzeugwerke	815	533	282	35
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 101	483	618	56
NE-Metallgießereien	171	88	83	48
Chemische Industrie[8])	8 234	4 270	3 964	48
Sägewerke und Holzbearbeitung	1 607	924	683	43
Kautschuk- und Asbest verarbeitende Industrie	1 095	550	545	50
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	1 525	824	701	46
Investitionsgüterindustrien				
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 554	744	810	52
Maschinenbau	5 892	2 369	3 523	60
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	3 455	1 821	1 634	47
Schiffbau	476	258	218	46
Elektrotechnische Industrie	3 621	1 599	2 022	56
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	776	270	506	65
Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	3 861	1 718	2 143	56
Verbrauchsgüterindustrien				
Feinkeramische Industrie	490	145	345	70
Glasindustrie	536	207	329	61
Holzverarbeitende Industrie	1 798	836	962	54
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte-Industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	316	118	197	63
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	973	505	469	48
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	1 423	489	933	66
Kunststoffverarbeitende Industrie	298	136	162	54
Ledererzeugende Industrie	992	673	320	32
Lederverarbeitende Industrie	398	211	188	47
Schuhindustrie	1 275	780	496	39
Textilindustrie	10 619	5 694	4 925	46
Bekleidungsindustrie	2 867	1 722	1 146	40
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	115	27	88	76
Nahrungs- und Genußmittelindustrien				
Ernährungsindustrie	12 901	8 734	4 167	32
darunter:				
Mühlenindustrie	1 453	1 191	263	18
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe-Industrie)	553	299	253	46
Brotindustrie	362	236	126	35
Süßwarenindustrie	1 168	680	488	42
Fleischverarbeitende Industrie	550	421	128	23
Fischverarbeitende Industrie	282	197	85	30
Molkereien und Milchverarbeitende Industrie	3 125	2 374	751	24
Ölmühlen und Margarineindustrie	1 547	1 244	304	20
Zuckerindustrie	905	574	331	37
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	371	240	131	35
Brauereien und Mälzereien	1 097	415	681	62
Alkoholbrennereien [10])	635	359	276	43
Weinverarbeitende Industrie, Mineralwasser- und Limonadenindustrie	187	67	120	64
Tabakverarbeitende Industrie	1 300	670	630	48
Industrie (Ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**83 283**	**42 517**	**40 765**	**49**

verbundenen Kohlenwertstoffbetriebe. — [4]) Ohne Lieferungen innerhalb der Industriegruppe. — [5]) Einschl. Erzeugnisse der Braunkohlen- und Torfteerdestillation sowie solche der Mineralölverarbeitung. — [8]) Einschl. der nicht mit Kohlenbergbaubetrieben die angefangenen Arbeiten mit berücksichtigt. — [10]) Einschl. Spiritusreinigungsanstalten, Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

Vorbemerkung:

Elektrizität: Erfaßt sind Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen (über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) sowie Bundesbahnkraftwerke. Für die wichtigsten Merkmale gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Engpaßleistung = die durch den leistungsschwächsten Anlageteil (Kessel, Antriebsmaschinen, Generatoren, Kühlanlagen) begrenzte maximale Dauerleistung der Anlage (ohne Überlastung). In Reparatur oder Überholung befindliche und in Reserve stehende Anlageteile sind in der Engpaßleistung enthalten. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen, die aus der Kesselanlage auch Dampf für andere Zwecke verwenden, wird für die Feststellung der Engpaßleistung nur der für die Stromerzeugung in Frage kommende Anteil der Kesselleistung zugrunde gelegt.

Verfügbare Leistung = die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung (ohne Überlastung) einschließlich der in Reserve stehenden, innerhalb 24 Stunden einsatzfähigen Leistung. Die verfügbare Leistung ergibt sich aus der Engpaßleistung durch Verminderung um die Leistung der in Reparatur und Überholung befindlichen Anlageteile sowie durch Abzug der Leistungsminderung infolge ungenügender Kohlenversorgung oder Wasserdarbietung und anderer betrieblicher Mängel.

Höchstlast = bei den Kraftwerken für die öffentliche Versorgung die Summe der an einem Stichtag in den einzelnen Kraftwerken aufgetretenen Höchstlasten, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen die Summe der in den einzelnen Stromerzeugungsanlagen im Durchschnitt einer Stunde des Jahres aufgetretenen Höchstlasten.

Stromerzeugung = Bruttoerzeugung, gemessen ab Generator.

Kohleverbrauch = Bei gleichzeitiger Verwendung verschiedener Kohlearten (Mischfeuerung) wird der Kohlenverbrauch in Steinkohleeinheiten (SKE) ausgewiesen. Die Angaben über die Stromerzeugung aus Steinkohle der industriellen Stromerzeugungsanlagen enthalten auch Strommengen, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen wurden. Die Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen erfordert daher die Einbeziehung dieser Brennstoffe in den Gesamtverbrauch. Bei Gegendruckanlagen ist nur die anteilige Brennstoffmenge angegeben, die der für die Stromerzeugung ausgenutzten Energie entspricht.

Gas: Erfaßt ist die Erzeugung der Zechen- und Hüttenkokereien sowie der Ortsgaswerke. Alle Gasmengen sind auf einen einheitlichen oberen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm umgerechnet.

Quelle der Angaben über Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung (einschl. Bundesbahnkraftwerke), Kokereien und Ortsgaswerke: Bundesministerium für Wirtschaft.

Angaben für das Saarland vergl. S. 248 bis S. 251.

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung

a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Erlöse aus Abgaben 1951 bis 1955

Jahr	Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Erlöse aus Abgaben an Letztverbraucher im Inland	Erlöse aus Abgaben an Ausland
	Anzahl	1000	1000 DM			
			Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])			
1951	93 629	149 003	240 827	175 298	2 617 312	21 329
1952	95 387	152 010	263 999	197 761	3 227 836	21 958
1953	100 171	158 733	289 945	225 312	3 693 476	19 657
1954	103 513	162 759	311 106	244 815	4 080 960	27 505
1955	107 118	167 417	337 568	271 321	4 512 262	38 632
			Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])			
1951	34 119	58 387	94 740	52 973	824 698	4 649
1952	34 830	58 477	101 863	57 978	971 376	4 838
1953	35 688	59 600	107 205	69 315	1 061 490	1 623
1954	36 109	60 234	110 201	75 074	1 284 510	2 495
1955	37 195	60 229	116 015	81 697	1 440 370	3 038

b) Beschäftigte 1954 und 1955 nach der Stellung im Betrieb

Art der Unternehmen	Jahresende	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter weiblich	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge) insgesamt	Inhaber und Angestellte darunter weiblich	Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge) insgesamt	Arbeiter darunter weiblich	Gewerbliche Lehrlinge
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1954	103 513	9 803	37 477	7 050	63 547	2 751	2 489
	1955	107 118	10 316	38 738	7 400	65 630	2 910	2 750
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1954	36 109	3 289	12 127	2 258	23 580	1 030	402
	1955	37 195	3 521	12 609	2 420	24 142	1 099	444

c) Beschäftigte 1954 und 1955 nach Ländern

Art der Unternehmen	Jahresende	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1954	4 430	4 830	12 910	1 917	28 596	9 037	4 936	14 539	22 318
	1955	4 167	4 962	13 439	1 999	29 814	9 543	5 169	15 196	22 829
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1954	1 806	2 703	4 018	1 162	11 612	2 984	1 980	5 733	4 111
	1955	1 848	2 904	4 100	1 200	12 111	2 976	2 043	5 841	4 172

[1]) Erzeuger- und Verteilerwerke, ohne Stromerzeugungsanlagen der Bundesbahn. — [2]) Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttosumme der Löhne und Gehälter nur für Ortsgaswerke und Ferngasgesellschaften; Erlöse für gesamte Abgabe von Orts- und Kokereigas (einschl. Durchleitungsgas und Lieferungen über Direktleitungen).

Gebietsstand vgl. S. 206.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

a) Stromversorgung 1950 bis 1955

Mill. kWh

Jahr	Aufkommen: Inlandserzeugung: Öffentliche Elektrizitätswerke	Aufkommen: Inlandserzeugung: Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1])	Aufkommen: Inlandserzeugung: Bundesbahnkraftwerke[2])	Aufkommen: Einfuhr sowie Bezüge aus der sowjet. Bes.-Zone und dem Saarland	Verwendung: Verbrauch: in Kraftwerken (Eigenverbrauch)[3])	Verwendung: Verbrauch: in Pumpspeicherwerken (Aufwand)	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus: öffentlichem Netz	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus: industriellen Stromerzeugungsanlagen: unmittelbar[4])	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus: industriellen Stromerzeugungsanlagen: mittelbar
1950	26 800	17 217	449	1 544	1 149	859	14 820	12 222	1 984
1951	31 492	19 863	493	2 003	1 425	982	18 464	13 601	2 222
1952	34 315	21 892	573	1 943	1 682	864	20 199	14 610	2 520
1953	36 408	24 045	573	2 164	1 795	1 026	21 495	15 846	3 210
1954	41 453	26 419	649	2 495	2 033	1 246	25 437	17 114	3 309
1955	46 648	29 131	763	3 029	2 442	1 218	29 127	18 568	3 799

Jahr	noch: Verwendung: noch: Inlandsverbrauch: Verkehr aus: öffentlichem Netz	Verkehr aus: Bundesbahnerzeugung[2])[4])	Handel und Kleingewerbe	Landwirtschaft	Haushalte	Öffentliche Einrichtungen	Ausländ. Streitkräfte	Verluste und Nichterfaßtes[5])	Ausfuhr sowie Lieferungen an sowjet. Bes.-Zone und das Saarland
1950	1 215	433	2 474	743	3 068	1 302	650	4 421	671
1951	1 389	467	2 818	834	3 603	1 390	674	4 762	1 015
1952	1 469	542	3 240	958	4 119	1 489	789	5 019	870
1953	1 589	545	3 568	1 036	4 579	1 585	883	4 991	931
1954	1 708	619	4 051	1 128	5 146	1 714	991	5 010	1 330
1955	1 823	744	4 564	1 269	5 911	1 861	1 047	5 062	1 776

[1]) Einschl. Anlagen unter 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Nur öffentliche Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und deshalb in dem entsprechenden Verbrauch mitenthalten. — [4]) Einschl. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. — [5]) Einschl. Übertragungsverlusten des öffentlichen Netzes.

b) Engpaßleistung und verfügbare Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1950 bis 1955

Gegenstand	Einheit	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung 1950	1952	1954	1955	Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1]) 1950	1952	1954	1955	Bundesbahnkraftwerke[2]) 1954	1955
Engpaßleistung[3])	1000 kW	6 901	8 686	9 833	11 529	3 828	4 650	5 503	6 047	162	166
Verfügbare Leistung[3])	»	6 154	7 655	8 975	10 590	3 291	4 161	4 995	.	162	166
Höchstlast	»	5 664	6 646	8 113	9 692	3 208	3 998	4 786	5 284	.	.
Stromerzeugung	Mill. kWh	26 800	34 315	41 453	46 648	16 199	20 818	25 432	28 086	649	763
davon aus											
Wasserkraft	»	7 228	8 655	9 117	10 184	735	941	992	1 057	385	394
Steinkohle[4])	»	12 923	16 083	19 190	19 782	11 334	15 076	19 458	21 600	264	369
Rohbraunkohle[5])	»	6 641	9 570	13 140	16 675	2 589	3 134	3 350	3 527	—	—
Gas[6])	»	.	.	.	.	1 349	1 425	1 317	1 557	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	»	8	7	6	7	6	5	6	6	—	—
Sonstigem[7])	»	—	—	—	—	185	235	310	340	—	—
Brennstoffverbrauch[8])											
Steinkohle[9])[10])	1000 t-SKE	7 645	8 710	9 906	10 082	6 655	7 420	8 522	.	238	254
Gas zur Unterfeuerung	1000 cbm[11])	61 300	69 500	98 800	201 300	467 241	1 442 141	1 330 960	.	—	—
Heizöl	t	62 200	34 900	162 900	136 600	14 549	17 204	59 444	.	—	—
Rohbraunkohle[5])	1000 t	19 284	22 430	26 141	30 013	2 856	3 420	3 618	.	—	—
Gas[6])	1000 cbm[11])	—	—	—	—	1 368 358	1 335 426	1 220 899	.	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	t	3 100	2 300	1 700	1 600	1 907	1 475	1 479	.	—	—

[1]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Nähere Angaben siehe Sonderhefte der Veröffentlichungsserie »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland« und Stat. Bericht IV/12/2. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Am Jahresende. — [4]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [5]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [6]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [7]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [8]) Umrechnungsschlüssel: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 0,7 t Heizöl = 1500 cbm Gas (Ho = 4 300 kcal/cbm). — [9]) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten. — [10]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Verbrauch für Wärmeabgabe. — [11]) Heizwert Ho = 4 300 kcal/cbm.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

c) Engpaßleistung und Stromerzeugung 1950 bis 1955 nach Kraftquellen

Jahr	Engpaßleistung (am Jahresende) der Anlagen							Stromerzeugung im Jahr						
	insgesamt	davon betrieben mit						insgesamt	davon aus den Kraftquellen					
		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle[2])	Gas[3])	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstigem[4])		Wasser	Steinkohle[1])	Rohbraunkohle[2])	Gas[3])	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstiges[4])
	1000 kW							Mill. kWh						
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung														
1950	6 901	1 880	3 895	1 080	.	47	—	26 800	7 228	12 923	6 641	.	8	—
1951	7 822	2 081	4 433	1 260	.	48	—	31 492	7 872	16 127	7 488	.	5	—
1952	8 686	2 197	4 661	1 771	.	56	—	34 315	8 655	16 083	9 570	.	7	—
1953	9 094	2 238	4 894	1 910	.	52	—	36 408	7 857	17 264	11 281	.	7	—
1954	9 833	2 297	5 399	2 083	.	54	—	41 453	9 117	19 190	13 140	.	6	—
1955	11 529	2 463	6 027	2 994	.	44	—	46 648	10 184	19 782	16 675	.	7	—
Industrielle Stromerzeugungsanlagen[5])														
1950	3 828	143	2 907	452	264	23	39	16 199	735	11 356	2 567	1 349	6	185
1951	4 253	148	3 228	504	301	24	48	.	.	.	.	.	.	.
1952	4 650	169	3 582	514	293	23	69	20 818	941	15 076	3 134	1 425	5	235
1953	4 954	173	3 864	525	298	24	70	22 881	800	17 146	3 228	1 374	4	329
1954	5 503	186	4 349	565	297	26	81	25 432	992	19 458	3 350	1 317	6	310
1955	6 047	176	4 778	636	354	26	78	28 086	1 057	21 600	3 527	1 557	6	340
Bundesbahnkraftwerke[6])														
1950	131	90	41	—	—	—	—	449	372	77	—	—	—	—
1951	170	90	80	—	—	—	—	493	358	135	—	—	—	—
1952	179	90	89	—	—	—	—	573	364	209	—	—	—	—
1953	180	91	89	—	—	—	—	573	362	211	—	—	—	—
1954	162	91	71	—	—	—	—	649	385	264	—	—	—	—
1955	166	91	75	—	—	—	—	763	394	369	—	—	—	—

[1]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [2]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [3]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [4]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [5]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [6]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung.

3. Gasversorgung 1951 bis 1955

Mill. cbm (Heizwert 4300 kcal/cbm)

Jahr	Aufkommen in Kokereien[1])							Aufkommen in Ortsgaswerken			
	Erzeugung		Bezug		Unterfeuerung und sonstiger Eigenverbrauch	Verluste	Abgabe an Ortsgaswerke	Erzeugung	Bezug aus dem Bundesgebiet		Eigenverbrauch und Verluste
	Kokereigas[2])	Generatorgas[3])	aus dem Bundesgebiet: (Gichtgas und sonstiges Gas[2]))	aus dem Saarland[4])				Ortsgas[5])	Kokereigas[5])	Klärgas	
1951	13 929	855	1 091	243	7 434	174	1 539	2 152	1 539	6	469
1952	15 558	789	1 458	273	8 361	138	1 806	2 400	1 806	10	579
1953	16 080	682	1 390	256	8 628	113	1 861	2 363	1 861	9	488
1954	15 473	1 020	1 573	325	7 874	132	2 072	2 563	2 072	9	538
1955	18 044	730	2 323	345	9 363	148	2 284	2 819	2 284	10	590

Jahr	Aus-Aufkommen verfügbar	Verwendung von Kokerei- und Ortsgas								Ausfuhr sowie Lieferungen an die sowjet. Bes.-Zone
		Verbrauch im Bundesgebiet								
		insgesamt	davon							
			Industrie, Handwerk und Kleinbetriebe	Haushalte	Straßenbeleuchtung	öffentliche Gebäude, ausländische Streitkräfte	Tankgas	sonstige Verbraucher	Speicherung	
1951	10 199	10 071	8 021	1 583	134	300	21	12	—	128
1952	11 411	11 295	9 176	1 651	158	305	5	—	—	116
1953	11 551	11 518	9 274	1 703	180	311	3	47	—	33
1954	12 419	12 349	10 039	1 813	195	—	—	269	33	70
1955	14 170	14 083	11 484	1 977	215	—	—	369	38	87

[1]) Zechen- und Hüttenkokereien — [2]) Bruttoerzeugung. — [3]) Methan-, Wasser-, Erd-, Flüssig- und Syntheserestgas. — [4]) Kokereigas: einschl. Bezüge aus Holland und geringer Lieferungen von Ortsgaswerken des Bundesgebietes. — [5]) Einschl. geringer Lieferungen aus dem Saarland.

Gebietsstand vgl. S. 206.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

a) Kohle- und Heizölverbrauch der Industrie 1953 bis 1956

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe						
	Kohleverbrauch				Heizölverbrauch		
	1953	1954	1955	1956	1954	1955	1956
	1 000 t Steinkohle-Einheiten[1]				t		
Bundesgebiet nach Industriegruppen							
Bergbau	**17 729**	**18 685**	**21 162**	**21 537**	**96 891**	**124 481**	**110 058**
Kohlenbergbau	16 920[2]	17 881[3]	20 246[3][4]	20 626[3]	65 054	68 531	39 925
Eisenerzbergbau	219	179	288	323	9	5 623	7 823
Metallerzbergbau	39	43	36	31	261	291	759
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	499	544	556	521	2 195	12 805	24 569
Erdöl- und Erdgasgewinnung	44	30	27	27	29 164	37 027	36 750
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	8	8	9	9	208	204	232
Verarbeitende Industrien	**44 265**	**46 147**	**51 946**	**50 548**	**1 272 171**	**1 934 502**	**2 958 152**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**33 807**	**35 278**	**40 385**	**41 929**	**1 047 500**	**1 475 856**	**2 124 660**
Industrie der Steine und Erden	6 437	6 622	7 322	7 344	186 389	285 074	401 018
Eisenschaffende Industrie	14 421[2]	14 694[3]	18 349[3]	19 397[3]	228 075	299 930	458 017
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 129	1 221	1 420	1 503	10 474	21 927	30 723
Ziehereien und Kaltwalzwerke	203	220	240	236	1 170	2 557	5 655
NE-Metallindustrie	1 118	1 210	1 276	1 235	19 001	32 331	72 645
Metallgießereien	28	28	32	34	4 770	7 981	10 013
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	1 562	1 611	1 480	1 503	331 094	364 710	457 643
Kohlenwertstoffindustrie	96	59	82	112	48 000	58 386	45 044
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	6 217	6 895	7 354	7 656	125 198	268 932	448 174
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[5]	163	176	192	197	3 906	8 276	15 600
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	2 129	2 228	2 302	2 384	65 461	95 254	140 008
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	305	315	337	330	23 962	30 498	40 120
Investitionsgüterindustrien	**2 573**	**2 815**	**3 101**	**3 193**	**64 605**	**132 092**	**289 846**
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	151	162	184	179	1 612	5 307	12 151
Maschinenbau	842	913	1 004	1 029	16 936	39 030	77 640
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	441	499	571	618	14 152	21 958	71 579
Schiffbau	77	94	100	105	4 094	5 078	7 281
Elektrotechnische Industrie	376	430	474	499	5 522	17 793	44 185
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	65	68	70	71	2 237	6 349	11 606
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	225	217	239	229	9 322	17 527	30 110
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	396	433	460	463	10 730	19 050	35 294
Verbrauchsgüterindustrien	**4 478**	**4 622**	**4 868**	**4 921**	**122 224**	**244 496**	**401 917**
Feinkeramische Industrie	500	546	576	564	1 812	5 565	16 182
Glasindustrie	741	774	769	763	77 128	151 864	238 267
Holzverarbeitende Industrie	156	169	186	186	621	2 433	6 378
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie[5]	26	30	32	34	2 326	3 066	4 830
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	117	125	154	168	813	2 796	7 164
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	73	77	79	82	1 083	3 290	8 242
Kunststoffverarbeitende Industrie	54	62	75	75	225	2 300	5 361
Ledererzeugende Industrie	235	233	246	248	1 611	3 620	6 242
Lederverarbeitende Industrie	17	17	18	20	54	410	1 617
Schuhindustrie	32	34	37	38	263	851	2 418
Textilindustrie	2 308	2 325	2 458	2 509	31 634	52 738	76 652
Bekleidungsindustrie	110	116	120	122	1 970	6 550	14 497
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	109	114	117	112	2 684	9 013	14 067
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**3 406**	**3 432**	**3 592**	**3 505**	**37 842**	**82 058**	**151 320**
Ernährungsindustrie	3 361	3 387	3 542	3 456	32 643	75 049	141 729
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[5]	471	460	454	455	6 804	15 745	29 467
Brauereien und Mälzereien	529	556	621	633	11 618	22 213	38 498
Tabakverarbeitende Industrie	45	45	50	49	5 199	7 009	9 591
Gesamte Industrie	**61 994**	**64 832**	**73 108**	**75 086**	**1 369 062**	**2 058 983**	**3 077 801**
Gesamte Industrie nach Ländern							
Schleswig-Holstein	885	937	969	931	156 627	237 819	309 007
Hamburg	593	604	591	546	192 048	242 363	364 737
Niedersachsen	5 529	5 516	6 350	6 302	201 262	313 973	439 678
Bremen	232	248	249	253	60 194	69 303	80 957
Nordrhein-Westfalen	41 105	42 919	49 470	51 396	498 291	722 839	1 035 024
Hessen	2 560	2 726	2 765	2 814	73 390	92 452	137 980
Rheinland-Pfalz	3 025	3 379	3 653	3 622	22 703	63 452	156 121
Baden-Württemberg	3 491	3 696	3 917	3 988	61 972	104 101	205 525
Bayern	4 575	4 807	5 145	5 234	102 575	212 681	348 772
Bundesgebiet	**61 994**	**64 832**	**73 108**	**75 086**	**1 369 062**	**2 058 983**	**3 077 801**
Berlin (West)	314	369	402	430	3 933	14 579	32 299

[1]) 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 1,5 t bayerische Pechkohle. — [2]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [3]) Ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. — [4]) Bis 1954 ohne, von 1955 an einschl. Kohleverbrauch zur Erzeugung von Energiemengen, die an Dritte abgegeben werden.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

b) Gas- und Stromverbrauch der Industrie 1953 bis 1956

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							
	Gasverbrauch[1])				Stromverbrauch			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Mill. cbm				Mill. kWh			
Bundesgebiet nach Industriegruppen								
Bergbau	**6 304**	**5 161**	**6 341**	**7 076**	**7 146**	**7 732**	**8 401**	**9 091**
Kohlenbergbau	6 302	5 159	6 335	7 074	6 248	6 757	7 303	7 958
Eisenerzbergbau	0	0	0	—	277	252	312	350
Metallerzbergbau	0	0	0	0	159	172	179	167
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	1	2	5	2	360	433	473	468
Erdöl- und Erdgasgewinnung	0	0	0	0	71	80	95	106
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	—	—	—	—	32	37	39	42
Verarbeitende Industrien	**8 504**	**9 219**	**10 284**	**10 763**	**33 436**	**38 208**	**43 023**	**47 494**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**6 730**	**7 240**	**7 999**	**8 339**	**24 833**	**28 510**	**31 903**	**35 150**
Industrie der Steine und Erden	70	76	94	94	2 237	2 379	2 713	2 882
Eisenschaffende Industrie	4 013	4 234	4 719	4 918	4 366	4 908	5 808	6 622
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	229	265	327	328	498	612	777	860
Ziehereien und Kaltwalzwerke	187	222	269	286	382	480	581	592
NE-Metallindustrie	203	250	246	244	3 155	3 742	3 915	4 064
Metallgießereien	60	69	82	81	44	54	72	77
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	555	649	631	726	1 387	1 532	1 646	1 863
Kohlenwertstoffindustrie	211	260	260	292	52	67	87	97
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	1 199	1 213	1 366	1 365	10 108	11 759	12 984	14 514
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2])	0	0	1	1	258	288	327	332
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	0	0	0	0	1 925	2 208	2 446	2 687
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	2	2	3	3	422	481	545	559
Investitionsgüterindustrien	**1 091**	**1 219**	**1 432**	**1 501**	**3 889**	**4 546**	**5 426**	**6 072**
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	79	85	105	120	222	233	272	297
Maschinenbau	304	338	398	385	1 143	1 307	1 522	1 666
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau, einschl. Luftfahrzeugbau)	106	122	136	146	696	829	1 041	1 234
Schiffbau	15	21	23	26	210	248	276	291
Elektrotechnische Industrie	73	88	108	108	718	893	1 079	1 212
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	12	13	13	14	90	103	120	134
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	284	304	376	411	305	339	417	462
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	217	247	273	292	505	594	700	776
Verbrauchsgüterindustrien	**603**	**669**	**751**	**811**	**3 188**	**3 553**	**3 955**	**4 393**
Feinkeramische Industrie	74	87	103	115	170	202	241	271
Glasindustrie	477	524	588	632	266	310	360	436
Holzverarbeitende Industrie	2	3	3	3	244	282	315	345
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie[2])	4	4	5	5	27	34	41	49
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	4	5	5	6	85	99	122	150
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	12	13	13	14	130	148	167	187
Kunststoffverarbeitende Industrie	3	4	4	5	91	110	140	156
Ledererzeugende Industrie	1	1	1	1	129	135	147	155
Lederverarbeitende Industrie	1	1	1	1	9	11	12	14
Schuhindustrie	1	1	1	1	45	48	56	61
Textilindustrie	15	16	18	19	1 886	2 055	2 218	2 412
Bekleidungsindustrie	7	7	8	8	87	97	109	126
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	2	3	3	2	18	22	26	29
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**80**	**92**	**102**	**112**	**1 526**	**1 600**	**1 739**	**1 880**
Ernährungsindustrie	76	88	98	109	1 492	1 562	1 696	1 831
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[2])	1	2	2	2	152	160	169	183
Brauereien und Mälzereien	5	4	5	5	274	283	317	348
Tabakverarbeitende Industrie	4	3	3	3	35	39	43	48
Gesamte Industrie	**14 808**	**14 380**	**16 625**	**17 839**	**40 582**	**45 940**	**51 424**	**56 585**
Gesamte Industrie nach Ländern								
Schleswig-Holstein	95	102	121	133	546	612	702	736
Hamburg	55	62	70	74	593	671	733	823
Niedersachsen	304	377	373	481	2 836	3 150	3 648	3 986
Bremen	15	19	22	24	238	271	307	330
Nordrhein-Westfalen	13 580	12 911	14 964	16 006	22 156	24 774	27 699	30 674
Hessen	250	295	318	363	1 922	2 202	2 464	2 720
Rheinland-Pfalz	283	347	432	423	2 516	2 977	3 481	3 861
Baden-Württemberg	135	157	190	195	4 300	4 954	5 539	5 925
Bayern	92	111	135	141	5 476	6 329	6 851	7 529
Bundesgebiet	**14 808**	**14 380**	**16 625**	**17 839**	**40 582**	**45 940**	**51 424**	**56 585**
Berlin (West)	87	112	129	132	303	366	448	514

[1]) Verbrauch von Kokereigas und Ortsgas. Kokereigas umgerechnet auf einen einheitlichen Heizwert (H_0) von 4300 kcal/cbm.
[2]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

Gebietsstand vgl. S. 206.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

c) Wasserversorgung der Industrie im Jahre 1952*)

Hauptbeteiligte Industriegruppe — Land	Verbrauch[1])	Eigenförderung				Fremdbezug	
		aus Grundwasser und Quellen		aus Flüssen, Seen, Talsperren usw.			
	1 000 cbm	1 000 cbm	vH[2])	1 000 cbm	vH[2])	1 000 cbm	vH[2])
Kohlenbergbau	465 483	92 294	*19,8*	157 485	*33,9*	215 704	*46,3*
Eisenerzbergbau	15 620	11 271	*72,2*	2 813	*18,0*	1 537	*9,8*
Metallerzbergbau	8 342	3 140	*37,6*	3 958	*47,5*	1 244	*14,9*
Sonstiger Bergbau	53 544	7 571	*14,1*	43 945	*82,1*	2 028	*3,8*
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation usw.	219 788	106 079	*48,3*	104 407	*47,5*	9 302	*4,2*
Kohlenwertstoffindustrie	13 495	465	*3,5*	6 332	*46,9*	6 698	*49,6*
Industrie der Steine und Erden	109 219	26 737	*24,5*	76 106	*69,7*	6 376	*5,8*
Eisenschaffende Industrie	815 491	147 598	*18,1*	570 468	*70,0*	97 425	*11,9*
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	40 087	4 474	*11,2*	26 697	*66,6*	8 917	*22,2*
NE-Metallhalbzeugwerke	18 313	7 833	*42,8*	7 854	*42,9*	2 626	*14,3*
Gießereien	25 355	6 296	*24,8*	11 728	*46,3*	7 331	*28,9*
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	7 145	1 774	*24,8*	504	*7,1*	4 867	*68,1*
Maschinenbau	25 755	8 565	*33,2*	3 290	*12,8*	13 900	*54,0*
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	17 391	4 826	*27,7*	5 721	*32,9*	6 844	*39,4*
Schiffbau	8 826	2 829	*32,1*	4 216	*47,8*	1 781	*20,1*
Elektrotechnische Industrie	19 541	8 265	*42,3*	3 176	*16,3*	8 100	*41,4*
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	2 058	733	*35,6*	25	*1,2*	1 300	*63,2*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	24 750	8 113	*32,8*	12 067	*48,7*	4 569	*18,5*
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	9 540	2 411	*25,3*	2 780	*29,1*	4 349	*45,6*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie (einschl. Sportwaffenindustrie)	30 456	7 306	*24,0*	13 484	*44,3*	9 665	*31,7*
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	692	332	*48,0*	105	*15,2*	255	*36,8*
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	948 092	245 895	*25,9*	647 119	*68,3*	55 077	*5,8*
Feinkeramische Industrie	2 134	1 263	*59,2*	13	*0,6*	858	*40,2*
Glasindustrie	21 359	9 826	*46,0*	7 204	*33,7*	4 329	*20,3*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	11 564	2 967	*25,6*	7 502	*64,9*	1 094	*9,5*
Holzverarbeitende Industrie	4 187	2 074	*49,5*	530	*12,7*	1 584	*37,8*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	275 428	76 707	*27,9*	194 581	*70,6*	4 140	*1,5*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie, Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	4 670	736	*15,8*	292	*6,2*	3 642	*78,0*
Kunststoffverarbeitende Industrie	3 488	2 459	*70,5*	121	*3,5*	908	*26,0*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	42 505	16 196	*38,1*	19 400	*45,6*	6 909	*16,3*
Ledererzeugende Industrie	13 022	6 169	*47,4*	4 272	*32,8*	2 581	*19,8*
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	961	282	*29,3*	22	*2,3*	658	*68,4*
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	6 142	2 973	*48,4*	466	*7,6*	2 702	*44,0*
Textilindustrie	123 309	55 038	*44,6*	51 453	*41,7*	16 817	*13,7*
Bekleidungsindustrie	3 142	1 006	*32,0*	656	*20,9*	1 479	*47,1*
Ernährungsindustrie	263 751	153 922	*58,4*	71 054	*26,9*	38 775	*14,7*
darunter:							
Mühlenindustrie	23 697	9 574	*40,4*	13 301	*56,1*	822	*3,5*
Süßwarenindustrie (einschl. Herstellung von Dauerbackwaren und Speiseeis)	9 646	6 416	*66,5*	583	*6,0*	2 648	*27,5*
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	37 733	30 097	*79,8*	764	*2,0*	6 871	*18,2*
Ölmühlen, Margarineindustrie	52 803	29 158	*55,2*	21 973	*41,6*	1 672	*3,2*
Zuckerindustrie	39 336	14 606	*37,1*	23 550	*59,9*	1 180	*3,0*
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	5 948	4 401	*74,0*	38	*0,6*	1 509	*25,4*
Eisgewinnung	7 089	4 916	*69,4*	1 385	*19,5*	787	*11,1*
Brauereien, Mälzereien	36 625	23 438	*64,0*	1 288	*3,5*	11 898	*32,5*
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	2 453	1 333	*54,3*	73	*3,0*	1 046	*42,7*
Tabakverarbeitende Industrie	1 830	1 077	*58,8*	0	*0,0*	754	*41,2*
Gesamte Industrie[3]) (ohne Baden-Württemberg und Bayern)	**3 656 474**	**1 037 504**	*28,4*	**2 061 850**	*56,4*	**557 120**	*15,2*
davon:							
Schleswig-Holstein	60 908	29 701	*48,8*	26 819	*44,0*	4 388	*7,2*
Hamburg	142 830	32 232	*22,6*	96 462	*67,5*	14 136	*9,9*
Niedersachsen	286 055	122 470	*42,8*	131 413	*45,9*	32 172	*11,3*
Bremen	43 937	10 023	*22,8*	29 947	*68,2*	3 968	*9,0*
Nordrhein-Westfalen	2 241 322	743 424	*33,2*	1 032 682	*46,1*	465 217	*20,7*
Hessen	391 594	53 547	*13,7*	311 466	*79,5*	26 601	*6,8*
Rheinland-Pfalz	489 828	46 109	*9,4*	433 081	*88,4*	10 638	*2,2*

*) Ohne Baden-Württemberg und Bayern. — [1]) Neu zugeführte Wassermenge (ohne Wasser, das als Antriebskraft dient) in Betrieben mit 10 und mehr Beschäftigten. — [2]) Anteil am Gesamtverbrauch der Industriegruppe. — [3]) Ohne Werke der öffentlichen Energieversorgung und ohne Baugewerbe.

D. Handwerk

1. Anteil des Handwerks am produzierenden Gewerbe

nach der Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: Weitere Ergebnisse über das Handwerk (insbesondere Umsätze) sind im Abschnitt XIX/C Umsatzsteuer zu finden.

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung / Wirtschaftsgruppe / ausgewählter Wirtschaftszweig / ausgewählte Wirtschaftsklasse	Unternehmen[1]) insgesamt	Unternehmen[1]) darunter des Handwerks		Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter im Handwerk		Umsatz[1]) insgesamt	Umsatz[1]) darunter im Handwerk	
		Anzahl		vH	Anzahl		vH	1000 DM		vH
1—5	**Produzierendes Gewerbe insgesamt**	**883 221**	**744 866**	*84,3*	**8 715 029**	**2 952 977**	*33,9*	**96 490 079**	**18 729 416**	*19,4*
1	**Bergbau, Gew. u. Verarb. v. Steinen, Erden; Energiewirtschaft**	**19 209**	**6 758**	*35,2*	**995 428**	**28 180**	*2,8*	**10 985 873**	**159 118**	*1,4*
11	Steinkohlenbergbau	111	—	—	451 053	—	—	3 755 514	—	—
12	Braunkohlenbergbau	42	—	—	43 625	—	—	457 851	—	—
13	Erzbergbau	36	—	—	25 185	—	—	215 991	—	—
14	Salzbergbau und Salinen	23	—	—	17 323	—	—	233 158	—	—
15	Sonstiger Bergbau	225	—	—	34 892	—	—	377 861	—	—
17	Gew. u. Verarb. v. Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugn.	16 226	6 758	*41,6*	270 920	28 180	*10,4*	2 113 890	159 118	*7,5*
171	darunter: Gew. u. Bearb. v. Natursteinen, Schiefer usw.	2 961	437	*14,8*	58 098	2 731	*4,7*	302 406	15 754	*5,2*
175	Kalk-, Gips- u. Kreidegew. u. -verarbeitung	696	31	*4,5*	18 411	126	*0,7*	175 896	638	*0,4*
177	H. v. künstlich. Steinerzeugn.	4 406	1 996	*45,3*	53 550	11 663	*21,8*	406 651	64 373	*15,8*
19	Energiewirtschaft	2 546	—	—	152 430	—	—	3 831 608	—	—
2	**Eisen- und Metallerzeug. u. -verarb.**	**142 298**	**118 846**	*83,5*	**2 395 318**	**427 612**	*17,9*	**25 271 618**	**2 956 414**	*11,7*
21	Eisenschaffende Industrie	1 336	152	*11,4*	329 565	749	*0,2*	5 267 521	7 501	*0,1*
2130	darunter: Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	90	6	*6,7*	7 574	42	*0,6*	95 148	375	*0,4*
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	653	128	*19,6*	36 353	539	*1,5*	577 819	5 453	*0,9*
22	NE-Metallindustrie	1 041	278	*26,7*	70 671	1 609	*2,3*	1 174 182	13 905	*1,2*
2270	darunter: Metallgießereien	787	263	*33,4*	15 993	1 569	*9,8*	157 621	13 675	*8,7*
23	Stahlbau	3 409	2 182	*64,0*	147 783	26 540	*18,0*	1 534 245	230 935	*15,1*
2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktionen	684	256	*37,4*	52 013	5 628	*10,8*	506 450	39 770	*7,9*
2350	Kesselbau	538	220	*40,9*	28 870	2 068	*7,2*	339 243	15 776	*4,7*
2360	M. v. Wärme-, Lüftungs- usw. Anlagen	2 132	1 705	*80,0*	36 997	18 829	*50,9*	375 326	175 281	*46,7*
24	Maschinenbau	14 357	8 750	*60,9*	567 486	49 394	*8,7*	5 550 590	396 731	*7,1*
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau	7 403	2 934	*39,6*	540 179	27 576	*5,1*	5 274 216	220 108	*4,2*
2485	Reparaturwerkst. f. Maschinen und Apparate	5 985	5 815	*97,2*	23 741	21 808	*91,9*	202 013	176 535	*87,4*
25	Schiffbau	566	406	*71,7*	44 993	3 447	*7,7*	308 414	20 550	*6,7*
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	39 292	38 387	*97,7*	318 323	130 506	*41,0*	3 341 034	1 054 276	*31,6*
2620	darunter: H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen usw.	386	218	*56,5*	33 332	2 004	*6,0*	318 184	18 653	*5,9*
2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien usw.	1 022	837	*81,9*	29 600	10 141	*34,3*	279 897	85 051	*30,4*
268	Reparaturwerkst. für Kraftfahrzeuge usw.	18 666	18 395	*98,5*	86 091	82 847	*96,2*	903 135	849 256	*94,0*
27	Elektrotechnik	9 563	7 304	*76,4*	309 705	31 783	*10,3*	3 194 510	254 894	*8,0*
2710	davon: Allgemeine Elektrotechnik	3 108	1 047	*33,7*	284 689	8 716	*3,1*	2 990 926	69 348	*2,3*
2750	Elektroreparatur- u. -montagewerkstätten	6 455	6 257	*96,9*	25 016	23 067	*92,2*	203 584	185 546	*91,1*
28	Feinmechanik und Optik	14 290	12 677	*88,7*	123 227	37 497	*30,4*	875 574	264 585	*30,8*
2810	davon: H. v. optischen Erzeugnissen	1 237	1 029	*83,2*	19 428	4 310	*22,2*	118 036	45 430	*38,5*
2820	H. v. Foto-, Projektions- usw. Erzeugnissen	162	47	*29,0*	17 823	201	*1,1*	150 169	1 383	*0,9*
2840	H. u. Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen	3 153	2 696	*85,5*	26 340	7 109	*27,0*	193 229	48 931	*25,3*
2850	H. v. medizin. Erzeugnissen	2 622	2 265	*86,4*	21 943	12 984	*59,2*	151 786	86 013	*56,7*
2870	H. u. Reparatur von nichtelektrischen Uhren	7 116	6 640	*93,3*	37 693	12 893	*34,2*	262 354	82 828	*31,6*
29	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengew.	58 444	48 710	*83,3*	483 565	146 087	*30,2*	4 025 548	713 037	*17,7*
2910	darunter: Stahlverformung	2 484	843	*33,9*	78 764	6 094	*7,7*	855 832	39 674	*4,6*
2935	H. v. Blechwaren usw.	2 223	716	*32,2*	78 115	4 751	*6,1*	888 054	37 556	*4,2*
295	H. v. Schneidwaren usw., Schleiferei	7 283	3 233	*44,4*	96 221	9 584	*10,0*	781 676	55 303	*7,1*
2960	H. v. Werkzeugen	2 423	1 058	*43,7*	29 395	4 597	*15,6*	261 146	24 991	*9,6*
2970	Schmiederei	29 314	29 308	*99,9*	66 419	66 368	*99,9*	262 363	261 952	*99,8*
2980	Schlosserei und Schweißerei	13 061	12 991	*99,5*	52 175	51 712	*99,1*	277 399	272 467	*98,2*
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)**	**539 792**	**455 994**	*84,5*	**3 793 529**	**1 293 890**	*34,1*	**52 496 808**	**9 758 046**	*18,6*
31	Mineralölverarb. u. Kohlenwertstoffind.	106	—	—	20 062	—	—	762 122	—	—
32	Chemische Industrie	5 509	154	*2,8*	274 564	636	*0,2*	4 838 426	7 408	*0,2*
34	Kunststoffverarbeitung	973	103	*10,6*	28 082	407	*1,4*	304 773	2 670	*0,9*
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 541	1 079	*70,0*	63 684	4 517	*7,1*	975 528	107 020	*11,0*

[1]) Zu den Begriffen »Unternehmen« und »Umsatz« vgl. Vorbemerkung S. 176.

Gebietsstand vgl. S. 206.

1. Anteil des Handwerks am produzierenden Gewerbe

nach der Arbeitsstättenzählung 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung / Wirtschaftsgruppe / ausgewählter Wirtschaftszweig / ausgewählte Wirtschaftsklasse	Unternehmen[1]) insgesamt	Unternehmen[1]) darunter des Handwerks		Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter im Handwerk		Umsatz[1]) insgesamt	Umsatz[1]) darunter im Handwerk	
		Anzahl		vH	Anzahl		vH	1000 DM		vH
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 006	1 467	48,8	110 938	6 414	5,8	908 012	43 770	4,8
361	davon: H. v. feinkeramischen Erzeugn.	1 345	712	52,9	59 217	2 867	4,8	406 560	14 750	3,6
365	Glasindustrie	1 661	755	45,5	51 721	3 547	6,9	501 452	29 020	5,8
37	Sägerei und Holzbearbeitung	9 814	165	1,7	108 251	722	0,7	1 542 508	4 691	0,3
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	9 585	162	1,7	87 092	717	0,8	1 292 043	4 657	0,4
38	Holzverarbeitung	95 379	88 857	93,2	505 562	323 612	64,0	2 992 483	1 571 699	52,5
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei	58 980	58 960	99,9	223 489	223 257	99,9	980 628	978 072	99,7
3820	H. v. Möbeln usw.	4 290	2 609	60,8	122 808	30 881	25,1	881 866	217 856	24,7
3830	H. v. Polstermöbeln	8 169	7 892	96,6	35 369	23 835	67,4	254 677	166 886	65,5
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	6 611	5 883	89,0	23 329	11 891	51,0	160 890	51 894	32,3
385	Drechslerei, Holzbildhauerei usw.	7 130	5 475	76,8	36 487	12 157	33,3	237 475	51 573	21,7
39	Papiererzeug. u. -verarbeit.; Druckereigewerbe	11 543	3 763	32,6	277 466	17 775	6,4	3 450 092	127 635	3,7
395	darunter: Papierverarbeitung	3 668	1 829	49,9	68 737	7 207	10,5	828 126	40 980	4,9
397	Druckereigewerbe (a. m. betriebseig. Verlag)	7 518	1 934	25,7	146 032	10 568	7,2	1 425 185	86 655	6,1
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	85 016	81 586	96,0	302 586	143 205	47,3	2 702 211	626 205	23,2
4110	darunter: Ledererzeugung	1 105	632	57,7	36 869	2 370	6,4	793 757	37 113	4,7
4130	H. v. Lederwaren	16 898	15 771	93,3	68 242	38 151	56,0	492 624	222 864	45,2
417	Schuhherstellung u. -reparatur	66 695	65 019	97,5	192 110	101 692	53,0	1 376 306	359 979	26,2
42	Textilgewerbe	17 847	8 706	48,8	637 266	27 593	4,3	8 542 400	143 012	1,7
4230	darunter: Spinnerei und Garnbearbeitung	1 492	901	60,4	107 938	2 174	2,0	1 718 875	20 043	1,2
4240	Weberei	4 048	1 598	39,5	204 444	6 155	3,0	2 900 750	38 437	1,3
4250	Wirkerei und Strickerei	7 001	4 632	66,2	108 265	14 322	13,2	913 558	54 825	6,0
43	Bekleidungsgewerbe	165 117	154 765	93,7	533 173	319 326	60,0	2 956 381	847 670	28,7
431	darunter: H. v. Oberbekleidung	135 881	133 064	97,9	389 255	267 370	68,7	1 825 811	622 934	34,1
4320	H. v. Wäsche	4 404	3 120	70,8	50 027	7 844	15,7	414 360	24 567	5,9
4330	H. v. Hüten und Mützen	7 053	6 772	96,0	28 937	18 148	62,7	180 440	77 318	42,8
434	H. v. Bekleidungszubehör	1 660	844	50,8	20 235	2 345	11,6	236 278	14 270	6,0
4360	Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei	2 244	2 135	95,1	14 986	11 646	77,7	119 619	81 969	68,5
44	Herst. v. Musikinstr., Spielwaren usw.	7 291	4 553	62,4	49 333	11 285	22,9	286 891	50 229	17,5
45	Mühlengewerbe usw., Bäckerei-, Süßwarengew.	71 096	67 647	95,1	384 904	276 276	71,8	6 804 130	3 580 573	52,6
4510	darunter: Mühlengewerbe (ohne Öl- und Gewürzmühlen)	13 195	12 470	94,5	50 226	33 628	67,0	2 016 374	793 883	39,4
4520	Nährmittel und Zutatenind.	692	51	7,4	25 243	178	0,7	643 303	2 285	0,3
456	Bäckerei und Brotindustrie	54 411	54 121	99,5	249 280	237 716	95,4	2 939 475	2 717 511	92,4
4580	Süßwarengewerbe	1 523	312	20,5	35 883	1 186	3,3	663 131	14 635	2,2
46	Fleisch- und Fischverarb. usw., Zuckerindustrie	51 149	41 776	81,7	276 089	155 752	56,4	9 118 152	2 553 061	28,0
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	43 920	41 675	94,9	174 334	155 520	89,2	2 996 836	2 550 596	85,1
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	402	99	24,6	16 486	227	1,6	1 324 696	2 393	0,2
47	Obst- und Gemüseverwertung usw.	2 559	—	—	42 845	—	—	1 015 127	—	—
48	Getränkeherstellung	9 548	1 373	14,4	94 627	6 370	6,7	2 337 133	92 403	4,0
49	Tabakwarenherstellung	2 298	—	—	84 097	—	—	2 960 439	—	—
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	**181 922**	**163 268**	**89,7**	**1 530 754**	**1 203 295**	**78,6**	**7 735 780**	**5 855 838**	**75,7**
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	56 325	38 576	68,5	976 132	655 413	67,1	4 602 684	2 775 911	60,3
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief-, und Ingenieurbau	5 668	4 867	85,9	347 494	198 480	57,1	1 672 867	870 541	52,0
5130	Hoch- und Ingenieurbau	27 615	27 161	98,4	357 615	321 113	89,8	1 439 656	1 246,303	86,6
514	Tief- und Ingenieurbau	4 471	3 003	67,2	117 574	50 657	43,1	592 545	229 933	38,8
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel	980	934	95,3	31 811	26 550	83,5	158 594	123 699	78,0
5195	Baubetriebe mit Zimmerei	919	893	97,2	29 960	27 083	90,4	144 432	132 228	91,6
55	Zimmerei und Dachdeckerei	24 137	23 988	99,4	129 299	125 993	97,4	806 868	778 189	96,4
5550	darunter: Dachdeckerei	7 217	7 197	99,7	32 804	32 755	99,9	248 434	248 198	99,9
5591	Zimmerei mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk	2 820	2 704	95,9	33 020	30 212	91,5	231 836	206 158	88,9
56	Bauinstallation	34 770	34 266	98,6	162 812	161 486	99,2	1 135 385	1 126 547	99,2
5610	davon: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 038	19 651	98,1	90 922	90 036	99,0	640 875	635 455	99,2
5650	Elektroinstallation	14 732	14 615	99,2	71 890	71 450	99,4	494 510	491 092	99,3
57	Ausbaugewerbe	63 335	63 180	99,8	252 665	251 100	99,4	1 133 355	1 122 260	99,0
5710	darunter: Glaserei	4 440	4 432	99,8	15 110	15 072	99,7	131 059	130 927	99,9
5721	Malerei usw.	41 373	41 297	99,8	141 019	140 097	99,3	516 263	510 635	98,9
5730	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 567	4 565	99,9	34 895	34 893	99,9	135 637	135 628	99,9
58	Bauhilfsgewerbe	3 355	3 258	97,1	9 846	9 303	94,5	57 488	52 931	92,1
5910	darunter: Schornsteinfegergewerbe	3 114	3 084	99,0	7 729	7 693	99,5	41 787	41 689	99,8

[1]) Zu den Begriffen »Unternehmen« und »Umsatz« vgl. Vorbemerkung S. 176.

Anhang: Saarland

1. Belegschaft und Förderung der Gruben 1946 bis 1956 *)

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Saarbergwerke						Privatbetriebe	
	Belegschaft				Förderung		Belegschaft	Förderung
	insgesamt	davon Untertage	davon Übertage	davon Nebenbetr.	insgesamt	arbeitstäglich		
	Anzahl				1000 t		Anzahl	1000 t
1946	41 722	26 883	8 989	5 871	657,2	25,6	85	0,9
1947	54 665	34 727	10 764	9 174	873,8	34,4	414	4,8
1948	60 510	37 914	11 078	11 519	1 039,7	41,5	506	7,6
1949	62 778	39 416	11 829	11 533	1 180,1	47,5	462	8,4
1950	61 197	38 452	11 613	11 132	1 248,7	51,6	403	8,9
1951	59 259	37 594	11 116	10 549	1 344,1	54,0	491	12,5
1952	59 661	37 377	10 831	11 453	1 399,8	54,3	515	13,1
1953	59 114	37 545	10 381	11 188	1 355,7	55,3	459	12,4
1954	58 295	37 508	10 126	10 662	1 390,5	57,1	381	11,0
1955	57 578	36 983	10 119	10 476	1 433,8	57,7	362	10,3
1956	57 120	36 636	9 995	10 489	1 413,0	56,9	421	11,2

*) Im Monatsdurchschnitt.

2. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1950 bis 1956

1000 t

Jahr	Verfügbare Menge[1])			Verwertete Menge[2])						Ausfuhr
					im Saargebiet					
						darunter				
	insgesamt	Förderung[3])	Einfuhr	insgesamt	insgesamt	Eigenverbrauch der Gruben[4])	Grubenkokereien	Hüttenkokereien	Hüttenwerke	
1950	16 061	15 091	970	16 094	7 918	2 244	991	3 348	255	8 176
1951	17 329	16 279	1 050	17 451	9 027	2 396	1 189	3 927	321	8 424
1952	17 327	16 235	1 092	16 937	9 020	2 367	1 103	4 115	306	7 916
1953	17 351	16 417	934	17 277	8 403	2 307	1 111	3 662	290	8 873
1954	17 713	16 818	895	17 441	8 393	2 156	1 081	3 769	289	9 048
1955	18 350	17 329	1 021	18 935	9 162	2 359	1 132	4 161	305	9 773
1956	18 028	17 090	938	18 322	9 960	2 677	1 302	4 341	298	8 362

[1]) Ohne Haldenbestände. — [2]) Ab 1950 einschl. frischen Schlamms. — [3]) Einschl. Gruben im Privatbesitz. — [4]) Einschl. Eigenverbrauch der Nebenbetriebe und Deputatkohle.

3. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1950 bis 1956

1000 t

Jahr	Roheisen			Rohstahl				
		davon			davon			
	insgesamt	Thomaseisen	übrige Sorten	insgesamt	Thomas	Siemens-Martin	Elektro	Bessemer
1938	2 410	2 195	215	2 557	1 945	567	35	10
1950	1 682	1 613	70	1 898	1 408	447	41	3
1951	2 370	2 220	149	2 603	1 969	565	64	6
1952	2 550	2 422	128	2 825	2 108	649	63	5
1953	2 382	2 280	102	2 683	1 979	653	48	3
1954	2 499	2 282	217	2 804	2 069	678	55	3
1955	2 879	2 630	249	3 165	2 401	700	62	2
1956	3 031	2 775	256	3 374	2 549	754	72	0,3

4. Erzeugung der Walzwerke 1938 und 1950 bis 1956

1000 t

Jahr	Walzwerksfertigerzeugnisse								Halbzeug zum Absatz
		davon							
	insgesamt	Eisenbahnoberbaustoffe	Formstahl 80 mm und mehr	Stab- und Betonstahl	Bandstahl und Röhrenstreifen	Röhrenrundstahl	Walzdraht	Bleche und Universaleisen	
1938	1 927	122	278	782	189	.	197	359	38
1950	1 331	50	179	451	108	30	141	372	66
1951	1 777	77	212	601	172	50	215	451	171
1952	1 929	69	247	692	167	61	226	467	178
1953	1 780	88	222	645	130	61	195	439	201
1954	1 861	52	251	669	140	55	231	463	260
1955	2 179	64	303	807	150	58	248	550	248
1956	2 343	55	353	879	154	63	251	589	280

5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1953 bis 1956

Erzeugnis	Maßeinheit	1953	1954	1955	1956
Bergbau					
Koks aller Kategorien	1 000 t	3 672	3 757	4 056	4 334
Eisen- und Stahlgießereien und Weiterverarbeitung von Erzeugnissen der eisenschaffenden Industrie					
Grob-, Mittel- und Feinbleche	t	354 277	346 662	417 963	436 939
Grauguß und Stahlformguß	t	166 900	204 917	248 122	204 893
Schmiedestücke, alle Kategorien	t	24 735	30 298	35 035	38 987
Gezogener Draht, blank, geglüht und verkupfert	t	37 785	58 390	60 825	59 999
Drahtgeflechte	t	4 007	5 847	5 456	5 634
Nahtlos gewalzte Röhren	t	72 792	78 236	85 979	91 756
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie					
Kessel und Behälter	t	10 912	13 168	14 430	21 454
Ketten, alle Kategorien	t	1 589	1 811	2 137	2 486
Bolzen, Niete, Splinte	t	1 402	1 093	1 082	1 441
Schrauben und Muttern	t	10 038	12 120	13 278	13 768
Küchenherde, Zimmeröfen, Gasherde	Stück	84 543	96 019	99 764	98 004
Metallische Haushaltsartikel	t	2 093	2 721	2 384	2 605
Maschinenbau					
Bergbaumaschinen und -einrichtungen	t	26 046	23 194	27 271	31 048
Förderanlagen	t	4 281	5 184	6 315	9 541
Pumpen aller Art	Stück	3 238	3 179	3 510	3 434
Landwirtschaftliche Maschinen (ohne Pumpen)	»	2 734	3 781	3 960	5 871
Baumaschinen (ohne Pumpen)	»	2 168	2 499	3 139	3 118
Elektrotechnische Industrie					
Elektromotore, alle Kategorien	Stück	13 274	15 963	14 024	12 139
Chemische Industrie					
Sauerstoff	cbm	3 753 082	6 209 547	14 927 629	17 165 404
Azetylen	cbm	836 804	891 659	814 916	831 814
Farben und Lacke	t	2 067	2 346	3 113	2 705
Glasindustrie					
Glas, Kristallwaren, Flaschen, Gläser, Ballons	t	332	398	406	356
Industrie der Steine und Erden					
Bausand und -kies	t	242 629	249 908	294 328	327 657
Zement	t	285 010	276 298	290 167	333 790
Baukalk	t	39 426	38 220	36 027	32 690
Stahlwerkskalk	t	262 000	263 988	286 375	289 321
Gips	t	49 883	54 149	59 974	62 377
Tonback- und Klinkersteine	t	226 046	238 405	226 436	239 716
Dachziegel	t	42 088	36 027	32 759	36 786
Natursteine (Wege-, Bahn- u. Wasserbau)	t	398 952	392 989	345 890	322 656
Betonwaren aller Art	t	212 224	192 605	191 129	213 083
Sägewerke und Holzbearbeitung					
Schnittholz	cbm	90 813	99 886	111 388	97 945
Bekleidungsindustrie					
Herrenoberbekleidung	Stück	311 302	311 806	335 310	357 328
Damenoberbekleidung	»	92 039	117 678	192 484	280 565
Herrenwäsche	»	847 108	756 787	757 722	761 602
Damenwäsche	»	452 702	380 246	484 427	385 606
Bettwäsche	Stück	79 551	78 764	73 388	42 394
Lederindustrie					
Herrenschuhe	Paar	123 979	135 555	148 013	148 359
Damenschuhe	»	104 191	119 132	137 204	137 204
Kinderschuhe	»	149 126	144 897	151 382	154 364
Kleinlederwaren	Stück	113 539	114 677	99 213	69 240
Nahrungs- und Genußmittelindustrie					
Mehl	t	46 416	45 356	46 282	48 362
Teigwaren	t	1 986	1 932	1 943	2 040
Wurstwaren	t	7 372	8 377	8 588	9 726
Bier	hl	823 369	873 798	929 074	1 024 708
Zigarren und Zigarillos	1 000 Stück	34 384	38 807	39 766	44 364
Zigaretten	1 000 Stück	1 387 184	1 447 248	1 485 935	1 582 520

6. In die monatliche Industrieberichterstattung einbezogene Betriebe am 30. Juni 1956

Industriegruppe	Betriebe insgesamt	Betriebe davon mit ... Beschäftigten: bis zu 50	51 bis 200	201 u. mehr	Beschäftigte männlich	weiblich	insgesamt	davon Inhaber und Angestellte (einschl. Lehrlinge)	Arbeiter (einschl. techn. u. gewerbl. Lehrlinge)
Energiewirtschaft	45	32	8	5	3 153	265	3 418	1 166	2 252
Eisenschaffende Industrie	6	—	—	6	31 980	1 104	33 084	4 424	28 660
Drahtindustrie	12	5	4	3	2 002	249	2 251	266	1 985
Röhrenindustrie	3	—	1	2	2 342	57	2 399	289	2 110
Gießereiindustrie	22	11	3	8	4 292	189	4 481	616	3 865
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	68	30	23	15	11 471	534	12 005	1 975	10 030
Maschinenindustrie	45	20	14	11	7 192	726	7 918	1 799	6 119
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	35	15	16	4	3 129	545	3 674	757	2 917
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	37	18	15	4	2 821	1 199	4 020	557	3 463
Bolzen-, Ketten- und Federindustrie	10	8	—	2	1 109	143	1 252	165	1 087
Chemische-, Glas- und keramische Industrie	63	45	13	5	6 940	3 324	10 264	1 264	8 900
Sägeindustrie	36	30	5	1	1 310	44	1 354	208	1 146
Holzindustrie	72	45	23	4	3 597	1 132	4 729	613	4 116
Baustofferzeugende Industrie	91	63	23	5	4 274	322	4 596	473	4 123
Bauindustrie	134	23	88	23	17 929	342	18 271	1 861	16 410
Textilindustrie	10	6	3	1	125	555	680	90	590
Bekleidungsindustrie	50	24	22	4	676	3 514	4 190	600	3 590
Leder- und Schuhindustrie	21	15	6	—	435	487	922	149	773
Papierindustrie	14	10	3	1	395	432	827	136	691
Graphisches Gewerbe	35	28	5	2	1 084	481	1 565	433	1 132
Tabakindustrie	15	7	8	—	288	697	985	113	872
Mühlenindustrie	25	24	1	—	235	73	308	105	203
Brot- und Nährmittelindustrie	12	10	2	—	158	297	455	78	377
Zuckerverarbeitende Industrie	5	3	1	1	108	227	335	58	277
Sonstige Nahrungsmittelindustrien	47	34	10	3	1 575	665	2 240	589	1 651
Brauerei- und Mälzereiindustrie	13	6	4	3	1 316	222	1 538	345	1 193
Brennereiindustrie	9	9	—	—	42	18	60	34	26
Mineralwasserindustrie	6	7	2	—	201	93	294	89	205
Insgesamt	**944**	**528**	**303**	**113**	**110 179**	**17 936**	**128 115**	**19 252**	**108 863**

7. Absatz der verarbeitenden Industrie 1956 und 1955

Industriegruppe Industriezweig	Absatz 1956 insgesamt	davon entfielen auf: Saarland	Bundesrepublik Deutschland	Franz. Union	andere Länder	Ausfuhrquote	Absatz 1955 insgesamt	davon entfielen auf: Saarland	Bundesrepublik Deutschland	Franz. Union	andere Länder	Ausfuhrquote
	Mill. ffrs.					vH	Mill. ffrs.					vH
Eisenschaffende Industrie	113 768,3	25 168,9	26 344,6	41 500,2	20 754,7	77,9	102 843,2	23 566,8	27 539,8	34 816,5	16 920,0	77,1
Röhrenindustrie	11 620,6	1 612,8	1 041,4	5 804,4	3 162,0	86,1	9 547,7	1 650,2	626,3	4 092,0	3 179,2	83,7
Drahtindustrie	11 558,9	1 881,8	1 090,2	5 914,8	2 672,1	83,7	10 145,4	1 763,7	1 193,2	4 617,0	2 571,5	82,6
Gießereiindustrie	7 582,4	3 598,8	278,5	3 392,7	312,4	52,5	6 322,7	3 018,9	272,1	2 810,6	221,1	52,3
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	26 965,5	11 271,8	706,2	14 246,6	740,9	58,2	21 516,4	9 714,2	607,3	10 382,6	812,4	54,9
Maschinenindustrie	17 473,8	4 563,0	670,5	10 214,0	2 026,2	73,9	14 195,0	3 906,5	490,5	8 231,7	1 566,3	72,5
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	6 402,3	3 508,7	590,6	2 122,2	180,8	45,2	5 332,8	2 881,1	575,3	1 640,0	236,5	46,0
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[1])	10 433,1	3 071,5	108,0	6 912,7	340,9	70,6	9 989,6	2 794,1	113,1	6 693,5	388,9	72,0
Glas-, keramische und chemische Industrie	24 319,6	7 672,5	1 069,3	14 188,0	1 389,9	68,5	22 169,0	7 151,9	654,9	12 979,0	1 383,2	67,7
Säge- und Holzindustrie	12 122,4	8 091,0	491,9	3 360,1	179,3	33,3	10 775,7	7 468,9	591,3	2 421,3	294,3	30,7
Industrie der Steine und Erden	8 035,5	7 361,1	66,9	569,6	37,9	8,4	7 321,2	6 828,8	65,7	413,4	13,4	6,7
Baugewerbe[2])	21 660,2	19 916,5	48,5	1 675,7	19,4	8,0	19 018,4	17 278,5	—	1 730,7	9,1	9,1
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	7 968,9	6 044,2	705,5	1 195,2	23,9	24,2	7 595,2	6 014,5	560,7	992,5	27,5	20,1
Papierindustrie und graphisches Gewerbe	4 643,5	3 780,6	16,4	846,4	0,0	18,6	4 622,5	3 867,4	15,5	739,1	0,6	16,1
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	28 514,1	25 879,6	13,7	2 620,2	0,6	9,2	25 350,1	23 370,9	15,6	1 958,5	5,1	7,1
Zusammen	**313 069,1**	**133 422,8**	**33 242,2**	**114 562,8**	**31 841,0**	**57,4**	**276 745,0**	**121 276,2**	**33 321,3**	**94 518,4**	**27 629,0**	**56,1**
Energiewirtschaft	20 365,1	16 178,6	2 666,0	1 520 5	.	20,6	18 240,5	14 590,2	2 241,4	1 409,0	—	20,0

[1]) Einschl. der Schrauben-, Ketten- und Federindustrie. — [2]) Die 165 bedeutendsten Firmen der Bauindustrie. — In den Absatzzahlen der Bau-industrie sind auch Dienstleistungen im Ausland einbegriffen.

8. Gaserzeugung und -absatz 1949 bis 1956

1 000 cbm

Jahr	Gaserzeugung			Gasabsatz				
	Gruben	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger	Lieferungen an die Saarferngasleitung[1])	darunter Ausfuhr		
						insgesamt	davon nach Bundesrep. Deutschland	davon nach Frankreich
1949	328 306	1 016 890	1 345 196	989 141	356 055	210 399	209 029	1 370
1950	301 594	1 019 224	1 320 818	958 199	362 619	184 068	177 668	6 400
1951	352 527	1 156 674	1 509 201	1 041 719	467 482	252 593	214 552	38 041
1952	325 832	1 222 812	1 548 644	1 052 826	495 818	284 445	237 749	46 696
1953	329 994	1 123 991	1 453 985	964 329	489 656	269 952	220 708	49 244
1954	346 325	1 170 002	1 516 327	928 367	587 960	336 468	278 940	57 528
1955	355 886	1 285 013	1 640 899	914 789	726 110	431 374	300 943	130 431
1956	405 632	1 355 225	1 760 857	951 059	809 798	496 739	329 579	167 160

[1]) Darunter Methangas (in 1000 cbm) 1953: 62 088, 1954: 36 698, 1955: 65 241, 1956: 58 097.

9. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1950 bis 1956

Mill. kWh

Jahr	Verfügbare Menge					Elektrizitätsabsatz[1])						
	Elektrizitätserzeugung			Stromeinfuhr	insgesamt	Verbrauch der Erzeuger aus der Eigenerzeugung	Verbrauch über das Stromnetz	Gesamtverbrauch	Ausfuhr			Verwertete Menge insgesamt
	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung	Industrielle Stromerzeugungsanlagen	zusammen						insgesamt	davon nach Bundesrepublik Deutschland	davon nach Frankreich	
1950	521,9	1 114,5	1 636,4	49,4	1 685,8	991,9	530,2	1 522,1	163,7	39,7	124,0	1 685,8
1951	572,9	1 305,1	1 878,0	49,0	1 927,0	1 169,8	595,2	1 765,0	162,0	30,7	131,3	1 927,0
1952	497,0	1 394,2	1 891,2	81,9	1 973,1	1 249,4	635,1	1 884,5	88,6	16,7	71,9	1 973,1
1953	468,3	1 382,6	1 850,9	122,1	1 973,0	1 259,8	649,9	1 909,7	63,3	28,7	34,6	1 973,0
1954	552,7	1 384,2	1 936,9	115,4	2 052,3	1 274,7	738,5	2 013,2	39,2	13,4	25,8	2 052,4
1955	579,9	1 743,0	2 322,9	110,5	2 433,4	1 385,1	853,9	2 239,0	194,5	181,3	13,2	2 433,4
1956	640,0	2 111,7	2 751,7	107,5	2 859,3	1 441,6	946,0	2 387,5	471,8	465,5	6,2	2 859,3

[1]) Einschl. Verluste (Bruttomenge).

10. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1955 und 1938

Handwerksart	31. 12. 1955		1. 1. 1938	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Augenoptiker	22	88	10	51
Bäcker	1 302	3 850	1 208	3 218
Bandagisten und Orthopädiemechaniker	15	77	11	63
Böttcher und Küfer	1	2	9	18
Brauer und Mälzer	—	—	2	7
Buchbinder	40	72	24	57
Büchsenmacher und Messerschmiede	13	26	10	21
Bürstenmacher	44	70	25	45
Dachdecker	106	810	94	312
Damenschneider	539	1 174	1 266	2 158
Drechsler und Schirmmacher	17	44	20	75
Elektroinstallateure	307	1 548	} 232	1 260
Radiomechaniker	78	198		
Färber und Chemische Reiniger	14	245	14	155
Fleischer (Metzger)	827	3 112	649	1 994
Friseure	969	2 794	1 121	2 600
Glaser und Glasmaler	54	260	47	146
Glas- und Gebäudereiniger	..	..	8	28
Gold- und Silberschmiede	51	85	21	97
Graveure und Galvaniseure	15	70	6	39
Herrenschneider	786	1 522	907	1 791
Installateure und Klempner	314	1 715	} 306	1 078
Zentralheizungsbauer	33	268		
Konditoren	126	484	115	450
Korbmacher	19	34	23	50
Kraftfahrzeughandwerker	286	2 055	} 155	1 095
Vulkaniseure	17	50		
Kürschner	47	171	31	155
Landmaschinenhandwerker	30	162	96	329
Maler und Lackierer	762	2 756	775	2 057
Maurer und verwandte Bauberufe	590	16 827	507	6 655
Mechaniker	131	363	123	341
Müller und Mühlenbauer	163	275	144	229
Musikinstrumentenmacher	22	48	24	37
Photographen	79	152	89	205
Putzmacher	187	341	200	541
Rolladenmacher	12	154	.	.
Roßschlächter	1	2	—	—
Sattler, Polsterer und Tapezierer	334	764	281	744
Schlosser, Dreher, Maschinenbauer	349	2 292	} 340	2 243
Schweißer	—	—		
Schmiede	297	691	307	706
Schornsteinfeger	62	167	50	104
Schuhmacher	763	1 116	980	1 385
Seiler	6	8	10	16
Stein- und Holzbildhauer	86	259	111	249
Stellmacher und Karosseriebauer	169	427	194	353
Straßenbauer und Pflasterer	34	1 189	39	339
Stukkateure und Gipser	255	3 311	234	826
Tischler (Schreiner)	987	4 402	} 864	2 048
Modellbauer	14	92		
Töpfer und Ofensetzer	7	63	2	4
Uhrmacher	168	355	175	312
Wäscher, Plätter	37	137	20	143
Wäscheschneider	104	285	55	296
Zahntechniker	19	69	18	65
Zimmerer und Treppenbauer	152	1 183	157	804
Insgesamt	11 862	58 714	12 109	37 994

XII. Bauwirtschaft,

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen

A. Bauhaupt

1. Beschäftigung

Jahr Monat	Beschäftigte insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere u. Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge[2])	Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	darunter für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte[2])
	Anzahl									
1949	819 430	70 677	38 315	710 438	369 170	253 226	88 042	25,5	1 607,2	38,8
1950	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	25,3	1 810,9	49,2
1951	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	25,2	1 861,6	111,2
1952 [1])	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	25,3	1 898,6	133,3
1953	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	25,2	2 179,5	116,5
1954	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	25,3	2 261,7	111,9
1955	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	25,3	2 497,6	70,3
1956	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	25,3	2 550,5	45,8
1952 Januar	723 233	76 773	43 667	602 793	302 634	214 541	85 618	26	109,5	8,5
Februar	721 732	76 910	43 819	601 003	301 055	214 684	85 264	25	92,8	7,4
März	849 581	76 857	44 994	727 730	357 350	281 216	89 164	26	131,7	11,6
April	926 590	76 560	46 019	804 011	395 480	311 770	96 761	24	150,7	11,9
Mai	965 308	74 816	46 493	843 999	412 156	333 487	98 356	25	170,2	11,7
Juni	1 010 362	74 690	46 868	888 804	427 631	362 248	98 925	23,3	173,0	11,6
Juli	1 064 111	74 156	46 954	943 001	454 237	388 717	100 047	27	192,4	11,5
August	1 087 736	74 288	47 757	965 691	454 046	410 672	100 973	25,8	192,2	11,5
September	1 098 539	74 319	48 503	975 717	458 095	418 091	99 531	26	197,0	12,0
Oktober	1 095 824	74 331	48 936	972 557	455 932	420 745	95 880	27	197,1	13,2
November	1 003 967	74 057	48 885	881 025	419 465	368 431	93 129	23,6	168,3	12,2
Dezember	792 468	73 761	48 868	669 839	330 667	250 125	89 047	25	123,8	10,2
1953 Januar	752 833	73 396	48 333	631 104	313 641	231 670	85 793	25,9	98,4	9,6
Februar	799 887	73 149	48 507	678 231	335 742	256 203	86 286	24	95,0	9,9
März	1 005 278	73 185	49 553	882 540	421 655	370 089	90 796	26	167,3	15,7
April	1 087 349	72 697	50 743	963 909	463 749	402 653	97 507	24	186,8	15,0
Mai	1 121 422	72 793	51 267	997 362	479 038	419 553	98 771	23	196,8	14,2
Juni	1 150 162	72 428	51 656	1 026 078	490 629	436 003	99 446	25,2	208,7	13,1
Juli	1 168 671	72 118	51 322	1 045 231	506 204	437 961	101 066	27	219,0	10,3
August	1 178 571	71 824	52 074	1 054 673	502 775	451 675	100 223	25,8	214,6	7,3
September	1 181 460	71 819	52 175	1 057 466	504 255	453 802	99 409	26	218,5	6,1
Oktober	1 167 411	71 589	52 153	1 043 669	500 680	445 961	97 028	27	216,9	5,3
November	1 090 929	71 628	51 964	967 337	472 458	399 577	95 302	24,1	193,9	5,3
Dezember	912 009	71 195	51 361	789 453	395 793	300 239	93 421	25	163,5	4,6
1954 Januar	643 434	71 138	50 660	521 636	260 939	171 846	88 851	24,8	84,2	2,5
Februar	634 798	70 619	50 277	513 902	260 411	165 132	88 359	24	65,2	2,2
März	1 006 324	70 575	51 368	884 381	440 795	348 771	94 815	27	157,8	7,8
April	1 099 446	70 550	53 014	975 882	486 437	383 820	105 625	24	188,1	9,5
Mai	1 161 042	70 574	53 531	1 036 937	511 345	418 662	106 930	24	206,8	10,5
Juni	1 208 415	70 539	54 359	1 083 517	527 625	448 403	107 489	24	217,9	10,7
Juli	1 244 132	71 005	54 150	1 118 977	548 396	462 174	108 407	27	229,2	11,3
August	1 269 148	70 967	55 297	1 142 884	545 231	485 814	111 839	26	232,8	11,7
September	1 284 524	70 771	55 765	1 157 988	549 350	499 203	109 435	26	237,0	12,4
Oktober	1 278 327	70 536	55 723	1 152 068	546 417	498 651	107 000	26	230,3	12,2
November	1 233 600	70 475	55 602	1 107 523	528 921	472 848	105 754	24,6	220,5	11,6
Dezember	1 074 170	70 189	55 502	948 479	465 810	378 742	103 927	26	191,8	9,5
1955 Januar	782 433	70 233	55 048	657 152	320 981	236 356	99 815	24,7	102,8	5,0
Februar	725 709	70 048	54 972	600 689	292 555	210 076	98 058	24	98,2	4,5
März	1 028 654	70 209	55 954	902 491	449 271	351 222	101 998	27	127,9	4,9
April	1 264 231	69 857	58 273	1 136 101	544 913	476 633	114 555	24	210,8	7,1
Mai	1 329 536	69 870	58 971	1 200 695	570 316	515 261	115 118	24	241,7	7,9
Juni	1 360 367	69 697	59 788	1 230 882	583 899	531 140	115 843	24,2	249,7	7,4
Juli	1 386 210	70 210	59 933	1 256 067	600 570	539 120	116 377	26	254,8	6,9
August	1 392 874	69 943	60 809	1 262 122	596 080	548 568	117 474	26,8	264,3	6,4
September	1 386 507	69 827	61 112	1 255 568	597 462	541 406	116 700	26	256,4	5,8
Oktober	1 370 846	69 753	61 370	1 239 723	594 721	529 832	115 170	26	249,3	5,3
November	1 328 957	69 845	61 731	1 197 381	580 406	503 435	113 540	24,5	240,3	4,9
Dezember	1 148 400	69 786	61 704	1 016 910	504 503	400 983	111 424	26	201,4	4,2
1956 Januar	965 347	69 403	61 323	834 621	415 898	310 311	108 412	25,7	159,8	3,5
Februar	570 538	69 281	61 129	440 128	208 212	128 482	103 434	25	64,7	1,0
März	1 128 932	69 136	62 317	997 479	508 550	380 065	108 864	26	167,2	3,9
April	1 328 608	69 156	64 740	1 194 712	592 112	486 169	116 431	24	225,6	5,1
Mai	1 384 936	68 987	65 401	1 250 548	615 815	518 774	115 959	23,2	256,1	5,6
Juni	1 398 106	68 881	65 854	1 263 371	621 609	525 776	115 986	26	258,7	5,5
Juli	1 406 580	68 931	65 943	1 271 706	632 492	523 548	115 666	26	257,8	5,0
August	1 393 742	68 890	66 863	1 257 989	623 561	517 871	116 557	26,8	261,0	4,5
September	1 372 785	68 670	67 067	1 237 049	617 639	504 607	114 803	25	243,1	3,7
Oktober	1 351 780	68 544	66 969	1 216 267	609 742	493 782	112 743	27	250,6	3,3
November	1 274 057	68 324	66 545	1 139 188	575 424	452 674	111 090	24,4	223,9	2,7
Dezember	1 032 706	62 917	66 504	898 283	459 441	331 111	107 731	24	182,0	1,9

[1]) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [2]) Einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Prakt

Gebäude und Wohnungen

sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vergl. S. 267

gewerbe

1949 bis 1956

Von der Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden entfielen auf										
Wohnungsbau							öffentlichen und Verkehrsbau			Jahr Monat
zusammen	Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzung zusammen	Instandsetzung Wiederherstellung, Um-, An- u. Erweiterungsbau	Instandsetzung Reparaturen	landwirtschaftlichen Bau	gewerblichen und industriellen Bau	zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Mill. Stunden										
618,9	344,6	274,3	.	.	133,2	458,3	396,9	.	.	1949
843,5	623,8	219,7	.	.	109,3	424,6	433,4	.	.	1950
839,6	624,4	215,2	.	.	94,6	437,4	490,1	.	.	1951
835,9	647,0	189,0	97,6	91,4	99,6	408,9	554,2	.	.	1952
1 040,9	835,3	205,7	102,7	102,9	87,4	424,4	626,7	206,7	420,1	1953 [1]
1 119,4	885,6	233,9	120,8	113,0	75,8	449,0	617,4	190,1	427,3	1954
1 176,1	935,5	240,7	127,6	113,1	84,1	530,7	706,7	196,7	510,0	1955
1 200,3	948,8	251,5	133,7	117,8	78,9	546,7	724,5	203,5	521,0	1956
46,8	34,0	12,8	6,3	6,5	3,0	30,1	29,6	.	.	1952 Januar
38,7	27,4	11,3	5,5	5,9	2,7	26,4	25,0	.	.	Februar
55,6	41,4	14,2	7,2	7,1	5,6	31,8	38,6	.	.	März
66,7	50,2	16,5	8,4	8,1	8,3	33,2	42,6	.	.	April
75,0	56,9	18,1	9,1	9,1	12,1	35,1	47,9	.	.	Mai
77,5	59,7	17,8	9,2	8,6	12,0	34,6	48,8	.	.	Juni
87,3	68,4	18,9	10,0	8,9	12,3	37,8	55,0	19,9	35,0	Juli
87,2	69,3	17,8	9,5	8,3	11,0	38,2	55,8	18,9	36,9	August
88,4	70,3	18,1	9,5	8,6	11,4	38,4	58,9	20,0	38,9	September
87,4	69,7	17,8	9,5	8,3	9,9	38,8	61,0	21,2	39,9	Oktober
72,9	58,3	14,6	7,9	6,8	7,7	34,4	53,3	19,6	33,6	November
52,3	41,4	10,9	5,6	5,3	3,7	30,1	37,6	14,3	23,3	Dezember
40,8	31,7	9,1	4,5	4,6	2,2	26,4	29,0	11,9	17,0	1953 Januar
40,4	31,4	9,0	4,1	4,9	2,2	24,6	27,8	11,6	16,3	Februar
74,6	60,0	14,6	7,4	7,2	6,8	33,4	52,5	18,3	34,3	März
86,2	68,9	17,3	8,8	8,5	9,2	35,5	56,0	19,3	36,7	April
92,8	74,9	17,9	8,9	9,0	10,5	35,9	57,5	19,4	38,1	Mai
101,1	82,8	18,3	9,1	9,3	10,1	38,0	59,5	19,5	39,9	Juni
108,0	86,9	21,2	10,2	11,0	9,8	39,5	61,6	19,1	42,5	Juli
107,6	87,0	20,6	10,1	10,6	8,6	39,1	59,4	18,4	41,0	August
108,3	87,3	21,1	10,5	10,6	9,0	39,8	61,3	18,7	42,7	September
106,1	84,8	21,2	10,9	10,4	7,8	40,9	62,2	18,5	43,7	Oktober
95,5	76,0	19,4	10,0	9,4	6,5	37,1	54,8	17,2	37,6	November
79,5	63,7	15,8	8,3	7,6	4,8	34,2	45,1	14,8	30,3	Dezember
37,9	27,3	10,5	5,0	5,6	1,5	23,8	21,1	7,5	13,6	1954 Januar
29,9	20,5	9,4	4,2	5,2	0,9	19,9	14,4	6,0	8,5	Februar
80,2	62,3	17,9	9,1	8,8	4,1	33,2	40,3	13,9	26,4	März
96,6	76,2	20,4	10,6	9,9	6,9	35,8	48,8	15,9	32,8	April
105,6	82,5	23,1	12,1	11,0	8,8	38,5	53,8	16,9	36,9	Mai
110,9	87,9	23,0	12,3	10,6	9,3	40,2	57,6	17,9	39,6	Juni
115,0	92,5	22,5	11,2	11,2	9,6	42,9	61,7	18,8	42,9	Juli
116,5	93,6	22,9	12,0	10,8	8,4	44,0	63,9	19,0	44,9	August
117,1	94,3	22,8	12,1	10,7	8,3	44,3	67,4	19,6	47,7	September
112,1	89,6	22,5	12,0	10,5	7,4	43,4	67,3	19,3	48,0	Oktober
106,3	85,2	21,1	11,1	10,0	6,2	42,9	65,1	18,8	46,3	November
91,3	73,4	17,9	9,2	8,6	4,3	40,2	56,0	16,3	39,7	Dezember
44,0	32,6	11,4	5,1	6,3	1,5	29,0	28,4	8,9	19,4	1955 Januar
42,6	30,7	11,9	5,3	6,6	1,2	27,9	26,4	8,6	17,8	Februar
58,3	43,9	14,4	7,0	7,3	2,6	33,7	33,3	10,8	22,5	März
101,6	80,4	21,2	11,4	9,8	7,4	43,2	58,7	16,8	41,9	April
116,9	93,4	23,5	12,8	10,7	10,3	46,3	68,2	18,2	50,0	Mai
119,9	96,3	23,6	12,7	10,9	10,7	48,5	70,6	18,5	52,1	Juni
121,4	98,6	22,8	11,9	10,9	11,2	50,2	71,9	18,6	53,4	Juli
125,7	101,9	23,9	13,1	10,8	10,3	52,8	75,4	20,6	54,8	August
121,2	97,5	23,6	12,8	10,8	9,2	52,4	73,7	20,0	53,7	September
118,2	94,7	23,4	13,1	10,4	7,9	51,0	72,2	19,4	52,8	Oktober
113,3	91,1	22,2	12,3	9,9	7,1	50,0	69,9	19,2	50,7	November
93,0	74,3	18,7	10,1	8,6	4,6	45,8	58,0	17,0	41,0	Dezember
72,7	57,5	15,2	8,0	7,2	2,6	40,4	44,2	14,3	29,9	1956 Januar
26,1	15,9	10,2	3,8	6,4	0,9	22,4	15,3	5,2	10,1	Februar
80,3	64,1	16,3	8,3	8,0	3,0	41,2	42,7	14,4	28,3	März
108,2	85,9	22,3	11,9	10,4	7,2	47,5	62,7	17,8	44,9	April
121,9	96,9	25,0	13,8	11,2	10,3	50,9	73,0	19,7	53,3	Mai
122,9	98,6	24,3	13,1	11,2	10,5	51,5	73,8	19,5	54,4	Juni
122,4	97,6	24,8	13,4	11,4	9,9	51,6	73,9	19,8	54,1	Juli
123,3	98,6	24,7	13,1	11,5	9,2	52,8	75,7	20,6	55,1	August
115,1	90,6	24,5	13,4	11,1	7,9	49,1	71,0	19,5	51,5	September
118,8	93,9	25,0	13,4	11,5	7,4	51,7	72,6	19,8	52,9	Oktober
104,7	82,6	22,1	12,1	10,0	6,0	46,7	66,6	18,0	48,5	November
83,9	66,7	17,2	9,3	7,9	4,0	41,0	53,1	15,0	38,1	Dezember

[1] Ehemaliger Besatzungsbau.

2. Löhne, Gehälter und Umsatz 1949 bis 1956

Mill. DM

Jahr / Monat	Löhne	Gehälter	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter [1]) für im Bundesgeb. stationierte ausländische Streitkräfte	Vom Gesamtumsatz entfielen auf Wohnungsbau	landwirtschaftlichen Bau	gewerbl.- und industriellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau zusammen	Hochbau	Tiefbau
1949	1 907,5	163,7	4 946,4	167,1	.	.	.	.	.	.
1950	2 297,3	172,7	6 182,2	271,0	.	.	.	.	.	.
1951	2 708,6	207,1	7 783,4	805,0	.	.	.	.	.	.
1952	3 048,3	239,9	9 237,0	1 238,7	.	.	.	.	.	.
1953	3 659,8	273,4	10 689,9	1 069,6	.	.	.	.	.	.
1954	3 931,3	298,5	11 721,7	1 064,5	5 470,2	265,6	2 565,7	3 424,2	1 104,4	2 319,8
1955	4 713,2	354,8	14 172,2	848,5	6 236,2	336,5	3 245,3	4 354,2	1 253,8	3 100,5
1956	5 175,4	418,1	15 638,2	566,8	6 694,6	325,1	3 700,5	4 918,1	1 331,1	3 587,0
1952 Januar	177,8	17,7	540,8	54,5	.	.	.	.	.	.
Februar	149,0	17,8	521,6	71,3	.	.	.	.	.	.
März	206,9	19,0	689,9	147,3	.	.	.	.	.	.
April	239,4	19,5	657,2	105,4	.	.	.	.	.	.
Mai	268,7	19,6	703,6	102,8	.	.	.	.	.	.
Juni	271,9	19,9	736,4	77,6	.	.	.	.	.	.
Juli	301,6	20,4	855,3	103,7	.	.	.	.	.	.
August	305,9	20,4	886,4	105,9	.	.	.	.	.	.
September	312,9	20,7	916,8	101,4	.	.	.	.	.	.
Oktober	316,4	21,2	985,1	136,2	.	.	.	.	.	.
November	277,1	21,1	871,4	119,2	.	.	.	.	.	.
Dezember	220,5	22,6	872,3	113,2	.	.	.	.	.	.
1953 Januar	171,4	20,7	604,3	73,3	.	.	.	.	.	.
Februar	161,5	20,8	598,9	89,0	.	.	.	.	.	.
März	275,2	21,5	720,4	123,1	.	.	.	.	.	.
April	312,9	22,0	842,0	133,9	.	.	.	.	.	.
Mai	327,6	22,7	863,3	140,1	.	.	.	.	.	.
Juni	343,8	23,4	986,3	164,0	.	.	.	.	.	.
Juli	361,7	23,5	1 021,8	110,0	.	.	.	.	.	.
August	354,7	23,7	956,4	51,0	.	.	.	.	.	.
September	364,7	23,4	1 025,3	50,3	.	.	.	.	.	.
Oktober	363,1	23,4	1 037,6	46,4	.	.	.	.	.	.
November	327,9	23,4	951,9	41,7	.	.	.	.	.	.
Dezember	295,4	24,9	1 081,6	46,7	.	.	.	.	.	.
1954 Januar	159,1	22,8	571,8	25,7	.	.	.	.	.	.
Februar	116,2	22,5	495,9	25,0	.	.	.	.	.	.
März	265,9	23,2	698,3	55,4	.	.	.	.	.	.
April	318,0	23,7	862,5	87,4	.	.	.	.	.	.
Mai	349,1	23,8	917,1	78,0	.	.	.	.	.	.
Juni	374,5	24,8	990,7	100,8	.	.	.	.	.	.
Juli	392,5	25,5	1 147,3	106,1	550,6	30,5	231,7	334,5	107,8	226,7
August	398,9	25,9	1 156,6	105,0	548,0	28,6	234,7	345,3	108,6	236,7
September	410,3	26,0	1 197,6	117,0	561,3	27,4	249,6	359,4	114,5	244,9
Oktober	400,8	25,8	1 237,5	122,7	566,9	26,7	263,8	380,1	119,7	260,4
November	390,0	26,2	1 156,6	119,9	525,9	22,0	245,3	363,5	115,3	248,1
Dezember	355,9	28,4	1 289,5	121,3	573,8	21,8	298,8	395,1	129,3	265,8
1955 Januar	194,3	26,2	723,8	67,4	310,0	10,7	182,2	220,9	72,7	148,2
Februar	184,3	26,0	622,3	57,3	271,0	8,8	163,1	179,4	62,1	117,3
März	227,3	26,3	698,4	60,7	286,9	12,3	193,6	205,7	72,7	133,0
April	387,7	28,4	967,0	57,0	444,5	26,2	223,5	272,8	87,9	184,9
Mai	446,3	29,1	1 154,8	73,8	539,4	33,8	244,0	337,6	104,3	233,4
Juni	462,1	30,1	1 246,8	77,4	559,5	37,7	272,6	377,0	101,4	275,6
Juli	476,3	30,4	1 369,4	83,9	613,5	41,6	296,5	417,8	114,7	303,1
August	498,9	30,8	1 457,5	78,0	641,1	36,4	322,3	457,7	123,5	334,2
September	488,0	30,8	1 469,8	76,6	639,5	35,3	325,7	469,3	127,0	342,3
Oktober	475,9	30,9	1 498,9	76,9	650,1	34,3	332,2	482,3	128,0	354,3
November	464,3	31,3	1 409,0	68,5	611,7	30,4	320,9	445,9	122,0	323,9
Dezember	407,8	34,3	1 554,5	71,0	668,9	29,0	368,8	487,7	137,4	350,4
1956 Januar	317,9	31,1	1 010,3	47,2	433,6	14,4	252,2	310,0	91,2	218,8
Februar	132,8	31,0	739,3	38,1	302,7	10,1	200,6	225,8	69,3	156,5
März	319,2	31,7	818,4	33,8	343,3	14,1	225,1	235,9	75,3	160,6
April	450,0	33,5	1 140,6	39,8	501,4	24,2	279,1	336,0	96,9	239,1
Mai	518,3	34,6	1 342,6	54,0	583,2	36,1	312,1	411,1	109,6	301,4
Juni	518,6	35,7	1 545,9	65,4	667,7	42,5	356,5	479,2	121,8	357,4
Juli	519,2	35,6	1 567,3	64,1	662,8	37,2	374,9	492,5	126,6	365,9
August	528,9	36,1	1 570,7	59,2	672,2	34,5	354,1	509,8	137,0	372,8
September	492,6	36,0	1 487,8	48,6	629,1	31,9	332,3	494,4	129,1	365,3
Oktober	510,1	36,1	1 558,4	44,2	675,2	28,9	347,9	506,4	130,1	376,4
November	468,3	36,6	1 443,5	39,5	622,3	25,5	326,9	468,9	120,0	348,9
Dezember	399,4	40,1	1 413,5	32,7	601,0	25,6	338,7	448,2	124,2	324,0

[1]) Ehemaliger Besatzungsbau.

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

3. Beschäftigung und Umsatz 1952 bis 1956*) nach Ländern

Jahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden						Löhne	Gehälter	Umsatz
	insgesamt	darunter Arbeiter [3])	insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerbl. und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	öffentlicher und Verkehrsbau darunter Tiefbau			
	Anzahl		Mill. Stunden						Mill. DM		
Schleswig-Holstein											
1952	35 597	30 655	71,7	32,2	8,4	8,9	22,1	.	107,9	7,0	308,9
1953	41 733	36 873	87,0	40,0	7,7	9,1	30,2	24,0	140,4	8,1	393,7
1954	43 733	38 801	91,9	41,9	6,6	9,3	34,1	28,7	155,3	9,3	448,0
1955	47 695	42 704	100,3	46,7	7,3	9,4	36,9	31,7	186,4	10,9	550,0
1956	48 594	43 418	104,7	50,8	6,7	10,6	36,7	30,4	206,5	12,7	642,2
Hamburg											
1952	31 564	27 902	63,1	27,8	0,4	15,6	19,2	.	122,1	12,5	362,6
1953	34 885	31 220	71,5	32,5	0,4	16,5	22,1	16,7	146,7	13,3	395,6
1954	34 912	31 221	72,3	32,5	0,2	17,8	21,8	17,4	155,8	14,3	427,4
1955	38 861	34 957	79,8	35,3	0,1	19,4	25 0	19,9	190,3	16,8	532,9
1956	41 123	36 841	87,0	37,1	0,0	20,0	29,9	23,6	224,7	21,0	641,6
Niedersachsen											
1952	112 740	97 855	224,9	97,3	24,4	37,7	65,4	.	325,4	23,5	920,0
1953	130 356	115 562	265,6	120,5	25,2	41,4	78,5	57,2	414,5	26,7	1 105,0
1954	132 866	118 031	274,4	135,2	21,1	41,7	76,4	56,5	437,8	29,1	1 239,4
1955	152 294	136 930	317,2	152,0	22,6	50,3	92,3	71,3	547,7	34,5	1 585,7
1956	153 424	137 579	322,9	164,1	19,5	48,4	90,9	69,5	603,6	40,6	1 725,0
Bremen											
1952	14 602	12 837	31,5	13,1	0,6	6,7	11,1	.	52,9	5,0	139,1
1953	15 098	13 423	31,9	13,7	0,3	6,5	11,4	8,8	57,6	5,0	156,7
1954	15 840	14 243	33,9	15,9	0,2	6,8	11,0	8,8	63,7	5,2	173,9
1955	19 191	17 517	41,9	19,2	0,4	8,8	13,5	10,8	85,0	6,3	243,9
1956	20 002	18 188	44,6	20,2	0,2	11,3	13,0	10,4	98,3	7,8	287,7
Nordrhein-Westfalen											
1952	304 739	269 779	637,1	280,8	14,6	180,8	160,9	.	1 103,2	90,2	3 164,7
1953	346 875	310 514	740,4	357,0	12,0	184,2	187,2	125,4	1 345,4	105,7	3 963,3
1954	360 625	323 126	756,9	363,3	11,1	192,5	190,0	129,6	1 419,5	118,1	4 142,9
1955	392 081	352 876	821,5	373,8	11,5	224,7	211,5	149,8	1 677,6	141,9	4 916,0
1956	398 648	356 982	852,3	384,5	10,8	239,6	217,4	153,8	1 854,0	168,7	5 458,2
Hessen											
1952	83 302	71 961	162,4	69,1	9,7	30,4	53,2	.	258,4	21,5	825,5
1953	88 139	76 730	179,0	86,7	6,7	32,1	53,6	33,2	293,4	23,5	838,7
1954	91 656	80 174	184,0	90,4	5,8	36,7	51,0	32,6	318,9	25,5	930,4
1955	106 064	93 807	213,6	97,1	7,0	44,5	65,0	46,2	392,8	30,7	1 338,7
1956	104 853	92 270	213,3	99,7	6,8	44,0	62,8	43,7	414,0	35,0	1 308,9
Rheinland-Pfalz											
1952	67 675	58 936	138,8	56,9	5,7	23,5	52,7	.	210,4	14,4	826,7
1953	77 490	68 370	162,5	70,6	3,9	22,8	65,1	39,0	254,4	18,3	917,9
1954	71 609	63 224	149,7	69,6	2,8	24,2	53,1	34,9	237,5	16,5	828,9
1955	76 141	67 666	155,6	69,1	3,1	29,5	53,8	38,5	272,1	18,8	905,5
1956	75 873	67 237	158,0	69,1	3,0	28,2	57,8	41,3	300,4	21,9	973,4
Baden-Württemberg											
1952	144 020	123 627	275,5	126,5	11,7	50,0	87,2	.	422,7	29,1	1 330,7
1953	156 895	136 484	316,7	162,7	10,6	51,9	91,6	57,6	500,0	32,9	1 496,5
1954	165 542	144 505	335,4	184,9	9,4	52,8	88,3	56,7	551,7	35,8	1 789,4
1955	178 844	157 162	366,3	189,2	8,8	64,0	104,3	67,5	653,3	42,4	2 129,6
1956	180 426	158 292	368,9	185,3	8,3	69,0	106,2	71,5	715,9	50,4	2 366,3
Bayern											
1952	150 615	129 462	293,8	132,2	24,1	55,2	82,3	.	445,3	36,7	1 358,7
1953	159 861	138 912	324,8	157,2	20,6	60,0	87,1	58,2	507,4	40,0	1 422,4
1954	177 997	157 023	363,1	185,7	18,4	67,2	91,8	62,1	591,1	44,6	1 741,4
1955	197 556	176 029	401,6	193,8	23,3	80,1	104,4	74,3	708,0	52,4	1 969,9
1956	194 400	172 638	398,7	189,5	23,6	75,8	109,9	77,0	757,8	60,0	2 235,0
Bundesgebiet											
1952	944 954	823 014	1 898,6	835,9	99,6	408,9	554,2	.	3 048,3	239,9	9 237,0
1953	1 051 332	928 088	2 179,5	1 040,9	87,4	424,4	626,7	420,1	3 659,8	273,4	10 689,9
1954	1 094 780	970 348	2 261,7	1 119,4	75,8	449,0	617,4	427,3	3 931,3	298,5	11 721,7
1955	1 208 727	1 079 648	2 497,6	1 176,1	84,1	530,7	706,7	510,0	4 713,2	354,8	14 172,2
1956	1 217 343	1 083 445	2 550,5	1 200,3	78,9	546,7	724,5	521,0	5 175,4	418,1	15 638,2
Berlin (West)											
1952	40 901	35 589	77,4	24,4	—	14,7	27,9	.	127,2	15,4	334,8
1953	42 231	37 277	82,6	35,6	—	13,9	25,4	.	153,0	15,7	408,7
1954	46 088	41 031	91,2	40,9	—	14,3	26,5	16,5	176,7	17,9	478,5
1955	48 377	43 210	95,7	41,3	—	15,9	28,3	19,2	193,8	19,8	521,0
1956	48 271	43 039	95,8	40,3	—	16,4	30,1	20,0	207,8	22,1	571,2

*) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [3]) Einschließlich Poliere und Meister, entspricht den »übrigen Beschäftigten« in Tabelle 1.

4. Bestand*) an wichtigen Geräten 1952 bis 1956

(Stand Ende Juli)

Geräteart	Einheit	Bundesgebiet 1952	1953	1954	1955	1956 zusammen	1956 davon in Betrieben mit ... Beschäftigten: 1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 499	500 u. mehr	Berlin (West) 1956
Betonmischer	Stück	58 277	66 325	73 395	83 199	92 854	13 718	15 757	22 798	15 788	20 554	4 239	1 539
Bauaufzüge	»	28 363	31 477	34 138	38 389	42 238	5 455	6 676	10 353	7 822	9 793	2 139	1 402
Förderbänder	»	8 135	10 472	12 187	14 175	15 892	809	1 652	3 558	3 235	5 178	1 460	467
Turmdrehkrane bis 16 m/t	»	1 259	1 986	2 039	2 747	3 377	20	52	354	800	1 838	313	17
Turmdrehkrane über 16 m/t	»			1 128	1 694	2 221	9	24	85	315	1 264	524	47
Muldenkipper	»	112 203	109 945	101 979	95 060	86 008	1 532	2 507	8 775	15 139	43 475	14 580	5 012
Bagger	»	3 232	3 835	4 434	5 730	7 478	333	307	1 036	1 645	3 284	873	90
Straßenwalzen	»	3 750	4 212	4 713	5 518	6 311	130	302	1 127	1 664	2 697	391	110
Kompressoren	»	7 687	8 640	9 450	10 890	12 664	386	825	2 451	2 909	4 881	1 212	284
Pumpen	»	20 149	21 793	21 911	23 629	25 679	1 033	1 753	4 459	5 110	10 363	2 961	824
Rammen	»	5 528	6 130	6 755	7 565	8 542	536	648	1 673	1 973	3 096	616	336
Planierraupen	»	.	.	2 096	3 011	4 374	137	174	637	986	1 953	487	39
Schürfwagen	»	.	.	161	259	389	13	8	42	85	185	56	4
Last-(Nutz-)Kraftwagen	»	16 402	19 920	21 153	24 385	28 171	4 853	4 323	6 248	5 096	6 535	1 116	693
Zugmaschinen, Traktoren	»	2 424	2 664	2 513	2 681	2 923	495	438	553	481	793	163	129
Lokomotiven für 60er und 90er Spur	»	6 073	6 010	5 505	5 204	4 921	40	77	271	727	2 756	1 050	228
Stahlschalungen	qm	433 860	479 917	498 319	593 700	686 978	7 434	15 994	74 145	137 194	379 325	72 886	60 081
Stahlrohrgerüste	t	1 671	2 062	2 588	4 590	7 058	16	51	116	661	3 090	3 124	1 064

*) Ohne angemietete Geräte.

5. Beschäftigung und Umsatz 1956 nach Zweigen

Betriebsgrößenklasse / Beschäftigtengruppe	Einheit	Zweige des Bauhauptgewerbes: zusammen	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornsteinbau, Feuerungs- und Industrieofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei- und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe
Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1956 nach Betriebsgrößenklassen												
Betriebe	Anzahl	61 750	8 411	22 144	2 046	2 554	313	605	334	13 446	7 001	4 896
davon mit												
1 bis 9 Beschäftigten	»	35 359	1 900	10 811	691	716	207	328	215	11 445	6 121	2 925
10 » 19 »	»	11 075	1 525	5 258	334	390	28	111	71	1 507	709	1 142
20 » 49 »	»	8 861	2 143	4 089	494	665	39	94	37	448	156	696
50 » 99 »	»	3 762	1 454	1 337	284	455	14	42	11	40	15	114
100 » 499 »	»	2 553	1 288	632	235	320	20	30	—	6	—	19
500 und mehr »	»	140	101	17	8	8	5			—		—
Beschäftigte	»	1 406 580	532 732	454 881	89 032	122 813	13 129	14 523	3 932	77 133	38 627	59 778
davon in Betrieben mit												
1 bis 9 Beschäftigten	»	144 550	9 281	47 428	2 770	2 924	636	1 392	934	41 454	24 160	13 571
10 » 19 »	»	151 051	21 376	72 017	4 731	5 610	378	1 566	956	19 817	9 175	15 425
20 » 49 »	»	272 018	69 161	123 123	15 952	21 717	1 150	2 805	1 150	12 626	4 133	20 201
50 » 99 »	»	261 026	101 977	91 204	20 067	32 225	985	2 959		2 554	1 159	7 626
100 » 499 »	»	459 877	242 793	108 035	39 913	55 640	4 016	5 801	892	682		2 955
500 und mehr »	»	118 058	88 144	13 074	5 599	4 697	5 964		—	—	—	—
Beschäftigte Ende Juli 1956 nach Beschäftigtengruppen												
Beschäftigte	Anzahl	1 406 580	532 732	454 881	89 032	122 813	13 129	14 523	3 932	77 133	38 627	59 778
davon												
tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	»	68 931	9 614	24 431	2 155	2 893	354	636	371	15 130	7 798	5 549
Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	»	65 943	30 579	15 333	5 037	6 184	2 762	1 468	213	2 160	1 104	1 103
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	»	632 492	238 973	231 500	23 962	28 808	6 289	7 369	922	43 074	19 074	32 521
Helfer und Hilfsarbeiter	»	523 548	213 569	132 931	56 921	82 408	3 503	4 130	2 413	5 765	6 536	15 372
Gewerbl. Lehrlinge und Umschüler	»	115 666	39 997	50 686	957	2 520	221	920	13	11 004	4 115	5 233
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz												
Geleistete Arbeitsstunden (Juli 1956)	1000 Std.	257 819	98 928	82 556	16 956	23 298	2 078	2 546	688	13 085	6 673	11 011
Umsatz												
Kalenderjahr 1955[1])	Mill. DM	13 979	5 498	3 876	919	1 403	261	227	42	794	489	469
1. Halbjahr 1956	»	6 597	2 540	1 905	467	625	106	121	23	364	222	224
Juli 1956	»	1 567	595	443	112	160	46	23	5	80	50	52

[1]) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1955 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von den in Tabelle 2 und 3 enthaltenen Zahlen.

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1955 und 1956

Land — Jahr Monat[1])	Erteilte Baugenehmigungen im Wohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[2]) für gemeinn. Wohnungs- und Land-Siedlungsunternehmen	freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- od. Wirtschaftsunternehmen	private Haushaltungen	Behörden und Verwaltungen	insgesamt	darunter Neubau	Bauaufwand[3])	Nichtwohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[2])	umbauter Raum[2])	Bauaufwand[3]) insgesamt	darunter für landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnbauten
	Anzahl								Mill. DM	Anzahl		Mill. cbm	Mill. DM	
Bundesgebiet nach Jahren und Monaten														
1950	180 571	180 695		329 785		25 326	535 806	475 098[4])	5 242,8	90 466	14 199	69,5[5])	2 227,5	1 688,1
1951	158 386	156 816		275 009		24 646	456 471	334 603	5 337,4	93 649	13 320	98,3	2 947,0	2 118,8
1952	152 520	191 762		267 095		24 034	482 891	358 092	6 215,6	92 793	12 433	94,5	3 477,8	2 490,3
1953	180 708	200 587	24 160	14 164	299 907	24 034	562 852	422 172	7 860,0	86 060	12 059	82,3	3 510,2	2 276,2
1954	203 022	180 444	24 975	15 960	353 998	20 295	595 672	440 450	9 062,0	93 882	11 767	96,5	4 313,2	2 795,7
1955	214 174	174 321	24 334	25 922	358 744	16 909	600 230	455 733	10 062,8	102 994	12 376	114,5	5 424,9	4 152,7
1956	194 945	155 518	21 162	24 279	327 606	14 586	543 151	420 970	10 060,6	103 919	11 391	123,9	6 068,5	4 810,7
1955[6]) Januar	10 667	8 493	1 164	1 132	18 656	959	30 404	22 840	476,9	5 092	620	5,4	246,1	185,9
Februar	13 187	10 171	1 362	1 697	23 830	1 289	38 349	27 851	609,5	6 784	710	7,2	325,4	244,5
März	16 205	9 946	1 127	2 065	30 293	709	44 140	32 684	723,9	9 137	961	9,4	404,3	311,0
April	17 914	11 641	1 464	1 697	32 025	1 293	48 120	36 684	802,8	9 991	918	9,5	404,7	311,5
Mai	20 368	13 718	2 460	2 932	35 592	1 288	55 990	42 193	935,7	10 743	1 179	11,2	471,9	364,7
Juni	21 466	15 729	2 218	2 259	35 090	1 460	56 756	43 453	952,4	9 591	1 031	10,2	482,2	376,1
Juli	21 028	17 418	2 485	2 387	34 914	2 064	59 268	45 348	987,3	9 448	1 202	10,5	487,0	389,3
August	20 976	19 130	2 289	1 932	32 238	1 409	56 998	44 087	957,3	9 182	1 175	10,6	534,5	398,1
September	19 400	18 540	1 941	2 458	30 775	1 491	55 205	42 249	944,0	8 597	1 300	9,1	454,9	352,2
Oktober	18 448	15 887	2 632	2 091	30 162	1 408	52 180	40 485	897,5	8 576	1 270	9,8	510,0	387,9
November	16 248	14 866	2 179	1 845	26 895	1 475	47 260	36 585	823,4	8 131	882	10,0	499,8	386,5
Dezember	16 170	16 454	2 714	2 334	24 869	1 695	48 066	36 161	834,4	7 114	1 009	10,5	558,6	413,2
1956[6]) Januar	11 622	10 507	1 446	1 250	19 396	1 001	33 600	25 521	580,2	6 066	683	9,1	454,7	353,7
Februar	12 726	10 926	1 611	1 592	22 635	1 148	37 912	28 407	659,8	7 351	673	8,7	403,7	327,9
März	13 902	9 193	839	1 968	25 717	1 021	38 738	29 104	701,5	8 532	867	9,7	473,1	370,1
April	16 413	10 430	1 891	1 861	29 202	877	44 261	33 345	823,7	9 843	962	14,0	519,6	427,8
Mai	19 119	13 719	2 451	2 278	32 400	1 094	51 942	40 164	957,9	10 297	913	10,7	478,5	382,0
Juni	19 457	13 556	1 838	2 173	33 171	1 284	52 022	40 039	974,2	10 489	1 026	10,5	497,9	391,6
Juli	19 076	14 353	1 817	2 531	32 735	1 528	52 964	40 255	994,7	10 036	1 133	10,6	532,9	446,2
August	17 471	12 662	1 714	1 854	29 930	1 482	47 642	36 891	886,6	9 313	1 156	10,2	530,4	409,6
September	17 245	13 769	1 506	1 887	27 993	1 173	46 328	36 995	881,4	8 555	979	9,2	485,5	388,8
Oktober	18 023	14 842	2 518	2 348	27 969	1 573	49 250	39 521	940,2	9 088	1 179	10,2	559,1	422,0
November	14 622	14 162	1 776	2 094	23 438	1 139	42 609	34 374	810,0	7 430	1 036	10,5	519,1	423,6
Dezember	13 047	14 470	1 093	2 230	20 193	1 008	38 994	31 014	726,1	6 146	665	8,4	495,9	365,6
1955 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	10 890	10 087	2 169	256	11 292	235	24 039	20 315	357,7	4 143	623	2,7	143,7	114,5
Hamburg	5 038	8 359	2 358	842	12 004	264	23 827	8 277	396,2	1 444	303	3,3	190,7	128,6
Niedersachsen	29 027	18 872	2 627	1 592	44 331	1 380	68 802	60 683	1 100,1	13 447	967	12,8	540,5	418,0
Bremen	3 147	4 950	649	347	5 373	161	11 480	7 381	174,5	864	162	1,5	82,0	71,9
Nordrhein-Westfalen	61 872	57 524	8 833	9 877	112 596	5 341	194 171	134 623	3 264,3	21 681	3 072	30,7	1 590,6	1 157,0
Hessen	20 064	21 035	932	2 191	32 484	1 081	57 723	46 200	959,5	9 522	1 245	9,9	508,3	368,0
Rheinland-Pfalz	14 513	6 622	559	892	24 966	1 307	34 346	23 770	602,4	7 222	820	7,3	339,3	284,1
Baden-Württemberg	32 614	23 616	2 231	2 069	55 707	2 224	85 847	68 096	1 579,6	17 959	2 334	20,8	1 041,6	804,5
Bayern	37 009	23 256	3 976	7 856	59 991	4 916	99 995	86 388	1 628,6	26 712	2 850	25,4	988,2	806,0
Bundesgebiet	**214 174**	**174 321**	**24 334**	**25 922**	**358 744**	**16 909**	**600 230**	**455 733**	**10 062,8**	**102 994**	**12 376**	**114,5**	**5 424,9**	**4 152,7**
davon Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	63 861	95 441	17 676	16 541	144 153	7 109	280 920	174 134	4 670,6	22 463	4 534	46,4	2 679,1	1 837,1
unter 50 000 Einw.	150 313	78 880	6 658	9 381	214 591	9 800	319 310	281 599	5 392,2	80 531	7 842	68,0	2 745,8	2 315,6
Berlin (West)	2 738	7 445	1 961	1 569	11 871	845	23 691	12 441	367,5	825	74	1,8	128,9	72,9
1956 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	9 056	8 737	1 717	292	10 666	414	21 826	18 317	352,4	4 052	457	2,9	171,1	140,7
Hamburg	6 119	8 714	1 674	906	10 814	104	22 212	9 380	413,8	1 480	429	3,3	208,6	159,7
Niedersachsen	24 181	16 455	2 178	1 370	34 323	1 271	55 597	49 995	1 027,6	13 598	928	14,8	661,5	556,8
Bremen	2 787	7 914	552	175	3 559	51	12 251	8 814	198,3	870	190	5,4	125,2	116,9
Nordrhein-Westfalen	56 308	52 002	8 778	7 452	104 917	4 984	178 133	128 139	3 270,1	22 604	3 046	34,0	1 822,8	1 444,3
Hessen	17 969	15 611	448	2 423	28 935	1 308	48 725	40 184	904,1	9 492	974	11,1	598,2	428,7
Rheinland-Pfalz	13 677	6 006	444	433	23 741	1 339	31 963	22 578	608,0	7 095	690	6,3	307,9	260,7
Baden-Württemberg	30 693	21 232	2 080	1 871	53 091	1 821	80 095	63 325	1 646,6	18 648	2 397	20,7	1 121,5	863,6
Bayern	34 155	18 847	3 291	9 357	57 560	3 294	92 349	80 228	1 639,7	26 080	2 280	25,3	1 051,5	839,2
Bundesgebiet	**194 945**	**155 518**	**21 162**	**24 279**	**327 606**	**14 586**	**543 151**	**420 970**	**10 060,6**	**103 919**	**11 391**	**123,9**	**6 068,5**	**4 810,7**
davon Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	55 618	86 588	14 704	14 843	124 202	6 009	246 346	161 665	4 416,8	22 969	4 498	54,1	3 041,9	2 235,2
unter 50 000 Einw.	139 327	68 930	6 458	9 436	203 404	8 577	296 805	259 305	5 643,8	80 950	6 893	69,8	3 026,6	2 575,5
Berlin (West)	2 526	7 071	2 055	1 956	12 396	202	23 680	14 180	389,4	814	146	2,0	151,7	79,9

[1]) Die Monatszahlen umfassen, da die Meldungen der Baugenehmigungsbehörden teilweise nicht termingerecht eingingen, nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. — [2]) Die Spalten für Gebäude und umbauten Raum weisen nur die Genehmigungen für Neubau, Wiederaufbau und Umbaumaßnahmen ganzer Gebäude aus. Sie enthalten nicht die Genehmigungen für die Wiederherstellungen sowie für Um-, Aus- und Erweiterungsbauten. — [3]) Die Angaben über Wohnungen und Bauaufwand umfassen die Genehmigungen der gesamten Bautätigkeit. — [4]) 1950 einschl. Wiederaufbau. — [5]) Unvollständig wegen Fehlens einiger Unterlagen aus Niedersachsen und Württemberg-Hohenzollern. — [6]) Die Summe der Monate Januar bis Dezember stimmt nicht mit den endgültigen Jahresergebnissen 1955 und 1956 überein, da die Baugenehmigungen monatlich nicht vollständig erfaßt wurden.

2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1955 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Zahlen für 1943 und früher sind auf den Gebietsstand vom 1. 4. 1952 umgerechnet. Das in den Jahren 1949 bis 1951 in der amtlichen Statistik der Bautätigkeit angewandte Verfahren ermöglichte nicht die Darstellung des Bauerfolges der einzelnen Jahre, weil die während eines Jahres fertiggestellten Bauvorhaben statistisch nicht vollständig erfaßt, sondern teilweise erst im Laufe des nächsten Jahres gezählt wurden. Dadurch wurden die einzelnen Jahresergebnisse in nicht genau feststellbarem Ausmaß verfälscht. In den nachstehenden Tabellen 2 und 4 sind deshalb die in den Jahren 1949 bis 1951 insgesamt fertiggestellten Bauten zusammengefaßt ausgewiesen.

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
					Grundzahlen						
1935	6 110	7 072	16 728	1 324	32 416	12 119	7 918	20 641	28 066	132 394	-
1936	7 354	9 596	22 764	2 076	47 510	13 561	9 035	27 152	32 667	171 715	-
1937	8 211	8 557	23 210	2 928	50 884	14 232	8 905	27 461	32 565	176 953	-
1938	8 468	7 743	24 809	2 672	47 384	12 257	7 632	23 274	26 151	160 390	-
1939	6 595	5 526	20 290	1 629	33 538	8 856	6 099	14 298	19 248	116 079	-
1940	3 025	2 295	11 240	690	17 212	4 447	2 463	7 392	12 469	61 233	-
1941	2 227	1 749	9 786	734	9 428	1 799	1 735	2 368	6 033	35 859	-
1942	2 506	1 196	3 623	788	5 033	1 459	975	1 574	3 096	20 250	-
1943	2 429	114	3 385	155	4 108	1 494	1 124	2 029	2 341	17 179	-
1949—1951[1])	44 691	65 116	101 558	22 550	313 406	95 408	37 832	135 304	157 335	973 200	-
1952	17 151	22 932	49 688	7 427	143 845	38 322	22 667	60 363	73 857	436 252	-
1953	19 570	23 182	54 425	8 386	181 662	43 433	25 438	73 870	75 894	505 860	14 910
1954	18 740	23 906	59 087	8 282	184 725	47 308	27 280	80 351	83 056	532 735	18 100
1955	17 118	22 905	59 045	9 530	170 963	52 768	28 334	78 911	87 555	527 129	20 405
					Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung						
1936	46	56	52	54	40	40	31	51	48	45	-
1939	41	32	45	36	28	25	21	26	27	30	-
1949—1951[1])	180	393	151	388	230	217	122	205	171	201	-
1952	70	135	75	125	104	86	71	90	80	90	-
1953	83	135	82	138	127	97	79	108	83	103	68
1954	81	136	90	133	127	105	84	115	91	107	83
1955	75	129	90	149	115	115	86	110	95	105	92

Quellen: 1935—1943, für das Bundesgebiet: »Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1945« (herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes 1949), für die Länder: »Statistisches Handbuch der Bauwirtschaft« (herausgegeben vom Institut für Wirtschaftsforschung, München 1949). — [1]) Vgl. Vorbemerkung.

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1954 und 1955

(Normalbauten)

Großstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude	Reinzugang an Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt		Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung			Reinzugang an Wohnräumen[2])
	1955						1954	1936	1955	1954	1936	1955
					Großstädte							
Berlin (West)	597	1 021	1 915	1 899	20 729	12 883	20 405	18 100	13 911	92	83	52	66 497
Hamburg	1 170	2 500	4 553	4 495	23 504	12 426	22 905	23 906	9 596	129	136	81	78 326
München	1 381	1 828	2 934	2 934	16 355	9 582	16 341	13 617	4 474	169	146	61	53 945
Köln	790	2 546	2 480	2 480	13 863	8 202	13 844	11 215	4 360	193	162	57	47 167
Essen	450	1 051	2 343	2 338	10 000	6 083	9 960	10 489	3 357	144	155	51	32 531
Düsseldorf	305	1 283	1 478	1 459	9 968	6 413	9 872	11 596	3 289	153	186	64	31 674
Frankfurt a. M.	651	1 794	1 619	1 579	9 712	4 787	9 448	8 970	2 377	148	145	43	34 112
Dortmund	585	1 569	1 911	1 876	7 765	3 513	7 591	11 037	1 991	123	184	37	27 570
Stuttgart	855	1 923	1 454	1 452	8 130	3 084	8 078	7 997	3 580	134	137	83	30 767
Hannover	382	1 232	1 455	1 455	10 357	5 236	10 357	8 249	4 209	195	161	94	35 799
Bremen	443	1 135	2 074	2 056	7 544	2 891	7 425	5 967	1 783	146	120	53	27 997
Duisburg	534	859	1 362	1 344	6 501	3 420	6 453	7 680	1 228	135	164	28	22 456
Nürnberg	639	1 364	1 240	1 236	7 949	4 026	7 040	6 590	2 313	168	162	56	27 415
Wuppertal	313	486	868	868	4 798	3 380	4 786	5 607	588	118	140	14	15 382
Gelsenkirchen	280	556	1 148	1 126	6 077	3 764	6 011	6 439	820	162	177	25	19 453
Bochum	378	574	1 272	1 264	5 137	2 502	5 061	6 044	1 040	148	180	33	17 791
Mannheim	296	967	1 006	1 006	5 736	3 493	5 706	4 936	1 594	196	176	58	19 445
Kiel	140	275	483	471	2 480	1 227	2 328	2 392	1 630	90	93	68	8 140
Wiesbaden	182	288	549	549	2 970	1 529	2 928	2 321	456	117	95	28	10 195
Braunschweig	253	271	592	590	3 267	1 456	3 263	3 306	1 524	133	137	90	11 699
Oberhausen	257	220	891	878	3 671	2 210	3 598	3 423	569	150	147	29	12 268
Lübeck	226	285	628	620	1 913	652	1 805	2 351	1 431	79	102	100	6 991
Karlsruhe	182	695	623	621	3 011	1 375	2 994	3 550	798	133	163	50	10 824
Augsburg	341	584	501	484	2 730	1 575	2 612	2 330	1 066	129	116	60	9 040
Krefeld	187	428	587	572	2 667	1 435	2 619	2 915	819	132	151	49	9 535
Kassel	233	599	693	684	3 455	1 550	3 274	2 306	1 594	170	124	89	12 259
Hagen i. W.	165	682	528	524	2 664	1 605	2 610	2 135	418	146	123	28	9 124

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1954 und 1955

(Normalbauten)

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude	Reinzugang an Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1]	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt			Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung			Reinzugang an Wohnräumen[2]
	1955						1954	1936		1955	1954	1936	1955
noch: Großstädte													
Bielefeld	142	239	497	495	2 012	706	2 003	1 940	793	116	114	64	7 799
Mülheim a.d.Ruhr	255	500	607	604	2 378	1 101	2 337	2 392	434	139	145	32	8 326
Solingen	269	181	341	341	1 331	833	1 267	1 271	538	78	80	38	4 160
Münster (Westf.)	218	416	708	697	3 092	1 207	3 009	3 781	1 089	193	252	83	11 826
Aachen	94	334	519	514	2 947	1 683	2 925	3 382	535	194	230	33	10 447
Ludwigshafen a. Rhein	142	610	361	361	2 243	1 191	2 203	1 960	695	147	136	64	7 689
Mönchen-Gladb.	111	240	595	594	1 839	806	1 835	1 436	384	127	103	30	7 003
Bonn	125	331	339	333	1 272	435	1 238	2 270	356	88	164	35	4 967
Bremerhaven	100	73	413	391	2 148	1 301	2 105	2 315	.	161	181	.	6 667
Freiburg	242	247	325	321	1 356	524	1 241	1 833	609	104	144	59	5 199
Heidelberg	167	350	295	291	1 117	515	1 097	1 082	440	86	86	51	4 266
Osnabrück	220	461	503	503	1 645	642	1 645	2 244	664	130	181	69	6 211
Darmstadt	312	399	483	482	1 987	897	1 985	2 378	221	160	202	24	7 358
Regensburg	47	203	289	288	1 101	516	1 100	859	.	89	69	.	3 997
Recklinghausen	65	103	587	585	1 671	560	1 666	1 779	277	135	147	31	6 374
Saarbrücken	317	.	468	441	2 059	1 029	2 005	2 000	888	166	169	68	7 199
Oldenburg	114	112	514	511	1 080	292	1 070	1 261	481	89	103	68	4 372
Remscheid	122	212	234	223	1 322	991	1 297	1 641	412	111	143	40	3 950
Mainz	111	242	331	331	1 844	810	1 835	2 777	639	157	248	44	7 257
Herne	153	81	452	449	1 300	354	1 292	1 044	272	111	90	28	4 929
Bottrop	83	97	384	379	1 137	441	1 121	1 301	321	106	125	36	4 067
Offenbach	134	155	263	263	1 509	665	1 492	1 405	395	143	139	49	5 484
Würzburg	184	462	352	352	2 269	1 073	2 265	2 111	430	223	216	43	8 029
Wanne-Eickel	62	123	330	330	1 433	964	1 429	2 061	118	141	208	13	4 675
Fürth	57	95	194	193	824	286	821	789	.	81	78	.	3 093
Mittelstädte													
Salzgitter	113	946	403	400	1 261	416	1 253	732	.	126	74	.	4 742
Wilhelmshaven	44	53	158	156	568	218	563	499	.	57	50	.	2 131
Flensburg	90	79	165	159	569	128	530	510	161	56	54	24	2 272
Witten	49	208	208	207	1 157	725	1 149	1 485	390	126	167	53	3 926
Kaiserslautern	83	196	317	308	1 532	803	1 473	1 515	461	163	178	72	5 171
Ulm	150	276	283	283	928	350	925	1 230	722	103	141	111	3 851
Rheydt	50	171	271	271	1 045	540	1 045	997	516	118	115	66	3 746
Koblenz	126	157	320	318	1 298	557	1 277	1 267	123	147	150	18	5 027
Trier	111	188	262	262	1 043	551	1 029	806	233	119	94	29	3 932
Hildesheim	158	227	284	283	1 411	600	1 406	1 411	418	164	169	64	5 233
Castrop-Rauxel	202	260	605	592	1 319	506	1 250	872	55	150	107	9	4 807
Göttingen	70	178	128	128	516	150	514	710	.	64	89	.	2 070
Gladbeck	105	142	227	222	774	383	762	954	72	96	122	12	2 648
Neuß	47	97	334	332	943	479	939	744	374	119	98	64	3 471
Heilbronn	197	297	435	434	1 627	477	1 611	1 249	718	204	164	114	6 628
Leverkusen	127	336	246	246	821	436	794	1 244	.	101	163	.	3 048
Eßlingen a.Neckar	80	120	234	232	838	227	807	761	.	104	101	.	3 370
Bamberg	80	153	139	139	620	134	620	566	.	81	74	.	2 522
Wattenscheid	70	107	206	195	831	508	791	1 127	279	105	151	44	2 626
Neumünster	80	66	286	282	737	228	720	764	205	99	106	50	2 778
Pforzheim	144	247	348	347	1 997	1 237	1 988	1 847	237	281	277	29	6 865
Lünen	99	78	212	210	840	346	816	821	.	119	121	.	3 031
Hamm (Westf.)	91	125	238	238	756	389	756	1 119	498	113	170	92	2 697
Ludwigsburg	64	152	201	200	628	128	622	1 025	.	94	161	.	2 571
Marl	94	76	371	370	910	334	890	1 444	.	137	233	.	3 529
Rheinhausen	33	45	244	244	886	437	886	541	.	142	87	.	3 118
Erlangen	68	57	217	215	863	258	855	952	.	138	158	.	3 505
Reutlingen	118	209	623	619	1 225	301	1 207	876	.	197	149	.	5 017
Bayreuth	46	108	159	159	677	244	671	695	.	111	115	.	2 570
Celle	36	17	142	142	460	152	460	471	.	77	78	.	1 788
Worms	63	91	204	204	649	305	649	602	314	109	104	60	2 398
Bad Godesberg	49	53	423	423	896	240	889	965	.	151	172	.	3 846
Gießen	66	155	250	249	1 033	446	1 032	888	.	176	158	.	3 905
Hof	33	47	111	110	390	181	383	251	.	66	44	.	1 443
Lüneburg	48	51	180	172	477	102	458	469	.	80	81	.	1 852
Lüdenscheid	52	50	146	133	563	279	524	496	.	94	90	.	1 904
Delmenhorst	127	92	182	178	404	150	392	435	.	71	78	.	1 605
Herford	24	74	130	129	608	315	606	423	.	112	79	.	2 151
Schweinfurt	109	208	245	236	877	436	840	506	.	156	97	.	3 085
Aschaffenburg	153	122	185	185	707	370	705	528	.	133	102	.	2 504
Pirmasens	32	145	252	32	997	657	996	1 007	.	194	200	.	3 247
Iserlohn	36	34	161	157	413	171	395	398	.	78	80	.	1 476
Hameln	18	60	209	209	557	231	557	444	.	111	88	.	1 998

[1]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [2]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen.

4. Baufertigstellungen 1955*) nach Ländern

Land	Rohzugang an Gebäuden								Reinzugang an Gebäuden	
	Öffentliche Gebäude[1])	Sonstige Nichtwohngebäude[2])	Wohngebäude						Nichtwohngebäude	Wohngebäude
			insgesamt		darunter erbaut von					
					privaten Bauherren		gemeinn. Wohnungs- und kindl. Siedlungsunternehmen			
			Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		
Schleswig-Holstein	346	3 375	8 961	16 177	5 688	9 233	3 115	6 676	3 721	8 801
Hamburg	142	1 028	4 553	22 085	3 222	14 164	1 307	7 703	1 170	4 495
Niedersachsen	694	11 286	23 609	55 640	19 507	39 439	3 632	14 802	11 980	23 473
Bremen	52	491	2 487	9 084	1 424	4 284	1 007	4 533	543	2 447
Nordrhein-Westfalen	1 440	16 108	53 155	162 488	34 791	107 724	17 255	50 148	17 548	52 750
Hessen	701	8 267	18 125	48 977	13 421	28 880	4 402	19 049	8 968	17 939
Rheinland-Pfalz	435	5 417	12 027	25 515	10 106	18 532	1 624	5 997	5 852	11 913
Baden-Württemberg	1 503	14 510	28 781	71 616	21 262	46 179	6 986	23 205	16 013	28 265
Bayern	1 116	20 864	30 222	80 453	25 212	54 791	4 352	21 911	21 980	30 125
Bundesgebiet	**6 429**	**81 346**	**181 920**	**492 035**	**134 633**	**323 226**	**43 680**	**154 024**	**87 775**	**180 208**
davon Gemeinden mit										
weniger als 2 000 Einw.	1 861	35 427	42 152	67 364	37 489	57 496	4 007	8 277	37 288	.
2 000 bis unter 5 000 »	917	12 594	30 215	55 177	24 668	41 370	5 021	12 287	13 511	.
5 000 » » 20 000 »	1 142	11 777	35 854	76 498	25 265	46 030	9 677	27 419	12 919	.
20 000 » » 50 000 »	533	4 774	17 819	49 084	11 297	24 995	5 972	21 411	5 307	.
50 000 » » 100 000 »	409	3 440	11 374	38 124	6 860	21 303	4 353	15 870	3 849	.
100 000 » » 500 000 »	865	7 467	24 279	102 700	15 905	66 131	7 927	34 230	8 332	.
500 000 und mehr Einw.	702	5 867	20 227	103 088	13 149	65 901	6 723	34 530	6 569	.
dagegen										
Bundesgebiet 1954	4 698	77 639	176 166	496 658	125 617	304 896	45 946	172 032	82 337	174 547
1953	4 765	75 258	159 698	468 858	103 991	250 060	50 011	194 650	80 023	158 468
1952	4 439	79 028	139 156	396 529	93 191	206 060	41 443	169 910	83 467	138 160
1949 bis 1951[4])	8 869	175 629	325 981	882 829	237 732	526 060	72 994	295 755	181 498	319 683
1938	43 477		78 914	154 590	49 018	91 747	24 885	54 499	38 914	74 912
1936	40 137		85 777	155 381	60 610	107 631	19 484	39 319	35 312	82 186
Saarland 1955	1 807		4 496	8 376	3 869	6 623	470	1 098	1 736	4 400
Berlin (West) 1955	78	519	1 915	18 981	985	9 392	887	9 077	597	1 899

Land	Rohzugang an Wohnungen					Reinzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnräumen[4])
	insgesamt	davon als Neu- und Wiederaufbauten mit			Wiederherstellungen, Um-, Ausbauten, Erweiterungen	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	
		1 und 2	3 und 4	5 und mehr				
		Wohnräumen[3])						
Schleswig-Holstein	18 322	1 286	12 200	2 947	1 889	17 118	75	66 193
Hamburg	23 504	2 943	18 177	1 361	1 023	22 905	129	78 326
Niedersachsen	59 332	3 382	44 519	8 250	3 181	59 045	90	230 061
Bremen	9 692	955	7 487	777	473	9 530	149	34 664
Nordrhein-Westfalen	173 685	21 465	123 037	19 761	9 422	170 963	115	615 129
Hessen	54 087	3 496	39 336	6 702	4 553	52 768	115	199 407
Rheinland-Pfalz	29 861	1 578	18 542	5 498	4 243	28 334	86	111 490
Baden-Württemberg	81 336	4 490	56 943	11 917	7 986	78 911	110	313 505
Bayern	88 305	9 046	61 402	11 419	6 438	87 555	95	318 463
Bundesgebiet	**538 124**	**48 641**	**381 643**	**68 632**	**39 208**	**527 129**	**105**	**1 967 238**
davon Gemeinden mit								
weniger als 2 000 Einw.	79 739	2 505	53 144	12 516	11 574	.	.	.
2 000 bis unter 5 000 »	62 349	1 904	44 741	9 168	6 536	.	.	.
5 000 » » 20 000 »	83 620	4 110	60 444	13 034	6 032	.	.	.
20 000 » » 50 000 »	52 681	4 151	38 104	7 631	2 795	.	.	.
50 000 » » 100 000 »	40 356	3 796	29 208	5 691	1 661	.	.	.
100 000 » » 500 000 »	109 725	14 049	79 191	10 857	5 628	.	.	.
500 000 und mehr Einw.	109 654	18 126	76 811	9 735	4 982	.	.	.
dagegen								
Bundesgebiet 1954	542 805	54 759	391 759	56 634	39 653	532 735	107	1 932 285
1953	514 625	63 964	366 878	44 437	39 346	505 860	103	1 767 911
1952	443 274	59 400	307 653	35 975	40 246	436 252	90	1 506 395
1949 bis 1951[4])	995 651	122 740	612 451	83 710	176 750	973 200	201	3 340 011
1938	172 615		156 744		15 871	160 390	.	.
1936	183 090		159 821		23 269	171 715	45	.
Saarland 1955	9 550	511	5 429	2 436	1 174	9 304	94	38 342
Berlin (West) 1955	20 729	2 757	15 332	875	1 765	20 405	92	66 497

*) In dieser Tabelle sind nur Normalbauten nachgewiesen. Die Notbauten (insgesamt 1 500 Wohnungen im Bundesgebiet) liegen in der hier dargestellten Aufgliederung nicht vor.

[1]) Von Behörden und Verwaltungen errichtete Nichtwohngebäude einschl. aller Anstaltsgebäude. — [2]) Von anderen Bauherren errichtete Nichtwohngebäude ohne die Anstaltsgebäude. Diese Zahlen sind mit den Ergebnissen aus 1949—1955 nicht exakt vergleichbar. — [3]) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [4]) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — [4]) Vgl. Vorbemerkung zu Tabelle 2.

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

5. Fertiggestellte Wohnungen im Jahre 1955

Bauherr und Baugenehmigungsdatum	Maßeinheit	Wohnungen im Wohnbau insgesamt	davon durch Neubau	Wiederaufbau	Sonstige Baumaßnahmen	Wohnungen im Nichtwohnbau	Wohnungen insgesamt
Private Haushaltungen	Anzahl	315 165	207 097	74 603	33 465	1 740	316 905
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	0	0	—	0
2. Hj. 1955	»	6	6	4	11	6	6
1. Hj. 1955	»	24	24	19	32	21	24
2. Hj. 1954	»	30	29	34	21	33	30
1. Hj. 1954	»	22	23	23	18	17	22
1953 und früher	»	18	18	20	18	23	18
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	Anzahl	154 704	138 548	15 463	693	158	154 862
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	0	—	—	0
2. Hj. 1955	»	7	7	2	13	4	7
1. Hj. 1955	»	21	22	16	28	19	21
2. Hj. 1954	»	38	38	35	11	48	38
1. Hj. 1954	»	25	24	32	19	14	25
1953 und früher	»	9	9	15	29	15	9
Betriebe und Behörden	Anzahl	58 191	43 210	12 031	2 950	8 166	66 357
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	—	—	1	0
2. Hj. 1955	»	11	12	6	12	6	10
1. Hj. 1955	»	26	27	20	35	24	26
2. Hj. 1954	»	32	31	35	19	28	31
1. Hj. 1954	»	20	20	24	16	22	21
1953 und früher	»	11	10	15	18	19	12
Alle Bauherren zusammen	**Anzahl**	**528 060**	**388 855**	**102 097**	**37 108**	**10 064**	**538 124**
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	0	0	1	0
2. Hj. 1955	»	7	7	4	12	6	7
1. Hj. 1955	»	23	23	19	32	23	23
2. Hj. 1954	»	32	33	34	20	29	32
1. Hj. 1954	»	23	23	24	18	22	23
1953 und früher	»	15	14	19	18	19	15
in Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Anzahl	255 425	151 557	92 157	11 711	4 310	259 735
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	0	0	0	0
2. Hj. 1955	»	8	11	4	11	7	8
1. Hj. 1955	»	23	25	19	26	22	23
2. Hj. 1954	»	33	33	34	22	27	33
1. Hj. 1954	»	22	20	24	17	24	22
1953 und früher	»	14	11	19	24	20	14
in Gemeinden unter 50 000 Einw.	Anzahl	272 635	237 298	9 940	25 397	5 754	278 389
davon genehmigt:							
ohne Angabe des Datums	vH	0	0	0	0	1	0
2. Hj. 1955	»	5	5	4	12	6	5
1. Hj. 1955	»	23	22	20	35	24	23
2. Hj. 1954	»	32	33	34	20	31	32
1. Hj. 1954	»	24	25	26	18	20	24
1953 und früher	»	16	15	16	15	18	16

6. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938 und 1950 bis 1955

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften überhaupt	darunter als gemeinnützig anerkannt	Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften: Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile	Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften: ertragbringende eigene Wohnungen: Bestand am Jahresende	Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM	Baubeginne (im Kalenderjahr)	Fertigstellungen (im Kalenderjahr)	Bauüberhang am Jahresende	Finanzierung d. fertiggestellten Wohnungen und sonstigen Mieteinheiten in Mill. DM: insgesamt	darunter Hypotheken[1]
1938	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1950	1 791	1 545	1 719	677 595	850 818[2]	353 245	14,3	78 436	61 574	57 797	435,4	176,6
1951	1 860[3]	1 540	1 703[4]	724 243	967 925	381 665	16,7	50 408	61 954	35 348	648,0	203,5
1952	1 855[5]	1 566	1 771[6]	793 432	1 064 836	441 019	22,1	60 165	59 496	36 489	724,0	228,2
1953	1 840[4]	1 569	1 718[6]	817 501	1 121 565	498 604	24,7	68 970	65 977	39 520	889,4	276,1
1954	1 835[4][7]	1 490	1 658[7]	860 357	1 204 630	552 322	28,2	55 905	58 633	36 586	734,7[8]	241,6[8]
1955	1 787[9]	1 476	1 719[9]	902 687	1 273 799	584 964	29,1	48 567	46 816	38 023	750,2[10]	250,7[10]

Quelle: Gesamtverband der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die WZ 1950 gewonnen.
[1]) Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — [2]) Unvollständige Angaben. — [3]) Darunter 46 in Berlin (West). — [4]) Darunter 41 in Berlin (West). — [5]) Darunter 42 in Berlin (West). — [6]) Darunter 23 Genossenschaften, die sich in Liquidation befinden und 8 Genossenschaften, die im 1. Halbjahr 1955 aufgelöst wurden. — [7]) Darunter 43 in Berlin (West). — [8]) Angaben für 772 Wohnungen und 16 Mieteinheiten fehlen. — [9]) Darunter 42 in Berlin (West). — [10]) Angaben für 936 Wohnungen und 33 sonstige Mieteinheiten fehlen.

7. Bauüberhang am 31. 12. 1955*)

Am 31. 12. 1955 erreichter Bauzustand	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet insgesamt	Bundesgebiet Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Bundesgebiet Gemeinden mit weniger als 50 000 Einw.	Berlin (West)
Wohnbauten													
Private Haushaltungen													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	66	18	403	5	2 538	1 400	1 268	585	4 109	10 392	1 359	9 033	16
bezogene Wohnungen	97	40	517	6	4 390	1 474	1 557	768	4 522	13 371	3 206	10 165	57
noch nicht bezog. Wohng.	89	35	536	8	2 856	1 777	1 161	785	3 778	11 025	3 050	7 975	24
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	2 102	1 283	8 239	824	17 821	8 904	6 894	11 985	14 654	72 706	14 454	58 252	974
Wohnungen	3 345	4 208	17 654	2 385	48 879	18 070	12 997	25 137	27 212	159 887	56 362	103 525	7 043
noch nicht unter Dach													
Gebäude	1 000	956	2 688	377	9 314	3 561	2 717	3 170	2 911	26 694	7 323	19 371	157
Wohnungen	1 824	4 570	6 066	1 140	27 300	7 599	5 278	7 396	6 462	67 635	32 588	35 047	839
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 916	742	7 044	1 012	10 290	4 538	3 902	5 299	8 590	43 333	11 858	31 475	171
vor 1. 1. 55 genehmigt	323	176	1 103	329	3 039	642	906	709	1 983	9 210	3 445	5 765	37
Wohnungen	4 148	3 448	16 549	3 832	38 425	10 575	9 926	15 140	19 391	121 434	60 281	61 153	1 090
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	4	44	82	—	408	139	52	79	163	971	351	620	—
bezogene Wohnungen	19	52	86	—	920	194	68	260	298	1 897	907	990	—
noch nicht bezog. Wohng.	5	8	127	—	441	262	66	280	423	1 612	576	1 036	—
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	1 542	1 182	2 860	502	7 891	1 968	1 248	3 305	1 923	22 421	9 043	13 378	677
Wohnungen	3 633	4 315	9 164	2 061	24 351	8 264	3 568	10 561	7 138	73 055	37 036	36 019	4 565
noch nicht unter Dach													
Gebäude	817	946	998	241	3 814	739	371	1 152	483	9 561	4 522	5 039	59
Wohnungen	2 560	4 536	2 904	1 184	11 280	3 104	1 476	3 379	2 291	32 714	18 516	14 198	394
noch nicht begonnen													
Gebäude	821	268	2 402	246	3 804	1 430	903	1 585	984	12 443	5 243	7 200	88
vor 1. 1. 55 genehmigt	88	24	161	75	498	77	165	152	95	1 335	683	652	—
Wohnungen	2 544	1 279	6 371	1 152	10 968	5 709	2 039	5 583	3 875	39 520	19 821	19 699	420
Betriebe und Behörden													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	—	15	19	—	115	21	10	32	197	409	93	316	10
bezogene Wohnungen	—	142	47	—	430	66	20	78	314	1 097	472	625	70
noch nicht bezog. Wohng.	—	52	43	—	174	52	27	75	341	764	310	454	88
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	193	167	895	161	2 742	346	310	646	947	6 407	2 711	3 696	119
Wohnungen	564	1 004	2 566	480	9 083	1 468	1 328	2 573	3 557	22 623	12 202	10 421	2 009
noch nicht unter Dach													
Gebäude	216	291	362	159	1 189	129	73	228	214	2 861	1 675	1 186	8
Wohnungen	587	1 246	1 292	548	5 423	679	246	1 209	1 167	12 397	8 480	3 917	150
noch nicht begonnen													
Gebäude	412	123	600	88	1 300	237	143	291	540	3 734	1 929	1 805	10
vor 1. 1. 55 genehmigt	35	14	104	27	266	20	43	31	52	592	324	268	2
Wohnungen	1 004	799	2 032	375	6 852	1 077	674	1 530	2 646	16 989	11 483	5 506	170
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	70	77	504	5	3 061	1 560	1 330	696	4 469	11 772	1 803	9 969	26
bezogene Wohnungen	116	234	650	6	5 740	1 734	1 645	1 106	5 134	16 365	4 585	11 780	127
noch nicht bezog. Wohng.	94	95	706	8	3 471	2 091	1 254	1 140	4 542	13 401	3 936	9 465	112
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	3 837	2 632	11 994	1 487	28 454	11 218	8 452	15 936	17 524	101 534	26 208	75 326	1 770
Wohnungen	7 542	9 527	29 384	4 926	82 313	27 802	17 893	38 271	37 907	255 565	105 600	149 965	13 617
noch nicht unter Dach													
Gebäude	2 033	2 193	4 048	777	14 317	4 429	3 161	4 550	3 608	39 116	13 520	25 596	224
Wohnungen	4 971	10 352	10 262	2 872	44 003	11 382	7 000	11 984	9 920	112 746	59 584	53 162	1 383
noch nicht begonnen													
Gebäude	3 149	1 133	10 046	1 346	15 394	6 205	4 948	7 175	10 114	59 510	19 030	40 480	269
vor 1. 1. 55 genehmigt	446	214	1 368	431	3 803	739	1 114	892	2 130	11 137	4 452	6 685	39
Wohnungen	7 696	5 526	24 952	5 359	56 245	17 361	12 639	22 253	25 912	177 943	91 585	86 358	1 680
Nichtwohnbauten													
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	2	1	8	5	851	10	443	193	2 254	3 767	583	3 184	—
bezogene Wohnungen	6	—	14	—	83	42	51	38	239	473	148	325	—
noch nicht bezog. Wohng.	6	—	17	2	44	31	52	64	194	410	137	273	—
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	666	520	3 160	324	5 535	2 801	2 054	3 791	6 600	25 451	6 806	18 645	752
Wohnungen	178	87	549	58	1 109	651	468	1 301	1 288	5 689	1 696	3 993	81
noch nicht unter Dach													
Gebäude	289	407	979	172	3 932	1 160	988	1 907	1 809	11 643	3 606	8 037	58
Wohnungen	132	58	110	42	593	212	154	434	382	2 117	1 005	1 112	2
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 083	243	3 761	354	5 555	3 107	1 943	5 449	7 378	28 873	6 964	21 909	111
vor 1. 1. 55 genehmigt	195	32	569	90	1 324	618	466	742	1 947	5 983	1 746	4 237	38
Wohnungen	149	22	338	64	638	355	201	667	681	3 115	1 158	1 957	10

*) Erhoben wurden die am 31. 12. 1955 noch nicht als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben, durch die mindestens eine ganze Wohnung oder im reinen Nichtwohnbau mindestens ein ganzes Gebäude geschaffen werden soll.

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

8. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau im Jahre 1955

Vorbemerkung: In den nachstehenden Tabellen ist nur der »allgemeine« soziale Wohnungsbau ausgewiesen; der ganz unbedeutende »gehobene« soziale Wohnungsbau ist nicht einbezogen. Ferner sind nur »Erstbewilligungen« — ohne »Nachbewilligungen« — erfaßt.

Land	Finanzierungsmittel[1]) in Millionen DM												
	im sozialen Wohnungsbau[2]) insgesamt							darunter im vollgeförderten reinen Wohnbau					
		davon entfielen auf							davon entfielen auf				
			Kapitalmarkt			eigene Finanzierung				Kapitalmarkt			eigene Finanzierung
				darunter							darunter		
	insgesamt	Öffentliche Hand	insgesamt	Pfandbriefinstitute und Sparkassen	Privat- und Sozialversicherungen	insgesamt	darunter Eingliederungsdarlehen aus Lastenausgleichsmitteln	insgesamt	Öffentliche Hand	insgesamt	Pfandbriefinstitute und Sparkassen	Privat- und Sozialversicherungen	insgesamt	darunter Eingliederungsdarlehen aus Lastenausgleichsmitteln
Schleswig-Holstein	234	91	77	14	12	66	34	186	78	54	11	11	54	29
Hamburg	207	80	72	38	6	55	13	158	63	54	29	5	42	11
Niedersachsen	650	261	157	121	20	233	77	602	246	142	111	18	214	71
Bremen	85	34	29	10	0	22	7	63	26	21	7	0	17	5
Nordrhein-Westfalen	2 481	947	716	579	69	818	217	2 009	798	560	454	58	652	175
Hessen	329	113	97	62	17	119	32	252	87	73	44	15	92	26
Rheinland-Pfalz	277	91	83	57	10	103	23	173	62	47	31	7	63	13
Baden-Württemberg	831	255	293	193	32	282	46	548	180	187	126	22	181	34
Bayern	670	234	191	148	21	246	56	519	180	148	115	17	192	43
Bundesgebiet	**5 765**	**2 107**	**1 716**	**1 221**	**188**	**1 943**	**506**	**4 511**	**1 720**	**1 285**	**927**	**151**	**1 506**	**408**
dagegen 1954	5 518	2 111	1 575	1 082	192	1 832	463	4 267	1 688	1 179	818	148	1 400	371
Berlin (West)	374	231	50	38	10	93	44	310	190	42	31	8	78	37
dagegen 1954	358	214	38	31	4	106	24	300	182	32	25	4	86	21

Land	Neubauwohnungen in vollgeförderten reinen Wohnbauten					Mietwohnungen in den als Neubauten geplanten Mehrfamilienhäusern[3]) des vollgeförderten reinen Wohnbaus							
		davon mit .... Wohnräumen (einschl. Küchen)					davon mit einer monatl. Richtsatzmiete von .... DM (einschl. Zuschläge) je qm Wohnfläche						
	insgesamt	1 und 2	3	4	5 und mehr	insgesamt	unter 0,80	0,80 bis 0,99	1,00 bis 1,09	1,10 bis 1,19	1,20 bis 1,29	1,30 bis 1,39	1,40 bis 1,49	1,50 und mehr
Schleswig-Holstein	9 754	1 169	3 255	3 661	1 669	2 216	—	126	433	805	434	355	63	—
Hamburg	3 426	216	790	1 911	509	937	—	—	—	600	140	137	60	—
Niedersachsen	31 106	1 181	7 399	18 338	4 188	9 823	361	2 067	1 677	2 050	1 870	1 018	780	—
Bremen	1 965	25	245	1 421	274	710	—	—	140	447	63	60	—	—
Nordrhein-Westfalen	71 972[4])	6 203	32 281	27 494	5 994	16 248	—	1 054	12 122	2 299	451	274	48	—
Hessen	12 858	638	5 035	5 679	1 506	6 850	12	992	1 825	3 555	330	40	—	96
Rheinland-Pfalz	6 830	140	2 975	2 274	1 441	1 574	—	49	354	665	375	131	—	—
Baden-Württemberg	25 766	777	6 676	14 977	3 336	10 741	43	668	1 020	2 191	3 616	2 343	848	12
Bayern	25 946	1 964	11 382	9 795	2 805	9 905	8	1 820	2 709	2 843	1 949	435	117	24
Bundesgebiet	**189 623**	**12 313**	**70 038**	**85 550**	**21 722**	**59 004**	**424**	**6 776**	**20 280**	**15 455**	**9 228**	**4 793**	**1 916**	**132**
dagegen 1954	191 984	11 459	77 598	85 493	17 434	55 830	490	7 516	13 373	18 731	10 061	3 993	1 322	344
Berlin (West)	6 922	925	2 945	2 642	410	6 175	—	—	342	2 940	2 206	687	—	—
dagegen 1954	6 818	599	3 373	2 607	239	6 430	—	—	—	4 562	1 868	—	—	—

Land	Neubauvorhaben des vollgeförderten reinen Wohnbaus[5])											
	Einfamilienhäuser[6])						Mehrfamilienhäuser[7])					
	Bauvorhaben	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum in 1000 cbm	Brutto-Wohnfläche in 1000 qm	reine Baukosten in Mill. DM	Bauvorhaben	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum in 1000 cbm	Brutto-Wohnfläche in 1000 qm	reine Baukosten in Mill. DM
Schleswig-Holstein	2 512	3 648	4 746	1 505	273	70	157	332	2 250	537	110	27
Hamburg	838	1 655	2 153	672	128	39	22	77	500	121	26	7
Niedersachsen	6 550	9 340	14 906	4 601	853	208	671	1 151	7 043	1 942	393	94
Bremen	312	416	667	203	38	10	109	195	838	232	50	12
Nordrhein-Westfalen	5 712	9 200	16 236	5 279	958	251	1 055	2 020	11 567	3 255	640	156
Hessen	3 536	4 075	7 062	2 402	423	101	506	873	5 572	1 500	313	76
Rheinland-Pfalz	3 069	3 306	4 693	1 898	310	78	178	264	1 430	437	86	21
Baden-Württemberg	7 403	7 890	13 483	4 773	840	218	939	1 326	8 085	2 211	466	117
Bayern	4 926	6 691	10 592	3 914	634	162	820	1 556	10 159	2 768	555	132
Bundesgebiet	**34 858**	**46 221**	**74 538**	**25 247**	**4 457**	**1 137**	**4 457**	**7 794**	**47 444**	**13 003**	**2 639**	**642**
dagegen 1954	33 135	47 467	78 109	24 993	4 437	1 081	4 849	8 206	50 701	13 621	2 722	638
Berlin (West)	119	469	501	183	36	10	44	121	1 258	309	64	17
dagegen 1954	56	194	208	71	13	4	26	170	1 599	419	88	23

[1]) Die Finanzierungsmittel beziehen sich — auch bei Teilförderungen — immer auf das gesamte Bauvorhaben; die Finanzierungsangaben können daher nur mit Einschränkungen zu den im 2. Teil der Tabelle im linken Teil ausgewiesenen Wohnungen in Beziehung gesetzt werden. — [2]) Ausgewiesen wurden alle voll und teilweise geförderten Bauvorhaben, auch solche mit gewerblichen Einrichtungen. — [3]) Nur solche Bauvorhaben, die in sich einheitlich Mehrfamilienhäuser (d. s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen) umfassen, dagegen nicht Bauvorhaben, in denen Mehrfamilienhäuser und andere Gebäudearten gemischt vorkommen. — [4]) In der Zahl der vollgeförderten reinen Wohnbauten sind 30 nicht geförderte Wohnungen mit enthalten. — [5]) Hier sind nur solche Bauvorhaben ausgewiesen, für die Angaben über Volumen und Baukosten aus der Bautätigkeitsstatistik übernommen werden konnten. — [6]) Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen. — [7]) Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. Bauvorhaben mit verschieden großen Gebäuden wurden nicht einbezogen, ebenso nicht die Bauvorhaben, für welche die Angaben zu einer der Spalten fehlen.

C. Wohnungszählung 1950*)

1. Hauptergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Gebäude												
Normalwohngebäude insges.	Gebäude	253,3	122,0	682,1	61,3	1 292,5	495,5	466,9	846,1	1 034,7	**5 254,3**	112,1
	Wohnungen	448,1	341,6	1 113,0	121,0	2 652,4	882,2	693,5	1 444,5	1 679,7	**9 376,1**	671,0
davon: bewohnt	Gebäude	253,3	121,9	682,0	61,3	1 292,4	495,5	466,8	845,5	1 034,1	**5 252,6**	112,1
leerstehend	Gebäude	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,7	0,6	**1,7**	0,0
Von den Normalwohngebäuden waren erbaut:												
vor 1918	Gebäude	161,5	41,9	442,7	29,6	796,7	346,3	347,2	591,3	673,1	**3 430,2**	57,1
	Wohnungen	299,7	172,4	718,2	65,3	1 682,1	614,8	505,2	977,3	1 085,8	**6 120,8**	497,5
1918 bis 1945	Gebäude	75,6	58,6	200,2	26,2	416,0	122,0	106,4	219,1	296,0	**1 520,1**	53,7
	Wohnungen	123,9	138,4	338,8	48,2	842,6	224,5	171,6	404,0	494,8	**2 786,9**	171,8
nach 1945	Gebäude	16,3	21,5	39,2	5,5	79,8	27,3	13,3	35,7	65,6	**304,0**	1,3
	Wohnungen	24,5	30,8	56,0	7,5	127,7	42,8	16,7	63,2	99,1	**468,3**	1,7
Bewohnte Notwohngebäude	Gebäude	20,7	29,9	38,7	8,0	70,8	13,1	6,7	14,2	36,4	**238,5**	26,6
	Wohnungen	53,5	37,2	72,3	9,3	98,6	19,2	8,4	23,0	58,0	**379,5**	27,7
Nichtwohngebäude insges.	Gebäude	145,9	36,1	514,3	14,1	503,5	340,1	305,9	462,5	974,2	**3 296,5**	31,0
darunter mit Wohnungen	Gebäude	10,9	5,0	20,1	1,5	35,7	14,4	11,2	18,3	39,1	**156,1**	3,6
	Wohnungen	21,5	7,6	27,3	1,9	52,1	19,9	15,5	25,2	51,4	**222,5**	5,7
Wohnungen												
Bewohnte Normalwohnungen belegt mit												
1 Wohnpartei	Wohnungen	232,2	173,2	527,6	65,8	1 614,9	496,2	528,6	959,7	959,1	**5 557,3**	438,4
2 Wohnparteien	Wohnungen	146,4	108,5	387,3	40,2	801,5	286,6	144,7	378,6	547,7	**2 841,5**	162,4
3 Wohnparteien	Wohnungen	51,9	38,2	143,6	11,0	193,9	77,4	23,2	78,2	158,5	**775,9**	32,8
4 und mehr Wohnpart.	Wohnungen	22,9	15,6	63,7	3,2	48,9	20,1	3,9	18,3	46,1	**242,6**	8,7
Insgesamt	Wohnungen	453,3	335,5	1 122,3	120,1	2 659,1	880,3	700,4	1 434,8	1 711,5	**9 417,3**	642,4
	Wohnpart.	784,5	575,7	2 019,6	193,1	4 010,6	1 388,3	904,1	2 030,6	2 730,3	**14 636,8**	900,0
davon mit												
1 Raum	Wohnungen	5,6	3,9	9,8	1,0	26,9	7,9	7,2	11,1	8,2	**81,5**	7,4
2 Räumen	Wohnungen	37,8	32,8	86,3	8,4	511,3	94,9	107,0	100,0	212,8	**1 191,2**	170,7
3 und 4 Räumen	Wohnungen	281,6	226,5	543,3	78,6	1 415,9	487,3	364,0	853,0	844,3	**5 094,5**	385,7
5 und mehr Räumen	Wohnungen	128,4	72,3	482,9	32,1	705,2	290,2	222,2	470,7	646,3	**3 050,2**	78,7
Bewohnte Notwohnungen	Wohnungen	67,8	49,7	87,7	11,9	140,9	39,0	14,7	52,7	72,5	**536,9**	59,1
	Wohnpart.	77,7	58,4	100,7	13,9	171,1	44,9	16,7	62,0	81,4	**626,8**	66,5
Leerstehende Normalwohnungen	Wohnungen	0,9	0,9	1,9	0,2	2,9	1,7	2,3	4,8	4,6	**20,3**	2,5
Leerstehende Notwohnungen	Wohnungen	1,0	0,3	0,7	0,0	0,2	0,3	0,2	0,3	0,5	**3,6**	0,4
Wohnräume												
Normalwohnräume[1]) insges.	Wohnräum.	1 942,2	1 376,4	5 451,2	503,0	10 572,1	3 729,4	2 834,0	6 077,5	7 554,6	**40 040,4**	2 212,6
davon in:												
Normalwohnungen	Wohnräum.	1 828,3	1 275,6	5 264,3	478,0	10 277,8	3 655,1	2 806,4	5 971,6	7 409,3	**38 966,5**	2 090,2
Notwohnungen	Wohnräum.	114,0	100,7	186,9	25,0	294,3	74,3	27,6	105,9	145,3	**1 073,9**	122,4
Notwohnräume[2]) insges.	Wohnräum.	154,5	86,5	372,8	46,9	569,4	241,0	186,8	329,5	353,8	**2 341,3**	88,8
davon in:												
Normalwohnungen	Wohnräum.	140,8	71,9	352,2	42,2	511,0	218,5	177,6	297,0	338,3	**2 149,6**	73,4
Notwohnungen	Wohnräum.	13,6	14,6	20,7	4,7	58,4	22,5	9,2	32,5	15,4	**191,7**	15,4
Wohnparteien in Wohnungen												
Wohnungsinhaber in Normalwohnungen	Wohnpart.	453,3	335,5	1 122,3	120,1	2 659,1	880,3	700,2	1 434,8	1 711,5	**9 417,2**	642,4
	Personen	1 533,2	956,5	4 116,2	365,2	9 194,7	2 991,4	2 448,5	4 940,0	6 335,5	**32 881,1**	1 574,9
darunter Einzelpersonen	Personen	52,5	48,9	94,9	13,2	200,9	82,3	60,6	138,9	145,7	**837,8**	149,2
Untermieter in Normalwohnungen	Wohnpart.	331,7	240,2	897,3	73,0	1 351,4	506,9	202,8	594,5	1 018,7	**5 216,6**	257,6
	Personen	793,2	465,2	2 242,1	148,8	3 217,4	1 172,2	493,9	1 244,3	2 406,9	**12 184,0**	419,7
darunter Einzelpersonen	Personen	108,1	110,3	263,8	31,4	419,5	178,2	62,4	260,7	351,8	**1 786,1**	154,2
Wohnungsinhaber in Notwohnungen	Wohnpart.	67,8	49,7	87,7	11,9	140,9	39,0	14,6	52,7	72,5	**536,8**	59,1
	Personen	222,0	133,1	304,5	33,6	464,8	120,7	47,8	167,9	233,4	**1 727,8**	132,8
darunter Einzelpersonen	Personen	9,6	9,1	9,5	1,9	15,6	6,2	2,1	8,1	10,0	**72,0**	19,8
Untermieter in Notwohnungen	Wohnpart.	9,8	8,7	13,0	1,9	30,2	6,0	2,1	9,3	8,9	**90,0**	7,4
	Personen	18,2	15,3	29,4	3,6	76,9	12,0	4,9	18,2	18,1	**196,6**	12,3
darunter Einzelpersonen	Personen	5,5	4,9	5,1	1,0	8,4	2,9	0,9	4,7	3,7	**37,1**	4,5
Wohnparteien insges.	Wohnpart.	862,7	634,1	2 120,3	207,0	4 181,7	1 432,1	919,8	2 091,3	2 811,6	**15 260,6**	966,5
	Personen	2 566,6	1 570,2	6 692,1	551,3	12 953,8	4 296,3	2 995,0	6 370,5	8 993,9	**46 989,5**	2 139,8
darunter Einzelpersonen	Personen	175,6	173,2	373,3	47,5	644,4	269,6	125,9	412,4	511,2	**2 733,0**	327,8

*) Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950 (Ausnahme Tab. 2).

[1]) Das sind alle Küchen, Zimmer über 6 qm Größe einschl. gewerbl. benutzter Räume (z. B. Arztpraxis) und die vorübergehend leerstehenden Räume. — [2]) Das sind Notküchen, Wohnräume unter 6 qm und nur notdürftig benutzbare Räume.

Gebietsstand vgl. S. 252/153.

1. Hauptergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Wohnparteien in Unterkünften außerhalb von Wohnungen												
Wohnparteien insgesamt ... (Wohnungslose Eingewiesene — Familien und Einzelpersonen —)	Wohnpart.	3,4	11,2	26,1	0,8	19,3	5,2	1,7	13,6	53,9	**135,2**	3,6
	Personen	9,4	15,4	59,2	1,1	44,0	10,9	3,2	29,4	133,1	**305,7**	6,5
darunter Einzelpersonen ..	Personen	0,9	8,9	11,9	0,7	8,9	2,7	1,0	6,7	20,6	**62,3**	2,3
Wohndichte												
In Normalwohnungen wohnten je bewohntem Raum												
bis $^3/_4$ Personen	Wohnpart.	131,1	114,1	306,2	38,1	549,6	241,7	205,3	458,8	421,4	**2 466,2**	269,4
über $^3/_4$ bis $1^1/_4$ Pers...	Wohnpart.	259,5	241,3	767,6	81,1	1 624,2	568,0	339,8	837,9	1 076,2	**5 795,5**	375,5
über $1^1/_4$ bis 2 Personen	Wohnpart.	263,7	173,7	698,0	58,8	1 427,1	443,7	275,6	573,4	923,0	**4 837,0**	207,6
über 2 bis 3 Personen ..	Wohnpart.	81,3	34,7	170,7	10,7	289,0	94,3	59,1	113,1	217,7	**1 070,7**	34,3
über 3 bis 4 Personen ..	Wohnpart.	32,6	9,3	52,7	3,3	83,4	28,4	16,1	32,2	64,4	**322,4**	10,2
mehr als 4 Personen....	Wohnpart.	16,8	2,6	24,5	1,1	37,3	11,2	7,2	13,9	27,5	**142,2**	3,0
Insgesamt ...	Wohnpart.	785,1	575,7	2 019,6	193,1	4 010,6	1 387,2	903,1	2 029,3	2 730,2	**14 633,9**	900,0
Kochgelegenheiten in Normalwohnungen												
über eine Kochgelegenheit verfügten[1])												
allein	Wohnpart.	413,3	272,9	998,4	106,5	2 539,0	833,2	719,8	1 323,6	1 638,6	**8 845,2**	502,2
zus. mit and. Wohnparteien	Wohnpart.	75,5	84,9	163,7	24,4	118,5	90,3	21,6	172,7	109,7	**861,2**	150,3
Mitbenutzer 1 Kochgelegenheit waren	Wohnpart.	88,4	104,1	189,8	27,7	129,2	104,0	23,2	185,7	126,4	**978,4**	180,9
1 behelfsm. Kochstelle hatten	Wohnpart.	145,0	68,5	553,4	19,5	1 030,1	258,6	75,3	165,5	704,2	**3 020,2**	16,7
ohne Kochgelegenheit waren	Wohnpart.	62,9	41,5	113,9	14,8	193,5	101,0	61,8	155,7	151,2	**896,2**	49,9

[1]) 32 608 Wohnparteien machten keine oder unvollständige Angaben.

2. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen*) 1950 bis 1956

Land und Stichtag	Normalwohngebäude	Normalwohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Normalwohnräume	
		insgesamt	davon mit					insgesamt	darunter Küchen
			1 und 2	3	4	5 und 6	7 u. mehr		
			Wohnräumen einschl. Küchen						
Schleswig-Holstein 13. 9. 1950	253 302	454 199	43 504	152 293	129 908	98 342	30 152	1 828 277	441 390
31. 12. 1955[1])	295 476	556 378	55 134	197 557	164 765	107 704	31 218	2 188 755	540 006
31. 12. 1956	305 599	579 565	57 398	204 869	174 245	143 053		2 273 650	.
Hamburg 13. 9. 1950	121 966	336 413	36 857	123 125	104 064	59 046	13 321	1 275 631	323 137
31. 12. 1955[1])	147 878	465 229	62 058	179 703	142 854	66 134	14 480	1 691 003	438 946
31. 12. 1956	153 310	490 366	64 344	188 541	154 484	82 979		1 781 229	.
Niedersachsen 13. 9. 1950	682 077	1 124 134	96 307	242 245	302 309	312 939	170 334	5 264 345	1 076 570
31. 12. 1955[1])	788 825	1 396 190	120 976	342 041	416 406	341 582	175 185	6 272 997	1 342 298
31. 12. 1956	815 280	1 461 459	125 146	358 551	449 168	528 594		6 533 954	.
Bremen 13. 9. 1950	61 304	120 351	9 490	38 898	39 837	26 795	5 331	477 989	117 768
31. 12. 1955[1])	73 815	163 513	13 308	55 746	58 194	30 349	5 916	634 746	159 279
31. 12. 1956	77 038	176 994	14 120	59 757	65 269	37 848		686 423	.
Nordrhein-Westfalen 13. 9. 1950	1 292 462	2 662 055	538 886	807 244	610 312	505 384	200 229	10 277 810	2 492 661
31. 12. 1955[1])	1 548 553	3 526 793	688 956	1 198 431	850 500	575 872	213 034	13 209 002	3 302 906
31. 12. 1956	1 604 198	3 707 491	710 998	1 260 909	919 643	815 941		13 875 412	.
Hessen 13. 9. 1950	495 520	882 013	103 013	246 869	241 682	217 772	72 677	3 655 135	865 692
31. 12. 1955[1])	573 790	1 121 133	125 624	352 052	324 309	241 358	77 790	4 523 927	1 097 835
31. 12. 1956	594 208	1 179 448	129 977	370 814	348 606	330 051		4 753 477	.
Rheinland-Pfalz 13. 9. 1950	466 868	702 643	114 632	192 131	173 189	174 340	48 351	2 806 406	691 366
31. 12. 1955[1])	520 407	838 680	125 665	253 745	208 795	197 675	52 800	3 320 727	825 579
31. 12. 1956	531 297	866 306	127 406	263 896	217 418	257 586		3 432 541	.
Baden-Württemberg 13. 9. 1950	846 108	1 439 626	111 614	377 055	479 333	389 161	82 463	5 971 567	1 420 326
31. 12. 1955[1])	985 070	1 835 756	138 437	504 139	663 094	439 896	90 190	7 513 785	1 811 724
31. 12. 1956	1 015 193	1 917 941	143 462	524 824	702 570	547 085		7 841 090	.
Bayern 13. 9. 1950	1 034 713	1 716 142	221 961	440 273	406 905	446 097	200 906	7 409 348	1 705 137
31. 12. 1955[1])	1 172 716	2 145 432	283 586	644 648	521 640	486 191	209 367	8 904 570	2 121 470
31. 12. 1956	1 205 911	2 238 609	294 748	683 389	550 665	709 807		9 245 860	.
Bundesgebiet 13. 9. 1950	**5 254 320**	**9 437 576**	**1 276 264**	**2 620 133**	**2 487 539**	**2 229 876**	**823 764**	**38 966 508**	**9 134 047**
31. 12. 1955[1])	**6 106 530**	**12 049 104**	**1 613 744**	**3 728 062**	**3 350 557**	**2 486 761**	**869 980**	**48 259 512**	**11 640 043**
31. 12. 1956	**6 302 034**	**12 618 179**	**1 667 599**	**3 915 550**	**3 582 068**	**3 452 962**		**50 423 636**	.
Berlin (West) 13. 9. 1950	112 124	644 891	178 673	260 292	126 491	66 339	13 096	2 090 197	640 067
31. 12. 1955[1])	.	715 261	192 111	293 002	146 650	69 777	13 721	2 316 485	706 090
31. 12. 1956	.	735 861	195 612	302 133	153 218	84 898		2 384 076	.

*) Ohne die von den in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Gebäude, Wohnungen, Wohnräume und ohne Notbauten.

[1]) Vorläufiges Ergebnis.

3. Mietpreise je Monat für reine Mietwohnungen*) mit nur einem Hauptmieter in Gemeinden mi 20 000 und mehr Einwohnern am 13. 9. 1950

Land und Gemeindegrößenklasse Gemeinden mit a: 20000 bis unter 50000 Einw. b: 50000 bis unter 100000 Einw. c: 100000 bis unter 500000 Einw. d: 500000 und mehr Einw.		Gemeinden	Ohne Bad, ohne Zentralheizung		Mit Bad, ohne Zentralheizung		Mit Bad, mit Zentralheizung	
			Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung
		Anzahl		DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
Altbaumieten (vor dem 1. 7. 1918 festgesetzt)								
Schleswig-Holstein	a	9	8 642	23,53	208	43,15	109	53,59
	b	1	3 117	23,20	65	50,75	16	58,31
	c	3	26 254	26,93	964	55,15	372	71,37
Hamburg	d	1	40 991	32,00	2 629	54,00	1 449	88,00
Niedersachsen	a	17	14 145	24,15	639	45,91	181	56,88
	b	5	8 516	26,51	445	50,61	119	69,50
	c	6	25 935	27,99	3 007	51,45	329	70,87
Bremen	c	2	14 015	33,95	866	58,67	503	73,45
Nordrhein-Westfalen	a	57	57 658	24,96	2 751	41,22	877	56,44
	b	15	40 255	24,47	1 446	42,65	378	56,04
	c	17	152 555	25,77	6 816	46,00	1 587	66,02
	d	4	77 558	28,28	5 578	52,13	1 226	78,95
Hessen	a	9	8 663	27,73	714	50,22	157	62,80
	b	2	9 259	30,31	577	52,27	93	63,48
	c	2	15 137	32,70	1 534	58,02	300	67,07
	d	1	18 252	38,77	3 668	55,91	745	78,17
Rheinland-Pfalz	a	9	12 169	27,68	1 202	49,50	174	60,12
	b	5	13 765	27,64	1 092	50,91	184	65,55
	c	1	5 290	28,00	453	48,00	47	58,00
Baden-Württemberg	a	20	23 250	32,65	2 140	60,44	299	80,31
	b	5	10 412	33,62	1 143	64,16	113	76,44
	c	5	45 844	38,29	6 310	71,11	786	99,00
Bayern	a	18	24 731	22,48	1 512	45,34	181	60,61
	b	6	15 682	24,25	856	47,50	60	61,63
	c	3	25 783	25,42	2 320	50,18	149	64,16
	d	1	29 722	32,00	2 935	56,00	544	88,00
Bundesgebiet	**a**	**139**	**149 258**	**25,97**	**9 166**	**48,54**	**1 978**	**61,16**
	b	**39**	**101 006**	**26,48**	**5 624**	**51,07**	**963**	**63,60**
	c	**39**	**310 813**	**28,61**	**22 270**	**56,04**	**4 073**	**75,47**
	d	**7**	**166 523**	**31,01**	**14 810**	**54,17**	**3 964**	**83,35**
Berlin (West)	d	1	186 750	33,00	53 606	57,00	11 249	85,00
Neubaumieten (zwischen dem 1. 7. 1918 und dem 1. 5. 1945 festgesetzt)								
Schleswig-Holstein	a	9	3 354	28,15	523	46,45	174	50,27
	b	1	1 823	31,71	275	50,25	22	51,00
	c	3	9 212	33,47	3 757	47,27	1 140	60,43
Hamburg	d	1	16 492	36,00	9 734	49,00	6 191	66,00
Niedersachsen	a	17	6 925	30,40	3 419	43,71	487	56,91
	b	5	4 265	31,08	1 993	51,43	260	69,77
	c	6	15 076	33,47	21 961	46,73	896	72,53
Bremen	c	2	9 889	37,74	2 444	54,87	923	74,45
Nordrhein-Westfalen	a	57	34 622	28,11	11 622	42,09	1 596	62,62
	b	18	22 563	28,66	10 568	40,66	745	67,05
	c	17	61 044	29,71	34 379	44,21	3 599	73,18
	d	4	30 241	32,88	35 113	48,86	5 390	86,55
Hessen	a	9	3 069	32,65	1 194	50,71	204	71,53
	b	2	2 682	33,16	1 004	55,52	137	79,68
	c	2	5 277	35,09	2 709	57,41	505	85,45
	d	1	2 586	38,43	6 709	51,10	1 453	76,97
Rheinland-Pfalz	a	9	4 736	30,76	2 138	49,51	228	67,66
	b	5	6 206	29,05	2 950	49,91	290	75,17
	c	1	2 039	31,00	2 486	44,00	174	60,00
Baden-Württemberg	a	20	8 870	36,51	4 735	55,54	459	78,66
	b	5	5 265	38,31	2 766	62,81	176	87,37
	c	5	18 695	42,82	15 634	67,60	1 774	104,60
Bayern	a	18	10 136	28,62	2 870	51,64	252	80,35
	b	6	6 136	29,88	2 509	46,10	86	65,91
	c	3	12 066	31,21	5 660	50,67	194	79,20
	d	1	16 055	37,00	12 713	57,00	1 885	90,00
Bundesgebiet	**a**	**139**	**71 712**	**29,81**	**26 501**	**46,81**	**3 400**	**65,54**
	b	**39**	**48 940**	**30,47**	**22 065**	**47,06**	**1 716**	**71,81**
	c	**39**	**133 298**	**33,20**	**89 030**	**50,17**	**9 205**	**78,27**
	d	**7**	**65 374**	**34,90**	**64 269**	**50,73**	**14 919**	**77,63**
Berlin (West)	d	1	10 569	36,00	57 216	56,00	19 778	84,00

*) Ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoßwohnungen, ohne Wohnungen, die zwar Zentralheizung, aber kein Bad haben, ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist.

Gebietsstand vgl. S. 252/253.

3. Mietpreise je Monat für reine Mietwohnungen*) mit nur einem Hauptmieter in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern am 13. 9. 1950

Land und Gemeindegrößenklassen Gemeinden mit a: 20 000 bis unter 50 000 Einw. b: 50 000 bis unter 100 000 Einw. c: 100 000 bis unter 500 000 Einw. d: 500 000 und mehr Einw.		Gemeinden	Ohne Bad, ohne Zentralheizung		Mit Bad, ohne Zentralheizung		Mit Bad, mit Zentralheizung	
			Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung
		Anzahl		DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
Nachkriegsmieten (nach dem 1. 5. 1945 festgesetzt)								
Schleswig-Holstein	a	9	783	36,65	417	54,18	71	60,99
	b	1	275	32,59	141	33,09	10	63,90
	c	3	1 700	35,88	1 452	51,29	243	80,40
Hamburg	d	1	7 027	40,00	6 921	58,00	3 227	79,00
Niedersachsen	a	17	1 742	35,20	950	48,13	97	71,29
	b	5	1 072	36,42	889	60,33	61	72,31
	c	6	4 465	37,04	5 863	61,40	491	87,04
Bremen	c	2	3 884	40,09	1 770	60,61	769	85,99
Nordrhein-Westfalen	a	57	11 394	30,63	4 912	49,07	1 099	69,03
	b	15	6 086	30,30	3 492	46,14	466	68,11
	c	17	19 821	31,89	11 041	52,82	2 565	78,46
	d	4	9 224	35,16	8 301	57,20	3 062	93,03
Hessen	a	9	659	32,36	1 002	55,69	158	81,79
	b	2	437	38,78	1 030	59,81	131	92,36
	c	2	1 348	41,83	1 162	65,01	243	103,13
	d	1	903	47,72	2 982	65,59	1 125	88,43
Rheinland-Pfalz	a	9	1 596	34,36	698	56,97	72	85,43
	b	5	3 069	31,91	1 184	60,50	345	84,53
	c	1	547	30,00	460	52,00	68	86,00
Baden-Württemberg	a	20	1 328	40,25	1 764	59,48	62	80,50
	b	5	1 331	45,07	917	64,78	70	104,24
	c	5	2 904	47,61	3 629	72,13	478	98,91
Bayern	a	18	3 307	35,45	2 453	53,95	101	80,37
	b	6	2 958	38,03	1 401	58,14	139	86,24
	c	3	3 238	36,90	2 678	58,48	292	82,97
	d	1	3 379	42,00	2 650	70,00	797	103,00
Bundesgebiet	**a**	**139**	**20 809**	**33,18**	**12 196**	**52,66**	**1 660**	**71,86**
	b	**39**	**15 228**	**34,13**	**9 054**	**54,51**	**1 222**	**79,65**
	c	**39**	**37 907**	**35,48**	**28 055**	**58,56**	**5 149**	**83,91**
	d	**7**	**20 533**	**38,50**	**20 854**	**60,29**	**8 211**	**87,85**
Berlin (West)	d	1	330	36,00	268	69,00	127	88,00

Anhang: Saarland

1. Zugang an Wohnungen 1938 und 1949 bis 1956

Jahr — Gemeindegrößenklasse	Rohzugang an Wohnungen durch Neu- und Wiederaufbau	Rohzugang an Wohnungen durch Um-, An- und Ausbau sowie Instandsetzung von Gebäudeteilen	Rohzugang an Wohnungen insgesamt	Rohzugang an Wohnungen und zwar in Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen und zwar Kleinwohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Von den Wohnungen insgesamt wurden erbaut von Behörden und öffentl. Körperschaften	Von den Wohnungen insgesamt wurden erbaut von gemeinnützigen Bauvereinigungen	Von den Wohnungen insgesamt wurden erbaut von privaten Bauherren	Abgang von Wohnungen durch Umbau und Verlust von Gebäudeteilen	Reinzugang an Wohnungen
nach Kalenderjahren										
1938	2 106	163	2 269	2 083	.	.	.	.	.	2 269
1949	2 191	1 251	3 442	2 083	821	.	.	.	113	3 329
1950	5 482	1 190	6 672	6 542	2 776	378	292	6 002	150	6 522
1951	7 921	1 308	9 229	9 144	4 196	1 156	830	7 243	170	9 059
1952	8 400	1 282	9 682	9 595	4 366	1 090	640	7 952	134	9 548
1953	8 477	1 051	9 528	9 434	3 947	836	837	7 855	178	9 350
1954	9 179	1 173	10 352	10 230	4 800	1 065	1 172	8 115	154	10 198
1955	8 376	1 174	9 550	9 416	4 256	663	1 100	7 787	246	9 304
1956	8 536	1 219	9 755	9 648	4 514	796	1 374	7 585	297	9 458
1955 nach Gemeindegrößenklasse										
Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	1 270	281	1 551	1 530	526	45	16	1 490	55	1 496
» 2 000 bis unter 5 000 Einw.	1 331	250	1 581	1 562	670	51	152	1 378	34	1 547
» 5 000 » » 10 000 »	1 390	262	1 652	1 629	856	63	227	1 362	54	1 598
» 10 000 » » 20 000 »	803	136	939	931	391	144	74	721	43	896
» 20 000 » » 50 000 »	1 615	153	1 768	1 753	784	222	260	1 286	6	1 762
» 50 000 » » 100 000 »	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» 100 000 und mehr Einwohnern	1 967	92	2 059	2 011	1 029	138	371	1 550	54	2 005

[1]) Küche als Raum gerechnet.

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf d Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. S. 276.

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse (a = Zahl der Arbeitsstätten b = Zahl der beschäftigten Personen)		Betriebsformen insgesamt	Ladengeschäfte[1])	Etagengeschäfte	Handel in der Wohnung	Versandgeschäfte	Ambulanter Handel	Ständige Straßenverkaufsstände	Hand ab La u. son Betrie forme
64	**Einzelhandel insgesamt**	a	**467 597**	**343 864**	**2 391**	**19 354**	**4 404**	**61 504**	**17 480**	**18 60**
		b	**1 274 144**	**1 063 726**	**8 659**	**25 451**	**14 482**	**81 600**	**26 929**	**53 29**
6409	Örtl. getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	a	381	—	—	—	—	—	—	33
		b	5 857	—	—	—	—	—	—	5 85
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	a	47 946	42 324	76	440	47	3 028	2 019	1
		b	160 870	152 737	225	624	417	3 749	3 094	2
	darunter									
6411	Warenhäuser und Kaufhäuser	a	304	304	—	—	—	—	—	—
		b	37 000	37 000	—	—	—	—	—	—
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	a	6 135	6 133	—	—	—	—	1	
		b	26 614	26 610	—	—	—	—	3	
6417	Gemischtwarengeschäfte u. Einzelhandelsgeschäfte mit Waren verschiedener Art ohne Schwerpunktangabe	a	40 992	35 385	76	435	42	3 025	2 018	1
		b	92 839	84 727	225	617	410	3 746	3 091	2
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln u. verwandten Waren	a	203 625	158 537	202	9 907	995	22 448	11 346	19
		b	428 875	361 284	399	12 326	2 225	34 619	17 686	33
	darunter									
	Einzelhandel mit									
6421	Nahrungs- und Genußmitteln (soweit nicht bei 6422 bis 6428)	a	113 115	105 986	131	1 270	325	3 980	1 412	1
		b	267 460	257 080	287	1 672	692	5 461	2 252	1
6422	Kartoffeln, Obst, Gemüse und Südfrüchten	a	24 979	12 102	8	320	28	8 120	4 323	7
		b	45 808	25 682	15	483	54	12 478	6 969	12
6425	Milch und Milcherzeugnissen	a	20 989	15 895	4	336	5	4 388	357	1
		b	43 417	34 145	11	463	15	8 128	645	1
6428	Tabakwaren	a	21 287	15 754	30	1 542	50	741	3 170	—
		b	32 659	25 052	43	1 844	75	951	4 694	—
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	a	80 272	49 288	1 085	3 898	980	24 087	915	15
		b	269 664	224 469	4 721	5 403	5 227	28 440	1 377	27
	darunter									
	Einzelhandel mit									
6431	Textilwaren aller Art (soweit nicht bei 6432 bis 6437)	a	36 466	20 912	504	1 773	515	12 290	460	14
		b	124 705	100 408	2 414	2 462	3 726	14 953	724	15
6436	Oberkleidung, Wirk- und Strickwaren	a	5 989	4 836	161	273	70	596	53	—
		b	39 766	37 222	1 002	407	303	741	91	—
6438	Schuhwaren	a	12 938	11 420	89	552	32	805	39	1
		b	44 731	42 472	245	829	127	994	63	1
644	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw., Haus- u. Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	a	34 672	28 833	377	1 413	386	3 419	136	108
		b	118 059	109 308	1 023	1 996	1 125	4 224	195	188
	darunter									
	Einzelhandel mit									
6441	Eisen-, Stahl- u. Metallw., Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten	a	14 729	11 544	48	384	217	2 380	115	41
		b	45 622	41 209	127	523	598	2 930	168	67
6446	Möbeln aus Holz und Metall	a	5 533	5 252	97	97	29	3	1	54
		b	23 153	22 507	316	143	86	4	1	90
645	Einzelhandel m. Druckereierzeugn., Papier- u. Schreibw., Lehrmitteln u. Bürobedarf, Kunst- u. kunstgewerbl. Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	a	22 205	15 979	286	1 197	1 076	1 239	2 417	11
		b	57 455	46 662	829	1 660	3 178	1 462	3 651	13
	darunter									
	Einzelhandel mit									
6451	Büchern und Broschüren	a	4 034	3 157	57	185	505	42	84	4
		b	13 309	10 842	227	259	1 729	55	191	6
6454	Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf (ohne Büromaschinen und -möbel)	a	8 760	7 812	110	346	185	232	73	2
		b	22 213	20 644	290	472	428	260	117	2
646	Einzelhandel m. Gegenständen d. Körper- u. Gesundheitspflege, chem. u. optischen Erzeugnissen	a	26 594	21 599	86	824	408	3 540	103	34
		b	83 508	77 177	252	1 029	896	3 946	140	68
	darunter									
6461	Apotheken	a	4 940	4 939	1	—	—	—	—	—
		b	26 097	26 087	10	—	—	—	—	—
6462	Drogerien u. sonst. Einzelhandel m. drogisch. Erzeugn.	a	8 899	8 739	14	22	48	71	4	1
		b	27 892	27 643	45	29	95	74	4	2
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrz. u. Kraftfahrzeugbedarf	a	16 070	11 934	159	598	78	28	6	3 267
		b	62 764	50 631	932	928	358	31	9	9 875
648	Sonstiger Facheinzelhandel	a	35 832	15 370	120	1 077	434	3 715	538	14 578
		b	87 092	41 458	278	1 485	1 056	5 129	777	36 909

*) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Als Arbeitsstätten rechnen alle »örtlichen Betriebseinheiten« (= stationär und ambulante Verkaufsstellen), deren wirtschaftlicher Schwerpunkt beim Einzelhandel lag, auch wenn die Firma (= Unternehmen) ihren Schwerpunkt nach nicht zum Einzelhandel zählt (z. B. eigene Ladengeschäfte einer Industriefirma). Die Zahl der Arbeitsstätten mit ihren Beschäftigten unterscheidet sich daher von der Zahl der Unternehmen mit ihren Beschäftigten. Weitere Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung im Jahrbuch 1953 und in »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« Band 45 Heft 1 und 2, sowie im Hauptabschnitt X dieses Jahrbuchs. — [1]) Einschl. der ständigen Straßenverkaufsstände mit Verkaufsraum.

2. Entwicklung der Umsätze des Einzelhandels 1954 bis 1956*)

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Warenbereiche[1]) des Einzelhandels	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1954	100	87	87	96	105	93	95	105	95	96	102	98	141
	1955	109	92	95	107	112	105	103	111	107	107	111	108	152
	1956	120	101	108	131	107	113	120	115	119	115	120	123	162
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1954	100	91	69	85	105	98	86	105	76	77	107	116	185
	1955	110	80	91	93	114	112	89	117	80	85	124	128	202
	1956	123	93	91	127	100	128	108	114	103	90	131	164	229
Hausrat und Wohnbedarf	1954	100	80	75	87	91	89	87	101	95	101	108	115	171
	1955	115	89	88	102	100	103	97	108	110	116	129	136	200
	1956	133	108	100	122	112	120	129	126	131	127	145	159	220
Sonstige Waren	1954	100	83	87	101	102	94	93	102	93	94	96	99	156
	1955	114	93	94	116	114	106	103	113	111	111	114	117	180
	1956	127	106	110	135	120	117	125	125	124	117	123	130	196
Insgesamt	1954	100	86	81	93	103	94	91	104	89	91	103	105	160
	1955	111	89	93	104	111	106	98	113	101	102	117	118	177
	1956	123	101	103	129	108	119	118	118	118	110	126	139	193
darunter Textilwaren	1954	100	92	71	85	102	96	84	105	76	78	108	117	186
	1955	110	81	94	94	112	110	88	117	81	85	126	130	205
	1956	124	96	94	126	100	125	108	115	107	91	133	165	232
Preisbereinigte Umsätze im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1954	100	88	88	96	106	94	95	104	95	96	102	97	139
	1955	107	91	94	105	110	104	102	106	105	106	110	106	149
	1956	115	99	106	124	103	109	115	109	116	112	116	119	155
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1954	100	90	69	85	105	98	86	105	75	77	108	116	186
	1955	110	80	92	93	115	112	90	118	80	85	125	129	203
	1956	123	94	92	128	100	128	108	114	105	90	130	163	227
Hausrat und Wohnbedarf	1954	100	80	75	87	91	90	87	102	95	101	108	114	170
	1955	113	88	87	100	98	101	95	106	108	113	126	133	195
	1956	127	105	96	117	107	115	123	120	125	121	137	150	206
Sonstige Waren	1954	100	85	88	102	102	94	93	101	93	94	95	98	155
	1955	113	92	94	115	113	105	102	112	109	109	112	115	177
	1956	124	104	108	132	117	115	122	122	121	113	119	124	188
Insgesamt	1954	100	87	81	93	103	94	91	104	90	91	103	104	159
	1955	110	88	92	103	110	106	97	110	100	102	116	117	174
	1956	120	99	101	126	105	115	115	114	115	107	123	135	186
darunter Textilwaren	1954	100	91	71	85	102	96	84	105	76	78	108	117	187
	1955	111	81	94	94	112	111	88	117	82	86	126	131	206
	1956	124	96	95	127	100	125	108	115	107	91	132	163	230
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen in Berlin (West)														
Insgesamt	1954	100	84	80	96	105	100	93	100	90	90	103	107	153
	1955	111	88	93	106	113	113	101	109	101	103	119	118	169
	1956	124	101	103	131	110	125	122	118	117	111	125	134	187

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von z. Z. 35 000 Verkaufsstellen; »gewogen« nach den Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik 1954.
[1]) Die Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte melden ihre Umsätze entsprechend aufgegliedert; sie sind den vier Bereichen hinzugerechnet. Die Umsätze der Konsumgenossenschaften sind dem Bereich Nahrungs- und Genußmittel zugeordnet.

3. Konsumgenossenschaften 1954 bis 1956

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insgesamt
Zahl der Konsumgenossenschaften am Ende des Jahres bzw. Monats													
1954													
1955	308	308	308	308	308	308	308	306	306	306	306	306	306
1956	307	306	305	305	304	303	303	303	303	303	303	303	303
	304	304	304	304	304	304	304	304	304	303	302	301	301
Zahl der Verteilungsstellen am Ende des Jahres bzw. Monats													
1954													
1955	7 825	7 843	7 857	7 891	7 920	7 951	7 984	8 018	8 060	8 097	8 135	8 223	8 223
1956	8 254	8 263	8 271	8 277	8 303	8 326	8 369	8 401	8 439	8 467	8 508	8 579	8 579
	8 600	8 590	8 616	8 626	8 645	8 685	8 704	8 721	8 758	8 786	8 815	8 881	8 881
Gesamtumsatz der Konsumgenossenschaften in 1000 DM[1])													
1954													
1955	132 623	134 273	146 048	166 277	141 503	143 545	167 495	145 455	153 233	173 141	162 133	220 616	1 886 342
1956	152 116	157 218	181 254	188 883	171 399	167 497	184 061	171 890	176 812	190 735	180 254	244 389	2 166 508
	168 766	183 766	222 768	179 355	187 155	198 029	188 824	196 055	191 956	206 214	210 582	257 904	2 391 374
Umsatz der Verteilungsstellen in 1000 DM													
1954													
1955	130 904	132 398	144 130	164 442	139 714	141 511	165 238	143 229	150 919	170 629	159 850	217 550	1 860 514
1956	150 275	155 315	178 992	186 742	169 097	165 261	181 742	169 346	174 164	187 888	177 364	240 848	2 137 034
	166 571	181 465	220 310	177 127	184 699	195 522	186 074	193 418	189 493	203 389	207 762	254 498	2 360 328
Umsatz der GEG[2]) in 1000 DM													
1954													
1955	68 177	67 821	81 392	76 161	71 978	74 065	88 028	79 878	87 350	94 903	101 611	103 954	995 318
1956	74 362	78 824	97 895	82 535	83 167	89 899	89 764	88 475	98 226	108 179	110 869	112 888	1 115 083
	82 769	95 118	105 955	89 323	94 129	91 938	100 152	101 029	105 522	123 303	129 928	110 802	1 229 968

Quelle: Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften und GEG
[1]) Gesamtumsatz in Berlin (West) im Jahr 1956 11,4 Mill. DM. — [2]) Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften.

4. Umsatzwerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1954 bis 1956

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittel aller Art	1954	100	88	89	96	106	92	94	105	94	96	102	98	140
(Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte)	1955	108	92	94	106	111	103	100	109	105	105	110	107	150
	1956	118	101	109	130	107	112	118	112	117	114	119	124	160
Obst, Gemüse, Südfrüchte	1954	100	75	80	94	104	107	119	121	108	102	93	82	115
	1955	112	84	87	102	111	117	131	136	128	117	105	94	126
	1956	119	93	96	120	111	127	146	139	135	122	110	100	131
Fische und Fischwaren	1954	100	99	94	101	112	72	69	87	77	90	119	113	167
	1955	111	109	109	115	118	89	78	76	82	103	125	129	200
	1956	126	119	117	159	106	91	105	82	102	122	136	143	226
Milch und Milcherzeugnisse	1954	100	87	86	98	101	101	107	110	104	101	101	97	107
	1955	106	92	91	102	107	107	111	117	114	109	106	101	112
	1956	111	95	98	115	105	115	121	119	118	111	112	109	116
Schokolade und Süßwaren	1954	100	73	78	92	140	89	83	94	84	83	95	96	193
	1955	106	75	84	104	139	104	83	86	88	92	101	105	211
	1956	117	81	89	174	91	107	101	93	103	99	110	120	240
Wein und Spirituosen	1954	100	85	90	96	98	81	81	91	83	85	95	97	218
	1955	108	90	101	104	102	92	88	93	90	91	103	106	234
	1956	117	97	110	124	98	101	101	99	105	101	108	115	237
Tabakwaren	1954	100	86	85	94	100	92	93	102	97	97	101	98	155
	1955	109	93	92	102	106	105	101	109	109	108	111	108	168
	1956	118	103	101	120	105	111	115	114	119	114	119	117	177
Gemischtwarengeschäfte	1954	100	84	81	89	103	91	91	107	96	93	102	101	162
	1955	108	86	90	97	107	101	95	113	109	103	112	109	177
	1956	117	94	98	121	100	111	112	117	122	107	119	125	183
Oberbekleidung	1954	100	90	58	91	122	109	84	103	66	73	124	122	158
	1955	109	76	85	99	133	127	85	109	66	80	144	133	169
	1956	122	90	78	142	113	136	104	105	91	87	147	168	199
Textilwaren aller Art	1954	100	93	75	83	100	94	84	105	78	76	103	112	197
(Textilwarengeschäfte mit breitem Sortiment und Textilkaufhäuser)	1955	108	82	94	91	106	103	86	118	83	83	117	122	213
	1956	119	94	94	119	92	115	102	112	104	87	121	151	237
Meterwaren	1954	100	97	90	105	98	111	92	95	73	80	101	106	152
	1955	104	89	100	99	103	101	93	107	77	85	109	115	164
	1956	112	101	90	110	105	115	104	103	89	87	117	143	183
Wäsche und Bettwaren	1954	100	91	80	83	89	86	86	103	92	91	102	112	185
	1955	112	88	96	95	96	98	91	114	101	101	116	129	215
	1956	126	100	100	115	95	113	116	121	120	107	124	169	236
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1954	100	94	80	78	86	77	76	91	77	87	108	128	218
	1955	107	93	87	90	92	86	80	94	79	95	123	138	232
	1956	118	96	99	108	79	97	95	96	98	97	126	175	251
Herrenartikel, Hüte, Schirme	1954	100	74	58	73	108	80	79	89	70	72	105	123	269
	1955	107	72	72	83	115	98	78	90	66	73	116	133	285
	1956	119	80	74	123	87	102	94	94	89	82	122	164	318
Schuhwaren	1954	100	84	57	87	122	112	102	103	74	75	102	107	175
	1955	105	72	72	86	128	122	100	117	75	80	111	113	178
	1956	117	75	70	133	96	146	112	112	97	86	117	156	200
Eisenwaren und Küchengeräte	1954	100	78	72	85	90	92	91	103	96	103	112	112	166
	1955	114	87	83	97	101	104	101	111	112	119	129	129	190
	1956	129	99	94	113	109	122	128	125	128	125	146	154	207
Porzellan und Glaswaren	1954	100	74	72	83	94	85	80	96	93	88	92	106	237
	1955	110	78	80	94	96	96	86	101	104	101	103	121	262
	1956	122	94	84	115	92	106	103	111	119	105	111	129	297
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	1954	100	90	81	87	85	85	85	94	89	97	106	114	187
	1955	114	94	91	101	96	92	92	102	103	112	127	136	225
	1956	130	112	106	116	111	109	120	115	118	122	140	151	239

Gebietsstand vgl. S. 268.

4. Umsatzwerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1954 bis 1956

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	1954	100	94	86	85	82	79	79	88	83	91	104	122	207
	1955	117	106	97	103	96	90	86	92	94	110	126	149	255
	1956	142	132	117	127	110	106	120	113	126	134	149	178	291
Möbel	1954	100	77	73	89	95	92	91	105	101	105	112	114	146
	1955	114	86	85	103	101	106	99	111	114	119	133	136	173
	1956	131	106	94	124	114	120	135	129	133	129	145	156	185
Teppiche und Gardinen	1954	100	85	77	91	96	94	85	107	98	95	102	113	157
	1955	109	85	98	98	98	103	93	106	109	102	114	126	177
	1956	121	103	104	110	108	116	119	121	129	108	124	135	179
Bücher	1954	100	83	80	97	108	96	77	86	72	83	92	109	217
	1955	110	95	85	110	123	102	85	92	81	92	100	121	239
	1956	119	106	95	122	133	100	99	99	87	96	112	124	258
Papier- und Schreibwaren	1954	100	96	87	96	101	89	81	88	79	91	93	104	195
	1955	111	102	93	110	116	98	90	94	92	102	106	117	216
	1956	120	115	102	122	122	103	105	99	100	107	115	124	227
Galanterie- und Lederwaren	1954	100	62	57	80	104	81	79	108	89	79	79	96	286
	1955	108	61	67	90	107	96	83	110	96	83	85	109	307
	1956	119	70	62	122	91	106	102	118	111	89	89	121	353
Uhren, Gold- und Silberwaren	1954	100	69	66	91	97	71	72	86	82	81	83	99	303
	1955	114	78	74	106	98	85	79	95	95	93	94	120	351
	1956	127	93	79	133	89	91	97	102	104	99	98	140	402
Apotheken	1954	100	102	100	104	105	96	94	99	95	92	101	101	111
	1955	109	109	109	118	114	103	101	106	103	104	110	110	121
	1956	117	119	116	125	122	113	113	115	113	107	118	121	128
Drogerien	1954	100	83	83	93	103	97	97	106	96	93	95	91	163
	1955	107	86	87	102	107	104	101	114	109	102	100	97	174
	1956	115	92	97	119	100	112	114	118	116	107	107	109	194
Farben und Anstrichbedarf	1954	100	66	64	98	102	118	106	114	110	103	103	94	122
	1955	110	71	71	105	108	121	115	118	122	119	121	112	142
	1956	127	82	77	120	123	132	137	138	148	141	139	135	154
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	1954	100	81	80	90	101	93	89	98	90	88	98	99	193
	1955	115	87	88	107	110	104	103	114	111	106	111	120	220
	1956	131	102	100	131	110	123	123	123	127	120	127	140	251
Photo und Optik	1954	100	69	67	86	99	101	103	118	115	103	95	91	153
	1955	116	81	81	104	112	112	120	140	140	123	107	100	173
	1956	128	94	92	121	111	127	134	150	152	132	116	110	196
Landmaschinen und Geräte	1954	100	45	58	105	86	82	116	122	121	126	128	109	102
	1955	128	74	90	126	135	117	152	150	159	160	153	112	110
	1956	130	80	93	143	145	130	161	145	146	132	148	120	118
Büromaschinen und Büromöbel	1954	100	103	92	103	90	84	88	88	80	92	100	108	172
	1955	112	108	98	117	101	99	98	98	94	103	118	127	188
	1956	117	125	108	121	114	103	110	104	96	99	120	126	184
Fahrräder, Krafträder und Zubehör	1954	100	54	62	113	135	128	121	122	99	94	85	76	111
	1955	111	61	62	105	147	142	132	141	125	119	100	83	119
	1956	110	68	54	138	141	148	143	130	112	97	89	85	113
Kraftwagen und Zubehör	1954	100	73	83	122	120	116	111	109	91	97	96	92	90
	1955	119	80	93	126	131	138	123	128	113	118	132	123	121
	1956	137	112	109	179	152	155	159	137	126	125	138	128	118
Blumen	1954	100	85	86	115	127	113	88	85	76	78	98	105	144
	1955	114	99	97	129	147	134	101	91	88	88	114	120	164
	1956	127	117	102	162	143	147	118	104	101	100	122	130	179
Brennmaterial	1954	100	105	121	106	84	82	89	100	98	105	102	97	111
	1955	119	125	122	139	94	83	95	109	126	132	134	128	142
	1956	141	135	176	137	116	99	131	141	157	148	155	150	150

5. Umsatzwerte des selbständigen Großhandels 1955 und 1956*)

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Großhandelszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittel	1955	109	93	91	112	98	102	109	112	117	113	111	122	126
	1956	122	101	112	121	108	119	117	125	132	119	134	147	130
Gemüse und Früchte	1955	119	80	88	112	121	130	153	147	146	125	102	98	125
	1956	128	103	104	125	127	132	162	155	153	133	113	101	129
Süßwaren	1955	104	76	91	119	97	97	96	86	97	104	108	147	127
	1956	113	82	114	118	96	109	103	98	110	103	120	161	137
Bier, Spirituosen, Mineralwasser	1955	115	75	84	94	118	123	137	152	150	121	104	99	126
	1956	127	92	85	123	119	156	138	162	145	132	122	109	147
Tabakwaren	1955	112	92	92	105	107	111	117	117	121	117	115	116	134
	1956	123	108	107	120	115	127	126	128	130	122	130	126	142
Textilwaren	1955	107	93	82	122	98	94	79	86	91	133	144	144	123
	1956	116	100	90	123	103	100	90	93	105	135	151	169	133
darunter:														
Tuche und Futterstoffe	1955	103	84	85	146	121	104	89	74	71	114	130	126	97
	1956	106	88	92	128	125	102	91	81	78	110	120	147	111
Meterware, Wäsche, Damenkleidung	1955	104	93	103	132	99	87	72	77	102	142	129	116	90
	1956	113	109	106	124	108	93	86	85	120	142	146	136	103
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1955	110	95	76	112	91	93	78	92	95	137	152	156	139
	1956	120	101	86	122	96	102	90	99	110	141	161	184	147
Schuhe	1955	109	66	71	107	108	118	91	81	93	141	148	142	139
	1956	122	73	81	136	108	135	101	91	109	140	168	177	147
Eisen und Stahl	1955	131	107	111	130	122	128	130	136	144	144	146	143	130
	1956	139	134	117	139	137	135	148	143	140	139	156	148	132
Holz	1955	115	90	88	108	113	119	124	126	131	132	130	121	101
	1956	115	99	82	98	118	120	131	130	128	123	130	122	97
Baustoffe	1955	118	47	55	82	118	131	139	143	156	149	147	137	111
	1956	125	86	43	98	138	147	156	153	158	142	150	126	104
Sanitärer Installationsbedarf	1955	116	87	91	101	103	110	114	123	131	139	139	131	123
	1956	128	107	88	106	123	130	139	139	140	138	149	147	130
Werkzeuge, Beschläge, Kleineisenwaren	1955	124	101	102	120	122	120	122	127	126	132	141	134	141
	1956	139	128	125	142	138	140	148	140	137	135	153	149	134
Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	1955	115	86	93	98	92	100	97	101	118	148	160	151	140
	1956	131	96	105	110	103	113	116	115	134	152	188	192	145
Hohlglas und Keramik	1955	113	88	85	118	91	104	103	106	113	127	134	147	140
	1956	125	111	95	128	104	115	119	117	123	129	153	165	143
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	1955	123	94	92	108	101	110	109	120	119	138	145	160	185
	1956	145	120	114	125	126	129	141	139	137	145	168	193	201
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte	1955	118	85	92	96	78	68	68	112	90	142	159	192	229
	1956	149	123	111	111	91	85	104	152	141	166	191	245	264
Farben, Lacke, Anstrichbedarf	1955	112	66	80	115	111	121	129	122	135	126	126	110	99
	1956	126	88	84	124	125	135	141	143	148	137	137	138	109
Arzneimittel, Drogen, Kosmetika	1955	112	108	107	120	105	105	105	108	109	108	115	120	130
	1956	125	122	120	134	119	117	123	122	119	115	133	138	141
Schreib- und Papierwaren	1955	111	101	98	119	105	85	74	81	97	121	149	157	142
	1956	123	117	112	124	113	89	90	90	114	134	174	170	146
Getreide, Futter- und Düngemittel	1955	111	94	101	126	122	85	78	84	121	154	143	120	106
	1956	119	97	96	147	138	95	85	82	129	168	153	124	110

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von rund 3 000 Firmen.
Gebietsstand vgl. S. 268.

6. Umsatzwerte gewerblicher Ein- und Verkaufsvereinigungen 1955 und 1956*)

1954 = 100

Geschäftszweig	1955	1956
Lebensmittel	117	134
Tabakwaren	112	122
Drogerien	121	144
Bäckereibedarf	110	121
Fleischereibedarf und Häuteverwertung	112	119

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik.

7. Große Messen 1955 und 1956*)

Ort und Bezeichnung der Messe	Zeitpunkt		Belegte Bruttofläche in qm			Zahl der Aussteller		
			insgesamt	davon		insgesamt	davon	
				gedeckte Fläche	Freigelände		Inländer	Ausländer
Frankfurt/Main								
Internationale Frankfurter Messe								
Frühjahrsmesse	1955	6. — 10. 3.	106 500	92 860	13 640	3 456	2 193	1 263
Herbstmesse		4. — 8. 9.	97 300	89 300	8 000	3 028	2 146	882
Frühjahrsmesse	1956	4. — 8. 3.	100 000	93 000	7 000	3 448	2 201	1 247
Herbstmesse		2. — 6. 9.	97 400	89 700	7 700	3 048	2 153	895
Hannover								
Deutsche Industriemesse								
Technische Messe — Mustermesse	1955	24. 4. — 3. 5.	300 000	220 000	80 000	3 835	3 498	337
Technische Messe — Mustermesse	1956	29. 4. — 8. 5.	350 000	230 000	120 000	3 997	3 583	414
Köln								
Internationale Kölner Messe								
Hausrat- und Eisenwarenmesse	1955	6. — 8. 3.	56 000	56 000	—	1 107	1 077	30
Textil- und Bekleidungsmesse		13. — 15. 3.	20 100	20 100	—	932	533	399
Hausrat- und Eisenwarenmesse		9. — 11. 9.	56 000	56 000	—	992	945	47
Textil- und Bekleidungsmesse		18. — 20. 9.	30 000	30 000	—	731	664	67
Möbelmesse	1956	17. — 20. 2.	66 000	66 000	—	652	603	49
Hausrat- und Eisenwarenmesse		2. — 5. 3.	66 000	66 000	—	1 165	1 078	87
Textil- und Bekleidungsmesse		11. — 13. 3.	21 000	21 000	—	818	422	396
Hausrat- und Eisenwarenmesse		7. — 9. 9.	52 000	52 000	—	1 075	1 045	30
Textil- und Bekleidungsmesse		16. — 18. 9.	30 000	30 000	—	932	564	368

*) Das angegebene Zahlenmaterial wurde von den örtlichen Messeämtern zur Verfügung gestellt und ist nur zur Beobachtung der Entwicklung innerhalb einer Messestadt, aber nicht für einen Vergleich der Messen untereinander geeignet.

8. Handel mit Berlin (West)

Vorbemerkung: Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine (einschließlich Werks- und Filialverkehr sowie Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und Berlin [West]). Postsendungen (hauptsächlich Textilwaren) sowie Sendungen im Luftfrachtverkehr bis zu einem Gewicht von 20 kg sind begleitscheinfrei und deshalb nicht nachgewiesen.

a) Monatliche Entwicklung 1954 bis 1956
Mill. DM

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Insgesamt
Lieferungen Berlins (West)													
1954	142,2	141,4	163,0	145,3	161,6	157,3	180,0	185,4	202,1	212,0	199,9	211,8	2 102,0
1955	191,7	191,8	219,3	200,8	217,3	217,0	220,2	220,8	246,2	271,2	254,0	264,9	2 715,2
1956	251,0	229,8	272,2	266,1	255,4	275,1	262,7	290,9	304,5	329,6	331,4	297,7	3 366,4
Lieferungen des Bundesgebietes													
1954	295,4	268,4	316,0	299,6	321,3	307,4	329,6	324,7	341,0	370,2	368,2	361,3	3 903,1
1955	334,9	318,4	372,2	333,5	354,4	361,3	395,5	391,1	407,5	445,4	435,5	433,3	4 583,0
1956	401,7	352,8	417,2	404,4	404,8	411,5	437,1	435,4	454,8	487,3	483,0	433,6	5 123,6

b) Anteil der Bundesländer 1956
Mill. DM

Herkunftsgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern
Lieferungen									
Berlins (West)	70,3	582,6	632,1	65,7	798,7	333,2	67,7	391,6	424,5
der Bundesländer	289,4	797,7	845,6	132,2	1 433,2	355,9	134,4	477,5	657,7

c) Anteil der Waren 1954 bis 1956
Mill. DM

Erzeugnisgruppe	Lieferungen Berlins (West)			Lieferungen des Bundesgebietes		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Nahrungsmittel	137,9	196,1	234,5	783,9	876,4	957,4
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	16,5	17,6	9,2	455,3	500,7	575,3
Getränke und Tabakwaren	78,5	108,7	195,0	237,7	276,0	308,5
Bergbau-Erzeugnisse, Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	10,0	10,1	10,6	207,5	243,5	263,6
Erzeugnisse der eisen- und metallschaffenden sowie der Gießerei-Industrie	87,6	120,2	152,7	364,5	488,6	488,3
eisen- und metallverarbeitenden Industrie	488,1	628,9	823,4	464,6	596,7	723,1
Elektroartikel	908,1	1 140,3	1 321,9	192,3	265,9	330,8
Chemische Erzeugnisse	129,7	147,2	192,2	247,3	279,9	317,6
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	14,0	17,4	19,7	50,0	63,5	64,4
Erzeugn. d. Sägerei sowie Holzbe- und -verarbeitung	11,0	15,7	17,1	146,0	149,3	158,4
Papier, Papierwaren, Druckereierzeugnisse	65,5	86,2	100,0	145,7	174,0	187,6
Kunststoff-, Gummi- und Asbesterzeugnisse	17,1	22,3	26,2	44,7	58,9	64,8
Textilien, Schuh- und Lederwaren	59,9	91,0	116,9	468,6	520,0	584,3
Sonstige Erzeugnisse	78,1	113,5	147,0	95,0	89,6	99,5
Insgesamt	**2 102,0**	**2 715,2**	**3 366,4**	**3 903,1**	**4 583,0**	**5 123,6**

d) Anteil der Verkehrsträger 1956
1000 t

Herkunftsgebiet und Erzeugnisgruppe	Landstraße	Schienenweg	Wasserweg	Luftweg
Lieferungen Berlins (West)	**782,4**	**196,6**	**159,6**	**19,2**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	120,8	9,7	50,6	1,2
Erzeugn. d. eisen- u. metallschaff. sowie -verarbeit. Ind.	277,3	100,8	63,8	2,4
Elektroartikel	124,0	20,3	10,6	14,4
Lieferungen des Bundesgebietes	**2 603,2**	**2 436,3**	**2 001,4**	**1,1**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	907,4	401,1	246,8	0,2
Bergbauerzeugnisse	48,9	1 165,7	1 212,1	—
Steine und Erden	606,4	74,6	275,2	0,0
Erzeugn. d. eisen- u. metallschaff. sowie -verarbeit. Ind.	436,8	111,4	98,4	0,1

Gebietsstand vgl. S. 268.

9. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1954 bis 1956

Werte in Mill. DM

Vorbemerkung: Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen sind die für den Interzonenhandel vorgeschriebenen Warenbegleitscheine und Bezugsgenehmigungen. Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr sowie Warensendungen auf ausländische Rechnung sind in den Zahlen enthalten.

a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Insgesamt
Bezüge des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) [1]													
1954	44,6	20,3	36,8	35,0	41,5	34,8	34,2	31,0	34,7	37,7	44,0	55,1	449,7
1955	43,1	30,8	37,7	38,9	41,5	42,0	47,5	41,9	59,5	57,0	67,6	80,4	587,9
1956	48,9	35,7	48,1	51,1	60,5	63,8	57,7	55,3	53,9	67,9	53,0	57,5	653,4
Lieferungen des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) [1]													
1954	18,4	21,8	41,6	43,2	27,9	30,7	32,7	32,9	45,9	55,4	43,1	60,9	454,5
1955	20,1	35,8	49,1	35,0	27,7	31,4	40,4	43,4	47,0	57,3	66,3	109,1	562,6
1956	39,6	35,0	71,0	51,7	42,1	60,4	71,6	50,7	63,9	74,0	60,1	79,1	699,2

b) Anteil der Bundesländer einschl. Berlin (West) [1]

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern	Berlin (West) [1]
Bezüge										
1954	2,7	75,4	26,3	10,9	140,2	25,5	8,7	13,6	36,0	110,4
1955	4,2	75,0	42,5	8,1	215,2	30,7	9,6	25,4	50,7	126,5
1956	4,8	69,2	33,6	11,2	251,6	33,9	12,8	31,8	72,2	132,3
Lieferungen										
1954	10,9	87,2	35,0	20,4	190,4	27,9	11,0	10,6	27,4	33,7
1955	20,4	100,2	50,2	16,4	219,2	28,5	19,2	20,8	43,4	44,3
1956	17,1	95,2	53,1	21,4	313,0	41,8	22,6	29,1	46,5	59,4

c) Anteil der Waren

Erzeugnisgruppe	Bundesgebiet			Berlin (West) [1]			Zusammen		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Bezüge									
Nahrungsmittel	22,8	23,9	13,1	10,6	12,3	27,4	33,4	36,2	40,5
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	9,8	6,0	4,9	11,0	16,9	3,5	20,8	22,9	8,4
Bergbau-Erzeugnisse	76,4	117,5	101,7	38,3	49,1	49,2	114,7	166,6	150,9
darunter Kohlen	75,4	115,4	99,4	38,2	49,0	49,2	113,6	164,4	148,6
Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	51,7	55,4	82,7	7,7	5,7	8,0	59,4	61,1	90,7
Maschinen	30,9	53,3	67,7	5,3	4,7	5,0	36,2	58,0	72,7
Chemische Erzeugnisse	41,9	68,9	73,3	2,5	3,1	2,3	44,4	72,0	75,6
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	7,6	8,8	10,7	3,4	3,7	4,1	11,0	12,5	14,8
Erzeugn. d. Sägerei sowie Holzbe- u. -verarbeitung	10,4	5,8	2,8	5,6	1,1	1,0	16,0	6,9	3,8
Textilien	63,0	77,3	90,9	14,2	12,7	9,9	77,2	90,0	100,8
Sonstige Erzeugnisse	24,8	44,5	73,3	11,8	17,2	21,9	36,6	61,7	95,2
Insgesamt...	**339,3**	**461,4**	**521,1**	**110,4**	**126,5**	**132,3**	**449,7**	**587,9**	**653,4**
Lieferungen									
Nahrungsmittel	29,3	58,7	80,2	0,8	3,0	6,4	30,1	61,7	86,6
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	106,5	96,5	85,9	0,9	2,2	2,0	107,4	98,7	87,9
Bergbau-Erzeugnisse	17,3	26,7	44,4	—	—	0,0	17,3	26,7	44,4
Erzeugn. d. eisen- und metallschaff. und Gießerei-Industrie	85,4	79,1	122,9	0,5	1,7	1,5	85,9	80,8	124,4
Maschinen	13,1	30,6	52,0	7,4	4,3	12,1	20,5	34,9	64,1
Eisen- und Metallwaren	58,1	75,7	84,9	2,6	10,6	6,9	60,7	86,3	91,8
Chemische Erzeugnisse	61,1	77,9	85,4	5,2	4,2	3,7	66,3	82,1	89,1
Textilien	14,0	21,1	25,9	1,2	1,0	1,1	15,2	22,1	27,0
Sonstige Erzeugnisse	36,0	52,0	58,2	15,1	17,3	25,7	51,1	69,3	83,9
Insgesamt...	**420,8**	**518,3**	**639,8**	**33,7**	**44,3**	**59,4**	**454,5**	**562,6**	**699,2**

[1] Die Zahlen für Berlin (West) wurden vom Statistischen Landesamt Berlin ermittelt.

Anhang: Saarland

1. Umsätze des Einzelhandels*) 1952 bis 1955

Mill. ffrs.

Einzelhandelsgruppe	1952	1953	1954	1955
Einzelhandelsgeschäfte mit:				
Waren aller Art	15 476	17 390	19 240	21 026
Nahrungs- und Genußmitteln	36 020	39 558	40 580	42 557
Textilien und Schuhwaren	23 518	23 717	23 630	25 302
Hausrat und Wohnbedarf	13 025	15 278	16 057	18 181
Druckereierzeugnissen und Galanteriewaren	2 807	3 290	3 384	3 360
Pharmazeutika, Drogen, Optik	3 985	4 554	4 828	5 443
Maschinen und Fahrzeugen	2 780	3 517	4 372	5 149
Sonstiger Facheinzelhandel	7 744	7 786	7 500	7 459
Insgesamt ...	105 355	115 090	119 591	128 477

*) Nach der Umsatzsteuervoranmeldung.

2. Umsätze des Großhandels*) 1952 bis 1955

Mill. ffrs.

Großhandelsgruppe	1952	1953	1954	1955
Vieh	3 401	3 805	3 773	3 575
Getreide, Mehl, Futtermittel	8 374	8 561	8 842	9 340
Nahrungs- und Genußmittel	39 276	42 360	43 530	46 713
Rohstoffe und Halbwaren	37 011	42 875	41 694	49 625
Fertigwaren				
Produktionsgüter	10 631	10 546	10 746	12 985
Verbrauchsgüter	26 717	30 980	33 252	38 733
Zeitungsverlag und -spedition	242	496	630	627
Waren aller Art	566	473	243	312
Insgesamt ...	126 218	140 096	142 710	161 910

*) Nach der Umsatzsteuervoranmeldung.

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

Vorbemerkung: Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den Warenverkehr des Wirtschaftsgebietes der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) mit dem Ausland, den außerhalb des Bundesgebietes und der sowjetischen Besatzungszone liegenden Gebieten, die am 31.12.1937 zum Deutschen Reich gehörten, und mit dem Saarland dar. Zahlen für das Saarland vgl. S. 322 bis S. 324. Dem Wirtschaftsgebiet der Bundesrepublik sind die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg angeschlossen. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und mit Ostberlin gilt als Interzonenhandel und ist in der Außenhandelsstatistik nicht enthalten.

Der Außenhandelsstatistik liegen die Angaben der Ein- und Ausführer zugrunde.

Die Angaben im Abschnitt A beziehen sich auf den **Spezialhandel**. Dieser umfaßt die unmittelbare **Einfuhr** von Waren sowie die Einfuhr ausländischer Waren **aus** Lagern (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager),

in den freien Verkehr, zur Eigenveredelung, seit 1939 auch zur aktiven und nach passiver Lohnveredelung, in die Freihäfen zum Ge- oder Verbrauch und als Schiffsbedarf ausgehender deutscher Schiffe und Luftfahrzeuge;

sowie die **Ausfuhr** von Waren

aus dem freien Verkehr, nach Eigenveredelung, seit 1939 auch nach aktiver und zur passiven Lohnveredelung und als Schiffsbedarf ausgehender ausländischer Schiffe und Luftfahrzeuge.

(Abweichend von vorstehender Darstellung beziehen sich die Angaben für die Waren der Zolltarifnummern 2708 und 2710 seit August 1953 auf den Generalhandel.)

In den Angaben sind bis 1936 Gold und Silber (unbearbeitet oder Halbzeug) nicht enthalten; ab 1937 sind das Silber und ab 1950 das Gold einbezogen. Gold und Silber für internationale Zahlungen werden nicht nachgewiesen.

Die Benennung und Gruppierung der Waren erfolgt nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sowie nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)«. (Vgl. hierzu den betr. Anhang in den Dezember- und Jahresheften der Teile 1 und 3 von »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«.)

Die **Mengen** werden nach Reingewicht in Tonnen (t = 1000 kg), bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück ausgewiesen.

Die **Werte** beziehen sich grundsätzlich auf den **Grenzwert**, d.h. auf den Wert frei Grenze des Wirtschaftsgebietes, in der Einfuhr ohne den deutschen Einfuhrzoll.

Das **Volumen** stellt im Gegensatz zu den **Tatsächlichen Werten** (s. Abs. 7) einen nachträglich berechneten Wert dar. Es wird durch Bewertung der für die Berichtszeit angemeldeten Mengen je Warennummer mit dem Durchschnittswert (Wert je Mengeneinheit) von 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1950 für das Bundesgebiet ermittelt. Das Volumen ist mithin der Wert, der sich ergeben hätte, wenn die Preise (Durchschnittswerte) des Jahres 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1950 für das Bundesgebiet in den nachgewiesenen Berichtszeiten unverändert geblieben wären.

Zur Methode der Berechnung der Außenhandelsindices siehe den Aufsatz: »Neuberechnung von Außenhandelsindices für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1950« in »Wirtschaft und Statistik«, 3. Jg., Heft 10, S. 391.

Als **Bezugs-** und **Absatzgebiete** werden in den Tabellen A 7, 9 bis 12 und 14 die Herstellungs- und Verbrauchsländer und in den Tabellen A 11 und 13 die Einkaufs- und Käuferländer nachgewiesen. Die Länder sind zum Teil abgekürzt bezeichnet; die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tabelle 12 des Abschnittes A aufgeführt.

Vgl. ferner die Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Teil 1 bis 3.**

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1938 und 1949 bis 1956

Jahr	Tatsächliche Werte					Index des Volumens[1])			
	insgesamt			je Kopf d. Bevölkerung		insgesamt		je Kopf d. Bevölkerung	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr- (—) Ausfuhr- (+) überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. RM bzw. DM			RM bzw. DM		1936 = 100			
Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand)									
1913	10 770	10 097	— 673	160	150	170	184	170	184
1925[2])	12 362	9 290	— 3 072	198	149	132	115	143	125
1926	10 001	10 414	+ 413	159	166	118	130	126	139
1927	14 228	10 801	— 3 427	225	171	169	134	180	143
1928	14 001	12 276	— 1 725	220	193	163	152	172	161
1929	13 447	13 483	+ 36	210	210	157	169	165	178
1930	10 393	12 036	+ 1 643	162	187	140	160	147	168
1931	6 727	9 599	+ 2 872	104	149	118	145	123	152
1932	4 667	5 739	+ 1 072	72	88	110	100	114	104
1933	4 204	4 871	+ 667	64	75	108	94	112	97
1934	4 451	4 167	— 284	68	64	114	84	117	86
1935	4 159	4 270	+ 111	62	64	104	91	105	91
1936	4 218	4 768	+ 550	63	71	100	100	100	100
1937	5 468	5 911	+ 443	81	87	117	116	116	115
1938[3])	5 449	5 257	— 192	80	77	125	98	123	97
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)									
1936[4])	2 838	3 381	+ 543	69	83	100	100	100	100
1949	7 846	4 136	— 3 710	160	85	86[5])	37[5])	72[5])	31[5])
1950	11 374	8 362	— 3 012	229	168	114	86	93	71
1951	14 726	14 577	— 149	293	290	116	124	94	100
1952	16 203	16 909	+ 706	320	334	134	133	108	108
1953	16 010	18 526	+ 2 515	313	362	151	156	121	124
1954	19 337	22 035	+ 2 698	374	426	190	192	150	152
1955	24 472	25 717	+ 1 244	469	493	230	221	180	173
1956	27 964	30 861	+ 2 897	530	584	258	256	200	198

[1]) Vgl. obenstehende Vorbemerkung Abs. 8. Reichsgebiet: Originalbasis 1928; Bundesgebiet: Originalbasis 1950. — [2]) Von 1925 bis Juni 1932 einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen. — [3]) Reichsgebiet von 1937 jedoch ohne den Handelsverkehr mit Österreich. — [4]) Geschätzt, vgl.: »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1. — [5]) Geschätzt auf Grund der Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

2. Ein- und Ausfuhr 1913 bis 1937 und 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Werte der Einfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1])	10 769,7	4 111,4	289,7	906,5	2 452,7	462,5	6 658,3	3 762,0	1 850,4	1 045,9	513,2	532,7
1925[1])	12 362,1	5 223,4	122,0	1 659,4	2 813,3	628,7	7 138,7	3 643,1	2 284,5	1 211,1	752,7	458,4
1928[1])[2])	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	703,0	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1933[1])	4 203,6	1 629,7	30,9	432,5	869,9	296,4	2 573,9	1 367,6	701,4	504,9	289,0	215,9
1936[1])	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,3	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,9	177,6
1937[1])[3])	5 468,4	2 045,1	107,5	479,7	1 135,2	322,7	3 373,1	1 996,1	980,3	396,6	235,5	161,1
1950	11 373,9	5 013,5	228,3	1 276,9	3 100,5	407,9	6 360,5	3 367,5	1 564,3	1 428,6	714,4	714,1
1951	14 725,5	5 876,0	159,9	1 046,6	4 128,2	541,3	8 849,6	5 249,2	2 012,0	1 588,3	848,4	739,9
1952	16 202,9	6 064,7	151,2	941,4	4 269,7	702,5	10 138,2	5 635,5	2 356,9	2 145,8	1 175,4	970,4
1953	16 010,4	5 852,0	205,2	1 075,6	3 689,6	881,5	10 158,4	5 224,2	2 437,6	2 496,6	1 450,5	1 046,1
1954	19 337,1	7 151,0	247,0	1 275,7	4 428,1	1 200,2	12 186,1	5 502,1	3 475,7	3 208,3	1 894,4	1 313,9
1955	24 472,4	7 635,2	282,9	1 508,4	4 537,1	1 306,8	16 837,2	7 281,2	4 916,2	4 639,8	2 764,0	1 875,8
1956[4])	27 963,9	9 162,1	395,8	1 853,3	5 435,6	1 477,4	18 656,5	8 224,6	5 236,0	5 195,9	2 910,0	2 285,9
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1913[1])	*100*	*38,2*	*2,7*	*8,4*	*22,8*	*4,3*	*61,8*	*34,9*	*17,2*	*9,7*	*4,8*	*4,9*
1925[1])	*100*	*42,3*	*1,0*	*13,4*	*22,8*	*5,1*	*57,7*	*29,5*	*18,5*	*9,8*	*6,1*	*3,7*
1928[1])[2])	*100*	*40,9*	*1,0*	*10,7*	*24,1*	*5,0*	*59,1*	*28,3*	*17,9*	*12,9*	*6,7*	*6,2*
1933[1])	*100*	*38,8*	*0,7*	*10,3*	*20,7*	*7,1*	*61,2*	*32,5*	*16,7*	*12,0*	*6,9*	*5,1*
1936[1])	*100*	*35,5*	*2,3*	*10,5*	*15,9*	*6,9*	*64,5*	*37,2*	*17,8*	*9,4*	*5,2*	*4,2*
1937[1])[3])	*100*	*37,4*	*2,0*	*8,8*	*20,8*	*5,9*	*61,7*	*36,5*	*17,9*	*7,3*	*4,3*	*2,9*
1950	*100*	*44,1*	*2,0*	*11,2*	*27,3*	*3,6*	*55,9*	*29,6*	*13,8*	*12,6*	*6,3*	*6,3*
1951	*100*	*39,9*	*1,1*	*7,1*	*28,0*	*3,7*	*60,1*	*35,6*	*13,7*	*10,8*	*5,8*	*5,0*
1952	*100*	*37,4*	*0,9*	*5,8*	*26,4*	*4,3*	*62,6*	*34,8*	*14,5*	*13,2*	*7,3*	*6,0*
1953	*100*	*36,6*	*1,3*	*6,7*	*23,0*	*5,5*	*63,4*	*32,6*	*15,2*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,0*	*1,3*	*6,6*	*22,9*	*6,2*	*63,0*	*28,5*	*18,0*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,2*	*1,2*	*6,2*	*18,5*	*5,3*	*68,8*	*29,8*	*20,1*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956[4])	*100*	*32,8*	*1,4*	*6,6*	*19,4*	*5,3*	*66,7*	*29,4*	*18,7*	*18,6*	*10,4*	*8,2*
Werte der Ausfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1])	10 097,2	1 213,8	7,4	57,0	1 050,7	98,7	8 883,4	1 346,9	1 082,7	6 453,8	2 643,4	3 810,4
1925[1])[5])	9 290,4	668,7	21,7	46,0	541,5	59,5	8 621,7	1 094,2	1 033,8	6 493,7	2 322,8	4 170,9
1928[1])[5])	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1933[1])	4 871,4	222,3	9,0	29,3	146,4	37,6	4 649,1	515,9	473,7	3 659,5	1 214,6	2 444,9
1936[1])	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,5	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
1937[1])[5])	5 911,0	88,8	2,9	9,6	45,7	30,7	5 820,8	577,6	543,2	4 700,0	1 555,3	3 144,6
1950	8 362,2	195,7	21,8	25,9	70,1	77,8	8 166,5	1 167,8	1 576,3	5 422,4	1 861,9	3 560,5
1951	14 576,8	489,0	30,3	159,5	198,8	100,2	14 087,8	1 318,1	2 109,9	10 659,8	3 677,6	6 982,2
1952	16 908,8	379,4	20,7	113,6	136,6	108,6	16 529,4	1 281,5	2 543,7	12 704,2	3 487,7	9 216,5
1953	18 525,6	475,6	17,9	121,8	193,9	142,1	18 050,0	1 487,7	2 723,7	13 838,6	3 383,5	10 455,0
1954	22 035,2	514,6	17,2	151,1	238,4	107,8	21 520,6	1 694,3	2 883,0	16 943,3	4 109,0	12 834,3
1955	25 716,8	682,9	34,9	162,4	355,0	130,6	25 033,9	1 568,1	3 267,6	20 198,2	4 769,1	15 429,1
1956[4])	30 861,0	834,3	25,5	161,9	480,9	166,0	29 945,4	1 714,5	3 818,6	24 412,3	5 945,3	18 467,0
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1913[1])	*100*	*12,0*	*0,1*	*0,5*	*10,4*	*1,0*	*88,0*	*13,3*	*10,7*	*63,9*	*26,2*	*37,7*
1925[1])[5])	*100*	*7,2*	*0,2*	*0,5*	*5,8*	*0,6*	*92,8*	*11,8*	*11,1*	*69,9*	*25,0*	*44,9*
1928[1])[5])	*100*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*12,2*	*12,2*	*69,2*	*24,7*	*44,5*
1933[1])	*100*	*4,6*	*0,2*	*0,6*	*3,0*	*0,8*	*95,4*	*10,6*	*9,7*	*75,1*	*24,9*	*50,2*
1936[1])	*100*	*1,8*	*0,1*	*0,2*	*1,0*	*0,6*	*98,2*	*8,8*	*9,6*	*79,7*	*26,9*	*52,8*
1937[1])[5])	*100*	*1,5*	*0,0*	*0,2*	*0,8*	*0,5*	*98,5*	*9,8*	*9,2*	*79,5*	*26,3*	*53,2*
1950	*100*	*2,3*	*0,3*	*0,3*	*0,8*	*0,9*	*97,7*	*14,0*	*18,9*	*64,8*	*22,3*	*42,6*
1951	*100*	*3,4*	*0,2*	*1,1*	*1,4*	*0,7*	*96,6*	*9,0*	*14,5*	*73,1*	*25,2*	*47,9*
1952	*100*	*2,2*	*0,1*	*0,7*	*0,8*	*0,6*	*97,8*	*7,6*	*15,0*	*75,1*	*20,6*	*54,5*
1953	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*8,0*	*14,7*	*74,7*	*18,3*	*56,4*
1954	*100*	*2,3*	*0,1*	*0,7*	*1,1*	*0,5*	*97,7*	*7,7*	*13,1*	*76,9*	*18,6*	*58,2*
1955	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,6*	*1,4*	*0,5*	*97,3*	*6,1*	*12,7*	*78,5*	*18,5*	*60,0*
1956[4])	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,5*	*1,6*	*0,5*	*97,0*	*5,6*	*12,4*	*79,1*	*19,3*	*59,8*

[1]) Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand). — [2]) Berichtigte Zahlen. Siehe hierzu Stat. Jahrbuch 1930, Vorbemerkungen zum Hauptabschnitt VII, Auswärtiger Handel, S. 188, Abschn. VIII. — [3]) Rückwaren nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [4]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [5]) Einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

3. Index der Tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

1950 = 100

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
Index der Tatsächlichen Werte												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	129	117	70	82	133	133	139	156	129	111	119	104
1952	142	121	66	74	138	172	159	167	151	150	165	136
1953	141	117	90	84	119	216	160	155	156	175	203	146
1954	170	143	108	100	143	294	192	163	222	225	265	184
1955	215	152	124	118	146	320	265	216	314	325	387	263
1956	246	183	173	145	175	362	293	244	335	364	407	320
Index des Volumens[2])												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	102	104	62	73	118	124	100	106	90	97	94	100
1952	118	110	58	71	123	157	124	121	117	139	135	144
1953	133	117	93	88	120	200	146	135	147	172	190	154
1954	167	145	100	104	153	243	184	151	208	237	275	200
1955	203	158	114	121	160	280	238	185	261	339	379	299
1956	227	186	157	145	186	331	257	200	266	383	400	367
Index der Durchschnittswerte												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	127	112	112	112	113	107	139	147	143	115	126	104
1952	121	110	114	104	112	110	128	138	129	108	122	94
1953	106	100	97	96	99	108	109	115	106	102	107	95
1954	102	98	108	96	93	121	104	108	107	95	97	92
1955	106	96	109	97	91	115	111	117	121	96	102	88
1956	108	98	111	100	94	109	114	122	126	95	102	87
Ausfuhr												
Index der Tatsächlichen Werte												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	174	250	139	615	284	129	173	113	134	197	198	196
1952	202	194	95	438	195	139	202	110	161	234	187	259
1953	222	243	82	469	277	183	221	127	173	255	182	294
1954	264	263	79	582	340	139	264	145	183	312	221	360
1955	308	349	160	626	507	168	307	134	207	372	256	433
1956	369	426	117	624	686	213	367	147	242	450	319	519
Index des Volumens[2])												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	143	226	140	487	240	150	141	90	108	162	146	170
1952	154	175	76	348	160	159	154	82	117	180	131	206
1953	180	228	75	366	228	225	179	96	145	207	153	236
1954	223	263	76	451	294	225	222	114	158	264	197	299
1955	257	363	207	530	483	242	254	108	174	309	222	354
1956	297	432	90	499	714	250	293	116	195	359	262	410
Index der Durchschnittswerte												
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	122	111	99	126	118	86	122	125	124	121	135	115
1952	131	111	125	126	122	88	131	135	137	130	143	126
1953	123	106	109	128	121	81	123	132	119	123	119	125
1954	118	100	104	129	116	62	119	127	116	118	112	121
1955	120	96	77	118	105	69	121	124	119	121	116	122
1956	124	99	129	125	96	85	125	126	125	125	122	127

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [2]) Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) in Millionen DM, vgl. Tabelle 5 dieses Jahrganges (für die Jahre 1954 bis 1956) und Tabelle 4 der früheren Jahrgänge (für die Jahre 1951 bis 1953).

4. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1956

Werte in Millionen DM

Jahr	Insgesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Einfuhr													
1950	11 373,9	966,1	708,2	822,6	747,5	678,2	790,5	948,5	864,3	1 006,3	1 312,4	1 206,2	1 323,0
1951	14 725,5	1 241,1	1 221,7	1 257,3	1 077,8	1 048,7	1 072,4	1 191,4	1 208,5	1 577,5	1 183,5	1 269,0	1 376,8
1952	16 202,9	1 402,5	1 461,0	1 458,4	1 279,2	1 174,6	1 122,3	1 238,4	1 192,4	1 272,9	1 495,7	1 410,8	1 694,8
1953	16 010,4	1 353,3	1 176,4	1 277,8	1 252,2	1 236,5	1 341,8	1 283,7	1 243,4	1 358,8	1 431,3	1 474,3	1 580,8
1954	19 337,1	1 311,5	1 213,8	1 585,7	1 471,9	1 558,0	1 558,6	1 573,3	1 518,7	1 714,5	1 847,6	1 947,2	2 036,3
1955	24 472,4	1 692,6	1 819,9	1 996,9	2 020,6	1 914,3	1 947,2	2 110,8	2 034,7	2 135,6	2 188,2	2 143,6	2 468,0
1956	27 963,9	2 161,4	1 786,7	2.171,8	2 290,8	2 233,8	2 431,3	2 404,4	2 328,1	2 396,7	2 613,2	2 613,7	2 532,0
Ausfuhr													
1950	8 362,2	442,8	473,8	590,5	542,0	594,9	651,9	727,8	751,2	696,8	901,3	979,8	1 009,5
1951	14 576,8	918,6	978,2	1 088,1	1 148,6	1 146,8	1 248,9	1 350,6	1 322,8	1 366,5	1 260,1	1 167,2	1 580,4
1952	16 908,8	1 311,8	1 274,6	1 378,1	1 305,9	1 407,5	1 378,2	1 489,2	1 348,4	1 426,2	1 461,9	1 373,7	1 753,3
1953	18 525,6	1 262,4	1 230,7	1 477,3	1 527,1	1 429,8	1 558,4	1 567,2	1 499,9	1 508,9	1 724,3	1 645,4	2 094,3
1954	22 035,2	1 501,9	1 507,2	1 932,0	1 661,7	1 822,6	1 705,8	1 916,2	1 836,7	1 840,3	1 980,7	2 027,3	2 302,7
1955	25 716,8	1 780,7	1 907,9	2 221,2	2 012,8	2 164,6	2 012,6	2 158,7	2 003,0	2 121,3	2 316,7	2 296,3	2 721,0
1956	30 861,0	2 142,9	2 044,1	2 346,2	2 691,8	2 495,3	2 760,4	2 581,3	2 449,0	2 631,0	2 865,7	2 819,7	3 033.8

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1950		1954			1955			1956		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH	Mill. DM
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	5 013,5	44,08	7 151,0	36,98	7 285,3	7 635,2	31,20	7 922,2	9 162,1	32,76	9 336,7
Lebende Tiere	228,3	2,01	247,0	1,28	229,2	282,9	1,16	260,0	395,8	1,42	357,2
Pferde	3,7	0,03	1,0	0,01	0,9	1,7	0,01	1,3	1,5	0,01	1,3
Rindvieh	144,8	1,27	154,5	0,80	140,9	226,0	0,92	203,7	266,7	0,95	232,2
Schweine	77,9	0,68	89,1	0,46	85,9	50,9	0,21	52,4	118,8	0,42	116,4
Sonstige lebende Tiere	1,8	0,02	2,4	0,01	1,5	4,4	0,02	2,6	8,7	0,03	7,3
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 276,9	11,23	1 275,7	6,60	1 323,0	1 508,4	6,16	1 549,6	1 853,3	6,63	1 851,0
Milch	10,9	0,10	4,7	0,02	5,3	16,1	0,07	20,0	15,2	0,05	15,6
Butter	210,3	1,85	58,4	0,30	61,2	148,0	0,60	152,7	152,5	0,55	159,3
Käse	95,8	0,84	132,8	0,69	128,4	155,5	0,64	140,7	168,5	0,60	158,3
Fleisch und Fleischwaren	273,9	2,41	204,5	1,06	205,5	231,7	0,95	247,3	435,4	1,56	428,4
Därme	59,2	0,52	65,9	0,34	66,4	79,1	0,32	72,6	95,9	0,34	77,7
Fische und Fischzubereitungen	65,8	0,58	81,4	0,42	76,4	89,9	0,37	81,9	109,4	0,39	91,0
Walöl zur Ernährung	60,1	0,53	94,3	0,49	111,7	68,1	0,28	77,2	56,3	0,20	57,4
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	155,8	1,37	122,1	0,63	140,9	108,1	0,44	132,6	123,9	0,44	148,6
Eier, Eiweiß, Eigelb	331,5	2,91	432,8	2,24	455,9	521,5	2,13	547,0	597,0	2,13	637,2
Honig	6,0	0,05	30,1	0,16	29,8	34,4	0,14	32,5	38,2	0,14	29,2
Fischmehl u. dgl.	7,7	0,07	48,8	0,25	41,4	55,9	0,23	45,0	60,7	0,22	48,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 100,5	27,26	4 428,1	22,90	4 743,0	4 537,1	18,54	4 971,6	5 435,6	19,44	5 777,1
Weizen	626,0	5,50	1 047,7	5,42	1 219,1	795,4	3,25	883,8	933,7	3,34	1 078,0
Roggen	61,0	0,54	44,4	0,23	50,3	37,8	0,15	38,5	15,2	0,05	15,0
Gerste	76,1	0,67	247,6	1,28	283,4	218,8	0,89	201,5	524,1	1,87	502,5
Hafer	24,4	0,21	36,1	0,19	39,1	39,7	0,16	30,7	64,8	0,23	55,1
Mais[2])	196,3	1,73	223,3	1,16	231,5	150,9	0,62	151,0	217,7	0,78	214,1
Hirse und sonstiges Getreide[2])	0,8	0,01	14,9	0,08	12,5	54,7	0,22	58,7	39,5	0,14	36,6
Reis	83,9	0,74	58,4	0,30	52,2	54,0	0,22	70,5	57,6	0,21	75,5
Müllereierzeugnisse	6,4	0,06	1,8	0,01	4,1	0,2	0,00	0,3	0,4	0,00	0,5
Malz	15,2	0,13	10,5	0,05	9,8	21,9	0,09	19,0	31,9	0,11	28,4
Nichtölhaltige Sämereien	21,1	0,19	74,6	0,39	67,9	53,1	0,22	38,9	65,0	0,23	59,0
Hülsenfrüchte zur Ernährung	53,8	0,47	71,0	0,37	62,3	61,5	0,25	52,0	66,9	0,24	64,1
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	3,2	0,03	6,1	0,03	15,0	6,6	0,03	16,8	3,5	0,01	7,4
Grün- und Rauhfutter	2,2	0,02	6,8	0,04	4,6	7,1	0,03	3,9	4,1	0,01	2,4
Kartoffeln	10,2	0,09	29,3	0,15	31,8	35,3	0,14	46,3	31,9	0,11	37,7
Andere Hackfrüchte	3,6	0,03	8,5	0,04	9,7	2,1	0,01	2,2	10,6	0,04	12,2
Gemüse und sonstige Küchengewächse	105,1	0,92	201,9	1,04	172,1	258,7	1,06	228,9	284,4	1,02	220,8
Obst, außer Südfrüchten	197,2	1,73	330,5	1,71	274,5	450,0	1,84	411,2	503,2	1,80	381,3
Südfrüchte	371,8	3,27	554,1	2,87	594,6	592,9	2,42	625,1	649,9	2,32	624,4
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	11,2	0,10	65,8	0,34	67,5	68,8	0,28	72,6	173,5	0,62	179,3
Kakao, roh	162,0	1,42	326,8	1,69	219,9	293,7	1,20	214,6	280,0	1,00	291,5
Kakaoerzeugnisse	72,0	0,63	31,3	0,16	25,3	35,3	0,14	25,7	42,9	0,15	38,3
Gewürze	32,9	0,29	27,6	0,14	54,6	28,9	0,12	66,8	31,5	0,11	83,6
Zucker	339,8	2,99	12,3	0,06	18,4	83,2	0,34	112,3	111,9	0,40	153,8
Ölfrüchte zur Ernährung	255,7	2,25	505,5	2,61	522,1	549,8	2,25	610,1	619,2	2,21	690,8
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	234,3	2,06	239,3	1,24	317,9	317,4	1,30	494,3	310,5	1,11	445,5
Margarine und ähnliche Speisefette	45,5	0,40	2,2	0,01	3,0	7,3	0,03	10,0	0,8	0,00	0,9
Ölkuchen	36,1	0,32	107,5	0,56	92,4	125,9	0,51	101,1	143,9	0,51	116,2
Kleie	0,6	0,01	—	—	—	0,4	0,00	0,8	2,0	0,01	4,0
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	1,9	0,02	2,4	0,01	1,4	2,3	0,01	1,8	6,6	0,02	4,5
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	12,7	0,11	74,8	0,39	221,2	92,3	0,38	297,0	102,3	0,37	262,1
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	37,6	0,33	65,1	0,34	64,7	90,9	0,37	85,2	105,8	0,38	91,7
Genußmittel	407,9	3,59	1 200,2	6,21	990,0	1 306,8	5,34	1 141,0	1 477,4	5,28	1 351,4
Hopfen	6,7	0,06	1,0	0,01	1,3	1,0	0,00	1,3	3,4	0,01	4,2
Kaffee	132,1	1,16	728,4	3,77	516,3	759,6	3,10	597,6	832,5	2,98	675,2
Tee	9,0	0,08	29,5	0,15	25,8	39,4	0,16	29,3	40,9	0,15	32,7
Rohtabak	191,1	1,68	316,8	1,64	257,6	370,7	1,51	287,8	393,4	1,41	299,4
Tabakerzeugnisse	0,9	0,01	1,3	0,01	1,0	0,5	0,00	0,4	0,6	0,00	0,4
Bier	0,1	0,00	0,8	0,00	1,0	1,3	0,01	1,6	1,7	0,01	2,1
Branntwein	3,6	0,03	6,7	0,03	8,0	5,8	0,02	5,3	11,4	0,04	17,5
Wein	64,4	0,57	115,7	0,60	179,1	128,4	0,52	217,8	193,5	0,69	319,9
Gewerbliche Wirtschaft	6 360,5	55,99	12 186,1	63,02	11 720,9	16 837,2	68,80	15 154,8	18 656,5	66,71	16 370,5
Rohstoffe	3 367,5	29,61	5 502,1	28,45	5 080,5	7 281,2	29,75	6 233,2	8 224,6	29,41	6 737,6
Abfallseide, Seidengehäuse	12,5	0,11	7,0	0,04	6,1	7,1	0,03	6,8	8,4	0,03	9,5

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [2]) 1950 einschl. Dari, Milocorn. — [3]) 1954 bis 1956 einschl. Dari, Milocorn.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1950		1954			1955			1956		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	195,7	2,34	514,6	2,34	514,8	682,9	2,66	709,6	834,3	2,70	844,4
Lebende Tiere	21,8	0,26	17,2	0,08	16,6	34,9	0,14	45,2	25,5	0,08	19,7
Pferde	11,2	0,13	11,0	0,05	.	9,8	0,04	.	19,8	0,06	.
Rindvieh	8,9	0,11	2,0	0,01	.	1,4	0,01	.	1,8	0,01	.
Schweine	0,2	0,00	0,6	0,00	.	18,8	0,07	.	0,0	0,00	.
Sonstige lebende Tiere	1,6	0,02	3,7	0,02	.	4,9	0,02	.	3,9	0,01	.
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	25,9	0,31	151,1	0,69	117,0	162,4	0,63	137,4	161,9	0,52	129,5
Milch	6,9	0,08	2,1	0,01	.	0,3	0,00	.	3,3	0,01	.
Butter	0,5	0,01	0,0	0,00	.	0,1	0,00	.	0,0	0,00	.
Käse	7,4	0,09	22,3	0,10	.	26,1	0,10	.	24,4	0,08	.
Fleisch und Fleischwaren	7,1	0,08	80,9	0,37	.	78,7	0,31	.	58,7	0,19	.
Därme	1,3	0,02	5,7	0,03	.	6,3	0,02	.	8,3	0,03	.
Fische und Fischzubereitungen	2,7	0,03	34,2	0,16	.	44,1	0,17	.	56,9	0,18	.
Walöl zur Ernährung	0,0	0,00	0,6	0,00	.	0,3	0,00	.	2,7	0,01	.
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	—	—	3,9	0,02	.	4,4	0,02	.	4,8	0,02	.
Eier, Eiweiß, Eigelb	0,0	0,00	0,8	0,00	.	1,0	0,00	.	1,8	0,01	.
Honig	—	—	0,1	0,00	.	0,0	0,00	.	0,0	0,00	.
Fischmehl u. dgl.	0,0	0,00	0,7	0,00	.	1,0	0,00	.	0,8	0,00	.
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	70,1	0,84	238,4	1,08	206,1	355,0	1,38	338,7	480,9	1,56	500,3
Weizen	0,2	0,00	0,5	0,00	.	0,6	0,00	.	5,7	0,02	.
Roggen	3,0	0,04	5,2	0,02	.	48,2	0,19	.	75,1	0,24	.
Gerste	0,0	0,00	0,6	0,00	.	8,9	0,03	.	7,2	0,02	.
Hafer	0,2	0,00	0,5	0,00	.	0,3	0,00	.	0,8	0,00	.
Mais[2])	0,0	0,00	0,0	0,00	.	2,7	0,01	.	3,0	0,01	.
Hirse und sonstiges Getreide[2])	0,0	0,00	0,1	0,00	.	5,2	0,02	.	11,4	0,04	.
Reis	—	—	0,5	0,00	.	2,8	0,01	.	1,3	0,00	.
Müllereierzeugnisse	0,0	0,00	13,7	0,06	.	37,1	0,14	.	95,6	0,31	.
Malz	1,7	0,02	3,3	0,02	.	3,6	0,01	.	2,9	0,01	.
Nichtölhaltige Sämereien	17,5	0,21	14,2	0,06	.	9,7	0,04	.	11,1	0,04	.
Hülsenfrüchte zur Ernährung	1,6	0,02	1,8	0,01	.	1,6	0,01	.	1,1	0,00	.
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	0,4	0,00	0,0	0,00	.	0,0	0,00	.	0,2	0,00	.
Grün- und Rauhfutter	0,7	0,01	6,2	0,03	.	5,4	0,02	.	6,6	0,02	.
Kartoffeln	16,3	0,20	14,9	0,07	.	12,3	0,05	.	13,4	0,04	.
Andere Hackfrüchte	1,8	0,02	2,9	0,01	.	1,8	0,01	.	0,0	0,00	.
Gemüse und sonstige Küchengewächse	2,2	0,03	3,4	0,02	.	2,9	0,01	.	5,1	0,02	.
Obst, außer Südfrüchten	1,9	0,02	4,3	0,02	.	2,8	0,01	.	6,6	0,02	.
Südfrüchte	0,3	0,00	4,8	0,02	.	6,7	0,03	.	3,7	0,01	.
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	0,8	0,01	2,0	0,01	.	3,0	0,01	.	4,1	0,01	.
Kakao, roh	0,4	0,00	0,5	0,00	.	0,4	0,00	.	1,6	0,01	.
Kakaoerzeugnisse	0,1	0,00	7,5	0,03	.	10,0	0,04	.	14,0	0,05	.
Gewürze	0,4	0,00	1,3	0,01	.	1,2	0,00	.	1,7	0,01	.
Zucker	0,5	0,01	6,8	0,03	.	3,3	0,01	.	2,6	0,01	.
Ölfrüchte zur Ernährung	1,0	0,01	1,9	0,01	.	1,5	0,01	.	2,8	0,01	.
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	3,5	0,04	20,6	0,09	.	22,9	0,09	.	14,0	0,05	.
Margarine und ähnliche Speisefette	6,3	0,08	8,3	0,04	.	9,1	0,04	.	9,9	0,03	.
Ölkuchen	1,5	0,02	63,7	0,29	.	87,9	0,34	.	104,2	0,34	.
Kleie	2,2	0,03	2,3	0,01	.	11,0	0,04	.	15,0	0,05	.
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	0,3	0,00	7,9	0,04	.	5,5	0,02	.	5,8	0,02	.
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	3,4	0,04	31,8	0,14	.	38,5	0,15	.	44,4	0,14	.
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	1,7	0,02	6,8	0,03	.	8,1	0,03	.	10,1	0,03	.
Genußmittel	77,8	0,93	107,8	0,49	175,2	130,6	0,51	188,3	166,0	0,54	195,0
Hopfen	58,3	0,70	34,6	0,16	.	42,1	0,16	.	57,8	0,19	.
Kaffee	0,2	0,00	3,1	0,01	.	5,6	0,02	.	7,7	0,02	.
Tee	0,0	0,00	0,3	0,00	.	0,3	0,00	.	0,6	0,00	.
Rohtabak	0,2	0,00	1,3	0,01	.	2,9	0,01	.	5,2	0,02	.
Tabakerzeugnisse	0,1	0,00	1,0	0,00	.	1,1	0,00	.	2,1	0,01	.
Bier	10,1	0,12	42,5	0,19	.	50,4	0,20	.	57,5	0,19	.
Branntwein	0,3	0,00	2,0	0,01	.	1,9	0,01	.	2,7	0,01	.
Wein	8,6	0,10	23,0	0,10	.	26,2	0,10	.	32,4	0,10	.
Gewerbliche Wirtschaft	8 166,5	97,66	21 520,6	97,66	18 121,1	25 033,9	97,34	20 742,0	29 945,4	97,03	23 905,5
Rohstoffe	1 167,8	13,96	1 694,3	7,69	1 331,2	1 568,1	6,10	1 263,0	1 714,5	5,56	1 360,4
Abfallseide, Seidengehäuse	0,7	0,01	0,0	0,00	0,0	0,1	0,00	0,1	0,3	0,00	0,3

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [2]) 1950 einschl. Dari, Milocorn. — [2]) 1954 bis 1956 einschl. Dari, Milocorn.

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1950 Tatsächliche Werte Mill. DM	1950 Tatsächliche Werte vH	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 Tatsächliche Werte vH	1954 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1955 Tatsächliche Werte Mill. DM	1955 Tatsächliche Werte vH	1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte vH	1956 Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 195 Mill. D
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	14,2	0,12	21,5	0,11	21,8	24,9	0,10	23,8	24,8	0,09	24,
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	711,5	6,26	699,2	3,62	706,8	825,9	3,37	873,5	852,8	3,05	903,
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	835,1	7,34	1 072,6	5,55	1 110,9	997,0	4,07	1 033,3	1 011,4	3,62	1 145,
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	180,2	1,58	189,1	0,98	230,4	198,6	0,81	242,8	194,9	0,70	256,
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	12,5	0,11	23,4	0,12	35,2	34,1	0,14	46,2	30,4	0,11	41,
Felle zu Pelzwerk, roh	48,6	0,43	89,7	0,46	44,4	117,6	0,48	53,7	125,5	0,45	57,
Andere Felle und Häute	232,4	2,04	230,7	1,19	277,9	287,8	1,18	371,4	295,2	1,06	370,
Bettfedern	47,8	0,42	70,0	0,36	70,0	83,2	0,34	78,8	94,5	0,34	86,
Holz zu Holzmasse	27,8	0,24	76,1	0,39	54,5	133,3	0,54	85,8	111,2	0,40	77,
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	46,2	0,41	224,1	1,16	191,8	370,1	1,51	306,8	336,7	1,20	282,
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	6,2	0,05	6,8	0,04	5,1	10,8	0,04	8,2	11,5	0,04	8,
Kautschuk, Guttaperchа, Balata	229,8	2,02	283,3	1,46	360,8	489,8	2,00	407,7	411,5	1,47	351,
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	43,3	0,38	20,8	0,11	18,4	27,2	0,11	21,4	24,2	0,09	19,
Ölfrüchte zu techn. Ölen	12,0	0,11	11,4	0,06	12,7	11,2	0,05	13,2	14,0	0,05	14,
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	145,1	1,28	465,7	2,41	299,6	1 018,2	4,16	571,8	1 401,1	5,01	670,
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	22,2	0,19	19,1	0,10	15,1	25,7	0,10	18,9	33,4	0,12	20,
Erdöl, roh und getoppt[1])	173,4	1,52	547,6	2,83	532,0	647,4	2,65	631,5	781,6	2,79	735,
Eisenerze	163,5	1,44	494,2	2,56	294,1	803,6	3,28	481,3	1 078,4	3,86	598,
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	9,0	0,08	45,4	0,24	29,7	45,0	0,18	37,7	84,2	0,30	58,
Manganerze	16,1	0,14	35,1	0,18	19,4	54,1	0,22	34,9	83,2	0,30	45,
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	68,3	0,60	111,8	0,58	72,8	134,6	0,55	79,2	167,5	0,60	87,
Bleierze	18,1	0,16	56,8	0,29	49,9	50,0	0,20	44,8	65,0	0,23	51,
Zinkerze	12,1	0,11	11,8	0,06	20,7	30,6	0,13	39,3	36,4	0,13	44,
Chromerze	8,2	0,07	31,1	0,16	23,0	35,9	0,15	26,3	37,3	0,13	24,
Nickelerze	0,6	0,01	0,1	0,00	0,1	0,0	0,00	0,1	3,1	0,01	21,
Schwefelkies	32,2	0,28	83,4	0,43	53,2	102,1	0,42	57,7	126,6	0,45	66,
Sonstige Erze und Metallaschen	36,3	0,32	70,4	0,36	46,1	85,1	0,35	34,0	104,8	0,37	37,
Bauxit, Kryolith	10,8	0,09	49,9	0,26	52,4	59,1	0,24	56,9	72,2	0,26	66,
Speise- und Industriesalz	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,1	0,0	0,00	0,
Kalirohsalze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden	48,1	0,42	112,4	0,58	98,7	152,3	0,62	133,7	174,5	0,62	146,
Rohphosphate	32,0	0,28	53,2	0,28	46,8	66,8	0,27	51,4	69,5	0,25	48,
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	31,8	0,28	54,5	0,28	60,1	78,9	0,32	93,2	84,4	0,30	97,
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	23,4	0,21	57,6	0,30	46,0	62,8	0,26	47,8	66,0	0,24	50,
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	11,7	0,10	74,7	0,39	62,4	83,0	0,34	77,1	74,5	0,27	71,
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	44,7	0,39	101,8	0,53	111,5	127,4	0,52	142,0	133,9	0,48	146,
Halbwaren	**1 564,3**	**13,76**	**3 475,7**	**17,97**	**3 252,8**	**4 916,2**	**20,09**	**4 079,7**	**5 236,0**	**18,72**	**4 159,**
Roheseide und Seidengespinste	28,8	0,25	33,6	0,17	34,5	33,8	0,14	32,5	33,3	0,12	36,
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	73,8	0,65	72,7	0,38	75,8	93,1	0,38	88,6	113,6	0,41	108,
Gespinste aus:											
Zellwolle und synthetischen Fasern	4,2	0,04	21,4	0,11	23,4	18,2	0,07	20,6	21,7	0,08	26,
Wolle u. anderen Tierhaaren	160,8	1,41	198,5	1,03	193,0	270,7	1,11	283,2	309,5	1,11	332,
Baumwolle	66,0	0,58	44,6	0,23	43,7	36,2	0,15	34,0	45,5	0,16	46,
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	22,4	0,20	22,0	0,11	24,0	32,0	0,13	34,4	29,5	0,11	33,
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	101,1	0,89	408,6	2,11	343,9	571,8	2,34	452,7	475,4	1,70	374,
Holzmasse, Zellstoff	120,2	1,06	250,4	1,29	211,6	308,5	1,26	244,9	321,2	1,15	252,
Kautschuk, bearbeitet	0,4	0,00	1,9	0,01	2,1	2,1	0,01	1,8	2,9	0,01	2,
Glasmasse, Rohglas	0,7	0,01	3,3	0,02	4,6	5,7	0,02	7,1	3,6	0,01	4,
Zement	0,7	0,01	1,9	0,01	2,7	4,7	0,02	10,0	5,8	0,02	10,
Sonstige mineralische Baustoffe	15,2	0,13	34,5	0,18	33,7	48,9	0,20	50,3	64,1	0,23	61,
Roheisen	2,9	0,03	30,3	0,16	23,0	50,0	0,20	37,3	35,0	0,13	24,
Alteisen (Schrott)	3,1	0,03	116,8	0,60	47,4	261,8	1,07	84,0	186,5	0,67	48,
Ferrolegierungen	19,6	0,17	53,2	0,28	59,5	87,0	0,36	103,9	69,0	0,25	65,
Eisenhalbzeug	2,7	0,02	143,7	0,74	115,0	231,3	0,95	176,1	225,9	0,81	177,
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:											
Aluminium	10,0	0,09	91,4	0,47	65,2	150,5	0,62	110,0	132,6	0,47	90,
Kupfer	162,5	1,43	734,1	3,80	557,6	1 103,1	4,51	623,1	1 093,6	3,91	558,

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1950		1954			1955			1956		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH	Mill. DM
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	42,7	0,51	88,6	0,40	81,3	131,2	0,51	127,4	169,5	0,55	176,9
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	83,0	0,99	63,2	0,29	78,4	62,5	0,24	78,8	74,8	0,24	92,6
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	6,8	0,08	25,9	0,12	19,6	36,3	0,14	28,3	40,0	0,13	33,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	1,8	0,02	2,6	0,01	2,6	5,7	0,02	7,1	6,1	0,02	5,9
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	3,7	0,04	20,5	0,09	11,0	28,3	0,11	14,6	31,3	0,10	17,0
Felle zu Pelzwerk, roh	9,7	0,12	6,1	0,03	0,7	5,9	0,02	2,2	6,9	0,02	2,1
Andere Felle und Häute	0,6	0,01	8,4	0,04	14,0	20,2	0,08	46,0	33,1	0,11	74,8
Bettfedern	2,5	0,03	2,3	0,01	2,5	3,1	0,01	2,9	2,4	0,01	2,0
Holz zu Holzmasse	2,6	0,03	0,0	0,00	0,0	0,1	0,00	0,0	8,7	0,03	1,8
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	27,7	0,33	9,8	0,04	4,9	13,9	0,05	5,8	20,3	0,07	8,3
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	0,0	0,00	0,1	0,00	0,4	0,1	0,00	0,4	0,1	0,00	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	1,3	0,02	1,7	0,01	1,6	3,2	0,01	2,1	5,0	0,02	3,3
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	4,9	0,06	10,0	0,05	9,4	6,5	0,03	5,4	5,8	0,02	4,9
Ölfrüchte zu techn. Ölen	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	0,1	0,00	0,1	0,1	0,00	0,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	799,2	9,56	1 172,6	5,32	850,5	930,0	3,62	660,3	966,3	3,13	643,4
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	51,5	0,62	66,8	0,30	52,7	66,5	0,26	53,9	68,3	0,22	53,2
Erdöl, roh und getoppt[1]	0,7	0,01	0,2	0,00	0,2	—	—	—	—	—	—
Eisenerze	2,1	0,03	8,5	0,04	10,5	9,9	0,04	12,8	12,4	0,04	13,9
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	3,3	0,04	10,4	0,05	15,4	10,2	0,04	13,3	16,5	0,05	18,9
Manganerze	0,0	0,00	1,1	0,00	0,3	1,7	0,01	1,2	0,4	0,00	0,1
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	—	—	—	—	—	—	—	—	2,2	0,01	1,8
Bleierze	0,0	0,00	—	—	—	0,1	0,00	0,0	—	—	—
Zinkerze	0,3	0,00	1,6	0,01	3,4	2,1	0,01	4,1	1,8	0,01	2,9
Chromerze	—	—	0,1	0,00	0,1	0,1	0,00	0,1	1,0	0,00	0,8
Nickelerze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	0,4	0,00	0,8	0,00	0,9	1,8	0,01	1,8	0,4	0,00	0,4
Sonstige Erze und Metallaschen	6,4	0,08	10,7	0,05	14,6	27,2	0,11	33,7	10,8	0,04	13,7
Bauxit, Kryolith	—	—	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,0
Speise- und Industriesalz	12,8	0,15	16,3	0,07	15,7	18,3	0,07	16,5	21,3	0,07	18,7
Kalirohsalze	34,3	0,41	5,0	0,02	10,3	2,3	0,01	5,1	3,9	0,01	8,1
Sonstige Steine und Erden	48,7	0,58	93,1	0,42	73,7	103,3	0,40	79,8	123,6	0,40	92,6
Rohphosphate	0,1	0,00	—	—	—	0,0	0,00	0,0	—	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	8,9	0,11	17,5	0,08	14,9	18,7	0,07	15,7	18,7	0,06	17,7
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	1,6	0,02	8,0	0,04	3,0	8,0	0,03	2,7	7,6	0,02	2,6
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	0,0	0,00	1,7	0,01	0,6	2,8	0,01	1,0	2,0	0,01	1,5
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	9,4	0,11	40,8	0,19	38,0	48,0	0,19	40,0	52,7	0,17	46,8
Halbwaren	**1 576,3**	**18,85**	**2 883,0**	**13,08**	**2 488,3**	**3 267,6**	**12,71**	**2 740,6**	**3 818,6**	**12,37**	**3 066,7**
Rohseide und Seidengespinste	7,1	0,08	8,6	0,04	6,9	9,0	0,03	7,2	11,6	0,04	11,8
Rayon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	45,8	0,55	104,0	0,47	94,3	121,0	0,47	118,9	145,3	0,47	142,0
Gespinste aus:											
Zellwolle und synthetischen Fasern	2,0	0,02	14,4	0,07	13,0	17,3	0,07	16,5	17,9	0,06	15,7
Wolle u. anderen Tierhaaren	35,3	0,42	47,8	0,22	40,3	47,8	0,19	42,0	48,5	0,16	41,5
Baumwolle	9,2	0,11	33,2	0,15	29,8	39,1	0,15	37,0	26,5	0,09	23,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	4,3	0,05	8,6	0,04	10,8	6,7	0,03	8,7	6,4	0,02	7,8
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	22,7	0,27	36,3	0,16	21,0	31,4	0,12	14,6	51,8	0,17	20,3
Holzmasse, Zellstoff	29,0	0,35	33,2	0,15	34,5	33,2	0,13	33,8	34,2	0,11	32,4
Kautschuk, bearbeitet	2,2	0,03	29,0	0,13	17,9	43,2	0,17	24,6	59,6	0,19	33,0
Glasmasse, Rohglas	2,9	0,03	5,0	0,02	4,8	7,0	0,03	6,6	7,6	0,02	7,6
Zement	64,8	0,77	74,2	0,34	64,5	95,0	0,37	84,9	81,4	0,26	70,1
Sonstige mineralische Baustoffe	35,7	0,43	59,5	0,27	49,8	65,4	0,25	54,1	84,1	0,27	63,8
Roheisen	71,0	0,85	87,7	0,40	56,6	79,9	0,31	45,7	104,5	0,34	51,9
Alteisen (Schrott)	245,5	2,94	116,7	0,53	80,7	99,7	0,39	55,5	181,5	0,59	99,1
Ferrolegierungen	0,6	0,01	12,5	0,06	5,6	26,6	0,10	11,9	66,9	0,22	29,1
Eisenhalbzeug	24,7	0,30	120,5	0,55	106,9	126,0	0,49	101,1	143,3	0,46	106,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:											
Aluminium	33,9	0,41	31,5	0,14	15,0	5,9	0,02	4,4	8,4	0,03	5,4
Kupfer	77,6	0,93	127,1	0,58	88 2	194,5	0,76	102,9	219,4	0,71	107,9

[1] Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277.

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1950 Tatsächliche Werte Mill. DM	1950 Tatsächliche Werte vH	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 Tatsächliche Werte vH	1954 Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1955 Tatsächliche Werte Mill. DM	1955 Tatsächliche Werte vH	1955 Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte vH	1956 Volumen[1] (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM
noch: NE-Metalle											
Nickel	23,2	0,20	75,6	0,39	52,4	106,4	0,43	72,8	146,6	0,52	70,0
Blei	6,3	0,06	65,8	0,34	96,7	103,7	0,42	137,8	73,3	0,26	88,6
Zinn	68,2	0,60	62,1	0,32	60,0	71,7	0,29	68,1	78,9	0,28	69,6
Zink	12,1	0,11	54,5	0,28	108,5	75,3	0,31	134,8	73,3	0,26	120,6
Sonstige unedle Metalle	13,1	0,12	52,2	0,27	23,9	80,0	0,33	43,5	73,0	0,26	40,5
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	10,0	0,09	12,1	0,06	10,5	13,3	0,05	10,4	21,1	0,08	15,8
Sonstige technische Fette u. Öle	344,6	3,03	219,0	1,13	355,8	222,4	0,91	342,1	266,1	0,95	356,3
Koks	7,6	0,07	18,5	0,10	11,7	34,1	0,14	17,0	69,6	0,25	25,7
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	4,4	0,04	3,4	0,02	2,9	13,7	0,06	11,4	30,2	0,11	26,8
Kraftstoffe und Schmieröle[1]	108,3	0,95	185,9	0,96	168,8	357,2	1,46	302,6	644,6	2,30	483,8
Teer und Teerdestillationserzeugnisse[1]	18,3	0,16	62,8	0,32	72,2	39,4	0,16	54,6	37,8	0,14	49,8
Aufbereitete Kalidüngemittel	0,0	0,00	—	—	—	—	—	—	0,0	0,00	0,0
Thomasphosphatmehl	13,0	0,11	20,1	0,10	29,2	19,3	0,08	28,9	13,3	0,05	20,7
Sonstige Phosphordüngemittel	6,1	0,05	0,4	0,00	0,2	0,5	0,00	0,2	0,7	0,00	0,3
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	6,6	0,06	0,0	0,00	0,1	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,0
Gerbstoffauszüge	16,4	0,14	14,3	0,07	11,5	20,6	0,08	16,8	16,9	0,06	14,2
Sonstige chemische Halbwaren	20,9	0,18	120,2	0,62	149,2	152,9	0,62	175,3	144,1	0,52	161,7
Gold für gewerbliche Zwecke	29,5	0,26	126,4	0,65	142,1	119,4	0,49	137,3	184,7	0,66	221,5
Sonstige Halbwaren	60,8	0,53	119,6	0,62	96,5	176,6	0,72	131,7	193,1	0,69	139,0
Fertigwaren	**1 428,6**	**12,56**	**3 208,3**	**16,59**	**3 387,6**	**4 639,8**	**18,96**	**4 841,9**	**5 195,9**	**18,58**	**5 473,3**
Vorerzeugnisse	**714,4**	**6,28**	**1 894,4**	**9,80**	**1 962,1**	**2 764,0**	**11,29**	**2 705,1**	**2 910,0**	**10,41**	**2 855,3**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:											
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	32,7	0,29	47,1	0,24	51,4	65,1	0,27	69,9	81,4	0,29	95,3
Zellwolle und synthetischen Fasern	9,6	0,08	31,8	0,16	47,1	33,6	0,14	56,1	41,6	0,15	68,5
Wolle und anderen Tierhaaren	188,5	1,66	233,9	1,21	301,3	287,9	1,18	382,3	352,7	1,26	457,7
Baumwolle	113,7	1,00	159,0	0,82	161,0	212,9	0,87	199,6	198,5	0,71	221,5
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	3,0	0,03	8,4	0,04	12,0	13,8	0,06	25,4	25,6	0,09	36,8
Leder	84,3	0,74	79,5	0,41	84,4	104,4	0,43	111,2	108,5	0,39	114,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	14,0	0,12	7,5	0,04	7,7	12,9	0,05	12,7	21,5	0,08	20,5
Papier und Papps	50,2	0,44	211,9	1,10	210,5	288,9	1,18	263,8	320,8	1,15	290,2
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	17,2	0,15	43,4	0,22	54,4	50,7	0,21	58,4	61,3	0,22	59,3
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	5,4	0,05	7,0	0,04	10,0	12,9	0,05	20,8	16,5	0,06	49,9
Glas	0,5	0,00	8,6	0,04	18,8	15,2	0,06	40,0	10,9	0,04	29,5
Kunststoffe	7,0	0,06	89,8	0,46	96,4	126,7	0,52	139,7	163,5	0,58	195,9
Teerfarbstoffe	11,6	0,10	18,9	0,10	17,2	26,8	0,11	29,3	21,5	0,08	23,2
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	4,4	0,04	10,2	0,05	15,6	12,2	0,05	19,1	14,8	0,05	23,8
Dextrine, Gelatine u. Leime	1,2	0,01	7,0	0,04	6,4	10,0	0,04	9,4	11,8	0,04	11,4
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	0,2	0,00	1,3	0,01	0,9	1,7	0,01	1,2	2,1	0,01	1,5
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	85,2	0,75	145,1	0,75	215,0	205,9	0,84	331,4	224,2	0,80	328,1
Gußröhren	12,1	0,11	36,5	0,19	26,7	44,2	0,18	31,2	37,5	0,13	22,9
Stahlröhren	1,9	0,02	10,1	0,05	23,5	20,5	0,08	44,5	33,2	0,12	57,9
Stab- und Formeisen	34,4	0,30	312,5	1,62	227,9	554,9	2,27	365,6	503,4	1,80	311,2
Blech aus Eisen	14,2	0,12	237,0	1,23	172,3	403,8	1,65	266,1	396,3	1,42	225,5
Draht aus Eisen	10,8	0,10	79,0	0,41	68,0	111,6	0,46	83,6	116,5	0,42	76,8
Eisenbahnoberbaumaterial	0,4	0,00	6,3	0,03	6,7	9,9	0,04	9,5	2,3	0,01	1,4
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	1,0	0,01	5,6	0,03	5,7	12,0	0,05	8,9	10,3	0,04	8,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:											
Kupfer, Kupferlegierungen	3,9	0,03	54,8	0,28	86,3	63,4	0,26	78,3	56,9	0,20	66,5
Aluminium, Aluminiumlegierungen	0,7	0,01	4,3	0,02	3,2	2,9	0,01	1,6	6,1	0,02	3,5
sonstigen unedlen Metallen	0,3	0,00	7,0	0,04	7,4	14,4	0,06	8,1	13,3	0,05	8,2
Edelmetallen	0,3	0,00	0,1	0,00	0,1	0,2	0,00	0,2	0,2	0,00	0,2
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	2,0	0,02	21,6	0,11	10,2	34,0	0,14	14,6	42,1	0,15	16,5
Sonstige Vorerzeugnisse	3,6	0,03	9,0	0,05	13,9	10,8	0,04	22,6	14,5	0,05	28,0
Enderzeugnisse	**714,1**	**6,28**	**1 313,9**	**6,79**	**1 425,5**	**1 875,8**	**7,66**	**2 136,8**	**2 285,9**	**8,17**	**2 618,0**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	39,0	0,34	13,0	0,07	29,8	19,7	0,08	31,5	22,8	0,08	36,8
Wolle und anderen Tierhaaren	20,8	0,18	18,6	0,10	15,5	22,2	0,09	20,7	27,2	0,10	28,7
Baumwolle	23,3	0,20	14,8	0,08	15,0	10,1	0,04	12,2	9,1	0,03	11,0

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1950		1954			1955			1956		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH	Mill. DM
noch: NE-Metalle											
Nickel	5,2	0,06	0,5	0,00	0,2	3,5	0,01	1,5	10,1	0,03	4,0
Blei	60,5	0,72	37,4	0,17	32,3	40,3	0,16	33,0	53,8	0,17	39,1
Zinn	4,0	0,05	12,1	0,06	9,8	11,0	0,04	8,7	12,9	0,04	8,6
Zink	10,4	0,12	13,4	0,06	15,1	32,1	0,13	31,5	46,6	0,15	42,6
Sonstige unedle Metalle	2,7	0,03	18,0	0,08	1,8	17,0	0,07	2,0	22,3	0,07	3,0
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	12,3	0,15	70,9	0,32	80,3	98,7	0,38	108,0	122,3	0,40	118,7
Sonstige technische Fette u. Öle	5,9	0,07	17,8	0,08	30,3	24,4	0,09	37,6	22,8	0,07	31,2
Koks	474,1	5,67	760,1	3,45	563,6	883,7	3,44	655,7	928,3	3,01	638,1
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	9,1	0,11	33,4	0,15	31,3	26,6	0,10	27,9	28,9	0,09	27,2
Kraftstoffe und Schmieröle[1])	8,7	0,10	189,6	0,86	181,5	266,9	1,04	254,1	351,7	1,14	318,6
Teer u. Teerdestillationserzeugnisse[1])	22,1	0,26	18,8	0,09	27,3	24,6	0,10	43,8	38,0	0,12	106,4
Aufbereitete Kalidüngemittel	70,8	0,85	176,5	0,80	208,3	174,7	0,68	200,3	212,3	0,69	245,4
Thomasphosphatmehl	—	—	4,1	0,02	3,5	11,3	0,04	9,8	7,7	0,03	6,3
Sonstige Phosphordüngemittel	4,2	0,05	5,5	0,02	5,2	4,4	0,02	4,1	4,5	0,01	4,1
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	102,1	1,22	232,7	1,06	205,5	292,4	1,14	247,4	295,1	0,96	257,3
Gerbstoffauszüge	2,1	0,03	2,8	0,01	2,7	4,0	0,02	4,8	3,3	0,01	3,3
Sonstige chemische Halbwaren	43,4	0,52	244,7	1,11	255,1	242,1	0,94	241,3	279,6	0,91	270,7
Geld für gewerbliche Zwecke	15,7	0,19	48,7	0,22	48,1	9,0	0,03	8,1	5,6	0,02	4,7
Sonstige Halbwaren	9,1	0,11	46,0	0,21	45,8	52,6	0,20	50,8	74,1	0,24	67,5
Fertigwaren	**5 422,4**	**64,84**	**16 943,3**	**76,89**	**14 301,5**	**20 198,2**	**78,54**	**16 738,3**	**24 412,3**	**79,10**	**19 478,4**
Vorerzeugnisse	**1 861,9**	**22,27**	**4 109,0**	**18,65**	**3 673,0**	**4 769,1**	**18,54**	**4 127,3**	**5 945,3**	**19,26**	**4 887,5**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:											
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	35,5	0,42	191,6	0,87	148,6	199,6	0,78	149,3	205,5	0,67	154,1
Zellwolle und synthetischen Fasern	24,2	0,29	177,7	0,81	213,4	160,0	0,62	196,4	160,9	0,52	193,5
Wolle und anderen Tierhaaren	27,5	0,33	76,6	0,35	62,9	92,6	0,36	79,6	101,1	0,33	88,2
Baumwolle	155,6	1,86	312,5	1,42	288,3	377,7	1,47	318,0	334,3	1,08	273,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	34,3	0,41	48,7	0,22	59,4	54,5	0,21	79,7	57,2	0,19	65,4
Leder	21,2	0,25	84,0	0,38	132,4	92,0	0,36	156,9	98,2	0,32	180,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	2,8	0,03	12,0	0,05	8,5	12,7	0,05	8,6	15,2	0,05	12,7
Papier und Pappe	61,6	0,74	97,7	0,44	75,6	111,2	0,43	87,7	133,1	0,43	111,8
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	7,0	0,08	46,4	0,21	35,8	58,4	0,23	42,3	68,7	0,22	48,5
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	15,0	0,18	29,3	0,13	23,8	35,0	0,14	27,6	42,8	0,14	32,4
Glas	14,6	0,18	48,4	0,22	52,4	70,0	0,27	68,3	81,2	0,26	72,5
Kunststoffe	22,5	0,27	226,3	1,03	200,6	305,9	1,19	283,5	375,0	1,21	356,5
Teerfarbstoffe	170,9	2,04	272,8	1,24	230,8	259,5	1,01	247,5	253,8	0,82	254,6
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	63,1	0,75	98,9	0,45	81,2	115,2	0,45	90,4	133,6	0,43	102,4
Dextrine, Gelatine u. Leime	7,3	0,09	34,8	0,16	39,4	46,2	0,18	50,5	57,6	0,19	64,2
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	5,2	0,06	32,1	0,15	25,5	35,8	0,14	28,5	40,6	0,13	33,6
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	294,7	3,52	708,7	3,22	740,3	782,5	3,04	822,2	844,3	2,74	904,2
Gußröhren	28,6	0,34	38,6	0,18	32,6	40,0	0,16	31,6	54,7	0,18	40,2
Stahlröhren	144,0	1,72	326,4	1,48	281,9	343,3	1,33	282,6	472,6	1,53	359,2
Stab- und Formeisen	213,9	2,56	395,1	1,79	315,2	458,4	1,78	316,3	759,0	2,46	483,5
Blech aus Eisen	219,2	2,62	248,1	1,13	179,5	336,3	1,31	232,4	659,2	2,14	410,9
Draht aus Eisen	86,7	1,04	127,7	0,58	94,5	158,7	0,62	98,5	213,2	0,69	129,2
Eisenbahnoberbaumaterial	54,4	0,65	66,5	0,30	42,1	96,2	0,37	61,3	114,5	0,37	70,3
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	26,1	0,31	44,3	0,20	35,7	46,3	0,18	36,3	57,3	0,19	48,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:											
Kupfer, Kupferlegierungen	64,2	0,77	142,5	0,65	100,8	219,6	0,85	134,2	325,6	1,06	186,0
Aluminium, Aluminiumlegierungen	28,3	0,34	37,9	0,17	21,3	50,5	0,20	28,2	56,7	0,18	28,3
sonstigen unedlen Metallen	16,2	0,19	41,5	0,19	39,0	45,8	0,18	39,2	65,1	0,21	42,5
Edelmetallen	2,5	0,03	6,0	0,03	8,0	9,8	0,04	12,6	13,0	0,04	15,7
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	10,8	0,13	99,4	0,45	67,2	106,7	0,41	65,0	97,6	0,32	66,9
Sonstige Vorerzeugnisse	3,8	0,05	36,5	0,17	36,3	48,5	0,19	52,3	54,1	0,18	58,4
Enderzeugnisse	**3 560,5**	**42,58**	**12 834,3**	**58,24**	**10 628,5**	**15 429,1**	**60,00**	**12 611,0**	**18 467,0**	**59,84**	**14 591,0**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	0,6	0,01	30,2	0,14	43,0	36,5	0,14	49,2	45,9	0,15	63,4
Wolle und anderen Tierhaaren	3,5	0,04	19,3	0,09	19,1	26,4	0,10	25,1	35,9	0,12	34,1
Baumwolle	1,5	0,02	36,4	0,17	37,0	38,3	0,15	36,4	42,7	0,14	38,0

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277.

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1950 Tatsächliche Werte Mill. DM	1950 Tatsächliche Werte vH	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 Tatsächliche Werte vH	1954 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1955 Tatsächliche Werte vH	1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte vH	1956 Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 195 Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern	2,0	0,02	16,9	0,09	14,6	18,5	0,08	17,6	18,9	0,07	22,4
Wolle und anderen Tierhaaren	37,9	0,33	23,2	0,12	22,4	22,1	0,09	21,5	23,6	0,08	22,8
Baumwolle	4,3	0,04	8,3	0,04	12,7	10,7	0,04	19,9	13,8	0,05	25,8
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	0,4	0,00	5,4	0,03	23,7	5,3	0,02	35,2	8,7	0,03	79,6
Hüte	27,6	0,24	19,3	0,10	17,8	20,4	0,08	18,7	21,6	0,08	19,6
Sonstige Spinnstoffwaren	4,4	0,04	14,1	0,07	17,0	22,2	0,09	25,7	23,0	0,08	30,5
Pelzwaren	7,8	0,07	5,9	0,03	9,0	5,5	0,02	9,0	2,8	0,01	8,2
Schuhe aus Leder	12,9	0,11	11,6	0,06	8,1	14,4	0,06	10,0	22,7	0,08	19,5
Andere Lederwaren	6,2	0,05	13,0	0,07	11,2	14,2	0,06	13,4	16,0	0,06	16,3
Papierwaren	3,5	0,03	5,1	0,03	9,8	10,1	0,04	21,2	14,3	0,05	28,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder	17,9	0,16	57,6	0,30	47,8	67,2	0,27	50,8	74,1	0,26	56,8
Holzwaren	10,8	0,09	24,0	0,12	24,8	31,4	0,13	33,8	35,8	0,13	42,2
Kautschukwaren	18,0	0,16	14,3	0,07	18,7	23,5	0,10	33,0	23,9	0,09	34,8
Steinwaren	0,2	0,00	1,6	0,01	1,6	3,5	0,01	3,7	6,3	0,02	5,8
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3,8	0,03	3,5	0,02	2,5	6,1	0,03	5,0	8,8	0,03	6,6
Glaswaren	1,6	0,01	8,2	0,04	13,1	13,1	0,05	24,0	17,1	0,06	30,0
Messerschmiedewaren	0,4	0,00	1,8	0,01	2,6	2,3	0,01	3,1	1,8	0,01	2,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3,1	0,03	9,7	0,05	9,5	12,1	0,05	19,8	19,1	0,07	30,3
Sonstige Eisenwaren	12,3	0,11	37,1	0,19	63,3	56,2	0,23	94,1	71,5	0,26	105,8
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	3,5	0,03	2,1	0,01	5,2	3,5	0,01	9,3	4,1	0,01	14,9
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	0,5	0,00	2,2	0,01	1,5	3,5	0,01	2,1	4,1	0,01	1,9
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1,4	0,01	11,1	0,06	24,4	17,0	0,07	32,9	18,1	0,06	30,9
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	25,8	0,23	80,3	0,42	105,5	147,7	0,60	218,9	171,5	0,61	251,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	69,2	0,61	106,6	0,55	91,4	144,3	0,59	120,8	173,5	0,62	135,1
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	1,9	0,02	21,7	0,11	27,4	30,4	0,12	43,9	41,3	0,15	52,2
Dampflokomotiven	0,1	0,00	0,3	0,00	0,1	0,1	0,00	0,0	0,4	0,00	0,1
Kraftmaschinen	3,0	0,03	21,2	0,11	25,4	31,2	0,13	39,0	60,6	0,22	90,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4,5	0,04	31,4	0,16	25,8	35,7	0,15	30,8	50,9	0,18	41,3
Fördermittel	1,0	0,01	13,6	0,07	20,6	19,5	0,08	30,2	30,0	0,11	44,5
Papier- und Druckmaschinen	4,0	0,03	14,8	0,08	18,4	18,8	0,08	28,5	20,7	0,07	19,6
Büromaschinen	20,9	0,18	52,9	0,27	29,0	73,3	0,30	40,0	94,9	0,34	42,3
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	8,2	0,07	12,7	0,07	11,4	18,0	0,07	16,1	18,2	0,07	13,8
Sonstige Maschinen	38,7	0,34	109,1	0,56	133,3	158,0	0,65	208,9	212,8	0,76	275,4
Wasserfahrzeuge	55,4	0,49	37,8	0,20	.	101,7	0,42	.	139,2	0,50	.
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	62,9	0,55	65,6	0,34	81,7	143,6	0,59	163,2	154,2	0,55	182,5
Fahrräder	2,2	0,02	4,7	0,02	6,2	5,0	0,02	6,7	5,6	0,02	9,0
Sonstige Fahrzeuge	5,1	0,05	8,3	0,04	6,5	6,7	0,03	5,4	6,1	0,02	3,5
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	53,4	0,47	154,8	0,80	147,9	204,4	0,84	186,8	230,2	0,82	219,1
Uhren	26,7	0,23	35,1	0,18	29,4	40,4	0,17	36,2	50,5	0,18	42,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	4,7	0,04	27,6	0,14	44,6	39,8	0,16	52,4	44,0	0,16	52,9
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	3,2	0,03	0,8	0,00	0,4	0,8	0,00	0,5	1,4	0,01	0,8
Waren aus Kunststoffen	1,2	0,01	4,8	0,03	7,3	9,6	0,04	17,4	14,2	0,05	26,8
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	3,7	0,03	0,4	0,00	.	0,8	0,00	.	1,1	0,00	18,7
Photochemische Erzeugnisse	5,3	0,05	20,8	0,11	18,7	24,3	0,10	21,9	26,9	0,10	0,9
Bleistifte und chem. Bürobedarf	0,0	0,00	0,4	0,00	0,3	0,6	0,00	0,6	0,8	0,00	.
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	32,8	0,29	62,5	0,32	54,9	66,7	0,27	56,7	83,5	0,30	86,4
Kosmetische Erzeugnisse	4,2	0,04	8,1	0,04	7,8	9,6	0,04	10,1	9,7	0,03	11,4
Sonstige chemische Erzeugnisse	3,5	0,03	42,2	0,22	34,2	61,0	0,25	64,5	73,0	0,26	60,8
Musikinstrumente	2,0	0,02	9,8	0,05	7,7	16,8	0,07	10,8	20,5	0,07	12,9
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	0,5	0,00	2,1	0,01	2,7	3,4	0,01	4,4	4,6	0,02	4,8
Sonstige Enderzeugnisse	6,6	0,06	20,9	0,11	23,3	29,1	0,12	37,0	36,1	0,13	45,5
Außerdem:											
Rückwaren	.	.	.	.	.	.	.	.	140,8	0,50	113,4
Ersatzlieferungen	.	.	.	.	.	.	.	.	4,4	0,02	4,1
Insgesamt[3])	11 373,9	100	19 337,1	100	19 006,2	24 472,4	100	23 077,0	27 963,9	100	25 824,7

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [2]) Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten. — [3]) Von 1956 an werden Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch zusammengefaßt in je einer Position nachgewiesen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1950 und 1954 bis 1956 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1950		1954			1955			1956		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH	Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	1,8	0,02	30,7	0,14	32,5	37,8	0,15	36,8	47,5	0,15	48,4
Wolle und anderen Tierhaaren	2,1	0,02	21,6	0,10	14,4	25,5	0,10	22,4	37,9	0,12	30,3
Baumwolle	4,3	0,05	33,5	0,15	24,7	44,9	0,17	32,1	54,6	0,18	37,0
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	0,3	0,00	9,7	0,04	4,4	12,6	0,05	6,2	12,6	0,04	5,8
Hüte	0,2	0,00	5,8	0,03	5,5	7,3	0,03	6,6	9,1	0,03	7,6
Sonstige Spinnstoffwaren	14,0	0,17	63,5	0,29	56,3	84,2	0,33	72,8	97,3	0,32	81,9
Pelzwaren	0,1	0,00	1,9	0,01	2,1	2,7	0,01	3,5	2,5	0,01	8,1
Schuhe aus Leder	1,3	0,02	21,4	0,10	48,8	25,5	0,10	51,8	27,8	0,09	49,0
Andere Lederwaren	13,7	0,16	62,9	0,29	66,2	77,8	0,30	85,1	86,8	0,28	91,3
Papierwaren	18,5	0,22	60,5	0,27	51,8	83,0	0,32	63,9	98,6	0,32	74,1
Bücher, Karten, Noten, Bilder	23,9	0,29	92,3	0,42	105,2	111,3	0,43	135,4	132,3	0,43	169,8
Holzwaren	32,9	0,39	78,0	0,35	68,3	98,1	0,38	76,9	122,9	0,40	90,7
Kautschukwaren	50,5	0,60	154,1	0,70	134,5	195,9	0,76	164,0	249,6	0,81	200,2
Steinwaren	8,1	0,10	18,5	0,08	17,7	24,2	0,09	24,1	28,4	0,09	25,1
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	61,6	0,74	163,6	0,74	185,3	185,5	0,72	201,7	191,3	0,62	217,5
Glaswaren	33,8	0,40	143,0	0,65	115,4	182,7	0,71	144,2	193,1	0,63	146,8
Messerschmiedewaren	59,6	0,71	113,6	0,52	120,0	123,6	0,48	129,1	130,2	0,42	131,9
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	122,4	1,46	223,3	1,01	215,3	268,1	1,04	243,9	290,8	0,94	246,8
Sonstige Eisenwaren	519,6	6,21	868,6	3,94	692,7	988,2	3,84	758,9	1 155,4	3,74	857,4
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	45,4	0,54	61,8	0,28	61,3	76,3	0,30	66,3	91,1	0,30	72,9
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	43,5	0,52	116,5	0,53	65,4	135,4	0,53	80,4	144,1	0,47	80,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	33,0	0,39	275,3	1,25	211,6	319,2	1,24	235,7	372,8	1,21	266,7
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	206,6	2,47	785,7	3,57	592,0	771,1	3,00	576,5	960,6	3,11	673,7
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	169,1	2,02	494,0	2,24	398,9	581,9	2,26	452,2	687,6	2,23	517,8
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	172,8	2,07	392,3	1,78	275,8	518,4	2,02	338,2	616,5	2,00	385,1
Dampflokomotiven	14,0	0,17	95,4	0,43	92,5	76,5	0,30	81,6	49,8	0,16	58,2
Kraftmaschinen	122,3	1,46	285,5	1,30	196,9	301,0	1,17	220,7	332,5	1,08	237,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	49,3	0,59	205,1	0,93	142,6	221,9	0,86	152,0	312,2	1,01	197,4
Fördermittel	39,0	0,47	229,7	1,04	210,6	254,3	0,99	230,1	308,1	1,00	261,2
Papier- und Druckmaschinen	104,2	1,25	335,6	1,52	267,3	406,3	1,58	334,0	461,9	1,50	363,4
Büromaschinen	26,9	0,32	143,5	0,65	111,4	187,6	0,73	151,0	213,5	0,69	173,4
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	43,5	0,52	202,1	0,92	152,7	255,6	0,99	188,3	266,2	0,86	160,2
Sonstige Maschinen	228,8	2,74	1 118,8	5,08	789,5	1 224,1	4,76	829,1	1 617,5	5,24	1 070,8
Wasserfahrzeuge	14,3	0,17	540,5	2,45	.	705,3	2,74	.	920,0	2,98	.
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	404,6	4,84	1 828,5	8,30	1 277,9	2 496,4	9,71	1 761,0	2 987,3	9,68	2 085,4
Fahrräder	40,1	0,48	94,6	0,43	106,3	114,3	0,44	124,9	129,3	0,42	138,9
Sonstige Fahrzeuge	31,6	0,38	109,6	0,50	67,0	113,5	0,44	82,2	132,7	0,43	68,0
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	308,1	3,68	1 670,0	7,58	1 483,3	2 076,1	8,07	1 805,0	2 530,7	8,20	2 107,4
Uhren	56,5	0,68	182,3	0,83	149,1	215,7	0,84	172,3	226,5	0,73	183,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	175,1	2,09	506,6	2,30	476,2	607,1	2,36	570,4	696,0	2,26	647,5
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	6,9	0,08	6,4	0,03	7,5	6,2	0,02	6,3	8,5	0,03	7,4
Waren aus Kunststoffen	17,4	0,21	83,1	0,38	82,5	112,7	0,44	118,0	131,0	0,42	133,7
Spielfilme und anders belichtete Filme und Platten[2])	0,9	0,01	5,1	0,02	.	6,3	0,02	.	9,1	0,03	.
Photochemische Erzeugnisse	10,1	0,12	50,6	0,23	49,5	67,3	0,26	68,5	78,7	0,26	76,2
Kleistifte und chem. Bürobedarf	20,7	0,25	35,6	0,16	39,2	39,4	0,15	43,2	41,9	0,14	44,4
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	90,6	1,08	265,6	1,21	321,4	277,9	1,08	356,2	348,5	1,13	452,3
Kosmetische Erzeugnisse	2,7	0,03	10,8	0,05	7,6	12,9	0,05	8,4	16,2	0,05	10,4
Sonstige chemische Erzeugnisse	28,9	0,35	181,1	0,82	234,2	240,4	0,93	306,3	324,9	1,05	415,9
Musikinstrumente	28,2	0,34	62,4	0,28	54,1	81,7	0,32	68,7	98,4	0,32	81,1
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	37,5	0,45	126,0	0,57	117,7	138,7	0,54	126,0	141,2	0,46	124,5
Sonstige Enderzeugnisse	13,7	0,16	81,9	0,37	76,2	107,5	0,42	102,5	118,5	0,38	107,3
Außerdem:											
Rückwaren	.	.	.	.	.	.	.	.	35,6	0,12	32,9
Ersatzlieferungen	.	.	.	.	.	.	.	.	45,6	0,15	36,8
Insgesamt[3])	8 362,2	100	22 035,2	100	18 635,9	25 716,8	100	21 451,5	30 861,0	100	24 819,6

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [2]) Ausfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsfreiheiten sind hierin nicht enthalten. — [3]) Von 1956 an werden Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch zusammengefaßt in je einer Position nachgewiesen.

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956

Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM				Anteil an der Gesamteinfuhr in vH			
Textilien und Bekleidung	2 803,0	3 019,3	3 336,1	3 544,5	17,5	15,6	13,6	12,7
darunter:								
Spinnstoffe (Rohstoffe)	1 847,8	2 012,8	2 087,6	2 122,8	11,5	10,4	8,5	7,6
darunter:								
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	881,1	1 072,6	997,0	1 011,4	5,5	5,5	4,1	3,6
Wolle u. a. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	756,2	699,2	825,9	852,8	4,7	3,6	3,4	3,0
Gewebe, Gewirke u. dgl.	412,0	480,2	613,3	699,8	2,6	2,5	2,5	2,5
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	386,7	392,8	484,0	553,2	2,4	2,0	2,0	2,0
darunter:								
Gespinste aus Wolle u. a. Tierhaaren	202,3	198,5	270,7	309,5	1,3	1,0	1,1	1,1
NE-Metalle und Waren daraus	803,6	1 343,9	1 915,0	1 959,0	5,0	6,9	7,8	7,0
darunter:								
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	621,6	1 135,8	1 690,8	1 671,3	3,9	5,9	6,9	6,0
darunter:								
Kupfer	415,3	734,1	1 103,1	1 093,6	2,6	3,8	4,5	3,9
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 238,2	1 674,2	1 351,5	1 853,0	7,7	8,7	5,5	6,6
darunter:								
Weizen	666,7	1 047,7	795,4	933,7	4,2	5,4	3,3	3,3
Gerste	272,3	247,6	218,8	524,1	1,7	1,3	0,9	1,9
Erze und Metallaschen	1 045,8	906,6	1 298,1	1 732,1	6,5	4,7	5,3	6,2
darunter:								
Eisenerze	628,3	494,2	803,6	1 078,4	3,9	2,6	3,3	3,9
NE-Metallerze	260,5	331,8	395,4	486,4	1,6	1,7	1,6	1,7
Obst, Gemüse u. dgl.	1 082,7	1 261,1	1 469,5	1 720,5	6,8	6,5	6,0	6,2
darunter:								
Südfrüchte	466,7	554,1	592,9	649,9	2,9	2,9	2,4	2,3
Obst, außer Südfrüchten	292,7	330,5	450,0	503,2	1,8	1,7	1,8	1,8
Eisen und Eisenwaren	722,6	1 079,6	1 857,6	1 708,2	4,5	5,6	7,6	6,1
darunter:								
Eisenvorerzeugnisse	535,5	687,0	1 156,8	1 099,5	3,3	3,6	4,7	3,9
darunter:								
Stab- und Formeisen	223,5	312,5	354,9	503,4	1,4	1,6	2,3	1,8
Kohlen und Koks	569,7	503,2	1 078,0	1 504,0	3,6	2,6	4,4	5,4
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	533,4	465,7	1 018,2	1 401,1	3,3	2,4	4,2	5,0
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1])	634,3	799,7	1 057,7	1 494,2	4,0	4,1	4,3	5,3
darunter:								
Erdöl, roh und getoppt[1])	450,5	547,6	647,4	781,6	2,8	2,8	2,6	2,8
Kraftstoffe und Schmieröle[1])	156,4	185,9	357,2	644,6	1,0	1,0	1,5	2,3
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	774,9	1 023,4	1 272,2	1 425,6	4,8	5,3	5,2	5,1
darunter:								
Chemische Halbwaren	300,9	386,2	429,0	462,2	1,9	2,0	1,8	1,7
Chemische Vorerzeugnisse	189,2	272,4	383,3	437,9	1,2	1,4	1,6	1,6
Fette (außer Butter) und Öle zur Ernährung	891,6	963,4	1 050,7	1 110,7	5,6	5,0	4,3	4,0
darunter:								
Ölfrüchte zur Ernährung	463,7	505,5	549,8	619,2	2,9	2,6	2,2	2,2
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	238,2	239,3	317,4	310,5	1,5	1,2	1,3	1,1
Holz und Holzwaren	553,7	776,2	1 157,4	1 020,5	3,5	4,0	4,7	3,6
darunter:								
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	300,4	408,6	571,8	475,4	1,9	2,1	2,3	1,7
Holz, unbearbeitet	195,3	300,2	503,4	447,9	1,2	1,6	2,1	1,6
Maschinen	352,2	464,7	677,0	874,9	2,2	2,4	2,8	3,1
Kaffee, Tee	465,0	757,9	799,1	873,4	2,9	3,9	3,3	3,1
darunter:								
Kaffee	445,5	728,4	759,6	832,5	2,8	3,8	3,1	3,0
Zellstoff, Papier und Papierwaren	375,7	525,0	674,6	730,4	2,3	2,7	2,8	2,6
Eier, Eiweiß, Eigelb	356,0	432,8	521,5	597,0	2,2	2,2	2,1	2,1
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	441,1	438,0	556,7	592,2	2,8	2,3	2,3	2,1
darunter:								
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk)	244,0	230,7	287,8	295,2	1,5	1,2	1,2	1,1
Fleisch und Fleischwaren, Därme	252,4	270,4	310,7	531,3	1,6	1,4	1,3	1,9
Kautschuk, Guttapercha, Balata	266,3	283,3	489,8	411,5	1,7	1,5	2,0	1,5
Lebende Tiere	205,2	247,0	282,9	395,8	1,3	1,3	1,2	1,4
Rohtabak	287,7	316,8	370,7	393,4	1,8	1,6	1,5	1,4
Kakao und Kakaoerzeugnisse	259,7	358,1	329,1	323,0	1,6	1,9	1,3	1,2
darunter:								
Kakao, roh	231,1	326,8	293,7	280,0	1,4	1,7	1,2	1,0
Übrige Waren[2])	1 629,3	1 892,7	2 616,5	3 168,3	10,2	9,8	10,7	11,3
Insgesamt	16 010,4	19 337,1	24 472,4	27 963,9	100	100	100	100

*) Errechnet aus Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft, vgl. Tabelle 5 dieses Jahrganges (für die Jahre 1954 bis 1956) und Tabelle 4 der früheren Jahrgänge (für das Jahr 1953).

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [2]) Ab 1956 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, die in den vorhergehenden Berichtsjahren in den einzelnen Warengruppen enthalten sind.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956

Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM				Anteil an der Gesamtausfuhr in vH			
Maschinen	3 961,2	4 287,7	4 798,8	5 826,3	21,4	19,5	18,7	18,9
darunter:								
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	789,5	785,7	771,1	960,6	4,3	3,6	3,0	3,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	396,0	494,0	581,9	687,6	2,1	2,2	2,3	2,2
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	342,5	392,3	518,4	616,5	1,8	1,8	2,0	2,0
Papier- und Druckmaschinen	276,8	335,6	406,3	461,9	1,5	1,5	1,6	1,5
Kraftmaschinen	269,1	285,5	301,0	332,5	1,5	1,3	1,2	1,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	184,0	205,1	221,9	312,2	1,0	0,9	0,9	1,0
Fördermittel	195,1	229,7	254,3	308,1	1,1	1,0	1,0	1,0
Eisen und Eisenwaren	2 523,3	2 789,6	3 191,2	4 403,0	13,6	12,7	12,4	14,3
davon:								
Eisenvorerzeugnisse	1 169,1	1 246,8	1 479,2	2 330,4	6,3	5,7	5,8	7,6
darunter:								
Stab- und Formeisen	343,3	395,1	458,4	759,0	1,9	1,8	1,8	2,5
Blech aus Eisen	226,0	248,1	336,3	659,2	1,2	1,1	1,3	2,1
Stahlröhren	328,5	326,4	343,3	472,6	1,8	1,5	1,3	1,5
Eisenwaren (Enderzeugnisse)	1 111,7	1 205,5	1 379,8	1 576,5	6,0	5,5	5,4	5,1
darunter:								
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	179,8	223,3	268,1	290,8	1,0	1,0	1,0	0,9
Eisenhalbwaren	242,4	337,4	332,2	496,1	1,3	1,5	1,3	1,6
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	2 099,8	2 707,0	3 068,4	3 496,2	11,3	12,3	11,9	11,3
darunter:								
Chemische Vorerzeugnisse	1 023,0	1 373,6	1 545,2	1 704,8	5,5	6,2	6,0	5,6
darunter:								
Kunststoffe	153,4	226,3	305,9	375,0	0,8	1,0	1,2	1,2
Teerfarbstoffe	206,1	272,8	259,5	253,8	1,1	1,2	1,0	0,8
Chemische Halbwaren	628,2	754,9	852,0	947,6	3,4	3,4	3,3	3,1
darunter:								
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	194,9	232,7	292,4	295,1	1,1	1,1	1,1	1,0
Aufbereitete Kalidüngemittel	158,8	176,5	174,7	212,3	0,9	0,8	0,7	0,7
Chemische Enderzeugnisse	427,1	550,1	644,1	818,7	2,3	2,5	2,5	2,7
darunter:								
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	222,5	265,6	277,9	348,5	1,2	1,2	1,1	1,1
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	1 352,0	2 032,7	2 724,2	3 249,3	7,3	9,2	10,6	10,5
darunter:								
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 214,8	1 828,5	2 496,4	2 987,3	6,6	8,3	9,7	9,7
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 242,2	1 670,0	2 076,1	2 530,7	6,7	7,6	8,1	8,2
Kohlen und Koks	1 851,0	1 999,5	1 880,1	1 963,0	10,0	9,1	7,3	6,4
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 032,7	1 172,6	930,0	966,3	5,6	5,3	3,6	3,1
Koks	754,5	760,1	883,7	928,3	4,1	3,4	3,4	3,0
Textilien und Bekleidung	1 170,9	1 475,1	1 703,0	1 8208,	6,3	6,7	6,6	5,9
davon:								
Gewebe, Gewirke u. dgl.	676,7	807,0	884,4	858,9	3,7	3,7	3,4	2,8
darunter aus:								
Baumwolle	300,3	312,5	377,7	334,3	1,6	1,4	1,5	1,1
Fertigkleidung und andere Spinnstoffwaren	157,2	250,6	313,6	383,7	0,8	1,1	1,2	1,2
Spinnstoffe (Rohstoffe)	172,9	200,8	264,1	322,1	0,9	0,9	1,0	1,0
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	164,1	216,7	240,8	256,2	0,9	1,0	0,9	0,8
NE-Metalle und Waren daraus	979,5	970,1	1 169,9	1 447,5	5,3	4,4	4,5	4,7
darunter:								
Waren aus NE-Metallen	354,4	453,6	530,9	608,0	1,9	2,1	2,1	2,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	168,6	227,9	325,7	460,3	0,9	1,0	1,3	1,5
darunter aus:								
Kupfer, Kupferlegierungen	91,3	142,5	219,6	325,6	0,5	0,6	0,9	1,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	324,6	240,0	304,3	373,5	1,8	1,1	1,2	1,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	585,2	689,0	822,8	922,5	3,2	3,1	3,2	3,0
Wasserfahrzeuge	372,4	540,5	705,3	920,0	2,0	2,5	2,7	3,0
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1])	183,5	242,1	318,0	418,5	1,0	1,1	1,2	1,4
Zellstoff, Papier und Papierwaren	231,7	283,7	338,7	398,1	1,3	1,3	1,3	1,3
Kautschukwaren	136,3	183,2	239,0	309,1	0,7	0,8	0,9	1,0
Glas und Glaswaren	153,7	196,3	259,7	281,8	0,8	0,9	1,0	0,9
Holz und Holzwaren	110,9	170,6	201,9	272,3	0,6	0,8	0,8	0,9
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	135,7	196,7	236,7	270,6	0,7	0,9	0,9	0,9
Waren aus Stein, Ton, Steingut und Porzellan	165,8	211,5	244,7	262,5	0,9	1,0	1,0	0,9
Übrige Waren[2])	1 270,7	1 390,2	1 738,3	2 068,8	6,9	6,3	6,8	6,7
Insgesamt	18 525,6	22 035,2	25 716,8	30 861,0	100	100	100	100

*), [1]), [2]) Vgl. Anmerkungen auf Seite 288.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Vorbemerkung: Die Warenuntergruppen sind nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerbl Wirtschaft« aufgeführt (Die Ergebnisse für die Ein- und Ausfuhr von Rückwaren und Ersatzlieferungen sind lediglich in Übersicht 5 auf den Seite bis 287 nachgewiesen). Es sind nur die Herstellungs- und Verbrauchsländer nachgewiesen, bei denen der Wert der Einfuhr oder der Au 10 Millionen DM oder 5 vH der gesamten Ein- bzw. Ausfuhr der Warenuntergruppe, mindestens jedoch 1 Million DM erreichte.

Die vollständige Benennung der Länder und die Bezeichnung ihres Gebietsumfanges sind in dem »Länderverzeichnis für die Außenhan statistik der Bundesrepublik Deutschland« enthalten (siehe Innenseiten des Umschlags der Veröffentlichungsreihe »Der Außenhandel der Bu republik Deutschland«, Teil 1 bis 3); für die 25 wichtigsten Länder sind sie aus Tabelle 12 dieses Abschnittes Seite 306 ersichtlich.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ernährungswirtschaft		
Lebende Tiere		
Pferde	Stück	
Einfuhr	1 261	1,5
Dänemark	1 075	1,1
Ausfuhr	23 562	19,8
Belg.-Luxemb.	3 087	2,4
Frankreich	9 436	8,0
Italien	5 491	4,0
Niederlande	1 685	1,2
Schweiz	3 596	3,2
Rindvieh	t	
Einfuhr	178 227	266,7
Dänemark	121 127	177,5
Irland (Rep.)	6 841	11,4
Jugoslawien	12 830	18,8
Rumänien	8 240	10,5
Ungarn	19 631	27,9
Ausfuhr	383	1,8
Schweine		
Einfuhr	63 033	118,8
Dänemark	36 786	70,7
Polen	15 139	28,1
Ungarn	5 123	9,0
Ausfuhr	5	0,0
Sonstige lebende Tiere		
Einfuhr	2 407	8,7
Niederlande	2 080	5,4
Ausfuhr	560	3,9
Schweiz	433	1,4
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		
Milch		
Einfuhr	11 006	15,2
Großbritannien	587	1,2
Niederlande	8 148	10,2
Schweden	1 376	2,8
Ausfuhr	3 178	3,3
Indien	2 653	2,7
Butter		
Einfuhr	34 585	152,5
Dänemark	12 377	55,4
Niederlande	5 318	24,1
Schweden	6 902	30,9
V.St.v.Amerika	3 149	13,4
Neuseeland	2 755	11,7
Ausfuhr	28	0,0
Käse		
Einfuhr	72 136	168,5
Dänemark	28 679	60,7
Niederlande	37 785	91,8
Ausfuhr	6 191	24,4
Belg.-Luxemb.	1 137	3,9
Frankreich	419	1,6
Italien	3 540	14,2
Fleisch und Fleischwaren		
Einfuhr	215 213	435,4
Belg.-Luxemb.	8 039	11,9
Dänemark	18 117	35,6
Frankreich	14 412	24,4
Niederlande	36 635	93,8
Polen	6 731	18,6
Ungarn	4 842	13,2
V.St.v.Amerika	24 302	37,5
Argentinien	59 975	117,8
Uruguay	10 027	18,1
Neuseeland	15 812	27,4
Ausfuhr	12 763	58,7
Frankreich	2 254	7,7
Großbritannien	3 417	17,6
Italien	1 310	3,4
Schweiz	1 891	7,6
V.St.v.Amerika	3 471	20,3
Därme		
Einfuhr	18 251	95,9
Dänemark	3 657	9,2
Niederlande	2 095	6,7
V.St.v.Amerika	2 335	7,2
China (Volksrep.)	2 033	25,9
Iran	315	11,9
Ausfuhr	2 283	8,3
Österreich	137	1,3
V.St.v.Amerika	85	1,4
Fische und Fischzubereitungen		
Einfuhr	127 052	109,4
Dänemark	19 785	18,8
Island	14 108	6,9
Niederlande	23 092	15,9
Norwegen	36 037	16,4
Portugal	8 624	21,2
Schweden	12 156	6,1
Marokko, Fr.-	4 043	9,1
Ausfuhr	43 549	56,9
Saarland	2 448	4,3
Belg.-Luxemb.	4 011	3,8
Frankreich	5 364	6,5
Italien	5 384	6,3
Niederlande	5 019	3,9
Österreich	8 577	12,3
V.St.v.Amerika	2 199	4,1
Israel	4 170	3,4
Walöl zur Ernährung		
Einfuhr	56 228	56,3
Norwegen	30 445	30,1
Japan	11 640	11,6
Gebiete i. Südl. Eismeer	8 301	8,7
Ausfuhr	2 668	2,7
Schweden	2 668	2,7
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	117 637	123,9
Frankreich	10 709	11,8
Island	7 990	7,7
Niederlande	8 548	9,1
Norwegen	7 233	8,1
V.St.v.Amerika	65 371	69,9
Ausfuhr	4 135	4,8
Frankreich	906	1,2
Niederlande	1 992	2,3
Eier, Eiweiß, Eigelb		
Einfuhr	215 665	597,0
Dänemark	57 400	150,6
Jugoslawien	6 366	16,1
Niederlande	102 415	282,0
Polen	9 633	23,8
Schweden	5 495	13,8
Argentinien	4 655	13,7
China (Volksrep.)	10 948	47,3
Ausfuhr	668	1,8
Honig		
Einfuhr	26 753	38,2
V.St.v.Amerika	3 398	4,8
Kuba	2 789	3,6
Mexiko	3 681	5,0
Argentinien	3 395	4,9
Chile	2 045	3,1
China (Volksrep.)	2 907	4,1
Austral. Bund	3 815	5,4
Ausfuhr	6	0,0
Fischmehl u. dgl.		
Einfuhr	101 915	60,7
Island	6 163	4,1
Norwegen	19 770	14,6
Angola	29 438	17,9
Japan	13 330	7,6
Ausfuhr	2 951	0,8
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		
Weizen		
Einfuhr	2 969 817	933,7
Frankreich	288 756	82,1
Schweden	89 527	28,2
Türkei	39 103	18,2
Kanada	964 416	307,5
V.St.v.Amerika	779 727	243,5
Argentinien	369 745	116,8
Uruguay	102 247	30,6
Austral. Bund	286 683	87,1
Ausfuhr	12 675	5,7
Saarland	2 135	1,3
Belg.-Luxemb.	6 034	2,1
Frankreich	2 621	1,5
Roggen		
Einfuhr	51 833	15,2
Niederlande	2 621	1,0
UdSSR	14 372	4,3
V.St.v.Amerika	31 367	8,7
Argentinien	3 131	1,1
Ausfuhr	268 995	75,1
Polen	242 733	67,5
Ungarn	21 267	5,9
Gerste		
Einfuhr	1 786 865	524,1
Dänemark	137 376	45,6
Frankreich	45 712	14,2
Großbritannien	52 754	17,3
Türkei	146 367	40,0
UdSSR	44 368	12,9
Marokko, Fr.-	83 911	22,8
Kanada	62 527	18,1
V.St.v.Amerika	324 227	91,6
Argentinien	574 919	169,1
Irak	60 990	16,6
Syrien	79 318	21,5
Austral. Bund	111 832	34,7
Ausfuhr	25 303	7,2
Dänemark	16 380	4,4
Österreich	5 861	1,7
Hafer		
Einfuhr	218 059	64,8
Dänemark	19 359	6,1
Niederlande	39 293	12,3
Argentinien	37 112	10,4
Austral. Bund	107 945	31,4
Ausfuhr	1 666	0,8
Mais		
Einfuhr	687 999	217,7
Rumänien	38 727	11,6
Ungarn	51 053	15,6
Südafr. Un. usw.	222 140	68,7
V.St.v.Amerika	190 497	60,5
Argentinien	110 414	36,6
Ausfuhr	8 449	3,0
Hirse und sonstiges Getreide		
Einfuhr	150 080	39,5
Südafr. Un. usw.	6 369	2,1
V.St.v.Amerika	126 131	30,7
Argentinien	7 375	2,3
Ausfuhr	45 549	11,4
Dänemark	22 383	5,5
Großbritannien	6 051	1,5
Schweden	15 458	3,8
Reis		
Einfuhr	117 140	
Italien	37 949	
Niederlande	7 378	
Spanien	8 889	
Ägypten	18 796	
Surinam	6 022	
Birma	13 099	
Thailand	10 486	
Ausfuhr	1 873	
Müllereierzeugnisse		
Einfuhr	978	
Ausfuhr	320 146	
Belg.-Luxemb.	26 726	
Dänemark	18 449	
Niederlande	22 996	
Polen	31 098	
Schweiz	24 951	
Ungarn	63 164	
Libyen	22 550	
Libanon	51 009	
Malz		
Einfuhr	55 217	
Belgien	22 632	
Dänemark	3 843	
Großbritannien	10 277	
Niederlande	3 516	
Tschechoslow.	11 991	
Ausfuhr	4 934	
Schweiz	2 898	
Nichtölhaltige Sämereien		
Einfuhr	32 147	
Dänemark	4 410	
Frankreich	6 798	
Großbritannien	2 196	
Italien	1 806	
Niederlande	1 157	
Ungarn	991	
V.St.v.Amerika	1 356	
Ausfuhr	2 996	
Belg.-Luxemb.	556	
Frankreich	570	
Türkei	22	
Hülsenfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	94 334	
Niederlande	31 303	
V.St.v.Amerika	5 520	
Argentinien	15 740	
Chile	13 702	
Ausfuhr	1 147	
Hülsenfrüchte zur Viehfütter		
Einfuhr	9 613	
China (Volksrep.)	4 939	
Ausfuhr	239	
Grün- und Rauhfutter		
Einfuhr	19 180	
Niederlande	14 388	
Ausfuhr	87 090	
Niederlande	29 151	
Schweiz	53 498	
Kartoffeln		
Einfuhr	197 680	
Italien	58 796	
Niederlande	82 649	

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Andere Hackfrüchte		
Einfuhr	**139 743**	**10,6**
Belg.-Luxemb.	16 359	1,2
Dänemark	95 265	6,6
Niederlande	23 253	1,5
Ausfuhr	**213**	**0,0**
Gemüse und sonstige Küchengewächse		
Einfuhr	**546 629**	**284,4**
Italien	225 959	91,4
Niederlande	202 527	135,3
Ägypten	47 450	16,4
Ausfuhr	**5 400**	**5,1**
Schweiz	1 306	1,4
Obst, außer Südfrüchten		
Einfuhr	**679 109**	**503,2**
Frankreich	28 112	21,9
Italien	442 801	266,9
Jugoslawien	19 700	14,7
Niederlande	40 499	31,6
Spanien	35 559	32,2
Türkei	13 546	64,7
V.St.v.Amerika	9 048	12,9
Ausfuhr	**7 199**	**6,6**
Frankreich	1 912	2,0
Schweiz	3 656	2,8
Südfrüchte		
Einfuhr	**890 925**	**649,9**
Griechenland	29 889	35,1
Italien	148 124	113,2
Spanien	208 041	121,6
Marokko, Fr.	14 062	11,6
Südafr.Un. usw.	23 805	17,3
V.St.v.Amerika	66 855	78,7
Guatemala	33 641	22,2
Honduras (Rep.)	18 549	11,9
Ecuador	111 062	57,9
Kolumbien	103 488	61,8
Ceylon	12 782	12,1
Iran	20 462	29,3
Israel	29 563	18,5
Ausfuhr	**4 624**	**3,7**
Schweiz	1 433	1,3
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.		
Einfuhr	**219 014**	**173,5**
Frankreich	60 367	30,6
Italien	55 058	38,2
Spanien	16 565	16,5
V.St.v.Amerika	26 795	27,2
Hawaii usw.	19 045	23,8
Ausfuhr	**2 171**	**4,1**
Österreich	525	1,2
Kakao, roh		
Einfuhr	**98 939**	**280,0**
Goldküste	48 865	140,2
Kamerun, Fr.	8 076	22,8
Nigerien	5 411	14,2
Westafrika, Fr.	6 452	18,1
Brasilien	21 169	56,1
Ausfuhr	**546**	**1,6**
Österreich	545	1,6
Kakaoerzeugnisse		
Einfuhr	**11 117**	**42,9**
Niederlande	7 029	24,9
Schweiz	2 925	14,4
Ausfuhr	**3 797**	**14,0**
Großbritannien	300	1,3
Niederlande	352	1,0
Kanada	283	1,3
V.St.v.Amerika	2 144	6,5

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Gewürze		
Einfuhr	**10 149**	**31,5**
Madagaskar	399	3,0
Westindien, Br.	455	2,8
Borneo, Br.	3 285	9,3
Indonesien	1 070	3,7
Singapur und Malaya	396	2,1
Ausfuhr	**390**	**1,7**
Zucker		
Einfuhr	**281 933**	**111,9**
Belgien	19 619	8,1
Dominik. Rep.	25 205	10,1
Kuba	194 385	73,6
Westindien, Fr.	11 957	5,7
Ausfuhr	**4 260**	**2,6**
Ölfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	**1 080 702**	**619,2**
Nigerien	80 824	50,5
Sudan	23 983	12,5
V.St.v.Amerika	443 655	199,0
China (Volksrep.)	95 325	52,2
Indonesien	29 705	21,3
Philippinen	227 268	167,8
Neu-Guinea, Trg	15 675	11,5
Ausfuhr	**2 708**	**2,8**
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	**254 490**	**310,5**
Großbritannien	10 405	15,0
Niederlande	11 589	15,6
Kongo, Belg.	33 038	33,9
Kanada	13 475	18,1
V.St.v.Amerika	99 757	124,3
Indien	9 842	12,7
Indonesien	26 107	26,3
Singapur und Malaya	9 854	10,7
Ausfuhr	**8 821**	**14,0**
Dänemark	1 551	1,7
Großbritannien	311	1,3
Italien	889	1,5
Österreich	2 895	3,9
Rumänien	1 002	1,7
Schweiz	1 315	2,3
Margarine und ähnliche Speisefette		
Einfuhr	**647**	**0,8**
Ausfuhr	**7 255**	**9,9**
Österreich	3 346	4,2
Israel	3 105	4,6
Ölkuchen		
Einfuhr	**412 306**	**143,9**
Niederlande	103 855	36,7
Kongo, Belg.	36 241	11,9
V.St.v.Amerika	38 063	14,2
Argentinien	52 714	20,2
Indonesien	28 607	10,0
Ausfuhr	**302 194**	**104,2**
Belg.-Luxemb.	15 177	5,4
Dänemark	113 325	38,6
Finnland	15 034	5,6
Frankreich	27 740	8,5
Niederlande	32 769	11,4
Schweden	46 994	16,7
Ungarn	18 427	6,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Kiele		
Einfuhr	**10 151**	**2,0**
Italien	9 263	1,8
Ausfuhr	**55 802**	**15,0**
Belgien	4 326	1,1
Dänemark	4 314	1,1
Finnland	5 483	1,5
Niederlande	10 396	2,6
Polen	10 046	2,9
Schweden	17 850	5,0
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung		
Einfuhr	**30 793**	**6,6**
Frankreich	20 221	3,4
Ausfuhr	**33 921**	**5,8**
Schweden	19 022	4,2
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel		
Einfuhr	**149 623**	**102,3**
Niederlande	15 957	15,7
Kongo, Belg.	20 087	6,7
V.St.v.Amerika	1 710	9,0
Indien	19 301	6,2
Indonesien	29 314	8,5
Schiffsbedarf	14 043	27,8
Ausfuhr	**2 120 279[1]**	**44,4[1]**
Saarland	10 482	3,3
Belg.-Luxemb.	12 487	3,6
Niederlande	1 764 599[1]	3,2[1]
V.St.v.Amerika	725	2,5
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei		
Einfuhr	**36 983**	**105,8**
Belg.-Luxemb.	4 112	8,2
Italien	2 754	16,2
Niederlande	20 393	69,6
Ausfuhr	**3 869**	**10,1**
Österreich	521	1,1
Schweden	1 018	2,5
Schweiz	820	1,8
Genußmittel		
Hopfen		
Einfuhr	**482**	**3,4**
Tschechoslow.	132	1,4
Ausfuhr	**5 537**	**57,8**
Belg.-Luxemb.	342	3,9
Frankreich	551	5,2
Italien	437	4,5
Niederlande	355	3,7
Österreich	475	4,7
V.St.v.Amerika	947	9,9
Kaffee		
Einfuhr	**135 523**	**832,5**
Kenia, Uganda	12 305	83,1
Kongo, Belg.	1 911	10,1
Tanganjika	2 946	18,7
Costa Rica	12 986	88,0
Guatemala	1 579	12,1
Mexiko	7 903	53,7
Nicaragua	2 120	14,4
Salvador	18 186	107,7
Brasilien	47 408	262,3
Kolumbien	16 602	108,0
Venezuela	2 668	15,9
Ausfuhr	**1 188**	**7,7**
Niederlande	118	1,3
Österreich	521	2,7
V.St.v.Amerika	295	1,9
Tee		
Einfuhr	**6 126**	**40,9**
Ceylon	1 198	7,7
Indien	2 793	21,2
Indonesien	1 537	8,6
Ausfuhr	**110**	**0,6**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Rohtabak		
Einfuhr	**70 416**	**393,4**
Griechenland	15 172	93,5
Türkei	7 251	40,9
V.St.v.Amerika	27 929	166,1
Brasilien	4 223	13,9
Indonesien	3 270	38,0
Ausfuhr	**803**	**5,2**
Saarland	256	1,7
Großbritannien	444	3,2
Tabakerzeugnisse		
Einfuhr	**80**	**0,6**
Ausfuhr	**117**	**2,1**
Bier		
Einfuhr	**5 943**	**1,7**
Ausfuhr	**115 385**	**57,5**
Belg.-Luxemb.	17 323	6,2
Nigerien	23 550	12,0
V.St.v.Amerika	17 382	11,0
Branntwein		
Einfuhr	**15 315**	**11,4**
Frankreich	14 110	7,4
Großbritannien	347	1,4
Westindien, Br.	668	1,9
Ausfuhr	**841**	**2,7**
Wein		
Einfuhr	**414 092**	**193,5**
Frankreich	212 601	98,3
Italien	74 586	39,7
Spanien	51 046	19,4
Ausfuhr	**15 802**	**32,4**
Saarland	2 485	3,6
Großbritannien	3 174	7,8
Schweden	1 012	2,3
V.St.v.Amerika	4 597	8,8
Gewerbliche Wirtschaft Rohstoffe		
Abfallseide, Seidengehäuse		
Einfuhr	**460**	**8,4**
Italien	144	5,4
China (Volksrep.)	267	1,9
Ausfuhr	**43**	**0,3**
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern		
Einfuhr	**9 459**	**24,8**
Belgien	415	1,2
Österreich	6 262	15,3
Schweden	1 812	4,4
V.St.v.Amerika	151	1,4
Ausfuhr	**65 352**	**169,5**
Jugoslawien	7 453	17,8
Portugal	5 492	12,2
Südafr.Un. usw.	5 469	11,6
V.St.v.Amerika	11 582	29,1
Indien	6 461	13,6
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle		
Einfuhr	**132 839**	**852,8**
Belg.-Luxemb.	9 022	80,1
Frankreich	5 451	47,3
Großbritannien	9 792	64,6
Niederlande	2 947	12,2
Südafr.Un. usw.	21 036	125,5
Argentinien	7 322	38,6
Uruguay	8 648	58,1
China (Volksrep.)	2 355	10,4
Austral. Bund	38 537	269,0
Neuseeland	13 569	88,2
Ausfuhr	**11 874**	**74,8**
Belg.-Luxemb.	4 451	22,8
Großbritannien	1 340	6,9
Österreich	850	7,9
Schweiz	989	8,6
V.St.v.Amerika	862	6,3

[1] Darunter natürliches Wasser: 1 758 342 t, 0,3 Mill. DM.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle		
Einfuhr	**370 362**	**1 011,4**
Großbritannien	6 445	11,4
Türkei	5 352	16,0
UdSSR	11 012	33,0
Ägypten	15 248	69,3
Kenia, Uganda	11 714	45,3
Kongo, Belg.-	9 938	31,4
Sudan	11 056	52,0
Tanganjika	4 273	14,3
V.St.v.Amerika	108 474	207,6
Guatemala	4 832	14,6
Mexiko	83 983	260,7
Nicaragua	18 384	52,1
Salvador	4 087	11,5
Brasilien	16 707	40,5
Peru	16 787	63,4
Indien	6 651	10,6
Pakistan	6 312	15,2
Syrien	4 874	14,7
Ausfuhr	**28 028**	**40,0**
Frankreich	2 715	3,4
Großbritannien	5 282	10,2
Italien	1 994	2,7
Niederlande	5 974	5,4
Österreich	969	2,9
Schweiz	2 807	6,2
V.St.v.Amerika	3 243	2,3
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe		
Einfuhr	**203 888**	**194,9**
Belg.-Luxemb.	12 451	17,2
Tanganjika	16 843	14,5
Brasilien	27 857	21,4
Pakistan	91 668	86,1
Ausfuhr	**4 945**	**6,1**
Schweiz	525	1,2
Ungarn	2 515	2,3
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen		
Einfuhr	**48 910**	**30,4**
Belg.-Luxemb.	4 991	2,1
Frankreich	4 481	1,7
Großbritannien	5 768	6,5
Niederlande	13 091	6,7
Schweden	2 247	2,3
V.St.v.Amerika	3 097	3,9
Ausfuhr	**32 089**	**31,3**
Frankreich	3 250	6,2
Großbritannien	3 157	2,1
Italien	9 567	9,0
Niederlande	8 821	8,1
Felle zu Pelzwerk, roh		
Einfuhr	**2 487**	**125,5**
UdSSR	135	15,1
Südwestafrika	296	36,2
V.St.v.Amerika	263	14,3
Afghanistan	118	12,2
Ausfuhr	**327**	**6,9**
Belgien	107	1,0
Großbritannien	63	1,5
V.St.v.Amerika	127	2,9
Andere Felle und Häute		
Einfuhr	**122 306**	**295,2**
Dänemark	4 013	10,8
Frankreich	8 236	14,2
Griechenland	2 357	14,7
Italien	4 804	23,4
V.St.v.Amerika	22 137	49,3
Argentinien	27 917	41,1
Uruguay	7 389	15,7
Ausfuhr	**15 536**	**33,1**
Dänemark	2 343	4,2
Frankreich	613	1,8
Großbritannien	3 695	7,5
Niederlande	3 984	7,3
Österreich	1 392	2,4
Schweiz	977	1,9
V.St.v.Amerika	855	4,0
Bettfedern		
Einfuhr	**11 351**	**94,5**
Dänemark	668	4,9
Frankreich	2 704	21,1
Italien	485	5,0
Jugoslawien	687	8,8
Polen	362	4,9
Rumänien	547	5,3
Ungarn	769	8,1
V.St.v.Amerika	964	6,4
China (Volksrep.)	1 768	15,3
Ausfuhr	**269**	**2,4**
Holz zu Holzmasse		
Einfuhr	**1 113 582**	**111,2**
Finnland	296 142	41,9
Frankreich	118 283	8,3
Jugoslawien	296 211	21,0
Schweden	108 546	13,2
Tschechoslow.	92 167	7,5
UdSSR	49 673	6,5
Ausfuhr	**47 687**	**8,7**
Schweiz	47 677	8,7
Bau- und Nutzholz (Rundholz)		
Einfuhr	**1 884 281**	**336,7**
Finnland	227 998	33,6
Frankreich	81 538	10,1
Österreich	102 500	12,5
Polen	153 231	13,7
Schweden	309 866	44,3
UdSSR	95 305	10,6
Äquat. Afrika, Fr.-	264 066	69,2
Goldküste	154 742	37,0
Kongo, Belg.-	63 803	16,6
Nigerien	104 873	25,1
Westafrika, Fr.-	38 491	10,4
Ausfuhr	**108 635**	**20,3**
Saarland	47 943	7,3
Italien	20 131	3,5
Niederlande	19 447	4,3
Schweiz	10 054	1,7
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben		
Einfuhr	**34 888**	**11,5**
Südafr. Un. usw.	18 942	7,5
Ausfuhr	**262**	**0,1**
Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Einfuhr	**156 199**	**411,5**
Nigerien	5 162	12,1
Ceylon	5 747	17,0
Indonesien	44 031	128,6
Singapur und Malaya	76 335	217,9
Ausfuhr	**8 662**	**5,0**
Österreich	1 190	1,8
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale		
Einfuhr	**11 999**	**24,2**
Sudan	1 278	1,9
Indien	3 851	9,8
Indonesien	844	1,6
Iran	616	2,2
Philippinen	1 030	1,6
Thailand	1 542	3,5
Ausfuhr	**1 571**	**5,8**
Ölfrüchte zu technischen Ölen		
Einfuhr	**22 330**	**14,0**
Belgien	2 179	1,5
V.St.v.Amerika	1 681	1,3
Brasilien	8 905	4,8
Ecuador	1 565	1,1
China (Volksrep.)	2 478	1,4
Ausfuhr	**23**	**0,1**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**18 730 827**	**1 401,1**
Saarland	3 560 091	236,3
Belgien	695 018	56,9
Frankreich	444 306	30,8
Großbritannien	1 097 143	66,5
Niederlande	286 348	19,1
Polen	864 453	76,9
V.St.v.Amerika	11 557 141	898,1
Ausfuhr	**12 844 370**	**966,3**
Saarland	801 095	57,7
Belg.-Luxemb.	1 344 872	99,2
Dänemark	163 227	13,0
Frankreich	2 814 852	208,8
Italien	3 003 849	202,4
Niederlande	2 369 558	172,2
Österreich	946 752	89,9
Schweden	386 563	28,4
Schweiz	639 068	62,7
Schiffsbedarf	261 896	23,0
Braunkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	**1 025 831**	**33,4**
Österreich	50 029	1,9
Tschechoslow.	911 456	30,1
Ausfuhr	**1 640 530**	**68,3**
Saarland	89 379	3,8
Belg.-Luxemb.	230 855	7,5
Frankreich	468 445	17,2
Italien	100 756	5,0
Niederlande	285 070	9,3
Österreich	209 111	11,6
Schweiz	256 866	13,8
Erdöl, roh und getoppt		
Einfuhr	**7 998 736**	**781,6**
V.St.v.Amerika	142 429	19,3
Venezuela	888 143	81,6
Irak	2 302 253	228,4
Iran	146 161	12,6
Kuwait	1 412 845	137,4
Saudisch-Arab.	2 990 679	294,6
Ausfuhr	—	—
Eisenerze		
Einfuhr	**17 825 107**	**1 078,4**
Frankreich	592 877	23,2
Griechenland	194 858	11,3
Norwegen	912 830	52,0
Schweden	7 224 865	421,1
Spanien	1 754 319	106,2
Türkei	305 017	23,0
Algerien	499 507	35,5
Liberia	391 739	31,6
Marokko, Sp.- usw.	605 514	45,7
Sierra Leone	342 554	22,4
Kanada	1 445 001	76,4
Brasilien	412 614	41,9
Chile	266 591	22,6
Peru	523 209	42,3
Venezuela	590 660	36,9
Indien, Port.-	511 156	39,7
Ausfuhr	**337 513**	**12,4**
Saarland	38 189	2,4
Österreich	284 174	8,6
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.		
Einfuhr	**2 481 533**	**84,2**
Belg.-Luxemb.	385 323	7,7
Frankreich	441 647	14,3
Großbritannien	290 105	8,1
Niederlande	268 784	10,4
Portugal	174 138	8,7
Schweden	174 731	7,2
Spanien	316 222	14,1
Ausfuhr	**1 457 553**	**16,5**
Belg.-Luxemb.	66 627	2,3
Niederlande	1 363 339	10,0
Japan	2 600	1,8
Manganerze		
Einfuhr	**423 562**	**83,2**
Türkei	22 563	4,8
UdSSR	46 199	11,5
Kongo, Belg.-	37 215	7,3
Südafr. Un. usw.	49 404	7,1
Indien	159 324	30,9
Indien, Port.-	46 861	7,3
Indonesien	19 442	4,3
Ausfuhr	**867**	**0,4**
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände		
Einfuhr	**1 266 116**	**167,5**
Belgien	248 700	12,1
Finnland	231 804	14,2
Niederlande	196 410	9,4
Norwegen	16 726	16,9
Chile	62 894	25,7
Cypern	82 668	58,2
Ausfuhr	**4 539**	**2,2**
Spanien	2 524	2,2
Bleierze		
Einfuhr	**84 770**	**65,0**
Griechenland	3 535	3,9
Italien	4 273	3,6
Schweden	10 589	7,4
Marokko, Fr.-	10 256	7,2
Kanada	14 756	12,6
Chile	3 433	3,3
Peru	9 694	8,1
Ausfuhr	—	—
Zinkerze		
Einfuhr	**116 364**	
Belgien	8 103	
Italien	21 067	
Schweden	22 695	
Spanien	7 876	
Peru	22 549	
Birma	6 308	
Ausfuhr	**5 172**	
Frankreich	3 280	
Chromerze		
Einfuhr	**221 932**	
Griechenland	11 782	
Jugoslawien	26 926	
Türkei	78 304	
UdSSR	22 222	
Südafr. Un. usw.	49 999	
Iran	12 299	
Ausfuhr	**4 250**	
Nickelerze		
Einfuhr	**20 333**	
Frankreich	10 161	
Ozeanien, Fr.-	10 129	
Ausfuhr	—	
Schwefelkies		
Einfuhr	**1 328 069**	
Norwegen	155 874	
Portugal	66 880	
Spanien	567 447	
Kuba	73 387	
Cypern	312 810	
Ausfuhr	**6 479**	
Sonstige Erze und Metallasche		
Einfuhr	**54 633**	
Portugal	891	
Spanien	850	
V.St.v.Amerika	8 475	
Bolivien	4 238	
Austral. Bund	13 604	
Ausfuhr	**25 604**	
Belgien	13 687	
Niederlande	10 056	
Österreich	934	
V.St.v.Amerika	124	
Bauxit, Kryolith		
Einfuhr	**1 315 122**	
Frankreich	206 339	
Griechenland	275 975	
Jugoslawien	542 874	
Westafrika, Fr.-	78 550	
Surinam	32 894	
Indonesien	135 619	
Ausfuhr	**21**	
Speise- und Industriesalz		
Einfuhr	**391**	
Ausfuhr	**860 542**	
Belg.-Luxemb.	416 903	
Dänemark	79 193	
Niederlande	71 393	
Norwegen	91 497	
Schweden	125 098	
Nigerien	15 167	
Kalirohsalze		
Einfuhr	—	
Ausfuhr	**82 917**	
Belg.-Luxemb.	41 795	
Niederlande	30 378	
Sonstige Steine und Erden		
Einfuhr	**2 262 392**	
Großbritannien	132 054	
Italien	63 779	
Österreich	320 461	
Südafr. Un. usw.	25 305	
Kanada	46 852	
Indien	10 298	
Ausfuhr	**6 975 263**	
Saarland	328 282	
Belg.-Luxemb.	1 527 818	
Frankreich	311 533	
Italien	123 483	
Niederlande	3 940 629	
Schweiz	449 033	

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Rohphosphate		
Einfuhr	**903 977**	**69,5**
UdSSR	71 701	6,1
Algerien	78 293	5,0
Marokko, Fr.-	500 040	40,0
Tunesien	69 922	4,3
V.St.v.Amerika	178 474	13,5
Ausfuhr	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**347 197**	**84,4**
Norwegen	141 249	12,1
Türkei	254	4,4
V.St.v.Amerika	79 284	20,0
Ausfuhr	**204 459**	**18,7**
Belg.-Luxemb.	20 217	1,9
Frankreich	40 598	2,2
Großbritannien	17 157	2,4
Niederlande	54 132	3,4
Schweiz	5 148	1,1
V.St.v.Amerika	31 708	1,5
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.		
Einfuhr	**123 636**	**66,0**
Jugoslawien	17 050	4,2
Österreich	14 986	3,6
Spanien	15 313	5,6
Algerien	11 234	4,0
Madagaskar	1 109	3,4
Marokko, Fr.-	26 461	10,1
Mexiko	2 497	5,7
Indonesien	4 733	6,6
Ausfuhr	**3 685**	**7,6**
Saarland	497	1,8
Großbritannien	202	1,1
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh		
Einfuhr	**322**	**74,5**
Belgien	0	21,3
Großbritannien	11	6,6
V.St.v.Amerika	59	30,5
Brasilien	163	3,8
Ausfuhr	**15**	**2,0**
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle		
Einfuhr	**415 776**	**133,9**
Großbritannien	11 845	6,9
Niederlande	116 020	19,0
Portugal	6 282	7,2
Marokko, Sp.-usw.	21 180	10,1
V.St.v.Amerika	3 707	13,2
Ausfuhr	**251 177**	**52,7**
Frankreich	10 106	2,7
Niederlande	60 775	2,9
Schweiz	25 709	4,3
V.St.v.Amerika	106 050	31,0
Halbwaren		
Rohseide und Seidengespinste		
Einfuhr	**764**	**33,3**
Frankreich	31	1,7
Italien	181	8,1
Schweiz	267	12,3
China (Volksrep.)	150	5,3
Japan	117	5,2
Ausfuhr	**235**	**11,6**
Belg.-Luxemb.	33	1,8
Norwegen	16	1,5
Schweden	20	1,9
V.St.v.Amerika	77	1,9
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt		
Einfuhr	**13 420**	**113,6**
Belgien	1 608	10,5
Frankreich	306	8,4
Italien	2 808	20,2
Niederlande	3 231	22,4
Schweiz	2 477	16,8
V.St.v.Amerika	2 578	32,6
Ausfuhr	**17 420**	**145,3**
Dänemark	684	9,5
Jugoslawien	1 069	7,3
Österreich	2 199	20,8
Schweden	988	11,2
Indien	4 077	22,0
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**6 221**	**21,7**
Italien	204	1,1
Österreich	5 786	19,3
Ausfuhr	**2 330**	**17,9**
Dänemark	200	2,0
Niederlande	340	2,6
Österreich	266	2,2
Schweden	434	2,7
Schweiz	171	1,2
Israel	188	1,1
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**19 774**	**309,5**
Belgien	3 546	54,7
Frankreich	8 014	127,9
Großbritannien	4 077	61,3
Niederlande	1 247	19,8
Österreich	749	13,2
Schweiz	1 435	25,6
Ausfuhr	**3 335**	**48,5**
Dänemark	217	3,2
Niederlande	1 061	9,1
Norwegen	133	2,7
Österreich	232	4,7
Schweden	339	5,8
Schweiz	530	6,7
Gespinste aus Baumwolle		
Einfuhr	**5 877**	**45,5**
Belgien	537	3,0
Großbritannien	554	6,7
Niederlande	1 838	8,0
Österreich	432	4,0
Schweiz	1 844	20,4
Ausfuhr	**2 305**	**26,5**
Dänemark	217	2,0
Finnland	71	1,7
Großbritannien	225	2,2
Niederlande	361	4,5
Österreich	297	2,8
Schweden	168	2,4
Israel	226	2,1
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**6 048**	**29,5**
Belgien	2 033	8,3
Frankreich	1 079	4,5
Großbritannien	1 123	8,6
Niederlande	431	1,9
Österreich	929	4,4
Ausfuhr	**1 401**	**6,4**
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)		
Einfuhr	**1 457 965**	**475,4**
Finnland	148 323	56,5
Frankreich	85 256	17,0
Österreich	541 447	145,2
Schweden	336 496	128,8
UdSSR	83 879	30,6
V.St.v.Amerika	53 341	23,8
Ausfuhr	**143 556**	**51,8**
Saarland	14 455	5,2
Frankreich	28 023	10,0
Großbritannien	7 904	2,9
Niederlande	53 443	19,2
Schweiz	20 445	6,7
Holzmasse, Zellstoff		
Einfuhr	**575 177**	**321,2**
Finnland	114 344	57,1
Norwegen	48 484	23,2
Österreich	78 498	35,1
Schweden	251 838	149,4
V.St.v.Amerika	49 234	39,5
Ausfuhr	**69 907**	**34,2**
Belgien	7 083	4,7
Frankreich	8 116	3,5
Italien	18 443	6,5
Niederlande	11 124	4,4
Österreich	15 857	9,5
Schweiz	2 890	1,8
Spanien	2 941	1,8
Kautschuk, bearbeitet		
Einfuhr	**309**	**2,9**
Großbritannien	88	1,1
Ausfuhr	**14 342**	**59,6**
Großbritannien	3 191	11,6
Niederlande	2 036	6,1
Norwegen	804	3,0
Schweden	1 492	5,1
Schweiz	934	4,2
V.St.v.Amerika	428	3,3
Glasmasse, Rohglas		
Einfuhr	**4 522**	**3,6**
Niederlande	903	1,4
Ausfuhr	**6 040**	**7,6**
Italien	1 170	1,4
Schweiz	721	1,1
Zement		
Einfuhr	**137 014**	**5,8**
Dänemark	13 604	1,4
Österreich	29 671	1,4
Tschechoslow.	54 183	1,7
Ausfuhr	**1 436 313**	**81,4**
Niederlande	589 448	28,9
Spanien	67 677	4,2
Kanada	81 620	4,9
V.St.v.Amerika	160 489	9,0
Indonesien	76 470	4,7
Sonstige mineralische Baustoffe		
Einfuhr	**386 728**	**64,1**
Dänemark	76 085	4,3
Frankreich	4 666	4,6
Großbritannien	7 600	3,8
Niederlande	131 079	9,8
Österreich	53 675	29,2
Ausfuhr	**380 037**	**84,1**
Saarland	78 418	11,1
Belg.-Luxemb.	98 045	13,2
Frankreich	50 074	9,0
Italien	29 325	9,9
Niederlande	33 277	8,7
Österreich	14 421	4,4
Schweiz	15 624	4,6
Roheisen		
Einfuhr	**128 397**	**35,0**
Saarland	10 832	2,8
Frankreich	26 296	6,9
Niederlande	12 264	3,4
Österreich	11 782	3,1
Schweden	10 257	4,0
UdSSR	28 142	6,9
China (Volksrep.)	10 000	2,6
Ausfuhr	**348 963**	**104,5**
Saarland	29 404	9,6
Belg.-Luxemb.	63 379	19,4
Frankreich	24 195	6,7
Italien	56 723	16,5
Schweiz	30 241	9,3
Japan	45 945	13,8
Alteisen (Schrott)		
Einfuhr	**670 078**	**186,5**
Niederlande	112 563	23,0
Kanada	120 426	38,8
V.St.v.Amerika	244 980	75,9
Ausfuhr	**936 833**	**181,5**
Saarland	162 950	25,5
Belg.-Luxemb.	111 813	22,0
Frankreich	59 861	10,2
Italien	525 219	100,7
Ferrolegierungen		
Einfuhr	**74 939**	**69,0**
Frankreich	15 212	12,4
Norwegen	37 031	25,2
UdSSR	7 747	5,9
Japan	3 653	9,6
Ausfuhr	**75 302**	**66,9**
Großbritannien	2 799	4,9
Italien	1 835	4,5
V.St.v.Amerika	59 943	44,5
Eisenhalbzeug		
Einfuhr	**510 489**	**225,9**
Saarland	31 023	10,7
Belg.-Luxemb.	65 626	27,3
Frankreich	104 073	51,3
Niederlande	56 832	28,0
Österreich	91 058	43,6
Polen	61 958	21,0
Tschechoslow.	64 630	26,2
Ausfuhr	**320 841**	**143,3**
Belg.-Luxemb.	60 945	26,4
Frankreich	45 444	21,1
Griechenland	22 584	9,9
Großbritannien	50 369	21,7
Schweiz	28 262	12,6
Mexiko	17 543	7,9
Argentinien	27 051	13,4
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium		
Einfuhr	**62 350**	**132,6**
Norwegen	8 480	19,9
Österreich	15 613	33,3
Polen	4 655	8,0
Tschechoslow.	3 910	7,4
UdSSR	5 323	13,7
Kanada	5 157	10,3
V.St.v.Amerika	9 478	20,6
Ausfuhr	**2 657**	**8,4**
Italien	529	1,3
Schweden	379	1,5
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer		
Einfuhr	**293 288**	**1 093,6**
Belg.-Luxemb.	27 143	107,8
Dänemark	3 215	11,5
Frankreich	4 802	17,9
Großbritannien	39 827	156,0
Niederlande	12 265	41,4
Norwegen	8 153	29,5
Schweden	7 444	26,5
Türkei	9 756	37,0
Rhodesien und Njassaland	23 683	89,0
Kanada	4 772	15,9
V.St.v.Amerika	55 069	199,9
Mexiko	2 933	11,6
Chile	74 394	284,7
Ausfuhr	**52 959**	**219,4**
Frankreich	8 222	34,5
Italien	2 664	11,0
Österreich	8 954	35,5
Schweden	10 321	42,5
Spanien	4 430	19,3
V.St.v.Amerika	2 528	11,9
Brasilien	4 864	19,7
Nickel, roh, auch Legierungen und Altnickel		
Einfuhr	**17 994**	**146,6**
Frankreich	942	9,4
Großbritannien	3 501	23,1
Norwegen	2 585	21,2
Kanada	3 228	27,3
V.St.v.Amerika	6 339	48,4
Japan	650	11,7
Ausfuhr	**633**	**10,1**
Niederlande	379	5,9
V.St.v.Amerika	231	4,0

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Blei, roh, auch Legierungen und Altblei		
Einfuhr	**54 340**	**73,3**
Belgien	12 227	16,9
Großbritannien	2 837	4,1
Niederlande	4 376	6,1
Mexiko	16 846	22,8
Peru	11 143	15,0
Ausfuhr	**37 727**	**53,8**
Frankreich	13 363	17,8
Großbritannien	2 961	3,9
Italien	3 457	4,7
Österreich	2 641	3,6
Tschechoslow.	6 455	8,7
Zinn, roh, auch Legierungen und Altzinn		
Einfuhr	**8 927**	**78,9**
Belgien	743	6,6
Niederlande	3 367	30,3
Indonesien	3 670	33,0
Singapur und Malaya	706	6,3
Ausfuhr	**2 058**	**12,9**
Österreich	122	1,1
V.St.v.Amerika	1 586	8,9
Zink, roh, auch Legierungen und Altzink		
Einfuhr	**63 444**	**73,3**
Belgien	26 889	31,5
Großbritannien	4 053	4,7
Italien	5 807	7,0
Niederlande	9 170	10,0
Norwegen	10 078	12,3
Ausfuhr	**42 319**	**46,6**
Frankreich	6 673	7,0
Großbritannien	5 657	6,2
Italien	2 395	2,5
Österreich	4 019	4,8
Schweiz	3 488	4,1
Tschechoslow.	2 445	2,9
V.St.v.Amerika	10 478	11,5
Sonstige unedle Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle		
Einfuhr	**18 772**	**73,0**
Belg.-Luxemb.	369	6,3
Italien	2 783	17,4
Norwegen	5 081	14,8
V.St.v.Amerika	2 972	12,9
Ausfuhr	**1 533**	**22,3**
Frankreich	29	1,1
Großbritannien	93	2,6
Schweden	81	2,4
V.St.v.Amerika	903	12,5
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse		
Einfuhr	**19 375**	**21,1**
V.St.v.Amerika	10 163	7,5
Brasilien	634	4,3
Indonesien	2 989	2,2
Ausfuhr	**113 445**	**122,3**
Belg.-Luxemb.	8 158	7,3
Großbritannien	7 029	7,3
Italien	23 549	33,3
Niederlande	10 442	8,3
Schweiz	6 665	7,2
Sonstige technische Fette und Öle		
Einfuhr	**261 876**	**266,1**
Belgien	15 728	17,1
Niederlande	37 279	42,9
V.St.v.Amerika	119 125	113,2
Uruguay	11 045	14,8
China (Volksrep.)	7 869	13,9
Ausfuhr	**20 236**	**22,8**
Dänemark	2 036	2,0
Italien	1 690	2,3
Niederlande	2 612	2,4
Österreich	2 041	3,1
Schweden	3 883	4,2
Schweiz	3 539	3,6
V.St.v.Amerika	1 531	1,9
Koks		
Einfuhr	**805 849**	**69,6**
Saarland	120 386	9,6
Belgien	128 385	14,3
Großbritannien	216 912	13,7
Italien	83 600	11,5
Tschechoslow.	145 891	11,3
Ausfuhr	**10 963 212**	**928,3**
Saarland	127 497	10,9
Belg.-Luxemb.	3 287 545	265,8
Dänemark	924 610	75,9
Frankreich	3 508 310	292,2
Niederlande	322 472	22,3
Österreich	314 414	34,0
Schweden	1 750 164	155,8
Schweiz	467 754	46,4
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation		
Einfuhr	**245 333**	**30,2**
Belgien	53 080	7,2
Großbritannien	37 207	5,5
Niederlande	10 630	1,6
Österreich	19 980	1,9
Tschechoslow.	18 398	1,8
UdSSR	15 962	2,3
V.St.v.Amerika	58 070	5,4
Ausfuhr	**175 237**	**28,9**
Frankreich	77 375	13,6
Österreich	7 136	1,7
Schweiz	50 520	7,2
Kraftstoffe und Schmieröle		
Einfuhr	**4 869 538**	**644,6**
Belgien	159 040	16,2
Frankreich	149 100	23,8
Großbritannien	183 304	27,5
Italien	137 407	19,7
Niederlande	1 140 991	147,9
Österreich	200 127	28,8
Rumänien	71 822	10,5
UdSSR	73 251	10,2
V.St.v.Amerika	314 640	79,4
Antillen, Nied.	1 522 903	180,1
Venezuela	611 739	67,5
Saudisch-Arab.	146 948	15,2
Ausfuhr	**2 541 287**	**351,7**
Dänemark	450 835	65,6
Großbritannien	90 107	13,4
Norwegen	206 689	33,5
Schweden	131 972	18,4
Schweiz	106 443	15,1
Schiffsbedarf	1 407 942	175,3
Teer und Teerdestillationserzeugnisse		
Einfuhr	**135 817**	**37,8**
Saarland	24 332	2,9
Niederlande	13 404	4,0
Tschechoslow.	39 677	11,5
UdSSR	6 747	2,4
V.St.v.Amerika	20 965	10,6
Ausfuhr	**116 187**	**38,0**
Frankreich	10 678	5,1
Italien	3 425	2,1
V.St.v.Amerika	76 906	21,9
Aufbereitete Kalidüngemittel		
Einfuhr	**3**	**0,0**
Ausfuhr	**1 523 758**	**212,3**
Belg.-Luxemb.	111 136	13,2
Dänemark	250 623	30,3
Großbritannien	211 711	32,6
Niederlande	164 370	19,1
V.St.v.Amerika	104 287	13,4
Japan	234 225	36,0
Thomasphosphatmehl		
Einfuhr	**233 945**	**13,3**
Belg.-Luxemb.	233 945	13,3
Ausfuhr	**93 981**	**7,7**
Jugoslawien	41 165	3,9
Niederlande	26 919	1,6
Österreich	14 551	1,4
Sonstige Phosphordüngemittel		
Einfuhr	**2 366**	**0,7**
Ausfuhr	**31 573**	**4,5**
Dänemark	16 678	2,0
Österreich	9 085	1,2
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel		
Einfuhr	**17**	**0,0**
Ausfuhr	**1 338 515**	**295,1**
Dänemark	102 903	17,6
Finnland	41 801	10,6
Griechenland	60 557	11,8
Spanien	120 241	26,6
Ägypten	56 355	12,3
V.St.v.Amerika	59 708	11,8
China (Volksrep.)	258 129	56,4
Indien	52 472	12,1
Gerbstoffauszüge		
Einfuhr	**19 490**	**16,9**
Frankreich	2 021	1,6
Italien	4 535	3,8
Schweden	1 722	1,3
Argentinien	7 034	6,9
Ausfuhr	**3 225**	**3,3**
Sonstige chemische Halbwaren		
Einfuhr	**331 426**	**144,1**
Belg.-Luxemb.	119 539	20,9
Frankreich	12 422	6,3
Portugal	8 165	7,6
V.St.v.Amerika	55 283	44,9
Argentinien	4 505	8,1
Ausfuhr	**690 254**	**279,6**
Belg.-Luxemb.	84 735	24,7
Frankreich	48 507	35,6
Großbritannien	88 472	16,8
Italien	22 794	18,0
Niederlande	81 066	26,1
Österreich	84 213	30,3
Schweden	41 985	10,9
Schweiz	22 801	12,6
Kanada	12 001	11,8
V.St.v.Amerika	24 959	10,5
Gold für gewerbliche Zwecke		
Einfuhr	**68**	**184,7**
Großbritannien	14	67,9
Schweiz	49	110,1
Ausfuhr	**1**	**5,6**
Schweiz	0	1,7
Sonstige Halbwaren		
Einfuhr	**240 100**	**193,1**
Saarland	190 787	31,2
Niederlande	31 864	18,6
Schweiz	741	10,0
Mexiko	419	52,3
Peru	195	24,5
Ausfuhr	**50 813**	**74,1**
Belg.-Luxemb.	3 074	5,3
Großbritannien	14 864	8,1
Italien	986	19,3
Niederlande	18 018	4,0
Österreich	990	6,3
Portugal	44	5,2
Schweiz	3 142	9,7
Fertigwaren		
a) Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u.dgl. aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden		
Einfuhr	**1 930**	**81,4**
Frankreich	173	12,7
Italien	395	10,3
Niederlande	368	7,3
Österreich	159	13,7
Schweiz	359	22,9
V.St.v.Amerika	175	5,7
Ausfuhr	**8 669**	
Dänemark	439	
Großbritannien	496	
Niederlande	559	
Norwegen	502	
Österreich	375	
Schweden	412	
Schweiz	350	
Nigerien	1 125	
Austral. Bund	625	
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**6 523**	
Belgien	1 158	
Frankreich	192	
Italien	537	
Jugoslawien	545	
Österreich	1 047	
Schweiz	261	
Japan	2 478	
Ausfuhr	**13 974**	
Belg.-Luxemb.	720	
Dänemark	856	
Niederlande	906	
Norwegen	941	
Schweden	1 089	
Marokko, Fr.	1 055	
Südafr.Un. usw.	800	
Iran	1 166	
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**20 502**	
Belgien	2 991	
Frankreich	1 093	
Großbritannien	1 962	
Italien	10 527	
Niederlande	1 602	
Schweiz	701	
Iran	1 145	
Ausfuhr	**4 729**	
Saarland	446	
Belg.-Luxemb.	440	
Dänemark	451	
Niederlande	439	
Österreich	478	
Schweden	642	
Schweiz	553	
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**14 600**	
Belgien	2 680	
Frankreich	1 223	
Italien	1 712	
Niederlande	2 129	
Österreich	650	
Schweiz	2 828	
Ausfuhr	**22 479**	
Dänemark	2 399	
Griechenland	643	
Großbritannien	792	
Niederlande	1 646	
Norwegen	1 240	
Österreich	1 598	
Schweden	1 966	
Schweiz	1 868	
Türkei	1 507	
V.St.v.Amerika	719	
Austral. Bund	1 101	
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**11 814**	
Belgien	2 300	
Frankreich	1 908	
Niederlande	4 224	
Schweiz	116	
Ungarn	963	
Indien	991	

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	17 291	57,2
Dänemark	844	3,3
Niederlande	3 240	5,3
Norwegen	980	3,5
Österreich	3 020	7,1
Schweden	1 285	5,7
Schweiz	1 586	5,1
V.St.v.Amerika	3 504	12,0

Leder

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	6 539	108,5
Belg.-Luxemb.	412	7,5
Frankreich	1 798	34,0
Großbritannien	911	18,2
Niederlande	754	9,3
Schweiz	228	5,5
Indien	1 663	22,9
Ausfuhr	7 899	98,2
Frankreich	418	5,6
Großbritannien	783	6,3
Italien	167	5,8
Niederlande	1 479	11,4
Österreich	573	5,2
Schweden	565	6,5
Schweiz	731	9,9
Südafr.Un.usw.	468	5,0
V.St.v.Amerika	736	11,7

Felle zu Pelzwerk, bearbeitet

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	368	21,5
Griechenland	17	1,3
Großbritannien	39	4,7
Italien	98	5,4
Schweden	114	3,8
China (Volksrep.)	43	1,4
Ausfuhr	155	15,2
Belg.-Luxemb.	10	1,6
Italien	55	1,9
Niederlande	18	1,7
Österreich	31	4,4
Schweiz	13	2,0

Papier und Pappe

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	447 408	320,8
Finnland	130 209	90,6
Niederlande	53 772	25,0
Norwegen	17 649	12,5
Österreich	75 163	62,7
Schweden	107 475	79,4
V.St.v.Amerika	26 728	19,1
Ausfuhr	94 500	133,1
Belg.-Luxemb.	4 945	8,0
Dänemark	5 144	7,6
Niederlande	11 687	15,8
Schweiz	3 701	7,6
V.St.v.Amerika	18 521	17,3
Brasilien	9 106	12,1

Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	56 601	61,3
Belgien	7 409	4,0
Finnland	8 009	6,7
Frankreich	3 193	18,6
Schweden	19 676	9,7
Schweiz	2 529	11,1
Ausfuhr	58 575	68,7
Belg.-Luxemb.	3 206	3,6
Frankreich	3 859	3,5
Großbritannien	19 921	20,2
Niederlande	8 212	8,3
Schweden	4 998	5,1
Schweiz	6 545	6,7
V.St.v.Amerika	2 145	4,3

Mauerziegel-, Ton- und Porzellanerzeugnisse

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	42 665	16,5
Saarland	9 974	6,5
Belgien	1 306	1,7
Dänemark	6 660	1,2
Niederlande	13 593	1,7
Schweiz	1 625	1,5
Ausfuhr	55 237	42,8
Belg.-Luxemb.	3 902	3,0
Dänemark	4 179	2,2
Italien	4 555	4,3
Niederlande	11 664	6,0
Schweiz	6 878	5,6

Glas

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	10 709	10,9
Belgien	3 907	1,7
Frankreich	844	1,2
Niederlande	1 989	4,1
V.St.v.Amerika	601	1,7
Ausfuhr	85 947	81,2
Italien	9 229	7,5
Niederlande	8 497	6,6
Schweden	5 244	5,5
Schweiz	4 695	5,7
Kanada	10 008	8,1
V.St.v.Amerika	23 043	22,1

Kunststoffe

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	55 718	163,5
Belg.-Luxemb.	1 926	11,5
Großbritannien	3 292	9,1
Italien	5 483	10,4
Schweiz	3 125	11,0
Kanada	9 279	24,7
V.St.v.Amerika	27 643	82,9
Ausfuhr	111 424	375,0
Belg.-Luxemb.	7 909	22,6
Dänemark	4 861	14,9
Frankreich	8 285	26,1
Großbritannien	6 500	24,8
Italien	8 460	25,9
Niederlande	8 875	29,6
Österreich	8 505	27,9
Schweden	8 149	24,7
Schweiz	8 275	27,2
V.St.v.Amerika	3 019	11,7

Teerfarbstoffe

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	1 778	21,5
Niederlande	288	1,6
Schweiz	1 353	18,4
Ausfuhr	18 961	253,8
Belg.-Luxemb.	1 281	11,4
Frankreich	798	12,5
Italien	1 188	14,4
Niederlande	1 386	11,6
Schweiz	771	11,1
Indien	1 048	23,0
Japan	1 060	23,2

Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	10 234	14,8
Belgien	1 548	1,1
Frankreich	607	1,2
Großbritannien	668	1,7
Niederlande	4 763	5,2
V.St.v.Amerika	591	2,7
Ausfuhr	86 387	133,6
Belg.-Luxemb.	5 279	10,2
Frankreich	11 676	13,0
Italien	2 906	8,6
Niederlande	7 159	13,6
Schweden	9 158	12,1
Schweiz	6 363	8,6

Dextrine, Gelatine und Leime

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	14 437	11,8
Niederlande	13 525	9,3
Ausfuhr	35 642	57,6
Belg.-Luxemb.	6 169	8,5
Großbritannien	918	3,1
Italien	4 274	6,8
Niederlande	3 173	4,2
Schweiz	3 435	4,4

Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	166	2,1
Ausfuhr	8 208	40,6
Belg.-Luxemb.	360	3,0
Frankreich	182	2,5
Niederlande	902	4,6
Schweden	222	2,7
Bolivien	2 956	4,2

Sonstige chemische Vorerzeugnisse

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	144 001	224,2
Frankreich	11 854	26,7
Großbritannien	6 038	15,5
Italien	4 224	11,6
Niederlande	19 727	20,0
Schweden	2 722	15,9
Schweiz	5 089	24,4
V.St.v.Amerika	43 806	62,9
Ausfuhr	701 492	844,3
Belg.-Luxemb.	41 510	41,3
Dänemark	27 011	27,7
Finnland	11 039	10,1
Frankreich	37 506	64,4
Großbritannien	45 345	69,7
Italien	34 245	58,9
Niederlande	72 570	71,7
Norwegen	26 744	22,7
Österreich	18 667	30,0
Schweden	88 763	50,9
Schweiz	33 891	67,0
Spanien	3 036	11,0
Südafr. Un. usw.	9 593	11,2
V.St.v.Amerika	32 461	42,0
Argentinien	9 860	10,1
Brasilien	15 825	20,1
China (Volksrep.)	1 928	11,8
Indien	13 880	24,6
Japan	5 031	15,9
Austral. Bund	9 120	17,2

Gußröhren

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	63 930	37,5
Saarland	63 864	37,3
Ausfuhr	104 260	54,7
Niederlande	16 192	9,5
Schweden	16 341	9,7
Ägypten	6 910	3,0
Ecuador	7 583	3,1
Venezuela	12 605	6,3

Stahlröhren

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	23 171	33,2
Saarland	11 203	8,1
Niederlande	957	2,1
Österreich	878	2,0
Schweden	6 702	16,7
Ausfuhr	491 478	472,6
Dänemark	23 709	22,6
Niederlande	48 484	45,3
Österreich	19 026	20,8
Polen	8 873	13,1
Schweden	23 749	22,2
Schweiz	20 836	24,2
Türkei	11 795	11,2
Kanada	10 593	10,2
V.St.v.Amerika	54 857	45,3
Kolumbien	11 560	10,5
Venezuela	81 587	68,6
Israel	18 349	15,9

Stab- und Formeisen

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	1 099 251	503,4
Saarland	428 104	185,7
Belg.-Luxemb.	477 966	205,4
Frankreich	124 606	55,7
Niederlande	21 248	11,1
Schweden	19 575	22,7
Ausfuhr	1 243 851	759,0
Belg.-Luxemb.	23 726	17,1
Dänemark	31 210	19,5
Finnland	22 273	15,8
Frankreich	20 585	15,1
Griechenland	26 073	14,9
Großbritannien	72 385	42,5
Italien	28 560	23,0
Niederlande	203 899	118,0
Norwegen	38 663	21,8
Österreich	20 363	13,1
Portugal	22 795	13,7
Schweden	42 150	24,9
Schweiz	89 075	62,1
Tschechoslow.	19 812	15,7
Türkei	17 739	12,1
UdSSR	37 189	19,1
V.St.v.Amerika	47 626	29,7
Argentinien	29 558	24,9
Kolumbien	20 773	11,7
Venezuela	29 028	15,2
Indien	62 661	36,3
Iran	38 596	20,6
Israel	68 490	33,9

Blech aus Eisen

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	557 667	396,3
Saarland	106 356	59,4
Belg.-Luxemb.	155 956	96,0
Frankreich	107 254	88,9
Niederlande	42 799	31,2
Österreich	46 578	35,0
V.St.v.Amerika	90 537	77,3
Ausfuhr	944 745	659,2
Dänemark	29 142	21,5
Finnland	18 498	14,4
Frankreich	75 496	51,7
Großbritannien	47 679	28,6
Italien	21 124	18,1
Niederlande	113 764	68,1
Norwegen	53 988	33,1
Polen	42 315	33,4
Schweden	106 906	65,0
Schweiz	50 969	39,5
Spanien	26 282	20,4
Tschechoslow.	50 121	41,6
UdSSR	72 891	54,4
V.St.v.Amerika	32 208	21,0
Argentinien	13 371	12,1
Indien	32 345	21,0

Draht aus Eisen

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	235 878	116,5
Saarland	60 594	26,2
Belg.-Luxemb.	101 550	44,1
Frankreich	39 865	17,0
Schweden	18 425	19,9
Ausfuhr	298 164	213,2
Belg.-Luxemb.	26 796	17,3
Griechenland	21 956	11,2
Niederlande	21 313	17,9
Schweiz	19 837	17,5
Indien	21 251	15,2

Eisenbahnoberbaumaterial

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	6 207	2,3
Frankreich	3 488	1,0
Ausfuhr	251 229	114,5
Italien	32 404	10,4
Niederlande	63 197	26,6
Schweden	19 405	10,6
Schweiz	16 772	8,3
Türkei	13 148	7,7
Südafr. Un. usw.	20 799	9,3
Chile	11 140	5,9
Indien	18 218	9,1

Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	8 750	10,3
Belgien	1 843	3,0
Österreich	1 517	2,6
Schweden	2 831	1,5
Ausfuhr	62 686	57,3
Niederlande	7 988	8,1
Österreich	12 151	9,5
Schweiz	10 358	10,9
Indien	5 315	4,6

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen		
Einfuhr	**12 707**	**56.9**
Belgien	684	3,1
Großbritannien	8 241	34,5
Niederlande	757	3,9
Schweden	966	4,4
Mexiko	746	3,1
Chile	839	4,1
Ausfuhr	**68 758**	**325.6**
Niederlande	7 386	32,4
Polen	13 951	58,4
Schweden	3 974	19,1
Schweiz	2 137	11,7
UdSSR	5 133	22,9
V.St.v.Amerika	10 437	55,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen		
Einfuhr	**1 440**	**6,1**
Niederlande	327	2,2
Österreich	731	1,9
Ausfuhr	**13 545**	**56.7**
Belg.-Luxemb.	914	4,5
Niederlande	2 112	8,9
V.St.v.Amerika	2 429	10,0
Venezuela	1 577	5,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen		
Einfuhr	**4 236**	**13,3**
Belgien	4 004	6,0
Großbritannien	100	1,2
Niederlande	33	2,4
Österreich	28	1,3
V.St.v.Amerika	35	1,1
Ausfuhr	**11 873**	**65.1**
Italien	193	4,0
Niederlande	2 578	21,7
Schweiz	1 101	5,3
Iran	350	3,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen		
Einfuhr	**0**	**0.2**
Ausfuhr	**75**	**13,0**
Schweden	11	1,4
Schweiz	26	3,9
China (Volksrep.)	0	2,2
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet		
Einfuhr	**2**	**42,1**
Belgien	0	14,4
Niederlande	0	10,0
Schweiz	1	8,7
Japan	1	2,4
Ausfuhr	**17**	**97,6**
Belg.-Luxemb.	0	15,8
Großbritannien	0	5,3
V.St.v.Amerika	6	59,2
Sonstige Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**14 461**	**14,5**
Belgien	2 537	1,9
Großbritannien	1 003	3,6
Österreich	2 842	1,6
V.St.v.Amerika	354	2,4
Ausfuhr	**42 205**	**54,1**
Belg.-Luxemb.	3 129	3,5
Dänemark	2 095	3,8
Finnland	3 210	5,0
Niederlande	11 511	5,2
Norwegen	2 370	3,7
Österreich	5 577	6,9
Schweden	1 740	3,9
Schweiz	1 410	3,8

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
b) Enderzeugnisse		
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**349**	**22,8**
Frankreich	29	2,9
Italien	119	7,1
Niederlande	28	2,5
Schweiz	28	2,7
Tschechoslow.	38	1,6
V.St.v.Amerika	36	2,8
Ausfuhr	**719**	**45.9**
Belg.-Luxemb.	28	2,8
Italien	34	4,2
Niederlande	53	3,7
Norwegen	93	5,3
Schweden	141	6,9
Schweiz	45	4,5
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**545**	**27.2**
Belgien	57	2,3
Großbritannien	49	3,0
Italien	157	7,9
Niederlande	56	1,5
Österreich	38	3,4
Schweiz	69	5,3
Ausfuhr	**577**	**35,9**
Dänemark	43	2,7
Niederlande	105	6,9
Norwegen	107	5,7
Österreich	30	2,0
Schweden	67	4,3
Schweiz	89	5,9
V.St.v.Amerika	45	2,3
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**432**	**9,1**
Italien	114	2,3
Niederlande	162	2,7
Schweiz	25	1,2
Ausfuhr	**1 795**	**42.7**
Norwegen	244	5,1
Schweden	723	13,4
Schweiz	238	6,0
V.St.v.Amerika	70	5,6
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**242**	**18.9**
Saarland	41	1,7
Belgien	23	2,0
Frankreich	9	1,3
Italien	73	7,9
Niederlande	21	1,0
Schweiz	14	2,2
V.St.v.Amerika	35	1,4
Ausfuhr	**1 111**	**47.5**
Belg.-Luxemb.	61	2,9
Dänemark	145	5,6
Italien	40	3,1
Niederlande	313	10,7
Norwegen	126	3,8
Schweden	182	8,8
Schweiz	49	4,0
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**469**	**23.6**
Saarland	70	3,8
Großbritannien	57	2,3
Italien	16	1,2
Niederlande	181	6,9
Schweiz	77	5,9
Ausfuhr	**776**	**37.9**
Niederlande	203	10,1
Schweden	78	4,2
Schweiz	134	9,3
V.St.v.Amerika	194	5,9

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**837**	**13,8**
Saarland	49	1,6
Belg.-Luxemb.	146	1,9
Italien	144	1,1
Niederlande	83	1,4
Schweiz	51	3,3
V.St.v.Amerika	71	1,7
Ausfuhr	**3 191**	**54.6**
Dänemark	297	3,4
Niederlande	294	7,7
Schweden	594	10,8
Schweiz	195	6,1
V.St.v.Amerika	319	7,7
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**216**	**8.7**
Österreich	19	1,5
Schweiz	10	1,4
Hongkong	36	2,0
Ausfuhr	**354**	**12.6**
Niederlande	27	1,4
Schweden	44	2,5
Schweiz	48	1,5
V.St.v.Amerika	44	1,5
Hüte		
Einfuhr	**470**	**21.6**
Belgien	78	2,2
Frankreich	44	2,8
Italien	191	6,9
Österreich	58	4,7
Schweiz	19	2,1
Ausfuhr	**138**	**9,1**
Niederlande	32	1,9
Schweden	21	2,6
Sonstige Spinnstoffwaren		
Einfuhr	**12 092**	**23.0**
Großbritannien	212	2,2
Niederlande	245	1,9
Hongkong	450	2,2
Indien	9 820	10,5
Ausfuhr	**13 890**	**97.3**
Belg.-Luxemb.	735	6,5
Großbritannien	639	7,7
Italien	1 246	5,2
Niederlande	2 420	12,5
Schweden	696	7,5
Schweiz	755	6,4
V.St.v.Amerika	2 985	16,7
Pelzwaren		
Einfuhr	**88**	**2.8**
Ausfuhr	**57**	**2,5**
Schuhe aus Leder		
Einfuhr	**704**	**22.7**
Italien	240	9,4
Schweiz	157	8,7
Ausfuhr	**1 734**	**27.8**
Saarland	120	3,4
Belg.-Luxemb.	113	3,0
Niederlande	155	2,7
Schweden	87	2,3
Schweiz	95	2,2
Nigerien	580	5,1
V.St.v.Amerika	118	2,5
Andere Lederwaren		
Einfuhr	**456**	**16.0**
Belgien	80	3,2
Frankreich	67	1,7
Großbritannien	45	1,7
Italien	54	2,5
Niederlande	53	2,3
Schweiz	71	1,5
Marokko, Fr.-	52	1,7
Ausfuhr	**2 752**	**86.8**
Belg.-Luxemb.	218	5,2
Niederlande	281	8,4
Schweden	415	11,4
Schweiz	298	11,8
V.St.v.Amerika	384	14,2

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Papierwaren		
Einfuhr	**5 648**	
Frankreich	420	
Großbritannien	402	
Niederlande	1 428	
Österreich	1 362	
Schweden	522	
Schweiz	309	
V.St.v.Amerika	253	
Ausfuhr	**25 333**	
Saarland	2 561	
Belg.-Luxemb.	3 775	
Niederlande	2 475	
Österreich	1 356	
Schweden	1 036	
Schweiz	2 485	
V.St.v.Amerika	1 943	
Bücher, Karten, Noten, Bilder		
Einfuhr	**9 054**	
Frankreich	593	
Großbritannien	471	
Niederlande	2 483	
Österreich	2 499	
Schweiz	1 910	
V.St.v.Amerika	494	
Ausfuhr	**24 701**	
Saarland	4 305	
Belg.-Luxemb.	1 583	
Österreich	6 346	
Schweiz	5 466	
V.St.v.Amerika	762	
Holzwaren		
Einfuhr	**15 734**	
Dänemark	543	
Italien	910	
Niederlande	1 379	
Österreich	4 666	
Portugal	997	
Spanien	1 051	
Ausfuhr	**35 808**	
Saarland	2 447	
Belg.-Luxemb.	4 896	
Frankreich	3 378	
Großbritannien	2 251	
Niederlande	10 426	
Schweiz	2 687	
V.St.v.Amerika	1 577	
Kautschukwaren		
Einfuhr	**9 874**	
Frankreich	424	
Großbritannien	4 456	
Italien	408	
Niederlande	1 230	
Österreich	525	
Schweden	268	
Schweiz	1 518	
V.St.v.Amerika	465	
Ausfuhr	**44 957**	
Belg.-Luxemb.	2 772	
Niederlande	4 547	
Schweden	2 855	
Schweiz	4 797	
Indonesien	3 226	
Steinwaren		
Einfuhr	**11 165**	
Niederlande	282	
Ausfuhr	**52 422**	
Saarland	11 913	
Belg.-Luxemb.	8 349	
Frankreich	10 626	
Niederlande	3 195	
Österreich	5 150	
V.St.v.Amerika	2 301	
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren		
Einfuhr	**2 381**	
Saarland	378	
Großbritannien	183	
Niederlande	491	
Japan	365	
Ausfuhr	**62 246**	
Belg.-Luxemb.	7 097	
Italien	14 635	
Niederlande	5 688	
Österreich	4 192	
Schweden	2 264	
Schweiz	4 248	
V.St.v.Amerika	3 196	

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Glaswaren		
Einfuhr	**15 339**	**17,1**
Frankreich	425	1,2
Italien	857	2,1
Österreich	501	6,7
Tschechoslow.	11 233	2,2
V.St.v.Amerika	373	2,3
Ausfuhr	**101 071**	**193,1**
Belg.-Luxemb.	11 376	11,8
Großbritannien	2 015	10,4
Italien	2 531	12,8
Niederlande	25 186	17,8
Schweiz	3 043	10,7
V.St.v.Amerika	3 532	44,6
Messerschmiedewaren		
Einfuhr	**84**	**1,8**
Ausfuhr	**7 404**	**130,2**
Niederlande	432	7,6
V.St.v.Amerika	1 109	31,6
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		
Einfuhr	**1 401**	**19,1**
Belg.-Luxemb.	629	1,7
Niederlande	22	3,3
Österreich	159	1,2
Schweden	231	2,6
Schweiz	45	2,2
V.St.v.Amerika	235	6,5
Ausfuhr	**52 394**	**290,8**
Belg.-Luxemb.	2 602	16,0
Großbritannien	1 483	11,8
Italien	2 244	15,3
Niederlande	4 545	25,2
Schweden	1 256	10,3
Schweiz	2 414	15,7
V.St.v.Amerika	3 374	20,6
Kolumbien	2 024	10,6
Indonesien	3 004	11,9
Sonstige Eisenwaren		
Einfuhr	**33 362**	**71,5**
Saarland	7 311	7,6
Belg.-Luxemb.	5 986	10,3
Großbritannien	3 109	7,2
Italien	999	4,1
Niederlande	4 862	8,2
Österreich	3 300	4,6
Schweden	1 029	3,8
Schweiz	2 404	13,1
V.St.v.Amerika	1 873	7,3
Ausfuhr	**619 117**	**1 155,4**
Saarland	9 570	21,8
Belg.-Luxemb.	27 604	64,9
Dänemark	10 890	24,1
Finnland	12 478	22,3
Frankreich	8 976	26,5
Großbritannien	16 857	35,0
Italien	19 071	39,0
Jugoslawien	4 044	10,6
Niederlande	70 727	132,5
Norwegen	10 511	19,7
Österreich	13 357	33,6
Schweden	21 615	48,0
Schweiz	33 634	66,0
Spanien	12 442	24,9
Türkei	13 555	23,3
Ägypten	10 136	23,1
Kanada	10 419	16,3
V.St.v.Amerika	63 338	80,7
Kolumbien	22 585	31,0
Peru	4 768	11,0
Venezuela	32 802	38,3
Indien	18 289	37,4
Indonesien	10 105	20,0
Iran	5 870	12,0
Israel	7 363	19,9
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen		
Einfuhr	**266**	**4,1**
Schweiz	75	2,0
Ausfuhr	**9 103**	**91,1**
Niederlande	1 194	12,0
Schweden	599	7,0
Schweiz	394	5,8
V.St.v.Amerika	455	7,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren		
Einfuhr	**14**	**4,1**
Italien	1	1,3
Ausfuhr	**760**	**144,1**
Belg.-Luxemb.	79	8,8
Niederlande	53	11,7
Schweden	28	8,1
Schweiz	170	26,6
V.St.v.Amerika	83	7,9
Venezuela	28	9,5
Sonstige Waren aus unedlen Metallen		
Einfuhr	**2 033**	**18,1**
Dänemark	338	1,3
Großbritannien	163	2,4
Niederlande	414	2,9
Österreich	128	2,4
Schweiz	518	4,4
V.St.v.Amerika	123	1,2
Ausfuhr	**52 207**	**372,8**
Belg.-Luxemb.	4 203	31,2
Dänemark	1 473	10,7
Frankreich	1 943	13,2
Großbritannien	1 022	11,9
Niederlande	6 839	46,6
Österreich	1 211	11,0
Schweden	3 565	26,2
Schweiz	2 154	21,5
V.St.v.Amerika	3 981	29,1
Venezuela	2 075	10,6
Indien	1 887	10,1
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen		
Einfuhr	**23 815**	**171,5**
Belg.-Luxemb.	4 663	17,8
Schweiz	3 850	50,3
V.St.v.Amerika	7 104	59,0
Ausfuhr	**154 693**	**960,6**
Saarland	8 123	24,8
Belg.-Luxemb.	11 102	55,9
Dänemark	2 137	13,7
Finnland	1 831	12,0
Frankreich	13 430	101,9
Großbritannien	11 924	103,8
Italien	15 367	84,2
Niederlande	9 822	58,7
Norwegen	2 140	12,6
Österreich	9 872	42,6
Schweden	6 417	43,2
Schweiz	10 561	68,3
Spanien	6 149	40,9
Ägypten	1 888	10,2
Kanada	4 746	23,1
V.St.v.Amerika	6 052	43,6
Argentinien	1 530	12,2
Brasilien	2 503	17,8
Indien	7 210	39,0
Japan	1 660	17,8
Austral. Bund	1 512	13,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie		
Einfuhr	**22 532**	**173,5**
Frankreich	2 061	10,4
Großbritannien	3 418	32,4
Italien	587	9,3
Schweiz	10 525	73,9
V.St.v.Amerika	1 887	26,0
Ausfuhr	**72 927**	**687,6**
Belg.-Luxemb.	4 726	40,2
Finnland	1 824	15,9
Frankreich	7 858	75,0
Griechenland	1 657	13,3
Großbritannien	2 323	28,1
Italien	4 409	45,6
Niederlande	7 583	65,0
Österreich	3 554	33,8
Portugal	1 371	11,6
Schweden	1 072	12,0
Schweiz	3 289	31,0
Türkei	2 595	19,4
Ägypten	1 921	13,0
V.St.v.Amerika	4 222	58,3
Mexiko	1 809	18,2
Afghanistan	3 602	14,7
Indien	2 640	19,5
Japan	919	12,8

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper		
Einfuhr	**10 323**	**41,3**
Belg.-Luxemb.	236	2,2
Dänemark	2 638	7,3
Großbritannien	4 962	19,2
Italien	853	4,3
Schweden	213	2,9
Ausfuhr	**146 536**	**616,5**
Belg.-Luxemb.	12 040	43,5
Dänemark	5 669	19,3
Frankreich	35 845	148,5
Großbritannien	3 022	11,2
Italien	9 583	32,0
Niederlande	12 645	47,9
Norwegen	2 671	11,1
Österreich	10 213	40,1
Schweiz	6 939	25,7
Spanien	2 188	10,8
Argentinien	15 197	90,8
Indien	2 563	10,0
Dampflokomotiven		
Einfuhr	**362**	**0,4**
Ausfuhr	**15 693**	**49,8**
Ostafr., Port.-	768	3,9
Indien	10 891	34,0
Irak	2 264	8,1
Kraftmaschinen		
Einfuhr	**9 374**	**60,6**
Dänemark	1 274	7,2
Großbritannien	1 133	6,8
Niederlande	1 260	6,5
Schweden	876	7,2
Schweiz	2 784	19,9
V.St.v.Amerika	297	4,7
Ausfuhr	**48 654**	**332,5**
Belg.-Luxemb.	2 658	18,3
Frankreich	1 716	14,0
Italien	1 969	13,6
Niederlande	8 922	47,0
Norwegen	1 721	12,7
Schweden	3 135	22,6
Türkei	1 171	11,2
Brasilien	1 511	11,5
Indien	1 526	11,1
Indonesien	1 585	10,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.		
Einfuhr	**5 804**	**50,9**
Saarland	752	4,4
Dänemark	814	6,8
Großbritannien	1 175	9,5
Niederlande	245	2,9
Österreich	689	4,6
Schweden	488	3,8
Schweiz	714	8,2
V.St.v.Amerika	525	8,3
Ausfuhr	**40 503**	**312,2**
Belg.-Luxemb.	2 879	20,7
Frankreich	1 414	12,3
Großbritannien	1 371	11,7
Italien	2 283	17,0
Niederlande	5 416	38,9
Österreich	2 549	21,3
Schweden	1 413	13,9
Schweiz	2 501	17,3
Spanien	1 510	12,7
Türkei	1 409	10,2
V.St.v.Amerika	1 347	12,9
Indien	1 983	13,2
Fördermittel		
Einfuhr	**6 897**	**30,0**
Dänemark	1 245	4,8
Großbritannien	1 348	5,2
Niederlande	559	1,6
Schweden	705	4,1
Schweiz	331	2,4
V.St.v.Amerika	1 670	8,5

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	**86 531**	**308,1**
Belg.-Luxemb.	10 755	36,1
Großbritannien	7 619	23,7
Italien	4 705	18,4
Niederlande	13 391	43,2
Österreich	4 307	17,1
Schweden	6 097	19,9
Schweiz	7 077	23,7
Papier- und Druckmaschinen		
Einfuhr	**2 885**	**20,7**
Großbritannien	233	4,2
Niederlande	367	1,3
Österreich	457	1,3
Schweden	176	1,6
Schweiz	554	5,3
V.St.v.Amerika	199	3,9
Ausfuhr	**67 509**	**461,9**
Belg.-Luxemb.	3 476	21,7
Finnland	2 497	15,5
Frankreich	5 023	38,1
Großbritannien	5 661	34,3
Italien	4 210	29,6
Niederlande	9 081	50,9
Österreich	2 074	14,6
Schweden	4 556	29,9
Schweiz	3 837	25,8
V.St.v.Amerika	6 361	51,0
Indien	3 039	20,1
Büromaschinen		
Einfuhr	**2 540**	**94,9**
Frankreich	245	11,6
Großbritannien	211	6,3
Italien	303	11,2
Schweden	244	10,8
Schweiz	210	9,0
Kanada	251	8,1
V.St.v.Amerika	863	33,0
Ausfuhr	**7 229**	**213,5**
Frankreich	614	20,7
Großbritannien	652	18,4
Niederlande	694	19,3
Österreich	357	12,7
V.St.v.Amerika	1 114	30,0
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie		
Einfuhr	**1 874**	**18,2**
Belg.-Luxemb.	193	1,6
Dänemark	177	1,6
Großbritannien	151	2,3
Italien	226	2,6
Niederlande	376	3,2
Schweden	131	1,7
Schweiz	214	1,8
V.St.v.Amerika	136	1,9
Ausfuhr	**45 399**	**266,2**
Belg.-Luxemb.	1 667	11,1
Frankreich	1 715	14,6
Italien	1 691	11,3
Niederlande	2 669	16,8
Österreich	1 652	11,3
Türkei	6 304	20,7
V.St.v.Amerika	1 109	20,2
Indien	6 572	25,1
Sonstige Maschinen		
Einfuhr	**30 975**	**212,8**
Belg.-Luxemb.	3 981	11,0
Großbritannien	2 990	22,9
Italien	1 477	14,2
Niederlande	2 156	17,2
Österreich	2 654	12,9
Schweden	3 322	15,4
Schweiz	2 947	33,7
V.St.v.Amerika	7 684	66,7
Ausfuhr	**372 424**	**1 617,5**
Saarland	7 149	29,1
Belg.-Luxemb.	31 047	108,2
Dänemark	7 954	34,5
Finnland	7 476	33,2
Frankreich	17 331	114,8
Griechenland	10 358	30,1
Großbritannien	9 119	66,9

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1956 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Italien	30 169	109,2
Niederlande	33 048	151,5
Norwegen	5 556	27,8
Österreich	13 332	73,2
Polen	1 403	10,9
Portugal	2 305	11,9
Schweden	16 437	65,8
Schweiz	18 931	92,7
Spanien	14 046	69,5
Tschechoslow.	1 403	11,1
Türkei	11 992	37,3
Ägypten	32 363	66,9
Südafr. Un. usw.	2 353	14,5
Kanada	2 526	14,4
V.St.v.Amerika	3 621	41,9
Mexiko	1 648	10,4
Argentinien	2 515	13,5
Brasilien	5 661	25,4
Chile	4 399	15,0
Kolumbien	1 802	11,5
Venezuela	2 913	13,2
Birma	2 876	15,4
Indien	16 034	49,8
Indonesien	2 948	15,4
Irak	8 467	22,6
Iran	3 906	12,9
Israel	2 795	14,1
Japan	1 476	12,7
Philippinen	2 969	10,7
Austral. Bund	5 556	23,2
Wasserfahrzeuge	Stück	
Einfuhr	**960**	**139,2**
Dänemark	274	12,5
Großbritannien	43	25,0
Niederlande	121	20,0
Norwegen	112	41,9
Liberia	2	10,8
V.St.v.Amerika	38	15,2
Ausfuhr	**3 017**	**920,0**
Dänemark	29	36,0
Griechenland	15	18,9
Großbritannien	138	107,8
Niederlande	270	40,8
Norwegen	55	223,6
Schweden	91	46,5
Schweiz	271	10,4
Türkei	3	54,7
UdSSR	18	137,6
Liberia	13	36,8
Panama (ohne Kanalzone)	6	70,8
Indien	35	49,1
Indonesien	48	14,6
Israel	4	36,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	t	
Einfuhr	**26 405**	**154,2**
Frankreich	4 253	22,4
Großbritannien	1 415	10,3
Italien	11 699	57,3
Österreich	1 971	8,3
Schweiz	1 210	9,6
V.St.v.Amerika	2 540	32,1
Ausfuhr	**569 052**	**2 987,3**
Saarland	1 818	11,3
Belg.-Luxemb.	71 272	319,6
Dänemark	25 250	116,0
Finnland	7 191	37,9
Frankreich	11 701	74,1
Griechenland	8 242	30,0
Großbritannien	7 481	45,8
Irland (Rep.)	1 906	10,1
Italien	5 268	37,9
Niederlande	45 694	219,8
Norwegen	9 231	45,9
Österreich	35 982	177,7
Portugal	10 221	56,3
Schweden	67 978	332,7
Schweiz	37 657	195,4
Spanien	5 833	37,4
Türkei	3 569	27,8
Ägypten	3 361	23,0
Kenia, Uganda	3 285	17,5
Kongo, Belg.-	2 554	14,0
Marokko, Fr.-	4 224	23,1
Nigerien	3 798	21,0
Südafr. Un. usw.	13 410	66,1
Kanada	15 338	75,3
V.St.v.Amerika	52 890	304,2

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Mexiko	4 418	25,0
Argentinien	11 749	76,4
Brasilien	4 769	32,7
Chile	2 963	17,3
Kolumbien	1 935	13,9
Venezuela	4 235	24,7
Indien	19 466	100,4
Indonesien	2 063	14,0
Irak	2 302	14,0
Iran	4 082	27,1
Libanon	2 283	13,2
Singapur und Malaya	2 745	14,9
Syrien	1 915	11,5
Thailand	1 600	10,7
Vietnam	1 139	10,5
Austral. Bund	10 136	51,7
Fahrräder		
Einfuhr	**960**	**5,6**
Frankreich	311	1,5
Italien	305	1,6
Ausfuhr	**31 801**	**129,3**
Dänemark	2 361	10,4
Niederlande	4 631	19,1
V.St.v.Amerika	10 263	44,3
Indonesien	2 756	7,9
Sonstige Fahrzeuge		
Einfuhr	**1 977**	**6,1**
Großbritannien	415	1,8
Ausfuhr	**48 932**	**132,7**
Belg.-Luxemb.	2 397	6,9
Niederlande	6 513	13,1
Brasilien	859	13,2
Birma	3 681	7,7
Indien	10 207	16,1
Israel	3 324	2,5
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)		
Einfuhr	**21 681**	**230,2**
Großbritannien	3 910	37,0
Niederlande	3 478	56,4
Österreich	1 223	10,2
Schweiz	5 138	40,6
V.St.v.Amerika	2 121	40,4
Ausfuhr	**321 958**	**2 530,7**
Saarland	9 188	61,2
Belg.-Luxemb.	19 604	167,1
Dänemark	3 820	41,7
Finnland	4 547	48,9
Frankreich	6 280	70,1
Griechenland	4 833	33,8
Großbritannien	3 500	60,2
Irland (Rep.)	2 296	12,2
Italien	16 175	169,7
Jugoslawien	3 295	33,9
Niederlande	43 389	310,7
Norwegen	9 435	69,6
Österreich	11 389	117,0
Polen	950	11,5
Portugal	4 312	37,4
Schweden	27 826	199,4
Schweiz	18 609	140,1
Spanien	3 684	28,3
Türkei	4 697	30,1
Ägypten	6 917	29,7
Kongo, Belg.-	1 613	11,1
Marokko, Fr.-	1 383	12,0
Südafr. Un. usw.	3 066	26,1
Kanada	561	10,8
V.St.v.Amerika	7 415	94,4
Mexiko	981	13,0
Argentinien	6 636	71,9
Brasilien	1 783	20,2
Chile	2 141	20,0
Kolumbien	6 287	38,0
Peru	2 151	19,4
Venezuela	8 147	50,6
Indien	11 535	64,4
Indonesien	6 358	29,8
Irak	1 871	11,2
Iran	5 310	36,6
Israel	6 275	35,3
Libanon	1 683	11,2
Pakistan	5 403	29,9
Saudisch-Arab.	2 082	11,2
Singapur und Malaya	1 323	11,2
Thailand	2 070	13,3
Austral. Bund	1 445	18,2

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Uhren		
Einfuhr	**55**	**50,5**
Frankreich	4	3,9
Schweiz	39	45,9
Ausfuhr	**8 928**	**226,5**
Belg.-Luxemb.	537	10,1
Italien	588	11,2
Niederlande	470	18,6
V.St.v.Amerika	2 270	49,0
Feinmechanische und optische Erzeugnisse		
Einfuhr	**833**	**44,0**
Frankreich	56	4,0
Großbritannien	93	4,0
Niederlande	60	2,3
Österreich	83	3,3
Schweden	52	2,3
Schweiz	155	11,0
V.St.v.Amerika	206	12,4
Ausfuhr	**15 140**	**696,0**
Belg.-Luxemb.	786	25,4
Dänemark	453	17,9
Finnland	272	12,6
Frankreich	483	22,9
Großbritannien	695	28,8
Italien	754	35,3
Niederlande	1 444	44,5
Norwegen	314	11,4
Österreich	671	27,8
Schweden	1 124	45,9
Schweiz	833	33,7
Südafr. Un. usw.	222	10,8
Kanada	352	21,7
V.St.v.Amerika	1 525	112,9
Mexiko	257	10,7
Indien	453	14,4
Japan	98	16,0
Austral. Bund	246	12,2
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen		
Einfuhr	**260**	**1,4**
Ausfuhr	**3 071**	**8,5**
Belg.-Luxemb.	856	1,9
Waren aus Kunststoffen		
Einfuhr	**1 419**	**14,2**
Großbritannien	115	1,1
Italien	439	2,6
Niederlande	238	2,7
Schweiz	137	2,2
V.St.v.Amerika	157	2,5
Ausfuhr	**8 460**	**131,0**
Belg.-Luxemb.	605	9,0
Großbritannien	808	7,8
Niederlande	1 164	15,5
Schweden	765	12,9
Schweiz	1 007	13,9
V.St.v.Amerika	529	7,9
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten		
Einfuhr	**3**	**1,1**
Ausfuhr	**57**	**9,1**
Österreich	25	2,9
Photochemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**1 366**	**26,9**
Belgien	1 013	14,7
Frankreich	98	2,9
Großbritannien	66	1,4
V.St.v.Amerika	122	6,5
Ausfuhr	**5 802**	**78,7**
Frankreich	227	4,1
Niederlande	397	5,0
Österreich	173	4,3
Schweden	398	6,4
Schweiz	257	4,0
V.St.v.Amerika	410	4,9
Bleistifte und chemischer Bürobedarf		
Einfuhr	**74**	**0,8**
Ausfuhr	**4 904**	**41,9**
Belg.-Luxemb.	416	2,8
Italien	191	2,2
Niederlande	291	2,2
Schweden	210	2,2
V.St.v.Amerika	196	2,9

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)		
Einfuhr	**4 150**	
Frankreich	105	
Italien	687	
Niederlande	715	
Schweiz	360	
V.St.v.Amerika	945	
Japan	490	
Ausfuhr	**15 714**	
Belg.-Luxemb.	742	
Frankreich	486	
Italien	866	
Niederlande	557	
Österreich	522	
Schweiz	751	
V.St.v.Amerika	849	
Brasilien	408	
Kolumbien	355	
Indien	555	
Japan	207	
Kosmetische Erzeugnisse		
Einfuhr	**569**	
Frankreich	159	
Schweiz	87	
V.St.v.Amerika	117	
Ausfuhr	**2 559**	
Saarland	335	
Schweiz	130	
Sonstige chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**32 234**	
Großbritannien	6 973	
Niederlande	3 213	
Schweiz	3 924	
V.St.v.Amerika	9 680	
Ausfuhr	**205 085**	
Belg.-Luxemb.	16 937	
Frankreich	11 211	
Großbritannien	13 056	
Italien	20 843	
Niederlande	22 127	
Österreich	9 171	
Schweden	11 776	
Schweiz	12 143	
Mexiko	10 242	
China (Volksrep.)	6 497	
Musikinstrumente		
Einfuhr	**855**	
Großbritannien	111	
Niederlande	128	
Schweiz	152	
V.St.v.Amerika	273	
Ausfuhr	**5 555**	
Niederlande	707	
Schweden	671	
Schweiz	439	
V.St.v.Amerika	612	
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck		
Einfuhr	**749**	
Ausfuhr	**16 627**	
Belg.-Luxemb.	1 123	
Italien	1 301	
Niederlande	1 776	
Schweden	1 302	
Schweiz	1 558	
V.St.v.Amerika	3 287	
Sonstige Enderzeugnisse		
Einfuhr	**5 048**	
Belgien	255	
Frankreich	116	
Großbritannien	1 102	
Italien	205	
Niederlande	735	
Österreich	64	
Schweiz	167	
Spanien	187	
Schiffsbedarf	1 213	
Ausfuhr	**22 959**	
Italien	1 133	
Niederlande	1 263	
Schweden	518	
Schweiz	789	
V.St.v.Amerika	1 125	
Schiffsbedarf	9 671	

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

8. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*)

SITC Teile u. Abschn.	Warenbenennung[1])	Einfuhr						Ausfuhr					
		1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
		Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
0	**Nahrungsmittel**	**5 651,6**	**5 983,1**	**7 328,8**	*29,2*	*24,4*	*26,2*	**378,9**	**532,7**	**653,8**	*1,7*	*2,1*	*2,2*
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	244,2	278,7	391,3	*1,3*	*1,1*	*1,4*	4,1	23,0	3,8	*0,0*	*0,1*	*0,0*
01	Fleisch und Fleischwaren	270,3	309,7	530,7	*1,4*	*1,3*	*1,9*	85,5	83,6	65,3	*0,4*	*0,3*	*0,2*
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	654,5	871,3	965,7	*3,4*	*3,6*	*3,5*	24,6	26,8	28,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*
03	Fisch und Fischwaren	81,4	89,9	109,4	*0,4*	*0,4*	*0,4*	34,2	44,1	56,9	*0,2*	*0,2*	*0,2*
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 690,5	1 381,2	1 896,5	*8,7*	*5,6*	*6,8*	28,5	115,0	211,1	*0,1*	*0,4*	*0,7*
05	Obst und Gemüse	1 302,2	1 519,4	1 767,2	*6,7*	*6,2*	*6,3*	71,1	74,9	93,1	*0,3*	*0,3*	*0,3*
06	Zucker und Zuckerwaren	20,1	94,6	127,0	*0,1*	*0,4*	*0,5*	13,6	8,9	7,0	*0,1*	*0,0*	*0,0*
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	1 145,1	1 158,6	1 230,6	*5,9*	*4,7*	*4,4*	19,1	22,1	26,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	170,9	199,3	224,4	*0,9*	*0,8*	*0,8*	80,2	111,9	135,0	*0,4*	*0,4*	*0,4*
09	Andere Nahrungsmittel	72,3	80,4	86,0	*0,4*	*0,3*	*0,3*	18,0	22,3	26,9	*0,1*	*0,1*	*0,1*
1	**Getränke und Tabak**	**439,6**	**506,8**	**596,0**	*2,3*	*2,1*	*2,1*	**71,7**	**85,4**	**103,1**	*0,3*	*0,3*	*0,3*
11	Getränke	121,5	135,6	202,0	*0,6*	*0,6*	*0,7*	69,4	81,3	95,8	*0,3*	*0,3*	*0,3*
12	Tabak und Tabakwaren	318,1	371,2	394,0	*1,6*	*1,5*	*1,4*	2,3	4,1	7,3	*0,0*	*0,0*	*0,0*
2	**Rohstoffe**	**6 110,7**	**7 753,6**	**8 029,9**	*31,6*	*31,7*	*28,7*	**644,3**	**736,2**	**957,0**	*2,9*	*2,9*	*3,1*
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	324,1	409,4	425,2	*1,7*	*1,7*	*1,5*	14,8	26,3	40,4	*0,1*	*0,1*	*0,1*
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	517,6	561,1	633,3	*2,7*	*2,3*	*2,3*	2,4	2,0	3,3	*0,0*	*0,0*	*0,0*
23	Rohkautschuk	317,7	548,8	485,6	*1,6*	*2,2*	*1,7*	5,1	7,5	11,4	*0,0*	*0,0*	*0,0*
24	Holz und Kork	736,5	1 113,6	967,5	*3,8*	*4,5*	*3,5*	46,3	45,4	81,4	*0,2*	*0,2*	*0,3*
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	277,4	336,0	348,3	*1,4*	*1,4*	*1,2*	33,9	34,5	37,4	*0,2*	*0,1*	*0,1*
26	Spinnstoffe und Abfälle	2 026,5	2 103,3	2 137,0	*10,5*	*8,6*	*7,6*	200,4	261,7	322,7	*0,9*	*1,0*	*1,0*
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	279,4	361,2	423,2	*1,4*	*1,5*	*1,5*	131,4	138,9	164,6	*0,6*	*0,5*	*0,5*
28	Erze und Metallabfälle	1 267,8	1 903,0	2 153,2	*6,6*	*7,8*	*7,7*	141,8	146,5	218,2	*0,6*	*0,6*	*0,7*
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	363,6	417,3	456,7	*1,9*	*1,7*	*1,6*	68,2	73,4	77,6	*0,3*	*0,3*	*0,3*
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[2])**	**1 270,7**	**2 131,6**	**3 000,8**	*6,6*	*8,7*	*10,7*	**2 271,5**	**2 229,9**	**2 408,9**	*10,3*	*8,7*	*7,8*
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	**631,1**	**672,6**	**716,1**	*3,3*	*2,7*	*2,6*	**83,4**	**114,3**	**125,1**	*0,4*	*0,4*	*0,4*
5	**Chemische Erzeugnisse**	**610,0**	**742,5**	**785,7**	*3,2*	*3,0*	*2,8*	**2 532,1**	**2 847,0**	**3 256,2**	*11,5*	*11,1*	*10,6*
51	Chem. Grundstoffe u. Verbindungen	215,6	292,7	302,6	*1,1*	*1,2*	*1,1*	1 001,4	1 066,7	1 169,1	*4,5*	*4,1*	*3,8*
52	Teer- und Destillationserzeugnisse	63,4	39,4	37,8	*0,3*	*0,2*	*0,1*	19,0	24,6	38,0	*0,1*	*0,1*	*0,1*
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	43,8	59,4	52,3	*0,2*	*0,2*	*0,2*	377,1	384,0	397,7	*1,7*	*1,5*	*1,3*
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	51,3	54,4	63,7	*0,3*	*0,2*	*0,2*	204,8	225,7	285,4	*0,9*	*0,9*	*0,9*
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	43,8	65,0	62,1	*0,2*	*0,3*	*0,2*	54,5	66,9	82,1	*0,2*	*0,3*	*0,3*
56	Chemische Düngemittel	20,6	19,8	13,9	*0,1*	*0,1*	*0,0*	414,7	478,3	516,1	*1,9*	*1,9*	*1,7*
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	171,4	211,9	253,2	*0,9*	*0,9*	*0,9*	460,7	600,8	767,7	*2,1*	*2,3*	*2,5*
6	**Bearbeitete Waren**	**3 414,5**	**5 004,6**	**278,4**	*17,7*	*20,4*	*18,9*	**5 610,7**	**6 620,4**	**8 199,1**	*25,5*	*25,7*	*26,6*
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	103,2	134,3	145,1	*0,5*	*0,5*	*0,5*	114,6	123,5	134,7	*0,5*	*0,5*	*0,4*
62	Kautschukwaren, a. n. g.	14,8	23,4	23,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*	161,0	214,6	282,1	*0,7*	*0,8*	*0,9*
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	61,5	72,9	85,7	*0,3*	*0,3*	*0,3*	77,5	93,1	111,4	*0,4*	*0,4*	*0,4*
64	Papier, Pappe und Waren daraus	217,4	299,7	336,2	*1,1*	*1,2*	*1,2*	149,6	183,7	219,8	*0,7*	*0,7*	*0,7*
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	893,8	1 130,5	1 288,5	*4,6*	*4,6*	*4,6*	1 120,9	1 252,5	1 254,2	*5,1*	*4,9*	*4,1*
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	76,2	118,3	144,4	*0,4*	*0,5*	*0,5*	551,3	679,6	737,0	*2,5*	*2,6*	*2,4*
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	172,4	245,0	254,0	*0,9*	*1,0*	*0,9*	275,7	325,5	344,5	*1,3*	*1,3*	*1,1*
68	Unedle Metalle	1 830,3	2 909,9	2 906,5	*9,5*	*11,9*	*10,4*	2 011,9	2 436,4	3 612,7	*9,1*	*9,5*	*11,7*
69	Metallwaren	45,0	70,7	94,7	*0,2*	*0,3*	*0,3*	1 148,1	1 311,6	1 502,6	*5,2*	*5,1*	*4,9*
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**721,4**	**1 127,8**	**1 389,6**	*3,7*	*4,6*	*5,0*	**8 544,8**	**10 287,6**	**12 466,2**	*38,8*	*40,0*	*40,4*
71	Maschinen, außer elektr.	474,7	691,1	893,6	*2,5*	*2,8*	*3,2*	4 363,4	4 979,1	6 046,3	*19,8*	*19,4*	*19,6*
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	126,2	179,0	205,8	*0,7*	*0,7*	*0,7*	1 534,5	1 881,7	2 274,9	*7,0*	*7,3*	*7,4*
73	Fahrzeuge	120,5	257,8	290,3	*0,6*	*1,1*	*1,0*	2 646,9	3 426,8	4 144,9	*12,0*	*13,3*	*13,4*
8	**Sonstige Fertigwaren**	**357,8**	**425,7**	**504,0**	*1,9*	*1,7*	*1,8*	**1 829,9**	**2 236,1**	**2 575,8**	*8,3*	*8,7*	*8,3*
81	Fertighäuser, Installationen usw.	6,9	8,8	12,2	*0,0*	*0,0*	*0,0*	125,4	145,5	160,4	*0,6*	*0,6*	*0,5*
82	Möbel	3,6	6,1	9,2	*0,0*	*0,0*	*0,0*	41,0	61,3	79,2	*0,2*	*0,2*	*0,3*
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	2,8	3,5	4,8	*0,0*	*0,0*	*0,0*	53,6	73,1	83,0	*0,2*	*0,3*	*0,3*
84	Bekleidung	113,0	121,5	135,7	*0,6*	*0,5*	*0,5*	189,8	227,5	284,6	*0,9*	*0,9*	*0,9*
85	Schuhwaren	14,0	18,1	27,9	*0,1*	*0,1*	*0,1*	32,1	41,2	46,8	*0,1*	*0,2*	*0,2*
86	Feinmech., opt. Erzeugn., Filme, Uhren	92,2	111,0	129,5	*0,5*	*0,5*	*0,5*	765,4	919,1	1 042,0	*3,5*	*3,6*	*3,4*
89	Sonstige Fertigwaren, a. n. g.	125,4	156,7	184,7	*0,6*	*0,6*	*0,7*	622,8	768,3	879,9	*2,8*	*3,0*	*2,9*
9	**Andere Waren**	**129,6**	**124,0**	**334,5**	*0,7*	*0,5*	*1,2*	**67,8**	**27,1**	**115,9**	*0,3*	*0,1*	*0,4*
91	Postpakete[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	2,8	4,2	4,4	*0,0*	*0,0*	*0,0*	13,1	11,9	21,7	*0,1*	*0,0*	*0,1*
93	Rückwaren u. besondere Ein- und Ausfuhren[4])	.	.	145,3	.	.	*0,5*	.	.	81,3	.	.	*0,3*
94	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	126,8	119,8	184,9	*0,7*	*0,5*	*0,7*	54,7	15,2	12,9	*0,2*	*0,1*	*0,0*
	Insgesamt	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	*100*	*100*	*100*	**22 035,2**	**25 716,8**	**30 861,0**	*100*	*100*	*100*

*) Standard International Trade Classification of the United Nations (SITC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Ohne elektr. Strom. — [3]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. [4]) Von 1956 an sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Teilen und Abschnitten enthalten, sondern werden nur noch unter Abschnitt 93 zusammengefaßt nachgewiesen; besondere Ein- und Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

9. Ein- und Ausfuhr 1956
nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC) und Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC**)

Werte in Mill. DM

Einfuhr

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1])	Insgesamt[1])	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Überseegebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Überseegebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: V.St.v. Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Sterling-Länder	Nichtmitgliedsländer: Osteuropa	Andere Länder
0	**Nahrungsmittel**	7 328,8	69,9	289,5	2 789,5	198,4	716,9	335,3	432,2	1 186,4	434,3	351,6	45
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	391,3	14,3	—	276,4	—	0,0	—	—	—	—	100,8	
01	Fleisch und Fleischwaren	530,7	7,8	0,3	209,7	0,9	44,7	0,5	0,1	138,1	43,0	43,9	4
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	965,7	2,3	0,2	754,6	0,1	21,5	3,4	10,8	21,8	31,4	71,9	4
03	Fisch und Fischwaren	109,4	7,9	0,1	81,0	9,1	0,2	0,9	—	0,4	0,5	4,1	
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 896,5	26,1	1,3	328,8	42,1	438,3	325,9	—	369,2	248,7	65,8	5
05	Obst und Gemüse	1 767,2	1,8	11,0	957,4	33,4	151,4	1,0	44,8	156,8	60,1	56,5	29
06	Zucker und Zuckerwaren	127,0	2,5	—	23,6	5,7	3,0	—	83,7	3,3	—	5,1	
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	1 230,6	1,8	275,6	48,3	67,6	4,5	2,9	291,0	468,6	42,4	2,8	2
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	224,4	4,8	1,1	89,3	39,6	16,5	0,6	1,6	28,2	8,3	0,6	3
09	Andere Nahrungsmittel	86,0	0,8	0,0	20,4	—	36,9	0,0	—	—	0,0	0,1	
1	**Getränke und Tabak**	596,0	1,5	2,2	303,8	1,1	166,3	1,5	6,6	21,6	5,3	27,6	5
11	Getränke	202,0	1,5	2,2	164,1	1,0	0,1	0,2	0,0	1,0	0,8	11,6	1
12	Tabak und Tabakwaren	394,0	0,0	0,0	139,8	0,1	166,2	1,3	6,6	20,6	4,5	16,0	3
2	**Rohstoffe**	8 029,9	163,4	621,9	2 294,5	413,9	892,2	241,7	378,0	543,5	897,2	559,0	1 02
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	425,2	14,6	10,9	120,0	2,9	65,4	7,2	1,0	65,4	78,1	19,9	4
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	633,3	0,1	74,9	14,1	23,4	200,3	2,8	8,5	9,7	29,3	6,9	26
23	Rohkautschuk	485,6	1,9	232,9	2,6	10,8	56,7	18,7	0,0	0,3	19,3	0,0	14
24	Holz und Kork	967,5	1,0	68,9	443,4	116,9	28,9	8,9	5,1	10,1	2,1	259,9	2
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	348,3	3,6	—	236,6	—	39,5	7,2	—	—	—	61,5	—
26	Spinnstoffe und Abfälle	2 137,0	84,6	83,1	274,0	39,6	220,1	1,5	339,4	243,9	620,7	42,8	18
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	423,2	21,7	38,1	122,5	52,5	36,3	33,7	9,2	1,1	26,4	30,3	5
28	Erze und Metallabfälle	2 153,2	25,3	97,3	871,5	139,6	227,1	158,6	8,2	206,4	86,4	84,4	24
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	456,7	10,7	15,8	209,8	28,3	17,9	3,2	6,5	6,6	35,0	53,4	6
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[3])**	3 000,8	113,4	142,9	678,5	180,1	1 006,2	0,8	6,8	149,6	228,6	165,9	32
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	716,1	31,2	30,1	153,4	47,6	276,9	23,9	1,7	27,5	33,9	5,8	7
5	**Chemische Erzeugnisse**	785,7	59,3	0,9	414,8	1,5	190,9	9,8	5,9	25,8	6,9	36,8	3
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	302,6	15,4	0,1	155,6	0,3	80,8	3,8	1,1	13,8	0,3	12,6	1
52	Teer und Destillationserzeugnisse	37,8	0,8	—	10,1	—	10,6	—	—	—	—	16,4	—
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	52,3	1,7	0,1	38,9	0,1	2,8	0,0	—	7,8	0,7	0,3	
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	63,7	1,1	—	44,1	0,0	17,2	0,1	0,5	0,1	—	0,4	
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	62,1	6,5	0,3	38,7	0,9	5,6	0,0	0,2	1,1	2,4	0,7	
56	Chemische Düngemittel	13,9	0,0	—	13,9	—	0,0	—	—	—	—	—	
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	253,2	33,7	0,3	113,4	0,2	73,9	5,9	4,0	3,1	3,5	6,5	
6	**Bearbeitete Waren**	5 278,4	458,1	18,2	3 398,6	4,6	392,8	38,7	89,8	335,6	144,8	250,3	14
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	145,1	25,5	0,1	85,2	0,5	6,5	0,4	0,0	0,1	23,3	1,5	
62	Kautschukwaren, a. n. g.	23,5	6,9	0,1	13,0	—	3,4	0,1	—	—	0,0	0,0	
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	85,7	0,8	0,0	69,2	1,2	0,1	—	—	0,2	0,0	8,1	
64	Papier, Pappe und Waren daraus	336,2	5,2	—	207,8	0,8	22,0	4,6	—	—	—	95,0	6
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 288,5	159,3	2,2	996,2	0,3	42,8	0,0	0,0	0,0	13,3	12,9	
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	144,4	10,4	0,5	113,8	0,0	8,5	1,1	0,0	—	0,0	7,9	
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	254,0	11,8	0,5	96,6	0,4	34,4	3,2	52,3	29,1	4,4	12,0	8
68	Unedle Metalle	2 906,5	228,8	14,7	1 747,3	1,4	260,4	29,4	37,4	306,2	103,3	112,6	
69	Metallwaren	94,7	9,4	0,0	69,6	—	14,6	0,0	0,0	0,0	0,4	0,3	
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	1 389,6	186,2	0,0	860,4	0,1	291,4	16,4	2,2	0,1	0,3	18,0	1
71	Maschinen, außer elektr.	893,6	119,7	0,0	536,1	0,1	215,3	10,5	0,1	0,0	0,2	9,9	
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	205,8	30,4	0,0	139,8	0,0	32,8	0,1	0,0	0,1	0,1	1,1	1
73	Fahrzeuge	290,3	36,0	—	184,5	—	43,3	5,9	2,2	0,0	0,0	7,0	
8	**Sonstige Fertigwaren**	504,0	38,8	5,4	377,1	2,4	55,6	0,6	0,1	0,2	2,6	9,6	
81	Fertighäuser, Installationen usw.	12,2	0,7	0,0	10,9	—	0,3	0,0	—	—	0,0	0,3	
82	Möbel	9,2	0,2	0,0	8,1	0,0	0,1	0,0	—	0,0	0,0	0,6	
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	4,8	0,1	0,0	2,9	1,5	0,1	—	0,0	—	0,0	0,2	
84	Bekleidung	135,7	9,8	1,9	112,7	0,0	6,5	0,1	0,0	0,0	0,1	3,4	
85	Schuhwaren	27,9	1,5	1,9	21,8	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,4	2,2	
86	Feinmech., opt. Erzgn., Filme, Uhren	129,5	5,8	0,3	103,2	0,1	19,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
89	Sonst. Fertigwaren, a. n. g.	184,7	20,8	1,2	117,6	0,7	29,3	0,4	0,0	0,1	2,0	2,7	
9	**Andere Waren**	334,5	79,6	1,7	220,5	0,9	8,7	1,6	2,4	4,4	3,2	6,5	
91	Postpakete[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	4,4	0,1	0,3	2,4	0,1	0,9	0,0	0,0	0,1	0,3	0,2	
93	Rückwaren u. besondere Einfuhren[5])	145,3	11,7	1,4	104,8	0,8	7,8	1,6	2,4	3,8	2,9	3,2	
99	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	184,9	67,9	—	113,3	0,0	0,0	—	0,0	0,6	0,0	3,0	2 191
	Insgesamt	27963,9	1 201,5	1 112,8	11 491,1	850,7	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	1 757,0	1 431,1	

*) Standard International Trade Classification (SITC). **) Organisation for European Economic Co-operation (OEEC). — [1]) Aus Raum-mangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Wert identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) Ohne elektrischen Strom. [4]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [5]) Einschl. Ersatzlieferungen; besondere Einfuhren werden nicht aufbereitet.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

9. Ein- und Ausfuhr 1956

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*) und Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC**)

Werte in Mill. DM

Ausfuhr

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1])	Insgesamt[2])	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Überseegebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Überseegebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: V.St.v. Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel- Südamerika	Nichtmitgliedsländer: Sterling-Länder	Nichtmitgliedsländer: Osteuropa	Nichtmitgliedsländer: Andere Länder
0	**Nahrungsmittel**	653,8	31,8	4,1	355,7	5,2	48,9	3,1	0,7	9,9	17,9	125,5	38,5
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	3,8	—	0,0	2,3	—	0,0	—	—	0,5	0,4	0,2	0,4
01	Fleisch und Fleischwaren	65,3	17,8	0,3	24,0	0,4	21,6	0,0	0,1	0,4	0,1	0,3	0,2
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	28,5	1,0	0,1	22,3	0,8	0,5	0,2	0,0	0,2	2,8	0,4	0,1
03	Fisch und Fischwaren	56,9	0,9	0,3	43,0	1,1	4,1	0,5	0,1	0,1	2,6	0,5	3,7
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	211,1	4,1	2,1	62,6	0,5	2,1	0 4	0,1	0,8	8,8	104,9	24,8
05	Obst und Gemüse	93,1	2,7	0,6	59,4	2,1	10,8	0,2	0,2	7,0	0,7	2,1	7,4
06	Zucker und Zuckerwaren	7,0	0,7	0,3	3,0	0,1	0,8	0,4	0,0	0,0	1,0	0,2	0,5
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	26,3	1,8	0,1	13,3	0,0	8,5	1,4	0,0	0,3	0,7	0,1	0,1
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	135,0	1,9	0,0	114,8	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	16,7	1,0
09	Andere Nahrungsmittel	26,9	0,9	0,1	10,8	0,1	0,3	0,1	0,1	0,4	0,8	0,1	0,5
1	**Getränke und Tabak**	103,1	13,2	20,1	32,2	3,1	20,9	1,2	1,3	0,9	4,4	0,8	5,0
11	Getränke	95,8	10,0	20,0	28,5	3,1	20,8	1,1	1,3	0,9	4,3	0,8	5,0
12	Tabak und Tabakwaren	7,3	3,2	0,1	3,7	—	0,1	0,0	—	0,0	0,1	0,0	0,1
2	**Rohstoffe**	957,0	47,6	6,5	691,4	1,4	73,0	2,4	1,5	12,8	37,5	53,0	29,9
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	40,4	9,1	0,0	23,4	—	6,9	0,1	—	0,1	0,2	0,5	0,2
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	3,3	0,1	0,0	2,5	—	0,0	0,0	—	0,0	—	0,7	0,0
23	Rohkautschuk	11,4	0,4	0,0	8,4	0,0	0,2	—	0,1	0,1	0,1	1,7	0,3
24	Holz und Kork	81,4	3,0	0,1	75,7	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3	0,5	1,4
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	37,4	1,7	—	33,5	—	0,1	—	0,1	0,1	0,0	0,0	1,9
26	Spinnstoffe und Abfälle	322,7	21,3	1,1	164,4	0,3	38,4	1,6	0,6	8,1	30,4	41,4	15,3
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	164,6	5,4	3,1	140,5	0,8	5,5	0,1	0,2	1,1	1,3	4,6	1,8
28	Erze und Metallabfälle	218,2	0,8	2,1	201,6	0,0	2,7	0,1	0,0	0,2	4,0	0,5	6,3
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g	77,6	5,8	0,1	41,4	0,1	19,2	0,6	0,5	3,0	1,1	3,2	2,7
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[3])**	2 408,9	19,7	1,1	2 143,6	0,3	18,7	0,1	0,2	3,7	2,9	14,7	5,7
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	125,1	3,4	0,3	90,4	7,6	2,0	0,0	1,5	1,5	2,6	4,2	11,7
5	**Chemische Erzeugnisse**	3 256,2	203,9	57,9	1 570,5	24,3	159,5	32,6	95,9	231,7	231,4	188,3	460,3
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	1 169,1	90,7	10,6	643,7	8,0	59,3	21,2	27,9	75,8	75,7	66,9	89,4
52	Teer und Destillationserzeugnisse	38,0	0,0	0,0	14,5	0,0	21,9	—	0,0	0,1	0,2	0,3	1,0
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	397,7	11,6	6,0	177,6	3,5	12,9	2,1	7,8	33,3	37,6	34,4	70,9
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	285,4	6,0	5,6	104,2	3,6	16,0	1,9	11,2	42,2	26,4	18,9	49,5
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	82,1	1,7	4,2	53,4	1,1	2,0	1,1	1,7	3,6	4,5	2,5	6,3
56	Chemische Düngemittel	516,1	42,8	17,5	155,0	0,7	25,7	2,9	19,3	21,2	45,5	25,2	160,4
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	767,7	51,1	14,0	422,1	7,4	21,6	3,4	27,8	55,5	41,6	40,2	82,8
6	**Bearbeitete Waren**	8 199,1	366,7	230,0	4 162,5	137,5	730,2	119,3	146,6	576,9	497,2	559,5	672,8
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	134,7	8,4	3,4	85,2	0,6	13,1	0,9	2,0	7,3	7,1	3,9	2,9
62	Kautschukwaren, a. n. g.	282,1	16,0	15,2	146,9	7,8	9,9	1,6	6,4	13,3	14,3	11,2	39,5
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	111,4	25,5	0,9	59,0	1,6	10,4	1,6	1,9	4,7	2,1	1,9	1,9
64	Papier, Pappe und Waren daraus	219,8	8,4	3,9	116,1	2,0	29,1	0,8	3,5	24,3	12,4	5,5	13,7
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 254,2	52,5	60,6	734,0	46,0	63,3	17,0	10,5	25,9	126,5	44,7	73,2
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	737,0	22,8	17,3	433,4	12,8	101,7	21,2	14,7	34,4	26,7	10,0	42,1
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	344,5	17,1	15,7	165,3	6,5	69,3	6,1	10,3	21,3	16,1	3,4	13,3
68	Unedle Metalle	3 612,7	145,1	47,8	1 744,2	21,5	288,6	40,3	48,6	298,6	191,8	438,3	347,9
69	Metallwaren	1 502,6	71,1	65,3	678,5	38,7	144,7	29,7	48,7	147,1	100,1	40,7	138,1
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	12466,2	563,3	194,0	6 735,8	201,1	711,7	145,3	265,9	866,1	1 004,9	541,9	1 232,4
71	Maschinen, außer elektr.	6 046,3	332,2	55,7	3 321,0	72,7	279,4	58,6	106,0	449,8	455,8	241,5	673,5
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	2 274,9	63,0	39,9	1 290,1	38,9	76,4	10,1	32,6	221,2	156,5	106,7	235,7
73	Fahrzeuge	4 144,9	168,0	98,4	2 124,7	89,4	355,9	76,6	127,3	195,2	392,6	193,7	323,1
8	**Sonstige Fertigwaren**	2 575,8	119,4	111,8	1 351,3	47,7	319,9	56,6	50,2	127,1	153,8	56,9	165,2
81	Fertighäuser, Installationen usw.	160,4	5,6	8,0	83,0	6,4	6,5	1,9	3,2	12,3	9,3	1,7	22,5
82	Möbel	79,2	1,5	2,6	59,6	2,1	1,5	0,6	0,8	4,2	2,0	0,2	4,0
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	83,0	4,6	5,7	45,4	2,6	12,5	2,6	1,4	3,4	2,4	0,3	2,2
84	Bekleidung	284,6	8,4	9,7	211,6	3,0	25,2	4,4	1,4	5,3	7,5	1,5	6,5
85	Schuhwaren	46,8	2,6	7,1	28,3	1,5	3,3	1,1	0,4	1,6	0,4	0,0	0,5
86	Feinmech., opt. Erzgn., Filme, Uhren	1 042,0	51,1	46,1	418,7	17,7	172,9	31,9	25,8	59,4	87,1	36,4	94,8
89	Sonst. Fertigwaren, a. n. g.	879,9	45,6	32,4	504,8	14,4	98,0	14,1	17,3	40,8	45,1	16,7	34,8
9	**Andere Waren**	115,9	6,2	0,5	87,6	0,6	5,9	0,4	0,9	3,6	2,6	3,2	4,4
91	Postpakete[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	21,7	0,0	0,0	20,1	0,0	0,7	0,0	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2
93	Rückwaren u. besondere Ausfuhren[5])	81,3	5,8	0,5	57,6	0,5	4,9	0,4	0,7	1,9	2,5	2,7	3,8
99	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	12,9	0,4	0,0	9,9	0,1	0,2	0,0	0,2	1,5	0,1	0,1	0,4
	Insgesamt	30861,0	1 375,1	626,2	17 221,0	428,6	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	1 955,2	1 548,0	2 625,8

*) Standard International Trade Classification (SITC). — **) Organisation for European Economic Co-operation (OEEC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) Ohne elektrischen Strom. — [4]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [5]) Einschl. Ersatzlieferungen; besondere Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

10. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Europa	**10 198,3**	**12 957,5**	**14 553,2**	*52,74*	*52,95*	*52,04*	**14 592,3**	**17 170,5**	**20 605,5**	*66,22*	*66,77*	*66,77*
Bad. Zollausschl.	—	—	0,0	—	—	*0,00*	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Saarland	523,8	673,4	676,4	*2,71*	*2,75*	*2,42*	259,4	362,9	510,0	*1,18*	*1,41*	*1,65*
Ostg d DRu. poln Verw.[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ostg d DRu. sowj. Verw.[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Albanien	0,1	0,2	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,3	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Belgien-Luxemburg	867,0	1 384,6	1 343,3	*4,48*	*5,66*	*4,80*	1 579,7	1 732,8	2 105,7	*7,17*	*6,74*	*6,82*
Bulgarien	35,4	17,4	33,0	*0,18*	*0,07*	*0,12*	17,9	20,6	28,3	*0,08*	*0,08*	*0,09*
Dänemark	498,9	723,0	844,1	*2,58*	*2,95*	*3,02*	923,0	887,3	1 021,5	*4,19*	*3,45*	*3,31*
Estland, Lettland, Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	238,7	363,0	327,1	*1,23*	*1,48*	*1,17*	186,7	311,1	426,5	*0,85*	*1,21*	*1,38*
Frankreich	964,6	1 444,9	1 345,4	*4,99*	*5,90*	*4,81*	1 194,1	1 457,5	1 947,1	*5,42*	*5,67*	*6,31*
Griechenland	150,2	189,5	215,7	*0,78*	*0,77*	*0,77*	239,9	251,2	336,0	*1,09*	*0,98*	*1,09*
Großbritannien	846,5	865,8	1 146,7	*4,38*	*3,54*	*4,10*	857,6	1 026,0	1 257,2	*3,89*	*3,99*	*4,07*
Irland (Rep.)	17,7	18,6	26,9	*0,09*	*0,08*	*0,10*	81,7	107,8	86,2	*0,37*	*0,42*	*0,28*
Island	15,9	11,5	27,9	*0,08*	*0,05*	*0,10*	28,6	35,6	31,7	*0,13*	*0,14*	*0,10*
Italien[2])	843,1	1 043,5	1 222,9	*4,36*	*4,26*	*4,37*	1 340,5	1 433,8	1 656,1	*6,08*	*5,58*	*5,37*
Jugoslawien	189,1	157,6	210,0	*0,98*	*0,64*	*0,75*	258,2	233,0	196,7	*1,17*	*0,91*	*0,64*
Malta; Gibraltar	0,3	0,2	0,4	*0,00*	*0,00*	*0,00*	7,2	9,9	14,7	*0,03*	*0,04*	*0,05*
Niederlande	1 525,9	1 770,3	2 001,9	*7,89*	*7,23*	*7,16*	2 058,6	2 422,1	2 875,7	*9,34*	*9,42*	*9,32*
Norwegen	313,1	347,8	437,7	*1,62*	*1,42*	*1,57*	636,2	598,5	827,9	*2,89*	*2,33*	*2,68*
Österreich	565,3	696,9	780,5	*2,92*	*2,85*	*2,79*	1 034,2	1 359,1	1 416,5	*4,69*	*5,28*	*4,59*
Polen	58,0	117,6	240,6	*0,30*	*0,48*	*0,86*	78,0	115,8	298,7	*0,35*	*0,45*	*0,97*
Portugal	81,4	103,7	107,2	*0,42*	*0,42*	*0,38*	204,0	243,5	305,3	*0,93*	*0,95*	*0,99*
Rumänien	44,7	44,7	59,5	*0,23*	*0,18*	*0,21*	49,3	55,7	50,4	*0,22*	*0,22*	*0,16*
Schweden	903,6	1 103,4	1 275,5	*4,67*	*4,51*	*4,56*	1 475,6	1 779,3	1 956,4	*6,70*	*6,92*	*6,34*
Schweiz	694,2	846,3	958,6	*3,59*	*3,46*	*3,43*	1 250,7	1 525,5	1 871,6	*5,67*	*5,93*	*6,06*
Spanien	298,9	395,1	429,2	*1,55*	*1,61*	*1,53*	305,7	367,1	446,7	*1,39*	*1,43*	*1,45*
Tschechoslowakei	61,6	118,4	193,9	*0,32*	*0,48*	*0,69*	42,6	63,3	159,9	*0,19*	*0,25*	*0,52*
Türkei	301,2	282,7	281,9	*1,56*	*1,16*	*1,01*	331,3	513,3	391,5	*1,50*	*2,00*	*1,27*
Ungarn	66,2	86,9	143,4	*0,34*	*0,35*	*0,51*	98,7	145,7	98,4	*0,45*	*0,57*	*0,32*
UdSSR	93,1	150,9	223,5	*0,48*	*0,62*	*0,80*	52,8	112,0	288,9	*0,24*	*0,44*	*0,94*
Afrika	**1 559,2**	**1 770,6**	**1 897,8**	*8,06*	*7,24*	*6,79*	**1 328,7**	**1 473,6**	**1 471,7**	*6,03*	*5,73*	*4,77*
Ägypten	141,2	134,4	108,5	*0,73*	*0,55*	*0,39*	195,9	227,5	265,1	*0,89*	*0,88*	*0,86*
Äquat. Afrika, Fr.-	44,6	59,0	69,6	*0,23*	*0,24*	*0,25*	8,6	11,2	15,1	*0,04*	*0,04*	*0,05*
Äthiopien, Eritrea	3,0	5,7	4,5	*0,02*	*0,02*	*0,02*	18,7	18,2	21,9	*0,08*	*0,07*	*0,07*
Algerien	43,0	90,4	70,3	*0,22*	*0,37*	*0,25*	19,8	17,6	21,4	*0,09*	*0,07*	*0,07*
Angola[3])	52,0	43,5	52,0	*0,27*	*0,18*	*0,19*	49,0	39,8	44,0	*0,22*	*0,15*	*0,14*
Gambia	1,0	0,8	—	*0,01*	*0,00*	—	0,4	0,9	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Goldküste	159,2	173,4	179,6	*0,82*	*0,71*	*0,64*	37,7	43,8	45,8	*0,17*	*0,17*	*0,15*
Guinea, Port.- usw.[4])	.	2,3	7,2	.	*0,01*	*0,03*	.	2,6	2,5	.	*0,01*	*0,01*
Guinea, Span.-	2,8	6,0	0,8	*0,01*	*0,02*	*0,00*	1,4	2,7	2,4	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Kamerun, Br.-	3,2	1,0	0,9	*0,02*	*0,00*	*0,00*	0,2	0,4	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Kamerun, Fr.-	27,1	29,8	30,9	*0,14*	*0,12*	*0,11*	13,1	10,6	10,7	*0,06*	*0,04*	*0,03*
Kanar. Inseln	13,3	14,6	13,9	*0,07*	*0,06*	*0,05*	14,1	18,2	14,4	*0,06*	*0,07*	*0,05*
Kenia, Uganda	109,2	112,0	141,3	*0,56*	*0,46*	*0,51*	54,8	77,0	63,4	*0,25*	*0,30*	*0,21*
Kongo, Belg.-	161,1	146,3	157,3	*0,83*	*0,60*	*0,56*	84,6	85,8	103,5	*0,38*	*0,33*	*0,34*
Liberia	14,7	33,3	49,0	*0,08*	*0,14*	*0,18*	201,3	176,6	47,8	*0,91*	*0,69*	*0,16*
Libyen	2,9	5,1	4,8	*0,02*	*0,02*	*0,02*	6,0	16,4	22,0	*0,03*	*0,06*	*0,07*
Madagaskar	6,8	7,6	8,8	*0,03*	*0,03*	*0,03*	8,1	7,1	11,0	*0,04*	*0,03*	*0,04*
Marokko, Fr.-	138,6	144,5	133,6	*0,72*	*0,59*	*0,48*	78,5	95,5	85,0	*0,36*	*0,37*	*0,28*
Marokko, Sp.- usw.	7,6	28,9	60,8	*0,04*	*0,12*	*0,22*	6,8	13,6	21,0	*0,03*	*0,05*	*0,07*
Nigerien	118,8	110,3	121,6	*0,61*	*0,45*	*0,43*	113,9	98,9	123,2	*0,52*	*0,38*	*0,40*
Ostafrika, Port.-	12,7	10,5	14,1	*0,07*	*0,04*	*0,05*	24,1	44,5	34,3	*0,11*	*0,17*	*0,11*
Rhodesien u. Njassld.	69,7	96,5	104,0	*0,36*	*0,39*	*0,37*	15,2	21,8	29,3	*0,07*	*0,08*	*0,10*
Ruanda-Urundi	0,2	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	1,6	2,5	2,1	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Sansibar	4,3	1,4	1,9	*0,02*	*0,01*	*0,01*	5,2	9,5	6,9	*0,02*	*0,04*	*0,02*
Sierra Leone	9,4	20,7	26,5	*0,05*	*0,08*	*0,09*	1,9	4,5	6,9	*0,01*	*0,02*	*0,02*
Somaliland, Br.-	0,2	0,2	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,0	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Fr.-	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,8	1,0	2,1	*0,00*	*0,00*	*0,01*
Somaliland, It.-	0,0	0,0	1,8	*0,00*	*0,00*	*0,01*	0,4	0,7	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*
St. Helena usw.	0,1	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Sudan	45,2	53,6	74,9	*0,23*	*0,22*	*0,27*	22,3	17,7	19,9	*0,10*	*0,07*	*0,06*
Südafr. Union usw.	237,7	266,9	299,8	*1,23*	*1,09*	*1,07*	258,7	317,0	350,1	*1,17*	*1,23*	*1,13*
Südwestafrika	40,5	49,2	41,4	*0,21*	*0,20*	*0,15*	12,4	14,9	13,6	*0,06*	*0,06*	*0,04*
Tanganjika	36,3	36,7	62,3	*0,19*	*0,15*	*0,22*	9,6	16,8	17,7	*0,04*	*0,07*	*0,06*
Tanger	0,3	0,0	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	6,7	9,5	12,2	*0,03*	*0,04*	*0,04*
Togo, Br.-	0,4	0,8	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,0	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Togo, Fr.-	1,8	3,1	1,3	*0,01*	*0,01*	*0,00*	1,6	1,5	1,3	*0,01*	*0,01*	*0,00*
Tunesien	12,3	19,2	12,7	*0,06*	*0,08*	*0,05*	6,3	8,6	12,4	*0,03*	*0,03*	*0,04*
Westafrika, Fr.-	38,0	62,8	41,3	*0,20*	*0,26*	*0,15*	49,1	38,8	40,5	*0,22*	*0,15*	*0,13*
Amerika	**5 030,0**	**6 527,8**	**8 076,6**	*26,01*	*26,67*	*28,88*	**3 590,8**	**4 011,9**	**4 925,2**	*16,30*	*15,60*	*15,96*
Kanada	395,4	492,7	670,4	*2,04*	*2,01*	*2,40*	173,2	229,6	361,0	*0,79*	*0,89*	*1,17*
St. Pierre	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
V. St. v. Amerika	2 228,3	3 202,0	3 969,8	*11,52*	*13,08*	*14,20*	1 226,5	1 611,1	2 073,7	*5,57*	*6,26*	*6,72*
Antillen, Nied.	35,0	91,4	180,5	*0,18*	*0,37*	*0,65*	9,5	13,7	20,8	*0,04*	*0,05*	*0,07*
Costa Rica	62,7	102,5	90,6	*0,32*	*0,42*	*0,32*	29,6	34,8	28,1	*0,13*	*0,14*	*0,09*
Dominik. Rep.	4,4	9,8	25,8	*0,02*	*0,04*	*0,09*	14,9	16,3	25,3	*0,07*	*0,06*	*0,08*
Guatemala	59,0	28,4	50,3	*0,31*	*0,12*	*0,18*	24,6	28,8	29,4	*0,11*	*0,11*	*0,10*
Haiti (Rep.)	1,4	1,4	4,0	*0,01*	*0,01*	*0,01*	8,5	7,3	10,6	*0,04*	*0,03*	*0,03*
Honduras, Br.-	0,5	0,6	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,2	0,3	1,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Honduras (Rep.)	1,8	21,5	19,9	*0,01*	*0,09*	*0,07*	22,6	35,3	15,9	*0,10*	*0,14*	*0,05*

[1]) Die Ergebnisse konnten aus erhebungstechnischen Gründen nicht gesondert ausgewiesen werden und sind in den Zahlen für Polen bzw. UdSSR enthalten. — [2]) 1954 einschl. Triest. — [3]) 1954 einschl. Guinea, Port.- usw. — [4]) 1954 unter Angola nachgewiesen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

10. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Kuba	12,4	90,3	97,8	0,06	0,37	0,35	61,2	76,8	96,9	0,28	0,30	0,31
Mexiko	221,6	382,1	437,0	1,15	1,56	1,56	148,2	155,5	219,0	0,67	0,60	0,71
Nicaragua	52,3	78,3	77,4	0,27	0,32	0,28	31,7	24,8	17,7	0,14	0,10	0,06
Panama (o. Kan. Z.)	9,0	18,6	3,0	0,05	0,08	0,01	23,5	13,7	86,4	0,11	0,05	0,28
Panamakanalzone[1])	.	0,0	0,6	.	0,00	0,00	.	0,5	0,7	.	0,00	0,00
Puerto Rico usw.[2])	1,3	0,7	3,5	0,01	0,00	0,01	8,6	9,1	11,5	0,04	0,04	0,04
Salvador	39,4	86,4	119,8	0,20	0,35	0,43	20,6	26,8	35,4	0,09	0,10	0,11
Westindien, Br.-	13,7	12,0	12,0	0,07	0,05	0,04	17,5	27,4	43,9	0,08	0,11	0,14
Westindien, Fr.-	0,2	0,1	5,9	0,00	0,00	0,02	1,1	1,3	1,9	0,01	0,00	0,01
Argentinien	587,2	450,6	614,1	3,04	1,84	2,20	320,8	383,4	415,1	1,46	1,49	1,35
Bolivien	2,4	9,3	12,9	0,01	0,04	0,05	22,9	34,6	48,2	0,10	0,13	0,16
Brasilien	668,2	469,9	483,4	3,46	1,92	1,73	588,2	306,0	326,8	2,67	1,19	1,06
Chile	150,5	351,4	376,7	0,78	1,44	1,35	131,6	160,7	157,2	0,60	0,62	0,51
Ecuador	59,9	63,2	72,8	0,31	0,26	0,26	41,4	44,6	45,6	0,19	0,17	0,15
Guayana, Br.-	1,7	11,1	3,7	0,01	0,05	0,01	1,8	4,8	4,8	0,01	0,02	0,02
Guayana, Fr.-	—	—	—	—	—	—	0,1	0,2	0,4	0,00	0,00	0,00
Kolumbien	169,6	206,4	183,3	0,88	0,84	0,66	230,2	262,2	276,8	1,04	1,02	0,90
Paraguay	5,1	8,4	12,1	0,03	0,03	0,04	13,3	10,1	8,2	0,06	0,04	0,03
Peru	80,8	131,3	186,8	0,42	0,54	0,67	66,7	93,1	122,9	0,30	0,36	0,40
Surinam	6,4	6,8	8,8	0,03	0,03	0,03	5,3	4,3	6,5	0,02	0,02	0,02
Uruguay	79,8	67,6	142,0	0,41	0,28	0,51	101,4	70,6	62,8	0,46	0,27	0,20
Venezuela	80,0	132,7	210,7	0,41	0,54	0,75	244,8	324,0	370,5	1,11	1,26	1,20
Asien	**2 066,7**	**2 599,6**	**2 691,1**	**10,69**	**10,62**	**9,62**	**2 070,2**	**2 499,7**	**3 243,4**	**9,39**	**9,72**	**10,51**
Aden	5,5	4,9	2,9	0,03	0,02	0,01	10,1	12,7	12,8	0,05	0,05	0,04
Afghanistan	14,8	19,5	15,4	0,08	0,08	0,06	15,4	16,7	35,4	0,07	0,06	0,11
Bahrain-In. usw	0,3	2,0	6,1	0,00	0,01	0,02	3,6	5,8	7,5	0,02	0,02	0,02
Bhutan	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	—	0,00	—
Birma	6,4	15,0	15,5	0,03	0,06	0,06	57,9	46,9	60,5	0,26	0,18	0,20
Borneo, Br.-	18,2	29,7	20,5	0,09	0,12	0,07	2,6	2,2	5,7	0,01	0,01	0,02
Ceylon	42,4	79,3	52,8	0,22	0,32	0,19	18,0	24,8	33,5	0,08	0,10	0,11
China (Taiwan)[3])	8,1	10,6	13,4	0,04	0,04	0,05	15,0	22,1	28,3	0,07	0,09	0,09
China (Volksrep.)	151,5	192,7	222,9	0,78	0,79	0,80	90,2	109,9	155,8	0,41	0,43	0,50
Cypern	72,9	82,8	106,4	0,38	0,34	0,38	11,6	21,2	30,0	0,05	0,08	0,10
Hongkong	2,0	9,0	17,3	0,01	0,04	0,06	92,8	76,4	84,8	0,42	0,30	0,27
Indien[4])	152,7	268,2	189,2	0,79	1,10	0,68	374,8	589,8	819,0	1,70	2,29	2,65
Indien, Port.-	32,5	48,5	48,1	0,17	0,20	0,17	17,2	5,4	7,8	0,08	0,02	0,03
Indonesien	354,3	361,5	326,2	1,83	1,48	1,17	173,7	211,5	285,2	0,79	0,82	0,92
Irak	181,2	239,9	258,7	0,94	0,98	0,93	66,4	85,3	110,2	0,30	0,33	0,36
Iran	79,9	111,1	118,1	0,41	0,45	0,42	183,4	176,6	220,6	0,83	0,69	0,71
Israel	7,6	8,3	23,8	0,04	0,03	0,09	223,4	263,0	274,1	1,01	1,02	0,89
Japan	84,6	90,7	119,8	0,44	0,37	0,43	175,4	169,7	259,4	0,80	0,66	0,84
Jemen	0,1	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00	1,2	0,2	2,3	0,01	0,00	0,01
Jordanien	0,0	0,0	0,6	0,00	0,00	0,00	10,0	22,5	19,9	0,05	0,09	0,06
Kambodscha	3,7	3,4	4,1	0,02	0,01	0,01	0,7	2,9	6,9	0,00	0,01	0,02
Korea	1,0	1,8	6,2	0,01	0,01	0,02	19,0	49,2	57,3	0,09	0,19	0,19
Kuwait	96,3	115,3	138,8	0,50	0,47	0,50	13,4	15,8	27,8	0,06	0,06	0,09
Laos	0,0	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00	0,0	0,1	3,1	0,00	0,00	0,01
Libanon	3,5	7,8	12,1	0,02	0,03	0,04	57,5	72,1	87,3	0,26	0,28	0,28
Malediven	0,0	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00
Maskat u. Oman	0,0	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00	0,1	0,1	0,1	0,00	0,00	0,00
Mongol. Volksrep.	0,3	0,6	0,5	0,00	0,00	0,00	—	—	—	—	—	—
Nepal	—	—	—	—	—	—	0,1	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00
Pakistan	122,4	132,7	120,6	0,63	0,54	0,43	112,5	121,4	124,0	0,51	0,47	0,40
Philippinen	83,3	107,4	190,7	0,43	0,44	0,68	38,4	49,4	81,4	0,17	0,19	0,26
Ryukyu-Inseln	—	0,2	0,0	—	0,00	0,00	0,1	0,3	0,9	0,00	0,00	0,00
Saudisch-Arabien	236,0	258,7	310,2	1,22	1,06	1,11	38,5	45,9	65,0	0,17	0,18	0,21
Singapur u. Malaya	204,6	332,8	265,4	1,06	1,36	0,95	66,0	89,2	125,3	0,30	0,35	0,41
Syrien	88,3	39,3	51,1	0,46	0,16	0,18	85,2	86,9	81,2	0,39	0,34	0,26
Thailand	11,1	21,8	30,4	0,06	0,09	0,11	90,7	83,6	90,5	0,41	0,33	0,29
Vietnam	0,8	4,0	3,3	0,00	0,02	0,01	5,3	19,7	39,5	0,02	0,08	0,13
Australien und Ozeanien	**461,9**	**592,3**	**706,0**	**2,39**	**2,42**	**2,52**	**319,8**	**378,2**	**384,5**	**1,45**	**1,47**	**1,25**
Austral. Bund	350,6	411,4	508,0	1,81	1,68	1,82	251,4	290,3	296,1	1,14	1,13	0,96
Hawaii usw.	7,2	6,6	23,9	0,04	0,03	0,09	1,5	4,6	3,8	0,01	0,02	0,01
Karolinen usw.	—	—	0,0	—	—	0,00	0,0	0,1	0,1	0,00	0,00	0,00
Nauru	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,00	0,00	0,00
Neue Hebriden	0,0	0,1	0,0	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0	0,1	0,00	0,00	0,00
Neu-Guinea, Trg.	3,0	11,1	12,6	0,02	0,05	0,05	1,2	1,6	1,4	0,01	0,01	0,00
Neu-Guinea, Nied.-	1,8	3,7	4,1	0,01	0,02	0,01	2,7	3,5	3,7	0,01	0,01	0,01
Neuseeland	93,4	151,6	147,7	0,48	0,62	0,53	57,9	74,8	75,0	0,26	0,29	0,24
Ozeanien, Br.-	1,5	3,1	4,0	0,01	0,01	0,01	0,8	1,2	2,3	0,00	0,00	0,01
Ozeanien, Fr.-	2,7	4,2	4,3	0,01	0,02	0,02	3,8	1,6	1,6	0,02	0,01	0,01
West-Samoa	1,7	0,5	1,2	0,01	0,00	0,00	0,4	0,4	0,5	0,00	0,00	0,00
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	—	**0,3**	**8,7**	—	**0,00**	**0,03**	**0,5**	**2,9**	**3,9**	**0,00**	**0,01**	**0,01**
Geb. im Nördl. Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geb. im Südl. Eismeer	—	—	8,7	—	—	0,03	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	0,3	—	—	0,00	—	0,5	2,9	3,9	0,00	0,01	0,01
Schiffsbedarf	**21,0**	**24,3**	**30,5**	**0,11**	**0,10**	**0,11**	**132,9**	**180,0**	**226,9**	**0,60**	**0,70**	**0,74**
Insgesamt	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	**100**	**100**	**100**	**22 035,2**	**25 716,8**	**30 861,0**	**100**	**100**	**100**

[1]) 1954 unter Puerto Rico nachgewiesen. — [2]) 1954 einschl. Panamakanalzone. — [3]) Bis 1955 als „Formosa" bezeichnet. — [4]) 1954 einschl. Fr.-Indien.

11. Die wichtigsten Länder in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956

Vorbemerkung: In dieser Tabelle sind nur die 30 wichtigsten Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer und die 25 wichtigsten Einkaufs- bzw. Käuferländer aufgeführt.

Sämtliche Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer sind in der Tabelle 10, sämtliche Einkaufs- bzw. Käuferländer in der Tabelle 13 dieses Hauptabschnittes aufgeführt.

Einfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM				vH der Gesamteinfuhr			
Herstellungsländer								
V. St. v. Amerika	1 655,3	2 228,3	3 202,0	3 969,8	10,3	11,5	13,1	14,2
Niederlande	1 250,8	1 525,9	1 770,3	2 001,9	7,8	7,9	7,2	7,2
Frankreich	780,3	964,6	1 444,9	1 345,4	4,9	5,0	5,9	4,8
Belgien-Luxemburg	850,3	867,0	1 384,6	1 343,3	5,3	4,5	5,7	4,8
Schweden	810,8	903,6	1 103,4	1 275,5	5,1	4,7	4,5	4,6
Italien [1]	743,6	843,1	1 043,5	1 222,9	4,6	4,4	4,3	4,4
Großbritannien	645,4	846,5	865,8	1 146,7	4,0	4,4	3,5	4,1
Schweiz	584,9	694,2	846,3	958,6	3,7	3,6	3,5	3,4
Dänemark	436,8	498,9	723,0	844,1	2,7	2,6	3,0	3,0
Österreich	407,3	565,3	696,9	780,5	2,5	2,9	2,8	2,8
Saarland	401,4	523,8	673,4	676,4	2,5	2,7	2,8	2,4
Kanada	466,9	395,4	492,7	670,4	2,9	2,0	2,0	2,4
Argentinien	208,3	587,2	450,6	614,1	1,3	3,0	1,8	2,2
Australischer Bund	275,1	350,6	411,4	508,0	1,7	1,8	1,7	1,8
Brasilien	400,4	668,2	469,9	483,4	2,5	3,5	1,9	1,7
Norwegen	247,4	313,1	347,8	437,7	1,5	1,6	1,4	1,6
Mexiko	119,5	221,6	382,1	437,0	0,7	1,1	1,6	1,6
Spanien	319,6	298,9	395,1	429,2	2,0	1,5	1,6	1,5
Chile	109,6	150,5	351,4	376,7	0,7	0,8	1,4	1,3
Finnland	196,5	238,7	363,0	327,1	1,2	1,2	1,5	1,2
Indonesien	323,3	354,3	361,5	326,2	2,0	1,8	1,5	1,2
Saudisch-Arabien	195,3	236,0	258,7	310,2	1,2	1,2	1,1	1,1
Südafrikanische Union usw.	286,1	237,7	266,9	299,8	1,8	1,2	1,1	1,1
Türkei	327,4	301,2	282,7	281,9	2,0	1,6	1,2	1,0
Singapur und Malaya	189,4	204,6	332,8	265,4	1,2	1,1	1,4	0,9
Irak	152,4	181,2	239,9	258,7	1,0	0,9	1,0	0,9
Polen	74,4	58,0	117,6	240,6	0,5	0,3	0,5	0,9
UdSSR	65,7	93,1	150,9	223,5	0,4	0,5	0,6	0,8
China (Volksrepublik)	139,6	151,5	192,7	222,9	0,9	0,8	0,8	0,8
Griechenland	136,9	150,2	189,5	215,7	0,9	0,8	0,8	0,8
Übrige Herstellungsländer	3 209,9	3 683,8	4 661,2	5 470,2	20,0	19,1	19,0	19,6
Einkaufsländer								
V. St. v. Amerika	1 929,6	2 338,5	3 714,7	5 196,2	12,1	12,1	15,2	18,6
Großbritannien	1 917,2	2 291,8	3 205,8	3 261,2	12,0	11,9	13,1	11,7
Niederlande	1 555,3	2 024,7	2 570,8	2 633,3	9,7	10,5	10,5	9,4
Frankreich	1 024,4	1 277,2	1 721,8	1 577,4	6,4	6,6	7,0	5,6
Belgien-Luxemburg	1 129,6	1 195,6	1 606,2	1 492,2	7,1	6,2	6,6	5,3
Schweiz	762,3	911,0	1 243,6	1 420,3	4,8	4,7	5,1	5,1
Schweden	834,8	914,6	1 103,3	1 314,5	5,2	4,7	4,5	4,7
Italien [1]	737,7	829,2	1 006,1	1 191,2	4,6	4,3	4,1	4,3
Dänemark	422,2	505,0	742,4	865,9	2,6	2,6	3,0	3,1
Österreich	421,2	572,9	698,4	783,1	2,6	3,0	2,9	2,8
Saarland	383,7	507,6	644,7	646,8	2,4	2,6	2,6	2,3
Argentinien	123,5	579,7	436,4	566,7	0,8	3,0	1,8	2,0
Kanada	161,8	166,5	341,5	502,6	1,0	0,9	1,4	1,8
Spanien	339,2	317,9	428,7	466,7	2,1	1,6	1,8	1,7
Brasilien	460,2	670,5	462,5	442,5	2,9	3,5	1,9	1,6
Norwegen	229,3	283,2	332,4	377,9	1,4	1,5	1,4	1,4
Finnland	224,7	240,4	362,6	334,5	1,4	1,2	1,5	1,2
Türkei	295,7	275,1	276,0	254,1	1,8	1,4	1,1	0,9
Polen	71,2	52,8	116,5	232,9	0,4	0,3	0,5	0,8
Mexiko	57,2	115,4	196,0	221,2	0,4	0,6	0,8	0,8
Jugoslawien	175,9	190,9	149,3	203,7	1,1	1,0	0,6	0,7
Griechenland	126,7	147,6	177,6	195,3	0,8	0,8	0,7	0,7
Tschechoslowakei	66,0	69,0	119,1	186,9	0,4	0,4	0,5	0,7
UdSSR	8,7	57,7	120,6	176,3	0,2	0,3	0,5	0,6
Kolumbien	104,9	169,2	204,0	175,2	0,7	0,9	0,8	0,6
Übrige Einkaufsländer	2 447,5	2 633,3	2 491,6	3 245,2	15,3	13,6	10,2	11,6
Insgesamt	**16 010,4**	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	100	100	100	100

[1] 1954 einschl. Triest.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

11. Die wichtigsten Länder in der Ein- und Ausfuhr 1953 bis 1956

Ausfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Werte in Mill. DM				vH der Gesamtausfuhr			
Verbrauchsländer								
Niederlande	1 657,1	2 058,6	2 422,1	2 875,7	8,9	9,3	9,4	9,3
Belgien-Luxemburg	1 308,3	1 579,7	1 732,8	2 105,7	7,1	7,2	6,7	6,8
V. St. v. Amerika	1 243,1	1 226,5	1 611,1	2 073,7	6,7	5,6	6,3	6,7
Schweden	1 172,8	1 475,6	1 779,3	1 956,4	6,3	6,7	6,9	6,3
Frankreich	1 083,6	1 194,1	1 457,5	1 947,1	5,8	5,4	5,7	6,3
Schweiz	1 082,3	1 250,7	1 525,5	1 871,6	5,8	5,7	5,9	6,1
Italien [1]	1 231,0	1 340,5	1 433,8	1 656,1	6,6	6,1	5,6	5,4
Österreich	667,9	1 034,2	1 359,1	1 416,5	3,6	4,7	5,3	4,6
Großbritannien	788,3	857,6	1 026,0	1 257,2	4,3	3,9	4,0	4,1
Dänemark	760,5	923,0	887,3	1 021,5	4,1	4,2	3,5	3,3
Norwegen	572,6	636,2	598,5	827,9	3,1	2,9	2,3	2,7
Indien [2]	276,8	374,8	589,8	819,0	1,5	1,7	2,3	2,7
Saarland	238,2	259,4	362,9	510,0	1,3	1,2	1,4	1,7
Spanien	327,6	305,7	367,1	446,7	1,8	1,4	1,4	1,4
Finnland	155,9	186,7	311,1	426,5	0,8	0,8	1,2	1,4
Argentinien	406,7	320,8	383,4	415,1	2,2	1,5	1,5	1,3
Türkei	427,4	331,3	513,3	391,5	2,3	1,5	2,0	1,3
Venezuela	147,2	244,8	324,0	370,5	0,8	1,1	1,3	1,2
Kanada	126,4	173,2	229,6	361,0	0,7	0,8	0,9	1,2
Südafrikanische Union usw.	303,7	258,7	317,0	350,1	1,6	1,2	1,2	1,1
Griechenland	155,5	239,9	251,2	336,0	0,8	1,1	1,0	1,1
Brasilien	460,5	588,2	306,0	326,8	2,5	2,7	1,2	1,1
Portugal	142,9	204,0	243,5	305,3	0,8	0,9	0,9	1,0
Polen	64,5	78,0	115,8	298,7	0,3	0,4	0,5	1,0
Australischer Bund	150,6	251,4	290,3	296,1	0,8	1,1	1,1	1,0
UdSSR	7,0	52,8	112,0	288,9	0,0	0,2	0,4	0,9
Indonesien	184,4	173,7	211,5	285,2	1,0	0,8	0,8	0,9
Kolumbien	155,5	230,2	262,2	276,8	0,8	1,0	1,0	0,9
Israel	58,0	223,4	263,0	274,1	0,3	1,0	1,0	0,9
Ägypten	227,5	195,9	227,5	265,1	1,2	0,9	0,9	0,9
Übrige Verbrauchsländer	2 941,8	3 765 5	4 202,7	4 808,6	15,9	17,1	16,3	15,6
Käuferländer								
Niederlande	1 942,0	2 329,2	2 769,1	3 289,2	10,5	10,6	10,8	10,7
Belgien-Luxemburg	1 377,6	1 680,9	1 819,7	2 216,1	7,4	7,6	7,1	7,2
V. St. v. Amerika	1 195,9	1 271,4	1 681,7	2 151,6	6,5	5,8	6,5	7,0
Schweiz	1 232,4	1 380,0	1 650,9	2 051,4	6,7	6,3	6,4	6,6
Frankreich	1 224,0	1 359,8	1 489,6	1 978,2	6,6	6,2	5,8	6,4
Schweden	1 162,0	1 473,5	1 766,5	1 927,6	6,3	6,7	6,9	6,2
Großbritannien	1 397,3	1 624,5	1 415,3	1 727,8	7,5	7,4	5,5	5,6
Italien [1]	1 225,5	1 333,1	1 428,1	1 650,6	6,6	6,0	5,6	5,3
Österreich	652,6	1 018,6	1 338,3	1 391,3	3,5	4,6	5,2	4,5
Dänemark	772,1	932,6	884,6	1 026,5	4,2	4,2	3,4	3,3
Norwegen	564,7	610,4	587,3	836,3	3,0	2,8	2,3	2,7
Indien	223,8	304,4	494,3	736,2	1,3	1,4	1,9	2,4
Saarland	235,9	257,5	362,7	507,5	1,3	1,2	1,4	1,6
Spanien	333,4	314,4	361,0	426,3	1,8	1,4	1,4	1,4
Finnland	142,8	178,0	296,3	409,3	0,8	0,8	1,2	1,3
Argentinien	399,0	296,6	361,8	394,9	2,2	1,3	1,4	1,3
Türkei	420,9	327,6	501,5	378,8	2,3	1,5	2,0	1,2
Griechenland	152,8	237,0	246,7	333,1	0,8	1,1	1,0	1,1
Kanada	116,2	158,6	206,1	324,2	0,6	0,7	0,8	1,1
Portugal	197,7	282,4	260,5	321,1	1,1	1,3	1,0	1,0
Brasilien	442,9	562,4	296,5	301,9	2,4	2,6	1,2	1,0
Südafrikanische Union usw.	280,1	218,6	266,2	287,9	1,5	1,0	1,0	0,9
Venezuela	127,7	219,7	278,3	280,7	0,7	1,0	1,1	0,9
Israel	54,9	222,7	261,9	272,0	0,3	1,0	1,0	0,9
Kolumbien	151,7	222,2	252,0	266,0	0,8	1,0	1,0	0,9
Übrige Käuferländer	2 489,7	3 219,3	4 439,8	5 374,5	13,4	14,6	17,3	17,4
Insgesamt	**18 525,6**	**22 035,2**	**25 716,8**	**30 861,0**	**100**	**100**	**100**	**100**

[1] 1954 einschl. Triest. — [2] 1954 einschl. Fr.-Indien.

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Vorbemerkung: In dieser Tabelle ist der Handelsverkehr mit den 25 wichtigsten Ländern (Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern) dargest
Als »wichtigste« gelten die Länder mit einem Umsatz (Ein- und Ausfuhr) von mindestens 550 Mill. DM im Jahre 1956. Von den Warenuntergrup
der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sind nur solche — einzeln o
zusammengefaßt — aufgeführt, deren Wert 10 Mill. DM oder wenigstens 1 vH der Einfuhr aus oder der Ausfuhr nach diesem Land betrug.
Die Warenuntergruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (s. Spalte »Warenbenennung« in Tabell
dieses Abschnittes) sind, auch wenn sie den genannten Wert erreichen, in dieser Tabelle nicht aufgeführt.
Übersichten für alle Herstellungs- und Verbrauchsländer, unterteilt nach allen Warenuntergruppen, sind in der Reihe »Der Außenhandel
Bundesrepublik Deutschland« Teil 3 »Der Spezialhandel nach Bezugs- und Absatzgebieten und nach Warengruppen und -untergruppen«
Dezember und Jahr 1956 veröffentlicht.

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Saarland		
Einfuhr	**4 791 320**	**676,4**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 560 091	236,3
Eisen	42 281	13,6
darunter: Eisenhalbzeug	31 023	10,7
Koks	120 386	9,6
Eisenvorerzeugnisse	671 858	317,9
darunter: Gußröhren	63 864	37,3
Stahlröhren	11 203	8,1
Stab- und Formeisen	428 104	185,7
Blech aus Eisen	106 356	59,4
Draht aus Eisen	60 594	26,2
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	177	7,8
Eisenwaren	7 327	7,9
Maschinen (außer elektr.)	3 868	13,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 573	7,7
Ausfuhr	**1 903 191**	**510,0**
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	47 943	7,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	801 095	57,7
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	14 455	5,2
Mineralische Baustoffe	95 484	12,0
Roheisen	29 404	9,6
Alteisen (Schrott)	162 950	25,5
Eisenhalbzeug	17 172	6,5
Koks	127 497	10,9
Gewebe, Gewirke u. dgl.	956	11,9
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	446	6,0
Chem. Vorerzeugnisse	8 393	11,4
Eisenvorerzeugnisse	11 577	10,6
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	752	8,5
Lederwaren	247	6,1
Papierwaren	2 561	5,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	4 305	17,5
Holzwaren	2 447	7,9
Kautschukwaren	1 758	8,2
Eisenwaren	9 924	24,9
Waren aus NE-Metallen	782	6,3
Maschinen (außer elektr.)	21 202	91,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	8 123	24,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	1 517	6,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 333	9,1
Fördermittel	1 522	7,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	1 818	11,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	9 188	61,2
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	237	5,8
Chem. Enderzeugnisse	3 480	7,5
Belgien — Luxemburg		
Einfuhr	**4 044 812**	**1 343,3**
Fleisch und Fleischwaren	8 039	11,9
Malz	22 632	13,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	27 247	101,0
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	9 022	80,1
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	12 451	17,2
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	78 476	10,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	695 018	56,9
Erze und Metallaschen	1 192 974	30,1
dar.: Kupfererze u. kupferhalt. Kiesabbrände	248 700	12,1
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	0	21,3
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	7 739	76,6
dar.: Reyon(Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	1 608	10,5
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	3 546	54,7
Eisen	75 959	29,9
darunter: Eisenhalbzeug	65 626	27,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	67 814	170,5
darunter: Kupfer	27 143	107,8
Blei	12 227	16,9
Zink	26 889	31,5
Technische Fette und Öle	16 085	17,5
Koks	128 385	14,3
Kraftstoffe und Schmieröle	159 040	16,2
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	354 682	34,6
dar.: Thomasphosphatm.	233 945	13,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	9 227	86,9
darunter aus: Zellwolle u. synth. Fasern	1 158	10,2
Wolle u. and. Tierhaaren	2 991	43,5
Baumwolle	2 680	22,2
Chem. Vorerzeugnisse	7 848	22,5
darunter: Kunststoffe	1 926	11,5
Eisenvorerzeugnisse	738 644	349,2
dar.: Stab- u. Formeisen	477 966	205,4
Blech aus Eisen	155 956	96,0
Draht aus Eisen	101 550	44,1
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	0	14,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	530	11,4
Eisenwaren	6 615	12,0
Maschinen (außer elektr.)	11 064	41,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	4 663	17,8
Chem. Enderzeugnisse	1 407	16,3
dar.: Fotochem. Erzeugn.	1 013	14,7
Ausfuhr	**8 131 823**	**2 105,7**
Getreide und Müllereierzeugnisse	34 489	10,0
Spinnstoffe (Rohstoffe)	9 228	33,5
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	4 451	22,8
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 344 872	99,2
Mineralische Baustoffe	99 481	13,4
Eisen	237 807	69,8
darunter: Roheisen	63 379	19,4
Alteisen (Schrott)	111 813	22,0
Eisenhalbzeug	60 945	26,4
Koks	3 287 545	265,8
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	199 811	38,9
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	111 136	13,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 287	35,4
Chem. Vorerzeugnisse	62 507	97,0
darunter: Kunststoffe	7 909	22,6
Teerfarbstoffe	1 281	11,4
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke u. Kitte	5 279	10,2
Eisenvorerzeugnisse	79 407	56,9
dar.: Stab- u. Formeisen	23 726	17,1
Draht aus Eisen	26 796	17,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	2 506	13,3
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	4	15,8
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	949	16,7
Holzwaren	4 896	17,4
Kautschukwaren	2 772	13,9
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	7 097	15,3
Glaswaren	11 376	11,8
Eisenwaren	30 487	85,7
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 602	16,0
Waren aus NE-Metallen	4 587	43,5
Maschinen (außer elektr.)	80 722	364,3
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	11 102	55,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 726	40,2
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	12 040	4
Kraftmaschinen	2 658	1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 879	2
Fördermittel	10 755	3
Papier- u. Druckmasch.	3 476	2
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 667	1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	71 272	31
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	19 604	16
Uhren	537	1
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	786	2
Chem. Enderzeugnisse	18 451	4
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	742	1
Dänemark und die Färöer, Grönland		
Einfuhr	**1 598 069**	**84**
Rindvieh	121 127	17
Schweine	36 786	7
Butter	12 377	5
Käse	28 679	6
Fleisch und Fleischwaren	18 117	3
Därme	3 657	1
Fische u. Fischzubereit.	19 785	15
Eier, Eiweiß, Eigelb	57 400	5
Getreide	156 735	4
darunter: Gerste	137 376	3
Nichtölhaltige Sämereien	4 410	1
Felle und Häute	4 045	
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	3 708	1
darunter: Kupfer	3 215	1
Maschinen (außer elektr.)	7 223	3
Wasserfahrzeuge St.	274	1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	675	
Ausfuhr	**2 520 047**	**1 02**
Getreide und Müllereierzeugnisse	60 227	1
Ölkuchen	113 325	3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	163 227	1
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 472	1
Koks	924 610	7
Kraftstoffe und Schmieröle	450 835	6
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	390 509	5
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	250 623	3
Stickstoffdüngemittel	102 903	1
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 989	6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	439	1
Zellwolle u. synth. Fasern	856	1
Baumwolle	2 399	2
Chem. Vorerzeugnisse	36 800	5
darunter: Kunststoffe	4 861	1
Eisenvorerzeugnisse	97 278	7
darunter: Stahlröhren	23 709	2
Stab- und Formeisen	31 210	1
Blech aus Eisen	29 142	2
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	955	2
Eisenwaren	12 113	3
Waren aus NE-Metallen	1 728	1
Maschinen (außer elektr.)	21 381	10
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 137	1
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	5 669	1
Wasserfahrzeuge St.	29	3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	25 250	11
Fahrräder	2 361	1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 820	4
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	453	1
Chem. Enderzeugnisse	8 019	1

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Finnland		
Einfuhr	**1 249 264**	**327,1**
Eier, Eiweiß, Eigelb	2 150	5,0
Holz zu Holzmasse	296 142	41,9
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	227 998	33,6
Erze und Metallaschen	307 061	21,4
dar.: Kupfererze u. kupferhalt. Kiesabbrände	231 804	14,2
Schwefelkies	35 802	4,5
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	148 323	56,5
Holzmasse, Zellstoff	114 344	57,1
Papier und Pappe	130 209	90,6
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	8 009	6,7
Ausfuhr	**347 899**	**426,5**
Ölkuchen	15 034	5,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	435	8,3
dar.: Reyon(Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	245	4,9
Koks	76 426	7,8
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	62 123	14,3
dar.: Stickstoffdüngem.	41 801	10,6
Gewebe, Gewirke u. dgl.	386	6,4
Chem. Vorerzeugnisse	16 527	23,0
darunter: Kunststoffe	1 417	4,3
Eisenvorerzeugnisse	55 311	43,7
darunter: Stahlröhren	7 961	8,5
Stab- und Formeisen	22 273	15,8
Blech aus Eisen	18 498	14,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 201	5,0
Kautschukwaren	748	4,4
Eisenwaren	12 953	25,8
Waren aus NE-Metallen	993	9,8
Maschinen (außer elektr.)	18 281	111,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 831	12,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 824	15,9
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	1 723	9,5
Kraftmaschinen	935	6,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	430	6,1
Papier- u. Druckmasch.	2 497	15,5
Büromaschinen	160	4,8
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	546	4,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	7 191	37,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 547	48,9
Uhren	159	4,9
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	272	12,6
Chem. Enderzeugnisse	3 105	13,2
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	369	6,8
Frankreich einschl. Korsika, mit Monaco; Andorra		
Einfuhr	**3 780 067**	**1 345,4**
Fleisch und Fleischwaren	14 412	24,4
Schmalz, Talg u.a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	10 709	11,8
Weizen	288 756	82,1
Gerste	45 712	14,2
Sichtölhaltige Sämereien	6 798	18,2
Obst, außer Südfrüchten	28 112	21,9
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	60 367	30,6
Wein	212 601	98,3
Spinnstoffe (Rohstoffe)	11 103	50,8
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	5 451	47,3
Felle und Häute	8 506	16,0
Bettfedern	2 704	21,1
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	81 538	10,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	444 306	30,8
Erze und Metallaschen	1 423 998	60,5
darunter: Eisenerze	592 877	23,2
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	441 647	14,3
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	9 707	144,1
darunter: Gespinste aus Wolle u. a. Tierhaaren	8 014	127,9
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	85 256	17,0
Eisen	158 201	78,8
dar.: Ferrolegierungen	15 212	12,4
Eisenhalbzeug	104 073	51,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	7 551	30,3
darunter: Kupfer	4 802	17,9
Kraftstoffe und Schmieröle	149 100	23,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 589	67,3
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	173	12,7
Wolle u. and. Tierhaaren	1 093	30,1
Baumwolle	1 223	18,8
Leder	1 798	34,0
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	3 193	18,6
Chem. Vorerzeugnisse	13 243	31,5
Eisenvorerzeugnisse	275 568	163,0
dar.: Stab- u. Formeisen	124 606	55,7
Blech aus Eisen	107 254	88,9
Draht aus Eisen	39 865	17,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	188	11,2
Maschinen (außer elektr.)	4 953	38,0
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 061	10,4
Büromaschinen	245	11,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 253	22,4
Chem. Enderzeugnisse	3 271	18,1
Ausfuhr	**7 984 380**	**1 947,1**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	8 276	19,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 814 852	208,8
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	468 445	17,2
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	28 023	10,0
Eisen	129 545	38,1
dar.: Alteisen (Schrott)	59 861	10,2
Eisenhalbzeug	45 444	21,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	28 501	61,4
darunter: Kupfer	8 222	34,5
Blei	13 363	17,8
Koks	3 508 310	292,2
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillat.	77 375	13,6
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	53 094	36,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	987	11,4
Chem. Vorerzeugnisse	59 507	120,8
darunter: Kunststoffe	8 285	26,1
Teerfarbstoffe	798	12,5
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke u. Kitte	11 676	13,0
Eisenvorerzeugnisse	109 973	78,6
dar.: Stab- u. Formeisen	20 585	15,1
Blech aus Eisen	75 496	51,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 238	10,1
Eisenwaren	9 563	33,6
Waren aus NE-Metallen	2 175	21,8
Maschinen (außer elektr.)	87 151	549,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	13 430	101,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	7 858	75,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	35 845	148,5
Kraftmaschinen	1 716	14,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 414	12,3
Papier- u. Druckmasch.	5 023	38,1
Büromaschinen	614	20,7
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 715	14,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 701	74,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 280	70,1
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	483	22,9
Chem. Enderzeugnisse	12 087	35,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	486	11,4
Griechenland einschl. des Dodekanes und der Insel Kreta		
Einfuhr	**656 389**	**215,7**
Obst, außer Südfrüchten	10 055	7,7
Südfrüchte	29 889	35,1
Rohtabak	15 172	93,5
Wein	21 421	9,4
Spinnstoffe (Rohstoffe)	1 155	3,0
Felle und Häute	2 359	14,7
Erze und Metallaschen	535 625	36,3
darunter: Eisenerze	194 858	11,3
Bleierze	3 535	3,9
Chromerze	11 782	2,5
Bauxit, Kryolith	275 975	13,8
Ausfuhr	**293 659**	**336,0**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	2 293	4,5
dar.: Zellwolle, synth. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	1 413	3,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	44 925	3,7
Eisen	29 453	12,0
darunter: Eisenhalbzeug	22 584	9,9
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	70 719	14,7
dar.: Stickstoffdüngem.	60 557	11,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 380	17,7
darunter aus: Zellwolle u. synth. Fasern	513	5,3
Baumwolle	643	10,1
Chem. Vorerzeugnisse	8 323	15,2
darunter: Kunststoffe	1 164	3,7
Eisenvorerzeugnisse	59 105	34,1
dar.: Stab- u. Formeisen	26 073	14,9
Blech aus Eisen	5 265	3,4
Draht aus Eisen	21 956	11,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	760	3,7
Kautschukwaren	1 046	5,5
Eisenwaren	5 767	12,9
Waren aus NE-Metallen	865	5,9
Maschinen (außer elektr.)	17 691	74,0
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 657	13,3
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 382	9,8
Kraftmaschinen	861	7,5
Papier- u. Druckmasch.	845	4,5
Wasserfahrzeuge	St. 15	18,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	8 242	30,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 833	33,8
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	87	3,4
Chem. Enderzeugnisse	2 359	13,7
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	372	8,0
Großbritannien und Nordirland einschl. der Insel Man; die britischen Kanalinseln		
Einfuhr	**2 273 633**	**1 146,7**
Getreide	56 433	18,6
darunter: Gerste	52 754	17,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	10 405	15,0
Spinnstoffe (Rohstoffe)	22 768	83,6
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	9 792	64,6
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	6 445	11,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 097 143	66,5
Erze und Metallaschen	295 447	13,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	6 035	78,5
darunter: Gespinste aus Wolle u. a. Tierhaaren	4 077	61,3

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	53 069	196,0
darunter: Kupfer	39 827	156,0
Nickel	3 501	23,1
Koks	216 912	13,7
Kraftstoffe und Schmieröle	183 304	27,5
Gold für gewerbl. Zwecke	14	67,9
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 433	75,8
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 962	67,2
Leder	911	18,2
Chem. Vorerzeugnisse	10 128	27,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	8 448	36,1
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	8 241	34,5
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	413	11,2
Maschinen (außer elektr.)	16 607	117,4
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 418	32,4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 962	19,2
Wasserfahrzeuge	St. 43	25,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	1 415	10,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 910	37,0
Chem. Enderzeugnisse	7 309	28,8
Ausfuhr	**963 810**	**1 257,2**
Fleisch und Fleischwaren	3 417	17,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	10 266	20,9
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	5 282	10,2
Kautschuk, bearbeitet	3 191	11,6
Eisen	53 998	26,8
darunter: Eisenhalbzeug	50 369	21,7
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	10 939	21,7
Kraftstoffe und Schmieröle	90 107	13,4
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	326 885	54,6
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	211 711	32,6
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 766	33,2
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	496	14,5
Baumwolle	792	12,8
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	19 921	20,2
Chem. Vorerzeugnisse	56 365	108,2
darunter: Kunststoffe	6 500	24,8
Eisenvorerzeugnisse	130 056	78,9
dar.: Stab- u. Formeisen	72 385	42,5
Blech aus Eisen	47 679	28,6
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	866	14,7
Glaswaren	2 015	10,4
Eisenwaren	18 538	49,7
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 483	11,8
Waren aus NE-Metallen	1 168	19,8
Maschinen (außer elektr.)	43 038	309,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	11 924	103,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 323	28,1
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	3 022	11,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 371	11,7
Fördermittel	7 619	23,7
Papier- u. Druckmasch.	5 661	34,3
Büromaschinen	652	18,4
Wasserfahrzeuge	St. 138	107,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	7 481	45,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 500	60,2
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	695	28,8
Chem. Enderzeugnisse	14 057	27,4

Italien
(einschl. Stadt, Hafen und der ehem. Zone A von Triest) mit San Marino; Vatikanstadt

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	**1 614 242**	**1 222,9**
Getreide	48 401	23,7
darunter: Reis	37 949	18,9
Kartoffeln	58 796	15,3
Gemüse und sonstige Küchengewächse	225 959	91,4
Obst, außer Südfrüchten	442 801	266,9
Südfrüchte	148 124	113,2
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	55 058	38,2
Lebende Pflanzen u. Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	2 754	16,2
Wein	74 586	39,7
Spinnstoffe (Rohstoffe)	12 313	27,4
Felle und Häute	4 851	24,8
Erze und Metallaschen	122 614	17,8
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	4 006	35,1
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 808	20,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	9 060	25,7
Koks	83 600	11,5
Kraftstoffe und Schmieröle	137 407	19,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	13 177	148,7
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	395	10,3
Wolle u. and. Tierhaaren	10 527	118,8
Baumwolle	1 712	14,6
Chem. Vorerzeugnisse	9 754	22,2
darunter: Kunststoffe	5 483	10,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	913	36,0
Lederwaren	294	11,9
Maschinen (außer elektr.)	4 846	47,4
darunter: Büromaschinen	303	11,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 699	57,3
Ausfuhr	**4 438 894**	**1 656,1**
Käse	3 540	14,2
Spinnstoffe (Rohstoffe)	13 067	17,6
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 003 849	202,4
Eisen	595 373	127,9
darunter: Roheisen	56 723	16,5
Alteisen (Schrott)	525 219	100,7
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	9 120	20,0
darunter: Kupfer	2 664	11,0
Technische Fette und Öle	25 239	35,6
dar.: Fettsäuren, Paraffin, Vaseline u. Wachse	23 549	33,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	71 140	28,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	700	13,8
Chem. Vorerzeugnisse	51 353	115,9
darunter: Kunststoffe	8 460	25,9
Teerfarbstoffe	1 188	14,4
Eisenvorerzeugnisse	94 389	65,1
dar.: Stab- u. Formeisen	28 560	23,0
Blech aus Eisen	21 124	18,1
Eisenbahnoberbaumaterial	32 404	10,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 556	14,9
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	14 635	33,1
Glaswaren	2 531	12,8
Eisenwaren	21 564	59,2
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 244	15,3
Waren aus NE-Metallen	1 238	13,5
Maschinen (außer elektr.)	74 707	369,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	15 367	84,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 409	46,6
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	9 583	32,0
Kraftmaschinen	1 969	13,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 283	17,0
Fördermittel	4 705	18,4
Papier- u. Druckmasch.	4 210	29,6
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 691	11,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	5 268	37,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	175	169,7
Uhren	588	11,2
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	754	35,[illegible]
Chem. Enderzeugnisse	22 222	53,[illegible]
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	866	19,[illegible]

Niederlande

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Einfuhr	**4 319 361**	**2 001,[illegible]**
Milch	8 148	10,[illegible]
Butter	5 318	24,[illegible]
Käse	37 785	91,[illegible]
Fleisch und Fleischwaren	36 635	93,[illegible]
Fische und Fischzubereit.	23 092	15,[illegible]
Eier, Eiweiß, Eigelb	102 415	282,[illegible]
Getreide und Müllereierzeugnisse	72 956	27,[illegible]
darunter: Hafer	39 293	12,[illegible]
Hülsenfrüchte z. Ernährung	31 303	21,[illegible]
Kartoffeln	82 649	10,[illegible]
Gemüse und sonstige Küchengewächse	202 527	135,[illegible]
Obst, außer Südfrüchten	40 499	31,[illegible]
Kakaoerzeugnisse	7 029	24,[illegible]
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	11 589	15,[illegible]
Ölkuchen	103 855	36,[illegible]
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	20 393	69,[illegible]
Spinnstoffe (Rohstoffe)	32 077	33,[illegible]
darunter: Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	2 947	12,[illegible]
Felle und Häute	5 151	10,[illegible]
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	286 348	19,[illegible]
Erze und Metallaschen	488 413	24,[illegible]
dar.: Eisen-, manganhalt. Abbrände, Schlacken u. dgl.	268 784	10,[illegible]
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	6 779	52,[illegible]
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	3 231	22,[illegible]
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren	1 247	19,[illegible]
Eisen	182 805	55,[illegible]
dar.: Alteisen (Schrott)	112 563	23,[illegible]
Eisenhalbzeug	56 832	28,[illegible]
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	31 149	94,[illegible]
darunter: Kupfer	12 265	41,[illegible]
Zinn	3 367	30,[illegible]
Zink	9 170	10,[illegible]
Technische Fette und Öle	37 974	43,[illegible]
Kraftstoffe und Schmieröle	1 140 991	147,[illegible]
Gewebe, Gewirke u. dgl.	8 519	65,[illegible]
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 602	32,[illegible]
Baumwolle	2 129	20,[illegible]
Papier und Pappe	53 772	25,[illegible]
Chem. Vorerzeugnisse	40 493	42,[illegible]
Eisenvorerzeugnisse	77 259	50,[illegible]
dar.: Stab- u. Formeisen	21 248	11,[illegible]
Blech aus Eisen	42 799	31,[illegible]
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	823	19,[illegible]
Bücher, Karten, Noten, Bilder	2 483	11,[illegible]
Eisenwaren	4 885	11,[illegible]
Maschinen (außer elektr.)	7 678	48,[illegible]
Wasserfahrzeuge	St. 121	20,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 478	56,4
Chem. Enderzeugnisse	4 004	20,5
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	715	10,3
Ausfuhr	**12 621 502**	**2 875,7**
Ölkuchen	32 769	11,4
Spinnstoffe (Rohstoffe)	17 319	22,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 369 558	172,2
Erze und Metallaschen	1 378 173	14,5
dar.: Eisen-, manganhalt. Abbrände, Schlacken u. dgl.	1 363 339	10,0

Gebietstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	2 045	19,3
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	53 443	19,2
Mineralische Baustoffe	622 725	37,6
darunter: Zement	589 448	28,9
Eisen	49 610	15,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	6 409	20,7
Technische Fette und Öle	13 053	10,8
Koks	322 472	22,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	319 229	55,4
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	164 370	19,1
Gewebe, Gewirke u. dgl.	6 791	63,9
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	559	15,0
Zellwolle u. synth. Fasern	906	11,9
Wolle u. and. Tierhaaren	439	10,0
Baumwolle	1 646	21,7
Leder	1 479	11,4
Papier und Pappe	11 687	15,8
Chem. Vorerzeugnisse	94 064	135,4
darunter: Kunststoffe	8 875	29,6
Teerfarbstoffe	1 386	11,6
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke u. Kitte	7 159	13,6
Eisenvorerzeugnisse	474 837	293,4
darunter: Stahlröhren	48 484	45,3
Stab- und Formeisen	203 899	118,0
Blech aus Eisen	113 764	68,1
Draht aus Eisen	21 313	17,9
Eisenbahnoberbaumaterial	63 197	26,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	12 077	63,6
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	7 386	32,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	3 519	56,5
darunter: Fertigkleidung (außer Strick- u. Wirkwaren) aus: Seide oder Chemiefasern	313	10,7
Wolle u. and. Tierhaaren	203	10,1
Lederwaren	437	11,0
Holzwaren	10 426	21,3
Kautschukwaren	4 547	21,2
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	5 688	17,5
Glaswaren	25 186	17,8
Eisenwaren	75 704	165,3
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	4 545	25,2
Waren aus NE-Metallen	8 086	70,3
darunter: aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 194	12,0
Edelmetallwaren, vergold. u. versilb. Waren	53	11,7
Maschinen (außer elektr.)	103 342	539,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	9 822	58,7
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	7 583	65,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	12 645	47,9
Kraftmaschinen	8 922	47,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	5 416	38,9
Fördermittel	13 391	43,2
Papier- u. Druckmasch.	9 081	50,9
Büromaschinen	694	19,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2 669	16,8
Wasserfahrzeuge	St. 270	40,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	45 694	219,8
Fahrräder	4 631	19,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	43 389	310,7
Uhren	470	18,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	1 444	44,5
Waren aus Kunststoffen	1 164	15,5
Chem. Enderzeugnisse	23 489	43,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	557	10,4
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 776	12,3

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Norwegen Spitzbergen (Svalbard)		
Einfuhr	**1 727 358**	**437,7**
Fische u. Fischzubereit.	36 037	16,4
Walöl zur Ernährung	30 445	30,1
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	7 233	8,1
Eier, Eiweiß, Eigelb	2 015	5,2
Fischmehl u. dgl.	19 770	14,6
Felle und Häute	1 932	9,0
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	185	4,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	95 000	6,6
Erze und Metallaschen	1 162 940	86,6
darunter: Eisenerze	912 830	52,0
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	16 726	16,9
Schwefelkies	155 874	13,4
Holzmasse, Zellstoff	48 484	23,2
Eisen	56 227	30,9
dar.: Ferrolegierungen	37 031	25,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	34 802	98,1
darunter: Aluminium	8 480	19,9
Kupfer	8 153	29,5
Nickel	2 585	21,2
Zink	10 078	12,3
Technische Fette und Öle	6 044	5,3
Papier und Pappe	17 649	12,5
Maschinen (außer elektr.)	919	4,8
Wasserfahrzeuge	St. 112	41,9
Ausfuhr	**688 675**	**827,9**
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	665	10,1
Koks	97 813	8,5
Kraftstoffe und Schmieröle	206 689	33,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	32 448	10,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	3 841	52,8
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	502	13,0
Zellwolle u. synth. Fasern	941	12,7
Baumwolle	1 240	18,9
Chem. Vorerzeugnisse	30 478	36,7
Eisenvorerzeugnisse	115 119	71,6
dar.: Stab- u. Formeisen	38 663	21,8
Blech aus Eisen	53 988	33,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 266	28,1
Eisenwaren	11 031	26,2
Waren aus NE-Metallen	1 271	14,3
Maschinen (außer elektr.)	16 994	100,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 140	12,6
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 671	11,1
Kraftmaschinen	1 721	12,7
Papier- u. Druckmasch.	1 234	8,5
Wasserfahrzeuge	St. 55	223,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	9 231	45,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	9 435	69,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	314	11,4
Chem. Enderzeugnisse	3 520	8,9
Österreich ohne die Gemeinden Jungholz und Mittelberg		
Einfuhr	**1 997 098**	**780,5**
Rindvieh	4 201	9,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	11 526	20,6
dar.: Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	6 262	15,3
Bau-u. Nutzholz (Rundholz)	102 500	12,5
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	8 005	41,5
dar.: Gespinste aus: Zellwolle u. synth. Fasern	5 786	19,3
Wolle u. and. Tierhaaren	749	13,2
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	541 447	145,2
Holzmasse, Zellstoff	78 498	35,1
Mineralische Baustoffe	83 346	30,6
Eisen	105 318	48,1
darunter: Eisenhalbzeug	91 058	43,6

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	18 471	41,5
darunter: Aluminium	15 613	33,3
Kraftstoffe und Schmieröle	200 127	28,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 077	42,6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	159	13,7
Baumwolle	650	19,3
Papier und Pappe	75 163	62,7
Eisenvorerzeugnisse	60 968	51,7
dar.: Stab- u. Formeisen	7 812	9,8
Blech aus Eisen	46 578	35,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	203	11,8
Bücher, Karten, Noten, Bilder	2 499	14,8
Maschinen (außer elektr.)	6 656	30,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	1 971	8,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 223	10,2
Ausfuhr	**2 443 179**	**1 416,5**
Fische u. Fischzubereit.	8 577	12,3
Spinnstoffe (Rohstoffe)	2 914	14,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	946 752	89,9
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	209 111	11,6
Erze und Metallaschen	291 217	10,9
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	3 036	31,3
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 199	20,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	15 890	45,8
darunter: Kupfer	8 954	35,5
Koks	314 414	34,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	141 731	37,4
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 912	60,6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	375	11,9
Wolle u. and. Tierhaaren	478	11,8
Baumwolle	1 598	25,2
Chem. Vorerzeugnisse	30 404	73,4
darunter: Kunststoffe	8 505	27,9
Eisenvorerzeugnisse	65 187	55,3
darunter: Stahlröhren	19 026	20,8
Stab- und Formeisen	20 363	13,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 676	10,1
Bücher, Karten, Noten, Bilder	6 346	25,2
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 192	12,1
Eisenwaren	14 219	44,8
Waren aus NE-Metallen	1 372	16,7
Maschinen (außer elektr.)	49 919	274,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	9 872	42,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 554	33,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	10 213	40,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 549	21,3
Fördermittel	4 307	17,1
Papier- u. Druckmasch.	2 074	14,6
Büromaschinen	357	12,7
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 652	11,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	35 982	177,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	11 389	117,0
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	671	27,8
Chem. Enderzeugnisse	9 974	33,8
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	522	13,2
Schweden		
Einfuhr	**9 232 665**	**1 275,5**
Butter	6 902	30,9
Eier, Eiweiß, Eigelb	5 495	13,8
Getreide	124 787	38,6
darunter: Weizen	89 527	28,2

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Felle und Häute	2 434	10,5
Holz zu Holzmasse	108 546	13,2
Bau-u. Nutzholz (Rundholz)	309 866	44,3
Erze und Metallaschen	7 434 186	443,0
darunter: Eisenerze	7 224 865	421,1
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	336 496	128,8
Holzmasse, Zellstoff	251 838	149,4
Eisen	77 090	14,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	9 971	29,6
darunter: Kupfer	7 444	26,5
Papier und Pappe	107 475	79,4
Chem. Vorerzeugnisse	4 615	20,8
Eisenvorerzeugnisse	48 131	63,5
darunter: Stahlröhren	6 702	16,7
Stab- und Formeisen	19 575	22,7
Draht aus Eisen	18 425	19,9
Maschinen (außer elektr.)	7 351	56,2
darunter: Büromaschinen	244	10,8
Ausfuhr	**3 314 030**	**1 956,4**
Ölkuchen	46 994	16,7
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	386 563	28,4
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 983	24,3
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	988	11,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	11 184	47,7
darunter: Kupfer	10 321	42,5
Koks	1 750 164	155,8
Kraftstoffe und Schmieröle	131 972	18,4
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	121 632	21,9
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 394	79,0
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	412	12,8
Zellwolle u. synth. Fasern	1 089	14,1
Wolle u. and. Tierhaaren	642	14,9
Baumwolle	1 966	31,4
Chem. Vorerzeugnisse	108 615	101,4
darunter: Kunststoffe	8 149	24,7
Farbstoffe (außer Teerfarbstoffen); Farben, Lacke u. Kitte	9 158	12,1
Eisenvorerzeugnisse	217 315	138,2
darunter: Stahlröhren	23 749	22,2
Stab- und Formeisen	42 150	24,9
Blech aus Eisen	106 906	65,0
Eisenbahnoberbaumaterial	19 405	10,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	5 277	25,9
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	3 974	19,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	2 546	60,9
dar.: Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle	723	13,4
Sonstige Kleidung aus Baumwolle	594	10,8
Lederwaren	502	13,7
Kautschukwaren	2 856	18,2
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	2 264	11,7
Eisenwaren	23 035	62,3
darunter: Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	1 256	10,3
Waren aus NE-Metallen	4 192	41,3
Maschinen (außer elektr.)	42 242	229,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 417	43,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 072	12,0
Kraftmaschinen	3 135	22,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 413	13,9
Fördermittel	6 097	19,9
Papier- u. Druckmasch.	4 556	29,9
Wasserfahrzeuge	St. 91	46,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	67 978	332,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	27 826	199,4
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	1 124	45,9
Waren aus Kunststoffen	765	12,9
Chem. Enderzeugnisse	12 921	32,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 302	15,7
Schweiz mit Liechtenstein		
Einfuhr	**356 397**	**958,6**
Kakaoerzeugnisse	2 925	14,4
Felle und Häute	3 465	10,4
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	6 117	76,0
darunter: Rohseide und Seidengespinste	267	12,3
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 477	16,8
Gespinste aus: Wolle u. and. Tierhaaren	1 435	25,6
Baumwolle	1 844	20,4
Gold für gewerbl. Zwecke	49	110,1
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 266	122,7
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	359	22,9
Wolle u. and. Tierhaaren	701	21,0
Baumwolle	2 828	73,7
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	2 529	11,1
Chem. Vorerzeugnisse	10 136	55,2
darunter: Kunststoffe	3 125	11,0
Teerfarbstoffe	1 353	18,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	351	25,0
Lederwaren	229	10,2
Bücher, Karten, Noten, Bilder	1 910	19,3
Eisenwaren	2 456	15,7
Maschinen (außer elektr.)	22 228	204,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 850	50,3
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	10 525	73,9
Kraftmaschinen	2 784	19,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	1 210	9,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	5 138	40,6
Uhren	39	45,9
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	155	11,0
Chem. Enderzeugnisse	4 391	40,6
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	360	29,3
Ausfuhr	**2 924 247**	**1 871,6**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	6 444	19,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	639 068	62,7
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	256 866	13,8
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 177	12,7
Eisen	67 505	26,7
darunter: Eisenhalbzeug	28 262	12,6
Technische Fette und Öle	10 204	10,8
Koks	467 754	46,4
Kraftstoffe und Schmieröle	106 443	15,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	52 400	17,0
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 787	63,1
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	350	10,7
Wolle u. and. Tierhaaren	553	12,1
Baumwolle	1 868	28,8
Chem. Vorerzeugnisse	52 835	119,3
darunter: Kunststoffe	8 275	27,2
Teerfarbstoffe	771	11,1
Eisenvorerzeugnisse	208 975	163,1
darunter: Stahlröhren	20 836	24,2
Stab- und Formeisen	89 075	62,1
Blech aus Eisen	50 969	39,5
Draht aus Eisen	19 837	17,5
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	10 358	10,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	3 531	22,5
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	2 137	11,7
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 556	44
Lederwaren	393	14
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5 466	26
Holzwaren	2 687	11
Kautschukwaren	4 797	24
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 248	14
Glaswaren	3 043	10
Eisenwaren	36 219	86
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 414	15
Waren aus NE-Metallen	2 718	53
darunter: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	170	26
Maschinen (außer elektr.)	56 865	311
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	10 561	68
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 289	31
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	6 939	25
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 501	17
Fördermittel	7 077	23
Papier- u. Druckmasch.	3 837	25
Wasserfahrzeuge	St. 271	10
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	37 657	195
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	18 609	140
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	833	33
Waren aus Kunststoffen	1 007	13
Chem. Enderzeugnisse	13 423	40
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	751	17
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 558	13
Spanien einschl. der Balearen und Pityusen		
Einfuhr	**3 168 457**	**429**
Obst, außer Südfrüchten	35 559	32
Südfrüchte	208 041	121
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	16 565	16
Wein	51 046	19
Felle und Häute	402	5
Erze und Metallaschen	2 768 058	182
darunter: Eisenerze	1 754 319	106
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	316 222	14
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	121 344	5
Schwefelkies	567 447	43
Pflanzl. Flecht- u. Polsterstoffe u. dgl.	15 313	5
Holzwaren	1 051	5
Ausfuhr	**336 295**	**446**
Mineralische Baustoffe	72 973	6
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	4 430	19
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	136 569	33
dar.: Stickstoffdüngem.	120 241	26
Chem. Vorerzeugnisse	5 529	23
darunter: Kunststoffe	1 795	6
Teerfarbstoffe	351	8
Eisenvorerzeugnisse	45 320	34
darunter: Stahlröhren	7 125	6
Stab- und Formeisen	10 590	6
Blech aus Eisen	26 282	20
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 561	8
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	1 441	6
Eisenwaren	12 595	26
Waren aus NE-Metallen	100	6
darunter: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	11	5
Maschinen (außer elektr.)	28 116	165
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 149	40

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	595	7,2
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 188	10,8
Kraftmaschinen	589	5,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 510	12,7
Fördermittel	1 695	7,7
Papier- u. Druckmasch.	1 028	8,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	5 833	37,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 684	28,3
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	143	9,0
Chem. Enderzeugnisse	1 083	11,2
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	162	6,8
Türkei in Europa und Asien		
Einfuhr	**643 172**	**281,9**
Weizen	39 103	18,2
Gerste	146 367	40,0
Obst, außer Südfrüchten	13 546	64,7
Südfrüchte	5 004	5,6
Rohtabak	7 251	40,9
Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	5 352	16,0
Erze und Metallaschen	411 591	44,7
darunter: Eisenerze	305 017	23,0
Manganerze	22 563	4,8
Chromerze	78 304	15,5
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	9 756	37,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle	463	6,3
Ausfuhr	**221 046**	**391,5**
Mineralische Baustoffe	55 861	4,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	39 547	9,7
dar.: Stickstoffdüngem.	25 669	6,1
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle	1 507	28,1
Chem. Vorerzeugnisse	3 826	10,1
Eisenvorerzeugnisse	61 054	43,2
darunter: Stahlröhren	11 795	11,2
Stab- und Formeisen	17 739	12,1
Draht aus Eisen	10 082	6,0
Eisenbahnoberbaumaterial	13 148	7,7
Kautschukwaren	733	4,5
Eisenwaren	13 776	25,2
Waren aus NE-Metallen	1 489	5,0
Maschinen (außer elektr.)	26 780	113,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	762	4,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 595	19,4
Kraftmaschinen	1 171	11,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 409	10,2
Fördermittel	2 080	5,6
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	6 304	20,7
Wasserfahrzeuge	St. 3	54,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	3 569	27,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 697	30,1
Chem. Enderzeugnisse	1 382	11,8
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	255	8,2
Südafr. Union mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland		
Einfuhr	**467 562**	**299,8**
Getreide	232 620	72,1
darunter: Mais	222 140	68,7
Obst, außer Südfrüchten	4 042	4,4
Südfrüchte	23 805	17,3
Ölfrüchte zur Ernährung	6 563	5,8
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	5 281	7,9
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	21 036	125,5
Felle und Häute	2 331	9,0
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	35	4,0
Pflanzl. Stoffe zum Färben oder Gerben	18 942	7,5
Erze und Metallaschen	113 404	16,8
darunter: Manganerze	49 404	7,1
Chromerze	49 999	4,4
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	2 130	8,2
Ausfuhr	**162 912**	**350,1**
Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	5 469	11,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	888	6,6
Eisen	11 272	3,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	34 965	6,9
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	25 508	4,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 942	27,6
darunter aus: Seide, Rayon (Kunstseide) u. synth. Fäden	509	8,5
Zellwolle u. synth. Fasern	800	9,6
Baumwolle	543	8,4
Leder	468	5,0
Chem. Vorerzeugnisse	14 612	20,7
darunter: Kunststoffe	2 021	5,8
Eisenvorerzeugnisse	42 416	23,5
darunter: Stahlröhren	4 206	3,5
Stab- und Formeisen	5 859	3,6
Blech aus Eisen	7 135	4,1
Eisenbahnoberbaumaterial	20 799	9,3
Eisenwaren	6 077	19,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 597	7,1
Waren aus NE-Metallen	800	9,9
Maschinen (außer elektr.)	11 031	66,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 579	9,8
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 053	8,5
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 463	9,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	505	3,9
Fördermittel	1 210	6,1
Papier- u. Druckmasch.	777	5,7
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	585	3,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	13 410	66,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 066	26,1
Uhren	131	3,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	222	10,8
Chem. Enderzeugnisse	1 366	6,7
Kanada einschl. Labrador, Neufundland und Yukon		
Einfuhr	**2 865 826**	**670,4**
Weizen	964 416	307,5
Gerste	62 527	18,1
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	13 475	18,1
Felle und Häute	2 425	7,1
Erze und Metallaschen	1 531 793	99,5
darunter: Eisenerze	1 445 001	76,4
Bleierze	14 756	12,6
Holzmasse, Zellstoff	11 230	7,2
Alteisen (Schrott)	120 426	38,8
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium	5 157	10,3
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	4 772	15,9
Nickel, roh, auch Legierungen und Altnickel	3 228	27,3
Chem. Vorerzeugnisse	10 839	27,7
darunter: Kunststoffe	9 279	24,7
Maschinen (außer elektr.)	434	10,4
darunter: Büromaschinen	251	8,1
Ausfuhr	**240 217**	**361,0**
Zement	81 620	4,9
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	37 004	14,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	931	14,8
darunter aus: Baumwolle	356	5,9
Glas	10 008	8,1
Chem. Vorerzeugnisse	9 255	12,7
Eisenvorerzeugnisse	50 301	34,0
darunter: Stahlröhren	10 593	10,2
Stab- und Formeisen	16 021	9,4
Blech aus Eisen	14 584	9,1
Draht aus Eisen	7 200	4,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	367	4,9
Lederwaren	133	4,2
Glaswaren	573	4,6
Eisenwaren	11 935	29,5
dar.: Messerschmiedewar.	261	5,9
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	1 255	7,3
Waren aus NE-Metallen	933	11,6
darunter: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	17	3,9
Maschinen (außer elektr.)	9 786	58,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	4 746	23,1
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	348	4,7
Papier- u. Druckmasch.	775	5,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	15 338	75,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	561	10,8
Uhren	305	8,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	352	21,7
Chem. Enderzeugnisse	1 139	6,8
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	678	4,3
Vereinigte Staaten von Amerika einschl. Alaska		
Einfuhr	**15 687 251**	**3 969,8**
Butter	3 149	13,4
Fleisch und Fleischwaren	24 302	37,5
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	65 371	69,9
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 462 768	438,3
darunter: Weizen	779 727	243,5
Gerste	324 227	91,6
Mais	190 497	60,5
Hirse u. sonst. Getreide	126 131	30,7
Obst, außer Südfrüchten	9 048	12,9
Südfrüchte	66 855	78,7
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	26 795	27,2
Ölfrüchte zur Ernährung	443 655	199,0
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	99 757	124,3
Ölkuchen	38 063	14,2
Rohtabak	27 929	166,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	114 202	219,7
darunter: Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	108 474	207,6
Felle und Häute	22 400	63,6
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	263	14,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	11 557 141	898,1
Erdöl, roh und getoppt	142 429	19,3
Erze und Metallaschen	10 405	33,9
Rohphosphate	178 474	13,5
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	59	30,5
Rayon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	2 578	32,6
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	53 341	23,8
Holzmasse, Zellstoff	49 234	39,5
Eisen	255 159	84,4
dar.: Alteisen (Schrott)	244 980	75,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	74 539	282,8
darunter: Aluminium	9 478	20,6
Kupfer	55 069	199,9
Nickel	6 339	48,4
Technische Fette und Öle	129 288	120,7
Kraftstoffe und Schmieröle	314 640	79,4
Teer u. Teerdestillationserzeugnisse	20 965	10,6

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	55 288	45,0
Papier und Pappe	26 728	19,1
Chem. Vorerzeugnisse	72 118	149,0
darunter: Kunststoffe	27 643	82,9
Eisenvorerzeugnisse	96 249	82,6
darunter: Blech aus Eisen	90 537	77,3
Eisenwaren	2 109	13,9
Maschinen (außer elektr.)	20 663	213,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	7 104	59,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 887	26,0
Büromaschinen	863	33,0
Wasserfahrzeuge	St. 38	15,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 540	32,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 121	40,4
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	206	12,4
Chem. Enderzeugnisse	10 870	49,8
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	945	19,7
Ausfuhr	**1 175 072**	**2 073,7**
Fleisch und Fleischwaren	3 471	20,3
Bier	17 382	11,0
Spinnstoffe (Rohstoffe)	17 250	38,3
dar.: Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	11 582	29,1
Eisen	61 110	45,1
dar.: Ferrolegierungen	59 943	44,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	16 693	51,1
darunter: Kupfer	2 528	11,9
Zink	10 478	11,5
Teer u. Teerdestillationserzeugnisse	76 906	21,9
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	190 190	36,0
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	104 287	13,4
Stickstoffdüngemittel	59 708	11,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 808	38,7
darunter aus: Baumwolle	719	12,2
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	3 504	12,0
Leder	736	11,7
Papier und Pappe	18 521	17,3
Glas	23 043	22,1
Chem. Vorerzeugnisse	39 964	69,3
darunter: Kunststoffe	3 019	11,7
Eisenvorerzeugnisse	150 449	105,7
darunter: Stahlröhren	54 857	45,3
Stab- und Formeisen	47 626	29,7
Blech aus Eisen	32 208	21,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	13 312	66,3
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	10 437	55,3
Aluminium, Aluminiumlegierungen	2 429	10,0
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	6	59,2
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	3 686	41,7
Lederwaren	501	16,7
Papierwaren	1 943	13,7
Holzwaren	1 577	12,0
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3 196	26,3
Glaswaren	3 532	44,6
Eisenwaren	67 821	133,0
dar.: Messerschmiedewar.	1 109	31,6
Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	3 374	20,6
Waren aus NE-Metallen	4 519	44,6
Maschinen (außer elektr.)	27 057	271,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 052	43,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 222	58,3
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 347	12,9
Papier- u. Druckmasch.	6 361	51,0
Büromaschinen	1 114	30,0
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 109	20,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	52 890	304,2
Fahrräder	10 263	44,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	7 415	94,4
Uhren	2 270	49,0
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	1 525	112,9
Chem. Enderzeugnisse	4 093	35,5
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	849	20,6
Musikinstrumente	612	14,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	3 287	29,4
Mexiko		
Einfuhr	**253 757**	**437,0**
Honig	3 681	5,0
Kaffee	7 903	53,7
Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	83 983	260,7
Erdöl, roh und getoppt	110 031	6,8
Pflanzl. Flecht- u. Polsterstoffe u. dgl.	2 497	5,7
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	2 933	11,6
Blei, roh, auch Legierungen u. Altblei	16 846	22,8
Ausfuhr	**95 945**	**219,0**
Eisenhalbzeug	17 543	7,9
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	27 560	9,1
dar.: Stickstoffdüngem.	26 351	8,4
Chem. Vorerzeugnisse	6 027	15,9
darunter: Kunststoffe	1 009	3,2
Teerfarbstoffe	386	3,9
Eisenvorerzeugnisse	13 289	9,8
dar.: Stab- u. Formeisen	3 509	2,4
Draht aus Eisen	4 052	3,1
Eisenwaren	3 307	14,1
dar.: Messerschmiedewar.	89	2,3
Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	751	4,1
Waren aus NE-Metallen	334	4,5
Maschinen (außer elektr.)	8 434	66,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 398	9,3
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 809	18,2
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	540	2,3
Kraftmaschinen	529	2,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	320	2,3
Papier- u. Druckmasch.	951	7,3
Büromaschinen	285	8,2
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	644	4,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 418	25,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	981	13,0
Uhren	156	3,2
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	257	10,7
Chem. Enderzeugnisse	10 514	18,3
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	121	5,2
Musikinstrumente	106	2,6
Argentinien		
Einfuhr	**1 303 199**	**614,1**
Fleisch und Fleischwaren	59 975	117,8
Eier, Eiweiß, Eigelb	4 655	13,7
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 107 694	338,6
darunter: Weizen	369 745	116,8
Gerste	574 919	169,1
Hafer	37 112	10,4
Mais	110 414	36,6
Hülsenfrüchte z. Ernährung	15 740	11,1
Ölkuchen	52 714	20,2
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	7 322	38,6
Felle und Häute	27 917	41,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	11 539	14,9
dar.: Gerbstoffauszüge	7 034	6,9
Ausfuhr	**162 727**	**415**
Eisen	37 706	16
darunter: Eisenhalbzeug	27 051	13
Chem. Vorerzeugnisse	11 513	22
darunter: Kunststoffe	1 218	6
Teerfarbstoffe	284	5
Eisenvorerzeugnisse	46 963	46
darunter: Stahlröhren	2 777	6
Stab- und Formeisen	29 558	24
Blech aus Eisen	13 371	12
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	903	6
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	835	5
Eisenwaren	2 431	10
Maschinen (außer elektr.)	21 211	134
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 530	12
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	337	4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	15 197	90
Kraftmaschinen	1 023	9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 749	76
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 636	71
Chem. Enderzeugnisse	951	9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	317	7
Brasilien		
Einfuhr	**585 689**	**483**
Südfrüchte	7 627	8
Kakao, roh	21 169	56
Kaffee	47 408	262
Rohtabak	4 223	13
Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	16 707	40
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	27 857	21
Eisenerze	412 614	41
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	19 363	8
Technische Fette und Öle	1 339	5
Ausfuhr	**154 203**	**326**
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	5 619	21
darunter: Kupfer	4 864	19
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	63 577	18
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	30 346	5
Stickstoffdüngemittel	19 511	4
Papier und Pappe	9 106	12
Chem. Vorerzeugnisse	19 105	32
darunter: Teerfarbstoffe	329	8
Eisenvorerzeugnisse	6 839	7
darunter: Blech aus Eisen	3 223	3
Eisenwaren	8 841	17
darunter: Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	938	6
Waren aus NE-Metallen	260	5
Maschinen (außer elektr.)	15 022	93
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 503	17
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	929	10
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	1 643	7
Kraftmaschinen	1 511	11
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	866	9
Papier- u. Druckmasch.	426	3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	805	3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 769	32
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 783	20
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	146	7
Chem. Enderzeugnisse	4 557	21
darunter: Photochemische Erzeugnisse	281	3
Pharmaz. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	408	10

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1956

Warenbenennung	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Venezuela		
Einfuhr	**2 096 340**	**210,7**
Kakao, roh	2 140	7,1
Kaffee	2 668	15,9
Erdöl, roh und getoppt	888 143	81,6
Eisenerze	590 660	36,9
Kraftstoffe und Schmieröle	611 739	67,5
Ausfuhr	**229 416**	**370,5**
Chem. Vorerzeugnisse	5 554	9,8
Eisenvorerzeugnisse	129 711	94,4
darunter: Gußröhren	12 605	6,3
Stahlröhren	81 587	68,6
Stab- und Formeisen	29 028	15,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 758	6,7
darunter aus: Aluminium, Aluminiumlegierungen	1 577	5,7
Eisenwaren	33 792	44,8
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	869	4,2
Waren aus NE-Metallen	2 413	22,1
dar.: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	28	9,5
Maschinen (außer elektr.)	7 253	43,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	689	4,5
Fördermittel	1 317	6,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 235	24,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	8 147	50,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	215	8,8
Chem. Enderzeugnisse	1 720	13,2
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	241	8,4
Indien einschl. Andamanen, Lakkadiven u. Nikobaren sowie einschl. der ehem. französ. Besitzungen Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon		
Einfuhr	**286 895**	**189,2**
Südfrüchte	564	2,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	9 842	12,7
Ölkuchen	8 540	2,9
Kaffee	1 416	9,7
Tee	2 793	21,2
Spinnstoffe (Rohstoffe)	9 608	16,7
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	1 846	5,5
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	6 651	10,6
Felle und Häute	870	7,4
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	33	2,6
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	3 851	9,8
Erze und Metallaschen	174 012	32,8
darunter: Manganerze	159 324	30,9
Alteisen (Schrott)	17 116	4,4
Leder	1 663	22,9
Chem. Vorerzeugnisse	320	2,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	9 832	10,6
Ausfuhr	**417 558**	**819,0**
Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	6 461	13,6
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	4 077	22,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	2 154	8,8
darunter: Kupfer	1 993	8,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	68 901	16,7
dar.: Stickstoffdüngem.	52 472	12,1
Chem. Vorerzeugnisse	18 571	59,1
darunter: Kunststoffe	2 658	9,1
Teerfarbstoffe	1 048	23,0
Eisenvorerzeugnisse	152 749	94,6
dar.: Stab- u. Formeisen	62 661	36,3
Blech aus Eisen	32 345	21,0
Draht aus Eisen	21 251	15,2
Eisenbahnoberbaumaterial	18 218	9,1
Eisenwaren	20 490	47,0
Waren aus NE-Metallen	1 987	11,8
Maschinen (außer elektr.)	55 834	233,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	7 210	39,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 640	19,5
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 563	10,0
Dampflokomotiven	10 891	34,0
Kraftmaschinen	1 526	11,1
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	1 983	13,2
Fördermittel	3 313	9,3
Papier- u. Druckmasch.	3 039	20,1
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	6 572	25,1
Wasserfahrzeuge	St. 35	49,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	19 466	100,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	11 535	64,4
Uhren	447	9,4
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	453	14,4
Chem. Enderzeugnisse	3 375	20,3
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	555	10,7
Indonesien Banka, Billiton und Riouw, Borneo (ohne brit. Gebiete), Java und Madura, Ost-Indonesien (ohne Niederl.-Neu-Guinea), Sumatra		
Einfuhr	**345 408**	**326,2**
Gewürze	1 070	3,7
Ölfrüchte zur Ernährung	29 705	21,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	26 107	26,3
Ölkuchen	28 607	10,0
Kaffee	1 006	7,2
Tee	1 537	8,6
Rohtabak	3 270	38,0
Kautschuk, Guttapercha, Balata	44 031	128,6
Erze und Metallaschen	155 610	13,3
darunter: Manganerze	19 442	4,3
Bauxit, Kryolith	135 619	8,9
Pflanzl. Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	4 733	6,6
Zinn, roh, auch Legierungen und Altzinn	3 670	33,0
Technische Fette und Öle	7 765	6,3
Ausfuhr	**192 589**	**285,2**
Mineralische Baustoffe	78 443	5,2
darunter: Zement	76 470	4,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	14 379	3,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	800	11,2
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	404	7,1
Zellwolle u. synth. Fasern	332	3,2
Papier und Pappe	2 489	3,0
Chem. Vorerzeugnisse	8 269	24,3
darunter: Kunststoffe	1 032	4,2
Teerfarbstoffe	948	8,5
Eisenvorerzeugnisse	35 085	24,8
darunter: Stahlröhren	9 753	9,4
Stab- und Formeisen	11 977	6,7
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 283	4,7
Kautschukwaren	3 226	16,1
Glaswaren	8 400	3,9
Eisenwaren	13 268	34,7
darunter: Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	3 004	11,9
Waren aus NE-Metallen	1 513	8,2
Maschinen (außer elektr.)	8 438	55,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	658	4,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 012	9,3
Kraftmaschinen	1 585	10,5
Papier- u. Druckmasch.	521	3,5
Büromaschinen	101	3,6
Wasserfahrzeuge	St. 48	14,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 063	14,0
Fahrräder	2 756	7,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 358	29,8
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	203	6,1
Chem. Enderzeugnisse	1 969	10,8
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	177	5,4
Australischer Bund einschl. Papua (Australisch-Neu-Guinea) mit den d' Entrecasteaux- und Louisiade-Inseln; Lord Howe-, Macquarie-, Norfolk-Inseln; Kokos- (Keeling-) Inseln		
Einfuhr	**620 588**	**508,0**
Butter	1 274	5,4
Honig	3 815	5,4
Weizen	286 683	87,1
Gerste	111 832	34,7
Hafer	107 945	31,4
Obst, außer Südfrüchten	10 321	9,5
Spinnstoffe (Rohstoffe)	38 835	269,8
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	38 537	269,0
Felle und Häute	4 254	6,3
Erze und Metallaschen	18 115	12,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	3 110	5,5
Ausfuhr	**114 728**	**296,1**
Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	739	3,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	54 223	15,3
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	19 886	3,3
Stickstoffdüngemittel	28 552	6,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 841	31,5
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) u. synth. Fäden	625	12,7
Baumwolle	1 101	17,3
Chem. Vorerzeugnisse	11 306	26,5
darunter: Kunststoffe	1 148	6,5
Eisenvorerzeugnisse	7 955	5,4
dar.: Stab- u. Formeisen	6 092	4,1
Glaswaren	349	3,1
Eisenwaren	3 356	15,7
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 111	7,8
Waren aus NE-Metallen	199	5,9
dar.: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	11	3,4
Maschinen (außer elektr.)	9 731	59,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 512	13,1
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	317	5,4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	786	3,2
Papier- u. Druckmasch.	900	6,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	10 136	61,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 445	18,2
Uhren	263	6,8
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	246	12,2
Chem. Enderzeugnisse	2 949	11,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	253	5,3
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	457	3,0

13. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Währungsräumen *)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland[1])	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß 1954	1955	1956
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	**16 131,8**	**19 262,0**	**20 933,4**	**19 217,4**	**22 211,0**	**26 621,5**	**+3 085,6**	**+ 2 949,0**	**+5 688,1**
Länder des EZU-Raumes[3])	**13 314,8**	**16 394,7**	**17 416,4**	**16 115,0**	**18 926,7**	**22 524,6**	**+2 800,3**	**+ 2 531,9**	**+5 108,2**
Sterling-Gebiet	3 381,2	3 941,8	4 244,9	2 780,3	3 375,0	4 079,0	− 600,9	− 566,9	− 165,8
Mitgliedsländer der OEEC	2 319,1	3 355,5	3 656,0	1 728,9	1 969,4	2 351,8	− 590,3	− 1 386,1	−1 304,2
Großbritannien	2 291,8	3 205,8	3 261,2	1 524,5	1 415,3	1 727,8	− 667,3	− 1 790,5	−1 533,4
Übersee-Gebiete[2])	—	126,6	345,5	—	415,7	510,8	—	+ 289,0	+ 165,3
Irland (Rep.)	15,1	12,9	22,1	77,5	103,8	82,5	+ 62,4	+ 90,9	+ 60,4
Island	12,2	10,2	27,2	26,9	34,6	30,8	+ 14,6	+ 24,4	+ 3,6
Nichtmitgliedsländer der OEEC	1 062,1	586,3	588,9	1 051,5	1 405,6	1 727,2	− 10,6	+ 819,3	+1 138,3
Libyen	2,9	4,0	4,0	5,2	14,4	19,2	+ 2,3	+ 10,4	+ 15,2
Rhodes. u. Njassald.	27,5	13,1	4,5	4,9	9,7	13,0	− 22,6	− 3,4	+ 8,5
Südafrikanische Union usw.	247,0	140,2	139,2	218,6	266,2	287,9	− 28,4	+ 125,9	+ 148,7
Südwestafrika	—	6,6	4,3	—	13,9	12,6	—	+ 7,3	+ 8,3
Birma	6,4	10,3	4,6	50,8	43,0	57,5	+ 44,5	+ 32,7	+ 52,9
Ceylon	42,4	42,1	28,0	15,9	22,3	28,3	− 26,5	− 19,8	+ 0,3
Indien	151,4	120,9	94,2	304,4	494,3	736,2	+ 153,0	+ 373,4	+ 642,0
Irak	90,7	5,7	8,7	63,5	79,3	94,0	− 27,3	+ 73,7	+ 85,4
Jordanien	0,0	0,0	0,1	9,7	20,3	19,5	+ 9,7	+ 20,3	+ 19,5
Pakistan	122,3	41,9	35,1	102,9	110,5	116,0	− 19,4	+ 68,6	+ 80,9
Austral. Bund	253,6	115,7	150,4	212,5	255,4	263,2	− 41,1	+ 139,7	+ 112,8
Nauru	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neue Hebriden	—	—	—	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Neu-Guinea, Trg.	—	0,0	0,3	—	1,4	1,2	—	+ 1,4	+ 1,0
Neuseeland	72,9	55,3	62,3	42,8	57,7	60,8	− 30,1	+ 2,4	− 1,6
West-Samoa	—	0,0	0,2	—	0,4	0,5	—	+ 0,4	+ 0,2
außerdem Sudan	45,0	30,4	52,9	20,3	16,9	17,3	− 24,7	− 13,5	− 35,6
Andere EZU-Länder	9 933,5	12 452,9	13 171,5	13 334,7	15 551,7	18 445,5	+3 401,2	+ 3 098,8	+5 274,0
Bad. Zollausschl.	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Saarland	507,6	644,7	646,8	257,5	362,7	507,5	− 250,1	− 282,0	− 139,3
Belgien-Luxemburg	1 195,6	1 606,2	1 492,2	1 680,9	1 819,7	2 216,1	+ 485,3	+ 213,4	+ 723,9
Übersee-Gebiete[2])	—	6,7	25,4	—	40,0	53,5	—	+ 33,3	+ 28,1
Dänemark	505,0	742,4	865,9	932,6	884,6	1 026,5	+ 427,7	+ 142,2	+ 160,6
Frankreich	1 277,2	1 721,8	1 577,4	1 359,8	1 489,6	1 978,2	+ 82,6	− 232,2	+ 400,9
Übersee-Gebiete[2])	—	80,2	144,8	—	168,7	174,9	—	+ 88,5	+ 30,1
außerdem: Kambodscha	—	0,0	1,0	—	2,7	6,6	—	+ 2,7	+ 5,6
Laos	—	—	—	—	0,1	2,9	—	+ 0,1	+ 2,9
Vietnam	—	0,2	0,6	—	16,9	37,8	—	+ 16,7	+ 37,2
Griechenland	147,6	177,6	195,3	237,0	246,7	333,1	+ 89,4	+ 69,1	+ 137,7
Italien[4])	829,2	1 006,1	1 191,2	1 333,1	1 428,1	1 650,6	+ 503,9	+ 422,0	+ 459,4
außerdem Somaliland, It.-	—	—	1,8	—	0,7	0,8	—	+ 0,7	− 1,0
Niederlande	2 024,7	2 570,8	2 633,3	2 329,2	2 769,1	3 289,2	+ 304,5	+ 198,3	+ 655,9
Übersee-Gebiete[2])	—	11,5	11,0	—	11,7	15,0	—	+ 0,2	+ 4,0
außerdem Indonesien	345,2	65,6	62,1	112,1	136,5	180,4	− 233,1	+ 70,9	+ 118,3
Norwegen	283,2	332,4	377,9	610,4	587,3	836,3	+ 327,2	+ 254,9	+ 458,4
Österreich	572,9	698,4	783,1	1 018,6	1 338,3	1 391,3	+ 445,7	+ 639,9	+ 608,2
Portugal	144,7	150,6	135,0	282,4	260,5	321,1	+ 137,7	+ 109,9	+ 186,1
Übersee-Gebiete[2])	—	14,7	37,8	—	68,9	66,1	—	+ 54,2	+ 28,4
Schweden	914,6	1 103,3	1 314,5	1 473,5	1 766,5	1 927,6	+ 559,0	+ 663,2	+ 613,2
Schweiz	911,0	1 243,6	1 420,3	1 380,0	1 650,9	2 051,4	+ 468,9	+ 407,3	+ 631,0
Türkei	275,1	276,0	254,1	327,6	501,5	378,8	+ 52,6	+ 225,6	+ 124,6
Länder, die nicht über die EZU abrechnen	**2 817,1**	**2 867,3**	**3 517,0**	**3 102,4**	**3 284,4**	**4 096,9**	**+ 285,3**	**+ 417,1**	**+ 579,9**
Beko-Mark[5])-Abkommensländer	1 959,2	1 967,3	2 196,6	2 083,9	2 032,4	2 294,2	+ 124,8	+ 65,1	+ 97,5
Bulgarien	31,1	14,5	30,8	17,9	20,4	27,6	− 13,2	+ 5,9	− 3,1
Finnland	240,4	362,6	334,5	178,0	296,3	409,3	− 62,4	− 66,3	+ 74,8
Jugoslawien	190,9	149,3	203,7	235,6	222,2	189,8	+ 44,7	+ 72,9	− 13,9
Rumänien	44,4	31,9	68,4	48,5	52,5	45,1	+ 4,1	+ 20,6	− 23,3
Spanien	317,9	428,7	466,7	314,4	361,0	426,3	− 3,5	− 67,7	− 40,3
Übersee-Gebiete[2])	—	8,2	33,7	—	22,0	29,1	—	+ 13,8	− 4,5
Ungarn	76,5	118,6	158,8	96,1	143,6	96,7	+ 19,6	+ 24,9	− 62,2
Ägypten	141,1	133,8	108,1	192,4	219,2	256,6	+ 51,3	+ 85,3	− 148,5
Brasilien	670,5	462,5	442,5	562,4	296,5	301,9	− 108,1	− 165,9	+ 140,7
Paraguay	5,0	8,3	11,6	12,4	8,4	7,8	+ 7,4	+ 0,1	− 3,8
Uruguay	69,8	60,5	123,8	88,0	66,0	62,0	+ 18,2	+ 5,5	− 61,8
Iran	78,8	97,9	99,7	181,2	173,0	213,8	+ 102,4	+ 75,1	+ 114,1
Japan	92,9	90,4	114,5	157,1	151,3	228,2	+ 64,3	+ 61,0	+ 113,8

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik nach dem Stande vom Oktober 1956 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre. — [1]) Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist durch die ab August 1954 für die Einfuhr und ab Januar 1955 für die Ausfuhr erfolgte Änderung der Definition für die Einkaufs- und Käuferländer teilweise beeinträchtigt (siehe hierzu Vorbemerkungen von „Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland", Teil 1, Dez. 1956 Ziff. 10, Abs. 3). — [3]) Europäische Zahlungsunion. — [2]) Übersee-Gebiete des jeweils vorgenannten Landes. — [4]) 1954 einschl. Triest. — [5]) Beschränkt konvertierbare DM.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

13. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1956 nach Währungsräumen*)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland)[1]	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß 1954	1955	1956
noch: Länder, die nicht über die EZU abrechnen									
Sonstige Abkommensländer	701,5	672,0	986,5	400,9	508,8	777,4	− 300,6	− 163,2	− 209,1
Ostg. des DR unt. poln. Verw.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	52,8	116,5	232,9	67,2	90,8	229,8	+ 14,4	− 25,6	− 3,1
Tschechoslowakei	69,0	119,1	186,9	37,1	56,2	152,7	− 31,9	− 62,9	− 34,2
Argentinien	579,7	436,4	566,7	296,6	361,8	394,9	− 283,1	− 74,6	− 171,8
Länder ohne Verrechnungsabkommen	156,4	228,0	333,9	617,6	743,2	1 025,3	+ 461,2	+ 515,1	+ 691,5
Ostg. des DR unt. sowj. Verw.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Albanien	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	− 0,1	− 0,1	− 0,1
Estland, Lettland, Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
UdSSR	57,7	120,6	176,3	50,3	104,3	263,1	− 7,4	− 16,2	+ 86,8
Äthiopien, Eritrea	1,8	4,0	4,0	17,5	17,5	21,2	+ 15,7	+ 13,5	+ 17,2
Tanger	0,1	4,3	0,4	7,0	[illegible]	11,6	+ 6,9	+ 5,3	+ 11,1
außerdem Somaliland, Fr.	—	0,0	0,0	0,7	0,9	1,9	+ 0,7	+ 0,9	+ 1,9
Afghanistan	8,7	4,0	3,0	15,1	16,6	34,9	+ 6,4	+ 12,5	+ 31,9
Bhutan	—	—	—	—	0,0	—	—	+ 0,0	—
China (Taiwan)[3])	0,4	1,9	5,6	12,7	19,5	25,1	+ 12,3	+ 17,6	+ 19,5
China (Volksrep.)	4,3	21,8	40,2	43,4	20,1	57,5	+ 39,1	− 1,7	+ 17,3
Israel	7,5	8,2	22,7	222,7	261,9	272,0	+ 215,2	+ 253,8	+ 249,3
Jemen	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	2,1	+ 0,4	+ 0,1	+ 2,1
Korea	—	—	0,2	6,7	30,3	52,6	+ 6,7	+ 30,3	+ 52,5
Libanon	7,9	11,4	11,8	54,2	68,0	81,8	+ 46,3	+ 56,5	+ 70,1
Maskat u. Oman	—	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0
Mongol. Volksrepublik	—	—	0,1	—	—	—	—	—	− 0,1
Nepal	—	—	—	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Saudisch-Arabien	1,7	0,1	0,3	28,6	31,9	36,2	+ 26,9	+ 31,9	+ 35,9
Syrien	58,9	33,2	41,2	79,2	86,0	80,7	+ 20,4	+ 52,8	+ 39,5
Thailand	7,3	18,4	28,0	79,0	76,2	84,4	+ 71,7	+ 57,8	+ 56,4
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	**3 184,3**	**5 186,2**	**7 000,0**	**2 684,9**	**3 325,8**	**4 012,6**	**− 499,4**	**− 1 860,4**	**− 2 987,4**
Liberia	2,7	7,3	11,3	199,8	155,1	17,1	+ 197,1	+ 147,8	+ 5,8
Kanada	166,5	341,5	502,6	158,6	206,1	324,2	− 7,9	− 135,4	− 178,4
V. St. v. Amerika	2 338,5	3 714,7	5 196,2	1 271,4	1 681,7	2 151,6	− 1 067,2	− 2 033,0	− 3 044,6
Abhängige Gebiete[4])	—	0,5	7,6	—	7,5	11,3	—	+ 7,0	+ 3,7
Costa Rica	61,7	101,8	88,2	20,8	28,4	23,2	− 40,9	− 73,4	− 65,0
Dominikanische Republik	3,9	9,6	19,0	12,0	12,9	21,6	+ 8,0	+ 3,3	+ 2,6
Guatemala	27,0	9,8	15,0	19,3	25,1	25,4	− 7,8	+ 15,3	+ 10,5
Haiti (Republik)	1,3	1,3	3,3	8,1	7,2	10,0	+ 6,9	+ 5,9	+ 6,7
Honduras (Republik)	1,3	3,6	6,7	16,2	28,6	8,6	+ 14,9	+ 25,0	+ 1,8
Kuba	6,4	48,0	91,6	50,6	69,9	90,6	+ 44,2	+ 21,9	− 1,0
Mexiko	115,4	196,0	221,2	134,0	146,6	212,3	+ 18,6	− 49,4	− 8,9
Nicaragua	24,5	40,3	40,8	30,4	24,0	17,0	+ 5,9	− 16,3	− 23,8
Panama (ohne Kanal-Zone)	8,9	44,7	109,1	21,2	11,2	83,7	+ 12,3	− 33,6	− 25,4
Salvador	30,3	80,1	110,9	18,9	25,8	34,6	− 11,4	− 54,3	− 76,3
Bolivien	0,2	3,7	6,3	21,8	33,6	45,7	+ 21,6	+ 29,9	+ 39,3
Chile	102,0	178,4	147,4	129,3	158,8	154,9	+ 27,3	− 19,6	+ 7,5
Ecuador	59,9	62,9	70,6	39,6	43,5	44,5	− 20,2	− 19,4	− 26,1
Kolumbien	169,2	204,0	175,2	222,2	252,0	266,0	+ 53,0	+ 48,1	+ 90,8
Peru	46,3	67,9	72,8	61,6	88,5	115,5	+ 15,2	+ 20,6	+ 42,7
Venezuela	11,3	33,2	57,8	219,7	278,3	280,7	+ 208,4	+ 245,1	+ 222,9
Philippinen	7,0	37,0	46,3	29,5	41,1	74,1	+ 22,5	+ 4,0	+ 27,7
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	—	0,0	—	—	—	—	—	− 0,0	—
Nicht ermittelte Länder	—	0,0	—	—	—	—	—	− 0,0	—
Schiffsbedarf	**21,0**	**24,3**	**30,5**	**132,9**	**180,0**	**226,9**	**+ 111,9**	**+ 155,7**	**+ 196,4**
Insgesamt	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	**22 035,2**	**25 716,8**	**30 861,0**	**+ 2 698,1**	**+ 1 244,4**	**+ 2 897,2**

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik nach dem Stande vom Oktober 1956 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre. — [1]) Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist durch die ab August 1954 für die Einfuhr und ab Januar 1955 für die Ausfuhr erfolgte Änderung der Definition für die Einkaufs- und Käuferländer teilweise beeinträchtigt (siehe hierzu Vorbemerkungen von »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1, Dez. 1956, Ziff. 10, Abs. 3). — [2]) Siehe Fußnote [1]) auf Seite 302. — [3]) Bis 1955 als »Formosa« bezeichnet. — [4]) Abhängige Gebiete der V. St. v. Amerika.

14. Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1956 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC*)

Werte in Mill. DM

Jahr	Insgesamt[1])	Mitgliedsländer				Nichtmitgliedsländer						
		Sterling-		Nicht-Sterling-		Westliche Hemisphäre				Sterling-länder	Ost-europa	Andere Länder
		Mutter-länder	Über-see-Gebiete	Mutter-länder	Über-see-Gebiete	V. St. v. Amerika	Kanada	Mittel- Amerika	Süd- Amerika			
Einfuhr												
1950	11 373,9	514,2	491,3	5 209,3	539,7	1 811,2	42,5	156,6	621,2	840,6	477,8	654,3
1951	14 725,5	517,7	757,7	5 563,0	476,9	2 721,8	216,1	278,1	1 119,6	1 231,4	640,4	1 202,6
1952	16 202,9	546,0	796,3	6 796,8	586,8	2 506,8	539,2	293,4	1 094,8	1 083,7	813,8	1 145,4
1953	16 010,4	666,3	633,9	7 050,7	595,4	1 658,0	466,9	362,1	1 111,4	1 263,2	621,7	1 560,3
1954	19 337,1	880,1	859,8	8 232,3	616,9	2 236,8	395,4	463,9	1 883,4	1 304,7	786,7	1 656,0
1955	24 472,4	895,8	1 060,8	10 609,8	773,8	3 209,6	492,7	819,4	1 891,0	1 727,5	1 056,6	1 910,9
1956	27 963,9	1 201,5	1 112,8	11 491,1	850,7	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	1 757,0	1 431,1	2 191,7
Ausfuhr												
1950	8 362,2	386,1	146,4	5 326,5	68,0	433,0	41,4	114,5	537,6	333,1	540,7	410,1
1951	14 576,8	938,3	407,1	8 134,8	158,4	991,9	104,3	208,0	1 345,7	787,0	725,0	745,9
1952	16 908,8	1 022,3	328,3	9 600,1	228,3	1 049,0	93,5	283,1	1 434,4	774,7	928,1	1 130,3
1953	18 525,6	875,3	389,4	10 509,4	272,8	1 248,9	126,4	305,1	1 503,8	971,4	671,2	1 575,9
1954	22 035,2	967,8	451,5	12 527,2	384,9	1 236,8	173,2	385,5	1 761,3	1 242,9	784,3	1 986,5
1955	25 716,8	1 169,4	518,8	14 566,8	397,1	1 625,7	229,6	420,1	1 689,4	1 628,0	1 057,4	2 231,8
1956	30 861,0	1 375,1	626,2	17 221,0	428,6	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	1 955,2	1 548,0	2 625,8

*) Errechnet unter Zugrundelegung der Ergebnisse nach Herstellungs- und Verbrauchsländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Ländergruppen erfolgte nach dem Stande vom Januar 1956 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre. — [1]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf.

15. Ausfuhr der Länder der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) 1950 bis 1956

Jahr — Warengruppe	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)[1])	Von den Waren wurden hergestellt in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
Werte in Mill. DM nach Kalenderjahren											
1950	8 362,2	86,9	314,5	592,3	115,1	4 291,8	669,2	430,4	975,9	752,5	97,6
1951	14 576,8	232,6	589,6	1 096,5	168,3	6 905,2	1 275,5	755,8	1 843,6	1 416,6	234,5
1952	16 908,8	314,2	782,1	1 311,7	213,2	7 748,3	1 457,4	746,3	2 285,3	1 676,3	335,6
1953	18 525,6	374,6	878,1	1 453,5	260,8	7 977,7	1 691,4	889,2	2 589,8	1 892,2	389,7
1954	22 035,2	509,5	958,4	1 810,9	432,7	8 952,8	2 118,4	1 045,4	3 266,6	2 266,9	461,7
1955	25 716,8	580,9	1 205,2	2 363,2	522,7	9 918,1	2 285,0	1 246,2	3 956,5	2 714,3	574,6
1956	30 861,0	719,3	1 408,8	2 868,1	654,7	11 978,3	2 682,4	1 453,0	4 714,9	3 068,6	704,4
1956 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	**834,3**	**67,1**	**124,1**	**93,2**	**61,8**	**122,4**	**22,5**	**52,9**	**61,4**	**149,0**	**9,4**
Lebende Tiere	25,5	4,1	0,3	7,6	0,0	3,8	0,5	0,1	4,0	4,9	0,0
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	161,9	26,4	16,1	23,3	20,6	16,1	1,8	0,5	11,6	32,8	6,3
pflanzl. Ursprungs	480,9	35,5	100,8	62,1	14,3	92,8	15,5	21,5	37,7	41,0	2,3
Genußmittel	166,0	1,1	6,8	0,3	26,9	9,6	4,7	30,9	8,0	70,3	0,9
Gewerbliche Wirtschaft	**29 945,4**	**652,2**	**1 284,7**	**2 774,8**	**593,0**	**11 855,9**	**2 659,9**	**1 400,1**	**4 653,5**	**2 919,6**	**695,0**
Rohstoffe	1 714,5	21,8	17,4	78,7	48,2	1 183,4	57,1	63,2	55,8	117,1	2,2
Halbwaren	3 818,6	54,3	394,5	290,9	40,8	1 949,5	219,7	250,4	183,2	155,1	9,7
Fertigwaren	24 412,3	576,2	872,8	2 405,3	504,0	8 723,0	2 383,0	1 086,5	4 414,5	2 647,4	683,1
Vorerzeugnisse	5 945,3	35,2	135,3	416,9	9,7	3 457,6	513,8	582,5	423,5	334,2	16,7
Enderzeugnisse	18 467,0	541,0	737,5	1 988,4	494,3	5 265,3	1 869,2	504,0	3 991,0	2 313,2	666,4
Außerdem:											
Rückwaren	35,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ersatzlieferungen	45,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
vH der Gesamtausfuhr nach Kalenderjahren											
1950	*100*	*1,0*	*3,8*	*7,1*	*1,4*	*51,3*	*8,0*	*5,1*	*11,7*	*9,0*	*1,2*
1951	*100*	*1,6*	*4,0*	*7,5*	*1,2*	*47,4*	*8,7*	*5,2*	*12,6*	*9,7*	*1,6*
1952	*100*	*1,9*	*4,6*	*7,8*	*1,3*	*45,8*	*8,6*	*4,4*	*13,5*	*9,9*	*2,0*
1953	*100*	*2,0*	*4,7*	*7,8*	*1,4*	*43,1*	*9,1*	*4,8*	*14,0*	*10,2*	*2,1*
1954	*100*	*2,3*	*4,3*	*8,2*	*2,0*	*40,6*	*9,6*	*4,7*	*14,8*	*10,3*	*2,1*
1955	*100*	*2,3*	*4,7*	*9,2*	*2,0*	*38,6*	*8,9*	*4,8*	*15,4*	*10,6*	*2,2*
1956	*100*	*2,3*	*4,6*	*9,3*	*2,1*	*38,8*	*8,7*	*4,7*	*15,3*	*9,9*	*2,3*
1956 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	*100*	*8,0*	*14,9*	*11,2*	*7,4*	*14,7*	*2,7*	*6,3*	*7,4*	*17,9*	*1,1*
Lebende Tiere	*100*	*16,0*	*1,2*	*29,8*	*0,1*	*15,0*	*2,0*	*0,5*	*15,7*	*19,2*	*0,0*
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	*100*	*16,3*	*10,0*	*14,4*	*12,7*	*9,9*	*1,1*	*0,3*	*7,2*	*20,3*	*3,9*
pflanzl. Ursprungs	*100*	*7,4*	*21,0*	*12,9*	*3,0*	*19,3*	*3,2*	*4,5*	*7,8*	*8,5*	*0,5*
Genußmittel	*100*	*0,7*	*4,1*	*0,2*	*16,2*	*5,8*	*2,9*	*18,6*	*4,8*	*42,3*	*0,5*
Gewerbliche Wirtschaft	*100*	*2,2*	*4,3*	*9,3*	*2,0*	*39,6*	*8,9*	*4,7*	*15,5*	*9,7*	*2,3*
Rohstoffe	*100*	*1,3*	*1,0*	*4,6*	*2,8*	*69,0*	*3,3*	*3,7*	*3,3*	*6,8*	*0,1*
Halbwaren	*100*	*1,4*	*10,3*	*7,6*	*1,1*	*51,1*	*5,8*	*6,6*	*4,8*	*4,1*	*0,3*
Fertigwaren	*100*	*2,4*	*3,6*	*9,9*	*2,1*	*35,7*	*9,8*	*4,5*	*18,1*	*10,8*	*2,8*
Vorerzeugnisse	*100*	*0,6*	*2,3*	*7,0*	*0,2*	*58,2*	*8,6*	*9,8*	*7,1*	*5,6*	*0,3*
Enderzeugnisse	*100*	*2,9*	*4,0*	*10,8*	*2,7*	*28,5*	*10,1*	*2,7*	*21,6*	*12,5*	*3,6*

[1]) Einschl. der aus der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) ausgeführten Waren, die in anderen als den nachstehend genannten Ländern hergestellt oder gewonnen wurden (z. B. Rückwaren) oder deren Herstellungsland nicht festgestellt werden konnte. Ab 1956 auch einschl. Ersatzlieferungen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1955

Vorbemerkung: Die in den folgenden Tabellen nachgewiesenen Zollsollerträge wurden für jede Zolltarifstelle des Gebrauchszolltarifs der Bundesrepublik Deutschland nach dem jeweils anzuwendenden Zollsatz im Statistischen Bundesamt errechnet, wobei Zollerlasse aus Billigkeits- und anderen Gründen als zollfrei behandelt wurden.

Nicht enthalten sind:

Ausfuhrzölle

Einfuhrzölle auf
- Waren, die zur Veredelung angemeldet wurden und dann in den freien Verkehr übergingen,
- Abfälle, Umschließungen, Fehlmengen,
- Waren, die in der Außenhandelsstatistik nicht erfaßt werden.

Nacherhebungen und Erstattungen.

Eine Übereinstimmung mit den kassenmäßigen Zollisterträgen ist teils aus den obengenannten Gründen, teils deshalb nicht möglich, weil die Errechnung der Zollsollerträge für nach dem Wert verzollte Waren auf den für die Außenhandelsstatistik gültigen Grenzwerten fußt. Die Zollwerte, die die Zollstellen ihren Berechnungen zugrunde legen, weichen häufig von diesen Grenzwerten ab (vergl. Artikel II ZTG vom 16. 8. 51). Auch bei Waren, die nach dem Gewicht zu verzollen sind, entstehen Differenzen, da in der Außenhandelsstatistik — abgesehen von Flüssigkeiten — das Reingewicht erfaßt wird. Die gem. § 61 des Zollgesetzes bei der Zollerhebung anzuwendenden Rohgewichte und auch Tarazuschläge wurden nicht berücksichtigt.

Die Tabelle 16a) enthält die Zollsollerträge nach den Abschnitten des Zolltarifs.

Die Tabelle 16b) bringt die Zollsollerträge nach dem Verzeichnis »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.« (Es sind nur diejenigen Warenuntergruppen aufgeführt, innerhalb derer Zölle errechnet worden sind. Das vollständige Verzeichnis vgl. Tabelle 5 auf Seite 280).

a) Zollerträge nach Zolltarifabschnitten

Abschnitt	Warenbenennung	Verzollte Einfuhren		
		Wert	Zollertrag	
		1000 DM		vH des Gesamtzollertrages
I	Tiere und tierische Erzeugnisse	1 302 667	190 817	*10,93*
II	Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	2 265 530	385 102	*22,06*
III	Tierische und pflanzliche Fette und Öle; Erzeugnisse ihrer Spaltung; genußfertige Speisefette; Wachse tierischen und pflanzlichen Ursprungs	372 412	26 857	*1,54*
IV	Erzeugnisse des Nahrungsmittelgewerbes; Getränke, alkoholische Flüssigkeiten und Essig; Tabak	952 781	254 859	*14,60*
V	Mineralische Stoffe	795 404	463 770[1])	*26,57*
VI	Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	309 285	45 370	*2,60*
VII	Kunststoffe und Kunststoffwaren; Kautschuk und Kautschukwaren	69 895	15 499	*0,89*
VIII	Häute, Felle, Leder, Pelzfelle und Waren daraus; Sattlerwaren, Reiseartikel und Täschnerwaren; Waren aus Därmen	93 936	10 365	*0,59*
IX	Holz, Holzkohle und Holzwaren; Kork und Korkwaren; Flechtwaren und Korbwaren	64 177	5 579	*0,32*
X	Zellstoff; Papier, Pappe und Waren daraus	499 456	51 412	*2,95*
XI	Spinnstoffe und Waren daraus	1 175 168	142 550	*8,16*
XII	Schuhe; Kopfbedeckungen; Regen- und Sonnenschirme; Modeartikel; künstliche Blumen und Haararbeiten	40 974	6 671	*0,38*
XIII	Waren aus Steinen, Gips, Zement, Asbest, Glimmer oder anderen mineralischen Stoffen; keramische Erzeugnisse; Glas und Glaswaren	64 140	9 133	*0,52*
XIV	Echte Perlen, Edelsteine; Edelmetalle, Edelmetallplattierungen, Waren daraus; Phantasieschmuck; Münzen	2 613	282	*0,02*
XV	Unedle Metalle und Waren daraus	412 794	39 367	*2,26*
XVI	Maschinen und Apparate; elektrotechnische Waren	694 551	62 330	*3,57*
XVII	Verkehrsmittel	94 181	20 997	*1,20*
XVIII	Optische Instrumente und Geräte; photographische und kinematographische Apparate; Meß-, Prüf- und Präzisionsinstrumente, Materialprüfmaschinen; medizinische und chirurgische Instrumente und Geräte; Uhrmacherwaren; Musikinstrumente, Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte	104 468	9 855	*0,56*
XIX	Waffen und Munition	1 117	265	*0,02*
XX	Verschiedene Waren, anderweit weder genannt noch inbegriffen	26 149	4 619	*0,26*
XXI	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	—	—	—
	Insgesamt	**9 341 698**	**1 745 699**	***100***

[1]) Im Gegensatz zu der Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch 1955 sind bei den Mineralölen die gemäß Mineralölzoll-Vergütungsordnung angerechneten Anrechnungsscheine bereits in Abzug gebracht worden.

16. Zollsollerträge 1955

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						vH des Gesamtzollertrages
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**1 401 124**	**411 131**	**3 464 199**	**441 362**	**4 865 323**	**852 493**	*48,83*
Lebende Tiere	—	—	**220 147**	**19 755**	**220 147**	**19 755**	*1,13*
Pferde	—	—	779	154	779	154	*0,01*
Rindvieh	—	—	169 734	15 608	169 734	15 608	*0,89*
Schweine	—	—	48 516	3 881	48 516	3 881	*0,22*
Sonstige lebende Tiere	—	—	1 118	112	1 118	112	*0,01*
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**5 996**	**456**	**1 169 712**	**183 210**	**1 175 708**	**183 666**	*10,52*
Milch	—	—	15 496	3 131	15 496	3 131	*0,17*
Butter	—	—	146 480	36 620	146 480	36 620	*2,10*
Käse	5 996	456	146 521	43 316	152 517	43 772	*2,50*
Fleisch und Fleischwaren	—	—	205 794	27 865	205 794	27 865	*1,60*
Därme	—	—	1	0	1	0	*0,00*
Fische und Fischzubereitungen	—	—	63 180	8 509	63 180	8 509	*0,49*
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	—	—	53 077	5 526	53 077	5 526	*0,32*
Eier, Eiweiß, Eigelb	—	—	502 915	44 314	502 915	44 314	*2,54*
Honig	—	—	34 346	13 739	34 346	13 739	*0,79*
Fischmehl u. dgl.	—	—	1 902	190	1 902	190	*0,01*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**131 478**	**23 547**	**2 069 213**	**236 916**	**2 200 691**	**260 463**	*14,92*
Reis	—	—	6 490	973	6 490	973	*0,06*
Müllereierzeugnisse	—	—	150	20	150	20	*0,00*
Malz	14 226	4 101	2 142	428	16 368	4 529	*0,26*
Nichtölhaltige Sämereien	—	—	42 325	3 051	42 325	3 051	*0,17*
Hülsenfrüchte zur Ernährung	—	—	57 631	4 961	57 631	4 961	*0,28*
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	—	—	6 560	380	6 560	380	*0,02*
Kartoffeln	—	—	29 440	6 146	29 440	6 146	*0,35*
Andere Hackfrüchte	—	—	270	27	270	27	*0,00*
Gemüse und sonstige Küchengewächse	20 160	3 653	237 929	43 228	258 089	46 881	*2,69*
Obst, außer Südfrüchten	74 789	11 182	361 891	43 631	436 680	54 813	*3,14*
Südfrüchte	—	—	509 930	37 948	509 930	37 948	*2,17*
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	—	—	67 281	14 177	67 281	14 177	*0,81*
Kakao, roh	8 416	808	274 133	27 413	282 549	28 221	*1,62*
Kakaoerzeugnisse	9 888	2 975	25 242	7 953	35 130	10 928	*0,63*
Gewürze	3 474	760	24 667	5 346	28 141	6 106	*0,35*
Zucker	1	0	502	151	503	151	*0,01*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	—	—	304 253	20 551	304 253	20 551	*1,18*
Margarine und ähnliche Speisefette	—	—	7 253	157	7 253	157	*0,01*
Kleie	—	—	437	53	437	53	*0,00*
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	—	—	78	14	78	14	*0,00*
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	17	7	33 382	8 413	33 399	8 420	*0,48*
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	507	61	77 227	11 895	77 734	11 956	*0,69*
Genußmittel	**1 263 650**	**387 128**	**5 127**	**1 481**	**1 268 777**	**388 609**	*22,26*
Hopfen	—	—	692	104	692	104	*0,01*
Kaffee	730 517	184 786	3 265	1 143	733 782	185 929	*10,65*
Tee	35 692	17 181	—	—	35 692	17 181	*0,98*
Rohtabak	363 466	118 951	—	—	363 466	118 951	*6,81*
Tabakerzeugnisse	363	515	—	—	363	515	*0,03*
Bier	—	—	1 170	234	1 170	234	*0,01*
Branntwein	5 520	5 342	—	—	5 520	5 342	*0,31*
Wein	128 092	60 353	—	—	128 092	60 353	*3,46*
Gewerbliche Wirtschaft	**792 219**	**464 558**	**3 684 156**	**428 648**	**4 476 375**	**893 206**	*51,17*
Rohstoffe	**618 311**	**397 412**	**220 920**	**6 279**	**839 231**	**403 691**	*23,13*
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	—	—	22 509	2 940	22 509	2 940	*0,17*
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	—	—	182 014	2 045	182 014	2 045	*0,12*
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	—	—	280	57	280	57	*0,00*
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	448	67	448	67	*0,00*
Bettfedern	—	—	1 395	112	1 395	112	*0,01*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	—	—	390	58	390	58	*0,00*
Erdöl, roh und getoppt	618 227	397 383[1])	—	—	618 227	397 383[1])	*22,76*
Speise- und Industriesalz	—	—	16	5	16	5	*0,00*
Sonstige Steine und Erden	—	—	5 898	288	5 898	288	*0,02*
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	84	29	1 314	167	1 398	196	*0,01*
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	—	—	1 815	78	1 815	78	*0,01*
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	—	—	4 841	462	4 841	462	*0,03*

[1]) Vgl. Anmerkung auf S. 317.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1955

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						vH des Gesamtzollertrages
noch: **Gewerbliche Wirtschaft**							
Halbwaren	**165 013**	**65 523**	**938 125**	**73 845**	**1 103 138**	**139 368**	*7,98*
Rohseide und Seidengespinste	—	—	386	38	386	38	*0,00*
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	—	—	74 695	11 292	74 695	11 292	*0,65*
Gespinste aus:							
Zellwolle und synthetischen Fasern	—	—	17 370	2 364	17 370	2 364	*0,14*
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	255 110	15 583	255 110	15 583	*0,89*
Baumwolle	—	—	19 469	1 672	19 469	1 672	*0,10*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	27 123	2 672	27 123	2 672	*0,15*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	—	—	153	21	153	21	*0,00*
Holzmasse, Zellstoff	—	—	282 482	15 168	282 482	15 168	*0,87*
Kautschuk, bearbeitet	—	—	1 860	391	1 860	391	*0,02*
Glasmasse, Rohglas	—	—	5 659	825	5 659	825	*0,05*
Zement	—	—	4 603	228	4 603	228	*0,01*
Sonstige mineralische Baustoffe	—	—	15 817	1 119	15 817	1 119	*0,06*
Roheisen	—	—	27 684	1 282	27 684	1 282	*0,07*
Ferrolegierungen	—	—	49 188	5 438	49 188	5 438	*0,31*
Eisenhalbzeug	—	—	37 417	1 400	37 417	1 400	*0,08*
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:							
Aluminium	—	—	22 141	2 672	22 141	2 672	*0,15*
Kupfer	—	—	81	16	81	16	*0,00*
Nickel	—	—	1 503	45	1 503	45	*0,00*
Blei	—	—	3	0	3	0	*0,00*
Sonstige unedle Metalle	—	—	906	50	906	50	*0,00*
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	5 259	853	1 323	164	6 582	1 017	*0,06*
Sonstige technische Fette und Öle	—	—	7 061	631	7 061	631	*0,04*
Kraftstoffe und Schmieröle	158 729	64 235	105	10	158 834	64 245	*3,68*
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 025	435	—	—	1 025	435	*0,03*
Thomasphosphatmehl	-	—	19 329	944	19 329	944	*0,05*
Sonstige Phosphordüngemittel	—	—	470	87	470	87	*0,01*
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	—	—	3	1	3	1	*0,00*
Gerbstoffauszüge	—	—	3 231	171	3 231	171	*0,01*
Sonstige chemische Halbwaren	—	—	45 334	5 170	45 334	5 170	*0,30*
Gold für gewerbliche Zwecke	—	—	1	0	1	0	*0,00*
Sonstige Halbwaren	—	—	17 618	4 391	17 618	4 391	*0,26*
Fertigwaren	**8 895**	**1 623**	**2 525 111**	**348 524**	**2 534 006**	**350 147**	*20,06*
Vorerzeugnisse	**7 973**	**1 510**	**1 210 116**	**182 247**	**1 218 089**	**183 757**	*10,53*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:							
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	—	—	51 983	10 286	51 983	10 286	*0,59*
Zellwolle und synthetische Fasern	—	—	14 600	3 078	14 600	3 078	*0,18*
Wolle und anderen Tierhaaren	7 152	1 467	273 689	48 897	280 841	50 364	*2,89*
Baumwolle	—	—	110 000	17 306	110 000	17 306	*0,99*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	6 739	1 363	6 739	1 363	*0,08*
Leder	—	—	65 043	6 662	65 043	6 662	*0,38*
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	—	—	11 229	1 123	11 229	1 123	*0,06*
Papier und Pappe	821	43	193 074	32 800	193 895	32 843	*1,88*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	—	—	46 568	3 652	46 568	3 652	*0,21*
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	—	—	12 801	1 313	12 801	1 313	*0,08*
Glas	—	—	14 347	2 665	14 347	2 665	*0,15*
Kunststoffe	—	—	42 407	8 824	42 407	8 824	*0,51*
Teerfarbstoffe	—	—	8 665	1 300	8 665	1 300	*0,07*
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	—	—	11 025	1 580	11 025	1 580	*0,09*
Dextrine, Gelatine und Leime	—	—	9 601	2 218	9 601	2 218	*0,13*
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	—	—	779	166	779	166	*0,01*
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	—	—	110 599	15 402	110 599	15 402	*0,88*
Gußröhren	—	—	44 143	6 477	44 143	6 477	*0,37*
Stahlröhren	—	—	19 841	2 150	19 841	2 150	*0,12*
Stab- und Formeisen	—	—	38 606	3 693	38 606	3 693	*0,21*
Blech aus Eisen	—	—	67 982	5 330	67 982	5 330	*0,31*
Draht aus Eisen	—	—	20 042	1 923	20 042	1 923	*0,11*
Eisenbahnoberbaumaterial	—	—	89	16	89	16	*0,00*
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	—	—	3 472	224	3 472	224	*0,01*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:							
Kupfer, Kupferlegierungen	—	—	4 941	513	4 941	513	*0,03*
Aluminium, Aluminiumlegierungen	—	—	1 899	341	1 899	341	*0,02*
Sonstigen unedlen Metallen	—	—	12 778	1 224	12 778	1 224	*0,07*
Edelmetallen	—	—	9	1	9	1	*0,00*
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	—	—	4 622	157	4 622	157	*0,01*
Sonstige Vorerzeugnisse	—	—	8 543	1 563	8 543	1 563	*0,09*

16. Zollsollerträge 1955

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						% des Gesamtzollertrages
noch: **Gewerbliche Wirtschaft, Fertigwaren**							
Enderzeugnisse	922	113	1 314 995	166 277	1 315 917	166 390	9,53
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	—	—	19 110	4 149	19 110	4 149	0,24
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	21 964	3 768	21 964	3 768	0,22
Baumwolle	—	—	9 695	1 663	9 695	1 663	0,10
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	—	—	17 788	3 765	17 788	3 765	0,22
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	21 314	4 154	21 314	4 154	0,24
Baumwolle	—	—	9 351	1 766	9 351	1 766	0,10
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	5 105	911	5 105	911	0,05
Hüte	—	—	19 814	2 981	19 814	2 981	0,17
Sonstige Spinnstoffwaren	—	—	8 297	1 420	8 297	1 420	0,08
Pelzwaren	—	—	5 110	768	5 110	768	0,04
Schuhe aus Leder	—	—	14 182	2 548	14 182	2 548	0,15
Andere Lederwaren	—	—	13 414	1 935	13 414	1 935	0,11
Papierwaren	—	—	8 904	1 603	8 904	1 603	0,09
Bücher, Karten, Noten, Bilder	—	—	3 939	536	3 939	536	0,03
Holzwaren	—	—	27 127	3 093	27 127	3 093	0,18
Kautschukwaren	—	—	21 774	5 478	21 774	5 478	0,31
Steinwaren	—	—	1 065	132	1 065	132	0,01
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	—	—	5 853	1 070	5 853	1 070	0,06
Glaswaren	—	—	5 463	1 386	5 463	1 386	0,08
Messerschmiedewaren	—	—	1 959	195	1 959	195	0,01
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	—	—	9 608	908	9 608	908	0,05
Sonstige Eisenwaren	—	—	38 440	4 643	38 440	4 643	0,26
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	—	—	2 833	245	2 833	245	0,01
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	—	—	2 075	198	2 075	198	0,01
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	—	—	13 230	1 759	13 230	1 759	0,10
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	—	—	136 654	7 590	136 654	7 590	0,43
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	—	—	133 597	8 467	133 597	8 467	0,48
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	—	—	27 807	3 988	27 807	3 988	0,23
Dampflokomotiven	—	—	5	1	5	1	0,00
Kraftmaschinen	—	—	3 884	485	3 884	485	0,03
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	—	—	23 642	1 484	23 642	1 484	0,08
Fördermittel	—	—	9 602	839	9 602	839	0,05
Papier- und Druckmaschinen	—	—	14 294	988	14 294	988	0,06
Büromaschinen	—	—	69 096	8 548	69 096	8 548	0,49
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	—	—	15 629	1 140	15 629	1 140	0,07
Sonstige Maschinen	—	—	125 123	13 764	125 123	13 764	0,79
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	—	—	87 942	19 744	87 942	19 744	1,13
Fahrräder	—	—	4 179	622	4 179	622	0,04
Sonstige Fahrzeuge	—	—	1 634	115	1 634	115	0,01
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	—	—	162 694	18 648	162 694	18 648	1,07
Uhren	682	85	30 682	1 455	31 364	1 540	0,09
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	—	—	27 577	2 803	27 577	2 803	0,16
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	—	—	801	160	801	160	0,01
Waren aus Kunststoffen	—	—	8 893	1 718	8 893	1 718	0,10
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[1]	240	28	10	2	250	30	0,00
Fotochemische Erzeugnisse	—	—	23 061	5 497	23 061	5 497	0,31
Bleistifte und chem. Bürobedarf	—	—	516	71	516	71	0,00
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	—	—	21 958	3 607	21 958	3 607	0,21
Kosmetische Erzeugnisse	—	—	9 506	2 281	9 506	2 281	0,13
Sonstige chemische Erzeugnisse	—	—	40 184	6 526	40 184	6 526	0,37
Musikinstrumente	—	—	13 974	2 037	13 974	2 037	0,12
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	—	—	3 035	571	3 035	571	0,03
Sonstige Enderzeugnisse	—	—	11 602	2 052	11 602	2 052	0,12
Insgesamt	2 193 343	875 689	7 148 355	870 010	9 341 698	1 745 699	100

[1]) Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

B. Generalhandel

Vorbemerkung: Der **Generalhandel** (bis 1945 in der deutschen Außenhandelsstatistik als Gesamteigenhandel bezeichnet) umfaßt übereinstimmend mit dem Spezialhandel die unmittelbare Einfuhr und die Ausfuhr (gem. Abs. 3 der Vorbemerkung zum Abschnitt A auf S. 277).

Der Unterschied zwischen dem Generalhandel und dem Spezialhandel beruht auf der verschiedenen Nachweisung der **auf** Lager (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager) eingeführten ausländischen Waren. Bei Lagerverkehr werden nachgewiesen:

im **Generalhandel**
alle Einfuhren **auf** Lager, und zwar im Zeitpunkt ihrer Einlagerung, alle Wiederausfuhren ausländischer Waren **aus** Lagern im Zeitpunkt ihrer Ausfuhr,

im **Spezialhandel**
nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr gelangen, im Zeitpunkt ihrer Einfuhr **aus** Lagern (s. hierzu Abs. 3 der Vorbemerkung zum Abschnitt A).

Vgl. auch die ausführliche methodische Darstellung: »Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« in »Wirtschaft und Statistik« 4. Jg., Heft 9, Sept. 1952, S. 358.
Siehe ferner die Vorbemerkung zum Abschnitt A (Abs. 1, 4, 5, 7 und 10) auf S. 277.

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
Werte in Millionen DM												
1952	16 850,7	6 519,5	151,2	1 028,5	4 377,3	962,5	10 331,2	5 679,7	2 466,5	2 185,0	1 196,4	988,6
1953	16 484,1	6 176,8	205,2	1 089,3	3 727,8	1 154,6	10 307,3	5 260,5	2 472,9	2 573,9	1 504,2	1 069,7
1954	19 892,7	7 511,2	247,0	1 366,4	4 565,9	1 331,9	12 381,5	5 563,6	3 518,1	3 299,8	1 945,3	1 354.4
1955	25 013,8	7 946,7	282,9	1 565,8	4 674,9	1 423,2	17 067,1	7 352,2	4 962,5	4 752,4	2 827,6	1 924,8
1956	28 616,4	9 585,6	395,8	1 926,6	5 555,6	1 707,6	18 885,5	8 258,6	5 280,5	5 346,4	3 000,2	2 346,3
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1952	*100*	*38,7*	*0,9*	*6,1*	*26,0*	*5,7*	*61,3*	*33,7*	*14,6*	*13,0*	*7,1*	*5,9*
1953	*100*	*37,5*	*1,2*	*6,6*	*22,6*	*7,1*	*62,5*	*31,9*	*15,0*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,7*	*1,2*	*6,9*	*22,9*	*6,7*	*62,3*	*28,0*	*17,7*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,8*	*1,1*	*6,3*	*18,7*	*5,7*	*68,2*	*29,4*	*19,8*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956	*100*	*33,5*	*1,4*	*6,7*	*19,4*	*6,0*	*66,0*	*28,9*	*18,4*	*18,7*	*10,5*	*8,2*
Ausfuhr												
Werte in Millionen DM												
1952	17 034,8	442,6	20,7	122,2	169,8	129,9	16 592,1	1 294,0	2 588,5	12 709,6	3 491,1	9 218,6
1953	18 712,2	597,0	17,9	148,0	230,8	200,4	18 115,1	1 504,3	2 753,8	13 857,0	3 391,6	10 465,4
1954	22 284,0	698,3	17,2	179,9	305,7	195,5	21 585,7	1 715,4	2 894,1	16 976,2	4 123,3	12 852,9
1955	25 982,7	851,0	34,9	203,5	444,5	168,1	25 131,8	1 598,2	3 280,6	20 253,0	4 801,6	15 451,3
1956	31 176,5	1 029,4	25,4	185,4	573,9	244,7	30 065,8	1 752,8	3 831,5	24 481,5	5 981,2	18 500,3
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1952	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*7,6*	*15,2*	*74,6*	*20,5*	*54,1*
1953	*100*	*3,2*	*0,1*	*0,8*	*1,2*	*1,1*	*96,8*	*8,0*	*14,7*	*74,1*	*18,1*	*55,9*
1954	*100*	*3,1*	*0,1*	*0,8*	*1,4*	*0,8*	*96,9*	*7,7*	*13,0*	*76,2*	*18,5*	*57,7*
1955	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,8*	*1,7*	*0,7*	*96,7*	*6,2*	*12,6*	*77,9*	*18,5*	*59,4*
1956	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,6*	*1,8*	*0,8*	*96,4*	*5,6*	*12,3*	*78,5*	*19,2*	*59,3*

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

C. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland

Vorbemerkung: Die **Durchfuhrstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den Verkehr mit Waren dar, die aus dem Ausland und den außerhalb des Bundesgebietes und der sowjetischen Besatzungszone liegenden Gebieten, die am 31.12.1937 zum Deutschen Reich gehörten (darunter auch dem Saarland), in das Gebiet der Bundesrepublik eingehen und unmittelbar ohne weiteren als den durch die Beförderung bedingten Aufenthalt durch das Zollgebiet der Bundesrepublik nach dem Ausland und den obengenannten Gebieten wieder ausgehen.

In den Angaben sind der Warenverkehr der sowjetischen Besatzungszone und Berlins mit dem Ausland durch das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, der Warenverkehr durch den Nord-Ostseekanal und der sog. See- und Luftumschlagverkehr **nicht enthalten.**

Die Mengen werden nach **Rohgewicht** in 1000 t, bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück ausgewiesen.

Vgl. ferner die Vorbemerkung zu Abschnitt A sowie die Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 6, Dezember und Jahr 1956.

1. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1956 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		lebende Tiere ohne Pferde	lebende Tiere Pferde	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse[2])	Wasserfahrzeuge	Sammelgut
	1000 t		Stück	1 000 t							Stück	1000 t
1950	8 006	12	21 414	161	1 419	58	2 472	2 767	797	276	2	44
1951	10 685	56	47 214	249	1 817	57	3 700	3 228	1 174	351	11	54
1952	10 198	22	37 168	237	1 507	61	3 562	3 741	731	283	83	53
1953	10 248	24	35 304	238	1 819	81	2 806	3 900	927	363	65	90
1954	10 623	33	35 475	333	1 878	96	2 922	3 816	1 001	432	69	114
1955	12 749	46	30 300	411	2 151	89	4 245	3 946	1 236	466	75	159
1956	14 449	37	40 533	394	2 453	93	4 883	4 673	1 247	492	104	177

[1]) Außerdem Pferde bzw. Wasserfahrzeuge in genannter Stückzahl. — [2]) Ohne Wasserfahrzeuge.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). Vgl. auch Vorbemerkung zu C.

Anhang: Saarland

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1955

(Angaben der Außenhandelsstatistik für das Saarland, durch Berechnungen und Schätzungen ergänzt; für Zoll und Mehrwertsteuer wurden Abzüge vorgenommen)

Mrd. ffrs.

Land	1952	1953	1954	1955
Einfuhr insgesamt	**172,5**	**183,7**	**187,7**	**203,9**
davon aus: Bundesrepublik Deutschland	20,1	20,0	21,7	30,0
Französische Union	150,1	158,3	160,6	167,5
übrigen Ländern	2,3	5,4	5,3	6,4
Ausfuhr insgesamt	**179,1**	**175,2**	**187,8**	**225,1**
davon nach: Bundesrepublik Deutschland	29,8	33,5	44,9	58,7
Französische Union	124,4	110,1	114,0	128,5
übrigen Ländern	24,9	31,6	28,9	37,9

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1954 bis 1956 *)

(nach der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland)

Vorbemerkung: Da das Saarland nach der Eingliederung am 1. 1. 1957 in die Bundesrepublik auch weiterhin dem Zollgebiet Frankreichs angeschlossen ist und keine eigene Außenhandelsstatistik veröffentlicht, kann der gesamte Außenhandel des Saarlandes nicht festgestellt werden. Um wenigstens den Warenverkehr zwischen dem Saarland und der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) darzustellen, werden nachstehend Angaben der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland über deren Warenverkehr mit dem Saarland (als Herstellungs- bzw. Verbrauchsland) wiedergegeben. Bei den in der Übersicht unter »Einfuhr« nachgewiesenen Zahlen handelt es sich um die Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) nach dem Saarland, bei den unter »Ausfuhr« nachgewiesenen um die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) aus dem Saarland. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Ausfuhrzahlen nach der Statistik der Bundesrepublik »aus dem freien Verkehr ausgeführte Waren« umfassen, d. h. ggf. auch solche Waren, die aus dritten Ländern und aus der sowjetischen Besatzungszone stammen. Andererseits können sie auch Waren enthalten, die — was zur Zeit der statistischen Anmeldung nicht immer bekannt ist — nach Frankreich zum Verbrauch weitergesandt werden.

Aufgeführt sind einzeln oder zusammengefaßt nur solche Warenuntergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«, die im Berichtsjahr 1956 einen Wert von mindestens 60000 DM erreichten. Nicht aufgeführt sind auch bei Erreichen dieses Wertes die Sammelpositionen wie »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (Siehe hierzu Spalte »Warenbenennung« auf Seite 280 dieses Hauptabschnittes.)

Warenbenennung	1954		1955		1956	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Einfuhr					
Ernährungswirtschaft	**99 649[1]**	**7 981**	**169 534[1]**	**11 998**	**314 805[1]**	**21 965**
Lebende Tiere	**824[1]**	**296**	**594[1]**	**250**	**1 090[1]**	**417**
darunter: Rindvieh	798	274	229	109	1 047	366
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**4 466**	**769**	**10 701**	**1 813**	**26 390**	**5 075**
darunter: Milch und Käse	602	215	1 218	493	1 460	545
Därme	48	18	81	17	266	199
Fische und Fischzubereitungen	3 816	536	9 230	1 288	24 484	4 310
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**70 101**	**3 571**	**123 502**	**5 213**	**245 002**	**10 096**
darunter: Weizen	186	16	472	37	21 351	1 323
Roggen	23	1	26	2	31 629	1 113
Nichtölhaltige Sämereien	280	375	198	294	414	275
Kartoffeln	34 978	904	58 345	1 399	64 639	2 055
Gemüse und sonstige Küchengewächse	3 946	89	1 099	73	3 628	283
Obst, außer Südfrüchten	429	32	1 249	76	5 327	276
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	820	67	724	117	1 214	192
Kakaoerzeugnisse	526	334	630	407	568	379
Gewürze	42	24	230	84	388	183
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	1 652	200	2 248	339	2 499	474
Genußmittel	**24 258**	**3 345**	**34 737**	**4 722**	**42 323**	**6 377**
darunter: Hopfen	545	323	722	542	516	574
Rohtabak	1 307	716	1 998	1 081	2 562	1 681
Bier	5 457	136	9 349	231	13 605	352
Branntwein	513	110	488	124	750	156
Wein	16 422	2 052	22 172	2 736	24 854	3 586
Gewerbliche Wirtschaft	**13 426 450**	**251 434**	**16 961 073**	**350 870**	**18 715 159**	**487 404**
Rohstoffe	**11 342 936**	**73 446**	**13 097 363**	**86 236**	**13 124 442**	**88 020**
darunter:						
Wolle und andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	25	2	105	27	322	105
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	2 499	186	3 379	245	4 470	302
Bettfedern	134	165	49	61	68	100
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	313 950	3 519	403 574	5 757	479 433	7 295
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	7 194 500	51 943	8 446 710	59 718	8 010 950	57 697
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	739 740	3 080	934 050	3 886	893 790	3 770
Eisenerze	504 530	2 307	231 631	1 448	381 891	2 383
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	1 411	58	2 101	67	14 077	245
Chromerze	1 000	31	1 400	38	2 400	63
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	4 350	1 684	5 356	2 147	4 965	1 821
Halbwaren	**1 621 730**	**25 115**	**3 171 265**	**45 622**	**4 582 159**	**74 490**
darunter:						
Gespinste	300	469	423	479	624	674
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	46	46	221	145	318	156
Wolle und anderen Tierhaaren	152	292	105	211	182	357
Baumwolle	89	125	68	103	94	144
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	1 418	58	14 593	568	144 555	5 232
Kautschuk, bearbeitet	496	151	1 347	487	1 385	521
Mineralische Baustoffe	565 246	6 472	661 331	8 031	954 837	12 037
Roheisen	282 140	8 215	291 220	8 558	294 044	9 638

*) Spezialhandel, vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 277.
[1]) Außerdem Pferde 1954: 6 Stück; 1955: 16 Stück; 1956: 20 Stück.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1954 bis 1956

Warenbenennung	1954 Mengen in dz = 100 kg	1954 Werte in 1000 DM	1955 Mengen in dz = 100 kg	1955 Werte in 1000 DM	1956 Mengen in dz = 100 kg	1956 Werte in 1000 DM
	noch: Einfuhr					
noch Halbwaren:						
Alteisen (Schrott)	313 780	2 622	519 245	7 114	1 629 504	25 525
Ferrolegierungen	2 255	262	5 205	498	647	60
Eisenhalbzeug	89 017	2 841	146 767	5 512	171 719	6 460
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium	33	8	—	—	1 503	276
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	73	22	1 240	409	613	256
Technische Fette und Öle	856	235	1 621	423	1 776	444
Koks	329 360	3 067	1 460 850	12 062	1 274 970	10 873
Kraftstoffe und Schmieröle [1]	1 357	87	2 289	148	3 709	215
Teer und Teerdestillationserzeugnisse [1]	1 341	38	5 851	144	9 621	215
Stickstoffdüngemittel	—	—	8 837	252	17 048	448
Fertigwaren	**461 784**	**152 873**	**692 445**	**219 012**	**1 008 558**	**324 894**
Vorerzeugnisse	76 241	15 482	162 553	28 883	252 743	40 965
darunter:						
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 093	4 919	7 638	9 712	9 561	11 928
davon aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synthet. Fäden	149	301	243	499	227	489
Zellwolle und synthetischen Fasern	512	770	1 124	1 603	1 377	1 973
Wolle und anderen Tierhaaren	1 731	2 187	3 798	4 798	4 458	5 991
Baumwolle	836	1 406	1 463	2 427	1 631	2 748
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	865	255	1 010	385	1 868	727
Leder	66	99	161	173	321	295
Papier und Pappe	1 228	262	2 367	482	4 363	791
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	3 737	427	3 965	876	7 736	1 039
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	4 578	301	6 766	415	8 657	800
Glas	37	22	1 231	155	2 437	258
Chemische Vorerzeugnisse	21 181	4 141	51 235	7 231	83 932	11 406
darunter: Kunststoffe	1 653	670	4 225	1 800	7 074	2 791
Dextrine, Gelatine und Leime	4 460	741	12 987	1 249	27 312	2 096
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	569	863	796	1 200	1 903	1 956
Stahlröhren	3 019	1 032	3 568	1 148	7 363	1 840
Stab- und Formeisen	12 236	798	24 923	1 651	27 391	2 022
Blech aus Eisen	6 414	556	8 839	927	40 161	3 280
Draht aus Eisen	10 414	874	18 139	1 467	26 230	2 036
Eisenbahnoberbaumaterial	2 087	156	10 267	563	9 065	689
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	2 912	403	4 296	544	5 564	755
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	3 045	1 259	3 650	1 696	3 556	1 872
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	1 851	699	2 387	1 004	1 620	821
Aluminium, Aluminiumlegierungen	1 052	459	1 190	580	1 500	801
Edelmetallen	3	20	4	37	14	86
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	0	1	0	4	0	86
Enderzeugnisse	385 543	137 391	529 892	190 129	755 815	283 929
darunter:						
Strick-, Wirkwaren u. dgl.	680	1 673	659	1 495	913	2 197
davon aus: Seide oder Chemiefasern	176	477	135	375	205	689
Wolle und anderen Tierhaaren	118	560	142	580	148	620
Baumwolle	386	636	382	540	560	888
Sonstige Kleidung u. dgl.	573	1 456	977	2 369	1 199	3 248
davon aus: Seide oder Chemiefasern	143	387	194	552	213	782
Wolle und anderen Tierhaaren	55	226	160	610	248	960
Baumwolle	316	696	479	879	614	1 193
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	59	147	144	328	124	313
Hüte	10	62	22	92	64	257
Lederwaren	1 364	3 586	2 203	5 355	2 473	6 107
darunter: Schuhe aus Leder	792	2 300	954	2 724	1 202	3 367
Papierwaren	3 166	1 097	11 780	3 120	25 613	5 687
Bücher, Karten, Noten, Bilder	29 665	13 147	35 344	15 405	43 054	17 550
Holzwaren	13 235	4 154	22 872	7 269	24 467	7 950
Kautschukwaren	7 251	3 016	9 933	4 569	17 582	8 178
Steinwaren	81 113	1 741	116 844	2 627	119 135	2 898
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	6 791	2 442	11 942	3 499	12 140	3 682
Glaswaren	1 828	660	7 511	1 610	10 269	2 677
Eisenwaren	33 243	8 686	56 906	13 838	99 239	24 896
Waren aus NE-Metallen	3 287	2 775	4 592	3 726	7 820	6 290
Maschinen (außer elektr.)	130 175	50 046	132 002	59 831	212 024	91 514
darunter: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanlagen	49 527	12 100	55 457	13 820	81 225	24 828
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenind.	2 210	1 889	3 997	3 579	4 223	3 824
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	2 763	1 373	5 416	2 434	15 169	6 592
Kraftmaschinen	3 814	3 062	2 235	1 831	4 550	2 839
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	6 531	5 034	6 410	5 251	13 334	9 130
Fördermittel	8 574	4 251	12 769	6 154	15 223	7 549
Papier- und Druckmaschinen	1 084	1 061	1 620	1 284	1 448	1 359
Büromaschinen	452	1 865	664	2 281	783	2 734
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 350	1 932	3 536	2 650	4 580	3 527
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	9 317	5 455	17 434	9 369	30 396	14 973
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	6 005	4 232	10 927	7 208	18 178	11 315
Fahrräder	1 203	539	1 342	724	1 282	737
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	41 076	27 811	62 217	39 690	91 880	61 157
Uhren	85	180	121	287	139	361
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	978	2 567	1 515	3 948	2 372	5 845
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	340	123	433	155	1 756	570
Waren aus Kunststoffen	585	803	1 166	1 432	1 485	1 959
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten [2]	64	510	48	462	79	774
Chemische Enderzeugnisse	14 284	3 193	22 210	5 242	34 799	7 519
darunter: Photochemische Erzeugnisse	41	60	108	192	224	388
Bleistifte und chem. Bürobedarf	286	166	368	262	320	240
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	672	718	875	1 123	1 097	1 558
Kosmetische Erzeugnisse	785	565	2 367	1 601	3 354	2 170
Musikinstrumente	187	272	760	728	1 279	1 497
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	192	139	504	354	491	398
Insgesamt [3]	**13 526 099 [4]**	**259 415**	**17 130 607 [4]**	**362 868**	**19 031 909 [4]**	**510 007**

[1] Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 277. — [2] Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten. — [3] Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamteinfuhr enthalten. — [4] Außerdem Pferde in vorstehend gesamter Stückzahl

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1954 bis 1956

Warenbenennung	1954		1955		1956	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1 000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Ausfuhr					
Ernährungswirtschaft	**8 692**[1])	**264**	**9 187**	**411**	**9 169**[1])	**437**
darunter:						
Rohtabak	108	44	196	81	337	122
Bier	6 976	153	7 531	173	7 007	143
Wein	—	—	—	—	1 057	109
Gewerbliche Wirtschaft	**44 689 048**	**523 524**	**53 378 588**[2])	**673 004**	**47 898 054**	**674 120**
Rohstoffe	**34 926 758**	**199 493**	**41 558 627**	**239 720**	**36 774 511**	**240 977**
darunter:						
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	12 971	352	12 114	410	10 328	362
Holz zu Holzmasse	154 476	902	257 519	1 548	297 065	1 902
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	69 563	629	184 977	1 763	37 170	423
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	33 972 320	196 331	40 461 080	234 241	35 600 910	236 314
Erze und Metallaschen	446 838	493	292 619	391	448 665	689
dar.: Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	445 837	461	289 814	315	447 156	546
Halbwaren	**3 771 625**	**50 512**	**4 211 058**	**63 603**	**4 118 097**	**63 952**
darunter:						
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	85 818	1 530	313 707	5 979	250 223	4 922
Kautschuk, bearbeitet	—	—	3	1	705	231
Roheisen	84 474	2 050	77 714	1 820	108 321	2 795
Alteisen (Schrott)	34 007	574	16 281	321	4 259	129
Eisenhalbzeug	276 055	8 006	455 224	14 618	310 225	10 657
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	9 285	2 325	7 772	2 570	1 415	630
Koks	1 697 641	11 317	1 420 530	9 380	1 203 860	9 554
Teer und Teerdestillationserzeugnisse[3])	26 110	511	62 392	897	243 317	2 895
Fertigwaren	**5 990 665**	**273 519**	**7 608 903**	**369 681**	**7 005 446**	**369 191**
Vorerzeugnisse	5 920 890	249 157	7 523 498	337 822	6 868 489	327 774
darunter:						
Gewebe, Gewirke u. dgl.	59	104	92	111	370	403
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	11	17	30	45	104	129
Wolle und anderen Tierhaaren	17	37	6	14	151	218
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	265	2	3 398	174	9 925	834
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	83 341	3 667	108 293	5 705	99 742	6 458
Glas	34	3	12 319	484	39 068	1 699
Gußröhren	756 697	36 464	882 993	43 961	638 642	37 300
Stahlröhren	34 242	2 345	90 450	6 329	112 030	8 088
Stab- und Formeisen	3 331 921	129 098	4 429 461	184 934	4 281 037	185 686
Blech aus Eisen	1 288 908	61 957	1 397 169	70 531	1 063 560	59 401
Draht aus Eisen	363 028	13 566	568 163	23 920	605 939	26 208
Eisenbahnoberbaumaterial	58 926	1 600	25 202	1 059	12 222	570
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3 294	272	5 699	444	5 151	666
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierung	32	8	201	142	414	302
Enderzeugnisse	69 775	24 362	85 405	31 859	136 957	41 417
darunter:						
Strick-, Wirkwaren u. dgl.	133	490	139	562	149	631
davon aus: Seide oder Chemiefasern	0	3	8	55	22	160
Wolle und anderen Tierhaaren	41	151	48	178	44	164
Baumwolle	92	336	83	329	83	307
Sonstige Kleidung u. dgl.	813	4 369	1 274	6 011	1 614	7 177
davon aus: Seide oder Chemiefasern	66	594	157	1 140	414	1 698
Wolle und anderen Tierhaaren	488	2 637	607	3 106	703	3 782
Baumwolle	254	1 103	508	1 743	488	1 625
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	5	35	2	22	9	72
Schuhe aus Leder	9	24	67	275	106	434
Bücher, Karten, Noten, Bilder	346	605	479	955	368	1 131
Kautschukwaren	916	96	961	94	844	130
Waren der keramischen und Glasindustrie	1 871	695	2 515	906	3 824	1 407
Eisenwaren	19 693	2 461	17 864	2 512	73 270	7 867
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	84	49	246	156	269	220
Maschinen (außer elektr.)	21 679	7 143	39 992	11 032	38 677	13 513
dar.: Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	4 064	1 474	2 833	1 230	4 939	2 176
Landwirtschaftl. Maschinen einschl. Ackerschlepper	111	46	55	26	220	111
Kraftmaschinen	1 416	533	3 476	707	6 460	1 785
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 743	2 284	6 203	3 405	7 521	4 417
Fördermittel	1 575	629	1 067	306	2 563	737
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	551	274	987	502	843	522
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 255	272	1 711	319	827	330
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	13 526	6 727	17 496	8 208	15 728	7 709
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	15	159	18	218	15	216
Waren aus Kunststoffen	3	2	20	42	72	105
Musikinstrumente	0	4	0	4	251	140
Insgesamt[4])	44 697 740[1])	523 788	53 387 775[2])	673 415	47 913 197[1])	676 416

[1]) Außerdem Pferde 1954: 1 Stück; 1956: 2 Stück. — [2]) Außerdem 3 Wasserfahrzeuge. — [3]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 277. — [4]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtausfuhr enthalten.

XV. Verkehr

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vergl. S. 370

A. Gesamtüberblick

1. Meßzahlen des Personenverkehrs 1948 bis 1956

Vorbemerkung: Die Zahl der Betriebe und Beschäftigten in der Wirtschaftsabteilung »Verkehrswirtschaft« sind dem Hauptabschnitt X Unternehmen und Arbeitsstätten zu entnehmen.

Jahr Monat	Bundesbahn[1]) beförderte Personen[2])	Bundesbahn[1]) Personenkilometer[2])	Bundesbahn[1]) Wagenachskilometer[3])	Straßenbahnen[4]) beförderte Personen	Straßenbahnen[4]) Wagenkilometer	Omnibusse[5]) Ortsverkehr beförderte Personen	Omnibusse[5]) Ortsverkehr Wagenkilometer	Omnibusse[5]) Überlandverkehr[6]) beförderte Personen	Omnibusse[5]) Überlandverkehr[6]) Wagenkilometer
	kalendertäglich								
	1936 = 100								
1948	227[7])	205[7])	79	243[7])	92[7])	.	.	.	.
1949	178	131	94	203[7])	110[7])	.	.	.	.
1950	172	129	103	198	118	310	207	621	339
	1950 = 100								
1951	96	99	104	98	104	124	125	118	117
1952	95	97	108	98	104	150	150	141	131
1953	97	105	115	100	106	167	169	161	144
1954	99	110	119	103	108	196	196	186	159
1955	108	118	123	108	110	247	228	215	173
1956	114	127	122	109	111	292	262	242	185
1956 Januar	123	111	115	112	111	285	251	262	184
Februar	112	104	113	116	112	317	258	279	189
März	111	114	116	111	111	287	253	243	179
April	117	111	115	107	111	279	254	233	180
Mai	111	134	119	107	110	272	248	224	178
Juni	108	131	127	106	111	272	260	226	189
Juli	120	166	136	103	110	268	261	224	189
August	108	156	139	100	110	272	265	221	190
September	128	144	131	108	111	287	267	232	189
Oktober	113	119	117	109	111	298	270	239	187
November	112	108	115	115	111	322	280	259	188
Dezember	115	126	120	116	111	340	278	265	185

[1]) Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — [2]) Nur Zivilverkehr. — [3]) Einschl. des Verkehrs der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen. — [4]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg sowie Obusverkehr. — [5]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nichtöffentlichen, linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [6]) Einschl. Nachbarortsverkehr. — [7]) Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

2. Meßzahlen des Güterverkehrs 1948 bis 1956

Jahr Monat	Bahn und Binnenschiffahrt beförderte Güter	Bahn und Binnenschiffahrt Netto tkm	Bundesbahn beförderte Güter[1])	Bundesbahn Betriebs-Nettotkm[2])	Bundesbahn Wagenachskilometer[3])	Bundesbahn Güterwagenstellung	Binnenschiffahrt[4])[5]) beförderte Güter[6])	Binnenschiffahrt[4])[5]) Netto-tkm[6]) insgesamt	Binnenschiffahrt[4])[5]) Netto-tkm[6]) darunter auf deutschen Schiffen	Grenzverkehr bei Emmerich	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag in den Seehäfen insgesamt	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag in den Seehäfen davon Küstenverkehr[7])	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag in den Seehäfen davon Auslandverkehr[8])	Seeschiffahrt[4]) Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal insgesamt	Seeschiffahrt[4]) Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal darunter auf deutschen Schiffen
	arbeitstäglich									kalendertäglich	arbeitstäglich			kalendertäglich	
	1936 = 100														
1948	71	79	78	91	82	52	50	53	50	35	51	77	46	86	26
1949	76	91	82	104	92	62	58	64	61	45	57	59	57	131	34
1950	80	98	84	105	93	67	72	84	87	63	63	59	64	141	56
	1950 = 100														
1951	114	118	111	115	115	107	123	126	128	122	126	95	132	117	143
1952	119	120	114	115	114	107	132	134	136	126	142	96	151	124	183
1953	116	114	108	106	108	102	141	138	142	130	141	90	150	123	184
1954	120	119	110	108	111	104	152	150	156	142	164	96	177	148	198
1955	135	134	123	121	122	111	173	171	179	174	196	87	215	176	244
1956	145	145	131	129	125	115	190	192	199	201	221	80	247	175	254
1956 Januar	134	130	122	116	114	105	171	169	177	179	201	83	222	168	227
Februar	99	99	116	118	117	104	43	47	45	54	179	26	217	71	84
März	142	139	131	133	127	112	159	156	157	192	231	79	258	104	150
April	154	152	136	132	128	118	213	210	221	207	228	102	251	158	237
Mai	157	158	135	134	131	120	228	229	241	205	237	90	264	154	215
Juni	152	153	131	128	125	115	218	224	230	236	214	81	239	218	319
Juli	151	152	129	127	125	114	220	224	234	233	231	89	257	219	333
August	148	150	127	124	123	113	216	222	228	245	212	86	234	211	308
September	152	157	132	132	128	116	218	230	236	240	236	92	262	207	337
Oktober	153	150	137	129	126	119	204	209	215	227	222	88	247	209	305
November	157	152	145	138	132	125	195	192	200	212	225	77	217	194	293
Dezember	146	146	134	132	128	116	183	185	197	177	240	66	272	190	238

[1]) Einschl. Dienstgut- und nichtziviler Güterverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — [2]) Beladene Güterwagen in allen Zügen. — [3]) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen. — [4]) In der Binnen- und Seeschiffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht besonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. — [5]) Ohne Berücksichtigung der verminderten Ausnutzungsmöglichkeiten des Schiffsraums, bedingt durch ungünstige Witterungsverhältnisse, Eis oder Schiffahrtssperren aus sonstigen Gründen. Einen Hinweis auf die Zahl der Betriebstage in der Binnenschiffahrt gibt jeweils der monatlich erscheinende Lagebericht der Abteilung Binnenschiffahrt des BMV. — [6]) Einschließlich des Durchgangsverkehrs. — [7]) Nur die im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes gelöschten und geladenen Güter. — [8]) Umfaßt auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

3. Anteil der Verkehrsträger am öffentlichen Personenverkehr 1936 und 1952 bis 1956

Verkehrsträger	1936		1952		1953		1954		1955		1956	
	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH
Beförderte Personen												
Eisenbahnverkehr[1]) ..	749	*29,6*	1 219	*22,2*	1 240	*21,7*	1 288	*21,3*	1 391	*21,2*	1 462	*20,8*
Straßenbahnverkehr[2])	1 605	*63,5*	3 117	*56,8*	3 180	*55,5*	3 269	*53,8*	3 359	*51,2*	3 471	*49,5*
Omnibuslinienverkehr[3])												
Ortsverkehr	92	*3,6*	428	*7,8*	477	*8,3*	558	*9,2*	698	*10,7*	833	*11,9*
Überlandverkehr[4])	83	*3,3*	726	*13,2*	829	*14,5*	956	*15,7*	1 109	*16,9*	1 252	*17,8*
Luftverkehr[5])	.	.	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*
Insgesamt ...	**2 529**	*100*	**5 491**	*100*	**5 726**	*100*	**6 072**	*100*	**6 558**	*100*	**7 019**	*100*
Geleistete Personenkilometer[6])												
Eisenbahnverkehr[1]) ..	23 585	*74,0*	29 493	*54,9*	31 754	*55,4*	33 207	*55,1*	35 919	*54,0*	38 730	*53,9*
Straßenbahnverkehr[2])	7 200	*22,6*	15 604	*29,0*	15 870	*27,7*	15 823	*26,3*	16 410	*24,7*	16 940	*23,6*
Omnibuslinienverkehr[3])												
Ortsverkehr	400	*1,3*	1 799	*3,3*	1 812	*3,2*	2 120	*3,5*	2 790	*4,2*	3 330	*4,6*
Überlandverkehr[4])	700	*2,2*	6 604	*12,3*	7 590	*13,2*	8 775	*14,6*	11 040	*16,6*	12 440	*17,3*
Luftverkehr[5])	.	.	215	*0,4*	320	*0,5*	285	*0,5*	376	*0,5*	465	*0,6*
Insgesamt ...	**31 885**	*100*	**53 715**	*100*	**57 346**	*100*	**60 210**	*100*	**66 535**	*100*	**71 905**	*100*

[1]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn, einschl. S-Bahnverkehr in Hamburg. — [2]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr sowie Obusverkehr. — [3]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [4]) Einschl. Nachbarorts- und linienähnlichem Arbeiterverkehr. — [5]) Nur Inlandverkehr. — [6]) Der Berechnung der Personenkilometer liegen für den Straßenbahn- und Omnibuslinienverkehr repräsentativ ermittelte Reiseweiten zugrunde, und zwar für den Straßenbahnverkehr rund 5 km, für den Obusverkehr rund 4 km, für den Omnibus-Ortsverkehr rund 4 km und für den Omnibus-Überlandverkehr rund 10 km.

4. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr 1954 bis 1956

Verkehrsträger	Beförderte Güter						Geleistete Tonnenkilometer					
	1954		1955		1956		1954		1955		1956	
	Mill. t	vH	Mill. t	vH	Mill. t	vH	Mrd. tkm	vH	Mrd. tkm	vH	Mrd. tkm	vH
Eisenbahnverkehr[1])	252,3	*59,7*	282,8	*59,2*	299,4	*58,7*	52,1	*56,8*	58,1	*56,2*	61,6	*55,3*
Binnenschiffahrt[2])	109,4	*25,9*	124,6	*26,1*	135,8	*26,6*	25,1	*27,3*	28,6	*27,7*	32,0	*28,8*
Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen[3])..	61,1	*14,4*	70,4	*14,7*	74,9	*14,7*	14,6	*15,9*	16,7	*16,1*	17,7	*15,9*
Luftverkehr	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Insgesamt ...	**422,8**	*100*	**477,8**	*100*	**510,1**	*100*	**91,8**	*100*	**103,4**	*100*	**111,3**	*100*

[1]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn. — [2]) Verkehr deutscher und ausländischer Schiffe auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes. — [3]) Werkfernverkehr und gewerblicher Güterfernverkehr einschl. Möbelfernverkehr und Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge.

Gebietsstand vgl. S. 325.

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1953 bis 1955

Vorbemerkung: Weitere Angaben über das Personal der Bundesbahn werden im Hauptabschnitt XIX, Öffentliche Finanzen (S. 438) und Hauptabschnitt X/A, Arbeitsstättenzählung gebracht. Wegen einiger Hauptergebnisse für 1954 vgl. Internationale Übersichten S. 109*).

Gegenstand	1953	1954	1955
Streckenlängen[1]) (in km)			
Eigentumslänge insgesamt	30 674	30 684	30 633
davon:			
Vollspurbahnen	30 445	30 455	30 418
Schmalspurbahnen	229	229	215
davon:			
Hauptbahnen	18 468	18 296	18 176
Nebenbahnen	12 206	12 388	12 457
und zwar:			
eingleisig	18 029	18 052	18 055
zweigleisig	12 347	12 342	12 293
für elektrischen Betrieb	1 800	1 950	2 066
Betriebslänge insgesamt	30 510	30 530	30 500
davon:			
Hauptbahnen	18 378	18 228	18 127
Nebenbahnen	12 132	12 302	12 373
Dienststellen[1])			
Ämter und Ausbesserungswerke	386	356	351
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen[2])	6 646[3])	6 554	6 484
Verkehrsdienststellen	457[3])	358	357
Bautechnische Dienststellen	1 322[3])	1 267	1 222
Maschinentechnische Dienststellen	377[3])	372	371
Fahrzeugbestände[1])[4])			
Lokomotiven insgesamt	10 720	10 353	10 249
davon:			
Dampflokomotiven	10 105	9 717	9 601
Elektrische Lokomotiven	466	490	505
Diesellokomotiven	149	146	143
Triebwagen insgesamt[5])	713	969	1 106
davon:			
Elektrische für Oberleitung	165	146	115
Elektrische für Stromschiene	46	59	68
Elektrische Speichertriebwagen	76	82	101
Dieseltriebwagen	216	216	200
Schienenomnibusse	210	466	622
Personenwagen	23 194	22 754	22 608
Gepäckwagen	9 434	9 169	8 955
Güterwagen (ohne Privatwagen) insgesamt[4])	239 135	231 425	245 897
davon:			
Gedeckte Wagen	84 008	80 493	89 142
Offene Wagen	155 127	150 932	156 755
Privatgüterwagen[4])	35 807	37 039	36 491
Dienstgüter- und Bahndienstwagen	15 255	16 203	16 773
Personalaufwand[7])			
Beamte	218 672	222 936	224 794
Angestellte und Arbeiter	281 572	262 153	259 171
Betriebsrechnung (in Mill. DM)			
Erträge	5 083	5 206	5 760
darunter:			
Personen- und Gepäckverkehr	1 460	1 505	1 613
Güterverkehr	3 262	3 331	3 733
Aufwendungen	5 517	5 579	5 825
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (−) der Betriebsrechnung	−434	−373	− 65
Betriebsleistungen			
Zugkilometer (in 1000)	518 170	540 664	571 082
davon:			
Reisezüge	347 655	371 135	387 890
Güterzüge	169 454	168 350	181 991
Dienstzüge	1 061	1 179	1 201
Wagenachskilometer (in Mill.)	18 442	19 051	20 398
davon:			
Reisezüge	6 883	7 160	7 356
Güterzüge	11 538	11 868	13 017
Dienstzüge	21	23	25
Bruttotonnenkilometer (in Mill.)	173 653	179 679	194 190
davon:			
Reisezüge	63 917	66 643	68 416
Güterzüge	109 544	112 827	125 549
Dienstzüge	192	209	225
Nettotonnenkilometer[8]) (in Mill.)	50 942	52 056	58 063
davon:			
Reisezüge	284	255	247
Güterzüge	50 657	51 799	57 815
Dienstzüge	1	2	1
Mittlere Transportweite im Güterverkehr (in km)[9])	206	206	205
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)			
Öffentlicher Personenverkehr			
Beförderte Personen (in Mill.)	1 240	1 288	1 391
Personenkilometer (in Mill.)	31 754	33 207	35 919
Mittlere Reiseweite (in km)	26	26	26
darunter:			
S-Bahnverkehr Hamburg			
Beförderte Personen (in 1000)	124 160	126 505	129 884
Personenkilometer (in Mill.)	1 490	1 518	1 429
Gepäckverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	171	163	169
Tonnenkilometer (in Mill.)	27	28	31
Güterverkehr insgesamt			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	246 799	252 288	282 830
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	45 921	46 981	52 188
Mittlere Versandweite (in km)[9])	186	186	185
davon:			
Öffentlicher Verkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	210 896	220 496	248 724
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	39 505	41 243	46 386
davon:			
Expreßgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	628	650	698
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	122	126	139
Eil- und Frachtgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	210 268	219 846	248 026
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	39 383	41 117	46 247
Militärverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	9 049	7 850	7 415
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	2 121	1 735	1 674
Dienstgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	26 854	23 942	26 691
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	4 295	4 003	4 128
Güterwagenstellung (in 1000 Wagen)	17 407	17 624	18 885
darunter:			
für Steinkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	7 291	7 893	8 170
„ Braunkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	2 000	1 934	1 934
„ deutsche Erze (in 1000 Einheiten zu 10 t)	781	757	832
„ Düngemittel (in 1000 Wagen)	672	693	716
„ Getreide und Mehl (in 1000 Wagen)	79	105	116
„ Kartoffeln (in 1000 Wagen)	153	143	157
Umlaufzeit der Güterwagen (in Tagen)	4,3	4,3	4,3
Kohlen- und Stromverbrauch			
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven (in 1000 t)	8 940	8 990	9 180
Verbrauch je 1000 Lok.-Kilometer (in t)	*15,4*	*15,7*	*16,1*
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung[10]) (in Mill. kWh)	622,1	696,6	827,6
Stromverbrauch auf 1 Lok.-Kilometer[10]) (in kWh)	*10,0*	*10,5*	*11,1*

Anmerkungen auf Seite 328.

1. Deutsche Bundesbahn 1953 bis 1955

Gegenstand	1953	1954	1955
Bahnbetriebsunfälle			
Betriebsunfälle insgesamt	2 338	2 280	2 488
davon:			
Entgleisungen[11])	451	452	507
Zusammenstöße	261	247	356
Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen auf Bahnübergängen[11])	408	365	404
Persönliche Unfälle	1 184	1 179	1 180
Andere Betriebsunfälle	34	37	41
Betriebsunfälle auf			
100 km Betriebslänge	*7,72*	*7,53*	*8,22*
1 Mill. Zugkilometer	*4,51*	*4,22*	*4,36*
Verunglückte Personen			
getötet	558	586	557
verletzt	1 392	1 700	1 641

Gegenstand	1953	1954	1955
davon:			
Reisende			
getötet	87	115	107
darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	86	92	104
verletzt	519	830	696
darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	283	314	264
Bahnbedienstete			
getötet	206	220	194
verletzt	478	498	586
Fremde Personen			
getötet	265	251	256
verletzt	395	372	359
Verunglückte Personen auf			
1 Mill. Zugkilometer aller Züge	*3,76*	*4,23*	*3,85*

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

[1]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [2]) Nur die mit Personal besetzten Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen. — [3]) Stand 1.2.1954. — [4]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [5]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — [6]) Deutsche und ausländische Wagen auf dem Bundesbahnnetz. — [7]) Bei Beamten und Angestellten Zahl der im Jahresdurchschnitt vorhandenen Bediensteten; bei Arbeitern Zahl der Tagewerksköpfe (bezahlte Tagewerke insgesamt geteilt durch 312 Arbeitstage). — [8]) Güterwagen in allen Zügen. — [9]) Die mittlere Transportweite ist das Mittel der tatsächlich zurückgelegten Beförderungsstrecken (Nettotonnenkilometer: Beförderungsmenge in t), die mittlere Versandweite dagegen das Mittel der der Frachtberechnung zugrunde gelegten Tarifentfernungen (Tariftonnenkilometer: Beförderungsmenge in t). — [10]) Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung. — [11]) Entgleisungen durch Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen werden ab 1954 nicht mehr als „Entgleisungen", sondern als „Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen" gezählt. Die vergleichbaren Angaben für 1953 sind entsprechend berichtigt.

2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen*) 1953 bis 1955

Gegenstand	1953[1])	1954	1955[2])
Streckenlängen[3]) (in km)			
Eigentumslänge insgesamt	6 179	6 452	6 376
davon: Vollspurbahnen	4 634	4 941	4 920
darunter: für elektr. Betrieb	—	—	418
davon: Schmalspurbahnen	1 545	1 511	1 456
darunter: für elektr. Betrieb	—	—	287
Betriebslänge insgesamt	6 151	6 517	6 521
Betriebseinrichtungen[3])			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen[4])	2 518	2 660	2 679
Ausbesserungswerke (Werkstätten)	219	218	222
Fahrzeugbestände[5])[6])			
Lokomotiven insgesamt	1 082	1 082	1 075
davon: Dampflokomotiven	894	894	825
Elektrische Lokomotiven	80	80	82
Diesellokomotiven	108	108	168
Triebwagen insgesamt[5])	537	544	585
davon: Elektrische Triebwagen	316	315	343
mit Verbrennungsmotor	215	217	226
Sonstige Triebwagen[7])	6	12	16
Personenwagen	1 790	1 625	1 613
Gepäckwagen	423	414	392

Gegenstand	1953[1])	1954	1955[2])
Güterwagen insgesamt	9 275	9 169	9 034
davon: Gedeckte Wagen	2 288	2 265	2 325
Offene Wagen	6 987	6 904	6 709
Personalstand[8])			
Beamte, Angestellte und Arbeiter	22 834	21 899	21 423
Betriebsrechnung (in Mill. DM)			
Erträge	207	203	219
davon: Personen- und Gepäckverkehr	61	60	63
Güterverkehr (einschl. Expreßgut	130	127	139
sonstige	16	16	17
Aufwendungen[9])	216	212	221
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	— 9	— 9	— 2
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)[9])			
Personenverkehr			
Beförderte Personen (in 1000)	158 069[10])	158 598[10])	163 920[10])
Mittlere Reiseweite (in km)	9,2	9,1	9,1
Güterverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	66 329[11])	73 007[11])	81 534[11])
Nettotonnenkilometer (in 1000)	655 621	661 242	803 323

Quelle: Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. (VDNE).

*) 1953 = 240, 1954 = 240 und 1955 = 240 nichtbundeseigene Eisenbahnen, die dem Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. angeschlossen sind.

[1]) Ohne Hafenbahn Hamburg, die 1954 erstmals statistisch erfaßt wurde und deren Hauptkennzahlen lauten: Betriebslänge 456 km; 4 Lokomotiven, 62 Güterwagen. — [2]) Ohne Verkehrsbetriebe Salzgitter G.m.b.H., die erst ab 1. 4. 1955 Eisenbahn des öffentlichen Verkehrs und zum gleichen Zeitpunkt Mitglied des VDNE geworden sind. Hauptkennzahlen dieses Unternehmens: Betriebslänge 29 km, Personalstand 1 014. — [3]) Am Ende des Geschäftsjahres. — [4]) Eigentumsbestand an Voll- und Schmalspurbahnen. — [5]) Gesamtbestände. — [6]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — [7]) Dieseltriebwagen, Triebwagen mit Treib- oder Generatorgas und mit Benzinmotor. — [8]) In den Aufwendungen sind die Abschreibungen nur zu einem geringen Teil enthalten. Bei Berücksichtigung aller Abschreibungen sind 1953 vergrößert sich das Defizit beträchtlich. — [9]) Einschließlich des Wechselverkehrs mit der Deutschen Bundesbahn. — [10]) Außerdem sind 1953 im Schienenersatzverkehr mit Kraftomnibussen 72 489 Mill., 1954 = 86 159 Mill. und 1955 = 98 128 Mill. Personen befördert worden. — [11]) Darunter im Wechselverkehr mit der Deutschen Bundesbahn 1953 = 48,608 Mill. t, 1954 = 49,206 Mill. t und 1955 = 64,008 Mill. t.

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1954

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1000 t

Gütergattung	Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1953
	dem Bundesgebiet[1])	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland			
Öffentlicher Verkehr												
Fische, auch Zubereitungen	77,2	0,4	0,7	24,1	46,1	—	—	0,1	13,8	55,5	217,9	185,7
Fleisch, auch Zubereitungen	41,0	—	1,9	36,8	19,1	—	—	—	25,7	52,4	176,9	110,3
Milch, Rahm	113,2	—	—	—	—	—	—	—	26,5	0,6	140,3	181,3
Eier	4,1	—	1,4	—	0,3	—	—	—	50,2	19,5	75,6	62,9
Weizen	621,7	—	7,5	11,4	64,7	—	—	0,6	74,8	0,2	781,0	398,6
Roggen	204,2	—	24,1	9,8	12,1	—	—	2,2	—	0,2	252,7	142,3
Gerste	174,1	—	0,3	11,3	25,8	—	—	—	1,2	10,1	222,9	217,6
Hafer	54,5	—	0,1	4,6	7,9	—	—	—	1,1	1,3	69,5	59,7
Mais	109,2	—	0,1	—	38,3	—	—	—	25,9	2,5	176,0	186,0
Reis	8,4	—	4,0	—	—	—	—	—	24,5	3,1	40,0	41,1
Hülsenfrüchte	15,2	—	—	3,2	3,1	—	—	0,2	12,0	3,7	37,3	39,8
Gemüse	292,5	0,4	41,6	0,9	1,5	—	—	9,1	344,4	59,3	749,8	774,0
Obst, Südfrüchte	324,7	0,1	23,7	30,1	15,9	0,1	—	0,1	596,0	172,1	1 162,7	1 248,2
Kartoffeln	1 808,2	5,8	205,4	11,0	39,7	0,2	—	2,9	131,4	110,4	2 315,0	2 477,0
Zuckerrüben	4 710,1	—	0,1	—	0,1	—	—	—	0,1	0,3	4 710,6	4 144,3
Ölsaaten, Ölfrüchte	29,0	—	—	3,6	5,8	—	0,1	0,7	9,6	9,6	58,5	42,0
Kaffee	23,3	—	0,1	2,0	3,7	—	—	—	1,6	6,2	37,0	42,1
Rohtabak	23,9	0,2	—	9,0	3,1	—	—	—	6,1	4,3	46,6	41,8
Milcherzeugnisse	10,6	0,1	0,1	10,3	7,8	—	—	—	17,5	28,0	74,4	61,1
Speisefette, außer Butter	71,4	—	—	16,9	11,0	—	—	—	16,5	64,6	180,5	172,0
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	222,2	—	0,1	20,2	28,6	0,1	0,2	0,9	13,0	63,6	348,8	306,5
Roggen- und Weizenmehl	107,3	—	—	0,1	0,2	—	—	—	0,3	3,7	111,5	106,9
Malz	21,1	—	—	—	1,4	—	—	—	13,2	35,5	71,2	69,6
Stärke	28,9	—	0,2	3,4	0,9	—	0,2	3,8	14,9	3,8	56,1	40,5
Rohzucker	213,9	—	—	—	—	—	—	32,6	1,7	0,4	248,7	429,4
Verbrauchszucker	147,8	—	0,1	—	—	—	—	121,4	39,3	17,4	326,0	217,4
Wein, Most	74,8	0,1	3,4	4,0	4,8	0,1	—	—	158,2	9,8	255,1	203,1
Bier	47,7	0,3	—	—	7,0	—	—	0,2	4,0	2,5	61,7	62,3
Spiritus	137,3	—	0,4	—	2,4	—	0,8	—	0,6	0,1	141,5	177,4
Andere Nahrungs- und Genußmittel	183,9	1,4	1,6	11,9	12,9	—	—	0,5	35,0	23,0	270,4	208,8
Kleie und Futtermehl aus Getreide	51,2	—	—	—	0,1	1,1	—	—	41,3	4,8	98,5	73,9
Ölkuchen	69,1	—	—	0,1	25,7	—	—	—	13,5	4,9	113,4	108,0
Rauhfutter	46,4	—	3,0	0,1	11,7	—	—	—	3,2	14,6	79,0	134,8
Stroh	201,4	—	3,9	—	16,7	—	—	0,1	22,9	35,5	280,6	432,0
Andere Futtermittel	641,1	0,1	1,9	2,2	50,0	—	0,5	0,1	11,7	8,8	716,5	654,5
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	694,2	1,3	7,2	7,7	67,7	0,7	3,2	1,9	185,5	52,3	1 021,7	943,3
Eisenerze, Manganerze	11 063,4	32,1	0,4	29,3	296,2	—	—	—	93,6	10,5	11 525,5	12 204,7
Schwefelkies	854,0	—	—	3,6	1,2	—	—	—	6,6	—	865,3	631,6
Schwefelkiesabbrände	466,1	—	—	—	—	—	—	—	4,0	—	470,0	512,4
Kupfererze	48,2	—	—	—	0,9	0,1	—	—	2,2	0,2	51,6	63,0
Andere Erze	935,7	1,0	—	—	2,4	—	—	0,2	19,2	10,9	969,5	809,2
Eisenschlacken zur Verhüttung	1 004,7	—	0,1	0,1	3,6	1,1	—	0,2	5,3	—	1 015,0	902,8
Steinkohlen	32 448,4	626,0	1 126,9	33,3	5 517,4	2 691,7	—	—	793,9	169,7	43 407,2	42 021,4
Steinkohlenbrikette	3 379,2	—	47,9	—	88,2	3,4	—	—	0,6	—	3 519,3	3 321,6
Steinkohlenkoks	14 939,5	24,1	175,4	212,2	5 654,4	59,5	—	—	5,2	6,0	21 076,3	20 070,3
Rohbraunkohlen	7 181,1	0,7	—	—	1,5	—	—	130,6	679,1	0,2	7 993,1	7 930,2
Braunkohlenbrikette	11 866,9	65,5	—	—	1 170,1	—	—	2 339,9	3,6	0,1	15 446,1	14 836,9
Braunkohlenkoks	664,0	—	0,6	—	35,8	—	—	11,9	101,6	0,1	814,1	882,8
Torf	517,7	2,9	3,2	—	31,8	—	—	—	—	2,1	557,8	581,9
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	3 216,3	—	2,4	0,1	2,4	—	4,9	44,3	8,8	0,3	3 279,6	2 995,9
Benzin	1 348,0	—	7,9	—	6,4	—	5,7	68,6	8,4	6,8	1 451,8	1 384,8
Benzol	858,1	0,2	2,2	—	4,1	0,1	0,6	40,1	22,6	5,9	933,8	958,4
Gasöl, Dieselöl	1 411,6	—	6,8	—	1,3	—	0,1	18,5	10,6	2,9	1 451,8	1 274,5
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	2 249,5	0,3	10,9	3,9	59,8	1,7	4,6	85,1	71,7	64,7	2 552,1	2 103,3
Rohe und bearbeitete Natursteine	9 313,7	5,1	66,1	0,4	75,3	—	—	17,0	42,8	25,4	9 545,7	9 477,7
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	7 734,1	34,2	15,5	2,3	104,6	12,1	—	2,4	145,7	11,4	8 062,3	7 624,0
Kalk und Gips, außer zum Düngen	2 805,7	3,3	18,9	—	52,3	—	—	15,6	6,9	0,7	2 903,5	2 666,3
Zement, Mörtel	1 772,6	4,5	28,8	0,8	166,9	—	—	175,7	70,1	54,9	2 274,6	2 546,3
Stein- und Siedesalz	995,8	0,1	4,9	—	59,3	—	—	18,8	0,3	2,5	1 081,6	983,4
Tonerde, Bauxit, Kryolith	580,0	—	—	—	78,0	—	—	1,1	170,4	1,1	830,5	737,2
Andere mineralische Rohstoffe	3 738,4	116,6	9,7	22,0	493,3	1,1	0,2	68,0	228,6	59,9	4 737,8	4 251,5
Schwefelsäure	1 090,5	—	9,6	—	24,3	—	—	44,6	17,7	—	1 186,7	1 030,9
Soda, Ätznatron, Pottasche	996,2	—	7,0	3,2	15,1	—	0,4	9,7	1,4	6,5	1 039,6	925,7
Farbstoffe, Farben, Lacke	78,6	0,7	0,6	0,6	32,3	0,1	—	3,1	5,2	3,4	124,8	87,7
Andere chemische Erzeugnisse	3 327,0	3,1	16,4	3,8	376,9	0,6	20,4	120,6	97,0	77,9	4 043,7	3 588,5
Essigsäkalk	1 430,1	—	6,2	4,0	2,1	—	—	0,4	8,9	1,9	1 453,6	1 508,1
Thomasmehl	1 625,1	—	27,5	173,4	46,3	—	—	—	233,4	62,5	2 168,2	2 172,3
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	630,9	—	1,1	13,9	20,9	—	—	3,9	3,6	0,7	675,0	511,3
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	2 979,0	—	1,2	—	129,8	—	—	278,5	—	0,1	3 388,6	3 389,9
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	2 489,6	—	1,1	0,2	60,1	—	—	24,3	152,5	3,4	2 731,2	2 687,7

Anmerkung auf S. 330.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1954

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1000 t

Gütergattung	Versand nach: dem Bundesgebiet[1])	Versand nach: dem Saarland	Versand nach: Berlin (West)	Versand nach: Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	Versand nach: dem Ausland	Empfang aus: dem Saarland	Empfang aus: Berlin (West)	Empfang aus: Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	Empfang aus: dem Ausland	Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1953
noch: Öffentlicher Verkehr												
Mischdünger	555,2	—	0,8	—	7,9	—	—	1,3	—	0,2	565,4	524,9
Andere Düngemittel	216,0	—	0,2	—	6,7	—	—	6,5	1,3	0,4	231,1	161,1
Pflanzliche Gerbmittel	14,8	—	—	—	0,4	—	—	—	4,6	0,5	20,3	20,4
Häute, Felle	23,6	—	—	7,4	9,0	0,1	—	—	9,4	25,0	74,4	61,1
Leder	6,8	—	—	—	0,9	—	—	—	2,1	0,9	10,7	9,8
Wolle	19,6	—	—	3,8	16,0	—	—	—	5,4	11,2	55,9	48,2
Baumwolle	151,6	—	—	5,5	15,4	—	—	0,4	24,0	2,4	199,2	179,2
Andere Spinnstoffe	112,6	—	1,1	6,6	20,3	—	—	1,5	52,5	18,5	213,3	196,4
Garne	21,0	—	—	1,0	6,7	—	—	0,5	10,9	7,4	47,6	35,6
Lumpen	59,0	0,3	0,1	0,9	10,6	1,2	—	0,8	14,4	6,2	93,5	96,1
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	812,7	0,6	8,3	0,6	15,7	2,4	—	3,2	64,7	25,9	934,0	978,5
Faserholz, Papierholz	943,3	0,1	1,4	—	56,4	18,3	—	25,1	230,9	17,4	1 293,0	837,5
Grubenholz	1 580,5	29,9	0,1	—	0,7	2,0	—	76,0	93,5	0,7	1 783,5	1 795,5
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	329,5	—	6,0	0,7	7,3	0,8	—	15,1	36,1	2,3	397,8	398,1
Hölzerne Schwellen	166,3	—	1,2	—	1,9	1,7	—	—	3,4	4,1	178,7	217,3
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	355,2	1,9	11,4	9,1	24,6	1,5	—	18,8	565,3	361,7	1 349,4	1 127,5
Holzwaren	148,0	0,9	4,6	0,1	9,3	0,1	0,1	6,0	8,9	15,8	193,9	165,4
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	688,6	0,1	3,7	1,0	55,9	—	—	0,2	69,1	6,9	825,3	682,1
Papier, Pappe	263,8	0,2	6,3	0,4	10,1	—	0,1	30,0	96,1	17,5	424,5	382,8
Betonwaren	141,9	0,6	0,1	—	4,0	—	0,1	0,3	4,4	1,8	153,2	147,0
Künstliche Steine, Platten, Röhren	1 200,1	37,9	2,6	2,6	159,3	5,9	0,2	58,4	66,2	36,9	1 570,2	1 648,0
Andere Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	54,6	0,9	0,2	0,8	32,9	0,4	—	9,2	4,8	8,6	112,4	129,8
Glas, Glaswaren	250,8	0,2	2,2	0,1	61,1	4,3	0,7	13,9	42,7	39,6	415,5	328,8
Roheisen, Eisenlegierungen	1 890,0	28,8	24,4	5,5	42,4	11,3	2,6	1,6	91,4	10,6	2 108,5	1 945,1
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	4 727,2	5,7	0,3	0,5	122,2	8,7	—	—	41,1	0,6	4 906,2	4 152,1
Alteisen, Abfälle von Eisen und Stahl	7 374,1	34,6	0,3	0,1	396,9	3,2	13,8	0,4	29,7	1,1	7 854,2	7 151,6
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	357,9	0,3	0,7	0,5	32,6	0,8	—	—	4,7	0,4	398,0	475,7
Stab- und Formeisen und -stahl	3 435,7	3,0	19,9	20,3	142,1	175,0	0,5	0,2	353,6	15,8	4 166,0	3 870,4
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	2 116,6	0,7	9,2	31,5	75,6	46,9	—	0,1	132,1	47,1	2 459,8	2 217,1
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1 129,4	0,9	1,3	23,7	100,2	34,4	0,3	0,4	6,2	16,0	1 312,6	1 234,1
Eisen- und Stahldraht	633,3	0,3	0,1	3,2	28,5	15,7	—	—	15,0	2,9	699,0	526,5
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	562,3	0,3	1,8	1,9	34,3	0,4	0,6	1,0	8,3	5,9	616,7	651,9
Maschinen, Apparate	640,5	9,2	4,9	2,1	254,7	1,3	10,2	10,7	63,7	66,6	1 063,8	914,1
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	472,9	0,5	0,6	0,5	32,1	0,3	1,7	0,1	4,4	3,0	516,1	547,0
Andere Eisen- und Stahlwaren	632,3	6,1	4,8	2,6	160,2	1,8	2,2	0,9	43,1	26,9	881,0	793,2
Rohkupfer, Kupferlegierungen	76,4	—	—	—	6,3	0,3	—	—	6,3	3,6	93,0	69,9
Rohzink, Zinklegierungen	65,9	—	—	0,1	1,1	—	—	—	4,4	2,5	74,0	78,4
Rohblei, Bleilegierungen	44,8	—	—	—	10,5	—	—	—	3,4	2,2	61,0	60,2
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	33,9	—	—	—	2,0	—	—	—	11,5	5,7	53,2	69,3
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	6,1	—	—	—	1,8	—	0,1	—	3,6	1,2	12,6	6,7
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	91,9	—	—	—	1,6	0,2	1,0	0,2	10,8	0,6	106,3	80,5
NE-Metallhalbzeug	43,4	0,4	—	0,7	10,6	0,7	—	—	8,8	3,2	67,8	48,2
NE-Metallwaren	81,1	0,3	0,2	0,2	10,6	—	0,1	0,3	5,2	0,9	98,9	63,1
Fahrzeuge aller Art	353,0	0,9	1,2	0,1	192,2	—	1,0	3,1	27,2	40,8	619,5	482,7
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	526,9	2,7	6,1	1,1	93,6	0,1	0,8	6,5	80,6	58,9	777,3	630,3
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	1 035,7	0,1	25,8	1,4	150,7	—	0,1	8,0	69,8	98,6	1 390,3	1 189,4
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	883,8	1,0	7,5	2,1	34,3	2,0	6,5	25,3	39,0	11,8	1 013,3	1 106,1
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 012,8	5 058,2
zusammen	182 975,8	1 100,4	2 091,7	880,5	17 620,8	3 115,8	84,8	4 026,3	7 433,3	2 516,3	226 858,4[2])	216 059,6[2])
Dienstgutverkehr												
Steinkohlen	8 763,5	—	—	—	—	655,3	—	—	138,3	—	9 557,1	9 393,8
Braunkohlen	254,4	—	—	—	—	—	—	21,9	—	—	276,2	258,5
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	229,4	262,2
Sonstige Güter	13 796,7	0,3	17,1	1,4	1,9	1,3	—	—	7,6	0,6	13 826,9	16 800,2
zusammen	22 814,6	0,3	17,1	1,4	1,9	656,6	—	21,9	145,9	0,6	23 889,7[2])	26 714,7[2])
Militärverkehr												
Steinkohlen	1 791,3	—	51,8	—	4,2	124,9	—	—	19,8	0,3	1 992,2	2 126,6
Braunkohlen	358,6	—	1,1	—	—	—	—	—	—	—	359,8	228,4
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	86,3	103,2
Sonstige Güter	4 450,3	1,8	48,4	0,7	496,6	8,4	14,3	—	541,2	3,3	5 564,9	6 737,8
zusammen	6 600,2	1,8	101,3	0,7	500,8	133,2	14,3	—	561,1	3,6	8 003,2[2])	9 196,0[2])
Gesamtverkehr												
Insgesamt	212 390,6	1 102,6	2 210,1	882,5	18 123,4	3 905,7	99,1	4 048,1	8 140,2	2 520,4	258 751,2[2])	251 970,4[2])

[1]) Versand = Empfang. — [2]) Einschl. des Stückgutversandes, der für die einzelnen Verkehrsrichtungen nicht angegeben werden kann, jedoch ohne die Beförderung lebender Tiere, 1953: 831 372 t, 1954: 904 568 t, und ohne den sonstigen Durchgangsverkehr vom Saarland bzw. der sowjetischen Besatzungszone nach dem Ausland und umgekehrt (1953: 410 749 t; 1954: 551 540 t).

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1954

b) nach Verkehrsbezirken *)

1 000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke)	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken)		mit dem Saarland		mit Berlin (West)		mit Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone		mit dem Ausland		Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes	Dagegen 1953
	Bezeichnung	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V + E	
1	Lübeck	40,6	340,2	1 543,3	0,8	0,2	19,4	0,5	6,2	63,4	95,7	15,5	2 166,3	1 615,8
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	242,4	432,1	1 935,9	1,0	0,3	6,8	1,1	2,4	275,2	59,2	36,4	3 235,3	3 577,0
3	Schleswig-holsteinisches Nordseegeb.	276,1	786,0	1 552,1	0,4	0,1	16,6	0,2	1,6	208,0	34,6	11,2	3 162,9	3 369,1
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	12,9	284,2	672,1	1,0	3,1	2,7	0,9	8,9	105,4	13,2	15,5	1 132,9	1 104,1
5	Hamburg	697,7	2 841,4	4 395,9	0,3	4,7	41,3	17,6	241,4	1 172,2	514,2	658,2	11 282,5	11 111,5
6	Südostteil von Schleswig-Holstein.	9,8	329,8	446,7	0,1	—	6,3	0,1	0,8	102,1	3,3	3,6	912,4	877,7
7	Niedersachsen längs der Oberelbe.	305,4	979,4	1 062,0	0,9	—	61,6	2,7	2,3	43,0	24,0	7,1	2 793,8	2 789,3
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	94,7	1 108,7	1 809,1	0,2	0,0	5,9	0,5	11,9	5,8	105,9	15,4	3 253,0	3 114,2
9	Bremen (kreisfreie Stadt)	331,6	1 668,6	3 897,0	0,1	3,1	18,9	2,0	8,2	18,0	136,5	215,1	6 630,7	6 289,8
10	Mittleres Wesergeb. i. Niedersachsen	125,2	1 888,5	1 874,1	0,6	0,0	17,7	13,3	1,7	55,8	60,7	41,0	4 203,8	4 050,0
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	651,3	2 511,7	2 494,2	2,9	0,1	37,9	1,4	1,5	255,6	50,9	28,0	6 686,7	7 289,1
12	Ostwestfalen-Lippe	227,3	1 649,5	2 484,1	1,3	0,2	5,3	0,8	2,0	8,1	28,0	93,2	4 727,1	5 060,8
13	Kurhessen-Waldeck	1 360,1	2 282,4	2 116,0	0,6	4,5	28,6	1,5	3,6	65,0	126,9	23,4	7 372,7	7 284,9
14	Gebiet um Braunschweig	3 416,6	5 349,6	2 870,4	0,6	0,4	100,0	3,9	160,8	107,8	130,6	57,8	15 615,0	16 438,3
15	Mittellandkanalgebiet um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	921,7	3 086,8	2 634,0	0,4	0,2	39,7	1,1	2,9	38,6	41,9	10,6	7 699,6	7 856,3
16	Hannover	175,1	452,7	1 377,4	0,2	0,3	9,8	4,2	0,5	17,0	24,3	44,0	2 280,5	2 334,2
17	Gebiet um Osnabrück	341,2	864,5	2 249,8	0,3	0,3	6,3	0,9	2,7	4,3	33,1	23,6	3 868,5	3 630,0
18	Emden	1,9	1 664,6	878,1	—	—	0,0	0,0	0,0	2,8	0,6	4,5	2 554,3	1 578,5
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	106,1	790,3	1 513,3	0,9	0,2	2,1	0,2	0,0	1,0	10,6	18,2	2 549,0	2 543,0
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	198,2	674,5	665,4	0,9	0,2	16,7	0,4	6,8	0,9	18,8	61,0	1 841,9	1 646,6
21	Münsterland	346,0	1 265,3	1 649,6	0,1	2,0	1,4	0,5	1,2	1,9	192,8	51,1	3 857,8	4 236,8
22	Südostwestfalen	570,6	1 937,3	2 804,8	2,4	0,5	20,9	0,5	5,5	2,8	112,9	31,6	6 060,4	6 092,8
23	Gebiet um Hagen	809,1	4 654,7	7 022,8	8,7	5,6	30,2	1,1	16,8	12,9	262,7	26,1	13 659,7	13 460,9
24/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	7 647,2	39 556,9	12 491,0	71,8	3,6	1 055,3	6,2	113,3	63,0	5 762,2	149,5	74 567,2	72 773,0
27	Dortmund	4 935,1	8 719,5	6 831,1	26,7	1,8	175,9	1,3	98,2	12,6	708,1	66,8	26 512,0	24 716,4
28	Essen	365,9	5 747,9	1 870,3	22,7	0,6	205,4	0,3	1,3	24,6	917,2	51,1	9 573,1	8 746,1
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	27,6	671,5	1 050,7	0,1	0,2	1,3	0,1	2,6	1,7	30,3	18,2	1 831,9	1 722,7
30	Duisburg	1 138,1	6 210,6	11 635,2	17,6	0,8	9,6	4,0	53,9	19,2	137,4	135,8	20 500,3	19 382,3
31	Rheinhäfen des Ruhrgeb. (ohne 30)	1 381,2	4 854,5	3 065,2	2,6	0,1	1,0	1,3	34,3	3,3	1 238,6	22,3	11 985,5	11 534,6
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	791,1	2 338,2	3 773,4	1,7	1,6	10,1	4,2	8,2	7,5	142,1	140,0	8 009,0	7 542,2
33	Gebiet um Düsseldorf	650,8	5 996,7	5 632,8	1,4	2,0	4,5	1,2	13,4	7,9	147,0	161,2	13 269,6	12 166,2
34	Köln	293,0	1 858,2	4 221,4	2,6	9,8	2,3	0,6	1,3	14,1	107,1	153,6	6 957,0	6 757,1
35	Bergisches Land	126,3	1 019,8	2 404,9	0,7	0,9	2,5	0,6	5,0	4,6	47,0	51,2	3 789,7	4 092,4
36	Rheinisches Braunkohlenrevier	5 161,3	9 034,1	2 000,9	81,8	12,3	2,7	0,8	0,6	1,2	726,1	30,7	22 213,9	22 824,3
37	Gebiet um Aachen	2 069,1	3 041,9	2 151,4	538,5	2,8	1,9	1,2	3,4	9,1	3 472,0	248,0	13 608,5	12 740,2
38/40	Siegkreis, Neuwieder Becken u. Eifel	671,8	2 191,2	3 171,5	24,7	16,4	3,2	0,3	1,5	1,9	149,1	125,4	7 029,0	7 157,5
41	Moselgebiet	271,9	1 113,5	1 904,5	39,6	282,9	2,8	0,7	1,8	0,7	110,5	126,4	4 127,2	4 554,9
42	Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	1 451,8	4 621,2	4 236,3	88,3	13,7	7,3	1,6	14,4	3,7	242,7	159,1	12 291,9	12 173,8
43	Rheingau und Rheinhessen	278,7	1 162,1	1 725,7	21,0	99,3	3,7	0,4	1,2	3,6	43,9	129,5	3 747,9	3 582,8
44	Südhessen (Starkenburg)	320,8	579,3	1 159,3	1,7	63,3	1,1	0,1	0,3	6,9	53,1	68,7	2 575,2	2 602,0
45	Ludwigshafen	224,3	1 431,2	929,3	6,5	171,6	3,0	0,1	1,3	32,2	140,6	80,3	3 244,8	2 871,8
46	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	482,3	2 297,6	1 301,1	12,6	171,2	1,4	1,0	0,2	12,1	73,2	227,2	5 062,2	4 570,0
47	Rheinpfalz	464,0	1 398,0	1 944,3	86,6	513,0	11,1	0,8	3,5	2,8	204,7	355,8	5 448,7	5 929,3
48/50	Gebiet um Karlsruhe	376,6	1 250,3	1 166,0	3,5	117,6	0,9	0,3	0,3	6,6	25,7	73,1	3 397,6	3 180,3
51	Mittel- und Südbaden	1 344,2	1 070,8	2 303,6	1,7	430,3	21,3	3,3	5,6	70,8	213,8	405,3	7 214,9	7 176,2
52	Südwürttemberg und Hohenzollern	210,8	656,3	2 003,1	1,5	226,5	6,6	0,2	0,4	1,6	75,6	160,5	3 553,8	3 624,6
53	Württemberg (ohne 51 und 53)	2 308,6	2 155,6	4 024,0	4,9	498,3	2,9	0,5	0,4	11,3	144,3	210,9	11 670,3	11 225,0
54	Stuttgart	66,9	562,3	2 590,0	2,0	224,2	2,8	1,3	0,0	4,4	58,9	152,5	3 732,0	3 458,6
55	Nordbaden (ohne 45 und 47)	172,8	527,5	1 047,7	0,5	74,6	0,7	0,2	0,0	1,2	7,9	27,1	2 033,0	1 979,6
56	Untermaingebiet in Hessen (ohne 56)	53,8	353,0	741,4	0,3	5,3	0,6	0,3	0,1	1,2	9,3	18,0	1 237,0	1 339,8
57	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	196,0	1 231,0	1 566,5	1,5	19,2	5,5	0,9	0,7	27,6	68,7	206,3	3 519,9	3 322,5
58/60	Mittelhessen	336,8	1 052,3	1 629,1	4,3	5,7	27,5	0,9	1,3	4,5	39,7	44,0	3 482,9	3 954,6
61	Unterfranken	971,9	1 407,9	2 076,9	1,1	91,4	5,1	0,3	4,9	34,2	35,2	109,7	5 710,4	6 108,1
62	Ober- und Mittelfranken (ohne 62)	504,1	1 185,1	3 018,7	1,4	164,9	28,1	1,2	9,5	411,7	258,6	728,5	6 816,0	6 678,2
63	Nürnberg und Fürth	118,9	636,6	2 072,0	0,7	132,9	3,5	0,7	0,3	27,0	47,5	92,6	3 251,8	3 084,0
64	Oberpfalz und Niederbayern	2 930,0	3 368,4	4 975,9	4,5	167,2	64,9	3,9	4,6	366,5	256,4	813,4	15 885,7	15 376,2
65	Oberbayern (ohne 65)	1 232,6	2 242,4	3 169,4	0,4	93,2	12,9	1,2	2,2	144,2	149,6	403,8	8 684,5	8 551,4
66	München	248,3	713,4	2 418,8	0,3	146,2	22,7	1,4	1,0	92,9	114,3	561,5	4 569,1	4 483,6
67	Schwaben und bayer. Lindau	325,5	879,7	2 727,7	0,3	114,1	2,1	0,5	1,5	42,3	83,5	140,1	4 642,7	4 517,8
	Gesamtverkehr einschl. Doppelzählungen	51 411,5	160 979,1	160 979,1	1 102,6	3 905,7	2 210,1	99,1	882,5	4 048,1	18 123,4	8 140,2	463 292,9[1]	453 851,0[1]
	Gesamtverkehr ohne Doppelzählungen	51 411,5	160 979,1		1 102,6	3 905,7	2 210,1	99,1	882,5	4 048,1	18 123,4	8 140,2	250 902,3	243 993,3

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Durchgangsverkehr, ohne Stückgutverkehr (der Stückgutversand der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes betrug 1953: 5 421 608 t und 1954: 5 328 517 t) und ohne die Beförderung lebender Tiere (1953: 1 609 398 t einschließlich, 831 372 t ohne Doppelzählungen; 1954: 1 618 727 t einschließlich, 846 793 t ohne Doppelzählungen). — [1]) Einschl. der Doppelzählungen beim Lokalverkehr und beim Wechselverkehr, da hier die beförderten Güter sowohl als Versand wie als Empfang gezählt sind.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1955

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach: dem Bundesgebiet[1])	Versand nach: dem Saarland	Versand nach: Berlin (West)	Versand nach: Ostberlin und der sowjetisch. Besatzungszone	Versand nach: dem Ausland	Empfang aus: dem Saarland	Empfang aus: Berlin (West)	Empfang aus: Ostberlin und der sowjetisch. Besatzungszone	Empfang aus: dem Ausland	Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland	Beförderte Güter insgesamt	dagegen 1954
Öffentlicher Verkehr												
Fische, auch Zubereitungen	119,0	1,0	0,5	49,1	53,2	0,0	—	0,9	10,5	63,6	297,9	217,9
Fleisch, auch Zubereitungen	55,7	0,1	2,6	27,3	26,7	0,3	0,0	0,5	36,0	69,0	218,1	176,9
Milch, Rahm	98,9	0,0	0,0	0,0	0,1	—	—	—	38,1	0,5	137,7	140,3
Eier	5,3	0,1	0,9	0,1	0,6	—	—	—	68,0	36,0	111,1	75,6
Weizen	430,4	0,0	3,9	6,2	51,5	—	—	0,0	47,5	0,1	539,7	781,0
Roggen	306,3	0,0	3,5	—	5,4	—	—	—	0,2	0,1	315,4	252,7
Gerste	142,3	0,0	—	29,0	40,7	—	—	—	3,2	3,0	218,2	222,9
Hafer	55,5	0,0	0,2	—	4,0	—	—	—	0,8	1,3	61,9	69,5
Mais	137,3	—	—	18,3	69,7	—	—	—	10,2	4,4	239,9	176,0
Reis	8,2	—	—	—	3,3	—	—	—	16,3	2,6	30,4	40,0
Hülsenfrüchte	47,3	0,0	0,1	4,3	1,8	—	—	0,2	10,0	3,0	66,8	37,3
Gemüse	322,2	0,4	33,6	0,4	2,2	0,0	0,0	3,1	443,3	77,4	882,6	749,8
Obst, Südfrüchte	476,4	1,4	34,2	41,8	28,9	0,0	—	0,0	992,3	179,5	1 754,6	1 162,7
Kartoffeln	1 967,0	5,4	196,9	5,5	30,0	0,3	—	0,2	218,2	138,8	2 562,4	2 315,0
Zuckerrüben	4 583,1	0,0	0,1	—	—	—	—	—	0,7	0,0	4 583,9	4 710,6
Ölsaaten, Ölfrüchte	22,9	—	0,2	12,1	1,3	—	—	0,1	6,3	2,8	45,5	58,5
Kaffee	19,2	0,0	0,2	4,0	4,9	—	—	—	1,3	7,3	36,9	37,0
Rohtabak	26,8	0,3	0,3	5,1	4,1	—	0,0	0,1	7,2	3,7	47,5	46,6
Milcherzeugnisse	12,7	0,0	0,1	6,2	17,6	—	—	—	17,2	23,3	77,1	74,4
Speisefette, außer Butter	116,1	0,0	0,0	14,9	11,8	—	—	—	17,3	58,0	218,0	180,5
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	216,0	0,1	0,2	19,2	37,3	0,0	0,5	3,2	6,5	48,9	331,7	348,8
Roggen- und Weizenmehl	126,0	0,0	—	—	6,5	—	—	2,0	2,3	2,2	139,0	111,5
Malz	23,6	0,0	0,3	—	2,9	—	—	0,0	28,2	31,8	86,8	71,2
Stärke	39,4	0,0	0,1	—	1,3	—	—	0,1	21,0	4,9	66,8	56,1
Rohzucker	234,9	—	—	2,3	5,6	—	—	0,5	0,2	4,4	247,9	248,7
Verbrauchszucker	226,6	—	0,1	—	1,1	—	—	40,3	37,7	24,0	329,8	326,0
Wein, Most	86,7	0,0	2,5	4,2	3,0	0,2	—	0,0	158,8	10,2	265,6	255,1
Bier	58,7	0,2	0,5	0,0	6,8	—	—	0,1	5,6	2,8	74,9	61,7
Spiritus	128,0	0,0	—	—	0,0	—	0,8	0,1	0,3	0,2	129,4	141,5
Andere Nahrungs- und Genußmittel	208,4	1,1	2,9	12,9	15,3	0,2	0,2	1,7	37,0	32,5	312,4	270,4
Kleie und Futtermehl aus Getreide	55,9	—	0,0	—	2,3	0,0	—	—	1,4	1,9	61,6	98,5
Ölkuchen	85,6	0,0	0,0	0,2	39,8	0,0	—	0,1	16,1	5,5	147,4	113,4
Rauhfutter	39,2	0,0	2,0	0,2	2,0	0,1	—	0,0	2,8	1,2	47,4	79,0
Stroh	194,7	—	1,6	0,2	8,7	—	0,0	—	17,2	0,8	223,2	280,6
Andere Futtermittel	677,8	0,1	1,2	0,1	54,1	0,1	0,0	0,4	14,5	14,3	762,6	716,5
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	650,7	2,1	2,1	13,5	77,2	0,4	4,6	2,1	193,1	60,7	1 006,6	1 021,7
Eisenerze, Manganerze	14 268,0	22,0	0,3	0,0	417,8	—	—	—	380,5	2,3	15 090,8	11 525,5
Schwefelkies	755,8	—	0,5	—	22,6	—	—	0,0	3,2	0,0	782,2	865,3
Schwefelkiesabbrände	522,0	—	—	—	0,1	—	—	—	1,1	—	523,1	470,0
Kupfererze	56,9	—	0,0	0,3	1,2	0,1	—	—	2,4	0,3	61,1	51,6
Andere Erze	733,3	0,9	—	0,0	5,5	0,0	—	—	20,4	5,0	765,2	969,5
Eisenschlacken zur Verhüttung	1 665,3	—	0,0	—	1,8	0,2	—	0,6	57,6	—	1 725,6	1 015,0
Steinkohlen	31 893,3	698,3	1 393,7	161,2	5 326,1	3 136,1	—	0,1	1 373,7	246,7	44 229,1	43 407,2
Steinkohlenbriketts	4 360,3	5,4	45,4	—	104,4	0,1	—	—	11,5	0,1	4 527,1	3 519,3
Steinkohlenkoks	17 510,9	61,5	190,1	60,3	7 078,0	116,8	—	0,0	93,7	4,2	25 115,5	21 076,3
Rohbraunkohlen	7 389,6	1,0	—	—	0,3	—	—	332,8	850,7	0,1	8 574,5	7 993,1
Braunkohlenbriketts	11 526,5	80,8	0,0	—	1 113,7	0,1	—	2 898,1	5,0	0,0	15 624,2	15 446,1
Braunkohlenkoks	709,3	0,2	0,7	—	34,9	—	—	1,8	118,4	0,0	865,3	814,1
Torf	511,8	3,7	2,0	0,0	26,2	—	—	—	3,8	3,8	551,3	557,8
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	3 632,4	0,1	6,0	0,0	4,7	3,6	3,1	63,7	6,2	0,7	3 720,6	3 279,6
Benzin	1 437,5	—	5,7	0,0	9,9	0,8	0,7	65,9	13,9	4,8	1 539,3	1 451,8
Benzol	691,6	0,1	0,3	0,4	4,8	0,2	0,4	18,8	37,1	4,5	758,2	933,8
Gasöl, Dieselöl	1 633,3	0,0	3,5	9,4	0,7	—	0,2	32,2	15,8	0,6	1 695,9	1 451,8
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	2 607,3	0,8	10,0	1,4	72,8	1,2	2,5	73,9	113,0	73,5	2 956,3	2 552,1
Rohe und bearbeitete Natursteine	10 248,8	6,3	7,8	0,6	82,4	0,3	0,0	10,1	57,4	25,1	10 438,7	9 545,7
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	8 661,5	44,3	11,6	0,6	132,1	3,5	0,0	3,7	153,8	11,1	9 022,1	8 062,3
Kalk und Gips, außer zum Düngen	3 380,9	12,3	6,4	0,0	58,2	—	—	12,3	0,5	0,8	3 471,3	2 903,5
Zement, Mörtel	2 452,3	5,7	30,4	0,1	222,9	—	0,1	152,5	114,6	47,7	3 026,3	2 274,6
Stein- und Siedesalz	1 104,8	0,1	1,4	—	65,8	—	—	21,0	0,0	2,3	1 195,4	1 081,6
Tonerde, Bauxit, Kyrolith	713,4	0,0	0,0	4,2	58,3	0,2	—	1,1	142,5	2,6	922,4	830,5
Andere mineralische Rohstoffe	4 094,5	138,0	5,1	11,4	564,1	1,5	0,5	91,5	293,3	62,1	5 262,0	4 737,8
Schwefelsäure	1 121,0	0,0	6,2	—	18,2	0,1	0,0	16,8	27,9	0,0	1 190,2	1 186,7
Soda, Ätznatron, Pottasche	1 066,3	—	10,2	0,5	5,2	0,0	—	17,4	4,5	2,0	1 106,1	1 039,6
Farbstoffe, Farben, Lacke	95,5	1,2	0,4	2,1	33,6	0,0	0,0	3,3	6,4	3,8	146,5	124,9
Andere chemische Erzeugnisse	3 632,9	5,5	17,7	5,6	422,6	1,3	17,1	115,5	141,8	69,8	4 429,8	4 043,7
Düngekalk	1 471,6	0,3	2,7	4,0	0,6	—	—	2,4	1,0	0,2	1 482,8	1 453,6
Thomasmehl	1 895,5	0,0	5,1	96,3	99,6	0,3	—	—	209,8	58,5	2 365,1	2 168,2
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	497,6	0,0	0,2	14,5	18,6	0,0	—	6,7	5,8	2,3	545,8	675,0
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	2 735,6	0,1	0,8	—	145,9	—	0,0	136,7	0,0	0,0	3 019,2	3 388,6
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	2 430,0	0,2	0,9	0,1	64,6	—	—	6,5	113,1	0,2	2 615,5	2 731,2
Mischdünger	883,9	0,0	0,6	0,2	3,3	—	0,0	53,8	0,1	0,0	942,0	565,4
Andere Düngemittel	208,2	0,3	0,2	3,8	8,7	—	0,0	0,5	1,3	1,1	224,1	231,1
Pflanzliche Gerbmittel	11,5	—	—	0,0	0,3	—	—	—	7,2	0,3	19,4	20,3

Anmerkung auf S. 333.

Gebietsstand vgl. S. 325.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1955

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach: dem Bundesgebiet[1])	Versand nach: dem Saarland	Versand nach: Berlin (West)	Versand nach: Ostberlin und der sowjetisch. Besatzungszone	Versand nach: dem Ausland	Empfang aus: dem Saarland	Empfang aus: Berlin (West)	Empfang aus: Ostberlin und der sowjetisch. Besatzungszone	Empfang aus: dem Ausland	Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland	Beförderte Güter insgesamt	dagegen 1954
noch: Öffentlicher Verkehr												
Häute, Felle	24,6	—	0,0	4,1	12,7	0,0	—	—	13,5	29,8	84,8	74,4
Leder	8,1	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	—	0,0	2,4	0,4	12,1	10,7
Wolle	31,6	0,0	0,0	2,9	22,0	0,0	—	0,2	6,4	13,0	76,1	55,9
Baumwolle	152,9	0,0	—	5,9	26,8	—	—	0,1	31,0	2,7	219,5	199,2
Andere Spinnstoffe	130,6	0,0	0,0	3,4	28,0	—	0,0	2,0	51,0	20,6	235,7	213,3
Garne	25,4	0,0	0,0	2,1	8,6	0,0	0,0	0,5	10,8	8,6	56,0	47,6
Lumpen	64,3	0,4	0,0	0,8	17,1	1,1	0,0	—	19,0	8,7	111,3	93,5
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	893,4	0,8	4,5	6,2	26,7	9,8	0,0	3,0	129,3	21,4	1 095,1	934,0
Faserholz, Papierholz	1 020,1	0,3	0,3	0,1	213,3	11,8	0,4	10,2	396,9	6,6	1 660,1	1 293,0
Grubenholz	1 826,3	39,9	0,1	0,0	1,1	8,6	0,0	42,9	71,3	0,8	1 991,2	1 783,5
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	341,3	0,1	5,4	0,5	5,1	3,5	2,5	2,5	64,1	11,7	436,8	397,8
Hölzerne Schwellen	206,2	0,0	0,6	0,0	26,7	6,2	—	—	54,6	2,6	297,0	178,7
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	402,6	3,2	10,9	8,1	29,1	8,5	1,0	16,6	639,6	318,0	1 437,6	1 349,4
Holzwaren	193,4	1,2	5,0	0,3	10,8	0,1	1,1	5,7	14,8	15,7	248,0	193,9
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	695,4	0,2	5,6	2,1	55,5	—	—	0,6	76,0	16,1	851,5	825,3
Papier, Pappe	326,3	0,2	6,7	0,6	13,8	0,1	0,4	21,4	95,5	27,1	492,0	424,5
Pappwaren	146,4	1,0	—	—	4,0	0,2	0,1	—	5,8	3,5	161,0	153,2
Künstliche Steine, Platten, Röhren	1 439,3	47,0	1,7	1,5	202,5	7,1	0,8	81,3	97,5	41,0	1 919,7	1 570,2
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	61,6	1,1	0,2	1,1	32,4	0,6	0,2	8,8	8,0	8,7	122,7	112,4
Glas, Glaswaren	330,8	0,7	1,2	0,2	81,9	9,2	0,9	11,2	74,8	52,3	563,4	415,5
Roheisen, Eisenlegierungen	2 556,8	31,5	12,5	8,4	70,2	19,2	0,8	2,1	55,1	9,6	2 766,2	2 108,5
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	6 184,4	11,9	0,2	0,1	70,9	10,6	0,1	0,0	61,8	0,6	6 340,6	4 906,2
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	8 834,4	61,7	2,0	0,2	429,1	1,7	17,6	0,2	40,4	3,5	9 390,7	7 854,2
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	446,6	0,7	0,1	0,5	53,1	0,7	0,0	—	30,2	10,8	542,7	398,0
Stab- und Formeisen und -stahl	4 664,4	3,5	24,4	23,8	146,3	207,1	0,9	—	457,3	21,1	5 548,8	4 166,0
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	2 541,7	0,9	8,0	21,0	92,7	57,3	0,1	0,1	214,3	37,5	2 973,6	2 459,8
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1 297,7	1,7	3,8	18,6	103,5	46,8	0,7	1,1	16,5	19,6	1 510,0	1 312,6
Eisen- und Stahldraht	801,1	0,5	0,3	2,9	28,8	31,7	0,4	0,1	46,6	5,0	917,4	699,0
Andere Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse	702,1	0,4	6,0	0,8	48,5	0,5	0,7	0,2	8,1	2,9	770,2	616,7
Maschinen, Apparate	686,5	9,8	4,3	1,9	280,1	2,0	10,2	9,9	83,2	61,0	1 148,9	1 063,8
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	527,6	0,4	0,7	0,4	34,7	0,6	1,8	0,2	3,8	1,5	571,6	516,1
Andere Eisen- und Stahlwaren	968,2	8,0	8,4	4,2	184,4	4,3	8,0	3,1	55,9	28,6	1 273,0	881,0
Rohkupfer, Kupferlegierungen	87,4	0,1	0,0	0,2	13,0	0,0	—	0,5	5,6	2,3	109,1	93,0
Rohzink, Zinklegierungen	73,1	0,0	—	—	5,7	—	0,1	—	3,2	4,5	86,5	74,0
Rohblei, Bleilegierungen	50,4	0,0	0,0	0,0	7,4	—	—	—	4,1	1,1	63,0	61,0
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	42,1	0,0	0,2	—	1,9	0,0	—	0,1	18,9	8,4	71,5	53,2
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	5,5	0,0	0,0	—	2,0	—	—	—	2,7	1,5	11,6	12,6
Leichtmetalle und Abfälle von NE-Metallen	84,6	0,0	0,1	0,0	2,6	0,3	0,0	—	31,3	1,0	120,1	106,3
NE-Metallhalbzeug	48,4	0,6	0,1	0,5	12,8	1,6	0,0	—	9,4	8,1	81,6	67,8
NE-Metallwaren	130,5	0,3	0,6	0,1	11,2	0,2	0,8	0,8	2,9	1,9	149,2	98,9
Fahrzeuge aller Art	633,1	1,8	4,4	0,2	226,9	0,1	5,5	3,0	42,5	38,8	956,4	619,5
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	688,5	3,9	7,9	1,1	119,5	0,4	1,5	8,7	100,1	64,0	995,7	777,3
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	1 164,7	0,3	29,1	0,0	181,5	0,1	1,0	6,8	81,6	128,4	1 593,4	1 390,3
Umzugsgut, gebr. Verpackungen, Hausgerätschaften	945,5	1,0	11,1	1,8	38,7	2,3	6,1	26,8	42,7	9,7	1 085,9	1 013,3
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 843,9	5 012,8
zusammen ...	203 101,3	1 336,5	2 223,5	780,9	19 836,5	3 722,5	94,8	4 466,5	10 157,0	2 637,9	253 201,4[2])	226 858,4[2])
Dienstgutverkehr												
Steinkohlen	8 500,6	—	—	—	—	1 044,1	—	—	176,1	—	9 680,8	9 557,1
Braunkohlen	197,8	—	—	—	—	—	—	28,1	—	—	225,9	276,2
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	245,0	229,4
Sonstige Güter	16 157,6	0,2	5,6	0,1	2,3	0,9	1,8	—	25,4	0,6	16 194,5	13 826,9
zusammen ...	24 856,0	0,2	5,6	0,1	2,3	1 005,0	1,8	28,1	201,5	0,6	26 346,2[2])	23 889,7[2])
Militärverkehr												
Steinkohlen	1 648,5	—	88,4	—	3,4	35,2	—	—	5,1	0,1	1 780,7	1 992,2
Braunkohlen	172,2	—	1,0	—	0,2	—	—	—	0,0	—	173,4	359,8
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	85,0	86,3
Sonstige Güter	4 132,8	3,1	53,8	—	500,5	6,9	20,5	—	628,1	10,8	5 356,4	5 564,9
zusammen ...	5 953,5	3,1	143,2	—	504,1	42,1	20,5	—	633,2	10,9	7 395,5[2])	8 003,2[2])
Gesamtverkehr												
Insgesamt ...	233 910,8	1 339,8	2 372,4	781,0	20 342,9	4 769,6	117,1	4 494,6	10 991,7	2 649,4	286 943,2[2])	258 751,2[2])

[1]) Versand = Empfang. — [2]) Einschl. des Stückgutversandes, der für die einzelnen Verkehrsrichtungen nicht angegeben werden kann, jedoch ohne die Beförderung lebender Tiere, die 1954: 904 568 t und 1955: 973 872 t betrug, und ohne den sonstigen Durchgangsverkehr (vom Saarland bzw. der sowjetischen Besatzungszone nach dem Ausland und umgekehrt) 1954: 551 540 t; 1955: 591 800 t.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1955

b) nach Verkehrsbezirken *)

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	untereinander: Wechselverkehr E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone V	mit Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes V + E	Darunter 1954 V + E
1	Lübeck	50,7	627,7	1 543,0	1,0	3,5	8,6	1,4	9,0	57,0	253,9	31,0	2 637,5	2 166,[illegible]
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	261,6	409,9	2 062,0	0,6	0,6	5,1	4,3	8,7	240,7	50,5	40,1	3 345,7	3 235,[illegible]
3	Schleswig-holstein. Nordseegebiet	317,5	799,8	1 640,1	0,5	0,1	11,2	0,9	7,9	185,7	40,6	20,5	3 342,2	3 164,[illegible]
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	15,5	309,9	730,1	1,1	0,0	3,8	0,1	14,5	71,3	13,4	13,1	1 188,3	1 132,[illegible]
5	Hamburg	748,1	3 539,3	4 761,1	0,7	6,7	42,9	14,8	266,9	884,5	561,8	813,9	12 388,7	11 262,[illegible]
6	Südostteil von Schleswig-Holstein	23,7	352,4	488,4	0,1	0,0	7,3	0,5	1,3	108,4	2,3	5,5	1 013,7	912,[illegible]
7	Niedersachsen längs der Oberelbe	345,0	1 057,8	1 185,8	2,2	0,1	85,0	2,7	0,4	52,1	25,4	9,8	3 111,4	2 795,[illegible]
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	104,8	1 551,2	1 827,5	0,5	0,3	5,6	1,4	14,8	5,0	141,1	23,4	3 780,4	3 253,[illegible]
9	Bremen (kreisfreie Stadt)	373,5	2 247,7	3 932,6	0,2	6,3	21,9	2,9	4,3	6,4	200,7	188,3	7 358,2	6 632,[illegible]
10	Mittleres Wesergeb. i. Niedersachs.	136,4	2 260,9	1 915,4	1,7	1,2	13,3	12,2	3,8	51,3	52,0	48,2	4 632,9	4 202,[illegible]
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	593,8	3 089,6	2 626,8	2,6	0,5	14,1	1,5	0,4	329,5	67,4	79,3	7 399,4	6 686,[illegible]
12	Ostwestfalen-Lippe	240,6	1 902,8	2 858,6	1,2	1,0	4,5	1,2	0,4	12,1	36,8	127,3	5 427,2	4 722,[illegible]
13	Kurhessen-Waldeck	1 316,3	2 093,9	2 378,8	0,9	4,0	5,6	3,4	1,5	200,5	146,3	39,5	7 506,8	7 372,[illegible]
14	Gebiet um Braunschweig	3 806,6	5 358,3	3 694,0	0,9	0,3	63,8	9,3	67,6	129,6	148,1	131,1	17 216,1	15 615,[illegible]
15	Mittellandkanalgeb. um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	961,0	2 878,4	2 839,0	0,8	0,1	54,4	1,3	0,5	76,1	50,3	19,3	7 842,0	7 699,[illegible]
16	Hannover	229,5	554,9	1 612,5	0,5	0,4	6,9	4,5	0,2	29,2	29,1	56,7	2 753,8	2 282,[illegible]
17	Gebiet um Osnabrück	408,4	1 017,5	2 717,1	0,6	0,1	3,8	0,8	1,7	3,5	58,3	26,2	4 646,5	3 866,[illegible]
18	Emden	1,3	3 014,0	874,4	0,0	—	0,0	0,2	—	0,1	0,5	3,7	3 895,6	2 584,[illegible]
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	143,1	946,8	1 631,5	1,8	0,0	2,4	0,4	0,1	9,5	11,9	22,8	2 913,3	2 586,[illegible]
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	192,1	698,8	713,8	0,6	0,3	0,2	0,2	0,6	1,4	24,2	51,3	1 875,8	1 841,[illegible]
21	Münsterland	360,4	1 516,5	1 758,6	0,2	0,6	2,8	0,3	0,7	9,0	176,4	62,6	4 248,6	3 850,[illegible]
22	Südostwestfalen	512,8	2 267,4	2 995,4	2,9	0,4	11,5	1,4	6,1	3,5	151,2	61,3	6 526,7	6 006,[illegible]
23	Gebiet um Hagen	906,3	5 177,9	8 796,0	9,2	9,8	19,3	2,4	12,4	3,2	273,4	60,9	16 177,2	13 698,[illegible]
24/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	9 077,6	42 284,7	14 825,9	117,4	14,6	1 332,2	9,8	125,2	70,4	6 215,7	327,9	83 479,0	74 582,[illegible]
27	Dortmund	5 660,8	9 556,8	7 925,9	45,1	1,8	154,2	2,8	103,1	13,6	1 266,1	168,5	30 559,7	26 517,[illegible]
28	Essen	326,9	5 463,0	2 136,6	6,7	3,1	210,3	0,4	4,0	7,6	964,4	92,8	9 542,7	9 577,[illegible]
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	36,4	721,5	1 136,0	0,3	0,0	2,0	0,6	0,9	0,8	26,2	19,5	1 980,5	1 631,[illegible]
30	Duisburg	1 472,5	7 655,8	12 431,8	24,3	1,1	11,4	4,2	46,3	12,4	179,3	233,9	23 545,7	20 507,[illegible]
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne 30)	1 378,6	5 284,1	3 679,6	2,0	0,1	13,4	0,5	—	2,2	1 370,3	102,7	13 212,0	11 985,[illegible]
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	818,5	2 837,9	4 122,5	2,9	2,0	7,9	3,3	2,7	4,4	142,3	185,7	8 948,5	8 008,[illegible]
33	Gebiet um Düsseldorf	903,6	7 016,1	6 138,9	3,7	5,4	4,7	1,3	10,2	7,7	160,8	199,0	15 355,0	13 266,[illegible]
34	Köln	334,7	2 049,8	4 472,2	2,9	7,1	3,5	0,5	1,3	10,9	109,5	201,2	7 528,2	6 955,[illegible]
35	Bergisches Land	140,8	1 226,3	2 686,2	0,8	0,8	2,2	0,4	4,2	5,5	55,6	69,6	4 333,1	3 786,[illegible]
36	Rheinisches Braunkohlenrevier	5 263,2	8 806,2	2 110,0	105,4	11,5	2,6	0,3	3,7	1,0	585,2	33,9	22 186,4	22 211,[illegible]
37	Gebiet um Aachen	2 283,4	3 082,5	2 269,2	594,3	4,6	1,4	0,7	0,9	5,3	3 697,4	232,6	14 455,5	13 605,[illegible]
38	Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	676,1	2 472,9	3 421,1	44,9	51,8	6,1	0,4	3,6	1,9	185,6	152,4	7 692,9	7 025,[illegible]
39/40	Moselgebiet	287,0	1 180,1	1 802,1	54,1	238,3	2,5	0,4	0,4	1,7	121,3	193,0	4 167,9	4 127,[illegible]
41	Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	1 669,4	5 333,6	5 143,2	112,8	16,9	8,3	0,9	19,5	4,4	276,1	142,8	14 397,4	12 291,[illegible]
42	Rheingau und Rheinhessen	322,8	1 185,6	1 908,0	10,8	114,7	5,3	0,7	2,3	5,9	56,8	163,6	4 099,4	3 785,[illegible]
43	Südhessen (Starkenburg)	372,2	677,3	1 220,9	3,0	139,6	2,8	0,3	0,1	3,6	60,1	84,8	2 937,0	2 550,[illegible]
44	Ludwigshafen	373,9	1 512,9	1 008,0	8,8	223,5	3,8	0,7	2,3	33,9	229,9	93,9	3 865,5	3 344,[illegible]
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	519,2	1 996,6	1 509,6	12,0	202,6	2,5	0,9	0,7	14,5	107,3	271,6	5 156,6	5 [illegible]
46	Rheinpfalz	483,0	1 502,0	1 979,4	113,2	603,7	13,1	1,6	1,4	0,6	214,1	472,6	5 867,8	3 [illegible]
47	Gebiet um Karlsruhe	377,5	1 483,5	1 118,2	3,8	152,8	1,2	0,3	0,1	12,9	28,3	81,5	3 637,4	7 214,[illegible]
48/50	Mittel- und Südbaden	1 361,1	1 262,1	2 433,5	2,6	519,9	12,1	3,3	3,0	10,6	253,1	450,9	7 673,4	3 [illegible]
51	Südwürttemberg u. Hohenzollern	224,8	744,6	2 169,1	2,4	293,3	7,2	0,5	0,4	1,7	84,6	221,8	3 975,1	11 [illegible]
52	Württemberg (ohne 51 und 53)	2 133,3	2 715,3	4 233,2	6,7	576,5	4,7	0,7	0,9	7,0	166,1	363,7	12 341,4	3 [illegible]
53	Stuttgart	90,5	632,7	3 077,9	4,4	250,5	2,7	0,6	0,2	4,4	72,1	205,9	4 432,5	2 [illegible]
54	Nordbaden (ohne 45 und 47)	177,5	520,2	1 045,0	1,7	88,3	2,2	0,1	0,2	1,4	12,1	39,7	2 065,7	1 [illegible]
55	Untermaingeb. in Hessen (ohne 56)	54,2	390,0	770,8	0,9	13,2	0,3	0,6	0,2	1,7	8,9	34,0	1 329,1	3 [illegible]
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	228,8	1 408,1	1 755,7	3,2	60,2	5,3	5,3	0,9	19,1	66,8	262,9	4 045,1	3 [illegible]
57	Mittelhessen	361,8	1 335,0	1 810,6	4,5	7,7	3,6	0,7	0,4	30,5	49,4	49,9	4 015,9	5 [illegible]
58/60	Unterfranken	1 003,7	1 499,7	2 231,7	1,8	106,9	11,8	0,4	2,9	24,9	34,0	158,5	6 080,0	6 [illegible]
61	Ober- und Mittelfranken (ohne 62)	538,7	1 315,3	3 219,8	2,4	163,7	23,3	1,0	6,8	556,0	339,9	1 003,3	7 708,9	3 [illegible]
62	Nürnberg und Fürth	122,0	679,4	2 207,0	1,1	149,9	3,8	0,5	0,4	105,9	58,3	181,2	3 631,4	15 [illegible]
63	Oberpfalz und Niederbayern	3 364,9	3 822,6	5 071,5	6,2	266,2	54,4	1,2	2,3	458,0	284,1	1 025,0	17 721,3	8 [illegible]
64	Oberbayern (ohne 65)	1 245,4	2 346,7	3 404,9	1,0	91,2	17,6	1,2	2,3	239,8	135,9	466,6	9 198,1	4 [illegible]
65	München	276,6	845,8	2 518,6	0,2	180,2	36,5	1,8	2,3	195,1	120,9	863,1	5 317,9	4 [illegible]
66	Schwaben und bayrisch Lindau	423,6	956,8	2 900,0	0,6	169,4	1,6	0,3	0,9	147,7	88,9	205,9	5 319,2	463 [illegible]
	Gesamtverkehr einschl. Doppelzählungen	56 434,1	177 476,7	177 476,7	1 339,8	4 769,6	2 372,4	117,1	781,0	4 494,6	20342,9	10991,7	513 030,7[1]	250 [illegible]
	Gesamtverkehr ohne Doppelzählungen	56 434,1	177 476,7		1 339,8	4 769,6	2 372,4	117,1	781,0	4 494,6	20342,9	10991,7	279 119,9	

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Durchgangsverkehr, ohne Stückgutverkehr (der Stückgutversand der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes betrug 1954: 5 328 517 t, 1955: 5 173 867 t) und ohne die Beförderung lebender Tiere, die 1954: 1 618 727 t einschließlich, 846 793 t ohne Doppelzählungen und 1955: [illegible] einschließlich, 909 982 t ohne Doppelzählungen betrug.

[1]) Einschl. der Doppelzählungen beim Lokalverkehr und beim Wechselverkehr, da die hier beförderten Güter sowohl als Versand wie als [illegible] gezählt sind.

Gebietsstand vgl. S. 325.

C. Binnenschiffahrt

1. Bestand an Binnenschiffen am 1. 1. 1956*)

a) nach Schiffsgattungen und Größenklassen

Schiffsgattung / Größenklasse	Alle Schiffe: Zahl	Alle Schiffe: Tragfähigkeit in t	Alle Schiffe: Maschinenleistung in PS	Schiffe mit Motorantrieb: Zahl	Motorantrieb: Tragfähigkeit in t	Motorantrieb: Maschinenleistung in PS	Schraubenantrieb	Räderantrieb	einem Alter von: unter 1 Jahr	1 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 50 Jahren	50 und mehr Jahren
	Zahl															
Güterschiffe[1])																
mit eigener Triebkraft																
21 bis 50 t	206	7 361	4 501	206	7 361	4 501	206	—	—	—	—	2	5	29	104	66
51 » 200 t	731	83 775	45 912	729	83 375	45 687	731	—	6	9	17	14	22	99	344	220
201 » 350 t	600	163 142	78 691	588	159 641	76 726	600	—	9	8	7	14	78	143	198	143
351 » 600 t	564	262 971	146 208	559	260 366	144 794	564	—	21	24	20	12	135	115	112	125
601 » 900 t	546	407 048	219 995	546	407 048	219 995	546	—	38	32	23	8	142	123	107	73
901 » 1400 t	445	436 691	241 560	443	434 622	240 570	444	1	82	112	22	8	107	51	58	5
1401 t und darüber	2	2 882	2 400	2	2 882	2 400	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen...	**3 094**	**1 363 870**	**739 267**	**3 073**	**1 355 295**	**734 673**	**3 093**	**1**	**158**	**185**	**89**	**58**	**489**	**560**	**923**	**632**
dagegen am 1. 1. 1955...	2 706	1 141 772	607 611	2 682	1 132 085	602 457	2 705	1	109	135	66	24	523	555	811	483
darunter: **Tankschiffe**																
21 bis 50 t	22	738	1 186	22	738	1 186	22	—	—	—	—	—	3	11	5	3
51 » 200 t	65	6 542	8 023	65	6 542	8 023	65	—	6	5	13	5	6	13	12	5
201 » 350 t	9	2 417	1 195	9	2 417	1 195	9	—	—	1	—	—	7	1	—	—
351 » 600 t	31	14 658	9 310	31	14 658	9 310	31	—	2	1	1	—	14	7	5	1
601 » 900 t	105	82 035	45 375	105	82 035	45 375	105	—	—	7	9	—	78	11	—	—
901 » 1400 t	49	45 768	25 330	49	45 768	25 330	49	—	10	17	7	—	15	—	—	—
Zusammen...	**281**	**152 158**	**90 419**	**281**	**152 158**	**90 419**	**281**	—	**18**	**31**	**30**	**5**	**123**	**43**	**22**	**9**
dagegen am 1. 1. 1955...	258	138 172	81 846	258	138 172	81 846	258	—	15	34	16	1	127	41	16	8
ohne eigene Triebkraft																
21 bis 50 t	145	4 746	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	21	40	45	34
51 » 200 t	387	49 886	—	—	—	—	—	—	—	5	—	13	28	63	145	133
201 » 350 t	324	87 486	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	16	43	133	129
351 » 600 t	576	279 149	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	15	33	194	330
601 » 900 t	962	712 928	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	33	70	422	432
901 » 1400 t	950	1 076 441	—	—	—	—	—	—	3	4	—	2	112	147	354	328
1401 t und darüber	270	439 973	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	18	110	135
Zusammen...	**3 614**	**2 650 609**	—	—	—	—	—	—	**6**	**13**	**2**	**23**	**232**	**414**	**1 403**	**1 521**
dagegen am 1. 1. 1955...	3 618	2 652 198	—	—	—	—	—	—	12	1	5	23	248	520	1 385	1 424
darunter: **Tankkähne**																
21 bis 50 t	8	310	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	4
51 » 200 t	27	2 775	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	8	8
201 » 350 t	23	6 497	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	9	11
351 » 600 t	27	12 244	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	2	11	10
601 » 900 t	35	26 745	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	20	1
901 » 1400 t	38	39 079	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	2	5	9
1401 t und darüber	6	9 552	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5
Zusammen...	**164**	**97 202**	—	—	—	—	—	—	**2**	—	—	—	**37**	**23**	**54**	**48**
dagegen am 1. 1. 1955...	159	95 158	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	39	23	54	42
Hamburger Schuten und Leichter																
21 bis 50 t	258	9 582	439	15	604	439	15	—	—	—	—	2	7	13	139	97
51 » 200 t	1 818	205 734	2 229	44	4 303	2 229	44	—	1	2	3	12	21	110	1 164	505
201 » 350 t	372	92 241	346	4	1 026	346	4	—	11	4	2	5	26	82	184	58
351 » 600 t	28	11 872	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	11	8
601 » 900 t	11	8 101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7
Zusammen...	**2 487**	**327 530**	**3 014[4])**	**63**	**5 933**	**3 014**	**63**	—	**12**	**6**	**5**	**19**	**58**	**210**	**1 502**	**675**
dagegen am 1. 1. 1955...	2 489	325 311	3 004[4])	63	6 341	3 004	63	—	2	4	14	12	57	291	1 510	599
Schlepper[3])																
51 bis 50 PS	7	—	289	7	—	289	7	—	—	—	—	2	—	4	1	—
201 » 200 »	273	—	43 551	127	—	19 150	271	1	6	3	—	11	37	55	108	53
401 » 400 »	375	—	107 859	207	—	60 591	368	6	4	4	—	9	152	53	98	55
601 » 600 »	63	—	31 420	38	—	19 013	60	3	3	2	—	1	7	9	30	11
901 » 1000 »	50	—	41 366	25	—	20 360	37	13	2	2	—	1	10	1	21	13
1001 PS und darüber	66	—	94 645	25	—	37 180	24	38	3	5	—	2	9	2	32	13
Zusammen...	**834**	—	**319 130**	**429**	—	**156 583**	**767**	**61**	**18**	**16**	—	**26**	**215**	**124**	**290**	**145**
dagegen am 1. 1. 1955...	796	—	304 204	370	—	128 910	720	71	13	3	8	22	217	137	265	131
Fahrgastschiffe[4])																
21 bis 20 Personen	55	825	2 171	55	825	2 171	55	—	—	—	—	4	20	24	6	1
51 » 50 »	125	4 371	5 476	122	4 235	5 135	125	—	—	—	1	15	34	49	24	2
101 » 100 »	115	9 078	7 961	109	8 598	7 388	115	—	—	5	1	15	16	33	41	4
301 » 300 »	198	36 090	24 355	164	29 387	18 780	193	2	5	14	7	19	27	68	41	17
501 » 500 »	61	25 324	17 145	33	13 460	9 020	51	6	8	5	—	4	10	17	8	9
1001 » 1000 »	46	31 448	18 884	20	13 865	8 450	26	15	2	4	—	1	6	16	6	11
1501 Personen und darüber	28	56 644	21 620	11	19 919	8 910	7	15	—	1	1	—	8	5	8	5
Zusammen...	**628**	**163 780**	**97 612**	**514**	**90 289**	**59 854**	**572**	**38**	**15**	**29**	**10**	**58**	**121**	**212**	**134**	**49**
dagegen am 1. 1. 1955...	611	149 989	90 671	503	80 151	55 613	561	37	7	27	10	53	143	210	114	47

*) Nur fahrfähige Schiffe. — [1]) Ohne Hamburger Schuten und Leichter. — [2]) Die Angaben beziehen sich auf Schuten und Leichter mit Motorantrieb. — [3]) Ohne Hafenschlepper. — [4]) Die Angaben in der Spalte »Tragfähigkeit« beziehen sich auf die Personenkapazität (einschl. kombinierter Fracht- und Fahrgastschiffe).

1. Bestand an Binnenschiffen am 1. 1. 1956*)

b) nach Wasserstraßengebieten und nach Ländern)**

Wasserstraßengebiet / Land	Güterschiffe[1]) mit eigener Triebkraft: Zahl	t[4])	Güterschiffe[1]) ohne eigene Triebkraft: Zahl	t[4])	Schlepper[2]): Zahl	PS[5])	Fahrgastschiffe[3]): Zahl	PS[5])
Wasserstraßengebiete								
Elbe	1 072	343 031	682	333 196	77	28 614	174	31 560
Weser	359	163 875	465	224 938	45	13 544	69	5 812
Westdeutsche Kanäle	710	261 723	593	389 429	281	68 280	57	2 719
Rheingebiet	941	589 324	1 746	1 629 180	403	192 232	274	40 891
davon: Rhein	668	441 326	1 375	1 416 874	326	176 948	216	37 136
Main	160	83 157	192	69 845	43	7 951	30	2 167
Neckar	113	64 841	179	142 461	34	6 333	28	1 588
Donau	12	5 917	128	73 866	28	17 460	22	2 459
Bodensee	—	—	—	—	—	—	32	14 221
Insgesamt	**3 094**	**1 363 870**	**3 614**	**2 650 609**	**834**	**319 130**	**628[6])**	**97 612**
dagegen 1. 1. 1955	2 706	1 141 772	3 618	2 652 198	796	304 204	611	90 671
1. 1. 1954	2 406	970 179	3 574	2 620 260	896	312 329	594	88 454
1. 1. 1953	2 170	822 483	3 535	2 591 296	885	309 739	501	81 000
Länder								
Schleswig-Holstein	179	43 265	102	12 372	6	2 705	46	4 454
Hamburg	709	277 238	537	310 992	69	25 479	116	26 294
Niedersachsen	798	183 470	495	241 819	113	23 628	81	4 360
Bremen	238	120 926	335	166 731	35	10 975	17	3 188
Nordrhein-Westfalen	581	405 055	1 123	1 173 416	393	183 085	137	28 715
Hessen	63	33 738	106	64 742	20	4 769	61	4 620
Rheinland-Pfalz	114	58 229	251	207 717	67	19 107	59	5 427
Baden-Württemberg	257	161 664	371	343 093	71	26 536	54	11 44[illegible]
Bayern	155	80 285	294	129 727	60	22 846	57	9 12[illegible]

*) Nur fahrfähige Schiffe. — **) Die Zuordnung erfolgte nach dem Heimatort der Schiffe. Als Heimatort gilt der Ort, an dem sich die Geschäftsniederlassung, bei mehreren Niederlassungen die Hauptniederlassung und in Ermangelung einer Geschäftsniederlassung der Wohnsitz des Schiffseigners befindet. Ist ein Heimatort nicht festzustellen gewesen, so ist als solcher der Ort angegeben worden, an dem der Schiffseigner zur Gewerbesteuer oder Einkommensteuer veranlagt wird. — [1]) Ohne Hamburger Schuten und Leichter und ohne die Schiffe mit einer Tragfähigkeit von 20 t und weniger. — [2]) Ohne Hafenschlepper. — [3]) Darunter 2 kombinierte Fracht- und Fahrgastschiffe. — [4]) t = Tragfähigkeit in Tonnen. — [5]) PS = Maschinenleistung in PS. — [6]) Mit einem Fassungsvermögen von 163 780 Personen.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1955

Wasserstraßengebiet	Schiffe mit eigener Triebkraft: Fahrgastschiffe mit Güterladung	Güterschiffe beladen: Zahl	Tragfähigkeit in 1000 t	Güterschiffe unbeladen: Zahl	Tragfähigkeit in 1000 t	Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Schiffe ohne eigene Triebkraft beladen: Zahl	Tragfähigkeit in 1000 t	unbeladen: Zahl	Tragfähigkeit in 1000 t	Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Insgesamt: Zahl der Schiffe	Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Außerdem Floßverkehr in t
Ankunft														
Elbegebiet	450	22 024	3 772,3	18 742	3 572,0	2 996,6	5 929	2 585,6	3 261	1 343,6	2 068,7	50 406	5 065,3	—
Wesergebiet	—	13 426	4 777,4	10 354	3 962,1	3 485,3	7 741	3 059,1	6 335	2 239,2	2 413,2	37 856	5 898,6	6[illegible]
Mittellandkanalgebiet	—	6 838	2 810,4	5 098	1 800,0	1 846,7	6 090	3 760,0	2 387	1 309,9	3 159,9	20 413	5 006,5	11[illegible]
Westdeutsches Kanalgebiet	—	21 981	8 121,5	23 540	9 165,4	5 956,5	13 829	11 273,3	20 569	15 417,0	9 124,0	79 919	15 080,5	—
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	4 628	2 004,0	11 341	5 218,7	1 418,0	3 944	3 712,4	13 190	10 651,8	3 054,1	33 103	4 472,1	12[illegible]
Rheingebiet	—	79 916	44 529,8	85 778	41 388,0	22 613,4	69 155	52 661,3	53 167	32 497,5	40 695,2	288 016	63 308,7	6[illegible]
davon: Niederrhein	—	30 994	16 442,6	53 686	25 692,2	7 657,9	30 457	28 289,1	31 284	23 627,3	22 526,0	146 421	30 183,9	5[illegible]
Mittelrhein	—	14 798	7 393,2	16 301	8 291,8	3 287,9	8 789	5 483,3	6 138	4 236,3	4 151,0	46 026	7 438,9	[illegible]
Main	—	11 199	5 827,6	4 670	1 804,1	3 628,3	14 223	5 641,8	10 618	1 882,5	4 522,4	40 710	8 150,7	—
Oberrhein	—	16 960	11 261,5	10 512	5 375,6	5 473,6	10 640	10 457,6	3 734	2 269,7	7 335,5	41 846	12 809,1	[illegible]
Neckar	—	5 965	3 604,9	609	224,3	2 565,8	5 046	2 789,4	1 393	481,6	2 160,3	13 013	4 726,0	—
Donaugebiet	—	196	87,7	110	36,4	31,6	4 189	2 088,5	3 591	1 651,6	1 001,9	8 086	1 033,5	31[illegible]
Ankunft Insgesamt 1955	**450**	**144 381**	**64 099,1**	**143 622**	**59 923,8**	**36 930,2**	**106 933**	**75 427,8**	**89 310**	**54 458,8**	**58 462,9**	**484 696**	**95 393,1**	15[illegible]
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	125 395	58 421,7	94 088	44 972,0	32 975,0	91 591	71 264,2	53 195	42 639,1	55 033,7	364 269	88 008,8	37[illegible]
dagegen Insgesamt 1954	563	123 045	52 049,6	132 975	54 474,8	28 374,9	98 627	67 310,0	91 179	57 821,1	51 037,4	446 389	79 412,3	18[illegible]
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	6	104 844	47 195,6	88 983	40 923,6	25 160,1	85 513	63 480,3	55 694	46 442,8	48 042,4	335 040	73 202,5	—
Abgang														
Elbegebiet	480	22 001	3 978,9	17 567	3 051,7	3 289,7	5 595	2 584,5	3 616	1 356,5	1 994,9	49 259	5 284,6	21[illegible]
Wesergebiet	—	10 483	4 044,2	13 258	4 682,9	2 850,8	7 046	2 661,9	7 082	2 667,6	1 980,7	37 869	4 831,6	—
Mittellandkanalgebiet	—	5 690	2 059,7	6 258	2 557,1	1 574,0	2 971	1 701,1	5 525	3 378,5	1 409,1	20 444	2 983,1	—
Westdeutsches Kanalgebiet	—	25 758	9 946,9	19 774	7 339,7	7 840,8	22 657	17 124,5	11 801	9 592,7	14 470,0	79 990	22 310,8	—
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	11 341	5 218,7	4 626	2 003,3	4 093,9	13 190	10 651,8	3 937	3 704,5	9 171,1	33 094	13 265,0	20[illegible]
Rheingebiet	—	82 519	39 679,9	83 092	46 231,1	21 725,9	53 703	33 399,1	68 636	51 799,2	26 603,9	287 950	48 329,8	4[illegible]
davon: Niederrhein	—	47 441	22 246,1	37 163	19 887,1	12 080,7	30 064	22 820,4	31 684	29 125,3	18 530,3	146 352	30 611,0	15[illegible]
Mittelrhein	—	16 780	8 526,1	14 319	7 160,9	5 008,7	6 172	4 260,7	8 742	5 453,2	3 436,9	46 013	8 445,6	—
Main	—	5 456	2 222,6	10 417	5 410,9	1 057,5	10 961	2 106,3	13 891	5 421,7	1 600,0	40 725	2 657,5	—
Oberrhein	—	11 742	6 168,5	15 719	10 459,7	3 280,4	4 141	2 712,8	10 245	10 027,1	1 969,6	41 847	5 250,1	[illegible]
Neckar	—	1 100	516,7	5 474	3 312,5	298,6	2 365	1 499,0	4 074	1 772,0	1 067,0	13 013	1 365,5	—
Donaugebiet	—	186	82,4	118	40,1	35,4	5 764	3 278,3	2 020	464,5	1 906,6	8 088	1 942,0	42[illegible]
Abgang Insgesamt 1955	**480**	**146 637**	**59 791,9**	**140 067**	**63 902,6**	**37 316,5**	**97 736**	**60 749,4**	**98 680**	**69 259,0**	**48 365,2**	**483 600**	**85 681,7**	11[illegible]
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	—	95 235	44 551,1	123 119	58 481,1	24 758,3	61 441	48 852,4	83 512	65 183,5	38 506,1	363 307	63 264,4	28[illegible]
dagegen Insgesamt 1954	556	135 753	54 446,7	119 046	51 713,7	32 573,2	98 679	63 522,4	90 772	61 390,0	50 413,3	444 806	82 986,5	7[illegible]
dar.: in wichtigeren Häfen[1])	3	89 974	40 663,1	102 631	47 095,1	21 462,1	63 086	52 077,5	77 816	57 653,3	40 790,9	333 510	62 253,0	—

[1]) Im allgemeinen Häfen mit einem Jahresumschlag von 100 000 t und mehr.

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

a) 1936 und 1952 bis 1956 nach Hauptrichtungen und nach Gütergruppen

Hauptrichtung / Gütergruppe	1936		1952		1953		1954		1955		1956[1])	
	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
nach Hauptrichtungen												
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes	43 354,0	44,5	51 900,2	57,8	55 408,5	57,8	59 702,3	57,7	64 422,4	54,6	66 190,0	51,6
Versand des Bundesgebietes	31 145,3	31,9	18 026,2	20,1	20 809,1	21,7	23 463,6	22,7	21 903,8	18,6	23 902,7	18,6
davon nach:												
dem Saarland	22,7	0,0	—	—	—	—	2,8	0,0	—	—	2 005,4	1,6
Berlin (West)[2])	1 173,2	1,2	1 324,5	1,5	1 439,7	1,5	1 425,5[4])	1,4	1 678,0	1,4	915,9	0,7
der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin[3])	3 034,0	3,1	187,0	0,2	283,6	0,3	431,3	0,4	636,1	0,5	0,2	0,0
dem Ausland	26 915,6	27,6	16 514,6	18,4	19 085,8	19,9	21 604,0	20,9	19 589,8	16,6	20 981,2	16,4
Empfang des Bundesgebietes	22 958,0	23,6	19 820,2	22,1	19 681,6	20,5	20 287,4	19,6	31 605,6	26,8	38 209,9	29,8
davon aus:												
dem Saarland	11,6	0,0	5,0	0,0	24,5	0,0	32,4	0,0	23,3	0,0	145,1	0,1
Berlin (West)[2])	164,6	0,2	88,3	0,1	120,0	0,1	169,5	0,2	144,2	0,1	626,5	0,5
der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin[3])	3 216,7	3,3	405,6	0,5	489,5	0,5	665,1	0,6	823,0	0,7	20,1	0,0
dem Ausland	19 565,1	20,1	19 321,3	21,5	19 047,6	19,9	19 420,5	18,8	30 615,1	26,0	37 418,2	29,2
Gesamtverkehr	**97 457,4**	*100*	**89 746,6**	*100*	**95 899,2**	*100*	**103 453,3**	*100*	**117 931,9**	*100*	**128 302,6**	*100*
darunter: Seeverkehr der Binnenhäfen	1 698,6	1,7	1 167,6	1,3	1 403,0	1,5	1 309,6	1,3	1 493,0	1,3	1 389,0	1,1
außerdem: Durchgangsverkehr	2 795,2	—	5 523,4	—	5 481,4	—	5 931,6	—	6 680,3	—	7 529,3	—
nach Gütergruppen												
Getreide	2 694,8	2,8	3 548,2	4,0	3 052,4	3,2	4 358,6	4,2	4 056,5	3,4	4 849,8	3,8
Ölsaaten, Ölfrüchte	872,9	0,9	363,6	0,4	508,9	0,5	558,8	0,6	704,8	0,6	731,0	0,6
Mehl	803,8	0,8	255,9	0,3	301,5	0,3	295,3	0,3	429,8	0,4	536,2	0,4
Zucker	622,2	0,6	346,2	0,4	303,6	0,3	118,4	0,1	334,1	0,3	353,0	0,3
Eisenerze	12 981,0	13,3	9 801,8	10,9	10 767,2	11,2	9 637,0	9,3	13 192,8	11,2	15 960,2	12,4
Andere Erze	3 539,0	3,6	4 662,7	5,2	4 047,0	4,2	3 746,0	3,6	4 121,4	3,5	5 204,8	4,1
Steinkohlen	34 216,7	35,1	28 313,1	31,5	26 363,2	27,5	28 558,5	27,6	30 727,6	26,1	33 399,8	26,0
Braunkohlen	2 775,2	2,8	3 668,2	4,1	3 528,2	3,7	3 073,0	3,0	3 113,5	2,6	3 060,4	2,4
Mineralöle	2 588,0	2,7	4 225,9	4,7	5 224,8	5,5	6 387,4	6,2	7 973,2	6,8	9 860,1	7,7
Natur- und Kunststeine	4 190,1	4,3	3 396,5	3,8	4 140,2	4,3	4 260,5	4,1	4 251,2	3,6	4 474,4	3,5
Erden, Kies, Sand	10 862,6	11,2	14 382,9	16,0	17 579,2	18,3	19 267,4	18,6	20 709,9	17,6	22 022,7	17,2
Kalk und Zement	1 326,8	1,4	1 522,3	1,7	1 905,3	2,0	2 025,0	2,0	2 507,2	2,1	2 430,4	1,9
Stein- und Siedesalz	1 082,1	1,1	1 278,8	1,4	1 510,2	1,6	1 665,9	1,6	1 740,2	1,5	1 781,9	1,4
Tonerde, Bauxit, Kryolith	762,8	0,8	887,0	1,0	812,4	0,9	969,4	0,9	1 018,1	0,9	1 288,1	1,0
Andere mineralische Rohstoffe	2 404,6	2,5	3 063,7	3,4	3 779,9	3,9	4 441,5	4,3	5 519,7	4,7	5 810,2	4,5
Chemische Erzeugnisse	1 844,2	1,9	1 504,2	1,7	1 672,5	1,7	1 862,8	1,8	2 282,7	1,9	2 087,9	1,6
Düngemittel	2 077,7	2,1	1 620,4	1,8	2 122,1	2,2	2 412,3	2,3	2 629,6	2,2	2 741,3	2,1
Holz	2 352,7	2,4	1 170,0	1,3	1 047,6	1,1	1 567,3	1,5	2 171,1	1,8	1 396,5	1,1
Zellstoff, Papier	835,5	0,9	274,5	0,3	400,6	0,4	485,2	0,5	646,9	0,5	591,7	0,5
Roheisen, Rohstahl	953,7	1,0	1 035,9	1,2	1 386,7	1,5	1 155,3	1,1	1 475,8	1,2	1 341,1	1,0
Alteisen	706,5	0,7	1 043,9	1,2	1 116,3	1,2	1 523,8	1,5	2 106,1	1,8	1 642,0	1,3
Eisen- und Stahlwaren	2 913,5	3,0	1 782,9	2,0	2 231,1	2,3	2 469,1	2,4	3 200,4	2,7	3 665,5	2,8
NE-Metalle	432,4	0,4	126,9	0,1	230,9	0,2	341,4	0,3	414,7	0,4	402,0	0,3
Übrige Güter	3 618,6	3,7	1 470,9	1,6	1 867,6	2,0	2 273,6	2,2	2 604,5	2,2	2 671,6	2,1
Gesamtverkehr (ohne Durchgangsverkehr)	**97 457,4**	*100*	**89 746,6**	*100*	**95 899,2**	*100*	**103 453,3**	*100*	**117 931,9**	*100*	**128 302,6**	*100*

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) 1936 auch Ostberlin. — [3]) 1936 ohne Ostberlin. Zum Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone ist auch der Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung, gezählt worden. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

b) 1955 nach Verkehrsbezirken

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Versand und Empfang im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	untereinander: Wechselverkehr E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone[1]) V	mit Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone[1]) E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang in den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes (Gesamtumschlag)	Dagegen 1954
1	Lübeck	—	84,9	346,1	—	—	10,1	12,5	8,8	22,7	—	3,1	488,2	358,5
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	2,4	84,8	209,9	—	—	4,2	1,2	—	—	39,6	17,6	362,1	383,2
3/4	Unterelbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	32,2	518,0	763,3	—	—	16,2	2,0	—	—	—	—	1 364,0	1 206,1
5	Hamburg	—	1 973,6	2 527,2	—	—	501,5	69,0	349,9	495,7	353,5	312,1	6 582,4	5 473,8
6/7	Elbe und ihre Seitenwasserstraßen oberhalb von Hamburg und Lübeck	50,7	1 561,2	582,3	—	—	6,9	0,1	—	—	—	23,0	2 274,9	1 970,6
8	Unterwesergebiet (ohne Bremen)	257,5	1 534,6	1 011,7	—	—	2,4	0,2	3,5	—	9,6	6,6	3 083,6	2 552,4
9	Bremen	—	1 252,9	3 034,9	—	—	12,5	4,5	1,6	3,1	14,8	33,7	4 358,0	3 574,0
10	Mittelweser zwischen Minden und Bremen (je ausschl.) und Aller	85,0	959,6	369,2	—	—	—	—	—	—	1,2	4,9	1 504,9	1 267,8
11/13	Oberweser bis Minden (einschl.) sowie Werra und Fulda	312,2	504,7	364,6	—	—	13,6	3,0	—	0,3	0,3	17,7	1 528,6	1 278,1
14	Mittellandkanal zwischen Rühen und Peine (je einschl.)	0,3	591,4	2 466,9	—	—	118,8	4,2	126,1	131,5	79,1	23,0	3 541,7	2 972,5
15	Mittellandkanal zwischen Peine und Minden (je ausschl.), ohne Hannover	1,1	1 194,2	960,1	—	—	70,7	1,7	—	—	121,2	25,5	2 375,6	2 114,1
16	Hannover	1,2	212,9	786,0	—	0,1	22,2	1,0	—	—	49,2	26,1	1 099,9	903,4
17	Mittellandkanal zwischen Minden (einschl.) und Bergeshövede (ausschl.)	10,0	241,9	566,2	—	—	6,4	13,1	—	—	20,3	38,9	906,9	864,0
18	Emden	—	2 629,7	1 549,5	—	—	0,3	—	0,6	—	1,0	26,0	4 206,9	4 286,4
19	Jade- und Huntegebiet sowie die ostfriesischen Inseln	14,5	30,6	482,6	—	—	—	—	—	—	0,5	22,0	564,7	489,1
20	Dortmund-Ems-Kanal und Ems unterhalb Bergeshövede (ohne Emden)	125,7	673,1	650,3	—	—	11,7	—	—	—	89,6	51,8	1 727,9	1 463,8
21	Dortmund-Ems-Kanal nördlich der Lippe bis Bergeshövede (einschl.)	0,0	298,1	940,2	—	—	—	0,5	—	—	92,4	28,1	1 359,3	1 362,6
24	Rhein-Herne-Kanal, Ruhrkanal usw.	454,0	8 228,7	2 542,1	—	—	469,9	7,9	106,9	5,0	2 787,9	2 212,3	17 268,6	16 986,6
25	Wesel-Datteln-Kanal (Lippekanal)	7,2	1 642,5	390,4	—	—	122,0	0,1	0,7	—	84,3	67,2	2 321,5	2 002,2
26	Datteln-Hamm-Kanal (Lippekanal)	51,2	745,2	1 203,3	—	—	44,1	0,6	22,6	—	257,2	368,3	2 743,5	2 841,1
27	Dortmund	0,1	910,1	3 142,2	—	—	35,4	4,5	4,1	2,1	228,2	656,3	4 983,1	4 961,4
28	Essen	—	794,8	370,2	—	—	93,3	1,2	6,4	—	445,3	256,7	1 967,8	1 892,0
29	Niederrhein unterhalb des Ruhrgebietes	1 301,1	5 684,3	348,7	—	—	—	0,4	—	0,5	3 106,1	477,2	12 219,2	10 977,0
30	Duisburg	830,2	5 311,5	5 661,2	—	—	37,2	10,5	4,1	161,0[a])	4 492,4	9 401,6	26 739,9	23 647,1
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne Duisburg)	55,3	2 388,6	1 211,1	—	—	61,3	0,8	0,3	—	1 352,2	2 787,4	7 912,2	7 243,3
32/33	Niederrhein um Düsseldorf	543,3	571,1	1 138,3	—	—	5,9	0,3	—	0,4[b])	532,2	2 165,2	5 500,0	4 750,4
34/37	Niederrhein um Köln	422,5	3 746,1	1 391,9	—	—	7,5	1,2	0,5	—	867,0	2 280,0	9 139,3	8 634,8
38	Mittelrhein von Lülsdorf bis Koblenz	1,0	3 381,2	1 803,9	—	—	1,6	0,3	—	0,3	66,2	247,9	6 103,6	4 991,1
39	Mittelrhein von unterhalb Koblenz bis unterhalb Bingen	175,3	960,3	665,2	—	—	—	0,5	—	—	310,9	117,2	2 404,6	2 327,8
40	Mosel	—	0,4	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,4	0,9
41	Lahn	—	351,5	31,2	—	—	—	—	—	—	0,7	—	383,4	377,7
42/43	Mittelrhein um Mainz und Wiesbaden	603,2	1 589,8	2 839,9	—	—	—	—	—	—	270,3	958,8	6 865,3	5 910,3
44	Ludwigshafen	—	579,5	3 109,0	—	—	—	—	—	—	532,5	1 105,4	5 326,5	4 441,1
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	—	489,8	3 284,1	—	—	2,1	1,8	—	—	195,1	2 068,4	6 041,3	5 688,1
46/47	Oberrhein um Karlsruhe	89,6	2 904,3	1 594,6	—	—	—	—	—	—	63,2	546,7	5 288,0	4 611,2
48	Oberrhein um Kehl	—	566,7	416,8	—	—	—	—	—	—	93,2	158,1	1 234,8	1 177,0
49	Oberrhein von oberhalb Kehl bis Weil (einschl.)	0,1	149,4	174,7	—	22,2	—	—	—	—	28,4	131,4	506,3	374,7
50	Hochrhein und Bodensee	—	40,6	62,8	—	—	—	—	—	—	6,7	43,4	153,5	134,1
52/54	Neckar	354,4	894,1	3 136,5	—	—	—	0,3	—	—	134,3	1 234,9	6 108,8	4 705,0
55	Main in Hessen (ohne Frankfurt)	—	171,7	470,8	—	—	—	—	—	0,3	147,2	197,4	987,4	881,2
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	12,1	381,1	2 966,9	—	—	—	0,5	—	0,2	185,3	973,9	4 532,0	3 975,9
58	Main um Aschaffenburg	15,1	135,0	716,0	—	—	—	0,3	—	—	10,2	204,7	1 096,4	971,2
59	Main um Würzburg	83,3	596,5	1 273,1	—	—	0,3	—	0,2	—	74,4	354,3	2 465,4	2 220,5
60	Main oberhalb von Würzburg (ausschl.)	706,5	169,2	174,3	—	1,1	—	—	—	—	—	0,4	1 758,0	1 346,2
63/66	Donau nebst Zuflüssen usw.	93,9	—	—	—	—	—	—	—	—	1 846,1	940,0	2 973,9	2 501,9
	Gesamtverkehr einschl.[2]) Doppelzählung	6 692,3	57730,2	57730,2	—	23,3	1 678,0	144,2	636,1	823,0[c])	19 589,8	30 615,1	182,354,3	165 185,4
	Gesamtverkehr ohne[3]) Doppelzählung	6 692,3	57 730,2		—	23,3	1 678,0	144,2	636,1	823,0[c])	19 589,8	30 615,1	117 931,9[a])	103 453,5
	Dagegen 1954	6 062,5	53 639,8		2,8	32,4	1 425,5	169,5	431,3	665,1[d])	21 604,0	19 420,5	103 453,3[a])	—

V = Versand, E = Empfang

[1]) Darunter Empfang aus den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand am 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung: a) 100 t; b) 900 t; c) 300 t; d) 501 t. — [2]) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen. Einschließlich der Doppelzählungen beim Lokal- und Wechselverkehr (Verkehr in und zwischen den Bezirken des Bundesgebietes), da in der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke zum Bundesgebiet Versand = Empfang ist. — [3]) Gesamtverkehr = Gesamtbeförderung (ohne Doppelzählungen und ohne Durchgangsverkehr).

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen*)

c) 1955 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1,000 t

Gütergattung	Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1954
	dem Bundesgebiet	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland			
Flachs, auch Zubereitungen	3,7	—	0,2	4,6	2,0	—	0,0	—	1,3	3,0	14,8	22,3
Fleisch, auch Zubereitungen	0,1	—	—	—	0,9	—	—	—	0,0	1,0	2,0	1,7
Milch und Rahm	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,1	0,0
Eier	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,1
Weizen	1 260,0	—	71,4	11,7	82,5	—	0,2	—	897,6	239,4	2 562,7	2 868,0
Roggen	314,2	—	65,0	0,5	154,7	—	23,5	0,6	8,0	3,7	570,2	377,7
Gerste	264,8	—	18,5	20,8	52,3	—	3,1	—	147,7	179,6	686,7	864,5
Hafer	64,0	—	1,6	3,6	3,5	—	—	—	34,6	105,9	213,3	224,4
Mais	210,4	—	1,1	41,3	91,3	—	—	5,1	202,9	97,1	649,2	576,5
Reis	5,0	—	2,7	23,3	14,0	—	0,7	—	23,0	20,5	89,1	58,3
Hülsenfrüchte	8,2	—	1,0	—	3,6	—	0,6	—	47,1	19,4	80,0	87,2
Gemüse	4,4	—	—	—	0,0	—	—	—	0,5	0,0	5,0	6,3
Obst, Südfrüchte	6,1	—	0,2	0,7	2,7	—	—	—	5,1	2,1	16,8	19,9
Kartoffeln	1,9	—	—	—	—	—	—	—	34,9	0,0	36,8	45,1
Zuckerrüben	4,9	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	4,9	7,7
Ölsaaten, Ölfrüchte	11,1	—	0,0	178,4	42,8	—	—	—	472,4	31,9	736,7	586,1
Kaffee	0,3	—	0,0	—	0,6	—	—	—	1,2	10,2	12,3	18,1
Rohtabak	0,3	—	0,3	1,9	1,4	—	—	—	12,5	5,1	21,5	22,5
Tee	0,0	—	—	0,6	0,2	—	—	—	0,5	0,1	1,4	0,7
Kakao	0,0	—	—	—	2,9	—	—	—	10,9	13,7	27,5	19,9
Milcherzeugnisse	65,3	—	6,3	—	0,7	—	—	—	2,7	5,7	80,7	76,4
Speisefette, außer Butter	2,2	—	1,8	1,0	1,5	—	—	—	0,5	6,6	13,6	17,5
Andere tierische und pflanzliche Fette u. Öle	151,9	—	5,9	10,4	12,3	—	9,9	1,1	334,1	26,5	552,2	461,6
Roggen- und Weizenmehl	193,5	—	19,8	—	69,4	—	—	5,5	3,8	18,5	310,6	203,3
Malz	28,3	—	—	—	1,8	—	—	0,5	28,7	0,8	60,1	69,7
Stärke	7,3	—	—	—	3,4	—	0,8	0,8[1])	14,8	8,7	35,8	40,4
Rohzucker	208,4	—	—	27,4	10,5	—	—	—	6,2	22,1	274,7	70,3
Verbrauchszucker	22,3	—	—	3,0	4,1	—	0,5	19,1	32,6	90,2	171,7	171,1
Wein, Most	2,5	—	—	—	10,1	—	0,0	—	15,0	3,9	31,6	29,1
Bier	0,3	—	0,1	—	1,6	—	5,1	—	0,7	19,7	27,4	26,8
Spiritus	—	—	—	—	0,0	—	—	—	0,0	0,2	0,2	1,3
Andere Nahrungs- und Genußmittel	42,1	—	2,2	0,3	18,2	—	0,0	—	35,4	25,1	123,3	93,0
Kleie und Futtermehl aus Getreide	93,2	—	0,2	0,2	17,1	—	25,1	—	2,0	14,0	151,7	121,3
Ölkuchen	73,8	—	0,0	1,4	100,4	—	—	—	127,6	15,2	318,4	255,1
Rauhfutter	0,2	—	—	—	0,0	—	—	—	1,2	0,1	1,4	0,5
Stroh	—	—	—	—	—	—	—	—	4,8	—	4,8	12,0
Andere Futtermittel	101,4	—	0,5	1,6	21,7	—	0,7	—	65,9	26,6	218,3	197,9
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	6,5	—	0,1	1,9	20,8	—	0,0	—	115,1	25,2	169,7	170,3
Eisenerze, Manganerze	4 095,5	—	—	—	361,9	—	—	0,8	8 734,5	12,2	13 205,0	9 643,1
Schwefelkies	69,6	—	—	6,6	14,7	—	—	—	1 016,2	11,5	1 118,6	1 053,9
Schwefelkiesabbrände	363,3	—	—	—	24,1	—	—	—	376,9	5,9	770,1	672,5
Kupfererze	786,5	—	—	2,1	2,4	—	—	—	523,0	1,9	1 315,9	1 288,2
Andere Erze	90,2	—	—	0,3	38,1	—	—	—	349,4	8,5	486,5	429,0
Eisenschlacken zur Verhüttung	210,4	—	0,2	—	6,6	—	5,6	1,0	234,3	0,6	458,6	323,0
Steinkohlen	12 484,6	—	918,8	137,0	6 227,7	23,3	—	99,5	4 462,8	1 534,3	25 888,0	24 586,4
Steinkohlenbriketts	160,8	—	0,7	—	26,8	—	—	—	50,2	0,2	238,8	148,5
Steinkohlenkoks	4 331,9	—	181,8	124,1	1 149,9	—	6,4	32,0	309,2	148,3	6 283,7	5 494,3
Rohbraunkohlen	55,2	—	—	—	0,8	—	—	—	10,5	—	66,5	76,8
Braunkohlenbriketts	2 598,0	—	0,9	—	409,7	—	1,1	13,3	15,6	2,8	3 041,2	2 997,5
Braunkohlenkoks	8,5	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	8,6	1,3
Torf	33,2	—	—	—	58,4	—	—	—	23,5	—	115,0	81,7
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	1 000,1	—	0,6	—	0,2	—	0,3	—	1 810,7	92,7	2 904,5	2 440,2
Benzin	1 136,4	—	36,8	—	51,1	—	0,9	—	617,1	327,3	2 169,6	1 815,4
Benzol	186,3	—	—	—	47,3	—	—	—	62,2	1,5	297,4	328,0
Gasöl, Dieselöl	864,0	—	36,3	—	24,5	—	—	—	540,7	438,5	1 904,0	1 555,8
Andere Mineralölderivate -rückstände	489,0	—	22,4	1,1	119,4	—	3,2	—	922,6	278,3	1 835,9	1 320,9
Rohe und bearbeitete Natursteine	3 074,9	—	47,0	—	595,5	—	0,7	16,4	80,4	33,8	3 848,5	3 860,8
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	16 870,1	—	52,9	0,7	3 596,7	—	1,7	2,3	169,2	73,1	20 766,6	19 324,1

Anmerkungen auf Seite 340.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen*)

c) 1955 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1954
	dem Bundesgebiet	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	dem Saarland	Berlin (West)	Ostberlin und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland			
Kalk und Gips, außer zum Düngen	194,3	—	0,7	—	105,2	—	—	0,0	20,8	0,2	321,2	243,3
Zement, Mörtel	1 365,5	—	30,7	—	505,1	—	—	149,7	135,2	72,9	2 259,1	1 824,3
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dergl.	10,0	—	—	—	6,0	—	—	—	0,5	—	16,4	3,8
Stein- und Siedesalz	1 268,6	—	—	—	462,5	—	—	5,8	3,3	3,8	1 743,9	1 671,7
Tonerde, Bauxit, Kryolith	262,0	—	0,6	—	11,4	—	—	4,2	739,9	2,6	1 020,6	976,7
Andere mineralische Rohstoffe	3 737,0	—	29,1	0,3	575,3	—	0,6	19,0	534,5	144,7	5 040,5	3 959,4
Rohphosphate	57,6	—	—	—	1,5	—	—	—	564,8	15,2	639,1	613,7
Schwefelsäure	333,9	—	—	—	0,6	—	—	—	186,9	0,0	521,4	363,6
Soda, Ätznatron, Pottasche	183,2	—	0,3	—	86,9	—	—	5,2	8,0	146,2	429,8	370,0
Farbstoffe, Farben und Lacke	24,3	—	0,3	1,0	53,6	—	0,0	—	3,0	2,2	84,4	83,0
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	687,0	—	2,3	0,4	585,2	—	0,9	1,0	118,7	56,8	1 452,4	1 219,7
Düngekalk	3,2	—	—	—	0,0	—	—	—	2,7	—	6,0	6,0
Thomasmehl	0,2	—	—	—	2,5	—	—	—	124,3	—	127,0	112,1
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	8,2	—	—	4,1	7,9	—	—	—	6,2	2,9	29,2	67,1
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	583,3	—	0,7	0,1	382,7	—	—	332,9	19,8	875,9	2 195,4	2 097,9
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	85,7	—	—	—	882,1	—	6,1	98,9	3,1	7,1	1 082,9	870,8
Mischdünger	5,1	—	—	—	54,4	—	—	—	0,0	1,4	61,0	53,0
Andere Düngemittel	11,0	—	—	—	3,7	—	—	—	0,7	0,1	15,5	12,2
Pflanzliche Gerbmittel	1,2	—	—	—	1,3	—	—	—	20,0	0,2	22,7	12,2
Häute, Felle	0,6	—	—	—	1,3	—	—	—	18,7	6,5	27,2	23,4
Leder	0,1	—	—	—	0,6	—	—	—	0,9	0,8	2,3	1,9
Wolle	2,5	—	—	—	1,3	—	—	—	0,6	1,9	6,1	5,4
Baumwolle	26,2	—	—	2,2	3,2	—	—	—	34,6	28,1	94,2	91,8
Andere Spinnstoffe	1,7	—	—	1,4	13,9	—	—	—	7,0	13,6	37,6	31,7
Garne	0,1	—	—	—	0,1	—	—	—	0,2	0,1	0,5	0,4
Lumpen	0,2	—	—	0,7	1,6	—	—	—	14,8	1,0	18,4	13,5
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	121,2	—	0,1	2,8	20,3	—	—	—	439,8	70,3	654,6	479,4
Faserholz, Papierholz	40,6	—	—	—	3,2	—	3,4	—	479,8	195,4	722,3	461,3
Grubenholz	229,8	—	—	—	1,7	—	0,5	—	500,6	1,3	733,9	450,4
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	5,2	—	—	—	1,4	—	—	—	9,3	0,2	16,1	4,7
Hölzerne Schwellen	14,8	—	—	—	0,2	—	—	—	20,1	0,3	35,3	7,7
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	85,1	—	—	0,0	35,9	—	0,1	—	155,3	20,1	296,6	236,8
Holzwaren	0,5	—	—	—	1,3	—	0,0	—	1,6	0,5	3,8	6,6
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	187,6	—	5,7	—	28,5	—	—	—	214,2	102,7	538,7	434,7
Papier, Pappe	28,4	—	0,5	—	19,4	—	2,0	—	160,7	17,1	228,0	161,3
Betonwaren	45,4	—	—	—	1,3	—	1,7	—	6,8	0,9	56,2	66,4
Künstliche Steine, Platten, Röhren	310,4	—	0,4	—	48,0	—	0,5	—	21,9	9,3	390,4	357,2
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	0,4	—	—	—	6,1	—	—	—	2,7	1,8	11,0	9,7
Glas, Glaswaren	0,7	—	—	—	63,0	—	0,0	0,9	26,3	1,7	92,6	61,7
Roheisen, Eisenlegierungen	236,6	—	11,5	13,6	189,0	0,1	1,9	—	439,6	38,4	930,7	723,9
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	190,3	—	0,3	—	186,1	—	5,6	5,0	196,2	26,7	610,2	477,5
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	942,1	—	0,5	—	85,5	—	21,3	—	1056,7	3,1	2 109,2	1538,9
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	14,9	—	—	—	108,1	—	—	—	7,0	16,5	146,5	105,1
Stab- und Formeisen und -stahl	340,9	—	50,9	0,5	460,4	—	0,6	0,3	480,9	306,6	1 641,1	1 215,2
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	157,7	—	8,0	—	281,2	—	0,0	0,7	270,5	185,2	903,3	604,2
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	60,9	—	0,2	—	267,1	—	0,1	0,2	7,1	70,2	405,7	378,3
Eisen- und Stahldraht	183,0	—	0,1	—	137,9	—	—	—	114,9	89,1	525,1	463,0
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	1,9	—	0,4	—	1,0	—	—	—	1,1	0,3	4,7	10,0
Maschinen, Apparate	5,5	—	—	—	28,2	—	2,7	—	7,1	21,4	65,0	61,0
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	8,6	—	—	—	32,9	—	—	—	2,2	2,8	46,6	51,5
Andere Eisen- und Stahlwaren	22,7	—	—	—	99,2	—	0,1	1,0	31,7	14,1	168,7	134,4
Rohkupfer, Kupferlegierungen	15,9	—	—	—	5,0	—	—	—	68,8	26,5	116,3	116,5
Rohzink, Zinklegierungen	29,6	—	1,1	—	16,1	—	—	—	68,5	14,5	129,8	90,5
Rohblei, Bleilegierungen	24,9	—	10,5	—	12,7	—	—	—	45,6	8,7	102,4	84,5
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	1,7	—	0,1	—	7,9	—	—	—	31,5	8,1	49,2	36,0
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,6	—	0,9	—	1,7	—	—	—	7,4	1,2	11,7	9,9
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	2,9	—	—	0,6	1,4	—	—	—	29,6	0,7	35,2	44,1
NE-Metallhalbzeug	2,6	—	—	—	6,0	—	—	—	2,7	7,4	18,7	16,1
NE-Metallwaren	0,8	—	2,5	—	6,6	—	4,3	—	4,1	3,5	21,8	12,5
Fahrzeuge aller Art	3,2	—	0,1	—	93,6	—	0,0	0,0	6,1	3,6	106,6	64,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	126,5	—	5,8	0,6	19,1	—	0,3	—	20,1	10,6	183,0	154,5
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	9,0	—	15,8	0,9	52,8	—	0,2	0,0	5,2	0,5	84,5	36,3
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	18,0	—	0,7	0,4	3,2	—	1,3	—	15,5	1,8	40,9	15,4
Nicht besonders genannte Güter des nichtzivilen Verkehrs	31,8	—	—	—	2,1	—	—	—	68,7	0,0	102,5	106,0
Rindvieh, außer Kälber	—	—	—	—	—	—	—	—	14,5	—	14,5	13,1
Kälber	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	0,0
Schweine, außer Ferkel	—	—	—	—	—	—	—	—	3,1	—	3,1	4,7
Gesamtverkehr	**64 422,4**	—	**1 678,0**	**636,1**	**19590,0**	**23,3**	**144,2**	**823,0**[1])	**30615,1**	**6680,3**	**124 612,2**	**109 384,9**

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen.

[1]) Darunter aus den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Zt. unter fremder Verwaltung: 300 t.

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1952 bis 1955 *)

Verkehrsbeziehung	V = Versand E = Empfang	1936		1952		1953		1954		1955	
		1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
Verkehr der deutschen Rheinhäfen untereinander	V = E	14 554	19,6	15 960	22,0	17 461	22,3	18 320	21,7	19 610	20,4
mit anderen deutschen Häfen[1])	V	5 693	7,7	8 862	12,2	10 605	13,5	11 477	13,6	12 624	13,1
	E	4 299	5,8	6 876	9,5	7 220	9,2	8 245	9,8	8 182	8,5
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	18 310	24,6	7 552	10,4	9 323	11,9	11 413	13,5	10 393	10,8
	E	15 053	20,2	13 712	18,9	13 741	17,5	14 198	16,8	21 482	22,3
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	1 644	2,2	1 679	2,3	1 985	2,5	1 769	2,1	1 935	2,0
	E	988	1,3	483	0,7	573	0,7	546	0,6	814	0,8
mit anderen außerdeutschen Häfen[2])	V	—	—	9	0,0	9	0,0	8	0,0	12	0,0
	E	—	—	22	0,0	25	0,0	22	0,0	18	0,0
Verkehr der deutschen Nichtrheinhäfen über den Rhein untereinander[1])	V = E	994	1,3	2 295	3,1	2 297	2,9	2 601	3,1	2 374	2,5
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	5 707	7,7	4 490	6,2	5 012	6,4	5 407	6,4	3 895	4,0
	E	2 433	3,3	4 007	5,5	3 263	4,2	2 972	3,5	6 267	6,5
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz[1])	V	265	0,4	647	0,9	635	0,8	778	0,9	744	0,8
	E	169	0,2	63	0,1	146	0,2	236	0,3	325	0,3
Internationaler Durchgangsverkehr	zu Tal	736	1,0	2 023	2,8	2 628	3,4	2 679	3,2	3 259	3,4
	zu Berg	2 060	2,8	3 499	4,8	2 851	3,6	3 251	3,8	3 418	3,6
Rhein-See-Verkehr	zu Tal	825	1,1	206	0,3	319	0,4	373	0,4	486	0,5
	zu Berg	561	0,8	196	0,3	243	0,3	242	0,3	324	0,3
Insgesamt...		74 325[3])	100	72 588[3])	100	78 361[4])	100	84 573[5])	100	96 186[6])	100

*) Ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel, jedoch einschließlich des Mündungsverkehrs (das ist der Verkehr der an den Mündungen von Nebenflüssen und Seitenkanälen des Rheins gelegenen Rheinhäfen von und nach diesen Wasserstraßen), der in der Tonnenkilometerstatistik nicht enthalten ist. — [1]) Ohne Rhein-See-Verkehr. — [2]) Darunter Verkehr mit dem Saarland: 34 312 t. — [3]) Desgl. 4 953 t. — [4]) Desgl. 24 450 t. — [5]) Desgl. 35 171 t. — [6]) Desgl. 23 286 t.

4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

a) 1954 bis 1956 nach dem Heimatstaat der Schiffe

Heimatstaat der Schiffe	1954				1955				1956[1])			
	Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr		Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr		Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr	
	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH
Beförderte Güter (1000 t)												
Deutschland	70 319	64,3	69 477	67,2	80 683	64,7	79 642	67,5	86 293	63,5	85 450	66,6
Belgien	5 234	4,8	4 917	4,7	5 808	4,7	5 417	4,6	6 112	4,5	5 599	4,4
Frankreich	4 480	4,1	3 139	3,0	5 061	4,1	3 265	2,8	5 171	3,8	2 775	2,2
Niederlande	24 181	22,1	22 017	21,3	27 231	21,8	25 151	21,3	31 795	23,4	29 521	23,0
Österreich	1 373	1,3	1 373	1,3	1 477	1,2	1 477	1,3	1 708	1,3	1 708	1,3
Schweiz	2 670	2,4	1 410	1,4	2 962	2,4	1 596	1,4	3 361	2,5	1 876	1,5
Tschechoslowakei	590	0,5	590	0,6	650	0,5	650	0,5	699	0,5	699	0,5
Übrige	539	0,5	532	0,5	740	0,6	733	0,6	693	0,5	675	0,5
Insgesamt	109 385	100	103 453	100	124 612	100	117 932	100	135 832	100	128 303	100
**Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)[2])												
Deutschland	15 714	62,7	15 208	71,3	18 025	63,0	17 413	71,1	19 977	62,3	19 467	71,2
Belgien	882	3,5	680	3,2	1 107	3,9	859	3,5	1 171	3,6	841	3,1
Frankreich	1 551	6,2	775	3,6	1 957	6,8	924	3,8	2 171	6,8	787	2,8
Niederlande	5 056	20,2	3 682	17,2	5 475	19,1	4 154	17,0	6 430	20,1	4 974	18,2
Österreich	225	0,9	225	1,1	250	0,9	250	1,0	309	1,0	309	1,1
Schweiz	1 452	5,8	603	2,8	1 590	5,6	674	2,7	1 772	5,5	764	2,8
Tschechoslowakei	86	0,3	86	0,4	95	0,3	95	0,4	102	0,3	102	0,4
Übrige	88	0,4	83	0,4	125	0,4	121	0,5	114	0,4	102	0,4
Insgesamt	25 054	100	21 343	100	28 624	100	24 489	100	32 047	100	27 346	100
Mittlere Transportweite (km)												
Deutschland	223,5	—	218,9	—	223,4	—	218,6	—	231,5	—	227,8	—
Belgien	168,5	—	138,2	—	190,5	—	158,7	—	191,7	—	150,1	—
Frankreich	346,3	—	247,0	—	386,6	—	283,1	—	419,8	—	283,5	—
Niederlande	209,1	—	167,2	—	201,1	—	165,2	—	202,2	—	168,5	—
Österreich	163,7	—	163,7	—	168,9	—	168,9	—	180,8	—	180,8	—
Schweiz	544,0	—	428,0	—	536,8	—	422,0	—	527,4	—	407,4	—
Tschechoslowakei	146,0	—	146,0	—	146,1	—	146,1	—	146,0	—	146,0	—
Übrige	163,2	—	156,7	—	169,5	—	164,6	—	165,1	—	151,5	—
Insgesamt	229,0	—	206,3	—	229,7	—	207,6	—	235,9	—	213,1	—

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.

4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

b) 1955 nach Wasserstraßenabschnitten

Wasserstraße	Länge	Beförderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer[1])		Mittlere Transportweite	Mittlere Güterverkehrsdichte
		insgesamt	auf ausländischen Schiffen	insgesamt	auf ausländischen Schiffen		
	km	1 000 t		Mill. tkm		km[2])	1000 t[3])
Elbegebiet							
Elbe von Schnackenburg bis Hamburg	146	5 159,6	652,4	535,1	95,1	103,7	3 665,1
Elbe von Hamburg bis zur Seegrenze	105	2 494,3	26,6	150,0	1,6	60,2	1 429,0
Elbe-Lübeck-Kanal	67	1 763,8	3,0	56,2	0,2	31,9	838,6
Schwinge ab Stade	5	55,5	—	0,3	—	5,0	55,5
Pinnau ab Pinneberg	22	80,2	—	1,0	—	12,0	43,7
Krückau ab Elmshorn	12	57,1	—	0,7	—	12,0	57,1
Stör i. H. ab Rensing	52	780,7	—	21,3	—	27,2	409,1
Nord-Ostsee-Kanal mit Kieler Förde	104	821,2	11,9	70,4	0,9	85,8	677,2
Eider ab Rendsburg	120	23,2	—	1,6	—	71,1	13,7
Übrige Wasserstraßen[4])	151	151,1	44,4	3,8	1,3	.	.
Wesergebiet							
Weser mit Fulda von Kassel bis Minden	233	1 056,4	1,2	76,9	0,1	72,8	330,1
Weser von Minden bis Bremen	164	3 216,9	10,0	385,2	1,0	119,7	2 348,8
Weser von Bremen bis zur Seegrenze	78	4 890,8	76,9	176,1	2,3	36,0	2 257,8
Aller ab Celle	117	42,6	4,9	0,4	0,0	8,8	3,2
Hunte ab Oldenburg	26	3 226,5	72,1	83,9	1,9	26,0	3 226,2
Mittellandkanalgebiet							
Mittellandkanal von Braunschweig bis Rühen	37	2 784,6	9,1	98,6	0,3	35,4	2 664,7
Mittellandkanal von Minden bis Braunschweig	119	8 388,0	226,8	729,6	17,8	87,0	6 131,1
Mittellandkanal von Bergeshövede bis Minden	102	8 522,0	300,7	816,4	27,4	95,8	8 004,2
Zweigkanal nach Hallendorf	18	1 880,3	6,5	26,4	0,1	14,0	1 464,8
Zweigkanal nach Hildesheim	15	782,0	48,3	11,3	0,7	14,4	750,2
Zweigkanal nach Linden	11	568,2	22,6	6,1	0,2	10,6	550,0
Zweigkanal nach Osnabrück	14	576,2	39,4	7,7	0,6	13,3	548,2
Westdeutsches Kanalgebiet							
Ruhr ab Mülheim	14	1 375,9	409,2	12,9	3,7	9,4	920,6
Rhein-Herne-Kanal mit Fortsetzung bis Datteln	51	20 075,7	3 534,3	538,5	83,5	26,8	10 558,1
Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Datteln	19	4 979,7	699,2	81,2	10,8	16,3	4 272,6
Lippekanal von Datteln bis Wesel	62	10 482,5	1 993,3	582,5	117,4	55,6	9 395,4
Lippekanal von Ahlen bis Datteln	44	2 691,6	521,1	74,5	16,6	27,7	1 693,9
Dortmund-Ems-Kanal von Datteln bis Bergeshövede	89	16 492,9	590,1	1 410,9	46,6	85,5	15 852,8
Dortmund-Ems-Kanal von Bergeshövede bis Herbrum	105	9 112,2	295,0	847,6	21,7	93,0	8 072,6
Dortmund-Ems-Kanal von Herbrum bis Emden	56	4 832,8	159,5	258,0	8,7	53,4	4 607,5
Dollart (Emden bis Seegrenze)	13	389,0	110,4	4,9	1,3	12,7	378,9
Ems-Vechte-Kanal bis zum Süd-Nord-Kanal	20	89,3	21,5	1,7	0,4	18,7	83,4
Süd-Nord-Kanal	46	80,6	63,0	1,1	0,8	13,7	23,9
Haren-Rütenbrocker-Kanal	14	65,3	56,4	0,9	0,8	13,7	63,8
Küstenkanal	70	3 341,3	96,2	231,2	6,6	69,2	3 303,6
Ems-Hunte-Wasserstraße von Leer bis Küstenkanal	42	40,9	1,7	1,4	0,0	33,8	32,2
Ems-Jade-Kanal	70	53,2	1,8	3,2	0,1	61,1	46,4
Piccardie-Coeverden-Kanal	25	55,9	55,0	0,7	0,7	13,3	29,7
Übrige Wasserstraßen[4])	30	1,9	—	0,0	—	8,1	0,5
Rheingebiet							
Rhein von Rheinfelden bis zur niederl. Grenze	713	94 467,5	40 269,4	19 392,5	9 601,3	205,2	27 198,5
Neckar von Neckarweihingen bis zum Rhein	163	5 756,3	557,6	580,6	61,3	100,9	3 561,8
Main von Bamberg bis Würzburg	143	1 054,4	1,1	16,3	0,0	15,5	114,2
Main von Würzburg bis Aschaffenburg	168	2 616,3	247,3	349,8	34,6	133,7	2 082,3
Main von Aschaffenburg bis zum Rhein	87	8 606,8	1 406,8	474,4	68,5	55,1	5 452,3
Lahn ab Steeden	68	380,3	1,9	21,0	0,1	55,2	308,4
Mosel von der lothringischen Grenze ab	242	0,4	—	0,0	—	8,0	0,0
Spoykanal ab Kleve	9	197,1	124,8	1,8	1,1	9,0	197,1
Donaugebiet							
Donau von Kelheim bis zur österr. Grenze	213	2 879,7	2 106,3	477,1	360,0	165,7	2 239,7
Gesamtverkehr 1955	—	**124 612,2**	**43 929,3**	**28 623,6**	**10 598,2**	**230,0**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	6 680,3	5 639,8	4 134,2	3 521,6	619,0	.
Gesamtverkehr 1954	—	**109 384,9**	**39 066,2**	**25 053,8**	**9 340,3**	**229,0**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	5 931,6	5 089,6	3 711,0	3 205,4	625,6	.

*) Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel. — [1]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer. — [2]) tkm: t — [3]) 1000 tkm: km. — [4]) Schlei, Oste ab Bremervörde, Geeste ab Bramel und Flensburger Förde. — [5]) Nordgeorgsfehnkanal.

Gebietsstand vgl. S. 325.

5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936, 1955 und 1956

1 000 t

Wasserstraßengebiet und Hafen	1936[1])	1955 insgesamt	1955 davon Ein-ladungen	1955 davon Aus-ladungen	1956[2]) insgesamt	1956[2]) davon Ein-ladungen	1956[2]) davon Aus-ladungen
Elbegebiet	(10 598,5)	10 349,8	5 284,6	5 065,3	10 165,1	5 499,6	4 665,5
darunter: Lübeck	834,4	456,1	91,4	364,6	520,1	88,2	431,8
Kiel	67,6	55,4	24,8	30,6	70,0	38,8	31,3
Hamburg	9 020,6	6 194,0	3 028,0	3 166,0	6 285,2	3 434,8	2 850,4
Itzehoe	386,4	469,5	250,3	219,2	462,4	218,0	244,5
Wesergebiet	(4 206,7)	10 758,6	4 853,3	5 905,4	12 076,6	5 939,6	6 137,1
darunter: Bremische Häfen							
Bremen Stadt	2 751,3	4 362,7	1 290,6	3 072,1	4 837,9	1 696,5	3 141,4
Bremerhaven	331,2	1 032,7	252,9	779,8	1 070,0	319,4	750,6
Brake	97,8	1 006,4	757,1	249,3	1 071,5	854,3	217,2
Nordenham	256,7	856,8	683,6	173,2	1 023,8	821,1	202,7
Oldenburg	271,4	367,9	5,6	362,3	332,6	6,8	325,8
Minden	213,3	220,6	22,1	198,5	222,4	30,8	191,7
Mittellandkanalgebiet	(3 742,1)	8 001,3	2 983,1	5 018,2	9 116,2	3 499,8	5 616,5
darunter: Braunschweig	471,3	605,6	232,8	372,8	608,1	205,0	403,2
Bleckenstedt-Beddingen	—	1 916,0	559,2	1 356,7	2 494,3	719,8	1 774,5
Hannover	657,2	991,2	191,1	800,0	990,8	199,8	791,0
Misburg	522,2	1 064,4	713,1	351,4	1 182,1	814,0	368,1
Peine	1 314,7	793,5	87,3	706,2	827,6	101,2	726,4
Hildesheim	411,5	731,9	357,6	374,3	810,5	411,1	399,4
Osnabrück	365,2	443,1	46,6	396,5	425,6	54,2	371,4
Westdeutsches Kanalgebiet	(30 647,9)	37 392,0	22 310,8	15 081,2	37 486,3	22 575,9	14 910,4
darunter: Emden	6 283,7	4 076,7	2 619,4	1 457,4	4 067,6	2 653,2	1 414,5
Münster	625,2	783,3	104,9	678,4	844,3	90,9	753,4
Lünen	348,0	702,8	256,3	446,5	792,0	275,2	516,7
Hamm	779,7	1 416,1	358,8	1 057,3	1 574,5	416,4	1 158,1
Dortmund	4 453,0	5 096,7	1 291,6	3 805,2	4 831,5	1 458,0	3 373,5
Castrop-Rauxel	937,0	1 097,5	770,8	326,7	1 011,4	707,8	303,7
Herne	1 692,1	998,7	917,9	80,8	995,0	954,7	40,3
Recklinghausen	21,5	1 313,8	1 056,4	257,4	1 375,5	1 102,4	273,1
Wanne-Eickel	2 646,0	3 081,6	2 488,0	593,6	3 092,8	2 486,8	606,0
Gelsenkirchen	5 262,6	6 465,4	4 097,3	2 368,1	6 962,8	4 268,6	2 694,2
Bottrop	2 230,2	2 503,3	2 430,9	72,3	2 488,8	2 455,5	33,3
Essen	2 049,3	1 968,4	1 340,4	628,0	1 984,5	1 412,3	572,2
Oberhausen[3])	488,3	229,2	162,5	66,8	210,5	153,5	57,0
Mülheim/Ruhr	718,7	1 385,1	154,2	1 230,9	1 458,8	160,2	1 298,6
Niederrheingebiet	(47 547,0)	60 801,1	30 611,0	30 190,1	65 034,2	30 973,6	34 060,5
darunter: Wesel	262,7	1 322,0	60,4	1 261,6	1 259,8	13,9	1 245,9
Rheinberg-Ossenberg	469,0	1 318,9	1 032,5	286,4	1 353,2	1 053,7	299,5
Walsum	2 182,5	3 477,0	1 738,6	1 738,4	3 982,9	1 632,5	2 350,1
Homberg	1 923,7	2 199,7	1 987,3	212,4	2 125,5	1 888,7	236,8
Rheinhausen	2 822,3	2 447,3	384,9	2 062,4	2 663,7	397,4	2 266,3
Duisburg[4])	27 719,9	25 424,1	9 359,6	16 064,5	27 454,9	8 931,6	18 523,3
Krefeld-Uerdingen	724,4	1 091,9	201,5	890,4	1 173,6	193,4	980,1
Düsseldorf	2 389,1	2 751,3	1 005,3	1 746,0	2 956,4	1 089,2	1 867,2
Neuß	1 106,3	1 230,5	290,6	939,9	1 203,2	209,8	993,4
Leverkusen-Monheim	770,6	1 604,4	487,7	1 116,7	1 766,1	499,9	1 266,2
Köln	3 267,1	2 783,7	680,1	2 103,6	3 368,5	1 129,3	2 239,2
Wesseling	2 608,7	4 444,3	3 564,8	879,5	4 446,0	3 617,6	828,3
Mittelrheingebiet	(6 897,2)	15 895,0	8 450,1	7 444,8	17 396,5	9 312,2	8 084,2
darunter: Andernach	181,4	2 024,2	1 783,3	240,9	2 124,6	1 842,1	282,6
Neuwied	796,2	1 569,3	689,7	879,4	1 725,9	824,7	901,2
Oberlahnstein	590,2	787,0	368,3	418,7	811,2	373,2	437,9
Budenheim	452,1	729,0	629,8	99,2	805,5	695,4	110,1
Wiesbaden[4])	119,6	1 377,2	335,7	1 041,5	1 585,9	455,6	1 130,2
Mainz[4])	2 058,0	1 582,3	200,4	1 382,0	1 615,2	252,3	1 362,9
Gernsheim	224,1	514,6	63,0	451,6	577,5	61,9	515,6
Maingebiet	(3 957,8)	10 824,3	2 673,3	8 151,0	11 581,7	2 783,4	8 798,3
darunter: Frankfurt	2 357,6	4 312,8	554,5	3 758,3	4 728,6	620,9	4 107,7
Aschaffenburg	810,8	818,0	122,0	696,0	980,9	140,6	840,2
Würzburg	110,3	1 578,0	307,5	1 270,5	1 560,0	335,2	1 224,9
Oberrheingebiet	(14 131,3)	18 059,2	5 250,1	12 809,1	20.853,6	6 003,9	14,849,7
darunter: Mannheim	5 137,9	5 880,5	526,2	5 354,3	6 790,8	540,2	6 250,6
Ludwigshafen	4 623,3	5 386,4	1 172,0	4 214,4	5 779,3	1 154,2	4 625,1
Karlsruhe	2 592,6	2 182,2	102,5	2 079,7	2 791,4	96,6	2 694,9
Neckargebiet	(904,8)	6 091,6	1 365,5	4 726,0	7 080,6	1 504,0	5 576,6
darunter: Heilbronn[7])	904,8	4 870,0	989,5	3 880,5	5 196,8	1 080,4	4 116,4
Donaugebiet	(761,2)	2 976,2	1 942,3	1 033,9	3 259,7	2 073,2	1 186,5
darunter: Regensburg	706,4	2 654,1	1 736,3	917,8	2 956,6	1 932,1	1 024,5
Insgesamt	(123 394,5)	181 149,0	85 724,0	95 425,0	194 050,5	90 165,2	103 885,3

[1]) Die Zahlenangaben für das Jahr 1936 umfassen nur den Güterumschlag in den wichtigeren Häfen (in () gesetzt). — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) 1955 und 1956 ohne den Zechenhafen Neumühl. — [4]) 1955 und 1956 einschl. des Zechenhafens Neumühl. — [5]) 1955 und 1956 einschl. Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [6]) 1936 einschl. Gustavsburg, Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [7]) 1955 und 1956 einschl. Kochendorf, Friedrichshall, Jagstfeld und Neckarsulm.

6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1953 bis 1956

1 000 t

Gütergruppe / Heimatstaat der Schiffe	1936		1953		1954		1955		1956	
	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)
Nach Gütergruppen										
Getreide	1 645,2	23,4	1 249,6	20,5	1 725,6	9,1	1 601,0	100,6[1])	2 406,8	30,8
Mehl und Müllereierzeugnisse	141,3	57,7	5,0	22,0	1,8	49,6	1,6	86,5	5,3	146,7
Zucker	217,5	0,2	191,5	—	130,5	0,0	116,8	0,0	115,7	0,3
Eisenerze	7 749,9	0,2	6 673,2	0,6	5 184,3	0,7	8 363,8[1])	4,9	11 204,3	4,9
Andere Erze	2 144,8	28,0	2 583,3	26,6	2 375,9	72,3	2 735,8	79,6	3 782,8	46,7
Steinkohlen	2 178,3	16 946,9	1 674,8	6 323,9	1 374,3	7 883,8	5 559,9	5 549,4[1])	8 764,0	4 029,9
Braunkohlen	—	87,0	43,0	20,9	46,6	22,9	18,7	19,3	18,8	27,8
Mineralöle	1 638,1	221,1	3 244,3	343,7	3 932,4	230,5	5 250,0	218,0	7 055,0	212,6
Natur- und Kunststeine	15,2	1 004,5	40,4	783,9	81,4	815,9	131,0	682,0	85,7	979,4
Erden, Kies, Sand	2,0	1 225,8	5,4	3 217,2	3,4	3 710,6	2,7	3 688,4[1])	11,2	4 175,0
Kalk und Zement	0,4	444,7	0,7	481,4	26,3	504,0	5,8	589,8[1])	4,0	607,9
Stein- und Siedesalz	—	226,3	0,1	402,7	0,1	473,2	0,3	463,7	1,1	491,6
Düngemittel	662,4	1 208,6	46,7	2 026,0	133,4	2 074,3	134,4	2 209,6	116,2	2 353,5
Holz	792,0	39,6	663,4	73,1	1 073,7	97,8	1 694,0[1])	63,9[1])	734,2	56,3
Roheisen, Rohstahl	64,4	229,6	64,5	312,1	134,2	372,0	257,2	323,1[1])	162,2	298,3
Alteisen	258,7	23,0	180,3	55,7	570,9	82,0	982,6[1])	17,2	504,5	70,2
Sonstige Güter	3 152,0	3 524,1	3 484,7	3 172,2	4 292,8	3 475,4	5 261,8[1])	3 937,5[1])	4 998,6	4 621,6
Gesamtverkehr	**20 662,2**	**25 290,6**	**20 151,0**	**17 282,5**	**21 087,6**	**19 874,1**	**32 117,3[1])**	**18 033,5**	**39 970,3**	**18 153,6**
Nach dem Heimatstaat der Schiffe										
Deutschland	12 083,1		4 991,8	3 067,6	5 609,4	3 347,6	10 381,0	3 268,5	13 812,1	3 103,3
Belgien	5 694,7		1 374,5	2 024,7	1 736,5	3 168,6	2 591,0[1])	2 769,7	2 947,8	2 783,1
Frankreich	2 167,7		1 354,8	1 728,0	1 535,8	1 871,4	2 084,6	1 640,2	2 198,8	1 619,6
Großbritannien	—		6,6	2,3	24,8	5,0	19,1[1])	7,3	8,9	2,5
Niederlande	25 307,8		11 211,1	10 040,7	10 803,6	11 059,3	15 393,3[1])	9 905,4	19 034,4	10 227,4
Schweiz	664,9		1 203,1	407,4	1 367,9	411,4	1 635,5	430,1	1 934,6	393,6
Übrige Länder	34,7		9,1	11,7	9,6	10,7	12,8[1])	12,2	33,6	24,1
Gesamtverkehr	**45 952,8**		**20 151,0**	**17 282,5**	**21 087,6**	**19 874,1**	**32 117,3[1])**	**18 033,5**	**39 970,3**	**18 153,6**

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1953 bis 1956

1 000 t

Schleuse	Verkehrsrichtung	1936	1953	1954	1955	1956
Anderten, Hindenburgschleuse (Mittellandkanal)	nach Osten	1 178,3	2 911,5	3 274,0	4 190,1	4 785,9
	nach Westen	1 198,2	1 597,3	1 560,6	1 602,1	1 706,6
Minden, Schachtschleuse (Mittellandkanal)	zur Weser	803,0	893,3	1 045,2	1 208,8	1 350,0
	von der Weser	385,7	280,3	328,3	578,1	1 036,7
Bremen, Weserschleuse	zu Berg	375,2	469,3	566,3	1 063,1	1 440,6
	zu Tal	2 240,8	1 215,7	1 372,1	1 938,5	2 186,1
Oldenburg (Küstenkanal)	zur Weser	514,5	1 543,5	1 851,4	1 785,3	1 530,1
	von der Weser	86,3	1 222,5	1 317,0	1 622,7	1 692,4
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	zu Berg	3 210,2	2 711,7	2 924,6	2 839,2	2 860,8
	zu Tal	3 886,2	2 031,1	2 053,5	1 891,5	1 842,3
Münster (Dortmund-Ems-Kanal)	aus Richtung Emden vom Mittellandkanal	4 407,3	3 869,3	4 305,1	4 418,5	4 381,6
			1 995,0	2 179,4	2 014,5	2 303,1
	nach Richtung Emden zum Mittellandkanal	6 648,9	3 475,6	3 811,0	3 712,3	3 424,2
			4 155,9	4 604,3	5 512,9	5 719,0
Datteln (Wesel-Datteln-Kanal)	nach Osten	1 541,5	4 429,6	5 553,1	6 127,1	5 909,7
	nach Westen	451,7	1 983,3	2 836,2	2 836,0	2 986,7
Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)	vom Rhein	920,3	3 888,2	5 258,3	6 020,1	5 684,7
	zum Rhein	986,0	2 839,3	4 121,3	4 174,9	4 467,8
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	nach Osten	5 075,0	4 868,7	4 500,4	5 218,9	4 872,6
	nach Westen	2 390,2	3 629,3	3 873,2	3 293,4	3 370,4
Duisburg, Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal) und Ruhrschleuse	vom Rhein	4 494,7	4 221,1	3 191,0	4 626,2	4 995,0
	zum Rhein	9 603,6	10 702,3	11 457,0	9 516,9	10 029,5
Kostheim (Main)	vom Rhein	3 462,6	5 973,0	6 170,0	7 275,1	7 815,4
	zum Rhein	865,2	1 520,5	1 547,5	1 613,9	1 693,6
Feudenheim (Neckar)	vom Rhein	760,9[1])	2 865,4	3 597,6	4 604,5	5 447,8
	zum Rhein	525,0[1])	922,7	1 011,3	1 106,5	1 199,2

[1]) Geschätzte Zahlen.

Gebietsstand vgl. S. 325.

D. Seeschiffahrt

1. Bestand an Seeschiffen am 1. 1. 1956*)

Art der Verwendung Fahrzeugart Größenklasse Altersklasse Heimatgebiet	Seeschiffe									
	insgesamt		mit Antriebsmaschinen						ohne Antriebsmaschinen	
			Motorschiffe		Dampfschiffe		Schiffe mit Hilfsantrieb			
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Nach der Art der Verwendung										
Handelsschiffe	2 311[1])	2 898 269[1])	1 616	2 126 548	257	719 272	406	34 572	30	11 593
dagegen am 1. 1. 1955	2 166[1])	2 358 608[1])	1 437	1 641 608	266	662 164	427	35 042	34	13 510
dagegen am 1. 1. 1954	2 104[1])	1 930 123[1])	1 337	1 249 095	283	621 156	434	35 054	48	18 534
Seefischereifahrzeuge	860	159 582	665	57 537	195	102 045	—	—	—	—
dagegen am 1. 1. 1955	837	149 321	634	50 354	198	98 273	5	694	—	—
dagegen am 1. 1. 1954	812	142 035	609	46 319	194	94 422	9	1 294	—	—
Andere Fahrzeuge	306[2])	42 764[2])	159	15 402	95	10 288	3	277	46	15 366
dagegen am 1. 1. 1955	295[2])	42 021[2])	145	14 378	96	10 392	4	347	47	15 473
dagegen am 1. 1. 1954	295[2])	42 985[2])	132	13 600	107	11 369	4	287	50	17 555
Handelsschiffe										
nach Fahrzeugarten										
Kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe[4])	17	124 092	15	121 249	2	2 843	—	—	—	—
Tanker	99	327 051	83	254 641	9	69 513	1	274	6	2 623
Trockenladungsschiffe	2 115[1])	2 428 180[1])	1 453	1 734 785	234	643 995	402	34 146	24	8 970
Fahrgastschiffe[5])	80	18 946	65	15 873	12	2 921	3	152	—	—
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	476	30 572	193	13 240	2	148	280	17 101	1	83
100 bis unter 300 BRT	774	153 035	631	132 210	12	2 289	125	17 142	6	1 394
300 » » 500 BRT	224	93 425	201	84 460	2	871	1	329	20	7 765
500 » » 1 000 BRT	185	146 208	139	108 232	43	35 625	—	—	3	2 351
1 000 » » 1 500 BRT	133	172 871	84	107 131	49	65 740	—	—	—	—
1 500 » » 3 000 BRT	222	503 717	147	342 712	75	161 005	—	—	—	—
3 000 » » 5 000 BRT	113[1])	452 806[1])	80	319 686	31	126 836	—	—	—	—
5 000 » » 7 500 BRT	132	802 940	93	550 859	35	224 169	—	—	—	—
7 500 » » 10 000 BRT	34	296 782	30	262 672	4	34 110	—	—	—	—
10 000 » » 12 500 BRT	7	79 805	7	79 805	—	—	—	—	—	—
12 500 » » 15 000 BRT	5	64 025	5	64 025	—	—	—	—	—	—
15 000 » » 17 500 BRT	5	83 483	1	15 004	4	68 479	—	—	—	—
17 500 » » 20 000 BRT	1	18 600	1	18 600	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	140	349 883	137	298 714	3	51 169	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	279	850 868	251	692 395	28	158 473	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	274	536 634	270	527 810	4	8 824	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	139	148 544	107	87 263	32	61 281	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	8	32 470	7	25 268	1	7 202	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	89	134 263	73	61 862	15	72 015	—	—	1	386
15 » » 20 Jahre	118	140 516	100	89 170	16	50 931	2	415	—	—
20 » » 30 Jahre	299	270 075	221	160 797	32	102 837	45	5 653	1	788
30 » » 40 Jahre	205	275 461	107	113 593	81	159 418	13	1 306	4	1 144
40 » » 50 Jahre	481[6])	114 942[6])	219	52 195	28	35 235	216	18 051	17	6 280
50 Jahre und darüber	279[7])	44 613[7])	124	17 481	17	11 887	130	9 147	7	2 995
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	2 089	2 653 229	1 459	1 971 041	207	637 359	394	33 319	29	11 510
darunter Hamburg	1 133	1 661 039	818	1 208 282	147	432 400	158	16 206	10	4 151
Bremen	289	733 642	237	596 466	34	130 325	1	70	17	6 781
Emden	45	131 546	27	66 627	14	64 386	3	137	1	396
Ostseegebiet	222[1])	245 040[1])	157	155 507	50	81 913	12	1 253	1	83
darunter Lübeck	54[1])	74 004[1])	28	26 841	23	40 687	1	138	—	—
Seefischereifahrzeug										
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	539	24 172	539	24 172	—	—	—	—	—	—
100 bis unter 300 BRT	92	17 763	92	17 763	—	—	—	—	—	—
300 » » 500 BRT	87	35 294	21	7 550	66	27 744	—	—	—	—
500 » » 1 000 BRT	142	82 353	13	8 052	129	74 301	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	37	16 487	23	7 362	14	9 125	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	31	11 885	17	3 617	14	8 268	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	56	16 904	31	2 939	25	13 965	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	106	35 993	45	5 917	61	30 076	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	94	10 094	78	3 063	16	7 031	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	242	31 746	209	13 967	33	17 779	—	—	—	—
15 » » 20 Jahre	111	18 098	84	4 407	27	13 691	—	—	—	—
20 » » 30 Jahre	89	11 880	85	10 075	4	1 805	—	—	—	—
30 » » 40 Jahre	52	3 755	51	3 450	1	305	—	—	—	—
40 » » 50 Jahre	15	1 756	15	1 756	—	—	—	—	—	—
50 Jahre und darüber	27	984	27	984	—	—	—	—	—	—
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	548	135 643	368	40 959	180	94 684	—	—	—	—
darunter Hamburg	140	28 190	102	8 749	38	19 441	—	—	—	—
Bremen	173	68 521	68	12 322	105	56 199	—	—	—	—
Emden	34	7 361	34	7 361	—	—	—	—	—	—
Ostseegebiet	312	23 939	297	16 578	15	7 361	—	—	—	—
darunter Lübeck	68	3 250	68	3 250	—	—	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt. — [1]) Darunter 2 Segelschiffe mit 6 284 BRT und eigener Triebkraft. — [2]) Darunter 2 Segelschiffe mit 174 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [3]) Darunter 2 Segelschiffe mit 174 BRT und eigener Triebkraft. — [4]) Entsprechend der »Internationalen Standard-Definitionen für die Verkehrsstatistiken« sind zu dieser Schiffsgattung alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben. Es handelt sich um 1 Passagierschiff mit Einrichtungen für 076 Passagiere, 16 kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe, von denen 4 für je 24 Passagiere und je 6 für je 24 bzw. je 86 Passagiere eingerichtet sind. — [5]) Vorwiegend der Personenbeförderung dienende Fähr-, Förde- und Bäderschiffe. [6]) Darunter 1 Segelschiff mit 3 181 BRT und eigener Triebkraft. — [7]) Darunter 1 Segelschiff mit 3 103 BRT und eigener Triebkraft.

2. Schiffsverkehr über See*) 1955 und 1956

Hafen und Jahr / Flagge	Angekommene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandverkehr[3]) Anzahl	im Auslandverkehr[3]) 1000 NRT	Abgegangene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandverkehr[3]) Anzahl	im Auslandverkehr[3]) 1000 NRT
1955 und 1956 in den Häfen des Bundesgebietes												
Ostseehäfen 1955	**12 224**	**5 236**	**1 102**	**222**	**7 610**	**4 531**	**11 846**	**5 134**	**1 005**	**69**	**6 608**	**3 573**
1956	**12 403**	**5 352**	**1 122**	**138**	**7 689**	**4 754**	**12 130**	**5 174**	**1 118**	**81**	**6 757**	**3 722**
davon:												
Lübeck 1955	5 427	1 505	323	123	3 475	1 032	5 423	1 508	174	15	3 137	726
1956	5 571	1 382	274	61	3 629	1 004	5 541	1 379	85	7	3 276	675
Kiel 1955	1 707	702	131	34	1 488	634	1 476	642	166	11	95	59
1956	1 743	720	120	14	1 470	666	1 551	575	240	18	153	55
Rendsburg 1955	420	71	172	13	223	56	201	34	42	2	33	2
1956	420	87	150	11	235	72	206	51	27	2	47	5
Flensburg 1955	2 004	180	298	40	413	74	2 142	184	111	7	1 467	72
1956	2 028	186	378	38	380	83	2 188	192	200	15	1 409	69
übrige Ostseehäfen 1955	2 666	2 778	178	12	2 011	2 735	2 604	2 766	512	34	1 876	2 714
1956	2 641	2 976	200	14	1 975	2 930	2 644	2 976	566	39	1 872	2 919
Nordseehäfen 1955	**52 905**	**45 988**	**24 807**	**2 806**	**19 910**	**33 531**	**53 043[4])**	**45 151[4])**	**23 493**	**2 706**	**20 080**	**24 910**
1956	**54 230**	**50 205**	**23 440**	**2 819**	**21 780**	**37 271**	**54 319**	**49 354**	**21 987**	**2 521**	**21 873**	**26 251**
davon:												
Hamburg 1955	16 687	21 166	2 389	343	10 487	15 971	18 273	21 286	2 305	370	12 141	11 906
1956	17 520	23 415	2 432	298	11 279	18 061	18 895	23 488	2 309	344	12 721	12 462
Cuxhaven 1955	375	225	208	85	152	136	286	124	181	79	25	29
1956	315	228	100	35	195	186	194	118	95	32	25	70
Bremen Stadt 1955	7 904	12 277	818	416	4 978	8 110	8 055	12 292	847	236	5 695	8 349
1956	9 090	13 222	1 000	466	5 553	8 762	9 098	13 281	739	178	6 593	8 924
Bremerhaven 1955	1 226	4 763	186	72	972	4 512	1 106	4 715	191	67	568	3 426
1956	1 312	4 922	200	63	975	4 561	1 232	4 985	207	67	654	3 724
Bremische Häfen[5]) 1955	8 926	16 424	1 003	489	5 749	12 011	9 014	16 447	1 033	301	6 210	11 574
1956	10 182	17 554	1 090	515	6 337	12 784	10 166	17 699	939	238	7 163	12 368
Brake 1955	762	946	68	20	548	851	811	783	95	18	437	143
1956	882	1 322	56	19	667	1 248	906	1 057	120	20	398	104
Nordenham 1955	781	1 460	56	30	436	1 132	676	1 048	72	19	360	403
1956	871	1 655	51	43	448	1 323	788	1 272	111	26	408	358
Emden 1955	2 816	2 880	906	118	992	2 333	2 867	2 845	1 422	306	633	586
1956	3 078	3 141	938	151	1 206	2 654	3 093	3 060	1 289	198	725	551
übrige Nordseehäfen 1955	22 354	2 271	20 176	1 722	1 345	486	20 969	2 058	18 380	1 611	221	68
1956	21 162	2 299	18 663	1 745	1 457	476	20 113	2 093	17 117	1 655	349	58
Insgesamt												
einschl. Zwischenverkehr 1955	**65 129**	**51 224**	**25 909**	**3 028**	**27 520**	**38 062**	**64 889[4])**	**50 285[4])**	**24 498**	**2 775**	**26 688**	**28 483**
1956	**66 633**	**55 557**	**24 562**	**2 957**	**29 469**	**42 025**	**66 449**	**54 528**	**23 105**	**2 601**	**28 630**	**29 973**
ohne Zwischenverkehr*) 1955	60 444	40 815	25 780	2 769	24 195	31 194	60 712[4])	40 669[4])	24 432	2 678	23 866	22 101
1956	62 754	47 086	24 506	2 834	26 216	35 100	62 982	46 611	23 093	2 584	25 809	23 669
1955 nach Flaggen)												
Deutschland	44 760	13 086	25 774	2 764	12 955	8 236	44 901[4])	13 150[4])	24 428	2 669	13 343	6 779
Argentinien	59	271	—	—	41	202	63	287	—	—	44	201
Belgien	85	239	—	—	82	225	88	248	—	—	44	146
Brasilien	33	106	—	—	28	88	30	94	—	—	28	88
Chile	18	84	—	—	16	75	19	85	—	—	17	75
China	4	16	—	—	3	13	4	16	—	—	1	3
Costa Rica	66	152	—	—	44	122	65	147	—	—	34	42
Dänemark	5 002	2 881	2	0	2 767	2 309	5 124	2 847	2	0	4 063	2 280
Finnland	423	426	—	—	291	287	419	429	—	—	251	225
Frankreich	406	1 326	—	—	314	975	403	1 325	—	—	249	839
Griechenland	129	488	—	—	114	449	128	492	—	—	50	174
Großbritannien	1 838	4 602	—	—	1 468	3 760	1 830	4 579	—	—	1 085	1 972
Honduras	9	39	—	—	7	33	11	45	—	—	3	8
Indien	50	209	1	4	38	161	50	209	—	—	48	200
Irland	26	10	—	—	24	9	25	10	—	—	24	9
Island	65	51	—	—	36	30	74	54	—	—	59	40
Israel	34	79	—	—	17	37	37	88	—	—	31	68
Italien	225	836	—	—	204	773	220	802	1	6	72	187
Japan	83	348	—	—	62	264	84	352	—	—	64	274
Jugoslawien	58	128	—	—	52	116	58	130	—	—	38	75
Kanada	2	8	—	—	2	8	3	13	—	—	—	—
Liberia	202	945	—	—	174	852	196	925	—	—	37	123
Marokko	7	8	—	—	6	8	7	8	—	—	6	4
Niederlande	1 766	2 932	3	0	1 418	2 396	1 794	2 926	—	—	1 339	2 142
Norwegen	1 240	2 794	—	—	891	2 043	1 234	2 706	—	—	649	1 169
Panama	299	1 318	—	—	251	1 188	291	1 275	—	—	133	502
Polen	127	126	—	—	112	111	127	127	—	—	56	45
Portugal	92	172	—	—	66	127	91	171	—	—	79	149
Schweden	2 310	2 313	—	—	1 833	1 844	2 302	2 312	1	3	1 377	950
Schweiz	32	69	—	—	28	58	31	68	—	—	22	43
Sowjetunion	84	147	—	—	44	77	85	149	—	—	44	77
Spanien	121	251	—	—	86	182	120	252	—	—	52	101
Südafrikanische Union	7	46	—	—	3	21	6	37	—	—	5	32
Türkei	78	178	—	—	47	113	77	176	—	—	45	94
Vereinigte Staaten v. Amerika	652	3 985	—	—	633	3 892	658	4 005	—	—	428	2 909
Übrige	52	142	—	—	38	110	57	132	—	—	46	96
Gesamtverkehr	**60 444**	**40 815**	**25 780**	**2 769**	**24 195**	**31 194**	**60 712[4])**	**40 669[4])**	**24 432**	**2 678**	**23 866**	**22 101**

*) Nur »zu Handelszwecken« angekommene und abgegangene Schiffe (für 1956 vorläufige Zahlen). — **) Ohne Zwischenverkehr. — [1]) Nur Schiffe, die im Berichtshafen nach ihrer Ankunft Güter gelöscht und/oder vor ihrem Abgang Güter geladen haben. — [2]) Herkunfts- und Bestimmungshäfen liegen im Bundesgebiet. — [3]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [4]) Darunter 3 Schiffe mit 483 NRT mit Ladung im Verkehr mit Berlin (West). — [5]) Die Bremischen Häfen umfassen die Stadtbremischen Häfen und die Häfen Bremerhaven. Schiffe, die auf einer Reise Bremen und Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. — *) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden. Beim Zwischenverkehr innerhalb des Bundesgebietes handelt es sich um den Verkehr von Schiffen, die auf einer Reise von und nach dem Ausland einen westdeutschen Zwischenhafen zweimal angelaufen haben.

3. Güterverkehr über See*)

a) 1953 bis 1955 nach Gütergattungen

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[3])			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Fische, auch Zubereitungen[1])	4,2	3,5	3,9	28,6	41,3	29,2	86,9	107,7	127,8
Fleisch, auch Zubereitungen	1,0	0,3	0,2	35,5	36,5	38,1	66,3	93,7	73,7
Milch, Rahm, Eier	0,5	0,2	0,1	0,2	0,6	0,3	5,9	13,0	9,9
Weizen	92,3	115,5	130,8	2,3	14,1	42,6	1 280,0	2 660,2	1 736,4
Roggen	17,0	40,5	23,2	0,0	7,5	134,8	111,6	168,5	195,9
Gerste	44,0	54,2	35,9	15,1	39,6	96,8	722,3	968,5	739,2
Hafer	32,0	8,1	11,9	0,2	15,7	11,8	2,0	106,3	113,7
Mais	32,2	21,4	22,9	9,0	27,7	201,5	322,6	602,2	902,8
Reis	1,9	2,1	2,1	1,7	4,8	2,5	42,5	56,7	108,9
Hülsenfrüchte	11,2	7,7	3,2	2,1	5,6	6,5	93,1	103,4	72,1
Gemüse	1,0	0,9	1,1	3,2	5,9	11,7	29,2	37,1	39,2
Obst, Südfrüchte	1,7	3,0	2,7	15,9	19,1	33,1	525,0	601,8	753,4
Kartoffeln	2,2	0,9	1,1	17,2	13,5	11,2	0,6	8,6	0,7
Ölsaaten, Ölfrüchte	7,4	3,6	3,9	9,3	14,7	36,9	627,1	721,4	812,3
Kaffee	2,7	3,0	3,2	8,3	8,4	5,1	107,9	109,6	142,3
Rohtabak	1,0	0,9	0,6	3,5	3,1	2,9	85,7	73,3	82,2
Tee	0,1	0,2	0,2	1,6	14,7	4,3	7,4	20,0	13,5
Kakao	0,3	0,4	0,5	3,9	4,9	8,0	92,1	92,1	85,8
Milcherzeugnisse	36,3	28,8	23,1	20,0	18,6	21,8	35,2	34,0	48,3
Speisefette, außer Butter	0,5	0,8	0,4	1,5	2,1	1,6	31,4	36,2	36,6
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	27,5	25,7	37,9	40,3	48,2	57,5	305,1	308,8	301,4
Roggen- und Weizenmehl	8,7	7,0	6,1	16,5	15,5	53,7	17,0	5,9	9,4
Malz	1,5	0,2	0,6	27,4	42,0	38,0	15,2	40,0	20,0
Stärke	0,4	0,2	0,1	7,6	16,0	21,6	10,9	5,8	4,1
Rohzucker	5,9	—	0,0	0,2	—	2,4	268,4	24,3	280,4
Verbrauchszucker	5,7	3,0	6,9	109,4	201,9	109,6	39,9	11,3	41,2
Wein, Most	1,2	1,1	1,0	5,5	6,7	7,8	40,9	48,5	52,7
Bier	12,9	5,9	5,2	76,3	80,6	96,6	4,8	7,0	10,7
Spiritus	0,0	0,0	0,1	5,9	0,0	0,0	6,2	0,0	0,0
Andere Nahrungs- und Genußmittel	8,4	16,2	17,8	16,1	25,8	29,3	107,1	181,7	163,2
Kleie und Futtermehl aus Getreide	5,3	3,3	3,3	1,3	10,9	42,9	1,0	4,2	1,1
Ölkuchen	7,5	8,8	10,0	157,2	184,5	226,4	147,6	223,0	256,0
Rauhfutter, Stroh, andere Futtermittel	11,7	11,4	17,9	14,1	30,1	30,1	73,0	148,6	161,0
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	11,4	13,7	18,5	39,0	59,4	68,8	386,7	477,1	536,6
Eisenerze, Manganerze	4,8	1,1	12,7	16,1	2,8	2,5	3 637,6	3 956,6	6 467,4
Schwefelkies	0,2	1,2	0,8	—	0,0	0,1	137,2	88,9	102,8
Schwefelkiesabbrände	0,3	0,1	—	—	—	—	163,1	182,7	207,1
Kupfererze	7,5	10,8	5,7	0,4	1,2	2,3	384,5	453,5	548,6
Andere Erze	5,1	4,3	7,2	4,3	3,4	8,4	228,7	251,7	345,7
Eisenschlacken zur Verhüttung	22,0	10,2	1,1	34,2	94,1	61,9	64,7	20,1	88,2
Steinkohlen	796,7	884,8	630,4	961,5	1 300,3	1 001,4	3 946,8	3 297,1	5 913,5
Steinkohlenbrikette	3,5	13,3	9,1	2,7	4,2	4,7	—	0,4	1,5
Steinkohlenkoks	42,4	42,9	37,3	2 309,0	3 072,0	2 931,5	62,6	64,6	104,8
Rohbraunkohlen	0,2	0,5	0,0	0,0	—	0,1	—	—	—
Braunkohlenbrikette	14,3	16,2	17,2	11,3	2,2	0,6	—	0,0	—
Braunkohlenkoks	—	0,1	0,1	4,1	5,4	6,0	—	—	—
Torf	0,8	0,3	0,6	109,4	125,5	110,7	0,0	0,0	1,6
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	0,2	0,4	0,2	0,2	5,9	0,3	2 996,9	4 374,5	5 168,5
Benzin	100,0	87,1	135,3	264,1	412,0	540,8	102,7	146,5	159,4
Benzol	9,8	4,8	6,4	11,7	6,5	30,9	18,8	29,2	23,3
Gasöl, Dieselöl	72,5	91,3	127,5	147,0	312,4	367,2	475,7	369,5	674,0
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	158,0	145,1	114,9	206,2	294,8	231,4	357,5	415,9	950,7
Rohe und bearbeitete Naturstelne	78,3	42,3	52,1	54,5	43,6	40,4	232,0	250,6	379,1
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	96,9	126,3	214,5	9,0	7,5	2,5	15,7	23,7	47,3
Kalk und Gips, außer zum Düngen	18,8	22,5	28,1	26,5	35,8	45,0	0,2	2,0	0,2
Zement, Mörtel	11,4	21,1	68,8	1 621,9	1 109,9	1 541,0	4,4	10,4	6,1
Müll, Schutt	—	0,1	—	—	—	—	—	0,0	—
Stein- und Siedesalz	0,5	0,6	0,5	191,3	225,7	271,4	0,1	1,0	1,0
Tonerde, Bauxit, Kryolith	0,3	0,3	0,2	2,1	3,5	3,5	47,7	36,8	47,5
Andere mineralische Rohstoffe	22,4	21,9	25,1	102,6	119,0	148,0	176,6	217,5	272,0
Rohphosphate	7,1	5,3	—	2,0	0,7	0,2	148,6	231,9	131,6
Schwefelsäure	0,0	—	0,1	1,0	0,3	0,5	—	—	0,8
Soda, Ätznatron, Pottasche	16,3	29,2	17,1	26,7	35,4	46,0	0,9	2,5	1,3

Anmerkungen auf Seite 348.

3. Güterverkehr über See*)

a) 1953 bis 1955 nach Gütergattungen

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[2])			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955
Farbstoffe, Farben und Lacke	4,0	3,3	3,7	31,3	46,7	48,5	4,4	10,6	17,6
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	15,2	14,0	13,1	232,6	341,3	385,5	77,7	117,9	176,0
Düngekalk	1,1	0,6	0,8	2,1	0,3	0,2	1,2	0,6	0,3
Thomasmehl	0,7	0,8	0,5	0,1	0,0	—	—	0,1	—
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	1,9	1,1	0,6	21,7	9,9	9,1	42,7	111,9	142,2
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	3,6	1,7	2,1	1 272,8	1 420,1	1 319,9	—	0,2	0,2
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	8,3	11,1	15,5	475,3	445,4	546,1	4,4	76,4	41,2
Mischdünger	1,4	2,4	1,7	24,9	14,5	7,1	0,1	0,8	1,1
Andere Düngemittel	0,7	1,0	1,6	3,6	6,6	6,3	2,6	8,9	26,4
Pflanzliche Gerbmittel	0,1	0,3	0,1	0,3	0,8	0,7	9,9	10,1	13,0
Häute, Felle	1,0	1,3	1,4	4,5	7,4	9,3	90,5	81,2	91,9
Leder	0,0	0,1	0,0	0,6	1,1	1,5	1,2	1,4	1,3
Wolle	8,1	6,9	16,3	3,9	7,4	11,3	104,7	111,6	141,0
Baumwolle	15,3	17,2	15,2	11,5	14,3	21,3	239,5	321,4	309,3
Andere Spinnstoffe	12,4	8,1	13,6	25,2	30,6	50,2	136,6	149,4	168,8
Garne	0,1	0,2	0,3	11,5	16,6	17,0	5,2	7,3	7,0
Lumpen	0,1	0,1	0,3	3,7	5,9	5,9	4,6	6,5	8,2
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	11,5	28,6	29,6	8,8	20,1	12,0	242,9	379,2	457,3
Faserholz, Papierholz	—	—	0,5	0,0	0,0	0,1	55,4	172,0	542,9
Grubenholz	0,1	0,6	0,9	—	0,0	—	70,2	99,1	375,1
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	4,1	3,8	2,5	0,2	0,4	0,9	5,1	4,3	2,0
Hölzerne Schwellen	0,4	0,3	0,5	0,4	0,8	0,1	8,2	3,2	69,3
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	5,6	5,9	9,1	114,9	119,9	114,5	404,2	476,5	615,5
Holzwaren	0,4	0,2	0,3	16,3	25,3	27,8	9,1	10,1	11,2
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1,5	2,7	3,7	40,0	43,8	28,1	221,7	300,0	325,8
Papier, Pappe	1,7	2,5	1,4	141,8	176,4	185,2	150,1	191,2	217,7
Betonwaren	7,5	4,9	5,2	14,0	11,3	13,2	0,7	0,1	0,4
Künstliche Steine, Platten, Röhren	32,0	30,7	35,7	64,3	102,2	79,3	6,5	6,6	12,6
Andere Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	0,1	0,3	0,3	21,5	31,1	37,4	1,1	1,4	1,4
Glas, Glaswaren	0,3	0,3	0,3	95,4	126,6	149,2	0,8	1,2	1,9
Roheisen, Eisenlegierungen	42,1	32,2	19,8	466,4	273,5	233,2	10,4	25,9	44,2
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	0,1	0,1	0,2	63,5	70,4	60,8	4,2	2,6	4,8
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	177,3	173,5	182,8	164,1	210,0	84,5	14,4	31,3	83,4
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	2,2	3,2	3,2	43,1	23,1	40,0	11,3	0,7	0,1
Stab- und Formeisen und -stahl	37,2	31,7	41,7	270,9	392,0	436,5	9,9	11,0	35,7
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	21,4	16,1	23,7	126,4	222,1	258,8	84,1	29,8	65,1
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	6,7	2,3	3,0	161,4	210,7	255,0	6,4	7,8	8,2
Eisen- und Stahldraht	5,3	5,3	5,8	92,3	109,3	114,6	6,1	10,7	15,3
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	0,3	0,1	0,1	11,0	14,9	13,3	1,9	2,2	1,2
Maschinen, Apparate	4,3	3,4	2,5	313,3	362,0	416,1	32,6	36,6	52,2
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	2,4	3,6	1,6	80,8	67,0	72,9	0,8	4,2	1,7
Andere Eisen- und Stahlwaren	4,9	3,2	3,0	243,2	318,8	361,7	10,5	15,2	18,3
Rohkupfer, Kupferlegierungen	17,7	12,7	14,2	45,1	41,7	41,4	92,8	118,2	135,3
Rohzink, Zinklegierungen	0,0	1,6	0,5	18,8	5,1	13,7	1,6	4,5	6,8
Rohblei, Bleilegierungen	1,0	1,5	2,2	14,1	16,5	13,4	4,9	30,4	36,5
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	0,7	1,0	0,9	21,0	9,7	11,0	6,3	6,0	6,5
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,1	0,4	0,6	2,1	3,4	3,1	20,8	10,7	9,7
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	1,4	3,6	4,3	4,9	5,6	7,4	31,8	85,9	84,4
NE-Metallhalbzeug	0,4	0,4	0,5	34,4	46,1	54,3	4,4	14,5	25,0
NE-Metallwaren	0,2	0,7	0,3	32,6	50,4	55,2	1,3	2,6	3,2
Fahrzeuge aller Art	4,3	3,3	4,3	162,2	269,7	291,7	38,9	60,3	11,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	24,3	23,9	16,6	190,9	274,7	315,2	23,3	50,5	60,3
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	37,7	29,6	26,8	13,5	17,9	17,2	48,4	53,0	62,5
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	7,8	5,5	10,3	22,4	27,2	20,0	14,6	47,9	24,4
Güter des nichtzivilen Verkehrs	0,3	1,0	0,0	129,5	135,0	132,1	1 499,4	1 040,4	957,4
Lebende Tiere	2,8	2,8	3,0	0,1	0,3	0,1	128,7	110,8	131,7
Gesamtverkehr[3])	2 429,9	2 489,8	2 458,1	12 187,0	14 448,1	15 295,8	22 912,7	27 003,0	35 240,8

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen sowie der zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter.

[1]) Ohne die von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — [2]) Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist, da Versand = Empfang, nur einmal gezählt. — [3]) Außerdem im Verkehr mit Berlin (West): Versand 200 t Weizen, 506 t Roggen und 100 t Gerste.

Gebietsstand vgl. S. 325.

3. Güterverkehr über See*)

b) 1955 nach Verkehrsbezirken**)

Tonnen

Verkehrsbezirk	1955 Versand	1955 Empfang
Gesamtverkehr	**52 995 487**	
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes	2 458 070	
Verkehr mit Berlin (West)	806	—
Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone	7 013	25
Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches z. Zt. unter fremder Verwaltung[1])	11 252	151 723
Verkehr mit dem Ausland:		
Polen	63 419	37 434
Litauen, Lettland, Estland u. Sowjetunion an der Ostsee	6 644	162 648
Finnland	344 800	922 886
Schweden	2 984 020	3 207 166
Dänemark, Grönland, Färöer	2 457 337	860 047
Norwegen	579 124	2 327 504
Sowjetunion am Eismeer und am Weißen Meer	—	39 153
Island	37 671	15 162
Frankreich am Oberrhein	—	—
Frankreich am Kanal u. a. Atlantik	24 360	340 796
Belgien	62 069	141 307
Niederlande	572 073	1 216 760
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	819 989	1 557 926
Großbritannien an der Westküste und Nordirland	267 817	204 378
Irland (Eire)	82 098	21 270
Nordspanien am Atlantik	67 672	309 693
Portugal	133 454	130 498
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadiz	157 482	553 877
Frankreich am Mittelmeer	7 877	56 386
Italien	569 639	112 833
Jugoslawien an der adriat. Küste u. Albanien	26 199	83 105
Griechenland	120 988	266 837
Türkei (einschl. Dodekanes, ehem. ital. Besitz)	172 260	220 884
Ägypten am Mittelmeer	100 328	74 897
Algerien	10 978	482 418
Libyen	23 452	2 232
Tunesien	2 740	88 791
Spanisch-Marokko am Mittelmeer u. a. Atlantik	3 521	69 720
Franz.-Marokko am Mittelmeer (einschl. Tanger)	3 284	8 013
Gibraltar	8 407	76
Malta und Gozo	5 145	102
Donau- und Schwarzmeergebiet	4 695	80 631
Syrien und Libanon	87 949	3 327 193
Israel	186 263	22 258
Cypern	13 147	82 201
V. St. v. Am. am Atlantik und am Golf von Mexiko	847 400	7 271 965
Kanada am Pazifik	4 977	96 956
V. St. v. Am. am Pazifik	74 402	149 219
Kanada a. Atlantik u. Neufundland	255 915	1 093 979
Mexiko am Golf von Mexiko	51 877	106 006
Kuba	112 250	249 467
Haiti	5 815	2 075
Dominikanische Republik	9 235	18 139
Große Antillen (brit. u. franz.)	14 673	3 425
Besitzungen der V. St. v. Am. in Mittelamerika	14 974	105
Mexiko am Pazifik	1 476	36 741
Honduras am Pazifik	10 792	2 569
Guatemala am Pazifik	8 383	2 221
Nicaragua am Pazifik	15 995	32 827
Costa Rica am Pazifik	32 720	232
Panama am Pazifik	786	3 451
Salvador	23 781	14 723
Britisch-Honduras	275	1 231
Honduras am Karib. Meer	12 471	24 130
Guatemala am Karib. Meer	5 319	23 138
Nicaragua am Karib. Meer	—	2 768
Costa Rica am Karib. Meer	6 112	15 170
Panama am Karib. Meer	2 887	3 872
Brasilien	293 240	458 883
Uruguay	143 993	55 258
Noch: Verkehr mit dem Ausland:		
Argentinien (einschl. Falkland-Inseln)	147 270	1 021 912
Chile	54 593	226 855
Kleine Antillen (brit. u. niederl.)	26 241	693 537
Venezuela	118 207	838 910
Guayana	4 337	2 961
Kolumbien	104 896	110 969
Ecuador	27 525	82 897
Peru	45 883	91 196
Franz.-Marokko am Atlantik	28 129	280 977
Ifni, Rio de Oro und Kanarische Inseln	37 852	28 850
Portug.-Guinea und Kapverdische Inseln	1 804	2 036
Franz.-Westafrika	26 564	141 216
Gambia	779	—
Sierra Leone	2 865	86 653
Guldküste	77 092	103 512
Nigerien	149 127	121 847
Liberia	25 292	204 624
Togo (brit. und franz. Verwaltung)	5 917	5 368
Südafrikanische Union	166 998	193 164
Spanisch-Guinea, Fernando Po und Annobon	4 411	7 170
Angola mit Cabinda-Landana, Sao Tomé, Principe	17 113	65 843
St. Helena, Ascension usw.	14 975	10 338
Kamerun (brit. u. franz. Verwaltung)	48 660	14 623
Franz.-Äquatorialafrika	22 527	119 494
Belgisch-Kongo	19 193	123 484
Südwestafrika (ehem. Deutsch-Südwestafrika)	1 126	1 803
Ägypten am Roten Meer	999	643
Somaliland	4 367	2 353
Äthiopien (einschl. Eritrea)	5 683	3 323
Britisch-Ägyptischer Sudan	36 268	40 654
Port.-Ostafrika (Mosambik)	40 734	57 887
Madagaskar u. zugehörige Gebiete, Réunion	15 184	2 443
Tanganyika	51 142	28 094
Kenya und Uganda, Sansibar u. Pemba	29 541	57 055
Seyschellen, Mauritius usw.	5 874	—
Iran	79 766	156 861
Indonesien	249 429	234 655
Sunda-Inseln	1 100	9 507
Philippinen und Sulu-Inseln	28 475	64 780
Japan	371 125	39 275
Sowjetunion am Pazifik	—	—
Arabien (einschl. Inseln im Roten Meer und Pers. Golf)	138 603	1 274 987
Irak	33 448	170 329
Vorderindien (einschl. Andamanen, Nikobaren usw.)	268 916	234 799
Goa, Damao, Diu (port.)	4 216	316 981
Pondichéry	24	—
Ceylon	23 702	43 345
Pakistan	111 787	110 016
Burma	55 412	54 426
Malaiische Föderation	28 713	77 195
Singapore	40 838	73 025
Thailand (Siam)	64 443	6 545
Indochina	13 559	2 480
China	76 026	268 881
Macau (port.)	22	—
Hongkong	51 845	10 047
Formosa und Pescadores-Inseln	16 799	6 104
Mandschurei und Kwantunggebiet	9 804	216 641
Korea	84 747	—
Ozeanische Inseln (ehem. dtsch. Schutzgeb.)	180	9 446
Ozeanische Inseln (brit. und franz. Besitzungen)	510	7 222
Ozeanische Inseln (Hawaii) (Besitz der V. St. v. Am.)	4 550	2 337
Australischer Bund	99 876	213 550
Neuseeland	12 737	17 341
Verkehr mit unbekannter Herkunft und Bestimmung	80 761	—

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter. — **) Das ab 1954 neu eingeführte Verkehrsbezirksverzeichnis für das Ausland, das eine stärkere Aufgliederung nach Ländern aufweist, läßt einen Vergleich mit den früheren Jahren nur bei Zusammenfassung mehrerer Verkehrsbezirke zu Verkehrsbereichen zu.

[1]) Stand 31. 12 1937.

3. Güterverkehr über See*)

e) 1952 bis 1955 nach Flaggen

Tonnen

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1952		1953		1954		1955	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	4 486 958	7 349 290	5 323 750	8 250 633	6 179 012	9 871 779	7 323 010	12 311 002
Argentinien	88 197	94 944	63 984	29 848	71 143	68 232	44 435	176 202
Belgien	164 479	237 478	182 043	137 738	24 642	174 191	37 438	176 430
Brasilien	46 012	46 918	45 693	14 310	52 202	17 798	59 511	23 029
Dänemark	506 639	545 898	542 567	683 499	810 943	758 292	719 014	696 163
Finnland	377 257	240 268	210 582	330 549	231 855	257 814	269 546	465 863
Frankreich	207 355	581 823	202 592	512 104	245 170	544 506	246 674	707 945
Griechenland	135 115	651 417	172 076	322 552	172 925	322 760	104 612	766 995
Großbritannien	878 684	3 266 245	1 398 577	2 837 170	1 499 663	3 467 717	1 138 490	4 049 536
Honduras	17 480	78 780	8 493	474	17 547	64 376	16 422	69 141
Indien	40 723	27 800	66 214	78 184	64 218	54 303	96 444	62 911
Island	22 650	9 906	24 488	20 146	31 111	22 797	32 527	15 215
Italien	148 857	1 587 252	242 186	1 339 571	381 616	1 170 782	302 241	1 612 765
Jugoslawien	114 288	205 530	101 562	129 119	192 812	67 179	72 584	168 165
Kanada	1 275	147 464	5 398	67 848	4 573	12 764	—	19 747
Liberia	29 881	214 360	79 457	247 292	150 492	466 640	230 139	1 736 357
Niederlande	847 689	1 088 911	1 055 429	1 293 867	1 126 193	1 456 074	1 016 215	1 827 861
Norwegen	525 056	1 954 547	487 083	1 721 307	660 530	2 437 944	842 478	2 790 552
Panama	207 971	892 065	244 805	650 587	283 863	900 266	352 579	1 772 277
Polen	47 265	78 821	27 089	97 984	110 096	217 904	62 772	180 220
Portugal	24 376	31 218	65 191	44 662	100 213	49 792	85 538	104 472
Schweden	1 249 243	1 504 095	1 019 771	2 008 726	1 070 173	2 305 868	1 061 854	2 421 134
Spanien	29 749	209 711	39 943	76 456	147 304	258 763	177 098	364 326
V. St. v. Amerika	262 420	3 340 135	228 633	1 725 833	231 820	1 324 821	290 835	1 686 420
Sonstige	231 992	254 898	349 438	292 206	588 029	709 666	714 115	1 036 118
Gesamtverkehr	**10 691 611**	**24 639 774**	**12 187 044**	**22 912 665**	**14 448 145**	**27 003 028**	**15 296 571**	**35 240 846**

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland und mit deutschen Häfen außerhalb des Bundesgebietes, aber ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter.

4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1952 bis 1956

1 000 t

Hafen	Versand						Empfang					
	1936[1])	1952	1953	1954	1955	1956[2])	1936[1])	1952	1953	1954	1955	1956[2])
Ostseehäfen	**833,7**	**974,7**	**951,0**	**1 387,1**	**1 205,3**	**1 265,7**	**2 515,5**	**2 018,5**	**2 121,9**	**2 241,7**	**3 199,7**	**3 072,4**
davon:												
Lübeck	585,5	706,5	635,1	984,4	845,6	825,1	1 575,4	1 327,5	1 242,0	1 310,7	2 017,5	1 799,7
Kiel	50,9	31,0	38,0	37,8	36,4	57,9	496,4	363,1	490,1	487,0	744,8	766,7
Rendsburg	18,3	10,4	18,9	11,5	10,5	16,1	127,4	79,9	89,6	120,4	157,4	158,6
Flensburg	50,1	125,3	94,7	162,7	170,2	183,2	208,7	177,4	198,8	198,3	219,8	241,7
übrige Ostseehäfen	128,9	101,6	164,3	190,7	142,6	183,3	107,6	70,6	101,4	125,3	60,1	105,7
Nordseehäfen	**17 248,8**	**11 549,2**	**12 909,4**	**14 833,0**	**15 606,6**	**16 003,2**	**22 790,5**	**24 512,9**	**22 545,9**	**26 590,8**	**33 642,3**	**40 185,5**
davon:												
Hamburg	7 218,8	4 391,3	5 323,5	6 695,0	7 421,4	7 655,4	14 808,1	10 847,9	11 150,6	13 963,4	16 549,0	19 824,2
Cuxhaven	12,8	1,8	9,0	3,6	9,7	7,3	22,4	47,0	39,3	39,1	42,0	64,7
Bremen Stadt	4 043,9	3 851,5	4 646,4	4 507,2	4 640,8	5 206,7	2 177,2	4 617,5	4 275,7	4 305,9	6 127,2	7 180,2
Bremerhaven	93,4	121,7	103,2	181,5	298,5	270,9	461,8	1 147,7	859,4	798,8	957,4	1 091,7
Brake	145,2	288,6	201,7	264,5	286,2	245,3	172,9	1 111,7	752,1	1 147,8	1 391,0	2 187,3
Nordenham	998,4	748,9	658,4	996,9	823,0	795,5	163,1	1 187,6	855,1	916,1	1 535,6	1 881,7
Emden	4 240,7	1 922,4	1 638,9	1 954,4	1 798,4	1 434,6	3 701,9	4 627,3	3 554,7	4 354,1	5 745,3	6 675,1
übrige Nordseehäfen	495,6	222,8	328,4	229,9	328,7	387,6	1 283,1	926,1	1 059,1	1 065,5	1 294,9	1 280,7
Zusammen	**18 082,5**	**12 523,9**	**13 860,4**	**16 220,1**	**16 811,9[3])**	**17 268,9[3])**	**25 306,0**	**26 531,4**	**24 667,8**	**28 832,5**	**36 842,0[3])**	**43 257,8[3])**

[1]) Nur Häfen mit einem Jahresumschlag von 5 000 t und mehr. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Außerdem wurden im Trajektverkehr Großenbrode/Gedser, der erstmals für 1955 gesondert nachgewiesen wird, an Fahrzeugen, die nicht für den Ex- bzw. Import bestimmt waren, befördert, und zwar Kraftfahrzeuge: *1955* 46 059 mit 59 668 t im Versand, 46 969 mit 53 687 t im Empfang *und 1956* 50 841 mit 67 125 t im Versand, 53 136 mit 66 929 t im Empfang; Eisenbahnfahrzeuge: *1955* 13 841 mit 410 793 t im Versand, 12 821 mit 375 726 t im Empfang *und 1956* 13 959 mit 412 418 t im Versand, 12 822 mit 372 385 t im Empfang.

Gebietsstand vgl. S. 325.

5. Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1952 bis 1956

a) Schiffsverkehr

Art der Schiffe	Zahl der Schiffe						Raumgehalt in 1000 NRT					
	1936 [1])	1952	1953	1954	1955	1956 [2])	1936 [1])	1952	1953	1954	1955	1956
Abgabepflichtige Schiffe [3])	**46 460**	**56 267**	**54 993**	**56 687**	**62 911**	**62 402**	**19 746,5**	**22 707,6**	**22 497,9**	**25 744,7**	**31 278,8**	**31 600,8**
Handelsschiffe	43 096	52 188	49 273	50 596	56 431	58 201	19 095,7	22 536,6	22 202,7	25 415,7	30 892,5	31 212,8
darunter beladen	34 123	37 703	37 814	39 153	43 668	45 708	15 434,3	16 181,6	16 371,7	19 212,5	22 519,9	22 598,9
Sonstige	3 364	4 079	5 720	6 091	6 480	4 201	650,8	171,1	295,2	329,1	386,3	388,0
deutsche Schiffe	35 507	36 015	34 687	35 208	38 988	38 519	10 461,9	6 569,0	6 549,2	7 017,3	8 805,0	9 363,2
fremde Schiffe	10 953	20 252	20 306	21 479	23 923	23 883	9 284,6	16 138,6	15 948,6	18 727,4	22 473,8	22 237,6

b) Massengüterverkehr — 1000 t

Gütergruppe	Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenau)						Richtung Ost-West (Holtenau-Brunsbüttel)					
	1936 [1])	1952	1953	1954	1955	1956	1936 [1])	1952	1953	1954	1955	1956
Gesamtverkehr												
Kohle	3 847,2	6 467,0	5 217,4	5 621,1	6 588,0	5 570,8	2 733,9	1 941,3	2 096,0	2 767,9	3 259,4	2 867,1
Eisen	316,0	448,2	430,5	561,8	565,3	505,1	47,9	145,0	165,3	314,8	418,9	494,3
Holz	28,3	15,5	14,0	30,6	94,1	58,6	1 698,5	4 731,2	4 581,6	5 219,7	6 174,5	5 529,4
Getreide	347,4	322,9	147,9	1 242,5	1 418,3	1 356,6	813,9	625,4	971,2	613,7	329,8	712,6
Erze	366,9	227,8	478,1	1 408,7	998,2	979,6	2 358,0	3 597,5	3 538,4	3 525,7	4 504,1	4 801,5
Erdöl und -derivate	. [4])	. [4])	3 856,2	4 448,0	5 898,9	7 105,7	. [4])	. [4])	72,5	353,6	319,4	432,0
Andere Massengüter	3 069,5	5 912,2	2 641,4	3 164,6	4 018,6	4 128,0	975,8	2 852,3	2 733,6	3 240,2	4 083,3	4 119,3
zusammen	**7 975,4**	**13 393,6**	**12 785,5**	**16 477,3**	**19 581,5**	**19704,4**	**8 628,0**	**13 892,9**	**14 158,4**	**16 035,4**	**19 089,3**	**18 956,3**
Verkehr auf fremden Schiffen												
Kohle	792,1	3 083,8	2 328,5	2 850,4	3 305,9	2 892,1	2 125,5	1 775,7	1 940,5	2 440,6	2 777,4	2 180,1
Eisen	129,0	325,3	241,6	323,4	329,1	308,7	13,7	21,1	29,2	189,3	296,2	351,5
Holz	18,8	10,2	7,9	18,7	58,9	31,2	957,4	2 918,5	2 781,1	3 119,5	3 587,0	3 296,9
Getreide	184,3	157,7	53,3	802,8	820,9	608,9	173,4	315,8	576,3	306,2	108,0	277,5
Erze	312,7	216,9	458,5	1 264,5	861,3	805,5	752,9	2 090,0	1 996,3	2 280,7	2 608,2	2 597,2
Erdöl und -derivate	. [4])	. [4])	3 360,9	3 878,9	5 294,8	6 331,1	. [4])	. [4])	53,6	261,2	209,4	307,1
Andere Massengüter	1 260,8	4 697,0	1 692,7	2 158,4	2 702,4	2 530,3	380,7	2 102,1	1 851,0	2 327,0	3 019,1	2 864,9
zusammen	**2 697,7**	**8 490,9**	**8 143,2**	**11 297,0**	**13 375,0**	**13507,8**	**4 403,6**	**9 223,4**	**9 228,0**	**10 924,6**	**12 605,3**	**11 875,3**

Quelle: Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel.
[1]) Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) Ab 1956 ohne die Sportfahrzeuge ohne Tonnageangaben (Ruder- und Paddelboote, Jollen usw.-) — [3]) Tarifgruppe A und B. — [4]) In der Gütergruppe »Andere Massengüter« enthalten.

6. Personenverkehr über See mit dem Ausland im Jahre 1956*)

Herkunftsland bzw. Zielland	Fahrgäste in eingehender Richtung						Fahrgäste in ausgehender Richtung					
	Einreisende	Durchreisende [2])	Einwanderer	Transiteinwanderer [3])	Tangentialreisende [4])	insgesamt	Ausreisende	Durchreisende [2])	Auswanderer	Transitauswanderer [3])	Tangentialreisende [4])	insgesamt
Hamburg und Cuxhaven												
Argentinien	1 194	251	3	—	154	1 602	402	24	110	—	64	600
Australien	46	7	21	—	34	108	42	1	3 470	353	52	3 918
Belgien	977	22	—	—	292	1 291	730	50	18	—	450	1 248
Brasilien	1 058	253	2	—	77	1 390	402	35	273	2	19	731
Dänemark	351	14	—	—	389	754	559	16	—	—	490	1 065
Frankreich	362	271	—	—	1 290	1 923	202	253	—	—	627	1 082
Großbritannien	950	31	1	—	899	1 881	2 479	34	4	—	902	3 419
Italien	390	109	—	—	140	639	130	44	—	—	149	323
Kanada	1 557	486	44	5	5	2 097	1 765	101	4 320	295	33	6 514
Niederlande	1 845	69	—	—	1 144	3 058	1 183	58	—	—	1 161	2 402
Norwegen	581	17	—	—	320	918	727	14	—	—	811	1 552
Schweden	290	6	—	—	255	551	534	8	—	—	504	1 046
Spanien und Kanar. Inseln	1 041	29	—	—	36	1 106	410	15	2	—	19	446
V. St. v. Amerika	6 929	420	3	7	504	7 863	5 522	350	3 405	110	432	9 819
Sonstige	1 951	287	18	—	1 192	3 448	2 115	212	87	2	998	3 414
Insgesamt 1956	**19 522**	**2 272**	**92**	**12**	**6 731**	**28 629**	**17 202**	**1 215**	**11 689**	**762**	**6 711**	**37 579**
Dagegen 1955	17 908	1 898	113	15	6 440	26 374	15 172	858	6 930	218	6 322	29 500
Bremische Häfen												
Argentinien	15	7	—	—	91	113	20	2	6	1	106	135
Australien	17	7	6	—	29	59	108	—	2 687	82	84	2 961
Belgien	447	13	—	—	512	972	821	2	—	—	636	1 459
Brasilien	38	1	7	—	247	293	35	—	14	—	176	225
Dänemark	52	2	—	—	140	194	80	1	—	—	111	192
Frankreich	253	26	—	—	257	536	253	4	—	—	262	519
Großbritannien	2 957	49	—	—	582	3 588	1 682	9	1	—	572	2 264
Italien	6	75	—	—	33	114	93	39	—	—	105	237
Kanada	2 685	550	195	13	12	3 455	2 344	247	17 912	4 533	12	25 048
Niederlande	811	12	—	—	1 241	2 064	641	22	—	—	1 184	1 847
Norwegen	66	—	—	—	173	239	73	—	—	—	119	192
Schweden	151	5	—	—	1 078	1 234	176	—	—	—	87	263
Spanien und Kanar. Inseln	59	3	—	—	26	88	108	9	—	—	37	154
V. St. v. Amerika	48 496	5 444	122	13	100	54 175	55 945	651	20 204	9 526	998	87 324
Sonstige	3 674	521	20	—	2 529	6 744	4 139	499	37	1	2 604	7 280
Insgesamt 1956	**59 727**	**6 715**	**350**	**26**	**7 050**	**73 868 [5])**	**66 518**	**1 485**	**40 861**	**14 143**	**7 093**	**130 100 [5])**
Dagegen 1955	50 828	5 891	1 189	291	5 261	63 460 [5])	66 012	1 084	32 633	5 482	5 212	110 343 [5])

*) Nur Hamburg, Cuxhaven und Bremische Häfen, ohne den innerdeutschen Personenverkehr über See. — [2]) Unter Durchreisenden werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen oder beenden und deren Herkunfts- bzw. Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [3]) Unter Transiteinwanderern bzw. Transitauswanderern werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen bzw. beenden und deren Herkunfts- und Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [4]) Unter Tangentialreisenden werden solche Personen gezählt, die auf einer Seereise zwischen zwei ausländischen Häfen einen westdeutschen Hafen anlaufen, ohne das Schiff zu verlassen. Die verhältnismäßig geringen Abweichungen in den Gesamtzahlen der Tangentialreisenden in ein- und ausgehender Richtung beruhen auf Jahresüberschneidungen sowie auf nachträglichen Änderungen der Reisedispositionen einzelner Fahrgäste. — [5]) Darunter Familienangehörige ausländischer Streitkräfte eingehend 1955: 26 871, 1956: 31 612; ausgehend 1955: 36 719, 1956: 33 780.

E. Straßenverkehr

1. Länge der klassifizierten Straßen am 31. 3. 1957

km

Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken[1]): freie Strecken	Ortsdurchfahrten aller Gemeinden von 9000 bzw. 6000 und weniger Einwohnern	zusammen	In der Baulast Dritter[2]) liegende Abschnitte	Von den Gemeinden mit mehr als 9000 bzw. 6000 Einw. unterhaltene Strecken	Gesamte Straßenlänge	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken[1]): freie Strecken	Ortsdurchfahrten aller Gemeinden von 9000 bzw. 6000 und weniger Einwohnern	zusammen	In der Baulast Dritter[2]) liegende Abschnitte	Von den Gemeinden mit mehr als 9000 bzw. 6000 Einw. unterhaltene Strecken	Gesamte Straßenlänge
	Schleswig-Holstein						**Hamburg**					
Bundesautobahn	64,2	—	64,2	—	—	64,2	15,1	—	15,1	—	—	15,1
Bundesstraße	1 068,2	196,9	1 265,1	3,2	99,2	1 367,5	18,0	—	18,0	—	77,2	95,2
Landstraße I. Ordnung	2 661,9	590,2	3 252,1	6,5	90,3	3 348,9	21,0	—	21,0	—	87,2	108,2
Landstraße II. Ordnung	1 587,2	326,7	1 913,9	2,1	74,8	1 990,8	32,5	—	32,5	—	59,8	92,3
zusammen	**5 381,5**	**1 113,8**	**6 495,3**	**11,8**	**264,3**	**6 771,4**	**86,6**	—	**86,6**	—	**224,2**	**310,8**
	Niedersachsen						**Bremen**					
Bundesautobahn	336,5	—	336,5	—	—	336,5	23,5	—	23,5	—	—	23,5
Bundesstraße	3 432,4	564,5	3 996,9	7,4	272,0	4 276,3	17,0	—	17,0	0,2	42,9	60,1
Landstraße I. Ordnung	7 199,5	1 422,6	8 622,1	15,1	232,4	8 869,6	29,7	—	29,7	0,2	52,7	82,6
Landstraße II. Ordnung	8 189,2	1 243,8	9 433,0	16,7	272,1	9 721,8	44,8	—	44,8	0,1	22,1	67,0
zusammen	**19 157,6**	**3 230,9**	**22 388,5**	**39,2**	**776,5**	**23 204,2**	**115,0**	—	**115,0**	**0,5**	**117,7**	**233,2**
	Nordrhein-Westfalen						**Hessen**					
Bundesautobahn	376,0	—	376,0	—	—	376,0	397,3	—	397,3	—	—	397,3
Bundesstraße	3 078,9	426,6	3 505,5	11,9	818,1	4 335,5	1 920,3	364,8	2 285,1	4,6	233,5	2 523,2
Landstraße I. Ordnung	8 632,2	1 161,8	9 794,0	23,4	1 057,3	10 874,7	4 632,6	1 014,6	5 647,2	18,5	253,2	5 918,9
Landstraße II. Ordnung	5 133,4	614,4	5 747,8	11,4	581,2	6 340,4	4 865,2	1 048,1	5 913,3	8,5	257,4	6 179,2
zusammen	**17 220,5**	**2 202,8**	**19 423,3**	**46,7**	**2 456,6**	**21 926,6**	**11 815,4**	**2 427,5**	**14 242,9**	**31,6**	**744,1**	**15 018,6**
	Rheinland-Pfalz						**Baden-Württemberg**					
Bundesautobahn	134,5	—	134,5	—	—	134,5	319,2	—	319,2	—	—	319,2
Bundesstraße	1 853,2	366,9	2 220,1	3,8	143,6	2 367,5	2 733,4	489,9	3 223,3	2,4	327,1	3 552,8
Landstraße I. Ordnung	4 357,9	811,6	5 169,5	5,8	129,7	5 305,0	9 213,9	1 738,6	10 952,5	7,7	336,3	11 296,5
Landstraße II. Ordnung	3 954,0	862,2	4 816,2	8,1	65,9	4 890,2	7 514,2	1 370,7	8 884,9	4,6	161,2	9 050,7
zusammen	**10 299,6**	**2 040,7**	**12 340,3**	**17,7**	**339,2**	**12 697,2**	**19 780,7**	**3 599,2**	**23 379,9**	**14,7**	**824,6**	**24 219,2**
	Bayern						**Bundesgebiet[3])**					
Bundesautobahn	582,8	—	582,8	—	—	582,8	2 249,1	—	2 249,1	—	—	2 249,1
Bundesstraße	4 708,8	744,1	5 452,9	3,5	362,4	5 818,8	18 830,2	3 153,7	21 983,9	37,0	2 376,0	24 396,9
Landstraße I. Ordnung	8 667,7	1 529,6	10 197,3	5,3	249,2	10 451,8	45 416,4	8 269,0	53 685,4	82,5	2 488,3	56 256,2
Landstraße II. Ordnung	8 663,9	1 439,9	10 103,8	5,7	187,1	10 296,6	39 984,4	6 905,8	46 890,2	57,2	1 681,6	48 629,0
zusammen	**22 623,2**	**3 713,6**	**26 336,8**	**14,5**	**798,7**	**27 150,0**	**106 480,1**	**18 328,5**	**124 808,6**	**176,7**	**6 545,9**	**131 531,2**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

[1]) Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund, für Landstraßen I. Ordnung: Land, für Landstraßen II. Ordnung: Kreis. — [2]) Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltungen, Genossenschaften usw. — [3]) Außerdem Berlin (West) 181,5 km, davon: Länge der vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltenen Strecken, freie Strecken: Bundesautobahn 11,9 km, Bundesstraßen 14,4 km, Länge der von der Gemeinde unterhaltenen Strecken: Bundesstraßen 70,5 km, Landstraßen I. Ordnung 38,9 km und Landstraßen II. Ordnung 45,9 km.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

a) am 1. 7. 1956 nach Ländern und Fahrzeugarten

Land	Krafträder: insgesamt	darunter Kroller	Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen[1])	Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen: insgesamt	davon mit Nutzlast: bis 999 kg	von 1000 bis 1999 kg	von 2000 kg und mehr	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen[3])	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger
Schleswig-Holstein	72 145	9 234	75 299	134	979	27 181	13 965	4 610	8 606	26 033	1 768	203 539	14 539
Hamburg	37 533	8 322	87 501	123	584	27 099	14 602	4 908	7 589	2 037	1 069	155 946	12 435
Niedersachsen	313 611	36 586	235 106	509	2 649	66 328	31 580	12 004	22 744	77 234	5 461	700 898	45 855
Bremen	12 603	2 947	27 950	53	266	8 935	4 341	1 710	2 884	981	417	51 205	4 404
Nordrhein-Westfalen	578 306	104 474	584 942	1 204	6 227	184 158	79 643	35 224	69 291	83 230	9 752	1 447 819	88 166
Hessen	246 327	26 092	201 299	276	2 226	50 954	21 156	10 376	19 422	39 459	2 915	543 456	26 526
Rheinland-Pfalz	176 729	18 917	116 344	196	1 284	36 634	12 777	7 096	16 761	40 517	1 930	373 634	20 191
Baden-Württemberg	427 809	62 217	319 117	357	3 457	73 589	27 445	13 918	32 226	97 343	4 639	926 311	59 196
Bayern	580 698	57 723	377 368	784	3 655	89 448	34 197	16 643	38 608	185 614	6 902	1 244 469	54 874
zusammen	2 445 761	326 512	2 024 926	3 636	21 327	564 326	239 706	106 489	218 131	552 448	34 853	5 647 277	326 186
Deutsche Bundesbahn	488	4	528	3	1 313	1 496	99	448	949	414	304	4 546	1 881
Deutsche Bundespost	1 415	120	4 232	—	4 008	9 800	2 910	3 585	3 305	224	1 277	20 956	4 196
Bundesgebiet	**2 447 664**	**326 636**	**2 029 686**	**3 639**	**26 648**	**575 622**	**242 715**	**110 522**	**222 385**	**553 086**	**36 434**	**5 672 779[4])**	**332 262**
dagegen 1. Juli 1955	2 432 559	237 432	1 662 886[1])	3 570	25 514	563 887	248 252	104 165	211 470	463 147	32 610	5 184 173[4])	324 602
1. Juli 1954	2 300 677	152 309	1 393 358[1])	3 529	24 775	572 491	260 716	99 157	212 618	376 270	28 437	4 699 537[4])	320 724
1. Juli 1953	2 004 796	79 401	1 126 105	3 365	22 348	554 546	254 514	91 194	208 838	317 980	24 594	4 053 734[4])	305 104
1. Juli 1952	1 582 118	31 272	900 371	3 204	19 599	492 608	226 558	79 183	186 867	256 210	20 492	3 274 602[4])	271 337
1. Juli 1938	856 711	—	712 861	1 597	11 556	214 171	95 190	41 650	77 331	30 110	9 089	1 836 095	.
im Verkehr befindlich 1. Juli 1951	1 180 675	10 441	681 573	2 935	16 520	414 343	187 546	67 448	159 349	180 754	16 690	2 493 490	231 906
1. Juli 1950 [5])	913 546	2 067	515 608	2 866	14 328	358 047	151 530	57 485	149 032	131 597	13 811	1 949 803	214 171
1. Juli 1949 [5])	615 678	—	352 210	2 770	9 931	319 538	131 700	47 220	140 618	101 988	11 724	1 413 839	188 392
1. Juli 1948 [5])	327 936	—	214 654	2 950	7 382	258 891	102 770	34 640	121 481	85 986	11 260	909 059	160 654

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge (vgl. aber Anm. [5])). — [1]) Darunter 1956: 103 577, 1955: 69 762, 1954: 32 085 Kombinationskraftwagen, die in den Vorjahren je nach der Art der Zulassung bei den Personenkraftwagen oder Lastkraftwagen gezählt worden sind. — [2]) Zu den Sonderkraftfahrzeugen gehören: Spreng-, Wasch- und Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellungs-, Verkaufswagen, landwirtschaftliche Geräteträger u. dgl.; Kraftstoffkesselwagen am 1. 7. 1956 im Bundesgebiet: 1 311. — [3]) Ohne die aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge. — [4]) Darunter im Verkehr befindliche Fahrzeuge (in 1 000) 1956: 5 053; 1955: 4 557; 1954: 4 103; 1953: 3 417; 1952: 2 930.

Gebietsstand vgl. S. 325.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

b) am 1. 7. 1956 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter

Gewerbe oder Beruf des Halters	Krafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger darunter zur Lastenbeförderung
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen										
Industrie										
Bergbau, Eisen-, Stahl- und Metallgewinnung	1 145	8 090	316	64	3 562	425	272	13 874	2 084	1 802
Stahl- und Eisenbau, Maschinenbau	1 313	20 340	1 488	58	6 855	651	199	30 904	3 542	3 178
Fahrzeugindustrie	1 447	6 415	314	137	1 880	366	138	10 697	1 353	1 223
Elektroindustrie, Feinmechanik und Optik	768	12 700	1 302	15	3 893	195	99	18 972	1 495	1 266
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	1 157	16 904	1 124	26	5 852	249	71	25 383	2 980	2 870
Industrie der Steine und Erden, Holzindustrie und Baugewerbe	10 599	53 084	2 350	408	36 319	6 671	1 040	110 471	31 162	24 817
Chemische Industrie, Papier- und papierverarbeitende Industrie	2 655	35 106	2 126	58	11 904	773	641	53 263	5 360	4 714
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	1 427	26 054	2 095	74	7 477	338	135	37 600	3 164	3 047
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 868	23 661	1 957	5	34 855	1 847	244	64 437	10 676	10 348
zusammen...	22 379	202 354	13 072	845	112 597	11 515	2 839	365 601	61 816	53 265
Energiewirtschaft	3 927	4 882	991	230	4 503	241	388	15 162	2 826	1 571
Handwerk										
Nahrungs- und Genußmittelhandwerk	18 013	56 846	12 853	—	26 134	1 258	900	116 004	27 407	23 600
Bauhandwerk	43 150	75 613	8 564	38	33 565	1 322	82	162 334	23 219	21 836
Metallhandwerk	24 353	47 339	2 397	111	8 955	1 242	1 357	85 754	7 148	6 962
sonstige Handwerkszweige	41 063	68 295	6 002	5	15 930	530	210	132 035	10 720	10 323
zusammen...	126 579	248 093	29 816	154	84 584	4 352	2 549	496 127	68 494	62 721
Handel										
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel										
Baustoffe	2 567	17 328	468	2	14 318	1 336	178	36 197	11 167	9 962
Nahrungs- und Genußmittel	2 047	29 145	5 067	9	42 229	519	117	79 133	8 579	8 432
sonstiger Großhandel	4 701	64 036	6 030	17	46 708	1 971	1 158	124 621	15 382	13 763
zusammen...	9 315	110 509	11 565	28	103 255	3 826	1 453	239 951	35 128	32 157
Einzelhandel (einschl. Vermittlergewerbe)										
Nahrungs- und Genußmittel	11 398	45 135	10 476	5	38 056	193	92	105 355	9 713	9 529
Kohlen	1 231	5 749	117	7	15 344	1 928	59	24 435	8 038	7 849
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Wohnbedarf	2 076	15 959	2 032	3	8 561	77	65	28 773	3 117	2 951
sonstiger Einzelhandel	51 443	272 914	18 087	169	40 491	4 103	2 708	389 915	18 018	15 420
zusammen...	66 148	339 757	30 712	184	102 452	6 301	2 924	548 478	38 886	35 749
Handel insgesamt...	75 463	450 266	42 277	212	205 707	10 127	4 377	788 429	74 014	67 906
Banken und Versicherungen	1 468	10 368	235	5	451	393	35	12 955	681	648
Gewerblicher Verkehr										
Kraftfahrgewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrlehrer	9 150	53 570	1 108	16 435	82 943	6 756	2 077	172 039	62 022	55 569
Spedition und Lagerei	1 581	8 748	288	73	22 000	1 812	366	34 868	16 545	15 712
sonstiger gewerblicher Verkehr	362	2 712	110	2 686	605	76	225	6 776	865	444
zusammen...	11 093	65 030	1 506	19 194	105 548	8 644	2 668	213 683	79 432	71 725
Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe	252 220	137 274	5 188	18	27 952	512 806	6 609	942 067	24 180	22 390
darunter Bauern und Landwirte	242 046	115 530	1 542	4	6 347	492 221	5 684	863 374	14 526	13 046
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik										
Kunst, Schrifttum, Presse, Rundfunk und Film	4 314	14 893	566	53	1 057	286	174	21 343	729	536
Gesundheitswesen, Sportschulen usw.	15 661	81 873	549	46	1 848	684	2 223	102 884	2 228	1 492
Rechtswesen	1 829	21 267	68	—	118	23	54	23 359	152	85
Technik	5 682	36 273	508	8	1 463	82	56	44 072	1 320	1 158
zusammen...	27 486	154 306	1 691	107	4 486	1 075	2 507	191 658	4 429	3 271
Kirchen, kirchliche Einrichtungen	7 740	12 123	178	5	243	274	25	20 588	207	195
Behörden, Wirtschafts- und Zweckverbände	16 271	32 200	2 223	5 816	20 107	2 216	14 205	93 038	10 753	7 055
darunter Bundesbahn und Bundespost	1 903	4 023	740	5 321	11 296	638	1 581	25 502	6 076	3 487
zusammen...	**544 626**	**1 316 896**	**97 177**	**26 586**	**566 178**	**551 643**	**36 202**	**3 139 308**	**326 832**	**290 747**
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose										
Beamte im öffentlichen Dienst, Angehörige der Polizei und der Streitkräfte	93 257	90 468	390	—	227	110	45	184 497	359	261
Angestellte	263 106	278 636	2 477	15	2 292	165	38	546 729	1 637	1 266
Arbeiter	1 477 868	189 929	2 981	12	4 112	395	38	1 675 335	1 081	1 017
Berufslose und unbekannt	68 807	53 819	552	35	2 813	773	111	126 910	2 353	2 117
zusammen...	**1 903 038**	**612 852**	**6 400**	**62**	**9 444**	**1 443**	**232**	**2 533 471**	**5 430**	**4 661**
Insgesamt...	**2 447 664**	**1 929 748**	**103 577**	**26 648**	**575 622**	**553 086**	**36 434**	**5 672 779**	**332 262**	**295 408**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
*) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

c) 1955 und 1956 nach Baujahren

Baujahr	1. Jan. 1955	1. Juli 1955						1. Jan. 1956	1. Juli 1956				
	Krafträder	Personen-, Kombinations- und Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuganhänger	Krafträder	Personen-, Kombinations- und Krankenkraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuganhänger
1956	—	—	—	—	—	—	—	—	241 048	1 380	33 573	46 100	1 920	11 831
1955	—	184 097	1 369	25 833	46 197	1 547	10 629	173 244	410 363	2 960	65 209	98 800	4 630	26 486
1954	228 185	304 761	2 766	54 891	78 693	4 005	23 827	269 394	303 255	2 789	54 959	79 232	4 107	24 364
1953	324 946	240 199	3 341	56 894	51 858	2 944	22 999	329 116	237 398	3 336	56 273	51 937	2 943	22 921
1952	350 311	208 627	2 746	67 301	64 583	2 598	18 339	349 524	204 743	2 737	65 347	64 600	2 587	18 092
1951	301 556	178 137	2 656	62 623	62 154	2 834	17 568	298 238	172 843	2 662	60 189	62 045	2 683	17 229
1950	280 993	150 527	3 303	66 261	41 905	1 795	21 069	274 225	142 746	3 257	62 290	41 731	1 713	20 418
1949	134 643	87 253	2 638	47 991	24 995	1 829	23 127	127 744	82 002	2 528	44 190	24 728	1 777	22 026
1948	27 303	24 620	800	24 123	9 014	1 044	24 361	25 346	23 024	748	21 128	8 628	1 037	22 945
1947	3 679	9 543	287	10 309	3 878	535	14 977	3 272	8 975	274	8 742	3 617	499	13 735
1946	2 400	4 904	237	9 179	3 020	404	15 292	2 066	4 692	196	7 392	2 775	396	14 009
1945	1 366	872	72	5 687	1 455	252	7 103	1 215	808	53	4 523	1 326	239	6 418
1944	4 289	1 440	417	10 223	2 861	1 130	5 543	3 764	1 275	369	7 622	2 573	1 094	4 969
1943	7 160	1 621	319	12 977	3 676	2 056	7 681	6 326	1 369	258	9 721	3 292	2 057	6 919
1942	8 673	1 430	334	11 326	4 092	1 883	6 785	7 696	1 208	245	8 433	3 771	1 860	6 123
1941	19 251	1 831	441	10 514	9 728	980	6 500	16 995	1 517	333	7 858	9 147	957	5 902
1940	47 391	6 997	566	11 617	13 306	994	12 537	41 861	5 539	423	8 230	12 458	948	11 357
1930 bis 1939	550 816	252 354	2 889	68 684	37 070	4 592	70 222	460 498	186 313	1 987	44 807	33 196	4 003	63 109
1929 u. früher	30 606	1 880	76	2 820	2 692	829	3 174	18 083	1 337	48	1 995	2 006	687	2 556
unbekannt ...	18 227	5 363	257	4 634	1 970	359	12 869	13 356	2 870	65	3 141	1 124	297	10 823
Zusammen ...	**2 341 795**	**1 666 456**	**25 514**	**563 887**	**463 147**	**32 610**	**324 602**	**2 421 963**	**2 053 325**	**26 648**	**575 622**	**553 086**	**36 434**	**332 262**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschließlich der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1954 bis 1956

Fahrzeugart und Größenklasse	1954	1955	1956
Krafträder[1])			
Kraftroller (Motorroller)	75 731	92 692	81 815
Motorfahrräder	5 627	1 164	438
andere Krafträder			
bis 125 ccm Hubraum	33 708	16 668	13 681
126 bis 249 ccm Hubraum	164 583	104 341	50 711
250 und mehr ccm Hubraum	12 841	6 501	1 890
zusammen...	**292 490**	**221 366**	**148 535**
Personenkraftwagen			
bis 999 ccm Hubraum	60 600	106 505	147 841
1000 bis 1499 ccm Hubraum	176 718	222 100	246 854
1500 bis 1999 ccm Hubraum	27 916	22 817	29 056
2000 und mehr ccm Hubraum	17 712	25 379	27 633
zusammen...	**282 946**	**376 801**	**451 384**
Krankenkraftwagen	**392**	**367**	**471**
Kombinationskraftwagen	**25 118**	**28 845**	**32 083**
Lastkraftwagen			
dreirädrige	3 402	3 460	2 920
andere bis 999 kg Nutzlast	18 035	19 889	23 670
1000 bis 1999 kg Nutzlast	13 151	12 940	15 058
2000 bis 2999 kg Nutzlast	4 297	6 007	5 312
3000 bis 3999 kg Nutzlast	4 066	3 714	4 753
4000 bis 4999 kg Nutzlast	7 667	10 525	10 969
5000 und mehr kg Nutzlast	5 795	8 380	8 322
zusammen...	**56 413**	**64 915**	**71 004**

Fahrzeugart und Größenklasse	1954	1955	1956
Kraftomnibusse einschl. Obusse			
bis 16 Sitzplätze	59	70	67
17 bis 31 Sitzplätze	520	659	532
32 und mehr Sitzplätze	2 439	2 183	2 219
zusammen...	**3 018**	**2 912**	**2 818**
Zugmaschinen			
bis 17 PS	44 964	54 361	48 763
von 18 bis 24 PS	20 254	28 158	29 060
von 25 bis 34 PS	9 488	12 053	11 440
von 35 und mehr PS	1 867	3 145	3 632
zusammen...	**76 573**	**97 717**	**92 895**
Sonderkraftfahrzeuge[2])	**3 843**	**4 526**	**4 954**
Kraftfahrzeuge insgesamt...	**740 793**	**797 449**	**804 144**[3])
Kraftfahrzeuganhänger			
zur Personenbeförderung	372	221	215
zur Lastenbeförderung			
einachsige	9 086	9 933	11 153
mehrachsige bis 1999 kg Nutzlast	462	456	401
2000 bis 2999 kg Nutzlast	664	729	686
3000 bis 4999 kg Nutzlast	2 161	2 264	2 050
5000 bis 7999 kg Nutzlast	2 111	2 656	2 598
8000 und mehr kg Nutzlast	4 587	4 756	4 298
mehrachsige zusammen	9 985	10 861	10 033
Anhänger mit Spezialaufbauten	3 397	4 907	5 718
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt ...	**22 840**	**25 922**	**27 119**[3])

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

[1]) Ohne Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds), die nicht zulassungspflichtig sind. — [2]) Einschließlich Kraftstoffkesselwagen. — [3]) Im Jahre 1956 wurden 890 815 gebrauchte Kraftfahrzeuge und 20 344 Kraftfahrzeuganhänger auf einen anderen Halter umgeschrieben (vgl. auch Tab. 4, S. 335).

Gebietsstand vgl. S. 325.

4. Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1956 nach dem Gewerbe oder Beruf der Käufer

Gewerbe oder Beruf der Käufer	Krafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeug-Anhänger
				Neuzulassungen					
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen	**17 350**	**284 673**	**31 083**	**2 816**	**70 818**	**92 841**	**4 941**	**504 522**	**26 525**
Industrie und Energiewirtschaft	1 385	51 748	4 922	129	18 588	1 376	420	78 568	5 370
Handwerk	2 868	42 775	8 933	3	8 788	334	246	63 947	6 515
Handel	2 414	104 482	13 705	19	25 612	964	532	147 728	5 567
Gross-, Ein- und Ausfuhrhandel	250	24 215	3 858	—	14 252	542	169	43 286	2 485
Einzelhandel	2 164	80 267	9 847	19	11 360	422	363	104 442	3 082
darunter: Vermittlergewerbe	398	21 963	1 147	3	572	7	6	24 096	202
Banken, Versicherungen	39	3 172	104	2	92	5	2	3 416	25
Gewerblicher Verkehr	587	11 953	531	2122	12 671	960	333	29 157	5 861
Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe	8 031	25 926	1 539	1	2 477	88 602	1 647	128 223	1 468
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik, Kirchen, kirchliche Einrichtungen	1 173	38 582	554	5	388	135	364	41 201	668
Behörden[1]), Wirtschafts- und Zweckverbände	853	6 035	795	535	2 202	465	1 397	12 282	1 051
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose	**131 185**	**167 182**	**1 000**	**2**	**186**	**54**	**13**	**299 622**	**594**
Beamte, Angestellte und Angehörige der Polizei u. der Streitkräfte	20 626	98 746	568	—	82	7	2	120 031	355
Arbeiter	106 927	58 903	339	—	71	25	7	166 272	169
Berufslose und unbekannt	3 632	9 533	93	2	33	22	4	13 319	70
Insgesamt	**148 535**	**451 855**	**32 083**	**2 818**	**71 004**	**92 895**	**4 954**	**804 144**	**27 119**
				Besitzumschreibungen					
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen	**45 247**	**208 274**	**15 120**	**1 574**	**62 542**	**28 077**	**1 526**	**362 360**	**19 773**
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose	**284 962**	**236 687**	**3 340**	**4**	**3 268**	**162**	**32**	**528 455**	**561**
darunter:									
Beamte, Angestellte und Angehörige der Polizei u. Streitkräfte	40 672	117 466	1 211	—	790	15	9	160 163	230
Arbeiter	232 907	102 015	1 885	—	2 001	60	8	338 876	229
Insgesamt	**330 209**	**444 961**	**18 460**	**1 578**	**65 810**	**28 239**	**1 558**	**890 815**	**20 334**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
[1]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

5. Durchschnittliche Verkehrsbelastung der Bundesautobahnen, der Bundesstraßen und Landstraßen I. Ordnung je 24 Stunden in der Zeit von Juni 1952 bis Mai 1953

Land	Straßenlänge am 31. 3. 1953			Fahrzeugverkehr in beiden Richtungen					Bruttogewicht der Fahrzeuge[1])			
	insgesamt	darunter von der Zählung erfaßt		Personenkraftfahrzeuge[2])	Lastkraftfahrzeuge[3])	Bespannte Fahrzeuge	zusammen	Fahrräder	Personenkraftfahrzeuge[2])	Lastkraftfahrzeuge[3])	Bespannte Fahrzeuge	zusammen
	km		vH	Anzahl					t			
				Bundesautobahnen								
Bundesgebiet	**2 119,4**	**2 119,4**	**100**	**3 500[4])**	**1 500[4])**	**—**	**5 000[4])**	**—**	**.**	**.**	**—**	**.**
				Bundesstraßen								
Schleswig-Holstein	1 321,5	1 212,7	91,8	956	399	23	1 378	659	1 389	2 434	44	3 867
Hamburg	96,0	91,6	95,4	3 811	2 144	12	5 967	2 259	5 272	10 953	25	16 250
Niedersachsen	4 154,2	3 876,6	93,3	968	407	20	1 395	508	1 196	2 883	39	4 118
Bremen	60,0	16,6	27,7	2 194	932	28	3 154	2 141	3 934	5 329	57	9 320
Nordrhein-Westfalen	4 307,4	3 450,7	80,1	1 612	695	15	2 322	579	2 043	4 437	31	6 511
Hessen	2 519,0	2 229,1	88,5	1 229	485	21	1 735	365	1 452	2 658	42	4 152
Rheinland-Pfalz	2 360,8	2 196,1	93,0	1 284	484	15	1 783	365	1 566	3 050	32	4 648
Baden-Württemberg	3 548,8	3 138,0	88,4	1 363	376	17	1 756	440	1 554	2 508	33	4 095
Bayern	5 765,1	5 410,1	93,8	910	268	18	1 196	394	1 030	1 711	36	2 777
Bundesgebiet	**24 132,8**	**21 621,5**	**89,6**	**1 185**	**437**	**18**	**1 640**	**469**	**1 436**	**2 788**	**36**	**4 260**
				Landstraßen I. Ordnung								
Schleswig-Holstein	2 713,9	2 464,9	90,8	333	133	25	491	475	430	689	51	1 170
Hamburg	108,0	78,3	72,5	2 652	1 253	13	3 918	2 433	2 938	4 991	27	7 956
Niedersachsen	8 391,7	7 936,2	94,6	305	104	24	433	373	343	595	49	987
Bremen	72,0	21,4	29,7	871	309	29	1 209	1 173	1 603	1 399	58	3 060
Nordrhein-Westfalen	9 342,7	7 818,9	83,7	604	218	18	840	431	703	1 242	36	1 981
Hessen	5 058,2	3 022,6	59,8	497	159	27	683	236	534	750	54	1 338
Rheinland-Pfalz	4 825,5	4 459,9	92,4	444	183	27	654	228	525	1 057	55	1 637
Baden-Württemberg	9 813,3	9 213,2	93,9	426	110	23	559	223	463	639	46	1 148
Bayern	10 401,0	9 947,8	95,6	364	103	23	490	270	375	577	46	998
Bundesgebiet	**50 726,3**	**44 963,2**	**88,6**	**427**	**140**	**23**	**590**	**315**	**478**	**782**	**46**	**1 306**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.
[1]) Eigengewicht plus Ladung. Errechnet unter Zugrundelegung folgender Einheitsgewichte je Fahrzeugart: Krafträder 0,2 t, Personenkraftwagen 1,3 t, Kraftomnibusse: ohne Anhänger 8,0 t, mit Anhänger 14,0 t, Lieferkraftwagen 1,5 t, Lastkraftwagen: ohne Anhänger 5,5 t, mit einem Anhänger 10,5 t, mit zwei Anhängern 15,5 t, Zugmaschinen: ohne Anhänger 2,8 t, mit einem Anhänger 6,6 t, mit zwei Anhängern 10,0 t, Sonderfahrzeuge 15,0 t. — [2]) Krafträder (einschl. Mopeds und Fahrräder mit Hilfsmotor), Personenkraftwagen, Kraftomnibusse. — [3]) Liefer- und Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Sonderfahrzeuge. — [4]) Angaben auf Grund der durchschnittlichen Belastung errechnet.

6. Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen*) 1955

a) nach Gütergruppen und Gewerbebereichen

Gütergruppe	Beförderte Gütermengen: insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	Werkfernverkehr: zusammen	Bergbau, Energiewirtschaft, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	sonstige Industrie	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln u. ä. einschl. Vieh	Großhandel mit Baustoffen	Großhandel mit Brennstoffen, sonstiger Großhandel	alle anderen Gewerbebereiche	Beförderungsleistungen: insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	Werkfernverkehr
	1000 t											Mill. tkm		
Tierische Stoffe zur Ernährung	1 258,4	745,3	513,1	0,0	0,0	370,5	1,4	126,8		13,0	1,4	316,9	206,6	110,3
Getreide, Hülsenfrüchte	1 392,1	777,2	614,9	0,1	0,1	297,6	0,8	305,0	0,8	10,0	0,5	294,9	213,4	81,5
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	1 615,5	796,2	819,3	0,6	0,8	35,9	8,1	694,2	0,6	50,0	29,1	398,4	233,1	165,3
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	7 908,7	3 974,3	3 934,4	0,8	3,2	2 877,0	59,3	877,7	1,0	27,6	87,8	1 764,4	1 049,8	714,6
Futtermittel	1 303,1	671,5	631,6	0,5	0,1	281,5	9,1	324,6	0,5	14,1	1,2	256,7	164,3	92,4
Kohlen, Torf, Mineralöle, Mineralölderivate	5 586,9	3 802,3	1 784,6	150,7	26,4	25,5	189,2	10,1	23,6	713,5	645,6	1 063,4	823,2	240,2
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	9 877,6	6 833,9	3 043,7	716,6	17,2	4,2	410,7	5,4	1 877,8	6,6	5,2	1 592,3	1 198,0	394,3
Chemische Erzeugnisse einschl. Düngemittel	2 283,8	1 636,7	647,1	9,9	14,5	13,5	481,8	56,3	2,4	66,4	2,3	635,8	502,0	133,8
Holz und Holzwaren	4 907,1	3 162,6	1 744,5	8,8	19,1	4,9	1 062,5	1,8	478,9	135,5	33,0	1 420,3	1 085,7	334,6
Zellstoff, Papier	2 114,2	1 812,1	302,1	0,2	2,1	3,4	226,4	1,3	0,4	64,8	3,5	629,4	564,6	64,8
Kunststein, Ton, Glaswaren	8 708,2	5 761,0	2 947,2	754,8	28,5	18,3	284,6	7,3	1 784,3	62,2	7,2	1 905,7	1 446,0	459,7
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	10217,1	8 269,1	1 948,0	32,2	1 288,6	13,0	55,9	4,6	10,4	537,9	5,4	2 827,7	2 450,0	377,7
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut	5 183,6	4 154,3	1 029,3	44,6	112,6	28,2	647,3	28,1	40,0	94,7	33,8	1 482,1	1 255,1	227,0
Sonstige Gütergruppen	8 085,8	5 622,9	2 462,9	160,6	361,0	552,6	695,2	288,3	98,8	279,5	26,9	2 114,7	1 675,3	439,4
Insgesamt	**70442,1**	**48019,4**	**22422,7**	**1 880,4**	**1 874,2**	**4 526,1**	**4 132,3**	**2 731,5**	**4 319,5**	**2 075,8**	**882,9**	**16702,7**	**12867,1**	**3 835,6**

b) nach Entfernungsstufen und Verkehrsarten

Einheit	In der Entfernungsstufe von ... bis ... km erbrachte Verkehrsleistungen: 0—49[2])	50—79	80—99	100—119	120—149	150—199	200—249	250—299	300—349	350—399	400—499	500 u. mehr	Insgesamt
Gewerblicher Güterfernverkehr[1])													
1000 t	677,5	1 781,8	3 051,3	3 854,3	5 642,5	7 196,2	5 393,9	4 634,2	3 014,2	2 747,3	4 142,6	5 883,6	48019,4
Mill. tkm	18,4	120,2	273,1	422,0	758,3	1 244,0	1 210,9	1 272,1	978,1	1 028,9	1 852,1	3 689,0	12867,1
Werkfernverkehr													
1000 t	283,2	2 130,9	3 349,9	3 540,7	3 814,1	3 554,1	1 998,3	1 229,1	751,3	552,4	627,5	591,2	22422,7
Mill. tkm	7,3	145,8	299,8	387,7	510,7	608,9	448,6	337,4	243,8	206,9	277,8	360,9	3 835,6
Insgesamt													
1000 t	960,7	3 912,7	6 401,2	7 395,0	9 456,6	10750,3	7 392,2	5 863,3	3 765,5	3 299,7	4 770,1	6 474,8	70442,1
Mill. tkm	25,7	266,0	572,9	809,7	1 269,0	1 852,9	1 659,5	1 609,5	1 221,9	1 235,8	2 129,9	4 049,9	16702,7

c) Gewerblicher Güterfernverkehr[1]) nach Tarif- und Gewichtsklassen

Tarifklasse[4])	Beförderte Gütermenge in 1000 t: in der Gewichtsklasse[3]) 1	2	3	zusammen	Gefahrene Tonnenkilometer in Mill.: in der Gewichtsklasse[3]) 1	2	3	zusammen	Frachteinnahmen in Mill. DM: in der Gewichtsklasse[3]) 1	2	3	zusammen
Wagenladungsklassen												
A	1 618,0	750,8	2 090,1	4 458,9	431,9	230,2	683,8	1 345,9	63,8	29,5	81,9	175,2
B	1 401,9	856,5	2 768,6	5 027,0	363,1	240,0	840,4	1 443,5	50,4	29,6	99,1	179,1
C	899,8	604,8	2 958,3	4 462,9	236,6	172,9	971,9	1 381,4	33,4	21,2	107,4	162,0
D	740,1	584,0	4 866,5	6 190,6	177,2	150,9	1 356,0	1 684,1	25,1	18,0	146,3	189,4
E	89,7	135,1	499,6	724,4	21,4	35,0	162,1	218,5	2,9	3,9	15,7	22,5
F	964,3	951,5	5 928,4	7 844,2	218,3	206,0	1 538,9	1 963,2	23,6	19,7	131,1	174,4
G	25,0	83,0	854,6	962,6	4,3	14,5	190,2	209,0	0,5	1,3	13,9	15,7
Ausnahmetarife	558,9	1 056,2	15 271,3	16 886,4	181,4	296,7	3 849,9	4 328,0	19,0	26,9	296,3	342,2
Wagenladungsklassen zusammen	6 297,7	5 021,9	35 237,4	46 557,0	1 634,2	1 346,2	9 593,2	12 573,6	218,7	150,1	891,7	1 260,5
Stückgut	184,6	249,7	1 028,1	1 462,4	39,0	51,3	203,2	293,5	13,6	14,5	50,4	78,5
Insgesamt	**6 482,3**	**5 271,6**	**36 265,5**	**48 019,4**	**1 673,2**	**1 397,5**	**9 796,4**	**12 867,1**	**232,3**	**164,6**	**942,1**	**1 339,0**

Quelle: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) beheimateten Lastfahrzeuge einschl. des Inlandanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reichs (Stand: 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

[1]) Einschl. der Transportleistungen der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. Einschl. des Möbelfernverkehrs, dessen Transportleistungen einschl. tariflich festgesetztem Fahrzeuggewicht betrugen: 0,76 Mill. t, 200,7 Mill. tkm; Frachteinnahmen: 17,7 Mill. DM. — [2]) Beförderung über die Grenzen der Nahzone hinaus gemäß § 3 sowie außerhalb der Nahzone gemäß § 16 Abs. 2 Güterkraftverkehrsgesetz. — [3]) Für Wagenladungsklassen bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = 5 t; 2 = 10 t; 3 = 15 t. Für Stückgut bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = bis 500 kg; 2 = 501 bis 1000 kg; 3 = 1001 und mehr kg. — [4]) Gütereinteilung und Frachtsätze der Wagenladungsklassen A bis G, der Ausnahmetarife (einschl. der für den Verkehr zwischen Bundesgebiet und Berlin (West) gültigen Z-Tarife [Zonentarife]) und für Stückgut siehe Reichskraftwagentarif.

Gebietsstand vgl. S. 325.

7. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln 1950 und 1954 bis 1956*)

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen[1] Unternehmen	Straßenbahnunternehmen Triebwagen	Straßenbahnunternehmen Anhänger	Obusunternehmen Unternehmen	Obusunternehmen Triebwagen	Obusunternehmen Anhänger	Kraftomnibusunternehmen Unternehmen	Kraftomnibusunternehmen Triebwagen[2][3]	Kraftomnibusunternehmen Anhänger[2]
nach Kalenderjahren[4]									
1950	88	5 421	5 142	43	318	124	3 644	13 503	1 505
1954	76	5 727	5 500	54	569	272	3 968	19 502	2 831
1955	71	5 630	5 548	53	612	264	3 875	20 884	3 019
1956	67	5 770	5 588	53	625	266	3 890	22 097	3 101
1956 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	4	160	114	2	18	4	120	686	118
Hamburg	2	762	540	1	9	—	54	437	47
Niedersachsen	3	326	369	5	57	19	464	2 010	400
Bremen	2	231	279	2	19	13	23	229	54
Nordrhein-Westfalen	33	2 254	1 804	19	238	95	894	4 716	539
Hessen	4	455	607	7	77	32	410	1 647	177
Rheinland-Pfalz	3	145	78	7	82	44	253	820	38
Baden-Württemberg	11	774	939	5	82	28	742	2 745	247
Bayern	5	663	858	5	43	31	928	2 768	165
außerdem:									
Deutsche Bundesbahn	—	—	—	—	—	—	1	2 007	592
Deutsche Bundespost	—	—	—	—	—	—	1	4 032	724

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. (Tab. 7a bis c).

*) Nur in Betrieb befindliche Beförderungsmittel und Unternehmen mit Verkehrsleistungen jeweils am Jahresende. — [1]) Einschl. Stadtschnellbahnen. — [2]) Einschl. der angemieteten Beförderungsmittel. — [3]) Einschl. Lastkraftwagen zur Personenbeförderung lt. § 34 StVO und § 62 BOKraft (1956: 39), ferner einschl. der im Linienverkehr eingesetzten Personenkraftwagen (1956: 209). — [4]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Straßenbahn- und Obusunternehmen 1950 und 1954 bis 1956

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen: Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Triebwagen-km u. Anhänger-km)	Wagenkilometer darunter Triebwagen-km (Zug-km)	beförderte Personen insgesamt	beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer	Obusunternehmen: Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Triebwagen-km u. Anhänger-km)	Wagenkilometer darunter Triebwagen-km (Zug-km)	beförderte Personen insgesamt	beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer
	km	1000 km		1000		1000 DM	DM	km	1000 km		1000		1000 DM	DM
nach Kalenderjahren														
1950	. [1])	558 758	295 701	3 064 955	.	499 578	0,89	. [1])	20 984	15 268	108 249	.	17 846	0,85
1954	3 479	581 767	317 349	3 030 312	1 288 622	627 935	1,08	660	44 715	32 658	239 057	100 604	48 022	1,07
1955	3 239	590 443	323 265	3 096 584	1 354 032[2])	671 572	1,14	671	49 161	36 069	262 334	110 666[2])	54 195	1,10
1956	3 202	592 284	326 002	3 187 893	1 617 551	702 946	1,19	673	51 644	38 628	283 042	158 726	59 276	1,15
1956 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	105	13 043	7 818	68 315	42 039	14 951	1,15	12	1 145	880	6 220	4 108	1 414	1,23
Hamburg[3])	255	76 441	54 909	426 763	202 527	86 528	1,13	9	651	651	5 653	3 812	1 174	1,80
Niedersachsen	170	32 619	14 485	160 111	89 035	36 885	1,13	51	4 290	3 209	20 853	12 176	4 003	0,93
Bremen	77	21 310	10 442	119 842	72 243	23 621	1,11	15	1 973	1 096	10 087	6 141	2 127	1,08
Nordrhein-Westf.[4])	1 732	231 728	133 843	1 268 818	647 101	301 668	1,30	339	22 447	16 859	117 177	66 632	27 946	1,24
Hessen	205	49 974	22 147	257 724	147 970	57 666	1,15	60	5 211	4 032	31 744	16 812	5 705	1,09
Rheinland-Pfalz	82	10 904	6 849	55 850	26 688	11 337	1,04	98	6 531	4 683	35 423	18 999	7 268	1,11
Baden-Württemb.	335	78 500	38 918	395 502	179 865	79 628	1,01	53	5 679	4 645	37 959	18 756	6 299	1,11
Bayern	241	77 765	36 591	434 968	210 083	90 662	1,17	36	3 717	2 573	17 926	11 290	3 340	0,90
Bundesgebiet	**3 202**	**592 284**	**326 002**	**3 187 893**	**1 617 551**	**702 946**	**1,19**	**673**	**51 644**	**38 628**	**283 042**	**158 726**	**59 276**	**1,15**

[1]) Kein Nachweis vorhanden, da bis März 1951 die Länge der in Betrieb befindlichen Linien — nicht Strecken — erfaßt wurden. — [2]) Ab 1955 sind hier auch die Rückfahrscheine und Sonntagsrückfahrscheine erfaßt. — [3]) Straßenbahnen einschl. der U- und Walddörfer-Bahn. — [4]) Einschl. Schwebebahn Wuppertal.

c) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Kraftomnibusunternehmen 1950 und 1954 bis 1956

Jahr — Land	Länge der Linien am Jahresende	gefahrene Wagenkilometer: Motorwagen-km	Anhänger-km	insgesamt	davon Linienverkehr	davon Gelegenheitsverkehr	beförderte Personen insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	Einnahmen insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr
	km	1000 km					1000			1000 DM		
nach Kalenderjahren[1]												
1950	194 533	437 474	40 327	477 801	.	.	821 612	800 517	21 095	376 377	301 998	74 378
1954	223 872	756 387	82 718	839 105	655 543	183 562	1 555 567	1 514 270	41 297	724 402	552 716	171 687
1955	231 169	827 439	92 298	919 737	724 271	195 466	1 850 773	1 807 307	43 466	816 464	631 843	184 621
1956	237 093	897 500	101 522	999 022	791 464	207 558	2 131 322	2 084 807	46 515	905 610	706 910	198 700
1956 nach Ländern												
Schleswig-Holstein	5 735	30 501	4 709	35 210	27 250	7 960	75 402	72 973	2 429	30 957	23 817	7 140
Hamburg	1 983	20 360	1 923	22 283	16 797	5 486	60 792	59 208	1 584	20 681	15 383	5 298
Niedersachsen	17 251	78 014	13 037	91 051	64 921	26 130	183 356	177 395	5 961	79 235	55 216	24 019
Bremen	246	8 882	1 873	10 755	7 768	2 987	29 637	29 066	571	8 819	6 090	2 729
Nordrhein-Westfalen	33 095	217 074	20 625	237 699	186 005	51 694	627 529	615 771	11 758	236 397	185 445	50 952
Hessen	15 877	59 772	5 138	64 910	46 375	18 535	150 564	146 780	3 784	60 459	43 032	17 427
Rheinland-Pfalz	6 756	29 569	1 168	30 737	20 070	10 667	69 736	67 018	2 718	29 013	18 710	10 303
Baden-Württemberg	20 319	95 027	5 501	100 528	67 150	33 378	177 167	170 764	6 403	87 415	54 243	33 172
Bayern	39 324	101 268	4 635	105 903	63 760	42 143	210 824	203 376	7 448	94 596	55 927	38 669
außerdem:												
Deutsche Bundespost	48 880	150 361	20 127	170 488	165 475	5 013	342 042	339 982	2 060	144 429	139 055	5 374
Deutsche Bundesbahn	47 627	106 672	22 786	129 458	125 893	3 565	204 273	202 474	1 799	113 609	109 992	3 617

[1]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

8. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen 1956*)

a) Grenzeingang von Kraftfahrzeugen nach Heimatstaaten

Heimatstaat des Kraftfahrzeuges	Grenzeingang insgesamt: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastfahrzeuge[3])	Kraftfahrzeuge zusammen	darunter im Durchgangsverkehr[1]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse	Lastfahrzeuge[3])	Kraftfahrzeuge zusammen
Deutschland[2])	1 584 665	6 234 831	108 907	231 825	8 160 228	2 413	27 398	177	700	30 688
darunter: Saarland	253 878	915 531	10 650	11 735	1 191 794	2 413	27 398	136	27	29 974
Belgien	71 976	542 238	6 464	18 550	639 228	2 808	45 588	1 855	246	50 497
Dänemark	25 445	207 025	3 421	27 848	263 739	6 616	60 129	1 404	5 402	73 551
Frankreich	89 223	943 019	4 142	11 424	1 047 808	2 925	42 510	676	35	46 146
Großbritannien	10 809	141 499	493	56	152 857	2 599	36 277	330	16	39 222
Italien	6 064	94 500	321	1 466	102 351	1 678	20 187	125	168	22 158
Luxemburg	19 783	185 386	621	5 964	211 754	611	6 095	49	9	6 764
Niederlande	310 909	1 503 319	30 710	104 590	1 949 528	12 546	96 907	3 790	3 427	116 670
Norwegen	1 538	20 519	274	116	22 447	736	9 307	233	73	10 349
Österreich	182 611	564 947	20 431	20 890	788 879	17 572	73 913	235	937	92 657
Schweden	10 038	98 996	1 402	664	111 100	4 078	41 102	1 066	432	46 678
Schweiz	325 063	1 422 915	4 665	41 845	1 794 488	9 868	51 224	255	513	61 860
Tschechoslowakei	70	897	15	30	1 012	14	159	8	17	198
USA	1 510	107 466	7	4	108 987	45	20 127	—	—	20 172
Übrige Staaten	1 471	35 605	271	26	37 373	647	13 718	174	4	14 543
Insgesamt	**2 641 175**	**12 103 162**	**182 144**	**465 298**	**15 391 779**	**65 156**	**544 641**	**10 377**	**11 979**	**632 153**
dagegen 1955	2 308 954	9 612 400	157 505	385 826	12 464 685	64 247	368 375	9 912	9 576	452 110

b) Grenzeingang von Kraftomnibussen nach Fahrtantrittsländern und von Lastfahrzeugen nach Einladeländern

Land des Fahrtantritts bzw. Einladeland	Grenzeingang insgesamt: Kraftomnibusse (Anzahl)	Mit Kraftomnibussen beförderte Personen[4]) (Anzahl)	Lastfahrzeuge[3]) (Anzahl)	Mit Lastfahrzeugen beförderte Güter[5]) (t)	darunter im Durchgangsverkehr[1]): Kraftomnibusse (Anzahl)	Mit Kraftomnibussen beförderte Personen[4]) (Anzahl)	Lastfahrzeuge[3]) (Anzahl)	Mit Lastfahrzeugen beförderte Güter[5]) (t)
Saarland	32 347	878 581	45 174	504 500	56	1 814	270	3 980
Belgien	8 972	272 168	25 035	199 806	1 216	32 223	520	5 060
Dänemark	3 932	96 047	44 259	428 672	1 069	25 867	3 135	32 618
Frankreich	9 563	283 770	32 050	273 699	655	17 155	564	3 068
Luxemburg	3 913	81 688	15 389	129 499	281	7 366	47	198
Niederlande	42 976	863 293	195 797	1 181 008	1 990	62 174	4 463	50 010
Österreich	51 926	1 163 025	42 714	342 563	2 751	77 356	911	8 743
Schweden	980	24 619	929	4 398	616	14 124	646	2 326
Schweiz	23 460	563 374	60 831	102 363	898	25 880	1 119	10 375
Tschechoslowakei	67	1 591	135	1 493	29	741	66	1 074
Übrige Staaten	4 008	108 675	2 985	50 499	816	21 638	238	2 435
Insgesamt	**182 144**	**4 336 831**	**465 298**	**3 218 500**	**10 377**	**286 338**	**11 979**	**119 887**
dagegen 1955	157 505	3 799 233	385 826	2 762 100	9 912	281 648	9 576	90 770

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. *) Einschl. der wiedereingefahrenen deutschen Fahrzeuge. — [1]) Verkehr durch die Bundesrepublik von Ausland zu Ausland und zum Saarland sowie vom Saarland durch die Bundesrepublik zum Ausland. — [2]) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen und Kraftwagen mit Spezialaufbau. — [3]) Bundesrepublik Deutschland, Sowjetische Besatzungszone, Berlin (West), Ostberlin, Saarland und Ostgebiete des Deutschen Reichs (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [4]) Ohne Fahrer und Beifahrer, doch einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Personen. — [5]) Einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Güter.

9. Erteilungen von Fahr- und Ausbildungserlaubnissen*) 1955 und 1956

Land	Fahrerlaubnisse Klasse[1]) 1: 1955	1: 1956	2: 1955	2: 1956	3: 1955	3: 1956	4: 1955	4: 1956	insgesamt 1955	insgesamt 1956	Ausbildungserlaubnisse 1955	Ausbildungserlaubnisse 1956
Schleswig-Holstein	9 212	10 243	4 477	4 411	20 813	23 161	3 455	3 282	37 957	41 097	36	41
Hamburg[2])	6 081	8 480	2 221	4 287	21 121	27 365	641	260	30 064	40 392	88	65
Niedersachsen	36 069	38 386	19 483	19 430	66 893	73 356	13 831	14 128	136 276	145 300	61	53
Bremen	1 769	1 839	864	930	5 449	6 341	184	147	8 266	9 257	12	11
Nordrhein-Westfalen[2])	60 035	68 372	9 203	10 964	99 632	124 179	9 011	8 769	177 881	212 284	122	158
Hessen	21 329	22 719	5 038	4 881	40 548	47 202	6 364	6 883	73 279	81 685	118	54
Rheinland-Pfalz	19 460	19 248	5 888	5 418	26 350	32 003	6 868	7 587	58 566	64 256	21	13
Baden-Württemberg	46 568	45 692	13 458	13 481	73 931	83 655	23 957	26 201	157 914	169 029	60	97
Bayern	42 962	42 852	14 306	15 576	72 335	84 828	29 617	32 812	159 220	176 068	70	93
Bundesgebiet	**243 485**	**257 831**	**74 938**	**79 378**	**427 072**	**502 090**	**93 928**	**100 069**	**839 423**	**939 368**	**588**	**585**
Berlin (West)[4])	8 325	5 144	5 697	1 091	30 952	22 121	655	206	45 629	28 562	68	66

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Einschl. Erweiterungen, Umschreibungen und Zweitschriften; ohne Fahr- und Ausbildungserlaubnisse bei Bahn, Post und anderen Verwaltungen sowie ohne internationale Führerscheine.

[1]) Klasse 1: für Krafträder mit einem Hubraum über 50 ccm. — Klasse 2: für Kraftfahrzeuge, deren Leergewicht (einschl. dem eines aufgesattelten Anhängers) über 3,5 t beträgt, und Züge mit mehr als drei Achsen, ohne Rücksicht auf die Klasse des ziehenden Fahrzeugs. — Klasse 3: für alle Kraftfahrzeuge, die nicht zur Klasse 1, 2 oder 4 gehören. — Klasse 4: für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum von nicht mehr als 50 ccm, Krankenfahrstühle und Kraftfahrzeuge mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 20 km je Stunde. — [2]) 1955 ohne Zweitschriften. — [3]) Nur Ersterteilungen. — [4]) 1956 nur Ersterteilungen.

Gebietsstand vgl. S. 325.

10. Straßenverkehrsunfälle

Vorbemerkung: Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1953 bis 1956

Land	1953			1954			1955[2])			1956[2])		
	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte	Unfälle	Getötete[1])	Verletzte
Schleswig-Holstein	16 902	333	10 270	17 930	358	10 759	20 687	400	12 028	22 798	428	12 627
Hamburg	21 875	258	11 486	27 379	288	12 198	32 721	270	13 339	36 995	287	14 264
Niedersachsen	52 551	1 366	35 044	57 278	1 414	37 226	68 954	1 545	41 845	74 382	1 649	43 455
Bremen	6 546	84	3 619	7 197	88	3 809	8 633	141	4 702	9 978	146	5 112
Nordrhein-Westfalen	130 360	3 397	86 135	146 499	3 681	94 794	171 164	3 891	106 284	192 821	4 133	111 920
Hessen	44 350	905	29 226	47 989	888	29 764	55 277	960	31 611	63 600	941	33 046
Rheinland-Pfalz	25 660	818	17 334	28 171	891	18 180	33 522	895	22 020	35 794	894	22 196
Baden-Württemberg	69 940	1 819	47 437	75 944	1 827	49 528	81 103	1 828	52 282	84 795	1 845	51 091
Bayern	77 515	2 045	57 680	85 300	2 214	61 022	95 728	2 410	66 375	104 220	2 500	67 282
Bundesgebiet	**445 699**	**11 025**	**298 231**	**493 687**	**11 649**	**317 280**	**567 819**	**12 340**	**350 486**	**625 383**	**12 823**	**360 993**
Berlin (West)	20 430	274	12 280	21 786	269	12 252	26 151	311	14 386	27 751	337	15 288

[1]) Getötete einschließlich der an den Folgen eines Straßenverkehrsunfalles innerhalb 30 Tagen Gestorbenen. — [2]) Berichtigte Zahlen. — [3]) Vorläufige Zahlen.

b) Ort und Art der Unfälle 1954 bis 1956[1])

Bezeichnung	1954	1955	1956[1])
Ort und Art der Unfälle			
In geschlossener Ortslage			
Zusammenstöße	172 848	193 646	212 113
Andere Unfälle	214 147	249 467	282 550
In nicht geschlossener Ortslage			
Zusammenstöße	33 838	39 693	40 922
Andere Unfälle	72 827	85 013	89 798
Unfälle insgesamt	**493 687**	**567 819**	**625 383**
Unfälle, an denen 1 oder mehrere Kraftfahrzeuge beteiligt waren	461 520	532 950	582 428
Unfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden	253 286	278 944	288 682
Unfälle mit nur Sachschaden	240 401	288 875	336 701
davon mit einer Sachschadenshöhe:			
von mehr als DM 200,—	85 988	106 347	126 220
von DM 200,— und weniger	154 413	182 528	210 481
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer			
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte[2])	34 667	37 841	37 722
Krafträder (einschl. Kraftroller)[3])	183 456	183 555	175 336
Personenkraftwagen (einschl. Kraftdroschken)[3])[4])	315 119	398 022	494 517
Kraftomnibusse (einschl. Obusse)[3])	13 923	17 401	19 267
Liefer- und Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges			
Fahrzeuge ohne Anhänger			
bis 3500 kg	67 762	70 194	69 629
von 3501 bis 9000 kg	32 837	43 357	38 968
von 9001 und mehr kg			9 186
Fahrzeuge mit Anhänger			
bis 3500 kg	21 168	21 842	20 081
von 3501 bis 9000 kg	42 014	50 598	23 661
von 9001 und mehr kg			27 337
Liefer- u. Lastkraftwagen zusammen	163 781	185 991	188 862
Übrige Kraftfahrzeuge[3])	11 891	14 274	15 415
Straßenbahnen	14 137	15 663	16 419
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	99 075	93 849	86 649
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	20 016	45 580	62 086
Fußgänger	74 292	80 558	85 219
Bespannte Fuhrwerke	8 572	7 909	7 338
Tiere	9 574	9 936	9 927
Übrige Verkehrsteilnehmer	5 606	7 069	7 719
Insgesamt	**954 109**	**1097 648**	**1206 476**
Getötete und verletzte Personen			
Getötete[5]):			
Fahrer oder Mitfahrer von Krafträdern und Kraftrollern	4 055	3 968	3 674
Kraftwagen	1 883	2 207	2 515
Mopeds	.	905	1 055
Fahrrädern[6])	2 013	1 438	1 412
Fußgänger	3 489	3 608	3 989
Andere Personen	209	214	178
Getötete zusammen	**11 649**	**12 340**	**12 823**

Bezeichnung	1954	1955	1956[1])
noch: **Getötete und verletzte Personen**			
Verletzte:			
Fahrer oder Mitfahrer von Krafträdern und Kraftrollern	122 816	125 647	116 524
Kraftwagen	56 469	68 650	80 533
Mopeds	.	27 953	37 272
Fahrrädern[6])	71 841	57 064	52 356
Fußgänger	61 470	66 605	70 041
Andere Personen	4 684	4 567	4 267
Verletzte zusammen	**317 280**	**350 486**	**360 993**
Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen			
Ursachen bei Fahrzeugführern			
Nichtbeachten der Vorfahrt	96 578	105 377	111 847
Falsches Einbiegen oder Wenden	46 254	51 382	60 176
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	91 337	104 095	114 362
Nichtplatzmachen beim Überholtwerden oder Nichtausweichen	10 717	10 912	11 028
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	9 656	10 542	10 879
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	12 915	12 875	10 467
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	32 514	43 177	51 867
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	71 878	92 478	102 097
Zu dichtes Auffahren	38 275	49 328	61 113
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren	22 679	28 018	35 554
Fahrer unter Alkoholeinfluß[7])	26 846	34 418	40 112
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern	43 170	45 315	48 330
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	23 478	23 505	23 544
Ursachen bei Fußgängern			
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	5 916	5 674	6 170
Überschreiten der Fahrbahn, Gehen oder Stehen auf der Fahrbahn, ohne auf den Verkehr zu achten	41 147	44 960	48 898
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	1 160	1 163	1 049
Alkoholeinfluß	3 718	4 259	4 921
Andere Ursachen bei Fußgängern	2 786	3 021	3 867
Straßenverhältnisse als Unfallursache	93 752	118 842	121 976
darunter: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	70 175	93 774	98 403
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	18 676	21 875	19 108
Andere Unfallursachen	15 131	15 725	15 669
Insgesamt	**708 583**	**826 941**	**903 034**

[1]) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West).
[2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Militär- und Zivilkraftfahrzeuge, die nicht nach Fahrzeugarten aufgegliedert werden können. — [4]) Auch mit Beiwagen bzw. Anhängern. — [5]) Einschl. Kranken- und Kombinationskraftwagen. — [6]) Vgl. Anmerkung 1 zu Tab. 10a. — [6]) 1954 einschl. Fahrer und Mitfahrer von Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor, die von 1955 an besonders erfaßt werden. — [7]) Wegen Trunkenheit am Steuer wurden im Bundesgebiet im Jahre 1954: 11 037, 1955: 12 683 und 1956 nach vorläufigen Ergebnissen 15 810 Fahrerlaubnisse entzogen.

10. Straßenverkehrsunfälle

c) Unfälle 1955 nach Art, Folgen und Ortslage

Art des Unfalles	Unfälle mit Getöteten[1]) Zahl der Unfälle	dabei Getötete[2])	dabei Verletzte	mit Verletzten[3]) Zahl der Unfälle	dabei Verletzte	mit Personenschaden zusammen Zahl der Unfälle	dabei Getötete[2])	dabei Schwerverletzte[4])	dabei Leichtverletzte[5])	mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,—	mit nur Sachschaden von DM 200,— u. weniger
In geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 989	2 097	1 065	83 926	108 081	85 915	2 097	36 727	72 419	39 352	68 379
Auffahren eines Fahrzeuges	1 104	1 164	555	38 668	47 307	39 772	1 164	16 738	31 124	32 030	78 045
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	2 498	2 539	774	44 334	54 316	46 832	2 539	24 492	30 598	184	2 326
Unfall anderer Art	945	958	224	35 881	42 872	36 826	958	15 208	27 888	3 630	9 822
zusammen	**6 536**	**6 758**	**2 618**	**202 809**	**252 576**	**209 345**	**6 758**	**93 165**	**162 029**	**75 196**	**158 572**
In nicht geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 522	1 726	1 411	18 937	28 682	20 459	1 726	13 387	16 706	11 110	8 124
Auffahren eines Fahrzeuges	1 790	1 980	1 312	22 380	31 693	24 170	1 980	15 423	17 582	13 916	10 940
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	780	801	370	6 970	9 685	7 750	801	5 151	4 904	57	245
Unfall anderer Art	1 048	1 075	438	16 172	21 701	17 220	1 075	10 730	11 409	6 068	4 647
zusammen	**5 140**	**5 582**	**3 531**	**64 459**	**91 761**	**69 599**	**5 582**	**44 691**	**50 601**	**31 151**	**23 956**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [4]) Verletzte, die zu stationärer Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert wurden. — [5]) Sonstige Verletzte.

11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1955

a) Ursachen bei Fahrzeugführern und Fahrzeugen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit Verletzten[2]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit nur Sachschaden: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge
Ursachen bei Fahrzeugführern	**4 908**	**3 266**	**1 667**	**2 653**	**75 019**	**82 779**	**34 097**	**69 940**	**27 275**	**154 453**	**103 541**	**28 319**
darunter:												
Nichtbeachten der Vorfahrt	262	272	208	511	8 711	21 009	6 914	15 321	4 523	29 957	11 360	6 329
Falsches Einbiegen oder Wenden	65	62	90	342	3 228	6 722	3 312	9 615	1 843	12 875	9 480	3 748
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	667	459	306	267	14 570	11 161	7 008	8 797	4 782	27 298	23 956	4 824
Nichtplatzmachen beim Überholtwerden oder Nichtausweichen	16	20	28	40	533	685	789	1 504	231	2 517	3 802	747
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	74	43	25	35	1 100	1 802	518	1 338	431	3 175	1 385	616
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	34	14	19	128	1 145	1 287	813	4 089	446	1 988	1 593	1 319
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	617	365	174	263	7 182	6 377	2 561	6 151	1 659	8 749	7 173	1 906
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	1 926	1 191	362	184	21 039	16 169	4 458	5 169	4 621	23 168	12 868	1 323
Zu dichtes Auffahren	92	25	33	31	3 996	3 068	1 547	1 798	5 405	19 153	11 507	2 673
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren	4	6	73	26	387	2 054	1 547	902	385	10 393	11 348	893
Fahrer unter Alkoholeinfluß	795	499	108	385	7 599	5 414	1 147	7 680	1 001	6 146	2 270	1 374
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	**127**	**127**	**273**	**229**	**2 038**	**1 983**	**3 287**	**4 170**	**410**	**2 536**	**6 754**	**1 571**

b) Ursachen bei Fußgängern

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]): unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahren und darüber	bei Unfällen mit Verletzten[2]): unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahren und darüber	bei Unfällen mit nur Sachschaden: unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahren und darüber
Ursachen bei Fußgängern	**733**		**2 648**	**19 864**		**31 850**	**1 186**		**2 796**
davon:									
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	138	61	—	3 001	2 124	—	174	176	—
Überschreiten der Fahrbahn, Gehen oder Stehen auf der Fahrbahn, ohne auf den Verkehr zu achten	478		1 998	14 122		25 412	770		2 180
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	19		70	166		879	3		26
Alkoholeinfluß	2		392	53		3 447	6		359
Andere Ursachen bei Fußgängern	35		188	398		2 112	57		231

c) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1])	bei Unfällen mit Verletzten[2])	bei Unfällen mit nur Sachschaden
Straßenverhältnisse als Unfallursache	**1 700**	**46 636**	**70 506**
davon:			
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	710	16 341	21 195
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	153	3 586	2 290
Wechsel der Fahrbahndecke	23	568	419
Enge und Unübersichtlichkeit	146	4 130	6 532
Sonstige Mängel	668	22 011	40 070
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	**603**	**9 460**	**11 812**
Andere Unfallursachen	**261**	**8 367**	**7 097**

d) Zusammenfassung

Art der Ursache	Zahl der Ursachen
Ursachen bei Fahrzeugführern	587 917
Ursachen bei Fahrzeugen	23 505
Ursachen bei Fußgängern	59 077
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	118 842
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	21 875
Andere Unfallursachen	15 725
Unfallursachen insgesamt	**826 941**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

Gebietsstand vgl. S. 325.

12. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer 1955

Art des beteiligten Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen mit			Art des beteiligten Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen mit		
	Getöteten[1])	Verletzten[2])	nur Sachschaden		Getöteten[1])	Verletzten[2])	nur Sachschaden
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte[3])	563	11 082	26 196	noch: Liefer- und Lastkraftwagen			
Krafträder[4]) bis 99 ccm Hubraum	386	11 006	3 456	Fahrzeuge mit Anhänger			
100 » 125 » »	512	15 118	5 384	bis 3 500 kg	259	6 227	15 356
126 » 250 » »	3 270	76 660	26 138	von 3 501 und mehr kg	1 398	11 879	37 321
251 und mehr » »	545	10 157	4 077	Liefer- u. Lastkraftw. zusammen	3 014	48 115	134 862
Krafträder zusammen	4 713	112 941	39 055	Zugmaschinen	409	4 055	8 379
Kraftroller (Motorroller)[4])	385	17 822	8 639	Übrige Kraftfahrzeuge	21	410	1 000
Personenkraftwagen[4])	4 488	121 521	265 875	Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	302	4 273	11 088
Kraftdroschken	56	1 701	4 381	Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	159	538	806
Kraftomnibusse[4])	271	4 383	11 886	Bespannte Fuhrwerke	207	3 090	4 612
Oberleitungsomnibusse[4])	9	238	614	Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	1 063	33 613	10 904
Liefer- und Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:				Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	1 739	70 468	21 642
Fahrzeuge ohne Anhänger				Fußgänger	4 147	71 557	4 854
bis 3 500 kg	665	19 409	50 120	Tiere	55	5 332	4 549
von 3 501 und mehr kg	692	10 600	32 065	Übrige Verkehrsteilnehmer	138	2 529	2 899
				Insgesamt	**21 739**	**513 668**	**562 241**
				darunter Kraftfahrzeuge	13 929	322 268	500 887

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Militär- und Zivilkraftfahrzeuge, die nicht nach Fahrzeugarten aufgegliedert werden können. — [4]) Auch mit Beiwagen bzw. Anhängern.

13. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1955

Art der Verkehrsbeteiligung	In geschlossener Ortslage						In nicht geschlossener Ortslage					
	Unfallopfer im Alter von ... Jahren											
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	zusammen
Getötete[1])												
Fahrer oder Mitfahrer von Krafträdern und Kraftrollern	—	8	803	903	45	1 759	5	8	1 037	1 112	47	2 209
Kraftwagen	6	12	120	437	68	643	24	27	321	1 034	158	1 564
Mopeds[2])	—	—	111	367	68	546	1	1	85	220	52	359
Fahrrädern	14	94	164	371	254	897	4	40	99	237	161	541
Fußgänger	350	220	146	671	1 406	2 793	94	83	95	241	302	815
Andere Personen	8	6	7	52	47	120	8	3	10	42	31	94
zusammen	**378**	**340**	**1 351**	**2 801**	**1 888**	**6 758**	**136**	**162**	**1 647**	**2 886**	**751**	**5 582**
Schwerverletzte[3])												
Fahrer oder Mitfahrer von Krafträdern und Kraftrollern	79	205	14 369	15 615	385	30 653	53	119	8 759	8 827	191	17 949
Kraftwagen	120	265	2 616	7 093	588	10 682	226	390	3 376	9 689	718	14 399
Mopeds[2])	22	32	2 657	5 104	477	8 292	8	13	985	1 814	170	2 990
Fahrrädern	125	1 590	5 908	6 736	1 703	16 062	28	389	1 510	1 877	528	4 332
Fußgänger	3 855	4 742	3 406	8 109	6 300	26 412	437	544	1 175	1 747	684	4 587
Andere Personen	50	60	191	555	208	1 064	18	27	70	247	72	434
zusammen	**4 251**	**6 894**	**29 147**	**43 212**	**9 661**	**93 165**	**770**	**1 482**	**15 875**	**24 201**	**2 363**	**44 691**
Leichtverletzte[4])												
Fahrer oder Mitfahrer von Krafträdern und Kraftrollern	152	412	28 418	29 078	559	58 619	66	128	8 992	9 068	172	18 426
Kraftwagen	336	483	4 994	17 273	1 232	24 318	225	458	4 245	13 429	894	19 251
Mopeds[2])	59	64	5 098	7 968	652	13 841	9	15	988	1 653	165	2 830
Fahrrädern	284	3 347	13 076	12 598	2 352	31 657	48	488	1 842	2 123	512	5 013
Fußgänger	4 883	5 835	4 449	10 297	5 687	31 151	367	404	1 248	1 834	602	4 455
Andere Personen	90	125	408	1 444	376	2 443	25	28	100	363	110	626
zusammen	**5 804**	**10 266**	**56 443**	**78 658**	**10 858**	**162 029**	**740**	**1 521**	**17 415**	**28 470**	**2 455**	**50 601**

14. Unfälle 1954 und 1955 nach Monaten und Unfallfolgen

Monat	Unfälle											
	insgesamt		mit Personenschaden						mit nur Sachschaden			
			mit Getöteten[5])		mit Schwerverletzten[6])		mit Leichtverletzten[7])		von mehr als DM 200,—		von DM 200,— u. weniger	
	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955
Januar	26 431	33 491	479	530	4 249	5 214	5 071	6 477	6 944	9 314	9 688	11 956
Februar	26 286	35 841	521	509	4 213	4 824	5 172	6 403	7 154	10 342	9 226	13 763
März	31 406	37 352	680	636	6 560	5 830	8 132	7 901	5 885	9 323	10 149	13 662
April	36 413	40 266	838	862	8 031	8 341	10 208	11 359	5 959	6 500	11 377	13 204
Mai	44 044	50 834	1 012	1 008	10 246	11 440	13 633	15 017	6 378	7 825	12 775	15 544
Juni	45 124	48 256	995	1 004	10 893	11 107	14 488	15 019	6 246	7 062	12 502	14 064
Juli	48 000	56 217	1 051	1 186	10 990	13 036	14 411	17 806	7 159	8 051	14 389	16 138
August	49 503	56 836	1 086	1 234	11 578	13 027	15 090	17 857	7 254	8 175	14 495	16 543
September	50 051	54 867	1 169	1 239	11 425	12 266	14 942	16 468	7 511	8 378	15 004	16 516
Oktober	50 413	55 236	1 206	1 358	10 961	11 772	14 297	15 379	8 173	9 447	15 776	17 280
November	42 722	48 875	1 101	1 074	8 579	9 083	10 967	11 950	7 992	10 323	14 083	16 445
Dezember	43 294	49 748	932	1 036	8 018	8 567	10 062	11 125	9 333	11 607	14 949	17 413
Insgesamt	**493 687**	**567 819**	**11 070**	**11 676**	**105 743**	**114 507**	**136 473**	**152 761**	**85 988**	**106 347**	**154 413**	**182 528**

[1]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [2]) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — [3]) Verletzte, die zu stationärer Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert wurden. — [4]) Sonstige Verletzte. — [5]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [6]) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [7]) Teilweise auch mit Sachschaden.

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen*) in den Jahren 1955 und 1956

a) In- und Auslandverkehr

Flughafen	Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste: Aussteiger	Fluggäste: Einsteiger	Fluggäste: Durchgang[1])	Fracht: Empfang	Fracht: Versand	Fracht: Durchgang[1])	Post: Empfang	Post: Versand	Post: Durchgang[1])
		Anzahl				t					
Berlin	1955	14 432	354 483	481 661	—	3 292,8	31 247,8	1,3	1 299,2	1 204,3	—
	1956	15 210	425 815	569 465	212	3 447,4	23 661,6	1,7	1 392,5	1 267,6	0,0
Bremen	1955	2 767	7 636	7 297	16 358	133,5	194,6	379,1	10,4	15,8	47,3
	1956	2 578	9 983	11 549	20 300	163,8	200,1	565,7	13,2	15,9	38,7
Düsseldorf	1955	12 121	139 217	138 983	65 355	1 699,5	1 852,9	2 774,9	485,2	542,9	701,8
	1956	14 667	194 336	191 628	80 576	2 233,5	2 444,2	3 055,7	797,2	719,7	636,7
Frankfurt	1955	19 847	346 871	326 410	139 554	4 410,5	6 087,8	3 833,7	2 395,6	2 567,4	880,4
	1956	23 384	417 298	390 576	186 276	4 848,4	6 611,4	5 721,5	2 510,1	2 653,9	988,9
Hamburg	1955	16 230	219 280	188 353	42 305	10 851,0	2 969,0	1 758,0	649,8	606,6	219,5
	1956	14 112	253 857	232 452	47 784	9 160,8	3 006,5	2 312,0	595,7	644,6	110,8
Hannover	1955	8 865	161 770	101 294	11 906	21 584,6	669,0	362,3	466,8	203,2	73,2
	1956	8 735	207 556	135 666	9 374	16 124,9	961,2	198,1	340,1	206,5	68,0
Köln/Bonn	1955	1 550	23 388	22 670	5 887	201,9	196,9	143,5	82,9	64,9	22,8
	1956	2 048	31 321	31 259	10 617	190,7	323,5	225,4	94,5	66,1	67,5
München	1955	7 842	111 227	113 661	45 522	673,5	1 202,8	1 055,5	232,4	206,8	273,5
	1956	9 325	136 619	153 018	58 770	850,6	1 341,1	1 402,3	236,2	224,3	361,2
Nürnberg	1955	2 619	21 247	19 662	15 544	577,2	438,1	503,3	50,6	31,3	53,0
	1956	2 501	23 944	19 659	8 873	644,8	475,2	509,1	42,8	39,5	22,6
Stuttgart	1955	8 944	40 356	38 974	40 317	382,0	1 212,0	799,8	104,4	110,1	277,0
	1956	9 643	63 094	60 389	44 357	564,6	1 453,1	675,1	114,1	129,9	159,1
Landeplätze[2])	1955	504	441	381	—	7,1	—	—	—	—	—
	1956	611	408	446	9	0,1	0,5	—	0,0	1,0	—
Hubschrauberpl.	1955	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1956	2 157	4 654	4 685	868	10,6	7,9	4,0	—	—	—
Insgesamt	1953	80 608	1 142 319[3])	1 147 003[3])	221 715	58 073,8	58 409,4	6 600,6	4 420,7	3 878,2	1 802,2
	1954	81 060	1 070 910[3])	1 078 292[3])	266 066	47 455,2	49 026,9	8 552,5	5 304,8	4 502,6	2 369,9
	1955	95 721	1 425 916[3])	1 439 346[3])	382 748	43 813,4	46 070,9	11 611,4	5 777,2	5 553,1	2 548,5
	1956	**104 971**	**1 768 885[3]))**	**1 800 792[3])**	**468 016**	**38 240,2**	**40 486,3**	**14 670,6**	**6 136,4**	**5 969,0**	**2 453,5**

b) Auslandverkehr**)

Flughafen	Jahr	Landungen	ausgestiegene Fluggäste	Empfang[4]): Fracht	Empfang[4]): Post	Starts	eingestiegene Fluggäste	Versand[4]): Fracht	Versand[4]): Post
		Anzahl		t		Anzahl		t	
Berlin	1955	79	6 457	220,6	89,4	57	5 814	101,8	14,4
	1956	70	9 727	234,4	80,7	83	9 748	120,8	9,7
Bremen	1955	799	4 276	51,1	1,2	787	4 416	102,8	7,2
	1956	905	6 953	85,1	6,3	913	8 636	122,5	9,2
Düsseldorf	1955	5 268	75 756	1 224,8	267,8	5 212	78 845	1 397,5	262,4
	1956	6 915	109 676	1 651,5	501,1	6 838	112 806	1 795,5	407,0
Frankfurt	1955	10 032	181 911	2 990,3	1 665,3	10 400	186 156	4 829,4	1 730,9
	1956	11 862	211 012	3 326,9	1 760,4	12 105	211 104	5 051,4	1 752,2
Hamburg	1955	5 415	85 740	1 486,3	382,7	5 212	86 107	1 480,3	331,6
	1956	5 456	101 999	1 591,1	357,0	5 349	107 352	1 724,7	345,3
Hannover	1955	625	7 780	752,7	249,6	670	7 135	169,9	73,4
	1956	404	9 413	941,8	38,5	395	8 963	240,3	8,8
Köln/Bonn	1955	424	6 404	110,7	10,2	485	5 998	94,3	19,5
	1956	623	6 669	76,7	11,3	600	6 579	175,8	22,4
München	1955	3 435	42 967	290,8	62,3	3 450	50 569	663,7	69,9
	1956	4 018	60 085	410,4	82,6	4 256	82 004	803,2	105,2
Nürnberg	1955	337	3 966	318,9	4,7	394	4 894	298,8	6,1
	1956	512	5 263	424,9	4,7	434	5 427	333,8	7,2
Stuttgart	1955	1 825	13 786	198,6	21,3	1 584	12 544	763,9	14,9
	1956	1 939	21 828	291,5	17,6	1 891	21 815	914,9	24,9
Hubschrauberpl.	1955	.	.	.	.	.	.	.	.
	1956	1 124	2 978	9,9	—	1 124	3 009	7,3	—
Insgesamt	1953	16 732	222 766	5 520,2	1 917,2	16 680	227 448	5 850,6	1 374,6
	1954	23 631	294 714[4])	6 383,6[4])	2 521,2[4])	23 596	302 110[4])	7 943,2	1 719,0[4])
	1955	28 239	429 070[4])	7 644,8	2 754,5	28 251	442 500[4])	9 902,4	2 530,3
	1956	**33 838[4])**	**545 667[4])**	**9 044,2[4])**	**2 860,2[4])**	**33 988**	**577 574[4])**	**11 290,2[4])**	**2 692,9[4])**

*) Flughäfen des Bundesgebietes und Berlins (West) — Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr; ab 1956 einschl. Hubschrauberverkehr. — **) Im Auslandverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Fluggäste, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das Flugzeug verlassen. — [1]) Unter »Durchgang« sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. — [2]) Landeplätze, die mit Start oder Landung in unmittelbarer Beziehung zu einem Verkehrsflughafen stehen. — [3]) Einschl. Flüchtlinge aus der Sowjetzone, 1953 insgesamt 257 308, 1954 insgesamt 73 739, 1955 insgesamt 102 725, 1956 insgesamt 109 776 nach Angaben des »Senators für Sozialwesen« in Berlin abgeflogen. — [4]) Ohne Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. Dieser betrug 1955: 192 433 Fluggäste, 6471,7 t Fracht, 1242,9 t Post; 1956: 227 472 Fluggäste, 8918,3 t Fracht, 1244,7 t Post. — [5]) Darunter 1954: 171 Fluggäste, 32 kg Fracht, 1 kg Post auf Landeplätzen vom Ausland; 110 Fluggäste, 39 kg Post von Landeplätzen nach dem Ausland; 1955: 27 Fluggäste auf Landeplätzen; 22 Fluggäste von Landeplätzen. 1956: 64 Fluggäste, 111 kg Fracht, 2 kg Post auf Landeplätzen; 131 Fluggäste, 265 kg Fracht, 961 kg Post von Landeplätzen; 10 Landungen auf Landeplätzen.

Gebietsstand vgl. S. 325.

2. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Jahre 1956*)

Richtung	Flüge[1])	Beförderte[2]) Personen	Beförderte[2]) Fracht	Beförderte[2]) Post
	Anzahl		t	
Verkehr zwischen Flughäfen des Bundesgebietes und mit Berlin (West)				
Insgesamt 1956	**70 983**	**1 463 881**	**34 935,2**	**4 496,3**
darunter				
Berlin-Hamburg	3 120	103 975	7 089,9	150,0
Hamburg-Berlin	3 136	75 609	957,4	210,3
Berlin-Hannover	5 669	192 066	15 085,7	298,4
Hannover-Berlin	5 660	119 999	604,4	213,7
Berlin-Frankfurt	2 649	129 118	633,5	407,1
Frankfurt-Berlin	2 652	101 351	871,4	642,0
Frankfurt-Hamburg	1 474	23 475	299,3	75,9
Hamburg-Frankfurt	1 201	25 084	428,5	151,4
Frankfurt-Düsseldorf	1 837	32 345	463,7	177,1
Düsseldorf-Frankfurt	2 148	36 773	409,8	254,9
Frankfurt-München	1 588	34 270	547,5	212,4
München-Frankfurt	1 563	35 930	441,9	126,6
Düsseldorf-Hamburg	1 397	29 983	408,1	42,8
Hamburg-Düsseldorf	1 783	33 684	331,1	95,4
dagegen 1955 insgesamt	67 473	1 186 324	41 308,0	4 327,8
Verkehr mit Flughäfen des Auslands[3])				
Aus dem Ausland				
Insgesamt 1956	**33 838**	**773 139**	**17 962,4**	**4 104,9**
nach Frankfurt	11 862	326 810	7 679,8	2 353,7
darunter				
London-Frankfurt	2 861	59 499	2 130,5	1 187,9
Amsterdam-Frankfurt	1 159	27 352	1 058,6	177,7
Brüssel-Frankfurt	538	13 090	249,1	130,4
Zürich/Genf-Frankfurt	1 891	46 704	862,2	272,2
Paris-Frankfurt	999	27 181	401,4	103,8
Rom/Mailand-Frankfurt	882	26 159	830,3	87,2
Kopenhagen-Frankfurt	730	25 934	752,8	109,3
nach Hamburg	5 456	122 789	3 397,8	399,2
darunter				
Kopenhagen-Hamburg	2 116	54 981	1 341,6	152,4
Amsterdam-Hamburg	1 094	18 040	671,5	36,9
London-Hamburg	697	17 871	443,3	126,0
Prestwick-Hamburg	347	10 786	533,9	0,4
nach Düsseldorf	6 915	152 214	3 751,2	942,0
darunter				
London-Düsseldorf	2 902	59 983	2 215,4	635,6
Brüssel-Düsseldorf	423	5 766	109,6	18,7
Amsterdam-Düsseldorf	914	13 147	521,2	51,6
Paris-Düsseldorf	505	15 111	164,7	18,1
nach München	4 018	96 335	1 219,0	240,3
darunter				
Wien-München	941	24 515	147,4	59,7
Zürich/Genf-München	790	13 090	67,2	20,8
Amsterdam-München	215	5 817	181,0	10,9
Rom/Mailand-München	367	10 894	160,1	24,3
Zagreb/Belgrad-München	14	123	7,8	0,1
nach Stuttgart	1 939	32 950	432,2	82,0
darunter				
Zürich/Genf-Stuttgart	801	11 862	138,5	59,9
noch: Verkehr mit Flughäfen des Auslands[3])				
Aus dem Ausland				
nach Hannover	404	4 426	340,8	9,7
darunter				
London-Hannover	152	1 045	276,2	2,4
Amsterdam-Hannover	54	162	51,9	3,9
Brüssel-Hannover	27	449	1,5	0,0
nach Köln/Bonn	623	10 404	144,9	62,2
darunter				
Brüssel-Köln/Bonn	148	24	27,8	0,3
nach übrigen Flughäfen	2 621	27 211	996,7	15,8
dagegen 1955 insgesamt	28 238	622 347	14 116,2	3 997,7
Nach dem Ausland				
Insgesamt 1956	**33 988**	**805 046**	**20 208,3**	**3 937,5**
von Frankfurt	12 104	333 072	9 449,9	2 381,4
darunter				
Frankfurt-London	2 554	58 990	1 520,7	595,1
Frankfurt-Amsterdam	1 242	28 300	1 189,6	148,2
Frankfurt-Brüssel	564	14 001	339,5	69,4
Frankfurt-Zürich/Genf	1 902	45 822	1 151,8	389,4
Frankfurt-Paris	1 389	28 832	1 421,2	108,9
Frankfurt-Rom/Mailand	897	27 074	1 145,0	245,1
Frankfurt-Kopenhagen	787	26 791	796,7	163,8
von Hamburg	5 349	125 091	3 397,5	246,5
darunter				
Hamburg-Kopenhagen	1 715	47 994	1 429,6	80,1
Hamburg-Amsterdam	1 003	18 257	207,3	42,6
Hamburg-London	920	19 806	371,3	25,6
Hamburg-Prestwick	372	11 603	531,9	32,2
von Düsseldorf	6 838	155 356	3 564,1	826,0
darunter				
Düsseldorf-London	2 575	60 250	1 175,4	346,1
Düsseldorf-Brüssel	524	6 165	213,7	17,9
Düsseldorf-Amsterdam	969	13 802	634,6	45,2
Düsseldorf-Paris	533	15 599	223,6	65,1
von München	4 260	115 908	1 653,0	358,3
darunter				
München-Wien	963	23 687	301,3	126,5
München-Zürich/Genf	788	14 119	115,6	11,0
München-Amsterdam	380	8 957	243,7	19,5
München-Rom/Mailand	383	12 074	238,5	42,8
Münch.-Zagreb/Belgrad	20	224	9,1	0,9
von Stuttgart	1 891	32 595	890,4	57,0
darunter				
Stuttgart-Zürich/Genf	780	12 270	231,5	24,0
von Hannover	391	4 619	103,4	3,7
darunter				
Hannover-London	186	777	56,0	0,1
Hannover-Amsterdam	24	91	10,5	0,3
Hannover-Brüssel	29	674	11,1	0,0
von Köln/Bonn	617	10 214	281,9	24,1
darunter				
Köln/Bonn-Brüssel	131	70	159,2	8,3
von übrigen Flughäfen	2 538	28 191	868,1	40,5
dagegen 1955 insgesamt	28 251	635 765	16 374,5	3 773,2

*) Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr einschl. Charter- und sonstigem Verkehr. — [1]) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken. — [2]) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken. — [3]) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Ausland.

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost*) 1954 bis 1956

a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen

Gegenstand der Nachweisung	1954	1955	1956
Ämter und Amtsstellen[1])			
im Postdienst	26 691	26 965[4])	27 152
im Fernmeldedienst	12 063	11 536	11 074
insgesamt	38 754	38 501[4])	38 226
Personal[1])			
Beamte im Hauptamt	164 786	173 854	179 977
Angestellte und Postangestellte (ohne Anlernkräfte)	47 128	42 787	40 313
Postfacharbeiter (ohne Anlernkräfte)	76 882	77 478	79 229
Handwerker, Arbeiter und Kraftwagenführer im Fernmeldebaudienst	17 364	16 463	15 324
Beamte im Nebenamt (auf Vollkräfte umgerechnet)	12 087	12 135	12 069
Nichtvollbeschäftigte Angestellte und Arbeiter (auf Vollkräfte umgerechnet)	12 858	14 787	16 337
Beamtete Nachwuchskräfte	13 453	11 707[4])	10 018
Nichtbeamtete Nachwuchskräfte	11 566	10 797[4])	10 621
insgesamt	**356 124**	**360 008**	**363 888**
Finanzen (in Mill. DM)[2])			
Betriebsrechnung			
Erträge insgesamt	2 952,3	3 596,0	3 862,5
davon:			
Postgebühren	1 371,2	1 656,1	1 747,7
Postscheckdienst	48,6	57,0[4])	70,0
Postsparkassendienst	20,8	43,7	60,3
Telegraphengebühren	123,2	142,6	158,4
Fernsprechgebühren	1 299,1	1 600,1	1 719,8
Andere Einnahmen	89,4	96,6	106,2
Aufwendungen insgesamt[3])	3 045,0	3 397,9	3 723,3
davon:			
Persönliche Aufwendungen	2 167,7	2 387,0	2 644,1
Sächliche Aufwendungen	717,3	829,6	880,0
davon:			
Betriebsführung	322,1	341,2	354,5
Unterhaltung	169,1	195,5	200,9
Erneuerung (= Abschreibungen)	226,1	292,9	324,6
Ablieferung an den Bund	196,8	238,7	258,2
Betriebsgewinn	—	198,1	139,1
Betriebsverlust	92,7	—	—
Gewinn- und Verlustrechnung			
Reingewinn	—	158,8	34,4
Reinverlust	220,7	—	—

Gegenstand der Nachweisung	1954	1955	1956
Betriebseinrichtungen[1])			
Postdienst			
Postbeförderung			
auf Eisenbahnen			
mindestens 5 mal wöchentlich verkehrende Bahnposten	2 563	2 436	2 356
Bahnpostwagen	1 750	1 841	1 903
Regelmäßig zur Postbeförderung benutzte Abteile in Eisenbahnwagen	383	423	337
Poststrecken auf den Eisenbahnen km	29 520[4])	29 320[4])	29 163
auf Landstraßen			
Postkraftfahrwesen			
Kraftfahrzeuge[5])	20 031	21 120	22 058
darunter: Kraftomnibusse	3 691	3 849	3 928
Kraftfahrzeug-Anhänger[5])	4 044	4 225	4 376
darunter: zur Personenbeförderung	590	615	712
Kraftpostlinien Zahl	1 715	1 746	1 778
km	47 600	48 029	48 895
Landkraftposten Zahl	1 294	1 308	1 351
km	65 631	66 293	66 673
Überlandposten und Landposten Zahl	618	650	716
km	19 664	21 642	25 998
Postfuhrwesen			
Pferdepostwagen und -schlitten	172	124	98
Postfahrräder	22 140	25 800	26 905
Poststrecken Zahl	504	524	423
km	2 080	2 258	1 613
Briefdienst			
Postbriefkasten	101 026	102 969	103 166
Benutzte Schließfächer	174 997	187 480	203 223
Teilnehmer-Fernschreibdienst			
Fernschreibanschlüsse	13 994	17 299	21 020
Fernsprechdienst			
Ortsfernsprechnetze Zahl	3 732	3 728	3 721
Vermittlungsstellen	4 239	4 271	4 267
Sprechstellen	3 685 950	3 985 212	4 323 226
davon:			
Hauptanschlüsse	1 988 016	2 126 666	2 284 299
Amtsberechtigte Nebenanschlüsse	1 645 592	1 805 907	1 985 523
Öffentliche Sprechstellen	52 342	52 639	53 403
Funkdienst (Küsten- und Seefunkdienst)			
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	17	17	17
Seefunkstellen auf deutschen Handelsschiffen			
mit Telegraphieeinrichtungen	336	349	297
» Sprechfunkeinrichtungen	879	1 032	1 253
» Einrichtungen für Telegraphie und Sprechfunk	324	420	497

Quelle: Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [2]) Die Zahlenangaben in der Spalte für 1954 beziehen sich auf das Rechnungsjahr 1953 (1. April 1953 bis 31. März 1954), weil das Rechnungsjahr 1954, das nur 9 Monate umfaßte (1. April 1954 bis 31. Dezember 1954), für einen Vergleich ungeeignet ist. — [3]) Nach Abzug der innerbetrieblichen Leistungen, das sind zu aktivierende, wertschaffende Gehälter und Löhne nebst allgemeinen Unkosten, in Höhe von 36,7 Mill. DM für 1954; 57,4 Mill. DM für 1955 und 59,0 Mill. DM für 1956. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [5]) Einschl. Kraftfahrzeuge und Anhänger für den Fernmeldedienst.

Gebietsstand vgl. S. 325.

1. Deutsche Bundespost*) 1954 bis 1956

b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen

Dienstzweig, Verkehrsleistung	Maßeinheit	1954	1955[12])	1956
Postdienst				
Postbeförderung				
auf Eisenbahnen geleistete Wagenachskilometer:				
von der Deutschen Bundesbahn[1])	Mill. km	347,8	354,5	365,9
von den Privat- und Kleinbahnen	Mill. km	1,3	1,2	1,0
auf Landstraßen geleistete Motorwagenkilometer:				
Kraftposten[2])	Mill. km	148,4	162,4	170,5
Landkraftposten	Mill. km	26,9	27,6	28,7
Kraftfahrverbindungen im Orts- und Vorortdienst zur Postsachenbeförderung	Mill. km	60,8	71,3	97,0
übrige Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung	Mill. km	15,7	17,5	20,2
Posten mit Pferdewagen, Postfahrrädern und zu Fuß	Mill. km	1,2	1,3	1,0
Beförderte Personen mit Kraftposten	Mill.	272,3	314,0	342,0
Brief- und Paketdienst				
Briefsendung, insgesamt[3])[4])	Mill.	5 743,5	6 160,8	6 687,0
davon: im Inland	Mill.	5 254,5	5 652,1	6 172,2
nach dem Ausland[5])	Mill.	248,2	258,9	275,9
aus dem Ausland[5])	Mill.	240,8	249,8	238,9
darunter eingeschriebene[4])	Mill.	79,6	80,4	83,1
Paket- und Wertsendungen insgesamt[4])	Mill.	221,0	230,7	245,7
davon: im Inland	Mill.	212,4	221,4	236,3
nach dem Ausland[5])	Mill.	4,5	5,4	5,7
aus dem Ausland[5])	Mill.	4,1	3,9	3,7
und zwar: gewöhnliche Paketsendungen[4])	Mill.	217,2	226,8	241,7
versiegelte Wertpaketsendungen[4])	Mill.	1,7	1,8	1,9
Wertbriefsendungen[4])	Mill.	2,1	2,1	2,1
Zeitungsdienst				
zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften[6])	Stück	5 695	6 223	6 153
beförderte Zeitungsnummernstücke	Mill.	615,7	672,9	684,6
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	Mill.	145,2	161,8	192,3
Zahlungsdienst				
Postanweisungen	Mill. Stück	49,8	47,8	46,6
	Mill. DM	3 383	3 390	3 596
Nachnahmesendungen	Mill. Stück	77,6	79,7	83,1
	Mill. DM	.	2 968	2 990
Postaufträge zur Geldeinziehung	1000 Stück	280	231	206
	Mill. DM	32,6	27,9	26,8
zum Postprotest	1000 Stück	1 115	1 049	951
	Mill. DM	189,9	187,0	179,8
Postscheckdienst				
Zahl der Konten[8])	1 000	1 290	1 475	1 570
Guthaben auf den Konten[8])	Mill. DM	1 298,4	1 478,7	1 750,0
Gutschriften	Mill. Stück	500,1	533,7	563,7
	Mill. DM	143 049	161 590	180 793
darunter:				
Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen	Mill. Stück	282,6	295,5	307,3
	Mill. DM	30 150	33 434	37 623
Übertragungen von anderen Postscheckkonten	Mill. Stück	217,2	238,0	256,2
	Mill. DM	112 894	128 151	143 162
noch: Postscheckdienst				
Lastschriften	Mill. Stück	287,0	312,8	334,9
	Mill. DM	142 971	161 410	180 522
darunter: Übertragungen auf and. Postscheckkonten	Mill. Stück	216,8	237,9	256,1
	Mill. DM	112 825	128 044	143 083
Postsparkassendienst				
Zahl der Konten[8])	1000	6 217	7 114	7 842
Guthaben auf den Konten[8])	Mill. DM	962,3	1 235,4	1 456,6
Einlagen (mit Überweisungen und Zinsgutschriften)	1000 Stück	15 854	17 921	18 771
	Mill. DM	1 052,1	1 262,7	1 452,8
darunter: Barejnlagen[7])	1000 Stück	9 527	10 413	10 660
	Mill. DM	977,6	1 160,2	1 317,7
Rückzahlungen	1000 Stück	11 173	12 915	14 275
	Mill. DM	793,9	995,7	1 241,1
darunter: im kurzen Weg (bis 200 DM)[10])	1000 Stück	11 103	12 826	14 110
	Mill. DM	721,8	896,4	1 109,5
Fernmeldedienst				
Telegraphendienst				
übermittelte Telegramme	Mill.	28,5	29,4	30,2
davon:				
im Inland	Mill.	20,1	20,5	20,7
nach dem Ausland[5])	Mill.	4,2	4,4	4,7
aus dem Ausland[5])	Mill.	4,1	4,4	4,7
im Durchgang durch das Bundesgebiet	Mill	0,1	0,1	0,1
Teilnehmer-Fernschreibverkehr				
Gebühreneinheiten innerhalb des Bundesgebietes[8])	Mill.	274,2	321,3	382,6
Fernschreibminuten[9]) im Verkehr				
nach dem Ausland[5])	1000	7 694	9 841	11 189
aus dem Ausland[5])	1000	7 776	9 718	11 383
Fernsprechdienst				
Ortsgespräche	Mill.	2 412,0	2 583,5	2 733,9
Ferngespräche	Mill.	492,0	563,5	643,1
davon:				
Ferngespräche im Inland	Mill.	484,5	554,6	631,6
Ferngespräche nach dem Ausland[5])	Mill.	3,6	4,2	5,2
Ferngespräche aus dem Ausland[5])	Mill.	3,9	4,7	6,3
Küstenfunkdienst				
Telegramme:				
in Richtung nach See	1000	45,0	52,2	60,8
in Richtung von See	1000	224,6	270,0	262,6
Seefunkgespräche:				
in Richtung nach See	1000	10,3	11,5	10,7
in Richtung von See	1000	54,2	65,6	66,5
Leistungen für Rechnung anderer				
Vertrieb von Wechselsteuermarken, Beitragsmarken der Invaliden- und Angestelltenversicherung (Wert der abgesetzten Marken)	Mill. DM	527,7	639,2	734,5
Steuermarken »Notopfer Berlin«	Mill. DM	61,2	64,6	[11])14,5
Auszahlungen von Renten[13])				
Einzelzahlungen	Mill. Stück	120,3	124,7	127,9
gezahlter Betrag	Mill. DM	7 875	9 127	10 369
Einziehung von Rundfunkgebühren				
Zahl der Ton-Rundfunkgenehmigungen[8])	1000	12 800	13 247	13 811
darunter: gebührenfrei	1000	604	610	615
Zahl der Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[8])	Stück	84 278	283 750	681 839

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

[1]) Einschl. geleistete Wagenachskilometer von der Deutschen Reichsbahn Berlin 1954: 7,2 Mill.; 1955: 8,3 Mill.; 1956: 8,8 Mill. — [2]) Motorwagen-km + Anhänger-km. — [3]) Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen. — [4]) Ohne Durchgangsverkehr von der sowjetischen Besatzungszone einschl. Ostberlin, dem Saarland und dem Ausland. — [5]) 1954 und 1955 einschl. Saarland. — [6]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [7]) Einschl. Einlagen mit Postsparkarten. — [8]) Eine Gebühreneinheit = 3 Fernschreibminuten im Ortsverkehr. — [9]) Zeitminuten. — [10]) Vom 21. 2. 1956 an bis 300 DM. — [11]) Am 1. April 1956 weggefallen. — [12]) Teilweise berichtigte Zahlen. — [13]) Einschl. Sonderzahlungen.

2. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1.4.1956

a) nach Ländern

Land	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.) insgesamt	auf 100 Haushaltungen	Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
Schleswig-Holstein	612 928	80	6 257	11 936
Hamburg	551 806	77	9 130	22 126
Niedersachsen	1 615 013	78	17 185	30 025
Bremen	181 888	76	3 254	2 548
Nordrhein-Westfalen	3 807 909	80	50 737	184 500
Hessen	1 148 932	75	25 530	40 965
Rheinland-Pfalz	719 219	70	12 084	23 309
Baden-Württemberg	1 659 329	71	25 429	33 556
Bayern	2 209 873	77	38 353	26 938
Bundesgebiet	**12 506 897**	**77**	**187 959**	**375 903**
dageg. 1. April 1955	12 087 453	75	150 167	121 319
1. April 1954	11 614 974	73	115 417	21 722
1. April 1953	11 010 344[1])	70	97 240	1 524
Berlin (West)	775 737	78	6 659	17 023

b) nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.) insgesamt	auf 100 Haushaltungen	Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
Großstädte über 1000000 Einwohner	551 806	77	9 130	22 126
500000—1000000 Einw.	1 726 976	77	36 418	74 813
300000— 500000 »	582 335	81	9 294	27 335
100000— 300000 »	1 586 576	77	27 378	62 992
Mittelstädte über 50000— 100000 »	823 588	77	13 811	30 315
20000— 50000 »	1 232 446	77	22 074	42 155
Gemeinden über 10000— 20000 »	921 279	76	14 671	26 759
5000— 10000 »	1 109 529	76	17 581	25 729
2000— 5000 »	1 404 855	76	17 673	27 648
Gemeinden mit 2000 und weniger Einwohnern	2 567 507	74	19 929	36 031
Insgesamt	**12 506 897**	**77**	**187 959**	**375 903**

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

H. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1.4.1956

Land — Gemeindeart — Betriebsart	Berichtsorte bzw. Betriebe	Vorhandene Fremdenbetten[1]) (ohne Betten in Privatquartieren) insgesamt		davon: von den ausländischen Streitkräften in Anspruch genommen		davon: mit Flüchtlingen, Evakuierten und eingewiesenen Mietern belegt[2])		davon: auf sonstige Art zweckentfremdet		davon: für den Fremdenverkehr		Frei verfügbare Fremdenbetten in Privatquartieren	Theoretische monatliche Übernachtungskapazität der für den Fremdenverkehr frei verfügbaren Betten
	Anzahl			vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	Übernachtungen
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	163	46 912	153	0,3	1 525	3,3	1 206	2,6	44 028	93,8	34 993	2 410 140
Hamburg	1	11 159	—	—	93	0,8	909	8,1	10 157	91,1	—	309 788
Niedersachsen	379	79 345	18	0,0	1 123	1,4	934	1,2	77 270	97,4	22 120	3 031 395
Bremen	2	2 698	—	—	19	0,7	9	0,3	2 670	99,0	60	83 265
Nordrhein-Westfalen	357	82 964	1 683	2,0	1 128	1,4	1 690	2,0	78 463	94,6	4 788	2 539 155
Hessen	198	58 640	2 976	5,1	1 087	1,9	2 133	3,6	52 444	89,4	7 870	1 839 577
Rheinland-Pfalz	188	44 071	155	0,4	179	0,4	346	0,8	43 391	98,4	10 208	1 634 770
Baden-Württemberg	395	99 495	200	0,2	831	0,8	2 530	2,5	95 934	96,5	35 947	4 022 371
Bayern	624	169 912	1 508	0,9	6 729	4,0	5 564	3,3	156 111	91,8	93 808	7 622 530
Bundesgebiet	**2 307**	**595 196**	**6 693**	**1,1**	**12 714**	**2,1**	**15 321**	**2,6**	**560 468**	**94,2**	**209 794**	**23 492 991**
dagegen am 1. April 1955	2 009	527 380	13 305	2,5	18 363	3,5	12 271	2,3	483 441	91,7	169 444	19 912 993
Berlin (West) 1. April 1956[3])	1	6 468	—	—	—	—	775	12,0	5 693	88,0	—	173 637
nach Art der Fremdenverkehrsgemeinden												
Großstädte	49	89 924	2 167	2,4	499	0,6	3 959	4,4	83 299	92,6	3 637	2 651 548
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)	163	152 253	2 734	1,8	4 211	2,8	4 559	3,0	140 749	92,4	32 278	5 277 324
darunter heilklimatische Kurorte	14	24 774	304	1,2	433	1,7	208	0,8	23 829	96,3	8 261	978 745
Kneippkurorte	13	11 994	65	0,5	181	1,5	109	0,9	11 639	97,1	6 588	555 924
Luftkurorte	316	96 605	1 102	1,1	2 509	2,6	2 711	2,8	90 283	93,5	56 428	4 474 686
Seebäder	57	52 729	153	0,3	1 279	2,4	736	1,4	50 561	95,9	43 064	2 855 562
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden	1 722	203 685	537	0,3	4 216	2,1	3 356	1,6	195 576	96,0	74 387	8 233 871
nach Art der Betriebe												
Hotels und Gasthöfe	21 731	363 574	5 080	1,4	5 925	1,6	8 971	2,5	343 598	94,5	—	10 479 739
Hospize, Pensionen und Fremdenheime	11 887	154 564	494	0,3	5 323	3,4	4 584	3,0	144 163	93,3	—	4 396 972
Kurhäuser und Kuranstalten	124	8 687	109	1,3	311	3,6	523	6,0	7 744	89,1	—	236 192
Heilstätten und Sanatorien	393	31 412	860	2,7	326	1,0	618	2,0	29 608	94,3	—	903 044
Kur- und Erholungsheime	869	36 959	150	0,4	829	2,2	625	1,7	35 355	95,7	—	1 078 327
Privatquartiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	209 794	6 398 717

[1]) Ohne die Beherbergungskapazität der Kinderheime, Jugendherbergen, Massenunterkünfte, Obdachlosenasyle und dgl. Unterkunftsstätten. — [2]) Ganz oder teilweise in Anspruch genommenen Betrieben. — [3]) 354 Betriebe.

Gebietsstand vgl. S. 325.

2. Fremdenübernachtungen 1952 bis 1956*)

Monatsdurchschnitt Januar bis Dezember 1954 = 100

Monatsdurchschnitt Monat	Übernachtungen der In- und Auslandsgäste in: 46 Großstädten	130 Bade- und heilklimatischen Kurorten[2])	229 Luftkurorten	42 Seebädern	790 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 1237 Berichtsorten	Übernachtungen der Auslandsgäste[1]) in: 46 Großstädten	130 Bade- und heilklimatischen Kurorten[2])	229 Luftkurorten	42 Seebädern	790 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 1237 Berichtsorten
1952 Sommer-Hj.	93,9	110,5	134,8	157,5	111,8	114,6	93,0	106,0	105,6	89,5	100,6	97,5
1952/53 Winter-Hj.	79,1	48,4	37,9	9,4	62,1	53,6	61,3	32,4	25,4	3,0	28,3	45,8
1953 Sommer-Hj.	104,4	127,4	151,3	178,0	123,2	129,1	112,7	145,1	133,3	141,0	128,7	123,3
1953/54 Winter-Hj.	83,6	56,5	40,8	11,6	66,2	58,7	60,9	36,8	31,1	5,6	34,0	48,0
1954 Sommer-Hj.	113,5	140,3	159,0	187,8	132,5	139,3	134,6	161,3	165,8	193,7	163,5	148,5
1954/55 Winter-Hj.	89,2	62,3	42,9	12,0	69,3	62,9	69,8	40,0	36,7	6,4	38,4	54,7
1955 Sommer-Hj.	127,7	158,2	178,2	219,7	149,9	157,4	158,1	184,0	207,7	215,5	189,0	173,8
1955/56 Winter-Hj.	98,7	72,8	44,3	14,2	76,2	70,2	79,6	43,9	36,3	8,8	45,5	62,0
1956 Sommer-Hj.	137,9	176,9	192,0	268,7	165,4	174,5	169,1	198,2	214,4	237,6	214,3	188,1
1956 Januar	96,7	56,1	41,1	11,9	70,7	62,5	67,6	37,7	34,0	7,3	35,6	52,4
Februar	91,0	74,9	57,9	12,8	72,3	70,9	68,0	47,5	41,4	5,7	39,5	55,5
März	106,0	87,3	61,4	15,0	86,0	81,8	84,4	45,5	44,1	11,8	53,3	67,2
April	116,1	93,9	50,1	19,0	91,9	85,4	104,5	64,8	46,9	18,0	73,1	85,3
Mai	138,2	138,6	92,2	43,6	120,4	120,1	140,3	109,5	82,4	30,3	114,7	123,1
Juni	131,2	181,7	182,1	168,9	157,3	165,0	154,9	168,6	161,1	145,2	176,5	161,7
Juli	145,5	219,1	287,9	614,9	218,3	240,0	221,8	315,1	374,6	731,5	367,2	289,7
August	150,3	247,4	362,9	637,2	251,2	272,7	224,8	360,0	460,5	435,6	380,9	301,7
September	146,0	180,4	176,9	128,5	153,4	163,5	168,3	171,1	161,1	64,8	173,2	166,8
Oktober	128,2	119,7	56,1	23,1	103,4	100,2	123,5	72,0	49,5	15,0	83,1	98,8
November	104,7	83,3	30,5	14,6	76,8	72,4	87,0	30,9	17,9	8,8	47,0	62,7
Dezember	83,0	55,8	39,8	9,3	62,5	57,2	71,7	40,3	46,5	6,7	39,8	56,9

*) Nur entgeltliche Fremdenübernachtungen in den gewerblichen Beherbergungsstätten einschl. der Privatquartiere, aber ohne die Übernachtungen in Jugendherbergen, Kinderheimen, Massenunterkünften, Obdachlosenasylen u. dgl. Unterkunftsstätten.
[1]) Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland, ohne Reisende aus der sowjetischen Besatzungszone, Berlin und dem Saarland und ohne den Reiseverkehr der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte und deren Angehörige. — [2]) Ohne Seebäder.

3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1954 bis 1956 nach der Herkunft der Fremden

Ständiger Wohnsitz der Fremden (Nicht Staatsangehörigkeit)	Sommerhalbjahr 1954[1]) Fremdenmeldungen	Sommerhalbjahr 1954[1]) Übernachtungen	Winterhalbjahr 1954/55[1]) Fremdenmeldungen	Winterhalbjahr 1954/55[1]) Übernachtungen	Sommerhalbjahr 1955[1]) Fremdenmeldungen	Sommerhalbjahr 1955[1]) Übernachtungen	Winterhalbjahr 1955/56[1]) Fremdenmeldungen	Winterhalbjahr 1955/56[1]) Übernachtungen	Sommerhalbjahr 1956[1]) Fremdenmeldungen	Sommerhalbjahr 1956[1]) Übernachtungen
Deutschland										
Ortsansässige	62 517	176 382	76 176	192 545	67 901	191 221	81 766	226 745	.	.
Nicht-Ortsansässige	10 550 238	45 081 447	6 580 629	19 800 000	11 630 327	51 545 647	7 137 646	22 342 458	.	.
zusammen	**10 612 755**	**45 257 829**	**6 656 805**	**19 992 545**	**11 698 228**	**51 736 868**	**7 219 412**	**22 569 203**	**13 173 006**	**61 257 624**
Ausland										
Belgien und Luxemburg	252 139	436 232	50 958	97 447	276 997	502 979	52 602	104 322	297 068	560 105
Dänemark	304 024	458 468	46 851	81 703	316 433	481 649	59 970	98 413	320 709	482 096
Finnland	24 094	43 129	6 916	14 513	30 840	56 872	7 779	17 315	30 001	53 101
Frankreich	170 394	386 923	63 646	145 119	221 684	482 563	68 794	151 407	225 434	484 616
Griechenland	8 669	25 376	6 665	21 829	13 775	36 729	9 434	30 799	16 964	48 011
Großbritannien und Nordirland	211 698	430 441	55 831	123 665	272 608	526 840	65 460	152 230	303 711	611 803
Irland	3 191	6 554	974	2 364	3 690	6 882	1 408	2 597	4 071	7 448
Island	2 119	3 985	1 011	2 862	3 303	6 067	1 845	4 503	4 424	8 602
Italien	81 021	165 679	[3])36 206	[3])88 097	[3])96 109	[3])195 414	[3])41 155	[3])101 099	[3])106 374	[3])212 506
Niederlande	375 996	628 379	94 112	159 255	483 522	826 906	108 490	188 293	574 976	1 002 388
Norwegen	42 987	71 605	12 086	26 946	47 871	78 680	14 871	30 619	52 970	92 521
Österreich	104 652	203 057	64 098	129 235	127 206	244 234	69 193	137 940	131 753	254 164
Polen	1 500	3 342	1 015	2 719	1 784	3 468	1 333	3 379	2 556	6 346
Portugal	6 216	12 671	1 646	4 298	5 696	12 709	1 705	5 136	5 685	13 106
Schweden	265 990	472 147	57 231	116 018	310 352	543 639	55 681	111 030	297 785	541 399
Schweiz	197 250	404 371	74 876	155 774	217 461	442 250	83 449	172 307	218 541	456 930
Sowjetunion	692	2 445	670	4 486	1 459	5 633	1 308	6 377	2 526	10 268
Spanien	20 459	47 509	7 715	21 341	27 081	57 218	10 081	29 941	27 473	65 368
Triest	905	2 069	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschechoslowakei	1 463	4 182	1 485	5 411	1 942	5 992	2 595	7 743	3 391	12 046
Türkei	9 076	26 968	5 342	18 368	9 935	30 794	6 300	26 714	10 245	37 723
Übriges Europa	18 707	48 924	11 565	34 691	18 397	46 373	11 818	31 123	19 351	45 907
Afrika	11 737	35 354	4 568	15 848	16 130	44 883	6 328	20 660	18 152	52 063
Asien	17 418	49 807	11 117	40 636	24 480	71 798	14 757	53 728	31 784	94 764
Australien	6 908	14 791	2 196	5 030	10 300	19 026	3 086	7 891	10 963	21 810
Kanada	15 311	33 571	9 170	27 160	20 333	36 111	10 057	21 777	23 186	42 532
Vereinigte Staaten	344 828	671 666	155 539	314 569	430 802	808 096	191 979	392 264	53 671	155 153
Süd- und Mittelamerika	45 738	133 793	18 168	61 051	48 624	132 586	19 215	61 833	477 768	893 363
Nicht näher bezeichnetes Ausland	31 213	62 889	16 699	36 457	36 852	70 941	18 575	38 864	44 344	83 447
zusammen	**2 576 395**	**4 886 327**	**818 356**	**1 756 892**	**3 075 666**	**5 777 332**	**939 268**	**2 010 304**	**3 315 876**	**6 349 606**
Ohne Angabe des Wohnsitzes	**8 043**	**20 221**	**6 818**	**15 595**	**8 053**	**22 880**	**5 055**	**17 139**	**6 913**	**19 028**
Insgesamt	**13 197 193**	**50 164 377**	**7 481 979**	**21 765 032**	**14 781 947**	**57 537 080**	**8 163 735**	**24 596 646**	**16 495 795**	**67 626 258**
darunter in Privatquartieren	1 255 302	10 213 053	137 615	987 315	1 436 822	12 160 295	129 490	993 870	1 641 544	14 792 867
Außerdem in Jugendherbergen (einschließl. Ausländer)	2 495 689	4 243 216	[3])418 175	[3])754 870	[3])2 446 793	[3])4 139 795	[3])504 438	951 685	[3])2 796 935	5 511 483
Außerdem in Kinderheimen (einschließl. Ausländer)	172 699	4 913 210	91 570	3 348 513	160 695	5 111 106	92 611	3 463 257	212 073	6 356 689

[1]) Zahl der Berichtsgemeinden 1954: 2 047; 1954/55: 1 872; 1955: 2 006; 1955/56: 2 006; 1956: 2 309. — [2]) Einschließlich Triest. — [3]) Ohne Rheinland-Pfalz.

4. Fremdenmeldungen und -übernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1955/56 und im Sommerhalbjahr 1956*)

Gemeinde	Winterhalbjahr 1955/56				Sommerhalbjahr 1956			
	Meldungen		Übernachtungen		Meldungen		Übernachtungen	
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
Großstädte								
Augsburg	57 560	5 925	103 514	11 408	92 733	27 185	151 795	36 702
Bielefeld	53 604	3 170	96 819	5 962	60 474	6 990	109 514	11 439
Bonn	51 830	7 901	110 331	25 226	70 289	26 237	123 136	40 642
Braunschweig	40 792	2 569	79 617	4 211	48 945	6 368	92 370	9 224
Bremen	107 264	14 900	198 363	34 551	155 620	39 117	277 214	70 875
Bremerhaven	33 723	7 341	67 790	15 667	40 286	9 057	76 888	17 649
Darmstadt	35 924	5 080	64 324	10 790	59 788	18 081	95 237	25 351
Dortmund	52 432	5 005	96 270	10 161	54 296	6 837	101 306	12 615
Düsseldorf	217 589	51 300	450 492	98 152	252 278	79 849	510 214	147 739
Duisburg	38 435	4 323	86 376	12 655	44 700	8 996	98 017	20 983
Essen	68 868	4 488	138 749	11 726	75 065	7 978	156 356	18 766
Frankfurt a. M.	313 185	98 176	582 714	186 104	394 764	166 729	736 491	297 645
Freiburg i. Br.	61 297	11 144	124 236	21 543	106 304	38 248	197 491	61 711
Hamburg	421 800	117 110	870 682	244 258	701 125	309 284	1 328 531	562 946
Hannover	172 895	15 438	273 109	25 680	285 977	61 368	643 470	108 626
Heidelberg	67 595	18 363	144 926	31 465	193 838	101 073	322 269	138 309
Karlsruhe	71 920	8 878	126 749	15 565	108 843	29 688	179 172	39 003
Kassel[1])	57 223	4 268	89 581	6 390	83 781	15 270	126 923	19 191
Kiel	39 695	5 166	83 911	15 222	53 770	12 016	112 847	26 859
Köln	212 785	48 685	391 926	85 122	336 135	162 295	529 205	225 278
Lübeck	25 927	4 363	49 836	8 132	54 176	24 556	90 144	32 653
Mainz	31 239	3 104	51 562	4 388	58 960	25 694	81 523	28 427
Mannheim	81 780	10 480	130 437	16 691	108 430	31 473	164 901	41 064
München	472 904	103 636	999 569	249 198	721 353	246 682	1 432 484	504 392
Münster (Westf.)	43 342	2 034	73 811	2 532	50 679	5 828	86 799	6 744
Nürnberg	115 218	14 559	223 502	36 111	150 346	34 984	256 890	58 441
Regensburg	50 793	2 062	71 528	3 265	63 972	6 350	87 511	8 400
Stuttgart	206 772	38 194	434 797	71 920	271 501	83 404	547 800	134 860
Wiesbaden[2])	93 732	19 116	236 588	45 653	153 709	58 817	370 690	100 533
Würzburg	51 980	3 118	81 444	4 601	78 242	13 913	111 513	16 965
Wuppertal	36 262	4 286	66 206	8 207	39 642	7 167	76 001	13 168
Berlin (West)	153 736	25 826	428 497	93 053	171 000	37 804	492 558	135 747
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)								
Aachen, Bad	37 114	6 980	124 194	11 143	57 965	19 670	157 148	27 318
Aibling, Bad	4 072	119	46 076	421	7 928	465	100 058	1 636
Baden-Baden	42 999	10 567	172 158	30 180	129 541	58 732	465 807	136 734
Badenweiler	8 410	465	104 816	3 012	30 903	2 772	442 295	26 218
Berneck i. F., Bad[4])	3 507	113	13 554	261	11 928	349	104 205	1 154
Bertrich, Bad	2 834	26	65 153	104	8 767	332	177 904	2 757
Boppard	7 490	875	46 167	1 354	42 551	15 945	151 019	35 274
Bramstedt, Bad	8 091	239	133 269	505	12 168	2 359	154 855	2 828
Braunlage[3])	21 263	352	156 985	1 756	34 557	1 093	337 138	5 130
Brückenau	3 300	42	21 243	56	16 144	2 137	125 815	3 234
Driburg, Bad	7 406	27	116 662	34	14 422	80	240 192	203
Dürrheim, Bad	3 682	193	72 960	1 373	10 015	1 096	158 434	7 190
Ems, Bad	7 125	249	128 821	671	20 933	4 325	267 638	11 383
Freudenstadt[3])	29 567	2 547	172 842	6 796	73 544	16 771	457 491	44 056
Füssen[4])	7 500	668	32 302	1 257	27 621	4 556	135 010	6 991
Garmisch-Partenkirchen[3])	59 929	7 408	314 543	35 462	140 475	23 196	660 023	97 242
Grund, Bad	1 778	16	23 043	31	12 363	353	134 522	1 561
Harzburg, Bad	13 504	768	76 321	1 981	35 564	5 524	214 425	20 003
Herrenalb[3])	2 922	103	17 361	294	23 299	2 361	176 189	8 787
Hindelang-Bad Oberdorf	13 230	234	113 578	1 231	30 428	562	357 558	3 211
Höchenschwand[3])	2 058	146	88 388	1 156	2 794	224	112 632	1 942
Homburg v. d. H., Bad	24 759	6 215	96 131	13 301	39 933	10 961	148 071	23 881
Kissingen, Bad	14 550	470	190 907	2 574	39 630	2 102	540 825	21 905
Königsfeld i. Schw.[3])	2 450	70	30 719	516	6 218	244	91 216	2 010
Königstein/Taunus[3])	7 037	188	98 803	1 259	13 725	897	157 998	3 607
Kohlgrub, Bad	828	22	17 875	349	4 874	51	108 444	949
Liebenzell, Bad	3 860	21	37 279	299	11 028	551	132 607	4 760
Lippspringe, Bad	6 546	20	320 560	86	9 091	47	348 578	78
Malente[4])	4 607	70	35 302	174	15 810	641	147 445	3 262
Meinberg, Bad	5 804	24	114 877	116	14 923	86	327 135	1 022
Mergentheim, Bad	13 686	155	215 013	1 786	29 828	1 557	455 005	13 916
Nauheim, Bad	19 120	1 374	321 679	9 255	36 395	4 939	572 941	47 873
Nenndorf, Bad	4 985	35	127 424	120	13 360	677	232 787	2 428
Neuenahr, Bad	14 475	638	153 811	2 508	30 245	3 720	326 421	13 262
Neustadt a. d. S., Bad	6 424	49	37 228	160	11 263	283	81 325	599
Oberstdorf[3])	26 610	810	250 917	9 638	62 756	3 090	707 713	38 938
Orb, Bad	7 492	19	141 633	187	23 779	134	514 055	1 285
Rehburg, Bad[3])	1 129	2	105 317	2	1 195	6	93 799	7
Reichenhall, Bad	22 557	1 305	252 359	4 676	61 795	6 002	718 572	28 747
Salzschlirf, Bad	2 985	19	65 658	21	9 672	53	189 174	396
Salzuflen, Bad	15 109	254	237 367	767	34 158	1 142	616 314	3 681
St. Blasien[3])	3 619	170	127 188	3 046	6 916	577	173 860	5 306
Schömberg, Krs. Calw[3])	2 112	16	326 121	2 366	2 480	12	340 098	1 967

Anmerkungen auf Seite 369.

Gebietsstand vgl. S. 325.

4. Fremdenmeldungen und -übernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1955/56 und im Sommerhalbjahr 1956*)

Gemeinde	Winterhalbjahr 1955/56				Sommerhalbjahr 1956			
	Meldungen		Übernachtungen		Meldungen		Übernachtungen	
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)								
Schwalbach, Bad	4 842	76	94 594	309	10 222	983	177 370	2 454
Soden/Taunus, Bad	7 497	350	54 517	937	12 707	702	138 294	1 984
Sooden-Allendorf, Bad	3 440	38	47 208	134	7 862	76	148 447	317
Steben, Bad	2 411	20	42 177	58	5 535	63	103 642	365
Todtmoos[3])	2 354	137	105 897	559	6 152	434	154 078	2 195
Tölz, Bad	9 377	353	124 017	1 327	14 601	661	251 048	4 152
Überlingen[4])	7 160	454	29 198	1 922	39 996	3 400	265 497	13 597
Wiessee, Bad	3 803	149	35 430	877	30 832	1 299	546 902	15 186
Wildbad i. Schw.	6 484	129	82 961	747	22 799	1 657	337 614	14 516
Wildungen, Bad	11 891	178	162 455	738	28 725	959	389 202	7 757
Wörishofen, Bad[4])	10 364	290	174 114	4 471	33 720	1 583	605 984	22 919
Luftkurorte								
Baiersbronn	9 901	280	41 154	790	28 148	1 839	234 420	6 898
Bayrischzell	7 053	132	49 482	739	17 270	439	162 584	2 416
Berchtesgadener Land	14 842	1 746	124 246	5 743	180 550	15 248	1 330 761	50 732
Clausthal-Zellerfeld	4 884	111	75 672	242	14 813	1 488	143 854	7 411
Fischen	3 287	79	26 832	591	15 019	131	157 438	694
Grainau	4 461	169	44 684	726	21 957	766	275 716	4 723
Hinterzarten	6 416	580	54 458	2 640	19 963	2 427	200 033	9 989
Kochel	2 574	152	10 445	565	18 754	2 498	107 881	10 594
Konstanz	31 546	5 974	66 157	9 630	124 764	22 387	392 284	39 085
Lindau	24 767	3 917	36 940	5 628	100 480	21 099	309 355	42 162
Meersburg	3 261	394	5 017	490	31 909	4 322	133 265	7 771
Mittenwald	14 403	1 105	105 686	9 850	57 376	5 765	482 353	34 697
Oberammergau	3 320	792	14 624	4 134	31 281	9 717	148 806	35 688
Oberaudorf	2 215	78	12 543	441	8 862	519	97 504	3 962
Oberstaufen	3 824	123	28 440	894	7 909	418	71 632	1 833
Pfronten	4 242	36	42 537	81	18 081	287	212 190	878
Prien a. Ch.	2 602	244	4 407	367	21 423	3 245	101 359	6 928
Rottach-Egern	5 779	275	33 791	2 177	26 560	1 333	249 724	8 896
Ruhpolding	11 676	452	117 331	2 538	42 998	1 420	491 105	10 478
Schliersee	17 765	198	87 313	989	33 738	731	278 638	4 375
Schwangau	1 627	233	6 308	308	23 525	4 373	135 009	10 859
Stetten a. k. M.	851	1	42 378	1	965	34	46 207	121
Tegernsee	3 320	234	17 927	917	25 535	1 860	209 497	8 363
Titisee	6 097	1 901	17 346	4 432	26 646	11 386	105 660	26 065
Wildemann	2 756	9	23 914	29	12 391	108	133 307	665
Seebäder								
Cuxhaven	11 511	612	31 906	913	60 224	1 421	431 298	3 381
Dahme	302	—	9 031	—	11 068	112	184 042	1 517
Grömitz	1 153	—	7 914	—	27 811	806	366 136	8 128
Juist	367	—	8 589	—	19 268	49	238 754	571
Kampen	216	—	707	—	9 044	336	144 174	4 681
Kellenhusen	—	—	—	—	11 760	63	187 611	905
List	32	3	180	3	10 456	127	133 953	1 420
St. Peter	1 174	6	22 833	50	17 132	248	233 780	2 335
Scharbeutz	99	—	147	—	16 072	416	193 161	5 430
Timmendorfer Strand	1 191	21	11 087	37	34 803	1 079	332 290	7 492
Travemünde	4 103	619	11 111	1 467	41 186	12 769	262 364	55 592
Wenningstedt	—	—	—	—	12 182	184	148 730	1 959
Westerland	3 863	118	81 794	617	45 681	3 996	558 498	38 958
Wyk a. Föhr	1 731	2	7 386	3	14 796	250	210 777	3 038
Sonstige[5])								
Bamberg	24 883	1 434	47 143	4 145	38 392	4 382	69 366	9 529
Bayreuth	27 279	1 331	85 206	6 097	42 283	5 675	185 726	27 310
Friedrichshafen	15 734	1 080	21 854	1 755	45 247	5 746	102 741	10 709
Fulda	31 800	2 171	44 610	2 774	52 998	7 546	66 817	8 137
Goslar	30 419	2 644	87 545	7 075	62 760	24 939	157 713	52 545
Hameln	15 815	640	25 473	868	21 672	2 717	30 833	3 430
Hof	17 361	577	36 069	1 298	21 221	1 029	41 202	2 026
Kempten i. Allg.	17 987	798	34 638	1 183	27 662	3 574	48 708	5 899
Koblenz	41 166	5 195	55 481	6 115	110 671	57 540	143 441	71 666
Königswinter	30 009	5 617	51 922	9 691	80 085	40 366	146 405	61 056
Krün	4 285	126	37 023	1 162	10 620	247	145 915	2 377
Marburg a. d. L.	19 520	701	38 345	1 918	32 506	2 442	67 140	5 218
Oberursel i. Ts.	4 046	305	10 255	1 842	6 521	617	17 521	1 881
Passau	19 904	1 305	37 614	1 474	38 673	6 648	72 642	8 180
Reit im Winkel	10 040	423	87 068	3 148	18 054	433	170 736	2 104
Rothenburg o. d. T.	11 493	2 145	15 916	2 145	54 840	18 606	89 908	18 606
Rüdesheim a. Rh.	14 320	2 572	18 475	3 215	98 305	52 495	144 578	77 585
Trier	33 191	4 131	58 133	6 560	72 828	31 632	109 162	37 275
Ulm	57 960	9 571	90 704	12 745	107 299	42 609	146 725	47 852

*) Nur Berichtsorte, die im Sommerhalbjahr 1950 mehr als 50000 Übernachtungen hatten und einige ausgewählte Berichtsorte, die für den Fremdenverkehr von besonderer Bedeutung sind.
[1]) Ohne Wilhelmshöhe. — [2]) Großstadt und Heilbad. — [3]) Heilklimatischer Kurort. — [4]) Kneippkurort. — [5]) Mittel- und Kleinstädte sowie sonstige Fremdenverkehrsgemeinden.

Anhang: Saarland

1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen*) 1950 bis 1956

Jahr[1])	Betriebsstreckenlänge in km	Dampflokomotiven[2])		Triebwagen		Personen- und Schnellzugwagen		Gepäckwagen für Personen- und Schnellzüge		Güterwagen	
		insgesamt	darunter betriebsbereit[2])	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit[2])	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit[2])
1950	534,3	339	247	1	1	895	697	102	76	10 895	10 272
1951	534,3	322	237	1	1	925	734	107	80	10 447	9 318
1952	534,3	319	225	1	1	883	750	99	83	10 323	9 026
1953	534,3	317	222	1	1	837	772	99	83	9 229	8 466
1954	534,3	287	219	1	1	839	792	96	83	8 627	7 997
1955	530,3	287	205	1	1	832	781	85	81	8 509	7 971
1956	530,3	287	235	6	6	818	747	82	78	8 480	8 105

*) Ohne Merzig-Büschfelder Eisenbahn GmbH. — [1]) Fahrzeugbestände jeweils am Ende des Jahres, Betriebsstreckenlänge im Jahresdurchschnitt. — [2]) 1950 bis 1954 teilweise berichtigte Zahlen.

2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen*) 1952 bis 1956

Jahr	Reisezüge[1])					Güterzüge						
	Zug-km in 1 000				Personen-km in Millionen	Zug-km in 1 000					Tonnen-km in Millionen	
	Reisezüge insgesamt	Schnellzüge	Eilzüge	Personenzüge		Güterzüge insgesamt	Schnell- und Eilgüterzüge	Durchgangs- und Großgüterzüge	Nahgüter- und Übergangszüge	Dienst- und sonstige Züge	Netto	Brutto
1952	5 563	355	.	5 208	876	2 263	141	1 213	833	75	927	1 773
1953	5 635	382	24	5 229	883	2 227	149	1 199	811	63	940	1 767
1954	5 644	431	14	5 199	878	2 144	116	1 189	789	50	942	1 761
1955	5 565	454	42	5 069	924	2 226	71	1 305	795	56	1 042	1 940
1956	5 606	478	98	5 031	927	2 203	60	1 288	801	54	1 045	1 938

*) Ohne Merzig-Büschfelder Eisenbahn GmbH. — [1]) Einschl. Triebwagenzüge und Militärzüge.

3. Güterverkehr der Eisenbahnen*) 1952 bis 1956

1 000 t

Jahr	Güterverkehr insgesamt	Inlandsverkehr	Verkehr mit der Bundesrepublik Deutschland		Auslandsverkehr				Durchfuhrverkehr
					insgesamt		darunter		
			Versand	Empfang	Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	
					dem Ausland		Frankreich		
1952	33 517	7 709	3 844	1 285	11 379	9 924	6 888	8 587	4 504
1953	34 470	7 914	3 961	1 077	11 823	10 496	6 966	8 750	4 237
1954	34 256	8 132	3 966	1 095	12 305	9 908	7 444	8 710	3 911
1955	38 216	8 234	4 779	1 314	12 783	12 078	7 106	10 620	5 121
1956	37 580	8 014	4 114	1 447	12 037	12 491	7 007	10 841	5 038

*) Einschließlich Merzig-Büschfelder Eisenbahn GmbH.

4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1950 bis 1956

Stichtag	Kraftfahrzeuge							Kraftfahrzeuge auf 1000 Einwohner	Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	Krafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen (einschl. Kipper)	Omnibusse	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge		
30. 6. 1950	31 107	9 643	10 444	9 331	476	864	349	*33*	1 769
30. 6. 1951	35 769	10 868	12 680	10 399	521	906	395	*37*	1 948
31. 12. 1952	46 855	15 279	17 607	11 945	601	958	465	*48*	2 263
31. 12. 1953	60 461	22 448	22 387	13 368	693	1 037	528	*62*	2 479
31. 12. 1954	73 173	28 832	26 969	14 707	785	1 265	615	*74*	2 768
31. 12. 1955	87 426	35 691	32 567	15 975	898	1 609	686	*88*	3 088
31. 12. 1956	100 807	41 299	38 491	17 101	951	2 226	739	*100*	3 420

XVI. Geld und Kredit

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 391.

1. Zahlungsverkehr

a) Geldumlauf und Stückelung 1938 und 1948 bis 1956 *)

Mill. RM/DM

Stückelung	1938	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
	Stand am Jahresende									
Banknoten										
1 000,— RM[1])	44,0[4])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100,— RM/DM	1 584,0	983,5[3])	1 185,1	1 308,4	1 718,1	2 149,6	2 478,4	2 806,4	3 325,3	3 735,6
50,— » »	3 380,3	2 434,5[3])	3 171,2	3 648,4	4 213,0	5 017,8	5 704,6	6 117,0	6 703,9	7 071,9
20,— » »	2 971,4	1 672,6[3])	1 986,8	1 971,4	2 157,5	2 307,4	2 383,1	2 416,2	2 513,8	2 540,8
10,— » »	608,4	286,9[3])	596,3	632,8	704,9	764,9	819,8	872,4	950,3	1 008,3
5,— » »	15,8	564,5[3])	385,3	401,1	403,0	230,1	133,2	110,2	114,9	129,8
2,— » »	—	121,7[3])	134,0	132,5	19,6	13,3	8,0	7,8	9,3	6,5
1,— » »	—	161,6[3])	143,9	127,8	17,2	15,8	10,1	10,0	13,8	8,1
—,50 » »	—	94,1[3])	95,3	9,9	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8
Zusammen	8 603,9[4])	6 319,4[3])	7 697,9	8 232,3	9 243,1	10 508,7	11 547,0	12 349,8	13 641,0	14 510,8
Münzen										
5,— DM	964,0	—	—	—	—	266,9	354,4	372,3	384,8	397,2
2,— »	226,8	—	—	—	130,0	136,0	136,8	138,1	141,2	141,6
1,— »	340,0	—	—	31,1	186,2	192,9	213,6	234,7	256,9	297,0
—,50 »	99,7	—	—	75,0	71,6	74,6	80,2	85,8	90,2	102,3
—,10 »	92,8	—	34,9	51,3	54,8	61,1	68,2	76,8	84,4	93,3
—,05 »	38,7	—	—	16,6	18,1	19,6	22,3	24,2	27,2	29,7
—,02 »	9,5	—	—	0,9	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
—,01 »	12,1	—	4,7	6,6	7,4	8,6	10,4	12,3	14,7	16,6
Zusammen	1 783,6[4])	—	39,6	181,5	470,2	761,7	887,9	946,2	1 001,4	1 079,7
Insgesamt	**10 387,5[4])**	**6 641,4**	**7 737,5**	**8 413,8**	**9 713,3**	**11 270,4**	**12 434,9**	**13 296,0**	**14 642,4**	**15 590,5**
Insgesamt ohne Kassenbestände der Kreditinstitute	.	6 376	7 466	8 117	9 323	10 817	11 972	12 781	14 088	14 925
	Stand im Jahresdurchschnitt									
Insgesamt	**8 228**	**5 981**	**6 842**	**7 732**	**8 316**	**9 871**	**11 136**	**11 928**	**13 027**	**14 208**

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West), 1938: Reichsgebiet.
[1]) Reichsbanknoten und Rentenbankscheine. — [2]) Darunter 0,2 Mill. RM 500,— RM Banknoten und Rentenmarkscheine. — [3]) Ohne »B«-Noten. — [4]) Ohne einen Sonderbestand bei der Reichsbank.

b) Zahlen zum bargeldlosen Zahlungsverkehr 1938 und 1953 bis 1956

Vorgang	Einheit	1938	1953	1954	1955		1956
		Reichsgebiet[1])	Bundesgebiet			Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	
Postscheckverkehr							
Zahl der Konten[2])	Stück	1 278 262	1 143 738	1 203 111	1 380 181	1 474 591	1 570 171
Guthaben auf den Postscheckkonten[2])	Mill. RM/DM	1 294,4	1 136,6	1 203,6	1 375,9	1 478,7	1 750,0
Gutschriften	1000 Stück	631 812	434 876	468 775	502 591	533 651	563 609
	Mill. RM/DM	104 164,2	125 914,8	135 392,9	153 615,6	161 590,3	180 793,3
Lastschriften	1000 Stück	380 729	247 975	268 421	292 468	312 834	334 913
	Mill. RM/DM	103 883,5	125 848,8	135 325,8	153 443,1	161 410,0	180 522,0
Buchungen insgesamt	1000 Stück	1 012 541	682 851	737 196	795 059	846 485	898 582
	Mill. RM/DM	208 047,7	251 763,6	270 718,8	307 058,7	323 000,3	361 315,4
darunter bargeldlos beglichen	Mill. RM/DM	180 371,7	218 653,0	235 086,9	266 967,1	280 246,5	312 629,8
	vH des RM/DM-Betrages aller Buchungen	*86,7*	*86,9*	*86,8*	*86,9*	*86,9*	*86,6*
Spargiroverkehr[3])							
Zahl der Konten[4])	Stück	3 378 792[5])	3 412 057	3 557 298	3 734 243	3 766 460	4 123 848
Guthaben auf den Spargirokonten[4])	Mill. RM/DM	3 856,2	7 861,6	8 782,5	8 966,9	9 051,8	9 435,0
Gutschriften	1000 Stück	.	302 564	333 156	366 593	369 077	419 934
	Mill. RM/DM	.	270 004,3	305 940,3	345 799,4	348 386,9	382 885,1
Lastschriften	1000 Stück	149 943[7])	300 781	329 026	371 451	373 942	419 793
	Mill. RM/DM	77 631[7])	270 558,0	301 591,7	341 746,6	344 392,0	381 717,2
Buchungen insgesamt	1000 Stück	.	603 345	662 182	738 044	743 019	839 727
	Mill. RM/DM	.	540 562,3	607 532,0	687 546,0	692 778,9	764 602,3

[1]) Bei Postscheckverkehr vom 1. April 1938 an mit Österreich (Postsparkassenamt Wien). — [2]) Am Ende der Berichtszeit. — [3]) Einschl. Scheckeinzugsverkehr, geschätzte Zahlen. — [4]) Ende 1938, ab 1953 jeweils am 31. 10. des Berichtsjahres. — [5]) Ohne Konten bei Girozentralen. — [6]) Ende der Berichtszeit, ohne Einlagen von Kreditinstituten. — [7]) Nur Überweisungsverkehr.

2. Zentral

a) Ausweis der Bank deut

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende	Aktiva: Gold [1]	Guthaben bei ausländischen Banken [1]	Sorten, ausländische Wechsel und Schecks [1][2]	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Postscheckguthaben	Inlandswechsel [3]	Schatzwechsel u. unverzinsliche Schatzanweisungen der Bundesverwaltungen	Deutsche Scheidemünzen [4]	Lombardforderungen gegen Ausgleichsforderungen	Vorschüsse und kurzfristige Kredite	Wertpapiere	Forderungen gegen die öffentliche Hand: Ausgleichsforderungen	Forderungen gegen die öffentliche Hand: unverzinsliche Schuldverschreibungen	Kredit an Bund wegen Währungsfonds und Weltbank	Sonstige Aktiva
1	1948	—	983,1	(0,0)	1 538,6	106,8	(1 106,7)	—	—	862,1	42,0	—	4 568,1	—	—	(914,8)[10]
2	1949	—	833,9	(11,7)	355,1	31,7	(2 820,6)	—	—	1 463,9	461,0	—	5 236,5	639,2	—	112,5
3	1950	—	1 046,8	68,8	43,0[11]	49,2	3 652,4	171,7	61,9	1 097,6	1 006,2	335,0[11]	5 328,3	639,2	—	196,5
4	1951	116,0	1 696,0	302,1	35,4	73,7	4 037,6	450,7	69,5	664,2	454,0	286,1	4 609,3	627,6	—	161,2
5	1952	587,0	3 971,5	336,0	33,0	97,3	2 558,7	355,2	96,9	435,9	268,5	199,9	3 887,5	622,3	183,0	206,0
6	1953	1 367,8	6 497,3	466,6	1,0	83,4	1 875,7	194,8	81,4	168,9	202,6	67,3	2 416,3	622,2	183,0	206,7
7	1954	2 629,6	7 568,7	1 066,7	— [14]	85,2	1 353,3	99,4	62,0	101,7	195,2	43,7	816,4	622,2	390,7	146,0
8	1955	3 862,0	8 559,9	682,9	—	93,2	2 374,3	247,3	36,9	101,9	139,5	19,6	911,1	622,2	390,7	93,6
9	1956	6 230,8	10 992,3	832,2	—	147,6	898,5	119,9	40,6	105,0	46,6	65,8	915,1	622,2	390,8	171,8

[1]) Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die mit den Angaben seit diesen Terminen nicht mehr vergleichbaren Zahlen Schecks, die bisher in Spalte »Inlandswechsel« ausgewiesen wurden. — [2]) Ab 7. 6. 1950 ohne ausländische Wechsel und Schecks, vgl. Fuß ab 31. 7. 1950 aktiviert. — [4]) Ab 31. 3. 1949 einschl. der in Berlin (West) ausgegebenen Banknoten; bis 30. 6. 1950 einschl. der von der Bank Auslandsgeschäft« enthalten). Ab 7. 1. 1951 wurde die Position »Sonderkonten des Bundes« durch die den ERP/GARIOA-Sonderkonten vorge erweitert. — [7]) Ab 7. 1. 1951 einschl. einiger Unterpositionen, die bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft« enthalten STEG und ERP-Verwaltung (bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft«). — [8]) Bis Dezember 1949 einschl. »Verpflich 6 und 7. Ab 7. 1. 1951 weitere Positionen ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes«, »sonstige Guthaben des Bundes« und »sonstige ERP-Vorlage-Kontos durch Übernahme von Wertpapieren (vgl. Spalte »Wertpapiere«). — [13]) Bisher in Spalte »Sonstige Passiva« enthalten. — (Spalte »Sonstige Guthaben«) übertragen. — [14]) Ab 7. 1. 1954 in Spalte »Sonstige Aktiva« enthalten.

b) Ausweis der Landes

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende — Landeszentralbank	Ausgewählte Aktivposten: Guthaben bei der BdL	Inlandswechsel [1]	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Ausgleichsforderungen: aus der eigenen Umstellung	Ausgleichsforderungen: angekaufte	Lombardforderungen: insgesamt	Lombardforderungen: darunter gegen Ausgleichsforderungen	Kassenkredite an öffentliche Hand
									Bundesgebiet
1	1948	590,7	354,3	0,5	751,1	38,2	167,2	132,1	56,5
2	1949	262,2	405,2	233,7	2 254,0	228,1	357,6	302,3	87,4
3	1950	250,6	556,7	158,6	2 471,1	516,8	374,3	342,3	142,9
4	1951	337,4	578,0	122,8	2 453,6	467,5	312,0	259,6	168,0
5	1952	513,6	801,4	11,5	2 447,5	279,6	263,2	211,5	50,4
6	1953	452,2	911,0	3,7	2 452,1	151,8	241,4	211,9	41,6
7	1954	517,6	1 496,8	—	2 484,0	62,5	274,2	216,7	60,8
8	1955	518,4	1 655,6	—	2 545,1	30,3	401,4	205,9	180,4
9	1956	1 434,0	1 805,8	—	2 525,1	14,1	260,6	143,0	101,8
									Landeszentral
10	1956 Schleswig-Holstein	27,9	0,0	—	125,7	—	27,3	13,5	2,9
11	Hamburg	140,4	249,7	—	193,0	8,8	4,3	0,1	—
12	Niedersachsen	0,0	208,1	—	293,3	0,4	18,2	16,5	—
13	Bremen	24,6	59,7	—	71,0	1,3	1,0	0,3	11,0
14	Nordrhein-Westfalen	813,2	543,5	—	616,3	—	51,3	4,4	—
15	Hessen	126,5	254,6	—	249,3	2,0	55,2	33,8	7,2
16	Rheinland-Pfalz	8,2	29,0	—	138,4	0,1	25,7	25,4	17,4
17	Baden-Württemberg	179,0	213,1	—	386,2	—	45,6	35,9	6,0
18	Bayern	114,2	248,1	—	451,9	1,5	32,0	13,1	57,3
19	zusammen...	1434,0	1 805,8	—	2 525,1	14,1	260,6	143,0	101,8
									Berlin (West): Berliner
20	1949	12,3	28,5	—	—	21,8	2,6	—	11,3
21	1950	44,3[3]	41,0	31,1[3]	—	105,9	0,0	0,0	19,2
22	1951	105,3[3]	90,6	7,8[3]	—	199,5	0,9	0,9	—
23	1952	93,8[3]	77,3	2,9[3]	—	177,6	2,8	2,8	—
24	1953	123,1[3]	5,6	8,3	—	195,6	7,5	6,1	—
25	1954	107,0[3]	33,3	1,0	—	183,4	14,7	4,6	0,2
26	1955	45,4	74,8	—	—	190,6	2,7	1,2	0,4
27	1956	82,8	26,9	—	—	175,9	2,6	0,6	—

[1]) Bis Mai 1950 einschl. ausländischer Wechsel und Schecks. — [3]) Einschl. ERP-Sonderkonto. — [3]) Einschl. Berliner Schuldverschrei Mittel 1950 = 34,7 Mill. DM, 1951 = 179,1 Mill. DM, 1952 = 94,5 Mill. DM, 1953 = 111,0 Mill. DM, 1954 = 45,1 Mill. DM, 1955 = 24,4

Gebietsstand vgl. S. 371.

banksystem

scher Länder 1948 bis 1956*)

DM

Passiva												
Banknotenumlauf[4])	Einlagen insgesamt	Einlagen davon der Landeszentralbanken	Einlagen davon der Dienststellen des Bundes: Gegenwertkonten des Bundes[5])	Einlagen davon der Dienststellen des Bundes: sonstige Guthaben[7])	Einlagen davon alliierter Dienststellen[8])	Einlagen davon sonstige[9])	Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft[2])	Grundkapital	Gesetzliche und sonstige Rücklagen	Sonstige Passiva	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
(6 319,4)	(1 247,7)	675,5	—	(168,6)	(362,3)	(41,3)	(2 353,7)	100,0	—	(101,4)	10 122,2	1
(7 737,5)	(860,0)	426,3	—	(75,3)	(323,3)	(35,1)	(2 975,9)	100,0	—	(292,7)	11 966,1	2
8 232,3	(2 554,2)	372,2	(930,3)	(309,9)	750,5	(191,3)	(2 287,9)	100,0	70,0[13])	452,2	13 696,6	3
9 243,1	2 673,5	435,6	1 086,4	133,2	837,7[13])	150,6	912,8	100,0	110,0	543,0	13 582,4	4
10 508,7	2 142,3	568,8	692,3	154,4	589,5	137,3	351,3	100,0	150,0	586,4	13 838,7	5
11 547,0	1 798,3	559,1	284,4	222,2	580,0	152,6	220,5	100,0	190,0	579,2	14 435,0	6
12 349,8	1 770,0	715,6	307,5	122,3	482,3	142,3	386,1	100,0	222,3	352,6	15 180,8	7
13 641,0	3 558,5	552,4	245,8	2 421,2	257,0	82,1	231,8	100,0	242,3	361,5	18 135,1	8
14 510,8	5 730,6	1 670,9	187,1	3 626,5	130,6	115,5	579,1	100,0	280,3	378,4	21 579,2	9

reihen sind durch ( ) gekennzeichnet. — [1]) Bis 15.9.1953 unter Kontrolle der Hohen Kommission. — [2]) Ab 7.6.1950 einschl. ausländischer Wechsel und
ote 2. — [4]) Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbanksystems befindlichen Scheidemünzen
deutscher Länder ausgegebenen Scheidemünzen. — [5]) ERP/GARIOA-Gegenwertmittel (bis 31. 5. 1950 in Spalte »Verbindlichkeiten aus dem
ehaltenen Sammelkonten (bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft« erfaßt) zur Position »Gegenwertkonten des Bundes«
waren und reine Inlandsverpflichtungen darstellen. — [8]) Bis zum 31. 5. 1950 »Einlagen der Besatzungsmächte«. — Ab 7. 6. 1950 einschl. JEIA-
tungen in Devisen gegen JEIA«. Ab 7. 6. 1950 teilweise ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes« bzw. »sonstige«, vgl. Fußnoten
Einlagen«, vgl. Fußnoten 6 und 7. — [10]) Darunter 661,5 Mill. DM Interimsforderungen gegen die Landeszentralbanken. — [13]) Ablösung des
[14]) Die bisher in Spalte »Alliierte Dienststellen« nachgewiesenen Guthaben der STEG-Verwaltung wurden ab August 1951 auf den Bund

zentralbanken 1948 bis 1956

DM

Ausgewählte Passivposten									
Einlagen insgesamt	Einlagen darunter: Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter)	Einlagen darunter: öffentliche Verwaltungen	Einlagen darunter: alliierte Dienststellen	Einlagen darunter: sonstige in- und ausländische Einleger	Lombardverpflichtungen gegenüber der BdL	Grundkapital	Rücklagen und Rückstellungen	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
1948 bis 1956									
2 560,2	1 542,4	711,3	93,0	213,5	862,1	270,0	6,5	4 504,5	1
2 046,4	1 237,6	463,0	138,9	206,9	1 463,9	285,0	35,0	4 048,5	2
2 996,8	1 824,5	378,9	153,5	639,9	1 097,7	285,0	169,5	4 794,8	3
3 238,4	2 624,6	230,5	157,1	226,2	664,2	285,0	288,0	4 766,9	4
3 425,1	2 894,3	149,0	161,8	220,0	436,0	285,0	369,7	4 715,0	5
3 602,8	3 182,8	144,0	59,3	216,7	168,9	285,0	397,2	4 627,3	6
4 301,4	3 835,4	141,4	41,1	283,5	101,7	285,0	415,9	5 236,7	7
4 703,0	4 324,4	149,6	8,5	220,5	101,9	285,0	430,2	5 680,1	8
5 493,8	5 038,5	166,3	13,0	276,0	104,9	285,0	454,7	6 546,8	9
nken 1956									
153,2	142,3	7,1	0,0	3,8	2,0	10,0	29,1	205,1	10
525,0	496,4	4,3	0,5	23,8	—	10,0	56,4	609,2	11
368,4	335,7	13,8	0,5	18,4	100,1	40,0	45,2	564,0	12
154,9	145,6	4,6	—	4,7	—	10,0	12,5	184,5	13
1 872,8	1 680,5	77,8	9,8	104,7	—	65,0	111,5	2 120,0	14
659,2	610,9	15,6	—	32,7	—	30,0	37,4	760,4	15
184,5	162,9	6,8	0,0	14,8	—	20,0	26,5	237,2	16
763,3	706,0	14,5	2,2	40,6	2,8	50,0	60,6	892,7	17
812,5	758,2	21,8	—	32,5	—	50,0	75,5	973,7	18
5 493,8	5 038,5	166,3	13,0	276,0	104,9	285,0	454,7	6 546,8	19
Zentralbank 1949 bis 1956									
49,1	24,3	22,8	7,8	2,0	—	5,0	—	131,5	20
129,8[1])	56,4	58,5	3,6	14,9	—	5,0	0,1	252,0	21
144,9[1])	47,1	93,6	2,4	4,2	—	5,0	1,0	421,8	22
187,1[1])	96,3	87,4	2,1	3,4	—	5,0	5,7	381,6	23
161,3[1])	99,1	58,6	0,0	3,6	—	5,0	8,6	372,2	24
241,9[1])	154,0	85,2	0,0	2,7	—	5,0	6,4	379,5	25
234,8[1])	152,5	72,4	0,1	9,8	—	5,0	6,5	354,3	26
246,0[1])	203,3	37,9	0,2	4,6	—	5,0	7,1	347,3	27

bungen. — [1]) Dazu Sonderkonten der Bundesregierung („Gegenwertmittel") und (bis Ende April 1955) nicht abgerufene ERP- und GARIOA-
Mill. DM, 1956 = 3,4 Mill. DM.

2. Zentral

c) Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Jahresende	Ausgewählte							
		Gold[1])	Devisen[1])	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Inlandswechsel	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Deutsche Scheidemünzen	Lombardforderungen insgesamt	Lombardforderungen darunter gegen Ausgleichsforderungen
1	1938 Jahresdurchschnitt ...	70,8	5,6	—	6 039,3	11,3[2])	174,0	45,0	—
2	1948 Jahresende	—	(983,1)	(1 538,6)	(1 461,0)	0,5	—	167,2	132,1
3	1949 »	—	(845,6)	355,1	(3 225,7)	233,7	—	357,6	302,3
4	1950 »	—	1 115,6	43,0	4 209,1	330,3	61,9[4])	374,3	342,3
5	1951 »	116,0	1 998,1	35,4	4 615,5	573,5	69,5	312,0	259,6
6	1952 »	587,0	4 307,5	33,0	3 359,9	366,7	96,9	263,2	211,5
7	1953 »	1 367,8	6 963,9	1,0	2 786,4	198,5	81,4	241,4	211,9
8	1954 »	2 629,6	8 635,4	— [5])	2 850,0	99,4	62,0	274,2	216,7
9	1955 »	3 862,0	9 242,8	—	4 029,6	247,3	36,9	401,4	205,9
10	1956 »	6 230,8	11 824,5	—	2 703,5	119,9	40,6	260,6	143,0

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Jahresende	Ausgewählte					
		Zahlungsmittelumlauf ab 31. 7. 50 nur Banknotenumlauf	Ein insgesamt[8])	Ein davon Kreditinstitute[7])	Ein davon öffentlich-rechtlichen insgesamt	Ein davon öffentlich-rechtlichen davon Bund und Ländern	Ein davon öffentlich-rechtlichen davon Gemeinden und Gemeindeverbänden
1	1938 Jahresdurchschnitt ...	6 228,4	982,9[9])	.	.	.	.
2	1948 Jahresende	(6 319,4)	(3 132,3)	1 572,5	(1 335,1)	(452,7)	86,0
3	1949 »	(7 737,5)	(2 480,2)	1 268,5	(1 000,5)	(173,0)	11,4
4	1950 »	8 232,3	(5 178,8)	1 840,9	(2 523,1)	(1 240,2)	9,4
5	1951 »	9 243,1	5 446,4	2 733,3[11])[12])	2 444,9	1 241,7[11])	10,2
6	1952 »	10 508,7	4 998,5	2 989,7	1 747,0	823,3	10,5
7	1953 »	11 547,0	4 841,9	3 310,9	1 289,9	407,9	6,9
8	1954 »	12 349,8	5 355,9	3 959,0	1 094,6	432,0	8,6
9	1955 »	13 641,0	7 709,1	4 395,1	3 082,0	2 340,0	6,9
10	1956 »	14 510,8	9 553,4	5 140,2	4 123,4	3 329,3	7,9

[1]) 1938 Reichsbank — Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die nicht vergleichbaren Zahlenreihen sind Kontrolle der Hohen Kommission, enthält: Guthaben bei ausländischen Banken, Sorten, ausländische Wechsel und Schecks. — [5]) Ab Uraltguthaben. — [6]) Reichswechsel. — [7]) Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbank hält die Summe der Spalten: Kreditinstitute, öffentlich-rechtliche Körperschaften, sonstige inländische Einleger und ausländische Ein bis 31. 12. 1951 das »Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen« bei den Landeszentralbanken enthalten. — [9]) Täglich fällige Verbindlich für Wiederaufbau, die als Gegenwertkonten des Bundes unter Einlagen von »Bund und Ländern« erscheinen. — [12]) Ab 1951 ein

d) Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei den

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende	Bankmäßige Wechselbestände				
		Bank deutscher Länder[1])	Landeszentralbanken[2])	Geschäftsbanken[3])	Postscheckämter u. Postsparkasse	zusammen
1	1938[4])	8 123,4[5])		5 809,3	.	13 932,7[4])
2	1948	1 106,7	354,3	1 223,6	—	2 684,6
3	1949	2 820,6	405,2	1 672,8	—	4 898,6
4	1950	3 652,4	556,7	2 634,1	—	6 843,2
5	1951	4 037,6	578,0	3 642,2	—	8 257,8
6	1952	2 558,7	801,4	5 906,4	100,0	9 366,5
7	1953	1 875,7	911,0	7 199,6	29,6	10 015,9
8	1954	1 353,3	1 496,8	8 642,9	—	11 493,0
9	1955	2 374,3	1 655,6	9 389,9	—	13 419,8
10	1956	898,5	1 805,8	11 043,6	105,9	13 853,8

[1]) 1938 einschl. Reichswechsel und Steuergutscheine. — [2]) 1948 bis Mai 1950 einschl. ausländ. Wechsel und Schecks. — [4]) Ab der Golddiskontbank.

Gebietsstand vgl. S. 371.

banksystem

und der Landeszentralbanken*) 1938 und 1948 bis 1956
RM/DM

Aktivposten								
Vorschüsse und kurzfristige Kredite				Wertpapiere	Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibungen			Lfd. Nr.
insgesamt	darunter				insgesamt[3])	darunter Ausgleichsforderungen		
	Bund und Bundesverwaltungen	Länder	sonstige öffentliche Stellen			eigene Umstellung	angekaufte	
.	—	.	.	689,5	.	—	—	1
98,5	42,0	34,6	21,9	0,1	7 701,9	.	38,2	2
548,4	400,1	86,5	61,8	0,3	8 357,8	7 490,6	228,1	3
1 149,1	637,5	141,9	369,7	349,7	8 955,3	7 799,3	516,8	4
622,0	—	168,0	454,0	321,8	8 158,0	7 062,9	467,5	5
318,9	—	50,4	268,5	247,8	7 236,8	6 331,9	282,6	6
244,2	—	41,6	202,6	124,0	5 642,3	4 838,4	181,7	7
256,0	—	60,8	195,2	91,4	3 985,1	3 300,4	62,5	8
319,9	—	180,4	139,5	71,2	4 108,8	3 456,2	30,4	9
148,4	—	101,8	46,6	121,3	4 076,4	3 440,1	14,1	10

Passivposten						
lagen						
lagen der Körperschaften von				Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
sonstigen öffentl.-rechtl. Körperschaften	alliierten Dienststellen	sonstigen inländischen Einleger[8])	ausländischen Einleger			
.	—	.	.	—	—	1
341,1	(455,3)	(222,1)	2,6	(2 353,7)[10])	12 386,1	2
353,9	(462,2)	(204,3)	6,9	(2 975,9)	14 188,4	3
369,5	904,0	(804,7)	10,1	(2 287,9)	17 032,0	4
198,1	994,9	260,0[11])	8,2	912,8	17 210,9	5
161,9	751,3	235,4	26,4	351,3	17 473,4	6
235,8	639,3	179,8	61,3	220,5	18 269,9	7
130,6	523,4	194,2	108,1	386,1	19 664,7	8
469,7	265,4	208,9	23,1	231,8	23 055,8	9
642,6	143,6	267,2	22,6	579,1	26 427,1	10

durch () gekennzeichnet. — [1]) 1938 Gold und Deckungsdevisen; ab 1948 Devisen (ab Oktober 1951 auch Gold) bis 15. 9. 1953 unter der 31. 3. 1949 einschl. unverzinslicher Schuldverschreibungen. Ab 15. 3. 1954 einschl. Ausgleichsforderungen aus der Umstellung Berliner systems befindlichen Scheidemünzen ab 31. 7. 1950 aktiviert. — [5]) Ab 7. 1. 1954 als »sonstige Vermögenswerte« ausgewiesen. — [8]) Entleger. — [7]) Einschl. Postscheck- u. Postsparkassenämter, Berliner Zentralbank und ERP-Sonderkonto. — [8]) Darin ist ab 31. 10. 1950 keiten. — [10]) Einschl. Verpflichtungen in Devisen gegen JEIA. — [11]) Ab Dezember 1951 ohne die ERP-Sonderkonten der Kreditanstalt schließlich Berliner Zentralbank, jedoch ohne ERP-Sonderkonten, die unter Einlagen von »sonstigen inländischen Einlegern« erscheinen.

Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1956
RM/DM

Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen[1])					Lfd. Nr.
im Umlauf	darunter befindlich bei				
	Bank deutscher Länder	Landeszentralbanken	Geschäftsbanken[3])	Postscheckämtern u. Postsparkasse	
5 269,7	120,7[4])		3 678,0	.	1
132,3	—	0,5	.	.	2
836,9	—	233,7	169,2	106,7	3
1 470,3	171,7	158,6	154,9	367,0	4
2 330,4	450,7	122,8	599,1	328,0	5
2 309,0	355,2	11,5	703,5	324,5	6
2 361,4	194,8	3,7	809,3	317,0	7
2 165,2	99,4	—	783,6	265,3	8
2 595,9	247,3	—	586,4	587,6	9
3 150,8	119,9	—	929,8	778,4	10

1948 einschl. KfW, Finag und Teilzahlungskreditinstitute. — [4]) Reichsgebiet. — [5]) Reichsbank. — [6]) Außerdem 2515,0 Mill. RM bei

3. Wichtigste Bilanzposten der Geldinstitute

Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Kreditbanken	Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Girozentralen	Sparkassen	Zentralkassen
1	Zahl der berichtenden Institute	324[6])	47	11	857	17
	Aktiva					
2	Barreserve insgesamt	2 709,0	24,8	555,6	1 504,8	225,9
3	darunter Giroguthaben bei der LZB	2 457,4	23,6	536,1	1 230,4	216,7
4	Postscheckguthaben	92,4	2,3	35,1	30,7	12,3
5	Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt	2 564,6	1 044,2	1 600,5	2 321,0	177,2
6	darunter mit Laufzeit bis zu 3 Monaten	2 210,2	520,1	923,3	1 070,1	102,8
7	Guthaben bei der BdL für gestellte Akkreditive	25,5	—	4,6	0,0	0,1
8	Fällige Zins- und Dividendenscheine	23,6	0,1	16,6	4,7	1,0
9	Schecks und Inkassowechsel	519,6	0,3	38,7	83,0	43,9
10	Wechsel insgesamt	7 380,0	0,2	976,3	1 211,5	270,2
11	darunter Handelswechsel	7 053,9	0,2	918,8	1 113,8	239,4
12	Bankakzepte	110,8	—	21,3	4,8	7,1
13	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	163,8	7,4	574,6	93,3	7,2
14	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen insgesamt	2 705,5	346,8	1 088,4	1 383,4	110,8
15	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	482,6	289,4	306,7	103,3	14,2
16	Eigene Schuldverschreibungen (Pfandbriefe u. ä.)	29,7	171,3	28,0	—	—
17	Ausgleichsforderungen, gegenwärtiger Bestand	1 491,3	503,1	236,8	2 623,6	60,4
18	» , Bestand lt. Umstellungsrechn.	1 520,5	560,3	239,1	2 767,9	57,3
19	Debitoren insgesamt	11 110,8	273,1	1 590,2	4 745,1	740,3
20	davon Wirtschaftsunternehmen und Private	10 096,6	228,3	1 139,1	4 449,1	389,6
21	Öffentl.-rechtl. Körperschaften	74,8	17,8	166,1	242,1	1,2
22	Kreditinstitute	939,4	27,0	285,0	53,9	349,5
23	Langfristige Ausleihungen insgesamt	4 155,7	11 100,4	6 624,8	9 573,3	530,2
24	darunter gegen Grundpfandrechte	1 564,0	8 776,3	1 699,8	6 485,9	0,4
25	gegen Kommunaldeckung	434,1	2 008,1	3 813,9	1 833,0	6,0
26	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	737,8	1 995,8	1 400,2	1 993,9	92,5
27	Beteiligungen	352,2	9,8	28,4	77,8	16,3
28	Grundstücke und Gebäude	507,7	46,7	68,3	627,3	36,6
29	Sonstige Aktiva[15])	769,2	608,1	169,6	1 494,2	78,8
30	**Summe der Aktiva**	**35 338,4**	**16 134,4**	**15 036,7**	**27 767,6**	**2 403,7**
	Passiva					
31	Einlagen von Nichtbanken[16])	19 662,5	109,8	2 576,4	21 929,0	350,2
32	davon Sicht- und Termineinlagen	16 131,2	108,6	2 516,0	6 816,1	302,3
33	davon Wirtschaftsunternehmen u. Private	13 426,7	57,1	1 016,2	4 884,5	240,3
34	Öffentl.-rechtl. Körperschaften	2 704,5	51,5	1 499,8	1 931,6	62,0
35	Spareinlagen	3 531,3	1,2	60,4	15 112,9	47,9
36	darunter steuerbegünstigte	995,5	0,4	10,3	1 470,6	4,7
37	Einlagen von Kreditinstituten	5 207,9	14,8	2 803,4	301,2	1 048,7
38	Aufgenommene Gelder insgesamt	1 365,1	191,9	733,1	249,8	187,6
39	darunter für länger als 6 Monate bis zu 4 Jahren hereingenommene Gelder	289,1	153,5	476,1	128,6	23,6
40	seitens der Kundschaft bei ausländischen Banken benutzte Kredite	528,0	—	20,6	0,0	—
41	Eigene Akzepte im Umlauf	327,6	—	6,7	9,4	48,9
42	Schuldverschreibungen im Umlauf	1 666,1	7 325,9	2 900,3	—	—
43	Aufgenommene langfristige Darlehen (für 4 Jahre und darüber)	2 483,1	4 665,2	3 692,7	1 330,2	444,9
44	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	737,8	1 995,8	1 400,2	1 993,9	92,5
45	Grund- oder Stammkapital[18]) einschl. Rücklagen nach § 11 KWG	1 610,3	678,8	250,8	716,9	115,1
46	darunter von neugegründeten Instituten	.	.	.	.	.
47	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen[14])	1 138,7	548,0	235,7	640,3	43,1
48	Sonstige Passiva	1 139,3	604,2	437,4	596,9	72,7
49	**Summe der Passiva**	**35 338,4**	**16 134,4**	**15 036,7**	**27 767,6**	**2 403,7**
	Eventualverbindlichkeiten					
50	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	3 306,2	127,4	769,5	340,1	276,5
51	Eigene Ziehungen im Umlauf	15,2	—	0,1	1,0	0,3
52	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	2 270,0	0,0	48,2	230,3	214,4
	Herkunft					
	der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder (ohne Zahlen der ländlichen Kreditgenossenschaften)[17])					
53	Kreditinstit. (ohne Kreditanstalt f. Wiederaufbau)	1 107,0	629,1	1 210,8	2 361,3	501,3
54	Kreditanstalt für Wiederaufbau	1 007,7	510,8	920,0	9,8	10,8
55	Öffentlich-rechtliche Körperschaften	831,7	4 757,4	3 183,1	1 036,9	23,4
56	Sonstige	565,7	941,4	263,5	69,1	29,0

*) Nach der monatlichen Bankenstatistik der Bank deutscher Länder.
[1]) Enthält auch Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Aktiengesellschaft. — [3]) Reichsgebiet nach der Bilanzstatistik des gleichbar. — [5]) Einschl. 212 Privatbankiers. — [4]) Unberücksichtigt sind die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [8]) Enthält im Gegensatz zu den Jahren 1952 bis 1956 sämtliche Kredit [7]) Ohne Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und ohne Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [8]) Schatzwechsel und unverzins genossenschaftskasse einschl. Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [13]) Ohne Zentralkassen, verfrachtete oder eingelagerte Waren. — [12]) Bei Zentralkassen, ländl. Kreditgenossenschaften und der Deutschen Zentralgenossenschafts auch einschl. Deckungsforderungen lt. § 11 Währungsausgleichsgesetz und lt. § 19 Altsparergesetz. — [14]) Einschl. Anlagekonten. — Instituten passiviert wird; vorher konnte sie auch von den Positionen der Aktivseite abgesetzt werden. — [17]) In Passiva enthalten.

Gebietsstand vergl. S. 371.

nach dem Stand vom 31. 12. 1956*)
Mill. RM/DM

Kreditgenossenschaften	Kreditinstitute mit Sonderaufgaben[1])	Post u. Teilzahlungskreditinstitute	Alle Geldinstitute	Dagegen 1955	1954	1953	1952	1938[6])	Lfd. Nr.
2 177	20	160	3 613[4])	3 592[4])	3 750[4])	3 750[4])	3 754[4])	21 883[3])	1
447,5	279,6	441,6	6 188,9	5 009,4	4 505,0	3 774,1	3 436,8	1 543,5[6])	2
323,5	275,5	440,2	5 503,5	4 438,0	3 982,1	3 314,3	2 988,4	.	3
27,2	8,7	5,7	214,4	157,6	144,5	133,6	119,7	.	4
665,9	777,9	161,5	9 312,9	8 428,0	8 154,1	5 789,4	4 460,5	7 157,7	5
594,3	435,2	98,5	5 954,5	5 179,3	4 770,9	3 768,5	3 315,0	.	6
0,1	0,1	—	30,5	35,1	78,2	114,4	71,2	—	7
0,3	1,7	—	47,9	54,4	24,8	13,3	11,3	.	8
61,6	6,8	0,5	754,3	586,5	585,1	503,6	416,6	.	9
470,4	336,0	504,9	11 149,5	9 389,9	8 642,9	7 229,2	6 006,4	8 606,1	10
435,8	310,4	422,1	10 494,4	8 807,5	8 112,4	6 770,1	5 497,2	6 997,8[7])	11
0,4	15,6	—	159,9	126,6	142,2	153,6	140,6	.	12
4,4	78,9	778,4	1 708,2	1 174,0	1 048,9	1 126,3	1 028,0	3 643,5[7])[8])	13
112,7	162,9	657,0	6 567,6	6 374,6	4 660,0	2 582,5	1 316,5	12 598,4[8])	14
11,6	63,6	185,9	1 457,3	1 615,8	1 354,3	942,9	436,3	7 700,2[10])	15
—	36,5	—	265,6	171,6	111,2	69,7	134,3	.	16
684,7	255,2	304,8	6 159,8	6 140,6	6 384,2	6 216,4	6 015,4	—	17
735,0	164,6	304,8	6 349,5	6 319,6	6 295,5	6 323,2	6 308,5	—	18
2 931,2	1 390,9	975,4	23 756,8	21 739,6	19 644,3	17 017,9	13 663,0	12 713,7	19
2 917,0	870,4	974,9	21 064,9	19 157,3	17 173,2	14 673,8	11 791,2	11 380,3[11])	20
6,2	207,9	—	716,0	616,9	708,2	772,5	689,2	201,3	21
8,0	312,6	0,5	1 975,9	1 965,4	1 762,9	1 571,6	1 182,6	1 132,1	22
775,1	8 550,6	776,5	42 086,5	35 842,1	27 517,4	21 482,4	15 747,2	27 089,8	23
188,7	1 003,9	23,0	19 742,0	16 246,8	12 287,1	9 003,8	6 396,1	21 868,4	24
27,9	1 422,0	725,3	10 270,3	8 474,9	5 230,1	3 663,0	2 579,3	4 873,5	25
346,1	5 450,4	5,3	12 021,9	9 471,2	6 488,7	3 251,7	2 313,7	1 131,8	26
44,2	34,4	10,4	573,6	525,3	395,8	335,6	230,3	544,7[10])	27
220,6	45,0	18,4	1 570,6	1 328,2	1 130,6	963,0	786,9	1 059,5[12])	28
428,3	259,8	40,1	3 848,1	3 604,3	3 027,6	1 776,7	1 371,1	1 186,3	29
7 220,3	**17 675,4**	**4 680,5**	**126 257,1**	**110 032,4**	**92 542,3**	**72 379,8**	**57 128,9**	**77 275,0**	30
5 425,4	827,1	2 668,1	53 548,9	47 479,6	41 818,0	34 136,8	27 135,8	40 999,5	31
2 045,5	823,8	1 433,4	30 177,2	26 811,4	25 100,8	22 895,9	19 732,0	17 513,1	32
1 943,8	184,6	1 198,4	22 951,7	20 207,0	18 320,1	16 801,4	14 831,2	.	33
101,7	639,2	235,0	7 225,5	6 604,4	6 780,7	6 094,5	4 900,8	.	34
3 379,9	3,3	1 234,7	23 371,7	20 668,2	16 717,2	11 240,9	7 403,8	23 486,4	35
386,9	1,0	—	2 869,3	2 487,5	2 287,1	1 515,2	964,9	—	36
43,0	1 117,4	364,0	10 900,2	9 424,2	8 802,3	6 376,8	4 730,5	7 783,2	37
232,8	613,3	1 023,7	4 597,2	3 760,2	3 273,4	3 208,0	2 682,9	1 253,0	38
18,8	365,0	89,6	1 544,4	1 117,6	1 131,6	1 072,8	707,8	.	39
3,1	17,8	—	569,6	340,3	297,8	66,4	15,8	.	40
26,6	23,3	4,8	447,4	551,7	461,2	531,1	669,9	999,8	41
—	1 523,5	—	13 415,7	11 641,9	8 603,1	5 024,7	3 361,8	11 992,4	42
334,7	6 823,6	36,5	19 811,0	17 765,6	14 958,2	12 919,8	10 331,3	3 871,1	43
346,1	5 450,4	5,3	12 021,9	9 471,2	6 488,7	3 251,7	2 313,7	1 133,7	44
473,0	468,8	112,0	4 425,7	3 685,2	2 967,8	2 551,3	1 993,0	5 948,0	45
.	.	.	.	562,1	483,9	419,9	335,3	—	46
132,8	437,6	71,1	3 247,3	2 789,0	2 407,9	2 070,0	1 799,6	—	47
205,9	390,4	395,0	3 841,8	3 463,8	2 761,7	2 309,6	2 110,4	2 294,3	48
7 220,3	**17 675,4**	**4 680,5**	**126 257,1**	**110 032,4**	**92 542,3**	**72 379,8**	**57 128,9**	**77 275,0**	49
152,6	787,1	4,9	5 764,3	5 297,7	4 337,5	3 295,1	2 538,6	1 241,4	50
25,5	—	19,2	61,2	77,6	70,0	85,0	95,7	508,4	51
239,2	1 278,0	230,6	4 510,7	6 023,8	4 517,1	4 218,2	5 165,9	1 551,2	52
110,2	644,2	41,8	6 905,5	6 124,1	4 616,3	3 292,9	2 446,6	.	53
5,6	646,9	—	3 111,7	2 970,9	2 935,9	2 741,6	2 397,6	.	54
29,9	10 710,4	89,6	20 662,5	16 931,7	12 857,0	9 215,8	7 439,0	.	55
18,6	743,7	—	2 631,1	2 320,7	2 222,8	2 053,0	1 143,2	.	56

Stat. Reichsamts (ohne Postscheck- und Postsparkassenämter); die Zahlen sind mit den Angaben für 1952 bis 1956 nur bedingt vereinschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, genossenschaften, jedoch nicht die Privatbankiers. — [6]) Einschl. Postscheckguthaben, fälliger Zins- und Dividendenscheine sowie Schecks. — liche Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [8]) Bei Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und der Deutschen Zentral- ländliche Kreditgenossenschaften und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [11]) Einschl. Reports und Lombards sowie Vorschüsse auf kasse einschl. Beteiligungen. — [12]) Einschl. Kapitalentwertungskonto, nicht eingezahltes Kapital, eigene Aktien usw. Ab September 1952 [11]) Bei Genossenschaften: Geschäftsguthaben. — [10]) Seit Februar 1952 einschl. Sammelwertberichtigung, die seit dieser Zeit von allen

4. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1954 und 1955

Beträge in Mill. DM

Bilanzposten	Jahresbilanzen im genossenschaftlichen Unterbau: Städtische[1]) Kreditgenossenschaften[2]) 1954	1955	Unterbau: Ländliche Kreditgenossenschaften[2]) 1954	1955	Mittelbau: Städtische Zentralkassen[3]) 1954	1955	Mittelbau: Ländliche Zentralkassen[3]) 1954	1955	Oberbau: Deutsche Genossenschaftskasse[3]) 1954	1955
Zahl der bestehenden Kreditinstitute	741	743	11 001	10 931	5	5	12	12	1	1
Zahl der berichtenden Kreditinstitute	739	740	11 001	10 917	5	5	12	12	1	1
Aktiva										
Kassenbestand	53,9	64,0		97,8	2,1	2,0	5,7	5,9	1,2	1,3
Landeszentralbankguthaben	184,2	220,0	158,7	72,5	34,8	31,9	129,0	154,1	24,4	22,3
Postscheckguthaben	13,0	14,4		14,9	1,5	1,8	5,6	7,4	1,1	1,4
Guthaben bei Kreditinstituten	206,5	296,3	506,0	653,2	47,6	55,7	28,5	51,2	7,0	1,6
darunter Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	123,6	232,9	.	580,0	31,2	35,4	13,2	33,6	—	—
Schecks	22,8	24,3	19,6	23,1	4,6	6,8	6,4	9,5	2,9	2,0
Wechsel	279,5	351,5	104,8	120,6	113,2	96,1	160,7	165,9	123,0	80,7
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	0,8	0,9	0,1	0,1	1,1	14,5	0,0	0,0	—	—
Wertpapiere	56,1	81,2	17,1	25,8	32,8	52,9	36,5	54,3	3,2	14,6
darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	14,3	19,3	.	.	3,2	4,1	5,3	8,5	—	0,3
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	474,5	475,3	738,9	702,9	7,8	7,9	55,0	57,7	—	—
Debitoren	1 421,3	1 624,8	1 545,4	1 880,9	166,0	158,7	507,8	542,7	131,7	126,5
darunter Kreditinstitute	7,7	6,4	.	.	139,5	130,2	215,3	213,8	63,8	75,7
Langfristige Ausleihungen	219,7	325,5	261,1	429,4	94,3	150,0	203,2	298,6	233,8	353,4
darunter gegen Grundpfandrechte	124,2	153,3	.	.	—	—	19,5	0,0	—	—
gegen Kommunaldeckung	13,7	17,2	.	.	2,3	2,7	3,3	3,6	3,9	1,8
Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	169,0	221,8	82,9	127,0	12,0	22,5	18,8	38,0	0,9	1,9
Beteiligungen	15,9	20,0	67,3	74,1	2,6	4,4	5,0	8,1	6,7	15,5
Grundstücke und Gebäude	88,1	108,5	139,0	178,0	6,8	8,1	24,5	25,1	0,6	1,5
Sonstige Aktiva	57,7	64,6	419,8	454,8	25,9	20,9	14,7	15,5	11,5[4])	3,2[7])
Summe der Aktiva	**3 263,0**	**3 893,1**	**4 060,7**	**4 855,1**	**553,1**	**634,2**	**1 201,4**	**1 434,0**	**547,8**	626,0
Passiva										
Einlagen	2 475,9	2 951,0	3 149,6	3 754,0	386,7	355,2	711,7	866,5	101,5	147,7
davon Einlagen von Kreditinstituten	52,5	40,6	992,7	.	280,0	269,6	.	816,3	80,4	119,8
Sonstige Sicht- und Termineinlagen	1 084,6	1 258,3		1 128,0	103,7	81,7	672,6		21,1	27,8
Spareinlagen	1 338,8	1 652,1	2 156,9	2 626,0	3,0	3,9	39,1	50,2	0,0	0,1
Aufgenommene Gelder	149,6	127,5	290,6	299,5	34,1	65,1	111,0	87,3	121,1	18,5
darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	121,7	125,0	215,3	204,3	5,5	8,0	40,4	36,9	—	—
Eigene Akzepte im Umlauf	19,5	16,2	49,5	48,8	—	—	71,8	82,8	—	—
Aufgenommene langfristige Darlehen	117,8	170,1	146,2	220,2	94,7	154,3	165,4	228,8	226,3	354,6
Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	169,0	221,8	82,9	127,0	12,0	22,5	18,8	38,0	0,9	1,9
Geschäftsguthaben der Mitglieder	153,4	177,4	104,0	132,0	8,7	19,2	55,5	59,2	9,3[4])	10,7[7])
Rücklagen nach § 11 KWG.	82,5	97,8	132,6	148,5	7,5	9,5	18,4	21,0	68,0	73,0
Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	43,6	75,9	66,9	77,6	4,0	4,4	30,9	34,0	14,1	14,9
Sonstige Passiva	51,7	55,4	38,4	47,5	5,4	4,0	17,9	16,4	6,4	4,5
Summe der Passiva	**3 263,0**	**3 893,1**	**4 060,7**	**4 855,1**	**553,1**	**634,2**	**1 201,4**	**1 434,0**	**547,8**	626,0
Eigene Ziehungen im Umlauf	28,8	21,5	11,4	16,8	—	—	0,2	0,2	—	—
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	96,0	117,3	23,3	28,0	70,0	87,9	150,2	206,7	121,1	170,5
Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	248,9	239,3	81,4	78,1	116,6	111,6	163,8	174,4	249,4	320,0

[1]) Enthält Volksbanken, Edeka-Banken, Eisenbahn-Spar- und Darlehnskassen sowie die Post-Spar- und Darlehnsvereine (einschl. West-Berliner Institute). — [2]) Nach Angaben des Deutschen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) e. V. und des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — [3]) Die Deutsche Genossenschaftskasse wurde im Jahre 1949 als öffentlich-rechtliches Spitzeninstitut zur Betreuung sämtlicher Genossenschaftsgruppen gegründet. — [4]) Einschl. 2,9 Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — [5]) Einschl. 1,4. Mill DM nicht eingezahltes Kapital. — [6]) Bei der Deutschen Genossenschaftskasse Grundkapital statt Geschäftsguthaben der Mitglieder.

Gebietsstand vgl. S. 371.

5. Boden- und Kommunalkreditinstitute *)

a) Umlauf an Schuldverschreibungen *)

Beträge in Mill. DM

Schuldverschreibung / Institut	Stand am Jahresende 1953	1954	1955	1956
Zahl der Anstalten	62	68	68	68
Hypothekenpfandbriefe				
5 % steuerfrei	2 156,9	3 155,5	3 328,7	3 321,7
5½ % steuerfrei	199,0	1 232,0	1 267,6	1 256,7
voll besteuert	—	—	187,2	297,7
6 % voll besteuert	—	—	740,8	1 553,7
6½ % steuerbegünstigt	—	7,5	75,0	70,1
voll besteuert	—	—	74,2	118,1
7 % steuerbegünstigt	6,3	19,4	29,6	29,1
voll besteuert	—	—	—	2,3
7½ % steuerbegünstigt	83,3	242,9	252,4	249,3
8 % steuerbegünstigt	7,9	13,6	14,7	13,6
zusammen	**2 453,8**	**4 670,8**	**5 970,2**	**6 912,3**
davon steuerfrei	2 355,8	4 387,5	4 596,3	4 578,4
steuerbegünstigt	98,0	283,3	371,7	362,1
voll besteuert	—	—	1 002,2	1 971,8
Schiffspfandbriefe				
unter 5 % steuerfrei	1,0	1,0	1,0	0,9
5 % steuerfrei	12,7	13,1	12,8	12,7
5½ % steuerfrei	13,4	50,8	60,0	59,8
6 % steuerfrei	26,2	26,5	26,3	26,5
voll besteuert	—	—	10,2	10,0
6½ % voll besteuert	—	—	41,6	65,9
7 % voll besteuert	—	—	—	28,5
zusammen	**53,3**	**91,4**	**151,8**	**204,3**
davon steuerfrei	53,3	91,4	100,0	99,8
steuerbegünstigt	—	—	—	—
voll besteuert	—	—	51,8	104,5
Kommunalobligationen[1])				
unter 5 % steuerfrei	7,5	13,0	13,5	13,3
5 % steuerfrei	674,4	882,7	954,7	945,2
5½ % steuerfrei	127,6	826,9	854,0	839,7
voll besteuert	—	—	153,7	247,1
6 % steuerfrei	10,1	9,6	10,1	10,0
steuerbegünstigt	—	—	21,3	—
voll besteuert	—	—	565,5	1 068,4
6½ % steuerbegünstigt	—	22,7	205,2	192,5
voll besteuert	—	—	26,9	50,6
7 % steuerbegünstigt	—	26,0	26,0	25,7
voll besteuert	—	—	—	7,5
7½ % steuerbegünstigt	113,9	193,2	191,6	191,0
voll besteuert	—	—	—	4,0
8 % steuerbegünstigt	2,3	4,0	4,0	2,2
zusammen	**935,8**	**1 978,1**	**3 026,2**	**3 597,2**
davon steuerfrei	819,7	1 732,2	1 832,2	1 808,3
steuerbegünstigt	116,2	245,9	447,9	411,3
voll besteuert	—	—	746,1	1 377,6
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Neugeschäft[2]) **insgesamt**	**3 442,9**	**6 740,3**	**9 148,2**	**10 713,8**
davon steuerfrei	3 228,8	6 211,0	6 528,5	6 486,5
steuerbegünstigt	214,1	529,2	819,6	773,4
voll besteuert	—	—	1 800,1	3 453,9
Auf DM umgestellte Schuldverschreibungen[3]) [4])				
Hypothekenpfandbriefe	670,8	724,8	718,9	720,7
Schiffspfandbriefe	2,5	2,5	2,4	2,6
Kommunalobligationen	208,9	211,0	209,9	164,3
Sonstige Schuldverschreibungen	25,2	26,2	26,0	22,3
Auf ausländische Währung lautende Schuldverschreibungen	58,1	58,1	58,2	62,6
zusammen	**965,5**	**1 022,6**[5])	**1 015,4**	**972,5**
Schuldverschreibungen nach dem Altsparergesetz[4]) [6])				
Hypothekenpfandbriefe	—	110,1	285,0	330,1
Schiffspfandbriefe	—	—	0,2	0,3
Kommunalobligationen	—	5,6	19,7	26,5
Sonstige Schuldverschreibungen	—	1,1	6,1	8,0
zusammen	—	**116,8**	**311,0**	**364,9**
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Altgeschäft insgesamt	**965,5**	**1 139,4**	**1 326,4**	**1 337,4**
Inhaberschuldverschreibungen insgesamt	**4 408,4**	**7 879,7**	**10 474,6**	**12 051,2**
Außerdem:				
Hinterlegte Namensschuldverschreibungen	1 486,1	1 806,5	2 158,5	2 460,4

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Enthält auch Landesbodenbriefe, Kommunal-Schatzanweisungen, Landwirtschaftsbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [2]) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen. Einschl. Vorverkäufe, soweit der Gegenwert bereits eingezahlt wurde, aber ohne die im Eigenbesitz befindlichen eigenen Emissionen. — [3]) Vor dem 21. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen (einschl. eigener Bestände). — Enthält auch Umschuldungsverband deutscher Gemeinden, dessen Umlauf an Schuldverschreibungen Ende 1953 101,4 Mill. DM, Ende 1954 98,2 Mill. DM, Ende 1955 96,1 Mill. DM und Ende 1956 48,2 Mill. DM betrug. — [4]) Sämtliche Schuldverschreibungen sind mit 4 % verzinslich. — [5]) Der Zugang ist auf die Einbeziehung West-Berliner Institute zurückzuführen. — [6]) Einschl. eigener Bestände.

5. Boden- und Kommunalkreditinstitute

b) Finanzierungsmittel im Neugeschäft 1953 bis 1956*)

Mill. DM

Art der Finanzierungsmittel	Stand am Jahresende			
	1953	1954	1955	1956
Emissionserlöse	3 442,9	6 740,3	9 148,2	10 713,8
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	1 486,1	1 806,5	2 158,5	2 506,3
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten	3 207,5	4 254,5	5 208,3	6 062,4
zusammen	8 136,5	12 801,3	16 515,0	19 282,5
Durchlaufende Mittel	1 055,7	2 085,0	3 051,1	3 898,5
Insgesamt	9 192,2	14 886,3	19 566,1	23 181,0

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen.

c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen im Neugeschäft 1951 bis 1956*)

Mill. DM

Art und Form der Darlehen	Jahresende					
	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Hypotheken auf						
Wohnungsneubauten	2 527,5	4 081,8	4 464,2	6 757,9	9 026,3	11 304,6
Gewerblichen Grundstücken	242,7	329,9	570,0	760,2	1 182,2	1 486,8
Sonstigen Grundstücken	50,8	68,1	98,1	201,8	417,0	542,1
Landwirtschaftlichen Grundstücken	169,9	258,1	461,7	686,3	1 018,5	1 327,3
Hypotheken zusammen	2 990,9	4 738,0	5 594,0	8 406,2	11 644,0	14 660,8
Kommunaldarlehen[1])	672,5	1 087,8	1 700,9	2 617,5	3 935,9	4 806,1
darunter Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	.	.	33,4	117,1	241,7	327,0
Schiffshypotheken	284,0	335,6	471,8	633,7	831,0	947,3
Landeskulturdarlehen	70,2	81,7	125,5	175,3	216,6	268,4
Sonstige langfristige Darlehen[2])	309,4	518,1	595,9	890,4	1 181,1	1 088,3
darunter für Wohnbauten	10,1	42,3	104,6	228,3	253,8	293,8
Darlehen an Kreditinstitute						
Sparkassen[3])	365,4	442,6	491,9	575,2	628,0	681,3
Andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute[3])	164,0	235,9	286,3	546,1	720,8	754,3
Sonstige Kreditinstitute			110,7	135,5	198,9	231,8
Insgesamt	4 856,4[4])	7 439,6[4])	9 377,1	13 980,0	19 356,3	23 438,3
davon						
Deckungsdarlehen	2 285,7	3 184,3	4 829,1	7 408,4	10 670,4	13 130,6
darunter aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau	862,7	991,1	1 269,3	1 317,8	1 403,5	1 507,3
Landwirtschaftlichen Rentenbank	135,3	164,6	235,3	323,5	433,3	471,5
Übrige Darlehen mit Institutshaftung	1 377,4	2 276,5	3 492,4	4 486,5	5 634,9	6 409,1
davon aus öffentlichen Mitteln	836,1	1 341,9	1 888,4	2 274,1	2 702,2	2 947,4
Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau	122,8	169,0	211,3	200,4	157,2	130,6
Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank	22,3	23,3	52,0	68,0	156,2	169,7
Mitteln anderer Kreditanstalten	.	.	119,6	271,1	384,9	497,6
sonstigen Mitteln	396,2	742,4	1 221,0	1 672,9	2 234,3	2 663,8
Durchlaufende Mittel	1 193,3	1 978,9	1 055,7	2 085,0	3 051,1	3 898,5
darunter der öffentlichen Hand	1 135,1	1 888,5	939,1	1 909,3	2 776,2	3 722,3

*) Nach dem 20. 6. 1948 gewährte Darlehen einschl. durchlaufender Kredite — [1]) Dem letzten Kreditnehmer unmittelbar gewährte Darlehen. — [2]) Enthält Darlehen für Siedlungszwecke: 1951 = 46,7 Mill. DM, 1952 = 202,2 Mill. DM, 1953 = 233,4 Mill. DM, 1954 = 287,3 Mill. DM, 1955 = 232,8 Mill. DM und 1956 = 361,3 Mill. DM. — [3]) Die Darlehen an Sparkassen und andere öffentliche Kreditinstitute stellen ebenfalls Kommunaldarlehen dar. — [4]) Einschl. Verwaltungskredite, d. h. Kredite für fremde Rechnung und in fremdem Namen, auf die am 31. 12. 1952 folgende Beträge entfielen: Hypotheken auf Wohnungsneubauten 987,0 Mill. DM, auf sonstigen Grundstücken 0,6 Mill. DM, auf landwirtschaftlichen Grundstücken 2,6 Mill. DM, Kommunaldarlehen 6,8 Mill. DM, sonstige langfristige Darlehen 15,4 Mill. DM, an Sparkassen 25,1 Mill. DM, an sonstige Kreditinstitute 177,6 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 371.

6. Bausparkassen

a) Zuteilungsaufkommen, Spareinlagen und Ausleihungen 1951 bis 1956*)

Mill. DM

Jahr	Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum: Reine Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Einlagen und aufgenommene Gelder[1]): Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Ausleihungen[1]): Hypotheken	Zwischenkredite	Ausgleichsforderungen im Bestand[1])
Private Bausparkassen								
1951	212,7	—	25,9	395,3	9,6	251,7	36,2	45,1
1952	295,5	—	45,1	563,7	19,4	341,2	31,2	46,0
1953	458,6	15,0[2])	61,6	830,6	24,9	440,6	61,9	47,5
1954	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	602,2	183,6	45,6
1955	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	863,5	297,7	42,5
1956	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	1 244,6	342,0	40,8
Öffentliche Bausparkassen								
1951	164,7	—	19,0	276,6	93,0	180,3	125,7	16,3
1952	242,3	—	35,4	378,1	57,8	259,6	77,5	16,9
1953	395,5	7,3[3])	53,9	595,6	72,9	351,7	75,2	19,1
1954	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	494,1	117,7	16,8
1955	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	676,8	181,9	16,7
1956	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	929,7	221,9	16,7
Bausparkassen insgesamt								
1951	377,3	—	44,9	671,9	102,6	432,0	161,9	61,5
1952	537,9	—	80,5	941,7	77,2	600,8	108,7	62,9
1953	854,1	22,3	115,6	1 426,2	97,8	792,3	137,1	66,7
1954	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	1 096,3	301,3	62,3
1955	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	1 540,3	479,6	59,1
1956	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	2 174,3	563,9	57,5

Quelle: Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen.
*) Ab 1952 Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Stand am Ende der Berichtszeit. — [2]) Ab Juli 1953. — [3]) Ab Juni 1953.

b) Bewegung der Bausparverträge bei den privaten Bausparkassen 1951 bis 1956*)

Jahr	Insgesamt: Zahl	Vertragssumme[1]) in Mill. DM	Vollfinanzierungs-Verträge: Zahl	Vertragssumme[1]) in Mill. DM	Teilfinanzierungs-Verträge[2]): Zahl	Vertragssumme in Mill. DM	Wohnspar-Verträge: Zahl	Vertragssumme in Mill. DM
Neu abgeschlossene und eingelöste Verträge								
1951	64 180	1 098,2	45 786	714,2	18 155	383,5	239	0,5
1952	84 348	1 523,0	45 773	765,5	38 553	757,3	22	0,2
1953	124 467	1 689,7	47 823	502,9	76 553	1 186,5	91	0,3
1954	182 190	2 506,9	51 108	581,3	131 082	1 925,6	—	—
1955	209 940	2 958,9	59 994	717,8	149 946	2 241,2	—	—
1956	215 774	3 295,8	50 580	656,6	165 194	2 639,2	—	—
Gekündigte Verträge								
1951	25 410	321,1	19 712	262,1	5 372	57,9	326	1,1
1952	25 252	341,1	20 786	281,5	4 311	59,0	155	0,6
1953	21 589	218,7	16 535	149,5	4 960	68,9	94	0,3
1954	18 955	217,6	12 239	119,3	6 612	98,0	104	0,4
1955	20 587	277,2	10 727	127,1	9 860	150,1	—	—
1956	22 869	308,0	10 298	116,3	12 571	191,7	—	—
Zugeteilte Verträge								
1951	15 056	191,2	8 961	111,8	6 084	79,4	11	0,0
1952	22 119	261,4	13 146	132,6	8 870	128,5	103	0,3
1953	30 078	399,9	13 762	139,4	16 262	260,4	54	0,1
1954	41 408	596,8	13 830	142,7	27 577	454,1	1	0,0
1955	61 702	934,7	17 116	180,6	44 586	754,1	—	—
1956	77 216	1 174,3	18 146	201,8	59 070	972,5	—	—
Bestehende, noch nicht zugeteilte Verträge								
1951 Jahresende	257 165	3 985,8	201 592	3 066,3	54 932	917,4	641	2,2
1952 »	291 998	4 751,4	209 943	3 282,8	81 648	1 467,1	402	1,5
1953 »	360 709	4 318,4	210 447	2 047,7	149 927	2 269,3	335	1,3
1954 »	487 341	6 199,6	220 559	2 214,0	266 558	3 984,7	224	0,9
1955 »	610 857	8 087,6	236 701	2 513,2	374 156	5 574,4	—	—
1956 »	722 040	10 037,3	246 732	2 754,6	475 308	7 282,7	—	—
Bestand der seit dem 21. Juni 1948 zugeteilten Verträge								
1951 Jahresende	38 021	486,0	24 439	308,5	13 464	177,0	118	0,4
1952 »	60 140	747,4	37 585	441,1	22 334	305,6	221	0,7
1953 »	85 994	1 098,6	48 734	554,7	36 985	543,1	275	0,8
1954 »	110 531	1 542,5	53 825	587,3	56 698	955,0	8	0,3
1955 »	154 281	2 310,5	61 589	685,6	92 692	1 624,9	—	—
1956 »	209 326	3 285,5	70 879	806,8	138 447	2 478,7	—	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Ab 1. 1. 1953 wird auch bei Vollfinanzierungsverträgen statistisch nur noch die Bausparsumme (d. s. 60 v H der Vertragssumme) angegeben. — [2]) Ab 1955 einschl. Wohnspar-Verträge.

7. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

a) Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1949 bis 1956*)

Mill. DM

Jahr	Stückgeld[1])	Einlagen bei Geldinstituten[2]) insgesamt	davon Sichteinlagen	davon Termineinlagen	Spareinlagen bei Geldinstituten[3])	Spareinlagen bei Bausparkassen	Vermögensanlagen der Versicherungen[4]) (ohne Arbeitslosenversicherung)
1949	+ 1 090	+ 1 828	+ 1 309	+ 519	+ 1 462	+ 115[5])	601
1950	+ 651	+ 3 335	+ 1 283	+ 2 052	+ 1 005	+ 293	748
1951	+ 1 206	+ 2 955	+ 1 430	+ 1 525	+ 918	+ 169	1 272
1952	+ 1 494	+ 2 830	+ 764	+ 2 066	+ 2 420	+ 270	1 783
1953	+ 1 155	+ 3 206	+ 1 024	+ 2 182	+ 3 837	+ 485	2 273
1954	+ 809	+ 2 163	+ 2 351	− 188	+ 5 476	+ 754	3 853[6])
1955	+ 1 307	+ 3 948	+ 3 938	+ 10	+ 3 951	+ 844	3 695[6])
1956	+ 837	+ 4 645	+ 2 819	+ 1 826	+ 2 704	+ 817	2 613[6])

*) Zunahme oder Abnahme bzw. Aufkommen im Berichtszeitraum. — [1]) Einschl. Scheidemünzen und B-Noten jedoch ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Einschl. Zentralbanksystem, Postscheck- und Postsparkassenämter. — Ohne Gegenwertmittel sowie Einlagen alliierter Dienststellen. Ohne die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [3]) Bis Mai 1950 einschl. Zugänge auf Freikonten aus der Umstellung. Ab Juni 1950 einschl. Übernahme der aus Spareinlagen entstandenen Festkonten, ab September 1953 einschl. Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener und ab Oktober 1953 einschl. Entschädigungsgutschriften für Altsparer-Guthaben sowie sonstiger Veränderungen. — [4]) Nettozugänge. — [5]) Die Vermögenszunahme ist z. T. auf die Einbeziehung von Berlin (West) in die Statistik der Rentenversicherung zurückzuführen. — [6]) Teilweise geschätzt.

b) Langfristige Anstaltskredite und Wertpapiere 1954 bis 1956

Mill. DM

Art der Institute	Hypotheken			Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften			Wertpapiere		
	Stand am Jahresende								
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Bank deutscher Länder und Landeszentralbanken	—	—	—	390,7[1])	390,7[1])	390,8[1])	91,4	71,2	121,3
Geschäftsbanken									
Bodenkreditinstitute	8 935,3	12 105,4	14 692,7	2 792,9	4 036,0	4 748,6	1 342,3	1 845,8	1 733,0
Sparkassen	4 330,4	6 009,8	7 420,8	950,1	1 300,9	1 762,9	992,3	1 349,8	1 383,4
Kreditbanken	92,4	101,6	96,0	40,5	38,5	59,5	1 484,7	1 941,0	2 165,8
Zentralkassen	12,7	2,9	0,7	0,6	0,5	0,5	67,7	106,6	110,8
Kreditgenossenschaften	179,6	181,0	222,7	11,5	21,7	37,8	63,4	92,7	112,7
Sonstige Kreditinstitute	783,9	1 102,5	1 350,6	646,2	1 662,6	2 070,7	67,0	847,2	754,4
Bausparkassen									
Private Bausparkassen	602,2	863,5	1 244,6	3,7[2])	8,7[2])	9,7[2])	59,4	73,0	75,6
Öffentliche Bausparkassen	494,1	676,8	929,7	.	35,9	49,8	66,7	83,7	94,3
Sozialversicherung[3])	298,1	348,3	467,5	470,0[4])	1 110,0[4])	1 775,0[4])	2 641,8[5])	3 527,9[5])	3 795,0[5])
Lebensversicherungen	1 251,0	1 494,0	1 784,8	427,2	499,9	577,0	453,6	619,7	715,7
Sonstige Versicherungen	438,6	519,3	606,0[6])	358,4	397,4	468,0[6])	993,2	1 298,3	1 520,3
Zusammen	**17 418,3**	**23 405,1**	**28 816,1**	**6 091,8**	**9 502,8**	**11950,3**	**8 323,5**	**11856,9**	**12582,3**
darunter Wohnungsbauhypotheken	12 614,9	16 812,5	20 705,1	—	—	—	—	—	—

[1]) Kredit an den Bund wegen Währungsfonds und Weltbank. — Ohne Berücksichtigung der Ausgleichsforderungen. — [2]) Ohne Berücksichtigung der Rückzahlungen. — [3]) Ohne Arbeitslosenversicherung. — [4]) Geschätzt. — [5]) Einschl. Schuldbuchforderungen. — [6]) Teilweise geschätzt.

Gebietsstand vergl. S. 371.

7. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

c) Stand der Spareinlagen 1938 und 1948 bis 1956

Mill. RM/DM

Jahres- bzw. Monatsende	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgenossenschaften[1])	Zentralkassen	Kreditbanken	Girozentralen, Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	Institute insgesamt
1938[2])	18 008,6	—	3 615,5	62,6	1 707,2	148,3	—	23 542,2
1948	1 119,5	38,8	268,6	4,8	144,8	22,4	0,0	1 598,9
1949	2 088,0	94,4	511,4	8,3	319,0	39,6	0,0	3 060,6
1950	2 731,4	134,1	651,7	10,5	484,1	53,4	0,2	4 065,5
1951	3 301,1	181,6	778,3	12,6	700,2	9,8[3])	0,4	4 984,0
1952	4 850,3	327,3	1 111,0	16,5	1 081,0	17,2	0,6	7 403,8
1953	7 326,3	568,2	1 637,7	24,9	1 656,6	26,5	0,7	11 240,9
1954	10 738,6	833,4	2 396,4	41,2	2 665,9	40,6	1,2	16 717,2
1955	13 248,0	1 058,7	2 913,9	53,0	3 326,7	65,8	2,2	20 668,2
1956	15 112,9	1 234,7	3 379,9	47,9	3 531,3	61,6	3,3	23 371,7
1956 März	13 974,6	1 154,8	3 089,9	57,3	3 470,1	64,6	2,4	21 813,7
Juni	14 327,4	1 197,5	3 176,2	55,3	3 493,8	72,0	2,4	22 324,6
September	14 566,2	1 221,1	3 251,4	48,4	3 274,3	59,4	2,3	22 423,2
Dezember	15 112,9	1 234,7	3 379,9	47,9	3 531,3	61,6	3,3	23 371,7

[1]) Ab 1948 bis einschl. Dezember 1954 ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Der Abgang ist dadurch verursacht, daß ab April 1951 die Nassauische Landesbank, Wiesbaden, über das Sparkassengeschäft und ihr Geschäft als Girozentrale getrennt berichtet und der Spareinlagenbestand der Sparabteilung dieser Anstalt (jetzt: Nassauische Sparkasse) bei den Sparkassen nachgewiesen wird.

d) Bewegung der Spareinlagen 1950 bis 1956

Mill. DM

Jahr Halbjahr	Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Halbjahresanfang	Gutschriften insgesamt	Gutschriften darunter: Entschädigungsgutschriften für Altsparerguthaben	Gutschriften darunter: Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener	Lastschriften[1])	Saldo der Gut- (+) und Lastschriften (—)	Zinsen	Sonstige Veränderungen (z. B. Umstellung, Zu- bzw. Abgang von Instituten usw.)	Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Halbjahresende insgesamt	darunter steuerbegünstigte Spareinlagen	darunter noch nicht freigegebene: Entschädigungsguthaben von Altsparern	darunter noch nicht freigegebene: Ausgleichsguthaben für Sparguthaben Vertriebener
Geldinstitute (einschl. Postsparkassenämter) [2])												
insgesamt												
1950	3 060,6	3 497,6	—	—	2 599,9	+ 897,7	92,8	+ 14,4	4 065,5	278,2	—	—
1951	4 065,5	3 841,8	—	—	3 097,6	+ 744,2	131,3	+ 43,0	4 984,0	609,8	—	—
1952	4 984,0	6 201,3	—	37,9	3 990,0	+2 211,3	177,0	+ 31,5	7 403,8	964,8	—	39,2
1953	7 403,8	9 473,4	305,6	349,1	5 911,9	+3 561,5	267,1	+ 8,5	11 240,9	1 515,2	322,9	14,8
1954	11 240,9	13 909,4	885,6	266,6	8 882,7	+5 026,7	444,7	+ 4,9	16 717,2	2 287,1	68,7	4,7
1955	16 717,2	14 206,5	123,5	38,9	10 807,8	+3 398,7	574,0	— 21,7	20 668,2	2 487,5	8,8	1,6
1956	20 668,2	15 917,4	63,2	23,1	13 985,5	+1 931,9	773,1	— 1,5	23 371,7	2 869,3	4,3	0,7
1956 1. Halbjahr	20 668,2	7 767,2	38,1	10,9	6 217,9	+1 549,3	104,4	+ 2,7	22 324,6	2 489,2	6,4	1,0
1956 2. Halbjahr	22 324,6	8 150,2	25,1	12,2	7 767,6	+ 382,6	668,7	— 4,2	23 371,7	2 869,3	4,3	0,7
darunter Sparkassen												
1950	2 088,0	2 315,1	—	—	1 743,6	+ 571,5	66,7	+ 5,2	2 731,4	146,6	—	—
1951	2 731,4	2 463,1	—	—	2 058,9	+ 404,2	94,4	+ 71,1	3 301,1	293,1	—	—
1952	3 301,1	4 002,7	—	26,5	2 603,0	+1 399,7	121,6	+ 27,9	4 850,3	434,2	—	26,6
1953	4 850,3	6 168,1	245,0	235,9	3 880,4	+2 287,7	182,1	+ 6,2	7 326,3	683,4	260,8	7,9
1954	7 326,3	8 884,3	658,7	177,0	5 784,4	+3 099,9	306,0	+ 6,4	10 738,6	1 090,3	21,7	1,3
1955	10 738,6	8 974,4	90,1	26,9	6 844,8	+2 129,6	382,8	— 3,0	13 248,0	1 277,8	2,0	0,8
1956	13 248,0	10 115,2	49,6	15,6	8 754,1	+1 361,1	504,2	— 0,4	15 112,9	1 470,6	0,6	0,1
1956 1. Halbjahr	13 248,0	5 011,4	29,9	7,2	3 968,4	+1 043,0	35,4	+ 1,0	14 327,4	1 274,5	0,6	0,4
1956 2. Halbjahr	14 327,4	5 103,8	19,7	8,4	4 785,7	+ 318,1	468,8	— 1,4	15 112,9	1 470,6	0,6	0,1

[1]) Einschl. der nicht gesondert erfaßbaren Lastschriften auf Konten von Vertriebenen und Altsparern. — [2]) Ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag.

8. Wertpapiermärkte

a) Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948 bis 1956 *)

Mill. DM

Jahr	Neuaufgelegte Wertpapiere[1])							
	Rentenwerte						Aktien	Rentenwerte und Aktien zusammen
	Schuldverschreibungen von					zusammen		
	Bodenkreditinstituten	sonstigen Kreditinstituten[2])	öffentlichen Unternehmen	privaten Unternehmen	öffentl.-rechtl. Körperschaften			
1948[3])	36,5	—	10,0	—	—	46,5	0,5	47,0
1949	481,0	160,0	299,2	1,5	420,4	1 362,1	41,6	1 403,7
1950	434,5	8,0	143,5	10,1	217,1	813,2	55,4	868,6
1951	562,0	—	53,0	47,2	73,0	735,2	173,8	909,0
1952	962,4	200,0	14,5	79,6	799,9	2 056,4	288,9	2 345,3
1953	2 193,2	165,0	125,0	206,5	413,9	3 103,6	286,9	3 390,5
1954	2 866,3	60,0	170,9	832,3	568,8	4 498,3	498,5[4])	4 996,8
1955	3 151,5	170,0	33,0	59,0	583,2	3 996,7	1 560,8	5 557,5
1956	1 463,0	—	80,0	478,4	346,2	2 367,6	1 939,8	4 307,4

Jahr	Untergebrachte Wertpapiere							
	Rentenwerte						Aktien	Rentenwerte und Aktien zusammen
	Pfandbriefe[5])	Kommunalobligationen[6])	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten	Industrieobligationen[7])	Öffentliche Anleihen[8])	zusammen		
1948[3])	.	.	—	10,0	—	10,0	0,5	10,5
1949	209,3	35,6	19,9	95,7	420,4	780,9	41,3	822,2
1950	209,4	116,5	96,2	53,3	217,1	692,5	51,2	743,7
1951	462,6	142,8	1,9	61,7	56,9	725 9	164,7	890,6
1952	608,3	183,2	218,1	130,3	418,2	1 558,1	259,3	1 817,4
1953	1 017,6	457,8	188,6	430,0	774,5	2 868,5	268,7	3 137,2
1954	2 255,1	1 042,3	13,0	795,7	590,2	4 696,3	453,0	5 149,3
1955	1 359,8	1 048,1	205,5	432,0	583,2	3 628,6	1 554,8	5 183,4
1956	994,6	570,9	2,9	563,7	332,0	2 464,1	1 837,5	4 301,6

*) Ab Juli 1954 einschl. Berlin (West). — [1]) Seit der Geldumstellung wurden bereits aufgelegte Rentenwerte in Höhe von 290,6 Mill. DM wieder zurückgezogen; davon entfielen auf die Bodenkreditinstitute 250,8 Mill. DM, öffentliche Unternehmen 21,7 Mill. DM, private Unternehmen 1,9 Mill. DM, öffentlich-rechtliche Körperschaften 15,7 Mill. DM und Aktien 0,5 Mill. DM. — [2]) Kreditanstalt für Wiederaufbau und Industriekreditbank. — [3]) 21. 6. bis 31. 12. 1948. — [4]) Darunter 69,7 Mill. DM vor 1954 in Berlin (West) ausgegeben: 1949 = 4,4 Mill. DM, 1950 = 20,8 Mill. DM, 1951 = 8,3 Mill. DM, 1952 = 19,9 Mill. DM, 1953 = 16,3 Mill. DM. — [5]) Hypotheken- und Schiffspfandbriefe. — [6]) Einschl. Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [7]) Darunter Wandelobligationen: 1951 = 30,0 Mill. DM, 1952 = 78,6 Mill. DM, 1953 = 115,0 Mill. DM, 1954 = 115,1 Mill. DM, 1955 = 197,2 Mill. DM, 1956 = 199,9 Mill. DM. — [8]) Einschl. verzinslicher Schatzanweisungen und Prämienschatzanweisungen.

b) Kursdurchschnitt festverzinslicher Wertpapiere 1950 bis 1956

Wertpapierart	Jahresdurchschnitt						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
4% -RM-Schuldverschreibungen[1]) steuerfrei	76,7	72,4	81,4	81,2	84,8	90,5	86,1
Pfandbriefe	77,8	72,2	81,5	81,0	83,6	90,9	86,0
Kommunalobligationen	78,1	74,7	79,4	81,7	84,4	90,5	89,0
Industrieobligationen	72,2	71,3	81,3	81,1	88,0	89,1	86,0
5% -DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Bundesanleihe von 1952	—	—	—	100,3	102,6	102,7	100,1
Pfandbriefe	98,0	98,0	98,0	96,6	96,3	101,0	96,6
Hypothekenbanken	98,0	98,0	98,0	96,6	96,0	101,0	96,2
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	98,0	98,0	98,0	96,5	97,0	100,9	97,5
Kommunalobligationen	97,8	97,8	97,9	96,6	97,0	100,9	97,1
Hypothekenbanken	97,5	97,7	97,7	97,0	97,0	100,7	96,2
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	97,9	97,9	97,9	96,5	97,1	101,0	97,4
5½% -DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Pfandbriefe	—	—	—	98,7	99,5	102,1	99,4
Hypothekenbanken	—	—	—	99,0	99,5	102,1	99,3
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	98,0	99,2	102,0	99,6
Kommunalobligationen	—	—	—	—	99,2	101,8	99,0
Hypothekenbanken	—	—	—	—	98,9	101,7	98,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	99,4	102,0	99,3
6% -DM-Schuldverschreibungen vollbesteuert							
Pfandbriefe	—	—	—	—	—	99,0	96,7
Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	99,0	96,1
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	—	99,0	97,3
Kommunalobligationen	—	—	—	—	—	98,8	97,0
Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	98,6	96,4
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	—	99,0	97,6
8% -DM-Industrieobligationen steuerbegünstigt	—	—	—	98,0	101,9	104,8	100,8

[1]) Auf DM umgestellt. — Bis Ende 1954 einschl. Stadtanleihen.

Gebietsstand vergl. S. 371.

8. Wertpapiermärkte

c) Index der Aktienkurse 1950 bis 1956 *)

31. 12. 1953 = 100

Wirtschaftsgruppe	Jahresdurchschnitt[1])						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Grundstoffindustrien							
Steinkohlenbergbau	33,5	59,1	97,4	88,1	129,2	190,9	167,8
Übriger Bergbau	63,6	90,4	122,1	106,8	115,3	187,8	175,0
Eisen- und Stahlindustrie	29,5	47,8	91,2	88,1	146,5	230,5	212,0
Gemischte Betriebe	26,5	42,0	72,4	75,8	123,8	184,0	174,7
Zementindustrie	62,8	84,6	96,2	92,0	118,4	175,1	171,6
Übrige Industrie der Steine und Erden	55,6	77,3	89,3	90,3	114,1	186,0	192,8
zusammen	**38,3**	**60,7**	**97,0**	**90,2**	**130,5**	**200,5**	**183,4**
Metallverarbeitende Industrien							
NE-Metallindustrie	68,4	99,5	115,7	93,2	114,7	173,4	169,8
Stahlbau (ohne Waggonbau)	61,4	89,8	98,8	92,4	108,3	173,8	191,6
Waggonbau	108,0	123,9	131,6	95,9	138,8	248,6	222,7
Maschinenbau	65,2	92,0	104,1	94,8	122,5	192,6	180,0
Schiffbau	74,1	96,5	105,6	94,3	116,1	221,4	232,5
Straßenfahrzeugbau	72,9	91,7	102,8	90,4	118,8	231,9	213,7
Elektrotechnik	68,2	90,1	102,0	93,2	123,6	215,6	208,2
Feinmechanik und Optik	69,6	87,2	102,2	95,3	110,1	169,3	172,5
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	81,9	102,7	114,1	95,7	128,6	198,5	198,1
zusammen	**69,0**	**92,8**	**105,0**	**93,5**	**120,8**	**203,4**	**195,5**
Sonstige verarbeitende Industrien							
Farbenwerte	35,7	78,6	98,2	75,4	131,8	208,5	190,4
Übrige chemische Industrie	68,5	94,3	105,9	91,2	129,3	216,8	221,0
Gummiverarbeitung	67,2	79,8	87,1	84,2	111,4	173,0	176,1
Holzindustrie	83,3	105,7	116,3	97,5	107,3	142,5	143,7
Papierindustrie	69,2	115,3	112,7	88,0	134,0	202,4	193,8
Feinkeramische Industrie	94,7	118,6	122,2	100,6	135,1	211,1	208,2
Glasindustrie	73,0	91,7	98,6	95,2	116,6	187,1	171,0
Leder- und Linoleumindustrie	89,1	101,3	105,7	98,0	110,7	153,5	148,1
Textilindustrie	87,2	120,9	107,6	92,2	116,9	162,7	157,6
Nahrungsmittelindustrie	85,1	110,1	116,3	95,3	121,9	180,6	185,6
Brauereien	83,2	86,9	100,0	89,1	123,4	209,5	230,0
Hoch- und Tiefbau	116,1	103,8	106,3	92,3	128,4	209,1	199,0
zusammen	**66,6**	**96,2**	**103,8**	**86,8**	**124,5**	**192,3**	**187,3**
Industrie zusammen	**55,4**	**80,7**	**101,2**	**89,6**	**126,2**	**198,1**	**187,4**
Übrige Wirtschaftsgruppen							
Warenhäuser	61,0	77,7	87,3	86,9	115,9	192,9	197,6
Kreditbanken	30,0	50,8	71,7	74,0	121,3	200,2	215,2
Hypothekenbanken	75,2	81,9	92,1	93,3	130,5	210,7	212,9
Eisen- und Straßenbahnen	108,9	108,5	95,2	88,2	116,2	154,1	154,6
Schiffahrt	56,0	85,2	118,5	100,2	139,4	181,4	183,6
Energiewirtschaft	65,1	85,2	96,4	91,4	117,4	184,2	177,0
zusammen	**60,1**	**78,6**	**90,7**	**87,3**	**119,0**	**186,7**	**186,1**
Insgesamt	**56,4**	**80,3**	**99,0**	**89,1**	**124,7**	**195,6**	**187,2**

*) Errechnet aus den Kursnotierungen von 430 Aktien.
[1]) Durchschnitt aus je vier Stichtagen im Monat.

8. Wertpapiermärkte

d) Kurs, Dividende und Rendite börsennotierter Aktien 1955 und 1956*)

Wirtschaftsgruppe	Stammaktien Anzahl 1955	Stammaktien Anzahl 1956	Nominalkapital Mill. DM 1955	Nominalkapital Mill. DM 1956	Durchschnittswerte Kurs vH 1955	Kurs vH 1956	Dividende[1]) % 1955	Dividende[1]) % 1956	Rendite % 1955	Rendite % 1956
Grundstoffindustrien										
Steinkohlenbergbau	23	21	1 598,4	1 677,1	153,27	134,37	4,54	5,51	2,87	4,10
Übriger Bergbau	13	13	576,0	577,8	230,72	214,36	7,63	8,15	3,31	3,80
Eisen- und Stahlindustrie	25	25	1 437,3	1 661,6	180,44	167,43	4,05	6,79	2,24	4,06
Gemischte Betriebe	3	3	622,2	622,2	167,90	154,92	6,70	7,73	3,99	4,99
Zementindustrie	14	14	101,7	101,7	234,28	219,84	9,09	9,53	3,88	4,33
Übrige Industrie der Steine und Erden	20	20	73,2	91,7	213,74	193,60	6,87	7,96	3,21	4,11
zusammen	98	96	4 408,7	4 732,2	179,00	161,43	5,23	6,71	2,92	4,16
Metallverarbeitende Industrien										
NE-Metallindustrie	7	8	123,9	131,7	202,86	178,78	6,65	7,58	3,28	4,24
Stahlbau (ohne Waggonbau)	7	7	26,1	33,1	272,91	257,30	8,55	9,61	3,13	3,73
Waggonbau	5	5	44,2	44,2	146,69	144,84	4,67	5,83	3,18	4,03
Maschinenbau	61	59	644,4	671,4	204,49	184,84	7,03	7,44	3,44	4,03
Schiffbau	7	7	50,8	50,8	218,09	204,16	4,18	6,45	1,92	3,16
Straßenfahrzeugbau	12	12	213,9	215,2	249,99	189,08	5,71	5,76	2,28	3,05
Elektrotechnik	14	14	766,3	973,8	238,36	198,89	7,76	8,91	3,26	4,48
Feinmechanik und Optik	9	8	57,1	51,5	194,58	185,89	7,27	7,10	3,74	3,82
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	17	18	45,1	47,8	158,94	150,08	5,34	6,39	3,36	4,26
zusammen	139	138	1 972,0	2 219,5	221,12	191,06	7,01	7,88	3,17	4,12
Sonstige verarbeitende Industrien										
Farbenwerte	4	4	1 316,8	1 556,1	243,93	193,20	8,00	9,00	3,28	4,66
Übrige chemische Industrien	24	23	256,8	286,2	256,00	233,58	7,39	8,71	2,89	3,65
Gummiverarbeitung	8	8	123,4	123,4	266,83	265,63	9,34	11,15	3,50	4,20
Holzindustrie	8	8	12,0	12,0	107,23	110,40	3,14	3,47	2,93	3,15
Papierindustrie	21	21	175,6	195,5	191,34	164,44	5,61	5,91	2,93	3,59
Feinkeramische Industrie	9	9	34,4	38,0	213,27	205,81	7,74	8,91	3,63	4,33
Glasindustrie	6	6	45,0	45,0	214,33	181,31	5,75	6,87	2,68	3,79
Leder- und Linoleumindustrie	12	12	79,2	83,5	189,15	177,06	6,05	6,54	3,20	3,69
Textilindustrie	68	68	554,7	549,6	163,57	153,26	5,27	6,71	3,22	4,38
Nahrungsmittelindustrie	38	37	182,8	189,9	181,49	185,47	6,11	7,11	3,37	3,83
Brauereien	70	69	237,9	241,7	230,79	231,33	6,29	7,92	2,73	3,42
Hoch- und Tiefbau	14	14	52,1	55,7	178,23	171,86	6,01	7,34	3,37	4,27
zusammen	282	279	3 070,7	3 376,6	219,76	192,76	6,99	8,18	3,18	4,24
Industrie zusammen	519	513	9 451,4	10 328,3	201,03	178,04	6,17	7,44	3,07	4,15
Übrige Wirtschaftsgruppen										
Handel	13	13	243,7	271,0	290,15	272,32	8,95	10,17	3,08	3,73
Kreditbanken	27	29	548,9	667,7	227,51	200,94	8,67	9,77	3,81	4,86
Hypothekenbanken	14	14	101,9	107,2	187,46	168,97	6,89	7,72	3,68	4,57
Versicherungsgesellschaften	24	32	[2]) 98,0	[2]) 118,9	450,78	324,73	7,33	9,03	1,63	3,78
Eisen- und Straßenbahnen	22	22	174,5	177,9	93,82	94,78	3,29	3,63	3,51	3,83
Schiffahrt	13	13	121,9	121,9	87,88	84,86	0,24	0,28	0,27	3,53
Energiewirtschaft	31	31	951,1	972,6	204,32	193,11	6,90	8,00	3,38	4,14
Sonstige	19	19	89,7	89,7	168,27	162,49	5,34	5,46	3,17	3,86
zusammen	163	173	2 329,6	2 526,8	212,63	195,61	6,57	7,97	3,23	4,07
Aktien insgesamt	682	686	11 780,9	12 855,1	203,32	181,49	6,31	7,54	3,10	4,15
davon: Aktien mit Dividende	546	572	10 453,8	12 049,2	212,60	186,83	7,11	8,05	3,34	4,31
» ohne »	136	114	1 327,1	805,9	130,24	101,79	—	—	—	—

*) Jeweiliges Jahresende. — Sämtliche an den Börsen des Bundesgebietes gehandelten Stammaktien von Gesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet, deren Kurse regelmäßig notiert werden.

[1]) Für die Berechnung ist die jeweils zuletzt bekanntgegebene Dividende (einschl. 0%) herangezogen worden. — [2]) Eingezahltes Kapital. Gebietsstand vgl. S. 371.

9. Valutaparitäten und Devisenkurse

a) Paritäten wichtiger Valuten gegenüber Gold, Deutscher Mark, Dollar und Pfund Sterling *) nach dem Stand von Ende 1956

Vorbemerkung: »Kaufkraft der Währungen« vgl. auch Seite 152*, Tabelle 5.

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Parität letztmalig geändert am	31. 12. 1956 für 1 Währungseinheit: g Feingold	Pf	US-Cents	Pence
	EZU-Länder						
1	Deutschland, Bundesrepublik[1])	Deutsche Mark	30. 1. 1953	0,211588	100,000	23,8095	20,408
2	Belgien[1])	Franc	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
3	Dänemark[1])	Krone	19. 9. 1949	0,128660	60,807	14,478	12,410
4	Frankreich[1])	Franc	—	—	1,200	0,286[2])	0,245
5	Griechenland[1])	Drachme	—	—	14,000	3,333[3])	2,857
6	Großbritannien und Nordirland[1])	Pfund Sterling	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
7	Irland (Republik)	Irl. Pfund[4])	—	—	1 176,002	280,000	240,000
8	Island[1])	Krone	20. 3. 1950	0,0545676	25,790	6,140	5,263
9	Italien[1])	Lira	—	—	0,672	0,160[5])	0,137
10	Luxemburg[1])	Franc[6])	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
11	Niederlande[1])	Gulden	21. 9. 1949	0,233861	110,526	26,316	22,556
12	Norwegen[1])	Krone	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
13	Österreich[1])	Schilling	4. 5. 1953	0,0341796	16,154	3,846	3,297
14	Portugal	Escudo	22. 9. 1949	—	14,609	3,478[8])	2,981
15	Schweden[1])	Krone	5. 11. 1951	0,171783	81,188	19,330	16,569
16	Schweiz	Franken	20. 4. 1953	(0,2032258)	96,048	22,869	19,602
17	Türkei[1])	Türk. Pfund	19. 6. 1947	0,317382	150,000	35,714	30,612
	Sonstige europäische Länder						
18	Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	(0,130687)	61,765	14,706	12,605
19	Finnland[1])	Finmark	28. 6. 1951	0,00386379	1,826	0,435	0,373
20	Jugoslawien[1])	Dinar	1. 1. 1952	0,00296224	1,400	0,333	0,286
21	Polen	Zloty	30. 10. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
22	Rumänien	Leu	2. 1. 1954	(0,148112)	70,000	16,667	14,286
23	Spanien	Peseta	—	—	9,883	2,353[7])	2,017
24	Tschechoslowakei[1])	Krone	1. 6. 1953	(0,123426)	58,333	13,889	11,905
25	UdSSR	Rubel	28. 2. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
26	Ungarn	Forint	1. 8. 1946	(0,07570023)	35,777	8,518	7,301
	Amerika						
27	Bolivien[1])	Boliviano	14. 5. 1953	0,00467722	2,211	0,526	0,451
28	Brasilien[1])	Cruzeiro	14. 7. 1948	0,0480363	22,703	5,405	4,633
29	Chile[1])	Peso	5. 10. 1953	0,00807883	3,818	0,909	0,779
30	Ecuador[1])	Sucre	2. 12. 1950	0,0592447	28,000	6,667	5,714
31	Guatemala[1])	Quetzal[9])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
32	Kanada[1])	Kan. Dollar	—	—	437,588	104,188[9])	89,304
33	Kolumbien[1])	Peso	17. 12. 1948	0,455733	215,387	51,283	43,956
34	Kuba[1])	Peso[9])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
35	Mexiko[1])	Peso	17. 4. 1954	0,0710937	33,600	8,000	6,857
36	Nicaragua[1])	Córdoba	1. 7. 1955	0,126953	60,000	14,286	12,245
37	Panama[1])	Balboa[9])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
38	Paraguay[1])	Guarani	1. 3. 1956	0,0148112	7,000	1,667	1,429
39	Salvador[1])	Colón	18. 12. 1946	0,355468	168,000	40,000	34,286
40	Venezuela[1])	Bolivar	18. 4. 1947	0,265275	125,373	29,851	25,586
41	Ver. Staaten v. Amerika[1])	Dollar	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
	Sonstige außereuropäische Länder						
42	Ägypten[1])	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	2,55187	1 206,056	287,157	246,133
43	Äthiopien[1])	Äthiop. Dollar	18. 12. 1946	0,357690	169,050	40,250	34,500
44	Australischer Bund[1])	Austral. Pfund	19. 9. 1949	1,99062	940,800	224,000	191,999
45	Belgisch-Kongo	Franc[6])	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
46	Britisch-Ostafrika	Ostafrik. Schilling	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
47	Französische Besitzungen: Franz.-Äquatorialafrika	CFA-Franc	—	—	2,400	0,571[10])	0,490
48	Franz.-Ozeanien	CFP-Franc	—	—	6,600	1,571[10])	1,347
49	Hongkong	Hongkong-Dollar	19. 9. 1949	0,155517	73,500	17,500	15,000
50	Indien[1])	Rupie	19. 9. 1949	0,186621	88,200	21,000	18,000
51	Irak[1])	Irak-Dinar	20. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
52	Iran[1])	Rial	18. 12. 1946	0,0275557	13,023	3,101	2,658
53	Kambodscha[11])	Real	26. 3. 1956	(0,0253905)	12,000	2,857	2,449
54	Laos	Kip	—	—	12,000	2,857[12])	2,449
55	Neuseeland	Neuseel. Pfund[4])	—	—	1 176,002	280,000	240,000
56	Philippinen[1])	Peso	18. 12. 1946	0,444335	210,000	50,000	42,857
57	Südafrikanische Union[3])	Südafrik. Pfund[4])	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
58	Vietnam[1])	Piaster	—	—	12,000	2,857[12])	2,449

*) Die Übersicht enthält in Spalte 4 für die dem Internationalen Währungsfonds (IWF) angeschlossenen Länder die mit dem Fonds vereinbarten Goldparitäten. Die in Klammern gesetzten Angaben über den Feingoldwert beziehen sich auf solche Länder, die dem IWF nicht angehören. Die Werte in den Spalten 5 bis 7 wurden, soweit für die jeweilige Währung eine Parität in Gramm Feingold angegeben ist, aber die Goldparitäten (Spalte 4) errechnet. In allen anderen Fällen erfolgte die Werterrechnung für Spalte 6: unter Zugrundelegung der in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte 6) aufgeführten Relationen, für Spalte 5 und 7: über die in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte 6) angegebenen Relationen in Verbindung mit den US-$-Währungsparitäten. Spalte 5: 1 US-$ = 4,20 DM, Spalte 7: 2,50 US-$ = 1 £. —

[1]) Mitglied des Internationalen Währungsfonds (IWF). — [2]) Nach dem US-$-Richtkurs (cours de référence) in Paris: 1 US-$ = 350 frs seit 20. 9. 1949). — [3]) Nach dem offiziellen US-$-Mittelkurs des Landes; Griechenland: 1 US-$ = 30 Dr (seit 1. 5. 1954), Italien: 1 US-$ = 624,90 Lit (Ende 1956). — [4]) Paritätisch mit dem Pfund Sterling. — [5]) Paritätisch mit dem belgischen Franc. — [6]) Nach der Währungsparität zum US-Dollar: 1 US-$ = 28,75 Esc. — [7]) Nach dem New Yorker »Informationskurs« (Ende 1956). — [8]) Paritätisch mit dem US-Dollar. — [9]) Nach dem New Yorker »Effektivkurs« (Ende 1956). — [10]) Französische Besitzungen: Nach der festen Relation seit 20. 9. 1949): 1 CFA-Franc = 2 französ. Francs bzw. 1 CFP-Franc = 5,50 französ. Francs in Verbindung mit dem US-$-Richtkurs in Paris (s. Fußnote 2). — [11]) Kursverhältnis zum französ. Franc: 1 Real = 10 Francs. — [12]) Nach dem Kursverhältnis 1 Kip = 10 französ. Francs bzw. 1 Piaster = 10 französ. Francs in Verbindung mit dem US-$-Richtkurs in Paris (s. Fußnote 2).

9. Valutaparitäten und Devisenkurse

b) Amtliche Devisenkurse 1953 bis 1956*)

Kursdurchschnitte in DM

Zeit	Belgien	Dänemark	Frankreich	Großbritannien und Nordirland	Italien	Kanada	Niederlande	Norwegen	Schweden	Schweiz		Vereinigte Staaten von Amerika
	100 Francs[1])	100 Kronen[1])	100 Francs[1])	1 Pfund Sterling[1])	1000 Lire[1])	1 Kan. Dollar[2])	100 Gulden[1])	100 Kronen[1])	100 Kronen[1])	frei 100 Frank.[3])	Verr. 100 Frank.[3])	1 Dollar[2])
1953[3]) MD	8,3580	60,446	1,1947	11,7030	—	4,2600	110,322	58,400	80,838	97,860	95,953	4,2000
1954 MD	8,3801	60,445	1,1956	11,7353	—	4,3150	110,456	58,635	80,778	97,930	96,025	4,1993
1955 MD	8,4116	60,627	1,2003	11,7384	6,699[9])	4,2702	110,580	58,665	81,062	98,246	95,998	4,2107
1956 MD	8,3950	60,507	1,1913	11,7080	6,686	4,2718	110,066	58,567	80,872	98,079	95,755	4,2030
1953 April	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	8,3820[4])	60,571[5])	1,1948[4])	11,7210[6])	—	4,2260[4])	110,533[4])	—	80,860[4])	—	95,950[4])	—
Juni	8,3640	60,513	1,1913	11,7070	—	4,2290	110,530	—	80,660	—	95,947	—
Juli	8,3580	60,481	1,1953	11,7000	—	4,2280	110,536	—	80,630	97,880[7])	96,049	—
August	8,3500	60,476	1,1985	11,7000	—	4,2470	110,586	—	80,872	97,927	96,105	4,2000[8])
September	8,3480	60,414	1,1969	11,6900	—	4,2650	110,223	—	80,914	97,974	96,035	4,2000
Oktober	8,3490	60,375	1,1928	11,6970	—	4,2740	110,078	—	81,031	97,891	96,002	4,2000
November	8,3530	60,373	1,1948	11,7120	—	4,2940	110,002	—	80,996	97,672	95,863	4,2000
Dezember	8,3560	60,364	1,1932	11,6970	—	4,3170	110,084	58,400[9])	80,742	97,771	95,676	4,2000
1954 Januar	8,3560	60,405	1,1936	11,6890	—	4,3170	110,086	58,414	80,621	97,873	95,691	4,2000
Februar	8,3740	60,376	1,1933	11,7020	—	4,3460	110,182	58,499	80,585	97,924	95,869	4,2000
März	8,3700	60,358	1,1919	11,7150	—	4,3290	110,168	58,554	80,591	97,892	95,939	4,2000
April	8,3530	60,417	1,1922	11,7450	—	4,2770	110,223	58,688	80,661	97,914	96,034	4,2000
Mai	8,3600	60,470	1,1926	11,7570	—	4,2670	110,499	58,750	80,804	97,986	96,065	4,2000
Juni	8,3623	60,410	1,1951	11,7450	—	4,2800	110,502	58,687	80,982	98,004	96,089	4,2001
Juli	8,3605	60,388	1,1936	11,7236	—	4,3068	110,363	58,574	80,727	97,897	96,058	4,1984
August	8,3780	60,377	1,1940	11,7226	—	4,3271	110,384	58,568	80,759	97,899	96,073	4,1979
September	8,3884	60,432	1,2003	11,7349	—	4,3288	110,522	58,618	80,928	97,897	96,159	4,1971
Oktober	8,4025	60,490	1,1994	11,7554	—	4,3290	110,676	58,718	80,889	97,909	96,142	4,1987
November	8,4236	60,576	1,2000	11,7715	—	4,3332	110,861	58,799	80,850	97,964	96,103	4,1993
Dezember	8,4327	60,646	1,2008	11,7629	—	4,3387	111,008	58,756	80,933	98,004	96,077	4,1999
1955 Januar	8,4345	60,676	1,2041	11,7529	—	4,3474	111,044	58,703	80,982	97,976	95,959	4,2000
Februar	8,4490	60,737	1,2063	11,7690	—	4,3015	111,087	58,796	81,077	97,980	96,081	4,2013
März	8,4480	60,852	1,2075	11,7980	—	4,2710	111,040	58,943	81,109	98,084	96,129	4,2040
April	8,4200	60,767	1,2007	11,7910	—	4,2696	110,733	58,912	81,028	98,206	95,981	4,2091
Mai	8,4000	60,578	1,2002	11,7550	—	4,2722	110,590	58,731	80,935	98,279	95,934	4,2117
Juni	8,3740	60,402	1,1983	11,7150	—	4,2805	110,194	58,539	81,010	98,318	95,857	4,2132
Juli	8,3760	60,414	1,1998	11,6860	—	4,2802	109,982	58,411	81,080	98,321	96,033	4,2138
August	8,4100	60,475	1,2017	11,6940	6,728[10])	4,2788	110,286	58,488	81,297	98,332	96,158	4,2145
September	8,4080	60,490	1,2000	11,6940	6,721	4,2683	110,491	58,481	81,200	98,357	96,069	4,2149
Oktober	8,4100	60,661	1,1939	11,7230	6,689	4,2371	110,522	58,614	81,231	98,353	96,009	4,2152
November	8,4100	60,756	1,1960	11,7450	6,680	4,2181	110,522	58,699	80,963	98,370	95,941	4,2152
Dezember	8,4000	60,715	1,1945	11,7380	6,677	4,2178	110,473	58,660	80,836	98,373	95,821	4,2153
1956 Januar	8,3990	60,724	1,1914	11,7320	6,687	4,2214	110,474	58,628	80,700	98,368	95,777	4,2153
Februar	8,4040	60,639	1,1925	11,7230	6,685	4,2197	110,342	58,587	80,685	98,386	95,777	4,2157
März	8,4010	60,564	1,1914	11,7210	6,683	4,2219	110,126	58,575	80,660	98,389	95,737	4,2160
April	8,4010	60,570	1,1913	11,7350	6,688	4,2293	110,144	58,646	80,678	98,376	95,677	4,2155
Mai	8,4000	60,453	1,1911	11,7300	6,682	4,2459	109,910	58,620	80,643	98,264	95,634	4,2117
Juni	8,4000	60,380	1,1911	11,6900	6,675	4,2633	109,718	58,429	80,698	98,010	95,723	4,2004
Juli	8,4000	60,377	1,1912	11,6750	6,686	4,2717	109,736	58,389	80,962	97,837	95,801	4,1927
August	8,4010	60,402	1,1912	11,6860	6,697	4,2716	109,835	58,466	81,132	97,796	95,962	4,1910
September	8,4000	60,465	1,1911	11,6930	6,712	4,2875	110,020	58,523	81,148	97,822	95,867	4,1915
Oktober	8,3830	60,530	1,1911	11,7060	6,682	4,3073	110,119	58,546	80,924	97,840	95,698	4,1933
November	8,3860	60,512	1,1911	11,6970	6,675	4,3506	110,278	58,640	81,169	97,907	95,751	4,1952
Dezember	8,3630	60,466	1,1911	11,7110	6,676	4,3710	110,090	58,754	81,063	97,953	95,657	4,1973

*) Mittelkurse an der Frankfurter Börse.
[1]) An Abkommen gebundene Devisen. — [2]) Frei konvertierbare Devisen. — [3]) Für die Zeit von der ersten Notierung bis Jahresende.

Erstmalige Notierung:
[4]) 4. Mai 1953; [5]) 11. Mai 1953; [6]) 18. Mai 1953; [7]) 27. Juli 1953; [8]) 10. August 1953; [9]) 14. Dezember 1953; [10]) 22. August 1955.

Gebietsstand vgl. S. 371.

10. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1954 bis 1956

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Konkurse insgesamt			Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
Bundesgebiet nach Wirtschaftsgruppen												
Industrie												
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	40	49	31	12	9	6	6	4	13	45	50	43
Maschinenbau	44	31	41	2	5	8	18	7	6	56	35	44
Elektrotechnik	23	12	12	6	3	2	6	4	7	26	14	18
Feinmechanik und Optik	11	9	10	1	—	1	1	6	3	12	14	12
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	43	36	41	2	9	9	20	19	12	60	50	51
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen	27	30	20	3	2	4	11	11	7	35	37	25
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	78	56	37	6	14	4	39	22	22	108	69	56
Textil- und Bekleidungsgewerbe	160	127	121	17	24	24	95	45	47	238	161	157
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	83	60	47	11	8	9	34	19	12	106	74	57
Chemische Industrie	30	19	11	11	4	2	2	4	3	30	23	14
Sonstige verarbeitende Industrie	85	56	73	11	12	17	45	19	17	125	69	83
Bau-, Bauausbau- und Bauhilfsgewerbe	160	118	118	17	23	22	40	22	20	185	131	137
zusammen	**784**	**603**	**562**	**99**	**113**	**108**	**317**	**182**	**169**	**1 026**	**727**	**697**
Handwerk												
Verarbeitung von Steinen und Erden	19	14	17	7	4	8	3	—	4	22	14	21
Maschinenbau	28	13	25	5	3	4	5	9	4	30	21	28
Elektrotechnik	32	32	19	14	11	8	7	5	2	37	32	21
Feinmechanik und Optik	16	18	12	11	12	6	6	3	1	22	20	12
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	42	52	28	19	24	9	6	12	3	46	63	30
Sonstige Verarbeitung von Eisen und Metallen	34	34	39	12	11	10	10	10	4	43	39	42
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	121	136	107	49	42	27	43	42	31	155	169	134
Textil- und Bekleidungsgewerbe	76	75	68	34	32	35	22	24	14	93	92	78
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	75	89	75	21	35	21	13	17	15	83	99	86
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	54	73	42	22	28	22	19	14	13	67	81	54
Bauhandwerk	293	325	271	93	94	68	74	64	56	349	362	313
Handwerk im Leistungsgewerbe	16	21	27	8	10	12	4	2	—	20	21	27
zusammen	**806**	**882**	**730**	**295**	**306**	**230**	**212**	**202**	**147**	**967**	**1 013**	**846**
Großhandel												
Nahrungs- und Genußmittel	188	145	115	40	40	29	45	33	35	224	166	139
Rohstoffe und Halbwaren	122	81	93	19	15	27	40	32	25	148	103	110
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Maschinen	41	37	33	7	9	8	26	15	10	62	50	39
Textilien und Bekleidungsgegenstände	96	59	60	17	14	12	67	25	24	147	79	76
Sonstiger Großhandel mit Fertigfabrikaten	92	88	83	17	20	17	48	48	32	132	125	109
Sonstiger Großhandel (einschl. Ein- und Ausfuhrhandel)	57	27	38	11	8	8	18	10	4	72	35	36
zusammen	**596**	**437**	**422**	**111**	**106**	**101**	**244**	**163**	**130**	**785**	**558**	**509**
Einzelhandel												
Waren aller Art	57	29	29	16	7	9	10	5	7	63	33	33
Nahrungs- und Genußmittel	189	182	153	74	73	63	24	26	18	208	204	167
Gegenstände der Bekleidung	416	264	222	139	84	73	205	117	83	589	360	288
Haus- und Küchengeräte und Wohnungsbedarf	138	137	167	30	43	39	37	42	44	168	173	201
Maschinen und Fahrzeuge	62	48	60	16	12	17	17	8	14	77	53	71
Gegenstände der Körperpflege usw.	29	35	37	11	19	13	7	2	4	34	37	41
Sonstiger Facheinzelhandel	150	125	113	64	57	41	48	30	19	192	147	124
zusammen	**1 041**	**820**	**781**	**350**	**295**	**255**	**348**	**230**	**189**	**1 331**	**1 007**	**925**
Sonstige Wirtschaftsgruppen												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	31	28	36	8	11	9	11	3	4	41	29	40
Verlagsgewerbe	17	18	8	5	3	3	6	4	—	22	20	8
Vermittlungsgewerbe	88	109	80	53	73	46	9	1	6	96	108	84
Geld-, Bank- und Börsenwesen	2	3	—	2	2	—	1	—	—	3	3	—
Versicherungswesen	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Gaststättenwesen	126	114	89	39	49	27	11	21	7	134	135	95
Sonstige Dienstleistungen	79	71	68	38	34	31	9	7	7	85	77	74
Schienenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Straßenverkehr	81	77	90	41	48	46	6	12	6	86	84	95
Seeschiffahrt	6	—	1	1	—	—	—	—	—	5	—	1
Binnenschiffahrt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Sonstige Verkehrswirtschaft[2])	.	.	10	.	.	4	.	.	—	.	.	10
Dienstleistungen im öffentl. Interesse	47	35	34	17	20	12	2	—	2	49	35	35
zusammen	**478**	**455**	**417**	**204**	**240**	**179**	**55**	**48**	**32**	**522**	**491**	**443**
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	**3 705**	**3 197**	**2 912**	**1 059**	**1 060**	**873**	**1 176**	**825**	**667**	**4 631**	**3 796**	**3 420**
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	427	494	506	231	270	276	15	10	28	438	501	525
Insgesamt	**4 132**	**3 691**	**3 418**	**1 290**	**1 330**	**1 149**	**1 191**	**835**	**695**	**5 069**	**4 297**	**3 945**

[1]) Ohne Anschlußkonkurse. — [2]) 1956 erstmals ausgegliedert, zuvor in anderen Wirtschaftsgruppen enthalten.

10. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1954 bis 1956

Rechtsform	Konkurse insgesamt 1954	1955	1956	Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt 1954	1955	1956	Vergleichsverfahren 1954	1955	1956	Insolvenzen[1]) insgesamt 1954	1955	1956
Bundesgebiet nach Rechtsformen												
Erwerbsunternehmen												
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	1 795	1 636	1 427	686	693	547	440	328	232	2 137	1 866	1 602
Einzelfirmen	867	683	589	156	125	118	409	261	226	1 195	870	766
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	374	303	306	47	42	41	236	167	140	561	438	415
Gesellschaften m. b. H.	321	239	256	47	58	53	73	46	51	376	270	290
Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.	10	6	3	1	—	—	1	5	1	11	10	4
Eingetragene Genossenschaften m. b. H.	8	10	6	—	—	1	4	2	1	12	11	6
Sonstige Erwerbsunternehmen	5	19	10	1	2	2	1	1	5	6	20	15
zusammen	**3 380**	**2 896**	**2 597**	**938**	**920**	**762**	**1 164**	**810**	**656**	**4 298**	**3 485**	**3 098**
darunter nach dem 8. 5. 1945 im Bundesgebiet gegründet oder ansässig geworden	2 234	1 969	1 880	729	705	617	624	488	391	2 708	2 327	2 165
Andere Gemeinschuldner												
Natürliche Personen	236	211	243	130	112	114	20	17	34	251	223	270
Nachlässe	509	570	572	217	286	273	7	8	4	513	575	571
Sonstige Gemeinschuldner	7	14	6	5	12	—	—	—	1	7	14	6
zusammen	**752**	**795**	**821**	**352**	**410**	**387**	**27**	**25**	**39**	**771**	**812**	**847**
Sämtliche Gemeinschuldner	**4 132**	**3 691**	**3 418**	**1 290**	**1 330**	**1 149**	**1 191**	**835**	**695**	**5 069**	**4 297**	**3 945**
Berlin (West)												
Sämtliche Gemeinschuldner	329	332	314	231	234	174	35	32	20	348	350	326

[1]) Ohne Anschlußkonkurse.

b) Finanzielle Ergebnisse der Konkurse und Vergleichsverfahren 1953 bis 1955

Wirtschaftsgruppe	Konkurse: erfaßte Verfahren (Anzahl) 1953	1954	1955	Konkurse: Verluste (Mill. DM) 1953	1954	1955	Vergleichsverfahren: erfaßte Erlaßvergleiche (Anzahl) 1953	1954	1955	Vergleichsverfahren: Verluste (Mill. DM) 1953	1954	1955	Insolvenzverluste insgesamt (Mill. DM) 1953	1954	1955
Bundesgebiet															
Industrie	592	573	407	141,5	168,0	166,9	256	220	130	42,2	34,1	14,9	183,8	202,1	181,8
Handwerk	422	442	501	36,2	37,3	42,6	112	143	137	5,0	5,0	5,7	41,2	42,3	48,2
Großhandel	381	428	285	65,5	107,9	50,2	166	187	107	13,5	18,5	6,7	79,0	126,3	56,9
Einzelhandel	561	624	471	29,2	35,6	29,5	253	269	165	6,5	12,0	5,2	35,6	47,6	34,7
Sonstige Wirtschaftsgruppen	224	241	183	22,7	52,2	27,5	30	35	34	1,7	3,9	3,7	24,4	56,1	31,2
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	2 180	2 308	1 847	295,2	401,0	316,7	817	854	573	68,8	73,5	36,2	363,9	474,5	352,8
Andere Gemeinschuldner	139	164	188	9,2	9,3	10,9	13	5	4	0,4	0,7	0,1	9,6	10,0	11,1
Insgesamt	**2 319**	**2 472**	**2 035**	**304,4**	**410,3**	**327,6**	**830**	**859**	**577**	**69,2**	**74,2**	**36,3**	**373,6**	**484,5**	**363,9**
Berlin (West)															
Insgesamt	128	90	94	11,4	8,1	15,7	38	29	16	2,2	1,5	0,8	13,6	9,6	16,5

c) Wechselproteste 1951 bis 1956

Jahr	Wechselproteste nach Angaben der Landeszentralbanken und übrigen Geldinstitute[1]): Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	der Postanstalten[2]): Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste insgesamt[3]): Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
Bundesgebiet									
1951	276 448	188,7	683	39 941	8,0	200	316 389	196,8	622
1952	298 924	194,9	652	51 994	8,4	161	350 918	203,3	579
1953	398 674	258,9	649	65 213	10,2	157	463 887	269,1	580
1954	487 335	300,4	616	61 842	10,0	162	549 177	310,4	565
1955	474 996	279,2	588	54 103	9,1	168	529 099	288,3	545
1956	483 946	320,8	663	47 437	8,5	178	531 383	329,2	620
Berlin (West)									
1951	9 136	6,2	682	2 193	0,5	212	11 329	6,7	591
1952	11 437	7,1	625	3 380	0,7	207	14 817	7,8	530
1953	14 148	7,4	526	3 590	0,6	170	17 738	8,0	454
1954	14 263	7,7	539	3 935	0,7	176	18 198	8,4	460
1955	13 609	7,2	526	4 149	0,6	144	17 758	7,8	437
1956	12 282	7,9	644	3 711	0,6	154	15 993	8,5	530

[1]) Unberücksichtigt sind die kleinen ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag; ab 1952 einschl. Teilzahlungskreditinstitute. Für Berlin (West): Berliner Zentralbank und West-Berliner Kreditinstitute. — [2]) Nur private Auftraggeber. — [3]) Nicht erfaßt sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

Gebietsstand vgl. S. 371.

Anhang: Saarland

1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten 1952 bis 1956

Mill. ffrs

Institut	Ende des Zeitraumes	Einlagen insgesamt	Einlagen davon auf Sicht	Einlagen davon Festgelder	Einlagen davon Spareinlagen	Kredite insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private mobilisierbar	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar davon aus Bankmitteln	Kredite an Wirtschaft und Private nicht mobilisierbar davon aus Mitteln des Staates	Kredite an die öffentliche Hand
Sparkassen	1952	34 144	14 878	8 137	11 129	29 716	26 733	6 015	20 718	11 863	8 855	2 983
	1953	44 151	17 644	11 082	15 425	44 430	41 382	9 167	32 215	17 273	14 942	3 048
	1954	51 290	16 013	13 378	21 899	55 809	51 939	10 280	41 659	22 350	19 309	3 870
	1955	61 977	16 322	16 999	28 656	66 620	61 635	10 757	50 878	26 878	24 000	4 985
	1956	76 688	18 965	18 029	39 694	76 405	71 392	11 432	59 960	32 000	27 960	5 013
Privatbanken	1952	16 160	14 792	561	807	23 135	23 135	19 940	3 195	3 177	18	—
	1953	17 568	16 180	414	974	31 676	31 676	27 756	3 920	3 909	11	—
	1954	22 864	19 301	2 175	1 388	32 539	32 539	28 183	4 356	4 346	10	—
	1955	29 288	24 883	2 494	1 911	33 708	33 708	28 153	5 555	5 531	24	—
	1956	31 728	26 885	2 048	2 795	42 096	42 096	34 315	7 781	7 760	21	—
Volksbanken	1952	6 394	4 294	530	1 570	5 030	5 030	1 598	3 432	2 106	1 326	—
	1953	7 674	4 868	613	2 193	7 035	7 035	2 277	4 758	2 656	2 102	—
	1954	9 471	5 430	832	3 209	8 539	8 539	2 500	6 039	3 529	2 510	—
	1955	11 795	6 197	1 525	4 073	10 354	10 354	2 860	7 494	4 659	2 835	—
	1956	13 830	7 036	981	5 813	12 218	12 218	3 274	8 944	5 805	3 139	—
Ländliche Kreditgenossenschaften	1952	1 911	856	—	1 055	2 150	2 150	362	1 788	1 006	782	—
	1953	2 366	1 049	—	1 317	2 981	2 981	298	2 683	1 378	1 305	—
	1954	2 848	1 140	—	1 708	4 253	4 253	453	3 800	1 852	1 948	—
	1955	3 621	1 239	—	2 382	5 319	5 319	450	4 869	2 459	2 410	—
	1956	4 367	1 525	—	2 842	6 457	6 457	509	5 948	2 962	2 986	—
Zusammen	**1952**	**58 609**	**34 820**	**9 228**	**14 561**	**60 031**	**57 048**	**27 915**	**29 133**	**18 152**	**10 981**	**2 983**
	1953	**71 759**	**39 741**	**12 109**	**19 909**	**86 122**	**83 074**	**39 498**	**43 576**	**25 216**	**18 360**	**3 048**
	1954	**86 473**	**41 884**	**16 385**	**28 204**	**101 140**	**97 270**	**41 416**	**55 854**	**32 077**	**23 777**	**3 870**
	1955	**106 681**	**48 641**	**21 018**	**37 022**	**116 001**	**111 016**	**42 220**	**68 796**	**39 527**	**29 269**	**4 985**
	1956	**126 613**	**54 911**	**21 058**	**51 144**	**137 176**	**132 163**	**49 530**	**82 633**	**48 527**	**34 106**	**5 013**

2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1952 bis 1956

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahresanfang	Zugang[1])	Abgang[2])	Zinsgutschriften und sonstige Veränderungen	Bestand an Spareinlagen am Jahresende	Bestand noch nicht konvertierter Mark-Guthaben am Ende des Jahres
	Mill. ffrs					1 000 DM
1952	8 507	6 793	4 171	+ 299	11 428	23
1953	11 428	10 580	6 584	+ 426	15 850	16
1954	15 850	14 357	8 308	+ 600	22 499	11
1955	22 499	15 993	10 657	+ 821	28 656	11
1956	28 656	23 961	13 995	+ 1 072	39 694	10

[1]) Einschl. Konvertierung von Mark-Konten in ffrs. — [2]) Einschl. Rückkonvertierung von ffrs in DM, ausgedrückt in ffrs.

3. Postscheckverkehr 1952 bis 1956

Vorgang	Einheit	1952	1953	1954	1955	1956
Zahl der Postscheckkonten[1])	1 000 Stück	13	12	12	12	13
Guthaben auf den Postscheckkonten[1])	Mill. ffrs	3 699	3 976	3 512	4 353	6 272
Gutschriften	Mill. ffrs	292 423	314 500	343 621	394 240	429 075
Lastschriften	Mill. ffrs	292 979	314 240	344 093	393 399	425 571
Buchungen insgesamt	1 000 Stück	6 821	7 211	8 029	8 762	9 003
Gesamtumsatz	Mill. ffrs	585 402	628 740	687 713	787 639	854 646
darunter bargeldlos beglichen	Mill. ffrs	494 155	536 104	582 129	665 407	718 530

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes.

4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1952 bis 1956

Wirtschaftsbereich	Konkurse insgesamt 1952	1953	1954	1955	1956	Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt 1952	1953	1954	1955	1956	Vergleichs-Verfahren durch bestätigten Vergleich beendet 1952	1953	1954	1955	1956	Insolvenzen insgesamt 1952	1953	1954	1955	1956
Industrie	5	5	9	15	12	1	—	—	2	3	5	9	7	6	3	10	14	16	21	15
Handwerk	2	2	5	7	6	—	—	1	2	—	4	1	3	3	2	6	3	8	10	8
Großhandel	—	5	6	8	6	—	—	—	1	—	2	—	4	2	4	2	5	10	10	10
Einzelhandel	—	1	7	9	7	—	1	2	—	2	4	8	15	6	8	4	9	22	15	15
Sonstige Erwerbsunternehmen	2	5	3	3	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	2	5	4	4	2
Andere Gemeinschuldner	6	3	11	1	6	3	1	4	—	1	—	1	1	—	—	6	4	12	1	6
Insgesamt	**15**	**21**	**41**	**43**	**39**	**4**	**3**	**8**	**5**	**6**	**15**	**19**	**31**	**18**	**17**	**30**	**40**	**72**	**61**	**56**

XVII. Versicherungen

Die Ergebnisse beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Vorbemerkung: Private und öffentlich-rechtliche Versicherung. Übersichten über Sozialversicherung im Hauptabschnitt XVIII: »Öffentliche Sozialleistungen«.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1952 bis 1956

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe in der Lebensversicherung*)
Beträge in Mill. DM

Jahr	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Beitragseinnahmen[2])		Zahlungen[4])		
		Soll[3])-Beiträge	Ist[4])-Beiträge	für Versicherungsfälle	für Rückkäufe	insgesamt
1952	92	1 060,8	1 044,2	236,5	65,8	302,3
1953	93	1 241,7	1 222,0	282,4	66,1	348,5
1954	92	1 413,6	1 391,5	354,0	65,9	419,9
1955	94	1 581,3	1 565,2	387,3	70,8	458,1
1956	96	1 762,9	1 725,7	454,7	76,5	531,2

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen (Tab. 1a bis c).

*) Zusammengestellt nach den vorläufigen Angaben lt. Vierteljahresstatistik der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar bis 1952 das Geschäft im Bundesgebiet — ohne Berlin (West) —, ab 1953 das ganze Geschäftsgebiet der berichtenden Versicherungsunternehmen.

[1]) Am Ende der Berichtszeit; einschl. der in Abwicklung befindlichen Lebensversicherungsunternehmen, die zu den Tabellen 1b und 1c nicht berichtet haben. Die unterschiedlichen Angaben — u. a. auf Neugründungen und Bestandsübertragungen zurückzuführen — bewirken nur geringfügige Abweichungen von den Ergebnissen des Vorjahres. — [2]) Die Beitragseinnahmen verstehen sich ab 1956 ohne die bis Ende 1955 noch miterfaßten Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungssteuer usw.; Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr sind nicht berücksichtigt. — [3]) Beiträge, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — [4]) In der Berichtszeit eingegangene bzw. verrechnete Beiträge und Beitragsrückstände. — [5]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe ohne Abzug verrechneter Beiträge und ohne Berücksichtigung von Rückstellungen.

b) Ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang an Kapital-Lebensversicherungen)**
(ohne Zusatzversicherungen)

Geschäftsjahr	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.) Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])		Gruppenversicherungen auf Kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)			Risiko-Kapitalversicherungen (Einzel- und Gruppen-Vers.)		Alle selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto)[6])	
		Anzahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Anzahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Anzahl der Versicherungsverträge	Anzahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Anzahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Anzahl der Versicherungsverträge[4])	Versicherte Summen[3])
		1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
Ausgefertigtes Neugeschäft[5])												
1952	92	576,5	2 413,0	3 081,6	1 825,5	1,217	883,0	383,5	124,4	322,7	4 665,5	4 944,7
1953	91	637,8	2 841,6	2 876,9	1 796,1	1,205	864,2	384,4	102,2	372,9	4 481,1	5 395,0
1954	91	698,4	3 354,9	2 638,8	1 743,4	1,286	455,4	416,1	105,2	486,9	3 897,8	6 001,3
1955	92	776,8	3 891,3	2 555,4	1 796,2	1,300	723,5	464,4	129,0	429,4	4 184,7	6 581,3
1956	92	866,3	4 389,4	2 451,1	1 870,8	.	1 066,7	523,7	150,6	522,1	4 534,7	7 306,0
Vorzeitiger Abgang[7])												
1952	92	305,6	764,1	1 300,9	666,8	0,078	127,9	51,3	63,6	49,1	1 798,0	1 531,3
1953	91	285,1	835,7	1 358,9	741,4	0,091	115,0	61,2	26,9	40,8	1 785,9	1 679,1
1954	91	272,7	892,4	1 207,0	721,1	0,128	165,1	72,0	23,4	48,7	1 668,2	1 734,2
1955	92	256,5	978,6	1 117,0	729,6	0,100	196,0	111,6	19,0	47,2	1 588,5	1 867,0

**) Zusammengestellt nach den zum Teil vorläufigen Angaben lt. statistischer Jahresnachweisung der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben beschränken sich auf die selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto), ohne Zusatzversicherungen und ohne Pensions- und Rentenversicherungen. —

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) Einschl. Kleinlebensversicherungen, die neben der Lieferung einer periodischen Druckschrift vermittelt werden. — [3]) Die versicherten Summen betreffen nur die Hauptleistung, bei Versicherungen mit mehrfacher Auszahlung die einfache Summe. — [4]) Bei Gruppenversicherungen Anzahl der versicherten Personen. — [5]) Ohne Pensions- und Rentenversicherungen. — [6]) Einschl. Wiederinkraftsetzungen und Erhöhungen bis 1955, außerdem einschl. sonstiger Zugänge (3 v. H. des gesamten Zuganges) in 1956. — [7]) Hierzu gehören Nichteinlösung, Verfall, Verzicht, Rückkauf und Herabsetzung einschl. Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen.

c) Bestand an Kapital- und sonstigen Lebensversicherungen*)**
(ohne Zusatzversicherungen)

Bestand am Ende des Geschäftsjahres	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.) Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])		Gruppenversicherungen auf kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)		Risiko-Kapitalversicherungen (Einzel- u. Gruppenversicherungen)		Pensions- und Rentenversicherungen (einschl. Gruppenversicherungen)		Alle selbstabgeschlossenen Lebensversicherungen[6]) (brutto)	
		Anzahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Anzahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Anzahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Anzahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Anzahl der Versicherungsverträge	Kapitalisierte Jahresrente	Anzahl der Versicherungsverträge[4])	Summe[5])
		1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
1952	95	4 809,7	11 158,6	20 350,0	7 297,5	3 575,5	1 308,0	449,7	654,3	175,7	697,3	29 360,6	21 115,7
1953	95	5 020,3	13 006,6	21 461,8	8 279,6	3 730,1	1 590,2	445,3	759,0	164,8[7])	830,3	30 822,3	24 465,7
1954	95	5 316,2	15 297,4	22 498,2	9 218,9	3 551,1[8])	1 872,4	460,0	963,0	183,0	974,6	32 008,5	28 326,3
1955	93	5 712,9	18 023,3	23 446,4	10 174,8	4 007,4	2 158,9	495,1	1 300,7	181,9	1 075,1	33 843,7	32 732,8
1956[9])	92	6 107,5	20 946,9	24 330,6	11 194,9	4 749,5	2 537,1	553,7	1 682,9	208,0	1 359,9	35 949,3	37 721,7

***) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Ergänzungsstatistik zur statistischen Jahresnachweisung der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben betreffen bis 1955 fast ausschließlich endgültige, für 1956 zu einem großen Teil vorläufige Ergebnisse; sie beziehen sich auf die Bestände an selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen sowie an selbstabgeschlossenen Pensions- und Rentenversicherungen einschl. der davon in Rückdeckung gegebenen Teils.

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen; bei rückwirkender statistischer Erfassung der Bestände solcher Sterbekassen, die seit 1955 als Lebensversicherungsunternehmen geführt werden (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) bis [4]) vgl. Anmerkungen [2]) bis [4]) zu Tabelle 1b. — [3]) Für Pensions- und Rentenversicherungen sind als »Versicherte Summen« die kapitalisierten Jahresrenten angegeben. — [5]) Einschl. Pensions- und Rentenversicherungen. — [7]) Bestandsminderung durch Übertragung des Bestandes von 37,3 Tsd. Hausratversicherungen auf Lebenszeit auf ein Sachversicherungsunternehmen. — [8]) Bestandsminderung durch Herausnahme eines in 1952 und 1953 als selbstabgeschlossen geführten Vertrages (Ende 1953 = Anzahl 404,6 Tsd., Vers.-Summe 13,5 Mill. DM), der ab 1954 als in Rückdeckung übernommen geführt wird. — [9]) Zu einem großen Teil vorläufige Angaben.

2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1954 und 1955*)

Beträge in Mill. DM

Geschäftsjahr	Anzahl der berichtenden Kassen	Mitgliederbestand[1])	Beitragseinnahme[2])	Versicherungsleistungen[3])	Verwaltungskosten	Vermögen[1]) insgesamt[4])	Vermögen[1]) darunter Ausgleichsforderungen[4])	Kapitalerträge[5])
Pensionskassen								
unter Bundesaufsicht								
1954	180	365 946	160,1	84,8	2,4	2 231,8	1 316,2	92,3
1955	182	394 262	197,2	88,9	2,6	2 487,1	1 412,0	106,1
unter Landesaufsicht								
1954	63	63 169	27,2	20,1	1,4	354,7	250,2	13,4
1955	59	54 921	30,7	27,3	1,6	373,7	244,4	20,3
alle Pensionskassen								
1954	243	429 115	187,3	104,9	3,8	2 586,5	1 566,4	105,7
1955	241	449 183	227,9	116,2	4,2	2 860,8	1 656,4	126,4
Sterbekassen								
unter Bundesaufsicht								
1954	120	1 204 684	14,8	7,0	1,9	82,6	30,0	3,5
1955	121	1 212 533	15,3	8,1	1,9	92,5	30,6	4,6
unter Landesaufsicht								
1954	1 273	1 469 143	11,3	6,0	1,4	35,1	6,1	1,8
1955	1 308	1 461 820	10,2	6,0	1,3	40,7	5,1	2,0
alle Sterbekassen								
1954	1 393	2 673 827	26,1	13,0	3,3	117,7	36,1	5,3
1955	1 429	2 674 353	25,5	14,1	3,2	133,2	35,7	6,6

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht bzw. Landesaufsicht stehenden Pensions- und Sterbekassen.

[1]) Am Jahresende. — [2]) Einschl. Firmenbeiträge und Zuwendungen der Firmen sowie einschl. etwaiger Versicherungssteuer, Eintrittsgelder u. ä., Zahlungen auf Rückstände und auf noch nicht fällige Beiträge. — [3]) Einschl. der Abgangsvergütungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen. — [4]) Grundstücke, Hypotheken, Wertpapiere, Sparkassen- und Bankguthaben, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie Ausgleichsforderungen. — [5]) Einschl. Rentenausgleichsforderungen. — [6]) Zinsen und Mieten.

3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1951 bis 1956*)

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle in der Krankenversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Beitragseinnahmen (Ist)[1]): Krankheitskosten-Vers.[2])	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4])	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe	Zahlungen für Versicherungsfälle[3]): Krankheitskosten-Vers.[2])	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4])	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe
1951	67	.	.	.	.	490,0	.	.	.	.	361,3
1952	64	.	.	.	.	537,2	.	.	.	.	387,8
1953	96[5])	.	.	.	.	603,9	.	.	.	.	440,3
1954	93	.	.	.	.	666,7	.	.	.	.	480,1
1955	97	617,5	40,4	72,8	0,4	731,1	464,7	26,3	31,6	0,7	523,3
1956	99	668,4	44,8	91,8	0,5	805,5	499,8	28,3	37,5	0,3	565,9

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den z. T. vorläufigen Angaben lt. Vierteljahres- bzw. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht stehenden Krankenversicherungsunternehmen und der unter Landesaufsicht stehenden öffentlich-rechtlichen Krankenversicherungsunternehmen (von der Bayer. Vers. Kammer verwaltete Versicherungseinrichtungen). Auf die nicht erfaßten unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine entfielen 1955 (596 Krankenversicherungsvereine) eine Beitragseinnahme von 5,1 Mill. DM und ein Mitgliederbestand von 163 000 Personen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils (bis 1952 ohne das Geschäft in Berlin (West)).

[1]) Es sind die in der Berichtszeit eingegangenen bzw. verrechneten Beiträge und Beitragsrückstände ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge angegeben, und zwar bis 1954 einschl. und ab 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren, Vers.-Steuer u. ä. — [2]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen ohne Rückstellungen für unerledigte Vers.-Fälle. — [3]) Als Hauptversicherung abgeschlossene Krankheitskostenversicherungen einschl. unselbständiger Zusatz-Versicherungen. — [4]) Einschl. Krankenhaustagegeld-Versicherungen, soweit sie nicht als unselbständige Zusatz-Versicherungen bei der Hauptversicherung erfaßt wurden. — [5]) Zugang bisher statistisch unberücksichtigter Versicherungsunternehmen mit Beiträgen von 7,6 Mill. DM.

b) Bestandsentwicklung in der Krankenversicherung**)

Zahl der Versicherten in 1000

Jahr	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Einzelversicherung: Bestand am Anfang der Berichtszeit	Zugang: Neuabschlüsse	Zugang: Umstufungen	Zugang: zusammen	Abgang: Kündigungen	Abgang: Eintritt der Versicherungspflicht	Abgang: Tod oder sonstige Gründe	Abgang: Umstufungen	Abgang: zusammen	Bestand am Ende der Berichtszeit	Gruppenversicherung: Bestand am Ende der Berichtszeit
Krankheitskostenversicherung[1])[2])												
1955	83	6 426,0	583,8	671,8	1 255,6	288,1	201,1	101,3	659,3	1 249,8	6 431,8	46,9
1956	82	6 433,6	545,1	547,1	1 092,2	242,3	202,3	102,5	537,8	1 084,9	6 440,9	56,8
Krankentagegeldversicherung[3])												
1955	39	904,0	128,7	21,7	150,4	69,4	2,0	12,9	18,4	102,7	951,7	—
1956	39	921,8	132,6	18,0	150,6	70,5	1,8	12,2	18,1	102,6	969,8	—
Selbständige Teilversicherung[3])												
1955	41	2 308,8	551,0	168,5	719,5	135,0	28,9	33,9	154,2	352,0	2 676,3	—
1956	48	2 677,4	711,9	175,8	887,7	136,6	35,1	43,9	158,1	373,7	3 191,4	—
Alle Versicherungsarten												
1955	97	9 638,8	1 263,5	862,0	2 125,5	492,5	232,0	148,1	831,9	1 704,5	10 059,8	46,9
1956	99	10 032,8	1 389,6	740,9	2 130,5	449,4	239,2	158,6	714,0	1 561,2	10 602,1	56,8

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

**), [1]) und [2]) vgl. Anmerkungen*), [2]) und [4]) zu Tab. 3a). — [3]) Angaben für 1950 bis 1954 sind hier nicht mehr aufgeführt, weil sie wegen der ab 1955 geänderten Bestandsgliederung mit den Angaben ab 1955 nicht verglichen werden können.

4. Geschäftsergebnisse in der Schaden- und Unfallversicherung 1952 bis 1955 nach Versicherungssparten*)

Beträge in Mill. DM

Berichtszeit	Anzahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Beitragseinnahmen[2]) (ohne Beitragsüberträge)	Leistungen für Versicherungsfälle[3]) aus Vorjahren gezahlt	aus Vorjahren zurückgestellt	aus Vorjahren Summe	aus dem Geschäftsjahr gezahlt	aus dem Geschäftsjahr zurückgestellt	aus dem Geschäftsjahr Summe
Feuerversicherung (einschl. Betriebsunterbrechungsversicherung)								
1952	99	383,9	41,1	17,1	58,2	121,2	55,0	176,2
1953	106	437,5	49,4	17,7	67,1	128,8	60,5	189,3
1954	107	456,8	53,5	19,7	73,2	137,7	53,7	191,4
1955	121	473,7	46,6	19,5	66,1	152,2	71,8	224,0
Einbruchdiebstahlversicherung								
1952	75	63,4	2,2	0,8	3,0	10,7	3,3	14,0
1953	83	73,2	2,3	0,8	3,1	11,4	2,9	14,3
1954	83	80,3	1,8	0,7	2,5	11,8	3,1	14,9
1955	89	87,1	1,9	1,3	3,2	11,0	3,6	14,6
Haftpflichtversicherung								
1952	67	127,6	32,0	55,6	87,6	35,3	57,3	92,6
1953	71	159,5	39,7	65,7	105,4	42,4	67,9	110,3
1954	72	180,4	46,3	84,1	130,4	46,9	88,2	135,1
1955	75	198,7	55,7	95,4	151,1	48,6	108,4	157,0
Unfallversicherung								
1952	68	81,6	18,6	13,4	32,0	20,2	26,0	46,2
1953	71	98,9	21,5	17,5	39,0	23,7	31,9	55,6
1954	70	115,5	24,8	17,9	42,7	24,3	38,9	63,2
1955	70	127,9	26,8	22,1	48,9	27,0	43,7	70,7
Kraftfahrversicherung								
1952	70	581,0	108,5	124,2	232,7	153,6	186,2	339,8
1953	74	730,3	146,9	158,4	305,3	201,7	241,3	443,0
1954	75	842,7	175,5	210,9	386,4	223,1	286,1	509,2
1955	78	975,0	222,5	259,3	481,8	262,2	364,8	627,0
Transportversicherung[4])								
1952	49	142,4	34,8	14,4	49,2	45,0	34,5	79,5
1953	52	161,9	41,6	25,8	67,4	47,3	42,2	89,5
1954	52	187,8	39,4	34,3	73,7	57,5	54,7	112,2
1955	59	214,0	54,1	45,3	99,4	75,4	67,8	143,2
Tierversicherung[4])								
1952	17	42,3	1,2	0,6	1,8	30,7	3,2	33,9
1953	16	45,6	1,4	0,2	1,6	32,6	2,5	35,1
1954	15	47,1	1,7	0,0	1,7	32,8	1,8	34,6
1955	15	50,6	1,7	0,1	1,8	33,9	2,2	36,1
Sturmversicherung								
1952	35	7,7	0,6	0,1	0,7	1,4	0,9	2,3
1953	37	9,1	0,9	0,2	1,1	4,6	0,7	5,3
1954	41	10,4	0,6	0,1	0,7	4,6	12,9	17,5
1955	54	15,2	11,1	0,7	11,8	6,0	1,7	7,7
Maschinen- und Montageversicherung								
1952	18	34,2	11,2	4,0	15,2	9,8	13,1	22,9
1953	19	41,3	13,1	4,2	17,3	11,2	13,4	24,6
1954	21	46,6	12,7	4,0	16,7	12,9	15,5	28,4
1955	23	63,3	16,4	5,6	22,0	16,6	21,2	37,8
Hagelversicherung								
1952	23	35,1	0,3	0,0	0,3	8,8	0,0	8,8
1953	24	45,5	0,0	0,0	0,0	40,6	0,0	40,6
1954	27	45,2	.	.	.	35,8	.	35,8
1955	24	45,5	0,0	0,0	0,0	30,6	0,0	30,6
Schiffskaskoversicherung								
1952	28	6,7	2,2	1,1	3,3	4,4	2,8	7,2
1953	30	8,2	3,5	1,6	5,1	3,3	1,9	5,2
1954	36	7,5	.	.	.	5,9	.	5,9
1955	33	8,3	.	.	.	6,3	.	6,3
Sonstige Versicherungen								
1952	91	57,4	4,1	1,7	5,8	11,3	6,6	17,9
1953	101	73,4	4,9	2,1	7,0	17,5	7,9	25,4
1954	101	86,8	5,8	3,5	9,3	27,5	11,2	38,7
1955	106	93,7	7,9	6,6	14,5	21,9	13,1	35,0
Versicherungssparten insgesamt								
1952	207	1 563,3	256,8	233,0	489,8	452,4	388,9	841,3
1953	222	1 884,4	325,2	294,2	619,4	565,1	473,1	1 038,2
1954	231	2 107,1	362,1	375,2	737,3	620,8	566,1	1 186,9
1955	253	2 353,0	444,7	455,9	900,6	691,7	698,3	1 390,0

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach Vierteljahresberichten und Jahresstatistiken der in der Schaden- und Unfallversicherung arbeitenden Versicherungsunternehmen, ohne Berücksichtigung der unter Landesaufsicht stehenden kleinen Sach- und Tierversicherungsvereine sowie der unter Bundesaufsicht stehenden kleinen Tierversicherungsvereine mit insgesamt nur geringen Ergebnissen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar in 1952 im Bundesgebiet, in 1953 und 1954 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und in 1955 im gesamten Geschäftsgebiet einschl. Auslandsgeschäft.

[1]) Die unterschiedlichen Angaben sind u. a. auf Bestandsübertragungen, Neugründungen und auf die nachträgliche Erfassung von Versicherungsunternehmen aus sonstigen Gründen, z. B. durch die Einbeziehung des Geschäfts in Berlin (West) ab 1953, zurückzuführen. Die sich dadurch ergebenden Abweichungen zu den Ergebnissen der Vorjahre sind unerheblich. — [2]) Die Beitragseinnahmen sind ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr angegeben und verstehen sich bis Ende 1954 einschl. Nebenleistungen, Gebühren sowie teilweise einschl. Versicherungssteuer und in 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren und ohne Versicherungssteuer. — [3]) Einschl. Schadenermittlungskosten, aber ohne Schadenbearbeitungskosten. Ein Vergleich der Leistungen für Versicherungsfälle mit den Beitragseinnahmen ist u. a. schon deshalb nicht ohne weiteres möglich, weil die Beiträge wegen der unberücksichtigten Überträge ohne Abgrenzung auf das betreffende Geschäftsjahr angegeben sind. — [4]) Nur aufsichtspflichtige Versicherungsunternehmen; die Beitragseinnahmen der aufsichtsfreien Transportversicherungsunternehmen betragen in 1955 ca. 41 Mill. DM. — [5]) Ohne die Ergebnisse von 60 unter Bundesaufsicht stehenden Tierversicherungsvereinen mit 3,7 Mill. DM Beitragseinnahmen und 2,6 Mill. DM Zahlungen für Versicherungsfälle in 1954.

Gebietsstand vergl. S. 392.

5. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen

a) Brutto-Zugang, Abgang, Netto-Zugang und Vermögenserträge 1953 bis 1956*) (ohne Ausgleichsforderungen)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Brutto-Zugang: Grundstücke	Hypothekenforderungen[2])	Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Wertpapiere	Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Beteiligungen	Summe	Abgang insgesamt	Nettozugang	Vermögenserträge (Ist)
Lebensversicherungsunternehmen											
1953	93	75,6	247,7	459,7	148,1	54,9	4,1	990,1	220,7	769,4	254,8
1954	92	93,2	294,4	594,7	215,8	51,0	17,2	1 266,3	373,2	893,1	315,0
1955	94	129,4	314,7	606,6	246,4	49,2	12,1	1 358,4	397,1	961,3	377,2
1956	96	162,5	379,0	660,8	209,9	59,9	16,2	1 488,3	430,1	1 058,2	.
Krankenversicherungsunternehmen											
1953	95	7,0	3,2	12,5	12,7	—	0,0	35,4	4,6	30,8	13,9
1954	92	11,9	2,2	14,5	26,7	—	0,2	55,5	6,2	49,3	17,4
1955	96	11,4	4,0	24,0	21,6	—	0,0	61,0	12,4	48,6	21,0
1956	99[5])	12,1	5,4	28,9	18,6	—	1,5	66,5	14,5	52,0	25,8
Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)											
1953	149	50,7	28,5	79,8	139,5	1,5	2,6	302,6	99,7	202,9	72,2
1954	150	79,2	26,7	74,7	233,3	1,2	3,5	418,6	135,6	283,0	78,3
1955	111[6])	73,5	27,1	74,8	190,6	2,1	14,9	383,0	137,2	245,8	.
1956	111	58,0	34,7	129,5	165,8	4,3	39,8	432,1	175,0	257,1	.
Rückversicherungsunternehmen											
1953	28	6,7	6,3	41,5	61,0	—	6,7	122,2	45,3	76,9	.
1954	29	9,2	4,6	54,3	106,2	—	15,2	189,5	76,0	113,5	.
1955	30	10,7	5,6	31,7	72,0	—	5,9	125,9	52,7	73,2	.
1956	32	18,4	3,0	32,9	95,3	—	12,3	161,9	81,9	80,0	.

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. (Tab. 5a und b)

*) Vorläufige Angaben, die sich im wesentlichen auf die zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden Versicherungsunternehmen beschränken. Ihr Anteil beträgt 77 vH des Vermögensanlagenbestandes aller aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen. Die Angaben über den Brutto-Zugang betreffen den Anschaffungswert, die Angaben über den Abgang betreffen den Verkaufserlös einschl. teilweise geschätzter Angaben über Kapitalrückflüsse (z. B. Tilgungsraten bei Hypotheken).

[1]) bis [4]) siehe Anmerkungen zu Tabelle 5b. — [5]) Einschl. eines in der Lebens- und Krankenversicherung tätigen Versicherungsunternehmens, dessen Vermögensanlagen in der Krankenversicherung bis 1955 (Brutto-Zugang 1955 = 1,0, 1956 = 0,9 Mill. DM) bei den Lebensversicherungsunternehmen mit erfaßt wurden. — [6]) Die Angaben ab 1955 beschränken sich auf die zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden Sach- (einschl. Haftpflicht- und Unfall-)Versicherungsunternehmen, auf die mehr als 98 vH des Brutto-Zuganges der in den Angaben bis 1954 tabellarisch berücksichtigten Sach- (einschl. Haftpflicht- und Unfall-)Versicherungsunternehmen entfallen.

b) Bestände an Vermögensanlagen 1953 bis 1956) (einschl. Ausgleichsforderungen)**

Beträge in Mill. DM

Jahresende	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Grundstücke	Hypothekenforderungen[2])	Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Wertpapiere	Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Beteiligungen	Ausgleichsforderungen	Summe[5])
Lebensversicherungsunternehmen									
1953	93	472,6	1 008,3	995,7	317,5	152,6	9,3	1 970,8	4 927,8
1954	92	544,6	1 251,0	1 405,3	453,6	171,5	26,1	1 938,4	5 790,5
1955	94	657,4	1 494,0	1 844,8	619,7	191,9	36,6	1 930,2	6 774,6
1956	96	803,5	1 784,8	2 318,1	715,7	220,1	49,6	1 902,9	7 794,7
Pensionskassen									
1953	226	33,8	132,5	.	106,1	—	.	1 488,6	2 246,5
1954	243	49,3	182,7	.	139,2	—	.	1 566,4	2 586,5
1955	241	72,8	233,4	.	166,2	—	.	1 656,4	2 860,8
Sterbekassen									
1953	1 296	4,2	18,8	.	6,2	—	.	34,7	99,5
1954	1 393	5,7	24,3	.	9,9	—	.	36,1	117,7
1955	1 429	6,8	29,2	.	13,1	—	.	35,7	133,2
Krankenversicherungsunternehmen									
1955	692	53,0	13,2	50,6	62,3	—	0,9	256,3	440,5
1956	695[6])	65,1	19,3	72,0	76,8	—	2,6	252,8	492,8
Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)									
1953	105	239,1	86,0	158,4	252,5	1,9	19,8	552,8	1 310,5
1954	107	312,3	94,9	170,0	432,6	3,0	22,9	538,8	1 574,5
1955	111	377,0	99,5	190,1	590,4	5,0	36,6	526,5	1 825,1
1956	111	423,9	120,2	244,8	710,4	5,3	70,0	504,3	2 078,9
Rückversicherungsunternehmen									
1953	28	37,3	17,1	101,3	90,8	—	20,2	113,8	380,5
1954	29	44,6	17,2	113,0	176,2	—	29,2	122,8	503,0
1955	30	51,1	20,5	119,3	228,6	—	34,0	115,8	569,3
1956	32	68,3	20,9	125,9	281,5	—	50,2	111,8	658,6

**) Vorläufige Angaben über die Vermögensanlagenbestände der aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen, ausgenommen die nicht zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden sonstigen Sachversicherungsunternehmen sowie die Tier- und Hagelversicherungsunternehmen und die Schiffsversicherungsvereine. Auf die in der Übersicht nicht erfaßten Versicherungsunternehmen entfiel Ende 1955 ein Vermögensanlagenbestand von insgesamt 88 Mill. DM. Abweichungen zwischen dem Nettozugang nach Tabelle 5a und dem nach Tabelle 5b errechenbaren Bestandszuwachs sind u. a. darauf zurückzuführen, daß die aus den Vierteljahresstatistiken ermittelten Angaben über den Abgang teilweise auf Schätzungen beruhen. Im Laufe des Jahres nicht erfaßte Abgänge sind in den Bestandsangaben des nächsten Jahres berücksichtigt.

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Einschl. Grundschuld- und Rentenschuldforderungen. — [3]) Schuldscheinforderungen und Darlehen an den Bund, die Länder und an andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, an öffentliche Unternehmen, Industrieunternehmen sowie an Geld- und Kreditinstitute. — [4]) Einschl. Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine in der Lebensversicherung; in der Sachversicherung: Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine aus Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr. — [5])Bei Versicherungsunternehmen mit geringem Geschäftsumfang z. T. auch einschl. Sparkassen- und Bankguthaben. — [6]) Mit Zahlen aus 1955 (11,0 Mill. DM) für die unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine, desgl. einschl. der Vermögensanlagen in der Krankenversicherung eines in der Lebens- und Krankenversicherung tätigen Versicherungsunternehmens, dessen Vermögensanlagen in der Krankenversicherung bis Ende 1955 (Bestand Ende 1955 = 4,4, Ende 1956 = 5,1 Mill. DM) bei den Lebensversicherungsunternehmen miterfaßt werden.

XVIII. Öffentliche

A. Sozial

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich

1. Kassen, Mitglieder und Leistungsfälle der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Kassen[1])	Mitglieder (ohne Krankenversicherung der Rentner)[1]) überhaupt insgesamt	männlich	weiblich	darunter versicherungspflichtige männlich	weiblich	Versicherte der Krankenversicherung der Rentner[1])	Leistungs absolute Arbeitsunfähigkeitsfälle der Mitglieder insgesamt	davon entfallen auf Männer	Frauen	Arbeitsunfähigkeits überhaupt insgesamt	davon entfallen auf Männer	Frauen
		Anzahl	1000											
														Bundesgebiet nach
1	1953	2 055	17 032	11 214	5 818	9 678	4 858	6 012	8 523	5 844	2 679	198 434	133 065	65 369
2	1954	2 057	17 633	11 541	6 092	9 845	5 120	6 140	8 374	5 669	2 706	198 136	129 830	68 306
3	1955	2 070	18 330	11 902	6 428	10 032	5 416	6 205	9 812	6 554	3 258	222 214	144 467	77 747
														1954 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	396	10 310	6 584	3 727	5 810	3 109	5 211	5 165	3 377	1 788	118 279	74 391	43 888
5	Landkrankenkassen	102	545	299	246	216	184	19	170	98	73	3 754	2 087	1 667
6	Betriebskrankenkassen[4])	1 394	2 042	1 543	499	1 404	451	1	1 225	915	310	28 672	21 349	7 323
7	Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn	1	308	282	26	265	18	265	188	177	11	4 488	4 178	311
8	der Deutschen Bundespost	1	192	114	78	101	64	—	96	57	39	2 172	1 166	1 006
9	des Bundes-Verkehrsministeriums	1	22	20	2	18	1	9	9	8	1	232	215	17
10	Innungskrankenkassen	139	602	458	144	409	129	—	319	253	66	6 524	5 061	1 463
11	See-Krankenkasse	1	42	41	1	37	0	—	18	18	0	473	471	2
12	Knappschaftliche Krankenkassen	7	684	667	17	656	16	636	465	460	5	11 695	11 511	184
13	Ersatzkassen für Arbeiter	7	122	98	24	75	19	—	59	46	13	1 291	1 019	272
14	für Angestellte	8	2 765	1 436	1 329	852	1 130	—	660	260	400	20 555	8 381	12 174
														Berlin (West) (Kranken
15	1954	1	945	538	407	484	385	447	434	237	197	14 416	7 523	6 893
16	1955	1	944	533	411	460	384	458	484	260	224	15 233	7 717	7 517

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Jahresdurchschnitt. — [2]) Ohne Krankenversicherung der Rentner. — [3]) Ohne Wartetage. — [4]) Ohne Betriebskrankenkassen der

2. Reineinnahmen und Reinausgaben der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Erfolgwirksame Reineinnahmen[1]) insgesamt	darunter Beiträge zur Krankenversicherung der Versicherungspflichtigen und Versicherungsberechtigten[2])	Rentner	Erfolgwirksame insgesamt	für die allgemeine zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arznei und Heilmittel[2])	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld
		1000									
											Bundesgebiet nach
1	1953	3 668 621	3 137 327	463 805	3 613 876	3 108 928	674 545	155 011	529 135	518 465	722 521
2	1954	3 963 461	3 409 144	468 525	3 855 478	3 318 372	747 926	184 026	546 855	551 995	727 369
3	1955	4 346 670	3 769 335	482 178	4 364 746	3 752 722	850 770	211 812	602 432	604 594	885 297
											1954 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	2 254 719	1 854 232	374 701	2 227 162	1 788 605	380 180	90 718	270 680	303 846	423 266
5	Landkrankenkassen	65 444	63 555	1 249	61 593	60 163	14 105	3 886	8 927	13 392	6 494
6	Betriebskrankenkassen[4])	474 251	463 410	64	449 991	449 924	89 345	21 941	82 264	72 621	132 537
7	Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn	97 831	68 710	18 551	97 456	74 645	13 424	3 303	13 325	11 949	23 648
8	der Deutschen Bundespost	35 590	34 891	—	35 116	35 116	8 232	2 079	7 007	6 224	6 509
9	des Bundesverkehrsministeriums	5 933	5 165	676	6 111	5 170	1 066	307	1 210	992	932
10	Innungskrankenkassen	102 261	101 228	—	95 996	95 996	20 721	5 205	13 781	16 248	24 103
11	See-Krankenkasse	9 727	9 588	—	9 660	9 660	1 903	554	1 302	1 688	2 764
12	Knappschaftliche Krankenkasse	288 577	185 707	73 283	261 773	188 473	28 767	5 797	22 803	37 284	73 138
13	Ersatzkassen für Arbeiter	25 606	25 304	—	24 351	24 351	5 595	1 519	4 048	3 364	5 328
14	für Angestellte	603 521	597 352	—	586 269	586 269	184 587	48 718	121 507	84 388	28 650
											Berlin (West) (Kranken
15	1954	252 285	216 725	32 682	243 091	202 345	52 527	11 015	32 501	29 884	45 146
16	1555	262 273	223 145	32 761	262 142	215 893	53 218	11 708	32 797	32 301	52 829

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Erfolgwirksam sind Reineinnahmen und Reinausgaben, die das Vermögen der Kassen verändern; Reineinnahmen und Reinausgaben Krankenscheingebühren, die in Berlin (West) nicht erhoben werden (1953 = 4 936 TDM, 1954 = 5 100 TDM, 1955 = 5 521 TDM). — Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums.

Sozialleistungen

versicherung

die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vergl. S. 419.

sozialen Krankenversicherung 1953 bis 1955

fälle[3]) Zahlen						Verhältniszahlen											Lfd. Nr.
tage[3]) der Mitglieder darunter				Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage						Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	
Krankengeldtage		Krankenhaustage		der Mitglieder und Familienangehörigen		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	der Mitglieder und Familienangehörigen		
Männer	Frauen	Männer	Frauen												je 100	je 1000	
						je 100 Mitglieder der entsprechenden Gruppe						je Arbeitsunfähigkeitsfall			Mitglieder		
Kalenderjahren																	
98 588	41 928	21 105	12 827	595	120	50,0	52,1	46,0	1 165,0	1 186,6	1 123,6	23,3	22,8	24,4	3,5	7,0	1
94 624	43 876	21 852	13 271	633	119	47,5	49,1	44,4	1 123,7	1 124,9	1 121,3	23,7	22,9	25,2	3,6	6,7	2
106 150	51 137	23 764	13 920	647	124	53,5	55,1	50,7	1 212,3	1 213,7	1 209,6	22,6	22,0	23,9	3,5	6,8	3
nach Kassenarten																	
56 659	32 664	12 584	8 537	386	66	50,1	51,3	48,0	1 147,2	1 129,9	1 177,6	22,9	22,0	24,6	3,7	6,4	4
1 409	1 024	550	528	22	3	31,2	32,7	29,5	688,8	698,4	677,0	22,0	21,4	22,9	4,0	5,1	5
15 867	5 185	3 078	1 052	69	17	60,0	59,3	62,1	1 404,0	1 383,2	1 468,4	23,4	23,3	23,6	3,4	8,5	6
3 468	197	482	51	12	3	61,1	62,9	41,9	1 457,4	1 483,1	1 181,4	23,9	23,6	28,2	4,0	8,8	7
898	412	177	145	8	1	50,0	49,8	50,2	1 133,1	1 026,7	1 287,7	22,7	20,6	25,6	4,0	6,3	8
159	9	31	3	1	0	40,7	41,0	37,0	1 063,7	1 065,3	1 043,0	26,1	26,0	28,2	3,5	9,2	9
3 653	945	763	291	17	3	53,0	55,3	45,7	1 083,6	1 105,4	1 014,3	20,4	20,0	22,2	2,9	5,5	10
393	2	74	1	1	0	43,2	43,5	15,2	1 139,0	1 147,5	436,6	26,4	26,4	28,7	3,0	6,5	11
9 144	118	1 947	35	31	8	68,0	68,9	32,3	1 709,9	1 725,9	1 085,2	25,1	25,0	32,6	4,5	10,9	12
844	220	132	45	3	1	48,6	47,3	53,9	1 662,5	1 042,5	1 145,0	21,9	22,0	21,3	2,7	6,9	13
2 131	3 100	2 035	2 583	83	17	23,9	18,1	30,1	743,5	583,6	916,3	31,1	32,2	30,4	3,0	6,0	14
versicherungsanstalt Berlin																	
4 930	4 252	1 151	1 053	15	7	45,9	44,1	48,3	1 525,2	1 398,7	1 692,3	33,2	31,7	35,0	1,6	7,3	15
5 432	4 912	1 162	1 055	14	7	51,3	48,8	54,4	1 613,7	1 449,1	1 826,6	31,5	29,7	33,6	1,5	7,3	16

Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums.

sozialen Krankenversicherung 1953 bis 1955

Reinausgaben[1]) Krankenversicherung unter			für die Krankenversicherung der Rentner							Auf ein Mitglied entfielen			Lfd. Nr.
				darunter									
Wochenhilfe	Sterbegeld	Verwaltungskosten	zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und Zahnbehandlung[4])	Arznei und Heilmittel[2])	Anstaltspflege	Sterbegeld	Verwaltungskosten	Zusatzversicherungen auf Sterbegeld und andere Leistungen	Beiträge	Leistungen	Verwaltungskosten	
										(ohne Krankenversicherung der Rentner)			
DM										DM			
Kalenderjahren													
165 765	27 336	209 409	504 948	115 715	168 058	152 873	21 690	25 426	17 440	183,91	168,69	12,30	1
187 730	28 754	220 527	537 106	128 691	177 957	159 492	20 912	26 358	18 275	193,05	173,74	12,51	2
203 319	32 823	236 868	612 025	168 445	194 943	172 161	22 613	28 212	20 579	205,33	190,37	12,92	3
nach Kassenarten													
113 770	13 576	128 353	438 557	108 096	143 740	130 775	13 681	23 683	15 003	179,51	158,74	12,45	4
4 813	370	6 602	1 429	392	483	407	44	69	26	116,60	96,87	12,11	5
21 614	5 215	2 335	67	16	29	16	4	1	1	226,64	216,96	1,14	6
2 833	901	6	22 812	5 415	9 321	7 102	753	3	—	223,12	239,93	0,02	7
3 363	346	70	—	—	—	—	—	—	—	181,97	181,52	0,36	8
193	54	98	941	178	359	300	30	14	57	237,14	228,14	4,48	9
4 284	739	7 831	—	—	—	—	—	—	—	167,98	144,99	13,01	10
242	57	847	—	—	—	—	—	—	—	230,65	211,85	20,37	11
5 973	2 821	4 932	73 301	14 592	24 025	20 892	6 400	2 589	3 189	271,52	267,67	7,21	12
896	174	2 904	—	—	—	—	—	—	—	207,84	175,88	23,89	13
29 749	4 501	66 549	—	—	—	—	—	—	—	215,72	186,92	24,08	14
versicherungsanstalt Berlin)													
5 187	1 165	17 530	40 747	10 108	11 266	15 029	1 239	2 486	—	229,29	191,82	18,55	15
5 225	1 205	17 108	46 249	13 013	11 997	16 739	1 239	2 489	—	236,37	204,85	18,12	16

sind Einnahme- und Ausgabesalden, bei denen im Regelfall auch Forderungen und Verpflichtungen berücksichtigt sind. — [3]) Einschl. [4]) Einschl. Zahnersatz. — [4]) Einschl. vertrauensärztlicher Tätigkeit. — [5]) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der

3. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Erkrankungen sowie Einnahmen,

Lfd. Nr.	Träger der Unfallversicherung	Betriebe	Versicherte Personen	Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Rente oder Krankengeld gezahlt wurde: überhaupt	darunter erstmals insgesamt: absolut	darunter erstmals insgesamt: auf 1 000 Vollarbeiter	darunter erstmals davon: Getötete	darunter erstmals davon: völlig Erwerbsunfähige	darunter erstmals davon: teilweise Erwerbsunfähige
		1 000		Anzahl					
									nach Kalender
1	1953[4])	.	.[5])	688 875	115 411	5,4[6])	6 374	984	108 053
2	1954[4])	.	.[5])	696 323	106 457	4,9	6 020	788	99 649
3	1954[7])	.	.[5])	850 118	133 036	6,1	7 976	1 260	123 800
4	1955[7])	.	.[5])	875 702	132 022	5,9	8 233	1 134	122 655
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften							1954[7])	nach Ver
5	Bergbau-BG	0,7	634,7	147 353	13 939	22,0	1 027	211	12 701
6	Steinbruchs-BG	10,3	220,4	14 754	2 136	14,2	180	79	1 877
7	BG der keramischen und Glasindustrie	6,2	318,2	12 210	2 040	8,2	109	44	1 887
8	BG der Gas- und Wasserwerke	4,3	61,8	1 565	155	2,5	27	7	121
9	Hütten- und Walzwerks-BG	0,2	283,4	18 653	1 877	6,6	144	13	1 720
10	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-BG	23,6	641,8	23 803	3 270	5,1	257	9	3 004
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	19,2	429,8	16 942	2 612	6,0	169	11	2 432
12	Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	39,4	722,3	23 888	3 631	4,9	229	22	3 380
13	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	4,1	155,2	4 098	743	4,8	31	—	712
14	BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	38,1	958,1	19 117	3 448	3,6	276	12	3 160
15	BG der chemischen Industrie	7,9	502,7	16 871	2 374	4,7	163	19	2 192
16	Norddeutsche Holz-BG	49,6	338,9	16 655	2 290	7,3	79	15	2 196
17	Süddeutsche Holz-BG	49,3	343,2	15 819	2 858	11,0	93	—	2 765
18	Papiermacher-BG	0,4	75,5	3 731	449	5,6	35	6	408
19	BG Druck und Papierverarbeitung	18,0	431,5	5 002	1 358	3,9	59	1	1 298
20	Lederindustrie-BG	14,3	141,6	2 721	408	2,9	28	2	378
21	Textil- und Bekleidungs-BG	223,5	1 536,1	16 449	3 165	2,2	133	16	3 016
22	BG Nahrungsmittel und Gaststätten	184,7	1 034,0	17 559	3 608	3,5	218	73	3 317
23	Fleischerei-BG	46,1	208,3	5 198	1 237	5,9	54	24	1 159
24	Zucker-BG	0,1	30,2	1 234	176	8,8	13	3	160
25	Bau-BG[8])	159,8	1 673,3	62 256	11 693	9,5	924	76	10 693
26	Tiefbau-BG	4,1	291,8	15 070	2 340	11,0	204	23	2 113
27	Großhandels- und Lagerei-BG	100,1	827,8	17 615	3 216	3,9	258	64	2 894
28	BG für den Einzelhandel	311,3	1 014,9	9 226	3 212	3,2	115	23	3 074
29	Verwaltungs-BG	77,8	695,5	6 747	1 676	2,9	90	11	1 575
30	BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	0,3	113,2	3 943	368	3,3	36	8	324
31	BG für Fahrzeughaltungen	78,4	219,7	10 499	1 828	9,0	245	13	1 570
32	See-BG	3,2	44,6	3 836	340	6,9	60	2	278
33	Binnenschiffahrts-BG	5,5	44,3	2 678	286	7,6	38	—	248
34	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege	154,3	549,2	6 717	1 561	2,8	58	26	1 477
35	**Zusammen**	**1 634,6**	**14 542,1**	**522 209**	**78 294**	**5,8**	**5 352**	**813**	**72 129**
36	**Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften**	**3 077,1**	**8 954,6**	**247 684**	**46 144**	**8,2**	**2 063**	**319**	**43 762**
37	**Gemeinde-Unfallversicherungsverbände[9])**	.	**4 757,1**	**13 744**	**2 525**	**2,2**	**148**	**34**	**2 343**
38	**Ausführungsbehörden[9])**	.	**2 265,7**	**66 481**	**6 073**	**3,8**	**413**	**94**	**5 566**

Quelle: Halbjahres- und Jahresberichte des Bundesministeriums für Arbeit. — [*]) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).
[1]) Enthält Leistungen für Krankenbehandlung (das sind: Behandlung der nicht in Heilanstalten untergebrachten Verletzten und Kranken; (das sind: Sterbegeld; Renten an Witwen, eheliche Kinder und deren Gleichgestellte und Verwandte aufsteigender Linie; Abfindungen; [3]) Ohne die rückständigen Zuschläge und die noch nicht getilgten Entnahmen. — [4]) Verletzungen und Erkrankungen ohne Unfälle auf zu einer Gesamtsumme der versicherten Personen ist nicht möglich, da zahlreiche Personen bei mehr als einem Versicherungsträger ver krankungen einschl. Unfälle auf dem Wege nach und von der Arbeitsstätte sowie einschl. Berufskrankheiten. — [8]) Sämtliche Bau-Berufs sicherten Personen beruhen vielfach nur auf Schätzungen. — [10]) Die Mittel werden im Haushalt der Körperschaften bereitgestellt; der

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1954[*])

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen: insgesamt	Entschädigte Erkrankungen: darunter erstmalig	Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen: Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit
Erkrankungen durch:						
Blei oder seine Verbindungen	339	91	839	4	2	85
Phosphor und Quecksilber oder ihre Verbindungen	75	27	87	1	—	26
Arsen oder seine Verbindungen	148	12	79	3	—	9
Mangan und Beryllium oder ihre Verbindungen	37	5	28	—	1	4
Chrom oder seine Verbindungen	123	45	108	2	1	42
Benzol oder seine Homologen	146	37	172	5	3	29
Nitro- und Amidoverbindungen des Benzols oder seiner Homologen	76	8	195	—	—	8
Halogen-Kohlenwasserstoffe und Salpetersäureester	96	35	255	2	4	29
Schwefelkohlenstoff	51	11	44	—	—	11
Schwefelwasserstoff	47	3	29	—	—	3
Kohlenoxyd	562	56	1 120	18	4	34
Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe	64	14	48	4	1	9
Hautkrebs oder andere zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen	230	21	110	2	—	19
Krebs und Schleimhautveränderung der Harnwege	75	4	22	1	1	2
Schwere Hauterkrankungen	1 885	377	5 593	—	4	373
Erkrankungen durch Erschütterung bei der Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw.	11 474	1 088	3 416	—	—	1 088
Erkrankung durch Arbeit in Druckluft	14	3	29	—	—	3
Chronische Erkrankung der Sehnenscheiden, der Sehnen und Muskelansätze	114	74	3 628	—	2	72

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1953 bis 1955 *)

Hinterbliebene Getöteter, für die im Berichtsjahr erstmals Rente gezahlt wurde: insgesamt	darunter: Witwen und Witwer	darunter: Kinder und Enkel	Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden	Einnahmen: insgesamt	Einnahmen: darunter Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben: insgesamt	Ausgaben davon: Entschädigungen [1])	Ausgaben davon: Unfallverhütung	Ausgaben davon: Verfahrenskosten	Ausgaben davon: persönliche und sächliche Verwaltungskosten	Ausgaben davon: sonstige Ausgaben [2])	Vermögensbestand ohne Rücklagen nach Ausgleich der Jahresrechnung	Bestand der Rücklagen am Ende des Berichtsjahres [3])	Lfd. Nr.
			1 000	1 000 DM										
Jahren														
8 153	4 038	4 033	1 854,1	977 599	854 307	939 501	815 736	21 916	17 792	72 300	11 758	572 970	122 545	1
7 682	3 832	3 777	1 992,4	1 037 245	915 934	1 002 939	874 037	23 088	18 924	77 696	9 194	629 758	148 330	2
11 898	6 519	5 283	2 242,2	1 037 245	915 934	1 002 939	874 037	23 088	18 924	77 696	9 194	629 758	148 330	3
12 598	6 928	5 578	2 476,1	1 102 934	979 066	1064 703	924 924	24 619	20 845	83 972	10 343	711 560	177 965	4
sicherungsträgern														
3 269	2 073	1 186	184,8	284 227	281 929	278 512	261 374	5 122	4 368	7 105	542	24 163	45 719	5
257	130	123	39,5	24 224	23 275	19 850	16 977	618	376	1 825	54	15 823	2 337	6
241	145	95	45,4	20 014	19 388	19 734	16 565	838	440	1 737	153	12 804	2 227	7
54	26	23	5,6	3 052	2 888	2 743	2 190	157	28	364	5	2 846	357	8
212	115	94	42,6	27 593	27 070	26 861	24 960	291	306	1 188	115	3 000	4 417	9
313	158	154	151,7	29 514	27 643	31 699	28 804	394	476	1 955	70	35 706	5 102	10
264	128	133	94,2	25 895	24 654	24 864	21 527	394	360	2 503	80	20 334	3 637	11
291	151	136	142,4	27 972	26 483	30 149	26 712	518	557	2 247	115	42 203	3 713	12
31	14	17	20,7	5 401	5 088	4 754	3 989	118	81	489	77	5 668	682	13
292	143	145	92,8	31 012	28 830	28 992	24 466	1 138	521	2 727	140	41 772	4 098	14
255	128	125	54,9	27 808	26 411	26 839	22 617	1 015	543	2 526	138	39 163	6 036	15
125	59	61	45,9	17 941	16 931	17 163	14 298	614	318	1 877	56	18 417	1 755	16
122	49	72	41,3	14 623	13 586	13 863	11 416	728	276	1 351	93	14 263	1 842	17
48	25	23	13,2	4 651	4 434	4 905	4 279	208	60	349	10	7 231	692	18
40	26	14	22,1	8 459	7 640	8 132	5 756	364	168	1 190	654	10 492	1 397	19
33	16	16	14,6	3 328	3 190	3 485	2 852	212	53	362	6	5 293	498	20
153	75	76	92,4	21 063	19 544	19 473	15 684	493	482	2 648	166	23 928	4 030	21
246	125	121	71,6	25 804	23 981	25 745	21 484	753	294	3 032	182	17 979	3 883	22
57	28	28	34,9	6 740	6 173	6 462	5 199	156	148	917	43	8 076	1 036	23
19	11	8	2,8	1 652	1 611	1 575	1 324	44	18	169	19	2 287	260	24
170	590	570	252,8	107 564	95 733	90 177	73 116	3 158	1 621	10 604	1 678	124 480	21 406	25
318	145	172	65,6	22 528	20 587	22 743	19 140	615	346	2 438	205	21 590	3 394	26
369	174	188	79,5	27 946	25 562	27 437	21 422	915	454	4 361	285	23 450	2 428	27
146	72	73	50,9	14 415	12 236	12 654	9 579	352	396	2 255	72	17 455	1 327	28
115	76	36	21,0	9 178	8 579	8 109	6 029	100	261	1 708	10	4 018	1 323	29
39	26	13	15,5	5 247	4 991	5 776	4 829	154	88	629	76	45	1 390	30
372	159	203	23,9	13 346	11 704	14 161	10 618	526	201	2 699	118	10 253	2 384	31
60	52	5	7,9	7 174	6 648	6 453	5 061	744	47	526	75	— 478	1 772	32
30	16	11	6,5	4 357	4 160	3 754	3 076	131	43	437	67	2 506	590	33
63	27	36	15,4	10 977	10 561	9 064	7 341	147	364	1 199	12	4 250	769	34
9 004	**4 962**	**3 962**	**1 752,2**	**833 702**	**791 509**	**796 130**	**692 684**	**21 017**	**13 695**	**63 419**	**5 316**	**559 020**	**130 500**	35
1 969	**1 079**	**886**	**295,6**	**112 139**	**107 051**	**116 929**	**98 030**	**1 696**	**3 654**	**9 903**	**3 645**	**64 336**	**14 106**	36
195	**115**	**77**	**55,8**	**18 666**	**17 375**	**17 143**	**14 793**	**264**	**356**	**1 619**	**110**	**6 402**	**3 724**	37
730	**363**	**358**	**138,6**	**72 737 [10])**	**—**	**72 737**	**68 529**	**111**	**1 219**	**2 756**	**122**	**—**	**—**	38

Heilanstaltspflege und Gewährung der Pflege), Renten, Abfindungen, Krankengeld und Berufsfürsorge, Leistungen an Hinterbliebene einmalige Witwenbeihilfen) sowie Kosten der Heil- und Pflegeanstalten und Zuschläge für die Rücklage. — [3]) Einschl. Zinsen und Steuern. — dem Wege nach und von der Arbeitsstätte sowie ohne Berufskrankheiten. — [6]) Eine Addition der Einzelzahlen der Versicherungsträger sichert sind. — [8]) Auch im Jahre 1953 bezog sich die Angabe in dieser Spalte bereits auf 1000 Vollarbeiter. — [9]) Verletzungen und Erkrankungen in einer Summe zusammengefaßt. — [10]) Die Zahl der Betriebe wurde nicht mehr ermittelt; die Angaben der Berufsgenossenschaften in einer Summe zusammengefaßt. — [10]) Die Zahl der Betriebe wurde nicht mehr ermittelt; die Angaben der verangegebene Betrag entspricht den Gesamtausgaben.

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1954*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen: insgesamt	Entschädigte Erkrankungen: darunter erstmalig	Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen: Tod	Folgen: völlige Erwerbsunfähigkeit	Folgen: teilweise Erwerbsunfähigkeit
Chronische Erkrankung der Schleimbeutel und der Gelenke	20	15	735	—	2	13
Abrißbrüche der Wirbelfortsätze	45	39	213	—	1	38
Meniskusschäden bei Bergleuten nach mindestens dreijähriger Tätigkeit unter Tage	566	367	1 191	—	1	366
Staublungenerkrankung (Silikose)	62 702	6 422	29 558	188	22	6 212
Staublungenerkrankung in Verbindung mit Tuberkulose	11 798	701	1 378	161	234	306
Asbeststaublungenerkrankung auch in Verbindung mit Lungenkrebs	114	30	28	3	—	27
Erkrankung der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	79	16	26	1	—	15
durch Aluminium oder seine Verbindungen	60	3	25	—	—	3
Schneeberger Lungenkrankheit	71	1	1	1	—	—
Durch Lärm verursachte Taubheit	164	24	126	—	—	24
Grauer Star	63	4	13	—	—	4
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	105	7	92	4	—	3
Infektionskrankheiten	5 653	776	2 310	10	53	713
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	387	157	727	7	6	144
Sonstige Krankheiten	15	5	3 691	—	—	5
Berufskrankheiten insgesamt	**97 398**	**10 478**	**55 916**	**417**	**342**	**9 719**
dagegen 1953	89 109	14 521	53 456	491	416	13 614
1952	77 187	8 769	43 732	383	401	7 985
1951	70 010	9 306	34 624	457	384	8 465

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

5. Invalidenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956*)

Jahr — Anstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge: insgesamt	vorliegende Anträge: darunter neu eingegangen	erledigte Anträge: insgesamt	erledigte Anträge: darunter bewilligt	unerledigte Anträge [1])	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]): insgesamt: neubewilligte Renten	insgesamt: Rentenbestand[1])	davon Invalidenrenten: neubewilligte Renten	Invalidenrenten: Rentenbestand	Witwen- und Witwerrenten: neubewilligte Renten	Witwen- und Witwerrenten: Rentenbestand	Waisenrenten: neubewilligte Renten	Waisenrenten: Rentenbestand
nach Kalenderjahren													
1953	617 487	490 164	496 616	340 952	120 871	348 851	4 204 840[2])	209 553	2 265 570	97 865	980 933	41 433	958 337[7])
1954	620 040	.	493 443	337 453	126 597	348 780	4 535 987	216 186	2 513 155	94 287	1 095 189	38 307	927 643
1955	801 225	666 715	512 409	370 923	288 816	373 920	4 541 674	206 375	2 554 019	133 041	1 153 506	34 504	834 149
1956	1 017 384	728 568	851 209	701 840	166 175	721 111	4 904 941	208 570	2 593 291	472 195	1 572 545	40 346	739 105
1955 nach Anstalten													
Landesversicherungsanstalten	746 696	617 670	473 965	341 599	272 731	346 669	4 248 849	192 008	2 406 430	122 883	1 056 784	31 778	785 635
Seekasse	2 257	1 888	1 424	1 134	833	1 200	9 647	483	3 718	572	3 291	145	2 638
Bundesbahn-Versich.-Anst.	52 272	47 157	37 020	28 190	15 252	26 051	283 178	13 884	143 871	9 586	93 431	2 581	45 876

*) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West).
[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne ruhende Renten. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

b) Zugang an Invalidenrenten 1952 bis 1954 nach Ursachen

Ursache der Rentengewährung	Nr. d. Verz. d. Invaliditätsursachen	1952: Männer	1952: Frauen	1953: Männer	1953: Frauen	1954[1]): Männer	1954[1]): Frauen
Vollendung des 65. Lebensjahres		43 688	13 971	39 638	12 079	40 984	17 223
» » 55. »		—	3 246	—	2 644	—	2 646
zusammen		**43 688**	**17 217**	**39 638**	**14 723**	**40 984**	**19 869**
Invalidität infolge:							
Tuberkulose	1—4	10 570	4 105	8 976	3 329	9 063	3 340
Rheumatismus und Gicht	13—15	2 169	4 315	1 735	3 181	1 544	2 723
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	4 661	5 108	4 959	5 014	5 487	5 700
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	5 740	5 679	5 165	4 740	5 213	4 670
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	25 843	47 906	25 314	38 770	26 434	37 049
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	8 475	3 381	8 596	2 954	8 667	2 516
Altersschwäche	55	3 992	4 876	3 100	3 135	2 775	3 175
Übrige Krankheitsursachen	Rest	19 453	19 102	17 752	16 153	19 047	15 843
zusammen	1—61	**80 903**	**94 472**	**75 597**	**77 276**	**78 230**	**75 016**
Invalidenrenten ausschl. Bundesbahnversicherungsanstalt	.	.	.	67 363	76 604	68 418	74 391
darunter 65 Jahre und älter	.	.	.	4 928[2])	3 609[2])	5 215[2])	4 125[2])
Alters- und Invalidenrenten insgesamt		**124 591**	**111 689**	**115 235**	**91 999**	**119 214**	**94 885**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 1 und 2. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 5a ab.
[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (780 Beitragswochen) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1956*)

1000 DM

Jahr — Anstalt	Einnahmen in der Berichtszeit: Beitragseinnahmen	Einnahmen: Einnahmen aus Zinsen	Einnahmen: Bundeszuschüsse[1])	Im Bereich der Landesversicherungsanstalten ausgezahlte Renten[2])[3]): insgesamt	darunter zu Lasten des Bundes: vorläufige Grundbeträge	darunter zu Lasten des Bundes: Rentenzulagen[4])	Ausgaben[3]) zu Lasten der Versicherungsanstalten: Anteile an den Renten[5])	Anteile an den Wanderversichertenrenten der Knappschaften	Zahlungen aus der Gemeinlast an die LVA Berlin	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner	Kosten der Heilverfahren	Verwaltungskosten[6])
nach Kalenderjahren												
1953	3 145 398	72 272	350 198	3 231 782[7])	786 918[7])	423 417	2 104 487	43 372	71 769	300 317	215 756	58 530
1954	3 531 066	130 094	401 634	3 563 382	862 714	474 332	2 236 285	49 000	—	317 151	242 630	77 542
1955	4 324 206[8])	179 335	431 669	4 017 911	869 828	492 850	2 668 290	64 760	—	317 266	268 845	88 429
1956	4 974 613	274 746	671 175	4 910 837	917 465	539 175	3 364 485	100 902	—	333 678	296 241	103 260
1955 nach Anstalten												
Landesversicherungsanstalten	4 188 506	171 978	418 043	3 729 530	815 081	451 021	2 579 442	62 605	—	306 994	261 390	85 449
Seekasse	10 606	389	926	8 141	1 678	1 064	6 205	151	—	746	610	435
Bundesbahn-Versich.-Anst.	125 094	6 968	12 700	280 240	53 069	40 765	82 643	2 004	—	9 526	6 845	2 545

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.
*) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West). Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Auf Erstattungen nach § 90 BVG, für Fremdrentner und für Tbc-Bekämpfung. — [2]) Ausgaben für den jeweiligen Berichtszeitraum; bei »Kosten der Heilverfahren« und »Verwaltungskosten« jedoch im Berichtszeitraum verbuchte Ausgaben. — [3]) Einschl. der Rentenanteile aus der Angestelltenversicherung bei Wanderversichertenrenten aus der Invalidenversicherung. Ohne Auslandsrenten und ohne Berücksichtigung der Rentenrückzahlungen. Die Angaben sind mit den Ausgaben zu Lasten der Versicherungsanstalten nicht vergleichbar. — [4]) Der Bund erstattet den Versicherungsträgern für die Zeit vom 1. 4. 1952 bis 31. 3. 1953 80 vH der Zulagen in bar und 20 vH durch Übertragung von Schuldverschreibungen, vom 1. 4. 1953 bis 31. 3. 1954 25 vH in bar und 75 vH durch Übertragung von Schuldverschreibungen, ab 1. 4. 1954 100 vH in bar. — [5]) Zum überwiegenden Teil im Posten »Im Bereich der Landesversicherungsanstalten ausgezahlte Renten« (vgl. Anmerkung 3) enthalten. — [6]) Ohne Postvergütungen und ohne Verfahrenskosten. — [7]) Einschl. 66,7 Mill. DM Grundbetragserhöhungen für Dezember 1952 bis März 1953. — [8]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge in der Invalidenversicherung auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 vH auf 11 vH erhöht.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

6. Angestelltenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956*)

Jahr — Anstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge: insgesamt	vorliegende Anträge: darunter neu eingegangen	erledigte Anträge: insgesamt	erledigte Anträge: darunter bewilligt	unerledigte Anträge[1])	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]): insgesamt: neubewilligte Renten	insgesamt: Rentenbestand[2])	davon Ruhegelder: neubewilligt	Ruhegelder: Bestand	Witwen- und Witwerrenten: neubewilligt	Witwen- und Witwerrenten: Bestand	Waisenrenten: neubewilligt	Waisenrenten: Bestand
nach Kalenderjahren													
1953	194 702	156 057	149 564	112 654	45 138	119 170	1 257 168	69 418	580 329	34 358	426 944	15 394	249 895
1954	.	.	.	.	85 008	.	1 442 843	.	689 212	.	495 530	.	258 101
1955	295 438	210 430	232 660	159 972	62 778	168 385	1 524 206[3])	99 916	746 223[3])	48 176	529 069[3])	20 293	248 914
1956	279 567	216 793	205 499	136 985	74 068	143 148	1 573 150	80 794	782 517	43 968	558 073	18 386	232 560
1955 nach Anstalten													
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	294 149	209 399	231 657	159 248	62 492	167 609	1 516 119	99 531	742 952	47 912	525 813	20 166	247 354
Seekasse	1 289	1 031	1 003	724	286	776	8 087	385	3 271	264	3 256	127	1 560

*) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West).
[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne ruhende Renten. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

b) Zugang an Ruhegeldern 1952 bis 1954 nach Ursachen

Ursache der Rentengewährung	Nr. des Verzeichn. der Invaliditätsursachen	1952: Männer	1952: Frauen	1953: Männer	1953: Frauen	1954 Männer: 1. Halbjahr	1954 Männer: 2.[1]) Halbjahr	1954 Frauen: 1. Halbjahr	1954 Frauen: 2.[1]) Halbjahr
Vollendung des 65. Lebensjahres		21 750	3 358	20 125	3 213	5 606	11 283	1 063	1 851
» » 60. »		693	191	600	243	215	500	76	693
» » 55. »		—	26	—	12	—	—	—	2
zusammen		**22 443**	**3 575**	**20 725**	**3 468**	**5 821**	**11 783**	**1 139**	**2 546**
Berufsunfähigkeit infolge:									
Tuberkulose	1—4	3 453	2 220	2 516	1 702	624	1 106	440	754
Rheumatismus und Gicht	13—15	622	933	440	708	94	143	177	283
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	1 157	1 121	994	1 011	258	540	273	674
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	2 293	1 994	1 947	1 679	510	850	495	759
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	11 183	9 088	9 859	7 840	2 409	4 143	2 108	3 505
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	2 193	621	1 967	508	477	809	139	195
Altersschwäche	55	1 121	614	861	508	174	481	131	290
Übrige Krankheitsursachen	Rest	6 173	4 596	5 104	3 762	1 320	2 027	1 084	1 643
zusammen	1—61	**28 195**	**21 187**	**23 688**	**17 718**	**5 866**	**10 099**	**4 847**	**8 103**
darunter 65 Jahre und älter	.	.	.	2 431[2])	818[2])	971[2])	1 661[2])	345[2])	631[2])
Ruhegelder insgesamt		**50 638**	**24 762**	**44 413**	**21 186**	**11 687**	**21 882**	**5 986**	**10 649**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 1 und 2. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 6a ab.
[1]) 2. Halbjahr einschl. Berlin (West) — [2]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (180 Beitragsmonate) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1956

1000 DM

Jahr — Anstalt	Einnahmen: insgesamt	darunter: Beiträge	darunter: Zinsen	darunter: Zahlungen des Bundes	Ausgaben: insgesamt	darunter: Renten: Ruhegelder	Renten: Witwen- und Witwerrenten	Renten: Waisenrenten	Anteile an den Wanderversicherungsrenten der Knappschaften	Kosten der Heilverfahren u. der allg. Maßnahmen der Krankenbehandlung einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	Krankenversicherung der Rentner	Persönliche und sächliche Verwaltungskosten[1])
nach Kalenderjahren												
1953	2 040 418	1 495 375	35 536	509 507	1 568 992[2])	859 810[2])	336 620[2])	119 172[2])	16 830[2])	75 342	88 253	19 474
1954	2 383 598	1 700 859	66 126	612 725[3])	1 817 209	1 037 342	398 798	126 221	19 200	91 970	99 086	28 041
1955	2 884 359	2 048 558[4])	107 069	714 251	2 167 318	1 286 687	491 324	124 986	25 001	80 756	103 484	34 751
1956	3 292 173	2 327 692	148 372	805 127	2 571 595	1 526 424	599 444	128 825	29 200	101 226	113 873	41 724
1955 nach Anstalten												
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	2 870 234	2 037 382	106 428	711 943	2 154 623	1 279 242	488 113	124 214	25 001	80 454	102 913	34 416
Seekasse	14 125	11 176	641	2 308	12 695	7 445	3 211	772	—	302	571	335

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.
*) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West). Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Ohne Vergütung an Beitragseinzug-, Ausgabe- und Auszahlstellen. — [2]) In den Renten von insgesamt 1 332,4 Mill. DM sind 52,7 Mill. DM Grundbetragserhöhungen für die Monate Dezember 1952 bis März 1953 enthalten. — [3]) Einschl. 31,1 Mill. DM für das Jahr 1953. — [4]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge in der Angestelltenversicherung auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 v H auf 11 v H erhöht.

7. Knappschaftliche Rentenversicherung

a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand 1953 bis 1956

Jahr — Knappschaft	Versicherte[1]) insgesamt	Versicherte[1]) darunter Pflichtversicherte	Rentenanträge: vorliegende Anträge insgesamt	Rentenanträge: vorliegende Anträge darunter neu eingegangen	Rentenanträge: erledigte Anträge insgesamt	Rentenanträge: erledigte Anträge darunter bewilligt	Rentenanträge: unerledigte Anträge	Rentenbestand am Ende des Jahres[2]) insgesamt	davon: Knappschaftsrenten	davon: Knappschaftsvollrenten	davon: Witwenrenten	davon: Witwenvollrenten	davon: Waiseneinzelrenten	davon: Knappschaftsmehr
nach Kalenderjahren														
1953	667 291	663 471	123 235	97 661	98 844	73 126	24 391	625 704	92 895	219 774	42 837	161 808	77 659	30 731
1954	661 623	657 496	121 439	96 963	93 116	67 677	28 323	639 033	93 185	230 065	39 264	172 144	72 987	31 388
1955	669 036	664 151	129 639	99 961[3])	90 472	67 227	39 167	649 624[4])	93 533[4])	238 478[4])	35 017[4])	182 065[4])	68 764	31 767
1956	688 077	682 202	163 526	124 359	126 841	101 170	36 685	668 180	95 427	247 220	14 674	215 032	64 206	31 621
1955 nach Knappschaften														
Aachener Knappschaft	35 895	35 799	7 267	4 637	4 246	3 486	3 021	35 099	6 025	15 198	1 428	7 675	3 865	908
Niederrh. Knappschaft	31 920	31 560	3 244	2 835	2 824	2 319	420	20 139	4 488	6 581	964	4 877	2 241	988
Brühler Knappschaft	24 610	24 559	4 281	3 362	2 805	2 249	1 476	22 385	531	10 880	1 524	6 516	2 746	189
Ruhrknappschaft	486 401	482 710	88 979	71 881	65 006	47 485	23 973	440 223	71 952	151 282	20 766	127 499	42 317	26 427
Hannov. Knappschaft	48 158	47 796	9 177	6 879	6 626	5 094	2 551	53 179	3 237	23 336	3 509	15 639	6 071	1 387
Hessische Knappschaft	19 304	19 130	6 748	5 082	4 031	2 961	2 717	37 144	3 597	15 642	3 161	9 537	4 319	888
Südd. Knappschaft	22 748	22 597	9 943	5 285	4 934	3 633	5 009	41 455	3 703	15 559	3 665	10 322	7 205	1 001

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne die ruhenden Renten mit Ausnahme der Hannoverschen Knappschaft. — [3]) Bei der Aachener Knappschaft sind die Anträge von den in den Niederlanden wohnenden Antragstellern auf Grund des Abkommens vom 29. März 1951, bei der Ruhr-Knappschaft auf Grund des deutsch-französischen Abkommens vom 10. Juli 1950 und des deutsch-österreichischen Abkommens vom 7. Jan. 1952 in den Zahlen enthalten. — [4])Neue Auszählung des Bestandes.

b) Einnahmen und Ausgaben 1953 bis 1955

1000 DM

Jahr — Knappschaft	Einnahmen insgesamt[1])	davon: Beiträge einschl. Säumniszuschläge	davon: Zahlungen des Bundes	davon: Erstattungen[2])	davon: Zinsen und sonstige Einnahmen[3])	Ausgaben insgesamt[1])	davon: Renten der knappschaftlichen Rentenversicherung	davon: Renten aus der Invalidenversicherung	davon: Renten aus der Angestelltenversicherung	davon: Kosten der Krankenversicherung der Rentner	davon: Heilverfahren einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	davon: Verwaltungskosten[4])	davon: sonstige Ausgaben[5])
nach Kalenderjahren													
1953	1 074 891	687 473	310 062	70 604	6 752	1 009 529	813 323	70 722	17 524	65 839	15 524	21 961	4 635
1954[6])	1 121 618	702 416	330 449	79 778	8 975	1 061 160	848 880	79 744	19 401	68 813	18 375	23 440	2 557
1955[6])	1 368 289	769 457	475 169	113 243	10 420	1 273 989	1 012 458	109 417	25 266	76 946	21 370	26 250	2 286
1955 nach Knappschaften													
Aachener Knappschaft	69 196	41 082	23 210	4 359	545	66 442	54 779	5 080	752	3 774	558	1 361	158
Niederrh. Knappschaft	55 014	37 015	14 638	2 847	514	42 042	34 314	3 128	601	2 249	836	841	73
Brühler Knappschaft	49 683	27 537	15 680	5 998	468	44 049	30 671	6 008	1 461	3 835	972	1 046	56
Ruhrknappschaft	967 106	569 062	319 700	70 787	7 557	896 498	730 357	65 019	14 677	49 835	16 154	18 792	1 664
Hannov. Knappschaft	104 492	52 423	38 389	12 979	701	94 967	67 662	13 512	3 257	7 250	1 543	1 666	77
Hessische Knappschaft	54 687	20 023	26 022	8 311	331	59 417	41 707	8 908	2 051	4 795	711	1 133	112
Südd. Knappschaft	68 111	22 315	37 530	7 962	304	70 574	52 968	7 762	2 467	5 208	596	1 411	162

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Ohne die Zuschüsse aus der Gemeinlast bzw. die Abführungen an die Gemeinlast. (Die Gemeinlast umfaßt die Rentenzahlungen der knappschaftlichen Rentenversicherung und wird von allen Knappschaften gemeinsam getragen.) — [2]) Erstattungen für Rentenanteile der I. V., Renten und Rentenanteile der A. V., Saarrenten sowie Erstattungen der Krankenkassen. — [3]) Enthält Zahlungen ausgeschiedener Werke, Gewinne, Mieten, Nutzungen und sonstige Einnahmen. — [4]) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten sowie Kosten bei Gewährung von Renten, Kosten der Überwachung der Rentenempfänger und Verfahrenskosten. — [5]) Kosten der Anlegeuntersuchungen auf Berufstauglichkeit, Verluste (Wertminderungen usw.) und sonstige Ausgaben. — [6]) Endgültige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

a) Hauptunterstützungsempfänger 1953 bis 1956

Kalenderjahr Ende bzw. Mitte des Monats[1])	Hauptunterstützungsempfänger: in der Arbeitslosenversicherung (Alu) insgesamt	davon männlich	davon weiblich	in der Arbeitslosenhilfe (Alhi) insgesamt	davon männlich	davon weiblich	insgesamt
Bundesgebiet							
1953 Jahresdurchschnitt[2])	435 649	295 268	140 381	631 790	449 472	182 318	1 067 439
1954 „	487 775	319 007	168 768	553 145	390 345	162 800	1 040 920
1955 „	420 682	269 219	151 463	365 964	240 884	125 080	786 646
1956 „	405 860	262 433	143 427	223 739	141 276	82 463	629 599
1954 März	590 931	408 601	182 330	686 262	501 904	184 358	1 277 193
Juni	327 191	168 944	158 247	545 658	385 290	160 368	872 849
September	262 001	122 723	139 278	427 790	282 811	144 979	689 791
Dezember	525 399	327 961	197 438	486 953	328 777	158 176	1 012 352
1955 März	940 399	746 880	193 519	587 690	425 902	161 788	1 528 089
Juni	222 376	83 642	138 734	334 468	208 542	125 926	556 844
September	167 678	62 149	105 529	234 791	138 241	96 550	402 469
Dezember	423 800	265 214	158 586	266 122	163 601	102 521	689 922
1956 März	772 501	595 787	176 714	361 855	247 349	114 506	1 134 356
Juni	198 032	71 887	126 145	217 614	132 308	85 306	415 646
September	171 905	65 784	106 121	157 312	90 136	67 176	329 217
Dezember	478 031	308 854	169 177	169 237	109 257	59 980	647 268
Berlin (West)							
1953 Jahresdurchschnitt[2])	44 713	24 727	19 986	123 054	59 481	63 573	167 767
1954 „	38 135	20 092	18 043	102 280	47 173	55 107	140 415
1955 „	33 276	17 599	15 677	69 542	30 333	39 209	102 818
1956 „	35 286	17 104	18 182	51 775	21 180	30 595	87 061

[1]) Ab 1955 werden die Unterstützungsfälle der Zahlperiode gezählt, in die der 15. des Monats fällt, für die vorhergehenden Termine die Hauptunterstützungsempfänger am Monatsende. — [2]) Errechnet aus 12 Monatswerten.

b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1953 bis 1956

1000 DM

Rechnungsjahr — Land	Einnahmen: insgesamt	darunter Beiträge	Ausgaben: insgesamt	darunter: Unterstützungsleistungen: Arbeitslosenunterstützung (Alu)[1])	Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	Sofortprogramm 1951	Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit	Verwaltungskosten u. ä.[2])	Überschüsse (+) Fehlbeträge (—) im Rechnungsjahr bzw. im Berichtszeitraum
Bundesgebiet 1953/1956 nach Rechnungsjahren									
1953 Rj. (April/März)	1 769 506	1 629 851	1 347 416	964 459	42 905	33 482	11 525	286 713	+ 422 090
1954 Rj. (April/März)	1 909 053	1 764 389	1 401 396[3])	948 723	102 511	2 384	26 647	298 704	+ 507 657
1955 Rj. (April/März)	1 726 926	1 539 194[4])	1 296 834[5])	836 355	88 406	—	30 892	313 313	+ 430 093
1956 (April/Dez.)	1 354 029	1 218 677	645 175[6])	342 398	23 041	—	25 096	239 539	+ 708 855
Rechnungsjahr 1955 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	48 582	45 201	99 354	58 179	14 704	—	1 420	23 354	— 50 772
Hamburg	101 363	99 933	54 522	33 670	2 402	—	1 182	15 989	+ 46 841
Niedersachsen	158 685	154 316	214 327	135 928	22 400	—	2 170	50 035	— 55 642
Bremen	33 412	32 867	19 424	11 369	2 580	—	225	4 830	+ 13 987
Nordrhein-Westfalen	507 944	504 313	281 882	182 404	5 949	—	13 307	74 332	+ 226 061
Hessen	145 837	141 049	111 236	74 651	5 916	—	2 123	25 922	+ 34 601
Rheinland-Pfalz	80 230	79 170	86 570	61 863	3 388	—	1 306	18 155	— 6 340
Baden-Württemberg	249 517	246 940	109 358	62 054	8 209	—	3 341	31 769	+ 140 158
Bayern	239 896	235 406	308 143	216 230	22 858	—	5 285	57 449	— 68 246
Hauptstelle der Bundesanstalt	161 461	—	12 017	6	—	—	534	11 478	+ 149 444
Bundesgebiet	**1 726 926**	**1 539 194**	**1 296 834**	**836 355**	**88 406**	—	**30 892**	**313 313**	**+ 430 093**
Berlin (West) 1953/56 nach Rechnungsjahren									
1953 Rj. (April/März)	85 751	85 421	115 523	75 942	3 350	5 298	1 874	28 533	— 29 772
1954 Rj. (April/März)	89 472	88 683	103 145	64 399	5 800	294	2 426	29 029	— 13 673
1955 Rj. (April/März)	79 469	78 229	109 618	67 770	8 498	—	3 219	28 480	— 30 150
1956 (April/Dez.)	62 340	60 563	71 170	41 674	5 180	—	1 296	22 250	— 8 831

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Einschl. der Kurzarbeiterunterstützung und der Krankenversicherungsbeiträge der Unterstützten und der Kurzarbeiter. Im Bundesgebiet und in Berlin (West) betrugen im Rechnungsjahr 1953 die Krankenversicherungsbeiträge der Unterstützten 110 588 000 DM und die der Kurzarbeiter 5 282 000 DM. Im Rechnungsjahr 1954 107 867 000 DM bzw. 3 032 000 DM, im Rechnungsjahr 1955 94 484 000 DM bzw. 1 493 000 DM und vom April 1956 bis Dezember 1956 38 532 000 DM bzw. 1 110 000 DM. — [2]) Kosten der Durchführung der Fachaufgaben, der Auftragsangelegenheiten und der Verwaltung. — [3]) Darunter 2 846 000 DM Kindergeld. — [4]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge in der Arbeitslosenversicherung auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 4 vH auf 3 vH herabgesetzt. — [5]) Darunter 9 919 000 DM Kindergeld. — [6]) Desgl. 1 189 000 DM.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenhilfe in den Rechnungsjahren 1953 bis 1956

1000 DM

Rechnungsjahr / Land	Einnahmen insgesamt[1])	Ausgaben insgesamt	davon: Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe[2])	Kindergeld	Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen	Darlehen und Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Unterstützung und Beratungsvorgänge für Heimkehrer[3])	Teuerungszulage	Ausgaben vermindert um Einnahmen
Bundesgebiet 1953/56 nach Rechnungsjahren									
1953 Rj. (April/März)	1 989	997 317[4])	853 901	—	4 640	55 938	5 444	16 654	995 327
1954 Rj. (April/März)	3 315	874 556[5])	765 569	3 820	4 867	64 436	5 864	—	871 241
1955 Rj. (April/März)	4 459	571 699[6])	436 398	12 709	6 888	57 893	3 879	—	567 239
1956 (April/Dezember)	4 579	273 413[7])	217 175	5 915	4 461	26 869	4 052	—	268 833
Rechnungsjahr 1955 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	1 196	74 847	62 064	1 534	712	10 400	136	—	73 651
Hamburg	221	42 971	39 158	465	887	2 338	123	—	42 750
Niedersachsen	758	132 125	111 345	3 339	1 316	15 642	484	—	131 367
Bremen	37	9 521	8 235	158	118	970	39	—	9 484
Nordrhein-Westfalen	603	58 339	51 769	1 687	969	3 143	770	—	57 735
Hessen	276	41 154	34 800	974	726	4 189	467	—	40 879
Rheinland-Pfalz	117	17 375	15 059	678	250	1 225	164	—	17 258
Baden-Württemberg	193	20 197	16 181	683	400	1 917	1 015	—	20 004
Bayern	1 060	121 239	97 786	3 191	1 510	18 070	682	—	120 179
Hauptstelle der Bundesanstalt	—	53 931	—	—	—	—	—	—	53 931
Bundesgebiet	**4 459**	**571 699**	**436 398**	**12 709**	**6 888**	**57 893**	**3 879**	—	**567 239**
Berlin (West) 1953/56 nach Rechnungsjahren									
1953 Rj. (April/März)	37	171 889	158 750	—	202	9 568	949	2 419	171 852
1954 Rj. (April/März)	270	149 893	130 886	151	322	17 464	1 070	—	149 623
1955 Rj. (April/März)	407	108 860	88 298	857	437	18 313	955	—	108 453
1956 (April/Dezember)	745	62 660	52 757	475	286	8 084	1 058	—	61 916

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Die Summe der Einnahmen enthält die Beträge der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen, der Rückzahlungen und Tilgungsbeträge sowie der Zinsen und Verwaltungsgebühren aus Darlehen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Arbeitslosenhilfe-Empfänger, der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen für Heimkehrer. — [2]) Einschl. der Krankenversicherungsbeiträge und der sonstigen Unterstützungsleistungen. Die Krankenversicherungsbeiträge betrugen im Rechnungsjahr 1953 im Bundesgebiet und in Berlin (West) 115,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1954 101,1 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1955 61,4 Mill. DM und von April 1956 bis Dezember 1956 31,5 Mill. DM. — [3]) Diese Aufwendungen umfassen Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosenunterstützung, Krankenversicherungsbeiträge, sonstige Unterstützungsleistungen), Förderungen der Arbeitsaufnahme, Ausbildungs- und Unterhaltsbeihilfen. Die Krankenversicherungsbeiträge betrugen im Rechnungsjahr 1953 im Bundesgebiet und in Berlin (West) 0,3 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1954 0,6 Mill. DM und im Rechnungsjahr 1955 0,4 Mill. DM. — [4]) Einschl. 60,7 Mill. DM Verwaltungskostenpauschale für die Durchführung der Arbeitslosenhilfe. — [5]) Desgl. einschl. 30,0 Mill. DM. — [6]) Desgl. einschl. 53,9 Mill. DM. [7]) Desgl. einschl. 14,9 Mill. DM.

B. Kriegsopferversorgung

1. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1956

Art des Anspruchs auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen, Härteausgleiche)[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von											
30 vH	19 516	16 860	70 154	8 108	142 627	50 018	37 488	85 125	124 286	554 182	19 000
40 vH	7 897	5 277	29 384	2 884	51 087	21 663	17 425	33 861	49 920	219 398	9 501
50 vH	10 417	10 157	38 931	4 639	74 901	28 104	18 779	48 413	55 758	290 099	10 401
60 vH	2 708	2 036	11 140	1 062	21 739	8 149	6 474	14 430	18 550	86 288	4 037
70 vH	6 933	5 738	20 931	2 332	40 369	14 102	9 067	22 951	27 801	150 224	5 327
80 vH	2 266	1 793	8 033	738	15 461	6 085	4 718	10 803	13 560	63 457	2 817
90 vH	339	249	1 082	103	2 208	1 185	729	1 771	2 494	10 160	566
100 vH	2 703	2 577	10 215	1 009	20 020	6 526	5 500	11 412	12 165	72 127	2 313
Beschädigte insgesamt	52 779	44 687	189 870	20 875	368 412	135 832	100 180	228 766	304 534	1 445 935	53 962
Witwen und Witwer	62 369	37 124	168 966	16 478	282 613	104 386	71 056	150 476	198 100	1 091 568	77 379
Halbwaisen	55 107	28 165	143 642	14 454	240 933	83 652	57 691	130 338	164 152	918 134	44 412
Vollwaisen	2 977	1 287	6 891	568	11 815	3 553	2 502	5 313	6 487	41 393	2 731
Elternteile	10 347	6 153	29 415	2 142	42 384	17 151	14 368	25 417	43 841	191 218	9 992
Elternpaare[2])	9 424	2 738	27 162	1 276	28 706	15 712	12 944	18 968	32 390	149 320	2 963
Anspruchsberechtigte insgesamt	**193 003**	**120 154**	**565 946**	**55 793**	**974 863**	**360 286**	**258 741**	**559 278**	**749 504**	**3 837 568**	191 456
dagegen 31. 12. 1955[3])	201 592	118 615	595 073	43 497	1 001 822	369 231	267 740	571 465	780 515	3 949 550	193 173
31. 12. 1954	214 385	121 412	626 897	50 967	1 032 022	379 875	275 982	583 312	813 721	4 098 573	197 514
31. 12. 1953	225 627	120 532	644 818	47 718	1 034 670	378 403	280 287	585 370	834 534	4 151 959	194 795

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

[1]) Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht, jedoch ohne Empfänger von Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen und ohne Berechtigte nach dem Häftlingshilfegesetz. — [2]) Kopfzahl. — [3]) Ohne Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

C. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente am 31. 12. 1956*)

Land	Empfänger (Parteien) von Kriegsschadenrente[1])					
	insgesamt	davon				
		Vertriebene[2])	Kriegssachgeschädigte	Ostgeschädigte	Sparer	Politisch Verfolgte
Schleswig-Holstein	69 084	57 445	2 243	23	9 373	—
Hamburg	22 104	6 135	6 335	32	9 602	—
Niedersachsen	160 068	133 438	6 866	90	19 674	—
Bremen	9 601	3 538	3 247	3	2 813	—
Nordrhein-Westfalen	169 448	99 660	24 521	113	45 154	—
Hessen	81 916	62 242	4 234	28	15 412	—
Rheinland-Pfalz	28 010	13 820	3 689	18	10 483	—
Baden-Württemberg	118 769	84 564	6 290	35	27 880	—
Bayern	215 928	166 024	6 409	58	43 437	—
Bundesgebiet	**874 928**	**626 866**	**63 834**	**400**	**183 828**	—
dagegen am:						
31. 12. 1955	850 915	610 375	60 788	314	179 435	3
31. 12. 1954	859 851	607 365	63 360	260	188 364	502
31. 12. 1953[3])	873 316	610 917	66 564	200	195 015	620
31. 12. 1952	945 752	623 464	77 219	—	243 745	1 324

*) Auf Grund der Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes; fortgeschriebene Zahlen.
[1]) Unterhaltshilfe u. Entschädigungsrente, Vorauszahlungen auf Entschädigungsrente, ohne Unterhaltszuschuß und Unterhaltshilfe nach § 273 Abs. 3 und 4 LAG. Fälle von Unterhaltshilfe zusammen mit Entschädigungsrente sind nur einmal erfaßt. Bis 31. 12. 1952 nur Unterhaltshilfe. — [2]) Einschl. Vertriebener, die früher Begünstigte nach § 301 LAG (Härtefonds) waren und nach dem 4. ÄndG. LAG zu den Lastenausgleichsberechtigten übergewechselt sind. — [3]) Aufteilung nach Geschädigtengruppen teilweise geschätzt.

2. Bis zum 31. 12. 1956*) bewilligte Ausgleichsleistungen

Ausgleichsleistung[1])	Betrag in Mill. DM
Bundesgebiet	
Kriegsschadenrente[2])	3 410,3
Wohnraumhilfe	1 703,7
Härtefonds	327,8
Währungsausgleich	812,8
Altsparerentschädigung[3])	411,3
Landw. Darlehen nach § 46 Abs. 2 BVFG	340,9
Hausrathilfe	3 479,9
Aufbaudarlehen:	
gewerbliche Wirtschaft	835,2
Landwirtschaft	542,2
Wohnungsbau	1 905,0
Arbeitsplatzdarlehen	123,6
Sonstige Förderungsmaßnahmen:	
Ausbildungshilfe	422,9
Heimförderung	66,0
Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler	200,0
Insgesamt	**14 581,6**
Berlin (West)	
Insgesamt	**538,1**

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes.

*) Ohne auslaufende Posten aus der SH-Zeit.

[1]) Hausrathilfe, Härtefonds, Aufbaudarlehen und Ausbildungshilfe bewilligte Beträge, alle anderen Ausgleichsleistungen ausgezahlte Beträge. — [2]) Einschl. Weitergewährung von Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß nach § 273 Abs. 3 und 4 LAG. — [3]) Einschl. Berlin (West).

D. Familienausgleichskassen

1. Leistungen nach dem Kindergeldgesetz im Jahre 1955

1 000 DM

Art der Familienausgleichskassen	Ausgaben an Kindergeld mit § 32-Betrieben	Verwaltungskosten	
		persönliche	sächliche
Gewerbliche Familienausgleichskassen	330 146	4 897	4 575
Landwirtschaftliche Familienausgleichskassen	101 213	1 350	1 566
Zusammen	**431 359**	**6 247**	**6 141**

E. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1955 nach Ländern

Land — Jahr	Offene Fürsorge: laufend unterstützte[1]): Parteien	Personen: insgesamt	Personen: auf 1000 der Bevölkerung[2])	Aufwand: laufende Unterstützungen	Aufwand: einmalige Unterstützungen	Aufwand: insgesamt	Aufwand: je Einwohner[2])	Geschlossene Fürsorge: Aufwand: insgesamt	Geschlossene Fürsorge: Aufwand: je Einwohner[2])	Fürsorge insgesamt: Aufwand: insgesamt	Fürsorge insgesamt: Aufwand: je Einwohner[2])
	Anzahl			1000 DM			DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Fürsorge insgesamt											
Bundesgebiet											
Schleswig-Holstein	42 258	61 721	*27,0*	28 822	9 651	38 473	*16,84*	28 348	*12,41*	66 820	*29,25*
Hamburg	25 035	36 063	*20,3*	19 060	16 055	35 115	*19,81*	32 116	*18,12*	67 231	*37,93*
Niedersachsen	81 707	124 162	*18,9*	57 964	20 496	78 460	*11,98*	58 087	*8,86*	136 546	*20,84*
Bremen	14 117	20 351	*32,1*	9 884	5 996	15 881	*25,05*	9 080	*14,33*	24 961	*39,38*
Nordrhein-Westfalen	168 613	263 040	*17,8*	137 075	72 446	209 521	*14,18*	168 645	*11,41*	378 166	*25,59*
Hessen	54 695	82 469	*18,1*	38 101	17 971	56 072	*12,29*	45 601	*10,00*	101 673	*22,29*
Rheinland-Pfalz	27 372	43 824	*13,3*	20 422	9 447	29 869	*9,06*	23 601	*7,16*	53 470	*16,22*
Baden-Württemberg	74 319	114 045	*16,0*	52 642	24 901	77 543	*10,90*	70 279	*9,87*	147 822	*20,77*
Bayern	104 496	156 685	*17,1*	83 375	22 157	105 533	*11,51*	89 865	*9,80*	195 398	*21,31*
Bundesgebiet	**592 612**	**902 360**	*18,0*	**447 345**	**199 120**	**646 465**	*12,59*	**525 622**	*10,48*	**1 172 087**	*23,37*
dagegen 1954	610 956	966 879	*19,5*	461 150	199 288	660 438	*13,30*	532 566	*10,73*	1 193 004	*24,03*
1953	593 396	977 079	*19,9*	415 184	196 828	612 012	*12,45*	482 558	*9,82*	1 094 570	*22,27*
Berlin (West)											
1955	125 845	175 219	*79,8*	97 151	41 695	138 846	*63,23*	44 173	*20,11*	183 019	*83,34*
Fürsorge für Zugewanderte[3])											
Bundesgebiet											
Schleswig-Holstein	1 684	2 548	*1,1*	1 183	238	1 421	*0,62*	667	*0,29*	2 088	*0,91*
Hamburg	340	531	*0,3*	299	170	469	*0,26*	454	*0,26*	924	*0,52*
Niedersachsen	4 099	6 424	*1,0*	2 614	1 134	3 748	*0,57*	3 114	*0,48*	6 862	*1,05*
Bremen	491	682	*1,1*	279	92	371	*0,58*	222	*0,35*	592	*0,93*
Nordrhein-Westfalen	6 870	12 579	*0,9*	7 474	5 019	12 493	*0,85*	9 461	*0,64*	21 954	*1,49*
Hessen	1 681	2 573	*0,6*	1 505	727	2 231	*0,49*	1 927	*0,42*	4 158	*0,91*
Rheinland-Pfalz	1 066	1 894	*0,6*	1 030	1 178	2 209	*0,67*	963	*0,29*	3 172	*0,96*
Baden-Württemberg	4 046	6 847	*1,0*	3 526	2 282	5 808	*0,81*	3 748	*0,53*	9 556	*1,34*
Bayern	1 990	3 253	*0,4*	1 598	489	2 088	*0,23*	1 101	*0,12*	3 188	*0,35*
Bundesgebiet	**22 267**	**37 331**	*0,7*	**19 508**	**11 330**	**30 838**	*0,62*	**21 656**	*0,43*	**52 494**	*1,05*
dagegen 1954	24 693	42 191	*0,8*	.	.	.	.	.	.	.	.
1953	23 922	41 851	*0,8*	20 804	22 735	43 539	*0,88*	20 790	*0,42*	64 329	*1,30*
Berlin (West)											
1955	19 381	32 733	*14,9*	19 189	3 989	23 179	*10,55*	3 905	*1,78*	27 084	*12,33*

[1]) Am 30. 9. des Jahres. — [2]) Bevölkerungsstand am 30. 9. des Jahres. — [3]) In den Zahlen für „Fürsorge insgesamt" enthalten.

2. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1956

Land	Untergebrachte Personen: insgesamt	Untergebrachte Personen: auf 1000 der Bevölkerung[1])	Land	Untergebrachte Personen: insgesamt	Untergebrachte Personen: auf 1000 der Bevölkerung[1])
Schleswig-Holstein	16 427	7,2	Bayern	64 126	7,0
Hamburg	18 972	10,6	**Bundesgebiet**	**333 624**	6,6
Niedersachsen	38 313	5,9	dagegen 31. März 1955	345 687	6,9
Bremen	4 351	6,8	31. März 1954	360 619	7,3
Nordrhein-Westfalen	104 885	7,0	31. März 1953	352 803	7,2
Hessen	26 820	5,8			
Rheinland-Pfalz	15 712	4,7			
Baden-Württemberg	44 018	6,1	Berlin (West)	27 694	12,6

[1]) Bevölkerungsstand jeweils am 31. 3.

Anmerkungen zu S 407:

*) Auf Grund einer einmaligen Statistik der Lager und Lagerinsassen gemäß Verordnung der Bundesregierung vom 14. 5. 1955 (Bundesanzeiger Nr. 95 S. 1).

**) Insassen von Wohnlagern und ähnlichen Lagern, ohne beurlaubte Lagerinsassen. — [1]) Restliche Fälle ohne Angabe des Alters bzw. der Erwerbstätigkeit. — [2]) Einschl. Hausfrauen und Kindern. — [3]) Außerdem 1389 beurlaubte Lagerinsassen. — [4]) Älteste Kinder bei als Haushaltung gezählten Geschwistern ohne Eltern.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

3. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1956

Land	Pflegekinder: Eigentliche Pflegekinder	Pflegekinder: Uneheliche Kinder bei der Mutter	Minderjährige unter Amtsvormundschaft: insgesamt	Amtsvormundschaft: davon unter gesetzlicher	Amtsvormundschaft: davon unter bestellter	Minderjährige unter Schutzaufsicht: insgesamt	Schutzaufsicht: davon unter gerichtlich angeordneter	Schutzaufsicht: davon unter freiwilliger	Minderjährige in Fürsorgeerziehung: insgesamt	Fürsorgeerziehung: darunter in Anstalten
Schleswig-Holstein	9 395	22 975	28 642	26 607	2 035	1 921	1 239	682	1 995	826
Hamburg	3 901	16 646	11 444	11 270	174	18 394	1 803	16 591	455	308
Niedersachsen	17 710	50 677	72 884	70 241	2 643	3 882	2 542	1 340	4 412	1 866
Bremen	1 649	7 028	8 884	8 591	293	780	272	508	273	87
Nordrhein-Westfalen	17 073	99 570	127 030	123 782	3 248	12 213	9 275	2 938	12 492	5 508
Hessen	6 372	44 185	51 712	49 757	1 955	3 047	2 220	827	3 349	1 730
Rheinland-Pfalz	4 137	31 526	35 232	34 060	1 172	2 732	1 227	1 505	3 571	1 766
Baden-Württemberg	14 897	73 808	105 554	101 702	3 852	4 593	2 410	2 183	4 327	2 245
Bayern	28 017	128 544	120 515	106 339	14 176	4 256	2 092	2 164	6 204	3 496
Bundesgebiet	**103 151**	**474 959**	**561 897**	**532 349**	**29 548**	**51 818**	**23 080**	**28 738**	**37 078**	**17 832**
dagegen 31. März 1955	105 297	471 850	560 353	530 237	30 116	52 483	24 274	28 209	39 930	19 304
31. März 1954	110 574	469 717	554 653	523 780	30 873	53 256	25 825	27 431	42 926	21 499
31. März 1953	114 077	465 367	548 073	517 449	30 624	52 764	27 034	25 730	45 652	22 855
Berlin (West)	8 516	26 896	40 981	37 444	3 537	1 089	705	384	235	178

4. Kriegsbedingte Lager und Notunterkünfte*)

a) Kriegsbedingte Lager und ihre Belegung am 30. 6. 1955

Art und Verwendungszweck der Lager — Land	Kriegsbedingte Lager: insgesamt	Kriegsbedingte Lager: darunter Kriegsfolgenhilfelager	Belegungsfähigkeit der Lager insgesamt	Belegung der Lager: insgesamt	Belegung: darunter Vertriebene	Belegung: darunter übrige Kriegsfolgenhilfefälle	Die Haushaltungen und Personen in den Lagern: Mehrpersonenhaushaltungen	dazugehörige Personen	darunter Kinder unter 14 Jahren	Einpersonenhaushaltungen
	Anzahl		Personen	Personen			Anzahl			
Bundesgebiet										
Wohnlager	1 907	1 204	257 673	234 854	151 060	54 269	57 770	212 479	63 763	22 375
Durchgangslager	35	34	37 102	30 653	5 188	24 938	7 439	25 365	8 170	5 288
Grenzdurchgangslager	4	4	3 255	1 607	1 546	38	454	1 387	341	220
Notaufnahmelager	6	6	3 044	2 469	83	2 386	264	907	268	1 562
Auswandererlager	1	1	52	38	—	38	9	31	7	7
Notunterkünfte Ost	1 049	1 049	114 272	100 586	27 164	72 894	25 222	91 131	28 185	9 455
Sonstige Lager	6	—	1 242	1 242	709	164	302	1 138	345	104
Insgesamt	**3 008**	**2 298**	**416 640**	**371 449**	**185 750**	**154 727**	**91 460**	**332 438**	**101 079**	**39 011**
Massenlager	286	279	100 819	88 432	22 834	64 544	20 831	72 656	22 051	15 776
Behelfswohnlager	1 637	1 215	166 463	148 185	91 559	39 996	37 096	136 924	41 135	11 261
Eigentliche Wohnlager	1 085	804	149 358	134 832	71 357	50 187	33 533	122 858	37 893	11 974
nach Ländern										
Schleswig-Holstein	515	402	92 671	79 240	53 776	19 775	19 978	71 048	18 441	8 192
Hamburg	76	12	32 131	30 314	7 251	15 783	7 430	26 527	8 801	3 787
Niedersachsen	1 024	652	111 106	103 595	62 564	28 197	25 221	94 776	30 090	8 819
Bremen	22	16	5 796	4 838	2 072	1 651	1 163	4 486	1 460	352
Nordrhein-Westfalen	909	900	64 778	53 091	12 410	39 616	13 500	48 461	16 292	4 630
Hessen	54	47	7 909	5 835	1 895	3 856	1 481	4 878	1 359	957
Rheinland-Pfalz	11	11	1 376	958	345	594	218	720	185	238
Baden-Württemberg	181	104	46 301	45 511	15 531	28 709	10 989	40 341	12 599	5 170
Bayern	216	154	54 572	48 067	29 906	16 546	11 480	41 201	11 852	6 866
Berlin (West)										
Insgesamt	56	56	29 752	26 066	2 201	23 855	5 567	20 811	7 748	5 255

b) Insassen in den kriegsbedingten Lagern mit Dauerbelegung**) am 30. 6. 1955

Stellung im Haushalt und Geschlecht der Lagerinsassen — Land	Lagerinsassen: insgesamt	darunter Vertriebene	darunter übrige Angehörige der Kriegsfolgenhilfe	Unter den Lagerinsassen waren (im Alter von[1]): unter 14 Jahren	14 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 45 Jahren	45 bis unter 65 Jahren	65 Jahren und darüber	Unter den Lagerinsassen waren[1]): Erwerbstätige	Arbeitslose	Nichterwerbstätige[2])
Bundesgebiet											
Alleinstehende	22 266	12 236	8 025	31	324	6 855	10 018	5 012	7 738	4 176	9 943
männlich	12 868	5 435	6 096	16	216	5 017	5 715	1 888	6 171	2 906	3 490
Vorstände von Mehrpersonenhaushaltungen	57 989	38 286	13 105	30[4])	118	27 221	24 672	5 919	30 163	6 929	20 654
männlich	42 110	27 055	9 973	23	51	19 022	18 182	4 811	27 855	5 227	8 891
Sonstige Mitglieder von Mehrpersonenhaushaltungen	154 452	100 710	33 120	64 022	32 668	36 284	16 281	5 141	26 867	2 423	113 537
männlich	57 944	37 407	12 461	32 918	16 661	7 235	545	571	12 404	781	39 406
Insgesamt	**234 707[4])**	**151 232**	**54 250**	**64 083**	**33 110**	**70 360**	**50 971**	**16 072**	**64 768**	**13 528**	**144 134**
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	67 123	53 776	8 264	15 792	11 033	18 148	15 481	6 644	17 472	3 401	41 788
Hamburg	23 346	6 464	10 022	6 735	2 766	7 947	4 870	1 003	7 118	2 445	12 391
Niedersachsen	92 612	61 251	18 671	27 820	12 960	27 698	18 742	5 345	24 361	5 068	58 922
Bremen	3 317	1 762	440	1 007	479	1 065	645	121	1 130	127	1 909
Nordrhein-Westfalen	6 376	1 148	4 627	2 023	573	2 250	1 297	230	1 696	403	4 045
Hessen	737	516	144	212	99	202	183	41	223	40	438
Rheinland-Pfalz	710	205	500	145	180	275	98	12	348	26	308
Baden-Württemberg	9 031	1 993	5 835	2 815	774	3 301	1 833	307	3 257	165	5 414
Bayern	31 455	24 117	5 747	7 534	4 246	9 474	7 822	2 369	9 163	1 853	18 919
Berlin (West)											
Insgesamt	16 726	2 194	14 524	6 193	2 111	5 310	2 866	246	637	5 219	9 365

Anmerkungen auf S. 406.

F. Über

1. Soziale Verhältnisse der Renten-

Vorbemerkung: Diese einmalige Statistik wurde auf repräsentativer Grundlage in zwei Teilen durchgeführt. Im ersten Teil hatten sämtliche ginnen. Das ergab eine Erfassungsquote von 4,55 vH. Im zweiten Teil wurde im Frühjahr 1955 jeder fünfte der im ersten Teil ermittelten Sozial stehenden Tabellen wurden die Ergebnisse der repräsentativen Statistik auf das Bundesgebiet einschl. West-Berlin hochgerechnet.

a) Sozialleistungsfälle*) nach dem Alter der Empfänger

Lfd. Nr.	Leistungsart	Leistungsfälle insgesamt	Bruttobetrag[1]) je Fall	Nettobetrag[2]) je Fall	Leistungsfälle, deren Empfänger im Alter von .... Jahren standen: unter 16	16 bis unter 18	18 bis unter 24	24 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
		1000	DM		1000							
	Unfallversicherung											
1	Verletztenteilrente	543,8	50,41	50,41	0,9	1,3	14,1	70,9	111,2	146,2	59,8	139,4
2	Verletztenvollrente	16,8	225,18	225,18	0,0	0,0	0,2	1,0	3,2	6,1	2,1	4,2
3	Witwen(r)rente	123,1	99,64	99,63	—	—	0,2	7,7	21,3	35,2	18,2	40,5
4	Waisenrente	55,4	63,04	63,03	42,5	12,4	0,5	—	—	—	—	—
5	Elternrente	2,4	59,05	59,05	—	—	—	—	0,1	0,6	0,3	1,4
6	zusammen	741,5	63,51	63,51	43,4	13,7	15,0	79,6	135,8	188,1	80,4	185,5
	Invalidenversicherung											
7	Invalidenrente	2 238,7	80,17	79,54	—	0,0	1,6	61,4	115,1	311,6	345,0	1 404,0
8	Witwen(r)rente	1 007,3	52,71	49,84	—	0,0	0,5	29,6	95,8	165,3	151,4	564,7
9	Waisenrente	981,8	32,70	32,50	774,0	200,3	7,5	—	—	—	—	—
10	zusammen	4 227,8	62,60	61,54	774,0	200,3	9,6	91,0	210,9	476,9	496,4	1 968,7
	Angestelltenversicherung											
11	Ruhegeld	592,2	121,89	121,47	—	—	0,2	20,0	28,1	79,1	90,2	374,6
12	Witwen(r)rente	453,2	64,12	63,20	—	—	0,1	53,1	113,3	109,4	54,0	123,3
13	Waisenrente	258,4	38,12	37,96	210,3	46,7	1,4	—	—	—	—	—
14	zusammen	1 303,8	85,21	84,67	210,3	46,7	1,7	73,1	141,4	188,5	144,2	497,9
	Berliner Renten											
15	Versichertenrente	231,5	94,67	93,86	—	—	0,2	2,7	6,3	15,2	41,2	165,9
16	Witwen(r)rente	92,2	60,15	56,40	—	—	—	2,8	6,9	5,2	15,2	62,1
17	Waisenrente	50,2	36,78	36,60	40,1	9,7	0,4	—	—	—	—	—
18	zusammen	373,9	78,38	76,93	40,1	9,7	0,6	5,5	13,2	20,4	56,4	228,0
	Knappschaftsversicherung											
19	Knappschaftsrente	94,4	141,75	136,52	—	—	0,3	5,1	22,9	49,3	15,3	1,5
20	Knappschaftsvollrente	224,4	175,18	170,74	—	—	0,2	2,6	11,4	38,0	29,9	142,3
21	Witwen(r)rente	44,0	60,13	57,89	—	—	—	6,9	17,4	13,0	2,5	4,2
22	Witwen(r)vollrente	160,0	95,69	92,61	—	—	0,1	3,9	12,9	34,6	24,9	83,6
23	Waisenrente	82,1	39,90	38,48	62,6	18,8	0,7	—	—	—	—	—
24	Knappschaftssold	30,0	60,01	58,90	—	—	—	—	—	28,3	1,6	0,1
25	zusammen	634,9	119,27	115,75	62,6	18,8	1,3	18,5	64,6	163,2	74,2	231,7
26	Arbeitslosenversicherung	186,4	134,91	134,34	0,1	1,3	23,0	71,5	41,3	32,7	8,8	7,7
27	Arbeitslosenfürsorge	510,4	117,95	107,00	0,3	1,2	19,7	128,4	146,6	154,1	41,9	18,2
	Kriegsopferversorgung											
28	Beschädigtengrundrente allein	793,0	16,45	16,45	1,2	0,8	2,6	321,9	206,3	120,1	61,5	78,6
29	Beschädigtengrund- und Ausgleichsrente	694,8	108,19	61,74	1,2	0,5	2,7	296,7	165,4	105,7	57,2	65,4
30	Witwen(r)grundrente allein	73,2	39,38	39,38	—	—	—	4,0	67,4	1,5	0,1	0,2
31	Witwen(r)grund- und Ausgleichsrente	1 065,7	81,05	64,67	—	—	0,1	220,4	407,4	202,4	73,3	162,1
32	Halbwaisenrente	1 296,5	31,16	16,73	1 015,8	230,7	47,4	1,5	1,0	0,1	—	—
33	Vollwaisenrente	57,9	60,53	40,30	40,7	12,7	3,7	0,3	0,4	0,1	—	—
34	Rente für Elternteil	174,6	51,89	37,21	—	—	—	—	0,8	33,6	30,3	109,9
35	Rente für Elternpaar	58,3	71,91	43,38	—	—	—	—	—	4,3	7,5	46,5
36	zusammen	4 214,0	55,68	38,16	1 058,9	244,7	56,5	844,8	848,7	467,8	229,9	463,7
	Lastenausgleich											
37	Unterhaltshilfe	837,8	98,60	61,97	4,8	0,5	3,5	30,1	54,9	128,0	117,8	498,2
38	Entschädigungsrente	8,7	23,62	23,52	—	—	—	0,0	0,2	1,0	1,2	6,3
39	Unterhaltszuschuß	3,5	29,23	29,23	—	—	0,0	0,1	0,2	0,5	0,5	2,2
40	zusammen	850,0	97,54	61,44	4,8	0,5	3,5	30,2	55,3	129,5	119,5	506,7
41	Offene Fürsorge	568,9	85,53	56,38	75,9	3,5	12,8	93,2	84,9	93,7	46,7	158,2
42	Geschlossene Fürsorge	233,0	121,02	82,77	56,8	9,0	10,5	18,2	20,8	23,3	10,4	84,0
43	**Alle Leistungsarten zusammen**	**13 844,6**	**72,78**	**62,40**	**2 327,2**	**549,4**	**154,2**	**1 454,0**	**1 763,5**	**1 938,2**	**1 308,8**	**4 549,5**

*) Hierbei handelt es sich um die Auszählung der von den Sozialleistungsträgern gemeldeten einzelnen Fälle der gewährten Sozial angerechnet würden. — [1]) Der nach Anwendung der verschiedenen Kürzungsvorschriften tatsächlich ausbezahlte Betrag wurde als Netto

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

blick

und Unterstützungsempfänger

Sozialleistungsträger für den Monat September 1953 für alle Personen Zählblätter auszufüllen, deren Familiennamen mit dem Buchstaben L be-
leistungsempfänger aufgesucht und über die für seine Haushaltung zutreffenden wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse befragt. Für die nach-

und Streuung der Nettobeträge im September 1953

unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 bis unter 100	100 bis unter 110	110 bis unter 120	120 bis unter 130	130 bis unter 140	140 bis unter 150	150 bis unter 175	175 bis unter 200	200 bis unter 225	225 bis unter 250	250 bis unter 275	275 bis unter 300	300 und mehr	Lfd. Nr.
Von den Leistungsfällen hatten einen Nettobetrag²) von .... DM — 1000																					
135,8	97,0	80,3	56,8	39,0	24,0	16,0	11,2	8,8	9,0	7,1	12,0	6,6	3,7	15,0	11,3	6,4	1,8	0,8	0,3	0,9	1
0,1	0,3	0,1	0,2	0,2	0,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,6	0,9	0,8	0,9	7,2	1,9	1,7	2
0,2	4,6	1,9	8,1	15,5	10,5	15,8	3,6	3,7	4,6	5,6	7,2	5,1	4,4	30,0	1,0	0,6	0,5	0,1	0,0	0,1	3
1,3	5,0	2,3	5,6	7,0	9,9	18,3	2,2	1,0	0,4	0,4	1,4	0,0	0,1	0,2	0,0	0,1	—	0,0	—	0,1	4
0,1	0,1	0,0	0,5	0,6	0,4	0,5	0,1	—	0,1	—	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	5
137,5	107,0	84,6	71,2	62,3	45,1	50,8	17,5	13,8	14,2	13,2	20,8	11,8	8,4	45,8	13,2	7,9	3,2	8,1	2,2	2,9	6
—	0,1	1,3	32,9	496,5	525,2	281,7	230,4	195,3	174,0	116,6	88,3	51,7	25,6	15,1	2,8	0,8	0,3	0,1	0,0	—	7
0,1	5,0	174,6	362,9	294,7	118,8	44,1	6,5	0,4	0,2	0,0	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	8
1,6	119,9	833,2	24,1	2,4	0,4	0,1	0,0	0,0	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
1,7	125,0	1 009,1	419,9	793,6	644,4	325,9	236,9	195,7	174,2	116,7	88,3	51,7	25,6	15,1	2,8	0,8	0,3	0,1	0,0	—	10
—	0,0	0,2	1,2	3,4	6,3	43,4	71,3	72,3	72,4	54,6	50,3	47,1	43,2	70,9	32,1	13,9	5,4	2,4	1,0	0,8	11
0,0	1,8	12,0	86,7	136,2	80,6	60,3	38,6	19,2	10,4	3,7	1,5	0,9	0,7	0,4	0,1	0,1	0,0	—	—	—	12
0,1	18,5	161,0	58,3	14,0	4,8	1,1	0,4	0,1	0,1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
0,1	20,3	173,2	146,2	153,6	91,7	104,8	110,3	91,6	82,9	58,3	51,8	48,0	43,9	71,3	32,2	14,0	5,4	2,4	1,0	0,8	14
0,0	0,1	0,8	9,2	21,2	38,6	27,6	24,2	21,8	20,7	15,2	13,6	12,1	10,4	10,4	3,7	1,2	0,5	0,2	0,0	0,0	15
0,1	0,5	10,1	21,8	27,0	15,6	10,7	3,9	1,6	0,6	0,2	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
0,1	4,2	34,5	9,1	1,6	0,6	0,0	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
0,2	4,8	45,4	40,1	49,8	54,8	38,3	28,2	23,4	21,3	15,4	13,7	12,1	10,4	10,4	3,7	1,2	0,5	0,2	0,0	0,0	18
—	—	0,0	0,1	1,4	7,8	2,6	7,4	4,3	7,3	5,6	7,5	6,7	6,7	15,7	11,6	6,3	2,3	0,9	0,2	0,0	19
—	—	0,1	0,1	0,8	2,9	2,5	15,8	9,8	13,8	11,7	12,6	10,8	12,9	31,5	31,5	24,5	16,2	12,0	6,6	8,3	20
0,0	0,1	0,4	5,6	28,3	4,2	2,1	1,3	0,8	0,6	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	—	—	—	—	—	21
—	0,2	0,6	8,1	25,2	17,1	15,3	14,8	15,1	18,5	13,3	10,3	6,3	4,9	6,1	2,0	1,2	0,5	0,2	0,2	0,1	22
—	2,5	23,1	56,4	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	0,1	0,0	2,4	0,2	27,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
0,0	2,9	24,2	72,7	56,0	59,3	22,5	39,3	30,0	40,2	30,9	30,5	23,9	24,5	53,4	45,1	32,0	19,0	13,1	7,0	8,4	25
0,0	0,1	0,2	0,8	1,1	5,8	3,7	7,3	7,5	35,0	14,2	14,7	18,9	13,0	34,0	18,9	7,4	3,3	0,4	0,1	—	26
6,0	6,8	13,5	13,6	15,7	35,7	38,6	40,1	39,1	63,4	44,8	34,4	56,5	27,8	56,2	14,1	3,3	0,6	0,2	—	0,0	27
562,9	230,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
5,1	225,0	67,1	109,3	43,7	31,2	33,1	23,9	29,6	15,3	17,8	15,3	13,7	11,6	31,8	15,8	3,7	1,6	0,2	—	—	29
—	2,6	—	70,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
4,0	2,5	1,7	334,0	43,6	53,0	354,0	78,0	194,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
1516,3	98,1	182,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
10,4	5,3	5,3	22,9	2,1	11,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
25,9	29,1	34,8	22,5	62,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
11,1	7,5	8,7	7,9	5,6	3,1	14,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
1635,7	600,2	299,7	567,3	157,3	99,2	401,4	101,9	224,5	15,3	17,8	15,3	13,7	11,6	31,8	15,8	3,7	1,6	0,2	—	—	36
92,8	92,6	149,5	58,9	24,7	26,1	14,7	269,3	5,7	4,7	8,0	68,8	1,7	3,3	9,2	4,4	2,0	0,8	0,4	0,2	0,0	37
1,2	5,6	1,3	0,3	0,2	—	0,1	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
0,0	0,2	3,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
94,0	98,4	154,1	59,2	24,9	26,1	14,8	269,3	5,7	4,7	8,0	68,8	1,7	3,3	9,2	4,4	2,0	0,8	0,4	0,2	0,0	40
84,1	82,5	78,3	51,0	49,7	42,6	45,3	41,1	24,1	15,5	11,6	9,6	8,8	5,8	9,7	5,1	2,6	0,9	0,3	0,3	0,0	41
15,0	16,2	18,8	17,2	15,4	13,8	14,3	13,3	22,5	23,4	13,6	8,9	8,2	5,3	18,4	6,6	0,7	0,1	0,1	—	—	42
1 175,5	1 064,3	1 901,3	1 459,2	1 379,4	1 118,5	1 060,3	905,2	677,9	490,1	344,6	356,8	255,2	179,6	355,3	161,9	75,6	35,8	25,4	10,8	11,9	43

...stungen. — ²) Als Bruttobetrag wird der Betrag bezeichnet, der dem Empfänger zustehen würde, wenn ihm keinerlei andere Einkommen
...betrag bezeichnet.

1. Soziale Verhältnisse der Renten-

b) Schichtung der Sozialleistungsempfänger nach den Leistungen

Zahl der gleichzeitig bezogenen Leistungsarten (a, b, c siehe unten)		Insgesamt	unter 10	10 – 20	20 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 – 70	70 – 80	80 – 90	90 – 100	100 – 110	110 – 120	120 – 130	130 bis 140
																Ins
1	a	7 007,2	19,4	675,4	537,6	510,7	580,5	663,1	614,8	605,5	603,7	475,6	367,5	263,9	275,7	201,8
	b	79,84	36,60	19,37	45,32	41,50	65,60	60,14	66,83	75,81	85,69	93,81	105,61	116,11	125,25	135,29
	c	73,76	6,82	14,19	23,20	33,49	43,32	55,11	64,13	73,26	84,40	92,73	104,40	114,94	124,04	134,10
2	a	3 081,2	—	0,7	5,1	27,3	691,1	284,5	60,3	87,0	219,2	367,9	198,4	181,3	346,6	150,9
	b	128,99	—	28,48	39,38	55,93	63,65	68,84	88,71	110,77	126,22	129,17	127,22	140,25	161,40	159,89
	c	101,24	—	15,16	24,98	35,73	46,86	52,09	64,39	75,23	85,71	92,93	104,29	114,68	125,83	132,68
3	a	217,2	—	0,0	0,1	0,2	0,4	0,9	1,6	2,9	4,9	9,3	14,3	13,6	16,6	41,3
	b	225,95	—	18,00	26,00	48,13	98,41	105,48	118,49	125,83	139,33	173,93	182,73	201,50	217,90	203,12
	c	156,40	—	18,00	26,00	35,63	44,35	54,48	64,81	74,95	84,37	94,36	105,13	114,18	125,55	134,92
4	a	5,7	—	—	0,0	0,0	—	0,0	—	0,0	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	0,4
	b	288,01	—	—	29,00	36,00	—	89,00	—	81,00	142,00	177,29	192,17	210,77	232,42	230,70
	c	200,51	—	—	29,00	36,00	—	54,00	—	72,00	86,50	97,29	105,50	115,23	125,00	135,30
5 und mehr	a	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0
	b	289,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139,00
	c	185,83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139,00
zusammen	a	**10 311,4**	**19,4**	**676,1**	**542,8**	**538,2**	**1272,0**	**948,5**	**676,8**	**695,4**	**827,9**	**852,9**	**580,3**	**459,0**	**639,1**	**394,5**
	b	**97,72**	**36,60**	**19,37**	**45,26**	**42,24**	**64,55**	**62,79**	**68,91**	**80,39**	**96,74**	**109,94**	**114,91**	**128,22**	**147,31**	**151,91**
	c	**83,78**	**6,82**	**14,19**	**23,22**	**33,61**	**45,24**	**54,20**	**64,15**	**73,51**	**84,75**	**92,83**	**104,38**	**114,81**	**125,06**	**133,65**
																Männliche Sozial
1	a	3 726,3	7,1	568,6	464,9	286,5	163,1	103,8	186,0	160,5	225,7	206,1	238,3	191,4	227,3	166,7
	b	86,95	40,28	17,57	46,60	45,20	82,05	78,36	69,46	81,40	86,27	95,33	105,89	116,18	125,10	135,17
	c	79,17	6,72	14,50	22,97	33,60	44,23	54,97	63,99	74,82	84,24	93,70	104,62	115,04	124,05	134,14
2	a	1 288,2	—	0,3	4,3	16,9	357,7	140,5	22,7	25,4	38,4	62,2	47,2	52,5	128,5	48,8
	b	143,58	—	20,00	39,92	55,11	63,58	68,34	79,92	99,88	111,31	136,17	137,65	156,99	189,49	174,69
	c	112,07	—	15,50	25,13	35,57	46,81	52,03	64,04	75,15	83,97	92,91	104,43	114,62	126,29	133,93
3	a	78,4	—	0,0	0,1	0,2	0,2	0,6	1,0	1,8	2,3	3,1	4,7	4,9	8,3	5,8
	b	260,62	—	18,00	26,00	48,13	96,27	100,41	121,28	122,15	133,36	159,53	177,38	203,22	230,09	235,59
	c	178,25	—	18,00	26,00	35,63	43,64	55,15	64,98	75,06	84,41	94,24	104,86	114,49	126,08	134,92
4	a	3,2	—	—	0,0	0,0	—	0,0	—	0,0	—	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3
	b	303,93	—	—	29,00	36,00	—	89,00	—	70,00	—	159,66	135,67	199,63	210,20	236,42
	c	214,69	—	—	29,00	36,00	—	54,00	—	70,00	—	96,33	106,00	116,00	124,00	134,92
5 und mehr	a	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0
	b	295,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139,00
	c	183,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139,00
zusammen	a	**5 096,2**	**7,1**	**568,9**	**469,3**	**303,5**	**521,0**	**245,0**	**209,7**	**187,7**	**266,5**	**271,3**	**290,2**	**248,9**	**364,1**	**221,6**
	b	**104,08**	**40,28**	**17,57**	**46,53**	**45,75**	**69,38**	**72,66**	**70,85**	**84,28**	**90,30**	**105,43**	**112,21**	**126,54**	**150,23**	**146,61**
	c	**89,10**	**6,72**	**14,50**	**22,99**	**33,71**	**46,00**	**53,28**	**64,00**	**74,86**	**84,21**	**93,53**	**104,59**	**114,94**	**124,89**	**134,12**
																Weibliche Sozial
1	a	3 280,9	12,3	106,8	72,7	224,2	417,4	559,3	428,9	445,0	378,0	269,5	129,1	72,5	48,4	35,1
	b	71,76	34,49	28,94	37,11	36,78	59,17	56,76	65,69	73,79	85,33	92,64	105,08	115,93	125,93	135,85
	c	67,62	6,88	12,52	24,66	33,35	42,97	55,14	64,18	72,70	84,49	91,99	104,01	114,66	124,00	133,89
2	a	1 793,0	—	0,4	0,8	10,5	333,4	143,9	37,6	61,6	180,8	305,7	151,3	128,8	218,1	102,1
	b	118,51	—	33,84	36,54	57,26	63,72	69,34	94,02	115,26	129,39	127,74	123,97	133,42	144,86	152,83
	c	93,46	—	14,95	24,22	36,00	46,91	52,15	64,61	75,26	86,08	92,93	104,25	114,71	125,57	132,99
3	a	138,8	—	—	—	—	0,1	0,3	0,6	1,1	2,6	6,2	9,6	8,7	8,3	35,5
	b	206,35	—	—	—	—	102,33	114,60	113,63	131,94	144,78	181,00	185,34	200,55	205,81	197,84
	c	144,05	—	—	—	—	45,67	53,27	64,52	74,78	84,33	94,41	105,26	114,00	125,03	134,92
4	a	2,5	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
	b	267,89	—	—	—	—	—	—	—	92,00	142,00	190,50	248,67	228,60	248,28	222,12
	c	182,60	—	—	—	—	—	—	—	74,00	86,50	98,00	105,00	114,00	125,71	135,87
5 und mehr	a	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	261,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	200,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	a	**5 215,2**	**12,3**	**107,2**	**73,5**	**234,6**	**750,9**	**703,6**	**467,1**	**507,7**	**561,4**	**581,5**	**290,1**	**210,1**	**274,9**	**173,0**
	b	**91,51**	**34,49**	**28,96**	**37,10**	**37,69**	**61,20**	**59,36**	**68,04**	**78,95**	**99,80**	**112,05**	**117,62**	**130,22**	**143,44**	**158,70**
	c	**78,59**	**6,88**	**12,53**	**24,66**	**33,47**	**44,72**	**54,53**	**64,22**	**73,02**	**85,00**	**92,51**	**104,18**	**114,66**	**125,28**	**133,04**

a = Zahl der Empfänger in 1000, b = durchschnittliche Bruttobeträge in DM, c = durchschnittliche Nettobeträge in DM.

[1]) Im Gegensatz zu den Leistungsfällen sind hier die Personen gezählt, welche die Sozialleistungen empfangen. Eine Person kann eine oder

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

und Unterstützungsempfänger

Nettobeträgen der Gesamtbezüge im September 1953

empfänger[3])																Zahl der gleichzeitig bezogenen Leistungsarten (a, b, c siehe unten)
nettobetrag[2]) von .... DM																
140 unter 150	150 175	175 200	200 225	225 250	250 275	275 300	300 325	325 350	350 375	375 400	400 425	425 450	450 475	475 500	500 und mehr	
Gesamt																
138,8	247,6	118,9	53,7	24,6	12,7	6,9	3,1	2,2	1,2	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2	0,6	a 1
144,95	160,38	186,22	210,02	234,96	259,66	285,41	309,59	335,95	361,84	385,45	410,23	437,25	461,43	486,78	561,41	b
143,85	159,64	185,78	209,75	234,37	259,51	285,10	309,59	335,49	361,84	385,45	410,23	437,25	461,43	486,78	561,41	c
73,8	124,8	79,4	54,1	42,3	26,2	16,0	11,3	7,4	5,6	5,0	4,6	3,8	2,7	1,5	2,3	a 2
176,94	200,96	225,83	250,00	267,06	290,26	311,58	331,24	357,44	381,88	405,04	433,92	455,94	483,24	506,16	584,90	b
144,17	160,82	185,72	211,39	235,85	260,91	285,59	311,11	336,19	361,61	386,18	411,83	437,42	461,88	485,00	559,13	c
30,4	35,7	14,3	8,2	5,9	4,9	2,8	1,7	1,4	1,2	0,7	0,8	0,6	1,0	0,6	1,1	a 3
209,82	228,64	249,15	274,42	291,18	314,86	354,31	380,46	397,65	435,45	465,70	462,14	468,82	493,93	538,96	577,44	b
144,25	159,78	185,49	211,30	237,25	260,77	285,99	311,18	335,84	361,82	385,26	408,06	436,43	461,14	487,18	550,34	c
0,6	1,0	0,8	0,5	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	—	0,0	0,1	0,0	0,2	a 4
248,50	263,98	290,97	303,45	321,55	345,83	352,77	346,33	378,00	427,00	436,00	—	486,00	504,20	522,50	598,00	b
145,81	161,62	186,95	212,54	235,91	263,83	284,54	310,17	337,33	362,67	399,00	—	448,00	456,60	485,50	560,50	c
—	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a ..... 5 und mehr
—	325,00	360,00	261,00	292,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	163,00	185,50	200,00	242,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
243,6	**409,2**	**213,4**	**116,5**	**73,2**	**43,9**	**26,0**	**16,1**	**11,1**	**8,1**	**6,3**	**6,0**	**4,8**	**3,9**	**2,3**	**4,2**	a ..... zusammen
162,99	**178,98**	**205,60**	**233,52**	**258,39**	**284,33**	**309,63**	**332,33**	**358,49**	**387,21**	**410,86**	**435,48**	**456,36**	**485,61**	**513,11**	**579,95**	b
144,01	**160,02**	**185,75**	**210,63**	**235,47**	**260,50**	**285,49**	**310,82**	**336,02**	**361,69**	**386,06**	**411,17**	**437,33**	**461,53**	**485,71**	**557,24**	c
Leistungsempfänger																
114,8	208,5	106,3	49,8	23,6	12,1	6,6	3,0	2,1	1,2	0,5	0,5	0,4	0,2	0,2	0,6	a 1
144,82	160,67	186,00	210,01	234,88	259,83	285,49	309,54	336,00	361,74	385,45	411,08	437,25	461,43	486,78	559,78	b
143,92	160,02	185,68	209,77	234,36	259,67	285,17	309,54	335,53	361,74	385,45	411,08	437,25	461,43	486,78	559,78	c
46,2	88,0	57,8	41,4	34,1	20,1	12,7	10,3	7,1	5,4	5,0	4,6	3,8	2,7	1,5	2,3	a 2
181,35	205,71	231,76	255,91	270,46	295,54	316,07	332,55	357,66	381,93	405,10	433,90	456,05	483,24	505,87	583,36	b
144,26	161,17	185,59	211,66	235,96	261,35	285,82	311,39	336,32	361,75	386,17	411,79	437,45	461,88	485,06	557,52	c
8,9	10,8	6,0	3,9	2,6	2,7	2,1	1,4	1,2	1,2	0,7	0,8	0,6	1,0	0,6	1,1	a 3
229,43	251,20	272,17	307,03	334,54	346,01	369,03	389,80	399,69	435,45	465,70	462,14	468,82	493,93	538,96	577,44	b
144,74	160,36	186,46	212,26	237,10	262,36	286,10	311,38	335,96	361,82	385,26	408,06	436,43	461,14	487,18	550,34	c
0,4	0,5	0,4	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	—	0,0	0,1	0,0	0,2	a 4
258,71	270,83	301,05	309,50	338,75	451,50	352,14	350,00	394,00	427,00	436,00	—	486,00	504,20	522,50	598,00	b
145,65	162,17	184,95	209,30	236,00	260,50	286,86	314,00	339,67	362,67	399,00	—	448,00	456,60	485,50	560,50	c
—	0,0	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a ..... 5 und mehr
—	325,00	360,00	—	292,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	163,00	185,50	—	242,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
170,3	**307,8**	**170,6**	**95,3**	**60,4**	**35,0**	**21,6**	**14,7**	**10,5**	**7,8**	**6,2**	**6,0**	**4,8**	**3,9**	**2,3**	**4,1**	a ..... zusammen
159,40	**176,91**	**204,87**	**234,13**	**259,41**	**287,23**	**312,05**	**333,33**	**358,51**	**387,57**	**410,94**	**435,73**	**456,45**	**485,61**	**512,99**	**579,02**	b
144,06	**160,36**	**185,68**	**210,70**	**235,39**	**260,84**	**285,65**	**311,01**	**336,14**	**361,76**	**386,05**	**411,22**	**437,35**	**461,53**	**485,75**	**556,06**	c
Leistungsempfänger																
24,0	39,1	12,6	3,9	1,1	0,5	0,3	0,0	0,1	0,1	—	0,0	—	—	—	0,0	a 1
145,62	158,83	188,08	210,16	236,75	255,79	283,33	313,00	334,75	363,67	—	400,00	—	—	—	583,50	b
143,57	157,65	186,64	209,39	234,59	255,79	283,33	313,00	334,75	363,67	—	400,00	—	—	—	583,50	c
27,6	36,9	21,5	12,7	8,2	6,1	3,3	1,0	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	a 2
169,56	189,62	209,87	230,76	252,91	272,84	294,09	317,93	351,25	380,56	398,50	439,00	446,50	—	526,00	664,00	b
144,02	159,99	186,07	210,49	235,39	259,84	284,71	308,28	332,42	357,89	387,50	421,00	435,00	—	481,00	642,00	c
21,5	25,0	8,3	4,3	3,4	2,2	0,7	0,3	0,2	—	—	—	—	—	—	—	a 3
201,69	218,91	232,55	245,13	258,03	276,47	309,19	330,67	381,29	—	—	—	—	—	—	—	b
144,04	159,53	184,80	210,43	237,37	258,81	285,64	310,17	334,86	—	—	—	—	—	—	—	c
0,2	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	a 4
229,22	256,14	279,78	298,42	311,71	293,00	353,50	344,50	362,00	—	—	—	—	—	—	—	b
146,11	161,00	189,17	215,25	235,86	265,50	281,83	308,25	335,00	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a ..... 5 und mehr
—	—	—	261,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	200,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
73,3	**101,4**	**42,8**	**21,2**	**12,8**	**8,9**	**4,3**	**1,4**	**0,6**	**0,3**	**0,0**	**0,1**	**0,0**	—	**0,0**	**0,1**	a ..... zusammen
171,31	**185,26**	**208,49**	**230,77**	**253,60**	**272,91**	**297,61**	**321,83**	**358,04**	**376,33**	**398,50**	**413,00**	**446,50**	—	**526,00**	**623,75**	b
143,89	**158,98**	**186,02**	**210,33**	**235,85**	**259,15**	**284,69**	**308,78**	**333,73**	**359,33**	**387,50**	**407,00**	**435,00**	—	**481,00**	**612,75**	c

auch mehrere Sozialleistungen beziehen. — [3]) Summe der Beträge aus allen Leistungsarten.

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

c) Einkommensverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach der sozialen Stellung und nach der vorwiegenden Renten- bzw. Unterstützungsart des Haushaltungsvorstandes

Vorwiegende Renten- und Unterstützungsart des Haushaltungsvorstandes (o = originär)[1] (a = abgeleitet)[2] / Vorw. Art des Einkommens / Stellung im Beruf	Haushaltungen	Personen je Haushaltung	Monatliches Einkommen je Haushaltung: insgesamt	davon stammen aus: Erwerbstätigkeit	Renten und Unterstützungen	sonstigen Quellen[3]	Haushaltungen mit einem monatl. Gesamteinkommen von ... DM: unter 100	100 bis unter 200	200 bis unter 300	300 bis unter 400	400 bis unter 500	500 und mehr
	1000	Anzahl	DM				Anzahl					
Alleinstehende Personen nach der vorwiegenden Renten- und Unterstützungsart												
Unfallrente o	22,3	1	263	152	92	19	2,0	6,2	6,2	4,9	2,0	0,9
Unfallrente a	46,7	1	200	13	176	11	2,2	21,4	20,6	1,5	0,7	0,3
Rente der Invalidenversicherung o	594,2	1	130	10	103	17	162,0	380,0	35,1	11,9	3,1	2,0
Rente der Invalidenversicherung a	281,7	1	123	12	81	29	114,9	138,4	22,3	4,3	0,5	1,4
Rente der Angestelltenversicherung o	150,1	1	193	26	130	37	15,6	93,4	21,7	8,2	4,8	6,4
Rente der Angestelltenversicherung a	147,6	1	173	41	96	36	31,1	79,1	19,9	9,7	4,6	3,3
Rente der Knappschaftsversicherung o	29,1	1	214	26	177	12	1,6	13,4	9,6	2,3	1,4	0,8
Rente der Knappschaftsversicherung a	77,8	1	139	5	125	9	15,3	53,7	6,5	2,0	0,3	—
Rente der Kriegsopferversorgung o	67,6	1	301	200	76	25	2,8	13,8	21,5	17,6	6,8	5,1
Rente der Kriegsopferversorgung a	266,1	1	156	28	104	24	25,4	197,5	29,8	9,3	2,7	1,4
Leistungen d. Lastenausgleichs	135,4	1	107	2	101	4	29,8	103,0	2,3	0,3	—	—
Arbeitslosen-Unterstützung	11,7	1	135	3	129	3	2,3	8,4	1,0	—	—	—
» -Fürsorge- »	85,6	1	111	4	104	3	31,9	52,4	1,1	0,1	0,1	—
Offene Fürsorge	90,3	1	94	4	84	6	60,3	28,4	1,6	—	—	—
Insgesamt	**2 006,2**	1	**147**	**23**	**104**	**20**	**497,2**	**1 189,1**	**199,2**	**72,1**	**27,0**	**21,6**
nach der vorwiegenden Art des Einkommens												
Erwerbseinkommen	173,2	1	303	236	61	6	.	.	.	.	.	.
Renten und Unterstützungen	1 681,3	1	122	3	111	8	.	.	.	.	.	.
Sonstige Einkommen	151,7	1	244	2	69	173	.	.	.	.	.	.
Haushaltungen mit 2 und mehr Personen mit hauptberuflich erwerbstätigem Haushaltungsvorstand nach dessen Stellung im Beruf[4]												
Selbständiger	701,3	4,1	544	446	83	15	—	30,1	93,5	134,0	119,9	323,8
Beamter oder Angestellter	578,3	3,5	582	490	76	16	—	1,2	19,1	93,7	138,9	325,5
Arbeiter (einschl. Heimarbeiter)	1 178,7	3,6	455	364	83	9	0,1	14,7	154,6	375,8	272,9	360,5
Insgesamt	**2 458,3**	3,7	**510**	**417**	**81**	**12**	**0,1**	**46,0**	**267,2**	**603,6**	**531,6**	**1 009,8**
Haushaltungen mit 2 und mehr Personen mit nicht hauptberuflich erwerbstätigem, aber vorwiegend Renten und Unterstützungen beziehendem Haushaltungsvorstand nach der vorwiegenden Renten- und Unterstützungsart												
Unfallrente o	43,7	3,2	452	145	293	15	0,5	3,8	9,6	7,3	8,5	14,0
Unfallrente a	41,1	3,0	438	195	228	14	0,3	3,3	8,6	8,7	7,3	12,9
Rente der Invalidenversicherung o	822,0	2,7	263	95	151	17	22,0	369,9	191,4	101,1	63,1	74,5
Rente der Invalidenversicherung a	137,1	2,9	350	215	121	14	2,3	29,2	31,1	33,1	18,4	23,0
Rente der Angestelltenversicherung o	245,3	2,5	298	91	181	26	1,6	83,4	76,7	32,8	18,4	32,4
Rente der Angestelltenversicherung a	72,7	2,7	367	196	145	27	0,5	11,7	19,7	14,9	12,5	13,4
Rente der Knappschaftsversicherung o	175,1	2,7	335	88	237	9	0,5	40,7	57,7	28,1	18,9	29,2
Rente der Knappschaftsversicherung a	49,9	3,0	411	234	169	8	0,1	7,6	10,8	10,4	7,8	13,2
Rente der Kriegsopferversorgung o	120,5	3,4	353	94	248	11	0,4	19,2	36,0	30,6	14,7	19,8
Rente der Kriegsopferversorgung a	500,8	3,0	330	131	188	10	2,1	108,0	158,0	102,8	58,5	71,4
Leistungen d. Lastenausgleichs	169,8	2,8	270	86	175	9	0,4	75,8	44,8	20,7	13,1	15,1
Arbeitslosen-Unterstützung	70,0	3,6	289	65	214	10	0,1	20,8	24,0	12,8	7,1	5,2
» -Fürsorge- »	204,5	3,3	224	47	167	10	2,8	105,9	58,9	23,2	7,7	6,0
Offene Fürsorge	110,3	3,1	206	53	139	14	8,3	57,1	28,0	11,0	3,6	2,3
Insgesamt	**2 762,8**	2,9	**298**	**107**	**176**	**14**	**42,0**	**936,3**	**755,2**	**437,4**	**259,7**	**332,2**
Haushaltungen mit 2 und mehr Personen mit nicht hauptberuflich erwerbstätigem, aber vorwiegend sonstiges oder kein Einkommen beziehendem Haushaltungsvorstand nach der vorwiegenden Art des Einkommens												
Pension[5]	312,1	2,7	497	106	104	287	0,4	9,6	42,0	80,4	58,3	121,4
Sonstige oder kein Einkommen[3]	109,6	3,1	370	151	94	125	2,2	22,6	26,6	21,3	13,7	23,2
Insgesamt	**421,7**	2,8	**464**	**118**	**101**	**245**	**2,6**	**32,2**	**68,6**	**101,7**	**72,0**	**144,7**

[1]) Renten des Versicherten bzw. Kriegsbeschädigten selbst. — [2]) Witwen-, Waisen-, Elternrenten. — [3]) Als sonstiges Einkommen zählt auch geringfügiges Einkommen aus nebenberuflicher Tätigkeit. — [4]) Als hauptberuflich erwerbstätig wurde der Haushaltungsvorstand dann eingestuft, wenn er in seinem Berufe mindestens 24 Stunden in der Woche arbeitet. — [5]) Laufende Pensionen von Privatbetrieben, vom Staat, Gemeinden usw.; auch 131er Bezüge.

Anmerkungen zu S. 413.

[1]) Haushaltungen mit Renten- und Unterstützungsempfängern als Haushaltungsvorstand. — [2]) Zahl der einzelnen in die Haushaltung fließenden Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Renten, Unterstützungen oder sonstigen Quellen. Bezieht ein Haushaltungsmitglied gleichzeitig mehrere Einkommen, ist jedes einzelne für sich gezählt. — [3]) Zum Beispiel aus Vermögen, Versicherung, Verpachtung oder private Unterhaltsleistungen, ferner öffentliche oder private Pensionen. — [4]) Verwandte oder nicht verwandte Personen. — [5]) Kinder im Alter von 18 und mehr Jahren, verwandte oder nicht verwandte Personen — [6]) Ohne Vater oder Mutter nur mit Kindern unter 18 Jahren. — [7]) Ohne Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

d) Einkommensverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach Haushaltungstypen

Haushaltungstyp — Alter des Haushaltungsvorstandes	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen darunter „Rentnerhaushaltungen"[1])	Personen	Einkommensbezieher	Einzeleinkommen insgesamt[2])	Einzeleinkommen darunter Renten und Unterstützungen	Monatliches Einkommen je Haushaltung insgesamt	davon aus Erwerbstätigkeit	davon aus Renten und Unterstützungen	davon aus sonstigen Quellen[3])
	Anzahl		im Durchschnitt je Haushaltung				DM			
Haushaltungen mit 2 Personen nach dem Haushaltungstyp										
Alleinstehende Ehepaare	1 417,8	891,9	2	1,3	2,5	1,4	275	104	133	38
Vater oder Mutter mit Kind, unter 18 Jahre	315,0	217,6	2	1,9	3,7	2,6	236	81	133	23
Vater oder Mutter mit Kind, 18 und mehr Jahre alt	357,8	272,5	2	1,9	3,1	1,6	337	191	115	31
Sonstige Haush. deren Mitglieder miteinander verwandt	151,1	88,5	2	1,9	3,1	2,0	316	119	150	47
Sonstige Haush. deren Mitglieder nicht miteinander verwandt sind	44,2	32,2	2	1,9	3,2	2,2	311	90	174	47
Zusammen	2 285,9	1 502,7	2	1,5	2,8	1,7	283	115	132	36
nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes										
unter 40 Jahre	177,9	72,3	2	1,7	3,1	1,9	329	217	99	13
40 bis unter 65 Jahre	1 037,8	602,0	2	1,6	3,0	1,7	303	156	121	26
65 und mehr Jahre	1 070,2	828,3	2	1,4	2,6	1,6	256	59	149	49
Haushaltungen mit 3 Personen nach dem Haushaltungstyp										
Ehepaare mit Kind, unter 18 Jahre	468,8	131,4	3	1,6	2,9	1,4	381	280	88	13
Ehepaare mit Kind, 18 und mehr Jahre alt	321,3	160,0	3	2,0	3,4	1,5	483	310	130	43
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen[4])	108,7	26,5	3	2,2	3,4	1,9	464	287	144	34
Vater oder Mutter mit Kindern, unter 18 Jahre ohne sonst. Pers.[5])	173,3	127,5	3	2,7	5,3	3,8	295	93	171	31
Vater oder Mutter mit Kindern, ohne od. mit sonst. Pers.[5])[6])	312,5	208,1	3	2,7	4,4	2,4	443	262	145	36
Sonstige Haush., deren Mitglieder ohne Ausnahme miteinander verwandt sind	34,5	15,4	3	2,6	3,9	2,2	489	262	164	63
Sonstige Haush., deren Mitglieder teilw. od. gar nicht verwandt sind	5,7	2,9	3	2,5	3,7	2,1	429	195	166	68
Zusammen	1 424,8	671,8	3	2,1	3,7	2,0	417	260	127	30
nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes										
unter 40 Jahre	285,4	84,5	3	1,8	3,3	1,9	380	269	98	12
40 bis unter 65 Jahre	849,2	389,8	3	2,2	3,8	2,1	424	273	126	26
65 und mehr Jahre	290,2	197,5	3	2,2	3,6	1,9	431	214	157	60
Haushaltungen mit 4 Personen nach dem Haushaltungstyp										
Ehepaare mit Kindern, unter 18 Jahre ohne sonst. Pers.[5])	341,0	76,3	4	1,6	3,1	1,5	410	315	87	8
Ehepaare mit Kindern, ohne od. mit sonst. Pers.[5])[7])	356,0	103,3	4	2,5	3,9	1,7	567	414	123	30
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen[4])	12,1	0,9	4	2,6	3,9	1,9	560	385	134	42
Vater oder Mutter mit Kindern, unter 18 Jahre ohne sonst. Pers.[5])	54,6	42,8	4	3,4	6,4	4,7	338	98	209	32
Vater oder Mutter mit Kindern, ohne od. mit sonst. Pers.[5])[6])	190,7	127,5	4	3,3	5,4	3,1	520	317	165	37
Sonstige Haush., deren Mitglieder ohne Ausnahme miteinander verwandt sind	9,9	3,2	4	2,9	4,6	2,2	564	369	140	55
Sonstige Haush., deren Mitglieder teilw. od. gar nicht verwandt sind	1,4	0,9	4	3,1	4,7	3,0	424	163	205	56
Zusammen	965,7	354,9	4	2,4	4,0	2,1	489	341	124	24
nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes										
unter 40 Jahre	249,7	65,3	4	1,9	3,4	1,9	414	297	105	12
40 bis unter 65 Jahre	581,5	204,9	4	2,5	4,3	2,1	511	364	124	22
65 und mehr Jahre	134,6	84,7	4	2,7	4,3	2,1	535	320	158	57
Haushaltungen mit 5 und mehr Personen nach dem Haushaltungstyp										
Ehepaare mit Kindern, unter 18 Jahre ohne sonst. Pers.[5])	239,4	63,6	5,6	1,9	3,6	1,8	441	317	107	17
Ehepaare mit Kindern, ohne od. mit sonst. Pers.[5])[7])	544,2	116,7	5,9	2,9	4,4	1,8	632	485	122	25
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen[4])	4,6	0,6	5,5	2,9	4,2	2,1	657	517	124	16
Vater oder Mutter mit Kindern, unter 18 Jahre ohne sonst. Pers.[5])	22,0	17,8	5,4	4,2	7,5	5,4	378	104	230	44
Vater oder Mutter mit Kindern, ohne od. mit sonst. Pers.[5])[6])	151,1	98,4	5,6	4,0	6,4	3,7	635	412	186	38
Sonstige Haush., deren Mitglieder ohne Ausnahme miteinander verwandt sind	4,1	0,7	5,7	3,3	4,9	2,5	608	413	148	47
Sonstige Haush., deren Mitglieder teilw. od. gar nicht verwandt sind	1,0	0,3	5,5	4,6	7,6	5,6	611	347	253	12
Zusammen	966,4	298,1	5,7	2,8	4,6	2,2	580	423	131	26
nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes										
unter 40 Jahre	234,6	47,7	5,6	2,3	4,0	2,1	478	341	119	19
40 bis unter 65 Jahre	610,3	185,3	5,8	3,0	4,8	2,2	608	451	132	24
65 und mehr Jahre	121,4	65,1	5,8	3,0	4,6	2,1	636	439	149	48
Mehrpersonenhaushaltungen zusammen nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes										
unter 40 Jahre	947,6	269,9	3,7	1,9	3,5	2,0	404	284	105	14
40 bis unter 65 Jahre	3 078,9	1 382,0	3,4	2,2	3,8	2,0	436	286	125	25
65 und mehr Jahre	1 616,3	1 175,6	2,6	1,8	3,1	1,7	339	137	151	51
Zusammen	5 642,9	2 827,5	3,2	2,1	3,5	1,9	403	243	129	31
Alleinstehende Personen nach dem Geschlecht										
Männliche Personen	415,7	415,7	1	1	1,9	1,2	188	55	110	22
Weibliche Personen	1 590,6	1 590,6	1	1	2,1	1,5	136	14	102	20
nach dem Alter										
unter 18 Jahre	4,5	4,5	1	1	3,0	2,0	153	88	63	2
18 bis unter 40 Jahre	66,6	66,5	1	1	1,9	1,2	220	134	82	4
40 „ „ 50 „	150,6	150,6	1	1	2,0	1,2	179	80	89	10
50 „ „ 60 „	356,8	356,8	1	1	2,0	1,4	146	30	99	17
60 „ „ 65 „	300,4	300,4	1	1	2,1	1,5	144	16	106	22
65 und mehr Jahre	1 127,4	1 127,4	1	1	2,0	1,5	139	8	108	24
Zusammen	2 006,2	2 006,2	1	1	2,1	1,5	147	23	104	20
Haushaltungen insgesamt										
Insgesamt	7 649,1	4 833,7	2,6	1,8	3,1	1,8	336	185	122	28

Anmerkungen auf S. 412

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

e) Schichtung der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach dem Gesamteinkommen und Haushaltungstypen bzw. Bedeutung der Renten und Unterstützungen im Rahmen des Gesamteinkommens

Alter des Haushaltungsvorstandes — Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen	Haushaltungen insgesamt	unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 200	200 bis unter 250	250 bis unter 300	300 bis unter 350	350 bis unter 400	400 bis unter 450	450 bis unter 500	500 und mehr
			davon mit einem monatlichen Gesamteinkommen von ..... DM									
Alleinstehende Ehepaare												
unter 40 Jahre	73,9	—	0,3	1,7	3,1	4,2	7,9	11,7	8,6	7,5	6,8	22,1
40 bis unter 65 Jahre	521,4	—	8,3	74,7	88,5	53,5	57,1	64,6	53,8	41,6	25,4	53,9
65 und mehr Jahre..	822,4	—	20,2	168,0	248,2	131,6	67,7	53,5	37,5	30,7	19,8	45,2
Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren												
unter 40 Jahre	451,8	—	—	5,4	22,3	33,2	50,7	77,6	76,5	56,6	36,3	93,2
40 bis unter 65 Jahre	555,4	—	0,1	13,7	40,9	46,6	56,4	75,1	76,0	67,1	46,3	133,2
65 und mehr Jahre..	42,0	—	—	2,8	6,1	9,1	5,8	3,8	5,5	2,0	2,2	4,7
Ehepaare mit Kindern jeden Alters ohne oder mit sonstigen Personen [1] [2]												
unter 40 Jahre	143,0	—	—	0,1	1,3	2,4	5,2	9,9	17,8	17,4	18,2	70,6
40 bis unter 65 Jahre	780,1	—	—	2,7	8,1	18,0	36,9	49,9	59,2	67,9	67,3	470,1
65 und mehr Jahre..	298,6	—	0,1	3,3	9,1	16,5	19,3	24,8	30,0	31,5	27,9	136,1
Ehepaare ohne Kinder mit sonstigen Personen [1]												
unter 40 Jahre	23,5	—	—	—	0,4	0,8	0,4	1,9	2,1	3,7	3,1	11,1
40 bis unter 65 Jahre	80,0	—	—	0,4	1,8	5,0	6,4	9,2	12,7	8,6	7,1	28,9
65 und mehr Jahre..	21,8	—	—	0,8	1,5	2,4	4,3	1,6	1,5	1,4	1,4	6,9
Vater oder Mutter nur mit Kindern unter 18 Jahren												
unter 40 Jahre	182,4	—	4,5	21,6	42,2	39,0	28,3	16,3	10,6	8,0	4,4	7,5
40 bis unter 65 Jahre	368,1	—	4,9	34,5	78,3	71,1	55,7	39,5	27,4	18,7	12,7	25,3
65 und mehr Jahre..	14,4	—	—	3,5	4,0	1,9	1,6	1,0	1,0	0,2	0,1	1,1
Vater oder Mutter mit Kindern jeden Alters ohne oder mit sonstigen Personen [1] [2]												
unter 40 Jahre	49,0	—	—	0,8	1,6	3,0	4,9	7,3	7,4	5,4	4,7	13,9
40 bis unter 65 Jahre	637,4	—	0,9	11,0	20,4	40,0	60,3	78,1	73,4	64,9	59,6	228,8
65 und mehr Jahre..	325,6	—	3,4	13,6	26,8	34,9	32,6	34,7	35,8	31,5	24,7	87,6
Sonstige Haushaltungen, deren Mitglieder ohne Ausnahme miteinander verwandt sind												
unter 40 Jahre	21,0	—	0,1	—	1,6	0,8	2,0	3,0	2,6	2,5	1,6	6,8
40 bis unter 65 Jahre	115,1	—	1,1	6,2	17,4	19,3	13,7	10,1	11,9	8,8	6,0	20,6
65 und mehr Jahre..	63,6	—	0,5	4,7	9,3	14,3	9,6	6,2	3,0	3,0	2,7	10,3
Sonstige Haushaltungen, deren Mitglieder teilweise oder gar nicht miteinander verwandt sind												
unter 40 Jahre	3,0	—	—	—	0,6	0,5	0,1	0,5	0,1	0,4	0,1	0,7
40 bis unter 65 Jahre	21,3	—	—	1,0	3,4	2,6	3,5	1,4	2,2	1,4	1,0	4,8
65 und mehr Jahre..	28,0	—	0,3	1,6	5,5	6,5	3,3	2,9	1,4	2,1	1,0	3,4
Mehrpersonenhaushaltungen zusammen												
nach dem Alter des Haushaltungvorstandes												
unter 40 Jahre	947,6	—	4,9	29,5	73,0	83,9	99,6	128,3	125,8	101,5	75,3	225,9
40 bis unter 65 Jahre	3 078,9	—	15,4	144,1	258,9	256,0	289,9	327,9	316,6	279,0	225,5	965,5
65 und mehr Jahre..	1 616,3	—	24,5	198,5	310,5	217,2	144,3	128,4	115,6	102,3	79,7	295,3
nach dem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen												
100 vH	790,8	—	21,3	197,4	288,3	154,6	68,2	31,2	13,5	9,0	3,7	3,6
75 bis unter 100 vH	698,9	—	17,2	111,2	212,1	155,3	88,0	50,7	29,3	15,7	8,9	10,5
50 » » 75 »	596,2	—	4,7	42,3	81,1	110,7	102,9	76,1	49,9	40,1	26,1	62,3
25 » » 50 »	1 225,8	—	1,1	15,1	40,2	81,1	128,3	176,9	184,3	162,4	129,5	306,9
unter 25 vH	2 331,2	—	0,4	6,2	20,8	55,3	146,5	249,8	280,9	255,5	212,4	1 103,4
Zusammen ...	**5 642,9**	—	**44,8**	**372,1**	**642,4**	**557,1**	**533,8**	**584,7**	**558,0**	**482,8**	**380,5**	**1 486,7**
Alleinstehende Personen												
nach dem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen												
100 vH	1 060,5	2,9	343,4	564,5	107,4	26,6	9,7	3,9	1,0	0,6	0,4	0,1
75 bis unter 100 vH	387,8	0,5	100,0	200,4	66,7	13,4	5,0	1,2	0,3	0,1	0,1	0,1
50 » » 75 »	227,5	0,1	43,1	87,4	60,9	25,2	5,8	3,5	0,7	0,4	0,3	0,1
25 » » 50 »	177,5	—	5,2	38,8	47,6	34,4	21,3	11,0	8,6	4,5	2,7	3,4
unter 25 vH	152,8	—	1,9	5,1	10,3	29,2	28,7	25,6	16,3	11,3	6,6	17,8
Zusammen...	**2 006,2**	**3,6**	**493,6**	**896,3**	**292,8**	**128,7**	**70,5**	**45,3**	**26,9**	**16,9**	**10,1**	**21,6**
Haushaltungen insgesamt												
Insgesamt...	**7 649,1**	**3,6**	**538,4**	**1 268,4**	**935,2**	**685,8**	**604,3**	**629,9**	**584,9**	**499,7**	**390,6**	**1 508,3**

[1]) Verwandte oder nicht verwandte Personen. — [2]) Ohne Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren. — [3]) Ohne Vater oder Mutter nur mit Kindern unter 18 Jahren.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

f) Wohnverhältnisse der Haushaltungen im Frühjahr 1955 nach Haushaltungstypen

Alter des Haushaltungsvorstandes — Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen	Haushaltungen in Wohnungen: im eigenen Haus: allein in der Wohnung	im eigenen Haus: mit Untermietern	als Hauptmieter: allein in der Wohnung	als Hauptmieter: mit Untermietern	als Untermieter	zusammen	Haushaltungen außerhalb von Wohnungen: in Anstalten	in sonstigen Unterkünften [1])	Haushaltungen insgesamt
Alleinstehende Ehepaare									
unter 40 Jahre	7,2	2,0	49,5	2,0	11,7	72,3	—	1,6	73,9
40 bis unter 65 Jahre	88,0	30,0	304,5	42,7	35,2	500,4	0,6	20,4	521,4
65 und mehr Jahre	164,4	56,8	387,6	95,2	85,4	789,4	4,9	28,2	822,4
Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren									
unter 40 Jahre	53,8	12,1	322,8	14,5	29,6	432,8	0,4	18,6	451,8
40 bis unter 65 Jahre	112,7	31,3	345,9	24,5	18,7	533,1	0,3	22,1	555,4
65 und mehr Jahre	10,4	3,2	22,4	2,4	2,1	40,6	—	1,4	42,0
Ehepaare mit Kindern jeden Alters ohne oder mit sonstigen Personen [2]) [3])									
unter 40 Jahre	62,5	10,8	61,2	3,4	2,2	140,0	—	2,9	143,0
40 bis unter 65 Jahre	300,1	54,4	362,8	25,5	14,0	756,7	—	23,3	780,0
65 und mehr Jahre	128,6	21,4	120,8	14,6	7,7	293,0	—	5,6	298,6
Ehepaare ohne Kinder mit sonstigen Personen [3])									
unter 40 Jahre	9,9	1,2	11,1	0,5	0,3	23,0	—	0,5	23,5
40 bis unter 65 Jahre	24,5	3,2	44,3	3,6	2,3	77,9	—	2,1	80,0
65 und mehr Jahre	7,4	1,2	8,9	2,5	1,2	21,3	—	0,5	21,8
Vater oder Mutter nur mit Kindern unter 18 Jahren									
unter 40 Jahre	9,2	2,9	111,0	12,2	35,2	170,5	0,2	11,7	182,4
40 bis unter 65 Jahre	44,8	16,5	219,3	31,2	39,8	351,6	0,3	16,2	368,1
65 und mehr Jahre	3,0	1,5	6,0	1,4	2,3	14,1	—	0,3	14,4
Vater oder Mutter mit Kindern jeden Alters ohne oder mit sonstigen Personen [2]) [4])									
unter 40 Jahre	7,6	1,7	30,2	3,4	2,5	45,5	—	3,5	49,0
40 bis unter 65 Jahre	145,9	37,4	350,9	47,0	37,2	618,4	—	19,1	637,4
65 und mehr Jahre	102,6	22,7	149,3	22,5	22,1	319,2	0,1	6,3	325,6
Sonstige Haushaltungen, deren Mitglieder ohne Ausnahme miteinander verwandt sind									
unter 40 Jahre	5,5	1,7	10,2	1,6	1,4	20,4	—	0,6	21,0
40 bis unter 65 Jahre	20,8	6,5	58,6	10,3	15,4	111,6	0,1	3,4	115,1
65 und mehr Jahre	15,6	3,8	28,7	6,5	7,4	62,0	0,8	0,8	63,6
Sonstige Haushaltungen, deren Mitglieder teilweise oder gar nicht miteinander verwandt sind									
unter 40 Jahre	0,3	—	1,4	0,1	0,4	2,2	—	0,8	3,0
40 bis unter 65 Jahre	3,2	0,9	10,6	1,8	2,8	19,3	—	2,0	21,3
65 und mehr Jahre	5,1	1,4	14,3	1,9	3,1	25,8	0,1	2,1	28,0
Mehrpersonenhaushaltungen zusammen									
nach dem Alter des Haushaltungsvorstandes									
unter 40 Jahre	156,0	32,4	597,6	37,6	83,2	906,8	0,6	40,2	947,6
40 bis unter 65 Jahre	740,0	180,1	1 697,0	186,6	165,3	2 968,9	1,3	108,7	3 078,9
65 und mehr Jahre	437,1	112,0	737,9	147,1	131,4	1 565,4	5,9	45,0	1 616,3
nach dem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen									
75 und mehr vH	200,2	64,5	825,0	120,8	184,3	1 394,9	4,6	90,2	1 489,7
50 bis unter 75 vH	140,2	36,8	304,0	46,8	44,1	571,9	1,4	22,8	596,1
unter 50 vH	992,7	223,1	1 903,4	203,7	151,4	3 474,4	1,8	80,8	3 557,0
Zusammen	**1 333,1**	**324,4**	**3 032,4**	**371,3**	**379,9**	**5 441,1**	**7,8**	**193,9**	**5 642,9**
Alleinstehende Personen									
nach dem Alter									
unter 40 Jahre	1,9	0,7	10,0	2,3	48,0	62,9	2,5	5,6	71,0
40 bis unter 65 Jahre	59,4	29,3	246,2	93,1	334,1	762,1	15,0	30,7	807,8
65 und mehr Jahre	112,2	47,8	291,4	124,3	453,7	1 029,4	65,3	32,7	1 127,4
nach dem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen									
75 und mehr vH	92,4	43,5	399,1	147,8	648,1	1 330,9	60,3	57,2	1 448,3
50 bis unter 75 vH	36,5	13,8	56,0	33,3	70,6	210,2	13,2	4,1	227,5
unter 50 vH	44,5	20,6	92,6	38,7	117,0	313,3	9,3	7,7	330,4
Zusammen	**173,5**	**77,8**	**547,6**	**219,8**	**835,7**	**1 854,4**	**82,8**	**69,0**	**2 006,2**
Haushaltungen insgesamt									
Insgesamt	**1 506,6**	**402,2**	**3 580,1**	**591,1**	**1 215,6**	**7 295,5**	**90,6**	**263,0**	**7 649,1**

[1]) Z. B. Lager, Massenunterkünfte Baracken, Wohnwagen, Nissenhütten. — [2]) Verwandte oder nicht verwandte Personen. — [3]) Ohne Ehepaare nur mit Kindern unter 18 Jahren. — [4]) Ohne Vater oder Mutter nur mit Kindern unter 18 Jahren.

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

g) Mietbelastung der Haushaltungen im Verhältnis zum Gesamteinkommen im Frühjahr 1955 *)

in 1000

Anteil der Miete für die selbstbewohnten Räume am Gesamteinkommen	Haushaltungen insgesamt	davon mit einem monatlichen Gesamteinkommen von ... DM: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 200	200 bis unter 250	250 bis unter 300	300 bis unter 350	350 bis unter 400	400 bis unter 450	450 bis unter 500	500 und mehr
Alleinstehende Personen												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1])	251,3	1,4	63,2	93,2	42,3	20,7	11,2	6,3	3,6	2,5	1,0	6,0
Sonstige Haushaltungen[2])	180,3	0,8	60,7	71,3	29,5	7,9	4,1	1,4	1,2	0,9	0,7	1,8
Mietanteil unter 5 vH	61,7	—	1,4	18,1	7,7	8,2	7,3	6,9	2,9	3,2	1,9	4,2
» 5 bis unter 10 vH	313,4	—	29,9	133,2	55,3	31,1	22,1	15,8	10,0	5,5	4,5	6,2
» 10 » » 15 »	366,0	0,3	80,1	167,7	55,1	29,1	14,2	7,4	6,0	2,5	1,2	2,5
» 15 » » 20 »	271,9	—	72,6	128,2	45,1	14,3	4,8	2,9	1,4	1,4	0,5	0,7
» 20 und mehr vH	409,8	0,7	142,8	217,9	33,8	7,9	3,4	1,7	0,9	0,5	—	0,1
Insgesamt	**1 854,4**	**3,2**	**450,6**	**829,6**	**268,8**	**119,2**	**67,2**	**42,4**	**25,9**	**16,5**	**9,5**	**21,5**
Haushaltungen mit 2 Personen												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1])	524,6	—	18,0	76,9	96,8	76,2	59,0	52,2	40,7	29,8	21,4	53,6
Sonstige Haushaltungen[2])	100,1	—	5,4	18,4	24,8	12,7	11,3	8,5	4,6	4,7	3,2	6,5
Mietanteil unter 5 vH	153,0	—	—	3,2	14,0	19,7	15,6	19,0	17,3	19,1	11,9	33,3
» 5 bis unter 10 vH	586,8	—	1,3	29,2	93,5	76,9	80,6	77,2	69,7	53,4	35,2	69,8
» 10 » » 15 »	428,8	—	6,0	57,8	110,7	77,0	49,6	41,0	28,0	20,6	13,4	24,6
» 15 » » 20 »	228,2	—	3,6	51,4	76,5	40,7	18,9	14,5	8,8	4,7	2,8	6,2
» 20 und mehr vH	179,0	—	5,3	64,6	63,4	24,9	10,0	5,2	2,5	1,2	0,7	1,2
Insgesamt	**2 200,5**	**—**	**39,6**	**301,6**	**479,7**	**328,0**	**245,0**	**217,6**	**171,6**	**133,6**	**88,6**	**195,2**
Haushaltungen mit 3 Personen												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1])	374,8	—	0,4	11,2	18,4	31,9	41,8	47,6	46,8	39,2	29,1	108,5
Sonstige Haushaltungen[2])	46,8	—	—	2,5	2,9	3,3	6,8	4,9	5,8	3,6	2,3	14,7
Mietanteil unter 5 vH	185,4	—	—	0,8	2,5	8,7	13,2	21,2	19,5	21,9	19,9	77,6
» 5 bis unter 10 vH	454,3	—	0,1	5,8	16,9	35,2	47,7	60,5	62,4	48,4	42,9	134,4
» 10 » » 15 »	214,5	—	0,1	7,5	20,8	29,1	29,1	29,3	28,5	23,4	14,5	32,2
» 15 » » 20 »	65,7	—	0,1	4,9	12,1	11,9	10,9	8,2	5,9	4,3	2,4	4,9
» 20 und mehr vH	36,6	—	—	3,6	9,2	8,7	4,3	5,2	1,9	1,2	1,2	1,3
Insgesamt	**1 378,1**	**—**	**0,8**	**36,4**	**82,9**	**128,9**	**153,7**	**176,9**	**170,7**	**142,0**	**112,2**	**373,6**
Haushaltungen mit 4 Personen												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1])	313,4	—	—	3,0	7,3	11,9	22,3	30,6	37,8	34,2	33,1	133,2
Sonstige Haushaltungen[2])	25,6	—	—	0,5	1,4	2,1	2,1	4,3	2,4	2,5	1,0	9,3
Mietanteil unter 5 vH	144,6	—	—	0,1	1,2	2,7	5,8	11,4	13,5	12,5	11,5	85,9
» 5 bis unter 10 vH	286,3	—	—	0,7	6,2	11,2	21,1	31,5	36,1	35,5	30,5	113,6
» 10 » » 15 »	119,2	—	—	1,0	8,7	9,3	12,7	15,4	17,3	14,5	9,7	30,5
» 15 » » 20 »	32,6	—	0,1	0,6	4,0	3,3	4,6	6,6	4,6	3,0	2,1	3,7
» 20 und mehr vH	13,2	—	—	0,4	3,4	3,2	1,8	1,4	1,0	0,8	0,3	0,9
Insgesamt	**935,0**	**—**	**0,1**	**6,4**	**32,2**	**43,8**	**70,4**	**101,1**	**112,7**	**103,0**	**88,3**	**377,0**
Haushaltungen mit 5 und mehr Personen												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1])	445,6	—	—	0,3	3,5	10,4	19,2	29,6	40,3	43,1	41,0	258,2
Sonstige Haushaltungen[2])	25,1	—	—	—	0,3	1,4	2,4	2,1	2,2	1,9	1,6	13,2
Mietanteil unter 5 vH	154,0	—	—	—	0,6	1,7	2,9	7,8	9,4	12,0	10,6	109,0
» 5 bis unter 10 vH	215,6	—	—	0,3	2,5	8,5	11,6	15,7	23,1	24,7	19,2	110,0
» 10 » » 15 »	64,6	—	—	0,3	3,2	3,8	6,5	8,2	7,9	7,5	6,9	20,3
» 15 » » 20 »	16,4	—	—	0,1	0,9	2,5	2,1	2,7	2,9	1,6	1,1	2,5
» 20 und mehr vH	6,3	—	—	—	0,5	0,9	1,2	0,5	0,8	0,3	0,6	1,4
Insgesamt	**927,6**	**—**	**—**	**1,0**	**11,5**	**29,1**	**45,9**	**66,7**	**86,5**	**91,1**	**81,2**	**514,6**

*) Ohne Haushaltungen in Anstalten und sonstigen Unterkünften außerhalb von Wohnungen. — [1]) Einschl. Haushaltungen in Eigentumswohnungen. — [2]) Mietangabe verweigert oder mietfrei wohnend oder Geschäfts- bzw. Berufsmietwohnungen mit überhöhter Miete.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

1. Soziale Verhältnisse der Renten- und Unterstützungsempfänger

g) Mietbelastung der Haushaltungen im Verhältnis zum Gesamteinkommen im Frühjahr 1955*)

in 1000

Anteil der Miete für die selbstbewohnten Räume am Gesamteinkommen	Haushaltungen insgesamt	davon mit einem monatlichen Gesamteinkommen von .... DM: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 200	200 bis unter 250	250 bis unter 300	300 bis unter 350	350 bis unter 400	400 bis unter 450	450 bis unter 500	500 und mehr
Haushaltungsgrößen zusammen												
Insgesamt												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1].....	1 909,7	1,4	81,5	184,7	168,3	151,1	153,5	166,2	169,0	148,8	125,8	559,3
Sonstige Haushaltungen[2]..	378,0	0,8	66,1	92,8	58,8	27,5	26,7	21,3	16,1	13,7	8,8	45,5
Mietanteil unter 5 vH	698,7	—	1,4	22,3	26,0	41,0	44,8	66,2	62,7	68,6	55,7	309,9
» 5 bis unter 10 vH	1 856,4	—	31,3	169,2	174,5	162,9	183,1	200,7	201,3	167,4	132,1	434,0
» 10 » » 15 »	1 193,1	0,3	86,2	234,3	198,6	148,4	112,1	101,3	87,6	68,5	45,8	110,0
» 15 » » 20 »	614,8	—	76,5	185,2	138,5	72,7	41,3	35,0	23,6	15,0	8,9	18,1
» 20 und mehr vH ..	644,9	0,7	148,2	286,5	110,3	45,6	20,8	13,9	7,1	4,0	2,8	5,0
Insgesamt ...	**7 295,5**	**3,2**	**491,2**	**1175,0**	**875,0**	**649,1**	**582,2**	**604,6**	**567,4**	**486,1**	**379,9**	**1481,8**
Haushaltungen mit einem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen von 75 und mehr vH												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1].....	401,9	1,4	64,6	124,2	90,6	54,4	29,0	17,5	9,2	4,9	3,4	2,7
Sonstige Haushaltungen[2]..	166,8	0,7	53,7	62,1	30,5	10,7	4,3	2,1	1,4	0,7	0,1	0,6
Mietanteil unter 5 vH	113,7	—	1,0	20,3	19,3	25,0	16,4	11,7	7,3	6,0	3,3	3,4
» 5 bis unter 10 vH	540,8	—	30,0	151,7	141,5	93,5	56,9	30,7	16,9	8,7	4,5	6,4
» 10 » » 15 »	587,0	0,3	81,0	213,6	155,0	79,6	34,4	14,3	4,7	2,3	1,0	0,7
» 15 » » 20 »	402,2	—	70,6	165,3	104,9	40,3	13,7	4,6	1,6	0,8	0,3	0,1
» 20 und mehr vH ..	513,3	0,7	136,0	252,5	86,6	26,1	8,0	1,7	1,2	0,3	0,1	0,1
Insgesamt ...	**2 725,7**	**3,0**	**436,8**	**989,7**	**628,4**	**329,7**	**162,8**	**82,6**	**42,3**	**23,8**	**12,5**	**14,1**
Haushaltungen mit einem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen von 50 bis unter 75 vH												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1].....	226,9	—	14,7	36,7	39,5	36,9	27,0	22,3	12,1	10,6	8,2	18,9
Sonstige Haushaltungen[2]..	55,7	0,1	8,8	15,4	14,0	6,3	4,6	2,7	1,5	1,0	0,5	0,8
Mietanteil unter 5 vH	67,0	—	0,4	1,0	3,6	5,8	8,0	7,5	8,8	7,3	5,6	19,1
» 5 bis unter 10 vH	170,3	—	1,2	12,6	18,5	27,8	31,7	21,6	17,0	13,8	7,4	18,7
» 10 » » 15 »	120,1	—	4,5	15,1	24,1	27,8	20,1	11,9	6,7	4,5	2,9	2,5
» 15 » » 20 »	73,6	—	5,6	14,7	20,2	13,9	8,7	6,6	1,4	1,4	0,6	0,4
» 20 und mehr vH ..	68,5	—	10,8	26,9	12,8	9,4	4,1	3,3	0,6	0,4	—	0,1
Insgesamt...	**782,1**	**0,1**	**46,2**	**122,4**	**132,8**	**127,8**	**104,2**	**75,8**	**48,1**	**38,9**	**25,2**	**60,5**
Haushaltungen mit einem Anteil der Renten und Unterstützungen am Gesamteinkommen unter 50 vH												
Ohne Miete												
Hauseigentümer[1].....	1 280,9	—	2,2	23,8	38,3	59,7	97,5	126,4	147,8	133,4	114,2	537,7
Sonstige Haushaltungen[2]..	155,4	—	3,6	15,3	14,3	10,5	17,8	16,5	13,2	12,0	8,1	44,1
Mietanteil unter 5 vH	518,0	—	—	1,0	3,1	10,2	20,4	47,1	46,6	55,3	46,8	287,5
» 5 bis unter 10 vH	1 145,3	—	0,1	4,8	14,5	41,6	94,5	148,4	167,4	145,0	120,2	408,9
» 10 » » 15 »	486,0	—	0,7	5,6	19,5	41,0	57,6	75,1	76,2	61,6	42,0	106,8
» 15 » » 20 »	139,0	—	0,3	5,2	13,4	18,4	18,9	23,8	20,6	12,8	8,1	17,6
» 20 und mehr vH ..	63,1	—	1,4	7,1	10,8	10,1	8,6	8,9	5,3	3,3	2,7	4,8
Insgesamt ...	**3 787,7**	**—**	**8,2**	**62,8**	**113,8**	**191,6**	**315,3**	**446,2**	**477,0**	**423,4**	**342,1**	**1407,3**

*) Ohne Haushaltungen in Anstalten und sonstigen Unterkünften außerhalb von Wohnungen. — [1]) Einschl. Haushaltungen in Eigentumswohnungen. — [2]) Mietangabe verweigert oder mietfrei wohnend oder Geschäfts- bzw. Berufsmietwohnungen mit überhöhter Miete.

2. Öffentliche Sozialleistungen 1953 bis 1955*)

Mill. DM

Jahr		Einnahmen insgesamt	darunter Beiträge der Versicherten	darunter Beiträge der Arbeitgeber	darunter Staatsbeteiligungen [1])	darunter Beteiligungen anderer öffentlicher Stellen [1])	darunter Verrechnungen [2])	Ausgaben insgesamt	darunter Sachleistungen	darunter Barleistungen	darunter Verrechnungen [2])	darunter Verwaltungskosten	Überschuß (+) bzw. Defizit (—)
Krankenversicherung													
1953 ohne	Berlin (West)	3 657	1 663	1 297	26	—	636	3 602	2 390	958	1	235	+ 55
1954 ohne	Berlin (West)	3 942	1 818	1 396	27	—	659	3 834	2 587	980	2	247	+ 108
1955 ohne	Berlin (West)	4 328	2 067	1 560	28	—	618	4 346	2 904	1 162	3	265	— 18
1955 einschl.	Berlin (West)	4 588	2 180	1 651	28	—	670	4 606	3 078	1 225	3	285	— 18
Unfallversicherung													
1953 ohne	Berlin (West)	948	—	908	13	—	—	884	158	613	—	68	+ 64
1954 ohne	Berlin (West)	1 004	—	955	9	—	—	953	177	654	—	73	+ 51
1955 ohne	Berlin (West)	1 068	—	1 017	9	—	—	1 011	198	681	—	79	+ 57
1955 einschl.	Berlin (West)	1 103	—	1 051	9	—	—	1 040	204	697	—	84	+ 63
Invalidenversicherung													
1953[3]) ohne	Berlin (West)	4 946	1 632	1 515	1 470	—	230	4 046	216	3 317	344	85	+ 900
1954[3]) ohne	Berlin (West)	5 228	1 760	1 632	1 489	—	212	4 014	235	3 313	354	103	+ 1 214
1955[3]) ohne	Berlin (West)	6 012	2 153	1 999	1 546	—	133	4 502	257	3 733	380	120	+ 1 510
1955[3]) einschl.	Berlin (West)	6 303	2 241	2 083	1 656	—	138	4 817	269	4 013	392	128	+ 1 486
Angestelltenversicherung													
1953[3]) ohne	Berlin (West)	2 057	873	622	439	—	79	1 601	75	1 339	106	32	+ 456
1954[3]) ohne	Berlin (West)	2 162	940	638	465	—	55	1 612	85	1 388	99	38	+ 550
1955[3]) ohne	Berlin (West)	2 633	1 139	769	506	—	108	1 921	74	1 691	108	42	+ 712
1955[3]) einschl.	Berlin (West)	2 885	1 220	828	595	—	120	2 167	81	1 903	128	49	+ 718
Knappschaftliche Rentenversicherung													
1953 ohne	Berlin (West)	1 076	248	439	279	—	96	1 011	12	907	66	19	+ 65
1954 ohne	Berlin (West)	1 121	253	450	308	—	92	1 061	15	951	69	21	+ 60
1955 ohne	Berlin (West)	1 368	278	491	456	—	123	1 274	18	1 151	77	23	+ 94
Arbeitslosenversicherung													
1953 ohne	Berlin (West)	1 706	797	804	—	—	—	1 182	323[4])	721	87	46	+ 524
1954 ohne	Berlin (West)	1 890	858	866	—	—	—	1 410	355[4])	872	111	58	+ 480
1955 ohne	Berlin (West)	1 769	797	806	—	—	—	1 286	397[4])	728	91	50	+ 483
1955 einschl.	Berlin (West)	1 851	837	847	—	—	—	1 393	432[4])	785	99	56	+ 458
Arbeitslosenhilfe													
1953 ohne	Berlin (West)	957	—	—	955	—	—	957	52[5])	790	95	20	—
1954 ohne	Berlin (West)	957	—	—	954	—	—	957	64[5])	737	94	62	—
1955 ohne	Berlin (West)	639	—	—	635	—	—	639	68[5])	478	63	30	—
1955 einschl.	Berlin (West)	759	—	—	755	—	—	759	89[5])	565	75	30	—
Familienausgleichskassen													
1955 ohne	Berlin (West)	434	—	431	—	—	—	432	—	419	—	13	+ 2
1955 einschl.	Berlin (West)	447	—	444	—	—	—	444	—	431	—	13	+ 3
Kriegsopferversorgung													
1953 ohne	Berlin (West)	2 957	—	—	2 957	—	—	2 957	175	2 282	342	146	—
1954 ohne	Berlin (West)	3 033	—	—	3 033	—	—	3 033	198	2 386	289	149	—
1955 ohne	Berlin (West)	3 324	—	—	3 324	—	—	3 324	205	2 696	260	154	—
1955 einschl.	Berlin (West)	3 489	—	—	3 489	—	—	3 489	212	2 828	277	163	—
Lastenausgleich (Soforthilfe)[7])													
1953 ohne	Berlin (West)	1 703[8])	—	—	301	—	—	1 703	—	1 703	—	—	—
1954 ohne	Berlin (West)	1 682[8])	—	—	337	—	—	1 682	—	1 682	—	—	—
1955 ohne	Berlin (West)	1 844[8])	—	—	383	—	—	1 844	—	1 844	—	—	—
1955 einschl.	Berlin (West)	1 918[8])	—	—	393	—	—	1 918	—	1 918	—	—	—
Öffentliche Fürsorge[9])													
1953 ohne	Berlin (West)	943	—	—	363	492	—	943	397	546	—	—	—
1954 ohne	Berlin (West)	1 023	—	—	387	553	—	1 023	447	576	—	—	—
1955 ohne	Berlin (West)	1 083	—	—	495	503	—	1 083	483	600	—	—	—
1955 einschl.	Berlin (West)	1 247	—	—	562	591	—	1 247	517	730	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

*) Zusammenfassung der Zahlenangaben in den Tabellen Abschnitt XVIII A bis E. — [1]) Ohne die Zahlungen dieser Stellen als Arbeitgeber. — [2]) Enthält die Verrechnungen der sozialen Einrichtungen untereinander. — [3]) Vorläufige Zahlenangaben. — [4]) Enthält die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit im Jahr 1953 = 86 Mill. DM, 1954 = 122 Mill. DM und 1955 = 134 Mill. DM sowie die Kosten der Arbeitsvermittlung und Berufsberatung im Jahr 1953 = 237 Mill. DM, 1954 = 243 Mill. DM und 1955 = 263 Mill. DM. — [5]) Desgl. im Jahr 1955 (mit Berlin (West)) = 146 Mill. DM bzw. 286 Mill. DM. — [6]) Enthält die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit. — [7]) Enthält Kriegsschadenrente (Entschädigungsrente und Unterhaltsbeihilfe), Hausratshilfe und Ausbildungshilfe. — [8]) Größtenteils Einnahmen aus Sondersteuern für soziale Zwecke. — [9]) Ohne die Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern im Jahr 1953 = 165 Mill. DM, 1954 = 172 Mill. DM, 1955 = 186 Mill. DM und 1955 (mit Berlin (West)) = 204 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 396/397.

Anhang: Saarland

1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1953 bis 1956

Art der Fürsorge	Unterstützte Personen (Jahresdurchschnitt)		Ausgaben	
	Anzahl	auf 1 000 Einwohner	1 000 ffrs	ffrs je Einwohner
1953				
Offene Fürsorge	9 576	*9,8*	557 202	*568,5*
Geschlossene Fürsorge	4 230	*4,3*	572 835	*584,5*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**13 806**	***14,1***	**1 130 037**	***1 153,0***
1954				
Offene Fürsorge	9 434	*9,6*	557 717	*566,1*
Geschlossene Fürsorge	4 554	*4,6*	673 643	*682,5*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**13 988**	***14,2***	**1 231 360**	***1 247,6***
1955				
Offene Fürsorge	10 134	*10,2*	670 198	*672,8*
Geschlossene Fürsorge	5 234	*5,2*	792 547	*795,5*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**15 368**	***15,4***	**1 462 745**	***1 468,3***
1956				
Offene Fürsorge	9 684	*10,4*	680 162	*676,7*
Geschlossene Fürsorge	5 444	*5,6*	767 208	*763,3*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**15 128**	***15,1***	**1 447 370**	***1 440,0***

2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung*) 1952 bis 1955

Mill. ffrs

Versicherungsart	Einnahmen			Ausgaben					Überschuß-(+) oder Fehlbetrag (—)
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Leistungen				
		Beiträge	Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln		Renten, Zulagen, Unterstützungen	Krankenhilfe und Heilbehandlung	Sonstige Leistungen	zusammen	
1952									
Krankenversicherung	8 581	8 218	—	7 802	—	6 687	616	7 302	+ 780
Alters- und Invalidenversicherung	23 268	14 172	8 582	20 472	17 508	780	1 493	19 780	+ 2 796
Arbeitsunfallversicherung	2 946	2 923	—	2 676	2 087	—	278	2 365	+ 270
Arbeitslosenversicherung	1 406	1 311	—	870	767	—	21	788	+ 536
Familienzulagen	10 058	9 961	—	10 561	10 403	—	—	10 403	— 503
Insgesamt	**46 260**	**36 585**	**8 582**	**42 381**	**30 765**	**7 467**	**2 408**	**40 639**	**+ 3 879**
1953									
Krankenversicherung	9 144	9 039	—	8 954	—	7 673	730	8 402	+ 190
Alters- und Invalidenversicherung	24 905	15 137	9 370	21 249	17 910	575	1 926	20 410	+ 3 656
Arbeitsunfallversicherung	3 425	3 386	—	3 044	2 258	—	421	2 680	+ 381
Arbeitslosenversicherung	1 785	1 667	—	1 272	1 150	—	28	1 178	+ 513
Familienzulagen	10 679	10 591	—	10 171	9 862	—	149	10 011	+ 508
Insgesamt	**49 938**	**39 821**	**9 370**	**44 690**	**31 180**	**8 247**	**3 254**	**42 681**	**+ 5 249**
1954									
Krankenversicherung	9 651	9 510	—	9 384	—	8 045	745	8 790	+ 267
Alters- und Invalidenversicherung	26 784	15 763	10 136	22 672	19 106	692	2 146	21 944	+ 4 112
Arbeitsunfallversicherung	2 942	2 879	—	3 057	2 337	—	398	2 735	— 115
Arbeitslosenversicherung	1 671	1 582	—	1 883	1 626	—	22	1 648	— 212
Familienzulagen	11 115	11 013	—	10 665	10 341	—	163	10 504	+ 450
Insgesamt	**52 163**	**40 747**	**10 136**	**47 661**	**33 410**	**8 737**	**3 474**	**45 621**	**+ 4 502**
1955									
Krankenversicherung	10 529	10 341	—	10 412	—	9 026	758	9 784	+ 117
Alters- und Invalidenversicherung	29 937	17 135	11 991	23 943	20 066	673	2 435	23 174	+ 5 994
Arbeitsunfallversicherung	3 491	3 434	—	3 263	2 479	—	435	2 914	+ 228
Arbeitslosenversicherung	1 826	1 735	—	2 230	1 890	—	80	1 970	— 404
Familienzulagen	12 010	11 889	—	11 571	11 302	—	158	11 460	+ 439
Insgesamt	**57 793**	**44 534**	**11 991**	**51 419**	**35 737**	**9 699**	**3 866**	**49 302**	**+ 6 374**

*) Ohne Zusatzversorgung.

XIX. Öffentliche Finanzen

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 455 bis S. 457

Vorbemerkung:

In **Abschnitt A »Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden«** handelt es sich bei den Tabellen 1 bis 6 um Ergebnisse der **Jahresrechnungsstatistik** (Staatsfinanzstatistik und Gemeindefinanzstatistik). — Ab Rechnungsjahr 1953 sind die Erstattungen nicht mehr als besondere »Einnahmeart« bei den einzelnen Verwaltungszweigen einer Gebietskörperschaft, sondern nur noch nachrichtlich erfragt und für die Summe der Verwaltungszweige nachgewiesen. — Die wichtigsten in Tabelle 1 bis 6 verwendeten finanzstatistischen Begriffe werden wie folgt erläutert (ausführlichere Darstellung in Band 163 und 164 der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«):

Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen: Staatliche/kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden. Die Tabellen über die Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen enthalten deren Ausgaben und Einnahmen mit Ausnahme der Steuereinnahmen, der allgemeinen Finanzzuweisungen, der sonstigen allgemeinen Deckungsmittel/steuerähnlichen Einnahmen und der Rücklagen für den Gesamthaushalt; diese werden gesondert ausgewiesen. Einzelne (grundsätzlich vermögenswirksame) Einnahme- und Ausgabeposten des Erwerbsvermögens werden den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

Erwerbsvermögen: Aufgabenbereiche mit wirtschaftlicher Betätigung, bei denen eine Ertragserzielung im Vordergrund steht und die nicht mit hoheitlichen Funktionen verbunden zu sein brauchen. Das Erwerbsvermögen umfaßt das allgemeine Kapitalvermögen, das allgemeine Grundvermögen, das Sondervermögen und die Wirtschaftsunternehmen.

Bruttoausgaben: Summe der einzelnen Ausgaben bei den Verwaltungszweigen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen (bei Zusammenfassung der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung ohne Anteilbeträge). Bei finanzstatistischer Zusammenfassung mehrerer Gebietskörperschaften ist der Aussagewert der addierten Bruttoausgaben gering, weil diese außer den Erstattungen weitere Doppelzählungen in Form des verwaltungszweiggebundenen Zuweisungs- und Darlehensverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften (äußerer Verrechnungsverkehr) enthalten.

Erstattungen: Verrechnungen zwischen Verwaltungszweigen innerhalb des Haushaltes einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr) — z. B. Zahlungen des Fürsorgeamtes an ein Krankenhaus derselben Gebietskörperschaft für die Behandlung eines Fürsorgeempfängers —. Für einen Verwaltungszweig sind die Erstattungen echte Einnahmen bzw. Ausgaben, in der Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen sind sie jedoch Doppelzählungen.

Zuweisungen: Zahlungen an/von Gebietskörperschaften, andere(n) Körperschaften, Verbände(n) und Vereine(n) in Form von Lastenanteilen, Beiträgen und Zuschüssen. Zu den Zuweisungen rechnen auch die Umlagen. — Zahlungen für Mieten, Pachten, Kaufpreise, Gebühren und andere für bestimmte Einzelleistungen gezahlte Entgelte zwischen Gebietskörperschaften sind keine Zuweisungen. Steuerbeteiligungsbeträge werden nicht in den Zuweisungsverkehr einbezogen. Die Finanzstatistik unterscheidet verwaltungszweiggebundene und allgemeine Finanzzuweisungen.

Unmittelbare Ausgaben: Summe der Ausgaben — Bruttoausgaben — ohne verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Darlehen und Tilgungen an Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der unmittelbaren Ausgaben von der Ausgabenseite her bereinigt sind (Erfüllungsprinzip), zeigen sie für den Bereich der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen welche Gebietskörperschaft die Aufgaben durchführt, außer in den Fällen, in denen eine Gebietskörperschaft unmittelbar für Rechnung einer anderen Gebietskörperschaft tätig wird (z. B. Kriegsopferversorgung).

Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf): Bruttoausgaben abzüglich verwaltungszweiggebundener Zuweisungen, Schuldenaufnahmen und Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der Eigenausgaben von der Einnahmeseite her bereinigt sind (Belastungsprinzip), zeigen sie die Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften für die verschiedenen Aufgabengebiete und für den Gesamthaushalt der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Spezielle Deckungsmittel: Unmittelbar bei den einzelnen Verwaltungszweigen anfallende Einnahmen. Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Schuldenaufnahmen und Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften werden in der Finanzstatistik gesondert dargestellt (vgl. Zuweisungen). Für die Summe der Verwaltungszweige der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen werden die speziellen Deckungsmittel um die Erstattungen bereinigt.

Zuschußbedarf: Eigenausgaben abzüglich spezieller Deckungsmittel der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen. Der Zuschußbedarf der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen stellt die Ausgaben dar, die aus allgemeinen Deckungsmitteln zu bestreiten sind.

Allgemeine Deckungsmittel: Einnahmen für den Gesamthaushalt, Steuereinnahmen, Saldo der allgemeinen Finanzzuweisungen, Erträge und Überschüsse des Erwerbsvermögens und sonstige allgemeine Deckungsmittel/steuerähnliche Einnahmen. Zusammen mit den Rücklagen für den Gesamthaushalt ist aus den allgemeinen Deckungsmitteln der Zuschußbedarf der gesamten Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zu decken.

Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben: Das Vermögen verändernde Einnahmen (Schuldenaufnahmen, Rückflüsse von Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen) und Ausgaben (Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Tilgung, Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen, Erwerb von Grund- und beweglichem Vermögen, Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen).

Die Tabellen 7, 8 und 9 enthalten Ergebnisse aus monatlichen bzw. vierteljährlichen Statistiken des Bundesministeriums der Finanzen, Tabelle 10 Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen. Die Tabellen 8 und 9 (Einnahmen und Ausgaben des Bundes bzw. der Länder) zeigen Rechnungsergebnisse, während die Tabellen 7 (Steuereinnahmen) und 10 (Gemeindefinanzen) auf kassenmäßigen Ergebnissen beruhen.

Die Angaben der Tabellen 11 (Realsteuerhebesätze), 12 (Personal) und 13 (Schulden) werden durch besondere jährliche Erhebungen gewonnen.

Die in den **Abschnitten B bis D** gebrachten Tabellen sind Ergebnisse der verschiedenen **Steuerstatistiken,** die zum Teil neben rein steuerlichen Angaben auch Zahlen liefern, die über den eigentlichen Bereich der öffentlichen Verwaltung hinausgehen.

In **Abschnitt B »Besitz- und Verkehrsteuern«** werden neben der Zahl der Steuerpflichtigen und der Höhe der Steuerschuld Angaben über Bruttolohn bzw. Bruttoeinkommen gebracht.

a. **Lohnsteuerstatistik**

Von der Lohnsteuerstatistik werden nur die nicht veranlagten Lohnsteuerpflichtigen erfaßt. Als Erhebungsunterlagen dienen die Lohnsteuerkarten und Lohnsteuerüberweisungsblätter. Von einem für 1950 erwarteten Soll von 16,7 Millionen Lohnsteuerpflichtigen waren 4,6 Millionen Lohnsteuerbelege nicht zurückgeflossen, die nach den Ergebnissen einer Sonderuntersuchung in der Hauptsache auf Arbeitslose, land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte, Jugendliche und Hausgehilfinnen entfielen (vgl. W. u. St. 5. Jg. NF Heft 12 S. 561). In den Tabellen werden nur die statistisch erfaßten Lohnsteuerpflichtigen nachgewiesen.

Als Steuerbelastete gelten diejenigen Lohnsteuerpflichtigen, für die, wenn auch nur bei einer Lohnzahlung, Lohnsteuer einbehalten und deren Lohnsteuer im Wege des Lohnsteuer-Jahresausgleichs nicht in voller Höhe erstattet worden ist. Als Steuerbefreite werden diejenigen Lohnsteuerpflichtigen angesehen, deren Bruttolohn zwar über der Besteuerungsgrenze für Ledige (1 530,99 DM jährlich) gelegen hat, die aber entweder wegen ihres Familienstandes oder aus sonstigen Gründen eine Lohnsteuer überhaupt nicht gezahlt haben, oder deren Lohnsteuer in voller Höhe erstattet worden ist. Unbesteuert im Sinne der Statistik sind alle diejenigen Steuerpflichtigen, die bei ganzjähriger Beschäftigung — oder bei nicht ganzjähriger Beschäftigung nach Umrechnung auf das gesamte Kalenderjahr — weniger als 1 531 DM Arbeitslohn erhielten und von denen zu keinem Lohnzahlungszeitraum Lohnsteuer einbehalten wurde. Als Bruttolohn wird nach den Angaben der Arbeitgeber in der Lohnsteuerbescheinigung auf den Lohnsteuerbelegen der Arbeitslohn im steuerrechtlichen Sinne ohne jeden Abzug, als Lohnsteuer die einbehaltene Lohnsteuer nach Abzug der im Wege des Lohnsteuer-Jahresausgleichs erstatteten Beträge ausgewiesen.

Weitere Ergebnisse über Löhne und Gehälter im Hauptabschnitt XXI.

b. **Einkommensteuerstatistik**

Von der Einkommensteuerstatistik 1950 wurden an Hand von Durchschriften der Steuerbescheide alle Steuerpflichtigen erfaßt, die für den Veranlagungszeitraum zur Einkommensteuer veranlagt waren. Die nichtbuchführenden Land- und Forstwirte, die für mehrere Jahre veranlagt worden waren, konnten nur in einer vereinfachten Form in die Statistik einbezogen werden, so daß sie sich nicht in alle Tabellen einarbeiten ließen.

Steuerbelastet sind diejenigen Steuerpflichtigen, für die eine Steuerschuld festgesetzt worden ist. Als Steuerbefreite werden diejenigen Steuerpflichtigen angesehen, die zwar mit einem Einkommen veranlagt worden sind, für die aber wegen ihres Familienstandes oder aus anderen Gründen eine Steuerschuld nicht festgesetzt worden ist. Als 0-Fälle, Verlustfälle und nv-Fälle sind diejenigen Fälle zusammengefaßt worden, bei denen die Veranlagung ein Einkommen von 0 DM oder einen Verlust ergab oder die wegen der Geringfügigkeit ihres Einkommens überhaupt nicht veranlagt worden sind.

c. **Körperschaftsteuerstatistik**

Durch die Körperschaftsteuerstatistik 1950 wurden die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer für das Kalenderjahr 1950 auf Grund von Durchschriften der Steuerbescheide erfaßt. Im Gegensatz zur Körperschaftsteuerstatistik 1949 wurden die Mindestbesteuerungsfälle 1950 gesondert ausgewiesen. Steuerbefreite kommen in der Körperschaftsteuerstatistik nicht vor. Die Begriffe für 0-, Verlust- und nv-Fälle decken sich mit denen bei der Einkommensteuerstatistik.

d. **Erbschaftsteuerstatistik**

Die Erbschaftsteuerstatistik wird an Hand von Nachweisungen der Finanzämter aufgestellt. Sie umfaßt die Erwerbe, für die die Steuerschuld nach dem 31.12. 1948 entstanden ist, ein endgültiger Steuerbescheid in dem der Erhebung zugrunde liegenden Kalenderjahr erteilt und ein Steuerbetrag festgesetzt worden ist.

Abschnitt C »Umsatzsteuer« enthält vorläufige Ergebnisse der für 1955 mit eingeschränktem Erhebungsprogramm durchgeführten **Umsatzsteuerstatistik.** Die Zählblätter wurden nach den Überwachungsbogen ausgefertigt, die in den Finanzämtern auf Grund der monatlichen und vierteljährlichen Voranmeldungen geführt werden. Erfahrungsgemäß stimmen die Veranlagungsbeträge größtenteils mit der Summe der Voranmeldungen überein. Erfaßt sind die Unternehmen, d. h. grundsätzlich die rechtlich selbständigen Einheiten. Bei diesen wurden der Gesamtumsatz sowie die Umsatzsteuer für 1955 festgestellt. Bei Unternehmen, die sowohl 1955 als auch 1954 Umsätze tätigten, wurde auch der Gesamtumsatz 1954 ermittelt. Ferner wurden die Aktiengesellschaften mit ihren Umsätzen 1955 gesondert erfaßt. Die wirtschaftliche Gliederung entspricht nahezu vollständig dem Systematischen Verzeichnis der Arbeitsstätten. Erstmals seit 1950 wird auch das Handwerk gesondert nachgewiesen.

Die nach Durchschnittsätzen besteuerten Landwirte und landwirtschaftlichen Umsätze von Mischbetrieben, die für 1954 in einer Zusatzerhebung erfaßt wurden, sind mit den hiernach festgestellten Ergebnissen — in einigen Ländern mit geringen Änderungen — in die Angaben für 1955 übernommen worden.

Nicht in die Statistik einbezogen wurden die Umsätze der Unternehmen mit einer Steuerschuld bis 20 DM im Jahr (Kleinbetragsfälle) oder nur wenig darüber (sog. Jahreszahler), soweit diese keine steuerfreien Umsätze erzielten. (Im übrigen vgl. hierzu und zum Verfahren überhaupt »Wirtschaft und Statistik«, 8. Jg. N. F., Heft 12/1956, S. 641 ff.).

Abschnitt D »Verbrauchsteuern« bringt neben den Einnahmen aus der Versteuerung **verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse** Unterlagen über deren Herstellung und Absatz, über die Zahl der Herstellungsbetriebe und ihrer Beschäftigten sowie die verarbeiteten Rohstoffe.

Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch sind in den Hauptabschnitten XXII Versorgung und Verbrauch und XXIII Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen enthalten.

A. Finanzen von Bund,

1. Ausgaben und Einnahmen in Mill.

Lfd. Nr.	Ausgabeart / Verwaltungszweig / Deckungsmittel und Abschluß	Insgesamt 1952	Insgesamt 1953	Insgesamt 1954	Insgesamt 1955	Bund 1952	Bund 1953	Bund 1954	Bund 1955	Lastenausg 1952	Lastenausg 1953
											Ausgaben
1	Personalausgaben (einschl. Versorgung)	8 788,7	9 986,7	10 816,1	11 614,6	668,6	802,9	909,8	885,2	—	—
2	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	789,4	868,5	875,7	957,7	169,4	158,0	169,5	176,6	—	—
3	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	435,6	472,1	492,2	546,5	58,5	71,2	57,6	77,0	—	—
	Schuldendienst										
4	Zinsen	778,6	1 001,2	1 251,5	1 335,3	212,7	353,9	517,5	482,7	—	12,9
5	Tilgung	234,9	812,5	1 141,7	1 106,7	72,1	460,1	534,4	398,7	—	—
6	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen[3]	3 009,4	3 438,7	3 786,1	4 809,9	359,7	395,7	371,1	563,7	—	—
7	Darlehen	3 905,4	4 280,4	5 317,1	5 137,5	586,1	662,8	1 083,5	961,0	242,3	563,3
8	Erwerb von Grundvermögen	240,8	319,3	409,8	473,4	9,4	10,2	16,5	9,9	—	—
9	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen[4]	777,4	2 795,8	2 921,9	937,7	229,3	2 284,0	2 221,4	149,3	—	—
10	Subventionen und Preisausgleich	736,9	215,9	237,1	339,9	433,9	144,1	170,5	262,5	—	—
11	Leistungen für die Besatzung[4]	7 897,9	5 523,7	5 859,2	5 965,7	7 892,0	5 521,7	5 857,9	5 964,9	—	—
12	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften[5]	2 970,4	4 172,6	3 977,1	4 783,0	2 055,2	3 200,9	2 969,3	3 657,4	5,1	1,6
13	Übrige Ausgaben	10 545,9	12 231,1	13 278,9	13 702,0	5 250,3	5 293,9	5 486,5	5 465,9	1 069,4	2 194,0
14	Abzuziehen: Erstattungen	306,8	268,9	331,6	338,6	—	—	—	—	—	—
15	**Unmittelbare Ausgaben**	**40 804,4**	**45 849,3**	**50 032,8**	**51 371,3**	**17 997,1**	**19 359,6**	**20 365,7**	**19 054,7**	**1 316,8**	**2 771,7**
	Zuweisungen und Darlehen an/von										
16	gleicher Ebene ... Ausgaben	367,4	575,1	515,8	994,8	79,7	333,2	140,2	517,4	96,5	—
17	Einnahmen	421,9	624,7	561,8	1 058,0	90,8	—	—	—	79,7	333,2
18	andere Ebenen ... Ausgaben	4 122,2	5 283,7	5 429,6	5 932,5	1 869,1	2 215,3	2 302,3	2 514,8	618,8	675,1
19	Einnahmen	4 460,6	5 264,2	5 664,1	6 060,1	93,2	63,5	64,7	128,5	145,6	678,7
20	Saldo des Verrechnungsverkehrs (Mehreinnahmen +/Mehrausgaben —)	+ 392,8	+ 30,1	+ 280,5	+ 190,7	- 1 764,9	- 2 485,0	- 2 377,7	- 2 903,8	— 490,0	+ 336,8
21	**Eigenausgaben insgesamt**	**40 411,6**	**45 819,2**	**49 752,2**	**51 180,6**	**19 762,1**	**21 844,6**	**22 743,3**	**21 958,5**	**1 806,8**	**2 435,0**
											Eigenausgaben (Reiner Finanz
22	Politische Führung und zentrale Verwaltung (Oberste Staats- und Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten, Finanz- und Steuerverwaltung, Schuldenverwaltung)	2 663,5	3 041,8	3 220,7	3 414,4	982,0	1 196,5	1 277,3	860,3	15,2	11,4
23	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 225,4	1 373,6	1 449,9	1 567,8	87,8	112,4	139,4	159,1	—	—
24	Rechtspflege	792,1	875,9	946,1	996,3	8,1	11,1	13,0	16,5	—	—
25	Schulen	3 099,3	3 669,7	4 068,2	4 412,4	5,6	5,6	4,7	7,9	—	—
26	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	1 103,0	1 284,0	1 409,3	1 580,9	58,3	93,7	111,0	125,3	—	—
27	Sozialwesen (ohne Gesundheitswesen)	10 535,4	13 277,0	13 291,3	14 032,4	7 485,5	8 970,5	8 736,6	9 923,3	1 018,3	1 527,3
28	Gesundheitswesen	1 401,7	1 615,8	1 786,5	1 863,3	39,2	21,1	23,9	7,5	—	—
29	Bau- und Wohnungswesen	3 281,8	3 603,6	4 123,0	3 980,8	809,7	1 205,3	914,5	892,6	580,4	477,4
30	darunter: Förderung des Wohnungsbaues	2 783,9	3 020,2	3 497,6	3 310,4	788,5	1 186,5	900,0	873,7	580,4	477,4
31	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 779,4	1 471,1	1 686,6	1 953,3	876,0	335,2	518,2	675,8	96,5	156,0
32	Handel, Industrie und Gewerbe	818,7	1 035,3	1 069,2	999,0	331,5	366,0	324,0	345,0	96,4	250,1
33	Verkehr	1 923,0	2 198,7	2 445,8	3 184,1	532,6	607,4	569,5	789,4	—	—
34	darunter: Straßen, Wege, Brücken (ohne Wasserstraßen)	1 397,8	1 670,7	1 880,4	2 581,1	243,2	304,7	297,2	478,1	—	—
35	Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen	1 251,7	1 462,4	1 703,8	2 021,3	—	—	—	—	—	—
36	Wiedergutmachung und politische Befreiung	358,3	471,5	612,3	896,9	92,3	257,4	371,7	446,1	—	—
37	Verteidigung, Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten	7 887,9	7 387,7	8 049,6	6 140,6	7 866,0	7 384,7	8 049,5	6 117,3	—	—
38	Übrige Kriegsfolgelasten	382,7	416,1	422,3	430,0	19,7	25,7	38,3	33,1	—	12,9
39	Schuldendienst (soweit nicht aufgeteilt)	901,3	1 670,5	2 176,2	2 105,3	284,7	814,0	1 058,6	889,4	—	
40	Den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zugerechnete Ausgaben des Erwerbsvermögens	1 006,4	1 233,3	1 633,0	1 940,6	283,4	437,9	593,3	669,8	—	—
41	Abzuziehen: Erstattungen[7]	—	268,9	331,6	338,6	—	—	—	—	—	—
42	**Eigenausgaben insgesamt**	**40 411,6**	**45 819,2**	**49 752,2**	**51 180,6**	**19 762,1**	**21 844,6**	**22 743,3**	**21 958,5**	**1 806,8**	**2 435,0**
										Nachrichtlich:	Darlehen
43	Darlehen an Gebietskörperschaften	1 153,0	1 539,0	1 147,0	1 268,9	500,6	878,6	553,8	660,7	618,8	616,2
44	Darlehen an Dritte	2 583,0	2 639,1	3 072,1	3 476,5	210,9	279,3	287,6	110,2	0,2	138,9
45	zusammen	.	.	.	.	711,5	1 157,9	841,4	770,8	619,0	755,1
											Deckung der Aus
46	**Eigenausgaben** (Reiner Finanzbedarf)	**40 411,6**	**45 819,2**	**49 752,2**	**51 180,6**	**19 762,1**	**21 844,6**	**22 743,3**	**21 958,5**	**1 806,8**	**2 435,0**
	Spezielle Deckungsmittel										
47	Gebühren, Entgelte, Strafen	2 362,2	2 904,3	3 154,5	3 216,1	310,6	304,8	292,3	186,0	—	28,8
48	Rückflüsse von Darlehen	259,5	384,0	542,8	658,5	6,9	23,7	16,0	185,3	—	439,9
49	Schuldenaufnahmen	2 274,6	3 436,9	2 816,2	2 611,8	963,9	1 188,5	474,6	—	—	0,2
50	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Veräußerungen	477,2	523,6	645,0	824,8	8,9	13,4	19,1	29,4	—	—
51	Zuweisungen von Zweckverbänden und sonstigen Körperschaften[5]	478,7	335,3	238,4	304,9	213,2	148,7	31,7	20,7	—	81,2
52	Übrige Einnahmen	1 488,4	1 789,2	2 097,9	2 286,3	278,3	442,8	597,0	621,4	85,7	—
53	Abzuziehen: Erstattungen[7]	—	268,9	331,6	338,6	—	—	—	—	—	550,1
54	**Spezielle Deckungsmittel insgesamt**	**7340,7**	**9 104,4**	**9 163,2**	**9 563,7**	**1 781,7**	**2 122,0**	**1 430,7**	**1 042,7**	**85,7**	**1 884,8**
55	**Zuschußbedarf**	**33 071,0**	**36 714,9**	**40 589,0**	**41 616,9**	**17 980,4**	**19 722,6**	**21 312,7**	**20 915,8**	**1 721,1**	

Anmerkungen auf Seite 424.

Gebietsstand vgl. S. 420.

Ländern und Gemeinden
den Rechnungsjahren 1952 bis 1955*)

DM

gleichsfonds		Länder				Hansestädte und Berlin (West)				Gemeinden und Gemeindeverbände				Lfd. Nr.
1954	1955	1952	1953	1954	1955	1952	1953	1954	1955	1952	1953	1954	1955	
nach Arten[1])														
—	—	4 074,1	4 657,8	5 054,9	5 536,1	1 234,1	1 386,7	1 480,0	1 599,6	2 811,9	3 139,2	3 371,3	3 593,7	1
—	—	181,5	231.7	177,1	176,8	73,8	71,0	71,3	82,9	364,6[2])	407,8	457,8	521,5	2
—	—	91,8	86,4	91,4	92,9	58,5	70,1	70,5	60,0	226,8	244,3	272,6	316,6	3
12,9	48,9	430,8	445,3	465,2	488,8	69,8	85,4	99,5	105,6	65,3	103,7	156,4	209,2	4
0,7	17,2	59,6	177,0	337,0	381,7	26,9	57,6	60,3	29,2	76,4	117,8	209,3	279,9	5
—	—	398,9	412,9	455,6	582,5	262,1	312,7	310,1	370,9	1 988,7	2 317,3	2 649,3	3 292,8	6
1 123,7	1 039,5	2 447,1	2 329,4	2 297,6	2 051,4	282,0	305,7	296,4	479,9	347,9	419,2	515,9	605,7	7
—	—	21,5	34,2	44,0	41,1	14,3	24,6	35,8	75,8	195,6	250,3	313,5	346,6	8
30,0	—	169,6	174,5	132,1	122,7	57,6	29,0	74,4	86,5	320,9	308,3	464,0	579,2	9
—	—	283,1	43,1	38,3	56,6	19,9	28,7	28,2	20,8	—	—	—	—	10
—	—	2,5	1,3	0,8	0,6	3,4	0,8	0,5	0,2	—	—	—	—	11
1,3	0,9	651,7	694,5	677,1	743,6	76,4	59,7	59,7	89,2	182,0	215,8	269,8	291,9	12
2 493,6	2 224,7	1 158,5	1 327,4	1 411,4	1 848,0	810,0	920,0	1 062,4	1 069,5	2 257,7	2 495,7	2 825,0	3 093,9	13
—	—	55,4	—	—	—	79,1	76,6	69,5	54,5	172,2	192,3	262,1	284,1	14
3 662,1	3 331,3	9 915,2	10 615,5	11 182,6	12 122,7	2 909,7	3 275,3	3 579,6	4 015,6	8 665,5	9 827,3	11 242,8	12 847,0	15
—	—	2,9	30,0	36,4	30,6	0,1	0,2	2,5	1,9	188,2	211,7	336,8	444,9	16
138,4	519,2	2,1	34,8	29,6	30,8	35,4	15,0	10,3	12,3	214,0	241,7	383,6	495,7	17
632,8	616,5	1 154,8	1 802,4	1 917,2	2 140,2	33,2	79,1	74,7	122,7	446,2	511,8	502,6	538,3	18
722,9	888,0	2 635,9	2 681,6	2 776,8	2 589,9	261,0	362,6	352,1	420,0	1 325,0	1 477,7	1 747,6	2 033,7	19
+ 228,4	+ 790,6	+1 480,3	+ 884,0	+ 852,7	+ 449,9	+ 263,0	+ 298,5	+ 285,2	+ 307,7	+904,4	+ 995,9	+1 291,8	+1 546,3	20
3 433,7	2 540,6	8 435,0	9 731,5	10 329,9	11 672,9	2 646,7	2 976,8	3 294,4	3 707,9	7 761,1	8 831,3	9 951,0	11 300,8	21
bedarf) nach Verwaltungszweigen[1])														
26,7	26,7	590,5	629,2	651,7	1 110,2	175,7	210,6	186,7	246,8	900,0	994,1	1 078,3	1 170,4	22
—	—	610,9	667,2	737,7	786,9	212,7	239,5	240,4	266,4	314,0	354,5	332,5	355,4	23
—	—	678,2	753,6	807,9	852,4	105,9	111,3	125,2	127,5	—	—	—	—	24
—	—	1 512,7	1 784,5	2 018,9	2 142,1	345,1	396,3	431,9	478,6	1 235,9	1 483,3	1 612,7	1 783,8	25
1 759,2	—	670,9	773,6	848,5	935,9	147,3	155,5	159,5	181,1	226,5	261,2	290,3	338,6	26
—	921,5	628,9	1 136,8	923,0	1 257,9	397,4	492,2	552,0	583,7	1 005,4	1 150,2	1 310,5	1 346,1	27
1 034,9	—	225,5	269,6	238,0	202,8	283,4	319,3	335,8	322,0	853,6	1 005,8	1 188,8	1 331,0	28
1 034,9	1 020,7	965,6	896,5	1 051,7	865,6	300,2	276,6	320,8	330,0	625,9	747,8	801,1	871,9	29
225,5	1 020,7	815,1	730,6	864,6	674,5	234,8	191,8	241,4	247,4	365,2	434,0	456,8	494,1	30
373,9	276,9	687,4	836,2	797,4	832,0	19,7	37,4	35,5	39,4	99,9	106,3	110,1	129,2	31
—	228,8	300,7	288,6	217,3	233,7	37,6	67,5	68,9	81,2	52,4	63,1	85,1	110,3	32
—	—	422,6	474,7	561,5	712,4	173,5	175,6	210,3	262,8	794,3	941,1	1 104,5	1 419,5	33
—	—	323,0	393,0	440,1	614,6	60,9	59,8	71,9	111,1	770,8	913,3	1 071,1	1 377,3	34
—	—	26,6	20,3	29,0	25,8	190,0	199,7	223,8	262,9	1 035,2	1 242,4	1 451,0	1 732,6	35
—	—	190,8	133,6	141,8	297,5	75,2	80,4	98,8	153,2	—	—	—	—	36
—	—	18,5	2,2	— 0,4	20,2	3,5	0,8	0,5	3,0	—	—	—	—	37
13,6	—	256,4	253,2	239,5	238,7	67,6	94,5	105,4	134,0	39,2	42,8	39,0	24,1	38
	66,1	532,6	689,1	911,3	976,0	69,3	136,7	174,4	160,0	14,6	17,8	18,3	13,8	39
—	—	116,3	122,5	155,0	182,9	42,5	59,7	93,9	129,8	564,2	613,2	790,8	958,1	40
—	—	—	—	—	—	—	76,6	69,5	54,5	—	192,3	262,1	284,1	41
3 433,7	2 540,6	8 435,0	9 731,5	10 329,9	11 672,9	2 646,7	2 976,8	3 294,4	3 707,9	7 761,1	8 831,3	9 951,0	11 300,8	42
für den Wohnungsbau														
564,8	491,2	33,6	44,2	28,4	117,1	—	—	—	—	.	.	.	.	43
540,4	613,4	1 980,5	1 796,7	1 789,9	2 051,4	260,3	263,5	252,9	479,9	131,0	160,7	201,3	221,7	44
1 105,2	1 104,6	2 014,1	1 841,0	1 818,4	2 168,4	260,3	263,5	252,9	479,9	131,0	160,7	201,3	221,7	45
Einen und Abschluß														
3 433,7	2 540,6	8 435,0	9 731,5	10 329,9	11 672,9	2 646,7	2 976,8	3 294,4	3 707,9	7 761,1	8 831,3	9 951,0	11 300,8	46
—	—	599,9	769,7	792,1	773,2	255,5	322,3	343,1	360,6	1 196,3	1 507,4	1 727,1	1 896,3	47
88,3	69,9	170,0	232,8	318,7	256,2	45,1	51,3	51,1	71,3	37,6	47,4	68,8	75,8	48
119,4	250,0	515,2	606,4	502,1	677,1	48,9	180,0	234,7	72,7	746,6	1 021,9	1 485,4	1 612,0	49
0,3	0,2	119,8	105,9	125,4	115,2	35,4	48,3	41,7	78,8	313,0	355,9	458,5	601,3	50
—	—	104,0	73,8	73,7	142,9	47,6	10,4	20,9	28,7	113,9	102,4	112,2	112,6	51
96,9	97,9	310,0	311,4	361,9	390,2	143,9	184,1	191,8	229,3	670,5	769,7	850,3	947,4	52
—	—	—	—	—	—	—	76,6	69,5	54,5	—	192,3	262,1	284,1	53
304,9	418,0	1 818,9	2 100,0	2 173,8	2 354,8	576,5	719,7	813,8	786,8	3 077,8	3 612,5	4 440,1	4 961,3	54
3 128,7	2 122,6	6 616,1	7 631,4	8 156,1	9 318,1	2 070,2	2 257,1	2 480,6	2 921,1	4 683,3	5 218,9	5 510,9	6 339,4	55

1. Ausgaben und Einnahmen in den

Mill.

Lfd. Nr.	Deckungsmittel und Abschluß / Zuweisungsverkehr	Insgesamt 1952	Insgesamt 1953	Insgesamt 1954	Insgesamt 1955	Bund 1952	Bund 1953	Bund 1954	Bund 1955	Lastenaus 1952	Lastenaus 1953
										noch: Deckung der Ausgaben	
	Allgemeine Deckungsmittel										
	Steuern und Zölle, Einnahmen aus den Abgaben für den Lastenausgleichsfonds										
56	Besitz- und Verkehrsteuern	9 693,0	10 768,2	11 884,5	13 822,4	8 801,1	9 143,6	10 136,9	11 729,2	—	—
57	Zölle und Verbrauchsteuern	6 067,8	6 209,7	6 475,4	7 731,5	5 733,7	5 836,6	6 079,6	7 276,7	—	—
58	Einkommen- und Körperschaftsteuer	10 931,3	11 550,2	12 175,3	12 362,1	3 925,9	4 389,7	4 630,4	4 120,0	—	—
59	Notopfer Berlin	879,7	1 003,9	1 128,0	1 308,2	814,2	1 003,9	1 128,0	1 308,2	—	—
60	Realsteuern	4 009,0	4 431,9	4 877,5	5 164,8	—	—	—	—	—	—
61	Sonstige Steuern/Einnahmen aus den Abgaben für den Lastenausgleichsfonds	2 252,0	2 463,8	2 705,6	3 239,4	—	—	—	—	1 817,4	2 037,7
62	Steuern, Zölle usw. zusammen	34 032,7	36 427,7	39 246,4	43 628,5	19 274,8	20 373,8	21 975,0	24 434,2	1 817,4	2 037,7
63	Erwerbsvermögen (netto)*)	865,9	947,0	1 117,7	1 431,3	3,8	143,2	300,0	232,2	—	—
64	Sonstige allgemeine Deckungsmittel[5])	402,3	391,1	410,8	411,8	325,0	274,3	262,9	270,5	—	—
65	**Allgemeine Deckungsmittel insgesamt**	**35 301,0**	**37 765,8**	**40 774,8**	**45 471,6**	**19 603,6**	**20 791,3**	**22 537,9**	**24 936,8**	**1 817,4**	**2 037,7**
66	Saldo aus allgemeinen Finanzzuweisungen (Mehreinnahmen +/Mehrausgaben —)	— 240,9	— 97,9	— 144,8	+ 114,0	— 971,7	— 701,7	— 811,2	— 722,0	—	—
	Abschluß										
67	Mehreinnahmen (+)/Mehrausgaben (—)	+1 989,1	+ 953,1	+ 41,0	+3 968,7	+ 651,5	+ 367,0	+ 414,0	+3 299,1	+ 96,2	+ 152,8
	Rücklagen für den Gesamthaushalt										
68	Entnahmen	95,3	93,9	160,8	118,8	—	—	—	—	—	—
69	Zuführungen	213,6	196,1	242,6	209,0	—	—	—	—	—	—
70	**Gesamtabschluß (ohne Abwicklung der Vorjahre)**	**+1 870,8**	**+ 850,9**	**— 40,8**	**+3 878,5**	**+ 651,5**	**+ 367,0**	**+ 414,0**	**+3 299,1**	**+ 96,2**	**+ 152,8**
										Zuweisungen, Darlehen und Tilgung	
	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen und Darlehen[1])										
	Zuweisungen										
71	vom Bund	1 034,3	1 099,5	1 301,1	1 255,3	—	—	—	—	79,7	116,2
72	vom Lastenausgleichsfonds	90,8	—	58,1	7,5	90,8	—	—	—	—	—
73	von Ländern	1 357,4	1 976,5	2 260,7	2 704,0	87,1	48,3	33,2	40,1	107,0	616,9
74	von Gemeinden (Gv.)	645,5	757,9	862,3	1 029,5	—	0,1	0,0	0,0	—	—
75	zusammen	3 128,0	3 833,9	4 482,1	4 996,3	177,9	48,4	33,2	40,1	186,7	733,1
76	an Bund	80,5	49,5	25,8	23,6	—	—	—	—	—	—
77	an Lastenausgleichsfonds	268,5	813,1	755,2	1 035,1	79,7	116,2	132,2	217,4	—	—
78	an Länder	1 450,7	1 588,9	1 726,4	2 287,8	1 001,5	1 046,9	1 184,9	1 717,0	—	—
79	an Gemeinden (Gv.)	1 242,1	1 429,8	1 874,5	1 645,2	298,9	356,2	451,0	29,8	—	—
80	zusammen	3 041,8	3 881,3	4 381,8	4 991,7	1 380,1	1 519,3	1 768,1	1 964,2	—	—
	Darlehen[10])										
81	vom Bund	622,2	1 003,1	787,6	1 090,2	—	—	—	—	—	217,0
82	vom Lastenausgleichsfonds	866,0	725,9	602,7	557,8	—	—	—	—	—	—
83	von Ländern	243,7	293,2	314,1	388,5	5,9	15,1	31,1	87,6	38,6	61,9
84	von Gemeinden (Gv.)	22,6	32,7	39,5	85,3	0,1	—	0,4	0,7	—	—
85	zusammen	1 754,5	2 055,0	1 743,8	2 121,8	6,0	15,1	31,5	88,3	38,6	278,9
86	an Bund	106,0	14,7	25,3	55,6	—	—	—	—	96,5	—
87	an Lastenausgleichsfonds	27,4	272,7	94,5	378,5	—	217,0	8,0	300,0	—	—
88	an Länder	1 186,1	1 477,2	1 293,7	1 377,9	567,3	802,1	660,9	761,4	618,8	675,1
89	an Gemeinden (Gv.)	128,3	212,8	150,1	123,7	1,4	10,1	5,4	6,7	—	—
90	zusammen	1 447,8	1 977,4	1 563,6	1 935,6	568,7	1 029,2	674,3	1 068,0	715,3	675,1
91	**Saldo des verwaltungszweiggebundenen Verrechnungsverkehrs (Mehreinnahmen +/Mehrausgaben —)**	**+ 392,8**	**+30,1**	**+ 280,5**	**+ 190,7**	**— 1764,9**	**—2485,0**	**— 2 377,7**	**—2 903,8**	**— 490,0**	**+ 336,8**
	Allgemeine Finanzzuweisungen										
	Bundesfehlbetrag/Länderanteil										
92	Einnahmen	67,9	0,1	—	—	67,7	—	—	—	—	—
93	Ausgaben	50,9	0,9	—	—	2,0	—	—	—	—	—
	Bundeshilfe (einschl. Berlinhilfe)										
94	Einnahmen	838,1	683,1	726,9	945,8	—	—	—	75,0	—	—
95	Ausgaben	1 052,0	738,4	832,9	829,2	1 052,0	738,4	832,9	829,2	—	—
	Finanzausgleich unter den Ländern										
96	Einnahmen	218,5	269,8	271,3	561,3	—	—	—	—	—	—
97	Ausgaben	208,8	284,8	242,8	554,9	—	—	—	—	—	—
	Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden (Gv.) und zwischen Gemeinden (Gv.)										
	Allgemeine Finanzzuweisungen										
98	Einnahmen	839,6	842,1	884,5	1 009,6	—	—	—	—	—	—
99	Ausgaben	873,9	865,3	937,5	1 011,8	—	—	—	—	—	—
	Allgemeine Umlagen[11])										
100	Einnahmen	821,0	945,0	992,6	1 050,6	31,4	53,0	38,0	53,9	—	—
101	Ausgaben	823,6	932,3	990,6	1 041,1	—	—	—	5,6	—	—
	Sonstige Finanzzuweisungen										
102	Einnahmen	—	—	—	0,3	—	—	—	0,2	—	—
103	Ausgaben	16,8	16,2	16,3	16,5	16,8	16,2	16,3	16,5	—	—
104	**Saldo der allgemeinen Finanzzuweisungen (Mehreinnahmen +/Mehrausgaben —)**	**— 240,9**	**— 97,9**	**— 144,8**	**+ 114,0**	**— 971,7**	**— 701,7**	**— 811,2**	**— 722,0**	**— 490,0**	**+ 336,8**
105	**Saldo der Zuweisungen und Darlehen insges.[12])**	**+ 152,0**	**— 67,7**	**+ 135,7**	**+ 304,7**	**—2 736,5**	**—3186,7**	**—3 188,9**	**—3 625,7**		

*) 1955 vorläufiges Ergebnis — [1]) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [5]) Gemeinden unter 3 000 Einwohner geschätzt. — *) Ohne Besatzungskosten (1953 1863,0, 1954 2157,0, Mill. DM). — [9]) Nicht-Gebietskörperschaften. — [7]) Erstattungen werden ab 1953 für die 1953 107,6, 1954 186,9, 1955 33,5 Mill. DM; bei Ländern, Hansestädten und Berlin (West) Gewinnablieferungen der Landeszentralbanken. Nicht-Gebietskörperschaften.

Gebietsstand vgl. S. 420.

Rechnungsjahren 1952 bis 1955*)
DM

gleichsfonds 1954	gleichsfonds 1955	Länder 1952	Länder 1953	Länder 1954	Länder 1955	Hansestädte und Berlin (West) 1952	Hansestädte und Berlin (West) 1953	Hansestädte und Berlin (West) 1954	Hansestädte und Berlin (West) 1955	Gemeinden und Gemeindeverbände 1952	Gemeinden und Gemeindeverbände 1953	Gemeinden und Gemeindeverbände 1954	Gemeinden und Gemeindeverbände 1955	Lfd. Nr.
und Abschluß														
—	—	951,4	1 441,2	1 537,5	1 846,8	140,5	183,5	210,1	246,4	—	—	—	—	56
—	—	307,8	341,9	362,5	415,5	26,4	31,2	33,3	39,3	—	—	—	—	57
—	—	6 239,3	6 368,6	6 629,0	7 215,2	766,1	791,9	915,9	1 027,0	—	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	65,5	—	—	—	—	—	—	—	59
—	—	—	—	—	—	481,4	526,2	598,0	623,3	3 527,6	3 905,7	4 279,6	4 541,5	60
2 254,0	2 753,8	1,9	4,4	0,3	0,6	118,7	76,3	74,4	69,7	313,9	345,4	377,0	415,3	61
2 254,0	2 753,8	7 500,4	8 156,0	8 529,2	9 478,0	1 598,6	1 609,0	1 831,6	2 005,8	3 841,5	4 251,1	4 656,6	4 956,7	62
—	—	381,8	315,2	292,9	494,0	25,3	55,5	62,8	86,8	455,0	433,1	461,9	618,4	63
—	—	42,1	74,1	99,5	93,6	10,4	12,2	13,0	8,6	24,8	30,6	35,3	39,1	64
2 254,0	**2 753,8**	**7 924,3**	**8 545,3**	**8 921,7**	**10 065,7**	**1 634,3**	**1 676,7**	**1 907,4**	**2 101,2**	**4 321,4**	**4 714,8**	**5 153,9**	**5 614,1**	65
—	—	— 517,4	— 726,9	— 812,2	— 767,7	+ 549,3	+ 643,1	+ 696,0	+ 703,3	+ 699,0	+ 687,6	+ 782,7	+ 900,4	66
— 874,8	+ 631,2	+ 790,8	+ 187,0	— 46,7	— 20,1	+ 113,4	+ 62,8	+ 122,8	— 116,6	+ 337,1	+ 183,5	+ 425,7	+ 175,1	67
—	—	50,5	33,1	86,1	53,0	22,6	25,4	38,2	26,4	22,3	35,4	36,5	39,5	68
—	—	83,9	54,6	85,5	48,7	26,1	37,7	14,7	24,3	103,6	103,8	142,3	135,9	69
— 874,8	**+ 631,2**	**+ 757,4**	**+ 165,5**	**— 46,1**	**— 15,9**	**+ 109,9**	**+ 50,6**	**+ 146,3**	**— 114,6**	**+ 255,7**	**+ 115,0**	**+ 319,8**	**+ 78,7**	70
zwischen Gebietskörperschaften														
130,4	219,2	806,6	791,8	980,0	838,5	147,9	191,5	190,8	197,6	.	.	.	.	71
—	—	—	—	57,9	7,2	—	—	0,2	0,3	—	—	—	—	72
651,4	801,6	2,1	34,8	29,6	29,0	35,4	15,0	10,3	12,3	1 125,8	1 261,5	1 536,2	1 821,0	73
—	—	441,2	531,1	494,5	556,7	0,7	0,6	0,7	0,9	203,6	226,2	367,0	471,9	74
781,8	1 020,8	1 249,9	1 357,7	1 562,0	1 431,3	184,1	207,2	202,0	211,1	1 329,4	1 487,6	1 903,2	2 292,9	75
—	—	74,9	42,6	24,8	22,9	5,6	6,9	1,0	0,7	.	.	.	.	76
—	—	165,5	633,0	559,8	731,0	23,3	63,9	63,2	86,7	—	—	—	—	77
—	0,0	2,9	30,0	36,4	30,6	0,1	0,2	2,5	1,9	446,2	511,8	502,6	538,3	78
—	—	754,8	861,7	1 086,3	1 170,1	0,1	0,2	0,3	0,4	188,2	211,7	336,8	444,9	79
	0,0	998,0	1 567,3	1 707,4	1 954,6	29,1	71,2	66,9	89,7	634,5	723,5	839,4	983,2	80
8,0	300,0	546,5	679,0	688,4	610,0	75,6	107,1	91,2	180,2	.	.	.	.	81
—	—	829,3	662,5	533,4	516,8	36,7	63,4	69,2	41,0	—	—	—	—	82
71,5	86,0	—	—	—	1,8	—	—	—	—	199,2	216,3	211,4	212,7	83
—	—	12,2	17,1	22,6	60,8	—	—	—	—	10,4	15,6	16,6	23,8	84
79,5	386,3	1 388,0	1 358,7	1 244,4	1 189,4	112,3	170,5	160,4	221,2	209,5	231,8	228,0	236,6	85
—	—	6,6	11,1	21,4	27,7	2,9	3,6	3,9	27,9	—	—	—	—	86
—	—	26,0	51,3	80,2	71,5	1,3	4,4	6,3	7,0	—	—	—	.	87
632,8	616,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	88
—	—	126,9	202,6	144,7	117,1	—	—	0,0	—	.	.	.	.	89
632,8	616,5	159,6	265,1	246,2	216,3	4,2	8,0	10,3	34,8	—	—	—	.	90
+ 228,4	**+ 790,6**	**+ 1 480,3**	**+ 884,0**	**+ 852,7**	**+ 449,9**	**+ 263,0**	**+ 298,5**	**+ 285,2**	**+ 307,7**	**+ 904,4**	**+ 995,9**	**+ 1 291,8**	**+ 1 546,3**	91
—	—	0,2	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
—	—	48,8	—	—	—	0,1	0,9	—	—	—	—	—	—	93
—	—	238,1	2,0	—	31,6	600,0	681,1	726,9	839,2	—	—	—	—	94
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95
—	—	217,7	268,7	271,3	561,3	0,8	1,2	—	—	—	—	—	—	96
—	—	161,3	253,3	213,8	420,5	47,5	31,6	29,1	134,5	—	—	—	—	97
—	—	0,3	0,0	0,4	0,3	—	—	—	—	839,3	842,1	884,1	1 009,3	98
—	—	864,2	853,9	933,3	1 005,9	—	—	—	—	9,7	11,4	4,2	5,9	99
—	—	114,5	120,6	68,7	68,4	—	—	0,3	—	675,2	771,5	885,7	928,2	100
—	—	14,0	11,1	5,5	2,7	3,8	6,7	2,1	1,5	805,8	914,6	982,9	1 031,2	101
—	—	—	—	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—	103
+ 228,4	**+ 790,6**	**— 517,4**	**— 726,9**	**— 812,2**	**— 767,7**	**+ 549,3**	**+ 643,1**	**+ 696,0**	**+ 703,3**	**+ 699,0**	**+ 687,6**	**+ 782,7**	**+ 900,4**	104
		+ 962,9	**+ 157,1**	**+ 40,5**	**— 317,8**	**+ 812,3**	**+ 941,6**	**+ 981,2**	**+ 1 011,0**	**+ 1 603,4**	**+ 1 683,5**	**+ 2 074,5**	**+ 2 446,7**	105

Besatzungsinvestitionen. — [8]) Einschl. Rückstellung von Besatzungskosten (vgl. Anm. 5). — [9]) „Übrige" Ausgaben. Ohne Rückstellung von Überschüsse der Verwaltungszweige und der speziellen Deckungsmittel zusammen abgesetzt. — [10]) Darunter beim Bund Gewinnablieferung der BdL. — [11]) Bund einschl. Münzgewinn. — [12]) Einschl. Rückflüsse von Darlehen und Tilgungsausgaben. — [13]) Einschl. geringer Beträge von/an

2. Personalausgaben*) in den Rechnungsjahren 1951 bis 1955 nach Arten

Mill. DM

Art der Personalausgaben	1951	1952	1953	1954	1955[1])
Bund					
Beamtenbezüge	216,1	313,7	377,5	436,8	457,8
Angestelltenvergütungen	96,8	198,1	245,1	261,9	211,0
Arbeiterlöhne	22,1	40,5	37,8	45,9	46,8
Zusammen	335,0	552,3	660,3	744,7	715,6
Sonstige persönliche Ausgaben[2])	33,1	37,2	46,0	54,1	56,6
Versorgung	83,3	79,1	96,6	111,1	113,0
Personalausgaben insgesamt	**451,5**	**668,6**	**802,9**	**909,8**	**885,2**
Länder					
Beamtenbezüge	1 909,7	2 199,5	2 571,4	2 848,6	3 058,8
Angestelltenvergütungen	887,3	761,6	858,2	897,7	1 020,3
Arbeiterlöhne	138,6	145,5	168,2	169,1	193,2
Zusammen	2 935,6	3 106,7	3 597,8	3 915,4	4 272,3
Sonstige persönliche Ausgaben[2])	90,9	116,5	128,5	137,8	149,1
Versorgung	726,5	850,9	931,5	1 001,8	1 114,7
Personalausgaben insgesamt	**3 753,1**	**4 074,1**	**4 657,8**	**5 054,9**	**5 536,1**
Hansestädte und Berlin (West)					
Beamtenbezüge	175,8	205,0	441,2	572,8	630,1
Angestelltenvergütungen	589,0	661,7	524,0	448,8	462,8
Arbeiterlöhne	147,0	159,6	166,6	174,3	186,7
Zusammen	911,8	1 026,2	1 131,8	1 195,8	1 279,6
Sonstige persönliche Ausgaben[2])	11,0	12,6	18,7	23,7	30,4
Versorgung	140,4	195,4	236,3	260,5	289,6
Personalausgaben insgesamt	**1 063,2**	**1 234,1**	**1 386,7**	**1 480,0**	**1 599,6**
Gemeinden und Gemeindeverbände					
Beamtenbezüge	688,0	802,5	885,4	935,9	969,6
Angestelltenvergütungen	892,8	1 001,7	1 114,7	1 206,8	1 310,2
Arbeiterlöhne	501,2	554,7	604,9	651,3	707,8
Zusammen	2 082,0	2 358,9	2 605,0	2 793,9	2 987,6
Sonstige persönliche Ausgaben[2])	69,7	78,0	113,4	129,0	145,3
Versorgung	329,8	375,0	420,9	448,4	460,9
Personalausgaben insgesamt	**2 481,5**	**2 811,9**	**3 139,2**	**3 371,3**	**3 593,7**
Insgesamt					
Beamtenbezüge	2 989,6	3 520,7	4 275,4	4 794,0	5 116,4
Angestelltenvergütungen	2 465,9	2 623,0	2 742,1	2 815,2	3 004,3
Arbeiterlöhne	808,9	900,3	977,4	1 040,5	1 134,4
Zusammen	6 264,4	7 044,0	7 994,9	8 649,8	9 255,1
Sonstige persönliche Ausgaben[2])	204,7	244,3	306,5	344,6	381,3
Versorgung	1 280,0	1 500,4	1 685,2	1 821,8	1 978,2
Personalausgaben insgesamt	**7 749,2**	**8 788,7**	**9 986,7**	**10 816,1**	**11 614,6**

*) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Im staatlichen Bereich sind die Beihilfen, Unterstützungen u. dgl. nicht auf die einzelnen Besoldungsarten (mit Ausnahme der Versorgung) aufgeteilt, sondern in den sonstigen persönlichen Ausgaben enthalten.

3. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen*) für die Rechnungsjahre 1955 und 1954

Mill. DM

Art des Erwerbsvermögens	Rechnungsjahr 1955[1])					Rechnungsjahr 1954				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte und Berlin (West)	Gemeinden und Gemeindeverbände[3])	Zusammen	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte und Berlin (West)	Gemeinden und Gemeindeverbände[3])	Zusammen
Betriebe und Beteiligungen										
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	– 24,6	5,8	53,7	325,2	360,1	– 14,1	3,3	25,7	288,1	302,8
davon: Versorgungsunternehmen	– 0,1	7,3	71,0	220,0	298,2	0,0	6,5	39,6	205,9	252,0
Verkehrsunternehmen	– 24,5	– 1,5	– 17,2	– 4,7	– 48,0	– 14,1	– 3,2	– 14,0	– 12,8	– 44,2
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	—	—	—	109,8	109,8	—	—	—	95,0	95,0
Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	10,7	401,2	– 0,7	275,8	686,9	5,1	205,0	– 1,7	146,7	355,0
Gewerbliche und industrielle Unternehmen	– 6,2	0,2	0,2	.	– 5,8	4,2	0,3	– 0,1	*)	4,3
Bank-, Spar- und Kreditinstitute[4])	61,7	15,8	5,2	– 0,2	82,5	183,1	15,5	4,0	– 1,7	200,9
Übrige Unternehmen	0,2	0,4	– 0,1	– 24,4	– 23,8	0,4	0,9	– 0,0	– 16,2	– 14,9
zusammen	**41,8**	**423,4**	**58,3**	**576,3**	**1 099,8**	**178,6**	**224,9**	**27,8**	**416,9**	**848,3**
Allgemeines Kapital- und Grundvermögen, Sondervermögen										
Allgemeines Kapitalvermögen	152,8	50,2	16,0	38,4	257,5	83,2	51,9	14,0	37,0	186,1
Allgemeines Grundvermögen	37,6	20,1	12,2	3,6	73,6	38,2	15,6	20,6	8,0	82,4
Sondervermögen	—	0,3	0,2	—	0,4	—	0,5	0,4	—	0,9
zusammen	**190,4**	**70,6**	**28,5**	**42,0**	**331,5**	**121,4**	**68,0**	**35,0**	**45,0**	**269,4**
Erwerbsvermögen insgesamt	**232,2**	**494,0**	**86,8**	**618,4**	**1 431,3**	**300,0**	**292,9**	**62,8**	**461,9**	**1 117,7**

*) Den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen nicht zugerechnete Einnahmen (Ausgaben). Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (–) gekennzeichnet. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern mit Ausnahme der Wasserversorgung und der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bei »Übrige Unternehmen« nachgewiesen. — [3]) Bei »Übrige Unternehmen« erfaßt. — [4]) Vgl. Anm. 8 zu Tab. 1.

Gebietsstand vgl. S. 420.

4. Ausgabegruppen der Hauptverwaltungszweige für die Rechnungsjahre 1955 und 1954

Mill. DM

Hauptverwaltungszweig der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	Rechnungsjahr 1955[1])					Rechnungsjahr 1954				
	Vermögensunwirksame Ausgaben		Vermögenswirksame Ausgaben		Ausgaben zusammen	Vermögensunwirksame Ausgaben		Vermögenswirksame Ausgaben		Ausgaben zusammen
	insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2])		insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2])	
Bund										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	800,4	571,9	50,2	30,7	850,6	759,8	538,7	55,3	38,5	815,1
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	126,0	84,7	33,1	7,2	159,1	112,0	70,6	27,0	7,8	139,0
Rechtspflege	15,9	13,2	0,5	0,1	16,5	12,6	10,9	0,4	0,0	13,0
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	114,7	41,1	8,4	5,2	123,2	100,6	36,5	10,1	5,9	110,8
Sozialwesen	8 217,4	22,4	95,1	6,8	8 312,5	7 757,9	134,6	93,1	7,1	7 851,0
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	761,9	126,6	833,3	472,7	1 595,2	587,1	118,5	813,9	290,3	1 401,0
Erwerbsvermögen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet)	—	—	709,8	30,5	709,8	—	—	593,3	21,5	593,3
Verteidigung, Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	6 376,1	25,4	30,4	10,5	6 406,5	6 233,6	—	2 157,0	—	8 390,6
Schuldendienst	482,7	—	398,7	—	881,4	517,5	—	534,4	—	1 051,9
zusammen	**16 895,2**	**885,2**	**2 159,5**	**563,7**	**19 054,7**	**16 081,1**	**909,8**	**4 284,6**	**371,1**	**20 365,7**
Lastenausgleichsfonds										
Zentrale Verwaltung[4])	26,7	—	—	—	26,7	26,7	—	—	—	26,7
Sozialwesen	2 198,9	—	43,3	—	2 242,2	2 468,2	—	72,8	—	2 540,9
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft	—	—	996,2	—	996,2	—	—	1 080,9	—	1 080,9
Schuldendienst	48,9	—	17,2	—	66,1	12,9	—	0,7	—	13,6
zusammen	**2 274,5**	—	**1 056,8**	—	**3 331,3**	**2 507,8**	—	**1 154,3**	—	**3 662,1**
Länder ohne Hansestädte										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	1 076,6	891,9	52,6	42,7	1 129,1	1 010,6	843,3	54,4	40,1	1 065,0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	750,9	636,2	47,5	23,8	798,4	704,3	596,3	45,2	21,3	749,5
Rechtspflege	812,8	647,8	38,8	32,0	851,6	774,6	615,2	33,3	28,1	807,9
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	3 061,5	2 544,3	218,8	168,6	3 280,4	2 803,8	2 341,9	199,3	154,4	3 003,1
Sozialwesen	761,7	340,6	55,5	13,9	817,1	590,1	206,3	60,9	15,1	651,0
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	1 460,1	443,4	2 282,5	247,2	3 742,6	1 294,6	421,7	2 458,1	149,3	3 752,7
Erwerbsvermögen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet)	—	—	187,3	54,0	187,3	—	—	161,1	46,6	161,1
Verteidigung, Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	437,9	31,9	5,9	0,4	443,9	181,6	30,2	8,5	0,8	190,1
Schuldendienst	489,0	—	383,3	—	872,3	465,2	—	337,0	—	802,1
zusammen	**8 850,5**	**5 536,1**	**3 272,3**	**582,5**	**12 122,7**	**7 824,8**	**5 054,9**	**3 357,8**	**455,6**	**11 182,6**
Hansestädte und Berlin (West)										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	239,8	197,0	12,4	6,8	252,1	229,5	192,1	17,3	14,1	246,8
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	256,8	224,6	9,7	7,2	266,5	233,5	190,9	6,9	2,7	240,5
Rechtspflege	125,3	103,0	2,1	1,3	127,5	120,2	98,5	5,1	3,5	125,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	557,2	441,0	104,2	77,8	661,4	507,8	403,0	85,3	60,9	593,1
Sozialwesen	929,5	352,9	52,2	36,7	981,7	879,0	322,0	48,8	31,8	927,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	446,6	253,7	743,0	203,8	1 189,6	512,0	250,7	515,3	171,0	1 027,3
Erwerbsvermögen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet)	—	—	144,8	34,8	144,8	—	—	93,9	25,9	93,9
Verteidigung, Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	306,8	27,4	4,8	2,4	311,6	220,1	22,8	1,9	0,0	222,0
Schuldendienst	105,8	—	29,2	—	135,0	99,5	—	72,9	—	172,4
zusammen	**2 967,8**	**1 599,6**	**1 102,4**	**370,9**	**4 070,1**	**2 801,7**	**1 480,0**	**847,4**	**310,1**	**3 649,1**
ohne Erstattungen	—	.	.	.	4 015,6	.	.	.	.	3 579,6
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	1 032,1	773,4	167,8	97,4	1 200,0	972,6	729,8	135,4	75,5	1 108,1
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	340,3	294,6	10,6	4,3	350,9	320,5	278,7	9,7	3,5	330,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 113,3	590,7	1 011,2	734,5	2 124,5	1 037,1	568,9	850,0	617,2	1 887,1
Sozialwesen	3 011,0	869,4	464,5	288,2	3 475,5	2 765,6	797,2	382,2	230,6	3 147,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	2 151,8	1 042,3	2 707,2	1 856,4	4 859,0	1 922,8	972,9	2 145,4	1 440,5	4 068,2
Erwerbsvermögen (soweit den Kämmereiverwaltungen zugerechnet)	25,1	3,0	1 008,4	270,6	1 033,5	22,6	2,7	836,3	232,0	858,9
Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	30,7	20,4	42,9	41,4	73,6	33,1	21,1	53,2	50,1	86,3
Schuldendienst[4])	6,0	—	8,1	—	14,1	6,0	—	12,4	—	18,4
zusammen	**7 710,2**	**3 593,7**	**5 420,9**	**3 292,8**	**13 131,1**	**7 080,2**	**3 371,3**	**4 424,6**	**2 649,3**	**11 504,9**
ohne Erstattungen	.	.	.	.	12 847,0	.	.	.	.	11 242,8
Insgesamt										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	3 175,6	2 434,3	282,9	177,7	3 458,5	2 999,2	2 303,9	262,4	168,1	3 261,6
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 474,1	1 240,1	101,0	42,6	1 575,0	1 370,4	1 136,6	88,8	35,4	1 459,2
Rechtspflege	954,0	764,0	41,5	33,4	995,6	907,3	724,6	38,8	31,6	946,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	4 846,7	3 617,1	1 342,7	986,0	6 189,4	4 449,3	3 350,3	1 144,7	838,5	5 594,1
Sozialwesen	15 118,4	1 585,3	710,6	345,5	15 829,1	14 460,7	1 460,1	657,8	284,6	15 118,5
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	4 820,4	1 866,0	7 562,2	2 780,1	12 382,5	4 316,6	1 763,8	7 013,6	2 051,1	11 330,2
Erwerbsvermögen (soweit den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zugerechnet)	25,1	3,0	2 050,1	389,9	2 075,3	22,6	2,7	1 684,6	325,9	1 707,2
Verteidigung, Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	7 151,5	105,0	84,1	54,8	7 235,6	6 668,4	74,2	2 220,5	50,9	8 889,0
Schuldendienst	1 132,5	—	836,6	—	1 969,0	1 101,0	—	957,4	—	2 058,4
zusammen	**38 698,2**	**11 614,6**	**13 011,7**	**4 809,9**	**51 709,9**	**36 295,6**	**10 816,1**	**14 068,7**	**3 786,1**	**50 364,3**
ohne Erstattungen	.	.	.	.	51 371,3	.	.	.	.	50 032,8

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen. — [3]) Oberste Staats- bzw. Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schuldenverwaltung. — [4]) Verwaltungsgebühren für die Kreditinstitute. — [5]) Soweit nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt.

5. Eigenausgaben für die Rechnungsjahre 1955*) und 1954

Mill.

Lfd. Nr.	Land	Verwaltungs-									
		insgesamt		darunter							
				Politische Führung und zentrale Verwaltung [1])		Öffentliche Sicherheit und Ordnung		Rechtspflege		Schulen	
		1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954
											Bu
1	Bund	21 958,5	22 743,3	860,3	1 277,3	159,1	139,4	16,5	13,0	7,9	4,7
											Lastenaus
2	Lastenausgleichsfonds	2 540,6	3 433,7	26,7	26,7	—	—	—	—	—	—
											Län
3	Schleswig-Holstein	524,8	458,9	44,1	32,4	50,1	40,5	38,3	36,4	138,9	134,2
4	Niedersachsen	1 514,6	1 337,2	151,4	98,8	122,5	113,6	114,3	111,1	317,6	288,0
5	Nordrhein-Westfalen	3 634,6	3 217,0	295,4	118,2	239,0	225,9	285,0	266,6	524,5	467,3
6	Hessen	1 173,0	1 007,2	118,7	78,3	61,5	57,1	83,8	82,2	238,4	236,0
7	Rheinland-Pfalz	740,9	636,8	89,7	64,3	45,4	41,4	62,4	58,2	163,1	151,0
8	Baden-Württemberg	1 778,0	1 620,7	186,3	108,5	106,6	104,1	115,2	107,2	314,1	325,2
9	Bayern	2 306,9	2 052,2	224,6	151,1	161,9	155,2	153,3	146,3	445,4	417,1
10	zusammen	11 672,9	10 329,9	1 110,2	651,7	786,9	737,7	852,4	807,9	2 142,1	2 018,9
											Hansestädte und
11	Hamburg	1 341,3	1 125,7	92,5	63,9	77,8	73,2	53,0	53,0	195,3	182,0
12	Bremen	525,4	445,3	37,0	25,0	25,4	23,7	13,7	13,1	67,9	58,5
13	Berlin (West)	1 841,1	1 723,4	117,3	97,7	163,2	143,5	60,7	59,1	215,4	191,4
14	zusammen	3 707,9	3 294,4	246,8	186,7	266,4	240,4	127,5	125,2	478,6	431,9
											Gemeinden und
15	Schleswig-Holstein	452,5	415,9	52,4	48,7	8,7	8,1	—	—	75,8	63,1
16	Niedersachsen	1 272,9	1 137,5	132,4	121,6	20,2	18,1	—	—	236,2	231,6
17	Nordrhein-Westfalen	3 858,5	3 456,4	362,7	333,9	137,9	125,6	—	—	659,7	608,0
18	Hessen	1 190,5	1 046,4	120,0	111,8	53,3	50,3	—	—	154,2	131,8
19	Rheinland-Pfalz	664,9	561,5	79,0	73,6	17,9	17,5	—	—	86,9	70,4
20	Baden-Württemberg	2 081,2	1 740,6	220,0	195,6	50,8	46,8	—	—	324,0	285,1
21	Bayern	1 780,4	1 592,7	203,9	193,1	66,5	66,1	—	—	246,9	222,7
22	zusammen	11 300,8	9 951,0	1 170,4	1 078,3	355,4	332,5	—	—	1 783,8	1 612,7
											Ins
23	Insgesamt	51 180,6	49 752,2	3 414,4	3 220,7	1 567,8	1 449,9	996,3	946,1	4 412,4	4 068,2
											Nachrichtlich: Länder und
24	Schleswig-Holstein	977,2	874,8	96,6	81,1	58,9	48,7	38,3	36,4	214,8	197,2
25	Niedersachsen	2 787,5	2 474,7	283,8	220,4	142,7	131,6	114,3	111,1	553,9	519,6
26	Nordrhein-Westfalen	7 493,0	6 673,3	658,1	452,1	376,9	351,5	285,0	266,6	1 184,2	1 075,3
27	Hessen	2 363,5	2 053,6	238,7	190,1	114,8	107,3	83,8	82,2	392,6	367,7
28	Rheinland-Pfalz	1 405,8	1 198,3	168,7	137,9	63,3	58,9	62,4	58,2	250,0	221,5
29	Baden-Württemberg	3 859,2	3 361,4	406,3	304,2	157,4	150,8	115,2	107,2	638,1	610,4
30	Bayern	4 087,2	3 644,8	428,5	344,2	228,3	221,3	153,3	146,3	692,4	639,9
31	zusammen	22 973,6	20 280,9	2 280,6	1 730,0	1 142,3	1 070,2	852,4	807,9	3 925,9	3 631,6

*) Vorläufiges Ergebnis. — [1]) Oberste Staats- bzw. Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schulden

Gebietstand vgl. S. 420.

nach Verwaltungszweigen und Ländern

DM

zweige unter	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche		Sozialwesen (ohne Gesundheitswesen)		Gesundheitswesen		Wohnungsbau und Wohnsiedlung		Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten, Handel, Industrie und Gewerbe		Kommunale Anstalten und Einrichtungen		Straßen, Wege, Brücken		Lfd. Nr.
	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	
nd															
	125,3	111,0	9 923,3	8 736,6	7,5	23,9	873,7	900,0	1 020,8	842,2	—	—	478,1	297,2	1
gleichsfonds															
	—	—	921,5	1 759,2	—	—	1 020,7	1 034,9	1 297,6	599,4	—	—	—	—	2
der															
	35,1	38,4	54,6	58,1	16,6	18,8	15,7	3,3	26,7	25,0	1,8	2,7	38,7	9,3	3
	104,5	88,5	176,9	133,0	44,6	52,4	32,3	61,6	153,7	143,5	2,9	3,5	70,8	58,3	4
	215,7	196,9	461,3	345,7	42,9	47,0	424,7	563,9	311,7	305,1	4,3	3,9	149,9	108,6	5
	114,2	108,2	119,1	67,9	9,6	18,3	63,7	78,0	110,4	99,4	3,6	4,1	52,6	42,3	6
	58,2	50,9	60,5	48,8	15,8	16,4	32,6	29,2	53,9	53,7	2,7	3,0	67,5	43,3	7
	197,0	174,3	191,0	141,7	47,0	56,0	62,7	78,4	189,6	174,8	4,3	4,2	86,7	65,7	8
	211,3	191,5	194,3	127,9	26,3	29,2	42,8	50,3	219,7	213,2	6,1	7,4	148,4	112,6	9
	935,9	848,5	1 257,9	923,0	202,8	238,0	674,5	864,6	1 065,6	1 014,7	25,8	29,0	614,6	440,1	10
Berlin (West)															
	69,5	58,7	188,4	166,5	107,1	105,3	123,0	40,8	28,5	40,0	102,4	84,2	53,0	34,0	11
	11,4	9,2	49,6	42,7	39,5	39,5	25,5	43,4	45,3	8,4	44,9	32,5	27,1	17,5	12
	100,2	91,6	345,7	342,8	175,4	190,9	98,9	157,1	46,9	55,9	115,6	107,2	31,0	20,5	13
	181,1	159,5	583,7	552,0	322,0	335,8	247,4	241,4	120,7	104,4	262,9	223,8	111,1	71,9	14
Gemeindeverbände															
	11,8	12,1	68,6	71,9	66,2	61,5	7,3	7,9	3,9	3,6	67,4	57,4	55,2	42,0	15
	20,6	16,5	135,1	141,4	164,7	151,6	72,5	55,1	16,8	13,3	185,3	152,4	173,1	134,4	16
	144,9	120,9	526,7	517,5	370,5	329,6	165,3	146,5	33,9	28,7	643,0	538,6	465,4	362,8	17
	47,7	37,8	142,2	129,7	156,8	146,0	51,8	55,8	30,3	24,8	187,2	160,8	127,1	95,7	18
	16,7	15,3	63,3	60,7	49,9	44,0	44,4	44,0	23,4	23,0	95,9	74,3	104,4	84,1	19
	46,4	44,9	187,0	168,1	252,8	216,1	80,8	78,5	90,4	71,6	299,5	246,7	235,2	183,1	20
	50,5	42,7	223,1	221,4	270,1	240,0	72,0	69,0	40,7	30,2	254,3	220,8	216,9	169,1	21
	338,6	290,3	1 346,1	1 310,5	1 331,0	1 188,8	494,1	456,8	239,5	195,2	1 732,6	1 451,0	1 377,3	1 071,1	22
Gesamt															
	1 580,9	1 409,3	14 032,4	13 281,3	1 863,3	1 786,5	3 310,4	3 497,6	3 744,2	2 755,8	2 021,3	1 703,8	2 581,1	1 880,4	23
Gemeinden (Gv.) zusammen															
	46,9	50,5	123,2	130,0	82,7	80,2	23,0	11,2	30,6	28,6	69,2	60,1	93,9	51,3	24
	125,1	105,0	312,1	274,4	209,3	204,0	104,8	116,7	170,5	156,8	188,2	155,9	244,0	192,7	25
	360,5	317,8	988,0	863,1	413,4	376,6	590,0	710,4	345,6	333,7	647,3	542,5	615,3	471,4	26
	161,9	146,0	261,4	197,6	166,4	164,3	115,6	133,8	140,8	124,2	190,8	165,0	179,7	138,0	27
	74,9	66,2	123,8	109,5	65,7	60,3	77,0	73,2	77,3	76,6	98,7	77,4	171,8	127,3	28
	243,4	219,2	378,0	309,7	299,9	272,1	143,4	156,9	280,0	246,5	303,8	250,9	321,9	248,7	29
	261,8	234,2	417,5	349,3	296,4	269,3	114,8	119,3	260,4	243,4	260,4	228,2	365,3	281,7	30
	1 274,5	1 138,8	2 603,8	2 233,6	1 533,8	1 426,8	1 168,6	1 321,4	1 305,2	1 209,9	1 758,4	1 480,0	1 991,9	1 511,2	31
Verwaltung															

6. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden

Mill.

Lfd. Nr.	Ausgabeart — Verwaltungszweig — Deckungsmittel und Abschluß	Insgesamt	Gemeinden und Gemeinde					
			Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter				Ämter
				zusammen	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	
	Ausgaben und spezielle Deckungsmittel der Kämmereiverwaltungen							
1	**Unmittelbare Ausgaben**[1])	**11 242,8**	**5 414,1**	**3 703,4**	**1 392,2**	**982,8**	**1 161,8**	**166,5**
	darunter:							
2	Persönliche Ausgaben	3 371,3	1 891,2	902,7	398,9	233,4	183,4	87,0
3	Unterhaltung und Instandsetzung von unbew. Vermögen	457,8	180,4	182,9	53,4	48,0	79,9	1,6
4	Schuldendienst	365,8	201,0	123,9	49,2	36,9	36,9	0,9
5	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	2 649,3	1 090,2	1 214,1	380,6	343,7	481,8	8,0
6	Darlehen	515,9	366,1	108,6	68,7	28,4	10,6	0,9
7	Vermögenserwerb, Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen	1 050,1	537,6	383,8	153,6	113,8	110,4	6,0
8	Zuweisungen an Land (Bund)	502,6	239,2	150,4	68,9	42,2	38,3	0,9
9	Saldo des Verrechnungsverkehrs zwischen Gemeinden und Gemeindeverbänden	+ 46,8	+ 23,6	+ 35,7	+ 28,2	— 0,3	— 13,2	+ 21,1
10	**Bereinigte Ausgaben**[1])	**11 698,6**	**5 629,6**	**3 818,0**	**1 432,9**	**1 025,3**	**1 213,4**	**146,4**
	darunter:							
11	Schulen	1 962,2	899,4	844,5	316,2	236,5	286,6	5,2
12	Fürsorge und Jugendhilfe	1 899,2	775,3	263,2	131,9	55,9	37,8	37,6
13	Gesundheits- und Jugendpflege	1 246,8	564,8	241,4	139,6	64,7	33,3	3,8
14	Wohnungsbau und Wohnsiedlung	508,0	263,6	201,5	89,8	61,2	48,8	1,6
15	Straßen, Wege, Brücken und sonst. Tiefbau	1 373,2	503,4	494,0	143,9	133,0	215,7	1,4
16	Öffentliche Einrichtungen	1 559,6	952,0	571,7	241,7	170,7	153,5	5,8
17	Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund)	1 747,6	629,7	472,4	177,5	124,7	149,3	20,9
18	**Eigenausgaben**[1])	**9 951,0**	**4 999,9**	**3 345,6**	**1 255,5**	**900,6**	**1 064,1**	**125,5**
19	**Spezielle Deckungsmittel**[1])	**4 440,1**	**2 451,0**	**1 313,3**	**583,8**	**346,5**	**353,0**	**30,0**
	darunter:							
20	Gebühren, Entgelte, Strafen	1 727,1	1 010,9	366,5	189,8	99,7	68,5	8,5
21	Schuldenaufnahmen	1 485,4	909,9	448,9	208,6	122,5	115,2	2,6
	Abschluß							
22	**Zuschußbedarf der ordentlichen Rechnung**	**5 730,3**	**2 688,7**	**2 095,0**	**711,6**	**569,4**	**719,2**	**94,7**
23	**Allgemeine Finanzzuweisungen (Saldo)**	**879,9**	**271,2**	**338,4**	**76,3**	**86,3**	**174,3**	**1,5**
	darunter:							
24	Schlüsselzuweisungen (Saldo)	696,7	178,9	280,4	61,3	72,3	146,8	—
	Allgemeine Umlagen							
25	Einnahmen	885,7	3,7	96,9	0,2	0,1	0,0	96,6
26	Ausgaben	982,9	130,7	705,1	189,6	208,5	305,6	1,4
27	**Steuern und steuerähnliche Einnahmen**	**4 692,0**	**2 418,8**	**2 206,2**	**793,8**	**658,5**	**753,9**	—
	davon:							
28	Grundsteuer A	336,4	11,6	324,9	15,7	47,7	261,4	—
29	Grundsteuer B	855,0	482,5	372,5	146,7	122,5	103,3	—
30	Gewerbesteuer nach E. u. K., Lohnsummensteuer	3 088,2	1 698,8	1 389,2	588,1	453,4	347,7	—
31	Übrige Gemeindesteuern zusammen	412,4	226,0	119,7	43,3	35,0	41,5	—
32	**Erwerbsvermögen**	**461,9**	**215,8**	**223,5**	**52,5**	**50,0**	**120,9**	**0,1**
	davon:							
33	Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen	416,9	211,0	186,8	45,6	39,7	101,5	— 0,1
34	Erträge des allgem. Kapital- und Grundvermögens	45,0	4,8	36,7	6,9	10,3	19,3	0,1
	Rücklagen für den Gesamthaushalt							
35	Entnahmen	36,5	16,8	17,1	4,3	5,6	7,0	0,2
36	Zuführungen	142,3	74,4	44,5	13,4	13,2	16,8	1,1
	Abschluß der ordentlichen Rechnung							
37	Mehreinnahmen	100,4	32,4	37,6	12,5	9,4	14,4	1,2
38	Mehrausgaben	—	—	—	—	—	—	—
	Abschluß der außerordentlichen Rechnung							
39	Mehreinnahmen	219,4	139,8	62,7	40,0	15,4	8,1	—
40	Mehrausgaben	—	—	—	—	—	—	0,8
	Abschluß der ordentl. und außerordentl. Rechnung							
41	Mehreinnahmen	319,8	172,3	100,3	52,5	24,8	22,6	0,5

[1]) Erstattungen sind abgesetzt.

Gebietsstand vgl. S. 420.

und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954

DM

verbände		Von der Gesamtsumme entfallen auf Gemeinden und Gemeindeverbände im Lande							
Landkreise	Bezirkaverbände	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Lfd. Nr.
1 577,5	**547,9**	**503,9**	**1 240,1**	**3,984,8**	**1 156,3**	**634,3**	**1 896,7**	**1 826,6**	1
451,9	125,5	170,7	350,4	1 286,7	346,6	184,2	473,4	559,3	2
59,5	35,0	19,1	53,4	176,6	44,2	26,2	72,6	65,6	3
38,6	2,3	20,0	42,3	97,2	54,8	23,8	77,4	50,2	4
254,0	91,1	101,2	282,3	909,7	270,9	161,0	510,8	413,5	5
35,0	6,2	15,5	68,5	161,2	53,6	45,2	93,3	78,6	6
90,5	38,1	34,8	111,9	408,8	98,8	54,0	192,9	148,8	7
112,5	0,6	30,2	96,5	213,0	42,7	10,6	106,1	3,4	8
+ 8,0	— 20,6	+ 1,2	+ 8,0	+ 11,2	+ 13,0	+ 2,1	+ 7,2	+ 4,2	9
1 681,9	**569,0**	**532,9**	**1 328,7**	**4 186,6**	**1 186,1**	**642,8**	**1 995,6**	**1 825,8**	10
203,1	15,1	94,2	282,9	768,3	155,4	87,3	318,3	255,7	11
598,9	261,7	109,1	232,3	694,5	188,1	81,7	276,9	316,5	12
273,0	167,7	63,3	157,3	361,0	155,3	44,7	219,9	245,3	13
39,4	3,6	9,3	58,0	172,9	58,7	51,2	83,0	74,8	14
228,7	147,2	67,7	153,2	534,8	106,2	100,2	208,0	203,1	15
35,8	0,0	66,4	163,7	580,4	169,1	80,3	268,1	231,6	16
421,9	223,6	117,0	191,2	730,3	139,6	81,3	255,0	233,1	17
1 260,1	**345,5**	**415,9**	**1 137,5**	**3 456,4**	**1 046,4**	**561,5**	**1 740,6**	**1 592,7**	18
514,6	**161,1**	**194,0**	**517,2**	**1 495,6**	**511,4**	**255,8**	**741,8**	**724,3**	19
206,1	143,6	74,5	185,0	592,8	188,0	74,9	262,7	349,2	20
104,4	22,3	47,3	170,9	498,2	190,4	100,7	257,6	220,3	21
755,5	**191,1**	**229,2**	**626,3**	**2 099,1**	**552,2**	**335,5**	**1 005,9**	**882,1**	22
210,1	**60,3**	**30,3**	**91,5**	**342,8**	**75,0**	**34,8**	**165,7**	**139,8**	23
181,1	56,3	27,7	43,7	302,0	66,9	21,8	138,4	96,1	24
605,4	179,7	33,2	115,1	298,1	70,1	56,4	99,0	213,8	25
118,6	28,6	33,6	149,3	310,9	74,8	57,7	111,3	245,2	26
66,9	—	**185,2**	**565,5**	**1 747,4**	**431,2**	**272,7**	**767,1**	**723,0**	27
—	—	26,3	71,4	36,3	32,5	32,5	62,7	74,7	28
—	—	42,8	111,2	307,9	81,8	50,6	116,7	143,9	29
0,3	—	95,9	332,2	1 275,8	275,6	162,8	519,6	426,4	30
66,6	—	20,1	50,7	127,4	41,2	26,7	68,1	78,1	31
25,7	**— 3,0**	**18,5**	**40,3**	**118,7**	**76,8**	**35,3**	**89,3**	**82,9**	32
21,4	— 2,2	17,3	34,2	109,0	69,7	34,4	76,3	76,1	33
4,3	— 0,8	1,2	6,2	9,8	7,1	0,9	13,0	6,8	34
1,8	0,8	1,1	3,8	13,5	2,9	2,6	4,9	7,7	35
10,8	12,6	3,2	26,2	45,9	22,7	7,0	14,2	23,2	36
25,0	5,4	2,2	14,4	64,6	6,2	1,6	—	16,7	37
—	—	—	—	—	—	—	5,4	—	38
10,1	6,8	7,3	5,9	138,3	17,3	29,8	7,1	13,8	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
35,1	12,2	9,4	20,4	202,9	23,5	31,4	1,7	30,5	41

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

a) Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1953 bis 1956 *)

Steuerart	Rechnungsjahr [1] 1953	Rechnungsjahr [1] 1954	Rechnungsjahr [1] 1955	Kalenderjahr 1953	Kalenderjahr 1954	Kalenderjahr 1955	Kalenderjahr 1956
Bundes- und Landessteuern				Mill. DM			
Besitz- und Verkehrsteuern							
Lohnsteuer	3 707,0	4 003,3	4 644,4	3 740,4	3 874,5	4 402,1	5 402,1
Veranlagte Einkommensteuer	4 726,5	4 751,8	4 172,5	4 870,4	4 587,9	4 351,7	4 727,9
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	156,0	306,5	349,0	151,8	259,7	341,3	417,8
Körperschaftsteuer	2 972,1	3 110,9	3 197,4	2 990,2	3 070,6	3 110,9	3 637,4
Vermögensteuer	571,9	522,8	613,4	405,4	620,1	534,3	758,0
Erbschaftsteuer	61,9	77,1	80,3	61,6	68,7	83,9	72,7
Grunderwerbsteuer	61,0	74,1	95,1	59,7	69,1	89,3	99,1
Kapitalverkehrsteuer	52,3	85,1	124,2	43,3	71,8	121,3	128,3
Kraftfahrzeugsteuer	542,9	614,8	766,1	530,7	598,6	728,2	836,9
Zuschlag zur Kraftfahrzeugsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versicherungsteuer	113,1	127,8	145,2	108,1	123,8	139,7	163,3
Rennwett- und Lotteriesteuer [3]	134,6	137,7	147,8	128,6	136,6	142,7	187,9
Wechselsteuer	70,5	78,9	90,2	69,9	75,7	87,5	97,7
Beförderungsteuer	245,0	178,4	232,4	239,2	172,6	218,9	253,1
Feuerschutzsteuer	24,6	25,3	26,0	24,2	24,7	25,8	27,1
Notopfer Berlin insgesamt	1 006,1	1 135,9	1 309,8	975,7	1 082,0	1268,4	1 289,9
davon Abgabe							
1. der Arbeitnehmer	427,0	471,7	611,3	410,5	452,0	578,9	579,8
2. der Veranlagten	328,1	379,8	361,1	322,2	358,5	366,3	364,8
3. der Körperschaften	192,1	222,3	272,8	184,8	210,3	258,6	330,8
4. auf Postsendungen	58,9	62,2	64,6	58,3	61,2	64,6	14,5
Sonstige	0,5	0,3	0,6	1,1	0,1	0,6	0,4
Zusammen	**14 446,0**	**15 230,8**	**15 994,3**	**14 400,3**	**14 836,5**	**15 646,7**	**18 099,8**
Umsatzsteuer und Umsatzausgleichsteuer	**8 977,5**	**9 959,1**	**11 497,0**	**8 865,3**	**9 593,0**	**11 117,7**	**12 183,6**
davon Umsatzausgleichsteuer	447,9	533,9	679,5	456,1	496,5	648,3	749,8
Zölle und Verbrauchsteuern							
Zölle	1 319,3	1 551,2	1 849,4	1 271,8	1 486,1	1 792,5	1 982,7
Tabaksteuer	2 281,2	2 345,9	2 624,5	2 326,2	2 303,9	2 559,7	2 781,0
Kaffeesteuer	440,6	304,5	367,6	513,5	301,5	345,3	405,2
Teesteuer	25,3	14,4	15,6	33,9	13,9	15,0	17,1
Zuckersteuer	361,6	379,4	380,1	350,1	374,7	378,3	222,6
Salzsteuer	41,6	37,7	40,9	40,1	38,8	41,5	40,0
Biersteuer	373,1	395,8	454,8	362,1	386,0	440,5	483,6
Aus dem Spiritusmonopol	551,2	515,7	611,1	542,8	554,2	577,8	683,7
Mineralölsteuer	716,1	810,1	1 255,9	733,8	780,9	1 135,9	1 415,2
Schaumweinsteuer	17,0	21,0	28,4	17,0	19,3	25,0	33,3
Essigsäuresteuer	9,0	7,0	7,8	9,4	7,1	7,8	6,6
Zündwarensteuer u. a. d. Zündwarenmonopol	63,3	62,0	62,9	63,8	66,6	60,2	25,4
Leuchtmittelsteuer	23,4	26,0	28,8	22,6	25,9	27,5	31,7
Spielkartensteuer	1,3	1,6	1,8	1,3	1,5	1,8	2,0
Süßstoffsteuer	2,2	2,0	2,4	2,1	2,1	2,2	2,5
Sonstige	0,1	—	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Zusammen	**6 226,4**	**6 474,3**	**7 731,9**	**6 290,7**	**6 362,5**	**7 410,7**	**8 132,6**
Bundes- und Landessteuern zusammen	**29 649,9**	**31 664,2**	**35 223,3**	**29 556,3**	**30 792,0**	**34 175,1**	**38 416,0**
darunter für Rechnung des Bundes [3]	16 077,9	17 352,1	20 315,8	16 007,5	16 815,8	19 580,2	21 375,2
Gemeindesteuern							
Grundsteuern	1 298,7	1 349,7	1 378,8	1 274,3	1 333,7	1 376,2	1 404,5
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	3 127,4	3 509,0	3 779,3	3 097,2	3 341,7	3 726,5	4 222,6
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	80,7	94,7	121,0	76,4	91,2	112,6	127,0
Schankerlaubnissteuer	5,3	6,2	7,3	5,1	5,9	7,1	8,1
Getränkesteuer	90,3	97,3	99,0	88,7	95,3	99,8	98,5
Vergnügungsteuer	168,6	179,9	186,3	165,6	178,4	183,3	198,3
Hundesteuer	48,6	49,4	49,9	48,5	49,4	49,8	49,5
Jagd- und Fischereisteuer	2,2	2,3	2,6	2,3	2,2	2,6	2,7
Sonstige	3,8	3,5	3,2	6,1	3,6	3,3	3,3
Zusammen	**4 825,7**	**5 291,8**	**5 627,4**	**4 764,1**	**5 101,5**	**5 561,3**	**6 114,5**
Lastenausgleichsabgaben							
Vermögensabgabe	1 512,9	1 609,1	1 857,2	1 488,4	1 598,3	1 699,6	1 769,1
Hypothekengewinnabgabe	478,5	552,3	696,3	452,8	535,4	615,0	558,0
Kreditgewinnabgabe	46,3	66,7	99,4	68,9	54,6	86,5	110,9
Zusammen	**2 037,7**	**2 228,1**	**2 653,0**	**2 010,1**	**2 188,3**	**2 401,1**	**2 438,0**
Gesamte Steuereinnahmen	**36 512,9**	**39 184,1**	**43 503,7**	**36 330,5**	**38 081,8**	**42 137,4**	**46 968,5**
				DM je Einwohner			
Gesamte Steuereinnahmen	*711*	*756*	*831*	*709*	*736*	*807*	*890*

Quelle: für Bundes- und Landessteuern das Bundesministerium der Finanzen, für Lastenausgleichsabgaben das Bundesausgleichsamt.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. —
[1]) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — [2]) Einschl. Sportwettsteuer (= Rj. 1953: 70,7 Mill. DM, Rj. 1954: 75,3 Mill. DM, Rj. 1955: 77,1 Mill. DM). — [3]) Ohne die von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. Diese sind in der Haushaltsrechnung des Bundes einschl. Berlin (West) für das Rj. 1953 mit 4 389,7 Mill. DM, für Rj. 1954 mit 4 630,3 Mill. DM und für Rj. 1955 mit 4 120,0 Mill. DM angegeben.

Gebietsstand vgl. S. 420.

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

b) Regionale Verteilung des Aufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern, Notopfer Berlin und Lastenausgleichsabgaben 1952 bis 1955 *)

Steuerart	Rechnungsjahr	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
						Mill. DM						
Landessteuern												
Lohnsteuer[1])	1952	3 727,2	99,6	220,2	324,6	58,9	1 355,3	342,5	175,0	506,7	463,8	180,5
	1953	3 707,0	98,0	229,0	319,7	65,8	1 339,2	343,3	169,1	499,0	452,0	191,9
	1954	4 003,3	107,5	249,4	345,3	72,3	1 450,9	369,9	178,3	539,9	477,8	212,1
	1955	4 644,4	117,9	301,7	407,4	92,6	1 696,2	424,7	199,1	642,7	585,3	176,9
Veranlagte Einkommensteuer[1])	1952	4 266,5	148,1	195,1	475,4	77,2	1 365,1	343,0	213,8	657,2	673,4	118,1
	1953	4 726,5	149,6	231,4	488,9	86,9	1 548,5	352,2	243,2	765,4	711,8	148,6
	1954	4 751,8	149,0	262,3	447,7	93,3	1 598,9	343,9	249,3	749,6	684,9	173,1
	1955	4 172,5	126,9	239,0	399,2	89,0	1 310,1	310,1	217,8	699,7	625,9	154,7
Körperschaftsteuer[1])	1952	2 819,9	43,6	115,7	293,0	29,0	985,1	336,9	85,2	448,7	429,2	53,5
	1953	2 972,1	50,0	184,3	345,0	40,4	960,7	314,7	108,5	480,1	399,3	89,2
	1954	3 110,9	54,6	211,8	366,0	50,5	983,9	272,1	113,9	563,9	401,1	93,1
	1955	3 197,4	35,0	290,3	380,5	42,6	1 037,0	286,5	86,2	513,7	419,9	105,7
Kraftfahrzeugsteuer	1952	479,0	18,0	19,9	53,8	6,9	137,9	43,3	29,3	71,8	83,2	14,7
	1953	542,9	20,2	22,9	61,5	7,8	157,8	48,8	33,6	81,6	92,6	16,1
	1954	614,8	23,0	25,5	70,2	8,7	177,6	55,8	37,9	92,4	105,3	18,4
	1955	766,1	28,8	31,5	88,6	11,0	224,5	67,5	48,0	116,3	128,8	21,1
Übrige Landessteuern	1952	1 067,6	19,7	67,0	83,3	17,0	327,7	89,8	45,0	142,3	220,3	54,6
	1953	1 623,5	27,5	102,5	129,9	26,2	539,8	145,7	74,7	224,0	293,2	60,0
	1954	1 831,3	32,2	144,4	134,0	28,9	622,2	168,9	78,9	235,0	310,4	76,3
	1955	2 127,1	38,9	152,3	165,1	33,5	721,0	209,1	103,7	258,2	365,7	79,6
Landessteuern[1]) zusammen	1952	12 360,2	329,0	617,9	1 230,2	189,1	4 171,2	1 155,6	548,3	1 827,7	1 869,9	421,5
	1953	13 571,9	345,4	770,0	1 345,0	227,0	4 546,0	1 204,8	629,0	2 050,0	1 948,9	505,8
	1954	14 312,1	366,2	893,3	1 363,2	253,7	4 833,5	1 210,6	658,3	2 180,8	1 979,5	573,0
	1955	14 907,5	347,4	1 014,7	1 440,9	268,7	4 988,9	1 297,9	654,8	2 230,6	2 125,7	537,9
Gemeindesteuern												
Grundsteuern	1952	1 234,8	66,5	42,7	167,0	17,5	313,7	99,9	77,3	163,4	190,4	96,5
	1953	1 298,7	67,7	43,8	176,3	18,9	335,5	108,4	80,5	168,7	201,2	97,7
	1954	1 349,7	68,8	45,0	182,0	18,2	347,2	114,5	83,1	177,3	214,1	99,4
	1955	1 378,8	69,6	45,3	186,0	18,4	353,5	115,9	84,5	183,7	221,6	100,4
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	1952	2 752,8	75,0	175,0	269,5	52,2	1 027,8	202,2	120,3	400,8	330,9	99,3
	1953	3 127,4	84,3	191,5	295,7	53,7	1 160,0	244,8	142,3	454,6	379,5	120,9
	1954	3 509,0	95,7	219,0	330,1	66,0	1 268,9	278,8	157,6	524,0	418,5	150,5
	1955	3 779,3	101,5	221,6	370,9	68,8	1 347,0	284,4	175,8	573,6	466,8	168,9
Übrige Gemeindesteuern	1952	373,8	15,8	21,2	40,9	7,3	104,1	32,1	18,4	47,1	61,8	25,0
	1953	399,6	16,4	24,0	42,4	8,2	114,0	34,7	20,9	53,0	61,6	24,4
	1954	433,1	17,5	22,2	46,3	9,2	122,2	38,7	23,0	58,7	68,3	27,1
	1955	469,3	18,4	17,9	49,7	9,1	135,2	43,8	24,4	61,9	79,0	29,8
Gemeindesteuern zusammen	1952	4 361,3	157,3	238,8	477,4	77,0	1 445,6	334,2	216,0	611,2	583,0	220,8
	1953	4 825,7	168,4	259,3	514,4	80,8	1 609,5	388,0	243,7	676,3	642,4	243,1
	1954	5 291,8	182,0	286,2	558,5	93,4	1 738,3	431,9	263,7	759,9	700,9	277,0
	1955	5 627,4	189,6	284,8	606,6	96,3	1 835,7	444,0	284,7	819,2	767,3	299,1
Notopfer Berlin	1952	815,3	24,5	48,6	88,1	13,7	278,5	80,0	38,6	119,3	124,0	—
	1953	1 006,1	28,0	59,8	100,2	16,5	339,8	89,9	46,5	149,4	143,9	32,1
	1954	1 135,9	31,1	74,4	110,8	19,9	394,6	102,3	53,7	173,6	157,6	17,9
	1955	1 309,8	35,4	89,8	135,8	24,8	443,6	119,6	59,3	206,5	185,8	9,2
Lastenausgleichsabgaben	1952	1 817,4	79,2	86,3	217,8	27,7	607,4	153,4	72,9	256,3	303,3	12,9
	1953	2 037,7	82,8	103,3	232,5	30,8	702,8	157,6	87,0	275,7	299,1	66,0
	1954	2 228,1	89,3	101,6	239,6	33,0	801,5	173,4	95,6	285,9	328,2	80,1
	1955	2 653,0	109,1	145,0	266,3	43,9	955,0	204,7	106,1	342,2	388,8	92,0
Summe der vorstehend angegebenen Steuern	**1952**	**19 354,2**	**590,0**	**991,6**	**2 013,5**	**307,5**	**6 502,7**	**1 723,2**	**875,8**	**2 814,5**	**2 880,2**	**655,2**
	1953	**21 441,5**	**624,6**	**1 192,4**	**2 192,1**	**355,1**	**7 198,1**	**1 840,3**	**1 006,2**	**3 151,4**	**3 034,3**	**847,0**
	1954	**22 967,9**	**668,6**	**1 355,5**	**2 272,1**	**400,0**	**7 767,9**	**1 918,2**	**1 071,3**	**3 400,2**	**3 166,2**	**948,0**
	1955	**24 497,7**	**681,5**	**1 534,3**	**2 449,6**	**433,7**	**8 223,2**	**2 066,2**	**1 104,9**	**3 598,5**	**3 467,6**	**938,2**
						DM je Einwohner						
Insgesamt	1952	*381*	*242*	*591*	*302*	*521*	*471*	*390*	*277*	*422*	*314*	*302*
	1953	*418*	*264*	*695*	*331*	*537*	*508*	*412*	*313*	*462*	*331*	*386*
	1954	*443*	*289*	*777*	*345*	*646*	*536*	*425*	*329*	*488*	*346*	*432*
	1955	*468*	*298*	*866*	*374*	*684*	*557*	*453*	*335*	*506*	*378*	*427*

Quelle: für Landessteuern und Notopfer Berlin Bundesministerium der Finanzen, für Lastenausgleichsabgaben Bundesausgleichsamt. —
*) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. —
[1]) Einschl. der von den Ländern ab 1. 1. 1951 an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (vgl. Fußnote [1]) auf S. 432).

8. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1955 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1956

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1955 insgesamt	darunter 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1955)	darunter 2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1955)	darunter 3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1955)	Rechnungsjahr 1956 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1956)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1956)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1956)
Einnahmen							
Steuern[1])	24 434,3	5 587,6	6 031,2	6 450,4	6 217,5	6 657,0	6 854,3
davon: Bundeseigene Steuern und Zölle (ohne Notopfer Berlin)	19 006,1	4 304,9	4 685,7	5 104,2	4 755,4	5 085,0	5 332,1
Notopfer Berlin							
im Geltungsbereich des Grundgesetzes	1 299,0	297,9	313,8	335,9	347,1	363,9	218,6
in Berlin	9,2	2,0	2,0	2,0	2,9	5,5	3,6
Bundesanteil an Einkommen- u. Körperschaftsteuer	4 120,0	982,7	1 029,8	1 008,3	1 112,1	1 202,5	1 299,9
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen[2])	344,5	65,7	79,6	120,7	146,9	85,8	98,9
darunter: Ablieferung der Bundespost	244,7	61,7	59,3	59,3	66,1	64,4	64,4
Anteil am Reingewinn der BdL	33,5	—	—	33,5	54,1	—	—
Münzwesen	36,3	4,0	9,9	9,0	15,8	20,1	33,7
Anleihen	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungseinnahmen[3])	1 317,8	211,0	369,7	326,4	239,2	322,3	323,4
darunter: Besatzungs- und Verteidigungslasten	78,9	12,1	12,9	40,9	20,3	21,4	16,7
Soziale Kriegsfolgeleistungen	73,7	23,9	15,4	12,2	20,1	13,9	14,0
Sonstige Sozialleistungen	6,6	1,3	2,0	1,6	4,5	1,8	5,1
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne	**26 096,6**	**5 864,4**	**6 420,4**	**6 897,6**	**6 603,6**	**7 065,1**	**7 276,5**
Vorverfügte (durchlaufende u. zweckgebundene) Mittel[4]), Doppelzählungen	6 663,8	653,3	526,7	825,9	601,8	485,6	576,2
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**32 760,5**	**6 517,7**	**7 007,1**	**7 723,4**	**7 205,4**	**7 550,7**	**7 852,8**
Ausgaben							
Verteidigungs-, Besatzungs- und Auftragsausgaben	6 105,2	1 652,0	1 585,9	1 507,7	1 310,4	1 607,3	2 170,5
Soziale Kriegsfolgeleistungen	6 161,8	1 797,7	1 508,5	1 477,5	1 956,5	1 793,0	1 928,6
darunter: Kriegsfolgenhilfe	736,9	135,4	153,6	152,6	179,6	184,0	207,1
Kriegsopferversorgung[5])	3 452,4	941,8	950,0	869,7	1 072,2	1 052,2	1 122,8
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen	749,9	214,4	184,6	194,0	241,2	199,7	244,4
Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und ihrer Hinterbliebenen	388,6	114,5	100,6	102,9	128,0	102,2	114,5
Sonstige Sozialleistungen	3 652,1	1 088,6	874,1	945,3	1 166,3	831,6	929,0
darunter: Arbeitslosenhilfe	680,6	169,3	144,8	134,9	125,7	110,9	99,5
Zuschüsse zur Sozialversicherung	2 963,2	897,3	725,5	809,2	1 039,4	719,5	828,3
Finanzhilfe Berlin	929,2	198,7	232,0	322,0	202,9	254,0	236,3
Subventionen, Vorratshaltung	301,6	52,3	74,0	49,6	167,8	215,5	176,9
darunter: Preisausgleich für eingeführte Lebensmittel und Roggenablieferungsprämie	47,4	5,9	13,6	17,6	3,4	9,1	15,1
Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	183,7	42,8	42,1	23,2	42,9	40,3	51,4
Förderung des Wohnungsbaues und ländlicher Siedlung (ohne Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten)	872,8	104,9	247,4	267,5	271,2	255,5	393,1
Andere wichtige Förderungsmaßnahmen	965,8	155,3	237,3	288,6	518,4	381,0	698,0
Schuldendienst	642,2	208,5	267,6	85,4	350,4	305,1	203,7
Ersatzleistungen, Entschädigungen u. dgl.[6])	434,2	140,1	134,8	66,6	152,7	336,4	263,9
Versorgungsbezüge	108,6	33,2	27,4	28,2	36,9	30,0	34,3
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen[2])	118,8	60,2	7,8	40,7	19,9	25,3	4,5
Sonstige Ausgaben[8])	2 731,8[8])	562,2	608,8	666,3	635,0	829,4	775,8
Haushaltsausgaben im engeren Sinne	**23 024,2**	**6 053,9**	**5 805,6**	**5 745,4**	**6 788,4**	**6 864,2**	**7 814,5**
Vorverfügte (durchlaufende u. zweckgebundene) Mittel[7]), Doppelzählungen	6 664,1	644,5	534,4	826,0	600,0	485,4	575,9
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**29 688,3**	**6 698,3**	**6 340,0**	**6 571,3**	**7 388,4**	**7 349,6**	**8 390,4**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	+3 072,1	— 180,6	+ 667,1	+1 152,1	— 183,0	+ 201,1	— 537,6

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

[1]) Nachgewiesen werden die im Haushalt des Bundes rechnungsmäßig vereinnahmten Steuerbeträge; sie weichen geringfügig von den kassenmäßigen Steuereinnahmen für den gleichen Zeitraum ab. — [2]) Ohne Bundesvermögen. — [3]) Einschl. Bundesvermögen. — [4]) Insbesondere Einnahmen aus der Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaus, Lastenausgleichsabgaben, Beitrag des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt. — [5]) Verwaltungskosten sind ab 1955 bei den Ländern nachgewiesen. — [6]) Einschl. Wiedergutmachung an Israel (1955 250,2 Mill. DM). — [7]) Ausgaben aus den unter Anm. 4 genannten Einnahmen. — [8]) Einschl. 226,9 Mill. DM zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren.

Gebietsstand vgl. S. 420.

9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder*) für das Rechnungsjahr 1955 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1956

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1955 insgesamt[1])	darunter 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1955)	darunter 2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1955)	darunter 3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1955)	Rechnungsjahr 1956[2]) 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1956)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1956)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1956)
Einnahmen							
Landessteuern							
Bruttoeinnahmen	14 915,9	3 456,7	3 659,7	3 790,8	4 011,6	4 300,0	4 729,5
davon: abgeführter Bundesanteil	4 121,1	973,0	1 046,4	1 011,0	1 111,5	1 201,3	1 300,6
dem Lande verblieben	10 794,8	2 483,7	2 613,3	2 779,8	2 900,1	3 098,7	3 428,9
Gemeindesteuern (Berlin, Hamburg, Bremen)	681,2	161,2	160,1	177,1	181,6	181,5	207,7
Umlagen und Beiträge der Gemeinden (Gv.)	473,2	96,0	113,3	119,7	104,6	113,1	120,2
Zuweisungen vom Bund	1 672,9	282,7	389,3	454,5	341,2	593,7	770,3
Schuldenaufnahmen							
vom Bund	799,6	60,5	176,3	173,9	124,8	172,5	309,1
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	694,7	50,7	139,0	142,3	119,8	142,0	287,3
aus Lastenausgleichsmitteln	531,8	145,3	127,6	72,0	42,7	88,7	241,3
von Trägern der Sozialversicherung[3])	174,8	6,6	91,9	20,0	31,7	57,0	13,6
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	53,7	2,1	16,7	10,7	21,3	23,8	4,4
von sonstigen Geldgebern	581,7	78,0	113,6	128,3	76,8	105,8	133,6
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	151,8	0,2	7,9	84,9	41,1	42,8	13,9
Vermögensveräußerungen und Rücklagen	290,7	41,2	26,0	82,3	35,7	26,1	45,2
dar.: Vermögenswirksame Einn. d. Erwerbsvermögens	156,9	13,8	18,0	35,2	21,1	17,0	29,8
Schuldentilgung	329,9	43,6	65,2	97,7	36,7	61,1	80,3
Laufende Einnahmen und Ablieferungen des Erwerbsvermögens[4])	1 089,2	487,4	217,8	154,2	371,4	225,9	122,4
Sonstige Einnahmen	2 221,5	464,3	467,1	530,9	464,9	608,1	432,6
Insgesamt	**19 641,3**	**4 350,5**	**4 561,5**	**4 790,4**	**4 712,2**	**5 332,2**	**5 905,2**
Ausgaben							
Zuweisungen und Abführungen							
Finanzausgleichszahlungen und Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)[5])	1 798,3	379,6	413,0	470,7	400,2	485,3	500,0
davon: Allgemeine Finanzzuweisungen	1 001,9	221,1	246,1	260,3	241,8	277,9	285,1
Zweckgebundene Zuweisungen (ohne Zuschüsse für Schulen und Polizei)	264,9	60,6	40,1	75,8	47,1	66,1	55,3
Zuweisungen zur Deckung von Schullasten[6])	463,5	82,6	108,9	117,3	96,0	123,7	145,9
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.) zur Deckung der Polizeikosten und an die Polizeiverbände	68,0	15,3	17,9	17,3	15,3	17,6	13,7
Sonstige Abführungen an Bund und Lastenausgleichsfonds	852,7	141,7	239,5	222,0	181,7	202,7	257,1
Ausgaben der Vermögensbewegung							
Darlehen und Zuschüsse an Gemeinden (Gv.) für Investitionszwecke	603,8	80,8	163,6	161,0	165,0	211,5	191,6
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	10,5	2,0	0,3	5,0	0,4	7,9	4,7
Sonstige Darlehen und Zuschüsse für Investitionszwecke	2 834,3	239,5	991,1	602,3	584,5	751,7	1 026,8
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	2 110,1	178,4	843,3	409,4	452,1	521,3	734,7
Schuldentilgung	557,8	49,7	120,7	93,8	92,8	104,4	165,2
Zuführungen an Rücklagen	62,6	0,5	2,4	6,3	0,7	3,0	7,7
Einmalige und außergewöhnliche Beschaffungs- und Bauausgaben	1 316,0	189,9	316,2	340,4	261,8	330,2	366,3
davon: Wohnungsbau	19,5	1,7	2,8	2,9	0,6	1,4	4,4
Sonstige Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	823,2	118,7	224,6	250,7	168,8	239,7	279,1
Grundstückserwerb, sonstige einmalige und außergewöhnliche Beschaffungen	206,0	39,0	45,5	52,2	35,4	52,6	46,4
Vermögenswirksame Ausgaben des Erwerbsvermögens	267,3	30,5	43,3	34,6	57,0	36,5	36,4
Sonstige Ausgaben							
Personalausgaben (ohne Versorgung)[7])	5 264,9	1 399,3	1 293,4	1 353,5	1 544,5	1 423,6	1 650,1
Versorgungsbezüge[8])	1 171,7	329,1	298,1	306,6	376,7	326,2	384,1
Sachausgaben[7])	693,0	124,6	151,7	171,3	135,4	162,6	176,2
Zinsen	622,8	153,4	126,9	237,4	227,9	68,9	246,9
Kriegsfolgelasten	401,7	45,2	91,7	101,0	100,9	98,1	111,5
Sonstiger Sozialaufwand	1 099,8	216,8	236,4	314,1	306,8	393,6	502,6
darunter: Unterstützungen und Wiedergutmachung	823,8	165,8	176,1	234,3	248,6	343,5	426,7
Subventionen	175,4	20,4	36,0	48,8	31,3	63,7	46,5
Laufende Ausgaben für das Erwerbsvermögen	568,7	189,1	130,4	98,8	168,5	127,1	119,4
Sonstige Ausgaben	1 740,1	366,2	509,3	433,9	376,0	492,5	481,9
Saldo des Länderfinanzausgleichs	− 13,3	− 0,3	− 0,1	+ 12,4	+ 4,6	+ 19,3	− 17,9
Insgesamt	**19 750,3**	**3 925,5**	**5 120,3**	**4 974,3**	**4 959,1**	**5 264,4**	**6 216,0**
Absetzungen abzgl. Zusetzungen (Saldo) zur Abstimmung mit den Abschlußnachweisungen der Landeshauptkassen	+ 53,8	+ 5,2	− 18,2	+ 32,4	+ 2,9	+ 22,5	+ 26,9
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	− 55,2	+ 430,2	− 577,0	− 151,5	− 244,0	+ 90,3	− 283,9

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

*) Einschl. Gemeindeverwaltung von Berlin (West), Hamburg und Bremen. Ohne Doppelzählungen durch Erstattungen, durchlaufende Gelder, Finanzhilfezahlungen der Länder untereinander und Abwicklung der Vorjahre.

[1]) Einschl. Auslaufperiode. — [2]) Vorläufiges Ergebnis. — [3]) Einschl. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [4]) Einschl. Gewinnablieferung der Landeszentralbanken. — [5]) Ohne Zuweisungen an Gemeinden für Investitionszwecke. — [6]) Einschl. Zahlungen an die Landesschulkassen und Landesmittelschulkassen. — [7]) Ohne Erwerbsvermögen. Verwaltungskosten der Kriegsopferversorgung 1955 beim Bund nachgewiesen. — [8]) Nur Versorgung ehemaliger Bediensteter.

10. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden (Gv.)*)

1954 bis 1956

Mill. DM

Kalenderjahr	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter: zusammen	Kreisangehörige Gemeinden: mit 10 000 und mehr Einw.	Kreisangehörige Gemeinden: mit weniger als 10 000 Einw.[1])	Ämter[1])	Landkreise	Bezirksverbände
Gemeindesteuern								
1954	4 472,2	2 321,2	2 087,5	764,1	1 323,5	—	63,5	—
1955	4 889,1	2 584,7	2 228,9	812,8	1 416,2	—	75,4	—
1956	5 360,8	2 806,6	2 473,0	900,2	1 572,8	—	81,2	—
Ausgaben für Bauten								
1954	2 034,9	1 199,7	482,1	396,6	80,0	5,6	282,4	70,6[4])
1955	2 583,6	1 537,2	592,3	479,0	107,1	6,2	344,4	109,7[4])
1956	2 821,0	1 658,4	657,3	527,3	112,4	17,7	407,0	98,2
davon (1956)								
Schulbauten	555,8	315,3	146,5	116,0	29,4	1,1	91,5	2,6
Wohnungsbau	137,5	77,8	52,4	42,9	9,0	0,4	6,7	0,6
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau[5])	221,3	163,7	32,1	27,8	3,5	0,8	21,3	4,3
Straßenbau	715,2	329,0	140,6	117,9	21,6	1,2	186,5	59,1
Wirtschaftliche Unternehmen[6])	215,0	154,8	53,2	31,5	12,2	9,6	6,4	0,5
Trümmerbeseitigung	35,6	33,7	1,7	1,7	0,0	—	0,0	0,1
Sonstige Verwaltungszweige	940,6	584,1	230,7	189,5	36,6	4,6	94,6	31,1
Schuldenaufnahmen								
1954	1 384,5	943,0	313,4	257,5	50,3	5,3	122,7	5,4[4])
1955	1 349,3	862,6	328,3	262,2	60,2	5,9	142,4	16,0[4])
1956	1 303,4	818,2	313,2	244,8	59,6	8,8	140,7	31,3
davon (1956)								
Kreditmarktmittel	884,8	548,4	220,4	175,5	39,7	5,2	88,5	27,4
Öffentliche Sondermittel	218,7	167,7	33,4	26,9	5,4	1,1	16,1	1,5
Mittel von Gebietskörperschaften	161,3	88,1	44,3	32,4	11,1	0,8	26,8	2,1
darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	35,8	16,8	15,2	12,0	2,7	0,5	3,6	0,1
Kassenkredite	38,7	14,0	15,1	9,9	3,4	1,8	9,3	0,3

*) Ergebnisse der vierteljährlichen Gemeindefinanzstatistik — ohne Hansestädte und Berlin (West). — [1]) Soweit erfaßt: Gemeindesteuern vollständig; Ausgaben für Bauten nur Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einw. in Hessen und mit 5 000 bis unter 10 000 Einw. in Rheinland-Pfalz und Bayern, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz; Schuldenaufnahmen nur Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einw. in Hessen und Rheinland-Pfalz und mit 5 000 bis unter 10 000 Einw. in Bayern, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. — [3]) Nicht an Gebietskörperschaften. — [5]) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen; einschl. an wirtschaftliche Unternehmen weitergeleitete Darlehen für Investitionszwecke. — [4]) Ab 1. 4. 1954 einschl. Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Ausgaben für Bauten ab 1. 7. 1954, Schuldenaufnahmen ab 1. 1. 1955 einschl. Landschaftsverband Rheinland.

Gebietsstand vgl. S. 420.

11. Realsteuerhebesätze der Gemeinden im Rechnungsjahr 1955

Hebesatz — Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Zahl der Gemeinden										
Grundsteuer A										
0 vH	69	4	—	1	—	3	11	44	6	—
1 bis 80 vH	217	1	1	—	—	15	31	76	43	50
81 bis 100 vH	632	2	—	13	—	48	80	174	107	208
101 bis 120 vH	2 646	4	—	49	2	1 863	117	99	104	408
121 bis 140 vH	1 851	22	—	128	—	240	280	102	276	803
141 bis 160 vH	4 098	74	—	358	—	136	545	216	495	2 274
161 bis 180 vH	4 984	765	—	1 041	—	41	522	208	1 089	1 318
181 bis 200 vH	6 191	302	—	1 437	—	12	627	1 295	959	1 559
201 bis 225 vH	1 285	152	—	480	—	13	217	117	164	142
226 bis 250 vH	1 306	49	—	507	—	8	153	258	97	234
251 bis 275 vH	207	4	—	82	—	—	52	35	12	22
276 bis 300 vH	543	13	—	132	—	1	58	224	27	88
über 300 vH	151	5	—	42	—	3	13	71	3	14
Insgesamt	**24 180**	**1 397**	**1**	**4 270**	**2**	**2 383**	**2 706**	**2 919**	**3 382**	**7 120**
Grundsteuer B										
0 vH	293	12	—	106	—	5	24	131	9	6
1 bis 80 vH	358	1	—	5	—	7	92	54	124	75
81 bis 100 vH	855	3	—	47	—	12	196	136	200	261
101 bis 120 vH	1 162	5	—	120	—	12	266	118	301	340
121 bis 140 vH	1 729	21	—	251	—	31	317	106	358	645
141 bis 160 vH	4 491	67	—	463	—	31	524	225	1 021	2 160
161 bis 180 vH	5 970	691	—	1 013	—	1 458	523	185	665	1 435
181 bis 200 vH	5 409	350	—	1 285	2	700	524	376	493	1 679
201 bis 225 vH	1 963	171	1	380	—	39	98	1 012	90	172
226 bis 250 vH	1 207	54	—	403	—	80	87	258	81	244
251 bis 275 vH	202	5	—	65	—	3	21	71	13	24
276 bis 300 vH	379	14	—	105	—	2	29	142	20	67
über 300 vH	162	3	—	27	—	3	5	105	7	12
Insgesamt	**24 180**	**1 397**	**1**	**4 270**	**2**	**2 383**	**2 706**	**2 919**	**3 382**	**7 120**
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital										
0 vH	462	45	—	147	—	5	65	191	4	5
1 bis 80 vH	41	—	—	—	—	4	12	22	3	—
81 bis 100 vH	112	—	—	2	—	1	30	37	27	15
101 bis 120 vH	62	1	—	11	—	5	9	21	5	10
121 bis 140 vH	103	1	—	20	—	1	32	19	11	19
141 bis 160 vH	644	4	—	60	—	7	153	169	58	193
161 bis 180 vH	566	13	—	44	—	8	203	58	40	200
181 bis 200 vH	3 491	39	—	271	—	79	788	279	229	1 806
201 bis 225 vH	1 787	53	—	143	—	195	345	146	127	778
226 bis 250 vH	8 816	725	—	2 237	2	1 475	387	417	477	3 096
251 bis 275 vH	2 565	295	1	738	—	530	128	111	338	424
276 bis 300 vH	4 629	192	—	487	—	64	352	1 393	1 632	509
über 300 vH	902	29	—	110	—	9	202	56	431	65
Insgesamt	**24 180**	**1 397**	**1**	**4 270**	**2**	**2 383**	**2 706**	**2 919**	**3 382**	**7 120**
Lohnsummensteuer										
0 vH	23 169	1 388	—	4 179		2 061	2 551	2 493	3 381	7 116
1 bis 100 vH	6	—	—	2	—	—	—	4	—	—
101 bis 200 vH	102	—	—	3	—	—	25	72	1	1
201 bis 300 vH	327	—	—	6	—	—	38	283	—	—
301 bis 400 vH	44	—	—	9	—	—	26	8	—	1
401 bis 500 vH	148	—	—	40	—	4	59	43	—	2
501 bis 600 vH	11	1	1	3	—	2	4	—	—	—
601 bis 700 vH	10	1	—	2	—	4	1	2	—	—
701 bis 800 vH	85	3	—	8	—	60	2	12	—	—
801 bis 900 vH	190	—	—	9	—	180	—	1	—	—
901 bis 1000 vH	64	4	—	8	2	49	—	1	—	—
über 1000 vH	24	—	—	1	—	23	—	—	—	—
Insgesamt	**24 180**	**1 397**	**1**	**4 270**	**2**	**2 383**	**2 706**	**2 919**	**3 382**	**7 120**
Gewogene Durchschnittshebesätze in vH										
Grundsteuer A	*168*	*187*	*73*	*192*	*120*	*118*	*179*	*193*	*172*	*161*
Grundsteuer B	*215*	*243*	*219*	*241*	*200*	*231*	*219*	*219*	*164*	*211*
Gewerbesteuer (Ertrag u. Kap.)	*271*	*288*	*275*	*284*	*240*	*256*	*267*	*273*	*293*	*273*
Lohnsummensteuer	*868*	*877*	*600*	*776*	*960*	*1 003*	*558*	*476*	*200*	*452*

12. Personalstand am 2. 10. 1955 und 2. 10. 1954

a) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen und Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe — Personalgruppe	Jahr	Bund[1])	Länder[1]) ohne Hansestädte	Hansestädte und Berlin (West)[1])	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände	Zusammen	Kreisangehörige Gemeinden mit 1000 bis unter 10 000 Einwohnern
Hoheits- und Kämmereiverwaltungen								
Beamte (einschl. Beamtenanwärter)								
Höherer Dienst	1955	4 941	63 480	9 180	11 073	5 173	93 847	.
Gehobener Dienst	1955	12 813	189 928	32 554	29 431	16 654	281 380	.
Mittlerer Dienst	1955	26 992	99 744	37 628	32 831	8 375	205 570	.
Einfacher Dienst	1955	17 477	12 789	8 094	1 313	1 520	41 193	.
zusammen	1955	62 223	365 941	87 456	74 648	31 722	621 990	11 258
	1954	58 741	357 315	84 881	72 509	30 970	604 416	10 966
Angestellte								
Höherer Dienst	1955	2 842	8 383	3 960	5 650	3 033	23 868	.
Gehobener Dienst	1955	7 625	38 732	10 933	17 746	14 344	89 380	.
Mittlerer Dienst	1955	13 726	89 720	48 036	48 878	41 964	242 324	.
Einfacher Dienst	1955	2 064	23 613	11 791	19 461	23 030	79 959	.
zusammen	1955	26 257	160 448	74 720	91 735	82 371	435 531	23 480
	1954	25 548	156 396	76 369	89 400	80 267	427 980	23 364
Beamte und Angestellte zusammen	1955	88 480	526 389	162 176	166 383	114 093	1 057 521	34 738
	1954	84 289	513 711	161 250	161 909	111 237	1 032 396	34 330
Arbeiter	1955	20 052	56 656	45 761	86 415	44 927	253 811	26 716
	1954	19 494	55 436	44 494	85 678	43 935	249 037	26 240
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	1955	**108 532**	**583 045**	**207 937**	**252 798**	**159 020**	**1 311 332**	**61 454**
	1954	103 783	569 147	205 744	247 587	155 172	1 281 433	60 570
Von den Bediensteten insgesamt entfallen auf:								
Lehrpersonal	1955	—	168 830	21 972	18 565	7 873	217 240	2 059
	1954	—	167 404	22 081	18 001	8 532	216 018	1 952
Polizei	1955	21 171	81 116	25 415	17 076	1 835	146 613	1 024
	1954	18 333	78 901	25 619	16 746	1 824	141 423	1 028
Justiz	1955	769	67 229	11 220	—	—	79 218	—
	1954	694	66 068	11 179	—	—	77 941	—
Anstalten und Einrichtungen des Fürsorge- und Gesundheitswesens	1955	—	13 582	36 028	44 986	39 077	133 673	.
	1954	—	10 769	37 089	43 019	37 562	128 439	.
Gemeindliche öffentl. Einrichtungen	1955	—	—	18 081	54 274	11 052	83 407	5 997
	1954	—	—	17 767	54 385	11 192	83 344	5 940
Ausgleichsämter	1955	234	3 061	3 263	6 953	7 284	20 795	.
	1954	220	2 734	2 645	6 413	6 906	18 918	.
Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit								
Beamte	1955	99	8 217	54	4 107	520	12 997	.
	1954	95	8 400	51	4 292	497	13 335	.
Angestellte	1955	586	3 607	4 664	19 162	5 561	33 580	.
	1954	576	3 574	4 590	18 175	5 485	32 400	.
Beamte und Angestellte zusammen	1955	685	11 824	4 718	23 269	6 081	46 577	.
	1954	671	11 974	4 641	22 467	5 982	45 735	.
Arbeiter	1955	3 309	52 495	17 157	64 519	11 132	148 612	.
	1954	3 209	51 037	16 664	62 764	11 203	144 877	.
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	1955	**3 994**	**64 319**	**21 875**	**87 788**	**17 213**	**195 189**	.
	1954	3 880	63 011	21 305	85 231	17 185	190 612	.

b) Bundesbahn und Bundespost

Bundesbahn, Bundespost	Jahr	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Bundesbahn	1955	224 887	2 152	272 291	499 330
	1954	222 233	2 098	267 409	491 740
Bundespost[2])	1955	178 708	40 881	94 313	313 902
	1954	172 345	43 114	95 124	310 583

[1]) Bund ohne Länder, Hansestädte und Berlin (West) einschl. Behörden und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung (Ges. über die Errichtung der Verwaltungsbehörden der Kriegsopferversorgung vom 12. 3. 1951 und Erstes Überleitungsgesetz von Lasten und Deckungsmitteln auf den Bund i. d. F. vom 28. April 1955). — [2]) Einschl. Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.

Gebietsstand vgl. S. 420.

13. Schulden*) am 31. 3. 1956

Mill. DM

Art der Schulden	Bund	Lastenausgleichsfonds	Länder	Hansestädte und Berlin (West)[1])	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Dagegen am 31. März 1955
Inlandsschulden							
Altschulden aus Kreditmarktmitteln[2])							
Ausgleichsforderungen des (r)							
Zentralbanksystems	6 134,2[3])	—	2 303,2	678,5	—	9 115,8	9 081,3[3])
Ankaufsfonds der Bank deutscher Länder	28,0	—	57,1	6,0	—	91,1	.[4])
Banken und Sparkassen	181,6	—	5 712,0	617,3	—	6 510,8	6 551,6
Versicherungsunternehmen u. Bausparkassen	1 580,0	—	2 470,9	613,3	—	4 664,2	4 669,5
Postscheck- (Postsparkassen-) ämter (soweit nachgewiesen)	.	—	69,4	6,6	—	76,0	50,6
Sonstige Ausgleichsforderungen[5])	—	—	5,6	1,5	—	7,2	.[4])
Deckungsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen	—	2 086,5	—	—	—	2 086,5	1 712,0
Übrige Schulden	—	—	9,0	53,9	71,3	134,2	154,7
Zusammen	**7 923,8**	**2 086,5**	**10 627,2**	**1 977,1**	**71,3**	**22 685,9**	**22 219,7**
Neuschulden aus Kreditmarktmitteln[7])							
Inhaberschuldverschreibungen (Anleihen)	755,2	—	715,8	175,0	69,9	1 715,9	1 633,0
Verzinsliche Schatzanweisungen	38,3	—	48,8	—	—	87,1	88,4
Unverzinsliche Schatzanweisungen	94,0	—	281,0	—	—	375,0	529,8
Schatzwechsel	—	—	41,5	—	—	41,5	57,2
Steuergutscheine[8])	—	—	136,2	—	—	136,2	227,3
Kredite des Zentralbanksystems	390,7	—	—	—	—	390,7	563,9
Schulden bei Banken und Sparkassen	—	806,1	287,9	149,2	3 328,1	4 571,3	3 416,3
Schulden bei Versicherungen[9]) und Bausparkassen	—	—	131,0	13,9	640,5	785,4	583,2
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	—	—	0,1	0,8	18,8	19,7[10])	36,9
Restkaufgelder (mit und ohne hypothekarische Sicherung)	—	—	—	0,0	36,7	36,7	35,9
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)[11])	—	—	—	—	33,8	33,8	30,5
Übrige Schulden	—	—	51,3	9,3	129,3	189,9	149,1
Zusammen	**1 278,2**	**806,1**	**1 693,5**	**348,3**	**4 257,1**	**8 383,2**	**7 351,5**
Neuschulden aus öffentlichen Sondermitteln[7])							
Kredite von der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	450,7	—	300,6	70,8	129,0	951,1	952,7
Kredite von sonstigen Trägern der Sozialversicherung	694,0	—	235,6	49,5	361,3	1 340,5	1 125,7
ERP- (ECA-) Kredite	—	—	133,3	174,8	230,6	538,8	441,1
Kredite von der Bundespost	—	—	1,7	7,5	.[6])	9,2	10,2
Übrige Schulden	—	—	—	—	—	—	5,0
Zusammen	**1 144,7**	—	**671,2**	**302,7**	**720,9**	**2 839,6**	**2 534,8**
Schulden bei Gebietskörperschaften und beim Lastenausgleichsfonds[12])							
Altschulden[2])	—	—	0,7	622,6	15,9	639,3	641,7
Neuschulden[7])	—	525,0	6 914,3	872,9	1 171,6	9 483,9	7 877,3
Zusammen	—	**525,0**	**6 915,0**	**1 495,6**	**1 187,6**	**10 123,2**	**8 518,9**
Inlandsschulden insgesamt einschl. Schulden bei Gebietskörperschaften und Lastenausgleichsfonds	**10 346,7**	**3 417,6**	**19 907,0**	**4 123,6**	**6 237,0**	.[13])	.[13])
Inlandsschulden insgesamt ohne Schulden bei Gebietskörperschaften und Lastenausgleichsfonds	**10 346,7**	**2 892,6**	**12 991,9**	**2 628,1**	**5 049,4**	**33 908,7[13])**	**32 105,9**
Außerdem:							
Sonstige Inlandsverpflichtungen (soweit nachgewiesen)							
Zahlungsrückstände	—	62,4	53,0	—	.	115,3	117,4
Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe	—	—	0,5	24,8	61,3	86,6	101,0
Auslandsschulden (soweit nachgewiesen)[14])							
Auslandsschulden gemäß Londoner Abkommen[15])	8 055,9	—	58,9	69,5	142,2[16])	8 326,4	8 158,0[17])
Sonstige Auslandsschulden	1 483,0	—	—	74,3	.	1 557,3	1 579,4

*) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes (4 718 Mill. DM am 31. 3. 1956 einschl. Auslandsschulden). — [1]) Berlin (West) ohne 689,9 Mill. DM anläßlich der Blockade und zur Kohlenbevorratung. — [2]) Vor bzw. durch Geldumstellung 1948 entstanden. — [3]) Ausgleichsforderungen der Bank deutscher Länder aus der Umstellungsgesetzgebung einschl. der zinsfreien Schuldverschreibung anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (622,2 Mill. DM) sowie der Ausgleichsforderungen, die gegen Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen umgetauscht wurden (1 575,6 Mill. DM). — [4]) Einschl. der zinsfreien Schuldverschreibung des Bundes anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (622,2 Mill. DM). — [5]) Nicht gesondert nachgewiesen. — [6]) Schulden aus solchen Ausgleichsforderungen, die vom Ankaufsfonds der Bank deutscher Länder auf Länder übertragen wurden. — [7]) Nach der Geldumstellung 1948 aufgenommen. — [8]) Nur Bayern. — [9]) Ohne Sozialversicherungen. — [10]) Rückgang gegenüber 1955 zum Teil methodisch bedingt. — [11]) Die geringen von Gemeinden bei Gebietskörperschaften etwa aufgenommenen Kassenkredite sind unter »Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)« (aus Kreditmarktmitteln) miterfaßt. — [12]) Wegen Doppelzählung nicht summiert. — [13]) Außerdem 5 790,5 Mill. DM der Bundesbahn und Bundespost (einschl. deren Schulden bei Gebietskörperschaften). — [14]) Fremdwährungsbeträge zu festen Paritäten umgerechnet. — [15]) Einschl. der Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen und der fundierten bzw. zu fundierenden Zinsrückstände. — [16]) Nach Zahlenunterlagen der Bank deutscher Länder zum 31. 12. 1955 (zum Teil Schätzung); einschl. der Schuldscheindarlehen und ähnlichen Kredite. — [17]) Bei den gemeindlichen Auslandsschulden in Höhe von 116,8 Mill. DM: ohne die Schulden aus Inlandsbesitz an Auslandsanleihen sowie ohne Schuldscheindarlehen und ähnliche Kredite.

B. Besitz- und

1. Ergebnisse der Einkommen

Bruttolohngruppe in DM — Einkommensgruppe in DM	Steuerpflichtige, die als ledig behandelt worden sind (Steuerklasse I)			Steuerpflichtige, die nicht als ohne Kinderermäßigung (Verh. Personen, unverh. Personen über 60 Jahren und verwitwete Personen über 50 Jahren) (Steuerklasse II)			Steuerpflichtige, die nicht als mit Kinder 1 Kind		
	Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
									Zahl, Bruttolohn und Lohnsteuer Bundes
unter 1 500	749 269	705 052	10 001	270 271	241 572	3 193	213 944	188 232	1 620
1 500 bis » 1 800	365 300	603 363	8 617	165 044	274 039	2 262	101 927	168 777	911
1 800 » » 2 100	375 521	730 135	16 062	203 461	396 241	5 309	121 433	236 413	1 359
2 100 » » 2 400	361 327	811 909	25 494	251 691	566 211	10 104	133 460	300 483	3 000
2 400 » » 2 700	340 473	866 685	35 307	258 840	659 276	14 869	165 065	421 472	5 574
2 700 » » 3 000	299 674	852 405	41 472	281 360	802 786	21 607	203 181	579 763	9 498
3 000 » » 3 300	247 403	777 143	43 484	286 547	901 356	29 311	231 499	728 976	14 555
3 300 » » 3 600	181 386	623 386	38 819	284 689	981 549	37 661	238 278	821 563	19 380
3 600 » » 3 900	117 926	440 664	30 485	206 730	772 974	34 217	197 743	739 573	20 366
3 900 » » 4 200	72 144	291 040	21 906	158 449	641 025	32 729	138 263	559 470	17 602
4 200 » » 4 500	48 160	208 678	16 973	120 690	523 173	30 092	104 702	453 992	16 446
4 500 » » 4 800	31 615	146 573	12 690	87 276	405 124	25 767	71 675	332 278	13 625
4 800 » » 5 000	17 348	84 848	7 848	48 381	236 719	16 442	36 529	178 591	8 074
5 000 » » 5 400	24 851	128 875	12 852	66 889	346 491	25 379	55 155	285 900	14 364
5 400 » » 6 000	20 912	118 217	12 836	70 854	402 107	33 324	55 715	316 004	18 310
6 000 » » 6 600	10 387	64 882	7 601	49 508	309 892	29 363	36 965	231 324	15 803
6 600 » » 7 200	5 711	39 206	4 999	32 467	222 964	23 899	21 951	150 623	11 806
7 200 » » 8 400[3].....	7 359	56 920	8 430	30 686	237 511	29 219	24 017	185 517	17 538
8 400 » » 9 000	2 143	18 562	3 062	9 524	82 559	11 457	7 307	63 460	7 042
9 000 » » 9 600	1 529	14 185	2 508	7 134	66 185	10 068	5 348	49 634	6 065
9 600 » » 12 000	2 186	22 862	4 416	15 205	159 659	27 688	11 450	120 282	17 444
12 000 » » 15 000	920	12 125	2 818	6 574	86 931	18 637	4 668	61 743	11 316
15 000 » » 20 000	485	8 255	2 250	4 450	75 873	19 297	2 980	50 795	11 460
20 000 und mehr.....	207	4 727	1 422	1 679	38 112	10 979	1 168	26 258	6 923
Insgesamt ...	**3 284 236**	**7 630 695**	**372 356**	**2 918 399**	**9 430 322**	**502 875**	**2 184 423**	**7 251 116**	**270 078**
									Zahl, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer Bundes
unter 1 500	74 073	75 173	1 897	174 158	186 224	2 778	32 725	36 710	171
1 500 bis » 2 000	31 968	55 558	3 054	115 484	201 774	5 382	44 013	77 194	1 177
2 000 » » 3 000	43 702	107 305	8 768	206 567	512 315	22 577	97 460	243 339	6 547
3 000 » » 4 000	27 206	94 133	10 486	154 808	537 580	39 061	83 141	289 263	13 280
4 000 » » 5 000	16 907	75 430	10 405	108 535	485 071	48 949	59 643	266 521	19 028
5 000 » » 6 000[4]...	10 582	57 860	9 378	74 571	408 162	51 579	41 852	229 297	22 405
6 000 » » 7 000	6 820	44 101	8 250	51 411	332 659	51 855	29 741	192 474	24 512
7 000 » » 8 000	4 879	36 441	7 633	36 848	275 238	49 008	21 370	159 624	23 914
8 000 » » 10 000	6 094	54 280	13 004	46 674	415 794	87 201	27 075	241 058	43 805
10 000 » » 12 000	3 230	35 302	9 732	26 426	288 561	71 718	15 296	166 876	37 030
12 000 » » 16 000	3 717	51 020	15 832	27 763	381 562	109 950	15 745	216 225	57 554
16 000 » » 25 000	3 236	63 561	22 417	23 573	463 006	156 053	12 612	247 063	79 186
25 000 » » 50 000	2 109	71 818	30 179	15 258	514 512	210 151	7 629	255 211	101 060
50 000 » » 100 000	634	42 763	21 842	4 748	317 834	160 891	2 053	135 991	67 862
100 000 » » 250 000	217	33 264	18 234	1 484	218 953	125 980	535	79 266	45 204
250 000 » » 500 000	57	19 226	10 649	364	124 109	67 740	127	42 448	23 067
500 000 » » 1 Million...	24	16 499	9 002	136	92 523	48 893	33	21 618	11 839
1 Million und mehr	10	17 250	9 777	51	103 553	63 290	26	44 193	20 786
Insgesamt ...	**235 465**	**950 985**	**220 536**	**1 068 859**	**5 859 430**	**1 373 052**	**491 076**	**2 944 371**	**598 427**
									Berlin
Insgesamt ...	14 039	39 403	6 882	63 907	228 551	41 087	19 634	88 608	15 249

[3]) Steuerbelastete und Steuerbefreite. Nur statistisch erfaßte Lohnsteuerpflichtige. Außerdem 1 718 889 Unbesteuerte, die nur der Zahl nach wirte, die für mehrere Jahre veranlagt worden sind. — [4]) Bei den Steuerbefreiten 5 000 DM und mehr.

Gebietsstand vgl. S. 420.

Verkehrsteuern

steuerstatistiken 1950

ledig behandelt worden sind										
ermäßigung (Steuerklasse III) für						Steuerpflichtige insgesamt			Kinder, für die Kinderermäßigung gewährt worden ist	Bruttolohngruppe in DM — Einkommensgruppe in DM
2 Kinder			3 und mehr Kinder							
Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn — Einkommen	Lohnsteuer — Einkommensteuer		
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	
der Lohnsteuerpflichtigen [1])										
Gebiet										
105 306	91 467	607	53 587	45 891	147	1 392 377	1 272 216	15 571	616 358	unter 1 500
48 757	80 642	355	25 271	41 948	75	706 299	1 168 768	12 220	289 668	1 500 bis „ 1 800
55 955	109 117	440	30 991	60 414	96	787 361	1 532 321	23 265	313 557	1 800 „ „ 2 100
63 840	143 679	719	35 357	79 670	140	845 675	1 901 951	39 455	387 263	2 100 „ „ 2 400
81 211	207 518	1 631	44 714	114 169	212	890 303	2 269 120	57 594	487 281	2 400 „ „ 2 700
105 306	300 678	3 144	56 595	161 482	310	946 116	2 697 112	76 034	613 948	2 700 „ „ 3 000
130 096	410 113	5 619	68 721	216 639	787	964 266	3 034 224	93 757	734 808	3 000 „ „ 3 300
137 349	473 736	8 064	77 826	268 505	1 509	919 528	3 168 739	105 433	789 917	3 300 „ „ 3 600
126 869	474 997	9 393	75 246	281 857	2 127	724 514	2 710 065	96 587	721 565	3 600 „ „ 3 900
97 724	394 520	9 341	64 117	259 269	2 474	530 697	2 145 323	84 051	567 017	3 900 „ „ 4 200
70 539	305 985	7 573	50 115	217 521	2 361	394 206	1 709 344	73 445	431 378	4 200 „ „ 4 500
49 740	230 730	6 414	35 665	165 415	2 030	275 971	1 280 120	60 524	304 072	4 500 „ „ 4 800
25 245	123 427	3 826	17 729	86 743	1 204	145 232	710 323	37 394	153 543	4 800 „ „ 5 000
37 893	196 530	6 827	23 466	121 603	1 993	208 254	1 079 396	61 416	218 427	5 000 „ „ 5 400
40 027	227 193	9 436	23 192	131 651	2 989	210 700	1 195 174	76 891	219 374	5 400 „ „ 6 000
28 118	175 992	8 961	17 886	112 410	3 464	142 864	894 498	85 192	156 189	6 000 „ „ 6 600
17 197	118 056	7 124	12 245	84 173	3 214	89 571	615 019	51 041	100 157	6 600 „ „ 7 200
18 769	145 025	10 867	14 018	108 386	5 473	94 849	733 359	71 526	112 538	7 200 „ „ 8 400 [2])
6 840	59 189	5 418	4 850	42 157	2 778	30 664	265 927	29 756	38 018	8 400 „ „ 9 000
5 459	50 456	5 133	4 692	43 544	3 261	24 162	224 003	27 036	32 756	9 000 „ „ 9 600
10 191	107 003	13 304	9 539	100 264	9 460	48 571	510 071	72 311	66 896	9 600 „ „ 12 000
4 101	54 108	8 874	3 430	45 143	6 023	19 693	260 051	47 668	25 178	12 000 „ „ 15 000
2 668	45 443	9 541	2 205	37 708	6 868	12 788	218 076	49 419	16 034	15 000 „ „ 20 000
1 017	23 048	5 775	959	21 823	5 035	5 030	113 968	30 133	6 650	20 000 und mehr
1 270 217	**4 548 648**	**148 385**	**752 416**	**2 848 386**	**64 029**	**10 409 691**	**31 709 163**	**1 357 723**	**7 432 592**	**Insgesamt**
der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen [3])										
Gebiet										
18 903	20 880	2	9 732	10 811	7	309 591	329 798	4 856	104 978	unter 1 500
29 166	51 296	375	14 636	25 772	5	235 267	411 594	9 991	154 494	1 500 bis „ 2 000
68 559	171 565	2 997	39 690	99 804	413	455 978	1 134 329	41 299	374 779	2 000 „ „ 3 000
61 073	212 604	6 293	38 394	133 817	1 489	364 622	1 267 397	70 607	342 038	3 000 „ „ 4 000
45 574	203 971	9 959	30 139	134 953	2 963	260 798	1 165 946	91 303	258 901	4 000 „ „ 5 000
33 172	181 780	13 376	22 881	125 622	5 055	183 058	1 002 721	101 793	191 236	5 000 „ „ 6 000 [4])
24 435	158 204	16 299	16 826	109 027	7 436	129 233	836 465	108 351	139 203	6 000 „ „ 7 000
17 974	134 367	16 861	12 914	96 572	8 671	93 985	702 242	106 087	104 034	7 000 „ „ 8 000
23 575	210 208	33 152	17 694	157 798	18 956	121 112	1 079 138	196 118	138 351	8 000 „ „ 10 000
13 652	148 909	29 639	10 818	118 190	18 976	69 422	757 838	167 094	81 904	10 000 „ „ 12 000
14 199	195 180	48 169	11 346	155 788	32 982	72 770	999 775	264 486	85 164	12 000 „ „ 16 000
11 522	225 749	69 364	9 527	187 127	52 618	60 470	1 186 506	379 638	69 968	16 000 „ „ 25 000
7 011	234 639	90 722	6 010	203 053	74 997	38 017	1 279 233	507 110	43 453	25 000 „ „ 50 000
1 928	127 169	62 552	1 789	120 335	57 968	11 152	744 092	371 116	12 448	50 000 „ „ 100 000
528	78 220	45 412	516	76 570	43 938	3 280	486 273	278 768	3 452	100 000 „ „ 250 000
107	36 607	20 529	134	47 369	25 164	789	269 759	147 149	827	250 000 „ „ 500 000
40	25 687	13 847	52	35 249	18 307	285	191 576	101 888	303	500 000 „ „ 1 Million
16	35 202	19 570	23	40 196	20 865	126	240 394	134 288	154	1 Million und mehr
371 434	**2 452 237**	**499 117**	**243 121**	**1 878 053**	**390 807**	**2 409 955**	**14 085 076**	**3 081 939**	**2 105 687**	**Insgesamt**
(West)										
11 121	57 823	9 889	4 695	27 310	4 024	113 396	441 695	77 131	57 835	**Insgesamt**

erfaßt sind. — [2]) Bei Steuerbefreiten 7 200 DM und mehr. — [3]) Steuerbelastete und Steuerbefreite. Ohne die nichtbuchführenden Land- und Forst-

2. Ergebnisse der Erbschaftsteuerstatistik 1953 bis 1955*)

Steuerklasse		Erwerb von Todes wegen[1])				Erwerb durch Schenkung unter Lebenden[1])				Insgesamt[1])			
		Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer	Steuerfälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuerpflichtig	Festgesetzte Steuer
		Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM		
Bundesgebiet													
Steuerklasse I	1953	684	27 285	12 932	1 126	941	48 044	28 863	2 798	1 625	75 329	41 795	3 924
	1954	1 354	61 882	32 715	3 251	1 153	60 124	36 717	3 537	2 507	122 007	69 433	6 789
	1955	2 698	132 989	73 545	6 428	1 313	107 634	79 137	7 938	4 011	240 623	152 683	14 367
Ehegatten	1953	229	10 253	4 369	389	34	1 861	741	57	263	12 114	5 110	446
	1954	365	19 151	9 211	896	49	3 151	1 659	223	414	22 301	10 869	1 119
	1955	712	36 495	18 205	1 391	62	16 875	15 335	2 150	774	53 370	33 540	3 542
Kinder	1953	455	17 032	8 563	737	907	46 183	28 122	2 741	1 362	63 215	36 685	3 479
	1954	989	42 731	23 505	2 355	1 104	56 974	35 060	3 314	2 093	99 705	58 564	5 669
	1955	1 986	96 494	55 341	5 037	1 251	90 759	63 802	5 788	3 237	187 253	119 143	10 825
Steuerklasse II (Abkömmlinge der Kinder)	1953	84	2 172	1 287	213	77	1 398	607	61	161	3 570	1 894	274
	1954	138	3 368	1 937	294	91	2 523	1 556	247	229	5 890	3 493	541
	1955	219	6 705	4 323	733	117	3 625	2 167	237	336	10 330	6 489	969
Steuerklasse III	1953	2 842	16 081	15 772	2 044	497	4 227	4 210	643	3 339	20 308	19 982	2 687
	1954	4 497	30 017	29 585	4 212	670	5 380	5 370	785	5 167	35 397	34 955	4 997
	1955	5 537	44 706	44 064	6 229	647	5 442	5 412	712	6 184	50 148	49 476	6 941
Eltern, Großeltern und weitere Voreltern	1953	363	2 239	2 206	295	142	1 425	1 418	240	505	3 663	3 624	535
	1954	533	2 974	2 882	365	194	1 860	1 854	287	727	4 832	4 737	652
	1955	622	5 002	4 805	680	160	1 167	1 166	148	782	6 168	5 971	829
Stiefeltern	1953	6	34	34	4	4	72	72	11	10	106	106	15
	1954	8	84	64	8	7	40	40	5	15	124	104	13
	1955	14	70	70	7	12	102	102	14	26	172	172	21
Geschwister	1953	2 473	13 808	13 532	1 745	351	2 731	2 720	392	2 824	16 539	16 252	2 137
	1954	3 956	26 960	26 639	3 839	469	3 480	3 475	492	4 425	30 440	30 114	4 331
	1955	4 901	39 635	39 190	5 542	475	4 173	4 145	550	5 376	43 807	43 334	6 091
Steuerklasse IV	1953	1 605	9 110	8 984	1 338	281	5 072	5 042	1 232	1 886	14 182	14 026	2 570
	1954	2 733	17 849	17 572	2 905	405	4 176	4 094	723	3 138	22 027	21 666	3 628
	1955	3 760	28 455	28 062	4 399	463	4 543	4 502	689	4 223	32 997	32 564	5 088
Schwiegerkinder	1953	82	535	510	72	73	920	898	180	155	1 456	1 409	253
	1954	166	1 160	1 104	180	96	760	704	108	262	1 918	1 806	289
	1955	180	1 296	1 220	171	100	723	721	101	280	2 019	1 941	273
Schwiegereltern	1953	4	31	31	4	32	803	803	177	36	834	834	181
	1954	3	12	12	1	20	670	650	104	23	682	662	106
	1955	10	81	81	10	15	270	267	54	25	351	347	64
Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern	1953	1 519	8 544	8 443	1 261	176	3 348	3 341	876	1 695	11 893	11 784	2 137
	1954	2 564	16 678	16 456	2 724	289	2 747	2 740	509	2 853	19 424	19 196	3 233
	1955	3 570	27 078	26 762	4 219	348	3 549	3 514	533	3 918	30 628	30 276	4 752
Steuerklasse V (Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen)	1953	3 589	12 590	12 107	2 653	784	4 240	4 062	999	4 373	16 830	16 169	3 652
	1954	5 590	19 341	18 691	4 029	1 205	5 800	5 753	1 337	6 795	25 140	24 445	5 366
	1955	6 994	34 407	33 556	7 389	1 165	8 807	8 764	1 833	8 159	43 214	42 320	9 221
Insgesamt	**1953**	8 804	67 238	51 082	7 375	2 580	62 980	42 784	5 734	11 384	130 218	93 867	13 109
	1954	14 312	132 457	100 500	14 691	3 524	78 002	53 492	6 628	17 836	210 459	153 992	21 319
	1955	19 208	247 261	183 550	25 178	3 705	130 051	99 983	11 408	22 913	377 312	283 533	36 587
Berlin (West)													
Insgesamt	**1953**	242	1 712	1 295	194	58	916	716	115	300	2 628	2 011	309
	1954	600	5 669	4 708	773	116	1 665	1 201	179	716	7 334	5 910	953
	1955	823	10 225	7 787	1 035	122	2 228	1 578	226	945	12 453	9 364	1 261

*) Nur die im jeweiligen Kalenderjahr durchgeführten endgültigen Veranlagungen. Für Veranlagungen, bei denen die Steuerschuld nach dem 31. 12. 1954 entstanden ist, gelten die Vergünstigungen des Artikels 10 des Gesetzes zur Neuordnung von Steuern vom 16. 12. 1954. — Für 1953 und 1954 berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrbuch.

[1]) Einschl. der Zweckzuwendungen.

Gebietsstand vgl. S. 420.

C. Umsatzsteuer

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1955 und 1954)

a) alle Wirtschaftsbereiche 1955 und 1954

Nr.[1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Gesamtumsatz		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	
		1955	1954	1955	1954	1955	1954
		Anzahl		Mill. DM			
0—9	**Gesamtsumme**	**2 944 229**	**2 950 089**	**461 956,6**	**398 097,3**	**10 870,8**	**9 487,7**
0	**Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei[2])**	**811 474**	**822 063**	**13 857,6**	**13 199,6**	**199,3**	**188,0**
	darunter: nach Durchschnittssätzen besteuert[3])	**565 778**	**564 984**	**6 945,0**	**6 882,5**	**84,5**	**83,8**
1—5	**Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe**						
Ind.	Industrie[2])	**86 648**	**82 037**	**193 738,0**	**162 201,6**	**5 639,0**	**4 804,7**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	11 152	10 123	25 039,0	22 433,9	592,3	568,2
11—15	Bergbau	437	441	11 282,7	10 649,3	360,3	358,1
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	7 121	6 565	5 174,2	4 196,1	183,3	151,9
18	Stadtwerke (Kombination von öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsbetrieben)	78	61	1 563,8	991,2	0,6	0,6
19	Energiewirtschaft (ohne Stadtwerke)	3 516	3 056	7 018,3	6 597,3	48,0	57,5
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	19 479	18 706	73 271,5	57 308,1	2 111,1	1 654,8
21	Eisen- und Stahlindustrie	1 208	1 195	17 144,5	13 519,6	557,0	436,7
22	NE-Metallindustrie	635	614	3 843,0	2 971,1	91,7	69,6
23	Stahlbau	1 039	1 003	2 928,3	2 500,0	96,8	84,4
24	Maschinenbau	4 714	4 472	17 827,8	13 967,1	491,9	377,0
25	Schiffbau	201	202	1 814,7	1 266,8	7,3	6,4
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	663	656	8 780,1	6 786,4	225,5	182,9
27	Elektrotechnik	1 983	1 916	9 867,9	7 716,9	289,1	223,7
28	Feinmechanik und Optik	1 393	1 274	2 098,6	1 727,6	50,6	43,1
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	7 643	7 374	8 966,6	6 852,7	301,2	231,1
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	52 749	50 536	89 075,8	77 625,7	2 714,2	2 423,1
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	79	77	5 322,7	4 195,1	39,6	35,5
32	Chemische Industrie	3 974	3 859	13 464,9	11 566,0	386,5	343,6
34	Kunststoffverarbeitung	785	743	732,0	589,0	23,4	19,0
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	364	357	2 277,2	1 799,4	76,5	61,5
36	Feinkeramische und Glasindustrie	1 435	1 424	2 113,1	1 804,6	67,9	59,7
37	Sägerei und Holzbearbeitung	5 485	5 030	2 923,5	2 429,3	89,3	75,3
38	Holzverarbeitung	4 482	4 372	3 681,6	3 158,7	132,8	113,8
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	7 625	7 207	7 534,1	6 716,6	273,8	246,0
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	2 531	2 525	3 363,4	3 017,2	127,6	114,7
42	Textilgewerbe	6 299	5 967	14 411,0	12 683,2	503,1	463,9
43	Bekleidungsgewerbe	4 386	4 171	4 556,0	3 813,8	170,0	143,6
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	1 543	1 350	859,5	709,5	23,3	19,2
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	2 128	2 114	6 335,4	5 933,1	150,5	145,4
	darunter:						
451/4501	Mühlengewerbe	560	563	2 471,4	2 393,0	38,9	37,3
456	Bäckerei und Brotindustrie	265	262	506,1	546,6	11,4	13,3
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	3 922	4 003	10 177,2	9 406,3	239,6	221,4
	darunter:						
461	Fleischwarenindustrie	328	312	1 198,9	1 098,8	42,1	37,5
464	Milchverwertung	3 126	3 221	4 753,4	4 267,0	104,9	94,4
466	Zuckerindustrie	67	68	1 657,4	1 653,0	49,7	50,0
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	1 601	1 558	1 997,9	1 861,1	68,7	61,6
48	Getränkeherstellung	4 842	4 511	4 861,6	4 121,0	173,6	149,1
	darunter:						
481	Brauerei und Mälzerei	1 043	987	2 826,4	2 431,9	105,8	91,1
49	Tabakwarenherstellung	1 268	1 268	4 464,7	3 821,7	168,0	149,6
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3 268	2 672	6 351,8	4 833,9	221,4	158,6
Hdw.	Handwerk u. sonstiges Herstellungsgewerbe[4])	**690 605**	**702 157**	**42 563,4**	**38 462,9**	**1 491,5**	**1 353,0**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	9 848	10 454	655,1	667,4	24,5	25,0
11—15	Bergbau	73	82	7,4	9,0	0,3	0,3
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	9 775	10 372	647,7	658,3	24,2	24,7
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	106 978	107 922	6 571,6	5 647,8	220,5	191,9
21	Eisenschaffendes Gewerbe	268	301	42,6	37,7	1,1	1,1
22	NE-Metallgewerbe	383	389	51,9	31,3	1,7	1,1
23	Stahlbau	2 201	2 180	662,4	433,3	24,6	15,4
24	Maschinenbau	8 057	8 252	884,5	762,2	27,1	24,4
25	Schiffbau	284	291	59,0	18,8	1,0	0,7
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	31 118	31 879	1 931,3	1 777,2	61,0	56,0
27	Elektrotechnik	8 074	7 946	618,8	549,5	21,6	19,9
28	Feinmechanik und Optik	12 855	12 515	630,2	528,4	20,8	18,0
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	43 738	44 169	1 690,9	1 509,5	61,6	55,4

Anmerkungen auf S. 446.

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken 1955 und 1954)

a) alle Wirtschaftsbereiche 1955 und 1954

Nr.[1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige 1955	Steuerpflichtige 1954	Gesamtumsatz 1955	Gesamtumsatz 1954	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1955	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1954
		Anzahl		Mill. DM			
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	392 630	403 454	20 883,0	19 772,6	702,3	667,6
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstofferzeugung	15	15	8,0	2,0	0,2	0,0
32	Chemisches Gewerbe	1 919	2 175	212,9	226,8	6,1	6,2
34	Kunststoffverarbeitung	604	562	51,2	48,6	1,6	1,6
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 090	1 025	173,3	123,2	4,0	3,0
36	Feinkeramisches Gewerbe, Glas- und Glaswarenherstellung	1 846	1 832	130,3	112,0	4,2	3,8
37	Sägerei und Holzbearbeitung	4 437	4 891	204,3	271,8	7,3	10,0
38	Holzverarbeitung	75 160	76 358	3 259,7	2 901,2	125,5	112,3
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe (einschl. Licht- und Fotopauserei)	5 639	5 986	395,7	439,7	14,4	16,3
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	60 685	62 543	1 029,4	934,9	39,3	36,0
42	Textilgewerbe	14 057	14 055	522,3	618,6	17,8	21,6
43	Bekleidungsgewerbe	104 167	111 322	1 363,5	1 444,2	52,2	55,7
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	6 966	7 200	287,0	259,1	8,2	7,6
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelherstellung, Bäckerei und Süßwarengewerbe	65 152	64 290	5 706,6	5 231,9	133,4	120,6
	darunter:						
451/4501	Mühlengewerbe	8 669	8 747	1 057,6	1 018,4	13,1	12,9
456	Bäckerei und Brotfabriken	55 242	54 173	4 534,9	4 084,4	117,4	103,3
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerherstellung	46 534	46 224	7 013,6	6 566,5	269,7	252,0
	darunter:						
461	Fleischerei und Fleischwarenherstellung	43 742	43 356	6 760,9	6 190,3	264,3	244,3
464	Milchverwertung	2 511	2 572	220,7	349,9	4,7	7,2
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä.; Eisgewinnung und Kühlhäuser	1 019	1 110	128,5	167,4	4,2	5,5
48	Getränkeherstellung	3 082	3 476	377,4	395,7	13,4	14,3
	darunter:						
481	Brauerei und Mälzerei	1 303	1 336	233,0	206,5	8,7	7,9
49	Tabakwarenherstellung	258	390	19,3	29,0	0,6	1,0
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	181 149	180 327	14 453,7	12 375,2	544,3	468,5
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	57 135	56 254	7 955,8	6 822,3	293,7	254,0
55	Zimmerei und Dachdeckerei	21 268	21 519	1 286,2	1 097,0	49,8	42,6
56	Bauinstallation	34 418	33 950	2 460,0	2 073,5	94,4	80,0
57	Ausbaugewerbe	64 245	64 746	2 640,8	2 285,5	102,1	88,0
59	Bauhilfsgewerbe	4 083	3 858	110,9	96,9	4,3	3,8
6–9	**Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft**						
61, 62/63 (ohne 637, 638)	Großhandel[4])	**140 952**	**141 882**	**113 840,0**	**98 679,0**	**833,3**	**709,5**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	4 238	4 114	13 522,9	12 406,1	28,2	22,7
	darunter:						
611	Einfuhrhandel	1 687	1 672	8 227,6	7 794,0	19,3	16,4
614	Ausfuhrhandel	933	955	2 489,6	1 887,9	2,6	3,3
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel	618	591	1 248,8	1 215,9	3,7	3,3
6201	Allgemeiner Binnengroßhandel	2 321	3 290	2 741,0	3 290,6	31,5	31,3
622	Bgh. mit Vieh und Geflügel	13 045	13 207	2 049,3	1 945,2	29,7	28,3
623	Bgh. mit Getreide, Mehl, Saaten	7 930	8 027	9 554,5	8 943,9	26,9	24,3
624	Bgh. mit Nahrungs- und Genußmitteln	35 110	35 302	20 153,1	17 608,8	222,8	193,2
625–628, 631	Gh. mit Rohstoffen und Halbwaren	33 389	31 827	42 012,1	34 071,0	188,7	156,6
	darunter:						
625	Gh. mit Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft	1 574	1 521	12 713,2	9 208,0	23,2	18,8
626	Gh. mit Rohstoffen und Halbwaren der Kohle- und Mineralölwirtschaft	4 369	4 296	16 772,5	14 303,3	35,3	27,9
627	Gh. mit Rohstoffen und Halbwaren der Bau-, Holz- und Papierwirtschaft	11 786	11 799	6 673,2	5 624,0	84,7	71,4
632–636	Gh. mit Fertigwaren	44 919	46 115	23 807,1	20 413,4	305,6	253,1
	darunter:						
632	Gh. mit Fertigwaren der metallverarb. Industrie (Produktionsmittel)	9 800	10 158	7 440,2	6 070,0	106,3	83,5
634	Gh. mit Fertigwaren der metallverarb. Industrie (Verbrauchsgüter)	12 453	12 710	7 005,7	5 827,0	79,1	64,8
635	Gh. mit Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen	7 436	7 674	3 647,5	2 884,5	50,3	44,1
64	Einzelhandel[4])	**505 764**	**513 451**	**51 289,9**	**46 071,6**	**1 791,5**	**1 634,6**
641	Eh. mit Waren aller Art	27 673	27 558	7 720,8	6 812,0	283,1	250,1
642	Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	238 705	241 721	16 974,7	15 707,7	597,5	556,2
643	Eh. mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	90 162	93 896	11 123,1	10 334,1	422,7	398,3

Anmerkungen auf S. 446.

Gebietsstand vgl. S. 420.

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken 1955 und 1954)

a) alle Wirtschaftsbereiche 1955 und 1954

Nr[1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige		Gesamtumsatz		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	
		1955	1954	1955	1954	1955	1954
		Anzahl		Mill. DM			
	noch: Einzelhandel						
644	Eh. mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	40 955	41 892	5 268,1	4 626,0	193,1	173,6
645	Eh. mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	23 735	23 707	1 621,0	1 456,5	57,1	52,6
646	Eh. mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	30 228	30 781	3 091,6	2 776,0	88,9	80,5
647	Eh. mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	17 779	17 015	2 799,7	2 000,8	69,7	52,8
648	Sonstiger Facheinzelhandel	36 527	36 881	2 691,0	2 358,4	79,3	70,5
637, 638 67–69 7–9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**708 786**	**688 499**	**46 667,6**	**39 482,5**	**916,2**	**797,9**
637, 638 67–69	Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen[5])	183 873	176 653	7 911,8	6 628,6	184,3	160,7
637, 638	Verlagswesen	2 950	2 878	1 616,6	1 395,7	46,8	41,1
67	Handelsvertretung, Vermittlung und Verleih	166 525	159 315	4 219,7	3 387,2	116,9	101,0
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen (ohne Postscheckdienst und Postsparkassen)	13 365	13 388	1 983,6	1 605,8	18,3	16,4
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	1 033	1 072	92,0	239,8	2,3	2,2
7	Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	288 583	280 837	13 226,1	11 550,6	480,7	427,2
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögensverwaltung	9 389	8 354	1 019,2	706,4	14,4	8,6
72	Gaststättenwesen	147 637	143 390	8 170,1	7 211,3	317,8	282,7
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	29 818	29 836	1 907,6	1 776,2	67,9	65,8
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	12 840	12 867	155,2	142,3	5,3	4,9
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros	4 597	4 384	71,7	62,2	2,0	1,6
76	Fotografisches Gewerbe	6 734	6 823	148,0	126,6	5,6	4,9
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	51 638	50 451	906,5	782,5	35,8	31,0
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	25 930	24 732	847,9	742,9	31,9	27,8
8	Verkehrswirtschaft	79 717	78 545	18 521,6	15 056,0	103,9	83,9
81/82	Deutsche Bundespost und Deutsche Bundesbahn	2	2	9 649,2	8 568,6	3,4	1,0
83	Schienenbahnen	222	223	692,6	612,3	1,6	1,3
84	Straßenverkehr	65 690	65 257	2 901,2	2 364,5	61,9	49,9
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	5 788	5 379	3 014,8	2 023,3	5,5	4,7
86	Luftverkehr	40	20	27,7	15,6	0,6	0,2
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	7 975	7 664	2 236,1	1 471,6	30,9	26,8
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	156 613	152 464	7 008,2	6 247,4	147,4	126,1
	darunter:						
91	Hoheits- und Kämmereiverwaltungen von Bund, Ländern und Gemeinden	10 967	10 533	1 587,9	1 385,9	25,7	20,8
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen	7 594	7 141	297,4	136,6	5,8	4,2
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	40 868	39 468	1 477,9	1 247,1	56,0	48,6
99	Gesundheitswesen und Hygiene	90 609	88 779	3 040,0	2 661,7	51,8	45,9

Anmerkungen auf S. 446.

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1955)

b) Handwerk im herstellenden und verarbeitenden Gewerbe 1955 *)

Nr. [1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige	Gesamtumsatz	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer
		Anzahl	Mill. DM	
1–5	**Insgesamt**	**556 122**	**34 535,2**	**1 227,6**
1	Verarbeitung von Steinen und Erden[2])	5 151	289,2	11,1
2	Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk	89 145	5 111,7	176,0
	darunter:			
236	Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen[3])	1 226	270,8	10,1
241	Allgemeiner Maschinenbau	1 720	233,4	8,0
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen und Apparate	3 263	205,3	6,0
264	Stellmacherei und Bau von Bespannfahrzeugen und Ackerwagen	10 949	133,0	5,2
268/269	Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstätten[4])	16 359	1 519,4	46,6
275/279	Elektroreparaturen- und -montage	5 385	361,5	13,1
287/289	Herst. und Reparatur von nichtelektr. Uhren	6 409	270,0	10,3
297	Schmiederei	21 814	425,9	15,5
298	Schlosserei und Schweißerei	11 424	657,8	25,0
Rest 2	Übrige Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	10 596	1 034,6	36,2
3/4	Verarbeitendes Handwerk (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	318 223	17 189,8	583,8
	darunter:			
3811	Bau- und Möbeltischlerei	48 382	2 069,8	81,4
382	Herst. von Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen	1 761	252,0	9,6
383	Herst. von Polstermöbeln	6 489	274,0	10,7
Rest 38	Übrige Holzverarbeitung	8 329	250,8	8,9
413	Herst. von Lederwaren	11 850	344,5	13,4
4175/4196	Schuhreparatur[5])	42 146	474,4	18,6
42	Textilgewerbe	4 843	181,6	6,7
431	Oberbekleidung	75 326	709,0	27,7
445/449	Herst. von Schmuckwaren[6])	2 097	98,3	3,7
451	Mühlengewerbe	7 304	905,2	11,0
4564/4567	Bäckerei und Konditorei	51 559	4 271,0	110,5
4614/4617	Fleischerei	38 150	6 128,6	240,9
Rest 3/4	Übrige verarbeitende Gewerbe	19 987	1 230,6	40,7
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfshandwerk	143 603	11 944,5	456,6
	darunter:			
5101	Allgemeiner Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	3 204	1 269,7	47,3
513	Hoch- und Ingenieurbau	23 387	3 670,2	139,9
5144/5146	Straßenbau, Steinsetzerei	1 174	271,7	10,5
551/5591	Zimmerei und Ingenieurholzbau mit Bautischlerei	12 388	697,6	27,2
555/5592	Dachdeckerei; auch mit Klempnerei	7 267	515,8	19,9
561	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	17 840	1 311,4	50,8
565/5696	Elektroinstallation[7])	13 514	971,7	37,0
571	Glaserei	3 711	221,1	8,7
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	45 365	1 409,7	54,5
573	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 336	428,3	16,8
Rest 5	Übriges Bau-, Ausbau- und Bauhilfshandwerk	11 417	1 177,3	44,0

*) Abweichend von Tab. 1 a) sind hier auf Grund einer besonderen, erstmalig für 1955 vorgenommenen Signierung die Handwerksunternehmen nachgewiesen, die in der Handwerksrolle eingetragen sind und deren Schwerpunkt im handwerklichen Bereich liegt. Für 1954 lagen entsprechende Angaben nur für Hamburg und Niedersachsen vor.

[1]) Gewerbekennziffer der Steuerstatistiken (auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik). — [2]) Einschließlich der Angaben aus der Zusatzerhebung für die nach Durchschnittsätzen besteuerten Landwirte ohne Aufzeichnungen, die, da für 1955 eine Zusatzerhebung nicht durchgeführt wurde, im wesentlichen nach den Ergebnissen der Zusatzerhebung für 1954 übernommen wurden. — [3]) Umfaßt die Firmen nach der Unternehmenskartei des Industrieberichts sowie zum Teil die Betriebe, die zum jährlichen Industriebericht für Kleinbetriebe melden; ferner die in der jährlichen Totalerhebung zum Baubericht erfaßten Industriebetriebe. — [4]) Enthält das gesamte herstellende und verarbeitende Gewerbe ohne Industrie und ohne die handwerklichen Dienstleistungsgewerbe, die unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« (Nr. 7) nachgewiesen sind. — [5]) Die Abteilung 6 der Arbeitsstättensystematik »Handel, Geld- und Versicherungswesen« wird in der vorliegenden Gliederung nicht nachgewiesen. Sie kann wie folgt zusammengestellt werden: Großhandel (Nr. 61, 62/63 ohne 637, 638), Einzelhandel (Nr. 64), sowie Nrn. 637, 638, 67 bis 69. — [6]) Einschließlich Gewinnung. — [7]) Einschließlich Einzelhandel.

Gebietsstand vgl. S. 420.

2. Steuerpflichtige, Gesamtumsatz und Umsatzsteuer 1955 nach Ländern

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1955)

Nr.[1])	Wirtschaftsgliederung	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
	Zahl der Steuerpflichtigen											
0—9	**Gesamtsumme**	**127 606**	**97 189**	**377 833**	**31 575**	**678 468**	**275 402**	**226 134**	**460 621**	**669 399**	**2 944 229[2])**	**109 183**
0	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	43 828	4 234	135 488	1 185	109 656	61 495	81 390	137 920	236 278	811 474	966
	darunter: nach Durchschnittsätzen besteuert	22 396	423	89 620	578	83 401	49 842	31 668	84 605	203 245	565 778	90
1—5	Herstellendes u. verarbeitendes Gewerbe	28 114	21 425	84 139	7 776	199 260	80 732	53 446	137 359	165 002	777 253	31 161
	Industrie[3])	2 961	2 889	7 968	891	26 694	6 429	5 148	16 007	17 661	86 648	8 847
	Handwerk u. sonstiges Herstellungsgewerbe[4])	25 153	18 536	76 171	6 885	172 566	74 303	48 298	121 352	147 341	690 605	22 314
	darunter: Handwerk	20 897	15 992	68 188	5 231	133 516	56 647	38 958	97 863	118 830	556 122	18 616
6—9	Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft											
61, 62/63 (ohne 637, 638)	Großhandel	4 685	9 496	15 944	2 819	42 662	12 157	8 556	17 258	27 375	140 952	6 709
64, 637, 638, 67—69, 7—9	Einzelhandel	22 629	21 751	59 895	7 952	134 204	51 368	35 357	69 244	103 364	505 764	29 222
	Sonstige Wirtschaftsbereiche	28 350	40 283	82 367	11 843	192 686	69 650	47 385	98 840	137 380	708 786	41 125
	Gesamtumsatz in Mill. DM											
0—9	**Gesamtsumme**	**13 306,3**	**38 778,6**	**43 795,8**	**10 677,5**	**164 409,1**	**39 033,9**	**19 899,3**	**61 210,9**	**61 196,2**	**461 956,6[2])**	**17 787,4**
0	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	1 230,1	125,5	2 808,4	347,5	2 326,5	1 030,0	978,0	1 849,1	3 162,6	13 857,6	47,2
	darunter: nach Durchschnittsätzen besteuert	341,8	7,9	1 002,3	7,5	1 250,6	526,9	481,6	1 101,8	2 224,6	6 945,0	0,6
1—5	Herstellendes u. verarbeitendes Gewerbe	5 532,5	17 213,1	21 329,2	3 900,9	90 476,9	18 866,4	10 354,7	36 388,9	32 238,9	236 301,4	8 319,2
	Industrie[3])	3 940,4	15 601,1	16 751,8	3 364,3	77 588,9	14 812,2	7 794,2	29 573,9	24 311,2	193 738,0	6 990,3
	Handwerk u. sonstiges Herstellungsgewerbe[4])	1 592,1	1 612,0	4 577,4	536,6	12 888,0	4 054,2	2 560,5	6 815,0	7 927,7	42 563,4	1 328,9
	darunter: Handwerk	1 348,7	1 421,3	4 333,1	427,4	10 788,9	2 865,9	1 996,4	5 516,3	5 837,2	34 535,2	1 254,6
6—9	Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft											
61, 62/63 (ohne 637, 638)	Großhandel	3 033,9	13 985,2	10 303,5	4 064,6	43 809,8	10 565,6	4 080,0	11 793,7	12 203,7	113 840,0	4 057,9
64, 637, 638, 67—69, 7—9	Einzelhandel	2 285,3	3 480,7	5 796,7	842,1	17 204,0	4 670,2	2 678,8	6 683,2	7 648,8	51 289,9	3 310,7
	Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 224,4	3 973,9	3 558,1	1 522,4	10 591,8	3 901,8	1 807,8	4 495,9	5 942,3	46 667,6	2 052,5
	Umsatzsteuer in Mill. DM											
0—9	**Gesamtsumme**	**305,0**	**650,9**	**1 053,9**	**168,4**	**4 002,1**	**929,3**	**520,4**	**1 628,3**	**1 609,1**	**10 870,8[2])**	**376,7**
0	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	18,5	1,8	41,5	4,2	36,8	15,0	13,3	24,6	43,6	199,3	1,2
	darunter: nach Durchschnittsätzen besteuert	4,5	0,1	12,4	0,1	17,4	6,3	5,3	11,7	26,7	84,5	0,0
1—5	Herstellendes u. verarbeitendes Gewerbe	154,5	382,4	628,8	102,7	2 815,2	568,0	324,1	1 150,8	1 004,3	7 130,5	175,0
	Industrie[3])	98,8	325,8	471,4	83,9	2 357,0	424,5	239,5	908,4	729,8	5 639,0	127,1
	Handwerk u. sonstiges Herstellungsgewerbe[4])	55,7	56,6	157,4	18,7	458,2	143,5	84,6	242,4	274,5	1 491,5	47,9
	darunter: Handwerk	47,2	50,4	149,0	15,3	387,8	103,9	67,2	199,4	207,4	1 227,6	45,3
6—9	Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft											
61, 62/63 (ohne 637, 638)	Großhandel	27,6	73,6	87,1	16,7	274,9	70,1	47,4	103,7	132,3	833,3	34,4
64, 637, 638, 67—69, 7—9	Einzelhandel	76,3	124,8	204,0	28,9	603,1	166,6	92,2	225,9	269,6	1 791,5	117,5
	Sonstige Wirtschaftsbereiche	28,1	68,5	92,5	15,9	272,1	109,7	43,3	123,3	159,4	916,2	48,6

[1]) Gewerbekennziffer der Steuerstatistiken (auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik). — [2]) Einschl. Bundesbahn und Bundespost mit 9 649,2 Mill. DM Gesamtumsatz und 3,4 Mill. DM Umsatzsteuer (nach den Verwaltungsberichten). — [3]) Vgl. Anm. 3 auf S. 446. — [4]) Vgl. Anm. 4 auf S. 446.

3. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1955 nach Umsatzgrößenklassen*)**)

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1955)

Nr.[1])	Wirtschaftsgliederung	Maßeinheit	Insgesamt	Steuerpflichtige mit einem Gesamtumsatz von bis unter 8 000 DM	8 000 bis unter 10 000 DM	10 000 bis unter 20 000 DM	20 000 bis unter 50 000 DM	50 000 bis unter 80 000 DM
	Zahl der Steuerpflichtigen							
	Bundesgebiet							
0—9	**Gesamtsumme**[2])	Anzahl	**2 944 229**	**744 655**	**95 957**	**325 626**	**491 699**	**226 178**
	"	vH	*100*		*58,83*[3])		*16,70*	*7,69*
0	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei[2])	Anzahl	811 474	131 224	9 182	26 932	52 101	13 641
	darunter: nach Durchschnittssätzen besteuert[2])	"	565 778	—	—	—	—	—
1—5	Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	"	777 253	241 593	31 023	100 421	140 792	71 433
6—9	Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft							
61, 62/63 ohne 637, 638	Großhandel	"	140 952	12 030	2 529	10 444	19 360	13 135
64	Einzelhandel	"	505 764	107 373	14 931	57 906	115 552	72 022
637, 638 67—69 7—9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	"	708 786	252 435	38 292	129 923	163 894	55 947
	Berlin (West)							
0—9	**Gesamtsumme**	Anzahl	**109 183**	**28 808**	**4 718**	**16 733**	**24 645**	**10 707**
	Gesamtumsatz							
	Bundesgebiet							
0—9	**Gesamtsumme**[2])	Mill. DM	**461 956,6**	**2 452,1**	**861,5**	**4 706,3**	**15 970,2**	**14 314,3**
	"	vH[3])	*100*		*3,24*[3])		*3,46*	*3,10*
0	Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei[2])	Mill. DM	13 857,6	347,0	82,1	388,5	1 624,3	851,4
	darunter: nach Durchschnittssätzen besteuert[2])	"	6 945,0	—	—	—	—	—
1—5	Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	"	236 301,4	797,3	279,5	1 443,4	4 588,8	4 545,0
6—9	Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft							
61, 62/63 ohne 637, 638	Großhandel	"	113 840,0	47,4	22,7	153,8	652,2	841,6
64	Einzelhandel	"	51 289,9	352,8	134,2	853,0	3 870,9	4 575,2
637, 638 67—69 7—9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	"	46 667,6	907,6	343,0	1 867,6	5 234,0	3 501,1
	Berlin (West)							
0—9	**Gesamtsumme**	Mill. DM	**17 787,4**	**106,9**	**41,9**	**243,5**	**802,0**	**676,8**

Wirtschaftsgliederung	Maßeinheit	noch: Steuerpflichtige mit einem Gesamtumsatz von 80 000 bis unter 100000DM	100 000 bis unter 250000DM	250 000 bis unter 500000DM	500 000 bis unter 1 Mill. DM	1 Mill. bis unter 2 Mill. DM	2 Mill. bis unter 5 Mill. DM	5 Mill. bis unter 10Mill. DM	10Mill. DM und mehr
Zahl der Steuerpflichtigen									
Bundesgebiet									
Gesamtsumme[2])	Anzahl	**91 085**	**236 567**	**77 530**	**41 926**	**23 333**	**14 802**	**4 834**	**4 259**
"	vH	*3,09*	*8,03*	*2,63*	*1,42*	*0,79*	*0,50*	*0,17*	*0,15*
Land-, Forst- u. Jagdwirtschaft, Fischerei[2])	Anzahl	3 811	6 624	1 316	542	212	63	32	16
darunter: nach Durchschnittssätzen besteuert[2])	"	—	—	—	—	—	—	—	—
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	"	30 820	86 933	31 897	18 266	11 029	7 634	2 754	2 658
Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft									
Großhandel	"	6 894	28 785	18 220	13 444	8 230	5 168	1 517	1 196
Einzelhandel	"	31 827	78 939	17 558	5 868	2 285	1 043	258	202
Sonstige Wirtschaftsbereiche	"	17 733	35 286	8 539	3 806	1 577	894	273	187
Berlin (West)									
Gesamtsumme	Anzahl	**4 300**	**11 619**	**3 688**	**1 958**	**1 053**	**614**	**184**	**156**
Gesamtumsatz									
Bundesgebiet									
Gesamtsumme[2])	Mill. DM	**8 134,1**	**36 001,5**	**26 931,2**	**29 307,7**	**32 463,6**	**44 493,3**	**33 277,7**	**206 098,1**
"	vH	*1,76*	*7,79*	*5,83*	*6,34*	*7,03*	*9,63*	*7,20*	*44,62*
Land-, Forst- u. Jagdwirtschaft, Fischerei[2])	Mill. DM	339,3	981,4	478,2	389,8	310,1	201,3	244,3	674,9
darunter: nach Durchschnittssätzen besteuert[2])	"	—	—	—	—	—	—	—	—
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	"	2 751,5	13 374,6	11 1[illegible]4,5	12 801,6	15 504,0	23 424,7	19 112,7	126 564,2
Verteilungs- und Dienstleistungswirtschaft									
Großhandel	"	616,3	4 652,7	6 472,3	9 483,0	11 417,5	15 165,2	10 277,9	54 037,4
Einzelhandel	"	2 846,5	11 764,6	5 921,0	4 014,1	3 103,3	3 157,9	1 773,8	8 922,6
Sonstige Wirtschaftsbereiche	"	1 580,5	5 228,2	2 945,3	2 619,3	2 128,7	2 544,4	1 869,0	15 899,0
Berlin (West)									
Gesamtsumme	Mill. DM	**383,5**	**1 781,5**	**1 280,3**	**1 355,4**	**1 469,3**	**1 866,6**	**1 258,6**	**6 521,1**

*) Für einen Teil der Länder, die nur die Zahl der Steuerpflichtigen nach Größenklassen ausgezählt haben, wurden die Umsätze nach ermittelten Durchschnittsbeträgen berechnet. — **) Angaben für Berlin (West) jeweils gesondert im Anschluß an die Gewerbegliederung nachgewiesen.

[1]) Vgl. Anm. 1 S. 446. — [2]) Die Umsätze der nach Durchschnittssätzen besteuerten Landwirte können nicht nach Größenklassen gegliedert werden. Die hier erfaßten Landwirte fallen nahezu alle in die Umsatzgrößenklassen bis unter 20000 DM. — [3]) Für die Größenklassen bis unter 20 000 DM einschl. der nicht aufgegliederten nach Durchschnittssätzen besteuerten Landwirte.

Gebietsstand vgl. S. 420.

D. Verbrauchsteuern

1. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1953 bis 1956

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Sollertrage in Mill. RM/DM									
	Tabak[2])	Bier	Zucker	Mineralöl	Salz	Zündwaren	Schaumwein	Spielkarten	Essigsäure	Leuchtmittel
Reichsgebiet 1936	846,1	289,0	350,6	29,6	60,3	12,2	.	1,9	2,9	13,7
Bundesgebiet 1953	2 256,3	365,7	361,6	707,4	40,6	58,1	17,9	1,3	7,1	18,5
1954	2 319,6	387,1[4])	372,2	817,0	38,4	58,2	22,3	1,6	7,6	21,3[4])
1955	2 598,0	446,2	256,4	1 276,7	40,4	58,3	28,5	1,8	6,7	23,1
1956[3])	2 684,9	466,2	219,4	1 393,9	40,0	18,8	33,1	2,0	6,5	25,3

[1]) 1. April bis 31. März. Bei der Zucker- und Essigsäuresteuer handelt es sich um Betriebsjahre (1. Oktober bis 30. September), bei der Zündwarensteuer ab 1939 um Kalenderjahre. — [2]) Steuerwert der Tabaksteuerzeichen einschl. Materialsteuer. — [3]) Kassenmäßige Einnahmen. — [4]) Berichtigt.

2. Tabak 1936 und 1953 bis 1956

a) Tabakbau

Erntejahr[1])	Tabakpflanzer insgesamt	Gewerbliche Tabakpflanzungen: Tabakpflanzer	zulässige Tabakanbaufläche[2])	mit Tabak bepflanzte Grundstücke: insgesamt	Fläche: insgesamt	Fläche: je Pflanzer	Ernteertrag: Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand: insgesamt	je ha	Gesamtwert der Tabakernte	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak	Tabakpflanzer für den eigenen Hausbedarf – Kleinpflanzer –
	Anzahl		ha	Anzahl	ha	a	dz		Mill. RM/DM	RM/DM	Anzahl
Bundesgebiet 1936	63 593	63 510	10 548	101 235	10 527	*16,58*	278 249	*26*	42,5	153	83
1953	47 454	46 825	10 891	70 158	9 514	*20,32*	216 332	*23*	92,2	426	629
1954	48 931	48 726	11 955	75 721	10 690	*21,94*	254 979	*24*	85,3	334	205
1955	47 491	47 360	11 899	72 269	10 633	*22,45*	259 559	*24*	101,4	391	131
1956[3])	45 941	45 874	11 891	69 150	10 297	*22,45*	.	.	.	.	67

[1]) 1. Juli bis 30. Juni. — [2]) Verordnung über den gewerblichen Tabakbau vom 24. 2. 1931 (RM Bl. S. 79) und Gesetz vom 27. 2. 1935 RGBl. I S. 289). — [3]) Vorläufige Ergebnisse.

b) Zahl der Herstellungsbetriebe*) und Beschäftigten

Rechnungsjahr[1])	Arbeitende Betriebe[2]): insgesamt	davon mit keinem Betriebsarbeiter	1—10	11—50	51—100	101—500	über 500	Am Schluß des Rechnungsjahres[3]) beschäftigte: kaufm. u. techn. Angest.	Betriebsarbeiter	Heimarbeiter	sonstige Angest. u. Arbeiter[4])
			Betriebsarbeitern								
Bundesgebiet 1936[5])	4 226	2 198	1 405	323	97	152	51	9 164	101 936	17 724	.
1953	1 969	788	767	202	71	114	27	6 527	64 292	12 042	1 988
1954	1 786	706	711	185	59	98	27	6 751	62 136	12 338	1 348
1955	1 646	702	575	193	57	90	29	6 752	62 439	13 106	1 426
1956	1 521	670	503	183	57	78	30	6 495	59 679	12 952	1 447

*) Die Betriebe sind nach dem Grundsatz der räumlichen Einheit gezählt. Zweigstellen sind daher, obwohl sie mit anderen Betrieben eine wirtschaftliche Einheit bilden, einzeln erfaßt. Besondere Betriebsstätten eines Zigarrenherstellungsunternehmens sind jedoch seit 1940 zusammen mit dem Hauptbetrieb nachgewiesen. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Im zweiten Halbjahr (1. Oktober bis 31. März), 1956: Im ersten Halbjahr (1. April bis 30. September). — [3]) 1956: Rechnungshalbjahres (30. September). — [4]) Reisende (nicht aber selbständige Vertreter), Fahrer, Lieferer, Kassierer usw. — [5]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

c) Verarbeitete Mengen*) der Herstellungsbetriebe

Rechnungsjahr[1])	Rohtabak: Tabakblätter: ausländische	Tabakblätter: inländische	Geschnittene — gerissene — Zigarreneinlage: ausländische	Geschnittene — gerissene — Zigarreneinlage: inländische	Sonstiger Rohtabak (Rippen, Stengel, Abfälle)	Tabakersatzstoffe
	t					
Bundesgebiet 1936[2])	60 200	21 033	.	.	11 643	33
1953	57 074	15 236	5 572	5 409	2 484	311
1954	61 575	14 140	5 227	4 252	2 714	192
1955	67 798	14 319	6 209	4 910	2 217	202

*) Beim Rohstoffverbrauch finden Doppelzählungen statt, es darf daher aus den verschiedenen Rohstoffspalten keine Quersumme gebildet werden. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

d) Rohtabak- und Tabakwarenhändler

Rechnungsjahr[1])	Rohtabakhändler: Händler	Beschäftigte: kaufmännische Angestellte	Beschäftigte: Arbeiter	Tabakwarenhändler: Personen und Unternehmen, die Tabakwarenhandel betreiben: ausschließlich	insgesamt	im Nebenberuf von: Gast- und Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer	Friseure	Lebensmittel- oder Kolonialwarenhändler	Trinkhallenbesitzer	sonstige Händler (Gemischtwarenhändler u. dgl.)	im Tabakwarenfachhandel beschäftigte: Angestellte	Arbeiter
Bundesgebiet 1936[2])	786	510	853	27 960	374 193	159 238	17 726	173 366	6 884	.	3 543	900
1953	467	574	1 094	27 366	332 165	127 057	9 155	129 637	9 982	56 334	10 497	2 745
1954	458	518	1 007	26 514	345 457	132 493	8 909	132 874	10 468	60 713	10 690	2 870
1955	433	477	1 210	25 543	350 677	134 655	8 525	131 588	11 037	64 872	10 849	2 895
1956	430	475	1 201	24 412	356 172	136 338	8 428	133 734	11 252	66 420	10 637	2 582

[1]) Stand Ende des Rechnungsjahres (31. März des folgenden Kalenderjahres), 1956: Stand Ende des ersten Rechnungshalbjahres (30. September). — [2]) Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

2. Tabak 1936 und 1953 bis 1956

e) Versteuerte Mengen und Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse*)

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak[2]) insgesamt	Rauchtabak davon Feinschnitt	Rauchtabak davon Pfeifentabak[3])	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	Zusammen
	Versteuerte Mengen an Tabakerzeugnissen								
	Mill. Stück		t			Mill. Stück	t	t	Mill. Stück	.
Reichsgebiet 1936	8 380,5	38 404,4	31 700	15 142	16 558	164,1	.	1 680	3 708,3	.
Bundesgebiet 1953	4 306,5	36 602,0	17 051	13 302	3 749	31,9	9	428	7 778,4	.
1954	4 331,3	40 045,1	15 600	12 159	3 441	29,1	8	411	7 237,2	.
1955	4 512,2	45 857,0	14 522	11 318	3 204	27,5	8	396	6 468,1	.
1956	4 492,1	48 860,7	13 080	10 120	2 960	26,5	8	391	5 849,6	.
	Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse in Mill. RM/DM								
Reichsgebiet 1936	764,2	1 306,1	238,8	155,9	82,9	31,3	9,6	.	2 350,0
Bundesgebiet 1953	805,0	3 195,8	457,9	394,9	63,0	12,2	5,4	.	4 476,3
1954	817,5	3 440,9	411,3	352,8	58,5	11,0	5,2	.	4 685,9
1955	860,7	3 942,2	387,5	329,7	57,8	10,5	5,0	.	5 205,9
1956	873,4	4 186,3	348,5	293,7	54,8	10,1	5,0	.	5 423,3

f) Durchschnittswerte für Tabakerzeugnisse

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Zigarren	Zigaretten	Kautabak	Feinschnitt	Pfeifentabak[3])	Schnupftabak
	Pf je Stück			RM/DM je kg		
Reichsgebiet 1936	*9,12*	*3,40*	*19,06*	*10,30*	*5,00*	*5,75*
Bundesgebiet 1953/A[4])	*17,46*	*10,11*	*37,88*	*34,16*	*19,31*	*12,47*
Bundesgebiet 1953/B[4])	*18,96*	*8,54*	*37,69*	*29,10*	*16,48*	*12,65*
1954	*18,87*	*8,59*	*37,63*	*29,02*	*16,99*	*12,68*
1955	*19,08*	*8,60*	*37,70*	*29,35[5])*	*18,54[5])*	*12,75*
1956	*19,44*	*8,57*	*37,78*	*29,02*	*18,53*	*12,79*

g) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Steuerwert der gegen Entgelt ausgelieferten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für: Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt und Pfeifentabak[3])	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen	zusammen	Berechneter Sollertrag der Materialsteuer	Berechneter Zollertrag	Tabakabgaben[6]) zusammen	Tabakabgaben[6]) je Einwohner
	1000 RM/DM										RM/DM
Reichsgebiet 1936	175 771	397 291	85 107	1 564	966	3 708	664 407	181 653	158 468	1 004 528	*14,89*
Bundesgebiet 1953	192 211	1 836 425	174 530	967	736	12 442	2 217 311	39 035[5])	106 808	2 363 154	*48,08*
1954	188 011	1 973 755	149 307	696	626	7 237	2 319 632	—	114 322	2 433 954	*49,02*
1955	197 967	2 260 941	131 396	661	606	6 468	2 598 039	—	120 209	2 718 248	*54,19*
1956	200 873	2 401 339	99 491	639	600	5 850	2 708 792	—	125 047	2 833 839	*56,01*

*) Berechnet aus den Steuerwerten. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Einschl. Kau-Feinschnitt. — [3]) 1. 4. bis 7. 6. 1953. — [4]) 8. 6. 1953 bis 31. 3. 1954. — [5]) 1. 12. 1955 bis 31. 3. 1956. — [6]) Ohne Tabakersatzsteuer.

3. Bier 1936 und 1953 bis 1956

Rechnungsjahr[1])	Tätige Brauereibetriebe insgesamt	davon mit einem Bierausstoß bis 20 hl[2])	über 20 bis 1000 hl[2])	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl	über 120000 hl	Braustoffverbrauch Gerstenmalz	anderes Malz	Zuckerstoffe	Farbebier	sonstige Braustoffe
	Anzahl							t				
Reichsgebiet 1936	44 202	39 921	2 135	1 771	250	71	54	719 931	4 395	7 730	274	425
Bundesgebiet 1953	30 513	28 006	944	1 287	177	52	47	568 251	5 382	4 720	259	225
1954	32 145	29 647	928	1 279	187	54	50	593 458	4 346	5 370	281	243
1955	32 098	29 581	921	1 269	209	60	58	667 015	6 344	6 262	374	

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Bierausstoß insgesamt	davon in Betrieben mit einem Bierausstoß bis 20 hl[2])	über 20 bis 1000 hl[2])	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl	über 120000 hl	Vom Bierausstoß entfallen auf Einfach-bier[4])	Schank-bier[4])	Voll-bier[4])	Stark-bier[4])	Bierverbrauch[4]) insgesamt	Bierverbrauch[4]) je Einwohner
	1000 hl												l
Reichsgebiet 1936	39 897	330	642	9 531	7 898	6 088	15 408	931	281	38 240	445	39 601	58,7
Bundesgebiet 1953	29 198	184	319	7 421	5 998	4 389	10 887	192	82	28 410	514	28 246	57,5
1954	30 736	182	304	7 364	6 293	4 605	11 988	176	72	29 973	515	29 780	60,0
1955	35 058	201	292	7 513	7 043	5 169	14 840	189	78	34 214	577	34 039	67,9
1956	37 084	.	.	.	.	.	.	181	76	36 229	598	36 067	71,3

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Ab Rechnungsjahr 1953: »bis 15 hl«. — [3]) Desgl. »über 15 bis 1000 hl«. — [4]) Versteuerte Biermenge zuzüglich Haustrunk. — [5]) Die Stammwürzegehalte für 1936 weichen von denen der Nachkriegszeit ab.

Gebietsstand vgl. S. 420.

4. Zucker 1936 und 1953 bis 1956*)

Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den Verkehr gebrachte zuckersteuerpflichtige Erzeugnisse

Betriebsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Rohzucker	Verbrauchszucker	Roh- und Verbrauchszucker zusammen berechnet in Verbrauchszucker[2]) insgesamt	Verbrauchszucker[2]) je Einwohner	Rohzucker insgesamt	Rohzucker je Einwohner	Stärkezucker und Stärkezuckersirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte und andere Rübenzuckerlösungen mit einem Reinheitsgrad von 70—95 vH	mehr als 95 vH
	t			kg	t	kg	t		
Reichsgebiet 1936	1 235	1 625 141	1 626 253	24,02	1 806 948	26,69	60 191	30 627	11 763
Bundesgebiet 1953	2 345	1 315 426	1 317 536	26,68	1 463 928	29,64	73 981	14 995	5 585
1954	3 607	1 352 797	1 356 043	27,20	1 506 715	30,22	74 153	15 865	6 524
1955	13 579	1 395 761	1 407 982	27,92	1 564 424	31,02	80 921	16 964	8 037
1956	13 909	1 439 892	1 452 410	28,71	1 613 789	31,90	81 234	16 253	8 950

*) Einschl. des unter Steuerstundung in auswärtigen Lagern befindlichen Zuckers. — [1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Der Rohzucker ist im Verhältnis 10:9 in Verbrauchszucker umgerechnet.

5. Branntwein 1936 und 1953 bis 1956

a) Branntweinerzeugung

Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Branntweinerzeugung insgesamt	in Eigenbrennereien ablieferungspflichtig hergestellt in landwirtschaftlichen Brennereien aus Kartoffeln	anderen Stoffen	Brennereien Lufthefe-	Melasse-	sonstigen	ablieferungsfrei an die Monopolverwaltung geliefert[2]) insgesamt	darunter von Stoffbesitzern[3])	Sonstige insgesamt	darunter von Stoffbesitzern[3])	in Monopolbrennereien
Reichsgebiet 1936	3 659 347	2 909 095									750 252
Bundesgebiet 1953	1 196 158	184 358	98 555	171 732	60 312	86 906	18 098	5 734	219 317	10 116	356 880
1954	1 216 140	160 793	129 615	168 723	28 639	87 014	18 428	5 638	249 428	5 545	373 500
1955[4])	1 299 011	151 983	160 423	184 098	31 902	85 176	16 755	4 495	317 944	6 265	350 730
1956[4])	1 318 937	157 723	158 384	181 466	32 036	87 427	16 724	4 574	333 001	6 263	352 176

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Branntweinmonopolgesetz § 76, Abs. 2. — [3]) Erzeuger von Ausgangsstoffen, die in nicht eigener Brennerei verarbeitet werden. — [4]) Vorläufige Ergebnisse.

b) Branntweinabsatz

Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Branntweinabsatz insgesamt	davon abgesetzt zum regelmäßigen Verkaufspreis an ausländische Streitkräfte (steuerfrei)	unversteuert (§ 91 Branntweinmonopolgesetz) (steuerpflichtig)	versteuert	ermäßigten Verkaufspreis	besonderen ermäßigten Verkaufspreis zur Herstellung von Heilmitteln zum äußerlichen Gebrauch	Körperpflegemitteln	Essigbranntweinpreis	Treibstoffbranntweinpreis[2]) (steuerfrei)	allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis	Ausfuhrpreis	als Lieferung an die Monopolverwaltung in Berlin (West)
Reichsgebiet 1936	4 028 471	699 394				41 395		134 165	1 823 150	1 328 478	1 889	—
Bundesgebiet 1953	1 009 341	1	151 488	184 939	26 053	1 122	17 976	74 906	297	513 380	31 948	7 231
1954	1 035 851	2	197 837	143 090	25 463	1 095	19 331	77 816	72	553 719	2 081	15 345
1955[3])	1 147 913	—	246 737	125 015	26 845	1 126	21 180	81 478	5 733	597 848	2 275	39 676
1956[3])	1 189 497	—	258 664	120 058	27 972	1 128	21 890	78 001	5 724	614 454	2 374	59 232

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Branntwein zur Herstellung eines Antiklopfmittels für Kraftfahrzeuge. — [3]) Vorläufige Ergebnisse

c) Branntweinabsatz der Monopolverwaltung an Trinkbranntweinhersteller nach Größenklassen*)

Größenklasse	Betriebsjahr[1]) 1951/52 Betriebe Anzahl	Weingeist hl	1952/53 Betriebe Anzahl	Weingeist hl	1953/54 Betriebe Anzahl	Weingeist hl	1954/55 Betriebe Anzahl	Weingeist hl	1955/56 Betriebe Anzahl	Weingeist hl
1 bis 1 000 l	3 379	11 149	3 205	10 575	3 290	10 655	3 145	9 545	3 004	9 552
1 001 » 3 000 l	1 194	27 571	1 298	23 088	1 202	21 576	1 133	20 538	1 177	21 263
3 001 » 10 000 l	1 079	57 856	1 056	57 717	1 008	57 041	959	55 925	950	54 532
10 001 » 30 000 l	529	82 179	488	77 788	417	67 582	426	70 820	438	72 853
30 001 » 100 000 l	164	82 028	149	76 695	150	76 063	132	69 030	143	74 574
100 001 » 200 000 l	26	32 395	20	26 205	21	28 521	28	34 297	35	47 475
200 001 » 400 000 l	10	26 621	7	17 524	5	12 715	5	14 051	3	9 441
über 400 000 l	4	23 097	6	37 596	7	45 868	7	49 964	8	63 564
Insgesamt	**6 385**	**342 896**	**6 229**	**327 188**	**6 100**	**320 021**	**5 835**	**324 170**	**5 758**	**353 254**

*) Gegliedert nach den von den einzelnen Herstellern bezogenen Mengen. — [1]) 1. Oktober bis 30. September.

6. Mineralöl 1953 bis 1956

Zeitraum[1])	Absatz insgesamt	darunter: Leichtöle (Benzin, Testbenzin u. a.)	mittelschwere Öle (Leuchtöl und Traktorenkraftstoff)	Gasöle	leichte Steinkohlenteeröle	Schmieröle	Flüssiggas	Bitumen und sonstige[2])	Steinkohlen-, Torf- und Schieferteer[3])[3])
Absatz von steuerpflichtigem Mineralöl (t)									
Bundesgebiet									
Rechnungsjahr 1953	5 599 553	1 826 865	44 931	1 890 074	274 144	354 782	98 713	831 485	101 920
» 1954	5 962 034	2 138 925	37 495	2036 098	235 107	351 987	97 894	953 121	56 413
» 1955	6 782 198	2 361 121	48 733	2600 157	393 089	393 615	113 527	785 950	35 558
Kalenderjahr 1956	6 759 152	2 564 221	98 486	2975 478	475 633	440 456	154 203	81	—
Sollertrag der Mineralölsteuer (1000 DM)									
Bundesgebiet									
Rechnungsjahr 1953	707 407	375 630	5 273	129 796	70 021	86 737	12 046	17 666	2 177
» 1954	817 001	483 172	5 205	127 459	68 024	93 935	12 311	20 608	1 297
» 1955	1 276 737	598 335	6 703	406 744	120 147	105 172	17 089	17 037	818
Kalenderjahr 1956	1 452 826	670 895	13 685	491 185	136 591	113 103	22 698	2	—
Absatz von Mineralöl zur steuerfreien Verwendung (t)									
Bundesgebiet									
1. April 1953 bis 31. Dezember 1954	2 486 303	238 560		6 404[4])	210 760	1 388 344[6])	129 440	504 840	—
Kalenderjahr 1955	3 376 421	171 225		4 402[5])	187 291	2 517 887[7])	154 104	340 848	—

[1]) Vorkriegszahlen werden nicht angegeben, da eine Vergleichbarkeit durch Änderung des Besteuerungsverfahrens nicht gegeben ist. — [2]) Ab 1. 11. 1955 steuerfrei. — [3]) Ab 1. 6. 1953 Steinkohlen- und Schieferteer. — [4]) Außerdem 565 586 t, die durch Hydrierung oder im Fischer-Tropsch-Verfahren hergestellt worden sind. — [5]) Desgl. 159 643 t. — [6]) Darunter 1 363 654 t Heizöl. — [7]) Desgl. 2 515 749 t.

7. Salz (Chlornatrium) 1936 und 1953 bis 1955

a) Gewinnung von steuerbarem Salz

Rechnungsjahr[1])	Betriebe[2])	Gewonnene Mengen: Steinsalz	Hüttensalz	chemisch reines Salz	Siedesalz	Salz als Nebenerz. d. chem. Industrie	Abraumsalze	Salzabfälle[3])	Salzsole[4])	zusammen
	Anzahl	t								
Reichsgebiet 1936	82	2 313 687	34 085	168	551 807	37 285	—	4 845	970 514	3 912 391
Bundesgebiet 1953	42	2 669 160		200	311 892	182	—	12 705	930 007	3 924 146
1954	42	2 955 102		240	324 768	188	—	8 105	1 052 197	4 340 600
1955	43	3 075 022		240	336 692	162	3 096	2 448	1 085 846	4 503 506

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Gemischte Betriebe (z. B. Steinsalzwerk in Verbindung mit Salinen) sind nur als ein Betrieb gezählt. — [3]) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — [4]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums.

b) Absatz von steuerbarem Salz*)

Rechnungsjahr[1])	Steinsalz	Hüttensalz	chemisch reines Salz	Siedesalz	Salz als Nebenerz. d. chem. Industrie	Abraumsalze	Salzabfälle[2])	Salzsole[3])	zusammen
Versteuert (t)									
Reichsgebiet 1936	118 289	18 201	80	363 003	2 589	—	5	5	502 172
Bundesgebiet 1953	164 264		75	174 015	—	—	0	19	338 373
1954	150 477		114	169 032	—	0	0	31	319 654
1955	160 594		100	175 651	—	—	0	101	336 446
Steuerbefreit zur Verarbeitung im Inland (t)									
Reichsgebiet 1936	1 437 491	14 210	10	111 982	15 406	—	11 245	961 290	2 551 634
Bundesgebiet 1953	2 111 076		28	78 402	330	—	4 789	846 916	3 041 541
1954	2 512 287		12	86 540	103	—	6 440	983 909	3 589 291
1955	2 516 952		13	60 702	1	—	52	999 636	3 577 356

*) Außerdem wurden im Rechnungsjahr 1955 insgesamt 732 981 t Salz für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf und 961 t Salz an ausländische Streitkräfte unversteuert abgegeben. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — [3]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums.

Gebietsstand vgl. S. 420.

8. Zündwaren 1936 und 1953 bis 1956

Kalenderjahr (1936 Rechnungsjahr[1])	Herstellungsbetriebe	Herstellung	Absatz			Bestand
		steuerpflichtiger Zündwaren				
		insgesamt	versteuert	unversteuert für Ausfuhrzwecke u. Schiffsbedarf	unversteuert an ausländische Streitkräfte	am Schluß des Jahres
	Anzahl	Mill. Stück				
Reichsgebiet 1936	32	125 131	121 658	111	.	18 126
Bundesgebiet 1953	25	58 388	58 132	49	127	8 807
1954	24	57 041	58 225	41	181	6 698
1955	24	57 045	58 257	32	109	5 351
1956	25	69 705	69 959	18	—	5 080

[1]) 1. April bis 31. März.

9. Schaumwein 1954 bis 1956*)

Rechnungsjahr[1]) (1956: Kalenderjahr)	Schaumwein[2])					Schaumweinähnl. Getränke
	versteuert		steuerfrei			versteuert
	inländischer	ausländischer	insgesamt	für Ausfuhrzwecke u. Schiffsbedarf	an ausländische Streitkräfte	
Bundesgebiet 1954	21 927 355	84 667	22 012 022	362 918	396 403	1 681 980
1955	28 204 117	100 520	28 304 637	418 198	472 961	1 739 992
1956	33 963 448	120 145	34 083 593	524 938	572 422	1 707 646

*) In ganzen Flaschen gerechnet. — [1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Einschl. der Mengen, die in anderen Behältnissen als Flaschen entnommen wurden.

10. Spielkarten 1936 und 1953 bis 1955

Rechnungsjahr[1])	Herstellungsbetriebe	Hergestellte Spiele	Spielkartenabsatz		
			Spiele		
			versteuert	unversteuert für Ausfuhrzwecke u. Schiffsbedarf	
	Anzahl	1 000 Stück			
Reichsgebiet 1936	15	7 439	6 296	654	
Bundesgebiet 1953	11	4 367	4 047	136	
1954	12	5 339	5 038	222	
1955	10	6 253	5 491	289	

[1]) 1. April bis 31. März.

11. Essigsäure 1936 und 1953 bis 1955

Betriebsjahr[1])	Herstellungsbetriebe	Absatz von Essigsäure (wasserfreie Säure)		
		versteuert	steuerfrei	
			vergällt	unvergällt
	Anzahl	dz		
Reichsgebiet 1936	14[2])	46 439	79	290 059
Bundesgebiet 1953	15	29 186	54	308 157
1954	16	31 786	244	325 315
1955	16	27 758	935	363 781

[1]) 1. Oktober bis 30. September. — [2]) Außerdem 2 Betriebe, die Essigsäure zur Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb herstellten.

12. Leuchtmittel 1936 und 1953 bis 1955

a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel

Rechnungsjahr[1])	Angemeldete Hersteller von steuerbaren Leuchtmitteln[2])	Steuerpflichtige Leuchtmittel					
		Metalldrahtlampen	Entladungslampen		Glühkörper	Brennstifte zu Bogenlampen[3])	
	Anzahl	1000 Stück	Stück	lfd. m	1000 Stück	t	1 000 Stück
Reichsgebiet 1936	110	101 311	36 652	159 100	20 006	703	.
Bundesgebiet 1953	159	88 800	1 732 001	426 972	1 067	.	18 882
1954	163[4])	102 099	2 647 241[4])	497 561	1 213	.	22 814
1955	173	110 966	3 235 001	562 296	1 873	.	25 980

b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln

Rechnungsjahr[1])	Versteuerte Mengen			Unversteuert für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	Ohne Steuerentrichtung an ausl. Streitkräfte	Sonstiger unversteuerter Abgang	Bestand am Schluß des Rechnungsjahres
	im Inland hergestellt	eingeführt	zusammen				
	Metalldrahtlampen (1 000 Stück)						
Reichsgebiet 1936	88 703	7 659	96 362	12 399	.	—	8 729
Bundesgebiet 1953	75 788	2 236	78 024	3 348	1 926	16 139	18 719
1954	80 640[4])	4 075	84 715[4])	6 071	992	19 496	23 752[4])
1955	92 609	4 296	96 905	13 674	—	22 045	22 397
	Entladungslampen (Stück)						
Reichsgebiet 1936	23 487	3 506	26 993	10 503	.	—	4 035
Bundesgebiet 1953	2 003 210	1 499 491	3 502 701	8 146	418 031		371 300
1954	2 926 492[4])	1 335 667	4 262 159[4])	39 064	574 795[4])		715 944[4])
1955	3 678 947	758 902	4 437 849	126 712	853 875		872 073
	Entladungslampen (lfd. m)						
Reichsgebiet 1936	155 693	2	155 695	2 693	.	—	1 805
Bundesgebiet 1953	424 163	41 283	465 446	149	—	1 733	3 470
1954	493 573	26 289	519 862	1 049	—	1 403	5 180
1955	558 746	21 656	580 402	2 803	—	1 193	5 907

[1]) 1. April bis 31. März. — [2]) Am Schluß des Rechnungsjahres. — Außerdem waren als Hersteller von steuerbefreiten Leuchtmitteln angemeldet 1936: 45, 1953: 28, 1954: 24 und 1955: 31. — [3]) Einschl. Kinokohlenstifte. — [4]) Berichtigt.

13. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1953 bis 1955

Vorbemerkung: In dieser Tabelle werden erstmals die wichtigsten Ergebnisse für das Bundesgebiet ohne Saarland, aber **einschl. Berlin (West)** zusammengestellt, da solche Gesamtzahlen vielfach benötigt werden. Die vorstehenden Tabellen 1 bis 12 beschränken sich auf die Ergebnisse für das Bundesgebiet (ohne Saarland und ohne Berlin (West)).

Erzeugnis	Einheit	Rechnungsjahr[1]) 1953	1954	1955
Tabak				
Arbeitende Betriebe[2])	Anzahl	2 002	1 816	1 672
Beschäftigte[2])	»	85 614	83 412	84 723
Rohtabakverarbeitung:				
Ausl. Rohtabak[4])	t	63 735	68 115	75 626
Inl. Rohtabak[4])	»	21 023	18 696	19 489
Sonstiger Rohtabak	»	2 499	2 742	2 260
Versteuerte Mengen[5]):				
Zigarren	Mill. St	4 488,3	4 475,5	4 636,7
Zigaretten	»	37 176,8	40 845,3	47 018,2
Feinschnitt	t	14 209	12 929	11 963
Pfeifentabak[6])	»	3 752	3 445	3 217
Kleinverkaufswerte insges.[6])	Mill. DM	4 577,1	4 798,1	5 348,6
darunter:				
Zigarren	»	837,5	844,7	884,9
Zigaretten	»	3 242,6	3 507,5	4 045,2
Feinschnitt	»	416,4	371,2	345,0
Pfeifentabak[6])	»	63,0	58,6	58,0
Steuerwerte insges.	»	2 259,1	2 370,5	2 667,5
darunter:				
Zigarren	»	200,0	190,3	203,6
Zigaretten	»	1 862,9	2 011,8	2 319,7
Feinschnitt	»	163,7	139,7	122,2
Pfeifentabak[6])	»	18,4	16,0	14,1
Rohtabakhändler[7])	Anzahl	480	471	447
Tabakwarenhändl. insges.[8])	»	369 924	382 375	386 336
davon:				
im Hauptberuf	»	30 905	30 914	29 588
im Nebenberuf	»	339 019	351 461	356 748
Bier				
Tätige Brauereien	»	30 527	32 159	32 112
Braustoffverbrauch:				
Gerstenmalz	t	585 532	612 251	689 452
anderes Malz	»	5 456	4 430	6 463
übrige Braustoffe	»	5 828	6 206	7 091
Bierausstoß insges.	1000 hl	30 130	31 768	36 275
darunter:				
Vollbier	»	29 229	30 881	35 289
Starkbier	»	600	613	686
Branntwein[10])				
Erzeugung insges.	1000 hl W.[7])	1 227	1 251	1 336
davon:				
ablieferungspflichtig	»	989	981	998
ablieferungsfrei	»	238	270	338
Absatz insges.	»	1 067	1 089	1 184
darunter zum:				
regelm. Verk.-Preis	»	381	388	425
allg. ermäß. Verk.-Preis	»	527	569	614
Essigbranntweinpreis	»	77	80	84

Erzeugnis	Einheit	Rechnungsjahr[1]) 1953	1954	1955
Schaumwein				
Versteuerung	1000 g-Fl.	17 734	22 166	28 474
Steuerfreie Abgabe	»	673	759	891
Zucker				
Versteuerung:				
Rohzucker	t	2 345	3 607	13 579
Verbrauchszucker	»	1 333 010	1 371 012	1 407 386
Stärkezucker[9])	»	74 089	74 228	80 960
Salz				
Gewinnung	»	3 924 146	4 340 600	4 503 506
Versteuerung	»	345 433	319 656	336 446
Steuerfreie Verwendung	»	3 044 668	3 592 515	3 580 424
Essigsäure				
Versteuerung	dz	29 825	32 457	28 392
Steuerfreie Abgabe	»	308 250	325 599	364 751
Mineralöl				
Versteuerung	1000 t	5 725	6 075	6 915
darunter:				
Leichtöle	»	1 878	2 183	2 415
Gasöle	»	1 927	2 074	2 652
Steuerfreie Verwendung	»	2 501[11])		3 403[11])
darunter:				
Leicht- u. mittelschw. Öle	»	244		175
Leichte Steink.-Teeröle	»	212		189
Schmier- u. sonst. Öle	»	1 395[11])		2 538[11])
Leuchtmittel				
Herstellung:				
Metalldrahtlampen	1000 St	133 226	150 839	161 471
Entladungslampen	»	6 173	7 647	9 227
Entladungslampen	lfd. m	492 975	571 031	644 380
Glühkörper	1000 St	11 157	9 567	14 741
Versteuerung:				
Metalldrahtlampen	»	98 369	105 541	115 763
Entladungslampen	»	5 082	5 611	6 808
Entladungslampen	lfd. m	531 128	592 852	661 868
Glühkörper	1000 St	2 560	3 187	3 918
Zündwaren				
Herstellung	Mill. St	58 388	57 041	57 045
Versteuerung	»	58 132	58 225	58 257
Spielkarten				
Herstellung	1000 Sp.	4 367	5 339	6 253
Versteuerung	»	4 047	5 038	5 491

[1]) 1. April bis 31. März. — Branntwein, Zucker und Essigsäure = Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — Zündwaren = Kalenderjahr. — [2]) Im 2. Halbjahr (1. Oktober bis 31. März). — [3]) Stand: Ende des Rechnungsjahres (31. März des folgenden Kalenderjahres). — [4]) Tabakblätter und geschnittene oder gerissene Zigarreneinlage. — [5]) Berechnet aus den Steuerwerten. — [6]) Einschl. Kau-Feinschnitt. — [7]) hl Weingeist. — [8]) Fester Stärkezucker und Stärkezuckersirup. — [9]) 1. April 1953 bis 31. Dezember 1954. — [10]) Kalenderjahr. — [11]) Darunter 1 370 047 t Heizöl. — [12]) Desgl. 2 535 804 t. — [13]) 1955: Vorläufige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 420.

Anhang: Saarland

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1955

Mill. ffrs

Ausgabe-Einnahmeart	Politische Führung und zentr. Verwaltung[1])	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Rechtssicherheit	Schulen	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	Sozialwesen	Bau- und Wohnungswesen	Wirtschaft[2])	Verkehr	Besondere Kriegsfolgelasten	Schulden (soweit nicht aufgeteilt)	Den Hoheitsverwaltungen zugerechnete Ausgaben (Einnahmen) des Erwerbsvermögens	Insgesamt
Personalausgaben	5 587	1 792	690	3 784	487	1 095	242	347	3 406	49	—	—	17 479
Unterhaltung und Instandsetzung von unbew. Vermögen	48	15	20	48	24	32	1	4	244	—	—	—	436
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	99	88	11	44	116	60	8	17	934	1	—	1	1 380
Zinsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	368	—	368
Tilgung	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1 284	—	1 290
Neu- und Wiederaufbau	912	83	65	427	222	177	85	3	920	—	—	93	2 986
Darlehensgewährung[3])	90	—	2	—	—	12	9 949	4 061	880	—	—	—	14 995
Zuführungen an Rücklagen, Beteiligungen	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Erwerb von Grundvermögen	—	1	—	—	—	29	—	—	89	—	—	29	148
Zuweisungen an Zweckverbände, sonst. Körpersch. usw.	31	—	—	67	1 438	1 364	—	1 207	7 329	1	—	—	11 438
Übrige unmittelbare Ausgaben	4 394	301	182	237	336	23 473	314	6 321	1 286	5 855	—	—	42 699
Unmittelbare Ausgaben zusammen	**11 262**	**2 279**	**970**	**4 607**	**2 624**	**26 242**	**10 600**	**11 961**	**15 094**	**5 906**	**1 652**	**123**	**93 319**
Zuweisungsausgaben[4])	235	—	—	708	39	153	2 635	536	2 764	117	—	—	7 186
Darlehensrückflüsse[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	106
Eigenausgaben	**11 497**	**2 279**	**970**	**5 315**	**2 663**	**26 394**	**13 234**	**12 496**	**17 859**	**6 023**	**1 652**	**17**	**100 399**
Gebühren, Entgelte	207	17	425	83	421	296	56	182	4 104	—	—	—	5 791
Schuldenaufnahme[6])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 000	—	8 000
Übrige Einnahmen[7])	138	20	51	9	186	746	6	871	475	18	—	2 713	5 231
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**345**	**36**	**477**	**92**	**606**	**1 042**	**62**	**1 053**	**4 579**	**18**	**8 000**	**2 713**	**19 023**

[1]) Oberste Staatsorgane, innere Verwaltung, Finanz-, Steuer- und Schuldenverwaltung. — [2]) Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Industrie, Gewerbe, Zuschüsse für öffentliche Anstalten und Einrichtungen der Gemeinden. — [3]) Ohne Darlehen an Gebietskörperschaften. — [4]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften in Höhe von 3 200 Mill. ffrs. — [5]) Von Gebietskörperschaften. — [6]) Ohne Schuldenaufnahme von Gebietskörperschaften. — [7]) Ohne Steuern, Zölle, sonstige allgemeine Deckungsmittel in Höhe von 61 290 Mill. ffrs.

2. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in den Kalenderjahren 1954 und 1955

Mill. ffrs

Art der Einnahme	Einnahmen 1954	Einnahmen 1955	Art der Ausgabe	Ausgaben 1954	Ausgaben 1955
Gesamteinnahmen	**37 400**	**41 947**	**Gesamtausgaben**	**34 036**	**35 969**
darunter:			darunter:		
Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	207	203	Bauinvestitionen für		
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	717	734	Schulbau	2 751	2 187
Gewerbesteuer	5 249	7 369	Wohnungsbau	884	1 143
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	105	120	Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau[1])	130	165
Vergnügungsteuer	305	322	Straßenbau	3 313	3 033
Übrige Gemeindesteuern	114	541	Öffentliche Einrichtungen	1 642	1 902
Allgemeine Finanzzuweisungen	5 351	5 607	Wirtschaftliche Unternehmen[2])	1 062	1 085
Umlagen	1 479	1 459	Sonstige Verwaltungszweige	1 434	1 216
			Umlagen	1 515	1 464

[1]) Soweit nicht an Gebietskörperschaften. — [2]) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

3. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954

Mill. ffrs

Ausgabe-Einnahmeart	Rechnungsjahr 1954: Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugendhilfe	Gesundheits- und Jugendpflege	Bau- und Wohnungswesen	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Der Kämmereiverwaltungen zugerechnete Ausgaben (Einnahmen) d. Wirtschaftsunternehmen	Finanzen und Steuern[7])	insgesamt	Dagegen 1953
Personalausgaben	1 397	165	591	329	394	232	1 085	1 084	.	772	6 049	5 753
Unterhaltung und Instandsetzung	106	2	221	51	13	35	499	408	.	16	1 352	1 443
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Erwerb von Grundvermögen	62	2	193	47	7	29	249	249	115	385	1 338	1 487
Zinsen	3	—	26	2	5	15	83	38	.	25	197	183
Tilgung	5	—	25	5	2	15	147	50	1	21	271	259
Neu- und Wiederaufbau	217	1	2 231	72	17	472	4 133	1 871	926	128	10 067	10 250
Darlehnsgewährung[1])	1	—	2	13	1	0	125	9	42	20	212	225
Zuführungen an Rücklagen	45	0	105	10	1	27	239	128	5	130	689	720
Zuweisungen an Zweckverbände, sonst. Körpersch. usw.	13	0	15	107	96	180	32	46	7	1	495	584
Übrige unmittelbare Ausgaben	231	19	315	119	1 223	236	409	748	10	60	3 369	3 305
Erstattungen	6	0	11	9	14	8	78	190	—	15	—	—
Unmittelbare Ausgaben zusammen	**2 086**	**190**	**3 734**	**764**	**1 771**	**1 249**	**7 079**	**4 821**	**1 106**	**1 572**	**24 040[4])**	**24 208[4])**
Zuweisungsausgaben[2])	3	0	83	7	512	19	37	30	—	7	699	621
Zuweisungseinnahmen[3])	91	1	2 124	175	766	256	3 447	817	607	16	8 300	5 017[4])
Eigenausgaben	**1 998**	**189**	**1 694**	**596**	**1 517**	**1 013**	**3 669**	**4 034**	**499**	**1 563**	**16 439[4])**	**19 212[4])**
Gebühren, Entgelte	53	42	28	125	5	302	152	946	—	28	1 681	1 427
Schuldenaufnahme[5])	10	—	83	7	—	22	84	155	302	42	705	1 573[5])
Übrige Einnahmen[6])	154	4	304	39	348	134	786	586	74	390	2 818	2 202
Erstattungen	2	—	2	0	12	0	64	248	—	2	—	—
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**219**	**46**	**416**	**171**	**366**	**459**	**1 087**	**1 935**	**376**	**461**	**5 204[4])**	**5 202**

[1]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften. — [2]) Ohne Darlehen an Gebietskörperschaften; ohne Umlageausgaben in Höhe von 1 547 Mill. ffrs. — [3]) Einschl. Darlehen von Gebietskörperschaften; aber ohne allgemeine Finanzzuweisungseinnahmen und Umlageeinnahmen in Höhe von 7 306 Mill. ffrs. — [4]) Ohne Erstattungen. — [5]) Ohne Schuldaufnahme bei Gebietskörperschaften. — [6]) Ohne Steuern, steuerähnliche Einnahmen und Überschüsse des Erwerbsvermögens in Höhe von 6 779 Mill. ffrs. — [7]) Einschl. den Kämmereiverwaltungen zugerechnete Ausgaben (Einnahmen) des Allgemeinen Kapital- und Grundvermögens sowie des Sondervermögens. — [8]) Ohne Darlehen von Gebietskörperschaften. — [9]) Einschl. Darlehen von Gebietskörperschaften.

4. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1954 und 1952

Dienstverhältnis	31. 12. 1954: Gemeinden	Ämter	Kreise	Zusammen	31. 12. 1952: Gemeinden	Ämter	Kreise	Zusammen
Beamte	1 051	392	148	1 591	908	306	126	1 340
Angestellte	3 203	712	378	4 293	3 071	804	296	4 171
Arbeiter	5 435	145	199	5 779	4 969	139	107	5 215
Zusammen	**9 689**	**1 249**	**725**	**11 663**	**8 948**	**1 249**	**529**	**10 726**

5. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1955 und 1952*)

Mill. ffrs

Art der Schulden	31. 12. 1955: Gemeinden	Ämter	Kreise	Zusammen	31. 12. 1952: Gemeinden	Ämter	Kreise	Zusammen
Altschulden[1])	130	2	59	191	223	6	88	317
Neuschulden	10 361	199	512	11 071	4 206	81	255	4 542
davon: Kreditmarktschulden	4 081	124	232	4 437	2 223	43	36	2 303
langfristige	.	.	.	4 345	2 062	30	34	2 125
mittel- und kurzfristige	.	.	.	92	162	14	3	178
Schulden aus öffentlichen Mitteln	6 280	75	279	6 634	1 983	38	219	2 240
Kredite vom saarländischen Staat	5 606	48	279	5 934	1 616	28	137	1 782
Übrige Kredite[2])	674	27	—	700	367	10	82	458
Gesamtverschuldung	**10 491**	**200**	**570**	**11 262**	**4 429**	**87**	**343**	**4 859**

*) Ohne schuldenähnliche Verpflichtungen (wie Zahlungsrückstände). — [1]) Vor dem 20. November 1947 aufgenommen. — [2]) Einschl. Schulden bei Zweckverbänden und rechtlich selbständigen öffentlichen Unternehmen. 1955 einschl. 160 Mill. ffrs von Trägern der Sozialversicherung.

6. Steuereinnahmen 1952 bis 1955

Steuerart	Rechnungsjahr[1]) 1952	1953	1954	1955
	in Mill. ffrs			
Besitz- und Verkehrsteuern				
Lohnsteuer[2])	10 007	8 367	8 034	9 273
Veranlagte Einkommensteuer[2])	3 975	5 608	5 733	6 784
Körperschaftsteuer[2])	5 053	4 857	3 256	4 479
Vermögensteuer	435	701	680	730
Umsatzsteuer[2])	8 364	8 331	7 946	5 817
Gemeinschaftshilfeabgabe	3 265	4 751	3 517	4 056
Sonstige	1 047	1 405	1 631	1 677
Zusammen	**32 146**	**34 020**	**30 797**	**32 816**
Zölle, Verbrauchsteuern und sonstige Landessteuern	**36 495**	**36 554**	**33 268**	**36 693[5])**
Insgesamt	**68 641**	**70 574**	**64 065**	**69 509**
Gemeindesteuern[3])				
Realsteuern[4])	5 805	8 531	6 125	8 306
Sonstige	477	481	525	977[6])
Zusammen[4])	**6 282**	**9 012**	**6 650**	**9 283**
Gesamte Steuereinnahmen[4])	**74 923**	**79 586**	**70 715**	**78 792**
	je Einwohner in ffrs			
Gesamte Steuereinnahmen[4])	*77 872*	*81 847*	*71 947*	*79 456*

[1]) 1. Januar bis 31. Dezember. — [2]) Einschl. der Gemeindeanteile. — [3]) 1955 nach der Kassenstatistik. — [4]) Geringe Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge Berichtigungen. — [5]) Einschl. 729 Mill. ffrs Staatsanteil an der Bergbauabgabe. — [6]) Einschl. 431 Mill. ffrs Bergbauabgabe.

7. Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1951 und der Lohnsteuerstatistik 1952

Einkommensgruppe in ffrs	Einkommensteuerstatistik 1951: Steuerpflichtige	Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen	Steuer	Lohnsteuerstatistik 1952: Lohn- und Gehaltsempfänger insgesamt	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuer
	Anzahl	Mill. ffrs			Anzahl		Mill. ffrs	
unter 120 000	1 437	198	148	6	36 989	16 223	2 030	46
120 000 bis unter 240 000	6 225	1 419	1 203	75	34 711	33 656	6 416	315
240 000 bis unter 300 000	3 004	979	867	72	25 692	25 053	6 962	474
300 000 bis unter 420 000	4 911	2 059	1 873	179	83 601	81 201	30 394	2 002
420 000 bis unter 540 000	3 835	2 117	1 948	224	61 025	60 101	28 796	2 272
540 000 bis unter 720 000	3 901	2 817	2 598	349	28 720	28 496	17 254	1 540
720 000 bis unter 1 200 000	4 593	4 760	4 417	747	12 699	12 667	11 095	1 397
1 200 000 und mehr	3 625	11 297	9 450	2 499	2 376	2 373	4 358	819
Zusammen	**31 531**	**25 646**	**22 504**	**4 151**	**285 813**	**259 770**	**107 305**	**8 865**

8. Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1951 bis 1956

Jahr	Tabak[1])[2]) insgesamt	je Einwohner	Zigaretten[1]) insgesamt	je Einwohner	Zigarren[1])[3]) insgesamt	je Einwohner	Tabakwaren insgesamt[1]) insgesamt	je Einwohner	Bier insgesamt	je Einwohner	Wein[4]) insgesamt	je Einwohner	Treibstoff[5]) insgesamt
	t	g	Mill. St	St	Mill. St	St	t	g	1000 hl	l	hl	l	1000 l
1951	327	*343*	1 216	*1 275*	22,0	*23*	1 742,5	*1 826*	605	*63,2*	77 586	*8,13*	66 381
1952	303	*311*	1 298	*1 344*	28,5	*30*	1 756,2	*1 821*	671	*69,5*	85 376	*8,84*	71 631
1953	282	*287*	1 390	*1 425*	32,1	*35*	1 857,3	*1 904*	793	*81,3*	82 903	*8,50*	85 488
1954	275	*279*	1 437	*1 462*	38,2	*39*	1 923,0	*1 956*	825	*84,0*	89 496	*9,11*	98 696
1955	261	*263*	1 496	*1 508*	39,8	*40*	1 987,1	*2 004*	935	*94,2*	91 364	*9,21*	109 582
1956	259	*259*	1 589	*1 589*	44,0	*40*	2 072,8	*2 073*	1 023	*102,3*	98 572	*9,85*	.

[1]) Produktion und Einfuhr als Verbrauch angenommen. — [2]) Einschl. Fein- und Krüllschnitt sowie Rolltabak. — [3]) Einschl. Zigarillos und Stumpen. — [4]) Ohne Obstwein. — [5]) Nur Benzin, Superbenzin, Gasöl und Benzol.

XX.

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich

A. Erzeuger- und

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Industrielle Produkte insgesamt	Bergbau einschl. Erdölgewinnung	Energieerzeugung	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien[2])	Verarbeitende Industrie: Investitionsgüterindustrien[2])	Verarbeitende Industrie: Verbrauchsgüterindustrien[2])	Verarbeitende Industrie: Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Bergbau insgesamt	Bergbau darunter: Kohlenbergbau	Bergbau darunter: Eisenerzbergbau	Bergbau darunter: Kalibergbau	Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	Steine und Erden insgesamt	Steine und Erden da: Naturgestein	Steine und Erden da: Sand und Kies
															Originalbasis
1938	54	48	90	53	58	47	54	47	47	50	53	69	59	64	70
1949 JD	103	99	99	101	105	101	106	98	99	97	101	91	101	99	110
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	119	112	106	127	117	122	108	112	112	113	102	139	113	101	108
1952 »	121	130	125	138	127	105	108	130	131	130	117	147	121	114	114
1953 »	118	150	139	132	125	97	104	151	154	137	122	135	123	125	120
1954 »	116	150	140	129	122	96	103	151	154	138	123	132	123	129	119
1955 »	119	151	139	136	124	96	104	152	155	142	125	134	126	131	125
1956 »	121	159	140	137	128	98	105	160	164	148	125	136	130	142	131
1955 Januar	118	149	139	133	122	97	105	150	153	138	130	131	123	129	120
Februar	118	149	138	134	122	97	105	150	152	138	130	131	123	129	120
März	119	150*)	138	135	123	97	105	150	152	138	130	132	123	129	120
April	118	149	138	135	123	97	104	150	152	138	130	130	124	129	121
Mai	118	151	139	135	123	96	104	152	156	138	116	135	124	129	123
Juni	119	151	139	136	124	96	104	153	156	143	118	135	125	133	126
Juli	119	151	139	136	124	96	104	152	155	143	120	135	126	133	126
August	119	152	139	137	124	96	104	153	155	145	121	135	127	133	127
September	119	152	139	137	124	96	104	153	155	145	123	135	127	133	128
Oktober	119	152	139	137	125	96	104	153	156	145	124	135	128	133	128
November	120	152	139	137	125	96	104	154	156	145	126	135	128	133	129
Dezember	120	153	139	138	126	96	105	154	156	145	129	134	128	133	129
1956 Januar	120	153	139	138	126	97	105	154	156	145	130	133	128	138	129
Februar	121	153	139	138	127	97	105	154	156	145	130	133	129	138	129
März	121	152	139	139	127	98	106	154	155	145	130	133	129	139	129
April	121	158	139	137	127	98	105	159	162	145	130	132	129	139	129
Mai	121	156	139	137	127	98	105	158	161	145	116	134	129	139	132
Juni	120	156	139	136	127	98	104	157	161	145	118	134	130	144	132
Juli	120	156	139	135	128	98	104	158	162	145	120	135	130	144	132
August	121	156	139	136	127	98	104	158	162	151	121	135	130	144	133
September	121	157	139	136	128	99	105	159	162	151	123	136	131	144	133
Oktober	122	168	140	137	128	99	105	170	175	153	124	138	131	144	133
November	123	168	142	139	130	100	106	170	175	153	126	141	131	144	131
Dezember	124	169	142	139	131	100	106	171	175	159	130	145	131	144	131
1957 Januar	124	169	142	140	132	101	107	171	175	159	130	148	131	145	131
															Umbasiert[4]) auf
1938	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949 JD	191	205	110	191	181	218	196	209	210	192	190	131	172	155	156
1950 »	186	208	111	189	172	215	185	213	213	199	189	145	171	156	143
1951 »	221	233	118	239	201	263	200	238	238	225	193	202	193	159	154
1952 »	226	271	139	260	218	225	201	277	278	259	221	214	206	179	163
1953 »	220	312	154	248	215	209	194	320	328	272	230	195	210	196	171
1954 »	217	312	155	243	209	207	192	321	329	275	231	191	210	201	170
1955 »	222	314	154*)	256	212*)	207	193	323	329	282	236	193	215	206	178
1956 »	226	330	155	259	219	211	195	341	348	295	236	196	222	222	187
1955 Januar	219	311	154	250	210	208	195	319	325	275	246	189	210	202	171
Februar	221	311	154	254	210	208	195	319	324	275	246	189	211	202	171
März	221	312	154	255	211	208	194	319	323	275	246	190	211	202	172
April	220	309	154	254	211	207	193	319	323	275	246	188	211	202	172
Mai	221	315	154	254	211	207	192	324	332	275	218	195	213	202	176
Juni	221	315	154	256	212	207	193	325	332	284	222	195	214	208	180
Juli	222	315	154	257	213	207	192	324	331	284	226	194	216	208	180
August	222	316	154	259	213	207	192	325	331	288	229	194	217	208	181
September	223	316	154	259	214	207	192	326	331	288	232	195	218	208	182
Oktober	222	316	154	258	214	207	193	326	331	288	235	194	218	208	182
November	223	317	155	259	215	207	193	327	332	288	238	194	218	208	185
Dezember	224	318	155	260	216	207	194	328	332	288	244	193	218	208	185
1956 Januar	224	318	154	260	217	208	194	328	332	288	246	192	219	216	185
Februar	225	318	154	260	218	209	195	327	331	288	246	192	220	216	185
März	226	317	154	261	218	210	196	327	331	288	246	191	220	217	185
April	225	328	154	259	219	210	194	339	345	288	246	190	221	218	189
Mai	225	325	155	258	219	211	194	335	344	288	218	194	221	218	189
Juni	224	325	155	256	219	211	194	335	344	288	222	194	222	225	189
Juli	224	325	155	255	219	211	193	335	344	288	226	194	223	225	190
August	225	326	155	256	219	211	194	336	344	300	229	194	223	226	190
September	225	327	155	256	219	212	194	338	345	300	232	197	223	226	190
Oktober	227	350	155	259	220	212	194	361	372	303	235	199	223	226	187
November	230	350	158	262	223	214	196	362	372	303	238	203	223	226	187
Dezember	231	352	158	263	224	215	197	363	373	316	246	209	223	226	187
1957 Januar	232	351	158	264	226	217	198	363	373	316	246	214	224		

*) Gegliedert entsprechend dem »Warenverzeichnis für die Industriestatistik« nach Industriegruppen bzw. -zweigen. Berechnungs
Produktionsgüterindustrien: Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffe, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Ziehe
industrien: Stahlbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Stahlverformung, Eisen-, Stahl-, Blech-
Kunststoffe, Ledererzeugung, Lederverarbeitung und Schuhe, Textil, Bekleidung. — [4]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimal

Preise

die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. Zahlen für das Saarland vergl. auch S. 513 bis S. 515

Großhandelspreise

Produkte 1938 und 1949 bis 1957*)

Erden von Zement	Kalk	Gips	Grobkeramik	künstliche Steinerzeugnisse	Elektrizitätserzeugung insgesamt	davon Strom bei Abgabe an Haushaltabnehmer	landw. Abnehmer	gewerbl. Abnehmer	Sonderabnehmer in Niederspannung	Hochspannung	Eisen und Stahl	NE-Metallindustrie insgesamt	davon Metallhütten	NE-Metallhalbzeugwerke	Gießerei insgesamt	darunter Eisen-, Stahl- u. Tempergießerei	Jahresdurchschnitt Monat[1])
1950 = 100																	
65	52	54	52	61	94	110	129	116	87	83	50	32	27	37	54	57	1938
99	102	102	100	101	99	99	99	99	99	99	96	83	86	80	103	107	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
124	115	109	111	111	106	105	105	105	106	106	122	154	126	187	131	122	1951 »
134	130	118	116	114	126	113	118	117	127	132	170	136	130	143	147	148	1952 »
137	137	120	114	114	140	119	128	131	140	149	177	113	113	114	141	146	1953 »
136	137	121	114	114	140	120	129	132	139	149	172	113	111	114	137	140	1954 »
133	138	126	120	116	140	120	130	132	138	148	177	142	142	142	146	147	1955 »
133	140	131	126	119	140	120	131	132	139	148	182	137	138	136	152	155	1956 »
133	137	121	116	114	139	120	129	132	138	147	173	124	123	125	141	143	1955 Januar
133	137	121	116	114	139	120	129	132	138	147	175	138	137	138	143	144	Februar
133	137	121	117	114	139	120	129	132	138	147	175	145	145	144	145	145	März
133	137	121	117	114	139	120	129	132	138	147	175	142	142	141	144	145	April
133	137	125	118	116	139	120	129	132	138	148	175	135	134	136	144	145	Mai
133	139	127	119	116	140	120	129	132	138	148	179	138	137	139	145	146	Juni
133	138	128	121	116	140	120	129	132	138	148	179	139	139	140	146	147	Juli
133	139	128	123	116	139	120	129	132	137	148	179	147	148	147	149	150	August
133	140	131	124	117	140	120	129	132	138	148	179	150	150	149	150	150	September
133	140	131	124	117	140	120	129	132	138	148	179	143	143	142	149	150	Oktober
133	140	131	124	117	140	120	132	133	139	148	179	148	149	147	150	150	November
133	140	131	124	117	140	120	132	133	139	148	179	154	156	152	151	151	Dezember
133	140	131	124	118	140	120	131	133	138	147	179	154	155	152	152	152	1956 Januar
133	140	131	125	118	139	120	131	133	137	147	179	155	157	153	153	153	Februar
133	140	131	125	118	139	120	131	133	138	147	179	162	164	159	154	153	März
133	140	131	125	119	139	120	131	132	138	147	179	147	149	145	152	154	April
133	140	131	126	119	140	120	131	132	138	148	179	140	140	139	151	153	Mai
133	140	131	126	119	140	120	131	132	139	148	179	129	130	129	150	153	Juni
133	140	131	127	119	140	120	131	132	139	148	179	126	126	126	150	154	Juli
133	140	131	127	119	140	120	131	132	139	148	179	129	129	128	151	154	August
133	141	131	127	119	140	120	131	132	139	148	179	131	132	129	151	155	September
133	141	131	128	119	140	120	131	132	139	149	189	125	125	125	151	155	Oktober
133	141	131	128	118	143	120	131	132	142	152	190	125	126	125	154	158	November
133	141	131	128	118	143	120	131	132	142	152	190	126	127	124	158	163	Dezember
	141	132	130	117	143	120	131	132	143	153	191	124	125	123	159	165	1957 Januar
1938 = 100																	
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1938
154	198	187	194	166	106	90	77	85	114	119	192	261	312	218	191	188	1949 JD
155	194	184	193	164	107	91	77	86	116	120	199	316	364	273	185	176	1950 »
191	222	201	214	182	113	95	81	90	122	127	244	486	458	510	241	214	1951 »
206	252	218	223	187	134	102	91	101	147	158	339	429	475	389	272	260	1952 »
212	266	221	219	187	150	107	99	113	162	179	353	357	410	311	261	255	1953 »
210	267	223	220	187	150	108	100	114	161	179	342	356	405	313	253	247	1954 »
205	269	232	232	190	149	108	100	114	159	177	353	448	517	387	270	258	1955 »
205	272	241	243	195	150	109	101	114	161	178	362	433	504	372	281	272	1956 »
205	266	223	223	187	149	108	100	114	159	177	345	391	446	342	259	251	1955 Januar
205	267	223	224	187	149	108	100	114	159	177	349	435	500	378	264	253	Februar
205	267	223	225	187	149	108	100	114	159	177	349	457	530	393	267	254	März
205	267	223	226	188	149	108	100	114	159	177	349	447	519	385	266	254	April
205	267	230	228	190	149	108	100	114	159	177	349	427	489	372	265	254	Mai
205	269	233	229	191	149	108	100	114	159	177	356	435	499	379	267	256	Juni
205	268	236	234	191	149	108	100	114	159	177	356	440	507	382	270	259	Juli
205	271	236	238	191	149	108	100	114	159	177	356	466	539	401	275	263	August
205	272	240	238	192	149	108	100	114	159	177	356	473	548	407	276	263	September
205	271	240	239	192	149	108	100	114	159	177	356	451	522	389	275	263	Oktober
205	271	240	239	193	150	109	102	115	161	177	356	467	541	401	276	264	November
205	271	240	239	193	149	109	102	114	160	177	356	486	568	415	279	265	Dezember
205	271	240	239	194	149	109	101	114	160	177	356	485	564	415	281	267	1956 Januar
205	271	240	241	194	149	109	101	114	159	176	356	490	572	419	283	269	Februar
205	271	240	241	194	149	109	101	114	159	176	356	510	596	434	284	269	März
205	271	240	242	196	149	109	101	114	159	176	356	464	542	395	281	270	April
205	272	241	242	196	149	109	101	114	160	177	356	441	510	381	279	269	Mai
205	272	241	244	196	149	109	101	114	160	177	356	408	472	351	277	269	Juni
205	272	241	244	196	150	109	101	114	160	178	356	399	461	345	277	270	Juli
205	273	241	245	196	150	109	101	114	160	178	356	406	470	350	278	271	August
205	273	241	246	196	150	109	101	114	160	178	356	412	481	353	279	271	September
205	273	241	246	195	150	109	101	114	161	178	376	394	456	340	278	272	Oktober
205	273	241	246	195	152	109	101	114	164	183	379	396	457	342	284	278	November
205	273	241	246	195	152	109	101	114	164	183	379	396	462	339	291	286	Dezember
	273	242	250	193	153	109	101	114	165	183	381	391	454	336	294	289	1957 Januar

methode siehe »Wirtschaft und Statistik« 2. Jg. N. F. Heft 6, September 1950. [1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Grundstoff- und reien und Kaltwalzwerke, Chemie, Flachglas, Sägewerke und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest. — [3]) Investitionsgüter- und Metallwaren. — [4]) Verbrauchsgüterindustrien: Musikinstrumente usw., Feinkeramik, Glas, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung, Druck, stellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100). — [*]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Stahlbau insgesamt	Stahlbau darunter Stahlbauten	Stahlbau darunter Weichen	Stahlbau darunter Feld- und Industriebahnwagen u. -material	Stahlbau darunter Dampfkessel und Behälter	Maschi insgesamt	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	Holzbe- u. -verarbeitungsmaschinen	Antriebsmaschinen [2])	Maschinen für die Bauwirtschaft	Bergbaumaschinen	Landmaschinen	Ackerschlepper	Fördermittel[2])
															Originalbasis
1938	57	57	52	61	57	59	63	57	56	58	67	65	58	65	59
1949 JD	103	102	98	110	105	104	104	102	106	101	104	100	103	113	108
1950 „	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 „	120	123	122	126	114	117	115	115	114	115	117	121	119	111	115
1952 „	148	154	162	164	141	127	127	131	119	131	130	149	141	120	135
1953 „	156	162	178	174	152	127	128	134	114	132	131	159	142	118	133
1954 „	150	155	175	168	147	126	127	134	114	132	130	153	141	114	129
1955 „	154	160	181	174	147	129	132	140	120	134	131	156	149	115	132
1956 „	162	167	189	183	154	135	141	158	127	138	137	163	155	117	138
1955 Januar	151	157	176	170	145	127	129	136	117	133	131	155	146	114	130
Februar	152	157	178	171	145	128	129	136	117	133	131	155	147	114	130
März	152	157	178	172	145	128	130	136	117	134	131	155	147	115	130
April	152	157	178	172	145	128	130	138	118	134	131	155	147	115	131
Mai	152	157	178	172	145	128	130	139	120	134	131	155	147	115	131
Juni	153	159	182	173	147	129	131	139	120	134	131	156	147	115	132
Juli	154	160	182	173	147	129	131	139	120	134	131	156	148	115	132
August	154	160	182	176	147	129	133	142	120	134	130	157	148	115	132
September	154	160	182	176	147	130	135	143	120	135	131	157	150	115	134
Oktober	154	160	182	176	147	130	135	143	122	135	131	157	150	116	134
November	157	164	184	177	150	131	136	144	122	135	132	157	153	116	134
Dezember	159	165	184	180	151	131	137	150	125	135	132	160	154	116	135
1956 Januar	159	165	184	180	151	133	138	156	125	138	136	160	155	116	135
Februar	159	165	187	180	151	133	139	156	125	138	136	161	155	116	136
März	159	165	187	180	151	133	139	156	126	138	136	161	155	116	137
April	159	165	187	180	151	134	139	156	126	138	137	161	155	116	138
Mai	159	165	187	180	151	134	139	156	126	138	137	161	155	116	138
Juni	159	165	187	180	151	134	139	156	126	138	137	161	155	116	138
Juli	160	166	188	182	152	134	140	157	126	138	137	161	155	117	138
August	160	166	188	182	153	134	141	157	126	138	137	161	155	117	138
September	160	166	188	182	153	134	141	157	126	138	138	161	155	117	138
Oktober	165	173	196	185	160	136	144	158	128	138	138	163	155	117	139
November	170	175	198	193	163	138	145	164	132	138	138	170	157	117	141
Dezember	170	175	198	193	163	139	147	167	133	143	139	172	159	117	144
1957 Januar	171	176	198	194	165	141	148	167	136	144	144	172	161	120	145
														umbasiert[4])	auf
1938	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949 JD	180	178	189	180	183	174	165	179	190	176	157	155	177	175	182
1950 „	175	174	193	164	175	168	159	174	179	174	150	155	172	155	169
1951 „	209	214	236	206	199	197	183	200	204	201	176	187	205	171	195
1952 „	259	268	313	270	247	214	201	228	213	228	195	231	242	185	227
1953 „	273	281	344	285	265	214	203	233	205	230	196	246	244	182	225
1954 „	262	270	339	276	256	211	202	234	204	229	195	237	242	177	219
1955 „	268	278	349	285	257	217	210	245	215	233	196	242	255	178	223
1956 „	282	292	366	300	270	227	224	276	228	241	205	252	267	181	234
1955 Januar	264	274	341	278	254	214	205	238	209	231	196	240	251	177	219
Februar	265	274	345	280	254	215	205	238	210	231	196	240	252	177	221
März	265	274	345	281	254	216	207	238	210	233	196	240	252	178	221
April	265	274	345	281	254	216	207	241	212	233	196	240	252	178	221
Mai	265	274	345	283	254	216	207	242	215	233	196	240	253	178	221
Juni	268	278	353	284	257	216	208	242	215	233	196	242	253	178	222
Juli	268	278	353	284	257	217	209	243	215	233	196	242	254	179	223
August	268	278	353	288	257	217	211	247	215	233	195	243	255	178	223
September	269	279	353	289	257	219	214	250	216	234	196	243	257	179	226
Oktober	270	279	353	289	257	219	215	250	219	234	197	243	258	179	226
November	274	285	355	291	263	220	216	250	219	235	198	243	262	179	226
Dezember	277	287	355	295	264	221	217	262	223	235	198	247	264	179	228
1956 Januar	277	287	355	295	264	223	220	271	224	240	204	248	265	180	228
Februar	277	287	361	295	264	224	220	271	224	240	204	249	266	180	231
März	277	287	361	295	264	224	221	271	225	240	204	249	266	180	231
April	277	287	361	295	264	225	221	271	225	240	205	249	266	180	233
Mai	277	287	361	295	264	225	221	273	226	240	205	249	266	181	233
Juni	277	287	361	295	264	225	221	273	226	240	205	249	266	181	233
Juli	279	289	363	298	266	226	223	274	226	240	205	250	266	182	233
August	279	289	363	298	267	226	224	274	226	240	205	250	266	182	232
September	280	289	363	298	268	226	225	274	226	240	207	250	266	182	232
Oktober	289	301	379	303	280	228	228	275	228	240	207	252	266	181	236
November	297	304	382	317	285	231	231	285	236	241	207	263	269	182	237
Dezember	297	305	382	317	285	234	234	291	238	249	208	267	272	182	243
1957 Januar	299	306	382	318	288	236	236	291	244	251	216	267	277	185	246

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Das sind die Industriezweige: Ottomotoren, Dieselmotoren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbi
bzw. -klassen: Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung, Industrieöfen,
ren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen, Flüssigkeitspumpen, Maschinen für die Bauwirtschaft, Bergbaumaschinen, Trocknungsanlagen,
dustrie, Papierverarbeitungsmaschinen, Druckmaschinen, Textilmaschinen, Handwerkernähmaschinen, Schuh- und Lederindustriemaschinen. —

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938 und 1949 bis 1957

nenbau unter Nähmaschinen	Armaturen	Getriebe	Gewerbliche Arbeitsmaschin.[4])	Fahrzeugbau insgesamt	darunter Kraftwagen	darunter Krafträder	darunter Teile und Zubehör	darunter Fahrräder	Elektrotechnik insgesamt	davon Elektrizitätserzeugung u. -umwandlung	davon Elektrizitätsverteilung	davon Elektrische Verbrauchergeräte	davon Elektrische Nachrichtengeräte	davon Elektrische Meß- und Überwachungsgeräte	davon Elektrische Lampen und Röhren	Jahresdurchschnitt Monat[1])
1950 = 100																
54	55	62	59	53	48	49	72	46	53	59	57	63	76	61	75	1938
102	102	101	101	106	108	102	103	104	111	116	105	108	119	116	125	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 „
108	161	116	116	108	104	110	119	110	122	122	143	111	107	116	100	1951 „
112	129	133	130	116	111	114	130	109	121	126	144	115	99	122	86	1952 „
115	112	134	132	112	107	115	125	110	115	121	129	112	95	121	82	1953 „
114	114	132	131	109	102	115	120	109	111	117	125	109	90	120	77	1954 „
113	118	136	136	106	99	112	124	107	113	120	133	109	90	119	74	1955 „
114	120	143	143	107	99	109	126	107	117	124	142	110	90	123	73	1956 „
113	117	134	134	106	98	113	122	108	111	118	126	108	90	120	74	1955 Januar
113	120	135	134	106	98	113	122	107	111	119	126	108	90	119	74	Februar
113	120	135	134	106	98	113	122	107	111	119	126	108	90	120	74	März
113	119	135	134	106	98	113	124	107	111	119	126	108	90	120	74	April
113	116	135	135	106	98	113	124	107	113	119	132	109	90	119	74	Mai
113	116	135	135	106	98	112	124	107	115	119	138	109	90	120	74	Juni
113	115	136	135	106	99	112	124	107	115	119	139	109	90	119	74	Juli
113	117	136	136	107	99	113	124	107	115	120	139	109	90	119	74	August
113	120	136	137	107	99	112	124	107	114	120	136	109	90	119	74	September
113	119	138	137	107	99	112	124	107	114	120	136	109	90	119	74	Oktober
113	119	138	138	107	99	112	125	106	114	120	136	109	90	119	74	November
113	117	140	139	107	99	111	125	106	115	123	136	109	90	119	74	Dezember
113	118	143	141	107	99	111	126	106	115	124	137	109	90	119	73	1956 Januar
113	118	143	141	107	99	109	126	106	116	124	141	110	90	119	73	Februar
114	120	143	142	107	99	109	126	106	117	124	142	110	90	119	73	März
114	120	143	142	107	99	109	126	106	118	124	144	110	90	122	73	April
114	119	143	142	106	98	109	126	106	118	124	147	110	90	124	73	Mai
114	118	143	142	106	98	108	126	106	118	124	147	110	90	124	73	Juni
114	118	143	143	106	98	108	126	106	119	124	147	110	90	124	73	Juli
114	118	143	143	106	98	108	126	106	117	124	143	110	90	124	73	August
114	118	143	143	106	98	108	126	106	117	124	143	110	90	124	73	September
116	118	144	145	106	98	108	125	108	116	124	139	110	90	124	73	Oktober
116	125	145	147	107	98	108	126	108	116	124	138	111	91	124	73	November
116	128	148	149	107	98	108	126	108	117	126	139	111	91	125	73	Dezember
	128	149	150	107	99	108	126	109	117	127	139	112	91	125	73	1957 Januar
1938 = 100																
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1938
189	186	162	171	202	226	210	144	225	175	195	183	171	156	189	166	1949 JD
186	183	160	169	190	209	206	139	216	158	169	174	159	131	163	133	1950 „
202	295	186	196	206	219	226	166	238	192	207	250	176	140	189	133	1951 „
209	236	213	219	221	233	235	182	236	192	212	251	182	129	198	114	1952 „
215	205	215	223	214	223	238	174	237	181	204	224	178	124	198	110	1953 „
212	208	212	222	207	215	238	168	236	175	198	218	173	118	196	103	1954 „
211	216	218	229	202	206	232	172	231	179	202	232	172	117	195	99	1955 „
213	219	230	242	203	206	224	176	231	185	210	248	175	118	200	98	1956 „
211	214	215	225	202	206	234	170	232	175	200	220	172	117	196	99	1955 Januar
211	219	217	226	202	206	234	170	230	176	201	220	172	117	194	99	Februar
211	219	217	226	202	206	234	170	230	176	201	220	172	117	195	99	März
211	218	217	227	202	206	234	173	232	176	201	220	172	117	195	99	April
211	212	217	227	202	206	233	173	232	179	201	230	172	117	195	99	Mai
211	212	217	228	202	206	231	173	232	181	202	240	172	117	195	99	Juni
211	211	218	228	202	206	231	173	232	181	202	242	172	117	195	99	Juli
211	214	218	229	203	206	232	173	232	181	202	242	172	117	195	99	August
211	219	218	231	203	207	231	173	232	180	202	237	172	117	194	99	September
211	218	221	232	203	207	231	173	232	180	202	237	172	117	194	99	Oktober
211	217	221	232	203	207	231	174	230	180	203	237	172	117	195	99	November
211	213	224	234	203	206	228	175	230	181	207	237	173	117	194	99	Dezember
211	217	228	238	204	208	228	175	230	182	210	238	174	117	195	98	1956 Januar
213	217	228	239	204	208	226	175	230	184	210	245	175	117	195	98	Februar
213	220	228	239	204	208	225	176	230	185	210	247	175	117	195	98	März
213	219	229	239	204	208	225	176	230	186	210	252	174	117	198	98	April
213	217	229	240	202	206	224	176	230	187	210	256	174	117	202	98	Mai
213	217	228	240	202	206	223	176	230	187	210	256	174	117	202	98	Juni
213	216	228	240	202	206	223	176	230	187	210	256	175	118	202	98	Juli
213	216	229	241	202	206	223	176	230	185	210	249	175	118	202	98	August
213	216	229	241	202	206	223	176	230	185	210	249	175	118	202	98	September
216	216	231	244	202	206	223	175	233	184	210	242	175	118	202	98	Oktober
216	229	233	248	203	206	223	176	233	183	210	240	175	118	203	98	November
216	233	236	252	203	206	223	176	233	184	212	242	176	118	203	98	Dezember
	235	239	254	204	207	223	176	235	185	214	242	177	119	203	98	1957 Januar

ten. — [3]) Das sind die Industriezweige: Krane und Hebezeuge, Kleinhebezeuge, Stetige Förderer, Aufzüge. — [4]) Das sind die Industriezweige Gießereimaschinen, Prüfmaschinen, Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen, Schweiß-, Schneid-, und Metallspritzgeräte, Ottomotoren, Dieselmoto-Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für die chemische In-
[1]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100).

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Jahresdurchschnitt Monat[1])	noch: Elektrotechnik		Feinmechanik und Optik						Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlver				
	davon			davon								da	
	Fahrzeugelektrik	elektrotechnische Sondergeräte	insgesamt	Optische Erzeugnisse	Fotoapparate	Feinmechanische Erzeugnisse	Med.-mech. Erzeugnisse	Uhren	insgesamt	Ziehereien und Kaltwalzwerke	Stahlverformung	Eisen- insgesamt	Eisen- Heiz- und Kochgeräte
													Originalbasis
1938	63	57	61	66	53	72	57	60	55	49	58	57	57
1949 JD	98	102	106	106	99	102	93	127	103	97	103	104	104
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	117	114	112	109	113	114	125	105	121	128	121	119	118
1952 »	122	115	115	112	117	118	128	103	140	162	147	130	127
1953 »	118	115	112	111	113	116	128	99	137	158	146	126	118
1954 »	108	115	110	109	109	115	127	99	131	152	137	122	115
1955 »	108	118	111	109	109	118	130	99	136	160	143	125	115
1956 »	107	119	114	117	108	124	135	99	139	158	149	129	119
1955 Januar	107	116	110	109	108	116	126	99	134	158	138	124	115
Februar	108	116	110	109	108	116	126	99	135	159	140	124	116
März	109	116	110	109	108	116	126	99	135	159	141	125	114
April	109	116	110	109	108	116	126	99	135	159	141	125	114
Mai	109	119	111	109	108	116	128	99	135	159	141	125	114
Juni	108	119	111	109	110	117	128	99	136	161	143	125	115
Juli	108	119	111	109	108	117	128	99	136	161	144	125	115
August	108	119	111	109	108	118	128	99	136	161	145	125	115
September	108	119	112	109	108	121	135	99	137	161	146	125	115
Oktober	108	119	113	109	108	122	135	99	137	162	146	125	115
November	107	119	113	110	108	122	135	99	137	161	146	126	115
Dezember	107	119	113	110	108	122	137	99	138	161	147	126	118
1956 Januar	108	119	113	112	108	122	137	99	137	158	147	127	118
Februar	108	119	114	113	108	124	137	99	138	157	148	128	117
März	108	119	114	115	107	124	137	99	138	157	149	128	117
April	107	119	114	118	108	124	137	99	138	157	148	128	117
Mai	108	119	115	118	108	125	137	99	138	157	148	128	117
Juni	107	120	115	118	108	125	137	99	138	157	148	128	117
Juli	107	120	114	118	108	125	133	99	138	157	147	128	117
August	107	120	114	118	108	125	134	99	138	156	148	128	117
September	107	120	114	118	108	125	134	99	138	156	148	129	117
Oktober	107	120	115	118	109	125	134	100	139	156	148	129	118
November	107	120	115	120	109	125	134	100	142	165	152	131	124
Dezember	107	120	115	120	109	125	137	100	143	165	154	132	125
1957 Januar	107	120	116	120	109	126	138	102	144	165	156	133	126
													umbasiert[2]) auf
1938	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949 JD	156	178	172	162	189	141	163	213	186	198	178	184	180
1950 »	159	174	163	152	190	138	175	168	181	203	173	177	174
1951 »	186	198	183	165	215	158	218	175	219	260	209	211	205
1952 »	195	200	187	170	222	163	224	172	254	328	254	231	221
1953 »	188	200	183	169	216	161	224	166	247	321	253	223	205
1954 »	173	201	180	166	207	159	222	165	237	309	236	216	201
1955 »	172	205	182	166	207	163	227	166	246	326	247	221	200
1956 »	171	208	187	178	206	172	237	167	251	322	257	228	206
1955 Januar	170	202	180	166	206	160	220	166	243	321	239	220	201
Februar	172	202	180	166	206	160	220	166	244	323	242	220	201
März	173	202	180	166	206	160	220	166	244	323	244	220	199
April	173	202	180	166	206	160	220	166	244	323	244	220	199
Mai	173	207	180	166	206	160	224	166	244	323	244	221	199
Juni	172	207	182	166	210	161	224	166	246	327	246	221	200
Juli	172	207	181	166	206	161	224	166	246	328	248	221	200
August	172	207	181	166	206	163	224	166	246	328	250	221	200
September	172	207	183	166	206	168	235	166	247	328	251	222	200
Oktober	173	207	184	166	206	168	236	166	247	329	252	222	201
November	171	207	184	167	206	169	236	166	248	328	252	223	205
Dezember	171	207	184	167	206	169	239	166	249	328	253	224	205
1956 Januar	172	207	185	171	206	169	239	166	249	321	255	225	204
Februar	172	207	186	172	206	171	239	166	250	320	256	227	204
März	171	207	186	175	204	171	239	166	250	320	257	227	204
April	171	208	187	179	205	171	239	166	250	319	256	227	204
Mai	172	208	187	179	205	172	239	166	250	319	256	227	204
Juni	170	209	187	179	205	172	239	166	250	319	255	227	204
Juli	170	209	187	179	205	172	233	166	249	318	254	227	204
August	170	209	187	179	205	172	234	166	249	317	256	227	204
September	170	209	187	179	205	172	234	166	250	317	256	228	206
Oktober	170	209	188	180	207	172	234	168	251	318	256	229	216
November	170	209	188	182	207	172	234	168	258	336	263	233	218
Dezember	170	209	188	182	207	172	240	168	259	336	266	234	220
1957 Januar	170	210	189	182	207	174	241	171	261	336	269	236	

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100).

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938 und 1949 bis 1957

formung, Eisen-, Blech- und Metallwaren					Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren					Chemie einschl. Kohlenwertstoffe			
von						davon					darunter		Jahresdurchschnitt
Blech- und Metallwaren													
Blechwaren	Schlösser und Beschläge	Schneidwaren und Bestecke	Metall- und Kurzwaren	Werkzeugherstellung	insgesamt	Großmusikinstrumente	Kleinmusikinstrumente	Spielwaren	Schmuckwaren	insgesamt	Chemische Schlüsselgüter	Chemische Verbrauchsgüter	Monat[1])
1950 = 100													
54	59	64	51	71	51	38	51	49	56	57	57	57	1938
105	112	108	100	105	103	100	102	100	108	110	107	116	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
123	129	118	112	119	111	112	104	111	117	115	120	104	1951 »
138	147	125	118	132	113	113	105	116	114	111	118	99	1952 »
134	126	125	115	129	111	112	105	112	112	106	111	96	1953 »
128	121	124	113	125	110	112	105	110	112	104	110	95	1954 »
131	128	131	116	129	112	113	105	112	115	105	111	96	1955 »
135	130	140	118	138	114	116	106	113	120	106	112	96	1956 »
130	127	126	115	128	111	112	105	112	114	105	111	95	1955 Januar
131	127	127	115	127	112	112	105	112	115	106	112	96	Februar
131	127	131	115	128	112	112	105	112	115	106	111	96	März
130	127	131	115	128	112	112	105	112	115	105	110	95	April
131	128	131	115	128	112	112	105	112	115	105	110	96	Mai
131	129	131	115	128	112	112	105	112	115	105	110	96	Juni
131	129	131	115	129	112	112	105	112	115	105	110	96	Juli
131	128	131	115	129	112	112	105	112	115	105	110	96	August
131	128	131	117	129	112	112	105	112	115	105	110	95	September
131	126	131	117	129	112	116	105	112	115	105	111	96	Oktober
131	127	135	117	130	113	116	105	112	117	105	111	95	November
131	128	135	117	131	113	116	105	112	118	105	111	95	Dezember
133	128	138	117	134	113	116	106	113	119	106	112	96	1956 Januar
134	129	140	118	136	114	116	106	113	119	107	113	96	Februar
134	129	140	118	137	114	116	106	113	119	107	113	96	März
134	129	140	118	138	114	116	106	113	119	107	112	96	April
133	131	140	118	138	114	116	106	113	119	107	112	96	Mai
133	131	140	118	138	114	116	106	113	119	106	112	96	Juni
133	130	140	118	138	114	116	106	113	119	106	111	96	Juli
133	130	140	118	138	114	116	106	113	119	106	111	96	August
134	130	140	118	138	114	116	106	113	119	106	111	96	September
136	130	140	118	138	114	116	106	113	119	106	111	96	Oktober
137	131	140	119	142	115	116	105	113	124	106	112	96	November
139	131	140	120	142	115	116	105	113	124	107	113	97	Dezember
140	130	141	121	144	118	118	106	116	127	108	113	97	1957 Januar
1938 = 100													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1938
196	190	169	195	148	201	263	199	204	193	193	188	202	1949 JD
186	170	157	194	140	196	263	195	204	178	175	176	174	1950 »
230	219	186	217	167	218	296	203	225	208	201	212	182	1951 »
257	249	196	228	185	221	297	204	235	204	195	207	172	1952 »
249	213	196	224	181	217	295	204	228	200	186	196	167	1953 »
238	205	195	220	176	215	294	205	224	199	183	193	165	1954 »
243	217	205	224	180	219	296	205	229	205	185	195	166	1955 »
251	221	219	229	194	223	304	206	230	214	187	197	168	1956 »
242	216	197	223	180	217	294	205	227	203	185	195	165	1955 Januar
243	216	199	223	178	219	294	205	229	205	186	196	166	Februar
243	216	205	223	179	219	294	205	229	205	186	196	167	März
243	216	205	223	179	219	294	205	229	205	184	194	166	April
243	217	205	224	179	219	294	205	229	205	185	194	168	Mai
244	219	205	224	180	219	294	205	229	205	184	194	167	Juni
243	219	205	224	180	219	294	205	229	205	184	193	167	Juli
244	218	205	224	181	219	294	205	229	205	184	194	166	August
244	218	205	227	181	219	294	205	229	205	184	194	166	September
244	215	205	227	181	219	304	205	229	205	185	195	167	Oktober
245	215	212	227	182	220	304	206	229	209	185	195	166	November
247	217	212	227	184	221	304	206	229	210	185	195	166	Dezember
249	218	216	227	188	222	304	206	229	212	186	197	166	1956 Januar
250	220	219	229	191	222	304	206	229	212	187	199	167	Februar
250	220	219	229	192	222	304	206	229	212	188	199	167	März
248	220	219	229	193	222	304	206	230	212	187	198	167	April
248	222	219	229	193	222	304	206	230	212	187	198	168	Mai
248	222	219	229	193	222	304	206	230	212	186	197	168	Juni
248	221	219	229	194	222	304	206	230	212	185	195	168	Juli
250	221	219	229	194	223	304	207	230	212	185	195	168	August
253	221	219	229	194	223	304	207	230	212	185	195	168	September
256	220	219	229	194	223	304	207	230	212	186	196	167	Oktober
258	222	220	231	199	225	304	205	230	221	187	198	168	November
260	222	220	232	200	225	304	205	230	221	188	199	168	Dezember
	220	222	236	202	230	311	207	236	226	189	200	169	1957 Januar

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Feinkeramik				Glas und Glaswaren			Sägewerke und Holzbearbeitung				Holzverarbeitung		Papiererzeugung		
	insgesamt	darunter: Geschirr aus Porzellan	darunter: Sanitäre Keramik	darunter: Keramische Platten	insgesamt	darunter: Flachglas	darunter: Hohlglas	insgesamt	darunter: Grubenholz	darunter: Schnittholz	darunter: Sperrholz	insgesamt	darunter Möbel	insgesamt	darunter: Zellstoff	darunter: Papier und Pappe
																Originalbasis
1938	54	49	54	54	75	76	73	54	42	51	59	56	59	41	41	40
1949 JD	102	105	100	96	99	98	100	107	103	109	103	111	109	101	111	99
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	112	115	111	103	114	105	120	127	132	130	120	115	113	164	169	163
1952 »	113	117	87	104	117	111	120	157	195	169	128	122	119	160	176	157
1953 »	112	117	81	104	117	115	117	138	173	148	111	116	114	132	141	131
1954 »	108	113	83	104	117	115	118	138	176	148	113	115	112	131	142	128
1955 »	107	111	92[2])	104	118	114	121	161	235	174	124	122	115	137	154	135
1956 »	109	113	96	105	120	114	124	155	224	166	123	125	120	136	154	132
1955 Januar	107	111	90	104	118	115	120	160	230	175	121	121	114	136	154	132
Februar	107	111	90	104	118	115	120	160	237	173	122	121	114	137	154	133
März	107	111	90	104	118	114	120	161	241	173	125	122	114	137	154	133
April	107	111	90	104	118	114	120	161	240	174	125	122	115	137	154	133
Mai	107	111	90	105	118	114	120	162	241	175	125	122	115	137	154	133
Juni	107	111	90	105	118	114	120	163	243	177	125	122	115	137	154	133
Juli	107	111	90	105	118	114	120	164	239	177	125	122	115	137	154	133
August	107	111	90	105	118	114	121	164	238	178	125	122	115	137	154	134
September	108	111	95	105	118	114	122	163	235	177	125	122	115	137	154	133
Oktober	108	111	95	105	119	114	122	161	231	174	125	122	115	136	154	132
November	108	111	95	105	119	114	123	159	227	172	123	122	116	136	154	132
Dezember	108	111	95	105	119	114	123	158	225	170	123	122	116	136	154	132
1956 Januar	108	111	95	105	119	114	123	155	223	167	122	123	117	136	154	132
Februar	108	111	95	105	119	114	123	154	225	165	120	123	117	136	154	132
März	109	112	95	105	119	114	123	154	224	165	120	124	118	136	154	132
April	109	113	95	105	119	114	123	154	224	166	120	124	119	136	154	132
Mai	109	113	95	105	119	114	123	155	225	167	121	125	120	136	154	132
Juni	109	113	96	105	119	114	123	155	225	167	122	125	120	136	154	132
Juli	109	113	96	105	119	114	123	156	226	167	123	125	120	136	154	132
August	109	113	96	105	119	114	123	155	226	166	123	125	120	136	154	132
September	109	113	96	105	119	114	123	156	223	166	125	125	121	136	154	132
Oktober	109	113	97	105	120	114	125	155	222	165	125	125	121	136	154	133
November	109	113	97	105	122	114	128	155	222	165	125	126	122	137	154	133
Dezember	109	113	97	105	125	114	132	155	222	164	126	126	122	137	154	133
1957 Januar	110	113	97	108	125	114	132	155	222	164	126	127	122	137	154	133
																umbasiert[3]) auf
1938	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949 JD	189	213	186	179	132	129	136	199	245	215	173	197	185	250	271	245
1950 »	185	203	186	185	133	131	137	186	237	196	168	178	170	247	243	247
1951 »	208	233	206	191	152	138	164	236	313	255	201	205	192	404	411	403
1952 »	209	238	163	193	156	145	165	292	464	332	216	218	202	396	429	389
1953 »	208	239	151	192	155	151	161	256	411	290	187	206	194	326	343	323
1954 »	201	230	154	192	156	151	162	257	417	291	189	205	191	323	346	318
1955 »	199	225	171	193	157	149	166	300	559	342	208	217	195	337	375	329
1956 »	202	229	179	194	160	149	170	288	531	325	206	222	203	336	375	327
1955 Januar	199	226	168	192	157	151	164	298	546	343	203	215	193	335	375	327
Februar	199	226	168	192	157	151	165	298	562	340	206	216	195	337	375	329
März	198	225	168	192	157	149	165	299	572	339	210	217	195	337	375	329
April	198	225	168	192	157	149	165	299	569	340	210	217	195	338	375	329
Mai	198	225	168	194	157	149	165	301	571	343	209	217	195	338	375	329
Juni	198	225	168	194	157	149	165	304	576	347	209	217	195	338	375	329
Juli	198	225	168	194	157	149	165	305	568	348	209	218	195	338	375	329
August	198	225	168	194	157	149	165	305	565	349	209	218	195	338	375	331
September	199	225	177	194	158	149	167	303	558	347	209	218	196	339	375	329
Oktober	199	225	177	194	158	149	167	300	549	342	209	218	196	336	375	327
November	199	225	177	194	158	149	168	296	538	336	207	218	197	336	375	327
Dezember	199	225	177	194	158	149	168	294	533	334	207	218	197	336	375	327
1956 Januar	200	225	177	194	159	149	168	289	530	327	204	219	198	336	375	327
Februar	200	225	177	194	159	149	169	287	533	324	202	220	200	336	375	327
März	201	229	177	194	159	149	169	287	532	324	202	221	201	336	375	327
April	202	230	177	194	159	149	169	287	532	325	202	222	202	336	375	327
Mai	202	230	177	194	159	149	169	289	534	327	203	222	203	336	375	327
Juni	202	230	179	194	159	149	169	289	535	327	205	223	203	336	375	327
Juli	202	230	179	194	159	149	169	290	535	327	207	223	204	336	375	327
August	202	230	179	194	159	149	169	289	535	326	207	223	204	336	375	327
September	202	230	179	194	159	149	169	289	529	325	209	223	205	336	375	329
Oktober	202	230	180	194	160	149	171	289	527	323	210	223	206	337	375	329
November	202	230	180	194	162	149	175	289	526	323	211	224	207	337	375	329
Dezember	202	230	180	194	166	149	181	288	528	323	211	225	207	337	375	329
1957 Januar	203	230	180	200	167	149	181	288	527	322	212	226	208	337		

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950=100). — [3]) Berich

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938 und 1949 bis 1957

Papierverarbeitung	Druck	Kunststoffverarbeitung	Gummi- und Asbestverarbeitung				Ledererzeugung				Lederverarbeitung und Schuhherstellung			Jahresdurchschnitt Monat[1])
			insgesamt	davon Bereifungen	davon Hart- und Weichgummiwaren	davon Asbest- und Gummiasbestwaren	insgesamt	darunter Oberleder	darunter Unterleder	darunter Treibriemen- u. Geschirrleder	insgesamt	davon Lederverarbeitung	davon Schuhherstellung	
1950 = 100														
52	59	59	63	68	59	33	38	35	41	45	44	42	45	1938
109	100	105	99	101	98	100	103	98	102	106	108	118	105	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
142	118	98	145	154	138	125	115	115	119	120	112	107	114	1951 »
131	121	94	129	137	121	128	90	87	91	87	102	97	104	1952 »
112	114	93	119	125	113	121	89	89	89	82	100	94	102	1953 »
112	113	93	111	115	106	108	85	83	87	79	99	92	101	1954 »
118	116	94	115	116	115	99	82	82	83	77	98	90	101	1955 »
119	119	94	117	118	118	94	83	84	82	77	100	92	103	1956 »
117	115	94	112	113	111	102	82	81	84	77	98	90	100	1955 Januar
117	115	94	112	113	111	101	82	81	84	76	98	90	100	Februar
117	116	94	112	113	111	101	82	81	84	77	98	90	100	März
117	116	94	112	113	111	101	82	80	84	77	98	90	100	April
117	116	94	112	113	111	101	82	81	84	77	98	90	100	Mai
117	116	94	112	113	111	101	82	81	83	77	98	90	100	Juni
117	116	94	115	120	111	101	82	81	83	77	98	90	100	Juli
118	117	94	119	120	119	100	82	82	83	77	98	90	101	August
118	117	94	119	120	120	96	82	82	83	77	98	90	101	September
118	116	94	119	120	120	96	82	83	82	77	98	90	101	Oktober
118	116	94	119	120	120	96	83	84	82	77	98	90	101	November
118	117	93	119	120	120	96	83	84	82	77	99	91	101	Dezember
119	117	93	120	120	120	96	83	85	82	77	100	91	102	1956 Januar
119	117	94	120	120	120	95	83	84	82	77	100	91	103	Februar
118	117	95	120	120	120	95	83	84	82	77	100	91	103	März
118	117	95	119	120	118	95	83	84	82	77	100	91	103	April
118	117	95	116	117	117	94	83	85	82	77	100	91	103	Mai
118	117	94	117	117	118	94	83	85	82	77	100	91	103	Juni
119	118	94	116	117	118	94	82	84	82	77	100	92	103	Juli
119	118	93	116	117	117	93	82	84	82	77	100	92	103	August
119	119	93	116	117	117	93	82	83	81	77	100	92	103	September
120	122	93	116	117	117	92	82	83	81	77	100	92	103	Oktober
122	122	93	116	117	117	92	82	83	81	77	100	92	103	November
122	122	93	116	117	117	93	82	83	82	77	100	93	103	Dezember
122	123	93	116	117	118	94	82	83	82	77	101	93	103	1957 Januar
1938 = 100														
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1938
211	169	180	158	147	166	299	272	284	250	236	245	284	233	1949 JD
194	169	171	159	146	170	299	265	289	244	224	226	239	222	1950 »
275	198	167	231	225	234	375	305	331	292	268	253	256	252	1951 »
254	204	160	205	201	204	383	238	250	222	195	232	233	231	1952 »
217	192	159	190	184	191	360	236	258	217	184	227	225	228	1953 »
217	191	159	177	169	181	324	224	241	212	177	223	221	224	1954 »
228	196	160	183	170	195	297	217	235	203	172	222	216	224	1955 »
231	200	160	187	173	200	281	219	242	199	172	226	219	228	1956 »
227	194	160	178	165	189	305	218	233	206	172	221	217	223	1955 Januar
227	194	160	178	165	189	303	217	233	206	171	221	217	223	Februar
227	195	160	178	165	189	303	217	233	206	172	221	215	223	März
227	195	160	178	165	189	302	216	231	205	172	221	215	223	April
227	195	160	178	165	189	302	217	233	205	172	221	215	223	Mai
227	195	160	178	165	189	302	216	233	203	172	221	215	222	Juni
228	196	160	183	175	189	302	216	233	202	172	222	216	223	Juli
229	197	160	189	175	202	298	217	235	202	172	223	216	225	August
228	197	160	189	175	203	287	216	235	202	172	223	216	225	September
229	196	160	189	175	203	286	217	239	200	172	223	216	225	Oktober
229	196	160	189	175	203	286	218	243	199	172	223	216	225	November
229	196	159	189	175	203	286	219	244	199	172	223	217	225	Dezember
229	197	159	190	176	204	285	219	244	199	172	225	218	228	1956 Januar
229	197	160	190	176	204	285	220	244	200	173	226	218	228	Februar
229	197	162	190	176	204	285	219	242	200	173	226	218	228	März
229	197	161	189	176	200	285	219	244	119	173	226	218	228	April
229	197	161	185	171	199	282	220	244	199	173	226	218	228	Mai
230	197	161	185	171	200	282	219	244	199	173	226	219	228	Juni
230	199	160	185	171	199	282	218	241	199	172	226	220	228	Juli
231	199	159	185	171	199	278	218	242	199	172	227	221	228	August
233	200	159	185	171	199	278	217	241	199	172	227	221	229	September
235	205	159	185	171	199	276	217	240	199	172	227	221	229	Oktober
235	206	158	185	171	199	276	217	240	198	172	227	221	229	November
236	206	158	185	171	199	276	217	240	199	172	227	222	229	Dezember
	207	159	185	171	200	279	217	240	200	172	228	224	229	1957 Januar

[1]) gegenüber dem vorigen Jahrgang.

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Textil insgesamt	Textil davon Roh- und Spinnstoffe	Textil davon Gespinste	Textil davon Spinnstoffwaren	Textil davon Meterware	Textil davon Wirk- und Strickwaren	Bekleidung insgesamt	Bekleidung darunter Bekleidung und Leibwäsche für Männer und Knaben	Bekleidung darunter Bekleidung und Leibwäsche für Frauen und Mädchen	Nahrungs- insgesamt	Nahrungs- darunter Mühlengewerbe	Nahrungs- darunter Nährmittelindustrie	Nahrungs- darunter Stärkeindustrie	Nahrungs- darunter Futtermittelindustrie
													Originalbasis	
1938	40	55	30	52	43	52	53	50	61	54	64	81	56	68
1949 JD	96	73	88	110	99	100	109	104	117	106	93	92	120	96
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	129	141	142	126	122	111	109	114	100	108	137	114	104	130
1952 »	100	85	102	115	97	95	97	102	87	108	143	116	104	139
1953 »	91	89	89	107	89	90	92	98	81	104	139	117	104	136
1954 »	89	89	89	106	87	88	91	98	81	103	138	118	100	137
1955 »	88	81	88	109	85	86	92	99	82	104	136	118	96	146
1956 »	89	76	89	111	87	87	95	101	86	105	135	118	94	147
1955 Januar	89	85	90	109	86	87	91	98	81	105	139	118	97	148
Februar	89	86	90	109	86	87	92	99	81	105	139	118	97	149
März	89	85	89	109	86	86	92	99	81	105	138	118	96	147
April	89	85	89	109	85	86	92	99	81	104	137	118	96	147
Mai	88	87	88	108	85	86	92	99	81	104	136	118	96	146
Juni	88	84	88	110	84	86	92	99	81	104	136	118	96	145
Juli	88	84	88	110	84	86	92	99	81	104	136	118	96	145
August	88	82	88	110	85	86	92	99	82	104	135	118	95	146
September	87	74	87	110	85	86	92	99	82	104	133	118	95	146
Oktober	87	74	87	110	85	86	93	99	82	104	133	117	94	147
November	87	74	87	110	85	86	93	100	82	104	133	117	94	146
Dezember	87	75	87	110	85	85	93	100	82	105	134	117	94	146
1956 Januar	88	75	88	110	85	86	93	100	83	105	134	117	95	145
Februar	88	75	89	111	86	86	93	100	83	105	135	117	94	145
März	89	75	89	112	86	87	93	100	83	106	135	117	94	145
April	89	75	88	111	86	87	94	101	86	105	135	118	93	147
Mai	89	75	89	111	86	87	95	101	86	105	135	118	92	148
Juni	89	75	89	111	86	87	95	101	86	104	135	118	93	147
Juli	89	75	89	111	87	87	95	101	86	104	135	118	94	147
August	89	75	89	111	87	87	96	102	87	104	135	118	94	147
September	89	76	89	111	87	87	96	102	87	105	135	118	94	147
Oktober	89	76	89	111	87	87	96	102	87	105	135	118	95	146
November	90	76	91	112	88	87	96	102	87	106	135	118	94	147
Dezember	91	78	92	114	88	88	96	102	87	106	135	118	94	149
1957 Januar	92	80	93	116	89	89	97	103	88	107	135	118	94	149
													umbasiert[2]) auf	
1938	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1949 JD	236	135	295	209	231	192	205	206	193	196	146	113	217	141
1950 »	248	183	336	190	234	191	187	198	165	185	157	123	180	147
1951 »	319	259	478	240	286	212	204	226	166	200	215	140	186	191
1952 »	247	155	344	218	228	182	181	203	144	201	225	143	188	204
1953 »	224	163	298	205	208	172	172	195	134	194	218	144	186	200
1954 »	222	163	298	202	204	168	171	194	133	192	217	145	180	201
1955 »	218	149	295	208	199	164	172	196	135	193	213	145	172	215
1956 »	221	139	298	212	202	166	177	201	141	195	212	145	169	215
1955 Januar	221	156	300	208	202	166	171	195	134	195	218	145	174	218
Februar	221	158	300	208	201	165	172	195	134	195	217	145	174	219
März	220	157	298	208	201	165	172	196	134	194	216	145	174	216
April	219	157	298	207	200	165	172	197	134	193	215	145	173	216
Mai	218	159	296	206	199	164	172	196	134	192	214	145	173	214
Juni	217	154	295	209	197	164	172	196	134	193	213	145	173	213
Juli	217	154	295	209	197	164	172	196	134	192	213	145	172	213
August	217	151	294	209	198	164	173	196	135	192	212	145	171	214
September	216	136	292	209	198	164	173	197	135	192	209	145	171	214
Oktober	216	136	291	209	198	164	173	197	136	193	208	144	169	215
November	216	136	291	209	198	164	173	197	136	193	209	144	169	215
Dezember	216	137	292	209	198	163	173	197	136	194	211	144	170	214
1956 Januar	217	137	294	210	199	164	174	198	136	194	211	144	170	213
Februar	219	137	297	211	200	164	174	198	136	195	212	144	170	213
März	220	137	298	213	201	165	175	198	137	196	212	144	169	213
April	220	138	296	212	202	166	177	199	141	194	212	145	168	216
Mai	220	138	297	212	202	166	177	200	142	194	212	145	166	217
Juni	220	138	297	212	201	167	178	201	142	194	212	145	168	216
Juli	220	138	297	212	202	167	178	201	142	193	212	145	169	216
August	220	138	297	212	202	167	179	202	143	194	212	145	169	216
September	221	139	298	212	203	167	179	202	143	194	212	145	170	215
Oktober	221	139	297	212	203	166	179	203	143	194	212	145	170	216
November	224	140	304	214	205	167	179	203	143	196	212	145	170	218
Dezember	226	143	308	217	207	168	179	203	143	197	212	145	170	219
1957 Januar	229	146	311	221	209	171	181	204	144	198	212	145	169	—

[1]) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — [2]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950 = 100).

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938 und 1949 bis 1957

und Genußmittelindustrien unter													
Brotindustrie	Süßwarenindustrie	Fleischverarbeitung	Fischverarbeitung	Milchverwertung	Ölmühlen und Margarineindustrie	Zuckerindustrie	Obst- und Gemüseverwertung	Kaffee und Kaffeemittel	Herstellung von Gewürzen u. ä.	Brauerei und Mälzerei	Spiritus	Tabakverarbeitung	Jahresdurchschnitt Monat[1])
1950 = 100													
67	47	58	51	55	70	67	68	36	53	55	41	33	1938
92	100	103	122	100	105	100	121	90	93	105	122	120	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 »
129	103	110	100	110	117	105	104	116	117	91	101	97	1951 »
133	104	112	100	115	83	118	115	122	120	97	109	96	1952 »
136	102	108	95	111	75	117	107	113	122	98	106	89	1953 »
137	105	114	92	112	76	115	110	101	111	98	105[3])	83	1954 »
144	106	113	96	119	72	117	119	97	118	99	105	83	1955 »
146	106	119	107	120	81	107	120	98	119	99	105	83	1956 »
141	105	114	98	119	76	116	124	100	119	99	105	83	1955 Januar
143	105	112	94	120	75	117	126	97	122	99	105	83	Februar
144	105	111	96	120	72	117	126	97	119	99	105	83	März
145	105	110	100	118	71	117	126	97	119	99	105	83	April
145	105	109	99	116	70	117	125	97	116	99	105	83	Mai
145	106	111	107	116	72	116	124	96	120	99	105	83	Juni
145	106	111	92	115	72	117	120	96	115	99	105	83	Juli
145	106	113	91	117	71	117	114	96	118	99	105	83	August
145	106	116	89	120	70	116	111	96	117	99	105	83	September
145	107	118	94	121	70	116	111	96	116	99	105	83	Oktober
145	108	118	93	122	70	116	111	96	116	99	105	83	November
145	108	118	96	122	70	117	111	96	118	99	105	83	Dezember
145	108	117	104	122	70	118	111	96	124	99	105	83	1956 Januar
145	108	116	100	122	75	118	112	94	121	99	105	83	Februar
145	108	116	106	122	78	119	117	94	117	99	105	83	März
146	104	116	108	120	83	103	115	96	117	99	105	83	April
146	104	117	108	118	88	103	115	96	114	99	105	83	Mai
146	105	118	108	118	85	103	115	96	113	99	105	83	Juni
146	105	118	100	118	81	103	117	99	116	99	105	83	Juli
146	105	120	98	119	80	104	122	101	118	99	105	83	August
147	105	120	113	120	79	103	131	101	118	99	105	83	September
147	105	121	114	121	78	103	127	101	119	98	105	83	Oktober
147	105	123	114	122	85	104	127	101	123	98	105	83	November
147	105	123	113	122	89	106	127	101	124	98	105	83	Dezember
147	104	124	115	122	87	107	127	101	142	98	105	83	1957 Januar
1938 = 100													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1938
137	214	178	241	180	150	149	178	254	174	192	299	357	1949 JD
149	213	173	197	180	143	149	148	282	187	183	245	299	1950 »
191	219	191	197	199	167	156	154	326	219	165	248	291	1951 »
197	222	194	196	207	119	175	169	343	225	176	268	286	1952 »
202	217	188	188	200	107	175	158	319	228	179	258[3])	265	1953 »
203	224	198	180	202	109	171	162	283	209	179	261	249	1954 »
214	226	196	188	214	102	173	176	272	221	180	257	249	1955 »
217	225	206	211	217	115	160	177	276	222	180	257	249	1956 »
210	225	197	193	214	108	172	183	282	222	180	257	249	1955 Januar
213	225	193	184	217	107	174	186	273	228	180	257	249	Februar
214	225	191	189	217	103	174	186	273	223	180	257	249	März
215	225	190	196	213	101	174	186	273	224	180	257	249	April
215	225	188	195	210	100	173	184	273	218	180	257	249	Mai
215	225	191	211	208	102	173	183	270	225	180	257	249	Juni
215	225	192	182	208	103	174	177	270	215	180	257	249	Juli
215	226	196	179	210	102	174	168	270	221	180	257	249	August
215	227	200	176	216	99	173	163	270	219	180	257	249	September
215	228	204	185	218	100	173	163	270	217	180	257	249	Oktober
215	230	204	184	220	100	173	163	270	217	180	257	249	November
215	230	204	188	220	100	174	164	271	222	180	257	249	Dezember
215	230	202	204	220	100	175	165	271	233	180	257	249	1956 Januar
216	230	201	197	220	108	176	166	266	226	180	257	249	Februar
216	230	201	208	221	111	177	173	266	219	180	257	249	März
216	223	201	212	216	119	154	170	270	219	180	257	249	April
216	223	202	212	214	125	154	169	270	214	180	257	249	Mai
216	224	204	213	213	121	154	170	270	213	180	257	249	Juni
217	225	205	197	213	115	154	172	279	217	180	257	249	Juli
218	225	207	192	215	114	154	180	284	221	180	257	249	August
218	225	208	222	216	113	153	193	284	221	180	257	249	September
218	224	210	224	219	112	153	187	284	223	180	257	249	Oktober
219	223	213	224	220	121	155	187	285	231	180	259	249	November
219	223	214	222	220	126	157	188	285	233	180	259	249	Dezember
	222	214	226	220	124	159	188	285	266	180	259	249	1957 Januar

[1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

(Neu

Vorbemerkung: Bei der erstmaligen Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch werden die Monatszahlen ab Juli 1948 aufgeführt. zahlen ab Januar 1952 auf den Seiten 469, 471, 473, 475 und 477.

Jahresdurchschnitt[1]) Monat	Gesamtindex	Pflanzliche Produkte								Gesamtindex	Pflanzliche Produkte							
		insgesamt	Getreide und Hülsenfrüchte								insgesamt	Getreide und Hülsenfrüchte						
			insgesamt	Roggen	Weizen	Futtergerste	Braugerste	Futterhafer	Hülsenfrüchte			insgesamt	Roggen	Weizen	Futtergerste	Braugerste	Futterhafer	Hülsenfrüchte
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100									umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100								
1938/39 WjD[3])	60	72	62	65	61	55	58	56	87	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1948/49 WjD[3])	110	131	79	82	77	64	76	64	145	183	181	127	127	126	117	131	114	166
1949/50 WjD[3])	108	120	82	82	78	71	92	70	108	179	166	132	128	127	129	157	126	124
1950/51 WjD[3])	100	100	100	100	100	100	100	100	100	166	138	161	155	163	182	172	179	115
1951/52 WjD[3])	116	134	132	139	131	122	125	119	138	192	185	213	214	213	222	215	214	158
1952/53 WjD[3])	113	137	129	137	126	118	122	112	143	188	189	208	212	205	215	210	201	164
1953/54 WjD[3])	112	126	127	137	125	115	115	104	139	185	174	205	212	204	210	197	186	159
1954/55 WjD[3])	116	139	128	137	125	114	119	106	150	193	192	206	212	203	208	205	189	172
1955/56 WjD[3])	123	144	128	137	125	118	120	106	115	204	198	206	212	204	215	207	191	132
1948 Juli	104	149	76	80	76	64	67	63	113	173	206	122	124	123	117	116	114	129
August	95	116	76	80	76	64	69	63	136	157	160	123	124	123	117	118	114	156
September	97	108	76	80	76	64	69	63	150	160	150	123	124	123	117	118	114	172
Oktober	109	121	77	81	76	64	70	63	150	181	167	125	126	125	117	120	114	172
November	114	134	80	82	77	64	83	64	150	189	185	129	127	126	117	143	114	172
Dezember	119	144	81	83	78	64	85	64	151	197	199	131	128	127	117	145	114	173
1949 Januar	121	158	81	84	79	64	80	64	151	200	218	130	130	128	117	137	114	173
Februar	120	163	82	85	79	64	80	64	151	200	224	131	131	130	117	138	114	173
März	120	165	82	86	80	64	80	64	147	200	228	132	132	131	117	138	114	169
April	116	154	82	86	80	64	80	64	147	193	212	132	132	131	117	138	114	169
Mai	126	157	82	86	80	64	80	64	144	209	217	132	132	131	117	138	114	165
Juni	121	140	82	86	80	64	81	64	136	200	193	132	132	131	117	139	114	156
1949 Juli	118	131	79	80	76	70	83	70	134	196	180	127	124	123	128	143	125	153
August	115	120	79	80	76	70	85	70	131	191	165	128	124	123	128	146	125	150
September	116	111	81	81	76	70	91	70	113	192	153	130	125	124	128	155	126	129
Oktober	117	112	82	82	77	71	95	70	112	195	154	132	126	125	129	163	126	128
November	118	117	83	83	78	71	96	70	113	195	161	133	128	127	129	164	126	129
Dezember	114	122	83	84	78	71	94	70	108	189	168	134	129	128	129	161	126	124
1950 Januar	107	132	83	84	79	71	93	70	106	178	183	134	130	129	129	160	126	121
Februar	108	139	84	85	80	71	93	70	101	179	192	135	132	130	129	159	126	116
März	109	145	84	86	81	71	90	70	92	181	200	135	133	132	129	154	126	106
April	110	153	84	87	81	71	90	70	90	182	211	136	134	133	129	153	126	103
Mai	109	155	85	88	82	71	89	70	87	181	214	137	136	134	129	153	126	100
Juni	102	130	85	89	83	71	87	70	87	169	179	137	137	135	129	149	126	99
1950 Juli	101	118	93	94	94	86	92	82	87	167	162	150	146	153	157	158	147	99
August	99	102	95	95	95	90	95	84	91	164	141	152	147	155	165	162	151	104
September	101	98	96	96	96	95	97	85	91	167	135	154	148	156	172	167	153	105
Oktober	99	96	96	96	95	94	97	85	95	164	132	154	149	156	172	166	152	108
November	100	96	96	97	96	98	97	86	97	166	133	155	150	156	179	166	154	111
Dezember	100	98	97	98	97	103	97	89	101	166	136	156	152	158	187	166	160	116
1951 Januar	103	107	101	99	98	113'	109	101	103	172	147	162	153	160	206	188	180	118
Februar	104	108	104	100	102	120	116	112	105	173	149	168	155	166	218	198	201	120
März	107	116	125	129	125	119	119	120	110	178	160	202	200	204	218	204	215	126
April	109	123	126	131	124	119	121	122	110	181	170	203	202	203	217	208	218	126
Mai	109	128	127	131	125	121	124	124	112	181	176	204	202	204	220	212	222	128
Juni	111	132	128	132	127	123	124	127	113	184	182	206	205	207	224	212	227	129
1951 Juli	113	132	127	131	125	121	123	125	109	187	182	204	203	203	220	212	224	124
August	113	125	134	144	133	121	123	121	109	188	173	217	222	217	221	211	216	125
September	113	121	134	143	133	122	123	120	111	188	167	216	221	217	222	211	216	127
Oktober	118	133	134	142	133	121	124	119	126	197	184	216	219	217	221	212	214	144
November	119	135	133	139	131	121	125	119	138	197	186	214	215	214	221	215	213	159
Dezember	119	136	131	136	129	122	126	120	153	198	188	211	210	211	223	217	215	175

[1]) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten im Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52; Berechnungsmethode in
[1]) Juli bis Juni. — [2]) Berechnet auf Grund der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [3]) Die Jahres
umsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957 *)

berechnung)

Die Jahresdurchschnitte und die Monatszahlen bis Dezember 1951 befinden sich auf den Seiten 468, 470, 472, 474 und 476, die Monats-

Monat	Gesamtindex	Pflanzliche Produkte								Gesamtindex	Pflanzliche Produkte							
		insgesamt	Getreide und Hülsenfrüchte								insgesamt	Getreide und Hülsenfrüchte						
			insgesamt	Roggen	Weizen	Futtergerste	Braugerste	Futterhafer	Hülsenfrüchte			insgesamt	Roggen	Weizen	Futtergerste	Braugerste	Futterhafer	Hülsenfrüchte
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100									umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100								
1952 Januar	120	143	132	137	130	123	127	121	160	199	197	213	211	212	224	219	216	183
Februar	123	154	133	137	131	124	128	119	159	204	213	214	212	213	225	220	214	182
März	121	154	133	138	131	123	128	117	157	201	213	214	213	214	224	219	210	180
April	122	162	132	138	131	122	126	117	147	202	224	213	213	214	223	216	209	168
Mai	119	154	132	138	130	122	126	116	140	198	212	213	213	212	222	216	207	161
Juni	116	142	131	137	129	121	126	116	136	192	196	211	212	211	221	216	207	156
1952 Juli	118	148	126	131	124	120	124	116	133	195	204	204	202	203	218	213	208	152
August	119	142	130	141	122	119	125	116	136	197	197	209	218	200	218	214	209	155
September	118	137	129	140	123	119	124	115	141	196	189	209	217	200	216	213	206	161
Oktober	117	137	130	140	124	118	124	113	149	194	189	209	216	202	216	213	202	171
November	115	133	130	137	126	119	123	112	149	191	183	209	212	206	216	212	201	170
Dezember	115	133	129	135	127	118	122	111	148	191	184	207	208	208	215	209	199	169
1953 Januar	114	139	129	135	127	117	121	111	147	189	191	207	209	208	213	207	199	168
Februar	114	140	129	136	128	117	118	111	147	189	194	207	210	208	213	203	199	168
März	113	141	129	137	128	116	118	109	144	187	195	208	212	209	212	202	196	164
April	112	145	130	137	129	116	116	110	140	186	201	209	213	211	212	199	197	160
Mai	116	157	130	138	130	116	115	112	137	193	216	209	213	213	211	198	200	157
Juni	115	151	130	138	131	116	115	114	135	191	208	210	213	213	212	198	204	155
1953 Juli	114	142	126	135	125	115	115	112	134	189	196	204	208	204	209	197	202	154
August	110	118	124	134	121	114	115	105	141	182	163	200	206	198	209	197	189	162
September	109	113	125	135	122	116	115	102	143	181	156	202	209	199	211	197	182	163
Oktober	111	119	126	137	124	115	115	101	145	183	165	204	211	202	210	197	181	166
November	113	123	127	138	125	115	114	100	146	187	170	205	213	204	210	196	179	167
Dezember	113	127	128	139	126	115	114	100	144	187	175	206	215	206	210	196	180	165
1954 Januar	115	134	129	140	128	115	115	101	137	190	184	208	217	208	210	197	181	157
Februar	119	149	131	142	129	116	117	103	135	198	205	211	219	210	211	200	184	154
März	120	153	131	142	129	116	117	104	132	200	211	211	219	210	211	201	187	151
April	123	164	131	142	129	116	117	106	131	204	227	211	220	210	211	201	190	151
Mai	124	169	131	143	129	116	117	110	131	205	234	212	220	211	212	202	197	150
Juni	119	146	132	143	129	117	118	112	133	197	202	212	221	211	212	202	201	152
1954 Juli	124	158	126	135	123	116	117	111	132	205	218	203	209	200	211	201	198	152
August	119	140	125	134	121	115	117	109	134	197	193	201	206	198	210	202	195	154
September	116	130	125	134	122	114	117	105	142	192	179	202	207	198	208	201	189	163
Oktober	116	130	127	136	123	113	119	103	157	193	179	204	210	201	206	204	185	180
November	115	129	128	137	125	113	119	103	163	191	178	206	213	203	206	205	184	186
Dezember	116	135	129	139	126	114	120	104	159	193	186	208	215	205	207	206	186	182
1955 Januar	120	149	130	140	127	115	120	104	162	199	206	210	217	207	209	207	187	186
Februar	118	148	131	142	128	116	121	105	158	196	205	212	219	209	211	207	189	181
März	122	159	132	142	128	116	122	106	151	202	220	212	219	209	212	209	190	172
April	121	159	132	142	128	117	122	107	143	201	219	212	219	209	213	210	191	164
Mai	120	156	132	142	128	117	122	108	135	199	216	212	219	209	214	210	194	154
Juni	121	154	132	142	128	118	122	109	131	201	213	212	219	209	215	209	196	150
1955 Juli	122	158	126	134	122	118	122	110	125	203	217	203	207	199	216	209	197	143
August	118	136	125	134	122	119	120	108	120	196	187	202	206	198	218	206	193	137
September	116	125	125	134	122	119	118	104	115	192	173	202	208	199	217	203	187	132
Oktober	120	132	126	136	123	118	119	103	117	199	183	204	210	201	216	205	185	133
November	122	138	128	137	125	118	121	104	120	203	190	206	212	203	215	207	186	138
Dezember	123	140	129	139	126	117	121	104	118	204	194	209	216	206	214	207	187	135
1956 Januar	124	148	131	141	128	117	121	105	114	205	204	211	219	208	214	208	188	130
Februar	131	168	131	142	129	117	121	106	111	217	231	212	220	210	214	208	189	127
März	136	180	132	143	129	117	121	108	109	226	248	213	221	211	214	208	194	125
April	137	181	132	143	129	117	121	110	110	227	250	213	221	211	214	209	197	126
Mai	134	177	132	143	129	118	121	111	111	223	244	213	221	211	215	208	199	127
Juni	133	168	132	143	129	118	121	111	110	220	232	213	221	211	216	208	199	126
1956 Juli	127	151	126	134	122	117	121	107	110	211	209	203	208	199	213	208	193	126
August	128	145	125	133	121	115	120	107	114	213	200	201	206	197	210	207	192	131
September	125	139	125	134	122	114	119	104	145	207	191	202	207	198	209	204	186	165
Oktober	125	141	127	135	123	114	119	104	147	207	194	204	209	200	209	205	187	169
November	126	143	128	137	124	115	119	104	143	209	197	206	212	203	209	205	186	164
Dezember	128	145	129	139	126	115	119	104	145	212	200	208	215	206	209	204	186	166
1957 Januar	127	150	130	141	128	115	118	103	143	211	207	210	218	208	209	203	185	163

*Wirtschaft und Statistik« 8. Jg. N. F. Heft 7, Juli 1956, S. 352ff.

durchschnittsziffern wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Vierteljahres-

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

(Neu

Jahresdurchschnitt[2]) Monat	noch: Pflanzliche Produkte									noch: Pflanzliche Produkte								
	Hackfrüchte			Oel- und Faserpflanzen			Heu und Stroh			Hackfrüchte			Oel- und Faserpflanzen			Heu und Stroh		
	insgesamt	darunter Speisekartoffeln	darunter Zuckerrüben	insgesamt	Raps	Strohflachs	insgesamt	Heu	Stroh	insgesamt	darunter Speisekartoffeln	darunter Zuckerrüben	insgesamt	Raps	Strohflachs	insgesamt	Heu	Stroh
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100									umbasiert[3]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100								
1938/39 WjD[2])...	73	78	64	49	48	60	87	78	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1948/49 WjD[2])...	116	133	80	131	134	97	211	175	266	159	171	125	264	276	163	242	224	262
1949/50 WjD[2])...	129	144	100	124	127	96	119	120	117	178	185	156	252	262	160	136	153	116
1950/51 WjD[2])...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	137	129	156	202	206	167	115	128	99
1951/52 WjD[2])...	145	157	120	123	124	117	107	93	130	199	202	187	249	256	195	123	119	129
1952/53 WjD[2])...	157	170	130	99	97	121	143	135	154	216	219	203	200	200	202	164	173	152
1953/54 WjD[2])...	139	143	130	110	110	117	145	121	182	190	185	203	223	227	195	166	155	179
1954/55 WjD[2])...	133	135	130	115	115	119	170	147	206	183	174	203	233	237	198	195	188	204
1955/56 WjD[2])...	168	187	130	115	115	121	137	126	154	231	242	203	233	237	203	157	161	152
1948 Juli	192	248	80	130	134	97	190	164	232	263	320	125	264	276	162	218	210	229
August	116	133	80	130	134	97	193	165	237	159	172	125	264	276	162	222	212	234
September	98	106	80	130	134	97	203	171	253	134	137	125	264	276	162	233	218	250
Oktober ...	106	119	80	130	134	97	207	171	263	146	153	125	264	276	162	237	219	260
November	110	125	80	130	134	97	224	188	281	151	161	125	264	276	162	257	240	278
Dezember..	110	124	80	131	135	97	255	206	333	151	160	125	266	278	162	293	264	329
1949 Januar	112	127	80	131	135	97	242	201	307	153	164	125	266	278	162	278	257	304
Februar ...	112	127	80	131	135	97	225	182	293	153	163	125	266	278	162	259	233	290
März	114	130	80	131	135	97	208	177	256	156	168	125	266	278	162	238	226	253
April	91	96	80	131	135	97	189	176	211	125	123	125	266	278	162	217	225	208
Mai	79	78	80	131	135	97	166	144	202	108	100	125	266	278	162	191	184	199
Juni	101	111	80	124	127	97	135	121	158	139	143	125	251	261	162	155	155	156
1949 Juli	132	158	80	124	127	97	125	110	150	182	204	125	251	261	162	144	141	148
August	124	145	80	124	127	96	128	116	148	170	187	125	251	261	161	147	149	146
September	110	124	80	125	128	95	124	124	124	151	160	125	254	264	160	142	158	123
Oktober ...	121	131	100	125	128	95	124	125	124	166	170	156	254	264	160	143	159	123
November	128	142	100	125	128	95	126	125	127	176	184	156	254	264	160	144	159	126
Dezember..	135	152	100	125	128	95	134	139	127	185	196	156	254	264	160	154	178	126
1950 Januar	141	161	100	119	121	95	127	133	119	194	208	156	240	249	160	146	170	117
Februar ...	135	153	100	119	121	95	116	120	108	186	197	156	240	249	160	133	154	107
März	125	137	100	119	121	95	107	110	103	172	177	156	240	249	160	123	141	101
April	131	147	100	119	121	95	104	110	95	180	190	156	240	249	160	120	141	94
Mai	145	168	100	119	121	95	99	103	92	199	216	156	240	249	160	113	131	91
Juni	137	156	100	93	93	95	90	93	86	189	202	156	189	192	160	104	119	85
1950 Juli	138	157	100	94	94	97	83	90	73	190	203	156	191	194	162	95	115	72
August	104	105	100	98	99	97	82	90	69	142	136	156	199	203	162	94	115	69
September	95	93	100	106	107	97	81	90	67	131	120	156	215	221	162	93	115	67
Oktober ...	96	95	100	103	104	97	83	91	71	132	122	156	209	215	162	95	116	71
November	90	85	100	97	97	102	89	97	77	124	110	156	197	200	171	102	124	76
Dezember..	92	87	100	96	95	103	98	106	85	126	113	156	194	196	173	112	136	83
1951 Januar	99	99	100	100	100	103	118	116	123	137	128	156	203	206	173	136	148	121
Februar ...	100	100	100	112	113	106	120	117	123	137	129	156	227	233	177	137	150	122
März	97	96	100	117	117	109	119	117	123	134	124	156	236	242	182	137	150	121
April	96	93	100	125	126	109	118	116	121	132	120	156	252	260	182	135	149	120
Mai	98	96	100	128	130	110	120	120	121	134	124	156	259	268	183	138	153	119
Juni	117	125	100	130	132	110	114	110	122	161	162	156	263	272	183	131	141	120
1951 Juli	139	158	100	125	126	111	113	98	136	191	203	156	253	260	185	130	126	134
August	123	134	100	120	121	112	103	85	130	169	173	156	243	250	188	118	109	128
September	115	122	100	126	126	116	101	82	131	158	157	156	254	261	194	116	105	129
Oktober ...	140	149	120	125	125	119	103	85	131	192	192	187	252	258	199	118	108	130
November	145	156	120	123	123	119	111	96	135	199	202	187	249	254	199	128	123	134
Dezember..	154	170	120	121	121	119	113	98	137	212	219	187	245	251	200	130	125	135

[2]) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten im Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.
[1]) Juli bis Juni. — [3]) Berechnet auf Grund der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [3]) Die Jahres
umsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957)*
berechnung)

Monat	noch: Pflanzliche Produkte									noch: Pflanzliche Produkte								
	Hackfrüchte			Oel- und Faserpflanzen			Heu und Stroh			Hackfrüchte			Oel- und Faserpflanzen			Heu und Stroh		
	insgesamt	darunter Speisekartoffeln	darunter Zuckerrüben	insgesamt	Raps	Strohflachs	insgesamt	Heu	Stroh	insgesamt	darunter Speisekartoffeln	darunter Zuckerrüben	insgesamt	Raps	Strohflachs	insgesamt	Heu	Stroh
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100									umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100								
1952 Januar	173	198	120	118	118	120	117	104	137	237	255	187	239	244	200	134	133	135
Februar	177	205	120	111	110	121	116	101	139	243	264	187	225	227	202	133	129	138
März	174	199	120	101	99	121	110	100	126	239	257	187	204	204	202	126	128	124
April	180	209	120	95	92	121	105	97	119	248	270	187	191	190	202	121	124	117
Mai	164	185	120	95	93	121	99	93	108	226	239	187	193	192	202	113	119	107
Juni	157	174	120	93	90	118	96	92	102	216	225	187	188	187	198	110	118	101
1952 Juli	188	220	120	96	94	120	96	96	97	258	284	187	195	194	200	110	123	95
August	177	205	120	100	98	121	109	116	98	244	265	187	202	202	202	125	148	97
September	164	185	120	100	98	121	126	137	108	225	238	187	202	202	203	145	176	107
Oktober	157	169	130	100	98	121	126	135	113	215	218	203	202	202	203	145	172	112
November	143	148	130	100	98	121	135	137	131	196	191	203	202	202	203	155	175	129
Dezember	142	147	130	100	98	121	154	152	157	195	190	203	203	203	203	177	195	155
1953 Januar	145	153	130	102	100	121	169	158	186	200	197	203	206	207	202	194	203	183
Februar	145	152	130	108	107	121	175	163	195	199	196	203	219	221	202	201	208	193
März	139	143	130	110	109	120	172	162	189	191	184	203	222	224	201	198	207	187
April	134	135	130	111	110	119	159	151	170	183	174	203	224	226	200	182	193	168
Mai	149	158	130	110	109	119	151	144	162	204	204	203	223	225	200	173	184	160
Juni	166	184	130	112	112	119	148	140	160	229	238	203	228	231	200	169	179	158
1953 Juli	184	210	130	112	112	118	140	129	157	252	271	203	227	230	197	160	165	155
August	130	130	130	110	109	119	125	118	138	179	168	203	222	224	199	144	150	136
September	119	114	130	109	109	116	124	117	137	163	148	203	221	224	194	143	149	135
Oktober	128	127	130	109	108	116	128	117	145	175	164	203	220	223	194	147	150	143
November	131	132	130	111	110	116	141	121	171	180	171	203	225	228	194	161	155	169
Dezember	139	145	130	112	111	116	145	122	180	192	187	203	226	229	193	166	156	178
1954 Januar	146	154	130	113	113	116	149	122	190	200	199	203	229	233	193	171	157	188
Februar	154	166	130	113	112	116	154	123	202	211	214	203	228	232	194	176	157	199
März	150	160	130	112	112	116	153	119	207	206	207	203	227	231	194	176	152	204
April	150	160	130	112	112	116	154	119	209	206	206	203	227	231	194	176	152	206
Mai	158	173	130	112	112	116	161	126	216	218	223	203	227	231	194	185	162	213
Juni	148	157	130	113	112	116	159	127	210	203	202	203	228	232	194	183	162	208
1954 Juli	169	188	130	114	114	116	156	125	204	231	243	203	231	235	194	179	160	202
August	141	147	130	115	115	118	146	129	172	194	190	203	234	238	197	167	165	170
September	126	125	130	115	115	119	144	134	159	173	161	203	234	238	199	165	172	157
Oktober	128	127	130	116	115	119	146	138	159	175	164	203	234	238	199	168	177	157
November	123	119	130	115	115	118	160	150	176	168	154	203	233	237	198	184	192	174
Dezember	124	121	130	114	114	118	183	168	205	170	157	203	231	235	198	209	215	203
1955 Januar	133	134	130	115	114	118	197	176	230	182	173	203	232	236	198	226	226	227
Februar	132	133	130	115	114	121	197	172	236	181	171	203	233	236	203	226	221	233
März	131	132	130	115	114	121	194	169	235	180	170	203	233	236	203	223	216	232
April	131	132	130	115	114	121	186	158	230	180	171	203	233	236	203	213	202	227
Mai	131	131	130	115	114	121	178	152	220	179	169	203	233	236	203	205	194	217
Juni	168	188	130	115	114	121	174	147	215	231	243	203	233	236	203	199	189	212
1955 Juli	223	271	130	115	114	121	159	133	199	307	349	203	232	236	202	182	171	196
August	166	185	130	115	115	121	137	129	150	228	239	203	233	236	202	158	165	148
September	136	140	130	115	115	121	135	126	148	187	180	203	234	237	203	155	162	146
Oktober	147	156	130	115	115	121	139	129	156	202	201	203	234	237	203	160	165	154
November	160	176	130	116	115	121	141	129	161	220	227	203	234	238	203	162	165	159
Dezember	166	185	130	116	115	121	140	128	160	228	238	203	234	238	203	161	164	158
1956 Januar	180	205	130	116	115	121	134	122	153	247	264	203	234	238	203	154	156	151
Februar	193	225	130	115	114	121	129	119	146	265	290	203	233	236	203	148	152	144
März	204	242	130	115	114	121	129	118	145	281	312	203	233	236	203	148	151	143
April	211	251	130	116	115	121	129	118	147	289	324	203	234	238	203	148	151	145
Mai	208	247	130	116	115	121	126	116	143	285	319	203	234	238	203	145	148	141
Juni	166	185	130	115	115	121	125	116	141	228	228	203	234	237	203	144	148	139
1956 Juli	168	187	130	115	115	121	127	118	139	231	241	203	234	237	203	145	152	137
August	144	151	130	116	116	121	126	120	136	198	195	203	236	239	203	145	153	135
September	139	144	130	116	116	120	125	120	132	192	186	203	235	239	201	143	154	131
Oktober	137	141	130	116	116	117	127	123	134	188	182	203	235	239	195	146	157	132
November	133	134	130	117	117	117	128	123	135	182	173	203	237	241	195	146	157	133
Dezember	134	137	130	117	117	117	130	127	135	185	177	203	237	241	195	149	162	133
1957 Januar	138	142	130	117	117	117	133	129	139	189	183	203	236	241	195	152	165	138

durchschnittsziffern wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Vierteljahres-

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Neu-

Jahresdurchschnitt[1]) / Monat	noch: Pflanzliche Produkte							noch: Pflanzliche Produkte						
	Genußmittelpflanzen			Obst	Gemüse	Weinmost	Saatgut	Genußmittelpflanzen			Obst	Gemüse	Weinmost	Saatgut
	insgesamt	Tabak	Hopfen					insgesamt	Tabak	Hopfen				
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100							umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100						
1938/39 WjD[3])	33	51	23	103	93	79	83	100	100	100	100	100	100	100
1948/49 WjD[3])	45	61	35	236	244	238	116	135	120	154	230	262	302	141
1949/50 WjD[3])	112	123	105	129	192	180	114	336	242	464	126	207	229	138
1950/51 WjD[3])	100	100	100	100	100	100	100	300	196	441	98	108	127	121
1951/52 WjD[3])	74	82	69	131	198	90	133	221	161	302	128	213	115	161
1952/53 WjD[3])	91	86	94	103	213	96	152	273	168	415	101	229	121	184
1953/54 WjD[3])	52	86	31	113	137	128	139	156	170	137	110	147	162	168
1954/55 WjD[3])	81	155	37	116	305	123	141	243	304	161	113	329	157	171
1955/56 WjD[3])	78	120	52	143	180	123	156	233	236	229	140	194	156	189
1948 Juli	45	61	35	204	302	178	111	135	120	154	199	325	226	134
August	45	61	35	176	195	178	111	135	120	154	172	210	226	134
September	45	61	35	158	187	178	111	135	120	154	154	201	226	134
Oktober	45	61	35	195	198	247	115	135	120	154	190	213	313	139
November	45	61	35	265	250	247	115	135	120	154	259	269	313	139
Dezember	45	61	35	337	282	247	115	135	120	154	329	304	313	139
1949 Januar	45	61	35	396	375	247	115	135	120	154	386	404	313	139
Februar	45	61	35	425	388	247	127	135	120	154	414	417	313	154
März	45	61	35	419	427	247	127	135	120	154	408	460	313	154
April	45	61	35	414	364	247	127	135	120	154	404	392	313	154
Mai	45	61	35	444	424	247	127	135	120	154	433	456	313	154
Juni	68	123	35	218	413	247	127	205	242	154	213	444	313	154
1949 Juli	68	123	35	160	258	247	125	205	242	154	156	277	313	151
August	68	123	35	132	181	247	125	205	242	154	129	194	313	151
September	86	123	63	114	140	247	108	258	242	279	111	150	313	131
Oktober	100	123	86	120	141	171	108	301	242	380	117	152	217	131
November	104	123	93	129	167	171	108	313	242	409	126	179	217	131
Dezember	134	123	140	127	186	171	108	400	242	616	124	200	217	131
1950 Januar	189	123	228	132	257	171	108	565	242	1 004	129	276	217	144
Februar	192	123	234	142	342	171	119	577	242	1 031	139	367	217	144
März	170	123	199	181	426	171	119	511	242	876	177	458	217	144
April	161	123	184	192	503	171	119	484	242	812	188	542	217	144
Mai	155	123	175	217	445	171	119	465	242	769	212	479	217	144
Juni	166	123	192	113	274	171	119	497	242	845	110	294	217	144
1950 Juli	167	100	207	101	95	171	109	499	196	911	99	102	217	132
August	118	100	128	84	75	171	109	353	196	566	82	81	217	132
September	97	100	95	74	80	171	109	291	196	419	72	86	217	132
Oktober	101	100	101	88	91	90	109	302	196	445	86	98	114	132
November	93	100	89	102	108	90	109	279	196	391	99	116	114	132
Dezember	96	100	93	111	113	90	109	287	196	410	108	121	114	132
1951 Januar	104	100	106	145	137	90	91	311	196	466	141	147	114	110
Februar	108	100	113	145	134	90	91	324	196	497	141	145	114	110
März	108	100	113	159	142	90	91	324	196	497	155	153	114	110
April	107	100	111	194	192	90	91	321	196	490	189	207	114	110
Mai	110	100	116	232	182	90	91	330	196	512	226	196	114	110
Juni	103	82	115	174	247	90	91	308	161	508	169	266	114	110
1951 Juli	97	82	107	148	198	90	102	292	161	470	144	213	114	123
August	89	82	93	115	195	90	104	267	161	412	112	210	114	125
September	67	82	58	115	172	90	118	200	161	254	113	185	114	143
Oktober	73	82	68	140	195	90	120	220	161	300	136	210	115	145
November	72	82	67	144	202	90	120	217	161	294	140	218	115	145
Dezember	72	82	65	131	204	90	119	215	161	288	128	219	115	144

[1]) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten im Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.
[2]) Juli bis Juni. — [3]) Berechnet auf Grund der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [4]) Die Jahres-
umsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957*)
berechnung

Monat	noch: Pflanzliche Produkte							noch: Pflanzliche Produkte						
	Genußmittelpflanzen			Obst	Gemüse	Weinmost	Saatgut	Genußmittelpflanzen			Obst	Gemüse	Weinmost	Saatgut
	insgesamt	Tabak	Hopfen					insgesamt	Tabak	Hopfen				
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100							umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100						
1952 Januar	71	82	64	125	231	90	118	212	161	283	122	249	115	142
Februar	72	82	66	147	302	90	155	216	161	291	143	324	115	188
März	71	82	65	150	319	90	155	214	161	286	146	343	115	188
April	71	82	64	149	405	90	155	213	161	283	145	435	115	188
Mai	68	82	60	153	351	90	155	205	161	266	150	378	115	188
Juni	70	86	60	117	274	90	155	209	168	264	114	295	115	188
1952 Juli	69	86	59	129	232	90	156	207	168	260	125	249	115	188
August	75	86	68	95	226	90	158	225	168	301	93	243	115	191
September	91	86	94	82	209	90	156	273	168	415	80	225	115	188
Oktober	90	86	92	92	220	96	155	269	168	407	89	236	122	188
November	93	86	98	99	206	96	155	280	168	432	97	221	122	187
Dezember	94	86	99	104	211	96	154	283	168	438	102	227	122	186
1953 Januar	95	86	100	110	263	96	155	283	168	440	107	282	122	188
Februar	94	86	99	115	287	96	145	282	168	437	113	308	122	175
März	92	86	96	128	306	96	145	277	168	425	124	329	122	175
April	89	86	91	142	366	96	145	266	168	400	139	393	122	175
Mai	81	86	77	184	401	96	145	241	168	341	180	431	122	175
Juni	69	86	59	126	344	96	145	208	170	261	123	370	122	175
1953 Juli	63	86	49	126	167	96	148	189	170	216	123	180	122	179
August	62	86	46	96	112	96	148	185	170	205	94	120	122	179
September	57	86	40	91	113	96	132	172	170	175	89	122	122	159
Oktober	55	86	36	99	114	133	132	165	170	158	97	122	168	159
November	50	86	28	111	134	133	132	150	170	122	109	144	168	159
Dezember	49	86	26	119	136	133	132	147	170	116	116	146	168	159
1954 Januar	48	86	25	134	177	133	132	144	170	109	131	190	168	159
Februar	47	86	23	165	287	133	146	141	170	101	161	309	168	177
März	48	86	24	175	345	133	146	143	170	107	170	371	168	177
April	49	86	26	190	480	133	146	146	170	113	185	516	168	177
Mai	49	86	26	190	515	133	146	146	170	113	185	554	168	177
Juni	73	155	24	141	290	133	146	219	304	104	137	312	168	177
1954 Juli	73	155	23	176	329	133	152	219	304	103	172	354	168	184
August	72	155	22	127	270	133	152	216	304	97	124	290	168	184
September	79	155	33	98	257	133	128	236	304	144	96	277	168	155
Oktober	82	155	37	93	255	122	128	245	304	164	91	274	155	155
November	82	155	38	88	265	122	128	246	304	166	86	285	155	155
Dezember	82	155	38	87	329	122	128	246	304	167	85	354	155	155
1955 Januar	83	155	39	91	479	122	134	248	304	171	89	515	155	162
Februar	83	155	39	97	446	122	149	249	304	173	94	480	155	180
März	83	155	39	107	579	122	149	249	304	174	105	623	155	180
April	83	155	40	106	580	122	149	249	304	174	104	624	155	180
Mai	83	155	40	106	546	122	149	249	304	175	104	587	155	180
Juni	70	120	40	176	272	122	149	210	236	175	171	293	155	180
1955 Juli	70	120	40	130	191	122	143	210	236	175	127	206	155	172
August	70	120	40	124	134	122	143	210	236	175	121	144	155	172
September	73	120	45	120	113	122	146	220	236	197	117	121	155	176
Oktober	76	120	49	144	127	123	146	227	236	215	141	136	156	176
November	78	120	52	142	139	123	146	233	236	228	139	149	156	176
Dezember	81	120	57	136	153	123	146	243	236	252	132	165	156	176
1956 Januar	86	120	65	138	194	123	140	258	236	288	135	208	156	169
Februar	86	120	66	134	382	123	179	259	236	289	131	411	156	217
März	86	120	65	147	481	123	179	258	236	288	143	518	156	217
April	86	120	65	151	470	123	179	258	236	288	147	506	156	217
Mai	86	120	65	151	423	123	179	258	236	288	147	455	156	217
Juni	93	139	65	184	411	123	179	279	272	288	179	443	156	217
1956 Juli	93	139	65	150	252	123	179	279	272	288	147	271	156	217
August	93	139	65	157	250	123	179	279	272	288	153	269	156	217
September	95	139	69	116	283	123	136	285	272	303	114	304	156	165
Oktober	102	139	80	104	220	245	136	306	272	351	101	237	311	165
November	101	139	78	117	241	245	136	302	272	342	114	259	311	165
Dezember	101	139	78	113	261	245	137	303	272	344	111	281	311	166
1957 Januar	102	139	79	119	317	245	124	304	272	348	116	341	311	150

durchschnittsziffern wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Vierteljahres-

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher (Neu

Jahresdurchschnitt[2]) Monat	Tierische Produkte							Tierische Produkte						
	insgesamt	Schlachtvieh						insgesamt	Schlachtvieh					
		insgesamt	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber		insgesamt	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100							umbasiert[3]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100						
1938/39 WjD[2])	55	46	54	50	59	50	54	100	100	100	100	100	100	100
1948/49 WjD[2])	100	77	86	81	95	82	73	183	167	158	162	162	166	137
1949/50 WjD[2])	102	98	91	94	96	94	76	186	212	168	189	163	186	142
1950/51 WjD[2])	100	100	100	100	100	100	100	183	216	185	202	170	199	186
1951/52 WjD[2])	107	108	124	123	123	124	117	196	233	229	247	210	246	218
1952/53 WjD[2])	103	99	111	106	106	110	112	187	213	205	214	180	217	208
1953/54 WjD[2])	105	106	112	108	108	109	119	192	229	206	218	184	217	222
1954/55 WjD[2])	106	104	122	119	118	118	124	194	224	225	240	201	233	232
1955/56 WjD[2])	113	110	129	127	127	125	133	207	236	238	257	217	247	248
1948 Juli	84	57	67	63	74	64	54	154	122	123	127	126	126	101
August	85	57	67	63	74	63	54	155	122	123	126	126	126	101
September	91	57	67	63	74	63	54	167	122	124	126	126	126	101
Oktober	104	74	88	83	97	84	72	189	160	162	167	165	166	134
November.....	105	76	90	85	100	86	74	191	164	167	172	170	171	138
Dezember.....	107	81	99	93	112	95	88	196	174	182	188	191	189	163
1949 Januar	104	79	96	89	107	92	85	189	171	177	179	182	182	159
Februar	101	77	91	86	101	87	80	185	166	169	173	172	172	148
März	100	77	91	85	100	87	79	182	165	167	171	170	172	148
April.....	99	77	91	85	100	86	79	181	165	167	171	170	170	147
Mai	111	102	90	85	99	86	76	204	221	166	171	169	170	142
Juni	112	103	90	85	99	86	73	204	222	166	171	168	170	137
1949 Juli	112	106	90	85	99	86	74	205	229	166	172	169	170	137
August	113	110	90	85	99	86	74	206	238	166	172	169	170	137
September	118	117	90	99	99	99	74	216	253	166	199	168	196	137
Oktober	120	120	98	107	107	107	78	219	259	181	215	182	212	145
November	118	113	94	101	101	101	76	216	243	174	203	171	200	142
Dezember.....	110	105	90	99	99	99	75	202	226	167	201	170	197	140
1950 Januar	96	89	84	88	88	88	75	175	192	156	178	150	175	140
Februar	93	88	87	88	88	88	75	171	189	161	178	150	175	140
März	93	87	87	89	89	89	77	170	189	161	179	151	176	143
April.....	90	85	90	90	90	90	77	165	184	166	182	154	179	143
Mai	88	83	91	91	91	91	79	160	179	168	183	155	181	147
Juni	89	86	96	96	96	96	81	162	185	177	194	164	191	151
1950 Juli	93	93	95	93	93	93	80	169	200	175	188	159	185	149
August	97	99	99	99	99	99	88	177	214	183	200	169	197	164
September	102	104	99	102	102	102	100	186	225	183	207	174	203	186
Oktober	100	101	96	98	97	97	101	183	218	177	197	166	194	188
November	102	102	95	92	92	92	100	186	219	175	185	156	182	187
Dezember.....	101	98	95	91	91	91	98	184	211	176	184	155	181	183
1951 Januar	102	101	95	93	93	93	102	186	219	175	188	159	185	190
Februar	102	103	96	96	96	96	103	187	223	177	194	164	191	193
März	103	104	99	100	100	100	106	189	223	184	202	171	199	197
April.....	103	101	106	108	108	108	99	187	217	196	217	184	214	184
Mai	101	99	111	112	112	112	106	184	214	205	226	191	222	197
Juni	102	99	116	119	119	119	106	186	214	215	240	203	237	197
1951 Juli	104	102	116	117	117	117	109	190	220	214	235	199	232	202
August	108	108	119	121	121	121	115	197	233	220	245	207	241	215
September	110	113	117	121	121	121	122	201	244	216	243	206	240	227
Oktober	112	114	119	122	122	122	122	204	246	220	247	208	243	228
November	111	111	122	120	120	120	119	203	239	224	242	204	238	222
Dezember.....	112	112	126	124	123	125	118	204	241	232	251	210	248	220

[2]) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten im Durchschnitt der Wirtschaftajahre 1949/50 bis 1951/52.
[1]) Juli bis Juni. — [3]) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [4]) Die Jahres
jahresumsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.

Gebietstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957*)
berechnung)

Monat	Tierische Produkte							Tierische Produkte						
	insgesamt	Schlachtvieh						insgesamt	Schlachtvieh					
		insgesamt	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber		insgesamt	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100							umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100						
1952 Januar	110	110	126	125	123	126	116	200	237	232	252	210	250	217
Februar	108	108	127	125	124	127	116	198	233	235	253	211	252	216
März	106	107	128	124	125	129	115	193	230	237	251	213	255	215
April	103	103	130	122	125	128	116	189	222	241	246	213	254	216
Mai	104	105	132	125	129	130	119	189	227	243	252	220	257	222
Juni	104	105	129	124	129	126	119	190	227	238	251	220	250	223
1952 Juli	104	103	119	116	118	117	111	190	222	220	234	201	232	207
August	108	106	115	111	113	111	114	197	230	212	224	192	221	212
September	110	107	114	109	113	110	120	201	232	210	220	192	219	223
Oktober	108	102	108	104	106	105	118	197	220	199	210	181	208	220
November	107	99	106	103	100	104	113	196	213	196	208	171	206	211
Dezember	107	97	109	103	97	106	109	195	209	200	208	166	211	203
1953 Januar	103	96	108	103	98	107	102	187	207	199	207	167	212	191
Februar	102	95	109	103	99	109	104	186	206	202	208	170	216	194
März	100	94	110	103	103	111	111	183	202	203	208	176	220	206
April	97	93	114	105	106	113	112	177	201	210	211	180	225	208
Mai	98	96	114	106	108	113	118	179	208	210	214	184	224	219
Juni	99	98	114	106	111	111	113	181	211	210	215	190	221	211
1953 Juli	101	102	111	105	107	110	107	185	220	205	211	182	219	200
August	106	107	111	105	107	109	119	194	231	205	212	183	217	221
September	107	109	109	104	107	107	127	196	235	201	210	183	211	237
Oktober	107	108	108	105	104	105	127	195	232	200	211	177	209	237
November	108	108	108	106	102	105	123	198	234	199	214	173	209	229
Dezember	106	106	109	107	103	107	119	194	228	202	216	175	213	221
1954 Januar	106	107	109	108	105	108	115	194	231	202	219	179	215	214
Februar	106	107	110	109	107	109	110	194	230	203	219	183	216	205
März	106	107	112	109	110	110	116	193	230	207	220	188	219	216
April	104	105	116	111	113	113	123	191	226	215	224	193	224	229
Mai	103	103	116	111	114	113	120	188	222	214	223	194	224	224
Juni	107	109	122	118	123	118	124	195	236	225	237	209	234	232
1954 Juli	108	110	119	117	120	116	121	198	239	220	236	205	231	226
August	109	111	121	118	122	117	121	200	239	223	238	208	232	226
September	110	111	119	117	119	115	129	200	239	220	235	203	228	240
Oktober	110	109	117	116	115	112	131	201	236	215	233	196	222	243
November	109	104	117	117	111	113	127	198	225	216	236	189	224	237
Dezember	108	103	118	118	109	115	125	197	223	219	237	186	229	233
1955 Januar	107	103	119	119	112	118	119	196	222	219	240	191	233	222
Februar	105	100	120	119	112	118	118	191	215	221	240	191	233	219
März	104	99	124	120	116	119	124	191	215	229	241	199	236	231
April	104	99	128	121	122	122	126	189	213	236	245	208	242	235
Mai	103	100	129	123	125	123	128	189	216	238	248	214	244	238
Juni	106	104	132	127	133	126	125	194	224	244	256	226	251	233
1955 Juli	106	103	129	125	128	124	128	194	223	237	253	218	247	239
August	110	109	127	125	128	122	137	201	235	235	252	218	242	256
September	112	111	125	124	126	120	139	204	240	231	251	214	239	258
Oktober	114	112	123	124	126	119	141	208	242	227	251	214	236	263
November	115	111	124	127	123	121	136	210	240	229	256	209	239	253
Dezember	115	110	128	127	122	124	134	210	236	236	257	208	247	250
1956 Januar	113	109	129	128	123	125	130	206	234	237	258	210	248	242
Februar	114	110	129	129	128	127	128	209	238	238	261	218	251	238
März	116	110	131	128	128	127	130	213	237	242	259	218	252	242
April	116	110	134	129	130	128	133	212	237	247	259	222	254	248
Mai	115	111	135	129	133	128	137	210	239	248	260	226	255	254
Juni	116	111	137	132	139	131	131	213	240	253	266	237	260	244
1956 Juli	117	112	134	130	132	129	135	213	243	248	263	226	256	251
August	121	117	134	131	134	129	138	221	252	247	264	228	256	256
September	119	114	131	128	129	126	136	217	247	241	258	220	249	254
Oktober	118	113	128	126	125	122	139	215	244	236	253	213	242	259
November	119	113	128	127	122	122	134	217	244	235	256	208	243	251
Dezember	120	113	129	126	121	124	135	219	243	237	255	205	246	251
1957 Januar	117	111	129	127	121	124	129	214	240	238	255	206	247	239

durchschnittsziffern wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Viertel-

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher (Neu

Jahresdurchschnitt[1]) / Monat	noch: Tierische Produkte								noch: Tierische Produkte							
	noch: Schlachtvieh		Nutz- und Zuchtvieh	Milch [2])	Eier	Wolle, Häute und Felle			noch: Schlachtvieh		Nutz- und Zuchtvieh	Milch [2])	Eier	Wolle, Häute und Felle		
	Schweine	Schafvieh				insgesamt	Wolle	Häute und Felle[4])	Schweine	Schafvieh				insgesamt	Wolle	Häute und Felle[4])
	Originalbasis Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100								umbasiert[2]) auf Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100							
1938/39 WjD[3])	40	67	74	63	52	38	38	17	100	100	100	100	100	100	100	100
1948/49 WjD[3])	71	92	116	115	220	40	38	101	179	138	156	184	424	106	100	589
1949/50 WjD[3])	104	103	106	105	126	46	46	72	260	154	143	168	242	123	119	416
1950/51 WjD[3])	100	100	100	100	100	100	100	100	250	149	135	160	193	265	261	582
1951/52 WjD[3])	97	124	107	107	113	61	61	72	242	185	144	172	218	162	159	421
1952/53 WjD[3])	91	115	97	111	112	54	54	60	227	172	130	177	216	144	142	349
1953/54 WjD[3])	102	114	109	106	98	56	56	58	256	171	148	170	189	150	148	338
1954/55 WjD[3])	91	129	106	112	99	55	55	50	229	193	143	180	190	145	144	292
1955/56 WjD[3])	95	136	121	120	113	48	48	54	238	204	164	191	218	127	125	311
1948 Juli	49	81	92	114	157	38	38	40	123	121	124	182	303	101	100	231
August	49	81	92	114	171	39	38	84	123	121	124	182	329	104	100	491
September ...	49	81	92	114	293	40	38	100	123	121	124	183	565	105	100	579
Oktober	64	98	110	116	316	41	38	130	161	147	149	186	609	107	100	757
November ...	66	99	112	116	316	40	38	129	165	147	152	186	609	107	100	753
Dezember ...	66	105	129	116	290	41	38	153	165	157	175	186	560	109	100	890
1949 Januar	66	105	126	117	234	40	38	95	166	157	170	187	451	105	100	551
Februar	66	99	121	115	229	39	38	84	166	148	164	185	441	104	100	490
März	66	99	121	116	199	39	38	74	166	148	163	185	384	104	100	431
April	66	99	118	115	201	39	38	67	166	148	160	183	387	103	100	390
Mai	113	99	117	114	198	39	38	57	282	148	158	182	381	103	100	329
Juni	114	99	123	113	193	39	38	73	285	148	166	181	371	104	100	427
1949 Juli	120	113	115	113	190	39	38	73	300	168	155	180	366	104	100	426
August	127	109	97	113	187	39	38	73	317	162	132	180	361	104	100	427
September ...	136	101	107	113	210	39	38	72	340	150	145	180	404	104	100	421
Oktober	136	112	112	112	213	39	38	77	340	168	151	180	410	104	100	450
November ...	126	107	110	112	251	39	38	80	316	160	148	180	484	104	100	465
Dezember ...	113	97	109	111	188	38	37	74	284	145	147	177	362	101	97	430
1950 Januar	92	90	101	104	102	57	56	67	230	135	136	167	197	150	147	392
Februar	89	94	97	104	87	55	55	68	223	140	131	166	169	146	143	395
März	88	98	100	103	80	54	54	65	221	147	136	165	155	144	141	380
April	83	93	103	98	74	55	54	67	209	139	139	156	142	145	142	392
Mai	78	93	97	93	89	55	55	69	196	139	131	149	172	146	143	403
Juni	80	88	96	92	92	55	55	67	200	131	130	148	178	146	143	388
1950 Juli	94	87	96	93	96	55	55	70	235	129	130	149	185	146	143	410
August	101	92	101	93	104	60	60	76	253	138	137	149	201	160	157	444
September ...	107	95	104	95	118	109	109	112	267	141	140	152	228	288	284	653
Oktober	103	94	95	97	125	103	103	97	259	141	128	154	242	273	270	562
November ...	108	98	96	98	139	94	94	94	269	147	129	157	268	250	246	548
Dezember ...	102	98	96	101	131	96	96	103	254	147	130	162	253	254	250	601
1951 Januar	106	108	100	104	99	104	103	105	266	161	136	166	190	274	270	611
Februar	108	117	101	104	87	106	106	109	270	174	136	165	167	282	278	635
März	105	132	101	103	96	137	138	111	262	198	137	165	186	364	360	644
April	96	123	107	104	89	144	145	105	241	183	144	167	172	382	379	613
Mai	90	121	103	102	93	137	139	82	226	180	139	163	180	364	363	475
Juni	86	120	105	105	90	99	99	88	216	179	142	169	174	263	260	510
1951 Juli	91	123	100	109	103	84	84	86	229	183	135	174	199	222	219	500
August	99	119	98	109	122	83	84	70	247	178	133	174	235	221	219	408
September ...	107	128	98	109	126	63	63	76	267	191	132	173	243	168	165	439
Oktober	108	121	101	110	142	55	54	86	270	181	137	176	273	145	141	501
November ...	104	121	100	112	150	59	58	85	260	180	135	179	289	157	153	495
Dezember ...	103	124	101	112	147	57	56	84	258	186	136	179	283	151	147	488

*) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten im Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.
[1]) Juli bis Juni. — [2]) Berechnet auf Grund der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100). — [3]) Berechnet auf Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — [4]) Die Jahresdurchschnittsziffern wurden besonders berechnet durch Wägung der

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Produkte 1938/39 und 1948 bis 1957 *)
berechnung)

Monat	noch: Tierische Produkte								noch: Tierische Produkte							
	noch: Schlachtvieh		Nutz- und Zucht-vieh	Milch *)	Eier	Wolle, Häute und Felle			noch: Schlachtvieh		Nutz- und Zucht-vieh	Milch *)	Eier	Wolle, Häute und Felle		
	Schweine	Schaf-vieh				insge-samt	Wolle	Häute und Felle*)	Schweine	Schaf-vieh				insge-samt	Wolle	Häute und Felle*)
	Originalbasis Wirtschaftsjahr¹) 1950/51 = 100								umbasiert²) auf Wirtschaftsjahr¹) 1938/39 = 100							
1952 Januar	99	128	104	112	119	56	55	73	249	191	141	180	229	148	145	427
Februar	96	134	111	111	104	51	51	67	239	200	151	178	200	135	132	387
März	93	138	112	107	97	45	45	59	233	205	152	171	187	120	117	344
April	87	123	115	104	98	45	45	58	218	183	155	166	189	120	117	335
Mai	89	123	116	100	101	45	45	48	222	183	157	161	195	121	119	279
Juni	89	119	113	100	116	50	50	55	224	178	153	160	223	133	131	319
1952 Juli	93	116	107	104	119	50	50	58	232	174	145	167	230	133	130	339
August	101	125	106	111	126	50	50	60	254	186	144	177	242	134	131	350
September	103	124	104	115	131	50	50	58	257	185	141	183	253	134	131	338
Oktober	97	116	95	117	141	52	52	55	243	173	129	187	272	137	135	321
November	94	107	91	120	149	53	52	63	235	160	123	192	287	140	137	364
Dezember	92	100	91	122	147	56	56	63	231	149	123	195	284	150	147	368
1953 Januar	91	104	91	117	108	61	61	61	228	156	124	186	208	161	158	355
Februar	89	113	90	115	106	62	62	60	222	169	121	184	205	163	161	348
März	84	115	93	113	102	58	58	62	209	171	125	180	197	154	152	359
April	81	120	94	105	95	58	58	60	203	179	127	168	183	154	152	350
Mai	85	117	94	103	100	58	58	60	212	175	127	164	192	153	151	351
Juni	87	111	94	103	104	57	57	63	218	165	127	164	201	151	149	364
1953 Juli	98	113	95	104	98	54	54	61	245	169	128	167	190	143	141	354
August	105	115	101	106	121	55	55	62	263	172	136	170	232	146	143	358
September	107	114	103	105	128	57	57	63	268	171	139	168	248	152	150	369
Oktober	106	108	101	105	133	58	58	62	266	161	136	169	256	154	152	360
November	109	108	102	108	137	58	58	60	272	162	137	173	264	154	152	349
Dezember	104	104	108	109	102	59	59	60	260	156	145	175	197	156	153	347
1954 Januar	106	109	110	107	94	59	59	59	266	162	148	172	182	157	155	342
Februar	105	123	111	108	93	59	59	57	262	183	149	172	179	155	153	330
März	102	129	115	107	87	55	55	55	256	193	155	170	168	147	145	321
April	96	134	114	106	82	55	55	54	241	200	154	170	158	147	145	314
Mai	93	130	116	105	85	55	55	54	234	194	157	167	164	145	143	316
Juni	100	131	117	104	89	60	60	54	250	195	159	166	171	158	156	315
1954 Juli	103	131	120	105	103	60	60	51	257	196	162	168	199	158	156	298
August	103	131	115	106	121	56	56	48	259	196	155	170	233	148	146	282
September	104	124	111	109	114	55	55	48	260	185	150	174	219	146	145	278
Oktober	103	128	108	112	122	54	54	50	257	190	146	179	236	142	140	288
November	95	123	100	116	134	54	54	49	238	183	136	185	259	143	141	283
Dezember	93	126	101	117	117	53	53	49	234	188	136	188	226	141	140	287
1955 Januar	93	128	104	117	99	53	53	50	232	192	141	187	190	139	138	290
Februar	87	132	107	116	85	54	54	51	217	198	144	186	163	143	142	294
März	83	134	109	116	84	53	53	51	209	201	147	185	162	141	140	299
April	79	140	107	114	90	53	53	53	198	209	145	183	173	141	140	305
Mai	81	144	105	112	85	54	54	53	202	216	142	179	163	142	140	311
Juni	84	135	107	113	95	53	53	53	211	202	145	180	182	140	138	309
1955 Juli	85	137	110	112	104	52	52	52	212	204	148	179	200	139	137	304
August	94	127	109	113	117	52	52	53	236	189	147	181	225	137	135	306
September	99	134	109	115	122	47	47	54	247	200	148	183	236	125	123	313
Oktober	100	136	109	118	132	45	45	55	251	203	148	189	255	119	117	318
November	100	132	109	122	143	45	45	55	250	198	147	195	277	119	117	319
Dezember	97	133	110	124	138	45	45	55	242	199	148	197	266	120	118	320
1956 Januar	95	134	117	123	96	46	46	55	238	200	159	196	185	122	119	318
Februar	96	144	117	123	108	46	46	52	241	215	158	197	208	122	120	303
März	95	150	136	123	119	46	46	53	237	224	184	197	229	122	120	308
April	93	155	133	125	108	46	46	54	233	232	180	200	208	123	121	313
Mai	93	154	137	120	106	47	47	53	234	229	186	191	205	124	122	308
Juni	93	148	142	120	112	47	47	49	232	220	192	193	216	124	122	287
1956 Juli	97	147	137	120	118	47	47	50	243	220	185	191	227	124	122	293
August	104	149	144	121	132	47	47	52	260	222	195	194	254	124	122	300
September	102	141	132	122	137	47	47	51	256	210	178	195	264	126	124	297
Oktober	101	139	125	123	137	49	48	51	254	208	170	197	264	129	127	295
November	103	139	125	125	141	49	48	52	258	207	168	199	271	129	127	301
Dezember	102	131	126	132	117	49	49	53	256	196	171	211	226	130	128	310
1957 Januar	101	134	136	126	98	51	51	52	252	200	183	202	189	135	133	302

Grund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML. — *) Nur die in der Landwirtschaft durch Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Vierteljahresumsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52.

3. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Jahresdurchschnitt Monat	Grundstoffe			Grundstoffe land-, forst- und plantagenwirtschaftlicher Herkunft			Grundstoffe industrieller Herkunft			Ausgewählte Grundstoffe land-, Lebens- und							
	insgesamt	inl. Herkunft	ausl. Herkunft	insgesamt	inl. Herkunft	ausl. Herkunft	insgesamt	inl. Herkunft	ausl. Herkunft	Roggen	Weizen inl.	Weizen ausl.	Futter-gerste	Brau-gerste	Futter-hafer	Kartoffeln (Speise-)	Zuckerrüben
																	Originalbasis
1938 JD....	52	59	22	45	56	19	60	61	36	71	69	25	67	59	70	60	66
1951 »	119	117	132	117	113	130	122	120	142	142	140	119	146	126	154	96	105
1952 »	124	127	111	117	120	108	133	133	127	150	144	125	145	141	148	144	123
1953 »	122	127	102	110	115	98	135	137	116	149	143	107	140	124	138	119	130
1954 »	123	127	104	113	118	100	133	134	116	152	143	95	139	121	136	118	130
1955 »	125	131	101	114	121	96	137	139	121	151	142	97	142	128	137	127	130
1956 »	129	135	103	119	127	97	140	141	129	152	142	100	140	125	137	144	130
1955 Jan....	124	128	104	115	120	101	134	136	119	153	144	100	139	125	136	102	130
Febr...	123	128	103	112	117	99	135	137	120	155	145	101	139	126	135	102	130
März ..	123	128	101	112	118	96	136	137	120	155	145	99	140	128	136	101	130
April ..	123	128	100	111	118	95	135	136	120	155	145	97	142	128	138	100	130
Mai ...	123	129	99	111	117	94	137	138	120	155	145	100	143	128	142	100	130
Juni ..	125	131	100	114	121	95	138	139	120	155	145	98	144	128	143	138	130
Juli ...	126	132	101	116	123	97	138	139	120	146	138	98	144	128	142	212	130
Aug. ..	126	132	101	115	122	97	139	140	121	146	138	96	145	128	137	144	130
Sept. ..	126	132	101	115	122	96	139	140	121	146	138	93	144	127	134	110	130
Okt. ..	127	133	100	117	125	94	139	140	123	148	139	92	143	129	133	124	130
Nov. ..	128	135	100	118	128	94	139	141	124	150	141	93	142	129	134	139	130
Dez. ..	128	135	100	118	127	94	140	141	123	152	143	93	141	130	135	147	130
1956 Jan....	127	133	101	116	124	95	140	141	126	154	144	95	140	130	137	159	130
Febr...	129	135	101	119	128	95	140	141	125	155	145	95	141	130	138	176	130
März ..	130	136	101	120	130	96	140	141	126	156	146	97	141	130	141	185	130
April ..	130	136	103	121	130	96	140	141	129	156	146	99	141	130	142	195	130
Mai ...	129	135	103	120	129	98	139	140	128	156	146	100	142	130	143	189	130
Juni ..	129	134	103	119	128	96	139	140	130	156	146	98	142	130	142	139	130
Juli ...	127	133	101	117	126	95	139	139	131	147	138	98	140	122	137	142	130
Aug. ..	128	134	103	119	127	96	139	140	130	146	137	102	138	121	137	115	130
Sept. ..	128	133	103	118	126	97	139	140	131	146	138	103	137	119	133	110	130
Okt. ..	129	135	103	117	125	97	142	143	131	148	139	103	137	120	133	108	130
Nov. ..	131	136	107	119	126	101	144	145	133	150	141	106	138	120	132	103	130
Dez. ..	132	137	109	120	127	103	145	146	134	152	143	108	138	119	132	105	130
1957 Jan....	131	136	108	118	125	102	145	146	135	154	144	108	138	119	132	108	130
																umbasiert auf	
1950 JD....	192	170	453	220	180	534	168	163	275	141	144	401	150	170	142	168	152
1951 »	229	199	597	258	203	693	204	196	390	199	202	470	220	214	219	162	160
1952 »	238	217	503	257	216	575	223	217	348	211	208	491	218	240	211	241	187
1953 »	234	216	460	242	206	525	227	223	318	210	206	423	211	210	196	200	198
1954 »	235	216	469	250	213	537	223	219	320	213	205	373	209	207	194	197	198
1955 »	240	223	456	252	218	513	231	226	332	213	204	380	213	217	195	212	198
1956 »	248	230	467	261	229	518	236	230	356	213	205	395	209	213	195	241	198
1955 Jan....	238	219	471	252	216	537	226	221	327	215	207	394	209	213	193	172	198
Febr...	236	217	466	246	210	528	227	223	331	217	209	396	209	214	193	171	198
März ..	236	218	455	245	211	513	228	223	330	217	209	389	210	218	194	170	198
April ..	235	218	452	245	212	508	227	222	329	217	209	381	213	218	196	168	198
Mai ...	236	219	448	244	211	503	230	225	329	217	209	392	215	218	201	167	198
Juni ..	240	222	452	250	217	509	231	227	329	217	209	384	216	218	203	231	198
Juli ...	242	224	458	255	221	518	231	227	330	205	199	385	216	218	202	356	198
Aug. ..	242	224	459	253	220	517	233	228	333	205	198	376	217	218	195	241	198
Sept. ..	242	224	458	252	219	515	233	228	334	206	198	367	216	215	190	184	198
Okt. ..	244	227	452	257	225	503	233	228	339	208	200	362	214	219	190	208	198
Nov. ..	246	229	451	260	229	502	234	229	340	210	202	364	213	220	191	233	198
Dez. ..	246	229	452	260	229	505	235	230	338	214	205	366	212	220	193	246	198
1956 Jan....	244	227	456	255	224	506	235	230	347	217	208	372	211	221	195	267	198
Febr...	247	230	457	261	230	509	235	230	344	218	209	374	211	221	197	295	198
März ..	249	232	459	265	233	511	236	231	345	219	210	383	211	221	201	310	198
April ..	249	231	465	266	234	516	235	229	353	219	210	391	212	221	203	326	198
Mai ...	248	230	468	265	232	522	234	228	352	219	210	392	213	221	203	316	198
Juni ..	246	229	466	262	230	515	233	228	358	219	210	386	213	221	202	232	198
Juli ...	244	227	459	258	226	506	233	227	359	206	199	385	210	207	195	237	198
Aug. ..	246	228	465	262	229	515	233	228	357	205	197	402	207	206	195	193	198
Sept. ..	245	227	467	259	226	516	234	228	359	206	198	406	206	203	189	184	198
Okt. ..	247	229	468	258	225	519	238	233	359	208	200	404	206	204	189	181	198
Nov. ..	251	232	484	262	227	538	242	236	365	211	203	416	207	204	188	172	198
Dez. ..	253	233	492	264	228	548	243	237	368	214	206	425	206	203	188	175	198
1957 Jan....	251	232	489	260	224	543	244	238	372	216	208	426	206	202	187	181	

*) Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik«, 7. Jg., N. F., 1955, Heft 12, S. 585 ff.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

1938 und 1950 bis 1957*)

forst- und plantagenwirtschaftlicher Herkunft																	Jahresdurchschnitt Monat
Genußmittel																	
Obst[1])	Gemüse[1])	Ochsen	Kühe	Kälber	Schweine	Schafe	Milch	Eier	Raps inl.	Raps ausl.	Palmkerne	Kopra	Rohzucker ausl.	Rohkaffee	Rohkakao	Hopfen	
1950 = 100																	
84	51	57	61	61	43	72	60	53	46	23	15	13	20	13	11	15	1938 JD
119	110	120	121	127	107	130	109	109	126	139	119	121	122	108	112	60	1951 »
109	154	130	125	133	101	130	113	117	100	114	86	73	88	113	111	46	1952 »
94	127	119	112	133	102	120	111	105	108	97	99	91	71	123	105	39	1953 »
109	149	125	122	141	107	135	111	98	108	103	83	81	68	153	169	17	1954 »
111	162	135	132	150	96	144	119	103	108	98	79	74	71	114	111	27	1955 »
111	136	142	138	154	105	155	126	114	109	99	80	73	78	125	82	43	1956 »
91	200	128	120	138	99	138	120	91	108	100	85	82	70	128	145	24	1955 Jan.
90	199	129	121	136	92	142	119	79	108	100	81	78	70	114	142	24	Febr.
96	219	134	125	144	89	145	119	81	108	99	75	74	71	112	121	24	März
106	242	138	131	146	84	151	117	85	108	98	78	74	71	113	114	24	April
106	242	139	134	148	86	155	115	80	108	95	75	72	73	106	108	24	Mai
108	204	142	142	144	90	145	115	91	108	93	78	74	71	108	109	24	Juni
110	139	138	137	148	91	147	115	99	108	95	79	75	70	107	106	24	Juli
113	101	137	137	158	101	137	116	112	108	98	76	70	70	107	97	24	Aug.
112	92	134	135	160	105	144	118	119	108	98	78	72	70	118	98	27	Sept.
134	99	132	135	163	107	146	121	128	108	102	80	73	72	122	96	30	Okt.
132	103	133	132	157	106	142	125	138	108	99	78	72	72	115	96	32	Nov.
131	105	138	131	154	103	142	127	128	108	98	79	73	71	114	96	36	Dez.
127	110	139	132	150	101	144	126	90	108	98	79	72	71	116	89	41	1956 Jan.
131	140	139	137	147	103	155	127	103	108	98	77	71	71	123	83	42	Febr.
132	158	141	137	150	101	162	126	113	108	99	78	72	73	124	79	41	März
130	159	144	140	154	99	167	128	101	108	99	84	78	74	121	76	41	April
130	165	145	142	158	100	165	123	100	108	99	86	78	74	123	78	41	Mai
132	194	147	149	150	99	159	124	106	108	99	80	72	74	127	82	41	Juni
108	119	145	142	155	104	158	123	113	109	99	79	70	76	126	85	41	Juli
113	118	144	144	159	111	160	124	127	110	99	78	70	75	129	86	41	Aug.
84	133	141	138	157	109	151	125	132	110	99	79	71	76	126	83	42	Sept.
75	104	138	134	161	108	149	126	131	110	99	78	71	77	130	78	50	Okt.
84	113	138	131	155	110	149	128	135	111	99	82	75	90	129	80	49	Nov.
82	123	139	130	155	109	141	135	113	111	99	84	77	104	128	79	49	Dez.
86	149	139	130	148	108	144	130	94	110	99	80	75	127	126	73	50	1957 Jan.
1938 = 100																	
118	196	175	164	164	234	138	167	189	217	432	659	776	489	779	902	670	1950 JD
141	215	211	198	208	250	180	182	206	273	600	782	937	597	843	1 011	401	1951 »
129	301	227	204	218	236	179	188	221	216	491	567	563	432	883	1 004	309	1952 »
111	248	208	183	217	238	166	184	199	234	417	655	709	348	956	951	262	1953 »
129	291	219	200	231	251	188	185	185	234	447	544	626	333	1 195	1 528	111	1954 »
131	318	237	216	245	225	200	198	194	234	423	517	575	347	886	998	179	1955 »
131	267	248	226	253	245	215	210	215	237	427	528	568	381	976	737	291	1956 »
107	392	224	197	226	231	191	200	173	234	432	560	637	341	998	1 307	161	1955 Jan.
107	391	226	198	222	216	197	198	150	234	432	536	602	343	889	1 279	163	Febr.
113	429	234	205	235	209	201	198	154	234	429	495	578	348	871	1 089	164	März
126	473	241	214	239	198	209	195	161	234	424	516	575	346	879	1 029	164	April
126	475	243	220	242	202	214	192	152	234	409	494	555	358	829	979	164	Mai
128	401	249	233	235	211	201	192	171	234	402	511	571	345	839	980	164	Juni
131	273	242	224	242	212	203	191	188	234	412	522	580	341	837	953	164	Juli
134	198	239	225	259	236	190	193	213	234	425	499	547	342	835	877	164	Aug.
132	179	235	221	262	246	199	196	225	234	422	510	561	343	919	887	184	Sept.
158	193	232	221	267	251	202	202	242	234	441	524	564	353	948	866	201	Okt.
156	202	233	216	257	249	197	209	260	234	429	515	561	351	899	868	214	Nov.
155	206	241	214	253	241	197	211	242	234	424	521	568	349	888	866	241	Dez.
150	215	242	217	246	237	199	210	171	234	423	518	560	345	906	801	277	1956 Jan.
155	274	243	224	241	240	215	211	195	234	424	506	554	347	962	752	278	Febr.
156	309	247	225	245	236	224	211	213	234	428	511	561	359	963	713	277	März
153	312	253	229	252	233	231	213	191	234	428	552	607	363	940	689	277	April
153	324	254	233	258	234	228	204	190	234	428	566	609	362	956	702	277	Mai
157	379	258	245	247	232	220	206	201	234	428	529	561	360	993	741	277	Juni
128	233	253	233	255	243	219	204	215	237	428	517	540	371	984	767	277	Juli
134	231	253	236	260	260	222	207	240	239	428	515	546	366	1 007	779	277	Aug.
99	260	246	227	257	256	209	208	249	239	428	519	553	371	986	752	283	Sept.
88	203	241	219	263	254	207	211	249	239	428	511	550	376	1 010	706	335	Okt.
100	222	241	215	254	258	207	213	256	240	428	538	584	440	1 002	722	326	Nov.
97	241	243	212	254	256	195	225	213	240	428	551	594	510	996	716	328	Dez.
101	292	244	213	243	252	200	216	179	240	428	525	585	619	983	656	332	1957 Jan.

[1]) Ab Juli 1956 geänderte Berichtsgrundlage.

3. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Jahresdurchschnitt Monat	noch: Ausgewählte Grundstoffe land-, forst- und plantagenwirtschaftlicher Herkunft														Ausgewählte Brenn- und Dieselkraftstoff	
	noch: Lebens- u. Genußmittel		sonstige Grundstoffe													
	Rohtabak		Rohholz		Rohwolle (gewaschen)		Baumwolle	Hanf (Weich-)	Rohjute	Rohkautschuk	Steinkohle		Braunkohle (Briketts)	Benzin (Motoren-)		
	ausl.	inl.	(Stamm-) inl.[1])	(Tropen-) ausl.	inl.	ausl.		ausl.			(einschl. (Briketts) inl.	ausl.			inl.	ausl.
															Originalbasis	
1938 JD....	27	48	41	24	54	15	14	41	16	24	46	54	62	66	50	29
1951 »	123	81	121	133	134	137	139	120	144	160	113	109	103	118	124	112
1952 »	128	77	186	126	78	80	111	132	81	99	133	123	113	119	126	124
1953 »	130	78	177	111	88	91	88	119	69	67	159	142	127	109	116	127
1954 »	133	115	206	99	87	86	96	102	74	66	159	148	140	98	105	134
1955 »	143	123	221	103	78	73	92	124	71	108	158	151	152	100	126	150
1956 »	147	119	213	102	71	75	95	134	74	94	166	170	159	100	138	153
1955 Jan....	140	141	248	96	82	77	97	121	88	95	157	148	141	98	101	148
Febr...	142	141	236	97	84	78	95	121	87	94	156	148	141	98	101	150
März ..	142	141	231	101	83	80	93	121	78	85	156	147	141	98	104	150
April ..	142	141	227	105	83	78	91	121	76	86	156	147	141	98	104	149
Mai ...	142	141	226	105	84	75	91	121	69	88	159	148	159	101	136	149
Juni ..	144	110	221	108	81	74	92	121	68	101	159	147	159	101	136	150
Juli ...	144	110	218	103	81	74	92	121	67	121	159	147	156	101	137	151
Aug. ..	144	110	215	105	79	73	91	125	65	135	159	151	156	101	137	151
Sept. ..	144	110	212	104	69	66	90	130	65	137	159	152	156	101	137	151
Okt. ..	144	110	209	104	69	67	87	131	65	117	159	158	156	101	137	151
Nov. ..	144	110	208	104	69	67	89	131	65	115	159	159	156	101	137	149
Dez. ..	145	110	206	103	70	66	91	131	65	118	159	156	156	101	137	149
1956 Jan....	145	110	197	103	70	68	93	131	69	109	159	165	156	101	134	149
Febr...	145	110	197	102	70	68	98	131	73	98	159	163	156	101	134	151
März ..	145	110	212	103	70	67	100	131	73	93	159	163	156	101	134	151
April ..	145	110	213	103	70	67	103	134	73	88	165	170	156	98	136	151
Mai ...	147	110	219	104	70	71	106	137	72	81	164	168	156	98	136	150
Juni ..	148	126	217	105	70	75	99	137	68	81	164	170	156	98	136	150
Juli ...	148	126	216	101	70	74	90	137	67	90	165	170	156	98	136	150
Aug. ..	147	126	214	99	70	75	88	137	69	98	165	172	156	98	137	153
Sept. ..	147	126	214	98	72	81	88	137	71	91	165	172	156	98	137	153
Okt. ..	149	126	215	97	72	79	91	137	74	92	177	173	168	98	137	153
Nov. ..	150	126	218	106	72	84	93	132	83	101	177	179	168	105	144	157
Dez. ..	149	126	225	104	74	84	97	127	91	107	177	181	168	109	150	168
1957 Jan....	150	126	226	109	76	88	97	127	87	94	177	184	168	109	153	168
															umbasiert auf	
1950 JD....	371	209	246	422	185	664	711	244	613	409	216	186	161	152	201	348
1951 »	456	171	297	559	247	908	986	292	881	656	243	202	166	179	250	389
1952 »	476	160	458	533	145	529	790	323	499	404	286	227	182	182	254	431
1953 »	482	164	434	467	162	603	624	290	426	273	343	264	205	166	232	442
1954 »	494	241	505	418	160	569	680	249	456	268	344	275	225	149	211	466
1955 »	531	257	544	434	144	484	651	303	438	440	341	279	244	153	253	572
1956 »	546	250	524	430	131	495	678	327	451	385	359	316	256	153	277	532
1955 Jan....	519	296	609	405	152	511	687	294	542	387	338	274	228	148	203	515
Febr...	526	296	579	411	155	520	678	294	536	383	337	274	228	148	203	523
März ..	528	296	568	424	153	530	660	294	480	347	336	272	228	148	210	522
April ..	528	296	558	441	153	517	650	294	463	353	337	273	228	148	210	520
Mai ...	528	296	555	442	155	499	649	294	421	358	344	274	256	155	273	520
Juni ..	534	230	542	457	150	492	650	294	415	412	343	272	256	155	273	523
Juli ...	534	230	535	435	149	494	653	294	412	493	343	272	251	155	276	524
Aug. ..	534	230	527	444	146	484	649	304	396	554	343	280	251	155	276	524
Sept. ..	534	230	521	440	128	439	638	317	396	562	343	282	251	155	276	527
Okt. ..	534	230	512	437	128	442	621	320	396	480	344	293	251	155	276	524
Nov. ..	535	230	511	440	128	444	632	320	396	472	344	294	251	155	276	519
Dez. ..	537	230	506	436	129	440	644	320	401	483	344	290	251	155	276	519
1956 Jan....	536	230	484	433	129	451	660	320	421	447	344	305	251	155	270	517
Febr...	537	230	484	430	129	448	695	320	446	402	343	301	251	155	270	525
März ..	539	230	520	433	129	446	708	320	447	380	343	302	251	155	270	525
April ..	539	230	523	435	130	446	733	327	449	359	355	315	251	148	273	525
Mai ...	545	230	539	440	130	473	754	334	440	331	355	311	251	148	273	524
Juni ..	549	265	533	444	130	494	702	334	415	333	355	315	251	148	273	524
Juli ...	550	265	530	424	130	493	637	334	410	368	355	316	251	148	273	524
Aug. ..	545	265	526	416	130	499	625	334	422	402	355	319	251	148	276	532
Sept. ..	546	265	526	413	133	540	626	334	436	373	356	318	251	148	276	532
Okt. ..	552	265	529	409	133	527	646	334	454	375	382	321	271	148	276	532
Nov. ..	558	265	536	446	133	560	664	322	511	415	382	331	271	161	289	545
Dez. ..	555	265	554	440	136	560	691	309	561	437	382	336	271	167	302	583
1957 Jan....	555	265	555	460	140	585	688	309	532	383	382	342	271	167	308	583

[1]) Güteklasse B aus Verkäufen der Staatsforsten.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

1938 und 1950 bis 1957

Grundstoffe industrieller Herkunft																		
Treibstoffe		Energie		Baumaterialien						Eisen und Stahl (Halbzeuge)							Jahresdurchschnitt	
Steinkohlenteer-																		
pech	öl	Strom	Gas	Bausand	Zement (Portland-)	Baukalk (hydraulisch)	Mauer- ziegel	Dach- ziegel	Flachglas (Tafel-)	Formstahl (Th + SM)	Stabstahl (Th + SM)	Blankstahl	Walzeisen ausl.	Walzdraht (Th + SM)	Walzdraht ausl.	Draht (gezogen)	Monat	
1950 = 100																		
49	55	94	75	75	65	49	49	53	87	49	49	46	39	55	30	52	1938	JD
100	115	106	108	107	124	113	108	111	108	121	122	122	130	122	206	133	1951	»
100	115	126	120	114	134	127	111	111	115	169	171	169	152	173	156	153	1952	»
120	115	140	133	120	138	135	109	108	122	177	178	180	133	181	109	146	1953	»
120	115	140	135	122	137	136	110	111	122	169	171	173	122	173	111	139	1954	»
123	118	140	135	127	134	137	117	117	119	176	177	179	138	177	132	148	1955	»
129	122	140	136	135	134	139	124	124	119	181	182	183	153	182	139	147	1956	»
120	115	139	135	122	134	135	112	113	122	171	172	175	128	174	129	147	1955	Jan.
120	115	139	135	122	134	135	112	113	122	174	175	177	134	175	131	147		Febr.
120	115	139	135	123	134	135	112	114	119	174	175	177	135	175	131	147		März
120	115	139	135	123	134	135	114	114	119	174	175	177	135	175	131	147		April
125	119	139	135	127	134	135	115	115	119	174	175	177	135	175	131	147		Mai
125	119	140	135	128	134	137	116	115	119	178	179	181	136	179	131	148		Juni
125	119	140	135	128	134	137	119	117	119	178	179	181	139	179	131	149		Juli
125	119	139	136	129	134	138	121	120	119	178	179	181	140	179	131	149		Aug.
125	119	140	136	130	134	138	121	120	119	178	179	181	141	179	134	149		Sept.
125	119	140	136	130	134	138	122	121	119	178	179	181	142	179	135	149		Okt.
125	119	140	136	132	134	138	122	121	119	178	179	181	144	179	135	149		Nov.
125	119	140	136	132	134	138	122	121	119	178	179	181	145	179	135	149		Dez.
125	119	140	136	132	134	138	122	121	119	178	179	181	146	179	139	146	1956	Jan.
125	119	139	136	132	134	138	123	121	119	178	179	181	146	179	139	146		Febr.
130	119	139	136	132	134	138	123	121	119	178	179	181	146	179	139	146		März
130	123	139	136	132	134	138	124	122	119	178	179	181	152	179	139	146		April
130	123	140	136	136	134	138	124	123	119	178	179	181	152	179	139	146		Mai
130	123	140	136	136	134	139	125	124	119	178	179	181	160	179	139	146		Juni
130	123	140	136	136	134	139	125	124	119	178	179	181	160	179	139	146		Juli
130	123	140	136	137	134	139	125	125	119	178	179	181	153	179	139	145		Aug.
130	123	140	136	137	134	139	126	126	119	178	179	181	154	179	139	145		Sept.
130	123	140	137	137	134	139	126	126	119	191	192	181	154	192	139	146		Okt.
130	123	143	138	134	134	139	126	126	119	191	192	191	155	192	139	154		Nov.
130	123	143	138	134	134	139	126	126	119	191	192	191	154	192	139	154		Dez.
130	123	143	138	134	134	139	126	126	119	191	192	192	156	192	141	154	1957	Jan.
1938 = 100																		
205	182	107	134	133	154	204	206	189	115	205	204	216	257	182	330	194	1938	JD
205	210	113	145	142	191	231	223	209	124	249	249	263	335	222	680	258	1951	»
205	210	134	161	151	206	259	228	210	132	346	348	364	390	314	515	297	1952	»
246	210	150	178	160	212	275	224	204	140	362	363	387	342	329	360	282	1953	»
246	210	150	181	161	210	276	227	209	140	347	348	373	313	315	366	269	1954	»
253	215	149	181	169	205	279	242	221	137	361	361	387	354	322	437	286	1955	»
264	223	150	183	179	205	282	257	234	136	371	372	394	392	331	458	286	1956	»
246	210	149	181	162	205	276	231	213	140	350	351	379	328	317	425	284	1955	Jan.
246	210	149	181	162	205	276	231	214	140	357	357	383	345	318	431	284		Febr.
246	210	149	181	164	205	276	232	215	136	357	357	383	346	318	434	284		März
256	210	149	181	164	205	276	235	215	136	357	357	383	347	318	434	284		April
256	217	149	181	168	205	276	238	217	136	357	357	383	347	318	434	284		Mai
256	217	149	181	170	205	279	238	217	136	365	365	390	348	325	434	286		Juni
256	217	149	181	170	205	279	245	222	136	365	365	390	356	325	434	288		Juli
256	217	149	181	171	205	280	249	226	136	365	365	390	359	325	434	288		Aug.
256	217	149	181	172	205	282	250	227	136	565	365	390	362	325	442	288		Sept.
256	217	149	181	172	205	282	252	228	136	365	365	390	366	325	446	288		Okt.
256	217	150	181	176	205	282	251	228	136	365	365	390	371	325	446	288		Nov.
256	217	149	181	176	205	282	251	228	136	365	365	390	372	325	446	288		Dez.
256	217	149	181	176	205	282	251	229	136	365	365	390	374	325	457	284	1956	Jan.
256	217	149	182	176	205	281	253	229	136	365	365	390	374	325	459	284		Febr.
266	217	149	182	176	205	281	254	229	136	365	365	390	374	325	459	284		März
266	224	149	182	176	205	281	255	230	136	365	365	390	390	325	459	284		April
266	224	149	182	181	205	281	255	232	136	365	365	390	390	325	459	284		Mai
266	224	149	182	181	205	283	257	234	136	365	365	390	411	325	459	284		Juni
266	224	150	182	181	205	283	258	234	136	365	365	390	411	325	459	284		Juli
266	224	150	182	182	205	283	259	236	136	365	365	390	394	325	459	281		Aug.
266	224	150	182	182	205	283	259	238	136	365	365	390	395	325	459	281		Sept.
266	224	150	183	182	205	283	259	238	136	391	391	390	397	350	459	284		Okt.
266	224	152	184	178	205	283	259	239	136	391	391	413	397	350	459	299		Nov.
266	224	152	184	178	205	283	259	239	136	391	391	413	397	350	459	299		Dez.
	224	153	185	178	205	283	259	239	136	391	391	415	402	350	467	299	1957	Jan.

3. Preisindex ausgewählter Grundstof

Jahresdurchschnitt Monat	noch: Eisen und Stahl (Halbzeuge)							NE-Metalle (Halbzeuge)				noch: Ausgewählte Grundsto					Che
	Grob- (Th + SM)	Mittelbleche (Th + SM)	Feinbleche (Th)	Gasrohre	Stahl- und Gußröhren ausl.	Grau- guß	Temperguß	Aluminiumhalbzeuge	Kupferhalbzeuge	Zinkbleche	Bleihalbzeuge	Schwefelsäure	Soda	Ätznatron in Schuppen	Aluminiumsulfat	Sauerstoff	Glyc rin
																Originalba	
1938 JD....	54	49	47	58	32	61	63	72	31	19	22	61	70	74	55	92	2
1951 »	122	120	119	113	100	126	124	124	214	132	150	123	117	118	114	115	16
1952 »	177	170	157	147	100	153	150	135	150	127	120	143	128	123	124	122	10
1953 »	194	176	164	160	85	148	148	133	116	95	92	134	128	108	124	122	9
1954 »	183	165	165	172	67	142	149	131	117	94	95	132	128	121	124	122	8
1955 »	189	171	172	176	71	149	159	131	160	94	104	145	128	126	123	122	8
1956 »	195	176	176	175	81	161	170	131	148	99	112	150	129	127	129	122	7
1955 Jan....	184	166	170	176	63	146	153	131	134	94	101	140	128	124	120	122	8
Febr...	187	169	170	176	68	146	155	131	154	94	102	140	128	127	120	122	8
März ..	187	169	170	176	73	147	156	131	163	94	103	140	128	127	120	122	8
April ..	187	169	170	176	72	147	157	131	158	94	103	140	128	127	120	122	8
Mai ...	187	169	170	176	73	147	155	131	152	94	102	140	128	127	124	122	8
Juni ..	192	173	174	176	76	147	158	131	155	94	102	145	128	127	124	122	8
Juli ...	192	173	174	176	74	148	160	131	157	94	105	148	128	127	124	122	7
Aug. ..	192	173	174	176	71	151	164	131	168	94	105	148	128	127	124	122	7
Sept. ..	192	173	174	176	69	152	161	131	170	94	105	148	128	127	126	122	7
Okt. ..	192	173	174	176	71	153	163	131	161	94	105	148	128	127	126	122	7
Nov. ..	192	173	174	176	73	153	161	131	168	94	106	148	128	127	126	122	7
Dez. ..	192	173	174	176	72	154	165	131	175	94	111	148	128	127	126	122	7
1956 Jan....	192	173	174	176	83	156	169	131	174	99	113	150	128	127	126	122	7
Febr...	192	173	174	176	75	159	168	131	175	99	116	150	128	127	128	122	7
März ..	192	173	174	176	81	159	170	131	184	99	117	150	128	127	128	122	7
April ..	192	173	174	176	81	159	168	131	162	99	110	150	128	127	128	122	7
Mai ...	192	173	174	176	83	160	168	131	154	99	110	150	128	127	130	122	7
Juni ..	192	173	174	176	83	160	169	131	137	99	110	150	128	127	130	122	7
Juli ...	192	173	174	176	81	160	170	131	133	99	110	150	128	127	130	122	6
Aug. ..	192	173	174	176	78	160	170	131	136	99	111	150	128	127	130	122	6
Sept. ..	192	173	174	175	84	160	168	131	137	99	113	150	128	127	130	122	6
Okt. ..	205	185	182	175	81	161	171	131	130	99	112	151	135	127	130	122	6
Nov. ..	205	185	182	175	81	166	177	131	130	99	114	151	135	127	130	122	6
Dez. ..	205	185	182	175	84	171	177	133	128	99	113	151	135	127	130	122	6
1957 Jan. ..	205	185	182	175	86	173	178	133	127	99	112	152	135	127	133	122	
																umbasiert »	
1950 JD....	184	202	214	174	308	165	159	140	321	522	462	163	142	136	181	109	398
1951 »	224	242	255	196	308	207	197	173	688	687	692	201	167	161	206	126	662
1952 »	326	343	336	255	307	252	238	188	482	663	555	233	182	167	225	133	402
1953 »	357	356	353	278	261	245	235	185	374	498	426	219	182	146	225	133	392
1954 »	336	334	354	299	207	234	237	183	377	489	441	216	182	165	225	133	355
1955 »	348	346	369	305	219	246	253	183	512	489	481	236	182	172	223	133	322
1956 »	358	355	377	305	250	265	270	183	476	519	519	245	185	172	235	133	293
1955 Jan....	338	336	364	305	195	241	243	183	429	489	468	230	182	169	217	133	334
Febr...	344	342	364	305	210	241	246	183	495	489	469	230	182	172	217	133	334
März ..	344	342	364	305	224	242	247	183	524	489	477	230	182	172	217	133	334
April ..	344	342	364	305	221	242	249	183	507	489	477	230	182	172	217	133	331
Mai ...	344	342	364	305	224	242	247	183	486	489	472	230	182	172	224	133	330
Juni ..	352	349	373	305	233	242	250	183	499	489	472	236	182	172	224	133	331
Juli ...	352	349	373	305	228	245	254	183	502	489	485	242	182	172	224	133	313
Aug. ..	352	349	373	305	219	249	261	183	538	489	484	242	182	172	224	133	316
Sept. ..	352	349	373	305	213	250	256	183	547	489	484	242	182	172	229	133	313
Okt. ..	352	349	373	305	219	252	259	183	516	489	484	242	182	172	229	133	313
Nov. ..	352	349	373	305	224	253	256	183	539	489	488	242	182	172	229	133	310
Dez. ..	352	349	373	305	221	254	263	183	561	489	511	242	182	172	229	133	310
1956 Jan....	352	349	373	305	255	257	268	183	557	519	522	245	182	172	229	133	311
Febr...	352	349	373	305	231	262	267	183	563	519	535	245	182	172	232	133	311
März ..	352	349	373	305	251	261	269	183	590	519	539	245	182	172	232	133	311
April ..	352	349	373	305	251	263	266	183	521	519	508	245	182	172	232	133	313
Mai ...	352	349	373	305	254	264	267	183	494	519	507	245	182	172	236	133	313
Juni ..	352	349	373	305	254	263	268	183	439	519	508	245	182	172	236	133	313
Juli ...	352	349	373	305	248	264	270	183	428	519	510	245	182	172	236	133	299
Aug. ..	352	349	373	305	241	264	270	183	435	519	513	245	182	172	236	133	274
Sept. ..	352	349	373	303	257	264	267	183	441	519	523	245	182	172	236	133	270
Okt. ..	377	373	391	303	248	265	272	183	417	519	516	247	192	172	236	133	272
Nov. ..	377	373	391	303	251	273	280	183	418	519	527	247	192	172	236	133	267
Dez. ..	377	373	391	303	258	282	280	186	412	519	523	247	192	172	236	133	260
1957 Jan. ..	377	373	391	303	265	285	283	185	407	519	517	248	192	172	242	133	256

Gebietstand vgl. S. 458/459.

1938 und 1950 bis 1957

industrieller Herkunft																	
kalien									Sonstige Grundstoffe								Jahresdurchschnitt
Äthylenglykol	Nitrozellulose	pflanzliche Leime	Zellwolle	Reyon		Kalkammonsalpeter	Thomasphosphat	Kalisalze	Zellstoff (Sulfit)	Zellstoff (Sulfit und Sulfat)	Oberleder	Futterleder	Unterleder	Baumwollgarne, ausl.	Wollgarne, ausl.	Seidengarne, ausl.	Monat
			inl.	inl.	ausl.				inl.	ausl.							
1950 = 100																	
68	82	42	57	55	39	59	70	53	41	30	35	43	41	25	18	42	1938 JD
102	150	109	139	120	123	107	131	102	167	232	115	100	119	137	126	127	1951 »
107	115	114	127	103	119	116	158	117	175	158	87	93	91	98	86	131	1952 »
105	99	114	112	100	116	128	154	122	141	88	89	85	89	87	93	144	1953 »
105	106	114	107	100	119	128	146	123	142	99	83	84	87	89	88	130	1954 »
105	108	114	107	100	113	128	146	125	154	104	82	76	83	87	83	123	1955 »
105	107	114	107	99	108	128	143	125	154	106	84	71	82	85	82	119	1956 »
105	108	114	107	100	119	131	167	130	154	103	81	80	84	89	86	125	1955 Jan.
105	108	114	107	100	119	133	167	130	154	103	81	80	84	89	86	123	Febr.
105	108	114	107	100	117	133	167	130	154	103	81	80	84	88	86	124	März
105	108	114	107	100	116	133	128	130	154	104	80	80	84	87	82	125	April
105	108	114	107	100	116	133	128	116	154	104	81	80	84	87	83	124	Mai
105	108	114	107	100	113	133	128	118	154	104	81	80	83	87	82	126	Juni
105	108	114	107	100	110	119	138	120	154	104	81	80	83	88	82	127	Juli
105	108	114	107	100	110	121	138	121	154	105	82	80	83	87	80	128	Aug.
105	108	114	107	100	110	123	138	123	154	104	82	68	83	86	80	123	Sept.
105	108	114	107	100	110	125	151	124	154	104	83	68	82	85	80	119	Okt.
105	108	114	107	100	110	127	151	126	154	104	84	68	82	84	81	118	Nov.
105	108	114	107	100	110	128	151	129	154	104	84	68	82	85	81	118	Dez.
105	108	114	107	100	110	131	167	130	154	106	85	68	82	86	80	118	1956 Jan.
105	108	114	107	100	110	133	167	130	154	106	84	72	82	85	80	115	Febr.
105	108	114	107	100	110	133	167	130	154	106	84	72	82	85	79	113	März
105	108	114	107	100	110	133	125	130	154	106	84	72	82	85	80	117	April
105	106	114	107	100	110	133	125	116	154	106	85	72	82	85	80	121	Mai
105	106	114	107	100	110	133	125	118	154	106	85	72	82	86	81	123	Juni
105	106	114	107	100	110	119	134	120	154	106	84	72	82	85	83	120	Juli
105	106	114	107	100	110	121	134	121	154	106	84	72	82	84	83	116	Aug.
105	106	114	107	98	110	123	134	123	154	106	83	72	81	84	85	119	Sept.
105	106	114	107	97	103	125	148	124	154	106	83	72	81	84	85	121	Okt.
105	106	114	107	97	103	127	148	126	154	106	83	72	81	86	87	120	Nov.
105	106	114	107	97	103	128	148	130	154	106	83	72	82	87	87	120	Dez.
	111	114	107	97	102	131	164	130	154	106	83	68	82	87	87	120	1957 Jan.
1938 = 100																	
148	123	241	176	182	254	169	143	189	243	336	289	233	244	394	567	237	1950 JD
150	185	263	245	219	313	182	188	193	406	779	331	234	291	539	628	300	1951 »
157	141	274	224	188	302	197	226	221	425	529	250	217	222	388	485	310	1952 »
156	121	274	197	182	296	216	220	230	343	296	258	198	217	341	529	342	1953 »
156	130	274	188	182	302	217	209	231	346	332	241	195	212	349	501	307	1954 »
156	132	274	188	182	288	217	209	236	375	349	235	178	203	342	468	292	1955 »
156	131	274	188	180	275	217	205	236	375	355	242	167	199	336	467	281	1956 »
156	132	274	188	182	302	221	239	246	375	346	233	187	206	351	489	296	1955 Jan.
156	132	274	188	182	302	225	239	246	375	347	233	187	206	350	489	292	Febr.
156	132	274	188	182	298	225	239	246	375	347	233	187	206	347	490	293	März
156	132	274	188	182	294	225	183	246	375	349	231	187	205	344	467	295	April
156	132	274	188	182	294	225	183	218	375	349	233	187	205	344	469	293	Mai
156	132	274	188	182	287	225	183	222	375	349	233	187	203	344	466	298	Juni
156	132	274	188	182	280	201	197	226	375	350	233	187	202	345	466	302	Juli
156	132	274	188	182	280	205	197	229	375	351	235	187	202	344	455	302	Aug.
156	132	274	188	182	280	208	197	232	375	350	235	158	202	339	454	292	Sept.
156	132	274	188	182	279	211	216	235	375	351	239	158	200	334	453	282	Okt.
156	132	274	188	182	279	215	216	238	375	350	243	158	199	332	457	280	Nov.
156	132	274	188	182	279	217	216	244	375	349	244	158	199	333	457	280	Dez.
156	132	274	188	182	279	221	239	246	375	355	244	158	199	339	453	279	1956 Jan.
156	132	274	188	182	279	225	239	246	375	355	244	167	200	334	451	271	Febr.
156	132	274	188	182	279	225	239	246	375	355	242	167	200	337	450	268	März
156	132	274	188	182	279	225	178	246	375	355	244	167	199	335	451	278	April
156	130	274	188	182	279	225	178	218	375	354	244	167	199	336	456	287	Mai
156	130	274	188	182	279	225	178	222	375	355	244	167	199	339	457	291	Juni
156	130	274	188	182	279	201	192	226	375	356	241	167	199	336	468	284	Juli
156	130	274	188	182	280	205	192	229	375	356	242	167	199	332	470	275	Aug.
156	130	274	188	178	280	208	192	232	375	356	241	167	199	332	481	282	Sept.
156	130	274	188	177	261	211	211	235	375	355	240	167	199	333	484	286	Okt.
156	130	274	188	177	261	215	211	238	375	356	240	167	198	340	493	285	Nov.
156	130	274	188	177	261	217	211	246	375	356	240	167	199	343	493	284	Dez.
	136	274	188	177	260	221	234	246	375	354	240	159	200	344	492	284	1957 Jan.

4. Index der Einkaufspreise

Lfd. Nr.	Gruppe	Jahresdurchschnitt 1951	1952	1953	1954	1955	1956	1953 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1954 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1955 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	1956 4.Vj.
																			gegliedert nach dem produktion
1	**Insgesamt**	**128**	**112**	**103**	**103**	**103**	**107**	**104**	**103**	**102**	**102**	**102**	**103**	**103**	**103**	**103**	**102**	**103**	**104**
2	**Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft und Fischerei**	**125**	**107**	**98**	**100**	**98**	**101**	**99**	**99**	**98**	**97**	**99**	**100**	**100**	**100**	**99**	**97**	**98**	**99**
	davon:																		
3	Brot- und Futtergetreide, Hülsenfrüchte	123	129	109	99	100	103	117	111	107	100	102	95	95	102	104	101	98	96
4	Öle und Genußmittelpflanzen	118	107	108	126	108	105	107	107	106	113	128	132	127	118	115	106	105	105
5	Faserpflanzen	140	110	87	93	90	93	88	88	86	86	91	91	92	94	93	89	89	87
6	Wolle	137	80	91	86	74	75	88	94	91	90	87	90	87	79	78	76	71	67
7	Schlachtvieh	107	101	95	98	101	113	96	99	91	95	98	100	97	96	96	104	100	106
8	Häute und Felle	137	91	93	94	98	88	94	93	91	93	94	98	94	92	99	102	96	95
9	Sonstige Vieherzeugnisse	102	106	99	90	92	91	94	88	104	109	81	74	98	108	77	78	96	115
10	Obst, Gemüse und Südfrüchte	101	101	103	111	119	135	97	107	108	99	107	112	113	110	111	121	114	128
11	Kautschuk und Harze	159	102	72	72	110	98	86	73	68	63	61	68	73	84	95	96	131	118
12	Fischerei	105	111	116	134	119	126	116	115	115	119	145	144	124	121	121	119	118	120
13	**Erzeugnisse der Industrie**	**131**	**118**	**108**	**106**	**109**	**115**	**111**	**107**	**107**	**107**	**106**	**106**	**106**	**107**	**108**	**108**	**108**	**111**
	davon:																		
14	Bergbau	131	152	146	138	144	161	146	146	145	146	139	137	137	137	139	143	146	149
15	Erdöl und Erdölverarbeitung	118	127	111	109	110	119	120	105	111	108	108	108	108	110	111	110	109	110
16	Steine und Erden	114	133	133	127	124	127	134	134	133	132	131	129	126	123	123	123	125	125
17	Eisen und Stahl	155	156	124	111	124	136	133	128	122	116	110	109	110	113	120	122	125	129
18	NE-Metalle und Edelmetalle	168	141	119	117	145	152	133	118	112	112	112	117	118	121	132	141	148	158
19	Chemie	123	110	94	86	93	99	99	94	92	91	88	85	84	88	93	92	92	93
20	Holz	157	137	126	126	139	135	128	124	124	126	124	122	126	132	138	140	142	138
21	Holzschliff, Zellstoff und Papier	194	155	111	118	125	127	118	109	107	111	116	119	119	119	123	125	125	125
22	Leder	125	96	82	87	84	89	91	77	77	85	88	86	87	85	83	83	82	85
23	Textil und Bekleidung	128	103	106	104	98	100	104	107	107	107	106	104	104	103	103	98	96	97
24	Nahrungsmittel	119	100	94	95	91	95	93	93	94	95	96	95	94	95	93	90	89	91
25	Getränke	89	98	88	100	120	130	83	88	90	91	91	91	99	120	119	121	119	120
																			gegliedert nach dem Ware
26	**Insgesamt**	**128**	**112**	**103**	**103**	**103**	**107**	**104**	**103**	**102**	**102**	**102**	**103**	**103**	**103**	**103**	**102**	**103**	**104**
27	**Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft**	**115**	**109**	**102**	**104**	**101**	**105**	**102**	**102**	**102**	**101**	**104**	**103**	**104**	**105**	**102**	**100**	**99**	**103**
28	Getreide	124	129	107	95	97	101	116	110	105	97	98	92	91	97	101	98	95	93
	darunter:																		
	Weizen	119	125	107	95	97	100	116	110	107	97	99	93	91	96	100	98	96	93
	Roggen	128	128	89	84	90	100	105	94	80	77	79	74	89	91	97	92	84	87
	Gerste	142	162	122	101	101	104	131	132	116	111	112	101	89	100	108	98	99	100
	Hafer	144	153	113	96	114	108	150	118	97	85	86	85	99	114	117	114	113	112
	Mais	125	127	102	94	95	99	109	104	101	95	98	89	93	97	101	97	92	91
29	Reis	111	124	127	119	112	114	125	121	128	132	127	119	119	111	106	113	117	114
30	Hülsenfrüchte	124	135	122	139	136	134	122	120	123	124	123	130	129	174	160	138	127	117
31	Gemüse	101	85	112	121	171	167	116	122	103	107	122	117	111	132	174	219	129	160
32	Obst und Trockenfrüchte	108	103	101	120	128	161	101	104	101	96	119	125	121	115	117	115	125	155
33	Südfrüchte	92	106	101	94	84	85	83	104	119	98	84	94	104	95	76	88	93	78
34	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	110	108	106	153	112	100	101	103	105	115	149	169	161	136	127	110	105	105
	darunter:																		
	Kaffee	108	113	123	153	114	125	119	119	119	132	164	168	150	131	118	109	111	117
	Kakao	112	111	105	169	111	82	98	101	106	117	162	190	181	145	136	110	100	96
	Tee	86	83	95	118	126	120	91	93	95	99	107	112	116	139	147	117	118	119
	Pfeffer	109	75	56	31	20	14	63	67	53	43	39	33	28	24	22	21	20	16
35	Zucker	123	89	72	69	72	79	73	76	73	67	69	69	67	71	71	73	71	73
36	Alkoholische Getränke u. Tabak	114	120	119	124	137	143	119	119	118	119	120	121	123	133	135	137	137	138
37	Schlachtvieh und Fleisch	111	115	108	111	106	115	107	108	108	109	111	111	112	109	107	105	102	109
	darunter:																		
	Rinder und Rindfleisch	106	112	112	118	117	134	105	115	113	112	117	120	120	113	117	122	113	115
	Schweinefleisch	117	126	114	112	108	114	118	113	113	111	113	110	113	112	110	104	105	112
38	Fisch	107	112	113	127	115	122	114	112	112	114	135	135	120	117	116	115	114	116

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

für Auslandsgüter 1951 bis 1957

= 100

1956 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957 Jan.	Gruppe	Lfd. Nr.
technischen Zusammenhang														
104	105	107	107	108	107	106	107	107	107	110	110	111	**Insgesamt**	1
98	99	101	101	103	101	100	101	100	100	103	102	100	**Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft und Fischerei**	2
													davon:	
97	97	99	103	104	102	102	105	106	106	109	111	108	Brot- und Futtergetreide, Hülsenfrüchte	3
103	103	104	105	107	106	106	106	104	104	107	109	107	Öle und Genußmittelpflanzen	4
91	95	97	99	102	96	88	87	87	89	92	96	95	Faserpflanzen	5
68	68	67	67	71	75	74	75	81	79	84	84	88	Wolle	6
107	112	113	119	116	117	111	114	112	110	111	111	109	Schlachtvieh	7
96	94	92	92	92	86	85	84	85	84	85	84	88	Häute und Felle	8
80	97	102	80	79	80	88	102	103	106	99	81	77	Sonstige Vieherzeugnisse	9
131	134	139	139	148	147	142	135	130	126	127	119	116	Obst, Gemüse und Südfrüchte	10
111	102	97	92	86	86	94	101	95	96	105	110	98	Kautschuk und Harze	11
126	126	126	126	126	126	126	126	126	125	125	125	121	Fischerei	12
112	112	114	114	114	114	114	114	114	114	118	120	123	**Erzeugnisse der Industrie**	13
													davon:	
157	155	156	159	160	160	161	162	162	163	165	166	174	Bergbau	14
116	117	116	112	112	112	115	115	115	116	139	146	148	Erdöl und Erdölverarbeitung	15
125	125	127	127	127	127	127	127	127	127	127	127	127	Steine und Erden	16
133	132	133	136	136	136	139	136	138	139	139	139	142	Eisen und Stahl	17
160	159	161	160	157	150	148	150	149	148	145	142	141	NE-Metalle und Edelmetalle	18
97	99	102	102	104	101	98	98	96	95	98	103	102	Chemie	19
138	137	136	136	135	136	135	134	133	132	135	136	137	Holz	20
126	126	126	127	127	127	127	127	127	127	127	127	130	Holzschliff, Zellstoff und Papier	21
89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	Leder	22
97	96	97	99	100	100	100	100	101	101	102	102	102	Textil und Bekleidung	23
91	91	93	94	93	93	94	94	95	95	99	105	110	Nahrungsmittel	24
119	119	124	126	128	133	134	135	134	134	138	138	140	Getränke	25
verzeichnis für die Außenhandelsstatistik														
104	105	107	107	108	107	106	107	107	107	110	110	111	**Insgesamt**	26
100	102	105	104	106	105	105	106	106	106	108	108	108	**Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft**	27
95	94	98	101	102	100	100	101	102	102	105	107	106	Getreide	28
													darunter:	
95	95	97	99	100	98	98	102	103	103	106	108	108	Weizen	
92	92	94	99	98	97	101	102	105	106	106	107	108	Roggen	
102	101	105	107	108	102	102	104	104	104	106	106	104	Gerste	
109	103	106	107	114	109	111	109	108	108	108	108	107	Hafer	
91	88	94	105	105	103	103	98	96	97	102	105	100	Mais	
110	109	110	111	113	115	117	117	116	116	118	121	120	Reis	29
115	116	118	120	121	119	115	150	157	160	160	158	130	Hülsenfrüchte	30
174	199	217	209	229	198	155	117	107	117	145	136	132	Gemüse	31
163	160	160	160	164	171	175	171	162	149	150	148	140	Obst und Trockenfrüchte	32
69	73	78	80	92	92	92	93	96	99	88	73	76	Südfrüchte	33
101	99	97	94	96	100	102	103	101	99	101	102	97	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	34
													darunter:	
116	123	124	121	123	127	126	129	126	130	129	128	126	Kaffee	
89	83	79	76	78	82	85	86	83	78	80	79	73	Kakao	
116	116	117	119	118	118	121	120	121	121	127	130	128	Tee	
15	15	15	14	12	12	13	14	14	14	15	15	14	Pfeffer	
72	72	75	76	76	75	77	76	77	78	91	106	129	Zucker	35
138	138	140	140	142	144	144	144	144	145	147	146	147	Alkoholische Getränke u. Tabak	36
109	111	112	112	112	116	116	119	119	116	115	119	120	Schlachtvieh und Fleisch	37
													darunter:	
128	130	129	131	131	135	135	142	142	135	136	136	137	Rinder und Rindfleisch	
108	109	112	111	111	117	119	118	117	115	112	119	123	Schweinefleisch	
121	121	121	121	121	121	121	121	121	123	124	125	123	Fisch	38

4. Index der Einkaufspreis…

19…

noch: gegliedert nach dem Waren…

Lfd. Nr.	Gruppe	Jahresdurchschnitt 1951	1952	1953	1954	1955	1956	1953 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1954 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1955 1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.
39	Tierische Erzeugnisse	112	100	94	93	92	91	92	88	97	101	90	87	94	101	87	86	93	101
	darunter:																		
	Schmalz	137	95	93	111	90	84	80	82	98	113	113	114	106	109	97	92	85	85
	Fisch- und Walöl	136	84	77	72	76	79	72	81	77	77	77	73	67	71	74	74	77	77
	Butter	98	99	97	98	99	99	104	94	95	95	98	98	98	97	98	98	99	101
	Käse	104	113	104	100	104	100	113	102	103	100	99	96	98	107	106	105	101	103
	Eier	101	109	98	90	91	91	93	88	104	109	81	73	97	108	77	77	96	116
40	Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	125	89	96	89	81	88	98	98	92	98	97	88	86	85	84	80	81	81
	darunter:																		
	Erdnüsse	143	105	105	102	94	118	99	107	108	108	106	109	101	93	96	90	97	94
	Sojabohnen	128	122	113	113	99	100	116	116	108	114	118	109	116	109	110	100	92	95
	Kopra	113	72	91	81	74	73	96	92	83	94	92	77	75	79	78	73	73	73
	Kokosöl	122	72	92	82	70	71	93	91	86	96	93	79	79	78	75	68	69	68
	Olivenöl	136	111	125	99	114	169	122	134	130	113	97	99	98	102	98	104	121	132
41	**Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft**	**139**	**115**	**104**	**102**	**105**	**109**	**107**	**104**	**102**	**102**	**101**	**103**	**102**	**102**	**105**	**104**	**106**	**106**
42	Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	128	102	81	71	81	94	88	82	79	77	73	69	67	74	80	81	82	82
	darunter:																		
	Leinöl	116	111	87	65	88	112	91	89	87	80	69	62	58	72	84	89	91	90
	Palmöl	136	86	65	67	67	70	76	63	59	62	66	67	66	68	69	66	66	66
	Glyzerin	168	112	128	90	89	87	135	135	131	110	95	89	89	89	89	89	89	89
43	Textilrohstoffe	138	99	89	90	83	86	89	91	88	88	89	93	90	88	88	84	82	79
	darunter:																		
	Baumwolle	139	111	88	96	92	95	89	88	86	87	93	98	96	96	95	91	91	89
	Flachs	158	125	105	110	108	97	106	103	103	107	109	109	109	114	113	109	107	103
	Hanf	120	132	119	102	124	134	128	127	122	98	98	98	100	111	121	121	125	131
	Manilahanf	125	91	89	66	66	75	96	91	86	84	74	67	60	63	64	64	67	70
	Sisal	159	104	61	54	51	49	65	61	58	59	61	57	52	48	50	50	53	52
	Jute	144	81	69	74	72	74	61	69	72	75	75	72	67	82	85	71	65	65
	Wolle	137	80	91	86	73	75	88	94	91	90	87	90	87	79	78	76	71	67
44	Garne und sonstige textile Halbwaren	127	101	103	100	95	93	103	104	103	102	101	100	99	99	98	95	94	92
	darunter:																		
	Baumwollgarne	137	99	87	89	87	85	88	87	86	86	86	89	89	89	89	87	87	85
	Wollgarne	126	86	93	88	83	83	93	95	94	93	89	89	89	87	86	82	81	80
	Chemiefaser- und Seidengarne	124	124	126	122	117	112	128	127	126	125	126	122	120	120	120	118	116	113
45	Textilwaren	128	108	110	110	103	106	107	110	112	111	111	110	109	109	108	101	99	102
	darunter:																		
	aus Baumwolle	127	104	92	91	90	90	93	92	93	91	90	91	91	91	91	89	90	90
	aus Wolle	129	104	113	117	106	110	105	113	116	117	117	117	116	116	115	102	98	108
46	Häute, Felle und Leder	134	93	90	92	94	89	93	89	87	91	92	95	92	90	95	97	93	92
	darunter:																		
	Rindshäute u. Kalbsfelle	149	83	76	67	57	57	83	79	69	71	71	71	65	61	59	60	55	56
	Pelzfelle	120	102	115	131	152	130	108	111	119	123	124	134	132	133	153	158	150	146
	Unterleder	125	96	82	87	84	89	91	77	77	85	88	86	87	85	83	83	82	85
47	Kautschuk und Harze	159	103	74	73	110	98	87	74	69	64	63	69	74	85	95	96	130	118
	darunter:																		
	Kautschuk	160	99	67	66	108	94	81	68	63	56	54	62	68	79	91	92	131	117
48	Holz	157	137	126	126	139	135	128	128	124	126	124	122	126	132	138	140	142	138
49	Holzschliff, Zellstoff und Papier	194	155	111	118	124	127	118	109	107	111	116	119	119	119	123	125	125	125
	darunter:																		
	Zellstoff	232	166	100	108	113	114	106	99	95	100	106	108	108	109	113	113	113	113
50	Kohle, Koks u. Braunkohle	108	120	135	140	143	163	129	134	137	141	141	138	140	139	139	140	143	150
	darunter:																		
	Steinkohle	109	123	142	148	151	170	134	141	144	150	150	146	149	148	148	147	150	158
51	Erdöl und Erdölerzeugnisse	118	127	114	109	110	119	120	105	111	108	108	108	108	110	111	110	109	110
52	Erze und Mineralien	136	160	148	135	141	152	151	148	146	146	137	136	134	134	135	140	143	144
53	Eisen und Stahl	155	156	124	111	124	136	133	124	122	116	110	109	110	113	120	122	125	129
54	NE-Metalle	179	147	122	120	153	161	138	121	114	114	113	120	122	125	138	148	157	168
	darunter:																		
	Kupfer	204	165	138	135	189	202	152	136	133	132	128	135	136	141	164	182	196	214
	Zink	182	99	58	59	67	69	62	55	58	57	57	58	60	63	66	66	66	70
	Zinn	143	132	100	98	102	107	131	100	83	85	90	100	102	99	98	99	103	107
55	Edelmetalle	111	108	103	102	102	104	103	103	103	103	103	102	102	101	100	100	102	104
56	Chemische Stoffe	113	119	108	102	104	107	111	108	107	106	105	101	101	101	104	103	103	106

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

für Auslandsgüter 1951 bis 1957

= 100

1956 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957 Jan.	Gruppe	Lfd. Nr.
Verzeichnis für die Außenhandelsstatistik														
86	93	95	87	85	85	88	94	95	98	96	89	88	Tierische Erzeugnisse	39
													darunter:	
80	80	82	85	85	80	79	81	84	85	93	97	100	Schmalz	
78	78	78	80	80	78	78	78	78	79	83	83	81	Fisch- und Walöl	
101	100	102	102	92	97	96	96	99	100	100	100	96	Butter	
101	102	99	100	98	97	98	97	100	104	101	100	98	Käse	
80	97	102	79	79	79	87	102	103	106	98	80	76	Eier	
82	83	88	94	96	90	86	84	83	84	89	94	94	Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	40
													darunter:	
103	110	121	127	131	126	115	111	108	111	119	133	141	Erdnüsse	
95	97	102	107	114	106	99	97	92	93	99	99	108	Sojabohnen	
72	71	72	78	78	72	60	70	71	71	75	77	75	Kopra	
68	68	70	77	77	70	68	68	72	70	74	75	75	Kokosöl	
141	142	185	186	190	182	177	172	163	163	163	163	152	Olivenöl	
108	**108**	**108**	**109**	**110**	**108**	**107**	**107**	**108**	**108**	**111**	**113**	**114**	**Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft**	41
90	92	98	101	103	97	92	90	88	88	92	100	97	Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	42
													darunter:	
106	111	123	124	125	116	104	102	99	102	109	123	115	Leinöl	
67	67	67	70	73	72	72	71	70	69	70	71	71	Palmöl	
89	89	89	89	89	89	89	89	83	83	83	83	83	Glyzerin	
82	84	85	87	90	87	83	82	85	86	89	91	92	Textilrohstoffe	43
													darunter:	
93	98	100	103	106	99	90	88	88	91	93	97	97	Baumwolle	
102	101	98	97	95	94	94	93	95	95	99	99	99	Flachs	
131	131	131	134	137	137	137	137	137	137	132	127	127	Hanf	
73	72	73	74	72	71	72	74	76	77	81	87	88	Manilahanf	
57	53	51	51	49	48	47	48	46	45	47	47	48	Sisal	
69	73	73	73	72	68	67	69	71	74	83	91	87	Jute	
68	68	67	67	71	75	74	75	81	79	84	84	88	Wolle	
92	91	91	92	93	93	93	93	94	93	95	94	95	Garne und sonstige textile Halbwaren	44
													darunter:	
86	85	85	85	85	86	85	84	84	84	86	87	87	Baumwollgarne	
80	80	79	80	80	81	83	83	85	85	88	87	87	Wollgarne	
112	111	110	112	114	114	113	112	113	109	109	109	109	Chemiefaser- und Seidengarne	
102	102	103	107	107	107	107	106	107	107	108	108	108	Textilwaren	45
													darunter:	
91	91	92	92	91	90	89	89	88	90	91	91	91	aus Baumwolle	
104	104	105	111	111	111	112	112	112	112	113	113	113	aus Wolle	
94	93	91	92	92	87	86	86	86	86	86	86	88	Häute, Felle und Leder	46
													darunter:	
58	58	58	60	60	57	56	54	54	54	55	57	57	Rindshäute u. Kalbfelle	
146	142	137	135	135	124	124	124	124	124	124	121	129	Pelzfelle	
89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	Unterleder	
111	101	96	92	86	86	94	101	95	96	105	109	99	Kautschuk und Harze	47
													darunter:	
109	98	93	88	81	81	90	98	91	92	101	107	94	Kautschuk	
138	137	136	136	135	136	135	134	133	132	135	136	137	Holz	48
126	126	126	127	127	127	127	127	127	127	127	127	130	Holzschliff, Zellstoff und Papier	49
													darunter:	
114	114	114	114	114	114	114	115	115	114	115	115	114	Zellstoff	
158	155	155	162	161	163	163	164	164	165	170	173	175	Kohle, Koks u. Braunkohle	50
													darunter:	
165	163	163	170	168	170	170	172	172	173	179	181	184	Steinkohle	
116	117	116	112	112	112	115	115	115	116	139	146	148	Erdöl und Erdölerzeugnisse	51
149	149	150	150	152	152	153	153	154	155	154	154	163	Erze und Mineralien	52
133	132	133	136	136	136	139	136	138	139	139	139	142	Eisen und Stahl	53
170	169	172	170	167	158	156	158	158	157	152	149	148	NE-Metalle	54
													darunter:	
216	217	221	220	214	199	195	197	195	192	180	174	174	Kupfer	
70	65	65	71	69	66	67	69	69	70	72	72	74	Zink	
110	107	108	104	103	102	103	106	108	108	114	109	106	Zinn	
104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	104	Edelmetalle	55
107	107	107	106	106	107	107	108	108	108	108	109	110	Chemische Stoffe	56

5. Getreidepreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Roggen [2] [3]							Weizen [2]						
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg
	Preise ab Erzeugerstation													
1938 JD	187,2	187,2	191,2	191,2	193,2	189,2	186,2	206,2	202,2	210,2	210,2	212,2	200,8	204,0
1948 »	212,3	212,3	216,3	216,3	218,3	214,3	211,3	232,3	228,3	236,3	236,3	238,3	232,3	232,3
1949 »	240,6	240,6	244,6	244,6	246,6	242,6	239,6	262,6	258,6	266,6	266,6	268,6	262,6	262,6
1950 »	263,9	263,4	267,4	267,4	268,9	265,9	262,6	295,4	291,0	299,0	299,0	300,4	295,9	295,9
1951 »	370,5	368,5	372,5	372,5	372,5	372,1	369,8	408,6	402,6	410,6	410,6	410,6	410,6	410,6
1952 »	395,6	400,3	401,6	401,8	403,4	397,3	394,9	426,8	425,8	430,7	429,3	435,4	428,6	428,9
1953 »	397,4	394,8	398,5	398,2	398,8	395,8	391,5	424,3	421,6	426,5	429,3	430,6	425,1	423,0
1954 »	404,3	401,3	405,7	406,4	406,1	403,2	399,8	424,3	419,8	426,2	426,9	430,3	423,7	423,8
1955 »	401,5	399,7	404,9	403,7	404,8	403,5	399,7	421,5	415,7	425,8	423,7	424,6	423,7	423,7
1956 »	402,9	400,9	406,2	404,9	406,0	404,6	400,9	422,9	416,9	426,0	424,9	424,8	424,9	424,9
1938/39 WjD [1]	190,1	190,1	194,1	194,1	196,1	192,1	189,1	208,1	204,1	212,1	212,1	214,1	207,7	208,0
1948/49 » [1]	240,1	240,1	244,1	244,1	246,1	242,1	239,1	262,1	258,1	266,1	266,1	268,1	262,1	262,1
1949/50 » [1]	242,6	242,6	246,6	246,6	248,6	244,6	241,6	264,6	260,6	268,6	268,6	270,6	264,6	264,6
1950/51 » [1]	308,0	306,5	310,5	310,5	311,0	310,0	307,2	348,5	343,1	351,1	351,1	351,5	350,0	350,0
1951/52 » [1]	401,5	399,5	403,3	402,9	402,7	402,7	399,7	439,6	433,6	441,2	439,5	440,8	440,9	440,7
1952/53 » [1]	395,0	400,3	401,3	401,8	403,7	394,5	391,7	422,7	425,8	428,6	430,9	436,2	424,4	424,0
1953/54 » [1]	405,7	401,5	405,6	405,8	405,6	404,2	400,0	426,2	420,8	426,1	427,2	430,4	425,2	424,0
1954/55 » [1]	401,6	399,8	404,6	404,6	405,0	403,0	399,8	421,6	415,7	424,7	424,6	425,7	423,7	423,8
1955/56 » [1]	402,9	400,9	407,1	404,9	407,0	404,9	400,9	422,9	416,9	427,6	424,9	425,7	424,9	424,9
1956 Januar	409,0	407,0	413,2	411,0	415,0	411,0	407,0	429,0	423,0	433,2	431,0	431,0	431,0	431,0
Februar	412,0	410,0	416,0	414,0	416,5	414,0	410,0	432,0	426,0	436,0	434,0	434,5	434,0	434,0
März	414,0	412,0	418,0	416,0	417,5	416,0	412,0	434,0	428,0	438,0	436,0	435,5	436,0	436,0
April	414,0	412,0	418,8	416,0	417,5	416,0	412,0	434,0	428,0	438,0	436,0	435,5	436,0	436,0
Mai	414,0	412,0	418,8	416,0	417,5	416,0	412,0	434,0	428,0	438,0	436,0	435,5	436,0	436,0
Juni	414,0	412,0	418,8	416,0	417,5	416,0	412,0	434,0	428,0	438,4	436,0	435,5	436,0	436,0
Juli	387,0	385,0	389,2	389,0	389,0	388,0	385,0	407,0	401,0	409,2	409,0	409,0	409,0	409,0
August	387,0	385,0	389,2	389,0	389,0	388,5	385,0	407,0	401,0	409,2	409,0	409,0	409,0	409,0
September	389,0	387,0	391,0	391,0	391,0	390,5	387,0	409,0	403,0	411,0	411,0	411,0	411,0	411,0
Oktober	393,0	391,0	395,0	395,0	395,0	394,5	391,0	413,0	407,0	415,0	415,0	415,0	415,0	415,0
November	398,0	396,0	400,0	400,0	400,0	399,5	396,0	418,0	412,0	420,0	420,0	420,0	420,0	420,0
Dezember	404,0	402,0	406,0	406,0	406,0	405,5	402,0	424,0	418,0	426,0	426,0	426,0	426,0	426,0
1957 Januar	409,0	407,0	411,0	411,0	411,0	410,5	407,0	429,0	423,0	431,0	431,0	431,0	431,0	431,0

*) Roggen und Weizen gesetzliche Erzeugerpreise, und zwar bis 20. 3. 1951 Festpreise und ab 21. 3. 1951 im Rahmen der Mindest- und Rahmen der Mindest- und Höchstpreise; ab Juli 1954 Effektivpreise ohne Einschränkung. Braugerste JD 1938 und WjD 1938/39 Höchst druschprämie, die dem Erzeuger für Lieferungen in den folgenden Monaten je 1000 kg gezahlt wurde: Roggen 1951 und 1952 im August bis einschl. 15. November 16,— DM. — [3]) Einschl. der Lieferprämie von DM 20,— je 1000 kg, die dem Erzeuger für Roggen der Ernten naten. — [7]) Durchschnitt von 8 Monaten. — [8]) Durchschnitt von 11 Monaten. — [9]) Durchschnitt von 6 Monaten.

6. Schlachtviehpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Ochsen vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerts (Kl. A)						Kühe sonstige vollfleischige oder ausgemästete (Kl. B)					
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München
	Preise frei Marktort in RM bzw.											
1938 JD	43,8	43,2	45,2	44,4	44,0	41,2	37,6	35,9	38,7	37,6	37,1	34,3
1948 »	63,1	62,7	64,9	61,3	61,1	57,2	54,8	54,6	56,8	53,7	53,6	48,9
1949 »	76,5	75,4	80 4	76,0	77,0	70,2	66,3	65,8	69,7	65,9	66,2	59,8
1950 »	75,7	74,7	77,1	76,3	79,1	72,3	60,4	62,5	65,7	59,8	61,4	55,7
1951 »	91,8	92,6	94,8	96,9	92,3	87,6	70,3	75,3	78,3	77,6	70,3	69,6
1952 »	99,2	102,4	102,3	100,7	102,9	96,9	73,5	77,8	81,5	79,4	71,7	75,0
1953 »	91,9	90,9	94,3	91,1	93,6	88,0	67,2	67,5	71,5	71,8	66,7	66,4
1954 »	97,6	95,7	98,8	96,2	98,7	93,3	74,2	74,0	77,2	76,6	72,4	72,8
1955 »	103,9	104,2	105,0	103,4	106,0	100,7	78,9	79,6	84,3	83,5	78,6	77,9
1956 »	109,7	109,4	109,4	108,0	111,4	105,1	83,7	81,9	89,8	86,4	81,9	81,7
1938/39 WjD [1]	44,6	43,9	46,0	45,1	44,9	42,2	38,6	36,9	39,7	38,6	38,2	35,6
1948/49 » [1]	70,2	70,0	72,9	71,3	71,1	66,8	61,3	61,3	64,2	62,5	62,4	57,7
1949/50 » [1]	76,5	74,5	78,1	73,6	77,2	68,2	63,9	64,1	66,4	60,7	62,0	56,5
1950/51 » [1]	81,4	81,8	84,7	85,8	84,0	77,5	63,1	66,9	72,0	68,0	65,3	58,6
1951/52 » [1]	102,9	104,4	104,6	105,5	105,1	100,1	77,0	81,9	84,6	83,4	76,2	79,6
1952/53 » [1]	91,7	93,5	95,8	93,2	94,8	89,2	67,4	69,5	73,8	74,0	66,4	66,6
1953/54 » [1]	94,6	92,2	95,1	91,2	94,2	89,2	71,0	70,2	73,5	71,9	68,2	70,0
1954/55 » [1]	100,7	100,8	102,7	101,2	103,8	98,0	75,6	76,8	80,4	81,1	75,8	74,7
1955/56 » [1]	107,8	107,3	107,8	106,2	108,9	103,2	83,1	83,2	88,2	85,6	81,5	80,8
1956 Januar	110,1	110,6	107,6	104,5	111,7	99,1	80,6	82,2	87,0	83,0	79,3	77,0
Februar	109,6	111,9	107,9	105,9	112,5	102,6	83,8	83,5	87,9	85,3	81,5	80,5
März	111,4	110,7	109,5	107,1	112,8	104,1	84,7	84,4	87,5	84,6	80,4	79,4
April	115,8	112,4	112,0	109,9	112,1	105,4	88,2	84,7	90,3	86,1	80,9	80,9
Mai	117,0	111,2	113,0	110,0	112,0	107,2	88,8	87,1	91,2	88,1	84,5	82,3
Juni	117,0	113,2	114,4	111,9	114,5	108,4	91,2	91,5	96,4	92,6	88,2	86,9
Juli	111,8	111,2	112,0	110,5	112,5	106,2	85,1	82,1	92,6	89,3	84,7	84,0
August	108,7	112,4	111,4	110,9	113,2	107,5	86,8	82,2	93,0	89,7	85,9	86,1
September	102,4	106,1	107,0	107,7	109,8	107,5	82,3	78,6	90,3	86,3	83,3	83,0
Oktober	100,9	102,2	104,7	105,6	106,2	106,1	77,9	74,9	87,4	86,8	81,6	82,2
November	103,3	104,4	106,3	105,0	108,4	104,1	77,4	74,1	86,5	83,3	78,0	79,5
Dezember	108,7	106,6	107,5	106,4	111,2	102,7	77,3	77,1	87,0	82,0	74,4	78,0
1957 Januar	110,3	112,2	107,5	105,9	111,3	102,7	78,2	77,0	87,0	82,4	74,0	78,4

*) Offizielle Aufhebung der Höchstpreise bei Rindvieh am 26. Mai 1950 und bei Schweinen am 10. November 1949. Tatsächliche all
[1]) Durchschnitt Juli — Juni.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

1938 und 1948 bis 1957 *)

Futtergerste						Braugerste	Futterhafer						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	München	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	
in RM bzw. DM je 1000 kg													
177,0	177,0	175,0	172,0	162,0	164,0	205,0	173,0	174,0	172,0	175,0	165,0	162,0	1938 JD
192,0	192,0	190,0	187,0	177,0	179,0	—	189,0	190,0	188,0	191,0	181,0	178,0	1948 »
215,0	215,0	213,0	210,0	200,0	202,0	401,0	211,0	212,0	210,0	213,0	203,0	200,0	1949 »
262,0[4])	265,0	251,0	254,6	256,5	255,2	348,6	246,3[4])	245,2	237,3	239,1	238,0	237,5	1950 »
367,5[4])	377,3	367,5[4])	370,3	365,5	361,1	442,5	367,5[4])	371,0	354,5	358,1	357,3	355,8	1951 »
373,8	375,0	373,7	375,0	368,8	368,7	495,7	366,6	361,9	361,8	364,2	356,1	355,2	1952 »
368,8	368,1	357,6	363,9	353,6	352,9	433,9[4])	341,0	334,2	333,6	335,6	330,3	324,4	1953 »
367,5	365,9	356,7	359,2	346,7[5])	349,6[5])	433,3[5])	336,8	339,2	327,1	330,0	317,6[4])	304,8[4])	1954 »
378,5	373,1	367,8	366,0	355,5	353,4	450,0[7])	336,9	342,1	317,0	334,9	321,8[4])	304,3[4])	1955 »
361,9	364,2	365,8	364,3	359,9	355,5	449,7[6])	341,7	345,9	325,4	326,8	327,2[4])	317,0[4])	1956 »
177,8	177,8	175,8	172,8	162,8	164,8	205,0	176,1	177,0	175,0	178,0	168,0	165,0	1938/39 WjD[1])
205,0	205,0	203,0	200,0	190,0	192,0	—	201,0	202,0	200,0	203,0	193,0	190,0	1948/49 » [1])
225,0	225,0	223,0	220,0	210,0	212,0	349,2	221,0	222,0	220,0	223,0	213,0	210,0	1949/50 » [1])
338,8[7])	343,5	311,4[4])	328,7	330,8	324,0	387,7	322,1[7])	319,0	297,9	301,3	304,9	304,2	1950/51 » [1])
373,8	373,8	373,8	373,8	373,6	373,8	448,6	373,8	367,9	366,8	368,3	366,5	365,6	1951/52 » [1])
370,8	375,0	368,5	371,4	358,8	359,1	464,4[8])	353,9	353,1	356,0	356,0	346,4	346,1	1952/53 » [1])
370,0	366,0	354,2	360,8	351,5[8])	350,0[8])	421,6[7])	339,7	333,7	319,7	321,9	316,9	305,9	1953/54 » [1])
370,8	365,1	362,5	361,7	346,8[4])	349,4[4])	446,0[8])	331,7	336,6	326,6	335,8	321,3[4])	301,2[4])	1954/55 » [1])
374,4	373,5	368,9	366,3	361,3	357,3	451,5[9])	343,8	349,1	318,0	338,3	325,4[4])	313,7[4])	1955/56 » [1])
370,0	370,1	371,3	365,0	357,5	356,7	454,9	350,0	345,0	313,8	330,0	306,9	310,0	1956 Januar
370,0	368,5	371,3	365,0	359,1	358,3	455,1	340,0	347,0	315,6	331,7	315,0	314,2	Februar
370,0	368,0	371,3	365,0	359,7	356,3	—	345,0	351,0	325,0	340,0	328,8	318,3	März
370,0	368,8	372,5	367,5	360,6	357,5	—	352,5	357,0	330,0	350,0	340,0	320,0	April
370,0	372,5	372,5	370,0	365,9	356,3	—	360,0	360,5	340,0	351,7	349,7	320,8	Mai
370,0	372,8	372,5	370,0	368,8	360,0	—	355,0	361,5	340,0	351,7	348,8	321,7	Juni
360,0	364,0	370,6	370,0	355,0	350,0	—	340,0	337,0	340,0	313,3	343,3	325,0	Juli
355,0	358,0	357,5	360,0	360,0	355,0	443,8	330,0	333,3	325,0	313,3	—	—	August
352,5	357,0	357,5	360,0	356,9	352,5	446,3	330,0	338,5	315,0	310,0	321,9	320,0	September
350,0	356,0	357,5	360,0	359,1	355,4	449,4	330,0	339,0	320,0	310,0	318,1	313,3	Oktober
350,0	357,5	357,5	360,0	358,1	354,2	449,4	330,0	340,5	320,0	310,0	313,8	311,7	November
355,0	357,5	357,5	360,0	357,5	353,3	448,8	337,5	341,0	320,0	310,0	312,5	311,7	Dezember
355,0	358,0	357,5	360,0	357,5	353,3	448,1	335,0	336,5	320,6	310,0	307,8	311,7	1957 Januar

Höchstpreise; Futtergerste und Futterhafer bis 30. 6. 1950 Festpreise, vom 1. 7. 1950 bis 20. 3. 1951 freie Preise und ab 21. 3. 1951 im preise, ab September 1948 tatsächliche Einkaufspreise der Brauereien. — [1]) Durchschnitt Juli — Juni. — [2]) Einschließlich der Früh- 30,—, September 25,—, Oktober bis einschl. 15. November 20,— DM; Weizen nur 1951 im August 20,—, September 18,— und Oktober 1953 bis 1956 gezahlt wurde. — [4]) Durchschnitt von 10 Monaten. — [5]) Durchschnitt von 9 Monaten. — [6]) Durchschnitt von 7 Mo-

1938 und 1948 bis 1957 *)

Kälber mittlere Mast- und Saug- (Kl. B)						Schweine 100—120 kg Lebendgewicht (Kl. c)						Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt
Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	
DM je 50 kg Lebendgewicht												
57,0	56,2	57,0	57,1	56,9	55,0	50,9	51,3	53,3	53,3	53,3	52,3	1938 JD
63,3	63,2	64,1	65,5	65,1	61,7	71,0	71,2	74,1	71,4	71,1	68,4	1948 »
83,6	80,8	84,7	84,1	81,8	78,7	134,5	125,5	142,6	142,5	138,5	132,3	1949 »
92,6	83,4	93,5	94,2	100,0	97,9	117,1	120,7	123,3	125,4	126,8	121,3	1950 »
120,6	105,9	120,2	123,2	126,1	124,3	127,9	129,7	135,2	132,7	133,9	127,5	1951 »
131,9	112,1	123,5	128,5	131,7	121,1	116,9	120,6	125,4	125,1	127,3	126,1	1952 »
128,0	111,5	120,8	129,7	133,1	121,9	118,8	122,5	127,5	127,0	127,7	125,8	1953 »
136,2	120,1	129,9	138,5	142,4	132,7	125,8	129,2	134,4	133,5	134,2	131,7	1954 »
146,1	127,9	141,0	149,3	151,1	139,7	114,0	116,8	122,0	120,4	120,8	116,3	1955 »
150,6	133,8	145,8	152,3	154,5	143,2	123,0	126,9	131,1	130,3	131,2	128,8	1956 »
57,0	56,3	57,0	57,2	57,3	55,8	50,9	51,3	53,3	53,4	53,3	52,3	1938/39 WjD[1])
76,7	76,4	78,8	79,1	78,4	75,3	88,4	84,0	95,9	93,5	93,5	88,9	1948/49 » [1])
82,6	76,7	82,2	81,0	83,2	81,1	136,6	133,2	141,2	144,7	141,4	134,8	1949/50 » [1])
106,4	94,9	107,8	110,7	114,9	113,8	125,7	129,0	133,5	133,1	134,5	130,0	1950/51 » [1])
130,5	112,8	126,0	131,5	133,1	129,8	123,4	125,8	131,0	129,2	130,7	124,7	1951/52 » [1])
127,1	108,7	118,2	124,5	129,8	113,6	112,8	116,5	121,6	120,7	122,2	122,7	1952/53 » [1])
133,4	114,4	126,7	135,0	138,0	130,6	128,6	132,0	137,4	136,6	137,3	134,7	1953/54 » [1])
139,8	124,2	133,9	142,8	145,2	134,2	115,9	119,1	124,1	123,3	123,8	120,4	1954/55 » [1])
150,0	133,9	145,6	152,6	155,5	144,1	120,5	123,6	128,1	126,6	127,5	123,1	1955/56 » [1])
141,4	129,4	141,8	147,0	151,3	145,0	120,9	124,2	126,7	126,2	127,7	120,6	1956 Januar
137,8	125,7	136,3	140,6	143,8	140,4	122,0	124,0	130,2	129,2	129,3	124,8	Februar
145,4	132,5	138,4	144,3	153,7	143,5	119,9	123,5	128,2	125,7	127,1	123,0	März
152,5	129,5	139,2	149,0	157,8	150,8	118,7	121,3	125,4	124,1	125,1	121,0	April
153,6	132,9	137,8	154,1	157,5	149,9	119,6	120,7	125,6	122,6	125,1	124,7	Mai
142,6	137,4	144,9	150,0	149,7	135,1	117,5	120,4	123,9	121,4	124,4	125,8	Juni
147,7	132,1	148,3	154,0	153,0	147,9	120,2	124,7	129,0	128,0	129,4	134,2	Juli
159,0	141,1	154,9	160,8	159,7	141,8	127,6	133,9	137,6	140,5	138,4	139,0	August
156,9	140,2	150,7	158,8	159,0	136,9	126,6	133,1	135,9	136,3	136,7	133,9	September
164,0	138,7	153,1	156,7	158,2	140,8	126,3	130,8	135,6	135,9	134,9	133,5	Oktober
159,1	133,3	150,4	155,2	154,1	142,2	129,1	134,0	137,5	138,0	137,3	132,3	November
146,9	132,6	153,9	157,0	156,5	144,5	127,2	132,3	138,1	135,9	138,7	133,3	Dezember
144,2	124,4	148,1	144,1	152,7	135,5	127,7	131,5	135,1	134,5	134,2	131,3	1957 Januar

gemeine Loslösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai 1949 und bei Rindvieh ab Oktober 1949.

7. Großhandelspreise für Kohlen 1938 und 1948 bis 1956*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen, Reviere Ruhr und Aachen[1])														
	Fettkohlen u. Gasflammkohlen			Eßkohlen		Magerkohlen		Anthrazitkohlen		Steinkohlenkoks			Steinkohlenbriket		
	Stück-	Nuß-III u. IV	Koks-	Nuß-II u. III	Feinungew.	Nuß-III	Nuß-IV	Nuß-III	Nuß-IV	Hochofen- I	Gießerei-	Brech- II	Eß- Stück-	Eß- Eiform	Ant z Eif
1938 JD	18,25	17,00[2])	15,00	19,00	12,25	21,50	17,00	25,00	18,00	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21
1948 »	29,58	27,83	25,63	32,92	22,96	36,42	27,83	44,92	29,58	32,92	39,92	37,42	32,67	32,67	36
1949 »	37,00	35,00	32,50	42,00	30,00	46,00	35,00	55,00	37,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46
1950 »	37,25	36,42	32,92	44,58	31,29	47,58	36,42	57,25	39,38	42,50	51,50	47,46	40,13	42,25	46
1951 »	40,00	41,00	37,50	51,00	34,50	54,00	41,00	71,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48
1952 »	46,00	47,67	44,17	60,33	40,17	65,33	47,67	79,67	51,83	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56
1953 »	54,50	56,04	52,08	74,17	47,58	81,08	56,50	95,92	58,75	63,75	74,58	68,17	62,42	63,50	67
1954 »	54,63	55,00	51,00	75,00	46,50	82,00	57,00	97,00	60,50	62,50	75,00	64,63	63,00	63,58	67
1955 »	55,75	56,07	51,75	75,63	47,88	83,25	60,38	98,25	65,13	63,88	76,25	65,59[3])	64,57	65,65[3])	69
1956 »	58,82	59,32	54,82	78,32	51,32	86,32	64,32	101,32	69,30	70,51	81,69	69,00	68,29	69,33	73
1950 1. Januar	37,00	36,00	32,50	44,00	31,00	47,00	36,00	56,00	39,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46
1. Dezember	40,00	41,00	37,50	51,00	34,50	54,00	41,00	71,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48
1952 1. Mai	49,00	51,00	47,50	65,00	43,00	71,00	51,00	84,00	56,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60
1953 1. Februar	55,00	56,50	52,50	75,00	48,00	82,00	57,00	97,00	59,00	64,00	75,00	68,50	63,00	64,00	68
1954 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	57,00	97,00	61,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68
1955 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	59,00	97,00	64,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68
16. Mai	56,50	57,00	52,50	76,00	49,00	84,00	62,00	99,00	67,00	65,00	77,00	66,00	65,50	66,50	70
1956 1. April	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	79,60	68,60	67,50	68,50	72
10. Juli	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	82,60	68,60	68,50	69,50	73
20. Oktober	62,60	63,10	58,60	82,10	55,10	90,10	68,10	105,10	73,00	77,20	89,20	74,50	72,60	73,60	77

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen, Revier Niedersachsen							Oberbayerische Pechkohlen			Braunkohlenbriketts für Hausbrandzwecke[11])	
	Fettkohlen		Eßkohlen	Magerkohlen	Koks		Briketts				Rheinland	He ste
	Nuß-IV	Koks	Nuß-III	Nuß-III	Stück-	Brech-I	Mager-Eier	Stück- (über 80 mm)	Nuß- I u. III	Nuß-V	Frachtgrundla Liblar[5])	Luc n
1938 JD	21,30	18,00	.	.	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05[9])	16,
1948 »	— [4])	— [4])	34,88	34,63	39,29	43,17	38,13	35,25	35,25	25,68	14,20	19,
1949 »	43,50	39,00	44,50	44,50	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	19,
1950 »	44,95	39,61	47,13	46,08	49,20	53,96	48,86	43,25	43,38	32,29	17,35	19,
1951 »	48,89	45,39	54,42	52,92	56,27	60,27	51,42	49,45	50,95	35,50	17,60	19,
1952 »	57,17	53,67	63,67	62,17	66,67	70,67	60,00	56,52	58,02	35,50	17,60	19,
1953 »	65,08	61,58	77,17	75,21	73,75	78,67	69,50	58,50	60,00	49,00	17,60	32,
1954 »	63,63	60,50	77,58	80,50	72,50	74,79	70,00	56,86	59,34	47,69	21,88	36,
1955 »	65,19	61,88	79,67	84,61	74,51	76,28[3])	71,61[3])	56,66	59,66	47,00	25,30	35,
1956 »	69,27	66,15	83,15	89,15	79,76	81,51	75,36	59,95	64,18	50,82	26,80	19,
1950 1. Januar	44,50	39,00	54,00	52,50	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	19,
9. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	19,
16. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	19,
1. Dezember	48,00	44,50	54,00	52,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	19,
1951 30. März	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	19,
15. August	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	55,10[5])	56,60[5])	44,60[5])	17,60	19,
29. November	50,50	47,00	55,00	53,50	58,00	62,00	52,00	55,10[5])	56,60[5])	44,60[5])	17,60	19,
1952 1. Mai	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	55,10[5])	56,60[5])	44,60[5])	17,60	19,
1. August	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	58,50[5])	60,00[5])	49,00	17,60	19,
1953 1. Februar	65,50	62,00	78,00	76,00	74,00	79,00	70,00	58,50[5])	60,00[5])	49,00	17,60	36,
1954 1. April	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	58,50[5])	60,00[5])	49,00	23,30	36,
5. Mai	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,
1955 7. April	63,00	60,00	78,00	83,00	72,00	75,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,
16. Mai	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00[6])	60,00[6])	47,00	26,30[10])	35,
1. Oktober	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00[6])	60,00[6])	47,00	26,30[10])	36,
1956 1. April	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	74,50	60,00[7])	65,00[7])	51,50[7])	26,30[10])	36,
15. Juli	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	75,50	60,00	65,00	51,50	26,30[10])	36,
20. Oktober	73,50	70,50	87,50	93,50	86,60	88,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30[11])	

*) Die für die Zeit nach 1948 angegebenen Preise stellen die zunächst im Öffentlichen Anzeiger für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet und sp im Bundesanzeiger veröffentlichten Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung dar. Ab Februar 1953 wurden die Höchstpreise für Kohlen Arten durch die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl festgelegt. Ab 1. April 1956 sind die Kohlenpreise freigegeben. In ihnen der dem Großhandel gewährte Handelsnutzen und die Umsatzsteuer enthalten. Ab April 1954 wurden für einzelne Steinkohlensorten Sai zu- und -abschläge eingeführt, die in den Jahresdurchschnittspreisen berücksichtigt sind.

Ab 1. November 1951 wurde eine Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe eingeführt, die für Steinkohle und Pechkohle auf 2,— DM/t und Braunkohle auf 1,— DM/t festgesetzt wurde. Für die Zeit vom 1. November 1954 bis 30. Juni 1955 betrug die Abgabe 1,— DM/t für Steinkohle 0,50 DM/t für Pech- und Braunkohle, die ab 1. Juli 1955 gestundet worden ist. Diese Wohnungsbau-Abgabe ist ab 20. Oktober 1956 mit 2,— je t im Steinkohlenpreis fest eingebaut. Auf Beschluß der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl ist ab 15. März 1953 von den deutsc Bergbauunternehmen eine Ausgleichsumlage je abgesetzte Tonne Steinkohle zu entrichten. Diese Abgaben, sowie der für Steinkohle für die vom 16. Mai bis 30. Juni 1953 gültig gewesene Sonderrabatt von 1,— DM je t sind in den angegebenen Preisen nicht enthalten.

Die Aufpreise für Spitzenkohle (Steinkohle und Steinkohlenbriketts 35,— DM und Steinkohlenkoks 46,20 DM je t), die in der Zeit vom 1. 1951 bis 30. April 1952 gezahlt wurden, sind in die Preise ebenfalls nicht einbezogen.

Vom 1. Mai 1952 bis 31. März 1954 galten für verschiedene Verbrauchergruppen wie Hausbrandverbraucher, Seeschiffahrt, Hochseefische Binnenschiffahrt, Bundesbahn und nichtbundeseigene Eisenbahnen Sonderpreise.

[1]) Ab 8. Februar 1953 nur Revier Ruhr. — [2]) Preis für Nuß-III; Nuß-IV 16,85 RM. — [3]) Berichtigt gegenüber dem Vorjahr. — [4]) Nußko war von 1942 und Kokskohle von 1940 bis März 1948 nicht im Handel. — [5]) Preise für alle Verbraucher mit Ausnahme von Hausbrand- Kleinverbrauchern, die die bis zum 14. August 1951 gültigen Preise weiter zahlten. Für Hausbrand- und Kleinverbraucher wurden ab 29. März die Preise für Stückkohle auf 51,50 DM und für Nuß-I und III auf 54,— DM je t erhöht. Ab 5. Mai 1954 — für Nuß-V jedoch schon 1. August 1952 — gelten die angegebenen Preise wieder für alle Abnehmer. — [6]) Gültig ab 8. Mai 1955. — [7]) Gültig ab 13. April 1956. — [8]) Preis für das 8. Februar 1953 Frachtgrundlage Frechen. Die von 1948 bis 31. März 1954 angegebenen Preise galten für das Kerngebiet. — [9]) Preis für das malige Preisgebiet II. — [10]) Gültig ab 1. Mai 1955. — [11]) Gültig ab 1. Oktober 1956. — [12]) Für Industriezwecke s. S. 493. — [13]) Durchschni preis verschiedener Preiszonen ab Zeche.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

8. Preise für Eisenerze und Eisen 1938 und 1948 bis 1956

RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Inländische Eisenerze: Spateisenstein roh[1]) 33% Fe	Spateisenstein geröstet 46% Fe	Brauneisenstein Oberhess. (Vogelsberg.) 45% Fe 10% SiO_2	Brauneisenstein mangan-armer 32% Fe 3% Mn	Roteisenstein 46% Fe, 20% SiO_2 7,46% CaO	Flußeisenstein 34% Fe, 12% SiO_2 14,95% CaO	Roheisen[3]): Gießerei III Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland	Hämatit, 2,5—3% Si Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland
	Grundpreise in Feuchten													
	frei Waggon Grubenanschluß						frei Bahnwagen Empfangsbahnhof							
1938 JD	13,60	16,00	11,56[2])		12,02[2])	10,62	66,50[4])	70,50[4])	69,50[4])	68,00[4])	74,50[4])	78,50[4])	77,50[4])	76,00[4])
1948 „	24,84	32,70	23,08	20,98[13])	23,37	20,43	125,38	129,38	128,38	127,25	130,38	134,38	133,38	132,25
1949 „	28,00	38,00	25,60	23,80	23,99	22,49	143,00	147,00	146,00	145,00	147,00	151,00	150,00	149,00
1950 „	28,00	38,00	25,72	23,92	26,08	22,56	148,46	152,58	151,54	150,50	152,67	156,79	155,75	154,71
1951 „	32,82	46,47	28,35	26,46[13])	28,38	24,34	193,97	199,49	197,99	196,48	200,50	206,03	204,52	203,01
1952 „	36,81	51,67	31,91	29,50	31,80	27,50	280,69	286,21	284,71	283,20	295,55	301,06	300,54	298,06
1953 „	38,33	53,38	33,51	30,89	33,29	28,79	288,20	293,70	292,20	290,70	307,12	312,62	311,12	309,62
1954 „	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 „	39,66	54,57	34,94	32,17	34,58	29,89	291,85	297,35	295,79	294,35	311,51	317,01	315,51	314,01
1956 „	44,21	60,58	36,70	33,78	36,29	31,35	.	.	.	.	.	.	.	.
1953 1. Jan.	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
1. April	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
20. Mai	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 1. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
15. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Aug.	41,00	55,50	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1956 1. Juni	46,50	64,20	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Okt.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	Frachtbasis Oberhausen-West[5])							
1. Nov.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	318,00				343,00			

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Rohblöcke[3])[6])	Gewalztes[3])[7]) Halbzeug (Knüppel)[8])	Walzwerkserzeugnisse[3]): Formstahl[9])	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Handelsfeinbleche 2,75 mm normal- oder kastengeglüht[10])	Rohblöcke[3])[6])	Gewalztes[3])[7]) Halbzeug (Knüppel)[8])	Walzwerkserzeugnisse[3]): Formstahl	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm
	bei Abschlußmengen von über 200 t[5])								bei Abschlußmengen von über 200 t[5])						
	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen		Frachtlage Siegen	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen	
	Werksgrundpreise[11]) für Thomasgüte								Werksgrundpreise[11]) für SM-Güte						
1938 JD	83,40	96,45	107,50	110,00	126,10[12])	127,30	130,90	.	88,80	101,85	112,90	115,40	131,50[12])	132,70	136,30
1948 „	130,33	156,57	184,88	188,13	196,08	208,58	232,73	282,75	.	.	.	.	.	.	.
1949 „	150,03	181,75	210,00	213,54	219,83	234,00	265,00	320,00	156,03	187,75	216,00	219,54	225,83	240,00	271,00
1950 „	158,88	192,08	223,23	227,35	231,44	236,40	267,44	322,65	164,71	198,08	229,23	233,35	237,44	242,40	273,44
1951 „	198,76	239,06[13])	272,88	279,77	284,79	290,62	322,85	381,55	202,77	245,08	278,56	285,44	290,53	296,29	328,52
1952 „	279,79	335,22[13])	373,79	385,25	397,45	413,79	448,39	496,56	287,68	344,12	384,67	396,11	408,21	428,53	463,13
1953 „	288,91	340,20[13])	390,08	400,62	412,73	450,73	464,19	514,75	303,47	356,95	407,63	418,18	434,59	477,28	490,73
1954 „	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	424,19	434,25	512,09[13])	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	456,19	462,75
1955 „	282,29	327,33	382,21	392,00	399,00	428,58	439,79	534,75	305,29	352,63	411,71	420,92	429,33	474,04	481,25
1956 „	288,53	334,96	390,46	400,46	407,85	437,85	448,85	545,05	314,00	363,92	423,23	432,42	440,62	486,81	493,81
1953 1. Jan.	299,00	358,25	401,75	413,75	431,75	466,90	501,90	523,75	314,00	375,75	419,75	431,75	446,75	491,90	526,90
20. Mai	293,00	343,25[13])	396,75	406,75	418,75	456,75	456,75	527,75	308,00	360,25	414,75	424,75	442,75	481,75	481,75
23. Juli	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	434,25	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	462,75	462,75
1954 15. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1. April	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	514,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
15. Dez.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1955 1. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	302,00	349,75	407,25	416,75	423,75	468,75	476,25
1. Juni	285,00	330,25	385,75	395,75	402,75	432,75	443,75	539,75	309,00	357,25	416,75	425,75	433,75	479,75	486,75
1956 21. Okt.	303,00	354,25	409,75	419,75	428,75	458,75	469,75	566,75	334,50	391,25	449,75	459,75	468,75	515,75	522,75

[1]) Bis 1939 als Rohspat bezeichnet. — [2]) Einschl. des vom 1. 8. 1937 bis zur Neufestsetzung der Preise am 30. 9. 1940 für Erze aus dem Lahn- und Dillgebiet sowie aus Oberhessen auf den Rechnungsbetrag erhobenen Zuschlags von 8 vH; ebenso sind die für die Zeit vom 1. 11. 1938 bis 30. 9. 1940 vom Reichskommissar für die Preisbildung genehmigten Preiszuschläge (Brauneisenstein 2 RM, Rot- und Flußeisenstein 1,50 RM) eingerechnet. — [3]) Bis 31. 7. 1952 Anordnungspreise. Ab 1. 8. 1952 wurden die Preisvorschriften für Roheisen, Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse aufgehoben; die ab diesem Zeitpunkt veröffentlichten Preise wurden auf Grund der jeweiligen Marktverhältnisse zwischen Vertretern der eisenschaffenden und der eisenverarbeitenden Industrie abgesprochen. Ab 20. 5. 1953 Grundpreise gemäß den Preistafeln für den Gemeinsamen Markt der Montanunion. — [4]) Umgerechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen«. — [5]) Ab 1. 11. 1956 entfällt das Zonenpreissystem; die Preise sind von diesem Zeitpunkt an einheitlich auf Frachtbasis Oberhausen-West abgestellt. — [6]) Ab 10. 4. 1952 gelten die Preise nur zur Herstellung von Stabstahl bei Abgabe an Freiformschmieden; bis 9. 4. 1952 waren die Preise für alle Abnehmer gleich. — [7]) Auf Grund der Vereinheitlichung der Nomenklatur der Eisen- und Stahlerzeugnisse innerhalb der Montanunion wird ab 20. 5. 1953 Halbzeug (Vorblöcke, Knüppel, Platinen) nur noch als »Gewalztes Halbzeug« bezeichnet. Daraus ergibt sich auch für die genannten Halbzeuge jetzt ein einheitlicher Werksgrundpreis. — [8]) Bis 20. 5. 1953 Knüppel. — [9]) Bei Lieferung von 100 bis 200 t ein Zuschlag von 1 RM/DM, bei Lieferung von weniger als 100 t ein Zuschlag von 2 RM/DM. — [10]) Ab 20. 5. 1953 neue Bezeichnung und einheitlicher Werksgrundpreis für Handelsfeinbleche aller Sorten auf Grund der Vereinheitlichung der Nomenklatur für Feinbleche innerhalb der Montanunion. Die verschiedenen Stahlgüten finden nur noch in den Aufpreisen Berücksichtigung. — [11]) Ab 1. 12. 1950 einschl. des von den Eisenverbrauchern und vom Handel für Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse zu zahlenden Aufschlages von 2 DM je t — ab 10. 4. 1952 3,25 DM je t — an die Ausgleichskasse der eisenverarbeitenden Betriebe der revierfernen Länder. Preise der Walzwerkserzeugnisse unter Einrechnung des von den Verbrauchern zu zahlenden Zuschlages an die Preisausgleichskasse für die eisenverbrauchende Wirtschaft in Berlin (West) — ab 1. 10. 1950 0,25 DM und ab 1. 7. 1952 0,50 DM je t — und einschl. der Abgabe für die Festpreis-Ausgleichskasse der eisenverarbeitenden Industrie — ab 1. 11. 1951 2 DM und vom 10. 4. bis 31. 12. 1952 3 DM je t. Der von der eisenerzeugenden Industrie ab 23. 7. 1953 bis 31. 1. 1954 auf Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse gewährte Sonderrabatt (durchschnittlich 5 vH) ist bereits in den Grundpreisen berücksichtigt. Ab 1. 2. 1954 haben sich die Grundpreise um die Höhe dieses Rabatts ermäßigt. Seitens der Eisenhersteller konnte vom 1. Februar bis Anfang November 1954 der sogenannte Mennet-Rabatt in Höhe von 2,5 vH auf die Grundpreise der Walzwerkserzeugnisse (außer Feinblechen) gewährt werden; der Rabatt ist bei den Preisangaben nicht berücksichtigt. — [12]) Abzüglich des bis 30. 9. 1942 allgemein gewährten Rabatts von 1,5 vH. — [13]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

9. Erzeuger- und Großhandelsprei

RM bzw. I

Jahr Monat	Gelbfleischige Speisekartoffeln		Gelbe Speiseerbsen mittl. Qualität, über 4,5 mm	Hallertauer Hopfen, prima Qualität, mit Siegel	Italienischer Rohhanf, mittlere Qualität III o corpo	Inländische rohe grüngesalzene Häute, rote ohne Kopf: Ochsenhäute 15 bis 24½ kg	Inländische rohe grüngesalzene Häute, rote ohne Kopf: Kuhhäute 25 bis 29½ kg	Inländische grüngesalzene Kalbfelle, ohne Kopf 4½ bis 7½ kg	Rohwolle inl.: vollschürige, A-Feinheit	Rohwolle inl.: halbschürige, 6-8 Monatswuchs	Inländische Eier Kl. B, 55 bis unter 60 g	Stamm holz Fi/Ta St. Kl Heil bronn Sorti runs
	ab Verladestation			frei Siegelstelle	frei Fabrik	Auktionspreise			Auktionspreise ab Lager Wollverwertung[9])		ab Kennzeichnungsstelle[10])	un- gerüc
	Hannover	München	Hamburg	Bayern	Füssen	Stuttgart			Paderborn		Bayern	
	50 kg		100 kg			1 kg					100 St	1 fm
1938 JD ...	2,66[14])	2,80[14])	.	343,08[15])	87,76	0,82	0,90	1,20	9,10[16])	5,60[16])	10,53	18,8
1948 » ...	4,18	4,05	.	.	221,69	.	.	.	9,10	5,60	.	.
1949 » ...	4,52	4,56	69,89	953,52	214,54	3,15	3,05	6,87	9,10	5,60	37,01	47,2
1950 » ...	4,74	4,47	51,10	2 386,24	213,87	3,84	3,42	6,10	17,67	14,88	18,46	46,4
1951 » ...	4,44	4,54	71,86	1 426,40	256,42	4,42	4,04	6,49	22,50	18,80	19,93	55,5
1952 » ...	6,55	6,84	84,17	1 120,57	283,00	3,28	2,63	4,97	13,74	11,26	21,36	89,5
1953 » ...	5,42	5,01	85,14	931,27	254,09	3,22	2,41	5,72	14,61	12,65	19,74	84,4
1954 » ...	5,45	5,25	82,50	396,80	218,24	2,52	2,10	4,55	13,26	11,50	18,13	98,1
1955 » ...	5,50	5,84	84,92	663,78[11])	266,04	2,38	2,07	5,19	11,05	9,95	18,87	102,4
1956 » ...	7,18	6,73	87,94	1 069,66[11])	287,05	2,21	2,01	5,68	10,69	8,85	19,36	100,2
1954 Jan. ..	5,83	5,16	85,00	334,48	210,23	2,85	2,26	5,25	15,00	12,75	17,50	82,7
Febr. ..	6,45	5,38	85,00	304,67	210,23	2,67	2,15	4,81	14,50	12,25	16,81	88,1
März ..	6,44	5,25	82,50	330,00	210,23	2,74	2,15	4,56	13,75	12,00	15,86	89,8
April ..	6,95	5,18	80,00	352,25	210,23	2,72	2,11	4,38	13,75	12,00	14,96	87,4
Mai ...	7,49	5,64	77,50	352,25	210,23	2,71	2,14	4,42	13,40	11,75	15,27	88,3
Juni ..	5.47	5,61	75,00	326,29	210,23	2,63	2,15	4,47	13,50	12,00	15,29	89,6
Juli ...	6,35[12])	7,60[12])	72,50	323,01	210,23	2,52	2,07	4,40	13,75	12,20	17,94	91,3
Aug. ..	4,90	6,16	70,00	301,61	210,23	2,35	1,98	4,35	13,00	11,50	21,26	99,3
Sept. ..	4,13	4,98	90,00	474,29	222,29	2,23	2,00	4,52	13,00	11,50	19,11	106,5
Okt. ..	4,30	4,92	90,00	547,00	234,35	2,25	2,09	4,60	12,00	10,00	20,04	113,9
Nov. ..	3,88	4,65	90,00	555,71	234,35	2,29	2,08	4,42	12,00	10,00	22,97	121,2
Dez. ..	4,08	4,81	92,50	560,00	246,07	2,24	2,01	4,42	11,50	10,00	20,54	119,8
1955 Jan. ..	4,77	5,21	94,50	572,00	257,79	2,34	1,99	4,47	11,00	10,00	17,53	112,2
Febr. ..	4,49	5,13	89,50	580,80	257,79	2,42	1,99	4,57	12,00	10,50	14,95	102,8
März ..	4,46	5,15	85,00	582,31	257,79	2,42	2,06	4,69	11,50	10,00	15,47	103,9
April ..	4,26	5,15	85,00	583,00	257,79	2,44	2,07	4,76	11,50	10,00	16,07	103,1
Mai ...	4,16	5,10	82,50	.	257,79	2,50	2,04	4,88	11,80	11,00	15,44	103,7
Juni ..	6,99	8,34	80,00	.	257,79	2,50	2,02	4,95	11,80	10,90	16,80	103,4
Juli ...	9,27[12])	9,59[12])	80,00	.	257,79	2,39	2,08	5,16	11,80	10,50	18,01	102,3
Aug. ..	6,58	6,60	82,50	.	266,99	2,32	2,11	5,35	11,80	10,50	20,55	102,6
Sept. ..	4,95	4,84	85,00	654,29	278,50	2,36	2,17	5,42	10,65	9,60	21,13	101,9
Okt. ..	6,03	5,62	85,00	717,14	280,80	2,34	2,20	5,62	9,50	8,75	22,31	100,4
Nov. ..	6,69	6,26	85,00	763,47	280,80	2,34	2,10	6,12	9,50	8,75	24,27	98,5
Dez. ..	7,15	6,86	85,00	857,23	280,80	2,23	2,05	6,30	9,75	8,85	23,92	94,4
1956 Jan. ..	8,02	7,42	85,00	985,64	280,80	2,25	2,08	6,32	10,25	8,75	16,86	85,2
Febr. ..	8,04[12])	7,64	87,00	990,64	280,80	2,14	2,11	5,88	10,50	8,50	19,23	85,9
März ..	9,00	8,70	89,50	985,64	280,80	2,25	2,13	5,76	10,50	8,50	20,73	101,3
April ..	9,83	8,84	90,00	.	287,15	2,27	2,09	5,78	10,65	8,70	16,78	101,9
Mai ...	9,38	8,94	87,50	.	293,50	2,21	2,01	5,78	10,75	8,90	17,05	104,9
Juni ..	5,48	7,32	85,00	.	293,50	2,12	1,82	5,50	10,75	8,90	17,81	102,1
Juli ...	6,88[12])	7,46[12])	85,00	.	293,50	2,10	1,88	5,37	10,75	8,90	18,30	102,5
Aug. ..	5,77	5,66	80,00	.	293,50	2,12	1,97	5,57	10,75	8,90	20,71	103,4
Sept. ..	5,63	5,18	87,50	1 007,14	293,50	2,16	1,89	5,65	10,75	8,90	21,40	102,3
Okt. ..	5,95	4,99	92,50	1 191,43	293,50	2,22	1,87	5,53	10,75	8,90	21,08	103,1
Nov. ..	5,84	4,60	92,50	1 160,00	282.50	2,32	2,13	5,49	10,75	8,90	22,42	102,7
Dez. ..	6,00	4,78	93,75	1 167,14	271,50	2,39	2,17	5,52	11,10	9,45	19,92	107,1
1957 Jan. ..	6,17	5,04	95,00	1 182,08	271,50	2,38	2,10	5,35	12,25	10,30	15,96	105,2

[1]) Verkäufe der Staatsforsten (ab 1949 ohne Hochgebirge und Bayer. Wald). JD 1938 = Durchschnittspreis für das Forstwirtschaftsjahr 193
1. November 1951 bis 7. Februar 1953 galten die angegebenen Preise nur für Versorgungs- und lebenswichtige Industrien. Der Preis für alle andere
wirtschaftlichen Abnehmer, bestehen besondere Preisbestimmungen. — [8]) Ab 1. April 1951 wurden von der Mineralölindustrie wieder Zonenpreis
schnittspreis. — [9]) Neue DIN-Größe 24 × 11,5 × 7,1 cm. Die Umstellung auf die neue DIN-Größe, die von den Erzeugern z. T. im Laufe des Jahre
[10]) Siehe Anmerkung [11]) auf S. 491. — [11]) Basis reingewaschen, ohne Spesen. — [12]) 1938 ab Verladestation. — [13]) Ab 8. Februar 1953 Frachtlage Freiheit
Preise auf 100 l, da Dieselkraftstoff seit diesem Zeitpunkt in Litern gehandelt wird. Bei einem Vergleich beider Preise ist ein spez. Gewicht von 0,8
je 50 kg. — [15]) Ernte 1938; ab Boden des Erzeugers, ohne Hopfenabgabe. — [16]) Für vollschürige Wolle: unter Anrechnung der von Oktober 193
weg, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und von der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandwolle am 20. Januar 1950 d
preis (7 RM) eine Rückvergütung gezahlt. Der Einkaufspreis der verarbeitenden Industrie betrug danach im Jahresdurchschnitt 1938 5,23 RM
schüriger Wolle. Der Einkaufspreis der Industrie errechnet sich daher im Jahre 1938 bei einem gesetzlichen Preis von 5,60 RM auf 4,18 RM. —
einem Vergleich mit den Preisen für Dieselkraftstoff ist — ungeachtet des Qualitätsunterschiedes — eine Durchschnittsfracht von 1,32 RM je 100 k
geglüht (NPO)«; s. a. S. 491. — [21]) Durchschnitt aus 8 Monaten. — [22]) Durchschnitt aus 7 Monaten. — [23]) Frühkartoffeln; in den Jahresdurchschnitt

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

sonstiger wichtiger Waren 1938 und 1948 bis 1957

Je Mengeneinheit

Steinkohle Fettkohle[2]) (Ruhr-Revier)	Rhein. Braunkohlenbriketts für Industriezwecke[3])	Kalidüngesalz 40% K_2O lose Ware	Markenbenzin	Dieselkraftstoff[4])	Portlandzement Normalqual. einschl. Papiersack bei Abn. von 10 t	Weißstückkalk	Mauersteine Hintermauerungssteine 25 × 12 × 6,5 cm [5])		Gießereiroheisen III[7])	Walzwerkserzeugnisse[9]) Stabstahl Thomasgüte	Walzwerkserzeugnisse[9]) Feinbleche St I 23, unter 3 mm, flammofengeglüht	Jahr Monat
			Verbraucherpreise bei Abnahme in Kesselwagen[8])							Grundpreise[8])		
ab Zeche	Frachtlage Liblar[13])	frei Empfangsstation			frei Empf.-Station	ab Werk	bei Abnahme von mindestens 100 000 St. frei verladen ab Werk		frei Bahnwagen Empfangs-Bahnhof	Frachtlage Oberhausen	Frachtlage Siegen	
Bundesgebiet	Kerngebiet[13])	Bundesgebiet			Essen	Bayern	Nordrhein-Westfalen	Bayern	Zone I[7]) (Rhld.-Westf.)	Bundesgebiet		
1000 kg		100 kg Ware	100 l	100 kg[12])	10 000 kg	1000 kg	1000 Stück		1000 kg			
15,00	9,90	5,05	33,00[17])	19,60[18])	348,00	24,80	28,00	28,00	66,50[18])	110,00	139,00	1938 JD
25,63	11,28	6,07	34,00	29,40	453,27	.	.	.	125,38	188,13	271,00	1948 »
32,50	15,71	8,99	34,00	29,40	528,00	37,00	70,62	67,70	143,00	213,54	300,00	1949 »
32,92	17,35	8,94	50,25	37,25	531,54	37,00	67,92	64,64	148,46	227,35	302,65	1950 »
37,50	17,60	9,12	58,64	46,34	687,46	42,55	73,51	73,33	193,97	279,77	361,80	1951 »
44,17	17,60	10,79	60,00	40,00	724,25	48,00	76,37	74,37	280,69	385,25	475,47	1952 »
52,08	22,98	11,42	55,10	36,71	716,12	48,00	75,91	72,36	288,20	400,62	. [20])	1953 »
51,00	23,38	11,48	49,21	33,21	706,33	48,00	76,19	73,94	288,20	386,75	512,09	1954 »
51,75	25,30	11,48	50,33	39,74	693,00	48,00	80,05	79,43	291,85	392,00	534,75	1955 »
54,82	26,80	11,48	50,21	43,36	693,00	48,48	83,76	85,28	.	400,46	545,05	1956 »
52,50												
52,50	23,60	12,23	50,00	34,00	713,00	48,00	76,00	72,39	288,20	386,75	501,75	1954 Jan.
52,50	23,60	12,23	50,00	34,00	713,00	48,00	76,00	72,39	288,20	386,75	501,75	Febr.
50,50	23,60	12,23	49,55	33,55	713,00	48,00	76,00	72,39	288,20	386,75	501,75	März
50,50	23,30	12,23	49,00	33,00	713,00	48,00	76,00	73,39	288,20	386,75	514,75	April
50,50	23,30	10,20	49,00	33,00	713,00	48,00	76,00	72,39	288,20	386,75	514,75	Mai
	23,30	10,54	49,00	33,00	713,00	48,00	76,00	72,64	288,20	386,75	514,75	Juni
50,50												
50,50	23,30	10,76	49,00	33,00	713,00	48,00	76,00	72,89	288,20	386,75	514,75	Juli
50,50	23,30	10,98	49,00	33,00	713,00	48,00	76,00	74,85	288,20	386,75	514,75	Aug.
50,50	23,30	11,20	49,00	33,00	693,00	48,00	76,56	76,25	288,20	386,75	514,75	Sept.
50,50	23,30	11,42	49,00	33,00	693,00	48,00	76,56	76,25	288,20	386,75	514,75	Okt.
50,50	23,30	11,64	49,00	33,00	693,00	48,00	76,56	76,25	288,20	386,75	514,75	Nov.
	23,30	12,12[24])	49,00	33,00	693,00	48,00	76,56	76,25	288,20	386,75	521,88	Dez.
50,50												
50,50	23,30	12,23	49,00	32,55	693,00	48,00	77,00	76,25	288,20	386,75	527,75	1955 Jan.
50,50	23,30	12,23	49,00	32,00	693,00	48,00	77,44	76,25	288,20	386,75	527,75	Febr.
50,50	23,30	12,23	49,00	32,35	693,00	48,00	77,67	76,35	288,20	386,75	527,75	März
51,53	23,30	12,23	49,00	33,00	693,00	48,00	77,67	76,45	288,20	386,75	527,75	April
52,50	26,30	10,20	51,00	43,00	693,00	48,00	77,95	76,95	288,20	386,75	527,75	Mai
	26,30	10,54	51,00	43,00	693,00	48,00	78,22	76,95	291,77	395,75	539,75	Juni
52,50												
52,50	26,30	10,76	51,00	43,50	693,00	48,00	78,61	81,40	294,90	395,75	539,75	Juli
52,50	26,30	10,98	51,00	43,50	693,00	48,00	83,11	82,10	294,90	395,75	539,75	Aug.
52,50	26,30	11,20	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Sept.
52,50	26,30	11,42	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Okt.
52,50	26,30	11,64	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Nov.
	26,30	12,12[24])	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Dez.
52,50												
52,50	26,30	12,23	51,00	42,53	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	1956 Jan.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Febr.
54,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	83,10	294,90	395,75	539,75	März
54,50	26,30	12,23	49,53	42,87	693,00	48,00	83,22	83,90	294,90	395,75	539,75	April
54,50	26,30	10,20	49,00	43,00	693,00	48,00	83,28	84,80	294,90	395,75	539,75	Mai
	26,30	10,54	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juni
54,50												
54,50	26,30	10,76	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juli
54,50	26,30	10,98	49,00	43,00	693,00	48,00	83,78	86,60	294,90	395,75	539,75	Aug.
56,09	26,30	11,20	49,00	43,00	693,00	49,30	84,56	86,60	294,90	395,75	539,75	Sept.
58,60	28,30	11,42	49,00	43,00	693,00	49,50	84,67	86,80	294,90	404,27	549,33	Okt.
56,60	28,30	11,64	51,40	44,37	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00[7])	419,75	566,75	Nov.
	28,30	12,12	54,61	47,56	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	Dez.
58,60	28,30	12,23	55,00	48,50	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	1957 Jan.

(1. Oktober 1937 bis 30. September 1938) aus den angeordneten mittleren Richtpreisen. — [2]) Weitere Sorten und Anmerkungen s. S. 490. — [3]) Vom Abnehmer betrug 22,60 DM je Tonne. Preise für Hausbrandbriketts s. S. 490. — [4]) Für verschiedene Verbrauchergruppen, darunter auch die landeingeführt. Die angegebenen Preise gelten in der Zone III — der größten der sechs Preiszonen — und entsprechen annähernd dem Bundesdurch-1953 vorgenommen wurde, hatte auf die Preisentwicklung keinen Einfluß, da der cbm-Bedarf im gleichen Rahmen bleibt. — [7]) Vergleiche auch S. 491. — [9]) Die für die Zeit ab 1. April 1954 angegebenen Preise gelten im gesamten Bundesgebiet. — [12]) Ab 1. Januar 1952 beziehen sich die angegebenen zu beachten. — [14]) Errechnet aus den festgesetzten Erzeugerpreisen »frei Empfangsstation« unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von 30 vH auf den gesetzlichen Erzeugerpreis von 7 RM je kg. Nach Kriegsende fiel die Prämie entsprechende Betrag weiter gezahlt. Vom 27. November 1935 bis 31. Oktober 1939 wurde der verarbeitenden Industrie auf den gesetzlichen Erzeuger-Für halbschürige Wolle: Dem Erzeuger wurde keine Prämie bezahlt, dagegen der verarbeitenden Industrie die gleiche Rückvergütung wie bei voll-[17]) Verbraucherpreis frei Station Berlin. — [18]) Ausländisches Gasöl; allgemeiner Abgabepreis, verzollt, in Kesselwagen, ab Lager Hamburg. Bei zu berücksichtigen. — [19]) Errechnet aus dem Preis »Frachtlage Oberhausen«. — [20]) Ab 20. Mai 1953 »Feinbleche 2,75 mm, normalisiert oder kastenpreisen nicht berücksichtigt. — [24]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [25]) Preis vom 7. des Monats.

9. Erzeuger- und Großhandelspreis

RM bzw. D

Jahr Monat	Chargierfähiger Stahlschrott Ia	Hüttenreinaluminium H 99 Hohmasseln[1])	Nichtlegierte Elektrolytkupfer-Drahtbarren	Originalhüttenweichblei 99,9% Pb in Blöcken	Originalhüttenrohzink 97,5% Zn	Reinzinn 99,9% Sn	Kristallisierte leichte Soda, 98/100% ohne Verpackung, bei Abschluß von Ladungsbezügen	Technisch reine Schwefelsäure 66° Bé lose, bei Abnahme von 100 bis unter 500 t	Schwefelsaures Ammoniak ungefähr 21% N, lose Ware	Thomasphosphat [2]) 16% P_2O_5 ohne Sack	Wasserlösliches Superphosphat 18% P_2O_5 lose Ware bei Bezug von mindestens 15 t	
		Grundpreise[3])										
	frei Wagen der Abgangsstation[10])	frei Güterbahnstation Verbraucherwerk[11])	ab Lager frei Fahrzeug-Lagerstelle				ab Werk		frei Empfangsstation	Frachtlage Aachen-Rothe Erde	frei Empfangsstation	Frachtgrundlage
	Essen	Bundesgebiet					Nordrhein-Westfalen		Bundesgebiet		Hessen, Wttbg.-Baden	Hildesheim Mannh./Ludw
	1000 kg	100 kg							100 kg N	100 kg P_2O_5		
1938 JD ...	42,00	133,00	58,85	19,80	18,27	253,97	8,00	4,15	45,67	21,33	30,83[14])	28,72[1]
1948 » ...	63,00	146,91	154,50	117,35	102,49	619,97	11,40	.	73,52	24,50	44,21	—
1949 » ...	73,00	178,27	169,03	124,67	116,81	821,08	11,40	8,18	83,08	28,00	37,90	—
1950 » ...	75,16	178,33	213,31	131,21	136,61	904,87	11,43	7,00	83,08	30,51	37,70	—
1951 » ...	92,00	211,59	259,66	174,39	178,89	1 289,59	13,30	8,84	91,08	40,00	48,04	—
1952 » ...	151,12	231,50	313,55	150,53	154,41	1 181,69	14,55	10,50	99,29	48,17	72,28	—
1953 » ...	146,14	226,67	306,08	108,46	90,93	896,52	14,55	9,88	109,07[20])	46,75	—	—
1954 » ...	129,47	223,00	298,83[21])	112,75	92,09	869,07	14,55	9,89	109,42[20])	44,50	—	70,83
1955 » ...	159,25[22])	223,00	427,33	122,89	104,77	904,29	14,55	10,95	109,42[20])	44,50	—	70,83
1956 » ...	170,00[23])	223,26	397,34	133,98	112,57	955,64	14,76	11,20	109,42[20])	43,75	—	.
1954 Jan. ..	131,69	223,00	286,02	102,89	89,64	778,26	14,55	9,75	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	126,00	223,00	287,00	99,17	87,67	783,25	14,55	9,75	113,50	51,00	—	75,00
März ..	126,00	223,00	288,20	101,57	87,65	842,81	14,55	9,75	113,50	51,00	—	75,00
April ..	120,00	223,00	291,23	108,67	92,65	901,47	14,55	9,75	113,50	39,00	—	75,00
Mai ...	120,00	223,00	291,97[21])	111,50	93,08	888,29	14,55	9,75	113,50	39,00	—	75,00
Juni ..	120,00	223,00	289,46	113,57	93,54	894,03	14,55	9,75	113,50	39,00	—	65,00
Juli ...	120,00	223,00	287,97	113,21	91,39	918,04	14,55	9,75	101,43[20])	42,00	—	66,11
Aug. ..	138,00	223,00	285,85	112,06	88,29	890,69	14,55	9,75	103,39[20])	42,00	—	67,22
Sept. ..	138,00	223,00	297,83	117,32	93,74	897,85	14,55	9,75	104,81[20])	42,00	—	68,33
Okt. ..	138,00	223,00	330,89	124,40	96,19	893,77	14,55	9,75	106,43[20])	46,00	—	69,44
Nov. ..	138,00	223,00	324,73	126,18	95,25	878,92	14,55	10,60	108,50	46,00	—	70,00
Dez. ..	138,00	223,00	324,80	122,46	95,93	861,42	14,55	10,60	109,50	46,00	—	71,11
1955 Jan. ..	163,00	223,00	349,55	121,74	99,74	843,72	14,55	10,60	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	163,00	223,00	410,06	121,63	105,12	879,50	14,55	10,60	113,50	51,00	—	75,00
März ..	163,00	223,00	432,44	121,09	102,97	881,56	14,55	10,60	113,50	51,00	—	75,00
April ..	163,00	223,00	425,42	121,99	103,60	885,92	14,55	10,60	113,50	39,00	—	75,00
Mai ...	163,00	223,00	397,98	120,78	104,32	883,83	14,55	10,60	113,50	39,00	—	65,00
Juni ..	163,00	223,00	409,00	119,61	105,01	891,68	14,55	11,20	113,50	39,00	—	
Juli ...	157,00	223,00	416,39	122,10	103,71	906,69	14,55	11,20	101,43[20])	42,00	—	66,11
Aug. ..	157,00	223,00	447,13	122,95	102,58	916,11	14,55	11,20	103,39[20])	42,00	—	67,22
Sept. ..	157,00	223,00	473,29	124,07	106,09	918,54	14,55	11,20	104,81[20])	42,00	—	68,33
Okt. ..	154,00	223,00	440,44	123,80	104,81	921,04	14,55	11,20	106,43[20])	46,00	—	69,44
Nov. ..	154,00	223,00	452,22	124,59	106,08	930,81	14,55	11,20	108,50	46,00	—	70,00
Dez. ..	154,00	223,00	474,02	130,33	113,18	992,04	14,55	11,20	109,50	46,00	—	71,11
1956 Jan. ..	170,00	223,00	475,90	136,78	116,33	983,58	14,55	11,20	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	170,00	223,00	480,98	137,64	115,71	946,26	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
März ..	170,00	223,00	500,68	139,65	117,07	953,88	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
April ..	170,00	223,00	451,98	133,59	113,40	937,04	14,55	11,20	113,50	38,00	—	75,00
Mai ...	170,00	223,00	401,40	128,68	109,38	924,63	14,55	11,20	113,50	38,00	—	65,00
Juni ..	170,00	223,00	359,62	130,22	108,06	907,19	14,55	11,20	113,50	38,00	—	
Juli ...	170,00	223,00	344,84	130,54	107,36	919,12	14,55	11,20	101,43[20])	41,00	—	66,11
Aug. ..	170,00	223,00	369,02	133,43	109,86	947,08	14,55	11,20	103,39[20])	41,00	—	67,22
Sept. ..	170,00	223,00	365,73	134,79	110,75	972,68	14,55	11,20	104,81[20])	41,00	—	68,33
Okt. ..	170,00	223,00	341,68	132,97	110,25	970,26	15,40	11,20	106,43[20])	45,00	—	69,44
Nov. ..	170,00	223,00	343,60	136,20	115,92	1 015,35	15,40	11,20	108,50	45,00	81,61[24])	
Dez. ..	170,00	226,16	332,61	133,26	116,72	990,58	15,40	11,20	109,50	45,00	82,72	
1957 Jan. ..	...	233,00	324,83	134,27	119,22	929,88[25])	15,40	11,20	111,50	50,00	84,39	

[1]) Bis 1940 Blöcke. — [2]) Bis 16. Oktober 1939 Grundpreise nach den amtlichen Kurspreisanordnungen (obere Preisgrenze, die der Marktlage und 30. Juni 1950, Blei und Zink 30. August 1950 und Zinn 28. Mai 1950 — nach den amtlichen Höchstpreisanordnungen; hierauf Kupfer, Blei, Zink ab Werk, und ab 1. Januar 1956 wieder Bonner Kursnotiz (Umrechnungswerte nach den Notierungen der Londoner Börse für Kassa-Verkäufe. Von April 1953 bis 15. Februar 1954 nach Abzug der von der Zellstoffindustrie gewährten Rabatte. — [5]) Einkaufspreise der Spinnereien. — [6]) Einkaufsgewicht. — [9]) Die Zuckersteuer betrug bis 24. Juni 1946 21,00 RM, bis 30. September 1949 40,00 RM/DM, bis 30. September 1952 30,50 DM, bis [10]) Bei Abgabe an den Großhandel. Ab Januar 1955 »frei Empfangsstation«. — [11]) Bei Abgabe an den Großhandel. — [14]) Reichsdurchschnittspreis lage Hildesheim. — [16]) Ohne Reichszuschuß. — [17]) Einschließlich des von den Molkereien von Januar 1936 bis 14. Oktober 1939 allgemein berechneten [19]) Durchschnitt der Monate Januar bis Oktober. — [20]) Nach Abzug der Frühbezugsprämie. — [21]) Ab Mai 1954 »DEL-Notiz für Kupfer-Draht [23]) Ab 1. November 1956 sind die Preise nicht mehr auf Frachtgrundlage abgestellt; es gilt nun ein einheitlicher Preis frei Empfangsstation. —

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

sonstiger wichtiger Waren 1938 und 1948 bis 1957

je Mengeneinheit

Kunstseide Ia Qualität 120 den. Schuß, glänzend	Tafelglas Fensterglas 2. Sorte (zur Bauverglasung) ED, DIN 1249	Schnittholz Fichten- und Tannenbretter Güteklasse III	Ungebleichter Sulfitzellstoff Ib[4]) absolut trocken	Inländischer Schwungflachs[5])	Leinengarn Nr. 30[6])	Rindfleisch von vollfleischigen Kühen I. Qual.[7])	Schweinefleisch von Schweinen der Klasse c (100-120 kg[8])	Inländische Markenbutter einschließlich Verpackung	Margarine Spitzensorte	Weißzucker einfachste Sorte einschließlich Zuckersteuer[9])	Jahr Monat
frei Empfangsstation	ab Werk		frei Empfangsstation	wgfr. Abgangsstation	ab Spinnereistation	frei Marktort		ab Verladestation[12])	frei Empfangsstation[13])		
Nordrhein-Westfalen		Bayern		Nordrhein-Westfalen		München		Niedersachsen	Hamburg	Frankfurt	
1 kg	1 qm	1 cbm	100 kg		1 kg	50 kg		100 kg	50 kg	100 kg	
4,25	1,29	53,00	21,59	133,00[14])	3,33	66,20	72,50	267,70[17])	93,50[18])	65,50	1938 JD
.	1,26	.	43,23	.	.	94,00	96,38	.	.	97,50	1948 »
8,08	1,48	103,88	57,75	328,69	9,22[19])	112,00	160,00	452,00	.	97,50	1949 »
6,05	1,48	89,04	52,50	276,24	8,78	112,83	156,00	490,20	99,54	97,50	1950 »
9,78	1,60	129,25	89,50	496,25	12,67	138,33	167,96	547,92	101,01	101,25	1951 »
8,33	1,70	165,54	94,62	362,44	9,92	148,33	164,79	570,30	85,84	112,50	1952 »
8,05	1,80	140,97	75,25	279,10	8,42	134,17	164,83	551,38	82,59	112,50	1953 »
8,05	1,80	140,26	74,49	292,64	8,67	150,00	170,83	568,68	81,37	112,50	1954 »
8,05	1,77	168,14[23])	81,00	312,49	9,01	162,33	157,50	605,57	79,01	112,50	1955 »
7,98	1,76	159,88	81,00	.	9,03	169,75	173,25	618,45	80,26	100,50	1956 »
8,05	1,80	129,31	71,00	287,50	8,67	135,00	180,00	570,33	83,61	112,50	1954 Jan.
8,05	1,80	129,31	72,86	292,25	8,67	135,00	175,00	570,33	88,00	112,50	Febr.
8,05	1,80	129,31	75,00	294,00	8,67	140,00	170,00	566,83	85,50	112,50	März
8,05	1,80	129,31	75,00	294,00	8,67	145,00	170,00	550,92	83,30	112,50	April
8,05	1,80	130,54	75,00	294,00	8,67	150,00	165,00	541,58	79,50	112,50	Mai
8,05	1,80	131,96	75,00	294,00	8,67	155,00	170,00	539,83	79,50	112,50	Juni
8,05	1,80	132,65	75,00	294,00	8,65	155,00	175,00	545,33	79,50	112,50	Juli
8,05	1,80	135,58	75,00	291,00	8,65	165,00	180,00	554,25	79,50	112,50	Aug.
8,05	1,80	146,73	75,00	289,38	8,60	160,00	175,00	583,00	79,50	112,50	Sept.
8,05	1,80	156,43	75,00	290,32	8,59	160,00	175,00	591,92	79,50	112,50	Okt.
8,05	1,80	164,54	75,00	295,00	8,74	150,00	160,00	604,84	79,50	112,50	Nov.
8,05	1,80	167,43	75,00	296,25	8,76	150,00	155,00	605,00	79,50	112,50	Dez.
8,05	1,80	168,38	81,00	306,67	8,81	150,00	155,00	605,42	79,50	112,50	1955 Jan.
8,05	1,80	167,65	81,00	307,50	8,90	150,00	150,00	610,00	79,50	112,50	Febr.
6,76	1,76	166,19	81,00	307,50	8,98	155,00	145,00	614,17	79,50	112,50	März
8,05	1,76	166,50	81,00	308,34	9,05	165,00	135,00	599,59	79,50	112,50	April
8,05	1,76	168,24	81,00	309,17	9,05	165,00	145,00	580,42[22])	79,50	112,50	Mai
8,05	1,76	170,15	81,00	311,67	9,05	168,00	150,00	580,00	79,50	112,50	Juni
8,05	1,76	170,54	81,00	314,17	9,05	165,00	160,00	582,50[22])	79,50	112,50	Juli
8,05	1,76	170,35	81,00	314,17	9,05	165,00	185,00	596,25[22])	79,50	112,50	Aug.
8,05	1,76	169,54	81,00	315,17	9,05	165,00	165,00	617,50[22])	79,50	112,50	Sept.
8,05	1,76	168,20	81,00	316,83	9,05	170,00	170,00	623,09[22])	77,63	112,50	Okt.
8,05	1,76	167,50	81,00	318,50	9,05	165,00	170,00	627,92[22])	77,50	112,50	Nov.
	1,76	164,50	81,00	320,17	9,05	165,00	160,00	630,00[22])	77,50	112,50	Dez.
8,05	1,76	161,89	81,00	320,17	9,09	160,00	165,00	630,00	77,50	112,50	1956 Jan.
8,05	1,76	160,12	81,00	320,17	9,13	165,00	160,00	631,25	77,50	112,50	Febr.
8,05	1,76	159,77	81,00	320,17	9,13	165,00	160,00	633,00	77,50	112,50	März
8,05	1,76	159,77	81,00	320,17	9,13	167,00	156,00	620,25	78,57	96,50	April
8,05	1,76	160,35	81,00	320,17	9,13	160,00	175,00	602,67	81,50	96,50	Mai
	1,76	160,62	81,00	316,46	9,13	170,00	170,00	601,33	81,50	96,50	Juni
8,05	1,76	160,23	81,00	312,75	9,13	180,00	190,00	602,17	81,50	96,50	Juli
8,05	1,76	160,04	81,00	307,75[24])	8,90	180,00	195,00	609,17	81,50	96,50	Aug.
7,85	1,76	159,74	81,00	.	8,90	175,00	175,00	613,33	81,50	96,50	Sept.
7,85	1,76	159,12	81,00	.	8,90	175,00	178,00	622,92	81,50	96,50	Okt.
7,85	1,76	158,58	81,00	302,75	8,90	170,00	180,00	627,50	81,50	96,50	Nov.
7,85	1,76	158,38	81,00	307,13	8,90	170,00	175,00	627,83	81,50	96,50	Dez.
	1,76	158,23	81,00	...	8,90	165,00	170,00	629,50	81,50	96,50	1957 Jan.

der früheren Promptnotierung entsprach); ab 17. Oktober 1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften — für Aluminium 19. August 1950, Kupfer und Zinn nach den im »Bundesanzeiger« veröffentlichten Kursnotizen. Für Blei und Zink ab 1. Januar 1952 »Düsseldorfer Erlösnotiz«, frei Fahrzeug für Kupfer ab 1. Mai 1954 Düsseldorfer Erlösnotiz. — [3]) Bis 1939 als Thomasmehl bezeichnet. — [4]) Preise bei Abgabe an inländische Papierfabriken. — [5]) Preise der Webereien. — [7]) Ab Juli 1948; 1938 Fleisch von Kühen der Klasse B. — [8]) Bis 1943 von Schweinen von 80 bis 150 kg Lebendgewicht. — [9]) Vom 31. März 1956 26,50 DM und ab 1. April 1956 10,00 DM je 100 kg. — [10]) Werkseinkaufspreise. — [11]) Vom 15. Juli 1948 bis 15. Juni 1953 ab Werk. — [12]) Auf dessen Grundlage die Preise für die einzelnen Frachtparitäten, nach denen in dieser Zeit gehandelt wurde, errechnet waren. — [13]) Frachtgrundlage Frachtausgleichsbetrages von 6,00 RM je 100 kg. — [14]) Einschließlich der bis Ende Juni 1940 erhobenen Fettsteuer von 25,00 RM je 50 kg. — [15]) Barren für Leitzwecke«. — [22]) Einschließlich der Prämie von 5,00 DM/t. — [23]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [24]) Preis am 7. d. Mts. — [17]) Hamburger Kursnotiz loco Duisburg, die auf dem »Singapore ex Smelter-Kurs« beruht.

10. Einfuhrpreise 1950 bis 1957*)

Jahresdurchschnitt / Monat	Weizen: Hard-winter II (innerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg)	Weizen: Red-winter II (innerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg)	Weizen: Soft white II (innerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg)	Weizen: Hard-winter II (außerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg)	Weizen: Red-winter II (außerhalb des Internationalen Weizenabkommens cif Hamburg)	Weizen: argent. (cif nordd. Häfen)	Gerste: kanadische (Futter I, cif Hamburg)	Hafer: kanadischer (Futter I, cif Hamburg)	Mais: amerikan. gelb II (Futter I, cif Hamburg)	Reis: italien. unglasiert 3% Bruch frei Grenze (cif Hamburg)	Erbsen: niederländ. grüne (cif Hamburg)	Erbsen: dänische gelbe (cif Hamburg)	Sonnenblumenkerne: ostafrikanische (Kenya) (cif Hamburg)	Leinsaat: kanadische (cif Hamburg)	Palmkern: westafrikanische cif europ. Häfen	Palmkern: Be Ko c be ut dts Hä
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD....	30,53	29,82	29,53	43,09	44,51	37,42	26,80	31,15	32,95	78,00	48,30	53,55	50,25	68,51	79,61	74,
1951 JD....	36,99	36,47	36,07	47,79	47,12	51,28	33,78	34,08	39,05	79,00	60,90	65,34	69,12	88,38	91,81	81,
1952 JD....	35,94	34,58	34,77	44,43	42,71	61,57	33,80	32,65	36,32	91,00	71,25	66,75	52,97	77,22	62,79	63,
1953 JD....	34,00	31,21	30,79	39,70	36,90	38,47	28,80	26,68	31,43	102,00	63,98	59,81[1])	50,66	58,73	74,06	72,
1954 JD....	31,28	28,96	28,85	40,77	38,37	30,43	26,98	28,73	30,81	88,25	78,08	62,61	48,68	58,56	61,32	60,
1955 JD....	31,60	29,62	29,50	41,68	39,28	31,06	28,80	33,07	29,41	79,67	74,77	62,39	45,79	66,34	59,70	58,
1956 JD....	31,92	30,86	—	43,65	42,56	33,12	29,65	31,93	31,04	61,50	60,65	76,26	50,32	74,68	60,92	60,
1956 Jan....	31,14	28,96	—	41,71	39,38	29,89	27,35	31,27	28,36	61,00	46,68	71,26	45,28	76,11	59,85	59,
Febr...	30,98	29,02	—	41,96	39,89	29,75	27,14	32,59	28,05	61,00	48,52	70,63	46,45	79,34	58,36	57,
März ..	31,62	29,35	—	43,25	41,31	31,07	29,91	34,55	29,48	63,00	47,55	73,37	47,63	81,09	59,53	58,
April ..	32,17	30,34	—	44,84	42,89	31,27	31,31	34,73	32,68	62,00	49,67	73,71	55,86	81,95	64,14	64,
Mai ...	31,29	30,18	31,08	43,63	42,19	31,57	31,53	35,50	33,73	61,00	51,32	72,54	57,04	82,29	65,31	64,
Juni...	30,92	29,81	—	41,36	40,25	31,57	28,96	30,99	33,08	61,00	53,14	68,33	49,98	73,74	60,70	60,
Juli ...	30,92	30,71	—	39,38	39,20	—	28,58	31,50	32,77	61,00	55,26	62,05	49,69	71,19	58,64	58,
Aug. ..	31,73	31,40	—	43,23	42,90	35,99	29,28	31,29	30,56	61,00	68,72	84,02	49,10	70,75	60,03	58,
Sept. ..	32,14	31,93	—	44,10	43,88	36,52	29,21	31,40	29,42	61,00	76,04	83,77	44,98	70,32	59,29	60,
Okt....	32,13	31,62	—	44,22	43,72	36,13	28,86	30,66	29,52	61,00	76,24	87,16	46,75	66,34	58,86	58,
Nov. ...	33,63	32,97	30,93	47,69	47,04	34,42	31,57	29,79	32,23	62,00	77,61	84,89	51,74	71,72	62,98	61,
Dez....	34,39	34,02	—	48,39	48,02	36,11	32,14	28,90	32,59	63,00	77,09	83,42	59,39	71,33	63,36	63,
1957 Jan....	33,50	34,10	33,39	47,68	48,28	36,72	30,41	29,29	30,64	63,00	71,24	60,50	59,20	69,97	60,97	60,
Meßzahlen 1950 = 100																
1956 JD....	105	103	—	101	96	89	111	103	94	79	126	142	100	109	77	
1957 Jan ...	110	114	113	111	108	98	113	94	93	81	150	114	118	102	77	

Jahresdurchschnitt / Monat	Erdnüsse: chinesische[1] (cif Hamburg)	Kopra: Dutch East India mixed FMS (cif europ. Häfen)	Kopra: philippinische (cif europ. Häfen)	Kopra: malaiische mixed (cif Hamburg)	Sojabohnen: USA gelb II (cif Hamburg)	Sojabohnen: mandschurische (cif europ. Häfen)	Rohkaffee: brasilianischer Santos extra (cif Hamburg)	Rohkaffee: ostafrikanischer (cif Hamburg)	Rohkakao: afrikanischer Accra (cif europ. Häfen)	Pfeffer: indonesischer Muntok weißer (cif Hamburg)	Pfeffer: indonesischer Lampong schwarzer (cif Hamburg)	Zimt: Ceylon (cif Hamburg)	Baumwolle: amerik. strict middling 1 inch (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: ägyptische Ashmouni Fully good (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: ägyptische Karnak Fully good (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: tü kis Aka
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD....	84,08	106,25	106,86	103,87	44,99	44,87	488,00	609,11	305,26	2 549,41	1 571,18	486,40	365,25[3])	620,98	600,69	41
1951 JD....	123,67	121,96	103,53	117,96	53,65	61,18	517,83	671,56	324,93	2 831,66	1 750,81	588,34	454,28[3])	775,41	1 071,38	67
1952 JD....	89,85	79,78	75,69	72,64	52,39	57,03	513,08	695,94	334,17	1 721,85	1 358,14	396,79	420,15[3])	510,67	820,91	43
1953 JD....	88,77[3])	98,59	96,03	93,45	50,06	52,14[3])	554,83	774,70	321,42	1 237,14	1 052,34	400,92	351,18	393,67	485,75	33
1954 JD....	87,83	86,89	82,74	83,37	47,10	53,52[3])	759,50	1024,59[3])	524,90	698,80	566,86	609,63	363,56	444,50	549,00	36
1955 JD....	78,28	77,97	76,65	78,54	43,09	46,41[3])[4])	547,83	751,38[3])	343,55	473,85	334,41	336,87	356,64	394,00	545,13	33
1956 JD....	85,61	76,48	75,93	78,29	44,51	44,95[3])	568,17	847,43[3])	248,13	322,90	242,72	1009,17	324,07	476,98	674,70	33
1956 Jan....	75,49	75,68	73,50	77,03	41,74	43,81	526,00	809,44	273,46	367,86	252,64	887,10	369,73	368,00	540,00	32
Febr...	80,61	75,06	73,50	75,85	42,65	44,39	550,00	844,85	256,44	364,66	253,91	892,93	376,40	425,50	585,00	34
März ..	88,92	75,75	75,18	77,03	44,32	47,04	556,00	839,70	237,02	352,02	259,70	913,23	379,54	469,50	610,00	34
April ..	94,82	80,07	82,53	85,26	48,80	—	550,00	811,76	231,64	320,41	253,15	929,18	379,64	532,50	683,00	34
Mai ...	96,33	81,81	83,16	83,64	55,77	—	556,00	822,07	240,12	277,73	229,24	961,14	379,64	545,52	722,60	33
Juni...	91,00	76,15	73,50	76,73	43,58	51,74	576,00	—	248,56	268,84	220,75	1009,17	331,39	488,90	726,31	33
Juli ...	79,75	72,73	71,82	74,38	41,52	47,33	578,00	827,39	256,65	286,65	235,43	1030,73	276,30	436,21	675,20	33
Aug. ..	77,03	73,70	72,87	74,97	41,03	45,86	590,00	—	246,89	311,57	235,81	1024,52	267,50	455,84	670,20	33
Sept...	79,16	74,34	74,76	76,15	40,57	42,34	570,00	862,64	254,39	332,50	231,21	1010,42	266,12	457,88	691,31	33
Okt....	82,55	73,97	74,34	75,56	41,49	42,34	588,00	866,63	234,12	319,12	223,94	1012,86	272,88	512,88	730,29	33
Nov. ..	90,83	78,19	78,75	80,85	46,40	42,34	588,00	899,89	243,20	315,98	240,48	1120,38	292,41	494,92	701,86	33
Dez. ..	90,83	80,30	77,28	82,03	46,28	42,34	590,00	889,91	238,29	357,50	275,34	1318,43	297,23	536,12	760,66	33
1957 Jan....	104,17	79,22	76,02	80,56	46,36	50,27	586,00	849,67	211,91	325,08	247,26	1410,61	290,93	540,01	778,90	332,
Meßzahlen 1950 = 100																
1956 JD....	.	72	71	75	99	100	116	139	81	13	15	207	.	77	112	
1957 Jan...	.	75	71	78	103	112	120	139	69	13	16	290	.	87	130	

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.
[1]) Ab 1. 1. 1954 nigerische, geschält. — [2]) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — [3]) 29/32 inch. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vori Jahrgang.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

10. Einfuhrpreise 1950 bis 1957 *)

Jahresdurchschnitt / Monat	Rohwolle: australische Merino-A	Rohwolle: neuseeländische D 1	Rohwolle: argentin. Buenos Aires D 1	Flachs: belgischer Wasserröste, netto, einschl. Verpack.	Flachs: belgischer Tauröste, netto, einschl. Verpack.	Flachs: niederländ. Schwungflachs, netto, einschl. Verpack.	Rohhanf: italien. (Weichhanf) III e corpo	Sisal: Tanganjika I	Roh-Jute: Pakistan Firsts	Häute: argentinische gesalzene Ochsen-	Häute: argentinische 10—11 kg trockene Ochsen-	Häute: uruguayische gesalzene Ochsen-	Zwiebeln: italienische	Zitronen: italienische	Apfelsinen: italienische Blut- und Blond-	Mandeln: Bari I. Sorte
	cif Bremen			netto, einschl. Verpack. frei dtsch. Grenze			frei dtsch. Grenze	cif europ. Hafen	cif Hamburg	c. and f. Hamburg			frei deutsche Grenze			
	DM je kg			DM je 100 kg										DM je Kiste	DM je 100 kg	
Originalpreise																
1950 JD	19,35	10,44	10,13	307,13	275,80	251,89	217,53	163,82	143,23	317,58	389,63	297,28	22,30	19,60	53,35	332,50
1951 JD	24,35	15,61	15,58	492,10	422,00	414,27	278,01	269,23	205,71	429,29	577,13	438,97	30,50	24,75	50,12	362,14
1952 JD	15,39	7,57	7,38	412,10	320,55	317,96	278,01	178,43	116,46	257,92	345,33	231,04	30,67	26,32	56,25	379,96
1953 JD	17,79	8,61	8,37	353,33	268,87	256,75	255,52	107,64	99,46	221,73	293,99	219,04	37,05[1]	27,14	47,50[1]	325,64
1954 JD	16,02	8,88	9,22	358,09	288,08	276,69	212,35	98,90	106,35	204,81	238,74	205,87	20,76[1]	27,73	50,27[1]	373,33[1]
1955 JD	13,13	8,62	8,39	362,76	274,27	268,42	251,51	93,59	102,78	166,93	209,40	177,31	29,45[1]	25,66	40,71[1]	600,67
1956 JD	13,51	8,34	8,39	344,89	242,57	220,03	263,08	90,24	105,85	165,11	191,33	167,91	35,01[1]	28,31	49,74[1]	934,59
1956 Jan.	12,10	8,35	8,40	356,97	258,28	232,00	254,20	102,91	98,88	165,18	201,27	175,38	35,71	27,96	31,05	904,86
Febr.	12,10	8,20	8,80	352,96	256,31	231,72	254,13	99,03	104,75	169,23	188,79	175,05	43,54	28,26	36,47	869,69
März	11,80	8,20	8,60	343,65	247,84	217,50	254,05	92,78	104,99	171,57	189,60	174,96	54,31	29,60	39,72	869,69
April	11,75	8,25	8,40	344,45	244,68	216,16	258,62	93,10	105,39	177,50	190,75	177,71	46,51	26,82	48,72	864,52
Mai	12,60	8,40	8,40	340,21	236,26	214,32	267,15	91,65	103,33	177,60	192,70	178,97	—	25,42	82,74	932,78
Juni	13,45	8,10	8,40	340,19	230,99	213,95	266,86	88,65	97,33	167,99	187,77	170,63	27,38	26,24	—	1003,10
Juli	13,83	8,10	8,20	340,19	230,99	211,24	267,32	86,18	96,22	161,85	186,03	166,77	30,90	26,36	—	1042,39
Aug.	13,85	8,10	8,20	340,24	231,03	208,69	267,74	88,54	98,94	154,81	189,73	156,58	31,20	28,09	—	1053,77
Sept.	15,00	8,10	8,20	344,40	235,20	217,29	268,35	86,14	102,25	154,88	189,91	158,23	20,80	32,83	—	1001,03
Okt.	14,90	8,10	8,20	343,70	238,91	209,23	267,14	81,61	106,59	155,56	189,04	156,82	19,66	37,68	—	903,82
Nov.	15,50	8,85	8,50	343,84	249,50	231,58	266,09	85,96	119,92	160,62	192,11	160,31	34,81	26,87	56,40	907,96
Dez.	15,25	9,30	8,35	342,90	250,90	236,69	265,28	86,29	131,62	164,53	198,29	163,47	40,25	23,59	53,10	861,42
1957 Jan.	15,85	9,40	9,05	342,70	250,76	236,81	265,44	87,53	124,85	165,45	201,40	160,29	40,50	21,07	62,52	740,42
Meßzahlen 1950 = 100																
1956 JD	70	80	83	112	88	87	121	55	74	52	49	56	157	144	93	281
1957 Jan.	82	90	89	112	91	94	122	53	87	52	52	54	182	108	117	223

Jahresdurchschnitt / Monat	Rohkautschuk: Brit. Malaya RSS I	Rohkautschuk: Brit. Malaya First Latex Crêpe	Eisenerz: schwedisches Kiruna D 60% Fe	Eisenerz: spanisches[2]) Rubio, Bilbao 50% Fe	Erdöl, roh: Kuweit	Erdöl, roh: Irak	Holz: schwedisches Kiefern-Bretter	Holz: finnisches Tannen-Bretter	Holz: Österreich Fichte und Tanne Bretter Gütekl. 0-III	Holz: Österreich Fichte und Tanne Rohhobler prismiert	Sulfit-Zellstoff: schwedischer ungebleicht	Sulfit-Zellstoff: finnischer ungebleicht	Erdnußöl: indisches	Kokosöl: Brit. Malaya	Schmalz: amerikanisches	Butter: dänische
	cif Hamburg		frei Ruhr bzw. frei Grenze		cif Hamburg		unsortiert cif Hamburg		frei deutsche Grenze		cif Hamburg		cif Hamburg			
	DM je 100 kg		DM je 1000 kg		DM je 1000 Liter		DM je m³				DM je 100 kg					
Originalpreise																
1950 JD	337,23	357,91	35,85	30,50	76,76	81,66	155,13	182,27	103,72	108,83	57,85	44,97	170,11	151,72	149,11	474,74
1951 JD	547,73	582,69	47,19	49,77	95,39	98,56	237,57	290,71	168,07	187,21	123,09	123,90	234,86	185,53	215,41	448,02
1952 JD	310,15	372,55	64,43	67,58	108,62	102,97	214,19	233,40	168,70	180,32	84,23	87,57	164,55	109,03	155,85	455,31
1953 JD	215,73	243,37	58,00	53,00	83,71	86,24	207,18	227,90	141,82	150,22	48,51	48,83	—	142,82	171,55	454,19
1954 JD	216,40	243,32	51,50	52,75	76,67	82,06	215,69	215,69	149,83	161,11	53,72	54,39	149,94[1])	126,09	198,72	439,29[1])
1955 JD	357,43	373,08	54,79	62,00	77,42	82,61	244,06	233,15	171,80	182,99	57,05	56,70	119,79	107,69[3])	147,43	451,47[3])
1956 JD	305,35	365,53	60,43	71,22	89,27	92,68	233,96	217,72	165,59	180,65	57,42	57,54	157,17	108,78	151,53	438,97[1])
1956 Jan.	356,25	397,75	60,18	71,66	86,23	87,89	241,78	224,02	165,38	180,63	57,30	57,54	133,96	104,66	142,08	454,82
Febr.	321,25	359,40	60,18	71,66	86,23	90,91	240,60	223,04	164,88	179,64	57,29	57,54	140,18[2])	104,08	139,96	454,19
März	305,00	339,75	60,18	71,66	86,23	90,91	237,27	220,16	164,75	178,87	57,27	57,54	153,43	108,19	143,14	456,05
April	287,25	329,25	60,44	69,90	80,11	87,28	235,05	220,44	165,96	179,04	57,28	57,54	172,25	118,78	148,44	—
Mai	263,25	312,25	60,44	69,90	80,11	87,28	234,05	217,89	166,63	180,64	57,26	57,54	174,73	118,19	149,50	347,80
Juni	263,00	325,25	60,44	69,90	80,11	87,28	233,85	215,90	166,63	180,88	57,30	57,54	159,88	107,02	144,20	437,20
Juli	289,00	365,00	60,44	71,66	85,09	88,94	231,87	216,95	165,82	181,18	57,48	57,54	154,21	103,49	144,20	438,00
Aug.	316,50	397,50	60,44	71,66	85,09	88,94	230,23	214,63	165,63	181,25	57,60	57,54	150,68	102,90	147,38	438,00
Sept.	292,75	382,25	60,44	71,66	85,09	88,94	230,36	213,12	165,63	181,55	57,62	57,54	142,24	108,78	154,80	447,23
Okt.	294,75	377,00	60,67	71,67	86,10	89,38	226,30	212,07	165,63	181,63	57,46	57,54	142,99	105,84	156,92	451,79
Nov.	329,00	397,25	60,67	71,67	110,95	112,93	231,88	215,29	165,30	181,42	57,63	57,54	163,78	111,72	170,71	451,79
Dez.	346,25	403,75	60,67	71,67	119,92	111,49	234,30	219,16	164,85	181,09	57,55	57,54	197,71	111,72	177,07	451,79
1957 Jan.	303,00	354,75	67,51	78,51	119,92	111,56	232,52	219,95	165,25	181,25	57,11	57,54	197,71	111,72	178,13	454,00
Meßzahlen 1950 = 100																
1956 JD	91	102	169	.	116	113	151	119	160	166	99	128	92	72	102	92
1957 Jan.	90	99	188	.	156	137	.	.	159	167	99	128	116	74	119	89

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.
[1]) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — [2]) Ab Januar 1956 »Rostspat«. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

B. Abnehmerpreise in Land

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel*)

Jahresdurchschnitt[1]) Monat	Gesamtindex der Ausgaben	Einkäufe von Waren und Dienst											
		insgesamt	Handelsdünger					Futtermittel					
			insgesamt	Stickstoff-	Phosphat-	Kali-	Kalk-	insgesamt	Futtergetreide	Kleie	Oelkuchen oder -schrot	Tierische	Mischfuttermittel
			Düngemittel										
													Originalbasis
1938/39 WjD	61	61	61	60	71	6	55	55	50	65	53	53	58
1951/52 »	113	113	119	114	148	105	117	119	120	140	118	112	117
1952/53 »	114	113	131	121	166	121	130	118	116	132	121	114	118
1953/54 »	115	114	133	127	158	122	131	115	112	126	117	110	116
1954/55 »	116	115	129	127	148	117	131	117	114	135	121	113	116
1955/56 »	117	116	105	102	119	99	107	120	116	144	119	118	119
1950 Februar	97	96	99	104	90	100	95	89	73	72	81	113	91
Mai	95	94	99	104	89	100	95	86	75	75	83	97	91
1950 August	95	95	95	93	99	97	93	91	85	82	93	95	94
November	96	96	98	98	100	98	95	94	93	85	97	97	96
1951 Februar	103	103	103	105	101	102	104	105	108	110	105	103	104
Mai	106	106	103	105	101	102	106	109	114	123	105	106	106
1951 August	108	108	113	107	145	97	109	117	120	138	109	110	115
November	112	111	117	113	147	98	110	120	121	141	120	115	116
1952 Februar	116	116	124	119	150	111	122	121	121	145	125	114	119
Mai	116	116	124	118	150	111	127	118	119	134	117	112	118
1952 August	115	114	125	108	166	121	129	118	117	132	120	110	118
November	113	112	130	114	173	123	129	119	115	133	123	118	118
1953 Februar	114	113	141	131	176	131	129	119	115	132	122	118	118
Mai	113	112	130	130	150	110	131	117	115	133	118	109	117
1953 August	113	112	128	120	155	120	131	115	113	131	117	109	117
November	114	113	135	126	164	127	131	115	113	124	117	110	116
1954 Februar	116	116	141	131	173	133	131	114	111	123	117	111	116
Mai	116	115	128	130	141	110	131	115	113	126	115	111	116
1954 August	115	115	127	121	147	120	131	116	114	135	119	111	115
November	114	113	133	126	158	127	131	116	112	129	122	113	115
1955 Februar	118	117	141	131	174	133	131	118	114	136	124	115	117
Mai	115	114	116	130	112	87	131	118	114	139	121	115	117
1955 August	114	112	100	95	111	96	107	119	116	140	120	112	118
November	115	113	106	101	122	103	107	120	116	139	119	119	118
1956 Februar	119	118	114	106	138	109	107	120	115	142	118	120	119
Mai	120	119	100	104	104	87	107	122	117	154	119	119	119
1956 August	121	120	99	95	109	96	107	121	115	150	118	119	119
November	119	117	106	101	122	103	109	121	144	142	117	123	119
													umbasiert auf
1950/51 WjD	163	163	163	167	140	179	181	181	200	155	187	190	172
1951/52 »	184	184	195	191	207	188	212	216	241	216	221	214	200
1952/53 »	186	184	215	202	233	218	234	214	231	205	227	216	202
1953/54 »	187	186	217	212	222	219	237	208	224	195	219	210	199
1954/55 »	189	187	211	212	207	209	237	212	227	208	227	216	199
1955/56 »	191	188	171	170	167	177	193	218	232	222	223	224	204
1950 Februar	158	157	162	173	126	179	171	161	146	111	151	215	155
Mai	155	154	162	173	125	179	171	156	149	117	156	185	156
1950 August	155	154	155	155	139	174	171	165	171	126	175	180	162
November	157	157	160	164	140	176	171	171	186	132	181	184	164
1951 Februar	169	169	169	175	141	184	188	191	216	170	196	196	178
Mai	173	172	169	175	141	184	193	198	228	190	197	201	182
1951 August	176	176	185	179	203	174	197	212	239	214	205	209	197
November	182	181	191	188	206	176	199	217	243	218	224	218	198
1952 Februar	190	189	203	199	210	200	221	220	242	224	234	216	204
Mai	190	188	202	197	210	200	231	214	239	207	219	212	202
1952 August	187	186	204	282	233	218	233	213	235	203	226	210	203
November	184	182	212	191	242	220	234	216	231	205	231	224	203
1953 Februar	186	185	230	219	247	236	234	215	229	204	228	224	202
Mai	185	183	212	217	210	197	237	211	230	206	222	208	201
1953 August	185	183	209	200	217	214	237	209	225	202	220	208	200
November	186	184	220	211	230	227	237	208	225	192	219	210	200
1954 Februar	189	189	230	219	243	239	237	207	222	191	220	211	199
Mai	189	188	209	217	198	197	237	208	225	194	215	211	198
1954 August	188	187	207	202	206	214	237	210	227	209	222	211	198
November	186	185	218	211	222	227	237	210	225	200	229	215	198
1955 Februar	192	191	230	219	243	239	237	214	228	210	232	218	200
Mai	188	185	189	217	157	155	237	214	229	215	226	219	201
1955 August	186	183	163	160	156	173	193	215	233	217	225	214	203
November	188	185	174	168	171	185	193	218	232	215	224	227	203
1956 Februar	194	192	186	177	193	196	193	218	230	220	220	228	203
Mai	196	195	164	175	146	155	193	221	233	237	222	226	205
1956 August	198	196	162	160	153	173	193	220	230	232	221	226	205
November	194	191	174	168	171	185	197	219	229	219	220	233	204

*) Neuberechnung; Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik« 8. Jg. N.F. Heft 7 Juli 1956 S. 352ff. Der Index enthält
[1]) Wirtschaftsjahr Juli bis Juni.

Gebietsstand vgl. S. 458/459

wirtschaft und Wohnungsbau
(Ausgabenindex) 1938/39 und 1950 bis 1956

leistungen für die laufende Produktion													Jahresdurchschnitt[1]) Monat
Saatgut				Nutz- und Zuchtvieh				Pflanzenschutzmittel					
insgesamt	Getreide	Hackfrüchte	Futterpflanzen	insgesamt	Rinder	Schweine	Sonstiges Vieh	insgesamt	Beizmittel	Fungicide	Insekticide	Herbicide	
Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100													
62	65	61	61	65	74	47	176	77	100	52	79	99	1938/39 WjD
123	136	124	95	104	122	76	125	110	124	132	99	99	1951/52 »
131	140	135	94	93	106	73	120	109	132	136	94	99	1952/53 »
128	140	126	116	109	110	106	113	103	137	124	89	98	1953/54 »
134	142	123	180	105	118	84	128	103	146	128	87	97	1954/55 »
144	143	144	147	112	133	81	144	107	167	135	87	97	1955/56 »
103	94	106	100	102	93	116	113	96	100	84	101	100	1950 Februar
103	95	106	99	99	95	102	101	96	100	84	101	100	Mai
101	97	103	98	98	97	99	100	96	100	85	101	100	1950 August
100	97	101	98	96	97	96	79	99	100	96	101	100	November
99	103	98	101	104	99	112	101	102	100	109	99	100	1951 Februar
100	103	98	103	101	106	94	119	102	100	110	99	100	Mai
114	134	112	98	93	111	65	119	103	100	113	99	100	1951 August
117	137	114	97	98	119	67	110	108	132	124	99	99	November
130	138	135	92	110	129	83	122	114	132	145	99	99	1952 Februar
131	138	136	90	113	129	88	149	114	132	145	99	99	Mai
132	139	136	92	102	121	75	129	114	132	145	99	99	1952 August
131	140	135	92	87	105	59	116	112	132	143	97	99	November
130	140	134	95	89	98	76	116	104	132	127	90	99	1953 Februar
131	140	134	96	94	101	83	117	104	132	127	90	99	Mai
126	140	125	108	100	105	92	115	104	132	127	90	99	1953 August
124	139	122	108	103	107	97	108	104	132	126	89	99	November
130	140	128	123	112	112	112	109	102	143	171	88	97	1954 Februar
131	140	129	125	119	118	121	119	102	143	121	88	97	Mai
131	142	123	156	113	119	105	122	102	143	121	88	97	1954 August
129	142	119	164	99	113	78	118	103	144	124	88	97	November
137	143	124	199	104	118	83	125	105	144	133	87	97	1955 Februar
138	143	125	201	102	122	70	146	105	151	133	86	97	Mai
137	142	126	196	104	129	65	151	105	157	133	86	97	1955 August
137	143	133	151	100	126	61	138	106	162	133	86	97	November
138	143	140	122	116	131	95	140	108	175	136	87	97	1956 Februar
162	143	176	118	130	147	104	148	108	175	137	88	97	Mai
163	144	176	120	136	160	101	149	108	175	137	88	97	1956 August
132	143	128	133	114	143	71	148	108	175	137	88	97	November
Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100													
162	153	164	165	153	136	215	57	131	100	191	127	101	1950/51 WjD
200	209	204	156	159	166	163	71	143	124	252	125	100	1951/52 »
212	214	222	154	143	144	157	68	142	132	260	119	100	1952/53 »
207	214	207	191	166	150	227	64	134	137	237	112	99	1953/54 »
217	218	202	296	160	160	180	73	135	146	244	110	98	1954/55 »
233	219	236	242	173	181	174	82	139	167	258	110	98	1955/56 »
166	145	174	164	157	126	248	64	126	100	161	128	101	1950 Februar
167	145	174	163	150	129	219	57	126	100	161	128	101	Mai
164	148	169	161	151	132	213	57	126	100	162	128	101	1950 August
162	149	166	162	148	132	205	45	130	100	184	128	101	November
161	158	161	166	160	134	240	58	133	100	208	125	101	1951 Februar
162	158	162	169	156	145	201	68	134	100	211	125	101	Mai
185	205	183	162	142	151	139	67	135	100	216	125	101	1951 August
189	210	188	160	150	162	143	63	141	132	238	125	100	November
211	211	221	152	169	175	179	70	148	132	278	125	100	1952 Februar
212	211	224	149	174	176	189	85	148	132	278	125	100	Mai
213	214	224	151	157	163	160	73	148	132	278	125	100	1952 August
212	214	222	151	133	143	127	66	147	132	275	123	100	November
211	214	220	156	137	133	162	66	136	132	244	114	100	1953 Februar
212	214	221	159	144	137	177	67	136	132	244	114	100	Mai
204	214	206	178	153	142	198	65	136	132	244	114	100	1953 August
201	214	201	179	158	145	208	61	135	132	241	113	100	November
211	214	211	203	172	152	241	62	133	143	231	111	98	1954 Februar
212	214	212	206	183	161	260	68	133	143	231	111	98	Mai
213	217	203	257	173	161	225	69	133	143	231	111	98	1954 August
210	218	196	270	152	154	168	67	134	144	237	111	98	November
222	219	205	327	159	160	178	71	137	144	254	110	98	1955 Februar
224	219	206	331	156	166	149	83	137	151	254	109	98	Mai
223	217	207	323	159	175	138	86	137	157	254	109	98	1955 August
222	219	218	249	154	171	130	78	138	162	255	109	98	November
224	219	229	201	179	178	203	79	140	175	261	110	98	1956 Februar
263	219	290	195	199	199	223	84	141	175	262	111	98	Mai
264	220	290	198	208	217	216	85	141	175	262	111	98	1956 August
213	219	210	220	175	194	153	84	141	175	262	111	98	November

[1]) Auch die Preisentwicklung für Maschinen und Gebäude.

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel *)

Jahresdurchschnitt[1]) Monat	noch: Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion											
	Brenn- und Treibstoffe					Allgemeine Wirtschaftsausgaben	Unterhaltung der Gebäude	Unterhaltung von Maschinen und Geräten, einschl. techn. Hilfsmaterialien				
	insgesamt	Kohle	Treiböle	Schmieröle und Fette	Elektrischer Strom			insgesamt	Reparaturen	Ergänzungsbauten	Wartung	Technische Hilfsmaterialien
												Originalbasis
1938/39 WjD	83	59	70	59	102	66	52	57	67	62	34	47
1951/52 »	115	113	124	119	107	108	116	108	105	114	107	114
1952/53 »	126	122	128	119	126	105	116	107	110	117	92	107
1953/54 »	125	129	120	119	128	103	113	106	113	116	86	98
1954/55 »	125	138	117	121	128	103	119	109	120	117	85	98
1955/56 »	125	145	116	121	127	106	127	116	129	117	89	104
1950 Februar	91	95	81	94	98	98	96	95	96	100	93	94
Mai	91	96	79	94	99	97	94	94	96	97	91	93
1950 August	91	96	79	94	99	95	93	95	98	97	87	93
November	91	97	79	94	99	97	98	96	99	95	91	95
1951 Februar	101	103	100	106	100	101	103	104	102	103	112	104
Mai	118	105	143	106	102	107	106	105	102	105	111	107
1951 August	112	107	123	118	104	107	111	105	104	106	105	110
November	114	115	123	119	106	108	117	108	104	113	109	113
1952 Februar	114	115	121	119	108	108	119	110	107	118	112	115
Mai	118	117	128	119	111	107	119	109	106	121	102	117
1952 August	125	120	128	119	125	106	118	109	109	121	97	115
November	125	121	128	119	126	105	117	107	109	116	93	107
1953 Februar	126	123	128	119	126	105	115	106	111	116	91	103
Mai	128	125	131	119	127	105	115	106	111	116	89	102
1953 August	127	126	126	119	128	104	114	105	112	116	87	100
November	124	127	120	119	128	103	113	105	112	116	86	99
1954 Februar	124	127	120	119	128	103	113	106	115	116	85	98
Mai	124	136	116	119	128	103	114	106	115	116	84	97
1954 August	124	137	116	121	128	103	115	107	117	116	84	98
November	124	137	116	121	128	103	118	107	117	116	84	98
1955 Februar	124	138	115	121	128	104	119	111	122	117	86	99
Mai	126	141	120	121	128	104	124	111	123	117	86	99
1955 August	127	144	121	121	128	105	126	113	125	117	86	101
November	127	144	121	121	128	105	126	116	127	123	86	103
1956 Februar	126	145	120	121	127	106	126	117	130	114	91	105
Mai	119	147	101	121	127	106	129	119	132	114	92	106
1956 August	119	147	101	121	127	107	129	119	133	115	91	107
November	123	153	108	121	127	107	129	121	136	118	91	109
												umbasiert auf
1950/51 WjD	121	171	143	169	98	151	192	175	149	161	294	211
1951/52 »	139	194	177	201	105	162	224	189	157	184	315	241
1952/53 »	153	209	184	202	123	158	223	187	164	189	272	225
1953/54 »	151	220	173	202	125	156	218	185	169	187	252	208
1954/55 »	151	236	167	205	125	156	229	191	178	188	250	208
1955/56 »	151	247	166	205	125	159	243	203	192	188	261	219
1950 Februar	111	163	117	160	96	148	183	167	142	161	275	198
Mai	110	164	113	159	97	146	180	165	142	157	267	197
1950 August	110	163	113	159	97	144	178	166	145	157	256	197
November	110	165	113	160	97	146	188	169	147	154	267	202
1951 Februar	122	176	143	179	98	153	198	182	152	165	328	219
Mai	143	179	205	179	100	161	204	184	152	169	325	227
1951 August	136	182	177	200	101	162	213	185	155	171	308	232
November	138	196	177	202	104	163	224	188	155	182	320	238
1952 Februar	138	197	173	202	106	163	228	193	159	190	331	244
Mai	143	199	183	202	109	161	229	191	158	195	301	248
1952 August	151	205	183	202	122	159	227	191	162	195	285	244
November	152	207	183	202	123	158	224	187	162	188	274	226
1953 Februar	152	209	183	202	123	159	221	186	165	187	266	217
Mai	155	214	187	202	124	158	222	185	165	187	263	215
1953 August	153	215	181	202	125	157	219	185	166	187	256	210
November	150	216	171	202	125	155	217	184	166	187	253	209
1954 Februar	150	216	171	202	125	155	217	186	171	188	249	207
Mai	150	231	166	202	125	155	219	186	171	188	248	205
1954 August	150	234	166	205	125	155	222	188	174	188	246	206
November	150	234	166	205	125	155	227	188	174	188	247	207
1955 Februar	150	236	165	205	125	157	228	194	182	189	253	209
Mai	153	240	171	205	125	157	238	195	183	189	253	210
1955 August	154	245	173	205	125	158	242	198	187	189	252	213
November	154	246	173	205	125	159	242	203	189	198	253	217
1956 Februar	153	247	171	205	125	159	242	205	194	184	268	222
Mai	144	251	144	205	124	160	247	208	197	184	270	225
1956 August	145	251	144	205	124	161	247	209	199	186	267	226
November	149	260	154	205	125	162	248	212	202	190	268	230

*) Neuberechnung; Berechnungsmethode in „Wirtschaft und Statistik" 8. Jg. N. F. Heft 7 Juli 1956 S. 352 ff. Der Index enthält
[1]) Wirtschaftsjahr Juli bis Juni.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

(Ausgabenindex) 1938/39 und 1950 bis 1956

Ausgaben für Neubauten und Maschinen												
		Neuanschaffung größerer Maschinen										
insgesamt	Neubauten	insgesamt	Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper u. Motorbodenfräse	Bodenbearbeitungsgeräte	Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzenpflege	Maschinen und Geräte für Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	Maschinen für Futtermittelbereitung und Hofwirtschaften	Landw. Förderanlagen und -geräte (einschl. Ackerwagen)	Milchwirtschaftliche Maschinen	Sonstige Landmaschinen	Jahresdurchschnitt[1]) Monat
Wirtschaftsjahr[1]) 1950/51 = 100												
61	52	63	67	54	59	55	55	56	69	64	67	1938/39 WjD
115	116	115	111	121	132	123	119	113	120	113	111	1951/52 »
119	116	120	113	133	143	132	128	118	132	107	114	1952/53 »
118	113	119	112	133	143	129	128	120	131	100	114	1953/54 »
120	118	120	112	138	149	134	132	121	131	98	112	1954/55 »
125	126	124	115	148	156	140	138	126	137	97	115	1955/56 »
100	95	101	104	95	93	95	97	97	97	104	99	1950 Februar
98	94	99	102	94	93	95	96	97	96	93	99	Mai
95	93	96	97	94	94	95	96	96	94	93	96	1950 August
97	98	96	97	95	94	95	96	97	95	93	97	November
102	103	102	101	102	104	104	102	103	104	101	103	1951 Februar
106	106	106	104	109	109	106	106	104	108	113	104	Mai
108	111	108	106	111	119	110	107	108	109	113	107	1951 August
114	116	114	110	120	132	117	118	110	116	113	111	November
118	118	118	113	124	136	131	125	116	126	113	111	1952 Februar
119	119	120	114	130	140	134	126	116	130	113	115	Mai
120	118	120	114	132	142	134	126	116	131	113	114	1952 August
119	116	120	113	132	143	133	128	116	134	113	114	November
119	115	120	113	133	144	131	128	120	132	102	114	1953 Februar
119	115	119	113	133	144	130	128	120	131	102	114	Mai
118	113	120	113	133	144	130	129	120	133	100	114	1953 August
118	113	119	113	133	142	130	127	120	132	100	114	November
117	112	118	111	133	142	128	128	120	130	100	114	1954 Februar
118	113	119	112	133	142	128	129	120	129	100	114	Mai
118	115	119	111	133	142	128	130	120	129	99	114	1954 August
119	117	119	111	133	149	131	132	120	130	98	111	November
121	118	121	113	142	151	137	133	122	132	97	111	1955 Februar
122	123	122	114	143	153	138	134	122	132	97	112	Mai
123	125	123	114	143	153	138	135	124	134	97	114	1955 August
124	125	124	114	149	156	139	137	126	137	97	115	November
125	125	125	115	150	158	142	139	127	138	97	116	1956 Februar
126	128	125	116	150	158	142	139	127	137	97	116	Mai
126	128	126	117	150	158	142	139	127	137	97	116	1956 August
128	129	128	118	151	162	143	142	129	139	97	116	November
Wirtschaftsjahr[1]) 1938/39 = 100												
164	192	159	148	184	171	182	181	178	144	155	150	1950/51 WjD
189	223	182	164	222	225	224	215	201	173	175	166	1951/52 »
195	222	190	168	244	245	240	232	211	190	167	171	1952/53 »
193	217	189	166	245	244	235	233	214	189	155	170	1953/54 »
197	227	191	166	253	254	243	240	216	188	152	168	1954/55 »
205	242	197	170	271	267	254	249	225	197	151	173	1955/56 »
164	183	160	154	174	159	173	175	173	140	162	148	1950 Februar
161	180	157	152	172	159	172	175	173	138	145	148	Mai
157	178	152	143	173	160	173	175	171	135	145	144	1950 August
159	188	153	144	174	160	172	174	173	136	145	145	November
168	199	162	150	188	178	189	185	184	149	156	154	1951 Februar
174	204	167	155	200	185	193	191	186	156	176	156	Mai
178	213	171	157	203	203	200	194	192	157	176	161	1951 August
187	224	180	164	220	225	212	214	196	167	176	165	November
194	228	187	167	227	232	239	226	208	182	175	166	1952 Februar
196	228	190	169	238	238	243	228	207	187	175	172	Mai
196	226	191	169	242	242	243	229	207	188	175	171	1952 August
196	223	191	168	243	244	242	232	207	193	175	171	November
195	220	190	167	244	246	238	233	214	191	159	171	1953 Februar
195	220	189	167	245	246	237	232	214	189	159	170	Mai
194	218	190	167	245	246	237	233	214	191	155	170	1953 August
194	216	189	167	245	243	237	231	214	190	155	170	November
192	215	188	164	245	243	233	232	214	188	155	170	1954 Februar
193	217	188	165	245	243	233	234	214	187	155	170	Mai
194	220	188	165	245	243	233	235	214	186	154	170	1954 August
195	225	189	165	245	255	238	240	214	187	152	166	November
198	227	193	167	261	257	250	242	218	190	151	166	1955 Februar
201	237	194	169	263	260	250	243	218	190	151	167	Mai
202	240	195	169	263	262	250	245	221	194	151	170	1955 August
204	241	196	169	273	267	252	248	225	198	151	173	November
205	240	199	170	275	270	257	252	227	199	151	174	1956 Februar
207	245	199	171	275	270	258	252	227	197	151	174	Mai
208	246	200	173	275	270	258	252	227	197	151	174	1956 August
210	247	203	175	277	276	259	258	230	200	151	174	November

[1]) Auch die Preisentwicklung für Maschinen und Gebäude.

2. Preisindex für den Wohnungsbau*) 1913 bis 1957

Gesamtindex auf der Basis der Jahre 1913, 1914, 1936, 1938 und 1950 = 100

Jahresdurchschnitt	Index 1913	1914	1936	1938	1950
	= 100				
1913 JD	100	93	76	73	40
1914 »	107	100	81	79	43
1915 »	120	112	91	88	48
1916 »	132	123	100	97	53
1917 »	165	154	125	121	66
1918 »	228	213	174	168	91
1919 »	375	350	285	276	149
1920 »	1 075	1 005	817	790	427
1921 »	1 808	1 689	1 374	1 328	719
1924 »	139	130	106	102	55
1925 »	171	160	130	126	68
1926 »	166	155	126	122	66
1927 »	168	157	128	123	67
1928 »	175	164	133	129	70
1929 »	178	166	135	131	71
1930 »	171	160	130	126	68
1931 »	156	146	118	115	62
1932 »	132	123	100	97	53
1933 »	126	118	96	93	50
1934 »	132	123	100	97	52
1935 »	132	123	100	97	52
1936 »	132	123	100	97	52
1937 »	135	126	102	99	54
1938 »	136	127	103	100	54
1939 »	138	129	105	101	55
1940 »	140	131	107	103	56
1941 »	147	137	112	108	58
1942 »	159	149	121	117	63
1943 »	163	152	123	119	65
1944 »	166	155	126	122	66
1945 » [1])	171	160	130	126	68
1946 » [1])	183	171	139	134	73
1947 » [1])	213	199	162	157	85
1948 »	281	263	215	207	112
1949 »	263	246	200	193	105
1950 »	250	234	191	184	100
1951 »	290	271	221	213	116
1952 »	309	289	236	227	123
1953 »	299	279	228	220	119
1954 »	300	280	229	221	120
1955 »	322	301	246	237	129
1956 »	334	312	255	246	133

Monat	Index 1913	1914	1936	1938	1950
	= 100				
1944 Februar ...	164	154	125	121	65
April	165	154	125	121	65
Juni	165	154	125	121	65
August	165	154	125	121	65
JE	172	161	131	126	69
1948 Juni[2])	285	266	217	209	114
August	277	259	211	204	110
1949 Januar	283	264	215	208	113
Juni	259	242	197	190	103
Oktober ...	252	236	192	185	101
1950 Januar	250	234	191	184	100
April	245	229	187	180	98
Juli.....	243	227	185	179	97
Oktober ...	257	240	196	189	102
1951 Januar	271	254	207	200	108
April	278	260	212	205	111
Juli.....	291	272	222	214	116
Oktober ...	305	285	233	225	122
1952 Februar ...	311	290	237	228	124
Mai	312	291	238	229	124
August	309	289	235	227	123
November	304	285	232	224	122
1953 Februar ...	300	281	229	221	120
Mai	301	281	230	221	120
August	297	278	227	219	119
November	295	276	225	217	118
1954 Februar ...	294	275	224	216	117
Mai	297	277	226	218	118
August	301	281	229	221	120
November	308	288	235	226	123
1955 Februar ...	310	289	236	228	124
Mai	323	302	246	238	129
August	328	307	250	241	131
November	328	307	251	242	131
1956 Februar ...	328	306	250	241	131
Mai	335	313	256	246	134
August	336	314	256	247	134
November	337	315	257	248	135
1957 Februar ...	338	316	258	249	135

*) Bis August 1944 vom Stat. Reichsamt (geometr. Mittelwerte aus den Indizes in 15 Städten), ab Jahresende 1944 vom Stat. Bundesamt (geom. Mittelwerte aus den Indizes in 8 Städten) berechnet. — Für 1922 und 1923 wurde, bedingt durch die sprunghafte Entwertung der Mark, e Berechnung von Jahresdurchschnittsziffern nicht durchgeführt. —

[1]) Für 1945 bis 1947 wurden amtliche Indizes nicht berechnet. Die fehlenden Indizes wurden durch Übertragung der Entwicklung der dizes der Gebäudeversicherungsanstalten auf die amtliche Indexreihe ermittelt. — [2]) Vor der Währungsreform.

Gebietsstand vgl. S. 458/459

3. Preisindex für den Wohnungsbau 1948 bis 1957

1936 = 100

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen *)

Jahr Monat	Bauleistungen am Gebäude: Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau: insgesamt	darunter: Mauersteine	Kalk	Zement	Schnittholz	Baueisen	Löhne[1]): insgesamt	darunter Tariflöhne[2])	Handwerkerarbeiten *)	insgesamt	Baunebenleistungen: Planung und Bauleitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	insgesamt	Gesamtindex
1948 » [4])	224	221	242	188	159	223	182	205	191	206	212	231	244	292	240	215
1949 »	261	217	237	178	145	241	184	179	173	200	199	197	196	375	218	200
1950 »	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	331	203	191
1951 »	224	240	235	205	184	298	223	205	196	217	220	205	217	445	232	221
1952 »	253	262	230	213	193	365	290	222	212	223	235	213	237	459	241	236
1953 »	234	246	226	206	189	321	302	226	219	209	228	206	231	413	230	228
1954 »	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	389	229	229
1955 »	243	270	250	207	185	381	305	249	238	217	246	223	253	402	244	246
1956 »	258	272	264	209	185	360	310	266	251	224	255	231	261	436	255	255
1953 Februar	242	252	224	206	189	344	307	221	213	213	229	207	233	418	232	229
Mai	233	249	224	207	189	335	303	229	221	210	229	208	232	419	232[5])	230
August	229	243	226	207	189	311	295	229	221	207	227	205	229	409	229	227
November	228	240	229	206	188	292	301	228	221	207	225	204	228	406	227[5])	225
1954 Februar	224	238	227	206	188	291	298	228	220	206	224	203	227	390	225	224
Mai	225	240	231	204	187	294	298	232	225	206	226[5])	205	229	391	227	226
August	227	249	234	203	188	326	299	232	225	207	230	208	237	385	229	229
November	231	262	237	205	185	374	302	232	225	211	235	213	242	389	234	235
1955 Februar	232	263	237	204	185	376	303	232	225	213	236	214	243	391	235	236
Mai	243	270	248	205	185	384	303	251	239	217	247	224	253	405	245	246[5])
August	248	274	256	208	185	388	305	256	243	219	251	227	257	404	248	250
November	250	273	259	210	185	375	307	257[5])	244	220	251	227	257	408	249	251
1956 Februar	253	270	261	209[5])	185	358	308	257[5])	244	221	250	227	257	407	248	250
Mai	260	273	265	209	185	363	307	268	254	224	256	232	262	428	255	256
August	260	273	267	209	185	362	307	268	254	224	256	232	263	456	258	256
November	261	272	264	210	185	358	319	268	254	228	257	233	264	452	259	257
1957 Februar	262	272	262	211	189	356	323	267	252	233	258	234	264	448	259	258

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4. — [1]) Löhne, d. h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung. — [2]) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter [1]) angegeben. — [3]) Früher als »Fertige Arbeiten des Baunebengewerbes« bezeichnet. — [4]) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August. — [5]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten *)

Jahr Monat	Rohbauarbeiten: Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- und Stahlbetonarbeiten	Zimmererarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Ausbauarbeiten: Putz- und Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- und Herdarbeiten[1])	Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen	Elektrische Anlagen	insgesamt	Bauleistungen am Gebäude
1948 JD[2])	224	221	201	216	199	247	215	208	196	144	252	231	192	212	219	205	212
1949 »	261	197	179	225	195	224	200	179	201	155	221	230	180	211	201	195	199
1950 »	210	194	178	209	194	222	194	181	183	145	203	209	168	200	167	184	190
1951 »	224	212	202	273	223	290	224	205	213	150	218	219	192	246	213	212	220
1952 »	253	221	222	316	235	286	243	219	226	155	217	218	201	250	193	220	235
1953 »	234	222	225	289	225	240	237	221	212	157	211	210	197	229	173	210	228
1954 »	227	226	226	290	226	231	239	223	211	155	210	212	198	231	158	209	229
1955 »	243	243	238	329	246	236	260	238	224	157	222	217	203	241	165	220	246
1956 »	258	257	250	325	255	252	269	250	230	163	236	225	209	243	179	228	255
1953 Februar	242	218	223	300	227	254	238	217	218	158[3])	211	210	198	236	177	212	229
Mai	233	222	226	297	227	237	239	222	214	158	211	209	197	229	174	211	229
August	229	223	225	284	223	236	236	222	209	156	211	208	196[3])	226	172	208	227
November	228	224	225	273	221	234	234	221	208	157	211	212	196	227	171	208	225
1954 Februar	224	223	225	272	221	231	234	221	206	157	210	213	196	228	166	207	224
Mai	225	226	226	276	222	233	236	224	207	157	209	212	197	231	155	208	226
August	227	227	227	293	226	227	241	224	211	153	210	210	198	230	156	209	230
November	231	228	227	318	234	231	247	224	218	155	210	213	200	233	156	212	235
1955 Februar	232	228	227	322	234	232	248	224	220	155	211	212	202	239	160	215	236
Mai	243	243	239[3])	331	245	235	261	239	224	157	219	216	203	242	162	220	247
August	248	249	243	336	251	238	266	243	225	158	227	221	204	242	166	223	251
November	250	251	244	329	253	238	265[3])	245	226	160	230	221	204	242	172	223	251
1956 Februar	253	251	245	321	251	247	264	244	227	162	230	223	206	242	173	224	250
Mai	260	259	251	327	256	251	271	252	230	164	235	225	206	243	180	228	256
August	260	259	251	327	257	254	271	252	230	163	239	226	205	243	180	228	256
November	261	258	253	325	257	255	271	252	233	164	239	225	218	247	183	232	257
1957 Februar	262	257	253	323	258	259	270	252	235	167	243	225	220	256	190	235	258

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert. — Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als »vorläufig« anzusehen. [1]) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. — [2]) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung *)

1. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1957 **)

Jahr Monat	Einzelhandel insgesamt	nach Hauptbranchen: Lebensmittelgeschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk: insgesamt	davon: Textilwarengeschäfte	Schuhwarengeschäfte	Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf: insgesamt	darunter: Eisenwarengeschäfte	Möbelgeschäfte	sonstige Branchen des Einzelhandels	nach ausgewählten Warengruppen: pflanzliche Nahrungsmittel	tierische Nahrungsmittel	Getränke	Tabakwaren	wollhaltige Textilwaren	Textilwaren aus: Baumwolle	Kunstseide	Oberkleidung	Unterkleidung
	1950 = 100																	
1938 JD	58	59	54	55	50	63	60	69	61	64	64	42	34	54	50	63	57	52
1948 2. Hj.	119	114	129	132	116	122	109	126	109	97	113	147	152	117	133	171	133	147
1949 JD	111	109	115	115	112	114	105	116	107	103	113	115	109	108	117	130	115	121
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	107	111	110	113	111	118	112	111	112	106	95	99	117	106	98	108	106
1952 »	109	110	102	101	107	117	131	118	114	119	106	97	99	108	95	85	99	96
1953 »	104	106	95	93	104	112	127	112	112	117	103	92	91	102	86	76	92	86
1954 »	104	106	93	91	103	110	124	111	113	118	104	85	85	100	84	74	91	84
1955 »	105	108	92	91	102	112	128	113	114	121	106	85	85	100	84	73	91	83
1956 »	106	110	93	91	103	115	134	116	116	123	110	85	85	100	84	73	91	83
1955 April	105	108	92	91	102	112	128	113	114	122	105	85	85	100	84	74	91	83
Mai	104	107	92	91	102	112	128	113	115	122	104	84	85	100	84	74	91	83
Juni	105	107	92	91	102	112	128	113	114	122	104	84	85	100	84	73	91	83
Juli	106	111	92	91	102	112	128	113	115	131	104	85	85	100	83	73	91	83
August	105	107	92	90	102	112	128	113	115	121	105	85	85	100	83	73	91	83
September	104	106	92	90	102	113	129	113	115	118	106	84	85	100	83	73	91	83
Oktober	104	107	92	90	102	113	130	113	115	117	108	84	85	100	83	73	91	83
November	105	108	92	90	102	113	130	113	115	118	109	84	85	99	83	73	91	83
Dezember	105	108	92	90	102	113	130	113	115	119	110	84	85	99	83	73	91	83
1956 Januar	105	108	92	91	102	113	131	113	115	119	108	84	85	100	84	73	91	83
Februar	105	108	92	91	102	114	132	113	116	122	107	84	85	100	84	73	91	83
März	107	111	92	91	102	114	133	114	116	127	109	84	85	100	84	73	91	83
April	106	111	93	91	102	115	133	115	115	125	110	84	85	100	84	73	91	83
Mai	106	110	93	91	102	115	133	116	116	126	108	84	85	100	84	73	91	83
Juni	107	110	93	91	103	115	133	116	116	126	109	84	85	100	84	73	91	83
Juli	107	111	93	91	103	115	133	116	116	128	108	84	85	100	84	73	91	83
August	106	109	93	91	103	116	134	117	116	120	109	85	85	100	84	73	91	83
September	106	109	93	91	103	116	134	117	117	119	110	86	85	100	85	74	92	83
Oktober	106	109	93	92	103	116	134	117	117	119	112	88	85	100	85	74	92	83
November	107	110	94	92	103	117	136	117	118	119	113	88	85	101	85	74	92	84
Dezember	107	110	94	92	103	118	137	118	118	121	112	89	85	101	85	74	92	84
1957 Januar	108	111	94	93	103	118	139	119	118	122	112	89	85	102	86	75	93	84
	1938 = 100																	
1948 2. Hj.	204	195	240	242	232	194	181	184	179	153	177	349	444	216	264	271	235	284
1949 JD	191	187	213	212	223	181	174	170	175	161	178	273	318	199	232	207	203	233
1950 »	172	171	185	183	200	160	166	146	164	157	157	237	293	184	199	159	176	193
1951 »	188	183	205	202	226	177	197	164	182	177	167	226	290	216	211	155	190	205
1952 »	188	187	189	185	213	186	219	172	187	188	167	229	290	200	189	135	174	185
1953 »	180	181	175	170	207	179	211	164	184	184	162	217	266	188	171	121	163	167
1954 »	179	181	172	167	205	176	207	161	185	186	164	202	249	185	167	117	161	162
1955 »	180	184	171	166	203	179	214	164	188	190	166	201	249	184	166	116	160	160
1956 »	183	187	172	167	205	184	222	169	191	193	172	203	249	185	167	117	161	160
1955 April	180	184	172	166	203	179	213	164	187	191	165	200	249	184	166	117	160	160
Mai	180	183	171	166	203	179	213	164	188	192	163	200	249	184	166	117	160	160
Juni	180	183	171	166	203	179	213	164	188	192	163	200	249	184	166	116	160	160
Juli	183	189	171	166	203	179	213	164	188	206	163	200	249	184	166	116	160	160
August	180	183	171	166	203	179	213	164	188	191	165	200	249	184	166	116	160	160
September	180	182	171	166	203	180	216	164	188	185	167	200	249	184	166	116	160	160
Oktober	180	182	171	166	203	180	216	165	189	183	169	200	249	184	166	116	160	160
November	181	184	171	166	203	180	216	165	189	185	171	200	249	184	166	116	160	160
Dezember	181	185	171	166	203	180	217	165	189	186	172	199	249	184	166	116	160	160
1956 Januar	181	184	171	166	204	181	218	165	189	188	169	199	249	184	166	116	160	160
Februar	182	185	171	166	204	182	219	165	190	192	168	199	249	184	166	116	160	160
März	184	190	172	166	204	182	221	166	190	200	171	199	249	184	166	116	160	160
April	184	189	172	166	204	183	222	168	190	197	172	199	249	184	167	116	160	160
Mai	184	189	172	167	204	184	222	168	190	198	170	199	249	184	167	116	160	160
Juni	184	189	172	167	205	184	222	169	190	197	170	199	249	184	167	116	160	160
Juli	184	190	172	167	205	184	222	170	190	201	170	200	249	184	167	116	161	160
August	183	186	172	167	205	185	222	170	191	189	172	202	249	185	168	116	161	161
September	183	186	173	167	205	185	222	170	191	188	173	204	249	185	168	117	161	161
Oktober	184	186	173	168	205	185	223	171	192	186	175	208	249	186	169	117	162	162
November	184	187	174	168	206	186	226	171	193	187	177	209	249	186	169	117	162	162
Dezember	185	188	174	169	206	188	229	172	193	190	177	211	249	186	169	118	163	163
1957 Januar	186	189	175	170	206	189	231	174	193	191	176	212	249	188	171	119	164	163

*) Internationaler Vergleich der Kaufkraft der Währungen s. S. 152. — **) Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 9, September 1952, S. 363ff. Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

2. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1957*)

a) Mittlere Verbrauchergruppe**)

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				1950 = 100						
1938 JD	62	37	95	74	60	55	62	75	69	64
1945 »	69	68	99	77	79	73	79	86	69	75
1946 »	74	92	99	79	84	81	81	89	102	82
1947 »	78	110	100	83	95	90	85	90	105	87
1948 1. Hj.	82	119	100	86	109	99	95	92	107	92
1948 2. »	101	136	99	96	128	128	111	99	103	108
1949 JD	107	104	99	100	117	113	110	101	101	107
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	98	102	108	111	111	108	108	112	108
1952 »	114	100	104	116	110	103	107	111	117	110
1953 »	112	93	107	120	104	98	104	110	118	108
1954 »	114	86	107	127	102	97	103	108	119	108
1955 »	116	86	110	130	103	97	106	110	119	110
1956 »	119	86	117	132	105	97	108	113	118	113
1955 April	115	86	108	129	103	97	105	110	119	109
Mai	114	86	108	130	103	97	105	110	119	109
Juni	115	86	108	130	103	97	106	110	119	109
Juli	117	86	108	130	103	97	106	110	119	111
August	115	86	108	130	103	97	107	110	120	110
September	115	86	113[2])	130	103	97	107	110	120	110
Oktober	116	86	116	130	103	97	107	111	120	111
November	118	86	116	131	103	97	107	111	120	112
Dezember	118	86	116	131	103	97	107	111	120	112
1956 Januar	117	86	117	131	104	97	107	111	120	112
Februar	118	86	117	131	104	97	107	112	120	112
März	121	85	117	131	104	97	108	112	120	113
April	120	85	117	131	105	97	108	113	118	113
Mai	120	85	117	131	105	97	107	113	118	113
Juni	120	85	117	131	105	97	108	113	118	113
Juli	120	85	117	132	105	97	108	113	118	113
August	118	86	117	132	106	98	108	113	118	113
September	119	86	117	132	106	98	108	113	118	113
Oktober	119	86	118	134	106	98	108	114	118	113
November	120	86	118	135	106	98	108	114	118	114
Dezember	120	86	118	135	107	98	108	114	118	114
1957 Januar	120	86	118	135	108	99	108	115	118	114
				1938 = 100						
1945 JD	109	181	101	103	133	133	127	116	102	115
1946 »	117	247	102	106	142	148	130	119	151	126
1947 »	124	293	103	111	159	165	138	121	155	134
1948 1. Hj.	130	319	103	116	183	181	153	123	158	142
1948 2. »	163	365	104	130	214	234	178	132	150	168
1949 JD	174	278	104	135	195	207	177	135	148	166
1950 »	162	268	105	134	168	183	161	134	146	156
1951 »	176	263	107	146	185	203	173	145	164	168
1952 »	184	267	109	156	184	189	171	149	171	171
1953 »	181	250	112	162	175	179	167	147	172	168
1954 »	184	232	113	170	171	177	166	145	173	169
1955 »	187	230	116[2])	175	173	177	170	148	174	172
1956 »	193	230	123	178	176	178	173	151	173	176
1955 April	186	230	113	173	173	177	169	147	174	170
Mai	185	230	113	174	173	177	169	147	174	170
Juni	185	230	113	175	173	177	170	147	174	170
Juli	190	229	114	175	173	177	171	147	174	172
August	187	229	114	175	173	177	171	147	174	171
September	187	230	119[2])	175	173	177	172	148	175	171
Oktober	188	230	123[2])	175	173	177	172	149	175	173
November	190	230	123[2])	176	173	177	172	149	175	174
Dezember	191	230	123[2])	176	174	177	172	149	174	175
1956 Januar	190	229	123	176	174	177	172	149	175	174
Februar	190	229	123	176	175	177	172	150	174	174
März	195	229	123	176	175	177	173	150	174	177
April	194	229	123	177	176	178	173	151	172	176
Mai	194	229	123	177	176	178	173	151	172	176
Juni	193	229	123	177	176	178	174	151	172	176
Juli	194	229	124	177	177	178	174	152	172	176
August	191	230	124	177	177	178	174	152	172	175
September	192	230	124	178	177	179	174	152	172	176
Oktober	192	230	124	180	177	179	174	152	172	176
November	194	230	124	181	178	180	174	153	172	177
Dezember	194	230	124	182	179	180	174	153	172	178
1957 Januar	194	230	124	182	181	181	174	154	173	178

*) Verbrauche- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N.F., Heft 11, November 1952, S. 439ff. Indices nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 vgl. St. Jb. 1952, S. 404. — **) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 300 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 360 DM monatlich (Stand 1950). — [1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

2. Preisindex für die Lebenshaltun

b) Gehobene und unte
1950

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Gehobene Verbrauchergruppe*)						
1938 JD	61	36	95	74	64	56	66	70	66	64
1948 2. Hj.	102	142	99	96	127	131	104	100	102	111
1949 JD	110	107	99	100	116	114	107	102	99	108
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	110	98	102	108	112	109	106	110	109	108
1952 »	115	100	104	116	113	101	107	116	113	110
1953 »	112	93	107	120	108	95	106	114	113	107
1954 »	114	85	107	127	107	94	106	111	113	107
1955 »	116	84	110	130	108	94	108	113	114	109
1956 »	119	84	117	132	111	95	110	116	113	111
1955 April	116	84	108	129	108	94	107	113	113	108
Mai	114	84	108	130	108	94	107	113	113	108
Juni	115	84	108	130	108	94	107	113	113	108
Juli	117	84	108	130	108	94	108	113	114	109
August	116	84	108	130	108	94	108	113	114	108
September	116	84	113[2])	130	108	94	108	113	114	108
Oktober	117	84	117[2])	130	109	94	109	114	114	110
November	118	84	117[2])	131	109	94	109	114	114	110
Dezember	119	83	117[2])	131	109	94	109	114	114	110
1956 Januar	117	83	117	131	109	94	109	114	114	110
Februar	118	83	117	131	109	94	109	115	114	110
März	121	83	117	131	110	94	109	115	114	111
April	120	83	117	131	110	95	109	116	113	111
Mai	119	83	117	131	111	95	109	116	112	111
Juni	120	83	117	131	111	95	109	116	112	111
Juli	119	83	118	132	111	95	109	116	112	111
August	118	84	118	132	112	95	110	116	112	111
September	119	84	118	133	112	95	110	117	112	111
Oktober	120	84	118	134	112	95	110	117	112	112
November	121	84	118	135	113	96	110	117	112	112
Dezember	121	85	118	135	113	96	110	117	113	113
1957 Januar	121	85	118	136	114	96	110	118	113	113

*) Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 11, Novembe
nehmer-Haushaltung mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 525 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 650 DM monatlich (Stan
von rd. 210 DM monatlich (Stand 1950). — [1]) Änderung der Erhebungsgrundlage im September 1952 bei elektrischem Strom: bis August

3. Reichsindex für die Leben

a) 1913/14 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	130,8
1925 »	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	141,8
1926 »	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	142,1
1927 »	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	147,9
1928 »	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	151,7
1929 »	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	154,0
1930 »	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	148,1
1931 »	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	136,1
1932 »	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,6
1933 »	113,3	121,3	126,8[1])	106,7	141,0	118,0
1934 »	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,1
1935 »	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,0
1936 »	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	124,5
1937 »	122,3	121,3	125,3	125,7	142,3	125,1
1938 »	122,1	121,2	124,8	130,5	142,3	125,6
1939 »	122,8	121,2	124,7	133,3	142,0	126,2
1940 »	127,6	121,2	124,6	140,0	145,6	130,1
1941 »	128,8	121,2	123,6	158,2	149,0	133,2
1942 »	131,6	121,2	122,6	172,3	150,9	136,6
1943 »	134,2	121,2	122,4	178,2	150,3	138,5
1944 »	138,1	121,2	122,5	183,7	151,3	141,4

*) *Berechnet nach den Verbrauchsverhältnissen der Vorkriegszeit (1934) für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie.* Berechnungsmethode vgl.
Gebietsstand vgl. S. 458/459.

1938 und 1948 bis 1957*)

Verbrauchergruppe

100

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Untere Verbrauchergruppe[2])						
1938 JD	62	31	96	74	59	55	65	71	69	65
1948 2. Hj.	98	143	99	96	130	124	117	94	99	104
1949 JD	105	101	99	100	116	112	112	99	101	105
1950 „	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 „	109	101	101	109	113	112	111	110	113	108
1952 „	114	103	103	118[4])	114	104	109	113	116	111
1953 „	113	95	107	125	110	98	106	112	117	110
1954 „	114	85	107	132	108	97	106	112	118	111
1955 „	117	83	110	135[4])	109	97	110	116	119	113
1956 „	121	82	117	137	112	98	113	118	116	116
1955 April	117	83	107	134	109	97	109	115	119	112
Mai	116	83	107	135	109	97	109	116	119	112
Juni	116	83	108	135	109	97	109	116	119	112
Juli	120	83	108	135	109	97	111	116	119	114
August	117	83	108	136	109	97	111	116	119	113
September	117	83	113[4])	136	109	97	112	116	120	113
Oktober	117	82	116	135[4])	110	97	112	117	120	114
November	118	82	116	136	110	97	112	117	120	115
Dezember	119	82	116	136	110	97	112	117	120	115
1956 Januar	119	82	117	136	110	97	112	117	120	115
Februar	120	82	117	136	111	97	112	117	120	115
März	122	82	117	136	111	98	112	117	120	117
April	122	82	117	136	112	98	113	117	115	117
Mai	122	82	117	136	112	98	113	117	114	117
Juni	121	82	117	136	112	98	114	117	114	116
Juli	122	82	117	136	113	98	114	117	114	117
August	120	82	117	137	113	98	114	117	115	116
September	120	82	117	137	113	98	114	118	115	116
Oktober	121	83	118	139	113	99	114	119	115	116
November	121	83	118	140	114	99	114	120	115	117
Dezember	122	83	118	140	114	99	114	120	115	117
1957 Januar	122	83	118	140	116	100	115	121	116	118

1952, S. 439 ff. — [1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. — [2]) 4-Personen-Arbeit- 1950). — [3]) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushaltseinkommen 1952 überwiegend Kleinstabnehmertarif, ab September 1952 in der Mehrzahl Haushaltstarif. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

haltungskosten*) 1924 bis 1944

b) umbasiert auf 1938 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	112	44	110	133	114	104
1925 „	122	67	104	133	118	113
1926 „	119	82	106	126	118	113
1927 „	125	95	107	122	116	118
1928 „	125	104	109	130	120	121
1929 „	128	104	113	132	121	123
1930 „	119	106	114	125	121	118
1931 „	107	109	111	105	115	108
1932 „	95	100	102	86	103	96
1933 „	93	100	102	82	99	94
1934 „	97	100	101	85	98	96
1935 „	99	100	101	90	99	98
1936 „	100	100	101	92	99	99
1937 „	100	100	100	96	100	100
1938 „	100	100	100	100	100	100
1939 „	101	100	100	102	100	100
1940 „	105	100	100	107	102	104
1941 „	105	100	99	121	105	106
1942 „	108	100	98	132	106	109
1943 „	110	100	98	137	106	110
1944 „	113	100	98	141	106	113

Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 43. Jg., 1934, Heft IV, S. 102 ff. — [1]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

4. Einzelhandelspreise und Preise

RM bzw.

Lfd. Nr.	Ware und Leistung[1])	Mengeneinheit	Jahresd					
			1938	1949	1950	1951	1952[1])[2])	19
								Lei
1	Roggenbrot, ortsübliches	1 kg	0,29	0,40	0,43	0,59	0,62	0,61	0
2	Mischbrot, ortsübliches[4])	1 kg	0,37	0,46	0,50	0,65	0,68	0,69	0
3	Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, lose oder vorgepackt[5])	1 kg	0,44	0,53	0,56	0,78	0,80	0,80	0,
4	Weizengrieß, Weichweizengrieß	1 kg	0,52	0,60	0,61	0,83	0,87	0,87	0,
5	Graupen, mittel	1 kg	0,48	0,65	0,68	0,93	0,99	1,00	0,
6	Haferflocken, entspelzt, lose oder vorgepackt	1 kg	0,55	0,80	0,84	1,11	1,15	1,14	1,
7	Schnitt- oder Bandnudeln, Grießware, ohne Ei, lose oder vorgepackt	1 kg	0,79	1,01	1,04	1,23	1,19	1,18	1,
8	Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	0,69	1,03	1,04	1,11	1,38	1,37	1,
9	Zucker, Raffinade[6])	1 kg	0,80	1,18	1,18	1,23	1,36	1,36	1,
10	Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	0,46	0,74	0,76	0,75	1,08	1,08	0,
11	Weißkohl	1 kg	0,17	0,25	0,34	0,29	0,35	0,34	0,
12	Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,22	0,33	0,46	0,43	0,65	0,65	0,
13	Inländische Tafeläpfel, mittlere Preislage	1 kg	0,52	1,26	0,74	0,79	0,76	0,71	0,
14	Seefisch, frisch, Fischfilet, Kabeljau	1 kg	0,90	1,52	1,43	1,52	1,55	1,55	1,
15	Salzheringe, inländische	1 kg	0,60	1,11	1,02	1,04	1,06	1,06	1,
16	Rindfleisch, Koch- (Sied-), Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,70	3,06	3,25	3,74	4,28	4,26	3,
17	Rindfleisch, Schmor-, Blatt, Bug, mit Knochen[7])	1 kg	1,81	3,21	3,45	3,92	4,47	4,46	4,
18	Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,10	4,47	4,28	4,64	4,75	4,73	4,
19	Schweinefleisch, Bauch, frisch, wie gewachsen	1 kg	1,68	3,93	3,94	4,24	4,16	4,16	4,
20	Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	2,24	3,19	3,59	4,29	4,80	4,80	4,
21	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,68	4,79	4,84	5,15	5,36	5,31	5,
22	Schinken, gekochter	1 kg	3,68	.	6,81	7,26	7,42	7,51	7,
23	Speck, fetter, geräucherter, inländischer	1 kg	2,16	.	4,74	5,07	4,79	4,77	4,
24	Butter, deutsche Marken-, in 1/4-kg-Packungen[8])	1 kg	3,19	5,12	5,50	6,12	6,38	6,41	6,
25	Margarine, Spitzensorte, in Stanniol[9])	1 kg	2,20	2,44	2,44	2,44	2,15	2,19	2,
26	Vollmilch, frisch, unbestrahlt, lose, ab Laden	1 l	0,23	0,36	0,35	0,37	0,38	0,39	0,
27	Eier, deutsche Frisch-, Kl. B, 55 bis unter 60 g	1 St	0,12	0,43	0,22	0,23	0,25	0,25	0,
28	Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	5,25	26,90	28,80	31,30	32,50	32,70	28,
29	Lagerbier, helles, einheimisches, 11—13% Stammwürzegehalt, Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld, Glas 5/10 l Inhalt	1 Glas	0,19	0,33	0,34	0,31	0,32	0,32	0,
30	Branntwein, 38%, Konsumware, 0,7-l-Flasche	1 Fl	3,38	10,14	7,01	6,49	6,55	6,48	6,
31	Tabak, Feinschnitt, gängigste Preislage[10]) (ab September 1951 höherer Beimischungssatz für Inlandstabak)	50-g-Päckchen	0,48	1,75	1,75	.	1,60	1,60	1,
							Sonstige	War
32	Herrenanzugstoff, 145 cm breit, Streichgarn[11]), mittlere Qualität	1 m	12,20	21,10	21,70	29,80	28,50	26,40	24,
33	Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, Streichgarn[11]), mittlere Qualität	1 St	49,30	104,00	103,00	121,00	116,00	122,00	117,
34	Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Köper oder Drell (Schlosseranzug), Gr. 48	1 St	9,24	20,70	17,81	19,64	18,56	18,35	17,
35	Damenkleiderstoff, Wollstoff, einfarbig, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	6,55	13,60	11,53	12,58	10,64	10,51	9,
36	Damenkleid, einfach verarbeitetes Gebrauchskleid, mit halbem Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44, aus Kunstseide	1 St	17,90	32,70	26,90	26,10	22,90	23,50	22,
37	Mädchenkleid für 7jähriges Mädchen, einfache Verarbeitung, halbe Ärmel, mittlere Qualität, aus Baumwoll-Musselin	1 St	6,23	13,80	11,26	12,18	10,71	11,11	10,
38	Anfertigung eines einfachen sportlichen Frauenkleides[12])	1 St	19,63	26,80	27,30	27,10	27,60	27,60	27,
39	Herrenhut, Haarfilz	1 St	13,42	25,70	20,50	20,60	19,24	18,58	17,
40	Sporthemd mit festem Kragen, Popeline, Kragenweite 39, mittlere Qualität	1 St	5,74	13,56	11,89	12,28	11,43	13,19	12,
41	Unterhose für Herren, gerader Schluß, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität, Gr. 5	1 St	3,38	6,55	6,08	6,53	6,01	5,80	5,
42	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Kunstseide, gewirkt, Interlock	1 St	1,99	4,22	3,33	3,29	2,81	2,83	2,
43	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Wolle, maschinengestrickt, doppelter Schritt, 1/2 Bein	1 St	5,12	9,14	8,94	11,47	10,99	10,20	9,
44	Pullover für Herren, ohne Ärmel, maschinengestrickt, aus Wolle[13]), Gr. 48, mittlere Qualität	1 St	8,44	14,53	12,90	15,32	15,01	15,47	14,
45	Herrensocken, maschinengestrickt, Gr. 11, Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	1,64	3,92	3,40	3,92	3,65	3,61	3,
46	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Kunstseide, mittlere Qualität	1 Paar	1,77	6,74	4,01	3,98	3,42	3,15	2,
47	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Perlon, II. Wahl, 100%, 30 Denier[16])	1 Paar	.	.	.	.	6,59	5,97	4,

[1]) Durch Änderung der Erhebungsgrundlagen (zum Teil andere Gemeinden, Berichtsstellen und Warenqualitäten) ergaben sich im Septem Waren verbunden sind, ist dies besonders vermerkt. Zur Berechnung der Jahresdurchschnitte 1952 wurden die Preise für Oktober bis Dez bis September auf der neuen Erhebungsgrundlage zurückberechnet (2. Spalte). Eine fortlaufende Preisreihe kann in der Weise hergestellt w und neuer Form zueinander stehen, oder die vor dem September 1952 liegenden Preise in entsprechender Weise den Preisen der neuen Fo möglichst ausgeschaltet sind. — [2]) Diese Termine wurden ausgewählt, weil sie Wendepunkte im allgemeinen Preisverlauf darstellen. — [4]) 1935 u Type 1050: Oktober 1948 überwiegend Type 1050; ab November 1948 Type 1050; ab August 1950 überwiegend Type 550; ab Januar 1951 Type 550. Packungen. — [8]) Ohne Sonder- und Übermarken. 1948 und 1949 handelsübliche Einheitssorte; bis September 1952 (auf alter Erhebun bungsgrundlage) »wollhaltig« ohne Angabe der Garnart. — [13]) Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten. — [14]) Juli. — [14]) Januar d [17]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1956

Je Mengeneinheit

schnitt			1948[2])		1950[2])	1951[2])	1952[1])[2])	1953[2])[8])	1954[2])	1955[2])	1956[2])				Lfd.
1954[2])	1955[2])	1956[2])	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	Nr.
mittel															
0,62	0,66	0,67	0,35	0,36	0,41	0,61	0,61	0,62	0,64	0,66	0,66	0,66	0,67	0,67	1
0,70	0,74	0,75	0,39	0,41	0,48	0,68	0,69	0,70	0,72	0,74	0,74	0,75	0,75	0,75	2
0,76	0,76	0,77	0,41	0,64	0,51	0,82	0,78	0,76	0,76	0,76	0,77	0,77	0,77	0,77	3
0,86	0,87	0,88	0,47	0,69	0,56	0,88	0,86	0,86	0,87	0,87	0,88	0,88	0,88	0,88	4
0,99	0,99	0,99	0,53	0,63	0,66	0,99	0,99	0,99	0,98	0,99	0,99	0,99	0,99	0,99	5
1,05	1,05	1,04	0,64	0,78	0,80	1,19	1,12	1,08	1,05	1,04	1,04	1,04	1,03	1,03	6
1,13	1,14	1,15	0,91	1,01	0,97	1,23	1,15	1,13	1,14	1,14	1,14	1,15	1,15	1,15	7
1,42	1,49	1,39	0,79	0,92	1,02	1,21	1,42	1,43	1,49	1,41	1,37	1,35	1,38	1,46	8
1,36	1,36	1,24	1,18	1,18	1,18	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	9
0,98	1,07	1,25	0,64	0,70	0,89	0,88	0,94	0,83	0,83	1,08	1,45	1,41	1,03	1,00	10
0,40	0,51	0,48	0,37	0,15	0,54	0,29	0,25	0,21	0,40	0,25	0,59	0,78	0,41	0,36	11
0,55	0,72	0,69	0,43	0,20	1,09	0,42	0,47	0,29	0,52	0,44	0,66	1,33	0,57	0,52	12
0,77	0,71	0,83	.	1,53	1,22	0,74	0,58	0,62	0,61	0,79	0,86	0,96	0,81	0,73	13
1,88	1,80	1,97	1,53	1,55	1,17	2,02	1,67	1,86	2,17	1,98	1,83	1,78	1,84	2,36	14
1,11	1,14	1,18	1,04	1,10	1,04	1,07	1,07	1,08	1,13	1,14	1,16	1,17	1,17	1,24	15
4,15	4,37	4,59	1,85	2,85	3,17	4,13	4,04	4,02	4,25	4,48	4,52	4,59	4,67	4,68	16
4,43	4,67[17])	4,93	2,05	2,90	3,34	4,30	4,29	4,30	4,54	4,78	4,82	4,93	5,04	5,04	17
5,19	5,01	5,45	2,17	3,22	3,80	4,82	4,70	5,13	5,10	5,24	5,23	5,44	5,69	5,62	18
4,22	3,90	4,18	1,76	2,62	3,43	4,45	4,12	4,43	4,24	4,18	4,15	4,04	4,25	4,34	19
5,01	5,22	5,57	2,19	2,98	3,38	4,75	4,71	4,96	5,12	5,45	5,44	5,55	5,69	5,69	20
5,39	5,37	5,49	3,04	4,33	4,58	5,41	5,30	5,38	5,41	5,43	5,44	5,46	5,53	5,56	21
7,74	7,60[17])	7,86	.	.	6,37	7,66	7,44	7,72	7,77	7,74	7,76	7,81	7,98	8,01	22
4,65	4,17	4,17	.	.	4,24	5,29	4,61	4,79	4,62	4,25	4,22	4,05	4,12	4,34	23
6,32	6,75	6,97	4,99	5,12	5,39	6,34	7,31	6,29	6,67	7,00	7,08	6,85	6,90	7,06	24
2,08	2,02	2,03	2,44	2,44	2,44	2,44	2,11	2,07	2,03	1,99	1,99	2,06	2,05	2,05	25
0,39	0,40	0,42	0,35	0,36	0,35	0,39	0,39	0,39	0,40	0,40	0,40	0,43	0,43	0,43	26
0,22	0,23	0,24	0,13	0,64	0,19	0,29	0,29	0,25	0,25	0,29	0,25	0,22	0,25	0,25	27
22,60	21,40	20,70	.	26,50	28,40	32,50	32,50	21,20	22,90	20,90	20,60	20,50	20,80	20,90	28
0,34	0,34	0,34	0,28	0,30	0,37	0,31	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	29
6,35	6,24	6,24	14,80	13,12	6,97	6,42	6,44	6,38	6,32	6,22	6,23	6,25	6,25	6,26	30
1,35	1,35	1,35	3,20	1,75	1,75	1,60	1,60	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35	1,35	31
und Leistungen															
24,70	24,80	25,10	20,30	26,20	20,90	31,00	25,20	24,50	24,60	24,80	25,00	25,10	25,10	25,30	32
117,00	116,00	116,00	101,00	115,00	101,00	122,00	119,00	117,00	116,00	115,00	116,00	116,00	117,00	117,00	33
17,05	16,95	17,11	22,80	28,10	17,61	19,34	17,80	17,16	16,96	16,96	16,97	17,10	17,22	17,31	34
9,28	9,19	9,21	12,44	17,46	11,16	11,97	9,92	9,32	9,21	9,13	9,16	9,16	9,22	9,38	35
21,90	22,50	23,00	38,60	43,60	26,60	24,50	22,50	21,90	22,00	22,60	22,80	23,00	23,10	23,40	36
10,19	10,34	10,50	13,63	18,44	10,95	11,65	10,70	10,22	10,23	10,40	10,38	10,49	10,51	10,73	37
28,10	29,40	31,80	26,10[13])	26,80[14])	27,10[15])	27,50[14])	27,60	27,80	28,10	29,70	31,60	31,70	32,20	32,50	38
18,29	18,49	19,23	23,40	29,50	20,40	20,20	18,15	17,92	18,29	18,75	19,11	19,26	19,36	19,46	39
12,32	12,39	12,60	14,57	16,84	11,70	12,22	12,84	12,29	12,31	12,40	12,52	12,59	12,67	12,78	40
4,98	4,92	4,92	6,13	7,65	6,02	6,56	5,41	5,08	4,96	4,90	4,89	4,89	4,92	4,98	41
2,43	2,40	2,40	3,78	5,55	3,28	3,18	2,64	2,47	2,42	2,39	2,39	2,38	2,40	2,42	42
8,89	8,69	8,62	8,00	11,39	8,69	11,96	9,58	9,11	8,81	8,62	8,59	8,60	8,63	8,65	43
14,89	15,08	15,34	13,36	17,13	12,50	15,72	15,12	14,95	14,96	15,14	15,25	15,32	15,38	15,62	44
3,35	3,35	3,33	3,58	4,58	3,29	3,93	3,44	3,34	3,34	3,33	3,33	3,33	3,33	3,35	45
2,06	1,90[17])	1,82	4,43	11,51	3,92	3,82	2,81	2,22	1,99	1,86	1,84	1,83	1,80	1,77	46
4,09	4,12	4,06	.	.	.	7,81	5,33	4,25	3,97	4,12	4,10	4,08	4,03	3,97	47

1952 bei den meisten Waren Abweichungen in den Durchschnittspreisen. Soweit mit der Umstellung bedeutsame Änderungen in der Qualität der ber auf der alten Erhebungsgrundlage nach der Bewegung der Preise auf neuer Grundlage fortgeschrieben (1. Spalte) bzw. die Preise für Januar den, daß entweder die nach dem September 1952 liegenden Preise in dem Verhältnis gehoben bzw. gesenkt werden, in dem sie 1952 in alter angepaßt werden. — [2]) Geringere Qualitätsschwankungen sind vorhanden, während sie für die Zeit von Juni 1948 bis September 1952 methodisch ab Sommer 1950 hauptsächlich aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050 und W 812. — [3]) 1938 Type 812; 1948 bis September überwiegend [1]) Amtliche Preise. — [7]) Zum Teil ohne Knochen. — [8]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage) ohne Angabe des Gewichts der rundlage) ohne Angabe des Packmaterials. — [10]) Ab Juni 1953; vorher billigster Feinschnitt. — [11]) Bis September 1952 (auf alter Erhe- folgenden Jahres. — [13]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage) »vollhaltig«. — [16]) Ab Januar 1955 ohne den Zusatz »II. Wahl«. —

4. Einzelhandelspreise und Preis

RM b

Lfd. Nr.	Ware und Leistung [1])	Mengeneinheit	Jahre					
			1938	1949	1950	1951	1952[1])[2])	
								noch: S
48	Babygarn, farbig, Wolle	100 g	1,57	2,94	3,11	4,18	3,80	3,85
49	Bettbezug aus Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 × 200 cm, 16/16 Faden, 20/20 Garn	1 St	7,08	18,99	16,24	17,62	15,78	14,57
50	Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qualität, etwa 48 × 100 cm	1 St	0,95	2,42	1,93	2,00	1,74	1,63
51	Oberbett (ohne Kissen), Köperinlett, mit 3 kg Halbdaunen, mittlere Qualität	1 St	58,90	106,00	97,20	114,00	114,00	118,00
52	Schlafdecke, Größe 140 × 190 cm, mittlere Qualität, wollgemischt	1 St	12,79	25,40	25,20	33,00	31,20	31,50
53	Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe Gr. 42, Ledersohle	1 Paar	11,55	27,80	23,70	27,60	24,90	24,00
54	Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42, Rindbox, einfache Qualität, Ledersohle	1 Paar	11,74	27,30	24,50	29,00	27,40	27,10
55	Damenstraßenschuhe, Halbschuhe, Gr. 38, Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	14,71	32,90	30,10	33,40	31,50	31,10
56	Besohlen mit Absätzen, einschließlich Material, Herrenschuhe, Gr. 40 bis 42, Ledersohle, genagelt	1 Paar	4,28	8,74	7,80	8,88	8,71	8,70
57	Lederhandschuhe für Herren, Gr. 8, Nappa, gefüttert	1 Paar	9,70	24,50	20,10	20,60	19,01	18,32
58	Aktentasche, Vollrindleder, einfache Ausführung, etwa 40 × 25 × 8½ cm	1 St	12,89	36,70	25,10	26,30	24,10	21,70
59	Küchentisch, Kiefer oder Tanne, einfache Ausführung, naturlasiert, etwa 70 × 110 cm, mit Schubkasten und Lino-Belag	1 St	27,50	44,50	43,50	50,40	53,80	53,80
60	Kleiderschrank, Hartholz, gebeizt, ohne Wäschefach, 120 cm breit	1 St	112,00	194,00	161,00	180,00	193,00	191,00
61	Teller, Porzellan, 24 cm Durchmesser, mittlere Haushaltsware, glattweiß	1 St	0,46	1,24	1,02	1,12	1,19	1,20
62	Schüssel, Steingut, etwa 21,5 cm Durchmesser, I. Wahl, glattweiß	1 St	0,71	1,80	1,46	1,56	1,63	1,68
63	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 St	0,19	0,41	0,34	0,38	0,38	0,38
64	Haushaltskonserveuglas (1 l) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 St	0,39	0,59	0,51	0,58	0,57	0,70
65	Dauerbrandofen, emailliert	1 St	81,10	131,00	126,00	143,00	152,00	164,00
66	Fleischtopf mit Deckel, 24 cm oberer Durchmesser, emailliert, gestanzt	1 St	3,06	6,23	5,95	6,94	7,35	7,41
67	Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II, unbordiert, schwer, 20 cm Durchmesser, Fertiggewicht 440 g, Deckelgewicht 86 g	1 St	2,58	4,83	4,01	4,82	5,09	5,29
68	Bratpfanne, Stahl, 26 cm Durchmesser, mit Holzgriff	1 St	1,91	3,69	3,59	4,14	4,48	4,81
69	Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser, 9 bis 10 l Inhalt, Verbands-Nr. 500	1 St	1,32	4,03	3,42	4,29	4,57	4,57
70	Eßbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, einfachste Ausführung	1 Besteck	2,91	5,20	4,55	5,16	5,50	5,45
71	Wecker, einfache Ausführung, rund, Zifferblatt 9,5 cm Durchmesser	1 St	4,47	11,02	7,55	7,96	8,28	9,55
72	Haushaltsbügeleisen, vernickelt, normale Ausführung	1 St	6,85	12,38	10,71	11,85	12,49	12,43
73	Glühlampe, 40 Watt, Markenware	1 St	0,88	1,41	1,20	1,17	0,96	0,95
74	Scheuerbürste, Holzgröße 20 × 5 cm, einfachste Ausführung	1 St	0,43	0,97	0,69	0,69	0,68	0,65
75	Formwärmflasche aus Gummi, 20 × 30 cm	1 St	2,61	5,57	4,33	5,18	5,09	4,59
76	Herrenfahrrad, mit Bereifung, Markenware	1 St	85,90	162,00	152,00	166,00	168,00	167,00
77	Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 × 1,75, mittlere Qualität, Markenware	1 Bereifung	8,48	17,86	15,49	19,71	17,52	15,81
78	Kernseife, ungefüllt, etwa 62 bis 63% Fettsäuregehalt, gelbe Konsumware, 200-g-Riegel	1 St	0,13	0,77	0,43	0,45	0,35	0,35
79	Rasierseife, Stangen-, einfache Markenware, 80% Fett, etwa 50 g	1 St	0,20	0,38	0,38	0,42	0,42	0,52
80	Haarschneiden für Herren	1 mal (im einfachen Friseurgeschäft)	0,67	0,83	0,85	0,99	1,07	1,05
81	Frisieren (Waschen und Legen) für Damen	1 mal (im einfachen Friseurgeschäft)	2,12	2,69	2,67	2,84	2,87	2,87
82	Zusatzwaschmittel, Spülmittel, in 200-g-Packungen, Markenware	1 Pckg	0,17	0,23	0,23	0,25	0,25	0,25
83	Briefpapier, 25 Bogen, 25 Briefumschläge, weiß, holzfrei	1 Pckg	1,84	2,94	2,36	2,72	2,69	2,53
84	Steinkohle, rheinisch-westfälische Eßnuß II	50 kg (bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller)	1,89	3,90	3,96	4,61	4,94	4,92
85	Braunkohlenbriketts, rheinische	50 kg (bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller)	1,55	2,58	2,56	2,77	3,04	3,03
86	Brennholz, Weich-, ofenfertig, frei Haus	50 kg	2,23	3,79	3,59	4,19	4,54	4,40
87	Gas mit Gasmessermiete[3])	1 cbm	0,21	0,24	0,25	0,26	0,28	0,29
88	Elektrischer Strom mit Grundgebühr[4])	1 kWh	0,19	0,21	0,21	0,22	0,24	0,23

Anmerkung [1]), [2]) und [3]) auf Seite 508/509. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [5]) Bei einer Abnahme von 12 cbm im M bei einer Abnahme von 20 kWh im Monat.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1956

Je Mengeneinheit

schnitt			1948[3])		1950[3])	1951[3])	1952[1])[3])	1953[1])[3])	1954[3])	1955[3])	1956[3])				Lfd. Nr.
1954[3])	1955[3])	1956[3])	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	
Waren und Leistungen															
3,66	3,69	3,69	2,78	3,16	3,04	4,07	3,73	3,69	3,67	3,69	3,69	3,70	3,68	3,69	48
12,33	12,22[1])	12,25	14,96	20,90	16,07	17,44	13,56	12,50	12,25	12,18	12,19	12,23	12,27	12,38	49
1,40	1,40	1,41	2,17	2,62	1,90	1,92	1,51	1,41	1,40	1,40	1,40	1,41	1,41	1,42	50
109,00	106,00	107,00	89,70	112,00	96,50	118,00	115,00	111,00	107,00	107,00	106,00	107,00	107,00	107,00	51
28,80	28,80	28,80	24,90	29,60	24,30	34,00	29,90	28,50	28,80	28,70	28,80	28,80	28,80	29,10	52
22,50	22,00	21,90	22,70	34,10	22,80	26,90	23,10	22,90	22,20	21,90	21,90	21,90	21,90	21,90	53
26,00	25,80	25,90	21,90	32,60	23,80	28,70	26,40	26,10	25,80	25,70	25,80	25,80	25,90	26,00	54
30,20	29,90	30,30	22,40	36,50	29,10	32,90	30,50	30,30	30,00	29,90	30,10	30,30	30,30	30,40	55
8,63	8,77	8,95	6,49	10,98	7,59	8,89	8,60	8,63	8,65	8,86	8,91	8,94	8,98	8,99	56
16,93	16,64	16,37	25,60	30,70	19,85	20,00	17,72	17,19	16,81	16,48	16,33	16,31	16,36	16,40	57
19,59	18,76	18,72	35,60	54,60	25,00	25,80	20,70	19,95	19,28	18,67	18,72	18,71	18,73	18,78	58
52,30	53,70	55,50	42,90	48,50	43,00	53,50	53,30	52,30	52,80	54,00	54,40	55,60	56,10	56,80	59
178,00	180,00	183,00	204,00	231,00	160,00	192,00	187,00	180,00	178,00	180,00	180,00	184,00	184,00	187,00	60
1,10	1,08	1,07	1,20	1,41	1,01	1,18	1,19	1,12	1,09	1,07	1,07	1,07	1,07	1,09	61
1,60	1,58	1,60	1,86	1,98	1,45	1,61	1,66	1,61	1,60	1,58	1,59	1,60	1,60	1,61	62
0,33	0,32	0,32	0,43	0,48	0,33	0,39	0,36	0,34	0,33	0,32	0,32	0,32	0,33	0,33	63
0,60	0,60	0,62	0,70	0,72	0,51	0,60	0,67	0,60	0,60	0,60	0,61	0,62	0,62	0,63	64
166,00	171,00	178,00	139,00	141,00	126,00	151,00	164,00	165,00	168,00	172,00	176,00	176,00	177,00	188,00	65
7,54	8,01	8,28	5,66	6,98	5,86	7,24	7,41	7,50	7,76	8,09	8,22	8,28	8,30	8,45	66
5,28	5,51	5,73	5,24	6,11	3,92	4,98	5,25	5,26	5,35	5,53	5,69	5,74	5,76	5,85	67
4,75	5,11	5,43	4,22	3,95	3,56	4,39	4,81	4,75	4,82	5,22	5,39	5,41	5,44	5,57	68
4,05	4,25	4,54	4,03	4,78	3,32	4,40	4,52	4,11	4,11	4,34	4,51	4,54	4,55	4,68	69
5,20	5,23	5,44	.	.	4,55	5,51	5,41	5,24	5,19	5,26	5,40	5,44	5,47	5,53	70
9,73	9,90	10,27	15,27	14,73	7,36	8,31	9,36	9,60	9,82	10,26	10,18	10,25	10,28	10,40	71
11,85	11,83	11,89	14,08	13,85	10,64	12,45	12,32	11,88	11,84	11,81	11,85	11,90	11,92	11,94	72
0,93	0,90	0,90	1,33	1,57	1,22	0,97	0,95	0,95	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	73
0,61	0,61	0,62	1,07	1,28	0,67	0,69	0,65	0,62	0,61	0,61	0,62	0,62	0,63	0,63	74
4,24	4,19	4,38	5,29	5,98	4,23	5,30	4,38	4,27	4,21	4,28	4,36	4,38	4,39	4,42	75
167,00	166,00	167,00	148,00	180,00	151,00	168,00	166,00	167,00	166,00	166,00	167,00	166,00	167,00	167,00	76
15,67	16,01	15,81	18,02	19,81	14,74	18,81	15,10	15,67	15,69	16,46	16,50	15,46	15,47	15,44	77
0,27	0,28	0,28	1,06	1,06	0,41	0,43	0,30	0,27	0,27	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	78
0,50	0,51	0,52	0,26	0,35	0,38	0,43	0,51	0,50	0,50	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	79
1,20	1,32	1,41	0,79	0,83	0,85	1,03	1,08	1,18	1,22	1,40	1,40	1,41	1,42	1,43	80
3,00	3,15	3,25	2,56	2,77	2,66	2,86	2,89	2,98	3,02	3,23	3,24	3,25	3,26	3,28	81
0,25	0,25	0,25	0,21	0,21	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	82
2,22	2,29	2,29	2,67	2,97	2,32	2,80	2,38	2,24	2,22	2,30	2,29	2,29	2,29	2,30	83
5,91	6,22	6,38	2,84	3,82	3,93	4,89	4,96	4,99	6,30	6,22	6,22	6,34	6,42	6,66	84
3,32	3,48	3,62	2,12	2,62	2,54	2,99	3,07	3,09	3,40	3,54	3,56	3,60	3,62	3,74	85
4,34	4,42	4,61	3,80	3,89	3,54	4,53	4,42	4,36	4,35	4,48	4,52	4,60	4,66	4,73	86
0,32	0,32	0,32	0,21	0,24	0,25	0,27	0,30	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32	87
0,23	0,23	0,23	0,19	0,21	0,21	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	88

Bis September 1952 bei einer Abnahme von 15 cbm im Monat. — [3]) Bei einer Abnahme von 23 kWh im Monat. Bis September 1952

D. Verkehrstarife

1. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1957

Tarif	Einheit	1. 6. 1932	1. 4. 1946	25. 7. 1948	15. 10. 1951	23. 5. 1954
Sätze je km i. a. Zügen						
3. Klasse	Rpf/Pf	4,0	8,0	6,0	6,90	6,90[6])
2. »	»	5,8	11,6	8,7	10,35	10,35[6])
1. »	»	8,7	17,4	13,1	13,80	13,80[6])
Eilzugzuschläge[1])						
3. Klasse[2])						
1— 75 km	RM/DM	0,25	1,50[3])	0,50	0,50	—
76—150 km	»	0,50	1,50[3])	1,00	1,00	—
151—225 km	»	0,75	1,50[3])	1,50	1,50	—
226—300 km	»	1,00	1,50[3])			
über 300 km	»	1,25	2,50[3])	2,00	2,00	—
Fernschnellzugzuschläge[4])						
3. Klasse	»	1,50[4])	3,00	2,00	2,00	4,00[6])
1. und 2. »	»	3,00[4])	6,00	3,00	2,00	4,00[6])

[1]) Für Schnellzüge (D-Züge) gelten die doppelten Sätze bis zum 22. 5. 1954. Ab 23. 5. 1954 beträgt der D-Zugzuschlag 2,00 DM. Eilzüge sind zuschlagfrei. Zuschläge für übrige Klassen wie für 3. Klasse. Ab 25. 7. 1948 gelten die Entfernungsklassen 1—100, 101—200, 201—300 und über 300 km. — [2]) Für 2. Klasse beträgt der Zuschlag vor dem 25. 7. 1948 das Doppelte, vom 25. 7. 1948 bis 14. 10. 1951 das Anderthalbfache des Zuschlags 3. Klasse, ab 15. 10. 1951 sind die Zuschläge für die 3. und 2. Klasse gleich. — [3]) Vom 1. 1. 1945 bis 31. 3. 1946 betrugen die Zuschläge die Hälfte dieser Sätze. — [4]) Zusätzlich zum Schnellzugzuschlag. Vor dem 25. 7. 1948 betrugen die Zuschläge bis 300 km nur $^2/_3$ dieser Sätze. — [5]) Ab 19. 10. 1936.— [6]) Mit Aufhebung der 1. Wagenklasse ab 3. 6. 1956 werden die verbliebenen beiden Wagenklassen (früher 2. und 3. Klasse) mit 1. und 2. Klasse bezeichnet.

2. Eisenbahnfrachten im Güterverkehr nach dem Stand vom 1. März 1957

a) Frachtsätze bei 150 km Entfernung

RM/DM

Frachtpflichtiges Gewicht Regelklasse bzw. Ausnahmetarif	Stichtag der Neufestsetzung 1. 10. 1936[1])	1. 1. 1950	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952
Stückgut (Sätze je 100 kg und Zuschläge je Sendung)					
1—500 kg					
Sätze je 100 kg	2,80	3,92	4,90	6,36	6,36
Zuschlag je Sendung	0,36	0,50	0,63	0,82	0,82
501—1 000 kg					
Sätze je 100 kg	2,52	3,53	4,32	5,40	5,40
Zuschlag je Sendung	0,36	0,50	0,62	0,77	0,77
mehr als 1 000 kg					
Sätze je 100 kg	2,26	3,16	3,79	4,55	4,55
Wagenladungen von mindestens 15 000 kg (Sätze je 100 kg)					
Regelklasse A 15	1,59	1,80	2,11	2,64	2,82
» B 15	1,43	1,69	1,98	2,44	2,61
» C 15	1,22	1,60	1,87	2,26	2,42
» D 15	1,03	1,49	1,74	2,07	2,21
» E 15	0,86	1,30	1,52	1,78	1,90
» F 15	0,70	1,10	1,29	1,50	1,61
» G 15	0,56	0,91	1,06	1,22	1,31
Ausnahmetarif 6 B 1 (Kohle)	0,57	0,89	1,06	1,23	1,32
Ausnahmetarif 1 B 34 (Grubenholz)[2])	1,30[3])	1,53	1,73	1,99	2,13

Quelle: Bundesbahn-Hauptverwaltung.

[1]) Ab 16. 1. 1948 Erhöhung um 40 vH. — [2]) Für 500 km Entfernung, da der Tarif erst von 250 km an gilt und die durchschnittliche Beförderungsweite ungefähr bei 500 km liegt. — [3]) Gültig ab 1. 4.

b) für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten

RM/DM je Tonne

Ware	Versand-bahnhof	Empfangs-bahnhof	Entfernung in km	Tarif[1])	Wagenart[2])	Stichtag der Neufestsetzung 1. 10. 1936	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952
Fische	Hamburg-Altona	Frankfurt (M)	513	15 B 1 (5 t)	a	25,50	40,70	47,60	50,90[6])
Weizen	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1[3]) (15 t)	b	31,50	34,80	37,20[4])	37,20
Kartoffeln	Nienburg (Weser)	Essen	229	16 B 1 (15 t)	b	5,70	11,30	11,30	14,00[4])
Eisenerz und Manganerz	Salzgitter-Calbecht	Dortmund Vbf.	259	7 B 35 (15 t)	c	2,70	4,03	4,60	4,92
Schwefelkies	Meggen	Duisbg.-Hochf. S.	129	7 B 21 (15 t)	c	2,80	5,80	6,70	7,20
Schwefelkiesabbrände	Duisbg.-Hochf. S.	Hildesheim	270	7 B 1 (15 t)	c	7,30	13,80	15,90	17,00
Steinkohlen	Essen Hbf.	Passau	710	6 B 1 (15 t)	c	14,40	23,60	27,40	29,30
Steinkohlenbriketts	Essen Hbf.	Hamburg	357	6 B 11 (15 t)	c	6,50	15,80	16,30	17,40
Steinkohlenkoks	Gelsenkirch. Hbf.	Hamburg	346	6 B 11 (15 t)	c	6,30	15,50	16,30	17,40
Rohbraunkohlen	Liblar	Hamburg	435	6 B 14 (15 t)	c	7,50	17,70	18,90	20,20
Braunkohlenbriketts	Liblar	München	610	6 B 1 (15 t)	c	13,50	22,40	26,00	27,80
Rohes Erdöl	Celle	Hamburg	136	14 B 1 (15 t)	d	7,10	12,70	14,90	15,90
Benzin	Hamburg	München	797	14 B 2 (15 t)	d	34,50	54,60[8])	59,30[7])	63,50
Benzol	Bochum-Lgdr.	Duisburg	42	C (15 t)	c	4,10	6,30	7,60	8,10
Gasöl, Dieselöl	Hamburg	München	797	14 B 23 (15 t)	d	21,40	34,00	39,40	42,20
Tonerde, Bauxit	Köln	Hildesheim	311	G (15 t)	c	9,50	17,40	20,00	21,40
Schwefelsäure	Duisburg	Hagen	62	C (15 t)	c	5,70	8,80	10,60	11,30[4])
Düngekalk	Regensburg	Frankfurt (M)	342	11 B 1 (15 t)	b	3,30[9])	6,60	9,60[16])	10,20[11])
Thomasmehl	Dortmund	Osnabrück	105	11 B 1 (15 t)	b	3,90[9])	6,00	7,20[16])	7,80[11])
Stein- und Siedesalz	Hameln	Hamburg	209	F (15 t)	b	9,40	17,20	20,00	21,30
Stickstoffdüngemittel	Ludwigshafen	Frankfurt (M)	88	11 B 1 (15 t)	b	3,30[9])	5,70	6,60[16])	7,00[11])
Häute und Felle	Hamburg	Offenbach (M)	510	23 S 3 (15 t)	b	28,90	40,40	40,40	40,40
Wolle	Bremen	Backnang	619	21 S 2 (15 t)	c	31,50	32,80	45,90	45,90
Baumwolle	Bremen	Münster	172	A (15 t)	c	17,60	23,30	29,10	29,10
Stammholz über 1,5 m lang	Passau Hbf.	Herford	690	F (15 t)	c	20,20	32,40	37,60	40,20
Faserholz, Papierholz	Passau Hbf.	Mannheim-Sdh.	504	1 B 21[13])	c	10,50[13])	18,00	20,70	22,10
Grubenholz	Regensburg Hbf.	Bochum-Riemke	580	1 B 34	c	10,40[14])	17,80	20,50	21,90
Schnittholz	Passau Hbf.	Essen Hbf	710	E[15])	c	25,60	36,10[15])	42,20	45,20
Zellstoff, Holzschliff über 40 % Wassergehalt	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	F (15 t)	b	13,23	23,31	27,09	28,98
sonstiger Zellstoff, Holzschliff	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	D (15 t)	b	19,95	32,55	38,75	41,48
Roheisen in Masseln	Dortmund	Hagen	30	F (15 t)	c	2,20	4,10	4,80	5,10
Halbzeug und Blöcke aus Stahl[17]) ..	Duisburg	Hagen	66	F (15 t)	c	3,60	6,70	7,80	8,30
Eisen- und Stahlschrott	Hamburg	Hagen	342	F (15 t)	c	12,90	22,70	26,30	28,10
Stabstahl Formeisen[18])	Hagen	Braunschweig	274	D (15 t)	c	16,40	27,20	32,40	34,70
Röhren, Rohre aus Eisen	Düsseldorf	Hamburg	387	D (15 t)	c	21,40	34,40	40,90	43,80
Eisen- und Stahldraht	Duisburg	Hamburg	365	D (15 t)	c	20,50	33,10	39,40	42,20
Bleche und Platten aus Eisen/Stahl[18])	Hagen	Bremen	254	D (15 t)	c	15,40	25,70	30,60	32,70

[1]) Regelklasse (z. B. A), bzw. Ausnahmetarif (z. B. 15 B 1), ggf. (in Klammern) Mindestgewicht. Wagenart: a = Kühlwagen, b = ge[illegible] c = offen, d = Privatkesselwagen, e = Privatwagen. — [2]) Vom 15. 9. 1952 an. — [3]) Vor dem 1. 1. 1951 nach Tarif 17 B 1. — [4]) Vom 1. [illegible] an. — [5]) Vom 1. 9. 1952 an. — [6]) Vom 11. 5. 1951 an. — [7]) Vom 1. 5. 1952 an. — [8]) Ab 1. 1. 1953: 9,60 DM. — [9]) Vom 1. 7. 1937 an. — [10]) 1. 1. 1952 an. — [11]) Vom 20. 9. 1952 an. — [12]) Nach Tarif 1 B 22 (vom 7. 3. 1952 an) um 0,50 DM niedriger. — [13]) Vom 25. 10. 1937 an. — [14]) 1. 12. 1937 an. — [15]) Ab 1. 8. 1951 nach Tarif 1 B 1. — [16]) Vom 1. 8. 1951 an. — [17]) Auch eiserne Platinen. — [18]) Unbearbeitet. — [19]) Ab 1. 3. [illegible] [20]) Ab 18. 7. 1955 = 34,70 DM. — [21]) Ab 18. 7. 1955 = 37,20 DM.

Gebietsstand vgl. S. 458/459.

Anhang: Saarland

1. Viehpreise am Saarbrücker Schlachtviehmarkt 1950 und 1953 bis 1956

ffrs je 50 kg Lebendgewicht*)

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber	Schweine
1950 JD	7 010	6 804	6 145	6 971	8 628	8 902
1953 „	9 308	9 273	7 638	9 544	12 292	14 946
1954 „	8 675	8 656	6 558	8 683	12 126	16 588
1955 „	9 550	9 613	7 096	9 695	12 400	15 485
1956 „	11 550	11 800	9 875	11 458	15 400	15 363
1956 Januar	10 700	10 600	—	10 650	—	14 950
Februar	—	11 650	9 950	11 300	—	15 200
März	—	12 000	—	11 600	—	15 050
April	11 550	11 250	—	11 500	15 000	15 000
Mai	11 900	11 900	9 950	11 550	16 200	14 800
Juni	12 050	12 400	10 350	12 000	—	14 600
Juli	12 050	12 250	—	12 300	—	15 100
August	—	12 300	—	12 700	—	16 750
September	12 250	12 450	9 850	12 100	15 050	16 400
Oktober	11 350	11 450	9 700	11 350	15 350	15 400
November	11 450	11 550	9 450	11 450	—	15 250
Dezember	10 650	—	—	9 000	—	15 850

*) Die Preise gelten für vollfleischige Tiere höchsten Schlachtwertes. Im allgemeinen beträgt das Schlachtgewicht bei Rindvieh 50, bei Schweinen 80, bei Kälbern 66 vH des Lebendgewichts. Sämtliche Taxen, Spesen und Frachtkosten sind in den Preisen mit enthalten.

2. Großhandelspreise für Kohlen der Saargruben 1950 bis 1956*)

Preise ab Zeche in ffrs je 1000 kg

Jahresdurchschnitt Stichtag der Neufestsetzung	Fettkohlen				Flammkohlen				Koks		
	Stück-, über 80 mm ungewaschen		Fein-, bis 10 mm gewaschen		Nuß-II, 30—50 mm			Fein- bis 10 mm gewaschen	Hochofenkoks über 90 mm	Schwelkoks 20/40 mm	Brechkoks III 20/40 mm
					gewaschen	trocken					
	Klasse A	Klasse B	Klasse A	Klasse B	gewöhnlich	Göttelborn	Griesb. Duhamel				
1950 JD	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 800	4 700
1953 „	5 440	5 182	4 719	4 412	5 652	5 835	6 035	4 172	7 090	6 500	6 440
1954 „	5 466	5 194	4 784	4 455	5 634	6 006	6 227	4 211	6 969	6 200	6 319
1955 „	5 467	5 150	4 793	4 433	5 533	6 317	6 600	4 183	6 783	6 033	6 021
1956 „	5 675	5 325	4 925	4 538	5 600	6 300	6 650	4 288	7 075	6 375	6 375
1950 1. Januar	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 620	4 700
1951 3. April	4 600	4 370	3 950	3 750	4 750	4 850	5 000	3 550	5 850	5 250	5 350
1. Juli	4 700	4 460	4 030	3 820	4 850	5 150	5 300	3 620	5 950	5 350	5 450
16. September	5 640	5 350	4 840	4 580	5 820	6 400	6 600	4 340	7 300	6 500	6 600
1952 16. Mai	5 440	5 150	4 640	4 380	5 620	6 200	6 400	4 140	7 050	6 250	6 400
1953 16. März	5 440	5 190	4 740	4 420	5 660	5 740	5 940	4 180	7 100	6 500	6 450
1954 25. Juli	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 150	6 150
1955 1. Januar	5 500	5 200	4 840	4 430	5 600	6 350	6 600	4 180	6 800	6 150	6 150
1. April	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 000	6 000
1. September	5 400	5 050	4 700	4 350	5 400	6 250	6 600	4 100	6 750	5 950	5 950
1956 3. April	5 600	5 300	4 900	4 500	5 600	6 250	6 600	4 250	7 050	6 400	6 400
22. Mai	5 700	5 400	5 000	4 600	5 700	6 350	6 700	4 350	7 250	6 400	6 400
16. Juli	6 000	5 550	5 100	4 700	5 700	6 350	6 700	4 450	7 250	6 750	6 750

*) Unberücksichtigt blieben die für einige Sorten geltenden Sommerpreise sowie die für die drei Zonen Frankreichs festgelegten Abschläge, ferner sind in den Preisen Umsatz- und Produktionssteuern nicht enthalten.

3. Werkspreise für Hüttenprodukte 1950, 1951 und 1953 bis 1956*)

Preise ab Werk in ffrs je 1000 kg

Jahresdurchschnitt Stichtag der Neufestsetzung	Halbzeug		Walzwerkserzeugnisse					
						Bleche[1])		
	zum Auswalzen	für Schmieden	Formstahl (nicht spezial)	Stabstahl Handelsgüte	Walzdraht	Grob- 4,76 mm und mehr	Mittel- 3 bis unter 4,76 mm	Fein-[2]) unter 3 mm
1950 JD	16 000	17 000	19 000	23 000	22 000	27 000	29 000	35 000
1953 „	26 040	28 450	32 533	34 200	34 067	39 833	40 767	48 533
1954 „	24 583	27 216	29 626	31 734	31 618	37 575	37 575	44 540
1955 „	25 987	28 791	31 228	33 501	34 756	38 805	38 805	46 162
1956 „	28 565	31 462	36 173	36 404	36 631	41 345	41 345	48 794
1951 1. Mai	20 500	22 600	24 800	28 000	26 400	33 200	35 500	44 200
1953 1. Oktober	25 000	27 600	30 300	34 200	32 200	40 500	43 300	53 900
1954 1. Mai	26 560	28 875	33 650	34 200	35 000	39 500	39 500	45 850
1955 1. Februar	24 403	27 065	29 260	31 510	31 310	37 400	37 400	44 445
2. Februar	25 835	28 660	30 740	33 370	35 118	38 755	38 755	46 040
1956 1. November	27 490	30 270	34 433	35 120	34 915	39 755	39 755	47 600
5. Mai	28 910	31 955	37 085	36 960	37 380	42 170	42 170	49 420
15. November	30 035	32 630	37 085	37 560	38 155	42 220	42 220	49 420

*) Durchschnittliche effektive Werkspreise für Siemens-Martin- und Thomasstahl-Güte einschl. evtl. Aufschläge für Dimensionen und Abmessungen sowie 1 vH »barème«, jedoch ohne Steuern. Die Preisangaben wurden verschiedenen nichtamtlichen Quellen entnommen.
[1]) Bis Mai 1953 galt folgende Blecheinteilung: Feinbleche bis unter 2 mm, Mittelbleche von 2 bis unter 3 mm oder von 3 bis unter 5 mm, Grobbleche von 5,5 mm aufwärts. — [2]) Auch Tiefziehbleche und doppelt dekapierte Qualitäten.

4. Einzelhandelspreise 1952 bis 1956

ffrs je Mengeneinheit *)

Ware und Sorte	Mengeneinheit	1952	1953	1954	1955	1956	1956										
		Jahresdurchschnitt					Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.
Weizenbrot, 100 %, zu 700 g	1 kg	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74
Mischbrot, 80 % Weizen, 20 % Roggen	1 kg	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58
Weizenmehl, Type PS 5, verpackt	1 kg	97	93	93	93	91	93	93	93	93	93	90	90	90	90	90	90
Haferflocken in Paketen zu 350 g	1 kg	206	206	202	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
Weizengrieß, weich, in 500g-Pak.	1 kg	108	107	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102
Teigwaren, Nudeln, lose	1 kg	186	182	170	170	190	206	206	187	187	187	187	187	187	187	187	187
Reis, Voll-, mittlere Sorte, italien.	1 kg	158	155	148	151	147	144	144	147	147	147	147	147	147	147	147	147
Speisekartoffeln, Bintje	1 kg	23	28	23	17	24	19	28	32	32	32	26	21	18	18	18	20
Weißkohl	1 kg	47	42	48	54	64	36	77	79	84	129	119	61	44	38	35	34
Mohrrüben (gelbe Rüben)	1 kg	65	65	61	70	76	83	164	80	96	115	115	60	48	39	39	38
Äpfel, Tafel-	1 kg	80	88	99	154	190	164	166	168	167	167	186	250	271	186	178	173
Zucker, gemahlen, Haushaltsware	1 kg	109	108	106	102	90	97	97	88	88	88	88	88	88	88	88	88
Salzheringe, holländ., vollfett	1 kg	124	132	130	130	148	130	130	130	130	130	170	170	170	170	1.0	150
Rindfleisch, Schmor-, m. Knochen	1 kg	448	402	378	383	450	400	400	440	440	440	440	440	480	480	480	480
Schweinefleisch, Bauch m. Knochen	1 kg	460	438	458	459	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440
Kalbfleisch, Bauch m. Brust	1 kg	460	423	418	429	484	457	457	497	440	440	483	483	507	510	510	513
Schinken, gekocht, im Aufschnitt	1 kg	971	897	913	913	928	913	913	913	913	913	913	913	947	950	950	950
Jagdwurst	1 kg	712	694	693	716	720	720	720	720	720	720	720	720	720	720	720	720
Speck, fett, geräuchert	1 kg	476	427	438	430	416	403	403	407	407	407	407	407	413	420	440	440
Schweineschmalz, ausgelassen	1 kg	339	285	310	319	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320
Butter, Marken-, pasteurisiert, kontrolliert	1 kg	750	892	811	837	865	880	880	880	830	830	830	852	852	852	896	896
Margarine »Astra«, in 250g-Pak.	1 kg	333	325	309	312	312	312	312	312	312	312	312	312	312	312	312	312
Speiseöl »Lesieur«, Erdnuß, in Fl.	1 l	375	363	332	330	270	290	290	266	266	266	266	266	266	266	266	266
Vollmilch, lose	1 l	42	42	43	44	44	45	45	45	45	45	42	42	42	42	46	46
Käse, Emmentaler, 35—40 % Fett	1 kg	470	458	435	449	480	470	480	480	480	480	480	480	480	480	480	480
Eier, vollfrisch, etwa 55—60 g	1 St.	20	22	20	20	22	24	22	24	18	18	19	21	21	25	24	24
Bohnenkaffee, geröstet, lose	1 kg	1063	1077	1310	1333	1 328	1308	1326	1326	1326	1326	1326	1326	1335	1335	1335	1335
Bier, Lager-, einheimisch	1 l	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75
Tabak, billigst. Feinschnitt, in Pak.	40 g	130	122	130	130	134	130	130	130	130	130	130	130	140	140	140	140
Zigaretten »Lasso«	20 St	80	80	80	80	87	80	80	80	80	80	80	80	96	96	96	96
Straßenanzug für Herren	1 St.	16 884	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750	16 750
Arbeitsanzug[1])	1 St.	2 475	2 460	2 460	2 535	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630	2 630
Damenkleiderstoff, Wolle[1])	1 m	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400
Damenkleid, Kunstseide	1 St.	6 970	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750
Mädchenkleid, Baumwolle	1 St.	1 429	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426	1 426
Anfertigung eines einf. Damenkleides[1])	1 St.	3 188	3 250	3 250	3 500	3 575	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	3 800	3 800
Oberhemd für Herren, Perkal	1 St.	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237	1 237
Unterhose für Herren, Mako	1 St.	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851	851
Damenschlüpfer, Kunstseidentrikot	1 St.	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330	330
Herrensocken, Wolle	1 Paar	318	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320
Damenstrümpfe, Kunstseide	1 Paar	267	260	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259
Strumpfwolle[1])	1 kg	3 800	3 800	3 700	3 850	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800	3 800
Herrenstraßenschuhe	1 Paar	2 916	2 950	2 950	2 950	3 000	2 950	2 950	2 950	2 950	2 950	2 950	2 950	2 950	3 100	3 100	3 100
Damenstraßenschuhe	1 Paar	2 770	2 803	2 803	2 803	2 858	2 803	2 803	2 803	2 803	2 803	2 803	2 803	2 803	2 968	2 968	2 968
Besohlung für Herrenschuhe	1 Paar	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918	918
Küchentisch	1 St.	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800	7 800
Teller	1 St.	195	192	191	191	221	191	191	191	231	231	231	231	231	231	231	231
Schüssel	1 St.	156	153	153	153	175	153	153	153	182	182	182	182	182	182	182	182
Aluminiumtopf[1])	1 St.	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678	678
Stielbratpfanne[1])	1 St.	275	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Eßbesteck, vierteilig[1])	1 Best.	763	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
Glühbirne[1])	1 St.	116	101	101	101	93	101	101	101	90	90	90	90	90	90	90	90
Kernseife	1 kg	185	171	158	152	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148
Haarschneiden für Herren	1 mal	125	125	146	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175
Frisieren für Damen[1])	1 mal	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450

*) Preisangaben aus Erhebungen zur jeweiligen Monatsmitte. — [1]) Jahresdurchschnitte 1950 bis 1954 jeweils aus den Monaten März, September und Dezember berechnet.

5. Vervielfachungskoeffizienten von RM zu ffrs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1952 bis 1956

Vorbemerkung: Die vom Statistischen Amt des Saarlandes nach den Erhebungen des »Saarbrücker Index der Lebenshaltungskosten« d geführte Berechnung ergibt Vervielfachungssätze für die Umrechnung der Preise der Lebenshaltung von RM in ffrs. Sie beruht auf Verbrauchsschema des Jahres 1938 und gilt für den Vergleich von Lebenshaltungsausgaben, nicht aber von Erzeuger- und Großhandelspr

Bedarfsgruppe	Ausgaben für die Verbrauchsmengen von 1938 nach						Vervielfachung des Markbetrages von 1938 zur Umrechnung auf Francpreise				
	Markpreisen	Francpreisen									
		im Jahresdurchschnitt					im Jahresdurchschnitt				
	1938	1952	1953	1954	1955	1956	1952	1953	1954	1955	19
Ernährung	86,80	18 661	18 479	18 163	18 227	19 020	*215,0*	*212,9*	*209,2*	*210,0*	2
Bekleidung	22,68	6 473	6 298	6 294	6 294	6 318	*285,4*	*277,7*	*277,5*	*277,5*	2
Wohnung	28,34	2 362	2 990	3 189	3 621	4 124	*83,4*	*105,5*	*112,5*	*127,8*	1
Heizung und Beleuchtung	10,53	1 392	1 394	1 485	1 560	1 585	*132,2*	*132,4*	*141,0*	*148,2*	1
Verschiedenes	30,96	6 422	6 374	6 507	6 607	6 756	*207,4*	*205,9*	*210,2*	*213,4*	2
Gesamtlebenshaltung	**179,31**	**35 310**	**35 535**	**35 638**	**36 309**	**37 803**	***196,9***	***198,2***	***198,7***	***202,5***	2

6. Preisindex für die Lebenshaltung 1951 bis 1956 nach dem Verbrauch vom Januar 1948

1950 = 100*)

Jahresdurchschnitt Monat[1])	Gesamtlebenshaltung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes
1951 JD	121,5	117,3	137,0	121,3	124,5	126,2
1952 »	140,0	137,2	166,8	162,1	130,4	146,5
1953 »	141,0	135,8	211,2	162,3	126,8	145,4
1954 »	141,3	133,5	225,3	172,9	126,7	148,5
1955 »	144,0	133,9	255,8	181,6	126,7	150,7
1956 »	149,9	139,8	291,2	184,6	127,2	154,1
1956 Januar	146,7	136,4	280,1	182,8	126,7	150,7
Februar	150,7	143,9	280,1	182,8	126,7	150,7
März	150,5	143,5	280,1	182,8	126,7	150,7
April	150,4	142,7	280,1	182,8	126,7	152,3
Mai	151,1	144,1	280,1	183,2	126,7	152,3
Juni	151,3	144,3	280,1	184,1	126,7	152,3
Juli	148,3	136,4	301,3	184,1	126,7	152,3
August	148 3	135,2	302,6	184,1	126,7	155,9
September	149,2	136,2	302,6	187,0	128,2	156,0
Oktober	150,4	137,4	302,6	187,0	128,2	158,8
November	150,7	138,0	302,6	187,0	128,2	158,8
Dezember	151,4	139,3	302,6	187,0	128,2	158,9

*) Stadt Saarbrücken. Umbasiert von Originalbasiszeit Januar 1948. — [1]) Monatsmitte.

7. Kaufkraft der DM in Verhältnis zum ffr im Saarland

a) September 1954*) nach Bedarfsgruppen

100 ffrs = ... DM

Verbrauchsschema	Gesamte Lebenshaltung mit Miete	Gesamte Lebenshaltung ohne Miete	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Miete (Altbau)	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Hausrat	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr
deutsch	0,94	0,95	0,95	1,64	0,93	0,96	0,81	0,76	0,78	1,03	1,05
saarländisch	1,00	1,01	1,01	1,64	0,93	1,37	0,82	0,78	0,76	1,03	1,07

*) Berechnungszeitpunkt.

b) fortgerechnet für die Zeit von 1948 bis 1956 für die Gesamtlebenshaltung

100 ffrs = ... RM/DM

Jahresdurchschnitt	nach deutschem Wägungsschema	nach saarländisch. Wägungsschema	Mittelwert	Monat	nach deutschem Wägungsschema	nach saarländisch. Wägungsschema	Mittelwert
1948	1,38	1,46	1,42	1956 Januar	0,94	0,99	0,97
1949	1,36	1,44	1,40	Februar	0,91	0,97	0,94
1950	1,23	1,31	1,27	März	0,93	0,98	0,95
				April	0,93	0,98	0,95
1951	1,09	1,16	1,13	Mai	0,92	0,98	0,95
1952	0,97	1,03	1,00	Juni	0,92	0,97	0,95
1953	0,94	1,00	0,97	Juli	0,94	1,00	0,97
1954	0,94	1,00	0,97	August	0,93	0,99	0,96
1955	0,94	1,00	0,97	September	0,93	0,99	0,96
1956	0,93	0,98	0,96	Oktober	0,93	0,98	0,95
				November	0,93	0,98	0,96
				Dezember	0,93	0,98	0,95

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948 bis 1956*)

Sätze in ffrs je 50 km

Klasse[1])	ab 4. 10. 1948	ab 23. 1. 1950	ab 28. 1. 1952	ab 15. 5. 1953	ab 3. 6. 1956
2.	156	208	260	325	330
1.	218	273	325	406	460

*) Voller Tarif, einfache Fahrt. Die Preise für Hin- und Rückfahrt betragen das Doppelte. — [1]) Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet.

XXI. Löhne und Gehälter

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet" angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf d **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 540 und 541.

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Vorbemerkung: Die in diesem Abschnitt in regionaler, fachlicher und sozialer Gliederung nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Brut stunden- und Bruttowochenverdienste stellen Durchschnittsangaben je Arbeiter dar. Durchschnitte, die auf weniger als 20 erfaßt Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt worden, da der Aussagewert dieser Angaben infolge der verhältnismäßig geringen Repräs tation von Zufälligkeiten bestimmt sein kann. Wenn durch Zusammenfassung solcher Durchschnitte zu einem Gesamtdurchschnitt Zahl der erfaßten Personen 20 übersteigt, eine Einklammerung der Angaben also unterbleibt, so muß doch beachtet werden, daß au dieser Gesamtdurchschnitt noch mit einem statistischen Fehler behaftet sein kann. Weitere Ergebnisse über Arbeitseinkommen v Abschnitt XIX/B »Besitz- und Verkehrsteuern«. Bruttosummen der Löhne und Gehälter vgl. u. a. Abschnitte XI/A »Beschäftigu und Umsatz der Industrie«, XI/C »Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung«, XII/A »Bauhauptgewerbe«.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

a) 1938 und 1950 bis 1956 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- und angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Wochenarbeitszeit in Stunden								
Gesamte Industrie ohne Bergbau								
1938[1])	.	.	.	.	.	.	.	.
1950	49,1	49,4	48,1	49,0	44,9	45,8	45,2	48,0
1951	48,6	48,7	48,1	48,5	43,7	45,1	44,2	47,4
1952	48,7	48,6	47,8	48,5	44,2	45,6	44,7	47,5
1953	49,0	48,9	48,2	48,8	45,1	46,2	45,5	47,9
1954	49,6	49,9	48,8	49,5	45,4	46,7	45,9	48,6
1955	50,0	50,1	49,1	49,8	45,8	46,5	46,1	48,8
1956	49,1	49,0	48,7	49,0	45,3	45,9	45,5	48,0
1956 Februar	48,9	49,0	48,1	48,8	44,9	45,6	45,2	47,7
Mai	49,7	49,4	49,2	49,5	45,3	46,2	45,7	48,5
August	49,6	49,4	49,0	49,4	45,4	46,0	45,6	48,4
November	48,3	48,1	48,1	48,2	45,5	45,8	45,6	47,5
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])								
1956	48,9	48,9	48,5	48,8	45,3	45,9	45,5	48,0
1956 Februar	48,6	48,9	48,0	48,6	44,9	45,6	45,2	47,7
Mai	49,4	49,3	49,0	49,3	45,3	46,2	45,7	48,4
August	49,2	49,2	48,9	49,1	45,4	46,0	45,6	48,3
November	48,2	48,1	48,1	48,1	45,5	45,8	45,6	47,5
Bruttostundenverdienste in Rpf/Pf								
Gesamte Industrie ohne Bergbau								
1938[1])	93,4		69,4	85,5	50,4	50,9	50,7	78,6
1950	148,2	138,2	117,5	138,1	92,8	81,1	88,4	126,1
1951	170,2	159,1	134,8	158,7	106,4	93,4	101,5	144,7
1952	183,5	171,3	145,4	171,2	112,1	99,5	107,4	155,7
1953	191,8	178,5	152,0	178,8	118,2	103,8	112,8	162,5
1954	196,7	184,6	156,2	183,8	121,6	107,1	115,9	166,8
1955	209,9	196,6	168,6	196,3	128,8	114,6	123,0	177,9
1956	227,2	214,0	183,3	213,3	142,1	127,3	136,0	193,5
1956 Februar	220,5	208,9	176,0	208,1	136,7	122,8	131,1	186,5
Mai	225,5	212,6	183,0	211,7	141,1	125,7	134,8	192,9
August	227,8	213,8	184,3	213,5	143,7	128,3	137,3	194,7
November	233,8	220,4	187,6	219,3	146,5	132,1	140,6	198,8
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])								
1956	233,7	214,2	183,4	216,9	142,1	127,3	136,0	197,8
1956 Februar	227,1	208,9	176,4	211,7	136,7	122,8	131,1	191,1
Mai	232,1	212,9	183,3	215,4	141,1	125,7	134,8	197,1
August	233,9	214,0	184,4	216,8	143,7	128,3	137,3	198,7
November	240,8	220,6	187,7	223,1	146,5	132,1	140,6	203,4
Bruttowochenverdienste in RM/DM								
Gesamte Industrie ohne Bergbau								
1938[1])	46,54		33,35	41,95	23,13	23,74	23,43	38,23
1950	72,85	68,23	56,54	67,65	41,68	37,14	40,01	60,54
1951	82,72	77,48	64,80	76,96	46,44	42,10	44,85	68,52
1952	89,40	83,28	69,53	82,99	49,57	45,32	48,02	74,00
1953	93,89	87,31	73,22	87,19	53,30	48,01	51,34	77,87
1954	97,56	92,04	76,28	90,96	55,25	50,03	53,21	80,99
1955	104,85	98,54	82,75	97,73	58,93	53,32	56,66	86,85
1956	111,62	104,86	89,16	104,49	64,33	58,46	61,94	92,96
1956 Februar	107,77	102,39	84,71	101,47	61,44	56,02	59,28	89,01
Mai	112,20	105,07	90,03	104,83	63,94	58,08	61,57	93,58
August	112,98	105,58	90,33	105,44	65,17	58,96	62,63	94,25
November	112,89	106,09	90,21	105,67	66,63	60,53	64,12	94,42
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[2])								
1956	114,19	104,72	89,04	105,86	64,33	58,46	61,94	94,92
1956 Februar	110,46	102,16	84,75	102,90	61,44	56,02	59,28	91,13
Mai	114,59	104,92	89,84	106,10	63,94	58,08	61,57	95,43
August	115,15	105,35	90,11	106,57	65,17	58,96	62,63	95,97
November	116,04	106,16	90,23	107,41	66,63	60,53	64,12	96,62

[1]) Reichsgebiet. — [2]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) Wochenarbeitszeit 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau)

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Facharbeiter	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfsarbeiter	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfsarbeiter	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Facharbeiter	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfsarbeiter	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfsarbeiter	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
	Stunden								Stunden							
	Schleswig-Holstein								**Hamburg**							
1955 Febr.	51,6	51,1	50,1	51,2	47,2	47,5	47,3	50,2	48,9	49,1	48,6	48,9	45,9	45,9	45,9	48,2
Mai	51,8	51,5	49,6	51,1	47,5	47,1	47,3	50,4	50,5	50,4	50,1	50,4	46,5	46,7	46,6	49,6
Aug.	51,3	51,2	49,7	50,8	46,7	47,4	47,0	50,1	49,7	49,7	50,3	49,8	45,9	45,9	45,9	48,9
Nov.	51,2	50,8	48,6	50,4	47,0	47,8	47,4	49,8	50,3	50,1	49,3	50,1	46,1	46,1	46,1	49,1
1956 Febr.	50,1	49,1	48,9	49,6	45,3	47,5	46,4	48,8	49,5	49,3	49,1	49,4	45,9	45,6	45,7	48,4
Mai	51,0	50,7	48,9	50,4	46,5	47,1	46,9	49,7	50,8	50,5	50,1	50,6	45,9	46,0	46,0	49,6
Aug.	50,5	50,9	49,4	50,3	46,5	47,3	46,9	49,5	50,3	50,0	49,4	50,1	45,8	46,0	45,9	49,1
Nov.	48,7	48,5	48,6	48,6	46,5	47,3	46,9	48,2	48,0	48,1	48,0	48,1	45,6	45,5	45,6	47,5
	Niedersachsen								**Bremen**							
1955 Febr.	46,8	48,2	42,8	46,2	45,5	45,8	45,7	46,1	49,3	50,1	46,8	49,0	45,8	46,8	46,3	48,6
Mai	50,0	49,5	49,6	49,8	47,0	46,5	46,8	49,2	50,9	50,9	49,5	50,6	46,3	46,7	46,5	50,0
Aug.	50,0	49,8	49,5	49,8	45,4	46,9	46,1	49,1	51,4	51,4	49,5	51,0	45,7	46,8	46,2	50,3
Nov.	49,7	49,8	48,7	49,4	46,4	47,2	46,8	48,9	50,4	50,8	49,6	50,3	46,9	47,3	47,1	49,8
1956 Febr.	48,1	47,6	48,1	47,9	45,6	45,4	45,5	47,4	48,9	47,9	46,9	48,4	45,4	45,8	45,6	47,9
Mai	49,3	48,4	49,2	49,0	45,5	46,3	45,8	48,4	50,8	49,7	49,6	50,3	45,7	45,9	45,8	49,7
Aug.	49,3	48,3	48,9	48,9	45,5	45,8	45,6	48,3	50,5	50,2	49,0	50,1	46,0	45,5	45,9	49,5
Nov.	48,3	47,7	48,3	48,2	45,8	45,9	45,9	47,7	47,9	47,6	47,3	47,7	45,4	45,7	45,5	47,4
	Nordrhein-Westfalen								**Hessen**							
1955 Febr.	48,9	49,9	48,0	49,1	44,1	45,2	44,6	48,0	48,8	48,8	48,4	48,7	44,8	45,4	45,0	47,7
Mai	50,2	50,5	49,7	50,2	46,0	46,4	46,2	49,2	49,6	49,4	49,4	49,5	45,9	46,7	46,2	48,7
Aug.	50,6	50,9	49,7	50,4	45,3	46,3	45,8	49,4	49,5	49,2	49,2	49,4	45,5	46,8	45,9	48,5
Nov.	51,0	50,8	50,1	50,7	46,9	47,8	47,3	49,9	49,9	49,6	49,0	49,6	46,3	47,7	46,8	48,9
1956 Febr.	48,9	49,4	47,9	48,9	44,7	45,6	45,1	47,9	48,8	48,5	48,3	48,6	44,7	45,9	45,1	47,7
Mai	50,0	49,7	49,2	49,7	45,2	46,2	45,7	48,8	49,2	48,7	48,9	49,0	45,6	46,6	46,0	48,3
Aug.	50,1	50,1	49,4	49,9	45,3	46,0	45,6	48,9	48,8	48,6	48,5	48,7	44,8	46,1	45,3	47,9
Nov.	48,6	48,5	47,9	48,4	45,4	45,6	45,5	47,7	47,4	47,1	47,6	47,4	44,7	45,8	45,1	46,8
	Rheinland-Pfalz								**Baden-Württemberg**							
1955 Febr.	47,8	49,5	44,8	47,6	44,9	44,9	44,9	46,9	49,4	49,2	48,2	49,1	44,6	46,2	45,1	47,7
Mai	49,7	50,4	48,7	49,6	45,8	45,3	45,6	48,7	50,5	49,9	49,9	50,2	45,1	46,7	45,7	48,7
Aug.	49,7	50,3	48,6	49,6	46,0	46,1	46,0	48,8	50,2	49,4	49,5	49,8	45,3	46,3	45,7	48,4
Nov.	49,8	50,6	48,4	49,7	46,1	46,6	46,4	48,9	50,3	49,8	49,9	50,1	46,4	47,7	46,9	49,0
1956 Febr.	49,1	49,5	48,4	49,1	44,7	45,2	45,0	47,9	49,5	49,1	48,8	49,2	44,6	46,1	45,2	47,8
Mai	49,6	49,9	48,4	49,3	44,7	45,5	45,1	48,4	49,7	49,2	49,4	49,4	44,8	46,2	45,3	48,1
Aug.	49,3	49,9	48,3	49,2	45,7	45,9	45,8	48,4	49,3	48,9	48,8	49,0	45,0	46,0	45,4	47,9
Nov.	48,2	48,8	48,0	48,3	45,4	46,4	45,9	47,7	47,8	47,6	47,9	47,8	45,4	46,0	45,6	47,0
	Bayern								**Berlin (West)**							
1955 Febr.	48,9	49,9	48,3	49,1	45,1	45,5	45,2	47,7	46,0	46,0	43,2	45,6	44,4	43,3	44,0	45,1
Mai	50,2	50,6	49,2	50,0	46,0	46,5	46,1	48,8	46,6	46,6	44,9	46,3	44,8	43,6	44,4	45,7
Aug.	50,2	50,7	49,8	50,2	46,3	46,4	46,3	48,9	46,9	47,0	44,6	46,5	44,6	43,7	44,3	45,9
Nov.	49,9	50,4	49,0	49,8	46,9	46,9	46,9	48,8	46,9	46,5	45,2	46,5	44,6	43,5	44,2	45,8
1956 Febr.	48,2	48,8	47,5	48,3	45,3	45,0	45,2	47,1	46,1	45,9	43,5	45,6	43,9	43,1	43,6	45,0
Mai	49,3	49,6	49,3	49,4	45,8	45,7	45,8	48,2	46,9	46,7	45,4	46,6	44,7	43,4	44,2	45,9
Aug.	49,2	48,9	49,0	49,1	45,7	45,3	45,6	47,9	46,5	46,4	44,9	46,2	44,1	43,1	43,7	45,5
Nov.	48,7	48,7	48,7	48,7	45,8	44,8	45,5	47,5	46,3	46,1	44,7	46,0	44,3	43,5	44,0	45,4

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

c) Bruttostundenverdienste 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau)

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
	Pf								Pf							
	Schleswig-Holstein								**Hamburg**							
1955 Febr.	194,9	176,2	153,2	183,0	117,2	105,4	111,0	165,0	217,8	196,0	172,3	205,8	135,9	125,7	130,4	187,8
Mai	201,7	180,0	171,3	189,0	118,4	108,1	113,6	175,8	229,6	202,6	181,2	215,2	137,4	127,7	132,4	198,1
Aug.	203,8	182,3	174,2	190,9	119,2	111,4	115,3	176,5	239,2	207,1	188,5	222,8	138,8	129,3	133,8	203,7
Nov.	212,0	190,3	174,5	197,8	123,3	114,0	118,5	181,5	244,2	216,6	192,2	229,1	144,3	137,3	140,7	209,3
1956 Febr.	214,9	191,0	169,3	201,2	125,3	110,7	117,9	180,8	234,9	212,4	186,3	222,3	146,3	138,5	142,3	202,3
Mai	219,5	196,0	181,5	204,6	131,3	124,3	127,9	190,0	250,2	219,0	201,9	235,3	150,7	141,1	145,7	216,3
Aug.	221,5	196,7	181,4	206,0	133,1	124,1	128,5	189,5	252,4	220,7	200,8	237,3	154,7	144,7	149,3	217,6
Nov.	225,9	201,7	181,6	209,5	135,0	127,1	130,8	190,9	263,3	230,6	208,2	247,8	158,2	149,4	153,6	226,0
	Niedersachsen								**Bremen**							
1955 Febr.	195,9	181,4	159,2	183,4	124,9	115,6	120,8	170,3	200,4	186,9	170,2	192,2	130,6	125,9	128,6	183,1
Mai	200,0	185,3	165,9	186,1	125,4	116,9	121,7	174,7	205,3	190,4	178,0	196,7	131,3	125,4	128,7	188,2
Aug.	206,4	188,1	172,2	191,4	127,4	117,4	122,8	179,5	209,9	196,5	181,3	201,5	134,3	127,7	131,2	192,4
Nov.	206,3	190,6	173,1	192,7	130,0	119,9	125,4	180,3	215,2	203,1	185,9	206,8	137,8	137,7	137,8	197,4
1956 Febr.	213,9	200,1	175,2	202,1	136,4	127,9	132,8	187,3	220,0	206,1	187,0	212,0	142,4	142,3	142,4	201,1
Mai	222,2	205,1	184,8	206,7	142,0	133,5	138,2	194,6	225,8	210,7	193,0	216,2	146,7	148,8	147,4	207,1
Aug.	221,5	205,5	183,2	206,2	142,9	135,1	139,4	194,4	227,2	211,6	195,8	217,9	147,8	146,5	147,3	208,3
Nov.	225,0	210,0	185,1	209,7	146,1	139,1	143,0	196,9	237,8	222,9	198,7	227,4	151,3	156,0	153,0	216,5
	Nordrhein-Westfalen								**Hessen**							
1955 Febr.	211,6	204,0	169,5	199,8	128,8	113,3	121,8	182,1	201,1	185,7	157,5	190,1	123,5	113,5	120,0	172,6
Mai	215,5	206,9	176,2	203,4	130,8	114,0	123,1	186,3	204,3	188,3	165,7	192,5	125,7	113,0	121,3	176,2
Aug.	219,4	208,5	178,2	206,5	132,1	115,4	124,1	188,4	206,8	190,1	168,2	194,7	127,4	115,1	123,3	178,1
Nov.	227,1	219,0	185,1	214,9	135,9	121,2	129,0	195,6	213,0	197,0	172,4	201,0	130,7	118,5	126,4	183,3
1956 Febr.	230,6	223,4	187,8	219,0	138,6	125,0	132,3	198,3	216,2	200,5	170,9	205,2	134,4	123,1	130,5	185,6
Mai	234,7	228,1	192,9	223,1	143,8	126,8	135,9	204,0	221,2	205,4	180,7	209,5	138,6	126,1	134,3	191,8
Aug.	239,8	230,3	196,2	226,7	148,9	131,3	140,4	207,9	222,5	205,7	182,2	210,6	141,4	127,9	136,6	193,1
Nov.	245,2	237,5	200,8	232,6	151,1	135,1	143,5	212,3	230,4	213,2	183,8	217,7	145,9	131,4	140,8	198,6
	Rheinland-Pfalz								**Baden-Württemberg**							
1955 Febr.	193,6	180,1	149,5	178,3	116,4	95,5	105,7	160,1	202,1	188,5	153,2	187,3	126,5	114,0	121,9	165,9
Mai	199,0	186,5	159,8	184,0	119,1	98,8	108,5	167,9	204,8	191,2	157,9	190,2	128,4	115,2	123,3	169,7
Aug.	201,6	186,5	160,6	185,2	118,5	97,6	107,6	168,2	207,7	193,0	161,1	192,8	129,1	116,7	124,4	171,7
Nov.	206,3	192,7	165,8	190,7	120,9	100,8	110,3	172,4	216,4	202,5	166,9	201,3	133,1	123,2	129,2	178,3
1956 Febr.	211,5	194,7	163,7	194,5	125,6	103,9	114,6	172,8	219,1	206,9	167,9	204,6	138,9	126,0	134,0	180,5
Mai	216,4	200,9	177,5	200,5	132,3	108,3	119,9	182,7	221,7	207,3	173,5	206,9	142,0	127,3	136,3	185,2
Aug.	217,1	200,3	174,3	199,9	133,5	109,1	121,0	181,9	222,8	207,6	174,3	207,7	142,6	128,5	137,2	186,1
Nov.	222,6	206,5	177,3	205,2	136,6	112,5	123,7	185,5	232,6	217,2	180,0	216,7	147,1	135,2	142,5	192,7
	Bayern								**Berlin (West)**							
1955 Febr.	191,0	175,2	145,7	176,7	124,5	104,0	118,5	156,1	193,8	170,8	150,3	180,9	123,2	112,5	119,4	163,2
Mai	195,2	177,4	155,1	179,5	126,0	106,1	119,7	161,4	204,6	178,2	162,5	190,3	127,4	115,6	123,1	172,2
Aug.	197,4	179,0	159,2	181,9	127,5	108,1	121,4	163,0	209,6	181,3	168,6	194,6	128,6	116,7	124,1	176,0
Nov.	199,5	181,2	158,5	183,5	128,8	109,2	122,6	163,7	210,5	182,3	166,6	195,4	130,0	117,2	125,3	176,1
1956 Febr.	204,8	189,0	157,2	190,6	134,7	114,8	128,6	167,5	208,5	184,1	161,0	194,4	133,4	121,2	128,8	175,1
Mai	209,3	192,5	168,0	193,9	138,6	117,9	132,1	174,2	220,7	193,2	172,7	205,2	138,6	126,7	134,3	186,1
Aug.	210,8	193,7	169,9	195,5	141,1	120,3	134,6	176,0	227,5	197,0	179,4	210,7	140,3	126,9	135,4	190,6
Nov.	211,9	195,3	169,4	196,7	142,2	120,5	135,5	176,2	228,0	197,7	178,7	211,5	142,5	127,1	136,9	190,7

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

d) Bruttowochenverdienste 1955 und 1956 nach Leistungsgruppen und Ländern (ohne Bergbau)

Jahr Monat	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter: Fach- u. angelernte	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
	DM								DM							
	Schleswig-Holstein								**Hamburg**							
1955 Febr.	100,60	90,02	76,78	93,72	55,33	50,05	52,55	82,84	106,50	96,25	83,79	100,67	62,43	57,71	59,88	90,44
Mai	104,37	92,75	84,98	96,62	56,20	50,92	53,73	88,63	116,06	102,18	90,74	108,55	63,93	59,61	61,69	98,23
Aug.	104,59	93,40	86,52	97,03	55,64	52,81	54,24	88,39	118,92	102,92	94,75	111,00	63,73	59,34	61,44	99,64
Nov.	108,45	96,65	84,83	99,73	57,96	54,52	56,21	90,36	122,76	108,41	94,79	114,72	66,54	63,33	64,87	102,84
1956 Febr.	107,59	93,70	82,76	99,82	56,79	52,53	54,69	88,19	116,31	104,72	91,53	109,83	67,17	63,11	65,09	97,97
Mai	112,05	99,39	88,73	103,16	61,07	58,57	59,88	94,39	127,06	110,69	101,23	119,10	69,21	64,93	67,00	107,17
Aug.	111,86	100,17	89,56	103,62	61,86	58,68	60,23	93,91	126,88	110,28	99,08	118,79	70,83	66,58	68,55	106,78
Nov.	110,11	97,77	88,20	101,89	62,76	60,18	61,41	92,06	126,49	111,01	99,98	119,09	72,17	67,97	69,98	107,22
	Niedersachsen								**Bremen**							
1955 Febr.	91,59	87,49	68,20	84,74	56,89	52,90	55,13	78,46	98,86	93,63	79,74	94,11	59,84	58,97	59,47	88,92
Mai	100,00	91,70	82,31	92,62	58,91	54,38	56,92	85,97	104,48	96,87	88,05	99,44	60,79	58,56	59,83	94,12
Aug.	103,21	93,71	85,22	95,30	57,90	55,10	56,62	88,19	107,79	101,08	89,70	102,71	61,42	59,70	60,63	96,76
Nov.	102,45	94,86	84,35	95,23	60,34	56,59	58,64	88,18	108,45	103,11	92,26	104,00	64,69	65,17	64,91	98,33
1956 Febr.	102,83	95,27	84,24	96,89	62,26	58,06	60,48	88,78	107,67	98,79	87,69	102,62	64,70	65,21	64,87	96,40
Mai	109,49	99,21	90,88	101,31	64,58	61,80	63,34	94,21	114,70	104,69	95,67	108,85	67,07	68,29	67,49	102,89
Aug.	109,13	99,25	89,54	100,86	65,03	61,80	63,56	93,87	114,81	106,12	95,86	109,23	68,03	66,70	67,56	103,09
Nov.	108,76	100,21	89,32	101,00	66,98	63,86	65,57	93,89	113,88	106,12	94,01	108,52	68,68	71,32	69,63	102,62
	Nordrhein-Westfalen								**Hessen**							
1955 Febr.	103,45	101,79	81,38	98,09	56,81	51,21	54,32	87,40	98,04	90,60	76,22	92,62	55,27	51,50	53,97	82,35
Mai	108,18	104,48	87,59	102,09	60,19	52,89	56,87	91,68	101,41	93,02	81,77	95,33	57,72	52,78	56,04	85,80
Aug.	111,00	106,14	88,57	104,07	59,84	53,43	56,85	93,08	102,47	93,53	82,79	96,14	58,00	53,82	56,62	86,46
Nov.	115,80	111,27	92,74	108,93	63,74	57,93	61,00	97,58	106,22	97,74	84,48	99,76	60,56	54,58	59,14	89,69
1956 Febr.	112,77	110,35	89,97	107,11	61,95	56,98	59,68	94,97	105,47	97,33	82,51	99,83	60,07	56,48	58,87	88,43
Mai	117,26	113,43	94,87	110,87	65,00	58,60	62,04	99,48	108,92	99,95	88,38	102,66	63,23	58,78	61,73	92,54
Aug.	120,04	115,31	96,86	113,12	67,51	60,32	64,16	101,65	108,68	100,03	88,38	102,61	63,39	58,92	61,86	92,42
Nov.	119,20	115,05	96,20	112,59	68,59	61,69	65,33	101,30	109,25	100,43	87,57	103,09	65,20	60,19	63,46	92,91
	Rheinland-Pfalz								**Baden-Württemberg**							
1955 Febr.	92,50	89,11	66,92	84,81	52,28	42,94	47,49	75,04	99,83	92,72	73,89	91,95	56,39	52,63	55,02	79,18
Mai	98,93	94,03	77,87	91,36	54,57	44,77	49,44	81,80	103,45	95,49	78,87	95,49	57,93	53,80	56,39	82,69
Aug.	100,26	93,85	78,12	91,83	54,49	44,97	49,52	82,00	104,21	95,38	79,82	95,98	58,44	54,10	56,80	83,16
Nov.	102,83	97,54	80,25	94,68	55,78	46,96	51,15	84,22	108,82	100,90	83,31	100,75	61,76	58,73	60,60	87,36
1956 Febr.	103,89	96,42	79,22	95,49	56,19	46,91	51,52	82,74	108,49	101,66	81,94	100,75	62,01	58,10	60,55	86,26
Mai	107,32	100,31	85,95	98,96	59,16	49,31	54,15	88,32	110,07	101,93	85,61	102,26	63,59	58,88	61,81	89,09
Aug.	106,91	99,96	84,29	98,32	60,97	50,05	55,36	87,96	109,77	101,49	84,99	101,86	64,18	59,14	62,28	89,05
Nov.	107,32	100,85	85,09	99,22	61,99	52,22	56,81	88,53	111,26	103,30	86,22	103,49	66,71	62,25	65,02	90,65
	Bayern								**Berlin (West)**							
1955 Febr.	93,44	87,35	70,43	86,79	56,16	47,28	53,56	74,42	89,24	78,56	64,98	82,46	54,71	48,72	52,54	73,63
Mai	97,93	89,80	76,30	89,80	57,92	49,32	55,23	78,72	95,34	82,96	72,97	88,06	57,09	50,43	54,64	78,77
Aug.	99,01	90,69	79,24	91,27	59,04	50,18	56,24	79,76	98,38	85,24	75,28	90,52	57,35	51,02	54,96	80,79
Nov.	99,56	91,33	77,73	91,44	60,44	51,19	57,48	79,94	98,67	84,81	75,21	90,80	57,95	50,95	55,34	80,69
1956 Febr.	93,73	92,16	74,63	92,01	61,00	51,71	58,17	78,85	96,11	84,43	70,02	88,68	58,61	52,18	56,17	78,78
Mai	103,20	95,50	82,90	95,78	63,47	53,93	60,45	83,95	103,48	90,25	78,39	95,61	61,92	54,94	59,35	85,47
Aug.	103,75	94,80	83,25	95,93	64,47	54,44	61,33	84,30	105,72	91,46	80,60	97,32	61,81	54,67	59,17	86,70
Nov.	103,12	95,04	82,53	95,73	65,13	53,94	61,62	83,77	105,46	91,24	79,95	97,20	63,11	55,33	60,21	86,55

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

c) Wochenarbeitszeit 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen

Jahr / Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Stunden			Stunden			Stunden			Stunden		
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
1954	50,9	46,0	50,8	51,2	48,3	51,0	50,1	47,9	50,0	50,0	47,4	49,5
1955	51,2	47,3	51,0	50,7	47,6	50,5	50,5	47,2	50,3	50,1	47,0	49,5
1956	50,2	46,7	50,1	49,3	47,0	49,1	49,0	45,4	48,8	48,5	46,0	48,0
Februar	51,1	47,8	51,0	49,9	47,7	49,7	49,7	45,7	49,5	49,1	46,1	48,5
Mai	49,5	46,3	49,4	49,7	47,6	49,5	49,7	46,3	49,5	49,3	46,6	48,8
August	51,3	46,3	51,1	49,9	47,0	49,7	49,2	45,1	49,0	48,9	46,2	48,4
November	49,2	46,1	49,1	48,0	45,7	47,8	47,6	44,5	47,4	46,8	45,0	46,4
	Chemische Industrie[1])			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
1954	50,2	46,5	49,2	50,6	47,5	50,5	50,5	47,0	48,8	49,9	48,0	49,4
1955	49,9	46,6	49,0	51,1	47,5	51,0	50,4	46,7	48,5	49,8	47,6	49,2
1956	49,0	45,9	48,2	50,8	46,9	50,6	49,4	46,1	47,7	49,8	47,2	49,0
Februar	49,1	45,7	48,2	49,5	45,7	49,4	48,6	45,5	47,1	49,9	46,9	49,0
Mai	49,1	46,2	48,3	51,6	47,1	51,5	49,3	46,6	48,0	49,8	47,2	49,0
August	48,8	45,7	48,0	51,1	47,3	51,0	49,5	45,8	47,7	49,6	47,2	48,9
November	49,0	46,2	48,3	50,4	47,3	50,2	50,0	46,4	48,2	49,8	47,5	49,1
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1954	47,6	45,4	47,6	48,8	46,5	48,6	48,9	47,0	48,5	52,9	47,7	52,1
1955	48,4	45,4	48,4	49,0	46,2	48,7	49,1	46,9	48,7	52,3	47,1	51,4
1956	48,5	43,7	48,5	48,6	46,2	48,3	48,6	46,3	48,1	51,8	47,1	51,1
Februar	45,0	42,6	45,0	46,4	45,4	46,3	47,4	45,0	46,9	52,2	46,8	51,3
Mai	49,4	44,8	49,4	49,5	46,8	49,2	48,7	46,4	48,2	51,4	47,5	50,8
August	49,4	44,0	49,4	49,3	46,2	48,9	48,8	46,4	48,3	51,9	47,0	51,2
November	48,2	43,2	48,2	48,9	46,4	48,6	49,6	47,3	49,1	51,7	47,0	50,9
	Papierverarbeitende Industrie			**Buchdruckgewerbe**			**Flachdruckgewerbe**			**Textilindustrie**		
1954	52,1	48,2	49,6	51,6	48,9	50,8	52,2	50,0	51,3	48,5	44,6	46,1
1955	51,9	48,2	49,5	51,2	48,7	50,5	52,1	49,7	51,1	49,0	44,8	46,4
1956	51,0	47,4	48,7	50,2	47,7	49,5	50,2	48,1	49,4	48,6	44,7	46,2
Februar	51,3	47,2	48,6	50,5	47,8	49,6	50,8	48,8	50,0	48,6	44,3	45,9
Mai	50,3	47,0	48,2	51,1	48,3	50,2	50,6	48,6	49,7	48,6	44,6	46,1
August	50,7	47,0	48,3	50,8	47,7	49,8	50,8	48,4	49,8	48,7	45,0	46,4
November	51,8	48,3	49,5	48,7	47,1	48,2	48,9	46,9	48,0	48,8	44,9	46,4
	Bekleidungsindustrie			**Ledererzeugende Industrie**			**Ledervernrbeitende Industrie**			**Schuhindustrie**		
1954	47,2	44,3	44,7	48,7	46,6	48,2	47,4	45,4	46,0	44,7	44,8	44,7
1955	47,7	45,0	45,3	49,4	47,1	48,9	48,2	46,0	46,7	46,5	45,6	46,0
1956	47,2	44,7	45,0	47,9	45,8	47,4	48,1	46,1	46,7	45,8	45,0	45,4
Februar	47,1	43,9	44,3	48,2	46,2	47,7	47,6	44,7	45,6	45,6	44,9	45,2
Mai	47,3	45,0	45,3	47,0	45,2	46,6	47,4	46,1	46,5	44,7	43,8	44,2
August	47,1	44,8	45,1	47,7	45,3	47,1	48,0	45,8	46,5	46,3	45,6	45,9
November	47,3	45,0	45,3	48,7	46,4	48,2	49,5	47,5	48,1	46,7	45,8	46,1
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			**Braugewerbe**			**Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**		
1954	52,1	45,5	48,3	52,3	47,2	51,7	49,4	46,9	48,0	49,5	46,2	48,0
1955	52,1	45,5	48,3	53,2	48,1	52,7	49,7	46,1	47,6	49,9	46,5	48,3
1956	51,6	45,2	47,8	53,0	48,0	52,5	49,6	46,2	47,7	49,2	46,0	47,6
Februar	51,1	44,8	47,4	51,2	45,6	50,6	49,5	45,4	47,3	49,5	46,3	47,9
Mai	51,5	44,6	47,5	55,7	50,9	55,2	49,6	45,9	47,5	48,8	46,2	47,5
August	51,4	44,8	47,5	53,7	48,1	53,1	49,3	46,1	47,4	49,4	45,6	47,5
November	52,4	46,3	48,8	51,4	46,8	50,9	49,9	47,4	48,5	48,9	46,1	47,5
	Alle Gewerbegruppen (ohne Bergbau)			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1956	49,0	45,5	48,0	46,7	.	46,7	50,8	.	50,8	48,8	.	48,8
Februar	48,8	45,2	47,7	46,9	.	46,9	51,8	.	51,8	49,0	.	49,0
Mai	49,5	45,7	48,5	46,5	.	46,5	50,5	.	50,5	48,8	.	48,8
August	49,4	45,6	48,4	46,3	.	46,3	50,9	.	50,9	48,7	.	48,7
November	48,2	45,6	47,5	47,3	.	47,3	50,1	.	50,1	48,7	.	48,7
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Bergbau insgesamt**			**Alle Gewerbegruppen (einschl. Bergbau)[2])**		
1956	48,8	.	48,8	49,8	.	49,8	47,3	.	47,3	48,8	45,5	48,0
Februar	48,1	.	48,1	50,7	.	50,7	47,5	.	47,5	48,6	45,2	47,7
Mai	49,3	.	49,3	49,9	.	49,9	47,1	.	47,1	49,3	45,7	48,4
August	48,7	.	48,7	49,4	.	49,4	46,9	.	46,9	49,1	45,6	48,3
November	49,0	.	49,0	49,2	.	49,2	47,7	.	47,7	48,1	45,6	47,5

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

f) Bruttostundenverdienste 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Pf			Pf			Pf			Pf		
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
1954	220,6	156,8	218,6	187,9	124,8	183,2	201,0	137,2	198,1	189,3	123,9	177,3
1955	237,9	167,7	235,7	201,3	133,4	196,0	215,9	146,0	212,5	200,4	131,5	187,3
1956	259,2	185,9	257,2	221,0	148,3	215,0	236,5	160,9	232,7	219,0	145,0	204,6
Februar	252,9	186,1	250,8	212,9	143,5	207,2	229,7	156,1	226,1	213,7	141,1	199,7
Mai	261,3	183,4	259,1	220,6	145,1	214,2	232,1	157,0	228,2	215,1	142,5	201,1
August	256,4	185,0	254,5	220,2	148,0	214,4	236,8	160,9	233,0	218,6	144,7	204,3
November	266,5	188,9	264,4	230,6	157,3	224,7	247,9	170,2	243,9	228,7	151,6	213,4
	Chemische Industrie[1])			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
1954	192,7	122,1	175,0	171,1	122,0	169,5	174,5	112,6	146,1	175,2	104,2	156,6
1955	202,8	129,7	184,3	184,9	133,7	183,1	182,8	117,9	151,4	185,9	109,9	165,1
1956	221,2	145,6	202,1	201,9	148,0	199,9	196,8	134,0	166,8	202,2	121,3	179,3
Februar	217,1	143,9	198,9	191,5	140,1	189,5	193,6	131,4	164,3	195,7	116,2	174,0
Mai	225,4	144,7	204,9	202,3	146,5	200,3	196,5	133,5	166,3	203,4	121,2	179,9
August	219,5	146,0	200,9	205,0	151,4	203,0	197,4	134,3	167,2	202,4	121,7	179,3
November	222,7	147,8	203,6	205,4	151,9	203,5	199,5	136,6	169,3	207,3	125,6	183,8
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1954	184,0	124,2	184,0	140,6	106,0	137,4	154,6	103,8	145,4	174,8	115,3	166,2
1955	199,0	142,5	199,0	150,1	112,2	146,3	165,5	111,5	155,1	184,2	121,0	175,0
1956	212,1	139,4	212,0	167,1	128,0	162,9	185,2	125,6	172,6	199,0	133,3	189,6
Februar	208,6	121,7	208,4	158,9	120,2	154,7	176,3	116,9	164,3	194,1	128,3	184,9
Mai	212,2	145,8	212,2	164,6	125,7	160,5	183,2	124,9	171,0	198,2	130,7	188,4
August	212,1	142,3	212,1	171,3	130,8	167,0	187,3	127,6	174,6	197,3	134,4	188,3
November	213,3	144,7	213,2	172,7	134,2	168,4	193,2	131,4	179,7	206,2	139,6	196,5
	Papierverarbeitende Industrie			**Buchdruckgewerbe**			**Flachdruckgewerbe**			**Textilindustrie**		
1954	164,6	102,7	125,9	212,1	110,6	183,6	202,2	109,6	164,1	157,8	120,5	135,9
1955	173,3	108,3	132,2	223,0	115,3	192,0	213,9	114,5	174,1	166,4	126,5	142,8
1956	187,1	117,4	143,0	239,8	125,9	206,4	232,8	126,5	189,6	181,0	140,1	156,5
Februar	181,1	113,6	139,0	227,7	119,6	196,2	221,0	120,3	181,0	176,7	137,1	153,2
Mai	182,1	114,3	139,3	231,8	121,5	199,8	224,7	121,5	183,1	178,6	138,0	154,3
August	186,7	117,3	142,7	242,6	127,5	209,0	237,6	128,9	194,0	184,0	141,9	158,8
November	197,9	123,6	150,2	257,2	134,5	220,3	247,8	134,4	200,0	184,8	143,3	159,8
	Bekleidungsindustrie			**Ledererzeugende Industrie**			**Lederverarbeitende Industrie**			**Schuhindustrie**		
1954	166,8	111,6	119,4	176,4	117,7	164,2	161,2	101,4	122,5	166,1	115,7	136,0
1955	176,4	119,0	126,9	187,3	125,9	174,0	171,7	108,3	129,2	173,1	121,5	142,3
1956	193,3	132,3	140,2	198,1	135,7	184,3	185,3	120,0	140,8	187,4	137,3	157,4
Februar	182,3	121,0	129,2	195,5	132,8	181,6	180,4	117,4	138,0	183,9	129,6	151,4
Mai	194,4	133,8	141,7	196,8	134,9	183,0	184,8	118,2	139,3	187,1	139,1	158,3
August	197,6	136,4	144,4	199,1	136,8	185,5	186,5	121,1	141,9	188,9	139,8	159,5
November	198,6	137,3	145,0	201,2	138,6	187,2	188,9	122,8	143,4	189,8	140,7	160,3
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			**Braugewerbe**			**Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**		
1954	160,5	100,6	128,0	183,0	128,1	177,9	159,1	109,2	132,3	168,5	106,5	140,3
1955	171,4	108,5	137,0	193,0	138,0	187,8	170,5	117,7	141,8	180,7	113,7	149,5
1956	186,5	118,0	148,6	206,5	151,9	201,3	185,0	128,3	153,8	197,2	125,6	162,7
Februar	179,1	112,1	142,1	196,8	144,2	192,2	180,0	125,0	150,8	193,6	122,2	159,9
Mai	185,5	116,2	147,7	207,0	151,0	201,4	182,3	125,6	151,2	195,1	123,4	160,0
August	186,9	119,4	149,2	208,2	152,3	202,6	184,6	127,7	152,8	197,9	127,2	163,8
November	193,2	123,1	154,1	213,1	159,3	208,1	192,5	134,1	159,7	201,9	129,4	166,7
	Alle Gewerbegruppen (ohne Bergbau)			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1956	213,3	136,0	193,5	258,9	.	258,9	213,2	.	213,2	211,3	.	211,3
Februar	208,1	131,1	186,5	248,8	.	248,8	203,1	.	203,1	201,4	.	201,4
Mai	211,7	134,8	192,9	260,5	.	260,5	208,2	.	208,2	205,4	.	205,4
August	213,5	137,3	194,7	258,9	.	258,9	217,1	.	217,1	217,2	.	217,2
November	219,3	140,6	198,8	266,8	.	266,8	223,9	.	223,9	220,6	.	220,6
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Bergbau insgesamt**			**Alle Gewerbegruppen (einschl. Bergbau)[2])**		
1956	200,9	.	200,9	186,8	.	186,8	248,0	.	248,0	216,9	136,0	197,8
Februar	194,4	.	194,4	184,1	.	184,1	238,7	.	238,7	211,7	131,1	191,1
Mai	197,3	.	197,3	189,3	.	189,3	248,4	.	248,4	215,4	134,8	197,1
August	204,6	.	204,6	184,8	.	184,8	248,3	.	248,3	216,8	137,3	198,7
November	207,5	.	207,5	188,3	.	188,3	256,2	.	256,2	223,1	140,6	203,4

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

g) Bruttowochenverdienste 1954 bis 1956 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	DM			DM			DM			DM		
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
1954	112,33	72,12	111,00	96,24	60,33	93,40	100,70	65,71	99,00	94,62	58,75	87,75
1955	121,74	79,34	120,32	102,14	63,48	98,96	108,99	68,90	106,90	100,38	61,85	92,65
1956	130,26	86,76	128,95	109,04	69,70	105,68	115,99	73,10	113,65	106,26	66,65	98,22
Februar	129,20	89,03	127,86	106,16	68,42	102,91	114,17	71,38	111,87	104,91	65,11	96,85
Mai	129,30	84,95	128,02	109,56	69,01	105,98	115,36	72,75	112,98	106,14	66,41	98,09
August	131,42	85,70	130,07	109,88	69,51	106,47	116,54	72,58	114,11	106,90	66,84	98,77
November	131,07	87,06	129,79	110,58	71,95	107,34	117,91	75,70	115,62	107,07	68,18	99,12
	Chemische Industrie[1])			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
1954	96,76	56,80	86,12	86,62	58,01	85,61	88,15	52,89	71,36	87,43	50,03	77,35
1955	101,29	60,40	90,36	94,46	63,49	93,33	92,10	55,03	73,47	92,61	52,37	81,22
1956	108,34	66,91	97,38	102,50	69,49	101,21	97,12	61,73	79,62	100,61	57,24	87,87
Februar	106,56	65,70	95,86	94,80	64,03	93,56	94,06	59,82	77,36	97,57	54,48	85,31
Mai	110,62	66,88	98,99	104,48	69,01	103,11	96,97	62,20	79,82	101,24	57,21	88,18
August	107,04	66,80	96,39	104,80	71,66	103,50	97,74	61,52	79,72	100,40	57,42	87,67
November	109,12	68,23	98,27	103,46	71,76	102,23	99,78	63,36	81,59	103,15	59,60	90,22
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1954	87,61	56,32	87,59	68,62	49,35	66,78	75,55	48,74	70,53	92,43	55,03	86,53
1955	96,38	64,66	96,36	73,58	51,77	71,26	81,30	52,30	75,47	96,25	57,02	90,00
1956	102,94	60,85	102,90	81,15	59,11	78,63	90,08	58,16	83,09	103,07	62,72	96,79
Februar	93,83	51,81	93,73	73,77	54,51	71,60	83,57	52,61	77,05	101,27	60,02	94,89
Mai	104,78	65,29	104,74	81,50	58,80	78,98	89,17	57,89	82,39	101,93	62,05	95,74
August	104,73	62,62	104,69	84,40	60,39	81,66	91,41	59,25	84,30	102,47	63,17	96,35
November	102,71	62,51	102,66	84,40	62,28	81,79	95,89	62,20	88,25	106,57	65,55	100,12
	Papierverarbeitende Industrie			**Buchdruckgewerbe**			**Flachdruckgewerbe**			**Textilindustrie**		
1954	85,70	49,48	62,39	109,33	54,06	93,23	105,58	54,77	84,14	76,63	53,69	62,70
1955	89,89	52,17	65,41	114,18	56,21	96,89	111,35	56,86	88,91	81,46	56,72	66,28
1956	95,46	55,61	69,56	120,49	60,06	102,08	116,98	60,86	93,60	88,06	62,63	72,31
Februar	92,87	53,57	67,61	114,91	57,11	97,43	112,20	58,67	90,40	85,80	60,69	70,32
Mai	91,61	53,74	67,09	118,39	58,64	100,33	113,61	58,99	91,06	86,82	61,55	71,21
August	94,68	55,08	68,89	123,15	60,86	104,12	120,76	62,33	96,58	89,52	63,83	73,61
November	102,42	59,69	74,30	125,20	63,37	106,16	121,08	63,09	96,06	90,08	64,38	74,06
	Bekleidungsindustrie			**Ledererzeugende Industrie**			**Lederverarbeitende Industrie**			**Schuhindustrie**		
1954	78,72	49,48	53,39	85,88	54,86	79,22	76,37	45,98	56,39	74,19	51,80	60,83
1955	84,13	53,54	57,51	92,25	59,32	85,03	82,82	49,81	60,35	80,50	55,40	65,41
1956	91,21	59,14	63,11	94,89	62,16	87,37	89,18	55,29	65,74	85,91	61,86	71,38
Februar	85,79	53,11	57,24	94,23	61,33	86,67	85,85	52,52	62,99	83,85	58,25	68,43
Mai	91,89	60,28	64,21	92,42	61,00	85,21	87,58	54,49	64,77	83,66	60,96	69,94
August	93,17	61,11	65,10	94,95	62,02	87,46	89,46	55,53	65,97	87,53	63,75	73,18
November	93,89	61,77	65,63	98,01	64,34	90,21	93,61	58,32	68,98	88,55	64,44	73,95
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			**Baugewerbe**			**Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**		
1954	83,64	45,83	61,87	95,65	60,48	92,07	78,50	51,24	63,51	83,47	49,20	67,31
1955	89,26	49,38	66,13	102,74	66,41	99,00	84,68	54,22	67,57	90,14	52,90	72,19
1956	96,28	53,30	71,06	109,44	72,86	105,64	91,71	59,31	73,30	96,97	57,81	77,42
Februar	91,51	50,26	67,38	100,66	65,72	97,31	89,17	56,80	71,27	95,90	56,54	76,64
Mai	95,57	51,84	70,20	115,30	76,82	111,16	90,43	57,61	71,77	95,18	56,94	75,92
August	96,10	53,47	70,82	111,77	73,20	107,54	90,94	58,85	72,46	97,80	57,96	77,76
November	101,18	56,97	75,19	109,47	74,57	105,92	96,09	63,51	77,38	98,83	59,62	79,22
	Alle Gewerbegruppen (ohne Bergbau)			**Steinkohlenbergbau**			**Braunkohlenbergbau**			**Erzbergbau**		
1956	104,49	61,94	92,96	120,99	.	120,99	108,35	.	108,35	103,06	.	103,06
Februar	101,47	59,28	89,01	116,63	.	116,63	105,25	.	105,25	98,70	.	98,70
Mai	104,38	61,57	93,58	121,11	.	121,11	105,10	.	105,10	100,25	.	100,25
August	105,44	62,63	94,25	119,80	.	119,80	110,59	.	110,59	105,71	.	105,71
November	105,67	64,12	94,42	126,23	.	126,23	112,13	.	112,13	107,36	.	107,36
	Salzbergbau und Salinen			**Sonstiger Bergbau**			**Bergbau insgesamt**			**Alle Gewerbegruppen (einschl. Bergbau)[2])**		
1956	98,03	.	98,03	92,94	.	92,94	117,33	.	117,33	105,86	61,94	94,92
Februar	93,54	.	93,54	93,38	.	93,38	113,35	.	113,35	102,90	59,28	91,13
Mai	97,32	.	97,32	94,54	.	94,54	117,03	.	117,03	106,10	61,57	95,43
August	99,65	.	99,65	91,25	.	91,25	116,55	.	116,55	106,57	62,63	95,97
November	101,68	.	101,68	92,68	.	92,68	122,21	.	122,21	107,41	64,12	96,62

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) Wochenarbeitszeit im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Stunden								Stunden							
	Eisenschaffende Industrie								**Nichteisenmetallindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	49,8	50,7	—	50,5	(47,3)	—	(47,3)	50,3
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	49,5	49,9	49,0	49,6	—	48,3	48,3	49,6
Niedersachsen	51,2	51,4	50,2	51,2	(51,0)	(43,2)	46,5	51,1	51,0	48,2	48,8	49,0	47,1	(46,2)	47,1	48,8
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	52,1	51,4	50,5	51,5	46,7	45,9	46,3	51,4	51,4	50,3	49,9	50,5	45,6	46,5	46,3	50,2
Hessen	48,3	48,6	48,6	48,5	.	—	.	48,5	50,4	49,0	48,6	49,4	48,0	47,7	47,9	49,1
Rheinland-Pfalz	51,0	49,3	48,8	49,5	(50,3)	44,6	45,4	49,4	53,7	53,1	49,1	52,9	—	—	—	52,9
Baden-Württemberg	49,7	51,7	48,2	50,4	(50,6)	(49,5)	50,3	50,4	49,6	49,3	49,0	49,3	48,0	47,7	47,8	49,1
Bayern	52,3	50,4	49,7	50,7	—	—	—	50,7	50,3	49,4	49,3	49,6	46,9	47,8	47,2	49,4
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	48,8	48,9	46,2	47,4	46,9	45,7	45,9	47,3
	Gießereiindustrie								**Metallverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	50,6	51,6	52,2	51,3	(48,0)	—	(48,0)	51,3	51,9	51,4	49,4	51,6	46,2	46,8	46,6	50,5
Hamburg	49,4	50,9	50,8	50,3	(49,8)	(48,8)	49,6	50,3	51,7	50,7	50,3	51,3	46,9	47,3	47,2	50,9
Niedersachsen	48,8	48,8	50,0	49,0	43,8	44,4	43,9	48,8	46,9	44,7	45,9	45,9	46,4	44,1	45,4	47,2
Bremen	50,7	50,3	49,1	50,2	(44,5)	(44,6)	44,5	50,0	50,2	49,3	47,6	49,7	46,3	45,3	45,7	49,4
Nordrhein-Westfalen	49,7	49,1	49,6	49,4	43,7	45,0	44,4	49,1	49,1	49,2	48,0	49,0	46,0	46,2	46,1	48,6
Hessen	49,3	48,7	50,3	49,1	47,0	48,2	47,1	49,0	48,6	48,3	48,3	48,5	46,6	46,8	46,7	48,1
Rheinland-Pfalz	50,2	49,6	49,6	49,8	45,5	45,8	45,5	49,6	49,8	50,5	49,2	50,0	48,7	47,0	47,7	49,5
Baden-Württemberg	49,5	48,9	49,5	49,2	46,2	46,5	46,4	49,1	49,0	48,4	48,1	48,6	46,0	46,6	46,3	48,1
Bayern	47,6	47,0	47,5	47,2	45,1	47,9	45,2	47,1	48,5	48,5	48,1	48,5	46,0	45,4	45,8	47,7
Berlin (West)	45,9	44,1	44,9	44,9	45,4	43,7	43,9	44,9	47,0	45,9	45,8	46,5	43,9	42,6	43,5	45,6
	Chemische Industrie[1])								**Industrie der Steine und Erden**							
Schleswig-Holstein	53,4	51,3	51,7	52,0	47,7	46,2	46,6	49,8	55,6	54,1	50,6	52,8	(51,1)	(46,4)	(48,9)	52,7
Hamburg	49,0	48,5	48,2	48,7	46,5	46,5	46,5	48,0	49,6	52,7	50,8	51,1	—	(47,6)	(47,6)	51,0
Niedersachsen	47,6	46,1	43,1	45,7	46,8	42,7	43,8	45,1	53,1	50,5	50,5	51,0	45,9	46,2	46,1	50,9
Bremen	51,4	49,5	50,0	50,2	45,2	45,1	45,1	49,4	54,4	54,4	51,5	53,2	—	44,2	44,2	52,4
Nordrhein-Westfalen	50,1	50,4	49,9	50,2	46,5	47,1	46,9	49,6	52,2	53,3	50,5	52,1	47,7	47,5	47,6	52,1
Hessen	47,8	47,0	46,8	47,3	44,8	45,2	45,0	46,7	50,6	51,5	49,7	50,8	48,8	47,3	47,9	50,8
Rheinland-Pfalz	47,4	50,5	49,8	49,1	45,6	45,5	45,5	48,5	50,8	49,6	50,6	50,1	47,4	46,6	46,9	50,1
Baden-Württemberg	47,8	49,0	49,3	48,6	45,5	44,9	45,1	47,6	52,6	53,1	50,6	51,8	49,9	47,2	47,6	51,6
Bayern	48,3	48,2	47,8	48,2	45,7	45,2	45,5	47,3	49,8	50,1	49,4	49,8	50,5	47,0	47,5	49,6
Berlin (West)	50,6	—	49,0	50,2	46,9	43,5	44,3	47,4	49,1	47,6	46,8	47,5	46,1	44,3	44,9	47,4
	Keramische Industrie								**Glasindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	45,6	(46,8)	45,0	45,6	(45,1)	43,8	43,9	45,0
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	53,7	53,3	52,0	52,7	(50,9)	47,4	47,9	51,2
Niedersachsen	47,8	50,0	49,3	49,1	45,6	45,8	45,7	47,4	52,2	49,8	49,6	50,3	46,3	46,0	46,2	49,4
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	51,3	51,7	52,4	51,8	46,0	48,1	47,5	50,6	51,3	50,1	50,2	50,4	47,0	48,0	47,8	49,8
Hessen	48,2	49,5	47,5	48,7	46,0	46,1	46,0	47,4	48,9	47,1	48,9	48,5	45,4	46,3	46,1	47,7
Rheinland-Pfalz	48,7	50,2	47,2	48,9	45,9	44,7	45,4	47,4	50,2	51,5	48,0	50,1	46,4	48,4	47,9	49,5
Baden-Württemberg	48,7	49,9	49,2	49,2	46,4	45,3	45,9	47,7	50,2	50,9	49,3	50,0	47,0	47,4	47,3	49,2
Bayern	47,5	49,5	50,7	48,9	45,0	46,3	45,6	47,0	47,2	48,5	47,7	47,8	47,9	46,1	46,8	47,5
Berlin (West)	47,7	47,4	45,0	47,1	46,3	46,5	46,4	46,9	48,1	48,0	42,5	46,8	45,0	44,6	44,7	46,0

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) Wochenarbeitszeit im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter
	Stunden								Stunden							
	Baugewerbe								**Sägeindustrie**							
Schleswig-Holstein	48,9	49,8	48,2	48,7	—	—	—	48,7	51,9	50,8	48,9	50,1	—	45,1	45,1	49,7
Hamburg	48,4	48,6	48,5	48,5	—	(42,2)	(42,2)	48,4	54,3	50,3	48,9	51,2	47,7	46,8	47,2	50,3
Niedersachsen	49,3	49,0	48,9	49,1	—	—	—	49,1	49,3	49,2	48,4	48,9	—	46,7	46,7	48,7
Bremen	51,0	51,1	48,7	50,0	—	—	—	50,0	54,8	55,8	50,3	54,5	—	—	—	54,5
Nordrhein-Westfalen	50,3	50,4	49,8	50,1	(49,5)	46,4	46,6	50,1	51,7	48,9	48,4	49,7	45,1	46,7	46,3	49,2
Hessen	48,9	49,2	48,3	48,7	—	—	—	48,7	52,1	48,6	49,5	50,0	46,6	46,7	46,7	49,5
Rheinland-Pfalz	48,8	51,0	47,0	48,2	—	—	—	48,2	51,8	50,0	48,3	50,0	47,5	45,1	45,5	49,6
Baden-Württemberg	49,5	49,3	48,6	49,3	—	—	—	49,3	49,4	48,8	47,0	48,2	47,4	44,9	45,4	47,9
Bayern	49,7	51,9	49,0	49,5	—	43,0	43,0	49,5	49,5	47,9	49,2	48,7	45,2	46,6	46,4	48,6
Berlin (West)	44,1	46,6	43,3	44,1	(31,5)	32,8	32,7	44,0	(47,8)	48,3	54,9	50,7	—	—	—	50,7
	Holzverarbeitende Industrie								**Papiererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	49,5	49,8	49,3	49,5	46,1	46,1	46,1	48,5	50,6	49,5	51,3	50,3	47,9	46,9	47,4	49,9
Hamburg	48,4	48,0	48,7	48,4	(45,9)	44,1	44,4	47,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	48,3	47,7	47,8	48,1	47,2	46,4	46,5	47,6	52,6	51,1	52,1	51,8	48,0	47,1	47,4	51,3
Bremen	47,2	47,1	47,3	47,2	46,3	46,7	46,4	47,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	49,7	49,5	48,2	49,3	46,5	46,7	46,6	48,9	54,1	52,1	51,3	52,2	48,3	46,1	46,8	51,2
Hessen	48,2	46,9	47,6	47,9	46,0	48,5	47,9	47,9	54,6	53,1	51,4	53,1	46,9	47,6	47,1	52,1
Rheinland-Pfalz	48,7	49,6	48,2	48,8	48,6	45,7	46,6	48,3	56,0	54,8	51,6	54,0	49,4	46,9	47,6	53,1
Baden-Württemberg	49,3	48,4	47,6	48,8	44,8	46,0	45,6	48,1	53,4	51,2	51,0	51,5	46,6	46,6	46,6	50,5
Bayern	48,6	48,4	49,3	48,7	46,7	46,9	46,8	48,1	53,5	51,8	50,6	51,5	47,4	48,2	47,7	51,0
Berlin (West)	47,5	49,4	48,4	47,8	44,3	45,0	44,7	47,5	—	—	—	—	—	—	—	—
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe[1])**							
Schleswig-Holstein	50,8	51,8	49,9	50,6	48,1	47,4	47,9	48,8	50,6	50,3	49,8	50,5	46,9	43,8	45,6	49,2
Hamburg	48,6	57,7	50,9	51,4	47,4	47,4	47,4	48,3	49,7	49,8	50,9	49,8	47,3	47,4	47,3	48,9
Niedersachsen	49,0	48,6	48,0	48,7	45,9	46,1	46,0	47,0	50,3	52,8	51,0	50,5	46,6	46,7	46,7	49,4
Bremen	49,8	(58,0)	(57,0)	51,8	49,1	48,3	48,6	49,5	50,5	47,8	(48,6)	50,2	46,1	(46,1)	46,1	48,5
Nordrhein-Westfalen	51,1	51,6	48,9	50,8	46,3	46,9	46,7	48,1	51,6	51,7	50,7	51,5	48,2	47,5	47,8	50,2
Hessen	50,2	50,6	50,3	50,3	46,5	44,7	45,6	47,2	50,7	51,5	51,1	50,7	47,9	47,0	47,6	50,0
Rheinland-Pfalz	49,2	51,1	49,3	49,8	46,7	46,0	46,3	47,3	50,4	52,0	51,2	50,6	46,6	47,2	47,0	49,4
Baden-Württemberg	51,4	52,9	51,6	51,8	47,5	47,5	47,5	49,3	50,6	50,5	50,0	50,5	48,1	49,0	48,5	50,0
Bayern	50,4	50,0	48,9	49,8	48,0	47,7	47,8	48,4	50,5	52,6	49,1	50,6	48,4	48,1	48,3	49,9
Berlin (West)	48,0	50,2	47,5	48,2	45,5	45,1	45,3	46,0	48,5	45,7	47,4	47,9	44,4	44,9	44,5	47,1
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	55,2	(52,8)	(52,4)	54,8	54,0	52,3	53,4	54,0	45,9	47,4	46,1	46,2	45,9	46,2	45,9	46,0
Hamburg	48,3	52,0	48,0	48,7	45,7	45,3	45,6	47,4	51,6	49,1	49,2	50,0	43,1	42,5	43,0	44,9
Niedersachsen	49,9	—	(51,2)	50,3	—	46,8	46,8	49,3	48,0	48,7	49,3	48,7	45,0	45,9	45,2	46,8
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	55,9	55,8	55,1	55,5	47,4	46,2	47,2	50,6
Nordrhein-Westfalen	50,6	(52,1)	50,2	50,5	48,5	47,8	48,0	49,3	48,7	49,1	49,0	48,9	45,2	45,0	45,2	46,9
Hessen	51,9	53,5	54,5	52,8	49,0	50,9	49,8	51,4	46,6	48,0	47,2	47,5	45,5	44,6	45,3	46,5
Rheinland-Pfalz	49,5	(49,4)	53,5	50,0	48,8	47,7	48,2	49,7	48,5	49,9	51,0	49,8	44,9	46,4	45,3	46,7
Baden-Württemberg	49,4	49,4	51,6	49,6	48,0	48,1	48,0	49,1	49,1	48,1	48,9	48,5	44,7	45,4	44,8	45,9
Bayern	50,1	51,0	51,7	50,4	47,6	47,8	47,7	49,1	48,3	47,6	48,6	48,1	44,7	44,5	44,6	45,8
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	48,6	(43,2)	34,8	44,2	41,4	43,2	41,9	42,3

[1]) Bei Berlin: Druck- und Vervielfältigungsgewerbe.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

h) Wochenarbeitszeit im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	angelernte	Hilfs-	Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Hilfs-	Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Stunden								Stunden							
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	48,3	(50,2)	(49,7)	48,4	45,5	44,0	45,5	46,0	49,1	47,9	47,8	48,0	43,8	44,9	44,6	46,9
Hamburg	48,9	50,2	49,8	49,4	45,5	46,3	45,7	46,5	(50,9)	(52,0)	(50,5)	51,0	—	(47,5)	(47,5)	50,5
Niedersachsen	45,9	46,8	51,4	46,5	44,5	45,6	44,6	44,8	49,0	46,3	47,8	48,5	(46,8)	46,4	46,4	47,9
Bremen	47,0	(43,2)	(49,7)	46,8	45,4	46,3	45,5	45,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	47,5	43,9	45,0	46,8	44,6	42,9	44,3	44,6	50,9	52,5	48,2	50,6	47,9	44,7	46,1	49,8
Hessen	74,6	45,4	47,5	47,5	44,2	44,6	44,2	44,6	49,3	46,8	46,4	48,8	45,4	44,9	45,3	47,8
Rheinland-Pfalz	47,3	48,9	47,0	47,4	44,6	43,9	44,4	44,7	50,1	45,4	50,1	46,2	43,9	43,8	43,9	45,5
Baden-Württemberg	46,8	47,7	47,0	47,1	45,1	45,1	45,1	45,3	46,2	49,3	47,3	46,4	46,6	46,1	46,3	46,4
Bayern	47,2	47,0	47,3	47,2	45,6	43,9	45,4	45,7	48,3	49,6	48,6	48,8	49,0	42,2	44,2	47,4
Berlin (West)	45,1	(44,8)	(49,4)	45,2	44,2	43,1	44,2	44,3	—	—	—	—	—	—	—	—
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	52,3	(52,0)	(46,4)	51,2	41,3	(46,6)	42,5	46,0	44,9	46,2	(43,4)	45,4	46,6	47,6	46,8	46,3
Hamburg	48,6	(51,0)	(50,0)	48,7	(47,0)	(45,2)	45,6	48,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	49,7	(46,8)	(49,5)	49,3	46,5	45,4	45,8	46,8	44,1	46,8	45,0	45,2	43,6	43,1	43,4	44,0
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	47,8	47,7	46,4	47,5	46,6	44,3	44,9	46,0	47,7	48,5	48,0	48,0	45,7	46,1	45,8	46,7
Hessen	48,1	49,7	48,7	48,2	45,0	46,9	45,8	46,5	45,3	46,8	46,0	45,7	43,3	45,5	43,9	44,4
Rheinland-Pfalz	46,3	47,6	46,4	46,6	44,8	45,0	44,9	45,4	46,0	45,6	43,7	45,3	45,2	45,0	45,1	45,2
Baden-Württemberg	47,9	48,8	49,7	48,5	46,8	48,0	47,5	47,8	46,7	45,8	47,2	46,5	46,2	46,1	46,2	46,3
Bayern	47,7	48,4	46,3	47,7	45,9	45,5	45,8	46,2	48,3	46,0	46,3	47,3	47,1	46,6	47,0	47,1
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	46,5	48,0	(49,5)	46,8	47,2	(45,3)	46,8	46,8
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1])[2])								**Braugewerbe[1])**							
Schleswig-Holstein	54,0	53,6	54,9	54,5	49,3	48,0	48,2	50,7	50,2	49,0	51,4	50,4	(47,9)	(50,5)	(49,5)	50,2
Hamburg	52,0	49,3	49,6	50,3	44,8	44,4	44,5	47,3	50,6	49,5	49,0	49,9	—	(50,5)	(50,5)	49,9
Niedersachsen	53,7	51,7	52,7	53,0	46,6	47,3	47,1	50,0	52,7	51,7	53,1	54,4	(47,5)	49,5	49,3	54,0
Bremen	48,5	46,9	46,2	47,6	42,4	45,7	43,8	45,3	50,4	49,6	48,9	50,8	—	48,4	48,4	50,6
Nordrhein-Westfalen	51,9	49,5	49,8	50,9	45,2	45,7	45,6	47,5	51,2	51,9	50,7	53,2	—	47,1	47,1	52,1
Hessen	53,3	49,4	49,4	51,2	38,1	45,3	40,4	43,1	52,0	49,9	53,9	54,5	—	50,1	50,1	54,1
Rheinland-Pfalz	51,6	51,5	49,6	51,2	43,9	46,5	45,8	48,3	52,9	53,4	51,6	54,6	(52,5)	47,9	48,2	54,1
Baden-Württemberg	50,2	48,2	47,8	49,2	40,9	43,5	41,9	43,5	51,0	53,5	51,1	54,2	(50,1)	47,4	47,6	53,8
Bayern	51,6	53,0	49,7	51,8	44,5	46,1	45,5	48,3	50,9	51,9	51,7	54,2	51,1	48,3	48,6	53,5
Berlin (West)	47,3	48,6	45,3	47,4	44,7	44,2	44,3	46,3	47,0	48,8	44,1	46,7	—	(49,0)	(49,0)	46,7
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	49,4	49,3	52,1	49,6	(49,7)	48,9	48,9	49,4	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	47,7	(47,9)	47,2	47,6	(47,8)	(48,9)	(48,4)	47,7	49,7	50,9	48,2	50,0	(49,1)	47,3	47,5	48,6
Niedersachsen	48,9	(49,0)	47,0	48,7	(45,9)	45,7	45,7	47,4	54,0	50,2	50,0	50,9	45,4	42,8	44,2	47,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	50,5	(47,5)	(48,0)	50,2	(48,0)	39,8	39,9	46,9	51,5	48,7	48,8	49,6	45,8	45,8	45,8	47,9
Hessen	50,3	48,6	47,1	49,5	47,2	43,9	44,9	47,0	49,4	49,9	45,5	49,3	44,9	43,5	44,4	46,3
Rheinland-Pfalz	47,6	47,3	(39,9)	47,5	46,6	46,6	46,6	47,3	53,5	49,5	47,4	49,6	45,3	44,2	44,7	47,8
Baden-Württemberg	50,4	49,1	48,7	49,6	47,8	46,3	46,8	48,0	50,8	47,1	47,7	48,3	46,1	45,0	45,6	46,9
Bayern	48,9	49,1	47,7	48,8	45,9	46,1	45,9	46,8	51,9	48,6	48,9	49,6	47,6	44,4	46,4	48,0
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	50,7	47,8	48,8	48,6	44,6	45,2	44,7	46,7

[1]) In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Arbeitszeiten des Fahrpersonals enthalten. — [2]) Bei Berlin: Einschl. Braugewerbe.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) Wochenarbeitszeit im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Stunden								Stunden							
	Alle Gewerbegruppen ohne Bergbau								**Steinkohlenbergbau**							
Schleswig-Holstein	50,5	50,9	49,4	50,3	46,5	47,3	46,9	49,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	50,3	50,0	49,4	50,1	45,8	46,0	45,9	49,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	49,3	48,3	48,9	48,9	45,5	45,8	45,6	48,3	46,7	48,0	47,1	47,0	.	.	.	47,0
Bremen	50,5	50,2	49,0	50,1	46,0	45,5	45,9	49,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	50,1	50,1	49,4	49,9	45,3	46,0	45,6	48,9	46,2	46,4	46,3	46,3	.	.	.	46,3
Hessen	48,8	48,6	48,5	48,7	44,8	46,1	45,3	47,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	49,3	49,9	48,3	49,2	45,7	45,9	45,8	48,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	49,3	48,9	48,8	49,0	45,0	46,0	45,4	47,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	49,2	48,9	49,0	49,1	45,7	45,3	45,6	47,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (West)	46,5	46,4	44,9	46,2	44,1	43,1	43,7	45,5	—	—	—	—	—	—	—	—
	Braunkohlenbergbau								**Erzbergbau**							
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	49,7	50,3	49,7	49,9	.	.	.	49,9	48,7	48,4	47,9	48,5	.	.	.	48,5
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	52,1	52,2	51,3	51,9	.	.	.	51,9	48,9	48,6	48,7	48,8	.	.	.	48,8
Hessen	50,2	49,2	49,0	49,7	.	.	.	49,7	48,1	48,3	48,1	48,2	.	.	.	48,2
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	48,7	48,4	48,4	48,5	.	.	.	48,5
Baden-Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	49,6	50,2	49,8	49,8	.	.	.	49,8	50,0	49,4	49,0	49,7	.	.	.	49,7
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Salzbergbau und Salinen								**Sonstiger Bergbau**							
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	50,3	49,8	51,6	50,2	.	.	.	50,2
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	49,5	48,7	47,4	48,9	.	.	.	48,9	50,2	49,6	47,3	49,1	.	.	.	49,1
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	50,8	50,5	49,8	50,5	.	.	.	50,5	49,1	50,7	47,3	49,4	.	.	.	49,4
Hessen	48,4	47,4	46,5	47,7	.	.	.	47,7	52,0	51,2	47,9	50,5	.	.	.	50,5
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	49,1	49,5	48,9	49,1	.	.	.	49,1	50,4	51,1	46,0	49,1	.	.	.	49,1
Bayern	51,8	54,7	50,7	52,6	.	.	.	52,6	50,7	50,9	49,3	50,4	.	.	.	50,4
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bergbau insgesamt								**Alle Gewerbegruppen einschl. Bergbau[1])**							
Schleswig-Holstein	50,3	49,8	51,6	50,2	.	.	.	50,2	50,5	50,9	49,4	50,3	46,5	47,3	46,9	49,5
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	50,3	50,0	49,4	50,1	45,8	46,0	45,9	49,1
Niedersachsen	49,2	49,0	47,7	48,8	.	.	.	48,8	49,3	48,4	48,8	48,9	45,5	45,8	45,6	48,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	50,5	50,2	49,0	50,1	46,0	45,5	45,9	49,5
Nordrhein-Westfalen	46,4	46,8	46,8	46,6	.	.	.	46,6	49,0	49,6	48,9	49,2	45,3	46,0	45,6	48,5
Hessen	49,2	48,4	47,7	48,7	.	.	.	48,7	48,8	48,6	48,5	48,7	44,8	46,1	45,3	47,9
Rheinland-Pfalz	48,7	48,4	48,4	48,5	.	.	.	48,5	49,2	49,9	48,4	49,2	45,7	45,9	45,8	48,4
Baden-Württemberg	49,7	49,9	48,3	49,3	.	.	.	49,3	49,3	48,9	48,8	49,0	45,0	46,0	45,4	47,9
Bayern	49,8	50,2	49,6	49,9	.	.	.	49,9	49,2	49,0	49,0	49,1	45,7	45,3	45,6	47,9
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	46,5	46,4	44,9	46,2	44,1	43,1	43,7	45,5

[1]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

i) Bruttostundenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Pf								Pf							
	Eisenschaffende Industrie								**Nichteisenmetallindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	245,8	203,7	—	212,7	(134,0)	—	(134,0)	206,6
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	253,0	255,4	202,5	244,3	—	157,6	157,6	241,1
Niedersachsen	250,0	238,7	219,2	240,8	(183,7)	(155,4)	168,4	239,3	213,4	210,1	193,5	209,3	151,9	(117,1)	149,7	206,5
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	268,7	263,7	241,7	261,6	201,2	180,8	191,9	261,1	238,1	235,8	200,6	229,5	159,9	154,8	156,0	225,9
Hessen	227,9	209,3	189,3	210,3	.	—	.	209,6	209,8	211,7	184,3	207,2	133,1	128,8	131,9	195,5
Rheinland-Pfalz	238,2	235,2	192,8	229,2	(156,3)	103,2	110,9	226,1	194,2	191,7	161,0	189,3	—	—	—	189,3
Baden-Württemberg	270,0	238,6	182,0	228,8	(130,6)	(128,1)	130,0	222,5	221,9	213,8	182,7	210,6	140,1	138,1	138,8	202,7
Bayern	232,0	234,4	195,7	230,7	—	—	—	230,7	215,1	207,5	174,5	204,8	150,3	130,3	143,8	198,8
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	210,3	231,5	197,1	210,9	149,8	133,0	136,1	203,6
	Gießereiindustrie								**Metallverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	230,9	204,5	188,0	210,8	(128,5)	—	(128,5)	209,2	221,6	200,4	163,8	212,7	150,9	137,5	142,3	203,6
Hamburg	246,4	227,7	192,9	226,9	(172,4)	(168,9)	171,7	225,8	237,1	209,7	178,7	222,3	166,0	151,3	155,6	216,7
Niedersachsen	249,7	239,6	195,1	234,6	202,8	139,2	188,7	233,2	232,7	228,2	189,0	226,7	157,7	165,8	160,9	203,2
Bremen	235,2	223,7	206,3	224,3	(177,3)	(147,1)	171,4	222,8	222,3	209,9	190,5	216,8	165,3	161,1	162,8	213,2
Nordrhein-Westfalen	268,0	260,9	228,2	253,9	176,9	159,1	167,9	249,9	246,8	226,3	189,4	229,8	154,5	140,5	145,5	218,7
Hessen	223,7	216,2	184,3	214,5	140,8	128,9	140,0	211,3	222,0	205,2	174,6	213,6	157,1	136,0	149,3	202,0
Rheinland-Pfalz	223,9	221,4	168,8	214,7	165,3	116,5	159,5	212,8	207,4	186,0	147,1	191,9	129,4	109,2	118,0	175,8
Baden-Württemberg	246,3	247,0	201,8	233,9	179,4	146,5	160,4	230,7	227,9	219,0	173,0	217,0	161,6	137,5	147,8	201,9
Bayern	221,1	216,8	176,1	212,2	139,6	147,0	139,9	206,9	213,7	200,2	158,3	203,4	144,2	123,6	138,6	184,8
Berlin (West)	247,1	217,4	178,9	220,6	181,3	139,2	145,1	216,1	216,3	188,8	154,7	201,2	142,6	133,6	139,7	182,3
	Chemische Industrie[1])								**Industrie der Steine und Erden**							
Schleswig-Holstein	200,6	192,2	172,6	188,4	139,3	132,7	134,8	168,3	207,8	199,5	184,3	194,7	(192,8)	(139,6)	(169,1)	194,2
Hamburg	245,3	224,3	197,3	230,5	173,0	150,0	159,4	208,3	258,1	221,4	217,2	231,9	—	(172,7)	(172,7)	230,5
Niedersachsen	231,0	215,9	216,8	220,9	153,0	167,2	163,2	205,1	212,9	208,1	182,5	200,9	174,8	149,0	157,8	199,9
Bremen	248,9	226,0	186,2	223,7	159,6	123,8	136,1	211,8	242,6	211,8	203,8	213,3	—	143,9	143,9	208,6
Nordrhein-Westfalen	245,5	224,9	196,3	227,3	160,2	134,8	143,5	212,4	235,9	235,7	206,1	226,5	175,9	155,5	165,2	225,6
Hessen	244,4	219,4	196,2	225,0	155,5	146,1	149,5	207,3	209,6	209,0	184,8	202,9	177,2	135,0	152,2	202,4
Rheinland-Pfalz	248,6	213,9	194,8	220,3	162,3	132,8	136,6	207,2	214,4	215,5	187,7	207,6	151,0	133,4	138,9	206,4
Baden-Württemberg	213,9	195,1	190,2	201,0	147,9	134,3	139,4	183,5	218,8	206,5	185,3	198,9	172,1	148,6	152,8	196,7
Bayern	204,6	197,3	170,6	193,7	146,8	124,6	137,7	177,0	193,4	186,7	167,2	180,8	160,5	140,1	142,9	178,2
Berlin (West)	185,8	—	171,0	182,2	131,6	123,4	125,4	157,4	231,9	223,9	203,8	218,3	223,6	181,1	197,1	217,5
	Keramische Industrie								**Glasindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	254,9	(135,1)	126,7	206,5	(135,7)	93,7	98,5	168,1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	206,7	178,8	159,0	177,3	(129,3)	120,2	121,5	160,3
Niedersachsen	219,4	202,5	166,0	202,2	142,1	123,2	133,3	169,8	223,7	194,4	156,3	193,8	127,1	123,6	125,6	180,0
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	253,2	233,7	191,5	225,6	164,5	148,0	152,7	206,9	248,8	218,6	173,1	213,5	142,9	129,0	130,9	195,2
Hessen	219,9	224,0	175,6	212,9	142,4	116,8	134,0	175,8	221,3	230,4	150,8	208,5	138,5	111,8	120,0	179,1
Rheinland-Pfalz	212,4	192,7	172,4	193,0	144,3	120,5	134,1	168,8	225,0	187,0	149,2	193,8	133,9	112,2	117,9	172,4
Baden-Württemberg	220,2	205,7	172,7	201,1	139,6	124,6	132,1	170,8	225,3	206,0	161,3	193,1	126,3	114,7	117,6	172,4
Bayern	200,1	180,5	157,4	182,9	138,7	121,9	130,4	154,0	205,0	202,3	154,0	191,2	119,9	109,4	113,7	163,6
Berlin (West)	234,7	194,6	155,3	205,0	152,6	139,6	147,3	188,0	237,7	197,2	152,9	202,0	142,0	122,9	130,3	175,7

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

i) Bruttostundenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Pf								Pf							
	Baugewerbe								**Sägeindustrie**							
Schleswig-Holstein	228,6	201,1	192,0	211,7	—	—	—	211,7	177,8	169,8	151,0	162,6	—	140,8	140,8	161,2
Hamburg	296,6	249,6	229,8	279,0	—	(164,2)	(164,2)	278,3	218,1	194,1	176,9	196,9	143,6	132,3	137,6	185,1
Niedersachsen	223,5	190,1	186,4	204,5	—	—	—	204,5	179,9	175,8	158,7	170,9	—	135,2	135,2	166,5
Bremen	242,0	216,5	200,2	223,4	—	—	—	223,4	228,3	214,5	175,9	212,4	—	—	—	212,4
Nordrhein-Westfalen	236,5	214,6	199,2	220,6	(121,2)	104,5	105,8	220,6	200,6	184,0	158,7	181,9	139,4	134,2	135,7	175,8
Hessen	226,3	209,1	189,3	211,1	—	—	—	211,1	181,1	172,4	156,1	171,0	140,7	123,6	126,4	164,8
Rheinland-Pfalz	219,7	191,7	181,6	200,4	—	—	—	200,4	181,9	174,9	146,1	168,4	131,1	120,5	122,6	163,8
Baden-Württemberg	224,1	199,2	183,6	208,0	—	—	—	200,8	183,0	174,0	158,4	170,0	134,6	131,5	132,2	165,6
Bayern	217,2	198,2	180,5	198,8	—	157,6	157,6	198,6	172,0	166,3	152,9	162,3	130,5	116,4	118,9	159,5
Berlin (West)	262,0	222,3	202,5	238,2	(200,6)	122,6	123,4	237,4	(194,8)	183,2	179,5	184,6	—	—	—	184,6
	Holzverarbeitende Industrie								**Papiererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	200,0	170,4	127,3	181,7	114,9	105,6	108,7	160,8	248,2	208,1	178,2	200,8	155,4	127,6	142,2	194,6
Hamburg	229,9	182,1	166,6	221,8	(161,6)	148,9	151,4	210,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	204,5	191,2	163,7	192,5	141,4	137,4	137,8	179,2	198,8	187,9	180,2	189,0	148,0	125,9	132,9	183,5
Bremen	210,7	181,6	138,4	194,6	111,2	118,6	112,1	179,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	211,1	190,2	151,0	193,7	156,5	137,0	138,5	184,7	232,1	215,4	199,5	212,4	141,3	143,8	143,0	201,4
Hessen	207,5	193,1	152,4	196,1	159,6	137,1	142,4	190,5	202,5	187,3	165,9	186,6	129,3	116,5	126,3	177,1
Rheinland-Pfalz	187,8	167,8	132,8	170,4	112,9	102,0	105,7	154,8	194,2	178,6	164,7	177,6	134,1	123,0	126,4	171,1
Baden-Württemberg	197,6	180,3	146,0	183,9	130,7	117,3	120,8	171,2	225,9	192,4	179,3	192,6	136,9	125,1	134,0	182,4
Bayern	189,6	158,2	145,1	175,4	133,4	112,9	120,5	160,1	219,0	200,8	178,8	194,5	126,4	126,9	126,6	185,9
Berlin (West)	209,5	183,0	142,2	198,9	141,1	117,4	127,6	192,1	—	—	—	—	—	—	—	—
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe [1])**							
Schleswig-Holstein	213,7	169,5	152,8	181,3	108,3	90,3	103,5	128,5	259,3	230,9	190,8	252,7	136,3	120,8	129,7	222,8
Hamburg	233,2	209,9	182,2	204,6	142,6	107,1	132,0	149,7	273,5	244,3	192,6	264,8	148,8	111,7	142,8	224,5
Niedersachsen	230,0	175,9	157,3	199,3	125,4	107,5	117,5	149,0	249,8	223,6	190,1	241,3	132,6	134,3	133,8	212,0
Bremen	252,1	(181,0)	(168,1)	225,9	129,2	99,9	112,5	142,5	262,4	240,9	(177,4)	258,0	147,9	(113,2)	146,3	214,7
Nordrhein-Westfalen	214,7	182,9	151,5	194,9	127,3	118,5	122,2	148,5	251,1	195,1	193,1	242,6	130,5	112,7	120,8	201,7
Hessen	215,5	195,5	154,2	196,3	117,6	99,0	108,0	139,6	249,0	215,4	174,9	242,2	133,7	108,5	123,1	216,7
Rheinland-Pfalz	199,5	173,8	141,5	173,3	110,7	100,0	103,9	125,6	259,0	194,4	186,7	248,5	135,0	116,2	123,0	211,6
Baden-Württemberg	193,8	174,8	154,3	172,7	125,5	107,4	116,3	141,2	246,6	198,9	173,9	233,2	142,1	118,2	130,9	205,4
Bayern	215,3	182,9	150,6	186,0	124,7	103,2	114,6	136,0	247,9	201,3	180,4	241,3	134,6	111,9	126,5	207,6
Berlin (West)	203,7	171,9	149,9	184,5	134,0	97,2	118,7	137,0	257,5	218,9	160,3	244,8	140,6	102,4	133,4	219,3
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	258,9	(200,9)	(177,4)	248,9	140,5	111,0	130,1	179,0	251,3	177,1	167,7	212,7	131,8	96,1	129,3	155,0
Hamburg	267,9	217,4	194,7	244,9	137,3	113,3	132,4	198,1	224,3	202,6	179,3	201,9	159,2	131,8	152,7	167,8
Niedersachsen	275,4	—	(211,5)	253,3	—	158,0	158,0	227,1	188,4	165,9	152,3	168,4	139,1	118,8	134,0	150,6
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	206,9	196,5	182,4	195,3	144,4	133,7	143,0	166,5
Nordrhein-Westfalen	262,1	(187,2)	182,2	237,8	135,2	119,5	124,0	182,4	212,2	191,8	159,9	196,6	152,0	120,6	146,9	170,0
Hessen	261,8	198,8	188,2	231,2	135,5	117,2	127,3	184,0	187,9	176,6	152,3	177,0	139,0	110,9	135,0	158,4
Rheinland-Pfalz	243,4	(184,5)	171,2	231,0	131,9	99,7	115,1	211,3	208,8	173,1	148,0	175,4	124,0	100,9	118,2	137,0
Baden-Württemberg	266,6	238,5	172,1	253,6	137,7	116,0	134,0	213.8	199,4	177,5	150,5	175,3	146,6	122,2	142,4	152,7
Bayern	233,6	200,8	170,9	222,5	134,0	104,7	121,7	178,1	195,1	166,0	144,2	168,7	145,4	123,1	140,1	150,6
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	157,8	(155,4)	127,7	151,2	116,1	102,2	112,5	120,3

[1]) Bei Berlin: Druck- und Vervielfältigungsgewerbe.

Gebietsstand vgl. S. 516.

I. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

i) Bruttostundenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	Pf								Pf							
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	190,1	(176,9)	(149,0)	188,5	132,1	105,5	131,8	140,8	196,9	190,3	179,6	187,1	143,0	128,7	132,3	170,0
Hamburg	197,9	188,1	169,6	190,5	143,8	126,4	138,7	150,4	(209,1)	(208,5)	(170,7)	191,8	—	(123,2)	(123,2)	181,3
Niedersachsen	196,6	196,4	157,4	192,9	136,7	119,0	135,5	143,3	176,5	187,4	158,3	173,2	(125,6)	118,7	119,1	159,8
Bremen	208,2	(193,7)	(160,1)	204,6	136,6	112,9	135,2	142,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	209,5	192,9	161,8	203,3	143,6	125,3	140,9	147,9	214,2	205,7	158,8	203,3	160,4	113,3	134,9	191,9
Hessen	199,2	175,4	153,6	193,3	133,6	117,7	132,3	140,7	224,7	175,7	162,8	214,9	158,1	106,6	153,2	198,2
Rheinland-Pfalz	184,1	173,9	128,5	173,4	120,2	96,5	114,5	120,4	188,5	187,3	135,9	179,2	130,9	103,1	122,8	163,3
Baden-Württemberg	191,2	191,2	147,3	185,5	131,0	116,5	129,5	134,8	210,0	184,6	172,9	204,5	152,8	138,0	144,3	195,1
Bayern	208,1	181,3	148,8	203,6	142,4	103,1	139,8	149,2	202,1	186,4	179,3	189,8	134,8	123,7	127,2	172,0
Berlin (West)	209,4	(179,1)	(115,2)	206,7	130,6	93,9	129,5	139,0	—	—	—	—	—	—	—	—
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	199,9	(154,5)	(154,1)	183,2	130,3	(105,1)	124,2	150,5	204,4	153,1	(106,5)	174,4	131,6	114,8	127,6	144,2
Hamburg	187,3	(181,4)	(106,0)	182,9	(166,0)	(128,1)	(137,1)	175,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	188,9	(158,8)	(117,7)	178,7	123,3	117,8	119,6	137,9	202,3	179,8	127,5	182,2	135,3	105,1	119,8	143,7
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	203,4	182,1	155,4	192,8	134,9	116,4	121,6	152,4	219,5	178,8	107,9	187,8	147,3	109,5	133,6	156,1
Hessen	200,0	168,3	151,5	195,7	146,9	117,1	134,4	154,2	211,2	184,0	119,6	200,5	157,8	122,0	148,3	162,8
Rheinland-Pfalz	156,3	150,5	111,8	144,7	110,7	84,6	97,2	111,9	210,1	167,6	116,5	175,4	158,5	105,0	135,6	152,8
Baden-Württemberg	206,5	181,7	167,8	193,1	139,3	121,9	128,3	149,8	218,5	191,0	138,6	197,2	153,4	119,2	145,0	166,0
Bayern	193,2	160,8	140,5	184,4	112,1	108,2	110,7	129,2	226,7	183,6	130,4	203,1	159,8	104,0	144,1	166,1
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	169,4	139,0	(97,1)	160,9	130,3	(88,4)	122,0	145,5
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1])[2])								**Braugewerbe[1])**							
Schleswig-Holstein	191,7	171,7	160,4	176,5	125,5	122,1	122,5	146,0	201,8	192,3	183,7	206,8	(135,8)	(135,5)	(135,6)	199,7
Hamburg	239,2	212,3	205,5	218,6	152,7	147,6	149,3	185,1	217,4	210,7	196,1	223,5	—	(189,4)	(189,4)	223,3
Niedersachsen	198,6	179,0	163,2	180,7	136,9	125,1	128,2	155,5	225,7	212,3	197,8	219,8	(165,2)	149,9	151,5	215,6
Bremen	230,1	213,5	192,4	217,0	154,0	121,7	140,3	173,5	231,1	218,1	209,5	224,9	—	168,4	168,4	219,7
Nordrhein-Westfalen	208,3	182,5	171,7	190,8	121,1	117,7	118,4	146,3	216,7	207,8	184,1	208,1	—	150,8	150,8	198,6
Hessen	177,6	160,4	151,0	167,2	91,3	105,1	96,3	117,2	216,0	211,5	205,5	219,3	—	161,8	161,8	214,1
Rheinland-Pfalz	189,4	164,1	146,6	169,8	101,7	97,6	98,7	134,4	220,3	212,6	198,4	216,1	(148,4)	154,7	154,2	211,8
Baden-Württemberg	204,6	170,3	164,9	180,0	105,0	114,5	108,7	126,2	226,4	221,8	202,7	223,1	(196,7)	165,0	167,6	220,1
Bayern	194,7	187,0	166,0	184,1	123,2	127,0	125,6	153,3	192,4	185,3	169,9	190,5	143,4	146,1	145,7	185,8
Berlin (West)	199,0	190,1	173,4	200,2	130,1	115,3	117,9	173,6	214,0	219,1	191,0	222,5	—	(177,4)	(177,4)	222,4
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	205,7	198,1	149,2	197,2	(131,8)	116,6	117,5	168,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	262,1	(242,6)	172,0	250,7	(177,4)	(116,1)	(141,3)	244,8	223,8	202,6	184,8	208,3	(145,8)	133,6	134,8	168,9
Niedersachsen	223,0	(204,9)	160,7	215,3	(167,7)	130,0	137,6	182,6	198,2	170,4	161,4	175,0	120,1	147,1	132,4	153,8
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	205,4	(175,0)	(159,0)	202,0	(120,8)	134,8	134,6	183,4	221,5	207,2	187,2	207,0	143,6	129,0	132,2	174,4
Hessen	198,8	169,9	127,1	183,5	129,3	97,9	108,5	144,1	191,5	176,5	141,0	179,2	119,0	98,5	112,3	140,4
Rheinland-Pfalz	172,7	153,0	(114,9)	171,5	103,3	94,4	96,8	155,0	216,4	210,3	165,7	197,4	139,9	97,2	116,3	169,8
Baden-Württemberg	198,4	182,7	158,2	184,0	134,6	134,1	134,3	156,2	232,8	216,3	148,0	214,4	147,8	110,4	130,3	172,9
Bayern	181,7	155,5	137,7	168,5	123,5	105,1	119,6	135,8	202,6	184,2	162,9	184,7	127,7	114,5	122,9	154,2
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	193,1	185,9	163,5	182,0	133,0	126,1	131,1	158,3

[1]) In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Verdienste des Fahrpersonals enthalten. — [2]) Bei Berlin: Einschl. Braugewerbe.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

i) Bruttostundenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter
	Pf								Pf							
	Alle Gewerbegruppen (ohne Bergbau)								**Steinkohlenbergbau**							
Schleswig-Holstein ..	221,5	196,7	181,4	206,0	133,1	124,1	128,5	189,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	252,4	220,7	200,8	237,3	154,7	144,7	149,3	217,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	221,5	205,5	183,2	206,2	142,9	135,1	139,4	194,4	254,3	182,7	173,4	227,9	.	.	.	227,9
Bremen	227,2	211,6	195,8	217,9	147,8	146,5	147,3	208,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .	239,8	230,3	196,2	226,7	148,9	131,3	140,4	207,9	287,4	224,2	184,5	259,3	.	.	.	259,3
Hessen	222,5	205,7	182,2	210,6	141,4	127,9	136,6	193,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	217,1	200,3	174,3	199,9	133,5	109,1	121,0	181,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg .	222,8	207,6	174,3	207,7	142,6	128,5	137,2	186,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	210,8	193,7	169,9	195,5	141,1	120,3	134,6	176,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (West)	227,5	197,0	179,4	210,7	140,3	126,9	135,4	190,6	—	—	—	—	—	—	—	—
	Braunkohlenbergbau								**Erzbergbau**							
Schleswig-Holstein ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	223,8	212,5	198,5	212,4	.	.	.	212,4	235,9	208,1	193,4	220,1	.	.	.	220,1
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .	247,5	226,9	212,1	228,8	.	.	.	228,8	243,4	208,9	180,1	224,3	.	.	.	224,3
Hessen	205,0	195,4	161,1	195,4	.	.	.	195,4	208,8	181,3	171,5	194,9	.	.	.	194,9
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	227,2	197,0	178,0	210,4	.	.	.	210,4
Baden-Württemberg .	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	214,7	188,8	162,5	199,4	.	.	.	199,4	235,8	204,1	169,2	220,1	.	.	.	220,1
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Salzbergbau und Salinen								**Sonstiger Bergbau**							
Schleswig-Holstein ..	—	—	—	—	—	—	—	—	208,3	173,3	165,8	194,4	.	.	.	194,4
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	217,0	194,3	188,3	203,7	.	.	.	203,7	195,6	175,3	172,0	182,5	.	.	.	182,5
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .	246,0	209,2	221,1	229,6	.	.	.	229,6	207,9	182,5	147,6	186,8	.	.	.	186,8
Hessen	216,9	203,1	189,7	207,1	.	.	.	207,1	212,6	187,1	190,1	199,1	.	.	.	199,1
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg .	216,8	184,7	195,0	198,7	.	.	.	198,7	203,1	178,0	160,7	181,6	.	.	.	181,6
Bayern	182,1	167,7	142,1	174,3	.	.	.	174,3	206,9	182,1	177,2	192,1	.	.	.	192,1
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bergbau insgesamt								**Alle Gewerbegruppen einschl. Bergbau[1]**							
Schleswig-Holstein ..	208,3	173,3	165,8	194,4	.	.	.	194,4	221,4	196,6	181,4	205,9	133,1	124,1	128,5	189,6
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	252,4	220,7	200,8	237,3	154,7	144,7	149,3	217,6
Niedersachsen	219,7	193,8	182,1	203,2	.	.	.	203,2	221,4	204,4	183,1	206,0	142,9	135,1	139,4	194,9
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	227,2	211,6	195,8	217,9	147,8	146,5	147,3	208,3
Nordrhein-Westfalen .	285,6	224,0	187,5	257,0	.	.	.	257,0	252,2	229,5	194,8	232,9	148,9	131,3	140,4	216,1
Hessen	210,7	195,8	178,4	200,2	.	.	.	200,2	222,2	205,4	182,0	210,3	141,4	127,9	136,6	193,3
Rheinland-Pfalz	227,2	197,0	178,0	210,4	.	.	.	210,4	217,3	200,3	174,4	200,0	133,5	109,1	121,0	182,2
Baden-Württemberg .	214,3	184,7	185,5	195,8	.	.	.	195,8	222,8	207,6	174,3	207,7	142,6	128,5	137,2	186,1
Bayern	215,4	189,8	165,8	200,2	.	.	.	200,2	210,9	193,6	169,8	195,5	141,1	120,3	134,6	176,3
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	227,5	197,0	179,4	210,7	140,1	126,9	135,4	190,6

[1]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

k) Bruttowochenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	DM								DM							
	Eisenschaffende Industrie								**Nichteisenmetallindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	122,46	103,35	—	107,49	(63,38)	—	63,38	103,83
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	125,10	127,41	99,28	121,26	—	76,17	76,17	119,53
Niedersachsen	128,05	122,62	110,14	123,30	(93,69)	(67,11)	78,26	122,26	108,84	101,36	94,45	102,49	71,62	(54,10)	70,51	100,86
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	139,96	135,60	122,08	134,62	94,06	82,93	88,93	134,28	122,41	118,69	100,15	115,80	72,99	71,99	72,23	113,45
Hessen	110,12	101,69	91,98	102,04	.	—	.	101,67	105,69	103,67	89,58	102,24	63,92	61,39	63,21	96,06
Rheinland-Pfalz	121,50	115,89	94,05	113,52	(78,57)	46,07	50,33	111,69	104,37	101,90	79,05	100,03	—	—	—	100,03
Baden-Württemberg	134,16	123,35	87,69	115,34	(66,03)	(63,40)	65,36	112,15	109,99	105,42	89,46	103,84	67,31	65,81	66,34	99,59
Bayern	121,34	118,20	97,18	117,03	—	—	—	117,03	108,26	102,58	86,07	101,66	70,54	62,35	67,88	98,14
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	102,59	113,27	90,98	100,08	70,22	60,76	62,43	96,28
	Gießereiindustrie								**Metallverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	116,77	105,65	98,02	108,24	(61,67)	—	(61,67)	107,26	114,92	102,91	80,88	109,69	69,77	64,38	66,34	102,83
Hamburg	121,77	115,94	98,08	114,10	(85,84)	(82,40)	85,13	113,51	119,92	106,28	89,94	114,09	77,91	71,59	73,42	110,38
Niedersachsen	121,96	117,02	97,50	115,05	88,83	61,85	82,91	113,92	109,23	101,96	86,78	104,08	73,13	73,17	73,15	95,90
Bremen	119,14	112,57	101,33	112,59	(78,93)	(65,57)	76,33	111,43	111,56	103,43	90,72	107,84	76,50	72,97	74,35	105,42
Nordrhein-Westfalen	133,15	128,02	113,10	125,39	77,35	71,62	74,50	122,79	121,26	111,45	90,89	112,52	71,01	64,93	67,11	106,19
Hessen	110,24	105,37	92,80	105,37	66,21	62,14	65,93	103,62	107,78	99,08	84,28	103,53	73,17	63,65	69,67	97,23
Rheinland-Pfalz	112,53	109,85	83,73	106,93	75,18	53,31	72,63	105,64	103,22	93,98	72,38	95,89	63,07	51,33	56,29	86,93
Baden-Württemberg	121,97	120,65	99,96	115,10	82,92	68,18	74,46	113,22	111,57	106,04	83,13	105,57	74,32	64,03	68,46	97,15
Bayern	105,25	101,79	83,60	100,23	62,93	70,36	63,27	97,41	103,61	97,15	76,09	98,61	66,35	56,15	63,55	88,14
Berlin (West)	113,48	95,88	80,31	99,15	82,30	60,78	63,70	96,99	101,69	86,71	70,84	93,63	62,59	56,95	60,73	83,05
	Chemische Industrie[1])								**Industrie der Steine und Erden**							
Schleswig-Holstein	107,04	98,55	89,26	97,93	66,45	61,26	62,85	83,85	115,47	107,88	93,18	102,77	(98,56)	(64,75)	(82,65)	102,32
Hamburg	120,09	108,85	95,17	112,27	80,48	69,69	74,11	99,96	128,00	116,63	110,42	118,45	—	(82,23)	(82,23)	117,55
Niedersachsen	110,05	99,54	93,56	100,91	71,68	71,47	71,53	92,56	113,04	105,21	92,23	102,53	80,22	68,84	72,73	101,69
Bremen	127,97	111,82	93,04	112,22	72,11	55,87	61,45	104,68	131,97	115,27	104,90	113,40	—	63,65	63,65	109,41
Nordrhein-Westfalen	123,03	113,47	97,89	114,09	74,53	63,49	67,28	105,28	123,19	125,51	104,16	118,11	83,87	73,94	78,65	117,50
Hessen	116,96	103,03	91,79	106,34	69,58	65,97	67,31	96,84	105,95	107,73	91,93	103,11	86,38	63,80	72,88	102,77
Rheinland-Pfalz	117,93	108,08	97,02	108,10	74,04	60,47	62,21	100,44	108,85	106,89	94,94	104,12	71,54	62,21	65,08	103,35
Baden-Württemberg	102,25	95,69	93,70	97,72	67,21	60,35	62,91	87,31	115,04	109,73	93,73	103,02	85,84	70,12	72,81	101,48
Bayern	98,67	95,16	81,56	93,30	67,14	56,30	62,64	83,80	96,29	93,44	82,67	89,97	81,05	65,91	67,85	88,36
Berlin (West)	94,02	—	83,83	91,48	61,73	53,70	55,50	74,64	113,75	106,54	95,31	103,76	103,06	80,17	88,59	103,19
	Keramische Industrie								**Glasindustrie**							
Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.	.	.	.	116,27	(63,27)	57,00	94,15	(61,20)	41,03	43,29	75,63
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	111,01	95,38	82,62	93,47	(65,88)	57,03	58,18	82,05
Niedersachsen	104,81	101,30	81,90	99,32	64,78	56,47	60,90	80,55	116,73	96,76	77,54	97,57	58,89	56,87	58,02	89,01
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	129,87	120,75	100,29	116,85	75,64	71,18	72,49	104,67	127,63	109,51	86,88	107,66	67,16	61,91	62,62	97,26
Hessen	105,95	110,97	83,44	103,75	65,53	53,81	61,70	83,37	108,04	108,43	70,71	101,14	62,90	51,79	55,25	85,36
Rheinland-Pfalz	103,37	06,64	81,33	84,42	66,21	53,89	60,86	80,01	112,94	96,27	71,65	97,13	62,12	54,30	56,46	85,28
Baden-Württemberg	107,17	102,69	84,93	98,95	64,83	50,47	60,57	81,47	113,09	104,91	79,45	96,52	59,20	54,33	55,57	84,84
Bayern	95,08	89,33	79,73	89,45	62,40	56,47	59,52	72,44	96,68	98,14	73,54	91,42	57,40	50,51	53,28	77,68
Berlin (West)	111,85	92,19	69,84	96,53	70,70	64,92	68,29	88,11	114,27	94,76	64,97	94,50	63,85	54,79	58,27	80,84
	Baugewerbe								**Sägeindustrie**							
Schleswig-Holstein	111,73	100,20	92,59	103,15	—	—	—	103,15	92,21	86,34	73,82	81,43	—	63,48	63,48	80,20
Hamburg	143,69	121,21	111,42	135,22	—	(69,33)	(69,33)	134,79	118,52	97,53	86,51	100,77	68,51	61,98	64,99	93,18
Niedersachsen	110,18	93,24	91,15	100,42	—	—	—	100,42	88,80	86,48	76,79	83,65	—	63,10	63,10	80,99
Bremen	123,47	110,71	97,50	111,74	—	—	—	111,74	125,12	119,71	88 45	115,70	—	—	—	115,70
Nordrhein-Westfalen	118,88	108,25	99,16	110,59	(60,00)	48,52	49,31	110,54	103,72	89,97	76,85	90,44	62,89	62,71	62,76	86,50
Hessen	110,62	102,84	91,49	102,84	—	—	—	102,84	94,46	83,76	77,32	85,51	65,52	57,72	59,01	81,61
Rheinland-Pfalz	107,16	97,74	85,29	96,49	—	—	—	96,49	94,21	87,43	70,54	84,27	62,19	54,27	55,81	81,18
Baden-Württemberg	110,96	98,19	89,23	102,48	—	—	—	102,48	90,42	84,93	74,44	81,92	63,78	59,04	59,96	79,27
Bayern	108,03	102,81	88,51	98,46	—	67,71	67,71	98,31	85,20	79,60	75,20	79,10	59,03	54,27	55,15	77,48
Berlin (West)	115,42	103,46	87,65	105,08	(63,20)	40,16	40,40	104,49	(93,18)	88,45	98,51	93,56	—	—	—	93,56
	Holzverarbeitende Industrie								**Papiererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	99,05	84,89	62,76	90,00	52,96	48,68	50,11	78,05	125,70	103,11	91,34	100,94	74,35	59,83	67,37	97,20
Hamburg	111,36	87,48	81,22	107,42	(74,21)	65,58	67,23	100,42	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	98,85	91,28	78,27	92,52	66,72	63,79	64,05	85,35	104,69	95,99	93,91	97,91	71,03	59,33	63,01	94,12
Bremen	99,38	85,51	65,49	91,83	51,52	55,33	51,97	84,39	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	104,84	94,11	72,85	95,53	72,75	63,93	64,58	90,23	125,64	112,20	102,36	110,82	68,25	66,28	66,92	103,22
Hessen	100,05	90,52	72,47	93,92	73,43	66,50	68,19	91,24	110,63	99,49	85,22	99,09	60,68	55,51	59,49	92,19
Rheinland-Pfalz	91,45	83,28	64,00	83,21	54,87	46,61	49,32	74,75	108,71	97,96	84,99	95,86	66,27	57,68	60,22	90,85
Baden-Württemberg	97,44	87,26	69,52	89,75	58,50	53,91	55,15	82,37	120,64	98,60	91,39	99,10	63,71	58,27	62,41	92,17
Bayern	92,20	76,58	71,57	85,43	62,25	52,88	56,38	77,10	117,18	104,01	90,54	100,24	59,94	61,10	60,39	94,85
Berlin (West)	99,59	90,38	68,83	95,02	62,48	52,80	57,01	91,16	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

k) Bruttowochenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter zus.	Alle Arbeiter
	DM								DM							
	Papierverarbeitende Industrie								**Buchdruckgewerbe[2])**							
Schleswig-Holstein	108,60	87,76	76,23	91,82	52,09	42,80	49,58	62,69	131,07	116,11	94,94	127,55	63,96	52,91	59,07	109,58
Hamburg	113,41	121,16	92,77	105,14	67,61	50,77	62,57	72,34	135,97	121,61	97,94	131,79	70,34	52,94	67,52	109,87
Niedersachsen	112,67	85,54	75,55	97,05	57,62	49,58	54,10	69,99	125,70	118,16	96,92	121,83	61,82	62,75	62,48	104,69
Bremen	125,44	(105,00)	(95,82)	117,13	63,41	48,26	54,74	70,46	132,52	115,15	(86,25)	129,45	68,19	(52,19)	67,46	104,16
Nordrhein-Westfalen	109,63	94,48	74,07	98,97	58,97	55,59	57,04	71,39	129,47	100,77	97,95	124,83	62,87	53,52	57,77	101,21
Hessen	108,31	98,88	77,61	98,80	54,71	44,24	49,22	65,84	126,12	110,89	89,44	122,87	64,08	51,01	58,52	108,37
Rheinland-Pfalz	98,21	88,75	69,78	86,23	51,73	46,02	48,13	59,43	130,58	101,09	95,51	125,64	62,95	54,82	57,77	104,62
Baden-Württemberg	99,62	92,39	79,68	89,50	59,63	50,99	55,25	69,63	124,80	100,43	87,01	117,85	68,32	57,88	63,47	102,63
Bayern	108,47	91,51	73,58	92,70	59,88	49,18	54,81	65,87	125,12	105,95	88,60	122,04	65,13	53,83	61,09	103,53
Berlin (West)	97,74	86,32	71,27	88,96	60,86	43,85	53,71	63,10	124,95	100,05	76,01	117,24	62,39	45,99	59,33	103,18
	Flachdruckgewerbe								**Textilindustrie**							
Schleswig-Holstein	143,00	(106,00)	(93,00)	136,53	75,81	58,09	69,43	96,61	115,26	83,92	77,30	98,38	60,48	44,40	59,38	71,32
Hamburg	129,35	113,05	93,45	119,17	62,82	51,31	60,44	93,83	115,75	99,40	88,18	100,90	68,61	56,02	65,59	75,36
Niedersachsen	137,34	—	(108,33)	127,45	—	73,97	73,97	112,00	90,39	80,90	75,07	81,99	62,67	54,51	60,66	70,49
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	115,66	109,59	100,48	108,50	68,44	61,73	67,52	84,33
Nordrhein-Westfalen	132,50	(97,44)	91,42	120,17	65,60	57,10	59,48	89,87	103,47	94,21	78,35	96,18	68,76	54,28	66,40	79,63
Hessen	135,75	106,30	102,52	122,00	66,39	59,73	63,47	94,59	87,54	84,83	71,95	84,10	63,19	49,52	61,19	73,68
Rheinland-Pfalz	120,58	(91,24)	91,53	115,48	64,38	47,51	55,47	104,92	101,36	86,33	75,47	87,38	55,66	46,81	53,51	63,95
Baden-Württemberg	131,74	117,85	88,72	125,85	66,07	55,74	64,31	104,92	97,97	85,39	73,59	85,08	65,49	55,48	63,79	70,06
Bayern	116,98	102,37	88,28	112,04	63,75	50,03	58,02	87,51	94,19	79,10	70,10	81,09	65,00	54,74	62,56	69,03
Berlin (West)	.	.	.	.	.	.	.	.	76,72	(67,07)	44,44	66,82	48,11	44,21	47,15	50,95
	Bekleidungsindustrie								**Ledererzeugende Industrie**							
Schleswig-Holstein	91,83	(88,84)	(74,00)	91,33	60,14	46,44	60,02	64,73	96,60	91,15	85,87	89,86	62,59	57,82	59,07	79,76
Hamburg	96,76	94,42	84,42	94,20	65,44	58,56	63,47	69,98	(106,38)	(108,44)	(86,21)	97,87	—	(58,50)	(58,50)	91,49
Niedersachsen	90,23	92,02	80,97	89,74	60,92	54,25	60,47	64,21	86,59	86,71	75,74	83,97	(58,77)	55,12	55,36	76,56
Bremen	97,94	(83,67)	(79,57)	95,68	62,09	52,30	61,49	65,06	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	99,51	84,71	72,78	95,13	64,05	53,77	62,48	65,98	109,05	107,93	76,63	102,94	76,86	50,62	62,18	95,55
Hessen	94,89	79,70	72,92	91,75	59,01	52,46	58,49	62,78	110,86	82,18	75,48	104,92	71,75	47,90	69,49	94,79
Rheinland-Pfalz	87,09	85,01	60,43	82,25	53,59	42,33	50,86	53,80	94,35	84,97	68,08	82,84	57,48	45,20	53,88	74,35
Baden-Württemberg	89,52	91,20	69,21	87,41	59,10	52,58	58,41	61,08	96,97	91,01	81,76	94,93	71,14	63,66	66,83	90,54
Bayern	98,16	85,22	70,33	96,01	64,88	45,24	63,53	68,16	97,70	92,39	87,07	92,58	66,12	52,22	56,17	81,49
Berlin (West)	94,49	(80,19)	(56,90)	93,38	57,71	40,49	57,22	61,56	—	—	—	—	—	—	—	—
	Lederverarbeitende Industrie								**Schuhindustrie**							
Schleswig-Holstein	104,56	(80,36)	(71,50)	93,71	53,86	(49,00)	52,78	69,15	91,89	70,81	(46,25)	79,13	61,29	54,60	59,72	66,79
Hamburg	91,00	(92,50)	(53,00)	89,12	(78,00)	(57,90)	(62,54)	84,32	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	93,88	(74,39)	(58,31)	88,15	57,37	53,56	54,79	64,53	89,32	84,22	57,35	82,41	59,05	45,32	51,94	63,25
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	97,20	86,78	72,07	91,59	62,93	51,59	54,64	70,13	104,63	86,70	51,79	90,15	67,26	50,46	61,19	72,91
Hessen	96,29	83,68	73,80	94,37	66,17	54,85	61,53	71,75	95,61	86,05	55,06	91,66	68,37	55,53	65,09	72,26
Rheinland-Pfalz	72,42	71,63	51,94	67,43	49,57	38,09	43,67	50,83	96,57	76,33	50,95	79,46	71,60	47,22	61,12	69,02
Baden-Württemberg	98,92	88,62	83,42	93,61	65,22	58,48	61,01	71,67	102,12	87,56	65,36	91,62	70,95	54,97	66,99	76,89
Bayern	92,23	77,75	65,06	87,90	51,46	49,25	50,66	59,73	109,45	84,49	60,41	96,01	75,35	48,44	67,72	78,23
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	78,73	66,71	(48,05)	75,40	61,53	(40,04)	57,15	68,15
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie[1])[2])								**Braugewerbe[3])**							
Schleswig-Holstein	103,48	92,10	87,99	96,16	61,82	58,61	59,01	74,02	101,29	94,29	94,47	104,15	(65,00)	(68,42)	(67,16)	100,17
Hamburg	124,39	104,69	101,96	109,91	68,32	65,57	66,48	87,60	110,07	104,31	96,04	111,60	—	(95,67)	(95,67)	111,49
Niedersachsen	106,60	92,45	86,06	95,75	63,78	59,17	60,39	77,76	119,02	109,78	104,99	119,52	(78,50)	74,24	74,70	116,47
Bremen	111,52	100,06	88,86	103,22	65,37	55,63	61,41	78,66	116,35	108,22	102,36	114,21	—	81,44	81,44	111,06
Nordrhein-Westfalen	108,12	90,31	85,49	97,05	54,70	53,85	54,02	69,49	110,98	107,79	93,29	110,71	—	71,08	71,08	103,41
Hessen	94,65	79,20	74,59	85,64	34,78	47,58	38,95	50,51	112,27	105,61	110,74	119,59	—	80,98	80,98	115,85
Rheinland-Pfalz	97,62	84,53	72,66	86,89	44,65	45,41	45,20	64,98	116,56	113,46	102,39	118,04	(77,95)	74,11	74,36	114,61
Baden-Württemberg	102,74	82,07	78,82	88,54	42,93	49,74	45,52	54,87	115,47	118,70	103,62	120,94	(98,50)	78,18	79,75	118,45
Bayern	100,48	99,11	82,45	95,33	54,85	58,59	57,15	74,00	97,94	96,17	87,77	103,22	73,28	70,55	70,90	99,47
Berlin (West)	94,19	92,38	78,50	94,91	58,19	50,91	52,16	80,47	100,55	107,04	84,19	103,89	—	(86,84)	(86,84)	103,82

[1]) Bei Berlin: Druck- und Vervielfältigungsgewerbe — [2]) In den Durchschnittsangaben für »Männliche Arbeiter zusammen« und »Alle Arbeiter« sind die Verdienste des Fahrpersonals enthalten. — [3]) Bei Berlin: Einschl. Braugewerbe.

Gebietsstand vgl. S. 516.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

k) Bruttowochenverdienste im August 1956 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter: Fach-	Männliche Arbeiter: angelernte	Männliche Arbeiter: Hilfs-	Männliche Arbeiter: zus.	Weibliche Arbeiter: Fach- und angel.	Weibliche Arbeiter: Hilfs-	Weibliche Arbeiter: zus.	Alle Arbeiter
	DM								DM							
	Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie								**Kunststoffverarbeitende Industrie**							
Schleswig-Holstein	101,58	97,77	77,76	97,90	(65,50)	56,95	57,46	83,06	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	124,91	(116,27)	81,13	119,37	(84,80)	(56,71)	(68,42)	116,65	111,14	103,14	89,16	104,20	(71,61)	63,22	63,96	82,13
Niedersachsen	109,12	(100,43)	75,54	104,89	(77,00)	59,45	62,96	86,53	106,95	85,59	80,74	89,06	54,56	63,03	58,56	72,73
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	103,71	(83,18)	(76,33)	101,34	(58,00)	53,67	53,74	85,97	114,11	100,97	91,45	102,76	65,83	59,11	60,60	83,53
Hessen	100,07	82,61	59,82	90,89	60,99	42,93	48,74	67,71	94,59	88,05	64,19	88,31	53,42	42,87	49,90	65,07
Rheinland-Pfalz	82,20	72,33	(45,85)	81,46	48,10	43,97	45,09	73,31	115,73	104,07	78,50	97,94	63,38	42,92	51,93	81,19
Baden-Württemberg	100,07	89,72	77,02	91,26	64,36	62,00	62,89	74,99	118,29	101,94	70,65	103,49	68,09	49,68	59,37	81,08
Bayern	88,92	76,31	65,66	82,24	56,66	48,42	54,91	63,62	105,07	89,47	79,71	91,55	60,78	50,85	57,05	73,93
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	97,91	88,84	79,82	88,44	59,29	56,99	58,65	73,97
	Alle Gewerbegruppen ohne Bergbau								**Steinkohlenbergbau**							
Schleswig-Holstein	111,86	100,17	89,56	103,62	61,86	58,68	60,23	93,91	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	126,88	110,28	99,08	118,79	70,83	66,58	68,55	106,78	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	109,13	99,25	89,54	100,86	65,03	61,80	63,56	93,87	118,77	87,65	81,60	107,19	.	.	.	107,19
Bremen	114,81	106,12	95,86	109,23	68,03	66,70	67,56	103,09	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	120,04	115,31	96,86	113,12	67,51	60,32	64,16	101,65	132,90	103,97	85,32	119,94	.	.	.	119,94
Hessen	108,68	100,03	88,38	102,61	63,39	58,92	61,86	92,42	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	106,91	99,96	84,29	98,32	60,97	50,05	55,36	87,96	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	109,77	101,49	84,99	101,86	64,18	59,14	62,28	89,05	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	103,75	94,80	83,25	95,93	64,47	54,44	61,33	84,30	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (West)	105,72	91,46	80,60	97,32	61,81	54,67	59,17	86,70	—	—	—	—	—	—	—	—
	Braunkohlenbergbau								**Erzbergbau**							
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	111,26	107,01	98,67	106,07	.	.	.	106,07	115,01	100,69	92,74	106,77	.	.	.	106,77
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	129,06	118,46	108,88	118,69	.	.	.	118,69	119,10	101,53	87,72	109,45	.	.	.	109,45
Hessen	103,01	96,05	78,87	97,04	.	.	.	97,04	100,49	87,50	82,58	93,89	.	.	.	93,89
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	110,48	95,33	86,21	102,07	.	.	.	102,07
Baden-Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	106,46	94,70	80,86	99,20	.	.	.	99,20	117,81	100,80	82,90	109,38	.	.	.	109,38
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Salzbergbau und Salinen								**Sonstiger Bergbau**							
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	104,80	86,28	85,57	97,63	.	.	.	97,63
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	107,39	94,70	89,26	99,60	.	.	.	99,60	97,51	87,63	81,59	89,71	.	.	.	89,71
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	125,04	105,62	110,21	115,83	.	.	.	115,83	102,66	92,49	69,85	92,36	.	.	.	92,36
Hessen	104,94	96,30	88,29	98,78	.	.	.	98,78	110,64	95,75	90,99	100,51	.	.	.	100,51
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	106,50	91,46	95,33	97,68	.	.	.	97,68	102,38	90,92	73,91	89,26	.	.	.	89,26
Bayern	94,26	91,67	72,00	91,66	.	.	.	91,66	104,83	92,69	87,29	96,77	.	.	.	96,77
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bergbau insgesamt								**Alle Gewerbegruppen einschl. Bergbau[1])**							
Schleswig-Holstein	104,80	86,28	85,57	97,63	.	.	.	97,63	111,81	100,06	89,56	103,58	61,86	58,68	60,23	93,92
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	126,88	110,28	99,08	118,79	70,83	66,58	68,55	106,78
Niedersachsen	108,12	94,99	86,93	99,24	.	.	.	99,24	109,05	98,82	89,41	100,74	65,03	61,80	63,56	94,20
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	114,81	106,12	95,86	109,23	68,03	66,70	67,56	103,09
Nordrhein-Westfalen	132,59	104,89	87,74	119,70	.	.	.	119,70	123,63	113,85	95,34	114,54	67,51	60,32	64,16	104,81
Hessen	103,71	94,69	85,12	97,41	.	.	.	97,41	108,53	99,82	88,28	102,44	63,39	58,92	61,86	92,54
Rheinland-Pfalz	110,48	95,33	86,21	102,07	.	.	.	102,07	106,98	99,90	84,31	98,38	60,97	50,05	55,36	88,12
Baden-Württemberg	106,57	92,21	89,66	96,60	.	.	.	96,60	109,76	101,46	85,01	101,85	64,18	59,14	62,28	89,07
Bayern	107,32	95,32	82,22	99,87	.	.	.	99,87	103,83	94,81	83,24	96,00	64,47	54,44	61,33	84,49
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	105,72	91,46	80,60	97,32	61,81	54,67	59,17	86,70

[1]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau.

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung
a) in den einzelnen Gewerbegruppen 1955 und 1956
1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-	Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienste Stunden-	Bruttoverdienste Wochen-
	Eisenschaffende Industrie			Nichteisenmetall-Industrie			Gießereiindustrie			Metallverarbeitende Industrie			Chemische Industrie			Industrie der Steine und Erden		
1955 Februar ..	98,6	230,8	226,9	103,2	205,3	211,2	99,1	240,5	238,2	98,5	192,6	190,2	103,4	223,0	227,3	99,5	253,2	255,3
Mai	97,0	235,7	227,7	102,7	210,7	215,7	99,4	243,1	241,3	99,6	192,5	192,1	104,2	228,0	234,1	105,1	267,5	285,1
August ...	98,5	233,6	229,5	102,6	212,2	216,3	98,5	244,3	240,3	98,7	193,3	191,3	104,2	226,1	232,3	104,6	274,5	291,1
November	97,5	248,6	241,6	102,8	220,7	225,4	98,9	258,5	255,5	99,8	202,7	202,7	104,0	233,1	238,7	104,2	283,0	299,0
1956 Februar ..	97,8	252,2	245,8	101,2	224,8	225,9	97,4	262,2	254,9	97,3	206,4	201,4	102,1	244,9	246,3	100,1	278,6	283,0
Mai	94,7	260,5	245,7	100,8	232,8	232,9	97,4	264,8	257,6	98,1	207,0	203,7	102,4	252,8	254,8	104,5	297,3	315,0
August ...	98,0	255,6	249,7	101,1	232,4	233,4	96,4	270,1	260,2	97,5	209,1	204,5	101,6	248,0	248,1	103,5	301,2	316,2
November	94,1	265,7	249,1	97,2	243,6	235,0	93,3	282,8	263,6	93,9	217,8	204,7	102,2	251,5	253,0	101,9	301,1	311,1
	Keramische Industrie			Glasindustrie			Baugewerbe			Sägeindustrie			Holzverarbeitende Industrie			Papiererzeugende Industrie		
1955 Februar ..	104,7	235,9	248,6	98,0	246,0	241,4	93,5	215,1	201,8	96,5	254,2	244,3	97,9	224,6	218,1	100,6	259,4	260,6
Mai	106,4	239,0	256,1	98,4	250,3	246,5	106,5	226,0	240,9	101,3	260,4	262,8	99,5	227,5	224,6	99,8	263,0	261,7
August ...	105,8	239,8	255,5	97,5	253,2	247,8	107,2	233,4	250,6	100,5	269,7	270,2	100,5	233,5	233,1	100,3	270,0	270,2
November	106,9	244,7	263,4	98,7	263,2	260,0	105,3	232,3	244,9	100,4	271,9	272,1	105,2	243,2	254,1	99,9	276,1	274,9
1956 Februar ..	102,8	258,5	267,2	97,8	265,9	261,0	96,7	235,1	227,3	94,7	278,9	263,3	97,2	246,9	238,3	99,9	281,6	280,8
Mai	104,7	262,5	276,1	97,8	276,2	270,9	106,4	243,8	259,6	100,7	289,8	290,9	99,9	257,4	255,2	98,9	287,0	283,7
August ...	104,1	264,4	276,1	97,5	275,5	269,6	106,4	243,8	259,5	100,1	300,9	300,5	100,1	263,5	261,9	99,6	287,1	285,7
November	105,3	268,6	283,6	97,9	282,6	277,4	103,7	244,0	253,2	99,5	303,7	301,0	101,9	271,8	274,9	99,2	299,9	296,8
	Papierverarbeitende Industrie			Buchdruckgewerbe			Flachdruckgewerbe			Textilindustrie			Bekleidungs-Industrie			Ledererzeugende Industrie		
1955 Februar ..	89,2	216,4	210,2	101,7	194,0	198,3	101,1	214,2	213,2	97,9	239,2	234,5	96,5	230,9	223,3	107,7	200,4	215,6
Mai	90,7	217,0	214,1	104,0	197,1	205,8	102,3	216,6	218,2	100,2	242,4	243,1	102,0	234,0	238,9	108,4	201,9	218,9
August ..	91,2	221,5	220,2	103,0	205,1	212,3	101,8	228,8	229,4	100,8	245,9	248,4	98,4	236,0	232,6	107,9	205,1	221,1
November	95,6	231,4	241,6	104,7	205,6	215,6	104,1	229,9	234,7	102,4	250,3	256,7	101,2	238,6	241,7	109,9	212,8	233,7
1956 Februar ..	90,2	232,7	228,0	101,7	205,3	209,7	100,2	231,7	227,7	99,2	262,2	260,8	97,3	239,2	233,1	106,0	214,0	226,5
Mai	89,4	234,4	227,8	102,9	209,1	216,1	99,7	234,6	229,4	99,7	264,7	264,4	99,5	263,0	261,8	103,4	215,4	222,2
August ...	89,6	240,3	234,5	102,1	219,2	224,9	99,8	248,3	243,3	100,2	272,2	273,1	99,0	267,9	265,6	104,6	218,1	227,9
November	91,9	254,0	254,3	98,7	231,9	229,1	96,2	259,1	244,9	100,2	274,4	275,4	99,3	269,5	268,1	107,0	220,3	235,4
	Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie			Nahrungs- u. Genußmittelindustrie			Braugewerbe			Musikinstrumenten- u. Spielwarenindust.			Kunststoffverarbeitende Industrie		
1955 Februar ..	91,4	207,2	190,2	97,6	218,8	212,5	99,1	210,8	209,1	103,7	180,1	186,1	92,6	222,9	207,7	97,3	213,6	213,0
Mai	95,7	211,0	200,2	97,7	222,0	210,0	99,0	210,0	210,2	110,1	184,9	202,9	90,5	225,0	217,4	97,9	217,7	216,5
August ...	95,2	214,7	204,8	100,1	222,8	221,6	100,5	219,9	221,6	112,7	190,0	213,5	95,7	228,2	218,5	98,1	219,3	220,7
November	99,5	221,4	220,3	99,6	224,6	222,5	103,1	227,4	234,9	105,5	191,3	201,2	101,9	242,4	247,2	99,5	228,3	231,8
1956 Februar ..	93,4	229,0	214,4	97,2	235,3	227,6	99,0	227,5	225,8	103,7	190,7	197,1	96,0	243,4	234,3	97,4	234,8	233,8
Mai	94,3	231,9	218,7	95,0	245,9	232,5	99,1	235,7	234,5	113,3	200,6	226,2	96,6	246,2	237,8	96,3	237,2	233,6
August ...	94,4	236,6	223,4	98,7	246,7	242,1	99,0	239,1	237,4	109,0	202,1	219,4	96,5	250,0	241,1	96,4	242,2	239,5
November	97,8	240,5	234,9	99,2	248,4	245,1	101,5	247,8	251,8	104,3	206,8	214,7	98,5	261,9	257,4	96,5	247,0	243,4

Gebietsstand vgl. S. 516.

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1949 bis 1956

1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1949	93,2	91,8	93,1	148,9	168,4	151,0	138,7	154,6	140,6
1950	96,8	95,4	96,7	159,4	181,5	161,9	154,3	173,1	156,6
1951	95,8	93,0	95,5	183,0	208,3	185,8	175,2	193,8	177,4
1952	95,8	94,0	95,6	197,4	220,4	199,8	189,0	207,3	191,0
1953	96,3	95,7	96,5	206,1	231,5	208,9	198,5	221,7	201,3
1954	97,8	96,6	97,7	212,0	238,5	214,9	207,2	230,3	210,0
1955	98,3	96,9	98,3	226,6	253,6	229,5	222,9	245,6	225,5
1956	96,7	95,7	96,7	245,9	280,6	249,9	237,7	268,5	241,6
1953 Februar	93,8	90,7	93,4	197,9	227,0	200,6	186,0	206,2	187,9
Mai	99,5	93,0	98,3	201,4	232,9	204,4	200,4	216,9	201,7
August	100,8	93,9	99,4	201,8	233,1	204,7	203,2	219,4	204,4
November	101,1	96,0	100,2	202,9	235,2	206,0	204,8	226,1	206,8
1954 Februar	97,8	92,8	97,0	202,1	234,9	205,3	197,8	218,4	199,7
Mai	102,2	92,9	100,3	203,3	235,9	206,5	207,8	219,6	208,2
August	103,1	94,2	101,3	205,5	237,3	208,5	211,9	224,0	212,3
November	102,9	96,3	101,7	210,2	242,0	213,2	216,2	233,2	217,4
1955 Februar	100,0	92,4	98,5	210,7	245,0	214,1	210,9	226,8	211,9
Mai	104,0	94,5	102,0	215,2	247,4	218,3	223,8	234,1	223,9
August	104,0	94,1	101,9	218,3	249,7	221,2	227,0	235,2	226,7
November	104,1	96,1	102,5	224,9	257,2	227,9	233,9	247,4	234,5
1956 Februar	100,9	92,5	99,2	228,6	265,5	232,4	230,7	246,0	231,6
Mai	103,8	93,5	101,6	233,8	272,8	237,8	242,5	255,2	242,9
August	103,6	93,3	101,4	235,3	277,6	239,8	243,7	259,4	244,6
November	101,2	93,3	99,6	241,3	284,4	245,9	243,7	265,4	245,6

3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1955 und 1956

Bergbauzweig Bergbaubezirk Land	1955						1956					
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1] je verfahrene Schicht	Barverdienst[1] je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2] je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2] je angelegten Arbeiter	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1] je verfahrene Schicht	Barverdienst[1] je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen[2] je vergütete Schicht	Gesamteinkommen[2] je angelegten Arbeiter
	Anzahl		DM				Anzahl		DM			
Steinkohlenbergbau												
Nordzone	479 642	265	17,06	4 528	17,52	5 205	483 759	265	18,86	4,992	19,32	5,752
Ruhr	438 467	265	17,06	4 525	17,52	5 206	442 287	265	18,87	4,992	19,33	5,757
Aachen	29 768	265	17,26	4 579	17,63	5 213	30 250	264	19,01	5,025	19,32	5,722
Niedersachsen	11 407	271	16,50	4 475	17,18	5 141	11 222	269	18,13	4 882	18,90	5,668
Pechkohlenbergbau												
Bayern	6 886	272	14,72	4 003	15,18	4 574	7 014	269	16,00	4,311	16,66	4,988
Braunkohlenbergbau												
Nordzone	24 604	294	15,98	4 694	16,31	5 213	25 685	293	17,95	5,291	18,27	5,817
Rheinland	19 837	294	16,20	4 759	16,48	5 275	20 915	294	18,28	5,370	18,54	5,924
Helmstedt	4 767	294	15,03	4 426	15,59	4 955	4 770	287	16,48	4,729	17,20	5,348
Hessen	4 353	278	13,99	3 894	14,23	4 322	4 333	273	15,68	4,288	15,83	4,748
Bayern	1 496	290	12,73	3 689	13,03	4 090	1 462	284	14,36	4,083	14,37	4,568
Eisenerzbergbau												
Niedersachsen	8 550	272	14,60	3 973	14,64	4 333	9 421	272	16,43	4,475	16,45	4,890
Nordrhein-Westfalen	2 026	261	14,72	3 838	14,96	4 304	2 083	259	16,25	4,216	16,51	4,732
Hessen	2 674	272	13,79	3 753	13,78	4 092	2 656	266	15,00	3,992	15,02	4,389
Bayern	1 760	271	15,78	4 275	15,79	4 711	2 003	271	17,50	4,711	17,49	5,225
Rheinland-Pfalz	3 209	258	14,23	3 684	14,09	4 070	3 356	260	15,78	4,106	15,67	4,549
Metallerzbergbau												
Niedersachsen	2 166	273	14,73	4 023	14,58	4 400	2 164	264	16,66	4,404	16,62	4,932
Nordrhein-Westfalen	5 374	272	15,27	4 152	15,84	4 737	5 670	272	16,84	4,579	17,44	5,241
Hessen	586	266	12,04	3 991	12,82	3 710	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	816	271	14,22	3 856	14,19	4 200	803	268	15,84	4,247	15,82	4,640
Kali- u. Steinsalzbergbau[3]												
Niedersachsen	12 113	285	14,53	4 141	14,44	4 459	11 976	274	15,55	4,258	15,79	4,698
Hessen	5 363	292	14,31	4 177	14,23	4 490	5 400	279	15,28	4,257	15,22	4,692
Erdölbergbau												
Niedersachsen	8 470	302	13,64	4 121	13,68	4 422	8 486	290	14,66	4,258	14,82	4,651
Schleswig-Holstein	751	307	14,24	4 375	14,20	4 650	733	299	15,20	4,547	15,34	4,927
Hamburg	155	287	14,79	4 240	14,82	4 627	148	286	15,92	4,557	16,03	5,035
Hessen	341	317	14,25	4 512	14,17	4 767	434	300	15,34	4,609	15,30	4,970

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. bzw. die beteiligten Oberbergämter. — [1]) Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — [2]) Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für nicht verfahrene Schichten und Wert der Sachbezüge. — [3]) Ohne Salinen.

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1956 nach Tarifgebieten

a) Monatslohnsätze *) der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft

DM

Vorbemerkung: Die Tarifgebiete sind regional wie folgt abgegrenzt: Schleswig-Holstein = Land Schleswig-Holstein; Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Stade) = Reg.-Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Verw.-Bez. Braunschweig; Gebiet Weser-Ems = Verw.-Bez. Oldenburg, Reg.-Bez. Aurich und Osnabrück; Nordrhein = Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen; Westfalen-Lippe = Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg; Hessen = Land Hessen; Rheinland-Hessen-Nassau = Reg.-Bez. Koblenz, Trier, Montabaur; Rheinhessen = Reg.-Bez. Rheinhessen; Pfalz = Reg.-Bez. Pfalz; Baden-Württemberg = Land Baden-Württemberg; Bayern = Land Bayern.

Zu den angegebenen Lohnsätzen werden freie Kost und Wohnung gewährt.

Tarifgebiet	Datum des Inkrafttretens der Lohnsätze	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Arbeitnehmer über 21 Jahre			Arbeitnehmer über 18 Jahre[1])	
			Ungelernte (Hilfsarbeiter)	Gelernte (Landarbeiter)	Vorarbeiter	Ungelernte (Hilfsarbeiter)	Gelernte (Landarbeiter)
Schleswig-Holstein	1. 5. 1956	—	120,— [2])	145,— [2])	.	110,— [2])	
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Reg.-Bez. Stade)	11. 3. 1956	A	150,—	170,—	190,—	110,—	130,—
		B	140,—	160,—	180,—	100,—	120,—
		C	130,—	150,—	170,—	90,—	110,—
		D	115,—	135,—	155,—	80,—	100,—
Gebiet Weser-Ems	1. 4. 1956	—	115,—	135,—	155,—	80,—	100,—
Nordrhein	1. 5. 1956	I	123,—	130,—	136,—	103,— [3])	110,— [3])
		II	118,—	125,—	132,—	98,—	104,—
		III	114,—	120,—	127,—	95,—	100,—
Westfalen-Lippe	1. 4. 1956	—	107,—	140,—	154,—	93,—	116,—
Hessen	16. 3. 1956	A	145,— [4])[5])		.	110,— [5])	
		B	142,—		.	107,—	
		C	139,—		.	104,—	
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 4. 1956	A	128,70 [7])	143,— [7])	165,10 [7])	85,80 [7])	100,10 [7])
		B	123,50	136,50	157,30	81,90	96,20
		C	117,—	130,—	149,50	78,—	91,—
Rheinhessen	1. 5. 1956	3	221,57 [8])	273,57 [8])	.	. [9])	
		2	187,77	234,57	.	119,13 [10])	
		1	159,17	200,77	.	98,07	
Pfalz	1. 4. 1956	III	176,62 [7])[8])	199,68 [7])[8])	.	118,56 [7])[8])	140,40 [7])[8])
		II	151,32	177,84	.	106,03	124,80
		I	137,28	162,24	.	96,72	113,88
Baden-Württemberg	1. 3. 1956	I	117,—	130,—	143,—	93,75 [3])	104,— [3])
		II	112,50	125,—	137,50	90,—	100,—
		III	108,—	120,—	132,—	86,50	96,—
Bayern	1. 4. 1956	A	112,50 [7])	125,— [7])	137,50	90,— [7])	100,— [7])
		B	101,25	112,50	123,75	81,—	90,—
		C/D	90,—	100,—	110,—	72,—	80,—

Anmerkungen auf S. 537.
Gebietsstand vgl. S. 516.

I. Lohnsätze der Landarbeiter 1956 nach Tarifgebieten

b) Stundenlohnsätze *) der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft

Pf

Vorbemerkung: Die für die Dauer der Hackfruchternte in den meisten Lohngebieten gewährten einmaligen Zulagen sind nicht berücksichtigt. Außer den angegebenen Lohnsätzen bestehen Zukaufsrechte auf Erzeugnisse des Betriebes, meist zu Erzeugerpreisen.

Tarifgebiet	Datum des Inkrafttretens der Lohnsätze	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Arbeitnehmer über 21 Jahre					Arbeitnehmer über 18 Jahre[1])		
			Ungelernte (Hilfsarbeiter)	Gelernte (Landarbeiter)	Vorarbeiter	Spezialarbeiter, Handwerker	Meister, Aufsichtskräfte	Ungelernte (Hilfsarbeiter)	Gelernte (Landarbeiter)	Vorarbeiter
Schleswig-Holstein	1. 5. 1956	—	110	124	.	.	.	82		.
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Reg.-Bez. Stade)	11. 3. 1956	A	125	138	145	151	160	86	94	.
		B	120	133	140	146	156	82	90	.
		C	115	128	135	143	153	78	86	.
		D	110	123	131	137	150	74	82	.
Gebiet Weser-Ems	1. 4. 1956	—	100	112	120	126	140	70	80	.
Nordrhein	1. 5. 1956	I	109	126	133	144	155	83	88	.
		II	106	121	129	139	150	81 [5])	86 [5])	.
		III	101	114	122	132	142	77	83	.
Westfalen-Lippe	1. 4. 1956	—	113	131	140	153	164	72[11])	84[11])	96[9])[11])
Hessen	16. 3. 1956	A	110	130	140	150	.	80	85	.
		B	108 [6])	128 [6])	138 [6])	148	.	78	83	.
		C	106	126	136	146	.	76	81	.
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 4. 1956	A	99	110	.	127[13]) 132[13]) 121[13])	143	66	77	.
		B	95 [7])	105 [7])	.	126[13]) [7])	137	63 [7])	74 [7])	.
		C	90	100	.	115[13]) 120[13])	130	60	70	.
Rheinhessen	1. 5. 1956	3	115	135	.	.	.	75	94	.
		2	102	120 [8])	.	.	.	67	84	.
		1	91	107	.	.	.	60	75	.
Pfalz	1. 4. 1956	III	109	128	.	141[13]) 154[13]) 125[13])	.	76	90	.
		II	97 [7])	114 [7])	.	[7])	.	68 [7])	80 [7])	.
		I	88	104	.	137[13]) 114[13]) 125[13])	.	62	73	.
Baden-Württemberg	1. 3. 1956	I	108	120	132	150	162	86	96	.
		II	104	115	127	144	155	83 [8])	92 [8])	.
		III	99	110	121	139	149	79	88	.
Bayern	9. 3. 1956	A	102	113	124	136	147	77	85	.
		B	97 [7])	108 [7])	119	130	140	73 [7])	81 [7])	.
		C	93	103	113	124	134	69	77	.

*) Ein Punkt in der Tabelle bedeutet, daß in den für die Übersicht verwendeten Tarifverträgen kein Lohnsatz für die entsprechende Arbeitergruppe angegeben ist. — [1]) Diese Lohnsätze gelten für Arbeiten, die wegen ihrer Eigenart üblicherweise von Frauen verrichtet werden. — [2]) Gültig vom 1. 3. bis 31. 10. — [3]) Über 21 Jahre. — [4]) Nur Männerlöhne. — [5]) Über 18 Jahre. — [6]) Nur Frauenlöhne. — [7]) Über 20 Jahre. — [8]) Bei 60 Wochenarbeitsstunden. — [9]) Freie Vereinbarung, nicht unter dem Lohn der Ortsklasse 2. — [10]) Bei 54 Wochenarbeitsstunden. — [11]) Für Arbeitskräfte, die mehr als 900 Arbeitsstunden jährlich im Betrieb tätig sind. — [12]) Heizer, Maschinisten. — [13]) Schmiede, Schlosser, Wagner usw.

2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten seit 1951 *)

DM

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	Ab 1. Oktober 1951				Ab 1. April 1953				Ab 1. Januar 1956			
	Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt	
	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[1])	Ledige[3])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[1])	Ledige[3])	Verheiratete[2])
Sonderklasse												
1 a	936,—	992,—	1 392,—	1 448,—	1 123,—	1 187,—	1 652,—	1 687,—	1 228,—	1 311,—	1 809,50	1 863,50
1 b	716,—	772,—	1 156,—	1 212,—	866,34	930,34	1 418,68	1 453,68	943,84	1 026,84	1 551,18	1 605,18
2 b	796,—	852,—	1 066,—	1 122,—	920,68	984,68	1 274,68	1 309,68	1 008,18	1 088,18	1 395,93	1 446,93
2 c 2	552,—	596,—	936,—	992,—	664,—	728,—	1 123,—	1 158,—	724,—	804,—	1 228,—	1 279,—
2 d	552,—	596,—	876,—	932,—	664,—	728,—	1 053,—	1 088,—	724,—	804,—	1 150,50	1 201,50
3 b	552,—	596,—	796,—	852,—	664,—	728,—	959,68	994,68	724,—	804,—	1 047,18	1 098,18
4 a 1	353,—	392,—	652,—	696,—	428,—	479,—	780,68	815,68	465,50	529,50	853,18	901,18
4 b 1	482,—	526,—	652,—	696,—	556,34	607,34	780,68	815,68	607,59	671,59	853,18	901,18
4 c 2	333,—	372,—	572,—	616,—	404,68	455,68	687,34	722,34	439,68	503,68	749,84	797,84
5 a	333,—	372,—	492,—	536,—	404,68	455,68	594,—	629,—	439,68	503,68	646,50	694,50
5 b	283,—	322,—	492,—	536,—	360,34	411,34	594,—	629,—	389,09	453,09	646,50	694,50
6	293,—	332,—	413,—	452,—	351,—	397,—	498,—	533,—	381,—	438,—	543,—	589,—
7 a	288,—	327,—	403,—	442,—	345,18	391,18	486,34	521,34	374,56	431,56	530,09	576,09
8 a	274,—	313,—	333,—	372,—	319,—	365,—	404,68	439,68	345,25	402,25	439,68	485,68
9 a	230,50	270,—	323,—	362,—	291,—	337,—	399,—	434,—	313,50	370,50	432,75	478,75
10 a	225,50	265,—	308,—	347,—	285,18	331,18	386,50	421,50	307,06	364,06	418,38	464,38
10 b	224,50	264,—	293,—	332,—	279,34	325,34	372,—	407,—	300,59	357,59	402,—	448,—
11	214,50	254,—	283,—	322,—	267,68	313,68	360,34	395,34	287,68	344,68	389,09	435,09
Ortsklasse A												
1 a	924,—	974,—	1 374,—	1 424,—	1 103,50	1 161,—	1 626,—	1 661,—	1 209,—	1 283,—	1 783,50	1 835,50
1 b	704,—	754,—	1 144,—	1 194,—	846,84	904,34	1 392,68	1 427,68	924,84	998,84	1 525,18	1 577,18
2 b	784,—	834,—	1 054,—	1 104,—	907,68	965,18	1 255,18	1 290,18	995,18	1 067,18	1 376,93	1 425,93
2 c 2	541,—	584,—	924,—	974,—	651,—	708,50	1 103,50	1 138,50	711,—	783,—	1 209,—	1 258,—
2 d	541,—	584,—	864,—	914,—	651,—	708,50	1 033,50	1 068,50	711,—	783,—	1 131,50	1 180,50
3 b	541,—	584,—	784,—	834,—	651,—	708,50	940,18	975,18	711,—	783,—	1 028,18	1 077,18
4 a 1	344,50	381,—	641,—	684,—	416,—	466,—	767,68	802,68	453,50	515,50	840,18	887,18
4 b 1	471,—	514,—	641,—	684,—	544,34	594,34	767,68	802,68	595,59	657,59	840,18	887,18
4 c 2	324,50	361,—	561,—	604,—	392,68	442,68	674,34	709,34	427,68	489,68	736,84	783,84
5 a	324,50	361,—	481,—	524,—	392,68	442,68	581,—	616,—	427,68	489,68	633,50	680,50
5 b	274,50	311,—	481,—	524,—	348,34	398,34	581,—	616,—	377,09	439,09	633,50	680,50
6	284,50	321,—	404,50	441,—	342,—	385,—	486,—	521,—	372,—	425,—	531,—	576,—
7 a	279,50	316,—	394,50	431,—	336,18	379,18	474,34	509,34	365,56	418,56	518,09	563,09
8 a	265,50	302,—	324,50	361,—	310,—	353,—	392,68	427,68	336,25	389,25	427,68	472,68
9 a	226,—	261,50	314,50	351,—	282,—	325,—	387,—	422,—	304,50	357,50	420,75	465,75
10 a	221,—	256,50	299,50	336,—	276,18	319,18	374,50	409,50	298,06	351,06	406,38	451,38
10 b	220,—	255,50	284,50	321,—	270,34	313,34	360,—	395,—	291,59	344,59	390,—	435,—
11	210,—	245,50	274,50	311,—	258,68	301,68	348,34	383,34	278,68	331,68	377,09	422,09
Ortsklasse B												
1 a	906,—	950,—	1 350,—	1 400,—	1 077,50	1 135,—	1 600,—	1 635,—	1 183,—	1 255,—	1 757,50	1 807,50
1 b	686,—	730,—	1 126,—	1 170,—	820,84	878,34	1 366,68	1 401,68	898,84	970,84	1 499,18	1 549,18
2 b	766,—	810,—	1 036,—	1 080,—	888,18	939,18	1 229,18	1 264,18	976,18	1 039,18	1 350,93	1 397,93
2 c 2	530,50	566,—	906,—	950,—	631,50	682,50	1 077,50	1 112,50	692,—	755,—	1 183,—	1 230,—
2 d	530,50	566,—	846,—	890,—	631,50	682,50	1 007,50	1 042,50	692,—	755,—	1 105,50	1 152,50
3 b	530,50	566,—	766,—	810,—	631,50	682,50	914,18	949,18	692,—	755,—	1 002,18	1 049,18
4 a 1	337,—	370,50	630,50	666,—	404,50	446,50	748,18	783,18	442,50	494,50	821,18	866,18
4 b 1	460,50	496,—	630,50	666,—	532,84	574,84	748,18	783,18	584,59	636,59	821,18	866,18
4 c 2	317,—	350,50	550,50	586,—	381,18	423,18	654,84	689,84	416,68	468,68	717,84	762,84
5 a	317,—	350,50	470,50	506,—	381,18	423,18	561,50	596,50	416,68	468,68	614,50	659,50
5 b	267,—	300,50	470,50	506,—	336,84	378,84	561,50	596,50	366,09	418,09	614,50	659,50
6	277,—	310,50	397,—	430,50	334,—	373,50	474,50	509,50	364,—	413,—	520,—	564,—
7 a	272,—	305,50	387,—	420,50	328,18	367,68	462,84	497,84	357,56	406,56	507,09	551,09
8 a	258,—	291,50	317,—	350,50	302,—	341,50	381,18	416,18	328,25	377,25	416,68	460,68
9 a	221,—	254,—	307,—	340,50	274,—	313,50	375,50	410,50	296,50	345,50	409,75	453,75
10 a	216,—	249,—	292,—	325,50	268,18	307,68	363,—	398,—	290,06	339,06	395,38	439,38
10 b	215,—	248,—	277,—	310,50	262,34	301,84	348,50	383,50	283,59	332,59	379,—	423,—
11	205,—	238,—	267,—	300,50	250,68	290,18	336,84	371,84	270,68	319,68	366,09	410,09
Ortsklasse C												
2 c 2	519,50	554,—	894,—	932,—	618,50	663,—	1 058,—	1 093,—	679,—	734,—	1 163,—	1 209,—
3 b	519,50	554,—	754,—	792,—	618,50	663,—	894,68	929,68	679,—	734,—	982,18	1 028,18
4 b 1	449,50	484,—	619,50	654,—	521,34	561,84	735,18	770,18	572,59	622,59	808,18	852,18
4 c 2	309,—	339,50	539,50	574,—	369,68	410,18	641,84	676,84	404,68	454,68	704,84	748,84
7 a	264,—	294,50	379,—	409,50	319,18	356,18	451,34	486,34	348,56	393,56	495,09	538,09
8 a	250,—	280,50	309,—	339,50	293,—	330,—	369,68	404,68	319,25	364,25	404,68	447,68
9 a	215,—	246,—	299,—	329,50	265,—	302,—	364,—	399,—	287,50	332,50	397,75	440,75
10 a	210,—	241,—	284,—	314,50	259,18	296,18	351,50	386,50	281,06	326,06	383,38	426,38
10 b	209,—	240,—	269,—	299,50	253,34	290,34	337,—	372,—	274,59	319,59	367,—	410,—
11	199,—	230,—	259,—	289,50	241,63	278,68	325,34	360,34	261,68	306,68	354,09	397,09

Erläuterung der Besoldungsgruppen: **A 1a** Ministerialräte, Direktoren bei obersten Bundesbehörden, Leitende Regierungsdirektoren bei nachgeordneten Bundesbehörden. **A 1b** Regierungsdirektoren bei obersten und nachgeordneten Bundesbehörden. **A 2b** Oberregierungsräte, Oberforstmeister, Oberlandesgerichtsräte. **A 2c2** Regierungsräte, Amtsgerichtsräte, Studienräte. **A 2d** Amtsräte, Zollräte. **A 3b** Amtmänner, Polizeiräte. **A 4a 1** Regierungsoberinspektoren und Regierungsinspektoren, soweit nicht in den Besoldungsgruppen A 4b 1 und A 4c 2, bei obersten Bundesbehörden. **A 4b 1** Oberinspektoren, Oberpostmeister. **A 4c 2** Inspektoren, Postmeister. **A 5a** Telegraphenoberwerkmeister, Lithographen. **A 5b** Ministerialkanzleiobersekretäre, Waffenmeister, Polizeiobermeister. **A 6** Oberwerkmeister. **A 7a** Sekretäre, Polizeimeister. **A 8a** Assistenten, Obergeldzähler. **A 9a** Kanzleiassistenten, Geldzähler. **A 10a** Ministerialamtsgehilfen, Betriebsassistenten, Oberpostschaffner. **A 10b** Botenmeister, Postschaffner. **A 11** Heizer, Hauswarte, Postboten.

*) Besoldungsgesetz vom 16. Dez. 1927 (RGBl. Teil I S. 349) unter Berücksichtigung der bis 1. 1. 1956 erfolgten Änderungen. — Grundgehalt, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß. Als Übergangsmaßnahme bis zur Durchführung der Besoldungsreform wurde vom Oktober 1954 bis Dezember 1955 für jeweils 6 Monate eine Zulage in Höhe eines Drittels des Grundgehalts sowie im Dezember 1956 ein halbes Bruttogehalt gezahlt. — [1]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind; ab 1. Januar 1953 für ein zuschlagberechtigtes Kind unter 6 Jahren. — [2]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind; ab 1. Januar 1953 für ein zuschlagberechtigtes Kind über 14 Jahre. — [3]) Bei ledigen Beamten im Anfangsgehalt wurde der Wohnungsgeldzuschuß für einen Beamten vor Vollendung des 40. Lebensjahres, bei solchen im Endgehalt für einen Beamten nach Vollendung des 40. Lebensjahres zugrunde gelegt. Im Jahre 1951 bestand eine solche Unterscheidung im Besoldungsgesetz nicht.

Gebietsstand vgl. S. 516.

3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst seit 1953*)

DM

Vergütungsgruppe der Tarifordnung A	Ab 1. April 1953				Ab 1. Oktober 1954[1])				Ab 1. Januar 1956			
	Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung	
	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[2])	Verheiratete[4])	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[2])	Verheiratete[4])	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[2])	Verheiratete[4])
Sonderklasse												
I	758,50	938,—	1 249,—	1 284,—	797,—	938,—	1 305,—	1 340,—	835,—	996,—	1 368,—	1 419,—
II	675,20	840,—	1 109,—	1 144,—	708,80	840,—	1 151,—	1 186,—	743,—	894,—	1 213,—	1 264,—
III	580,—	728,—	977,40	1 012,40	608,—	767,20	1 016,60	1 051,60	634,—	815,—	1 068,—	1 119,—
IVa	—	—	—	—	—	—	—	—	624,—	704,—	1 013,—	1 064,—
IVb (IV)	471,89	592,40	763,40	798,40	495,06	592,40	791,40	826,40	519,—	632,—	834,—	882,—
Va	415,96	526,60	693,40	728,40	435,84	526,60	718,60	753,60	455,—	565,—	757,—	805,—
Vb	415,96	526,60	678,—	713,—	435,84	526,60	703,20	738,20	455,—	565,—	739,—	787,—
Vc	—	—	—	—	—	—	—	—	495,—	563,—	721,—	769,—
VIa	320,50	479,—	647,20	682,20	338,—	483,—	666,10	701,10	340,50	517,—	706,—	754,—
VIb	320,50	479,—	605,20	640,20	338,—	483,—	624,10	659,10	340,50	517,—	659,—	707,—
VII	257,18	394,20	487,50	522,50	273,14	401,80	505,20	540,20	281,—	435,—	533,—	579,—
VIII	236,25	365,—	408,67	443,67	252,70	375,—	424,47	459,47	260,—	404,—	448,—	494,—
IX	216,95	330,—	380,20	415,20	231,30	344,40	396,—	431,—	239,—	376,—	418,—	464,—
X	206,94	314,60	361,—	396,—	220,52	330,40	376,80	411,80	223,50	362,—	396,—	442,—
Ortsklasse A												
I	745,50	918,50	1 229,50	1 264,50	784,—	918,50	1 285,50	1 320,50	822,—	975,—	1 349,—	1 398,—
II	662,20	820,50	1 089,50	1 124,50	695,80	820,50	1 131,50	1 166,50	730,—	873,—	1 194,—	1 243,—
III	567,—	708,50	957,90	992,90	595,—	747,70	997,10	1 032,10	621,—	794,—	1 049,—	1 098,—
IVa	—	—	—	—	—	—	—	—	611,—	683,—	994,—	1 043,—
IVb (IV)	459,89	579,40	750,40	785,40	483,06	579,40	778,40	813,40	507,—	618,—	821,—	868,—
Va	403,96	513,60	680,40	715,40	423,84	513,60	705,60	740,60	443,—	551,—	744,—	791,—
Vb	403,96	513,60	665,—	700,—	423,84	513,60	690,20	725,20	443,—	551,—	726,—	773,—
Vc	—	—	—	—	—	—	—	—	483,—	549,—	708,—	755,—
VIa	308,50	466,—	634,20	669,20	326,—	470,—	653,10	688,10	328,50	503,—	693,—	740,—
VIb	308,50	466,—	592,20	627,20	326,—	470,—	611,10	646,10	328,50	503,—	646,—	693,—
VII	248,18	382,20	475,50	510,50	264,14	389,80	493,20	528,20	272,—	422,—	521,—	566,—
VIII	227,25	353,—	396,67	431,67	243,70	363,—	412,47	447,47	251,—	391,—	436,—	481,—
IX	207,95	318,—	368,20	403,20	222,30	332,40	384,—	419,—	230,—	363,—	406,—	451,—
X	197,94	302,60	349,—	384,—	211,52	318,40	364,80	399,80	214,50	349,—	384,—	429,—
Ortsklasse B												
I	726,—	892,50	1 203,50	1 238,50	764,50	892,50	1 259,50	1 294,50	803,—	947,—	1 323,—	1 370,—
II	642,70	794,50	1 063,50	1 098,50	676,30	794,50	1 105,50	1 140,50	711,—	845,—	1 168,—	1 215,—
III	547,50	682,50	931,90	966,90	575,50	721,70	971,10	1 006,10	602,—	766,—	1 023,—	1 070,—
IVa	—	—	—	—	—	—	—	—	592,—	655,—	968,—	1 015,—
IVb (IV)	448,39	559,90	730,90	765,90	471,56	559,90	758,90	793,90	496,—	597,—	802,—	847,—
Va	392,46	494,10	660,90	695,90	412,34	494,10	686,10	721,10	432,—	530,—	725,—	770,—
Vb	392,46	494,10	645,50	680,50	412,34	494,10	670,70	705,70	432,—	530,—	707,—	752,—
Vc	—	—	—	—	—	—	—	—	472,—	528,—	689,—	734,—
VIa	297,—	446,50	614,70	649,70	314,50	450,50	633,60	668,60	317,50	482,—	674,—	719,—
VIb	297,—	446,50	572,70	607,70	314,50	450,50	591,60	626,60	317,50	482,—	627,—	672,—
VII	240,18	370,70	464,—	499,—	256,14	378,30	481,70	516,70	264,—	410,—	510,—	554,—
VIII	219,25	341,50	385,17	420,17	235,70	351,50	400,97	435,97	243,—	379,—	425,—	469,—
IX	199,95	306,50	356,70	391,70	214,30	320,90	372,50	407,50	222,—	351,—	395,—	439,—
X	189,94	291,10	337,50	372,50	203,52	306,90	353,30	388,30	206,50	337,—	373,—	417,—
Ortsklasse C												
I	713,—	873,—	1 184,—	1 219,—	751,50	873,—	1 240,—	1 275,—	790,—	926,—	1 303,—	1 349,—
II	629,70	775,—	1 044,—	1 079,—	663,30	775,—	1 086,—	1 121,—	698,—	824,—	1 148,—	1 194,—
III	534,50	663,—	912,40	947,40	562,50	702,20	951,60	986,60	589,—	745,—	1 003,—	1 049,—
IVa	—	—	—	—	—	—	—	—	579,—	634,—	948,—	994,—
IVb (IV)	436,89	546,90	717,90	752,90	460,06	546,90	745,90	780,90	484,—	583,—	789,—	833,—
Va	380,96	481,10	647,90	682,90	400,84	481,10	673,10	708,10	420,—	516,—	712,—	756,—
Vb	380,96	481,10	632,50	667,50	400,84	481,10	657,70	692,70	420,—	516,—	694,—	738,—
Vc	—	—	—	—	—	—	—	—	460,—	514,—	676,—	720,—
VIa	285,50	433,50	601,70	636,70	303,—	437,50	620,60	655,60	305,50	468,—	661,—	705,—
VIb	285,50	433,50	559,70	594,70	303,—	437,50	578,60	613,60	305,50	468,—	614,—	658,—
VII	231,18	359,20	452,50	487,50	247,14	366,80	470,20	505,20	255,—	397,—	498,—	541,—
VIII	210,25	330,—	373,67	408,67	226,70	340,—	389,47	424,47	234,—	366,—	413,—	456,—
IX	190,95	295,—	345,20	380,20	205,30	309,40	361,—	396,—	213,—	338,—	383,—	426,—
X	180,94	279,60	326,—	361,—	194,52	295,40	341,80	376,80	197,50	324,—	361,—	404,—

Erläuterung der Vergütungsgruppen: I Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben. II Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben. III Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit. IV Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung. Va Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besondere Leistungen aus der Gruppe VIa herausheben. Vb Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung. VIa Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufsarbeit bewährt haben. VIb Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen. VII Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher. VIII Angestellte mit schwierigerer Tätigkeit. IX Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechangestellte. X Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit.

Neuregelung ab 1. 5. 1956: Die technischen, vermessungs- und landkartentechnischen Angestellten der Vergütungsgruppen VII bis IV rücken um eine Vergütungsgruppe auf. Für die bisherigen technischen Angestellten der Vergütungsgruppe IV wird die Vergütungsgruppe IVa geschaffen. Die bisher nach Vergütungsgruppe VI b eingestuften Meister werden in die neue Vergütungsgruppe Vc übernommen.

*) TO. A vom 1. 4. 1938 (RABl. 1938 Nr. 12) unter Berücksichtigung der bis 1. 1. 1956 erfolgten Änderungen. — Grundvergütung, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß. Als Übergangsmaßnahme bis zur Neuregelung der TO.A wurde im Dezember 1956 eine Zulage in Höhe eines halben Bruttogehalts gezahlt. — [1]) Bei den Verwaltungen der Länder ab 1. 7. 1954. — [2]) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis VI im 19., der Vergütungsgruppen Va, Vb und IVb (IV) im 22., der Vergütungsgruppen IVa und Vc im 25., der Vergütungsgruppen III bis I im 27. Lebensjahr. — [3]) Bei ledigen Angestellten in der Anfangsvergütung wurde der Wohnungsgeldzuschuß für einen Angestellten vor Vollendung des 40. Lebensjahres, bei solchen in der Endvergütung für einen Angestellten nach Vollendung des 40. Lebensjahres zugrunde gelegt. — [4]) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis IV bis zur Vollendung des 28. und der Vergütungsgruppen III bis I bis zur Vollendung des 32. Lebensjahres; jeweils unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind unter 6 Jahren. — [5]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind über 14 Jahre.

Anhang: Saarland

1. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1949 bis 1956

Vorbemerkung: Durchschnitte je Arbeiter in der höchsten tariflichen Altersstufe (ab 18 Jahre).

Industriegruppe	Maßeinheit	1949	1950	1951	1952[1])	1953	1954	1955	1956	1955				1956[4])			
		Jahresdurchschnitt[2])								Febr.[4])	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Gelernte Arbeiter[3])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	lfrs.	98,5	109,3	149,1	181,3	183,7	183,9	209,2	240	191,5	208,3	207,7	229,3	224	244	244	246
Wochenverdienst..	lfrs.	4 849	5 534	7 640	9 195	9 002	9 315	10 960	12 082	9 864	10 980	10 752	12 244	11 245	12 364	12 307	12 410
Wochenarbeitszeit	Std.	50,9	50,6	51,2	50,7	49,7	50,6	52,4	50,5	51,5	52,7	51,8	53,4	50,3	50,8	50,5	50,5
Gießereien																	
Stundenverdienst	lfrs.	99,4	103,3	141,4	169,2	170,5	173,2	190,4	213	178,2	188,8	189,6	205,1	205	206	218	221
Wochenverdienst..	lfrs.	4 968	5 154	7 067	8 405	8 462	8 433	9 749	10 959	8 754	9 792	9 850	10 598	10 591	10 685	11 206	11 352
Wochenarbeitszeit	Std.	50,7	49,9	49,9	49,7	49,7	48,7	51,2	51,6	49,1	51,9	52,0	51,7	51,7	52,0	51,3	51,3
Eisen- und metallverarb. Ind. 2. Stufe																	
Stundenverdienst	lfrs.	91,5	96,7	132,1	160,5	162,9	165,7	180,7	197	168,5	178,6	180,1	195,4	188	192	203	204
Wochenverdienst..	lfrs.	4 417	4 726	6 605	8 131	8 202	8 323	9 446	9 978	8 487	9 438	9 492	10 367	9 131	9 796	10 328	10 656
Wochenarbeitszeit	Std.	48,3	48,9	50,0	50,7	50,3	50,2	52,3	50,7	50,4	52,8	52,7	53,1	48,5	51,1	50,9	52,2
Baugewerbe[4])																	
Stundenverdienst	lfrs.	49,1	97,6	129,9	155,5	163,4	165,6	166,5	179	135,5	171,3	173,0	186,2	114	201	204	196
Wochenverdienst..	lfrs.	3 959	4 266	5 919	7 405	8 400	8 375	8 423	9 061	6 330	8 867	9 085	9 411	5 426	10 176	10 777	9 866
Wochenarbeitszeit	Std.	44,8	43,6	45,5	47,5	51,3	50,4	50,4	50,4	46,7	51,8	52,5	50,5	47,7	50,6	52,9	50,3
Holzverarb. Ind.																	
Stundenverdienst	lfrs.	86,9	94,4	119,0	145,0	154,2	158,1	165,6	184	157,7	162,7	165,5	176,4	169	177	192	200
Wochenverdienst..	lfrs.	4 163	4 596	5 649	6 756	7 374	7 608	7 863	8 475	7 050	7 753	8 023	8 627	7 483	7 938	9 012	9 467
Wochenarbeitszeit	Std.	48,1	48,6	47,3	46,5	47,8	48,9	47,4	45,9	44,7	47,6	48,5	48,9	44,3	44,9	47,0	47,4
Graphisches Gewerbe																	
Stundenverdienst	lfrs.	115,0	129,4	164,2	207,9	211,8	220,1	240,3	249	224,8	231,7	249,4	255,5	235	247	256	256
Wochenverdienst..	lfrs.	5 898	6 570	8 099	10 450	10 756	11 219	12 138	12 392	10 784	11 790	12 538	13 439	11 369	12 250	13 015	12 932
Wochenarbeitszeit	Std.	50,3	50,8	49,4	50,2	50,8	51,0	50,5	49,8	48,0	50,9	50,3	52,6	48,3	49,7	50,8	50,5
Angelernte Arbeiter[3])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	lfrs.	91,2	100,0	134,4	163,3	164,1	167,3	189,4	215	175,0	189,6	189,0	204,2	199	219	218	222
Wochenverdienst..	lfrs.	4 495	5 044	6 804	8 201	8 159	8 398	9 817	10 672	8 894	9 871	9 691	10 812	9 811	10 905	10 855	11 115
Wochenarbeitszeit	Std.	51,0	50,1	50,6	50,2	49,7	50,2	51,8	49,8	50,8	52,1	51,3	53,0	49,3	49,9	49,8	50,0
Gießereien																	
Stundenverdienst	lfrs.	84,1	88,9	120,8	143,5	147,1	150,1	163,3	178	154,9	162,4	165,2	170,8	172	173	181	185
Wochenverdienst..	lfrs.	4 088	4 334	5 895	6 952	7 139	7 204	8 104	8 840	7 522	8 084	8 164	8 647	8 466	8 599	8 979	9 316
Wochenarbeitszeit	Std.	49,4	48,7	48,8	48,5	48,5	48,0	49,6	49,8	48,6	49,8	49,4	50,6	49,2	49,8	49,7	50,4
Eisen- und metallverarb. Ind. 2. Stufe																	
Stundenverdienst	lfrs.	81,6	85,9	117,4	143,6	143,4	148,3	161,6	179	152,4	160,1	163,5	170,3	174	174	183	184
Wochenverdienst..	lfrs.	3 871	4 093	5 559	6 736	6 765	7 140	8 011	8 562	7 488	7 854	8 054	8 649	8 100	8 373	8 796	8 979
Wochenarbeitszeit	Std.	47,3	47,7	47,4	46,9	47,2	48,1	49,6	47,9	49,1	49,1	49,3	50,8	46,6	48,1	48,1	48,8
Baugewerbe[4])																	
Stundenverdienst	lfrs.	75,8	79,9	105,8	123,7	130,1	132,1	134,1	146	106,3	139,4	141,0	149,9	91	165	166	161
Wochenverdienst..	lfrs.	3 108	3 066	4 294	5 361	6 247	6 392	6 618	7 270	4 866	7 046	7 145	7 413	4 311	7 995	8 716	8 069
Wochenarbeitszeit	Std.	41,5	38,4	40,5	43,3	47,9	48,3	49,1	49,6	45,8	50,5	50,7	49,5	47,4	48,5	52,5	50,0
Feinkeram. Ind.																	
Stundenverdienst	lfrs.	81,4	87,3	119,1	143,7	149,9	169,7	177,4	191	173,9	178,7	176,2	181,0	181	186	196	200
Wochenverdienst..	lfrs.	3 671	4 238	5 964	6 870	7 230	8 468	8 915	9 530	8 263	9 110	8 945	9 342	8 689	9 398	9 924	10 107
Wochenarbeitszeit	Std.	46,2	48,6	50,0	47,8	48,2	49,9	50,2	49,9	47,5	51,0	50,8	51,6	48,0	50,5	50,5	50,5

1. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1949 bis 1956

Industriegruppe	Maßeinheit	1949	1950	1951	1952[1])	1953	1954	1955	1956	1955				1956[4])			
		Jahresdurchschnitt[2])								Febr.[3])	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Ungelernte Arbeiter[5])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	83,5	91,7	122,6	149,1	149,4	153,1	175,8	198	162,0	176,8	176,4	188,0	181	201	203	207
Wochenverdienst	ffrs	4 051	4 459	5 951	7 144	7 225	7 396	8 767	9 547	7 887	8 840	8 678	9 662	8 575	9 774	9 744	10 095
Wochenarbeitszeit	Std.	49,2	48,7	48,5	48,3	48,3	48,3	49,8	48,1	48,7	50,0	49,2	51,4	47,3	48,5	48,0	48,7
Gießereien																	
Stundenverdienst	ffrs	70,3	76,8	99,2	118,9	120,5	128,9	145,6	160	136,8	146,4	147,2	152,0	153	157	165	164
Wochenverdienst	ffrs.	3 191	3 618	4 514	5 636	5 738	6 174	7 101	7 581	6 258	6 977	7 481	7 689	6 783	7 336	8 102	8 103
Wochenarbeitszeit	Std.	46,9	47,1	45,5	47,4	47,3	47,8	48,7	47,4	45,8	47,7	50,8	50,6	44,3	46,8	49,2	49,4
Metallverarb. Industrie 2. Stufe																	
Stundenverdienst	ffrs	65,7	70,7	95,3	111,8	112,2	126,6	140,6	150	132,6	140,1	143,6	146,2	143	145	158	155
Wochenverdienst	ffrs	2 945	3 222	4 308	5 076	5 271	6 060	6 757	6 916	6 188	6 782	6 873	7 185	6 398	6 742	7 247	7 277
Wochenarbeitszeit	Std.	45,8	45,5	45,2	45,4	46,9	47,8	48,1	46,1	46,7	48,4	47,9	49,2	44,8	46,5	46,0	47,1
Baugewerbe[6])																	
Stundenverdienst	ffrs	67,7	74,1	98,3	111,7	117,3	117,9	125,0	151	105,8	129,8	128,2	136,1	114	164	161	164
Wochenverdienst	ffrs	2 538	2 636	3 765	4 873	5 662	5 663	6 581	7 369	4 474	6 892	7 266	7 693	5 002	7 805	8 205	8 463
Wochenarbeitszeit	Std.	38,2	35,6	38,3	43,6	48,1	48,0	52,2	48,5	42,3	53,1	56,7	56,5	43,8	47,6	50,8	51,7
Baustoffindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	72,8	80,4	103,1	123,9	129,0	141,8	152,9	169	138,9	155,2	156,2	161,5	152	174	173	177
Wochenverdienst	ffrs	3 174	3 503	4 447	5 520	6 118	6 695	7 114	7 286	4 968	7 840	7 778	7 870	4 612	8 600	7 918	8 015
Wochenarbeitszeit	Std.	43,8	43,5	43,0	44,5	47,4	47,1	46,2	42,7	35,8	50,5	49,8	48,8	30,4	49,4	45,7	45,2
Alle Arbeiter[7])																	
Textilindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	63,6	69,5	88,1	103,8	106,8	109,8	116,5	127	113,8	115,9	117,7	118,3	119	124	129	134
Wochenverdienst	ffrs	2 699	3 059	3 656	4 087	4 453	4 730	4 971	5 530	4 594	4 939	5 006	5 345	5 112	5 452	5 867	5 688
Wochenarbeitszeit	Std.	41,8	44,0	41,6	39,3	40,8	43,1	42,7	43,8	40,4	42,6	42,5	45,2	43,0	44,0	45,4	42,6
Bekleidungsindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	62,6	68,2	85,2	102,8	104,7	109,4	115,4	122	112,1	115,2	117,2	117,1	117	118	125	127
Wochenverdienst	ffrs	2 403	2 671	3 371	4 275	4 187	4 368	4 804	4 884	4 364	4 844	4 868	5 140	4 339	4 866	4 960	5 369
Wochenarbeitszeit	Std.	38,5	39,2	39,6	40,8	40,0	39,9	41,6	40,1	39,0	42,1	41,5	43,9	36,9	41,3	39,8	42,2
Gesamtindustrie[8])																	
Stundenverdienst	ffrs	83,7	90,8	120,3	145,9	149,8	153,3	165,3	193	151,8	165,8	167,1	176,5	184	192	196	198
Wochenverdienst	ffrs	3 904	4 276	5 755	7 030	7 329	7 507	8 261	9 292	7 234	8 397	8 410	9 004	8 221	9 432	9 722	9 791
Wochenarbeitszeit	Std.	46,4	46,8	47,3	47,8	48,6	48,7	49,6	49,0	47,3	50,4	50,1	50,7	47,4	49,2	49,6	49,6

*) Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulage (Familienzulage, 1955 durchschnittlich etwa 9½ vH des Bruttolohnes) und ohne die »Weitere Lohnzulage« (1955 etwa 5 vH des Bruttolohnes).

[1]) Außer für die Eisenschaffende Industrie schließen die Angaben über Wochenverdienste und Wochenarbeitszeit nicht unbedingt an die Angaben für die Vorjahre an, da im Juli 1952 erstmalig der Einfluß der Fluktuation der Arbeitskräfte auf die Durchschnittsergebnisse ausgeschaltet ist. Die Stundenverdienste bleiben voll vergleichbar. — [2]) In den Jahren 1949—1954 Zwölfmonatsdurchschnitte. Ab 1955 Viermonatsdurchschnitte. — [3]) Wegen des Metallarbeiterstreiks im Februar 1955 wurden für die Eisenschaffende Industrie, für die Gießereien und die Eisen- und metallverarbeitende Industrie 2. Stufe Januarwerte eingesetzt. — [4]) Ab Februar 1956 Wechsel des Berichtskreises. — [5]) Männerlöhne. — [6]) Im Baugewerbe ist die Lohnausfallvergütung in den Monaten Februar und November in die Durchschnitte einberechnet. — [7]) Männer und Frauen zusammen. — [8]) Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

2. Monatliche Familienzulagen*) 1947 bis 1956

ffrs

Gruppe von Zulageberechtigten	20. 11. 1947 bis 31. 12. 1947	1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948	1. 7. 1948 bis 31. 8. 1948	1. 9. 1948 bis 31. 12. 1950	1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951	1. 7. 1951 bis 30. 9. 1951	1. 10. 1951 bis 31. 3. 1955[1])	ab 1. 4. 1955[2])
Verheiratete ohne Kinder	300	300	800	1 200	1 400	1 600	1 800	1 800
Verheiratete mit einem Kind	600	1 000	1 600	2 200	2 600	3 000	3 400	3 800
Verheiratete mit zwei Kindern	1 200	2 200	3 100	4 200	5 000	5 800	6 600	7 000
Jedes weitere Kind	600	1 200	1 500	2 000	2 400	2 800	3 200	3 200

*) Leistungen der Kasse für Familienzulagen, ab 20. November 1947 eingeführt. — [1]) Für November und Dezember 1951, 1952 und 1953 wurde die doppelte, für Dezember 1954 die zweieinhalbfache Familienzulage ausgeworfen. — [2]) Für November 1955 und 1956 wurde die dreifache Familienzulage ausgeworfen.

XXII. Versorgung und Verbrauch

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 554 und S. 555.

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1952 bis 1956

Vorbemerkung: Aus methodischen Gründen (die Außenhandelsstatistik umfaßt auch den Außenhandel Berlins [West]) ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik im allgemeinen nicht möglich. Die folgenden Angaben schließen daher Berlin (West) ein und stellen Annäherungszahlen dar. Lediglich die Angaben für Elektrizität und Gas gelten für das Bundesgebiet allein. — Gegenüber dem vorigen Jahrgang sind die Zahlen teilweise berichtigt worden.

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]
Steinkohlen, Steink.-Brik. und Steinkohlenkoks (in Mill t) [t = t]	1952	113,6	12,2	23,3	102,5
	1953	114,2	9,7	23,2	100,7
	1954	117,6	8,7	26,6	99,6
	1955	119,0	16,4	24,4	111,0
	1956	122,3	19,4	23,8	117,9
Eisenerz (in Mill t Fe)	1952	4,1	5,0	0,0	9,0
	1953	3,9	5,3	0,1	9,1
	1954	3,6	4,8	0,1	8,3
	1955	4,2	7,5	0,1	11,6
	1956	4,5	9,5	0,1	13,9
Erdöl (in Mill t)	1952	1,8	3,4	—	5,2
	1953	2,2	4,5	—	6,7
	1954	2,7	6,0	—	8,7
	1955	3,1	7,1	—	10,2
	1956	3,5	8,0	—	11,5
Elektrizität (in Mrd kWh)	1952	56,2	1,9	0,9	57,2
	1953	60,5	2,2	0,9	61,8
	1954	67,9	2,5	1,3	69,1
	1955	75,8	2,9	1,7	77,0
	1956	84,3	3,3	2,0	85,5
Gas (Kokerei- und Stadtgas) (in Mrd cbm [2])	1952	18,0	0,3	0,1	18,1
	1953	18,4	0,3	0,0	18,7
	1954	18,0	0,3	0,1	18,3
	1955	20,9	0,3	0,1	21,1
	1956	22,4	0,4	0,1	22,7
Zement (in Mill t)	1952	12,9	0,0	1,8	11,1
	1953	15,4	0,0	2,0	13,4
	1954	16,3	0,0	1,3	15,0
	1955	18,8	0,1	1,7	17,2
	1956	19,7	0,1	1,4	18,4
Walzstahlfertigerzeugnisse (in Mill t)	1952	10,7	0,7	1,6	9,8
	1953	10,2	1,0	1,6	9,7
	1954	11,5	1,4	2,0	10,9
	1955	14,2	2,2	2,2	14,2
	1956	15,6	1,9	3,2	14,3
Aluminium[3]) (in 1000 t)	1952	149,2	5,7	7,4	147,5
	1953	155,6	16,6	25,4	146,8
	1954	199,2	20,5	12,3	207,5
	1955	229,8	43,8	0,6	273,0
	1956	234,6	39,2	1,5	272,3
Stickstoffhaltige Düngemittel[4]) (in 1000 t N)	1951/52	538	0	121	417
	1952/53	626	1	206	421
	1953/54	642	4	190	456
	1954/55	745	5	256	494
	1955/56	752	5	259	498
Phosphathaltige Düngemittel[4]) (in 1000 t P_2O_5)	1951/52	429	47	2	474
	1952/53	405	31	24	412
	1953/54	441	55	33	463
	1954/55	535	55	55	535
	1955/56	498	39	65	472
Kalihaltige Düngemittel[4]) (in 1000 t K_2O)	1951/52	1 198	—	378	820
	1952/53	1 302	—	422	880
	1953/54	1 454	—	705	749
	1954/55	1 635	—	671	964
	1955/56	1 630	—	725	905
Calciumcarbid (in 1000 t)	1952	739	12	3	748
	1953	725	1	2	724
	1954	804	29	1	832
	1955	822	15	2	835
	1956	881	15	2	894

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1]
Grubenholz (in 1000 fm)	1952	3 100[5])	1 050	63	4 087
	1953	2 879[5])	544	47	3 376
	1954	2 867[5])	918	56	3 729
	1955	2 738[5])	1 572	66	4 244
	1956	2 478[5])	1 080	92	3 466
Faserholz (in 1000 rm)	1952	4 357[5])	1 290	7	5 640
	1953	3 938[5])	928	13	4 853
	1954	5 164[5])	1 553	0	6 717
	1955	4 876[5])	2 383	1	7 258
	1956	4 268[5])	2 163	106	6 325
Schnittholz (in 1000 cbm)	1952	6 727	1 774	43	8 458
	1953	6 522	1 749	102	8 169
	1954	6 724	2 389	170	8 943
	1955	7 561	2 749	121	10 189
	1956	7 043	2 318	256	9 105
Zellstoff (chem. bereitet)[6]) (in 1000 t)	1952	492	202	28	666
	1953	541	287	33	795
	1954	629	363	50	942
	1955	652	421	45	1 028
	1956	663	473	46	1 054
Papier und Pappe, unveredelt (insgesamt) (in 1000 t)	1952	1 695	163	27	1 831
	1953	1 969	259	42	2 186
	1954	2 301	334	58	2 577
	1955	2 515	421	69	2 867
	1956	2 687	461	96	3 052
Zeitungsdruckpapier (in 1000 t)	1952	173	70[7])	—	243
	1953	202	84[7])	—	286
	1954	227	120[7])	—	347
	1955	246	115[7])	—	361
	1956	284	126[7])	23	387
Personenkraftwagen[8]) (in 1000 St)	1952	317,6	4,7	101,6	202,7
	1953	387,9	5,1	142,6	250,4
	1954	561,2	4,7	244,8	321,1
	1955	762,2	17,0	357,7	421,5
	1956	911,0	20,2	420,9	510,3
Krafträder über 100 ccm Zylinder-Inhalt (in 1000 St)	1952	339,0	5,5	31,3	313,2
	1953	313,9	4,3	43,7	274,5
	1954	239,7	4,1	52,1	191,7
	1955	161,7	2,0	48,3	115,4
	1956	92,5	0,2	43,0	49,7
Leder (insgesamt) (in 1000 t)	1952	68,4	4,2	2,2	70,3
	1953	69,7	5,3	3,2	71,8
	1954	68,8	5,0	5,7	68,1
	1955	74,7	6,4	7,0	74,1
	1956	75,6	6,2	4,4	77,4
Schuhe (insgesamt)[9]) (in Mill P)	1952	89,0	0,6	0,6	89,0
	1953	94,5	0,6	1,8	93,3
	1954	94,1	0,8	3,9	91,0
	1955	106,2	1,3	5,2	102,3
	1956	113,0	2,5	5,8	109,7
Baumwollgarn[10]) (in 1000 t)	1952	241	4	2	243
	1953	277	4	1	280
	1954	300	5	3	302
	1955	301	4	4	301
	1956	326	6	2	330
Wollgarn[10]) (in 1000 t)	1952	88	6	2	92
	1953	103	11	2	112
	1954	102	12	3	111
	1955	107	17	3	121
	1956	115	20	3	132

[1]) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, ausländ. Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — [2]) Heizwert Ho = 4 300 Kcal/cbm. — [3]) Einschl. Aluminiumlegierungen. — [4]) Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni). — [5]) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [6]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken). — [7]) Einschl. Stat. Nr. 4801 52 des Warenverz. f. d. Außenhandel u. einschl. Zeitungsdruckpapier ohne Wasserlinien aus 4801 53. — [8]) Einschl. Kleinomnibusse, Kombinationskraftwagen und Fahrgestelle mit Motor. — [9]) Ohne Gummischuhe und ohne Turn-, Boots-, Hallen-, Tennis- u. dgl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle. — [10]) Rein und gemischt, aber ohne reines Zellwollgarn.

2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1955/56

1 000 t

Vorbemerkung: Die nachstehende Übersicht nach Unterlagen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und des Statistischen Bundesamtes enthält bei fast allen Erzeugnissen z. T. geschätzte Zahlen. Die Vorräte umfassen nicht Bestände beim Handel und auf dem Transport, mit Ausnahme von Getreide, Zucker und Butter, deren Handelsbestände teilweise erfaßt sind; Verbrauch enthält auch Schwund, Verlust, Verderb, Abfall usw. — Getreideerzeugnisse sind in Getreidewert, Zucker in Weißzuckerwert, Eiprodukte in Schaleneiwert, Butter, Schlachtfette und sonstige Nahrungsfette in Reinfett bewertet.

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr 1955/56 (vorläufig)						Dagegen[1])			
	Inlanderzeugung ohne West-Berlin	+ Einfuhr	— Ausfuhr	+ Anfangsvorräte[1])	— Endvorräte	Verbrauch	Verbrauch		Inlanderzeugung ohne Berlin (West)	
	einschl. Berlin (West)						1954/55	1953/54	1954/55	1953/54
Getreide	12 481	4 795	873	3 982	3 519	16 866	16 683	15 816	12 590	11 951
davon Brotgetreide[2])	7 039	2 582	712	2 800	2 331	9 378	9 452	8 992	7 168	6 638
Futtergetreide[3])	5 442	2 213	161	1 182	1 188	7 488	7 231	6 824	5 422	5 313
Reis (poliert)	—	100	3	24	31	90	79	61	—	—
Kartoffeln	22 874	250	44	1 390	1 150	23 320	26 823	24 267	26 769	24 535
Zucker	1 164	149	0	571	440	1 444	1 395	1 322	1 180	1 268
Fleisch[4])	2 281[4])	242	22	27	43	2 485	2 362	2 229	2 210[4])	2 095[4])
Fisch[5])	710	134	109	.	.	835	758	763	700	716
Milch[6])	17 107	.	.	.	.	17 107	16 848	17 201	16 848	17 201
Eier[7])	325	210	—	—	—	535	530	474	344	322
Butter	274[4])	22	1	11	11	295	294	285	271[4])	279[4])
Schlachtfette	259[4])	65	9	1	0	316	303	303	243[4])	227[4])
Sonstige Nahrungsfette[8])	38	672	25	176	160	701	679	643	33	40
Fischmehl, Fleischmehl u. dgl.	88	87	1	.	.	174	156	138	75	80
Ölkuchen	673[9])	383	294	60	78	744	623	553	520[9])	444[9])

[1]) Geringfügige Abweichungen in den Anfangsvorräten zu den Endvorräten des Vorjahres und in den Vergleichszahlen 1953/54 und 1954/55 gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge von Berichtigungen. — [2]) Brotgetreide = Roggen, Weizen, Wintermenggetreide; Futtergetreide = Hafer, Gerste, Sommermenggetreide und Körnermais. — [3]) Alle Fleischarten einschl. Pferdefleisch, Geflügel-, Wild- und Kaninchenfleisch und einschl. genießbarer Innereien ohne Schlachtfette. — [4]) Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und einschl. Berlin (West). — [5]) See- und Flußfische, Schal- und Krustentiere einschl. der als Futter verwendeten Mengen, ohne Fischmehl. — [6]) Gesamterzeugung an Kuhmilch. Enthält nicht Ein- und Ausfuhr an Vollmilch- und Magermilchpulver, eingedickter Milch und Rahm aller Art sowie die Vorräte an diesen Milcherzeugnissen. — [7]) Die vom BML nachgewiesene Inlanderzeugung in Mill. Stück Eiern ist auf der Basis der Gewichtsklasse B in 1000 t umgerechnet worden, und zwar nach folgendem Durchschnittsgewicht je Stück: 1955/56 = 56,5 g, 1954/55 = 56,0 g, 1953/54 = 55,0 g. — [8]) Margarine, Speiseöl, Kunstspeise- und Plattenfett bzw. Rohstoffe zur Inlanderzeugung der genannten Nahrungsfette. — [9]) Davon aus eingeführten Saaten: 1955/56 = 660000 t, 1954/55 = 510000 t, 1953/54 = 427000 t.

B. Verbrauchszahlen

1. Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel 1936 und 1952 bis 1956

Vorbemerkung: Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu einer zahlenmäßigen Darstellung Statistiken (hauptsächlich Verbrauchsteuer-Statistiken) benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch annähernd errechnen läßt.

Erzeugnis	Insgesamt							Je Einwohner						
	Einheit	Rechnungsjahr[1])						Einheit	Rechnungsjahr[1])					
		1936[2])	1952	1953	1954	1955	1956[3])		1936[2])	1952	1953	1954	1955	1956[3])
Zigaretten	Mill. St	38 455	29 044	34 764	38 669	44 530	47 964	St	571	598	707	779	888	948
Zigarren	Mill. St	8 424	4 355	4 333	4 283	4 440	4 388	St	125	90	88	86	89	87
Feinschnitt	t	15 151	13 422	13 068	12 214	11 371	10 180	g	225	276	266	246	227	201
Pfeifentabak	t	16 564	4 359	3 739	3 433	3 192	2 942	g	246	90	76	69	64	58
Bier	1000 hl	39 601	25 389	28 246	29 780	34 039	36 067	l	58,70	52,25	57,47	59,98	67,86	71,28
Branntwein zu Trinkzwecken[4])	1000 hl W[5])	762	511	556	590	689	711	l W[5])	1,12	1,05	1,13	1,18	1,36	1,40
Schaumwein	1000 hl	109[6])	94	132	165	212	256	l	0,16[6])	0,19	0,27	0,33	0,42	0,50
Wein[4])	1000 hl	4 500[7])	3 694	3 645	4 510	3 929	3 253	l	6,68[7])	7,60	7,42	9,08	7,83	6,43
Kaffee (geröstet)[7])	t	130 841	45 999	70 205	83 663	97 158	107 271	kg	1,94	0,91	1,37	1,61	1,86	2,03
Tee[7])	t	4 517	2 849	4 195	4 853	5 527	6 016	g	67	56	82	93	105	114
Zucker[8])	1000 t	1 626	1 145	1 318	1 356	1 408	1 452	kg	24,02	23,47	26,68	27,20	27,92	28,71
Salz zu Ernährungszwecken	t	502 172	328 869	338 385	319 654	336 446		kg	7,40	6,77	6,89	6,44	6,71	

[1]) Zucker und Branntwein = Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Kalenderjahr. — [4]) 1955 und 1956 vorläufige Ergebnisse. — [5]) Weingeist. — [6]) Inländische Weinmosternte zuzügl. Überschuß der Einfuhr an Trinkwein. — [7]) Einschl. Berlin (West). — [8]) Verbrauch, soweit er sich aus den versteuerten Zuckermengen einschl. des unter Steuerstundung ausgelagerten Zuckers ergibt. Berechnet in Verbrauchszuckerwert.

2. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1948 bis 1956 *)

a) Verbrauch an Nahrungsmitteln**) in kg je Einwohner und Jahr

Nahrungsmittel	1935/38[1])	1948/49[2])	1949/50[3])	1950/51[3])	1951/52[3])	1952/53[3])	1953/54[3])	1954/55[3])	1955/56[3])[7])
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	123,9	111,4	98,7	98,1	96,5	94,4	95,3	92,5
darunter Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,0	115,5	107,8	95,8	94,8	93,3	91,5	92,4	89,5
Reis (poliert)	2,5	0,1	1,6	2,1	1,3	1,2	1,2	1,5	1,6
Hülsenfrüchte	2,3	3,2	2,1	1,6	1,3	1,7	1,6	1,8	1,6
Kartoffeln	176,0	219,0	199,0	184,0	175,0[5])	167,0[5])	160,0[5])	158,0[5])	155,0
Zucker (weiß)	25,5[4])	19,5	22,9	27,4	24,6	23,7	25,2	26,3	27,0
Rübensaft (in Weißzuckerwert)	0,4	1,0	0,4	0,4[4])	0,3	0,2	0,2[4])	0,2	0,2
Gemüse	51,9	59,4	42,1	49,3	43,4	43,2	47,8	40,9	47,6
Frischobst	36,3	21,7	30,2	40,3	44,3	58,4	55,4	57,2	44,6
Südfrüchte	5,7	1,4	6,1	7,7	7,8	11,0	12,8	12,9[5])	14,5
Trockenobst	1,7	1,9	1,9	1,8	1,5	1,9	2,0	2,1	2,2
Rindfleisch ohne Fett	14,8	6,6	10,0	11,3	10,6	11,8	13,2	13,8	14,2
Kalbfleisch	3,2	1,3	1,6	1,9	1,8	2,0	2,0	2,0	1,8
Schweinefleisch ohne Fett	29,2	7,1	16,0	19,2	21,5	22,8	23,1	24,5	26,1
Schaffleisch	0,3	0,4	0,8	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3
Pferdefleisch	0,5	1,0	0,6	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5
Innereien	1,9	0,6	1,1	1,3	1,4	1,7	1,9	2,0	2,2
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,9	1,1	1,5	1,6	1,6	1,8	2,1	2,2	2,2
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	52,8	18,1	31,6	36,6	38,0	41,0	43,3	45,4	47,3
Vollmilch (einschl. Sahne)	126,0	67,6	97,4	110,0	113,3	119,2[4])	121,8[5])	118,2	118,1
Mager- und Buttermilch[4])	11,2	43,1	18,3	10,7	10,9[5])	10,9	10,6	10,0	10,6
Käse	3,5	2,6	3,6	3,9	3,9	3,8	4,1	4,1	4,2
Speisequark	0,9	0,4	0,9	1,3	1,5	1,5	1,6	1,7	1,9
Butter in Produktgewicht	8,1	4,5	5,4	6,3	6,7	6,1	6,8	6,9	6,9
Butter in Reinfett	6,7	3,6	4,4	5,2	5,5	5,0	5,5[5])	5,7[5])	5,6
Schlachtfette in Reinfett	6,3	2,4	4,8	5,7	5,2	6,0	5,9	5,8	6,0
Pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle in Reinfett	8,0	3,5	7,1	10,2[5])	10,4[5])	11,9[5])	12,5[5])	13,1[5])	13,5
Fette insgesamt in Reinfett	21,0	9,5	16,3	21,1[5])	21,1[5])	22,9[5])	23,9[5])	24,6	25,1
Eier	7,4	2,5	5,2	7,4	7,4	7,8	8,9	9,9	9,8
Fische: Frischgewicht	11,8	15,4	12,9	11,8	12,1	11,7	11,5	12,1	12,5
Fische: Filetgewicht	6,8	9,1	7,5	6,9	7,1	6,8	6,7	7,1	7,1

b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel[6]) je Einwohner und Tag[7])

Nährwert[6])	1935/38[1])	1948/49[2])	1949/50[3])	1950/51[3])	1951/52[3])	1952/53[3])	1953/54[3])	1954/55[3])	1955/56[3])[7])
Kalorien	3 047	2 542	2 712	2 837	2 776	2 845	2 910	2 957	2 949
Eiweiß in Gramm	85,5	80,9	78,6	76,6	76,5	78,3	76,8	77,9	78,1
darunter tierisch	43,2	26,8	32,6	36,4	37,5	39,2	40,9	41,8	42,9
Reinfett in Gramm	111,0	51,7	82,0	100,9	101,7	109,4	114,0	116,6	119,5
Kohlehydrate in Gramm	435,4	451,9	426,1	414,2	396,5	395,6	396,4	400,1	391,6

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Bundesgebiet einschl. Berlin(West). — **) Erzeugung und Einfuhrüberschuß einschl. Abfall und Verlust.

[1]) Bundesgebiet ohne Berlin(West). Juli 1935 bis Juni 1938, Jahresdurchschnitt. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Ab 1952/53 einschl. Milchmischgetränken. — [5]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [6]) Berechnung der Nährwerte nach der Nährwerttabelle der FAO. — [7]) Neuberechnung.

Gebietsstand vgl. S. 542.

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen

Vorbemerkung: Tabelle 1 enthält Ergebnisse einer lfd. monatlichen Erhebung in Arbeitnehmerhaushaltungen einer mittleren Verbrauchergruppe (durchschnittliche monatliche Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM nach den Einkommensverhältnissen des Jahres 1950). Tabelle 2 enthält Ergebnisse der Jahreserhebung 1953 in bäuerlichen Haushaltungen.
In Übereinstimmung mit den sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden bei Tabelle 1 Monats-, bei Tabelle 2 Jahreswerte gebracht.
Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch vgl. unter Abschnitt A — Versorgungsbilanzen — und B — Verbrauchszahlen — dieses Hauptabschnitts, Abschnitt XIX/D — Verbrauchssteuern — und Abschnitt XXIII/A — Volkseinkommen und Sozialprodukt.

I. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen einer mittleren Verbrauchergruppe* 1950 und 1953 bis 1956

a) Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung und Monat

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	1950		1953		1954		1955		1956	
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
	Einnahmen										
1	Arbeitseinkommen insgesamt	317,08	92,5	440,42	92,2	467,73	92,6	507,95	92,6	547,55	91,3
2	Arbeitseinkommen										
3	des Haushaltungsvorstandes	306,19	89,3	423,09	88,6	447,56	88,6	480,53	87,6	513,43	85,6
4	der Ehefrau	5,93	1,7	7,15	1,5	8,07	1,6	13,11	2,4	17,11	2,9
5	sonstiger Haushaltungsmitglieder	4,96	1,5	10,18	2,1	12,10	2,4	14,31	2,6	17,01	2,8
6	Anderes Einkommen insgesamt	25,74	7,5	37,00	7,8	37,63	7,4	40,98	7,4	51,93	8,7
7	Einnahmen aus Kostabgabe[1]	.	.	0,49	0,1	0,24	0,1	0,15	0,0	0,49	0,1
8	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	5,85	1,7	4,05	0,9	3,45	0,7	3,79	0,7	3,96	0,7
9	Versicherungen	6,77	2,0	7,34	1,5	7,13	1,4	7,87	1,4	10,47	1,7
10	Unterstützungen und Geschenke aus öffentlichen Einrichtungen	7,23	2,1	9,21	1,9	8,85	1,7	10,30	1,9	13,17	2,2
11	von anderer Seite	4,15	1,2	8,63	1,8	10,02	2,0	10,64	1,9	14,77	2,5
12	Einkommen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	1,74	0,5	7,28	1,6	7,94	1,5	8,23	1,5	9,07	1,5
13	**Gesamt-Einnahmen[2]**	**342,82**	**100**	**477,42**	**100**	**505,36**	**100**	**548,93**	**100**	**599,48**	**100**
14	Abzuziehende Steuern	8,86	2,6	14,67	3,1	14,29	2,9	17,68	3,2	22,37	3,7
15	Gesetzliche Versicherungen	28,88	8,4	41,08	8,6	43,21	8,5	46,57	8,5	48,37	8,1
	Ausgabefähige Einnahmen	**305,08**	**89,0**	**421,67**	**88,3**	**447,86**	**88,6**	**484,68**	**88,3**	**528,74**	**88,2**
	Ausgaben										
16											
17	Ausgaben für Lebensmittel	149,02	52,2	194,91	48,9	206,44	48,4	219,73	47,9	235,35	47,2
18	Nahrungsmittel	132,54	46,4	170,11	42,7	179,86	42,2	190,05	41,4	201,95	40,5
19	Bohnenkaffee und echter Tee	2,94	1,0	5,21	1,3	6,27	1,5	7,13	1,6	8,07	1,6
20	Alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben	5,69	2,0	10,01	2,5	11,25	2,6	12,09	2,6	13,40	2,7
21	Tabak und Tabakwaren	7,85	2,8	9,58	2,4	9,06	2,1	10,46	2,3	11,93	2,4
22	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	136,41	47,8	203,68	51,1	219,89	51,6	238,68	52,1	263,44	52,8
23	Wohnung (netto)	29,85	10,5	37,19	9,3	40,23	9,4	43,04	9,4	47,24	9,5
24	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	13,28	4,6	27,72	7,0	33,10	7,8	35,21	7,7	39,60	7,9
25	Anschaffung von										
26	Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen	.	.	11,37	2,9	15,67	3,7	14,72	3,2	17,85	3,6
27	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	.	.	4,97	1,2	5,50	1,3	6,15	1,3	6,45	1,2
28	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	1,02[3]	0,3[3]	2,37	0,6	2,33	0,6	2,50	0,5	2,89	0,6
	Öfen und Herden	.	.	1,82	0,5	1,71	0,4	2,96	0,6	2,46	0,5
29	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	3,88[3]	1,4[3]	5,98	1,5	6,72	1,6	7,72	1,7	8,62	1,7
30	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	.	.	1,21	0,3	1,17	0,2	1,16	0,3	1,33	0,3
31	Heizung und Beleuchtung	15,46	5,4	19,99	5,0	23,00	5,4	25,47	5,6	28,05	5,6
32	Kleidung und Wäsche	38,81	13,6	58,40	14,7	57,77	13,5	62,70	13,7	71,84	14,4
33	Anschaffung von										
34	Oberkleidung	16,27	5,7	27,98	7,0	27,58	6,5	30,60	6,7	35,67	7,2
35	Schuhen	10,37	3,6	10,46	2,6	9,72	2,3	10,01	2,2	11,71	2,3
36	Unterkleidung (Leibwäsche)	8,95	3,2	9,83	2,5	10,18	2,4	11,22	2,4	12,36	2,5
	Sonstigem persönlichen Bedarf[4]	3,22	1,1	4,26	1,1	4,61	1,0	4,80	1,0	5,94	1,2
37	Instandsetzung von Kleidung und Wäsche[5]	.	.	5,87	1,5	5,68	1,3	6,07	1,3	6,16	1,2
38	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	5,39	1,9	7,57	1,9	7,91	1,9	8,50	1,8	8,94	1,8
39	Körper- und Gesundheitspflege	6,82	2,4	10,01	2,5	11,15	2,6	12,31	2,7	13,33	2,7
40	Körperpflege	.	.	7,10	1,8	7,89	1,9	8,81	1,9	9,48	1,9
41	Gesundheitspflege	.	.	2,91	0,7	3,26	0,7	3,50	0,8	3,85	0,8
42	Bildung, Unterhaltung, Erholung	15,63	5,5	25,01	6,3	27,93	6,5	30,85	6,7	32,68	6,5
43	Vereins- und Verbandsbeiträge	2,78	1,0	3,43	0,9	3,50	0,8	3,67	0,8	3,88	0,8
44	Verkehrsausgaben	6,18	2,1	11,15	2,8	11,94	2,8	13,55	2,9	14,44	2,9
45	Öffentliche Verkehrsmittel	.	.	7,50	1,9	8,54	2,0	9,41	2,0	9,87	2,0
46	Fahrrad, Motorrad, Auto	.	.	3,55	0,9	3,30	0,8	4,04	0,9	4,49	0,9
47	Anderes für Verkehr	.	.	0,10	0,0	0,10	0,0	0,10	0,0	0,08	0,0
48	Gebühren	2,21	0,8	3,21	0,8	3,36	0,8	3,38	0,7	3,44	0,7
49											
50	**Gesamtlebenshaltung**	**285,43**	**100**	**398,59**	**100**	**426,33**	**100**	**458,41**	**100**	**498,79**	**100**
51	Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	3,28[6]	1,2[6]	2,06	0,5	1,80	0,4	1,93	0,4	1,89	0,4
52	Unterstützungen und Geschenke	3,40	1,2	5,90	1,5	6,26	1,5	7,47	1,6	9,12	1,8
	Sonstige Verbrauchsausgaben[7]	1,93	0,6	1,82	0,5	1,40	0,3	1,29	0,4	1,85	0,4
	Verbrauchsausgaben insgesamt[8]	**294,04**	.	**408,37**	.	**435,79**	.	**469,10**	.	**511,65**	.

*) Haushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM im Jahre 1950. Diese Grenzen wurden seitdem der Entwicklung des durchschnittlichen Arbeitnehmereinkommens jeweils angepaßt. An den Erhebungen waren durchschnittlich zwischen 224 und 282 Haushaltungen beteiligt. — [1]) 1950 in Zeile 11 enthalten. — [2]) Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Abhebung vom Sparkonto, Verkauf und Tausch. — [3]) Einschließlich Instandsetzung. — [4]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [5]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. 1950 in den Zeilen 32 bis 35 enthalten. — [6]) Einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [7]) 1950 ohne, ab 1953 einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [8]) Ohne Steuern, Versicherungen sowie ohne Schuldentilgung und Einzahlung auf Sparkonto.

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	1950 Menge	1950 Aufwand insgesamt	1950 Aufwand insgesamt vH[1])	1950 Aufwand je kg	1953 Menge	1953 Aufwand insgesamt	1953 Aufwand insgesamt vH[1])	1953 Aufwand je kg
		kg	DM		DM	kg	DM		DM
1	**Pflanzliche Nahrungsmittel**	.	58,15	*20,4*	.	.	72,91	*18,3*	.
2	davon Brot und Backwaren	28,984	17,83	*6,3*	0,62	27,160	22,92	*5,7*	0,85
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	23,240	11,36	*4,0*	0,49	21,610	14,24	*3,6*	0,66
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	4,924	3,86	*1,4*	0,79	4,432	4,73	*1,2*	1,07
5	Sonstiges Backwerk	0,820	2,61	*0,9*	3,18	1,118	3,95	*1,0*	3,51
6	Nährmittel	9,416	8,54	*3,0*	0,91	7,662	9,80	*2,4*	1,28
7	Mehl aus Brotgetreide	5,744	3,40	*1,2*	0,59	4,558	3,50	*0,9*	0,77
8	Weizengrieß	0,552	0,35	*0,1*	0,64	0,365	0,34	*0,1*	0,93
9	Maiserzeugnisse	0,144	0,27	*0,1*	1,88	0,114	0,25	*0,1*	2,15
10	Reis	0,461	0,64	*0,2*	1,41	0,339	0,61	*0,2*	1,79
11	Hafer- und Gerstenerzeugnisse	0,315	0,33	*0,1*	1,05	0,307	0,47	*0,1*	1,53
12	Sonstige Mühlenfabrikate	0,264	0,80	*0,3*	3,02	0,229	0,80	*0,2*	3,50
13	Nudeln und sonstige Teigwaren	1,395	1,57	*0,6*	1,13	1,271	1,74	*0,4*	1,37
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgraupen, Sago	0,078	0,09	*0,0*	1,15	0,052	0,07	*0,0*	1,41
15	Hülsenfrüchte	0,463	0,49	*0,2*	1,04	0,427	0,65	*0,2*	1,52
16	Suppenpräparate	.	0,60	*0,2*	.	.	1,37	*0,3*	.
17	Öl und Pflanzenfette	0,932	2,67	*0,9*	2,86	0,889	2,20	*0,6*	2,47
18	Speiseöl	0,451	1,32	*0,5*	2,93	0,517	1,32	*0,3*	2,55
19	Pflanzenfette	0,481	1,35	*0,5*	2,81	0,372	0,88	*0,2*	2,37
20	Kartoffeln	41,701	4,78	*1,7*	0,15	36,448	5,85	*1,5*	0,20
21	Gemüse	.	5,49	*1,9*	.	.	8,11	*2,0*	.
22	Frisches Gemüse	10,035	4,67	*1,6*	0,53	11,320	7,00	*1,8*	0,64
23	Dörrgemüse	0,001	0,00	*0,0*	.	0,001	0,00	*0,0*	.
24	Gemüsekonserven	1,045	0,82	*0,3*	0,80	1,188	1,11	*0,3*	0,97
25	Obst	.	7,69	*2,7*	.	.	11,00	*2,8*	.
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	9,550	4,42	*1,5*	0,59	10,519	5,88	*1,5*	0,62
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte)	0,095	0,16	*0,1*	1,74	0,049	0,10	*0,0*	2,00
28	Frische Südfrüchte	1,022	1,46	*0,5*	1,47	2,578	2,99	*0,8*	1,27
29	Gedörrte Südfrüchte	0,233	0,48	*0,2*	2,11	0,223	0,39	*0,1*	1,77
30	Samen (Schalen)-früchte	0,189	0,59	*0,2*	3,31	0,235	0,74	*0,2*	3,47
31	Marmeladen, Gelees	0,346	0,55	*0,2*	1,58	0,456	0,79	*0,2*	1,74
32	Obstkonserven	0,023	0,03	*0,0*	1,17	0,058	0,11	*0,0*	1,85
33	Zucker und Süßwaren	.	11,15	*3,9*	.	.	13,03	*3,3*	.
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,190	0,29	*0,1*	1,52	0,082	0,14	*0,0*	1,71
35	Bienenhonig	0,066	0,29	*0,1*	4,39	0,150	0,52	*0,1*	3,46
36	Zucker	5,555	6,75	*2,4*	1,22	5,360	7,41	*1,9*	1,38
37	Kakao	0,104	0,72	*0,2*	6,96	0,101	0,67	*0,2*	6,62
38	Schokolade	0,181	1,71	*0,6*	9,69	0,311	2,77	*0,7*	8,93
39	Andere Süßigkeiten	0,314	1,39	*0,5*	4,35	0,359	1,52	*0,4*	4,15
40	**Tierische Nahrungsmittel**	.	69,82	*24,5*	.	.	90,91	*22,8*	.
41	davon Milch	.	13,64	*4,8*	.	.	15,92	*4,0*	.
42	Vollmilch[2]) (Liter)	36,174	12,60	*4,4*	0,35	33,772	13,29	*3,3*	0,39
43	Magermilch[3]) und Buttermilch (Liter)	0,909	0,17	*0,1*	0,17	0,840	0,18	*0,0*	0,20
44	Kondensierte Milch	0,205	0,44	*0,2*	2,12	0,546	1,11	*0,3*	2,04
45	Rahm, Sahne (Liter)	0,122	0,41	*0,1*	3,34	0,196	0,73	*0,2*	3,70
46	Andere Milch	0,073	0,02	*0,0*	0,36	1,006	0,61	*0,2*	0,61
47	Butter	1,357	7,38	*2,6*	5,45	1,190	7,28	*1,8*	6,15
48	Käse	1,276	2,98	*1,1*	2,37	1,510	4,62	*1,1*	3,07
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	0,722	2,26	*0,8*	3,16	0,883	3,74	*0,9*	4,23
50	Magerkäse und Quark	0,554	0,72	*0,3*	1,31	0,627	0,88	*0,2*	1,42
51	Eier (Stück)	38	7,44	*2,6*	0,20	43	9,38	*2,4*	0,22
52	Fette	3,463	8,80	*3,1*	2,55	4,471	9,53	*2,4*	2,13
53	Rohfette	0,100	0,25	*0,1*	2,54	0,078	0,18	*0,0*	2,27
54	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	0,954	2,91	*1,0*	3,05	0,604	1,50	*0,4*	2,49
55	Margarine	2,409	5,64	*2,0*	2,35	3,789	7,85	*2,0*	2,07
56	Fleisch und Fleischwaren	7,266	27,25	*9,5*	3,74	9,307	41,03	*10,3*	4,40
57	Rindfleisch	1,245	4,41	*1,5*	3,55	1,251	5,60	*1,4*	4,48
58	Schweinefleisch	1,101	4,33	*1,5*	3,97	1,220	5,68	*1,4*	4,66
59	Kalbfleisch	0,160	0,59	*0,2*	3,73	0,157	0,79	*0,2*	5,01
60	Hammelfleisch	0,119	0,36	*0,1*	2,86	0,085	0,31	*0,1*	3,69
61	Hackfleisch	0,372	1,39	*0,5*	3,72	0,527	2,37	*0,6*	4,48
62	Sonstiges frisches Fleisch	0,623	1,73	*0,6*	2,71	0,846	2,77	*0,7*	3,14
63	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	0,554	2,55	*0,9*	4,62	0,679	2,90	*0,7*	4,29
64	Schinken	0,077	0,49	*0,2*	6,35	0,185	1,32	*0,3*	7,11
65	Wurst und Wurstwaren	2,414	10,43	*3,6*	4,31	3,669	17,48	*4,4*	4,76
66	Andere Fleischwaren[5])	0,601	0,97	*0,3*	1,55	0,688	1,81	*0,5*	2,60
67	Fische	1,605	2,33	*0,8*	1,46	1,722	3,15	*0,8*	1,84
68	Frische Fische	0,802	0,83	*0,3*	1,03	0,808	1,11	*0,3*	1,36
69	Fischdauerwaren (auch Salzheringe)	0,779	1,44	*0,5*	1,87	0,859	1,90	*0,5*	2,24
70	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,024	0,06	*0,0*	2,60	0,055	0,14	*0,0*	2,67
71	**Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke**	.	2,65	*0,9*	.	.	3,27	*0,8*	.
72	Salz, Essig, Gewürze	.	1,14	*0,4*	.	.	1,18	*0,3*	.
73	Kaffee-Ersatz[4])	0,372	0,51	*0,2*	1,37	0,333	0,68	*0,2*	2,04
74	Sonstige Nahrungsmittel	.	0,42	*0,1*	.	.	0,26	*0,1*	.
75	Alkoholfreie Getränke	.	0,58	*0,2*	.	.	1,15	*0,3*	.
76	**Fertige Mahlzeiten**	.	1,92	*0,6*	.	.	3,02	*0,8*	.
77	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	**132,54**	***46,4***	.	.	**170,11**	***43,7***	.

Anmerkungen auf S. 548.

Gebietsstand vgl. S. 542.

einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1953 bis 1956

je Haushaltung und Monat

1954				1955				1956				Lfd. Nr.
Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			
	insgesamt		je kg		insgesamt		je kg		insgesamt		je kg	
kg	DM	v H[1])	DM	kg	DM	v H[1])	DM	kg	DM	v H[1])	DM	
.	75,50	*17,7*	.	.	80,24	*17,5*	.	.	83,19	*16,7*	.	1
26,862	24,17	*5,7*	0,90	26,591	25,39	*5,5*	0,95	26,390	26,31	*5,3*	1,00	2
20,823	14,19	*3,3*	0,68	20,180	14,49	*3,2*	0,72	19,839	14,57	*2,9*	0,73	3
4,719	5,14	*1,2*	1,09	4,904	5,47	*1,2*	1,11	4,943	5,79	*1,2*	1,17	4
1,320	4,84	*1,1*	3,66	1,507	5,43	*1,2*	3,61	1,608	5,95	*1,2*	3,70	5
7,385	9,83	*2,3*	1,33	7,064	9,51	*2,1*	1,35	7,139	9,94	*2,0*	1,39	6
4,423	3,45	*0,8*	0,78	4,134	3,27	*0,7*	0,79	4,109	3,32	*0,7*	0,81	7
0,342	0,33	*0,1*	0,96	0,303	0,31	*0,1*	1,03	0,275	0,28	*0,1*	1,00	8
0,109	0,23	*0,1*	2,12	0,118	0,26	*0,1*	2,17	0,115	0,26	*0,1*	2,25	9
0,409	0,66	*0,2*	1,61	0,452	0,55	*0,1*	1,22	0,462	0,52	*0,1*	1,12	10
0,289	0,47	*0,1*	1,62	0,337	0,53	*0,1*	1,55	0,433	0,65	*0,1*	1,50	11
0,236	0,83	*0,2*	3,53	0,223	0,83	*0,2*	3,71	0,211	0,78	*0,2*	3,72	12
1,102	1,63	*0,4*	1,48	1,010	1,56	*0,3*	1,54	1,000	1,62	*0,3*	1,62	13
0,054	0,07	*0,0*	1,33	0,061	0,09	*0,0*	1,55	0,087	0,18	*0,1*	2,04	14
0,421	0,65	*0,1*	1,53	0,426	0,64	*0,1*	1,49	0,447	0,62	*0,1*	1,39	15
.	1,51	*0,4*	.	.	1,47	*0,3*	.	.	1,71	*0,3*	.	16
0,913	2,30	*0,5*	2,52	0,864	2,12	*0,5*	2,45	0,895	2,28	*0,5*	2,55	17
0,528	1,33	*0,3*	2,52	0,525	1,29	*0,3*	2,46	0,552	1,44	*0,3*	2,61	18
0,385	0,97	*0,2*	2 52	0,339	0,83	*0,2*	2,45	0,343	0,84	*0,2*	2,46	19
35,013	5,46	*1,3*	0,16	37,771	6,59	*1,4*	0,17	36,554	6,60	*1,3*	0,18	20
.	8,77	*2,1*	.	.	10,19	*2,2*	.	.	10,39	*2,1*	.	21
9,583	7,10	*1,7*	0,74	11,190	8,39	*1,8*	0,75	10 092	8,38	*1,7*	0,83	22
0,001	0,01	*0,0*	.	0,000	0,01	*0,0*	.	0,002	0,01	*0,0*	.	23
1,522	1,66	*0,4*	1,09	1,495	1,79	*0,4*	1,20	1,747	2,00	*0,4*	1,15	24
.	11,66	*2,7*	.	.	13,07	*2,9*	.	.	14,05	*2,8*	.	25
9,584	5,92	*1,4*	0,62	9,060	6,63	*1,4*	0,73	10,088	7,40	*1,5*	0,73	26
0,043	0,10	*0,0*	2,33	0,065	0,13	*0,0*	2,06	0,051	0,12	*0,0*	2,40	27
2,771	3,29	*0,8*	1,19	3,253	3,79	*0,8*	1,17	2,898	3,78	*0,8*	1,30	28
0,261	0,42	*0,1*	1,63	0,240	0,41	*0,1*	1,69	0,216	0,42	*0,1*	1,96	29
0,239	0,83	*0,2*	3,49	0,228	0,83	*0,2*	3,63	0,233	0,86	*0,2*	3,68	30
0,538	0,97	*0,2*	1,80	0,622	1,15	*0,3*	1,85	0,613	1,18	*0,2*	1,92	31
0,069	0,13	*0,0*	1,85	0,058	0,13	*0,0*	2,31	0,137	0,29	*0,1*	2,13	32
.	13,31	*3,1*	.	.	13,37	*2,9*	.	.	13,62	*2,7*	.	33
0,078	0,13	*0,0*	1,68	0,082	0,13	*0,0*	1,65	0,090	0,14	*0,0*	1,62	34
0,183	0,65	*0,1*	3,53	0,185	0,65	*0,1*	3,48	0,144	0,60	*0,1*	4,15	35
5,255	7,24	*1,7*	1,38	5,084	7,01	*1,5*	1,38	5,424	6,83	*1,4*	1,26	36
0,106	0,79	*0,2*	7,45	0,097	0,83	*0,2*	8,57	0,108	0,89	*0,2*	8,22	37
0,314	2,99	*0,7*	9,53	0,327	3,07	*0,7*	9,40	0,384	3,52	*0,7*	9,16	38
0,363	1,51	*0,4*	4,16	0,397	1,68	*0,4*	4,22	0,388	1,64	*0,3*	4,22	39
.	97,65	*22,9*	.	.	101,91	*22,2*	.	.	109,85	*22,0*	.	40
.	16,47	*3,9*	.	.	16,86	*3,7*	.	.	17,48	*3,5*	.	41
34,055	13,68	*3,2*	0,40	32,955	13,59	*3,0*	0,41	31,914	14,05	*2,8*	0,44	42
0,783	0,16	*0,0*	0,19	0,798	0,16	*0,0*	0,20	0,680	0,17	*0,0*	0,24	43
0,689	1,31	*0,3*	1,91	0,819	1,55	*0,3*	1,89	0,985	1,83	*0,4*	1,86	44
0,218	0,80	*0,2*	3,69	0,238	0,90	*0,2*	3,78	0,243	1,00	*0,2*	4,11	45
0,718	0,52	*0,1*	0,72	0,888	0,66	*0,1*	0,74	0,525	0,43	*0,1*	0,81	46
1,390	8,64	*2,0*	6,22	1,272	8,40	*1,8*	6,61	1,202	8,15	*1,6*	6,78	47
1,679	5,09	*1,2*	3,03	1,641	5,30	*1,2*	3,23	1,757	5,81	*1,2*	3,31	48
0,976	4,12	*1,0*	4,22	0,976	4,35	*1,0*	4,46	1,044	4,77	*0,9*	4,57	49
0,703	0,97	*0,2*	1,39	0,665	0,95	*0,2*	1,42	0,713	1,04	*0,2*	1,46	50
46	9,51	*2,2*	0,21	48	10,09	*2,2*	0,21	48	10,50	*2,1*	0,22	51
4,502	9,82	*2,3*	2,18	4,801	10,67	*2,3*	2,22	5,088	11,74	*2,3*	2,31	52
0,067	0,16	*0,0*	2,40	0,087	0,19	*0,0*	2,18	0,075	0,15	*0,0*	2,08	53
0,453	1,36	*0,3*	3,01	0,487	1,18	*0,3*	2,43	0,461	1,11	*0,2*	2,40	54
3,982	8,30	*1,9*	2,08	4,227	9,30	*2,0*	2,20	4,552	10,48	*2,1*	2,30	55
9,637	44,61	*10,5*	4,63	10,120	46,95	*10,2*	4,64	10,815	52,24	*10,5*	4,83	56
1,340	6,40	*1,5*	4,77	1,256	6,22	*1,4*	4,95	1,291	6,81	*1,4*	5,27	57
1,208	6,02	*1,4*	4,99	1,353	6,51	*1,4*	4,81	1,392	7,17	*1,4*	5,15	58
0,163	0,87	*0,2*	5,32	0,125	0,69	*0,2*	5,46	0,120	0,73	*0,1*	6,08	59
0,067	0,28	*0,1*	4,15	0,049	0,20	*0,0*	4,12	0,043	0,20	*0,0*	4,64	60
0,578	2,74	*0,6*	4,73	0,597	2,89	*0,6*	4,84	0,640	3,22	*0,6*	5,04	61
0,849	2,88	*0,7*	3,40	0,946	3,20	*0,7*	3,39	1,025	3,61	*0,7*	3,52	62
0,610	2,87	*0,7*	4,70	0,620	2,74	*0,6*	4,41	0,638	2,86	*0,6*	4,49	63
0,195	1,45	*0,3*	7,45	0,247	1,82	*0,4*	7,38	0,264	2,07	*0,4*	7,82	64
3,842	18,91	*4,4*	4,92	4,063	20,34	*4,4*	5,01	4,410	22,60	*4,5*	5,13	65
0,785	2,19	*0,5*	2,79	0,864	2,34	*0,5*	2,71	0,992	2,97	*0,6*	2,99	66
1,814	3,51	*0,8*	1,93	1,835	3,64	*0,8*	1,98	1,781	3,93	*0,8*	2,21	67
0,791	1,21	*0,3*	1,53	0,832	1,25	*0,3*	1,50	0,813	1,38	*0,3*	1,70	68
0,959	2,12	*0,5*	2,20	0,927	2,17	*0,5*	2,34	0,898	2,33	*0,4*	2,59	69
0,064	0,18	*0,0*	2,82	0,076	0,22	*0,1*	2,91	0,070	0,22	*0,0*	3,11	70
.	3,19	*0,8*	.	.	3,64	*0,8*	.	.	4,05	*0,8*	.	71
.	1,08	*0,3*	.	.	1,12	*0,2*	.	.	1,11	*0,2*	.	72
0,294	0,60	*0,1*	2,04	0,297	0,65	*0,1*	2,19	0,286	0,69	*0,1*	2,42	73
.	0,31	*0,1*	.	.	0,30	*0,1*	.	.	0,31	*0,1*	.	74
.	1,20	*0,3*	.	.	1,57	*0,3*	.	.	1,94	*0,4*	.	75
.	3,52	*0,8*	.	.	4,26	*0,9*	.	.	4,86	*1,0*	.	76
	179,86	***42,2***	.	.	**190,05**	***41,4***	.	.	**201,95**	***40,5***	.	77

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	1950 Menge kg	1950 Aufwand insgesamt DM	1950 Aufwand insgesamt vH[1])	1950 Aufwand je kg DM	1953 Menge kg	1953 Aufwand insgesamt DM	1953 Aufwand insgesamt vH[1])	1953 Aufwand je kg DM
78	Bohnenkaffee und echter Tee	.	2,94	1,0	.	.	5,21	1,3	.
79	Bohnenkaffee	0,091	2,41	0,8	26,58	0,177	4,62	1,2	27,42
80	Echter Tee	0,016	0,53	0,2	34,06	0,018	0,59	0,1	33,94
81	Alkoholische Getränke	.	5,10	1,8	.	.	9,14	2,3	.
82	Wein (Liter)	0,671	1,47	0,5	2,54	1,135	2,77	0,7	2,40
83	Most (Liter)	0,418	0,11	0,0	0,43	0,796	0,13	0,0	0,31
84	Bier (Liter)	1,656	2,20	0,8	1,21	3,710	4,42	1,1	1,19
85	Branntwein und Liköre	.	1,32	0,5	.	.	1,82	0,5	.
86	Kleinere Wirtshausausgaben	.	0,59	0,2	.	.	0,87	0,2	.
87	Tabakwaren	.	7,85	2,8	.	.	9,58	2,4	.
88	Zigarren (Stück)	.	0,82	0,3	.	.	1,17	0,3	.
89	Zigaretten (Stück)	.	3,33	1,2	.	.	5,20	1,3	.
90	Tabak und Sonstiges	.	3,70	1,3	.	.	3,21	0,8	.
91	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	.	**16,48**	5,8	.	.	**24,80**	6,2	.
92	**Lebensmittel insgesamt**	.	**149,02**	52,2	.	.	**194,91**	48,9	.

[1]) In vH der Ausgaben für die Lebenshaltung. — [2]) Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch. — [3]) Gefrierfleisch, Büchsen

2. Wirtschaftsrechnungen in

a) Ausgaben **) je Haushaltung

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Haushaltungen mit einem Jahresaufwand 3600 bis unter 5100 DM: Zahl der 75, Durchschnittliche Zahl 4,0, Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	5100 bis unter 6000 DM: Zahl der 88, Durchschnittliche Zahl 4,0, Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	6000 bis unter 7000 DM: Zahl der 140, Durchschnittliche Zahl 4,0, Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM
1	Ausgaben für Lebensmittel	2 649,45	56,8	703,62	3 396,18	57,8	861,71	3854,83	56,0	930,52
2	Nahrungsmittel	2 472,52	53,0	566,50	3 145,73	53,5	680,34	3 487,29	50,7	705,24
3	Bohnenkaffee und echter Tee	17,90	0,4	16,46	31,68	0,5	30,22	38,50	0,6	35,70
4	Alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben	116,33	2,5	78,09	174,16	3,0	106,80	264,96	3,9	126,25
5	Tabak und Tabakwaren	42,70	0,9	42,57	44,61	0,8	44,35	64,08	0,9	63,33
6	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	1 513,11	32,4	932,05	1 905,03	32,4	1 256,22	2 220,62	32,4	1 499,47
7	Wohnung	380,32	8,1	—	413,86	7,0	—	458,66	6,7	2,54
8	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	101,50	2,2	96,60	215,50	3,7	201,86	232,37	3,4	227,38
	Anschaffung von									
9	Möbeln u. a. Einrichtungsgegenständen	24,26	0,5	23,53	34,78	0,6	34,19	45,17	0,7	44,76
10	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	11,40	0,2	10,86	31,62	0,5	29,27	39,76	0,6	39,15
11	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	18,04	0,4	16,51	36,52	0,6	29,39	33,42	0,5	31,46
12	Öfen und Herden	3,30	0,1	3,30	43,87	0,8	43,87	24,07	0,4	24,07
13	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	41,14	0,9	39,04	62,70	1,1	59,13	78,92	1,1	76,91
14	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	3,36	0,1	3,36	6,01	0,1	6,01	11,03	0,2	11,03
15	Heizung und Beleuchtung	298,65	6,4	124,16	311,18	5,3	113,27	327,22	4,8	100,92
16	Kleidung und Wäsche	413,12	8,9	395,58	566,12	9,6	546,25	688,41	10,0	657,83
	Anschaffung von									
17	Oberkleidung	203,56	4,4	196,66	294,72	5,0	284,07	352,42	5,1	339,30
18	Schuhen	81,30	1,7	78,98	96,50	1,6	95,12	122,39	1,8	118,83
19	Unterkleidung (Leibwäsche)	58,96	1,3	54,17	85,09	1,5	81,13	99,65	1,4	93,74
20	Sonstigem persönlichen Bedarf[1])	20,98	0,5	19,05	29,14	0,5	27,07	38,24	0,6	32,30
21	Instandsetzung von Kleidung u. Wäsche[2])	48,32	1,0	46,72	60,67	1,0	58,86	75,71	1,1	73,66
22	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	51,34	1,1	50,57	64,84	1,1	64,62	71,10	1,0	70,77
23	Körper- und Gesundheitspflege	72,48	1,5	70,66	88,75	1,5	86,78	106,15	1,5	104,78
24	Körperpflege	35,14	0,7	33,44	43,16	0,7	41,40	48,29	0,7	46,98
25	Gesundheitspflege	37,34	0,8	37,22	45,59	0,8	45,38	57,86	0,8	57,80
26	Bildung, Unterhaltung, Erholung	115,13	2,5	113,91	139,32	2,4	137,99	179,05	2,6	177,59
27	Vereins- und Verbandsbeiträge	8,34	0,2	8,34	7,87	0,1	7,87	10,72	0,2	10,72
28	Verkehrsausgaben	47,42	1,0	47,42	71,17	1,2	71,17	115,03	1,7	115,03
29	Öffentliche Verkehrsmittel	33,75	0,7	33,75	35,11	0,6	35,11	55,04	0,8	55,04
30	Fahrrad, Motorrad, Auto	13,52	0,3	13,52	35,76	0,6	35,76	59,59	0,9	59,59
31	Anderes für Verkehr	0,15	0,0	0,15	0,30	0,0	0,30	0,40	0,0	0,40
32	Gebühren	24,81	0,5	24,81	26,42	0,6	26,42	31,91	0,5	31,91
33	**Gesamtlebenshaltung**	**4 162,56**	89,2	**1 635,67**	**5 301,21**	90,2	**2 117,94**	**6 075,45**	88,4	**2 429,99**
34	Unterstützungen und Geschenke	255,85	5,5	168,41	257,80	4,4	170,09	375,18	5,4	248,63
35	dar.: Aufwendungen für Kostgänger	8,64	0,2	1,90	5,81	0,1	2,55	4,03	0,1	0,76
36	Sonstige Verbrauchsausgaben	23,63	0,5	17,25	33,48	0,6	32,49	76,04	1,1	59,74
37	**Verbrauchsausgaben**	**4 442,04**	95,2	**1 821,33**	**5 592,49**	95,2	**2 320,52**	**6 526,67**	94,9	**2 738,36**
38	Steuern	39,73	0,9	39,73	74,98	1,3	74,98	83,55	1,2	83,55
39	Gesetzliche Versicherungen	1,59	0,0	1,59	6,98	0,1	6,98	6,95	0,1	6,95
40	Freiwillige Versicherungen	183,37	3,9	183,37	201,56	3,4	201,56	258,29	3,8	258,29
41	**Gesamtausgaben**	**4 666,73**	100	**2 046,02**	**5 876,01**	100	**2 604,04**	**6 875,46**	100	**3 087,15**

*) Haushaltungen mit landwirtschaftlich genutzter Fläche bis zu 2,5 ha. — **) Ohne Ausgaben für den landwirtschaftlichen Betrieb. Zuordnung

[1]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [2]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und

Gebietsstand vgl. S. 542.

einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1953 bis 1956
je Haushaltung und Monat

1954				1955				1956				Lfd. Nr.
Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			
	insgesamt		je kg		insgesamt		je kg		insgesamt		je kg	
kg	DM	vH[1])	DM	kg	DM	vH[1])	DM	kg	DM	vH[1])	DM	
.	6,27	1,5	.	.	7,13	1,6	.	.	8,07	1,6	.	78
0,252	5,71	1,3	22,65	0,310	6,50	1,4	21,01	0,357	7,39	1,5	20,72	79
0,022	0,56	0,1	25,42	0,023	0,63	0,1	27,35	0,026	0,68	0,1	26,48	80
.	10,24	2,4	.	.	11,03	2,4	.	.	12,29	2,5	.	81
1,211	3,10	0,7	2,56	1,209	3,18	0,7	2,63	1,325	3,52	0,7	2,66	82
0,973	0,13	0,0	0,13	0,848	0,12	0,0	0,14	1,327	0,16	0,0	0,12	83
4,207	4,98	1,2	1,18	4,473	5,43	1,2	1,21	4,693	5,72	1,1	1,22	84
.	2,03	0,5	.	.	2,30	0,5	.	.	2,89	0,6	.	85
.	1,01	0,2	.	.	1,06	0,2	.	.	1,11	0,2	.	86
.	9,06	2,1	.	.	10,46	2,3	.	.	11,93	2,4	.	87
7	1,13	0,3	0,17	7	1,30	0,3	0,17	9	1,49	0,3	0,17	88
63	5,29	1,2	0,08	77	6,53	1,4	0,08	96	8,04	1,6	0,08	89
.	2,64	0,6	.	.	2,63	0,6	.	.	2,40	0,5	.	90
.	**26,58**	**6,2**	.	.	**29,68**	**6,5**	.	.	**33,40**	**6,7**	.	91
.	**206,44**	**48,4**	.	.	**219,73**	**47,9**	.	.	**235,35**	**47,2**	.	92

Fleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — [1]) Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und Essenzen.

bäuerlichen Haushaltungen*) 1953

nach Aufwandgruppen

(Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von															Lfd. Nr.
7000 bis unter 8000 DM			8000 bis unter 9500 DM			9500 bis unter 11000 DM			11000 DM und mehr			Gesamtdurchschnitt			
Haushaltungen															
157			140			85			67			761			
der Haushaltungsmitglieder															
5,2			5,4			5,5			6,1			5,1			
Aufwand			Aufwand			Aufwand			Aufwand			Aufwand			
insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld	
DM	vH	DM	DM	vH	DM	DM	vH	DM	DM	vH	DM	DM	vH	DM	
4 289,34	54,5	1 026,08	4 866,20	53,3	1 124,49	5 394,25	50,4	1 312,63	6 203,31	46,1	1 472,71	4 337,45	53,1	1 046,03	1
3 889,71	49,5	764,13	4 375,10	47,9	830,62	4 738,82	44,3	932,51	5 341,82	39,7	1 039,50	3 897,25	47,7	778,73	2
50,52	0,6	47,45	55,26	0,6	50,10	75,47	0,7	72,04	89,97	0,7	86,84	49,90	0,6	46,81	3
283,27	3,6	149,45	360,20	4,0	169,07	473,87	4,4	202,69	650,92	4,8	226,68	318,42	3,9	149,29	4
65,84	0,8	65,05	75,64	0,8	74,70	106,09	1,0	105,39	120,60	0,9	119,69	71,88	0,9	71,20	5
2 600,45	33,1	1 827,66	3 180,24	34,8	2 323,95	3 714,87	34,7	2 868,79	4 957,79	36,8	3 922,69	2 777,13	34,0	2 001,08	6
487,01	6,2	—	524,85	5,7	—	536,93	5,0	—	624,95	4,6	—	487,16	6,0	0,50	7
289,78	3,7	276,74	366,21	4,0	349,76	459,34	4,3	437,71	602,51	4,5	588,04	311,91	3,8	299,47	8
58,98	0,8	55,08	92,54	1,0	85,12	103,76	1,0	97,22	130,47	1,0	129,08	67,51	0,8	64,28	9
49,44	0,6	48,75	55,69	0,6	54,43	72,52	0,7	68,42	92,45	0,7	88,00	49,25	0,6	47,58	10
49,17	0,6	45,24	58,10	0,6	55,06	58,25	0,5	57,76	75,50	0,6	73,41	46,52	0,6	43,56	11
25,37	0,3	25,37	23,91	0,3	23,91	34,17	0,3	28,88	40,46	0,3	40,46	27,12	0,3	26,53	12
95,07	1,2	90,55	125,46	1,4	120,73	165,43	1,5	160,22	237,55	1,8	231,01	108,85	1,3	104,86	13
11,75	0,1	11,75	10,51	0,1	10,51	25,21	0,2	25,21	26,08	0,2	26,08	12,66	0,2	12,66	14
359,72	4,6	118,99	400,30	4,4	138,15	422,69	3,9	184,08	513,75	3,8	167,70	369,80	4,5	130,38	15
867,80	11,0	838,39	1 120,06	12,2	1 074,14	1 301,85	12,2	1 262,12	1 769,79	13,1	1 729,75	927,25	11,4	894,79	16
469,56	6,0	456,94	630,75	6,9	608,86	723,02	6,8	705,11	981,09	7,3	970,43	503,18	6,2	489,12	17
135,91	1,7	132,28	164,14	1,8	160,75	179,16	1,7	178,30	245,51	1,8	243,02	142,98	1,8	140,23	18
124,58	1,6	116,72	155,24	1,7	144,59	197,31	1,8	186,07	268,09	2,0	259,09	135,06	1,7	127,35	19
45,62	0,6	41,56	69,68	0,8	62,33	89,60	0,8	81,46	129,08	1,0	112,88	56,53	0,7	50,41	20
92,13	1,2	90,89	100,25	1,1	97,61	112,76	1,1	111,18	146,02	1,1	144,33	89,50	1,1	87,68	21
82,13	1,0	81,74	92,85	1,0	92,27	119,11	1,1	118,28	149,65	1,1	149,33	86,98	1,1	86,50	22
145,17	1,8	144,45	184,73	2,0	183,48	225,12	2,1	223,66	258,37	1,9	257,30	150,01	1,8	148,70	23
58,87	0,7	58,29	68,55	0,8	67,37	83,78	0,8	82,65	111,22	0,8	110,18	61,82	0,8	60,63	24
86,30	1,1	86,16	116,18	1,3	116,11	141,34	1,3	141,01	147,15	1,1	147,12	88,19	1,1	88,07	25
187,85	2,4	186,30	261,27	2,9	258,72	322,63	3,0	317,51	444,29	3,3	437,92	224,48	2,7	222,01	26
13,42	0,2	13,42	14,53	0,2	14,53	24,22	0,2	24,22	23,66	0,2	23,66	14,07	0,2	14,07	27
134,59	1,7	134,59	179,73	2,0	177,20	263,83	2,5	262,06	520,20	3,9	518,37	171,52	2,1	170,70	28
64,94	0,8	64,94	87,28	1,0	87,25	98,19	0,9	98,19	141,42	1,1	139,86	71,03	0,9	70,89	29
69,06	0,9	69,06	91,73	1,0	89,23	164,83	1,5	163,06	377,34	2,8	377,07	99,89	1,2	99,21	30
0,59	0,0	0,59	0,72	0,0	0,72	0,81	0,0	0,81	1,44	0,0	1,44	0,60	0,0	0,60	31
33,04	0,4	33,04	35,71	0,4	35,71	39,15	0,4	39,15	50,62	0,4	50,62	33,96	0,4	33,96	32
6 889,85	**87,6**	**2 853,74**	**8 046,44**	**88,1**	**3 448,45**	**9 109,12**	**83,1**	**4 181,42**	**11 161,10**	**82,9**	**5 395,40**	**7 114,59**	**87,1**	**3 047,11**	33
496,35	6,3	344,59	524,69	5,7	347,31	855,64	8,0	559,24	1 138,36	8,5	741,42	523,20	6,4	347,68	34
4,74	0,1	3,02	3,12	0,0	0,52	39,43	0,4	7,25	23,82	0,2	13,15	10,37	0,1	3,32	35
102,92	1,3	73,42	108,09	1,2	75,15	162,25	1,5	118,72	453,70	3,4	287,06	120,27	1,5	84,65	36
7 489,12	**95,2**	**3 271,75**	**8 679,22**	**95,0**	**3 870,91**	**10 127,01**	**94,6**	**4 859,38**	**12 753,16**	**94,8**	**6 423,88**	**7 758,06**	**95,0**	**3 479,44**	37
113,95	1,5	113,95	149,09	1,6	149,09	233,13	2,2	233,13	339,74	2,5	339,74	135,84	1,7	135,84	38
9,02	0,1	9,02	20,53	0,2	20,53	36,56	0,4	36,56	47,86	0,3	47,86	16,25	0,2	16,25	39
252,09	3,2	252,09	289,32	3,2	289,32	302,81	2,8	302,81	318,37	2,4	318,37	259,02	3,1	259,02	40
7 864,18	**100**	**3 646,81**	**9 138,16**	**100**	**4 329,85**	**10 699,51**	**100**	**5 431,88**	**13 459,13**	**100**	**7 129,85**	**8 169,17**	**100**	**3 890,55**	41

der Ausgaben zum Haushalt bzw. Betrieb erfolgte nach vorwiegendem Verwendungszweck.
Unterkleidung.

2. Wirtschaftsrechnungen in

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Haushaltungen mit einem								
		3600 bis unter 5100 DM			5100 bis unter 6000 DM			6000 bis unter 7000 DM		
		Zahl der								
		75			88			140		
		Durchschnittliche Zahl								
		4,0			4,8			4,0		
		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge	
		insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien
		DM	kg		DM	kg		DM	kg	
1	**Pflanzliche Nahrungsmittel**	1007,90	.	.	1241,47	.	.	1386,09	.	.
	davon									
2	Brot und Backwaren	329,68	465,909	392,265	377,37	504,031	439,941	400,94	563,958	503,606
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	268,75	418,665	374,943	271,69	421,498	395,464	318,21	495,265	463,672
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	41,91	41,365	17,205	80,30	75,274	44,378	58,72	61,692	39,586
5	Sonstiges Backwerk	19,02	5,879	0,117	25,38	7,259	0,099	24,01	7,001	0,348
6	Nährmittel	160,76	179,058	131,738	201,71	231,623	189,411	220,23	247,261	205,658
7	Mehl aus Brotgetreide	107,80	147,874	124,587	144,88	198,975	179,677	153,63	208,874	195,168
8	Weizengrieß	6,10	6,988	2,006	6,76	7,644	2,967	7,00	7,880	3,187
9	Maiserzeugnisse	1,12	0,548	—	1,54	0,699	—	2,31	1,036	0,013
10	Reis	7,07	4,098	—	6,99	3,844	0,067	9,53	5,351	0,126
11	Hafer- und Gersteneerzeugnisse	4,54	3,451	0,402	3,98	3,044	0,607	5,53	4,167	0,967
12	Sonstige Mühlenfabrikate	8,17	2,417	0,087	10,33	3,149	0,352	10,30	3,030	0,308
13	Nudeln und sonstige Teigwaren	8,99	6,882	—	9,24	6,793	0,269	12,35	8,529	0,283
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgraupen, Sago	1,11	0,893	0,036	1,21	0,894	—	1,27	0,955	0,008
15	Hülsenfrüchte	9,11	5,907	4,620	10,23	6,581	5,472	11,53	7,439	5,598
16	Suppenpräparate	6,75	.	.	6,55	.	.	6,78	.	.
17	Öle und Pflanzenfette	10,02	4,067	1,493	13,64	5,703	2,396	16,01	6,466	2,573
18	Speiseöl	7,93	3,201	1,493	10,33	4,319	2,385	13,09	5,252	2,573
19	Pflanzenfette	2,09	0,866	—	3,31	1,384	0,011	2,92	1,214	—
20	Kartoffeln	103,42	532,520	531,286	117,49	595,376	593,722	130,49	667,853	666,957
21	Gemüse	152,17	237,283	220,893	192,72	282,695	265,333	219,30	316,726	293,293
22	Frisches Gemüse	146,70	229,819	216,352	186,23	275,130	259,693	209,78	306,027	284,300
23	Dörrgemüse	0,04	0,001	0,001	—	—	—	0,00	0,004	—
24	Gemüsekonserven	5,43	7,463	4,540	6,49	7,565	5,640	9,52	10,695	8,993
25	Obst	130,06	187,954	154,032	178,53	265,289	210,932	227,53	325,709	273,293
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	103,34	172,582	146,852	146,71	247,211	204,811	181,81	300,824	260,964
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte)	1,53	0,739	0,382	2,62	1,307	0,659	4,09	1,934	1,376
28	Frische Südfrüchte	5,77	4,313	0,159	7,04	5,536	0,135	8,30	6,626	0,232
29	Gedörrte Südfrüchte	3,69	1,994	0,163	4,69	2,556	0,010	5,18	2,773	0,019
30	Samen (Schalen)-früchte	3,28	1,126	0,341	5,73	1,800	0,580	6,69	1,954	0,471
31	Marmeladen, Gelees	6,94	4,610	3,545	6,47	4,305	2,182	7,01	4,549	3,195
32	Obstkonserven	5,51	2,590	2,590	5,27	2,574	2,555	14,45	7,049	7,036
33	Zucker und Süßwaren	121,79	76,855	10,477	160,01	99,467	14,410	171,59	104,218	12,914
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	2,28	1,655	0,414	2,91	2,114	0,737	2,93	2,286	0,454
35	Bienenhonig	5,10	1,393	1,053	5,66	1,567	1,023	10,89	2,801	1,990
36	Zucker	98,05	71,287	8,851	126,87	92,252	12,445	130,55	95,207	10,151
37	Kakao	4,73	0,670	0,006	6,48	0,917	0,024	7,77	1,155	0,046
38	Schokolade	7,53	0,808	0,121	12,82	1,336	0,158	14,02	1,443	0,205
39	Andere Süßigkeiten	4,10	1,042	0,032	5,27	1,281	0,023	5,43	1,326	0,068
40	**Tierische Nahrungsmittel**	1407,19	.	.	1826,32	.	.	2015,00	.	.
	davon									
41	Milch	296,61	.	.	390,89	.	.	418,31	.	.
42	Vollmilch (Frischmilch)[1] (Liter)	248,20	624,384	622,797	323,32	809,676	808,791	359,46	909,483	909,448
43	Magermilch[1]) und Buttermilch (Liter)	23,46	139,482	139,469	19,92	103,049	102,967	22 60	117,835	117,835
44	Kondensierte Milch	0,05	0,020	.	0,05	0,022	0,002	0,13	0,062	—
45	Sahne, Rahm (Liter)	24,59	6,741	6,658	46,83	13,028	12,921	34,62	9,664	9,522
46	Andere Milch	0,31	0,466	0,447	0,77	1,105	0,614	1,50	2,059	2,031
47	Butter	217,08	35,068	33,630	292,73	47,320	43,218	307,22	49,523	46,761
48	Käse	24,93	11,248	7,292	27,95	13,487	9,418	35,48	15,168	9,425
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	16,43	4,559	2,512	17,90	5,112	2,572	25,79	7,250	3,808
50	Magerkäse und Quark	8,50	6,689	4,780	10,05	8,375	6,846	9,69	7,918	5,617

Anmerkung auf Seite 552.

Gebietsstand vgl. S. 546.

bäuerlichen Haushaltungen 1953

Je Haushaltung nach Aufwandgruppen

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von																		Lfd. Nr.
7000 bis unter 8000 DM			8000 bis unter 9500 DM			9500 bis unter 11000 DM			11000 DM und mehr			Gesamtdurchschnitt						
Haushaltungen																		
157			140			85			67			761						
der Haushaltungsmitglieder																		
5,2			5,4			5,5			6,1			5,1						
Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge					
insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien				
DM	kg		DM	kg		DM	kg		DM	kg		DM	kg					
1530,88	.	.	1724,91	.	.	1868,07	.	.	2084,48	.	.	1539,65	.	.				1
455,75	617,671	553,878	479,22	655,712	608,067	513,54	688,969	612,796	560,77	748,367	645,169	443,51	605,525	539,519				2
326,95	509,129	477,466	355,73	556,520	539,899	360,62	563,348	524,731	372,75	587,652	531,099	326,20	509,053	476,666				3
97,84	99,983	76,331	93,42	91,330	67,869	115,60	115,473	87,892	144,27	148,316	114,024	87,90	88,245	62,667				4
30,96	8,559	0,081	30,07	7,862	0,299	37,32	10,148	0,173	43,25	12,399	0,046	29,41	8,227	0,186				5
228,65	247,050	199,442	241,33	259,379	206,401	233,96	247,567	192,002	262,17	254,665	177,456	223,07	241,602	191,340				6
151,02	203,527	186,973	155,09	209,744	191,257	145,46	195,474	174,406	140,01	184,901	153,552	145,72	197,166	178,027				7
7,25	8,190	3,685	8,22	9,386	4,537	8,19	9,159	4,121	9,01	10,265	5,134	7,47	8,459	3,672				8
2,32	1,052	0,005	2,30	1,077	—	2,70	1,172	—	3,56	1,680	0,038	2,26	1,032	0,007				9
10,19	5,620	0,210	11,44	6,429	0,862	10,51	5,822	0,490	14,58	8,133	0,479	10,03	5,605	0,331				10
5,67	4,441	0,656	6,98	5,443	1,662	7,97	5,996	2,354	12,81	10,783	4,355	6,46	5,044	1,387				11
13,20	3,904	0,056	13,60	4,184	0,390	12,52	3,769	0,236	20,67	6,153	0,254	12,46	3,733	0,242				12
13,67	9,673	0,386	17,10	12,221	0,471	16,93	11 881	0,465	22,69	15,960	0,939	14,23	10,110	0,387				13
1,83	1,348	—	2,19	1,636	—	1,79	1,267	0,094	2,65	1,875	0,010	1,71	1,264	0,016				14
14,27	9,295	7,471	14,61	9,259	7,222	19,80	13,027	9,836	23,44	14,915	12,695	14,25	9,189	7,271				15
9,23	.	.	9,80	.	.	8,09	.	.	12,75	.	.	8,48	.	.				16
19,62	8,068	3,381	22,71	9,345	4,152	25,07	10,361	4,214	27,75	11,487	4,412	19,17	7,878	3,249				17
16,61	6,829	3,381	19,42	7,994	4,152	21,00	8,690	4,203	24,17	10,058	4,398	16,01	6,579	3,245				18
3,01	1,239	—	3,29	1,351	—	4,07	1,671	0,011	3,58	1,429	0,014	3,16	1,299	0,004				19
145,37	752,984	752,279	169,12	871,606	871,135	187,25	973,118	963,674	224,10	1166,468	1164,184	151,08	779,177	777,201				20
256,46	367,058	344,543	291,82	405,042	385,875	310,02	433,391	403,929	354,60	487,384	463,883	252,68	359,648	337,906				21
247,61	357,198	336,614	279,75	391,278	374,598	299,11	422,394	396,247	339,93	471,422	450,715	242,97	348,743	329,318				22
0,00	0,000	0,000	—	—	—	0,11	0,031	0,019	0,01	0,000	—	0,02	0,004	0,002				23
8,85	9,860	7,929	12,07	13,764	11,277	10,80	10,966	7,663	14,66	15,962	13,168	9,69	10,901	8,586				24
229,45	324,081	279,954	303,47	410,873	358,065	365,78	496,162	439,118	398,19	540,830	484,250	257,11	358,456	308,392				25
180,55	297,732	268,067	231,04	373,206	335,790	277,24	450,167	411,540	303,03	489,263	455,750	200,15	327,935	292,423				26
2,82	1,379	0,850	5,84	2,649	2,246	3,80	1,885	1,236	5,85	3,041	2,324	3,85	1,853	1,314				27
9,70	7,402	0,059	10,35	7,999	0,131	14,29	10,599	0,261	16,31	12,314	0,314	9,95	7,629	0,170				28
6,00	3,140	0,021	6,63	3,409	0,015	8,11	4,158	0,019	9,45	4,869	0,034	6,12	3,203	0,033				29
7,70	2,453	0,877	13,27	4,249	2,366	18,63	5,383	3,462	18,43	5,475	2,464	10,03	3,073	1,413				30
7,97	5,202	3,350	12,07	7,434	5,661	15,62	9,222	8,011	19,92	11,898	9,526	10,17	6,361	4,693				31
14,71	6,773	6,730	24,27	11,927	11,856	28,09	14,748	14,589	25,20	13,970	13,838	16,84	8,402	8,346				32
195,58	118,670	25,318	217,24	128,871	36,289	232,45	138,430	32,008	257,40	153,011	30,323	193,03	116,605	23,371				33
2,64	1,776	0,665	5,56	3,963	2,326	3,01	2,539	0,355	2,89	2,287	0,699	3,29	2,435	0,881				34
10,65	2,713	2,377	14,54	3,633	2,927	11,48	2,766	2,341	11,31	2,577	2,033	10,44	2,631	2,081				35
150,09	109,683	21,950	158,01	115,792	30,707	173,86	127,430	29,054	192,23	141,662	27,195	146,27	106,970	20,116				36
8,61	1,209	0,018	8,97	1,307	0,021	10,15	1,404	0,057	9,70	1,283	0,042	8,15	1,158	0,030				37
16,63	1,684	0,257	21,18	2,109	0,266	24,78	2,438	0,181	29,27	2,810	0,279	17,64	1,772	0,217				38
6,96	1,605	0,051	8,98	2,067	0,042	9,17	1,853	0,020	12,00	2,392	0,075	7,24	1,639	0,046				39
2265,51	.	.	2533,28	.	.	2748,11	.	.	3131,41	.	.	2260,49	.	.				40
434,35	.	.	477,65	.	.	513,34	.	.	572,07	.	.	441,53	.	.				41
378,18	970,136	969,433	391,40	1002,655	1002,488	430,41	1119,939	1118,848	471,30	1243,566	1243,484	371,83	952,418	951,848				42
17,67	90,306	90,186	24,76	150,170	148,502	22,04	134,341	134,333	28,42	141,162	140,700	22,20	122,425	122,042				43
0,10	0,044	—	0,11	0,049	—	0,13	0,057	—	0,45	0,203	—	0,13	0,059	—				44
38,20	10,859	10,659	59,60	17,036	16,687	60,28	16,356	15,856	71,78	19,121	18,754	46,52	12,948	12,706				45
0,20	0,845	0,801	1,78	8,214	8,191	0,48	0,826	0,805	0,12	0,130	0,293	0,85	2,382	2,301				46
353,93	56,976	54,753	404,33	65,413	62,592	438,03	70,530	64,539	584,33	94,054	89,796	363,17	58,572	55,393				47
38,65	17,187	11,359	45,56	22,274	15,579	67,60	29,820	19,078	66,96	28,382	21,172	42,43	19,110	12,856				48
27,91	7,954	4,394	30,07	8,352	4,610	50,07	13,792	6,574	48,91	13,089	7,897	29,92	8,330	4,474				49
10,74	9,233	6,965	15,49	13,922	10,969	17,53	16,028	12,504	18,05	15,293	13,275	12,51	10,780	8,382				50

2. Wirtschaftsrechnungen in

b) Verbrauch von Lebensmitteln je

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Haushaltungen mit einem								
		3600 bis unter 5100 DM			5100 bis unter 6000 DM			6000 bis unter 7000 DM		
		Zahl der								
		75			88			140		
		Durchschnittliche Zahl								
		4,0			4,6			4,9		
		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge	
		insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien
		DM	kg		DM	kg		DM	kg	
	noch: Tierische Nahrungsmittel									
51	Eier ... (Stück)	145,33	652	651	200,20	896	895	223,71	1000	999
52	Fette	35,25	16,240	1,113	34,63	16,041	0,810	44,34	20,063	2,025
53	Rohfette	1,18	0,705	0,120	0,64	0,340	0,061	0,75	0,398	0,067
54	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	5,78	1,814	0,981	5,59	1,871	0,674	8,88	2,702	1,918
55	Margarine	28,29	13,721	0,012	28,40	13,830	0,075	34,71	16,963	0,040
56	Fleisch und Fleischwaren	672,26	192,738	163,424	862,68	246,128	211,273	965,88	276,855	241,846
57	Rindfleisch	45,92	11,406	2,657	42,73	10,701	1,051	59,63	16,134	4,583
58	Schweinefleisch[3])	482,94	148,393	141,136	616,67	188,005	181,723	674,16	207,731	202,743
59	Kalbfleisch	3,72	0,876	0,162	9,08	2,290	0,825	6,47	1,576	0,651
60	Hammelfleisch	4,94	1,702	1,475	3,37	1,189	0,939	2,87	1,164	0,874
61	Hackfleisch	4,41	0,979	0,007	5,74	1,321	0,009	6,50	1,441	—
62	Sonstiges frisches Fleisch	59,89	13,929	11,987	82,51	19,223	16,746	89,87	20,931	17,528
63	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	6,27	1,510	1,289	11,97	2,632	2,458	14,32	3,115	2,879
64	Schinken	9,70	1,345	1,271	5,34	0,733	0,646	11,06	1,522	1,495
65	Wurst und Wurstwaren	45,17	10,149	1,548	66,13	14,734	2,830	68,99	15,433	4,217
66	Andere Fleischwaren[3])	9,30	2,449	1,892	19,14	5,300	4,046	32,01	7,808	6,876
67	Fische	15,73	9,254	0,186	17,24	10,290	0,591	20,06	11,092	0,373
68	Frische Fische	5,41	3,675	0,186	7,21	4,488	0,529	7,39	4,299	0,331
69	Fischdauerwaren (auch Salzheringe)	10,16	5,511	—	9,94	5,776	0,062	12,55	6,754	0,042
70	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,16	0,068	—	0,09	0,026	—	0,12	0,039	—
71	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	50,13	.	.	65,38	.	.	68,79	.	.
72	Salz, Essig, Gewürze	18,78	.	.	23,87	.	.	24,06	.	.
73	Kaffee-Ersatz[4])	14,30	7,245	1,611	16,56	8,220	1,932	16,72	8,384	1,521
74	Sonstige Nahrungsmittel	5,14	.	.	5,70	.	.	6,15	.	.
75	Alkoholfreie Getränke	11,91	.	.	19,25	.	.	21,86	.	.
76	Fertige Mahlzeiten	7,30	.	.	12,56	.	.	17,41	.	.
77	**Nahrungsmittel insgesamt**	**2472,52**	.	.	**3145,73**	.	.	**3487,29**	.	.
78	Bohnenkaffee und echter Tee	17,90	.	.	31,68	.	.	38,50	.	.
79	Bohnenkaffee	14,28	0,533	0,043	28,63	1,058	0,052	32,43	1,173	0,086
80	Echter Tee	3,62	0,110	0,004	3,05	0,101	0,001	6,07	0,189	0,009
81	Alkoholische Getränke	109,54	.	.	167,19	.	.	254,36	.	.
82	Wein ... (Liter)	21,57	26,804	23,411	43,84	31,634	26,158	83,42	67,535	58,992
83	Most ... (Liter)	23,25	69,817	67,820	40,26	119,707	117,993	72,86	220,464	217,376
84	Bier ... (Liter)	54,04	65,226	15,339	66,56	78,328	17,094	78,78	88,890	21,355
85	Branntwein und Liköre	10,68	.	.	16,53	.	.	19,30	.	.
86	Kleinere Wirtshausausgaben	6,79	.	.	6,97	.	.	10,60	.	.
87	Tabakwaren	42,70	.	.	44,61	.	.	64,08	.	.
88	Zigarren	8,21	.	.	12,16	.	.	15,50	.	.
89	Zigaretten	16,15	.	.	16,99	.	.	25,99	.	.
90	Tabak und Sonstiges	18,34	.	.	15,46	.	.	22,59	.	.
91	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	**176,93**	.	.	**250,45**	.	.	**367,54**	.	.
92	**Lebensmittel insgesamt**	**2649,45**	.	.	**3396,18**	.	.	**3854,83**	.	.

[1]) Einschließlich der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch. — [3]) Soweit aus eigener Schlachtung stammend (Naturalien), wird Fleisch, Pöckelfleisch, Knochen usw. — [4]) Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und Essenzen.

Gebietsstand vgl. S. 542.

bäuerlichen Haushaltungen 1953

Haushaltung nach Aufwandgruppen

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von															Lfd. Nr.
	7000 bis unter 8000 DM			8000 bis unter 9500 DM			9500 bis unter 11000 DM			11000 DM und mehr			Gesamtdurchschnitt		
Haushaltungen	157			140			85			67			761		
der Haushaltungsmitglieder	5,2			5,4			5,5			6,1			5,1		
	Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge	
	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	insgesamt		darunter in Naturalien	
	DM	kg		DM	kg		DM	kg		DM	kg		DM	kg		
	251,38	1114	1113	262,47	1165	1164	312,78	1395	1395	303,06	1344	1344	243,04	1082	1081	51
	42,06	18,478	2,350	48,22	21,615	2,820	40,01	17,602	2,197	50,95	22,135	3,365	42,67	19,087	2,146	52
	0,54	0,411	0,074	1,10	0,664	0,099	1,41	0,765	0,264	1,45	0,695	0,200	0,94	0,540	0,113	53
	10,11	3,048	2,266	10,82	3,237	2,367	8,94	2,670	1,898	12,63	4,083	3,141	9,14	2,806	1,942	54
	31,41	15,019	0,010	36,30	17,714	0,354	29,66	14,167	0,035	36,87	17,357	0,024	32,59	15,741	0,091	55
	1123,87	328,965	290,983	1268,49	367,664	324,818	1346,95	391,733	347,837	1521,99	458,254	408,667	1104,80	321,270	282,509	56
	66,32	17,991	4,246	77,45	21,057	4,542	103,13	30,382	13,789	141,47	43,968	20,864	73,05	20,370	6,369	57
	814,22	254,389	249,203	884,67	276,635	272,443	920,77	290,604	285,390	996,98	325,549	319,540	772,25	241,533	236,163	58
	12,86	3,308	2,137	13,81	3,577	2,631	23,36	6,153	4,214	31,15	8,970	8,109	13,23	3,477	2,348	59
	6,73	2,439	2,148	7,39	3,206	3,178	7,01	2,461	2,053	5,48	2,012	1,592	5,45	2,078	1,822	60
	5,37	1,221	0,006	8,30	1,809	0,048	4,96	1,112	—	7,40	1,551	—	6,21	1,377	0,012	61
	82,76	19,476	15,792	105,65	24,596	20,356	116,61	25,509	22,394	131,32	30,082	26,482	94,14	21,734	18,386	62
	11,77	2,540	2,386	19,63	4,349	4,011	13,28	2,883	2,806	18,38	4,198	4,109	13,95	3,079	2,880	63
	8,60	1,154	1,132	19,79	2,627	2,577	26,13	3,530	3,307	15,28	2,065	2,014	13,42	1,813	1,747	64
	72,98	16,068	4,459	94,53	20,782	6,816	95,78	20,699	6,206	96,37	20,658	7,525	77,24	16,995	4,835	65
	42,26	10,379	9,474	37,27	9,026	8,216	35,92	8,400	7,678	78,16	19,201	18,432	35,86	8,814	7,947	66
	21,27	12,517	0,141	26,56	15,181	0,375	29,40	16,307	0,222	32,05	18,592	1,234	22,85	13,106	0,390	67
	7,49	4,880	0,141	11,32	6,843	0,278	11,03	6,652	0,189	12,69	8,185	0,511	8,79	5,452	0,290	68
	13,63	7,587	—	15,15	8,312	0,097	18,20	9,616	0,033	19,28	10,389	0,723	13,94	7,616	0,100	69
	0,15	0,050	—	0,09	0,026	—	0,17	0,039	—	0,08	0,018	—	0,12	0,038	—	70
	74,81	.	.	91,50	.	.	98,24	.	.	97,13	.	.	77,77	.	.	71
	28,08	.	.	33,04	.	.	33,69	.	.	39,43	.	.	28,43	.	.	72
	16,69	8,450	0,985	18,06	8,993	2,768	19,07	9,599	3,053	22,99	11,085	1,860	17,52	8,752	1,897	73
	7,63	.	.	9,26	.	.	9,66	.	.	12,23	.	.	7,80	.	.	74
	22,41	.	.	31,14	.	.	35,82	.	.	22,48	.	.	24,02	.	.	75
	18,51	.	.	25,41	.	.	24,40	.	.	28,80	.	.	19,34	.	.	76
	3889,71	.	.	**4375,10**	.	.	**4738,82**	.	.	**5341,82**	.	.	**3897,25**	.	.	77
	50,52	.	.	55,26	.	.	75,47	.	.	89,97	.	.	49,90	.	.	78
	45,37	1,639	0,091	52,12	1,868	0,157	71,14	2,566	0,119	85,42	3,084	0,102	45,48	1,645	0,097	79
	5,15	0,159	0,013	3,14	0,090	0,014	4,33	0,129	0,005	4,55	0,137	0,006	4,42	0,135	0,009	80
	269,14	.	.	340,68	.	.	447,70	.	.	622,17	.	.	302,91	.	.	81
	78,54	68,447	53,887	138,69	98,022	80,263	207,35	135,511	119,541	372,42	270,286	255,329	121,20	90,609	78,597	82
	78,32	237,499	237,236	93,86	257,118	255,329	104,19	281,753	279,568	87,31	248,508	248,059	73,96	213,538	211,890	83
	80,68	88,695	18,182	70,51	77,132	17,002	83,71	85,010	8,066	87,58	81,435	11,995	75,12	82,043	16,506	84
	31,60	.	.	37,62	.	.	52,45	.	.	74,86	.	.	32,63	.	.	85
	14,13	.	.	19,52	.	.	26,17	.	.	28,75	.	.	15,51	.	.	86
	65,84	.	.	75,64	.	.	106,09	.	.	120,60	.	.	71,88	.	.	87
	21,55	.	.	24,26	.	.	31,24	.	.	41,60	.	.	21,31	.	.	88
	28,87	.	.	31,10	.	.	57,18	.	.	60,90	.	.	32,07	.	.	89
	15,42	.	.	20,28	.	.	17,67	.	.	18,10	.	.	18,50	.	.	90
	399,63	.	.	**491,10**	.	.	**655,43**	.	.	**861,49**	.	.	**440,20**	.	.	91
	4289,34	.	.	**4866,20**	.	.	**5394,25**	.	.	**6203,31**	.	.	**4337,45**	.	.	92

hier das Schlachtgewicht nachgewiesen; Fleisch einschließlich Innereien und Fettanteile. — *) Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes

Anhang: Saarland

1. Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen 1951/52*)

Art der Einnahmen und Ausgaben — Lebensmittel	Haushaltungen mit einem Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Vollperson von bis 160 000 lfrs.		über 160 000 bis 260 000 lfrs.		über 260 000 lfrs.		Gesamtdurchschnitt	
	Zahl der Haushaltungen							
	17		75		10		102	
	Durchschnittliche Zahl der Haushaltungsmitglieder							
	4,29		4,05		3,00		4	
Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung und Monat								
	lfrs.	vH	lfrs.	vH	lfrs.	vH	lfrs.	vH
Einnahmen								
Arbeitseinkommen insgesamt	33 959	75,2	41 245	75,5	58 746	87,2	42 566	77,2
Arbeitseinkommen								
des Haushaltungsvorstandes	32 631	72,3	40 184	73,6	56 095	83,3	40 485	73,5
der Ehefrau	68	0,2	181	0,3	138	0,2	158	0,3
sonstiger Haushaltsmitglieder	1 260	2,8	880	1,6	2 513	3,7	1 923	3,5
Anderes Einkommen insgesamt	11 175	24,8	13 382	24,5	8 599	12,8	12 545	22,8
Einkommen aus Kostabgabe	—	—	27	0,0	684	1,0	87	0,2
Bruttoertrag aus Garten und Kleintierhaltung	853	1,9	1 806	3,3	543	0,8	1 523	2,8
Versicherungen	1 968	4,4	737	1,4	1 144	1,7	982	1,8
Unterstützungen und Geschenke								
aus öffentlichen Einrichtungen	25	0,1	963	1,8	3	0,0	712	1,3
von anderer Seite	306	0,7	1 497	2,7	1 325	2,0	1 282	2,3
Einkommen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	8 023	17,8	8 352	15,3	4 900	7,3	7 959	14,4
Gesamt-Einnahmen	**45 134**	**100**	**54 627**	**100**	**67 345**	**100**	**55 111**	**100**
Abzuziehende Steuern	1 456	3,2	2 366	4,3	5 737	8,5	2 545	4,6
Gesetzliche Versicherungen	2 358	5,2	2 863	5,2	3 720	5,5	2 863	5,2
Ausgabefähige Einnahmen	**41 320**	**91,6**	**49 398**	**90,5**	**57 888**	**86,0**	**49 703**	**90,2**
Ausgaben								
Ausgaben für Lebensmittel	21 964	56,1	22 230	47,6	21 679	40,2	22 210	48,1
Nahrungsmittel	20 020	51,1	19 624	42,0	18 791	34,9	19 687	42,6
Bohnenkaffee und echter Tee	370	0,9	466	1,0	524	1,0	456	1,0
Alkoholische Getränke	697	1,8	1 130	2,4	1 158	2,9	1 098	2,4
Kleinere Wirtshausausgaben	22	0,1	83	0,2	117	0,2	76	0,2
Tabak und Tabakwaren	855	2,2	927	2,0	689	1,3	893	1,9
Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	17 208	43,9	24 501	52,4	32 213	59,8	24 010	51,9
Wohnung (netto)	2 746	6,3	2 358	5,1	3 006	5,6	2 441	5,3
Wohnungseinrichtung	2 224	5,7	4 791	10,3	8 311	15,4	4 662	10,1
Anschaffung von								
Möbeln u. anderen Einrichtungsgegenständen	729	1,9	2 101	4,5	3 709	6,9	2 029	4,4
Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	747	1,9	654	1,4	1 245	2,3	728	1,6
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	249	0,6	565	1,2	633	1,2	474	1,0
Öfen und Herden	45	0,1	592	1,3	1 053	2,0	546	1,2
Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	295	0,8	720	1,5	1 341	2,5	710	1,5
Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	159	0,4	159	0,3	330	0,6	175	0,4
Heizung und Beleuchtung	1 923	4,9	2 254	4,8	3 064	5,7	2 292	5,0
Kleidung und Wäsche	5 933	15,2	8 759	18,7	9 154	17,0	8 326	18,0
Anschaffung von								
Oberkleidung	2 559	6,5	4 426	9,5	4 827	9,0	4 155	9,0
Schuhen und Zubehör	1 114	2,8	1 426	3,1	1 209	2,2	1 351	2,9
Unterkleidung	1 387	3,5	1 617	3,5	1 821	3,4	1 599	3,5
sonstigem persönlichem Bedarf	267	0,7	510	1,1	532	1,0	472	1,0
Instandsetzung von Kleidung und Wäsche	606	1,5	780	1,7	765	1,4	749	1,6
Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	801	2,0	887	1,9	942	1,7	879	1,9
Körper- und Gesundheitspflege	915	2,3	1 021	2,2	1 784	3,3	1 079	2,3
Körperpflege	617	1,6	637	1,4	925	1,7	662	1,4
Gesundheitspflege	298	0,8	384	0,8	859	1,6	417	0,9
Bildung, Unterhaltung, Erholung	1 653	4,3	2 634	5,6	3 317	6,1	2 538	5,5
Vereins- und Verbandsbeiträge	164	0,4	172	0,4	203	0,4	173	0,4
Verkehrsausgaben	794	2,0	1 312	2,8	1 878	3,5	1 281	2,8
Öffentliche Verkehrsmittel	654	1,7	999	2,1	1 540	2,9	995	2,2
Fahrrad, Motorrad, Auto	127	0,3	311	0,7	334	0,6	282	0,6
Anderes für Verkehr	13	0,0	2	0,0	4	0,0	4	0,0
Gebühren	325	0,8	313	0,7	554	1,0	339	0,7
Gesamtlebenshaltung	**39 172**	**100**	**46 731**	**100**	**53 892**	**100**	**46 220**	**100**
Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	284	0,7	519	1,1	245	0,5	452	1,0
Unterstützungen und Geschenke	695	1,8	790	1,7	2 262	4,2	919	2,0
Sonstige Verbrauchsausgaben	42	0,1	111	0,2	66	0,1	82	0,2
Verbrauchsausgaben insgesamt	**40 193**	.	**48 151**	.	**56 465**	.	**47 673**	.
Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung und Monat								
	kg	lfrs.	kg	lfrs.	kg	lfrs.	kg	lfrs.
Pflanzliche Nahrungsmittel,	.	8 132	.	8 213	.	7 412	.	8 121
davon:								
Brot- und Backwaren	37,560	2 508	35,534	2 441	22,721	1 810	34,621	2 391
Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	33,729	1 937	31,445	1 804	18,929	1 101	30,601	1 758
Weißbrot und Weizenkleingebäck	3,042	324	3,086	309	2,717	294	3,043	310
Sonstiges Backwerk	0,789	247	1,003	328	1,075	415	0,977	323
Nährmittel	8,169	1 290	7,959	1 140	6,191	977	7,820	1 151
Mehl aus Brotgetreide	5,170	503	5,104	486	3,450	333	4,953	474
Weizengrieß	0,233	32	0,303	34	0,189	22	0,280	33
Maiserzeugnisse	0,113	24	0,188	36	0,102	22	0,167	33
Reis	0,357	58	0,433	68	0,319	50	0,409	65
Hafer- und Gerstenerzeugnisse	0,277	41	0,258	36	0,334	58	0,269	39
Sonstige Mühlenfabrikate	0,442	193	0,185	93	0,220	117	0,231	112
Nudeln und sonstige Teigwaren	0,972	220	0,912	200	0,743	163	0,905	200
Kartoffelmehl, Kartoffelgraupen, Sago	0,007	2	0,012	2	0,030	6	0,013	2
Hülsenfrüchte	0,598	82	0,564	75	0,804	100	0,593	79
Suppenpräparate	.	135	.	110	.	106	.	114

*) Erhebung von August 1951 bis Juli 1952.

1. Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen 1951/52

Lebensmittel	Haushaltungen mit einem Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Vollperson von bis 160 000 ffrs.		über 160 000 bis 260 000 ffrs.		über 260 000 ffrs.		Gesamtdurchschnitt	
noch: Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung und Monat	kg[1])	ffrs.	kg[1])	ffrs.	kg[1])	ffrs.	kg[1])	ffrs.
noch: Pflanzliche Nahrungsmittel								
davon:								
Öl und Pflanzenfette	1,254	452	1,204	428	0,960	358	1,189	424
Speiseöl	0,762	267	0,760	267	0,568	212	0,742	261
Pflanzenfette	0,492	185	0,444	161	0,392	146	0,447	163
Kartoffeln	53,790	865	47,975	790	35,556	574	47,730	781
Gemüse	14,200	939	13,362	979	15,245	1 204	13,667	994
Frisches Gemüse	13,555	869	12,706	905	14,431	1 093	13,007	917
Dörrgemüse	.	.	.	.	0,008	1	0,001	0
Gemüsekonserven	0,645	70	0,656	74	0,806	110	0,669	77
Obst	11,378	1 057	14,045	1 291	15,369	1 430	13,732	1 264
Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	8,461	626	10,714	814	11,464	858	10,414	786
Dörrobst (ohne Südfrüchte)	0,009	3	0,009	2	0,009	2	0,009	2
Frische Südfrüchte	2,282	275	2,760	343	3,316	413	2,735	339
Gedörrte Südfrüchte	0,057	14	0,122	27	0,106	25	0,109	24
Samen(Schalen)-Früchte	0,221	77	0,225	72	0,247	94	0,227	75
Marmeladen, Gelees	0,271	47	0,184	27	0,188	32	0,199	31
Obstkonserven	0,077	15	0,031	6	0,039	6	0,039	7
Zucker- und Süßwaren	6,258	1 021	6,953	1,144	5,067	1 059	6,652	1 116
Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,017	4	0,088	16	0,064	12	0,074	14
Bienenhonig	0,096	49	0,078	35	0,165	69	0,089	41
Zucker	5,617	618	6,146	669	4,130	462	5,861	641
Kakao	0,064	32	0,112	50	0,071	36	0,100	45
Schokolade	0,256	216	0,320	264	0,404	330	0,317	263
Andere Süßigkeiten	0,208	102	0,209	110	0,233	150	0,211	112
Tierische Nahrungsmittel	.	11 494	.	10 986	.	10 638	.	11 115
davon:								
Milch	.	1 632	.	1 643	.	1 322	.	1 610
Vollmilch (Liter)	33,939	1 444	34,451	1 457	22,789	1 038	33,227	1 414
Magermilch und Buttermilch (Liter)	0,482	7	0,564	13	0,228	3	0,517	12
Kondensmilch	0,434	95	0,342	77	0,502	106	0,371	82
Rahm, Sahne (Liter)	0,182	85	0,182	80	0,324	143	0,196	87
Andere Milch	0,003	1	0,170	16	0,300	32	0,155	15
Butter	2,175	1 643	2,128	1 621	1,908	1 492	2,114	1 613
Käse	1,654	488	1,375	415	1,253	422	1,409	432
Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	0,673	318	0,644	306	0,717	338	0,656	311
Magerkäse und Quark	0,981	170	0,731	109	0,536	84	0,753	121
Eier (Stück)	59	1 118	62	1 088	51	964	61	1 152
Fette	3,657	1 154	3,297	1 089	2,995	991	3,330	1 090
Rohfette	0,465	77	0,092	24	0,130	32	0,160	34
Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	0,567	191	0,626	202	0,675	228	0,621	203
Margarine	2,625	886	2,579	863	2,190	731	2,549	853
Fleisch und Fleischwaren	11,071	5 142	10,096	4 862	10,303	5 159	10,283	4 939
Rindfleisch	2,169	901	2,081	860	1,999	885	2,088	869
Schweinefleisch	0,810	455	1,342	728	0,655	369	1,186	648
Kalbfleisch	0,164	98	0,109	63	0,305	194	0,138	82
Hammelfleisch	—	—	0,012	4	0,010	4	0,010	4
Hackfleisch	0,396	208	0,387	201	0,399	212	0,390	204
Sonstiges frisches Fleisch	0,470	201	0,514	219	0,719	298	0,528	222
Räucherspeck, auch Dörrfleisch	0,835	424	0,900	457	0,972	499	0,897	456
Schinken	0,085	75	0,162	139	0,280	249	0,161	139
Wurst und Wurstwaren	5,821	2 730	4,375	2 148	4,608	2 364	4,639	2 267
Andere Fleischwaren	0,321	48	0,214	43	0,356	47	0,246	48
Fische	1,122	317	0,966	268	1,085	288	1,004	279
Frische Fische	0,337	77	0,389	85	0,596	140	0,400	90
Fischdauerwaren (auch Salzheringe)	0,777	237	0,575	183	0,483	146	0,600	188
Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,008	3	0,002	0	0,006	2	0,004	1
Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	.	366	.	339	.	424	.	352
Salz, Essig, Gewürze	.	134	.	121	.	130	.	124
Kaffee-Ersatz	0,711	145	0,442	84	0,578	117	0,500	97
Sonstige Nahrungsmittel	.	7	.	12	.	30	.	13
Alkoholfreie Getränke	.	80	.	122	.	147	.	118
Fertige Mahlzeiten	.	28	.	86	.	317	.	99
Nahrungsmittel insgesamt	.	**20 020**	.	**19 624**	.	**18 791**	.	**19 687**
Bohnenkaffee und echter Tee	.	370	.	466	.	524	.	456
Bohnenkaffee	0,359	363	0,421	452	0,471	499	0,416	442
Echter Tee	0,003	7	0,005	14	0,010	25	0,006	14
Alkoholische Getränke	.	697	.	1 130	.	1 558	.	1 098
Wein (Liter)	1,459	234	2,242	374	2,807	565	2,167	369
Most (Liter)	—	—	0,004	1	0,296	40	0,030	4
Bier (Liter)	3,577	326	5,318	513	5,729	578	5,068	488
Branntwein und Liköre	.	137	.	242	.	375	.	237
Kleinere Wirtshausausgaben	.	22	.	83	.	117	.	76
Tabakwaren	.	855	.	927	.	689	.	893
Zigarren	.	48	.	63	.	21	.	57
Zigaretten	.	594	.	780	.	633	.	735
Tabak und Sonstiges	.	213	.	84	.	35	.	101
Getränke und Tabakwaren insgesamt	.	**1 944**	.	**2 606**	.	**2 888**	.	**2 523**
Lebensmittel insgesamt	.	**21 964**	.	**22 230**	.	**21 679**	.	**22 210**

[1]) Sofern nicht in der Vorspalte anders angegeben.

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf **das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

A. Sozialprodukt und Volkseinkommen

(Ergebnisse der Neuberechnung)

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen enthalten die **ersten Ergebnisse** der **Neuberechnung** des Sozialprodukts. Sie geben einen Überblick über die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts und über das Einkommen aus unselbständiger Arbeit (als Teil des Volkseinkommens) in den Jahren 1950 bis 1955. Alle Größen sind zu jeweiligen Preisen bewertet. Die Berechnung zu konstanten Preisen wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Um eine ungefähre Vorstellung von der Entwicklung des Sozialprodukts im Jahre 1956 zu geben, ist die mutmaßliche Höhe des Bruttosozialprodukts für dieses Jahr global geschätzt worden. Danach dürfte das Bruttosozialprodukt 1956 etwa **192 Mrd. DM** betragen haben.

Das **Sozialprodukt** gibt in zusammengefaßter Form ein Bild der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft. Unter Volkswirtschaft wird in diesem Zusammenhang die wirtschaftliche Betätigung der ständigen Bewohner (Personen und Institutionen) eines Landes — in der Folge kurz Inländer genannt — verstanden. Die »Inländer« können ihre wirtschaftliche Tätigkeit sowohl im Inland wie im Ausland ausüben. Das gleiche gilt umgekehrt für die »Ausländer«. Daraus ergibt sich, daß die wirtschaftliche Leistung der »Inländer« nicht mit der im Inland, also innerhalb der Landesgrenzen, erbrachten wirtschaftlichen Leistung oder — anders ausgedrückt — dem **Inlandsprodukt** identisch sein muß. Die Entstehung des Sozialprodukts wird gewöhnlich auf dem Wege über das Inlandsprodukt berechnet, d. h. man zieht vom Inlandsprodukt das Einkommen ab, das »Ausländern« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Inland (als Entgelt für ihren Beitrag zum Inlandsprodukt) zufließt, und fügt umgekehrt das Einkommen der »Inländer« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Ausland dem *Inlandsprodukt hinzu* ***(Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland***.— s. Tabelle 3).

Zu der **Entstehung des Inlandsprodukts** tragen die Unternehmen, der Staat (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung), die Organisationen ohne Erwerbscharakter und die privaten Haushalte bei. Das Inlandsprodukt wird im allgemeinen sowohl »brutto« wie »netto« berechnet und dargestellt. *Beide Größen können zu Marktpreisen* und zu Faktorkosten bewertet sein.

Die Tabellen 4 und 5 zeigen die Entstehung des Inlandsprodukts in den einzelnen **Wirtschaftsbereichen** (an einer weiteren Unterteilung einzelner Wirtschaftsbereiche wird noch gearbeitet). Diese Bereiche sind in der Regel als Zusammenfassungen von Unternehmen (im Gegensatz zu örtlichen, technischen u. ä. Einheiten) aufzufassen. Bei der Ermittlung des Beitrages der Bereiche zum Inlandsprodukt wird im allgemeinen vom (Brutto)-**Produktionswert** ausgegangen, der hier als Summe der laufenden Verkäufe von Waren und Dienstleistungen (einschl. der Verkäufe von Handelsware) an andere in- und ausländische Wirtschaftseinheiten, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen, anzusehen ist. Zieht man vom Bruttoproduktionswert die sogenannten **Vorleistungen** ab, so ergibt sich der Beitrag des Bereichs zum **Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen** (in den Tabellen abgekürzt als Bruttoinlandsprodukt — ohne Zusatz — bezeichnet). Die Vorleistungen umfassen die von anderen in- und ausländischen Wirtschaftseinheiten bezogenen und für Produktionszwecke verbrauchten Güter und Dienste (einschl. Handelsware). Nicht zu den Vorleistungen gehören die Leistungen der im Unternehmen tätigen Produktionsfaktoren. Ähnlich lassen sich die Beiträge des Staates und der Organisationen ohne Erwerbscharakter zum Bruttoinlandsprodukt definieren, allerdings mit dem Unterschied, daß die von diesen Institutionen »produzierten« Leistungen fast durchweg nicht für den Markt bestimmt sind, also nicht »verkauft« werden.

Daraus ergeben sich gegenüber den Unternehmen gewisse Unterschiede in der Bewertung (durchweg »Herstellungskosten« statt Marktpreise) und in der Berechnungsmethode. Als Beitrag der privaten Haushalte zum Bruttoinlandsprodukt wird bisher nur der Wert der Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte berücksichtigt. Zu den oben erwähnten Verkäufen der Unternehmen wird vereinbarungsgemäß auch der Eigenverbrauch (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse) gezählt. Der Bruttoproduktionswert der Banken schließt neben den tatsächlichen Einnahmen aus Gebühren und Provisionen auch unterstellte Gebühreneinnahmen in Höhe der Differenz zwischen Ertrags- und Aufwandszinsen ein. Als Bruttoproduktionswert der Privatversicherungen gilt das in den Bruttoprämien enthaltene Entgelt für die Dienstleistungen der Versicherungen. Diese Behandlung der Banken und Privatversicherungen hat entsprechende Gegenbuchungen bei den Vorleistungen, beim Privaten Verbrauch, beim Staatsverbrauch usw. zur Folge. Als Vorleistungen werden auch die von den Unternehmen gegen Gebühren in Anspruch genommenen staatlichen Dienstleistungen betrachtet. Nach internationalem Übereinkommen rechnet die Wohnungsvermietung (einschl. der Nutzung der Eigentümerwohnungen) als unternehmerische Tätigkeit und als eigener Wirtschaftsbereich. Die zu gewerblichen Zwecken vermieteten Räume und sonstigen Anlagen werden dagegen wie die dem Benutzer gehörenden Räume und Anlagen behandelt.

Zieht man von dem Beitrag eines Wirtschaftsbereichs zum Bruttoinlandsprodukt die verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten **Abschreibungen** ab, so erhält man den Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt.**

Erhöht man den zu Marktpreisen bewerteten Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt um die für die laufende Produktion gezahlten staatlichen **Subventionen** und vermindert man ihn andererseits um die bei der Gewinnermittlung abzugsfähigen Steuern (hier als **indirekte Steuern** bezeichnet), so ergibt sich der Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten oder — wenn vom Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen ausgegangen ist — der Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten.**

Der Beitrag der einzelnen Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten wird auch als **Wertschöpfung** bezeichnet. Die Wertschöpfung ist identisch mit der Summe der in dem Bereich **entstandenen** Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen: Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Fremdkapitalzinsen, Nettomieten und -pachten, Betriebsgewinne. Da bei dem bisherigen Stand der Berechnungsunterlagen die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche zum Inlandsprodukt nicht von den aus preisbedingten Wertänderungen der Lagerbestände herrührenden **Scheingewinnen und -verlusten** bereinigt werden können, muß diese Bereinigung global für alle Wirtschaftsbereiche erfolgen.

Der Posten »**statistischer Fehler**« soll die nicht aufzuklärenden kleineren Differenzen aufnehmen, die sich bei der Berechnung des Sozialprodukts auf zwei bzw. drei verschiedenen Wegen — Entstehungs-, (Verteilungs-) und Verwendungsrechnung — ergeben.

Die Berechnung der Verteilung des **Volkseinkommens** (= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten), also des Gesamtbetrags der den »Inländern« zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, nach Empfängergruppen und Quellen wird noch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Im Augenblick können aus der Verteilungsrechnung nur Angaben über das gesamte Volkseinkommen und das **Einkommen aus unselbständiger Arbeit** veröffentlicht werden. Zusammensetzung und Abgrenzung des letztgenannten Postens ergeben sich aus dem Aufbau der Tabelle 2 und den Anmerkungen zu dieser Tabelle. Aus Mangel an ausreichend zuverlässigen Unterlagen lassen sich die freiwilligen Sozialleistungen der Unternehmen, soweit sie nicht in der Bruttolohn- und -gehaltssumme erfaßt sind, noch nicht berechnen.

Die Tabellen 6 und 7 zeigen die **Verwendung des Bruttosozialprodukts** (zu Marktpreisen).

Der **Private Verbrauch** umfaßt die Güter- und Dienstleistungskäufe der privaten Haushalte der »Inländer« (und der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter) für Konsumzwecke. Dazu gehören auch die Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte, die Käufe von dauerhaften Konsumgütern (ohne Wohnhäuser bzw. Wohnungen) und die an den Staat gezahlten Gebühren. Neben tatsächlichen sind auch bestimmte unterstellte Käufe einbegriffen, wie z. B. der Eigenverbrauch der Unternehmer (einschl. des Mietwertes der Eigentümerwohnungen), der Mietwert der von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter benutzten eigenen Gebäude, unterstellte Bankgebühren, in den Bruttoprämien enthaltene Entgelte für die Dienstleistungen der Versicherungen usw. (siehe auch die Ausführungen über die Entstehung des Sozialprodukts). Der Verbrauch auf Geschäftskosten (Spesen) wird nicht zum Privaten Verbrauch gerechnet. — Die Aufteilung des Privaten Verbrauchs nach Gruppen von Waren und Dienstleistungen wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Der **Staatsverbrauch** entspricht dem laufenden Aufwand des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen (einschl. der Leistungen der im Staatsdienst Beschäftigten) abzüglich des Wertes der Staatsleistungen, die verkauft oder für die Gebühren erhoben werden. Der laufende Aufwand des Staates schließt unterstellte Beträge ein, z. B. unterstellte Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds, die Nettomiete für die vom Staat benutzten eigenen Gebäude, Abschreibungen auf das für zivile staatliche Zwecke benutzte Anlage- und bewegliche Sachvermögen und unterstellte Gebührenzahlungen an Banken. Zu den laufenden Aufwendungen für Verteidigungszwecke (bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten) wird auch der Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen gerechnet. Sachleistungen der Sozialversicherung, der öffentlichen Fürsorge usw. an private Haushalte zählen zum staatlichen und nicht zum Privaten Verbrauch.

Die **Investitionen** setzen sich aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderungen zusammen. Die **Anlageinvestitionen** umfassen die gesamten privaten und staatlichen Käufe und die Selbsterstellung von dauerhaften Produktionsmitteln (nichtmilitärische Bauten und Ausrüstungen). Als dauerhaft werden in diesem Zusammenhang diejenigen Produktionsmittel angesehen, deren Lebensdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert und abgeschrieben werden. Ausgenommen sind geringwertige Güter, vor allem solche, die periodisch wiederbeschafft werden, auch wenn sie eine längere Lebensdauer als ein Jahr besitzen (z. B. kleinere Werkzeuge, Reifen usw.). Größere Reparaturen, die zu einer wesentlichen Steigerung des Wertes einer Anlage führen, sind dagegen Bestandteil der Anlageinvestitionen. Nach internationaler Übung zählen angefangene Bauten bereits zu den Anlageinvestitionen. Der Wert der Dienstleistungen, die mit der Herstellung bzw. dem Kauf von Investitionsgütern verbunden sind, ist in den Investitionen enthalten. — Die **Vorratsveränderung** ist zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet und damit frei von Scheingewinnen und -verlusten, die aus den preisbedingten Änderungen der Buchwerte resultieren.

Die Differenz zwischen der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wird als **Außenbeitrag** bezeichnet. Als Ein- und Ausfuhr gelten in diesem Zusammenhang die Waren- und Dienstleistungsumsätze mit Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen (Wohn-)Sitz außerhalb der Bundesrepublik haben, also im Ausland (und den Gebieten des Deutschen Reiches unter fremder Verwaltung), in Berlin (West), der Sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin. Neben den entgeltlichen Umsätzen werden auch unentgeltliche Lieferungen zwischen Regierungen (mit Ausnahme von militärischen Gütern) in die Rechnung einbezogen. Im Gegensatz zur Statistik des grenzüberschreitenden Warenverkehrs ist der Außenbeitrag nicht regional, sondern personell abgegrenzt. So sind in der Warenein- bzw. -ausfuhr auch die Konsumausgaben von Inländern im Ausland und umgekehrt und die Käufe (gegen Devisen) der ausländischen Streitkräfte in der Bundesrepublik enthalten. Die Dienstleistungseinfuhr bzw. -ausfuhr umfaßt auch die von Ausländern im Inland und umgekehrt bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Von der in Teil B (Zahlungsbilanz) dargestellten Leistungsbilanz unterscheidet sich die Berechnung des Außenbeitrages vor allem aus folgenden Gründen: Die Leistungsbilanz bezieht sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und umfaßt nur die Umsätze mit dem Ausland. Sie geht außerdem vom Spezialhandel aus, die Berechnung des Außenbeitrages jedoch — mit gewissen Einschränkungen und Ergänzungen — vom Generalhandel.

Einige der in der Vorbemerkung verwendeten, aber nicht näher erläuterten Begriffe werden in den Fußnoten zu den einzelnen Tabellen genauer definiert. **Ausführliche begriffliche** und **methodische Hinweise** finden sich in den Veröffentlichungen über Methoden und Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, die im Quellennachweis (S. XLIII) einzeln aufgeführt sind.

1. Entwicklung des Sozialprodukts 1925 bis 1939*) und 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen

Jahr	Nettosozialprodukt zu Faktorkosten insgesamt	Nettosozialprodukt zu Faktorkosten je Einwohner	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen insgesamt	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen je Einwohner	Bruttosozialprodukt insgesamt	Bruttosozialprodukt je Einwohner
	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM	RM/DM
1925	34,0	*953*	38,3	*1 074*	41,6	*1 167*
1926	35,6	*991*	40,2	*1 119*	43,6	*1 213*
1927	39,9	*1 103*	45,0	*1 244*	48,7	*1 346*
1928	42,9	*1 179*	48,2	*1 324*	52,1	*1 431*
1929	42,9	*1 172*	48,3	*1 319*	52,3	*1 429*
1930	39,3	*1 067*	44,8	*1 217*	48,8	*1 325*
1931	31,9	*861*	37,1	*1 002*	40,8	*1 102*
1932	25,3	*680*	30,2	*812*	33,6	*903*
1933	26,1	*698*	31,1	*832*	34,5	*923*
1934	29,9	*795*	35,4	*941*	38,8	*1 031*
1935	33,7	*889*	39,5	*1 042*	43,2	*1 140*
1936	37,9	*992*	43,9	*1 150*	47,9	*1 255*
1937	42,4	*1 102*	49,5	*1 286*	53,8	*1 398*
1938	47,3	*1 216*	54,7	*1 406*	59,2	*1 521*
1939	51,7	*1 314*	59,9	*1 523*	64,6	*1 642*
1950	74,5	*1 568*	87,1	*1 833*	97,2	*2 045*
1951	91,2	*1 897*	107,6	*2 237*	119,6	*2 488*
1952	101,4	*2 092*	120,9	*2 493*	134,2	*2 768*
1953	108,9	*2 223*	130,3	*2 660*	143,8	*2 935*
1954	117,0	*2 363*	140,0	*2 826*	154,0	*3 109*
1955	134,3	*2 685*	160,2	*3 203*	175,6	*3 511*

*) Auf das Bundesgebiet umgerechnete Ergebnisse des Statistischen Reichsamtes; die Definitionen und Abgrenzungen entsprechen nicht ganz den heute üblichen Begriffen.

2. Entwicklung des Volkseinkommens und des Einkommens aus unselbständiger Arbeit 1925 bis 1938*) und 1950 bis 1955

Jahr	Volkseinkommen (um Scheingewinne bzw. -verluste nicht bereinigt)	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[1]) insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[1]) Anteil am Volkseinkommen[2])	Arbeitgeberbeiträge zu öffentl. Einrichtungen der sozialen Sicherung[3])	Bruttolohn- und -gehaltsumme insgesamt	Bruttolohn- und -gehaltsumme: Abzüge für dir. Steuern[4]) und Arbeitnehmerbeiträge zu öffentl. Einrichtungen der sozialen Sicherung[5])	Bruttolohn- und -gehaltsumme: Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit insgesamt	Bruttolohn- und -gehaltsumme: Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit: Anteil an der Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Bruttolohn- und -gehaltsumme monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Mrd. RM/DM		vH	Mrd. RM/DM				vH	RM/DM	
1925	34,0	20,4	*59,9*	1,4	19,0	1,5	17,5	*91,9*	*140*	*129*
1926	35,6	21,0	*59,0*	1,5	19,4	1,3	18,1	*93,2*	*150*	*140*
1927	39,9	23,5	*58,8*	1,7	21,7	2,0	19,8	*91,0*	*159*	*145*
1928	42,9	25,9	*60,3*	1,9	24,0	2,3	21,7	*90,6*	*174*	*158*
1929	42,9	26,5	*61,9*	2,0	24,6	2,3	22,2	*90,5*	*180*	*163*
1930	39,3	24,9	*63,3*	1,9	23,0	2,3	20,7	*90,0*	*174*	*156*
1931	31,9	20,6	*64,6*	1,7	18,9	2,0	16,9	*89,4*	*156*	*139*
1932	25,3	15,6	*61,8*	1,4	14,3	1,6	12,7	*89,1*	*134*	*119*
1933	26,1	15,6	*59,8*	1,3	14,3	1,5	12,8	*89,5*	*131*	*118*
1934	29,9	17,5	*58,7*	1,5	16,1	1,6	14,4	*89,8*	*134*	*121*
1935	33,7	19,2	*56,9*	1,6	17,6	2,1	15,5	*88,0*	*139*	*122*
1936	37,9	21,1	*55,6*	1,7	19,4	2,3	17,0	*87,9*	*145*	*127*
1937	42,4	23,4	*55,2*	1,9	21,5	2,6	18,9	*87,8*	*150*	*132*
1938	47,3	26,0	*54,9*	2,0	24,0	2,9	21,1	*87,8*	*158*	*139*
1950	76,3	44,0	*57,7*	4,2	39,8	5,1	34,8	*87,3*	*240*	*210*
1951	94,1	53,4	*56,7*	5,0	48,4	6,8	41,5	*85,9*	*277*	*238*
1952	100,5	59,4	*59,1*	5,6	53,8	7,9	45,9	*85,3*	*299*	*255*
1953	107,9	65,5	*60,7*	6,4	59,2	8,5	50,7	*85,7*	*317*	*271*
1954	117,7	71,7	*61,0*	6,9	64,9	9,1	55,8	*86,0*	*333*	*287*
1955	135,1	81,7	*60,2*	7,9	73,8	10,5	63,3	*85,8*	*358*	*307*

*) Siehe Bemerkung zu Tab. 1. — [1]) »Meßbares« Einkommen: Einschl. Werbungskosten, jedoch ohne diejenigen Lohnnebenkosten, die als Einkommen der Arbeitnehmer anzusehen und nicht in der Bruttolohn- und -gehaltsumme und den Arbeitgeberbeiträgen enthalten sind, wie Aufwendungen der Arbeitgeber zur Verbilligung der Lebenshaltung und für zusätzliche Krankheits- und Altersvorsorge bei privaten Einrichtungen, Beihilfen und Unterstützungen (siehe auch die Vorbemerkungen). — [2]) Um Scheingewinne bzw. -verluste nicht bereinigt. — [3]) Einschl. Arbeitgeberbeiträge zu öffentl. Zusatzversorgungsanstalten, unterstellter Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds bzw. Einzahlungen in Familienausgleichskassen, jedoch ohne Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [4]) Lohnsteuer bzw. Bürgersteuer, Krisensteuer, Reichshilfe der Personen des öffentl. Dienstes, Ehestandshilfen und Notopfer Berlin der Arbeitnehmer, alle diese Steuern jedoch ohne die auf Pensionen und Renten entfallenden Beträge. — [5]) Einschl. Arbeitnehmerbeiträge zu öffentl. Zusatzversorgungsanstalten.

Gebietsstand vgl. S. 556.

3. Sozialprodukt 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Gegenstand	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche	76 255	94 042	100 360	107 718	118 132	135 756
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+) und statistischer Fehler	— 1 800	— 2 900	+ 900	+ 1 050	— 650	— 800
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**74 455**	**91 142**	**101 260**	**108 768**	**117 482**	**134 956**
± Saldo der Erwerbs- u. Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	+ 49	+ 64	+ 180	+ 144	— 457	— 682
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	**74 504**	**91 206**	**101 440**	**108 912**	**117 025**	**134 274**
+ Indirekte Steuern[1])	13 091	17 184	20 293	21 695	23 063	26 115
— Subventionen[2])	490	830	850	320	130	217
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**87 105**	**107 560**	**120 883**	**130 287**	**139 958**	**160 172**
+ Abschreibungen[3])	10 095	12 040	13 317	13 463	13 992	15 428
Bruttosozialprodukt	**97 200**	**119 600**	**134 200**	**143 750**	**153 950**	**175 600**

[1]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [2]) Einschl. der staatlichen Ausgaben für den Preisausgleich. — [3]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile.

4. Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Jahr	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Abschreibungen[1])	Indirekte Steuern[2]) — Subventionen[3])	Wertschöpfung	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Abschreibungen[1])	Indirekte Steuern[2]) — Subventionen[3])	Wertschöpfung
	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei					**Bergbau**				
1950	13 922	4 132	687	585	8 518	5 784	1 789	680	460	2 855
1951	16 454	4 661	807	653	10 333	7 118	2 270	757	584	3 507
1952	18 058	5 243	926	728	11 161	8 745	2 959	912	753	4 121
1953	18 536	5 612	983	757	11 184	10 204	3 262	977	843	5 122
1954	19 269	6 054	1 014	803	11 398	10 595	3 348	963	893	5 391
1955	20 457	6 412	1 071	834	12 140	11 219	3 707	956	929	5 627
	Energiewirtschaft					**Verarbeitendes Gewerbe**				
1950	4 212	2 440	550	151	1 071	100 051	61 432	3 742	7 108	27 769
1951	5 190	3 110	615	180	1 285	137 458	86 192	4 750	9 225	37 291
1952	6 453	3 867	753	215	1 618	146 129	92 342	5 049	10 836	37 902
1953	7 367	4 906	793	224	1 444	155 422	98 288	5 002	11 869	40 263
1954	8 756	5 870	893	262	1 731	170 800	107 703	5 219	12 509	45 369
1955	9 618	6 408	921	316	1 973	203 489	131 256	5 897	14 481	51 855
	Baugewerbe					**Handel**				
1950	10 435	5 069	200	473	4 693	102 839	89 241	941	2 050	10 607
1951	12 232	6 129	211	609	5 283	130 108	113 309	1 112	3 018	12 669
1952	13 861	7 105	236	766	5 754	139 206	121 117	1 189	3 740	13 160
1953	16 328	8 361	264	901	6 802	142 007	123 032	1 163	4 313	13 499
1954	17 411	8 789	269	952	7 401	152 364	131 852	1 186	4 940	14 386
1955	21 376	10 621	309	1 146	9 300	173 504	149 308	1 289	5 391	17 516
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung					**Banken und Privatversicherungen**				
1950	10 470	3 280	1 134	501	5 555	3 292	850	92	179	2 171
1951	12 773	4 458	1 275	560	6 480	3 973	907	123	245	2 698
1952	14 528	5 170	1 524	596	7 238	4 439	1 070	127	311	2 931
1953	14 846	5 148	1 495	465	7 738	4 964	1 217	147	373	3 227
1954	15 719	5 270	1 493	406	8 550	5 696	1 395	167	420	3 714
1955	19 250	6 865	1 696	510	10 179	6 864	1 773	159	409	4 523
	Wohnungsvermietung					**Staat**				
1950	4 467	1 606	1 334	520	1 007	.	.	365	40	7 128
1951	4 716	1 855	1 585	548	728	.	.	405	45	8 160
1952	5 066	2 030	1 726	588	722	.	.	425	50	9 469
1953	5 676	2 251	1 719	612	1 094	.	.	449	55	10 294
1954	6 166	2 390	1 805	636	1 335	.	.	494	60	11 079
1955	6 845	2 696	2 003	662	1 484	.	.	605	60	12 180
	Sonstige Dienstleistungen					**Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingewinne bzw. -verluste nicht bereinigt)**				
1950	.	.	370	534	4 881	.	.	10 095	12 601	76 255
1951	.	.	400	687	5 608	.	.	12 040	16 354	94 042
1952	.	.	450	860	6 284	.	.	13 317	19 443	100 360
1953	.	.	471	963	7 051	.	.	13 463	21 375	107 718
1954	.	.	489	1 052	7 778	.	.	13 992	22 933	118 132
1955	.	.	522	1 160	8 979	.	.	15 428	25 898	135 756

[1]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [2]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [3]) Einschl. der staatlichen Ausgaben für den Preisausgleich.

5. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Inlandsprodukt 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1950	1951	1952	1953	1954	1955
	Mill. DM						vH					
zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten												
Landwirtschaft, Forstwirtschaft u. Fischerei	8 518	10 333	11 161	11 184	11 398	12 140	11,2	11,0	11,1	10,4	9,6	8,9
Bergbau	2 855	3 507	4 121	5 122	5 391	5 627	3,7	3,7	4,1	4,8	4,6	4,1
Energiewirtschaft	1 071	1 285	1 618	1 444	1 731	1 973	1,4	1,4	1,6	1,3	1,5	1,5
Verarbeitendes Gewerbe	27 769	37 291	37 902	40 263	45 369	51 855	36,4	39,7	37,8	37,4	38,4	38,2
Baugewerbe	4 693	5 283	5 754	6 802	7 401	9 300	6,2	5,6	5,7	6,3	6,3	6,9
Handel	10 607	12 669	13 160	13 499	14 386	17 516	13,9	13,5	13,1	12,5	12,2	12,9
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	5 555	6 480	7 238	7 738	8 550	10 179	7,3	6,9	7,2	7,2	7,2	7,5
Banken u. Privatversicherungen	2 171	2 698	2 931	3 227	3 714	4 523	2,8	2,9	2,9	3,0	3,1	3,3
Wohnungsvermietung	1 007	728	722	1 094	1 335	1 484	1,3	0,8	0,7	1,0	1,1	1,1
Staat	7 128	8 160	9 469	10 294	11 079	12 180	9,3	8,7	9,4	9,6	9,4	9,0
Sonstige Dienstleistungen	4 881	5 608	6 284	7 051	7 778	8 979	6,4	6,0	6,3	6,5	6,6	6,6
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. nicht bereinigt)	**76 255**	**94 042**	**100 360**	**107 718**	**118 132**	**135 756**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	—1 800	—2 900	+ 900	+1 050	— 650	— 800	—2,4	—3,1	+0,9	+1,0	— 0,6	— 0,6
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. bereinigt)	**74 455**	**91 142**	**101 260**	**108 768**	**117 482**	**134 956**	**97,6**	**96,9**	**100,9**	**101,0**	**99,4**	**99,4**
zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen												
Landwirtschaft, Forstwirtschaft u. Fischerei	9 103	10 986	11 889	11 941	12 201	12 974	10,2	10,0	9,9	9,2	8,6	8,0
Bergbau	3 315	4 091	4 874	5 965	6 284	6 556	3,7	3,7	4,1	4,6	4,5	4,1
Energiewirtschaft	1 222	1 465	1 833	1 668	1 993	2 289	1,4	1,3	1,5	1,3	1,4	1,4
Verarbeitendes Gewerbe	34 877	46 516	48 738	52 132	57 878	66 336	39,3	42,1	40,7	40,4	41,0	41,0
Baugewerbe	5 166	5 892	6 520	7 703	8 353	10 446	5,8	5,3	5,4	6,0	5,9	6,5
Handel	12 657	15 687	16 900	17 812	19 326	22 907	14,2	14,2	14,1	13,8	13,7	14,2
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	6 056	7 040	7 834	8 203	8 956	10 689	6,8	6,4	6,5	6,4	6,3	6,6
Banken u. Privatversicherungen	2 350	2 943	3 242	3 600	4 134	4 932	2,6	2,7	2,7	2,8	2,9	3,1
Wohnungsvermietung	1 527	1 276	1 310	1 706	1 971	2 146	1,7	1,2	1,1	1,3	1,4	1,3
Staat	7 168	8 205	9 519	10 349	11 139	12 240	8,1	7,4	7,9	8,0	7,9	7,6
Sonstige Dienstleistungen	5 415	6 295	7 144	8 014	8 830	10 139	6,1	5,7	6,0	6,2	6,3	6,3
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. nicht bereinigt)	**88 856**	**110 396**	**119 803**	**129 093**	**141 065**	**161 654**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	—1 800	—2 900	+ 900	+1 050	— 650	— 800	—2,0	—2,6	+0,8	+0,8	— 0,5	—0,5
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. bereinigt)	**87 056**	**107 496**	**120 703**	**130 143**	**140 415**	**160 854**	**98,0**	**97,4**	**100,8**	**100,8**	**99,5**	**99,5**
zum Bruttoinlandsprodukt												
Landwirtschaft, Forstwirtschaft u. Fischerei	9 790	11 793	12 815	12 924	13 215	14 045	9,9	9,6	9,6	9,1	8,5	7,9
Bergbau	3 995	4 848	5 786	6 942	7 247	7 512	4,0	4,0	4,3	4,9	4,7	4,2
Energiewirtschaft	1 772	2 080	2 586	2 461	2 886	3 210	1,8	1,7	1,9	1,7	1,9	1,8
Verarbeitendes Gewerbe	38 619	51 266	53 787	57 134	63 097	72 233	39,0	41,9	40,4	40,1	40,7	40,5
Baugewerbe	5 366	6 103	6 756	7 967	8 622	10 755	5,4	5,0	5,1	5,6	5,6	6,1
Handel	13 598	16 799	18 089	18 975	20 512	24 196	13,7	13,7	13,6	13,3	13,2	13,7
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	7 190	8 315	9 358	9 698	10 449	12 385	7,3	6,8	7,0	6,8	6,7	7,0
Banken u. Privatversicherungen	2 442	3 066	3 369	3 747	4 301	5 091	2,5	2,5	2,5	2,6	2,8	2,9
Wohnungsvermietung	2 861	2 861	3 036	3 425	3 776	4 149	2,9	2,3	2,3	2,4	2,4	2,3
Staat	7 533	8 610	9 944	10 798	11 633	12 845	7,6	7,0	7,5	7,6	7,5	7,3
Sonstige Dienstleistungen	5 785	6 695	7 594	8 485	9 319	10 661	5,8	5,5	5,7	6,0	6,0	6,0
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. nicht bereinigt)	**98 951**	**122 436**	**133 120**	**142 556**	**155 057**	**177 082**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	—1 800	—2 900	+ 900	+1 050	— 650	— 800	—1,8	—2,4	+0,7	+0,7	— 0,4	— 0,5
Alle Wirtschaftsbereiche (um Scheingew. bzw. -verl. bereinigt)	**97 151**	**119 536**	**134 020**	**143 606**	**154 407**	**176 282**	**98,2**	**97,6**	**100,7**	**100,7**	**99,6**	**99,5**

Gebietsstand vgl. S. 556.

6. Verwendung des Sozialprodukts 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen

Ausgabengruppe	1950	1951	1952	1953	1954	1955
	in Mill. DM					
Privater Verbrauch	**61 845**	**72 108**	**79 111**	**86 067**	**92 328**	**102 340**
Staatsverbrauch						
Laufende Käufe für zivile Zwecke	9 970	11 580	13 550	15 060	16 400	17 880
Verteidigungsaufwand[1]	4 380	6 150	7 510	6 320	5 950	6 040
insgesamt	**14 350**	**17 730**	**21 060**	**21 380**	**22 350**	**23 920**
Investitionen						
Anlagen						
Ausrüstungsinvestitionen	9 410	11 860	13 800	14 745	16 960	21 115
Bauinvestitionen	9 045	10 400	11 670	13 920	15 245	18 655
Anlagen insgesamt	18 455	22 260	25 470	28 665	32 205	39 770
Vorratsveränderung	+ 3 721	+ 5 243	+ 5 122	+ 2 129	+ 1 724	+ 5 306
insgesamt	**22 176**	**27 503**	**30 592**	**30 794**	**33 929**	**45 076**
Außenbeitrag (Aufteilung vgl. Tabelle 7)	— 1 171	+ 2 259	+ 3 437	+ 5 509	+ 5 343	+ 4 264
Bruttosozialprodukt	**97 200**	**119 600**	**134 200**	**143 750**	**153 950**	**175 600**
	in DM je Einwohner					
Privater Verbrauch	*1 301*	*1 500*	*1 632*	*1 757*	*1 864*	*2 046*
	in vH					
Privater Verbrauch	*63,6*	*60,3*	*59,0*	*59,9*	*60,0*	*58,3*
Staatsverbrauch	*14,8*	*14,8*	*15,7*	*14,9*	*14,5*	*13,6*
Investitionen	*22,8*	*23,0*	*22,8*	*21,4*	*22,0*	*25,7*
Außenbeitrag	*— 1,2*	*1,9*	*2,5*	*3,8*	*3,5*	*2,4*
Bruttosozialprodukt	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*	*100*

[1] Bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten

7. Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland, Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin 1950 bis 1955 in jeweiligen Preisen

Mill. DM

	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Einfuhr						
Wareneinfuhr						
aus dem Ausland	10 350	12 825	14 874	14 991	18 571	22 818
aus Berlin (West)	1 066	1 585	1 840	2 285	2 768	3 506
aus der SBZ und Ostberlin	429	145	82	186	330	455
Dienstleistungseinfuhr						
aus dem Ausland	1 091	2 418	2 761	3 227	4 582	6 169
aus Berlin (West)	53	62	80	104	113	118
aus der SBZ und Ostberlin	10	14	10	9	13	33
insgesamt	**12 999**	**17 049**	**19 647**	**20 802**	**26 377**	**33 099**
Ausfuhr						
Warenausfuhr						
in das Ausland	8 270	14 380	16 755	18 558	22 376	26 017
nach Berlin (West)	2 272	3 006	3 187	3 685	4 133	4 809
in die SBZ und Ostberlin	334	149	146	226	406	490
Dienstleistungsausfuhr						
in das Ausland	900	1 694	2 906	3 713	4 635	5 856
nach Berlin (West)	42	62	84	104	114	134
in die SBZ und Ostberlin	10	17	6	25	56	57
insgesamt	**11 828**	**19 308**	**23 084**	**26 311**	**31 720**	**37 363**
Saldo						
der Warenumsätze						
mit dem Ausland	— 2 080	+ 1 555	+ 1 881	+ 3 567	+ 3 805	+ 3 199
mit Berlin (West)	+ 1 206	+ 1 421	+ 1 347	+ 1 400	+ 1 365	+ 1 303
mit der SBZ und Ostberlin	— 95	+ 4	+ 64	+ 40	+ 76	+ 35
der Dienstleistungsumsätze						
mit dem Ausland	— 191	— 724	+ 145	+ 486	+ 53	— 313
mit Berlin (West)	— 11	± 0	+ 4	± 0	+ 1	+ 16
mit der SBZ und Ostberlin	± 0	+ 3	— 4	+ 16	+ 43	+ 24
insgesamt (Außenbeitrag)	**— 1 171**	**+ 2 259**	**+ 3 437**	**+ 5 509**	**+ 5 343**	**+ 4 264**

B. Zahlungsbilanz

Vorbemerkung: Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit alle Lieferungen, im Debet alle Bezüge. Unter den »Unentgeltlichen Übertragungen« sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten, — umgekehrt im Debet die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei den einzelnen Positionen der Kapitalbilanz werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen. Infolgedessen wurden für die Kapitalbilanz auch in keiner Tabelle Credit- und Debetsummen, sondern stets nur die Salden gegeben. — In Tabellen, in denen Credit und Debet nicht neben-, sondern untereinander nachgewiesen werden, sind die Debetposten durch ein Minuszeichen charakterisiert.

Bei der regionalen Gliederung muß im Grundsatz jeder Vorgang dem Land zugerechnet werden, in dem der ausländische Transaktionspartner wirtschaftlich ansässig ist. Einfuhren werden also bei den EZU-Ländern nachgewiesen, wenn der Verkäufer dort seinen Sitz hat, auch wenn die Ware etwa aus einem Land ohne Verrechnungsabkommen stammt. — Die Devisenein- und -ausgänge unter den kurzfristigen Ansprüchen können jedoch statistisch nicht nach den Ländern der Transaktionspartner, d. h. nach den Ländern der Zahlenden bzw. der Zahlungsempfänger erfaßt werden, sondern nur nach den Ländern der Schuldner (Aussteller) der Zahlungsmittel. Der Eingang von englischen Pfunden aus einem dritten Land wird als Zunahme der Pfundbestände erfaßt, also als Zunahme der kurzfristigen Ansprüche gegen Großbritannien und nicht als Eingang kurzfristiger Ansprüche aus dem dritten Land. In diesem Fall weicht also die regionale Gliederung nach dem Schuldnerland von derjenigen nach dem Land des Transaktionspartners ab. Soweit derartige Abweichungen bekannt sind, werden entsprechende »Berichtigungen der regionalen Zuordnung« für die kurzfristigen Ansprüche vorgenommen. Der Zugang der Zahlungsmittel bei Großbritannien wird storniert und statt dessen bei dem dritten Land gebucht. Bei den Verbindlichkeiten ergibt sich die Notwendigkeit zu Berichtigungen der regionalen Zuordnung, wenn DM-Guthaben des Auslandes den Eigentümer wechseln, wenn also z. B. ein DM-Guthaben von einem EZU-Land in eines der Sonstigen Verrechnungsländer verkauft wird. In diesem Fall weisen die DM-Verbindlichkeiten der deutschen Banken gegenüber den EZU-Ländern einen Rückgang, gegenüber den Sonstigen Verrechnungsländern dagegen einen Zugang aus, obwohl keine Transaktionen zwischen In- und Ausländern stattgefunden haben. Die eingetretenen Veränderungen werden deshalb beide storniert.

1. Zahlungsbilanz*) 1949 bis 1956

Mill. US-Dollar***)

Vorgänge		1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)									
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	1 130	1 990	3 471	4 022	4 461	5 360	6 264	7 510
	Einfuhr	—2 079	—2 540	—3 115	—3 508	—3 591	—4 426	—5 478	—6 079
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	Ausfuhr	44	50	87	202	271	242	290	418
Dienstleistungen	Ausfuhr	104	173	327	502	628	880	1 125	1 338
	Einfuhr	— 220	— 267	— 587	— 663	— 781	—1 110	—1 499	—1 678
	Saldo ...	**—1 022**	**— 594**	**+ 182**	**+ 556**	**+ 987**	**+ 946**	**+ 701**	**+ 1 309**
Unentgeltliche Übertragungen									
Private Übertragungen[8])	Empfang	3	7	11	12	12	21	15	14
	Hergabe	—	— 0	— 1	— 1	— 23	— 54	— 61	— 64
Staatliche Übertragungen	Empfang	1 008	491	430	115	63	70	33	32
	Hergabe	— 147	— 1	— 14	— 18	— 65	— 130	— 182	— 246
	Saldo ...	**+ 865**	**+ 497**	**+ 426**	**+ 108**	**— 13**	**— 92**	**— 194**	**— 263**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)									
Privates Kapital[11]) [12]) [13])		—	—	—	— 5	— 5	35	— 3	18
Staatliches und Banken-Kapital									
Langfristige Verbindlichkeiten[14])		—	121	— 47	— 81	— 91	— 141	— 110	— 95
Langfristige Ansprüche		8	— 12	12	— 110	— 274	2	—	— 45
Kurzfristige Verbindlichkeiten		} 175	194	— 222	73	250	55	37	214
Kurzfristige Ansprüche			— 122	— 232	— 480	— 617	— 406	— 206	736
Währungsgold		—	—	— 28	— 112	— 186	— 300	— 294	— 575
	Saldo ...	**+ 182**	**+ 181**	**— 517**	**— 715**	**— 923**	**— 756**	**— 576**	**— 1 218**
Ungeklärte Beträge[11])		**— 25**	**— 84**	**— 92**	**+ 50**	**— 52**	**— 98**	**+ 69**	**+ 172**

Anmerkungen auf Seite 567 und 568.

Gebietsstand vgl. S. 556.

2. Zahlungsbilanz*) 1952 bis 1956

Mill. DM

Vorgänge	Credit					Debet				
	1952	1953	1954	1955	1956	1952	1953	1954	1955	1956
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)										
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	16 894	18 735	22 512	26 309	31 541	14 732	15 083	18 588	23 007	25 533
Reiseverkehr[2])	361	510	847	1 159	1 555	331	497	667	877	1 078
Seefrachten[3])	392	431	630	1 098	1 442	1 128	902	999	1 645	2 560
Binnenschiffsfrachten[3])	18	26	26	29	33	99	89	92	127	159
Bundesbahn	181	180	189	215	236	46	44	50	88	56
Hafendienste[4])	210	275	380	488	600	241	295	347	572	691
Schiffsreparaturen	148	129	119	143	140	.	.	0	—	—
Sonstige Transportleistungen	114	140	200	211	253	19	36	49	66	124
Versicherungen[5])	51	60	87	109	147	89	102	135	171	211
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	120	128	154	166	169	426	530	698	802	905
Lizenzen und Patente	37	69	83	94	97	105	167	301	350	389
Kapitalerträge[6])	29	82	111	210	290	9	125	612	812	732
Arbeitsentgelte	147	216	237	196	149	63	98	175	220	311
Bundespost	19	10	23	12	15	25	36	42	44	45
Verschiedene Dienstleistungen	283	380	608	593	493	203	361	496	522	625
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	850	1 140	1 018	1 216	1 757	—	—	—	—	—
Summe	**19 854**	**22 511**	**27 224**	**32 248**	**38 917**	**17 516**	**18 365**	**23 251**	**29 303**	**33 419**
Saldo[8])	**+2 338**	**+4 146**	**+3 973**	**+2 945**	**+5 498**	—	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen										
Private Übertragungen[9])	52	50	90	64	58	4	96	227	256	267
Staatliche Übertragungen										
Auslandshilfe[10])	481	265	291	130	130	63	79	28	29	9
Wiedergutmachung	—	—	—	—	—	14	193	507	718	1 011
Andere	—	—	3	10	6	—	—	10	16	11
Summe	**533**	**315**	**384**	**204**	**194**	**81**	**368**	**772**	**1 019**	**1 298**
Saldo[8])	**+ 452**	**— 53**	**— 388**	**— 815**	**—1 104**	—	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)										
Privates Kapital[11])										
Langfristige Verbindlichkeiten	6	2	300	216	411	—	—	—	—	—
Langfristige Ansprüche[12])	—	—	—	—	—	28	73	228	323	386
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	—	49	76	97	58	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	—	—	—	3	1	9
Staatliches und Banken-Kapital										
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	—	339	385	593	463	397
Langfristige Ansprüche										
gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	—	416	1 247	—	—	15
Andere	—	97	10	—	—	48	—	—	—	175
Kurzfristige Verbindlichkeiten										
gegen IMF und IBRD[15])	249	1 229	—	—	—	—	—	201	19	62
gegen EZU-Länder	253	34	248	38	465	—	172	—	—	—
gegen Sonstige Verrechnungsländer	—	0	107	32	154	197	51	—	—	—
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	2	12	76	104	343	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche										
gegen EZU-Länder	—	—	—	—	—	803	1 084	48	450	1 356
gegen Sonstige Verrechnungsländer	—	—	288	—	205	678	50	—	46	—
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	—	—	—	—	—	534	1 456	1 945	370	1 939
Währungsgold	—	—	—	—	—	471	780	1 261	1 234	2 413
Saldo[8])	**—3 002**	**—3 876**	**—3 174**	**—2 419**	**—5 116**	—	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**+ 212**	**— 217**	**— 411**	**+ 289**	**+ 722**	—	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 567 u. 568.

3. Zahlungsbilanz*) nach Währungsräumen**)

a) Zahlungsbilanz 1954
Mill. DM

Vorgänge	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	22 512	16 533	2 811	3 168	18 588	12 975	2 794	2 819
Reiseverkehr[2])	847	567	45	235	667	581	35	51
Seefrachten[3])	630	404	89	137	999	733	134	132
Binnenschiffsfrachten[3])	26	23	2	1	92	85	7	—
Bundesbahn	189	169	19	1	50	47	3	0
Hafendienste[4])	380	288	49	43	347	239	26	82
Schiffsreparaturen	119	95	7	17	0	0	0	0
Sonstige Transportleistungen	200	128	46	26	49	38	0	11
Versicherungen[4])	87	49	15	23	135	109	14	12
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	154	114	22	18	698	448	152	98
Lizenzen und Patente	83	56	12	15	301	152	2	147
Kapitalerträge[6])	111	59	8	44	612	351	9	252
Arbeitsentgelte	237	190	19	28	175	110	10	55
Bundespost	23	13	1	9	42	29	4	9
Verschiedene Dienstleistungen	608	275	39	294	496	316	73	107
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	1 018	1	—	1 017	—	—	—	—
Summe	**27 224**	**18 964**	**3 184**	**5 076**	**23 251**	**16 213**	**3 263**	**3 775**
Saldo[8])	**+3 973**	**+2 751**	**— 79**	**+ 1 301**	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[9])	90	19	3	68	227	191	4	32
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Hilfe[10])	291	—	—	291	28	—	—	28
Wiedergutmachung	—	—	—	—	507	64	10	433
Andere	3	—	—	3	10	9	0	1
Summe	**384**	**19**	**3**	**362**	**772**	**264**	**14**	**494**
Saldo[8])	**— 388**	**— 245**	**— 11**	**— 132**	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital[11])								
Langfristige Verbindlichkeiten	311	286	—	25	11	—	11	—
Langfristige Ansprüche[12])	—	—	—	—	228	114	57	57
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	76	76	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	3	3	—	—
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	593	457	1	135
Langfristige Ansprüche	10	10	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	201	—	—	201
Andere	431	248	107	76	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	288	—	288	—	1 993	48	—	1 945
Währungsgold	—	—	—	—	1 261	271	4	986
Berichtigung der regionalen Zuordnung der kurzfristigen Verbindlichkeiten (in DM)	— 202	— 202	—	—	— 202	—	— 122	— 80
der kurzfristigen Ansprüche								
gegen USA	—	271	—	— 271	—	2 098	221	— 2 319
gegen Großbritannien	—	—	—	—	—	— 243	77	166
gegen die Kontinentalen EZU-Länder	—	—	—	—	—	— 6	—	6
gegen die Sonstigen Verrechnungsländer	—	—	— 1	1	—	—	—	—
Saldo[8])	**—3 174**	**—2 053**	**+ 145**	**— 1 266**	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**— 411**	**— 453**	**— 55**	**+ 97**	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 567 u. 568.
Gebietsstand vgl. S. 556.

3. Zahlungsbilanz*) nach Währungsräumen**)

b) Zahlungsbilanz 1955

Mill. DM

Vorgänge	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	26 309	19 475	2 777	4 057	23 007	15 903	2 633	4 471
Reiseverkehr[2])	1 159	764	68	327	877	753	48	76
Seefrachten[3])	1 098	731	128	239	1 645	1 148	172	325
Binnenschiffsfrachten[3])	29	26	1	2	127	121	6	0
Bundesbahn	215	190	23	2	88	79	8	1
Hafendienste[4])	488	357	69	62	572	368	67	137
Schiffsreparaturen	143	115	9	19	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	211	126	49	36	66	43	0	23
Versicherungen[5])	109	63	16	30	171	135	12	24
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	166	123	22	21	802	522	142	138
Lizenzen und Patente	94	63	15	16	350	180	2	168
Kapitalerträge[6])	210	86	23	101	812	371	22	419
Arbeitsentgelte	196	161	8	27	220	135	12	73
Bundespost	12	9	1	2	44	27	3	14
Verschiedene Dienstleistungen	593	299	50	244	522	328	68	126
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	1 216	2	—	1 214	—	—	—	—
Summe	**32 248**	**22 590**	**3 259**	**6 399**	**29 303**	**20 113**	**3 195**	**5 995**
Saldo[8])	**+2 945**	**+2 477**	**+ 64**	**+ 404**	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[9])	64	26	4	34	256	226	7	23
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Hilfe[10])	130	—	—	130	29	—	—	29
Wiedergutmachung	—	—	—	—	718	90	23	605
Andere	10	4	0	6	16	14	0	2
Summe	**204**	**30**	**4**	**170**	**1 019**	**330**	**30**	**659**
Saldo[8])	**— 815**	**— 300**	**— 26**	**— 489**	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital[11])								
Langfristige Verbindlichkeiten	234	189	—	45	18	—	18	—
Langfristige Ansprüche[12])	—	—	—	—	323	121	113	89
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	97	97	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	1	0	1	0
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	463	307	1	155
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	19	—	—	19
Andere	174	38	32	104	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	866	450	46	370
Währungsgold	—	—	—	—	1 234	1 192	—	42
Berichtigung der regionalen Zuordnung								
der kurzfristigen Verbindlichkeiten (in DM)	— 269	— 269	—	—	— 269	—	— 220	— 49
der kurzfristigen Ansprüche								
gegen USA	—	871	—	— 871	—	1 103	119	— 1 222
gegen Großbritannien	—	—	—	—	—	— 287	220	67
gegen die Kontinentalen EZU-Länder	—	—	—	—	—	— 68	1	67
gegen die Sonstigen Verrechnungsländer	—	—	—	—	—	—	— 5	5
Saldo[8])	**—2 419**	**—1 892**	**— 262**	**— 265**	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**+ 289**	**— 285**	**+ 224**	**+ 350**	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 567 u. 568.

3. Zahlungsbilanz*) nach Währungsräumen**)

c) Zahlungsbilanz 1956

Mill. DM

Vorgänge	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	31 541	23 176	3 287	5 078	25 533	16 763	2 946	5 824
Reiseverkehr[2])	1 555	1 036	81	438	1 078	911	57	110
Seefrachten[3])	1 442	938	154	350	2 560	1 771	277	512
Binnenschiffsfrachten[3])	33	30	1	2	159	151	6	2
Bundesbahn	236	215	20	1	56	53	3	0
Hafendienste[4])	600	428	80	92	691	439	73	179
Schiffsreparaturen	140	115	14	11	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	253	154	39	60	124	88	3	33
Versicherungen[5])	147	88	10	49	211	160	14	37
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	169	121	18	30	905	592	141	172
Lizenzen und Patente	97	63	16	18	389	210	1	178
Kapitalerträge[6])	290	101	17	172	732	420	17	295
Arbeitsentgelte	149	107	6	36	311	192	17	102
Bundespost	15	9	2	4	45	32	4	9
Verschiedene Dienstleistungen	493	310	54	129	625	401	80	144
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	1 757	83	0	1 674	—	—	—	—
Summe	**38 917**	**26 974**	**3 799**	**8 144**	**33 419**	**22 183**	**3 639**	**7 597**
Saldo[8])	**+5 498**	**+4 791**	**+ 160**	**+ 547**	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[9])	58	22	3	33	267	225	11	31
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Hilfe[10])	130	—	—	130	9	—	—	9
Wiedergutmachung	—	—	—	—	1 011	176	41	794
Andere	6	4	—	2	11	9	—	2
Summe	**194**	**26**	**3**	**165**	**1 298**	**410**	**52**	**836**
Saldo[8])	**—1 104**	**— 384**	**— 49**	**— 671**	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital[11])								
Langfristige Verbindlichkeiten	411	259	3	149	—	—	—	—
Langfristige Ansprüche[12])	—	—	—	—	386	104	167	115
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	58	58	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	1	—	1	—	10	2	—	8
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	397	201	21	175
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	190	174	—	16
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	62	—	—	62
Andere	962	465	154	343	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	205	—	205	—	3 295	1 356	—	1 939
Währungsgold	2	—	2	—	2 415	2 373	—	42
Berichtigung der regionalen Zuordnung								
der kurzfristigen Verbindlichkeiten (in DM)	— 292	— 292	—	—	— 292	—	— 144	— 148
der kurzfristigen Ansprüche								
gegen USA	—	357	—	— 357	—	1 927	144	— 2 071
gegen Großbritannien	—	—	—	—	—	— 332	273	59
gegen die Kontinentalen EZU-Länder	—	—	—	—	—	— 164	1	163
gegen die Sonstigen Verrechnungsländer	—	—	—	—	—	—	20	— 20
Saldo[8])	**—5 116**	**—4 794**	**— 117**	**— 205**	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**+ 722**	**+ 387**	**+ 6**	**+ 329**	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 567 und 568.
Gebietsstand vgl. S. 556.

4. Leistungsbilanz*) 1956 nach Ländergruppen**) und Ländern

Mill. DM

Vorgänge		EZU-Länder			Sonstige Verrechnungs-Länder	Länder ohne Verrechnungsabkommen		Alle Länder
		Kontinentale EZU-Länder	Sterling-Gebiet: Großbritannien	Sterling-Gebiet: Übriges Sterling-Gebiet		Vereinigte Staaten v. Amerika	Übrige Länder	
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	18 930	1 833	2 413	3 287	2 222	2 856	31 541
	Einfuhr	—12 911	— 2 969	— 883	— 2 946	— 4 083	— 1 741	—25 533
	Saldo	+ 6 019	— 1 136	+ 1 530	+ 341	— 1 861	+ 1 115	+ 6 008
Leistungen für die alliierten Streitkräfte	Ausfuhr	36	47	—	—	1 600	74	1 757
Dienstleistungen	Ausfuhr	2 826	715	174	512	1 048	344	5 619
	Einfuhr	— 3 938	— 1 197	— 285	— 693	— 1 288	— 485	— 7 886
Leistungen insgesamt	**Ausfuhr**	**21 792**	**2 595**	**2 587**	**3 799**	**4 870**	**3 274**	**38 917**
	Einfuhr	**—16 849**	**— 4 166**	**— 1 168**	**— 3 639**	**— 5 371**	**— 2 226**	**—33 419**
	Saldo	**+ 4 943**	**— 1 571**	**+ 1 419**	**+ 160**	**— 501**	**+ 1 048**	**+ 5 498**

Anmerkungen zu den Tabellen 1 bis 4

*) Berechnungen der Bank deutscher Länder für den Internationalen Währungsfonds. In der Gliederung sowie in einzelnen Nachweisungen Abweichungen von den eigenen Veröffentlichungen der BdL. Die Berechnungen umfassen das Währungsgebiet der DM (West), schließen also die Westsektoren Berlins ein. — Seit 1954 werden die Umsätze auf DM-Konten von privaten Ausländern einbezogen. (Sperrkonten, liberalisierte Kapitalkonten, Agenten- und Vertreterkonten, frei und beschränkt konvertierbare Konten.) In den vorhergehenden Jahren sind nur die Transferierungen aus diesen Konten erfaßt worden. Durch die Umstellung werden seit Anfang 1954 auch folgende Vorgänge nachgewiesen:

a) Kapitalerträge, die Ausländern zugeflossen sind, aber nicht transferiert wurden,

b) Ausgaben der Ausländer aus diesen Konten für Reisezwecke und sonstige Dienstleistungen in der Bundesrepublik,

c) Einzahlungen deutscher Behörden auf diese Konten im Rahmen der individuellen Wiedergutmachung,

d) Änderungen in der Vermögensform, z. B. Anlage von DM-Beträgen in Wertpapieren, Grundbesitz, Darlehen etc., oder umgekehrt Liquidierung von Anlagen und Einzahlung der Erlöse auf die DM-Konten.

**) Abgrenzung der Währungsräume s. S. 314. Der Internationale Währungsfonds (IMF) und die Weltbank (IBRD) wurden den »Ländern ohne Verrechnungsabkommen« zugerechnet.

***) Wechselkurs 1949 bis zur Abwertung am 18. September: 1 US-$ = 3,33 DM (im Warenhandel z. T. Ausnahmekurse), ab 19. 9. 1949: 1 US-$ = 4,20 DM.

[1]) Spezialhandel und Ein- und Ausfuhr von elektrischem Strom. Ab 1953 einschl. Transithandel. Ausfuhr ausschl. Schiffsbedarf, der in den Hafendiensten (Credit) enthalten ist. Einfuhr einschl. der von Großbritannien zurückgekauften Schwimmdocks: 1953 = 12, 1954 = 4 Mill. DM. — Die Einfuhr wurde von den cif-Werten der Außenhandelsstatistik auf fob-Werte umgerechnet. — Angaben für die Zahlungsräume: Einfuhr nach Einkaufsländern, Ausfuhr nach Käuferländern.

[2]) 1954 wurden erstmalig die Beträge erfaßt, die Ausländer von DM-Guthaben in der Bundesrepublik für Reisezwecke abgehoben haben. Bei den Ausgaben und bei den Einnahmen fehlen die DM-Noten und Münzen, die Reisende aus- bzw. einführen.

[3]) Ohne die Einfuhrfrachten, die von deutschen Reedern in DM verdient wurden. — Die Leistungen ausländischer Reeder (Debet) bei der Wareneinfuhr wurden nach den gezahlten Währungen auf die einzelnen Währungsräume aufgeteilt.

[4]) Credit einschl. der Lieferungen von Schiffsbedarf an ausländische Schiffe (s. Anm. 1).

[5]) Debet hauptsächlich Versicherung der Wareneinfuhr (ohne die Prämien, die dabei von deutschen Versicherern — in DM — verdient wurden; vgl. auch Anm. 3).

[6]) Bis einschl. 1953 wurden nur die transferierten Kapitalerträge erfaßt. Seit 1954 werden sämtliche Zahlungen der Schuldner nachgewiesen, auch wenn sie nicht transferiert wurden (vgl. auch die erste Sternfußnote). — Die Zinseinnahmen von der EZU sind in Tabelle 4 bei den Kontinentalen EZU-Ländern nachgewiesen.

[7]) Überwiegend Umtausch von US-$ in DM durch die amerikanischen Streitkräfte in der Bundesrepublik.

[8]) Credit minus Debet.

[9]) Credit (Empfang) 1953 bis 1956 geschätzt. — Debet (Hergabe) einschl. der Übertragungen an die Montanunion (Ausgleichsumlage, Zahlungen an den Garantiefonds und andere Fonds, jedoch keine Verwaltungskostenbeiträge, die in den »Verschiedenen Diensten« enthalten sind). Die Übertragungen an die Montanunion betrugen: 1953 = 88, 1954 = 154, 1955 = 177, 1956 = 159 Mill. DM.

[10]) Credit (Empfang): Wert der amerikanischen Hilfslieferungen (1949 und 1950 in geringem Umfang auch noch englische Hilfe). Behelfsweise ist hier der Wert sämtlicher Hilfslieferungen nachgewiesen worden, obwohl im Londoner Schuldenabkommen 1952 festgelegt wurde, daß ein Drittel der amerikanischen Hilfe bis Mitte 1951 als langfristiger Kredit zu betrachten ist (US-Hilfe im 1. Hj. 51 = 1 151 Mill. DM). Von den Hilfslieferungen nach Mitte 1951 waren alle unentgeltlich bis auf einen Kredit von 71 Mill. DM 1952. — Die Ziffer für 1951 enthält auch noch den Empfang einer Zahlung im Wert von 8 Mill. DM aus ehemals deutschen Guthaben in Schweden. (Verzicht der USA auf diesen Betrag zugunsten der Bundesrepublik.) — Debet: Rückzahlung von Schenkungen und Transfer von Verwaltungskostenbeiträgen an die USA.

[11]) Die private Kreditgewährung im Rahmen des Warenhandels ist z. T. in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

[12]) Darunter Kapitalanlagen in Niederlassungen und Beteiligungen im Ausland netto: 1952 = 24, 1953 = 84, 1954 = 247, 1955 = 322, 1956 = 454 Mill. DM.

[13]) 1953 bis 1956 einschl. der Zunahme der Verbindlichkeiten gegen die Montanunion.

[14]) Hauptsächlich Tilgungen im Rahmen des Abkommens über deutsche Auslandsschulden: 1953 = 231, 1954 = 654, 1955 = 517, 1956 = 452 Mill. DM. (In geringem Umfang auch private Tilgungen.)

[15]) Durch die Einzahlung von Gold und Dollar sowie von DM erwarb die Bundesregierung 1952 und 1953 Kapitalanteile am Internationalen Währungsfonds (International Monetary Fund, IMF) und an der Weltbank (International Bank for Reconstruction and Development, IBRD). 1956 wurde ferner durch Einzahlung von Dollar ein Anteil an der Internationalen Finanzierungsgesellschaft (International Finance Corporation, IFC) erworben. Erwerb der Kapitalanteile = Zunahme der langfristigen Ansprüche; Zahlung der DM-Beträge = Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten. Die Zahlung von Gold ist in der Veränderung der Währungsgoldbestände enthalten, die Zahlung von Dollar in der Veränderung der kurzfristigen Ansprüche gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen. — 1954 wurden 189 Mill. DM der kurzfristigen Verbindlichkeiten getilgt (durch Zahlung von US-$). — Außerdem gingen die kurzfristigen Verbindlichkeiten dadurch zurück, daß 1953 der IMF 18 Mill. DM an andere Staaten verkaufte (der Rückgang ist mit der Zunahme von 1 247 Mill. DM saldiert worden), und daß die IBRD 1954 = 12, 1955 = 20, 1956 = 64 Mill. DM netto auslieh.

Gebietsstand vgl. S. 556.

XXIV. Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Vorbemerkung: Mit Wirkung vom 23. April 1949 wurden einige Gemeinden und Gemeindeteile unter vorläufige Auftragsverwaltung der Niederlande, Belgiens, Luxemburgs und Frankreichs gestellt. Die letzten für diese Gebiete vorliegenden statistischen Ergebnisse beziehen sich auf die Volkszählung 1946, die Bodenbenutzung 1948 und die Viehzählung vom Dezember 1948.

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Fläche in qkm[1])	Wohnbevölkerung					
		29. Oktober 1946			17. Mai 1939		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande							
Niedersachsen							
RB Osnabrück							
Kreis Aschendorf-Hümmling	0,20	—	—	—	—	—	—
» Grafschaft Bentheim	1,50	19	10	9	25	12	13
RB Aurich							
Kreis Leer	0,60	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen							
RB Düsseldorf							
Kreis Geldern	0,70	13	6	7	18	9	9
» Kleve	3,41	171	81	90	314	157	157
» Rees	18,59	3 462	1 550	1 912	3 239	1 559	1 680
RB Aachen							
Kreis Aachen	0,95	139	72	67	108	56	52
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	41,54	5 201	2 426	2 775	5 707	2 831	2 876
RB Münster							
Kreis Ahaus	0,11	—	—	—	—	—	—
» Borken	0,47	275	124	151	380	189	191
Zusammen...	**68,07**	**9 280**	**4 269**	**5 011**	**9 791**	**4 813**	**4 978**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens[2])							
Nordrhein-Westfalen							
RB Aachen							
Kreisfreie Stadt Aachen	2,48	128	58	70	540	251	289
Kreis Monschau	8,47	12	9	3	9	4	5
» Schleiden	7,11	281	139	142	348	187	161
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Kreis Prüm	0,41	32	15	17	28	15	13
Zusammen...	**18,47**	**453**	**221**	**232**	**925**	**457**	**468**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs							
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Kreis Bitburg	5,72	14	6	8	12	6	6
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs							
Rheinland-Pfalz							
RB Pfalz							
Kreis Bergzabern	6,87	—	—	—	—	—	—
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt							
Insgesamt...	**99,13**	**9 747**	**4 496**	**5 251**	**10 728**	**5 276**	**5 452**

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Die am 24./25. 9. 1956 durch einen Staatsvertrag vereinbarten deutsch-belgischen Grenzbereinigungen sind noch nicht in Kraft getreten.

2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Forstflächen	Viehbestand						
	insgesamt	darunter			Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
		Ackerland	Dauergrünland			insgesamt	darunter Milchkühe				
	ha				Anzahl						
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande											
Niedersachsen											
RB Osnabrück											
Kreis Aschendorf-Hümmling	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Grafschaft Bentheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RB Aurich											
Kreis Leer	.[1])	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen											
RB Düsseldorf											
Kreis Geldern	38	35	3	31	2	6	4	9	1	—	30
» Kleve	257	49	200	41	8	65	34	37	8	—	125
» Rees	929	453	444	572	165	728	352	492	192	33	2 907
RB Aachen											
Kreis Aachen	54	11	37	25	6	17	11	12	9	8	74
» Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	3 017	2 207	712	448	523	2 478	1 305	2 155	585	49	5 774
RB Münster											
Kreis Ahaus	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—
» Borken	34	27	6	—	12	81	48	58	17	—	199
Zusammen[1])...	4 334	2 785	1 404	1 117	716	3 375	1 754	2 763	812	90	9 109
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens[2])											
Nordrhein-Westfalen											
RB Aachen											
Kreisfreie Stadt Aachen	91	5	84	125	5	109	55	12	33	2	331
Kreis Monschau	142	5	137	704	—	—	—	—	—	—	—
» Schleiden	423	56	362	113	39	250	118	72	37	1	355
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Kreis Prüm	41	16	25	—	1	34	13	16	3	—	92
Zusammen...	697	82	608	942	45	393	186	100	73	3	778
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs											
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Kreis Bitburg	68	21	47	479	3	11	4	5	1	1	51
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs											
Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Kreis Bergzabern	—	—	—	686	—	—	—	—	—	—	—
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt											
Insgesamt[1])...	5 099	2 888	2 059	3 224	764	3 779	1 944	2 868	886	93	9 958

[1]) Gesamtfläche 60 ha, hauptsächlich Ackerland und Deichweide. — [2]) Ohne Niedersachsen. — [3]) Die am 24./25. 9. 1956 durch einen Staatsvertrag vereinbarten belgisch-deutschen Grenzbereinigungen sind noch nicht in Kraft getreten.

Sowjetische Besatzungszone

und

Ostberlin

Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin
Stand nach dem 22. 1. 1953

Maßstab 1:3000000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin
Stand vor dem 25. 7. 1952

Maßstab 1:3000000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin

Vorbemerkung: Im Jahre 1956 ist von der Staatlichen Zentralverwaltung für Statistik erstmals ein »Statistisches Jahrbuch der DDR 1955« herausgegeben worden, das in größerem Umfang bisher nicht veröffentlichtes Zahlenmaterial enthält.

Der nachfolgende Abschnitt bringt ausgewählte Ergebnisse aus diesem Jahrbuch. Bei der Wiedergabe wurden nach Möglichkeit die in der Statistik der Bundesrepublik gebräuchlichen Bezeichnungen und systematischen Gruppierungen verwendet. In manchen Fällen, in denen bekannt war, daß wesentliche Unterschiede in den Erhebungsmethoden die Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen für die Bundesrepublik beeinträchtigen, wie z. B. bei den landwirtschaftlichen Ertragsstatistiken, oder in denen allzu wenige Anhaltspunkte für die Klärung der Erhebungs- und Berechnungsmethoden vorlagen, wie z. B. bei den Bruttoproduktionswerten der Industrie, wurde von einer Aufnahme der Zahlen bzw. der absoluten Größen abgesehen. Ebenso wurde bei Wertangaben im allgemeinen auf die Wiedergabe von Entwicklungsreihen verzichtet, da sie ohne gleichzeitige Kenntnis der Preisentwicklung verhältnismäßig wenig besagen. Außer den Indexziffern für die Einzelhandelspreise und für die Lebenshaltung sind keine Preisindices veröffentlicht worden. Die beiden erwähnten Indices fassen die Preisentwicklung von rationierten und von frei verkäuflichen Gütern zusammen, ohne daß jedoch bekannt ist, welche Wägungsansätze gemacht wurden. Abgesehen davon, daß der Aussagewert von Preisindices bei teilweiser Rationierung und bei wesentlichen Änderungen in der Zusammensetzung des Einzelhandelsumsatzes bzw. der Einkäufe der Haushalte immer nur begrenzt ist, ergeben sich beim Vergleich der angegebenen Preisentwicklung Widersprüche, die bisher nicht aufgeklärt werden konnten. Die Preisindices wurden daher — ebenso wie eine Reihe von Angaben aus den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, bei denen vor allem die Art der Preisbereinigung nicht festzustellen war — nicht aufgenommen.

Über einige wichtige Tatbestände enthält das Statistische Jahrbuch der sowjetischen Besatzungszone keine Angaben. Es wurden daher verschiedene, bereits im Vorjahr veröffentlichte Tabellen mit Ergebnissen aus nichtamtlichen Untersuchungen übernommen und teilweise ergänzt. Im einzelnen handelt es sich um die Tabellen:

Wohnungsbau
Großhandelsumsatz
Bestand an Verkehrsmitteln
Kurzfristige Bankkredite
Wechselkurse
Bestand an Kriegsrenten
Zusammengefaßter Staatshaushalt
Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts
Zeitlöhne in ausgewählten Wirtschaftszweigen,

für die Material aus den »Bonner Berichten« des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen, aus Veröffentlichungen des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung und anderen Quellen zur Verfügung stand. Das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, sein Archiv Friesdorf und andere Stellen (Institute, Organisationen und persönliche Sachverständige) haben das Statistische Bundesamt bei der Überprüfung der Tabellen unterstützt.

Soweit nicht aus dem Kolumnentitel der betreffenden Seite oder dem Text der jeweiligen Tabelle hervorgeht, *ob Ostberlin einbegriffen ist oder nicht, ist der Geltungsbereich in der Fußnote angegeben.*

Bei DM-Beträgen in Tabellen über die sowjetische Besatzungszone und Ostberlin handelt es sich um Beträge in DM-Ost, soweit nichts anderes vermerkt ist.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Bezirke 1946, 1950 und 1955

(Gebietsstand 1. 1. 1956)

Bezirk	Fläche	Kreisfreie Städte und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung 29. 10. 1946[1] insgesamt	29. 10. 1946[1] männlich	31. 8. 1950 insgesamt	31. 8. 1950 männlich	31. 12. 1955 insgesamt	31. 12. 1955 männlich	Bevölkerungsdichte 29. 10. 1946	31. 8. 1950	31. 12. 1955
	qkm	Anzahl		1000						Einwohner je qkm		
Rostock	7 053	13	543	850,9	.	844,9	383,8	845,6	390,6	*121*	*120*	*120*
Schwerin	8 599	11	633	726,9	.	689,3	308,8	651,3	293,6	*85*	*80*	*76*
Neubrandenburg	10 970	14	688	735,8	.	718,6	323,8	686,7	314,4	*67*	*66*	*63*
Potsdam	12 310	17	882	1 219,5	.	1 217,9	535,5	1 208,9	539,1	*99*	*99*	*98*
Frankfurt	7 049	11	507	611,4	.	644,0	286,3	666,3	301,9	*87*	*91*	*95*
Cottbus	8 213	15	776	806,0	.	804,1	356,9	799,0	363,8	*98*	*98*	*97*
Magdeburg	11 642	22	787	1 522,9	.	1 522,4	679,6	1 445,5	650,4	*131*	*131*	*124*
Halle	8 765	22	782	2 146,8	.	2 118,7	953,0	2 055,3	932,7	*245*	*242*	*235*
Erfurt	7 306	15	816	1 393,1	.	1 369,0	608,4	1 302,9	582,8	*191*	*187*	*178*
Gera	3 974	13	660	789,1	.	754,6	331,7	740,7	330,8	*199*	*190*	*186*
Suhl	3 853	8	426	576,9	.	568,7	255,9	548,6	248,6	*150*	*148*	*143*
Dresden	6 727	17	866	1 954,0	.	1 981,2	853,2	1 941,3	847,3	*291*	*295*	*289*
Leipzig	4 970	13	667	1 652,3	.	1 631,4	710,1	1 582,2	696,1	*332*	*328*	*318*
Chemnitz	6 028	26	725	2 194,8	.	2 334,5	1 067,9	2 218,0	989,9	*364*	*387*	*368*
Sowjetische Besatzungszone	**107 459**	**217**	**9 758**	**17 180,4**	**7 316,2**	**17 199,1**	**7 654,8**	**16 692,3**	**7 482,0**	*160*	*160*	*155*
Ostberlin	403	1	1	1 174,6	480,0	1 189,1	506,4	1 139,9	486,7	*2 915*	*2 951*	*2 828*

[1]) Ohne insgesamt 133 327 (männlich 63 352) Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- und anderen Durchgangslagern.

2. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1955 nach Gemeindegrößenklassen und Bezirken

(Gebietsstand 1. 1. 1956)

Bezirk	Gemeinden insgesamt	Gemeinden mit ... Einwohnern: unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
	Zahl der Gemeinden										
Rostock	543	244	176	75	17	14	6	7	1	2	1
Schwerin	633	371	173	58	4	9	9	6	2	1	—
Neubrandenburg	688	354	235	60	7	9	12	8	3	—	—
Potsdam	882	482	218	88	23	31	23	10	5	1	1
Frankfurt	507	267	126	53	18	21	11	8	2	1	—
Cottbus	776	484	175	55	15	22	16	3	5	1	—
Magdeburg	787	310	230	133	45	36	17	7	8	—	1
Halle	782	191	214	209	61	49	33	11	12	1	1
Erfurt	816	342	232	160	40	19	10	5	4	3	1
Gera	660	474	98	38	19	13	7	5	4	2	—
Suhl	426	191	108	63	29	20	8	4	3	—	—
Dresden	866[1])	338	262	137	55	29	24	11	7	1	1
Leipzig	667	273	232	82	18	22	20	14	5	—	1
Chemnitz	725	221	150	153	72	48	48	16	14	1	2
Sowjetische Besatzungszone absolut	**9 758[1])**	**4 542**	**2 629**	**1 364**	**423**	**342**	**244**	**115**	**75**	**14**	**9**
in vH	*100*	*46,5*	*26,9*	*14,0*	*4,3*	*3,5*	*2,5*	*1,2*	*0,8*	*0,1*	*0,1*
Ostberlin	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Wohnbevölkerung in 1 000										
Rostock	845,6	84,3	118,3	99,4	42,9	56,4	41,7	86,7	45,8	120,1	150,0
Schwerin	651,3	114,9	117,9	73,9	10,2	34,9	56,8	79,4	69,1	94,2	—
Neubrandenburg	686,7	118,3	161,7	78,3	17,9	35,1	82,4	117,9	75,1	—	—
Potsdam	1 208,9	148,7	146,8	116,1	56,1	111,8	158,5	129,9	136,2	87,1	117,6
Frankfurt	666,3	79,7	85,3	71,7	43,4	80,8	79,6	103,5	65,0	57,2	—
Cottbus	799,0	131,8	119,9	75,3	38,5	82,3	115,3	45,1	126,2	64,5	—
Magdeburg	1 445,5	101,7	162,8	182,0	107,3	134,1	111,1	119,6	265,5	—	261,4
Halle	2 055,3	63,7	157,2	295,9	149,1	182,6	208,2	153,3	461,3	94,3	289,7
Erfurt	1 302,9	99,6	162,8	220,9	98,3	71,8	64,4	75,7	144,8	176,5	188,1
Gera	740,7	115,6	67,0	51,3	44,5	53,3	48,6	64,2	115,0	181,1	—
Suhl	548,6	52,1	75,7	86,6	69,6	76,9	52,9	56,9	77,9	—	—
Dresden	1 941,3	103,5	185,2	188,6	134,1	117,6	154,8	167,6	297,1	96,1	496,5
Leipzig	1 582,2	91,8	163,6	105,0	42,7	84,8	129,4	203,5	147,8	—	613,7
Chemnitz	2 218,0	62,9	108,9	211,9	178,6	176,3	342,4	227,7	401,3	82,0	425,9
Sowjetische Besatzungszone absolut	**16 692,3**	**1 368,6**	**1 833,1**	**1 856,9**	**1 033,3**	**1 298,9**	**1 646,1**	**1 631,0**	**2 428,3**	**1 053,1**	**2 542,9**
in vH	*100*	*8,2*	*11,0*	*11,1*	*6,2*	*7,8*	*9,9*	*9,8*	*14,5*	*6,3*	*15,2*
Ostberlin	1 139,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 139,9

[1]) Einschl. einer Gemeinde, deren Größenklasse nicht bekannt ist.

3. Bevölkerung der ehemaligen Länder 1939, 1946 und 1950

(Gebietsstand 31. 8. 1950)

1000

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung								
	17. 5. 1939[1])			29. 10. 1946[2])			31. 8. 1950		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Brandenburg	2 436,7	1 244,2	1 192,4	2 546,4	1 073,7	1 472,6	2 579,7	1 141,0	1 438,7
Mecklenburg	1 392,2	711,7	680,5	2 089,3	890,7	1 198,6	2 027,1	913,8	1 113,3
Sachsen-Anhalt	3 433,3	1 713,3	1 720,0	4 124,8	1 786,0	2 338,8	4 071,9	1 824,8	2 247,0
Thüringen	2 429,8	1 196,9	1 232,9	2 909,4	1 250,5	1 658,9	2 837,6	1 259,4	1 578,2
Sachsen	5 465,2	2 586,9	2 878,3	5 510,6	2 315,4	3 195,2	5 682,8	2 515,8	3 167,0
Sowjetische Besatzungszone	**15 157,1**	**7 452,9**	**7 704,2**	**17 180,4**	**7 316,2**	**9 864,2**	**17 199,1**	**7 654,8**	**9 544,3**
Ostberlin	1 588,3	737,9	850,4	1 174,6	480,0	694,6	1 189,1	506,4	682,7

[1]) Einschl. der ostwärts der Oder-Neiße-Linie gelegenen und jetzt unter polnischer Verwaltung stehenden Stadtgebiete derjenigen Gemeinden, die durch die Oder-Neiße-Linie durchschnitten sind (ca. 60 000 Personen). — [2]) Ohne insgesamt 133 327 (männlich 63 352) Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- und anderen Durchgangslagern.

4. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand*)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung									
	insgesamt		davon							
			ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Insgesamt										
unter 15	3 983 291	23,2	3 983 291	57,1	—	—	—	—	—	—
15 bis » 18	811 162	4,7	809 963	11,6	1 163	0,0	27	0,0	9	0,0
18 » » 21	703 488	4,1	645 959	9,3	56 688	0,7	314	0,0	527	0,2
21 » » 25	876 717	5,1	521 509	7,5	346 538	4,2	2 270	0,1	6 400	2,3
25 » » 30	1 055 292	6,1	316 747	4,5	686 826	8,4	25 720	1,5	25 999	9,5
30 » » 35	736 574	4,3	104 524	1,5	554 762	6,7	49 834	2,9	27 454	10,0
35 » » 40	1 196 407	7,0	95 443	1,4	951 520	11,6	105 022	6,1	44 422	16,2
40 » » 45	1 374 214	8,0	94 321	1,4	1 124 697	13,7	110 991	6,5	44 205	16,1
45 » » 50	1 399 054	8,1	96 199	1,4	1 153 460	14,0	110 923	6,4	38 472	14,0
50 » » 55	1 262 125	7,3	86 090	1,2	1 012 852	12,3	132 621	7,7	30 562	11,1
55 » » 60	1 065 327	6,2	72 419	1,0	805 122	9,8	165 958	9,6	21 828	8,0
60 » » 65	944 158	5,5	56 831	0,8	650 762	7,9	220 630	12,8	15 935	5,8
65 » » 70	732 630	4,2	40 025	0,6	447 122	5,4	235 668	13,7	9 815	3,6
70 » » 75	564 857	3,3	27 500	0,4	282 499	3,4	249 195	14,5	5 663	2,1
75 und darüber	493 802	2,9	21 465	0,3	155 682	1,9	313 728	18,2	2 927	1,1
Insgesamt	**17 199 098**	100	**6 972 286**	100	**8 229 693**	100	**1 722 901**	100	**274 218**	100
männlich										
unter 15	2 031 945	26,6	2 031 945	61,0	—	—	—	—	—	—
15 bis » 18	411 446	5,4	411 446	12,4	—	—	—	—	—	—
18 » » 21	339 284	4,4	325 746	9,8	13 434	0,3	43	0,0	61	0,1
21 » » 25	382 846	5,0	248 120	7,5	133 014	3,4	347	0,1	1 365	1,9
25 » » 30	400 387	5,2	124 400	3,8	270 563	6,9	982	0,3	4 442	6,2
30 » » 35	278 389	3,6	38 003	1,1	233 045	5,9	1 619	0,6	5 722	7,9
35 » » 40	464 694	6,1	33 587	1,0	415 076	10,5	4 410	1,5	11 621	16,3
40 » » 45	570 141	7,5	30 006	0,9	519 443	13,1	7 900	2,6	12 792	17,8
45 » » 50	625 103	8,2	27 010	0,8	574 788	14,5	11 702	3,9	11 603	16,1
50 » » 55	541 610	7,1	17 747	0,5	499 768	12,7	15 899	5,3	8 196	11,4
55 » » 60	437 726	5,7	12 192	0,4	400 255	10,1	19 859	6,6	5 420	7,5
60 » » 65	398 327	5,2	10 260	0,3	351 783	8,9	31 923	10,7	4 361	6,1
65 » » 70	316 770	4,1	7 939	0,2	260 552	6,6	45 131	15,1	3 148	4,4
70 » » 75	247 134	3,2	5 922	0,2	175 791	4,4	63 322	21,1	2 099	2,9
75 und darüber	209 029	2,7	4 504	0,1	106 816	2,7	96 642	32,2	1 067	1,5
Insgesamt	**7 654 831**	100	**3 328 827**	100	**3 954 328**	100	**299 779**	100	**71 897**	100
weiblich										
unter 15	1 951 346	20,4	1 951 346	53,5	—	—	—	—	—	—
15 bis » 18	399 716	4,2	398 517	10,9	1 163	0,0	27	0,0	9	0,0
18 » » 21	364 204	3,8	320 213	8,8	43 254	1,0	271	0,0	466	0,2
21 » » 25	493 871	5,2	273 389	7,5	213 524	5,0	1 923	0,1	5 035	2,5
25 » » 30	654 905	6,9	192 347	5,3	416 263	9,7	24 738	1,7	21 557	10,7
30 » » 35	458 185	4,8	66 521	1,8	321 717	7,5	48 215	3,4	21 732	10,7
35 » » 40	731 713	7,7	61 856	1,7	536 444	12,6	100 612	7,1	32 801	16,2
40 » » 45	804 073	8,4	64 315	1,8	605 254	14,2	103 091	7,2	31 413	15,5
45 » » 50	773 951	8,1	69 189	1,9	578 672	13,5	99 221	7,0	26 869	13,3
50 » » 55	720 515	7,5	68 343	1,9	513 084	12,0	116 722	8,2	22 366	11,1
55 » » 60	627 601	6,6	60 227	1,6	404 867	9,5	146 099	10,3	16 408	8,1
60 » » 65	545 831	5,7	46 571	1,3	298 979	7,0	188 707	13,3	11 574	5,7
65 » » 70	415 860	4,4	32 086	0,9	186 570	4,4	190 537	13,4	6 667	3,3
70 » » 75	317 723	3,3	21 578	0,6	106 708	2,5	185 873	13,1	3 564	1,8
75 und darüber	284 773	3,0	16 961	0,5	48 866	1,1	217 086	15,2	1 860	0,9
Insgesamt	**9 544 267**	100	**3 643 459**	100	**4 275 365**	100	**1 423 122**	100	**202 321**	100

*) Ohne Ostberlin.

5. Wohnbevölkerung 1950 und 1955 nach Altersgruppen

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung											
	31. 8. 1950						31. 12. 1955					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
unter 1	279,0	1,5	143,3	1,8	135,7	1,3	281,7	1,6	145,1	1,8	136,6	1,4
1 bis » 6	1 010,6	5,5	515,1	6,3	495,5	4,8	1 388,3	7,8	711,8	8,9	676,5	6,9
6 » » 15	2 912,1	15,8	1 484,5	18,2	1 427,6	14,0	2 048,4	11,5	1 040,8	13,1	1 007,5	10,2
15 » » 21	1 592,7	8,7	789,0	9,7	803,7	7,9	1 884,0	10,6	952,4	12,0	931,6	9,4
21 » » 30	2 032,6	11,1	824,3	10,1	1 208,3	11,8	2 022,5	11,3	951,7	11,9	1 070,8	10,9
30 » » 40	2 068,6	11,2	794,1	9,7	1 274,6	12,5	1 772,1	9,9	675,5	8,5	1 096,6	11,1
40 » » 50	2 998,7	16,3	1 290,5	15,8	1 708,2	16,7	2 519,6	14,1	1 003,3	12,6	1 516,3	15,4
50 » » 60	2 521,7	13,7	1 055,3	12,9	1 466,2	14,3	2 654,0	14,9	1 153,1	14,5	1 500,9	15,2
60 » » 65	1 028,5	5,6	431,9	5,3	596,7	5,8	1 041,7	5,8	417,1	5,2	624,6	6,3
65 und darüber	1 943,8	10,6	833,3	10,2	1 110,4	10,9	2 219,9	12,4	917,9	11,5	1 302,1	13,2
Insgesamt ...	18 388,2	100	8 161,2	100	10 227,0	100	17 832,2	100	7 968,7	100	9 863,5	100

6. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 31. 8. 1950 nach der Religionszugehörigkeit*)

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung	Von der Wohnbevölkerung waren									
		Angehörige								Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
		der evangelischen Kirche[1])		der römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker			
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Brandenburg	2 579 675	2 188 351	84,8	224 193	8,7	297	0,0	162 508	6,3	4 326	0,2
Mecklenburg	2 027 124	1 730 386	85,4	225 882	11,1	91	0,0	67 351	3,3	3 414	0,2
Sachsen-Anhalt.....	4 071 856	3 255 547	80,0	549 268	13,5	215	0,0	259 645	6,4	7 181	0,2
Thüringen	2 837 641	2 186 744	77,1	428 594	15,1	228	0,0	219 095	7,7	2 980	0,1
Sachsen	5 682 802	4 626 691	81,4	472 155	8,3	503	0,0	574 567	10,1	8 886	0,2
Sowjetische Besatzungszone	17 199 098	13 987 719	81,3	1 900 092	11,0	1 334	0,0	1 283 166	7,5	26 787	0,2

*) Ohne Ostberlin. — [1]) Einschl. Angehörige der romfreien katholischen Kirchen.

7. Haushalte am 31. 8. 1950 nach Bezirken*)

Bezirk	Haushalte							Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ... Personen				
	insgesamt		Anstaltshaushalte		Einzelhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Rostock	283 609	844 861	1 167	18 026	59 029	223 413	767 806	74 477	61 158	42 915	44 863	263 718
Schwerin.....	229 425	689 329	327	11 341	45 085	184 013	632 903	61 222	49 937	35 305	37 549	219 428
Neubrandenburg	229 317	719 049	277	9 433	38 400	190 640	671 216	59 815	51 493	37 339	41 993	247 751
Potsdam	445 599	1 217 873	597	17 913	102 091	342 911	1 097 869	133 909	96 227	61 077	51 698	297 062
Frankfurt	236 479	643 515	348	8 938	53 435	182 696	581 142	72 476	51 777	31 708	26 735	154 027
Cottbus.....	286 897	804 053	261	6 604	56 520	230 116	740 929	85 164	67 187	43 248	34 517	196 048
Magdeburg	548 775	1 522 420	658	19 618	110 138	437 979	1 392 664	168 786	129 763	77 606	61 824	355 379
Halle	759 338	2 119 041	800	23 607	146 427	612 111	1 949 007	228 704	187 024	112 192	84 191	481 759
Erfurt.....	473 585	1 368 746	836	15 473	89 462	383 287	1 263 811	135 145	111 886	72 530	63 726	367 743
Gera	272 617	754 622	469	7 897	56 206	215 942	690 519	80 722	65 189	38 887	31 144	177 960
Suhl.....	199 309	568 675	395	4 189	33 594	165 320	530 892	58 429	52 454	31 277	23 160	131 564
Dresden	764 666	1 981 158	1 091	22 787	180 575	583 000	1 777 796	245 440	174 597	97 416	65 547	373 461
Leipzig	621 998	1 631 267	459	19 082	138 700	482 839	1 473 485	200 823	148 661	79 253	54 102	308 844
Chemnitz	847 649	2 334 489	1 361	82 544	167 747	678 541	2 084 198	271 951	216 343	113 873	76 374	435 775
Sowjetische Besatzungszone	6 199 263	17 199 098	9 046	267 452	1 277 409	4 912 808	15 654 237	1 877 063	1 463 696	874 626	697 423	4 010 519

*) Ohne Ostberlin.

B. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946 bis 1955

a) Grundzahlen

Jahr	Mittlere Bevölkerung in 1 000	Eheschließungen	Lebendgeborene				Totgeborene		Gestorbene					Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
			männlich	weiblich	insgesamt	darunter unehelich	insgesamt	darunter unehelich	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar im 1. Lebensjahr	und zwar im 1. Lebensmonat	
1946	18 056,6	125 026	98 183	90 496	188 679	36 323	5 247	1 387	207 211	206 029	413 240	24 799	9 615	– 224 561
1947	18 892,0	163 795	128 008	119 267	247 275	37 374	6 295	1 343	185 550	172 485	358 035	28 106	11 236	– 110 760
1948	19 066,2	182 697	126 384	116 927	243 311	30 868	5 713	1 099	147 829	141 918	289 747	21 763	9 275	– 46 436
1949	18 892,0	190 675	141 790	132 232	274 022	32 573	6 552	1 136	125 679	127 979	253 658	21 456	9 800	+ 20 364
1950	18 388,2	214 744	157 247	146 619	303 866	.	6 739	.	108 428	111 154	219 582	21 923	.	+ 84 284
1951	18 351,2	195 220	161 117	149 655	310 772	.	6 908	.	103 083	105 717	208 800	19 832	.	+ 101 972
1952	18 329,2	176 421	158 109	147 895	306 004	39 786	6 623	1 155	108 609	113 067	221 676	18 086	9 666	+ 84 328
1953	18 178,2	158 022	154 745	144 188	298 933	38 951	5 926	1 093	104 753	107 874	212 627	16 004	8 466	+ 86 306
1954	18 058,9	152 224	151 690	142 025	293 715	38 911	5 733	1 041	107 428	112 404	219 832	14 773	8 163	+ 73 883
1955[1])	17 944,3	155 246	151 715	141 390	293 105	...	5 582	...	104 968	109 299	214 267	14 361	...	+ 78 838

b) Verhältniszahlen

Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Auf 100 Lebendgeborene kamen			Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren		Auf 100 lebendgeborene Mädchen kamen ... Knaben
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	unehelich Lebendgeborene	Gestorbene im 1. Lebensjahr	Gestorbene im 1. Lebensmonat	Uneheliche	Totgeborene	
1946	6,9	10,4	22,9	– 12,4	19,3	13,1	5,1	19,4	2,7	108,5
1947	8,7	13,1	19,0	– 5,9	15,1	11,4	4,5	15,3	2,5	107,4
1948	9,6	12,8	15,2	– 2,4	12,7	8,9	3,8	12,8	2,3	108,1
1949	10,1	14,5	13,4	+ 1,1	11,9	7,8	3,6	12,0	2,3	107,2
1950	11,7	16,5	11,9	+ 4,6	.	7,2	.	.	2,2	107,2
1951	10,6	16,9	11,4	+ 5,5	.	6,4	.	.	2,2	107,7
1952	9,6	16,7	12,1	+ 4,6	13,0	5,9	3,2	13,1	2,1	106,9
1953	8,7	16,4	11,7	+ 4,7	13,0	5,4	2,8	13,1	1,9	107,3
1954	8,4	16,3	12,2	+ 4,1	13,2	5,0	2,8	13,3	1,9	106,8
1955[1])	8,7	16,3	11,9	+ 4,4	...	4,9	...	...	1,9	107,3

[1]) Vorläufige Zahlen.

2. Eheschließungen und Ehelösungen 1947 bis 1954*)

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen durch Tod	Ehelösungen durch Gerichtsurteil	Ehelösungen insgesamt
1947	154 211	140 592	29 494	170 086
1948	171 605	118 123	37 909	156 032
1949	179 409	103 517	35 476	138 993
1950	202 413	89 161	38 861	128 022
1951	184 003	85 430	31 094	116 524
1952	164 851	91 943	27 244	119 187
1953	147 010	88 450	27 443	115 893
1954	141 605	91 409	25 045	116 454
1955[1])	144 347	...	22 730	...

*) Ohne Ostberlin. — [1]) Vorläufige Zahlen.

3. Säuglingssterblichkeit 1948 bis 1954 nach Lebensmonaten*)

Lebensmonat	Von je 100000 in den vorstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats: Knaben 1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	Mädchen 1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954
1. Monat	4 210	3 913	3 604	3 602	3 435	3 139	3 062	3 350	3 197	2 938	2 748	2 835	2 452	2 432
2. »	1 368	1 071	987	849	599	548	457	958	718	725	583	446	395	364
3. »	1 286	1 025	932	771	647	562	506	874	756	663	542	464	429	372
4. »	975	846	776	606	494	522	450	745	589	531	422	405	347	304
5. »	722	630	524	411	380	342	297	531	482	475	300	280	254	237
6. »	524	469	429	314	269	252	218	418	360	333	258	231	192	172
7. »	430	351	301	240	227	183	152	357	296	268	179	182	162	154
8. »	288	269	215	175	161	170	159	266	215	204	148	138	133	128
9. »	272	216	204	160	124	141	134	220	216	140	107	116	101	107
10. »	173	169	136	128	110	106	106	176	152	120	99	97	97	75
11. »	156	159	107	95	94	89	94	155	131	110	66	86	79	81
12. »	160	114	127	72	69	60	62	128	105	100	65	56	52	68
1. Lebensjahr	10 134	8 907	8 081	7 225	6 457	5 982	5 586	7 919	7 020	6 444	5 411	5 238	4 617	4 425

*) Ohne Ostberlin.

C. Gesundheitswesen

1. Gestorbene 1946 bis 1955 nach wichtigsten Todesursachen

Jahr	Gestorbene insgesamt	darunter an: Tuberkulose insgesamt	Tuberkulose darunter der Atmungsorgane	Gehirnblutung	Herzkrankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen[1])	Lungenentzündung	Selbstmord	Unfallfolgen	Altersschwäche
Grundzahlen										
männlich und weiblich										
1947	358 035	32 000	27 805	26 329	48 822	28 318	23 660	6 504	15 267	58 784
1948	289 747	30 183	26 100	23 687	47 004	29 711	17 870	5 545	12 360	38 928
1949	253 658	21 441	18 357	23 403	46 851	29 627	17 765	5 537	10 218	25 205
1950	219 580	14 439	12 157	24 493	43 016	31 582	12 955	5 405	8 705	13 690
1951	208 800	11 045	9 384	26 384	40 084	32 299	11 049	5 339	8 200	12 366
1952	221 676	8 826	7 594	29 746	40 430	34 838	12 921	5 251	6 233	16 544
1953	212 830	5 737	4 886	29 563	44 410	33 477	11 601	4 972	6 248	17 089
1954	219 832	4 887	4 282	30 495	49 695	33 508	13 300	4 673	5 964	18 779
1955[2])	205 551	3 005	2 699	30 228	46 915	32 681	9 799	4 751	5 231	17 225
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung										
männlich und weiblich										
1947	189,5	16,9	14,7	13,9	25,8	15,0	12,5	3,4	8,1	31,1
1948	152,0	15,8	13,7	12,4	24,7	15,6	9,4	2,9	6,5	20,4
1949	134,3	11,3	9,7	12,4	24,8	15,7	9,4	2,9	5,4	13,3
1950	119,4	7,9	6,6	13,3	23,4	17,2	7,0	2,9	4,7	7,4
1951	113,8	6,0	5,1	14,4	21,8	17,6	6,0	2,9	4,5	6,7
1952	120,9	4.8	4,1	16,2	22,1	19,0	7,0	2,9	3,4	9,0
1953	117,1	3,2	2,7	15,7	24,4	18,4	6,4	2,7	3,4	9,4
1954	121,7	2,7	2,4	16,9	27,5	18,6	7,4	2,6	3,3	10,4
1955[2])	114,6	1,7	1,5	16,9	26,2	18,2	5,5	2,7	2,9	9,6
männlich										
1947	228,2	23,5	21,1	15,3	30,7	14,4	16,2	5,0	11,7	32,2
1948	178,2	22.2	19,8	12,4	28,2	15,1	12,0	4,1	9,2	19,9
1949	151,2	15,5	13,7	11,9	26,9	15,1	11,2	3,9	7,5	12,2
1950	132,8	10,6	9,3	12,4	25,2	17,0	8,2	3,7	6,5	6,4
1951	126,4	8,4	7,4	13,4	23,4	17,7	7,1	3,7	6,2	6,0
1952	133,2	6,8	6,1	15,2	24,0	19,7	8,0	3,5	5,3	7,9
1953	129,4	4,5	4,0	14,6	26,9	19,3	7,5	3,4	5,4	8,3
1954	133,4	3,8	3,4	15,8	30,0	19,7	8,6	3,2	5,1	9,2
1955[2])	124,7	2,5	2,3	15,7	28,8	19,1	6,4	3,4	4,5	8,3
weiblich										
1947	160,3	12,0	9,9	12,9	22,2	15,4	9,8	2,2	5,4	30,3
1948	131,8	11,0	8,9	12,4	21,9	16,0	7,4	2,0	4,4	20,8
1949	121,0	8,1	6,6	12,7	21,9	16,1	8,0	2,2	3,8	14,3
1950	108,6	5,6	4,5	14,0	21,9	17,3	6,1	2,3	3,3	8,2
1951	103,7	4,1	3,3	15,2	20,6	17,5	5,2	2,3	3,1	7,3
1952	111,2	3,2	2,6	17,1	20,5	18,5	6,3	2,3	1,9	9,9
1953	107,2	2,0	1,6	16,6	22,4	17,7	5,4	2,2	1,9	10,3
1954	112,4	1,8	1,5	17,8	25,5	17,6	6,3	2,1	1,8	11,4
1955[2])	106,3	1,0	0,9	17,8	24,0	17,5	4,7	2,1	1,6	10,6

[1]) Einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Krankenanstalten und Krankenbetten am 31. 12. 1955

Art der Krankenanstalt	Krankenanstalten insgesamt: Anstalten	Krankenanstalten insgesamt: Betten	Staatliche und kommunale Krankenanstalten: Anstalten	Staatliche und kommunale Krankenanstalten: Betten	Privatkrankenanstalten: Anstalten	Privatkrankenanstalten: Betten
Allgemeine Krankenhäuser	594	140 823	403	124 917	191	15 906
Universitätskliniken	68	14 148	68	14 148	—	—
Wissenschaftliche Institute mit Krankenbetten	7	623	7	623	—	—
Selbständige Entbindungsheime	23	437	17	347	6	90
Tbc-Heilstätten, -Krankenhäuser und -Kurheime	182	24 608	165	23 347	17	1 261
Heil- und Pflegeanstalten für Nerven- und Geisteskranke	29	21 762	22	20 647	7	1 115
Insgesamt	**903**	**202 401**	**682**	**184 029**	**221**	**18 372**

D. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1951 bis 1955

Schulart	Stichtag 15. Dezember	Schulen	Schüler	Hauptamtliche Lehrkräfte	Schüler je Klasse	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft
		Anzahl	1 000		Anzahl	
Grundschulen	1951	9 636	2 374,3	67,7	34,0	35,1
	1952	9 448	2 173,7	68,0	31,6	32,0
	1953	9 909	1 981,0	67,4	29,9	29,4
	1954	9 706	1 839,8	67,6	28,2	27,2
	1955	9 557	1 702,5	64,4	27,7	26,4
Sonderschulen	1951	264	38,7	2,0	17,2	18,9
	1952	409	45,8	2,8	16,4	16,5
	1953	592	49,4	3,0	15,6	16,3
	1954	631	55,0	3,5	15,2	15,7
	1955	626	52,5	3,6	14,2	14,5
Mittel- und Höhere Schulen	1951	345	101,0	5,4[1])	26,1	18,8
	1952	491	113,3	6,4	25,5	17,8
	1953	616	123,0	7,0	25,3	17,5
	1954	624	124,6	7,5	24,8	16,6
	1955	824	128,4	7,5	25,5	17,1
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	1951	10 245	2 514,0	75,1	33,1	33,5
	1952	10 348	2 332,8	77,1	30,7	30,3
	1953	11 117	2 153,4	77,5	28,9	27,8
	1954	10 961	2 019,5	78,7	27,3	25,7
	1955	11 007	1 883,4	75,6	22,8	24,9

[1]) Die Lehrkräfte der Zehnklassenschulen sind zu den Grundschulen gezählt worden.

2. Berufsschulen 1950 bis 1955

Jahresende	Schulen	Schüler	Hauptamtliche Lehrkräfte	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft
	Anzahl	1 000		Anzahl
1950	1 583	801,1	11,7	68,5
1951	1 994	915,5	14,0	65,4
1952	1 666	862,3	16,9	50,9
1953	1 491	761,3	18,7	40,7
1954	1 426	712,6	17,8	40,0
1955	1 354	653,5	16,3	40,1

3. Studierende an Hochschulen am 15. 12. 1955

Hochschulart	Zahl der Hochschulen	Studierende[1]) männlich	Studierende[1]) weiblich	Studierende[1]) insgesamt	Dagegen 15. 12. 1954	Dagegen 15. 12. 1953
Universitäten	6	20 797	11 306	32 103	32 741	29 257
Technische Hochschulen	10	14 901	1 041	15 942	13 880	10 363
Pädagogische Hochschulen[2])	7	1 979	3 268	5 247	4 889	1 028
Hochschulen für Wirtschafts- und Staatswissenschaften	5	2 158	860	3 018	2 793	2 227
Medizinische Akademien	3	423	289	712	184	—
Landwirtschaftliche Hochschulen	4	743	52	795	741	—
Hochschule für Körperkultur	1	339	237	576	488	365
Hochschulen für Kunst	11	1 158	597	1 755	1 822	1 840
Hochschulen insgesamt	**47**	**42 498**	**17 650**	**60 148**	**57 538**	**45 080**

[1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Die Pädagogischen Hochschulen mit Studierenden für die Lehrämter der Mittel- und Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen sowie der Lehrämter für Sonderschulen und berufsbildende Schulen sind hier in die Hochschulstatistik miteinbezogen, während in den Hochschulstatistiken im Bundesgebiet nur die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen miterfaßt werden, mit Ausnahme von Hamburg, wo die Ausbildung für sämtliche Lehrämter in der Universität Hamburg erfolgt.

4. Studierende 1953 und 1954 nach Fachrichtungen*)

Fachrichtung	Studierende[1]) 15. 12. 1953	Studierende[1]) 15. 12. 1954
Theologie	897	965
Allgemeine Medizin	5 920	6 928
Zahnmedizin	1 206	1 361
Tiermedizin	1 110	1 308
Pharmazie	467	532
Rechtswissenschaften	1 528	1 621
Wirtschaftswissenschaften[2])	4 065	4 989
Kulturwissenschaften	2 875	3 132
Naturwissenschaften	6 893	7 451
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	2 497	3 659
Architektur	751	923
Bauingenieurwesen	1 605	2 142
Vermessungswesen (Geodäsie)	59	100
Maschinenbauwesen (einschließlich Schiffbau)	3 572	4 747
Elektrotechnik	1 493	2 001
Berg- und Hüttenwesen	978	1 179
Sonstige technische Fachrichtungen	455	810
Musik	944	922
Bildende Künste	724	730
Leibesübungen	365	488
Fachlehrer für Mittelstufe	2 161	5 245
Deutsch	460	1 270
Russisch	133	418
Geschichte	205	730
Geographie	168	146
Mathematik/Physik	191	693
Chemie/Biologie	425	1 099
noch: Fachlehrer für Mittelstufe		
Musik	252	108
Bildende Künste	117	197
Leibesübungen	194	371
Chemie/Physik	16	2
Dolmetscher	—	211
Fachlehrer für Oberstufe	3 562	5 307
Deutsch	496	772
Neue Sprachen	538	804
Griechisch/Latein	105	135
Geschichte	482	654
Geographie	213	334
Mathematik	439	505
Physik	236	388
Chemie	172	232
Biologie	300	439
Bildende Künste	95	179
Musik	185	326
Leibeserziehung	301	539
Fachlehrer für Körpererziehung	366	—
Fachlehrer für Berufsschulen	359	444
Fachlehrer für landwirtschaftliche Fachschulen	16	28
Fachlehrer für Sonderschulen	87	158
Psychologie	155	167
Erwachsenenbildung	—	201
Alle Fachrichtungen	**45 080**	**57 538**

*) Diese Tabelle ist mit der entsprechenden Tabelle für das Bundesgebiet nur bedingt vergleichbar, da sie auch die Studierenden an pädagogischen Hochschulen nachweist, wobei die Zahlen der Fachlehrer für Mittel- und Oberstufe auch die Studierenden der Kultur- und Naturwissenschaften an den Universitäten, die das Lehrfach als Studienziel haben, enthalten, während im Bundesgebiet die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen bei ihrem Hauptfach erscheinen. — [1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Einschl. Politische Wissenschaften.

5. Theater und Orchester am 15. 12. 1955

Bezirk	Theater: Zahl	Theater: Sitzplätze insgesamt	Theater: Sitzplätze auf 1 000 Einwohner	Theater: Mitglieder von Solistenensembles	Theater: Mitglieder von Theaterchören	Theater: Mitglieder von Theaterballetten	Orchester: Theaterorchester Zahl	Orchester: Theaterorchester Mitglieder	Orchester: Sonstige Orchester Zahl	Orchester: Sonstige Orchester Mitglieder
Rostock	7	3 633	*4,3*	189	83	55	5	199	5	138
Schwerin	3	2 003	*3,1*	114	50	23	3	114	5	145
Neubrandenburg	2	822	*1,2*	53	14	8	1	40	3	92
Potsdam	3	2 135	*1,8*	105	48	28	2	100	9	215
Frankfurt	1	440	*0,7*	37	17	8	1	36	4	109
Cottbus	2	1 250	*1,6*	69	40	19	2	82	5	157
Magdeburg	5	3 426	*2,4*	158	77	37	3	147	6	214
Halle	10	6 553	*3,2*	292	172	85	7	344	12	438
Erfurt	8	5 576	*4,3*	218	121	53	4	221	12	377
Gera	4	3 143	*4,2*	120	61	32	3	133	4	161
Suhl	4	2 637	*4,8*	45	22	10	1	51	3	132
Dresden	9	6 493	*3,3*	326	212	97	7	363	11	412
Leipzig	8	5 861	*3,7*	211	132	80	4	152	9	420
Chemnitz	13	7 939	*3,6*	259	171	85	8	369	10	464
Sowjetische Besatzungszone	**79**	**51 911**	***3,1***	**2 196**	**1 220**	**620**	**51**	**2 351**	**98**	**3 474**
Ostberlin	9	9 020	*7,9*	422	249	148	8	346	6	361

E. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Bei der Benutzung der in diesem Kapitel enthaltenen Zahlen ist u. a. zu berücksichtigen, daß es sich teilweise um Erwerbspersonen, teilweise um Beschäftigte handelt, daß die Angaben sich z. T. auf Stichtage (Berufszählungstermin bzw. Jahresende), z. T. auf den Jahresdurchschnitt beziehen, daß Ostberlin eingeschlossen bzw. nicht eingeschlossen ist und daß der Kreis der erfaßten Betriebe und Verwaltungen unterschiedlich ist. Im einzelnen siehe Vorbemerkungen und Fußnoten zu den Tabellen.

I. Berufszählung

Vorbemerkung: Die in der Berufszählung der sowjetischen Besatzungszone vom 31. 8. 1950 verwendeten Definitionen entsprechen denen der Berufszählung vom 13. 9. 1950 in der Bundesrepublik.

1. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren: Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Land- und Forstwirtschaft									
Selbständige	978 436	676 335	302 101	553 635	467 163	86 472	424 801	209 172	215 629
Mithelfende Familienangehörige	925 769	175 750	750 019	883 791	155 863	727 928	41 978	19 887	22 091
Angestellte	96 718	57 945	38 773	53 210	44 125	9 085	43 508	13 820	29 688
Arbeiter	895 686	401 587	494 099	567 900	294 018	273 882	327 786	107 569	220 217
Zusammen	**2 895 609**	**1 311 617**	**1 584 992**	**2 058 536**	**961 169**	**1 097 367**	**838 073**	**350 448**	**487 625**
Industrie und Handwerk (ohne Bau)[1]									
Selbständige	519 795	275 159	244 636	257 856	201 420	56 436	261 939	73 739	188 200
Mithelfende Familienangehörige	55 192	2 382	52 810	54 151	2 043	52 108	1 041	339	702
Angestellte	796 322	372 000	424 322	396 813	266 561	130 252	399 509	105 439	294 070
Arbeiter	4 527 811	2 273 724	2 254 087	2 436 858	1 688 297	748 561	2 090 953	585 427	1 505 526
Zusammen	**5 899 120**	**2 923 265**	**2 975 855**	**3 145 678**	**2 158 321**	**987 357**	**2 753 442**	**764 944**	**1 988 498**
Baugewerbe									
Selbständige	115 438	63 509	51 929	49 421	47 848	1 573	66 017	15 661	50 356
Mithelfende Familienangehörige	5 870	208	5 662	5 736	168	5 568	134	40	94
Angestellte	84 670	41 382	43 288	39 197	29 272	9 925	45 473	12 110	33 363
Arbeiter	783 098	462 638	320 460	380 710	354 842	25 868	402 388	107 796	294 592
Zusammen	**989 076**	**567 737**	**421 339**	**475 064**	**432 130**	**42 934**	**514 012**	**135 607**	**378 405**
Handel, Geld- und Versicherungswesen, Verkehr[2]									
Selbständige	306 206	163 593	142 613	168 123	120 094	48 029	138 083	43 499	94 584
Mithelfende Familienangehörige	64 276	5 396	58 880	62 679	4 807	57 872	1 597	589	1 008
Angestellte	897 980	381 641	516 339	497 377	272 463	224 914	400 603	109 178	291 425
Arbeiter	860 923	415 208	445 715	423 165	291 766	131 399	437 758	123 442	314 316
Zusammen	**2 129 385**	**965 838**	**1 163 547**	**1 151 344**	**689 130**	**462 214**	**978 041**	**276 708**	**701 333**
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen[3]									
Selbständige	130 997	66 544	64 453	64 772	47 074	17 698	66 225	19 470	46 755
Mithelfende Familienangehörige	10 421	436	9 985	10 262	381	9 881	159	55	104
Angestellte	1 245 192	549 162	696 030	700 680	387 818	312 862	544 512	161 344	383 168
Arbeiter	477 409	141 743	335 666	316 886	91 601	225 285	160 523	50 142	110 381
Zusammen	**1 864 019**	**757 885**	**1 106 134**	**1 092 600**	**526 874**	**565 726**	**771 419**	**231 011**	**540 408**
Alle Wirtschaftsbereiche									
Selbständige	2 050 872	1 245 140	805 732	1 093 807	883 599	210 208	957 065	361 541	595 524
Mithelfende Familienangehörige	1 061 528	184 172	877 356	1 016 619	163 262	853 357	44 909	20 910	23 999
Angestellte	3 120 882	1 402 130	1 718 752	1 687 277	1 000 239	687 038	1 433 605	401 891	1 031 714
Arbeiter	7 544 927	3 694 900	3 850 027	4 125 519	2 720 524	1 404 995	3 419 408	974 376	2 445 032
Zusammen	**13 778 209**	**6 526 342**	**7 251 867**	**7 923 222**	**4 767 624**	**3 155 598**	**5 854 987**	**1 758 718**	**4 096 269**
Selbständige Berufslose									
Zusammen	**3 420 889**	**1 128 489**	**2 292 400**	**2 413 534**	**834 738**	**1 578 796**	**1 007 355**	**293 751**	**713 604**
Wohnbevölkerung									
Insgesamt	**17 199 098**	**7 654 831**	**9 544 267**	**10 336 756**	**5 602 362**	**4 734 394**	**6 862 342**	**2 052 469**	**4 809 873**

[1]) Einschl. der Personen, die keine Betriebszugehörigkeit angegeben haben. — [2]) Einschl. Gaststättenwesen. — [3]) Ohne Gaststättenwesen.

2. Erwerbspersonen am 31. 8. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen									
	Alle Erwerbspersonen		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Angestellte		Arbeiter	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	2 058,5	961,2	553,6	467,2	883,8	155,9	53,2	44,1	567,9	294,0
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	570,8	496,2	3,0	2,7	0,4	0,0	77,1	60,4	490,3	433,0
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	896,4	737,7	54,3	52,5	7,0	0,3	137,4	94,4	697,7	590,6
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	1 658,6	917,7	200,5	146,2	46,8	1,7	182,2	111,8	1 229,0	658,0
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	475,1	432,1	49,4	47,8	5,7	0,2	39,2	29,3	380,7	354,8
Handel, Geld- und Versicherungswesen	574,8	290,0	115,4	78,8	40,6	3,3	299,9	127,4	118,8	80,6
Dienstleistungen[1])	424,3	120,1	56,4	40,1	9,3	0,4	143,1	39,8	215,6	39,8
Verkehrswesen[2])	576,6	399,1	52,8	41,3	22,1	1,5	197,4	145,1	304,3	211,2
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	668,3	406,8	8,4	6,9	1,0	0,0	557,6	348,0	101,3	51,8
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	19,9	6,7	0,0	0,0	—	—	0,1	0,0	19,8	6,6
Insgesamt	**7 923,2**	**4 767,6**	**1 093,8**	**883,6**	**1 016,6**	**163,3**	**1 687,3**	**1 000,2**	**4 125,5**	**2 720,5**

[1]) Ohne Gaststättenwesen. — [2]) Einschl. Gaststättenwesen.

3. Erwerbspersonen am 31. 8. 1950 nach Berufsabteilungen und Altersgruppen

Berufsabteilung	Erwerbspersonen							
				davon im Alter von ... Jahren				
	männlich	weiblich	insgesamt	unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und darüber
Pflanzenbau und Tierwirtschaft	944 467	1 095 542	2 040 009	34 848	639 659	741 355	500 110	124 037
Industrielle und handwerkliche Berufe	2 285 114	866 330	3 151 444	49 494	1 143 845	1 232 967	638 474	86 664
Technische Berufe	197 390	12 443	209 833	151	40 203	100 873	61 901	6 705
Handels- und Verkehrsberufe	791 410	365 384	1 156 794	7 439	302 219	494 913	307 475	44 748
Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	82 447	353 890	436 337	4 123	177 718	159 492	85 161	9 843
Verwaltungs- und Rechtswesen	353 675	239 086	592 761	985	254 249	225 289	102 117	10 121
Geistes- und Kunstleben	97 323	81 956	179 279	416	75 535	62 645	33 468	7 215
Unbestimmter Beruf	15 798	140 967	156 765	692	31 277	75 340	43 566	5 890
Insgesamt	**4 767 624**	**3 155 598**	**7 923 222**	**98 148**	**2 664 705**	**3 092 874**	**1 772 272**	**295 223**

II. Beschäftigung

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen Beschäftigte eines bestimmten Kreises von Betrieben und Verwaltungen nicht aus. Dazu gehören u. a.: Ministerium des Innern (einschl. der diesem Ministerium unterstehenden Betriebe), Volkspolizei und nationale Streitkräfte, sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut, ausländische Dienststellen.

Beschäftigte: Alle im Arbeitsprozeß stehenden Personen, Arbeiter und Angestellte, Genossenschaftsmitglieder, Selbständige und mithelfende Familienangehörige, unabhängig von der Dauer ihrer Beschäftigung und der Länge der Arbeitszeit.

Arbeiter und Angestellte: Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertragsverhältnis stehen. Dazu gehören auch die Lehrlinge, die Heimarbeiter, die Hausangestellten und die nicht ständig Beschäftigten. (Bei Jahresdurchschnittsangaben sind die nicht ständig Beschäftigten bis 1954 auf Grund des Durchschnittslohnes für ständig Beschäftigte auf Vollbeschäftigte umgerechnet, 1955 jedoch nur noch in der privaten Landwirtschaft, und zwar auf Grund der geleisteten Arbeitstage.) Auch in Urlaub befindliche sowie kranke Personen — auch über 6 Wochen — sind in die Zahl der Beschäftigten einbezogen. Eine Umrechnung der verkürzt Arbeitenden auf Vollbeschäftigte erfolgte nicht.

Genossenschaftsmitglieder: Alle von der Mitgliederversammlung aufgenommenen Mitglieder einer Genossenschaft, die Besitzer von Produktionsmitteln ist und entsprechend einem Statut den Arbeitsprozeß organisiert (landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft, Fischerei-Produktionsgenossenschaft, handwerkliche Produktionsgenossenschaft).

Selbständige: Inhaber, Mitinhaber oder Pächter von Betrieben aller Zweige der Volkswirtschaft einschließlich Einzelpersonen, die in keinem arbeitsrechtlichen Verhältnis zu einem Betrieb stehen und für eigene Rechnung arbeiten (Ein-Mann-Betriebe und freiberuflich Tätige).

Mithelfende Familienangehörige: Familienmitglieder des Inhabers, Pächters oder Mitinhabers eines Betriebes, die im Betrieb mitarbeiten und mit denen kein Arbeitsvertrag abgeschlossen wurde. Familienangehörige, für die Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträge abgeführt werden, zählen als Arbeiter oder Angestellte.

1. Beschäftigte 1952 bis 1955 nach der Stellung im Betrieb, Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereichen

Stellung im Betrieb Eigentumsform der Betriebe Wirtschaftsbereich	Beschäftigte am Jahresende			
	1952	1953	1954	1955
nach der Stellung im Betrieb				
Arbeiter und Angestellte	6 004 631	6 215 084	6 510 179	6 459 786
darunter Heimarbeiter	71 264	80 129	92 655	84 304
Genossenschaftsmitglieder	39 628	123 454	159 407	192 787
Selbständige	1 025 116	948 159	918 987	928 287
Mithelfende Familienangehörige	783 839	668 407	657 492	650 948
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**
nach Eigentumsform der Betriebe				
Sozialisierte Betriebe	4 242 646	4 665 604	4 982 236	4 924 544
Volkseigene	3 972 020	4 253 367	4 528 393	4 427 466
Genossenschaftliche	270 626	412 237	453 843	497 078
Privatbetriebe	3 571 762	3 263 971	3 225 824	3 263 415
Gesellschaftliche Organisation	38 806	25 529	38 005	43 849
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**
nach Wirtschaftsbereichen				
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 701 673	1 673 180	1 696 689	1 774 747
Industrie ohne Bau	2 620 989	2 722 950	2 840 960	2 750 332
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	602 731	565 314	575 338	590 325
Bau (Industrie und Handwerk)	484 885	508 366	477 545	487 601
Handel	836 008	864 803	889 752	903 879
Verkehr	541 353	537 735	572 961	559 860
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 065 575	1 082 756	1 192 820	1 165 064
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**

2. Registrierte Arbeitsuchende 1950 bis 1955

Jahresdurchschnitt	Registrierte Arbeitsuchende		
	insgesamt	männlich	weiblich
1950	325 400	.	.
1951[1])	243 351	62 813	180 538
1952	107 162	26 903	80 259
1953	90 876	21 417	69 459
1954	54 277	10 372	43 905
1955	43 634	9 059	34 575

[1]) Ohne Ostberlin.

3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt[1])					
	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Insgesamt						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	545 133	449 433	398 538	430 023	469 936	482 852
Industrie ohne Bau	2 154 602	2 401 034	2 573 070	2 641 493	2 764 727	2 770 044
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	376 199	352 841	334 088	305 574	322 458	340 522
Bau (Industrie und Handwerk)	336 281	416 841	441 543	450 624	435 177	437 489
Handel	405 402	504 921	615 554	651 798	724 361	753 882
Verkehr	427 071	464 176	497 836	516 561	543 358	546 070
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 023 720	1 013 720	955 038	995 664	1 102 881	1 080 133
Insgesamt	**5 268 408**	**5 602 966**	**5 815 667**	**5 991 737**	**6 362 898**	**6 410 992**
männlich						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	249 748	222 915	210 511	247 722	276 325	300 316
Industrie ohne Bau	1 458 031	1 558 101	1 632 146	1 670 391	1 719 237	1 701 763
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	260 305	242 133	224 681	210 052	219 175	230 798
Bau (Industrie und Handwerk)	309 309	377 428	393 301	401 051	395 777	400 919
Handel	190 195	230 761	257 475	263 248	276 918	293 792
Verkehr	346 618	366 346	374 172	380 688	391 476	390 838
Sonstige Wirtschaftsbereiche	430 376	430 294	384 683	384 991	416 976	417 170
Insgesamt	**3 244 582**	**3 427 978**	**3 476 969**	**3 558 143**	**3 695 884**	**3 735 596**
weiblich						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	295 385	226 518	188 027	182 301	193 611	182 536
Industrie ohne Bau	696 571	842 933	940 924	971 102	1 045 490	1 068 281
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	115 894	110 708	109 407	95 522	103 283	109 724
Bau (Industrie und Handwerk)	26 972	39 413	48 242	49 573	39 400	36 570
Handel	215 207	274 160	358 079	388 550	447 443	460 090
Verkehr	80 453	97 830	123 664	135 873	151 882	155 232
Sonstige Wirtschaftsbereiche	593 344	583 426	570 355	610 673	685 905	662 963
Insgesamt	**2 023 826**	**2 174 988**	**2 338 698**	**2 433 594**	**2 667 014**	**2 675 396**

[1]) Bis 1954 sind die nicht ständig beschäftigten Arbeiter und Angestellten auf Grund des Durchschnittslohnes für ständig Beschäftigte auf Vollbeschäftigte umgerechnet, 1955 jedoch nur noch in der privaten Landwirtschaft, und zwar auf Grund der geleisteten Arbeitstage.

F. Land- und Forstwirtschaft

1. Größen- und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

a) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der Betriebsfläche

Art des Betriebs bzw. der Fläche	Betriebe: mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von: 0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Dagegen 1939 insgesamt
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe überhaupt	823 837	148 156	205 213	217 734	179 426	71 337	1 971	597 117
Betriebsfläche in 1000 ha	9 299,7	104,4	517,3	1 676,6	2 421,2	2 483,4	2 096,8	9 793,3
davon:								
Eigenes Land in 1000 ha	8 250,1	72,2	392,1	1 499,6	2 112,5	2 167,6	2 006,2	8 258,5
Gepachtetes Land in 1000 ha	1 043,2	31,7	123,3	175,8	307,3	315,0	90,1	1 511,9
Sonstiges Land in 1000 ha	6,3	0,5	1,9	1,2	1,5	0,7	0,5	23,0
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche	813 293	146 488	200 602	216 451	178 368	70 022	1 362	588 609
Betriebsfläche in 1000 ha	8 115,7	103,2	506,6	1 667,5	2 406,4	2 428,0	1 004,1	9 062,2
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in 1000 ha	6 040,8	90,8	397,3	1 401,5	1 987,5	1 930,6	233,1	6 391,2
Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche	10 544	1 668	4 611	1 283	1 058	1 315	609	8 508
Betriebsfläche in 1000 ha	1 183,9	1,2	10,8	9,1	14,9	55,4	1 092,7	731,2

b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche

Betrieb bzw. Fläche	Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche): mit landwirtschaftlich benutzter Fläche insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von: unter 0,5 ha	0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Dagegen 1939 insgesamt
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche									
Anzahl	813 293	43 146	151 544	198 565	256 840	115 855	46 660	683	588 609
vH	*100*	*5,3*	*18,6*	*24,4*	*31,6*	*14,2*	*5,7*	*0,1*	—
Landwirtschaftlich benutzte Fläche									
1000 ha	6 040,8	15,3	107,4	538,6	1 946,9	1 638,3	1 575,8	218,6	6 391,2
vH	*100*	*0,3*	*1,8*	*8,9*	*32,2*	*27,1*	*26,1*	*3,6*	—

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1950 bis 1955 nach Besitzformen und nach Größenklassen der Privatbetriebe

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

Stichtag	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha: insgesamt[1]	davon: volkseigene Güter	sonstige volkseigene und öffentliche Betriebe	landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften: Genossenschaftliche Betriebe	Individuelle Wirtschaften der Mitglieder	Privatbetriebe[1]: insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von: bis 1 ha	über 1 bis 5 ha	über 5 bis 10 ha	über 10 bis 20 ha	über 20 bis 50 ha	über 50 ha
3. 6. 1950	888 245	559	32 062	—	—	855 624	237 738	198 738	252 600	118 991	43 304	4 253
3. 6. 1951	886 490	590	31 403	—	—	854 497	251 732	189 884	247 512	118 800	42 448	4 121
3. 6. 1952	871 724	614	27 859	.	.	843 251	262 030	180 433	240 923	114 470	41 542	3 853
15. 6. 1953	843 185	562	35 703	5 389	56 365	745 166	255 154	169 932	195 934	95 300	27 541	1 305
15. 6. 1954	858 278	557	25 568	4 958	63 821	763 374	272 622	168 172	197 802	95 151	28 136	1 491
15. 6. 1955	889 915	540	15 798	5 879	96 708	780 990	305 304	167 526	188 869	91 740	26 233	1 318
15. 6. 1956	871 366	555	15 316	6 270	108 707	740 518	...	...	...	...	...	...

[1]) Einschl. Erwerbsgartenbaubetriebe.

3. Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften 1952 bis 1956

Jahresende	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften: Betriebe: insgesamt (Anzahl)	darunter Typ III[1]) (Anzahl)	Landwirtschaftliche Nutzfläche: genossenschaftlich genutzt (ha)	individuell genutzt (ha)	insgesamt (ha)	vH der gesamten landw. Nutzfläche[2])
1952	1 906	166	189 755	28 288	218 043	*3,3*
1953	4 691	1 926	689 980	64 321	754 301	*11,6*
1954	5 120	3 060	873 816	57 577	931 393	*14,3*
1955[3])	6 047	4 652	1 216 325	62 875	1 279 200	*19,8*
1956	6 281	5 260	1 359 200	53 900	1 413 100	*21,8*

[1]) Genossenschaftliche Bewirtschaftung und Nutzung der von den Mitgliedern eingebrachten land- und forstwirtschaftlichen Flächen und genossenschaftliches Eigentum an Zugtieren, Maschinen und Geräten sowie an Zucht- und Nutzvieh. — [2]) 15. November. — [3]) Bezogen auf die landwirtschaftliche Nutzfläche im Juni des betreffenden Jahres.

4. Landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 bis 1956 nach Besitzformen der Betriebe und nach Größenklassen der Privatbetriebe

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

1 000 ha

Stichtag	Landwirtschaftliche Nutzfläche											
	insgesamt [1])	davon										
		volkseigene Güter	sonstige volkseigene und öffentliche Betriebe	landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		Privatbetriebe [2])						
				Genossenschaftliche Betriebe	Individuelle Wirtschaften der Mitglieder	insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von					
							bis 1 ha	über 1 bis 5 ha	über 5 bis 10 ha	über 10 bis 20 ha	über 20 bis 50 ha	über 50 ha
3. 6. 1950	6 528,4	177,4	193,9	—	—	6 157,0	416,7	535,1	1 935,8	1 674,7	1 320,6	274,2
3. 6. 1951	6 548,0	192,6	206,6	—	—	6 148,8	446,3	525,2	1 929,0	1 686,0	1 296,7	265,6
3. 6. 1952	6 525,8	232,1	208,6	.	.	6 085,2	456,7	509,7	1 910,6	1 696,9	1 260,9	250,3
15. 6. 1953	6 511,2	247,9	546,8	825,7	74,3	4 816,6	456,0	483,4	1 561,8	1 425,9	808,7	80,8
15. 6. 1954	6 497,2	280,1	481,5	779,8	53,9	4 901,8	464,4	481,4	1 573,8	1 464,5	825,8	92,0
15. 6. 1955	6 476,1	283,5	283,2	1 143,9	60,1	4 705,4	464,7	489,1	1 562,9	1 338,2	768,4	82,1
15. 6. 1956	6 479,7	286,4	236,1	1 394,8	66,5	4 495,7	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. Erwerbsgartenbaubetriebe.

5. Maschinen- und Gerätebestand der Maschinen-Traktoren-Stationen und der volkseigenen Güter 1950 bis 1956

Jahresende	Maschinen-Traktoren-Stationen bzw. volkseigene Güter	Traktoren		Lastkraftwagen	Traktorenanhängegeräte										
		aller Typen	umgerechnet auf 30 PS		Pflüge	Scheibeneggen	Düngerstreuer	Drillmaschinen	Kartoffellegemaschinen	Mähbinder	Kartoffelroder	Rübenroder	Kultivatoren	Mähdrescher	Dreschmaschinen
Maschinen-Traktoren-Stationen															
1950	514	10 834	11 668	675	10 654 [1])	2 154	—	820	—	4 957	989	434	2 323	.	7 072
1951	540	14 342	16 639	970	18 554	2 481	.	1 759	—	7 883	1 032	417	2 745	.	7 722
1952	585	18 419	22 185	1 191	19 616	3 574	.	2 534	—	9 165	1 849	424	4 296	50	7 756
1953	605	23 042	28 686	1 830	24 360	5 356	2 405	4 029	837	12 343	3 689	1 078	6 558	402	9 329
1954	605	27 884	33 988	2 225	26 858	5 805	5 550	4 720	2 715	14 628	6 610	2 308	6 854	1 088	9 009
1955	600	31 531	37 546	2 859	28 842	6 411	7 128	6 545	3 703	14 821	8 259	3 205	6 631	2 056	9 106
1956	604	34 385	...	...	30 550	...	10 804	8 771	4 987	...	...	...	...	3 217	...
Volkseigene Güter															
1950	559 [2])	1 830	.	.	1 674	.	.	111	.	1 009	.	.	.	—	724
1951	590 [2])	2 321	.	.	1 998	.	.	208		1 018	.	.	.	—	738
1952	614 [2])	2 831	3 278	149	2 558	624	102	343	19	1 426	880	184	775	10	833
1953	562 [2])	3 597	4 472	290	3 302	989	795	500	269	1 694	1 255	253	1 006	63	1 092
1954	557 [2])	3 914	5 019	459	3 551	970	1 151	547	466	1 812	1 431	297	.	163	1 171
1955	540 [2])	4 185	5 312	568	3 673	937	1 314	738	500	1 705	1 446	450	1 024	204	1 067

[1]) Ohne Schäl- und Spezialpflüge. — [2]) Stand 3. Juli. — [3]) Stand 15. Juni.

6. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1946 bis 1956

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

1 000 ha

Stichtag	Wirtschaftsfläche									
	insgesamt	Landwirtschaftliche Nutzfläche					Forsten und Holzungen	Ödland (kultivierbar) Abbauland, Unland (nicht kultivierbar)	Gewässer	Gebäude- und Hofflächen, öffentl. Wege, Plätze, Straßen usw.
		insgesamt	davon							
			Ackerland [1])	Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen, Korbweidenanlagen	Wiesen	Weiden				
3. 6. 1938	10 780,0	6 656,5	5 093,0	201,9	970,7	390,9	2 945,8	247,6	248,7	681,5
3. 6. 1946	10 746,0	6 346,7	4 833,4	198,5	931,9	382,9	2 966,2	347,3	.	.
3. 6. 1947	10 763,1	6 359,1	4 826,8	215,6	923,4	393,4	2 979,5	375,1	214,8	834,5
3. 6. 1948	10 764,3	6 384,2	4 856,5	220,0	910,4	397,3	2 949,4	373,6	215,9	841,2
3. 6. 1949	10 757,1	6 390,7	4 888,2	212,4	898,9	391,3	2 918,2	330,5	237,9	879,7
3. 6. 1950	10 754,8	6 528,4	5 017,3	220,0	894,2	396,9	2 898,6	306,6	220,7	800,6
3. 6. 1951	10 803,7	6 548,0	5 037,0	226,3	889,6	395,2	2 938,3	302,5	225,0	789,8
3. 6. 1952	10 831,7	6 525,8	5 030,3	227,4	882,2	385,9	2 988,5	306,7	220,7	790,1
15. 6. 1953	10 791,7	6 511,2	5 028,6	226,9	874,9	380,9	2 957,6	311,5	217,2	794,1
15. 6. 1954	10 806,6	6 497,2	5 008,6	228,1	874,0	386,5	2 958,0	330,2	214,2	807,0
15. 6. 1955	10 921,7	6 476,1	4 991,6	222,9	872,0	389,7	3 041,2	327,1	214,2	863,1
15. 6. 1956	10 925,5	6 479,7	4 979,9	232,1	874,7	393,1	3 042,2	324,2	215,1	864,3

[1]) Einschl. Erwerbsgartenland und Wechselnutzung.

7. Versorgung der Landwirtschaft mit Handels-Düngemitteln 1938/39 und 1949/50 bis 1954/55

Wirtschaftsjahr	Reinnährstoff							
	Stickstoff (N)		Phosphat (P_2O_5)		Kali (K_2O)		Kalk (CaO)	
	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche	insgesamt	je ha landw. Nutzfläche
	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg
1938/39	218,0	32,8	182,0	27,3	324,0	48,7	520,0	78,1
1949/50	184,4	27,8	94,7	14,2	339,0	51,1	566,8	85,4
1950/51	193,2	29,5	75,9	11,6	366,2	55,9	567,4	86,3
1951/52	206,3	31,6	85,8	13,1	425,6	65,2	570,8	87,4
1952/53	192,5	29,6	81,4	12,5	411,0	63,1	561,5	86,2
1953/54	202,4	31,1	135,4	20,8	422,6	65,0	583,7	89,8
1954/55	204,7	31,6	128,8	19,9	399,7	61,7	674,2	104,1

8. Viehbestand 1938 und 1950 bis 1956

1000 Stück

Stichtag 3. Dezember	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	Geflügel		Bienenvölker
		insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen	insgesamt	darunter Mutterschafe[1])		insgesamt	darunter Legehennen	
1938	816,0	3 653,3	1 945,2	5 706,9	410,3	1 763,4	1 031,5	678,6	21 690,0	11 003,3	457,6
1950	722,9	3 614,7	1 616,4	5 704,8	446,3	1 085,3	567,9	1 628,1	22 725,6	8 725,1	434,9
1951	744,7	3 808,3	1 806,3	7 088,3	712,9	1 239,6	624,9	1 577,5	26 585,4	10 877,9	480,1
1952	749,2	3 936,4	1 993,3	9 099,9	747,5	1 427,5	718,8	1 327,0	27 230,0	12 904,3	481,5
1953	726,8	3 796,2	2 018,7	8 208,1	690,8	1 549,8	843,6	1 136,1	25 833,9	14 371,3	498,9
1954	694,7	3 793,4	2 055,9	8 367,1	765,6	1 712,1	822,4	961,0	26 781,6	13 725,5	.
1955	669,1	3 759,5	2 100,1	9 029,3	699,5	1 807,4	865,3	859,8	27 300,1	14 362,5	564,5
1956	641,4	3 718,5	2 115,0	8 325,6	622,5	1 892,8	887,9	764,2	28 732,2	14 933,5	546,6

[1]) Bis 1953 einschl. Zibben.

9. Holzeinschlag 1950 bis 1956 nach Holzarten

1000 Erntefestmeter ohne Rinde

Jahr	Derbholzeinschlag							
	insgesamt	Nutzderbholz						Brennderbholz[1])
		insgesamt	Nadel-Sägeholz und Laub-Furnierholz		Grubenholz	Faserholz	Sonstiges Nutzderbholz	
1950	12 765,0	9 485,0	5 167,0	651,0	985,0	2 090,0	592,0	3 280,0
1951	13 058,0	10 404,0	5 490,0	759,0	1 386,0	2 241,0	528,0	2 654,0
1952	10 544,6	8 565,3	4 428,8	678,6	946,0	1 897,3	614,6	1 979,3
1953	11 168,0	9 107,4	4 347,2	747,6	1 124,6	2 218,0	670,0	2 060,6
1954	10 378,3	8 701,8	4 154,2	808,7	812,7	2 115,9	810,3	1 676,5
1955	9 382,8	8 263,4	4 006,6	750,3	770,4	2 067,1	669,0	1 119,4
1956	8 632,2	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Mit Rinde.

G. Industrie und Handwerk

Vorbemerkung:

Betriebe: Sämtliche Industriebetriebe, ausgenommen die Betriebe der Bauindustrie, die Produktionsbetriebe der Staatlichen Handelsorganisation (1955 waren es 237 Betriebe der Lebensmittelindustrie) und die Betriebe der sowjetisch-deutschen Aktiengesellschaft Wismut. Außerdem sind in den Angaben Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit industrieller Produktion enthalten, wie Nebenbetriebe von volkseigenen Gütern und Baubetrieben. Vorübergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) wurden ebenfalls in die Zahl der Betriebe einbezogen.

Die in der Industrieberichterstattung erfaßten Betriebe haben in der Regel 10 und mehr Beschäftigte. Betriebe mit weniger als 10 fremden Arbeitskräften sind unter Handwerk und Kleinindustrie ausgewiesen. Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen (Werken) bestehenden Betrieb handeln.

In der Gliederung nach Industriezweigen sind die Betriebe jeweils mit ihrer gesamten Produktion dem Industriezweig mit dem höchsten Anteil an der Leistung des Betriebes zugeordnet.

Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Gezählt sind alle Arbeitskräfte (ohne Heimarbeiter), die in einem Arbeitsvertragsverhältnis zum Betrieb stehen, unabhängig von ihrer Anwesenheit im Betrieb. Dazu gehören auch in Urlaub befindliche sowie kranke (auch über 6 Wochen kranke) Personen.

Die Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittszahlen für die angegebenen Zeiträume und werden auf Grund täglichen listenmäßigen Anschreibens ermittelt. Eine Umrechnung der verkürzt Arbeitenden auf Vollbeschäftigte erfolgt nicht.

Bruttoproduktion: Wert der aus eigenem Material hergestellten und zum Absatz bestimmten sowie der aus Kundenmaterial hergestellten Erzeugnisse; Wert der Bearbeitung von Kundenmaterial oder Kundenerzeugnissen, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen, weiterhin Reparaturen und Montagen für fremde Rechnung; Wert der Erzeugnisse und materiellen Leistungen, die für eigene Investitionen und Generalreparaturen bestimmt sind; Wert der Teilfertigung bei bestimmten Erzeugnissen mit langfristiger Fertigung.

Um den Einfluß der Strukturveränderungen innerhalb der Industrie auf die Höhe des Bruttoproduktionswertes möglichst auszuschalten, wurde bei bestimmten Erzeugnissen der Wert des Eigenverbrauchs in die Bruttoproduktion einbezogen.

Die Bewertung der Bruttoproduktion erfolgte für die aus eigenem und aus Kundenmaterial hergestellten Erzeugnisse zu Meßwerten, für Teilfertigung entsprechend dem Fertigungsstand des Objektes zu Meßwerten. Reparaturen und Montagen für fremde Rechnung sowie Bearbeitung von Kundenmaterial, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen, sind mit den tatsächlich in Rechnung gestellten Beträgen ohne den Wert der zu reparierenden oder zu montierenden Erzeugnisse bzw. ohne den Wert des verwendeten Grundmaterials in die Bruttoproduktion einbezogen. Bei der Bewertung der Produktion zu Meßwerten wurde nicht jeder Artikel für sich mit dem in einer bestimmten Zeit geltenden durchschnittlichen Abgabepreis der Betriebe bewertet, sondern wurden jeweils eine Anzahl Artikel zu einer Warenart zusammengefaßt, für die man einen einheitlichen konstanten Preis festlegte. Jeder Artikel einer Warenart ist daher mit dem gleichen Preis, dem Meßwert der betreffenden Warenart, bewertet.

Ausgangspunkt für die Festlegung der Meßwerte waren 1944er Preise und zum Teil 1947/48er Abgabepreise der Betriebe, die im Jahre 1948 gesondert für jede der etwa 1 200 Planpositionen zu Planpreisen zusammengefaßt wurden. Im Jahre 1951 wurden für rund 40 000 Warenarten Meßwerte zunächst nach 1950er Preisen berechnet und dann, von einer Anzahl Ausnahmen abgesehen, den Planpreisen so angepaßt, daß der Durchschnitt der Meßwerte in einer Planposition, gewichtet entsprechend der Zusammensetzung der Produktion 1950, den Planpreis dieser Planposition ergab.

1. Betriebe und beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Industrie (ohne Bau) 1950 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Betriebe am Jahresende							Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon						insgesamt	davon in					
		volkseigene Betriebe		genossenschaftliche Betriebe		Privatbetriebe			volkseigenen Betrieben		genossenschaftlichen Betrieben		Privatbetrieben	
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	1 000		vH	1 000	vH	1 000	vH
1950	23 582	5 619	*23,8*	420	*1,8*	17 543	*74,4*	2 255,9	1 685,1	*74,7*	23,0	*1,0*	547,8	*24,3*
1951	23 086	5 151	*22,3*	487	*2,1*	17 448	*75,6*	2 443,4	1 873,6	*76,7*	30,0	*1,2*	539,8	*22,1*
1952	22 403	5 123	*22,9*	527	*2,4*	16 753	*74,8*	2 556,7	1 987,4	*77,7*	35,8	*1,4*	533,5	*20,9*
1953	20 124	5 350	*26,6*	534	*2,7*	14 240	*70,8*	2 634,1	2 137,7	*81,2*	39,1	*1,5*	457,3	*17,4*
1954	20 273	5 741	*28,3*	484	*2,4*	14 048	*69,3*	2 679,4	2 196,7	*82,0*	39,7	*1,5*	443,0	*16,5*
1955	19 837	5 716	*28,8*	339	*1,7*	13 782	*69,5*	2 683,0	2 196,6	*81,9*	39,0	*1,5*	447,3	*16,7*

2. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion
	Anzahl	vH	1 000	vH	
Bergbau	355	*1,8*	211,4	*7,9*	*5,4*
Verarbeitende Industrien	19 431	*98,0*	2 408,8	*89,8*	*93,0*
Eisenschaffende Industrie, NE-Metallindustrie	42	*0,2*	80,9	*3,0*	*3,8*
Industrie der Steine und Erden	1 721	*8,7*	154,6	*5,8*	*3,4*
Chemische Industrie	1 207	*6,1*	238,1	*8,9*	*17,9*
Investitionsgüterindustrien	4 129	*20,8*	938,3	*35,0*	*27,2*
darunter:					
Elektrotechnische Industrie	724	*3,6*	201,2	*7,5*	*6,8*
Feinmechanische und optische Industrie	312	*1,6*	89,5	*3,3*	*2,1*
Holzbe- und -verarbeitende Industrie	3 104	*15,6*	140,6	*5,2*	*4,1*
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	625	*3,2*	56,8	*2,1*	*1,7*
Druckereien	491	*2,5*	41,3	*1,5*	*1,2*
Ledererzeugende, -verarbeitende und Schuhindustrie[1]	701	*3,5*	65,8	*2,5*	*2,1*
Textilindustrie	2 394	*12,1*	363,4	*13,5*	*11,2*
Bekleidungsindustrie	1 642	*8,3*	104,6	*3,9*	*3,4*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	3 375	*17,0*	224 4	*8,4*	*16,9*
Energiewirtschaft	51	*0,3*	62,7	*2,3*	*1,6*
Insgesamt	19 837	*100*	2 683,0	*100*	*100*

[1]) Einschl. Pelzwarenindustrie.

3. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)
Verhältniszahlen

Industriegruppe	Betriebe am Jahresende				Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt				Bruttoproduktion			
	insgesamt	davon volkseigene Betriebe	davon genossenschaftl. Betriebe	davon Privatbetriebe	insgesamt	davon in volkseigenen Betrieben	davon in genossenschaftl. Betrieben	davon in Privatbetrieben	insgesamt	davon volkseigene Betriebe	davon genossenschaftl. Betriebe	davon Privatbetriebe
Bergbau	100	54,1	0,3	45,6	100	99,0	0,0	1,0	100	99,2	0,0	0,8
Verarbeitende Industrien	100	28,2	1,7	70,1	100	79,9	1,6	18,5	100	81,9	2,3	15,8
Eisenschaffende Industrie, NE-Metallindustrie	100	71,4	—	28,6	100	99,6	—	0,4	100	99,6	—	0,4
Industrie der Steine und Erden	100	41,4	—	58,6	100	80,1	—	19,9	100	81,8	—	18,2
Chemische Industrie	100	33,7	0,2	66,1	100	89,8	0,4	9,8	100	93,5	0,4	6,0
Investitionsgüterindustrien	100	39,1	0,0	60,8	100	89,7	0,0	10,3	100	90,2	0,0	9,7
darunter: Elektrotechnische Industrie	100	47,0	—	53,0	100	92,7	—	7,3	100	93,0	—	7,0
Feinmechanische und optische Industrie	100	33,3	—	66,7	100	92,0	—	8,0	100	85,9	—	14,1
Holzbe- und -verarbeitende Industrie	100	24,4	0,2	75,4	100	59,8	1,0	39,2	100	61,3	1,4	37,2
Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	100	24,1	0,5	75,4	100	70,4	1,6	28,0	100	76,4	1,7	21,9
Druckereien	100	40,7	0,8	58,5	100	80,6	0,2	19,1	100	86,7	0,3	13,0
Ledererzeugende, -verarbeitende- und Schuhindustrie[1])	100	21,3	0,4	78,3	100	69,8	0,5	29,6	100	72,2	0,4	27,4
Textilindustrie	100	13,7	—	86,3	100	75,1	—	24,9	100	76,7	—	23,3
Bekleidungsindustrie	100	10,3	1,5	88,2	100	54,2	2,7	43,1	100	54,7	2,0	43,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	100	28,3	8,7	63,0	100	58,9	14,5	26,6	100	67,5	11,4	21,1
Energiewirtschaft	100	100	—	—	100	100	—	—	100	100	—	—
Insgesamt	**100**	**28,8**	**1,7**	**69,5**	**100**	**81,9**	**1,5**	**16,7**	**100**	**83,1**	**2,2**	**14,7**

[1]) Einschl. Pelzwarenindustrie.

4. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Bezirken

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Bezirk	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion
	Anzahl	vH	1000	vH	
Rostock	472	2,4	69,8	2,6	2,4
Schwerin	479	2,4	34,9	1,3	1,5
Neubrandenburg	394	2,0	21,5	0,8	0,9
Potsdam	795	4,0	107,3	4,0	4,0
Frankfurt	381	1,9	45,6	1,7	1,9
Cottbus	664	3,3	126,1	4,7	4,0
Magdeburg	1 201	6,1	158,3	5,9	7,0
Halle	1 522	7,7	367,6	13,7	17,3
Erfurt	1 473	7,4	190,5	7,1	5,8
Gera	879	4,4	152,9	5,7	5,6
Suhl	1 036	5,2	102,0	3,8	3,3
Dresden	2 804	14,1	370,3	13,8	13,6
Leipzig	2 088	10,5	289,8	10,8	10,6
Chemnitz	4 507	22,7	477,6	17,8	14,7
Sowjetische Besatzungszone	**18 695**	**94,2**	**2 514,0**	**93,7**	**92,9**
Ostberlin	1 142	5,8	169,0	6,3	7,1
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	**19 837**	**100**	**2 683,0**	**100**	**100**

5. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion in der Industrie (ohne Bau) 1955 nach Eigentumsform der Betriebe und Betriebsgrößenklassen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)
Verhältniszahlen

Eigentumsform der Betriebe	Betriebe					
	insgesamt	davon mit ... Beschäftigten: bis 50	51 bis 200	201 bis 500	501 bis 1000	über 1000
Betriebe am Jahresende						
Sozialisierte Betriebe	32,6	17,5	50,2	87,7	96,9	99,6
Volkseigene Betriebe	30,9	16,8	45,4	84,4	96,1	99,4
Genossenschaftliche Betriebe	1,6	0,6	4,8	3,3	0,9	0,2
Privatbetriebe	67,4	82,5	49,8	12,3	3,1	0,4
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte						
Sozialisierte Betriebe	83,1	20,4	55,0	88,9	97,6	99,8
Volkseigene Betriebe	81,7	19,6	49,5	85,8	96,8	99,8
Genossenschaftliche Betriebe	1,5	0,8	5,4	3,2	0,8	0,1
Privatbetriebe	16,9	79,6	45,0	11,1	2,4	0,2
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Bruttoproduktion (Meßwerte)						
Sozialisierte Betriebe	85,4	24,6	61,4	92,4	98,0	99,9
Volkseigene Betriebe	83,3	23,1	53,3	87,7	97,1	99,8
Genossenschaftliche Betriebe	2,2	1,4	8,2	4,7	0,9	0,1
Privatbetriebe	14,6	75,4	38,6	7,6	2,0	0,1
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

6. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1946, 1950 und 1952 bis 1955

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Erzeugnis nach Erzeugnisgruppen (nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1946	1950	1952	1953	1954	1955
Energie								
Elektrischer Strom	Mill. kWh	14 000	11 536	19 466	23 183	24 247	26 044	28 695
Gas	Mill. cbm	940	695	1 498	1 774	1 935	2 217	2 459
Bergbauerzeugnisse								
Steinkohle	Mill. t	3,5	2,5	2,8	2,8	2,6	2,6	2,7
Braunkohle	Mill. t	101,1	108,4	137,1	158,5	172,8	181,9	200,6
Braunkohlenbriketts	Mill. t	23,5	29,0	37,7	43,6	45,7	46,9	51,0
Eisenerz	Mill. t eff.	0,4	0,2	0,4	0,8	1,4	1,5	1,7
Kupfererz	Mill. t eff.	1,1	0,3	0,8	1,0	1,3	1,3	1,3
Kalisalze	1 000 t K_2O	953	655	1 336	1 346	1 378	1 463	1 552
Schwefelkies	1 000 t	0,03	36,8	92,0	108,7	119,3	130,1	142,8
Erzeugnisse der eisenschaffenden und NE-Metallindustrie								
Roheisen	1 000 t	201,8	123,6	337,2	659,5	1 078,3	1 317,8	1 516,6
Rohstahl (Stahlrohblöcke)	1 000 t	1 198,6	152,7	998,7	1 885,9	2 163,2	2 330,5	2 507,5
Walzstahl, warmgewalzt	1 000 t	898,0	104,0	780,7	1 330,6	1 513,5	1 711,1	1 906,7
darunter:								
Bleche	1 000 t	.	.	286,8	524,7	584,9	666,8	710,7
NE-Metallhalbzeug	t	192,7	37,4	64,9	72,4	75,9	86,2	84,4
Chemische Erzeugnisse								
Schwefelsäure	1 000 t SO_3	301,2	88,0	245,3	301,9	364,1	433,7	483,2
Ätznatron	1 000 t NaOH	124,0	65,7	149,8	208,9	221,2	227,7	256,9
Ammoniak	1 000 t NH_3	283,0	41,3	293,9	340,8	362,0	381,8	407,6
Calciumcarbid	1 000 t	209,3	29,5	619,8	690,9	702,4	735,4	813,2
Stickstoffhaltige Düngemittel	1 000 t N	229,0	.	231,4	256,9	264,6	276,7	293,4
Phosphorhaltige Düngemittel	1 000 t P_2O_5	32,2	6,7	24,7	38,1	72,3	79,2	84,6
Seife (berechnet auf 40 vH)	1 000 t	57,3	.	34,4	40,4	40,1	45,5	40,7
Lacke und Anstrichmittel	1 000 t	43,4	27,3	55,1	66,7	73,0	95,1	102,6
Reyon	t	12 400	3 928	9 019	16 977	19 030	20 987	22 301
Zellwolle	t	17 091	33 405	78 044	87 140	93 091	96 948	96 857
Perlon	t	—	44	311	1 295	1 375	2 038	2 875
Kautschuk und Asbestwaren								
Synthetischer Kautschuk (Kunstgummi)	1 000 t	.	24,0	39,8	57,3	64,1	67,7	72,2
Kraftfahrzeugdecken	1 000 St	.	.	476,5	786,3	915,9	1 139,7	1 438,9
Fahrraddecken	1 000 St	.	.	240,0	3 267,3	3 913,3	4 951,9	4 844,2
Baumaterialien								
Gebrannter Kalk	1 000 t	1 139	625	1 497	1 782	2 045	2 303	2 453
Zement	1 000 t	1 686	570	1 412	2 023	2 448	2 635	2 971
Mauerziegel	Mill. St	3 668	499	1 356	1 759	1 920	1 907	1 963
Dachziegel	Mill. St	306,0	64,4	165,8	209,4	186,9	181,4	185,5
Dachpappe	1 000 qm	.	32 536	76 118	78 472	75 347	72 303	100 786
Schamotteerzeugnisse	1 000 t	.	.	348,7	557,0	593,4	593,6	626,2
Fensterglas	1 000 qm	2 153	3 230	13 213	11 697	9 981	12 032	14 281
Maschinenbauerzeugnisse								
Stationäre Diesel- und Gasmotoren	St	.	.	319	2 812	4 666	4 882	5 305
Revolverdrehbänke	St	.	.	127	274	228	361	533
Drehautomaten	St	.	.	152	143	134	241	270
Hydraulische Pressen	St	.	.	353	347	511	529	649
Walzwerkseinrichtungen	1 000 t	.	.	17,2	33,0	32,8	22,7	24,7
Förderer	St	.	.	3 852	5 854	7 136	5 087	8 725
Stahlbauten	1 000 t	.	.	142,6	245,6	254,0	228,7	299,0
Rohrleitungsbauten	1 000 t	.	.	19,8	33,8	45,6	45,8	51,2
Klein- und Reiseschreibmaschinen	St	.	.	90,4	107,1	137,6	135,4	135,4
Buchungsmaschinen	1 000 St	.	.	2,3	3,8	4,4	5,1	5,3
Dampflokomotiven	St	.	.	320	27	105	87	109
Personenkraftwagen	St	60 849	1 439	7 165	12 161	13 490	19 677	22 247
Lastkraftwagen	St	19 061	—	1 003	6 687	11 144	12 222	14 191
Motorräder einschl. Motorroller und Mopeds	St	54 196	969	9 607	36 727	47 146	50 270	88 155
Fahrräder	1 000 St	398,6	33,7	338,3	568,5	767,6	728,4	723,8
Haushaltnähmaschinen	1 000 St	.	.	79,2	106,7	124,7	199,7	214,7
Haushaltkühlschränke	St	.	—	658	2 394	3 187	6 159	17 329
Elektrotechnische Erzeugnisse								
Wechselstrommotoren	1 000 St	.	—	116,3	89,1	117,5	170,6	204,6
Transformatoren	1 000 St	.	.	3 938	5 589	5 494	5 837	6 239
Glühlampen	Mill. St	26,1	.	68,4	71,3	50,4	71,4	91,4
Rundfunkempfangsgeräte	1 000 St	409,8	.	277	659,2	766,5	896,7	763,3
Fernsehempfangsgeräte	1 000 St	—	—	—	.	38,3	40,6	38,6

6. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1946, 1950 und 1952 bis 1955

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Erzeugnis nach Erzeugnisgruppen (nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1946	1950	1952	1953	1954	1955
Feinmechanische Erzeugnisse								
Uhren								
Armbanduhren	1 000 St	.	.	832	1 428	1 417	1 732	1 829
Taschenuhren	1 000 St	.	.	857,5	710,5	644,2	675,4	686,3
Wecker	1 000 St	.	—	630,4	1 096,0	906,7	1 156,3	1 445,0
Fotoapparate	1 000 St	564,1	.	142,6	288,1	445,4	804,1	917,6
Holzerzeugnisse								
Schnittholz und Schwellen	1 000 cbm	.	.	3 934,0	3 430,3	3 489,0	3 446,3	3 270,3
Furniere	1 000 cbm	.	.	10,0	15,6	18,8	21,2	19,8
Textilien								
Garne	1 000 t	212,6	63,9	171,0	208,5	228,9	243,3	252,0
Gewebe	1 000 qm	.	.	289 099	391 459	433 529	483 310	501 661
darunter:								
Baumwollgewebe	1 000 qm	165 534	.	74 402	152 987	169 136	197 133	200 508
Kunstseiden- und Halbkunstseidengewebe	1 000 qm	.	.	13 869	30 151	43 524	51 825	52 942
Leinengewebe	1 000 qm	9 473	.	5 511	9 370	11 576	13 368	10 907
Strümpfe und Socken	1 000 P	.	.	145 899	166 554	141 430	146 586	142 108
darunter:								
Damenstrümpfe aus Perlon	1 000 P	—	—	—	4 840	11 028	17 651	26 465
Leibwäsche, gewirkt und gestrickt	1 000 St	.	.	48 567	89 587	105 102	119 135	103 587
Oberbekleidung, gewirkt und gestrickt	1 000 St	.	.	9 387	12 156	11 938	13 460	15 816
Leder und Schuhwaren								
Gewichtsleder	t	17 045	6 062	5 774	9 322	12 419	12 827	11 634
Flächenleder	1 000 qm	25 587	3 197	3 960	5 955	7 233	7 898	7 601
Schuhe	1 000 P	38 497	16 892	32 303	41 971	44 516	44 585	40 695
darunter:								
Lederschuhe	1 000 P	15 341	5 540	7 958	14 145	17 573	19 374	17 564
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Papiererzeugnisse								
Holzschliff und Zellstoff[1]	1 000 t	205,4	.	226,1	273,3	289,1	302,3	303,0
Papier	1 000 t	812,0	201,9	320,8	387,2	388,8	391,4	417,8
Pappe	1 000 t	330,2	.	170,9	196,7	202,7	216,2	229,3
Kartonagen	t	.	.	38 106	54 134	79 096	76 185	79 601
Wellpappe und -erzeugnisse	t	.	.	36 073	47 914	45 336	51 189	53 898
Nahrungs- und Genußmittel								
Mehl	1 000 t	1 274,7	1 236,5	1 252,0	1 335,0	1 404,2	1 308,2	1 368,1
Fleisch aus eigenen Schlachtungen	1 000 t	.	.	99,3	377,8	441,4	464,1	496,4
Tierische Fette (bearbeitet)	t	.	.	11 331	41 845	39 875	39 270	35 855
Fleischwaren	1 000 t	43,0	3,9	45,2	137,5	196,5	193,8	189,1
Margarine	1 000 t	38,6	5,6	46,3	99,5	108,4	144,3	183,3
Butter	1 000 t	85,2	54,4	60,9	96,7	96,4	108,7	122,7
Käse	t	.	.	3 521	12 906	13 150	18 739	22 186
Fischwaren	t	.	.	10 206	33 864	43 566	50 704	54 736
Verbrauchszucker[2]	1 000 t	.	.	605,0	689,9	724,8	733,2	641,5
Bier	1 000 hl	7 527	5 197	3 800	6 992	8 391	10 617	11 772
Rauchtabak	t	2 700	1 033	2 267	2 511	3 315	2 865	3 064
Zigaretten	Mill. St	16 982	2 833	9 877	14 141	17 289	16 999	17 811

[1]) Trockengehalt von 100 % (absolut trocken = atro). — [2]) Weißzucker aus Rüben und aus Rohzucker.

7. Betriebe und Produktionswert in Handwerk und Kleinindustrie einschl. Bauhandwerk 1955 nach Handwerkszweigen

Vorbemerkung:
Betriebe: Handwerksbetriebe, deren Inhaber die Meisterprüfung abgelegt haben und die in der Handwerksrolle eingetragen sind, in denen in der Regel nicht mehr als 10 fremde Arbeitskräfte, jedoch ohne Lehrlinge und Schwerbeschädigte, beschäftigt sein dürfen. Bei Maurer- und Zimmereibetrieben darf jedoch die Zahl der fremden Arbeitskräfte 20 Personen erreichen; in Straßenbau-, Dachdecker- und Malerbetrieben bis zu 15.
Zum produzierenden Handwerk gehören die Betriebe, die Erzeugnisse aus eigenem oder vom Kunden gelieferten Material herstellen, Kundenmaterial oder Kundenerzeugnisse bearbeiten oder Reparaturen oder Montagen ausführen.
Das dienstleistende Handwerk umfaßt Betriebe, die z. B. auf dem Gebiet der Hygiene und der Volksgesundheit tätig sind, ohne neue »Gebrauchswerte« zu schaffen, wie u. a. Schädlingsbekämpfer, Friseure und Körperpfleger.
Die Handwerksbetriebe werden entsprechend den Handwerksberufen zu Handwerkszweigen zusammengefaßt und die Kleinindustriebetriebe jeweils entsprechend ihrer Hauptproduktion dem betreffenden Handwerkszweig zugeordnet.
Produktion und Dienstleistung: Nicht in Produktion und Dienstleistung einbezogen ist der reine Handelsumsatz (Umsatz aus Verkäufen fertig bezogener Waren) und bei Herstellung von Erzeugnissen aus Kundenmaterial der Wert des vom Auftraggeber gelieferten Materials.

Handwerkszweig	Betriebe am Jahresende	Produktionswert
	Anzahl	Mill. DM
Bau- und Ausbauhandwerke	33 512	1 396
darunter:		
Maurer	4 792	348
Straßenbauer	608	59
Dachdecker	3 588	170
Klempner	4 264	191
Maler und Lackierer	10 770	257
Glaser	1 929	63
Eisen- und metallverarbeitende Handwerke	49 080	1 529
darunter:		
Schmiede	10 812	160
Eisen- und Metallwarenschlosser	4 675	162
Landmaschinenhandwerker	1 015	43
Kraftfahrzeughandwerker und Fahrzeugmechaniker	6 843	268
Stellmacher	6 101	68
Elektrohandwerker	7 418	372
Rundfunkmechaniker	1 620	61
Feinmechaniker	711	30
Uhrmacher	3 284	40
Holzverarbeitende Handwerke	29 708	738
darunter:		
Tischler	17 559	486
Holzspielwarenhersteller	972	31
Musikinstrumentenhersteller u. ä.	2 610	63
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	64 150	822
darunter:		
Wirker und Stricker	2 713	94
Schneider	33 076	247
Schuhmacher	17 854	178
Nahrungsmittelhandwerke	37 814	2 228
darunter:		
Müller	4 216	236
Bäcker und Konditoren	20 592	1 164
Fleischer	10 646	597
Sonstige produzierende Handwerke	9 860	386
darunter:		
Glasverarbeiter, -veredler und Töpfer	1 146	45
Papiererzeuger und -verarbeiter	1 441	41
Buchdrucker	1 036	43
Chemische Handwerke	1 606	114
Dienstleistungshandwerke	24 191	459
darunter:		
Friseure und Körperpfleger	16 819	278
Insgesamt	248 315	7 559

H. Bauindustrie und Wohnungsbau

1. Betriebe am 31. 12. 1955, beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1951 bis 1955 und Bauleistung 1955 der Bauindustrie nach Eigentumsform der Betriebe

Vorbemerkung:
Betriebe und beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Betriebe des Bauhaupt- und Baunebengewerbes mit ihren beschäftigten Arbeitern und Angestellten. Nicht zur Bauindustrie zählen Betriebe des Bauhandwerks sowie Entwurfbüros.
Bauleistung: Bauarbeiten zuzüglich Wert des verwandten Materials im Bauhauptgewerbe (Maurerarbeiten, Erdarbeiten, Straßenarbeiten, Entrümmerungsarbeiten usw.) und Baunebengewerbe (Malerarbeiten, Bauklempnerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten usw.). Auch das Einrichten und Räumen der Baustellen rechnet zu den Bauarbeiten. Hinzugerechnet ist die Bauleistung der selbständigen Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche, die mit eigenen Arbeitskräften Bauarbeiten ausführen.

Jahr / Art der Bauleistung	Bauindustrie insgesamt	davon Volkseigene Betriebe	davon Privatbetriebe
Betriebe[1]			
31. 12. 1955	1 973	365	1 608
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte			
1951	303 780	217 183	86 597
1952	334 226	251 160	83 066
1953	328 173	250 720	77 453
1954	315 106	238 706	76 400
1955	292 160	217 239	74 921
Bauleistung in Mill. DM			
1955	2 944	2 236	709
davon:			
Hochbau	1 317	1 072	245
darunter:			
Wohnungsbau	635	535	100
Landwirtschaftlicher Bau	132	94	38
Industriebau	548	430	117
Tiefbau	642	482	160
Entrümmerung	67	57	10
Reparaturen	369	194	176

[1]) Einschl. 33 selbständige Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche.

2. Wohnungsbau 1950 bis 1955

Jahr	Gebaute Wohnungen	Jahr	Gebaute Wohnungen
1950	13 890	1953	33 250
1951	18 627	1954	32 200
1952	17 463	1955	34 300

I. Binnenhandel

Vorbemerkung:

Einzelhandels-Verkaufsstellen: Der hier verwendete Begriff »Einzelhandel« ist mit dem in der Bundesrepublik gebräuchlichen Begriff nicht identisch. Er ist offensichtlich funktional abgegrenzt, d. h. er umfaßt im Prinzip wohl sämtliche Verkaufsstellen, die Waren in kleineren Mengen an letzte Verbraucher absetzen, während in der Bundesrepublik unter Einzelhandel nur Betriebe verstanden werden, deren Hauptfunktion der Absatz von Handelswaren an letzte Verbraucher ist. Zu den Einzelhandels-Verkaufsstellen in der sowjetischen Besatzungszone gehören Läden (Hauptgeschäfte und Filialen), Verkaufsstände, Verkaufszüge und sonstiger ambulanter Handel, Betriebsverkaufsstellen, Gaststätten und Kantinen sowie die nichtlandwirtschaftlichen Produktions- und Dienstleistungsbetriebe, die »Einzelhandelsumsätze« (in dem unten definierten Sinne) tätigen. Ausgenommen sind nur die zeitweise eingerichteten Sonderverkaufsstellen für Veranstaltungen und die Stände auf Bauernmärkten. Die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft) sind ab 1954, Werkküchen, die nur zugeteiltes verbilligtes Werkküchenessen abgeben (zusätzliche Verpflegung ohne Anrechnung auf Lebensmittelkarten), sind bis einschl. 1954 hinzugerechnet. — Zu den »sonstigen sozialisierten Betrieben« gehören Postzeitungsvertrieb, Volksbuchhandel, staatliche Apotheken, Werkküchen volkseigener Betriebe (ab 1955 ohne Werkküchen, die nur zugeteiltes Werkküchenessen abgeben), Betriebe gesellschaftlicher Organisationen, wie z. B. Ferienheime der Gewerkschaften, Kulturhäuser, weiterhin Handwerksgenossenschaften und ab 1954 die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft).

Einzelhandelsumsatz: Gesamter Warenverkauf an Letztverbraucher, ab 1954 jedoch nicht mehr der Warenverkauf auf Bauernmärkten und erst ab 1954 der Warenverkauf an Konsumgütern der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft) an Letztverbraucher. Zum Einzelhandelsumsatz gehören nicht Medikamente, optische und orthopädische Hilfsmittel usw., soweit sie als Leistung der Sozialversicherung vom Verbraucher nicht bezahlt werden, sowie der Verkauf von Waren in größeren Mengen an Großverbraucher und ihre Weitergabe an Letztverbraucher. Die Abgabe an zugeteiltem verbilligten Werkküchenessen ist jedoch bis 1953 noch dem Einzelhandelsumsatz zugerechnet worden.

1. Einzelhandels-Verkaufsstellen 1950 bis 1955 nach Eigentumsformen

Stichtag	Einzelhandels-Verkaufsstellen										
	insgesamt	Sozialisierte Betriebe								Privatbetriebe	
		Staatliche Handels-Organisation (HO)		Industrieläden		Konsumgenossenschaften		Sonstige sozialisierte Betriebe			
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
31. 3. 1950	242 381	2 294	*0,9*	—	—	14 073	*5,8*	7 007	*2,9*	219 007	*90,4*
30. 9. 1951	237 024	12 488	*5,3*	—	—	15 927	*6,7*	7 012	*3,0*	201 597	*85,1*
30. 9. 1952	234 539	18 571	*7,9*	—	—	19 076	*8,1*	6 881	*2,9*	190 010	*81,0*
30. 9. 1953	229 238	21 310	*9,3*	11	*0,0*	26 292	*11,5*	6 421	*2,8*	175 204	*76,4*
30. 9. 1954	234 320	23 825	*10,2*	67	*0,0*	28 651	*12,2*	10 424	*4,4*	171 353	*73,1*
30. 9. 1955	229 800	25 114	*10,9*	81	*0,0*	29 055	*12,6*	8 750	*3,8*	166 800	*72,6*

2. Einzelhandelsumsatz 1950 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahr	Einzelhandelsumsatz					
	insgesamt	Sozialisierte Betriebe				Privatbetriebe
		Staatliche Handels-Organisation (HO)	Industrieläden	Konsum-Genossenschaften	Sonstige sozialisierte Betriebe	
	Mill. DM					
1955	31 559	11 170	133	8 755	1 400	10 101
	vH					
1950	*100*	*26,4*	—	*17,0*	*3,9*	*52,8*
1951	*100*	*34,1*	—	*17,9*	*3,8*	*44,2*
1952	*100*	*39,8*	*0,0*	*20,1*	*3,2*	*36,9*
1953	*100*	*39,0*	*0,1*	*26,8*	*3,2*	*31,0*
1954	*100*	*35,0*	*0,3*	*27,6*	*3,6*	*33,6*
1955	*100*	*35,4*	*0,4*	*27,7*	*4,4*	*32,0*

3. Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1955 nach Warengruppen

Warengruppe	Einzelhandelsumsatz	
	DM je Einwohner[1])	vH
Nahrungsmittel	694	*39*
Genußmittel	321	*18*
Bekleidung und Textilien	326	*19*
Schuhe	50	*3*
Sonstige Industriewaren	368	*21*
Insgesamt...	1 759	*100*

[1]) Bezogen auf die gesamte Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt.

4. Großhandelsumsatz 1953 nach Eigentumsform der Betriebe

Eigentumsform der Betriebe	Werte[1]) in vH
Volkseigene Betriebe	92,1
Genossenschaftliche Betriebe	2,4
Privatbetriebe	5,5
Insgesamt...	100

[1]) Ohne die Großhandelsumsätze der DIA-Handelsunternehmen (staatl. Außenhandelsorganisation).

K. Außenhandel

Vorbemerkung:

Ausfuhr und Einfuhr: Handelsware, die in dem angegebenen Berichtsjahr die Grenzen der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlins gegenüber dem Ausland und den außerhalb der sowjetischen Besatzungszone und der Bundesrepublik liegenden Gebieten, die am 31. 12. 1937 zum Deutschen Reich gehörten (darunter auch das Saarland), passiert haben. Der Handel mit der Bundesrepublik und mit Berlin (West) — Interzonenhandel — ist auf S. 275 dargestellt. In Ausfuhr und Einfuhr sind nicht einbezogen: Lohnveredlung, Reparaturen und Schiffsbedarf, Reexporte, Rückwaren, Leihlieferungen und Messegut, Umzugsgut, Geschenksendungen und Transit.

Als Wert gilt sowohl für die Ausfuhr als auch für die Einfuhr der Außenhandelspreis der Waren, einschließlich Fracht- und Nebenkosten bis zur Grenze des Lieferlandes (fob), während in der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik die Einfuhren cif und die Ausfuhren fob bewertet werden, also mit ihren Werten an der Grenze des Berichtslandes.

Erzeugnisgruppen: Zusammenfassungen von Erzeugnissen, für die die Art des Erzeugnisses maßgebend ist; Art und Zuordnung des produzierenden Betriebes zu Wirtschaftsbereichen und -zweigen bleiben dabei außer Betracht.

1. Ein- und Ausfuhr 1955 nach Erzeugnisgruppen

Erzeugnisgruppe	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH
Energie	4,6	*0,1*	11,6	*0,3*
Bergbauerzeugnisse	753,5	*18,1*	241,3	*5,3*
Metallurgische Erzeugnisse	576,4	*13,8*	15,8	*0,3*
Chemische Erzeugnisse	233,1	*5,6*	738,5	*16,2*
Baumaterialien	11,3	*0,3*	136,5	*3,0*
Schwermaschinen (einschl. Teile)	11,8	*0,3*	682,7	*14,9*
Allgemeine Maschinen (einschl. Teile)	13,2	*0,3*	569,6	*12,5*
Fahrzeuge (einschl. Teile)	55,6	*1,3*	445,1	*9,7*
Schiffe (einschl. Teile)	—	—	339,3	*7,4*
Guß- und Schmiedestücke	0,9	*0,0*	1,1	*0,0*
Metallwaren	21,6	*0,5*	44,1	*1,0*
Elektrotechnische Erzeugnisse	6,3	*0,2*	365,7	*8,0*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	7,8	*0,2*	288,3	*6,3*
Nicht aufgeteilte Metallerzeugnisse	3,3	*0,1*	283,5	*6,2*
Holzerzeugnisse, Kulturwaren	84,2	*2,0*	75,3	*1,6*
Textilien	634,8	*15,2*	151,6	*3,3*
Konfektions- und Näherzeugnisse	30,3	*0,7*	3,7	*0,1*
Leder, Schuhe, Rauchwaren	24,2	*0,6*	18,6	*0,4*
Zellstoff, Papier und Papiererzeugnisse	27,7	*0,7*	36,8	*0,8*
Druckerzeugnisse	12,0	*0,3*	50,6	*1,1*
Nahrungs- und Genußmittel	663,3	*15,9*	44,2	*1,0*
Altstoffe	16,0	*0,4*	0,1	*0,0*
Pflanzliche Produkte	891,4	*21,4*	15,0	*0,3*
Tierische Produkte	52,1	*1,3*	0,9	*0,0*
Binnenfische	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*
Rohholz, Rinden und Harze	30,5	*0,7*	7,0	*0,2*
Sonstige forstwirtschaftliche Erzeugnisse	0,4	*0,0*	—	—
Insgesamt	4 166,5	*100*	4 566,9	*100*

2. Ein- und Ausfuhr 1955 nach ausgewählten Ländern*)

Land	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH
Albanien	5 071	*0,1*	24 602	*0,5*
Bulgarien	123 998	*3,0*	85 013	*1,9*
Volksrepublik China	346 592	*8,3*	389 608	*8,5*
Jugoslawien	6 894	*0,2*	7 633	*0,2*
Nord-Korea	441	*0,0*	30 455	*0,7*
Polen	458 527	*11,0*	494 974	*10,8*
Rumänien	151 556	*3,6*	99 143	*2,2*
Tschechoslowakei	282 938	*6,8*	375 334	*8,2*
UdSSR	1 688 458	*40,5*	2 062 659	*45,2*
Ungarn	248 419	*6,0*	184 475	*4,0*
Nord-Vietnam	—	—	6 865	*0,2*
Zusammen	**3 312 894**	***79,5***	**3 760 761**	***82,3***
Übriges Ausland	**853 577**	***20,5***	**806 124**	***17,7***
davon:				
Europäische Länder	687 156	*16,5*	582 060	*12,7*
darunter:				
Belgien/Luxemburg	46 429	*1,1*	25 069	*0,5*
Dänemark	60 198	*1,4*	56 052	*1,2*
Finnland	69 635	*1,7*	48 292	*1,1*
Frankreich	69 093	*1,7*	78 847	*1,7*
Griechenland	29 760	*0,7*	16 868	*0,4*
Großbritannien	6 795	*0,2*	11 020	*0,2*
Island	117 406	*2,8*	72 888	*1,6*
Italien	3 601	*0,1*	6 209	*0,1*
Niederlande	42 024	*1,0*	38 211	*0,8*
Norwegen	32 939	*0,8*	29 037	*0,6*
Österreich	51 599	*1,2*	53 350	*1,2*
Schweden	51 931	*1,2*	54 710	*1,2*
noch: Übriges Ausland				
davon:				
Asiatische Länder	97 496	*2,3*	125 514	*2,7*
darunter:				
Burma	17 063	*0,4*	1 424	*0,0*
Indien	5 347	*0,1*	12 816	*0,3*
Indonesien	2 336	*0,1*	26 885	*0,6*
Iran	4 176	*0,1*	3 937	*0,1*
Japan	20 086	*0,5*	12 828	*0,3*
Libanon	1 238	*0,0*	2 479	*0,1*
Türkei	46 897	*1,1*	57 069	*1,2*
Afrika	26 839	*0,6*	36 523	*0,8*
darunter:				
Ägypten	18 245	*0,4*	25 360	*0,6*
Sudan	1 669	*0,0*	1 272	*0,0*
Amerika	40 104	*1,0*	55 137	*1,2*
darunter:				
Argentinien	6 823	*0,2*	8 102	*0,2*
Brasilien	110	*0,0*	2 081	*0,0*
Kolumbien	5 399	*0,1*	3 358	*0,1*
Uruguay	2 139	*0,1*	2 790	*0,1*
Vereinigte Staaten	21 438	*0,5*	29 271	*0,6*
Australien und Ozeanien	1 982	*0,0*	6 890	*0,2*
Insgesamt	4 166 471	*100*	4 566 885	*100*

*) Bei den Ländern scheint es sich um die Einkaufs- und Käuferländer und nicht um die Herstellungs- und Verbrauchsländer zu handeln. Die Angaben können daher mit den Ein- und Ausfuhrzahlen vieler Partnerländer nicht verglichen werden.

L. Verkehr

1. Länge der Verkehrsstrecken am 31. 12. 1955

Art der Verkehrsstrecke	Länge in km	Art der Verkehrsstrecke	Länge in km
Eisenbahnstrecken, Betriebslänge	16 134	Klassifizierte Straßen	47 898
Normalspur	14 785	Autobahnen	1 374
Schmalspur	1 349	Fernverkehrsstraßen	11 224
Schiffbare Wasserstraßen	2 643	Landstraßen I. Ordnung	17 004
		Landstraßen II. Ordnung	18 296

2. Güterverkehr 1950 bis 1956 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	
	absolute Zahlen							vH
Beförderte Güter (Mill. t)								
Reichsbahn	128,5	153,2	158,3	182,3	191,4	207,5	...	...
Binnenschiffahrt[1])	10,0	11,0	12,5	12,8	11,6	12,9	13,5	...
Seeschiffahrt	—	0,01	0,03	0,05	0,03	0,1	...	...
Kraftverkehr[2])	87,3	103,7	120,5	141,3	154,1	169,1	...	...
Insgesamt	**225,8**	**267,9**	**291,4**	**336,5**	**357,2**	**389,7**	...	...
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)								
Reichsbahn[3])	15 064	17 291	19 077	22 112	23 182	25 222	27 300	*81,5*
Binnenschiffahrt[1])	1 579	1 797	1 707	1 738	1 742	2 168	2 300	*6,9*
Seeschiffahrt	—	.	.	34	46	480	400	*1,1*
Kraftverkehr[2])	1 945	2 201	2 404	2 569	2 945	3 194	3 500	*10,5*
Insgesamt	**18 588**	.	.	**26 453**	**27 915**	**31 064**	**33 500**	*100*

[1]) Einschl. Transportmenge und Transportleistung der von den Schiffahrts- und Umschlagsbetrieben befrachteten Binnenschiffe anderer Länder; ohne Berlin-Verkehr und tschechischen Transit. — [2]) Die Transportleistung der Reichsbahn ist in Tariftonnenkilometer angegeben. — [3]) Nah- und Fernverkehr einschl. Werksverkehr.

3. Personenverkehr 1950 bis 1955 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger[1])	1950	1951	1952	1953	1954	1955	
	Mill.						vH
Beförderte Personen							
Reichsbahn[2])	954	1 006	1 056	997	1 008	1 016	*74,7*
Binnenschiffahrt	7	9	7	7	9	8	*0,6*
Kraftverkehr	111	119	164	213	272	336	*24,7*
Insgesamt	**1 072**	**1 134**	**1 227**	**1 217**	**1 289**	**1 360**	*100*
Geleistete Personenkilometer							
Reichsbahn[2])	18 576	19 527	20 801	20 529	22 632	22 905	*83,1*
Binnenschiffahrt	151	145	130	143	149	158	*0,6*
Kraftverkehr	1 907	2 234	2 486	3 233	3 770	4 500	*16,3*
Insgesamt	**20 634**	**21 906**	**23 417**	**23 905**	**26 551**	**27 563**	*100*

[1]) Ohne kommunale Verkehrsbetriebe. — [2]) Einschl. S-Bahn Berlin.

4. Leistungen des Post- und Fernmeldewesens 1950 bis 1955

Mill.

Art der Leistung	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Postverkehr						
Briefsendungen	1 178,5	1 148,5	1 181,0	1 182,4	1 251,4	1 282,1
Paketsendungen	31,4	28,4	29,2	29,5	34,1	33,8
Zahlkarten und Postanweisungen	26,9	27,2	28,3	29,5	30,7	33,0
Fernmeldewesen						
Ortsgespräche	640,7	666,4	714,3	718,4	771,0	770,2
Fern- und Schnellgespräche	88,5	95,1	98,5	101,0	110,3	115,3
Telegramme	9,9	7,8	7,3	7,6	7,6	7,6
Rundfunkgenehmigungen (Stand im Jahresdurchschnitt)	3,5	3,8	4,2	4,4	4,7	4,9

5. Bestand an Verkehrsmitteln 1936 und 1950 bis 1955

Verkehrsmittel	Einheit	1936	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Eisenbahn[1][4]								
Lokomotiven und Triebwagen	1 000	7,5	2,6	2,8	2,9	3,2	3,5	4,0
Personenwagen[5]	1 000	18,2	6,3	6,6	7,0	7,3	7,4	8,0
Güterwagen	1 000	155,0	77,0	78,6	85,0	100,0	110,0	115,0
Binnenschiffe[6]								
Schlepper[6] und Frachtmotorschiffe[7]	Anzahl	1 200[13]	480	455	.	640	690	690
Kähne[7]	Anzahl	2 800[13]	1 261	1 315	.	1 660	1 717	1 720
Straßenfahrzeuge[8][9]								
Krafträder[8]	1 000	329,0	140,0	.	155,0	225,0	..	280,0
Personenkraftwagen	1 000	223,6	53,1	53,7	.	67,6	.	90,0
Lastkraftwagen[10]	1 000	60,3	68,9	65,6	65,6	70,7	.	80,0
Anhänger	1 000	.	32,9	31,1	.	34,2	.	40,0
Omnibusse	1 000	3,6	.	1,0	.	1,7	.	.
Zugmaschinen[11]	1 000	13,4	8,2	8,2	8,7	9,4	.	.

[1]) Einschl. Berlin (Ost und West). — [2]) Einschl. Ostberlin. — [3]) Ohne Ostberlin. — [4]) Reichsbahn sowie Privat- und Kleinbahnen; einsatzfähige Fahrzeugbestände. — [5]) Ohne Post- und Packwagen sowie ohne S-Bahn-Wagen. — [6]) Die Reparaturquote beträgt 18 bis 25 vH. — [7]) Die durchschnittliche Tragkraft eines Frachtmotorschiffes liegt bei 130 t, die eines Kahnes bei 350 t; der Kahnraumbestand setzt sich zu 60 vH aus kanalgängigen Kähnen und zu 40 vH aus elbgängigen Kähnen zusammen. — [8]) Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres, wenn auch nur kurze Zeit, eingesetzt waren. — [9]) Einschl. Mopeds. — [10]) Die umgebauten Personenkraftwagen sind in den Bestand aufgenommen. Vom Lastkraftwagenbestand hatten 1949 bis 1953 65 vH der Fahrzeuge bis 1 t und nur 2,6 vH über 5 t Tragfähigkeit; in der Folgezeit hat der Anteil der größeren Einheiten etwas zugenommen. — [11]) Von den Zugmaschinen haben 85 vH eine Zugkraft bis zu 50 PS; der Rest 50 PS und mehr. — [13]) 1938; Annäherungswerte.

M. Geld und Kredit

1. Geldumlauf 1951 bis 1955

Mill. DM

Jahr Monat	In Umlauf befindliche Geldmenge[1])		
	insgesamt	davon in den Kassen der Banken	davon bei der Bevölkerung, in den Betrieben, Organisationen usw.
1951	4 169	801	3 368
1952	4 169	834	3 335
1953	4 113	462	3 651
1954	4 437	154	4 283
1955	4 712	169	4 543
1954 März	4 199	120	4 079
Juni	4 399	145	4 254
September	4 672	176	4 496
Dezember	4 718	171	4 547
1955 März	4 778	169	4 609
Juni	4 694	173	4 521
September	4 738	163	4 575
Dezember	4 566	168	4 398

[1]) Durchschnitt der Bestände am Dekadenende.

2. Kurzfristige Bankkredite 1951 und 1953 nach Instituten

Mill. DM

Art der Institute	31. 8. 1951	31. 8. 1953
Deutsche Notenbank	3 415	6 344
Berliner Stadtkontor	421	694
Garantie- und Kreditbank	257	351
Deutsche Bauernbank	198[1])	482
Landwirtschaftliche Genossenschaftsbank	372	
Gewerbliche Genossenschaftsbank		106
Sparkassen	77	45
Berliner Volksbank	5	6
Privatbanken	2	—
Insgesamt	4 747	8 029

[1]) Einschl. der damals noch bestehenden Landes-Genossenschaftsbanken.

3. Kurzfristige Bankkredite 1951 und 1953 nach Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereich	31. 8. 1951	31. 8. 1953
Volkseigene und öffentliche Betriebe		
Industrie	992	2 692
Handel	2 461	3 632
Landwirtschaft	142	136
Verkehr	84	58
zusammen	3 679	6 518
Konsumgenossenschaften	325	649
Private und genossenschaftliche Betriebe[1])		
Industrie	287	262
Handel	126	128
Landwirtschaft	255	413[2])
Sonstige	78	60
zusammen	746	863
Insgesamt	4 750	8 030

[1]) Ohne Konsumgenossenschaften. — [2]) Davon 199 Mill. DM an Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften.

4. Spareinlagenbestand 1951 bis 1955*)

Jahresende	Spareinlagen bei den Sparkassen[1])	bei den Postsparkassen	insgesamt	je Einwohner
	Mill. DM			DM
1951	1 474,3	46,4	1 520,7	82,87
1952	2 008,2	76,2	2 084,4	113,90
1953	2 444,8	89,1	2 533,9	139,92
1954	3 578,1	122,8	3 700,9	205,61
1955	4 775,4	151,7	4 927,1	276,34

*) Ohne Hypothekenpfandbriefe. — [1]) Zuzüglich der Spareinlagen bei den übrigen Kreditinstituten.

5. Wechselkurs für eine DM-West in DM-Ost 1949 bis 1956*)

Jahr	Monatsdurchschnitt Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1949	3,45	3,80	4,70	4,15	3,80	5,00	5,70	5,70	5,70	5,90	6,25	6,30
1950	6,35	6,75	7,50	7,50	6,95	6,25	5,90	5,75	4,95	5,00	5,35	5,60
1951	5,65	5,70	5,20	4,75	4,65	4,55	4,55	4,50	4,40	3,80	3,80	3,85
1952	4,15	4,54	4,46	4,00	3,89	3,95	4,15	4,37	4,32	4,35	4,53	5,26
1953	5,35	5,87	6,13	5,75	5,58	5,73	5,39	4,98	4,51	4,35	4,51	4,46
1954	4,18	4,17	4,26	4,44	4,71	4,65	4,68	4,85	4,62	4,52	4,60	4,63
1955	4,63	4,71	4,80	4,94	4,99	4,96	4,81	4,85	4,69	4,64	4,63	4,50
1956	4,28	4,14	4,08	4,02	4,03	3,97	3,91	4,06	4,10	4,11	4,32	4,22

*) Vom Landesfinanzamt Berlin mitgeteilter Durchschnittskurs.

N. Öffentliche Sozialleistungen

1. Gesamtbeträge der Renten und Pflegegelder 1952 bis 1955 nach Rentenarten

1 000 DM

Rentenart Pflegegelder	Gesamtbeträge im Dezember 1952	1953	1954	1955
Renten				
Sozialversicherungsrenten	218 168,5	233 370,6	243 326,9	247 184,6
Unfallrenten	6 463,2	6 909,0	7 518,1	7 987,3
Invalidenrenten	56 312,2	54 565,6	33 693,2	31 980,8
Altersrenten	102 810,0	117 029,4	147 025,1	153 050,7
Bergmannsrenten[1])	524,8[2])	543,6	473,4	448,5
Witwenrenten	30 560,3	32 575,7	34 044,5	34 240,5
Halbwaisenrenten	13 601,1	13 611,2	12 071,5	10 641,9
Vollwaisenrenten	1 285,6	1 236,7	1 061,6	944,7
Halbrenten[3])	6 611,3	6 899,4	7 439,5	7 890,2
Renten aus dem Staatshaushalt	26 503,0	26 856,8	24 446,5	22 392,6
Pflegegelder				
für Rentner der Sozialversicherung	2 527,2	2 684,6	3 369,8	3 994,4
für Rentner mit Renten aus dem Staatshaushalt	384,8	386,3	436,7	472,0
Renten und Pflegegelder insgesamt	247 583,5	263 298,3	271 579,9	274 043,6

[1]) Renten, die bei Eintritt der Berufsunfähigkeit als Bergmann gezahlt werden; ihre Höhe richtet sich nach der Zahl der Berufsjahre als Bergmann. — [2]) Ohne Ostberlin. — [3]) Halbrenten werden an Rentner gezahlt, die Anspruch auf zwei Renten haben; sie bekommen die höhere Rente voll ausgezahlt und von der zweiten Rente einen Teil, die Halbrente.

2. Renten und Pflegegelder der Sozialversicherung 1952 bis 1955 nach Rentenarten*)

Rentenart Pflegegelder	Renten und Pflegegelder im Dezember							
	1952	1953	1954	1955	1952	1953	1954	1955
	Fälle von Renten und Pflegegeldern				Durchschnittsbetrag in DM			
Renten								
Unfallrenten	7 618	7 740	7 162	6 770	147,04	147,34	150,85	153,64
Unfallteilrenten	91 480	95 887	102 130	106 050	52,21	53,25	56,47	58,61
Unfallübergangsrenten	56	173	292	338	62,91	89,18	93,64	95,53
Unfallrenten bei erweitertem Unfallschutz	—	—	14	52	—	—	83,50	120,01
Unfallrenten an hinterbliebene Verwandte, ausgenommen Witwen und Waisen	220	226	294	287	61,17	59,98	48,68	48,67
Invalidenrenten[1])	598 395	548 352	300 514	285 492	86,47	89,96	95,30	94,76
Invaliden-Altersrenten	.	66 317	310 790	332 591	.	89,73	88,79	88,55
Altersrenten	1 026 100	1 068 578	1 122 526	1 153 829	91,15	94,43	97,50	97,85
Bergmannsrenten[2])	4 677	4 380	4 018	3 945	112,20	110,45	102,29	96,68
Witwenrenten	445 208	451 196	454 402	454 846	65,16	68,66	72,62	71,89
Vollwaisenrenten	21 605	20 920	17 905	15 837	56,86	56,50	56,54	56,71
Halbwaisenrenten	345 612	348 727	308 176	267 646	37,47	37,34	37,52	37,86
Sozialversicherungshalbrenten[3])	243 627	255 915	279 400	295 884	24,21	24,03	23,93	23,96
Pflegegelder für Sozialversicherungsrentner	62 872	68 315	86 803	100 462	36,63	35,89	35,88	35,48

*) Ohne Ostberlin. — [1]) Personen, die das Rentenalter (Männer 65, Frauen 60 Jahre) erreicht haben, werden ab 1953 unter der Position Invaliden-Altersrenten ausgewiesen. — [2]) Renten, die bei Eintritt der Berufsunfähigkeit als Bergmann gezahlt werden; ihre Höhe richtet sich nach der Zahl der Berufsjahre als Bergmann. — [3]) Halbrenten werden an Rentner gezahlt, die Anspruch auf zwei Renten haben; sie bekommen die höhere Rente voll ausgezahlt und von der zweiten Rente einen Teil, die Halbrente.

3. Bestand an Kriegsrenten 1950 bis 1954*)

1000

Jahresanfang	Kriegsrenten					
	insgesamt	davon				
		Kriegsinvaliden-Vollrenten	Kriegsinvaliden-Teilrenten	Kriegswitwen-Renten	Kriegsvollwaisen-Renten	Kriegshalbwaisen-Renten
1950	533,8	52,3	15,1	89,6	13,3	363,5
1951	589,5	53,5	31,6	93,4	17,3	393,7
1953	460,1	45,7	45,6	61,4	15,5	291,9
1954	455,9	42,4	49,4	59,6	14,8	289,6

*) Ohne Ostberlin. — Ohne Halbrenten.

O. Öffentliche Finanzen

1. Zusammengefaßter Staatshaushalt 1950 bis 1956

Mill. DM

Jahr	Einnahmen[1])			Ausgaben[1])			Überschuß			
	Plan		Ist	Plan		Ist	des lfd. Jahres		des lfd. Jahres einschließlich der Vorjahre	
	Staatshaushalt	darunter Länder bzw. Bezirke Kreise und Gemeinden	Staatshaushalt	Staatshaushalt	darunter Länder bzw. Bezirke Kreise und Gemeinden	Staatshaushalt	Plan	Ist	Plan	Ist
1950	18 678	4 046	17 380	18 574	4 046	16 914	104	466	104	466
1951	25 751	4 820	28 472	25 488	4 683	28 308	263	164	729	630
1952	31 795	5 274	33 537	31 737	5 125	33 353	58	184	688	814
1953	33 901	6 550	34 775	33 888	6 387	34 753	13	22	827	836
1954	35 696	7 402	36 220	35 681	7 202	36 143	15	77	851	913
1955	38 167	9 627	34 942[2])	38 138	9 348	34 860[2])	29	82	942	995
1956	37 136	9 890	...	37 113	9 942	...	23	...	1 018	...

[1]) Einschl. Finanzausgleich. — [2]) Ohne Finanzausgleich.

2. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushaltes 1951 bis 1955

Mill. DM

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	1951	1952	1953	1954	1955[1])
Einnahmen					
Steuern und sonstige Abgaben	18 304,9	21 793,6	25 817,5	27 070,8	27 429,4
davon:					
Verbrauchsabgaben aller Art[2])	8 276,9	9 771,0	12 227,8	12 653,9	12 363,5
Besitz- und Verkehrsteuern					
Volkseigene Wirtschaft[3])	5 396,8	7 231,6	8 707,6	9 754,7	9 991,4
Genossenschaften	219,9	253,1	332,6	351,6	399,0
Private Wirtschaft	2 288,6	2 290,2	2 148,7	2 225,2	2 521,3
Löhne und Gehälter	1 328,1	1 452,8	1 591,9	1 267,0	1 320,0
Gemeindesteuern aller Art[4])	794,6	794,9	808,9	818,4	834,3
Sozialversicherung	4 550,0	4 902,3	5 393,6	5 747,5	5 956,3
Staatsreserve	—	158,2	174,2	228,1	—
Sonstige Einnahmen[5])	1 738,6	1 711,0	1 718,1	1 427,3	2 239,7
Haushaltseinnahmen zusammen	**24 593,5**	**28 565,1**	**33 103,4**	**34 473,7**	**35 625,4**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 472,4**	**33 536,7**	**34 774,9**	**36 220,2**	**38 166,9**
Ausgaben					
Investitionen	2 607,5	3 239,6	4 287,8	3 732,6	3 033,6
Materialienreserven	450,0	151,2	169,0	—	128,7
Preisausgleiche für den Außenhandel	1 520,9	1 428,0	2 028,4	3 548,4	3 822,5
Preisausgleiche für volkseigene Erfassungs- und Aufkaufbetriebe	667,4	1 569,7	1 749,7	2 185,5	2 959,9
Volkseigene Wirtschaft[6])	1 859,9	3 397,6	4 049,1	4 409,4	2 805,6
Volksbildung, Forschung, Wissenschaft, Jugendförderung und Sport	1 935,0	2 472,5	3 002,0	3 417,7	3 641,1
Sozialversicherung	4 484,0	5 230,6	5 533,3	5 807,6	5 887,9
Arbeit, Sozial- und Gesundheitswesen	1 415,0	1 317,9	1 308,2	1 360,7	1 326,8
Verwaltungsausgaben	2 702,0	2 655,9	2 636,2	2 665,8	2 689,7
Zahlungen an das Kreditsystem	833,2	310,7	1 302,4	506,4	99,6
Rückzahlung von Länderanleihen	75,0	120,0	120,0	120,0	120,0
Zinsendienst der Uraltguthaben-Abl. Anleihe	—	208,9	14,1	4,3	227,0
Zinsendienst des Nat. Aufbauprogramms Berlin	—	—	3,0	2,0	3,5
Reparationen	1 159,3	1 108,7	1 470,1	—	—
Sonstige Ausgaben[7])	4 719,7	5 170,0	5 408,6	6 636,0	8 850,7
Haushaltsausgaben zusammen	**24 428,9**	**28 381,3**	**33 081,9**	**34 396,4**	**35 596,6**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 307,8**	**33 352,9**	**34 753,4**	**36 142,9**	**38 138,1**
Mehreinnahmen	164,6	183,8	21,5	77,3	28,8

[1]) Plan. — [2]) Verbrauchsteuern und Haushaltsaufschläge (einschl. HO-Akzise) sowie seit 1954 die bei bestimmten volkseigenen Betrieben an Stelle der bisherigen Einzelsteuern neu eingeführten einheitssteuerartigen Pauschalabgaben (Produktionsabgabe und Dienstleistungsausgabe). — [3]) Betriebe der volkseigenen Wirtschaft, gleichgestellte und ähnliche Betriebe sowie SAG-Betriebe. — Etwa zwei Drittel der Gesamtsummen entfallen auf Besitz- und Verkehrsteuern, der Rest auf Betriebsüberschüsse u. ä. — [4]) Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Vergnügungssteuer, Kinosteuer und Hundesteuer. — [5]) Mieten, Pachten, Zölle u. a. m. — [6]) Hauptsächlich Betriebsverluste und Preisstützungen. — [7]) U. a. auch die Ausgaben für Volkspolizei und Staatssicherheitsdienst.

P. Preise

1. Einzelhandelspreise freiverkäuflicher und rationierter Nahrungsmittel mittlerer Qualität 1950 bis 1955

DM je Mengeneinheit

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Freiverkäuflich							
Mischbrot[1]	kg	.	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
Feinbrot[1]	kg	1,55	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52
Weizenkleingebäck (Schrippen)	kg	3,70	1,20	1,20	1,20	1,10	1,00
Weizenmehl	kg	3,60	1,70	1,70	1,70	1,51	1,32
Weizengrieß	kg	4,30	1,70	1,70	1,70	1,52	1,34
Haferflocken	kg	4,20	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98
Bandnudeln, Grießware ohne Ei, lose	kg	4,00	2,26	2,26	2,26	2,05	1,84
Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte	kg	0,81	0,85	0,87	0,91	0,98	1,04
Marmelade, Mehrfrucht	kg	1,74	1,72	1,72	1,97	1,72	1,71
Zucker	kg	11,00	7,40	2,80	2,80	2,80	2,80
Speisekartoffeln	5 kg	0,55	0,60	0,59	0,59	0,59	0,68
Weißkohl	kg	0,22	0,25	0,35	0,24	0,42	0,49
Rotkohl	kg	0,48	0,41	0,52	0,37	0,54	0,73
Mohrrüben	kg	0,27	0,24	0,23	0,24	0,50	0,51
Salzheringe	kg	5,40	4,20	4,20	2,90	1,60	1,53
Rindfleisch							
Kochfleisch	kg	16,50	9,60	8,20	7,40	6,60	6,60
Schmorfleisch	kg	19,00	11,40	10,80	10,80	10,80	10,80
Schweinefleisch							
Bauch	kg	20,00	11,40	9,80	9,00	8,20	8,20
Kamm	kg	22,50	13,10	11,20	11,20	11,20	11,20
Hackepeter	kg	26,00	14,25	12,50	11,85	11,20	11,20
Jagdwurst	kg	24,50	15,25	13,50	12,85	12,20	12,20
Leberwurst	kg	24,50	15,25	13,50	12,85	12,20	12,20
Mettwurst	kg	29,50	17,00	15,00	14,30	13,60	13,60
Bockwurst	kg	23,40	16,85	14,90	13,65	12,40	12,40
Speck, fett,	kg	32,00	18,75	17,50	15,95	10,95	7,50
Schweineschmalz	kg	31,00	20,50	19,00	16,00	9,10	5,20
Butter, beste Qualität	kg	36,00	22,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Margarine, mittlere Qualität	kg	16,00	13,00	8,00	7,00	5,00	4,00
Eier, vollfrische, 55 bis 60 g	St	0,90	0,60	0,50	0,45	0,45	0,45
Vollmilch	l	2,50	2,00	2,00	1,80	1,36	1,12
Bewirtschaftet							
Zucker[1]	kg	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
Rindfleisch							
Kochfleisch	kg	2,20	2,20	2,20	2,08	2,08	2,08
Schmorfleisch	kg	2,80	2,80	2,80	3,14	3,14	3,14
Schweinefleisch							
Bauch	kg	2,00	2,00	2,00	2,10	2,10	2,10
Kamm	kg	2,50	2,50	2,50	2,86	2,86	2,86
Hackepeter	kg	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Jagdwurst	kg	3,30	3,30	3,30	3,60	3,60	3,60
Leberwurst	kg	3,80	3,80	3,80	3,94	3,94	3,94
Mettwurst	kg	4,00	4,00	4,00	4,25	4,25	4,25
Bockwurst	kg	2,80	2,80	2,80	3,00	3,00	3,00
Speck, fett,	kg	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65
Schweineschmalz	kg	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60
Butter, beste Qualität	kg	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20
Margarine, mittlere Qualität	kg	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20
Eier, vollfrische, 55 bis 60 g	St	0,13	0,13	0,14	0,14	0,13	0,14
Vollmilch[1]	l	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28

[1] Ohne Ostberlin. Die Preise in Ostberlin für 1950 bis 1955 betrugen:

1 kg	Mischbrot	(freiverkäuflich)	0,40 DM
1 kg	Feinbrot	(freiverkäuflich)	0,60 DM
1 kg	Zucker	(bewirtschaftet)	1,12 DM
1 l	Vollmilch	(bewirtschaftet)	0,32 DM

2. Einzelhandelspreise ausgewählter industrieller Erzeugnisse mittlerer Qualität im Dezember 1955*)

Ware	DM
Herrenbekleidung	
Mantel	
Zellwolle	120,00
Kammgarn - wollhaltig 30—40%	220,00
Anzug	
Kammgarn - Zellwolle	115,00
Kammgarn - wollhaltig 30—40%	220,00
Hose	
Kammgarn - Zellwolle	35,00
Kammgarn - wollhaltig 30—40%	72,00
Pullover mit langem Ärmel	
Zellwolle	26,00
wollhaltig 30—40%	55,00
Sporthemd	
Baumwolle	18,00
Flanell	25,00
Popeline	30,00
Kunstseide	30,00
Unterhemd	
Mischgarn	10,00
Baumwolle	10,75
Unterhosen, lang, Baumwolle	10,10
Socken	
Baumwolle	3,75
Perlon-Mischgarn	4,75
Damenbekleidung	
Wintermantel	
Zellwolle	110,00
Mischgarn	165,00
Streichgarn-Wolle	220,00
Kleid	
Zellwolle	50,00
Kunstseide	80,00
Streichgarn-Wolle	130,00
Rock	
Zellwolle	22,00
Kunstseide	50,00
Streichgarn-Wolle	40,00
Pullover mit langem Ärmel	
Zellwolle	25,00
wollhaltig	40,00
Schlüpfer	
Zellwolle	3,60
Baumwolle	4,50
Kunstseide	7,00
Hemd	
Zellwolle	3,90
Baumwolle	6,00
Kunstseide	10,00
Strümpfe	
Kunstseide	3,10
Perlon 2. Wahl	11,55
Nachthemd, Kunstseide	30,00
Unterkleid, Kunstseide	14,00
Unterwäsche, 2teilig, Kunstseide	22,00
Unterwäsche, 3teilig, Kunstseide	38,00
Knabenbekleidung, 15jährig	
Mantel, Zellwolle	70,00
Anzug, Zellwolle	70,00
Pullover, Zellwolle	18,00
Sporthemd, Zellwolle	18,00
Unterhose, Zellwolle	7,00
Strümpfe, Zellwolle	3,50
Mädchenbekleidung, 7jährig	
Mantel, Zellwolle	40,00
Kleid, wollhaltig	55,00
Pullover, Zellwolle	11,00
Strümpfe, Kunstseide	2,50
Schlüpfer, Kunstseide	3,00
Handtuch, Leinen	5,50
Schlafdecke, Grobgarn	17,50
Bettbezug, Linon	40,00
Laken, Linon	25,00
Kopfkissenbezug, Linon	12,00
Hemdenstoff, Baumwolle	3,50
Lederhalbschuhe für Herren	
Cona[1])	27,80
Rindbox	67,00
Boxcalf	85,00

Ware	DM
Lederhalbschuhe für Damen	
Cona[1])	25,50
Rindbox	63,00
Boxcalf	76,00
Lederschuhe für Knaben, 15jährig	
Cona[1])	17,90
Rindbox	46,00
Boxcalf	53,00
Lederschuhe für Mädchen, 7jährig	
Cona[1])	15,25
Rindbox	32,00
Boxcalf	38,00
Lederschuhe für Kleinkinder, 1½ bis 2jährig	9,50
Küche, 6teilig, lackiert oder lasiert	540,00 bis 725,00
Schlafzimmer	
Eiche	1 150,00 » 1 625,00
Poliert	1 500,00 » 2 600,00
Wohnzimmer, 3teilig, Eiche/Nußbaum	1 250,00 » 1 850,00
Wohnzimmerschrank, Eiche/Nußbaum	
140 cm	530,00
180 cm	875,00
200 cm	950,00 bis 1 200,00
Küchenschrank, 140 bis 160 cm, Elfenbein lackiert	340,00 » 450,00
Reformküchenbuffet	565,00 » 686,00
Küchentisch	68,00
Küchenabwaschtisch	90,00 bis 130,00
Küchenstuhl	20,00
Ausziehtisch, 90 bis 100 cm ⌀, Eiche	91,00 bis 190,00
Polsterstuhl	25,00 » 50,00
Couch	550,00 » 750,00
Polstergarnitur (Couch und 2 Sessel)	900,00 » 1 800,00
Sessel mit Rückenkissen	105,00
Teller, flach	
Steingut	0,43 bis 0,62
Porzellan	1,28 » 1,50
Schüssel	
Steingut	0,76 » 1,09
Porzellan	1,67 » 3,94
Tasse mit Untertasse	
Steingut	0,66 » 0,91
Porzellan	1,17 » 1,98
Kaffeekanne, 1 Liter, Porzellan	2,50 » 4,00
Wasserglas	0,18 » 0,45
Kochtopf, etwa 24 cm	
Emaille	4,12
Aluminium	5,50
Schmortopf, etwa 24 cm	
Emaille	4,56
Eisen	9,00
Bratenpfanne, 30 cm, Eisen	15,00
Waschtopf mit Deckel, 42 cm, verzinkt	27,00
Eimer, Emaille	7,10 bis 10,20
Abwaschwanne, 50 cm, oval, Emaille	11,50 » 16,25
Besteck, 4teilig	
Aluminium	4,14 » 4,83
vernickelt oder verchromt	11,00 » 16,50
Waschkorb, 55 × 80 × 40 cm	22,40
Scheuerbürste, 20 × 5 cm	0,90
Axt mit Stiel	6,50 bis 8,00
Schrotsäge	9,00 » 12,00
Thermosflasche, ¾ Liter	2,50 » 4,00
Weckglas mit Ring, 1 Liter	0,49
Bügeleisen	9,50 bis 19,50
Stehleiter, 8 Stufen	21,50 » 24,50
Fleischwolf	12,50 » 20,50
Brotschneidemaschine	18,00 » 25,00
Brotkasten	16,00
Kaffeemühle, Handmühle	6,00 bis 10,50

*) Monatsdurchschnitt. — [1]) Nach neuem Verfahren bearbeitetes Schweinsleder.

Q. Löhne

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen Beschäftigte, Bruttolohnsumme und Durchschnittslöhne eines bestimmten Kreises von Betrieben und Verwaltungen nicht aus. Dazu gehören u. a.: Ministerium des Innern (einschl. der diesem Ministerium unterstehenden Betriebe), Volkspolizei und nationale Streitkräfte, sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut, ausländische Dienststellen.

Arbeiter und Angestellte: Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertragsverhältnis stehen. Dazu gehören auch die Lehrlinge, die Heimarbeiter, die Hausangestellten und die nicht ständig Beschäftigten. (Bei Jahresdurchschnittsangaben sind die nicht ständig Beschäftigten bis 1954 auf Grund des Durchschnittslohnes für ständig Beschäftigte auf Vollbeschäftigte umgerechnet, 1955 jedoch nur noch in der privaten Landwirtschaft, und zwar auf Grund der geleisteten Arbeitstage.) Auch in Urlaub befindliche sowie kranke Personen — auch über 6 Wochen — sind in die Zahl der Beschäftigten einbezogen. Eine Umrechnung der verkürzt Arbeitenden auf Vollbeschäftigte erfolgte nicht.

Produktionsarbeiter: Beschäftigte, die direkt im Produktionsprozeß tätig sind oder diesen durch Hilfeleistungen, Reparaturen, innerbetriebliche Transporte usw. unterstützen. Zu den Produktionsarbeitern rechnet nicht das technische Personal.

Bruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn: Tariflicher Grundlohn, außerdem bei Stücklohn der Mehrleistungslohn für Arbeitsnormübererfüllung und bei Zeitlohn die Mehrleistungsprämien laut Prämiensystem, weiterhin Zuschläge und Zusatzlöhne.

Nicht in Bruttolohnsumme und Durchschnittslohn einbezogen sind:

Honorare für das Fachpersonal und Entschädigungen für ehrenamtliche, nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit im staatlichen Kultur- und Gesundheitswesen; Nachweiskosten in der Bauindustrie (zum Beispiel Lohnzahlungen bei Schlechtwetter = 60 Prozent des Grundlohnes, Überstundengelder, Erschwerniszuschläge); Prämien für Materialeinsparung; Prämien aus dem Direktorfonds oder aus Haushaltsmitteln; Krankengeldzuschüsse der Betriebe 1952 und 1953. (Daraus ergibt sich ein geringerer Durchschnittslohn je Arbeiter und Angestellten, da auch 1952 und 1953 der Berechnung des Durchschnittslohnes die Gesamtzahl der in einem Arbeitsvertragsverhältnis stehenden Arbeiter und Angestellten — einschl. der erkrankten Arbeiter und Angestellten — zugrunde gelegt ist.) In den Jahren 1950, 1951, 1954 und 1955 sind die Krankengeldzuschüsse der Betriebe an ihre Arbeiter und Angestellten in Bruttolohnsumme und Durchschnittslohn einbezogen (rund 40 Prozent des Durchschnittslohnes je erkrankten Arbeiter oder Angestellten); Krankengeld der Sozialversicherung (rund 50 Prozent des Durchschnittslohnes je erkrankten Arbeiter oder Angestellten); Sozialversicherungsbeiträge und Unfallumlagen des Betriebes; Beiträge des Betriebes zur zusätzlichen Altersversorgung; Notfallunterstützungen; Mietbeihilfen; Umzugskosten; Trennungsentschädigung; Fahr- und Wegegelder; Tage- und Übernachtungsgelder (einschl. Auslösungen für Arbeiter); Entschädigung für Benutzung eigener Werkzeuge; Heimarbeiterzuschläge (für Benutzung eigener Werkzeuge usw.); Personaleinstellungskosten.

Tätigkeitsmerkmale der Lohngruppen: 1 Einfache und leichte Arbeiten, die ohne Ausbildung nach kurzer Anleitung ausgeführt werden können. 2 Arbeiten, die gewisse Sach- und Arbeitskenntnisse erfordern, wie sie normalerweise nach kurzer Einarbeitungszeit zu erwerben sind. 3 Arbeiten, die eine Zweckausbildung oder ein systematisches Anlernen erfordern, ferner einfache Arbeiten körperlich schwerster Art. 4 Arbeiten, die Sonderkenntnisse verlangen, die durch systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebserfahrung erreicht werden. 5 Facharbeiten, die in Handfertigung und Berufskenntnissen einen Ausbildungsstand verlangen, wie er entweder durch eine fachentsprechende, ordnungsgemäße Berufslehre oder durch ein systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebs- und Berufserfahrung erzielt wird. 6 Schwierige Facharbeiten, die besondere Kenntnisse, Fertigkeiten und normalerweise langjährige Erfahrung sowie Selbständigkeit und Verantwortungsbewußtsein verlangen. 7 Hochwertige Facharbeiten, die an das fachliche Können und Wissen besonders hohe Anforderungen stellen, Verantwortung und weitgehende Selbständigkeit voraussetzen. 8 Hochwertige Facharbeiten, die meisterliches Können, Dispositionsvermögen, hohe Verantwortung und die erforderlichen theoretischen Kenntnisse verlangen.

1. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 bis 1955 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	1950	1951	1952	1953	1954	1955
	Jahresbruttolohnsumme in Mill. DM					
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 006	870	845	1 026	1 286	1 391
Industrie ohne Bau	6 396	7 869	9 009	10 071	11 623	12 026
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	707	685	727	672	759	841
Bau (Industrie und Handwerk)	975	1 403	1 569	1 636	1 701	1 750
Handel	1 132	1 479	1 942	2 108	2 494	2 568
Verkehr	1 354	1 619	1 824	2 018	2 269	2 351
Sonstige Wirtschaftsbereiche	3 681	3 512	3 506	4 043	4 564	4 604
Insgesamt	**15 250**	**17 436**	**19 422**	**21 575**	**24 697**	**25 530**
	Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn in DM je Arbeiter bzw. Angestellten					
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	*154*	*161*	*177*	*199*	*228*	*240*
Industrie ohne Bau	*247*	*273*	*292*	*318*	*350*	*362*
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	*157*	*162*	*181*	*183*	*196*	*206*
Bau (Industrie und Handwerk)	*242*	*280*	*296*	*303*	*326*	*333*
Handel	*233*	*244*	*263*	*270*	*287*	*284*
Verkehr	*264*	*291*	*305*	*326*	*348*	*359*
Sonstige Wirtschaftsbereiche	*300*	*289*	*306*	*338*	*345*	*355*
Insgesamt	***241***	***259***	***278***	***300***	***323***	***339***

2. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1953 bis 1955 nach Eigentumsform der Betriebe

Eigentumsform der Betriebe	Jahresbruttolohnsumme			Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn je Arbeiter oder Angestellter		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955
	Mill. DM			DM		
Sozialisierte Betriebe	17 550	20 195	20 745	*352*	*374*	*382*
Volkseigene	16 741	19 252	19 751	*357*	*379*	*389*
Genossenschaftliche	809	942	993	*272*	*292*	*291*
Gesellschaftliche Organisationen	140	181	216	*383*	*401*	*412*
Privatbetriebe	3 885	4 321	4 570	*230*	*252*	*261*
Insgesamt	**21 575**	**24 697**	**25 530**	***322***	***346***	***354***

3. Durchschnittlicher monatlicher Brutto- und Nettolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 bis 1955

DM

Brutto- bzw. Nettolohn	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Bruttolohn	241,25	259,33	278,33	300,08	323,41	331,83
Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeitrag	35,17	37,83	40,58	42,91	42,08	43,25
Nettolohn	206,08	221,50	237,75	257,17	281,33	288,58

4. Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste der Produktionsarbeiter in der sozialisierten Industrie (ohne Bau) 1952 bis 1955 nach Lohngruppen

Pf

Vierteljahr Monat	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste[1])			
	in den Lohngruppen			alle Lohngruppen
	1 und 2	3 und 4	5 bis 8	
1952 1. Vierteljahr	113	142	175	154
2. »	118	146	180	158
3. »	118	147	197	168
4. »	119	150	201	171
1953 Februar	117	144	191	165
August	129	160	203	178
1954 Mai	132	166	216	188
Oktober	133	170	222	193
1955 Februar	137	170	223	194
August	139	173	226	197

[1]) Bruttolohnsumme, dividiert durch bezahlte Arbeitsstunden einschl. bezahlter Ausfallstunden (bezahlter Urlaub, Lehrgänge, Stillstands- und Wartezeiten, bezahlte gesetzliche Feiertage).

5. Zeitlöhne (Tariflöhne) in ausgewählten Wirtschaftszweigen 1954 nach Lohngruppen*)

DM je Stunde

Wirtschaftszweig	Lohngruppe							
	1	2	3	4	5	6	7	8
Steinkohlen- und Erzbergbau unter Tage, Schacht- und Bohrbetriebe	1,20	1,30	1,48	1,64	1,91	2,42	3,07	3,85
Braunkohle unter Tage	1,06	1,19	1,36	1,48	1,73	2,18	2,73	3,43
Kali und Schiefer unter Tage	1,05	1,18	1,34	1,45	1,67	2,02	2,43	2,94
Steinkohle über Tage	0,92	1,03	1,18	1,32	1,47	1,74	2,07	2,46
Salinen und Schiefer über Tage	0,92	1,02	1,17	1,31	1,44	1,66	1,92	2,21
Bohrbetriebe über Tage	1,02	1,14	1,28	1,40	1,58	1,92	2,33	2,82
Kali über Tage	1,00	1,12	1,25	1,36	1,52	1,79	2,10	2,44
Metallurgie	0,98	1,07	1,21	1,31	1,47	1,80	2,20	2,70
Grundstoffchemie	0,92	1,00	1,12	1,27	1,41	1,61	1,85	2,13
Übriger Schwermaschinenbau, Landmaschinen, Fahrzeug- und chemischer Apparatebau, RAW[1])	0,94	1,02	1,11	1,18	1,36	1,53	1,76	2,01
Feinmechanik-Optik, Elektrotechnik, Werkzeug- und übriger Fahrzeugbau	0,94	1,02	1,11	1,18	1,31	1,50	1,70	1,94
Bauindustrie, Natursteinindustrie, Straßenbau, Seebaggereien, Neuarbeiten in Seehäfen	0,90	1,08	1,12	1,17	1,30	1,52	1,63	1,86
Baustoffindustrie	0,90	0,98	1,09	1,24	1,34	1,49	1,61	1,85
Glasindustrie	0,88	0,98	1,09	1,23	1,34	1,53	1,62	1,73
Flachsröstereien, Flachs-, Jute-, Baumwoll- und Kammgarnspinnereien	0,87	0,90	0,94	0,98	1,16	1,27	1,40	1,68
Holzindustrie	0,88	0,99	1,08	1,18	1,36	1,43	1,51	1,61
Feinkeramik	0,86	0,96	1,07	1,22	1,31	1,41	1,51	1,60
Papier- und Pappeerzeugung	0,86	0,96	1,07	1,22	1,31	1,41	1,51	1,60
Textilindustrie	0,84	0,88	0,92	0,96	1,11	1,21	1,34	1,60
Zuckerindustrie	0,87	0,92	0,99	1,03	1,14	1,23	1,36	1,52
Bekleidung	0,84	0,88	0,92	0,95	1,09	1,16	1,27	1,50
Lederindustrie	0,85	0,90	0,99	1,12	1,30	1,35	1,41	1,49
Papier- und Pappeverarbeitung	0,80	0,84	0,88	0,93	1,05	1,19	1,33	1,49
Margarine, Speisefette	0,90	1,12	1,16	1,21	1,25	1,35	1,39	1,47
Ölindustrie	0,90	1,07	1,12	1,19	1,25	1,35	1,39	1,47
Molkereien	0,90	1,00	1,09	1,17	1,23	1,30	1,40	—
Getreideverarbeitung	0,89	1,06	1,09	1,18	1,23	1,32	1,38	—
Brotfabriken, Bäckereien, Konditoreien	0,87	1,02	1,07	1,18	1,23	1,32	1,38	—

*) Bruttolöhne in der jeweils höchsten Ortsklasse I bzw. A. — Die Leistungslöhne liegen 15 vH über den angegebenen Zeitlöhnen. —
[1]) Reichsbahn-Ausbesserungswerk.

R. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung:

Gesellschaftliches Gesamtprodukt: Summe der Bruttoproduktionswerte aller Bereiche der »materiellenProduktion« zu Endverkaufspreisen (einschl. Verbrauchsabgaben und Akzise; Subventionen sind abgesetzt). Diese Bereiche werden in Tab. 1 und 2 einzeln aufgeführt (vgl. dagegen die wesentlich mehr Bereiche umfassende Tabelle über die Entstehung des Sozialprodukts in der Bundesrepublik auf S. 559). Im Bruttoproduktionswert des Bereichs »Verkehr, Post- und Fernmeldewesen« ist der Wert der an private und öffentliche Haushalte abgegebenen Dienstleistungen nicht enthalten; der Bruttoproduktionswert des Handels entspricht der Handelsspanne. Verbrauch an Produktionsmitteln: Intermediärer Verbrauch (ohne die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Dienstleistungen) der Bereiche der »materiellen Produktion« einschl. des Wertes der verbrauchten Anlagegüter. Dazu kommt noch der Wert der Instandhaltung von »gesellschaftlichen Anlagen und Einrichtungen« anderer Bereiche, soweit er durch Betriebe der »materiellen Produktion« selbst finanziert wird. Der Verbrauch an Produktionsmitteln ist mit dem »Ersatz für Produktionsmittel« in der Verwendungsrechnung (s. Tab. 3) identisch.

Nettoprodukt: Zieht man vom gesellschaftlichen Gesamtprodukt (Bruttoprodukt) den Verbrauch an Produktionsmitteln ab, erhält man das Nettoprodukt. In grober Annäherung entspricht das Nettoprodukt eines Bereiches etwa seinem Beitrag zum Nettoinlands-produkt zu Marktpreisen nach der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik üblichen Definition (vgl. dazu S. 556), vorausgesetzt, daß der Bruttoproduktionswert in beiden Fällen gleich abgegrenzt ist. Um das Nettoprodukt eines Bereiches seinem Sozialproduktsbeitrag noch weiter anzugleichen, müßte man einerseits den Wert der von Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« (z. B. von Banken oder Versicherungen) bezogenen Dienstleistungen absetzen und andererseits wenigstens zum

Teil die von dem betrachteten Bereich finanzierten Aufwendungen zur Instandhaltung »gesellschaftlicher Einrichtungen und Anlagen« wieder hinzufügen. Da die Dienstleistungskäufe bei Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« bei der Berechnung der einzelnen Nettoprodukte nicht abgesetzt werden, enthält die Summe der Nettoprodukte noch den Erlös dieser Bereiche aus dem Absatz von Dienstleistungen an Bereiche der »materiellen Produktion«. Umgekehrt ist das gesamte Nettoprodukt um den von »produktiven« Bereichen finanzierten Aufwand für die Instandhaltung von Anlagen und Einrichtungen der Bereiche außerhalb der »materiellen Produktion« gekürzt. Das gesamte Nettoprodukt umfaßt deshalb näherungsweise auch die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen, allerdings nur, soweit diese Beiträge auf Leistungen für »produktive« Bereiche zurückgehen. Der Unterschied gegenüber dem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen ist desto größer, je höher der Anteil der vom jeweiligen Bereich für private und/oder öffentliche Haushalte erbrachten Leistungen ist. Zum überwiegenden Teil bzw. völlig dürften im gesamten Nettoprodukt die Beiträge der öffentlichen Verwaltung, der Verteidigung und der Wohnungsnutzung fehlen; sehr viel geringer wird der Unterschied z. B. beim Verkehr sowie bei den Banken und Versicherungen anzusetzen sein.

Akkumulation: Dieser Begriff dürfte in den Bereichen der »materiellen Produktion« etwa der Nettoinvestition (= Bruttoanlageinvestition ./. Abschreibungen + Lagerbestandsveränderungen) entsprechen. Er umfaßt aber nicht nur die Anlageinvestitionen, sondern auch die (Brutto-) Anlageinvestitionen in »gesellschaftlichen Anlagen und Einrichtungen«.

Individuelle Konsumtion: Käufe der privaten Haushalte bei den Bereichen der »materiellen Produktion« (außer beim Bereich »Verkehr, Post- und Fernmeldewesen«), hinzu tritt der Wert des Eigenverbrauchs der Landwirtschaft, der Gemeinschaftsverpflegung und der Sachleistungen der Sozialversicherung. Dieser Posten unterscheidet sich wesentlich vom privaten Verbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik. In der »individuellen Konsumtion« fehlen alle Käufe der privaten Haushalte bei Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion«, d. h. die Ausgaben für Wohnungsnutzung, für Bildung und Unterhaltung, für Verkehr und Nachrichtenübermittlung und für alle sonstigen Dienstleistungen. Umgekehrt sind die Sachleistungen der Sozialversicherung enthalten, die in der Bundesrepublik nicht zum privaten Verbrauch rechnen.

Gesellschaftliche Konsumtion: Laufender Aufwand der Bereiche außerhalb der »materiellen Produktion« und der privaten Haushalte, also des Staates, der Banken und Versicherungen usw., für Käufe bei den »produktiven« Bereichen (außer beim Bereich »Verkehr, Post- und Fernmeldewesen«), soweit die letzteren diesen Aufwand nicht finanzieren. Zur Summe dieser Käufe tritt noch der Wert der Exporte, vermindert um den Wert der Importe. — In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland gibt es keinen Posten, der mit der »Gesellschaftlichen Konsumtion« vergleichbar wäre.

1. Entstehung des gesellschaftlichen Gesamtproduktes 1955 nach Wirtschaftsbereichen in Preisen von 1950

Wirtschaftsbereich	Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)	Verbrauch an Produktionsmitteln	Nettoprodukt	Nettoprodukt in vH des gesellschaftlichen Gesamtproduktes (Bruttoproduktes) des jeweiligen Wirtschaftsbereiches
	vH aller Wirtschaftsbereiche			
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	13,0	14,1	12,2	52,3
Industrie ohne Bau	58,1	69,1	49,5	47,6
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	6,6	6,0	7,2	60,3
Bau (Industrie und Handwerk)	5,2	4,3	5,9	63,1
Handel	13,5	3,2	21,6	89,5
Verkehr	3,5	3,3	3,7	58,6
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**55,9**

2. Nettoprodukt 1955 nach Wirtschaftsbereichen und Eigentumsformen in Preisen von 1950

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Nettoprodukt			
	alle Eigentumsformen	davon		
		volkseigen	genossenschaftlich	privat
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	100	11,2	12,9	75,9
Industrie ohne Bau	100	82,4	2,0	15,5
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	100	—	—	100
Bau (Industrie und Handwerk)	100	49,5	—	50,5
Handel	100	50,2	18,0	31,8
Verkehr	100	87,9	—	12,1
Insgesamt	**100**	**59,2**	**6,4**	**34,4**

3. Verwendung des gesellschaftlichen Gesamtproduktes 1955 in jeweiligen Preisen

Verwendungsart	Verwendung des gesellschaftlichen Gesamtproduktes		
	Mrd. DM[1])	vH des gesellschaftlichen Gesamtproduktes	vH des Nettoproduktes
Akkumulation	7,3	*8,1*	*14,8*
Erweiterung der Produktion	4,1	*4,5*	*8,2*
Erweiterung der Anlagen und Einrichtungen der gesellschaftlichen Konsumtion und Bildung von gesellschaftlichen Reserven	3,2	*3,6*	*6,6*
Konsumtion	42,2	*46,6*	*85,2*
Gesellschaftliche Konsumtion	6,7	*7,4*	*13,5*
Individuelle Konsumtion	35,5	*39,2*	*71,7*
Nettoprodukt	**49,5**	*54,7*	*100*
Ersatz für Produktionsmittel	41,0	*45,3*	—
Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)	**90,5**	*100*	—

[1]) Werte aus Relativzahlen der Originalveröffentlichung errechnet.

Ostgebiete des Deutschen Reiches
z. Z. unter fremder Verwaltung

Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937)
z. Z. unter fremder Verwaltung
Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1. 9. 1939

Maßstab 1 : 5000000

0 20 40 60 80 100 km

Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die deutschen Gebietsteile, deren Grenze im Osten durch die Reichsgrenze vom 31. 12. 1937 und im Westen durch die Demarkationslinie zur sowjetischen Besatzungszone (Oder-Neiße-Linie) bestimmt ist. Die Demarkationslinie verläuft wie nachstehend beschrieben: Sie beginnt auf der Insel Usedom unmittelbar westlich Swinemünde und erreicht die Südküste der Insel Usedom östlich Kamminke; dann durchquert sie das Stettiner Haff und den Neuwarper See und verläuft ohne Rücksicht auf bisherige Verwaltungsgrenzen durch die Kreise Greifenhagen und Ueckermünde, bis sie auf die Westoder unmittelbar nordöstlich Mescherin trifft. Von Mescherin ab folgt sie der Westoder bis zu deren Abzweigung aus der Oder unmittelbar nördlich Fiddichow. Im weiteren Verlauf nach Süden liegt die Demarkationslinie in der Oder und dann in der Lausitzer Neiße bis zur Staatsgrenze der Tschechoslowakei. Die Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung umfassen 24,3 vH der Fläche (Gebietsstand 31. 12. 1937) und 13,9 vH der Bevölkerung (Volkszählung vom 17. 5. 1939) des Reichsgebietes.

In Ostpreußen ist die Grenze zwischen dem nördlichen (sowjetischen) und dem südlichen (polnischen) Verwaltungsgebiet durch den polnisch-sowjetischen Vertrag vom 16. 8. 1945 bestimmt worden. Sie beginnt im Westen auf der Frischen Nehrung zwischen den Ortschaften Narmeln und Neukrug (Ldkr. Elbing); von hier überquert sie das Frische Haff in leicht südöstlicher Richtung und erreicht die Westküste Ostpreußens unmittelbar nördlich der Ortschaft Ruhnenberg. Von dort verläuft sie ziemlich gerade durch die Ldkr. Heiligenbeil, Preußisch Eylau, Bartenstein, Gerdauen, Angerapp und Goldap zum ehem. Dreiländerpunkt an der deutsch-polnischen und litauischen Grenze.

Bei der Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die deutschen Ostgebiete mußte auf die verschiedensten Quellen zurückgegriffen werden. Über den sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens liegt überhaupt kein statistisches Zahlenmaterial vor. Die amtliche polnische Statistik enthält nur wenige Angaben über die Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter polnischer Verwaltung. Diese beziehen sich außerdem auf weiter zurückliegende Zeiträume, da durch das Gesetz vom 12. 1. 1949 über »Die Eingliederung der wiedergewonnenen Gebiete in den polnischen Staatsverband« die bis dahin auf einigen Sachgebieten der amtlichen polnischen Statistik (verschiedene Tabellen in der Bevölkerungs-, Landwirtschafts- und Industriestatistik) vorgenommene Trennung in altpolnische und »wiedergewonnene« Gebiete weggefallen ist. Die Angaben der amtlichen polnischen Statistik und der übrigen benutzten Quellen beruhen zum großen Teil auf Schätzungen und sind daher mit einem erheblichen Unsicherheitsfaktor behaftet. Eine sachliche Prüfung der Zahlen konnte im Statistischen Bundesamt nicht vorgenommen werden. Auch die beigefügten Vorkriegszahlen sind zum Teil Schätzungen, weil sich der Anteil der Ostgebiete am Deutschen Reich nicht auf allen Sachgebieten ermitteln ließ. Weitere Angaben für die Vorkriegszeit, aus denen u. a. der Anteil der Ostgebiete zu ersehen ist, werden im Hauptabschnitt »Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 — Strukturdaten 1935/39« auf den Seiten 13ff. dieses Bandes gebracht.

Folgendes Quellenmaterial ist u. a. zur Erstellung der Tabellen verwendet worden:

Bundesministerium für Verkehr — Abt. Seeverkehr
Amtliches Gemeinde- und Ortsnamenverzeichnis der Deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung nach dem Gebietsstand am 1. 9. 1939, Band 1
Verlag der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen 1953

Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1944
herausgegeben vom Länderrat des Amerikanischen Besatzungsgebietes, München 1949

Deutschland-Jahrbuch 1953
herausgegeben von Dr. Klaus Mehnert und Dr. Heinrich Schulte, Essen 1953

Statistical Yearbook of Poland 1948
Warschau 1949

Rocznik Statystyczny 1949
Warschau 1950

Powszechny sumaryczny spis ludności z dn 14. II. 1946 r
Statystika Polski, seria D, zeszyt 1, Warschau 1947

Die Deutschen Ostgebiete, Band 1

Die Wirtschaft Ostdeutschlands vor und nach dem Zweiten Weltkrieg, von P.-H. Seraphim. Im Auftrag des J. G. Herder-Forschungsrat e. V. herausgegeben von Prof. Dr. H. Schlenger, Stuttgart 1952

Ostdeutschland, ein Hand- und Nachschlagebuch über alle Gebiete ostwärts von Oder und Neiße
herausgegeben vom Göttinger Arbeitskreis, Kitzingen/Main 1953

Ostdeutschland und das heutige Polen,
von P.-H. Seraphim, Braunschweig 1953 (Kartenwerk)

Die deutschen Ostgebiete im System der polnischen Wirtschafts- und Raumplanung
herausgegeben von Prof. Dr. Karl Thalheim, Berichte des Osteuropa-Instituts an der Freien Universität Berlin, Heft 2 Berlin 1952

Statistische Praxis
Zeitschrift des Statistischen Zentralamtes, Berlin

Wochenbericht
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Ostchronik 1949—1952
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Europa-Archiv
Wilhelm Cornides, Oberursel (Taunus)

Zeitschrift für Ostforschung
J. G. Herder-Institut, Marburg/Lahn

Osteuropa
Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Stuttgart

Wiadomości Statystyczne
Warschau

Zycie Gospodarcze
Warschau.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939

Vorbemerkung: Bei den einzelnen Kreisen der Provinz Ostpreußen ist angegeben worden, ob sie zu den z. Z. unter polnischer (p) oder sowjetischer (s) Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) gehören. Die Flächenangaben für die z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Gebiete sind in »Rocznik Statystyczny« 1949, Warschau 1950, für den Gebietsstand der Kreise vom 1. 4. 1949 angegeben, der sich aber praktisch nicht von dem am 14. 2. 1946 zu unterscheiden scheint und zumeist auch mit dem vom 1. 1. 1943 übereinstimmt. Soweit das nicht der Fall ist, sind die Flächenangaben mit einer [1]) gekennzeichnet und die Flächenangaben für den 1. 1. 1943 in der Fußnote vermerkt. Die Flächenangaben für die z. Z. unter sowjetischer Verwaltung stehenden Kreise Ostpreußens entsprechen denen vom 1. 1. 1943. Bei durchschnittenen Kreisen wurde die Fläche für den sowjetisch verwalteten Teil als Differenz zwischen Gesamtfläche 1943 und Fläche des z. Z. polnisch verwalteten Kreisteiles 1949 gewonnen. Die Einwohnerzahlen für 1939 wurden in den durchschnittenen ostpreußischen Kreisen auf den z. Z. polnisch und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil unter Verwendung der bisher hier vorliegenden Angaben über den Verlauf der Demarkationslinie aufgeteilt; es handelt sich daher nur um vorläufige Schätzwerte, deren Ungenauigkeit sich auch auf die Einwohnerzahlen am 17. 5. 1939 für den z. Z. polnisch verwalteten Teil und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens bzw. für die einzelnen in Betracht kommenden Regierungsbezirke auswirkt.

Verwaltungsbezirk	14. Februar 1946			17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	Anzahl	Einw. je qkm	Anzahl	Einw. je qkm
Provinz Ostpreußen					
RB Königsberg					
Stadtkreis					
Königsberg (Pr) ... s	193	.	.	372 164	1 930,2
Landkreise					
Bartenstein	881	.	.	50 448	57,3
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	473	10 978	23,2	33 143	69,2
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	408	.	.	17 305	43,4
Braunsberg (Ostpr.) und Heiligenbeil	1 854	.	.	115 524	62,3
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 299	10 701	8,2	74 089	57,6
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	555	.	.	41 435	73,2
Gerdauen und Rastenburg	1 715	.	.	92 236	53,8
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 199	18 520	15,4	65 345	55,1
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	516	.	.	26 891	50,6
Heilsberg ... p	1 096	22 460	20,5	56 214	51,3
Labiau ... s	1 066	.	.	51 885	48,7
Mohrungen ... p	1 265	21 160	16,7	56 255	44,5
Preußisch Eylau	1 228	.	.	56 385	45,9
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	574	4 484	7,8	20 544	38,7
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	654	.	.	35 841	52,2
Preußisch Holland ... p	858	13 366	15,6	37 492	43,7
Samland ... s	1 923	.	.	120 246	62,5
Wehlau ... s	1 067	.	.	50 236	47,1
zusammen ...	13 146[1])	.	.	1 059 085	80,6
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	6 764	101 669	15,0	343 082	51,1
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	6 382	.	.	716 003	111,7
RB Gumbinnen					
Stadtkreise					
Insterburg ... s	44	.	.	48 711	1 103,1
Tilsit ... s	59	.	.	58 468	990,6
Landkreise					
Angerapp und Angerburg	1 688	.	.	74 293	44,0
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 112	5 267	4,7	48 553	43,2
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	576	.	.	25 740	45,6
Ebenrode ... s	704	.	.	41 265	58,6
Elchniederung ... s	1 003	.	.	55 376	55,2
Goldap	993	.	.	45 825	46,1
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	613	2 592	4,2	31 515	53,2
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	380	.	.	14 310	34,8
Gumbinnen ... s	731	.	.	55 272	75,6
Insterburg ... s	1 161	.	.	43 224	37,2
Schloßberg (Ostpr.) ... s	1 059	.	.	42 656	40,3
Tilsit-Ragnit ... s	1 100	.	.	56 117	51,0
Treuburg ... p	856	12 282	14,3	37 998	44,4
zusammen ...	9 398[1])	.	.	559 205	59,5
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	2 581	20 141	7,8	118 066	46,0
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	6 817	.	.	441 139	64,6
RB Allenstein					
Stadtkreis					
Allenstein ... p	53	29 053	548,2	50 396	948,5
Landkreise					
Allenstein ... p	1 303	29 968	23,0	57 150	43,9
Johannisburg ... p	1 684	15 674	9,3	53 089	31,5
Lötzen ... p	897	16 674	18,6	50 012	55,7
Lyck ... p	1 115	21 595	19,4	56 417	50,6
Neidenburg ... p	1 146	15 444	13,5	39 730	34,7
Ortelsburg ... p	1 703	32 681	19,2	73 442	43,1
Osterode i. Ostpr. ... p	1 536	31 394	20,4	81 513	53,1
Rößel ... p	851	23 002	27,0	51 832	60,9
Sensburg ... p	1 232	34 396	27,9	54 443	44,2
zusammen ... p	11 520	249 881	21,7	568 024	49,3

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: RB Königsberg 13 148; RB Gumbinnen 9 400

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	14. Februar 1946			17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	Anzahl	Einw. je qkm	Anzahl	Einw. je qkm
noch: Provinz Ostpreußen					
RB Westpreußen					
Landkreise					
Elbing mit Stkr. Elbing	514	.	.	114 101	221,8
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	512	27 953	54,6	113 808	222,3
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	2	.	.	300	147,5
Marienburg (Westpr.) p	226	14 811	65,5	39 073	173,1
Marienwerder p	526	21 920	41,7	44 813	85,2
Rosenberg i. Westpr. p	1 038	16 606	16,0	63 368	61,0
Stuhm p	623	16 186	26,0	40 453	64,9
zusammen	2 926[1])	.	.	301 808	103,1
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	2 924	97 476	33,3	301 508	103,1
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	2	.	.	300	147,5
Provinz Ostpreußen insgesamt	**36 992**[1])	.	.	**2 488 122**	**67,3**
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	23 792	469 167	19,7	1 330 680	56,1
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	13 200	.	.	1 157 442	87,4
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
RB Stettin					
Stadtkreis					
Stettin	351[1])	72 948	207,8	382 984	831,0
Landkreise					
Cammin i. Pom.	1 138	10 934	9,6	45 694	40,1
Greifenhagen	1 108[1])	14 138	12,8	49 013	50,3
Naugard	1 262	20 463	16,2	61 320	48,6
Pyritz	1 046	16 981	16,2	48 418	46,3
Saatzig mit Stkr. Stargard i. Pom.	1 219	22 698	18,6	83 018	68,1
Ueckermünde	402[1])	11 758	29,2	16 857	26,5
Usedom-Wollin	346[1])	21 309	61,6	51 864	154,1
zusammen	6 872[1])	191 229	27,8	739 168	104,5
RB Köslin					
Landkreise					
Belgard (Persante)	1 650	70 512	42,7	79 183	48,0
Bütow	617	18 778	30,4	28 018	45,4
Greifenberg i. Pom.	765	31 932	41,7	47 806	62,5
Köslin mit Stkr. Köslin	1 286[1])	56 386	43,8	80 287	63,8
Kolberg-Körlin mit Stkr. Kolberg	930	37 325	40,1	75 402	81,1
Lauenburg i. Pom.	1 290	46 305	35,9	63 985	49,6
Regenwalde	1 191	22 699	19,1	49 668	41,7
Rummelsburg i. Pom.	1 213	28 369	23,4	40 692	33,5
Schlawe i. Pom.	1 555[1])	68 533	44,1	78 363	49,5
Stolp mit Stkr. Stolp	2 269	125 553	55,3	133 386	58,8
zusammen	12 766[1])	506 392	39,7	676 790	53,0
RB Grenzmark Posen-Westpreußen					
Landkreise					
Arnswalde	1 265	16 112	12,7	45 410	35,9
Deutsch Krone	2 152[1])	36 435	16,9	71 436	33,9
Dramburg	1 210	24 042	19,9	43 665	36,1
Flatow	980	27 612	28,2	39 399	40,2
Friedeberg Nm.	1 102	26 029	23,6	52 499	47,6
Netzekreis mit Stkr. Schneidemühl	968	36 933	38,2	85 615	88,5
Neustettin	2 093[1])	61 479	29,4	86 079	40,2
Schlochau	1 687	29 975	17,8	55 169	32,7
zusammen	11 457	258 617	22,6	479 272	41,8
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, insgesamt	**31 095**[1])	**956 238**	**30,8**	**1 895 230**	**60,5**

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: RB Westpreußen 2 927; Provinz Ostpreußen 36 996; Stettin 461; Greifenhagen 975; Ueckermünde 637; Usedom-Wollin 337; RB Stettin 7074; Köslin mit Stkr. Köslin 1259; Schlawe i. Pom. 1584; RB Köslin 12769; Deutsch Krone 2106; Neustettin 2139; Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, 31301.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	14. Februar 1946			17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	Anzahl	Einw. je qkm	Anzahl	Einw. je qkm
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
RB Frankfurt mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
Landkreise					
Crossen (Oder)	1 307	14 238	10,9	61 666	47,2
Guben mit Stkr. Guben	513[1])	6 174	12,0	45 786	93,0
Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus	1 374[1])	19 537	14,2	83 637	59,2
Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe)	1 253[1])	46 931	37,5	101 077	83,3
Meseritz	708	20 511	29,0	37 105	52,5
Oststernberg	1 120	13 542	12,1	40 901	36,5
Schwerin (Warthe)	658	8 984	13,7	22 498	34,2
Soldin	1 145	26 059	22,8	48 753	42,6
Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und Stkr. Forst (Lausitz)	1 230[1])	27 348	22,2	97 925	75,0
Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder)	1 189[1])	12 282	10,3	60 103	51,3
Züllichau-Schwiebus	1 094	33 400	33,2	60 286	55,1
zusammen	11 591[1])	229 006	20,0	659 737	56,7
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**11 591[1])**	**229 006**	**20,0**	**659 737**	**56,7**
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
RB Breslau					
Stadtkreise					
Breslau	175	170 656	975,2	629 565	3 598,7
Waldenburg (Schles.)	22	72 976	3 317,1	64 136	2 974,8
Landkreise					
Breslau	877	69 877	79,7	103 857	118,5
Brieg mit Stkr. Brieg	605	40 724	67,3	71 164	117,7
Frankenstein i. Schles.	774	96 390	124,5	75 338	97,3
Glatz	850	151 885	178,7	125 273	147,4
Groß Wartenberg	431	18 322	42,5	27 525	63,8
Guhrau	760	21 403	28,2	39 895	52,5
Habelschwerdt	789	84 831	107,5	56 332	71,4
Militsch	931	25 477	27,4	48 553	52,2
Namslau	501	20 780	41,5	32 430	64,7
Neumarkt	746	44 069	59,1	56 962	76,4
Oels	895	38 709	43,3	72 844	81,4
Ohlau	560	39 029	69,7	53 187	95,0
Reichenbach (Eulengebirge)	546	81 436	149,2	85 428	156,5
Schweidnitz mit Stkr. Schweidnitz	657	84 338	128,4	133 907	203,9
Strehlen	588	55 019	93,6	57 505	97,8
Trebnitz	820	22 682	27,7	54 307	66,2
Waldenburg (Schles.)	416	124 443	299,1	117 918	283,8
Wohlau	1 018	36 968	36,3	65 703	64,6
zusammen	12 961	1 300 014	100,3	1 971 829	152,1
RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
Landkreise					
Bunzlau	1 058	25 700	21,5	74 336	70,7
Fraustadt	272	11 517	42,3	19 894	73,2
Freystadt i. Niederschles.	732	26 753	36,5	54 387	74,3
Glogau mit Stkr. Glogau	1 256	29 733	23,7	95 731	76,2
Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie	836[1])	25 623	30,6	69 152	94,9
Goldberg	850	49 893	58,7	70 243	82,6
Grünberg i. Schles.	875[1])	42 473	45,3	66 711	68,5
Hirschberg i. Rsgb. mit Stkr. Hirschberg i. Rsgb.	691	132 484	191,7	115 553	167,3
Jauer	610	51 606	84,6	58 994	96,6
Landeshut i. Schles.	427	55 876	130,9	47 867	112,1
Lauban	524	63 630	121,4	72 813	138,9
Liegnitz mit Stkr. Liegnitz	638	46 758	73,3	125 322	196,3
Löwenberg i. Schles.	744	61 565	82,7	63 476	85,3
Lüben	713	17 057	23,9	40 461	56,8
Sprottau	1 462	27 109	9,7	101 711	69,6
zusammen	11 688[1])	667 777	55,5	1 076 651	92,2
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**24 649[1])**	**1 967 791**	**79,1**	**3 048 480**	**123,7**

[1]) Fläche in qkm am 1.1.1943: Guben mit Stkr. Guben 492; Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus 1413; Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe) 1213; Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) 1305; Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder) 1172; Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich Oder-Neiße-Linie 11627; RB Breslau 12960; Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 729; Grünberg i. Schles. 974; RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 11680; Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 24640.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	14. Februar 1946			17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	Anzahl	Einw. je qkm	Anzahl	Einw. je qkm
Provinz Oberschlesien					
RB Oppeln					
Landkreise					
Cosel	663	66 636	100,5	90 305	136,2
Falkenberg O.S.	605	33 298	55,0	40 820	67,5
Groß Strehlitz	893	75 000	84,0	94 062	105,3
Grottkau	520[1])	36 702	70,6	40 374	74,5
Guttentag	320	17 690	55,3	21 888	68,4
Kreuzburg O.S.	555	43 308	78,0	51 485	92,7
Leobschütz	692	66 081	95,5	82 518	119,2
Neisse mit Stkr. Neisse	708	71 988	101,7	108 765	153,5
Neustadt O.S.	800	90 738	113,4	96 538	120,7
Oppeln mit Stkr. Oppeln	1 426	136 826	96,0	198 064	138,9
Ratibor mit Stkr. Ratibor	544	64 197	118,0	112 757	207,1
Rosenberg O.S.	893[1])	45 956	51,5	57 265	63,9
zusammen	8 619	748 420	86,8	994 841	115,4
RB Kattowitz					
Stadtkreise					
Beuthen O.S.	30	93 179	3 106,0	101 084	3 340,5
Gleiwitz	58[1])	95 980	1 654,8	117 250	1 931,3
Hindenburg O.S.	44	104 184	2 367,8	126 220	2 864,7
Landkreise					
Beuthen-Tarnowitz	107	77 541	724,7	94 568	884,5
Tost-Gleiwitz	846	80 569	95,2	95 295	112,6
zusammen	1 085[1])	451 453	416,1	534 417	491,0
Provinz Oberschlesien insgesamt	**9 704[1])**	**1 199 873**	**123,6**	**1 529 258**	**157,1**
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung					
Insgesamt	114 032[1])	.	.	9 620 827	84,2
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	100 832	4 822 075	47,7	8 463 685	84,0
z. Z. unter sowjetischer Verwaltung	13 200	.	.	1 157 142	87,4

[1]) Fläche in qkm am 1.1.1943: Grottkau 542; Rosenberg O.S. 896; RB Oppeln 8 645; Gleiwitz 61; RB Kattowitz 1 088; Provinz Oberschlesien 9 733; Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung 114 296.

2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939, 1946, 1949, 1950 und 1955

Gemeinde	frühere Provinz	Bevölkerung				
		1939[1])	1946[2])	1949[3])	1950[4])	1955[5])
Breslau	Niederschlesien	629 565	170 656	256 498	279 373	360 000
Stettin	Pommern	382 984	72 948	143 356	159 122	223 000
Königsberg (Pr)	Ostpreußen	372 164	.	.	.	.
Hindenburg O.S.	Oberschlesien	126 220	104 184	125 058	128 005	142 000
Gleiwitz	Oberschlesien	117 250	95 980	108 176	113 517	132 000
Beuthen O.S.	Oberschlesien	101 084	93 179	110 294	112 336	125 000
Elbing	Ostpreußen	85 952	20 924	.	48 000	65 000
Liegnitz	Niederschlesien	83 681	24 357	.	50 780	51 000
Waldenburg (Schles.)	Niederschlesien	64 136	72 976	59 437	67 946	89 000
Tilsit	Ostpreußen	58 468	.	.	.	.
Oppeln	Oberschlesien	52 977	27 666	.	41 000	50 000
Allenstein	Ostpreußen	50 396	29 053	.	42 000	55 000
Stolp	Pommern	50 377	33 948	.	36 000	44 000
Ratibor	Oberschlesien	50 004	19 605	.	25 000	30 000

[1]) Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 17. 5. 1939 — Gebietsstand 1. 1. 1943. — [2]) Wohnbevölkerung nach der polnischen Volkszählung vom 14. 2. 1946 — Gebietsstand 1. 4. 1949. — [3]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom 1. 1. 1949 — Gebietsstand 1. 1. 1949. — [4]) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom 1. 1. 1950 ohne Gebietsangabe. Die Gebietsstände vom 1. 1. 1949 und vom 1. 4. 1949 zeigen nach den polnischen Quellen bei den genannten Stadtgemeinden keine Unterschiede. Sie decken sich im allgemeinen auch mit dem Gebietsstand vom 1. 1. 1943; lediglich Gleiwitz hat eine Verkleinerung seiner Gemarkung von 60,7 auf 56,0 qkm und Stettin eine solche von 460,9 auf 402,0 qkm zwischen dem 1. 1. 1943 und dem 1. 1. 1949 erfahren. — [5]) Fortgeschrittene Wohnbevölkerung vom 30. 9. 1955; umgerechnet auf Gebietsstand vom 14. 2. 1946, der demjenigen vom 1. 1. 1949 im wesentlichen entspricht.

3. Gemeinden und Bevölkerung am 14. Februar 1946 und 17. Mai 1939 nach Gemeindegrößenklassen

Regierungsbezirk	Jahr	insgesamt		Von den Gemeinden[1]) hatten... Einwohner									
				unter 2000		2000 bis unter 5000		5000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 100 000		100 000 und mehr	
		Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner	Gemeinden	Einwohner
Provinz Ostpreußen[2])													
RB Königsberg	1946	64	101 669	47	48 025	16	48 176	1	5 468	—	—	—	—
	1939	643	343 082	626	221 011	9	28 129	7	72 800	1	21 142	—	—
» Gumbinnen.....	1946	22	20 141	20	14 273	2	5 868	—	—	—	—	—	—
	1939	298	118 066	295	87 244	—	—	3	30 822	—	—	—	—
» Allenstein	1946	99	249 881	48	63 389	47	139 089	3	18 350	1	29 053	—	—
	1939	1 213	568 024	1 189	370 440	13	35 901	10	111 287	1	50 396	—	—
» Westpreußen	1946	48	97 476	40	46 042	5	12 507	2	18 003	1	20 924	—	—
	1939	313	301 808	301	118 522	6	20 187	3	29 345	3	133 754	—	—
zusammen...	**1946**	**233**	**469 167**	**155**	**171 729**	**70**	**205 640**	**6**	**41 821**	**2**	**49 977**	—	—
	1939	**2 467**	**1 330 980**	**2 411**	**797 217**	**28**	**84 217**	**23**	**244 254**	**5**	**205 292**	—	—
Provinz Pommern													
RB Stettin.....	1946	83	191 229	68	67 177	11	30 083	3	21 021	1	72 948	—	—
	1939	559	739 168	538	196 996	13	40 433	5	49 088	2	69 667	1	382 984
» Köslin	1946	126	506 392	23	31 503	74	242 635	28	198 306	1	33 948	—	—
	1939	1 055	676 790	1 026	388 713	13	38 494	13	129 110	3	120 473	—	—
» Grenzmark Posen-Westpreußen	1946	103	258 617	50	63 502	46	142 357	7	52 758	—	—	—	—
	1939	655	479 272	625	266 181	16	50 516	13	116 784	1	45 791	—	—
zusammen...	**1946**	**312**	**956 238**	**141**	**162 182**	**131**	**415 075**	**38**	**272 085**	**2**	**106 896**	—	—
	1939	**2 269**	**1 895 230**	**2 189**	**851 890**	**42**	**129 443**	**31**	**294 982**	**6**	**235 931**	**1**	**382 984**
Provinz Mark Brandenburg[3])													
RB Frankfurt	1946	144	229 006	116	125 671	25	71 286	3	32 049	—	—	—	—
	1939	890	659 737	856	352 915	14	41 680	14	116 837	6	148 305	—	—
Provinz Niederschlesien[4])[5])													
RB Breslau	1946	217	1 300 014	29	38 658	116	403 549	68	569 913	3	117 238	1	170 656
	1939	1 780	1 971 829	1 692	729 290	56	181 358	26	254 893	5	176 723	1	629 565
» Liegnitz.....	1946	172	667 777	47	60 086	86	277 734	37	266 550	2	63 407	—	—
	1939	1 084	1 076 651	1 022	566 446	36	106 698	18	169 798	8	233 709	—	—
zusammen...	**1946**	**389**	**1 967 791**	**76**	**98 744**	**202**	**681 283**	**105**	**836 463**	**5**	**180 645**	**1**	**170 656**
	1939	**2 864**	**3 048 480**	**2 714**	**1 295 736**	**92**	**288 056**	**44**	**424 691**	**13**	**410 432**	**1**	**629 565**
Provinz Oberschlesien[5])													
RB Oppeln	1946	150	748 420	4	5 513	87	318 413	58	396 828	1	27 666	—	—
	1939	888	994 841	808	525 775	63	194 465	14	133 761	3	140 840	—	—
» Kattowitz.....	1946	26	451 453	1	1 720	7	24 060	15	132 330	2	189 159	1	104 154
	1939	104	534 417	79	52 477	13	35 005	7	60 026	2	42 355	3	344 554
zusammen...	**1946**	**176**	**1 199 873**	**5**	**7 233**	**94**	**342 473**	**73**	**529 158**	**3**	**216 825**	**1**	**104 154**
	1939	**992**	**1 529 258**	**887**	**578 252**	**76**	**229 470**	**21**	**193 787**	**5**	**183 195**	**3**	**344 554**
Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter polnischer Verwaltung													
insgesamt...	**1946**	**1 254**	**4 822 075**	**493**	**565 559**	**522**	**1 715 757**	**225**	**1 711 576**	**12**	**554 343**	**2**	**274 810**
	1939	**9 482**	**8 463 685**	**9 057**	**3 876 010**	**252**	**772 866**	**133**	**1 274 551**	**35**	**1 183 155**	**5**	**1 357 105**

[1]) Die polnische Verwaltungsgliederung beruht auf den Großgemeinden (gmina), die gewöhnlich die Gemarkungen mehrerer deutscher Gemeinden umfaßt. Daher ist die Zahl der bei der polnischen Volkszählung 1946 ausgewiesenen Gemeinden erheblich kleiner als die bei der letzten deutschen Vorkriegszählung im Jahre 1939 ermittelte Gemeindezahl. Von der Oder-Neiße-Linie durchschnittene Gemeinden sind bei den Ergebnissen für 1939 denjenigen Größenklassen zugeordnet, in die sie entsprechend ihrer Einwohnerzahl vor der Teilung gehörten. — [2]) Einschl. des am 26. 10. 1939 dem Reichsgau Danzig-Westpreußen angegliederten RB Westpreußen. — [3]) Mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [4]) Ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.). — [5]) Einschl. sächs. Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [6]) Am 18. 1. 1941 aus den RB Oppeln und Kattowitz, Provinz Schlesien, gebildet.

4. Hauptarten der Bodenbenutzung*) 1948 und 1939

Fläche	1948		1939	
	1000 ha	vH	1000 ha	vH
Landwirtschaftlich benutzte Fläche	5 584	*56*	6 424	*64*
Forstfläche	2 832	*28*	2 623	*26*
Sonstige Flächen	720	*7*	731	*7*
Ödland	958	*9*	316	*3*
Gesamtfläche	**10 094**	***100***	**10 094**	***100***

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

5. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben*) 1947/48 und 1935/39

Erzeugnis	Anbaufläche		Ernteertrag			
			je ha		insgesamt	
	1947/48	Jahresdurchschnitt 1935/39	1947/48	JD 1935/39	1947/48	JD 1935/39
	1000 ha		dz		1000 t	
Weizen	338	291	*10*	*21,1*	339	641
Roggen	835	1 245	*9,7*	*16,7*	809	2 144
Gerste	305	343	*11,3*	*21,3*	344	773
Hafer	432	585	*11,7*	*19,5*	504	1 193
Kartoffeln	410	753	*133*	*170*	5 442	12 850
Zuckerrüben	68	105	*152*	*318*	1 030	3 400

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

6. Viehbestand*) 1950 und 1939

Viehart	9. 12. 1950[1])		2. 12. 1939	
	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche
Pferde	465	8,3	886	14,6
Rindvieh	1 184	21,2	3 564	55,6
Schweine	2 266	40,5	5 068	78,4
Schafe	491	8,9	1 233	25,4

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — [1]) Schätzung.

7. Beschäftigung in Industriebetrieben*) mit 5 und mehr Arbeitern 1946**)

Industriegruppe	Betriebe		Beschäftigte[1])				Geleistete Arbeiterstunden	
			insgesamt		darunter in verstaatlichten Betrieben			
	insgesamt	darunter verstaatlicht	Angestellte	Arbeiter[2])	Angestellte	Arbeiter[2])	insgesamt	darunter in verstaatlichten Betrieben
	Anzahl		1 000				Mill.	
Bergbau	47	47	4	65	4	65	140	140
Industrie der Steine und Erden, keramische und Glasindustrie	272	237	2	23	2	22	39	35
Hüttenindustrie	7	7	1	9	1	9	21	21
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	379	194	4	25	3	23	46	41
Chemische Industrie	213	115	3	15	2	12	31	24
Holzverarbeitende Industrie	579	440	2	19	2	16	28	25
Papierindustrie	64	51	1	8	1	8	14	14
Elektrotechnische Industrie	79	21	0	2	0	2	4	3
Feinmechanische und optische Industrie	16	9	1	2	1	2	2	2
Lederindustrie	29	25	0	1	0	1	2	2
Textilindustrie	145	140	5	41	5	41	75	75
Bekleidungsindustrie	143	39	1	10	1	9	16	14
Druckereien und Vervielfältigungsindustrie	135	119	1	3	1	2	5	4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 483	680	4	27	3	20	53	42
Bau- und Baunebengewerbe	364	92	2	19	1	9	32	16
Sonstige Industrie	19	10	0	1	0	0	1	0
Wasser- und Elektrizitätsversorgung	144	57	2	10	2	8	20	16
Insgesamt	**5 121[3])**	**2 289[3])**	**33**	**280**	**29**	**249**	**529**	**478[3])**

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — **) 1939 betrug die Zahl der Industriebetriebe 49 925. Da die Abgrenzung der Industriegruppen bei den Zählungen von 1939 und 1946 nicht übereinstimmt, muß auf eine Gegenüberstellung verzichtet werden. — [1]) Jahresdurchschnitt 1946. — [2]) Einschl. Lehrlinge. — [3]) Lt. Originalquelle. Bei der Summierung ergeben sich geringfügige Differenzen.

8. Güterverkehr über See mit Häfen des Bundesgebietes 1936 und 1951 bis 1956

Tonnen

Flagge — Seehafen — Gütergruppe	1936		1951		1952		1953		1954		1955		1956[1]	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
nach Flaggen														
auf Schiffen														
deutscher Flagge ..	.	.	105 362	394	3 009	2 924	9 822	3 118	9 276	159	4 313	1 560	.	.
dänischer Flagge ..	.	.	2 515	—	225	—	3 669	—	—	—	376	—	.	.
finnischer Flagge ..	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	2 549	1	.	.
niederländ. Flagge .	.	.	920	—	974	—	700	—	501	—	—	—	.	.
norwegischer Flagge	.	.	2 282	571	2 100	—	2 689	—	—	—	1 000	—	.	.
polnischer Flagge ..	.	.	44	6 319	311	1 054	53 505	237	146 798	57 537	142 336	8 374	.	.
schwedischer Flagge	.	.	—	—	—	—	—	—	1 552	—	—	—	.	.
sonstiger Flaggen .	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	1 149	1 317	.	.
Insgesamt ...	800 070	2 426 987	111 123	7 284	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	101 841
nach Häfen														
im Verkehr mit														
Hamburg	206 151	487 348	37 179	1 434	2 262	3 498	35 883	355	89 439	26 353	77 510	11 239	7 330	37 857
Bremischen Häfen .	166 623	225 626	3 414	—	1 639	480	3 275	—	127	1 657	898	—	11 563	19 301
Emden	81 848	1 137 081	2 930	—	—	—	700	—	—	1 921	—	—	—	7 526
Lübeck	46 672	61 666	26 805	5 850	2 325	—	26 635	3 000	42 344	23 303	45 123	—	2 197	12 382
Übrigen Häfen	298 776	515 266	40 795	—	393	—	3 842	—	26 217	4 462	28 192	13	9 579	24 775
Insgesamt ...	800 070	2 426 987	111 123	7 284	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	101 841
nach Gütergruppen														
Getreide	229 661	9 034	—	—	2 100	—	—	—	—	—	—	5 400	18 729	72 611
Kohle	49 563	1 285 447	95 770	—	—	—	57 359	—	153 228	57 537	141 471	—	4 510	—
Mineralöle	14 276	184 253	304	—	91	—	—	—	4 397	—	—	359	652	69
Kalk und Zement ...	779	239 676	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz	42 974	9 922	1 519	—	1 017	—	700	—	—	—	1 204	1	—	—
Zellstoff, Holzschliff .	161 975	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe	74 973	5 989	18	—	—	—	977	—	207	—	4	63	19	6
Roheisen	14 968	10 933	110	5 850	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Güter	210 901	681 652	13 402	1 434	3 311	3 978	11 349	3 355	295	159	9 044	5 429	6 759	29 155
Insgesamt ...	800 070	2 426 987	111 123	7 284	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	101 841

[1]) Vorläufige Zahlen.

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde in erster Linie das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt, das im Statistical Yearbook, dem Monthly Bulletin of Statistics, dem Demographic Yearbook und dem Yearbook of International Trade Statistics enthalten ist.

Soweit wie irgend möglich wurden für die Zusammenstellung aber auch unmittelbar die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Ämter der einzelnen Länder — herangezogen oder die internationalen Quellen an Hand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt.

Als Quellenmaterial dienten außerdem noch die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen internationalen Körperschaften sowie der internationalen Verbände und Studiengruppen.

Im einzelnen sind dies:
Population and Vital Statistics Reports (UN)
Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)
Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)
Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)
Monthly Bulletin of Agricultural Economics and Statistics
Yearbook of Forest Products Statistics (FAO)
Yearbook of Fisheries Statistics (FAO)
Commodity Reports (FAO)
Yearbook of Labour Statistics (ILO)
International Labour Review (ILO)
Economic Survey of Europe (UN, ECE)
Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Coal Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Steel Statistics for Europe (ECE)
General Statistics (OEEC)
Rubber Statistical Bulletin (International Rubber Study Group, London)
Statistical Bulletin (International Tin Study Group, Den Haag)
Board of Trade Journal (Board of Trade, London)
Commonwealth Economic Committee, London (CEC)
International Wool Textile Organisation, London (IWTO)
International Sugar Council, London
International Financial Statistics (IMF)
Balance of Payments Yearbook (IMF)
Statistical Papers,
Serie D, Commodity Trade Statistics
Serie H, Statistics of National Income and Expenditure
Serie T, Direction of International Trade
The Statesman's Year-Book

Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der **gegenwärtigen tatsächlichen** (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Status eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des 2. Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Diese Veränderungen sind durch einen Strich in der Zahlenreihe (waagerecht bzw. senkrecht) gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärung) und — soweit möglich — in einer Fußnote erläutert.

Die bedeutendsten Gebietsveränderungen in Europa und Asien — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht immer besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigsten verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienten, soweit möglich, die Friedensverträge als Grundlage.

Deutschland

Vorkriegsangaben: Die Angaben für die Jahre 1936 bis 1938 beziehen sich auf das **Deutsche Reich** in den Grenzen vom 31. 12. 1937. Das **Saarland** ist eingeschlossen; **Österreich** und die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete sind nicht enthalten. Bei Angaben für das Deutsche Reich vor 1936 oder nach 1938 wird auf den Gebietsstand in Fußnoten hingewiesen. In den Fällen, wo Vorkriegsangaben, berechnet auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, vorhanden sind, wurden diese eingesetzt.

Nachkriegsangaben: Beziehen sich in der Regel nur auf das Gebiet der **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957, d. h. ohne das Saarland. Unter der Bezeichnung »**Bundesrepublik Deutschland**« ist das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin zu verstehen. Das Saarland ist, soweit Zahlen vorhanden sind, in den Tabellen gesondert aufgeführt und nur ausnahmsweise beim Außenhandel ab 1948 in den Zahlen von Frankreich enthalten. (Siehe auch jeweils am Schluß der Hauptabschnitte I — XXIII) Soweit Angaben vorhanden waren, sind gesondert ausgewiesen: **Berlin** (West und/oder Ost) und die **sowjetische Besatzungszone.** (Siehe auch S. 571 ff. dieses Bandes.) Für die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebietsteile liegen kaum Angaben vor. Diese Gebietsteile sind im allgemeinen bei den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Polen und der Sowjetunion enthalten. (Siehe auch S. 589 u. 607 ff. dieses Bandes.)

Bulgarien

Zugang der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, nach dem Vertrag vom September 1940 mit Rumänien. Zugang griechischen Gebietes, 14151 qkm, im April 1941. Zugang jugoslawischen Gebietes, Skoplje und Bitolj, von ungefähr 27315 qkm Ende 1941. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 bestätigte den Verbleib der Süd-Dobrudscha bei Bulgarien; die anderen Gebiete aber fielen an Griechenland und Jugoslawien zurück.

China (Volksrepublik)

Proklamation am 29. 9. 1949. Gegenwärtiger Gebietsstand umfaßt 9700327 qkm. Die Volksrepublik China besteht aus 25 Provinzen (einschließlich der Mandschurei mit 3 Provinzen) sowie der autonomen inneren Mongolei und Tibet (Abweichungen von diesem Gebietsstand sind besonders erwähnt).

China (Taiwan)

Seit 7. 12. 1949 Sitz der chinesischen Nationalregierung (Taiwan gehörte von 1895 bis 1945 zu Japan).

Finnland

Abtretungen an die Sowjetunion nach dem Vertrag von Moskau im März 1940: Isthmus von Karelien, Westufer des Ladogasees, Salla-Gebiet am Polarkreis und Teile der Halbinseln Rybachi und Sredni. Die Insel Hanko wurde der Sowjetunion für 30 Jahre als Seestützpunkt überlassen. Das gesamte abgetretene Gebiet umfaßte 35084 qkm. Rückführung des größten Teils der angeführten Gebiete nach Widerrufung des Vertrages von Moskau am 5. 12. 1941. Anläßlich des finnisch-russischen Waffenstillstandes am 19. 9. 1944 wurden mit Ausnahme Hankos sämtliche Gebietsteile wieder der Sowjetunion angegliedert; dazu kam noch die Provinz Petsamo. Der Vertrag von Paris am 10. 2. 1947 bestätigte diese Abtretungen. Finnland verlor insgesamt 45792 qkm, was seinen Gebietsumfang von 382801 qkm am 1. 7. 1937 auf 337009 qkm verringerte.

Griechenland

Zeitweise Abtretung griechischen Gebietes an Bulgarien (s. Bulgarien). Zugang der Dodekanes-Inseln, 2682 qkm, von Italien nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947.

Italien

Abtretung des Dodekanes an Griechenland (s. Griechenland). Zugang jugoslawischen Gebietes von Slowenien (Ljubljana) ca. 11200 qkm. Nach dem Kriege wurde Italien auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 zurückgeführt. An Frankreich wurden nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 vier kleinere Gebietsstreifen von insgesamt 708 qkm, an den ehemaligen Freistaat Triest 743 qkm und an Jugoslawien 7763 qkm (nach jugoslawischer Schätzung 9338 qkm) abgetreten. Im Oktober 1954 wurde Italien die Zone A von Triest zugesprochen. Gegenüber dem Vorkriegsstand von 310217 qkm umfaßt Italien gegenwärtig 301246 qkm.

Jugoslawien

Während des Krieges fand eine Anzahl von Gebietsveränderungen statt (s. Bulgarien, Italien und Ungarn). Nach dem Kriege erhielt Jugoslawien seine Vorkriegsgrenzen zurück. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 sprach ihm 9338 qkm (nach italienischer Schätzung 7763 qkm) vormals italienischen Gebietes zu. Der gegenwärtige Gebietsstand beträgt 255911 qkm gegenüber 247542 qkm vor dem Kriege. Im Oktober 1954 erhielt Jugoslawien die vormalige Zone B von Triest.

Marokko

Selbstständig seit dem 2. März 1956, umfaßt ehemals Französisch- und Spanisch-Marokko mit Tanger (insgesamt etwa 444000 qkm). Da sich die im Statistischen Jahrbuch 1957 für Marokko aufgeführten Angaben noch auf die Zeit vor der Selbstständigkeitserklärung beziehen, wurden sie jeweils mit dem Zusatz (fr. Franc) = Währungsgebiet des franz. Franc und (sp. Pes.) = Währungsgebiet der span. Peseta versehen.

Polen

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von ungefähr 1086 qkm am 1. 10. 1938. Nach dem Kriege wurde dieses Gebiet der Tschechoslowakei zurückgegeben. Die Nachkriegszahlen von Polen schließen 179740 qkm polnischen Vorkriegsgebietes aus, das an die Sowjetunion gemäß dem Vertrag vom 16. 8. 1945 abgetreten wurde, schließen aber die ehemals Freie Stadt Danzig, 1893 qkm, und die deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung von 100943 qkm ein.

Rumänien

Abtretung der Nord-Bukowina, 5242 qkm, und Bessarabiens, 44422 qkm, an die Sowjetunion im Juli 1940 sowie Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, an Ungarn am 30. 8. 1940. Abtretung der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, an Bulgarien im September 1940. Im Laufe des Krieges gliederte Rumänien die Nord-Bukowina und Bessarabien sowie einen Streifen ostwärts des Dnjestr unter der Bezeichnung Transnistrien seinem Staatsgebiet wieder an. Nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 fielen alle im Laufe des Krieges von der Sowjetunion abgetrennten Gebiete wieder an diese zurück; die Süd-Dobrudscha verblieb bei Bulgarien, jedoch wurde Nord-Transsylvanien wieder an Rumänien zurückgeführt. Der gegenwärtige Gebietsstand Rumäniens beträgt 237502 qkm gegen 295049 qkm im Jahre 1939.

Ungarn

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von der Slowakei und Karpatho-Ukraine von 11927 qkm im November 1938. Annexion des Restes der Karpatho-Ukraine von 12061 qkm im März und April 1939. Zugang Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, von Rumänien Ende August 1940. Zugang jugoslawischen Gebietes, 11475 qkm, im April 1941. Gegenüber dem Gebiet nach dem Vertrag von Trianon, 93075 qkm, dehnte sich Ungarn auf 171640 qkm aus. Nach dem Potsdamer Abkommen wurde Ungarn wieder auf die Größe des Trianon-Gebietes reduziert; darüber hinaus wurde nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 der Brückenkopf von Preßburg (Bratislava), 62 qkm, an die Tschechoslowakei abgetreten.

Jahresdurchschnitte

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der **Jahresdurchschnitt** angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angebenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1934/38) gekennzeichnet.

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Berichtigungen von Ergebnissen für frühere Jahre, die sich aus der Benutzung neuerer Quellen ergeben haben, sind nicht in jedem Falle besonders kenntlich gemacht worden.

Tausender und Millionen sind durch Abstand kenntlich gemacht.

Abkürzungen der Währungsbezeichnungen der Länder s. S. XLIX.

A. Geographische Angaben*)

1. Größenzahlen der Erde

Erdoberfläche	**510,1 Mill. qkm**
davon: Landfläche insgesamt	29 vH
auf der nördlichen Halbkugel in vH derselben	39 vH
auf der südlichen Halbkugel in vH derselben	19 vH
davon: Wasserfläche insgesamt	71 vH
auf der nördlichen Halbkugel in vH derselben	61 vH
auf der südlichen Halbkugel in vH derselben	81 vH

Länge des Äquators	40 076,592 km
Halbmesser des Äquators	6 378,388 ± 53 km
Länge des Meridians	40 009,153 ± 117 km
Halbe Erdachse	6 356,912 ± 108 km
Länge eines Wendekreises	36 778,000 km
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km
Länge eines Längengrades	
am Äquator	111,307 km
in 23° Breite	102,511 km
in 30° Breite	96,475 km
in 48° Breite	74,616 km
in 60° Breite	55,793 km
in 67° Breite	43,614 km

Volumen der Erdkugel	1 083 319,7	Mill. cbkm
Umfang der Erdbahn	939 120 000	km
Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149 504 000	km
Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400	km
Länge eines Breitengrades		
in 89°—90° Breite	111,700	km
in 45°—46° Breite	111,135	km
in 0°— 1° Breite	110,575	km

(Erddimensionen nach Hayford 1910)

Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst	23 h 56 m 04 sec
Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne	365 d 5 h 48 m 46 sec
Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne	29,76 km/sec

Landfläche und Gesamtbevölkerung der Erde, geschätzt für Mitte 1954	**135,2 Mill. qkm;**	**2 652,0 Mill. Einw.**
davon: Europa (ohne Sowjetunion)	4,9 Mill. qkm;	404,0 Mill. Einw.
Afrika	30,3 Mill. qkm;	210,0 Mill. Einw.
Amerika	42,1 Mill. qkm;	357,0 Mill. Einw.
davon: Nord- und Mittelamerika	24,2 Mill. qkm;	235,0 Mill. Einw.
Südamerika	17,9 Mill. qkm;	122,0 Mill. Einw.
Asien (ohne Sowjetunion)	27,0 Mill. qkm;	1 451,0 Mill. Einw.
Australien und Ozeanien	8,6 Mill. qkm;	14,4 Mill. Einw.
Sowjetunion	22,3 Mill. qkm;	214,0 Mill. Einw.

*) Aufgestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen; Tabelle 7 in Gemeinschaft mit dem Deutschen Wetterdienst, Zentralstelle Bad Kissingen.

2. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m üb. NN	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa			
Montblanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Italien
Dufour-Spitze	4634	Walliser Alpen, Monte Rosa	Schweiz/Italien
Dom	4554	Walliser Alpen, Mischabelhörner	Schweiz
Weißhorn	4512	Walliser Alpen	Schweiz
Matterhorn	4505	Walliser Alpen	Schweiz/Italien
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4166	Berner Alpen	Schweiz
Les Ecrins	4103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rätische Alpen	Schweiz
Ortler	3899	Ortlergruppe	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Groß-Glockner	3797	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Ötztaler Alpen	Österreich
Dammastock	3633	Urner Alpen	Schweiz
Tödi	3623	Glarner Alpen	Schweiz
Adamello	3554	Adamello-Massiv	Italien
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pico d'Aneto	3404	Pyrenäen, Maladetta-Massiv	Spanien
Marmolata	3354	Dolomiten	Italien
*Ätna	3274		Italien (Sizilien)
Parseier Spitze	3038	Lechtaler Alpen	Österreich
Dachstein	2996	Salzburger Alpen	Österreich
Zugspitze (Westgipfel)	2963	Wettersteingebirge	Deutschland/Österreich
Musala (Vrh Stalin)	2925	Rila-Gebirge	Bulgarien
Monte Corno	2914	Abruzzen, Gran Sasso d'Italia	Italien
Olymp	2911		Griechenland
Triglav	2863	Julische Alpen	Jugoslawien
Peña bzw. Torre de Cerredo	2648	Kantabr. Geb. (Peñas de Europa)	Spanien
Gerlsdorfer Spitze (Stalinův štít)	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowakei
Djaravica	2656	Nordalban. Alpen	Jugoslawien/Albanien
Negoi (Negoiul)	2544	Südkarpathen, Fogarascher Kette	Rumänien
Galdhöppigen	2468	Jötun Fjell	Norwegen
Pico alto	2264	Pico-Insel, Azoren	Portugal
Kebnekaise	2123		Schweden
*Hvannadalshnúkur	2120	Oraefa-Jökull	Island
Malhão da Estrêla	1991	Serra da Estrêla	Portugal
Puy de Sancy	1886	Mont Dore	Frankreich
Narodnaja	1885	Ural	Sowjetunion
Mount Newton	1717		Norwegen (Spitzbergen)
Ben Nevis	1343	Schottisches Bergl.	Großbritannien
*Vesuv	1186		Italien
Afrika			
*Kibo	5955	Kilimandscharo	Tanganjika
*Mawensi	5270	Kilimandscharo	Tanganjika
*Kenia	5194		Kenia
Ruwenzori	5127		Uganda
*Meru	4630		Tanganjika
Ras Daschan	4620		Äthiopien
Karissimbi	4507		Ruanda-Urundi
*Elgon	4311		Kenia
Dschebel Tubkal	4165	Atlas	Marokko
*Kamerunberg (Fako)	4070		Kamerun
*Pico de Teyde	3718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)
Thabantshonyana	3482	Drakensberge	Basutoland
*Era Kohor	3360	Emi Koussi, Tibesti	Franz.-Äquat.-Afrika
*Piton des Neiges	3069		Réunion
Tsaratanana	2880		Madagaskar
Amerika			
Nordamerika			
MacKinley	6187		Alaska
Logan	6050		Alaska/Kanada
Elias	5486		Alaska/Kanada
Fairweather	4663		Kanada (Br. Kolumbien)
Whitney	4418	Sierra Nevada	Vereinigte Staaten (Kalifornien)
Elbert	4396	Rocky Mountains	Vereinigte Staaten (Kolorado)
*Ralnier	4391	Kaskadengebirge	Vereinigte Staaten (Washington)
*Shasta	4316		Vereinigte Staaten (Kalifornien)
Robson	3984	Rocky Mountains	Kanada
Gunnbjörn	3702	Watkinsberge	Grönland
Michelson	2816	Brooks Gebirge	Alaska
Mitchell	2037	Alleghanies	Vereinigte Staaten (N.-Karolina)
Mittelamerika			
*Citlaltépetl (Pik v. Orizaba)	5653	Sierra Madre Oriental	Mexiko
*Popocatépetl	5451		Mexiko
Iztaccihuatl	5286		Mexiko
Toluca	4581		Mexiko
Nevado de Colima	4378		Mexiko
*Tajamulco	4211		Guatemala
*Volcano de Colima	3960		Mexiko
*Fuego	3958		Guatemala
Chiripo Grande	3837		Costa Rica
Chiriquí	3347		Panama
Loma Tina	3140		Dominikanische Republik
La Encantada (Calamahue)	3069		Mexiko (Nieder-Kalifornien)
Pico del Turquino	2560		Kuba
Blue Mountains	2240		Jamaika
*Mont Pelée	1350		Martinique
Südamerika			
Aconcagua	6958	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6880	Anden	Argentinien / Chile
Huascaran	6768	Anden	Peru
Mercedario	6670	Anden	Argentinien
*Ampato (Ambato)	6615	Anden	Peru
Coropuna	6613	Anden	Peru
Sorata (Illampu)	6550	Anden	Bolivien
Tupungato	6550	Anden	Chile
Illimani	6447	Anden	Bolivien
*Sajama	6420	Anden	Bolivien
*Chimborazo	6310	Anden	Ecuador
Cacaaca	6270	Anden	Bolivien
El Nevado	6200	Famatina	Argentinien
*Cotopaxi	5886	Anden	Ecuador
*Misti	5842	Anden	Peru
Pico Christobal Colon	5775	Sa. Nevada de Sta Marta	Kolumbien
*Huila	5700	Anden	Kolumbien
La Corona	5007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Cerro San Valentin	4058	Patagonische Cordillere	Chile
Monte Icutu	3353	Bergld. von Guayana	Venezuela
Itatiaia	2804		Brasilien
Asien			
Mount Everest [1]) (Tschomolungma)	8847	Himalaya	China (Tibet), Volksrep.
Godwin Austen	8611	Karakorum	Kaschmir
Kantschindschunga	8579	Himalaja	Indien (Sikkim)
Dhaulagiri (Dawalagiri)	8168	Himalaja	Nepal
Nanga Parbat	8125	Himalaja	Kaschmir
Ullug Mustag	7724	Kuen lun	China (Sinkiang), Tibet
Tiratsch Mir	7705	Hindukusch	Pakistan
Minja Gonkar (Mu Kung Ka)	7700	Bergland von Szetschuan	China, Volksrep.
Kungur Tag	7684	Pamir	China (Sinkiang), Tibet
Pik Stalin	7495	Transalai	Sowjetunion
Pik Pobedy	7439	Tienschan	Sowjetunion/China (Sinkiang), Tibet
Mustag Ata	7438	Pamir	China (Sinkiang), Tibet
Gaurisankar	7150	Himalaja	Nepal
*Demawend	5671	Elburs-Gebirge	Iran
Elbrus	5633	Kaukasus	Sowjetunion
Ta stie shan (Humboldt-Berg)	5185	Nan Schan	China, Volksrep.
*Ararat	5156	Armen. Hochland	Türkei
Kina Balu	5109		Brit. Nord-Borneo
*Kljutschewskaja Sopka	4850		Sowjetunion (Kamtschatka)
Beluchа	4506	Altai	Sowjetunion
Kuh i Dinar	4276	Westl. Randgebirge	Iran
*Ercias Dag (Erdjias)	3916	Taurus	Türkei
*Korintji	3805		Indonesien (Sumatra)
*Fudschijama	3778		Japan
*Dschebel Hadhus Nebbi Schu'aib	3760		Jemen
*Semeru	3676		Indonesien (Java)
Pobeda	3147	Tscherski-Gebirge	Sowjetunion
*Apo	2929		Philippinen (Mindanao)
Australien u. Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5030		Neu-Guinea
*Mauna Kea	4208		Hawaii
Mount Cook	3764	Neuseeländ. Alpen	Neuseeland (Südinsel)
*Balbi	3070		Bougainville
*Ruapehu	2797		Neuseeland (Nordinsel)
*Orohena	2237		Tahiti
Mt. Kosciuszko	2234		Australien (Neusüdwales)
*Hertha-Berg	1859		Samoa
*Thurston	1210		Fidschi-Inseln
Antarktis			
Executive Committee Range	6100		Marie-Byrd-Land
Markham	4600		Viktoria-Land
Andrew Jackson	4500		Grahamland
*Erebus	4023		Viktoria-Land

*) In geologisch jüngster Zeit (Quartär) oder heute noch tätiger Vulkan. — [1]) Höhenangabe nach einer amtlichen Verlautbarung der Indischen Regierung von 1954.

3. Flüsse

Name	Länge in km	Einzugsbereich in 1000 qkm	Einmündungsgewässer
Europa			
Wolga	3 688	1 380	Kaspisches Meer
Donau	2 850	817	Schwarzes Meer
Dnjepr	2 285	503	Schwarzes Meer
Kama	2 032	522	Wolga
Don	1 967	422	Asowsches Meer
Petschora	1 789	327	Barentsmeer
Oka	1 478	245	Wolga
Sjelaja	1 420	142	Kama
Dnjestr	1 370	76,9	Schwarzes Meer
Wjatka	1 367	129	Kama
Rhein	1 320	224,4	Nordsee
Nördliche Dwina	1 293[1])	411	Weißes Meer
Djesna	1 187	89	Dnjepr
Elbe	1 144	145,8	Nordsee
Wytschegda	1 109	120	Nördliche Dwina
Weichsel	1 059	198,5	Ostsee
Loire	1 020	120,5	Atlantik
Douro	1 016	100	Don
Theiß	977[2])	153,2	Donau
Düna (Westl. Dwina)	930	85	Ostsee
Ebro	927	83,5	Mittelmeer
Maas	925[3])	48,6	Nordsee
Tajo (Tejo)	910	80,9	Atlantik
Memel	879	97,5	Ostsee[4])
Oder	860[4])	118,6	Ostsee
Bug (Schwarzmeer-Bug)	857[5])	64,5	Schwarzes Meer
Guadiana	830	67,8	Atlantik
Warthe	823	53,7	Oder
Rhône	812	99	Mittelmeer
Pripet (Prypjat)	779	121,7	Dnjepr
Duero (Douro)	776	98,4	Atlantik
Seine	776	78,6	Ärmelkanal
Maros (Mureş)	754	29,8	Theiß
Drau	749	40,4	Donau
Weser (mit Werra)	733[7])	45,5	Nordsee
Bug (Weichsel-Bug)	730	73,3	Weichsel
Göta älv (mit Klarälv)	720	42,5	Kattegat
Save	712	94,7	Donau
Po	676	75,0	Adriatisches Meer
Garonne	650	84,8	Golf von Biskaya
Pruth (Prut)	632	26,8	Donau
Gemmen	587	41,5	Skagerrak
Guadalquivir	579	57,1	Golf von Cadix
Torneälv[8]) mit Muonioälv	570	40,2	Bottnischer Busen
Mosel	545	28,2	Rhein
Main	524	27,3	Rhein
Maritza	514	35,2	Ägäisches Meer
Inn	510	25,7	Donau
Morava (mit südl. Morava)	500	38,9	Donau
Kemijoki	494	53,8	Bottnischer Busen
Waag	459	14,5	Donau
Dalälv	455	28,9	Bottnischer Busen
Ångermanälv	450	30,4	Bottnischer Busen
Moldau	435	28,1	Elbe
Narew	425	38	Weichsel
Etsch	415	14,5	Adriatisches Meer
Tiber	393	17,2	Thyrrhenisches Meer
Umeälv	380	26,7	Bottnischer Busen
Shannon	368	11,8	Atlantik
Themse	346	15,9	Nordsee
Arno	336	21	Atlantik
Bidasoa	241	8,2	Ligurisches Meer
Eider	220	20	Nordsee
Afrika			
Nil (mit Kagera)	6 324	2 803	Mittelmeer
Kongo	4 377	3 690	Guinea-Golf
Niger	4 160	2 092	Guinea-Golf
noch Afrika			
Sambesi	2 660	1 330	Indischer Ozean
Oranje (Orange)	1 860	1 020	Atlantik
Kubango (Okawango)	1 800	785	Ngami-Salzsee
Limpopo	1 600	440	Indischer Ozean
Dschuba (Giuba)	1 500	196	Indischer Ozean
Senegal	1 430	441	Atlantik
Schari (Chari)	1 400	880	Tschad-See
Rovuma	1 100	145	Indischer Ozean
Amerika			
Nordamerika			
Mississippi (mit Missouri)	6 051	3 248	Golf von Mexiko
Mackenzie	3 780[9])	1 766	Beaufort-See
Yukon	3 185	855	Beringmeer
St. Lorenz (Lawrence)	3 138	1 378[10])	Atlantik
Colorado	2 900	590	Golf von Kalifornien
Rio Grande del Norte	2 800	570	Golf von Mexiko
Nelson (mit Saskatchewan)	2 575	960,4	Hudson-Bay
Arkansas	2 333	470	Mississippi
Columbia	2 250	772	Pazifischer Ozean
Ohio	1 579	520	Mississippi
Hudson	492	35	Atlantik
Südamerika			
Amazonas	6 518	7 050	Atlantik
La Plata (mit Paraná)	4 700	3 104	Atlantik
São Francisco	2 897	700	Atlantik
Orinoco	2 736	944	Atlantik
Tocantins	2 640	980	Atlantik
Paraguay	2 200	1 150	Paraná
Uruguay[11])	1 650	.	La Plata
Asien			
Jangtsekiang	5 632	1 175	Ostchinesisches Meer
Jenissei (mit Angara-Sselenga)	5 391[12])	2 707	Nördliches Eismeer
Mekong	4 500	810	Südchinesisches Meer
Amur	4 354[13])	1 843	Ochotskisches Meer
Lena	4 264	2 418	Nördliches Eismeer
Hoangho	4 150	980	Gelbes Meer
Ob	4 016[14])	2 425	Nördliches Eismeer
Indus (Sindh)	3 190	960	Arabisches Meer
Irtysch	2 969	1 070	Ob
Brahmaputra	2 900[15])	670	Golf von Bengalen
Syr-darja	2 860[16])	219[16])	Aralsee
Ganges (Ganga)	2 700[17])	1 060	Golf von Bengalen
Euphrat	2 700	765	Persischer Golf[18])
Amu-darja	2 540[19])	227[20])	Aralsee
Ural	2 534	219,9	Kaspisches Meer
Salëen (Salween)	2 500	325	Indischer Ozean
Irawad(d)i	2 012	410	Indischer Ozean
Tigris (Didschla)	1 950	375	Persischer Golf[22])
Angara (Obere Tunguska)	1 853	502	Jenissei
Kura (Kur)	1 515	188	Kaspisches Meer
Godavari	1 445	290	Golf von Bengalen
Kizil-Irmak	1 400	.	Schwarzes Meer
Tärim	1 200[23])	446[24])	Lop-nor
Kuban	941[25])	51	Asowsches Meer
Sselenga	871	445	Baikalsee
Ussuri	854[26])	187	Amur
Terek	591	44	Kaspisches Meer
Australien und Oceanien			
Murray (mit Darling)	3 490[27])	910	Südaustralischer Golf

[1]) Mit Seuchon. — [2]) Vor der Begradigung (Korrektion) 1 429 km. — [3]) Mit Mündung. — [4]) Von der Quelle bis zur Einmündung in das „Frischwasser" (Beginn des Oderhaffs); bis zur Mündung der Fahrrinne in die Ostsee bei Swinemünde insgesamt etwa 898 km. — [5]) Zunächst durch mit den beiden Hauptmündungsarmen Gilge und Ruß in das Kurische Haff. — [6]) Einschl. des Ingul. — [7]) Bis Bremerhaven, davon die Werra 293 km. — [8]) Finn. Tornionjoki mit Muonionjoki. — [9]) Mit Peace River 4063. — [10]) Nach anderen Berechnungen 1 248, abwärts des Atlantischen Ozeans 801,6. — [11]) Vereinigt sich mit dem Paraná zum Rio de la Plata. — [12]) Davon Länge des Mündungstrichters 435 km; schiffbare Länge 2865 km, davon bis Igarka mit Hochseeschiffen; der Oberlauf des Jenissei (1778 km) ist als Nebenfluß zu betrachten. — [13]) Mit Schilka und Onon. — [14]) Mit Katunj. — [15]) Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Ganges gemeinsam. — [16]) Mit Naryn. Einzugsbereich nach anderen Berechnungen 454. — [17]) Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Brahmaputra gemeinsam. — [18]) Nach seiner Vereinigung mit dem Tigris zum Schatt el Arab. — [19]) Mit Pjändsch, Wachan-darja und Wachdsch. — [20]) Nach anderen Berechnungen 465. — [21]) Abwärts des Zusammenflusses von Jarkend und Aksu. Länge mit Jarkend-Raskemdarja als Quellfluß ca. 2000 km bei ca. 1 Mill. qkm Einzugsbereich. — [22]) Nach seiner Vereinigung mit dem Euphrat zum Schatt el Arab. — [23]) Mit Ullukam. — [24]) Mit Uluche. — [25]) Davon Darling 2450.

4. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m			
Europa					
Ladogasee	18 180[1])	230	52	5	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Onegasee	9 549[1])	124	31,5	33	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Wenersee (Vänern)	5 330[1])	98	33	44	Schweden
Saimaa-Seenkomplex	4 400[2])	58	28	76	Finnland
Peipussee (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Wettersee (Vättern)	1 869[1])	119	39	88	Schweden
Saimaasee (»See der tausend Inseln«)[2])	1 760	58	28	76	Finnland
Inarisee (Enare)	1 230[1])	>80	seicht	115	Finnland
Segozero (Sees-järvi)	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelofinnland)
Bjeloje Osero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)
Päijännesee	1 112[1])	93	17	78	Finnland
Ilmensee	1 100 bis 2 200[3])	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)
Oulujärvi (Uleå-See)	995	34	7	122	Finnland
Mälarsee (Mälaren)	953[1])	64	15	0,3	Schweden
Pielisjärvi	942	.	.	94	Finnland
Plattensee (Balaton)	591	11	3,2	106	Ungarn
Genfer See (L. Léman)	581,45	310	154	372[4])	Schweiz/Frankreich
Kallavesi (Kallasee)	564	.	.	82	Finnland
Bodensee	539	252	90	395	Deutschland/Schweiz/Österreich
Hjälmarsee (Hjälmaren)	493	18	.	23	Schweden
Storsjön i Jämtland	456	74	.	292	Schweden
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland
Gardasee	370	346	136	65	Italien
Mjösensee (Mjösa)	366	443	187	121	Norwegen
Skutarisee (Liqen-i-Shkodër)	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien
Neusiedlersee	max. 356[5])	4	<1	113	Österreich/Ungarn
Siljansee[6])	330[1])	120	27	161	Schweden
Torneträsk	319[1])	168	48	341	Schweden
Prespasee (Presba)	288	54	18,5	853[7])	Jugoslawien/Albanien/Griechenland
Ochridasee	268	286	146	687[7])	Jugoslawien/Albanien
Hornavan	250[1])	221	77	418	Schweden
Neuenburger See (L. de Neuchâtel)	215,81	153	64	429	Schweiz
Lago Maggiore (Langensee)	211,59	372	175,4	193	Italien/Schweiz
Femundsee	202	130	.	673	Norwegen
Lough Corrib	182[1])	44	7	8	Irland
Lough Ree	158[1])	36	6	38	Irland
Étang de Berre	156	11	>3	13	Frankreich
Comersee (Lago di Como)	146	410	185	198	Italien
Trasimenischer See (L. Trasimeno)	129	8	6	259	Italien
Spirdingsee	122,5	25	6,5	117	Deutschland
Müritzsee	115	33	6	62	Deutschland
Vierwaldstätter See	113,80	214	104	434[4])	Schweiz
Züricher See (mit Obersee)	88,52	143	44	406[4])	Schweiz
Chiemsee	80	73,6	24,5	518	Deutschland
Afrika					
Viktoriasee	68 800[8])	79[8])	40[8])	1 133[8])	Tanganjika/Uganda/Kenia
Tanganjikasee	32 880	1 435	.	773	Tanganjika/Belgisch-Kongo/Rhodesien und Njassaland (Nordrhodesien)
Njassasee	28 480	706	273	471	Rhodesien und Njassaland (Njassaland)/Tanganjika/Port.-Ostafrika
Tschadsee (L. Tchad, Chad)	11 000[9]) bis 22 000	4—7[9])	1,5[9])	240	Franz.-Äquatorialafrika/Nigeria/Franz.-Westafrika
Rudolfsee	8 000 bis 8 600	73	.	407	Kenia/Sudan/Äthiopien
Merusee (Mośro, Mweru)	4 920	14	6[10])	992	Rhodesien und Njassaland (Nordrhodesien)/Belgisch-Kongo
Albertsee (Albert Nyanza)	4 246	48	10	618	Uganda/Belgisch-Kongo
Tanasee (Tsana)	3 100	70	.	1 800	Äthiopien
Kiwusee (Kivu)	2 650	80	.	1 455	Belgisch-Kongo/Ruanda-Urundi
Leopold II.-See	2 320	.	seicht	340	Belgisch-Kongo
Eduardsee (Albert-Edward)	2 200	117	25	914	Uganda/Belgisch-Kongo

[1]) Ohne Inseln. — [2]) Teil des Saimaa-Seenkomplexes. — [3]) Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — [4]) Nach dt. NN. — [5]) Flachsee stark wechselnder Flächengröße (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — [6]) Mit Orsasjön. — [7]) Nach jugoslawischem Nivellement. — [8]) 3 km unterhalb des Stromaustritts aus dem Viktoriasee bei Owen Falls eine Staudamm- und Kraftwerkanlage im Bau (Fertigstellung 1954), welche eine Hebung des Seespiegels um 1 m im Verlauf von 20 Jahren und damit eine beträchtliche Flächenerweiterung des Sees nach sich ziehen wird. — [9]) Abflußlos, Flächengröße stark schwankend. — [10]) Im Verlanden begriffen.

4. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m			
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See (Lake Superior)	82 382	393	145	184	Vereinigte Staaten/Kanada
Huronsee	59 573	229	76	177	Vereinigte Staaten/Kanada
Michigansee	57 994	281	99	177	Vereinigte Staaten
Gr. Bärensee (Great Bear Lake)	31 068	137	.	119	Kanada (Nordwest-Territorium)
Gr. Sklavensee (Great Slave Lake)	28 919	>140	.	151	Kanada (Nordwest-Territorium)
Eriesee	25 735	64	21	174	Vereinigte Staaten/Kanada
Winnipegsee	24 331	21	.	217	Kanada (Manitoba)
Ontariosee	19 521	237	91	75	Kanada/Vereinigte Staaten
Athabaskasee	7 917	> 91	.	212	Kanada (Alberta/Saskatschewan)
Rentiersee (Reindeer Lake)	6 328	.	.	351	Kanada (Saskatschewan)
Winnipegosissee	5 401	11,6	.	253	Kanada (Manitoba)
Manitobasee	4 704	7	3,7	247,5	Kanada (Manitoba)
Gr. Salzsee (Great Salt Lake)	3 884[10] bis 4 531	16	4,6—7,6	1 283	Vereinigte Staaten (Utah)
Okeechobeesee	2 600	.	.	5	Vereinigte Staaten (Florida)
Kratersee (Crater Lake)	55	610	324	1 883	Vereinigte Staaten (Oregon)
Mittelamerika					
Nicaraguasee	7 997	70	13,5	33	Nicaragua
Atitlansee	270	320	.	1 555	Guatemala
Südamerika					
Maracaibosee	16 311	250[11]	.	0	Venezuela
Titicacasee	6 900[12]	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Poopósee (Aullagas)	2 530	3	0,8	3 694	Bolivien
Asien					
Kaspisee (Kaspisches Meer)	423 300	980	206	−28[13]	Sowjetunion/Iran
Aralsee	63 800	68	15,6	52	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee	31 500	1 741	700	454	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchaschsee (Balkasch)	17 300	26,5	.	344	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul	6 188	702	320	1 646	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsing-hai)	5 696	38	.	3 145	China (Tsinghai), Volksrep.
Chanka (Khanka)	4 401	10	.	88	Sowjetunion (Ussuri-Gebiet), China, Volksrep.
Urmiasee	3 885[14] bis 5 955	15	6	1 275	Iran
Kossogol (Chubsugul-Dalai)	3 400	270	140	1 615	Mongolische Volksrepublik
Wansee	3 400	.	.	1 720	Türkei (Ostanatolien)
Tobasee (Taba)	2 050	450	.	906	Indonesien (Sumatra)
Tengri-nor (Namtso)	1 700[14]	.	.	4 630	China (Tibet), Volksrep.
Goktschasee (Ssewan)	1 400	98,7	.	1 932	Sowjetunion (Armenien)
Totes Meer (Bahr Lut)	980	399	146	−394	Jordanien/Israel
Biwasee	686	100	46	80	Japan (Hondo)
Tuz Göl	100[14]	<1	<1	900	Türkei (Inneranatolien)
Australien und Ozeanien					
Eyresee	8 000[15] bis 15 000	>20	seicht	−12	Australien (Südaustralien)
Torrenssee	5 773[15]	.	seicht	30[16]	Australien (Südaustralien)
Taupo-see	626	160	.	369	Neuseeland (Nordinsel)
Wakatipusee	294	379	222	305	Neuseeland (Südinsel)
Manapourisee (Manipori)	145	445	100	181	Neuseeland (Südinsel)

[10]) Flächengröße stark wechselnd (größte 1910 = 5 950 qkm). — [11]) Nach World Almanac 1949 = 30 m. — [12]) Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — [13]) Bisher allgemein mit —26 m angegeben; seit 1929 ständiges Absinken des Seespiegels bis auf —28 m mit beträchtlichen Änderungen im Verlauf der Küstenlinie beobachtet; entsprechende neueste Daten über Seespiegelfläche und Tiefen fehlen jedoch noch. — [14]) Abflußloser Salzsee wechselnder Flächengröße. — [15]) Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trockene Salzpfanne. — [16]) Nach World Almanac 1949 = —7,6 m.

5. Seeschiffahrts-Kanäle*)

a) Allgemeine Angaben

Name	Erdteil	Land	Verbindung	erbaut	eröffnet	erweitert
Sues-Kanal	Afrika-Asien	Ägypten	Mittelmeer—Rotes Meer (Ind. Ozean) (Port Said—Sues) [1]	1859—1869	7. 11. 1869	1899 ff.
Nordsee-Kanal	Europa	Niederlande	Amsterdam—Nordsee (Ijmuiden)	1865—1876	1876	1899—1907, 1930
Nieuwe Waterweg	Europa	Niederlande	Nordsee—Nieuwe Maas (Hoek van Holland—Rotterdam)	1866—1872	1872	1877, 1915—1925
Kanal von Korinth	Europa	Griechenland	Jonisches Meer (Golf von Korinth) – Ägäisches Meer	1881—1893	9. 11. 1893	.
Manchester-Kanal	Europa	Großbritannien	Irische See (Liverpool)—Manchester	1887—1894	1894	.
Nord-Ostsee-Kanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	Europa	Deutschland	Nordsee—Ostsee (Brunsbüttel—Kiel-Holtenau)	1887—1895	21. 6. 1895	1909—1915, 1937
Brügger Seekanal	Europa	Belgien	Brügge—Nordsee (Zeebrügge)	1895—1903	1907	.
Panama-Kanal	Mittelamerika	Panama-Kanalzone (Vereinigte Staaten)	Atlantik (Karibische See)—Pazifik (Colon—Balboa) [5]	1881—1889	15. 8. 1914 [6]	1903—1911
Cape Cod-Kanal	Nordamerika	Vereinig. Staaten (Neuengl. Staaten)	Cape Cod Bay—Buzzard Bay	. [4]	1914	.
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	Europa	Belgien	Brüssel—Willebroeck (—Antwerpen—Nordsee)	1531—1561, 1829—1835, 1922	1922 [8]	.
Alfons XIII.-Kanal	Europa	Spanien	Sevilla—Golf von Cadiz	. [4]	1926	.
Welland-Kanal	Nordamerika	Kanada (Ontario)	Eriesee (Port Colborne)—Ontariosee (Port Dalhousie) (Montreal—Quebec)	1824—1829	20. 4. 1931 [9]	1914 ff.
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Karelien)	Soroka/Bjelomorsk (Weißes Meer)—Powenetz (Onegasee) [7]	. [4]	1933	.
Lake Washington-Kanal	Nordamerika	Vereinig. Staaten (Washington)	Puget Sound (Pazifik) [5]—Lake Washington	. [4]	1934	.
Moskau-Wolga-Kanal	Europa	Sowjetunion	Moskau—Wolga	.	1937	.
Houston-Kanal	Nordamerika	Vereinig. Staaten (Texas)	Golf von Mexiko (Galveston)—Houston [5]	. [4]	1940	.
Amsterdam-Rhein-Kanal	Europa	Niederlande	Waal (Rhein)—Nordseekanal (Tiel—Amsterdam) [10]	. [4] [10]	21. 5. 1952 [10]	. [10]
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Stalingrad-gebiet)	Schwarzes Meer/Don—Kaspisches Meer/Wolga (Kalatsch a. Don/Zimljansker Stausee—Krasnoarmeiskoje/Wolga) [11]	. [4]	27. 7. 1952	—
Schwarzmeer-Kaspisee-Kanal (Manytsch-Kanal)	Europa-Asien	Sowjetunion	Schwarzes Meer (Rostow)—Kaspisches Meer (Serebrjakowsk)	Projektiert bzw. im Bau	—	—
Dobrudscha-Kanal	Europa	Rumänien	Donau b. Tschernawoda—Schwarzes Meer b. Capul Midia nördl. Konstanza [12]	im Bau seit 1949/50	—	—

*) Nach den Eröffnungsdaten chronologisch geordnet. — [1]) Dauer der Durchfahrt etwa 15—20 Stunden; nach Fertigstellung eines im Bau befindlichen, 12 km langen Ausweichkanals (48 km südl. Port Said) etwa 12—13 Stunden. — [2]) Mittlere Durchfahrtszeit 7—8 Stunden. — [3]) Amtl. Eröffnungsdatum 12. 6. 1920. — [4]) Keine Angaben. — [5]) Als Seekanal. — [6]) Als Groß-Schiffahrtsweg. — [7]) Von diesem aus weitere Kanalverbindung nach Leningrad (Finnischer Golf). — [8]) Bei Seattle (Ausgangshafen von 2 Schiffahrtslinien nach Alaska). — [9]) Houston ist durch den Kanal zum größten Binnenmarkt der Welt für Baumwolle geworden. — [10]) Ersetzt den 1893 fertiggestellten, bei Gorinchem in die Waal (Rheinwasserstraße) mündenden und heute veralteten Merwede-Kanal; dadurch Streckenverkürzung von der deutschen Grenze bis Amsterdam von 160 auf 120 km, Fahrzeitverkürzung von 40 auf 20 Stunden. Durch den neuen Kanal die Entfernung Amsterdam—Duisburg jetzt geringer als die von Rotterdam oder Antwerpen nach Duisburg. — [11]) Ermöglicht zusammen mit dem Weißmeerkanal (1933) und dem Moskau-Wolga-Kanal (1937) auch eine Binnenschiffahrt von Ostsee und Weißem Meer zum Schwarzen und Kaspischen Meer mit Fahrzeugen bis 2500 to. — [12]) Verkürzt den Wasserweg von Tschernawoda zum Schwarzen Meer von bisher 300 km (Tschernawoda—Sulina) auf ca. 75 km und schließt Konstanza an die Donauwasserstraße an.

b) Technische Angaben

Name	Länge	Tiefe [1])	Mittlere Breite: Durchschnitt	Mittlere Breite: Sohle	Mittlere Breite: Spiegel	Schleusen	Tragfähigkeit
	km	m	m			Anzahl	t je Schiffseinheit
Sues-Kanal	160,0 [2])	12,9 [3])	60,0	45—100	80—135	—	Seeschiffe
Nordsee-Kanal	24,8 [4])	12,2	.	75,0	150,0	4 [5])	Seeschiffe
Nieuwe Waterweg	33	11—12	. [4])	. [4])	> 100	—	Seeschiffe
Kanal von Korinth	6,3	8,0	.	21,0	24,6	— [7])	Seeschiffe
Manchester-Kanal	64,0 [6])	8,5	.	36,5 [8])	. [4])	5	Seeschiffe [10])
Nord-Ostsee-Kanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	98,7	13,7	.	45,7	102,0	2	Seeschiffe, 61 000
Brügger Seekanal	10,0	8,5	.	21,9	70,0	—	6 000
Panama-Kanal	81,6 [11])	12,5 [11])	197,8	91,4—200 [12])	91,4—305	6 [13])	Seeschiffe
Cape Cod-Kanal	28,0	9,7	152,0	. [4])	. [4])	. [4])	Seeschiffe
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	32,0	6,4	.	20,1	. [4])	4	6 000
Alfons XIII.-Kanal	85,0	. [14])	.	. [4])	. [4])	18 [15])	Seeschiffe [16])
Welland-Kanal	45,0	8,8	66,7	. [4])	. [4])	7 [17])	Groß-Schiffahrtsweg [17])
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	227,0	5,0	.	. [4])	. [4])	19	3 000
Lake Washington-Kanal	12,8	9,2	30,5	. [4])	. [4])	. [4])	Seeschiffe
Moskau-Wolga-Kanal	128	5,5	.	54	85	11 [18])	bis 12 000 [19])
Houston-Kanal	91,2	10,3	61,0	. [4])	. [4])	—	Seeschiffe
Amsterdam-Rhein-Kanal	72	4,2	50,0	. [4])	. [4])	2 [20])	4 000
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	101	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	13 [20])	10 000
Schwarzmeer-Kaspisee-Kanal (Manytsch-Kanal) [21])	700 [22])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	7 [21])	Seeschiffe
Dobrudscha-Kanal	ca. 75	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	Fluß- u. Seeschiffe

[1]) Mittlere bzw. auch Mindesttiefe. — [2]) Mit Hafeneinfahrtskanälen 165,7 km. — [3]) Nach Statesman's Yearbook 1950 = 10,3 m. Z. Z. in Vertiefung auf 13,25 m begriffen. — [4]) Mit dem Vorhafen von Ijmuiden 26,3 km. — [5]) Keine Angaben. — [6]) Küstenschleuse Ijmuiden größte der Welt. Kanalspiegel 0,50 m unter NN. — [7]) Kanaleinschnitt bis 80 m tief. — [8]) Nach Statesman's Yearbook 1951 = 57 km. — [9]) Mindestbreite bei Latchford auf 1 km Länge = 27,0 m. — [10]) Seit 1925 für Schiffe bis 8,5 m Tiefgang befahrbar. — [11]) Von Tiefwasser zu Tiefwasser; von Küste zu Küste = 85,1 km. — [12]) Mindesttiefe auf der atlantischen Seite; auf der pazifischen Seite 13,7 m. — [13]) 91,4 m Mindestschleusenbreite. — [14]) Weitere Parallelschleusen zur Vergrößerung der Durchschleusungskapazität geplant. — [15]) Tidenflut-Kanal für Seeschiffe. — [16]) Spaniens einziger moderner Schiffahrtskanal, wird von mehreren von Sevilla ausgehenden Schiffahrtslinien befahren. — [17]) Überwindet einen Niveauunterschied von fast 100 m, unter Umgehung der Niagarafälle. — [18]) Für Schiffe bis 260 m Länge und 7,6 m Tiefgang. — [19]) Z. Z. in Tiel am Waal (größte Binnenschleuse Europas, 3 hintereinander koppelbare Schleusenkammern von 90, 170, 90 m Länge) sowie bei Wijk bei Duurstede. — [20]) Davon 9 auf der Strecke von der Wolga bis zur Wasserscheide Don-Wolga (88 m über dem Spiegel der Wolga und 44 m über dem des Don). — [21]) Projekt, z. T. im Bau. — [22]) Länge der gesamten Wasserstraße von Meer zu Meer. — [23]) Mit Schleusenmaßen von 290 m Länge, 30 m Breite und 5,5 m Tiefe für einen späteren Verkehr von 18 000 to-Schiffen berechnet. — [24]) Bei hohen Wasserständen.

6. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Europa			
Großbritann. Hauptinsel	219 805[2])	A/N	Großbritannien
Island	102 819	A	Island
Irland	82 459	A	Irland / Großbritannien u. Nordirland
Nowaja Semlja, Nordinsel	48 200	Ar	Sowjetunion
Spitzbergen, Westinsel (Svalbard-Gruppe)	39 500	Ar	Norwegen
Nowaja Semlja, Südinsel	33 200	Ar	Sowjetunion
Sizilien	25 462[3])	M	Italien
Sardinien	23 818[3])	M	Italien
Spitzbergen, Nordostinsel (Svalbard-Gruppe)	15 000	Ar	Norwegen
Korsika	8 720	M	Frankreich
Kreta [Kriti]	8 373	M	Griechenland
Seeland	6 835[4])	O	Dänemark
Edge-Insel (Svalbard-Gruppe)	5 000	Ar	Norwegen
Semlja Georga [Prinz-Georg-Land]	3 800	Ar	Sowjetunion (Franz-Joseph-Land)
Euböa [Éfwia]	3 775	M	Griechenland
Mallorka [Majorca] (Balearen)	3 411	M	Spanien
Fünen	2 976[4])	O	Dänemark
Gotland	3 001	O	Schweden
Ösel [Saareman]	2 710	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Hinnöy (Lofoten)	2 198	A	Norwegen
Lewis (Hebriden)	1 994	A	Großbritannien (Schottland)
Öland	1 344	O	Schweden
Laaland [Lolland]	1 241	O	Dänemark
Dagö [Hiiumaa]	965	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Mainland (Shetlands)	938	A/N	Großbritannien (Schottland)
Rügen	926	O	Deutschland[5])
São Miguel (Azoren)	760	A	Portugal
Kefallinia (Jonische Inseln)	743	M	Griechenland
Menorca (Balearen)	669	M	Spanien
Pasta Åland (Åland-Inseln)	640	O	Finnland
Kerkyra [Korfu] (Jonische Inseln)	593	M	Griechenland
Bornholm	588	O	Dänemark
Ibiza (Pityusen-Gruppe, Balearen)	572	M	Spanien
Man	571	A	Großbritannien u. Nordirland
Pomona [Mainland] (Orkneys)	536	A/N	Großbritannien (Schottland)
Falster	514	O	Dänemark
Lemnos (Ägäische Inseln)	482	M	Griechenland
Usedom	445	O	Deutschland[5])
Naxos (Zykladen)	439	M	Griechenland
Cres [Cherso]	419	M	Jugoslawien
Zakynthos (Jonische Inseln)	413	M	Griechenland
Krk [Veglia]	408	M	Jugoslawien
Brač [Brazza]	395	M	Jugoslawien
Wight	381	A	Großbritannien (England)
Strömö (Färöer)	374	A	Dänemark
Jan Mayen (Svalbard-Gruppe)	373	A/Ar	Norwegen
Wollin	248	O	Deutschland[5])
Malta	246[3])	M	Großbritannien u. Nordirland
Imroz [Imbros] (Ägäische Inseln)	225	M	Türkei
Schouwen (Seeland-Inseln)	222	N	Niederlande
Fehmarn	185	O	Deutschland
Texel (Westfriesische Inseln)	184	N	Niederlande
Bäreninsel [Björnöya] (Svalbard-Gruppe)	178	A/Ar	Norwegen
Jersey (Kanal-Inseln)	116	A	Großbritannien u. Nordirland
Sylt (Nordfriesische Inseln)	93	N	Deutschland
Afrika			
Madagaskar	598 706	I	Frankreich
Sokotra	3 579[3])	I	Großbritannien u. Nordirland (Schutzgebiet Aden)
Réunion (Maskarenen)	2 511	I	Frankreich
Teneriffa [Tenerife] (Kanarische Inseln)	2 352	A	Spanien
Fernando Póo	2 071	A	Spanien
Mauritius (Maskarenen)	1 864	I	Großbritannien u. Nordirland
Sansibar [Zanzibar]	1 657	I	Brit.-Ostafrika (Schutzgebiet Sansibar)
São Thiago [Santiago] (Kapverdische Inseln)	930	A	Portugal
Madeira	797[3])	A	Portugal (Funchal)
Mayotte (Komoren)	362	I	Frankreich
Mahé (Seychellen)	144	I	Großbritannien u. Nordirland
St. Helena	122	A	Großbritannien u. Nordirland
Amerika			
Nordamerika			
Grönland	2 175 600[3])	Ar/A	Dänemark
Baffinland (Kanadisch-arktischer Archipel)	512 183	Ar	Kanada
Victoria-Insel (Kanadisch-arktischer Archipel)	208 080	Ar	Kanada
Ellesmere-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	200 445	Ar	Kanada
Neufundland	95 827[3])	A	Kanada
Banks-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	66 498	Ar	Kanada
Devon (Kanadisch-arktischer Archipel)	55 959	Ar	Kanada
Southampton-Insel	43 346	Ar	Kanada
Melville-Insel (Parry-Inseln, Kanadisch-arktischer Archipel)	42 743	Ar	Kanada
Vancouver	32 124	P	Kanada
Kodiak (Kodiak- oder Kadiak-Insel)	8 975	P	Vereinigte Staaten (Alaska-Territorium)
Disko-Insel	8 300	Ar	Dänemark (Grönland)
Prince Edward-Insel	5 654	A	Kanada
Long Island	3 780	A	Vereinigte Staaten (New York)

Anmerkungen auf S. 10*.

6. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Mittelamerika			
Kuba (Große Antillen)	114 449	A	Kuba
Haiti (Große Antillen)	77 218	A	Haiti/Dominikanische Republik
Jamaika (Große Antillen)	11 402 [2])	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Puerto Rico [Portoriko] (Große Antillen)	8 862 [2])	A	Vereinigte Staaten
Trinidad (Kleine Antillen)	4 826	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Saint Andrews [Andros] (Bahama-Inseln)	3 524	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Martinique (Kleine Antillen)	997	A	Frankreich
Südamerika			
Feuerland, Hauptinsel	48 000	A/P	Argentinien/Chile
Chiloé	8 350	P	Chile
Wellington (Westpatagonische Inseln)	6 750	P	Chile
Ostfalkland (Falkland-Inseln)	6 680 [4])	A	Großbritannien u. Nordirland
Westfalkland (Falkland-Inseln)	5 276 [4])	A	Großbritannien u. Nordirland
Albemarle [Isabella] (Galápagos-Inseln)[10])	4 278	P	Ecuador
Marajó	4 200	A	Brasilien (Pará)
Osterinsel [Isla de Pascua]	120	P	Chile
Asien			
Borneo [Kalimantan]	737 018	P	Indonesien/Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Nord-Borneo)
Sumatra [Sumatera]	424 979	I/P	Indonesien
Hondo [Honshiu, Nippon]	229 952[11])	P	Japan
Celebes [Sulawesi]	179 416	P	Indonesien
Java [Djawa]	126 650	I/P	Indonesien
Luzon (Philippinen)	104 647	P	Philippinen
Mindanao (Philippinen)	94 594	P	Philippinen
Hokkaido [Jesso]	78 411[12])	P	Japan
Sachalin [Karafuto]	76 790	P	Sowjetunion
Ceylon	65 585	I	Ceylon
Formosa [Taiwan]	35 961	P	China (Taiwan)
Kiuschiu [Kyushu]	35 660[13])	P	Japan
Hainan	35 562	P	China (Volksrepublik)
Timor (Kleine Sunda-Inseln)	33 615	I/P	Indonesien/Portugal
Dschilolo [Halmahera] (Molukken)	17 998	P	Indonesien
Schikoku	17 760[14])	P	Japan
Ceram [Serang] (Molukken)	17 150	P	Indonesien
Flores (Kleine Sunda-Inseln)	15 175	I/P	Indonesien
Insel der Oktober-Revolution (Ssewernaja Semlja-Gruppe)	14 500	Ar	Sowjetunion
Sumbawa [Soembawa] (Kleine Sunda-Inseln)	13 280	I/P	Indonesien
Samar (Philippinen)	13 074	P	Philippinen
Negros (Philippinen)	12 698	P	Philippinen
Kotelnij [Kessel]-Insel (Neusibirische Inseln)	12 000	Ar	Sowjetunion
Ban[g]ka	11 937	P	Indonesien
Palawan [Palauan, Paragua]	11 780	P	Philippinen
Sumba [Soemba] (Kleine Sunda-Inseln)	11 080	I/P	Indonesien
Zypern [Kypros]	9 285	M	Großbritannien u. Nordirland
Wrangel [Dawidow]-Insel	7 542	Ar	Sowjetunion (Ostsibirien)
Bali (Kleine Sunda-Inseln)	5 616	I/P	Indonesien
Iturup [Yotorufu] (Kurilen)	3 220	P	Sowjetunion
Lesbos [Mytilene] (Ägäische Inseln)	1 630	M	Griechenland
Rhodos [Ródos] (Ägäische Inseln)	1 412	M	Griechenland
Bintang (Riau-Lingga-Archipel)	1 075	P	Indonesien
Chios (Ägäische Inseln)	885	M	Griechenland
Samos (Ägäische Inseln)	502	M	Griechenland
Hongkong [Hiangkiang], Insel	83[15])	P	Großbritannien u. Nordirland
Australien und Ozeanien			
Neuguinea (Südsee)	771 900	P	Australien/Austral. Mandat/Niederlande
Neuseeland, Südinsel	150 525[16])	P	Neuseeland
Neuseeland, Nordinsel	114 295[16])	P	Neuseeland
Tasmanien	63 015 [4])	P	Australien
Neupommern [New Britain]	37 799	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Neukaledonien	16 117[17])	P	Frankreich
Hawaii, Hauptinsel (Hawaii- oder Sandwich-Inseln)	10 399	P	Vereinigte Staaten
Viti-Levu (Fidschi-Inseln)	10 382	P	Großbritannien u. Nordirland (Fidschi-Archipel)
Bougainville (Salomonen)	9 553[18])	P	Australisches Mandat Neuguinea (Salomonen)
Neumecklenburg [New Ireland]	8 647	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Guadalcanar [Guadalcanal] (Salomon-Inseln)	6 473	P	Großbritannien u. Nordirland (Brit. Salomonen)
Espiritu Santo (Neue Hebriden)	4 905	P	Brit.-Franz. Kondominium
Sawaii (Samoa-Inseln)	1 812	P	Neuseeländisches Mandat
Tahiti (Gesellschafts-Inseln)	1 042	P	Frankreich
Guam (Marianen)	533	P	Vereinigte Staaten
Rarotonga (Cook-Inseln)	81	P	Neuseeland
Antarktis			
Alexander I.-Land	43 200	An	

[1]) Abkürzungen für die Meeresbezeichnungen: An = Antarktische Gewässer, Ar = Arktische Gewässer, A = Atlantik, I = Indik M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Pazifik. — [2]) Ohne Nebeninseln. — [3]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 7525 qkm — [4]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 3 482 qkm. — [5]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern). — [6]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern), seitdem zum größten Teil zu Mecklenburg und zum kleinsten Teil (Gebiet um Swinemünde) zu den deutschen Ostgebieten unter poln. Verwaltung — [7]) Seit 1945 unter polnischer Verwaltung. — [8]) Mit Nebeninseln. — [9]) Ohne Labradorküste. — [10]) Amtliche Bezeichnung: Archipiélago de Colon. — [11]) Mit 382 kleinen Nebeninseln. — [12]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 68 Nachbarinseln (ohne Kurilen) 88 741 qkm. — [13]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 373 Nachbarinseln 42 063 qkm. — [14]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 167 Nachbarinseln 18 765 qkm. — [15]) Mit Nebeninseln und Festlandsanteil 1 012 qkm. — [16]) Neuseeland (Süd- und Nordinsel einschl. Nebeninseln) nach Statesman's Yearbook 1955 = 268 666 qkm. — [17]) Hauptinsel mit Nale-Inseln. — [18]) Ohne Buka.

7. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Europa										
Mitteleuropa										
Hamburg	54° N	29	8,5	0,3 Januar	17,1 Juli	74	9 August	5 März	60 Mai/Sept.	80 Dezember
Berlin	52,5° N	57	8,4	−0,6 Januar	18,0 Juli	59	8 Juli	3 Februar	55 Mai	79 Dezember
München	48° N	531	7,5	−2,2 Januar	16,9 Juli	90	13 Juli	4 Februar	56 August	76 Dezember
Zugspitze	47° N	2962	−5,0	−11,2 Januar	1,8 Juli	(239	34 Juli	11 Januar)[1]	58 Jan./Okt.	78 Juni
Warschau	52° N	121	7,6	−3,6 Januar	18,9 Juli	54	8 Juli	3 Februar	58 Aug./Sept.	82 Januar
Prag	50° N	202	9,2	−1,1 Januar	19,3 Juli	49	7 Juni	2 Januar	65 September	85 Dezember
Wien	48° N	202	9,2	−1,7 Januar	19,6 Juli	66	8 Juli	3 Februar	43 August	76 Dezember
Belgrad	45° N	138	11,3	−0,7 Januar	21,8 Juli	62	7 Juni	3 Januar	36 August	77 Dezember
Osteuropa										
Bukarest	44° N	84	10,6	−3,4 Januar	22,7 Juli	59	10 Juni	3 Januar	35 August	72 Dezember
Baku	40° N	−13	13,9	3,4 Januar	25,3 August	19	3 November	< 1 Juli	34 August	65 Januar
Kiew	50,5° N	183	6,9	−6,0 Januar	19,3 Juli	59	8 Juli	3 Januar	47 August	80 November
Moskau	56° N	167	3,6	−10,8 Januar	18,0 Juli	61	8 Juli	3 März	49 Juli	85 November
Leningrad	60° N	6	4,1	−7,7 Februar	17,5 Juli	52	8 August	2 März	50 Juni	84 November
Archangelsk	64,5° N	6	0,1	−13,3 Januar	15,3 Juli	47	7 Juli	2 Januar	62 Juli	85 November
Nordeuropa										
Stockholm	59° N	44	5,7	−3,1 Februar	16,8 Juli	55	7 August	3 März	51 Juni	79 Dezember
Bergen	60° N	17	7,1	1,2 Januar	14,4 Juli	214	24 September	11 Juni	59 Juni	72 Dezember
Westeuropa										
Glasgow	56° N	55	8,4	3,8 Januar	14,1 Juli	105	12 Dezember	6 Mai	73 Juni/Sept.	83 Januar
London	51,5° N	45	9,8	3,7 Januar	17,1 Juli	62	7 Oktober	4 März	60 September	74 Januar
Brüssel	51° N	100	9,8	2,3 Januar	17,6 Juli	80	9 Juli	5 Februar	60 September	75 Jan./Dez.
Paris	49° N	49	10,1	2,3 Januar	18,3 Juli	58	6 Juni	3 Februar	49 August	72 Dezember
Genf	46° N	406	9,5	0,0 Januar	19,5 Juli	89	12 Oktober	4 Januar	49 August	85 Dezember
Südeuropa										
Lissabon	39° N	102	15,5	10,2 Januar	21,7 August	76	12 November	< 1 Juli	20 August	53 Dezember
Madrid	40° N	655	13,6	4,5 Januar	24,7 Juli	44	5 November	1 Juli	21 Juli	52 Dezember
Rom	42° N	50	15,3	6,6 Januar	24,6 Juli	92	14 Oktober	2 Juli	22 August	58 Dezember
Mailand	45,5° N	147	12,9	1,0 Januar	24,4 Juli	105	12 Oktober	6 Januar	43 Juli	71 November
Athen	38° N	107	17,4	8,6 Januar	26,8 Juli	41	7 November	< 1 Juli	11 Juli	59 Dezember
Istanbul	41° N	18	13,8	4,8 Februar	22,9 August	73	12 Dezember	3 Mai/Juli	29 Juli	71 Jan./Febr

[1]) Niederschlagswerte der Meßstelle auf dem Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel selbst wegen zu windexponierter Lage zu niedrige Werte gemessen werden.

7. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in v/l	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Afrika										
Tripolis	33° N	ca. 10	19,8	12,2 Januar	26,8 August	40	10 Dezember	0 Juli	6 Juli	41 Dezember
Kairo	30° N	41	21,7	13,5 Januar	28,6 August	2	1 Winter	0 Sommer	11 Juni	36 Januar
Chartum	15,5° N	390	28,3	21,5 Januar	33,1 Juni	16	7 August	0 Winter	7 Dezember	43 Juli
Mongalla	5° N	448	26,2	24,4 Juli	28,5 März	95	14 Juli	< 1 Januar	19 Januar	48 Juli
Léopoldville	4° S	360	25,2	22,3 Juli	26,6 März	140	21 März	< 1 Juli	.	.
Elisabethville	11,5° S	1229	20,5	16,0 Juli	23,4 Oktober	122	27 Januar	0 Juli	18 Juni	91 Februar
Pretoria	26° S	1430	17,5	10,9 Juli	22,0 Januar	66	14 Januar	0 Juli	(7 Juni)	(54 Januar)
Durban	30° S	80	21,4	18,0 Juli	24,9 Februar	107	16 März	3 Juni	23 Juni	62 mehr. Mon.
Kapstadt	34° S	10	16,8	12,6 Juli	21,2 Februar	64	11 Juni	2 Februar	30 Januar	51 Mai
Amerika										
Nordamerika										
Fairbanks	65° N	150	−3,2	−24,8 Januar	15,7 Juli	29	5 Juli	< 1 April	49 April	68 September
Winnipeg	50° N	232	1,7	−12,9 Januar	19,3 Juli	52	8 Juni	2 Januar	44 Februar	60 November
Montreal	45,5° N	57	5,8	−10,6 Januar	20,8 Juli	103	9 mehr. Mon.	7 mehr. Mon.	49 Juli	68 November
Chikago	42° N	205	10,0	−3,7 Januar	23,1 Juli	83	9 Mai	5 Januar	43 Juli	65 Dezember
New York	41° N	96	11,1	−0,8 Januar	22,8 Juli	109	11 August	8 November	50 Oktober	62 Januar
Washington	39° N	34	12,6	0,7 Januar	24,6 Juli	107	12 Juli	6 November	44 Oktober	60 Januar
Kansas City	39° N	294	12,4	−2,3 Januar	25,7 Juli	94	13 Juni	3 Januar	38 Juli/Aug.	53 Dezember
San Francisco	38° N	47	12,8	9,7 Januar	15,3 September	56	11 Januar	< 1 Juli/Aug.	32 Juni	54 Januar
Los Angeles	34° N	103	16,7	12,3 Januar	21,4 August	39	8 Februar	< 1 mehr. Mon.	27 August	47 Februar
New Orleans	30° N	16	20,3	12,0 Januar	27,4 Juli	146	16 Juli	8 November	42 Oktober	60 Dezember
Mittelamerika										
San Juan, Puerto Rico	18,5° N	30	25,5	23,8 Jan./Febr.	26,9 August	155	18 November	7 Februar	40 März	51 Juni
Mexiko	19,5° N	2282	15,6	12,4 Januar	18,4 Mai	58	11 Juli	< 1 mehr. Mon.	28 Februar	74 September
Colon, Panama	9° N	ca. 5	26,6	25,9 November	27,1 Apr./Aug.	325	55 November	4 März	50 März	73 Juli
Südamerika										
Carácas	10,5° N	1042	19,6	18,0 Januar	20,8 Mai	81	11 Juni	1 Februar	52 Februar	83 Juni
Quito	0° S	2850	12,6	12,5 mehr. Mon.	12,7 September	112	19 April	2 Juli	42 Juli	75 März
La Paz	16,5° S	3658	9,3	6,4 Juli	11,0 November	56	12 Februar	< 1 Juni	20 Juni	73 Februar
Arica	18,5° S	5	19,4	16,2 August	22,8 Februar	0	0	0	33 März	72 August
Rio de Janeiro	23° S	60	23,2	20,4 Juli	21,1 Februar	110	14 Dezember	6 Juli	51 Juli	73 September
São Paulo	23,5° S	820	17,6	14,4 Juli	20,6 Februar	143	22 Februar	4 Juli	53 Juli	71 Oktober
Buenos Aires	34,5° S	25	16,1	9,4 Juli	23,1 Januar	96	12 April	5 Juni	40 mehr. Mon.	58 Juni
Ushuaia, Feuerland	55° S	8	5,4	0,7 Juni	9,8 Januar	48	5 Februar	2 August	56 August	71 Dezember
Santiago de Chile	33,5° S	520	13,9	7,6 Juni	20,4 Januar	35	8 Juni	< 1 mehr. Mon.	17 Februar	58 Juni

7. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Asien										
Vorderasien										
Ankara	40° N	850	11,4	−1,7 Februar	22,9 August	24	5 Mai	< 1 Sommer	6 Juli	49 Dezember
Jerusalem	32° N	758	17,4	8,6 Februar	24,2 August	41	13 Februar	0 Sommer	6 Juli	48 Februar
Bagdad	33° N	39	22,2	8,2 Februar	34,4 August	16	3 Jan./März	0 Sommer	1 Juli	29 März
Teheran	36° N	1220	16,1	1,6 Februar	29,1 August	25	5 Jan./März	< 1 Sommer	9 Juli	83 Februar
Aden	13° N	10	28,2	24,6 Februar	31,9 August	4	1 März	0 Sommer	23 Oktober	59 Jan./Febr.
Taschkent	41° N	479	13,2	−1,3 Februar	26,8 August	35	6 März	< 1 August	9 August	64 Januar
Nordasien										
Omsk	55° N	88	0,0	−19,6 Februar	19,1 August	31	5 Juli	< 1 März	51 März	71 Oktober
Nertschinsk Hütte	52° N	626	−3,7	−29,8 Februar	18,9 August	40	11 Juli	< 1 Januar	18 Januar	51 Mai/Aug.
Werchojansk	67,5° N	122	−16,1	−50,1 Februar	15,1 August	13	3 Juli	< 1 Winter	31 Februar	66 Aug./Sept
Ostasien										
Wladiwostok	43° N	29	4,6	−13,7 Februar	20,6 August	54	12 August	< 1 Januar	28 Januar	77 Juli
Peking	40° N	38	11,8	−4,7 Februar	26,0 August	63	25 Juli	< 1 Winter	29 Februar	55 Juli
Tokio	36° N	6	14,0	3,1 Februar	25,7 August	161	25 September	5 Januar	43 Dez./Jan.	81 Juni
Schanghai	31° N	7	15,1	3,2 Februar	26,8 August	113	18 Juni	4 Dezember	50 Dezember	77 Juni
Hongkong	22° N	33	22,2	15,0 Februar	27,8 August	223	40 Juni	3 Dez./Jan.	51 Oktober	82 März
Manila	14,5° N	14	26,6	24,8 Februar	28,4 Mai	204	41 Juli	< 1 Februar	41 April	80 Juli/Aug.
Südasien										
Saigon	11° N	11	27,1	25,4 Dezember	29,1 April	201	35 September	1 Februar	42 Februar	82 Juli
Singapur	1° N	5	26,3	25,5 Dezember	27,0 Mai	242	26 Dezember	17 Mai	58 mehr. Mon.	68 Januar
Djakarta (Batavia)	6° S	8	25,9	25,4 Jan./Febr.	26,4 Mai	181	34 Februar	4 August	45 Juli	76 Jan./Febr.
Delhi	28,5° N	219	25,1	14,3 Januar	33,4 Juni	68	19 Juli	< 1 November	9 Oktober	64 Juli
Kalkutta	22,5° N	7	25,5	18,4 Januar	29,8 Mai	157	32 Juli/Aug.	< 1 Dezember	11 Dez./Jan.	85 August
Bombay	19° N	11	26,2	23,6 Januar	29,2 Mai	179	62 Juli	< 1 Dezember	6 Januar	85 Juli
Madras	13° N	7	28,1	24,6 Januar	31,9 Mai/Juni	129	36 November	< 1 März	20 März	70 Juli
Australien und Ozeanien										
Port Darwin	12,5° S	30	28,1	25,2 Juli	29,9 November	155	39 Januar	< 1 mehr. Mon.	12 August	71 Januar
Sydney (Sidney)	34° S	44	17,3	11,5 Juli	22,0 Januar	120	14 April	7 mehr. Mon.	40 August	59 Februar
Melbourne	38° S	35	14,7	9,3 Juli	19,8 Februar	65	7 Oktober	4 August	50 Februar	67 Juni
Apia	14° S	3	25,9	25,1 Juli	26,3 Dezember	282	43 Januar	8 Juli	41 August	66 Januar
Honolulu	21° N	17	23,3	21,3 Jan./Febr.	25,3 August	70	10 Februar	2 Juni	40 Juli/Sept.	50 April

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Erde	**135 167 000**[1])	.	.	**Mitte 1955**	**2 691 000**	**20**
Europa[2])	**4 928 000**	.	.	**Mitte 1955**	**411 000**	**83**
Deutsches Reich (in den Grenzen vom 31. 12. 1937)	470 440	17. 5. 1939	69 314	.	.	147
Bundesrepublik Deutschland	245 379[3])	13. 9. 1950	47 696	1. 7. 1956	50 595	206
Saarland	2 567	14. 11. 1951	955	1. 7. 1956	1 000	390
Berlin (West)	481	13. 9. 1950	2 147	1. 7. 1956	2 204	4 582
Ostberlin	403	31. 8. 1950	1 189	1. 1. 1956	1 140	2 828
Sowjetische Besatzungszone	107 459	31. 8. 1950	17 199	1. 1. 1956	16 692	155
Gebiete des Deutschen Reiches unter vorl. niederländ., belg., luxemburg. und franz. Auftragsverwaltung	99	29. 10. 1946	10	.	.	.
Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31.12.1937), z.Z. unt. fremder Verwaltung	114 296	17. 5. 1939	9 621	.	.	.
Albanien	28 748	30. 9. 1945	1 122	1. 7. 1955	1 394	48
Andorra	453	Nov. 1945	6	Mitte 1955	6[4])	13
Belgien	30 507	31. 12. 1947	8 512	1. 7. 1955	8 868	291
Bulgarien	110 842	31. 12. 1956	7 022[5])	...	...	69
Dänemark	42 936	7. 11. 1950	4 281	1. 7. 1955	4 439	103
Färöer Inseln	1 399	31. 12. 1950	32[6])	1. 7. 1955	34	24
Grönland	2 175 600	31. 12. 1951	24	1. 7. 1955	26	0
Finnland	337 009	31. 12. 1950	4 030	1. 8. 1956	4 291	13
Frankreich	550 986[6])	10. 5. 1954	42 844	1. 7. 1956	43 600[7])	79
Griechenland (einschl. Dodekanes)	132 562	7. 4. 1951	7 633[8])	1. 7. 1955	7 973	60
Großbritannien und Nordirland	244 015	8. 4. 1951	50 225	1. 7. 1955	51 221[9])	210
davon: England und Wales	151 113	8. 4. 1951	43 758	1. 7. 1955	44 441	294
Nordirland	14 138	8. 4. 1951	1 371	1. 1. 1956	1 399	99
Schottland	78 764	8. 4. 1951	5 096	1. 1. 1956	5 140	65
Kanalinseln	195	8. 4. 1951	103	1. 7. 1955	100	513
Insel Man	572	8. 4. 1951	55	1. 7. 1955	56	98
Gibraltar[10])	6	3. 7. 1951	23	1. 7. 1955	25	4 167
Malta und Gozo[11])	316	14. 6. 1948	306[12])	1. 4. 1956	314	994
Irland	70 282	8. 4. 1956	2 895[5])	1. 7. 1956	2 895	41
Island	103 000	1. 12. 1950	144[8])	1. 12. 1955	159	2
Italien[13])	301 226	4. 11. 1951	47 516	1. 6. 1956	49 232	163
Jugoslawien[14])	255 395	31. 3. 1953	16 927	1. 7. 1956	17 799	70
Liechtenstein	157	25. 8. 1955	15	...	...	96
Luxemburg	2 586	31. 12. 1947	291	1. 1. 1956	311	120
Monaco	1,5	4. 1. 1956	20	...	...	13 361
Niederlande	32 449[15])	31. 5. 1947	9 625[16])	1. 7. 1956	10 888	336
Norwegen (ohne Polargebiete)	323 917	1. 12. 1950	3 279	1. 1. 1956	3 441	11
Polargeb.: Spitzbergen und Jan Mayen[17])	62 422	3. 12. 1946	2	1. 1. 1955	1	0
Österreich	83 850	1. 6. 1951	6 934	1. 7. 1955	6 974	83
Polen und Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung[18])	311 730	3. 12. 1950	24 977	1. 4. 1956	27 680	89
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	92 161	15. 12. 1950	8 441	1. 8. 1956	8 843	96
Rumänien	237 502	21. 2. 1956	17 090[8])	...	...	74
San Marino	61[4])	31. 12. 1906	10	1. 1. 1956	14	230
Schweden	449 682[19])	31. 12. 1950	7 042	1. 1. 1956	7 290	16
Schweiz	41 288	1. 12. 1950	4 715	1. 7. 1956	5 023	122
Spanien (einschl. Balearen u. Kanar. Inseln)	503 486	31. 12. 1950	27 977	1. 7. 1956	29 203	58
Tschechoslowakei	127 827	1. 3. 1950	12 338	1. 1. 1956	13 157	103
Türkei	767 119[20])	23. 10. 1955	24 122[8])	1. 7. 1956	24 797	32
Ungarn	93 030	1. 1. 1949	9 205	1. 1. 1956	9 861	106
Vatikan-Stadt	0,4	30. 4. 1948	1[21])	Mitte 1955	1[4])	2 500
Sowjetunion	**22 403 000**[22])	17. 1. 1939	170 467	April 1956	200 200	9
darunter: Weißrußland	208 000	17. 1. 1939	5 568	April 1956	8 000	38
Ukraine	601 000	17. 1. 1939	30 960	April 1956	40 600	68

[1]) Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte Südpolargebiete (etwa 10—14 Mill. qkm). — [2]) Ohne Grönland, Sowjetunion und Türkei. — [3]) Ohne 216 qkm Elbmündung. — [4]) Nichtamtlich. — [5]) Vorläufiges Ergebnis. — [6]) Ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet (708 qkm) und das 1949 unter vorläufige französische Auftragsverwaltung gestellte deutsche Gebiet (7 qkm). — [7]) Einschließlich der Angehörigen militärischer Dienststellen in Deutschland und Österreich. — [8]) Einschl. Militär im Lande, jedoch ohne die in Griechenland stationierten alliierten Streitkräfte. — [9]) Einschl. der in Übersee befindlichen Streitkräfte, aber ohne in Großbritannien stationierte Streitkräfte fremder Länder und der Commonwealth-Staaten. — [10]) Nur Zivilbevölkerung. — [11]) Einschließl. Insel Comino. Ohne nichtmaltesische Streitkräfte. — [12]) Ohne nichtmaltesische Besatzung von Handelsschiffen (1005 Personen). — [13]) Wohnbevölkerung. — [14]) Ohne Koper und Buje (Bevölkerung 1953 auf 62 725 Personen geschätzt). — [15]) Landfläche. Gesamtfläche einschl. Wasserfläche 40 893 qkm. — [16]) Ohne die 1949 unter niederländische Auftragsverwaltung gestellten deutschen Gebiete Elten und Tüddern (Bevölkerung etwa 9000 Personen; Fläche 60 qkm). — [17]) Jan Mayen: Fläche 372 qkm. Nur im Winter bewohnt; Bevölkerung bei Norwegen mit enthalten. — [18]) Einschl. Danzig, aber ohne die an die Sowjetunion abgetretenen Gebiete. — [19]) Einschließlich der 4 großen Seen mit 9078 qkm. — [20]) Ohne Sümpfe und Seen mit 9861 qkm. — [21]) 890 Personen. — [22]) Einschl. der Flächen des Weißen und Asowschen Meeres mit 130 000 qkm.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Afrika	**30 284 000**	.	.	**Mitte 1955**	**223 000**	**7**
Ägypten[1])	1 000 000[2])	26. 3. 1947	18 967	1. 7. 1955	22 934	23
Äthiopien und Eritrea	1 184 320	.	.	1955	20 000	17
Ghana (frühere Goldküste)	237 873	Jan./Febr. 1948	4 119	1. 7. 1956	4 691	20
Liberia	111 370	.	.	1. 7. 1955	1 250	11
Libyen	1 759 540	1. 8. 1954	1 092	1. 7. 1955	1 105	1
Marokko	410 805	.	.	Mitte 1955	9 723	24
davon: frühere französische Zone[3])	390 800	April 1952	7 442[4])	Mitte 1955	8 495	22
„ spanische Zone[5])	19 656	31. 12. 1950	1 010	Mitte 1955	1 045	53
Tanger	349	.	.	Mitte 1955	183	524
Sudan	2 505 823	.	.	1. 7. 1955	8 960	4
Südafrikanische Union[6])	1 223 409	8. 5. 1951	12 668	1. 7. 1955	13 669	11
Tunesien	155 830	1. 2. 1956	3 782[7])	...	...	24
Belgische Besitzung:						
Kongo, Belgisch-	2 343 930	31. 12. 1947	10 806[8])	1. 1. 1955	12 411	5
Britische Besitzungen:						
Gambia (Kolonie und Protektorat[9])	10 369	4. 11. 1951	280[10])	Mitte 1955	285[11])	27
Kenia (Kolonie und Protektorat)	582 646	25.2./23.8. 1948	5 406[12])	1. 7. 1956	6 150	11
Mauritius und zugehörige Gebiete	2 096	29. 6. 1952	517	Mitte 1955	566[11])	270
Nigerien (Kolonie und Protektorat)[13])	878 447	Juli 1952/ Juni 1953	29 731	Mitte 1955	31 974[14])	36
Njassaland	127 368	8. 5. 1956	179[15])	...	...	1
Rhodesien, Nord-	751 900	30. 6. 1950	1 816[16])	1. 7. 1955	2 130	3
Rhodesien, Süd-	389 362	31. 8. 1948	1 587[17])	1. 7. 1955	2 399	6
Sansibar und Pemba	2 657	25. 2. 1948	264[18])	1. 7. 1955	278	105
Seyschellen und zugehörige Gebiete[19])	405	21. 12. 1947	35	Mitte 1955	38[11])	94
Sierra Leone (Kolonie und Protektorat)	72 323	28. 12. 1947/ Juni 1948	1 976[20])	Mitte 1955	2 050[11])	28
Somaliland, Brit.- (Protektorat)	176 120	26. 4. 1931	3[21])	Mitte 1955	640[11])	4
St. Helena und zugehörige Gebiete	308	27. 10. 1946	5	Mitte 1955	5[11])	16
Südafrikanisches Protektorat, Brit.-(Basuto-, Betschuana- [Prot.] u. Swaziland)	759 908	7. 5. 1946	1 045[22])	Mitte 1955	1 003[11])[23])	1
Uganda	243 410	Febr./Aug. 1948	4 959[24])	1. 7. 1956	5 590	23
Französische Besitzungen:						
Äquatorialafrika, Franz.-[24])	2 510 000	31. 7. 1951	22[25])	1. 7. 1956	4 768	2
Algerien (einschl. gesamtes Hinterland)	2 191 464	31. 10. 1954	9 369[7])	1. 7. 1955	9 620	4
Madagaskar und Komoren	592 011	Okt. 1951	67[26])	Mitte 1955	4 946[27])	8
Réunion	2 511	1. 7. 1954	274[7])	1. 7. 1955	278	111
Somaliland, Franz.-	22 000	14. 6. 1951	2[28])	Mitte 1955	63[11])	3
Westafrika, Franz.-[29])	4 742 500	28. 6. 1951	62[25])	1. 7. 1955	18 749	4
Portugiesische Besitzungen:						
Angola	1 246 700	30. 12. 1950	4 145	1. 7. 1956	4 317	3
Guinea, Port.-	36 125	15. 6. 1950	511	1. 7. 1956	547	15
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	771 125	21. 9. 1950	5 732	1. 7. 1956	6 095	8
Übrige Besitzungen[27])	4 997	15. 12. 1950	208	Mitte 1955	230[28])	46
Spanische Besitzungen:						
Guinea, Span.-[29])	28 051	31. 12. 1950	199	Mitte 1955	208[11])	7
Nordafrika, Span.-[30])	213[11])	31. 12. 1950	141	1. 7. 1955	143	671
Westafrika, Span.-[31])	300 375	31. 12. 1950	52	Mitte 1955	83[11])[32])	0
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Kamerun, Brit.-	88 270	Juli 1952/ Juni 1953	1 441	1. 7. 1955	1 500	17
Kamerun, Franz.-	432 000	13. 11. 1951	12[25])	1. 7. 1955	3 146	7
Ruanda-Urundi (belgische Verwaltung)	54 172	.	.	1. 1. 1955	4 271	79
Somaliland, Ital.-	513 553	21. 4. 1931	1 022	1. 7. 1955	1 280	2
Südwestafrika (Südafrik. Union-Verw.)	823 876	8. 5. 1951	418[7])	1. 7. 1955	458	1
Tanganjika (britische Verwaltung)	939 361	Febr./Aug. 1948	7 478[33])	1. 7. 1956	8 448	9
Togo, Franz.-	55 000	8. 5. 1952	1[11])	1. 12. 1955	1 090	20

[1]) Ohne ausländische Streitkräfte, Kriegsgefangene und Nomaden (1947 wurden die Nomaden [Araber] auf 55 073 Personen geschätzt). — [2]) Bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 815 qkm. Einwohner je qkm: 659. — [3]) Ohne Militärpersonen in Lagern. — [4]) Marokkanische Bevölkerung. Die nichtmarokkanische bzw. jüdische Bevölkerung betrug am 15. 4. 1951: 362 814 bzw. 199 156 Personen. Anzahl der nichtmarokkanischen Bevölkerung wahrscheinlich zu niedrig angegeben. — [5]) Nur nördliche Zone. Die Angaben für die südliche Zone sind in Spanisch-Westafrika mitenthalten. — [6]) Ohne Walfischbucht. — [7]) Vorläufiges Ergebnis. — [8]) Keine Volkszählung, jedoch annähernd genaue Angaben auf Grund eingehender Untersuchungen der Gesamtbevölkerung (nur Eingeborenenbevölkerung). — [9]) Ohne Zeitarbeiter aus anderen Gebieten, 1951: 15 042 Personen. — [10]) Kolonie: 27 297, Protektorat: 252 389 Personen. — [11]) Nichtamtlich. — [12]) Einschl. Schätzung von 186 500 Personen für nördliche Grenzgebiete und 32 500 für einen Teil von Rift Valley, jedoch ohne Militär, Durchreisende und polnische Flüchtlinge in Lagern. — [13]) Ohne Britisch-Kamerun. — [14]) Einschl. Bevölkerung von Nord-Kamerun. — [15]) Einschl. nichteingeborene Bevölkerung und nur Afrikaner, die in Arbeit stehen. — [16]) Repräsentativerhebung der eingeborenen Bevölkerung. Nichtafrikanische Bevölkerung am 8. 5. 1956: 71 760. — [17]) Repräsentativerhebung der eingeborenen Bevölkerung. Nichtafrikanische Bevölkerung am 8. 5. 1956: 188 830. — [18]) Ohne polnische Flüchtlinge in Lagern und Durchreisende. — [19]) 92 Inseln. — [20]) Gesamtzählung der Kolonie am 28. 12. 1947: 117 292 Personen; Stichprobenzählung im Protektorat im Juni 1948: 1 858 275 Personen. — [21]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [22]) Betschuanaland: einschl. 14 001 im Ausland lebende Staatsangehörige und schätzungsweise 20 000 Nomaden. — [23]) Ohne Nomaden, geschätzt auf 20 000 Personen. — [24]) Gabun, Mittel-Kongo, Tschad und Ubangi-Schari. — [25]) Für die Komoren-Inseln eine nichtamtliche Schätzung von 170 000 Personen. — [26]) Dahomey, Elfenbeinküste, Franz.-Guinea, Mauretanien, Nigerkolonie, Obervolta, Senegal mit Dakar, Franz.-Sudan. — [27]) Kapverdische Inseln, São Tomé und Principe. — [28]) Für São Tomé und Principe eine nichtamtliche Schätzung von 58 000 Personen. — [29]) Annobon, Coriseo- und Eloby-Inseln, Fernando Po und Rio Muni-Gebiet. — [30]) Alhucemas, Ceuta, Chafarinas-Inseln, Melilla und Penon de Velez de la Gomera. — [31]) Ifni, nördliche Zone (einschl. Südzone des früheren Spanisch-Marokko), Rio de Oro und Saguia el Hamra. — [32]) Einschl. Nomaden, die in der trockenen Jahreszeit abwesend sind. — [33]) Ohne 5 397 polnische Flüchtlinge in Lagern und ohne Militärangehörige.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Amerika	**39 902 000**[1])	.	.	**Mitte 1955**	**362 000**	9
Nord- und Mittelamerika	**22 052 000**	.	.	**Mitte 1955**	**238 000**	11
Costa Rica	51 011	22. 5. 1950	801	1. 7. 1956	988	19
Dominikanische Republik	48 734	6. 8. 1950	2 136	1. 7. 1956	2 463	51
Guatemala	108 889	18. 4. 1950	2 791	1. 1. 1956	3 325	31
Haiti	27 750	7. 8. 1950	3 097	1. 7. 1955	3 305	119
Honduras	112 088	18. 6. 1950	1 369[2])	1. 7. 1956	1 711	15
Kanada[3])	9 960 547	1. 6. 1951	14 009	1. 7. 1956	15 970	2
Kuba	114 524	28. 1. 1953	5 829	...	...	51
Mexiko	1 969 367	6. 6. 1950	25 791	1. 7. 1956	30 538	16
Nicaragua	148 000	31. 5. 1950	1 057	1. 1. 1956	1 261	9
Panama	74 470	10. 12. 1950	805	1. 7. 1956	934	13
Salvador	20 877	13. 6. 1950	1 856	1. 7. 1956	2 269	109
Vereinigte Staaten[1])	7 827 976	1. 4. 1950	150 697	1. 7. 1956	167 191	21
Südamerika	**17 850 000**	.	.	**Mitte 1955**	**124 000**	7
Argentinien	2 808 602	10. 5. 1947	15 894[5])	1. 7. 1956	19 470	7
Bolivien	1 098 581[6])	5. 9. 1950	2 704[7])	1. 9. 1956	3 235	3
Brasilien[8])	8 513 844	1. 7. 1950	51 976	1. 7. 1956	59 846	7
Chile	741 767	24. 4. 1952	5 933[9])	1. 2. 1956	6 872	9
Ecuador	270 670[6])	29. 11. 1950	3 203	1. 7. 1956	3 777	14
Kolumbien	1 138 355	9. 5. 1951	11 548	5. 7. 1956	12 939	11
Paraguay	406 752	28. 10 1950	1 341[10])	1. 7. 1956	1 601	4
Peru[11])	1 311 030	9. 6. 1940	7 023	1. 7. 1956	9 605	7
Uruguay	186 926	12. 10. 1908	1 043	1. 1. 1956	2 632	14
Venezuela[12])	912 050	26. 11. 1950	5 035	1. 7. 1956	5 949	7
Britische Besitzungen:						
Bermuda-Inseln[13])	53	22. 10. 1950	37	1. 1. 1955	40	755
Falkland-Inseln (ohne zugehörige Inseln)[14])	11 961	28. 3. 1953	2	1. 1. 1955	2	0
Guayana, Brit.-	214 970	9. 4. 1946	370[15])	1. 1. 1955	479	2
Honduras, Brit.-	22 965	9. 4. 1946	59	1. 1. 1955	78	3
Westindien, Brit.-	32 376	4.1.43/9.4.46/6.12.53	2 446	Mitte 1955	3 046[16])	94
Französische Besitzungen:						
Guadeloupe (mit zugehörigen Inseln)	1 780	1. 7. 1954	229	1. 7. 1955	230	129
Guayana, Franz.-[17])	91 000	1. 7. 1954	28	1. 7. 1955	28	0
Martinique	1 102	1. 7. 1954	239	1. 7. 1955	240	218
St. Pierre und Miquelon	240	14. 5. 1951	5	1. 7. 1955	5	21
Niederländische Besitzungen:						
Antillen, Niederl.-[18])	947	31. 12. 1930	72	Mitte 1955	189[16])	200
Surinam (Niederl.-Guayana)[19])	142 822	31. 7. 1921	108	Mitte 1955	220[16])	2
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Alaska[20])	1 518 775	1. 4. 1950	129	1. 7. 1955	209	0
Panama (Kanalzone)[20])	1 432	1. 4. 1950	53	1. 7. 1955	53	37
Puerto Rico[20])	8 897	1. 4. 1950	2 211	1. 7. 1955	2 263	254
Virgin-(Jungfern-)Inseln, Amerikan.[20])[21])	344	1. 4. 1950	27	1. 7. 1955	24	70
Asien[22])	**27 049 000**	.	.	**Mitte 1955**	**1 480 000**	55
Afghanistan	650 000[16])	.	.	1. 7. 1956	12 000[23])	18
Arabische Vertragsstaaten[24])	15 000[16])	.	.	1. 7. 1956	80	5
Bahrain-Inseln	598	3. 3. 1950	110	1. 7. 1955	120	201
Bhutan	50 000[16])	.	.	1. 7. 1955	623	12
Birma	677 950	5. 3. 1941	16 824	1. 7. 1956	19 856	29
Ceylon[25])	65 610	20. 3. 1953	8 099[26])	15. 12. 1955	8 678	132
China (Taiwan) einschl. Pescadores	35 961	1. 10. 1940	5 872	1. 5. 1956	9 183[26])	255
China (Volksrepublik)	9 700 327	30. 6. 1953	582 603[27])	...	...	60

[1]) Ohne Grönland, jedoch einschl. kleiner unbewohnter Inseln von etwa 13 000 qkm. — [2]) Ohne Ausgleich von 136 860 Personen für Zählfehler. — [3]) Einschl. Yukon und Nordwestgebiete. — [4]) Ohne Militärangehörige außerhalb des amerikanischen Kontinents (etwa 435 000 zur Zeit der Volkszählung) und ohne Zivilpersonen, die sich für lange Zeit außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — [5]) Ohne Ausgleich von 158 938 Personen für Zählfehler. — [6]) Vorläufiges Ergebnis. — [7]) Ohne Ausgleich von 227 866 Personen für Zählfehler und ohne Stammesindianer (geschätzt auf 87 000). — [8]) Ohne Urwald-Indianer. — [9]) Ohne Ausgleich von 273 549 Personen für Zählfehler. — [10]) Ohne Urwald-Indianer (geschätzt auf 17 000) und ohne Zählfehler-Berichtigung (50 067). — [11]) Einschl. einer geschätzten Zahl von 465 144 Personen aus den Gebieten, in denen keine Zählung stattfand, und 350 000 Urwald-Indianer. — [12]) Ohne Urwald-Indianer, die zur Zeit der Volkszählung auf 56 705 Personen geschätzt wurden. — [13]) Nur Zivilbevölkerung, ohne Touristen. — [14]) Ohne abhängige Gebiete, von denen lediglich Süd-Georgia (Fläche: 3 755 qkm) eine ständige Bevölkerung von ungefähr 200 Personen hat. — [15]) Ohne Indianer in entlegenen Bezirken, die 1946 auf 6 023 Personen geschätzt wurden. — [16]) Nichtamtlich. — [17]) Cayenne und Inini. — [18]) Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius und St. Martin (südlicher Teil). — [19]) Ohne Buschneger und eingeborene Indianer (1947 etwa 25 700 Personen). — [20]) Einschl. US-Militärangehörige. — [21]) St. Croix, St. John und St. Thomas. — [22]) Der asiatische Teil der Sowjetunion ist ausgenommen. Einschl. Türkei in Europa. — [23]) Wahrscheinlich zu niedrig geschätzt. — [24]) Trucial Oman. — [25]) Ohne nichtortsansässige Militärangehörige und Personen auf Schiffen in den Häfen (1946: 36 600 Personen). — [26]) Ohne Ausländer. — [27]) Von der Wirtschaftskommission der UN veröffentlicht.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Indien[1])	3 288 752	1. 3. 1951	356 879[2])	1. 7. 1955	381 690	116
Indonesien	1 491 564	7. 10. 1930	60 413	1. 7. 1955	81 900	55
Irak	444 442	19. 10. 1947	4 816[3])	1. 1. 1956	4 859[4])	11
Iran	1 630 000	.	.	1. 3. 1956	21 645	13
Israel	20 678	8. 11. 1948	717[5])	1. 7. 1956	1 827	88
Japan[6])	369 766	1. 10. 1955	89 276	1. 6. 1956	89 900	243
Jemen	195 000	.	.	1. 7. 1949	4 500	23
Jordanien[7])	96 513	Aug. 1952	1 329	1. 7. 1956	1 471	15
Kambodscha	175 000	.	.	1. 7. 1955	4 358	25
Katar	22 014[8])	.	.	1. 7. 1956	40	2
Korea	220 792	1. 10. 1944	25 120	Mitte 1955	28 000[9])	127
darunter: Korea, Süd-[9])	93 634	1. 9. 1955	21 526	...	...	230
Kuwait	20 719	.	.	Mitte 1955	203[9])	10
Laos	237 000	.	.	1. 7. 1955	1 425	6
Libanon	10 400	.	.	1. 7. 1955	1 425[10])	137
Malediven	298	19. 3. 1946	82	Mitte 1955	89[9])	299
Maskat und Oman	212 400	.	.	1. 7. 1955	550	3
Mongolische Volksrepublik	1 531 000[9])	1918	477[11])	1955	1 000	1
Nepal	140 000	28. 5. 1954	8 432	...	...	60
Pakistan[12])	943 736[13])	28. 2. 1951	75 842	1. 7. 1956	83 603	89
Philippinen	299 404	1. 10. 1948	19 234	1. 7. 1956	22 653	76
Saudisch-Arabien	1 600 000	.	.	1. 7. 1952	7 000	4
Syrien	181 337	.	.	1. 1. 1956	4 194[14])	23
Thailand	514 000	23. 5. 1947	17 443	1. 7. 1956	20 686	40
Vietnam[15])	329 600	.	.	1. 7. 1955	26 300	80
Britische Besitzungen:						
Aden (Kronkolonie und Protektorat)	290 287	8. 2. 1955	138[16])	Mitte 1955	790[17])	3
Borneo, Brit.-	203 791	26./27. 11. 1947/1. 4. 1951	921	Mitte 1955	1 040[9])	5
davon: Borneo, Brit. Nord-	76 112	4. 6. 1951	334[18])	Mitte 1955	370[9])	5
Brunei	5 765	27. 11. 1947	41	Mitte 1955	56[9])	10
Sarawak	121 914	26. 11. 1947	546	Mitte 1955	614	5
Cypern[19])	9 251	10. 11. 1946	450	1. 1. 1955	517	56
Hongkong[20])	1 013	7. 3. 1931	840	1. 7. 1955	2 340	2 310
Malaya[21])	131 287	23. 9. 1947	4 908	1. 1. 1956	6 152	47
Singapur (einschl. Christmas-[Weihnachts-] Insel)[22])	742	23. 9. 1947	939	1. 1. 1956	1 239	1 670
darunter: Christmas-(Weihnachts-)Insel	161	23. 9. 1947	1	1954	2	12
Niederländische Besitzung:						
Guinea, Niederl. Neu-	412 781	7. 10. 1930	314	1. 7. 1955	700	2
Portugiesische Besitzungen:						
Indien, Port.-[23])	3 983	15. 12. 1950	638	1. 7. 1956	645	162
Macao	16	4. 6. 1950	188	Mitte 1955	200[9])	12 500
Timor, Port.-	18 990	Sept./Dez. 1950	442	1. 7. 1955	478	25
Militärverwaltung d. Vereinigten Staaten:						
Bonin-Inseln	104	1. 10. 1940	7	1. 7. 1956	0[24])	2
Ryukyu-Inseln[25])	2 196	1. 12. 1950	699	1. 7. 1955	798	363
Ägyptisches Treuhandgebiet:						
Gaza-Streifen	202	.	.	1. 7. 1955	325	1 609
Australien und Ozeanien	**8 557 000**	.	.	**Mitte 1955**	**14 600**	**2**
Australien[26])	7 704 159	30. 6. 1954	8 987[27])	1. 7. 1956	9 428	1
Neuseeland[27])	267 985	17. 4. 1956	2 172[28])	...	...	8
Australische Besitzungen:						
Kokos- (Keeling-) Inseln	13	23. 9. 1947	2	1. 7. 1955	1	77
Norfolk-Inseln	35	30. 6. 1954	1	1. 7. 1955	1	29
Papua (Austral. Neu-Guinea)	234 498	30. 6. 1954	6[29])	1. 7. 1955	446	2
Britische Besitzungen:						
Fidschi-Inseln	18 234	2. 10. 1946	260	1. 1. 1956	345	19
Gilbert- und Ellice-(Lagunen-)Inseln[30])	956	9. 6. 1947	36	1. 1. 1955	40	42
Pitcairn-Inseln	5	.	.	Mitte 1955	0[31])	25
Salomon-Inseln, Brit.-	29 785	1. 4. 1931	94	Mitte 1955	103[9])	3
Tonga-Inseln	697	1. 5. 1939	34	Mitte 1955	54[9])	77

[1]) Einschl. der Provinz Kaschmir-Jammu, deren politischer Status noch unbestimmt ist (Fläche: 240 291 qkm; Bevölkerung am 1. März 1951 auf 4,41 Mill. geschätzt) und ehem. Franz.-Indien. — [2]) Ohne Kaschmir-Jammu und das Stammesgebiet von Assam (Bevölkerung geschätzt auf 560 611 Personen) und ohne ehem. Franz.-Indien (1952 auf 323 000 Personen geschätzt). — [3]) Einschl. einer auf 250 000 geschätzten Nomadenbevölkerung. — [4]) Ohne Nomaden und Ausländer. — [5]) Nur jüdische Bevölkerung. — [6]) Hokkaido, Honshu, Shikoku, Kyushu und kleine, entlegene Inseln sowie die Amami-Inseln, die am 5. 12. 1951 bzw. 25. 12. 1953 von den Ryukyu-Inseln zu Japan übergeben wurden. Ohne alliierte Streitkräfte, Zivilpersonen und deren Angehörige. — [7]) Ohne Militärpersonen und deren Familienangehörige in Kasernen. — [8]) Nichtamtlich. — [9]) Südlich des 38. Breitengrades. Ohne ausländische Streitkräfte, zivile Arbeitskräfte beim Militär und diplomatisches Personal. — [10]) Nur libanesische Staatsangehörige. — [11]) Nur Mongolen. Die Fläche enthält nicht das Kobdo-Gebiet und Bogdo-Gegen. Nichtamtliche Schätzung der Gesamtbevölkerung: 647 504. — [12]) Ohne Kasohmir-Jammu, Gilgit, Baltistan, Junagadh und Manavadar. — [13]) Ohne die großen Flußgebiete in Ost-Bengalen (ungefähr 930 qkm). — [14]) Einschl. Nomaden und Halbnomaden (1945 auf 288 400 Personen geschätzt). — [15]) Früher Annam, Cochin-China und Tonkin. — [16]) Nur Kronkolonie ohne Perim. — [17]) Für das Protektorat eine nichtamtliche Schätzung von 650 000 Personen. — [18]) Ohne 1 442 Durchreisende und 66 Angehörige der brit. Streitkräfte. — [19]) Ohne Militärangehörige in Lagern und Personen in Internierungslagern (12 422 am Zählungstag). — [20]) Nur Zivilbevölkerung. — [21]) Südlicher Teil der Malaienhalbinsel ohne Singapur. Ohne Durchreisende, nicht bodenständige Militärangehörige und Kriegsgefangene (1947: 14 735). — [22])Ohne Kokos- (Keeling-) Inseln, die am 23. 11. 1955 in australischen Besitz kamen, und ohne Durchreisende, nicht bodenständige Militärangehörige und Kriegsgefangene (1947: 36 015). — [23]) Damao, Diu und Goa. — [24]) 177 Personen. — [25]) Ohne Amami-Inseln, die am 5. 12. 1951 bzw. 25. 12. 1953 zu Japan kamen, sowie ohne Besatzungsangehörige und deren Familien. — [26]) Ohne Vollbluteingeborene, die 1944 auf 47 000 geschätzt wurden. — [27]) Ohne Streitkräfte in Übersee. — [28]) Vorläufiges Ergebnis. — [29]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [30]) Einschl. Phönix-Inseln sowie der Christmas-, Panning-, Ocean- und Washington-Inseln. — [31]) 1951 geschätzt auf 125 Personen.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Zeitpunkt	Ergebnisse der letzten Volkszählung: Bevölkerung in 1000	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Zeitpunkt	Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen: Bevölkerung in 1000	Einwohner je qkm (nach d. neuesten Bevölkerungsstand)
Französische Besitzungen:						
Kaledonien, Neu- (mit zugehörigen Inseln)	18 653	9. 10. 1951	21[1])	1. 7. 1955	63	3
Südsee-Inseln, Franz.[2])	3 998	17. 9. 1951	63	Mitte 1955	69[3])	17
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Guam[4])	534	1. 4. 1950	59	Mitte 1955	36[3])[5])	67
Hawaii[4])	16 636	1. 4. 1950	500	1. 7. 1955	560	33
Samoa, Amerik.-[4])	197	1. 4. 1950	19	1. 1. 1956	22	112
Johnston- und Midway-Inseln, Wake	15[6])	1. 4. 1950	1	...	...	67
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Guinea, Neu-, Austr.[7])	240 870[8])	30. 6. 1954	11[1])	1. 7. 1955	1 254	5
Nauru (australische Verwaltung)[9])	21	30. 6. 1954	3	1. 7. 1955	4	190
Pazifische Inseln (V. St. v. A.)[10])	1 761[11])	1. 5. 1940	131	1. 7. 1956	65	37
Samoa, West- (neuseeländische Verwaltung)	2 927	25. 9. 1951	85	1. 7. 1955	97	33
Brit.-Franz. Kondominium:						
Hebriden, Neue	14 763	1. 7. 1951	49	1. 7. 1955	54[3])	4
Neuseeländische Besitzungen insgesamt[12])	528	25./27. 9. 1951	21	1. 7. 1955	23	44

[1]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [2]) Gambier-, Gesellschafts-, Marquesas-, Rapa- und Tuamotu-Inseln. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) Einschließlich US-Streitkräfte. — [5]) Ohne US-Militär- und Verwaltungspersonal. — [6]) Johnston-Inseln mit 2 qkm nichtamtlich. — [7]) Nordost Neu-Guinea, Bismarck-Archipel, Bougainville und Buka (von den Salomon-Inseln) und über 600 kleinere Inseln. — [8]) Nur Landfläche. — [9]) Australische-, Britische- und Neuseeländische Treuhandverwaltung. — [10]) Karolinen, Marianen und Marshallinseln; ab 19. 7. 1947 unter US-Treuhänderschaft. Ohne US-Militär- und Verwaltungspersonal. — [11]) Nur bewohnte Landfläche; Gesamtfläche einschl. Meeresfläche 7 769 700 qkm. — [12]) Cook-, Tokelau- (Union) und Niue- (Savage-) Inseln.

2. Millionenstädte der Erde nach den letzten Ergebnissen

Stadt	Land	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/Berechnung (S)	Einwohnerzahl in 1000
Europa			
Groß-London (Polizei District)	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1956 (S)	8 270
London-Stadt			3 273
Groß-Paris (Depart. Seine)	Frankreich	10. 5. 1954 (Z)	5 155
Paris-Stadt			2 850
Moskau	Sowjetunion	April 1956 (S)	4 839[1])
Berlin	Deutschland	1. 1. 1956 (F)	3 343
Berlin (West)		1. 7. 1956 (F)	2 204
Ostberlin		1. 1. 1956 (F)	1 140
Leningrad	Sowjetunion	April 1956 (S)	3 176[2])
Groß-Budapest	Ungarn	1. 1. 1956 (S)	1 900
Hamburg, Freie und Hansestadt	Deutschland	1. 7. 1956 (F)	1 793
Rom	Italien	1. 1. 1956 (S)	1 788
Madrid	Spanien	1. 1. 1955 (S)	1 768
Groß-Wien	Österreich	1. 1. 1955 (S)	1 745
Groß-Athen	Griechenland	7. 4. 1951 (Z)	1 379[3])
Barcelona	Spanien	1. 1. 1955 (S)	1 361
Mailand	Italien	1. 1. 1956 (S)	1 320
Groß-Bukarest	Rumänien	21. 2. 1956 (Z)	1 237[4])
Groß-Kopenhagen	Dänemark	1. 1. 1956 (S)	1 226[5])
Kopenhagen-Stadt		7. 11. 1950 (Z)	768
Birmingham	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1956 (S)	1 111
Glasgow		1. 7. 1955 (S)	1 082
Neapel	Italien	1. 1. 1956 (S)	1 078
Istanbul	Türkei	23. 10. 1955 (Z)	1 215[6])
Warschau	Polen	1. 1. 1956 (S)	1 001
Afrika			
Kairo	Ägypten	26. 3. 1947 (Z)	2 091
Groß-Johannesburg	Südafrikanische Union	1. 7. 1956 (F)	1 066
Johannesburg-Stadt			660
Amerika			
Nordamerika			
New York	Vereinigte Staaten	1. 4. 1950 (Z)	7 892[7])
Chicago			3 621
Mexiko-City	Mexiko	6. 6. 1950 (Z)	2 234
Philadelphia	Vereinigte Staaten	1. 4. 1950 (Z)	2 072
Los Angeles			1 970
Detroit			1 850
Montreal	Kanada	1. 6. 1951 (Z)	1 022
Südamerika			
Buenos-Aires	Argentinien	1. 1. 1954 (S)	3 497
Rio de Janeiro	Brasilien	1. 7. 1950 (Z)	2 303
São Paulo			2 017
Santiago de Chile	Chile	Okt. 1956 (Z)	1 622
Asien			
Tokio	Japan	1. 10. 1955 (Z)	6 969
Schanghai	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	6 204
Bombay	Indien	1. 3. 1951 (Z)	2 839
Peking (Peiping)	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 768
Tientsin			2 694
Kalkutta	Indien	1. 3. 1951 (Z)	2 549
Osaka	Japan	1. 10. 1955 (Z)	2 547
Mukden	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 300
Hongkong (Victoria-Kaulun)	Brit. Commonwealth	Dez. 1950 (Z)	2 060
Djakarta	Indonesien	1956 (S)	1 665
Kanton	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 600
Madras	Indien	1. 3. 1951 (Z)	1 416
Wuhan	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 400[7])
Nagoya	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 337
Kyoto			1 204
Dairen	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 200
Nanking			1 200
Harbin			1 200
Yokohama	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 144
Groß-Karachi	Pakistan	28. 2. 1951 (Z)	1 126[8])
Manila	Philippinen	1. 7. 1955 (S)	1 118
Haidarabad	Indien	1. 3. 1951 (Z)	1 086
Tsingtao	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 000
Australien u. Ozeanien			
Sidney	Australien	30. 6. 1954 (Z)	1 963[9])
Melbourne			1 524[9])

[1]) Ohne Vororte. — [2]) Mit Vororten. — [3]) Mit Piräus (186 014 E) und anderen Vororten. — [4]) Vorläufiges Zählungsergebnis. — [5]) „Hauptstadt" — Bereich mit Frederiksberg, Gentofte und Vororten. — [6]) Davon Brooklyn 2 738 175 E., Manhattan 1 960 101 E., Bronx 1 451 277 E. Queens 1 550 849 E., Richmond 191 555 E. — [7]) Hanjang, Hankau und Wutschang. — [8]) Karachi-Stadt am 28. 2. 51 (Z): 1 009 438 E.

3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht*)

Land	Jahr der Zählung oder Schätzung	Bevölkerung in 1 000 im Alter von ..... Jahren: unter 15 männlich	unter 15 weiblich	15 bis unter 30 männlich	15 bis unter 30 weiblich	30 bis unter 45 männlich	30 bis unter 45 weiblich	45 bis unter 65 männlich	45 bis unter 65 weiblich	65 und mehr[1]) männlich	65 und mehr[1]) weiblich	Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren: unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr[1])
Europa																
Deutsches Reich	1910	11 171	11 061	8 461	8 455	6 312	6 370	4 711	5 213	1 421	1 818	34	26	20	15	5
	1939[2])	8 226	7 929	8 195	7 961	8 282	8 713	6 729	7 890	2 479	2 911	23	23	25	21	8
Bundesrepubl. Deutschl.	1955	5 502	5 250	5 893	5 755	4 183	5 563	5 811	7 090	2 150	2 815	22	23	19	26	10
Saarland	1954[3])	108[4])	103[4])	128[5])	128[5])	86	111	115	133	36	42	21[4])	26[5])	20	25	8
Berlin (West)	1955	172	166	187	200	150	240	301	450	122	207	15	18	18	34	15
Ostberlin	1955[3])	93	91	109	114	67	111	152	229	66	109	16	20	16	33	15
Sowjet. Besatzungszone	1955[3])	1 805	1 730	1 795	1 889	1 050	1 689	1 981	2 709	852	1 193	21	22	17	28	12
Belgien	1930	937	922	1 050	1 024	885	910	858	891	277	337	23	25	22	22	8
	1953	954	922	960	940	893	876	1 073	1 163	441	557	21	22	20	26	11
Dänemark	1935	476	465	484	487	388	411	346	367	128	150	25	26	22	19	8
	1954[6])	599	572	447	444	463	472	478	509	199	223	27	20	21	22	10
Finnland	1930	522	505	513	502	363	378	310	337	101	136	28	28	20	18	6
	1953	645	619	475	470	393	449	365	444	105	177	30	23	20	20	7
Frankreich	1936	5 260	5 140	4 360	4 260	4 370	4 660	4 190	5 010	1 720	2 330	25	21	22	22	10
	1955[5])	5 456	5 255	4 607	4 472	4 012	4 035	4 958	5 601	1 914	3 118	25	21	18	24	12
Großbritannien und Nordirland	1931	5 643	5 532	5 805	6 049	4 495	5 222	4 647	5 229	1 470	1 947	24	26	21	22	7
	1955	5 984	5 716	4 895	5 009	5 393	5 553	5 944	6 709	2 307	3 458	23	19	22	25	11
davon: England und Wales	1931	4 808	4 712	5 038	5 248	3 946	4 576	4 068	4 593	1 273	1 690	24	26	21	22	7
	1955	5 129	4 897	4 227	4 301	4 749	4 867	5 251	5 912	2 033	3 075	23	19	22	25	11
Nordirland	1931[7])	177	172	154	163	109	128	115	124	46	55	28	26	19	19	8
	1955	203	193	152	153	130	140	135	152	59	76	28	22	19	21	10
Schottland	1931	658	647	612	638	441	517	464	513	152	201	27	26	20	20	7
	1955	652	625	516	555	515	545	558	645	214	308	25	21	21	23	10
Irland	1936	416	404	386	354	275	264	302	281	141	146	27	25	18	20	10
	1951	436	418	331	311	293	280	292	283	155	161	29	22	19	19	11
Italien	1936	6 680	6 485	5 407	5 334	3 973	4 370	3 553	3 993	1 509	1 686	31	25	19	18	7
	1951	6 244	6 004	5 991	6 060	4 606	4 891	4 206	4 933	1 722	2 081	26	26	20	20	8
Jugoslawien	1931	2 461	2 364	1 932	1 900	1 172	1 314	963	1 089	364	376	35	27	18	15	5
	1954[8])	2 822	2 696	2 452	2 500	1 323	1 533	1 366	1 551	432	592	32	29	16	17	6
Niederlande	1930	1 238	1 194	1 045	1 060	759	790	666	692	234	258	31	27	19	17	6
	1955[5])	1 664	1 579	1 204	1 176	1 045	1 080	1 045	1 116	433	479	30	22	20	20	8
Norwegen	1930	409	393	369	375	270	290	220	253	102	131	29	27	20	16	8
	1953	435	413	337	323	384	381	364	390	149	184	25	20	23	22	10
Österreich	1934	809	790	784	792	727	824	684	804	245	302	24	23	23	22	8
	1953	818	787	685	712	591	768	825	1 011	314	449	23	20	20	26	11
Portugal	1930	1 107	1 071	889	955	565	664	514	625	175	248	32	27	18	17	6
	1954	1 275	1 231	1 148	1 157	816	878	700	863	244	382	29	27	19	18	7
Schweden	1935	705	679	835	809	678	700	613	656	260	316	22	26	22	21	9
	1954	881	837	680	672	820	804	861	895	363	420	24	19	22	24	11
Schweiz	1930	505	494	532	561	408	456	394	437	120	160	25	27	21	20	7
	1954[3])	611	586	505	532	512	531	558	630	206	280	24	21	21	24	10
Türkei	1935	3 491	3 171	1 930	1 847	1 395	1 626	806	1 192	279	349	41	24	19	12	4
	1955	5 039	4 584	3 437	3 227	1 889	1 861	1 551	1 692	332	509	40	28	16	13	3
Afrika																
Südafrikanische Union[9])	1936	318	306	285	281	192	193	172	157	51	48	31	28	19	17	5
	1951[10])	426	412	311	308	286	284	217	227	82	89	32	23	22	17	6
Amerika																
Kanada[11])	1931	1 659	1 623	1 399	1 338	1 075	968	945	791	294	281	32	26	20	16	6
	1955	2 561	2 453	1 727	1 700	1 603	1 612	1 390	1 325	603	601	32	22	21	17	8
Vereinigte Staaten	1930	18 256	17 801	15 955	16 301	13 378	12 941	11 171	10 244	3 325	3 309	29	26	22	17	6
	1954[12])	23 976	23 064	16 971	16 883	17 142	17 787	16 212	16 664	6 396	7 319	29	21	22	20	8
Venezuela[13])	1941	806	768	528	570	324	333	207	212	43	59	41	28	17	11	3
	1950	1 084	1 026	683	688	451	417	274	270	60	82	42	27	17	11	3
Asien																
Japan	1935[14])	12 894	12 651	9 058	8 894	6 240	5 844	5 168	5 279	1 374	1 851	37	26	17	15	5
	1954[15])	15 208	14 679	12 224	12 214	7 235	8 540	6 753	6 840	1 959	2 641	34	28	18	15	5
Australien und Ozeanien																
Australien[16])	1933	927	895	884	844	707	699	626	603	214	214	28	26	21	19	6
	1954	1 310	1 254	983	914	1 013	966	905	896	335	411	29	21	22	20	8
Neuseeland[17])	1936	194	186	199	192	150	152	163	156	49	49	26	26	20	21	7
	1954	300	288	205	194	205	204	190	193	87	100	30	20	21	19	10

*) Nach dem jeweiligen Gebietsstand. — [1]) Einschl. »Alter unbekannt«. — [2]) Gebietsstand 31. Dezember 1937. — [3]) 31. Dezember. — [4]) Bis unter 14 Jahren. — [5]) 14 bis unter 30 Jahren. — [6]) Ohne Färöer Inseln. — [7]) Einschl. der in Nordirland stationierten englischen Streitkräfte. — [8]) Ohne Koper und Buje. — [9]) Nur weiße Bevölkerung. — [10]) Ohne Walfisch-Bucht. — [11]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete; 1931 auch ohne Neufundland. — [12]) Ohne Streitkräfte in Übersee und ohne Zivilisten, die sich für längere Zeit im Ausland befinden. — [13]) Ohne Urwald-Indianer. — [14]) Einschl. Okinawa. — [15]) Ohne alliierte Militärstreitkräfte und deren Zivilangehörige. — [16]) Ohne Vollblut-Eingeborene. — [17]) Ohne Maoris.

4. Gemeinden und Bevölkerung nach den letzten

Vorbemerkung zu den Erfassungstypen (a, b, c): Bei den mit **a** gekennzeichneten Staaten ist die Fläche des ganzen Landes in kleinste administrativ und geographisch klar abgegrenzte Orte mit meist »städtischem« Charakter und örtlich selbständiger Verwaltung nachweisen; Einwohnergrenze (z. B. Wohnplätze mit 2 000 und mehr Einwohnern). Diese Wohnplätze sind teilweise ohne festumrissene Grenzen, teil-

Lfd. Nr.	Land	Erfassungstyp a, b, c	Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern: unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr	Insgesamt
				Zahl der Gemeinden										
	Europa													
1	Bundesrepublik Deutschland[1])	a	1956	11 113		6 238	3 844	2 114	701	281	157	45	51	24 544
2	Belgien	a	1947	81	454	645	611	532	200	93	39	10	5	2 670
3	Finnland	a	1954	1	3	15	56	206	164	83	17	—	3	548
4	Frankreich	a	1954	10 137	13 669	7 594	3 776	1 841	518	250	146	39	24	37 994
5	Griechenland[2])	a	1951	495	2 117	1 943	918	351	69	45	30	4	3	5 975
6	Großbritannien u. Nordirland[3])	c	1951	3 390	3 619	2 131	1 432	1 071	384	247	178	52	42	12 546
7	Irland	c	1951	380	196	89	44	49	16	9	4	3	1	791
8	Italien	a	1951	325		841	1 723	2 832	1 296	503	211	53	26	7 810
9	Niederlande[4])	a	1955	1	18	82	151	337	215	114	54	19	12	1 003
10	Norwegen	c	1950	291	280	106	45	41	9	12	7	3	2	796
11	Österreich	a	1951	402	1 262	1 075	800	400	64	19	11	2	4	4 039
12	Polen	b	1946	3	11	33	137	282	135	69	41	10	11	732
13	Portugal	c	1950	.	.	.	.	188	61	19	10	—	2	280
14	Rumänien[7])	a	1948	1 338	3 668	4 309	2 879	1 117	122	46	21	10	3	13 530[7])
15	Schweden[7])	c	1950	—	1 076	459	252	153	51	37	18	7	3	2 056
16	Schweiz	a	1950	567	989	637	465	318	83	27	7	3	5	3 101
17	Spanien	a	1950	64[9])	2 975[10])	2 077	1 623	1 486	584	256	95	30	24	9 214
18	Türkei	b	1950	6 949	16 930	8 116	2 071	451	114	65	30	6	5	34 737
	Afrika													
19	Ägypten[11])	a	1947	67	166	338	953	1 570	669	159	43	9	7	3 981
20	Algerien[12])	b	1948	80		127		61	19	19	9	5	2	322
21	Südafrikanische Union[13])	b	1951	35	82	124	150	150	52	23	11	7	10	644
22	Tunesien	b	1946	—	—	2	10	12	19	11	8	1	1	64
	Amerika													
	Nordamerika													
23	Dominikanische Republik	b	1950	—	6	18	21	20	7	7	—	1	1	81
24	Haiti	b	1950	2	15	36	37	19	8	3	1	—	1	122
25	Kanada	b	1951	275	415	359	290	238	100	51	36	9	10	1 783
26	Vereinigte Staaten[14])	b	1950	9 827			4 437	1 846	1 176	778	252	126	106	18 548
	Südamerika													
27	Argentinien[16])	c	1947	1 430	726	481	355	280	95	51	33	11	15	3 477
28	Brasilien[17])	b	1950	647	1 352	1 262	945	692	258	119	68	22	11	5 376
29	Venezuela[18])	c	1950	39 753		461	167	119	43		37		3	40 583
	Asien													
30	Indien[19])	c	1951	380 020		104 268	51 769	20 508	3 101	856	401	111	73	561 107
31	Israel[20])	c	1948	147	139	35	23	8	8	4	1	2	1	368
32	Japan[21])	a	1955	—	4	19	199	1 216	1 435	1 126	574	142	98	4 813
33	Philippinen	a	1948	6	29	35	30	120	293	402	254	25	8	1 202
	Australien u. Ozeanien													
34	Neuseeland[22])	b	1951	—	7	26	34	35	9	4	9	2	3	129

[1]) Einschl. Saarland; außerdem einschl. 20 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit 13 517 Einwohnern sowie 2 741 Einwohner in Landes, jedoch ohne die im Land stationierten alliierten Streitkräfte. — [2]) Für Nordirland vorläufige Ergebnisse. — [4]) Einschl. Elten und läufige Ergebnisse. — [6]) Einschl. 12 unbewohnte Gemeinden. — [9]) Gemeinden unter 100 Einwohnern. — [10]) Gemeinden von 100 bis unter die südlichen Gebiete mit 816 993 Bewohnern und ohne 77 701 Personen in Instituten. — [12]) Ohne Walfischbucht. — [14]) In der Größen- 24 999 und 25 000—49 999 Einwohner. — [15]) Davon lebten 43,7 Mill. Einwohner in ländlichen Streusiedlungen und 7,3 Mill. in städtischen aufgeführten Personen. — [18]) Ohne 56 705 Urwald-Indianer. — [19]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu und ohne das Stammesgebiet von hörige. — [22]) Einschl. Maoris.

Ergebnissen nach Gemeindegrößenklassen

Verwaltungseinheiten mit festen Grenzen zerlegt; gemeindefreie Gebiete sind hier nicht möglich. — Unter den Typ b gehören Länder, die gemeindefreie Gebiete sind möglich. — Die zum Typ c gehörenden Staaten erfassen meistens nur Siedlungen oberhalb einer bestimmten weise ohne Berücksichtigung von Verwaltungsfunktionen abgegrenzt; gemeindefreie Gebiete sind möglich.

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										Gemeindefreie Gebiete	Insgesamt	Lfd. Nr.
unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr			
Bevölkerung in 1000												
	3 134	4 415	5 306	6 393	4 809	3 859	4 870	3 179	15 631	16	51 596	1
12	162	466	864	1 668	1 369	1 247	1 201	629	894	—	8 512	2
0	1	11	86	709	1 179	1 088	521	—	620	—	4 216	3
1 273	4 419	5 212	5 093	5 480	3 550	3 493	4 362	2 690	7 205	—	42 777	4
63	745	1 359	1 237	1 024	434	628	907	268	968	—	7 633	5
360	1 186	1 495	2 003	3 301	2 688	3 499	5 594	3 608	25 078	1 414	50 225	6
45	62	63	62	149	97	117	135	179	522	1 529	2 961	7
	119	637	2 546	9 103	8 765	6 756	6 265	3 627	9 697	—	47 516	8
0	7	63	222	1 112	1 503	1 565	1 539	1 317	3 487	—	10 822[8])	9
42	86	74	63	123	63	186	221	204	649	1 567	3 279	10
58	428	770	1 127	1 140	428	226	320	158	2 280	—	6 934	11
0	4	25	209	914	947	944	1 187	784	2 411	16 201	23 930[9])	12
.	.	.	.	559	436	251	314	—	1 075	5 806	8 441	13
168	1 283	3 102	4 001	3 176	801	621	607	842	1 272	—	15 873	14
—	343	317	346	461	357	514	530	426	1 366	2 381	7 042	15
73	330	451	648	942	551	343	210	195	972	—	4 715	16
5[9])	923[10])	1 473	2 305	4 714	4 055	3 361	2 658	1 884	6 740	—	28 118	17
980	5 620	5 537	2 718	1 329	766	888	918	397	1 721	73	20 947	18
7	57	259	1 413	5 080	4 505	2 127	1 220	645	3 652	—	18 967	19
24		142		197	123	251	274	311	511	5 953	7 787	20
4	29	93	223	462	376	320	314	532	3 044	7 271	12 668	21
—	—	1	16	38	137	142	224	55	365	2 253	3 231	22
—	2	14	32	64	54	104	—	57	182	1 627	2 136	23
0	6	26	51	56	59	36	24	—	134	2 705	3 097	24
32	139	258	405	750	720	720	1 067	588	3 261	6 068	14 009	25
	4 129		6 953	6 490	8 139	11 867	8 808	8 931	44 312	51 069[13])	150 697	26
133	237	341	510	892	664	695	990	786	5 905	4 741	15 894	27
85	456	893	1 329	2 086	1 782	1 650	2 006	1 613	6 873	33 169	51 944	28
	2 016	310	224	372	290	265	459	263	836	—	5 035	29
	78 348	72 921	71 156	59 109	20 754	11 681	11 804	7 555	23 552	—	356 879	30
15	47	24	33	23	61	49	22	168	245	30	717	31
—	1	17	322	4 237	10 526	15 508	18 008	9 512	31 145	—	89 276	32
1	10	25	47	426	2 220	5 814	7 310	1 585	1 796	—	19 234	33
—	2	18	49	106	62	54	244	170	637	596	1 939	34

gemeindefreien Gebieten und 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [8]) Einschl. Militärpersonen außerhalb des Tüddern. — [9]) Einschl. 7 450 Personen ohne festen Wohnsitz. — [10]) Einschl. 304 322 Personen, deren Wohnsitz nicht bekannt ist. — [11]) Vor-500 Einwohnern. — [12]) Ohne 55 073 Nomaden sowie ohne Kriegsgefangene und die im Land stationierten alliierten Streitkräfte. — [13]) Ohne ordnung 1 000 bis unter 50 000 Einwohner sind die Größenklassen wie folgt eingeteilt: 1 000—2 499, 2 500—4 999, 5 000—9 999, 10 000— Gebieten. — [14]) Ohne Zählfehlerberichtigung. — [15]) Ohne Urwald-Indianer und ohne die in 31 960 nicht ausgezählten Haushaltungslisten Assam sowie ohne ehem. Franz.-Indien. — [16]) Nur jüdische Bevölkerung. — [17]) Ohne alliierte Streitkräfte, Zivilpersonen und deren Ange-

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle vor und nach dem Kriege

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Totgeborene		Geburtenüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner
Europa											
Deutsches Reich	1938	645 062	9,4	1348534	19,6	799 220	11,6	31 733	23,5	549 314	7,9
Bundesrepublik Deutschland	1951	493 563	10,3	758 472	15,8	507 587	10,5	16 950	22,3	250 885	5,3
	1955	435 516	8,7	785 082	15,7	541 324	10,8	15 847	20,2	243 758	4,9
Saarland[1]	1938	6 791	8,2	18 207	22,1	8 807	10,7	441	24,2	9 400	11,4
	1955[2]	7 924	8,0	17 929	18,0	10 014	10,1	349	19,5	7 915	7,9
Berlin (West)	1951	19 636	9,1	19 464	9,0	26 895	12,4	429	22,0	– 7 431	– 3,4
	1955	18 379	8,4	17 116	7,8	30 526	13,9	363	21,2	– 13 410	– 6,1
Ostberlin	1955[2]	10 899	9,5	13 261	11,5	16 756	14,6	260	19,6	– 3 495	– 3,1
Sowjetische Besatzungszone	1955[2]	144 347	8,6	279 844	16,8	197 511	11,8	5 322	19,0	82 333	4,9
Belgien	1938	61 549	7,4	133 610	16,0	110 896[3]	13,2[3]	4 109	30,8	22 714	2,8
	1955[2]	68 676	7,8	148 453	16,7	112 175	12,7	2 616	17,6	36 278	4,0
Bulgarien	1938[4]	53 275	8,5	142 415	22,8	85 373	13,7	1 650	11,6	57 042	9,1
	1955	76 995[5]	10,9[5]	150 978	20,0	67 960	9,0	.	.	83 018	11,0
Dänemark[6]	1938	33 625	8,9	68 462	18,1	39 058	10,3	1 764	25,8	29 404	7,8
	1955	35 027	7,9	76 845	17,3	38 789	8,7	1 400	18,2	38 056	8,6
Finnland	1938[7]	33 609	9,2	76 695	21,0	46 930	12,8	1 894	24,7	29 765	8,2
	1955	32 640	7,7	89 484	21,1	39 573	9,3	1 631[8]	17,9[8]	49 911	11,8
Frankreich	1938	273 917	6,7	612 248[9]	14,9[9]	647 498[9]	15,8[9]	22 137[10]	36,2[10]	– 35 250	– 0,9
	1955[2]	313 000	7,3	802 000	18,5	523 000	12,1	17 500	21,8	279 000	6,4
Griechenland[11]	1938	46 027	6,5	184 509	26,1	93 766	13,3	1 835	9,9	90 743	12,8
	1955	66 274	8,3	154 263	19,3	54 781	6,9	1 854	12,0	99 482	12,4
Großbritannien und Nordirland	1938	409 101	8,6	735 573	15,5	559 598[13]	11,8[13]	.	.	175 975	3,7
	1955	410 643	8,1	786 500	15,4	595 916	11,7	.	.	190 584	3,7
davon: England und Wales	1938	361 768	8,8	621 204	15,1	478 996[14]	11,6[13]	24 729	39,8	142 208	3,5
	1955	357 918	8,1	665 000	15,0	518 864	11,7	16 000[8]	24,1[8]	146 136	3,3
Nordirland	1938	8 617	6,7	25 742	20,0	17 649[14]	13,7[13]	.	.	8 093	6,3
	1955	9 513	6,8	29 000	20,8	15 407	11,1	.	.	13 593	9,7
Schottland	1938	38 716	7,8	88 627	17,7	62 953[14]	12,6[13]	.	.	25 674	5,1
	1955	43 212	8,4	92 500	18,0	61 645	12,0	2 300[8]	24,9[8]	30 855	6,0
Irland	1938	14 893	5,1	56 925[12]	19,4[12]	40 041	13,6	.	.	16 884	5,8
	1955[2]	16 000[14]	5,5	61 575[12]	21,2[12]	36 525	12,6	.	.	25 050	8,6
Island	1938	670	5,7	2 374	20,1	1 207	10,2	62	26,1	1 167	9,9
	1954	1 214[8][8]	8,1[8][8]	4 286	27,9	1 043	6,8	69[8][8]	16,0[8][8]	3 243	21,1
Italien	1938	324 844	7,5	1037 180	23,8	614 988	14,1	34 205	33,0	422 192	9,7
	1955	365 586	7,5	867 282	17,7	445 194	9,1	24 468	27,4	422 088	8,6
Jugoslawien	1938	121 605	7,9	411 381	26,7	240 303	15,6	4 470	10,9	171 078	11,1
	1955[2]	161 602	9,2	471 503	26,7	200 123	11,3	4 755	10,1	271 380	15,4
Luxemburg	1938	2 474	8,2	4 486	14,9	3 811	12,7	131	29,2	675	2,2
	1955	2 524	8,2	4 962	16,1	3 507	11,3	85	17,1	1 455	4,8
Niederlande	1938	67 040[15]	7,7[16]	178 422[16]	20,5[16]	74 043[17]	8,5[17]	4 516	25,3	104 379	12,0
	1955[18]	89 037[15]	8,3[16]	229 911[16]	21,4[16]	81 364[17]	7,6[17]	3 966[16]	17,3[16]	148 547	13,8
Norwegen	1938	24 335[19]	8,3[19]	45 319	15,4	29 211	9,9	1 030	22,7	16 108	5,5
	1955[2]	25 700[14][19]	7,5[19]	63 951	18,7	28 447	8,3	992[8]	15,7[8]	35 504	10,4
Österreich	1938	89 994	13,3	93 812	13,9	94 755	14,0	2 532	27,0	– 943	– 0,1
	1955	56 689	8,1	108 575	15,6	84 421	12,1	1 932	17,8	24 154	3,5
Portugal	1938	48 847	6,5	199 467	26,6	115 331	15,4	9 176	46,0	84 136	11,2
	1955[2]	73 076	8,3	209 790	23,9	99 472	11,3	8 121	38,7	110 318	12,6
Rumänien	1938[20]	173 703[21]	8,8[21]	585 423	29,6	379 445	19,2	14 631	25,0	205 978	10,4
	1947	155 357[21]	9,4[21]	370 562	22,4	349 331	21,1	10 071	27,2	21 231	1,3
Schweden	1938	53 130	9,2	93 946	14,9	72 693	11,5	2 670	28,4	21 253	3,4
	1955[2]	51 467	7,1	107 651	14,8	68 526	9,5	1 807	16,8	39 125	5,3
Schweiz	1938	31 031	7,4	63 790	15,2	48 576	11,6	1 364	21,4	15 214	3,6
	1955	39 639	8,0	85 312	17,1	50 341	10,1	1 246[8]	14,6[8]	34 971	7,0

[1]) 1938: Gebietsstand nach dem Versailler Vertrag. 1955: Gebietsstand vom 1. 5. 1949 einschl. der Gemeinde Kirrberg. — [2]) Vorläufige Ergebnisse. — [3]) Einschl. Armee-Sterbefälle. — [4]) Ohne Süddobrudscha. — [5]) Für 1947. — [6]) Ohne Färöer Inseln. — [7]) Außer bei Eheschließungen nur finnische Staatsangehörige in Finnland. — [8]) Für 1953. — [9]) Ohne Lebendgeborene, die innerhalb 3 Tagen nach ihrer Geburt und vor ihrer Registrierung verstorben sind. — [10]) Einschl. Lebendgeborene, die innerhalb 3 Tagen nach ihrer Geburt und vor ihrer Registrierung verstorben sind. — [11]) Ohne Dodekanes. — [12]) Ohne Armee-Sterbefälle außerhalb des Landes. — [13]) Nur Lebendgeborene, deren Geburt innerhalb eines Jahres registriert wurde. — [14]) Auf Grund der Eheschließungsziffer und der Bevölkerungszahl errechnet. — [15]) Einschl. der im Laufe eines Jahres im Bevölkerungsregister eingetragenen Ehen, die im Ausland geschlossen wurden. — [16]) Einschl. Geburten (Totgeburten) im Ausland, wenn die Eltern oder einer von ihnen in einem niederländischen Bevölkerungsregister erfaßt sind. — [17]) Einschl. der Todesfälle im Ausland, wenn die Verstorbenen in einem niederländischen Bevölkerungsregister erfaßt sind. — [18]) Einschl. Elten und Tüddern. — [19]) Eheschließungen, bei denen der Bräutigam seinen Wohnsitz in Norwegen hatte. — [20]) Einschl. Süddobrudscha (1940 an Bulgarien abgetreten). — [21]) Nur Ziviltrauungen. —

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle vor und nach dem Kriege

Land	Jahr	Eheschließungen insgesamt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Lebendgeborene insgesamt	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) insgesamt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Totgeborene insgesamt	Totgeborene auf 1000 Lebendgeborene	Geburtenüberschuß insgesamt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner
Spanien	1938	113 020	4,5	508 726	20,1	487 546	19,3	12 231	24,0	21 180	0,8
	1955[1])	235 839	8,1	592 106	20,4	268 996	9,3	17 557[2])	30,5[2])	323 110	11,1
Tschechoslowakei	1938[3])	113 500	7,8	244 300	16,7	192 800	13,2	5 800	23,7	51 500	3,5
	1949	129 303	10,4	275 486	22,1	146 211	11,7	4 314	15,7	129 275	10,4
Ungarn	1938	74 276	8,1	182 206	19,9	130 628	14,3	5 057	27,8	51 578	5,6
	1954[1])[4])	107 500	11,1	223 000	23,0	107 000	11,0	4 000	17,9	116 000	12,0
Afrika											
Ägypten	1938	181 574	11,8	704 376	43,2	429 248	26,3	5 157[5])	7,3[5])	275 128	16,9
	1953	252 527[6])	12,1[6])	878 459	40,0	404 478	18,4	7 418[6])	7,9[6])	389 649	21,6
Südafrikanische Union[7])	1938	22 974	11,0	52 065	25,0	19 733	9,5	1 197	23,0	32 332	15,5
	1955[1])	26 232[8])	9,5[8])	72 841	25,5	24 236	8,5	1 125[8])	17,2[8])	48 605	17,0
Amerika											
Nord- und Mittelamerika											
Dominikanische Republik	1938[9])	4 058	2,5	56 418	35,4	13 344	8,4	410[5])	7,3[5])	43 074	27,0
	1955	11 300[11])	4,7	104 796	43,6	22 864	9,5	2 170[5])[6])	21,1[5])[6])	81 932	34,1
Kanada[12])	1938	90 610	7,9	236 789[13])	20,7[13])	110 403[13])	9,7[13])	6 587	27,8	126 386	11,0
	1955	127 777	8,2	441 681[13])	28,4[13])	128 154[13])	8,2[13])	6 902	15,6	313 527	20,2
Mexiko	1938	130 840[14])	6,9[14])	829 651	43,5	436 476	22,9	17 230	20,8	393 175	20,6
	1954	207 700[11])[14])	7,2[14])	1 339 837	46,4	378 752	13,1	25 365[15])	21,2[15])	961 085	33,3
Vereinigte Staaten	1938	1 330 780[16])	10,3[16])	2 286 962	17,6	1 381 391[17])	10,6[17])	73 467	32,1	905 571	7,0
	1955[1])[18])	1 527 800[11])[18])	9,3[16])	4 041 000	24,6	1 527 000[17])	9,3[17])	69 393[19])	17,8[19])	2 514 000	15,3
Südamerika											
Argentinien	1938	89 296	6,5	325 869	23,7	161 715	11,8	10 263	31,5	164 154	11,9
	1955[1])	144 673[8])	7,7[8])	452 000	23,7	160 000	8,4	12 398[8])	27,4[8])	292 000	15,3
Bolivien	1938	5 171[14])	2,0[14])	57 436[20])	21,8[20])	13 320	5,1	449[5])[20])	7,8[5])[20])	44 116	16,7
	1953	26 000[14])	8,3[14])	118 000	37,8	45 000	14,4	290[1])[21])	2,5[1])[21])	73 000	23,4
Chile	1938	37 487	7,8	154 927[22])	32,1[22])	113 719	23,5	8 239	53,2	41 208	8,6
	1955[1])	58 800[11])	8,7	236 411[23])	35,0[23])	86 687	12,8	7 489[1])[23])	33,6[1])[23])	149 724	22,2
Kolumbien	1938	42 503[24])	4,9[24])	279 983[25])	32,2[25])	150 670[26])	17,3[26])	4 504[5])	16,1[5])	129 313	14,9
	1954	74 313	6,0	474 585[25])	38,3[25])	150 853[26])	12,2[26])	9 064[26])	19,1[26])	323 732	26,1
Peru[27])	1938	20 209	3,1	186 529[28])	31,1[28])	97 279[28])	16,2[28])	.	.	89 250	14,9
	1954[1])	21 639	2,6	251 595	30,0	76 753	9,1	1 896[16])	6,6[16])	174 842	20,9
Venezuela[29])	1938	13 904	4,0	118 473	33,7	64 294	18,3	1 386[5])	11,7[5])	54 179	15,4
	1955[1])	29 501	5,1	271 647	47,1	58 774	10,2	5 398	19,9	212 873	36,9
Asien											
Ceylon	1938	31 385	5,8	208 389	35,8	122 299	21,0	2 353[30])	11,3[30])	86 090	14,8
	1955	47 683	5,9	325 538	37,9	94 368	11,0	3 934[30])	12,4[30])	231 170	26,9
Indien[31])	1938	.	.	9 398 011	33,3	6 685 120	23,7	200 548[5])	21,3[5])	2 712 891	9,6
	1952	.	.	7 017 064	24,8	3 834 028	13,6	...	...	3 183 036	11,2
Israel[32])	1938	4 465	11,1	10 563	26,3	3 262	8,1	245	23,2	7 301	18,2
	1955	13 600[11])	8,7	42 339	27,2	8 969	5,8	577	13,6	33 370	21,4
Japan[33])	1938	532 103[34])	7,5[34])	1 911 966	27,1	1 250 093	17,7	99 527	52,1	661 873	9,4
	1955[1])	714 869	8,0	1 727 040	19,3	693 089	7,8	193 274[16])	103,5[16])	1 033 951	11,5
Thailand	1938	21 378[35])	1,0[35])	494 508	33,5	222 723	15,1	2 026	4,1	271 785	18,4
	1953	33 008	1,7	607 188	31,0	183 066	9,4	980	1,6	424 122	21,6
Australien und Ozeanien											
Australien[36])	1938	62 411	9,0	120 415	17,5	66 451[36])	9,6[36])	.	.	53 964	7,9
	1955[1])	71 800[11])	7,8	207 500	22,6	82 000	8,9	3 437[19])	17,0[19])	125 500	13,7
Neuseeland[37])	1938	15 328	10,1	27 249	18,0	14 754	9,7	743	27,3	12 495	8,3
	1955	17 795[38])	8,3[38])	49 869	24,9	17 953	9,0	796	15,7	31 916	15,9

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Für 1954. — [3]) Ohne Brückenkopf von Bratislawa (Preßburg), 1947 von Ungarn abgetreten. — [4]) Ohne Brückenkopf von Bratislawa (Preßburg), 1947 an die Tschechoslowakei abgetreten. — [5]) Unvollständige Angaben. — [6]) Für 1951. — [7]) Nur weiße Bevölkerung. — [8]) Für 1953. Mischehen ausgeschlossen. — [9]) Für 1950. — [10]) Schätzung, außer Eheschließungen. — [11]) Auf Grund der Eheschließungsziffer und der Bevölkerungszahl errechnet. — [12]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [13]) Einschl. Kanadier, die sich vorübergehend in den Vereinigten Staaten von Amerika, aber ohne Amerikaner, die sich vorübergehend in Kanada aufhielten. — [14]) Nur Ziviltrauungen. — [15]) Für 1952. — [16]) Geschätzt auf der Basis von Eheregistrierungen in einigen Gebieten sowie Ehegenehmigungen und ähnlichen Informationen in anderen Gebieten. — [17]) Ohne Streitkräfte außerhalb des Mutterlandes. — [18]) Ohne zivile Angehörige der Vereinigten Staaten von Amerika, die sich für einen längeren Zeitraum außerhalb des Mutterlandes aufhielten. — [19]) Für 1953. — [20]) Lebendgeborene, die innerhalb 24 Stunden nach der Geburt starben, sind unter »Totgeborene« aufgeführt. — [21]) Für 1949. — [22]) Registrierte Geburten im Zeitraum von 2 Jahren. — [23]) Angaben errechnet auf Grund der im Zeitraum von 2 Jahren registrierten Lebendgeborenen. — [24]) Kirchliche Trauungen. — [25]) Die Zahlen sind den kirchlichen Taufregistern entnommen. — [26]) Angaben basieren auf Beisetzungsgenehmigungen. — [27]) Ohne Urwald-Indianer. — [28]) Einschl. Totgeborene. — [29]) Nur in Städten. — [30]) Nur für Registrierungsgebiete. — [31]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938: Jüdische Bevölkerung von Palästina. — [32]) Nur japanische Staatsangehörige auf den 4 Hauptinseln. — [33]) Die Differenzen zwischen Ereignis- und Erfassungszeitpunkt gehen ständig zurück. — [34]) Siamesisches Jahr, das am 31. März endet. — [35]) Ohne Vollbluteingeborene. — [36]) Ohne Armee-Sterbefälle außerhalb des Landes. — [37]) Ohne Maoris. — [38]) Einschl. Maoris.

6. Mittlere Lebenserwartung *) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren 0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
Europa													
Deutschland Bundesrepublik (1949 bis 1951)	männlich	64,6	67,8	64,5	59,8	50,3	41,3	32,3	23,8	16,2	9,8	5,2	3,7
	weiblich	68,5	71,0	67,6	62,8	53,2	43,9	34,7	25,8	17,5	10,4	5,6	4,0
Berlin (West) (1949 bis 1951)	männlich	63,7	67,1	63,7	59,0	49,6	40,5	31,5	23,0	15,8	10,0	5,8	4,3
	weiblich	68,4	71,1	67,6	62,8	53,2	44,0	34,9	26,1	18,0	10,9	6,0	4,5
Belgien (1946 bis 1949)	männlich	62,0	65,3	62,0	57,4	48,0	39,3	30,6	22,5	15,5	9,5	5,2	3,8
	weiblich	67,3	69,7	66,4	61,7	52,3	43,2	34,2	25,5	17,5	10,7	5,8	4,2
Dänemark (1946 bis 1950)	männlich	67,8	70,0	66,5	61,7	52,2	43,0	33,8	25,1	17,1	10,4	5,6	3,9
	weiblich	70,1	71,7	68,1	63,3	53,6	44,2	35,0	26,1	17,9	10,9	5,9	4,2
Finnland (1946 bis 1950)	männlich	58,6	61,1	58,0	53,4	44,4	36,3	28,0	20,3	13,8	8,7	5,0	3,7
	weiblich	65,9	68,0	64,8	60,2	51,0	42,4	33,6	24,9	16,8	10,0	5,4	3,9
Frankreich (1950 bis 1951)	männlich	63,6	66,1	62,7	57,9	48,4	39,3	30,4	22,2	15,1	9,1	4,8	3,4
	weiblich	69,3	71,2	67,8	63,0	53,4	44,1	35,0	26,2	18,1	11,1	5,9	4,2
Griechenland[1]) (1926 bis 1930)	männlich	49,1	53,2	55,6	52,4	44,3	37,1	29,8	22,6	16,0	10,6	6,5	5,0
	weiblich	50,9	55,1	57,7	54,5	46,4	39,5	32,4	24,9	17,5	11,0	6,2	4,5
Großbritannien und Nordirland, England und Wales (1953)	männlich	67,3	68,4	64,7	59,9	50,2	40,8	31,4	22,5	15,0	9,2	5,2	3,7
	weiblich	72,4	73,2	69,5	64,6	54,9	45,3	35,9	26,8	18,5	11,3	6,0	4,2
Nordirland (1936 bis 1938)	männlich	57,8	...	59,8	55,4	46,4	33,6[2])	25,4[2])	18,0[2])	11,6[2])	7,0[2])	...	4,1
	weiblich	59,2	...	60,4	56,1	47,1	34,6[2])	26,4[2])	18,8[2])	12,4[2])	7,6[2])	...	4,5
Schottland (1954)	männlich	65,5	66,9	63,3	58,5	48,8	39,5	30,3	21,6	14,5	9,0	5,0	3,6
	weiblich	70,5	71,5	67,8	62,9	53,1	43,6	34,3	25,5	17,4	10,6	5,7	4,2
Malta und Gozo (1948)	männlich	55,7	64,8	61,8	57,5	48,5	39,7	30,8	22,4	15,9	10,5	6,2	4,1
	weiblich	57,7	66,9	63,5	58,9	49,6	40,7	32,2	23,9	16,7	11,1	7,1	5,5
Irland (1945 bis 1947)	männlich	60,5	64,4	61,5	56,9	47,8	39,2	30,6	22,4	15,1	9,2	5,3	4,1
	weiblich	62,4	65,5	62,5	57,9	48,8	40,5	32,1	23,9	16,4	10,2	6,0	4,8
Island (1931 bis 1940)	männlich	60,9	63,0	60,3	55,9	47,3	40,0	32,0	24,1	16,6	10,3	6,0	4,9
	weiblich	65,6	67,2	64,3	59,9	51,1	43,4	35,4	27,0	19,1	12,2	6,8	5,5
Italien (1930 bis 1932)	männlich	53,8	59,7	59,7	55,5	46,8	38,6	30,4	22,5	15,2	9,1	4,9	3,5
	weiblich	56,0	61,3	61,4	57,2	48,5	40,4	32,1	23,9	16,1	9,6	5,2	3,8
Luxemburg (1946 bis 1948)	männlich	61,7	65,2	62,0	57,4	48,0	39,0	30,3	22,2	15,1	9,3	5,1	4,0
	weiblich	65,8	68,6	65,5	60,8	51,5	42,6	33,4	24,7	16,9	10,3	5,5	3,9
Niederlande (1953 bis 1955)	männlich	71,0	71,8	68,2	63,4	53,7	44,2	34,8	25,7	17,8	10,8	5,8	4,1
	weiblich	73,9	74,3	70,2	65,7	56,0	46,2	36,7	27,5	18,9	11,5	6,2	4,4
Norwegen (1946 bis 1950)	männlich	69,3	70,7	67,3	62,6	53,3	44,2	35,2	26,4	18,4	11,4	6,3	4,6
	weiblich	72,7	73,6	70,0	65,2	55,6	46,3	37,0	28,0	19,5	12,0	6,5	4,6
Österreich (1949 bis 1951)	männlich	61,9	65,9	62,7	58,0	48,7	39,7	30,7	22,3	15,1	9,3	5,1	3,7
	weiblich	67,0	70,1	66,9	62,6	52,6	43,4	34,2	25,4	17,3	10,4	5,6	4,1
Portugal (1949 bis 1952)	männlich	55,5	61,0	60,5	56,1	47,0	38,6	30,3	22,4	15,1	9,1	5,0	3,6
	weiblich	60,5	65,6	65,4	61,0	51,8	43,2	34,5	25,8	17,7	10,6	5,7	4,1
Schweden (1946 bis 1950)	männlich	69,0	69,9	66,4	61,6	52,1	43,0	33,8	25,0	17,1	10,4	5,5	3,9
	weiblich	71,6	72,1	68,4	63,6	54,0	44,6	35,3	26,3	18,0	10,9	5,8	4,1
Schweiz (1939 bis 1944)	männlich	62,7	64,8	61,6	57,1	47,9	39,3	30,4	22,1	14,8	8,9	4,8	3,4
	weiblich	67,0	68,5	65,3	60,6	51,3	42,3	33,4	24,6	16,7	10,0	5,3	3,8
Spanien (1940)	männlich	47,1	52,4	52,6	48,6	40,0	32,8	25,4	18,4	12,4	7,6	4,0	2,9
	weiblich	53,2	58,8	59,5	55,5	47,0	38,9	30,7	22,7	15,2	9,1	4,6	3,2
Afrika													
Ägypten (1936 bis 1938)	männlich	35,7	42,1	49,8	46,9	39,8	33,0	26,1	19,4	13,3	7,9	4,1	2,9
	weiblich	41,5	48,1	58,3	54,5	46,1	38,2	30,8	23,4	16,3	9,6	4,8	3,2
Kongo, Belg.-[3]) (1950 bis 1952)	männlich	37,6	42,5	44,0	41,4	34,4	27,7	21,5	15,6	10,6	6,5	3,3	2,3
	weiblich	40,0	44,1	45,9	43,2	36,3	29,8	23,3	17,5	12,3	7,9	4,6	3,6
Mauritius[4]) (1952)	männlich	49,8	54,7	53,7	49,2	40,1	31,6	23,6	16,7	11,2	6,7	4,3	3,1
	weiblich	52,3	56,7	56,5	52,2	43,7	36,2	28,8	21,2	14,6	9,1	5,3	3,8
Rhodesien, Süd- Weiße Bevölkerung (1935 bis 1937)	männlich	58,5	60,7	58,4	54,0	45,6	37,2	29,0	21,2	14,5	8,7	4,6	3,2
	weiblich	62,6	64,6	62,5	58,1	48,9	40,4	32,0	24,0	16,4	10,2	5,7	4,2
Südafrikanische Union Weiße Bevölkerung (1945 bis 1947)	männlich	63,8	65,5	62,3	57,7	48,4	39,3	30,4	22,2	15,3	9,8	5,5	3,9
	weiblich	68,3	69,6	66,4	61,7	52,3	43,1	34,1	25,7	18,0	11,4	6,4	4,6

*) Zahl der Lebensjahre, die eine Person des angegebenen Alters im Durchschnitt noch zu erwarten hat.

[1]) Ausschl. Dodekanes. — [2]) Die Zahlen betreffen die Altersjahre 35, 45, 55, 65 und 75. — [3]) Die Zahlen sind auf Grund einer 4%igen Stichprobenerhebung errechnet; soweit sie die 70 und mehr Jahre alten Personen betreffen, beruhen sie auf geschätzten Sterblichkeitsraten. — [4]) Ohne dazugehörige Gebiete und ohne chinesische Bevölkerung.

6. Mittlere Lebenserwartung*) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren											
		0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
Afrika													
Südafrikanische Union													
Asiaten (1945 bis 1947)	männlich	50,7	54,3	53,1	48,8	40,2	32,7	24,8	17,6	12,0	7,4	4,3	3,2
	weiblich	49,8	52,8	51,6	47,5	39,3	32,1	24,8	17,7	12,0	7,5	4,4	3,2
Amerika													
Nord- und Mittelamerika													
Costa Rica (1949 bis 1951)	beide Geschlechter	55,7	60,7	60,5	56,3	47,1	38,6	30,3	22,4	15,4	9,6	5,7	4,3
Guatemala (1939 bis 1941)	männlich	36,0	41,7	48,3	45,3	37,2	30,2	23,5	17,5	12,2	8,0	4,8	3,6
	weiblich	37,1	42,4	49,2	46,4	38,3	31,5	24,9	18,6	12,9	8,2	5,8	3,6
Honduras, Brit.- (1944 bis 1948)	männlich	45,0	50,5	50,7	46,9	38,8	31,7	25,3	19,0	13,2	7,8	3,9	2,8
	weiblich	49,0	54,3	53,7	50,0	42,2	35,7	29,2	22,6	15,9	10,0	5,7	4,2
Kanada (1950 bis 1952)	männlich	66,3	68,3	64,9	60,2	50,8	41,6	32,5	23,9	16,5	10,4	5,8	4,3
	weiblich	70,8	72,3	68,8	64,0	54,4	44,9	35,6	26,8	18,6	11,6	6,4	4,6
Mexiko (1940)	männlich	37,9	44,4	48,6	45,4	37,6	31,0	24,8	19,0	13,4	8,7	5,4	3,9
	weiblich	39,8	46,2	50,9	47,9	40,0	33,3	26,6	20,0	13,5	8,5	5,0	3,6
Panama[1]) (1941 bis 1943)	männlich	50,5	54,1	53,9	50,1	41,9	34,4	27,3	20,6	14,6	9,8	7,2	...
	weiblich	53,5	56,6	56,3	52,5	44,3	37,2	30,2	23,2	16,4	11,4	7,8	...
Salvador (1949 bis 1951)	männlich	49,9	54,3	56,1	52,9	44,5	37,4	30,2	23,4	16,9	11,3	7,6	5,8
	weiblich	52,4	56,4	58,1	55,0	46,5	38,8	31,5	24,4	17,4	12,0	7,8	6,0
Vereinigte Staaten													
Gesamtbevölkerung (1952)	beide Geschlechter	68,6	69,6	66,0	61,1	51,6	42,3	33,2	24,7	17,3	11,2	6,6	5,1
Weiße Bevölkerung (1952)	männlich	66,6	67,6	64,0	59,2	49,7	40,5	31,4	23,0	15,9	10,3	6,1	4,8
	weiblich	72,7	73,3	69,6	64,8	55,1	45,5	36,1	27,2	19,0	12,0	6,8	5,1
Farbige Bevölkerung (1952)	männlich	59,1	61,4	58,0	53,3	44,0	35,6	27,5	20,4	15,0	11,1	8,0	6,8
	weiblich	63,7	65,5	62,1	57,3	47,8	38,9	30,6	23,2	17,4	12,9	9,1	7,3
Südamerika													
Argentinien (1947)	männlich	56,9	61,7	59,3	54,7	45,6	36,9	28,2	20,4	13,8	8,5	4,6	3,7
	weiblich	61,4	65,7	63,3	58,7	49,6	41,1	32,4	24,1	16,5	10,1	5,3	3,9
Brasilien[2]) (1949 bis 1951)	männlich	49,8	54,7	53,9	49,4	40,5	32,8	24,5	18,6	12,8	8,3	4,9	3,6
	weiblich	56,0	60,4	60,0	55,5	46,7	39,0	31,2	23,6	16,6	10,7	6,1	4,5
Chile (1952)	männlich	49,8	56,8	55,6	51,4	42,7	34,8	27,3	20,4	14,0	9,1	5,5	4,5
	weiblich	53,9	60,6	60,0	55,7	47,1	39,3	31,3	23,6	16,4	10,7	6,3	5,0
Guayana, Brit.- (1945 bis 1947)	männlich	49,3	53,7	51,9	47,6	38,7	30,7	23,0	16,5	11,1	7,5	5,1	4,2
	weiblich	52,1	55,9	54,0	49,8	41,3	34,4	27,3	20,2	14,2	9,2	5,5	4,0
Asien													
Ceylon (1952)	männlich	57,6	62,2	62,3	58,7	49,5	40,6	32,0	23,6	16,0	9,3	3,4	2,0
	weiblich	55,5	58,9	59,7	56,2	47,2	39,3	31,3	23,0	14,9	7,7	2,4	...
China (Taiwan) (1936 bis 1940)	männlich	41,1	47,6	49,5	45,6	37,2	29,7	22,7	16,5	11,3	7,1	4,1	3,1
	weiblich	45,7	51,5	54,6	50,8	42,4	34,8	27,7	20,7	14,2	8,7	4,8	3,4
Indien (1941 bis 1950)	männlich	32,5	39,0	40,9	39,0	33,0	26,6	20,5	14,9	10,1	6,5	4,0	3,1
	weiblich	31,7	37,3	40,9	39,5	32,9	26,2	21,1	16,2	11,3	7,5	4,8	3,7
Israel[3]) (1954)	männlich	67,5	69,1	65,7	61,0	51,7	42,5	33,1	24,0	16,1	10,2	6,4	5,8
	weiblich	70,5	71,9	68,5	63,7	54,0	44,4	35,0	26,0	17,7	10,9	6,8	5,4
Japan[4]) (1953)	männlich	61,9	64,3	61,8	57,3	48,0	39,3	30,6	22,2	15,0	9,4	...	...
	weiblich	65,7	67,7	65,3	60,8	51,4	42,6	33,9	25,4	17,7	11,3	...	...
Thailand (1947 bis 1948)	männlich	48,7	52,0	51,3	47,9	39,8	32,5	25,6	19,0	12,7	6,3	...	...
	weiblich	51,9	55,2	54,3	50,9	42,7	35,4	28,4	21,3	14,2	7,4	...	...
Australien und Ozeanien													
Australien[5]) (1946 bis 1948)	männlich	66,1	67,3	63,8	59,0	49,6	40,4	31,2	22,7	15,4	9,6	5,4	3,8
	weiblich	70,6	71,5	67,9	63,1	53,5	44,1	34,9	26,1	18,1	11,1	6,0	4,3
Neuseeland													
Weiße Bevölkerung (1950 bis 1952)	männlich	68,3	69,0	65,4	60,6	51,2	41,9	32,7	23,8	16,2	10,1	5,6	3,9
	weiblich	72,4	72,9	69,2	64,4	54,6	45,1	35,6	26,7	18,5	11,5	6,2	4,2
Maoris (1950 bis 1952)	männlich	54,1	57,7	55,4	51,0	42,2	34,3	26,4	18,9	12,8	8,4	4,8	3,4
	weiblich	55,9	59,1	56,6	52,1	43,3	35,1	27,0	20,1	14,4	10,0	5,7	4,0

*) Zahl der Lebensjahre, die eine Person des angegebenen Alters im Durchschnitt noch zu erwarten hat.
[1]) Ohne Stammesindianer. — [2]) Hauptstadtbereich. — [3]) Nur jüdische Bevölkerung. Die Angaben ab 75 und älter sind unzuverlässig. — [4]) Nur Japaner mit japanischer Staatsangehörigkeit. — [5]) Ohne Vollbluteingeborene.

7. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1952 bis 1955

Land	Im 1. Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)									
	insgesamt					auf je 1000 Lebendgeborene				
	1938	1952	1953	1954	1955	1938	1952	1953	1954	1955
Europa										
Deutsches Reich[1])[2])	80 616	.	.	.	.	60,0	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[2])	45 580	36 767	35 094	33 353	32 613	59,2	48,2	46,2	42,8	41,6
Saarland	1 332	976	976	920	892	73,2	52,6	53,1	49,4	49,7
Berlin (West)[2])	.	881	999	898	779	.	48,8	55,8	51,2	45,3
Belgien	10 862	6 547	6 120	7 256	7 075[3])	81,3	44,8	41,9	49,1	47,7[3])
Dänemark[4])	4 022	2 223	2 130	2 051	1 934	58,7	28,9	27,2	26,9	25,2
Finnland	5 203[4])	2 997	3 106	2 750	2 666	67,8[4])	31,8	34,2	30,7	29,8
Frankreich	43 482	33 440	30 190	29 480[5])	27 500[5])	70,6	40,8	37,4	36,6[5])	34,2[5])
Großbritannien und Nordirland	40 820	22 853	22 214	20 972	20 362	55,5	28,8	27,6	26,4	25,8
Irland[6])	3 794	2 674	2 463	2 345[3])	2 264[3])	66,6	41,4	39,4	37,9[3])	36,8[3])
Italien	110 221	53 729	49 167	44 933	42 168	106,0	63,4	58,4	53,0	48,6
Jugoslawien[7])	57 583	52 434	56 217	50 129	53 070	140,0	105,0	112,6	101,6	112,6
Luxemburg	369	213	202	219	193	82,3	44,0	41,7	43,8	38,9
Niederlande[8])	6 518	5 222	5 048	4 827	4 612	36,5	22,5	22,0	21,1	20,1
Norwegen	1 692	1 481	1 386	1 343	1 308	37,3	23,7	22,0	21,4	20,6
Österreich	7 516	5 220	5 135	5 023	4 868[3])	80,1	50,6	49,9	48,3	45,2[3])
Portugal	27 369	19 924	19 310	16 898	18 884[4])	137,2	94,3	95,5	85,5	91,4[4])
Schweden	3 992	2 207	2 064	1 966	1 863	42,5	20,0	18,7	18,7	17,3
Schweiz	2 729	2 433	2 473	2 280	2 245[3])	42,8	29,1	29,8	27,2	26,3[3])
Spanien	63 190	35 886	34 552	31 151	33 532[3])	124,2	60,8	58,9	54,2	56,3[3])
Ungarn[9])	23 933	12 987	14 647	13 556	12 622	131,4	69,9	70,8	60,7[3])	60,0
Afrika										
Ägypten	115 085	123 168	130 430	...	...	163,4	127,1	148,5	...	...
Südafrikanische Union[10])	2 691	2 420	2 256	2 444	2 222[3])	51,7	34,6	32,7	34,2	30,5[3])
Amerika										
Nordamerika										
Kanada[11])	15 198	15 303	14 764	13 841	13 767	64,2	38,0	35,4	31,8	31,2
Mexiko	106 200	107 313	120 100[3])	107 800[3])	112 200[3])	128,0	89,8	95,2[3])	80,5[3])	81,6[3])
Vereinigte Staaten[12])	116 702	109 413	108 405	107 100[3])	107 000[3])	51,0	28,4	27,7	26,6[3])	26,5[3])
Südamerika										
Chile[13])	.	26 594	25 059	27 375[3])	28 561[3])	213	129,2	112,4	123,8[3])	120,8[3])
Kolumbien[14])	43 809	48 309	52 300	48 734	53 262	156,5	110,7	111,0	102,7	104,2
Peru[15])	.	26 796	28 226	28 348	...	.	100,0	98,2	94,5	...
Venezuela[15])	16 429	18 344	17 050	17 819[3])	18 735[3])	138,7	79,5	67,9	68,0	69,0[3])
Asien										
Ceylon	33 630	24 583	22 869	21 891	23 251[3])	161,4	78,4	71,2	72,0	71,4[3])
Indien[16])	.	816 209	658 828[3])	687 082[3])	...	.	116,3	119,1[3])	114,2[3])	...
Israel[17])	618	1 763	1 591	1 417	1 369	58,5	38,7	35,7	34,1	33,6
Japan[18])	219 943	99 114	91 424	78 994	68 801	115,0	49,4	48,9	44,6	39,8
Australien und Ozeanien										
Australien[19])	4 607	4 797	4 713	4 546	4 572	38,3	23,8	23,3	22,5	22,0
Neuseeland[20])	971	1 014	931	968	1 002	35,6	21,8	20,1	20,0	20,1

[1]) Gebietsstand 31. 12. 1937. — [2]) Die Verhältniszahlen sind berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. — [3]) Vorläufiges Ergebnis. — [4]) Ohne Färöer Inseln. — [5]) Nur finnische Staatsangehörige in Finnland. — [6]) Verhältniszahlen berechnet auf Grund der Geburtenmeldungen bis zu 1 Jahr nach der Geburt. — [7]) Ohne Koper und Buje; 1938 auch ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet. — [8]) Ab 1952 einschl. Elten und Tüddern. — [9]) 1938 einschl. des 1947 an die Tschechoslowakei abgetretenen Gebietes. — [10]) Weiße Bevölkerung. — [11]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete; einschl. Todesfälle von Kanadiern, die sich zeitweise in den Vereinigten Staaten von Amerika, aber ohne Todesfälle unter Amerikanern, die sich zeitweise in Kanada aufhielten. — [12]) Ab 1952 sind die Verhältniszahlen nach einer 50%igen Stichprobenerhebung berechnet. — [13]) Ab 1952 mit einem 5%igen Zuschlag für Fehlzählungen. — [14]) Verhältniszahlen berechnet auf Grund von Beisetzungsgenehmigungen für Kinder unter 1 Jahr auf 1 000 in Kirchenbüchern eingetragene Täuflinge. — [15]) Ohne Urwald-Indianer. — [16]) Nur Registrierungsgebiet der Republik Indien (ohne ehem. Franz. Indien). — [17]) Jüdische Bevölkerung von Israel; 1938 jüdische Bevölkerung von Palästina. — [18]) Nur Japaner. Vor 1953 ohne Amami-Inseln. — [19]) Ohne Vollblut-Eingeborene. — [20]) Ohne Maoris.

8. Ein- und Auswanderung 1938 und 1951 bis 1955

Land	E = Einwanderung A = Auswanderung S = Saldo	1938 Anzahl	1938 auf 100 000 Einw.	1951 Anzahl	1951 auf 100 000 Einw.	1952 Anzahl	1952 auf 100 000 Einw.	1953 Anzahl	1953 auf 100 000 Einw.	1954 Anzahl	1954 auf 100 000 Einw.	1955 Anzahl	1955 auf 100 000 Einw.
Europa													
Deutschland[1]) ...	E	7 795	11	.	.	.	.	15 403	31	16 782	34	18 441	37
	A	22 986	34	60 900	127	59 000	122	60 814	124	61 632	124	48 595	97
	S	— 15 191	— 23	.	.	.	.	— 45 411	— 93	— 44 850	— 90	— 30 154	— 60
Belgien	E	14 491	173	59 954	691	52 150	597	39 964	455	34 604	392	51 106	576
	A	16 110	192	43 027	496	38 845	445	38 109	434	34 085	386	32 757	369
	S	— 1 619	— 19	+ 16 927	+ 195	+ 13 305	+ 152	+ 1 855	+ 21	+ 519	+ 6	+ 18 349	+ 207
Dänemark[2])	E	10 621	281	20 287	471	20 838	481	19 252	441	18 187	413	18 732	422
	A	11 123	294	29 001	674	24 534	566	18 408	421	19 826	450	26 763	603
	S	— 502	— 13	— 8 714	— 203	— 3 696	— 85	+ 844	+ 20	— 1 639	— 37	— 8 031	— 181
Finnland[3])	A	1 286	35	19 644	485	5 966	146	5 051	122	2 976	71	1 755	41
Großbritannien u. Nordirland[4])	E	42 200	89	76 200	151	82 200	163	77 800	154	92 300	182	84 800	166
	A	35 700	75	169 600	337	181 800	360	155 100	306	148 400	292	128 100	251
	S	+ 6 500	+ 14	— 93 400	— 186	— 99 600	— 197	— 77 300	— 152	— 56 100	— 110	— 43 300	— 85
Italien[5])	E	.	.	49 207	105	31 132	66	38 075	80	37 986	79	35 293	74
	A	99 842	229	208 342	443	191 433	404	147 972	311	170 081	356	196 579	409
	S	.	.	— 159 135	— 338	— 160 301	— 338	— 109 897	— 231	— 132 095	— 277	— 161 286	— 335
Niederlande	E	33 128	381	45 016	439	33 666	324	35 449	338	42 418	400	52 069	484
	A	48 169	555	67 449	657	81 347	784	67 080	639	61 368	578	57 267	533
	S	— 15 041	— 174	— 22 433	— 218	— 47 681	— 460	— 31 631	— 301	— 18 950	— 178	— 5 198	— 49
Österreich[6])	A	.	.	3 642	52	1 522	22	1 792	26	2 973	43	5 109	73
Schweden	E	5 756	91	31 603	447	26 259	369	19 175	267	20 817	289	29 375	404
	A	2 062	33	16 580	234	14 998	211	17 480	244	12 822	192	11 625	160
	S	+ 3 694	+ 58	+ 15 023	+ 213	+ 11 261	+ 158	+ 1 695	+ 23	+ 6 995	+ 97	+ 17 750	+ 244
Schweiz[7])	E	7 509	179	5 176	109	5 528	115	5 580	114	5 526	112	5 788	116
	A	2 186	52	7 533	159	7 483	155	7 119	146	7 500	152	7 709	155
	S	+ 5 323	+ 127	— 2 357	— 50	— 1 955	— 40	— 1 539	— 32	— 1 974	— 40	— 1 921	— 39
Afrika													
Südafrikanische Union[8])	E	7 435	357	15 243	575	18 473	685	16 257	590	16 416	586	16 013	561
	A	4 022	193	15 381	580	9 775	363	10 220	371	11 336	404	12 516	438
	S	+ 3 413	+ 164	— 138	— 5	+ 8 698	+ 322	+ 6 037	+ 219	+ 5 080	+ 182	+ 3 497	+ 123
Amerika													
Argentinien[9]) ...	E	37 762	275	108 818	617	81 137	450	53 333	290	65 688	350	52 892	277
	A	.	.	27 251	155	37 939	210	34 816	189	31 170	166	29 466	154
	S	.	.	+ 81 567	+ 462	+ 43 198	+ 240	+ 18 517	+ 101	+ 34 518	+ 184	+ 23 426	+ 123
Brasilien	E	19 388	49	62 594	118	84 720	156	80 070	144	72 248	127	55 166	94
Kanada[10])	E	17 244	151	194 391	1 388	164 498	1 140	168 868	1 142	154 227	1 015	109 946	705
Vereinigte Staaten[11])	E	67 895	52	205 717	134	265 520	170	170 434	108	208 177	129	237 790	145
	A	25 210	19	26 174	17	21 880	14	24 256	15	30 665	19	31 245	19
	S	+ 42 685	+ 33	+ 179 543	+ 117	+ 243 640	+ 156	+ 146 178	+ 93	+ 177 512	+ 110	+ 206 545	+ 126
Asien													
Israel[12])	E	12 868	3 209	175 095	13 009	24 369	1 704	11 326	772	18 370	1 225	37 478	2 413
	A	1 095	273	6 980	519	10 698	748	8 275	564	5 297	353	3 540	228
	S	+ 11 773	+ 2 936	+ 168 115	+ 12 490	+ 13 671	+ 956	+ 3 051	+ 208	+ 13 073	+ 872	+ 33 938	+ 2 185
Australien und Ozeanien													
Australien[13]) ...	E	19 548	283	132 542	1 572	127 824	1 478	74 915	849	104 014	1 157	130 795	1 422
	A	11 403	165	22 180	263	30 370	351	32 032	363	35 449	394	35 478	386
	S	+ 8 145	+ 118	+ 110 362	+ 1 309	+ 97 454	1 127	+ 42 883	+ 486	+ 68 565	+ 763	+ 95 317	+ 1 036
Neuseeland[13]) ...	E	6 493	428	24 922	1 361	29 005	1 547	24 896	1 295	19 453	990	20 878	1 041
	A	3 838	253	7 300	399	6 271	334	7 048	367	9 012	459	9 436	470
	S	+ 2 655	+ 175	+ 17 622	+ 962	+ 22 734	1 213	+ 17 848	+ 928	+ 10 441	+ 531	+ 11 442	+ 571

[1]) 1938 Deutsches Reich, Gebietsstand 31. 12. 1937; ab 1951 Bundesrepublik Deutschland, 1951 und 1952 geschätzte Zahlen. — [2]) Ohne Färöer Inseln. — [3]) Auswanderer mit Reisepaß. Die Abnahme seit 1954 ist auf die zwischen den nordischen Ländern am 22. 5. 1954 vereinbarte Aufhebung der Reisepaßvorschrift für Arbeitsuchende zurückzuführen. — [4]) Nur Schiffsreisende, die direkt zwischen Großbritannien und Übersee bzw. dem Mittelmeergebiet verkehren. — [5]) Nur italienische Staatsangehörige. — [6]) Nur österreichische Staatsangehörige. — [7]) Nur männliche militärpflichtige schweizerische Staatsangehörige; die Angaben bei 1938 gelten für 1939. — [8]) Nur Weiße; einschl. zeitw. Ein- und Auswanderer. — [9]) Nur Ausländer. Reisende der 2. und 3. Schiffsklasse von und nach Übersee, die für dauernd aus- oder einwandern wollen. — [10]) Nur Ausländer. — [11]) Jahresergebnisse vom 1. Juli bis 30. Juni. Ausreisende, die 1 Jahr oder länger im Lande gewohnt haben und für 1 Jahr oder länger ins Ausland gehen; erstmalig Einreisende mit Aufenthaltsgenehmigung für 1 Jahr oder länger und Rückwanderer, die sich 1 Jahr oder länger im Ausland aufgehalten haben. — [12]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938 jüdische Bevölkerung von Palästina. — [13]) Nur Weiße; Personen, die 1 Jahr oder länger im Lande gewohnt haben und es für 1 Jahr oder länger verlassen; Einreisende, die zum ersten Male ihre Absicht kundgeben, für 1 Jahr oder länger im Lande zu bleiben.

9. Todesursachen

auf 100 000 der

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Sterbefälle insgesamt	Tuberkulose der Atmungsorgane	Andere Formen der Tuberkulose	Syphilis und Folgeerscheinungen	Typhus	Cholera	Alle Arten von Dysenterie	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten	Diphtherie	Keuchhusten
			Kurzes internationales Verzeichnis der									
			B1-BE50	B 1	B 2	B 3	B 4	B 5	B 6	B 7	B 8	B 9
	Europa											
1	Bundesrepublik Deutschland[8])	1953	1 100,7	18,6	3,0	2,1	0,3	—	0,1	0,2	0,6	1,2
2		1955	1 082,4	17,8	2,3	1,7	0,2	—	0,0	0,1	0,4	0,8
3	Saarland	1953	1 049,8	23,1	3,6	2,9	0,1	—	0,1	0,1	0,1	1,3
4		1954	959,4	24,1	3,7	1,6	—	—	—	0,2	0,2	0,6
5	Berlin (West)[8])	1953	1 297,5	29,3	3,3	2,5	0,1	—	0,5	0,4	0,2	1,2
6		1955	1 390,7	31,7	2,6	2,9	0,1	—	0,2	0,1	0,5	0,6
7	Belgien	1952[9])	1 193,3	22,6	4,2	0,8	0,2	—	—	0,3	0,3	0,6
8		1953	1 206,0	25,4	3,2	2,7	0,1	—	0,2	0,2	0,3	0,8
9	Dänemark[8])	1953	900,6	7,8	1,0	2,5	0,0	—	0,0	—	0,0	0,6
10		1955	873,8	5,1	1,1	1,8	—	—	0,0	0,0	0,0	0,1
11	Finnland	1952	953,9	50,7	6,9	3,4	0,2	—	0,0	0,6	0,3	0,7
12		1953	964,1	40,7	4,0	2,7	0,2	—	0,1	0,4	0,1	1,6
13	Frankreich[8])	1953[7])	1 291,3	31,3	5,3	3,4	0,2	—	0,1	0,1	0,3	0,8
14		1954[7])	1 192,4	27,6	4,3	3,2	0,2	—	0,1	0,1	0,2	0,7
	Großbritannien und Nordirland											
15	England und Wales	1953	1 141,6	17,9	2,2	3,3	0,0	—	0,1	0,1	0,1	0,6
16		1955	1 167,5	13,1	1,5	3,1	0,0	—	0,1	0,1	0,0	0,2
17	Nordirland	1953	1 070,2	18,6	4,3	1,9	0,1	—	0,1	0,1	0,1	0,9
18		1954	1 090,2	14,1	4,0	2,3	—	—	0,1	0,1	—	0,6
19	Schottland	1953	1 150,5	22,6	3,6	1,9	0,0	—	0,3	0,1	0,0	0,8
20		1954	1 198,0	19,7	2,3	2,1	0,0	—	0,1	0,0	0,0	0,5
21	Irland	1952	1 190,4	40,9	12,6	1,7	0,1	—	0,1	0,4	0,2	2,9
22		1953	1 174,6	30,9	9,4	1,4	0,1	—	0,1	0,1	0,1	2,1
23	Island	1951	788,1	18,6	2,8	—	—	—	—	—	—	2,8
24		1953	741,1	5,3	4,0	1,3	—	—	—	0,7	0,7	—
25	Italien	1952	1 002,1	21,5	5,9	4,1	1,8	—	0,2	0,1	2,2	0,8
26		1953	1 003,4	19,8	4,1	3,8	1,5	—	0,2	0,1	1,8	1,1
27	Jugoslawien[8])	1952	784,3	60,6	14,4	4,9	1,3	—	1,7	0,7	1,9	1,9
28		1953	825,2	40,1	8,6	4,8	1,0	—	0,7	0,5	1,9	4,0
29	Luxemburg	1953	1 246,6	14,5	2,6	1,3	1,6	—	—	1,0	—	0,3
30		1954	1 136,0	9,8	2,0	1,3	0,7	—	—	0,7	—	1,3
31	Niederlande[8])	1953	767,7	7,1	2,1	1,7	0,0	—	0,1	0,2	1,4	0,8
32		1955	757,1	5,5	1,2	2,0	0,0	—	0,1	0,2	0,4	0,3
33	Norwegen[10])	1953	845,8	13,5	2,6	2,7	—	—	—	0,2	—	0,7
34		1954	859,6	13,0	2,3	2,4	—	—	—	0,2	0,1	0,4
35	Österreich	1953	1 199,3	29,5	4,6	4,2	0,5	—	0,0	0,3	0,8	0,9
36		1954	1 214,5	29,3	5,2	4,3	0,5	—	—	0,2	0,4	1,3
37	Portugal	1953	1 130,5	50,4	12,3	4,0	1,5	—	5,1	0,3	2,8	2,4
38		1955	1 134,9	52,5	10,5	4,4	1,0	—	0,1	0,5	2,4	2,1
39	Schweden	1952	958,2	15,3	2,0	1,1	0,0	—	0,0	0,1	0,0	0,2
40		1953	969,9	12,7	1,6	1,2	—	—	0,0	0,0	0,0	0,1
41	Schweiz	1952	989,1	19,7	5,8	2,5	0,0	—	0,0	0,1	0,3	0,8
42		1953	1 018,7	18,7	4,8	2,4	0,1	—	—	0,0	0,2	0,6
	Afrika											
43	Südafrikanische Union[11])	1953	855,7	8,0	1,9	3,4	0,4	—	0,7	0,0	3,4	0,4
44		1954	859,4	7,2	2,2	4,3	0,3	—	0,6	—	2,5	1,1
	Amerika											
45	Kanada[12])	1953	863,2	9,9	2,4	1,9	0,1	—	0,2	0,3	0,1	0,9
46		1955	822,9	7,7	1,1	1,2	0,1	—	0,1	0,2	0,1	0,9
47	Vereinigte Staaten[13])	1952	961,0	14,4	1,4	3,7	0,1	—	0,6	0,2	0,1	0,3
48		1953	958,5	11,3	1,1	3,3	0,0	—	0,6	0,2	0,1	0,2
	Asien											
49	Ceylon	1953	1 091,4	27,0	2,6	0,5	4,9	0,1	8,4	0,0	2,0	0,6
50		1954	1 035,1	21,0	2,6	0,5	4,3	0,0	7,5	0,0	2,5	1,3
51	Japan[14])	1952	894,8	67,4	15,1	5,0	0,2	—	15,9	0,1	0,7	2,8
52		1953	891,1	55,4	11,4	4,3	0,2	—	12,5	0,1	0,9	1,6
	Australien und Ozeanien											
53	Australien[15])	1953	909,4	10,0	1,1	2,3	0,1	—	0,3	0,1	0,6	0,3
54		1955	891,6	7,3	0,6	1,5	0,0	—	0,3	0,1	0,4	0,1
55	Neuseeland[16])	1953	883,7	9,5	2,8	3,2	0,1	—	—	0,1	0,2	0,3
56		1954	898,4	9,2	1,2	1,3	0,2	—	0,1	0,1	0,2	0,3

Anmerkungen auf Seite 30* und 31*

nach dem Kriege

Bevölkerung

Todesursachen von 1948 (Liste B)

Meningokokken-Infektionen B 10	Pest B 11	Akute übertragbare Kinderlähmung B 12	Pocken B 13	Masern B 14	Fleckfieber und andere Rikkettsien-Erkrankungen B 15	Malaria B 16	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen B 17	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe B 18	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen B 19	Diabetes mellitus B 20	Anämien B 21	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems B 22	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht B 23	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen B 24	Lfd. Nr.
0,3	—	0,4	—	0,8	0,0	0,0	2,9	183,9	10,1	10,7	2,3	155,9	1,9	0,5	1
0,3	—	0,5	—	0,4	0,0	0,0	2,7	189,4	9,5	10,5	2,2	167,6	1,8	0,6	2
0,3	—	0,9	—	0,9	—	—	4,0	147,1	8,1	12,4	4,1	142,4	2,0	1,0	3
0,1	—	0,5	—	0,6	—	—	2,0	154,0	9,6	12,5	3,7	142,9	1,8	0,4	4
0,1	—	0,4	—	5,2	—	0,0	2,4	241,7	10,9	5,3	5,0	249,4	2,2	0,8	5
0,1	—	0,5	—	0,8	0,0	—	2,1	266,1	9,8	4,9	3,3	278,4	2,6	0,5	6
0,3	—	0,4	—	0,3	—	0,1	3,5	156,9	4,5	14,6	3,5	103,9	3,8	3,2	7
0,4	—	0,2	—	0,7	—	0,0	2,9	186,6	3,6	22,6	2,8	59,6	1,7	3,3	8
0,2	—	2,0	—	0,4	—	—	3,8	185,7	8,6	5,1	2,5	126,6	1,5	0,4	9
0,2	—	—	—	0,1	—	—	3,1	190,6	8,4	5,2	2,4	122,2	0,9	0,7	10
0,5	—	0,5	—	0,5	—	—	6,4	146,0	3,2	6,0	3,7	119,5	2,0	0,9	11
0,1	—	0,6	—	0,4	—	—	5,5	148,7	3,8	6,2	3,0	119,3	2,4	0,9	12
0,4	—	0,6	—	0,4	0,0	0,0	6,2	179,3	9,4	11,5	1,7	146,1	3,1	0,9	13
0,3	—	0,3	—	0,8	—	0,0	5,5	178,2	9,0	11,1	1,7	140,4	2,8	0,8	14
0,7	—	0,7	0,0	0,6	0,0	0,0	2,5	199,3	4,0	7,2	3,6	154,3	0,9	0,7	15
0,5	—	0,5	—	0,4	—	0,0	2,2	205,5	3,7	7,4	3,9	166,9	0,9	0,5	16
0,6	—	1,1	—	0,2	—	—	2,8	158,2	3,1	5,9	5,3	139,2	1,1	3,0	17
0,4	—	0,3	—	0,2	—	—	3,5	154,3	3,0	7,5	5,9	150,4	0,7	2,6	18
0,7	—	0,3	—	0,6	—	0,0	2,4	197,8	2,1	8,6	4,3	173,8	1,0	0,9	19
0,8	—	0,4	—	0,2	—	—	2,4	205,0	2,4	8,7	4,8	186,6	1,2	1,0	20
0,9	—	0,4	—	1,8	—	0,0	3,7	147,7	5,9	6,5	9,3	102,9	2,4	2,5	21
0,8	—	1,1	—	1,2	—	0,1	3,5	152,0	3,5	7,2	7,9	110,9	1,7	2,5	22
—	—	—	—	6,9	—	—	3,4	146,5	4,8	3,4	1,4	118,3	—	1,4	23
—	—	—	—	0,7	—	—	3,3	140,0	7,3	2,7	2,0	124,1	1,3	—	24
0,2	—	0,5	—	1,4	0,0	0,2	7,3	117,3	8,4	9,6	3,0	127,8	2,5	4,1	25
0,4	—	0,8	—	0,8	0,0	0,1	6,7	121,3	7,5	10,0	2,8	130,5	2,3	2,7	26
0,8	—	0,2	0,1	0,8	0,0	—	7,4	83,6	5,0	4,3	0,9	58,7	1,8	0,5	27
0,7	—	0,6	—	4,0	0,1	0,0	2,9	99,7	3,8	5,0	0,5	64,2	2,1	0,5	28
0,7	—	—	—	—	—	—	5,6	188,8	3,3	29,6	3,0	106,6	2,6	1,3	29
—	—	—	—	0,7	—	—	5,9	174,6	0,7	27,1	4,2	106,4	3,3	1,3	30
0,6	—	0,1	—	1,0	—	0,0	3,0	151,6	5,3	11,2	1,6	94,4	1,3	0,4	31
0,6	—	0,3	0,4	0,4	—	0,0	2,8	154,6	4,3	12,7	1,4	101,2	1,3	0,2	32
0,4	—	3,2	—	0,5	—	0,0	3,6	156,8	4,7	6,3	3,2	123,5	1,3	0,3	33
0,3	—	1,1	—	0,2	—	0,0	3,0	159,7	4,7	6,9	2,9	131,0	1,3	0,4	34
0,2	—	0,8	—	0,4	—	0,1	3,9	224,5	9,9	6,9	2,8	154,8	3,5	0,3	35
0,1	—	1,5	—	1,0	—	0,0	3,8	226,7	11,0	7,2	2,7	159,1	3,3	0,6	36
0,6	—	0,3	0,0	2,0	0,0	0,2	9,3	71,1	4,8	5,0	4,3	111,1	6,8	2,5	37
0,5	—	0,2	—	3,1	0,0	0,1	10,6	84,1	1,9	6,7	2,9	95,8	4,3	2,2	38
0,1	—	0,8	—	0,2	—	—	2,2	161,2	8,4	12,0	3,2	134,8	1,1	0,6	39
0,1	—	3,0	—	0,0	—	—	3,7	163,6	7,3	10,9	3,1	135,2	0,9	0,4	40
0,5	—	1,1	—	0,2	—	—	5,4	187,7	3,8	14,0	2,8	130,6	1,2	1,9	41
0,3	—	1,2	—	0,1	—	—	5,3	190,1	3,7	14,8	2,9	130,7	1,3	1,3	42
1,0	—	0,9	—	0,8	0,1	0,5	2,6	127,3	3,6	8,0	2,3	87,1	2,1	0,4	43
1,0	—	1,4	—	0,4	—	0,1	3,0	131,3	2,2	9,4	1,7	87,0	2,2	0,6	44
0,7	—	3,3	—	0,9	0,0	—	2,5	129,6	2,5	11,0	2,6	95,6	1,9	1,7	45
0,5	—	0,2	—	1,1	0,0	—	2,5	130,3	2,3	11,0	2,1	90,8	1,7	1,0	46
0,9	—	2,0	—	0,4	0,0	0,0	2,8	143,3	3,3	16,4	2,6	106,8	1,2	1,0	47
0,8	—	0,9	0,0	0,3	0,0	0,0	2,6	144,7	3,3	16,3	2,3	107,3	1,3	1,0	48
0,1	—	0,9	0,0	0,4	0,0	8,9	65,0	16,4	0,6	6,7	24,9	8,9	3,2	14,6	49
0,1	—	0,6	—	0,5	0,0	5,3	67,1	16,9	0,6	6,9	25,5	9,6	3,2	12,8	50
0,3	—	0,6	—	3,6	0,0	0,0	11,3	81,3	5,6	2,3	1,7	129,1	4,9	1,0	51
0,2	—	0,5	—	6,8	0,0	0,0	9,2	82,6	5,5	2,4	1,7	134,2	4,3	0,9	52
1,3	—	1,3	—	0,3	—	—	3,7	130,5	4,1	12,5	3,3	121,1	1,4	1,1	53
0,9	—	0,3	—	0,3	0,0	0,0	3,5	129,2	3,1	12,3	3,7	119,9	1,3	0,9	54
1,0	—	1,3	—	0,4	—	—	3,5	144,8	1,9	12,6	3,2	117,0	2,1	0,9	55
1,1	—	0,1	—	0,4	—	—	2,6	146,4	2,0	9,8	4,2	114,4	1,0	0,7	56

9. Todesursachen

auf 100 000

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kurzes internationales Verzeichnis der: Chronische rheumatische Herzerkrankungen B 25	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen B 26	Sonstige Herzerkrankungen B 27	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens B 28	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens B 29	Grippe B 30	Lungenentzündung B 31	Bronchitis B 32	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms B 33	Blinddarmentzündung B 34	Darmverschluß und Hernien B 35
	Europa												
	Bundesrepublik												
1	Deutschland[2])	1953	1,3	163,3	24,2	11,4	3,0	32,9	48,4	15,5	6,9	4,7	10,2
2		1955	1,3	175,7	22,6	13,2	3,3	11,8	37,4	13,1	6,4	4,2	9,8
3	Saarland	1953	0,5	137,1	13,0	11,9	1,1	38,6	33,1	16,6	5,5	3,1	7,1
4		1954	0,9	136,3	8,7	10,2	1,3	4,0	27,2	8,7	4,0	3,0	7,8
5	Berlin (West)[2])	1953	0,3	191,6	83,6	19,7	6,3	4,8	70,7	5,5	8,6	4,6	10,2
6		1955	0,1	241,4	76,1	18,6	3,3	1,5	73,3	11,2	7,9	4,2	12,9
7	Belgien	1952[3])	8,2	142,5	166,1	21,5	10,6	4,0	36,7	18,3	5,8	1,3	7,2
8		1953	7,5	111,8	141,3	18,0	28,7	13,4	30,8	22,9	5,8	1,9	6,6
9	Dänemark[5])	1953	6,7	190,0	33,0	23,8	4,3	7,6	21,9	3,7	7,0	3,1	6,5
10		1955	6,8	201,1	37,9	19,0	3,2	2,3	19,0	4,1	5,9	2,3	6,5
11	Finnland	1952	6,9	196,5	30,6	30,1	2,9	3,3	45,0	2,6	4,8	2,8	5,4
12		1953	6,7	191,7	30,8	36,5	2,7	29,4	47,1	2,9	4,8	2,8	4,6
13	Frankreich[6])	1953[7])	2,9	51,6	165,5	6,5	4,3	30,2	68,4	5,4	3,3	1,8	10,9
14		1954[7])	208,6				4,7	5,5	49,4	4,2	2,9	1,6	10,2
	Großbritannien und Nordirland												
15	England und Wales	1953	20,0	298,0	17,1	25,6	18,4	14,7	47,1	68,9	11,6	2,1	6,8
16		1955	18,8	311,2	19,4	28,8	18,3	6,7	47,2	64,8	12,4	1,9	6,7
17	Nordirland	1953	15,0	270,5	32,6	29,5	12,6	8,5	41,5	30,3	7,4	1,3	6,1
18		1954	10,6	288,7	38,4	30,0	12,1	6,1	41,2	33,2	7,6	1,4	8,3
19	Schottland	1953	15,8	319,7	23,4	19,3	14,7	5,3	33,1	34,2	11,0	2,2	7,8
20		1954	16,8	336,8	23,6	20,8	16,3	3,4	33,7	36,0	12,8	2,1	8,0
21	Irland	1952	12,9	283,3	42,1	16,5	18,5	8,1	33,2	31,9	7,5	1,7	7,3
22		1953	12,1	274,8	40,7	17,2	16,6	14,7	33,8	33,1	7,5	2,0	7,0
23	Island	1951	6,9	103,2	27,5	2,8	3,4	16,5	48,8	6,9	4,8	3,4	5,5
24		1953	2,0	113,5	22,6	13,3	3,3	11,9	44,5	6,0	3,3	2,7	4,0
25	Italien	1952	5,3	155,5	25,5	22,4	7,6	7,6	57,3	21,5	6,1	3,3	9,2
26		1953	20,1	176,3	13,6	24,0	6,4	12,3	59,2	19,8	5,7	2,6	8,4
27	Jugoslawien[8])	1952	14,3	115,4	19,9	2,2	1,4	7,9	45,5	8,7	5,8	1,7	5,7
28		1953	17,8	124,6	18,8	2,8	1,3	18,7	53,5	10,5	5,9	1,7	6,7
29	Luxemburg	1953	7,6	232,6	89,5	15,8	4,6	27,0	55,9	6,9	[illegible]	2,6	6,9
30		1954	6,5	198,2	100,2	20,2	6,2	7,2	39,5	4,2		2,9	5,9
31	Niederlande[9])	1953	5,6	147,3	18,4	10,1	4,7	15,2	23,6	9,8	[illegible]	1,7	4,5
32		1955	5,9	157,8	20,6	9,9	5,0	7,9	20,5	11,5	5,3	1,3	4,7
33	Norwegen[10])	1953	9,4	135,3	32,1	20,7	5,2	2,0	44,0	4,7	4,0	1,1	6,4
34		1954	9,3	143,2	37,0	23,2	4,8	2,6	44,9	4,3	4,6	1,9	5,6
35	Österreich	1953	15,7	187,1	56,7	9,1	6,0	17,1	44,6	9,6	8,0	5,1	12,4
36		1954	17,9	195,2	59,6	8,8	6,2	7,0	45,3	10,1	8,2	4,9	11,3
37	Portugal	1953	8,6	81,9	34,1	8,6	9,6	5,9	72,9	20,9	10,7	1,6	7,5
38		1955	19,5	67,1	60,7	20,0	13,9	6,3	67,1	23,1	11,2	1,3	6,3
39	Schweden	1952	5,5	209,5	37,3	18,9	3,4	1,6	35,0	4,5	9,0	2,7	6,2
40		1953	5,9	229,5	35,2	20,8	3,6	4,8	39,4	4,3	8,4	2,5	6,4
41	Schweiz	1952	5,9	231,2	22,0	16,5	4,4	5,3	21,2	6,0	6,7	4,1	7,0
42		1953	9,2	238,1	19,9	18,8	5,9	22,7	25,8	5,9	6,8	4,8	6,7
	Afrika												
43	Südafrikanische Union[11])	1953	4,9	187,9	3,2	22,2	8,4	1,5	50,3	9,6	5,7	2,6	7,0
44		1954	4,7	194,1	3,1	21,5	7,4	3,4	53,8	9,8	5,0	2,1	6,2
	Amerika												
45	Kanada[12])	1953	10,8	225,5	13,5	30,1	7,2	8,0	31,2	3,7	5,1	1,5	5,3
46		1955	9,3	227,9	12,3	26,0	6,7	5,1	30,4	3,5	4,7	1,4	5,3
47	Vereinigte Staaten[13])	1952	12,7	275,3	14,5	53,9	8,0	3,6	26,1	1,9	5,6	1,7	5,4
48		1953	12,4	282,3	14,3	51,3	7,8	6,0	27,0	1,9	5,8	1,5	5,5
	Asien												
49	Ceylon	1953	1,7	27,9	11,1	1,3	2,2	10,0	78,4	10,7	2,0	0,5	3,8
50		1954	2,1	25,0	14,5	1,9	1,7	9,5	70,4	11,9	2,2	0,7	3,7
51	Japan[14])	1952	4,4	40,9	16,2	1,2	9,3	0,3	44,1	17,2	19,9	2,4	6,3
52		1953	4,2	44,7	16,3	1,5	9,3	3,1	48,0	17,7	18,7	2,0	6,0
	Australien und Ozeanien												
53	Australien[15])	1953	8,8	240,8	23,9	26,3	14,9	2,1	29,8	8,9	7,5	1,7	6,3
54		1955	7,7	244,5	25,3	23,4	12,3	1,4	29,6	9,9	7,2	1,8	5,9
55	Neuseeland[16])	1953	11,4	251,9	27,4	29,0	7,5	1,8	19,2	14,8	8,2	1,4	5,8
56		1954	10,2	240,8	32,5	34,5	5,6	3,8	23,3	19,0	8,5	1,3	6,8

[1]) Auf 100 000 Lebendgeborene bezogen. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche [illegible] storben sind. — [5]) Ohne Färöer Inseln. — [6]) Ohne lebendgeborene Kinder, die vor Registrierung ihrer Geburt verstorben sind. — [7]) Vorl. Jahre 1952 und von annähernd 22,0 vH im Jahre 1953. — [9]) Einschl. der in den Niederlanden registrierten Personen, die im Ausland [illegible] [10]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. Einschl. Kanadier, die sich vorübergehend in den Vereinigten Staaten von Amerika, aber ohne [illegible] angehörige auf den 4 Hauptinseln; 1953 einschl. Amami-Inseln. — [15]) Ohne Vollbluteingeborene. — [16]) Ohne Maoris.

nach dem Kriege

der Bevölkerung

Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen B 36	Todesursachen von 1948 (Liste B)														Lfd. Nr.
	Leberzirrhose B 37	Nephritis und Nephrose B 38	Prostata-Hyperplasie B 39	Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt und im Wochenbett[1] B 40	Angeborene Mißbildungen B 41	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase B 42	Infektionen der Neugeborenen B 43	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben B 44	Altersschwäche und Geistesstörung, Krankheitszeichen (-symptome) u. mangelhaft bezeichnete Todesursachen B 45	Alle sonstigen Erkrankungen B 46	Kraftfahrzeugunfälle BE 47	Alle sonstigen Unfälle BE 48	Selbstmord und Selbstverstümmelung BE 49	Mord- und Kriegshandlungen BE 50	
3,7	10,7	9,9	10,8	168,2	8,8	7,7	2,6	35,5	93,7	124,3	19,7	33,9	18,2	1,0	1
3,1	12,4	10,1	10,7	156,7	9,4	7,7	2,5	32,1	86,5	120,6	23,2	33,9	19,2	1,0	2
1,8	9,3	11,7	6,0	184,9	11,3	9,0	1,7	54,9	147,8	111,6	5,6	40,9	10,9	1,3	3
2,3	10,4	10,5	5,4	134,2	10,6	10,7	2,7	54,2	115,8	109,3	6,7	37,1	9,9	0,4	4
1,9	20,4	12,2	9,0	189,9	3,2	2,3	0,8	24,6	34,5	145,4	2,9	42,5	28,3	1,2	5
6,1	23,9	14,1	8,7	157,9	3,9	2,2	1,0	18,9	16,7	151,7	13,1	35,1	34,3	1,2	6
3,8	5,9	12,3	3,4	89,7	6,6	2,0	2,6	14,0	182,4	160,9	10,4	27,4	13,1	0,7	7
5,1	6,1	20,1	4,5	84,2	6,2	2,7	1,8	14,2	170,3[4]	210,6	10,9	32,4	13,5	0,6	8
4,6	5,8	7,5	13,8	83,1	10,7	11,9	0,5	14,8	17,1	88,8	11,9	29,8	24,1	1,3	9
3,3	6,2	5,5	12,0	42,9	9,4	13,5	0,5	12,9	10,1	80,4	15,1	30,0	23,3	0,5	10
8,1	2,5	11,4	4,0	125,1	8,5	8,7	4,7	27,2	64,6	62,9	7,8	36,8	17,6	3,3	11
8,9	2,4	11,3	3,9	133,2	8,3	10,6	5,7	22,4	52,5	64,3	8,7	41,0	17,4	3,3	12
2,7	27,7	13,2	3,7	72,0	7,6	5,0	1,9	28,4	232,0	142,4	12,8	45,5	15,3	0,6	13
1,9	27,2	12,7	3,5	65,8	7,4	5,2	1,7	27,4	225,9	131,2	15,8	40,5	15,8	0,6	14
5,4	2,6	12,3	9,5	77,0	9,7	9,8	2,3	10,3	17,3	87,0	9,9	23,7	10,8	0,6	15
5,1	2,6	11,0	9,2	66,0	10,3	9,5	2,0	9,2	20,6	91,9	11,1	25,3	11,3	0,7	16
10,6	1,8	12,7	11,7	58,7	15,5	15,4	3,3	18,2	54,5	78,1	9,8	31,9	3,3	0,7	17
7,6	2,6	12,5	10,6	72,9	15,5	15,0	2,0	19,0	60,8	80,4	11,9	19,5	3,5	0,4	18
6,0	3,3	11,3	7,7	94,6	12,1	12,8	2,4	13,3	31,6	86,1	11,0	36,8	5,5	0,8	19
5,5	3,6	11,1	8,4	75,8	13,2	13,9	2,9	13,5	31,9	92,1	10,3	35,3	5,9	0,7	20
9,0	2,4	19,2	9,0	142,3	14,6	13,5	3,9	29,4	151,6	99,3	6,0	20,7	2,2	0,3	21
8,4	1,6	20,0	8,7	132,7	16,5	12,4	3,9	24,6	143,9	104,9	6,2	22,1	2,3	0,2	22
7,6	0,7	10,3	12,4	25,0	13,1	8,9	3,4	20,6	43,3	51,6	6,9	56,4	12,4	—	23
2,7	0,7	8,6	7,3	46,3	10,0	8,6	1,3	19,2	37,8	55,7	11,3	45,1	8,0	3,3	24
33,5	13,4	11,3	5,2	152,7	8,9	7,8	7,5	39,2	94,9	95,8	10,9	22,1	6,3	2,2	25
23,9	14,1	12,1	5,0	137,6	8,5	8,0	7,2	38,6	83,9	91,7	12,8	20,2	6,6	1,8	26
31,9	7,7	15,2	2,4	47,6	4,3	10,6	14,7	58,2	46,2	56,4	55,3				27
23,3	7,0	15,0	2,8	44,2	5,9	10,8	14,8	57,3	13,6	113,3	52,3				28
3,9	7,2	54,6	9,2	82,5	4,3	13,2	4,9	24,7	118,8	117,8	29,0	29,0	8,9	1,6	29
3,3	9,1	59,7	8,8	80,0	6,5	10,4	4,9	33,0	88,8	103,8	28,4	33,3	10,4	—	30
2,4	3,2	10,2	7,4	80,0	13,8	12,2	1,6	11,4	39,8	77,1	10,9	38,4	6,5	0,5	31
2,5	3,3	9,4	7,2	60,9	14,4	11,6	1,3	9,5	38,4	76,8	13,3	21,3	6,0	0,3	32
4,3	3,0	10,8	11,6	73,0	8,2	6,1	0,8	13,2	68,0	78,2	5,9	37,7	7,7	0,4	33
4,0	4,0	10,0	12,1	62,2	8,6	7,2	0,8	10,9	62,2	75,9	51,5				34
8,3	13,2	9,4	8,1	131,2	6,7	9,6	3,7	29,8	92,6	118,2	5,9	46,9	23,4	1,2	35
9,2	13,7	9,5	7,8	110,6	6,7	10,0	3,5	24,6	85,8	126,8	7,0	51,2	23,1	1,1	36
125,3	17,7	22,0	1,7	167,7	5,3	5,8	10,4	56,1	223,5	56,6	42,8				37
114,0	24,2	22,5	2,2	154,9	6,3	7,0	11,8	59,4	186,9	63,4	7,1	33,7	9,2	1,4	38
3,0	3,4	11,9	8,5	59,0	7,6	7,9	1,0	10,2	68,9	101,1	11,0	28,4	16,7	0,7	39
3,5	3,2	11,5	8,5	61,7	7,0	7,9	0,7	9,1	51,7	100,7	12,9	28,5	18,6	0,7	40
6,1	11,8	15,4	8,8	112,5	10,7	14,5	2,3	14,0	19,5	96,5	15,7	40,8	21,5	1,2	41
4,7	12,5	14,3	8,2	122,8	10,8	13,8	1,9	15,6	18,3	95,0	16,6	38,8	21,8	1,2	42
18,4	7,0	16,5	8,1	120,2	11,0	13,2	0,9	27,1	46,8	79,6	20,4	30,6	11,9	2,9	43
16,1	6,2	14,3	8,4	74,0	9,9	14,0	0,9	27,1	46,3	83,7	18,2	29,2	11,1	2,5	44
8,3	4,9	17,7	4,0	77,7	17,5	18,5	5,3	26,9	12,7	68,3	21,2	37,4	7,1	1,2	45
6,2	4,9	14,6	4,2	75,8	16,8	19,4	4,2	22,0	11,8	64,7	19,5	37,1	7,1	1,1	46
5,6	10,2	15,3	4,0	67,8	12,7	17,6	2,6	20,7	14,1	69,2	24,3	37,5	10,0	5,2	47
5,4	10,4	13,6	3,9	61,1	12,6	17,9	2,6	19,6	13,7	69,0	24,0	36,1	10,1	4,8	48
43,9	2,5	11,9	0,5	485,0	1,6	7,3	7,6	126,7	221,1	259,9	3,1	28,8	7,0	4,0	49
52,3	3,3	9,5	0,5	456,7	2,0	7,5	6,9	112,8	198,1	246,8	3,1	30,1	8,0	5,2	50
51,2	7,3	25,9	0,3	170,4	6,0	2,3	8,8	47,5	94,4	79,1	4,6	31,9	18,5	2,1	51
44,5	7,8	23,3	0,4	160,6	5,6	2,2	8,3	42,3	102,4	82,3	5,7	33,8	20,5	2,0	52
5,5	4,2	17,8	7,0	62,3	12,1	13,0	2,5	16,6	17,5	77,6	22,1	33,4	10,9	1,4	53
5,4	4,8	14,4	6,3	64,1	12,3	11,7	1,7	15,4	13,1	83,1	23,6	31,7	10,3	1,5	54
4,1	2,4	9,2	6,1	53,9	12,2	13,5	1,9	13,4	6,2	76,1	14,5	29,0	10,0	0,5	55
4,8	2,6	10,3	6,2	51,6	14,5	11,2	3,4	13,4	8,6	79,6	14,1	37,1	8,9	0,8	56

Todeserklärungen. — [3]) Einschl. Militärpersonen. — [4]) Einschl. der lebendgeborenen Kinder, die vor Registrierung ihrer Geburt verstorben sind. — [9]) Die Angaben beziehen sich nur auf einen Landesteil mit einer Einwohnerzahl von 21,5 vH der Gesamtbevölkerung im Ergebnisse. — [10]) Einschl. Norweger, die sich vorübergehend im Ausland aufhielten und dort verstorben sind. — [11]) Nur Weiße. — Amerikaner, die sich vorübergehend in Kanada aufhielten. — [12]) Ohne Militärpersonen außerhalb des Landes. — [14]) Nur japanische Staats-

C. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, d. h. alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, unbezahlte mithelfende Familienangehörige) einschl. der Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Nicht eingeschlossen sind weiterhin die Personen, die zum Zeitpunkt der Zählung Arbeit suchten, aber vorher niemals beschäftigt waren und deshalb nicht als arbeitslos gerechnet werden.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei.

Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie nach ihrer letzten Beschäftigung zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung, und sie sind unter »Sonstige« und »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« aufgeführt.

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Zählungsjahr Jahresmitte	Bevölkerung			Erwerbspersonen			Von je 100 Personen der		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Bevölkerung insgesamt	männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung
								waren Erwerbspersonen		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1955	49 994 700	23 528 400	26 466 300	24 574 000	15 569 000	9 005 000	49	66	34
Saarland	1951	955 413	455 429	499 984	410 554	293 717	116 837	43	65	23
Berlin (West)	1950	2 146 952	911 504	1 235 448	1 004 500	584 414	420 086	47	64	34
Sowj. Besatzungszone	1950	17 199 098	7 654 831	9 544 267	7 923 222	4 767 624	3 155 598	46	62	33
Belgien	1947	8 512 195	4 199 728	4 312 467	3 481 027	2 660 111	820 916	41	63	19
Dänemark[1]	1953	4 277 000	2 128 000	2 149 000	2 118 000	1 389 000	729 000	50	65	34
Finnland	1950	4 029 803	1 926 161	2 103 642	1 984 282	1 176 053	808 229	49	61	38
Frankreich[2]	1954	42 829 700	20 544 320	22 285 380	19 171 340	12 507 860	6 663 480	45	61	30
Griechenland	1940	7 344 860	3 658 393	3 686 467	2 995 014	2 200 692	794 322	41	60	23
Großbritannien	1951	50 225 224	24 117 810	26 107 414	23 213 404	16 069 667	7 143 737	46	67	27
Irland	1951	2 960 593	1 506 597	1 453 996	1 272 038	947 190	324 848	43	63	23
Italien[1] [3]	1955	48 777 000	23 794 000	24 983 000	20 117 000	15 042 000	5 075 000	41	63	20
Jugoslawien[4]	1953	16 929 000	8 191 000	8 738 000	7 838 000	5 145 000	2 693 000	46	63	31
Niederlande	1947	9 625 499	4 791 443	4 834 056	3 866 445	2 922 842	943 603	40	61	20
Norwegen	1950	3 278 546	1 625 351	1 653 195	1 388 144	1 059 894	328 250	42	65	20
Österreich	1955	6 974 100	3 243 800	3 730 300	3 482 600	2 110 800	1 371 800	50	65	37
Portugal	1950	8 441 312	4 060 266	4 381 046	3 288 452	2 551 389	737 063	39	63	17
Schweden	1950	7 041 829	3 506 442	3 535 387	3 104 756	2 285 686	819 070	44	65	23
Schweiz	1950	4 714 992	2 272 025	2 442 967	2 155 656	1 515 232	640 424	46	67	26
Spanien	1950	27 976 755	13 469 684	14 507 071	10 793 057	9 084 227	1 708 830	39	67	13
Tschechoslowakei	1947	12 164 661	5 908 511	6 256 150	5 852 372	3 793 420	2 058 952	48	64	33
Türkei[4]	1950	20 947 188	10 527 085	10 420 103	12 718 488	7 070 636	5 647 852	61	67	54
Afrika										
Ägypten	1947	18 966 767	9 391 728	9 575 039	6 728 659	5 818 739	909 920	35	62	10
Südafrikanische Union										
Weiße	1951	2 641 689	1 322 754	1 318 935	983 423	768 584	214 839	37	58	16
Farbige[5]	1946	9 045 659	4 612 018	4 433 641	4 269 377	2 981 282	1 288 095	47	65	29
Amerika										
Nordamerika										
Kanada[1] [7]	1955	15 573 000	7 883 300	7 689 700	5 537 000	4 292 000	1 245 000	36	54	16
Mexiko	1950	25 791 017	12 696 935	13 094 082	8 345 240	7 207 594	1 137 646	32	57	9
Vereinigte Staaten	1950	150 697 361	74 833 239	75 864 122	60 053 968	43 553 386	16 500 582	40	58	22
Südamerika										
Argentinien	1947	15 893 827	8 145 175	7 748 652	6 445 678	5 163 060	1 282 618	41	63	17
Brasilien[8]	1950	51 944 397	25 885 001	26 059 396	17 117 362	14 609 798	2 507 564	33	56	10
Chile	1952	5 932 995	2 912 558	3 020 437	2 187 731	1 641 813	545 918	37	56	13
Kolumbien[8]	1951	10 379 989	5 140 637	5 239 352	3 467 964	2 810 007	657 957	33	55	13
Peru	1940	6 207 967[10]	3 067 868[10]	3 140 099[10]	2 475 339	1 598 321	877 018	40	52	23
Venezuela[11]	1950	5 034 838	2 552 491	2 482 347	1 706 321	1 402 884	303 437	34	55	12
Asien										
Indien[12]	1951	356 628 312	183 194 954	173 433 358	140 695 918	99 547 564	41 148 354	40	54	24
Japan[13]	1955	89 300 000	43 610 000	45 700 000	42 640 000	24 540 000	18 100 000	48	56	40
Philippinen	1948	19 234 182	9 651 195	9 582 987	7 415 776	4 443 153	2 972 623	39	46	31
Australien und Ozeanien										
Australien[14]	1954	8 986 530	4 546 118	4 440 412	3 702 022	2 856 620	845 402	41	63	19

[1]) Basiert auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen. — [2]) 5%ige Stichprobenerhebung aus der Zählung 1954. Ohne Militärangehörige und Beamte außerhalb Frankreichs und ohne Personen, die ihren Wehrdienst ableisten. — [3]) Einschl. Militärangehörige. — [4]) Ergebnisse einer 2%igen Stichprobenerhebung. Personen, die erstmalig Arbeit suchen, sind bei den Erwerbspersonen nicht enthalten. — [5]) Zählungsergebnisse; teilweise repräsentativ. — [6]) Die Erwerbspersonen der farbigen Bevölkerung setzen sich aus Asiaten und sonstigen Farbigen ab 15 Jahren sowie Bantunegern ab 10 Jahren zusammen. — [7]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [8]) Ohne Urwald-Indianer. 31 960 Zählungslisten wurden nicht aufbereitet. — [9]) Ohne Departement Tolima und die nationalen Gebiete. Ausschl. der Eingeborenen und der Bevölkerung einiger Gebiete, in denen keine Zählung stattfand (auf 1 168 183 Personen geschätzt). — [10]) Tatsächlich gezählte Bevölkerung; die geschätzte Bevölkerung betrug 1940: 7 023 100. — [11]) Ohne Urwald-Indianer (56 705 Personen). — [12]) Ohne Kaschmir-Jammu, Julundu und die Stammesgebiete von Assam. — [13]) Ergebnisse des Labour Force Survey (monatliche Repräsentativerhebung über Erwerbstätigkeit). Ohne Okinawa und andere Ryukyu-Inseln. — [14]) Ohne Vollbluteingeborene.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[3]) 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft, Fischerei	5 113,7	2 797,5	1 252,4	214,7	2 732,7	2 196,6	1 128,6	386,1	—	—
1 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	700,3	15,6	7,7	0,3	0,9	0,3	691,7	14,9	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgew. und -verarb.)	6 806,4	1 927,7	722,2	145,0	143,9	95,5	5 940,3	1 687,3	—	—
4 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	1 811,1	51,3	209,2	4,4	20,0	9,3	1 581,9	37,5	—	—
5 Energiewirtschaft	150,2	11,5	0,1	0,0	0,1	0,0	150,1	11,4	—	—
6 Handel	2 121,4	890,3	629,1	145,7	173,9	145,3	1 318,4	599,3	—	—
7 Verkehrswesen	1 150,3	125,9	76,0	3,3	9,0	4,0	1 065,3	118,6	—	—
8 Dienstleistungen, Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	3 736,7	1 877,4	360,7	92,5	104,0	91,1	3 272,1	1 693,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	483,8	251,5	0,8	0,1	—	—	483,0	251,4	—	—
Insgesamt	22 074,0	7 948,6	3 258,3	606,0	3 184,4	2 542,1	15 631,3	4 800,5	—	—
Saarland[3]) 1951										
0 Land- u. Forstwirtsch., Jagd u. Fischerei	61,3	42,1	17,6	4,4	40,1	36,9	3,6	0,9	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	71,0	1,4	0,3	0,0	0,1	0,0	70,7	1,3	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	119,4	20,8	9,0	1,6	3,5	2,3	106,8	16,9	—	—
4 Baugewerbe	32,4	1,0	2,9	0,1	0,6	0,2	28,9	0,8	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	4,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	4,4	0,2	—	—
6 Handel	42,0	20,8	11,1	3,8	4,8	3,9	26,1	13,1	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	23,2	1,6	1,6	0,0	0,3	0,1	21,3	1,4	—	—
8 Dienstleistungen	55,1	28,9	5,5	1,7	2,6	2,3	47,0	24,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	1,9	0,0	—	—	—	—	1,9	0,0	—	—
Insgesamt	410,6	116,8	48,0	11,6	51,9	45,7	310,6	59,5	—	—
Berlin (West)[3]) 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft, Fischerei	20,8	9,0	1,2	0,2	0,3	0,3	19,3	8,5	—	—
1 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgew. und -verarb.)	305,3	126,6	24,6	4,5	4,1	4,0	276,5	118,2	—	—
4 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	126,7	19,7	9,3	0,4	0,9	0,9	116,6	18,4	—	—
5 Energiewirtschaft	11,8	1,5	—	—	—	—	11,8	1,5	—	—
6 Handel	157,7	77,1	43,0	13,0	7,8	7,5	106,9	56,6	—	—
7 Verkehrswesen	71,9	16,7	4,6	0,3	0,4	0,3	66,9	16,1	—	—
8 Dienstleistungen, Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	289,3	156,2	23,3	7,1	3,3	3,2	262,7	145,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,6	13,1	0,0	0,0	—	—	20,6	13,1	—	—
Insgesamt	1 004,5	420,1	105,9	25,6	16,9	16,2	881,7	378,3	—	—
Sowjetische Besatzungszone 1950										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 058,5	1 097,4	553,6	86,5	883,8	727,9	621,1	283,0	—	—
Industrie und Handwerk	3 125,8	974,1	257,9	56,4	54,2	52,1	2 813,8	865,6	—	—
Baugewerbe	475,1	42,9	49,4	1,6	5,7	5,6	419,9	35,8	—	—
Handel, Geld- und Versicherungswesen, Verkehr (einschl. Gaststätten)	1 151,3	462,2	168,1	48,0	62,7	57,9	920,5	356,3	—	—
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen (ohne Gaststättenwesen)	1 092,6	565,7	64,8	17,7	10,3	9,9	1 017,6	538,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	19,9	13,2	0,0	—	—	—	19,9	13,2	—	—
Insgesamt	7 923,2	3 155,6	1 093,8	210,2	1 016,6	853,4	5 812,8	2 092,0	—	—
Belgien 1947										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	422,8	61,1	230,9	18,5	131,7	39,7	60,2	2,9	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	190,6	3,0	0,9	0,0	0,2	0,0	189,5	3,0	—	—
Verarbeitende Industrie	1 310,6	312,8	168,7	21,9	23,8	6,3	1 118,2	284,7	—	—
Baugewerbe	196,6	2,2	47,7	0,4	4,3	0,1	144,6	1,8	—	—
Handel	467,5	169,7	212,2	69,6	43,5	28,9	211,8	71,2	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	243,2	14,6	19,2	0,9	6,3	3,2	217,8	10,5	—	—
Gaststättengewerbe, persönl. Dienstleistungen	206,4	139,0	67,9	33,3	13,1	10,7	125,4	95,0	—	—
Öffentl. Dienste und sonstige Dienstleistungen	312,3	100,1	22,2	4,2	0,4	0,2	289,6	95,6	—	—
Streitkräfte	32,3	0,9	—	—	—	—	32,3	0,9	—	—
Arbeitslose	92,1	16,1	1,6	0,3	0,2	0,0	90,2	15,8	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	6,7	1,4	0,2	0,0	0,0	0,0	6,5	1,3	—	—
Insgesamt	3 481,0	820,9	771,5	149,2	223,4	89,2	2 486,1	582,6	—	—

*) Wenn nicht bes. aufgeführt, sind enthalten: Banken und Versicherungen bei Handel, Gaststättengewerbe bei Dienstleistungen.
[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1 000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Dänemark[3]) 1953										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	500	119	215	5	94	94	191	20	—	—
Bergbau, Natursteingewinnung, verarb. Industrie, Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	610	180	73	13	11	11	526	156	—	—
Baugewerbe	146	6	28	—	4	4	114	2	—	—
Handel	301	125	86	18	23	23	192	84	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	133	24	23	1	1	1	109	22	—	—
Dienstleistungen	428	275	30	11	4	4	394	260	—	—
Insgesamt...	**2 118**	**729**	**455**	**48**	**137**	**137**	**1 526**	**544**	—	—
Finnland[4]) 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	912,0	369,3	292,5	41,3	420,3	295,3	199,3	32,6	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	6,0	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	5,9	0,6	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	410,7	160,9	48,6	23,8	2,8	1,7	359,2	135,4	—	—
4 Baugewerbe	122,7	5,9	9,9	0,1	0,4	0,1	112,4	5,7	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	10,4	1,2	—	—	—	—	10,4	1,2	—	—
6 Handel	160,4	85,2	20,3	7,0	5,9	5,1	134,2	73,1	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	106,8	22,1	14,1	0,2	0,5	0,1	92,1	21,9	—	—
8 Dienstleistungen	226,9	156,2	14,8	9,8	0,8	0,7	211,4	145,7	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	28,4	6,8	0,5	0,1	0,0	0,0	27,8	6,7	—	—
Insgesamt...	**1 984,3**	**808,2**	**400,8**	**82,2**	**430,7**	**303,0**	**1 152,7**	**423,0**	—	—
Frankreich[4]) 1954										
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	5 212,7	1 824,8	1 946,1	277,3	2 069,6	1 370,5	1 196,9	177,1	0,0	0,0
Bergbau und Natursteingewinnung	411,6	12,9	5,0	0,2	0,4	0,1	406,2	12,6	—	—
Verarbeitende Industrie	4 936,8	1 585,3	564,0	114,4	109,5	78,0	4 263,3	1 392,9	—	—
Baugewerbe	1 357,3	53,8	230,2	5,2	20,7	6,1	1 106,4	42,5	0,0	—
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	135,0	15,9	0,1	—	0,0	0,0	134,9	15,8	—	—
Handel	2 849,0	1 268,8	933,7	346,1	288,6	245,6	1 626,7	677,2	—	—
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	1 005,6	175,0	48,0	2,6	5,9	3,8	951,6	168,7	—	—
Dienstleistungen	2 698,9	1 513,0	384,4	188,9	21,8	18,9	2 292,7	1 305,3	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	238,8	74,4	12,0	3,8	4,2	3,5	222,5	67,1	0,1	0,0
Insgesamt...	**18 845,6**	**6 523,9**	**4 123,5**	**938,3**	**2 520,8**	**1 726,4**	**12 201,2**	**3 859,2**	**0,1**	**0,0**
Großbritannien und Nordirland[4]) 1951										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 115,5	118,0	345,7	21,3	16,0	7,7	738,2	86,7	15,6	2,3
Bergbau und Natursteingewinnung	863,3	14,2	0,6	—	—	—	844,1	14,0	18,6	0,2
Verarbeitende Industrie	8 445,0	2 631,7	191,3	24,4	2,2	1,7	8 121,0	2 574,2	130,5	31,4
Baugewerbe	1 405,2	46,4	126,5	0,8	0,4	0,1	1 236,5	45,1	41,8	0,4
Strom, Gas und Wasser	372,4	30,3	—	—	—	—	369,1	30,0	3,3	0,3
Handel	3 176,8	1 319,1	505,7	124,5	19,7	16,3	2 608,0	1 161,7	43,4	16,6
Verkehr und Nachrichtenwesen	1 747,9	218,9	47,4	7,5	0,9	0,6	1 667,9	208,7	31,7	2,1
Dienstleistungen	5 356,2	2 507,1	365,5	112,7	9,7	7,8	4 882,7	2 338,6	98,3	48,0
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	96,2	30,6	1,8	—	—	—	32,4	12,8	62,0	17,8
Insgesamt...	**22 578,5**	**6 916,3**	**1 584,5**	**291,2**	**48,9**	**34,2**	**20 499,9**	**6 471,8**	**445,2**	**119,1**
Irland[3]) 1951										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	503,8	67,7	238,6	36,0	170,6	30,9	86,8	0,7	7,8	0,1
Bergbau und Natursteingewinnung	10,4	0,2	0,5	0,0	0,1	—	9,4	0,2	0,5	0,0
Verarbeitende Industrie	192,8	62,5	21,9	3,9	1,7	0,2	160,6	56,1	8,6	2,2
Baugewerbe	96,3	0,9	7,2	0,0	0,4	0,0	77,4	0,8	11,3	0,0
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	10,7	0,5	0,0	0,0	0,0	—	10,1	0,5	0,6	0,0
Handel	155,7	52,6	37,7	10,9	6,7	2,8	105,1	37,4	6,2	1,5
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	59,8	5,6	4,9	0,1	0,2	0,0	51,7	5,4	3,0	0,1
Dienstleistungen	228,5	131,1	15,0	6,5	0,9	0,4	203,6	118,7	9,1	5,4
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	13,9	3,8	0,5	0,1	0,0	0,0	8,2	3,0	5,2	0,8
Insgesamt...	**1 272,0**	**324,8**	**326,3**	**57,5**	**180,6**	**34,4**	**712,8**	**222,7**	**52,3**	**10,2**

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen. Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt. Anstaltshaushaltungen wurden nicht erfaßt. — [4]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [5]) Die Angaben beruhen auf einer 5%igen Stichprobenerhebung aus der Volkszählung von 1954. Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung außerhalb Frankreichs stationiert. Ohne Arbeitslose. — [6]) Die Angaben sind Schätzungen, basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 vH des 1951er Zensus. — [7]) Arbeitslose. — [8]) Direktoren sind unter Lohn- und Gehaltsempfängern aufgeführt. Arbeitslose und Personen mit unbekannter Stellung im Beruf erscheinen unter den Sonstigen.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1 000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[5])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Italien[3]) 1954										
Landwirtschaft, Jagd und Fischerei	8 468	2 775	2 537	187	2 545	840	1 957	381	1 429	1 367
Bergbau und Natursteingewinnung	249	9	12	1	2	—	235	8	—	—
Verarbeitende Industrie	4 334	1 500	786	183	151	32	3 183	1 085	214	200
Baugewerbe	1 683	18	122	1	25	1	1 524	15	12	1
Strom und Gas	188	9	16	—	2	—	168	8	2	1
Handel	2 174	695	970	238	298	143	766	189	140	125
Verkehr und Nachrichtenwesen	759	55	128	2	19	2	607	48	5	3
Dienstleistungen	2 682	1 039	248	46	28	11	2 281	874	125	108
Personen, die zum erstenmal Arbeit suchen	805	322	—	—	—	—	—	—	805	322
Insgesamt	**21 342**	**6 422**	**4 819**	**658**	**3 070**	**1 029**	**10 721**	**2 608**	**2 732**	**2 127**
Niederlande 1947[4])										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	747,5	169,0	251,9	13,8	253,4	142,0	242,2	13,1	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	51,6	1,2	1,0	0,0	0,4	0,1	50,3	1,2	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	925,4	155,1	110,7	12,2	19,8	3,3	794,9	139,6	—	—
4 Baugewerbe	272,0	2,9	55,4	0,4	9,6	0,6	207,1	1,8	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	38,9	1,2	0,1	—	0,0	—	38,9	1,2	—	—
6 Handel	545,3	172,2	176,4	16,2	90,6	71,8	278,3	84,1	—	—
7 Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	240,3	18,6	34,0	0,5	8,4	1,5	197,9	16,5	—	—
8 Dienstleistungen	787,9	404,3	89,2	25,4	21,3	18,3	677,4	360,6	—	—
Streitkräfte (außer Berufssoldaten)	157,6	1,9	—	—	—	—	157,6	1,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	99,9	17,3	1,3	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	98,2[5])	17,0[5])
Insgesamt	**3 866,4**	**943 6**	**719,8**	**68,7**	**403,5**	**237,6**	**2 644,9**	**620,3**	**98,2[5])**	**17,0[5])**
Norwegen 1950										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	359,6	26,9	212,7	13,8	57,6	8,0	89,3	5,0	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	9,3	0,3	0,2	0,0	—	—	9,1	0,3	—	—
Verarbeitende Industrie	357,7	82,4	42,4	12,3	—	—	315,3	70,1	—	—
Baugewerbe	128,6	2,0	23,1	0,1	—	—	105,5	2,0	—	—
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	11,0	0,8	0,0	—	—	—	11,0	0,8	—	—
Handel	149,7	60,1	32,0	7,5	—	—	117,7	52,6	—	—
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	140,3	16,2	14,1	0,3	—	—	126,2	15,9	—	—
Dienstleistungen	224,5	138,7	18,8	7,5	—	—	205,7	131,2	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	7,5	0,9	0,0	0,0	—	—	7,4	0,8	0,0	0,0
Insgesamt	**1 388,1**	**328,3**	**343,4**	**41,6**	**57,6**	**8,0**	**987,1**	**278,6**	**0,0**	**0,0**
Österreich 1951										
Land- und Forstwirtschaft	1 079,6	567,1	311,5	78,9	539,3	391,8	226,5	96,0	2,3	0,4
Bergbau und Natursteingewinnung	50,9	3,1	0,5	0,0	0,1	0,0	49,7	3,0	0,5	0,0
Verarbeitende Industrie	897,3	265,8	112,1	20,0	17,0	8,7	710,2	226,5	58,0	10,7
Baugewerbe	266,9	10,9	17,0	0,5	1,7	0,8	233,1	9,4	15,2	0,3
Strom, Gas und Wasser	28,1	2,4	0,1	0,0	0,0	0,0	27,5	2,3	0,4	0,0
Handel	295,3	138,2	73,1	27,7	18,6	13,1	191,6	90,8	11,9	6,6
Verkehr	177,3	18,6	9,5	0,8	0,9	0,3	166,5	17,5	0,4	0,0
Dienstleistungen	512,1	279,1	63,3	21,8	15,3	12,7	428,4	241,4	5,2	3,2
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	39,5	14,2	0,7	0,4	0,2	0,2	38,2	13,5	0,4	0,2
Insgesamt	**3 347,1**	**1 299,3**	**587,9**	**149,9**	**593,1**	**427,5**	**2 071,7**	**700,4**	**94,4**	**21,4**
Portugal 1950										
Landwirtschaft usw.	1 590,1	241,9	439,8	47,8	173,6	23,7	950,6	167,4	26,2	3,2
Bergbau und Natursteingewinnung	25,8	1,6	0,8	0,0	0,2	0,0	24,1	1,6	0,7	0,0
Verarbeitende Industrie	619,7	174,9	94,4	21,1	14,5	3,7	480,8	144,6	30,0	5,4
Baugewerbe	165,9	1,1	7,4	0,0	1,2	0,0	145,7	1,0	11,6	0,1
Strom, Gas und Wasser	10,5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,0	9,6	0,4	0,6	0,0
Handel und Banken	239,6	33,6	98,7	16,5	5,4	0,7	122,5	15,0	12,9 *)	1,3 *)
Transport usw.	113,6	7,9	8,7	0,2	0,8	0,1	97,6	7,3	6,5	0,2
Dienstleistungen	514,8	273,1	29,5	3,8	3,2	1,5	461,8	257,7	20,4	10,1
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	8,5	2,4	1,0	0,2	0,3	0,1	2,5	0,7	4,7	1,5
Insgesamt	**3 288,5**	**737,1**	**680,5**	**89,7**	**199,2**	**29,7**	**2 295,3**	**595,8**	**113,5**	**21,9**

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Ergebnisse einer Stichprobenerhebung (einschl. 331 000 Angehörige der Streitkräfte). — [4]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [5]) Einschl. Gefangene, Insassen von Internierungslagern (30 450 Männer, 952 Frauen), zeitweilig arbeitslose Personen (49 195 Männer, 15 868 Frauen) und 1 772 Personen (1604 Männer, 168 Frauen), deren Tätigkeitsbereich unbekannt war. — [6]) Einschl. Arbeitslose.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Schweden[3])[4]) 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	631,5	52,8	347,3	31,8	96,0	13,6	188,3	7,4	—	—
1 Bergbau	15,8	0,4	0,3	0,0	0,0	0,0	15,5	0,4	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	977,5	202,8	82,3	17,5	7,0	1,3	888,2	184,0	—	—
4 Baugewerbe	244,3	3,7	27,9	0,1	2,8	0,1	213,6	3,5	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	29,4	2,1	0,1	0,0	0,0	0,0	29,2	2,0	—	—
6 Handel	403,7	170,3	79,0	18,4	10,1	5,8	314,6	146,0	—	—
7 Verkehr und Nachrichtenwesen	250,6	43,0	22,8	0,4	1,9	0,1	225,8	42,5	—	—
8 Dienstleistungen	528,9	337,2	40,8	17,0	2,3	1,6	485,7	318,6	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	23,2	6,9	0,1	0,0	0,0	0,0	22,1	6,9	—	—
Insgesamt	3 104,8	819,1	600,6	85,2	120,2	22,6	2 384,0	711,3	—	—
Schweiz 1950										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	355,4	30,1	171,3	11,5	99,8	15,9	84,3	2,8	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	6,3	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	5,7	0,0	—	—
Verarbeitende Industrie und Handwerk	822,8	228,4	96,0	20,6	12,9	5,0	713,9	202,8	—	—
Baugewerbe	175,3	3,6	25,0	0,3	2,2	0,3	148,0	3,0	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	98,0	10,0	4,2	0,1	0,5	0,1	93,3	9,9	—	—
Handel	252,5	95,6	55,6	12,8	8,5	5,9	188,4	76,9	—	—
Gaststättengewerbe	90,8	61,5	23,8	12,4	5,4	4,6	61,6	44,5	—	—
Öffentliche Dienste u. priv. Dienstleistungen	164,3	54,6	31,7	9,9	1,6	1,3	130,9	43,5	—	—
Häusliche Dienste	116,6	110,7	—	—	—	—	116,6	110,7	—	—
Anstalten (Personal)	55,4	40,1	0,7	0,5	—	—	54,7	39,6	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	18,4	5,7	—	—	—	—	9,4	3,2	9,0	2,5
Insgesamt	2 155,7	640,4	408,9	67,9	131,0	33,1	1 606,8	536,9	9,0	2,5
Tschechoslowakei 1947										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 207,3	1 084,0	722,1	81,0	1 116,3	865,4	368,8	137,6	—	—
Bergbau	142,6	9,6	1,3	0,1	1,2	1,0	140,1	8,6	—	—
Verarbeitende Industrie, Handwerk und Baugewerbe	2 042,3	536,2	216,6	24,3	25,5	18,6	1 800,2	493,2	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	285,9	24,9	14,4	0,5	2,2	1,5	269,3	22,9	—	—
Handel	377,0	132,5	105,9	27,5	15,2	12,3	256,0	92,8	—	—
Öffentliche Verwaltung, freie Berufe	615,8	173,6	20,4	6,8	1,4	1,1	594,0	165,7	—	—
Häusliche Dienste	160,5	85,1	45,3	7,8	8,0	6,1	107,3	71,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,9	13,1	—	—	4,3	3,3	16,7	9,7	—	—
Insgesamt	5 852,4	2 059,0	1 125,9	148,1	1 174,1	909,3	3 552,3	1 001,6	—	—
Amerika										
Kanada[5]) 1956										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	905	30	562	6	145	17	198	7	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	114	3	—	—	—	—	114	3	—	—
Verarbeitende Industrie	1 140	292	69	5	3	1	1 368	286	—	—
Baugewerbe	414	9	62	—	1	1	351	8	—	—
Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	65	8	1	—	—	—	64	8	—	—
Handel	1 074	354	176	17	27	21	871	316	—	—
Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	435	57	32	1	3	—	400	56	—	—
Dienstleistungen	1 123	549	114	29	11	8	998	512	—	—
Neue Arbeitsuchende	13	2	—	—	—	—	—	—	13	2
Insgesamt	5 583	1 304	1 016	58	190	48	4 364	1 196	13	2
Vereinigte Staaten[6]) 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	7 331,4	611,4	4 385,8	116,8	913,9	319,0	2031,6	175,6	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	968,7	23,7	35,4	0,7	0,6	0,1	932,7	22,9	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	16 113,5	3 898,5	737,4	82,6	16,4	10,3	15 359,7	3 805,6	—	—
4 Baugewerbe	3 743,2	102,6	651,2	10,8	7,8	2,9	3 084,3	89,0	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	797,5	96,6	9,0	0,4	0,4	0,1	788,1	96,1	—	—
6 Handel	11 082,5	3 570,3	2 032,0	320,1	102,2	86,3	8 948,3	3 164,0	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	4 184,1	651,2	192,9	6,3	3,4	1,8	3 987,8	643,1	—	—
8 Dienstleistungen	13 238,7	6 964,1	1 513,4	425,3	64,7	54,9	11 660,6	6 483,9	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	1 539,4	526,6	16,3	2,7	3,6	2,1	1 519,5	521,9	—	—
Streitkräfte	982,3	27,7	—	—	—	—	982,3	27,7	—	—
Neue Arbeitsuchende	56,2	22,4	—	—	—	—	—	—	56,2	22,4
Insgesamt	60 037,4	16 495,2	9 573,3	965,6	1 113,0	477,5	49 294,9	15 029,7	56,2	22,4

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [4]) In der Spalte »Unbezahlte mithelf. Familienangehörige« einschl. der bezahlten Mithelfenden; Steingewinnung ist in der »Verarbeitenden Industrie« enthalten. — [5]) Schätzung. Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [6]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1 000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Amerika										
Argentinien 1947										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	1 622,1	87,9	531,1	31,8	127,5	17,1	957,6	38,1	6,0	0,8
Bergbau und Natursteingewinnung	32,2	0,5	1,1	0,0	0,1	0,0	30,7	0,5	0,3	0,0
Verarbeitende Industrie	1 426,5	402,7	302,3	124,8	13,6	6,8	1 051,7	260,3	59,0	10,7
Baugewerbe[3])	338,0	4,0	59,6	0,5	2,2	0,1	270,8	3,4	5,5	0,1
Strom, Gas und Wasser	30,7	1,4	1,4	0,0	0,0	0,0	28,7	1,3	0,6	0,0
Handel	655,0	107,4	350,3	25,4	17,1	4,7	467,0	76,1	20,5	1,1
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	387,3	12,4	49,0	0,5	1,6	0,0	331,8	11,5	4,9	0,3
Dienstleistungen	1 374,6	595,9	141,9	36,1	18,1	11,2	1 205,5	546,4	9,2	2,2
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	200,9	22,0	16,2	2,0	1,3	0,4	176,8	18,4	6,6	1,2
Arbeitslose	178,4	48,5	—	—	—	—	—	—	178,4	48,5
Insgesamt	**6 445,7**	**1 282,6**	**1 452,9**	**221,1**	**181,5**	**40,4**	**4 520,5**	**956,1**	**290,9**	**65,0**
Chile[4])[5]) 1952										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	648,1	42,1	173,1	15,5	—	—	439,0	19,6	36,0	7,0
1 Bergbau und Natursteingewinnung	101,4	2,4	3,9	0,1	—	—	97,0	2,1	0,5	0,1
2/3 Verarbeitende Industrie	408,7	131,9	121,7	60,9	—	—	282,0	68,5	5,0	2,4
4 Baugewerbe	102,3	1,2	14,2	0,2	—	—	87,6	1,0	0,6	0,0
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	20,5	0,7	0,2	0,0	—	—	20,2	0,7	0,1	0,0
6 Handel	222,9	56,0	110,9	27,4	—	—	103,8	23,4	8,2	5,1
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	95,3	5,6	15,2	0,1	—	—	79,5	5,4	0,6	0,0
8 Dienstleistungen	478,9	286,2	61,9	39,5	—	—	414,1	244,6	2,9	2,1
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	77,3	13,2	10,0	1,7	—	—	39,6	6,2	27,8	5,3
Insgesamt	**2 155,3**	**539,1**	**511,1**	**145,4**	—	—	**1 562,6**	**371,6**	**81,6**	**22,1**
Peru 1940										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 546,2	485,7	732,8	165,0	299,6	172,1	506,6	146,3	7,3	2,4
Bergbau	44,7	1,2	3,2	0,1	0,5	0,2	40,8	0,9	0,2	0,0
Verarbeitende Industrie	380,3	214,8	230,7	151,5	26,2	21,1	121,9	41,4	1,5	0,7
Baugewerbe	45,7	0,9	2,8	0,1	0,1	0,0	42,6	0,7	0,1	0,0
Verkehr und Nachrichtenwesen	51,1	2,4	13,6	0,3	0,8	0,2	36,4	1,9	0,3	0,0
Handel	112,1	36,1	69,0	24,9	5,9	3,9	36,7	7,1	0,5	0,2
Öffentl. Verwaltung, sonstige öffentl. Dienste	89,0	16,5	5,1	0,6	0,1	0,0	80,2	14,6	3,6	1,3
Dienstleistungen	165,1	111,2	23,0	15,0	1,7	1,4	139,2	94,3	1,2	0,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	41,2	8,2	5,4	1,2	1,0	0,4	26,7	3,6	8,2	3,0
Insgesamt	**2 475,3**	**877,0**	**1 085,6**	**358,7**	**335,8**	**199,3**	**1 031,1**	**310,8**	**22,8**	**8,3**
Venezuela[4]) 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	704,7	36,1	330,5	14,0	125,5	6,3	248,0	15,7	0,7	0,0
1 Bergbau und Natursteingewinnung	44,5	3,0	2,1	0,1	0,1	0,0	42,2	2,9	0,0	0,0
2/3 Verarbeitende Industrie	172,5	48,5	56,3	22,0	4,6	2,3	111,4	24,0	0,3	0,1
4 Baugewerbe	91,1	1,2	14,6	0,1	0,8	0,0	75,6	1,1	0,1	0,0
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	5,2	0,2	0,1	—	0,1	0,0	5,1	0,2	0,0	—
6 Handel	149,7	16,8	83,0	5,9	3,9	0,5	62,6	10,5	0,2	0,0
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	52,3	1,8	17,4	0,1	0,4	0,0	34,4	1,6	0,1	0,0
8 Dienstleistungen	342,1	171,3	16,5	3,6	1,9	1,0	323,0	166,3	0,6	0,3
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	144,2	24,5	10,4	1,5	2,3	0,4	19,0	3,2	112,4	19,5
Insgesamt	**1 706,3**	**303,4**	**530,9**	**47,3**	**139,6**	**10,6**	**921,4**	**225,5**	**114,4**	**20,1**
Asien										
Japan[4]) 1955										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	18 370	9 370	5 760	940	11 740	8 210	880	220	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	490	60	20	—	10	—	470	50	—	—
Verarbeitende Industrie	7 340	2 690	1 150	380	910	600	5 290	1 710	—	—
Baugewerbe	1 760	180	340	—	80	10	1 340	170	—	—
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste, Transport, Verkehr, Lagerhaltung und Nachrichtenwesen	1 880	280	80	—	30	10	1 780	270	—	—
Handel	6 480	2 810	2 020	580	1 690	1 220	2 780	1 000	—	—
Dienstleistungen	5 590	2 440	1 310	640	490	310	3 800	1 490	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	40	20	10	—	—	—	—	—	30	10
Arbeitslose	670	250	—	—	—	—	—	—	670	250
Insgesamt	**42 640**	**18 100**	**10 660**	**2 550**	**14 950**	**10 380**	**16 320**	**4 910**	**700[7])**	**260[7])**

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Einschl. Baumaterialien, ohne Holz. — [4]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — [5]) Die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen sind unter »Sonstige« mit enthalten. — [6]) Ausschl. Okinawa und einiger Gebiete der Ryukyu-Inseln. Die Angaben beruhen auf einer Stichprobenerhebung vom September 1955. Wegen Aufrundung auf die nächsten 10 000 entsprechen die Insgesamt-Zahlen bisweilen nicht den Summen der Einzelwerte. — [7]) Einschl. Arbeitslose.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf*)

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbezahlte mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Australien und Ozeanien										
Australien[3]) 1947										
0 Land- u. Forstwirtsch., Jagd u. Fischerei	498,0	24,5	286,5	13,9	23,5	2,4	173,5	7,9	14,6	0,3
1 Bergbau und Natursteingewinnung	54,4	0,6	3,8	0,0	0,0	0,0	48,8	0,5	1,8	0,0
2/3 Industrie	818,6	201,7	62,8	8,2	0,6	0,2	738,8	189,8	16,5	3,5
4 Baugewerbe	233,7	2,5	29,9	0,1	0,2	0,0	196,6	2,4	7,0	0,0
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	33,1	2,1	0,5	0,0	0,0	0,0	32,3	2,1	0,3	0,0
6 Handel	493,1	162,7	99,4	15,3	2,0	0,9	381,7	144,3	10,1	2,2
7 Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	297,8	30,8	33,2	0,5	0,4	0,0	257,8	30,0	6,4	0,3
8 Dienstleistungen	576,9	274,4	73,3	28,8	1,6	0,9	489,3	237,9	12,7	6,8
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt.	232,5	59,8	19,2	2,1	0,5	0,2	170,5	47,4	42,4	10,2
Insgesamt ...	**3 238,2**	**759,0**	**608,4**	**68,8**	**28,7**	**4,5**	**2 489,3**	**662,2**	**111,8[4])**	**23,4[4])**

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. Ohne Vollbluteingeborene. Nachträglich zugefügt wurde die Zahl der teilweise beschäftigten Frauen, die durch den Zensus nicht bei den Erwerbspersonen erfaßt waren. — [4]) Einschl. Arbeitslose (66 009 Männer, 16 765 Frauen).

3. Arbeitslose 1938 und 1950 bis 1955

Land	1938 JD	1950 JD	1951 JD	1952 JD	1953 JD	1954 JD	1955 JD
Europa							
Deutsches Reich[1])	429 461 [2])	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	1 579 766	1 432 323	1 379 203	1 258 601	1 220 607	928 308
Saarland[1])	.	6 358	4 319	3 862	4 647	7 143	7 039
Belgien[3])	173 913 [4])	223 537	206 520	246 538	245 807	224 752	172 398
Dänemark[5])	97 707	54 829	63 024	81 645	61 018	54 143	65 939
Finnland	3 602 [6])	19 194	5 622	8 294	29 135	18 678	9 310
Frankreich[7])	373 641	52 355	40 313	39 269	62 389	62 390	51 985
Frankreich[8])	402 186	152 891	120 129	131 799	179 967	183 300	158 610
Großbritannien u. Nordirland							
Arbeitslose	1 487 363 [9])	332 100	264 100	368 400	356 300	302 900	243 500
Teilarbeitslose	380 332 [9])	9 000	17 300	94 100	23 700	14 900	21 000
Irland[8])[10])	55 165[11])	30 347	30 406	38 565	43 213	37 500	32 009
Italien[1])	810 000	1 614 940	1 721 088	1 849 680	1 946 533	1 958 680	1 913 414
Niederlande[1])[12])	303 421	57 681	67 750	104 256	83 338	59 989	41 273
Norwegen[1])[13])	30 296	8 974	11 132	11 634	14 357	12 695	12 542
Österreich	244 000 [8])	124 850	116 243	156 975	183 651	163 827	120 748
Schweden[14])	66 990	22 124	18 238	22 330	27 189	25 432	24 489
Schweiz[1])	52 590	9 599	3 799	5 313	4 995	4 329	2 713
Spanien[1])	.	166 182	144 238	106 544	107 178	122 603	112 109
Außereuropäische Länder							
Australien[15])	.	1 224	791	16 601	24 268	6 524	2 861
Chile[1])	3 478	2 937	2 562	3 274	2 835	3 824	3 776
Indien[8])	.	314 336	338 402	383 992	477 575	562 319	647 109
Japan[16])	237 371	440 000	390 000	470 000	450 000	580 000	680 000
Kanada[8])	.	181 024	167 022	219 326	251 374	356 764	319 129
Vereinigte Staaten[17])	10 390 000	3 234 000	1 996 000	1 815 000	1 769 000	3 451 000	2 787 000

[1]) Statistik der Arbeitsämter (registrierte Arbeitslose). — [2]) Ohne Personen in Arbeitsdienstabteilungen. Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [3]) Statistik der Arbeitslosenpflichtversicherung. Tagesdurchschnitt der ganz, teil- und zeitweise Arbeitslosen. — [4]) Statistik der freiwilligen Arbeitslosenversicherung. — [5]) Statistik der gewerkschaftlichen Arbeitslosenversicherung. — [6]) Alle als arbeitsuchend registrierten Personen. — [7]) Empfänger öffentlicher Arbeitslosenfürsorgeunterstützung. — [8]) Bei den Arbeitsämtern registrierte Arbeitsuchende. — [9]) Statistik der Arbeitslosenpflichtversicherung. — [10]) Ohne Landwirtschaft, Fischerei und häusliche Dienste. — [11]) 1939. — [12]) Ohne bei öffentlichen Notstandsarbeiten Beschäftigte. — [13]) 1938: Arbeitsuchende. Ab 1954 ohne arbeitslose Landwirte mit mehr als 2 ha Landbesitz. — [14]) Ab 1950 einschl. landwirtschaftliche Arbeiter; ab 1951 ausschl. im Handel beschäftigte Arbeiter. — [15]) Empfänger von Arbeitslosenunterstützung. — [16]) Repräsentativerhebung während einer Woche im Monat. Für 1938 amtliche Schätzung. Ab April 1954 einschl. Amami-Inseln. — [17]) 1938 Schätzung; ab 1950 Repräsentativerhebungen.

4. Streiks und Aussperrungen*) 1938, 1954 und 1955

Land	1938			1954			1955		
	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Europa									
Bundesrepublik Deutschland	—	—	—	538[1])	115 899	1 586 523	866[1])	597 353	846 647
Belgien[2])	126	32 900	240 937	107	60 618	443 706	143	118 578	1 001 769
Dänemark[3])	22	3 650	90 000	20	7 673	22 700	13	6 257	9 900
Finnland[4])	31	4 087	110 456	36	19 154	115 810	72	42 402	344 195
Frankreich	1 220	1 133 461	.	1 479	1 318 947	1 440 145	2 672	1 060 613	3 078 706
Griechenland[5])	.	.	.	172	49 307	38 949	210	50 242	69 129
Großbritannien und Nordirland[6])	875	274 000	1 334 000	1 989	450 000	2 457 000	2 419	671 000	3 781 000
Irland	137	13 736	208 784	81	8 294	66 734	96	11 841	236 324
Niederlande	141	6 450	124 800	91	18 744	59 283	63	21 190	132 994
Norwegen[7])	248	24 045	567 300	27	2 865	104 507	22	9 971	108 087
Schweden	85	28 951	1 284 000	45	7 718	24 500	18	3 855	159 000
Schweiz	17	706	16 299	6	2 997	25 963	4	430	1 036
Afrika									
Südafrikanische Union	19	2 598	2 872	60	5 816	13 277	102	9 863	16 797
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Kanada[8])[9])[10])	147	20 395	148 678	174	62 250	1 475 200	159	60 090	1 875 400
Puerto Rico[9])[11])	.	.	.	49	23 048	63 880	33	18 469	347 415
Vereinigte Staaten[12])	2 772	688 376	9 148 273	3 468	1 530 000	22 600 000	4 320	2 650 000	28 200 000
Südamerika									
Argentinien[9])[13])[14])	44	8 871	228 703	18	119 701	1 449 497	21	11 990	144 120
Asien									
Birma	.	.	.	8	1 693	4 431	7	475	1 344
Ceylon[14])	22[15])	.	.	114	101 831	476 769	107	22 730	105 929
Indien[11])	399[16])	401 075[16])	9 198 708[16])	840	477 138	3 372 630	1 166	527 767	5 697 848
Israel[18])	74[19])	1 876[20])	14 149[20])	82	12 123	71 946	87	9 861	53 978
Japan[21])	227	13 257	40 566	647	927 821	3 836 276	659	1 033 346	3 467 008
Philippinen[9])[22])	125	20 426	.	456	76 007	870 549	...	...	...
Australien und Ozeanien									
Australien	376	143 954	1 337 994	1 490	370 074	901 639	1 532	444 647	1 010 884
Hawaii	.	.	.	15	1 490	39 314	12	2 043	20 270
Neuseeland	72	11 388	35 456	61	16 153	20 474	65	20 224	52 043

*) Die Angaben beziehen sich, soweit nicht besonders vermerkt, auf die Gesamtzahlen der Streiks und Aussperrungen (eine Trennung nach Streiks und Aussperrungen ist nicht möglich) und die daran beteiligten Arbeiter sowie die verlorenen Arbeitstage.

[1]) Nur Zahl der betroffenen Betriebe. — [2]) Ohne Streiks von weniger als einem Tag Dauer. — [3]) Nur Streiks, die Angehörige der Arbeitgeberorganisationen betreffen. Streiks mit weniger als 100 verlorenen Arbeitstagen sind nicht enthalten. — [4]) Indirekt beteiligte Arbeiter ausgenommen, ebenso einschl. der durch diese Arbeiter verlorenen Arbeitstage. — [5]) Nur Athen und Piräus. — [6]) Alle Streiks ausgeschlossen, die sich nicht auf Bezahlung und Arbeitsbedingung beziehen. Ohne Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 10 Arbeitern oder einer Streikdauer von weniger als 1 Tag, wenn nicht insgesamt damit mehr als 100 Arbeitstage verlorengingen. — [7]) Ohne Streiks von weniger als 1 Tag Dauer und ohne indirekt beteiligte Arbeiter. — [8]) Ohne Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 6 Arbeitern und einer Dauer von weniger als 1 Tag, wenn nicht insgesamt 10 Arbeitstage verlorengingen. — [9]) Indirekt beteiligte Arbeiter ausgenommen. — [10]) Ab 1954: einschl. Neufundland. — [11]) 12 Monate, die im Juni des angegebenen Jahres enden. — [12]) Ohne Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 6 Arbeitern und einer Dauer von weniger als 1 vollen Tag oder einer Schicht. — [13]) Buenos Aires. — [14]) Nur Streiks. — [15]) Indirekt beteiligte Arbeiter und politische Streiks ausgenommen. Ab 1954 ohne Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 5 Arbeitern oder weniger als 1 Tag Dauer, ausgenommen die Fälle, in denen die Gesamtzahl der verlorenen Arbeitstage 50 überschreitet. — [16]) 1939. — [17]) Arbeitsniederlegungen von 10 und mehr Arbeitern; nur in Registrierungsgebieten; politische Streiks ausgenommen. — [18]) Britisch Indien. — [19]) Ohne indirekt beteiligte Arbeiter und Streiks von weniger als 1 Tag Dauer. — [20]) Palästina. — [21]) Ohne indirekt beteiligte Arbeiter und Streiks von weniger als 4 Stunden Dauer. — [22]) Zahlen für Streiks schließen Streikdrohungen ein.

D. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Vorbemerkung: Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßig Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden. In der Übersicht »Viehbestände« auf Seite 52 ist das Datum der Zählung oder Schätzung für jedes Land oder Gebiet besonders vermerkt. Als Vorkriegsvergleich sind die letzten vorliegenden Schätzungen bis 31. 12. 1939 (einige Schätzungen aus dem Jahr 1940 ausgenommen) herangezogen worden.

Grenzen: Bei Ländern, die Gebietsveränderungen zu verzeichnen haben, gelten die Vorkriegszahlen für den früheren, die Durchschnitte 1934/1938 sowie die Nachkriegszahlen für den gegenwärtigen Gebietsstand.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet, Saudisch-Arabien u. a., sind ausgenommen, da verläßliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	davon Ackerland usw.[2])	davon Wiesen u. Weiden	Waldfläche	Sonstige[3])
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	1956	24 433	24 034	14 286	8 642	5 642	6 985	3 162
Saarland	1956	257	257	138	91	47	83	36
Belgien	1954	3 051	...	1 742	1 008	734	591	718
Bulgarien	1947	11 084	...	4 537	4 286	251	3 682	2 865
Dänemark[4])	1954	4 294	4 232	3 114	2 728	386	438	742
Finnland	1954	33 701	30 545	2 837	2 554	283	21 670	9 194
Frankreich	1953	55 160	...	33 596	21 284[5])	12 312	11 407	10 157[6])
Griechenland	1954	13 256	13 156	8 693	3 515	5 178	1 958	2 605
Großbritannien und Nordirland	1954	24 401	24 100	19 407	7 229	12 178[7])	1 595	3 399
Irland	1954	7 028	6 889[8])	4 700	1 266	3 434	135	2 193[9])
Island	1954	10 350	8 900	2 047	55	1 992	100	8 203
Italien	1954	30 119	29 398	20 881	15 751	5 130	5 746	3 492[10])
Jugoslawien	1954	25 580	24 776	14 533	8 077	6 456	7 895	3 152
Luxemburg	1954	259	258	141	80	61	74	44
Niederlande	1954	3 510[10])	3 315[10])	2 319	1 060	1 259[11])	246	945
Norwegen	1954	32 422	30 683	1 034	825	209	7 500	23 880
Österreich	1954	8 385	8 084	4 083	1 768	2 315	3 039	1 263
Portugal	1939	8 906	8 862	4 864	3 380[12])	1 484[13])	2 467	1 575[14])
Rumänien	1947	23 750	...	12 700	9 300	3 400	6 326[14])	4 724
Schweden	1954	44 960	41 098	4 495	3 771	724[15])	22 486	17 979
Schweiz	1954	4 129	3 993	2 175	447[16])	1 728[17])	981	973
Spanien[18])	1954	50 580	...	28 870	19 871	8 999	13 006[19])	8 704
Tschechoslowakei	1948	12 783	12 517	7 539	5 512	2 027	4 070	1 174
Türkei	1954	77 698	76 749	53 817	21 333	32 484	10 418	13 463
Ungarn	1947	9 301	...	7 362	5 776	1 586	1 253[20])	686
Sowjetunion[20])	1947	2 227 000	...	349 000	225 000	124 000	920 000	958 000[21])

[1]) Gesamtfläche ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die größeren Flüsse und Seen verstanden werden. — [2]) Einschl. Obstanlagen, Gärten, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen. — [3]) Bebaute Flächen, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen, bei denen aber eine solche möglich wäre. — [4]) Ohne Färöer-Inseln. — [5]) Einschl. Fischteiche. — [6]) Darunter 5 573 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [7]) Einschl. 6 831 000 ha Naturweiden. — [8]) Einschl. Naturweiden. — [9]) Darunter 1 160 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [10]) Im Grundbuch eingetragen. — [11]) Einschl. Weideland unter Obstbaumkulturen. — [12]) Brache im Weideland enthalten. — [13]) Darunter 1 191 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [14]) FAO-Zählung 1953. — [15]) 1951. — [16]) Einschl. Brache. — [17]) Einschl. 963 000 ha Almenweiden. — [18]) Einschl. Kanarische Inseln und Balearen. — [19]) Einschließlich 12 073 000 ha Waldweiden. — [20]) Nichtamtlich. — [21]) Darunter 12 000 000 ha noch ungenutzte Fläche.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	davon Ackerland usw.[2])	davon Wiesen u. Weiden	Waldfläche	Sonstige[3])
Afrika								
Ägypten	1951	100 000	...	2 451	2 451	—	1[4])	97 548
Äthiopien	1954	118 432	...	70 210	11 485	58 725	4 200	44 022[5])
Algerien	1954	220 486	...	47 054	6 878	40 176[6])	3 070	170 362
Kongo, Belgisch-	1954	236 500	230 000	51 310	49 000	2 310	100 000	85 190[7])
Marokko (fr. Frzne)	1953	39 080	...	17 550	7 770	9 780[8])	3 900	17 630[9])
Südafrikanische Union	1954	117 000	...	97 340	8 740[10])	88 600	1 000	18 660
Tunesien	1954	12 500	...	4 370	4 265	105	900	7 230[11])
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Kanada	1951	996 056	935 015	61 214	39 194	22 020[12])	341 963[4])	592 879[13])
Mexiko[14])	1950	196 937	...	85 945	18 649	67 296	38 836	72 156[15])
Vereinigte Staaten[16])	1954	782 784	770 440	448 756	193 371	255 385	251 537	82 491[17])
Südamerika								
Argentinien[18])	1954	277 841	274 821	143 151[19])	30 000[19])	113 151[19])	70 000[4])	64 690
Brasilien	1954	851 384	846 988	127 646[20])	20 098[20])	107 548[20])	480 195[4])[21])	243 543[22])
Chile	1949	74 177	73 700	13 300	3 800	9 500	16 300	44 577
Kolumbien	1949	113 916	112 116	39 416	2 553	36 863	69 000[4])	5 500
Paraguay	1954	40 675	...	1 222	517	705	20 000	19 453
Peru	1953	131 103	...	13 730	1 730[23])	12 000[4])	70 000	47 373
Uruguay	1954	17 950	...	14 375	2 205	12 170	491	3 084[24])
Venezuela	1954	91 205	88 205	15 700	1 500	14 200	4 500	71 005
Asien								
China (Volksrepublik)	1947	973 629	944 420	285 173	91 040	194 133	84 000	604 456
Indien[25])	1953	328 117	...	158 451	149 956[26])	8 495[4])	46 779	122 887[27])
Irak	1954	44 400	...	5 688	5 457	231	1 770	36 942[28])
Iran	1950	163 000	...	26 760	16 760	10 000	19 000	117 240[29])
Japan[30])	1951	36 966	...	6 451	5 095	1 356	22 545	7 970
Jordanien	1954	9 656	...	1 633	893	740	525	7 498
Pakistan	1953	94 488	...	24 297[31])	24 297[31])	...	2 537[31])	67 654
Philippinen	1953	29 941	29 741	7 112	5 938	1 174	15 875	6 954[32])
Syrien	1954	18 448	18 406	10 343	4 034	6 309	449	7 656[33])
Australien und Ozeanien								
Australien	1953	770 387	...	383 266	20 997[34])	362 269[4])	19 029	368 092[35])
Neuseeland	1954	26 867	26 589	13 118[36])	480[36])	12 638[36])	8 650[37])	5 099
Welt		13 503 000	...	3 710 000	1 352 000	2 350 000	3 949 000	5 844 000

[1]) Vgl. Anmerkung [1]) auf Seite 40*. — [2]) Vgl. Anmerkung [2]) auf Seite 40*. — [3]) Vgl. Anmerkung [3]) auf Seite 40*. — [4]) FAO-Zählung 1953. — [5]) Darunter 8 650 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [6]) Naturweiden. — [7]) Einschl. Savannen. — [8]) Einschl. 2 200 000 ha Alfagras. — [9]) Darunter 7 580 000 ha noch ungenutzte Fläche einschl. Naturweiden. — [10]) Einschl. Akazienanpflanzungen. — [11]) Darunter 3 730 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [12]) Weiden, Marsch- und Brachland auf Farmen. — [13]) Darunter 72 721 000 ha landwirtschaftlich nicht genutzte Fläche. — [14]) *Landwirtschaftliche Zählung 1950.* — [15]) *Darunter 7 777 000 ha noch ungenutzte Fläche.* — [16]) Vorläufige Zahlen der landwirtschaftlichen Zählung 1954. — [17]) Darunter 6 100 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [18]) Nur Festland-Argentinien. — [19]) Zählung 1942. — [20]) In landwirtschaftlichen Betrieben, die 1950 erfaßt wurden (234 000 000 ha). — [21]) Davon gehörten 56 466 000 ha im Jahr 1950 zu landwirtschaftlichen Betrieben. — [22]) Darunter 33 804 000 ha noch ungenutzte Fläche, die zu den im Jahr 1950 erfaßten landwirtschaftlichen *Betrieben (234 000 000 ha) gehörten.* — [23]) *Einschl. verbesserter Wiesen und Weiden.* — [24]) Darunter 1 650 000 ha als Naturweiden genutzt und zur Aufforstung vorgesehen. — [25]) Einschl. Kaschmir. — [26]) Ackerland und Brache. — [27]) Darunter 36 765 000 ha Öd- und Brachland sowie Flächen unter Bambus und Dachstroh. — [28]) Darunter 12 100 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [29]) Darunter 33 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [30]) Nachkriegsgebiet einschl. eines 10 000 ha großen Teiles der Ryukyu-Inseln, der lt. Friedensvertrag vom 5. 12. 1951 an Japan zurückgegeben wurde. — [31]) *Die Angaben beziehen sich auf einen Bericht über 61 048 000 ha.* — [32]) Darunter 5 655 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [33]) Darunter 2 920 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [34]) Einschl. 9 300 000 ha kultivierte Wiesen. — [35]) Darunter 22 346 000 ha noch ungenutzte Fläche. — [36]) Landwirtschaftliche nutzbare Flächen über 0,405 ha außerhalb von Ansiedlungen. — [37]) Einschl. Farn- und Buschwald sowie Waldflächen in Nationalparks.

2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1945 bis 1955*)

1 000 t

Jahr	Weizen[1])	Roggen	Mais	Kartoffeln	Rohzucker	Reis[2])	Tabak[3])	Kaffee	Tee	Kakao	Baumwolle
1934/38	129 000	21 000	110 300	158 900	22 600	151 200	2 715	2 420	466	730	6 000
1945	114 040	11 700	110 710	118 450	22 791	125 275	2 783	1 860	411	659	4 644
1946	127 000	14 300	130 700	132 600	27 660	140 300	3 270	2 090	440	640	4 210
1947	129 600	14 000	117 500	136 000	27 800	145 200	3 140	2 160	470	650	4 950
1948	145 000	18 700	149 200	164 400	30 200	154 000	3 160	2 160	500	770	5 780
1949	140 200	19 800	139 800	147 700	26 900	153 000	3 030	2 210	535	770	6 360
1950	143 100	19 600	130 800	171 500	30 400	150 900	2 950	2 190	570	790	5 410
1951	142 800	20 100	130 100	152 900	32 200	152 200	3 260	2 310	600	700	6 690
1952	164 200	20 200	138 300	156 800	30 700	159 200	3 240	2 435	615	755	7 100
1953	163 800	19 100	145 400	163 000	34 800	170 600	2 740	2 510	600	740	7 400
1954	129 000	20 200	149 300	172 900	34 850	188 400	2 930	2 530	660	820	7 200
1955	134 800	19 900	157 800	157 800	35 500	200 000	2 980	2 870	670	830	7 600

*) Ohne Sowjetunion.
[1]) Ab 1954 *ohne China (Volksrep.).* — [2]) *Ungeschält.* — [3]) *Ab 1953 ohne China (Volksrep.).*

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen: Anbaufläche	Weizen: Ernteertrag insgesamt	Weizen: Ernteertrag je ha	Roggen: Anbaufläche	Roggen: Ernteertrag insgesamt	Roggen: Ernteertrag je ha	Gerste: Anbaufläche	Gerste: Ernteertrag insgesamt	Gerste: Ernteertrag je ha
			1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland	1935/38[1]	1 128[2]	25 150[2]	22,3[2]	1 652	30 170	18,3	812	17 230	21,2
2		1955	1 171[2]	33 787[2]	28,8[2]	1 474	34 949	23,7	779	20 792	26,7
3		1956	1 153[2]	34 866[2]	30,2[2]	1 483	37 353	25,2	851	23 100	21,1
4	Saarland[3]	1936/38	8	159	19,5	13	234	17,7	3	44	16,3
5		1955	10	227	22,5	10	218	21,1	3	65	21,8
6		1956	2	39	17,8	7	125	17,3	8	162	21,4
7	Belgien	1934/38	176[2]	4 740[2]	26,9[2]	178	4 240	23,8	34	910	26,8
8		1955	197[2]	7 310[2]	37,1[2]	74	2 200	29,7	82	2 800	34,1
9		1956	194[2]	5 930[2][4]	30,6[2][4]	68	1 980[4]	29,1[4]	91	2 900[4]	31,9[4]
10	Dänemark	1934/38	126	3 830	30,4	147	2 620	17,8	370	11 030	29,8
11		1955	67	2 540	37,9	77	1 910	24,8	611	22 000	36,0
12		1956	66	2 460	37,3	110	2 670	24,3	647	23 790	36,8
13	Finnland	1934/38	78[4]	1 420[4]	...	212[4]	3 400[4]	16,0[4]	116[4]	1 750[4]	15,1[4]
14		1955	124	1 900	15,3	86	1 190	13,8	177	2 620	14,8
15		1956	133	2 340	17,6	89	1 200	13,5	192	3 300	17,2
16	Frankreich	1934/38	5 224	81 430	15,6	663	7 690	11,6	742	10 740	14,5
17		1955	4 554	103 650	22,7	387	4 400	11,4	1 313	26 710	20,3
18		1956	2 714	56 950	21,0	372	4 760	12,8	2 230	67 000	30,0
19	Griechenland	1934/38	841	7 560	9,0	69	570	8,3	209	1 990	9,5
20		1955	1 040	13 360	12,8	58	540	9,3	207	2 240	10,8
21		1956	1 062	12 800	12,1	53	470	8,9	206	2 540	12,3
22	Großbritannien und Nordirland	1934/38	754	17 430	23,1	6	100	16,6	374	7 820	20,9
23		1955	788	26 410	33,5	8	190	23,8	929	29 830	32,1
24		1956	923	27 480	29,8	10	240[4]	24,0[4]	945	27 030	28,6
25	Irland	1934/38	78	1 780	22,8	1	20	20,0	53	1 320	24,9
26		1955	145	4 050	27,9	1	30	30,0	86	2 500	29,1
27		1956	137	3 560[4]	26,0[4]	1	...	...	97	2 910[4]	30,0[4]
28	Italien	1934/38	5 040	72 540	14,4	105	1 410	13,4	193	2 120	11,0
29		1955	4 852	95 050	19,6	82	1 250	15,2	244	2 920	12,0
30		1956	4 880	86 810	17,8	80[4]	1 000[4]	12,5[4]	237	2 750	11,6
31	Jugoslawien	1934/38	2 167[1][4]	24 670[2][4]	11,4[2][4]	254[4]	2 080[4]	8,2[4]	424[4]	4 070[4]	9,6
32		1955	1 907[2]	24 360[2]	12,8[2]	278	2 620	9,4	338	3 900	11,5
33		1956	1 628[1]	16 060[2]	9,9[2]	252	2 250[4]	8,9[4]	353	3 440	9,7
34	Niederlande	1934/38	142	4 300	30,3	218	4 960	22,8	42	1 170	27,9
35		1955	89	3 500	39,3	154	4 650	30,2	70	2 640	37,7
36		1956	86	3 120	36,3	171	4 990	29,2	74	2 770	37,4
37	Norwegen	1934/38	28	560	20,0	6	110	18,3	60	1 220	20,3
38		1955	18	320	17,8	1	10	10,0	101	2 090	20,7
39		1956	21	500	23,8	1	30	30,0	109	2 880	26,4
40	Österreich	1934/38	250	4 170	16,7	367	5 390	14,7	163	2 870	17,6
41		1955	244	5 490	22,5	214	4 160	19,4	156	3 460	22,2
42		1956	251	5 400	21,5	213	4 000	18,8	168	3 850	22,9
43	Polen u. Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.	1934/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.
44		1955	1 432	21 200	14,8	5 172	73 060	14,1	822	12 390	15,1
45		1956	...	21 210	...	...	65 360	...	...	...	...
46	Portugal	1934/38	502	4 770	9,5	141	1 060	7,5	68	410	6,0
47		1955	783	5 080	6,5	247	1 330	5,4	157	690	4,4
48		1956	734	5 080	6,9	250	1 540	6,2	158	780	4,9
49	Schweden	1934/38	290	6 960	24,0	213	4 090	19,2	101	2 130	21,1
50		1955	353	7 160	20,3	95	1 700	17,9	213	4 080	19,2
51		1956	398	8 860	22,3	124	2 650	21,4	240	5 690	23,7
52	Schweiz	1934/38	85[2]	1 960[2]	23,1[2]	15	330	22,0	4	80	20,0
53		1955	113[2]	3 460[2]	30,6[2]	15	400	26,7	22	630	28,6
54		1956	82[2]	2 190[2]	26,7[2]	15	360	24,0	34	600	17,6
55	Spanien	1931/35	4 591[2]	43 920[2]	9,6[2]	593	5 510	9,3	1 895	23 940	12,6
56		1955	4 284[2]	39 220[2]	9,2[2]	600	4 910	8,2	1 539	17 180	11,2
57		1956	4 212[2]	42 510[2]	10,1[2]	607	5 100	8,4	1 442	15 500	10,7
58	Tschechoslowakei	1934/38	882	15 130	17,2	978	15 680	16,0	653	11 090	17,0
59		1948/50	820[4]	14 860[2]	...	720	12 330[2]	...	593[4]	10 340[4]	17,4[4]
60		1951	...	15 320[1][2]	...	...	10 500[1][2]	...	...	11 350[4]	...
61	Türkei	1934/38	3 303[2]	35 100[2]	10,6[2]	353	3 380	9,6	1 775	19 310	10,9
62		1955	7 186[2]	70 160[2]	9,8[2]	641	6 500	10,1	2 640	29 850	11,3
63		1956	7 428[1]	66 120[2]	8,9[2]	640	5 700	8,9	2 660	29 000	10,9
64	Ungarn	1934/35	1 589	22 200	14,0	631	6 970	11,0	459	6 080	13,2
65		1955	...	21 300	...	...	5 400	...	...	7 900	...
66		1956	...	18 000	...	...	5 000	...	...	6 300	...
67	Sowjetunion	1934/38	40 986	381 430	9,3	25 870	255 000	9,9	10 690	102 500	9,6

[1]) Berechnet auf Bundesgebiet. — [2]) Einschl. Spelz. — [3]) Jeweiliger Gebietsstand. — [4]) Nichtamtlich. — [5]) 1935—1938. — [6]) 1938.

Getreidearten und der Kartoffeln vor und nach dem Kriege

Hafer			Mais			Reis			Kartoffeln			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
1 364	28 260	20,7	13	380	27,1	—	—	—	1 162	195 380	168,2	1
969	24 774	25,6	7	202	29,8	—	—	—	1 128	228 740	202,7	2
951	24 515	25,8	7	203	28,4	—	—	—	1 135	267 558	235,8	3
10	164	16,8	—	—	—	—	—	—	19	3 001	157,8	4
12	268	21,9	—	—	—	—	—	—	14	2 069	151,7	5
17	340	20,5	—	—	—	—	—	—	13	2 435	181,9	6
245	6 550	26,7	811	9 130	11,3	—	—	—	158	31 690	200,6	7
149	4 810	32,3	—	—	—	—	—	—	84	21 840	260,0	8
158	4 850[4])	30,7[4])	—	—	—	—	—	—	86	...	...	9
382	10 240	26,8	—	—	—	—	—	—	79	13 490	170,8	10
266	8 630	32,4	—	—	—	—	—	—	94	14 420	153,4	11
254	8 390	33,0	—	—	—	—	—	—	93	21 920	235,7	12
417[4])	6 540[4])	15,7[4])	—	—	—	—	—	—	74[4])	11 050[4])	149,3[4])	13
467	6 440	13,8	—	—	—	—	—	—	86	10 670	124,1	14
463	8 220	17,8	—	—	—	—	—	—	97	15 870	163,6	15
3 278	45 720	13,9	342	5 410	15,8	—	—	—	1 524	171 580	112,6	16
2 077	36 400	17,5	453	10 910	24,1	20	810	40,5	1 040	150 880	145,1	17
2 321	37 610	16,2	652	17 880	27,4	23	900	39,1	1 049	183 300	174,7	18
137	1 130	8,2	256	2 460	9,6	2	40	20,0	21[6])	1 480[5])	70,5[5])	19
146	1 570	10,8	228	2 850	12,5	18	610	33,9	40	4 380	109,5	20
147	1 530	10,4	229	2 340	10,2	11	430	39,1	38	4 100[4])	107,9[4])	21
989	20 190	20,4	—	—	—	—	—	—	296	50 110	169,3	22
1 044	27 520	26,4	—	—	—	—	—	—	354	63 790	180,2	23
1 042	24 250	23,3	—	—	—	—	—	—	374	74 430	199,0	24
235	5 740	24,4	—	—	—	—	—	—	135	25 830	191,3	25
221	5 760	26,1	—	—	—	—	—	—	116	21 480	185,2	26
213	5 090[4])	23,9	—	—	—	—	—	—	115[4])	...	...	27
428	5 390	12,6	1 458	30 000	20,6	142	7 530	53,0	400	26 260	65,7	28
436	5 280	12,1	1 227	31 940	26,0	169	8 590	50,8	392	33 980	86,7	29
423	5 060	12,0	1 270	34 000	26,8	138	7 050	51,1	389	...	...	30
364[4])	3 170[4])	8,7	2 655	46 910	17,7	3	40	13,3	261	16 310	62,5	31
321	2 780	8,7	2 470	43 900	15,8	8	260	32,5	261	2 260	86,6	32
373	3 240	8,7	2 640	...	...	6	240[4])	40,0[4])	270	...	...	33
138	3 510	25,4	2[8])	30	...	—	—	—	144	28 250	196,2	34
171	5 820	34,0	—	—	—	—	—	—	153	40 820	266,8	35
153	4 860	31,8	—	—	—	—	—	—	144	35 310	245,2	36
87	1 830	21,0	—	—	—	—	—	—	51	8 920	174,9	37
68	1 140	16,8	—	—	—	—	—	—	56	9 810	175,2	38
66	1 670	25,3	—	—	—	—	—	—	58	14 060	242,4	39
299	4 380	15,2	66	1 700	25,8	—	—	—	207	28 450	137,4	40
189	3 640	19,3	56	1 520	27,1	—	—	—	180	30 060	167,0	41
187	3 740	20,0	51	1 440	28,2	—	—	—	181	31 040	171,5	42
.	.	.	.	.	.	—	—	—	.	.	.	43
1 641	22 870	13,9	...	...	...	—	—	—	2 630	264 000	100,4	44
...	...	...	...	...	...	—	—	—	...	...	...	45
230	960	4,2	410	2 930	7,1	21	660	31,4	32	5 550	173,4	46
294	820	2,8	472	3 650	7,7	38	1 800	47,4	88	10 810	122,8	47
306	810	2,6	...	4 380	...	39	1 800	46,2	...	...	...	48
664	12 570	18,9	—	—	—	—	—	—	132	18 470	139,9	49
509	5 970	11,7	—	—	—	—	—	—	123	12 850	104,5	50
544	10 300	18,9	—	—	—	—	—	—	120	17 760	148,0	51
11	220	20,0	1	20	20,0	—	—	—	47	7 360	156,6	52
21	580	27,6	—	—	—	—	—	—	57	11 000	193,0	53
32	500	15,6	—	—	—	—	—	—	59	14 000	237,3	54
776	6 700	8,6	435	7 090	16,3	47	2 930	62,3	441	50 100	113,6	55
612	5 060	8,3	356	6 160	17,3	67	3 990	59,6	354	40 810	115,3	56
610[4])	4 500	7,4[4])	360	7 100	19,7	70[4])	4 200[4])	60,0[4])	350	35 800	102,3	57
748	12 120	16,2	82	1 730	21,1	—	—	—	715	96 350	134,8	58
62[1])	9 720[4])	...	...	3 960[7])	...	—	—	—	558[8])	64 200[8])	115,1[8])	59
...	9 500[4])	...	...	...	...	—	—	—	...	...	...	60
229	2 240	9,8	448	5 870	13,1	35	1 090	31,1	55	1 730	31,5	61
369	3 560	9,6	706	8 550	12,1	—	—	—	109	11 160	102,4	62
370	3 800	10,3	714	9 000	12,6	—	—	—	...	...	...	63
219	2 700	12,3	1 156	23 060	19,9	—	—	—	291	21 330	73,3	64
...	1 800	...	...	29 100	...	...	400	....	...	24 700	...	65
...	1 600	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	66
19 970	200 300	10,0	4 348	46 480	10,7	148	3 180	21,5	8 600	739 000	85,9	67

[1]) 1955; einschl. Mais in Mengfrucht. — [4]) 1948 und 1949. — [5]) 1948. — [8]) 1956.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha
			1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
	Afrika										
68	Ägypten	1934/38	588	11 840	20,1	—	—	—	113	2 250	19,9
69		1955	640	14 510	22,7	—	—	—	57	1 270	22,3
70		1956	660	15 470	23,4	—	—	—	56	1 280	22,9
71	Algerien	1934/38	1 600	9 520	6,0	1	10	10,0	1 243	7 040	5,7
72		1955	1 898	12 540	6,6	...	...	...	1 337	7 070	5,3
73		1956	1 942[1])	14 000[1])	7,2[1])	...	...	...	1 335[1])	9 500[1])	7,1[1])
74	Marokko (fr. Franc)	1934/38	1 283	6 310	4,9	3	10	3,3	1 716	13 620	7,9
75		1955	1 469[1])	9 470[1])	6,4[1])	3[3])	20[3])	6,7[3])	1 903[1])	12 480[1])	6,6[1])
76		1956	1 482[1])	10 660[1])	7,2[1])	...	...	...	...	16 500[1])	...
77	Südafrikanische Union[2])	1934/38	827[4])	4 270[4])	5,2[4])	48	210	4,4	31	300	9,7
78		1955	1 199	7 760	6,5	29[4])	110[4])	3,8[4])	...	600[1])[5])	...
79		1956	1 199	8 250	6,9	...	...	...	...	...	...
80	Tunesien	1934/38	750	3 850	5,1	—	—	—	451	1 670	3,7
81		1955	792	3 950	5,0	—	—	—	283	810	2,9
82		1956	948	4 990	5,3	—	—	—	711[1])	1 800[1])	2,5
	Amerika										
	Nord- und Mittelamerika										
83	Kanada	1934/38	10 134	71 700	7,1	297	1 800	6,1	1 677	17 640	10,5
84		1955	8 703	134 480	15,5	316	3 750	11,9	4 019	54 950	13,7
85		1956	8 636	146 370	16,9	225	2 210	9,8	3 530	60 480	17,1
86	Mexiko	1934/38	489	3 740	7,6	—	—	—	153	810	5,3
87		1955	730[1])	8 250[1])	11,3[1])	—	—	—	240[1])	1 500[1])	6,3
88		1956	800[1])	11 000[1])	13,8[1])	—	—	—	...	...	...
89	Vereinigte Staaten	1934/38	22 431	194 760	8,7	1 343	10 280	7,7	3 879	44 950	11,6
90		1955	19 135	254 400	13,3	829	7 380	8,9	5 894	87 350	14,8
91		1956	20 160	271 400	13,5	662	5 480	8,3	5 191	81 100	15,6
	Südamerika										
92	Argentinien	1934/38	6 783	66 340	9,8	434	2 540	5,9	536	5 030	9,4
93		1955	4 487	52 500	11,7	890	6 540	7,3	828	9 510	11,5
94		1956	...	69 000[1])	...	...	9 900	8,1	1 380	12 630	9,2
95	Brasilien	1934/38	160	1 440	9,0	14	150	10,7	9	120	13,3
96		1955	1 196	11 010	9,2	27	200	7,4	30	350	11,7
97		1956	1 303	12 120	9,3	26	210	8,1	31	320	10,3
98	Chile	1934/35	800	8 510	10,6	12	80	6,7	76	1 120	14,7
99		1955	779	10 480	13,5	8	60	7,5	61	1 010	16,7
100		1956	766	...	...	...	...	...	61	...	...
101	Kolumbien	1934/38	134	1 060	7,9	—	—	—	.	.	.
102		1954	162	1 460	9,0	—	—	—	40	480	12,0
103		1955	195	1 660	8,5	—	—	—	43	520	12,1
104	Peru	1934/38	109	760	7,0	.	.	.	125[10])	1 180[10])	9,4[11])
105		1955	170[1])	1 670[1])	9,8[1])	2[5])	20[5])	10,0[5])	185	2 080	11,2
106		1956	165[1])	1 400[1])	8,5[1])	...	...	...	206[1])	1 670[1])	8,1[1])
107	Uruguay	1934/38	484	3 650	7,5	—	—	—	17	140	8,2
108		1955	802	8 320	10,4	—	—	—	44	380	8,6
109		1956	700	7 500[1])	10,7[1])	—	—	—	60	600	10,0
	Asien										
110	China (Volksrepubl.)[14])	1931/37	20 154	217 430	10,8	—	—	—	6 739	78 710	11,7
111		1948/52	21 420[1])[5])	217 600[1])	...	—	—	—	6 250[1])	69 500[1])	11,1[1])
112		1954	...	250 000[1])[7])	...	—	—	—	...	...	...
113	Indien	1934/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.
114		1955	11 136	89 190	8,0	—	—	—	3 362	29 160	8,7
115		1956	11 827	84 820	7,2	—	—	—	3 296	27 650	8,4
116	Japan	1934/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.
117		1955	661	14 680	22,2	1	20	20,0	992	24 080	24,3
118		1956	657	13 780	21,0	1	10	10,0	978	23 400	23,9
119	Pakistan	1934/38	3 766[17])	31 830[17])	8,5[17])	—	—	—	197[18])	1 530[18])	7,8[19])
120		1955	4 314	32 230	7,5	—	—	—	217	1 250	5,8
121		1956	4 568	33 680	7,5	—	—	—	235	1 500	6,4
	Australien und Ozeanien										
122	Australien	1934/35	5 253	42 000	8,0	5	30	6,0	232	2 190	9,4
123		1955	4 084	53 230	13,0	28[3])	100[3])	3,6[3])	769	9 330	12,1
124		1956	3 237	35 380	10,9	...	...	...	850	10 660	12,5
125	Neuseeland	1934	87	1 830	21,0	.	.	.	9	190	21,1
126		1955	30	790	26,3	1[5])	2[5])	2,0[5])	18	430	23,9
127		1956	28[1])	...	...	...	...	...	...	...	...
128	**Welt** (ohne Sowjetunion)	1934	**127 900**	**1 294 000**	**10,1**	**16 000**	**210 000**	**13,1**	**36 400**	**418 000**	**11,5**
129		1955	**134 500**	**1 578 000**	**11,7**	**14 300**	**199,000**	**13,9**	**55 000**	**691 000**	**12,7**
130		1956	**135 000**	**1 570 000**	**11,6**	**14 100**	**202 000**	**14,3**	**55 300**	**749 000**	**13,5**

[1]) Nichtamtlich. — [2]) 1954. — [3]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [4]) 1936. — [5]) 1948—1952. Durchschnitt von 4 Jahren. — [6]) An zu Futterzwecken eingelagert bzw. abgeweidet wurde. — [11]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [18]) 1928. — [19]) 1929. — [14]) 22 Provinzen. —

Getreidearten und der Kartoffeln vor und nach dem Kriege

Hafer			Mais			Reis			Kartoffeln			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	Anbaufläche	Ernteertrag insgesamt	Ernteertrag je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
—	—	—	649	16 160	24,9	174	6 090	35,0	3	470	156,7	68
—	—	—	770	17 140	22,3	252	13 100	52,0	12	1 820	151,7	69
—	—	—	770[1])	17 300[1])	22,5[1])	293[1])	15 200[1])	51,9[1])	...	...	...	70
185	1 500	8,1	7	40	5,7	—	—	—	16	1 170	73,1	71
139	860	6,2	—	—	—	—	—	—	...	...	...	72
125[1])	850[1])	6,8[1])	—	—	—	—	—	—	...	...	...	73
36	300	8,3	431	2 130	4,9	—	—	—	—	—	—	74
...	...	...	495	2 860	5,8	6[1])[5])	280[5])	46,7[1])[5])	—	—	—	75
...	...	...	454	2 320	5,1	...	...	...	—	—	—	76
...	1 040[4])	...	2 357	19 950	8,5	.	.	.	35	1 690	48,3	77
150[4])	800[4])	5,3	3 487[6])	32 830	9,4	...	80[7])	...	44[7])	1 840[7])	41,8[7])	78
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	79
32	210	6,6	21[8])	60[8])	2,9[8])	—	—	—	3[8])	150[8])	50,0[8])	80
25	40	1,6	19[1])[8])	20[1])[8])	1,1[1])[8])	—	—	—	2[7])	190[7])	95,0[7])	81
...	...	...	...	...	...	—	—	—	...	...	...	82
5 437	50 180	9,2	68	1 720	25,3	—	—	—	217	19 150	88,2	83
4 524	62 890	13,9	205	8 000	39,0	—	—	—	129	18 370	142,4	84
6 328	82 570	13,0	178	6 080	34,2	—	—	—	127	18 580	146,3	85
8	50	6,3	2 976	16 650	5,6	36	760	21,1	14	670	47,9	86
75[1])	510[1])	6,8	5 253[9])	44 880	8,5[9])	115[1])	2 110[1])	18,3[1])	32[9])	1 500[9])	46,9[9])	87
...	...	...	...	...	...	130[1])	2 400[1])	18,5[1])	...	...	...	88
14 148	139 730	9,9	37 831	530 660[10])	14,0[10])	387	9 560	24,7	1 291	96 900	75,1	89
15 881	218 170	13,7	32 184	820 390[10])	25,5[10])	740	25 370	34,3	572	102 990	180,1	90
13 613	167 310	12,3	30 735	876 660[10])	28,5[10])	633	21 500	34,0	563	110 330	196,0	91
794	7 480	9,4	4 362	78 920	18,1	18	510	28,3	115	6 630	57,7	92
654	7 230	11,1	2 240	38 700	17,3	53	1 640	30,9	205	15 480	75,5	93
1 960	11 260	5,7	3 020	...	...	...	...	...	...	...	...	94
11	120	10,9	4 092	56 770	13,9	956	13 650	14,3	52	3 470	66,7	95
20	160	8,0	5 947	73 100	12,3	2 547	38 090	15,0	181	8 980	49,6	96
88	180	2,0	...	...	...	...	...	...	186	9 940	53,4	97
107	1 080	10,1	45	620	13,8	3	110	36,7	51	4 350	85,3	98
98	1 070	10,9	55	1 100	20,0	28	610	21,8	56	6 190	110,5	99
103	...	...	...	...	...	28	820	29,3	...	...	...	100
—	—	—	554[11])	4 960[11])	9,0[11])	56	990	17,7	53	2 420	45,7	101
—	—	—	833	9 430	11,3	181	2 780	15,4	122	5 260	43,1	102
—	—	—	812	9 400	11,6	188	3 240	17,2	121	6 650	55,0	103
.	.	.	280[12])	4 520[12])	16,1[12])	43	860	20,0	285[12])	8 200[12])	28,8[12])	104
...	...	...	236	2 970	12,6	64[1])	2 560[1])	40,0[1])	235	13 890	63,4	105
...	...	...	235[1])	2 650[1])	11,3[1])	...	...	...	...	...	...	106
85	430	5,1	222	1 390	6,3	5	170	34,0	7	290	41,4	107
58	390	6,7	308	2 180	7,1	18[3])	700[3])	38,9[3])	16[7])	830[7])	51,9[7])	108
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	109
1 036	8 810	8,5	4 712	64 970	13,8	19 771	500 650	25,3	310	19 070	61,5	110
950[1])	7 700[1])	8,1[1])	4 945[1])	66 950[1])	13,5[1])	18 760[1])	465 000[1])	24,8[1])	331[14])	18 050[14])	54,5[14])	111
...	...	...	...	...	...	...	457 000[1])	...	...	...	...	112
—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	113
—	—	—	3 650	25 590	7,0	30 858	388 200	12,5	280	18 690	66,8	114
—	—	—	...	...	...	31 000[1])	390 000[1])	12,6[1])	...	...	...	115
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	116
92	1 660	18,0	50[15])	1 000[15])	20,0	3 079	148 180	48,1	211	29 080	137,8	117
85	1 620	19,1	...	...	...	3 114	130 880	42,0	...	...	...	118
—	—	—	329[15])	3 640[15])	11,1[15])	7 562[15])	111 690[15])	14,8[15])	—	—	—	119
—	—	—	429	4 560	10,6	9 555	128 130	13,4	—	—	—	120
—	—	—	...	...	...	9 793[1])	136 500[1])	13,9[1])	—	—	—	121
635	3 080	4,9	126	1 860	14,8	10	430	43,0	48	3 430	71,5	122
1 348	9 850	7,3	67	1 120	16,7	...	...	...	53	3 760	70,9	123
1 255	7 620	6,1	73	1 270	17,4	...	...	...	43	4 320	100,5	124
26	510	19,6	3	80	26,7	—	—	—	9	1 200	133,3	125
15	310	20,7	...	...	...	—	—	—	8	...	...	126
...	...	...	...	...	...	—	—	—	...	...	...	127
38 100	**451 000**	**11,8**	**83 900**	**1 103 000**	**13,1**	**85 800**	**1 512 000**	**17,6**	**13 600**	**1 593 000**	**117,1**	128
38 200	**538 000**	**14,1**	**94 800**	**1 578 000**	**16,7**	**109 200**	**1 991 000**	**18,2**	**12 800**	**1 578 000**	**123,3**	129
36 400	**508 000**	**14,0**	...	...	...	...	...	...	...	...	...	130

Besäte Fläche. — [1]) 1953. — [2]) Einschl. Moorhirse (Sorgho). — [3]) 1938. — [4]) Einschl. einer geschätzten Menge gleichwertigen Getreides, das [5]) 1947—1949. — [6]) Ohne grün geernteten Mais. — [7]) 1937 und 1938. — [8]) 1937—1939. — [9]) 1936—1938.

4. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1954 und 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1954	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1954	Ernteertrag 1955
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Äquatorialafrika, Franz.-	.	...	...	1,3[3])	5,4	6,0[1])
Äthiopien	.	...	...	.	45,7[1])	54,0[1])
Angola	.	...	...	16,6	60,0	60,0
Kamerun, Franz.-	13	48	...	2,2[3])	10,6	...
Kenia	40[8])	24[8])	...	18,4	12,5	24,3
Kongo, Belgisch-	55	59	62	17,3	28,2	29,6
Madagaskar	93	130	...	23,9	44,0	48,6[1])
Ruanda-Urundi[4])	.	22	23	.	14,2	21,7
Tanganjika	21[4])	...	...	14,9[3])	20,9	18,9
Uganda	23	...	...	10,6[3])	64,5	...
Westafrika, Franz.-	89[8])	...	...	7,9[3])	96,6	120,0[1])
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Costa Rica	.	...	...	23,3[3])	34,0[1])	33,1[1])
Dominikanische Rep.	.	82[1])	...	21,3	32,6[1])	32,0[1])
Guadeloupe	5	...	...	0,5[7])	...	...
Guatemala[3])	111	161	...	55,3	65,6	66,5
Haiti	142[8])	...	...	27,8[3])	30,0[1])	22,4[1])[10])
Honduras	.	78	...	11,3[3])	16,3	...
Kuba	.	...	...	31,8	38,6	54,4
Mexiko	118	199	...	57,6	93,0	84,
Nicaragua	50[11])	...	...	15,8[13])	24,9[1])	18,
Panama	3[11])	...	...	1,2	2,8	...
Puerto Rico	59	63	...	7,6	8,8	14,
Salvador	103	...	...	63,9	75,9	72,
Südamerika						
Brasilien	3 480	3 005	3 266	1 446,1	1 037,0	1 370,
Ecuador	35[13])	88	...	13,7[3])	35,1[14])	22,8
Kolumbien	358[13])	...	...	251,2	419,0	334,
Peru	.	12	...	.	9,6	10,
Surinam	8	2	2	3,4	0,4	0,
Venezuela	100[13])	306	...	58,2	53,4	46,
Asien						
Indien	.	...	...	.	25,1	33,
Indonesien[8])	113	44	42	55,6	14,4	15,
Jemen	.	...	...	4,8[17])	4,2[1])	4,
Philippinen	3	19	21	2,0	7,8	...
Vietnam	8	2	...	2,1[16])	1,2	1,
Australien und Ozeanien						
Hawaii[4])	2	...	...	4,3	4,0[1])	4,
Welt	.	...	...	2 420	2 530	2 870

[1]) Nichtamtlich. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Auf großen Pflanzungen. — [4]) Parchment-Kaffee. — [5]) 1938. — [6]) Ohne Französisch-Guinea. — [7]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [8]) Nur gemeldete Erntezahlen (etwa 90 vH der Gesamternte). — [9]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [10]) Ausfuhrqualität. [11]) 1934. — [12]) Ausfuhrdurchschnitt 1935/1939. — [13]) 1936. — [14]) Kalenderjahr. — [15]) 1932. — [16]) 1928. — [17]) 1935/1939. — [18]) Annam, Cochin-China und Tonking.

5. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1954 und 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1954	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1954	Ernteertrag 1955
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Kenia[1])	5	9	...	3,7	7,9	8,7
Kongo, Belgisch-[1])	.	2	3	.	0,7	0,9
Mauritius	—	1	...	—	0,5	0,6
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	1	12	...	2,8[3])	6,0[3])	...
Njassaland	.	9	11	3,9	7,7	7,8
Rhodesien, Süd-[1])[3])	.	1	1	0,1	0,4	0,5
Tanganjika[4])	2	4	...	0,1	1,6	2,0
Uganda	1	4	...	0,1	2,8	3,1
Amerika						
Argentinien[4])	.	7	...	.	5,2	...
Brasilien[4])	.	5	5	0,2[3])	0,7	0,7
Peru[3])	.	2	...	.	0,7	...
Asien						
Ceylon[4])	226	233	229	103,9	166,3	17
China (Taiwan)[5])	42	41	...	11,6	13,0	1
China (Volkrep.)[7])[8])	.	...	...	.	12,1[8])	.
Indien[4])	.	320	...	.	292,7	30
Indonesien[8])	198	68	67	74,8	46,9	4
Japan[4])	39	35	39	49,3	67,8	7
Malaya[1])[9])	2	3	4	0,4	2,1	1
Pakistan[4])	44[10])	30	31	25,6[10])	24,4	2
Vietnam	.	7	8	10,9[11])[12])	3,8	1
Welt (ohne Sowjetunion und China[12]))	900	...	...	466	660	6

[1]) Auf großen Pflanzungen. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Alle Zahlen jeweils zum 30. September. — [4]) Angepflanzte oder zur Anpflanzung vorgesehene Fläche. — [5]) Pflanzungen im Ertrag. — [6]) 1935/1938. — [7]) Ausfuhr (Angaben nicht vollständig). — [8]) 22 Provinzen. — [9]) Ertragsfläche auf großen Pflanzungen am Ende des Berichtsjahres und Ernte auf großen Pflanzungen einschl. der den Eingeborenen abgekauften vorbehaltenen Teeblätter. — [10]) 1936/1938. — [11]) Annam, Cochin-China und Tonking. — [12]) 1938. — [13]) Volksrepublik.

6. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1954 und 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1954	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1954	Ernteertrag 1955
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Äquatorialafrika, Franz.-	.	...	...	0,7[1])	2,6	3,2[3])
Ghana (früher Goldküste)	409[4])	654	654	282,6	223,7	240,6
Guinea, Span.-	37	...	...	12,3	21,0[5])	20,0[5])
Kamerun, Franz.-	.	186	...	24,8[1])	56,0	58,0
Kongo, Belg.-	6	13	...	1,3	2,6	3,7
Madagaskar	1	1	...	0,3	0,4	...
Nigerien und Brit.-Kamerun[6])	.	...	...	94,2[4])	90,6[3])	116,1
S. Tomé u. Principe	.	...	...	9,9[1])	7,7[3])	7,8[3])
Togo, Franz.-	.	12	...	8,6[1])	5,4	6,0[3])
Westafrika, Franz.-	114	...	...	47,1[1])	65,9[2])	72,0[3])
Amerika						
Mittelamerika						
Costa Rica	6[1])	...	...	6,8	11,3[3])	10,0[3])
Dominik. Republik	.	...	...	23,4[4])	36,4[3])	27,3[3])
Haiti	16	...	...	1,5[1])	1,4[3])	1,6[3])
Kuba	7[4])	...	...	3,2[4])	2,7[3])	2,0
Mexiko	6	...	...	1,1	12,1[3])	10,0[3])
Panama	.	...	...	4,7[1])	1,8[3])	1,6[3])
Westindien, Brit.-						
Grenada	8[7])	...	...	3,9[1])	3,2[3])	1,4[3])
Jamaika	1[7])	...	...	2,1[1])	2,7[3])	2,9[3])
Trinidad u. Tobago[8])	81[8])	...	...	14,3	8,7[3])	9,0
Südamerika						
Brasilien[9])	182	353	368	124,0	168,9[3])	157,9
Ecuador[3])	.	...	...	17,6	28,4[3])	27,4[3])
Kolumbien	33[10])	67	...	10,5[10])	13,0[2])	13,0[3])
Peru	11[11])	14	...	1,9[11])	4,0	5,0[3])
Venezuela	.	70[3])	...	16,5[1])	15,0	15,0
Asien						
Ceylon	14	...	...	3,7[1])	2,5[3])	2,7[3])
Indonesien[12])	5	4	4	1,6	1,2	1,2
Philippinen	2	6	7	0,8	1,5	1,6
Australien und Ozeanien						
Guinea, Niederl.- Neu-	1[4])	7	...	0,1[4])	1,1	2,0[3])
Hebriden, Neue	4[4])	2	...	1,7[1])	0,7	0,8
Samoa, West-	2	...	...	1,1[1])	3,6[3])	3,2[3])
Welt	.	...	...	730	820	830

[1]) Ausfuhr. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Saisonkäufe für Ausfuhr. — [4]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [5]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [6]) 1936/1938. — [7]) 1932. — [8]) 1934/1936. — [9]) Erntejahr beginnt am 1. Mai. — [10]) 1937. — [11]) 1929. — [12]) Nur auf großen Pflanzungen.

7. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1954 und 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1954	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1954	Ernteertrag 1955
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bundesrep. Deutschland	11[11])	11	11	25,0[11])	25,5	26,0
Belgien	3	2	...	6,3	4,1	3,0
Frankreich	18	29	29	35,7	56,9	51,0
Griechenland	89	107	129	57,4	67,4	97,4
Italien	33[3])	47	48	42,5[3])	66,1	72,3[1])
Jugoslawien	16[3])	38	44	17,2[1])	29,2	41,5
Spanien	4	23	...	7,1	30,0	...
Türkei	72	156	156	55,4	98,0	109,0
Ungarn	15	20	...	20,5	18,1[1])	...
Afrika						
Algerien	23	32	...	19,1	20,1	19,7
Madagaskar[4])	7	8[1])	...	5,6	4,0[1])	...
Njassaland[4])	21	43	43	8,0	10,3	16,6
Rhodesien, Nord-[4])	2	6	2[7])	0,7	3,9	0,9[7])
Rhodesien, Süd-[4])	19	70	85[8])	10,5	55,3	72,8[8])
Südafrikanische Union[9])	14	34[1])	34[1])	9,1	15,6[1])	17,9[1])
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Dominikanische Rep.	.	21[1])	20[1])	11,8[10])	19,1[1])	15,2[1])
Kanada	24	53[1])	44	28,5	83,8	61,2
Kuba	45	62[1])	52[1])	21,9	49,6[1])	43,0[1])
Mexiko[9])	18	37	38	15,4	37,6	38,8
Puerto Rico	17	15[1])	14[1])	12,8	15,4[1])	15,0[1])
Vereinigte Staaten	608	675	606	590,0	1 017,7	996,0
Südamerika						
Argentinien	12[12])	31	35	13,3	31,6	37,5
Brasilien[4])	103	184	196	92,7	146,7	148,2
Chile	3	3	3	6,9	6,3	6,0
Kolumbien[4])	11	26[1])	...	12,2	25,5[1])	24,0[1])
Paraguay	9	10	8[1])	7,7	10,1	9,1
Venezuela	8[13])	6	3[1])	3,2[13])	5,1	4,6[1])
Asien						
Ceylon[4])	3	5[1])	...	1,0[12])	3,0	...
China (Volksrepubl.)[17])	.	567[1])	...	.	607,8[1])	690,0
Indien[4])	.	369	342	.	272,3	247,9
Indonesien[4])[14])	149	141[1])[15])	145[1])[15])	66,9	65,0[1])	30,9[1])
Irak	4[16])	10	8[1])	5,1	9,0	5,2[1])
Iran	12	17[1])	19[1])	15,0	12,3[1])	11,2[1])
Japan	.	69	75	.	113,0	150,0
Korea, Süd-	12[16])	24	...	13,0[16])	29,4	...
Pakistan[4])	142[16])	78	96	151,4[16])	92,5	116,8
Philippinen	67	53	...	34,7	30,0	42,0
Thailand	10	54	56	9,1	52,6	55,9
Australien u. Ozeanien						
Australien	4	4	4	2,2	3,2	3,3
Neuseeland	1	1	1	0,6	2,0[1])	2,0[1])
Welt (ohne Sowjetunion)	2 840	2 960	2 940	2 720	2 930	2 980

[1]) Nichtamtlich. — [2]) 1936/1939 — [3]) 1935/1939. — [4]) 1931/1935. — [5]) Kalenderjahr. — [6]) Auf großen Pflanzungen. — [7]) Nur Nord-Rhodesien. Angaben für Nord-West-Rhodesien sind in Süd-Rhodesien enthalten. — [8]) Einschl. Nord-West-Rhodesien. — [9]) Handelsjahr beginnt am 1. Mai. — [10]) 1937/1938. — [11]) 1935/1938. — [12]) 1936. — [13]) 1938. — [14]) Nur auf Farmen. — [15]) Abgeerntete Flächen in kleinen Pflanzungen auf Java und Madura. — [16]) 1930, 1934 und 1936. — [17]) 22 Provinzen.

8. Ernte von Kopra*) vor dem Kriege und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	Vor dem Kriege Jahr	Vor dem Kriege Ernte	1952	1953	1954	1955
Afrika						
Ostafrika, Portug.- (Mosambik)[1]	1934/38	35,5	44,7	46,2	44,2	44,7
Amerika						
Mexiko	1934/38	23,2	49,7	60,1	75,2	75,0[2]
Asien						
Borneo, Brit.-Nord-	1934/38	13,0	23,2	23,2	27,1	...
Ceylon	1934/38	215,0	266,9	236,8	220,0	290,0[2]
Indien[3]	1938	.	181,0	176,0	180,0	...
Indonesien	1934/38	714,7[3]	670,0[3]	740,0[3]	770,0[3]	...
Malaya	1939	188,0	156,8	154,2	166,8	146,3
Philippinen[4]	1934/38	582,9	954,1	856,4	942,0	963,4
Australien und Ozeanien						
Fidschi-Inseln	1934/38	29,4	40,3	34,0	33,2	38,0[2]
Guinea, Niederl. Neu-	1936/37	77,4[3]	62,8	72,0	85,0	...
Hebriden, Neue	1934/38	10,1[3]	21,1	22,7	23,0	24,1
Ozeanien, Frz.-	1934/38	21,3[3]	34,0	28,0	22,1[3]	...
Welt	.	.	2 780	2 720	2 890	2 960

*) Die Angaben beziehen sich nur auf im Erzeugerland selbst gehandelte und ausgeführte ohne mit primitiven Mitteln zur Ölgewinnung verarbeitete Kopra. Wo nur Ausfuhrzahlen erhältlich waren, wurde der heimische Verbrauch an Hand der Ölproduktion, des Verbrauchs in der Seifenindustrie usw. geschätzt. In dünn besiedelten Gebieten wurden keine Erhebungen vorgenommen. Die Zahlen für die Republik Indonesien und einige andere Länder beruhen auf Angaben über Einkäufe einer einzelnen staatlichen oder privaten Stelle und können zu niedrig geschätzt sein.

[1]) Ausfuhr von Kopra und Kokosöl (ausgedrückt im Vergleichswert zu Kopra). — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Einschl. nicht registrierter Ausfuhr nach Malaya; ausschl. nicht registrierter Ausfuhr nach den Philippinen. — [4]) Erntejahr (12 Monate) endet am 20. Juni des Berichtsjahres.

9. Anbau und Ernte von Erdnüssen 1934/38 und 1952 bis 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	1952	1953	1954	1955	Ernteertrag 1934/38	1952	1953	1954	1955
	1 000 ha					1 000 t				
Afrika										
Äquatorialafrika, Frz.-	37[1])	155[3])	200	180	...	16[3])	78[3])	161	106	...
Kamerun, Frz.-	122	124	117	118	147	35	82	70	80	87
Kongo, Belg.-	.	299	302	296	290	128[4])	195	180	188	175
Madagaskar	5	25	27	35	...	5	23	22	25	...
Nigerien[4])[5])	.	...	...	...	...	550[7])	560	870	790[8])	1 000[9])
Südafrikanische Union	24[7])[8])	153	...	...	...	14[7])[8])	137	196	195	221
Uganda[8])	62	142	165	153	...	71[10])	137[11])	160	170	...
Westafrika, Frz.-	.	1 232	1 257	1 318	1 378	920[4])[12])	841	951	794	938
Amerika										
Argentinien	82	175	182	149	196	79	204	170	118	216
Brasilien	.	137	139	166	162	.	146	168	186	181
Vereinigte Staaten[13])	640	591	613	561	681	540	620	714	457	715
Asien										
Birma	306	292	321	300	305	176	179	194	156	208
China (Volksrep.)[14])	1 523[14])	3 200[4])[11])	4 100[8])	3 900[8])	...	2 739[14])	2 150[8])	2 100[8])	2 150[8])	2 180[9])
Indien	.	4 795	4 247	5 483	5 093	.	2 929	3 445	4 194	3 865
Indonesien	.	278	292	324	301	.	286	334	406	355
darunter: Java und Madura	225	(222)	(240)	(270)	(253)	(251)	(209)	(268)	(335)	(290)
Welt (ohne Sowjetunion)	9 100	11 500	11 400	13 400	13 700	9 100	9 600	10 600	11 600	12 100

[1]) 1934 bis 1937. — [2]) 1950. — [3]) 1934 und 1935. — [4]) 1934. — [5]) Einschl. Britisch-Kamerun. — [6]) Nichtamtlich. — [7]) 1936 und 1937. — [8]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [9]) Ernte in Dörfern. — [10]) 1938. — [11]) Durchschnitt von 3 Jahren, 1948 bis 1952. — [12]) 1937. — [13]) Geerntete und geschälte Früchte. — [14]) 22 Provinzen. — [15]) 1931 bis 1937.

10. Anbau und Ernte von Sojabohnen 1934/38 und 1952 bis 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	1952	1953	1954	1955	Ernteertrag 1934/38	1952	1953	1954	1955
	1 000 ha					1 000 t				
Europa										
Jugoslawien	1	2	2	1	3	2	1	2	1	3
Türkei	.	3	4	5	5	.	3	3	4	4
Afrika										
Äthiopien	.	...	...	...	...	.	5	5	5	...
Amerika										
Brasilien[1])	.	63	68	74	...	.	88	117	107	110[2])
Kanada	4[3])	70	87	103	87	6[3])	112	120	135	154
Vereinigte Staaten	1 008	5 802	6 001	6 899	7 535	1 164	8 112	7 326	9 283	10 166
Asien										
China (Taiwan)	7[4])	24	28	30	...	4[4])	15	17	20	...
China (Volksrep.)										
22 Provinzen	5 236[5])	...	...	...	...	6 093[5])	5 500[5])	5 400[5])	4 900[5])	} 9 000[6])
Mandschurei	3 419	3 000[5])	3 300[5])	...	...	3 851	3 400[5])	3 650[5])	3 800[5])	
Indonesien	225[5])	417	457	525	520	251[5])	286	306	400	344
Japan	326	410	421	430	385	321	521	429	376	507
Kambodscha	.	9	13	15	...	.	6	8	8	...
Korea, Süd-	393[7])	264	250	258	269[5])	280[7])	120	142	160	149
Ryukyu-Inseln	.	4	4	4	...	.	3	3	4	...
Thailand	3	21	22	22	21	4	21	20	22	20
Welt (ohne Sowjetunion)	11 200	15 500	16 000	17 300	17 900	12 260	18 400	17 800	19 800	20 800

[1]) Nur Rio Grande do Sul. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) 1936 bis 1938. — [4]) 1934 bis 1937. — [5]) 1931 bis 1937. — [6]) Nur Java und Madura. — [7]) 1930, 1934 und 1936.

11. Anbau und Ernte von Baumwolle*) 1934/38, 1954 und 1955

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1954	Anbaufläche 1955	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1954	Ernteertrag 1955
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bulgarien	40	...	...	7	...	...
Griechenland	57	109	167	16	42	56
Italien	15	41	54	3	10	14
Jugoslawien	2	12	14	1	2	3
Rumänien	2[1])	...	...	—	...	...
Spanien	11[2])	108	178	1[2])	22	36
Türkei	249	582	625	52	142	157
Afrika						
Ägypten	746	663	763	400	348	334
Äquatorialafrika, Frz.-	154	376[1])	376[1])	8	38	...
Angola	34	49[1])	49[1])	2	6[1])	6[1])
Kenia	26	32[1])	32[1])	3	3[1])	3[1])
Kongo, Belgisch-	329[3])	344	368[1])	31[3])	48[1])	50[1])
Nigerien	81	...	...	8	34[4])	...
Nyasaland	34	...	...	3	3	3[1])
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	72	275[1])	263[1])	6	30[1])	30[1])
Sudan	173	277	271	53	91	87
Tanganjika	94	101[1])	109[1])	10	18[1])	21[1])
Uganda	593	704[5])	647[1])	59	65	66[1])
Westafrika, Franz.-	140	246	...	6	6	8[1])
Amerika						
Nord- u. Mittelamerika						
Guatemala	1	16[1])	21[1])	—	9	12[1])
Haiti	37[1])	12[1])	...	5[1])	1[1])	1[1])
Mexiko	255	919	1 049[1])	69	390	466
Nicaragua	3	70	93[1])	1	44[1])	46[1])
Salvador	3	30[1])	45[1])	1	20[1])	27[1])
Vereinigte Staaten	11 493	7 790	6 850	2 758	2 970	3 192
Westindien, Britisch.-	8	5[1])	...	1	1[1])	1[1])
Südamerika						
Argentinien	311	545	549	60	115	121
Brasilien[6])	1 981	2 487	2 390	355	395	428
Ecuador	16	15[1])	14[1])	2	3[1])	1[1])
Kolumbien	32	93[1])	101[1])	5	27[1])	28[1])
Paraguay	43	50	...	9	13	13[1])
Peru	165[6])	209	225[1])	82	114	99[1])
Venezuela	20	17	10[1])	2	4	3[1])
Asien						
Afghanistan	75[1])	111[1])	...	10[1])	20[1])	20[1])
Birma	198	162[1])	162[1])	21	18[1])	20[1])
China (Volksrepublik)[7])	.	3 900[1])	4 050[1])	.	670[1])	760[1])
Indien	.	7 561	8 187	.	572	711
Irak	16	56	...	2	7	8[1])
Iran	163[1])	225[1])	250[1])	35[1])	60[1])	60[1])
Korea, Süd-	.	120	125[1])	.	17[1])	20[1])
Pakistan	1 495[8])	1 289	1 431	289[8])	284	297
Syrien	32	187	249	6	80	85
Thailand	6	42	34	2	9	8
Australien und Ozeanien						
Australien	23	3	6	3	1	1
Welt (ohne Sowjetunion)	31 000	30 400	30 500	6 000	7 200	7 600

*) Egreniert. — [1]) Nichtamtlich. — [2]) 1931/35. — [3]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [4]) Ankauf durch die »Nigerian Cotton Marketing Board«. — [5]) Berichtsjahr bezieht sich auf das Kalenderjahr. — [6]) Angesäte Fläche. — [7]) 25 Provinzen. — [8]) 1936/39. Schätzung des Directorate of Economics and Statistics.

12. Waldflächen nach den letzten Erhebungsergebnissen

Land	Jahr	Landfläche insgesamt	Waldfläche insgesamt[1])		Erschlossener Nutzwald insgesamt	Nadelwald	Laubwald	Mischwald
		1 000 ha	1 000 ha	vH[2])	1 000 ha	1 000 ha	1 000 ha	1 000 ha
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	1956	24 034	6 985	29	6 736[3])	4 392[3])	2 344[3])	. [4])
Sowjet. Besatzungszone[5])	1956	10 926	3 042	28	.	.	.	.
Belgien	1950	3 024	601	20	601[6])	212	355	.
Dänemark	1950	4 240	438	10	438[7])	211	130	30
Finnland	1938	30 550	21 660	71	20 700	14 900	3 730	2 070
Frankreich	1953	55 050	11 407	21	11 307[8])	3 220	7 520	. [4])
Großbritannien u. Nordirland	1952	22 745	1 535	7	1 535[9])	446[10])	488[11])	78
Norwegen	1952	30 900	7 500[12])	24	5 300[13])	4 400	750	—
Österreich	1951	8 357	3 156	38	3 139[14])	2 476	473	. [4])
Schweden	1953	41 060	22 980	56	22 940[15])	13 260	1 250	7 400
Schweiz	1952	3 985	950	24	845	445	50	350
Tschechoslowakei	1948	12 517	4 023	32	3 983	2 120	927	936
Sowjetunion	1946—50	2 189 300	742 600	34	628 300	492 000	136 300	. [4])
Afrika								
Madagaskar	1953	59 470	6 000	10	2 100	—	2 100	—
Südafrikanische Union	1946—50	122 425	1 200	1	1 200	220	980	—
Westafrika, Frz.-	1953	467 000	110 000	24	10 500	—	10 500	—
Amerika								
Chile	1953	74 177[16])	16 360	22	6 595	403	6 192	. [4])
Kanada (ohne Labrador)	1952	897 741	341 963	38	66 581	...	...	...
Uruguay	1951	17 276	486	3	486	9	477	—
Vereinigte Staaten	1947	770 950	252 530	33	186 570	85 800	63 940	36 830
Asien								
China (Volksrepublik)[17])	1947—52	940 830	80 520	9	28 100	22 500	3 200	2 400
Japan	1950	36 615[18])	22 617	62	21 780[19])	6 766	9 883	3 712
Australien und Ozeanien								
Australien	1950	770 415[16])	41 375	5	15 050	1 355	13 505	190
Neuseeland	1947	26 400	6 430	24	685	595	50	40

[1]) Einschl. ertragslose und unerschlossene Flächen und Blößen. — [2]) vH der Landfläche. — [3]) Ergebnisse der Forsterhebung 1948. — [4]) Bei Laub- und Nadelwald mitenthalten. — [5]) Einschl. Ostberlin. — [6]) Einschl. 34 000 ha Blößen. — [7]) Einschl. 67 000 ha Blößen. — [8]) Einschl. 267 000 ha Blößen. — [9]) Einschl. 523 000 ha Busch- und Ödland. — [10]) Wälder mit 80 vH Nadelholz oder mehr. — [11]) Wälder mit 80 vH Laubholz oder mehr. — [12]) Einschl. 1 400 000 ha geringwertiger Laubwälder, hauptsächlich Brennholz, nördlich der Laubwaldgrenze. — [13]) Einschl. 150 000 ha Blößen. — [14]) Waldfläche insgesamt. Die Angaben beruhen auf Schätzungen nach der Zählung von 1935. Einschl. 190 000 ha Blößen. — [15]) Einschl. 1 030 000 ha Blößen. — [16]) Einschl. Flüsse und Seen. — [17]) 25 Provinzen. — [18]) Einschl. 1 419 000 ha Blößen.

13. Holzeinschlag 1955

1 000 cbm

Land	Nadelholz	Laubholz	insgesamt	Nadel- und Laubholz: Werkholz: insgesamt	Werkholz: Säge- und Furnierholz, Schwellen	Werkholz: Faser- und Grubenholz	Werkholz: Übriges Werkholz	Brennholz
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	18 832[1])	4 579[1])	28 705	23 411	18 168[2])	5 243[2])	.	5 294
Belgien	1 105	1 105	2 210	1 815	995	820	—	395
Finnland[3])	25 800	7 400	33 200	24 600	9 300	12 600	2 700	8 600
Frankreich	13 125	23 730	36 855	16 470	12 300	3 500	670	20 385
Großbritannien und Nordirland[4])	1 432	1 790	3 222	2 823	1 511	1 311	1	399
Italien[5])	2 040	9 587	11 627	3 786	2 186	217	1 383	7 841
Jugoslawien	4 647	14 235	18 882	4 247	2 931	1 082	334	14 535
Niederlande[6])	329	346	675	555	128	115	312	120
Norwegen[7])	8 173	1 077	9 250	7 200	3 300	3 650	250	2 050
Polen und Ostgebiete des DR. z. Z. unt. poln. Verw.	16 183	1 702	17 885	16 430	10 200	4 500	1 730	1 455
Österreich	9 841	1 552	11 393	8 527	5 928	2 078	512	2 866
Schweden[7])	37 500	3 900	41 400	35 100	16 200[8])	18 200	700	6 300
Schweiz[9])	3 050	850	3 900	2 400	1 780	350	270	1 500
Tschechoslowakei	...	...	13 881	10 830[10])	7 630[10])	2 710[10])	490[10])	3 051
Türkei[11])	2 143	3 628	5 771	1 391	10 80	163	148	4 380
Sowjetunion	240 600	63 100	303 700	196 400	119 500[10])	29 950[10])	46 950[10])	107 300
Afrika								
Äquatorialafrika, Franz.-	—	8 279	8 279	1 679	1 659	—	20[12])	6 600
Ghana (früher Goldküste)[7])	—	7 234	7 234	1 127	898	59	170	6 107
Sudan[13])	—	13 530	13 530	30	30	—	1	13 500
Tanganjika[14])	37	18 845	18 882	548	199	—	349	18 334
Uganda	5	13 053	13 058	258	72	16	170	12 800
Amerika								
Argentinien	270[10])	15 190[10])	15 460	2 260	1 440	170	650	13 200
Brasilien	29 900	73 820	103 720	13 720	13 100	600	20	90 000
Chile	764	4 738	5 502	2 737	1 962[15])	301	474	2 765
Haiti[7])	13	8 615	8 628	28	25	—	3	8 600
Kanada	80 436	13 280	93 716	82 833	44 128	36 387	2 318	10 883
Kolumbien	57	10 113	10 170	3 170	3 000	160	10	7 000
Vereinigte Staaten	217 639	100 508	318 147	264 509	187 790	62 729	13 990	53 638
Asien								
Indien[16])	1 177	14 657	15 834	4 181	2 653	7[17])	1 521[18])	11 653
Japan[19])	31 728	26 910	58 638	31 450	19 566	9 938	1 946	27 188
Australien und Ozeanien								
Australien	1 460	17 566	19 026	10 526	8 655	1 173	698	8 500
Neuseeland[13])	3 628	302	3 930	3 364	3 002	292	70	566

[1]) Ohne Brennholz. — [2]) Einschl. »Übriges Werkholz«. — [3]) 1954/55 und 1955/56. Die Angaben sind unvollständig. — [4]) Die Zahlen beruhen a[illegible] Angaben der Sägemühlen und anderer Betriebe über den Ausstoß von heimischem Holz. — [5]) 1953/54 und 1954/55. Ohne Einschlag außerhalb f[illegible] schlossener Waldstücke. Die Angaben sind unvollständig. — [6]) Die erheblichen Abweichungen der Angaben für Werkholz gegenüber denen des Jahr[illegible] 1954 ergeben sich aus einer andern Aufteilung der Hölzer. — [7]) 1953/54 und 1954/55. — [8]) Einschl. 450 000 cbm für Eigenbedarf der Landwirtschaft. — [9]) Ohne Einschlag außerhalb geschlossener Waldstücke. — [10]) Nichtamtlich. — [11]) Nur registrierter Einschlag. — [12]) Nur staatlicher Einschlag. — [13]) 1954/55 und 1955/56. — [14]) Die Zahlen enthalten etwa 18 000 000 cbm Brennholz und 300 000 cbm nicht registriertes Pfahlholz. — [15]) Das Hol[illegible] wirtschaftsjahr endet am 30. Juni. — [16]) 1953/54. — [17]) Nur Faserholz. — [18]) Nur Grubenholz.

14. Gewinnung von Naturkautschuk*) 1934/38 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1934/1938	1953	1954	1955	1956
Afrika					
Kamerun, Frz.-[1])	1,1	2,7	3,4	3,5	...
Kongo, Belg.-[1])	0,8	18,1	22,5	26,1	26,0[2])
Liberia[1])	1,6	34,9	38,4	38,8	39,0
Nigerien[3])	1,7	21,6	21,2	30,9	31,3[2])
Amerika					
Brasilien	16,3[1])	26,7	22,3	21,6	20,8[4])
Mexiko[5])	1,7	0,2	0,1	...	...
Asien					
Birma[1])	8,4	10,5	12,4	12,3	12,7[4])
Borneo, Brit. Nord-[3])	11,5	17,1	17,4	20,4	20,2
Brunei	1,5	1,2[1])	0,9[1])	1,5[1])	1,4[1])
Ceylon	61,5	100,2	95,4	95,3	96,9
Indien	.	21,5	21,8	22,8	23,8
Indonesien[6])	253,6	705,7	750,5	745,6	697,7
Malaya[6])	422,7	583,6	593,8	649,4	637,5
Philippinen[7])	0,5[1])	1,7	1,0	1,2	...
Sarawak	21,0	24,4	23,7	39,9	41,4
Thailand[1])	49,2	97,1	118,6	132,3	135,9
Vietnam u. Kambodscha	.	75,7	79,3	94,1	91,5
Australien und Ozeanien					
Guinea, Neu-[1])	.	0,3	} 3,6[2])	3,7[2])	3,9
Papua[1])	1,1	3,2			...
Welt	986	1753	1832	1944	

*) Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen. — [1]) Ausfuhr. — [2]) Januar bis Oktober. — [3]) Ausfuhr; haup[illegible] sächlich Parthenium argentatum. — [4]) Schätzung. — [5]) Geschätzte Gewinnung und Export der Kleinpflanzungen. — [6]) Einschl. Singapur. — [7]) Ende des Berichtsjahres: 30. Juni.

15. Fischanlandungen*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	776,5	662,2	730,4	678,1	776,9
Belgien	42,9	70,6	74,4	72,0	80,0
Dänemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	97,1	323,9	342,8	359,4	425,3
Finnland	44,4	57,5	62,1	65,5	63,3
Frankreich (einschl. Algerien)	530,3	488,4	520,3	500,2	522,7
Großbritannien und Nordirland	1 197,8	1 105,0	1 121,6	1 069,7	1 099,7
Irland	12,8	18,9	19,0	21,5	23,9
Island	274,3	401,6	424,7	455,4	480,3
Italien	181,2	211,7	208,4	217,6	217,9
Niederlande	256,2	314,2	343,3	339,2	319,5
Norwegen	1 152,5	1 815,1	1 557,1	2 068,2	1 867,7
Polen u. Ostg. d. DR. s. Z. u. poln. Verw.	12,5[1])	102,7	107,4	118,5	126,8
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	240,0	336,0	392,4	405,8	390,6
Schweden[2])	129,2	204,0	197,3	193,3	...
Spanien	408,5[3])	612,2	635,1	650,2	762,8
Türkei	76,0	100,2	102,5	119,4	111,5
Sowjetunion	1 523,0	1 888,0	1 983,0	2 258,0	2 498,0
Afrika					
Ägypten	38,1	53,8	52,1	56,7	63,4
Angola	26,2	153,8	220,4	261,2	290,4
Marokko (fr. Franc)	30,7	122,1	128,0	93,1	81,7
Südafrikanische Union	63,9	409,7	368,3	361,9	357,7
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada					
(9 Provinzen)	518,5	649,9	661,4	705,8	664,1
Neufundland	318,3	290,0	263,7	320,3	280,4
Mexiko	17,1	58,1	67,3	...	...
Vereinigte Staaten (einschl. Alaska)	2 253,1	2 390,6	2 437,5	2 706,4	2 687,0
Südamerika					
Argentinien	55,3	78,7	77,2	78,1	78,9
Brasilien	103,3[4])	174,6	160,7	172,0	...
Chile	32,2	119,0	107,2	143,5	214,3
Peru	4,8	106,6	111,7	131,7	170,0
Venezuela	21,7	92,3[5])	...	...	...
Asien					
Japan	.	4 507,2	4 479,2	4 446,7	4 720,9
Korea, Süd-	833,2	277,6	259,3	249,3	259,6
Malaya	.	135,8	147,0	137,3	136,8
Philippinen[6])	80,9	317,6	311,9	364,6	385,3
Thailand	161,0	191,5	205,0	229,8	213,0
Australien und Ozeanien					
Australien	33,5	45,8	51,6	53,8	52,1
Neuseeland	27,0	36,1	36,6	36,9	39,2

*) Soweit möglich, Fangergebnisse der See- und Binnenfischerei. Sie gelten, wenn nicht anders vermerkt, für das Fanggewicht, dem auch die Seetang-, Schaltier- und Molluskenfischerei zuzurechnen ist. Wal- und Seehundprodukte sind ausgenommen. Anlandungen einiger besonderer Arten nach ungefährem Lebendgewicht, andere in verschiedenem Bearbeitungszustand erfaßt. —

[1]) Vorkriegsgebiet. — [2]) Ohne ein geschätztes Fanggewicht von 14 000 t in der Binnenfischerei. — [3]) 1934. — [4]) 1939. — [5]) 1948. — [6]) Ohne Mollusken, die als Geflügelfutter verwandt wurden: 1952 = 643 400 t, 1953 = 750 700 t, 1954 = 821 300 t, 1955 = 876 000 t.

16. Gewinnung von Wolle 1934/38 und 1953 bis 1955

1 000 t

Land	Roh-(Schweiß-)basis				Reinbasis			
	1934/38	1953	1954	1955	1934/38	1953	1954	1955
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	.	6	5	5	.	...	...	...
Bulgarien	10	13[1])	13[1])	...	6	8[1])	8[1])	8[1])
Frankreich	24	24	25	25	10	10	10	10
Großbritannien und Nordirland	50	48	46	43	33	31	32	34
Italien	14	17	16	16	7	8	8	8[1])
Jugoslawien	15	16	17	16	9	9	10	10[1])
Rumänien	20	16[1])	16[1])	...	12	10[1])	10[1])	10[1])
Spanien	27[1])	43[1])	43[1])	...	16[1])	26[1])	26[1])	26
Türkei	24	37	36	37	13	20	21	20
Afrika								
Marokko, (fr. Franc)	11[2])	14	16	14	4[2])	6	6[1])	6[1])
Südafrikanische Union	114	122	130	130	48	61	65[1])	65[1])
Amerika								
Argentinien	163	180	185	170	88	111	96[1])	95[1])
Brasilien	18	22	25[1])	28	11	15	15[1])	15[1])
Chile	15	18	17[1])	18	8	10[1])	9[1])	9[1])
Uruguay	51	92	90[1])	91	32	58	57	57
Vereinigte Staaten	213[3])	137[3])	141[3])	138[3])	94	61	62	61
Asien								
Indien	.	33[1])	33[1])	33	.	18[1])	18[1])	18[1])
Iran	17	17[1])	18[1])	...	7	9[1])	10[1])	10[1])
Australien und Ozeanien								
Australien	452	565	584	641	231	315	327	359[1])
Neuseeland	136	193	206	210	92	129	138	144
Welt (ohne Sowjetunion)	1 600	1 820	1 840	...	840	1020	1 030	1 070

[1]) Nichtamtlich. — [2]) 1938. — [3]) Anteil der gezupften Roh-(Schweiß-)wolle mit 170 vH des Normalgewichtes eingeschlossen.

17. Viehbestand vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1935/38	1 542	1935/38	12 114	1935/38	12 494	1935/38	1 889	1935/38	1 376
	Dez. 1956	1 025	Dez. 1956	11 815	Dez. 1956	14 408	Dez. 1956	1 146	Dez. 1956	660
Saarland[1])	Dez. 1938	9	Dez. 1938	64	Dez. 1938	89	Dez. 1938	17	Dez. 1938	66
	Dez. 1956	8	Dez. 1956	63	Dez. 1956	81	Dez. 1956	7	Dez. 1956	25
Sowj. Besatzungszone[12])	Dez. 1938	816	Dez. 1938	3 653	Dez. 1938	5 707	Dez. 1938	1 763	Dez. 1938	679
	Dez. 1956	641	Dez. 1956	3 719	Dez. 1956	8 326	Dez. 1956	1 893	Dez. 1956	764
Belgien	Mai 1939	246[2])	Dez. 1939	1 600	Dez. 1939	993	Dez. 1939	153	Dez. 1929	158
	Mai 1955	206	Jan. 1956	2 242	Mai 1956	1 470	Mai 1956	167	Jan. 1954	37
Dänemark	Juli 1939	594	Juli 1939	3 326	Juli 1939	3 183	Juli 1939	147	Juli 1939	9
	Juli 1955	308	Juli 1955	3 178	April 1957	5 164	Juli 1956	33	Juli 1949	4
Finnland	Sept. 1939	342	Sept. 1939	1 767	Sept. 1939	473	Sept. 1939	923	Sept. 1939	10[7])
	Juni 1954	326	Juni 1955	1 902	Juni 1955	467	Juni 1955	749	Juni 1954	4
Frankreich	Okt. 1938	2 692	Okt. 1938	15 622	Okt. 1938	7 127	Okt. 1938	9 875	Okt. 1938	1 415
	Okt. 1954	2 215	Okt. 1955	17 560	Okt. 1955	7 729	Okt. 1955	8 216	Okt. 1954	1 278
Griechenland	Nov. 1938	363	Nov. 1938	974	Nov. 1938	430	Nov. 1938	8 139	Nov. 1938	4 356
	Dez. 1954	317	Dez. 1955	931	Dez. 1955	621	Dez. 1955	8 970	Dez. 1954	4 510
Großbritannien u. Nordirland[3])	Juni 1939	1 084	Juni 1939	8 872	Juni 1939	4 394	Juni 1939	26 887	Juni 1938	35
	Juni 1955	310[2])	Juni 1955	10 688	Juni 1956	5 522	Juni 1956	23 607	Dez. 1953	37[7])
Irland	Juni 1939	445	Juni 1939	4 057	Juni 1939	931	Juni 1939	3 048	Juni 1939	116
	Juni 1954	313	Jan. 1956	4 070	Juni 1956	742	Juni 1956	3 448	Juni 1953	46
Italien	März 1939	781	März 1939	7 884	März 1939	3 307	März 1939	9 875	März 1939	1 869
	Jan. 1954	669	Jan. 1954	9 033	Jan. 1954	3 746	Jan. 1954	9 746	Jan. 1954	1 798
Jugoslawien	Dez. 1939	1 273	Dez. 1939	4 332	Dez. 1939	3 564	Dez. 1939	10 282	Dez. 1939	1 886
	Jan. 1955	1 239	Jan. 1955	5 273	Jan. 1956	4 699	Jan. 1956	11 518	Jan. 1953	623
Niederlande	Mai 1939	322[2])	Mai 1939	2 817	Mai 1939	1 553	Mai 1939	690	Mai / Juni 1939	131
	Mai 1955	220[2])	Mai 1956	2 948	Mai 1956	2 332	Mai 1956	429	...	...
Norwegen	Juni 1939	204	Juni 1939	1 455[2])	Juni 1939	362[2])	Juni 1939	1 744[2])	Juni 1939	249[7])
	Juni 1955	150	Juni 1955	1 171[2])	Juni 1954	406[2])	Juni 1956	1 830[2])	Juni 1954	123[7])
Österreich	Dez. 1938	247	Dez. 1938	2 579	Dez. 1938	2 868	Dez. 1938	315	Dez. 1938	349
	Dez. 1956	222	Dez. 1956	2 325	Dez. 1956	2 727	Dez. 1956	227	Dez. 1956	227
Polen u. Ostgeb. des DR. z.Z. u. poln. Verw.	Juni 1938	3 148	Juni 1938	9 924	Juni 1938	9 684	Juni 1938	1 940	Juni 1938	787
	1952/53[4])	2 720	Juni 1955	7 912	Juni 1955	10 888	1954/55[4])	4 243	Juni 1949	654
Schweden	Sept. 1937	633	Sept. 1937	2 986	Sept. 1937	1 425	Sept. 1937	353	Sept. 1937	41
	Juni 1955	312	Juni 1955	2 575	April 1956	1 573	Juni 1956	157	Juni 1949	15
Schweiz	April 1936	140	April 1939	1 711	April 1939	880	April 1936	176	April 1936	220
	April 1955	120	April 1956	1 645	April 1956	1 159	April 1956	201	April 1954	145
Spanien	1940[5])	592	1940[5])	3 899	1940[5])	5 613	1940[5])	24 237	1940[5])	6 249
	April 1954	600[6])	April 1954	4 500[6])	April 1954	5 000[6])	April 1955	16 312[6])	April 1954	5 000[7])
Tschechoslowakei	Jan. 1937	662	Jan. 1936	4 376	Jan. 1938	3 538	Jan. 1938	533	Jan. 1938	1 008
	[7])	641[8])	Dez. 1953	3 840	Dez. 1953	3 460	Dez. 1953	1 110	Jan. 1950	982
Türkei	Dez. 1939	964	Dez. 1938	9 311	Dez. 1939	3	Dez. 1939	25 221	Dez. 1939	16 518
	Dez. 1954	1 214	Dez. 1955	11 160	Dez. 1953	4	Dez. 1956	26 444	Dez. 1953	20 963
Ungarn	Frühj. 1939	939	Mai 1938	1 882	Frühj. 1938	5 224	Frühj. 1939	1 868	Frühj. 1939	66
	[7])	548	März 1956	2 170	Juni 1956	6 056	1955/56[6])	1 930	Dez. 1953	160
Sowjetunion	Jan. 1938	19 900	Jan. 1938	59 700	Jan. 1938	32 200	Jan. 1938	62 600[8])	Jan. 1938	12 800[7])
	Okt. 1953	16 200[8])	Okt. 1955	67 068	Okt. 1955	52 155	Okt. 1955	124 982	Okt. 1955	17 654
Afrika										
Äquatorialafrika, Frz.-[6])	Jan. 1939	31	Jan. 1939	1 000	Jan. 1939	20	Jan. 1939	470[8])	Jan. 1939	320[7])
	Dez. 1954	65	Dez. 1954	1 685	Jan. 1953	30	Dez. 1955	966[8])	Jan. 1953	664[7])
Algerien	Nov. 1939	209	Nov. 1939	886	Nov. 1939	60	Nov. 1939	6 406	Nov. 1939	3 252
	Nov. 1954	203	Nov. 1954	893	Nov. 1954	82	Nov. 1954	6 009	Nov. 1953	3 231
Eritrea	1938[6])	1	1938[6])	591[8])	1938[6])	1	1938[6])	600[8])	1938[6])	890[7])[8])
	Jan. 1954	1	1953/54[6])	1 250	1953/54[6])	2	1953/54[6])	900	1953/54[6])	1 300
Kongo, Belgisch-	1938[6])	1[8])	1939[6])	410	1939[6])	150	1939[6])	145[8])	1939[6])	570[7])
	Dez. 1953	1[8])	Dez. 1954	855	Dez. 1955	344	Dez. 1955	537	Dez. 1953	1 483
Madagaskar	Dez. 1939	2	Dez. 1939	5 266	1939[6])	507	Dez. 1939	170	1939[6])	164
	Mai 1953	3	Dez. 1954	6 085	Dez. 1954	230	Dez. 1954	389	Dez. 1953	492
Marokko, (fr. Frzsc)[6])	1939[6])	187	Dez. 1939	1 871	1939[6])	52	1939[6])	10 798	1939[6])	6 115
	März 1953	205	März 1955	2 466	März 1953	64	März 1955	10 688[8])	März 1953	10 130
Nigerien[10])	1938[6])	181	1937[6])	3 052[8])	1937[6])	66	1937[6])	1 920	1937[6])	5 620
	1950/51[6])	212	1953/54[6])	586[11])	1949/50[6])	221	1953/54[6])	340[11])	1949/50[6])	5 837
Ostafrika, Port. (Mosambik)	.	.	Dez. 1938	564	Dez. 1938	67	Dez. 1938	87	Dez. 1938	277
	.	.	Dez. 1953	791	Dez. 1953	80	Dez. 1954	77	Dez. 1953	373
Rhodesien, Süd-	Dez. 1939	4	Dez. 1939	2 326	Dez. 1939	212	Dez. 1939	303	Dez. 1939	655
	Dez. 1953	6	Dez. 1954	3 077	Dez. 1955	99	Dez. 1955	272	Dez. 1953	442
Sudan	1939[6])	23	1939[6])	2 700	1939[6])	4	1939[6])	2 500	1939[6])	2 000
	1951/52[6])	20	1951/52[6])	4 785	1951/52[6])	4	1951/52[6])	6 000	1951/52[6])	5 000
Südafrikanische Union	Aug. 1937	778	Aug. 1939	11 852	Aug. 1937	1 037	Aug. 1939	38 289	Aug. 1939	6 072
	[13])	680	Aug. 1954	11 604	Aug. 1954	491[8])	Aug. 1954	37 142	Aug. 1953	5 557
Südwestafrika	1939[6])	29	1939[6])	1 053	1939[6])	10	1939[6])	3 452	1939[6])	1 476
	1953/54[6])	36	1954/55[6])	1 600	1953/54[6])	20	1954/55[6])	3 100	1953/54[6])	500
Tanganjika	.	.	1939[6])	5 209	1939[6])	10	1939[6])	1 834	1939[6])	2 940
	.	.	1953/54[6])	6 488	1953/54[6])	13	1954/55[6])	2 739	1953/54[6])	4 410
Tunesien	Dez. 1939	92	Dez. 1939	478	Dez. 1939	15	Dez. 1939	2 687	Dez. 1939	1 407
	1953/54[6])	78	1954/55[6])	502	1953/54[6])	14	1954/55[6])	3 045	1953/54[6])	1 853
Westafrika, Frz.-	1939[6])	177	1938/39[6])	3 767[8])	Vorkriegsstd.	144	Vorkriegsstd.	7 080[8])	Vorkriegsstd.	4 870[7])
	1952/53[6])	250	1952/53[6])	9 500	1952/53[6])	300	1952/53[6])	11 700[8])	1952/53[6])	7 800[7])

[1]) 1938: Vorkriegsgebiet. — [2]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) Vorkriegsgebietsstand. — [5]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [6]) Tiere älter als 1 Jahr. — [7]) 1946/47—1948/49. — [8]) Erhebung zur Besteuerung. — [9]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [10]) Einschl. Brit.-Kamerun. — [11]) Nur Brit.-Kamerun. — [12]) 1947/48—1951/52. Durchschnitt von 3 Jahren. — [13]) Einschl. Ostberlin.

17. Viehbestand vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Dominikan. Republik	Juni 1939	245	Juni 1939	818	Juni 1939	783	Juni 1939	37	1939[1])	467
	Juni 1953	125	Juni 1954	933	Juni 1953	888	Juni 1954	34	Juni 1953	262
Honduras	1930[1])	167	1930[1])	517	1930[1])	298	1930[1])	13	1930[1])	8
	März 1952	188	Dez. 1954	1 192	März 1952	521	Dez. 1954	15[2])	Dez. 1953	53[2])
Kanada[3])	Juni 1939	2 776	Dez. 1939	8 247	Dez. 1939	4 779	Dez. 1939	2 742	Juni 1930	28
	Juni 1955	901	Dez. 1955	9 666	Dez. 1955	5 983	Dez. 1955	1 199	Juni 1951	18
Mexiko	1940[1])	2 509	1940[1])	11 591	1940[1])	5 106	1940[1])	4 452	1940[1])	6 844
	Dez. 1952	3 000[2])	Dez. 1952	15 500[2])	Juli 1955	7 750[2])	Dez. 1952	5 000[2])	Dez. 1952	9 000[2])
Ver. Staaten[3])	Jan. 1939	10 629	Jan. 1939	66 029	Jan. 1939	50 012	Jan. 1939	51 595	1939[1])	4 068[4])
	Jan. 1955	3 106	Jan. 1956	97 465	Jan. 1956	55 088	Jan. 1956	31 109	1953/54[1])	2 492[4])
Südamerika										
Argentinien	Juni 1937	8 319	Juni 1937	33 207	Juni 1937	3 966	Juni 1937	43 880	Juni 1937	4 459
	1950/51[1])	7 265	Juni 1954	43 596	Juni 1954	3 512	Juni 1956	43 867	...	...
Bolivien	Jan. 1938	232	1938[1])	1 842	1938[1])	523	1938[1])	2 608	1938[1])	1 005
	[5])	300	Jan. 1954	2 260[2])	[5])	960	1953/54[1])	6 464[2])	Okt. 1951[1])	1 229
Brasilien	Dez. 1939	6 583	Dez. 1939	40 745	Dez. 1939	21 763	Dez. 1939	10 745	1939[1])	6 006
	Dez. 1953	7 059	Dez. 1954	61 442	Dez. 1955	36 606	Dez. 1955	18 484	Dez. 1953	8 915
Chile	1935/36[1])	528	Juni 1939	2 356	1935/36[1])	571	1935/36[1])	5 749	1935/36[1])	810
	[5])	523	1955/56[1])	2 560	Juni 1956	741	Juni 1956	6 540	[5])	661
Ecuador	1939[1])	104	1939[1])	1 420	1939[1])	350	1939[1])	735	1941[1])	1 340
	Aug. 1952	98	Aug. 1952	1 200	Aug. 1952	259	[5])	1 720	Aug. 1952	349
Kolumbien	1938[1])	930	Dez. 1938	9 018	Dez. 1938	1 498	Dez. 1938	883	Dez. 1938	511
	Dez. 1953	1 159[4])	Dez. 1953	11 994[4])	Okt.-Dez. 1955	1 727	Dez. 1955	1 128	Juni 1954	294[4])
Paraguay	Dez. 1936	198	Dez. 1936	3 219	Dez. 1939	206	Dez. 1936	146	Dez. 1934	11
	Dez. 1952	354	1954/55[1])	4 336	1951/52[1])	250	Dez. 1954	222	1952/53[1])	68
Peru	1941[1])	494	1941[1])	2 333	1929[1])	689	1941[1])	13 830	1941[1])	931
	Dez. 1954	538[2])	Dez. 1954	3 476	Dez. 1955	1 341	Dez. 1954	16 821	Dez. 1953	2 283
Uruguay	Mai 1937	644	Mai 1937	8 297	Mai 1937	346	Mai 1937	17 931	Mai 1937	28
	Mai 1951	667	Mai 1954	7 819	Dez. 1953	275[2])	Mai 1954	26 778	Mai 1951	19
Asien										
Birma	Jan. 1939	51	März 1939	5 195	März 1939	530	März 1939	82	März 1939	293
	März 1954	14	März 1954	4 730[7])	März 1955	500[2])	März 1955	36[7])	März 1954	222
China (Taiwan)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	...	...	Dez. 1955	80[2])	Dez. 1955	2 799	...	...	Dez. 1953	171
China (Volksrepub.)[8])	Juli 1939	4 080	März 1937	23 081	März 1937	59 704	1935[1])	20 957	März 1935	21 933
	Aug. 1948	2 023	April 1948	18 200	1954/1955[1])	87 920	April 1955	42 109[2])	April 1948	13 976
Indien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	[5])	1 437	[5])	140 828	1954/55[1])	4 700[2])	1955/56[1])	38 700	[5])	45 155
Indonesien	1940[1])	711	1940[1])	4 599	1940[1])	1 267	1940[1])	2 210[2])	1935[1])	5 680[2])
	Sept. 1954	621[2])	1952/53[1])	4 624	Sept. 1952	1 100	Dez. 1955	2 807	1952/53[1])	5 557
Irak	Dez. 1938	150[2])	1938[1])	250[2])	.	.	Dez. 1939	5 525[2])	Dez. 1939	2 224[2])
	1951/52[1])	300	1951/52[1])	1 510	.	.	1951/52[1])	10 000	1951/52[1])	3 000
Iran	1937[1])	305	1937[1])	2 920	.	.	1937[1])	14 011	1937[1])	7 119
	1953/54[1])	370[2])	März 1954	5 000[2])	[5])	5	März 1954	17 750[2])	[10])	8 250
Japan[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Febr. 1954	1 022	Febr. 1954	2 896	Febr. 1956	1 160	Febr. 1956	895	Febr. 1954	531
Kambodscha	1937[1])	15	1939[1])	855	1937[1])	1 000	1938[1])	1	1938[1])	15
	Dez. 1953	3	Dez. 1955	930	Dez. 1953	326	...	...	...	...
Korea, Süd-	1939[1])	31	Dez. 1939	913	1939[1])	727	1939[1])	8	1939[1])	45
	Dez. 1953	17	Dez. 1954	763	Dez. 1955	1 262	Dez. 1955	1	Dez. 1953	20
Laos	1936[1])	10	1939[1])	134	1939[1])	170	.	.	1936[1])	4
	1952/53[1])	11	1952/53[1])	246	1952/53[1])	177	...	...	...	...
Pakistan	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951/52[1])	494	1951/52[1])	24 069	1951/52[1])	94	1953/54[1])	6 145	1951/52[1])	10 067
Philippinen	Jan. 1939	340	Jan. 1939	1 349	Jan. 1939	3 348	Jan. 1939	38	Jan. 1939	619
	Jan. 1955	233	Jan. 1955	824	Jan. 1955	5 695	Jan. 1955	22	Jan. 1953	407
Syrien	1939[1])	66	Dez. 1939	357	.	.	Dez. 1939	3 100	1939[1])	1 275
	Dez. 1954	103	Dez. 1954	552	.	.	Dez. 1955	4 340	Dez. 1953	1 614
Thailand	1939[1])	398	Dez. 1939	5 858	1940[1])	1 366	.	.	.	.
	Dez. 1952	211	1953/54[1])	5 273	Dez. 1952	3 327	...	...	1948/49[1])	21
Vietnam[11])	1938[1])	58	1938[1])	1 061	1938[1])	3 365	1938[1])	12	1938[1])	43
	Sept. 1953	5	Sept. 1953	144	Sept. 1953	760	Sept. 1953	2	Sept. 1952	8
Australien u. Ozeanien										
Australien	März 1939[12])	1 724	März 1939[12])	12 862	März 1939[12])	1 156	März 1939[12])	111 058	Dez. 1939	85
	März 1955	803	März 1955	15 836	März 1956	1 170	März 1956	139 036	...	...
Neuseeland	Jan. 1939	275	Jan. 1936	4 254	Jan. 1939	676	Juni 1936/37	29 200	Jan. 1930	39
	Jan. 1955	160	Jan. 1955	5 924	Jan. 1955	689	Juni 1955	39 117	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)	Vorkriegsstd.	74 700	Vorkriegsstd.	634 000	Vorkriegsstd.	264 000	Vorkriegsstd.	681 000	Vorkriegsstd.	249 000
	1953/54	59 100	1954/55	761 000	1954/55	333 600	1954/55	777 000	1953/54	283 600

[1]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [4]) Im Laufe des Jahres geschorene Angoraziegen. — [5]) 1947/48—1951/52. Durchschnitt von 2 Jahren. — [6]) Ohne die 4 als »Intendencias« und die 4 als »Comisarias« bezeichneten Landesteile. — [7]) Ohne Putao, Chin-Hils, Shan States und Karenni. — [8]) 22 Provinzen. — [9]) Erhebung zur Besteuerung. — [10]) 1947/48—1951/52. Durchschnitt von 3 Jahren. — [11]) Vorkriegsangaben: Nur Annam, Tonkin und Chochin China. Nachkriegsangaben: Nur Gebiet südlich des 17. Breitengrades. — [12]) Für einige Staaten Dezember 1938.

E. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

Vorbemerkung: Falls nicht anders vermerkt, ist unter »Verarbeitende Industrie« die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) sind ausgenommen. Ein Vergleich zwischen den aufgeführten Ländern ist indessen dadurch erschwert, daß der Zahlenrahmen im allgemeinen in verschiedener Weise auf Betriebe begrenzt ist, die Kraftmaschinen benutzen, eine bestimmte Mindestzahl von Arbeitern beschäftigen oder einen bestimmten Produktionswert aufweisen; das Handwerk ist in den Zahlen derjenigen europäischen Staaten nicht enthalten, die streng zwischen Industrie und Handwerk unterscheiden. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Bestimmungen entsprechen: **Betriebe:** Örtliche Einheiten. — **Beschäftigte Personen:** Durchschnittszahl der bei der Produktion Beschäftigten ohne Verkaufs- und Verteilungspersonal. — **Angestellte:** Hierunter fallen das leitende sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind z. T. eingeschlossen. — **Bruttoproduktionswert:** Fabrikationswert der hergestellten Waren einschl. Nebenprodukte. — **Nettoproduktionswert:** Bruttoproduktionswerte, abzüglich Material- und Brennstoffverbrauch, Strombezug, Verbrauch von Verpackungsmitteln sowie vergebene Lohnarbeiten.

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen: Arbeiter	Beschäftigte Personen: Angestellte	Löhne und Gehälter: Löhne	Löhne und Gehälter: Gehälter	Produktionswert: Brutto	Produktionswert: Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Europa									
Deutsches Reich	Reichsmark	1936	.	5 211,6	903,5[5])	10 725		.	26 400
Bundesrepublik Deutschland[1])	Deutsche Mark	1950	46 642	3 526,6[4])	698,9[4])[5])	9 915,2	3 075,0	73 250	34 912
		1952	49 407	4 065,7[4])	837,6[4])[5])	14 011,3	4 486,9	.	.
		1953	49 862	4 222,4[4])	885,4[4])[5])	15 155,0	5 017,5	.	.
		1954	50 101	4 482,1[4])	937,8[4])[5])	16 722,6	5 546,1	.	.
		1955	50 838	4 910,4[4])	1 022,0[4])[5])	19 510,6	6 437,8	.	.
		1956	52 202	5 226,0[4])	1 112,1[4])[5])	22 314,0	7 543,9	.	.
Saarland[4])	Französ. Franc	1949	739	67,4	10,5[5])	.	.	117 100	45 800
		1955	825	87,2	15,7[5])	35 616	10 831	286 361	142 894
Bulgarien	Lew	1934	85 928	111,2	90,8	.	.	.	.
Dänemark[8])	Dänische Krone	1939[9])	5 737	182,8	31,1[5])	.	.	2 870[6])	1 358[6])
		1954[3])	7 200	250,0	62,7[5])	2 184	881	12 481	5 438
Finnland	Finnmark	1937	3 899	201,0	12,9	2 638	.	20 414	8 511
		1953	5 499	254,6	40,2	79 297	19 022	482 896	207 402
Frankreich	Französ. Franc	1953	859 395	5 408,5		.	.	.	.
Griechenland	Drachme	1949	.	180	30	.	.	5 400	.
		1951	81 417	296,2		.	.	.	5 818
Großbritannien u. Nordirland[10])	Pfund Sterling	1935	49 218	4 679	696	520[11])	.	2 900	1 226
		1951	58 921	6 156	1 356[6])	2 067	656	15 474	5 038
Irland	Irisches Pfund	1937	3 079	81,6[12])	15,4[12])	8,86	3,01	72,49	24,49
		1953[14])	3 329	126,4[12])	21,8[12])	34,19	10,17	323,52	85,66
Italien	Ital. Lira	1937/39	903 668[15])	2 518	1 021	8 715	.	95 446[15])	29 703[15])
		1951	631 870[16])	3 498		.	.	.	.
Jugoslawien	Jugosl. Dinar	1938[17])	2 940	179,4	17,6	1 622	.	44 696	.
		1955	2 276	614,0		.	.	.	.
Luxemburg	Luxemburg Franc	1937	.	23,93		317		.	.
		1953	.	26,04	3,64	2 693		14 191	4 171
Niederlande	Holländ. Gulden	1930	94 720	488	240	.	.	.	.
		1955	10 189	732,7	165,1	.	.	.	.
Norwegen	Norweg. Krone	1937[18])	4 260	137,6	17,8[5])	376	87[6])	2 674	972
		1954[18])	6 207	226,8	43,2[5])	2 081	565[6])	13 394	5 938
Österreich[19])	Schilling	1955	4 303	435,9	77,4	.	.	.	.
Polen[20]) u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	Zloty	1946	21 217	1 077	126	44 772	9 522	.	.
		1947	28 996	1 291	152	100 174	21 276	.	.
Portugal	Escudo	1945[21])	15 613[22])	93,44	7,38	410	94	.	.
		1952[21])	5 894	136,42	12,89	791	253	.	.
Rumänien	Leu	1937[23])	3 512	246,0	32,9	7 666	.	64 567	.
		1947[23])	3 834	337,6		.	.	.	.
Schweden	Schwed. Krone	1937[24])	17 226	546	67	.	.	6 702	.
		1953[24])	15 040	618	150	4 944	1 824	30 029[25])	11 596[26])
		1954	16 857	642,3	157,7	5 401	1 976	.	13 030
Schweiz[34])	Schweizer Franc	1956	12 057	614		.	.	.	.
Tschechoslowakei	Tschechen-Krone	1946	17 847	838,1	154,7	25 051	7 793	147 416	70 659
		1947	18 193	924,3	173,7	32 786	9 729	214 992	93 238
Türkei	Türkisches Pfund	1937[27])	1 018	.	4,40	14,57	4,35	236,1	109,4
		1953[27])	3 504	211		410		3 357,3	1 366,5
Ungarn	Pengö	1938[28])	3 990	288,5	40,5	344	158	3 044	1 310
	Forint	1947	4 342	296,3	53,2	1 625	550	11 158	5 579
Afrika									
Ägypten	Ägypt. Pfund	1937	87 406	247		.	.	.	82,7
		1954[29])	3 642[30])	251		32,5		302,8	2,33
Rhodesien, Süd.[31])	Südrhodes. Pfund	1938	299	16,63	0,93[32])	0,89	0,36	5,11	26,08
		1953	714	66,59	3,56[32])	9,74	3,28	61,87	65,3
Südafrikanische Union[33])	Südafrik. Pfund	1936/37	8 713	244,6	24,1	27,04	5,98	145,6	345,6
		1951/52	13 305	591,3	60,3	151,96	40,47	966,5	

[1]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Bergbau und Handwerksbetriebe); 1936 Stand Ende Juni. Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Jahresdurchschnitte. Der Brutto- und der Nettoproduktionswert beziehen sich hier nur auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; daher Abweichung von den Zahlen S. 238. — [2]) Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — [3]) Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge. — [4]) Betriebe mit 11 und mehr Beschäftigten. — [5]) Einschl. Verkaufs- und Verteilungspersonal. — [6]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern. — [7]) Einschl. einer kleinen Anzahl nicht industrieller Betriebe. — [8]) Ohne tätige Inhaber. — [9]) Ohne Molkereien und Speckräuchereien. — [10]) Betriebe mit mehr als 11 Beschäftigten. — [11]) Schätzung. — [12]) Durchschnittszahl der Arbeiter an 5 Stichtagen im Jahr 1937 und an 12 Stichtagen ab 1947. — [13]) Stand Mitte Oktober. — [14]) Betriebe mit mehr als 3 Arbeitern. — [15]) Einige Industriegruppen ausgenommen. — [16]) Örtliche Einheiten, nicht vergleichbar mit 1937—1939. — [17]) Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern oder einer Kraftmaschinenleistung von mehr als 20 PS. — [18]) Nur Betriebe mit jährlich 12 000 und mehr geleisteten Arbeiterstunden. — [19]) Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten; ohne 5 493 Sägewerke mit 26 271 Beschäftigten und ohne Mineralölraffinerien. — [20]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern; einschl. Bergbau. — [21]) Stand 31. Dezember. — [22]) Ohne Textilindustrie. — [23]) Betriebe mit 11 und mehr Arbeitern oder einer Kraftmaschinenleistung von mehr als 20 PS. — [24]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — [25]) Einschl. Verbrauchsteuern. — [26]) Ausschl. aller Steuern. — [27]) Staatl. subventionierte Betriebe; einschl. Bergbau. — [28]) Einschl. Versorgungsbetriebe. — [29]) Stand Juni. — [30]) Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern. — [31]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden. — [32]) Einschl. Verkaufspersonal. — [33]) Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten, die außerdem Kraftmaschinen verwenden. — [34]) Erfaßt sind nur die Arbeiter und technischen Angestellten, die dem Schweizer Fabrikgesetz unterliegen. Einschließlich Färbereien und Wäschereien (154 Betriebe mit 3 502 Beschäftigten) sowie einige kleinere Wirtschaftszweige, die nicht zur Industrie gehören.

I. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen: Arbeiter	Beschäftigte Personen: Angestellte	Löhne und Gehälter: Löhne	Löhne und Gehälter: Gehälter	Produktionswert: Brutto	Produktionswert: Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Dominikanische Republ.	Dominikan. Peso	1937	1 342	28,8	3,2	6,5		22,9[1])	.
		1954	3 416	61,7	4,5	28,7		162,5[1])	.
Guatemala[2])	Quetzal	1946	757	19,5	2,2	0,5	0,2	41,9	21,8
		1953	894	13,2	4,0	0,6	0,3	55,4	23,2
Kanada	Kanadisch. Dollar	1937	24 834	545	116	526	196	3 625	1 509
		1954	38 028	989	279	2 822	1 075	17 554[1])	7 902
Mexiko	Mexikan. Peso	1935[3])	6 916	200,2	25,6	137,6	43,8	988,9	380,7
		1953	.	137,8	17,9	642,7	229,0	5 854,3	1 839,4
Puerto Rico	US-Dollar	1939[4])	798[5])	23,48	2,27	9,22	3,46	111,50	35,22
		1952[6])	1 171	42,64	6,12	40,43	15,61	367,61	128,53
Vereinigte Staaten	Dollar	1939	173 802	7 808	.	8 998	.	.	24 487
		1954[7])	288 000	12 397[8])	3 738	44 631	21 380	.	116 001
Südamerika									
Argentinien	Argentin. Peso	1937	48 245	524	54	711	173	4 427[9])	1 437
		1950	81 598	879	251	6 005	1 526	36 020[1])	18 829
Bolivien	Boliviano	1940	1 041	9,43	1,09	36,2	13,2	478,6	.
		1949	990	14,10	1,84	280,0	100,3	.	.
Brasilien	Cruzeiro	1939	35 355	669,1	145,5	1 422	425	15 638	6 420
		1954[10])	11 222	.	.	25 859[11])		15 585[8])	.
Chile	Chilenisch. Peso	1938[12])	3 539	88,9	8,8	345	114	3 996	1 861
		1951[13])	4 078	161,6	22,2	6 030	2 457	53 654	23 944
Kolumbien	Kolumb. Peso	1940[14])	1 514	36,96[15])	5,72[15])	15,88[16])	9,91	189,65	.
		1944/45	7 853[17])	115,52	19,88	66,48	30,85	641,08[9])	144,80[9])
Peru	Sol	1942[18])	144[19])	51,8		166		528	387
		1952	315[20])	33,51	6,28	233,2	122,87	.	.
Uruguay	Uruguayisch Peso	1936	10 549	57,73	8,23	24,15	7,44	230,99	91,35
		1951	24 296	180,18	.	.	.	1 133,75	.
Venezuela	Bolivar	1936	8 025	41,16	6,71	49,52	7,58[21])	271,17[1])	159,03
Asien									
Birma[22])	Kyat	1938	1 019	86,4	.	6,63[23])	.	.	.
		1953	1 982	86,5	4,35	23,66	19,57	388,6	149,1
Indien[24])	Indische Rupie	1947	4 872	1 487	146[25])	1 089	215	7 430	2 422[26])
		1952	6 470	1 496	153[25])	1 627	338	11 840	3 150[27])
Japan[28])	Jen	1937	106 005	3 215[29])	234[29])	1 152		16 356	.
		1954	184 487	4 740		743 948		6 056 973	1 900 342
Korea, insgesamt[31])	Hwan	1937	6 298	170,1	37,0	96	.	959	.
		1944	9 323	235,5	65,0	.	.	1 800	.
Korea, Süd	Hwan	1946	5 249	102,0	20,2	244	.	.	.
		1947	3 246	156,3	44,5	.	.	.	.
Australien und Ozeanien									
Australien[32])	Austral. Pfund	1937/38	25 902	477	73	85,3	14,4[33])	482	185
		1953/54	49 127	820	114	590,4	100,7[33])	3 000	1 193
Neuseeland[34])	Neuseeländ. Pfund	1937/38	5 780	81,9	15,1	15,38	4,18	106,50	34,80
		1953/54	8 377	125,1	21,3	70,7	15,9	495,38	162,52

[1]) Absatzwert. — [2]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten; 1953 mit 3 und mehr Beschäftigten. — [3]) Betriebe mit einem Produktionswert von jährlich 10 000 Pesos und mehr einschl. Bergbau. — [4]) Ohne Abstielen und Wiedertrocknen von Tabak, sowie Mahlen und Rösten von Kaffee. — [5]) Betriebe mit einem Produktionswert von jährlich mindestens 2 000 Dollar. — [6]) Ohne tabakverarbeitende Industrie und Bäckereien mit weniger als 10 beschäftigten Personen. — [7]) Betriebe, die außer dem tätigen Inhaber 1 oder mehr Personen beschäftigen. — [8]) Durchschnitt von 4 Monaten; Stand etwa am 15. eines Monats. — [9]) Ohne Gewinne. — [10]) Betriebe in 22 Provinzhauptstädten mit einem jährlichen Absatzwert von mindestens 200 000 Cruzeiros. — [11]) Einschl. Gehälter des Verkaufs- und Verteilungspersonals. — [12]) Betriebe mit einem Kapital von 50 000 Pesos und mehr. — [13]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten und mit einem Kapital von 100 000 Pesos und mehr oder einem Produktionswert von mehr als 250 000 Pesos. — [14]) Nicht alle Betriebe erfaßt. — [15]) Stand 31. Dezember. — [16]) Einschl. Entgelt für Lohnarbeiten. — [17]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern und einem jährlichen Produktionswert von 6 000 Pesos und mehr. — [18]) Einschl. Baugewerbe. — [19]) Registrierte Betriebe. — [20]) Betriebe mit 8 und mehr Beschäftigten. — [21]) Einschl. Versorgungsbetriebe. — [22]) Ohne Gehälter der Staats-Angestellten (1936: 1 085 Angestellte). — [23]) Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern; ab 1953 mit 10 und mehr Arbeitern. — [24]) 1938: Löhne von 15 631 Arbeitern. — [25]) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und Kraftmaschinen. — [26]) Einschl. Verteilungspersonal. — [27]) Ohne Abschreibungen. — [28]) 1937 Privatbetriebe, 1952 mit 4 und mehr Arbeitern. — [29]) Letzter Tag des angegebenen Jahres. — [30]) Betriebe mit Kraftmaschinen und 4 und mehr Beschäftigten. — [31]) Ohne Entnahmen für tätige Inhaber. — [32]) Betriebe mit 2 und mehr Beschäftigten oder mit Kraftmaschinen.

2. Index der Beschäftigten*) in der verarbeitenden Industrie 1951 bis 1956

1950 = 100**)

Land	Originalbasis	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Europa							
Bundesrepublik Deutschland	1950	110	114	118	124	135	143
Belgien[1])	1953	107	104	103	103	105	109
Dänemark	1950	101	97	100	104	103	...
Finnland[1])	1953	104	99	94	96	100	103
Frankreich	1938/1954	103	103	101	101	102	104
Griechenland[1])	1950	100	101	97	102	103	100
Großbritannien[2])	1950	103	101	103	105	108	109
Irland[3])	1950	101	99	99	106	107	...
Italien[1])[4])[5])	1953	101	101	101	102	103	105
Jugoslawien[4])	1952	.	100	103	117	131	137
Niederlande	1953	102	100	103	107	109	111
Norwegen	1950	103	102	103	105	107	108
Österreich	1937	104	104	101	105	112	115
Schweden[1])	1950	102	100	98	99	101	102
Schweiz[1])	1938	110	112	112	115	119	125
Außereuropäische Länder							
Argentinien[1])	1943/1952	101	97	91	92	95	95
Australien	1953	103	98	99	104	107	108
Japan	1951	100	103	108	113	112	116
Kanada	1949	107	108	112	107	108	114
Südafrikanische Union	1948	105	107	109	111	113	114
Vereinigte Staaten	1953	107	109	115	107	110	113

*) Betriebsinhaber sind im allgemeinen nicht mitenthalten. Jugoslawien 1952 = 100, Japan 1951 = 100. — [1]) Ohne Angestellte. — [2]) Ohne Nordirland; Stichtag 30. Juni. — [3]) Monatsdurchschnitt September, bis 1952 Oktober. — [4]) Einschl. Bergbau. — [5]) Einschl. Energiewirtschaft.

3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1950 bis 1956 nach Indexgruppen

1950 = 100

Vorbemerkung: Der Index umfaßt grundsätzlich Bergbau, verarbeitende Industrie und Energiewirtschaft, jedoch nicht das Baugewerbe. Zum Unterschied von der in Deutschland gebräuchlichen Abgrenzung enthält der Bergbau im Ausland meist auch die Gewinnung von Steinen und Erden. Dagegen sind die Kokereien und Brikettfabriken in der verarbeitenden Industrie mitenthalten.

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	Gesamte Industrie	1950	107	100	119	126	139	155	178	192
	Bergbau[1])	»	117	100	112	120	123	128	136	143
	Verarbeitende Industrie[1])	»	108	100	119	127	141	158	183	197
	Eisenschaffende Industrie	»	146	100	117	137	126	142	177	193
	Chemische Industrie	»	97	100	119	118	140	159	180	197
	Investitionsgüterindustrien	»	116	100	131	146	154	181	223	243
	Textilindustrie	»	93	100	113	109	130	139	151	161
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	103	100	113	122	142	150	165	177
	Energiewirtschaft	»	72	100	117	128	134	151	170	189
Belgien	Gesamte Industrie	1953	.	100	113	108	107	113	124	132
	Bergbau	»	.	100	108	110	109	106	109	108
	Verarbeitende Industrie	»	.	100	115	107	106	114	127	129
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	133	131	116	127	151	164
	Investitionsgüterindustrien	»	.	100	118	114	108	116	136	146
	Textilindustrie[2])	»	.	100	100	83	93	99	102	111
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	104	108	110	114	117	119
	Energiewirtschaft	»	.	100	113	113	117	129	135	143
Dänemark	Gesamte Industrie, ohne Bergbau	1949	.	100	102	98	102	108	114	113
	Verarbeitende Industrie	»	.	100	101	96	100	109	110	108
	Chemische Industrie	»	.	100	102	92	98	107	108	111
	Textilindustrie	»	.	100	90	83	89	85	80	80
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	100	90	98	101	106	106
	Energiewirtschaft	»	.	100	115	122	123	144	168	181
Finnland	Gesamte Industrie	1948	66	100	116	111	118	135	150	153
	Bergbau	»	71	100	125	134	137	151	189	201
	Verarbeitende Industrie	»	67	100	116	111	117	135	149	153
	Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	»	96	100	117	101	109	136	156	167
	Investitionsgüterindustrien	»	49	100	125	124	122	139	154	154
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	110	121	128	139	145	159
	Energiewirtschaft[3])	»	66	100	110	116	131	137	160	163
Frankreich	Gesamte Industrie	1952	83	100	112	111	111	123	136	147
	Bergbau	»	89	100	109	114	111	114	120	124
	Verarbeitende Industrie	»	86	100	113	111	111	123	137	149
	Eisenschaffende Industrie	»	73	100	117	128	115	121	146	154
	Chemische Industrie	»	73	100	121	109	117	137	162	176
	Investitionsgüterindustrien	»	76	100	115	119	117	130	148	163
	Textilindustrie	»	100	100	100	93	97	103	98	106
	Energiewirtschaft	»	61	100	112	118	119	129	140	154
Großbritannien u. Nordirland	Gesamte Industrie	1948	75[4])	100	104	101	106	115	122	120
	Bergbau	(für 1938:	110	100	103	105	104	105	104	105
	Verarbeitende Industrie	1949)	70	100	104	100	106	115	123	121
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	103	107	108	114	123	127
	Chemische Industrie	»	.	100	109	107	123	136	144	149
	Investitionsgüterindustrien	»	.	100	107	106	110	120	133	129
	Textilindustrie	»	.	100	100	81	96	99	97	97
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	98	101	107	109	110	113
	Energiewirtschaft	»	57	100	106	110	115	125	131	138

[1]) Gewinnung von Steinen und Erden in der verarbeitenden Industrie, Kokereien und Brikettfabriken im Bergbau mitenthalten. — [2]) Einschl. Chemiefasererzeugung. — [3]) Einschl. Baugewerbe.

3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1950 bis 1956 nach Indexgruppen

1950 = 100*)

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Italien	Gesamte Industrie	1948	79	100	113	116	128	139	150	163
	Bergbau	»	107	100	109	128	146	152	184	251
	Verarbeitende Industrie	»	84	100	114	115	128	140	150	163
	Eisenschaffende Industrie	»	98	100	132	149	146	176	226	251
	Chemische Industrie[1])[2])	»	77	100	131	123	152	184	201	222
	Investitionsgüterindustrien	»	74	100	108	116	128	134	150	166
	Textilindustrie	»	91	100	108	99	104	105	95	99
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	73	100	103	107	110	113	117	125
	Energiewirtschaft	»	.	100	115	121	127	134	142	149
Niederlande	Gesamte Industrie	1949	72	100	104	104	113	125	134	141
	Bergbau	(für 1938:	.	100	102	102	102	102	103	105
	Verarbeitende Industrie	1938)	73	100	104	104	114	126	136	142
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	117	119	168	199	235	224
	Chemische Industrie[1])[2])	»	48	100	106	100	107	118	126	132
	Investitionsgüterindustrien	»	66	100	104	107	121	146	163	173
	Textilindustrie[3])	»	73	100	106	106	119	128	131	133
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	89	100	101	105	109	113	118	123
	Energiewirtschaft	»	56	100	105	113	124	137	145	161
Österreich	Gesamte Industrie	1937	69[4])	100	114	115	117	133	155	161
	Bergbau	»	75[4])	100	119	126	135	147	157	163
	Verarbeitende Industrie	»	69[4])	100	113	114	115	132	154	160
	Eisenschaffende Industrie	»	63[4])	100	112	123	135	166	198	220
	Chemische Industrie[5])	»	52[4])	100	107	96	107	125	139	136
	Investitionsgüterindustrien	»	53[4])	100	118	125	110	130	171	171
	Textilindustrie	»	106[4])	100	117	100	107	119	125	132
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	85[4])	100	106	111	114	112	123	136
	Energiewirtschaft[6])	»	37[4])	100	116	128	140	158	172	190
Schweden	Gesamte Industrie	1935	62	100	105	104	105	110	116	120
	Bergbau[7])	»	99	100	112	126	126	115	130	142
	Verarbeitende Industrie	»	62	100	104	102	103	107	113	117
	Eisenschaffende Industrie[8])	»	82	100	112	126	123	135	154	171
	Papiererzeugende u. -verarbeitende Industrie	»	63	100	110	93	104	120	130	135
	Textilindustrie	»	70	100	101	84	97	97	94	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	71	100	99	102	103	105	109	110
	Energiewirtschaft[6])	»	45	100	106	113	124	132	136	149
Außereuropäische Länder										
Argentinien	Gesamte Industrie	1952	61[9])	100	103	96	95	103	112	...
	Bergbau	(vor 1953:	92[9])	100	105	110	119	125	131	...
	Verarbeitende Industrie	1943)	61[9])	100	102	95	93	101	110	...
	Maschinenbau	»	23[9])	100	96	92	82	84	95	...
	Textilindustrie	»	46[9])	100	99	81	81	86	95	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	78[9])	100	96	99	104	105	111	...
	Energiewirtschaft	»	56[9])	100	105	104	110	119	127	...
Brasilien	Gesamte Industrie	1948	.	100	107	112	121	130	137	...
	Bergbau	»	.	100	113	115	115	121	137	...
	Verarbeitende Industrie	»	.	100	107	112	120	130	138	...
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	109	114	129	150	152	...
	Textilindustrie	»	.	100	96	102	107	126	132	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	113	122	128	128	140	...
	Energiewirtschaft[6])	»	.	100	108	116	118	132	144	...
Indien[10])	Gesamte Industrie	1951	.	.	100	104	106	113	122	...
	Bergbau	»	.	.	100	106	104	107	112	...
	Verarbeitende Industrie	»	.	.	100	103	106	113	123	...
	Eisenschaffende Industrie	»	.	.	100	102	96	113	113	...
	Chemische Industrie	»	.	.	100	118	130	141	159	...
	Investitionsgüterindustrien	»	.	.	100	79	82	101	137	...
	Textilindustrie	»	.	.	100	104	107	110	113	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	.	100	110	104	101	120	...
	Energiewirtschaft[6])	»	.	.	100	105	113	127	132	...
Japan	Gesamte Industrie	1950	160	100	136	150	183	197	214	251
	Bergbau	(für 1938:	130	100	114	118	127	121	122	134
	Verarbeitende Industrie	1934–1936)	175	100	140	156	195	212	231	276
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	156	168	198	201	241	294
	Chemische Industrie	»	.	100	134	157	202	257	310	348
	Investitionsgüterindustrien	»	153	100	157	164	213	209	205	283
	Textilindustrie	»	239	100	140	160	185	198	208	241
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	142	100	125	137	193	229	247	265
	Energiewirtschaft	»	78	100	110	120	131	141	152	176
Kanada	Gesamte Industrie	1935–1939	48	100	107	110	117	116	126	134
	Bergbau	»	75	100	111	120	128	144	166	187
	Verarbeitende Industrie	»	44	100	106	108	115	110	118	125
	Eisenschaffende Industrie	»	36	100	113	113	118	91	128	152
	Chemische Industrie	»	44	100	106	107	112	112	115	118
	Papiererzeugende u. -verarbeitende Industrie	»	40	100	108	102	106	110	116	121
	Investitionsgüterindustrien	»	36	100	113	119	130	115	122	131
	Textilindustrie	»	42	100	98	87	88	76	87	87
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	50	100	103	109	111	112	117	121
	Energiewirtschaft	»	52	100	112	120	127	133	144	155
Vereinigte Staaten	Gesamte Industrie	1947–1949	43	100	108	112	121	113	127	130
	Bergbau	(für 1938:	59	100	110	109	110	106	116	123
	Verarbeitende Industrie	1935–1939)	41	100	107	111	120	112	124	127
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	113	101	117	92	121	118
	Chemische Industrie	»	.	100	112	113	121	122	138	146
	Investitionsgüterindustrien	»	.	100	113	126	144	129	142	148
	Textilindustrie	»	.	100	96	93	94	86	96	94
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	102	103	104	103	106	109
	Energiewirtschaft	»	33	100	114	124	134	144	161	177

[1]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und Kokereien. — [2]) Einschl. Mineralölverarbeitung. — [3]) Chemiefasererzeugung in der Textilindustrie mitenthalten. — [4]) 1937. — [5]) Einschl. kautschukverarbeitende Industrie. — [6]) Ohne Gaswerke. — [7]) Nur Eisenerzbergbau. — [8]) Einschl. NE-Metallindustrie. — [9]) 1939. — [10]) Indien: 1950 = 100.

4. Index der industriellen Produktion

Vorbemerkung: siehe Tabelle 3

arbeitstäglich

Jahr Monat	Bundesrepublik Deutschland	Belgien	Dänemark[1])	Finnland[2])	Frankreich	Griechenland[2])	Großbritannien u. Nordirland	Irland [2]) [3])	Italien [2])	Jugoslawien[2])	Luxemburg	Niederlande	Norwegen
Originalbasis	1950	1936—38 / 1953	1949	1948	1952	1939	1946 / 1948	1936 / 1953	1948	1955	1937—38 / 1947	1938 / 1949	1949
1938	107	89[4])	.	66	83	93[7])	75[4])	59	79	59[7])	68	72	65
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	119	113	102	116	112	114	104	103	113	97	123	104	107
1952	126	108	98	111	111	113	101	100	116	96	123	104	108
1953	139	107	102	118	111	130	106	110	128	107	112	113	114
1954	155	113	108	135	123	158	115	114	139	121	115	125	125
1955	178	124	114	150	136	168	122	118	150	141	130	134	129
1956	192	132	113	153	147	175	120	...	163	155	139	141	136
1954 Januar	136	.	104	.	.	150	114	105	131	90	103	115	121
Februar	139	.	111	.	.	148	116		128	86	105	115	145
März	143	110	113	.	.	153	117		142	118	109	119	133
April	150	.	113	.	.	153	110	115	140	120	111	125	116
Mai	155	.	115	.	.	151	119		139	118	112	130	119
Juni	156	116	116	.	.	152	113		132	122	116	132	127
Juli	149	.	77	.	.	159	103	115	149	116	115	119	86
August	149	.	113	.	.	159	99		119	124	117	120	122
September	163	117	120	.	.	165	118		147	135	121	129	134
Oktober	169	.	118	.	.	170	123	116	150	142	120	133	133
November	178	.	121	.	.	168	124		143	134	123	133	135
Dezember	170	118	113	.	.	174	117		146	147	124	133	124
1955 Januar	159	120	113	139	.	165	122	110	139	121	125	124	126
Februar	162	121	118	142	.	157	125		137	124	131	126	148
März	167	121	119	160	.	167	129		155	137	124	130	142
April	172	124	116	144	.	163	119	121	146	137	123	136	119
Mai	180	123	118	150	.	172	124		157	135	129	146	124
Juni	181	127	116	148	.	172	122		150	147	132	139	135
Juli	172	107	78	119	.	173	107	120	158	131	126	132	89
August	173	120	116	154	.	169	103		131	140	129	124	123
September	187	128	122	163	.	169	123		159	147	134	136	138
Oktober	192	128	120	165	.	169	129	124	161	157	136	142	137
November	204	133	121	163	.	171	130		154	149	135	139	141
Dezember	191	137	113	145	.	171	123		156	164	134	141	128
1956 Januar	179	131	112	154	143	169	123	112	153	131	134	130	141
Februar	176	121	115	154	140	163	127		146	117	131	128	161
März	183	133	111	71	146	172	125		165	146	135	139	131
April	194	136	104	163	151	171	121	117	157	144	141	144	133
Mai	200	138	115	165	157	173	120		169	148	145	150	125
Juni	192	134	116	159	151	175	125		166	161	142	147	142
Juli	187	117	76	135	144	176	110	110	172	146	137	134	89
August	186	124	117	168	104	172	97		140	162	132	129	135
September	200	132	123	168	148	177	123		170	168	139	145	146
Oktober	202	136	126	185	154	183	126	...	180	185	144	145	148
November	214	137	128	172	159	182	130		169	173	141	149	150
Dezember	197	135	118	145	167	182	117		163	183	144	146	134

[4]) Indien: 1951=100
[1]) Ohne Bergbau. — [2]) Kalendermonatlich. — [3]) Ohne Energiewirtschaft. — [4]) Teilweise saisonbereinigt. — [7]) Jahreszahlen einschl. Kaue

1938 und 1950 bis 1956 nach Monaten

1950 = 100*)

Europa			Außereuropäische Länder								Jahr Monat
Österreich	Schweden	Spanien	Argentinien[3])	Brasilien[4])	Chile[5])	Indien	Japan[2])	Kanada	Mexiko	Ver. Staaten[6])[8])	
1937	1935	1929 —1931	1943 1952	1948	1936 —1938	1951	1934—36 1950	1935 —1939	1929 1945	1934—36 1947—49	Originalbasis
69[9])	62	.	61[7])	.	66[9])	.	160	48	64	43	1938
100	100	100	100	100	100	.	100	100	100	100	1950
114	105	113	103	107	115	100	136	107	106	107	1951
115	104	129	96	112	126	104	150	110	108	111	1952
117	105	136	95	121	131	106	183	117	108	120	1953
133	110	141	103	130	137	113	197	116	126	112	1954
155	116	158	112	137	136	122	214	126	128	124	1955
161	120	...	...	...	...	...	251	134	...	128	1956
101	110	142	89	125	128	.	188	108		111	1954 Januar
119	111	131	88	124	121	.	190	113		113	Februar
126	113	128	102	126	135	.	206	112		113	März
133	115	141	99	131	127	.	198	115		111	April
131	115	142	84	131	129	.	193	116		111	Mai
137	116	149	103	130	133	.	193	119		111	Juni
134	61	128	107	126	146	112	191	113		104	Juli
135	108	129	111	124	146	114	186	117	117	110	August
150	115	132	114	125	135	119	193	120		113	September
143	117	133	108	137	150	106	202	121		116	Oktober
147	120	132	114	142	151	126	201	120	115	116	November
141	119	155	113	137	149	125	205	114		114	Dezember
129	117	159	106	131	130	119	184	113		118	1955 Januar
149	120	157	90	131	124	126	196	117	126	121	Februar
152	120	155	118	133	143	122	213	119		123	März
153	124	166	113	136	130	125	211	123		123	April
151	121	161	115	140	119	127	207	126	126	123	Mai
163	121	161	115	140	124	133	211	131		124	Juni
150	67	147	119	137	135	120	214	125		116	Juli
152	111	160	124	136	146	132	216	128	126	124	August
169	121	155	110	136	142	134	221	133		127	September
166	123	153	114	128	147	122	220	134		131	Oktober
168	127	170	111	146	151	126	224	134	131	129	November
156	122	187	116	144	146	133	235	125		127	Dezember
147	120	180	107	140	139	123	215	122		128	1956 Januar
152	120	178	93	133	133	134	226	126	...	129	Februar
160	124	186	117	134	149	129	237	131		128	März
161	124	172	114	131	144	135	249	131		129	April
154	126	174	119	132	146	151	251	134	...	126	Mai
171	123	168	122	136	146	200	254	141		126	Juni
156	67	162	124	...	151	151	259	135		114	Juli
160	115	...	126	...	...	133	259	137	...	127	August
171	127	...	117	...	...	146	265	141		130	September
174	131	...	115	...	...	132	266	142		134	Oktober
177	132	...	100	...	...	143	268	141	...	131	November
151	129	...	...	...	...	...	269	133		129	Dezember

Viehwirtschaft siehe Tabelle 3. — [2]) 1935—38. — [3]) 1939. — [4]) Einschl. Baugewerbe. — [5]) 1937.

5. Kohlenförderung 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	Steinkohlen					Braunkohlen[1])				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Deutsches Reich[2])	173 334	.	.	.	.	193 430	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	138 501	124 472	128 035	130 728	134 407	68 281	86 236	89 540	92 154	97 028
Saarland	14 389	16 417	16 818	17 329	17 090	—	—	—	—	—
Sowjetische Besatzungszone	.	2 638	2 648	2 667	2 700	.	172 752	181 913	200 612	205 900
Belgien	29 585	30 060	29 244	29 978	29 556	—	—	—	—	—
Bulgarien	146	600	600	600	710	1 942	7 800	8 400	9 700	9 700
Dänemark	—	—	—	—	—	—	800	679	801	1 220
Frankreich	46 504	52 572	54 408	55 333	55 128	1 058	1 956	1 908	2 053	2 256
Griechenland	—	—	—	—	—	108	444	700	782	...
Großbritannien[3])	230 636	227 784	227 688	225 132	225 564	—	—	—	—	—
Irland	120	184	194	198	220	—	—	—	—	—
Italien	1 480	1 132	1 074	1 136	1 078	873	771	638	416	400
Jugoslawien	450	925	988	1 137	1 232	5 287	10 321	12 675	14 070	15 869
Niederlande	13 488	12 297	12 071	11 895	11 836	171	252	172	256	270
Norwegen (Spitzbergen)	299	428	341	323	391	—	—	—	—	—
Österreich	227	162	177	171	166	3 340	5 574	6 285	6 619	6 731
Polen und Ostgeb. des Deutschen Reiches z. Z. unter poln. Verwaltung	.	88 596	91 600	94 500	95 852	.	5 633	5 909	6 045	...
Portugal	308	478	432	404	413	18	71	65	88	146
Rumänien	299	400	400	400	500	2 097	5 000	5 100	5 800	...
Schweden	431	285	268	281	293	—	—	—	—	—
Spanien	5 649	12 192	12 396	12 420	12 684	166	1 788	1 752	1 824	1 886
Tschechoslowakei	15 836	20 341	21 605	22 135	23 411	16 027	34 350	37 860	40 751	46 299
Türkei	2 589	5 654	5 712	5 496	5 700	158	1 641	2 087	2 416	2 628
Ungarn	1 042	1 993	2 435	2 692	2 600	8 306	19 016	19 101	19 264	...
Sowjetunion	131 700	224 300	243 700	276 100	295 000	19 000	96 100	103 400	114 900	123 000
Afrika										
Algerien	13	294	303	302	309	—	—	—	—	—
Kongo, Belg.-	42	315	379	480	...	—	—	—	—	—
Marokko, (fr. Franc)	141	565	486	467	465	—	—	—	—	—
Nigerien	368	712	646	761	779	—	—	—	—	—
Ostafrika, Port.-	10	162	142	173	...	—	—	—	—	—
Rhodesien, Süd-	1 044	2 616	2 748	3 314	3 561	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union	16 284	28 464	29 316	32 256	33 912	—	—	—	—	—
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	12 039	12 588	11 613	11 362	11 300	929	1 829	1 916	2 088	1 959
Mexiko	1 093	1 432	1 310	1 340	1 250	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten	355 295	440 337	379 457	447 577	480 095[4])	2 720	2 586	2 543	2 720	...
Südamerika										
Argentinien	.	83	94	134	152	—	—	—	—	—
Brasilien	907	2 025	2 055	2 255	2 250	—	—	—	—	—
Chile[4])	2 044	2 336	2 267	2 308	2 300	—	—	—	—	—
Kolumbien	331[5])	1 230	1 500	1 850	...	—	—	—	—	—
Peru	75	381	258	115	...	—	—	—	—	—
Venezuela	6	29	32	30	31	—	—	—	—	—
Asien										
China (Taiwan)	2 199	2 393	2 113	2 364	2 413	—	—	—	—	—
China (Volksrepublik)[6])	.	57 000	67 000	92 700	110 000	—	—	—	—	—
Indien	.	36 418	37 356	38 819	40 092	—	—	—	—	—
Indonesien	1 457	897	900	814	862	—	—	—	—	—
Japan	48 684	46 524	42 718	42 420	46 560	144	1 488	1 440	1 368	1 524
Korea, Süd-[4])[7])	227	866	891	1 300	1 767	—	—	—	—	—
Malaya	486	291	229	209	185	—	—	—	—	—
Pakistan[4])	.	584	554	543	663	—	—	—	—	—
Philippinen	41	155	120	130	170	—	—	—	—	—
Vietnam	.	887	997	1 100	1 100	—	—	—	—	—
Australien und Ozeanien										
Australien	11 867	18 707	20 078	19 584	19 270	3 734	8 387	9 480	10 274	10 728
Neuseeland	994	786	827	813	864	1 264	1 772	1 809	1 801	1 740
Welt[8])	1 176 000	1 483 000	1 459 000	1 598 000	1 678 000	261 000	462 000	495 000	537 000	562 000

[1]) Wenn nichts anderes vermerkt, einschl. Pechkohlen. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) Ohne Nordirland; einschl. Kohle, die im Tagebau gewonnen wurde, jedoch ohne Schürfbetriebe. — [4]) Einschl. Braunkohle. — [5]) Nur Teilförderung. — [6]) 25 Provinzen. — [7]) Ab 1946 Südkorea. — [8]) Einschl. Ostblockstaaten; diese Angaben sind z. T. Schätzungen.

6. Gewinnung von Koks*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	Gaskoks 1938	1952	1953	1954	1955	Zechen- und Hüttenkoks 1938	1952	1953	1954	1955
Europa										
Deutsches Reich[1])	5 659	.	.	.	.	40 452	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	3 404	4 031	4 286	5 062	36 671	37 268	37 828	35 019	40 617
Saarland	—	—	—	—	—	3 105	3 981	3 672	3 757	4 056
Sowjetische Besatzungszone	.	.	.	.	.	1 300[2])	1 715	2 306	2 601	...
Belgien	—	22	19	18	10	4 398	6 419	5 952	6 144	6 600
Dänemark[3])	310	417	376	416	404	—	—	—	—	—
Finnland	71	115	119	106	...	—	—	—	—	—
Frankreich	1 749	1 490	1 319	1 149	965	7 636	9 024	8 423	8 723	10 079
Griechenland	—	30	30	30	...	—	—	—	—	—
Großbritannien[4])	10 863	12 680	12 468	12 468	12 455	13 031	17 276	17 699	18 069	18 356
Irland	124	90	90	...	...	—	—	—	—	—
Italien	636	1 113	1 077	1 052	993	1 739	2 474	2 439	2 615	2 954
Jugoslawien	—	26	25	24	24	—	15	296	404	731
Luxemburg	—	32	31	33	35	—	—	—	—	—
Niederlande	603	1 073	952	929	858	2 395	3 268	3 286	3 380	3 901
Norwegen	75	65	64	62	...	—	—	—	—	—
Österreich	.	454	408	457	...	.	1 230	1 217	1 352	1 450
Polen[5]) und Ostgebiete des DR. z. Z. unter polnischer Verwaltung	—	—	—	—	—	.	7 350	7 925	8 500	10 000
Portugal	30	28	34	38	38	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	86	260	312	310	...
Schweden	467	608	617	681	699	112	66	108	120	124
Schweiz	498	458	448	441	...	—	—	—	—	—
Spanien	192	216	228	245	...	571	1 176	1 172	1 224	1 452
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	2 766	5 578	5 913	5 987	6 200
Türkei	37	60[6])	74[6])	60	...	85	508	611	633	582
Sowjetunion	—	—	—	—	—	—	33 500	38 000	42 000	...
Afrika										
Ägypten	—	27	30	...	...	—	—	—	—	—
Algerien	78	91	93	89	...	—	—	—	—	—
Rhodesien, Süd-	—	—	—	—	—	48	111	135	145	186
Südafrikanische Union	367	80	90	...	...	163	1 353	1 419	1 384	1 389
Tunesien	7	13	16	11	...	—	—	—	—	—
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	210	156	165	174	...	1 924	3 523	3 692	2 931	3 369
Mexiko	—	—	—	—	—	.	463	389	399	452
Vereinigte Staaten	.	41	215	232	...	29 480	61 919	71 520	54 124	68 313
Südamerika										
Brasilien	—	—	—	—	—	—	300	332	457	481
Chile	79	113	110	107	...	—	232	243	265	236
Uruguay	23	36	36	36	...	—	—	—	—	—
Asien										
Ceylon	10	15[8])	10	...	...	—	—	—	—	—
Indien[7])	—	90	100	92	...	.	2 119	1 981	2 290	2 643
Japan	1 464	1 884	2 136	2 208	2 376	3 216	3 996	4 776	4 392	4 716
Korea[9])	—	—	—	—	—	377	3	2	1	...
Australien und Ozeanien										
Australien[9])	776	1 223	1 088	853	...	1 093	1 663	1 888	2 042	2 080
Neuseeland[3])	78	70	90	76	70	—	6	6	6	6

*) Ohne Braunkohlen- und Petrolkoks. Angaben über Ostblockstaaten sind Schätzungen. — [1]) Ohne Saarland und Österreich. — [2]) 1936. [3]) Wirtschaftsjahr beginnt jeweils am 1. April. — [4]) Ohne Nordirland (etwa 170 000 t Gaskoks jährlich geschätzt). — [5]) Einschl. Gaskoks. [6]) Schätzung. — [7]) Nur Hartkoks. — [8]) Ab 1947 Südkorea. — [9]) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 30. Juni.

7. Gaserzeugung 1938 und 1954 bis 1956

Mill. cbm

Land		1938	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	Gaswerke	3 396	.	.	.
»	Kokereien	18 510	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland					
»	Gaswerke	.	2 563	2 819	3 115
»	Kokereien[1])	.	15 473	18 044	19 304
Saarland	Kokereien	.	1 516	1 641	1 761
Belgien	Gaswerke	77	} 2 845	2 941	...
»	Kokereien	.			
Dänemark[2])	Gaswerke	260	388	390	401
Finnland	Gaswerke	31	51	43	48
Frankreich	Gaswerke	1 525	2 733	...	...
»	Kokereien	2 948	3 488	...	...
Großbritannien[3])	Gaswerke	9 027	14 564	14 756	14 476
»	Kokereien	5 911	8 213	8 318	...
Irland	Gaswerke	118	180	187	182
Italien	Gaswerke	676	1 063	985	} 2 249
»	Kokereien	.	1 004	1 150	
Luxemburg	Gaswerke	.	20	21	22
Niederlande	Gaswerke	575	967	975	929
»	Kokereien	597	1 344	1 482	1 602
Norwegen	Gaswerke	44	49	50	51
Österreich[4])	Gaswerke	362	330	346	...
Portugal	Gaswerke	13	56	58	64
noch: **Europa**					
Schweden	Gaswerke	236[5])	316	332	...
Schweiz	Gaswerke	263	323	322	...
Spanien	Gaswerke	142	322	316	330
Afrika					
Algerien	Gaswerke	57	89	89	95
Südafrikanische Union[6])					
»	Gaswerke	27	75	79	...
»	Kokereien	67	367	363	...
Amerika					
Argentinien	Gaswerke	99[7])	318	337	382
Brasilien[8])	Gaswerke	131	265	298	...
Chile	Gaswerke	82	151	150	150
Kanada	Gaswerke	201	704	...	...
»	Kokereien	1 015	1 277	...	...
Vereinigte Staaten	Gaswerke	5 674	1 354[9])	1 086[9])	...
»	Kokereien	14 150	24 632	30 685	...
Asien					
Japan[11])	Gaswerke	1 105[9])	2 106	2 353	2 777
Australien und Ozeanien					
Australien[10])	Gaswerke	593	1 196	1 231	1 264

[1]) Ohne Generatorgas. — [2]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — [3]) Ohne Nordirland. — [4]) Ab 1954 nur Gaswerke in Wien. — [5]) Gasabgabe. — [6]) Berichtsjahre. — [7]) 1939. — [8]) Abgabe in Rio de Janeiro und Sao Paulo. — [9]) Ohne Erdölgas (1952: 35 Mill. m³). — [10]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — [11]) Einschl. Gaserzeugung der Kokereien für den öffentlichen Verbrauch.

8. Erzeugung von elektrischem Strom 1938 und 1953 bis 1956

Millionen kWh

Land	1938		1953		1954		1955		1956	
	insgesamt	in Werken für die öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für die öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung
Europa										
Deutsches Reich	55 333	31 244	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepubl. Deutschland[1])	31 096	17 861	60 453	36 408	67 872	41 453	75 779	46 648	84 267	52 023
Saarland	1 300	.	1 851	468	1 937	553	2 323	580	2 752	640
Sowjet. Besatzungszone[12])	.	.	24 247	.	26 044	.	28 695	.	31 200	.
Belgien	5 278	2 580	9 806	5 195	10 572	5 720	11 198	...	11 847	...
Dänemark[2])	1 142	827	2 750	2 420	3 250	2 950	3 840	3 236	...	...
Finnland	3 108	.	5 403	.	5 694	.	6 830	.	6 803	.
Frankreich[3])	20 696	14 687	41 462	28 111	45 570	30 446	49 560	...	53 820	...
Griechenland	.	271	1 144	920	1 176	1 066	...	...	...	...
Großbritannien (ohne Nordirland)	.	25 708	.	67 362	.	74 706	.	81 837	.	87 156
Irland	.	354	.	1 246	.	1 404	.	1 532	.	1 650
Italien	15 544[4])	.	32 619	26 552	34 650	26 746	37 259	28 842	39 700	...
Jugoslawien	1 090[4])	.	2 982	2 389	3 440	2 743	4 340	3 553	5 047	...
Luxemburg	462	.	878	.	990	4	1 103	...	1 160	...
Niederlande	3 688	2 421	9 603	7 101	10 588	8 094	11 188	8 611	12 448	9 755
Norwegen	9 638	4 329	19 143	11 561	21 370	12 929	22 277	12 908	23 300	...
Österreich	2 994	1 897	8 764	6 885	9 848	7 774	10 751	8 417	11 718	9 302
Polen und Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.[4])	.	.	13 680	9 317	15 470	10 879	17 751	13 061	19 491	...
Portugal	426	360	1 380	1 320	1 659	1 563	1 876	1 749	2 166	...
Schweden	8 162	5 618	22 437	17 754	23 958	...	24 955	...	27 171	.
Schweiz[4])	7 043	5 395	13 465	10 800	13 180	10 543	15 448	12 521	15 286	...
Spanien	2 749	.	10 010	.	10 476	9 014	11 916	...	13 923	...
Tschechoslowakei	.	.	12 400	.	13 600	.	15 000	.	16 591	.
Türkei	312	196	1 183	830	1 387	980	1 584	1 132	...	...
Ungarn	.	.	4 580	3 733	4 830	3 752	5 400	4 237	...	...
Sowjetunion	39 400	.	134 400	.	150 600	.	170 100	.	192 000	.
Afrika										
Algerien	.	278	.	771	.	827	.	885	.	945
Kongo, Belg.-	233	.	1 073	.	1 292	.	...	.	...	.
Rhodesien, Nord-	.	.	1 061	28	1 174	32	1 268	53	...	...
Südafrikanische Union	5 933[5])	.	13 345	.	14 636	.	16 351	.	17 680	.
Amerika										
Nordamerika										
Kanada	28 603	26 154	69 978	62 861	72 270	65 936	...	72 911	...	81 800
Mexiko	2 512	2 119	5 703	4 572	6 282	5 078	6 990	5 652	7 800	...
Vereinigte Staaten	141 955	113 812	514 169	442 665	544 645	471 686	629 010	547 038	682 496	600 591
Südamerika										
Argentinien	.	2 328	.	4 927	.	5 370	.	5 750	.	...
Brasilien	2 987	1 122[7])	10 341	9 175	11 870	10 457	13 350	11 760	...	...
Chile	1 634	502	3 263	1 667	3 543	1 725	3 637	1 740	...	...
Asien										
China (Volksrepublik)[8])	.	.	.	.	10 960	.	12 100	.	...	.
Indien[9])	.	.	.	6 697	.	7 522	.	8 484	.	9 570
Japan	32 679	28 892	55 698	47 756	59 605	49 694	63 564	52 310	71 912	...
Pakistan	.	.	.	410	.	489	980	607	...	...
Philippinen	.	209	1 111	790	1 273	960	1 336	1 078	...	...
Australien und Ozeanien										
Australien[10])	4 353	4 103	12 045	11 531	13 707	13 031	15 172	...	16 785	...
Welt (o. Sowjetunion u. VR China)[11])	416 300	.	1 135 000	.	1 223 000	.	1 369 000	.	1 464 000	.

[1]) Ohne Erzeugung der Bundesbahnkraftwerke (unter 1 vII). — [2]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — [3]) Werke f. d. öffentl. Versorgung: An Verteilerwerke gelieferte Energie. — [4]) Werke mit 100 kW und mehr installierter Leistung. — [5]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. September. — [6]) Berichtsjahr nicht übereinstimmend mit Kalenderjahr. — [7]) Nur Rio de Janeiro und Sao Paulo. — [8]) 25 Provinzen. — [9]) Einschl. zweier industrieller Stromerzeugungsanlagen. — [10]) Berichtsjahre enden am 30. Juni. — [11]) Ohne einige kleine Länder. — [12]) Einschl. Ostberlin.

9. Gewinnung von Erdöl*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	552	.	.	.	.
Bundesrepl. Dtschld.	(552)	2 189	2 666	3 147	3 506
Frankreich	72	368	508	871	1 265
Großbritannien	127	162	161	153	...
Jugoslawien	1,1	172	216	257	294
Niederlande	—	820	939	1 024	1 097
Österreich	57	3 221	3 432	3 666	3 438
Rumänien	6 610	9 100	9 400	10 556	10 920
Sowjetunion	30 200	52 800	59 281	70 793	83 800
Afrika					
Ägypten	226	2 356	1 970	1 823	1 800
Marokko (fr. Franc)	3,2	103	118	102	98
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	873	10 933	12 903	17 407	22 800
Mexiko	5 510	10 364	11 969	12 770	13 300
Trinidad	2 566	3 197	3 381	3 564	4 150
Vereinigte Staaten	164 107	318 535	312 846	335 757	351 647
Südamerika					
Argentinien	2 444	4 080	4 229	4 350	4 350
Bolivien	17,6	78,1	221	351	440
Ecuador	297	391	415	465	480
Kolumbien[1])	2 985	5 454	5 531	5 491	6 100
Peru	2 097	2 133	2 292	2 298	2 460
Venezuela	27 504	94 229	101 187	115 168	130 680
Asien					
Bahrain-Inseln	1 133	1 501	1 503	1 501	1 507
Brunei (Borneo)	707	4 876	4 826	5 191	5 740
Indonesien	7 393	10 225	10 775	11 790	12 500
Irak[2])	4 298	28 187	30 674	33 742	31 325
Iran	10 359	1 345	3 502	17 070	26 530
Japan	353	296	300	349	320
Katar	—	4 062	4 779	5 438	5 876
Kuwait	—	43 286	47 723	54 756	54 982
Saudisch-Arabien	67	41 173	46 455	47 040	48 201
Welt					
ohne Sowjetunion	**243 000**	**607 000**	**632 000**	**708 000**	**775 000**

*) Rohöl ohne Naturbenzin (Robbenzin aus Erdgas), aber einschl. Schieferöl. Die Gewichtsangaben sind oft aus dem Volumen umgerechnet. — [1]) Einschließlich Naturbenzin. — [2]) Ab 1953 ohne Naft Khaneh (1954 etwa 594 000 t Produktion).

10. Eiseninhalt von Eisenerzen*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	3 368	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	3 072	3 889	3 551	4 226	4 512
Sowj. Besatzungszone	—	408	441	499	600
Belgien	63	34	29	37	51
Bulgarien	10	42	48	64	143
Frankreich	11 566	14 829	15 338	17 612	18 439
Griechenland	160	36	31	101	92
Großbritannien und Nordirland	3 615	4 822	4 741	4 930	4 952
Italien[1])	505	486	547	692	858
Jugoslawien	279	358	500	692	776
Luxemburg	1 541	2 149	1 767	2 161	2 279
Norwegen[2])	958	854	809	899	1 138
Österreich	932	966	952	993	980
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	457	549	631	646
Portugal	.	71	54	92	110
Rumänien	68	304	308	270	315
Schweden	8 359	10 188	9 252	10 279	11 460
Schweiz	51	42	41	52	56
Spanien	1 272	1 524	1 551	1 854	2 050
Tschechoslowakei	.	751	829	884	884
Türkei	47	323	310	494	520
Ungarn	116	140	167	139	137
Sowjetunion	14 592	32 802	35 376	39 354	39 600
Afrika					
Algerien	1 683	1 863	1 608	1 978	1 375
Liberia	—	972	844	1 206	1 407
Marokko, (fr. Franc.)	131	239	156	138	225
Marokko, (sp. Pes.)	805[4])	559	560	630	660
Sierra Leone[3])	525	731	535	817	790
Südafrikanische Union	302	1 166	1 138	1 199	1 245
Tunesien	449	581	527	627	578
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada[4])	942	3 247	3 661	8 204	10 340
Mexiko	99	373	314	400	450
Vereinigte Staaten[5])	14 454	59 942	39 672	53 038	59 000
Südamerika					
Brasilien	317	1 847	996	2 146	2 015
Chile	965	1 723	1 365	940	1 680
Venezuela	—	1 492	3 526	5 485	6 825
Asien					
China (Volksrepublik)[5])	.	3 600	4 200	4 800	6 000
Hongkong	—	56	42	52	54
Indien	.	2 227	2 383	2 597	2 460
Japan	420	847	897	834	947
Malaya	982	648	739	893	1 529
Philippinen	554	734	855	860	870
Australien und Ozeanien					
Australien	1 509	2 166	2 311	2 358	2 390
Welt	**75 000**	**159 600**	**141 800**	**174 200**	**191 400**

*) Eiseninhalt von gefördertem Eisenerz einschl. manganhaltigem Eisenerz. Angaben in einigen Fällen geschätzt, z. T. darunter diejenigen über Ostblockstaaten. — [1]) Ausschl. manganhaltige Eisenerze. — [2]) Einschl. Titan-Eisenerz. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Einschl. Neufundland-Verladungen. — [5]) 25 Provinzen.

11. Manganinhalt von Manganerzen*) 1938 und 1951 bis 1954

1 000 t

Land	1938	1951	1952	1953	1954
Europa					
Griechenland	.	6,5	7,8	5,4	8,1
Italien	15,4	9,3	12,4	11,5	13,8
Jugoslawien	1,3	3,8	3,9	3,1	2,9
Portugal	0,4	3,5	4,7	5,3	4,0
Schweden[1])	2,2	2,9	2,9	1,7	1,2
Sowjetunion	.	1 737,4	2 057,4	2 377,4	2 423,2
Spanien	0,5	9,3	13,8	14,9	13,0
Türkei	0,9[1])	24,8	52,3	36,4	24,4
Afrika					
Ägypten	44,0	45,0	55,0	82,0	51,0
Angola	—	22,1	26,4	31,1	15,1
Ghana[2]) (früh. Goldküste)	172,0	425,0	412,0	360,0	216,0
Kongo, Belg.	3,7	35,5	64,0	108,3	192,5
Marokko (fr. Franc.)	30,0	156,1	186,2	174,4	161,7
Südafrikanische Union	238,6	318,7	350,6	332,7	286,1
Südwestafrika	—	3,1	12,7	17,7	14,8
Amerika					
Brasilien	146,9	91,4	111,8	113,8	71,5
Chile	4,4	18,5	24,4	25,1	24,0
Kuba	58,2	70,9	91,9	163,4	123,9
Mexiko	0,1	28,5	45,1	75,1	83,4
Vereinigte Staaten[4])	11,6	48,5	56,7	75,1	89,2
Asien					
Indien	492,0	611,0	691,0	897,0	670,0
Indien, Port.-	4,7	35,6	47,0	63,0	44,5
Japan[5])	26,7	83,8	94,2	76,7	66,6
Australien und Ozeanien					
Australien	0,4	3,1	2,8	14,9	12,9
Insgesamt	**1 254**	**3 794**	**4 427**	**5 066**	**4 614**

*) Manganinhalt der geförderten Erze, teilw. Schätzung. Wenn nichts anderes vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Manganinhalt von 30 vH und mehr. — [1]) Mn-Inhalt schwankt zwischen 15 und 35 vH. — [2]) Versand ab Grube. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Versand ab Mine, ausschl. Erze mit weniger als 35 vH. Manganinhalt (Mn-Inhalt der Erze zwischen 10 und 35 vH betrug 1952 = 13 100 t, 1953 = 32 700 t und 1954 = 11 300 t). — [5]) Wirtschaftsjahr beginnt jeweils am 1. April.

12. Kupferinhalt der Erzproduktion 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	30,0	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	.	2,1	2,4	1,2	1,0
Finnland	14,1	18,6	19,9	21,1	21,0
Frankreich	0,6	0,2	—	—	...
Jugoslawien	45,0	35,3	32,2	29,1	31,0
Norwegen	21,6	13,0	13,6	13,6	...
Österreich	.	3,1	3,1	2,7	2,4
Schweden	9,3	13,5	13,2	15,7	...
Türkei[1])	2,2	23,8	25,2	23,6	25,2
Afrika					
Kongo, Belg.-[1])	123,9	214,1	223,8	235,1	250,0
Rhodesien, Nord-	254,9	372,7	398,0	358,6	403,7
Südafrikanische Union	11,3	48,4	53,4	65,0	68,0
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	267,2	229,7	274,6	294,6	...
Kuba	13,4	16,2	15,9	17,7	...
Mexiko	41,9	60,1	54,8	54,7	55,7
Vereinigte Staaten	506,0	840,4	757,8	905,7	997,0
Südamerika					
Bolivien[2])	2,9	4,5	3,7	3,5	...
Chile	351,5	363,1	363,7	433,5	440,0
Peru	37,5	35,4	37,6	43,4	46,4
Asien					
Cypern	36,6	20,7	22,3	26,8	31,2
Indien	.	5,0	7,4	7,6	8,0
Japan	68,0	58,9	65,2	71,1	76,0
Philippinen	4,4	12,7	14,3	17,5	...
Australien und Ozeanien					
Australien	20,7	37,3	41,6	46,2	55,2
Welt (ohne Sowjetunion)	1 880	2 460	2 480	2 710	...

[1]) Hüttenkupfer. — [2]) Ausfuhr.

13. Bleiinhalt von Bleierzen*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	89,3	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld.	.	62,8	67,3	67,4	65,4
Finnland	0,2	0,4	0,4	1,0	1,4
Frankreich	4,2	11,9	10,5	8,6	8,8
Griechenland	6,7	4,0	4,0	5,0	...
Großbritannien und Nordirland	30,2	6,7	6,9	6,2	6,5
Italien	41,1	43,9	44,4	50,9	...
Jugoslawien	84,6	85,2	84,2	90,1	...
Österreich	6,7	5,7	5,5	5,5	5,7
Schweden	8,6	25,5	29,7	32,2	...
Spanien	30,5	54,8	56,6	63,4	62,0
Afrika					
Algerien	4,7	7,8	10,2	10,4	10,5
Marokko, (fr. Franc)	18,7	80,3	82,4	89,5	87,8
Rhodesien, Nord-[1])	0,3	11,7	15,3	16,3	15,2
Südwestafrika	18,0[2])	48,4	59,5	76,0	77,4
Tunesien	18,7	24,0	26,6	26,6	23,0
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	221,8	175,7	198,2	182,8	...
Mexiko	282,4	221,5	216,6	211,2	202,0
Vereinigte Staaten	335,4	310,1	295,2	302,4	314,0
Südamerika					
Argentinien	23,7	19,0	21,4	23,1	...
Bolivien[2])	13,2	23,8	18,2	19,1	...
Peru	58,0	114,6	110,0	118,8	129,1
Asien					
Japan	10,4	18,7	22,8	26,1	29,0
Australien und Ozeanien					
Australien	278,8	273,7	289,4	300,7	306,0
Welt (ohne Sowjetunion)	1 700	1 720	1 760	1 930	...

*) Einschl. Mischerze. — [1]) Hüttenproduktion. — [2]) Berichtsjahr beginnt am 1. April. — [3]) Ausfuhr.

14. Zinkinhalt von Zinkerzen*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	196,4	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	.	91,2	94,2	92,1	92,4
Finnland	0,6	3,2	4,5	21,2	38,8
Frankreich	0,1	11,5	9,6	10,3	12,5
Griechenland	7,8	5,2	5,0	9,0	...
Italien	92,3	107,2	117,6	117,7	120,0
Jugoslawien	44,6	60,0	57,2	59,7	...
Norwegen	7,7	5,1	5,4	6,8	6,3
Österreich	4,8	5,9	6,4	7,1	7,0
Schweden	34,6	45,1	58,4	58,8	...
Spanien	46,1	83,7	88,2	92,3	87,0
Afrika					
Kongo, Belg.-	5,9	125,8	84,3	67,8	...
Marokko (fr. Franc)	2,8	35,3	34,4	43,3	40,0
Rhodesien, Nord-[1])	12,7	25,7	27,0	28,3	29,4
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	239,9	364,5	341,5	388,6	...
Mexiko	172,2	226,5	223,7	269,4	249,0
Vereinigte Staaten	468,7	496,5	423,4	456,9	534,0
Südamerika					
Bolivien[2])	10,7	24,0	20,4	21,3	...
Peru	25,2	139,1	156,6	166,1	155,1
Asien					
Japan	51,5	96,6	109,4	108,4	118,0
Australien und Ozeanien					
Australien	223,3	240,8	256,6	260,7	289,0
Welt (ohne Sowjetunion)	1 840	2 500	2 450	2 600	...

*) Einschl. Mischerze, jedoch ohne Zinkinhalt von Schwefelkies.— [1]) Ab 1953 Hüttenzink. — [2]) Ausfuhr.

15. Zinninhalt von Zinnerzen 1938 und 1953 bis 1956

Tonnen

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Sowjet. Besatzungszone	.	572	680	680	67[illegible]
Frankreich	.	518	539	457	52[illegible]
Großbritannien und Nordirland	2 042	1 121	955	1 051	1 0[illegible]
Portugal	1 069	1 389	1 304	1 468	1 3[illegible]
Spanien	152	1 007	887	679	52[illegible]
Afrika					
Kongo, Belg.-	9 824	15 537	15 325	15 268	14 7[illegible]
Nigerien	9 121	8 354	8 054	8 289	9 21[illegible]
Südafrikanische Union	567	1 382	1 336	1 305	1 44[illegible]
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada[1])	—	292	151	224	27[illegible]
Mexiko	253	484	355	615	59[illegible]
Südamerika					
Argentinien	1 747	156	97	87	[illegible]
Bolivien[2])	25 894	35 384	29 285	28 367	27 2[illegible]
Brasilien	.	212	170	148	1[illegible]
Asien					
Birma	5 026	1 383	813	1 132	9[illegible]
China (Volksrep.)	.	6 300	7 500	8 400	8 5[illegible]
Vietnam, Laos	1 625	268	112	257	2[illegible]
Indonesien	30 205	34 292	36 437	33 902	30 5[illegible]
Japan	2 106	745	727	910	9[illegible]
Malaya	44 071[3])	57 157	61 665	62 225	63 2[illegible]
Thailand (Siam)	15 058	10 288	9 932	11 199	11 9[illegible]
Australien und Ozeanien					
Australien	3 373	1 578	2 108	2 049	2 0[illegible]
Welt (ohne Sowjetunion)	167 600	179 300	180 000	179 800	177 [illegible]

[1]) Ungefährer Zinninhalt von Blei-Zink-Konzentraten. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Einschl. Ausfuhr von Malayenstaaten, die nicht der FSI-ration angeschlossen sind, und von den Straits Settlements.

16. Goldinhalt der Erzförderung*) 1938 und 1952 bis 1955

kg

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Finnland[1])	144	614	606	528	586
Frankreich	2 711	1 838	1 226	372	86
Italien	292	520	695	186	192
Jugoslawien	2 436	1 385	1 139	1 393	1 295
Portugal	187	518	462	—	...
Schweden	7 282	2 049	2 745	3 430	3 072
Afrika					
Ägypten	67	533	450	541	...
Äquat.-Afrika, Frz.-	1 207	1 603	1 685	1 409	1 448
Äthiopien	500[2])	849	830	1 054	...
Ghana (frzh. Goldküste)	20 993	21 507	22 736	24 476	21 397
Kongo, Belgisch-[4])	14 723	11 470	11 540	11 352	11 663
Rhodesien, Süd-	25 346	15 450	15 583	16 665	16 318
Südafrikan. Union	378 262	367 561	371 353	411 674	454 104
Tanganjika	2 546	2 124	2 183	2 199	2 143[3])
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada[5])	147 542	139 093	126 545	135 814	141 318
Honduras (Rep.)[5])	824	1 104	1 479	635	25
Mexiko	28 734	14 289	15 041	12 034	11 909
Nicaragua[5])	1 414	7 921	8 058	7 252	7 141
Salvador	202	800	620	166	122[3])
Vereinigte Staaten	132 046	58 880	60 903	56 967	58 803
Südamerika					
Bolivien[5])	596	335	713	...	2 296
Brasilien[7])	4 447	4 386	3 577	3 760	2 429
Chile	9 145	5 226	4 065	3 887	3 822
Ecuador	1 964	756	909	526	429
Guayana, Brit.-	1 197	692	599	799	706
Kolumbien	16 196	13 133	13 600	11 739	11 844
Peru	8 097	4 195	4 362	4 581	5 086
Venezuela	3 576	149	849	1 744	1 902
Asien					
China (Taiwan)	1 688	1 047	846	778	874
Indien[4])	.	7 865	6 936	7 486	6 577
Japan	11 256	6 264	7 080	7 381	7 423
Malaya	1 250	616	569	652	710
Philippinen	28 715	14 599	14 928	12 939	13 034
Saudisch-Arabien	—	2 158	2 537	972	...
Australien u. Ozeanien					
Australien	49 518	30 550	33 438	34 762	32 625
Fidschi-Inseln	2 873	2 435	2 392	2 249	2 333
Neu-Guinea	7 353	3 808	3 750	2 681	2 328
Neuseeland	4 729	1 840	1 202	1 297	822
Welt (ohne Sowjetunion und VR China)[8])	**993 000**	**757 000**	**768 000**	**812 000**	**855 000**

17. Silberinhalt der Erzförderung*) 1938 und 1952 bis 1955

Tonnen

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Bundesrep. Dtschl.	220,4[1])	58,4	72,0	74,7	69,2
Finnland	1,9	4,7	7,3	7,4	7,0
Frankreich	17,2	22,2	21,0	15,0	...
Griechenland	10,4	2,2	2,3	2,5	2,5
Italien	21,6	23,2	21,7	23,6	25,5
Jugoslawien	78,5	80,2	94,8	88,0	92,8
Norwegen	7,8	4,6	3,3	3,8	1,9
Schweden	35,0	68,3	48,9	68,9	74,6
Spanien	7,4	25,7	34,5	40,5	86,3
Afrika					
Kongo, Belg.-	97,1	147,0	154,0	141,0	127,0
Marokko (fr. Frane)	7,8	59,0	63,9	59,5	70,0
Südafrikan. Union	35,3	36,6	37,1	38,4	45,4
Südwestafrika	21,0	28,8	26,0	26,6	...
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada[2])	742,3	784,5	884,1	967,7	862,2
Honduras (Rep.)	112,0	143,2	172,7	106,7	60,9
Mexiko	2 520,0	1 566,2	1 463,5	1 240,9	1 491,7
Vereinigte Staaten	1 918,7	1 227,0	1 168,5	1 140,7	1 142,4
Südamerika					
Bolivien[3])	198,3	219,8	190,1	157,0	184,0
Chile	42,8	44,0	46,6	46,3	53,3
Peru	639,3	596,6	611,2	634,7	609,1
Asien					
Japan	153,2	161,1	187,3	187,9	184,9
Australien u. Ozeanien					
Australien	483,7	350,8	390,0	430,1	478,0
Welt (ohne Sowjetunion)[4])	**8 000**	**5 800**	**5 900**	**5 700**	**5 800**

*) Silberinhalt geförderter Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — [1]) Deutsches Reich ohne Österreich. — [2]) Einschließlich Alaska. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Ohne Rumänien, die Tschechoslowakei und einige kleinere Länder.

Anmerkungen zu Tabelle 16:

*) Feingoldinhalt der geförderten Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — [1]) 1938: Geschätzter Goldinhalt von Kupferkonzentraten, Rohkupfer usw., die zur Veredelung ins Ausland versandt wurden. Ab 1951: einschl. Gold, das in Finnland elektrolytisch verfeinert wurde. — [2]) Schätzung. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [5]) Ohne Gold aus neufundländischen Zinkkonzentraten. — [6]) Ausfuhr zuzüglich Ankäufe der Zentral Bank und der Mining Bank. — [7]) Nur Inhalt von Golderzen. — [8]) Ohne Förderung von Burma (1938: 38 kg, 1949: 6 kg). — [9]) Ohne Rumänien und einige kleinere Länder.

18. Förderung von Chromerz 1938 und 1951 bis 1955*)

1000 t

	effektiv						Cr_2O_3-Inhalt					
	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1938	1951	1952	1953	1954	1955
Europa												
Albanien[1])	0,3	52	52	55	116	122	0,1	21	21	22	46	48
Griechenland	42	25	32	37	27	62	16	10	13	15	11	25
Jugoslawien	50	100	107	127	124	126	19	32	34	41	40	41
Türkei	214	619	807	913	562	644	106	304	394	447	275	315
Sowjetunion	220[2])	500	600	600	600	...	92	210	252	252	252	...
Afrika												
Rhodesien, Süd-[3])	186	300	320	420	401	407	91	144	154	202	192	195
Sierra Leone	1,5	16	24	25	20	20	0,6	7	11	11	9	9
Südafrikan. Union	177	545	580	725	641	541	79	247	260	324	287	242
Amerika												
Kuba	40	79	62	68	72	73	13	29	22	25	26	26
Vereinigte Staaten	1	6	19	53	148	138	0,4	3	9	22	61	57
Asien												
Indien	.	17	36	66	46	...	.	8	18	32	22	...
Japan	47	41	47	38	32	26	24	14	16	13	12	10
Pakistan	.	18	18	24	22	29	.	9	8	11	10	13
Philippinen	67[4])	335	544	557	451	598	33	123	201	206	160	210
Australien und Ozeanien												
Neu-Kaledonien	52	89	108	122	84	46	25	43	53	60	41	22
Welt	**1 160**	**2 800**	**3 400**	**3 880**	**3 450**	**3 550**	**530**	**1 230**	**1 490**	**1 700**	**1 500**	**1 540**

*) Die Inhaltsangaben sind Schätzungen. — [1]) Schätzungen. — [2]) 1937. — [3]) Ohne Förderung für Bevorratung; diese Vorräte wurden 1952 mit 91 000 t (effektiv) ausgewiesen und sind in den Weltzahlen nicht enthalten. — [4]) Ausfuhr.

19. Förderung von Bauxit*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	19,4	.	.	.	
Bundesrepublik Deutschland	.	7,8	4,2	3,9	5,0
Frankreich	649	1 165	1 275	1 497	1 464
Griechenland	180	328	354	500	...
Italien[1])	361	272	295	326	260
Jugoslawien[1])	406	462	687	791	881
Österreich	—	18	17	19	22
Spanien	—	5,1	4,6	6,9	7,1
Ungarn	540	1 394	1 260	1 241	1 100
Afrika					
Ghana[2]) (früh. Goldküste)	—	117	166	118	...
Ostafrika, Port.-	0,4	3,1	2,4	2,7	...
Westafrika, Franz.-	—	338	434	479	500
Amerika					
Guayana, Brit.-	455	2 311	2 347	2 476	2 550
Jamaika[3])	—	1 240	2 098	2 238	...
Surinam	377	3 273	3 362	3 123	...
Vereinigte Staaten[3])	316	1 605	2 038	1 850	...
Asien					
Indien	.	66	76	82	...
Indonesien	245	150	173	264	325
Malaya	56	155	168	226	269
Australien und Ozeanien					
Australien	1,8	4,1	5,6	5,9	...
Welt (ohne Sowjetunion)	**3 700**	**12 950**	**14 800**	**15 300**	...

*) Die Förderung von Kryolith, ein nur in Grönland vorkommendes aluminiumhaltiges Mineral, betrug 1953 etwa 46 000 t. — [1]) Ab 1953: Änderung des Gebietsstandes. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Trockengewicht.

20. Gewinnung von Naturphosphaten*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Belgien	52	36	26	20	14
Frankreich	87	83	84	55	67
Spanien	23	22	22	23	12
Afrika					
Ägypten	458	484	535	...	...
Algerien	584	603	773	764	600
Marokko (fr. Franc)	1 487	4 097	5 020	5 328	5 600
Tunesien	2 034	1 719	1 846	2 604	2 050
Amerika					
Antillen, Niederl.-[2])	99	96	126	110	...
Vereinigte Staaten[1])	3 922	13 067	13 019	13 021	...
Asien					
Japan	150[3])	.	.	.	.
Weihnachtsinseln[2])	162	345	327	380	...
Australien und Ozeanien					
Ozeanien, Brit.- (Ozean-Ins.)[2])	304	287	297	314	...
Ozeanien, Franz.-	113[3])	276	295	247	290
Nauru[2])	855	1 178	1 197	1 424	...
Palau-Ins.	106	113[3])	124[3])	139[3])	...
Welt (ohne Sowjetunion)[4])	**10 584**	**22 700**	**23 700**	**24 900**	...

*) Rohmineral mit verschiedenem Phosphatgehalt. — [1]) Ab 195 enden die Berichtsjahre am 30. Juni. — [2]) Ausfuhr. — [3]) Einschl Lieferungen von den Ryukyu-Inseln. — [4]) Ohne einige kleiner Länder.

21. Gewinnung von Schwefelkies*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	418	560	596	638	644
Sowjetische Besatzungszone	.	119	130	143	...
Finnland	352	870	1 171	1 304	...
Frankreich	147	298	300	305	304
Griechenland	244	237	210	233	...
Großbritannien u. Nordirland	4	10	7	6	...
Italien	930	1 225	1 232	1 289	1 371
Jugoslawien	150	173	162	227	256
Norwegen	1 028	745	795	831	842
Portugal	718	651	583	671	650
Schweden	186	389	399	394	...
Spanien[1])	2 727	1 783	1 914	1 760	2 016
Afrika					
Algerien	44	30	34	21	6
Südafrikanische Union	31	94	229	357	...
Amerika					
Kanada	40	372	624	797	...
Vereinigte Staaten	564	937	927	991	...
Asien					
Cypern	776	955	799	980	...
Japan	2 122	2 343	2 678	2 731	3 040
Australien und Ozeanien					
Australien	51	170	210	250	...
Welt (ohne Sowjetunion)[2])	**10 800**	**12 000**	**13 000**	**14 200**	...

*) Einschl. Schwefelkieskonzentrate als Nebenprodukt der Kupfer-, Blei- und Zinkerzaufbereitung sowie in einigen Ländern auch Kupfe kies. — [1]) 1938 einschl. Kupferkies. — [2]) Ohne einige kleinere Länder.

22. Herstellung von Zement 1938 und 1953 bis 1956

1000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	15 262	.	.	.	
Bundesrepublik Deutschland	.	15 378	16 278	18 769	19 659
Saarland	.	285	276	290	334
Sowjetische Besatzungszone	.	2 448	2 635	2 971	3 439
Belgien	3 000	4 626	4 373	4 689	4 664
Bulgarien	226[1])	714	793	825	881
Dänemark	640	1 260	1 222	1 259	1 153
Finnland	500	937	1 040	1 011	1 038
Frankreich	4 129	9 227	9 557	10 770	11 389
Griechenland	308	702	584	1 135	1 259
Großbritannien und Nordirland	7 840	11 397	12 151	12 713	12 968
Irland	109	472	591	683	628
Italien[2])	4 608	7 522	8 755	10 587	10 788
Jugoslawien	712	1 281	1 393	1 563	1 555
Luxemburg	76	147	151	157	...
Niederlande	456	861	972	1 101	1 256
Norwegen	332	755	784	831	916
Österreich	648	1 394	1 622	1 847	1 929
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	3 299	3 403	3 813	...
Portugal	270	769	844	781	1 017
Rumänien	532	1 900	1 600	2 000	...
Schweden	993	2 352	2 465	2 544	2 482
Schweiz	664	1 581	1 817	2 117	...
Spanien	.	2 773	3 323	3 752	4 000
Tschechoslowakei	1 273[3])	2 300	2 500	2 800	...
Türkei	287	528	708	816	970
Ungarn	343	1 060	947	1 175	...
Sowjetunion	5 696	16 000	19 000	22 500	24 900
Afrika					
Ägypten	375	1 097	1 237	1 372	...
Algerien	90	494	634	655	680
Südafrikanische Union	878	2 122	2 162	2 336	2 470
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	887	3 558	3 591	4 011	4 694
Mexiko	374	1 753	1 783	2 057	2 260
Vereinigte Staaten	18 279	45 001	45 644	49 908	53 200
Südamerika					
Argentinien	1 237	1 655	1 687	1 848	2 034
Brasilien	618	2 030	2 477	2 693	3 150
Chile	364	762	775	805	...
Kolumbien	142	873	962	1 046	1 220
Asien					
Indien	.	3 845	4 468	4 487	4 970
Japan	5 924	8 768	10 675	10 555	13 025
Korea-Süd	.	44	61	56	51
Australien und Ozeanien					
Australien[4])	866	1 462	1 727	1 951	2 046
Welt (ohne Sowjetunion und China, (VR)[5])	**80 200**	**159 500**	**170 200**	**188 300**	**202 000**

[1]) 1939. — [2]) Ab 1953 etwa 90 vH der Gesamtherstellung. — [3]) 1937. — [4]) Berichtsjahre, die jeweils am 30. 6. enden. — [5]) Ohne einige kleinere Länder.

23. Gewinnung von Asbest*) 1938 und 1952 bis 1956

1000 t

Jahr	Europa				Afrika			Amerika		Asien		Australien	Insgesamt
	Finnland	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Rhodesien Süd-	Südafrikanische Union	Swasiland	Kanada	Vereinigte Staaten[2])	Cypern	Japan	Australien	
1938	3,1	0,5	4,9	—	53,4	21,0	—	262,9	9,5	9,7	0,4	0,2	366
1952	1,7	6,3	23,4[1])	2,5[1])	77,0	121,4	31,5	843,0	48,9	16,6	3,1	4,1	1 190
1953	5,0	9,3	20,4	3,7	79,6	86,0	27,3	826,6	49,4	14,5	3,9	5,0	1 135
1954	1,2	10,9	23,5	3,3	72,5	99,0	27,3	838,3	44,4	15,6	6,0	4,8	1 150
1955	1,7	9,9	30,2	3,9	95,5	108,6	29,6	957,4	40,5	15,6	6,3	5,4	1 300
1956	...	8,5	33,1	3,8	107,0	120,5	...	...	...	...	8,0	...	...

*) Nicht verarbeitete Asbestfasern. — [1]) Ab 1952 Änderung des Gebietsstandes. — [2]) Absatz und Eigenverbrauch.

24. Gewinnung von Roheisen und Ferrolegierungen*) 1938 und 1953 bis 1956

1000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich[1])	18 064	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	15 176	11 654	12 512	16 482	17 577
Saarland	2 410	2 382	2 499	2 879	3 031
Sowjetische Besatzungszone	231	1 078	1 318	1 517	1 574
Belgien	2 426	4 223	4 617	5 388	5 758
Dänemark	—	36	40	54	56
Finnland	28	80	75	115	103
Frankreich[1])	6 012	8 666	8 841	10 960	11 485
Großbritannien und Nordirland[1])	6 870	11 359	12 072	12 670	13 377
Italien	901	1 252	1 298	1 678	1 936
Jugoslawien	75	270	356	514	631
Luxemburg	1 551	2 722	2 800	3 085	3 312
Niederlande[2])	267	593	611	670	662
Norwegen	174	277	246	334	446
Österreich	551	1 321	1 354	1 506	1 714
Polen u. Ostg. d. DR z.Z.unt. poln. Verw.	.	2 299	2 598	3 120	3 500
Rumänien	133	456	432	575	580
Schweden	714	1 057	1001	1 246	1 325
Schweiz	—	41	35	54	35
Spanien[3])	442	822	905	998	1 010
Tschechoslowakei	1 323	2 784	2 784	2 976	3 282
Türkei	—	216	196	201	217
Ungarn	335	705	820	855	850
Sowjetunion	14 600	27 400	29 972	33 310	35 800
Afrika					
Rhodesien, Süd-[3])	—	36	37	45	50
Südafrikan. Union	294	1 223	1 197	1 301	1 356
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	774	2 869	2 111	3 066	3 237
Mexiko[3])	98	242	238	328	400
Vereinigte Staaten[1])	19 474	68 802	53 229	70 556	68 904
Südamerika					
Argentinien[3])	—	36	40	45	45
Brasilien[3])	122	880	1 090	1 028	1 150
Chile[3])	—	286	305	256	350
Asien					
China (Volksrep.)[3])	.	3 000	3 030	3 680	5 000
Indien	.	1 806	1 991	1 925	1 979
Japan	2 677	4 653	4 728	5 436	6 264
Australien und Ozeanien					
Australien[4])	945	1 719	1 856	1 895	1 941
Welt[5])	**82 300**	**167 300**	**157 300**	**190 800**	**199 100**

*) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Roheisengewinnung einschl. Ferrolegierungen. — [1]) Ohne Elektro-Ferrolegierungen. — [2]) Nur Roheisen. — [3]) 25 Provinzen. — [4]) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 31. Mai. — [5]) Einschl. Ostblockstaaten; diese Angaben sind z. T. Schätzungen.

25. Gewinnung von Rohstahl*) 1938 und 1953 bis 1956

1000 t

Land	1938	1953	1954	1955	195
Europa					
Deutsches Reich	22 656	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld.	17 902	15 420	17 434	21 336	23 1
Saarland	2 557	2 683	2 804	3 165	3 3
Sowj. Besatzungszone[1])	1 437	2 163	2 331	2 508	2 7
Belgien	2 279	4 428	4 956	5 899	6 3
Dänemark	26[2])	180	199	237	2
Finnland	77	148	177	187	1
Frankreich	6 221	9 997	10 627	12 592	13 3
Griechenland[1])[3])	20	41	42	60	
Großbritannien und Nordirland	10 565	17 910	18 816	20 108	20 9
Italien	2 323	3 500	4 207	5 395	5 9
Jugoslawien	227	515	616	805	8
Luxemburg	1 437	2 659	2 828	3 225	3 4
Niederlande	56	867	934	980	1 0
Norwegen	68	111	121	166	2
Österreich	673	1 283	1 653	1 826	2 0
Polen u. Ostgeb. d. DR z.Z. unt. poln. Verw.	.	3 604	3 964	4 420	4 7
Rumänien	277	719	627	765	9
Schweden	995	1 762	1 841	2 127	2 4
Schweiz[3])	15	157	150	166	1
Spanien[1])	574	897	1 100	1 212	1 2
Tschechoslowakei	1 873	4 368	4 272	4 476	4 8
Türkei	—	163	169	188	1
Ungarn	648	1 543	1 491	1 629	1 8
Sowjetunion	18 300	38 100	41 434	45 263	48 6
Afrika					
Rhodesien, Süd-[1])	—	25	45	50	1 6
Südafrikan. Union	300	1 298	1 431	1 587	
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	1 174	3 732	2 899	4 109	4 8
Mexiko	74	462	455	526	5
Vereinigte Staaten[4])	28 805	101 253	80 115	106 176	104 5
Südamerika					
Argentinien[3])	20	305	307	369	4
Brasilien	92	1 016	1 172	1 162	1 2
Chile	.	313	321	309	3
Asien					
China (Volksrep.)[6])	.	1 960	2 227	2 780	4 2
Indien	.	1 530	1 718	1 731	1 7
Japan	6 472	7 662	7 750	9 408	11 1
Australien und Ozeanien					
Australien[4])	1 185	1 830	2 151	2 244	2 3
Welt[5])	**110 300**	**234 600**	**223 400**	**269 200**	282 0

*) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Rohstahlgewinn (Rohstahlblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß) ohne Schweißstahl [1]) Nur Rohstahlblöcke. — [2]) Schätzung. — [3]) Ohne Erzeugung selbständigen Stahlgießereien. — [4]) 25 Provinzen. — [5]) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 31. Mai. — [6]) Einschl. Ostblockstaaten; Angaben sind z. T. Schätzungen.

26. Gewinnung von Hüttenkupfer*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Deutsches Reich	68,8	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	42,4	48,2	50,2	52,7
Sowjetische Besatzungszone	.	20,0	25,0	25,4	27,0
Finnland	13,4	18,3	19,8	21,4	22,3
Jugoslawien	42,0	32,8	31,2	30,3	28,3
Norwegen	10,5	10,0	12,1	12,9	13,5
Österreich	.	6,4	9,3	9,4	10,3
Schweden	9,7	13,9	14,0	16,0	17,3
Spanien	11,0	6,9	6,2	5,8	5,9
Türkei	2,2	23,3	23,8	25,2	23,7
Sowjetunion	95,5	295,0	310,0	319,0	338,0
Afrika					
Kongo, Belg.[1])	122,4	201,2	209,2	219,1	231,9
Rhodesien, Nord-	216,4	317,4	368,4	385,2	348,0
Südafrikanische Union	10,9	34,5	35,2	40,9	42,8
Amerika					
Chile	337,5	383,3	337,2	338,2	405,8
Kanada	215,7	202,7	187,6	229,7	253,4
Mexiko	37,1	55,2	57,5	53,5	55,9
Peru	35,7	20,5	23,8	26,5	32,2
Vereinigte Staaten	570,8	939,6	963,1	870,4	1 125,3
Asien					
China (Volksrepubl.)	.	6,0	8,0	8,1	9,0
Indien	.	6,2	5,0	7,3	7,4
Japan	73,6	49,3	63,6	69,3	81,1
Australien und Ozeanien					
Australien[2])	17,4	19,9	14,9	38,7	38,6
Welt	1 910	2 700	2 780	2 800	3 160

*) Nur Kupfer aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Ohne Kupfer Katanga, das in die V. St. v. Am. ausgeführt wurde und dort in der Hüttenproduktion inbegriffen ist. — [2]) Ab 1954 einschl. Hüttenkupfer aus eingeführtem Blisterkupfer.

27. Gewinnung von Blei*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Primärblei					
Europa					
Deutsches Reich	145,0[1])	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	107,8	110,2	107,6	116,5
Belgien[2])	88,0	76,4	71,9	83,8	101,1
Frankreich	43,6	54,8	61,4	66,6	63,4
Griechenland	6,1	3,3	3,6	3,4	...
Italien	44,0	38,0	37,3	41,8	39,1
Jugoslawien	8,6	70,8	66,7	75,6	75,8
Österreich	9,3	9,8	8,1	8,3	8,2
Polen einschl Ostgeb. des DR z. Z. unter poln. Verwaltung	.	21,3	21,8	21,9	21,9
Schweden	—	16,2	20,3	21,4	...
Spanien	31,8	48,8	56,7	61,2	59,0
Afrika					
Marokko (fr. Franc)	—	27,4	26,7	26,7	28,0
Rhodesien, Nord-	0,3	11,7	15,2	16,3	15,5
Tunesien	23,9	27,3	27,2	27,1	24,0
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	181,8	150,4	150,6	135,0	134,4
Mexiko	230,9	205,1	210,9	198,1	193,0
Vereinigte Staaten	330,9	428,3	446,1	438,3	495,8
Südamerika					
Argentinien	10,7	13,0	26,0	18,0	...
Peru	26,2	59,1	57,8	61,1	56,2
Asien					
Japan	11,1	17,7	26,3	29,0	41,7
Australien und Ozeanien					
Australien	226,2	209,8	242,4	228,0	240,6
Welt (ohne Sowjetunion)	1 570	1 650	1 750	1 750	1 800
Sekundärblei					
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[3])	.	39,3	37,5	39,8	44,5
Frankreich	13,1	18,9	20,8	26,0	22,2
Großbritannien und Nordirland[4])	11,0	74,7	77,3	79,0	96,1
Italien	4,4	10,5	10,4	13,0	...
Schweden	.	7,9	11,4	...	...
Amerika					
Vereinigte Staaten	108,3	114,8	108,9	116,4	...
Asien					
Japan	5,7	3,9	4,7	3,8	4,6

*) Hüttenproduktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Schätzung. — [2]) Ab 1953 einschl. geringer Mengen Sekundärblei. — [3]) Hüttenproduktion. — [4]) Einschl. geringer Mengen Primärblei aus einheimischen Erzen.

28. Gewinnung von Zink*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich[1])	193,3	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	148,3	167,7	178,7	185,9
Belgien[2])	201,7	193,4	213,1	211,9	228,5
Frankreich	61,5	80,9	110,9	112,2	112,6
Großbritannien u. Nordirland	55,9[3])	73,9	82,5	82,6	82,8
Italien	33,7	60,0	67,5	70,5	73,6
Jugoslawien	4,6	14,5	13,6	13,8	14,0
Niederlande	25,3	25,2	26,0	28,4	29,0
Norwegen	46,5	38,8	43,3	44,2	48,4
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter pol. Verw.	—	138,4	142,1	156,2	160,0
Spanien	7,7	22,9	22,8	23,8	22,3
Afrika					
Kongo, Belg.-	—	7,8	32,0	34,0	39,4
Rhodesien, Nord-	10,4	25,7	27,0	28,4	29,4
Amerika					
Kanada	156,0	227,7	194,4	233,2	232,2
Mexiko	37,1	54,0	54,9	56,1	56,4
Vereinigte Staaten	404,9	831,1	727,9	870,3	901,1
Asien					
Japan	56,1[3])	55,2	68,7	73,6	83,2
Australien und Ozeanien					
Australien	70,9	91,6	106,2	102,7	106,4
Welt[4]) (ohne Sowjetunion)	**1 490**	**2 120**	**2 160**	**2 400**	**2 470**

*) Hüttenproduktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Rohzinkerzeugung der Hütten. — [2]) Ab 1953 einschl. Sekundärzink. — [3]) Einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — [4]) Nur Primärzink.

29. Gewinnung von Zinn*) 1938 und 1953 bis 1956

Tonnen

Land	1938	1953	1954	1955	19
Europa					
Deutsches Reich	2 400	.	.	.	
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	1 575	1 354	1 420	1
Sowjetische Besatzungszone	.	488	610	615	
Belgien	7 137	9 184	11 560	10 599	9
Großbritannien u. Nordirland	32 622	29 323	27 916	27 677	26
Niederlande	25 749	27 382	28 897	26 991	28
Portugal	80	480	627	960	1
Spanien	120	836	687	618	
Afrika					
Kongo, Belg.-	2 229	2 759	2 498	3 038	3
Südafrikan. Union	—	840	764	790	
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Mexiko	—	244	305	244	
Vereinigte Staaten	—	38 165	27 434	22 686	17
Südamerika					
Argentinien	1 111	132	61	101	
Bolivien[2])	.	177	199	109	1
Brasilien	—	562	1 880	1 203	
Asien					
China[3]) (Volksrepublik)	13 400	6 400	7 600	8 500	8
Indonesien	10 258	654	1 373	1 798	1
Japan	1 749	818	826	1 047	74
Malaya	64 769	63 412	72 308	71 761	
Australien und Ozeanien					
Australien	3 281	1 466	2 096	2 036	1
Welt (ohne Sowjetunion)	**165 000**	**183 900**	**187 800**	**181 400**	**180**

*) Produktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Rein (einschl. Sekundärzinn). — [2]) Ausfuhr. — [3]) Nach dem Kr China (Volksrepublik) 25 Provinzen.

30. Gewinnung von Aluminium*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	161,1	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl.	.	106,9	129,2	137,1	147,4
Belgien[2])	1,6	1,5	1,7	2,4	2,8
Frankreich	45,3	112,2	120,2	129,5	149,8
Großbritannien u. Nordirland[1])	23,4	31,4	32,1	24,8	27,8
Italien	25,8	55,5	57,6	61,5	63,4
Jugoslawien	1,3	2,8	3,5	11,5	14,7
Norwegen	29,0	56,2	64,1	74,7	92,7
Österreich[3])	4,4[4])	49,9	57,2	67,8	71,1
Schweden[4])	1,9	9,6	10,9	10,7	13,4
Schweiz	26,4	28,8	26,4	30,0	32,0
Spanien	0,7	4,1	4,7	10,4	13,5
Ungarn	1,3	28,0	32,8	37,0	...
Amerika					
Kanada	64,6	497,5	506,4	530,4	590,0
Vereinigte Staaten	130,1	1 135,8	1 325,0	1 420,4	1 523,7
Asien					
China (Taiwan)	.	4,9	7,1	7,0	...
Indien	.	3,8	5,0	7,3	7,0
Japan	14,4	45,5	53,1	57,5	65,9
Welt (ohne Sowjetunion)	**540**	**2 190**	**2 460**	**2 660**	**2 820**

*) Ohne Wiedergewinnung aus Schrott. — [1]) Einschl. Umschmelz-Aluminium. — [2]) Ab April 1953 Hüttenaluminium aus Tonerde und Schrott (ohne Umschmelzaluminium). — [3]) 1937. — [4]) Einschl. Neualuminium in Legierungen.

31. Gewinnung von synthetischem Kautschu 1938 und 1951 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1951	1952	1953	1954	1
Synthetischer Kautschuk						
Europa						
Deutsches Reich	5,0	.	.	.	.	
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	0,9[1])	5,0	6,4	7,1	
Amerika						
Kanada	.	63,3	75,5	82,2	88,0	
Vereinigte Staaten[2])	1,0	909	858	889	651	
Insgesamt	.	**973**	**939**	**978**	**746**	
Kautschuk aus Abfällen (aus natürlichem und synthetischem Kautschuk)						
Europa						
Deutsches Reich	37,0[4])	.	.	.	.	
Bundesrepublik Deutschland	.	27,8	24,8	27,3	32,2	
Großbritannien und Nordirland	.	37,3	27,1	31,4	37,0	
Amerika						
Brasilien	.	3,9	4,6	5,0	6,6	
Kanada	.	5,2	4,7	4,7	4,0	
Vereinigte Staaten	124	372	278	300	261	
Australien und Ozeanien						
Australien	.	8,7	6,6	6,2	7,7	
Insgesamt	.	**455**	**346**	**375**	**349**	

[1]) Quelle: Rubber Statistical Bulletin, Rubber Study Gr
[2]) Produktionsaufnahme seit IV. Quartal 1951. — [3]) Quelle: I
States Tariff Commission „Synthetic Organic Chemicals"
[4]) Verbrauch.

32. Erzeugung von Stickstoffdüngemitteln *) 1938 und 1952 bis 1956

1 000 t (berechnet auf N)

Land	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[1]) ...	353	626	642	745	752
Sowjet. Besatzungszone[1])[2]) ..	478	257	265	277	293
Belgien-Luxemb.	93	177	210	241	226
Frankreich	196	288	296	365	398
Großbrit. u. Nordirland	121	313	317	308	316
Italien	109	213	260	313	329
Niederlande	99	246	260	293	302
Norwegen	90	165	190	192	178
Österreich	1,5	101	112	113	129
Außereuropäische Länder					
Chile	224	227	253	233	249
Japan u. Ryukyu-Inseln	256	513	592	633	690
Vereinigte Staaten[3])	240	1 287	1 507	1 813	2 032
Welt (ohne Sowjetunion)[4])	**2 600**	**5 000**	**5 600**	**6 300**	**6 800**

*) Erntejahre Juli bis Juni.
[1]) 1938 auf Bundesgebiet bzw. Gebiet der sowjetischen Besatzungszone umgerechnet. — [2]) Ab 1952 Kalenderjahre (jeweils das zuerst angegebene Jahr). — [3]) Einschl. abhängiger Gebiete. — [4]) Schätzung.

33. Erzeugung von Ätznatron 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955[1])
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[2]) ...	422[3])	378	442	498	556
Frankreich[2])	170	329	373	423	436
Italien[2])	165	145	205	256	238
Jugoslawien[4]) ...	10,5	20,4	22,5	23,4	30,7
Schweden[5])	15,9	81,4	86,2	95	99
Spanien[2])	29,7[6])	78,8	84,8	87,1	97
Außereuropäische Länder					
Argentinien	15,3[6])	31,1	30,8	34	37
Australien[7])	2,9[6])	21,0	18,1	20,2	27
Indien	.	17,3	23,3	29,6	34,7
Japan	447	268[8])	372[8])	445[8])	502[8])
Kanada	.	172	174	181	203
Vereinigte Staaten[3])	948[6])[8])	2 734	2 961	3 078	3 541

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) 100 % NaOH. — [4]) Ber. auf 96—98 % NaOH. — [5]) 1941. — [6]) 1939. — [7]) Berichtsjahre, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [8]) Ohne Produktion in der Seifen-, Zellstoff- und Papierindustrie.

34. Erzeugung von Calciumcarbid 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	557	739	725	804	822
Frankreich	156	226	214	244	249
Großbritannien ..	.	105	108	116	133
Italien	135	194	224	253	278
Jugoslawien	55[1])	40	41	40	44
Norwegen	51	28	22	39	.
Schweden	37	73	70	73	75
Außereuropäische Länder					
Japan	351	596	596	573	674
Vereinigte Staaten	[2]) .	639	720	647	794

[1]) 1939. — [2]) Keine vergleichbaren Werte.

35. Erzeugung von Soda *) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955[1])
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	557	655	794	935	983
Frankreich	483	635	653	662	724
Italien	352	326	430	482	472
Jugoslawien	20	33	34	32	39
Spanien	64[2])	104	98	103	110
Außereuropäische Länder					
Indien	.	45	58	49	79
Japan	664	366	509	602	645
Vereinigte Staaten	2 564[3])	4 030	4 427	4 265	4 451

*) Berechnet auf wasserfreie Soda.
[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) 1941. — [3]) 1939.

36. Erzeugung von Schwefelsäure 1938 und 1952 bis 1955

1000 t (berechnet auf H_2SO_4)

Land	1938	1952	1953	1954	1955[1])
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	1 655	1 753	1 897	2 092	2 279
Finnland	26,5	119,5	125,3	123,4	124
Frankreich	1 272	1 191	1 180	1 379	1 474
Großbritannien u. Nordirland ..	1 011	1 530	1 906	2 075	2 129
Italien	1 076	1 505	1 602	1 825	1 943
Jugoslawien	22,3[2])	35,0	38,7	57,6	70
Niederlande	475	560	586	677	682
Portugal	78	185	198	205	239
Schweden	167	327	342	395	397
Spanien	87	802[3])	872[3])	969[3])	952[3])
Amerika					
Kanada	243	741	746	837	864
Vereinigte Staaten	3 799[4])	12 099	12 872	12 695	14 293
Asien					
Indien	26,0	98	110	152	168
Japan	2 139	2 506	2 685	3 044	3 290
Australien und Ozeanien					
Australien	503[5])	641	680	790	901
Welt (ohne Sowjetunion)[6])	**14 400**	**25 900**	**27 400**	**29 500**	**32 900**

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) 1939. — [3]) Gehalt an H_2SO_4 nicht angegeben. — [4]) Erfassung unvollständiger als in den folgenden Jahren. — [5]) Schätzung. — [6]) Ohne Argentinien und Chile.

37. Erzeugung von Superphosphat 1938 und 1953 bis 1955

1000 t

Land	P_2O_5-Gehalt in vH[1])	1938	1953	1954	1955
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	ca. 18	1 118[2])	399	528	421
Belgien	16—20	274	160	280	226
Dänemark	18	336	440	455	461
Frankreich	16—18	1 370	931	1 071	1 073
Großbritannien u. Nordirland ..	18—19	432	1 074	937	922
Niederlande[3]) ...	16	570	456	652	573
Portugal	15—18	158	379	369	399
Schweden	20	260	526	584[4])	606
Spanien	18	190	1 282	1 090	1 171
Afrika					
Algerien	18—20	80	103	131	108
Südafr. Union[5]) ..	18	156	520	560	548
Amerika					
Kanada[3])	16	90	183	198	187
Vereinigte Staaten	18	3 443	10 545	10 954	11 643
Asien					
Japan	16	1 234	1 514	1 853	1 952
Australien und Ozeanien					
Australien	20,5	1 253[6])	1 705	1 861	2 141
Neuseeland	20,5	415[6])	668	818	964

[1]) Die Produktion an Superphosphat ist in effektiven Mengen angegeben; die Spalte »Gehalt an P_2O_5« ist zwecks Gewinnung eines Überblickes über den ungefähren Inhalt hinzugefügt. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) ab 1953 Berichtsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — [4]) Einschl. Kali-Superphosphat. — [5]) Berichtsjahr. — [6]) Berichtsjahr 1. April bis 31. März.

38. Erzeugung von Salpetersäure 1938 und 1952 bis 1955

1000 t (berechnet auf HNO_3)

Land	1938	1952	1953	1954	1955[1])
Europa					
Frankreich	297	616	601	710	867
Großbritannien u. Nordirland .	.	308	308	.	.
Italien	161	213	317	390	438
Schweden	10,0	40,6	50,2	51	54
Außereuropäische Länder					
Japan	82,3	50,6	71,0	87	84
Vereinigte Staaten	152[2])	1 478	1 600	1 812	2 091

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) 1939.

39. Erzeugung von Salzsäure 1938 und 1952 bis 1955

1000 t (berechnet auf HCl)

Land	1938	1952	1953	1954	1955[1])
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	.	104	116	145	157
Frankreich	120	166	171	213	226
Italien	18,4	22,7	24,5	30,0	39,0
Schweden	3,8	17,8	21,6	25,3	25,2
Außereuropäische Länder					
Japan	42,1	49,5	68,7	76,0	78,0
Vereinigte Staaten	112[2])	616	700	672	764

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) 1939.

40. Herstellung von Schnittholz 1953 bis 1955

1000 cbm

Land	Nadelholz 1953	Laubholz 1953	Nadelholz 1954	Laubholz 1954	Nadelholz 1955	Laubholz 1955
Europa						
Bundesrepublik Deutschland	5 956	1 148	5 901	1 202	6 535	1 413
Belgien	280	330	288	301	296	588
Dänemark	290	230	280	285	280	285
Finnland	4 223	51	4 759	60	4 953	60
Frankreich	3 900	1 628	4 837	2 595	4 600	2 300
Großbritannien und Nordirland	250	1 225	290	950	248	995
Italien	1 060	820	939	882	834	966
Jugoslawien	1 631	448	1 343	527	1 259	591
Norwegen	1 682	51	1 794	23	1 705	23
Österreich[1])	3 196	86	3 758	123	3 862	142
Schweden	6 957	140	7 473	140	7 914	140
Schweiz	910	120	925	135	1 020	155
Spanien	634	159	797	130	830	135
Sowjetunion	56 100	9 900	58 650	10 350	64 600	11 400
Amerika						
Argentinien	193	1 490	211	1 576	211	1 576
Brasilien[2])	3 035	950	3 187	889	3 393	713
Kanada	16 994	1 327	17 006	1 102	18 565	897
Vereinigte Staaten	69 780	16 940	69 140	18 960	74 570	17 710
Asien						
Japan	12 953	1 791	12 774	1 642	14 165	1 558
Philippinen	59	954	85	765	70	740
Thailand (Siam)	—	930	—	948	—	950
Australien und Ozeanien						
Australien	360	2 172	338	2 246	404	2 278
Neuseeland	1 040	96	1 140	100	1 154	108
Welt	**214 000**	**57 100**	**220 100**	**57 200**	**236 600**	**57 400**

[1]) Einschl. Schwellen. — [2]) Ohne Kistenbretter.

41. Holzschliff- und Zellstofferzeugung 1954 bis 1956

1000 t (lufttrocken 90 : 100)

Land	Holzschliff 1954	Holzschliff 1955	Holzschliff 1956	Zellstoff[1]) 1954	Zellstoff[1]) 1955	Zellstoff[1]) 1956
Europa						
Bundesrepublik Deutschland	561	630	650	699	724	736
Finnland	848	919	...	1 573	1 826	1 859
Frankreich	308	319	333	368	416	471
Großbritannien und Nordirland	129	120	...	207	201	170
Italien	143	161	...	170	195	...
Niederlande	75	79	...	420	456	...
Norwegen	726	730	742	594	622	600
Österreich	154	168	188	413	449	450
Schweden	800	871	...	2 847	3 030	3 210
Schweiz	90	95	...	85	87	...
Spanien	23	32	47	125	204	245
Amerika						
Kanada	4 944	5 085	5 310	3 828	4 122	4 230
Vereinigte Staaten	3 295	3 554	3 835	13 333	15 256	16 235
Asien						
Japan	589	658	720	1 249	1 600	1 475
Australien und Ozeanien						
Australien	61	68	...	103	140	...
Welt (ohne Ostblockstaaten)	**13 050**	**13 780**	...	**26 370**	**29 600**	...

[1]) Aus Holz, Stroh und anderen Faserstoffen, einschl. Halbzellstoff

42. Herstellung von Papier und Pappe 1952 bis 1956

1000 t

Land	Papier insgesamt 1952	1953	1954	1955	1956	Papier darunter Zeitungsdruckpapier 1952	1953	1954	1955	1956	Pappe 1952	1953	1954	1955	1956
Europa															
Bundesrepublik Deutschland	1 253	1 471	1 707	1 857	1 997	173	202	227	246	284	441	496	581	631	660
Sowjet. Besatzungszone	387	389	391	418	...	80[1])	90[1])	100[1])	110[1])	...	197	203	216	229	...
Belgien	218	241	259	275	286	53	55	52	56	58	37	40	46	48	50
Finnland	686	739	840	1 011	1 102	431	438	445	530	592	137	192	255	289	293
Frankreich	999	1 147	1 311	1 446	1 562	287	337	383	417	421	234	283	315	348	379
Großbritannien und Nordirland	1 719	1 953	2 257	2 425	2 398	545	613	622	629	653	659	778	871	923	930
Italien	502	563	589	613	722	110	114	127	144	167	76	88	96	108	118
Niederlande	303	353	385	408	425	98	98	103	107	110	302[2])	314[2])	393[2])	416[2])	398[2])
Norwegen	380	440	493	510	...	158	166	166	174	...	55	60	76	86	...
Österreich	252	297	365	401	421	75	84	106	127	161	64	63	77	86	85
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	348	356	366	402	...	.	65	57	60	...	.	77	80	85	...
Schweden	988	1 100	1 227	1 303	1 381	334	341	342	366	421	123	145	190	212	213
Schweiz	205	200	230	250	...	50	55	60	65	...	65[1])	70[1])	80[1])	95[1])	...
Spanien	154	152	195	196	221	23	21	27	33	36	30	30	32	37	40
Tschechoslowakei	308	318	331	345	...	58[1])	60[1])	65[1])	65[1])	...	.	.	.	.	.
Sowjetunion	1 457	1 603	1 769	1 862	1 993	287	293	316	361	...	.	.	.	.	.
Amerika															
Argentinien	130	105	145	...	...	6	8	20	...	...	75	70	85	...	...
Brasilien	234	247	260	...	...	43	31	6	...	...	.	.	.	.	.
Kanada	5 739	5 830	6 085	5 830	...	5 176	5 220	5 443	5 620	5 867	793	861	853	932	...
Vereinigte Staaten	11 063	11 555	11 850	13 109	14 158	1 006	969	1 091	1 323	1 558	11 085	12 542	12 467	14 202	14 912
Asien															
China (Volksrep.)	370	.	550	.	660[1])	70[1])	75[1])	80[1])	...	...	.	.	.	.	.
Indien	118	122	134	156	165	—	—	—	—	18[3])	22	20	14	32	34
Japan	1 020	1 308	1 422	1 613	1 815	279	413	439	460	520	323	454	500	590	740
Australien u. Ozeanien															
Australien[2])	123	118	162	...	...	33	35	61	74	...	118	73	125	...	...
Welt	**29 800**	**31 960**	**34 370**	**37 000**	...	**9 540**	**9 890**	**10 460**	**11 120**	...	**15 560**	**17 570**	**18 160**	**20 630**	...

[1]) Schätzung. — [2]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden. — [3]) Nicht amtlich.

43. Gewinnung von Benzin*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Deutsches Reich	1 409	.	.		
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	1 720	2 068	2 587	2 977
Frankreich	2 389	4 642	5 067	5 307	5 117
Großbritannien und Nordirland	311	4 929	6 413	7 177	6 985
Italien[2])[3])	422	1 768	2 281	2 805	2 718
Niederlande[5])	239	1 981	2 149	2 427	2 378
Schweden	15[4])	184	196	204	210
Afrika					
Ägypten	95	189	188	256	260
Kanarische Inseln	112	230	233	235	246
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	2 200	6 872	7 576	8 127	9 041
Mexiko	531	1 711	1 870	1 986	2 069
Antillen, Niederl.	3 483	5 633	5 396	5 230	4 423
Trinidad	449[1])	854	990	1 028	1 118
Vereinigte Staaten	60 714	121 885	131 871	131 093	141 544
Südamerika					
Argentinien	901	1 525	1 530	1 592	1 652
Kolumbien	102	267	262	334	585
Peru	275	501	497	555	566
Uruguay	92	198	231	228	244
Venezuela	130	2 307	2 675	2 645	3 093
Asien					
Bahrein-Inseln	302	2 255	2 119	2 230	2 210
Birma	198	20	27	36	40
Indonesien	2 092	2 600	2 600	2 466	2 572
Iran	2 058[4])	...	...	460	1 222
Japan	641	1 022	1 227	1 452	1 772
Saudisch-Arabien	—	1 443	1 562	1 494	1 564
Australien und Ozeanien					
Australien	90[4])	322	362	820	1 520
Welt (ohne Ostblockstaaten)[7])	**79 500**	**177 100**	**192 900**	**196 300**	**220 000**

*) Einschl. Benzin für Flugzeugmotoren. — [1]) Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — [2]) Ohne Verbrauch in den Raffinerien sowie ohne Verluste. — [3]) Änderung des Gebietsstandes ab 1952. — [4]) Testbenzin inbegriffen. — [5]) Ausfuhr. — [6]) Berichtsjahr endet am 30. Juni. Einschl. Benzol. — [7]) Ohne Österreich und Indien.

44. Herstellung von Zellwolle und Reyon*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938		1952		1953		1954		1955	
	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	154,2	65,4	97,0	43,2	117,0	52,0	129,7	59,8	148,8	68,6
Belgien	0,7	5,1	11,5	7,2	19,0	8,3	19,6	11,5	21,0	10,9
Frankreich	5,6[2])	28,0	33,1	41,3	45,3	46,8	51,0	53,3	55,2	54,9
Großbritannien und Nordirland	14,8	46,3	57,6[3])	70,7[3])	91,8[3])	98,6[3])	103,5[3])	99,7[3])	108,6[3])	105,8[3])
Italien	73,4	46,0	36,4	40,6	52,8	53,2	61,7	63,2	67,0	64,2
Niederlande	—	9,2	10,4	21,5	11,6	25,4	11,7	29,5	12,7	31,1
Norwegen	0,1[4])	0,1	11,0	0,6	13,7	0,7	15,7	0,9	15,3	0,6
Österreich	—	1,1	30,5	1,2	28,5	1,5	36,7	1,6	39,6	2,5
Polen einschl. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	.	17,7	11,9	25,4	13,1	31,1	13,9	35,0	15,4
Schweden	1,7	0,8	8,2	3,7	9,1	4,9	12,0	5,5	12,7	5,8
Schweiz	—	5,5	8,6	10,3	9,3	11,5	8,7	12,1	9,3	12,6
Spanien	—	1,0	20,2	11,7	20,7	11,6	27,1	12,4	32,5	14,1
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	—	6,2	10,3	17,8	9,2	20,1	12,2	22,2	13,7	21,9
Kuba	—	—	3,4	4,8	3,5	5,4	4,3	5,4	4,3	5,1
Mexiko	—	—	2,9	11,1	4,1	12,1	5,9	12,7	7,7	15,2
Vereinigte Staaten	13,5	116,8	139,2	376,0	140,6	402,3	171,9	320,6	179,6	397,5
Südamerika										
Argentinien	—	1,2	0,3	7,0	0,5	6,6	2,2	7,7	2,0	10,4
Brasilien	0,2	5,3[4])	4,7	21,9[5])	5,1	22,2[5])	6,2	27,5[5])	7,1	26,7[5])
Asien										
Japan	148,4	97,1	118,9	64,5	162,2	74,1	203,2	83,8	243,5	88,6
Welt (ohne Sowjetunion)	**422**	**452**	**790**	**836**	**948**	**945**	**1 116**	**928**	**1 235**	**1 042**

*) Zellwolle (Rayon staple fibre); Reyon (Rayon filament yarn). — [1]) 1938: Deutsches Reich; jeweils Zellwolle einschl. Zelljute. — [2]) Einschl. Abfall. — [3]) Einschl. anderer Chemiefasern. — [4]) 1937. — [5]) Nur São Paulo.

45. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1954 bis 1956

Land	Baumwollgarne*)				Baumwollgewebe**)							
	1938	1954	1955	1956	1938		1954		1955		1956	
	1000 t				Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t
Europa												
Bundesrepublik Deutschland	.	299,8	301,2	326,3	.	.	1 149,2[1])	.	1 215,1[1])	.	1 325,3[1])	.
Sowjetische Besatzungszone	.	.	.	.	.	.	197,1[1])	.	200,5[1])	.	...	.
Albanien	.	.	.	.	.	.	59,0[1])	.	...	.	...	.
Belgien	75,1	112,5	107,6	110,0	.	49,5	.	77,1	.	74,1	.	79,6
Bulgarien	10,1[2])	.	.	.	32,5	.	119,1	.	132,0	.	...	.
Dänemark	7,7	10,2	9,0	...	.	4,7	.	6,3	.	5,2	.	...
Finnland	12,5	13,7	14,5	14,8	.	8,7	.	9,8	.	10,5	.	11,6
Frankreich	250,0	295,2	265,2	281,2	.	182,5	.	217,6	.	193,0	.	197,0
Griechenland	15,8	23,9	18,0	...	25,3	.	110,0	.	83,0	.	...	.
Großbritannien u. Nordirland	476,3	399,4	355,9	337,0	3 328,4	.	1 927,6	.	1 715,4	.	1 561,0	.
Irland	.	.	.	.	7,0[1])	.	12,5[1])	.	12,8[1])	.	13,2[1])	.
Italien	138,6	173,6	156,1	164,1	.	93,8	.	134,6	.	119,4	.	125,1
Jugoslawien	18,9[3])	34,1	38,2	39,5	110,6[1])[3])	.	165,6[1])	.	173,7[1])	.	175,7[1])	.
Niederlande	51,7	68,6	69,9	69,8	.	57,0	.	67,3	.	65,9	.	65,0
Norwegen	2,7	3,6	2,9	2,7	.	3,1	.	4,8	.	4,5	.	...
Österreich	33,5[3])	21,2	23,5	24,1	108,5[3])	13,0[3])	80,1	13,8	86,9	15,1	88,6	15,5
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	108,8	115,3	...	.	.	526,1	.	564,9	.	...	.
Portugal	20,8	42,7	44,6	42,0	.	16,8	.	35,6	.	36,5	.	...
Rumänien	16,5	.	46,0	...	104,0[1])	.	211,0[1])	.	245,0[1])	.	...	.
Schweden	27,5	27,3	27,3	27,4	.	19,9	.	25,1	.	24,7	.	24,6
Schweiz	25,2	31,4	31,8	...	.	18,0	.	19,8	.	18,7	.	...
Spanien	49,3[4])	63,9	65,6	69,0	.	.	.	40,4	.	...	.	.
Tschechoslowakei	55,7	...	...	...	.	55,7	344,2	.	355,8	.	...	.
Türkei	19,7	40,9	44,4	45,0	.	16,3	132,0[5])	.	146,4[5])	.	148,0[5])	.
Ungarn	21,0	44,9	47,2	...	148,0[1])	.	223,6[1])	.	233,7[1])	.	...	.
Sowjetunion	.	971,0	...	...	3 460,0	.	5 590,0	.	5 904,0	.	5 500,0	...
Afrika												
Ägypten	20,4	64,3	73,1	...	65,0[6])	.	352,0	.	358,0	.	...	.
Kongo, Belg.-	.	.	.	.	11,5	.	47,2	.	...	.	...	.
Marokko (fr. Franc)	.	2,9	2,6	...	.	.	.	2,2	.	...	.	...
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada	54,1	60,7	72,5	71,9	199,8	.	241,4[7])	.	262,8[7])	.	271,0[7])	.
Mexiko	44,8[8])	54,0[8])	...	46,5	.	37,7	.	29,4	.	30,4	.	40,0
Salvador	.	0,5	0,7	...	.	.	13,6	.	11,7	.	...	.
Vereinigte Staaten	1 108,0[8])	1 609,0[8])	1 711,0[8])	...	7 921,0[1])	.	8 936,0	.	9 235,0	.	9 210,0	.
Südamerika												
Argentinien	24,4	84,6	94,5	...	.	.	.	.	.	.	.	.
Bolivien	.	.	.	.	5,8	.	6,6	.	9,5	.	...	.
Brasilien	.	87,1[9])	90,8[9])	...	846,0	.	997,0[10])	.	...	.	...	.
Chile	3,5	.	.	.	12,7	.	40,3[9])	.	40,8[9])	.	...	.
Kolumbien	0,1[7])	1,7	1,4	.	.	.	173,3	.	165,7	.	...	.
Venezuela	.	1,1	0,8	0,6	3,0	.	14,2	.	16,2	.	16,0	.
Asien												
Ceylon	0,9	0,6	0,8	...	6,0	.	4,5[1])	.	5,2[1])	.	...	.
China (Volksrepublik)	446,0[11])	837,0	717,0	870,0	940,0[11])	.	2 325,0	.	1 950,0	.	2 520,0	.
China (Taiwan)	.	23,0	25,1	24,8	.	.	165,2	.	161,5	.	137,0	.
Hongkong	.	39,4	42,4	45,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Indien	.	708,0	739,2	755,0	.	.	4 572,0	.	4 656,0	.	4 780,0	.
Indonesien	.	.	.	.	.	.	46,1	.	50,0	.	...	.
Japan	554,5	464,5	418,8	493,2	2 756,3[1])	.	2 661,5[1])	.	2 523,6[1])	.	2 907,6[1])	.
Korea, Süd-	.	20,8	26,6	29,0	.	.	96,3[1])	.	101,1[1])	.	101,2[1])	.
Libanon	.	3,8	...	...	.	.	.	5,2	.	...	.	...
Pakistan	.	87,1	124,5	136,0	.	.	318,0	.	414,5	.	450,0	.
Philippinen	.	0,6	0,5	0,8	.	.	18,4	.	10,8	.	17,5	.
Australien und Ozeanien												
Australien	5,3[12])	18,7	18,3	18,9	.	.	29,7[1])	.	29,6[1])	.	36,8[1])	.

*) Baumwollgarn, einschl. Mischgarn. — **) Gewebe, ganz oder überwiegend aus Baumwolle. — [1]) Mill. qm. — [2]) 1937. — [3]) 1939. — [4]) 1940. — [5]) Nur Produktion staatlicher Betriebe (rd. 70 vH der Gesamtproduktion). — [6]) Nur rd. 70 vH der Gesamtproduktion. — [7]) Absatz. — [8]) Schätzung auf Grund des Baumwollverbrauchs (nach Cotton Board, Manchester). — [9]) Gebiet von São Paulo (rd. 45 vH der Kapazität der Spindeln Brasiliens). — [10]) 1952. — [11]) Größte Jahresproduktion vor 1949. — [12]) 1. 7. 1937 bis 30. 6. 1938.

46. Herstellung von Wollgarnen und -geweben 1938 und 1954 bis 1956

Land	Wollgarne*)				Wollgewebe**)							
	1938	1954	1955	1956	1938		1954		1955		1956	
	1 000 t				Mill. qm	1 000 t	Mill. qm	1 000 t	Mill. qm	1 000 t	Mill. qm	1 000 t
Europa												
Bundesrepublik Deutschland	.	101,9	111,8	115,1	.	.	133,6	.	151,1	.	163,6	.
Belgien	25,8	38,8	41,6	45,6	.	15,6	.	25,1	.	28,5	.	30,
Bulgarien	0,6[2])	.	.	.	4,7[1])	.	10,0[1])	.	10,6[1])	.	...	.
Dänemark	4,9	7,3	6,9	...	.	2,3	.	3,7	.	3,1	.	...
Finnland	5,3	7,9	8,4	8,6	.	3,6	.	4,9	.	5,6	.	6,
Frankreich	118,1	128,3	128,9	142,0	.	79,8	.	71,6	.	69,8	.	75,
Griechenland	1,6	4,1	3,8	...	.	.	7,2[1])	.	6,9[1])	.	...	.
Großbritannien u. Nordirland	212,4	244,3[1])	244,4[3])	237,0[3])	397,4[3])	.	368,8[4])	.	366,3[4])	.	352,4[4])	.
Irland	1,4	5,0	4,7	...	2,9	.	7,7	.	7,1	.	...	...
Italien	76,0	124,4	118,6	...	.	44,0	.	79,9	.	77,7	.	.
Jugoslawien	6,2[5])	8,7	10,7	11,3	12,4[5])	.	19,8	.	25,8	.	23,1	...
Niederlande	9,7[6])	27,7	28,8	...	.	.	53,8	24,9	52,6	26,8	...	4,
Norwegen	4,2	6,6	7,2	7,7	.	2,8	.	4,6	.	4,5	.	5,
Österreich	10,8	10,9	11,8	12,1	.	6,0	.	5,5	.	5,6	.	.
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	50,1	52,0	...	.	.	71,1[1])	.	75,7[1])	.	...	...
Portugal	.	8,4	9,8	...	.	.	.	5,2	.	5,2	.	.
Rumänien	.	.	.	.	12,3	.	30,0	.	31,0	.	...	...
Schweden	10,5	14,6	14,4	...	14,6	9,8	.	11,8	.	11,5	.	.
Schweiz	4,5	8,9	...	...	.	2,9	14,6	.	...	.	...	.
Spanien	.	14,2	15,2	16,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschechoslowakei	27,2[3])	.	.	.	.	17,2	35,0[1])	.	39,5[1])	.	...	.
Türkei	4,5	9,2	8,6	...	1,8[1])[7])	.	4,1[1])[7])	.	4,5[1])[7])	.	...	.
Ungarn	11,6	11,4	13,4	...	20,0	.	21,0	.	26,0	.	...	.
Sowjetunion	.	158,8	...	...	113,2[1])	.	243,2[1])	.	251,0[1])	.	268,0[1])	.
Außereuropäische Länder												
Australien	13,7[8])	20,3	19,3	21,2	24,8[8])	.	25,7[8])	.	22,5[8])	.	26,2[8])	.
Indien	.	8,8	9 4	...	.	.	12,6[1])	.	12,8[1])	.	...	.
Japan	53,7	76,6	83,6	105,3	222,4	.	128,8	.	155,2	.	181,0	.
Kanada	10,5	18,9	19,0	...	13,1[1])	.	15,4[1])	.	20,8[1])	.	19,2[1])	.
Südafrikanische Union	.	.	.	.	.	.	15,5	.	...	.	...	.
Vereinigte Staaten	262,3[3])	254,0[10])	288,0[10])	300,0[10])	301,0	.	255,0[1])	.	284,0[1])	.	...	.

*) Wollgarn, einschl. Mischgarn. — **) Gewebe, ganz oder überwiegend aus Wolle. — [1]) Mill. lfd. m. — [2]) 1937. — [3]) Kammgarnabsatz und geschätzte Streichgarnproduktion. — [4]) Absatz. — [5]) 1939. — [6]) Einschl. anderer in Kamm- und Streichgarnspinnereien hergestellter Garne. — [7]) Nur Produktion Staatlicher Betriebe (1952 etwa 70 vH der Gesamtproduktion). — [8]) 1. 7. 1937 bis 30. 6. 1938. — [9]) Ohne Wolldecken. — [10]) Schätzung auf Grund des Wollverbrauchs (nach International Wool Textile Organisation).

47. Zuckererzeugung 1937/38 und 1953 bis 1955

a) Rübenzucker
1 000 t Rohzuckerwert

Land	1937/38	1953	1954	1955
Europa				
Deutsches Reich	2 211	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	1 353	1 262	1 298
Sowjetische Besatzungszone	.	.	739	650
Belgien	238	409	336	381
Dänemark	251	370	221	275
Frankreich	969	.	1 649	1 595
Großbritannien u. Nordirland	426	728	680	702
Irland	92	.	98	91
Italien	352	687	711	1 077
Jugoslawien	86	172	132	117
Niederlande	239	457	415	416
Österreich	157	188	156	199
Polen und Ostgeb. des DR. z.Z. unter poln. Verw.	.	1 203	1 126	1 066
Rumänien	76	.	165	210
Schweden	346	309	312	287
Spanien	151	365	316	282
Tschechoslowakei	741	754	772	716
Türkei	57	185	199	283
Ungarn	111	.	325	350
Sowjetunion	2 500	3 815	2 837	3 716
Amerika				
Kanada	61	123	124	135
Vereinigte Staaten	1 245	1 579	1 754	1 631
Welt	11 100	.	14 830	15 950

b) Rohrzucker
1 000 t Rohzuckerwert

Land	1937/38	1953	1954	1955
Afrika				
Ägypten	160	.	271	
Mauritius	316	598	499	
Réunion	78	.	174	
Südafrikanische Union	481	679	703	
Amerika				
Nord- und Mittelamerika				
Dominikan. Republik[1])	429	550	634	
Kuba	3 040	5 159	4 890	
Mexiko[1])	355	779	829	
Puerto Rico	981	.	1 093	
Vereinigte Staaten	419	576	560	
Westindien, Brit.-	431	758	808	
Westindien, Franz.-	102	.	181	
Südamerika				
Argentinien	370	710	778	
Brasilien[1])[2])	654	2 002	2 118	
Guayana, Brit.-	211	244	243	
Kolumbien	46	.	223	
Peru[1])	320	602	612	
Asien				
China (Volksrepublik)[3])	730	.	200	
China (Taiwan)	.	967	658	
Indien[1])[4])	.	1 318	1 017	
Indonesien[1])	1 415	620	718	
Philippinen[1])[4])	981	1 070	1 301	
Australien und Ozeanien				
Australien[1])	782	1 237	1 283	
Fidschi-Inseln	139	172	141	
Hawaii	854	.	977	
Welt	16 100	.	21 820	

[1]) Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel). — [2]) Nur Produktion der modern Fabriken. — [3]) Ohne Mandschurei, deren geschätzte Erzeugung in der Weltzahl für Rübenzucker enthalten ist. — [4]) Nur Weißzucker. — [5]) Nur Zentrifugalverfahren hergestellter Zucker.

48. Herstellung von Margarine 1938 und 1949 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Europa									
Deutsches Reich	427,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	238,9	364,5	449,7	522,4	586,4	596,4	586,4	660,8
Berlin (West)	.	.	21,9	27,1	18,7	19,3	17,0	20,2	21,4
Sowjetische Besatzungszone	.	.	46,3	78,5	99,5	108,4	144,3	183,3	193,5
Belgien	63,8	68,5	65,2	69,1	73,7	75,2	85,2	88,3	91,1
Dänemark	81,3	58,5	61,1	73,2	76,7	79,7	83,5	85,2	...
Finnland	14,0	13,6	15,6	17,7	16,3	19,7	22,0	24,8	30,5
Frankreich	46,4	54,0	54,0	68,2	68,8	76,0	83,3	85,6	...
Griechenland	1,3	3,5	5,0	6,7	7,0	9,8	10,4	11,1	...
Großbritannien und Nordirland	211,3	426,9	378,0	454,2	452,3	413,3	385,3	371,9	370,6
Irland	5,2	5,3	5,8	6,2	7,9	7,6	7,5	...	...
Island	1,4	2,0	2,1	2,1	2,0	2,1	2,2	2,3	...
Niederlande	72,0	144,3	175,8	180,1	186,5	202,0	231,2	251,8	260,0
Norwegen	54,7	64,1	63,3	71,3	74,3	76,2	79,2	92,7	96,8
Österreich	10,0[1]	3,2	9,4	15,7	17,5	20,1	20,7	21,2	25,8
Polen und Ostgeb. des DR. z.Z. unter poln. Verw.	.	19,0	19,3	25,0	28,2	24,1	25,4	27,9	...
Portugal	0,1	1,0	0,8	0,8	0,8	1,1	1,6	1,7	2,4
Schweden	59,0	69,4	79,0	85,9	92,9	88,6	95,7	100,3	112,0[4]
Tschechoslowakei	60,3[2]	60,4	.	.	.	.	.	.	.
Sowjetunion	93,1	149,3	192,5	226,2	277,0	328,2	391,9	399,3	436,0
Afrika									
Marokko (fr. Franc)	.	0,7	0,5	0,6	1,0	1,0	1,2	...	...
Südafrikanische Union[3]	.	5,2	4,7	4,6	4,6	5,9	5,2	...	...
Amerika									
Kanada	—	33,5	42,7	49,0	50,3	50,1	52,6	56,8	57,5
Vereinigte Staaten	174,7	390,9	425,0	472,1	583,3	585,9	618,8	605,0	623,0
Westindien, Brit.-	1,0	1,5	1,4	1,7	1,6	2,0	2,3	2,7	...
Asien									
Indonesien	.	.	.	.	8,6	10,1	9,2	...	...
Israel	.	7,3	7,8	5,7	12,2	13,8	7,8	10,0	8,7
Japan	3,5	22,2	20,1	23,3	28,3	39,5	59,7	66,1	...
Philippinen	.	.	.	2,2	2,3	2,3	2,4	2,4	...
Syrien	.	.	.	.	1,5	0,7	0,7	...	...
Australien und Ozeanien									
Australien[4]	15,3	29,8	31,0	26,4	32,7	30,2	32,6	32,3	32,8

[1]) 1937. — [2]) 1935. — [3]) Absatz. — [4]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden.

49. Erzeugung von Molkereibutter 1938 und 1949 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Europa									
Deutsches Reich	410,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	236,9	259,3	275,8	270,7	287,9	303,2	290,2	300,6
Sowjet. Besatzungszone	.	.	60,9	85,5	96,7	96,4	108,7	122,7	...
Belgien	.	25,9	32,3	36,7	38,8	47,8	52,6	53,6	56,4
Dänemark	189,4	155,9	179,1	168,1	154,3	172,7	180,4	165,2	166,2
Finnland	33,2	29,3	35,7	39,9	44,3	48,3	51,0	48,7	65,7
Frankreich[1]	208,0[2]	193,0	225,0	250,0	235,0	276,0	305,0	309,0	...
Großbritannien und Nordirland	20,5	10,7	16,6	5,7	7,3	15,5	23,2	15,8	25,6
Irland	39,4	35,4	37,9	33,6	34,0	35,7	39,9	38,7	43,5
Italien[1]	57,8	53,1	57,9	59,8	59,5	60,8	61,9	65,0	...
Niederlande	101,2	83,9	93,2	83,6	73,6	83,1	81,6	73,3	76,9
Norwegen	14,5	10,7	11,5	11,2	10,2	12,8	10,6	10,5	12,5
Österreich	22,0[1]	19,0	16,3	14,2	18,9	20,1	21,8	20,5	22,6
Schweden	80,1	98,1	108,6	106,3	93,6	97,9	92,6	84,2	82,4
Schweiz	.	14,5	18,9	24,4	21,6	23,3	28,4	25,6	26,5
Tschechoslowakei	14,3[3]	30,4	.	.	.	35,3	37,0	43,2	...
Sowjetunion	185,0[2][3]	.	336,0	339,0	352,0	363,0	389,0	459,0	...
Afrika									
Südafrikanische Union	15,2	21,1	27,1	29,9	27,8	30,9	33,3	34,8	38,4
Amerika									
Argentinien	29,2	39,0	45,3	43,1	46,4	57,7	60,8	56,9	...
Brasilien	27,0	21,7	24,5	20,4	26,3	25,0	24,1	...	...
Kanada	121,3	126,9	118,6	116,6	127,4	137,3	142,1	144,2	136,8
Vereinigte Staaten	815,7	640,5	628,9	545,7	538,9	640,4	657,1	628,8	639,1
Australien und Ozeanien									
Australien	185,8[4]	171,5	171,5	142,3	150,9	158,8	180,4	201,3	206,2
Neuseeland	168,1[4]	165,6[4]	168,5[4]	181,5[4]	197,2	198,8	184,8	193,7	204,5

[1]) Einschl. der nicht in Molkereien hergestellten Butter. — [2]) 1937. — [3]) Ohne baltische Staaten. — [4]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden.

50. Herstellung von Tabakwaren*) 1938 und 1952 bis 1956 bzw. 1955

Land	Zigaretten in Mrd. Stück				
	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	.	36,3	39,5	44,9	49,1
Sowjetische Besatzungszone	.	17,3	17,0	17,8	...
Belgien[1])	.	9,2	9,3	9,7	9,8
Bulgarien	.	8,4	9,3	8,9	...
Dänemark	1,5	4,0	3,9	3,9	...
Finnland	4,5	5,2	5,5	5,7	5,8
Frankreich	18,6	37,3	40,0	37,1	41,2
Griechenland	5,1	8,9	9,0	9,0	9,2
Großbritannien und Nordirland	69,1[2])	111,0	112,5	...	...
Irland	3,0	6,2	5,7	6,0	...
Italien	18,1[3])	35,4	38,6	40,1	42,8
Jugoslawien	4,9	13,6	15,4	16,0	16,2
Niederlande	4,3	9,9	10,9	11,3	11,8
Österreich	5,2	7,1	6,4	7,2	7,9
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	32,5	32,5	37,5	...
Portugal	.	4,2	4,3	4,7	5,9
Rumänien	.	.	.	.	.
Schweden	2,1	4,5	4,5	5,0	...
Schweiz	2,1	7,7	7,9	8,4	...
Spanien	.	12,7	13,8	14,2	...
Tschechoslowakei	11,6	16,2	13,9	16,1	...
Türkei[4])	10,6	20,5	23,7	22,0	...
Ungarn	2,6	11,2	12,7	13,5	...
Sowjetunion	100,0[4])	183,0	.	197,0	203,0
Afrika					
Kenia und Uganda	.	2,9	3,0	3,2	...
Kongo, Belg.-	.	2,7	2,4	2,9	3,0
Marokko, (fr. Franc)	1,1	2,9	...	...	...
Südafrikanische Union	4,1	10,0	10,1	...	...
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	6,9	21,0	22,1	24,6	27,3
Kuba	5,0	8,7	9,4	9,3	9,5
Mexiko	16,1	26,4	27,8	31,2	...
Vereinigte Staaten[4])	171,8	423,1	401,8	412,3	426,0
Südamerika					
Argentinien	11,5	20,5	19,4	20,7	...
Brasilien	15,8	.	.	.	.
Chile	.	5,4	5,5	5,6	...
Kolumbien	.	12,7	12,9	12,7	...
Venezuela	1,5	2,7	3,0	3,3	3,4
Asien					
China (Taiwan)	.	8,4	9,4	10,6	...
Indien	.	18,4	19,8	22,8	...
Iran[5])	.	5,8	6,7	6,8	...
Israel	.	2,0	2,0	2,0	2,0
Japan	45,9	87,1	96,3	100,1	99,0
Korea, Süd-	5,9	11,0	11,9	12,6	...
Pakistan	.	4,0	4,6	4,8	5,4
Philippinen	3,3	13,2	14,8	14,9	...
Thailand (Siam)	1,4[6])	6,8	7,1	7,7	...
Australien und Ozeanien					
Australien[4])	2,9	6,4	8,5	10,4	...
Welt (ohne China VR)[7])	700,0	1 360,0	1 400,0	1 430,0	1 480,0

Land	Zigarren und Zigarillos in Mill. Stück					Rauch-, Kau- und Schnupftabak in 1 000 t				
	1938	1952	1953	1954	1955	1938	1952	1953	1954	1955
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	.	4 531	4 388	4 331	4 483	.	18,4	17,1	16,6	15,3
Belgien	.	88[8])	104[8])	101[8])	...	.	10,6	10,4	9,9	...
Dänemark	910	780	820	840	846	3,7	3,5	3,6	3,5	3,5
Frankreich	43	103	85	94	...	31,9	19,2	19,5	18,9	...
Großbritannien und Nordirland	147[2])	...	...	119	...	23,7[2])	...	...	22,3	...
Italien[11])	.	544	500	467	461	7,0	6,1	5,8	6,5	6,0
Niederlande	1 569	861	1 011	1 150	1 203	11,5	11,6	10,9	10,5	9,7
Österreich	114	67	75	78	79	4,6	1,5	1,4	1,4	1,3
Schweden	220[8])	132	121	115	150	5,5	4,4	4,4	4,4	4,3
Schweiz	468	482	496	488	514	2,5[10])	2,3[10])	2,3[10])	2,2[10])	2,1
Spanien	.	.	.	.	87	10,1[10])	20,6[10])	12,5[10])	14,9[10])	13,9[10])
Afrika										
Südafrikanische Union[4])	7	3	.	.	.	6,3	9,4	9,6	10,1	...
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	133	200	235	245	253	11,9	15,3	13,0	12,2	11,8
Kuba	158	391	375	316	...	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Puerto Rico	78	72	76	101	...	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten	5 015[8])	5 825[8])	5 914[8])	5 820[8])	5 981[8])	156,7	100,0	95,0	92,4	84,3
Südamerika										
Kolumbien	.	647	461	514	...	.	.	.	.	.
Venezuela	.	73	70	69	72	.	.	.	.	.
Asien										
Japan	1[8])	0	0	0	.	19,8[8])	8,9	7,0	6,5	6,1
Philippinen	308	85	96	89	89	.	0,4	0,4	0,4	.
Australien und Ozeanien										
Australien[4])	31	26	18	19	21	7,4	9,8	10,1	10,6	10,4

*) Bei Zigaretten sind in einigen Fällen nur Gewichtsangaben vorhanden. Die Umrechnung lautet: 1 t gleich 1 Mill. Zigaretten.
[1]) Einschl. Zigarillos. — [2]) 1935. — [3]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden. — [4]) 1940. — [5]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr beginnen. — [6]) 1939. — [7]) Die Volksrepublik China stellte 1953 3,6 Mill. Packungen und 1954 3,8 Mill. Packungen Zigaretten her. — [8]) Ohne Zigarillos. [9]) 1937. — [10]) Nur Rauchtabak. — [11]) Zur Errechnung der Stückzahl wurden für 1 t 0,5 Mill. Zigarillos bzw. 0,2 Mill. Zigarren angenommen.

51. Handelsschiffbau*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 BRT

Land	Schiffe im Bau[1]) (Stand am 31. Dez. des Berichtsjahres)					Schiffe vom Stapel gelaufen				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	.	634,0	772,0	749,0	799,0	.	818,4	956,3	926,9	994,3
Belgien	24,5	142,5	110,9	119,4	136,8	30,2	65,1	128,0	80,8	89,9
Dänemark	122,0	144,0	131,0	134,0	148,0	158,4	141,6	131,4	153,5	125,5
Finnland	9,7	37,0	49,2	76,9	126,5	20,1	40,1	43,3	49,7	48,3
Frankreich	90,0	423,0	449,0	402,0	499,0	47,3	232,0	268,3	325,2	292,7
Großbritannien und Nordirland	775,0	2 174,0	2 141,0	2 226,0	2 135,0	1 026,0	1 316,0	1 410,0	1 468,0	1 379,0
Italien[2])	161,0	352,0	195,0	459,0	658,0	93,5	260,0	161,7	167,0	362,8
Niederlande	247,0	491,0	530,0	509,0	600,0	239,8	336,8	403,9	396,6	447,5
Norwegen	27,8	175,9	194,4	246,0	243,1	54,7	118,0	137,2	137,7	169,7
Portugal	1,8	14,3	20,1	17,1	16,8	2,2	3,4	8,8	7,3	15,0
Schweden	147,0	409,0	433,0	370,0	485,0	166,0	478,4	534,8	524,5	480,0
Spanien	21,0[1])	145,0	187,0	168,0	181,0	.	45,4	49,8	79,4	93,3
Außereurop. Länder										
Brit. Dominions[3])	26,6	179,6	117,2	96,7	145,8	30,2	124,0	85,6	57,1	55,1
darunter:										
Australien	0,7	45,1	46,7	49,7	66,4	1,1	...	...	...	...
Kanada	—	105,3	28,2	12,6	38,5	10,6	...	...	...	...
Japan	310,0	382,0	377,0	832,0	1364,0	442,0	556,8	413,8	847,0	1 735,5
Vereinigte Staaten	282,0	556,0	100,0	104,0	295,0	160,0	528,0	475,0	71,0	168,0
Weitere Länder[4])	1,5	36,9	49,1	102,8	107,7	30,4	26,9	26,7	38,3	60,2
Welt (ohne Sowjetunion)[5])	**2 602,0**	**6 295,0**	**5 854,0**	**6 613,0**	**7 940,0**	**2 976,0**	**5 076,0**	**5 235,0**	**5 330,0**	**6 518,0**
davon:										
Dampfschiffe	858,0	3 178,0	2 686,0	2 925,0	3 406,0	1 153,0	2 136,0	2 380,0	2 198,0	2 679,0
Motorschiffe	1 744,0	3 117,0	3 168,0	3 688,0	4 534,0	1 823,0	2 940,0	2 855,0	2 632,0	3 839,9

*) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. [1]) Diese Zahlen umfassen lediglich die Arbeiten auf der Helling und die Ausrüstungsarbeiten nach dem Stapellauf, nicht dagegen die Vorfabrikation vor der Kiellegung. — [2]) Einschl. Triest. — [3]) Einschl. Kolonien und abhängige Gebiete. — [4]) Argentinien, Ägypten, China (Volksrepublik, 25 Provinzen), China (Taiwan), Irland, Jugoslawien, Österreich, Indonesien, Türkei, Ungarn, Uruguay. — [5]) Ohne Polen.

52. Herstellung von Kraftwagen*) 1938 und 1953 bis 1956

Land	Personenkraftwagen					Lastkraftwagen				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	205 137	387 895	561 172	762 205	910 996	55 735	101 902	119 162	146 318	164 700
Sowjetische Besatzungszone	.	13 490	19 677	22 247	27 300	.	11 144	12 222	14 191	...
Dänemark[2])	14 416	4 755	10 778	9 251	...	6 901	5 733	3 694	3 658	...
Frankreich	182 400[3])	368 388	437 100	553 344	648 500	45 000[3])	129 468	162 996	171 744	178 540
Großbritannien und Nordirland	341 000	594 808	769 165	897 560	707 590	104 000	239 467	268 714	339 504	296 950
Irland[4])	8 443	14 582	23 043	...	...	1 623	3 650	4 789	...	...
Italien[4])	59 000	142 978	180 770	230 827	279 710	11 800	31 564	36 161	38 554	36 290
Österreich[4])	.	2 309	4 972	11 032	11 156	1 200	3 036	4 808	6 552	4 610
Schweden[4])	26 690	32 360	44 716	47 496	...	.	11 238	17 553	19 095	...
Tschechoslovakei	.	7 300	5 375	12 530	23 355	.	11 998	15 009	11 653	...
Sowjetunion	27 000	77 400	94 680	107 760	98 040	182 400	270 720	300 840	329 040	367 000
Außereuropäische Länder										
Australien[5])	58 032	50 073	66 164	72 018	81 699	6 216	20 939	24 930	26 854	24 202
Indien	.	4 932	5 436	9 528	12 839	.	8 988	9 024	13 560	17 675
Japan[4])	1 776	7 044	8 496	13 356	23 690	22 608	39 372	52 188	46 896	77 850
Kanada	123 761	364 920	282 038	374 945	375 021	42 325	121 080	68 114	79 237	99 255
Neuseeland[2])[6])	.	15 480	20 676	26 895	...	.	7 690	4 682	6 774	...
Vereinigte Staaten[10])	2 000 985	6 116 948	5 558 739	7 920 186	5 816 110	488 100	1 206 266	1 042 085	1 245 018	1 104 480
Welt	**3 047 000**	**8 205 700**	**8 093 000**	**11 093 000**	...	**956 000**	**2 225 000**	**2 147 000**	**2 499 000**	...

*) Personenkraftwagen ohne Dreiradkraftfahrzeuge. Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw. sowie Omnibusse und Spezialkraftfahrzeuge, ausschl. Kraftfahrzeuge, die nicht für den Straßenverkehr bestimmt sind. Angaben über Ostblockstaaten sind Schätzungen. — [1]) Ab 1953 PKW einschl. Kombinationskraftwagen. Lastkraftwagen einschl. Omnibusse. Keine Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — [2]) Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — [3]) Wirtschaftsjahr endet am 10. September 1938. — [4]) Ab 1952 ausschl. Militärfahrzeuge. — [5]) Personenkraftwagen (einschl. Montage (2) und Kombinationskraftwagen). — [6]) Einschl. Montage (2) 1938 Personen- und Lastkraftwagen. — [7]) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 30. Juni. — [8]) 1938: Wirtschaftsjahr beginnt am 1. April; gewisse Spezialpersonenkraftwagen in Lastkraftwagen enthalten. — [9]) Wirtschaftsjahr endet in einem Monat des angegebenen Jahres. — [10]) Absatz.

F. Außenhandel

1. Welthandel*) 1900 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1950 bis 1956

Vorbemerkung: Die Angaben für 1900 bis 1938 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich« 1941/42 entnommen. Für diese Jahre entfielen auf die der Berechnung zugrunde gelegten Länder etwa 99 % des gesamten Welthandels. Vom Jahre 1950 an sind die von den Vereinten Nationen (UN) veröffentlichten Zahlen über die Entwicklung von Wert und Volumen der Weltausfuhr — in denen der Außenhandel Albaniens, Bulgariens, Polens, Rumäniens, der Tschechoslowakei, der Sowjetunion und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und Ostberlins sowie Chinas (VR), der Mongolischen Volksrepublik und Nord-Koreas nicht enthalten ist — der Berechnung zugrunde gelegt und für alle Jahre zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Die Summen für die Erdteile wurden im Statistischen Bundesamt errechnet. — Die Angaben für 1955 und 1956 sind vorläufig.

Jahr	Werte						Preisindex (Index der Durchschnittswerte)	Volumen		
	Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt		Europa	Außereuropa	Welt
	Milliarden RM/DM			1936 = 100						
1900	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1901	52,7	29,6	82,3	94,1	59,4	77,8	134,3	70,4	44,0	57,9
1902	54,8	29,9	84,7	97,9	60,0	80,1	138,4	71,0	43,2	57,8
1903	58,0	32,2	90,2	103,6	64,7	85,3	139,6	74,5	46,1	61,1
1904	59,4	33,8	93,2	106,1	67,9	88,1	140,6	75,9	48,1	62,7
1905	63,8	37,4	101,2	113,9	75,1	95,7	140,7	81,3	53,1	68,0
1906	70,6	41,1	111,7	126,1	82,5	105,6	144,9	87,4	56,8	72,9
1907	76,0	44,3	120,3	135,7	89,0	113,7	152,6	89,3	58,1	74,5
1908	70,0	40,2	110,2	125,0	80,7	104,2	147,8	84,9	54,3	70,4
1909	75,3	43,7	119,0	134,5	87,8	112,5	154,1	87,6	56,7	73,0
1910	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922	108,4	92,6	201,0	193,6	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936	56,0	49,8	105,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1950	191,4	285,3	476,7	341,8	572,9	450,6	318,8	106,3	180,7	141,3
1951	265,1	386,8	651,8	473,4	776,7	616,1	386,3	121,2	202,4	159,4
1952	258,8	377,5	636,3	462,1	758,0	601,4	382,9	119,5	199,2	157,0
1953	255,7	370,9	626,6	456,6	744,8	592,2	363,5	125,0	205,5	162,9
1954	276,7	374,9	651,6	494,1	752,8	615,9	358,1	137,3	211,0	172,0
1955	313,9	403,5	717,4	560,5	810,2	678,1	363,0	153,4	224,2	186,7
1956	346,1	443,5	789,6	618,0	890,6	746,3	373,1	164,5	239,8	200,0

*) Einfuhr + Ausfuhr.

2. Welthandel 1913, 1929, 1936 bis 1938 und 1950 bis 1956 nach Erdteilen

Siehe Vorbemerkung zu Tabelle 1

Jahr	Europa insgesamt	Europa darunter Bundesrepublik Deutschland[1])	Europa darunter Belgien-Luxemburg	Europa darunter Frankreich[2])	Europa darunter Skandinavien und Nordirland	Europa darunter Niederlande	Außereuropa insgesamt	Außereuropa Afrika	Außereuropa Amerika insgesamt	Außereuropa Amerika darunter Vereinigte Staaten[4])	Außereuropa Amerika darunter Kanada[4])	Außereuropa Asien	Außereuropa Australien	Welt
						Milliarden RM/DM — Einfuhr								
1913	53,4	10,8[3])	3,8	6,8	13,5	6,6	30,0	3,0	16,0	7,4	2,6	9,0	2,0	83,4
1929	83,3	13,4[3])	4,2	9,6	22,7	4,6	64,6	6,2	34,0	18,1	5,3	20,5	3,9	147,9
1936	31,1	4,2[3])	1,8	3,9	9,7	1,6	23,2	3,1	10,6	5,9	1,5	8,0	1,5	54,5
1937	38,4	5,5[3])	2,3	4,3	11,7	2,1	29,4	3,5	13,8	7,6	2,0	10,3	1,8	67,8
1938	34,5	5,4[3])	1,9	3,3	10,5	1,9	24,8	3,1	10,4	4,8	1,7	9,5	1,8	59,3
1950	105,3	11,3	8,2	12,7	29,7	8,6	139,1	17,3	81,4	40,0	13,5	31,3	9,0	244,4
1951	146,2	14,7	10,6	18,7	44,4	10,7	190,9	23,1	106,0	49,6	17,6	48,6	13,1	337,1
1952	140,8	16,2	10,3	18,2	39,2	9,3	192,1	26,8	107,3	49,0	18,8	45,8	12,2	332,9
1953	136,8	16,0	10,1	16,6	38,1	10,0	181,6	25,1	104,3	49,3	20,3	43,2	9,0	318,4
1954	147,7	19,3	10,6	17,7	38,5	12,0	184,4	26,2	103,7	46,8	19,1	43,1	11,4	332,0
1955	169,2	24,5	11,9	19,7	44,3	13,5	200,8	27,9	110,6	51,7	21,7	49,2	13,1	370,0
1956	187,1	28,0	13,7	23,7	44,0	15,6	220,3	28,5	122,0	57,7	25,0	56,7	13,0	407,4
						Ausfuhr								
1913	44,7	10,1[3])	2,9	5,6	10,7	5,2	32,1	2,5	18,4	10,3	1,8	9,3	1,9	76,8
1929	67,5	13,5[3])	3,7	8,2	14,9	3,4	68,7	4,8	39,0	21,7	4,9	21,3	3,6	136,2
1936	24,7	4,8[3])	1,6	2,3	5,4	1,2	26,6	2,6	13,0	6,0	2,3	9,2	1,8	51,3
1937	29,8	5,9[3])	2,1	2,4	6,4	1,6	33,2	3,0	16,6	8,2	2,5	11,5	2,1	63,0
1938	26,6	5,3[3])	1,8	2,2	5,7	1,4	28,3	2,3	14,2	7,6	2,1	9,9	1,9	54,9
1950	86,1	8,4	6,9	12,8	25,6	5,9	146,2	15,6	85,7	42,6	12,2	35,4	9,4	232,3
1951	118,9	14,6	11,1	17,2	30,4	8,2	195,9	20,3	115,0	62,5	15,8	48,8	11,8	314,8
1952	118,0	16,9	10,3	16,1	30,4	8,9	185,4	20,0	115,8	63,2	18,7	39,3	10,3	303,5
1953	118,9	18,5	9,5	15,9	30,4	9,0	189,3	19,8	119,6	65,8	17,8	38,3	11,5	308,3
1954	129,1	22,0	9,7	17,6	31,5	10,1	190,5	21,5	117,5	62,9	17,0	41,3	10,3	319,6
1955	144,7	25,7	11,7	20,2	34,2	11,3	202,7	22,5	121,4	64,8	18,5	48,0	10,8	347,3
1956	159,0	30,9	13,3	19,5	37,3	12,0	223,2	23,6	140,4	79,2	20,6	47,4	11,7	382,2
						Einfuhr + Ausfuhr								
1913	98,1	20,9[3])	6,7	12,4	24,2	11,8	62,1	5,5	34,4	17,7	4,4	18,3	3,9	160,2
1929	150,8	26,9[3])	7,9	17,8	37,6	8,0	133,3	11,0	73,0	39,8	10,2	41,8	7,5	284,1
1936	56,0	9,0[3]	3,4	6,2	15,1	2,8	49,8	5,7	23,6	11,9	3,8	17,2	3,3	105,8
1937	68,2	11,4[3]	4,4	6,7	18,1	3,7	62,6	6,5	30,4	15,8	4,5	21,8	3,9	130,8
1938	61,1	10,7[3])	3,7	5,5	16,2	3,3	53,1	5,4	24,6	12,4	3,8	19,4	3,7	114,2
1950	191,4	19,7	15,1	25,5	55,3	14,6	285,3	32,9	167,1	82,6	25,7	66,7	18,5	476,7
1951	265,1	29,3	21,8	35,9	74,8	18,9	386,8	43,4	221,0	112,1	33,4	97,5	24,9	651,8
1952	258,8	33,1	20,5	34,2	69,6	18,2	377,5	46,8	223,1	112,2	37,5	85,1	22,5	636,3
1953	255,7	34,5	19,6	32,4	68,4	19,0	370,9	45,0	223,9	115,1	38,1	81,5	20,5	626,6
1954	276,7	41,4	20,3	35,3	69,9	22,1	374,9	47,7	221,1	109,7	36,1	84,3	21,7	651,6
1955	313,9	50,2	23,5	39,8	78,5	24,8	403,5	50,4	232,0	116,5	40,2	97,3	23,9	717,4
1956	346,1	58,8	27,0	43,2	81,3	27,6	443,5	52,1	262,4	136,9	45,6	104,2	24,7	789,6
						vH des Welthandels — Einfuhr								
1913	64,0	12,9[3])	4,6	8,2	16,1	7,9	36,0	3,6	19,2	8,9	3,1	10,8	2,4	100
1929	56,3	9,1[3])	2,8	6,5	15,3	3,1	43,7	4,2	23,0	12,3	3,6	13,9	2,6	100
1936	57,3	7,8[3])	3,3	7,1	17,9	3,0	42,7	5,6	19,5	10,9	2,9	14,8	2,8	100
1937	56,6	8,1[3])	3,4	6,3	17,3	3,1	43,4	5,2	20,4	11,1	2,9	15,1	2,7	100
1938	58,3	9,2[3])	3,2	5,6	17,6	3,3	41,7	5,1	17,4	8,1	2,8	16,1	3,1	100
1950	43,1	4,6	3,3	5,2	12,1	3,5	56,9	7,1	33,3	16,3	5,5	12,8	3,7	100
1951	43,4	4,4	3,1	5,5	13,2	3,2	56,6	6,9	31,5	14,7	5,2	14,4	3,9	100
1952	42,3	4,8	3,1	5,5	11,8	2,8	57,7	8,1	32,2	14,7	5,6	13,8	3,7	100
1953	43,0	5,0	3,2	5,2	12,0	3,1	57,0	7,9	32,8	15,5	6,4	13,6	2,8	100
1954	44,5	5,8	3,2	5,3	11,6	3,6	55,5	7,9	31,2	14,1	5,8	13,0	3,5	100
1955	45,7	6,6	3,2	5,3	12,0	3,6	54,3	7,5	29,9	14,0	5,9	13,3	3,5	100
1956	45,9	6,9	3,4	5,8	10,8	3,8	54,1	7,0	29,9	14,2	6,1	13,9	3,2	100
						Ausfuhr								
1913	58,2	13,1[3])	3,8	7,3	14,0	6,8	41,8	3,2	24,0	13,4	2,3	12,1	2,5	100
1929	49,6	9,9[3])	2,7	6,1	10,9	2,5	50,4	3,5	28,6	15,9	3,6	15,7	2,6	100
1936	48,0	9,3[3])	3,2	4,6	10,6	2,3	52,0	5,0	25,5	11,7	4,5	17,9	3,6	100
1937	47,2	9,4[3])	3,4	3,8	10,2	2,5	52,8	4,7	26,4	13,0	3,9	18,3	3,4	100
1938	48,5	9,6[3])	3,3	4,0	10,5	2,6	51,5	4,2	25,9	13,9	3,8	18,0	3,4	100
1950	37,1	3,6	3,0	5,5	11,0	2,5	62,9	6,7	36,9	18,3	5,3	15,2	4,1	100
1951	37,8	4,6	3,5	5,5	9,7	2,6	62,2	6,4	36,5	19,9	5,0	15,5	3,8	100
1952	38,9	5,5	3,4	5,3	10,0	2,9	61,1	6,6	38,2	20,8	6,2	13,0	3,4	100
1953	38,6	6,0	3,1	5,2	9,9	2,9	61,4	6,4	38,8	21,3	5,8	12,4	3,7	100
1954	40,4	6,9	3,0	5,5	9,8	3,2	59,6	6,7	36,8	19,7	5,3	12,9	3,2	100
1955	41,7	7,4	3,4	5,8	9,8	3,3	58,4	6,5	35,0	18,6	5,3	13,8	3,1	100
1956	41,6	8,1	3,5	5,1	9,8	3,1	58,4	6,2	36,7	20,7	5,4	12,4	3,1	100
						Einfuhr + Ausfuhr								
1913	61,2	13,0[3])	4,2	7,7	15,1	7,4	38,8	3,4	21,5	11,1	2,7	11,4	2,5	100
1929	53,1	9,5[3])	2,8	6,3	13,2	2,8	46,9	3,9	25,7	14,0	3,6	14,7	2,6	100
1936	52,8	8,5[3])	3,3	5,9	14,4	2,7	47,2	5,3	22,4	11,3	3,7	16,3	3,2	100
1937	52,1	8,7[3])	3,4	5,1	13,9	2,8	47,9	5,0	23,3	12,1	3,4	16,6	3,0	100
1938	53,6	9,4[3])	3,3	4,8	14,2	3,0	46,4	4,7	21,5	10,9	3,3	17,0	3,2	100
1950	40,2	4,1	3,2	5,3	11,6	3,1	59,8	6,9	35,1	17,3	5,4	14,0	3,9	100
1951	40,7	4,5	3,3	5,5	11,5	2,9	59,3	6,7	33,9	17,2	5,1	15,0	3,8	100
1952	40,7	5,2	3,2	5,4	10,9	2,9	59,3	7,4	35,1	17,6	5,9	13,4	3,5	100
1953	40,8	5,5	3,1	5,2	10,9	3,0	59,2	7,2	35,7	18,4	6,1	13,0	3,3	100
1954	42,5	6,4	3,1	5,4	10,7	3,4	57,5	7,3	33,9	16,8	5,6	12,9	3,3	100
1955	43,8	7,0	3,3	5,6	10,9	3,5	56,3	7,0	32,3	16,2	5,6	13,6	3,3	100
1956	43,8	7,5	3,4	5,5	10,3	3,5	56,2	6,6	33,2	17,3	5,8	13,2	3,1	100

[1]) Bundesrepublik Deutschland ohne Saarland einschl. Berlin (West), ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Im Jahre 1929 und von 1950 an ist der Außenhandel des Saarlandes in den Zahlen enthalten. — [4]) Einfuhr fob, einschl. cif-Zuschläge. Siehe Vorbemerkung zu Tabelle 3.

3. Welthandel 1953 bis 1955 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben der Länder, die ihre Einfuhr nicht cif-bewerten, wurden durch die am Ende der Tabelle angegebenen Zuschläge ergänzt. Die Summen enthalten auch die Werte der nicht nachgewiesenen Länder. — Siehe auch Vorbemerkung zu Tabelle 1. Die Angaben wurden zum Teil geschätzt.

Land	Einfuhr						Ausfuhr					
	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Europa	**136 805**	**147 652**	**169 203**	*42,97*	*44,47*	*45,73*	**118 941**	**129 078**	**144 660**	*38,38*	*40,38*	*41,65*
Bundesrepublik Deutschland[4])[5])	16 010	19 337	24 472	*5,03*	*5,82*	*6,61*	18 526	22 035	25 717	*6,01*	*6,89*	*7,40*
Belgien-Luxemburg	10 101	10 647	11 886	*3,17*	*3,21*	*3,21*	9 454	9 660	11 659	*3,07*	*3,02*	*3,36*
Dänemark	4 204	4 914	4 948	*1,32*	*1,48*	*1,34*	3 755	3 983	4 435	*1,22*	*1,25*	*1,28*
Finnland	2 226	2 755	3 230	*0,70*	*0,83*	*0,87*	2 402	2 860	3 310	*0,78*	*0,89*	*0,95*
Frankreich[6])	16 556	17 728	19 690	*5,20*	*5,34*	*5,32*	15 884	17 560	20 152	*5,15*	*5,49*	*5,80*
Griechenland	1 243	1 386	1 604	*0,39*	*0,42*	*0,43*	554	638	769	*0,18*	*0,20*	*0,22*
Großbritannien und Nordirland	38 077	38 493	44 339	*11,96*	*11,59*	*11,98*	30 366	31 450	34 175	*9,85*	*9,84*	*9,84*
Irland	2 146	2 117	2 402	*0,67*	*0,64*	*0,65*	1 344	1 361	1 298	*0,44*	*0,43*	*0,37*
Island	286	290	328	*0,09*	*0,09*	*0,09*	181	218	218	*0,06*	*0,07*	*0,06*
Italien	10 164	10 244	11 365	*3,19*	*3,09*	*3,07*	6 329	6 880	7 799	*2,05*	*2,15*	*2,25*
Jugoslawien	1 659	1 424	1 852	*0,52*	*0,43*	*0,50*	781	1 008	1 079	*0,25*	*0,32*	*0,31*
Niederlande	9 975	12 004	13 474	*3,13*	*3,62*	*3,64*	9 043	10 139	11 285	*2,93*	*3,17*	*3,25*
Norwegen	3 830	4 280	4 578	*1,20*	*1,29*	*1,24*	2 138	2 449	2 659	*0,69*	*0,77*	*0,77*
Österreich	2 293	2 743	3 725	*0,72*	*0,83*	*1,01*	2 260	2 562	2 936	*0,73*	*0,80*	*0,85*
Portugal	1 394	1 474	1 672	*0,44*	*0,44*	*0,45*	920	1 067	1 197	*0,30*	*0,33*	*0,34*
Schweden	6 632	7 459	8 387	*2,08*	*2,25*	*2,27*	6 216	6 649	7 249	*2,02*	*2,08*	*2,09*
Schweiz	4 952	5 473	6 254	*1,56*	*1,65*	*1,69*	5 057	5 158	5 489	*1,64*	*1,61*	*1,58*
Spanien[4])	2 503	2 579	2 596	*0,79*	*0,78*	*0,70*	2 024	1 949	1 873	*0,66*	*0,61*	*0,54*
Türkei	2 239	2 008	2 092	*0,70*	*0,60*	*0,57*	1 663	1 407	1 315	*0,54*	*0,44*	*0,38*
Afrika	**25 120**	**26 160**	**27 909**	*7,89*	*7,88*	*7,54*	**19 839**	**21 533**	**22 473**	*6,44*	*6,74*	*6,47*
Ägypten[5])	2 142	1 945	2 205	*0,67*	*0,59*	*0,60*	1 655	1 667	1 667	*0,54*	*0,52*	*0,48*
Äquatorialafrika, Franz.-	357	399	441	*0,11*	*0,12*	*0,12*	231	302	323	*0,07*	*0,09*	*0,09*
Äthiopien und Eritrea	234	270	284	*0,07*	*0,08*	*0,08*	286	271	274	*0,09*	*0,08*	*0,08*
Algerien	2 432	2 612	2 927	*0,76*	*0,79*	*0,79*	1 667	1 684	1 945	*0,54*	*0,53*	*0,56*
Angola	357	403	391	*0,11*	*0,12*	*0,11*	517	433	412	*0,17*	*0,14*	*0,12*
Gambia	26	31	44	*0,01*	*0,01*	*0,01*	34	36	31	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Ghana (fr. Goldküste)[6])	869	836	1 033	*0,27*	*0,25*	*0,28*	945	1 235	1 029	*0,31*	*0,39*	*0,30*
Kamerun, Franz.-	336	391	437	*0,11*	*0,12*	*0,12*	315	365	399	*0,10*	*0,11*	*0,11*
Kenia und Uganda[7])	911	1 004	1 239	*0,29*	*0,30*	*0,33*	664	748	827	*0,22*	*0,23*	*0,24*
Kongo, Belg.-[8])	1 525	1 558	1 592	*0,48*	*0,47*	*0,43*	1 672	1 667	1 907	*0,54*	*0,52*	*0,55*
Liberia	79	95	109	*0,02*	*0,03*	*0,03*	130	111	180	*0,04*	*0,03*	*0,05*
Libyen	131	133	169	*0,04*	*0,04*	*0,05*	41	45	54	*0,01*	*0,01*	*0,02*
Madagaskar	542	575	512	*0,17*	*0,17*	*0,14*	357	386	344	*0,12*	*0,12*	*0,10*
Marokko (fr. Franc)	2 054	2 016	2 087	*0,65*	*0,61*	*0,56*	1 130	1 205	1 369	*0,37*	*0,38*	*0,39*
Nigerien	1 273	1 340	1 596	*0,40*	*0,40*	*0,43*	1 462	1 756	1 554	*0,47*	*0,55*	*0,45*
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	336	361	378	*0,11*	*0,11*	*0,10*	235	231	227	*0,08*	*0,07*	*0,07*
Réunion	154	155	171	*0,05*	*0,05*	*0,05*	129	151	140	*0,04*	*0,05*	*0,04*
Rhodesien und Njassaland, Föderation von[9])[10])	1 562	1 651	1 827	*0,49*	*0,50*	*0,49*	1 659	1 726	2 033	*0,54*	*0,54*	*0,59*
Sansibar	69	63	67	*0,02*	*0,02*	*0,02*	93	70	68	*0,03*	*0,02*	*0,02*
Sierra Leone	130	151	202	*0,04*	*0,05*	*0,05*	139	134	122	*0,05*	*0,04*	*0,04*
Somaliland, Brit.-	22	28	34	*0,01*	*0,01*	*0,01*	13	15	16	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Franz.-	104	44	45	*0,03*	*0,01*	*0,01*	55	52	52	*0,02*	*0,02*	*0,01*
Sudan	613	584	588	*0,19*	*0,18*	*0,16*	538	487	617	*0,17*	*0,15*	*0,15*
Südafrikanische Union[9])[11])	5 061	5 678	6 237	*1,59*	*1,71*	*1,69*	3 486	3 898	4 330	*1,13*	*1,22*	*1,25*
darunter: Südwestafrika[9])	319	294	.	*0,10*	*0,09*	.	407	433	.	*0,13*	*0,14*	.
Tanganjika	336	374	512	*0,11*	*0,11*	*0,14*	407	433	428	*0,13*	*0,14*	*0,12*
Togo, Franz.-	50	65	76	*0,02*	*0,02*	*0,02*	66	102	93	*0,02*	*0,03*	*0,03*
Tunesien	722	714	760	*0,23*	*0,22*	*0,21*	466	529	445	*0,15*	*0,17*	*0,13*
Westafrika, Franz.-	1 327	1 596	1 613	*0,42*	*0,48*	*0,44*	1 121	1 399	1 277	*0,36*	*0,44*	*0,37*

Anmerkung auf S. 83*

3. Welthandel 1953 bis 1955 nach Ländern

Land	Einfuhr 1953	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1953	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Ausfuhr 1953	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1953	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Amerika	**104 250**	**103 660**	**110 589**	*32,75*	*31,22*	*29,89*	**119 645**	**117 483**	**121 395**	*38,81*	*36,76*	*34,93*
Argentinien	3 339	4 112	4 922	*1,05*	*1,24*	*1,33*	4 616	4 326	3 898	*1,50*	*1,35*	*1,12*
Antillen, Niederl.-[3])	3 654	4 053	4 116	*1,15*	*1,22*	*1,11*	3 003	3 242	3 373	*0,97*	*1,01*	*0,97*
Bolivien[4])	327	317	379	*0,10*	*0,10*	*0,10*	474	396	403	*0,15*	*0,12*	*0,12*
Brasilien	5 536	6 850	5 485	*1,74*	*2,06*	*1,48*	6 464	6 560	5 977	*2,10*	*2,05*	*1,72*
Chile	1 411	1 445	1 583	*0,44*	*0,44*	*0,43*	1 726	1 697	1 999	*0,56*	*0,53*	*0,58*
Costa Rica	311	336	365	*0,10*	*0,10*	*0,10*	336	357	340	*0,11*	*0,11*	*0,10*
Dominikanische Republik[4])	416	399	470	*0,13*	*0,12*	*0,13*	441	504	483	*0,14*	*0,16*	*0,14*
Ecuador[4])	315	508	454	*0,10*	*0,15*	*0,12*	315	424	370	*0,10*	*0,13*	*0,11*
Guadeloupe	141	152	157	*0,04*	*0,05*	*0,04*	105	141	142	*0,03*	*0,04*	*0,04*
Guatemala	336	361	437	*0,11*	*0,11*	*0,12*	374	403	416	*0,12*	*0,13*	*0,12*
Guayana, Brit.-	177	197	233	*0,06*	*0,06*	*0,06*	203	208	222	*0,07*	*0,07*	*0,06*
Guayana, Franz.-	31	42	36	*0,01*	*0,01*	*0,01*	1	2	3	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Haiti (Republik)	185	202	164	*0,06*	*0,06*	*0,04*	160	231	151	*0,05*	*0,07*	*0,04*
Honduras, Brit.-	34	34	42	*0,01*	*0,01*	*0,01*	22	21	24	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Honduras (Republik)[4])	260	252	260	*0,08*	*0,08*	*0,07*	286	231	197	*0,10*	*0,07*	*0,06*
Jamaika	416	441	538	*0,13*	*0,13*	*0,15*	302	370	407	*0,10*	*0,12*	*0,12*
Kanada[4])	20 261	19 106	21 693	*6,36*	*5,75*	*5,86*	17 812	17 031	18 522	*5,78*	*5,33*	*5,33*
Kolumbien	2 297	2 822	2 814	*0,72*	*0,85*	*0,76*	2 503	2 759	2 453	*0,81*	*0,86*	*0,71*
Kuba[4])	2 221	2 213	2 251	*0,70*	*0,67*	*0,61*	2 688	2 264	2 495	*0,87*	*0,71*	*0,72*
Martinique	146	152	165	*0,05*	*0,05*	*0,04*	83	100	108	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Mexiko[4])	3 083	3 032	3 326	*0,97*	*0,91*	*0,90*	2 192	2 310	2 806	*0,71*	*0,72*	*0,81*
Nicaragua[4])	218	287	313	*0,07*	*0,09*	*0,08*	192	229	302	*0,06*	*0,07*	*0,09*
Panama (o. Kanalzone)[4])	344	349	365	*0,11*	*0,11*	*0,10*	63	67	80	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Paraguay[4])	119	159	139	*0,04*	*0,05*	*0,04*	105	143	147	*0,03*	*0,04*	*0,04*
Peru	1 231	1 050	1 260	*0,39*	*0,32*	*0,34*	920	1 029	1 126	*0,30*	*0,32*	*0,32*
Salvador	302	365	386	*0,09*	*0,11*	*0,10*	374	441	449	*0,12*	*0,14*	*0,13*
Surinam	122	118	113	*0,04*	*0,04*	*0,03*	113	122	109	*0,04*	*0,04*	*0,03*
Trinidad und Tobago	580	613	722	*0,18*	*0,18*	*0,20*	630	643	697	*0,20*	*0,20*	*0,20*
Uruguay	815	1 151	949	*0,26*	*0,35*	*0,26*	1 134	1 046	773	*0,37*	*0,33*	*0,22*
Venezuela[4])	3 839	4 322	4 154	*1,21*	*1,30*	*1,12*	6 069	7 098	8 030	*1,97*	*2,22*	*2,31*
Vereinigte Staaten[4])	49 308	46 754	51 719	*15,49*	*14,08*	*13,98*	65 772	62 920	64 760	*21,34*	*19,69*	*18,64*
Asien	**43 150**	**43 090**	**49 238**	*13,55*	*12,98*	*13,31*	**38 326**	**41 257**	**48 016**	*12,43*	*12,91*	*13,82*
Aden	722	785	869	*0,23*	*0,24*	*0,23*	487	525	743	*0,16*	*0,16*	*0,21*
Birma	748	857	760	*0,23*	*0,26*	*0,21*	999	1 054	953	*0,32*	*0,33*	*0,27*
Brunei	156	153	144	*0,05*	*0,05*	*0,04*	388	375	416	*0,13*	*0,12*	*0,12*
Ceylon	1 420	1 231	1 289	*0,45*	*0,37*	*0,35*	1 382	1 600	1 709	*0,45*	*0,50*	*0,49*
China (Taiwan)	445	483	437	*0,14*	*0,15*	*0,12*	538	391	517	*0,17*	*0,12*	*0,15*
Cypern	248	277	357	*0,08*	*0,08*	*0,10*	181	202	218	*0,06*	*0,06*	*0,06*
Hongkong	2 848	2 524	2 734	*0,89*	*0,76*	*0,74*	2 016	1 777	1 865	*0,65*	*0,56*	*0,54*
Indien	5 074	5 447	5 720	*1,59*	*1,64*	*1,55*	4 687	4 964	5 363	*1,52*	*1,55*	*1,54*
Indochina[12])	1 661	1 463	1 105	*0,52*	*0,44*	*0,30*	404	405	290	*0,13*	*0,13*	*0,08*
Indonesien	3 213	2 642	2 537	*1,01*	*0,80*	*0,69*	3 528	3 641	3 910	*1,14*	*1,14*	*1,13*
Irak[13])	802	857	1 142	*0,25*	*0,26*	*0,31*	1 646	2 054	2 129	*0,53*	*0,64*	*0,61*
Iran	704	937	1 301	*0,22*	*0,28*	*0,35*	315	468	883	*0,10*	*0,15*	*0,25*
Israel	1 180	1 218	1 369	*0,37*	*0,37*	*0,37*	252	370	370	*0,08*	*0,12*	*0,11*
Japan	10 122	10 076	10 378	*3,18*	*3,03*	*2,80*	5 355	6 842	8 446	*1,74*	*2,14*	*2,43*
Kuwait[14])	.	.	.	.	.	.	2 730	3 024	3 486	*0,89*	*0,95*	*1,00*
Libanon	601	731	916	*0,19*	*0,22*	*0,25*	109	122	139	*0,04*	*0,04*	*0,04*
Pakistan	1 546	1 462	1 218	*0,49*	*0,44*	*0,33*	1 844	1 508	1 684	*0,60*	*0,47*	*0,48*
Philippinen[4])	2 087	2 142	2 528	*0,66*	*0,65*	*0,68*	1 672	1 730	1 750	*0,54*	*0,54*	*0,50*
Sarawak	542	546	606	*0,17*	*0,16*	*0,16*	583	584	655	*0,19*	*0,18*	*0,19*
Saudisch-Arabien[14])	1 008	840	1 302	*0,32*	*0,25*	*0,35*	2 982	3 360	3 381	*0,97*	*1,05*	*0,97*
Singapur und Malaya	4 444	4 309	5 246	*1,40*	*1,30*	*1,42*	4 145	4 259	5 704	*1,34*	*1,33*	*1,64*
Syrien	550	731	752	*0,17*	*0,22*	*0,20*	433	542	538	*0,14*	*0,17*	*0,15*
Thailand (Siam)[14])	1 411	1 310	1 403	*0,44*	*0,39*	*0,38*	1 357	1 189	1 407	*0,44*	*0,37*	*0,41*
Australien und Ozeanien	**9 035**	**11 448**	**13 081**	*2,84*	*3,45*	*3,54*	**11 511**	**10 269**	**10 796**	*3,73*	*3,21*	*3,11*
Australien	6 178	7 850	9 072	*1,94*	*2,36*	*2,45*	8 308	6 955	7 337	*2,70*	*2,18*	*2,11*
Fidschi-Inseln	112	123	152	*0,04*	*0,04*	*0,04*	129	108	133	*0,04*	*0,03*	*0,04*
Neuseeland	2 260	2 890	3 377	*0,71*	*0,87*	*0,91*	2 768	2 869	3 041	*0,90*	*0,90*	*0,88*
Ozeanien, Franz.-	45	47	46	*0,01*	*0,01*	*0,01*	34	44	41	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Welthandel insgesamt	**318 360**	**332 010**	**370 020**	*100*	*100*	*100*	**308 262**	**319 620**	**347 340**	*100*	*100*	*100*

Anmerkung: Für Länder, die ihre Einfuhr »fob« nachweisen, wurden folgende Zuschläge gemacht:[14])

Land	1953	1954	1955	1956	Land	1953	1954	1955	1956	Land	1953	1954	1955	1956
Australien	747	773	953	790	Kuba	164	164	168	255	Rhodesien	185	176	197	188
Bolivien	42	42	55	48	Nicaragua	29	42	21	33	Südafrikanische Union	462	521	} 567	} 590
Dominikanische Republik	50	50	59	53	Niederländische Antillen	559	617	630	410	Südwestafrika	29	25		
Ecuador	50	88	76	50	Panama	46	42	46	34	Venezuela	412	462	445	475
Honduras	34	34	34	25	Paraguay	17	21	17	13	Vereinigte Staaten	3 637	3 415	3 801	5 246
Kanada	1 554	1 449	1 642	2 500	Philippinen	239	244	277	220					

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West). — [2]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [3]) Ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin. — [4]) Einschl. Balearen, Kanar. Inseln, Ceuta und Melilla. — [5]) Ohne den Warenverkehr mit dem Sudan. — [6]) Einschl. Brit.-Togo. — [7]) Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — [8]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [9]) Einfuhr: fob — Wert + cif-Zuschlag. — [10]) Ohne den Binnenhandel zwischen Nord-, Süd-Rhodesien und Njassaland. — [11]) Ohne den Warenverkehr zwischen der Südafr. Union und Südwestafrika, dessen Außenhandel von 1955 an nicht gesondert nachgewiesen wird. — [12]) Kambodscha, Laos und Vietnam, von 1955 an nur Vietnam. — [13]) Einschl. Erdölausfuhren. — [14]) Quelle: International Financial Statistics.

4. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1954 bis 1956

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. u. G. A.) und sind aus nationalen Währungsangaben in DM umgerechnet. Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und in »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Alle Ergebnisse beziehen sich auf das Kalenderjahr (bei Iran auf die Zeit vom 22. Dezember bis 21. Dezember). — Die Angaben für den Anteil Deutschlands beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West) und schließen — falls nicht anders vermerkt — die sowjetische Besatzungszone und Ostberlin aus. — Die Angaben für 1956 sind vorläufig. — Siehe auch Vorbemerkung zu Tabelle 3.

Land		Gesamthandel 1954	Gesamthandel 1955	Gesamthandel 1956	Anteil Deutschlands 1954	Anteil Deutschlands 1955	Anteil Deutschlands 1956	1954	1955	1956
		Millionen DM						vH		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	E.	19 337	24 472	27 964	—	—	—	—	—	—
	A.	22 035	25 717	30 861	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	10 647	11 886	13 744	1 458,0	1 655,0	2 044,5	13,7	13,9	14,9
	A.	9 660	11 659	13 282	933,7	1 365,8	1 348,9	9,7	11,7	10,2
Dänemark[2])	E.	4 914	4 948	5 481	950,1	923,2	1 066,7	19,3	18,7	19,5
	A.	3 983	4 435	4 596	511,7	741,8	849,8	12,8	16,7	18,5
Finnland	E.	2 755	3 230	3 717	185,7	288,0	432,8	6,7	8,9	11,6
	A.	2 860	3 310	3 250	213,5	301,7	281,3	7,5	9,1	8,7
Frankreich[3])	E.	17 728	19 690	23 714	1 441,7	1 815,1	2 385,6	8,1	9,2	10,1
	A.	17 560	20 152	19 471	1 476,6	2 115,3	1 994,4	8,4	10,5	10,2
Griechenland	E.	1 386	1 604	1 948	224,3	269,8	310,8	16,2	16,8	16,0
	A.	638	769	798	155,9	192,0	158,6	24,4	25,0	20,1
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	39 677	45 639	45 737	912,0	1 073,4	1 293,2	2,3	2,4	2,8
	A. h. W.	31 132	34 168	37 303	830,3	904,7	1 083,6	2,7	2,6	2,9
	A. fr. W.	1 185	1 398	1 722	197,4	219,2	226,5	16,7	15,7	13,2
Irland	G. E.	2 116	2 403	2 127	86,1	112,4	93,0	4,1	4,7	4,4
	A. h. W.	1 312	1 253	1 218	20,6	16,6	26,8	1,6	1,3	2,2
	A. fr. W.	44	43	45	0,4	0,5	0,6	0,9	1,2	1,3
Island	E.	290	328	379	23,5	32,9	36,6	8,1	10,0	9,7
	A.	218	218	266	14,2	10,0	24,8	6,5	4,6	9,3
Italien	E.	10 244	11 365	13 310	1 368,7	1 443,0	1 661,7	13,4	12,7	12,5
	A.	6 880	7 799	9 054	773,9	978,9	1 209,2	11,2	12,6	13,4
Jugoslawien	E.	1 424	1 852	1 984	240,4	231,2	199,0	16,9	12,5	10,0
	A.	1 008	1 079	1 351	198,9	139,5	206,4	19,7	12,9	15,3
Niederlande	E.	12 004	13 474	15 590	1 790,4	2 370,8	2 780,4	14,9	17,6	17,8
	A.	10 139	11 285	12 019	1 590,4	1 925,5	2 166,7	15,7	17,1	18,0
Norwegen	E.	4 280	4 578	5 079	652,3	638,6	892,3	15,2	13,9	17,6
	A.	2 449	2 659	3 242	250,3	297,2	383,8	10,2	11,2	11,8
Österreich	E.	2 743	3 725	4 090	986,4	1 320,2	1 389,5	35,9	35,4	34,0
	A.	2 562	2 936	3 566	602,2	736,1	833,3	23,5	25,1	23,4
Portugal	E.	1 474	1 672	1 852	201,3	243,0	297,5	13,7	14,5	16,1
	A.	1 067	1 197	1 255	73,6	93,3	89,3	6,9	7,8	7,1
Schweden	E.	7 459	8 387	9 264	1 514,8	1 831,7	2 039,2	20,3	21,8	22,0
	A.	6 649	7 249	8 153	818,0	959,7	1 112,7	12,3	13,2	13,6
Schweiz	E.	5 473	6 254	7 441	1 191,3	1 477,0	1 814,5	21,8	23,6	24,4
	A.	5 158	5 489	6 076	627,9	739,8	846,0	12,2	13,5	13,9
Spanien[5])	E.	2 579	2 596	3 413	291,5	263,0	.	11,3	10,1	.
	A.	1 949	1 873	1 841	215,0 [4])	272,3 [4])	.	11,0	14,5	.
Türkei	E.	2 008	2 092	1 748	348,2	366,7	402,9	17,3	17,5	23,0
	A.	1 407	1 315	1 297	251,1	206,1	212,8	17,8	15,7	16,4
Afrika										
Ägypten[6])	E.	1 945	2 205	2 244	214,3	230,6	.	11,0	10,5	.
	A.	1 667	1 667	1 715	138,9	96,2	.	8,3	5,8	.
Algerien	E.	2 612	2 927	3 399	21,6	19,3	23,0	0,8	0,8	0,7
	A.	1 684	1 945	1 818	32,2	63,0	41,2	1,9	3,2	2,3
Angola	E.	403	391	409	39,7 [4])	38,7 [4])	.	9,9	9,9	.
	A.	433	412	445	31,4	34,8	.	7,3	8,4	.
Ghana (früher Goldküste)	G. E.	836	1 033	1 066	40,3	51,7	.	4,8	5,0	.
	G. A.	1 235	1 029	996	184,0	132,3	.	14,9	12,9	.
Kenia und Uganda	G. E.	1 004	1 239	1 270	50,2	66,3	.	5,0	5,4	.
	G. A.	748	827	806	88,8	95,4	.	11,9	11,5	.
Kongo, Belg.-[7])	E.	1 558	1 592	1 749	104,2	109,6	137,3	6,7	6,9	7,8
	A.	1 667	1 907	2 318	56,7	58,4	70,0	3,4	3,1	3,0
Liberia	E.	95	109	124	6,2	12,4	.	6,5	11,4	.
	A.	111	180	217	2,6	6,5	.	2,3	3,6	.
Marokko (fr. Franc)	E.	2 016	2 087	1 841	82,7	104,6	88,8	4,1	5,0	4,8
	A.	1 205	1 369	1 427	120,4	103,7	97,2	10,0	7,5	6,8
Nigerien	G. E.	1 340	1 596	1 823	121,8	114,2	137,9	9,1	7,2	7,6
	G. A.	1 756	1 554	1 541	53,3	50,0	65,5	3,0	3,2	4,3
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	E.	361	378	408	26,5 [4])	52,9 [4])	.	7,3	14,0	.
	A.	231	227	226	8,0	6,7	.	3,5	3,0	.
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	G. E.	1 651	1 827	1 882	18,9	25,2	.	1,1	1,4	.
	G. A.	1 726	2 033	2 205	50,4	95,8	.	2,9	4,7	.
Südafrikanische Union	G. E.	5 678	6 237	5 901	260,4 [4])	343,1 [4])	.	4,6	5,5	.
	G. A.[8])	3 898	4 330	4 369	176,8	186,5	.	4,5	4,3	.
Sudan	E.	584	588	545	27,7	23,9	.	4,7	4,1	.
	A.	487	617	807	31,5	50,8	.	6,5	8,2	.
Tanganjika	G. E.	374	512	404	18,5	31,5	.	4,9	6,2	.
	G. A.	433	428	521	41,2	32,8	.	9,5	7,7	.
Tunesien	E.	714	760	976	6,7	.	.	0,9	.	.
	A.	529	445	529	8,7	13,3	.	1,6	3,0	.
Westafrika, Franz.-	E.	1 596	1 613	1 589	47,4	50,0	.	3,0	3,1	.
	A.	1 399	1 277	1 591	18,0	36,5	.	1,3	2,9	.

Anmerkungen auf S. 85*.

4. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1954 bis 1956

Land		Gesamthandel 1954	Gesamthandel 1955	Gesamthandel 1956	Anteil Deutschlands 1954	Anteil Deutschlands 1955	Anteil Deutschlands 1956	Anteil Deutschlands 1954	Anteil Deutschlands 1955	Anteil Deutschlands 1956
		Millionen DM						vH		
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Antillen, Niederl.	G. E.	4 053	4 116	4 077	22,3	11,8	.	0,6	0,3	.
	G. A.	3 242	3 373	3 573	46,2	91,6	.	1,4	2,7	.
Costa Rica	G. E.	336	365	386	33,5	33,6	.	10,0	9,2	.
	G. A.	357	340	259	61,7	89,0	.	17,3	26,2	.
Dominikanische Republik	G. E.	399	470	535	16,0	17,6	.	4,0	3,7	.
	G. A.	504	483	522	10,1	6,7	.	2,0	1,4	.
Guatemala	G. E.	361	437	631	27,2	31,1	.	7,5	7,1	.
	G. A.	403	416	495	33,2 [4]	. [4]	.	8,2	.	.
Haiti (Republik)	G. E.	202	164	200	7,6	6,3	.	3,8	3,8	.
	A. h.W.	231	151	197	1,7	2,1	.	0,7	1,4	.
Honduras (Republik)	E.	252	260	235	13,4	14,3	.	5,3	5,5	.
	A.	231	197	286	1,7	11,8	.	0,7	5,9	.
Kanada	E.	19 106	21 693	24 999	191,9	235,9	391,0	1,0	1,1	1,6
	A.	17 031	18 522	20 633	375,0	385,1	619,5	2,2	2,1	3,0
Kuba	G. E.	2 213	2 251	2 553	51,2	59,2	.	2,3	2,6	.
	G. A.	2 264	2 495	2 811	35,7	61,7	.	1,6	2,5	.
Mexiko	G. E.	3 032	3 326	4 453	114,5	144,1	204,0	3,8	4,3	4,6
	G. A.	2 310	2 806	3 401	77,5	93,3	188,8	3,4	3,3	5,5
Nicaragua	G. E.	287	313	330	21,8 [4]	18,1 [4]	.	7,6	5,8	.
	G. A.	229	302	353	35,7	55,0	.	15,6	18,2	.
Panama (o. Kanalzone)	E.	349	365	338	8,7	13,0	.	2,5	3,6	.
	A.	67	80	71	0,1	0,8	.	0,1	1,0	.
Vereinigte Staaten	E.	46 754	51 719	57 708	1 165,7	1 521,7	2 064,4	2,5	2,9	3,6
	A.	62 920	64 760	79 153	2 030,3	2 465,8	3 245,8	3,2	3,8	4,1
Südamerika										
Argentinien	E.	4 112	4 922	4 676	354,2	292,1	444,5	8,6	5,9	9,5
	A.	4 326	3 898	3 864	427,2	224,3	468,8	9,9	5,8	12,1
Brasilien	G. E.	6 850	5 485	5 187	659,9	369,6	.	9,6	6,7	.
	A. h. W.	6 560	5 977	6 224	787,5	438,5	.	12,0	7,3	.
Chile	E.	1 445	1 583	1 467	108,4	177,2	.	7,5	11,2	.
	A.	1 697	1 999	1 674	120,5	203,3	.	7,1	10,2	.
Ecuador	G. E.	508	454	456	38,2	44,6	45,6	7,5	9,8	10,0
	G. A.	424	370	397	30,7	32,8	.	7,2	8,9	.
Kolumbien	E.	2 822	2 814	2 810	228,5	270,9 [4]	.	8,1	9,6	.
	A.	2 759	2 453	2 260	149,9	184,8	.	5,4	7,5	.
Paraguay	E.	159	139	125	11,8 [4]	5,5	.	7,4	4,0	.
	A.	143	147	164	4,2	7,1	.	2,9	4,8	.
Peru	E.	1 050	1 260	1 516	84,0	112,1	.	8,0	8,9	.
	A.	1 029	1 126	1 308	47,9	78,5	.	4,7	7,0	.
Surinam	E.	118	113	138	4,6	.	.	3,9	.	.
	A.	122	109	131	2,5	.	.	2,0	.	.
Uruguay	E.	1 151	949	875	96,6	73,9	64,3	8,4	7,8	7,3
	A.	1 046	773	889	67,2	29,8	74,8	6,4	3,9	8,4
Venezuela	G. E.	4 322	4 154	4 751	235,6	332,2	.	5,2	8,0	.
	G. A.	7 098	8 030	8 881	41,6	59,2	.	0,6	0,7	.
Asien										
Ceylon	G. E.	1 231	1 289	1 352	19,7	22,8	33,7	1,6	1,8	2,5
	G. A.	1 600	1 709	1 433	30,8	66,5	52,4	1,9	3,9	3,7
Hongkong	G. E.	2 524	2 734	3 357	114,3	94,3	87,5	4,5	3,4	2,6
	G. A.	1 777	1 865	2 364	16,3	24,6	26,9	0,9	1,3	1,1
Indien	G. E.	5 447	5 720	7 132	337,3	473,3	.	6,2	8,3	.
	G. A.	4 964	5 363	5 275	130,2	138,6	.	2,6	2,6	.
Indochina [9])	E.	1 463	1 105	1 113	7,6	18,9 [4]	.	0,5	1,7	.
	A.	405	290	290	0,8	2,9	.	0,2	1,0	.
Indonesien	E.	2 642	2 537	3 850	180,9	259,0	.	6,8	10,2	.
	A.	3 641	3 910	3 746	166,2 [4]	170,1	.	4,6	4,4	.
Irak	E.	857	1 142	1 469	70,3	89,0	.	8,2	7,8	.
	A.	2 054	2 129	1 214	29,6	141,1	.	1,4	6,6	.
Iran	E [10])	937	1 301	1 507	137,8	205,0	.	14,7	15,8	.
	A.	468	883	861	79,8	110,9	.	17,1	12,6	.
Israel	E.	1 218	1 369	1 545	218,6	248,5	271,6	17,9	18,2	17,6
	A.	370	370	375	7,0	10,9	17,1	1,9	2,9	4,6
Japan	G. E.	10 076	10 378	13 564	185,8	195,0	235,9	1,8	1,9	1,7
	G. A.	6 842	8 446	10 475	76,2	106,0	143,1	1,1	1,3	1,4
Libanon	E.	731	916	1 002	45,9	65,1	72,8	6,3	7,1	7,3
	A.	122	139	247	3,4	2,9	7,1	2,8	2,1	2,9
Pakistan	G. E.	1 462	1 218	1 320	82,7	107,1	.	5,7	8,8	.
	G. A.	1 508	1 684	1 605	109,2	110,9	.	7,2	6,6	.
Philippinen	G. E.	2 142	2 528	2 198	36,5 [4]	47,9 [4]	.	1,7	1,9	.
	G. A.	1 730	1 750	1 775	44,9	38,2	.	2,6	2,2	.
Singapur und Malaya	G. E.	4 309	5 246	5 694	64,8	93,2	125,3	1,5	1,8	2,2
	G. A.	4 259	5 704	5 715	182,0	314,2	269,1	4,3	5,5	4,7
Syrien	E.	731	752	794	75,8	84,8	82,8	10,4	11,3	10,4
	A.	542	538	609	32,8	25,2	58,6	6,1	4,7	9,6
Australien und Ozeanien										
Australien	G. E.	7 850	9 072	7 914	248,6	312,9	.	3,2	3,4	.
	G. A.	6 955	7 337	7 967	285,6	280,1	.	4,1	3,8	.
Neuseeland	G. E.	2 890	3 377	3 593	51,2	80,6	.	1,8	2,4	.
	G. A.	2 869	3 041	3 334	123,4	148,7	.	4,3	4,9	.

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne den Handel mit Grönland und Färöer-Inseln. — [3]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [4]) Bundesrepublik Deutschland ohne Saarland, einschl. Berlin (West) und sowjetische Besatzungszone und Ostberlin. — [5]) Einschl. Kanarische Inseln, Ceuta und Melilla. — [6]) Ohne den Handelsverkehr mit dem Sudan. — [7]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [8]) Einschl. Münzen, Paketpost und Schiffsbedarf. Siehe auch Seite 83*, Fußnote [11]). — [9]) Kambodscha, Laos und Vietnam, von 1955 an nur Vietnam. — [10]) Ausfuhr heimischer Waren, einschl. nationalisierter Wiederausfuhren, aber ohne die Ausfuhren der Ölgesellschaften.

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im

Mill.

Bezugsgebiet[1]	Einfuhr							
	Bundesrep. Deutschland[2][3]	Belgien-Luxemburg[4]	Dänemark[4]	Frankreich[2][4]	Großbritannien u. Nordirland[5]	Italien[4]	Niederlande[4]	Schweden[4]
Europa	**12 958**	**7 267**	**4 154**	**6 977**	**14 183**	**5 468**	**8 218**	**5 948**
davon: OEEC-Länder[6]	11 506	6 833	3 827	6 187	11 589	4 945	7 694	5 477
Sonstige europäische Länder	1 452[6]	434	327	790	2 595	523	525	471
Bundesrepublik Deutschland[2]	—	1 655	923	1 815	1 073	1 443	2 371	1 832
Saarland	673	.	.	—	.	20	.	22
Sowjet. Besatzungszone u. Ostberlin	.	27	64	9	30	25	9	58
Belgien-Luxemburg	1 385	—	255	1 088	777	253	2 437	406
Bulgarien	17	2	0	4	4	19	1	0
Dänemark	723	50	—	114	1 444	177	84	307
Finnland	363	129	106	187	885	39	152	52
Frankreich	1 445	1 486	268	—	1 605	728	525	376
Griechenland	189	9	2	61	91	97	28	6
Großbritannien und Nordirland	866	1 013	1 263	890	199[11]	608	1 148	1 145
Irland	19	21	0	6	1 145	4	5	2
Island	11	0	4	4	13	20	2	10
Italien	1 043	184	75	433	651	—	140	235
Jugoslawien	158	10	4	34	88	164	16	7
Niederlande	1 770	1 580	310	582	1 563	277	—	592
Norwegen	348	85	163	121	616	64	93	265
Österreich	697	56	22	103	112	472	126	48
Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.	118	17	52	40	346	29	9	98
Portugal	104	46	17	69	213	52	23	33
Rumänien	45	7	1	29	41	29	3	21
Schweden	1 103	380	439	406	1 642	219	463	—
Schweiz	846	239	82	394	340	385	205	178
Spanien	395	75	35	185	374	39	60	54
Tschechoslowakei	118	30	23	68	51	42	95	29
Türkei	283	28	3	102	104	123	35	18
Ungarn	87	14	9	13	27	40	12	17
Sowjetunion	151	124	35	206	736	97	127	134
Außereuropa	**11 514**	**4 619**	**770**	**12 713**	**31 456**	**5 913**	**5 228**	**2 414**
Afrika	**1 771**	**1 365**	**22**	**5 288**	**5 544**	**918**	**636**	**258**
Ägypten	134	24	4	161	114	87	32	8
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	924	247	6	492	4 633	419	260	148
dar.: Kenia und Uganda	112	7	[13]	31[12]	226	61[13]	14	8[13]
Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.	97	22	1	54	1 188	.	10	68
Südafrikanische Union	267	132	3	217	946	184	72	39
Französische Gebiete in Afrika[13]	416	77	9	4 360	485	208	212	64
dar.: Algerien	90	17	2	1 566	219	30	21	8
Tunesien	19	2	0	281	76	40	13	1
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	146	981	0	206	71	68	47	12
Marokko (fr. Frzo)	144	42	4	722	103	93	37	30
Portugiesische Gebiete in Afrika	56	17	1	47	24	2	54	8
Amerika	**6 528**	**2 134**	**632**	**3 277**	**13 045**	**2 615**	**2 874**	**1 609**
Nord- und Mittelamerika	**4 619**	**1 735**	**406**	**2 568**	**10 437**	**1 917**	**2 265**	**1 116**
Kanada	493	209	9	263	4 042	122	164	42
Kuba	90	3	1	27	83	4	52	26
Mexiko	382	75	3	29	81	21	50	31
Vereinigte Staaten	3 202	1 317	386	1 942	4 939	1 701	1 825	821
Zentralamerikanische Republiken[15]	819	82	7	40	168	41	85	37
Brit. Geb. in Mittelamerika	13	6	0	8	723	8	9	27
Niederl. Geb. in Mittelamerika	91	42	0	.	396	18	78	133
Südamerika	**1 909**	**399**	**226**	**708**	**2 608**	**697**	**609**	**492**
Argentinien	451	102	53	155	1 019	288	98	22
Bolivien	9	3	—	0	129	0	3	0
Brasilien	470	95	133	279	373	206	73	221
Chile	351	15	3	32	276	97	13	26
Kolumbien	206	43	4	15	24	12	58	64
Peru	131	45	13	45	149	9	30	12
Uruguay	68	18	19	37	127	20	68	16
Venezuela	133	50	0	86	374	49	251	114
Niederl. Geb. in Südamerika	7	.	.	44[16]	0	0	.	.
Asien	**2 600**	**846**	**111**	**3 228**	**7 409**	**1 950**	**1 639**	**489**
China (Volksrepublik)	193	8	1[17]	49[17]	164	17[17]	34	10[17]
Indonesien	362	34	3	52	133	45	407	33
Irak	240	137	2	951	384	631	13	15
Iran	111	40	2	151	197	63	74	34
Japan	91	45	24	48	281	23	75	60
Libanon	8	103	4	11	23	16	184	2
Philippinen	107	21	30	6	22	2	72	33
Syrien	39	14	7	133	58	46	31	2
Thailand (Siam)	22	14	5	2	30	2	40	5
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	1 057	374	25	1 400	5 863	408	617	205
dar.: Ceylon	79	6	3	25	488	37	13	11
Indien	268	104	11	98	1 869	67	56	21
Pakistan	133	91	2	133	326	75	19	12
Singapur und Malaya	333	28	3	354	1 002	199	41	71
Französische Gebiete in Asien	7	2	0	132	254	2	4	.
Australien und Ozeanien	**592**	**332**	**5**	**1 108**	**5 337**	**430**	**79**	**60**
Australien	411	275	3	729	3 132	371	26	46
Neuseeland	152	57	2	228	2 126	58	40	13
Gesamteinfuhr[18]	**24 472**	**11 886**	**4 948**	**19 690**	**45 639**	**11 365**	**13 474**	**8 387**

Anmerkungen auf S. 88*

Jahre 1955 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr								
Bundesrep. Deutschland[2)4)]	Belgien-Luxemburg[4)]	Dänemark[4)]	Frankreich[4)3)]	Großbritannien u. Nordirland[3)]	Italien[4)]	Niederlande[4)]	Schweden[4)]	Absatzgebiet[1)]
17 171	8 001	3 596	10 011	11 376	4 689	7 783	5 695	**Europa**
15 736	7 499	3 291	8 836	9 904	4 078	7 283	5 186	dav.: OEEC-Länder[5)]
1 435[6)]	502	305	1 175	1 472	611	499	509	Sonstige europäische Länder
—	1 366	742	2 115	905	979	1 925	960	Bundesrepublik Deutschland[2)]
363	.	.	—	.	0	.	2	Saarland
.	32	59	24	8	31	15	57	Sowjet. Besatzungszone u. Ostberlin
1 733	—	68	1 416	744	210	1 560	339	Belgien-Luxemburg
21	3	1	5	9	4	1	1	Bulgarien
887	243	—	244	872	82	238	422	Dänemark
311	99	114	192	494	31	123	160	Finnland
1 458	1 167	95	—	842	454	543	376	Frankreich
251	69	6	96	197	179	46	53	Griechenland
1 026	750	1 467	1 484	265[14)]	565	1 396	1 416	Großbritannien und Nordirland
108	44	6	31	1 274	13	56	37	Irland
36	5	20	4	35	5	15	13	Island
1 434	257	170	779	679	—	276	213	Italien
233	47	6	50	109	260	46	13	Jugoslawien
2 422	2 416	116	608	1 247	188	—	445	Niederlande
599	199	185	154	868	61	222	714	Norwegen
1 359	74	18	168	130	288	92	45	Österreich
116	65	15	162	75	34	32	74	Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.
244	130	12	139	253	46	44	40	Portugal
56	15	3	31	13	23	7	0	Rumänien
1 779	402	314	380	1 116	209	537	—	Schweden
1 525	320	68	1 032	315	567	269	89	Schweiz
367	83	32	368	307	80	81	79	Spanien
63	36	24	27	33	30	36	22	Tschechoslowakei
513	50	4	181	163	203	30	24	Türkei
146	44	7	130	25	49	34	41	Ungarn
112	71	41	151	269	67	65	62	Sowjetunion
8 546	3 602	781	10 141	22 791	2 986	3 345	1 564	**Außereuropa**
1 474	1 000	92	6 255	5 864	681	652	286	**Afrika**
228	60	15	265	337	154	69	47	Ägypten
623	222	26	203	4 895	202	321	19	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
77	37	. [13)]	64[13)]	567	42[13)]	25	15[13)]	dar.: Kenia und Uganda
22	9	1	5	639	.	17	7	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
317	118	10	77	1 961	88	125	96	Südafrikanische Union
192	94	41	5 621	220	170	144	61	Französische Gebiete in Afrika[15)]
18	9	7	2 401	27	24	23	19	dar.: Algerien
9	6	5	553	11	31	9	4	Tunesien
88	556	3	55	103	32	47	8	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
96	48	22	895	70	75	56	22	Marokko (fr. Frzo)
87	27	2	20	94	10	18	8	Portugiesische Gebiete in Afrika
4 012	1 697	551	2 313	6 034	1 539	1 516	851	**Amerika**
2 313	1 278	374	1 347	4 851	918	996	481	**Nord- und Mittelamerika**
230	121	17	107	1 656	68	75	50	Kanada
77	42	2	37	57	18	28	7	Kuba
155	23	4	41	89	87	26	37	Mexiko
1 611	1 023	323	857	2 152	669	659	353	Vereinigte Staaten
408	41	10	63	129	62	42	26	Zentralamerikanische Republiken[16)]
28	9	9	17	609	6	33	5	Brit. Geb. in Mittelamerika
14	4	3	.	147	5	122	1	Niederl. Geb. in Mittelamerika
1 699	419	178	966	1 183	622	521	370	**Südamerika**
383	98	25	271	276	242	148	58	Argentinien
35	9	1	4	24	7	7	9	Bolivien
306	97	95	304	77	162	2	132	Brasilien
161	16	4	53	52	20	10	19	Chile
262	53	6	72	98	20	38	50	Kolumbien
93	22	7	42	102	19	32	24	Peru
71	22	9	47	91	39	22	32	Uruguay
324	86	28	130	282	102	115	32	Venezuela
4	.	.	8[16)]	7	0	.	1	Niederl. Geb. in Südamerika
2 500	757	120	1 491	5 834	664	991	291	**Asien**
110	30	1[17)]	30[17)]	102	24[17)]	12	8[17)]	China (Volksrepublik)
212	81	9	51	132	33	286	28	Indonesien
85	43	4	46	312	24	29	19	Irak
177	25	7	62	209	47	20	12	Iran
170	63	7	56	155	53	40	17	Japan
72	38	5	163	116	39	20	11	Libanon
49	18	2	25	54	6	31	5	Philippinen
87	27	4	78	89	65	19	12	Syrien
84	25	8	22	144	14	72	10	Thailand (Siam)
959	312	49	366	3 927	245	322	132	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
25	23	1	38	256	12	21	4	dar.: Ceylon
590	96	15	185	1 531	125	95	60	Indien
121	40	4	47	429	21	20	26	Pakistan
89	70	18	45	864	25	92	12	Singapur und Malaya
23	5	6	506	594	5	9	.	Französische Gebiete in Asien
378	148	17	213	5 060	102	186	135	**Australien und Ozeanien**
290	112	12	140	3 355	90	115	113	Australien
75	31	4	21	1 642	11	28	22	Neuseeland
25 717	11 659	4 435	20 152	34 175	7 799	11 285	7 249	**Gesamtausfuhr[18)]**

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Mill.

Bezugsgebiet[1])	Einfuhr							
	Schweiz[2])	Südafrikanische Union[3])[4])	Kanada[4])[6])	Vereinigte Staaten[3])[6])	Brasilien[4])	Japan[2])	Singapur u. Malaya[2])	Australien[4])[6])
Europa	**4 480**	**2 999**	**2 581**	**10 289**	**2 173**	**748**	**1 399**	**4 834**
davon: OEEC-Länder[8])	4 158	2 961	2 529	9 517	1 708	659	1 374	4 749
Sonstige europäische Länder	322	39	52	771	466	89	25	85
Bundesrepublik Deutschland[2])	1 477	343[10])	236	1 522	370[10])	195	93	313[10])
Saarland	.	.	.	.	.	.	.	.
Sowjet. Besatzungszone u. Ostberlin	31	.	2	25	.	22	3	.
Belgien-Luxemburg	281	115	124	1 024	103	38	46	96
Bulgarien	5	.	0	2	—	0	0	.
Dänemark	69	10	18	247	115	8	24	15
Finnland	43	17	2	185	120	6	3	33
Frankreich	755	74	107	842	300	64	44	155
Griechenland	11	0	1	89	3	2	0	.
Großbritannien und Nordirland	327	1 961	1 706	2 584	74	159	947	3 589
Irland	1	1	1	21	—	0	4	.
Island	1	.	0	28	11	0	—	.
Italien	601	88	79	745	205	55	32	115
Jugoslawien	23	1	2	110	62	0	0	.
Niederlande	288	126	89	622	143	48	101	129
Norwegen	21	30	10	259	106	1	6	57
Österreich	126	28	12	143	25	4	9	42
Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.	28	2	3	108	43	0	2	1
Portugal	13	17	9	137	16	6	1	7
Rumänien	8	.	0	1	—	0	0	.
Schweden	92	105	52	356	137	20	15	87
Schweiz	—	60	82	618	81	53	49	102
Spanien	59	4	26	247	124	49	5	15
Tschechoslowakei	56	16	12	16	90	0	11	23
Türkei	23	1	3	263	19	5	0	.
Ungarn	33	.	1	7	27	0	1	3
Sowjetunion	35	0	3	71	—	13	0	9
Außereuropa	**1 794**	**2 671**	**17 485**	**37 314**	**3 315**	**9 632**	**3 844**	**3 309**
Afrika	**220**	**429**	**135**	**2 565**	**9**	**264**	**50**	**153**
Ägypten	48	14	1	107	0	124	7	2
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	112	266	105	1 209	0	108	39	151
dar.: Kenia und Uganda	17[13])	28[13])	—	161[13])	0	15	4	26[17])
Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.	17	181	2	277	—	3	2	56
Südafrikanische Union	17	12[14])	27	367	0	74	30	39
Französische Gebiete in Afrika[15])	29	23	15	326	8	18	4	.
dar.: Algerien	11	.	—	24	0	0	.	.
Tunesien	1	.	—	9	6	3	.	.
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	16	92	11	453	—	1	—	.
Marokko (fr. Franc)	5	17	1	54	2	12	2	.
Portugiesische Gebiete in Afrika	4	32	1	158	—	2	0	.
Amerika	**1 309**	**1 514**	**16 462**	**26 236**	**2 961**	**4 725**	**265**	**1 270**
Nord- und Mittelamerika	**1 079**	**1 480**	**14 889**	**16 897**	**1 749**	**4 289**	**227**	**1 229**
Kanada	152	230	—	11 115	52	457	20	241
Kuba	13	2	43	1 750	1	116	0	.
Mexiko	49	3	123	1 648	4	353	3	.
Vereinigte Staaten	811	1 181	14 723	—	1 297	3 246	204	972
Zentralamerikanische Republiken[15])	39	.	122	1 299	3	115	0	.
Brit. Geb. in Mittelamerika	2	5	154	156	62	2	0	.
Niederl. Geb. in Mittelamerika	12	59	131	925	330	0	—	17
Südamerika	**230**	**33**	**1 165**	**9 338**	**1 212**	**437**	**38**	**41**
Argentinien	39	9	19	534	638	93	1	3
Bolivien	0	.	0	161	8	7	—	.
Brasilien	52	24	131	2 644	48	248	0	14
Chile	31	.	1	847	—	3	0	10
Kolumbien	16	.	95	1 856	2	3	8	.
Peru	52	.	4	433	3	45	0	.
Uruguay	16	1	2	77	122	27	0	.
Venezuela	15	.	798	2 446	390	1	—	14
Niederl. Geb. in Südamerika	0	.	16	76	—	.	29	.
Asien	**234**	**660**	**689**	**7 789**	**345**	**3 785**	**3 323**	**1 580**
China (Volksrepublik)	66	.	13	1	—	339	159	19
Indonesien	18	30	4	889	0	341	1 581	199
Irak	0	1	6	133	—	24	37	.
Iran	14	45	9	139	—	92	8	150
Japan	38	120	156	1 747	189	—	327	232
Libanon	3	.	76	19	0	0	.	.
Philippinen	21	7	9	1 056	—	374	2	.
Syrien	6	.	5	47	—	17	0	.
Thailand (Siam)	1	.	5	439	2	266	375	.
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	55	305	368	2 667	1	1 204	653	711
dar.: Ceylon	14	72	66	149	—	12	8	138
Indien	23	23	150	943	1	325	118	254
Pakistan	3	42	3	124	—	198	5	19
Singapur und Malaya	15	92	123	983	0	459	—	171
Französische Gebiete in Asien	.	.	5	120	—	23	43	.
Australien und Ozeanien	**32**	**33**	**200**	**725**	**0**	**857**	**207**	**171**
Australien	21	26	112	531	0	747	197	—
Neuseeland	6	7	52	180	—	28	10	78
Gesamteinfuhr[18])	**6 254**	**6 237**	**21 693**	**51 719**	**5 485**	**10 378**	**5 246**	**9 072**

[1]) Für die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland, Belgien-Luxemburgs, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Schwedens, der Schweiz für die Einfuhr Dänemarks und Brasiliens das Einkaufsland, für die Einfuhr Großbritanniens und Kanadas das Versendungsland (country und das Versendungsland (Empfangsland) der Ware zugrunde liegt — bei allen Ländern das Verbrauchsland der Ware. — Einige Bezugs- und land, einschl. Berlin (West). — [2]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [3]) Spezialhandel. — [4]) Generalhandel. — Waren. — [5]) OEEC: Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit. — [6]) Ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen [11]) Außenhandel mit den Kanalinseln. — [13]) Britisch-Ostafrika. — [14]) Der Außenhandel von Marokko (fr. Franc) ist in den Zahlen est. Panama und Salvador. — [16]) Einschl. Niederländischer Gebiete in Mittelamerika. — [17]) Einschl. Taiwan. — [18]) Einschl. Schiffsbedarf, nicht aufgeteilten Waren der »Special Category« (Regierungs- und Militärgut). — [20]) Einschl. Gold.

im Jahre 1955 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr								
Schweiz[4])	Südafrikanische Union[7])	Kanada[4],[7])	Vereinigte Staaten[7])	Brasilien[7])	Japan[5])	Singapur u. Malaya[5])	Australien[5])	Absatzgebiet[1])
3 300	**2 166**	**4 954**	**17 312**	**2 405**	**886**	**2 374**	**4 467**	**Europa**
2 899	2 088	4 881	15 920	1 927	778	2 240	4 318	davon: OEEC-Länder[8])
401	78	73	1 393	478	108	134	149	Sonstige europäische Länder
740	187[10])	385	2 466	438[10])	106	314	280[10])	Bundesrepublik Deutschland[9])
5	.	.	.	.	0	.	.	Saarland
34	.	10	2	.	13	0	.	Sowjet. Besatzungszone u. Ostberlin
236	198	227	1 309	74	44	27	276	Belgien-Luxemburg
7	.	0	1	0	—	1	.	Bulgarien
80	10	14	286	131	25	20	11	Dänemark
37	4	7	170	118	17	16	.	Finnland
377	150	181	1 498	215	49	324	649	Frankreich
21	2	18	317	21	16	8	8	Griechenland
292	1 201	3 276	3 844	254	255	1 045	2 622	Großbritannien u. Nordirland
13	1	55	161	9	20	1	20	Irland
2	.	2	64	8	0	0	.	Island
453	180	118	1 486	200	33	214	327	Italien
44	2	2	549	72	32	15	6	Jugoslawien
196	110	203	1 983	178	112	151	47	Niederlande
50	6	200	316	105	6	26	.	Norwegen
166	2	26	234	25	10	16	9	Österreich
30	3	17	13	54	5	42	66	Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.
50	8	12	148	32	1	8	9	Portugal
11	.	2	1	13	0	0	.	Rumänien
179	24	32	675	204	56	65	30	Schweden
—	10	109	675	13	26	5	21	Schweiz
144	29	18	644	112	14	53	11	Spanien
48	2	5	9	90	19	5	60	Tschechoslowakei
40	0	3	401	17	15	16	6	Türkei
23	.	1	3	29	0	0	.	Ungarn
18	40	11	1	3	9	2	.	Sowjetunion
2 210	**1 676**	**13 281**	**39 298**	**3 573**	**7 559**	**3 329**	**3 068**	**Außereuropa**
320	**763**	**327**	**2 465**	**46**	**863**	**159**	**88**	**Afrika**
114	6	5	330	2	60	12	16	Ägypten
91	663	273	1 276	22	475	130	72	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
9[10])	35[10])	—[12])	40[10])	0	31	0	.	dar.: Kenia und Uganda
6	576	18	51	0	4	1	26	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
57	.	239	1 094	22	121	109	27	Südafrikanische Union
42	5	13	330	15	28	9	.	Französische Gebiete in Afrika[13])
9	.	—	57	3	10	.	.	dar.: Algerien
3	.	—	18	4	1	.	.	Tunesien
28	37	15	224	0	16	0	.	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
15	2	8	131	7	7	5	.	Marokko (fr. Franc)
7	52	10	87	0	3	1	.	Portugiesische Gebiete in Afrika
1 244	**344**	**11 830**	**27 070**	**3 205**	**2 859**	**1 345**	**691**	**Amerika**
848	**334**	**11 164**	**20 264**	**2 592**	**2 235**	**1 143**	**691**	**Nord- und Mittelamerika**
102	17	.	13 164	64	190	127	105	Kanada
17	1	59	1 889	1	20	1	.	Kuba
57	2	158	2 927	0	31	15	44	Mexiko
637	306	10 947	—	2 526	1 887	993	529	Vereinigte Staaten
26	.	84	1 723	0	82	7	.	Zentralamerikanische Republiken[14])
4	9	168	317	0	17	1	12	Brit. Geb. in Mittelamerika
4	0	6	238	0	3	—	.	Niederl. Geb. in Mittelamerika
396	**9**	**402**	**6 805**	**613**	**625**	**202**	.	**Südamerika**
74	3	29	620	419	332	125	.	Argentinien
7	.	5	162	2	5	—	.	Bolivien
102	0	49	1 009	—	140	25	.	Brasilien
27	.	16	380	48	16	13	.	Chile
44	4	97	1 380	0	30	14	.	Kolumbien
29	.	26	504	0	21	1	.	Peru
27	1	10	158	138	9	10	.	Uruguay
67	1	131	2 325	2	56	—	.	Venezuela
1	.	4	30	0	.	15	.	Niederl. Geb. in Südamerika
526	**150**	**755**	**8 670**	**311**	**3 519**	**1 502**	**1 523**	**Asien**
100	.	4	0	19	120	18	26	China (Volksrepublik)
19	3	4	314	0	272	274	44	Indonesien
19	1	5	142	0	90	3	2	Irak
20	0	3	225	6	94	4	.	Iran
57	63	387	2 696	236	—	396	693	Japan
19	.	6	166	5	5	.	.	Libanon
11	6	77	1 421	2	218	51	19	Philippinen
14	.	4	82	7	29	4	2	Syrien
19	1	10	209	0	265	124	14	Thailand (Siam)
179	65	189	1 500	33	1 390	487	675	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
8	7	11	30	5	86	18	91	dar.: Ceylon
107	5	105	786	8	356	133	137	Indien
14	8	26	229	10	185	20	28	Pakistan
41	26	15	148	0	306	—	197	Singapur und Malaya
.	.	5	138	1	154	53	.	Französische Gebiete in Asien
120	**39**	**369**	**1 094**	**11**	**317**	**323**	**606**	**Australien und Ozeanien**
103	28	249	844	10	233	244	—	Australien
17	11	95	216	0	33	68	382	Neuseeland
5 489	**3 841**	**18 522**	**64 760[15])**	**5 977**	**8 446**	**5 704**	**7 337[16])**	**Gesamtausfuhr[18])**

der Südafrikanischen Union, Japans, Singapur und Malayas, der Vereinigten Staaten und Australiens das Herstellungsland (Ursprungsland), of consignment) der Ware. Für die Ausfuhr — mit Ausnahme Dänemarks, bei dem das Käuferland und Kanadas und Brasiliens, bei denen Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert aufgeführt. — [8]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saar- [9]) Einfuhr fob. Die cif-Zuschläge sind nur in der Gesamteinfuhr enthalten. Siehe Vorbemerkung zu Tabelle 3. — [7]) Ausfuhr heimischer Besatzungszone und Ostberlin. — [10]) Bundesrepublik und Berlin (West) ohne Saarland sowie sowjetische Besatzungszone und Ostberlin. — halten. — [14]) Wiedereinfuhren. — [15]) Costa-Rica, Dominikanische Republik, Guatemala, Haiti (Republik), Honduras (Republik), Nicaragua, ermittelte Länder, Eismeergebiete u. dgl. sowie der in Tabelle 3 genannten cif-Zuschläge (siehe auch 6)). — [18]) Einschl. der nicht nach Ländern

6. Außenhandel der OEEC-Länder 1953 bis 1956 nach

Vorbemerkung: Die Angaben sind den Veröffentlichungen der Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit (OEEC) 1953 und 1954 für die Bundesrepublik Deutschland sind unberichtigt. Der Darstellung liegt für Großbritannien und Irland der General

Mill.

Land	Zeit	Einfuhr										
		insgesamt[1]	Mitgliedsländer				Nichtmitgliedsländer					
			Sterling-		Nicht-Sterling-		Westliche Hemisphäre				Sterling-länder	Ost-europa[2]	Andere Länder
			Mutter-länder	Übersee-Gebiete	Mutter-länder	Übersee-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-	Süd-Amerika			
Bundesrepublik Deutschland[3]	1953	15 998,1	666,3	661,4	7 040,1	600,5	1 657,0	466,3	361,6	1 110,4	1 233,8	278,8	1 901,4
	1954	19 324,2	880,2	858,9	8 228,4	620,8	2 235,0	395,0	468,4	1 881,5	1 303,5	358,8	2 077,4
	1955	24 472,4	895,8	1 060,8	10 609,8	773,8	3 209,6	492,7	819,4	1 891,0	1 727,5	536,0	2 431,5
	1956	27 963,9	1 201,5	1 112,8	11 491,1	850,7	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	1 757,0	894,0	2 728,8
Belgien-Luxemburg	1953	10 182,9	934,9	230,4	4 785,9	898,6	1 046,8	244,4	181,2	529,5	763,1	168,9	397,8
	1954	10 698,7	910,5	233,4	5 163,6	966,0	1 104,3	209,1	170,2	544,4	686,0	206,2	500,9
	1955	11 890,3	1 029,7	223,7	5 771,5	1 112,2	1 311,8	207,9	159,6	396,5	875,9	219,3	581,5
	1956	13 744,4	1 136,1	238,5	6 677,7	1 165,4	1 719,4	193,5	167,2	501,8	886,7	279,1	779,1
Dänemark	1953	4 192,8	1 214,3	16,3	2 245,2	7,3	187,5	2,3	1,8	164,6	14,4	161,6	177,6
	1954	4 870,0	1 313,9	19,5	2 572,9	13,9	240,2	4,6	3,0	268,4	25,8	185,6	222,0
	1955	4 916,9	1 265,4	11,9	2 554,9	11,2	386,9	8,9	10,5	225,7	27,5	182,9	231,3
	1956	5 481,4	1 346,4	12,1	2 800,4	13,9	550,4	13,2	19,6	256,6	28,1	199,8	241,0
Frankreich[4]	1953	17 498,4	809,0	963,8	3 994,7	4 539,0	1 620,9	166,5	124,4	889,9	2 784,5	192,8	1 413,1
	1954	18 264,2	849,8	966,8	4 258,1	5 118,2	1 599,9	179,8	96,4	947,1	2 431,1	431,2	1 385,0
	1955	19 877,0	900,0	1 324,5	5 287,1	5 047,6	1 942,4	263,3	95,2	662,2	2 466,6	368,1	1 519,6
	1956	23 323,7	1 010,9	1 275,1	6 651,2	5 620,9	2 857,9	288,7	147,1	860,5	2 468,3	483,3	1 659,8
Griechenland	1953	1 235,9	138,0	10,6	692,4	11,7	206,8	2,5	1,9	34,3	28,4	15,8	92,2
	1954	1 386,1	158,5	14,1	803,7	14,4	192,6	7,1	21,1	39,5	30,2	39,1	64,5
	1955	1 605,0	181,0	22,4	812,3	23,0	293,7	17,4	41,1	34,5	31,1	54,8	93,6
	1956	1 947,7	287,8	20,4	892,9	29,8	328,2	15,8	30,6	37,5	131,8	90,1	82,8
Großbritannien und Nordirland	1953	39 336,1	1 249,8	6 733,1	8 152,1	899,6	2 991,4	3 576,8	576,3	2 318,9	9 603,0	868,2	2 227,8
	1954	39 736,2	1 227,0	6 189,8	8 689,3	939,1	3 330,6	3 209,3	361,9	2 275,3	10 128,8	867,0	2 395,8
	1955	45 700,8	1 160,6	6 533,7	10 220,7	982,6	4 957,1	4 040,7	333,6	2 489,1	10 706,9	1 237,2	2 916,8
	1956	45 737,2	1 269,4	6 124,2	10 518,1	921,7	4 816,1	4 087,3	449,2	2 740,3	10 379,8	1 164,1	3 266,9
Irland	1953	2 166,5	1 103,3	50,5	375,7	29,3	194,4	67,8	35,1	36,8	144,0	8,2	74,4
	1954	2 122,6	1 186,3	57,9	334,4	23,1	143,4	45,7	8,2	46,5	146,1	7,7	80,2
	1955	2 394,4	1 262,4	73,3	371,9	26,0	208,4	79,1	16,0	36,5	151,3	19,6	98,3
	1956	2 127,3	1 265,8	55,6	315,9	32,1	160,3	53,5	9,9	27,9	93,3	9,7	103,4
Island	1953	286,0	33,7	0,0	78,4	29,6	75,9	2,8	2,1	8,3	0,1	26,2	28,8
	1954	290,0	33,4	0,1	92,1	4,7	58,8	1,0	1,8	7,6	0,0	53,1	37,9
	1955	325,4	35,6	0,2	105,2	4,8	74,0	0,9	0,6	7,1	0,1	72,4	24,6
	1956	378,6	34,8	0,2	116,3	5,0	63,6	1,0	3,2	10,9	0,5	99,7	43,3
Italien	1953	10 061,1	794,4	458,2	3 698,6	266,2	1 323,6	145,1	76,8	614,1	1 484,4	194,9	997,5
	1954	10 086,8	705,9	540,8	3 939,5	267,1	1 225,7	71,5	64,5	508,7	1 429,1	264,7	1 062,5
	1955	11 367,4	630,0	671,9	4 306,7	305,3	1 698,8	121,7	66,7	693,3	1 495,2	281,5	1 089,1
	1956	13 310,3	739,0	814,1	4 768,2	391,3	2 189,0	164,7	122,2	765,1	1 670,4	312,5	1 366,9
Niederlande	1953	9 788,6	932,0	560,0	4 517,7	380,4	992,2	204,0	118,5	372,5	246,6	224,4	1 227,6
	1954	11 812,9	973,9	663,0	5 460,0	431,5	1 412,7	164,2	153,5	655,0	257,1	220,6	1 407,3
	1955	13 471,9	1 155,4	712,5	6 537,7	409,0	1 827,9	164,0	188,0	603,6	278,3	297,4	1 272,6
	1956	15 589,9	1 293,6	763,4	7 627,7	385,4	2 187,4	199,6	140,5	938,7	286,3	391,0	1 359,0
Norwegen	1953	3 830,3	806,2	67,6	1 854,2	86,9	325,8	163,8	15,9	142,0	41,5	169,1	157,4
	1954	4 278,1	879,4	74,6	2 174,6	85,7	360,9	164,8	12,8	145,3	28,5	175,2	176,1
	1955	4 570,4	921,7	90,8	2 275,7	114,5	392,0	184,7	48,8	151,5	38,7	164,2	187,9
	1956	5 078,6	963,3	82,5	2 561,2	117,8	487,5	239,5	48,7	151,4	49,5	233,9	143,4
Österreich	1953	2 292,0	133,4	39,6	1 241,1	12,0	293,4	22,0	50,7	81,1	74,9	248,3	93,9
	1954	2 744,2	133,0	58,5	1 715,3	21,9	241,2	30,9	21,8	75,9	61,0	250,0	134,4
	1955	3 726,4	167,6	73,7	2 306,6	36,9	392,7	39,3	20,1	107,4	85,5	350,6	146,3
	1956	4 090,4	173,3	82,0	2 461,6	45,7	527,7	33,6	57,4	64,6	77,4	454,5	112,0
Portugal	1953	1 388,6	221,6	11,3	557,3	286,7	136,5	16,0	3,2	40,6	27,6	3,2	84,7
	1954	1 473,3	224,4	13,5	613,7	314,5	122,5	10,3	0,8	28,5	99,6	3,2	42,0
	1955	1 671,9	248,7	14,4	710,8	306,1	160,9	10,3	1,2	55,1	106,3	6,1	52,1
	1956	1 863,7	268,9	35,1	821,6	298,1	192,7	8,0	7,0	51,9	99,0	8,4	72,9
Schweden	1953	6 615,1	1 093,6	217,8	3 182,2	244,7	532,8	19,7	55,4	514,7	175,6	250,9	327,9
	1954	7 457,4	1 198,6	205,0	3 813,8	186,7	589,4	15,8	64,6	521,1	218,9	295,3	348,3
	1955	8 355,7	1 156,8	225,8	4 315,7	217,5	820,8	41,8	93,6	492,0	226,4	357,6	407,7
	1956	9 263,7	1 296,3	297,0	4 676,2	193,1	952,1	41,9	137,0	573,0	218,4	453,2	434,4
Schweiz	1953	4 968,0	334,9	39,9	2 774,5	100,2	612,2	197,8	81,0	242,1	86,6	145,1	353,6
	1954	5 478,1	312,0	55,6	3 221,7	63,8	703,0	146,9	99,8	291,2	97,8	161,1	325,2
	1955	6 274,2	328,1	94,1	3 830,2	61,1	816,9	152,4	100,7	229,9	100,9	195,6	364,4
	1956	7 440,7	404,2	78,8	4 593,7	58,0	986,8	186,0	114,8	283,7	114,1	283,8	336,9
Türkei	1953	2 232,6	306,1	39,5	1 133,4	2,5	253,2	9,5	.	39,8	58,8	123,5	266,2
	1954	2 006,6	175,3	26,4	795,1	2,9	301,6	5,5	0,1	46,8	72,0	188,7	392,0
	1955	2 087,5	163,7	21,3	718,7	2,9	466,9	1,0	—	43,1	35,9	383,1	251,0
	1956	1 708,5	140,5	25,4	715,4	1,4	359,9	0,8	—	21,2	134,0	249,3	60,7
OEEC-Länder zus.	1953	132 073,2	10 771,4	10 100,1	46 323,4	8 396,7	12 450,4	5 307,1	1 686,0	7 139,5	16 767,2	3 079,9	9 821,7
	1954	142 030,7	11 162,1	9 978,3	51 876,4	9 075,3	13 862,1	4 661,5	1 544,1	8 283,1	17 015,9	3 707,8	10 652,0
	1955	162 687,2	11 502,3	11 154,0	60 726,4	9 433,5	18 957,8	5 825,2	1 994,1	8 116,2	18 352,7	4 205,6	12 186,5
	1956	179 050,0	12 831,8	11 017,2	67 689,2	10 130,3	22 376,9	6 197,5	2 380,1	9 579,9	18 394,6	5 606,4	12 791,3

[1]) Einschl. nicht ermittelter Länder, Schiffsbedarf u. dgl. — [2]) Ohne Finnland und Jugoslawien. — [3]) Die Zahlen beziehen sich Deutschlands und Ostberlin. [4]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten.

Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

entnommen und zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Sie weichen zum Teil von denen der anderen Tabellen ab; Zahlen handel und für die übrigen Länder der Spezialhandel zu Grunde.

DM

Ausfuhr													
	Mitgliedsländer				Nichtmitgliedsländer								
	Sterling-		Nicht-Sterling-		Westliche Hemisphäre								
insgesamt[1])	Mutterländer	Übersee-Gebiete	Mutterländer	Übersee-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika	Sterlingländer	Osteuropa[2])	Andere Länder	Zeit	Land
18 552,5	878,4	389,1	10 523,9	284,4	1 250,1	126,9	304,1	1 506,0	967,3	225,7	2 020,4	1953	Bundesrepublik Deutschland[3])
22 094,6	970,0	449,9	12 562,3	391,8	1 238,7	173,1	386,0	1 769,5	1 246,5	340,0	2 433,0	1954	
25 716,8	1 169,4	518,8	14 566,8	397,1	1 625,7	229,6	420,1	1 689,4	1 628,0	513,3	2 775,9	1955	
30 861,0	1 375,1	626,2	17 221,0	428,6	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	1 955,2	924,8	3 249,0	1956	
9 496,7	791,2	150,6	4 980,2	692,9	984,7	129,2	95,3	260,1	362,7	272,0	614,9	1953	Belgien-Luxemburg
9 665,0	650,2	228,3	5 446,3	668,3	802,8	101,0	102,7	364,8	427,2	278,3	532,9	1954	
11 619,3	795,4	263,6	6 671,3	689,0	1 029,6	120,9	105,5	411,9	491,5	265,3	705,6	1955	
13 282,4	889,0	273,7	7 440,4	746,5	1 276,6	213,8	135,4	380,5	632,7	328,3	965,6	1956	
3 746,7	1 545,4	60,4	1 301,4	50,0	249,8	10,5	15,0	133,6	34,8	184,4	161,4	1953	Dänemark
3 975,0	1 484,9	56,8	1 373,1	52,2	299,8	12,9	24,1	204,9	44,3	258,0	163,8	1954	
4 365,8	1 489,6	54,9	1 792,5	52,4	325,5	17,2	16,5	176,5	63,6	149,5	227,6	1955	
4 596,2	1 449,8	67,8	2 005,4	60,4	344,1	27,4	22,7	178,1	68,1	118,6	253,6	1956	
16 882,3	941,9	148,2	5 508,0	6 335,9	769,2	108,2	115,2	866,8	456,9	214,1	1 340,0	1953	Frankreich[4])
18 148,0	1 043,2	180,1	6 167,4	6 640,8	656,3	91,6	117,5	930,2	513,2	311,1	1 417,3	1954	
20 349,9	1 519,5	230,7	7 311,5	5 992,7	864,1	107,3	141,9	938,8	587,9	531,0	2 048,0	1955	
19 074,0	1 192,3	236,5	6 942,9	6 050,4	949,5	127,2	169,6	597,9	618,7	454,5	1 734,5	1956	
554,6	73,9	4,2	291,7	1,5	66,7	0,8	0,2	10,8	4,8	34,9	65,2	1953	Griechenland
637,9	83,7	4,1	349,8	1,8	63,5	0,9	0,3	31,3	3,9	45,3	53,0	1954	
767,8	80,1	6,6	458,8	2,1	99,1	1,0	0,2	5,8	5,0	35,7	73,5	1955	
797,8	77,9	6,1	437,9	2,5	94,8	1,1	0,2	21,8	34,8	81,8	39,0	1956	
31 603,7	1 177,0	5 019,1	8 287,9	530,1	2 031,7	1 893,8	254,6	1 064,8	8 726,9	315,7	2 301,9	1953	Großbritannien und Nordirland
32 624,7	1 273,1	4 599,6	8 561,7	586,5	1 898,1	1 594,8	251,8	1 152,1	9 954,1	402,7	2 348,8	1954	
35 564,0	1 375,9	5 099,8	8 997,4	609,8	2 349,0	1 701,7	278,9	1 074,4	10 587,6	597,1	2 891,6	1955	
39 025,0	1 633,5	5 341,7	10 039,0	650,1	3 059,0	2 143,7	381,4	1 216,6	10 303,5	911,2	3 345,2	1956	
1 346,5	1 220,1	8,4	49,6	1,2	28,1	4,3	0,2	0,6	6,9	1,4	8,6	1953	Irland
1 357,8	1 203,8	9,5	66,6	1,0	25,5	6,9	0,1	0,5	8,5	1,2	13,1	1954	
1 292,0	1 127,0	9,5	64,1	0,4	34,8	3,9	0,2	0,9	8,6	0,4	13,9	1955	
1 263,5	1 018,8	12,4	130,3	1,1	37,8	5,2	0,1	0,3	5,6	0,7	17,8	1956	
181,8	21,2	4,4	58,8	0,2	27,9	0,0	2,1	6,9	.	36,2	24,1	1953	Island
217,7	22,6	3,3	75,3	1,2	37,1	.	1,6	7,1	.	54,1	15,3	1954	
218,2	19,8	3,0	71,4	0,4	25,5	—	1,4	10,2	—	60,6	26,0	1955	
265,9	26,2	9,7	84,1	0,8	32,9	0,0	2,2	8,0	—	79,7	22,2	1956	
6 250,9	479,2	279,3	2 589,8	146,5	608,9	52,9	96,4	366,5	507,2	243,4	770,2	1953	Italien
6 875,8	560,7	232,6	3 035,1	191,0	544,5	50,7	126,4	530,5	521,9	237,7	724,7	1954	
7 801,6	582,8	227,5	3 465,4	218,4	671,6	68,0	167,1	620,9	435,3	245,0	978,3	1955	
9 053,8	600,8	231,9	4 032,9	238,7	883,4	96,1	231,9	584,3	618,1	290,5	1 123,7	1956	
8 908,5	1 060,0	409,1	4 356,5	333,1	717,9	65,0	77,5	316,9	354,3	238,7	873,9	1953	Niederlande
10 012,4	1 231,6	441,9	4 997,7	367,3	662,1	60,8	73,9	401,4	441,8	356,0	852,2	1954	
11 286,1	1 466,8	425,5	5 797,5	408,1	666,1	74,7	95,1	483,3	502,5	248,8	959,6	1955	
12 019,2	1 473,3	465,7	6 396,2	458,2	750,7	86,6	106,2	344,9	473,7	192,8	1 086,9	1956	
2 136,3	425,6	52,6	889,1	19,7	245,1	9,7	32,0	67,1	98,6	134,2	162,6	1953	Norwegen
2 447,8	477,0	61,6	1 038,4	21,2	212,7	7,7	33,1	106,8	124,2	189,2	175,6	1954	
2 662,1	587,2	57,3	1 114,0	22,3	244,9	9,5	25,8	122,4	125,2	155,8	197,7	1955	
3 241,8	635,7	93,1	1 441,2	26,7	274,9	14,7	44,5	129,2	129,8	195,2	256,9	1956	
2 258,0	160,7	19,4	1 301,0	37,2	137,4	11,8	12,3	77,6	61,4	245,4	193,7	1953	Österreich
2 560,7	104,0	27,6	1 577,3	34,1	122,1	11,5	9,2	100,5	106,5	241,4	226,1	1954	
2 935,1	113,5	34,3	1 808,9	27,8	145,1	11,7	12,5	114,8	137,2	291,5	238,0	1955	
3 565,8	131,3	39,6	2 158,7	43,8	187,5	17,4	18,6	101,4	139,9	572,6	155,4	1956	
918,9	123,1	14,8	225,2	277,3	152,1	9,7	8,9	33,5	17,1	23,7	31,2	1953	Portugal
1 066,0	166,3	15,9	269,5	334,4	110,3	8,6	9,7	40,8	29,8	25,7	52,5	1954	
1 189,7	191,9	20,1	348,7	334,9	123,2	8,6	12,4	49,7	36,1	28,9	33,0	1955	
1 262,7	186,3	18,5	379,4	372,0	115,6	9,5	15,8	46,3	38,7	22,6	54,6	1956	
6 208,0	1 219,1	55,0	2 919,3	63,6	418,3	39,1	99,3	381,7	262,0	280,0	470,7	1953	Schweden
6 662,8	1 286,0	65,4	3 348,1	79,1	319,1	38,0	87,2	423,5	316,8	279,3	420,3	1954	
7 252,8	1 464,0	75,3	3 717,5	80,7	355,0	49,5	69,0	367,6	353,8	256,1	464,4	1955	
8 152,7	1 490,8	77,7	4 176,5	130,2	421,1	72,8	79,3	493,6	416,3	289,3	505,2	1956	
5 059,1	252,5	53,9	2 366,8	83,5	834,9	93,1	107,2	289,9	271,8	144,2	561,1	1953	Schweiz
5 164,5	270,7	69,6	2 486,0	83,9	627,8	88,9	99,3	388,1	326,1	150,6	573,3	1954	
5 510,7	306,1	84,7	2 593,0	83,0	637,1	101,6	100,5	394,2	344,8	170,9	695,0	1955	
6 075,9	333,2	96,8	2 998,5	84,9	746,9	108,6	110,5	372,5	361,8	270,2	592,0	1956	
1 660,5	119,3	2,0	730,0	0,9	336,4	1,3	0,2	0,9	2,1	122,7	343,7	1953	Türkei
1 404,9	99,2	3,0	515,3	0,4	244,1	2,2	0,4	46,4	2,3	231,3	259,9	1954	
1 314,5	98,1	0,5	549,1	0,3	204,0	1,5	0,4	5,9	3,8	288,2	162,4	1955	
1 279,2	98,6	1,8	543,1	1,1	251,4	1,7	0,3	7,0	73,3	251,2	49,7	1956	
115 764,9	10 488,5	6 670,6	46 379,0	8 858,0	8 859,1	2 556,5	1 221,0	5 383,7	12 135,0	2 716,6	9 943,4	1953	OEEC-Länder zus.
124 915,8	10 927,4	6 449,4	51 870,1	9 455,7	7 864,9	2 249,9	1 323,3	6 498,7	14 067,4	3 401,8	10 262,5	1954	
139 910,5	12 390,3	7 109,8	59 364,7	8 919,6	9 402,2	2 507,1	1 448,4	6 473,3	15 316,4	3 294,8	13 043,6	1955	
153 816,9	12 612,6	7 599,2	66 427,5	9 296,0	11 516,9	3 286,8	1 883,4	6 316,4	15 870,2	4 984,0	13 451,3	1956	

[3]) Auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschließlich Berlin (West) und ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone

7. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen*) im Jahre 1955

Vorbemerkungen: Die von der Hohen Behörde ermittelten Angaben wurden den Zollstatistiken der Mitgliedsstaaten entnommen. Sie enthalten nicht den Binnenaustausch zwischen Belgien und Luxemburg sowie zwischen Frankreich und dem Saarland. Im Warenverkehr mit dritten Ländern ist der Handel der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin nicht enthalten. Die von der Hohen Behörde in US-$ nachgewiesenen Werte wurden zum Kurse von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet.

a) Gesamtüberblick

Mitglied (M = Mengen in 1000 t, W = Werte in Mill. DM)		Einfuhr/Bezüge insgesamt	Einfuhr/Bezüge davon Kohle	Einfuhr/Bezüge davon Erz	Einfuhr/Bezüge davon Schrott	Einfuhr/Bezüge davon Eisen u. Stahl	Ausfuhr/Lieferungen insgesamt	Ausfuhr/Lieferungen davon Kohle	Ausfuhr/Lieferungen davon Erz	Ausfuhr/Lieferungen davon Schrott	Ausfuhr/Lieferungen davon Eisen u. Stahl
Insgesamt											
Gemeinschaft	M	.	56 616,1	32 813,5	4 189,6	6 901,2	.	50 510,2	14 478,0	1 443,0	13 409,5
	W	9 257,2	3 843,5	1 415,2	886,8	3 111,8	10 024,8	3 362,3	236,3	256,2	6 170,1
davon:											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	15 814,1	14 620,9	1 126,7	2 893,5	.	26 115,8	317,1	494,8	2 280,9
und Berlin (West)	W	3 389,7	964,4	853,0	252,1	1 736,0	3 024,4	1 879,7	11,5	82,1	1 051,0
Belgien-Luxemburg	M	.	7 819,7	14 967,0	364,0	693,4	.	8 338,5	422,6	85,3	5 287,7
	W	1 117,6	476,0	309,4	73,9	258,4	3 015,8	530,1	4,0	15,4	2 466,4
Frankreich und Saarland	M	.	13 754,9	1 221,7	368,1	836,3	.	12 935,0	13 688,0	661,1	4 910,5
	W	1 690,0	1 088,0	126,9	79,0	396,2	3 275,7	730,9	218,5	123,3	2 203,0
Italien	M	.	10 371,3	919,3	2 261,1	902,2	.	43,6	47,8	0,8	204,0
	W	1 673,3	756,7	61,1	467,1	388,4	132,8	5,7	1,4	0,2	125,5
Niederlande	M	.	3 856,1	1 084,6	69,7	1 575,8	.	3 077,3	2,5	201,0	726,4
	W	1 386,5	558,3	64,8	14,7	748,6	576,2	216,0	0,8	35,2	324,2
Binnenaustausch der Gemeinschaft											
Gemeinschaft	M	.	33 905,9	13 241,7	1 720,7	5 436,0	.	34 251,2	13 530,9	1 415,2	5 648,7
	W	5 200,6	2 296,4	208,8	330,2	2 365,1	5 124,3	2 245,9	207,1	250,9	2 420,4
davon:											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	6 522,6	789,9	285,2	2 512,1	.	18 824,5	36,1	485,5	836,3
und Berlin (West)	W	1 580,9	386,4	22,4	56,0	1 116,1	1 765,7	1 327,8	3,0	80,1	354,9
Belgien-Luxemburg	M	.	6 387,2	12 253,0	197,4	483,8	.	5 924,3	422,6	84,5	2 463,5
	W	756,4	380,1	177,9	35,0	163,4	1 471,2	373,6	4,0	15,2	1 078,4
Frankreich und Saarland	M	.	10 829,6	64,9	107,1	793,4	.	7 282,4	13 034,5	654,8	1 942,1
	W	1 224,8	848,6	2,3	15,6	358,3	1 501,8	390,3	198,5	121,8	791,2
Italien	M	.	3 700,5	3,8	1 119,9	355,6	.	35,2	36,0	0,1	62,0
	W	660,6	281,7	1,3	221,5	156,2	42,8	4,7	1,0	0,1	37,0
Niederlande	M	.	6 466,0	130,1	11,1	1 291,1	.	2 184,8	1,7	190,3	344,8
	W	977,9	399,7	4,9	2,2	571,0	342,6	149,6	0,5	33,7	158,8
Warenverkehr mit dritten Ländern											
Gemeinschaft	M	.	22 710,2	19 571,8	2 468,9	1 465,2	.	16 259,0	947,1	27,8	7 760,8
	W	4 056,6	1 547,1	1 206,3	556,5	746,7	4 900,5	1 116,3	29,3	5,3	3 749,7
davon:											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	9 291,5	13 831,0	841,5	381,4	.	7 291,3	281,0	9,3	1 444,6
und Berlin (West)	W	1 808,9	578,0	830,7	196,1	204,0	1 258,6	551,9	8,6	2,0	696,1
Belgien-Luxemburg	M	.	1 432,5	2 714,0	166,6	209,6	.	2 414,2	0	0,8	2 824,2
	W	361,2	95,9	131,5	38,9	95,0	1 544,6	156,5	0	0,1	1 389,0
Frankreich und Saarland	M	.	2 925,3	11 56,8	261,0	42,0	.	5 652,6	653,5	6,3	2 968,4
	W	465,2	239,4	124,3	63,4	37,9	1 773,8	340,6	20,0	1,5	1 411,7
Italien	M	.	6 670,8	915,5	1 141,2	546,6	.	8,4	11,8	0,7	142,0
	W	1 012,7	475,0	59,8	245,6	232,2	89,9	0,9	0,3	0,1	88,5
Niederlande	M	.	2 390,1	954,5	58,6	284,7	.	892,5	0,8	10,7	381,6
	W	408,6	158,6	59,9	12,5	177,6	233,6	66,4	0,3	1,5	165,3

*) Vertragserzeugnisse sind die Waren, die unter die Bestimmungen des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen und für die der Gemeinsame Markt besteht. Der Begriff »Kohle« umfaßt: Steinkohle und Steinkohlenbriketts, Braunkohle und Braunkohlenbriketts, Koks (außer zur Herstellung von Elektroden) und Schwelkoks aus Stein- und Braunkohle. Der Begriff »Erze« umfaßt Eisen- und Manganerze, der Begriff »Eisen und Stahl« Roheisen, Rohstahl und Walzstahlerzeugnisse.

7. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen im Jahre 1955

b) Binnenaustausch der Mitglieder der Gemeinschaft von Steinkohle und Koks nach Bezugs- und Lieferländern

1 000 t

Mitglied	Bezüge[1]) insgesamt	Bezüge davon aus: Bundesrepublik Deutschland u. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande	Lieferungen[1]) insgesamt	Lieferungen davon nach: Bundesrepublik Deutschland u. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande
Steinkohle												
Gemeinschaft	**22 455,7**	**9 928,6**	**5 395,0**	**6 184,9**	—	**947,2**	**22 858,0**	**6 331,8**	**2 606,8**	**5 047,2**	**3 542,4**	**5 329,8**
davon:												
Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)	6 129,1	—	960,0	4 891,3	—	277,8	9 914,4	—	1 348,3	3 541,0	2 869,7	2 155,4
Belgien-Luxemburg	2 453,0	1 374,8	—	721,1	—	357,1	5 082,4	785,4	—	1 242,3	214,9	2 839,8
Frankreich u. Saarland	5 108,5	3 518,5	1 282,2	—	—	307,8	7 054,8	5 353,8	908,6	—	457,8	334,6
Italien	3 518,1	2 813,5	254,2	445,9	—	4,5	—	—	—	—	—	—
Niederlande	5 247,0	2 221,8	2 898,6	126,6	—	—	806,4	192,6	349,9	263,9	0	—
Steinkohlen-Koks												
Gemeinschaft	**9 072,8**	**7 247,2**	**418,1**	**190,5**	**59,8**	**1 157,2**	**9 026,5**	**260,0**	**3 670,0**	**4 616,1**	**67,3**	**413,1**
davon:												
Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)	272,9	—	17,8	168,9	59,8	26,4	7 209,0	—	3 255,4	3 523,5	58,3	371,8
Belgien-Luxemburg	3 642,4	3 235,7	—	6,3	—	400,4	405,5	22,0	—	356,9	—	26,6
Frankreich u. Saarland	4 691,7	3 594,0	374,8	—	—	722,9	208,2	180,0	8,6	—	4,9	14,7
Italien	34,5	25,8	—	1,2	—	7,5	35,2	35,2	—	—	—	—
Niederlande	431,3	391,7	25,5	14,1	—	—	1 168,6	22,8	406,0	735,7	4,1	—

[1]) Bezüge und Lieferungen für die Gemeinschaft insgesamt decken sich nicht infolge des zeitlichen Unterschiedes in den Anschreibungen und der teilweise voneinander abweichenden Systematiken.

c) Warenverkehr mit dritten Ländern nach Untergruppen der Vertragserzeugnisse Kohle und Stahl

1 000 t

Mitglied	Einfuhr: Steinkohle insgesamt	Steinkohle darunter aus: Vereinigte Staaten	Großbrit.	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen u. Stahl insgesamt	darunt. Walzstahlerzeugnisse[1])	Ausfuhr: Steinkohle	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen und Stahl insgesamt	darunter Walzstahlerzeugnisse[1])
Gemeinschaft	**21 425,9**	**14 671,2**	**4 067,2**	**167,7**	**24,3**	**1 092,4**	**1 465,2**	**523,2**	**10 358,9**	**5 257,6**	**124,5**	**518,0**	**7 760,8**	**6 642,3**
davon:														
Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)	8 132,3	6 108,7	1 226,6	139,5	0,2	1 019,5	381,4	150,7	2 694,2	4 017,0	73,1	507,0	1 444,6	1 154,1
Belgien-Luxemburg	1 417,7	796,3	463,3	12,9	1,9	0	209,6	38,6	2 130,3	272,2	11,7	—	2 824,2	2 656,3
Frankreich u. Saarland	2 921,0	745,7	984,3	0,8	3,0	0,6	42,9	26,9	5 419,1	201,2	21,3	11,0	2 968,4	2 522,3
Italien	6 595,9	5 538,3	645,5	10,4	17,3	47,2	546,6	146,9	5,1	3,3	0	—	142,0	95,1
Niederlande	2 359,0	1 482,2	747,5	4,1	1,9	25,1	284,7	160,1	110,2	763,9	18,4	—	381,6	214,5

[1]) Fertig- und weiterverarbeitete Erzeugnisse.

d) Anteil*) der Vertragserzeugnisse am Wert der Ein- bzw. Ausfuhr der Mitglieder im Binnenaustausch und im Warenverkehr mit dritten Ländern

Mitglied	Im Binnenaustausch: Bezüge	Im Binnenaustausch: Lieferungen	Im Warenverkehr mit dritten Ländern: Einfuhr	Im Warenverkehr mit dritten Ländern: Ausfuhr
	Vertragserzeugnisse in vH der			
Gemeinschaft	**22,3**	.	**7,0**	**9,2**
davon:				
Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)	21,7	23,8	10,0	6,9
Belgien-Luxemburg	14,6	28,3	5,2	24,1
Frankreich und Saarland	25,1	30,5	2,9	11,5
Italien	36,7	2,3	11,7	1,5
Niederlande	23,3	7,9	5,1	3,4

*) Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf EG-Waren und weichen von den im Teil III des Statistischen Bulletins der E. G. K. S., Tab. 4—6, enthaltenen vH-Zahlen ab.

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — entsprechend der Darstellung in der Tabelle 4 — auf den »Spezialhandel« oder auf den »Generalhandel« sowie auf Kalenderjahre, jedoch für Haiti auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Oktober bis 30. September, für Indien auf das Wirtschaftsjahr vom 1. April bis 31. März, für Iran auf das Jahr vom 21. März bis 20. März und für Australien sowie Pakistan auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. Nachgewiesen sind die Weltausfuhr und die wichtigsten Bezugs- und Absatzgebiete. Die Angaben sind teilweise geschätzt, die Ausfuhr umfaßt nicht die Ausfuhren der Ostblockstaaten. Der Umfang der nachgewiesenen Waren entspricht dem der in Klammern beigefügten Positionen des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC). Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschließlich Berlin (West). Der Außenhandel des Saarlandes ist in den Zahlen für Frankreich enthalten.

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Butter, frisch, auch gesalzen, und Butterschmalz (023 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	13	33	35
Belgien-Luxemburg	8	9	6
Finnland	0	8	...
Frankreich	1	7	17
Griechenland	1	3	5
Großbritannien	286	315	360
Italien	6	6	10
Jugoslawien	0	7	...
Schweiz	2	6	6
Ägypten	0	7	...
Algerien	4	4	5
Marokko (fr. Franc)	3	4	...
Israel	9	4	5
Singapur, Malaya	2	3	3
Ausfuhr	**429**	**444**	...
Dänemark	141	129	121
Frankreich	3	12	5
Irland	3	1	1
Niederlande	52	45	23
Schweden	13	4	17
Südafrikanische Union	2	2	2
Kanada	0	3	...
Vereinigte Staaten	2	10	19
Argentinien	14	13	...
Australien	41	64	85
Neuseeland	132	155	...
Käse und Quark (024 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	59	64	72
Belgien-Luxemburg	34	34	35
Frankreich	9	9	12
Griechenland	4	6	8
Großbritannien	134	131	137
Italien	26	20	18
Schweden	5	5	5
Ägypten	3	14	...
Algerien	11	11	14
Marokko (fr. Franc)	4	5	...
Kanada	3	6	...
Vereinigte Staaten	23	24	24
Venezuela	5	6	...
Israel	4	2	2
Libanon	2	2	...
Ausfuhr	**374**	**358**	...
Bundesrepublik Deutschland	6	7	6
Dänemark	59	52	58
Finnland	11	12	...
Frankreich	19	19	20
Italien	17	20	23
Niederlande	92	89	91
Österreich	3	2	3
Schweden	5	3	3
Schweiz	22	22	25
Kanada	2	6	...
Vereinigte Staaten	2	10	22
Argentinien	3	...	...
Syrien	1	1	2
Australien	23	22	17
Neuseeland	92	85	...

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Eier (025)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	155	185	215
Frankreich	13	18	27
Großbritannien	118	74	39
Italien	25	35	45
Schweiz	13	14	16
Spanien	3	6	...
Kuba	5	...	...
Mexiko	12	8	...
Venezuela	14	16	...
Ceylon	2	2	1
Hongkong	23	22	22
Indien	6	...	...
Libanon	2	2	...
Singapur, Malaya	8	12	13
Ausfuhr	**363**	**364**	...
Belgien-Luxemburg	4	3	7
Dänemark	106	108	100
Irland	8	5	5
Jugoslawien	14	14	...
Niederlande	122	129	138
Norwegen	1	1	3
Schweden	8	10	8
Türkei	2	2	1
Algerien	1	2	1
Marokko (fr. Franc)	3	4	...
Südafrikanische Union	5	4	6
Kanada	5	3	...
Vereinigte Staaten	35	36	33
Argentinien	3	3	...
Hongkong	5	3	3
Syrien	2	2	2
Australien	26	25	21
Weizen, Spelz und Mengkorn (041 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	3 359	2 435	2 970
Belgien-Luxemburg	779	480	540
Dänemark	287	351	262
Finnland	211	261	...
Frankreich	254	232	1 526
Griechenland	161	326	377
Großbritannien	3 519	4 577	4 872
Irland	71	188	103
Italien	259	760	641
Jugoslawien	832	975	...
Niederlande	695	733	835
Norwegen	290	341	344
Österreich	176	327	207
Portugal	103	82	164
Schweden	5	42	45
Schweiz	383	313	465
Spanien	716	47	...
Türkei	—	223	185
Rhodesien u. Njassaland	58	86	...
Südafrikanische Union	208	206	165
Vereinigte Staaten	173	178	262
Brasilien	1 409	1 686	...
Chile	213	198	...
Ecuador	63	60	...
Kolumbien	53	53	...
Peru	241	298	...
Cypern	34	46	56
Indien	200	473	...
Israel	328	316	333
Japan	2 187	2 287	2 277
Libanon	107	83	...
Pakistan	145	...	...
Neuseeland	216	231	...

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Ausfuhr	**18 376**	**19 700**	...
Frankreich	1 228	2 264	883
Niederlande	6	25	37
Schweden	380	161	146
Türkei	950	159	177
Algerien	3	75	3
Marokko (fr. Franc)	136	265	...
Tunesien	148	103	...
Kanada	5 668	5 170	11 110
Vereinigte Staaten	5 230	6 029	...
Argentinien	2 908	3 582	...
Uruguay	266	...	...
Irak	31	70	180
Syrien	233	33	1 933
Australien	981	1 718	
Reis (042)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	80	109	117
Belgien-Luxemburg	36	52	83
Dänemark	8	6	8
Finnland	14	15	...
Frankreich	65	79	78
Griechenland	4	3	5
Großbritannien	69	109	85
Irland	2	3	3
Jugoslawien	5	20	...
Niederlande	75	122	74
Österreich	25	35	38
Schweden	8	8	11
Schweiz	18	19	33
Liberia	11	9	...
Libyen	3	5	6
Mauritius	38	58	...
Ostafrika, Britisch-	17	12	...
Réunion und Komoren	22	35	...
Sansibar	17	20	...
Sierra Leone	5	21	...
Südafrikanische Union	23	29	32
Westafrika, Franz.-	68	112	...
Jamaika	12	17	...
Kanada	44	41	...
Kuba	198	113	...
Trinidad und Tobago	14	19	...
Ceylon	402	385	491
Hongkong	107	263	262
Indien	688	269	...
Indonesien	259	127	...
Israel	3	9	12
Japan	1 432	1 246	760
Jordanien	9	13	...
Korea (Süd-)	36	1	...
Libanon	14	14	...
Nord-Borneo	8	15	...
Philippinen	43	64	...
Sarawak	22	32	38
Singapur, Malaya	321	548	591
Syrien	10	18	19
Ausfuhr	**4 299**	**5 000**	...
Italien	197	170	350
Niederlande	24	26	30
Spanien	60	50	...
Ägypten	47	183	...
Madagaskar	15	45	36
Vereinigte Staaten	569	526	824
Argentinien	36	...	...
Ecuador	11	21	...
Guayana, Brit.-	37	54	...
Peru	21	—	...
Uruguay	28	...	...
Surinam	6	12	...
Birma	1 556	1 447	...
China (Taiwan)	36	190	...
Indien	28	111	...

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t 1954	1955	1956
Iran	61	28	...
Kambodscha	...	101	...
Pakistan	139	...	...
Singapur, Malaya	49	56	73
Thailand	1 004	1 248	...
Vietnam	153	64	...
Australien	36	31	44
Gerste (043 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	1 008	716	1 787
Belgien-Luxemburg	534	462	608
Dänemark	396	173	214
Frankreich	33	12	284
Großbritannien	945	943	824
Irland	2	27	32
Italien	68	104	164
Niederlande	622	657	720
Norwegen	31	57	65
Österreich	3	10	7
Schweden	13	115	52
Schweiz	152	192	205
Spanien	53	10	...
Türkei	—	121	0
Mexiko	13	8	...
Vereinigte Staaten	609	405	638
Israel	10	22	25
Japan	764	576	922
Libanon	42	13	...
Ausfuhr	**5 452**	**5 300**	...
Bundesrepublik Deutschland	2	32	25
Dänemark	125	163	224
Frankreich	51	46	421
Großbritannien	101	91	142
Niederlande	41	55	78
Schweden	11	0	49
Türkei	50	93	163
Syrien	72	76	21
Marokko, (fr. Franc)	503	360	...
Marokko, (span. Pes.)	23	...	...
Südafrikanische Union	26	...	...
Tunesien	14	0	...
Kanada	1 677	1 391	...
Vereinigte Staaten	473	1 567	1 786
Argentinien	670	495	...
Cypern	17	2	0
Irak	460	320	...
Jordanien	14	4	...
Libanon	29	10	...
Syrien	431	29	301
Australien	611	428	478
Mais (044 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	746	485	688
Belgien-Luxemburg	418	401	409
Dänemark	28	16	30
Irland	30	60	...
Frankreich	332	293	413
Großbritannien	1 326	1 526	1 562
Italien	173	228	113
Niederlande	77	182	456
Norwegen	556	614	647
Österreich	50	89	59
Portugal	280	433	344
Schweden	69	32	29
Schweiz	52	39	41
Spanien	86	71	57
Afrika, Portug.-	45	35	...
Ceylon	4	9	...
Kanada	11	15	...
Mexiko	166	106	...
Vereinigte Staaten	145	1	120
Ecuador	29	25	28
Hongkong	24	7	...
Japan	6	44	76
Singapur, Malaya	195	343	345
Iran	35	44	51
Ausfuhr	**5 419**	**4 700**	...
Belgien-Luxemburg	2	4	5
Italien	83	34	17
Jugoslawien	124	2	...
Portugal	0	64	42
Angola	98	54	131
Kongo, Belg.-	20	9	3
Marokko, (fr. Franc)	53	90	...
Ostafrika, Brit.-	61	128	...
Rhodesien u. Njassaland	23	38	32
Südafrikanische Union	520	675	861
Kanada	11	26	...
Vereinigte Staaten	1 944	2 746	2 976
Dominikan. Republik	23	24	...
Kuba	28	...	...
Mexiko	0	59	...
Argentinien	2 155	375	...
Brasilien	12	80	...
Birma	20	16	...
Hongkong	2	39	70
Indonesien	17	10	—
Kambodscha	...	66	...
Thailand	37	68	...
Australien	13	12	5
Roggen (045 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	173	133	52
Belgien-Luxemburg	198	108	87
Dänemark	163	168	137
Finnland	71	112	...
Italien	196	100	52
Niederlande	202	153	116
Norwegen	50	38	55
Österreich	62	66	51
Schweden	4	37	46
Vereinigte Staaten	126	85	87
Ausfuhr	**1 286**	**936**	...
Bundesrepublik Deutschland	13	196	269
Belgien-Luxemburg	12	1	1
Dänemark	6	0	2
Finnland	6	...	...
Niederlande	22	29	29
Schweden	114	15	4
Türkei	44	0	0
Kanada	213	235	...
Vereinigte Staaten	27	135	268
Argentinien	836	319	...
Hafer (045 02)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	155	122	218
Belgien-Luxemburg	130	55	105
Dänemark	139	28	67
Großbritannien	23	52	23
Irland	8	13	4
Italien	32	27	87
Jugoslawien	12	23	...
Niederlande	309	170	343
Schweden	13	59	48
Schweiz	122	120	136
Türkei	—	42	...
Vereinigte Staaten	490	145	94
Venezuela	13	14	...
Ausfuhr	**1 473**	**900**	...
Belgien-Luxemburg	3	2	0
Dänemark	11	40	54
Finnland	5	...	...
Frankreich	3	44	8
Niederlande	26	22	63
Schweden	10	2	13
Algerien	10	0	—
Marokko, (fr. Franc)	37	...	...
Tunesien	11	...	...
Kanada	584	182	...
Vereinigte Staaten	14	351	446
Mexiko	6	5	...
Argentinien	692	97	...
Australien	59	52	174
Mehl aus Weizen, Spelz und Mengkorn (ohne Grieß) (046 01)			
Einfuhr			
Großbritannien	366	351	367
Island	7	7	...
Niederlande	79	78	73
Norwegen	32	25	20
Ägypten	49	10	...
Algerien	10	8	8
Angola	11	14	12
Äquatorialafrika, Franz.-	7	9	...
Ghana (früher Goldküste)	32	34	...
Kongo, Belg.-	22	13	32
Kamerun, Franz.-	13	15	15
Libyen	18	35	...
Madagaskar	16	13	17
Mauritius	19	23	...
Nigerien	28	29	35
Sudan	41	56	...
Westafrika, Franz.-	66	46	...
Costa Rica	24	25	...
Dominikan. Republik	16	18	...
Guadeloupe	14	14	...
Guatemala	28	...	...
Guayana, Brit.-	26	26	...
Jamaica	78	68	...
Haiti	32	35	...
Kuba	88	...	...
Martinique	14	19	...
Panama	16	17	...
Salvador	18	19	...
Trinidad und Tobago	54	54	...
Bolivien	19	...	...
Brasilien	170	122	...
Ecuador	4	0	...
Kolumbien	14	8	...
Peru	11	5	...
Venezuela	143	179	...
Borneo, (Brit.)	4	4	...
Ceylon	203	219	185
China (Taiwan)	8	...	...
Hongkong	45	34	28
Indonesien	108	120	...
Japan	28	33	46
Jordanien	19	62	...
Korea, Süd-	35	9	...
Libanon	33	96	...
Philippinen	167	...	...
Singapur, Malaya	127	136	156
Thailand	20	24	...
Vietnam	48	36	...
Ozeanien, Franz.-	9	10	...
Ausfuhr	**3 200**	...	...
Bundesrepublik Deutschland	32	112	297
Belgien-Luxemburg	8	7	11
Frankreich	340	488	392
Großbritannien	11	15	15
Italien	6	11	74
Niederlande	53	30	12
Ägypten	9	5	...
Marokko, (span. Pes.)	9	...	...
Südafrikanische Union	9	...	...
Tunesien	22	...	...
Kanada	896	765	...
Vereinigte Staaten	765	977	1 098
Argentinien	61	46	...
Uruguay	124	75	...
Ceylon	—	2	2
Hongkong	9	19	23
Japan	29	16	14
Singapur, Malaya	10	11	10
Syrien	28	2	4
Australien	702	609	610

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Zitrusfrüchte (051 01/02)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	525	556	485
Belgien-Luxemburg	121	131	114
Dänemark	39	35	34
Frankreich	631	730	558
Großbritannien	466	467	414
Niederlande	120	132	119
Norwegen	49	54	49
Österreich	43	53	37
Schweden	104	97	87
Schweiz	80	81	75
Kanada	275	269	...
Hongkong	31	39	31
Singapur und Malaya	18	23	20
Syrien	27	25	29
Neuseeland	13	12	...
Ausfuhr	**2 733**	**3001**	...
Griechenland	16	16	31
Italien	389	354	423
Spanien	833	1 030	...
Türkei	5	9	...
Algerien	232	279	190
Marokko (fr. Franc)	97	197	...
Südafrikanische Union	202	198	212
Tunesien	30	19	...
Vereinigte Staaten	436	430	605
Trinidad und Tobago	5	7	...
Mexiko	9	16	...
Brasilien	32	46	...
Cypern	26	24	21
Hongkong	7	10	7
Israel	321	277	303
Japan	10	10	11
Libanon	46	44	...
Australien	12	12	13
Bananen, frisch (051 03)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	183	222	296
Belgien-Luxemburg	47	51	53
Dänemark	28	27	26
Frankreich	277	271	266
Großbritannien	294	314	321
Italien	37	45	47
Niederlande	28	33	41
Schweden	42	48	44
Schweiz	19	20	23
Algerien	9	9	8
Südafrikanische Union	16	...	...
Kanada	134	134	...
Vereinigte Staaten	959	940	924
Argentinien	193	...	...
Chile	25	...	...
Hongkong	17	11	18
Japan	30	24	19
Neuseeland	19	27	...
Ausfuhr	**2 836**	**2 900**	...
Spanien, einschl. Kanarische Inseln	101	126	...
Kamerun, Franz.-	74	76	66
Kongo, Belg.-	17	30	39
Nigerien	83	68	70
Ostafrika, Port.-	19	11	...
Somaliland Ital.-	43	48	53
Westafrika, Franz.-	104	125	...
Costa Rica	355	329	...
Dominikan. Republik	46	44	...
Dominica	18	...	...
Guadeloupe	77	66	...
Guatemala	154	...	...
Honduras (Republik)	209	...	...
Jamaica	197	184	...
Martinique	51	49	...
Mexiko	42	29	...
Nicaragua	12	...	...
Panama	222	276	...
St. Lucia	8	8	...
Brasilien	239	211	...
Ecuador	481	610	...
Kolumbien	196	209	214
China (Taiwan)	30	...	...
Libanon	6	10	...
Fidschi-Inseln	11	12	...
Tonga-Inseln	5	7	...
West-Samoa	8	...	...
Kartoffeln (einschl. Saat-, aber ohne Süßkartoffeln) (054 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	166	243	198
Belgien-Luxemburg	132	111	109
Frankreich	241	193	190
Großbritannien	184	428	544
Italien	118	98	132
Österreich	23	56	21
Portugal	26	39	28
Schweden	11	126	77
Schweiz	52	90	65
Spanien	53	72	...
Ägypten	13	23	...
Algerien	86	113	134
Marokko (fr. Franc)	31	39	...
Tunesien	28	28	...
Kanada	93	123	...
Vereinigte Staaten	66	56	127
Brasilien	43	13	...
Uruguay	22	29	...
Venezuela	43	32	...
Ceylon	41	41	31
Hongkong	23	21	17
Israel	12	16	13
Singapur und Malaya	32	33	37
Vietnam	16	9	...
Ausfuhr	**1 811**	**2 300**	...
Bundesrepublik Deutschland	54	45	44
Belgien-Luxemburg	63	259	133
Dänemark	72	43	67
Frankreich	186	335	266
Großbritannien	135	92	76
Irland	24	37	39
Italien	206	197	149
Niederlande	361	667	689
Schweiz	24	3	22
Spanien	70	83	...
Ägypten	35	35	...
Algerien	95	73	77
Marokko (fr. Franc)	20	14	...
Südafrikanische Union	19	...	...
Kanada	117	94	...
Vereinigte Staaten	153	179	153
Argentinien	47	...	...
Cypern	41	33	36
Japan	27	29	28
Libanon	18	10	...
Zucker (061)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	28	222	295
Belgien-Luxemburg	74	77	67
Finnland	103	157	140
Frankreich	339	315	347
Griechenland	76	74	129
Großbritannien	3 001	2 904	2 906
Irland	45	85	51
Italien	38	42	
Jugoslawien	—	46	
Niederlande	208	328	
Norwegen	147	132	
Portugal	122	118	
Schweden	9	93	
Schweiz	174	164	
Spanien	14	29	
Äthiopien	22	12	
Algerien	137	165	
Ghana (früher Goldküste)	23	29	
Marokko (fr. Franc)	288	356	
Marokko (sp. Pes.)	12	18	
Nigerien	39	44	
Ostafrika, Brit.-	79	53	
Rhodesien u. Njassaland	49	55	
Sudan	109	87	
Tunesien	60	64	
Westafrika, Franz.-	68	94	
Kanada	644	671	6
Vereinigte Staaten	3 483	3 633	
Bolivien	50	61	
Chile	254	—	
Uruguay	52	79	
Aden	25	43	
Birma	23	22	
Ceylon	140	144	
Hongkong	122	107	
Indien	686	82	
Irak	120	123	
Iran	213	222	
Israel	48	76	1
Japan	1 182	1 243	
Jordanien	27	26	
Korea	47	81	
Libanon	31	29	
Pakistan	92	78	
Singapur und Malaya	169	207	
Syrien	33	46	
Thailand	35	57	
Vietnam	65	54	
Australien	54	62	
Neuseeland	122	112	
Ausfuhr	**16 500**	**17 500**	
Bundesrepublik Deutschland	45	18	
Belgien-Luxemburg	96	111	
Dänemark	83	18	
Frankreich	653	879	
Großbritannien	730	758	
Niederlande	104	155	
Spanien	50	0	
Ägypten	75	107	
Angola	35	32	
Mauritius	592	529	
Ostafrika, Port.-	58	95	
Réunion	169	164	
Südafrikanische Union	240	245	
Vereinigte Staaten	49	54	
Barbados	169	169	
Dominikan. Republik	668	753	
Guadeloupe	108	126	
Haiti (Republik)	29	32	
Jamaika	403	294	6
Kuba	5 661	6 000	
Leeward-Inseln	57	63	
Martinique	62	78	
Mexiko	301	323	
Puerto Rico	982	979	
Trinidad und Tobago	179	201	
Brasilien	162	573	
Guayana, Brit.-	306	290	
Kolumbien	0	27	
Peru	458	429	
China (Taiwan)	622	586	
Hongkong	59	60	
Indonesien	282	285	
Philippinen	929	900	
Australien	725	753	
Hawai	943	954	1
Fidschi-Inseln	144	150	

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Rohkaffee (071 01)

Land	Menge in 1000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	103	120	135
Belgien-Luxemburg	43	47	61
Dänemark	24	28	31
Finnland	28	30	...
Frankreich	169	184	182
Großbritannien	34	35	45
Italien	69	72	76
Niederlande	28	31	41
Norwegen	17	21	22
Portugal	9	10	8
Schweden	48	53	58
Schweiz	19	18	22
Algerien	21	22	27
Südafrikanische Union	10	11	11
Kanada	43	47	...
Vereinigte Staaten	1 024	1 179	1 274
Singapur, Malaya	17	13	35
Ausfuhr	**1 777**	**2 014**	...
Äquatorialafrika, Franz.-	5	3	...
Äthiopien	37	39	33
Angola	44	58	84
Guinea, Span.-	5	...	...
Kamerun, Franz.-	11	14	18
Kongo, Belg.-	34	43	52
Madagaskar	41	48	52
Ostafrika, Brit.-	66	114	...
Westafrika, Franz.-	95	95	...
Costa Rica	23	28	...
Dominikan. Republik	24	24	...
Guatemala	52	59	...
Haiti (Republik)	32	20	...
Honduras (Republik)	9	...	...
Mexiko	69	83	74
Nicaragua	17	...	...
Salvador	62	72	...
Brasilien	655	822	...
Ecuador	21	23	25
Kolumbien	345	352	312
Venezuela	26	38	...
Aden	8	8	...
Indien	10	3	...
Indonesien	37	23	57
Singapur, Malaya	17	10	29

Kakaobohnen (072 01)

Land	Menge in 1000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	75	73	99
Frankreich	51	44	51
Großbritannien	140	134	80
Italien	19	19	23
Niederlande	52	59	67
Schweiz	9	15	11
Kanada	14	13	...
Vereinigte Staaten	234	227	254
Kolumbien	8	11	...
Japan	3	3	4
Australien	7	10	8
Neuseeland	3	2	...
Ausfuhr	**720**	**750**	...
Ghana (frühr. Goldküste)	218	209	240
Guinea, Span.-	18	...	...
Kamerun, Franz.-	50	56	42
Nigerien	100	90	119
Togo, Franz.-	13	13	...
Westafrika, Franz.-	53	75	...
Costa Rica	7	10	...
Dominikan. Republik	20	23	...
Trinidad und Tobago	8	7	...
Brasilien	121	122	...
Ecuador	31	25	...
Venezuela	16	16	...
Ceylon	3	3	3
Samoa, West-	2	3	...

Tee (074 01)

Land	Menge in 1000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	5	5	6
Großbritannien	246	226	233
Irland	12	12	6
Niederlande	9	8	10
Türkei	3	2	...
Ägypten	16	17	...
Algerien	4	4	4
Libyen	2	2	...
Marokko (fr. Frano)	13	16	...
Südafrikanische Union	12	11	14
Sudan	9	7	...
Kanada	20	19	...
Vereinigte Staaten	52	47	45
Chile	3	8	...
Uruguay	22	...	...
Irak	13	16	...
Singapur, Malaya	11	10	7
Australien	27	30	21
Neuseeland	7	6	...
Ausfuhr	**512**	**470**	...
Ostafrika, Brit.-	9	10	...
Ostafrika, Portug.-	5	6	...
Rhodesien und Njassaland	8	8	9
Ceylon	164	164	158
China (Taiwan)	15	...	...
Indien	207	182	...
Indonesien	40	29	34
Iran	6	0	...
Japan	17	14	10
Pakistan	10	12	..
Singapur, Malaya	9	7	6

Ölkuchen, Ölkuchenmehl u. a. Rückstände aus der Pflanzenölgewinnung (081 03)

Land	Menge in 1000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	321	357	412
Belgien-Luxemburg	176	183	151
Dänemark	587	542	661
Finnland	52	90	...
Frankreich	171	187	248
Großbritannien	650	906	834
Irland	34	32	34
Niederlande	330	235	266
Norwegen	52	82	80
Österreich	29	45	23
Schweden	117	136	183
Schweiz	20	29	34
Kanada	62	107	...
Vereinigte Staaten	161	92	...
Singapur, Malaya	54	68	78
Ausfuhr	**2 777**	**3 070**	...
Bundesrepublik Deutschland	191	246	302
Belgien-Luxemburg	33	40	53
Dänemark	24	29	41
Frankreich	187	112	70
Italien	22	30	32
Jugoslawien	31	0	...
Niederlande	128	133	154
Schweden	51	10	10
Türkei	107	103	67
Kongo, Belg.-	54	60	82
Nigerien	42	40	44
Ostafrika, Brit.-	75	69	...
Ostafrika, Portug.-	24	25	...
Sudan	35	27	...
Westafrika, Franz.-	131	125	...
Kanada	86	169	...
Vereinigte Staaten	272	586	576
Mexiko	180	176	...
Brasilien	7	25	...
Peru	43	40	...
Uruguay	92	40	...
Birma	69	78	...
Indonesien	139	155	134
Philippinen	60	...	...
Syrien	27	24	38

Wein, auch Traubenmost (112 01)

Land	Menge in 1000 hl 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	2 003	2 422	3 541
Belgien-Luxemburg	543	560	613
Dänemark	103	97	92
Finnland	42	...	...
Frankreich	15 264	18 677	14 505
Großbritannien	546	620	656
Irland	23	26	27
Italien	52	51	60
Niederlande	101	125	163
Norwegen	45	40	38
Österreich	90	89	169
Schweden	134	159	112
Schweiz	1 038	1 061	1 138
Algerien	191	144	621
Äquatorialafrika, Frz.-	197	227	...
Angola	605	625	723
Kamerun, Franz.-	236	189	145
Kongo, Belg.-	52	81	183
Madagaskar	246	264	272
Ostafrika, Brit.-	8	10	...
Ostafrika, Port.-	220	261	...
Togo, Franz.-	26	34	...
Réunion	47	53	...
Westafrika, Franz.-	858	604	...
Kanada	61	62	...
Vereinigte Staaten	242	271	296
Guadeloupe	60	67	...
Kuba	23	...	...
Martinique	40	48	...
Brasilien	30	16	...
Venezuela	46	41	...
Vietnam	144	76	...
Neu-Kaledonien	26	32	...
Ausfuhr	**22 353**	**25 527**	...
Bundesrepublik Deutschland	71	79	92
Frankreich	1 639	1 723	2 889
Griechenland	242	241	217
Italien	1 180	1 185	1 884
Jugoslawien	160	255	...
Österreich	10	24	5
Portugal	1 295	1 627	1 856
Schweiz	16	14	40
Spanien	1 546	1 190	...
Algerien	14 731	16 668	13 295
Marokko (fr. Frano)	611	1 435	...
Südafrikanische Union	132	130	118
Tunesien	410	714	...
Chile	98	77	...
Cypern	84	104	110
Australien	63	57	55

Rohtabak (auch -abfälle und -stengel) (121 01)

Land	Menge in 1 000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	61	68	70
Belgien-Luxemburg	21	22	23
Dänemark	11	10	12
Finnland	5	5	...
Frankreich	45	39	35
Großbritannien	141	156	149
Irland	6	7	4

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Italien	7	11	7
Niederlande	40	29	32
Norwegen	4	4	4
Österreich	8	10	14
Portugal	5	5	5
Schweden	9	8	9
Schweiz	12	12	12
Spanien	16	24	...
Ägypten	11	11	...
Algerien	5	5	6
Kongo, Belg.-	4	4	4
Marokko (fr. Franc)	3	2	...
Nigerien	3	3	...
Tunesien	3	2	...
Westafrika, Franz.-	3	4	...
Vereinigte Staaten	48	50	55
Aden	4	6	...
Hongkong	4	3	4
Indonesien	6	8	...
Japan	7	10	6
Vietnam	6	6	6
Australien	17	20	21
Neuseeland	3	3	...
Ausfuhr	**597**	**665**	...
Griechenland	52	55	49
Italien	13	11	12
Jugoslawien	7	15	...
Niederlande	5	5	4
Türkei	64	60	61
Algerien	15	15	11
Madagaskar	5	4	4
Rhodesien u. Njassaland	60	56	75
Kanada	15	22	...
Vereinigte Staaten	205	244	231
Dominikan. Republik	12	13	...
Kuba	19	26	...
Brasilien	28	28	...
Kolumbien	5	4	4
Paraguay	2	2	...
Indien	39	40	...
Indonesien	19	13	11
Kambodscha	.	2	...
Philippinen	10	30	38

Erdnüsse (221 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	50	29	55
Belgien-Luxemburg	35	7	37
Frankreich	321	365	349
Großbritannien	416	298	327
Italien	2	48	115
Niederlande	17	49	41
Norwegen	17	18	12
Portugal	25	30	67
Algerien	7	11	11
Marokko (fr. Franc)	6	9	...
Kanada	30	33	...
Hongkong	12	9	11
Japan	7	15	9
Singapur, Malaya	11	12	14
Ausfuhr	**1 047**	**900**	...
Ägypten	5	10	...
Gambia	48	47	...
Guinea, Portug.-	23	...	...
Kamerun, Franz.-	9	8	4
Libyen	5	6	...
Madagaskar	7	9	9
Nigerien	435	403	455
Ostafrika, Brit.-	10	15	...
Sudan	24	50	...
Südafrikanische Union	29	44	57
Westafrika, Franz.-	277	165	...
Vereinigte Staaten	63	1	7
Mexiko	19	24	...
Indien	23	27	..
Indonesien	16	4	2
Thailand	14	20	...

Kopra (221 02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	200	261	298
Belgien-Luxemburg	34	22	33
Dänemark	53	53	54
Frankreich	90	90	91
Großbritannien	108	72	86
Irland	6	7	6
Italien	14	2	10
Niederlande	178	101	138
Norwegen	38	43	38
Schweden	48	61	76
Spanien	7	10	...
Kanada	21	8	...
Vereinigte Staaten	305	305	303
Kolumbien	35	69	...
Venezuela	40	27	...
Indien	67	83	...
Israel	3	8	11
Japan	41	51	41
Nord-Borneo	14	23	...
Singapur, Malaya	134	119	124
Australien	27	30	28
Ausfuhr	**1 520**	**1 770**	...
Nigerien	7	7	...
Ostafrika, Portug.-	37	35	...
Seyschellen	7	6	...
Indonesien	295	234	260
Nord-Borneo	27	36	...
Philippinen	763	1 103	1 140
Sarawak	3	2	...
Singapur, Malaya	66	43	40
Brit.- Salomon-Inseln	19	20	...
Fidschi-Inseln	4	8	...
Hawaii	10	...	...
Neu-Guinea	72	63	...
Neue Hebriden	24	24	...
Ozeanien, Franz.-	22	22	...
Papua	12	...	...
Tonga-Inseln	13	14	...
West-Samoa	14	17	...

Sojabohnen (221 04)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	251	459	530
Belgien-Luxemburg	8	31	40
Dänemark	57	83	139
Finnland	13	...	...
Frankreich	43	87	67
Großbritannien	50	105	66
Niederlande	102	152	176
Norwegen	26	23	29
Schweden	18	7	9
Kanada	189	219	...
Hongkong	42	23	9
Japan	508	808	717
Singapur, Malaya	20	19	22
Ausfuhr	**1 259**	**1 930**	...
Türkei	1	4	...
Nigerien	10	9	10
Kanada	18	...	...
Vereinigte Staaten	1 176	1 831	1 866
Brasilien	25	51	...
Hongkong	21	8	9

Leinsaat (Flachssaat) (221 05)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	19
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	4	5	
Belgien-Luxemburg	47	39	
Dänemark	2	3	
Frankreich	114	115	
Griechenland	4	3	
Großbritannien	28	46	
Italien	16	35	
Niederlande	81	106	
Norwegen	23	23	
Brasilien	8	0	
Hongkong	0	5	
Israel	1	2	
Japan	47	58	
Australien	—	1	
Ausfuhr	**453**	**432**	
Bundesrepublik Deutschland	1	1	
Belgien-Luxemburg	6	6	
Niederlande	12	16	
Schweden	2	0	
Türkei	1	—	
Äthiopien	19	14	
Marokko, Franz.-	13	...	
Kanada	113	246	2
Vereinigte Staaten	246	120	
Argentinien	11	...	
Uruguay	20	0	
Hongkong	0	5	
Iran	5	8	

Rohkautschuk, einschl. des synthetischen und regenerierten Kautschuks (231)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	19
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	166	199	1
Belgien-Luxemburg	24	29	
Dänemark	8	7	
Frankreich	150	181	1
Großbritannien	268	341	3
Irland	4	6	
Italien	75	82	
Niederlande	24	29	
Norwegen	8	6	
Österreich	12	14	
Portugal	5	4	
Schweden	28	26	
Schweiz	10	10	
Spanien	38	32	
Türkei	4	5	
Südafrikanische Union	35	37	
Kanada	58	73	
Vereinigte Staaten	638	672	
Mexiko	26	28	
Brasilien	18	21	
Kolumbien	5	6	
Venezuela	10	9	
Hongkong	6	6	
Israel	4	3	
Japan	101	100	
Singapur, Malaya	353	370	
Australien	44	55	
Neuseeland	7	10	
Ausfuhr	**2 209**	**2 477**	
Bundesrepublik Deutschland	9	9	
Frankreich	6	7	
Großbritannien	34	38	
Niederlande	4	3	
Schweiz	3	3	
Kongo, Belg.-	23	26	
Liberia	37	39	

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Nigerien	21	31	39
Kanada	8	10	...
Vereinigte Staaten	56	127	188
Birma	13	11	...
Ceylon	95	101	88
Indonesien	713	735	648
Kambodscha	24	29	...
Nord-Borneo	17	20	20
Sarawak	25	41	42
Singapur, Malaya	933	1 013	1 002
Thailand	112	132	136
Vietnam	54	65	59

Papiermasse (251 02—05)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	491	561	575
Belgien-Luxemburg	168	185	193
Dänemark	132	142	133
Frankreich	693	796	814
Griechenland	34	32	40
Großbritannien	1 956	2 287	2 236
Irland	50	57	37
Italien	315	331	398
Niederlande	284	313	305
Norwegen	25	36	24
Österreich	13	18	17
Portugal	17	30	50
Schweiz	68	85	83
Spanien	94	96	...
Ägypten	10	9	...
Kanada	51	58	...
Vereinigte Staaten	1 861	1 421	1 513
Mexiko	49	71	69
Brasilien	182	124	...
Chile	39	147	...
Peru	10	10	...
Israel	12	14	12
Japan	128	29	158
Australien	73	84	83
Ausfuhr	6 780	7 437	...
Bundesrepublik Deutschland	74	73	70
Belgien-Luxemburg	18	20	15
Finnland	1 149	1 312	1 317
Frankreich	10	16	17
Italien	13	17	13
Jugoslawien	13	13	...
Norwegen	674	689	700
Österreich	151	176	189
Portugal	41	46	41
Schweden	2 229	2 302	2 547
Kanada	1 971	2 147	...
Vereinigte Staaten	401	574	477
Neuseeland	20	28	...

Seide (261)

Land	Mengen in t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	425	510	688
Belgien-Luxemburg	125	92	117
Frankreich	1 335	1 301	1 146
Großbritannien	443	394	497
Italien	1 641	2 200	2 491
Österreich	26	37	33
Schweiz	636	669	787
Kanada	29	34	...
Vereinigte Staaten	3 953	5 191	6 351
Chile	65	...	...
Hongkong	548	656	724
Indonesien	147	244	...
Japan	762	864	981
Vietnam	888	224	...
Ausfuhr	11 747	13 320	...
Frankreich	292	260	207
Griechenland	186	156	112
Italien	713	526	700
Jugoslawien	171	104	...
Schweiz	246	236	255
Türkei	119	140	200
Vereinigte Staaten	3 187	3 948	3 772
Hongkong	583	787	723
Japan	5 317	6 491	6 470
Korea (Süd)	743	496	...

Wolle, auch gewaschen, gebleicht oder gefärbt (262 01/02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	86	105	108
Belgien-Luxemburg	63	73	86
Finnland	5	5	...
Frankreich	155	164	189
Griechenland	4	5	4
Großbritannien	310	329	319
Irland	4	4	6
Italien	77	71	80
Jugoslawien	2	4	...
Niederlande	13	14	16
Österreich	6	7	7
Schweden	7	7	7
Schweiz	6	6	7
Spanien	1	3	...
Türkei	5	2	...
Kanada	8	10	...
Vereinigte Staaten	96	117	116
Mexiko	6	6	6
Indien	7	8	...
Japan	67	90	128
Australien	3	3	3
Ausfuhr	1 054	1 082	...
Belgien-Luxemburg	11	15	15
Frankreich	17	24	30
Großbritannien	19	20	20
Irland	6	7	8
Marokko, (fr. Franc)	5	4	...
Südafrikanische Union	108	121	119
Argentinien	93	105	...
Brasilien	5	6	...
Uruguay	54	49	...
Indien	14	15	...
Irak	5	6	...
Iran	8	9	...
Pakistan	9	10	...
Syrien	5	7	8
Australien	486	474	522
Neuseeland	178	189	...

Rohbaumwolle, einschl. Linters (263 01/02)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	327	305	344
Belgien-Luxemburg	108	93	102
Dänemark	9	8	8
Finnland	19	15	...
Frankreich	333	286	307
Großbritannien	421	347	385
Irland	3	3	3
Italien	170	145	189
Jugoslawien	24	46	..
Niederlande	72	75	72
Norwegen	5	5	5
Österreich	23	23	25
Portugal	44	49	40
Schweden	32	26	26
Schweiz	43	38	47
Spanien	59	72	...
Äthiopien	3	3	...
Rhodesien und Njassaland	3	2	...
Südafrikanische Union	5	4	8
Kanada	75	88	...
Vereinigte Staaten	57	85	63
Kuba	8	...	...
Argentinien	3	...	...
Chile	30	16	...
Kolumbien	6	2	...
Uruguay	9	8	...
Hongkong	55	40	66
Indien	125	120	...
Indonesien	6	7	...
Israel	5	6	4
Japan	505	455	622
Libanon	3	3	...
Australien	21	20	18
Ausfuhr	2 761	2 500	...
Griechenland	9	28	42
Türkei	60	53	35
Ägypten	288	277	...
Äquatorialafrika, Franz.-	32	33	...
Angola	6	6	6
Kongo, Belg.-	42	42	55
Nigerien	26	34	28
Ostafrika, Brit.-	86	79	...
Ostafrika, Port.-	39	33	...
Sudan	61	95	...
Vereinigte Staaten	1 012	642	1 138
Mexiko	287	359	422
Nicaragua	23	...	...
Salvador	8	14	...
Argentinien	29	11	...
Brasilien	335	199	...
Paraguay	12	9	...
Peru	83	85	...
Birma	17	13	...
Indien	30	121	...
Iran	46	35	...
Pakistan	142	168	...
Syrien	43	89	58

Jute und Juteabfälle (264 01)

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	87	93	96
Belgien-Luxemburg	70	78	76
Frankreich	85	97	96
Großbritannien	127	134	126
Irland	6	7	7
Italien	50	49	56
Niederlande	13	12	12
Österreich	7	7	6
Portugal	5	12	9
Spanien	9	22	...
Vereinigte Staaten	84	106	127
Indien	11	14	...
Japan	27	32	35
Australien	6	4	4

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t		
	1954	1955	1956
Ausfuhr	**942**	**950**	...
Belgien-Luxemburg	4	6	8
Äquatorialafrika, Franz.-	1	1	...
Kongo, Belg.-	2	5	2
Pakistan	931	932	...

Künstliche und synthetische Fasern (266 01)

Land	Mengen in t		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	8 437	9 196	9 459
Belgien-Luxemburg	5 517	5 411	6 383
Dänemark	1 646	2 014	2 696
Frankreich	969	1 439	3 969
Großbritannien	2 046	1 117	1 226
Italien	1 723	2 040	3 326
Jugoslawien	8 837	11 546	...
Schweiz	718	1 111	1 199
Spanien	1 040	1 498	...
Südafrikanische Union	4 744	3 465	5 753
Kanada	2 960	5 549	...
Vereinigte Staaten	27 492	79 421	43 369
Mexiko	1 919	3 302	...
Ecuador	341	1 495	...
Peru	767	1 396	...
Hongkong	1 503	7 200	3 173
Australien	1 437	1 599	2 605
Ausfuhr	**151767**	**219580**	...
Bundesrepublik Deutschland	29 989	47 154	65 352
Belgien-Luxemburg	13 906	14 066	14 122
Frankreich	13 450	16 296	11 377
Großbritannien	13 300	27 008	15 863
Italien	19 402	38 748	35 650
Niederlande	5 683	6 058	6 673
Norwegen	12 892	10 644	11 475
Österreich	13 653	18 260	20 098
Schweden	9 291	9 859	12 687
Schweiz	7 760	8 910	8 995
Spanien	421	529	...
Vereinigte Staaten	11 176	8 246	14 177
Japan	802	2 114	3 720

Eisenerze und Konzentrate (281)

Land	Mengen in 1000 t		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	9 447	15 097	19 111
Belgien-Luxemburg	12 819	15 054	15 749
Finnland	107	142	...
Frankreich	311	547	649
Großbritannien	11 797	13 103	14 582
Italien	633	836	1 280
Niederlande	1 129	1 067	1 385
Österreich	255	854	1 010
Schweiz	66	74	62
Kanada	2 754	4 118	...
Vereinigte Staaten	16 023	23 823	30 846
Japan	5 005	5 459	7 869
Ausfuhr	**60 966**	**82 956**	...
Bundesrepublik Deutschland	287	338	358
Belgien-Luxemburg	344	641	907
Dänemark	157	195	237
Finnland	169	385	...
Frankreich	11 484	14 106	14 397
Griechenland	74	209	410
Italien	397	372	409
Niederlande	334	427	417
Norwegen	993	1 306	1 338
Portugal	121	168	429
Schweden	14 220	15 814	17 459
Schweiz	129	111	137
Spanien	1 628	2 838	...
Türkei	171	342	239
Algerien	2 873	3 642	2 490
Liberia	1 258	1 744	...
Marokko, (fr. Franc)	325	288	...
Marokko (sp. Pes.)	1 000	...	...
Sierra Leone	891	1 353	...
Tunesien	906	1 108	...
Westafrika, Franz.-	594	676	...
Kanada	4 909	13 217	...
Vereinigte Staaten	3 196	4 589	5 579
Dominikanische Republik	95	101	...
Mexiko	145	186	...
Brasilien	1 678	2 565	...
Chile	1 720	1 237	...
Peru	1 927	1 697	...
Venezuela	5 476	7 823	...
Cypern	699	766	...
Hongkong	87	126	126
Indien	1 009	1 363	...
Philippinen	1 350	1 423	...
Singapur, Malaya	1 077	1 618	2 415

Kohle (Anthrazit, Steinkohle, Braunkohle) (311 01)

Land	Mengen in 1000 t		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	9 052	16 823	19 477
Belgien-Luxemburg	4 025	3 894	5 149
Dänemark	4 381	5 096	3 332
Finnland	1 794	2 292	1 995
Frankreich	8 018	8 119	1 357
Griechenland	237	307	218
Großbritannien	3 005	11 539	5 584
Irland	1 736	1 830	1 435
Island	43	61	...
Italien	8 973	10 161	10 541
Jugoslawien	617	1 003	...
Niederlande	7 137	7 669	8 574
Norwegen	618	692	626
Österreich	4 066	4 297	4 625
Portugal	445	485	455
Schweden	3 023	3 190	2 578
Schweiz	1 856	1 856	2 274
Spanien	831	536	...
Ägypten	123	102	...
Algerien	272	312	305
Kongo, Belg.-	120	169	130
Marokko, (fr. Franc)	125	101	...
Ostafrika, Portug.-	226	243	...
Rhodesien und Njassaland	138	72	...
Kanada	16 856	17 910	...
Vereinigte Staaten	186	306	344
Kuba	36	...	...
Mexiko	52	41	...
Argentinien	1 426	1 180	...
Brasilien	773	1 120	...
Chile	252	131	...
Uruguay	85	92	...
Birma	273	202	...
Ceylon	289	187	146
Hongkong	208	250	443
Indonesien	37	34	...
Japan	3 608	2 862	3 821
Singapur, Malaya	66	68	81
Ausfuhr	**81 100**	**99 875**	...
Bundesrepublik Deutschland	16 789	12 836	12 434
Belgien-Luxemburg	5 451	7 213	4 548
Frankreich	7 474	12 505	6 889
Großbritannien	13 935	12 428	8 679
Jugoslawien	188	119	...
Niederlande	1 088	988	1 088
Norwegen	129	133	126
Spanien	67	113	...
Algerien	56	36	32
Marokko, (fr. Franc)	206	298	...
Nigerien	26	102	100
Ostafrika, Portug.-	46	24	...
Rhodesien und Njassaland	35	40	...
Südafrikanische Union	1 198	696	668
Kanada	199	538	...
Vereinigte Staaten	30 735	49 342	66 451
Indien	1 960	1 481	...
Indonesien	87	48	12
Japan	321	379	550
Vietnam	461	166	...
Australien	392	296	197

Steinkohlen- und Braunkohlenkoks (311 02)

Land	Mengen in 1000 t		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	367	532	806
Belgien-Luxemburg	3 118	3 655	3 720
Dänemark	2 195	2 316	2 267
Finnland	480	431	515
Frankreich	3 178	4 700	4 714
Jugoslawien	218	118	...
Niederlande	360	435	437
Norwegen	400	592	842
Österreich	349	419	437
Schweden	2 015	2 520	2 847
Schweiz	662	632	729
Spanien	126	111	...
Rhodesien und Njassaland	138	72	...
Kanada	233	330	...
Vereinigte Staaten	105	115	119
Argentinien	41	96	...
Ausfuhr	**14 543**	**16 959**	...
Bundesrepublik Deutschland	9 683	11 267	10 964
Belgien-Luxemburg	802	678	853
Frankreich	297	410	226
Großbritannien	1 569	1 876	2 393
Italien	53	72	106
Niederlande	1 538	1 932	2 049
Schweden	54	29	29
Rhodesien und Njassaland	47	29	...
Kanada	98	101	...
Vereinigte Staaten	349	481	595
Australien	29	22	68

Erdöl, roh oder teilweise raffiniert (312 01)

Land	Mengen in 1000 t		
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	5 985	7 111	7 999
Belgien-Luxemburg	3 730	4 712	5 335
Frankreich	23 607	24 720	24 986
Großbritannien	28 632	28 755	29 509
Italien	15 972	17 007	18 126
Jugoslawien	449	483	...
Niederlande	9614	11 641	12 931

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Portugal	707	910	976
Schweden	1 740	1 889	1 812
Spanien	2 591	2 786	...
Ägypten	641	1 013	...
Südafrikanische Union	754	962	960
Kanada	11 063	12 116	...
Vereinigte Staaten	34 825	41 861	49 373
Antillen, Niederl.-	43 051	37 321	...
Kuba	1 400	...	...
Trinidad und Tobago	2 390	2 496	...
Argentinien	3 678	3 842	...
Brasilien	142	3 513	...
Chile	917	1 140	...
Uruguay	1 295	1 164	...
Aden	1 462	4 206	...
Bahrain-Inseln	9 009	8 483	...
China (Taiwan)	414	608	...
Indonesien	2 131	1 267	...
Japan	6 351	7 279	9 957
Sarawak	4 386	5 258	5 637
Australien	1 179	3 686	6 319
Ausfuhr	**212647**	**242440**	...
Österreich	—	10	50
Algerien	71	64	...
Kanada	326	2 065	...
Vereinigte Staaten	1 974	1 614	3 996
Mexiko	671	797	885
Trinidad und Tobago	434	406	...
Chile	127	143	...
Ecuador	178	187	...
Kolumbien	4 339	3 594	3 900
Peru	333	343	...
Venezuela	73 540	82 191	...
Brunei	4 779	5 191	...
Indonesien	2 303	3 028	...
Irak	29 447	32 224	...
Iran	3 874	9 929	...
Katar	4 669	5 405	...
Kuwait	45 984	52 422	...
Kuwait (Neutrale Zone)	816	2 638	...
Sarawak	2 939	3 234	3 494
Saudisch-Arabien	35 804	36 900	...

Motorenbenzin und andere Leichtöle (313 01)

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	99	211	427
Belgien-Luxemburg	350	354	341
Dänemark	607	693	734
Finnland	340	362	...
Frankreich	249	419	441
Griechenland	278	303	265
Großbritannien	1 411	1 851	2 084
Irland	328	360	388
Italien	37	76	32
Niederlande	168	168	191
Norwegen	304	337	334
Österreich	31	97	103
Schweden	842	925	1 097
Schweiz	451	541	626
Spanien	121	65	...
Türkei	303	293	205
Algerien	213	261	393
Ghana (früher Goldküste)	102	111	...
Kongo, Belg.-	193	212	206
Marokko, (fr. Franc)	329	358	...
Nigerien	192	258	229
Ostafrika, Brit.-	242	256	...
Rhodesien und Njassaland	192	206	...
Sudan	79	79	...
Südafrikanische Union	1 013	1 080	1 147
Kanada	652	674	...
Vereinigte Staaten	142	590	1 056
Jamaika	60	61	...
Kuba	337	...	...
Mexiko	370	506	...
Panama (o. Kanalz.)	73	78	...
Salvador	54	...	...
Argentinien	82	255	...
Brasilien	2 651	1 185	...
Chile	331	295	...
Kolumbien	434	311	...
Peru	46	53	...
Venezuela	88	64	...
Ceylon	128	127	121
Cypern	54	65	78
Hongkong	65	61	82
Indien	718	245	...
Indonesien	7	106	...
Israel	164	197	220
Japan	316	250	110
Libanon	118	120	...
Pakistan	81	47	...
Singapur, Malaya	1 511	1 535	1 526
Thailand	199	176	...
Vietnam	165	162	...
Australien	2 274	1 984	1 499
Neuseeland	706	752	...
Ausfuhr	**57 665**[1])	...	...
Bundesrepublik Deutschland	286	391	477
Belgien-Luxemburg	189	311	399
Frankreich	1 475	1 252	1 206
Großbritannien	1 490	1 278	1 471
Italien	1 852	1 720	1 858
Niederlande	1 888	1 956	1 897
Österreich	0	12	11
Spanien	51	71	...
Vereinigte Staaten	3 021	3 001	3 245
Antillen, Niederl.-	5 424	4 483	...
Trinidad und Tobago	954	983	...
Peru	155	177	...
Venezuela	18 802[2])	...	...
Aden	75	742	...
Bahrain-Inseln	8 304[2])	...	...
Indonesien	1 794	1 731	1 509
Iran	2 969[2])	5 436[2])	...
Kuwait	89[2])	...	...
Sarawak	34	135	292
Saudisch-Arabien	7 488[2])	...	...
Singapur, Malaya	1 160	1 080	1 139

Petroleum und Testbenzin (313 02)

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	8	38	67
Belgien-Luxemburg	55	29	33
Dänemark	53	133	122
Finnland	19	72	...
Griechenland	96	95	105
Großbritannien	1 476	1 683	1 573
Irland	123	123	118
Niederlande	150	164	170
Norwegen	104	112	129
Portugal	63	56	56
Schweden	406	377	334
Schweiz	66	53	54
Spanien	43	66	...
Türkei	239	233	301
Ägypten	553	372	...
Äthiopien	39	30	38
Algerien	73	76	94
Ghana (früher Goldküste)	27	35	...
Kongo, Belg.-	30	28	42
Madagaskar	12	11	16
Marokko, (fr. Franc)	75	81	...
Nigerien	66	71	85
Ostafrika, Brit.-	64	53	...
Ostafrika, Portug.-	14	15	...
Rhodesien u. Njassaland	39	39	...
Sudan	17	20	...
Südafrikanische Union	504	477	486
Kanada	69	44	...
Dominikanische Republik	8	12	...
Jamaika	16	18	...
Kuba	76	...	...
Mexiko	80	170	...
Salvador	14	...	...
Argentinien	23	58	...
Brasilien	539	547	...
Chile	136	157	...
Kolumbien	97	63	...
Ceylon	81	92	100
Cypern	20	16	28
Hongkong	54	68	92
Indien	1 143	857	...
Israel	284	306	371
Japan	22	32	3
Pakistan	155	173	...
Singapur, Malaya	442	531	577
Syrien	57	56	...
Thailand	77	80	...
Australien	554	618	598
Neuseeland	13	21	...
Ausfuhr	**6 753**	**6 192**	...
Bundesrepublik Deutschland	44	30	42
Belgien-Luxemburg	63	106	125
Frankreich	404	482	499
Großbritannien	249	227	227
Italien	618	453	440
Niederlande	196	188	228
Österreich	—	15	38
Spanien	25	24	...
Vereinigte Staaten	509	318	366
Antillen, Niederl.-	2 815	2 940	...
Trinidad und Tobago	449	380	...
Peru	67	95	...
Indonesien	797	508	426
Singapur, Malaya	487	446	469

Gas-, Diesel- u. a. Schweröle (313 03)

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	1 156	2 376	4 242
Belgien-Luxemburg	1 404	1 732	2 191
Dänemark	1 787	2 268	2 724
Griechenland	1 016	1 094	1 148
Großbritannien	3 699	4 758	5 532
Irland	431	609	806
Italien	504	323	581
Niederlande	1 339	1 392	1 955
Norwegen	1 768	2 252	2 242
Portugal	426	426	232
Schweden	3 419	4 800	6 418
Schweiz	1 099	1 299	1 828
Spanien	1 966	1 103	...
Ägypten	754	762	...
Algerien	525	600	523
Guinea, Portug.-	724	477	...
Ostafrika, Brit.-	624	737	...
Südafrikanische Union	592	595	1 005
Kanada	3 472	3 743	...
Vereinigte Staaten	19 990	23 529	24 967
Jamaika	646	352	...
Mexiko	592	824	3 967
Argentinien	2 516	3 134	...
Brasilien	4 262	3 256	...
Aden	3 817	5 501	...
Ceylon	544	738	568
Hongkong	685	671	875
Indien	1 431	400	...
Israel	619	710	706

[1]) Teilweise einschließlich andere Erdölerzeugnisse (31 302–09) — [2]) »Erdölerzeugnisse« (313).

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Japan	2 372	3 076	3 134
Pakistan	618	697	...
Singapur, Malaya	3 896	4 595	4 349
Australien	1 974	1 577	657
Neuseeland	569	616	...
Ausfuhr	**70 995**	**74 751**	...
Bundesrepublik Deutschland	949	1 425	1 876
Belgien-Luxemburg	1 289	1 295	1 633
Frankreich	4 078	3 882	3 643
Großbritannien	5 574	4 216	5 341
Italien	3 988	3 582	3 262
Niederlande	5 377	6 179	7 029
Österreich	94	124	328
Spanien	2 018	947	...
Ägypten	130	136	...
Guinea, Portug.-	702	448	...
Kanada	6	75	...
Vereinigte Staaten	6 177	7 201	7 894
Antillen, Niederl.-	25 647	28 460	...
Mexiko	2 922	3 514	2 800
Trinidad und Tobago	1 925	2 453	...
Peru	216	285	...
Aden	456	1 167	...
Ceylon	456	489	582
Indonesien	4 772	3 949	3 946
Sarawak	1 628	1 708	1 721
Singapur, Malaya	1 170	1 699	1 315
Australien	9	138	452

Schmieröle und -fette (313 04)

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	71	110	119
Belgien-Luxemburg	171	190	199
Dänemark	45	52	48
Finnland	28	23	27
Frankreich	31	37	67
Großbritannien	438	425	436
Irland	19	22	23
Italien	58	55	46
Niederlande	208	251	174
Norwegen	34	31	36
Österreich	19	23	28
Portugal	21	23	26
Schweden	63	86	102
Schweiz	41	47	54
Spanien	76	72	...
Türkei	53	52	44
Ägypten	34	35	...
Algerien	22	28	31
Rhodesien und Njassaland	17	20	...
Südafrikanische Union	109	133	115
Kanada	138	178	...
Kuba	40	...	...
Mexiko	103	47	...
Brasilien	213	201	...
Chile	27	32	...
Kolumbien	26	30	...
Venezuela	48	49	...
Indien	231	102	...
Indonesien	37	52	...
Japan	40	28	49
Pakistan	33	29	...
Singapur, Malaya	25	34	35
Australien	103	168	164
Neuseeland	29	31	...
Ausfuhr	**3 446**	**3 629**	...
Bundesrepublik Deutschland	42	68	67
Belgien-Luxemburg	70	92	99
Frankreich	110	165	125
Großbritannien	254	326	390
Italien	71	74	134
Niederlande	183	171	197
Norwegen	6	9	10
Vereinigte Staaten	1 989	1 884	1 823
Antillen, Niederl.-	561	646	...
Indonesien	142	179	171
Singapur, Malaya	6	6	6
Australien	4	4	8

Stickstoffdüngemittel (ohne natürlichen Dünger) (561 01)

Land	Mengen in 1 000 t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Dänemark	545	457	615
Finnland	101	88	110
Frankreich	46	91	37
Griechenland	86	77	61
Irland	57	70	68
Jugoslawien	78	116	...
Niederlande	139	50	42
Portugal	152	71	50
Schweden	336	323	355
Spanien	330	530	...
Türkei	14	48	44
Ägypten	429	420	...
Algerien	34	42	34
Südafrikanische Union	79	10	...
Vereinigte Staaten	1 107	934	932
Mexiko	12	25	...
Brasilien	41	46	...
Ceylon	91	102	99
China (Taiwan)	281	...	...
Hongkong	317	154	98
Indonesien	76	102	...
Israel	54	43	42
Libanon	21	21	...
Singapur, Malaya	44	52	57
Syrien	12	21	16
Australien	11	36	10
Ausfuhr	**5 500**	**5 745**	...
Bundesrepublik Deutschland	995	1 211	1 224
Belgien-Luxemburg	645	674	710
Frankreich	191	92	122
Großbritannien	361	187	29
Italien	251	368	449
Niederlande	562	515	572
Norwegen	949	886	926
Portugal	3	6	...
Kanada	422	570	...
Vereinigte Staaten	259	706	887
Hongkong	304	147	97
Japan	548	524	552

Garne aus Wolle und Tierhaaren (651 02)

Land	Mengen in t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	11 683	16 905	19 774
Belgien-Luxemburg	2 738	3 058	2 916
Dänemark	2 004	1 725	2 017
Finnland	1 971	2 332	2 834
Griechenland	824	906	1 122
Großbritannien	1 426	1 326	1 229
Irland	814	733	807
Jugoslawien	427	948	...
Niederlande	9 358	10 552	12 501
Norwegen	1 674	1 251	1 537
Österreich	1 112	1 622	2 088
Schweden	1 730	1 924	1 755
Schweiz	1 598	1 686	2 246
Algerien	468	398	273
Nigerien	125	137	113
Südafrikanische Union	1 387	1 192	1 419
Kanada	96	261	...
Vereinigte Staaten	745	922	1 082
Brasilien	1 109	28	...
Ecuador	156	228	...
Kolumbien	2 238	2 245	...
Hongkong	1 666	2 142	1 630
Indien	1 669	1 772	...
Iran	435	418	...
Israel	352	493	301
Japan	181	447	302
Libanon	438	540	...
Syrien	664	515	449
Neuseeland	758	1 122	...
Ausfuhr	**57 976**	**64 497**	...
Bundesrepublik Deutschland	2 497	2 915	3 335
Belgien-Luxemburg	11 639	12 746	14 317
Frankreich	17 665	22 176	21 773
Großbritannien	11 556	11 969	13 106
Italien	2 213	2 857	4 590
Niederlande	2 149	2 474	3 073
Österreich	1 251	1 574	2 176
Schweiz	1 250	1 348	1 650
Hongkong	1 223	1 296	1 315
Japan	5 381	3 573	3 300

Garne und Zwirne aus Baumwolle (651 03/04)

Land	Mengen in t		
	1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	5 196	4 295	5 877
Belgien-Luxemburg	2 474	3 219	3 988
Dänemark	3 156	2 596	2 669
Finnland	2 200	3 018	3 744
Frankreich	1 292	533	546
Großbritannien	4 863	6 359	7 618
Irland	1 632	1 689	1 417
Niederlande	14 155	13 119	14 458
Norwegen	4 488	3 198	3 496
Österreich	747	1 096	1 459
Schweden	3 659	3 403	3 371
Schweiz	1 956	1 158	722
Türkei	1 454	310	210
Äthiopien	1 564	1 588	2 645
Algerien	1 046	749	783
Madagaskar	971	1 024	1 132
Marokko (fr. Franc)	447	581	...
Nigerien	979	1 266	1 385
Rhodesien und Njassaland	1 915	1 690	...
Südafrikanische Union	6 529	5 727	4 224
Tunesien	681	760	...
Westafrika, Franz.-	1 378	952	...
Kanada	2 559	2 905	...
Kuba	2 291	...	...
Kolumbien	815	399	...
Uruguay	1 600	...	...
Birma	7 168	6 200	...
Ceylon	444	626	839
Hongkong	6 125	6 034	16 843
Indien	790	1 332	...
Indonesien	15 823	19 616	...
Iran	489	524	...
Israel	637	1 707	766
Pakistan	10 116	1 581	...
Singapur, Malaya	935	670	921
Thailand	3 656	3 407	...
Vietnam	2 767	3 208	...
Australien	3 120	3 082	2 629
Neuseeland	1 413	1 311	...
Ausfuhr	**142 226**	**140 862**	...
Bundesrepublik Deutschland	3 132	4 049	2 305
Belgien-Luxemburg	24 527	22 837	20 860
Frankreich	8 107	6 035	4 261
Großbritannien	23 525	21 161	21 299
Italien	14 592	12 406	11 788
Niederlande	6 700	6 728	6 710
Österreich	782	1 092	628
Portugal	2 422	1 746	1 982
Schweiz	3 094	3 557	4 894
Ägypten	11 180	10 497	...
Rhodesien und Njassaland	926	967	...
Vereinigte Staaten	10 391	8 842	8 300
Hongkong	14 780	16 403	20 826
Japan	13 402	11 896	12 380

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1954 bis 1956 nach Ländern

Chemiefasergarn (651 06)

Land	Mengen in t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	14 792	15 614	19 704
Belgien-Luxemburg	3 106	3 781	3 856
Dänemark	2 420	1 996	2 184
Finnland	1 407	2 307	2 393
Frankreich	2 108	3 429	3 440
Irland	1 251	1 471	1 743
Italien	1 434	1 632	1 327
Jugoslawien	2 132	2 883	...
Niederlande	2 159	2 343	2 507
Norwegen	1 147	1 106	1 240
Österreich	4 719	6 804	7 763
Portugal	1 064	1 262	1 618
Schweden	4 638	966	5 884
Schweiz	1 288	1 972	2 112
Türkei	1 792	1 960	665
Ägypten	1 811	1 754	...
Südafrikanische Union	1 909	3 695	3 954
Kanada	2 788	3 183	...
Vereinigte Staaten	1 289	1 340	985
Hongkong	8 015	10 990	10 890
Indien	18 500	23 000	...
Indonesien	9 540	14 260	...
Iran	1 497	1 196	...
Israel	2 165	2 000	1 361
Singapur, Malaya	210	1 059	95
Syrien	11 682	10 919	10 927
Australien	11 057	8 342	8 130
Ausfuhr	**171314**	**198406**	...
Bundesrepublik Deutschland	13 497	17 042	19 760
Belgien-Luxemburg	6 605	6 576	7 555
Dänemark	43	39	51
Finnland	10 406	13 293	11 962
Frankreich	16 181	18 555	14 806
Großbritannien	14 672	13 990	16 420
Italien	30 081	33 352	36 120
Niederlande	19 847	21 251	21 788
Österreich	6 203	6 678	8 851
Schweiz	8 813	10 621	10 396
Kanada	2 634	1 126	...
Vereinigte Staaten	7 167	9 597	10 779
Hongkong	4 498	10 941	11 085
Japan	25 620	28 694	26 370
Singapur, Malaya	859	2 307	703

Zement (661 02)

Land	Mengen in 1 000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	34	126	137
Großbritannien	138	122	108
Italien	174	145	45
Niederlande	1 290	1 453	1 513
Norwegen	154	116	5
Schweiz	92	119	197
Türkei	629	811	293
Äquatorialafrika, Franz.-	71	60	...
Algerien	119	140	125
Angola	111	55	67
Ghana (frzh. Goldküste)	236	300	...
Kamerun, Franz.-	77	74	74
Kongo, Belg.-	280	175	148
Madagaskar	110	144	107
Marokko, (fr. Franc)	136	62	...
Nigerien	374	432	496
Ostafrika, Brit.-	184	483	...
Südafrikanische Union	8	58	21
Westafrika, Franz.-	241	219	...
Kanada	377	482	...
Vereinigte Staaten	76	889	753
Costa Rica	53	59	...
Guadeloupe	23	27	...
Kuba	192	...	...
Trinidad und Tobago	46	9	...
Brasilien	332	242	...
Peru	51	74	...
Ceylon	114	116	140
Cypern	69	111	119
Hongkong	146	184	253
Indonesien	291	352	...
Iran	63	67	...
Korea (Süd)	10	131	...
Singapur, Malaya	301	341	393
Vietnam	55	147	...
Australien	83	140	27
Neuseeland	189	137	...
Ausfuhr	**8 972**	**10 333**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 322	1 740	1 436
Belgien-Luxemburg	1 695	1 925	1 657
Dänemark	250	394	269
Finnland	72	25	...
Frankreich	881	812	661
Griechenland	130	232	146
Großbritannien	1 881	1 979	1 697
Italien	12	10	13
Jugoslawien	298	300	...
Niederlande	16	22	30
Österreich	25	22	35
Portugal	198	113	212
Schweden	235	353	311
Schweiz	6	7	5
Ägypten	151	38	...
Algerien	53	28	8
Südafrikanische Union	56	...	...
Tunesien	101	191	...
Kanada	20	153	...
Vereinigte Staaten	313	306	337
Dominikan. Republik	27	79	...
Mexiko	2	52	...
Kolumbien	17	30	...
Hongkong	42	62	26
Israel	135	150	194
Japan	905	1 206	2 112
Libanon	32	54	...
Singapur, Malaya	12	12	14
Australien	29	35	6

Kupfer (682)

Land	Mengen in 1 000 t 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	225	261	264
Belgien-Luxemburg	180	187	197
Dänemark	20	21	14
Frankreich	139	173	176
Großbritannien	407	418	410
Italien	106	91	112
Niederlande	65	64	63
Norwegen	19	17	17
Österreich	17	15	14
Schweden	68	60	...
Schweiz	37	37	43
Spanien	11	11	...
Südafrikanische Union	15	13	17
Vereinigte Staaten	466	459	464
Brasilien	46	16	...
Venezuela	13	16	...
Indien	25	18	...
Indonesien	5	2	...
Australien	7	0	...
Neuseeland	6	6	...
Ausfuhr	**2 016**	**2 023**	...
Bundesrepublik Deutschland	80	97	120
Belgien-Luxemburg	165	165	177
Frankreich	27	19	10
Großbritannien	84	106	168
Jugoslawien	12	10	...
Niederlande	20	18	10
Norwegen	14	14	16
Schweden	53	50	41
Schweiz	12	10	10
Türkei	12	12	19
Kongo, Belg.-	227	231	254
Rhodesien und Njassaland	390	348	373
Südafrikanische Union	42	39	38
Kanada	152	159	175
Vereinigte Staaten	203	189	210
Mexiko	42	49	...
Chile	356	393	...
Peru	28	34	...
Japan	30	41	8
Australien	19	8	18

Personenkraftwagen (732 01)

Land	Mengen in Stück 1954	1955	1956
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	4 636	16 832	20 099
Belgien-Luxemburg	22 160	13 841	12 759
Dänemark	39 177	29 688	32 860
Finnland	7 348	17 042	...
Frankreich	7 715	10 203	9 872
Großbritannien	12 447	20 073	10 712
Italien	2 015	3 055	4 220
Niederlande	36 175	52 082	61 006
Norwegen	17 508	14 870	14 298
Österreich	24 522	60 601	51 636
Portugal	10 003	11 054	11 878
Schweden	85 472	89 688	91 284[1]
Schweiz	44 999	57 857	63 484
Spanien	10 125	15 208	...
Ägypten	3 092	5 722	...
Äthiopien	1 669	1 827	1 585
Algerien	16 830	18 225	17 875
Angola	1 418	1 725	1 510
Ghana (frzh. Goldküste)	3 041	3 898	...
Kongo, Belg.-	6 118	7 741	9 241
Madagaskar	1 541	1 907	1 989
Marokko, (fr. Franc)	17 243	17 361	...
Nigerien	3 867	6 670	6 584
Ostafrika, Brit.-	6 472	10 808	...
Ostafrika, Portug.-	1 383	1 937	...
Rhodesien und Njassaland	10 500	16 864	...
Südafrikanische Union	3 086	5 146	5 324
Tunesien	3 519	4 157	...
Westafrika, Franz.-	3 805	5 181	...
Kanada	38 509	48 546	...
Vereinigte Staaten	35 324	58 238	109191
Costa Rica	1 000	1 081	...
Jamaika	2 026	3 443	...
Kuba	11 196	...	...
Mexiko	4 224	6 305	...
Trinidad und Tobago	2 557	3 737	...
Brasilien	10 462	3 168	...
Chile	1 157	2 425	...
Kolumbien	16 729	11 716	...
Peru	387	5 186	...
Uruguay	3 014	2 659	...
Aden	1 084	1 107	...
Ceylon	2 882	4 423	5 182
Cypern	1 758	2 636	2 866
Hongkong	2 479	3 594	3 381
Indonesien	3 383	5 460	...
Irak	1 953	...	...
Iran	4 885	5 874	...
Japan	11 620	5 186	6 684
Libanon	2 809	4 088	...
Singapur, Malaya	7 361	14 036	15 452
Thailand	2 654	3 382	...
Australien	1 122	2 000	14 220
Neuseeland	40 184	47 287	...
Ausfuhr	**927500**	**1160566**	...
Bundesrepublik Deutschland	242704	355957	419911
Belgien-Luxemburg	14 553	25 322	40 669
Dänemark	1 242	1 175	3 043
Frankreich	102205	136535	151434
Großbritannien	315630	322452	290154
Irland	7 770	9 405	2 889
Italien	37 202	61 359	78 342
Niederlande	4 888	3 989	4 452
Schweden	2 365	3 062	7 675
Südafrikanische Union	4 234	3 659	3 655
Kanada	7 321	11 933	...
Vereinigte Staaten	179636	219388	184652
Israel	2 656	911	481
Singapur, Malaya	1 799	3 292	2 486

[1] einschl. Omnibusse

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

Vorbemerkung: In den Übersichten 1—9 sind vom Jahre 1947 an die Ergebnisse des Außenhandels »Osteuropas« (dazu rechnen nach den Veröffentlichungen der Vereinten Nationen: Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Tschechoslowakei, Ungarn und die sowjetische Besatzungszone Deutschlands mit Ostberlin sowie der »Asiatischen Länder des Sowjetblocks« China (V. R.), Mongolische Volksrepublik und Nordkorea) nicht enthalten, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistiken dieser Länder sehr spärlich sind und eine zuverlässige Darstellung ihres Außenhandels nicht gestatten. Um jedoch einen annähernden Überblick über den Umfang des Außenhandels dieser Länder, die in den nachstehenden Tabellen unter dem Begriff »Sowjetblock« zusammengefaßt sind, zu ermöglichen, wurde — soweit amtliche Veröffentlichungen dieser Länder aus der letzten Zeit nicht vorliegen — auf Angaben zurückgegriffen, die von den Vereinten Nationen veröffentlicht sind und die im wesentlichen auf amtlichen vH-Angaben und Planzahlen sowie auf Angaben der Statistiken der Handelspartner dieser Länder und auf Schätzungen fußen. Aus diesem Grunde konnten z. B. in vielen Fällen nur Angaben über den Umsatz (Einfuhr- + Ausfuhrwerte) gemacht werden. Die Werte sind überwiegend in US-$ wiedergegeben, wobei entsprechend der Quelle den Berechnungen die Währungsparität von 1 Rbl. = 0,25 US-$ zugrunde gelegt ist. Die Angaben, die auf verschiedene Quellen zurückgehen, stellen meist Näherungswerte dar und weichen zum Teil voneinander ab. Alle nicht zum Sowjetblock zählenden Länder wurden unter der Bezeichnung »Freie Welt« zusammengefaßt, die in »Westeuropäische Länder« — dazu gehören alle Länder Europas, die nicht zum »Sowjetblock« zählen — und »Übrige Länder« unterteilt ist. Da die Länder des Sowjetblocks die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin in ihren Wirtschaftsraum einbeziehen, wurde aus Gründen vergleichbarer Darstellung diese Einteilung beibehalten, wobei in den Außenhandelsangaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und Ostberlin der Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland — ohne Saarland, einschl. Berlin (West) — eingeschlossen ist.

b) Außenhandelsumsatz der europäischen Länder

Mill.

Land	Jahr	Sowjet-				
		Sowjetunion	Polen	Tschechoslowakei	Ungarn	Bulgarien
Sowjetunion	1937	—	5	10	—	—
	1952	—	530	610	280	160
	1953	—	540	660	330	190
	1954	—	660	720	280	—
Polen	1937	5	—	20	5	5
	1952	530	—	150	80	20
	1953	540	—	190	80	20
	1954	660	—	150	50	20
Tschechoslowakei	1937	10	20	—	15	5
	1952	610	150	—	150	30
	1953	660	190	—	150	60
	1954	720	150	—	120	50
Ungarn	1937	—	5	15	—	—
	1952	280	80	150	—	20
	1953	330	80	150	—	20
	1954	280	50	120	—	20
Bulgarien	1937	—	5	5	—	—
	1952	160	20	30	20	—
	1953	190	20	60	20	—
	1954	200	20	50	20	—
Rumänien	1937	—	5	40	20	—
	1952	290	20	80	20	10
	1953	300	20	120	30	10
	1954	330	20	100	30	10
Sowjetische Besatzungszone[4])	1937	35	20	30	25	15
	1952	670	220	100	70	30
	1953	940	240	130	90	40
	1954	1 100	270	150	100	60
Osteuropäische Länder ohne Sowjetunion	1937	50	55	110	65	25
	1952	2 540	490	510	340	110
	1953	2 960	550	670	370	150
	1954	3 290	510	570	320	160

Quelle: UN, Economic Survey of Europe in 1954 und 1955. Geschätzte Werte nur in Perlschrift.

[1]) China (V. R.), Mongolische Volksrepublik, Nord-Korea und Albanien. — [2]) Auf Grund der Außenhandelsstatistiken der westeuropäischen Länder ermittelt. — [4]) und Ostberlin.

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

a) Außenhandelsumsatz des Sowjetblocks 1950 bis 1955

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1950	1952	1954	1955
Osteuropa ohne Sowjetunion				
Außenhandel mit dem Sowjetblock	3 150	5 000	6 310	6 290
davon: untereinander	1 500	2 200	2 550	2 500
mit der Sowjetunion	1 600	2 550	3 260	3 160
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	50	250	500	630
Außenhandel mit der Freien Welt	1 700	1 750	1 990	2 770
davon: mit Westeuropäischen Ländern	1 130	1 090	1 210	1 510
mit den Übrigen Ländern	570	660	780	1 260
insgesamt	**4 850**	**6 750**	**8 300**	**9 060**
Sowjetunion				
Außenhandel mit dem Sowjetblock	2 650	4 150	4 910	4 860
davon: mit Osteuropa	1 600	2 550	3 260	3 160
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	1 050	1 600	1 650	1 700
Außenhandel mit der Freien Welt	550	1 050	1 390	1 440
davon: mit Westeuropäischen Ländern	310	640	810	940
mit den Übrigen Ländern	240	410	580	500
insgesamt	**3 200**	**5 200**	**6 300**	**6 300**
China (V. R.)				
Außenhandel mit Osteuropa	300	1 600	2 760	3 590
Außenhandel mit der Freien Welt	900	600	690	860
zusammen	**1 200**	**2 200**	**3 450**	**4 450**

Quelle: UN, Economic Bulletin for Europe, Vol. 8, No. 2.

des Sowjetblocks 1937 und 1952 bis 1954

US-$

block					Freie Welt			Insgesamt
Rumänien	Sowjetische Besatzungszone	Zusammen (ohne Sowjetunion)	Übrige Länder[2])	insgesamt	Westeuropäische Länder[3])	Übrige Länder[3])	insgesamt	
—	35	50	15	65	510	205	715	780
290	670	2 540	1 560	4 100	640	460	1 100	5 200
300	940	2 960	1 790	4 750	660	340	1 000	5 750
330	1 100	3 290	1 610	4 900	830	520	1 350	6 250
5	20	55	—	60	280	130	410	470
20	220	490	30	1 050	430	120	550	1 600
20	240	550	40	1 130	390	90	480	1 610
20	270	510	50	1 220	370	180	550	1 770
40	30	110	10	130	450	220	670	800
80	100	510	130	1 250	270	220	490	1 740
120	130	670	150	1 460	220	190	410	1 870
100	150	570	160	1 450	260	230	490	1 940
20	25	65	—	65	215	35	250	315
20	70	340	20	640	130	130	260	900
30	90	370	40	740	110	120	230	970
30	100	320	50	660	160	130	290	950
—	15	25	5	30	80	10	90	120
10	30	110	—	270	30	—	30	300
10	40	150	—	340	50	—	50	390
10	60	160	10	370	40	—	40	410
—	30	95	—	95	230	45	275	370
—	50	180	—	470	70	10	80	550
—	60	240	—	540	90	10	100	640
—	70	230	—	560	90	20	110	670
30	—	120	25	180	580	410	990	1 170
50	—	470	90	1 230	240	190	430	1 660
60	—	560	140	1 640	310	200	510	2 150
70	—	650	210	1 960	460	210	670	2 630
95	120	—	40	560	1 835	850	2 685	3 245
180	470	—	270	4 910	1 170	670	1 840	6 750
240	560	—	370	5 850	1 170	610	1 780	7 630
230	650	—	480	6 220	1 380	770	2 150	8 370

lischen Länder. In den Angaben der sowjetischen Besatzungszone und Ostberlin ist der Interzonenhandel enthalten. — [3]) Durch Differenzbil-

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

c) Außenhandel der Sowjetunion 1937, 1948 und 1952 bis 1955

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1937	1948	1952	1953	1954	1955
Insgesamt (Umsatz)	780	2 500	5 200	5 750[1])	6 250	6 300
davon:						
Freie Welt	715	1 250	1 100	1 000	1 350	1 440
Sowjetblock	65	1 250	4 100	4 750	4 900	4 860
darunter: Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	.	105	670	940	1 100	938[2])

Quelle: UN, Economic Survey of Europe in 1954 und 1955.

[1]) Umsatz 1953: 23 Mrd. Rubel aus »Wneschnjaja Torgowlja«, Dezember 1954, und »Planowoje Khozyaistwo« Nr. 4/1954. — [2]) Aus dem Statistischen Jahrbuch der sowjetischen Besatzungszone 1955.

d) Außenhandel Polens 1949 und 1952 bis 1955

Mill. Rubel

Wirtschaftsraum	1949	1952	1953	1954	1955
Einfuhr	2 529,8	3 102	3 097,0	3 615,2	3 727,2
Ausfuhr	2 475,3	2 723	3 323,9	3 475,2	3 678,5
Insgesamt (Umsatz)	5 005,1	5 825	6 420,9	7 090,4	7 405,7
davon:					
Freie Welt	.	2 200	1 920	2 200	2 750
Sowjetblock	.	4 200	4 520	4 880	4 655
darunter: Sowjetunion	.	2 120	2 160	2 640	2 376
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	.	880	960	1 080	988

Quelle: Rocznik Statystyczny 1955. Die Unterteilung nach Wirtschaftsräumen und Ländern ist der Veröffentlichung der UN Economic Survey of Europe in 1954 und 1955, für 1955 dem »The Statist« Nr. 4107 entnommen.

e) Außenhandel der Tschechoslowakei 1948 und 1953 bis 1956

Wirtschaftsraum	1948	1953	1954	1955	I./III. Vj. 56
Mill. Kčs.					
Einfuhr	4 906	6 330	6 716	7 579	6 340
Ausfuhr	5 422	7 153	7 238	8 467	7 350
Insgesamt (Umsatz)	10 328	13 483	13 954	16 046	13 690
Mill. US-$					
Umsatz	1 510	1 870	1 940	.	.
davon:					
Freie Welt	1 030	410	490	.	.
Sowjetblock	480	1 460	1 450	.	.
darunter: Sowjetunion	230	540	660	.	.
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	70	240	270	.	.

Quelle: Statistické zprávy Nr. 1 und 2, 1956. Die Angaben in US-$ sind dem Economic Survey of Europe in 1954 und 1955 der UN entnommen.

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

f) Außenhandel Ungarns 1949 und 1952 bis 1955

Mill. Devisenforint [1])

Wirtschaftsraum	1949	1952	1953	1954	1955
Einfuhr	3 382,5	5 207,8	5 531,1	6 018,9	6 274,0
Ausfuhr	3 293,3	5 197,8	5 904,2	6 163,6	7 147,9
Insgesamt (Umsatz)	**6 675,8**	**10 405,6**	**11 435,3**	**12 182,5**	**13 421,9**
davon: [2])					
Freie Welt	3 403,9	.	.	3 553,2	5 224,1
Sowjetblock	3 271,9	.	.	8 629,3	8 197,8

Quelle: Magyar Statistikai Zsebkönyv 1956.

[1]) Devisenforint: der von der Ungarischen Nationalbank auf Grund der Mittelkurse für Devisen im Außenhandel (Kauf und Verkauf) ermittelte Forint. 1949: Grenzparität; ab 1952: Wert am Übernahme- bzw. Übergabeort. — [2]) Errechnet auf Grund amtlicher Angaben.

g) Außenhandel Rumäniens 1937, 1948 und 1952 bis 1954

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1937	1948	1952	1953	1954
Insgesamt (Umsatz)	**370**	**240**	**550**	**640**	**670**
davon:					
Freie Welt	275	75	80	100	110
Sowjetblock	95	165	470	540	560
darunter: Sowjetunion	—	100	290	300	330
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	.	—	50	60	70

Quelle: UN, Economic Survey of Europe, 1954 und 1955.

h) Außenhandel Bulgariens 1948 und 1952 bis 1955

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1948	1952	1953	1954	1955
Einfuhr	128,3	158,4	.	196,0	194,9
Ausfuhr	123,6	170,9	.	232,7	229,1
Insgesamt (Umsatz)	**251,9**	**329,3**	**390**	**428,7**	**424,0**
davon:					
Freie Welt	56,1	37,1	50	55,7	53,2
Sowjetblock	195,8	292,8	340	373,0	370,8
darunter: Sowjetunion	139,3	188,1	190	192,1	196,1
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	8,2	22,5	40	57,5	55,1

Quelle: 1953 aus UN, Economic Survey of Europe 1955, für die übrigen Jahre UN, Economic Bulletin for Europe, Vol. 8, No. 2, nach Angaben des Statistischen Zentralamtes Bulgariens.

i) Außenhandel Chinas (VR) *) 1950 bis 1955

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Insgesamt (Umsatz)	**1 602**	**2 200**	**2 200**	**2 952**	**3 400**	**4 400**
davon:						
Freie Welt	1 070	810	480	720	680	850
Sowjetblock	532	1 390	1 720	2 232	2 720	3 550
darunter: Sowjetunion	490	1 070	1 265	1 670	.	.
Sowjetische Besatzungszone und Ostberlin	.	.	.	113	165	184

Quelle: UN, Economic Bulletin for Asia and the Far East.

*) Errechnet auf Grund amtlich genannter vH-Angaben und des für 1954 veröffentlichten Umsatzes von 8 486,7 Mill. Yuan.

10. Ein- und Ausfuhr je Einwohner 1953 bis 1956

Werte in DM

Vorbemerkung: Den Angaben liegt — entsprechend der Darstellung in Tabelle 4 — der »Spezialhandel« oder der »Generalhandel« zugrunde. Gebietsumfang und Berichtszeit der genannten Länder entsprechen den Angaben der Tabelle 4.

Land	Einfuhr 1953	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Ausfuhr 1953	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956
Europa								
Bundesrepublik Deutschland[1])	313	374	469	530	362	426	493	584
Belgien-Luxemburg	1 112	1 167	1 294	1 485	1 041	1 058	1 266	1 438
Dänemark	961	1 109	1 109	1 237	860	904	985	1 037
Finnland	537	658	762	885	580	682	781	774
Frankreich[2])	378	405	445	544	362	401	455	447
Griechenland	159	175	201	244	71	81	96	110
Großbritannien und Nordirland	777	781	897	859	625	643	698	728
Irland	729	721	826	723	456	462	446	425
Island	1 897	1 893	2 076	2 399	1 207	1 416	1 395	1 684
Italien	214	212	238	277	133	144	163	189
Jugoslawien	98	83	103	112	46	59	59	76
Niederlande	951	1 131	1 254	1 444	861	955	1 050	1 113
Norwegen	1 140	1 262	1 336	1 485	636	722	778	948
Österreich	330	394	534	584	325	367	420	509
Portugal	162	169	192	210	107	123	136	143
Schweden	925	1 035	1 152	1 269	867	922	1 000	1 117
Schweiz	1 015	1 112	1 260	1 488	1 037	1 048	1 107	1 215
Spanien	88	90	83	116	71	68	71	63
Türkei	100	88	87	73	74	61	55	54
Afrika								
Ägypten	97	85	95	96	75	74	72	75
Algerien	260	279	295	353	178	180	198	189
Angola	83	93	91	95	120	100	96	103
Ghana (früh. Goldküste)	214	204	240	254	233	300	274	238
Kongo, Belg.-	127	127	126	139	138	136	159	184
Marokko, (fr. Franc)	250	242	231	217	138	145	153	168
Nigerien	40	42	50	57	46	55	49	48
Ostafrika, Port.-(Mosambik)	56	60	63	68	39	38	38	37
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	.	214	227	266	.	251	302	312
Südafrikanische Union	380	388	457	434	257	278	324	321
Sudan	70	66	65	63	61	55	69	93
Tanganjika	41	46	62	49	51	53	49	63
Tunesien	199	193	209	261	128	144	125	141
Westafrika, Franz.-	75	88	88	85	63	77	68	85
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Costa Rica	351	370	387	391	382	372	350	262
Dominik. Republik	159	148	168	223	193	214	196	217
Guatemala	110	115	135	197	123	128	119	155
Haiti (Republik)	57	61	48	61	50	70	39	60
Honduras (Republik)	145	135	145	138	182	158	116	168
Kanada	1 266	1 162	1 281	1 572	1 205	1 121	1 165	1 298
Kuba	354	346	449	438	463	382	387	485
Mexiko	110	105	125	146	80	82	108	112
Nicaragua	157	204	230	265	165	191	227	284
Panama (o. Kanalz.)	346	344	343	362	75	83	88	76
Vereinigte Staaten	286	267	289	349	412	387	391	479
Südamerika								
Argentinien	200	214	258	245	266	238	204	202
Brasilien	99	120	92	86	116	115	103	104
Chile	219	224	230	214	269	263	271	244
Ecuador	77	121	124	121	91	119	131	105
Kolumbien	190	228	222	216	207	223	194	174
Paraguay	67	88	89	80	70	93	94	105
Peru	136	114	134	158	102	112	121	136
Surinam	568	527	507	627	532	544	480	595
Uruguay	324	449	372	343	449	407	303	349
Venezuela	629	671	638	792	1 116	1 266	1 355	1 480
Asien								
Ceylon	174	147	143	157	170	190	199	167
Hongkong	1 266	1 109	1 186	1 435	895	781	808	1 010
Indien	14	14	15	15	13	13	14	14
Indochina[3])	53	47	42	42	13	13	11	11
Indonesien	40	33	31	47	44	44	48	46
Irak	164	173	220	283	317	396	420	233
Iran	35	45	61	71	17	23	42	41
Israel	716	722	1 093	852	152	219	312	207
Japan	117	115	117	152	62	78	95	117
Libanon	445	527	552	703	81	88	98	173
Pakistan	18	17	15	16	23	19	21	20
Philippinen	88	88	104	99	79	81	76	80
Singapur u. Malaya	779	731	865	770	726	724	942	773
Syrien	155	199	192	203	122	148	138	156
Australien und Ozeanien								
Australien	616	788	883	842	943	774	798	845
Neuseeland	1 104	1 379	1 545	1 656	1 347	1 371	1 399	1 536

[1]) Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West). — [2]) Die Angaben für das Saarland sind in diesen Zahlen enthalten. — [3]) Von 1955 an nur Vietnam.

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1952 bis 1955

Fahrzeuge: Rollendes Material unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, zuzüglich Entleihungen von und abzüglich Ausleihen an andere Länder, soweit nicht kurzfristige Vereinbarungen getroffen wurden. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigenes Material, soweit es in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt wird, gilt gleichfalls als unter der Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.
Verkehrsleistungen: Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industriewerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.
Lokomotiven: Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorenkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.
Personen- und Packwagen: Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bahneigene Postwagen.
Güterwagen: Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.
Personen-km: Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahn-Personals.
Tonnen-km: Fracht-, Netto-, Tonnenkilometer für alle auf Eil- und Normalgüterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme von Dienstverkehr, Post-, Gepäck- und kostenfreien Regierungstransporten.

Jahr[1])	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsleistungen: Personen-km	Verkehrsleistungen: Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Europa					
Deutsches Reich					
1937	20 711	86 234	574 999	50 096	79 757
Bundesrepublik Deutschland					
1952	11 560	32 614	283 226	29 493	54 996
1953	10 720	33 341	274 942	31 754	50 657
1954	10 353	32 892	268 464	33 207	51 799
1955	10 249	32 669	282 388	35 919	57 815
Belgien[2])					
1937	3 681[3])	8 757[3])	112 101[3])	6 148	6 230[4])
1952	2 406[3])	5 263[3])	81 955[3])	7 435	6 067[4])
1953	...	...	...	7 528	5 721[4])
1954	2 137[3])	5 083[3])	72 902[3])	7 562	5 635[4])
1955	2 105[3])	4 869[3])	71 202[3])	7 846	6 558[4])
Dänemark					
1937	836[5])	3 610	16 638	1 651[6])	618[6])
1952	750[5])	3 201	17 719	3 339[6])	1 283[6])
1953	...	...	...	3 313[6])	1 249[6])
1954	681[5])	3 243	15 762	3 319[6])	1 294[6])
1955	627[5])	3 191	15 485	...	...
Finnland					
1937	781[7])	1 641[7])	24 756[7])	1 149	2 639
1952	846[7])	1 710[7])	27 855[7])	2 070	3 945
1953	...	...	...	2 059	3 672
1954	867	1 644	25 895	2 139	4 101
1955	894	1 617	26 169	2 169	4 452
Frankreich[8])					
1937	18 730	52 750	517 782	27 000	31 800
1952	11 940	31 310	395 700	28 580	44 050
1953	...	...	...	25 940	40 340
1954	10 890	29 590	391 000	26 570	41 540
1955	10 240	28 540	384 800	27 780	46 810
Großbritannien[9])					
1937	19 806	61 547	1 281 000	34 313	29 327[10])
1952	19 133	57 889	1 113 000	32 925	36 613[10])
1953	...	...	...	33 117	37 227[10])
1954	18 816	57 981	1 116 000	33 333	36 120[10])
1955	18 487	57 618	1 116 000	32 682	34 916[10])
Irland[11])					
1937	745	2 307	18 258	...	398[12])
1952	651	1 804	17 937	...	468[13])
1953	...	...	...	...	482[13])
1954	595	1 804	18 506	...	453[13])
1955	581	1 740	18 553	...	484[13])
Italien[8])					
1937	5 696	12 150	133 514	9 799[15])	10 441[15])[14])
1952	5 199	11 500	128 973	21 300[15])	12 025[15])[14])
1953	...	...	...	22 342[15])	12 496[15])[14])
1954	5 148	11 895	129 912	21 457[15])	12 862[15])[14])
1955	5 090	11 733	128 650	22 636[15])	14 567[15])[14])
Jugoslawien[8])					
1937	2 364	5 148	54 306	2 824	3 909[16])
1952	2 368	5 704	64 664	4 815	8 383[16])
1953	...	...	...	5 981	8 817[16])
1954	2 346	5 570	66 688	6 488	9 571[16])
1955	2 335	5 584	67 123	7 432	11 577[16])
noch: Europa					
Luxemburg					
1937	150	400	6 700	251	531[14])
1952	147	432	4 680	245	615[14])
1953	...	...	...	251	554[14])
1954	115	402	3 998	247	506[14])
1955	108	398	3 702	254	612[14])
Niederlande					
1937	1 086	3 322	28 686	3 348	2 256[4])[14])
1952	899	2 451	24 677	6 392	3 067[4])[14])
1953	...	...	...	6 621	3 252[4])[14])
1954	775	2 245	24 674	7 061	3 373[4])[14])
1955	760	2 240	24 256	7 573	3 440[4])[14])
Norwegen[14])					
1937	547	1 404	12 031	654[15])	770[15])[14])
1952	588	1 374	13 058	1 533[15])	1 541[15])[14])
1953	...	...	...	1 519[15])	1 377[15])[14])
1954	582	1 385	13 166	1 538[15])	1 419[15])[14])
1955	552	1 441	13 222	1 574[15])	1 493[15])[14])
Österreich					
1937	2 122	7 825	36 293	2 407[8])	4 151[4])[8])
1952	2 033	4 743	26 500	4 661[8])	5 636[4])[8])
1953	...	...	...	5 032[8])	5 274[4])[8])
1954	1 845	4 655	30 711	5 174[8])	6 112[4])[8])
1955	1 819	4 888	31 305	5 569[8])	6 946[4])[8])
Portugal					
1937	518	1 674	9 390	742	586
1952	510	1 430	10 100	1 551	678
1953	...	...	...	1 574	642
1954	493	1 645	10 097	1 628	685
1955	510	1 687	10 121	1 673	723
Schweden					
1937	2 151	5 216	48 351	3 102	5 606
1952	...	5 918	53 093	6 333	9 633
1953	...	...	...	6 134	9 017
1954	...	6 101	54 336	6 138	9 235
1955	...	6 090	54 773	6 163	10 320
Schweiz					
1937	1 316	6 254	20 832	3 296	2 164[17])
1952	...	...	...	6 878	2 476[17])
1953	...	...	...	6 904	2 647[17])
1954	1 422	6 310	24 703	6 954	2 868[17])
1955	...	...	...	...	...
Spanien					
1937	3 047[18])	7 717[18])	77 003[18])	...	...
1952	3 485	6 191	69 938	7 851[8])[18])	7 621[8])[17])
1953	...	...	...	7 978[8])[18])	7 574[8])[17])
1954	3 072	5 749	69 960	7 879[8])[18])	7 689[8])[17])
1955	3 124	5 659	72 562	8 020[8])[18])	7 636[8])[17])
Türkei					
1937	878	1 194	13 080	1 186[14])[21])	1 098[14])[22])[22])
1952	...	...	...	3 145[22])	3 343[14])[22])
1953	...	...	...	3 498[22])	3 553[14])[22])
1954	954	1 571	17 520	3 893[22])	3 792[14])[22])
1955	...	...	...	3 917[22])	3 963[14])[22])

[1]) Das Geschäftsjahr stimmt in den meisten Fällen mit dem Kalenderjahr überein. Soweit eine andere Regelung bekannt ist, wird sie durch Fußnote angegeben. — [2]) Société nationale des chemins de fer belges. — [3]) Normalspur. — [4]) Nur Wagenladungsverkehr. — [5]) Diesel-Lokomotiven unter Personen- und Packwagen. — [6]) Geschäftsjahr, das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt. — [7]) Einschl. »Privat«-Fahrzeugbestände. — [8]) Nur Staatsbahnen. — [9]) Ohne Nordirland und ohne »London Transport Railways«; ab 1952 beziehen sich die Zahlen auf die britischen Eisenbahnen. — [10]) Einschl. Dienstgutverkehr. — [11]) Einschl. Great Northern Railway, von der sich ein Teil in Nordirland befindet. — [12]) Zwei Haupteisenbahnlinien mit Teilen in Nordirland. — [13]) Geschäftsjahr, das am 30. Juni des angegebenen Jahres endet. — [14]) Ohne Viehtransporte. — [15]) Ohne Viehtransporte und ohne Expreßgutverkehr. — [16]) Bestand und Verkehrsleistungen ohne Berücksichtigung des Vorortverkehrs. — [17]) Einschl. Gepäck- und Dienstgutverkehr. — [18]) 1935. — [19]) Ohne Vorortverkehr. — [20]) 1939. [21]) Geschäftsjahr, das am 1. Juni 1938 beginnt. — [22]) Geschäftsjahr beginnt am 1. März.

1. Eisenbahnen 1937 und 1952 bis 1955

Jahr[1])	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsleistungen: Personenkm	Verkehrsleistungen: Tonnenkm
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Afrika					
Ägypten					
1937	849	1 520	17 264	1 376[2])[3])[4])	...
1952	...	...	...	3 002[2])[5])	1 304[2])[6])
1953	...	...	...	3 060[2])[5])	1 215[2])[6])
1954	1 031	1 877	19 852	3 263[2])[4])	1 463[2])[6])
1955	1 052	1 910	20 052	3 577[2])[4])	1 647[2])[6])
Algerien					
1937	795	1 290	12 475	720	868[7])
1952	...	...	...	850	1 310[7])
1953	...	...	...	825	1 324[7])
1954	279	801	9 898	803	1 372[7])
1955	...	...	...	851	1 514[7])
Marokko, (fr. Franc)					
1937	96[8])	394[8])	4 048[8])	176[8])	284[7])[9])
1952	146	387	5 663	742	1 399[7])
1953	...	...	...	703	1 477[7])
1954	...	...	...	552	1 479[7])
1955	...	...	...	526	1 530[7])
Ostafrika, Port.- (Mosambik)[10])					
1937	114	118	1 709	...	...
1952	185	270	4 943	115	924
1953	...	...	...	117	1 045
1954	...	...	...	170	1 237
1955	...	...	...	...	...
Nigerien					
1937	241	333	3 627	360[11])	694[7])[11])
1952	253	357	4 498	565[11])	1 353[7])[11])
1953	...	...	...	569[11])	1 487[7])[11])
1954	255	363	4 429	562[11])	1 764[7])[11])
1955	270	368	4 536	635[11])	1 901[7])[11])
Rhodesien, Süd-					
1937	236[12])	358[12])	4 238[12])	...	2 410[14])
1952	274[12])	473[12])	6 769[12])	...	4 378[14])
1953	...	...	...	...	4 798[14])
1954	352[12])	576[12])	8 906[12])	78[13])	5 068[14])
1955	375[12])	586[12])	9 496[12])	85[13])	5 532[14])
Südafrikanische Union					
1937	2 191	4 183	46 460	...	10 712[11])[15])
1952	2 676	5 596	80 227	...	21 574[11])[16])
1953	...	...	...	...	22 243[11])[16])
1954	2 875	5 698	84 557	...	23 284[11])[16])
1955	3 005	5 776	87 001	...	25 008[11])[16])
Sudan					
1937	...	...	...	...	...
1952	170	345	2 626	...	950[18])
1953	...	...	...	...	1 107[18])
1954	174	369	3 066	...	1 109[18])
1955	...	...	...	...	1 194[18])
Westafrika, Französisch					
1937	341	401	3 366	313	307
1952	333	291	3 494	525	503
1953	...	...	...	487	464
1954	...	...	...	552	510
1955	...	...	...	514	575
Nordamerika					
Kanada[17])					
1937	4 667	6 395	172 773	3 105	39 311
1952	...	...	...	5 071	99 906
1953	...	...	...	4 806	95 288
1954	4 771	6 648	189 351	4 608	84 017
1955	...	...	...	4 654	96 121
Vereinigte Staaten[19])					
1937	47 555	40 949	2 067 000	39 743	529 701
1952	39 699	34 942	2 058 000	54 771	902 180
1953	...	...	...	50 983	889 072
1954	35 033	33 035	2 036 000	47 170	806 194
1955	31 429	32 095	1 997 000	45 955	915 061
Südamerika					
Argentinien					
1937	3 928	7 116	80 492	4 065	13 507
1952	4 230	7 653	82 310	13 451	16 656
1953	...	...	...	13 577	16 324
1954	4 360	8 182	83 831	14 665	16 679
1955	...	...	...	13 110[20])	14 981[20])
Brasilien					
1937	3 556	3 652	46 030	5 099	5 404
1952	...	...	...	10 348	8 701
1953	...	...	...	11 063	8 680
1954	...	...	...	11 828	9 012
1955	...	...	...	...	...
Chile					
1937	1 188	1 295	19 721	1 198	1 686[20])
1952	...	...	...	1 877	2 493[20])
1953	...	...	...	1 789	2 440[20])
1954	...	...	...	1 739	2 488[20])
1955	...	...	...	1 886	2 563[20])
Ecuador					
1937	...	...	...	...	...
1952	...	...	...	129	114
1953	...	...	...	106	101
1954	49[21])	43[21])	423[21])	109	143
1955	...	...	...	104	132
Asien					
Indien[22])					
1937	8 560	26 463	221 775	30 331[7])[11])	37 244[7])[11])
1952	8 572	29 919	215 798	60 183[7])[11])	47 356[7])[11])
1953	...	...	...	60 429[7])[11])	48 349[7])[11])
1954	8 627	22 793	229 734	62 200[7])[11])	52 548[7])[11])
1955	8 803	23 335	234 187	65 983[7])[11])	58 866[7])[11])
Japan[8])					
1937	4 235	11 193	73 784	29 052[11])	18 254[11])
1952	5 444	14 108	109 500	80 480[11])[23])	38 724[11])[23])
1953	...	...	...	83 554[11])[23])	40 418[11])[23])
1954	5 486	13 900	106 732	87 038[11])[23])	39 327[11])[23])
1955	5 474	14 119	106 703	91 239[11])[23])	42 005[11])[23])
Malaya					
1937	173	...	5 805	...	...
1952	188	293	5 029	...	376[24])
1953	...	...	...	...	376[24])
1954	191	320	5 231	...	379[24])
1955	193	327	5 194	...	395[24])
Thailand[8])					
1937	192	322	3 485	281[11])	343[11])
1952	448	593	6 113	2 253	556
1953	...	...	...	2 294	649
1954	372	622	6 201	2 349	679
1955	387	660	6 212	2 007	778
Australien und Ozeanien					
Australien[8])					
1937	3 629	8 004	85 994	...	6 488[9])
1952	3 771	8 156	98 068	...	11 046[9])
1953	...	...	...	...	10 748[9])
1954	3 814	9 545	100 569	...	11 369[9])
1955	3 776	9 522	99 968	...	11 929[9])
Neuseeland[8])					
1937	570	1 499	27 316	...	918[11])
1952	...	...	...	...	1 738[11])
1953	...	...	...	...	1 690[11])
1954	718	1 519	37 191	...	1 813[11])
1955	736	1 460	36 960	...	1 878[11])

[1]) Vgl. Fußnote [1]), S 109*. — [2]) Nur Staatsbahnen. — [3]) Geschäftsjahr endet am 30. April. — [4]) Geschäftsjahr endet am 28. Februar. — [5]) Geschäftsjahr endet am 30. Juni. — [6]) Ohne Vorortverkehr. — [7]) Einschl. Dienstgutverkehr. — [8]) Ohne ostmarokkanische Eisenbahn. — [9]) Nur »Chemins de fer du Maroc«. — [10]) Einschl. Beira-Bahnen. — [11]) Geschäftsjahr beginnt am 1. April des angegebenen Jahres. — [12]) Einschl. Vryburg-Bulawayo-Linie und der nord-rhodesischen und Beira-Bahnen in Mosambik. — [13]) Nyassaland. — [14]) Einschl. Dienstgutverkehr, aber ohne Viehtransporte; einschl. Nord-Rhodesien ohne Vryburg-Bulawayo-Linie und ab 1952 ohne Beira-Umtali- und Shabanibranch-Linie. — [15]) Einschl. Südwestafrika und Vryburg-Bulawayo-Linie der Rhodesischen Eisenbahnen. — [16]) Ohne Viehtransporte. — [17]) Verkehrsleistungen ab 1952 einschl. Neufundland. — [18]) 48 Staaten; Personen- und Packwagen ohne Pullmannwagen. — [19]) Nur 11 Monate. — [20]) Brutto Tonnenkilometer. — [21]) Nur Guayaquil-Quito Railway Co. — [22]) Bestandszahlen einschl. Dienstfahrzeuge. — [23]) Einschl. Besatzungsverkehr. — [24]) Einschl. Singapur.

2. Luftverkehr 1938, 1954 und 1955*)

1 000 km

Land	Flugkilometer			Passagierkilometer			Fracht Tonnenkilometer			Post Tonnenkilometer		
	1938	1954	1955	1938	1954	1955	1938	1954	1955	1938	1954	1955
Europa												
Deutsches Reich[1])	20 856	.	.	127 888	.	.	2 633	.	.	2 788	.	.
Bundesrepublik Deutschland[2])	.	40 066	48 698	.	841 230	1 215 290	.	27 647	30 692	.	5 665	6 610
Belgien	3 331	25 090	26 931	18 083	488 886	578 768	405	18 600	21 033	432	4 190	5 194
Dänemark	1 067	9 548	10 943	5 573	240 076	296 583	135	5 098	5 914	100	2 113	2 248
Finnland	499	5 283	6 611	3 353	94 507	120 976	72	651	829	32	222	267
Frankreich	14 115	89 496	97 770	73 421	2 710 694	3 138 113	1 022	67 432	75 376	1 376	23 885	23 040
Großbritannien und Nordirland	21 276	95 869	108 922	85 958	2 438 740	2 875 700	1 587	51 790	68 679	14 552	29 072	31 968
Irland	620	5 781	5 650	1 992	125 007	138 596	6	1 554	1 726	.	420	451
Niederlande	10 609	52 179	54 247	59 758	1 362 118	1 485 448	1 207	44 412	50 991	1 813	8 772	9 081
Norwegen	722	11 731	13 366	2 369	264 516	327 374	27	5 636	6 014	76	2 342	2 562
Schweden	2 589	15 305	17 956	13 910	378 833	473 929	441	7 938	9 213	334	3 275	3 474
Schweiz	1 717	17 610	18 909	13 575	447 499	515 654	131	6 020	8 985	137	3 016	3 473
Afrika												
Rhodesien, Süd-	1 368	7 488	8 321	.	116 038	130 974	.	1 031	1 111	.	434	487
Südafrikan. Union	2 996	11 702	11 227	11 298	330 738	334 024	339	3 644	3 527	588	4 389	4 013
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada	15 417	63 780	72 322	17 973	1 624 277	1 863 817	1 525	19 159	24 446	606	11 704	12 860
Mexiko	6 489	69 930	76 055	28 830	1 398 605	1 516 795	.	33 000	35 510	.	7 000	7 445
Vereinigte Staaten	122 530	1 100 044	1 255 119	857 866	33 168 656	39 186 001	3 912	552 947	676 821	10 876	184 430	219 433
Südamerika												
Bolivien	801	4 155	4 540	3 281	31 165	34 050	.	1 140	1 250	.	280	305
Chile	561	7 092	7 449	2 106	121 641	156 240	18	1 755	1 927	10	105	127
Asien												
Indien	2 272	31 861	34 224	1 278	440 400	515 010	13	21 899	27 194	396	6 388	7 354
Philippinen	1 530	9 013	7 694	2 539	130 114	120 943	.	4 338	3 954	.	436	209
Australien und Ozeanien												
Australien	15 538	85 213	86 921	69 290	1 557 897	1 724 671	.	64 482	68 307	.	12 752	12 785
Neuseeland	2 458	12 690	13 450	10 426	238 750	266 934	12	6 311	7 784	44	1 077	1 111
Welt[3])	300 000	2 040 000	2 260 000	1 686 000	52 500 000	61 100 000	.	1 113 000	1 312 000	.	324 000	369 000

*) Die Angaben über den Luftverkehr der Bundesrepublik Deutschland enthalten den Linien- sowie den Charter- und den Sonderflugverkehr der deutschen und ausländischen Luftverkehrsgesellschaften über dem Bundesgebiet, zwischen ihm und Berlin (West) sowie dem Ausland. Für die Berechnung der Verkehrsleistungen wurden im Auslandverkehr die Entfernungen bis zu den nächsten Auslandflughäfen in Rechnung gestellt. Die Angaben für die übrigen Länder beziehen sich auf den Fluglinienverkehr der nationalen Luftverkehrsgesellschaften (einschl. der im Ausland bedogenen Strecken).
Wegen der Uneinheitlichkeit der einzelnen Statistiken, z. B. hinsichtlich der Behandlung der nichtzahlenden Fluggäste, des Freigepäcks und der Post, ist ein genauer Vergleich der Länder untereinander nicht ohne weiteres möglich.
[1]) Deutsches Reich einschl. Österreich. — [2]) In früheren Jahrbüchern wurde der Verkehr zwischen den Flughäfen des Inlandes ausgewiesen; obige Tabelle enthält dagegen auch den Auslandverkehr bis zum nächsten Auslandflughafen. — [3]) Schätzung der ICAO.

3. Bestand der Handelsflotten*) 1938 und 1952 bis 1956

1 000 BRT

Land	1938	1952	1953	1954	1955	1956
Europa						
Deutsches Reich	4 232	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	1 398	1 750	2 226	2 653	3 206
Belgien	431	490	483	497	498	...
Dänemark	1 130	1 391	1 529	1 614	1 652	1 695
Finnland	543	588	621	665	731	...
Frankreich	2 881	3 638	3 826	3 841	3 922	3 943
Griechenland	1 889	1 274	1 222	1 176	1 245	1 307
Großbritannien u. Nordirland	17 675[1])	18 624	18 584	19 014	19 357	19 546
Italien[2])	3 259	3 289	3 456	3 798	3 911	4 197
Jugoslawien	386	251	246	268	300	...
Niederlande	2 852	3 264	3 372	3 443	3 696	4 006
Norwegen	4 613	5 906	6 263	6 805	7 249	8 035
Polen	101	279	282	291	316	...
Portugal	250	528	544	561	563	...
Schweden	1 571	2 332	2 575	2 701	2 807	2 922
Spanien	948	1 216	1 271	1 309	1 383	1 438
Türkei	221	444	478	487	532	...
Afrika						
Ägypten	98	93	110	113	131	...
Südafrikanische Union	.	140	120	127	161	...
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Kanada[3])	1 212	1 692	1 652	1 610	1 521	1 504
Mexiko	29	160	157	163	172	...
Panama (Rep.)	611	3 740	3 907	4 091	3 923	3 926
Ver. Staaten (insgesamt)	11 404	27 245	27 237	27 344	26 423	26 146
Ver. Staaten (Nordamerik. Seenplatte)	2 467	2 371	2 419	2 464	2 495	...
Südamerika						
Argentinien	281	1 034	1 057	1 057	1 043	1 050
Brasilien	483	794	854	895	893	...
Chile	158	188	199	209	230	...
Asien						
China (Volksrepublik)	473	614	659	660	567	...
Hongkong	291	187	210	210	270	...
Indien[4])	237	477	488	513	570	...
Japan[5])	5 007	2 787	3 250	3 578	3 735	4 076
Australien und Ozeanien						
Australien und Neuseeland[6])	674	791	822	833	852	...
Welt	66 870	90 180	93 352	97 422	100 569	105 200

*) Stand jeweils am 30. 6. Nur Schiffe mit mechanischem Antrieb und mit einem Raumgehalt von 100 BRT und mehr (1 BRT = 2,83 cbm), einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb. Nicht enthalten sind Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer sowie hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte, die in Lloyd's Register nicht geführt werden. — [1]) Einschl. Irland (Eire). — [2]) Einschl. Triest. — [3]) Einschl. Schiffe der nordamerikanischen Seenplatte (1952 = 785 371 BRT). — [4]) 1938 einschl. Birma und Ceylon. — [5]) Ohne hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe mit Hilfsmaschine unter 300 BRT. — [6]) Handelsflotte Neuseelands 1939: 175 384 BRT, 1952: 231 707 BRT, 1953: 248 101 BRT, 1954: 244 000 BRT und 1955: 240 000 BRT.

4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen*) 1950 bis 1955

Land	Jahr	Einladungen insgesamt	Einladungen darunter nach dem Ausland	Ausladungen insgesamt	Ausladungen darunter aus dem Ausland	Internationaler Durchgangsverkehr	Güterbeförderung insgesamt[1])	Geleistete Tonnenkilometer
		1000 t						Mill.
Bundesrepublik Deutschland[2])	1950	57 054	19 048	47 678	9 672	5 128	71 855	16 752
	1951	65 625	17 985	64 354	16 714	5 773	88 111	21 047
	1952	69 926	18 026	71 720	19 820	5 523	95 270	22 452
	1953	76 218	20 809	75 090	19 682	5 481	101 381	23 041
	1954	83 166	23 464	79 990	20 287	5 932	109 385	25 054
	1955	86 326	21 904	96 028	31 606	6 680	124 612	28 624
Belgien	1950	24 547	7 305	28 105	10 862	869	36 277	2 998
	1951	27 930	9 090	31 640	12 800	919	41 649	3 474
	1952	26 357	9 230	29 403	12 276	914	39 547	3 389
	1953	31 863	10 524	35 287	13 947	1 134	46 945	3 928
	1954	33 686	12 750	36 740	15 804	1 603	51 093	4 116
	1955	38 400	15 827	39 012	16 438	2 001	56 840	4 617
Frankreich	1950	35 825	4 885	34 382	3 442	3 186	42 454	6 730
	1951	40 302	4 973	39 492	4 163	4 491	48 956	7 549
	1952	41 208	4 660	41 264	4 716	4 210	50 134	7 681
	1953	42 076	5 982	40 719	4 626	4 055	50 756	7 841
	1954	43 406	6 404	41 628	4 626	4 706	52 737	8 271
	1955	47 963	7 752	45 685	5 475	4 817	58 254	8 917
Großbritannien	1950	11 973	—	11 973	—	—	11 973	318
	1951	12 432	—	12 432	—	—	12 432	333
	1952	12 572	—	12 572	—	—	12 572	335
	1953	12 952	—	12 952	—	—	12 952	345
	1954	10 200	—	10 200	—	—	10 200	287
	1955	10 645	—	10 645	—	—	10 645	300
Irland	1950	201	—	201	—	—	201	.
	1951	178	—	178	—	—	178	.
	1952	170	—	170	—	—	170	.
	1953	167	—	167	—	—	167	.
	1954	140	—	140	—	—	140	.
	1955	155	—	155	—	—	155	.
Italien	1950	1 266	240	1 181	155	—	1 421	.
	1951	999	387	1 302	292	—	1 689	.
	1952	1 092	275	1 424	208	—	1 699	.
	1953	1 870	1	1 967	99	—	2 066	.
	1954	2 119	0	2 252	133	—	2 252	.
	1955	2 136	1	2 255	120	—	2 256	.
Jugoslawien	1950	3 225	217	3 310	128	1 719	5 246	1 307
	1951	3 276	272	3 018	69	2 318	5 607	1 646
	1952	2 649	299	2 842	148	2 437	5 627	1 929
	1953	2 792	188	2 923	90	2 440	5 551	1 756
	1954	2 992	329	2 757	129	2 784	5 870	1 992
	1955	3 164	400	2 885	122	2 875	6 160	2 106
Niederlande	1950	51 957	13 797	55 024	16 864	8 103	76 924	10 083
	1951	63 022	22 191	55 436	14 605	10 134	87 761	11 559
	1952	63 190	24 513	52 172	13 495	10 338	87 023	11 648
	1953	65 088	23 188	59 943	18 043	10 230	93 361	12 488
	1954	63 651	24 084	59 513	19 946	12 495	96 092	13 314
	1955	77 894	33 859	64 383	20 348	13 576	111 818	15 322
Österreich	1950	113	93	1 133	1 119	172	1 398	170
	1951	261	208	1 341	1 293	293	1 842	262
	1952	497	387	1 670	1 565	352	2 409	341
	1953	899	711	1 681	1 493	208	2 599	380
	1954	643	477	1 693	1 528	360	2 531	427
	1955	900	616	2 022	1 738	473	3 112	507
Schweden	1950	1 948	852	2 132	961	2	2 986	.
	1951	2 051	1 079	2 425	1 213	2	3 506	.
	1952	2 126	1 054	2 531	1 357	2	3 587	.
	1953	2 352	1 257	2 309	1 090	2	3 568	.
	1954	2 248	1 222	2 286	1 020	5	3 513	.
	1955	2 327	1 468	2 197	1 002	4	3 669	.
Schweiz	1950	253	253	3 247	3 247	66	3 566	.
	1951	352	352	4 240	4 240	130	4 722	.
	1952	296	296	3 943	3 943	117	4 356	.
	1953	271	269	3 656	3 654	111	4 036	12
	1954	377	371	4 132	4 126	145	4 648	14
	1955	459	456	4 133	4 131	164	4 753	15

*) Die Zahlen beziehen sich auf alle Güter, die mit Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht worden sind. —

[1]) Die Güterbeförderung setzt sich zusammen aus den Ausladungen insgesamt + Versand nach dem Ausland + Internationalen Durchgangsverkehr. — [2]) Die Zahlenangaben über den Versand nach bzw. Empfang aus dem Ausland enthalten auch den Verkehr mit Berlin (West), dem Saarland, der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

5. Schiffsverkehr über See im Auslandverkehr*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 NRT

Land	Ankünfte					Abgänge				
	1938	1952	1953	1954	1955	1938	1952	1953	1954	1955
Europa										
Bundesrep. Deutschl.[1])	31 879[2])	21 568	22 071	26 593	31 194	24 476[3])	14 731	16 952	20 451	22 101
Belgien	26 679	21 375	22 066	28 653	29 935	25 568	21 921	25 369	27 916	28 766
Dänemark[2])	9 372	9 670	10 433	11 513	12 278	5 233	5 663	6 211	6 019	6 626
Finnland	3 655	4 046	3 198	3 864	4 346	5 101	4 607	4 321	5 030	5 588
Frankreich	51 936	46 031	48 076	50 227	51 259	42 577	34 886	37 731	39 877	40 617
Griechenland[4])[5])	5 793	4 704	4 920	5 439	5 790	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	68 373	64 200	69 435	72 379	79 275	58 881	47 008	50 173	51 174	50 126
Irland	8 248	7 314	7 489	8 028	8 302	5 285	4 655	4 807	4 942	4 962
Italien	21 072	24 787	27 773	30 040	32 907	14 411	15 824	18 185	19 498	21 161
Jugoslawien[4])	5 760	2 424	2 895	2 867	3 431	5 811	2 423	2 958	2 855	3 494
Niederlande	27 607	30 747	33 246	37 389	44 027	23 151	21 532	25 590	29 183	31 419
Norwegen	5 435	5 266	5 835	6 233	6 768	7 648	7 822	8 244	8 858	9 104
Portugal[4])	.	6 694	7 292	7 798	7 962	.	.	.	.	.
Schweden	18 294	22 274	22 990	25 831	22 449	17 902	19 454	21 981	23 761	20 131
Spanien[4])	.	10 969	11 859	...	...	.	11 412	13 589	...	...
Türkei[4])[7])	7 133	5 165	3 955	3 846	3 992	.	.	3 211	2 871	2 616
Afrika										
Algerien	7 163	6 653	7 041	7 424	8 188	7 937	8 238	8 408	8 699	9 304
Kamerun, Franz.-[4])[8])	1 530	1 513	1 837	1 793	1 823	.	.	.	.	.
Nigerien[4])[9])	2 001	2 552	2 990	2 983	3 172	2 013	2 549	2 940	2 981	3 160
Südafrikanische Union[21])	8 695	8 055	8 675	9 106	9 306	8 808	7 366	8 346	8 586	8 674
Suezkanal, Durchgangsverkehr[4])	12 590	32 400	34 700	38 600	43 700	13 238	32 700	35 500	38 800	43 800
Tunesien[4])[10])	4 824	4 308	4 280	4 738	4 812	.	.	.	.	.
Westafrika, Franz.-[4])[8])[10])[11])	11 696	12 799	14 545	15 246	15 946	.	.	.	.	.
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Costa Rica[4])	1 588	1 860	1 883	1 959	1 797	.	.	.	.	.
Guatemala[4])	.	1 503	2 004	1 916	1 966	.	.	.	.	.
Kanada[12])	44 775[4])[13])	31 919	32 516	29 936	31 645	44 052[4])[13])	30 230	33 211	34 453	35 511
Mexiko	1 048	1 801	1 744	2 204	1 946	2 703	2 542	3 155	3 397	3 183
Panama-Kanal, Durchgangsverkehr[4])[14])	19 622	24 243	28 698	29 580	29 801	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten[15])	47 891	77 970	83 333	85 762	94 182	59 128	83 689	77 846	71 822	85 493
Südamerika										
Argentinien[4])	9 215	8 972	9 847	11 256	10 850	.	.	.	.	.
Brasilien[4])[16])	30 258	33 902	38 696	39 921	...	.	.	.	.	.
Chile[4])	.	.	.	.	.	2 709	3 012	3 239	3 187	2 895
Guayana, Brit.-	904[4])	1 098	1 135	1 204	1 223	905	2 585	2 378	2 306	2 283
Peru[4])[5])	16 470	12 125	13 465	14 492	...	16 455	12 122	13 337	14 536	...
Venezuela	4 508	10 824	11 706	13 493	...	17 094	48 771	47 202	63 627	...
Asien										
Birma[16])	3 735	1 180	1 253	1 467	1 359	4 333	1 589	1 750	2 021	1 907
Ceylon	10 951	8 504	8 794	9 238	9 067	10 697	7 599	8 465	9 113	7 931
Cypern[4])	1 503	2 206	2 136	2 540	2 750	1 493	2 220	2 115	2 534	2 711
Hongkong[4])	14 739[17])	10 914	12 070	12 936	13 128	14 791[17])	10 942	12 028	12 911	13 120
Indien	9 125[18])	9 302	8 999	9 041	9 673	9 519[18])	8 920	10 619	9 601	8 431
Japan[4])	59 218[18])	17 833	22 347	22 820	24 377	58 739[18])	18 212	22 916	23 582	24 874
Malaya[19])	16 308[4])	22 018[4])	13 706	14 766	15 928	16 344[4])	21 612[4])	12 610	13 113	13 503
Australien und Ozeanien										
Australien[20])	5 911	8 580	7 312	7 736	9 162	6 078	6 118	6 504	6 179	6 157
Neuseeland	2 522	2 760	2 503	2 882	3 173	2 137	1 775	1 746	1 880	2 015

*) Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Handelsschiffe, die im Verkehr mit fremden Häfen mit Ladung zum Löschen angekommen und/oder nach Beladung abgegangen sind. Schiffe, die auf einer Reise mehrere Häfen des Berichtslandes angelaufen haben, sind in der Ankunft und im Abgang jeweils nur einmal gezählt. — [1]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone sowie den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937), s. Z. unter fremder Verwaltung. — [2]) Reichsgebiet, einschl. der Schiffe im Ballast. — [3]) Ohne internationalen Fährbootverkehr. — [4]) Einschl. Schiffe in Ballast. — [5]) Nur Hafen von Piräus (rund 80 vH des Gesamtverkehrs). — [6]) Einschl. Balearen. — [7]) Bis 1952 nur fremde Schiffe. — [8]) Einschl. Küstenschiffahrt. — [9]) Einschl. Brit.-Kamerun. — [10]) Ankünfte und Abgänge zusammen. — [11]) Ohne die kleineren Häfen. — [12]) Einschl. internationaler Verkehr auf den großen Seen und dem St.-Lorenz-Strom. — [13]) Gesamtverkehr. — [14]) Verkehr in beiden Richtungen. Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6. — [15]) Ohne USA-Besitzungen in Übersee, aber einschl. des internationalen Verkehrs auf den großen Seen. — [16]) Ab 1950 Haushaltsjahre vom 1. 10. bis 30. 9. — [17]) Ohne Flußdampfer, Dschunken und Barkassen. — [18]) 1938 einschl. Pakistan. — [19]) Einschl. Singapur. — [20]) Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6. — [21]) Ab 1955 einschl. Südwestafrika.

6. Bestand an Kraftfahrzeugen*) nach den letzten Ergebnissen

Land	Stichtag Jahr	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt	darunter Kräder	darunter Personenkraftwagen	darunter Kraftomnibusse	darunter Lastkraftwagen	darunter Zugmaschinen	Personenkraftwagen je 1 000 der Bevölkerung	Lastkraftwagen je 1 000 der Bevölkerung	Kräder je 1 000 der Bevölkerung
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1. 7. 56	5 672 779	2 447 664	2 033 325	26 648	575 622	553 086	40	11	48
Saarland	1. 7. 56	94 820	39 158	35 638	917	16 571	1 818	36	17	39
Berlin (West)	1. 7. 56	129 684	30 418	70 933	929	24 701	1 623	32	11	14
Sowjetische Besatzungszone	1955[1])	518 000	280 000	90 000	.	.	.	5	.	17
Belgien	15. 12. 53	733 561[2])	203 115	368 057	3 363	159 026[3])	.	42	18	23
Bulgarien	1955[4])	21 200[4])	.	5 000	1 200	10 000	5 000	1	1	.
Dänemark	31. 12. 55	496 329	124 555	220 784	3 303	99 334	47 609	50	22	28
Finnland	1955[1])	235 767	55 631	83 655	4 407	52 674	39 400	20	12	13
Frankreich	1. 1. 56	5 146 741[5])	1 435 000[5])	3 351 307	32 899	1 266 308	343 211	77	29	33
Griechenland	1955[1])	59 835	7 667	16 308	5 343	24 086	6 431	2	3	1
Großbritannien und Nordirland	30. 9. 55	6 238 176	1 020 868	3 576 036	79 214	1 147 158	352 423	70	22	20
Irland	1955[3])	223 181	21 335	132 524	1 301	41 372	26 649	46	14	7
Italien	31. 12. 55	3 149 788[3])	1 836 693	879 313	18 111	415 671	125 830[3])	18	9	38
Jugoslawien	31. 12. 55	51 893	12 541	12 622	2 356	21 074	3 300	1	1	1
Luxemburg	31. 12. 55	42 226	9 354	21 230	289	6 307	5 006	68	20	30
Niederlande	1. 8. 55	539 273	146 171	269 507	6 722	107 215	4 555[6])	25	10	14
Norwegen	31. 12. 55	271 429	54 424	122 917	4 633	78 795	8 756[6])	36	23	16
Österreich	31. 10. 55	572 958	301 569	143 754	4 263	62 682	55 939	21	9	43
Polen	1955[1])	162 000	30 000	30 000	2 000	55 000	45 000	1	2	1
Portugal	31. 12. 55	166 237	18 117	100 528	3 025	40 282	4 285	11	5	2
Rumänien	1955[1])	48 300	5 300	6 000	2 000	15 000	20 000	0	1	0
Schweden	31. 12. 55	1 180 225	292 328	636 543	8 309	99 300	133 002	87	14	40
Schweiz	30. 9. 56	532 050[3])	160 414	320 071	2 594	44 609	30 858[3])	64	9	32
Spanien	30. 6. 55	298 319[3])	68 791	124 974	10 566	93 988	.	4	3	2
Tschechoslowakei	1955[1])	363 000	160 000	105 000	3 000	70 000	25 000	8	5	12
Türkei (in Europa und Asien)	1955[1])	121 371[6])	10 610	28 879	.	35 050	46 832	1	1	0
Ungarn	1955[1])	60 600	5 300	15 000	2 300	25 000	13 000	2	3	1
Sowjetunion	1955[8])	3 875 000[4])	.	350 000	25 000	2 500 000	1 000 000	2	12	.
Afrika										
Ägypten	1955[1])	119 800	12 000	71 700	5 600	18 200	12 300	3	1	1
Algerien	1955[1])	202 398[3])	34 190	95 000	.	50 663	22 545	10	5	4
Marokko (franz. Franc.)	1955[1])	179 617	14 144	109 958	2 303	47 212	6 000	11	5	1
Rhodes. und Nyassaland, Föderation von	1955[1])	130 716[3])	6 606	82 137	746	41 227	.	11	6	1
Südafrikanische Union	1955[3])	924 329	30 000	639 083	5 877	184 369	65 000	46	13	2
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Guatemala	31. 12. 55	22 357[7])[8])	3 244	12 568	.	9 545	.	4	3	1
Kanada	31. 12. 55	3 936 212	36 253	2 935 417	6 589	918 900	39 053[3])	186	58	2
Kuba	1955[1])	196 057	10 608	122 508	5 181	45 760	12 000	21	8	2
Mexiko	1955[1])	538 601	11 856	276 870	20 505	204 370	25 000	9	7	0
Puerto Rico	1955[1])	108 688	2 075	80 417	773	24 223	1 200	36	11	1
Vereinigte Staaten	31. 12. 54	58 994 635[3])	404 772	48 498 870	248 346	9 842 647	.	295	60	2
Südamerika										
Argentinien	1955[1])	557 446	27 693	311 769	15 683	147 745	54 556	16	8	1
Brasilien	1955[1])	689 831	36 490	302 608	19 684	301 449	29 600	5	5	1
Chile	1955[1])	99 163	2 150	46 844	4 499	41 670	4 000	7	6	0
Kolumbien	1955[1])	146 744[3])[4])	.	73 137	12 407	61 200	.	6	5	.
Peru	1955[1])	97 474	2 164	50 300	3 723	35 277	6 010	5	4	0
Uruguay	1955[1])	99 200[1])[4])	.	51 500	1 990	45 710	.	20	17	.
Venezuela	1955[1])	248 172	9 244	140 268	7 003	87 057	4 600	23	14	2
Asien										
Ceylon	1955[1])	86 870	10 326	55 083	4 496	16 164	801	6	2	1
China (Volksrepublik)	1955[1])	123 000	500	20 000	1 000	100 000	1 500	0	0	0
China (Taiwan)	1955[1])	13 499	2 000	4 140	2 386	4 573	400	0	1	0
Indien	1955[1])	361 750	28 000	166 750	38 000	105 000	24 000	0	0	0
Indonesien	1955[1])	194 367	75 165	63 727	9 792	44 083	1 600	1	1	1
Irak	31. 12. 55	35 048[3])	2 091	20 603	3 311	9 043	.	4	2	0
Iran	1955[1])	59 650	3 174	29 148	5 781	18 847	2 700	1	1	0
Israel	1955[1])	51 780	9 500	17 700	1 930	18 650	4 000	10	10	5
Japan	30. 9. 56	1 636 700[3])	684 000[3])	169 700	37 400	745 600	.	2	8	8
Malaya	1955[1])	97 543[3])	17 918	55 722	2 076	21 827	.	9	4	3
Pakistan	1955[1])	51 770	6 000	26 530	5 190	13 150	900	0	0	0
Philippinen	1955[1])	112 065	2 202	51 511	18 897	33 081	6 374	2	1	0
Australien und Ozeanien										
Australien	1955[1])	2 291 637	132 954	1 346 573	8 241	633 655	170 214	145	68	14
Hawaii	1955[1])	183 194[3])	2 439	153 366	707	26 682	.	274	48	4
Neuseeland	1955[1])	551 119	20 702	373 817	2 708	107 784	46 108	173	50	10

*) Quellen: Wenn keine besondere Anmerkung, nationale Statistiken der einzelnen Länder. Die Zahlen der auf 1 000 der Bevölkerung entfallenden Kraftfahrzeuge wurden auf Grund der letzten verfügbaren Bevölkerungszählung oder -schätzung errechnet.
[1]) Aus: »The World Motor Census 1956« in »The American Automobile«, USA. — [2]) Ohne Zugmaschinen. — [3]) Einschl. Sonderkraftfahrzeuge. — [4]) Ohne Krafträder. — [5]) 1. 1. 1955. — [6]) Ohne landwirtschaftliche Zugmaschinen. — [7]) 30. 9. 1955. — [8]) Ohne Kraftomnibusse.

7. Briefsendungen*) 1938 und 1953 bis 1955

Mill. Stück

Land	Inlandverkehr	Auslandverkehr aus dem Ausland	Auslandverkehr nach dem Ausland	Inlandverkehr	Ausland verkehr aus dem Ausland	Ausland verkehr nach dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr aus dem Ausland	Auslandverkehr nach dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr aus dem Ausland	Auslandverkehr nach dem Ausland
	1938			1953			1954			1955		
Europa												
Deutsches Reich[1])	7 408,7	153,6	361,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland[2])	.	.	.	4 865,2	234,3	247,4	5 254,5	240,8	248,2	5 652,1	249,8	258,9
Belgien	1 282	72	87	1 822	73	84	1 931	75	100	2 081	81	124
Dänemark[1])	300,6	21,6	19,6	403,3	29,1	25,7	410,4	29,3	26,2	420,4	31,6	26,8
Finnland	91,7	12,8	7,4	192,1	26,2	9,9	190,1	29,6	11,2	194,2	26,9	11,1
Frankreich	5 550	146	291	...	...	...	...	...	...	4 277	176	274
Griechenland	100,0	15,5	13,2	133,9	...	18,3	160,0	...	20,0	164,0	...	21,0
Großbritannien u. Nordirland[1])	7 935	215	305	8 658	294	444	9 032	300	470	9 227	304	475
Irland[1])	165,3	59,7	44,8	221,5	52,4	53,4	235,4	57,2	53,7	252,9	66,6	55,0
Jugoslawien	316,1	28,6	21,3	207,1	9,1	10,7	210,9	11,1	12,9	478,9	13,2	14,1
Luxemburg	20,0	10,2	6,0	33,7	13,1	6,2	34,2	14,5	6,5	29,3	14,9	7,0
Niederlande	1 097	59	63	1 519	70	80	1 593	77	109	1 631	78	108
Norwegen[2])	155,1	18,9	14,4	274,7	22,7	18,5	281,2	24,4	19,9	303,3	24,1	20,7
Österreich	594,2[5])	67,4[6])	108,1[6])	583,2	67,0	72,0	604,2	80,8	82,0	516,5	93,3	75,5
Portugal	184,4	16,0	10,6	249,3	27,6	31,7	258,8	30,6	36,1	288,9	31,5	43,3
Schweden	606,0	34,4	24,2	882,0	57,1	35,6	935,5	57,4	42,9	996,0	60,4	42,4
Schweiz	597,3	68,7	74,2	986,8	91,3	104,8	1 012,6	93,6	112,9	1 099,3	98,2	123,7
Spanien	435 [4])	47 [4])	33 [4])	1 233	77	59	1 223	85	67	1 342	96	79
Türkei	77,3	8,2	10,6	206,6	31,7	17,8	276,9	31,6	23,4	...	...	...
Afrika												
Ägypten	124,7	21,0	15,2	164,2	33,1	20,9	167,5	33,2	21,5	175,4	34,9	23,2
Angola	1,2	1,0	0,6	4,7	5,2	2,4	...	...	...	6,7	6,9	3,6
Goldküste[1])	5,2	2,5	1,5	22,7	6,6	4,4	26,4	5,6	4,8	29,9	6,1	5,8
Kenia, Uganda, Tanganjika	15,3	7,1	4,3	62,2	21,7	10,9	65,5	22,8	11,4	69,1	24,3	13,6
Kongo, Belgisch-[8])	3,4	3,9	1,7	28,3	17,4	6,9	33,1	17,1	7,4	41,8	16,4	7,8
Madagaskar	4,3	3,4	3,3	20,8	11,8	8,0	21,0	13,3	8,9	20,8	13,5	9,9
Marokko, (franz. Franc).	18,2	21,5	16,5	38,0	36,7	24,7	41,7	39,5	29,4	46,7	45,8	30,2
Marokko, (span. Pes.)	1,1	5,3	2,8	1,3	5,3	4,1	1,3	4,6	3,9	1,5	5,1	5,2
Nigerien	11,0[6])	4,9[6])	2,5[6])	53,6	23,7	14,0	51,1	24,6	15,0	58,4	24,7	11,3
Rhodesien, Nord-	2,2	4,8	2,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rhodesien, Süd-	16,1	9,7	8,3	38,8	20,3	16,9	...	...	...	...	...	...
Südafrikanische Union	324,0[7])	33,3[7])	19,5[7])	...	...	...	...	...	...	722,5	67,3	43,4
Westafrika, Franz.-	5,8	2,0	4,2	13,6	11,5	7,8	17,2	14,8	9,9	19,4	15,7	10,3
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada[1])[9])	1 350	.	.	2 910	.	.	.	.	.	3 043	.	.
Mexiko	282,7	25,9	26,5	487,2	101,9	99,2	516,2	93,0	100,5	530,7	100,8	91,3
Vereinigte Staaten von Amerika[2])	26 042[10])	275,0	391,2	50 948[10])	661,7	471,0	52 213[10])	735,4	491,1	55 234[10])	790,9	502,5
Südamerika												
Argentinien	1 032	46	22	1 231	44	9	1 294	49	9	1 263	58	10
Brasilien	706	94	24	2 089	52	42	2 234	63	52	...	...	...
Asien												
Ceylon[1])	65,5	14,7	10,3	244,2	16,6	11,4	253,5	15,6	10,1	256,5	16,4	11,5
Israel	...	...	...	52,7	16,5	11,4	60,1	18,5	11,0	63,8	15,2	10,9
Kambodscha, Laos, Vietnam	36,1	10,2	6,2	32,0	25,4	15,2	...	...	...	...	...	...
Malaya[11])	34,7	18,6	15,4	87,7	27,0	19,9	84,0	27,6	19,4	92,6	28,5	20,0
Pakistan	...	...	...	357,4	108,5	35,1	358,0	106,0	40,7	...	...	...
Australien und Ozeanien[2])												
Australien	971	49	41	1 369	89	43	1 440	97	50	1 479	104	54
Neuseeland	277,8	28,8	14,7	324,9	...	28,0	352,7	...	36,3	404,9	...	36,2

*) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmustersendungen, Päckchen und Phonopost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind inbegriffen, gewöhnliche Pakete, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfaßt; die Zahlen beziehen sich, soweit dies in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — [1]) Geschäftsjahre beginnen am 1. April des angegebenen Jahres. — [2]) Einschl. Berlin (West) — [3]) Ab 1953 enden die Geschäftsjahre am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [4]) 1936. — [5]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [6]) Einschl. Britisch Kamerun. — [7]) 1929. — [8]) In- und Auslandverkehr insgesamt. — [9]) Geschäftsjahre enden am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [10]) In- und Auslandverkehr einschl. gewöhnl. Pakete und Wertpakete und -briefe. (Quelle: Statistical Abstract of the United States). — [11]) Einschl. Singapur.

8. Fremdenverkehr von Auslandsgästen

a) insgesamt 1952 bis 1955

Land des Reiseziels	Art der Erfassung[1])	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste 1952	1953	1954	1955	Veränderungen gegenüber 1952 1953	1954	1955
		1 000 Personen				vH		
Bundesrepublik Deutschland	H	2 187	2 759	3 334	3 966	+ 26,2	+ 52,4	+ 81,3
Belgien	H	362	883	981	1 163	+ 143,9	+ 171,0	+ 221,3
Dänemark	H	328	343	365	424	+ 4,6	+ 11,3	+ 29,3
Finnland	G	144	140	182	235	— 2,8	+ 26,4	+ 63,2
Frankreich	G	3 200	3 190	3 600	4 010	— 0,3	+ 12,5	+ 25,3
Griechenland	G	55	76	158	196	+ 38,2	+ 187,3	+ 256,3
Großbritannien	G	733	819	902	1 037	+ 11,7	+ 23,1	+ 41,5
Island	G	5	6	7	9	+ 20,0	+ 40,0	+ 80,0
Italien	G	6 059	7 682	9 328	10 786	+ 26,8	+ 53,9	+ 78,0
Jugoslawien	H	119	232	321	485	+ 95,0	+ 169,7	+ 307,6
Monaco	H	75	70	78	.	— 6,7	+ 4,0	.
Niederlande	H	608	737	954	1 045	+ 21,2	+ 56,9	+ 71,9
Norwegen	G	604	689	807	892	+ 14,1	+ 33,6	+ 47,7
Österreich	H	1 370	1 750	1 960	2 548	+ 27,7	+ 43,1	+ 86,0
Portugal	H	146	153	165	202	+ 4,8	+ 13,0	+ 38,4
Schweden	G	458	289	340	408	— 36,9	— 25,8	— 10,9
Schweiz	H	2 830	3 218	3 428	3 704	+ 13,7	+ 21,1	+ 30,9
Spanien	G	1 403	1 627	1 850	2 393	+ 16,0	+ 31,9	+ 70,6
Türkei	G	39	70	71	79	+ 79,5	+ 82,1	+ 102,6

b) 1955 nach Herkunftsländern

1 000 Personen

Herkunftsland der Auslandsgäste	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste in: Frankreich	Großbritannien	Italien	Spanien	Niederlande	Österreich	Schweiz	Bundesrepublik Deutschland
	nach Grenzregistrierung[1]) mit Angabe der Nationalität				nach Hotelregistrierung[1]) mit Angabe des Wohnsitzlandes			
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	482	97	2 332	115	303[2])	1 211	907	—
Belgien und Luxemburg	833	46	388	.	104	72	232	328
Dänemark	43	19	251	.	33	61	54	367
Frankreich	—	145	1 367	919	101	176	629	288
Griechenland	15	5	79	.	.	9	11	22
Großbritannien	672	—	805	331	120	215	490	335
Irland	22	.	39	.	3	1	.	5
Italien	233	29	—	286	21	137	315	137
Jugoslawien	12	4	.	.	.	25	5	.
Niederlande	325	67	371	70[3])	—	176	200	587
Norwegen	30	17	85	.	22	6	9	61
Österreich	66	10	1 767	.	10	—	82	197
Portugal	36	4	22	173	8[4])	2	9	8
Schweden	78	35	191	38[5])	62	62	64	367
Schweiz	410	26	1 818	42	41	111	—	295
Spanien	143	.	.	—	.	6	42	36
Türkei	14	2	27	.	.	3	10	16
Übriges Europa	.	26	213	27	18	16	22	84
Amerika								
Kanada	43	53	101	.	12	8	21	29
Mittel- und Südamerika	59	14	83	120	.	13	53	67
Vereinigte Staaten	485	239	630	228[6])	127	159	440	610
Übrige Länder	9[7])	199	219	44	62	78	110	127
Insgesamt	**4 010**	**1 037**	**10 786**	**2 393**	**1 045**	**2 548**	**3 704**	**3 966**

Quellen: Statistische Berichte oder Jahrbücher der Länder, sowie die Berichte der OEEC TOU (53) 4, (55) 1, (55) 12 und (56) 15.

[1]) G = **Grenzregistrierung.** Jeder Reisende, der die Grenze überschreitet, wird als Fremder gezählt (ausgenommen Grenzgänger und Durchreisende) unabhängig von dem Grund der Reise, also auch einschl. der Personen, die bei Bekannten und Verwandten übernachten, sowie einschl. Campingtouristen, Tagesausflügler und Berufsverkehr. — H = **Hotelregistrierung.** Doppelzählungen möglich, wenn während einer Reise mehrere Beherbergungsbetriebe besucht wurden. — [2]) Einschl. 58 000 Fremdenmeldungen von Angehörigen der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte. — [3]) Einschl. Belgien und Luxemburg. — [4]) Einschl. Spanien. — [5]) Einschl. Dänemark und Norwegen. — [6]) Einschl. Kanada. — [7]) Einschl. Übriges Europa.

9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1954 und 1955*

Land	Telegramme[1]) insgesamt 1954	Telegramme[1]) insgesamt 1955	Telegramme[1]) davon Inlandverkehr 1954	Telegramme[1]) davon Inlandverkehr 1955	Telegramme[1]) davon Auslandverkehr 1954	Telegramme[1]) davon Auslandverkehr 1955	Fernsprechwesen Sprechstellen[2]) 1954	Fernsprechwesen Sprechstellen[2]) 1955
	1 000 Stück						Anzahl	
Europa								
Bundesrepublik Deutschland[3])	28 340	29 265	19 976	20 455	8 364	8 810	3 685 950	3 985 212
Belgien	6 970	7 018	4 220	4 238	2 750	2 780	830 405	877 702
Dänemark [4])[5])	3 668	3 554	1 560	1 477	2 108	2 077	862 273	893 862
Finnland	1 669	1 727	743	751	926	976	433 001	462 015
Frankreich[6])	24 340	24 975	15 776	16 272	8 564	8 703	2 945 566	3 116 697
Griechenland	5 995	6 173	4 982	5 073	1 013	1 100	109 700	121 644
Großbritannien und Nordirland[4])	46 212	41 270	25 706	20 547	20 506	20 723	6 436 149	6 830 392
Irland[4])	3 183	2 760	1 595	1 274	1 588	1 486	109 734	111 130
Italien[7])	37 072	40 888	31 148	34 424	5 924	6 464	1 883 000	2 187 000
Jugoslawien	3 896	4 722	3 083	3 944	813	778	148 757	160 609
Luxemburg	342	361	164	180	178	181	29 861	32 530
Niederlande	6 881	6 978	2 522	2 560	4 359	4 418	1 021 202	1 117 186
Norwegen[7])[8])	6 545	6 410	4 823	4 671	1 722	1 739	558 074	588 160
Österreich	4 194	4 378	2 218	2 289	1 976	2 089	479 386	507 149
Portugal	3 417	3 536	2 118	2 181	1 299	1 355	231 964	256 548
Schweden[7])[9])	7 306	7 279	4 349	4 305	2 957	2 974	2 098 527	2 219 791
Schweiz	4 655	4 866	801	829	3 854	4 037	1 141 443	1 214 640
Türkei	10 456	12 464	9 482	11 530	974	934	132 465	145 417
Afrika								
Marokko (fr. Frano)	1 674	1 765	300	326	1 374[9])	1 439[9])	91 651	99 859
Südafrikanische Union[4])	13 957	14 192	11 593	11 725	2 364	2 467	565 369	613 525
Tunesien	908	919	138	154	770	765	32 215	32 634
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Kanada[10])	21 518	19 664	19 412	17 426	2 106	2 238	3 853 252	4 147 315
Mexiko	...	...	...	...	...	...	348 679	357 426
Vereinigte Staaten[11])	164 464	169 375	144 233	153 179	20 231	16 196	52 800 000	56 243 000
Südamerika								
Argentinien	...	...	...	...	...	...	1 080 272	1 127 933
Peru	...	...	...	...	...	...	60 962	63 715
Asien								
Indonesien	3 464	3 922	2 315	2 759	1 149	1 163	67 054	73 918
Japan	89 534	84 695	85 754	80 654	3 780	4 041	2 825 918	3 123 449
Kambodscha und Vietnam	1 423	1 255	859	670	564	585	16 894	14 383
Australien und Ozeanien								
Australien[7])	22 536	22 713	22 536	22 713	...	...	1 475 513	1 587 082
Neuseeland	8 638	8 883	7 422	7 646	1 216	1 237	496 293	534 501

*) Die Zahlen beziehen sich, soweit dies in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — [1]) Im allgemeinen alle Telegrammarten einschl. Kabeltelegramme und Radiogramme; ohne Durchgangsverkehr. — [2]) Alle öffentlichen und privaten Fernsprechanschlüsse (einschl. Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. Die Länder unterscheiden sich voneinander sowohl in der Methode als auch im Erhebungszeitpunkt. — [3]) Einschl. Berlin (West). — [4]) Berichtsjahre, die jeweils am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — [5]) Einschl. Färöer Inseln und Grönland. — [6]) Einschl. Algerien, Guadeloupe, Martinique, Franz. Guayana und Réunion. — [7]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — [8]) Nur gebührenpflichtige Telegramme. — [9]) Nur gebührenpflichtige Telegramme; ohne die Telegramme, die über die Telegraphenlinien der Eisenbahn laufen. — [10]) Alle auf dem Landwege empfangenen und versandten Telegramme sind als Inlandverkehr nachgewiesen. — [11]) Telegramme nach Kanada, Mexiko, St. Pierre und Miquelon sind als Inlandverkehr nachgewiesen.

H. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen*) 1938 und 1954 bis 1956**)

Land	Einheit	Stückgeldumlauf 1938	Stückgeldumlauf 1954	Stückgeldumlauf 1955	Stückgeldumlauf 1956	Bankeinlagen 1938	Bankeinlagen 1954	Bankeinlagen 1955	Bankeinlagen 1956
Europa									
Bundesrepublik Deutschland ..	Mill. Deutsche Mark	.	12 781[1])	14 088[1])	14 925[1])	.	13 631	14 979	16 281
Belgien[2])	Mrd. Belg. Francs	23,6	106,7	108,6	111,4	19,7[3])	75,6	79,0	83,7 5 516[4])
Dänemark	Mill. Dän. Kronen	425	2 124	2 043	1 940	2 121[4])	5 245[4])	5 395[4])	51,7
Finnland	Mrd. Finnmark	2,3[5])	42,1	49,4	55,9[6])	2,8[6])	53,8[6])	52,6[6])	3 217[7])
Frankreich	Mrd. Franz. Francs	112[5])[7])	2 551[5])[7])	2 853[5])[7])	2 954[5])[7])	80	2 715[8])	3 063[8])	5,34
Griechenland ...	Mrd. Drachmen	8[5])	3,89[9])	4,95	5,34	12	3,89[9])	4,95	3,68[9])
Großbritannien u. Nordirland ...	Mrd. Pfund Sterl.	0,46	1,62	1,73	1,77	1,19[6])	4,10[6])	3,97[6])	90,9[6])
Irland	Mrd. Ir. Pfund	18,2[5])	46,8	55,9	53,2	22,4[5])	105,4[5])	98,8[5])	373[11])
Island	Mill. Isl. Kronen	14[5])	269[9])	304[9])	331[9])	17[10])	279[11])	374[11])	2 846
Italien	Mrd. Ital. Lire	19	1 507	1 632	1 529	21	2 529	2 848	111,5[7])
Jugoslawien	Mrd. Jugosl. Dinar	.	88,2[4])	87,6[4])	80,9[4])	.	161,6[7])	165,1[7])	5 461
Niederlande	Mill. Holl. Gulden	1 048	3 728	3 814	4 212	1 493	5 444	5 612	6 237[7])
Norwegen	Mill. Norw. Kronen	455	3 191	3 179	3 092	1 036[6])	5 971[6])	6 174[6])	14,94
Österreich	Mrd. Schilling	1,07[12])	12,39	12,34	13,61	1,18[10])	15,87	15,28	11,89
Portugal	Mrd. Escudos	2,25	9,87	10,40	10,08	.	11,33	12,02	5,69
Schweden	Mrd. Schwed. Kron.	1,04	5,16	5,38	5,19	1,91	5,93	5,91	7 993[7])
Schweiz	Mill. Schw. Franken	1 978[4])	5 830[4])	5 940[4])	5 674[4])	3 789[5])	7 369[5])	7 690[5])	74,6
Spanien	Mrd. Pesetas	9,2[13])	36,0[14])	43,0[14])	47,5[14])	.	60,9	71,3	...
Türkei	Mill. Türk. Pfund	213[5])	1 321[5])	1 820[5])	...	217	2 548[14])	3 062[14])	
Afrika									
Ägypten	Mill. Ägypt. Pfund	25[5])	190	186	165	.	170	183	178
Südafrikanische Union	Mill. Südafr. Pfund	19,7	97,5	91,2	94,2	77,7	335,4	326,0	299,4
Amerika									
Nord- u. Mittelamerika									
Guatemala	Mill. Quetzales	9,0	54,0	52,0	...	5,3	23,7[14])	34,7[14])	...
Kanada	Mill. Kanad. Dollar	238	1 458	1 550	1 604	893	3 998	4 241	4 236
Kuba	Mill. Kub. Pesos	42	391	396	397	88[4])[14])	441[4])	466[4])	521[4])
Mexiko	Mill. Mexik. Pesos	517	4 636	5 083	4 928	237	4 382	5 697	5 596
Vereinig. Staaten	Mrd. Dollar	5,8	27,9	28,3	27,7	26,0[4])	106,6[4])	109,9[4])	105,1[4])
Südamerika									
Argentinien	Mill. Arg. Pesos	1 038	26 726	31 813	...	1 313[10])	17 143	19 812	...
Bolivien	Mill. Bolivanos	284[7])	19 868[7])	38 320[7])	...	168	14 360	33 940	...
Brasilien	Mrd. Cruzeiros	3,58[7])	49,0[7])	57,1[7])	60,7[7])	8,54[10])[11])	102,5	120,8	135,5
Chile	Mrd. Chilen. Pesos	0,72	22,75	40,03	48,21	1,39	52,42	87,85	111,54
Ecuador	Mill. Sucres	73	661	622	607	58	610	571	555
Kolumbien	Mill. Kolumb. Pesos	81,0	753	778	706	60,6	1 093	1 156	1 407
Paraguay	Mill. Guaranis	7,4[17])	648	850	...	5,04[4])[17])	436[4])[18])	589[4])[18])	...
Uruguay	Mill. Urugay. Pesos	83,2[7])	432[7])	452[7])	429[7])	.	320[18])	365[18])	365[18])
Venezuela	Mill. Bolivares	174	982	1 034	959	114	1 188	1 380	1 382
Asien									
Ceylon	Mill. Ceylon-Rupien	34	346	398	415	94[19])	601[19])	675[19])	64[19])
Indien	Mrd. Ind. Rupien	1,69[10])	12,24	13,86	15,08	1,36[10])	6,08	6,62	6,5
Indonesien	Mill. Rupiahs	240[13])	7 542	8 820	8 210	180[13])	3 420	3 960	3 680
Irak	Mill. Irak-Dinar	4,6[5])	41,2	43,2	45,4	1,7[10])[21])	20,0[21])	21,9[21])	23,4[21])
Iran[22])	Mrd. Rials	0,83[7])	9,58[7])	9,72[7])	...	0,96	8,94	10,50	...
Israel	Mill. Israel. Pfund	4,7	146,6	172,5	197,7	13,4[5])[18])	201,9[4])[18])	247,2[4])[18])	268,2[4])[18])
Japan	Mrd. Yen	2,9	604	649	568	4,7[4])	859[4])	1 049[4])	1 074[4])
Pakistan	Mill. Pakist. Rupien	.	2 575	2 990	3 054	.	1 284	1 552	1 619
Philippinen	Mill. Philipp. Pesos	141	676	670	680	73[4])[10])	550[4])	666[4])	742[7])
Thailand (Siam) .	Mill. Baht	145	4 548	5 176	...	51	1 511	1 739	...
Australien und Ozeanien									
Australien	Mill. Austr. Pfund	49	353	374	361	141[4])[23])	1 229[4])[23])	1 246[4])[23])	1 170[4])[23])
Neuseeland	Mill. Neuseel.-Pfund	14,4	73,1	73,7	68,1	34,3	241,5	241,0	240,6

*) Angaben über Stückgeldumlauf beziehen sich, wenn nicht besonders vermerkt, auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen, ohne Bestände der Emissionsinstitute und Banken. Ebenso gelten Angaben über Bankeinlagen, wenn nicht besonders vermerkt, für nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Diese schließen ein: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über die Einlagen durch Scheck verfügt werden kann; Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen. — **) Stand Jahresende, für 1956 Juni.

[1]) Banknoten, einschl. Berlin (West) und Scheidemünzen des Bundes; ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Ab 1954 einschl. Luxemburg. — [3]) 1938: Einschl. Einlagen der Banken bei der Zentralbank. — [4]) Nur Geschäftsbanken. — [5]) Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — [6]) Einschl. Einlagen der Geschäftsbanken bei der Zentralbank. — [7]) Nur Noten. — [8]) Ab 1954 einschl. Einlagen bei den Banken des Saarlandes. — [9]) Ab Mai 1954 neue Währung: 1 neue Drachme = 1000 Drachmen alter Währung. — [10]) Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand. — [11]) Einschl. zwischenbanklicher Einlagen. — [12]) 1937. — [13]) 1937: April. — [14]) Einschl. Münzbestände des Schatzamtes. — [15]) Einschl. Einlagen in Händen von Ausländern. — [16]) Einschl. zwischenbanklicher und Einlagen der öffentlichen Hand. — [17]) 1939. — [18]) Einschl. Bank von Paraguay. — [19]) 1938: Sämtliche, ab 1954 beschränkte Einlagen der öffentlichen Hand eingeschlossen. — [20]) Einschl. Pakistan. — [21]) Einschl. Spareinlagen. — [22]) Jeweils 20. März des folgenden Jahres. — [23]) Schätzung.

2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1953 bis 1956*)

umgerechnet auf Millionen US-Dollar

Land	Goldbestand[1]					Devisenbestand[2]				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Deutsches Reich	28,6 [4])	.	.	.	.	79,6 [4])	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	325,7	626,1	920	1 484	.	1 658,1	2 056,0	2 201	2 815
Belgien	780 [4])	776	778	929	928	1 [6])	316	268	217	249
Dänemark	53,5	31,2	31,0	31,0	31,0	23,3 [7])	135,6 [7])	112,4 [7])	102,1[7])	100,1[7])
Finnland	26,5 [8])	26,4 [8])	31,2 [8])	35,3 [8])	35,3 [8])	48,5 [8])	154,2	210,3	188,9	
Frankreich[10])	2 784	956	1 369	2 120	1 416	.	...	...	...	...
Griechenland	26,8	10,5	10,8	10,9	10,9	.	...	...	...	...
Großbritannien und Nordirland	2 877 [11])	2 518 [12])	2 762 [12])	2 120 [12])	2 133 [12])	. [12])	...	...	...	...
Irland	10	18	18	18	18	49 [14])	216 [14])	242 [14])	224 [14])	216 [14])
Italien	193	346	346	352	...	8	606	695	885 [14])	...
Jugoslawien	56,9	...	...	...	...	.	6,23[16])	7,93[16])	12,6	...
Niederlande	998	737	796	865	844	5	487	480	419	233
Norwegen	83,8	51,8	44,4	45,2	50,3	44,5 [18])	90,7 [18])	93,3 [18])	120,1[18])	128,5[18])
Österreich	.	52	62	67	67	.	268	350	290	335
Portugal	86	361	429	428	448	.	255	227	244	...
Schweden[17])	321	219	265	276	266	191	288	214	194	207
Schweiz	701	1 458	1 513	1 597	1 676	66	312	324	...	...
Spanien	525 [18])	54	56	57	...	6	...	...	...	...
Türkei	29	143	144	144	144	5	69	62	67	86
Afrika										
Ägypten	55	174	174	174	188	40 [17])	554 [17])	558 [17])	467 [17])	384 [17])
Südafrikanische Union	220	176	199	212	224	39 [18])	119 [18])	217 [18])	156 [18])	148 [18])
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Guatemala	6,7	27,2	27,2	27,2	27,2	2,5 [20])	14,0 [20])	11,5 [20])	27,1[20])	42,7[20])
Kanada	186	986	1 073	1 134	...	34 [21])	841 [21])	882 [21])	776 [21])	...
Kuba	1 [22])	186 [22])	186 [22])	136 [22])	...	1 [22])	295 [22])	269 [22])	357 [22])	...
Mexiko[24])	28	157	62	141	...	13 [24])	61 [24])	139 [24])	271 [24])	...
Vereinigte Staaten	14 592 [25])	22 091 [25])	21 793 [25])	21 752 [25])	22 058 [25])	.	...	...	...	
Südamerika										
Bolivien	3,4	22,1	4,9	0,1	...	1,3	2,5	6,2	6,4	...
Brasilien[26])	32	321	322	323	...	26	282	158	161	...
Chile[27])	30,1	41,9	42,5	44,4	45,7	.	26,1	...	38,5	30,6
Ecuador	3,4	22,8	22,9	22 9	21,7	0,4	16,0	15,6	10,8	10,0
Kolumbien	24	86	86	85	...	3 [28])	104 [28])	171 [28])	55 [28])	...
Paraguay	0,05[29])	0,19	0,19	0,19	...	0,51[29])	15,94	9,70	11,73	...
Uruguay	72	227	227	216	...	-5 [8])	7 [8])	-49	-74	...
Asien										
Indien[30])	.	247	247	247	...	.	1 518 [31])	1 535 [31])	1 544 [31])	...
Indonesien	80	145	81	81	45	.	67	167	226	...
Irak[32])	.	—	—	8	...	4,4 [33])	181	233	286	...
Iran	26	137	138	138	138	12	48	48	67	91
Australien u. Ozeanien										
Australien[34])	6	117	138	144	...	275	1 244	995	691	...

*) Stand am Jahresende.

[1]) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben über die Goldbestände auf solche der Zentralnotenbanken und des Schatzamtes. Die Goldeinlagen bei dem Internationalen Währungsfonds sowie bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgte zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — [2]) Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die kurzfristigen ausländischen Brutto-Guthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Einlagen bei ausländischen Banken, Aktivsalden aus Zahlungs- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslandes usw. Einlagen in US-Dollar bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Devisenbeständen des betreffenden Landes nicht inbegriffen. — [3]) Goldbestände 1938 der Deutschen Reichsbank, 1953—1954 der Bank deutscher Länder (bis 15. 9. 1953 unter Kontrolle der Hohen Kommission). — [4]) Guthaben bei ausländischen Banken, Sorten, ausländische Wechsel und Schecks: 1938 der Deutschen Reichsbank, 1953—1954 die Bank deutscher Länder (bis 15. 9. 1953 unter Kontrolle der Hohen Kommission). — [5]) Stand 25. 12. — [6]) 1937. — [7]) Bestände der Nationalbank. — [8]) Bestände der Bank von Finnland; die Bestände des Schatzamtes betrugen 1938 = 2,4 Mill. US-Dollar. — [9]) Netto-Bestände. — [10]) Sämtl. öffentl. Goldbestände und ausländ. Devisenguthaben. — [11]) 1938: Bestand des Währungsausgleichsfonds und der Bank of England; ab 1945 wurden alle Goldbestände der Bank of England, mit Ausnahme eines Goldbestandes im Werte von 1 Mill. Dollar, auf den Währungsausgleichfonds übertragen. — [12]) Ab 1953 Bestände in Gold, US-Dollar und Canad. Dollar. — [13]) Vergleiche Fußnoten [31]) und [18]). — [14]) Sterlingbestände der Zentralbank von Irland; einschl. einiger Schuldverschreibungen mit Fälligkeit über 1 Jahr. — [15]) Dollar-Guthaben von Regierung und Banken bei UT-Banken. — [16]) Nur Bank von Norwegen, ohne Bestände der Regierung, einschl. ausl. Investitionen. — [17]) Einschl. ausländ. Investitionen. — [18]) 30. April. — [19]) Bestände der Regierung und der Reservebank. — [20]) Hauptsächlich US-Dollar. — [21]) Bestände der Bank von Canada und der Regierung, hauptsächlich US-Dollar. — [22]) 1938: Bestände des Schatzamtes; danach Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar. — [23]) Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar und des Währungsstabilisierungsfonds, einschl. ausl. Investitionen. — [24]) Bestände der Bank von Mexiko. — [25]) Bestände des Schatzamtes und des Stabilisierungsfonds. — [26]) Bestände des Banco do Brasil. — [27]) Bestände der Zentralbank und des Amortisationsfonds. — [28]) Bestände in US-Dollar. — [29]) 1939. — [30]) Ab 1953 ohne Pakistan. — [31]) Vorwiegend Sterlingbestände einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. — [32]) 1938: Bestände des Iraq Currency Board; ab 1953 Bestände der Nationalbank. — [33]) Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. Devisenbestand: Netto; einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen.

3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1952 bis 1956*)

Land	1952		1953		1954		1955		1956	
	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	(5) 4½	(29. 5. 1952) 21. 8. 1952	(4) 3½	(8. 1. 1953) 11. 6. 1953	3	20. 5. 1954	3½	4. 8. 1955	(4½) (5½) 5	(8. 3. 1956) (19. 5. 1956) 6. 9. 1956
Belgien	3[1])	17. 12. 1952	2¾[1])	29. 10. 1953	2¾[1])	29. 10. 1953	3[1])	4. 8. 1955	3½[1])	6. 12. 1956
Bulgarien	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948
Dänemark	5	2. 11. 1950	4½	23. 9. 1953	5½	23. 6. 1954	5½	23. 6. 1954	5½	23. 6. 1954
Finnland	5¾	16. 12. 1951	5¾	16. 12. 1951	5	1. 12. 1954	5	1. 12. 1954	6½	19. 4. 1956
Frankreich	4	8. 11. 1951	3½	17. 9. 1953	(3¼) 3	(4. 2. 1954) 2. 12. 1954	3	2. 12. 1954	3	2. 12. 1954
Griechenland	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	10	1. 1. 1954	9	1. 1. 1955	10	1. 5. 1956
Großbritannien und Nordirland	4	11. 3. 1952	3½	17. 9. 1953	3	13. 5. 1954	(3½) 4½	(27. 1. 1955) 24. 2. 1955	5½	16. 2. 1956
Irland	3½	25. 3. 1952	3½	25. 3. 1952	3	25. 5. 1954	4	19. 12. 1955	5	26. 5. 1956
Island	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952
Italien	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950
Jugoslawien	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948
Niederlande	(3½) 3	(21. 1. 1952) 1. 8. 1952	2½	7. 4. 1953	2½	7. 4. 1953	2½	7. 4. 1953	(3) (3¼) 3¾	(7. 2. 1956) (25. 8. 1956) 22. 10. 1956
Norwegen	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	3½	14. 2. 1955	3½	14. 2. 1955
Österreich	6	3. 7. 1952	(5½) (5) 4	(22. 1. 1953) (26. 3. 1953) 24. 9. 1953	3½	3. 6. 1954	(4½) 5	(20. 5. 1955) 17. 11. 1955	5	17. 11. 1955
Polen	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947
Portugal	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944
Rumänien	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948
Schweden	3	1. 12. 1950	2¾	20. 11. 1953	2¾	20. 11. 1953	3¾	19. 4. 1955	4	22. 11. 1956
Schweiz	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936
Spanien	4	22. 3. 1949	4	22. 3. 1949	3¾	1. 7. 1954	3¾	1. 7. 1954	4¼	10. 9. 1956
Tschechoslowakei	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945
Türkei	3	26. 2. 1951	3	26. 2. 1951	3	26. 2. 1951	4½	28. 6. 1955	6	6. 6. 1956
Ungarn	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947
Afrika										
Ägypten	(3½)[3]) 3[2])	(5. 7. 1952) 15. 11. 1952	3[2])	15. 11. 1952	3[2])	15. 11. 1952	3[2])	15. 11. 1952	3[2])	15. 11. 1952
Südafrikanische Union	4	27. 3. 1952	4	27. 3. 1952	4	27. 3. 1952	4½	29. 9. 1955	4½	29. 9. 1955
Amerika										
Nord- u. Mittelamerika										
Costa Rica	4	1. 2. 1950	4	1. 2. 1950	5	1. 4. 1954	5	1. 4. 1954	5	1. 4. 1954
Kanada	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950	(1½) (2) (2¼) 2¾	(14. 2. 1955) (5. 8. 1955) (12. 10. 1955) 19. 11. 1955	(3) (3¼) 3½	(5. 4. 1956) (10. 8. 1956) 18. 10. 1956
Mexiko	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942
Salvador	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950
Vereinigte Staaten (New York)	1¾	21. 8. 1950	2	16. 1. 1953	(1¾) 1½	(5. 2. 1954) 16. 4. 1954	(1¾) (2) (2¼) 2½	(15. 4. 1955) (5. 8. 1955) (9. 9. 1955) 18. 11. 1955	(2¾) 3	(13. 4. 1956) 24. 8. 1956
Südamerika										
Argentinien	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946
Bolivien	6[3])	30. 9. 1950	6[3])	30. 9. 1950	6[3])	30. 9. 1950	6[3])	30. 9. 1950	6[3])	30. 9. 1950
Brasilien	6[3])	2. 2. 1945	6[3])	2. 2. 1945	8[3])	1. 5. 1954	(6)[3]) (8)[3]) 6[3])	(7. 5. 1955) (1. 12. 1955) 30. 12. 1955	6[3])	30. 12. 1955
Chile	8	28. 3. 1951	8	28. 3. 1951	8	28. 3. 1951	9	1. 2. 1955	12	1. 1. 1956
Ecuador	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948
Kolumbien	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933
Peru	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947
Venezuela	2[3])	8. 5. 1947	2[3])	8. 5. 1947	2[3])	8. 5. 1947	2[3])	8. 5. 1947	2[3])	8. 5. 1947
Asien										
Birma	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948
Ceylon	2½	28. 8. 1950	3	23. 7. 1953	2½	11. 6. 1954	2½	11. 6. 1954	2½	11. 6. 1954
Indien	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951
Iran	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948
Japan	5,84	1. 10. 1951	5,84	1. 10. 1951	5,84	1. 10. 1951	5,84 7,30[4])	1. 10. 1951 10. 8. 1955	5,84 7,30[4])	1. 10. 1951 10. 8. 1955
Pakistan	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948
Australien und Ozeanien										
Australien	4¾[5])	8. 1952	4¾[5])	8. 1952	4¾[5])	8. 1952	4¾[5])	8. 1952	4¾[5])	8. 1952
Neuseeland	1½	26. 7. 1941	1½	26. 7. 1941	(3½) 4	(12. 4. 1954) 26. 11. 1954	(5) (6) 7[6])	(1. 7. 1955) (5. 9. 1955) 18. 10. 1955	7[6])	18. 10. 1955

*) Stand am Jahresende. Sofern sich der Diskontsatz in einem Jahr mehrmals geändert hat, sind die Zwischentermine in Klammern gesetzt.

[1]) Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine. — [2]) Handelswechsel mit Bankunterschrift. — [3]) *Rediskontsatz.* — [4]) *Basis-Diskontsatz für Handelswechsel; für Exportvorschußwechsel = 5,84 unverändert seit 1. 10. 1951.* — [5]) Überziehungssatz der »Commonwealth Bank«. — [6]) Mindestdiskontsatz.

4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1953*) bis 1956

%

Land	Diskontsätze	1938	1953	1954	1955	1956
Europa						
Deutsches Reich[1])	Tap rates 1—3 Monate	2,875	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	Tap rates 2½—3 Monate	.	3,0	2,625	3,375	4,75
Belgien	Tap rates 4 Monate	2,03[2])	1,31	1,31	1,31	1,31
Frankreich	Tap rates 2½—3½ Monate	2,60	3,00	...	3,73	...
Großbritannien und Nordirland[3])	Tender rates 3 Monate	0,61	2,30	1,80	3,73	4,93
Italien	Tap rates 3—4 Monate	.	2,75	2,75	2,75	2,75
Niederlande	Tender rates[4]) 3 Monate	0,21	0,57	0,55	0,96	2,39
Afrika						
Ägypten	Tender rates 3 Monate	.	0,90[4])	0,78[5])	0,75[4])	0,75[4])
Südafrikanische Union	Tap rates 6 Monate	0,75	1,88[6])	1,94	2,56	3,23
Amerika						
Argentinien	Tender rates 3 Monate	2,39	1,50	1,49	1,49	...
Kanada[7])	Tender rates 3 Monate	0,59	1,69	1,44	1,62	2,92
Vereinigte Staaten[8])	Tender rates 3 Monate	0,05	1,93	0,94	1,74	2,66
Asien						
Ceylon[9])	Tender rates	.	1,99	1,69	0,78	0,68
Australien und Ozeanien						
Australien	Tap rates 3 Monate	1,75	1,00	1,00	1,00	1,00

*) Die Reihen stellen die jahresdurchschnittlichen Diskontsätze der Schatzwechsel dar, die fortlaufend (Tap rates) oder zu einem bestimmten Datum (Tender rates) ausgegeben werden. — [1]) Stand am Jahresende. — [2]) 1938: Tender rates auf Dreimonatswechsel. — [3]) Gewogener Durchschnitt der innerhalb einer Periode neu ausgegebenen Schatzwechsel. — [4]) Ungewogener Durchschnitt, basierend auf den Diskontsätzen der in Umlauf befindlichen Schatzwechsel. — [5]) Ab 1953 Durchschnitt aller ausgegebenen Schatzwechsel. [6]) Juni–Dezember. — [7]) Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze neuer Schatzwechsel, die um den 15. jedes Monats ausgegeben werden. — [8]) Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze von Schatzwechseln, die in einer Periode ausgegeben werden.

5. Kursindex von Industrieaktien*) 1938 und 1953 bis 1956

1950 = 100

Land	Zahl der Aktien	Jahresdurchschnitt 1938	1953	1954	1955	1956
Europa						
Belgien[1])	400—500	56	120	135	170	187
Dänemark[2])	21	68	89	96	104	116
Finnland[3])	10	26	126	148	224	333
Frankreich[4])	124	8	167	233	343	363
Großbritannien und Nordirland[5])	96	78	114	149	176	158
Irland[1])[6])	106	72	77	84	88	...
Italien[6])[7])	40	8	154	169	238	232
Niederlande[8])	27	62	98	123	154	161
Norwegen[8])	56	61	97	127	141	152
Österreich[8])	36	39[10])	156	239	358	492
Portugal[8])[6])	19	114	147	162	172	175
Schweden[6])[7])	...	66	120	152	164	158
Schweiz[3])	32	86	114	126	149	165
Spanien[6])[8])	29	.	108	123	151	...
Afrika						
Ägypten[7])	...	60	72	78	93	98
Südafrikanische Union[8])	40	56	78	80	84	77
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Kanada[11])	82	74	125	143	188	221
Mexiko[8])	...	20	139	149	164	194
Vereinigte Staaten[12])	365	57	130	158	217	253
Südamerika						
Argentinien[8])[3])	16	19[13])	88	158	...	...
Kolumbien[8])[6])	27	75	108	106	113	...
Peru[8])	18	98	...	...	...	...
Venezuela[8])	9	48	128	127	128	...
Asien						
Indien[8])	221	.	88	105	116	124
Japan[8])	225	.	323	229	219	287
Australien und Ozeanien						
Australien[8])	23	51	90	95	105	102
Neuseeland[8])	23	67	81	90	97	...

*) Errechnet aus den Kursnotierungen ausgewählter Stammaktien, die an den führenden Börsen des betreffenden Landes gehandelt werden. Soweit möglich, sind die Aktien von Gesellschaften der Versorgungswirtschaft, des Verkehrs, des Handels und der Geldinstitute ausgenommen. Die Zahlen wurden errechnet von der ursprünglichen Basis 1953 = 100. — [1]) Durchschnitt aus den Notierungen am Monatsersten als Vormonatszahl gerechnet. — [2]) Durchschnitt aus den höchsten und niedrigsten Monatsnotierungen. — [3]) Durchschnitt der Freitagsnotierungen. — [4]) Notierungen am letzten Freitag im Monat. — [5]) Notierungen am letzten Donnerstag im Monat. — [6]) Gesamtindex. — [7]) Notierungen am Monatsende. — [8]) Durchschnitt der Tagesnotierungen. — [9]) Notierungen in der Mitte des Monats. — [10]) März. — [11]) Durchschnitt der Donnerstagsnotierungen. — [12]) Durchschnitt der Mittwochsnotierungen. — [13]) Dezember.

6. Internationale Devisen

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Kursart	Paritäten je Währungseinheit[1])		Inländisches	
						1938	1954
				g Feingold[4])	US-		
	Europa						
1	Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark[2])	amtlich	0,211588	32,8095 [5])	40,16	23,81
2	Belgien	Belg. Franc		0,0177734	2,000 [5])	3,380	2,000
3	Dänemark	Dän. Krone		0,128660	14,4778 [5])	21,76	14,48
4	Finnland	Finnmark		0,00386379	0,434783[6])	2,145	0,4348
5	Frankreich	Franz. Franc	amtlich	—	} 0,28571[7])[8])	} 2,860	0,2857
6	»	» »	frei[9])	—			
7	Griechenland	Drachme	ohne Zertifikat	—	. [5])	0,8879	
8	»	»	mit Zertifikat	—	3,333 [5])		3,333[10])
9	Großbritannien und Nordirland	Pfund Sterling		2,48828	280,000 [5])	489,0	280,000
10	Irland	Ir. Pfund		—	280,000	489,0	280,000
11	Italien	Ital. Lira	amtlich frei[9])	.	0,1600[9])[11])	5,263	0,1600
12	Jugoslawien	Jugosl. Dinar		0,00296224	0,333333[6])	2,303	0,3333
13	Luxemburg	Luxemb. Franc		0,0177734	2,000 [5])	4,224	2,000
14	Niederlande	Holl. Gulden		0,233861	26,3158 [5])	54,95	26,32
15	Norwegen	Norw. Krone		0,124414	14,0000 [5])	24,45	14,00
16	Österreich	Schilling	amtlich	0,0341796	3,84615 [5])	18,69[12])	3,846
17	Portugal	Escudo		—	3,478	4,435	3,478
18	Schweden	Schwed. Krone		0,171783	19,3304 [5])	25,14	19,33
19	Schweiz	Schweiz. Franken	amtlich	—	22,86854	22,87	23,33
20	Spanien	Peseta	amtlich[13])	—	2,353	11,587	8,913—4,000
21	»	»	frei[9])	—	—	9,276	2,567
22	Tschechoslowakei	Tschechosl. Krone		—	13,8888 [14])	3,463	—
23	Türkei	Türk. Pfund		0,317382	35,7143 [5])	79,36	35,71
	Afrika						
24	Ägypten	Ägypt. Pfund		2,55187	287,157 [5])	501,500	287,200
25	Südafrikanische Union	Südafrik. Pfund		2,48828	280,000 [5])	486,200	280,000
	Amerika						
	Nord- und Mittelamerika						
26	Kanada	Kanad. Dollar		—	103,563 [5])	99,44	102,7
27	Mexiko	Mexik. Peso		0,0710937	8,0000 [5])	22,15	8,00 [15])
	Südamerika						
28	Argentinien	Argent. Peso	Vorzugskurs	—	.	—	20,00
29	»	» »	Grundkurs	—	. [5])	30,21	13,33
30	»	» »	frei[9])	—	.	25,51	3,73
31	»	» »	curb[16])	—	.	.	.
32	Brasilien	Cruzeiro[15])	amtlich	0,0480363	5,40541 [5])	—	5,313 [17])
33	»	»	frei[9])	—	—	5,675	1,299 [17])
34	Chile	Chilen. Peso	Grundkurs	0,00807883	0,909 [5])	3,178[17])	0,493 [18])
35	»	» »	frei[9])	—	—	3,639	0,345
36	Ecuador	Sucre	amtlich	0,0592447	6,66667 [5])	7,077	6,601
37	Paraguay	Guarani[15])	amtlich	0,0148112	1,66667 [5])	35,84	6,67 [18])
38	Venezuela	Bolivar	amtlich	0,265275	29,8507 [5])	31,35	29,85
	Asien						
39	Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000 [5])	.	17,36
40	»	»	frei[9])	—	—	.	17,12
41	Indien	Ind. Rupie		0,186621	21,0000 [5])	36,42	21,00
42	Indonesien	Rupiah		—	8,77193 [5])	54,99	8,74
43	Iran	Rial		0,0275557	3,10078 [5])	5,977	1,138
44	Japan	Jen		0,00246853	0,27778 [5])	28,50	0,2778
45	Pakistan	Pakist. Rupie	amtlich	0,186621	21,0000	—	30,22
46	Philippinen	Philipp. Peso[15])		0,444335	50,0000 [5])	50,00	50,00
	Australien und Ozeanien						
47	Australien	Austral. Pfund		1,99062	224,0000 [5])	389,6	224,00
48	Neuseeland	Neuseel.-Pfund		—	280,0000	393,3	280,00

) Kaufkraft der Währungen vergleiche Seite 152.

[1]) Nach dem letzten Stand: Dezember 1956. — [2]) Monats- bzw. Jahresdurchschnitt. Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben [3]) Monats- bzw. Jahresdurchschnitt auf Grund der veröffentlichten Notierungen der »Rhein-Main-Bank«. — [4]) Auf der Grundlage 1 Dollar = [7]) Zugleich Richtkurs für den französisch-westdeutschen Zahlungsverkehr. — [8]) Fluktuierender Börsen- oder Marktkurs. — [9]) Mitglied des Kurses in den Grenzen zwischen 350 und 650 Lire für 1 Dollar, ohne Berücksichtigung der Höhe des freien Kurses. Amtliche und freie Kurse Rubel der Sowjetunion gebunden. Währungsparität zum Rubel: 1,80 Kronen = 1 Rubel. Mitglied des Internationalen Währungsfonds [14]) Nachbörslicher Freiverkehrskurs. — [15]) Bestimmte Devisengeschäfte unterliegen der Besteuerung. — [16]) Ab 11. 11. 1954. — [11]) Ab

kurse 1938 und 1954 bis 1956*)

Verkaufskurse[5])				Mittelkurse in New York*)					Lfd. Nr.
1955	1956	1956 Juni	1956 Dezember	1954	1955	1956	1956 Juni	1956 Dezember	
Cents									
23,81	23,81	23,81	23,81	23,85	23,85	23,936	23,8955	23,4913	1
2,000	2,000	2,000	2,000	2,00	1,992	2,0041	2,003	1,995	2
14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	3
0,4348	0,4348	0,4348	0,4348	0,435	0,435	0,435	0,435	0,435	4
0,2857	0,2857	0,2857	0,2857	0,2858	0,2856	0,2857	0,2856	0,2858	5
									6
									7
3,333	3,333	3,333	3,333	3,333[10])	3,333	3,333	3,333	3,333	8
280,000	280,000	280,000	280,000	280,876	279,166	279,575	280,235	278,534	9
280,000	280,000	280,000	280,000						10
0,1600	0,1600	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	11
0,3333	0,3333	0,3333	0,3333						12
2,000	2,000	2,000	2,000	—	—	—	—	—	13
26,32	26,32	26,32	26,32	26,446	26,24	26,1198	26,11	26,11	14
14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,008	14,008	14,008	15
3,846	3,846	3,846	3,846						16
3,478	3,478	3,478	3,478	3,495	3,495	3,496	3,496	3,495	17
19,33	19,33	19,33	19,33	19,34	19,33	19,333	19,337	19,33	18
23,34	23,34	23,34	23,34	23,323	23,332	23,338	23,336	23,337	19
8,913—4,000	8,913—4,000	8,913—4,000	8,913—4,000						20
2,567	2,567	2,567	2,567						21
—	—	—	—	13,88	13,88	13,88	13,88	13,88	22
35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	23
287,200	287,200	287,200	287,200	287,969	288,207	288,00	288,00	288,00	24
280,000	280,000	280,000	280,000	281,295	279,609	279,994	280,655	278,926	25
101,4	101,6	101,5	104,1	102,861	101,479	101,757	101,498	104,145	26
8,00	8,00	8,00	8,00	8,003[14])	8,008	8,006	8,006	8,006	27
20,00[18])	} 5,56	5,56	5,56						28
13,33[18])									29
...	2,67	3,12	2,67	7,20	6,491	2,84	2,96	2,82	30
									31
5,313	5,313	5,313	5,313						32
1,481[17])	1,504[17])	1,198[17])	1,504[17])	1,650	1,355	1,371	1,195	1,526	33
0,330[21])	...	0,205	...	0,848	0,51				34
0,185	...	0,191	...			0,253	0,195	0,195	35
6,601	6,601	6,601	6,601	6,67	6,67	6,67	6,67	6,67	36
4,76	1,67	1,67	1,67						37
29,85	29,85	29,85	29,85	30,01	29,975	29,975	29,975	29,975	38
17,23	17,19	17,24	17,12	17,55	17,456	17,382	17,40	17,40	39
17,06	16,56	16,97	16,07						40
21,00	21,00	21,00	21,00	21,065	20,934	20,9597	21,012	20,877	41
8,71	8,71	8,71	8,71						42
1,307[23])	1,307	1,307	1,307						43
0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	44
30,22[24])	21,00	21,00	21,00						45
50,00	50,00	50,00	50,00	49,85	49,84	49,859	49,85	49,85	46
224,00	224,00	224,00	224,00	224,684	223,271	223,770	224,152	223,078	47
280,00	280,00	280,00	280,00	280,033	278,241	278,658	279,295	277,653	48

auf offiziellen Verkaufskursen des Inlandsmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbanken verstanden. — 0,888671 g Feingold errechnet. — [5]) 1938 = Reichsmark. — [6]) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart. — Internationalen Währungsfonds, aber keine festgesetzte Goldparität. — [10]) Ab 1. 5. 1954. — [11]) Schwankende Kursfestsetzung des amtlichen sind praktisch gleich. — [13]) Januar bis 17. März. — [13]) Gestaffelte Wechselkurse im Devisensystem ab 1952. — [14]) Die Währung ist an den nur bis Ende 1954. — [15]) Ab 19. 4. 1954. — [16]) Januar bis Oktober 1955; ab November 5,56. — [17]) Kurs am Monats- bzw. Jahresende. — September 1955 bis März 1956. — [22]) Bis Juli 1954, danach 4,76. — [23]) Ab 6. 2. 1955. — [24]) Bis August 1955.

J. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Vorbemerkung[1]: In den folgenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafenwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Ist-Ausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslaufperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

Gesamtausgaben und -einnahmen

Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgebracht wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt. Zugänge und Abgänge des ERP-Gegenwertfonds sind bei Einnahmen und Ausgaben nicht enthalten.

Zinsen für öffentliche Schulden

Gesamte Haushaltsausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

Subventionen

Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

Sozialversicherung usw.

Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

Gesundheitswesen

Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

Erziehung

Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

Verteidigung

Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

Übrige laufende Ausgaben

Die Masse der staatlichen Verwaltungsausgaben, Versorgungszahlungen an Staatsbedienstete, Defizite (Nettoergebnisse) öffentlicher Unternehmen usw.

Investitionen

Staatsausgaben für die Neuschaffung staatseigener Vermögenswerte, einschl. der Unterhaltung und Instandsetzung von werbendem und Verwaltungsvermögen. Sofern eine zufriedenstellende Abgrenzung aller unter dieser Bezeichnung zu erfassenden Posten nicht möglich war, wurden einzelne Gruppen (z. B. öffentliche Arbeiten, öffentliche Verkehrswege) besonders aufgeführt.

Übrige vermögenswirksame Ausgaben

Erwerb von (bereits vorhandenem) Sachvermögen, von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen, Vorschüssen usw.

Einkommen- und Vermögenssteuern

Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

Kapitalabgaben

Steuern, die im allgemeinen aus dem Vermögen bezahlt werden, wie verschiedene Vermögensabgaben und — wenn der Steuersatz hoch ist — Erbschafts- und Schenkungsabgaben.

Zölle

Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

Übrige indirekte Steuern

Allgemeine und spezielle Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern, Monopolgewinne, Devisengewinne usw.

---

[1]) Übersetzung der entsprechenden Vorbemerkung im Statistical Yearbook 1956 der UN.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Übrige laufende Einnahmen

Überschüsse (Netto-Ergebnisse) der öffentlichen Unternehmen, Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen, kommunaler Körperschaften usw., Gebühren und dgl.

Vermögenswirksame Einnahmen

Erlöse aus dem Verkauf von Sachvermögen und Wertpapieren, Rückflüsse von Darlehen, Vorschüssen usw.

Es war nicht immer möglich, die Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder nach den vorstehenden Definitionen umzustellen. Die für jedes Land gegebenen besonderen Erläuterungen sind deshalb von Wichtigkeit.

Schuldenstand

Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabschluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren, oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d. h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Inlands- und Auslandsschulden sind nicht nach einheitlichen Gesichtspunkten unterschieden, auch werden zur Umrechnung der Auslandsschulden in die jeweilige Landeswährung verschiedene Methoden angewandt. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, fortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden; zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als »Sichtschulden« bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabetag, als kurzfristig angesehen.

Bundesrepublik Deutschland *)

Mill. DM

Rechnungsjahr[1])	Ausgaben[2]) insgesamt	darunter: Vorverfügte Mittel[3])	darunter: Besatzung und Verteidigung	darunter: Soziale Kriegsfolgeleistungen	Einnahmen[2]) insgesamt	darunter: Vorverfügte Mittel[3])	darunter: Bundeseigene Steuern und Steueranteile	Mehreinnahmen (+) Mehrausgaben (—)	Schulden[4]) (Ende des Haushaltsjahres) Inland insgesamt	Inland Altverschuldung	Inland Neuverschuldung	Ausland[4])
1951/52	20 867,6	2 045,3	7 915,3	4 265,6	19 558,6	2 082,5	16 116,5	—1 309,0	8 688,4	7 399,9	1 288,5	.
1952/53	23 096,5	1 785,5	7 892,0	4 731,3	23 102,3	1 783,1	19 274,8	+ 5,8	9 292,2	7 620,8	1 671,4	1 551,3
1953/54	27 949,5	4 493,6	7 384,7[6])	5 039,9	27 308,8	4 472,7	20 373,8	— 640,7	9 662,7 r	7 649,8	2 012,9r	3 348,3
1954/55	28 189,4	3 955,9	8 049,5[7])	5 130,4	27 962,5	3 949,5	21 974,7	— 226,9	11 429,1 r	7 861,7	3 567,4r	9 451,4
1955/56	29 688,3	6 664,1	6 105,2[8])	6 161,8	32 760,5	6 663,8	24 434,3	+3 072,1	11 152,8	7 923,8[9])	3 229,0	9 550,7
1956/57	33 281,2	4 927,0	7 348,7[8])	6 971,9	33 281,2	4 927,2	26 419,8	± 0	11 093,7	7 996,4[9])	3 097,3	9 427,6

*) Nur Bundesverwaltung; erstellt nach Angaben des Bundesministeriums der Finanzen. — [1]) 1. 4. bis 31. 3. (1951/52 bis 1953/54 zuzüglich Auslaufperiode). — [2]) Einschl. Schuldentilgung. — [3]) Einschließlich Beiträge des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt (Doppelzählungen). — [4]) Nicht enthalten die Schulden im Innenverhältnis und die nicht von der Bundesschuldenverwaltung verwalteten Inlands- und Auslandsschulden (31. 3. 1953 869,1; 1954 2 627,8; 1955 4 776,7; 1956 4 718,0 Mill. DM, 1957 liegt noch nicht vor, insbesondere Verpflichtung des Bundes zur Zahlung rückständiger Besatzungskosten). — [5]) 31. 3. 1953 nur DM-Gegenwert der Anleihe der Export-Import-Bank Washington und Treasury Notes an Weltbank und Internationalen Währungsfonds; ab 31. 3. 1954 einschl. der bis dahin im Zusammenhang mit dem Londoner Abkommen geregelten Schuldverpflichtungen. — [6]) Einschl. 1 863,0 Mill. DM Rückstellung des Besatzungskostenüberhangs. — [7]) Desgl. 2 157,0 Mill. DM. — [8]) Darunter Verwendung des Besatzungskostenüberhangs 1955/56 2 376,2; 1956/57 1 703,4 Mill. DM. — [9]) Einschließlich in Geldmarktpapiere umgetauschte Ausgleichsforderungen der BdL, 31. 3. 1956: 1 575,6 Mill. DM; 31. 3. 1957: 2 637,5 Mill. DM.

Belgien *)

Mill. Belg. Francs

Haushaltsposten	1938	1952[1])	1953[1])	1954[1])	1955[2])	1956[2])
	Kalenderjahr					
Ausgaben insgesamt	14 481,5	90 025	94 419	95 793	102 350	95 017
darunter: Verteidigung	1 737	21 286	19 303	(18 079)	(19 154)	19 459
Einnahmen						
Einkommensteuern	2 787,2	29 518	30 522	28 325	31 697	29 908
Erbschaftsteuer	244,5	1 014	1 126	1 185	1 150	1 250
Zölle	1 543,5	4 383	4 381	4 577	4 595	4 900
Verbrauchsteuern	1 517,6	9 283	8 829	8 862	10 438	10 700
Übrige indirekte Steuern	3 434,1	25 991	24 994	25 500	26 389	30 723
Übrige Einnahmen	1 616,0	7 454	6 982	7 459	7 274	7 291
Insgesamt ...	**11 142,9**	**77 643**	**76 834**	**75 908**	**81 543**	**89 772**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 338,6	— 12 382	— 17 585	— 19 885	— 20 807	— 10 245
Schuldenstand (31. 12.) insgesamt	44 201,7	265 978	281 929	298 227	311 598	...
davon: langfristig	35 590,6	105 909	118 830	} 165 083	} 171 466	} ...
Anleihe zur Währungsstabilisierung	—	22 012	20 358			
kurz- und mittelfristig	2 051,4	119 188	121 053	110 839	115 834	...
Inland insgesamt	**37 642,0**	**247 109**	**260 241**	**275 922**	**287 300**	...
Ausland	6 559,7	18 869	21 688	22 305	24 298	...

*) Ausgaben einschl. Schuldentilgung, jedoch ohne außerplanmäßige Tilgung der Anleihe zur Währungsstabilisierung. Einnahmen ohne Steuern von blockierten Konten. Für 1938: Zahlen der Kassenrechnung einschl. planmäßiger Einnahmen und Ausgaben. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Frankreich*)
Mrd. Franz. Francs

Haushaltsposten	1938	1952[1])	1953	1954	1955	1956[2])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	14	132	147	189	216	233
Subventionen	—	227	212	260	255	328
laufende Zuwendungen an						
andere öffentliche Körperschaften	.	.	201	228	408	466
private Haushalte	.	.	212	213	232	250
andere	.	.	28	28	47	70
Verteidigung	29	1 389	1 292	1 090	906	1 180
Laufende zivile Ausgaben für						
Güter und Dienstleistungen	.	.	584	644	764	940
Brutto-Kapitalbildung	.	.	80	72	105	103
Kapitalzuweisungen an						
andere öffentliche Körperschaften	.	.	58	68	7	7
andere inländische Stellen	.	.	430	418	475	494
ausländische Stellen	.	.	31	31	49	56
Übrige Ausgaben	54	1 972	—	—	—	—
Insgesamt	**97**	**3 720**	**3 275**	**3 241**	**3 464**	**4 127**
Einnahmen						
Einkommensteuer	} 22	745	451	439	436	523
Körperschaftsteuer			307	296	318	386
Umsatzsteuer	10	1 177	1 165	1 261	1 314	1 350
Einfuhrzölle	} 9	227	51	59	77	80
Benzinsteuer			235	275	335	380
Andere indirekte Steuern	10	347	562	546	542	608
Einkünfte aus Vermögenswerten und Unternehmen	.	.	127	150	171	160
Abschreibungen	.	.	15	15	9	9
Laufende Zuweisungen des Auslandes	.	.	120	73	37	35
Übrige Einnahmen	9	221	—	—	—	—
Insgesamt	**60**	**2 717**	**3 033**	**3 114**	**3 239**	**3 531**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 37	— 1 003	— 242	— 127	— 225	— 596
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	286,9	1 257,7	1 623,3	1 651,8	} 4 829,2	...
kurzfristig	126,8	2 315,9	2 553,6	2 877,4		...
Ausland	6,8	1 297,9	1 240,6	1 119,7	1 027,3	...
Insgesamt	**420,6**	**4 871,5**	**5 417,5**	**5 648,9**	**5 856,5**	...

*) Die Zahlen für 1938 und 1952 einschl. sind mit den Reihen der folgenden Jahre nicht vergleichbar. 1938—1952: Kassenmäßige Vorgänge im Kalenderjahr, umfassend. planm. sowie außerplanm. Ausgaben für Investitionen, Vorschüsse und Sonderrechnungen, Ausgaben des autonomen Amortisations-Fonds ohne Schuldentilgung. Subventionen: Einschl. der Defizite der öffentl. Unternehmen (haupts. der S. N. C. F.). Gesamtausgaben: Einschl. gewährter Staatskredite. 1953—1956: Ab 1953 basieren die Angaben auf Berechnungen, die zur Ermittlung des Volkseinkommens durchgeführt wurden. Kassenmäßige Vorgänge im Kalenderjahr: Ohne Vorgänge aus Darlehen und Anleihen. Nationale Verteidigung: Nach Abzug der Ausgaben, die von der NS-Militärhilfe für Indochina und von der NATO usw. finanziert wurden und die sich 1953, 1954, 1955 auf 82,2; 1956 auf 92 Mrd. ffrs beliefen. Einkünfte aus Vermögenswerten und Unternehmen: Zinsen, Dividenden und sonstige Übertragungen. Laufende Zuweisungen des Auslandes: Staatsanleihen aus dem Ausland, jedoch ohne Beiträge für Verteidigungszwecke. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

Großbritannien und Nordirland*)
Mill. £

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	217,6	635,1	657,7	674,0	757,1	820,0
Lebensmittelsubventionen	—	332,0	286,6	226,4	287,9	270,6
Soziale Dienste						
Erziehung und Rundfunk	61,6	288,0	303,0	337,9	372,4	413,6
Gesundheit, Wohnung, Sozialversicherung usw.	219,9	884,4	903,0	1 037,0	1 076,0	1 184,5
Verteidigung	254,4	1 403,7	1 364,5	1 436,0	1 404,9	1 498,7
Übrige Ausgaben	352,4	1 463,8	1 332,2	1 285,7	1 355,2	1 578,6
Insgesamt	**1 105,9**	**5 007,0**	**4 847,0**	**4 997,0**	**5 253,5**	**5 766,0**
Einnahmen						
Einkommensteuern	421,9	2 246,5	2 117,5	2 277,0	2 292,5	2 450,3
Kapitalabgaben	77,4	151,8	164,5	187,9	175,7	170,0
Allgemeine Umsatzsteuer (»purchase tax«)	—	314,5	299,3	341,8	418,8	510,0
Tabaksteuer	84,8	616,8	626,8	650,2	668,2	707,0
Übrige indirekte Steuern	312,3	952,3	968,9	1 035,0	1 084,5	1 092,3
Übrige Einnahmen	46,7	288,8	373,0	437,1	473,2	493,4
Insgesamt	**943,1**	**4 570,7**	**4 550,0**	**4 929,0**	**5 112,9**	**5 423,0**
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	103,0	—	—	—	—
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 162,8	— 436,3	— 297,0	— 68,0	— 140,6	— 343,0
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	6 348,4	19 438,3	19 954,1	19 856,8	...	...
kurzfristig	920,3	4 713,9	4 819,3	5 246,6	5 082,6	...
Ausland	—	2 162,5	2 114,5	2 130,4	2 074,7	...
Insgesamt	**7 268,7**	**26 314,7**	**26 887,9**	**27 233,8**	...	...

*) Schatzanw. u. Beträge, die im Laufe d. Rechnungsj. an d. Schatzamt gezahlt wurden, einschl. Nettoerträge d. Postverw., d. Königl. Domänen u. bestimmter Handelsstellen. Ausg.: Ohne Zeichnungen an d. Intern. Währungsausgleichsfonds u. die Weltbank, Zeichnungen an d. EPU, Anweis. an d. Währungsausgleichsfonds, Vorschüsse an d. Raw Cotton Commission (Betriebskapital) u. den Civil Contingencies Fund sind netto (abzügl. d. Rückzahlungen) einbez. Einn.: Ohne Anleiheerlöse u. Entn. aus d. ERP-Gegenwertf. Lebensmittelsubventionen: Haupts. f. Ernähr. einschl. bes. Dienstleistg. des Minist. f. Ernährung; 1955 bis 57 einschl. gesch. Angaben für Subvent. d. Landw. Gesundh.- und Wohnungsw., Sozialvers.: Ausg. f. d. Arbeitsverwaltung, örtliche Stellen u. Fürsorge; Angaben für 1955 bis 1957 einschl. Pensionen, aber ohne Arbeitsverwaltung. Verteidigung: ohne Ausgaben für zivile Verteidigung, Ausdehnung d. ind. Kapazität f. milit. Zwecke u. strateg. Reserven sowie ohne MSA-Hilfe, 1953 = 85 Mill., 1954 = 140 Mill., 1955 = 61 Mill., 1956 = 43 Mill. u. 1957 = 50 Mill. £. Gesamteinn.: Ohne Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertf. Schuldenstand: Nach Abzug d. Schuldverschreibg. im Besitz d. Nat. Debt Commissioners. Auslandsschuld: Ohne Weltkrieg 1914 — 1918. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

I. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Irland (Republik) *)

Mill. Irl. £

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	2,39	5,47	7,48	8,18	9,54	10,90
Subventionen	0,56	7,54	(6,60)	9,57	(9,45)	8,63
Erziehung	4,97	10,66	11,20	12,06	12,11	13,40
Sozialversicherung	5,45	18,06	20,97	19,41	20,82	20,67
Örtliche Verwaltung und Gesundheit	2,62	9,98	12,52	12,54	12,32	13,86
Verteidigung	2,35	7,96	9,25	8,13	8,02	8,66
Post- und Telegrafenwesen (brutto)	2,31	7,10	6,86	7,68	7,59	8,59
Vermögenswirksame Ausgaben	11,55	21,64	20,10	16,14	11,98	12,74
Übrige Ausgaben	11,87	37,67	43,47	42,23	42,39	45,44
Insgesamt	**44,07**	**126,08**	**138,45**	**135,94**	**134,22**	**142,89**
Einnahmen						
Einkommensteuern	6,46	25,93	24,87	26,43	27,99	28,39
Kapitalabgaben	2,16	4,14	4,47	4,81	4,21	4,73
Zölle, Verbrauchsteuern	16,20	50,18	54,10	53,87	55,98	56,06
Kraftfahrzeugsteuer	1,16	3,87	4,40	4,77	5,08	5,75
Post- und Telegrafenwesen (brutto)	2,02	5,44	6,20	6,61	6,89	7,70
Übrige Einnahmen	4,07	7,81	10,68	11,58	12,82	15,31
Insgesamt	**32,07**	**97,37**	**104,73**	**108,07**	**112,97**	**117,94**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 12,00	— 28,71	— 33,72	— 27,87	— 21,25	— 24,95
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristig	50,40	122,00	147,00	167,60	...	...
kurzfristig	11,00	81,20	91,30	96,80	...	...
Ausland	—	40,60	40,60	40,60	...	...
Insgesamt	**61,40**	**243,80**	**278,90**	**305,00**	...	...

*) Schatzamtsausg. u. -einn. während d. Rechnungsj. einschl. Bruttoausg. u. -einn. d. Post-, Telef.- u. Telegrafenwes. Subventionen: 1938/39: landwirtschaftl. Subventionen; ab 1952/53: einschl. Lebensmittel- u. Brennstoffsubventionen; 1954/55 u. 1955/56: Budgetansätze. Sozialvers.: Altersrenten, Arbeitslosenvers., Krankenvers., Witwen- u. Waisenrent. sowie Kindergelder; 1953–57 Sozialvers. u. Sozialfürsorge. Örtl. Verwalt. u. Gesundh.: Einschl. verschied. sozialer Dienste; Verteidigung: einschl. Pensionen. Post-, Telegrafen- u. Telefonw. (brutto): Einschl. vermögenswirks. Ausg. Vermögenswirks. Ausg.: Schatzamtsanw. (haupts. Darlehen, Vor- u. Zuschüsse an öffentl. Untern., verstaatlichte u. priv. Industriezweige u. an d. Landwirtsch. f. deren vermögenswirks. Ausg. od. z. Produktionserweiterung). 1938/39 einschl. ein. Zahlung v. 10 Mill. £ an Großbritannien. Übr. Ausg.: Allgem. Verwaltung, öffentl. Arbeiten und Zuweisungen an d. Straßenfonds, ebenso Zuweisungen an d. Transition Development Fund. Einkommensteuern: Vermög.- und Einkommensteuern. Kapitalabgaben: Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertrag. Schuldenstand: Langfr. Inlandsschuld. einschl. Schuldverschreibg. (in geringer Höhe) im Besitz v. Ausländ. Auslandsschulden bestehen aus Dollaranl. n. d. US. Loan Agreement.—

[1]) Geschätzte Zahlen.

Italien *)

Mrd. Lire

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	6,78	139,4	157,4	144,0	241,6	...
Subventionen	—	0,5	0,9	1,7	0,6	...
Zuschüsse zur Deckung von Verlusten öffentlicher Unternehmen	—	100,6	82,3	96,6	82,8	...
Erziehung	2,02	192,8	206,8	227,8	261,5	306,2
Gesundheit, Sozialversicherung usw.	1,32	306,2	323,9	341,5	393,6	...
Verteidigung	14,47	438,8	450,6	447,6	477,7	511,3
Übrige laufende Ausgaben	7,91	...	...	...	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben						
Öffentliche Arbeiten, Eisenbahnbau	2,70	292,3	197,9	232,3	203,1	198,9
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	5,50	...	291,8	278,6	334,6	...
Insgesamt	**40,70**	**2 529,3**	**2 330,2**	**2 489,4**	**2 782,6**	**2 982,9**
Einnahmen						
Einkommensteuern	5,34	230,3	295,3	322,0	362,9	451,1
Kapitalabgaben	1,74	67,5	75,7	71,3	76,9	} 1 987,9
Allgemeine Umsatzsteuer	2,48	361,7	401,8	457,4	508,1	
Einkünfte aus Staatsmonopolen (Tabak und Salz)	3,58	255,9	292,7	311,9	334,6	
Übrige indirekte Steuern	9,92	631,2	746,2	872,7	942,9	
Übrige Einnahmen	6,03	232,9	146,0	171,7	206,2	219,3
Insgesamt	**29,09**	**1 782,4**	**1 957,7**	**2 207,0**	**2 431,6**	**2 658,3**
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	110,5	37,5	21,7	23,0	7,7
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	...	— 746,9	— 372,5	— 282,4	— 351,0	— 324,6
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	102,16	1 077,4	1 264,9	1 551,0	1 751,1	...
kurzfristig	43,63	2 394,1	2 641,1	2 706,4	2 755,7	...
Insgesamt	**145,79**	**3 471,5**	**3 906,0**	**4 257,4**	**4 512,8**	...

*) Bruttoausg. u. -einn. d. Zentralverw. einschl. Nettoerträgen d. selbständigen öffentl. Unternehmen; Kassenausg. u. -einn. während des jeweilig. Rechnungsj. u. einer Auslaufperiode v. 1 Monat. Die Ausg. f. 1938/39 sind jedoch Budgetzahlen u. mit denen der folg. Jahre nicht völlig vergleichbar. Gesundh., Sozialvers. usw.: Einschl. Staatszuschüss. an d. Sozialvers., Kriegsbeschädigten- u. -hinterbliebenenrenten sowie Nachkriegs-Notstandshilfe. Verteidigung: Einschl. Besatzungs- u. Reparationsausg. Öffentl. Arbeiten: Hauptsächlich Straßen, Wiederaufbau der Eisenbahn, Meliorationen, Wohnungsbausubventionen und Beiträge zum Suthern Development Fund. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Hauptsächl. Darlehen u. Zuschüsse an örtl. Behörden für vermögenswirks. Ausg., Beiträge an d. Kapitalfonds verstaatlichter Industrien u. allg. Zuschüsse z. Förderung d. Landwirtsch., d. Ind. u. des Transportwes. Kapitalabgaben: Allg. Vermögensteuer, Erbsch.- und Schenkungsteuer, Stempelsteuer und Eigentumsübertragungen; ab 1952/53 auch Vermögensabgabe. Übr. indir. Steuern: Verbrauchsteuern, Zölle, Vergnügungs- und Kfz.-Steuer, Registrierungsgeb. u. Lizenzen, Lotterieeinn. Übr. Einn.: Einkünfte aus Staatseigent., Gewinne d. öffentl. Unternehmen, Zinsen und Rückflüsse v. Schatzamtsvorschüss. sowie versch. Verwaltungseinn. (Gebühren, Geldstrafen usw.). Für 1952/53 ff.: Einschl. Erlös. aus d. Verkauf überschüss. alliierten Kriegsmat. Schuldenstand (Inland): Unbez. Verpflichtungen aus früheren Jahren (residui) u. versch. and. Schatzamtsverbindlichk. (am 30. 6. 1953 insges. schätzungsw. 1 837 Mrd. Lire) sind nicht enthalten.

[1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Norwegen*) — Mill. Norw. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[1])
	Rechnungsjahr 1. 7. bis 30. 6.				
Ausgaben insgesamt	**660,5**	**4 379,7**	**4 345,1**	**4 297,3**	**4 809,0**
Zinsen für öffentliche Schulden	70,9	192,0	218,8	312,9	362,6
Subventionen	...	519,0	554,3	555,0	495,0
Sozialversicherung usw.	69,7	399,4	429,0	491,2	581,6
Gesundheit	20,8	90,9	96,7	108,8	104,3
Erziehung	68,7	298,8	286,1	313,5	334,4
Verteidigung	66,9	1 166,1	1 137,1	912,0	912,4
Kriegsfolgeausgaben	—	3,9	4,3	15,6	—
Übrige laufende Ausgaben	201,1	864,9	845,5	848,4	1 143,7
Investitionen	103,4	488,0	478,1	457,8	649,9
Wiederaufbau	—	57,2	50,6	59,6	34,2
Zuwendungen für den Wohnungsbau	4,0	105,3	107,4	114,1	104,3
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	55,0	194,2	137,2	108,4	86,6
Einnahmen insgesamt	**667,3**	**4 344,3**	**4 629,6**	**4 609,4**	**5 165,1**
Einkommen- und Vermögensteuern	181,9	1 272,3	1 306,1	1 394,2	1 533,8
Zölle	154,3	317,3	382,5	340,0	335,0
Übrige indirekte Steuern	223,3	2 267,3	2 419,2	2 522,7	2 870,0
Übrige laufende Einnahmen	100,5	387,1	426,5	244,5	318,5
Übrige vermögenswirksame Einnahmen	7,3	100,3	95,3	108,0	107,8
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 6,8	— 35,4	+ 284,5	+ 312,1	+ 356,1
Bankguthaben des Staates (30. 6.)	52,5	1 595,7	1 395,2	...	...
Schuldenstand insgesamt (30. 6.)	**1 528,4**	**5 970,9**	**6 479,5**	...	...
Inland: langfristig	900,9	3 245,8	3 773,6	...	...
kurzfristig	31,1	1 304,1	991,4	...	...
Inland insgesamt	932,0	4 549,9	4 765,0	...	...
Ausland	596,4	1 421,0	1 714,5	...	...

*) Ausg. u. Einn. nach Veröffentl. d. norw. stat. Amtes. Zinsen f. öffentl. Schulden: Bruttobeträge, d. h. ohne Abzug d. Zinseinn. v. öffentl. Unternehmen (s. Einnahmen), einschl. Devisenverluste. Sozialvers.: Zuschüsse an die Kranken-, Alters- und Arbeitslosenvers., Kinderbeih. Kriegsrenten usw. Kriegsfolgeausg.: Haupts. aus d. deutsch. Besetz. Investitionen: Einschl. öffentl. Verkehrswege, Kraftw. usw. u. öffentl. Untern. Wiederaufb.: Haupts. Staatsdarl. u. Zuschüsse f. kriegsbeschäd. Vermögen. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Zuführung an Reservefonds, Darlehen usw. Übr. lfde. Einnahmen: Einschl. Überschüsse u. Zinszahlen öffentl. Untern. 1953: einschl. Überweisungen der NATO, aber ohne Einnahmen aus dem Gegenwertfonds. (67,1 Mill.) Übr. Einn.: Verkauf feindl. Eigent. u. and. Vermögensübertragungen infolge d. deutsch. Besetzg. sowie Auflösung solcher Vermög. Auslandsschuld.: Zum Nennwert. Schuld. Insges.: 1952/53 u. später ohne Zeichnungen v. Notenbankgeld an d. Intern. Bank u. d. Intern. Währungsf. — [1]) Vorl. Zahlen.

Österreich*) — Mill. Österr. Schilling

Haushaltsposten	1937	1952	1953	1954	1955[1])	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben insgesamt	**1 783,0**	**20 727,7**	**20 770,7**	**22 321,1**	**22 736,6**	**25 977,9**
Zinsen für öffentliche Schulden	127,7	147,8	144,2	189,2	240,5	302,6
Subventionen	—	1 784,2	1 149,4	1 064,0	819,9	880,0
Erziehung	67,8	1 323,7	1 390,9	1 443,5	1 767,9	2 095,7
Gesundheit	15,7	21,9	23,5	28,9	23,3	37,6
Sozialversicherung usw.	328,1	4 520,0	4 807,3	4 857,1	5 330,8	5 444,2
Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	236,6	4 568,8	5 078,3	5 132,9	5 000,8	5 478,9
Verteidigung und Besatzungskosten	242,4	476,4	443,2	46,6	60,5	606,0
Übrige laufende Ausgaben	620,2	4 266,7	4 485,1	5 585,9	6 150,4	7 700,0
Bauwesen usw.	81,8	1 320,1	1 450,9	1 633,0	2 297,3	1 666,6
Förderung der Landwirtschaft	40,8	596,6	591,0	...	...	...
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	21,9	1 701,5	1 206,9	2 340,0	1 045,2	(1 766,3)
Einnahmen insgesamt	**1 785,6**	**17 988,6**	**20 016,5**	**22 225,1**	**20 342,3**	**24 465,2**
Einkommensteuer	318,9	6 162,7	7 387,7	7 352,2	6 697,0	7 380,0
Sozialabgaben	152,9	1 947,7	2 040,7	2 328,9	2 088,8	2 799,0
Vermögensteuer	30,0	487,7	561,2	629,3	567,0	665,0
Zölle	209,4	460,0	616,2	1 025,6	880,0	1 355,0
Umsatzsteuer	308,2	4 548,7	4 558,0	4 978,7	5 025,0	5 700,0
Übrige indirekte Steuern	546,2	3 500,3	3 540,4	3 788,3	3 688,4	4 400,1
Übrige Einnahmen	220,0	881,5	1 312,3	2 122,1	1 396,1	2 166,1
Mehrausgaben (—) Mehreinnahmen (+)	+ 2,6	— 2 739,1	— 754,2	— 96,0	— 2 394,3	— 1 512,7
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	2 526,0	1 070,0	940,8	170,0	...
Netto-Gewinn aus Münzprägung	—	45,9	81,8	— 1,8	6,0	4,2
Schuldenstand insgesamt (31. 12.)	**3 495,1**	**10 865,0**	**13 670,6**	**13 353,8**	...	...
Inland	1 508,0	10 616,0	11 618,3	11 855,3	...	...
Ausland	1 987,1	249,0	2 052,3	1 498,5	...	...

*) Gesamtausg. u. -einn.: Einschl. Nettoerträge der Staatsmonop. u. der öffentlichen Unternehmen sowie Bruttoausg. u. -einn. d. Sozialvers. Gesamtausgaben: Einschl. der an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände abgeführten Steueranteile (s. Einn.) u. unmittelbar aus dem ERP-Gegenwertfonds finanzierter Preisstützungsmaßn. sowie Zuweisungen d. ERP-Gegenwertfonds an Industrie u. Landwirtschaft. 1955/56: ohne Ausgaben, die durch Freigaben aus dem Gegenwertfonds finanz. wurden. Subventionen: Einschl. plan- u. außerplanm. Ausg. Sozialvers.: Einschl. Altersvers., Arbeitsl.- u. Kriegsbeschädigtenhilfe, Familien- u. Kinderbeihilfe., Unterstützungen an DP's usw. Zuweisungen an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände: Steuerant. u. sonst. Bundeszuweisungen abzügl. d. Beiträge d. Länder u. Gemeinden an d. Bundeshaush. Verteidig.- u. Besatzungsk.: 1937 u. 1956 Verteid.; 1951 bis 1955 Besatzungsk. Übr. lfde. Ausg.: Einschl. Fehlbeträge d. öffentl. Untern. Versorgungszahlungen an ehem. Staatsbed., allgem. Verwaltungsaufwand. usw. Bauwesen usw.: Einschl. Verkehrswege u. Brücken, Flußregul., Investitionen d. öffentl. Untern. u. Staatsmonop., »Wiederaufbau«-Ausgaben, die einen Vermögenszuwachs verursachen. Förderung d. Landw.: Einschl. direkte u. indir. Kapitalausg., Anleihen u. Zuweisg. aus Freigaben vom ERP-Gegenwertfonds ab 1954 unter „Übrige lfd. Ausgaben" und „Vermögenswirksame Ausgaben". Übr. vermögenswirks. Ausg.: Einschl. Zuschüsse f. d. Wohnungsbau, Erwerb von Anteilen usw., Vorschüsse u. außerplanm. Freigaben aus ERP-Gegenwertf. f. verstaatlichte u. priv. Industrien sowie an die Landwirtsch. 1953: Einschl. Beitrag in Gold an Internat. Bank u. d. Internat. Währungsf. (176,8 Mill.); 1956 einschl. 1. Rate an die Sowjetunion in Höhe von 701,0 Mill. für 1955 übernommene deutsche Vermögenswerte. Einnahmen: Steuern einschl. d. Länd.- u. Gemeindeanteile. Einschl. d. außerordentl. Vermögensteuer, d. hauptsächl. in Staatspapieren gezahlt wird. 1952: 120,1 Mill.; 1953: 80,6 Mill. 1954 73,8 Mill.; 1955/56: einschl. Zuschlag zur Einkommensteuer für Familienunterstützung und Wohnungsbau. Vermögensteuern: Einschl. Steuern auf die Übertrag. v. Eigentum, Versich.-Steuer u. Feuerschutz-Steuer. 1952 bis 1954: Einschl. außerplanm. Kapitalsteuer. Indirekte Steuern: Einschl. Erträge aus Monopolen. Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertfonds: Einschl. »price-gap« und andere. Inlandsschuld.: Einschl. Staatsverbindlichkeiten für die v. d. Nationalbank ausgegeb. Schillingnoten u. für Vorschüsse d. Nationalbank an d. Besatzungsmächte, Deckung für ERP »price-gap« u. Geldüberw. an d. Internat. Währungsfonds u. d. Internat. Bank. Auslandsschuld: 1952 ohne Vorkriegsverpflichtungen. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Portugal*)
Mill. Escudos

Haushaltsposten	1939	1953	1954	1955[1])	1956[1])
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	345,3	358,9	352,2	329,9
Erziehung	192,7	515,0	563,8	642,7	658,4
Gesundheit	74,7	381,4	...	...	...
Sozialversicherung usw.	265,3	587,8	...	...	...
Verteidigung	509,1	1 455,9	1 790,8	1 960,3	1 951,8
Übrige Ausgaben	1 069,0	2 959,1	...	.	...
Insgesamt	**2 345,0**	**6 244,5**	**6 510,0**	**7 132,6**	**7 433,2**
Einnahmen					
Einkommen- und Vermögensteuern	727,9	1 965,2	2 102,3	1 759,1	1 834,5
Einfuhrzölle	691,9	1 638,8	1823,6	1 442,0	1 492,0
Ausfuhrzölle	10,8	94,4	62,3	61,0	46,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	852,8	800,4	801,4	825,9
Übrige Einnahmen	480,3	1 673,8	1 582,3	1 665,3	1 810,6
Insgesamt	**2 169,3**	**6 225,0**	**6 370,9**	**5 728,8**	**6 009,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 175,7	— 19,5	— 139,1	— 1 403,8	— 1 424,2
Schuldenstand (31. 12.)					
Inland: langfristig	4 046,5	10 440,6	10 958,7	11 002,0	...
Ausland	3 098,6	679,8	692,8	684,6	...
Insgesamt	**7 145,1**	**11 120,4**	**11 651,5**	**11 686,6**	...

*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Übrige Ausgaben: Einschl. lfd. u. vermögenswirksame Ausgaben für allgem. Verwaltung, Justiz u. Polizei, Verkehrswesen. Einkommen u. Vermögensteuer: Einschl. veranlagter u. zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- u. Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem 1. Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1955). — [1]) Geschätzte Zahlen.

Schweden*)
Mill. Schwed. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	91,0	298,0	339,0	350,0	410,0	425,0
Subventionen	59,0	455,0	262,0	227,0	216,0	215,0
Sozialversicherung usw.	230,0	1 878,0	2 186,0	2 416,0	2 523,0	2 807,0
Gesundheit	67,0	308,0	326,0	340,0	346,0	401,0
Erziehung	225,0	892,0	967,0	1 030,0	1 088,0	1 205,0
Verteidigung	253,0	1 957,0	2 094,0	2 199,0	2 175,0	2 206,0
Übrige laufende Ausgaben	278,0	1 031,0	1 075,0	1 121,0	1 336,0	1 311,0
Öffentliche Straßen	171,0	602,0	574,0	612,0	765,0	927,0
Investitionen	172,0	1 006,0	1 074,0	978,0	907,0	905,0
Auslandskredite	—	92,0	—	—	—	—
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	43,0	626,0	708,0	1 021,0	754,0	819,0
Insgesamt	**1 589,0**	**9 145,0**	**9 605,0**	**10 294,0**	**10 520,0**	**11 221,0**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	483,0	4 305,0	4 714,0	4 600,0	5 404,0	6 227,0
Indirekte Steuern	667,0	2 737,0	2 934,0	3 331,0	3 507,0	3 832,0
Erträge öffentlicher Unternehmen	197,0	858,0	935,0	1 067,0	1 023,0	1 222,0
Übrige Einnahmen	90,0	297,0	334,0	357,0	400,0	397,0
Vermögenswirksame Einnahmen	—	84,0	48,0	127,0	56,0	46,0
Insgesamt	**1 437,0**	**8 281,0**	**8 965,0**	**9 482,0**	**10 390,0**	**11 724,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 152,0	— 864,0	— 640,0	— 812,0	— 130,0	+ 503,0
Netto-Einnahmen aus der Münzprägung	4,0	6,0	12,0	23,0	35,0	15,0
Schuldenstand (30. 6.)						
langfristig	2 482,6	10 042,9	10 934,2	12 503,2	12 709,0	...
kurzfristig	151,0	2 488,6	2 652,9	2 020,9	2 768,2	...
Insgesamt	**2 633,6**	**12 531,5**	**13 587,1**	**14 524,1**	**15 477,2**	...
Auslandsschulden (31. 12.)	133,0	156,0	296,0	...	...	...

*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierter Ausgaben. 1952/53 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten Ausgaben. Einnahmen: ab 1952 einschl. a) und b). Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Öffentliche Straßen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Investitionen: Angaben 1938/39 nicht mit denen der flgd. Jahre vergleichbar. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehnsgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1952/56: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-$ (105,5 Mill. Kronen). 1955/1956: einschl. zweier Anleihen in schwz. Franken von 130,2 Mill. Kronen. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Schweiz*)

Mill. Schweizer Franken

Haushaltsposten	1939	1952	1953	1954	1955	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	95,2	285,8	256,8	262,2	248,7	254,1
Subventionen	60,4	8,4	13,4	12,4	12,9	12,8
Sozialversicherung usw.	48,7	257,4	184,7	186,8	187,4	192,2
Erziehung	20,1	48,8	48,9	53,7	54,3	59,4
Gesundheitswesen	2,7	9,8	10,0	10,1	11,1	11,3
Verteidigung	519,3	879,7	775,2	688,1	749,5	673,0
Steuerübertragungen an die Kantone	41,2	145,0	94,0	175,2	108,2	192,9
Subventionen für den Wohnungsbau	—	6,9	2,2	1,2	0,6	—
Übrige Ausgaben	176,4	546,7	498,8	569,5	576,0	573,2
Insgesamt	**964,0**	**2 161,5**	**1 884,0**	**1 959,2**	**1 948,7**	**1 968,9**
Einnahmen						
Einkommensteuer	134,0	617,1	444,1	732,8	495,4	786,7
Verteidigungsabgabe	—	1,7	1,7	0,7	0,5	0,1
Zölle	315,3	473,2	513,8	566,9	645,1	620,5
Umsatzsteuer	—	456,6	473,1	498,5	541,2	540,0
Übrige indirekte Steuern	75,0	134,6	178,3	181,4	167,9	160,1
Altersversicherung usw.	—	37,2	54,2	55,2	61,9	53,2
Übrige Einnahmen	97,2	229,6	309,6	284,7	333,3	271,8
Insgesamt	**621,5**	**1 949,9**	**1 974,8**	**2 320,2**	**2 245,3**	**2 432,4**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	− 342,5	− 211,6	+ 90,8	+ 361,0	+ 296,6	+ 463,5
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	2 512,6	7 703,0	7 741,6	7 755,7	7 585,6	...
kurzfristig	76,8	24,4	17,0	17,0	16,3	...
Insgesamt	**2 589,4**	**7 727,4**	**7 758,6**	**7 772,7**	**7 601,9**	...

*) Ausschl. Bundesbahnen. Bruttoangaben, jedoch Netto-Gewinne aus Warenkäufen, -verkäufen und der Schiffahrt einbezogen. Sozialversicherung usw.: Zuschüsse an die Krankenversicherung, Altersversicherung usw. 1952: Einschl. Beiträge an den Ausgleichsfonds der Arbeitslosenversicherung (81,6 Mill. Franc). Verteidigung: Ordentliche und außerordentliche einschl. der vermögenswirksamen Ausgaben. Übrige Ausgaben: Einschl. öffentliche Arbeiten u. dgl. Übrige indirekte Steuern: Vorwiegend Verbrauchsteuern einschl. Nettoerträgen des »Régie des alcools«. Übrige Einnahmen: Überschüsse der öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: Verschiedene Bundesbahnobligationen vom Jahre 1945 im gesamten Zeitraum enthalten, ohne die Obligationen des Sonderfonds, Post-, Telefon- und Telegrafenwesens und des Personalversicherungsfonds. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Tschechoslowakei*)

Mill. Tschechen-Kronen

Haushaltsposten	1951[1])	1953[1])	1954[1])[2])	1955[1])[2])	1956[1])[2])
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Subventionen	—	—	—	...	...
Verteidigung	10 506,0	41 843,0	7 787,0	10 430,0	9 606,0
Übrige laufende Ausgaben	78 541,0	134 561,0	...	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben	77 200,0	(254 506,0)[3])	48 500,0[3])	43 865,0[3])	48 093,0[3])
Insgesamt	**166 247,0**	**430 910,0**	**87 573,0**	**86 039,0**	**89 887,0**
Einnahmen					
Allgemeine Steuer (Umsatz-)	107 800,0	...	46 536,0	44 900,0	...
Übrige Steuern	48 500,0	...	41 267,0	41 309,0	...
Übrige Einnahmen	10 220,0	...			...
Insgesamt	**166 520,0**	**435 207,0**	**87 803,0**	**86 209,0**	**90 304,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 273,0	+ 4 297,0	+ 230,0	+ 170,0	+ 417,0

*) Zahlen von Jahr zu Jahr nicht vergleichbar. Haushalt einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen und Zuführungen an verschiedene Sonderfonds (Wohnungsfonds, Fonds der verstaatlichten Wirtschaft usw.). Verteidigung: 1951 nur Ausgaben des Ministeriums für die nationale Verteidigung; 5064 Mill. Kronen als Ausgaben des Ministeriums für die nationale Sicherheit sind hierbei nicht enthalten. Für 1952 bis 1955 wurden die Ausgaben beider Ministerien erfaßt. Vermögenswirksame Ausgaben: Direkte Investitionen, Kredite für Investitionen der öffentlichen Unternehmen, Zuweisungen an den »Fonds der verstaatlichten Industrie« und an kommunale Körperschaften für Investitionen usw. Einnahmen: 1951 einschl. 56 Mill. aus Darlehen. — [1]) Geschätzte Zahlen. — [2]) Staatseigene Unternehmen und ihre Verwaltungen. — [3]) In Tschechen-Kronen auf der Grundlage der Währungsumstellung nach dem Kriege.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Ägypten*)
Mill. Ägyptische £

Haushaltsposten	1938/39[1])	1952/53[2])[3])	1953/54[2])[3])	1954/55[2])[3])	1955/56[2])	1956/57[2])
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	(4,19)	4,24	4,56	4,41	4,51	5,40
Subventionen	—	13,43	6,25	1,73	1,92	3,00
Erziehung	(4,53)	21,66	24,61	26,09	28,12	31,10
Gesundheit	(2,45)	5,84	6,43	6,97	7,65	8,34
Soziales	—	2,73	2,86	2,97	3,13	3,23
Verteidigung	5,00	36,35	39,28	53,57	55,00	75,39
Übrige Ausgaben	} (24,22)	78,69	73,40	79,49	86,70	94,81
Neue Arbeitsvorhaben		22,64	17,16	19,85	21,81	28,71
Insgesamt	**40,39**	**185,58**	**174,55**	**195,08**	**208,84**	**249,98**
Einnahmen						
Einkommensteuern	0,40	23,10	20,25	18,25	19,50	24,50
Erbschaftsteuer	—	3,25	3,00	3,00	3,00	3,00
Grund- und Gebäudesteuern	6,31	15,00	19,57	19,11	19,14	23,16
Zölle	} 19,47	14,45	15,05	15,32	} 114,68	115,01
Übrige indirekte Steuern		78,49	81,37	90,43		
Übrige Einnahmen	11,44	43,32	37,57	44,63	54,66	86,58
Insgesamt	**37,62**	**177,61**	**176,81**	**190,74**	**210,98**	**252,25**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 2,77	— 7,97	+ 2,26	— 4,34	+ 2,14	+ 2,27
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	2,80[4])	123,00	135,50	147,60	...	...
kurzfristig	—	49,50	38,00	71,00	...	...
Ausland	92,20	—	—	—	...	...
Insgesamt	**95,00**	**172,50**	**173,50**	**218,60**	...	...

*) Kassenausgaben und -einnahmen, einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen der öffentlichen Unternehmen. Ausg. ausschl. Kredite zur Wirtschaftsförderung von 42,2 Mill. £ 1954/55, 54,2 Mill. £ 1955/56 u. 45,7 Mill. £ 1956/57. — Budget für landw. Entwicklung, 1955/56 6,1 Mill. £, 1956/57 6,8 Mill. £ für Einnahmen u. 5,3 bzw. 5,7 Mill. £ für Ausgaben. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. geringer Schuldentilgung. Subventionen: »Ausgaben zur Senkung der Lebenshaltungskosten«. Soziales: Ministerium für soziale Fragen. Übrige Ausgaben: Einschl. Nettozuschüsse der öffentlichen Unternehmen und der Monopole, allgemeine Verwaltungsausgaben, Versorgung der staatlichen Bediensteten usw. Neue Arbeitsvorhaben: Weitgehend Aufwendungen für öffentl. Arbeiten, ohne solche für Verteidigungszwecke. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Übergewinnsteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern usw. Übrige Einnahmen: Nettoerträge der öffentlichen Unternehmen und der Monopole. Gesamteinnahmen: Ohne Entnahmen aus Rücklagen. — [1]) Rechnungsjahr vom 1. Mai bis 30. April. — [2]) Rechnungsjahr 1. Juli bis 30. Juni. — [3]) Geschätzte Zahlen. — [4]) 31. März 1939.

Argentinien*)
Mill. Argentinische Pesos

Haushaltsposten	1938	1951	1952	1953	1954	1955[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	187,6	771,5	1 028,6	1 111,5	1 354,2	1 625,3
Erziehung	206,5	1 032,3	1 356,5	1 577,6	1 759,8	1 829,3
Gesundheit	8,0	288,5	363,2	475,3	498,9	424,0
Sozialversicherung usw.	75,3	2 531,0	1 591,9	2 122,9	2 264,6	556,3
Verteidigung	252,8	2 746,6	3 319,7	3 775,2	4 245,9	2 621,2
Übrige laufende Ausgaben	344,7	2 762,1	4 617,0	4 438,9	4 910,3	6 418,7
Öffentliche Arbeiten	201,9	3 219,2	3 088,5	2 915,3	3 083,5	353,7
Insgesamt	**1 276,8**	**13 351,2**	**15 365,4**	**16 416,7**	**18 117,2**	**13 828,5**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	155,4	3 169,6	4 074,7	4 130,8	4 413,8	4 060,7
Zölle	328,8	690,9	456,9	264,2	387,5	600,0
Übrige indirekte Steuern	272,2	3 132,5	3 528,5	3 553,2	4 153,2	3 824,7
Übrige Einnahmen	234,9	2 471,8	3 432,5	3 832,3	3 827,8	4 898,5
Insgesamt	**991,3**	**9 464,8**	**11 492,3**	**11 780,5**	**12 782,3**	**13 383,9**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 285,5	— 3 886,4	— 3 873,1	— 4 636,2	— 5 334,9	— 444,6
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	3 025,8	19 913,0	24 632,4	32 797,2	40 359,9	...
kurzfristig	593,6	9 025,4	10 547,1	12 437,5	14 722,9	...
Ausland	1 055,4	27,2	12,7	12,7	12,7	...
Insgesamt (brutto)	**4 674,8**	**28 965,6**	**35 192,2**	**45 247,4**	**55 095,5**	...
„ **(netto)**	**4 328,1**	**21 434,9**	**26 086,9**	**33 740,6**	**41 314,0**	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen des Post- und Telegrafenwesens sind Sonderrechnungen. Ausgaben enthalten Zahlungsanweisungen während des Kalenderjahres und einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Einnahmen sind Kassenzahlen, für 1938 Kalenderjahr und 3 Monate, 1951—1954 nur Kalenderjahre. Schuldendienst: Zinsen einschl. Schuldentilgung. Sozialversicherung usw.: Arbeit, Wohlfahrt und Beiträge an die Sozialversicherung. Öffentliche Arbeiten: Auch Ausgaben für den Fünfjahresplan und Beiträge an autonome Körperschaften. Einnahmen: Steuern und Gesamteinnahmen auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der den Gemeinden, Provinzen und autonomen Körperschaften zukommenden Steueranteile. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen-, Übergewinn-, Kapitalgewinn-, Grund- und Erbschaftsteuer. Zölle: Import, 1955 einschließlich Hafengebühren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch-, Umsatz-, Stempelsteuer, Anteile an Devisengewinnen usw. Schuldenstand: Gesamtsumme auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der Schatzamtsguthaben und der Obligationen in Händen des Schatzamtes. Auslandsschulden: zum Nennwert. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Brasilien *)

Mill. Cruzeiros

Haushaltsposten	1938	1952	1953	1954	1955[1])	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	996,3	1 188,5	1 324,0	1 512,5	1 197,9	1 201,6
Erziehung und Gesundheit	265,5	2 823,8	4 084,2	5 294,3	5 605,5	8 404,8
Verteidigung	1 441,8	9 256,8	11 260,3	13 458,1	12 212,5	18 562,6
Übrige Ausgaben	2 031,8	15 191,6	23 257,0	33 396,1	37 679,3	43 336,2
Insgesamt	**4 735,4**	**28 460,7**	**39 925,5**	**53 661,0**	**56 695,2**	**71 505,2**
darunter: vermögenswirksame Ausgaben	—	4 136,6	...	...	...	...
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	287,3	10 170,5	13 199,2	17 798,5	19 690,0	25 527,0
Zölle	1 101,6	3 131,0	1 370,9	2 737,6	2 500,5	2 722,8
Übrige indirekte Steuern	1 222,6	14 515,4	18 694,3	22 454,4	27 362,5	34 757,0
Übrige Einnahmen	1 268,3	2 922,7	3 792,8	3 548,5	3 929,1	4 753,5
Insgesamt	**3 879,8**	**30 739,6**	**37 057,2**	**46 539,0**	**53 482,1**	**67 760,3**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 855,6	+ 2278,9	— 2 868,3	— 7 122,0	— 3 213,2	—3 744,9
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	4 120,5	10 450,2	10 451,1	10 451,5	...	...
kurzfristig	2 614,3	11 042,7	21 681,2	24 896,4	...	...
Ausland	12 920,1	3 864,1	3 419,3	3 034,6	...	...
Insgesamt	**19 654,9**	**25 357,0**	**35 551,6**	**38 382,5**	...	...
Umlauf von Geldnoten der Zentralbank	4 825,3	39 282,2	47 002,4	59 041,1	...	...

*)Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. öffentliche Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen. Ausgaben: 1938 Auszahlungen zuzüglich noch nicht bezahlter Verpflichtungen für das Kalenderjahr und einer Auslaufperiode von 2 Monaten, ab 1952 keine Auslaufperiode. Einnahmen: Kassenzahlen für das Kalenderjahr. Schuldendienst: Zinsen einschl. Schuldentilgung des ordentlichen Haushalts. Verteidigung: Ausgaben des ordentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten. Vermögenswirksame Ausgaben: Ausgaben creation of new assets. Einkommen- und Vermögensteuern: einschl. Übergewinnsteuer. Zölle: auf Einfuhren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw. Schuldenstand: (Inland, langfristige): 1938 netto, d. h. nach Abzug von Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds. 1952—1954: brutto. Auslandsschulden: ausschl. franz. Frankenobligationen von ungef. 502 Mill. ffrs. 1938: zum laufenden Wechselkurs. 1952—1954: 18.72 = 1 US-$; 69,88 = 1 £. [1]) Geschätzte Zahlen.

Chile *)

Mill. Chilen. Pesos

Haushaltsposten	1938	1952	1953	1954	1955	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	29,8	236,0	274,8	159,8	...	...
Erziehung	283,4	5 790,9	7 422,7	9 405,2	14 080,7	29 851,8
Sozialversicherung usw.	139,9	4 295,5	6 156,5	6 490,4	11 062,5	15 319,9
Verteidigung	442,6	5 977,4	7 181,0	13 962,1	26 970,1	43 889,6
Übrige Ausgaben	849,6	24 342,0	31 575,6	50 745,9	54 686,7	...
Insgesamt	**1 745,3**	**40 641,8**	**52 610,6**	**80 763,4**	**156 019,6**	**170 411,0**
Einnahmen						
Einkommen und Vermögensteuern	254,9	9 745,4	10 978,7	22 272,0	45 021,4	76 480,2
Zölle	809,7	6 847,6	6 923,9	7 219,6	19 809,2	30 822,2
Umsatzsteuer	98,4	4 202,8	7 063,6	9 926,0	29 664,0	37 101,0
Übrige indirekte Steuern	255,6	9 520,8	11 903,0	21 149,9	21 452,6	20 073,9
Übrige Einnahmen	216,3	5 868,1	2 653,7	5 069,1	21 988,4	5 935,4
Insgesamt	**1 634,9**	**36 184,1**	**39 522,9**	**65 636,6**	**137 935,6**	**170 412,7**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 110,4	— 4 457,7	— 13 087,7	— 15 126,8	— 18 084,0	+ 1,7
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	1 489,0	} 10 036,2	} 10 290,3	} 18 988,1	} 29 373,8	...
kurzfristig	23,8					
Ausland	2 345,6	1 918,6	3 239,8	3 170,3	3 049,4	...
Insgesamt	**3 858,4**	**11 954,8**	**13 530,1**	**22 158,4**	**32 423,2**	...

*) Haushaltsausg. u. -einn. einschl. Ausg. auf Grund v. Sondergesetzen 1956: Nur ordentl. Haushaltsausg. Rechnungen d. öffentl. Unternehmen sind brutto einbez. Schuldentilgung auf Grund v. Sondergesetzen ist ausgen. Ausg. u. Einn. stellen Kassenausg. u. z. Zahlung auf ein Sonderkonto übertrag. Verbindlichkeit, sowie Kasseneinn. während d. Rechnungsj. dar. Schuldend.: Einschl. Schuldentilg.; nur Haushaltsausg. ohne Ausg. des Unabhäng. Tilgungsfonds. Sozialvers.: Hauptsächl. Zuschüsse an die Sozialversicherung, einschl. Ausg. f. Gesundh., Wohlfahrt und Arbeit. Übr. Ausg.: Ausschl. Zuweisungen an d. Unabh. Tilgungsf. (1951 = 1227 Mill.; 1952 = 1345 Mill.; 1953 = 1514,4 Mill.; 1954 = 2168,7 Mill.). Eink. u. Vermögensteuern: Einschl. Eink.- u. Sondergewinnsteuern, Sondereinkommensteuern, für Kupferproduzenten, Grundsteuer, Erbschaftssteuer usw. Zölle: Import. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Gewinne aus Devisengeschäften usw. Auslandsschulden: Umgerechnet zum Kurs v. 40 Pes. = 1 £; 8,25 Pes. = 1 US-$; 1,59 Pes. = 1 Schweizer Franken. Schwebende Schuld in Dollars an d. Unabhäng. Tilgungsf.; nach lfd. Kursen von 1951 umger. — [1]) Geschätzte Zahlen

I. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Kanada*)

Mill. Kanad. $

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	128,0	451,3	476,1	477,9	490,9	508,7
Subventionen	28,9	31,1	25,8	29,2	26,5	26,3
Sozialversicherung usw.	29,0	387,5	405,1	421,9	440,7	460,1
Leistungen an Kriegsteilnehmer	55,7	233,4	230,3	231,2	240,2	245,4
Zuweisungen an die Provinzen	38,3	338,8	340,9	359,0	352,1	384,2
Verteidigung	34,4	1 882,4	1 805,9	1 660,0	1 740,3	1 775,0
Übrige Ausgaben	203,5	907,2	955,4	966,5	1 019,9	996,4
Insgesamt	**517,8**	**4 231,7**	**4 239,5**	**4 151,7**	**4 310,6**	**4 396,1**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	142,0	2 511,9	2 471,8	2 310,2	2 357,0	2 715,0
Zölle	78,8	389,4	407,3	397,2	475,0	485,0
Übrige indirekte Steuern	215,5	1 096,3	1 124,5	1 066,2	1 161,0	1 215,0
Übrige Einnahmen	30,6	257,6	281,7	226,4	265,0	227,9
Insgesamt	**466,9**	**4 255,2**	**4 285,3**	**4 000,0**	**4 258,9**	**4 624,9**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 50,9	+ 23,5	+ 45,8	—151,7	— 51,7	+ 246,8
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristig	2 357,0	13 836,0	12 852,0	12 560,4	13,471,5	...
kurzfristig	477,0	3 688,0	4 679,0	4 991,3	5 231,6	...
Ausland	876,0	394,0	392,0	399,8	351,8	...
Insgesamt	**3 710,0**	**17 918,0**	**17 923,0**	**17 951,5**	**19 054,9**	...

*) Ausgaben und Einnahmen (einschl. Nettoergebnisse der Postverwaltung und anderer öffentlicher Unternehmen) enthalten Kassenausgaben sowie bestimmte unbare Zahlungen und Kasseneinnahmen für das Rechnungsjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat. 1952/53 bis 1955 56 ohne Bruttoeinnahmen und -ausgaben des Old Age Security Fund. Ausgaben des Old Age Security Fund: 1952/53, 324,0 Mill., 1953/54, 339,0 Mill. 1954 55, 353,2 Mill.; 1955 56, 367,6 Mill.; Einnahmen: 1952/53, 224,1 Mill.; 1953/54, 293,1 Mill. 1954 55, 290,0; 1955/56, 315,7. Subventionen: Preis-, Produktions- und Transportsubventionen. Sozialversicherung usw.: Alters- und Blindenrenten, Zuschüsse zur Arbeitslosenversicherung, Familienhilfe 1952; einschl. Defizit des Old Age Security Fund. Leistungen an Kriegsteilnehmer: Einschl. Verwaltung. Zuweisungen an provinziale Körperschaften: Subventionen, Zuschüsse, Steuer-Ausgleichszahlungen. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaftssteuern usw. Übrige indirekte Steuern: Hauptsächlich Verbrauchssteuern. Schuldenstand: Bruttoverbindlichkeiten des Dominiums, ohne die von der Regierung garantierten Schulden der öffentlichen Unternehmen. Kurzfristige Schulden: Einschl. Schatzamtsanweisungen. Auslandsschulden: Zu offiziellem Kurs umgerechnet; 1951/52 zu folgenden Sätzen: 1 canad. $ = 1 US-$; 2,80 canad. $ = 1 £; 1952/53 und 1953 54: 1 canad. $ = 0,97 US-$; 2,725 canad. $ = 1 £. 1954 55: 0,98 canad. $ = 1 US-$; 2,76 canad. $ = 1 £; 1955 56: 1 canad. $ = 1 US-$; 2,80 canad. $ = 1 £. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Haushaltsvoranschlag.

Vereinigte Staaten *)

Mill. US-$

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Haushaltsausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	941	6 504	6 382	6 370	6 792	7 100
Subventionen für die Landwirtschaft	429	2 125	1 689	3 508	...	...
Zuwendungen an Kriegsteilnehmer	560	4 298	4 256	4 457	4 757	4 827
Arbeit und Wohlfahrt	3 924	2 426	2 485	2 552	2 776	3 001
Verteidigung	1 075	50 363	46 904	40 626	40 478	40 824
Auslandshilfsprogramme	2	1 960	1 511	1 960	1 627	1 863
Übrige Ausgaben	1 989	6 598	4 545	5 097	...	...
Abweich. geg. d. tägl. Veröffentl. d. Schatzamtes	— 62	—	—	—	—	—
Insgesamt	**8 858**	**74 274**	**67 772**	**64 570**	**66 386**	**69 093**
Haushaltseinnahmen						
Einkommensteuern von Einzelpersonen	1 029	32 768	32 383	31 650	35 337	37 500
Steuern von Gesellschaften und Übergewinnsteuern	1 277	21 595	21 523	18 265	21 297	21 500
Beschäftigungssteuern (employment taxes)	740	4 983	5 425	6 220	7 296	7 465
Vermögen- und Schenkungssteuern	361	891	945	936	1 171	1 210
Verbrauchsteuern	1 755	9 934	10 014	9 211	10 004	10 800
Zölle	319	613	562	606	705	725
Übrige Einnahmen	187	1 865	2 320	2 566	2 987	3 160
Abzuziehen: Übertragungen und Rückerstattungen	672	7 824	8 517	9 065	10 655	12 560
Insgesamt (netto)	**4 996**	**64 825**	**64 655**	**60 390**	**68 141**	**69 800**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 862	— 9 449	— 3 117	— 4 180	+ 1 754	+ 707
Rücklagenrechnung						
Entnahmen	— 314	5 194	6 774	7 943	9 216	11 700
Zuführungen	1 922	8 929	9 155	9 536	11 685	14 200
Netto-Zuführung	+ 2 236	+ 3 735	+ 2 381	+ 1 593	+ 2 469	+ 2 500
Anlagen in staatlichen Wertpapieren	1 026	3 301	2 054	1 362	2 687	...
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	42 472	191 923	194 305	193 228	184 675	...
kurzfristig	3 418	74 200	77 036	81 190	88 150	...
Insgesamt	**45 890**	**266 123**	**271 341**	**274 418**	**272 825**	**271 400**

*) Einn. umfass. allgem. u. Sonderrechnungen, abzügl. d. Zuweisungen an Sozialversicherungsrückl. (Social Security Trust Funds) Eisenbahner-Pensionsfonds und ab 1957 Überweisungen an den Highway Trust Fond. In den Ausgaben sind die allgemeinen und Sonderrechnungen zuzüglich der Nettoüberschüsse oder -fehlbeträge (±) der vollständig staatseigenen Gesellschaften enthalten. Die Nettoüberschüsse der Postverwaltung sind als Einnahme, die Nettofehlbeträge als Ausgabe nachgewiesen. Subventionen für die Landwirtschaft: Nur zur Stabilisierung der Preise und Einkünfte in der Landwirtschaft (netto). Sozialversicherung und Gesundh.: Einschl. Unterstützungen, Gesundheitsprogr. Verteidigung: Einschl. Ausgaben für Entwicklung und Kontrolle der Atomforschung, Schaffung strategischer Reserven und Verteidigungshilfe an das Ausland. Direkte Steuern von Gesellschaften: Einschl. Steuer auf Aktienkapital (1946 aufgehoben). Rücklagenrechnung: Alters- und Hinterbliebenenversicherungsfonds, Eisenbahner-Pensionsfonds, Arbeitslosenhilfefonds, 1957 Highway Trust Fond und andere Rücklagen. Ausgabe der Rücklagenrechnung: Vorwiegend Unterstützungszahlungen, Lebensversicherungs-Dividenden und Weitergabe der von den Ländern für die Arbeitslosenversicherung gezahlten Anteile, Zuwendungen an Bundesstaaten zum Fernstraßenbau ab 1957, ohne Netto-Anlagen in staatl. Wertpapieren (besonders aufgeführt). Die negative Ausgabe 1938/39 resultiert aus einem Ausgabenkredit v. 1 106 Mill. f. d. Nettoverk. v. Obligationen staatl. Gesellsch. Einnahmen der Rücklagenrechnung: Einnahmen aus Sozialversicherungsbeiträgen (v. d. Haushaltseinn. des Bundes abges.). Zuweisungen von allgemeinen und Sonderrechnungen, Zinsen und Gewinne aus Investitionen sowie Anteile der Staaten für die Arbeitslosenversicherung. Schuldenstand: Einschl. garantierter Obligationen der staatl. Gesellschaften und in Investitionskonten geführter staatl. Emissionen, ausgenommen 1957. — [1]) Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Iran*)

Mill. Rials

Haushaltsposten	1938/39[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 21. 3. bis 20. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	9,0	80,0	75,0	...[2])	...[2])
Erziehung	81,0	1 681,0	2 328,0	2 531,0	4 219,0
Gesundheit	34,0	438,0	519,0	529,0	617,0
Verteidigung	357,0	2 544,0	3 978,0	4 500,0	5 871,0
Vermögenswirksame Ausgaben	289,0	3 113,0	3 545,0	} 7 284,0	9 158,0
Übrige Ausgaben	605,0	4 600,0	7 498,0		
Insgesamt	**1 375,0**	**12 456,0**	**17 943,0**	**14 844,0**	**19 865,0**
Einnahmen					
Einkommen- und Vermögensteuern	157,0	1 620,0	948,0	1 287,0	1 370,0
Zölle	422,0	2 537,0	2 500,0	4 200,0	4 875,0
Übrige indirekte Steuern	537,0	3 042,0	3 616,0	5 013,0	5 192,0
Einnahmen aus dem Erdöl	...	2 500,0	2 476,0	—	3 025,0
Übrige Einnahmen	260,0	2 245,0	1 308,0	1 487,0	1 242,0
Insgesamt	**1 376,0**	**11 944,0**	**10 848,0**	**11 987,0**	**15 704,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 1	— 512,0	— 7 095,0	— 285,7	— 416,1

*) Die meisten Angaben beziehen sich nur auf den allgemeinen Haushalt. Außer 1938/39 einschl. außerordentlicher Einnahmen (hauptsächlich Konzessionsabgaben für Öl und Sondersteuern) sowie außerordentliche Ausgaben (Bau von Eisenbahnen, Fabriken, Straßen, Beschaffung militärischer Ausrüstung usw.) 1953/54 und 1954/55: Einnahmen und Ausgaben schließen Schätzungen der Ausgaben für wirtschaftliche Entwicklungen und die Einnahmen, die sich aus dem Öl-Abkommen ergeben werden, ein. Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto inbegriffen. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Ausgaben des Ministeriums für die Straßen, für verschiedene Bauprojekte, öffentliche Arbeiten, Kapitalbeteiligungen des Landes und seit 1953 für den Aufbau. 1953/54 und 1954/55: Ausgaben zur Wirtschaftsförderung: 2 500 Mill. Rials bzw. 2 850 Mill Rials. Einkommen und Vermögensteuern: Einschl. Einkommen-, Nachlaß-, Grund- und Gebäudesteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. allgemeiner Verbrauchssteuern, Bruttoeinnahmen aus dem Tabakmonopol usw. Einnahmen aus der Erdölförderung: Auf Grund von Haushaltsansätzen; 1938/39 und 1955/56 waren Konzessionsabgaben für Erdöl im Haushalt nicht enthalten. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen. Sonstige Verwaltungseinnahmen, Bruttoeinnahmen der staatlichen Domänen usw. 1938/39 (netto). — [1]) Geschätzte Zahlen. — [2]) Unter »Übrige Ausgaben« aufgeführt.

Israel*)

Mill. Israel. £

Haushaltsposten	1951/52	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	6,84	9,31	25,30	29,59	40,00
Lebensmittel-Subventionen	5,94	3,99	9,97	29,33	36,00
Erziehung	8,35	26,82	30,60	41,52	47,16
Gesundheit	6,23	14,36	17,61	22,84	25,76
Sozialversicherung und Wohlfahrt	15,03	17,32	23,10	42,41	39,44
Verteidigung	55,11	50,47	60,15	58,74	72,00
Übrige laufende Ausgaben	24,92	69,75	134,61	162,56	159,47
Aufbau-Ausgaben					
Wohnungsbau	14,71	19,14	27,46	37,05	24,85
Öffentliche Bauten	3,83	11,10	7,32	9,22	3,50
Öffentliche Arbeiten	6,46	9,28	6,08	6,90	5,00
Darlehen an Ind., Kommunen, öffentl. Untern.	17,89	18,32	21,73	33,68	40,70
Darlehen an die Landwirtschaft	22,57	55,19	75,85	87,92	83,60
Verkehrswesen	5,62	14,84	24,72	33,15	32,30
Übrige Aufbau-Ausgaben	2,41	36,32	47,32	67,65	26,80
Insgesamt	**195,91**	**356,21**	**511,84**	**662,56**	**636,58**
Einnahmen					
Einkommensteuern	32,35	82,37	121,71	153,62	181,00
Vermögensteuern	2,03	2,28	3,23	3,14	4,00
Zölle	21,84	51,01	74,17	97,70	105,00
Übrige indirekte Steuern	34,24	53,82	85,76	108,04	124,80
Vermögenswirksame Einnahmen	} 7,61	20,91	29,32	29,81	30,50
Darlehenszinsen		10,46	18,14	27,11	23,00
Übrige Einnahmen	6,64	4,75	3,21	4,99	—
Insgesamt	**104,71**	**225,60**	**335,54**	**424,40**	**468,30**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 91,20	— 136,61	— 176,30	238,16	168,28

*) Nur Kassenausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung; 1951/52 ohne außerordentliche Verteidigungsausgaben. Die Rechnung der Zentralverwaltung weist nicht unmittelbar durch die »Nationalen Institutionen« finanzierten Ausgaben aus wie die des Jüdischen Nationalfonds, Keren Hayesod und der Jewish Agency. Schuldendienst: 1951/52 einschl. Schuldentilgung. Lebensmittelsubventionen: Feststellbare Posten aus den Haushaltsübersichten. Sozialversicherung usw.: Einschl. Sozialversicherung, Einwandererhilfe usw. Verteidigung: Nur ordentliche Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Einschl. Nettoverlusten öffentlicher Unternehmen und allgemeiner Verwaltungsausgaben. 1952 und 1953 bis 1957 Sonderbewilligung für nationale Sicherheit. Weiterentwicklung städtischer Projekte und Sonderrücklagen in Höhe von 34,1; 15,1; 59,4; 62,2 und 68,0 Mill. israel $; Einkommen und Vermögensteuern: Einkommensteuer, Steuer zur Ansiedlung von Einwanderern und Erbschaftsteuer. 1954 bis 1956 einschl. Einkommensteuervorauszahlung. Vermögensteuer: Steuer auf städtisches und ländliches Vermögen. Zölle: einschl. Ölsteuer. — Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuer, Lizenzen, Grundregistrierung usw. Vermögenswirksame Einnahmen: Rückzahlung von Darlehen usw. und »Sondereinnahmen«. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen öffentlicher Unternehmen. Öffentl. Schulden (31. 12. 1955): 1 076 Mill., davon ausl. Anleihen von 646 Mill. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

I. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1952/53 bis 1956/57

Australien *)
Mill. Austr. £

Haushaltsposten	1939/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56[1])	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	12,0	44,0	41,0	38,0	32,0	...
Subventionen	3,0	26,0	23,0	22,0	16,0	13,5
Sozialversicherung	25,0	208,0	221,0	239,0	268,0	...
Verteidigung	13,0	203,0	170,0	173,0	190,0	190,0
Steuerzuweisungen an die Länder	15,0	184,0	191,0	201,0	220,0	243,8
Öffentliche Arbeiten	6,0	64,0	59,0	64,0	63,0	...
Übrige Ausgaben	9,0	96,0	83,0	95,0	119,0	...
Insgesamt	**83,0**	**825,0**	**788,0**	**832,0**	**908,0**	...
Einnahmen						
Einkommensteuern	13,4	596,1	568,5	574,4	619,5	660,0
Vermögensteuern	1,9	9,0	11,0	11,2	11,9	13,0
Umsatzsteuern	9,3	89,1	95,7	100,4	110,0	180,0
Zölle	31,2	70,7	94,8	101,3	87,5	80,0
Verbrauchsteuern	16,5	113,1	125,5	143,1	168,3	212,2
Übrige indirekte Steuern	3,7	13,0	9,5	5,6	5,8	...
Übrige Einnahmen	6,0	16,0	18,0	20,0	23,0	...
Insgesamt	**82,0**	**907,0**	**923,0**	**956,0**	**1 026,0**	...
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 1,0	+ 82,0	+ 135,0	+ 124,0	+ 118,0	...
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	642,8	2 617,8	2 790,8	2 914,1	3 044,6	...
kurzfristig	60,9	401,2	395,2	399,8	396,6	...
Ausland	511,6	412,8	420,8	435,5	447,4	...
Insgesamt	**1 215,3**	**3 431,9**	**3 606,8**	**3 749,4**	**3 888,6**	...

Australien: Die Angaben beruhen auf Veröffentl. in National Income and Expenditure 1955/56 und Budget Speech 1956/57. Ausgaben und Einnahmen einschl. Netto-Überschüsse oder Defizite von Staatsunternehmen. Ausgeschlossen sind sämtliche Schulden- und Kredittransaktionen, wie Zuweisungen, Rückzahlungen von Anleihen und Vorschüssen, Krediterlöse, Schuldentilgung. Ausgaben abzügl. verschied. Gebühren für Dienstleistungen und Erträge aus Warenverkäufen. Subventionen: Subventionen zur Preisstabilisierung, Zuwendungen an Molkerei- und Obstindustrie, Futterbevorratung sowie Weizenanbau-Beschränkung, Küstenschiffahrt und Superphosphatzuschüsse. Sozialversicherung: Direkte einseitige Barzahlungen einschl. Invaliden-, Alters-, Witwen- und Kriegshinterbliebenenrenten sowie Mutterschaftsbeihilfen, ärztliche und Begräbnisbeihilfen, Stiftungen für Kinder, Arbeitslosen- und Armenbeihilfen. Unterstützungen für Studenten. Verteidigung: Laufende und vermögenswirksame Ausgaben. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, Rück- und Einwanderung und Defizite öffentlicher Unternehmen. Einkommensteuern: Einkommensteuer, Steuer auf nicht ausgeschüttete Gewinne, Kriegs- (Körperschaft-) Steuer, Übergewinnsteuer, Beiträge für Sozialleistungen, Lohn- und Grundsteuer; auch Wollsondersteuer (Abzug). Übrige indirekte Steuern: Einschl. Wollabgabe, Mehlsteuer, Vergnügungsteuer und Rundfunkgebühren. Andere Einnahmen: Mieten und Zinsen sowie Überschüsse aus öffentlichen Unternehmen. Schuldenstand: Einschl. Schulden der Länder 1952/53 = 1 543,6 Mill. austr. £, 1953/54 = 1 688,9 Mill. austr. £, 1954/55 = 1 825,7 Mill. austr. £, 1955/56 = 1 962,0 Mill. austr. £. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Sowjetunion*)
Mill. Rubel

Haushaltsposten	1939	1952	1953	1954	1955	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben[1])						
Erziehung	20 300	122 800	128 800	65 600	68 300	72 800
Gesundheit	8 200			28 900	30 300	35 100
Sozialversicherung usw.	9 836			48 400	48 100	23 600
Verteidigung	39 200	159 200	205 600	196 500	161 000	102 500
Übrige laufende Ausgaben	15 148					98 300
Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft	60 416	178 200	180 400	213 400	230 100	237 300
Insgesamt	**153 100**	**460 200**	**514 800**	**552 800**	**537 800**	**569 600**
Einnahmen[1])						
Umsatzsteuer	96 800	246 900	243 600	224 300	233 200[1])	271 200
Gewinnanteile von den volkseigenen Unternehmen	15 400	58 500	70 300	83 400	117 500[1])	107 300
Steuern der Bevölkerung	7 033	47 400	46 100	46 400	48 400[1])	50 300
Übrige Einnahmen	31 618	103 200	149 300	203 400	148 900[1])	125 300
Insgesamt	**150 851**	**456 000**	**509 300**	**557 500**	**548 000[1])**	**554 100**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 2 249	— 4 200	— 5 500	...	...	— 15 500
Anleiheerlöse	5 049	41 700	30 400	...	42 200	38 100

*) Staatshaushalt umfaßt die Rechnungen aller Gebietskörperschaften auf Kassenbasis während des Rechnungsjahres. 1954: Einnahmen einschl. Anleiheerlösen. 1955: Tatsächliche Einnahmen 561 500 Mill. Rubel einschl. Anleiheerlösen. Sozialversicherung: Kriegshinterbliebenen- und -beschädigtenrenten, Renten an kinderreiche Familien und für zeitweilig oder dauernd Erwerbsunfähige. Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft: Zuweisungen für Investitionen, Betriebskapital, Wiederauf- und Wohnungsbau usw. Umsatzsteuer: Von staatseigenen Unternehmen. Steuern der Bevölkerung: Einschl. persönlicher Einkommensteuer, Grundsteuer, Ledigensteuer, Besteuerung von Familien ohne oder mit nur wenigen Kindern, Einkommensteuer von Kolchosen, Genossenschaften usw. — [1]) Geschätzte Zahlen.

K. Preis

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Inde:

umbasiert a

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort bzw. Zahl d. Berichtsorte	Zugrundeliegende Indexgruppen[1])	Originalbasis	Termin[1])	1938	1952	1953	1954	1955	195
						Jahresdurchschnitte					
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland ...	106	E G WH B M V	1950	MM	64	110	108	108	110	11
2	Saarland ...	Saarbrücken	E WH B V	Januar 1948	MM	.	140	141	141	144	15
3	Belgien ...	62	E H B V	1953	MM	28	110	110	111	111	11
4	Dänemark ...	200	E WH B StM V	1935	VjA	57	115	115	116	121	12
5	Finnland ...	33	E WH B V	Oktober 1951	MM	11	121	123	121	116	13
6	Frankreich ...	Paris	E H B M D V	1949	MM	5	131	129	129	130	13
7	Griechenland ...	Athen	E W HB V	1952	MD	0,3	118	129	148	157	16
8	Großbritannien ...	200	E G WH B M D V	Januar 1952	MM	54	119	123	125	131	13
9	Irland ...	120	E WH B V	August 1953	VjM	53	117	124	124	127	13
10	Island ...	Reykjavik	E WH B V	März 1950	MA	21	148	147	148	154	17
11	Italien ...	131	E WH B V	1938	MD	2	114	117	120	123	12
12	Jugoslawien ...	20	E G WH B M D V	1953	MD	7[2])	95	100	98	111	11
13	Luxemburg ...	9	E H B V	Januar 1948	MA	31	110	110	111	111	11
14	Niederlande ...	21	E WH B M V	1951	ME	. [1])	101	101	105	106	10
15	Norwegen ...	53	EG WH B V	1949	MM	60	126	128	135	136	14
16	Österreich ...	Wien	E WH B M D V	April 1945	MM	21	150	141	147	148	15
17	Portugal ...	Lissabon	E WH B V	Juli 48 – Juni 49	MM	47	98	99	99	100	10
18	Schweden ...	95	E G WH B M V	1949	MM	59	125	127	128	132	13
19	Schweiz ...	33—122	E WH B V	August 1939	ME	63	108	107	107	108	11
20	Spanien ...	50	E WH M V	Juli 1936	MD	29[4])	107	109	110	115	12
21	Türkei ...	Istanbul	E WH B V	1938	MD	28	104	108	118	127	14
	Afrika										
22	Ägypten ...	Kairo	E WH B V	Juni – August 1939	MD	35	109	101	97	97	9
23	Äquatorialafrika, Franz.- ...	Brazzaville	E WH B D V	Oktober 1945	VjM	8	139	142	142	140	14
24	Algerien ...	Algier	E H B V D	1949	MD	.	140[6])	140	141	142	14
25	Angola ...	Luanda	E H V	1939	MM	49[2])	94	96	92	92	9
26	Kenia ...	Nairobi	E H B M D V	August 1939	ME	50[2])	118	124	128	135	14
27	Kongo, Belgisch- ...	Léopoldville	E H B V	Juli 1935	VjE	42[2])	119	119	119	118	11
28	Madagaskar ...	Tananarivo	E WH B M	1949	MA	.	140	152	154	158	15
29	Marokko (Mar fr.) ...	Casablanca	E H V	1939	MD	5[2])	129	132	131	135	14
30	Mauritius ...	Port Louis	E WH B V	1939	MD	32[2])	119	121	120	117	11
31	Rhodesien, Nord- ...	alle Orte	E WH B M V	August 1939	MD	65[2])	112	116	119	123	12
32	Rhodesien, Süd- ...	6	E WH B M V	Oktober 1949	MD	62	115	118	118	119	12
33	Südafrikanische Union ...	9	E WH B StV	1938	MA	63	117	121	123	127	12
34	Tanganjika ...	Dar-es-Salam	E B D V	Dezember 1950	MD	.	121	129	130	134	13
35	Tunesien ...	Tunis	E H V	1938	MD	5	125	129	130	132	14
36	Uganda ...	Kampala	E WH B D V	Dezember 1951	MM	55[8])	127	136	141	149	15
37	Westafrika, Franz.- ...	Dakar	E H B D V	Juli 1945	MD	8	125	130	130	132	13
	Amerika										
	Nord- u. Mittelamerika										
38	Costa Rica ...	San José	E WH B M V	Febr. – Dez. 1952	MD	39	103	103	107	110	11
39	Dominikanische Republik ..	Trujillo	E WH B V	November 1944	ME	.	110	108	106	106	10
40	Guatemala ...	Guatemala, Stadt	E WH B V	August 1946	MM	37	102	105	108	110	11
41	Honduras, Britisch- ...	Belize	E WH B V	September 1939	.	48[2])	130	125	123	125	12
42	Jamaika ...	Kingston	E WH B V	August 1939	ME	39[2])	126	127	126	127	12
43	Kanada ...	53	E WH B D V	1949	MA	61	113	112	113	113	11
44	Mexiko ...	Mexiko, Stadt	E B V	1939	MD	28	129	127	133	154	16
45	Nicaragua ...	Managua	E	1939	MD	17	121	136	146	166	15
46	Panama ...	Panama, Stadt	E WH B V	1952	MM	56[3])	106	103	98[10])	98	9
47	Puerto Rico ...	6	E WB M V	März 1941	MM	.	117	120	123	121	...
48	Vereinigte Staaten ...	56	E WH B M D V	1947 – 1949	MM	59	110	111	112	111	11
	Südamerika										
49	Argentinien ...	Buenos Aires	E WH B V	1943	MA	30	190	197	204	229	25
50	Bolivien ...	La Paz	E WH B D	Dezember 1936	ME	15[7])	165	419	836	1138	314
51	Brasilien ...	Sao Paulo	E WH B M D V	1951	MA	22	133	163	192	230	27
52	Chile ...	Santiago	E WH B V	März 1928	MD	17	149	187	322	565	65
53	Kolumbien ...	Bogotá	E WH B V	Februar 1937	MD	31	106	114	121	123	13
54	Paraguay ...	Asunçion	E WH B V	1938	ME	11	297	509	632	779	.
55	Peru ...	Lima	E WB V	1934 – 1936	MM	23	118	128	135	142	14
56	Uruguay ...	Montevideo	E WH B V	1929	MD	55	130	139	155	169	18
57	Venezuela ...	Caracas	E H V	1938	MD	51	101	100	103	105	10
	Asien										
58	Birma ...	Rangun	E WH B V	1941	MD	24	94	91	87	89	10
59	Ceylon ...	Colombo	E WH B V	1952	MD	37[4])	103	105	104	104	10
60	Cypern ...	4	E G WH B V	Januar 1950	MM	29[9])	117	122	128	135	14
61	Hongkong ...	Victoria	E WH B V	März 1947	MD	.	110	111	109	106	10
62	Indien ...	Bombay	E WH B V	Juli 33 – Juni 34	MD	34	108	116	115	108	11
63	Indonesien ...	Djakarta	E	Juli 1938	MM	7[2])	176	186	199	266	30
64	Irak ...	Bagdad	E WH B V	1939	MD	20[2])	115	100	98	101	10
65	Iran ...	7	E WH B V	März 36 – März 37	ME	17	113	120	141	146	15
66	Israel ...	8	E WH B M V	September 1951	MD	33	171	219	245	259	27
67	Japan ...	28	E WH B V	1951	MM	0,5	122	130	139	138	13
68	Libanon ...	Beirut	E WH B St V	Juni – August 1939	MD	23	108	101	97	98	10
69	Malaya ...	Kuala Lumpur	E G WB V	Januar 1949		29[9])	128	124	117	113	11
70	Pakistan ...	Karachi	E B V	April 48 – März 49	MD	24	106	118	116	111	11
71	Philippinen ...	Manila	E WH B V	1941	MD	28	102	97	97	96	9
72	Thailand ...	Bangkok	E WH B V	1948	MD	8	124	136	137	144	15
73	Vietnam, Süd- ...	Saigon	E WH B V	1949	MD	3	139	177	199	218	24
	Australien u. Ozeanien										
74	Australien ...	6	E WH B V	Juli 52 – Juni 53	MM	58	141	148	149	154	16
75	Neuseeland ...	21	E WH B V	I. Vj. 1955	MD/VjM	67	120	125	131	134	13

*) Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegen
raum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen
vierteljährlich einmal durchgeführt wird, wurde der Wert in der Spalte für den ersten von zwei Monaten (bei zweimonatl. Berechnung) oder
[1]) Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genußmittel bzw. Getränke, W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Be
MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Zur Umrechnung auf Basis 1950 = 100 wurde an Stelle des JD 1938 die
[3]) Ab 1951 auf Basis 1953 = 100. — [4]) 2. Halbjahr 1939. — [5]) Dezember 1938. — [6]) JD 1939. — [7]) Dezember 1939. — [8]) November 1939. —
Originalbasis 1949 = 100.

und Löhne
der Einzelhandelspreise*) 1938 und 1952 bis 1956

1950 = 100

1953 März	1953 Juni	1953 Sept.	1953 Dez.	1954 März	1954 Juni	1954 Sept.	1954 Dez	1955 März	1955 Juni	1955 Sept.	1955 Dez.	1956 Jan.	1956 Febr.	1956 März	1956 Apr.	1956 Mai	1956 Juni	1956 Juli	1956 Aug	1956 Sept.	1956 Okt.	1956 Nov.	1956 Dez.	Lfd. Nr.
109	108	107	107	108	108	108	110	109	109	110	112	112	112	113	113	113	113	113	113	113	113	114	114	1
142	143	139	139	142	143	141	143	145	144	143	146	147	151	151	150	151	151	148	148	149	150	151	151	2
109	110	111	111	112	113	112	112	110	110	112	113	113	113	113	113	114	114	114	114	115	115	115	116	3
116	115	115	115	115	116	116	118	119	121	124	125	125	.	.	126	.	.	128	.	.	129	.	.	4
123	123	123	121	121	121	122	115	115	116	117	119	122	126	127	127	129	129	131	132	133	133	139	139	5
131	131	127	128	129	129	128	130	130	130	130	132	132	133	133	133	134	132	132	132	133	133	133	133	6
119	129	138	142	146	149	150	152	154	158	159	161	161	162	163	164	162	163	164	163	163	162	163	163	7
122	124	123	123	124	125	126	128	128	131	132	135	134	134	136	138	138	138	137	138	137	138	139	139	8
123	123	125	125	123	123	125	125	125	126	127	130	.	131	.	.	132	.	.	133	.	.	132	.	9
146	146	149	148	148	149	149	150	150	152	154	163	164	164	166	168	169	170	173	174	174	174	174	174	10
116	118	116	117	117	121	121	121	121	124	124	125	126	129	129	130	130	130	130	130	130	129	129	130	11
103	117	91	88	96	98	99	103	109	111	112	114	113	115	116	117	121	120	119	113	114	115	117	119	12
110	109	110	111	111	111	112	112	110	110	110	111	111	111	111	110	110	111	111	111	111	112	113	114	13
.		.	.	104	106	106	106	107	107	105	105	105	106	107	107	106	108	107	108	109	108	109	110	14
128	128	129	130	132	134	137	137	135	136	136	136	136	136	137	140	142	143	143	142	142	142	142	142	15
145	139	141	143	147	145	144	148	148	146	148	152	152	157	158	152	147	152	152	152	151	153	155	156	16
101	99	100	99	101	97	97	99	99	97	98	101	103	104	105	104	102	103	101	100	103	103	105	105	17
127	127	127	127	128	129	128	128	129	130	133	136	136	136	137	137	138	138	138	139	138	138	140	141	18
106	107	107	107	106	107	108	109	108	108	109	109	108	109	109	109	110	110	110	111	111	111	111	112	19
110	109	109	109	110	110	110	112	114	114	115	117	117	119	120	121	122	121	121	121	122	123	125	127	20
105	109	109	110	114	122	116	120	121	123	131	140	142	148	148	149	148	149	147	141	141	143	146	149	21
102	101	101	100	99	96	96	97	97	96	97	97	97	97	98	98	98	98	98	99	100	101	101	101	22
141	143	142	140	141	143	142	140	140	140	140	140	140	.	.	140	.	.	141	.	.	142	.	.	23
139	138	139	140	141	142	141	141	140	140	141	145	143	145	147	146	145	143	144	143	144	146	146	146	24
97	95	95	95	93	92	92	92	92	91	92	92	94	95	95	95	94	93	93	94	95	95	95	95	25
122	124	124	125	126	128	129	130	132	135	135	138	.	140	.	140	.	140	.	139	.	139	.	141	26
120	120	118	118	119	119	119	118	118	119	118	118	.	120	.	.	121	.	.	119	.	.	118	.	27
153	155	150	152	156	154	155	159	157	159	158	158	159	159	158	158	158	157	158	158	158	160	164	163	28
137	131	130	129	132	128	128	132	135	135	133	139	139	142	146	147	144	141	143	142	143	143	144	143	29
122	122	121	120	122	120	119	120	122	115	116	113	114	115	115	115	115	115	116	116	117	118	118	116	30
115	115	116	117	118	118	119	120	122	124	123	124	125	125	127	128	128	128	128	128	127	128	128	129	31
118	118	118	118	118	119	117	117	118	119	119	121	122	122	123	124	124	125	125	124	124	125	125	125	32
119	122	123	120	122	123	125	125	127	127	128	128	127	128	129	129	129	130	130	129	130	130	130	130	33
128	129	130	128	128	130	131	131	132	134	134	134	.	135	.	136	.	136	.	136	.	137	.	138	34
132	128	128	129	129	130	129	135	133	131	132	133	134	140	141	143	142	142	139	139	140	140	142	140	35
131	135	137	139	140	141	141	143	146	147	152	152	.	155	.	156	.	161	.	161	.	159	.	159	36
129	130	134	129	129	130	131	130	129	132	134	134	134	134	134	134	134	134	135	135	134	135	135	134	37
103	104	103	103	103	105	107	110	109	109	108	112	112	111	110	110	110	110	111	110	110	112	112	112	38
107	110	106	107	104	106	106	106	105	109	106	105	106	107	104	108	106	106	106	109	109	106	108	106	39
103	114	103	105	103	110	110	107	106	113	110	110	113	109	111	114	114	117	113	108	106	109	108	111	40
122	124	123	123	123	123	123	123	123	127	124	126	129	129	126	124	126	128	129	128	126	125	125	125	41
128	128	126	126	124	123	128	126	126	128	130	126	127	127	125	125	126	126	128	129	128	127	129	130	42
111	111	112	113	112	113	114	113	113	113	114	114	114	113	113	113	113	114	115	116	116	116	117	117	43
126	126	127	125	125	134	136	141	147	152	161	164	164	165	165	163	161	159	160	160	161	160	163	160	44
133	131	142	138	141	146	149	156	162	165	182	180	170	162	165	164	166	162	153	158	161	155	153	151	45
103	104	105	104	98	98	98	98	98	98	99	98	.	.	98	.	.	98	.	.	98	.	.	98	46
119	120	120	121	122	124	122	122	122	122	121	121	121	121	121	121	123	123	124	124	124	124	124	.	47
111	111	112	112	112	112	112	111	111	111	112	112	111	111	112	112	112	113	114	114	114	114	115	115	48
206	194	194	197	193	200	210	228	224	229	232	243	241	240	240	249	257	267	265	265	265	269	273	284	49
187	302	334	419	464	662	793	.	1091	1194	1239	1406	1731	2017	2129	2234	2343	2577	3107	3243	3197	4166	4694	8000	50
155	157	159	160	170	184	190	197	207	215	223	271	242	259	261	261	267	270	276	285	292	302	305	306	51
159	169	211	234	267	309	363	401	461	551	629	743	765	772	782	801	817	845	861	906	972	1030	1026	1025	52
111	114	114	121	122	129	122	122	124	123	121	125	126	127	131	132	134	133	132	131	130	131	133	133	53
503	534	495	552	599	608	629	650	778	770	779	847	853	863	932	932	947	.	979	.	.	.	.	.	54
122	131	132	132	133	134	137	138	140	142	143	144	145	146	146	147	147	149	151	151	152	153	153	153	55
135	136	142	150	149	158	160	161	164	165	169	178	179	178	176	174	182	179	181	178	178	185	186	189	56
100	103	99	100	100	102	105	103	103	103	106	112	108	108	108	109	109	108	109	109	109	109	109	109	57
87	92	93	86	82	92	91	83	84	86	96	95	94	92	93	99	103	111	105	104	103	104	102	102	58
103	105	109	104	103	104	104	105	103	104	103	105	105	103	103	105	104	103	103	102	103	105	104	104	59
121	124	123	124	126	127	131	130	130	136	137	140	140	142	143	143	145	148	144	144	146	148	150	151	60
106	109	120	115	110	108	112	106	105	103	107	106	105	105	104	105	106	107	110	112	115	115	112	110	61
114	119	119	115	112	117	116	114	109	106	106	106	107	108	112	114	114	114	113	115	112	114	114	113	62
185	192	184	190	194	195	198	220	247	255	283	302	317	326	334	298	294	291	291	292	296	309	309	296	63
105	100	95	96	99	97	98	99	97	100	103	105	106	107	105	105	103	105	106	109	110	111	111	111	64
114	118	122	131	134	144	140	147	147	146	143	146	149	150	153	157	160	155	154	152	155	160	157	160	65
206	220	229	236	242	239	252	253	255	259	266	268	265	266	272	274	278	278	272	275	290	289	276	279	66
127	129	133	136	139	139	139	136	138	137	137	135	136	137	138	139	137	137	136	138	138	139	138	139	67
105	101	98	98	98	96	96	96	95	98	100	100	102	103	106	103	103	104	104	104	102	104	104	104	68
125	123	126	122	119	116	114	115	114	112	112	113	114	114	114	114	114	112	114	114	114	114	114	114	69
121	116	119	117	118	113	116	115	111	108	113	111	112	113	113	113	113	113	116	117	118	118	117	115	70
96	95	96	96	92	95	98	96	95	95	95	97	96	96	97	98	98	98	99	100	100	102	100	101	71
129	133	145	138	142	139	129	129	142	141	142	147	151	147	145	143	151	151	152	153	155	156	158	156	72
143	172	165	185	197	196	202	205	199	212	226	240	237	240	237	235	240	251	256	261	260	244	239	226	73
145	147	149	149	149	149	149	149	151	153	154	156	.	.	158	.	.	160	.	.	166	.	.	165	74
123	124	125	128	129	131	131	131	133	134	135	135	.	.	136	.	.	139	.	.	141	.	.	141	75

über anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Originalbasiszeit-
Zahlen nur bedingt zulassen. Bei den Monatszahlen der Jahre 1953, 1954 und 1955 für Länder, deren Indexberechnung zweimonatlich oder
für den dritten von drei Monaten (bei vierteljährl. Berechnung) eingesetzt.
kleidung einschl. Schuhwerk, M = Mobiliar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes, MA = Monatsanfang,
für den Originalbasiszeitraum (siehe Spalte Originalbasis) angegebene Zahl 100 genommen (z. B. Kenia, August 1939 = 100 auf Basis 1950 = 44). —
*) August 1939. — [10]) Bis 1953 nur Gruppe Ernährung, ab 1954 auf Originalbasis 1952 = 100. — [11]) Auf Originalbasis 1951 = 100 — [12]) Auf

2. Index der Erzeuger- bzw. Groß

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Ab

*) Ein senkrechter Strich hinter bzw. vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder im

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort	Original-Basis	Zahl der Waren	Termin[1])	1938	1952	1953	1954	1955	1956	1953 März	1953 Juni	1953 Sept.	1953 Dez.
						Jahresdurchschnitte									
															Index der Erzeuger-
	Europa														
1	Belgien	—	1936—1938	135	MM	26	114	107	106	108	111	108	106	106	106
2	Dänemark	—	1935	159	ME	38	124	116	116	120	125	118	117	115	114
3	Finnland	—	1935	218	MD	8	142	137	136	135	141	139	136	133	135
4	Frankreich	—	1949	487	ME	5	134	128	126	125	131	129	128	127	127
5	Griechenland	Athen/Piräus	1952	79	MD	0,3	121	141	158	168	182	122	146	155	154
6	Großbritannien	—	Juni 1949		MD	.	120	117	118	121	127	.	.	.	.
7	Irland	—	1953	.	MD	.	.	123	121	125	...	124	123	123	122
8	Italien	—	1938	109	MD	2	107	107	108	109	110	107	107	107	107
9	Jugoslawien	—	1953	202	MA	—	101	100[3])	102	107	109	.	.	.	.
10	Niederlande	—	1948	196	ME	32	120	115	116	117	120	116	115	114	115
11	Norwegen	Oslo	1952	138	MM	61	132	130	133	136	142	130	130	130	130
12	Österreich	Wien	März 1938	44	MM	18[4])	149	140	147	152	154	138	142	140	141
13	Portugal	Lissabon	1948	236	MM	.	109	110	104	104	108	.	.	.	.
14	Schweden	—	1935	232	MD	49	140	131	131	136	143	133	132	130	130
15	Schweiz	—	August 1939	120	ME	49	109	105	106	106	109	105	105	105	104
16	Spanien	—	1940	109	MD	22	130	139	139	145	158	138	139	141	139
17	Türkei	Istanbul	1938	90	MD	22	108	110	121	131	...	110	109	108	115
	Afrika														
18	Ägypten	—	Juni-Aug. 1939	88	MD	30	109	103	100	102	113	102	105	106	103
19	Algerien	Algier	1938	67	MD	4	121	120	118	118	124	125	119	119	118
20	Marokko, (mar. Franc)	Casablanca	1939	70	MA	5[4])	132	130	123	125	128	139	129	126	123
21	Südafrikan. Union	5	1948	212	MD	51	131	132	133	137	139	130	132	134	133
22	Tunesien	Tunis	1940	41	ME	—	124	122	118	121	134	125	121	120	117
	Nord- u. Mittelamerika														
23	Costa Rica	San José	1936	62	MD	39	93	88	92	95	96	90	89	86	88
24	Dominik. Republik	Trujillo	1941	56	MD	—	114	113	106	108	107	113	116	107	110
25	Guatemala	Guatemala Stadt	Januar 1946	71	MM	—	105	105	110	106	106	103	107	104	105
26	Kanada	—	1935—1939	603	MM	48	107	105	103	104	107	105	105	105	104
27	Kuba	Havanna	August 1952	60	MM	—	100[8])	96	93	91	92	98	96	96	.
28	Mexiko	Mexiko Stadt	1939	210	MD	32	133	135	146	168	178	130	133	140	138
29	Nikaragua	Managua	1939	19	MD	25[5])	126	139	152	181	144	134	140	141	145
30	Salvador	San Salvador	1939	. [7])	. [7])	27	100	107	129	181	117	107	103	106	114
31	Vereinigte Staaten	—	1947—1949	1858	MM	50	108	107	107	107	111	107	106	108	107
	Südamerika														
32	Brasilien	—	1948	25	MD	21	135	150	198	223	...	148	144	150	165
33	Chile	Santiago	1947	96	MD	21	162	199	313	552	...	175	187	221	234
34	Ecuador	7	1952	116	MM	—	100[8])	103	102	101	...	.	.	.	.
35	Kolumbien	9	1952	269	MM	—	100[8])	106	114	116	128	.	.	.	.
36	Peru	Lima	1934—1936	103	MM	16	123	125	138	149	159	122	126	124	130
37	Venezuela	Caracas	1938	73	ME	58	103	100	101	103	...	99	101	100	100
	Asien														
38	China (Taiwan)	Taipeh	Juni 1949	50	MD	—	204	221	227	260	293	211	.	.	.
39	Indien	—	Sept. 1938—Aug. 1939	78	MD	25[4])	97	98	96	89	101	96	101	101	97
40	Irak	Bagdad	Dez. 1938—Aug. 1939	57	MD	21[4])	113	94	91	92	97	99	92	92	88
41	Iran	Teheran	März 1936—März 1937	61	MM	22[5])	118	140	169	164	175	124	135	147	158
42	Israel	3	Juni 1936	52	MD	27	188	276	326	342	352	243	280	304	304
43	Japan	Tokio	1952	403	MD	0,5	141	142	141	138	145	142	143	145	146
44	Korea, Süd-	Seoul	1947	47	MD	0,1	.	1516	1881	3214	...	.	.	.	.
45	Libanon	Beirut	Januar 1950	90	MD	17[10])	105	95	88	89	93	99	96	91	90
46	Philippinen	Manila	1949	142	MD	26	103	102	96	96	97	104	101	100	102
47	Syrien	Damaskus	1952-1954	23	MD	—	.	.	.	.	99	.	.	.	.
48	Thailand	Bangkok	1948	55	MD	6[9])	114	107	99	122	...	109	107	108	106
49	Vietnam, Süd-	Saigon	1949	49	MD	5	137	157	163	180	188	131	159	174	170
	Australien u. Ozeanien														
50	Australien	Melbourne	Juli 1936—Juni 1939	80	MM	41	130	130	130	138	...	.	.	.	.
51	Neuseeland	4	1926—1930	151	MM	52	130	129	127	128	133	128	128	128	130
															Index der Stapel
	Großbritannien														
52	Reuter's Index	—	18. 9. 1931	21	tägl.	27	106	96	95	97	95	100	97	95	94
53	Financial Times Index	3	1. 7. 1952	12	tägl.	—	99[11])	87	92	91	89	92	86	85	88
	Vereinigte Staaten														
54	Moody's Index	5	31. 12. 1931	15	tägl.	34	103	99	101	96	100	100	100	99	96
55	Dow Jones Index Spot-Preise	—	1924—1926	. [7])	tägl.	.	183[12])	169	185	167	163	171	165	170	172
56	Dow Jones Index Terminpreise	—	1924—1926	. [7])	tägl.	.	176[12])	161	175	157	157	167	158	156	164
57	Journal of Commerce Sensitive Index	6	1947—1949	30	tägl.	36[13])	105	100	102	111	115	99	100	101	100

[1]) Abkürzungen: MA = Monatsanfang; MD, tägl. wöch. = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Oktober [3]) Auf Basis 1952 = 100. — [4]) Durchschnitt 1938/39. — [5]) Juni 1939. — [6]) Auf Basis 1. Juli 1952 = 100. — [7]) Auf Basis 1924—26 = 100;

handelspreise 1938 und 1952 bis 1956

1950 = 100

eichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können.
Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neueren mit den vorangestellten Zahlen nur bedingt zulassen.

März	1954 Juni	1954 Sept.	1954 Dez.	1955 März	1955 Juni	1955 Sept.	1955 Dez.	1956 Jan.	1956 Febr.	1956 März	1956 April	1956 Mai	1956 Juni	1956 Juli	1956 Aug.	1956 Sept.	1956 Okt.	1956 Nov.	1956 Dez.	Lfd. Nr.
und Großhandelspreise																				
105	106	105	106	107	108	108	109	110	111	111	111	110	110	110	110	110	111	113	113	1
116	117	116	118	119	119	120	123	122	124	125	125	125	125	126	126	125	125	125	129	2
137	137	136	133	134	136	135	134	136	138	138	139	142	141	142	140	140	143	146	147	3
126	125	124	125	125	123	126	127	128	132	129	131	132	130	130	131	131	130	132	133	4
156	156	158	163	162	168	173	176	177	177	179	180	182	184	183	182	182	182	185	185	5
.	.	.	.	120	121	123	124	124	126	126	126	127	127	127	127	128	128	128	129	6
122	121	120	120	124	125	124	126	125	125	125	126	127	127	127	127	127	...	...	...	7
109	107	107	109	108	108	108	109	110	110	111	111	111	110	109	108	109	109	110	111	8
100	103	103	103	105	105	109	109	109	110	111	111	111	111	110	108	108	108	107	107	9
116	117	115	116	116	116	116	117	118	119	120	121	119	119	118	119	120	121	122	123	10
132	132	134	134	134	134	136	137	138	138	138	141	143	143	143	143	143	143	145	146	11
142	145	149	152	152	154	153	148	149	151	152	151	152	154	155	157	156	157	158	159	12
.	.	.	.	104	104	104	107	107	108	109	109	109	107	107	105	105	107	109	111	13
130	131	130	132	134	136	137	141	142	143	144	144	144	145	143	142	142	143	143	144	14
105	106	106	107	106	106	106	106	106	107	107	107	109	109	108	109	109	109	111	111	15
141	136	139	143	143	143	147	150	151	152	155	157	157	157	156	157	158	161	165	172	16
121	122	121	125	126	129	131	140	144	148	151	159	158	159	151	144	143	153	158	...	17
103	99	99	100	102	101	106	102	104	106	106	114	119	114	111	112	115	118	118	121	18
119	117	115	117	120	115	117	121	124	127	128	129	124	121	121	120	120	125	124	126	19
124	124	123	128	129	123	121	129	127	126	128	127	126	122	123	126	129	130	131	132	20
132	133	134	134	137	137	139	139	139	139	139	139	138	138	138	139	140	140	141	141	21
117	118	117	120	119	118	120	126	128	132	135	137	137	133	135	135	137	135	130	130	22
91	93	92	96	93	96	96	97	96	96	96	96	96	95	94	95	95	96	96	96	23
106	108	107	108	106	109	107	112	107	105	103	109	110	110	111	110	107	107	110	106	24
106	115	112	109	104	108	107	105	108	105	104	108	108	107	108	105	105	108	104	103	25
104	104	102	102	103	104	105	105	105	105	106	106	107	107	107	107	108	108	107	108	26
94	94	92	91	91	91	91	91	91	91	92	91	92	93	93	95	93	93	92	93	27
138	146	149	158	164	166	172	173	175	180	180	182	180	179	178	176	176	176	179	180	28
150	147	149	165	168	184	177	183	144	146	150	147	149	156	146	139	144	142	137	133	29
131	137	117	119	112	118	104	113	116	125	123	109	112	112	119	118	118	114	118	117	30
107	106	107	106	107	107	108	108	109	109	109	110	111	111	111	111	112	112	112	113	31
192	198	205	219	216	217	228	232	230	242	244	248	258	267	273	277	282	285	286	...	32
263	306	348	387	452	534	628	707	765	771	767	823	843	894	948	968	1008	1017	...	...	33
102	101	101	101	.	.	.	101	100	103	101	102	.	.	.	.	101	.	.	.	34
112	115	112	114	115	115	116	118	119	119	120	121	124	127	129	130	131	132	135	138	35
135	137	142	144	146	151	150	151	153	156	157	160	160	160	159	160	161	161	160	163	36
99	101	103	104	107	107	105	103	103	102	102	102	103	104	102	102	101	102	101	...	37
233	224	220	228	247	251	267	293	287	287	284	291	291	289	284	287	291	302	309	309	38
98	95	96	92	88	85	88	92	94	94	97	98	97	99	102	104	105	104	107	107	39
91	91	88	91	89	91	92	95	97	97	97	98	96	95	95	94	94	96	100	103	40
167	170	166	169	170	154	156	167	173	172	173	176	177	177	174	173	173	177	177	180	41
319	316	342	333	345	342	338	347	346	348	353	358	355	352	367	368	380	384	365	371	42
146	138	139	139	140	137	138	138	139	140	141	142	143	143	144	145	148	148	149	150	43
512	1659	2245	2474	2837	3454	4369	3329	3386	3571	3600	3786	4286	4643	4771	4929	5000	4557	...	...	44
88	87	87	87	87	88	90	92	92	94	95	93	94	93	94	93	93	92	93	93	45
95	97	95	96	94	92	92	93	92	94	95	98	98	98	98	99	100	97	98	100	46
.	.	.	.	.	.	.	.	99	101	100	102	101	99	99	97	96	96	96	99	47
105	97	99	100	110	118	132	133	119	122	124	123	127	125	130	131	...	...	...	...	48
158	157	171	165	165	174	189	198	192	192	192	191	188	191	197	198	194	180	175	174	49
.	.	.	.	133	134	137	137	137	135	139	141	143	145	...	...	...	...	...	...	50
126	128	128	129	128	129	128	129	129	130	130	131	132	133	135	136	137	137	135	133	51
Warenpreise																				
95	95	94	97	97	97	96	96	95	94	95	95	95	94	94	94	93	92	96	99	52
91	95	91	91	91	92	91	90	91	91	91	90	88	87	87	89	89	87	90	90	53
103	104	98	98	95	97	98	97	97	97	98	101	100	99	99	101	102	100	102	105	54
186	190	182	178	170	167	162	162	160	160	161	164	163	162	163	164	165	164	167	167	55
179	179	173	170	157	155	154	153	152	153	151	154	153	154	157	160	161	162	165	163	56
102	102	102	104	107	107	117	119	117	114	113	116	112	110	111	115	116	115	118	121	57

Ende. — [3]) Auf Basis 1953 = 100. — [4]) März 1938. — [5]) JD 1939. — [6]) Auf Basis August 1952 = 100. — [7]) Angaben liegen hier nicht vor. — Angaben liegen erst ab Jahr 1952 vor. — [12]) August 1939.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Reis	Makkaroni	Kartoffeln	Erbsen	Fleisch Rind- Lende	Fleisch Schweine- Kotelett	Fleisch Kalbs- Braten	Schinken gekocht	Speck geräuchert	Butter Molkerei-	Margarine	Erdnußöl	Milch Voll-	Käse	Eier frisch	Zucker gemahlen	Kaffee geröstet
	Belgien																	
	1 kg												1 l	1 l	1 kg	1 St	1 kg	
Preise in Francs (Brüssel)[1]																		
1938 JD	2,00	2,69	.	0,69	.	24,89	21,33	.	.	14,30	25,81	10,00	16,32	1,64	.	0,78	4,14	19,15
1950 Okt. ..	6,90	13,40	21,20	1,80	10,80	95,00	70,00	58,00	110,00	45,00	80,50	27,00	33,60	5,30	49,50	3,15	11,90	108,00
1954 Okt. ..	7,50	14,23	24,84	2,64	15,05	108,96	83,07	107,87	117,60	46,56	93,76	24,11	30,99	6,25	53,41	3,14	14,44	152,02
1955 Okt. ..	7,50	18,25	24,20	2,00	16,70	114,20	82,20	122,35	118,80	39,47	94,25	24,00	28,50	7,00	56,65	3,30	11,95	126,40
Meßziffern 1953 = 100 (Landesdurchschnitt aus 62 Gemeinden)																		
1955 Okt. ..	100	81	100	84	121	102	103	100	102	104	99	98	86	101	103	122	99	111
1956 Jan. ..	100	81	100	104	121	102	101	105	101	102	104	98	87	101	104	96	98	110
April ..	100	80	100	131	121	105	102	106	101	104	97	98	95	100	104	82	98	110
Juli ..	100	79	105	100	121	112	104	106	103	102	93	102	100	100	104	92	99	111
Okt. ..	100	79	105	87	124	112	107	107	103	107	98	102	98	100	105	108	99	114
1957 Jan. ..	100	78	105	108	124	111	107	109	103	110	105	102	109	102	106	84	97	113

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen-	Brot Weizen-	Weizenmehl lose	Erbsen gelbe	Kartoffeln	Fleisch Rind- o. Kn.	Fleisch Schweine- mager	Fleisch Kalb- o. Kn.	Fisch Dorsch Filet	Fisch Rotbutte	Fisch Hering frisch	Schmalz Schweine- gepackt	Butter	Milch lose	Eier frisch	Zucker Melis	Kaffee geröstet	Kohle Nuß-
	Dänemark (Landesdurchschnitt aus etwa 200 Gemeinden). Preise in Kronen																	
	4 kg	1 kg												1 l	20 St	1 kg		1 hl
1938 JD	0,96	0,86	0,40	0,74	0,14	2,12	1,89	1,50	0,64	1,63	0,71	1,86	3,04	0,29	1,99	0,46	4,36	3,12
1950 »	1,17	0,91	0,89	1,65	0,36	5,57	5,45	4,86	1,29	3,28	1,22	4,57	6,47	0,45	4,90	0,49	11,95	10,00
1954 »	2,07	1,10	0,95	2,22	0,48	7,43	6,80	6,55	1,68	3,77	1,60	3,71	7,33	0,48	5,68	0,91	20,58	11,60
1955 »	2,33	1,16	0,98	2,23	0,57	7,67	6,98	6,71	1,76	4,05	1,62	3,10	7,43	0,58	6,11	1,02	19,48	13,48
1956 »	2,42	1,20	1,00	2,05	0,50	8,23	7,69	7,25	1,84	4,21	1,77	2,84	7,84	0,63	6,29	1,02	18,64	15,44
1956 Jan. ..	2,26	1,14	0,98	2,08	0,48	7,76	7,47	6,89	2,16	4,10	1,74	2,97	8,46	0,66	6,32	1,02	18,59	14,67
April ..	2,36	1,18	0,99	2,04	0,61	8,02	7,53	7,06	1,76	4,29	1,92	2,86	8,47	0,66	6,29	1,02	18,59	15,67
Juli ..	2,52	1,24	1,01	2,04	0,55	8,53	7,84	7,42	1,54	4,13	1,69	2,72	6,58	0,58	5,83	1,02	18,69	15,69
Okt. ..	2,52	1,24	1,01	2,03	0,35	8,62	7,93	7,62	1,91	4,30	1,71	2,79	7,85	0,64	6,70	1,03	18,67	15,74
1957 Jan. ..	2,52	1,24	1,03	2,05	0,34	8,61	7,98	7,65	2,16	4,38	1,86	3,21	7,85	0,64	5,50	1,03	18,66	17,47

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen-	Mehl Weizen- I. Qualität	Mehl Roggen- I. Qualität	Haferflocken	Erbsen getr.	Kartoffeln	Fleisch Rind- Siede-	Fleisch Schweine- frisch	Fleisch Hammel- Braten-	Fisch Hecht frisch	Fisch Heringe, baltische frisch	Fisch Heringe, baltische gesalzen	Butter I. Qual.	Margarine	Käse vollfett	Milch	Eier	Zukker gemahlen
	Finnland (Landesdurchschnitt aus 32 Gemeinden). Preise in Finnmark																	
	1 kg					3,5 kg	1 kg									1 l	1 kg	
1938 JD ..	3,9	5,6	3,0	4,6	5,2	3,6	9,7	15,3	14,1	10,1[2]	4,0	4,0	29,9	15,0	22,3	1,8	17,4	8,4
1950 » ..	35,1	38,7	29,9	41,4	38,4	41,3	180,7	222,4	191,5	143,9	59,5	53,9	362,8	120,1	254,4	20,9	187,8	69,5
1954 » ..	45,8	49,6	41,2	54,8	62,4	58,0	239,1	264,3	290,2	226,5	84,8	67,4	404,5	197,9	301,4	25,7	218,5	83,9
1955 » ..	44,1	45,4	38,4	64,1	76,0	66,7	241,0	322,4	300,8	238,1	91,1	73,1	346,2	199,4	307,9	21,8	229,6	75,9
1956 » ..	45,7	45,3	38,6	67,8	80,2	72,9	258,0	338,0	326,8	248,4	112,4	81,3	415,2	223,9	382,5	30,4	249,1	101,9
1956 Jan. ..	44,1	45,3	38,5	66,3	80,8	71,9	243,1	334,2	304,4	255,4	122,1	79,0	359,3	199,9	308,2	24,0	213,8	76,1
April ..	44,1	45,3	38,6	66,1	80,0	85,4	252,0	330,9	315,6	295,1	141,7	79,7	400,1	200,0	340,2	30,3	249,8	76,1
Juli ..	46,4	45,4	38,6	66,7	80,3	79,5	270,0	334,9	325,3	246,4	67,1	77,0	400,2	235,9	405,4	30,3	225,4	102,2
Okt. ..	46,5	45,3	38,6	71,4	80,6	55,5	259,8	344,1	343,3	247,3	129,1	88,1	425,1	235,9	409,8	32,2	304,0	102,3
1957 Jan. ..	46,5	45,4	38,6	72,4	80,7	55,9	261,8	365,9	348,5	256,7	140,3	90,3	500,1	236,0	409,8	32,2	227,7	152,1

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot[3] Weizen- I. Qualität	Mehl Weizen- I. Qualität	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind- Seiten	Fleisch Schweine- Rücken	Speck fett frisch	Schmalz inländ.	Butter frisch	Margarine	Erdnußöl	Milch frisch	Eier frisch	Zukker gem.	Kaffee geröstet	Rotwein 10°	Kohle halbf.
	Frankreich (Paris). Preise in Francs																	
	700 g		1 kg										1 l	12 St	1 kg		1 l	50 kg
1938 JD ..	2,8	4,1	5,0	6,3	1,4	12,5	20,5	14,8	13,9	30,1	13,5	8,6	1,9	13,6	5,2	25,0	3,1	29,0
1950 » ..	35,4	69,3	151,0	126,5	26,8	207,8	349,4	239,8	296,8	643,0	277,6	295,0	36,8	228,2	104,6	669,2	71,4	501,7
1954 » ..	48,0	104,6	169,9	166,4	23,8	256,8	527,8	287,7	373,4	706,7	308,3	289,0	43,5	276,0	115,4	1011,5	71,7	774,1
1955 » ..	48,0	99,4	162,9	156,8	17,6	265,3	533,8	306,1	308,2	713,0	310,0	283,2	49,2	284,4	112,2	987,7	71,3	804,0
1956 » ..	48,0	96,2	157,2	146,2	25,7	281,9	484,4	329,0	296,6	732,4	305,9	252,4	49,3	256,8	100,6	938,8	73,5	.
1956 Jan. ..	48,0	98,4	154,3	139,5	16,5	271,0	461,0	316,0	304,0	756,0	306,0	270,0	51,0	272,4	108,7	956,0	72,0	827,0
April ..	48,0	97,8	154,5	146,8	33,1	279,0	470,0	321,0	302,0	731,0	304,0	250,0	51,0	210,0	99,4	932,0	72,2	827,0
Juli ..	48,0	95,4	158,4	142,3	22,6	277,0	487,0	327,0	301,0	706,0	305,0	248,0	47,0	249,6	98,9	928,0	75,0	809,0
Okt. ..	48,0	95,2	158,3	149,1	16,9	290,0	496,0	341,0	294,0	718,0	306,0	248,0	50,0	272,4	98,8	948,0	75,2	.
1957 Jan. ..	48,0	95,2	163,7	167,6	20,6	288,0	487,0	338,0	296,0	783,0	307,0	251,0	51,0	253,2	98,6	956,0	71,9	.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis Voll-	Makkaroni	Bohnen	Erbsen	Linsen	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Hering frisch	Bratfett	Margarine I. Sorte	Käse	Milch frisch	Eier Kl. B	Zucker granuliert	Tee Konsum-
	Großbritannien.[4]) Preise in Pence																	
	3½ lbs	7 lbs	1 lb					7 lbs	1 lb						1 quart	1 St	1 lb	
1938 JD ..	7,9	15,5	3,0	3,0[6])	3,0[6])	3,0[6])	.	5,8	14,5	14,4	3,5[6])	5,8	6,5	10,8	6,8	2,0	2,5	27,5
1950 April ..	11,0	28,0	9,0	10,0	10,0	10,5	9,0	12,0	20,0	24,0	6,5	12,0	10,0	14,0	10,0	3,5	5,0	34,0
Okt. ..	11,0	29,7	10,0	9,0	9,0	10,5	9,0	10,5	20,0	24,0	8,0	12,0	10,0	14,0	10,0	4,0	5,0	34,0
1954 April ..	15,0	40,8	16,0	11,0	11,0	10,0	11,0	15,5	31,0	36,0	10,5	20,0	18,0	28,0	13,0	3,3	8,0	50,0
Okt. ..	15,0	36,7	12,8	12,5	12,0	11,0	11,0	12,5	28,4	25,5	10,0	.	18,0	20,5	14,0	4,3	7,5	66,0
1955 April ..	15,0	39,7	12,0	10,0	11,0	10,5	11,0	16,0	24,0	.	12,0	16,0	18,0	20,0	14,0	3,5	7,5	72,0
Okt. ..	15,0	39,7	9,5	12,0	11,0	10,5	8,5	21,0	30,0	35,5	10,0	18,0	18,0	30,0	14,0	4,5	8,0	52,0
1956 April ..	17,0	39,7	10,0	10,5	.	10,0	9,0	35,0	42,0	36,0	11,0	16,0	18,0	32,0	15,0	3,5	8,0	52,0
Okt. ..	21,0	42,0	10,0	.	.	11,5	10,0	36,0	44,0	32,0	.	16,0	18,0	34,0	15,0	3,8	8,5	52,0
1957 Jan. ..																		

Anmerkungen auf S. 143.*

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1957

Italien (Landesdurchschnitt aus 131 Gemeinden)[6]. Preise in Lire

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Makkaroni	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck	Wurst Salami-	Fisch frisch	Schmalz	Öl Oliven-	Butter	Milch frisch	Käse Parmesan-	Eier	Zukker	Kaffee geröstet
	1 kg											1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD	1,9	2,8	1,8	0,5	2,0	10,9	11,4	10,0	17,6	7,5	9,4	7,7	14,9	1,2	13,5	0,5	6,7	31,0
1950 »	95,5	144,0	114,8	46,5	139,6	756,3	767,6	457,2	1 330,9	409,6	444,4	452,8	1 132,0	69,2	1 171,4	30,6	262,7	1 577,4
1954 »	109,0	156,0	130,0	43,6	160,4	906,3	862,3	484,8	1 461,6	513,0	443,8	482,3	1 152,8	79,5	1 172,7	33,8	263,0	2 164,1
1955 »	110,0	159,0	130,0	44,0	155,1	959,4	889,9	508,3	1 494,8	548,3	464,4	556,1	1 179,3	80,0	1 124,3	33,6	263,0	2 058,2
1956 »	109,4	159,2	130,0	55,7	155,8	1 013,4	894,5	502,4	1 508,3	847,1	465,2	817,8	1 178,5	80,1	1 034,0	35,3	258,8	2 187,0
1956 Jan.	110,0	159,0	130,0	47,0	156,0	975,0	881,0	509,0	1 504,0	578,0	468,0	802,0	1 203,0	80,0	1 068,0	38,0	263,0	2 193,0
April	110,0	159,0	130,0	82,0	158,0	977,0	882,0	507,0	1 507,0	589,0	468,0	904,0	1 180,0	80,0	1 038,0	30,0	263,0	2 196,0
Juli	110,0	159,0	130,0	42,0	159,0	1 027,0	887,0	501,0	1 507,0	566,0	466,0	795,0	1 158,0	80,0	1 027,0	31,0	263,0	2 183,0
Okt.	108,0	159,0	130,0	42,0	151,0	1 047,0	919,0	496,0	1 513,0	572,0	460,0	737,0	1 183,0	80,0	1 020,0	39,0	249,0	2 179,0
1957 Jan.	108,0	162,0	130,0	52,0	153,0	1 047,0	914,0	493,0	1 520,0	623,0	459,0	775,0	1 185,0	81,0	1 009,0	37,0	246,0	2 188,0

Irland (Landesdurchschnitt aus 120 Gemeinden). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind- Lende	Fleisch Schweine- Schulter	Bacon durchwachs.	Butter Molk.-	Eier	Zukker
	2 lbs	14 lbs		1 lb				12 St	1 lb
1938 2. Hj.[7])	2,60	32,50	9,55	14,35	13,00	16,35	17,00	30,00	2,20
1950 JD	6,25	34,25	27,00	28,50	23,75	37,13	32,00	42,50	4,00
1954 »	9,13	51,38	27,63	38,63	40,19	46,06	48,75	48,13	7,00
1955 »	9,00	50,44	35,94	44,63	40,31	45,00	45,00	53,19	7,00
1956 »	9,00	50,50	31,81	42,94	41,06	46,31	45,00	50,00	7,00
1956 Febr.	9,00	50,50	34,50	44,00	41,00	46,50	45,00	45,00	7,00
Mai	9,00	50,50	38,00	43,75	41,00	46,50	45,00	35,25	7,00
Aug.	9,00	50,50	30,25	43,50	41,25	46,50	45,00	53,00	7,00
Nov.	9,00	50,50	24,50	40,50	41,00	45,75	45,00	66,75	7,00
1957 Febr.	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Niederlande (Landesdurchschnitt aus 9 Gemeinden). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fisch Schollle	Margarine	Käse Gouda	Eier I. Kl.	Zucker fein
	1 kg					250 g	1 kg	1 St	1 kg
1938 2. Hj.[7])	20,4	8,0	132,2	124,0	.	113,0	72,4	5,0	47,0
1950 JD	46,6	13,4	356,9	366,5	92,2	142,0	277,3	18,3	75,0
1954 »	51,5	19,3	376,0	482,8	109,4	162,0	330,9	17,9	82,0
1955 »	51,4	17,5	373,3	481,0	112,2	159,0	341,1	18,6	80,0
1956 »	51,9	19,7	422,8	514,5	117,9	152,0	341,6	18,8	78,0
1956 Febr.	51,3	19,0	389,0	483,0	126,0	152,0	342,0	18,0	78,0
Mai	51,3	24,0	438,0	489,0	105,0	152,0	342,0	17,0	78,0
Aug.	51,3	17,0	442,0	547,0	114,0	152,0	340,0	20,0	78,0
Nov.	53,8	18,0	430,0	544,0	126,0	152,0	341,0	22,0	78,0
1957 Febr.	55,0	19,0	428,0	540,0	126,0	160,0	350,0	15,0	85,0

Jugoslawien (Landesdurchschnitt aus 20, für 1938 aus 51 Städten). Preise in Dinar

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen- 80% ausgem.	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Zwiebeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine- frisch	Fleisch Schweine- geräuchert	Fisch Karpfen	Schmalz	Öl Tafel-	Butter frisch gute Qual.	Milch	Käse halbfett	Eier	Zukker granuliert	Marmelade Mischfrucht-
	1 kg													1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD	3,2	3,4	6,5	1,3	3,5	2,5	9,5	13,0	21,0	10,0	15,0	16,5	25,0	2,3	9,3	0,6	13,2	13,0
1954 »	31,5	38,8	222,0	16,1	80,2	24,6	201,1	231,4	295,3	143,6	224,0	230,0	457,8	32,6	145,1	15,4	144,6	111,8
1955 »	39,4	61,5	208,7	24,1	65,4	32,9	232,8	280,5	359,1	156,3	283,3	280,5	586,3	37,0	191,4	16,8	144,6	142,7
1956 »	45,3	56,0	190,1	21,8	57,5	62,1	229,6	277,2	373,2	160,4	339,3	335,9	612,8	40,7	210,3	17,3	145,0	144,8
1956 Jan.	45,2	51,0	210,0	20,0	56,0	33,4	221,0	258,0	380,0	180,0	361,0	342,0	675,0	40,8	223,0	18,1	145,0	151,0
April	45,2	56,0	199,0	23,2	57,0	68,0	230,0	269,0	380,0	157,0	338,0	340,0	620,0	40,9	211,0	13,3	145,0	149,0
Juli	45,2	57,0	187,0	22,8	54,0	51,0	237,0	285,0	363,0	145,0	331,0	332,0	594,0	39,9	202,0	15,3	144,0	142,0
Okt.	45,6	57,0	176,0	19,1	57,0	76,0	229,0	292,0	371,0	153,0	337,0	333,0	578,0	40,7	210,0	17,8	145,0	140,0
1957 Jan.	46,6	51,5	161,6	21,8	59,8	73,9	215,8	282,7	376,0	172,0	338,0	332,0	635,0	41,9	214,0	27,5	145,0	145,0

Norwegen (Landesdurchschnitt aus 53 Gemeinden). Preise in Kronen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen gelb	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heilbutt	Fisch Heringe gesalzen	Butter Molk.-	Margarine	Milch	Eier frisch	Zucker raffin.	Kaffee	Kohle engl. Haush.
	1 kg			3 kg	1 kg								1 l	1 kg			100 kg
1938 JD	0,43	0,84	0,42	0,58	0,52	2,69	2,47	2,29	0,79	2,35	0,87	3,60	1,68	0,31	1,99	0,75	2,54	4,50
1950 »	0,60	1,01	0,68	1,27	1,07	5,07	4,93	4,88	1,69	5,02	1,65	7,23	1,93	0,45	4,87	0,81	6,95	13,80
1954 »	0,89	1,28	0,74	2,09	1,41	10,73	9,06	9,36	2,53	6,96	2,17	8,30	2,48	0,48	6,11	1,51	19,99	18,60
1955 »	0,90	1,31	0,74	2,18	1,66	10,23	8,42	8,48	2,74	7,60	2,29	8,62	2,40	0,52	6,63	1,45	15,04	19,79
1956 »	1,01	1,41	0,86	2,24	1,60	10,12	7,95	8,28	2,80	8,19	2,45	9,42	2,84	0,57	6,52	1,58	16,45	23,82
1956 Jan.	0,90	1,31	0,74	2,16	1,64	10,06	7,94	8,71	2,78	7,76	2,33	8,62	2,39	0,52	5,28	1,45	14,79	21,42
April	1,02	1,42	0,90	2,17	2,03	10,13	7,59	7,98	2,80	7,24	2,40	8,62	2,99	0,52	6,35	1,59	16,90	21,62
Juli	1,05	1,46	0,90	2,28	2,00	10,13	7,48	7,94	2,79	8,38	2,50	9,83	2,99	0,63	6,15	1,60	16,90	25,23
Okt.	1,05	1,46	0,90	2,33	1,06	10,13	8,37	8,44	2,81	8,46	2,54	9,83	2,99	0,55	7,59	1,60	16,90	25,80
1957 Jan.	1,05	1,46	0,90	2,38	1,14	10,13	9,07	8,92	2,91	8,41	2,55	9,83	2,99	0,55	5,11	1,80	17,80	28,42

Österreich (Wien). Preise in Schilling

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Semmel Weizen-	Brot Misch-	Mehl Weizen-	Bohnen ø Preis	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fleisch Kalb-	Schmalz Inland	Butter	Margarine	Milch	Eier	Zukker Würfel-	Kaffee	Tee	Bier	Steinkohle poln.
	1 St	1 kg										1 l	1 St	1 kg			1 l	1 kg
1938 März	0,07	0,63	0,68	0,60	0,12	2,80	3,40	2,80	2,60	4,60	1,24	0,45	0,11	1,26	12,40	25,20	0,98	0,11
1950 JD	0,20	2,03	2,11	2,02	0,94	14,01	21,75	21,17	14,00	21,30	7,83	1,40	1,00	4,67	58,67	110,00	3,10	0,50
1954 »	0,40	3,50	4,30	8,00	1,05	21,33	28,25	26,08	16,00	34,20	14,00	2,12	1,14	6,70	94,00	120,00	4,40	0,86
1955 »	0,40	3,50	4,30	7,79	1,23	23,92	29,08	27,00	16,00	34,20	13,97	2,12	1,20	6,48	91,00	120,00	4,60	0,92
1956 »	0,41	3,58	4,30	7,03	1,29	25,00	29,92	27,17	16,17	34,20	13,60	2,15	1,27	6,40	90,00	120,00	4,60	1,02
1956 Jan.	0,40	3,50	4,30	7,50	1,10	25,00	29,00	27,00	16,00	34,20	13,60	2,12	1,45	6,40	90,00	120,00	4,60	0,97
April	0,40	3,50	4,30	7,00	1,20	25,00	29,00	27,00	16,00	34,20	13,60	2,12	1,10	6,40	90,00	120,00	4,60	0,97
Juli	0,40	3,50	4,30	7,00	1,30	25,00	30,00	27,00	16,00	34,20	13,60	2,12	1,15	6,40	90,00	120,00	4,60	1,04
Okt.	0,45	3,80	4,30	6,80	1,30	25,00	31,00	27,00	16,00	34,20	13,60	2,20	1,35	6,40	90,00	120,00	4,60	1,06
1957 Jan.	0,45	3,80	4,30	7,00	1,20	25,00	31,00	30,00	17,00	34,20	13,60	2,20	1,40	6,40	90,00	120,00	4,60	1,06

Anmerkungen auf S. 143*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1957

Schweden (Landesdurchschnitt aus 60 Gemeinden)*). Preise in Kronen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen in Dosen	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heringe frisch	Butter Molk.-	Margarine	Käse vollfett	Milch frisch	Eier	Zukker	Kaffee geröst.	Koks 40-80 mm	Brennholz Birke
	1 kg												1 l	1 kg			1 hl	1 cbm
1938 JD ..	0,65	0,43	.	0,14	1,56	.	2,20	0,90	0,65	3,11	1,60	.	0,24	1,79	0,48	2,81	2,85	11,45
1950 » ..	0,86	0,67	0,80	0,28	2,91	4,97	3,48	1,94	1,20	5,60	2,60	3,45	0,34	3,41	0,89	8,29	4,94	24,95
1954 » ..	1,27	1,02	1,03	0,41	4,39	6,91	5,15	2,84	1,62	6,90	3,91	5,48	0,41	4,14	1,17	16,24	7,14	30,81
1955 » ..	1,30	1,00	1,04	0,54	4,72	7,36	5,69	2,99	1,70	7,09	3,96	5,69	0,47	4,19	1,18	14,00	7,55	32,18
1956 » ..	1,34	1,00	1,05	0,50	5,56	8,13	6,92	3,09	1,80	7,62	3,82	6,12	0,55	4,43	1,25	14,59	9,54	35,97
1956 Jan. ..	1,31	0,98	1,05	0,48	5,60	7,48	6,41	3,08	1,78	7,79	3,99	6,07	0,55	4,09	1,18	13,84	8,51	35,11
April ..	1,33	1,00	1,05	0,56	5,76	7,95	6,58	2,96	1,85	7,79	3,99	6,11	0,55	4,29	1,22	14,72	8,73	35,44
Juli ...	1,34	1,00	1,05	0,66	5,60	9,02	6,86	3,07	1,76	7,79	3,99	6,11	0,55	4,38	1,28	14,76	9,72	35,57
Okt. ..	1,35	1,00	1,05	0,38	5,35	7,76	7,50	3,15	1,84	7,29	3,49	6,17	0,56	4,98	1,27	14,76	10,38	36,80
1957 Jan. ..	1,35	1,03	1,04	0,38	5,51	7,97	7,65	3,32	1,94	7,29	3,49	6,19	0,56	3,82	1,33	14,72	10,42	37,30

Schweiz (Landesdurchschnitt aus 122 Gemeinden). Preise in Franken

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Ruch-	Mehl Weizen-	Reis glaciert	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck geräuch.	Schmalz teilsäd.	Butter Tafel-	Erdnußöl	Käse Emmental Vollfett	Milch Voll-	Eier Trink-	Zukker Kristall-	Kaffee Santos	Tee Ceylon	Kohle Fettnußkohle
	1 kg										1 l	1 kg	1 l	1 St	1 kg			100 kg
1938 JD ..	0,38	0,52	0,61	0,47	0,18	2,88	3,44	2,98	2,14	4,96	1,39	2,91	0,32	0,16	0,47	3,05	.	10,31
1950 » ..	0,51	1,57	1,34	1,16	0,37	5,29	6,91	6,50	3,39	9,77	2,87	5,18	0,48	0,30	1,06	8,54	15,67	19,55
1954 » ..	0,56	1,45	1,66	1,20	0,40	5,47	7,55	6,51	2,89	10,17	3,13	5,70	0,52	0,30	0,93	12,96	16,02	22,46
1955 » ..	0,58	1,42	1,46	1,20	0,38	5,75	7,65	6,52	2,92	10,17	2,79	5,85	0,52	0,31	0,95	12,68	16,30	22,83
1956 » ..	0,58	1,42	1,39	1,20	0,41	5,84	7,58	6,49	2,56	10,50	2,74	6,13	0,53	0,31	0,96	12,47	16,31	23,83
1956 Jan. ..	0,58	1,42	1,40	1,19	0,39	5,79	7,69	6,52	2,65	10,17	2,68	5,93	0,52	0,29	0,95	12,49	16,30	23,13
April ..	0,58	1,42	1,39	1,20	0,46	5,84	7,53	6,46	2,57	10,17	2,70	5,93	0,52	0,27	0,95	12,43	16,31	23,46
Juli ...	0,58	1,42	1,36	1,21	0,39	5,85	7,38	6,29	2,49	10,67	2,75	6,23	0,54	0,30	0,95	12,49	16,35	23,91
Okt. ..	0,58	1,42	1,38	1,21	0,35	5,87	7,62	6,53	2,51	10,67	2,76	6,23	0,54	0,35	0,96	12,49	16,31	24,03
1957 Jan. ..	0,58	1,41	1,40	1,19	0,38	5,88	7,73	6,65	2,78	10,67	2,94	6,24	0,54	0,30	1,03	12,52	16,51	24,58

Türkei (Istanbul). Preise in Kurus

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Hammel-	Butter Koch-	Eier	Milch	Öl Oliven-	Zukker Kristall-	Kaffee geröstet	Tee	Tabak	Brennholz	Kohle Holz-	Petroleum
	1 kg								1 St	1 l		1 kg			1 Paket	1 kg		1 l
1938 JD ...	10,0	17,6	27,8	19,0	8,5	35,4	45,9	94,0	1,75	12,9	49,2	26,3	149	425	6,50	1,60	4,40	15,25
1950 » ...	36,2	58,4	133,4	63,9	21,1	195,6	239,4	618,5	9,01	60,0	230,4	158,5	1 050	1 200	30,00	8,42	18,87	22,00
1954 » ...	33,3	63,2	121,8	103,6	31,2	274,0	363,3	794,2	11,32	70,8	300,2	140,0	1 283	1 217	30,00	7,70	18,78	31,00
1955 » ...	33,3	65,2	135,5	115,6	33,2	285,5	380,0	789,6	11,90	80,0	327,8	153,7	1 406	1 950	32,50	7,53	25,00	31,00
1955 Juli ..	33,3	65,0	138,3	116,9	35,6	265,3	382,2	750,6	9,94	80,0	295,8	140,0	1 520	2 500	35,00	7,56	25,00	31,00
Okt. ..	33,3	66,5	143,3	123,3	36,7	255,3	369,2	758,6	13,11	80,0	330,6	172,0	1 272	2 500	35,00	7,50	25,00	31,00
1956 Jan. ..	33,3	67,8	202,5	136,7	48,6	272,2	388,3	916,1	17,50	82,8	454,2	172,0	1 285	2 500	35,00	7,67	25,00	31,00
April ..	33,3	65,6	224,4	134,2	56,1	308,3	492,5	917,8	12,89	90,0	440,1	172,0	1 320	2 500	35,00	7,50	25,00	31,00
Juli ...	37,5	68,3	220,8	125,0	50,8	300,0	473,3	873,1	11,83	90,0	480,5	174,0	1 213	2 500	35,00	8,00	31,11	31,00

Sowjetunion (Moskau). Preise in Rubel

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Makkaroni	Reis 1. Sorte	Erbsen geschält	Kartoffeln	Fleisch Rind-Suppen-	Fleisch Schweine-Kotelett	Speck	Hering gesalzen	Butter	Margarine	Käse Holländer	Milch frisch pasteur.	Eier frisch klein	Zucker granul.	Kaffee Import-	Tee georgischer
	1 kg													1 l	10 St.	1 kg		
1938 1. Juli	1,70	2,90	5,00	6,50	3,60	0,40	7,60	9,50	20,00	5,50	20,00	10,70	14,80	1,60	6,50	3,80	48,20	90,00
1950 1. März	3,60	4,20	6,75	13,50	5,80	0,80	20,50	32,85	36,70	16,60	44,10	22,20	40,00	3,50	11,90	15,00	75,00	144,00
1952 1. April	2,70	3,10	4,80	9,60	4,20	0,64	15,00	23,80	26,40	14,70	31,90	16,90	28,80	2,55	9,10	11,90	53,75	103,70
1953 »	2,40	2,80	4,30	8,60	3,80	0,60	12,60	20,10	23,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	46,00	83,00
1954 »	2,25	2,65	4,10	8,60	3,80	0,45	12,60	20,10	22,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	39,10	74,70
1955 »	2,20	2,65	4,10	8,60	3,80	0,45	12,00	20,10	22,65	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,00	10,70	39,10	74,70
1956 »	2,20	2,65	4,10	6,90	3,80	0,70	12,00	20,10	23,80	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,20	9,40	44,00	60,00

Südafrikanische Union (Kapstadt). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Haferflocken	Bohnen grün	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rumpsteak	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz Schweine-	Butter I. Qual.	Käse Cheddar	Milch frisch	Eier frisch	Zukker raff.	Kaffee geröstet	Tee Ceylon	Kohlen Haushalts-
	2 lbs	25 lbs	2 lbs	1 lb									1 Pint	12 St.	1 lb			200 lbs
1938 JD ...	5,0	64,5	.	.	.	.	.	.	19,4	.	19,4	17,0	3,1	.	3,4	.	26,0	.
1950 » ...	7,9	93,2	19,3	8,5	4,4	4,0	20,6	21,2	32,6	21,6	31,8	25,7	5,1	35,5	3,8	51,3	81,2	63,6
1954 » ...	10,1	115,5	23,8	11,6	5,4	4,2	28,0	30,0	40,8	27,2	40,0	33,0	6,5	39,2	5,0	74,8	86,8	73,9
1955 » ...	10,1	116,0	23,8	11,6	6,5	5,1	28,6	31,3	45,4	28,4	40,0	33,0	6,5	39,1	5,0	71,1	98,7	78,6
1956 » ...	9,9	116,1	24,3	11,5	4,6	4,9	34,9	34,7	46,7	29,7	40,0	33,0	6,5	39,0	5,0	67,0	95,1	79,8
1956 Januar	9,8	116,0	23,8	9,8	4,8	4,4	29,5	32,5	46,7	29,8	40,0	33,0	6,5	39,5	5,0	67,8	92,2	79,6
April ..	9,9	116,0	23,8	10,2	4,6	5,0	36,0	35,5	46,7	30,0	40,0	33,0	6,5	43,0	5,0	67,8	94,4	79,6
Juli ...	9,9	116,0	24,7	12,2	4,6	4,8	36,0	35,5	46,7	30,0	40,0	33,0	6,5	45,5	5,0	66,3	96,6	80,0
Okt. ..	9,9	116,0	24,8	14,8	4,8	5,3	36,0	35,5	46,7	29,4	40,0	33,0	6,5	34,0	5,0	66,5	96,5	80,0
1957 Januar	9,9	116,7	24,8	10,2	4,7	4,5	40,0	35,0	47,0	28,5	40,0	33,0	6,5	34,0	5,0	66,2	97,8	79,0

Anmerkungen auf S. 143*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1957

Vereinigte Staaten (Landesdurchschnitt aus 46 Gemeinden[9]). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Mehl Mais-	Reis	Bohnen getrocknet	Bananen	Kartoffeln	Fleisch Rind-Braten	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz	Butter	Margarine Oleo-	Milch Vollfrisch	Eier frisch	Zucker	Kaffee geröstet	Steinkohle Fett-
	1 lb	5 lbs	1 lb				15 lbs	1 lb						1 quart	12 St	1 lb		2000 lbs
1938 JD ..	8,6	20,6	4,2	7,8	6,4	6,2	31,5	23,3	32,6	37,0	13,0	34,7	17,2	12,6	36,0	5,3	23,2	861
1950 » ..	14,3	49,1	9,0	16,8	15,3	16,3	69,2	74,3	74,9	63,5	19,2	72,9	30,6	20,6	60,4	9,7	79,4	1 648
1954 » ..	17,2	53,6	12,6	19,6	17,6	16,8	78,9	70,3	86,3	81,7	26,2	72,4	29,9	23,0	58,5	10,5	110,8	1 494
1955 » ..	17,7	53,8	12,6	17,7	18,3	17,0	84,6	70,5	79,3	65,9	20,8	70,9	28,9	23,1	60,6	10,4	93,0	1 510
1956 » ..	18,0	53,3	12,6	17,2	16,3	16,8	101,6	70,0	78,2	57,4	19,8	72,2	28,9	24,1	65,2	10,6	103,3	1 565
1956 Jan. ..	17,8	53,5	12,6	17,3	16,7	16,8	77,9	67,4	65,1	55,0	19,0	71,1	28,2	23,7	67,7	10,6	96,2	1 555
April ..	17,7	53,2	12,5	17,1	16,2	15,5	100,4	64,9	73,0	53,8	18,8	70,7	28,9	23,4	58,2	10,5	100,1	1 557
Juli ..	18,0	53,5	12,6	17,2	16,2	16,3	173,7	68,8	85,8	58,6	19,7	71,9	29,1	24,0	58,2	10,6	105,0	1 531
Okt. ..	18,3	53,1	12,6	17,2	16,3	17,1	77,6	77,0	84,9	61,7	20,6	73,4	29,1	24,7	63,3	10,6	109,0	1 604
1957 Jan. ..	18,4	53,8	12,6	17,2	16,1	17,2	84,6	72,3	79,7	64,4	22,1	74,3	30,2	24,8	53,6	10,9	108,2	1 631

Kanada (Landesdurchschnitt aus 64 Gemeinden). Preise in Cents

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Maisflocken gepackt	Erbsen getrocknet	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Rind-Lende	Fleisch Rind-Blatt	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon in Seiten	Schmalz	Butter Molkerei-	Käse in Packung	Milch	Eier Klasse A	Zucker granuliert	Kaffee	Tee schwarz gepackt
	1 lb		1/2 lb	20 oz	1 lb	10 lbs	1 lb						1/2 lb	1 quart	12 St	1 lb		1/2 lb
1938 JD ..	7,1	4,0	11,9	.	.	11,0	21,7	14,8	.	32,7	15,3	28,7	.	10,9	34,5	6,4	34,9	.
1950 » ..	10,7	7,3	15,2	.	8,1	33,7	82,5	58,6	.	81,4	24,2	61,3	29,9	18,3	57,7	11,3	93,2	52,9
1954 » ..	12,5	7,7	17,4	20,9	7,8	37,5	77,0	48,2	.	95,9	26,3	64,0	32,6	21,1	57,1	9,4	125,0	51,7
1955 » ..	12,6	7,4	17,4	20,7	8,5	46,8	80,0	49,2	61,5	77,5	22,3	64,1	32,9	21,1	61,5	9,2	108,1	63,5
1956 » ..	13,3	7,6	17,4	20,2	9,6	49,7	81,7	49,2	64,4	78,0	21,6	63,5	33,7	21,2	63,6	9,3	112,9	62,7
1956 Jan. ..	12,8	7,4	17,4	20,0	7,8	36,1	79,7	49,1	57,4	73,6	21,6	63,7	33,0	21,1	65,2	9,1	108,3	63,1
April ..	13,0	7,5	17,4	19,8	8,2	48,5	76,0	45,9	55,4	69,4	20,7	63,7	32,9	21,1	58,8	9,1	111,3	62,8
Juli ..	13,4	7,5	17,4	19,8	14,3	86,1	84,3	49,1	68,3	72,4	21,2	63,0	33,9	21,1	67,2	9,2	114,5	62,8
Okt. ..	13,5	7,7	17,4	20,9	8,6	37,6	87,3	52,3	72,2	90,9	23,8	63,4	34,6	21,1	70,5	9,3	117,5	62,4
1957 Jan. ..	14,1	7,9	17,4	21,2	8,7	44,3	82,0	50,4	72,0	95,6	25,3	64,3	35,2	22,1	52,4	10,7	116,4	63,2

Indien (Bombay). Preise in Annas

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen	Reis	Hirse	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Hammel-	Milch	Kokos-Öl	Zucker raff.	Tee	Holzkohle
	933 g			467 g		933 g		467 g	933 g	453 g	37,32 kg
1938 JD	1/10	1/10	1/5	0/5	1/0	10/0	4/8	2/8	4/3	8/8	78/6
1950 »	4/10	7/11	11/2	1/8	4/11	38/8	16/10	19/5	14/1	34/8	96/0
1954 »	6/9	8/8	8/10	1/8	3/3	38/8	15/1	15/0	15/3	51/6	94/5
1955 »	6/6	7/3	7/5	1/10	3/7	34/4	14/5	13/9	14/8	55/0	95/1
1956 »	8 3	7 6	9 10	1 11	3 5	35 2	14 10	13 10	14 4	42/6	95/8
1956 Januar	8/1	6/10	8/7	3/3	3/8	33/6	12/10	13/7	14/3	46/0	95/8
April ..	8/3	8/6	8/11	1/7	2/8	33/4	14/9	13/10	14/3	42/9	95/10
Juli ...	8 1	7 7	8 11	1 7	3 11	34 4	16 1	13 8	14 7	40 7	95 10
Oktober	8 2	7 0	9 6	1 11	3 6	38 0	15 6	13 9	14 5	42 4	95 8
1957 Januar	10 0	7 0	9 1	3 0	3 9	36 10	13 8	14 6	14 5	46 2	94/10

Indonesien (Djakarta). Preise in Rupiahs

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Mehl Weizen-	Reis	Fleisch Rind-	Eier Enten- frisch	Milch Kondens-	Öl Kokos-	Zucker raff.
	1 kg	10 l	1 kg	10 St	397 g	650 ccm	1 kg
1938 JD	.	.	.	.	.	.	.
1950 »	2,99	6,85	6,98	3,39	4,15	2,04	3,28
1954 »	2,75	17,86	14,90	7,12	6,38	2,48	3,19
1955 »	4,30	21,13	17,65	8,70	11,09	2,83	3,29
1956 »	4,00	28,53	19,18	9,18	6,50	2,76	3,33
1956 Januar	3,38	30,71	19,45	8,90	7,57	3,00	3,30
April ..	4,41	25,85	18,79	9,40	6,90	2,99	3,30
Juli ...	3,90	25,75	19,07	9,00	6,22	2,66	3,30
Oktober	4,43	31,00	19,15	8,72	5,84	2,50	3,46
1957 Januar	...	29,25	...	...	...	...	...

Japan (Tokio). Preise in Yen

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Reis	Biskuit	Kartoffeln	Zwiebeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine- mittl. Qualität	Fisch Sardinen	Margarine	Öl Soja-	Milch pasteur. in Fl.	Eier	Zucker raff.	Tee Konsum-	Seife Toilett	Holzkohle	Brennholz hart
	375 g	3,75 kg	1,425 kg	375 g	3,75 kg		375 g		375 g	226,5 g	0.18 l			375 g		80 g	15 kg	9,375 kg
1950 JD	17,7	161,0	135,0	92,0	61,2	10,3	112,5	114,4	25,2	59,7	43,6	11,7	87,0	63,6	122,5	22,4	276,9	58,2
1954 »	22,4	212,3	188,3	88,6	98,9	14,2	173,4	195,7	30,6	83,0	38,4	15,1	88,5	57,0	150,9	29,4	531,8	66,2
1955 »	23,1	210,8	154,9	91,0	83,9	15,2	168,6	188,4	29,8	79,4	39,6	13,5	85,0	56,2	152,3	29,6	514,3	64,3
1956 »	24,3	209,1	127,2	86,4	91,5	10,4	165,6	174,3	30,2	78,3	37,1	13,9	92,9	51,5	152,8	29,6	515,0	64,1
1956 Januar	23,6	209,0	130,0	90,9	85,3	14,3	165,0	187,0	28,9	78,2	38,8	13,4	88,9	52,2	153,0	29,7	521,0	64,8
April ..	23,8	209,0	131,0	87,0	101,0	20,9	165,0	170,0	28,8	78,1	37,5	13,4	77,9	51,5	155,0	29,7	513,0	64,2
Juli ...	24,2	209,0	127,0	91,3	80,7	5,3	166,0	169,0	24,5	78,0	37,4	14,3	97,3	51,0	154,0	29,6	498,0	63,4
Oktober	24,2	209,0	125,0	90,4	91,0	7,9	166,0	174,0	30,3	78,2	36,3	14,3	103,0	50,5	155,0	29,6	524,0	64,7
1957 Januar	26,1	211,3	122,0	68,2	112,0	10,2	165,0	175,3	35,3	78,8	35,1	14,3	93,1	56,5	148,0	29,3	536,0	64,1

Australien (Sydney). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rippe	Fleisch Schweine-Kotelett	Fleisch Hammel-Lende	Butter Molkerei-	Milch	Eier
	2 lbs	1 lb	7 lbs	1 lb				1 quart	12 St
1950 JD ..	7,9	6,2	23,33	13,5	35,1	15,9	26,0	11,1	43,0
1954 » ..	13,3	11,9	38,9	26,2	55,1	23,9	49,4	21,0	65,3
1955 » ..	13,5	12,4	48,6	34,2	57,9	24,9	50,7	21,5	66,0
1956 » ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 Jan. ..	13,8	13,2	64,0	34,6	56,8	24,8	53,1	22,0	69,0
April ..	13,8	13,5	77,9	35,5	58,3	27,6	53,1	22,0	75,0
Juli ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt. ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1957 Jan. ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Neuseeland (Wellington). Preise in Pence

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Fleisch Rind-Braten-	Fleisch Schweine-Braten-	Fleisch Hammelkeule	Speck	Butter	Zucker	Kaffee geröstet
	2 lbs	25 lbs	1 lb					12 lbs	1 lb
1950 JD ..	6,8	79,0	12,3	18,3	16,0	26,5	22,0	72,6	72,4
1954 » ..	7,5	79,3	25,4	36,0	29,7	44,5	24,0	108,0	129,2
1955 » ..	7,5	79,5	28,2	33,9	29,8	43,9	24,0	108,0	135,9
1956 » ..	7,5	79,6	26,1	34,7	29,5	45,8	24,0	108,0	...
1956 Jan. ..	7,5	79,5	28,3	34,3	29,8	45,3	24,0	108,0	136,3
April ..	7,5	79,5	26,0	35,3	29,8	45,3	24,0	108,0	136,3
Juli ..	7,5	79,5	25,8	35,3	29,8	45,3	24,0	108,0	136,3
Okt. ..	7,5	79,8	25,5	35,5	29,3	46,8	24,0	108,0	...
1957 Jan. ..	7,5	79,8	25,5	35,5	29,3	46,8	24,0	108,0	...

[1]) 1938 Landesdurchschnitt aus Preisen von 59 Gemeinden. — [2]) Durchschnitt August 1938 bis Juni 1939. — [3]) »Phantasiebrot« (pain de fantaisie) früher im Preis gleich 1 kg Weizenbrot geringerer Qualität. — [4]) 1938 Landesdurchschnitt aus 630 Gemeinden. 1950 und April 1954 festgesetzte Verbraucher-Höchstpreise für England und Wales. Ab Oktober 1954 Durchschnitt aus London, Birmingham und Oxford; die Zahlen sind mit früheren Angaben nur bedingt vergleichbar. — [5]) 1936. — [6]) Bis Ende 1953 Landesdurchschnitt aus 65 Gemeinden. — [7]) Irland, Preise für Oktober 1938. — [8]) Ab Juli 1954 aus 72 Gemeinden. — [9]) Bis Dezember 1952 Durchschnitt aus 56 Gemeinden.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957*)

Vorbemerkung: Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. In solchen Fällen wurden kleinere oder sekundäre Märkte mit herangezogen, um ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben. Für Bundesrepublik Deutschland siehe Abschnitt XX, Seite 456 bis 462.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen um Jahresdurchschnitte (Zwölfmonatsmittel) und um Monatsdurchschnitte. Preisreihen, die nur zur Monatsmitte (MM) oder zum Monatsende (ME) in den Ländern erhoben werden, oder bei denen der Monatsdurchschnitt aus wöchentlich je einem Stichtag (MDw) berechnet wurde, sind durch die vorstehenden Zeichen besonders gekennzeichnet.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen: Belgien, Erzeugerpreis ohne Subsid.	Frankreich, Réc. Métrop. Grundpreis	Großbritannien, einheimischer gaz. average	Großbritannien, austral. Nettoladg. c. i. f.	Großbritannien, Kanadischer North. Man. I c. i. f.	Niederlande Groningen, einheimischer rot und weiß Erzeugerpreis	Schweiz, Manitoba II verzollt fr. Mühlenstation	Schweden, Winterfestgesetzter Erzeugerpreis	Vereinigte Staaten, New York, Hardwinter II loco	Vereinigte Staaten, New York, Redwinter II (Eastern) c. i. f. domestic	Vereinigte Staaten, Chicago, Standard erstnot. Monat	Kanada Winnipeg, North. Man. I Exportpreis	Australien, lose Exportpreis f. o. b.
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	£ s d je 2240 lbs		hfl je 100 kg	sfrs je 100 kg	skr je 100 kg	Cents je bushel (60 lbs)			kan. Cents je bsh (60 lbs)	austr. Francs je bsh (60 lbs)
							Originalpreise [1]						
1938 JD	117,04	195	6.10³/₄	7. 2.6	9. 3.2	11,10	23,56	18,85	96,12	92,44	75,31	101,62	40,72
1950 »	422,39	2 510	25.10¹/₂	28. 1.4	27. 1.4³)	22,88³)	49,05	30,85	264,22	237,97	224,17	207,59	224,58
1953 »	475,32	3 600	31. 2²/₄	30.13.5	—	26,57³)	49,24	52,06	271,07	232,38	207,06	205,66	233,75
1954 »	471,08	3 517	28. 1¹/₂	26.16.10	29.14.6	26,38³)	47,80	46,72	277,58	242,44	213,38	176,10	184,00
1955 »	453,65	3 400	22.11¹/₂	26.14.8	30. 0.7²/₄	25,37³)	47,63	43,19	271,01	236,45	208,45	174,45	170,00
1956 »	459,47	3 550	25. 6	28. 2.10	30.13.10	26,07³)	47,60	41,66	269,69	247,71	223,35	173,03	158,00
1956 Jan.	438,15	3 400	24. 5¹/₄	26. 8.6⁸/₇	30.8.11⁸/₄	25,03	47,65	41,23	261,42	234,42	210,57	172,05	160,00
April	468,17	3 400	26. 2³/₄	27.11.6	30.10.8¹/₄	27,25	47,60	42,00	280,20	259,30	236,12	175,11	153,00
Juli	467,80	3 400	27. 2³/₄	27.17.6	30. 4.0	28,00	47,55	42,00	256,05	233,66	211,71	173,86	160,00
Okt.	456,35	3 760	22. 9²/₄	28.13.7	30.15.8³/₄	24,88	47,55	41,10	275,62	248,15	230,69	171,69	156,00
1957 Jan.	471,71	3 760	26. 6³/₄	30.12.3³/₄	32.5.10⁸/₄	25,25	47,85	42,49	283,58	269,13	240,56	169,09	165,00
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]						
1957 Jan.	39,43	44,79	30.66	35.37	37.32	27,81	45,80	34,42	43,76	41,53	37,12	27,17	23,77

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizenmehl: Großbritannien London bakers ordinary netto frei Käufer	Vereinigte Staaten New York Hardwinter straights ab Mühle	Vereinigte Staaten Kansas City Hardwinter short patents ab Mühle	Kanada Toronto First pat. Nr. 1 f. o. t.	Roggen: Dänemark Kopenhagen Börsenpreis	Frankreich Réc. Métrop.	Niederlande Groningen Erzeugerpreis	Vereinigte Staaten New York Western II c. i. f. domestic	Vereinigte Staaten Chicago Nr. II erstnot. Monat	Kanada Winnipeg Can. Western Nr. I/II erstnot. Monat	Hafer: Frankreich Réc. Métrop.	Hafer: Großbritannien einheim. gaz. average
	s d je 280 lbs	$ je 100 lbs		kan. $ je 196 lbs	dkr je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	Cents je bsh (56 lbs)		kan. Cents je 56 lbs	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs
	MDw						Originalpreise [1]				ME	
1938 JD	30. 4¹/₄	2,17	2,44	6,27	15,68	128	7,32	69,36	57,80	55,35	118	7. 8¹/₄
1950 »	52. 0	5,88	5,21	11,09	46,67	2 100	25,42³)	178,52	139,63	149,37	1 753	21. 7³/₄
1953 »	102. 6⁴/₄	6,24	5,65	11,95	48,91³)	2 800	23,13³)	183,81	141,53	129,86	2 125	24. 6⁸/₄
1954 »	92. 5¹/₄	6,75	6,14	11,58	41,24³)	2 392	21,27³)	165,12	118,47	107,38	2 083	22. 7¹/₄
1955 »	85. 9⁸/₁₀	6,56	5,94	11,17	44,04³)	2 217	20,66³)	159,35	107,81	101,69	1 983	26. 3¹/₄
1956 »	97. 0³/₇	6,32	5,68	11,37	47,26³)	2 752	22,64³)	173,17	135,96	125,78	2 150	24. 6
1956 Jan.	89. 0	6,26	5,63	11,17	47,19	2 600	22,38	158,21	122,90	113,02	2 000	23. 6³/₇
April	93. 0	6,35	5,73	11,37	50,19	2 800	—	168,07	131,45	129,48	2 400	24. 6⁸/₄
Juli	99. 9	6,22	5,53	11,56	—	2 700	—	174,38	133,04	126,54	2 500	25. 9³/₇
Okt.	99. 0	6,38	5,71	11,37	44,97	2 800	20,38	188,69	154,63	135,50	1 800	24. 2⁸/₄
1957 Jan.	109. 0	6,45	5,77	11,37	46,63	2 800	22,38	192,46	146,93	134,34	1 800	26. 7⁸/₄
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]					
1957 Jan.	50,38	59,72	53,43	55,92	28,23	33,35	24,65	31,82	24,29	23,12	21,44	30,78

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Hafer: Vereinigte Staaten Chicago weiß erstnot. Monat	Hafer: Vereinigte Staaten New York Nr. II loco	Hafer: Kanada Winnipeg Standard Qualität erstn. Mon.	Gerste: Frankreich Réc. Métrop.	Gerste: Großbritannien einheim. gaz. average	Gerste: Niederlande Groningen Sommereinheim.	Gerste: Vereinigte Staaten Minneapolis malting II loco	Gerste: Kanada Winnipeg Standard erstnot. Monat	Mais: Belgien Antwerpen Kongo weiß c. i. f.	Mais: Frankreich Réc. Métrop.	Mais: Italien Mailand einheim. ab Lagerhaus	Mais: Niederlande La Plata (Futter-) c. i. f.
	Cents je bsh (32 lbs)		kan. Cents je bsh (32 lbs)	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	hfl je 100 kg	Cents je bsh (48 lbs)	kan. cts. je 48 lbs	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	Lire je 100 kg	hfl je 100 kg
				ME			Originalpreise [1]		MDw	ME	MDw	
1938 JD	27,42	.	39,23	144	10. 4¹/₄	7,42	49,6	49,37	83,79³)	120	88	7,90
1950 »	81,43	101,90	92,23	1 863	27.11⁴/₄	28,95³)	158,4	135,57	344,48	1 957	5 224	23,15
1953 »	75,28	98,04	73,03	2 692	30. 0³/₄	27,09³)	150,5	113,07	386,67	3 825	5 567	33,88
1954 »	76,82	100,35	76,74	2 358	25. 8⁸/₄	25,75³)	147,0	102,17	353,50	3 600	4 321	30,53
1955 »	67,29	89,90	78,62	2 554	25.11⁷/₄	24,50³)	134,3³)	107,16	353,22³)	3 600	5 065	32,04³)
1956 »	70,18	91,32	79,73	2 775	25. 8³/₄	24,80³)	127,5	107,19	360,90³)	3 600	5 052	31,75
1956 Jan.	65,23	85,46	73,48	2 700	23.11	23,00	123,9	100,36	325,00	3 600	4 868	29,10
April	65,73	86,56	81,63	3 200	26.11	27,88	131,3	114,46	350,00	3 600	5 430	33,65
Juli	72,24	95,88	80,78	2 500	26. 0³/₄	24,75	127,6	106,95	370,00	3 600	5 197	30,45
Okt.	77,88	94,61	81,49	2 500	24. 4¹/₄	21,88	125,7	107,02	355,00	3 600	4 590	30,30
1957 Jan.	78,73	102,34	77,85	2 500	26. 9	23,63	127,8	104,52	355,00	3 600	5 080	30,20
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]					
1957 Jan.	22,78	29,61	22,07	29,78	30,62	26,03	24,65	20,99	29,67	42,88	33,91	33,26

Anmerkungen auf S. 151*

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Mais: Vereinigte Staaten, New York, mixed II, loco	Mais: Vereinigte Staaten, Chicago, erstnot. Monat	Reis: Großbritannien London, burmesischer in Partien ab Lager	Reis: Italien Mailand, mittelfein ab Mühle	Reis: Vereinigte Staaten New York Zenith extra fancy, ex dock	Reis: Ägypten Alexandria, I. Qual. geschält geschliffen	Reis: Süd-Vietnam Saigon, weiß I 25% gebrochen geschält	Rinder: Dänemark Kopenhagen, Kühe junge I. Qual.	Rinder: Vereinigte Staaten Chicago, Stiere fleischige	Rinder: Vereinigte Staaten Kansas City, Schlachtstiere	Rinder: Argentinien Liniers, Frigorificos Spez. 460-490 kg[4]) Exportpreis	Schweine: Großbritannien Speck-(baconers) FMC[5])-Verkaufspreis
	Cents je bushel (56 lbs)		s d je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 200 kg	Piaster je 100 kg	dkr je 100 kg	⌀ Prs. aller Klassen $ je 100 lbs		Centavos je kg	s d je 20 lbs
						Originalpreise [1])						
1938 JD	69,18	54.82	MDw 8. 4¼	189	3,38	204,00	10,63	48,34	10,30	7,54	26,70	12. 9
1950 „	173,87	146.40	62.10¼	11 492	10,16	608,50	219,67	189,61	29,35	26,67	73,74	46. 1½
1953 „	184,91	154,26	106. 9½	12 357	12,62	587,00	401,00[2])	190,28	23,73	18,11	195,63	56.10¾
1954 „	185,61	155.84	85. 1½	12 707	10.33	587,00	335,58	206,33	24,33	18,97	198,12	50.10½
1955 „	161,47	138,52	72. 1	11 912	11,11	587,00	455,25	205,31	22,75	18,93	195,52	51. 7¼
1956 „	169,85	141,18	63. 0½[2])	12 053	10,35	587,00	457,25	222,33	22,11	17,32	233,10	47. 7¾
1956 Jan.	150,22	129,60	66. 4	12 125	10,38	587,00	511,00	202,50	20,01	17,13	208,70	46.10
April	173,86	147,63	59. 4½	11 950	10,40	587,00	491,00	222,17	19,87	17,81	213,83	49.11
Juli	182,74	149,93	61. 0	12 050	10,32	587,00	401,00	237,74	22,28	17,36	265,44	50. 6
Okt.	161,68	136,37	63. 0	11 690	10,38	587,00	401,00	215,48	26,00	17,31	249,10	50. 0
1957 Jan.	164,51	135,12	—	12 900	10,43	587,00	417,00	209,38	20,94	17,68	241,30	54. 5¼
						Umgerechnete Preise (für 100 kg in DM [14])						
1957 Jan.	27,20	22.34	—	86,10	96,58	35,40	50,04	126,78	193,89	163,71	56,30	352,44

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schweine: Vereinigte Staaten Chicago, leichte 160-180 lbs Lebendgewicht	Schweine: Vereinigte Staaten Chicago, schwere 270-300 lbs Lebendgewicht	Rindfleisch: Frankreich La Villette, I. Qual. ohne Knochen	Rindfleisch: Großbritannien London, I. Qual. (engl. longsid.)	Rindfleisch: Niederlande Amsterdam, Durchschnittspreis	Rindfleisch: Vereinigte Staaten Chicago von Stieren frisches 600-700 lbs	Schweinefleisch: Dänemark Kopenhagen, I. Qualität, frisches	Schweinefleisch: Niederlande Amsterdam, I. Qualität, frisches	Schweinefleisch: Großbritannien London, I. Qualität, frisches	Schweinefleisch: Schweden von fetten Schweinen, I. Qualität, frisches	Schweinefleisch: Vereinigte Staaten New York Lenden 8-10 lbs, I. Qualität, frisches	Speck: Großbritannien London dänisch. frische Seiten	Speck: Vereinigte Staaten Chicago Rauch-, Nr. 1 trocken gesalzen 8-10 lbs
	$ je 100 lbs		ffrs je kg	s d je 8 lbs	hfl je kg	Cents je lb	dkr je kg	hfl je kg	s d je 8 lbs	skr je kg	$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	Cents je lb
						Originalpreise [1])							
1938 JD	8,54	8,11	ME 10,3	MDw 4. 9¾	0,66	15,8	1,75	0,64	MDw 5. 8¾	1,35	16,1	MDw 99. 4¼	22,7
1950 „	18,84	18,81	203,3	9. 6	2,51	47,4	3,91	2,03	12. 0	2,53	46,6	174. 9¼	44,0
1953 „	21,85	22,47[3])	236,0	14. 8½	2,58	42,1	4,12	2,28	17. 4	3,20	51,8	326. 2¼	56,2
1954 „	22,56	22,24	230,7	15. 7½	2,62	42,1	4,01	2,31	16. 4¾	3,28	53,2	302.11¼	59,6
1955 „	15,49	15,32	255,3	18. 4½	2,58	41,0	4,10	2,10	17. 8¾	3,60	44,5	293. 3¼	43,0
1956 „	14,38	14,86	295,6	14. 7¼	3,07	39,2	4,51	2,15[4])	19. 6½	4,09	43,4	328.11	36,7
1956 Jan.	11,99	10,94	278,5	16. 8	2,83	36,8	4,22	2,07	18. 2¾	3 91	34,6	306. 0	34,8
April	14,12	14,87	295,0	16. 6	3,05	35,4	4,46	2,01	19. 4	3,92	42,5	320. 0	31,2
Juli	15,33	16,07	304,5	14.10¾	3,20	38,8	4,76	2,18	18. 1¾	4,06	50,2	337. 9¾	37,6
Okt.	14,74	15,70	284,8	13. 1¾	2,93	45,2	4,46	2,25	20. 7½	4,28	44,4	332. 2¼	43,1
1957 Jan.	17,39	17,45	285,2	14. 8¾	2,88	37,1	4,77	2,19	21. 0¾	4,41	45,0	353. 4¼	43,1
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1957 Jan.	161,02	161,58	339,73	238,35	317,22	343,52	288,82	241,22	340,80	357,25	416,67	408,36	399,08

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schweineschmalz: Frankreich einheim. raff. versteuert frei Empfänger	Schweineschmalz: Großbritannien London amerik. ab Lager	Schweineschmalz: Schweiz einheim.	Schweineschmalz: Vereinigte Staaten New York Prime western steam loco	Schweineschmalz: Vereinigte Staaten Chicago Prime western steam erstnot. Monat	Rindertalg: Großbritannien London home melt good colour ab Werk	Rindertalg: Vereinigte Staaten New York extra fancy techn. lose f. o. b.	Butter: Belgien Landungesalzen	Butter: Dänemark Kopenhagen I. Qual.	Butter: Frankreich Paris Molkerei- ab Halles-Centrales	Butter: Großbritannien London dänische Spitzensorten ab Lager	Butter: Österreich Wien Molkerei-Erzeugerpreis
	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	sfrs je kg	Cents je lb		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bfrs je kg	dkr je 100 kg	ffrs je kg	s d je 112 lbs	Schilling je 100 kg
						Originalpreise [1])						
1938 JD	ME 738	MDw 49. 6¾	ME 1,75	8,11	8,03	19. 9. 2	5.74	23,00	230,06	ME 21	MDw 130. 6¾	MM 400,00[3])
1950 „	21 542	90. 0	2,81	12,80	12,82	80.17. 7	8,77	76,50	570,97	563	169. 0¾	1 880,00
1953 „	17 458	153. 4	2,23	14,00	12,36	66. 8. 6	4,77	83,50	661,71	678	311. 4¼	3 042,00
1954 „	21 200	181. 3½	2,44	18,29	16,53	68.11.10	6,99	80,56	655,55	577	375. 6	3 042,00
1955 „	20 875	147. 4½	2,38	13,12	11,77	72.19. 4	7,57	81,21	675,19	613	404.11½	3 042,00
1956 „	20 000	135. 3½	1,97	13,30	12,22	73. 0. 5	7,14	80,97	659,00	652	403.11¾	3 042,00
1956 Jan.	20 000	130. 1½	1,94	12,39	11,18	77.13. 0	7,58	88,60	765,00	700	471. 4¼	3 042,00
April	19 500	126. 8½	1,93	14,07	13,33	71. 9. 2¾	7,19	76,69	668,50	660	363. 6	3 042,00
Juli	19 500	126. 0	1,93	12,25	10.83	66. 9. 6	6,48	75,36	579,00	605	328. 0	3 042,00
Okt.	20 500	149. 0	1,93	13,09	11,78	73.11. 6	7,35	84,03	700,00	618	443. 2¾	3 042,00
1957 Jan.	20 500	155. 4½	2,33	16,80	15,44	74. 5. 0	7,37	90,74	700,00	693	342. 7¼	3 042,00
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])						
1957 Jan.	244,20	179,57	223,02	155,56	142,97	85,80	68,24	758,45	423,85	825,50	395,88	490,44

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Butter		Hühnereier					Käse		Rohkaffee		
	Vereinigte Staaten New York Molkerei-Grad A (92°)	Kanada Montreal I. Qualität	Dänemark Kopenhagen Erzeugerpreis	Frankreich Paris mittlere ab Halles-Centrales	Großbritannien London Standard — large	Schweden inländ. frische	Vereinigte Staaten Chicago Klasse A loco	Niederlande Leeuwarden Gouda vollfett	Niederlande Leeuwarden Edamer 40%	Frankreich Le Havre Kamerun Robusta c. i. f.	Großbritannien London Brasil extra prima in bond ab Lager London	Großbritannien London Kenya A fine f. o. b. Mombasa Höchstpreise
	Cents je lb	kan. Cents je lb	dkr je kg	ffrs je 100 Stück	s d je 120 Stück	skr je kg	Cents je 12 Stück	hfl je 100 kg		ffrs je kg	s d je 50 kg	s d je 112 lbs
				ME	MDw	Originalpreise [1]				MDw	MDw	MDw
1938 JD	27,92	28,37	1,17	79	15.11 1/2	1,36	21,30	48,38	58,32	.	29.2	58.8
1950 »	62,07	58,00	2,98	1 393	33. 3 3/4	2,59	41,99	199,56	186,75	335,4 [4]	297.3	532.0
1953 »	66,57	61,01	3,74	1 710	46. 2 1/2	3,06	52,24	198,25	180,00	414,6	482.4 3/4	579.0 3/4
1954 »	60,57	59,87	3,41	1 667	37.10 3/4	2,91	39,50	202,17	182,38	442,7	702.2 1/4	710.5 3/4
1955 »	58,21	59,70	3,79	1 659	42. 4 1/2	3,03	42,70	207,54	190,08	331,1	483.6 3/4	577.8 1/4
1956 »	59,91	58,57	3,75	1 825	38. 8 3/4	3,20	36,68	205,39	187,54	304,4	503.5 1/4	637.0 3/4 [4]
1956 Jan.	58,00	59,20	3,49	1 785	36. 3 3/4	2,95	45,49	204,00	184,00	313,8	471.0	608.6
April	58,65	58,70	3,60	1 430	32. 3 3/4	3,07	40,31	196,00	178,00	284,8	482.0	610,3
Juli	59,44	57,40	3,66	1 705	38. 7 1/4	3,20	37,56	198,50	183,50	300,9	511.6	622.0
Okt.	62,04	59,00	4,20	2 017	42.11 3/4	3,70	31,76	203,00	184,50	317,6	528.0	651.6
1957 Jan.	60,43	59,40	3,14	1 560	30. 9	2,64	30,09	245,00	224,50	321,2	—	638.9
					Umgerechnete Preise für 100 kg [5] in DM [14]							
1957 Jan.	559,55	572,59	10,65	18,58	15,04	11,98	10,53	269,86	247,28	382,61	—	738,09

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohkaffee				Rohkakao					Tee	
	Vereinigte Staaten New York Santos IV mild	Vereinigte Staaten New York Columbia Medellin	Brasilien Rio de Janeiro Rio VII — Y Exportpreis	Brasilien Santos Santos C-Kontrakt erstnot. Monat	Belgien Antwerpen Kongo I. Qual. c. i. f.	Frankreich Le Havre Kamerun fermentiert c. i. f.	Großbritannien London Ghana (Accra) good fermented cif Terminverschiffungspreis	Vereinigte Staaten New York Accra main crop loco	Vereinigte Staaten New York Bahia superior loco	Indien Kalkutta Pekoe clean common broken Auktionspreis	Ceylon Kolombo Orange-Pekoe good-medium broken Auktionspreis
	ex dock Cents je lb		Cruzeiros je kg		bfrs je kg	ffrs je kg	s d je 50 kg	Cents je lb		Rupien je lb	Ceylon-Cents je lb
					MDw	MDw	Originalpreise [1]			MDw	MDw
1938 JD	7,78	11,86	1,24	1,98	5,37 [4]	10,5	23.0	5,30	5,22	0/10/ 4	70,00
1950 »	50,81	53,59	14.11	19,57	36,44	241,8	259.9 3/4	32,18	30,98	1/13/10	234,43
1953 »	57,86	60,32	19,07	23,67	38,34	265,5	273.6	37,30	35,02	1/ 9/ 9 [3]	205,04
1954 »	78,12	80,17	31.04	44,95	61,33	443,1	447.3 1/4	58,05	55,77	2/12/ 7 [3]	273,69
1955 »	56,76	64,69	28,88	43,22	40,17	237,5	292.3	37,50	36,19	2/14/ 3 [3]	231,82
1956 »	57,92	74,27	30,73	47,72	29,02	209,2	211.5 3/4	27,29	25,45	1/15/ 2 [3]	276,09
1956 Jan.	53,27	65,57	27,68	43,39	33,25	237,5	233.1 1/2	29,44	27,82	1/12/ 3 1/4	253,76
April	55,11	68,29	30,00	46,69	26,89	190,0	197.3 3/4	25,74	23,52	2/ 1/ 5	308,21
Juli	58,68	78,59	32,00	48,87	30,50	220,8	219.7 1/4	28,61	27,04	1/15/ 0	213,75
Okt.	60,10	78,99	31,00	49,85	27,88	205,0	200.0	26,06	24,17	2/ 1/ 3	329,00
1957 Jan.	60,72	72,98	31,00	50,68	25,23	184,4	180.5 7/4	23,62	22,54	2/ 4/11	274,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]						
1957 Jan.	562,23	675,75	351,32	574,36	210,88	219,66	211,91	218,71	208,71	448,65	532,79

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Tee	Zucker							Pfeffer			Rohtabak	
	Indonesien Djakarta Orange-Pekoe medium Auktionspreis	Frankreich Paris roh amtl. Preis loco	Großbritannien London Zentrifugal-roh, 96° unverzollt c.i.f.U.K.	Großbritannien London „London" granuliert ab Raff.	Vereinigte Staaten New York Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° unverzollt c. i. f.	Vereinigte Staaten New York Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° verzollt ab Lager	Vereinigte Staaten New York Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° fas Havanna	Vereinigte Staaten New York Weltkontrakt Nr. IV unverzollt erstnot. Monat	Großbrit. London c. i. f. U.K. in Transit	Vereinigte Staaten New York schwarz loco	Indien Cochin	Türkei Istanbul Blätter Exportpreis	Vereinigte Staaten Blätter ab Lager ⌀ Prs.
	Rupiahs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs		Cents je lb				Pence je lb	Cents je lb	Rupien 112 lbs	Kurus je kg	Cents je lb
	MDw	ME				Originalpreise [1]							
1938 JD	79,00	419	5. 5 3/4	19. 7 1/2	2,04	2,93	1,43	1,02	2,56	5,31	.	93,4	21,4
1950 »	627,00	7 629	40. 4 1/2	59. 2	5,43	5,93	4,97	4,87	128,03	163,62	619	343,0	48,2
1953 »	979,42	8 501	31. 1 3/4	63. 5 3/4	5,79	6,29	3,41	3,42	89,02	127,72	458	337,3	50,7
1954 »	1541,68	8 538	29.10 3/4	61. 3 1/2	5,58	6,09	3,26	3,25	45,88	74,54	229	383,5	51,8
1955 »	1532,76 [4]	8 287	31. 7 1/4	63.10 1/4	5,45	5,96	3,24	3,23	29,60	44,71	171	394,1	51,5
1956 »	1448,00 [4]	7 416	35. 2 1/10	67. 4 1/2	5,59	6,09	3,48	3,49	21,00	31,64	128	446,8p	53,4
1956 Jan.	1110,00	8 090	32. 6 3/4	66. 8	5,38	5,88	3,26	3,26	23,86	35,70	142	463,0	53,3
April	1365,00	7 281	33. 8 7/8	66. 8	5,52	6,03	3,31	3,30	20,40	29,81	132	477,0	53,5
Juli	1243,00	7 271	34. 5 3/8	66. 8	5,61	6,11	3,39	3,38	19,25	31,10	120	541,0	53,5
Okt.	1654,44	7 281	33. 1 1/8	66. 8	5,79	6,29	3,24	3,34	19,50	29,40	120	400,0	53,5
1957 Jan.	1856,00	7 250	55. 6 7/8	80. 7 1/2	5,85	6,35	5,84	5,80	20,60	27,13	99	457,0p	53,9
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]								
1957 Jan.	686,20	86,36	64,22	93,16	54,17	58,80	54,07	53,70	222,17	251,21	171,88	685,50	499,08

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Leinsaat				Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen	Leinöl	
	Großbrit. London äthiop. 3—5% c. and f.	Belgien Erzeugerpreis	Kanada Winnipeg Can. Western 1 Lieferung Ft. William/Pt. Arthur	Vereinigte Staaten Minneapolis US-Standard 1 loco	Großbrit. London Straits F. M. S. c. i. f. Kontinenthäfen	Vereinigte Staaten New York philippinische c. i. f. Pazifikküste	Philippinen Manila Resecada f. o. b.	Großbrit. London nigerische geschält c. i. f. Kontinent	S. U. v. Am. Norfolk spanische Nr. 1 geschält f. o. b. Verschiffungspreis	Vereinigte Staaten Chicago gelb I II in Wagenladung, erstn. Monat	Niederlande Rotterdam erstnot. Monat 10 t-Kontrakt	Großbrit. London roh indisches lose c. i. f.
	£ s d je 1000 kg	bfrs je 100 kg	kan. Cents je bsh (56 lbs)	Cents je bsh (56 lbs)	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	Pesos je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	Cents je bsh (60 lbs)	hfl je 100 kg	£ s d je 2240 lbs
							Originalpreise [1]					
1938 JD	11.10.8	153,06	150,03	191,25	11. 9.4	39,00	65,02	.	5,35	88,70	.	23.18. 0
1950 „	59. 3.0	611,29	375,92	376,59	91. 1.7	200,66	449,08	.	17,33	271,90	—	148. 0.11
1953 „	53.15.4 3/8 [2]	704,37	296,30	381,06	85. 3.7 3/8	210,26	364,90	83. 0. 0 [3]	19,63	284,39	—	109.12. 0 3/8
1954 „	51. 8.7	668,31	286,40	366,73	75. 4.6 3/10	178,24	307,63	78.18.10	20,39	326,78	—	100.11. 7 3/4
1955 „	58.11.10	678,99	319,85	323,16	67. 8.2	159,27	271,20	68.19. 6 3/8	23,47	246,51	92,59	99.16. 4 3/4
1956 „	62. 8.3 1/8 [2]	708,73	358,10	346,34	66. 7.3 1/8	154,19	260,17	76. 0.1 1/4 [2]	18,59	262,24	124,17	134. 1. 5 [4]
1956 Jan.	57.17.6	688,06	371,88	334,24	65.10.10	146,94	249,40	67. 7.11	19,25	242,09	116,36	126. 9. 2
April	—	736,85	416,43	376,95	69. 6.0	159,95	275,00	84.13. 0	19,12	293,36	139,45	148. 2. 6
Juli	62.15.0	682,41	346,68	333,05	63. 5.9 1/8	148,25	248,10	71. 3.11	17,25	259,09	112,55	121.15.11
Okt.	63.16.11 1/2	701,33	309,95	329,43	64. 4.1 4/7	151,30	253,00	73.13.11	19,40	241,11	113,46	115.18. 2 1/4
1957 Jan.	59. 3.1	722,75	311,04	339,90	68.11.1	155,64	262,00	93. 0. 0	18,50	249,98	128,48	130.10. 5 1/8
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]					
1957 Jan.	69,45	60,41	53,54	56,20	79,22	72,06	55,02	107,46	171,30	38,58	141,51	150,82

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Leinöl	Baumwollsaatöl		Kokosöl		Palmöl				Olivenöl		
	Vereinigte Staaten New York roh in Tanks loco	Großbrit. London Area (früher Hull) raffiniert lose ab Mühle	Vereinigte Staaten New York prime summer yellow bleach. f. o. b.	Großbrit. London Ceylon roh, weiß c. i. f.	Vereinigte Staaten New York Manila roh in Tanks unversteuert	Frankreich Bordeaux roh Dahomé c. i. f.	Großbrit. London Area roh techn. westafrikan. ab Mühlen	Niederlande roh Sumatra ab Lager	Vereinigte Staaten New York westafr. in drums unverst. f. o. b.	Großbritannien London spanisch 1% eßbar Kontr. Prs. f. o. b.	Italien Perugia Ia Qualität	Portugal Lissabon roh
	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 1000 kg	Lire je 100 kg	Escudos je 10 l
							ME. Originalpreise [1]					
1938 JD	9,04	21.10. 5	7,89	16. 4.7	8,60	270	14. 7.1	15,00	6,80	.	775	50,64
1950 „	17,20	114. 0. 0	18,07	106. 0.0	15,39	10 971	100.10.0	105,08	14,64	212.18.5 4/9 [2]	41 644	124,58
1953 „	16,06	149.16. 0	16,03	120. 0.5	15,79	8 888	80.16.8	84,50	12,10	230. 0.2 8/9	43 523	106,83
1954 „	15,78	146. 9. 6	15,52	115. 4.9 [3]	13,24	10 708	74.12.8 4/9 [2]	80,25	12,55	214.10.0	42 346	109,50
1955 „	14,03	120.12. 6 3/4	14,55	97. 3.9 1/2	11,47	10 618	81.18.0 [3]	86,88	13,05	217. 7.11	52 851	119,00
1956 „	15,38	144. 6.10	15,81	96.14.9 1/4	11,11	10 706	93. 0.3 3/4 [2]	95,25	15,37	325.15.0 [3]	88 071	—
1956 Jan.	14,65	122. 1.3 1/8	14,34	93.19.4 1/4	10,36	10 430	85.18.1 1/7	89,00	13.51	226. 0.0	82 250	—
April	17,09	151.16. 8	17,64	99. 6.8	11,54	10 680	nom	100,00	14,76	nom	105 000	132,0
Juli	14,75	143. 8.10 3/8	15,10	93. 4.5 1/8	10,76	10 680	98. 7.6	98,00	16,14	340. 0.0	80 600	—
Okt.	14,27	135. 0. 0	15,48	95. 0.0	10,85	10 680	93.15.0	92,00	15,87	340. 0.0	79 500	—
1957 Jan.	14,94	178. 0. 0	16,74	102.8.10 3/8	11,32	11 800	99.19.1 3/4	94,50	16,19	nom	95 000	—
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]					
1957 Jan.	138,34	205,68	155,00	118,38	104,82	140,56	115,50	104,09	149,91	—	634,10	—

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Olivenöl		Wolle									
	Türkei Istanbul I. Qualität	Spanien andalusisches	Belgien Antwerpen austral. Kammzüge erstnot. Monat	Frankreich Roubaix-Tourc. Kammnég. 100/105 frei Empfänger	Großbritannien Bradford Merino-64's super bis mittl. [7]	Großbritannien Bradford südafrik. Kapentfettet schneeweiß	Großbritannien Bradford Kammzüge 64's warp Merino-	Großbritannien Bradford neuseeländische 2. Sorte 56's Crossbred-	Vereinigte Staaten New York Schweiß-64's 1. Term. ab Lager i. Gr.-Boston	Vereinigte Staaten Boston feine Stapel-64's-80's gewaschen	Australien Melbourne Merinos 64's und mehr im Fell	Australien Melbourne Crossbreds feine 56's-60's im Fell
	Kurus je kg	Pesetas je 100 kg	bfrs je kg	ffrs je kg	Pence je lb				Cents je lb		austr. Pence je lb	
				ME	Originalpreise [1]		MDw	MDw			MDw	MDw
1938 JD	41,80	223	30,99	37	25,7 [3]	.	26,10	12,00	71,90	70,4	8,62	8,03
1950 „	212,00	783	217,26	1 787	163,5 [3]	133,77 [3]	186,11	95,82	181,14	199,4	76,72	63,37
1953 „	209,22	1 168	202,07	1 442	146,8 [3]	125,45	162,31	72,97	145,56	172,9	66,63	48,27
1954 „	278,39	1 340	178,83	1 329	128,1 [3]	118,59	145,10	74,85	153,45	170,6	61,70	48,15
1955 „	299,91	1 419	149,16	1 158	106,8 [3]	114,48	121,63	75,94	138,08	142,0	50,06	43,65
1956 „	...	1 471	163,25	1 188	112,8 [3]	111,92	125,73	72,37	136,58	137,1	51,92	45,46
1956 Jan.	443,67	1 445	141,75	1 080	100,0	100,80	112,00	73,60	131,33	131,6	45,00	39,00
April	433,05	1 445	144,21	1 080	103,0	102,75	113,75	71,00	123,87	128,0	45,75	41,00
Juli	453,34	1 460	170,34	1 215	114,0	112,40	129,78	70,80	132,70	131,2	54,00	47,36
Okt.	416,26	1 475	177,11	1 310	120,0	119,20	133,67	71,80	145,41	147,5	57,88	48,75
1957 Jan.	...	1 650	180,73	1 365	130,0	124,60	143,22	79,60	164,01	162,5	62,38	54,00
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]					
1957 Jan.	...	—	1 510,63	1 625,99	1 402,04	1 343,80	1 544,62	858,48	1 518,64	1 504,66	539,10	466,67

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Baumwolle: Vereinigte Staaten, New York, 1 inch*), middling upland, loco	Baumwolle: Vereinigte Staaten, New Orleans, 1 inch*), middling upland, loco	Baumwolle: Peru, Lima, Tangüis	Baumwolle: Argentinien, Buenos Aires, Typ B, loco	Baumwolle: Brasilien, Sao Paulo, Nr. 5, loco	Baumwolle: Ägypten, Alexandria, Ashmouni, sehr gute Qualität, Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Ägypten, Alexandria, Karnak, sehr gute Qualität, Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Türkei, Adana, Akala I	Baumwolle: Indien, Bombay, Jarilla fein, loco	Baumwolle: Pakistan, Karachi, 4 F Punjab fein S. G.	Baumwollgarn: Großbritannien, London, 36's Ring Beams i. 10-lbs-Ballen f. o. b. U. K.	Baumwollgarn: Vereinigte Staaten, New York, 20/2 weiß kardiert
	US-Cents je lb		Soles je 46.01 kg	Pesos je 100 kg	Cruzeiros je kg	Taläris je 99,05 lbs		Kurus je kg	Rupien je 784 lbs	Rupien je 82,28 lbs	Pence je lb	Cents je lb
					Originalpreise [1]							
			MDw	MDw							MDw	
1938 JD	8,66	8,69	45,55[3])	83,6	3,35	10,34	13,31	38,38	145/15/0	.	12,20	22,9
1950 »	37,06	35,98	443,90	427,3	17,09	110,99	107,79	285,12	824/ 4/1 1/4	87/ 7/0	65,10	71,9
1953 »	33,80	32,77	496,30	780,0	17,13	69,64	87,19	200,47	657/ 4/6	56/12/5	63,38	67,0
1954 »	35,10	33,95	593,81	789,0	24,11	78,59	97,29[3])	241,69	729/ 9/3	77/ 2/10 1/4	63,24	63,3
1955 »	34,59	33,70	588,35	904,7	30,48	74,65	97,66	300,11	620/ 3/0	74/ 5/11[3])	63,01	67,7
1956 »	35,50	34,18	588,84[3])	1438,0	34,02	88,17	124,73	...	765/ 3/11 7/8	89/ 4/2	62,05	69,6
1956 Jan.	35,21	34,00	574,29	970,0	29,26	67,77	97,85	333,33	738/ 1/0	85/ 5/4	63,21	70,8
April	36,81	35,50	586,16	1 144,0	30,89	92,81	120,14	311,17	732/13/0	92/ 4/11	63,52	70,8
Juli	35,38	33,65	—	1 680,0	36,10	85,61	130,81	294,08	767/ 0/11	83/ 9/5	63,23	68,6
Okt.	34,44	33,38	593,17	1 680,0	37,49	93,47	133,25	285,45	768/ 5/4	87/ 6/6	59,48	69,1
1957 Jan.	34,87	33,65	...	1 680,0	38,41	95,48	139,77	...	779/ 7/6	95/14/0	61,24	68,4
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
1957 Jan.	322,88	311,58	...	392,00	374,65	512,59	750,36	...	193,32	226,58	660,47	633,34

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schwungflachs: Belgien, Courtrai, Tauröste »LDC«, Exportpreis	Schwungflachs: Frankreich, Type 3 bretonischer gepocht	Schwungflachs: Niederlande, Rotterdam, Tauröste »TR H«, Exportpreis	Rohhanf: Frankreich, Beaumont s/Sarthe, I. Qualität	Rohhanf: Italien, Mailand, Secondo basso, ab Lager des Hanfkonsortiums	Rohhanf: Italien, Mailand, Terzo corpo, ab Lager des Hanfkonsortiums	Manila-Abaca: Großbritannien, London, Non-Davao J 2 Fair Roping, c. i. f.	Manila-Abaca: Vereinigte Staaten, New York, Davao I, c. i. f.	Sisal: Großbritannien, London, Tanganjika I, c. i. f. Kontinent	Sisal: Großbritannien, Dundee, Daisee 2/3 ready, c. and f.	Rohjute: Indien, Kalkutta, First Grade ready, loco
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs je 100 kg	Lire je 100 kg		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs		Rupien je 400 lbs
					Originalpreise [1]						
	MDw	ME	MDw	MDw	MDw	MDw	MDw				
1938 JD	1 250	1 253	74,50	515	.	534	21.13. 1	6,51	17. 6. 2	18.11.11	32/14/0
1950 »	3 283	15 920	227,92	15 556	28 278	26 681	135.17. 2 2/3	26,59	141.10. 9 3/4	114.15. 2	200/ 0/0
1953 »	3 211	17 042	233,02	12 900	35 253	33 319	126.10.10	24,21	93. 0. 1	79. 9.10	143/ 2/9
1954 »	3 431	21 267	250,42	9 083	30 324	27 964	94. 7. 4 3/4	18,49	85.12. 9 3/4	92.17. 1 1/4	164/13/8
1955 »	3 269	21 300	243,33	12 000	37 303	33 815	90.18. 8	19,26	81. 0. 3 3/10	93. 6.11	188/ 2/0
1956 »	2 880	20 308	199,1	13,800	38 840	35 125	97. 7. 5 1/4	22,20	78. 6. 1 1/4	92. 0. 1 3/4	183/ 0/9
1956 Jan.	3 075	19 700	210,00	13 800	38 840	35 125	99.10. 4	20,39	89. 2. 6	81. 0. 0	180/ 8/9
April	2 913	18 800	196,25	13 800	38 840	35 125	95. 0. 0	21,88	80.11. 6	91.19. 4	175/ 6/4
Juli	2 750	20 100	192,50	13 800	38 840	35 125	90.10. 0	21,82	75. 0. 0	85.17. 3	178/ 3/5
Okt.	2 825	21 900	193,75	13 800	38 840	35 125	95.10. 0	23,18	70.18. 3 1/4	89. 7. 6	183/ 7/7
1957 Jan.	3 000	22 600	215,00	13 800	38 840	35 125	115. 0. 0	25,68	75. 15. 0	115.12.11 1/4	198/10/8
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]						
1957 Jan.	250,76	269,21	236,81	164,39	259,25	234,45	132,89	237,78	87,53	133,63	96,58

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Naturseide: Italien, Mailand, 13—15 denier classica gelb, Exportnotierung	Naturseide: Vereinigte Staaten, New York, japan. weiß 13—15 denier Grad AAA in Ballen Kassapreis	Zellwolle: Großbritannien, Viscose-Stapelfaser matt, 1 1/4 den. 1 7/16 inch	Zellwolle: Vereinigte Staaten, Viscose-Stapelfaser matt, 1—1 1/4 den. in Ballen f. o. b.	Viscose-Reyon: Frankreich, Paris, 120den. glänzend, Filamentgarn	Viscose-Reyon: Großbritannien, 150/40 den. auf Spulen, Filamentgarn	Viscose-Reyon: Italien, Mailand, 150/36 den. ab Werk, Filamentgarn	Viscose-Reyon: Vereinigte Staaten, 150/40 den., a. Spulen f. o. b., Filamentgarn	Nylongarn: Vereinigte Staaten, 30/10 denier auf Spulen frei Fahrzeug	Rindshäute: Großbritannien, Americanos trock. gesalz. La Plata c. i. f. incl. 4% Fracht	Rindshäute: Großbritannien, Kaphäute trocken I. Qualität 18—20 lbs	Rindshäute: Vereinigte Staaten, New York, Kuhh. leichte Packertyp naßgesalzen I. Term.	Rindshäute: Argentinien, Buenos Aires, Kuhh. trocken	Kalbfelle: Frankreich, Paris, I. Qualität bis 5,9 kg	Kalbfelle: Vereinigte Staaten, Chicago, Packertyp 9 1/2—15 lbs ungeschoren f. o. b.
	Lire je kg	$ je lb	Pence je lb	Cents je lb	ffrs je kg	Pence je lb	Lire je kg	Cents je lb		Pence je lb		Cents je lb	Pesos je kg	ffrs je 100 kg	Cents je lb
								Originalpreise [1]							
	MDw						MDw		MDw	MDw			MDw	ME	
1938 JD	140	1,88	10,00	25,00	26,8	19,80	20	52,25	429,0[3])	6,66	7,25	10,16	0,71	1 354	13,60
1950 »	6 096	3,46	18,63	36,13	428,5	44,00	1 042	73,20	270,0	35,46	32,05	23,69	3,52	37 333	51,18
1953 »	8 176	5,66	25,50	35,00	613,3	54,00	1 110	78,00	270,0	26,79	29,44	16,94	3,55	38 167	51,53
1954 »	6 867	5,24	24,00	34,00	605,0	54,00	1 182	78,00	270,0	22,45	25,65	13,85	3,84	29 100	38,81
1955 »	7 268	4,89	24,00	33,67	584,8	54,00	1 109	82,17	270,0	19,08	21,45	12,09	4,78	33 167	44,29
1956 »	8 176	4,93	24,00	31,00	580,0	54,00	1 024	86,14	235,3	17,33	21,00	12,71	5,76	37,092	49,80
1956 Jan.	7 650	4,84	24,00	31,00	580,0	54,00	1 064	83,87	270,0	18,00	21,00	11,94	5,50	41 200	50,00
April	7 825	4,91	24,00	31,00	580,0	54,00	1 064	86,00	225,0	18,00	21,00	13,64	5,70	40 900	52,50
Juli	8 425	4,84	24,00	31,00	580,0	54,00	1 064	86,00	225,0	16,40	21,00	13,01	5,33	35 000	50,00
Okt.	8 600	5,03	24,00	31,00	580,0	54,00	904	86,00	225,0	16,90	21,00	12,33	6,44	36 000	45,00
1957 Jan.	8 440	5,04	24,00	31,00	580,0	58,80	904	91,00	236,0	18,00	21,00	11,45	7,50	34 000	43,80
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
957 Jan.	5633,45	4666,75	258,84	287,04	690,90	634,15	603,39	842,61	2 185,22	194,13	226,48	106,02	175,00	405,01	405,56

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Eisenerz		Roheisen						Halbzeug			Stabstahl
	Vereinigte Staaten		Belgien	Frankreich	Großbritannien		Schweiz	Vereinigte Staaten	Frankreich	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich
	New York schwedisches 60–68% Fe ab Kai Atlantikhäfen	Lake Superior 51,5% Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriesee	Fonte phosphoreuse de moulage III 2,5–3% Si, 1,4–2% P Frachtlage Charleroi	Longwy	Hämatit-2,5% Si Frachtlage Nordost-Küste	Gießerei-III Cleveland Middlesbrough	Gießerei-III (luxemburg.)	Gießerei-II Lieferung Swedeland	Vorblöcke 15 mm Thomasgüte Frachtlage Thionv.	Walz-Thomasgüte in Mengen von 100 ts	Knüppel Walz- ab Werk	Acier marchand Thomasgüte Frachtlg. Thionville
	cts je*) 1% Fe	$ je 2240 lbs	bfrs je 1000 kg	lfrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs		sfrs je 100 kg	$ je 2240 lbs	lfrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2240 lbs	lfrs je 100 kg
					Originalpreise [1])		ME					
1938 JD	.	5,25	539	539	6.12. 6	5. 9. 0	6,95	24,00	845	7.17. 6	35,44	157
1950 „	17,00	8,07	1 950	13 240	11.19. 0	10.7.11½	20,08	50,92	15 020	16.16. 6	59,65	2 073
1953 „	22,00	10,04	3 154	18 863	16.9.11¾	13.15. 3	28,50	59,35	23 689	25.10.10¾	67,89	3 101
1954 „	22,00	10,30	2 885	18 946	17. 7. 7	14.13. 1	23,92	58,50	22 981	25.12. 1½	70,55	3 027
1955 „	22,00	10,38	3 003	19 275	18.12.11	16. 4.7½	27,83	59,68	22 870	25.19. 9¾	74,13	3 015
1956 „	22,50	11,25	3 378	20 300	20.19.6¾	17 9.10¾	32,67	63,23	23 742	28. 6. 2¾	79,18	3 104
1956 Jan.	22,00	11,25	3 250	19 300	20. 2. 6	17. 1. 0	29,00	61,00	22 870	26.19. 0	76,72	3 015
April	22,00	11,25	3 250	19 300	20. 2. 6	17. 1. 0	31,00	62,50	22 870	26.19. 0	76,72	3 015
Juli	22,00	11,25	3 425	20 800	21. 7. 6	17.11. 0	33,00	63,00	24 200	28.19. 0	76,72	3 150
Okt.	22,00	11,25	3 490	20 800	21. 7. 6	17.11. 0	33,00	65,00	24 200	28.19. 0	82,88	3 150
1957 Jan.	28,00	11,29	3 500	22 218	22.17. 6	20. 1. 0	38,00	65,00	24 200	30. 9. 0	82,88	3 150
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1957 Jan.	7,41[13])	4,67	29,25	26,47	26,43	23,17	36,37	26,87	28,83	35,19	34,26	37,52

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Stabstahl			Formstahl			Grobbleche				Feinbleche	
	Großbritannien	Schweiz	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Großbritannien	Italien Mailand	Österreich Wien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh
	rounds and squares ⅜—3 inches SM-Güte		heißgewalzte Stähle ab Werk	Poutrelles normales 180/260 Thomasg. Frachtlg. Thionville	Winkel und Träger S.M.-Güte frei Bestellerstation	gewalztes Formeisen ab Werk	shipplates frei Nordost-Küste	Stahlbleche 4 mm und mehr	St. 00.12 ab Lager	Tankplates ab Werk	17—20 gauge nicht überzogen frei Besteller	10 gauge galvanisiert ab Werk
	£ s d je 2240 lbs	sfrs je 100 kg	$ je 100 lbs	lfrs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	Lire je 100 kg	Schilling je 100 kg	$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	$ je 100 lbs
		ME				Originalpreise [1])			MM			
1938 JD	11. 6. 3½	22,58	2,35	1 055	11. 0. 6	2,19	11. 0. 8	146	56,00[3])	2,19	15.15. 0	.
1950 „	22. 6. 0	39,82	3,47	18 836	19.13. 6	3,42	20.14. 6	8 328	258,37	3,52	28.16. 0	4,43
1953 „	32. 2. 8½	49,85	4,06	30 477	28. 6.11¾	3,99	30. 3.11¾	10 863	354,85	4,01	41. 3. 3½	5,19
1954 „	32.11. 8	46,18	4,22	29 762	28.18. 3½	4,17	30.15. 3½	9 528	391,00	4,16	41.17. 0¾	5,36
1955 „	37. 6. 9½	53,56	4,47	29 640	29.19. 9	4,42	31.18.11	10 107	391,00	4,36	44.19. 7½	5,65
1956 „	40. 5. 3½	59,05	4,82	31 122	32.19. 7¼	4,76	34.14. 1½	11 171	391,00	4,64	49. 1. 4¼	6,03
1956 Jan.	38.18. 6	58,12	4,65	29 640	30.19. 6	4,60	33. 1. 6	10 500	391,00	4,50	46.13. 6	5,85
April	38.18. 6	58,12	4,65	29 640	30.19. 6	4,60	33. 1. 6	10 913	391,00	4,50	46.13. 6	5,85
Juli	40.17. 6	58,12	4,65	31 900	33.16. 6	4,60	35. 7. 0	11 200	391,00	4,50	50. 4. 6	5,85
Okt.	40.17. 6	60,62	5,08	31 900	33.16. 6	5,00	35. 7. 0	11 500	391,00	4,85	50. 4. 6	5,85
1957 Jan.	42.12. 6	62,62	5,08	31 900	37.11. 6	5,00	39. 2. 0	12 800	391,00	4,85	52. 4. 6	6,30
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1957 Jan.	49,25	59,94	47,04	38,00	43,42	46,30	45,18	85,44	63,04	44,91	60,35	58,33

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weißblech		Stahlschrott				Aluminium					Nickel
	Großbritannien Cardiff	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Belgien	Frankreich Paris	Großbritannien	Vereinigte Staaten Pittsburgh	Frankreich Paris	Großbritannien London	Österreich Wien	Schweiz	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London
	112 Tafeln 14" × 20" Exportpreis f. o. b.	feuerverzinnt 1,25 lbs Auflage f. o. t.	Martinofen chargierfähig frei Abgangsstation	F. M. I frei Waggon ab Paris Ank. Pr.	heavy steelmaking 500 ts und mehr NO-Küste	heavy melting steel Nr. 1 frei Käufer	99% Al in Barren versteuert ab Werk	Ingots frei Käuferwerk	inländisches in Walzplatten	inländische Rohmasseln Frachtl. Basel	virgin 98 bis 99% Al Ingots ab Lager	Standard Kassapreis
	£ s d je box (108 lbs)	$ je box (100lbs)	bfrs je 1000 kg	lfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$	lfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Schilling je 100 kg	sfrs je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs
			MDw			Originalpreise [1])			MM	ME		
1938 JD	1. 1.10¾	5,09	337	28	3. 8.3	14,02	1 333	97. 6.8	305[3])	200,0	20,50	182.10.0
1950 „	3. 0. 9	7,30	1 149	391	3.17.9	39,04	16 825	113.16.6¾	865	200,0	17,71	359.15.6½
1953 „	3.12.5¾	8,70	1 847	1 061	6. 4.6¾	41,08	21 518	156.15.0	1 237	240,0	20,93	481.18.0¾
1954 „	3.10. 8	8,73	1 654	656	6. 8.9	29,86	21 518	156. 0.0	1 237	230,0	21,78	486.14.3¾
1955 „	3.14. 4¾	8,90	2 074	757	7.18.1½	40,21	21 570	167. 0.8	1 237	230,0	23,67	519. 0.0
1956 „	3.14.11¾	9,48	2 400	851	9.11.9¼	53,39	21 648	189.15.9	1 237	237,3	26,01	525. 2.1¾
1956 Jan.	3.11. 0	9,20	2 475	842	7.19.0	52,58	21 648	179. 0.0	1 237	230,0	24,40	519. 0.0
April	3.10. 0	9,21	2 350	857	7.19.0	54,00	21 648	188.10.0	1 237	230,0	25,90	519. 0.0
Juli	4. 0. 0	9,60	2 510	820	10. 8.9	46,68	21 648	190. 7.3½	1 237	230,0	25,90	519. 0.0
Okt.	3.17. 6	9,60	2 510	855	10. 8.9	56,56	21 648	197. 0.0	1 237	250,0	27,10	519. 0.0
1957 Jan.	3.16. 6	9,70	2 670	962	10. 8.9	62,09	21 648	197. 0.0	1 237	250,0	27,10	600. 0.0
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1957 Jan.	91,67	89,82	22,32	11,46	12,06	25,67	257,87	227,64	199,43	239,29	250,93	693,32

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Nickel	Kupfer				Blei			Zink				Zinn
	Vereinigte Staaten Port Colborne Elektro-Kathoden 99% Ni Grundpr. a. Lager verzollt f. a. b.	Belgien Elektrolyt- ab Werk unversteuert	Frankreich Paris Elektro-Kathoden gewalzt frei Ankunftshäfen	Großbritannien London Elektrolyt-Drahtbarren Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Elektrolyt-Exportpreis f. a. s.	Großbritannien London raff. Guß- 99,9% Pb Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal virgin brands inländisch frei Käufer	Vereinigte Staaten New York Common Grades 99,73-99,85% Pb loco	Belgien good ordinary brands ab Werk	Großbritannien London Virgin. 98% Zn Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal Prime western 99,5%	Vereinigte Staaten E. St. Louis Prime western loco	Frankreich Paris Banca- ab Importhäfen
	Cents je lb	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents je lb	bfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents je lb	ffrs je 100 kg
		MDw	MDw			Originalpreise [1]			MDw				MDw
1938 JD	35,00	967	905	45.16.10	9,77	15. 4.10	4,18	4,74	208	14. 0. 0	.	4,61	3 850
1950 »	44,79	2 451	21 538	178.15. 7¾	21,62	107.18. 4	14,37	13,29	1 632	119. 5. 2¼	14,82	13,86	89 226
1953 »	59,91	3 445	32 363	254. 5. 1	30,92	91. 8. 7	12,90	13,49	1 129	75. 2. 5	10,61	10 86	92 630
1954 »	60,46	3 366	31 068	248.17.11	29,96	96. 8.12	13,35	14,05	1 116	78. 5. 3¾	10,70	10,68	90 862
1955 »	64,50	4 356	42 381	351. 8. 4½	39,19	105.17. 8	14,39	15,14	1 253[9]	90.13. 9½	12,30	12,30	94 241
1956 »	65,16	4 538	43 015	328.18. 5¾	40,51	116. 6. 7	15,51	16,01	1 367	97.15. 3¼	13,49	13,49	101 957
1956 Jan.	64,50	5 000	49 225	392. 4. 6½	45,64	118.11. 4½	15,67	16,15	1 440	100.16. 8½	13,43	13,43	103 600
April	64,50	5 328	49 745	374.12. 9	47,04	115.14. 3	15,50	16,00	1 440	98. 4.10	13,50	13,50	99 300
Juli	64,50	3 950	37 674	284.15. 2¾	36,08	113.13. 2½	15,50	16,00	1 285	93. 9. 7¾	13,50	13,50	97 300
Okt.	64,50	4 020	37 856	281.18.11	35,51	115. 9. 1½	15,50	16,00	1 320	95.15. 4½	13,50	13,50	103 100
1957 Jan.	74,00	3 795	35 671	265.17.11½	33,41	116. 5. 1¾	15,34	16,00	1 386	103. 5. 1¾	13,50	13,50	102 500
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]							
1957 Jan.	685,20	317,21	424,91	307,25	309,36	134,34	147,87	148,15	115,85	119,31	130,13	125,00	1220,98

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Zinn		Antimon		Quecksilber		Wolframit		Fettkohle		
	Großbritannien London Standard 99,75% Sn Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Straits 99,8% Sn loco	Großbritannien London Regulus 99% Sb frei Käufer	Vereinigte Staaten New York RMM-Brands 99,5% Sb f. o. b. Laredo	Großbritannien London loco	Vereinigte Staaten New York loco	Großbritannien London Empire 65% WO_3 Weltpreis o. i. f. Kontinent	Vereinigte Staaten New York südamerikan. 65% WO_3 verzollt	Frankreich Douai tout venant 33/35 mm ab Zeche frei Wagen	Schweden Oberschles. 30 mm u. mehr cif	Italien Mailand engl. Dampf- in Wagenladungen
	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je Flasche (76 lbs)	$ je Flasche (76 lbs)	£ s d je 22,4 lbs WO_3	$ je 20 lbs WO_3	ffrs je 1000 kg	skr je 1000 kg	Lire je 1000 kg
					Originalpreise [1]						MDw
1938 JD	189.12. 0	42,29	74.11. 4¾	12,35	13.10. 2	75,47	2.15.11	20,61	170	19,99	257
1950 »	745.16. 8	95,57	184.18.11¾	27,59	21.18. 5½	80,83	8. 7. 0½	26,57	3 530	76,25	13 310
1953 »	730.14. 5¼	95,85	222.15.11¾	33,93	68. 2.11	193,03	14.14. 4¾	43,85	4 732	87,06	14 860
1954 »	719. 8.11	91,84	210. 0. 0	28,50	90. 8. 7½	264,39	8. 9. 4	23,78	4 715	89,33	15 000
1955 »	740. 4. 8	94,74	210. 0. 0	30,18	101.15. 3	290,35	12. 7.10½	31,73	4 600	114,46	16 484
1956 »	787.13. 5½	101,41	210. 0. 0	33,00	85. 6. 0	259,92	12.12. 7¾	31,81	4 667	128,04	18 230
1956 Jan.	814. 4. 3¾	104,82	210. 0. 0	33,00	88. 7. 6	273,04	13.10.11	33,60	4 600	129,75	18 050
April	764. 5. 6	99,31	210. 0. 0	33,00	85.11. 6	266,56	13. 4. 5¾	33,00	4 630	125,25	18 250
Juli	749.18. 2½	96,27	210. 0. 0	33,00	85. 3. 5	255,00	12.16. 0¾	32 50	4 672	127,50	18 250
Okt.	805. 4. 9¾	105,76	210. 0. 0	33,00	83.10. 0	255,00	11. 7.11	30,00	4 740	126,75	18 250
1957 Jan.	789. 3. 2½	101,31	210. 0. 0	33,00	84. 9. 1	255,00	10.11.5	27,94	4 740	130,45	18 250
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14]						
1957 Jan.	911,90	938,07	242,66	305,56	2 876,31	3 106,78	793,97[13]	840,80[13]	5,65	10,57	12,18

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Fettkohle		Gaskohle			Hütten-Koks			Erdöl			
	Schweiz Saar-Stück-	Vereinigte Staaten Bituminous stoker domestic ab Zeche	Großbritannien Durham Klasse I/II Inlandspreis f. o. b. Tyne	Großbritannien Durham Klasse I/II Exportpreis f. o. b. Tyne	Schweden Norrköping westfäl. Gasnuß I/II c. i. f.	Frankreich grob 90 mm ab Zeche	Großbritannien Durham f. o. t. Kokerei	Vereinigte Staaten Connelsville f. o. t. Ofen	Vereinigte Staaten Kansas/Oklah. 33–33,9° Bé Mittl. Kontin. ab Bohrfeld	Vereinigte Staaten Bradford 44,6° Bé Appalachian ab Bohrfeld	Saudisch Arabien Aramco 36–36,9° Bé f. o. b. Ras Tanura	Kuwait 31–31,9° Bé f. o. b. Meda el Almadi
	sfrs je 1000 kg	$ je 2000 lbs	s d je 2 240 lbs	s d je 2 240 lbs	skr je 1000 kg	ffrs je 1000 kg	s d je 2 240 lbs	$ je 2000 lbs	$ je 42 gallons			
	MF				Originalpreise [1]							
1938 JD	.	2,890	20. 6¾	.	24,37	206	34. 1	3,97	1,12	1,90	.	.
1950 »	79,90	5,583	55. 3½	87. 6	70,75	4 800	72. 1	14,06	2,51	3,80	1,75	1,68
1953 »	89,23	5,791	75. 5½	110. 0	87,13	6 570	95.11½	14,75	2,65	4,31	1,85	1,64
1954 »	81,50	5,962	81. 3¾	106. 6	88,25	6 530	105. 9½	14,71	2,76	3,45	1,97	1,72
1955 »	85,25	6,241	91. 9⅞	108. 4	98,64[9]	6 480	122. 8½	13,75	2,76	3,57	1,97	1,72
1956 »	97,00	6,623	105. 8¾	140. 3	116,05[9]	6 810	139. 6½	14,09	2,76	4,40	1,97	1,72
1956 Jan.	93,00	6,606	101. 4	115. 6	.	6 330	134. 0	13,63	2,76	3,85	1,97	1,72
April	96,00	6,163	101. 4	142. 6	117,00	6 330	134. 0	14,13	2,76	4,21	1,97	1,72
Juli	101,00	6,484	108.11	142. 6	115,65	7 080	143. 6	14,13	2,76	4,51	1,97	1,72
Okt.	101,00	7,071	108.11	142. 6	115,65	7 080	143. 6	14,22	2,76	4,68	1,97	1,72
1957 Jan.	101,00	7,098	108.11	142. 6	124,10	7 080	143. 6	14,56	2,76	4,77	1,97	1,72
					Umgerechnete Preise für 100 kg [10] in DM [14]							
1957 Jan.	9,67	3,29	6,29	8,23	10,05	8,43	8,29	6,74	7,29	12,60	5,20	4,54

Anmerkungen auf S. 151*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1953 bis 1957

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Erdöl	Leuchtöl	Benzin					Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Maschinenöl	Rohkautschuk		
	Irak Kirkuk 36–36,9° Bé f. o. b. Tripoli (Liban.)	Vereinigte Staaten New Orleans 41–43° Bé water white Exportpreis f.o.b. Golfhäf.	Frankreich Essence tourisme ab Tankschiff franz. Importhäf.	Großbrit. Motor Spirit Zone England und Wales	Schweden frei Tankstelle	Vereinigte Staaten New Orleans Oktanzahl 70–72[11]) Exportpreis	Vereinigte Staaten New Orleans 43–47 Dieselindex i. Schiffsladung.	Vereinigte Staaten Grad C i. Bunkerladung Exportpreis	Pennsylvania Zylinder-Flammp. 600° F. neutral ab Raffinerie	Großbritann. London o. i. f. europ. Häfen	Vereinigte Staaten New York Ribbed smoked sheets Nr. 1 loco	Süd-Vietnam Saigon f. o. b.
						f.o.b. Golfhäfen						
	$ je 42 gallons	Cents je gallon	ffrs je 100 l	Pence je imp. Gallon	skr je 100 l	Cents je gallon		$ je 42 gallons	Cents je gallon	Pence je lb	Cents je lb	Piaster je 100 kg
		MDw	ME	MDw	MDw	Originalpreise[1])		MDw	MDw			
1938 JD	.	4,57	202	18,00	26,00	4,77	3,63	0,81	10,80	7,20	14,55	102
1950 »	2,09	8,55	4 338	30,63	72,80	9,75	7,49	1,74	20,04	32,35	41,31	1 589
1953 »	2,35	9,27	5 672	47,10	56,70	10,50	8,45	1,77	22,34	19,82	24,16	1 460
1954 »	2,39	9,42	5 915	45,75	58,00	9,83	8,45	1,77	13,92	19,95	23,59	1 878
1955 »	2,39	9,04	6 012	45,99	60,00	9,58	8,63	2,02	14,45	33,31	39,13	2 800[4])
1956 »	2,47	9,43	6 286	47,08	61,60	9,40	8,90	2,13	21,46	28,54	34,26	2 274
1956 Jan.	2,39	9,10	6 115	46,00	61,00	9,50	8,85	2,10	18,06	33,78	41,71	2 959
April	2,46	9,50	6 175	46,00	61,00	9,50	9,00	2,10	20,10	26,98	31,74	2 254
Juli	2,46	9,50	6 175	46,00	61,00	9,50	9,00	2,10	22,40	26,84	34,03	2 233
Okt.	2,46	9,50	6 285	46,38	61,80	9,32	8,75	2,10	23,20	27,40	32,64	2 248
1957 Jan.	2,69	10,09	7 005	61,00	67,50	9,41	9,59	2,44	23,20	28,67	33,28	...
						Umgerechnete Preise für 100 kg[10]) in DM[14])						
1957 Jan.	7,11	11,20	83,44	65,68	54,68	10,44	10,64	6,45	25,74	309,20	308,15	...

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohkautschuk		Rohholz				Sulfit-Zellstoff			Zeitungsdruckpapier
	Indonesien Djakarta R. M. A. Nr. 1 loco	Staat Singapore Ribbed smoked sheets Nr. 1 f. o. b.	Frankreich Papier-Fichte und Tanne frei Waggon	Österreich Wien Bauholz und Nutzholz ⌀ Preis	Schweden Harnösand Kiefer / Fichte 2½×7 o/a f. o. b.	Vereinigte Staaten Chicago Douglasfichte Nr. 1 geschnitten 2″×4″ ×16′	Frankreich einheim. ungebleicht frei Empfänger	Großbritannien skandinav. ungebleicht Kontraktpreis c. i. f. Ostküste U.K.	Vereinigte Staaten New York einheim. ungebleicht frei Verbraucher	Kanada Quebec Nr. 1 Standard Kontraktpreis in Rollen f. o. b.
	Rupiahs je kg	Straits-Cents je lb	ffrs je m³	Schilling je m³	skr je standard (4,67 m³)	$ je 1000 board feet	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	kan. $
			ME	MM	Originalpreise[1])		ME			
1938 JD	0,48	24,06	110	71,0[3])	237	233	20,34	155	12. 1. 3	47,7	43,38
1950 »	5,96	108,84	1 464	292,7	788	740	76,99	3 459	37. 7. 7	106,2	95,24
1953 »	5,18	67,64	3 800	618,3	1 100	1 038	78,53	7 100	42.16. 7	123,3	109,79
1954 »	6,18	67,20	4 410	704,2	1 158	1 048	74,22	6 933	47. 0. 0	120,6	108,68
1955 »	11,63	113,91	4 452	870,8	1 217	1 082	87,22	6 255	49.12. 6	123,7	110,73
1956 »	9,01	97,23	4 822	880,0	1 194	1 050	86,90	6 215	51. 9. 5	129,4	113,11
1956 Jan.	11,19	114,67	4 524	880,0	1 225	1 065	89,18	6 215	51. 7. 6	125,0	115,38
April	7,85	90,70	4 881	880,0	1 210	1 070	89,92	6 215	51.10. 0	130,0	114,48
Juli	8,75	93,18	4 881	880,0	1 185	1 055	88,21	6 215	51.10. 0	130,0	112,80
Okt.	8,83	93,85	4 881	880,0	1 160	1 030	83,16	6 215	51.10. 0	130,0	111,90
1957 Jan.	9,32	98,13	4 881	880,0	1 185	1 055	81,99	6 215	50.10. 0	130,0	109,56
					Umgerechnete Preise für 100 kg[12]) in DM[14])						
1957 Jan.	363,07	296,82	58,14	141,88	205,46	182,92	145,93	74,03	58,35	60,19	52,81

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Portland-Zement				Schwefelsäure					Salpeter		
	Frankreich mit Papiersack versteuert ab Werk	Großbrit. London b. Liefer. v. 6 t u. darüber gesackt	Schweiz ohne Verpackung nach Abzug von Rabatt und Skonto	Vereinigte Staaten New York in Säcken	Frankreich Paris 66° Bé ab Werk	Großbritann. London 168° Tw. ab Werk	Niederlande 66° Bé ab Werk	Vereinigte Staaten New York 66° Bé in Tankks ab östl. Werke	Kanada 66° Bé ab Werk	Schweden Kalk-	Schweiz Kalk- 16% N	Vereinigte Staaten New York Chile-, roh 16% N, in Säck. ab Hafenlager
	ffrs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	sfrs je 10 t	$ je 170,55 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	$ je 2000 lbs	kan. $ je 2000 lbs	skr je 100 kg	sfrs je kg N	$ je 2000 lbs
	ME		ME		Originalpreise[1])			MDw			ME	MDw
1938 JD	286	42. 0	318,9	1,67	40	4.17.0	3,95	16,50	16,05	16,88	1,37	29,0
1950 »	4 568	62. 6	543,7	3,16	881	7. 3.6	8,61	18,11	19,17	21,74	1,61	51,5
1953 »	5 506	93.10[9]/₉	567,4	3,55	1 157	10. 7.9	11,67	21,47	25,18	25,42	1,52	55,7
1954 »	5 506	96. 3	567,4	3,60	1 146	10. 5.6[9]/₁₆	12,41	22,35	26,35	24,92	1,50	52,6
1955 »	5 517	98. 7	567,4	3,75	1 132	10.15.0	13,25	22,35	26,35	24,25	1,48	51,3
1956 »	5 532	103. 0	629,5	3,90	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,13	1,46	50,8
1956 Jan.	5 532	101. 6	606,6	3,71	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,05	1,46	51,3
April	5 532	101. 6	606,6	3,71	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,90	1,46	51,3
Juli	5 532	104. 6	645,8	3,90	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	22,95	1,46	51,3
Okt.	5 532	104. 6	645,8	4,05	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,05	1,46	49,5
1957 Jan.	5 532	104. 6	645,8	4,13	1 158	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,05	1,46	49,5
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14])							
1957 Jan.	6,59	6,04	6,18	10,17	13,79	12,42	14,59	10,35	12,22	19,48	22,35	22,92

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu MM, ME, MDw auf Seite 134*. — [2]) Aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet. — [3]) März 1938. — [4]) Ab 30. 8. 1951 Rinder im Gewicht von 351—400 kg. — [5]) Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück in DM. — [6]) Seit Juni 1954, F. M. C. Richt-Preise. — [7]) Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen. — [8]) Bis Oktober 1955 = 14/16 incl. Stapellänge. — [9]) 1% = 22,4 lbs reiner Eisengehalt. — [10]) Bei Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Gasöl, Heizöl und Maschinenöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — [11]) 1938 Oktanzahl 60—62, ab 1950 verbleites Benzin. — [12]) Bei Holz umgerechnete Preise für 1 m³. — [13]) Umgerechnet auf 100 kg Ware in DM. — [14]) Zur Umrechnung der Originalpreise in DM sind die von der Bank deutscher Länder bekanntgegebenen Abrechnungskurse für den Warenverkehr bzw. die Frankfurter Devisennotierungen verwandt worden.

5. Kaufkraft der Währungen

DM je ausländische Währungseinheit

a) zum Berechnungszeitpunkt nach Bedarfsgruppen

Land Berechnungszeitpunkt	Währungseinheit	Wechselkurs in DM	Verbrauchsschema	Gesamte Lebenshaltung mit Miete	Gesamte Lebenshaltung ohne Miete	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Miete (Altbau)	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Hausrat	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr
Belgien	100 bfrs	8,36[1])	deutsch.	7,40	7,86	7,80	12,23	4,89	6,10	7,20	8,37	6,31	9,31	8,68
Juli 1953			belg.	8,45	8,87	8,29	18,49	4,89	6,10	7,92	9,37	7,07	10,85	8,78
Frankreich	100 ffrs	1,20[2])	deutsch.	1,03	0,97	0,88	2,22	2,14	0,78	1,00	1,05	1,03	1,12	0,96
Juli 1952			franz.	1,12	1,10	0,92	2,51	2,14	0,83	1,00	1,00	0,94	1,18	1,04
Großbritannien	1 £	11,70[3])	deutsch.	12,83	12,94	12,40	9,37	11,95	19,29	14,49	15,04	13,04	14,66	13,64
Juli 1953			britisch.	14,86	15,03	13,92	15,43	11,95	19,92	15,07	14,81	12,14	18,53	16,20
Italien	10 000 Lit	67,22[4])	deutsch.	64,33	61,72	59,15	97,18	102,52	46,86	62,03	56,27	64,06	67,20	85,84
April 1952			ital.	77,88	76,92	68,79	163,61	102,52	68,91	64,05	62,32	69,00	69,72	98,41
Jugoslawien	100 Din	1,40[5])	deutsch.	1,36	1,28	1,36	1,92	3,34	1,88	0,91	0,84	1,12	1,57	1,04
April 1954			jugosl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Luxemburg	100 lfrs	8,41[6])	deutsch.	—	8,36	8,34	15,54	—	10,70	6,51	7,42	7,02	9,48	8,55
August 1955			luxemb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	1 hfl	1,11[3])	deutsch.	1,31	1,34	1,37	2,05	1,14	0,94	1,35	1,30	1,09	1,15	1,79
Juli 1953			niederld.	1,45	1,47	1,50	2,86	1,14	1,15	1,38	1,31	1,13	1,25	1,67
Norwegen[7])	100 nkr	58,62[3])	deutsch.	—	59,66	61,80	70,15	—	99,54	48,59	52,96	50,50	52,92	70,78
September 1954			norweg.	—	64,25	62,96	77,17	—	95,18	54,99	79,31	54,91	52,53	70,56
Österreich	100 S	16,15[3])	deutsch.	19,51	18,42	18,48	28,85	40,73	21,34	15,81	16,31	19,23	17,56	15,59
April 1954			österr.	20,07	19,13	18,57	26,70	40,73	17,71	16,19	17,94	21,33	24,81	19,06
Schweden	100 skr	81,24[3])	deutsch.	68,54	73,15	71,62	95,34	44,10	88,74	73,89	83,98	49,04	69,32	76,28
September 1952			schwed.	75,28	78,61	82,26	85,65	44,10	77,36	80,39	86,07	51,22	65,31	75,68
Schweiz	100 sfrs	97,64[3])	deutsch.	79,84	79,97	74,00	177,30	78,75	62,79	93,63	92,65	63,68	80,68	72,53
Juli 1952			schweiz.	86,75	88,03	78,86	180,40	78,75	70,98	99,24	92,65	69,26	85,73	75,37
Spanien	100 pta	10,66[3])	deutsch.	12,88	12,72	11,26	26,93	14,43	12,51	15,34	12,99	8,77	14,81	20,12
April 1953			span.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien[7])	100 arg. $	30,24[8])	deutsch.	19,87	27,07	37,98	43,17	5,94	48,64	16,22	11,57	20,36	23,27	23,76
April 1955			argent.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanada	1 k-$	4,23[3])	deutsch.	2,36	2,73	2,82	4,13	1,08	5,21	2,17	2,39	2,26	2,15	3,24
Juni 1953			kanad.	3,19	3,56	3,58	5,75	1,08	5,81	2,95	2,58	2,34[9])	2,26	3,49
Vereinigte Staaten	1 US-$	4,20[3])	deutsch.	2,49	2,86	2,55	4,85	1,17	5,14	3,12	3,57	2,57	2,31	3,17
März 1953			amerk.	3,48	3,78	3,05	9,10	1,17	5,81	3,42	4,61	2,24[9])	1,98	4,13
Sowjetunion	100 Srbl	105,00[4])	deutsch.	19,38	17,89	18,39	38,13	75,72	62,24	8,52	15,84	24,56	37,38	41,70
April 1954			russisch	25,81	24,58	25,81	35,06	76,57	62,24	8,19	15,84	24,56	37,38	41,70

[1]) Zum jeweiligen Berechnungszeitpunkt. — [2]) Nach den Devisenkursen der Bank deutscher Länder. — [3]) Kontrollierter Freimarktmittelkurs. — [4]) Offizieller Kurs Mailand/Rom. — [5]) Währungsparität. — [6]) New Yorker Notierung. — In Argentinien gelten stark unterschiedliche Kurse je nach Art der Zahlungen. — [7]) Vorläufige Berechnung. — [8]) Mit Hausgehilfin.

b) für die Gesamtlebenshaltung fortgerechnet auf Dezember 1956

Land	Währungseinheit	Nach deutschem Wägungsschema	Nach ausländischem Wägungsschema	Land	Währungseinheit	Nach deutschem Wägungsschema	Nach ausländischem Wägungsschema
Belgien	100 bfrs	7,33	8,37	Österreich	100 S	19,58	20,15
Frankreich	100 ffrs	1,03	1,13	Schweden	100 skr	64,36	70,69
Großbritannien	1 £	12,05	13,95	Schweiz	100 sfrs	80,45	87,41
Italien	100 Lit	0,58	0,70	Spanien	100 pta	11,69	—
Jugoslawien	100 Din	1,16	—	Kanada	1 kan-$	2,38	3,21
Luxemburg	100 lfrs	8,40	—	Vereinigte Staaten	1 US-$	2,51	3,50
Niederlande	1 hfl	1,26	1,38	Argentinien	100 arg.-$	16,43	—
Norwegen	100 nkr	60,22	64,85				

6. Preisindex für Baustoffe und für den Wohnungsbau 1950 bis 1956

umbasiert auf 1950 = 100

Land	Original-Basis	Zahl der Waren bzw. Gebäudeart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1956 I. Vj.	1956 II. Vj.	1956 III. Vj.	1956 IV. Vj.
			Jahresdurchschnitt										
Baustoffe[1]													
Bundesrep. Deutschland[2]	1936	17	100	120	131	123	123	135	136	135	136	137	136
Belgien	1936–1938	13	100	104	108	109	113	115	117	117	117	117	117
Dänemark	1935	10[3]	100	121	129	123	120	125	136	133	135	137	139
Finnland[2]	1951	.	100	135	140	136	132	130	136	134	136	139	138
Frankreich	1949	15	100	129	146	142	143	144	146	145	146	146	146
Großbritannien[4]	30. Juni 1949	rd. 50	100	118	126	123	124	129	134	133	133	135	135
Italien	1938	6[2,5]	100	108	118	118	119	119	116	117	116	116	116
Jugoslawien[6]	1953	.	.	.	100	100	111	118	119	118	119	119	118
Norwegen[2]	Dezember 1938	.	100	109	121	122	120	120	125	122	124	124	128
Österreich	April 1938	3[2,5]	100	137	150	149	149	151	160	150	164	164	164
Spanien	1913	10[5]	100	114	120	141	149	151	170	155	163	172	192
Schweiz	August 1939	11	100	117	124	121	122	136	149	144	149	150	152
Südafrik. Union	1910	28	100	116	135	127	128	137	139	139	139	140	138
Vereinigte Staaten	1947–1949	34	100	106	106	111	113	116	121	119	120	122	123
Kanada[1]	1949	rd. 35	100	113	117	119	114	117	122	121	121	122	123
Japan	Januar 1952	27	100	147	161	190	199	183	197	183	188	206	211
Wohnungsbau[7]													
Bundesrep. Deutschland	1936	Massivhaus	100	116	123	119	120	129	133	131	134	134	135
Belgien	I. Quartal 1950	-	100	111	105	99	98	100	...	104	104	107	...
Dänemark	August 1939	-	100	121	128	122	124	128	134	131	132	134	135
Finnland	1951	-	100	138	142	139	139	142	150	144	149	154	156
Frankreich	1. Januar 1941	-	100	140	158	154	155	160	173	167	176	180	167
Italien	1939	-	100	113	120	121	125	127	...	127	129	131	...
Norwegen	Januar 1932	-	100	111	123	122	121	124	129	127	128	129	133
Norwegen	Januar 1932	Holzhaus	100	112	126	128	127	130	135	132	134	135	140
Österreich	1937	Massivhaus	100	134	147	147	150	157	169	163	169	170	176
Portugal	I. Quartal 1949	-	100	104	104	99	98	100	98	101	101	101	...
Schweden	1935	-	100	136	140	131	129	135	140	138	140	139	142
Schweiz	1932	-	100	106	112	110	108	110	...	112	112	114	...
Israel	Juli 1950	-	100[8])	.	307[8])	392	579	666	795	783	790	805	807

[1]) Im allgemeinen Gruppe »Baustoffe« des Index der Großhandelspreise. — [2]) Gruppe »Baustoffe frei Bau« des Preisindex für den Wohnungsbau. — [3]) Ohne Bauholz. — [4]) Nicht für den Wohnungsbau bestimmte Baustoffe. — [5]) Ohne Bauglas. — [6]) Zahlen auf Originalbasis 1953 = 100. — [7]) Im allgemeinen Index der durchschnittlichen »Baukosten« (Erdabfuhr, Baustoffe, Löhne, Handwerkerarbeiten und Baunebenkosten) für eine Wohnungseinheit. — [8]) Juli. — [9]) II. Halbjahr.

7. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1957

Land (Währungseinheit)	Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Einfache Fahrt 50 km 1. Kl.[1])	50 km 2. Kl.[1])	200 km 1. Kl.[1])	200 km 2. Kl.[1])	500 km 1. Kl.[1])	500 km 2. Kl.[1])	Hin- und Rückfahrt 50 km 1. Kl.[1])	50 km 2. Kl.[1])	200 km 1. Kl.[1])	200 km 2. Kl.[1])	500 km 1. Kl.[1])	500 km 2. Kl.[1])
Belgien (in bfrs)	ab 1. 7. 1952	70,00	41,00	277,00	159,00	—	—	119,00	76,00	383,00	259,00	—	—
	ab 1. 8. 1956	70,00	43,00	278,00	169,00	—	—	119,00	79,00	386,00	274,00	—	—
Dänemark[2]) (in dkr.)	ab 1. 6. 1950	5,70	3,80	22,50	15,00	39,00	26,00	10,30	6,90	40,50	27,00	70,20	46,80
	ab 1. 6. 1951	6,00	4,00	24,00	16,00	42,60	28,40	10,80	7,20	43,20	28,80	76,20	50,80
	ab 1. 5. 1953	6,80	4,50	27,00	18,00	48,00	32,00	11,60	7,70	46,00	30,60	81,60	54,40
	ab 1. 10. 1954	7,40	4,90	29,40	19,60	52,20	34,80	12,60	8,40	50,10	33,40	88,80	59,20
Frankreich (in ffrs)	1950	273	208	1074	818	2649	2018	546	416	2148	1636	5298	4036
	1951	273	208	1074	818	2649	2018	546	416	2148	1636	5298	4036
	1952	325	260	1278	1023	3153	2523	650	520	2556	2046	6306	5046
	ab 15. 5. 1953	406	325	1595	1278	3935	3153	812	650	3190	2556	7870	6306
	ab 3. 6. 1956	460	320	1790	1280	4410	3150	920	660	3580	2560	8820	6300
Italien (in Lit)	ab 1. 8. 1952	400	235	1600	940	3900	2290	640	380	2560	1500	7800	4580
	ab 10. 12. 1953	500	295	2000	1180	4870	2870	800	470	3200	1880	9740	5740
	ab 1. 8. 1956	580	330	2320	1290	5800	3250	1000	560	3940	2200	11600	6500
Jugoslawien (in Din)[3])	1950	102	68	402	268	1008	672	204	136	804	536	2016	1344
	1951	306	204	1206	804	3024	2016	612	408	2412	1608	6048	4032
	1952	270	180	1080	720	2700	1800	540	360	2160	1440	5400	3600
	1953	234	156	882	588	1620	1080	468	312	1764	1176	3240	2160
	1955	234	156	882	588	1620	1080	468	312	1764	1176	3240	2160
	ab 1. 2. 1956	318	212	1026	684	1800	1200	636	424	2052	1368	3600	2400
Luxemburg (in lfrs)	1950/54	60,00	42,00	—	—	—	—	102,00	71,00	—	—	—	—
Niederlande (in hfl)	bis 31. 1. 1950	2,35	1,65	7,90	5,50	—	—	3,70	2,60	14,75	10,25	—	—
	ab 1. 2. 1950	2,50	1,75	8,35	5,80	—	—	4,30	3,00	15,55	10,80	—	—
	ab 1. 2. 1952	2,75	1,90	9,60	6,60	—	—	4,65	3,20	16,60	11,50	—	—
	ab 1. 9. 1955	2,90	2,00	10,70	7,40	—	—	4,90	3,40	18,40	18,80	—	—
Norwegen (in nkr)	1950/30. 4. 1952	8,50	4,80	34,00	19,00	85,00	47,50	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 5. 1952	9,00	5,00	36,00	20,00	90,00	50,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 10. 1954	12,00	8,00	34,50	23,00	79,50	53,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 11. 1955	8,70	5,80	34,50	23,00	86,30	57,50	—	—	—	—	—	—
Österreich[4]) (in S)	1950	12,00	8,00	48,00	32,00	99,00	66,00	24,00	16,00	96,00	64,00	198,00	132,00
	ab 1. 9. 1951	15,00	10,00	60,00	40,00	139,50	93,00	30,00	20,00	120,00	80,00	279,00	186,00
	ab 1. 1. 1954	18,90	12,60	75,00	50,00	174,60	116,40	37,80	25,20	150,00	100,00	349,20	232,80
Portugal (in Esc)	1952	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
	1954	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
Schweiz (in sfrs)	1950/31. 3. 1952	7,00	5,00	25,20	18,00	42,00	30,00	10,50	7,50	37,80	27,00	63,00	45,00
	ab 1. 4. 1952	7,40	5,30	26,30	18,80	43,90	31,40	11,10	7,90	39,50	28,20	65,80	47,00
Spanien (in pta)	1950/53	16,30	10,20	65,00	40,65	162,50	101,55	32,60	20,40	130,00	81,30	325,00	203,10
	ab 21. 5. 1954	17,95	11,20	71,55	44,70	178,80	111,70	35,90	22,40	143,10	89,40	357,60	223,40
	ab 1. 10. 1956	18,05	11,25	71,50	44,70	176,60	112,00	36,10	22,50	143,00	89,40	353,20	224,00

Zusammengestellt nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.

[1]) Die bis 2. 6. 1956 angegebenen Fahrpreise bezogen sich auf 2. bzw. 3. Klasse, die mit Aufhebung der 1. Klasse ab 3. 6. 1956 in 1. bzw. 2. Klasse geändert wurden (ausgenommen Portugal und Spanien). — [2]) Die Sätze verstehen sich bei Dänemark für 1. Kl. und Gemeinschaftsklasse ohne Schnellzugzuschlag. — [3]) Für Personenzüge. Die Preise für Schnellzüge liegen um rd. 50 v H höher. — [4]) Die angegebenen Preise 1. Kl. gelten für Personenzüge. Die Fahrpreise 1. Kl. Schnellzug betragen das Doppelte von 2. Kl. Für die 2. Kl. sind die Preise für Schnell- und Personenzug gleich.

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr nach dem Stand vom 1. März 1957[1])

Schweizer Franken

Fahrtroute von — nach	Einfache Fahrt 1. Klasse[2])	Einfache Fahrt 2. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 1. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 2. Klasse[2])
Fahrpreise von London nach Wien (1572 km)				
London—Dover	16,25	10,85	32,50	21,70
Dover—Aachen Süd	65,80	45,00	121,20	86,95
Aachen Süd (Grenze)—Passau Hbf	81,65	54,45	124,00	82,70
Passau Hbf—Wien West	25,00	12,50	50,00	25,00
Insgesamt	**188,70**	**122,80**	**327,70**	**216,35**
Fahrpreise von Paris nach Salzburg (1086 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	57,40	41,00	114,80	82,00
Kehl (Grenze)—Salzburg Hbf	59,65	39,80	97,35	64,90
Insgesamt	**117,05**	**80,80**	**212,15**	**146,90**
Fahrpreise von Paris nach Kopenhagen (1500 km)				
Paris-Nord—Jeumont (Grenze)	26,75	19,15	53,50	38,30
Jeumont (Grenze)—Aachen Süd (Grenze)	22,90	14,30	39,15	26,65
Aachen Süd (Grenze)—Flensburg (Grenze)	80,60	54,45	125,10	84,80
Flensburg (Grenze)—Kopenhagen	31,10	20,80	53,60	36,00
Insgesamt	**161,35**	**108,70**	**271,35**	**185,75**
Fahrpreise von Paris nach Prag (1261 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	57,40	41,00	114,80	82,00
Kehl (Grenze)—Schirnding (Grenze)	56,50	37,70	92,60	61,75
Schirnding (Grenze)—Prag	43,95	29,30	87,90	58,60
Insgesamt	**157,85**	**108,00**	**295,30**	**202,35**
Fahrpreise von Amsterdam nach Bern (897 km)				
Amsterdam—Kaldenkirchen (Grenze)	12,30	8,90	24,60	17,80
Kaldenkirchen (Grenze)—Basel bad. Bf	65,95	43,95	105,20	70,10
Basel bad. Bf—Bern	17,50	12,60	26,10	18,80
Insgesamt	**95,75**	**65,45**	**155,90**	**106,70**

Fahrtroute von — nach	Einfache Fahrt 1. Klasse[2])	Einfache Fahrt 2. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 1. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 2. Klasse[2])
Fahrpreise von Brüssel nach Rom (1791 km)				
Brüssel—Aachen Süd (Grenze)	20,00	12,35	34,10	22,90
Aachen Süd (Grenze)—Basel bad. Bf	65,95	43,95	105,20	70,10
Basel bad. Bf—Chiasso	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Rom	59,30	32,90	118,60	65,80
Insgesamt	**181,05**	**114,80**	**311,50**	**197,20**
Fahrpreise von Kopenhagen nach Innsbruck (1456 km)				
Kopenhagen—Großenbrode Mitte See	26,70	17,90	46,00	31,00
Großenbrode Mitte See—Kufstein	122,45	81,65	163,25	108,85
Kufstein—Innsbruck	6,30	3,10	12,60	6,20
Insgesamt	**155,45**	**102,65**	**221,85**	**146,05**
Fahrpreise von Kopenhagen nach Belgrad (2367 km)				
Kopenhagen—Flensburg (Grenze)	31,10	20,80	53,60	36,00
Flensburg (Grenze)—Salzburg Hbf	125,60	83,75	166,40	110,95
Salzburg Hbf—Jesenice (Grenze)	18,60	9,30	37,20	18,60
Jesenice (Grenze)—Belgrad	54,30	37,40	108,60	74,80
Insgesamt	**229,60**	**151,25**	**365,80**	**240,35**
Fahrpreise von Oslo nach Mailand (2239 km)				
Oslo—Kornsjö (Grenze)	18,30	12,20	36,60	24,40
Kornsjö (Grenze)—Travemünde Hafen	97,80	76,50	159,40	123,30
Travemünde Hafen—Basel bad. Bf	102,55	69,10	148,60	100,45
Basel bad. Bf—Chiasso	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Mailand	4,40	2,50	7,50	4,20
Insgesamt	**258,85**	**185,90**	**405,80**	**290,75**
Fahrpreise von Stockholm nach Paris (2162 km)				
Stockholm—Hälsingborg Mitte See	74,60	49,90	128,40	85,90
Hälsingborg Mitte See—Großenbrode Mitte See	31,70	21,50	54,60	37,00
Großenbrode Mitte See—Aachen Süd (Grenze)	83,75	56,55	128,20	86,85
Aachen Süd (Grenze)—Jeumont (Grenze)	22,90	14,30	39,15	26,65
Jeumont (Grenze)—Paris	26,75	19,15	53,50	38,30
Insgesamt	**239,70**	**161,40**	**403,85**	**274,70**

Nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr. — Entfernungen in Bahn-Kilometern. — [1]) D-Zug-Zuschläge für deutsche Strecken ab 1. 2. 1957: Einfache Fahrt sfrs 2,10. Hin- u. Rückfahrt sfrs 4,20. — [2]) Die im Statistischen Jahrbuch 1956 angegebenen Fahrpreise bezogen sich auf die 2. bzw. 3. Klasse, die mit Aufhebung der 1. Klasse ab 3. 6. 1956 in 1. bzw. 2. Klasse geändert wurden.

9. Index der Seefrachtraten 1953 bis 1956

Land	Charter	Basis (= 100)	1953	1954	1955	1956	1956 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
			Jahresdurchschnitt															
Bundesrepublik Deutschland[4])	Linienfahrt	II. Hj. 1954	—	100[1])	108	119	114	114	116	117	117	118	118	119	121	121	126	129
	Trampfahrt	II. Hj. 1954	—	100[1])	132	166	153	149	155	165	167	160	159	163	162	164	190	208
	Tankerfahrt	MOT[3])/ SCALE[4])	—	79[1])	116	227	164	135	126	160	203	200	179	194	241	269	409	449
Dänemark	Reisecharter	1949	120	126	162	183	181	181	179	179	176	180	183	182	183	183	193	201
Großbritannien	Reisecharter darunter:	1952	78	86	128	157	144	140	147	152	162	156	155	158	156	154	171	189
	Getreide	1952	80	86	134	174	161	157	168	185	182	162	163	169	171	171	197	206
	Zucker	1952	81	95	142	173	—	141	155	164	179	179	182	169	173	178	188	192
	Kohle	1952	75	84	123	151	133	126	131	136	155	159	155	148	146	149	175	198
	Erze	1952	78	85	112	135	133	131	129	123	144	142	128	146	127	125	148	154
	Düngemittel	1952	82	87	116	131	—	—	—	113	—	141	130	—	—	127	134	144
	Holz	1952	73	84	129	138	134	129	142	122	135	140	154	150	149	135	130	—
	Esparto	1952	65	74	99	109	107	102	104	100	104	105	104	116	118	116	114	114
	Zeitcharter darunter:	1952	61	72	130	173	138	148	150	172	190	169	167	177	174	192	191	207
	ÖlgefeuerteSchiffe	1952	60	68	129	175	135	144	150	172	196	174	167	176	174	194	194	226
	Motorschiffe	1952	61	75	131	174	141	153	—	—	184	165	—	177	174	190	189	189
Norwegen	Reisecharter	II. Hj. 1947	88	94	130	153	139	135	139	146	146	152	152	155	159	156	173	181
	Zeitcharter	II. Hj. 1947	68	80	140	197	161	162	168	188	201	189	194	192	208	211	234	255
	£-Tanker	MOT[3])	90	81	119	223	158	130	127	149	200	207	182	205	227	254	406	435
	$-Tanker	USMC[4])	67	63	93	163	130	97	94	126	151	150	139	147	161	169	279	307
Schweden	Reisecharter	1948	115	120	154	170	166	165	163	166	169	173	171	170	166	165	178	189
	Tankercharter	1948	68	65	92	166	120	103	86	106	141	149	146	156	183	207	283	306
Niederlande[4])	Reisecharter	1924/38	317	323	505	650	549	558	530	584	655	607	615	617	644	613	799	913
	Zeitcharter	1924/38	380	403	588	799	679	858	736	800	695	717	741	767	916	825	978	906
Italien[8])	Reisecharter darunter:	1938	298	327	466	564	502	501	519	563	593	586	538	548	547	583	614	671
	Getreide[7])	1938	330	368	521	651	544	639	589	703	703	625	527	546	576	646	806	910
	Kohle[8])	1938	145	177	269	353	311	309	320	320	381	340	328	334	330	341	422	505
	Schwefelkies[9])	1938	351	388	525	590	565	586	548	517	597	600	645	597	590	565	586	683

[1]) Berechnet vom Bundesministerium für Verkehr; II. Halbjahr. — [2]) Sterling-Grundraten des British Ministry of Transport (MOT). — [3]) Sterling-Grundraten nach London Scale. — [4]) Dollar-Grundraten der United States Maritime Commission (USMC). — [5]) Nach Berechnung von Joh. den Braber, Rotterdam. — [6]) Nach Berechnung von Dr. Vito Dante Flore, Rom. — [7]) Nordatlantik-Route nach Großbritannien, Kontinent. — [8]) Nordatlantik-Route nach Westitalien. — [9]) Von Huelva nach Nordeuropa.

10. Frachten der Trampschiffahrt

a) im Küstenverkehr 1950 bis 1956

von: →	Getreide	Salz				Steinkohle		Koks					
	Norrköping/ Gotenburg	Hamburg	Lübeck		Wismar/ Stralsund	Stettin	Polen	Hamburg					
nach: → JD[1]) Monat	Bremen	Norrköping	Aarhus	Malmö	Oskarshamn	Gefle/ Sundsvall-	Örnsköldsvik/ Haparanda	nördl. Karlskrona/ Norrköping	Ahus/ Karlskrona/ Gefle	Venersee	nördl. Varberg/ Gotenburg	Helsingborg. Varberg	Ahus Helsingborg
	skr je 1000 kg		dkr je 1000 kg					skr je 1000 kg					
1950	14,50	12,83	13,25	9,33	9,50	.	.	13,08	.	13,90	15,50	.	.
1951	17,58	14,88	16,87	12,86	.	23,00	24,00	21,63	.	.	21,88	.	.
1952	15,25	14,42	13,67	11,58	10,50	12,75	17,55	15,71	13,31	18,66	13,75	17,38	14,82
1953	17,13	15,50	14,25	10,15	.	11,90	14,00	13,06	13,06	14,52	14,15	14,10	12,31
1954	19,10	19,00	14,00	11,00	10,03	12,92	15,95	14,04	13,75	15,65	13,83	14,33	13,88
1955	24,00	13,00	19,13	11,10	11,64	16,04	18,94	16,33	15,60	17,84	16,63	16,94	16,34
1956	24,50	13,00	17,00	16,50	14,20	15,92	18,28	17,50	17,81	18,75	21,13	18,53	18,11
1956 Jan. ...	.	.	.	.	.	.	.	.	18,00	.	.	20,00	19,00
Febr. ..	23,00	.	.	16,50	.	.	.	.	19,00	.	23,50	18,00	20,63
März ..	.	13,00	.	16,50	20,00	.	.	.	18,50	.	.	.	18,75
April ..	.	.	.	.	12,75	15,42	.	.	.	18,00	18,00	19,00	18,00
Mai....	.	.	.	.	12,75	15,25	18,00	.	.	18,25	.	.	15,00
Juni ..	.	.	.	.	.	15,50	17,63	.	.	.	.	.	.
Juli ...	.	.	.	.	12,75	17,50	18,50	.	17,15	.	.	18,50	.
Aug. ..	.	.	.	.	.	.	.	16,50	19,00	.	20,00	.	16,00
Sept. ..	.	.	.	.	.	.	19,50	.	16,75	20,00	.	.	16,00
Okt. ..	.	.	.	.	.	.	17,75	15,00	16,25	.	.	.	.
Nov....	26,00	.	17,00	.	.	.	.	15,00	.	.	.	18,75	.
Dez. ..	.	.	.	.	12,75	.	.	23,50	.	.	23,00	16,90	21,50

von: →	noch: Koks						Briketts			Papierholz	Schnittholz		
	Hamburg		Emden/Weser				Wismar/Stralsund			Kotka/Gamla Karleby	Venersee	Halmstad	nördl. Karlskrona/ Oskarshamn
nach: → JD[1]) Monat	nördl. Aarhus/ Kopenhagen	Limfjord/ nördl. Aalborg	Varberg, Gotenburg	Norrköping/ Gefle od. Gotland	Venersee	nördl. Karlskrona/ Norrköping	Varberg, Gotenburg	Karlskrona/ Norrköping/ Gefle	Helsingborg, Ahus	Flensburg/ Lübeck	Weser	Lübeck/ Flensburg	Hamburg
	s je 2240 lbs		skr je 1000 kg							DM je Standard			
1950	17,4	22,2	.	14,23	14,92	14,25	.	.	.	.	91,75	.	72,00
1951	22,7	25,5	.	24,35	27,75	21,95	.	22,38	.	92,50	87,26	.	79,67
1952	15,3	20,6	14,65	16,43	20,28	16,39	13,83	15,18	12,67	82,92	71,57	52,06	78,54
1953	14,6	19,4	13,85	13,96	15,30	13,19	13,92	14,40	12,85	74,88	61,72	51,25	82,75
1954	17,0	23,0	13,95	15,05	18,84	14,57	17,17	15,34	15,35	88,43	74,16	52,80	83,50
1955	22,3	26,11	21,89	19,08	19,60	16,22	18,52	17,90	16,20	95,63	86,36	64,71	88,90
1956	23,9	26,6	21,37	19,98	20,73	18,45	.	18,33	18,17	93,11	87,81	68,38	87,60
1956 Jan. ...	24,6	25,2	22,83	26,00	.	21,00	.	21,00	18,00	.	.	64,50	.
Febr. ..	23,6	24,3	24,50	.	.	21,00	.	.	18,50	90,00[2])	.	69,00	.
März ..	.	24,8	23,50	20,50	.	20,50	.	20,00	18,00	99,50[3])	.	66,50	84,00
April ..	22,3	24,3	21,00	19,50	20,00	17,00	.	.	.	.	86,50	69,00	75,00
Mai....	21,6	23,5	.	18,67	.	17,00	.	.	.	95,00	86,50	71,50	.
Juni ...	22,3	27,0	18,75	18,17	19,00	18,75	.	.	.	.	.	60,50	.
Juli ...	24,3	30,0	19,00	18,13	22,67	18,38	.	.	.	.	86,00	69,67	80,00
Aug. ..	26,3	29,0	20,00	18,93	.	17,50	.	16,55	.	100,00	90,33	85,00	.
Sept. ..	26,0	28,6	22,50[4])	18,17	21,00	.	.	17,08	.	85,00	87,50	68,50	.
Okt. ..	24,5	26,0	.	17,75	21,00	16,00	.	17,00	.	.	.	65,00	80,00
Nov....	20,6	27,9	.	19,00	.	17,38	.	.	.	.	.	63,83	.
Dez. ...	25,10	27,9	.	25,00	.	.	.	.	.	.	90,00	67,50	119,00

von: →	noch: Schnittholz					Eisen- und Stahlerzeugnisse		Düngemittel (Kali)		Soda	Kupfer	Blocksteine, Granit u. Pflasterstein
	nördl. Oskarshamn/Stockholm		Härnösand		Kotka/Björneborg	Duisburg/ Bremen	Gent	Hamburg		Rheinberg	Hamburg	Lysekil
nach: → JD[1]) Monat	Duisburg	Hamburg		Weser/ Neustadt	Lübeck	Hamburg	Kopenhagen	Malmö	nördl. Aarhus	Aalborg/ Odense	Kopenhagen	Helsingborg	Hamburg
	DM je Standard						DM je 1000 kg	skr je 1000 kg	dkr je 1000 kg		DM je 1000 kg	dkr je 1000 kg	DM je 1000 kg
1950	100,00	70,00	.	.	126,00	12,67	15,00	18,50	.	.	16,04	21,00	8,25
1951	145,17	99,15	101,63	110,71	126,42	110,67	17,50[1])	.	22,75	24,50	19,50	23,13	9,25
1952	109,40	85,00	78,75	74,08	76,37	91,67	14,08	15,00	.	19,50	21,33	18,28	8,16
1953	105,33	100,00	74,32	71,69	74,33	84,58	10,67	14,60	18,40	18,90	18,00	17,00	7,95
1954	120,00	93,87	83,35	81,66	86,63	92,57	17,83	17,90	19,79	19,50	19,25	18,17	8,10
1955	149,80	87,65	105,65	99,11	97,76	120,50	19,00	18,64	23,88	25,25	20,50	19,00	9,19
1956	136,25	88,20	102,96	100,68	97,63	110,34	19,85	20,00	26,13	24,80	23,00	.	10,19
1956 Jan. ...	.	80,00	.	105,00	118,00	125,00	20,00	.	28,50	.	23,00	.	10,00
Febr. ..	.	.	.	.	94,00	90,00	21,00	.	.	.	.	.	.
März ..	.	80,00	91,81	.	91,80	105,00	.	22,17	29,00	.	.	.	9,00
April ..	.	93,00	.	.	94,00	105,00	19,75	18,50	23,00	24,00	.	.	8,67
Mai....	.	83,83	104,50	.	92,67	110,00	.	18,50	.	.	.	.	8,75
Juni ...	.	.	102,17	101,25	94,00	.	.	18,50	.	.	.	.	.
Juli ...	110,00	89,00	107,50	103,00	102,17	115,00	.	17,00	.	25,50	.	.	12,50
Aug. ..	155,00	93,00	.	99,67	99,00	.	.	.	24,00	.	.	.	12,25
Sept. ..	160,00	120,00	113,75	95,50	.	121,50	20,50	.	.	25,00	.	.	11,00
Okt. ..	.	75,00	.	96,00	.	111,25	18,00	.	.	25,00	.	.	9,50
Nov....	120,00	80,00	98,00	110,00	93,00	.	.	.	.	24,50	.	.	.
Dez. ..	.	.	.	95,00	.	.	.	25,33	.	.	.	.	10,00

[1]) Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres. — [2]) Nominell. — [3]) Kontrakt. — [4]) Walzdraht.

10. Frachtraten der

b) im Übersee

Lfd. Nr.	Güterart (Ware) von — nach	Einheit	1950	1951	1952	1953	1954	1955
			Jahresdurchschnitt					
	Getreide							
1	US-Golf — Großbritannien/Kontinent	s.d je qr.	11.5	26.7	14.9	11.0	59.5[1])	91.1
2	US-Golf — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	69.7	121.2	61.10	50.7	55.6	83.6
3	US-Golf — Westitalien	$ je 2240 lbs	7,88	15,98	10,17	7,46	.	12,85
4	St. Lawrence — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	38.6	101.10	55.11	47.1	51.3	77.7
5	St. Lawrence — Rotterdam	$ je 2240 lbs	5,72	12,88	7,70	5,43	6,00	8,51
6	North. Range — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	.	105.1	66.11	45.3	54.11	79.11
7	Nord-Pazifik — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	69.5	150.5	100.0	71.3	81.9	122.6
8	La Plata — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	48.8	103.9	63.8	70.8	82.3	110.4
9	La Plata — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	46.1	94.8	62.7	70.2	79.2	96.5
10	Westaustralien — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	69.10	131.9	95.1	82.11	80.1	126.11
11	Ostaustralien — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	76.5	151.6	102.7	92.1	90.4	131.7
12	Nord-China — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	94.11	176.2	113.6	84.6	81.4	146.0
13	Schwarzmeer — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	36.5	90.2	57.7	43.6	52.6	74.5
	Zucker							
14	Kuba — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	60.1	138.8	87.2	66.3	66.11	114.6
15	Kuba — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	67.7	146.3	87.10	68.7	78.6	111.7
16	San Domingo — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	53.10	134.2	90.0	60.0	67.6	103.4
17	Mauritius — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	55.7	118.4	66.7	65.1	72.3	99.5
18	Queensland — Großbritannien[9])	s.d je 2240 lbs	84.3	.	103.11	113.2	117.4	157.0
	Erdnüsse							
19	Gambia — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	90.0	171.7	133.10	100.4	.	135.0
	Kohle							
20	Hampton Roads — Norddeutsche Häfen	s.d je 2240 lbs	.	88.9	49.6	33.0	38.3	60.4
21	Hampton Roads — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	.	84.5	44.7	31.6	36.0	59.2
22	Hampton Roads — Westitalien	$ je 2240 lbs	.	12,64 r	8,03	4,92[12])	5,67	8,77
23	Hampton Roads — Jugoslawien[12])	$ je 2240 lbs	.	.	.	6,64	7,61	10,11
24	Hampton Roads — Japan	$ je 2240 lbs	.	19,83	11,81	8,83	10,28	14,42
25	Wales — Westitalien	s.d je 2240 lbs	23.8	43.7	25.11	22.10	23.5	33.5
26	Wales — La Plata	s.d je 2240 lbs	45.3	108.4	81.8	36.3	33.0	.
27	Rotterdam — Westitalien	s.d je 2240 lbs	22.4	40.3	23.5	19.3	20.4	27.6
28	Danzig/Stettin — Westitalien	s.d je 2240 lbs	31.4	59.0	33.2	29.7	27.2	42.6
	Erdöl							
29	Persischer Golf — Großbritan./Kontinent (MOT[13])	s.d je 2240 lbs	84.2	159.5	133.9	50.10	44.3	69.4
30	Karibische See — Großbritan./Kontinent (MOT)	s.d je 2240 lbs	44.7	95.8	69.6	28.3	25.10	37.2
	Grubenholz							
31	Obere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je fathom	112.7	256.8	167.8	138.6	163.2	271.5
32	Untere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je fathom	120.1	233.7	145.7	132.8	138.3	211.11
33	Obere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je fathom	.	.	126.6	131.0	.	.
34	Untere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je fathom	88.3	183.9	119.5	115.1	132.4	174.3
35	Weiß-Meer — Großbritannien	s.d je fathom	155.6 r	383.0	192.2	170.9	172.0 r	263.4
36	Kanada — Großbritannien	s.d je fathom	176.6	427.4	277.9	178.7	195.3	305.6
	Schnitt- und Bauholz							
37	Obere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je Standard	.	.	.	.	215.6	278.0
38	Untere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je Standard	135.2	249.0	181.8	173.7	184.9	256.1
39	Obere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je Standard	127.1	.	155.0	192.11	199.2	284.8
40	Untere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je Standard	120.8	254.11	.	157.8	174.6	246.5
41	Nord-Pazifik — Großbritannien	$ je 2240 lbs	.	24,38	18,21	10,68	12,12	20,08
	Erze							
42	Almeria — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	24.6	54.11	33.3	24.6	28.6	35.7
43	Bona — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	22.8	54.10	33.4	24.5	25.10	36.10
44	La Goulette — Westküste Großbritannien	s.d je 2240 lbs	24.3	54.11	33.6	25.2	27.5	38.2
45	Pepel — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	31.1	71.7	47.4	35.0	37.2	49.4
46	Norwegen — Ostküste Großbritannien[14])	s.d je 2240 lbs	19.6	.	29.5	22.6	20.11	27.7
47	Vitoria — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	.	.	53.3	49.2	54.3	72.9
	Schwefelkies							
48	Huelva — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	24.3	54.4	32.4	25.3	27.10	37.0
49	Huelva — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	26.9	62.11	37.2	34.11	39.11	50.6
50	Morphou Bay — Rotterdam/Hamburg	s.d je 2240 lbs	29.2	67.3	41.5	28.10	36.5	46.0
	Schrott							
51	Nordatlantik-Häfen Antwerpen/Rotterdam/ Amsterdam[17])	$ je 2240 lbs	.	.	.	.	8,54	12,97
	Düngemittel							
52	Casablanca — Ost-West-Küste Großbritannien	s.d je 2240 lbs	25.7	49.8	33.2	29.5	32.11	38.3
	Schwefel							
53	US-Golf — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	40.11	129.1	73.11	45.11	51.0	86.3

[1]) Ab Januar 1954 Frachtangaben für 2 240 lbs. — [8]) Nach dem Kontinent. — [8]) Verladung bei erst offenem Wasser. — [9]) »No
[9]) Gesackt. — [10]) Geschälte Ware in Säcken — nach Bordeaux/Hamburg Range. — [11]) 3 Konsekutivreisen. — [12]) Ohne amerikanische
britannien. — [14]) Ab Port Latzi (Cypern). — [17]) U. S. $-Pauschalfrachten umgerechnet auf 2 240 lbs.

Trampschiffahrt

Verkehr 1950 bis 1957

1956	1956 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957 Jan.	Lfd. Nr.
114.0	102.11	101.2	100.0	106.0	125.2	106.7	100.8	109.9	117.7	115.8	135.4	147.1	139.4	1
113.4	88.0	.	98.4	120.7	127.6	105.0	99.2	109.7	117.1	114.1	131.7	135.5	122.3[3])	2
16,17	14,00	.	16,50	17,31	16,45	14,48	.	.	.	.	18.25	.	21,98	3
90.6	.	.	90.0	96.6	96.8	81.7	86.11	90.3	84.0	84.2	97.1	97.11[2])	100,0[4])	4
10,90	9,83	9,38	10,38	11,92	12,65	9.80	9,67	9,50	10,23	10,50	16,00	.	.	5
99.5	90.0[4])	90.0[4])	92.6	100.5	103.2	89.1	91.4	94.2	92.9	96.10	106.8	127.4	124.7	6
152.9	147.0	145.0	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	. [4])	140.0[4])	141.0[4])	150.0	156.0	165.8	162.6	7
155.2	130.9	133.0	142.6	153.0	172.6	166.11	155.7	154.7	148.11	153.8	167.10	182.8	180.8	8
145.11	124.0	119.8	130.5	144.2	161.11	139.3	139.10	144.0	147.8	153.5	167.11	178.7	174.1	9
171.1	168.9	153.10	169.5	175.2	166.6	158.3	149.5	165.0	176.1	174.10	186.8	209.6	199.2	10
176.3	177.11	162.6	176.8	187.0	176.9	166.8	157.0	164.2	165.0	177.6	190.0	214.2	202.6	11
199.2	184.6	171.3	171.2	160.0[4])	.	.	.	165.0[4])	.	.	235.0[4])	234.0[4])	230.0[4])	12
.	85.4[4])	85.0[4])	85.0[4])	85.0[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
141.3	112.6	.	124.0[7])	.	.	.	142.6[7])	.	139.6	.	154.0	175.0	167.6	14
133.8	.	120.0	118.3	133.8[8])	.	149.5[9])	142.6[8])[7])	139.0	138.5	137.6	.	.	161.3	15
124.10	.	112.6	113.9	.	.	.	.	132.0	127.0	.	139.0	.	147.1	16
135.1	.	.	.	122.6	125.0	115.6	122.0	130.0	144.5	147.3	151.2	157.9	.	17
214.8	.	.	205.0	223.8	211.9	197.1	190.0	190.0[4])	225.0	250.0	.	.	290.0	18
.	.	.	.	120.0[10])	130.0[4])[10])	.	.	.	110.0[10])[11])	.	.	.	.	19
78.0	71.8	70.9	74,5	76.11	77.2	71.3	72.8	71.8	73.4	76.5	94.7	105.5	104.7	20
77.2	70.3	69.8	72.4	75.5	78.2	74.0	69.10	70.11	71.0	74.4	93.6	106.6	103.5	21
11,52	9,90	9,83	10,41	11,13	12,26	11,05	10,16	10,79	10,60	11,14	14,50	16,41	15,13	22
13,10	.	11,63	12,35	14,00	14,00	.	11,50	11,50	11,80	12,50	15,00	16,70	.	23
19,90	15,83	16,10	16,35	19,57	21.58	20.43	19,10	19,83	20,61	21,58	23,61	24,15	23,14	24
37,11	29.8	29.11	29.8	31.5	38.9	43.3	42.11	42.7	41.4	41.5	41.2	43.6	44.0	25
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
33.1	27.2	26.11	28.6	33.6	35.0	39.0	35.4	.	34.0	34.3	35.2	35.6	37.3	27
46.2	.	.	.	.	.	.	.	45.6	46.0	47.0	.	.	.	28
146.6[12])	87.0	73.1	74.9	82.7	109.7	110.2	96.0	125.1	135.7	155.7	356.7[4])	352.8[4])	343.9[4])	29
65.1	54.10	40.6	41.8	53.11	60.11	63.6	61.9	.	66.8	78.5	128.5	.	.	30
250,6	.	.	.	240.0	235.0	258.4	260.5	259.6	250.0	.	.	.	.	31
217.1	202.6	195.0[4])	207.0[4])	185.0[4])	230.0	230.0	235.0	230.8	223.6	190.0	195,0	205,0[4])	205.0	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	198.0	34
287.5	.	.	260.0[4])	273.0	300.0	295.0	290.0	284.2	282.6	.	.	.	.	35
320.11	290.0	280.0	.	304.5	340.0	335.0	.	.	345.0	.	.	.	361.0	36
273.7	.	.	.	.	247.0	282.6	298.9	281.3	251.3	250.0	300.0	280.0	276.3	37
250.4	243.8	237.2	234.6	234.7	245.0	267.7	273.8	255.6	242.6	232.2	259.3	278.0	254.0	38
258.10	240.0	260.0	250.0	250.0	235.6	287.6	281.3	280.0	245.5	.	.	.	267.0	39
251.7	255.0	247.0	240.10	220.10	233.9	268.6	275.0	260.2	.	225.8	271.9	268.9	247.1	40
25,4	23,00	21,30	24,00	.	24,00	23,00	24,75	.	26,74	27,00	27,00	29,63	29,50	41
38.11	38.6	.	38.0	39.0	.	.	.	.	38.6	.	.	40.6	49.9	42
40.8	.	.	.	40.0	.	41.0	41.0	.	40.6[4])	.	.	.	.	43
42.0	.	.	.	41.0[14])	.	.	42.6[14])	.	42.0	42.0	.	.	.	44
74.11[3])	52.6[4])	.	.	.	.	69.4[8])	.	63.9[8])	.	.	.	91.9[8])	80.0[3])	45
31.0	31.0[4])	.	.	.	.	32.0	.	.	.	30.0	31,0	31.0	35.0	46
107.8	89.0	.	95.0	.	126.4	107.1	105.0	.	105.0	105.0	111.3	125.3	126.6	47
41.9	41.6	40.4	36.0	38.11	43.6	43.6	42.0	41.6	41.8	40.4	40.0	46.0	43.3	48
56.2	56,0	50.9	50.0	56.7	56.6	54.6	56.0	59.0	55.8	56.0	59.0	64.0	59.9	49
58.9	.	54.6	50.0	59.0	55.0	56.0[14])	60.6	55.0	59.0	59.0	68.9	69.6	70.7	50
17,70	15,27	15,05	16,28	18,56	18,36	16,20	15,85	16,72	16,75	17,15	21,85	24,31	23.25	51
51.3	52.9	52.0	.	.	.	47.6	48.6	50.0	50.2	.	.	57.8	52.6	52
112.9	96.3	97.6	123.4	117.6	115.0	109.8	112.6	113.5	107.6	.	.	135.0	135.6	53

minell«. — [4]) Nach Jugoslawien wahlweise Großbrit./Kontinent. — [5]) Kaproute. — [7]) Linienraum. — [8]) Nach Antwerpen/Hamburg. — Tonnage. — [10]) Ab 1. Jan. 1956 berechnet nach Scale Nr. 2. — [14]) Nach Ostküste Großbritannien. — [15]) Vor 1955: Nach Westküste Groß-

11. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Vorbemerkung: Zu den **Verdienstbegriffen:** Es bedeuten

(A) Die Verdienste enthalten alle baren Beträge vor Abzug von Steuern, Sozialversicherungs- und anderen Beiträgen, einschl. Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Band-, Akkord- und Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder, bezahlter Urlaub und Feiertag, Krankengelder, Familienzulagen, Kindergeld sowie Naturalvergütungen.
(B) wie (A), jedoch ausschl. Naturalvergütungen.
(C) wie (A), jedoch ausschl. Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder.
(D) wie (A), jedoch ausschl. Familienzulagen, Kindergeld u. dgl.
(E) Die Verdienste enthalten lediglich tarifvertraglich vereinbarte Teuerungszulagen. Alle anderen Zulagen, Zuschläge, Zuschüsse u. dgl. sind nicht einbezogen.

Zum **Arbeitszeitbegriff:** Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich bei den ausgewiesenen Arbeitszeiten um tatsächlich geleistete Arbeiterstunden ohne bezahlte Ausfallstunden.

Abkürzungen: siehe Seite 161.

Zeit	Belgien							Dänemark[1]						
	Steinkohlenbergbau[2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[3]	darunter Maschinenbau[4]	Baugewerbe[5]	Verarbeitende Industrien[6] insgesamt[6]	darunter Textilindustrie[3]	darunter Holzindustrie[6]	darunter Metallindustrie[7]	darunter Maschinenbau[8]	darunter Schiffbau[9]
	Tagesverdienste (A)[6] männliche Arbeiter belgische Francs							Stundenverdienste (E) männliche Facharbeiter dänische Kronen						
1950 JD	237,8	160,0	168,4	.	.	.	.	5,07	3,70	3,25	3,75	4,28	4,02	.
1951 JD	253,4	177,0	188,7	170,0	155,2	222,3	201,2	5,45	4,06	3,64	4,09	4,73	4,41	4,24
1952 JD	262,3	185,8	196,7	171,8	162,1	233,3	208,2	5,88	4,35	3,94	4,37	5,07	4,73	4,57
1953 JD	265,1	184,2	193,7	167,5	163,5	224,5	204,5	6,06	4,46	4,04	4,48	5,25	4,86	4,81
1954 JD	268,7	187,8	197,4	174,0	164,9	229,5	207,5	6,27	4,63	4,21	4,64	5,36	5,02	5,03
1955 JD	274,1 a)	196,7 a)	203,2 a)	177,8 a)	166,9 a)	237,9 a)	214,1 a)	6,35	4,86	4,42	4,85	5,59	5,30	5,31
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 1. Vj. ...	.	.	.	.	.	.	.	6,31	5,02	4,68	5,00	5,79	5,48	5,43
2. Vj. ...	.	.	.	.	.	.	.	6,50	5,11	4,78	5,16	5,91	5,61	5,63
3. Vj. ...	.	.	.	.	.	.	.	6,78	5,22	4,91	5,22	5,94	5,69	5,77
4. Vj. ...	.	.	.	.	.	.	.	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Untertagearbeiter. — [3]) Eisenschaffende Industrie. — [4]) Einschl. Fahrzeugbau. — [5]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags-, Kranken- und Kindergelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — a) Durchschnitt aus den 3 ersten Quartalen.

[1]) Kopenhagen. — [2]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, P, Druck., LE, K, Ch, StE, ME, Masch, F sowie einzelne Zweige des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes. — [3]) Maurer. — [4]) Gesamtes Land. — [5]) Hilfsarbeiter. — [6]) Schreiner in der Industrie. — [7]) Former. — [8]) Mechaniker und Schmiede. — [9]) Zimmerleute.

Zeit	Finnland													
	Erzbergbau	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[2]	darunter Textilindustrie[3]	darunter Holzindustrie[4]	darunter Papierindustrie[5]	darunter Lederindustrie[6]	darunter Metallindustrie[7]	darunter Maschinenbau[8]	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[2]	darunter Textilindustrie[3]	darunter Holzindustrie[4]	darunter Papierindustrie[5]	darunter Lederindustrie[6]	darunter Maschinenbau[8]
	Stundenverdienste (C)[9] männliche Arbeiter Finnmark								Wochenarbeitszeiten alle Arbeiter Stunden					
1950 JD	113	117	90	111	119	103	120	128	44,3	45,2	43,8	46,4	44,3	43,4
1951 JD	149	156	131	148	160	140	155	166	44,6	44,0	44,0	46,8	43,2	44,8
1952 JD	154	164	132	154	166	145	164	175	44,0	44,3	43,3	45,2	43,4	43,9
1953 JD	155	164	150	155	168	146	163	176	44,1	44,6	43,6	45,4	43,9	43,6
1954 JD	165	169	151	158	174	150	176	182	44,2	44,6	43,9	45,0	44,0	44,2
1955 JD	179	176	158	159	182	157	183	188	44,0[10])	44,6[10])	43,4[10])	45,0[10])	43,8[10])	44,1[10])
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	.	.	.	.	.	.
1956 1. Vj. ...	185	179	165	154	184	160	184	189	.	.	.	.	.	.
2. Vj. ...	202	201	186	178	204	180	207	212	.	.	.	.	.	.
3. Vj. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	.	.	.	.	.
4. Vj. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	.	.	.	.	.

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus und der Elektrizitätsversorgung sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrie. — [3]) Baumwollindustrie. — [4]) Sägewerke. — [5]) Papiererzeugende Industrie. — [6]) Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie einschl. Schuh- und Kautschukindustrie. — [7]) Eisenschaffende Industrie. — [8]) Einschl. Metallwarenherstellung. — [9]) Unklar ist, ob Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [10]) JD 1955: erweiterte Erhebungsgrundlage.

Zeit	Frankreich													
	Kohlenbergbau[2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt[3]	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[4]	darunter Metallindustrie[5]	darunter Maschinenbau[6]	Bergbau[7]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1] insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[4]	darunter Metallindustrie[5]	darunter Maschinenbau[6]
	Stundenverdienste (D)[8] alle Arbeiter französische Francs							Wochenarbeitszeiten[9]) alle Arbeiter Stunden						
1950 Nov. ...	1047	94	98	89	85	102	109	47,1	46,9	44,4	42,9	45,2	48,1	45,8
1951 Dez. ...	1340	128	132	120	115	142	147	46,8	47,1	44,8	42,9	45,7	48,2	46,5
1952 Sept. ...	1544	139	138	122	119	153	156	46,9	47,1	44,2	40,7	45,3	48,3	46,1
1953 Sept. ...	1549	142	141	125	126	149	160	46,6	47,1	44,1	41,8	45,1	47,4	45,5
1954 Sept. ...	1558	150	151	133	134	158	171	47,1[10])	47,8[10])	44,6[10])	42,4[10])	45,6[10])	47,0[10])	46,3[10])
1955 Sept. ...	1706	160	163	145	145	179	186	47,2	48,1	44,7	41,7	46,0	48,4	46,7
1956 Sept. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch. — [2]) Tagesverdienste der Untertagearbeiter. — [3]) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes, des Handels sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrie. — [4]) Einschl. Möbelindustrie. — [5]) Eisenschaffende Industrie. — [6]) Einschl. Metallwarenherstellung. — [7]) Bis 1953 ausschl. Kohlenbergbau. — [8]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Teuerungszulagen und Naturalvergütungen in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [9]) Bezahlte Arbeiterstunden. — Jahresdurchschnitte. — [10]) Ab JD 1954 veränderte Erhebungsgrundlage.

11. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Großbritannien[1])

Zeit	Kohlenbergbau[2])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[3]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])	Kohlenbergbau[2])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[3]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])
	Stundenverdienste (B)[6])							Wochenverdienste	Wochenarbeitszeiten					
	männliche Arbeiter													
	Pence							Shilling/Pence	Stunden					
1950 Oktober	35,4	40,5	36,4	39,6	36,7	42,8	39,3	197.4	45,9	47,8	47,5	48,0	48,0	47,8
1951 Oktober	38,6	45,7	40,1	43,4	41,3	46,7	42,8	220.9	47,6	48,2	47,6	47,3	48,1	48,3
1952 Oktober	43,5	49,1	43,5	46,6	43,2	50,7	46,7	248.4	47,0	48,1	47,6	47,6	47,8	48,4
1953 Oktober	45,6	50,4	45,7	49,2	45,8	52,8	49,4	261.11	46,0	48,2	47,9	48,4	47,8	48,2
1954 Oktober	48,0	54,1	48,8	52.5	48,6	56,5	52,8	276.5	46,7	48,8	48,5	48,6	48,5	49,0
1955 Oktober	52,0	58,8	52,2	56,9	51,5	61,4	57,4	298.7	47,4	49,5	48,7	48,4	48,8	49,3
1956 Oktober	...	63,6	56,5	61,1	54,3	66,4	62,1	...	47,5	49,8	48,2	48,3	48,4	49,0

[1]) Einschl. Nordirland. — [2]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [3]) Schicht- bzw. Wochenverdienste erwachsener und jugendlicher männlicher Arbeiter einschl. Naturalvergütungen. — [4]) Eisenschaffende einschl. NE-Metallindustrie. — [5]) Einschl. der elektrotechnischen Industrie und des Schiffbaus. — [6]) Familienzulagen, Kindergelder u. dgl. sind nicht in den Verdienst einbezogen. Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder in den Verdienst einbezogen sind.

Irland

Zeit	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])
	Stundenverdienste (B)[9])							Wochenarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Shilling/Pence							Stunden						
1950 Oktober	2. 2,0	1. 11,0	1. 7,3	2. 0,9	1. 10,8	2. 1,1	1. 10,7	44,6	45,0	46,4	46,3	46,9	45,1	46,3
1951 Oktober	2. 5,1	2. 1,8	1. 9,3	2. 2,9	2. 1,2	2. 4,9	2. 2,5	44,6	44,6	45,5	46,1	46,8	45,1	46,4
1952 Oktober	2. 8,1	2. 3,6	1. 9,2	2. 4,4	2. 3,4	2. 7,0	2. 4,2	45,1	44,8	46,5	45,9	46,8	44,2	44,7
1953 Oktober	2. 8,2	2. 5,0	1. 11,8	2. 5,8	1. 6,1	2. 7,9	2. 9,3	43,7	45,1	46,4	45,9	45,8	44,4	46,5
1954 Oktober	2. 9,2	2. 5,9	2. 0,4	2. 6,7	1. 7,0	2. 9,0	2. 9,5	45,1	45,0	47,2	45,7	45,6	44,9	46,5
1955 Sept. ...	3. 1,2	2. 7,4	2. 1,0	2. 7,3	.	2. 10,2	.	45,2	44,9	45,7	47,0	.	45,5	.
1956 Sept. ...	3. 2,0	2. 9,3	2. 4,8	2. 9,0	1. 8,8	3. 0,2	2. 11,1	45 4	44,8	45,1	46,3	45,1	45,7	44,3
1956 März ...	3. 0,7	2. 9,2	2. 5,1	2. 8,1	1. 8,3	3. 0,0	2. 11,4	45,0	44,4	44,0	46,5	43,9	45,0	46,9
Juni ...	3. 4,9	2. 9,5	2. 4,6	2. 7,7	1. 9,4	2. 11,7	2. 11,0	46,4	44,0	44,8	47,8	43,5	45,1	45,7
Sept. ...	3. 2,0	2. 9,3	2. 4,8	2. 9,0	1. 8,8	3. 0,2	2. 11,1	45,4	44,8	45,1	46,3	45,1	45,7	44,3
Dez. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Einschl. Steinbrüche; 1950 bis 1952: gesamter Bergbau. — [3]) 1950 bis 1952 einschl. Bergbau. — [4]) Wollindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [5]) Bauholzindustrie; ab 1953 Holz- und Korkindustrie ausschl. Möbelindustrie. — [6]) Lederverarbeitende Industrie ausschl. Schuh- und Lederbekleidungsindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [7]) Metallwarenherstellung; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [8]) Einschl. Apparatebau; ab 1953 ausschl. Elektromaschinen- und Apparatebau. — [9]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Familienzulagen, Kindergelder u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind.

Italien

Zeit	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
	Stundenverdienste (C)[5])							Monatsarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Lire							Stunden						
1950 JD	151,34	143,45	135,95	112,91	200,73	151,88	173,67	.	.	154	162	178	169	171
1951 JD	166,43	157,48	149,07	122,67	222,01	166,44	189,76	.	.	152	165	183	173	178
1952 JD	180,04	164.99	152,76	125,33	228,90	175,27	198,79	.	.	161	159	184	175	182
1953 JD	184,01	168,93	156,06	126,09	229,60	177,16	205,74	170	169	164	160	180	175	182
1954 JD	191,53	174,61	160,99	127,82	235,04	181,41	213,19	169	171	162	166	183	177	180
1955 JD	202,35	185,32	167,63	132,90	248,95	187,85	226,97	171	170	157	166	185	177	181
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 Febr. ..	206,35	189,21	170,16	136,19	253,07	190,66	233,52	152	162	157	148	170	168	174
Mai	223,97	197,27	171,02	138,58	274,47	201,31	247,49	171	168	156	162	186	175	187
Aug. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Nov. ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Wollindustrie. — [3]) Sägewerke. — [4]) Eisenschaffende Industrie. — [5]) In den Verdienstbegriff nicht einbezogen sind Familienzulagen, Kindergelder, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder u. dgl.

11. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Zeit	Niederlande												
	Baugewerbe[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Möbelindustrie	darunter Papierindustrie[5])	darunter Metallindustrie[6])	darunter Fahrzeugbau[7])	Baugewerbe[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Möbelindustrie	darunter Papierindustrie[5])	darunter Metallindustrie[6])
	Stundenverdienste (C)[8])							Wochenarbeitszeiten					
	männliche Angelernte												
	holländische Gulden							Stunden					
1950 Sept./Okt...	0,98	1,11	1,17	1,02	1,06	.	0,95	50,0	48,8	46,0	49,0	46,5	.
1951 Sept./Okt...	1,07	1,19	1,23	1,06	1,12	.	1,00	50,0	48,5	45,6	48,5	46,5	.
1952 Sept./Okt...	1,11	1,22	1,27	1,09	1,14	1,26	1,04	49,5	48,6	46,0	48,5	46,5	48,0
1953 Oktober ...	1,18	1,25	1,31	1,11	1,17	1,27	1,06	50,0	48,8	45,5	50,0	47,0	48,5
1954 Oktober ...	1,35	1,45	1,52	1,30	1,39	1,46	1,25	49,5	48,8	45,0	49,5	47,0	49,0
1955 Oktober ...	1,40	1,49	1,55	1,38	1,46	1,49	1,28	50,5	...	45,0	49,0	47,0	49,0
1956 Oktober ...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, F. — [2]) Hochbau. — [3]) Einschl. des Steinkohlenbaus, des Baugewerbes sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrie. — [4]) Baumwoll- und Leinenindustrie. — [5]) Papiererzeugende Industrie. — [6]) Metallwarenherstellung. — [7]) Autoreparaturwerkstätten. — [8]) Die Verdienste enthalten keine Familienzulagen, Kindergelder

Zeit	Norwegen									Österreich			
	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[3])	darunter Papierindustrie[4])	darunter Lederindustrie[5])	darunter Chemische Industrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt Stunden-[2]) verdienste (B)	Wochen-[2]) verdienste (B)	Monats- verdienste (B)	Wochen-[2]) arbeitszeit
	Stundenverdienste (A)[8])												
	männliche Arbeiter									alle Arbeiter			
	norwegische Kronen									Schillinge			Stunden
1950 JD	3,41	4,11	3,22	3,03	.	3,37	3,26	3,40	3,26	.	231	.	.
1951 JD	4,01	4,61	3,67	3,45	3,46	3,90	3,70	3,84	3,69	.	308	.	.
1952 JD	4,46	5,18	4,09	3,80	3,96	4,47	3,99	4,22	4,15	.	348	1 390	.
1953 JD	4,65	5,38	4,28	3,92	4,17	4,68	4,13	4,46	4,34	.	351	1 453	.
1954 JD	4,86	5,71	4,50	4,13	4,33	4,83	4,38	4,64	4,59	.	364	1 539	.
1955 JD	5,10	6,02	4,75	4,27	4,55	5,26	4,61	4,86	4,87	8,16	381	1 649	46,6
1956 JD	5,61	6,61	5,12	4,64	4,89	5,49	4,89	5,12	5,31	8,63	402	1 725	46,6
1956 1. Vj.	5,22	6,06	4,81	4,36	4,53	5,46	4,71	4,93	4,97	8,21[4])	362[4])	1 550[4])	44,1[4])
2. Vj.	5,57	6,35	5,20	4,71	4,96	5,54	4,98	5,19	5,46	8,60	405	1 651	47,1
3. Vj.	5,64	6,59	5,13	4,70	4,92	5,56	4,93	4,98	5,29	8,69	416	1 758	47,8
4. Vj.	6,02	7,25	5,34	4,80	5,13	5,56	4,92	5,37	5,51	8,65	414	1 619	47,8
1957 1. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	8,93	405	1 687	45,3

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrie. — [3]) Bauholzindustrie. — [4]) Papierverarbeitende Industrie. — [5]) Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie. — [6]) Einschl. der Kautschuk-, elektrochemischen und elektrotechnischen Industrie. — [7]) Einschl. des Schiffbaus. — [8]) Nicht in den Verdienst einbezogen sind Gratifikationen, Jahresabschlußprämien sowie Urlaubsgelder.

[1]) Einschl. des Baugewerbes (Mo verdienste: ausschl. des Baugewe sowie folgender Zweige der verarbeite Industrie: NG, Tex., Bekl., H, M, Druck., LV, Ch, StE, ME, MV, M El, F, div. V.I. — [2]) Stunden-/Woc verdienste bzw. Wochenarbeitszeite Wien. — [3]) Bezahlte Arbeiterstunde [4]) Febr., Mai, Aug., Nov.

Zeit	Schweden							Schweiz						
	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[2])	darunter Maschinenbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie	darunter Bekleidungsindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Papierindustrie[3])	darunter Chemische Industrie	darunter Ma Industrie
	Stundenverdienste (A)[4])							Stundenverdienste (A)[5])						
	männliche Arbeiter							männliche Angelernte und Hilfsarbeiter						
	schwedische Kronen							schweizer Franken						
1950 JD	3,57	3,44	2,72	2,47	2,40	2,76	2,87	2,35[6])	2,24[6])	2,39[6])	2,11[6])	2,50[6])	2,58[6])	2
1951 JD	4,18	4,21	3,29	2,94	2,95	3,33	3,45	2,46	2,35	2,48	2,17	2,61	2,67	2
1952 JD	5,03	5,09	3,92	3,38	3,42	4,02	4,18	2,54	2,40	2,53	2,22	2,68	2,76	2
1953 JD	5,30	5,46	4,11	3,50	3,59	4,22	4,37	2,58	2,42	2,59	2,25	2,69	2,79	2
1954 JD	5,50	5,73	4,29	3,68	3,84	4,33	4,50	2,63	2,47	2,63	2,28	2,78	2,92	2
1955 JD	5,92	6,10	4,64	3,95	4,17	4,67	4,82	2,72	2,54	2,71	2,37	2,82	3,10	2
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	2,83	2,63	2,80	...	...	3,20	.
1956 1. Vj.	5,67	.	4,42	3,71[6])	3,93	4,37	4,62	.	.	.	.	.	.	
2. Vj.	5,97	.	4,68	3,98	4,19	4,67	4,81	.	.	.	.	.	.	
3. Vj.	5,84	.	4,67	3,95	4,21	4,69	4,85	.	.	.	.	.	.	
4. Vj.	6,04	.	4,77	3,97	4,20	4,76	4,97	.	.	.	.	.	.	

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus und der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrie. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Die JD sind das Ergebnis der jährlich durchgeführten Lohnsummenerhebungen mit größerer Erhebungsgrundlage. Die Monatsangaben umfassen nicht Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Naturalvergütungen. — [5]) Vierteljahresdurchschnitte einschl. Bekleidungsindustrie.

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch. div. V.I. — [2]) Einschl. des Handels und privater Verk betriebe sowie der angeführten Zweige der verarbeite Industrie. — [3]) Einschl. der ledererzeugenden und arbeitenden Industrie. — [4]) Einschl. des Maschinenbaus [5]) Zulagen und Zuschüsse werden in die Verdienste einbezogen, wenn sie regelmäßig gezahlt werden. — [6]) Stelle der JD stehen Angaben für den Monat Oktober

11. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Kanada

Zeit	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[2])	darunter Metallindustrie[3])	darunter Maschinenbau[4])	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie[2])	darunter Metallindustrie[3])	darunter Maschinenbau[4])
	Stundenverdienste (B)[5])							Wochenarbeitszeiten[6])						
	alle Arbeiter													
	kanadische Dollars							Stunden						
1950 JD	1,30	1,06	1,04	0,86	0,95	1,16	1,26	38,1	39,9	42,3	43,3	41,4	42,4	39,5
1951 JD	1,37	1,18	1,17	0,97	1,06	1,30	1,45	39,5	40,3	41,8	41,5	41,6	42,2	39,6
1952 JD	1,49	1,31	1,29	1,04	1,15	1,45	1,60	38,2	41,6	41,5	41,0	41,7	41,8	39,2
1953 JD	1,50	1,44	1,36	1,08	1,21	1,53	1,61	37,9	41,6	41,3	41,3	41,9	41,5	38,8
1954 JD	1,48	1,48	1,41	1,10	1,26	1,57	1,64	38,3	40,3	40,6	41,0	40,3	40,7	39,4
1955 JD	1,48	1,51	1,45	1,12	1,29	1,63	1,67	39,5	39,9	41,0	42,4	41,7	41,4	39,6
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 Febr.	1,51	1,62	1,47	1,13	1,31	1,69	1,75	41,8	40,0	41,2	43,3	41,2	41,7	39,9
Mai	1,48	1,64	1,51	1,14	1,33	1,71	1,75	40,6	40,2	41,4	42,4	41,4	42,1	40,8
Aug.	1,48	1,63	1,52	1,15	1,33	1,73	1,73	40,4	43,0	40,8	41,1	41,0	41,5	40,5
Nov.	1,50	1,67	1,55	1,18	1,36	1,77	1,67	40,5	43,2	41,6	42,9	42,3	42,5	40,9
1957 Febr.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, KW, El, F, div. V.I. — [2]) Einschl. Möbelindustrie. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Landwirtschaftlicher Maschinenbau. — [5]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen. Staatliche Familienzulagen werden nicht einbezogen. — [6]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Vereinigte Staaten

Zeit	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[2])	darunter Maschinenbau	Kohlenbergbau	Bau-[3]) gewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metallindustrie[2])	darunter Maschinenbau
	Stundenverdienste (B)[4])							Wochenarbeitszeiten[5])						
	alle Arbeiter													
	US-Dollars							Stunden						
1950 JD	1,97	2,03	1,47	1,24	1,35	1,53	1,61	32,1	36,3	40,5	39,6	41,0	41,4	41,8
1951 JD	2,20	2,20	1,59	1,32	1,45	1,66	1,76	30,3	37,2	40,7	38,8	40,9	41,7	43,5
1952 JD	2,26	2,31	1,67	1,36	1,55	1,74	1,86	31,5	38,1	40,7	39,1	41,2	41,6	42,9
1953 JD	2,48	2,48	1,77	1,37	1,62	1,85	1,96	29,4	37,0	40,5	39,1	40,7	41,7	42,3
1954 JD	2,51	2,60	1,81	1,36	1,63	1,90	2,01	29,9	36,2	39,7	38,3	40,6	40,7	40,6
1955 JD	2,53	2,66	1,88	1,39	1,69	1,98	2,09	33,4	36,1	40,7	40,1	41,0	41,6	41,8
1956 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 Febr.	2,57	2,74	1,93	1,42	1,67	2,02	2,17	33,3	35,5	40,5	40,5	40,0	41,1	42,6
Mai	2,42	2,76	1,97	1,44	1,78	2,04	2,18	29,2	36,5	40,1	38,9	40,1	40,8	42,2
Aug.	2,62	2,81	1,98	1,44	1,81	2,07	2,21	33,3	37,2	40,3	39,2	41,4	40,7	41,7
Nov.	2,71	2,87	2,03	1,50	1,76	2,13	2,25	33,9	35,6	40,6	40,1	40,1	41,4	41,8
1957 Febr.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Hochbau. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen; unklar ist die Behandlung von Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. — [5]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Japan

Zeit	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[2])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[2])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
	Monatsverdienste (A)[3])							Monatsarbeitszeiten						
	alle Arbeiter[4])													
	1000 Yen							Stunden						
1950 JD	9,8	...	9,1	5,9	...	9,9	...	187	...	189	190	190	190	...
1951 JD	12,5	...	11,7	7,7	17,0	12,1	14,1	190	...	193	192	193	200	198
1952 JD	15,2	10,2	13,5	8,7	18,7	14,2	17,3	184	186	194	193	195	200	197
1953 JD	17,2	12,6	15,3	9,6	20,5	16,0	19,9	192	193	197	196	198	204	197
1954 JD	17,6	14,1	16,3	10,2	21,9	16,4	20,9	190	194	196	197	196	201	193
1955 JD	18,5	14,6	16,7	10,5	22,9	16,4	21,3	188	...	198	199	198	201	198
1956 JD	...	...	18,3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1956 Febr.	17,1	13,8	15,6	10,0	21,4	16,6	20,5	191	199	206	206	202	215	212
Mai	18,2	14,1	15,6	9,6	22,3	16,8	20,9	194	195	198	198	200	208	201
Aug.	22,0	15,3	16,6	10,7	22,7	17,9	21,2	192	205	203	200	205	213	210
Nov.	18,8	14,7	16,7	10,1	26,4	18,3	21,6	199	...	206	207	203	217	208
1957 Febr.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, KW, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Metallwarenherstellung. — [3]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [4]) Ständig beschäftigte Arbeiter und Angestellte.

Abkürzungen:

- Bekl. = Bekleidungsindustrie einschl. Schuhindustrie
- Ch = Chemische Industrie
- Druck. = Druckerei und Vervielfältigungsindustrie
- div. V.I. = verschiedene Zweige der verarbeitenden Industrie
- El = Elektrotechnische Industrie
- F = Fahrzeugbau
- H = Holz- und Korkindustrie
- K = Kautschukindustrie
- KW = Kohlewertstoffindustrie
- LE = Ledererzeugende Industrie
- LV = Lederverarbeitende Industrie
- M = Möbelindustrie
- Masch = Maschinenbau
- ME = Metallerzeugende Industrie
- MV = Metallverarbeitende Industrie, Metallwarenherstellung
- NG = Nahrungs- und Genußmittelindustrie
- PE = Papiererzeugende Industrie
- PV = Papierverarbeitende Industrie
- Präz. = Feinmechanische (Präzisionswaren-) Industrie
- StE = Industrie der Steine und Erden
- Tex. = Textilindustrie

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in ausgewählten Ländern. Entstehungs- und Verwendungsrechnung werden nicht nur in jeweiligen, sondern — soweit möglich — auch in festen Preisen dargestellt. Bei Vergleichen von Land zu Land ist zu berücksichtigen, daß die Preisbasis der Berechnung in festen Preisen unterschiedlich ist. Alle Zahlen sind in der jeweiligen Landeswährung angegeben. — Es ist darauf zu achten, daß die in den Tabellen gebrachten vH-Zahlen sich nicht bei allen Ländern auf die gleichen Gesamtgrößen beziehen.

Die in den Tabellen verwendeten Begriffe haben den im System volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Vereinten Nationen (A System of National Accounts and Supporting Tables, Studies in Methods No. 2, United Nations, New York 1953) angegebenen Inhalt. Da die in den Gesamtrechnungen für die Bundesrepublik Deutschland verwendeten Begriffsbestimmungen (siehe oben S. 556) damit im wesentlichen übereinstimmen, enthalten die Vorbemerkungen zu den einzelnen Tabellen — außer bei der Verteilungsrechnung — nur kurze Hinweise auf Besonderheiten. Soweit einzelnen Zahlen anders definierte Begriffe zugrunde liegen, wird in Fußnoten darauf hingewiesen, im wesentlichen allerdings nur dort, wo es sich um quantitativ bedeutsame Abweichungen handelt.

Das Zahlenmaterial ist in der Hauptsache Veröffentlichungen der betreffenden Länder entnommen; ein Teil stammt aus »Statistics of National Income and Expenditure«, Statistical Papers, Series H No. 9 und 10, herausgegeben vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen.

Die in den Tabellen verwendeten Begriffe hängen folgendermaßen zusammen:

Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten = Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche = Summe der im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (**Entstehungsrechnung**, Tab. a)

+ Inländern aus dem Ausland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen
— Ausländern aus dem Inland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen
} = Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten = Volkseinkommen = Summe der von Inländern bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (**Verteilungsrechnung**, Tab. b)

+ Indirekte Steuern, vermindert um Subventionen

Nettosozialprodukt zu Marktpreisen

+ Abschreibungen

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

+ Einfuhr von Gütern und Diensten

+ Ausländern aus dem Inland zugeflossene Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Insgesamt verfügbare Güter und Dienste = Summe aus privatem und staatlichem Verbrauch, Investition und Ausfuhr (**Verwendungsrechnung**, Tab. c)

a) Entstehung des Sozialprodukts

Vorbemerkung: Der Bereich **öffentliche Verwaltung und Verteidigung** umfaßt hier — anders als der Bereich »Staat einschließlich Verteidigung« in den Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland — keine reinen Zweckverwaltungen, wie z. B. öffentliche Schulen und Krankenhäuser. Solche Zweckverwaltungen sind mit den entsprechenden privaten Tätigkeitsbereichen zusammengefaßt. Finnland und die Vereinigten Staaten grenzen den Staatsbereich ähnlich ab wie die Bundesrepublik Deutschland.

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM) in jeweiligen Preisen														
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	.	.	8 518	*11,2*	10 333	*11,0*	11 161	*11,1*	11 184	*10,4*	11 398	*9,6*	12 140	*8,9*
Bergbau	.	.	2 855	*3,7*	3 507	*3,7*	4 121	*4,1*	5 122	*4,8*	5 391	*4,6*	5 627	*4,1*
Energiewirtschaft	.	.	1 071	*1,4*	1 285	*1,4*	1 618	*1,6*	1 444	*1,3*	1 731	*1,5*	1 973	*1,5*
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	27 769	*36,4*	37 291	*39,7*	37 902	*37,8*	40 263	*37,4*	45 369	*38,4*	51 855	*38,2*
Baugewerbe	.	.	4 693	*6,2*	5 283	*5,6*	5 754	*5,7*	6 802	*6,3*	7 401	*6,3*	9 300	*6,9*
Handel	.	.	10 607	*13,9*	12 669	*13,5*	13 160	*13,1*	13 499	*12,5*	14 386	*12,2*	17 516	*12,9*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	.	.	5 555	*7,3*	6 480	*6,9*	7 238	*7,2*	7 738	*7,2*	8 550	*7,2*	10 179	*7,5*
Banken und Privatversicherungen	.	.	2 171	*2,8*	2 698	*2,9*	2 931	*2,9*	3 227	*3,0*	3 714	*3,1*	4 523	*3,3*
Wohnungsvermietung	.	.	1 007	*1,3*	728	*0,8*	722	*0,7*	1 094	*1,0*	1 335	*1,1*	1 484	*1,1*
Staat (einschl. Verteidigung)	.	.	7 128	*9,3*	8 160	*8,7*	9 469	*9,4*	10 294	*9,6*	11 079	*9,4*	12 180	*9,0*
Sonstige Dienstleistungen	.	.	4 881	*6,4*	5 608	*6,0*	6 284	*6,3*	7 051	*6,5*	7 778	*6,6*	8 979	*6,6*
Summe der Wertschöpfungen[1])	.	.	**76 255**	*100*	**94 042**	*100*	**100 360**	*100*	**107 718**	*100*	**118 132**	*100*	**135 756**	*100*
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+) und statistischer Fehler	.		—1 800		—2 900		900		1 050		—650		—800	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.		**74 455**		**91 142**		**101 260**		**108 768**		**117 482**		**134 956**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	.		49		64		180		144		—457		—682	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**74 504**		**91 206**		**101 440**		**108 912**		**117 025**		**134 274**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	.		12 601		16 354		19 443		21 375		22 933		25 898	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**87 105**		**107 560**		**120 883**		**130 287**		**139 958**		**160 172**	
Abschreibungen	.		10 095		12 040		13 317		13 463		13 992		15 428	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**97 200**		**119 600**		**134 200**		**143 750**		**153 950**		**175 600**	

[1]) Um Scheingewinne bzw. -verluste nicht bereinigt.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Belgien (Mrd. bfrs) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	28	8,3	31	8,0	31	7,7	32	7,7	32	7,5	30	6,7
Bergbau	.	.	18	5,3	20	5,1	22	5,4	21	5,1	20	4,7	20	4,5
Energiewirtschaft	.	.	7	2,1	11	2,8	13	3,2	13	3,1	13	3,1	14	3,1
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	107	31,8	129	33,2	128	31,6	128	31,0	132	31,1	145	32,5
Baugewerbe	.	.	16	4,7	21	5,4	22	5,4	22	5,3	22	5,2	23	5,2
Handel	.	.	43	12,8	45	11,6	46	11,4	46	11,1	48	11,3	50	11,2
Nachrichten und Verkehr[1]	.	.	21	6,2	23	5,9	24	5,9	25	6,1	25	5,9	27	6,1
Wohnungsvermietung	.	.	25	7,4	27	6,9	29	7,2	32	7,7	34	8,0	34	7,6
Banken und Privatversicherungen	.	.	7	2,1	8	2,1	9	2,2	9	2,2	9	2,1	10	2,2
Gesundheit und Bildung	.	.	15	4,5	17	4,4	19	4,7	20	4,8	21	5,0	21	4,7
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung[2]	.	.	26	7,7	31	8,0	35	8,6	38	9,2	41	9,7	44	9,9
Sonstige Dienstleistungen	.	.	24	7,1	26	6,7	27	6,7	27	6,5	27	6,4	28	6,3
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**337**	100	**389**	100	**405**	100	**413**	100	**424**	100	**446**	100
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	.		2		3		3		3		3		4	
Bruttosozialprodukt zu Faktorkosten	.		**339**		**392**		**408**		**416**		**427**		**450**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	.		29		32		35		35		36		40	
Statistischer Fehler	.		—14		—16		—14		—18		—14		—10	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**354**		**408**		**429**		**433**		**449**		**480**	
Dänemark (Mill. dkr) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[3]	1 383	18,4	4 625	21,3	4 838	20,5	5 443	21,8	5 666	21,3	5 290	19,1	5 464	19,2
Bergbau	4	0,1	46	0,2	101	0,4	93	0,4	40	0,2	38	0,1	49	0,2
Verarbeitendes Gewerbe[4]	1 856	24,7	6 314	29,1	6 605	27,9	6 743	27,0	7 371	27,7	7 955	28,8	8 125	28,6
Baugewerbe	374	5,0	1 308	6,0	1 514	6,4	1 654	6,6	1 855	7,0	1 965	7,1	1 930	6,8
Handel, Banken und Privatversicherungen	1 466	19,5	3 931	18,1	4 212	17,8	4 230	16,9	4 495	16,9	4 692	17,0	4 670	16,4
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	831	11,1	2 046	9,4	2 592	11,0	2 711	10,9	2 777	10,4	2 953	10,7	3 210	11,3
Wohnungsvermietung	603	8,0	856	3,9	909	3,8	961	3,8	1 017	3,8	1 077	3,9	1 157	4,1
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	488	6,5	1 578	7,3	1 817	7,7	2 031	8,1	2 242	8,4	2 456	8,9	2 555	9,0
Übrige Bereiche	507	6,7	990	4,6	1 046	4,4	1 112	4,5	1 162	4,4	1 212	4,4	1 249	4,4
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten[5]	**7 512**	100	**21 694**	100	**23 634**	100	**24 978**	100	**26 625**	100	**27 638**	100	**28 409**	100
Abschreibungen[6] (—)	—900		—2 825		—3 325		—3 550		—3 850		—4 150		—4 300	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**6 612**		**18 869**		**20 309**		**21 428**		**22 775**		**23 488**		**24 109**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	—75		—87		—70		—72		—55		—78		—74	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**6 537**		**18 782**		**20 239**		**21 356**		**22 720**		**23 410**		**24 035**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	422		1 567		1 702		1 766		2 079		2 339		2 658	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**6 959**		**20 349**		**21 941**		**23 122**		**24 799**		**25 749**		**26 683**	
in Preisen von 1949														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[3]	3 545	22,9	4 590	22,5	4 497	21,8	4 693	22,6	5 129	23,3	4 782	21,3	4 810	21,5
Bergbau	12	0,1	46	0,2	91	0,4	81	0,4	35	0,2	32	0,1	39	0,2
Verarbeitendes Gewerbe[4]	4 437	28,6	5 800	28,4	5 840	28,3	5 619	27,1	5 874	26,7	6 286	28,0	6 275	28,0
Baugewerbe	793	5,1	1 220	6,0	1 240	6,0	1 265	6,1	1 410	6,4	1 430	6,4	1 370	6,1
Handel, Banken und Privatversicherungen	2 770	17,9	3 577	17,5	3 487	16,9	3 501	16,9	3 721	16,9	3 839	17,1	3 745	16,7
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	1 302	8,4	1 912	9,4	2 082	10,1	2 180	10,5	2 282	10,4	2 441	10,9	2 524	11,3
Wohnungsvermietung	726	4,7	846	4,1	859	4,2	871	4,2	883	4,0	899	4,0	915	4,1
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	990	6,4	1 484	7,3	1 561	7,6	1 585	7,6	1 691	7,7	1 759	7,8	1 755	7,8
Übrige Bereiche	932	6,0	957	4,7	947	4,6	942	4,5	957	4,4	959	4,3	947	4,2
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten[5]	**15 507**	100	**20 432**	100	**20 604**	100	**20 737**	100	**21 982**	100	**22 427**	100	**22 380**	100
Abschreibungen[6] (—)	—2 000		—2 700		—2 800		—2 825		—3 050		—3 250		—3 250	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**13 507**		**17 732**		**17 804**		**17 912**		**18 932**		**19 177**		**19 130**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	—75		—87		—70		—72		—55		—78		—74	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**13 432**		**17 645**		**17 734**		**17 840**		**18 877**		**19 099**		**19 056**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	1 112		1 555		1 454		1 468		1 548		1 576		1 544	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**14 544**		**19 200**		**19 188**		**19 308**		**20 425**		**20 675**		**20 600**	

[1]) Einschl. der Wertschöpfung aus der Nutzung eigener Automobile durch private Haushalte. — [2]) Einschl. unterstellter Nettomieten für sämtliche zivilen und militärischen Anlagen des Staates. — [3]) Einschl. Molkereien und Schlachthöfe. — [4]) Ohne Molkereien und Schlachthöfe. — [5]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Finnland (Mrd. Fmk)														
in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	103,2	*24,8*	171,5	*27,9*	156,6	*25,5*	149,3	*24,3*	164,3	*24,1*	185,7	*24,1*
Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe	.	.	132,1	*31,8*	202,8	*33,0*	194,5	*31,7*	193,7	*31,5*	221,1	*32,4*	249,8	*32,5*
Baugewerbe	.	.	37,7	*9,1*	51,6	*8,4*	56,4	*9,2*	60,2	*9,8*	65,6	*9,6*	69,3	*9,0*
Handel, Banken und Privatversicherungen	.	.	53,3	*12,8*	70,5	*11,5*	76,8	*12,5*	77,0	*12,5*	82,4	*12,1*	92,9	*12,1*
Nachrichten und Verkehr	.	.	29,1	*7,0*	41,3	*6,7*	41,9	*6,8*	42,3	*6,9*	45,6	*6,7*	55,0	*7,1*
Staat (einschl. Verteidigung)	.	.	40,3	*9,7*	50,7	*8,2*	55,3	*9,0*	59,2	*9,6*	62,5	*9,2*	72,1	*9,4*
Übrige Bereiche	.	.	19,6	*4,7*	26,5	*4,3*	31,5	*5,1*	33,7	*5,5*	40,5	*5,9*	44,9	*5,8*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[1])	**29,7**	*100*	**415,3**	*100*	**614,9**	*100*	**613,0**	*100*	**615,4**	*100*	**682,0**	*100*	**769,7**	*100*
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	—0,1		—2,3		—2,4		—2,8		—2,4		—2,4		—2,1	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)[1])	**29,6**		**413,0**		**612,5**		**610,2**		**613,0**		**679,6**		**767,6**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen[2])	.		67,5		91,6		103,8		99,3		102,2		96,4	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**480,5**		**704,1**		**714,0**		**712,3**		**781,8**		**864,0**	
Abschreibungen[3])	.		48,6		77,4		87,2		100,6		107,1		119,2	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[3])	**36,3**		**529,1**		781,5		**801,2**		**812,9**		**888,9**		**983,2**	
in Preisen von 1948														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	102,8	*30,1*	112,1	*29,9*	110,1	*29,8*	107,9	*28,6*	115,9	*28,1*	116,1	*26,5*
Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe	.	.	109,0	*31,9*	125,9	*33,6*	121,1	*32,7*	127,8	*33,9*	146,6	*35,5*	161,9	*36,9*
Baugewerbe	.	.	28,3	*8,3*	28,8	*7,7*	28,6	*7,7*	32,4	*8,6*	34,6	*8,4*	34,2	*7,8*
Handel, Banken und Privatversicherungen	.	.	40,3	*11,8*	43,3	*11,6*	44,9	*12,1*	44,6	*11,8*	47,6	*11,5*	54,4	*12,4*
Nachrichten und Verkehr	.	.	21,0	*6,2*	24,2	*6,5*	23,2	*6,3*	22,5	*6,0*	24,9	*6,0*	27,6	*6,3*
Staat (einschl. Verteidigung)	.	.	27,0	*7,9*	26,9	*7,2*	28,4	*7,7*	28,6	*7,6*	29,5	*7,2*	30,6	*7,0*
Übrige Bereiche	.	.	12,9	*3,8*	13,1	*3,5*	13,5	*3,7*	12,9	*3,4*	13,3	*3,2*	14,1	*3,2*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[1])	.	.	**341,2**	*100*	**374,3**	*100*	**369,8**	*100*	**376,7**	*100*	**412,4**	*100*	**438,9**	*100*
Griechenland (Mill. Dr)														
in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	8 590	*34,8*	10 609	*36,4*	10 698	*35,4*	15 946	*38,9*	17 153	*36,5*	19 801	*36,6*
Bergbau	.	.	166	*0,7*	233	*0,8*	290	*1,0*	477	*1,2*	600	*1,3*	650	*1,2*
Energiewirtschaft	.	.	153	*0,6*	157	*0,5*	201	*0,7*	330	*0,8*	466	*1,0*	565	*1,0*
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	5 194	*21,0*	5 818	*20,0*	5 636	*18,6*	7 771	*19,0*	9 246	*19,6*	10 645	*19,7*
Baugewerbe	.	.	1 247	*5,1*	1 133	*3,9*	1 161	*3,8*	1 486	*3,6*	1 871	*4,0*	2 060	*3,8*
Handel	.	.	3 076	*12,5*	3 238	*11,1*	3 092	*10,2*	4 413	*10,8*	5 503	*11,7*	6 360	*11,8*
Nachrichten und Verkehr	.	.	1 396	*5,7*	1 777	*6,1*	2 013	*6,7*	2 294	*5,6*	2 652	*5,6*	2 946	*5,4*
Wohnungsvermietung	.	.	315	*1,3*	556	*1,9*	1 033	*3,4*	1 632	*4,0*	1 946	*4,1*	2 490	*4,6*
Banken	.	.	699	*2,8*	891	*3,1*	1 057	*3,5*	1 026	*2,5*	1 177	*2,5*	1 380	*2,6*
Gesundheit und Bildung	.	.	738	*3,0*	930	*3,2*	986	*3,3*	1 072	*2,6*	1 118	*2,4*	1 275	*2,4*
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	.	.	1 998	*8,1*	2 515	*8,6*	2 748	*9,1*	3 078	*7,5*	3 602	*7,7*	4 054	*7,5*
Übrige Bereiche	.	.	1 108	*4,5*	1 259	*4,3*	1 335	*4,4*	1 475	*3,6*	1 720	*3,7*	1 840	*3,4*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**24 680**	*100*	**29 116**	*100*	**30 250**	*100*	**41 000**	*100*	**47 054**	*100*	**54 066**	*100*
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	.		204		324		413		529		809		956	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**24 884**		**29 440**		**30 663**		**41 529**		**47 863**		**55 022**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	.		2 771		3 626		3 942		5 242		6 250		7 420	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**27 655**		**33 066**		**34 605**		**46 771**		**54 113**		**62 442**	
Abschreibungen	.		1 109		1 359		1 469		1 733		1 980		2 170	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**28 764**		**34 425**		**36 074**		**48 504**		**56 093**		**64 612**	

[1]) Ohne Gewinne bzw. Verluste der staatlichen Eisenbahnen und der Post, die in Finnland mit den indirekten Steuern und Subventionen verrechnet werden. — [2]) Einschl. Gewinne bzw. Verluste der staatlichen Eisenbahnen und der Post. — [3]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
noch: **Griechenland (Mill. Dr)** in Preisen von 1951														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	9 387	*34,5*	10 609	*36,4*	10 309	*36,2*	13 126	*40,2*	12 783	*37,8*	13 322	*37,2*
Bergbau	.	.	185	*0,7*	233	*0,8*	270	*0,9*	330	*1,0*	405	*1,2*	440	*1,2*
Energiewirtschaft	.	.	151	*0,6*	157	*0,5*	178	*0,6*	197	*0,6*	226	*0,7*	281	*0,8*
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	5 569	*20,5*	5 818	*20,0*	5 689	*20,0*	6 464	*19,8*	7 093	*21,0*	7 654	*21,4*
Baugewerbe	.	.	1 415	*5,2*	1 133	*3,9*	1 065	*3,7*	1 319	*4,0*	1 487	*4,4*	1 600	*4,5*
Handel	.	.	3 141	*11,5*	3 238	*11,1*	3 004	*10,6*	3 208	*9,8*	3 718	*11,0*	4 192	*11,7*
Nachrichten und Verkehr	.	.	1 609	*5,9*	1 777	*6,1*	1 825	*6,4*	1 827	*5,6*	1 976	*5,8*	2 086	*5,8*
Wohnungsvermietung	.	.	477	*1,8*	556	*1,9*	598	*2,1*	657	*2,0*	756	*2,2*	821	*2,3*
Banken	.	.	791	*2,9*	891	*3,1*	915	*3,2*	889	*2,7*	908	*2,7*	934	*2,6*
Gesundheit und Bildung	.	.	883	*3,2*	930	*3,2*	957	*3,4*	981	*3,0*	985	*2,9*	985	*2,7*
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	.	.	2 367	*8,7*	2 515	*8,6*	2 379	*8,4*	2 394	*7,3*	2 200	*6,5*	2 204	*6,1*
Übrige Bereiche	.	.	1 245	*4,6*	1 259	*4,3*	1 271	*4,5*	1 283	*3,9*	1 304	*3,9*	1 319	*3,7*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**27 220**	***100***	**29 116**	***100***	**28 460**	***100***	**32 675**	***100***	**33 841**	***100***	**35 838**	***100***
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	.		185		324		432		355		442		480	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**27 405**		**29 440**		**28 892**		**33 030**		**34 283**		**36 318**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	.		3 121		3 626		3 751		4 574		4 742		5 323	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**30 526**		**33 066**		**32 643**		**37 604**		**39 025**		**41 641**	
Abschreibungen	.		1 268		1 359		1 428		1 538		1 580		1 630	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**31 794**		**34 425**		**34 071**		**39 142**		**40 605**		**43 271**	
Großbritannien und Nordirland (Mill. £) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	680	*5,7*	717	*5,4*	758	*5,6*	770	*5,3*	755	*4,8*	765	*4,5*
Bergbau	.	.	412	*3,4*	446	*3,4*	501	*3,7*	536	*3,7*	556	*3,5*	573	*3,4*
Energiewirtschaft	.	.	251	*2,1*	272	*2,0*	308	*2,3*	339	*2,3*	370	*2,4*	398	*2,4*
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	4 374	*36,6*	4 967	*37,3*	4 968	*36,4*	5 369	*37,0*	5 884	*37,5*	6 471	*38,4*
Baugewerbe	.	.	681	*5,7*	729	*5,5*	778	*5,7*	851	*5,9*	924	*5,9*	1 015	*6,0*
Handel	.	.	1 599	*13,4*	1 740	*13,1*	1 664	*12,2*	1 768	*12,2*	1 960	*12,5*	2 118	*12,6*
Nachrichten und Verkehr	.	.	922	*7,7*	1 084	*8,1*	1 129	*8,3*	1 114	*7,7*	1 170	*7,4*	1 275	*7,6*
Wohnungsvermietung	.	.	368	*3,1*	370	*2,8*	410	*3,0*	465	*3,2*	536	*3,4*	534	*3,2*
Banken und Privatversicherungen	.	.	327	*2,7*	366	*2,8*	370	*2,7*	389	*2,7*	451	*2,9*	476	*2,8*
Gesundheit und Bildung (öfftl.)	.	.	346	*2,9*	387	*2,9*	426	*3,1*	451	*3,1*	484	*3,1*	518	*3,1*
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	.	.	754	*6,3*	865	*6,5*	943	*6,9*	971	*6,7*	1 015	*6,5*	1 046	*6,2*
Übrige Bereiche	.	.	1 245	*10,4*	1 358	*10,2*	1 396	*10,2*	1 480	*10,2*	1 601	*10,2*	1 682	*10,0*
Summe der Wertschöpfungen[1])[2])	**4 903**	***100***	**11 959**	***100***	**13 301**	***100***	**13 651**	***100***	**14 503**	***100***	**15 706**	***100***	**16 871**	***100***
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	80		—650		—750		50		75		—75		—200	
Statistischer Fehler	—		— 10		25		134		118		56		— 32	
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**4 983**		**11 299**		**12 576**		**13 835**		**14 696**		**15 687**		**16 639**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	585		1 586		1 804		1 868		2 008		2 055		2 274	
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	**5 568**		**12 885**		**14 380**		**15 703**		**16 704**		**17 742**		**18 913**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	192		337		217		93		162		222		145	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 760**		**13 222**		**14 597**		**15 796**		**16 866**		**17 964**		**19 058**	
Irland (Mill. Ir£) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	37,1	*25,6*	.	.	113,2	*31,4*	129,4	*33,8*	140,0	*34,0*	133,8	*32,3*	145	*33,4*
Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe	.	.	.	.	91,6	*25,4*	94,1	*24,6*	106,0	*25,7*	108,8	*26,3*	113	*26,0*
Handel, Nachrichten und Verkehr	.	.	.	.	60,2	*16,7*	59,7	*15,6*	60,7	*14,7*	64,0	*15,5*	65	*15,0*
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	11,6	*8,0*	.	.	31,2	*8,7*	33,3	*8,7*	36,5	*8,9*	36,9	*8,9*	38	*8,8*
Übrige Bereiche	.	.	.	.	63,8	*17,7*	65,8	*17,2*	68,9	*16,7*	70,7	*17,1*	73	*16,8*
Summe der Wertschöpfungen[2])	**145,1**	***100***	**335,2**	***100***	**360,0**	***100***	**382,3**	***100***	**412,1**	***100***	**414,2**	***100***	**434**	***100***
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	—		—13,0		—18,8		—1,3		2,9		0,6		— 5	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**145,1**		**322,0**		**341,2**		**381,0**		**415,0**		**414,8**		**429**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	12,3		.		27,8		27,2		28,7		29,7		30	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**157,4**		.		**369,0**		**408,2**		**443,7**		**444,5**		**459**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	22,1		.		39,8		55,6		63,8		62,1		65	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**179,5**		.		**408,8**		**463,8**		**507,5**		**506,6**		**524**	
Abschreibungen	4,2		.		12,0		13,1		15,4		16,4		17	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**183,7**		.		**420,8**		**476,9**		**522,9**		**523,0**		**541**	

[1]) Einschl. Abschreibungen. — [2]) Um Scheingewinne bzw. -verluste nicht bereinigt.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Italien (Mrd. Lit) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	2 234	29,6	2 332	26,7	2 352	25,5	2 678	26,4	2 666	24,8	2 801	24,0
Bergbau	.	.	58	0,8	97	1,1	112	1,2	116	1,1	132	1,2	167	1,4
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	2 438	32,3	3 130	35,8	3 139	34,0	3 335	32,9	3 536	32,9	3 839	32,8
Baugewerbe	.	.	234	3,1	289	3,3	404	4,4	531	5,2	628	5,8	738	6,3
Handel	.	.	727	9,6	792	9,1	869	9,4	930	9,2	1 011	9,4	1 081	9,2
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	.	.	659	8,7	739	8,5	827	9,0	898	8,8	987	9,2	1 090	9,3
Staat (einschl. Verteidigung)	.	.	747	9,9	820	9,4	931	10,1	1 025	10,1	1 120	10,4	1 246	10,7
Übrige Bereiche	.	.	452	6,0	540	6,2	604	6,5	635	6,3	675	6,3	732	6,3
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.	.	**7 549**	*100*	**8 739**	*100*	**9 238**	*100*	**10 148**	*100*	**10 755**	*100*	**11 694**	*100*
Abschreibungen (—)	.		—695		—864		—917		—958		—1 022		—1 113	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	.		**6 854**		**7 875**		**8 321**		**9 190**		**9 733**		**10 581**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	.		12		13		19		29		20		19	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**6 866**		**7 888**		**8 340**		**9 219**		**9 753**		**10 600**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	.		1 057		1 257		1 376		1 439		1 634		1 816	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**7 923**		**9 145**		**9 716**		**10 658**		**11 387**		**12 416**	
Niederlande (Mill. hfl) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	340	7,5	2 180	14,1	2 140	12,8	2 520	14,4	2 360	12,5	2 610	12,4	2 720	11,6
Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe	1 490	32,7	6 320	41,0	7 060	42,3	7 480	42,6	8 480	44,7	9 380	44,4	10 340	44,0
Handel	530	11,6	2 220	14,4	3 750	22,5	3 670	20,9	3 920	20,7	4 380	20,7	5 090	21,6
Nachrichten und Verkehr	500	11,0	1 240	8,0										
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	380	8,3	1 400	9,1	1 460	8,8	1 590	9,1	1 740	9,2	1 990	9,4	2 210	9,4
Wohnungsvermietung[1])	640	14,0	640	4,2	2 270	13,6	2 300	13,1	2 450	12,9	2 750	13,0	3 160	13,4
Übrige Bereiche	680	14,9	1 420	9,2										
Summe d. Wertschöpfungen[2])[3])	**4 560**	*100*	**15 420**	*100*	**16 680**	*100*	**17 560**	*100*	**18 950**	*100*	**21 110**	*100*	**23 520**	*100*
Berichtigung der Doppelzählungen[3])	—60		—60		—60		—60		—80		—110		—130	
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**4 500**		**15 360**		**16 620**		**17 500**		**18 870**		**21 000**		**23 390**	
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	400		290		310		390		410		360		390	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**4 900**		**15 650**		**16 930**		**17 890**		**19 280**		**21 360**		**23 780**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	490		2 090		2 620		2 530		2 610		2 890		2 950	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 390**		**17 740**		**19 550**		**20 420**		**21 890**		**24 250**		**26 730**	
Abschreibungen	480		1 680		2 040		2 240		2 150		2 140		2 260	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 870**		**19 420**		**21 590**		**22 660**		**24 040**		**26 390**		**28 990**	
Norwegen (Mill. nkr) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	687	14,7	1 945	15,0	2 305	14,5	2 520	14,7	2 380	13,7	2 697	14,2	2 583	13,0
Bergbau	59	1,3	158	1,2	203	1,3	276	1,6	305	1,8	296	1,6	311	1,6
Verarbeitendes Gewerbe	1 110	23,7	3 943	30,5	4 870	30,5	5 131	29,9	5 408	31,2	5 985	31,6	6 244	31,4
Baugewerbe	305	6,5	1 121	8,7	1 204	7,5	1 399	8,2	1 579	9,1	1 717	9,1	1 730	8,7
Handel	684	14,6	1 649	12,7	2 027	12,7	2 217	12,9	2 258	13,0	2 492	13,2	2 490	12,5
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	724	15,5	1 912	14,8	2 869	18,0	2 839	16,6	2 341	13,5	2 393	12,6	2 913	14,7
Gebäudevermietung	332	7,1	192	1,5	195	1,2	193	1,1	270	1,6	369	1,9	436	2,2
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	91	1,9	400	3,1	502	3,1	619	3,6	712	4,1	775	4,1	854	4,3
Übrige Bereiche	690	14,7	1 626	12,6	1 775	11,1	1 941	11,3	2 065	11,9	2 204	11,6	2 309	11,6
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**4 682**	*100*	**12 946**	*100*	**15 950**	*100*	**17 135**	*100*	**17 318**	*100*	**18 928**	*100*	**19 870**	*100*
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	—60		—67		—77		—58		—59		—70		—106	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**4 622**		**12 879**		**15 873**		**17 077**		**17 259**		**18 858**		**19 764**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	312		812		1 364		1 705		1 565		1 702		1 912	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**4 934**		**13 691**		**17 237**		**18 782**		**18 824**		**20 560**		**21 676**	
Abschreibungen[4])	863		2 889		3 392		3 970		4 270		4 588		4 910	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[4])	**5 797**		**16 580**		**20 629**		**22 752**		**23 094**		**25 148**		**26 586**	

[1]) Einschl. der Wertschöpfung aus der Nutzung unbebauter Grundstücke und vermieteter Nichtwohngebäude. — [2]) Vor Berichtigung der Doppelzählungen. — [3]) Der aus dem Geschäftsverkehr mit den anderen Wirtschaftsbereichen stammende Nettozinsertrag der Banken ist in die Wertschöpfung der letzteren einbezogen, ohne daß die Wertschöpfung der anderen Bereiche entsprechend vermindert wurde. Die dadurch entstandenen Doppelzählungen werden durch Abzug von der Summe der unbereinigten Wertschöpfungen ausgeglichen. — [4]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
noch: Norwegen (Mill. nkr) in Preisen von 1938														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	798	13,6	769	9,5	781	9,3	828	9,8	805	9,3	...	...	...	...
Bergbau	69	1,2	57	0,7	63	0,8	70	0,8	76	0,9	...	...	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	1 376	23,5	2 141	26,5	2 251	26,9	2 270	26,8	2 317	26,8	...	...	...	...
Baugewerbe	317	5,4	519	6,4	529	6,3	599	7,1	613	7,1	...	...	...	...
Handel	907	15,5	1 197	14,8	1 288	15,4	1 318	15,6	1 346	15,6	...	...	...	...
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	1 014	17,3	1 582	19,6	1 632	19,5	1 718	20,3	1 783	20,7	...	...	...	...
Gebäudevermietung	514	8,8	596	7,4	617	7,4	648	7,6	680	7,9	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	91	1,6	199	2,5	208	2,5	218	2,6	219	2,5	...	...	...	...
Übrige Bereiche	771	13,2	922	11,4	927	11,1	922	10,9	920	10,7	...	...	...	...
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen[1]	**5 857**	100	**8 068**	100	**8 374**	100	**8 475**	100	**8 630**	100	...	...	...	...
Österreich (Mrd. S) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	8,1	16,3	9,8	14,8	11,9	15,5	12,6	16,2	13,7	15,7	14,3	14,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe	.	.	20,7	41,7	28,8	43,4	33,5	43,6	33,5	43,2	37,8	43,2	43,9	43,7
Energiewirtschaft	.	.	1,5	3,0	2,0	3,0	2,5	3,3	2,6	3,4	3,0	3,4	3,3	3,3
Baugewerbe	.	.	3,4	6,9	4,8	7,2	4,9	6,4	4,7	6,1	5,8	6,6	6,8	6,8
Handel	.	.	4,2	8,5	5,6	8,4	6,3	8,2	6,6	8,5	7,8	8,9	9,5	9,5
Nachrichten und Verkehr	.	.	2,7	5,4	3,5	5,3	4,1	5,3	3,9	5,0	4,3	4,9	5,1	5,1
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	.	.	4,0	8,1	5,0	7,5	5,6	7,3	5,8	7,5	6,3	7,2	7,4	7,4
Übrige Bereiche	.	.	5,0	10,1	6,9	10,4	8,0	10,4	7,9	10,2	8,8	10,1	10,1	10,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**49,6**	100	**66,4**	100	**76,8**	100	**77,6**	100	**87,5**	100	**100,4**	100
Abschreibungen (—)	.		— 3,3		— 4,3		— 5,2		— 5,4		— 6,3		— 7,1	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**46,3**		**62,1**		**71,6**		**72,2**		**81,2**		**93,3**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen (—)	.		— 4,6		— 6,2		— 8,3		— 9,0		— 10,1		— 12,2	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**41,7**		**55,9**		**63,3**		**63,2**		**71,1**		**81,1**	
in Preisen von 1951														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	10,0	16,4	9,8	14,8	10,3	15,4	11,1	16,2	11,5	15,2	11,9	14,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe	.	.	25,4	41,8	28,8	43,4	29,0	43,5	29,6	43,2	32,7	43,2	36,9	43,9
Energiewirtschaft	.	.	1,8	3,0	2,0	3,0	2,2	3,3	2,3	3,4	2,6	3,4	2,8	3,3
Baugewerbe	.	.	4,2	6,9	4,8	7,2	4,3	6,4	4,1	6,0	5,0	6,6	5,7	6,8
Handel	.	.	5,1	8,4	5,6	8,4	5,5	8,2	5,9	8,6	7,0	9,2	8,2	9,8
Nachrichten und Verkehr	.	.	3,3	5,4	3,5	5,3	3,5	5,2	3,4	5,0	3,8	5,0	4,3	5,1
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	.	.	4,9	8,1	5,0	7,5	5,1	7,6	5,1	7,4	5,3	7,0	5,5	6,5
Übrige Bereiche	.	.	6,1	10,0	6,9	10,4	6,8	10,2	7,0	10,2	7,8	10,3	8,7	10,4
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**60,8**	100	**66,4**	100	**66,7**	100	**68,5**	100	**75,7**	100	**84,0**	100
Abschreibungen (—)	.		— 4,0		— 4,3		— 5,3		— 4,2		— 5,5		— 6,0	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.		**56,8**		**62,1**		**61,4**		**64,3**		**70,2**		**78,0**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen (—)	.		— 5,6		— 6,2		— 7,3		— 7,6		— 8,6		— 10,0	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	.		**51,2**		**55,9**		**54,1**		**56,7**		**61,6**		**68,0**	
Türkei (Mill. TL) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	775,0	47,3	4 472,0	49,8	5 563,9	51,9	6 193,3	49,7	7 234,7	49,1	5 943,9	41,5	...	...
Bergbau	16,4	1,0	108,5	1,2	142,0	1,3	174,9	1,4	191,7	1,3	178,2	1,2	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	182,2	11,1	955,4	10,6	1 072,6	10,0	1 275,2	10,2	1 601,8	10,9	1 800,3	12,6	...	...
Baugewerbe	76,7	4,7	319,2	3,6	380,7	3,6	520,0	4,2	692,8	4,7	814,3	5,7	...	...
Handel	167,5	10,2	951,9	10,6	1 080,9	10,1	1 317,4	10,6	1 644,1	11,2	1 576,0	11,0	...	...
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	99,8	6,1	507,4	5,6	595,2	5,6	832,6	6,7	909,3	6,2	1 120,3	7,8	...	...
Wohnungsvermietung	52,5	3,2	251,7	2,8	278,5	2,6	310,5	2,5	354,1	2,4	452,6	3,2	...	...
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	170,1	10,4	911,8	10,1	953,9	8,9	1 080,6	8,7	1 255,0	8,5	1 448,4	10,1	...	...
Übrige Bereiche	97,6	6,0	506,6	5,6	649,9	6,1	751,2	6,0	843,3	5,7	972,8	6,8	...	...
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**1 637,8**	100	**8 984,5**	100	**10 717,6**	100	**12 455,7**	100	**14 726,8**	100	**14 306,8**	100	...	...
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	— 3,7		— 20,3		— 23,8		— 31,6		— 30,4		— 34,1		...	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**1 634,1**		**8 964,2**		**10 693,8**		**12 424,1**		**14 696,4**		**14 272,7**		...	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	230,4		1 014,2		1 116,4		1 355,3		1 522,6		1 696,4		...	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**1 864,5**		**9 978,4**		**11 810,2**		**13 779,4**		**16 219,0**		**15 969,1**		...	
Abschreibungen	88,5		405,9		460,6		541,1		602,0		704,4		...	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**1 953,0**		**10 384,3**		**12 270,8**		**14 320,5**		**16 821,0**		**16 673,5**		...	

[1]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 und 1955

a) Entstehung des Sozialprodukts

Wirtschaftsbereich	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
noch: Türkei (Mill. TL) in Preisen von 1948														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4 085,3	55,5	4 551,2	49,9	5 493,5	52,2	5 848,3	51,2	6 403,4	50,4	5 169,0	44,9	...	...
Bergbau	54,2	0,7	96,3	1,1	119,8	1,1	142,2	1,2	156,6	1,2	156,3	1,4	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	623,1	8,5	894,2	9,8	952,7	9,1	1 017,6	8,9	1 117,9	8,8	1 186,3	10,3	...	...
Baugewerbe	366,5	5,0	454,7	5,0	473,0	4,5	570,4	5,0	791,0	6,2	710,8	6,2	...	...
Handel	814,6	11,1	952,0	10,4	1 127,7	10,7	1 203,6	10,5	1 319,8	10,4	1 124,8	9,8	...	...
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	303,2	4,1	511,9	5,6	559,3	5,3	693,0	6,1	733,1	5,8	902,8	7,8	...	...
Wohnungsvermietung	165,9	2,3	241,3	2,6	257,5	2,4	278,4	2,4	299,5	2,4	336,2	2,9	...	...
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	584,7	7,9	894,4	9,8	943,1	9,0	1 011,1	8,9	1 159,8	9,1	1 174,7	10,2	...	...
Übrige Bereiche	367,7	5,0	522,9	5,7	592,8	5,6	664,2	5,8	712,1	5,6	752,9	6,5	...	...
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**7 365,2**	100	**9 118,9**	100	**10 519,4**	100	**11 418,8**	100	**12 693,2**	100	**11 513,8**	100	...	...
Amerika														
Kanada[1]) (Mill. kan$) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fallenstellen	553	13,0	2 044	13,7	2 766	15,8	2 523	13,6	2 307	11,9	1 794	9,4	2 089	9,9
Bergbau	268	6,3	570	3,8	690	3,9	662	3,6	617	3,2	644	3,4	792	3,8
Verarbeitendes Gewerbe	1 021	24,0	4 471	29,9	5 158	29,5	5 396	29,0	5 692	29,4	5 426	28,4	5 957	28,3
Baugewerbe	145	3,4	809	5,4	856	4,9	1 025	5,5	1 234	6,4	1 235	6,5	1 444	6,9
Handel[2])	562	13,2	2 163	14,5	2 394	13,7	2 578	13,9	2 628	13,6	2 630	13,8	2 848	13,5
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	466	10,9	1 489	10,0	1 743	10,0	1 955	10,5	2 070	10,7	2 037	10,7	2 217	10,5
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	433	10,2	1 176	7,9	1 397	8,0	1 644	8,8	1 807	9,3	2 021	10,6	2 198	10,4
Übrige Bereiche	811	19,0	2 212	14,8	2 469	14,1	2 811	15,1	3 017	15,6	3 297	17,3	3 510	16,7
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[3])	**4 259**	100	**14 934**	100	**17 473**	100	**18 594**	100	**19 372**	100	**19 084**	100	**21 055**	100
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	—241		—384		—335		—268		—239		—276		—317	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)[3])	**4 018**		**14 550**		**17 138**		**18 326**		**19 133**		**18 808**		**20 738**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	638		2 018		2 478		2 714		2 907		2 943		3 209	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen[3])	**4 656**		**16 568**		**19 616**		**21 040**		**22 040**		**21 751**		**23 947**	
Abschreibungen	581		1 636		1 910		2 120		2 418		2 673		2 865	
Statistischer Fehler	— 4		— 1		— 52		— 95		— 15		—107		— 43	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[3])	**5 233**		**18 203**		**21 474**		**23 255**		**24 473**		**24 317**		**26 769**	
Vereinigte Staaten (Mrd. US-$) in jeweiligen Preisen														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei[4])	5,91	8,8	17,23	7,2	20,29	7,4	19,34	6,7	17,50	5,8	16,69	5,6	15,99	5,0
Bergbau	1,47	2,2	5,00	2,1	5,55	2,0	5,42	1,9	5,48	1,8	5,02	1,7	5,58	1,7
Verarbeitendes Gewerbe	15,01	22,3	74,24	31,1	87,73	31,8	89,32	30,9	96,35	32,0	89,56	30,2	101,81	31,6
Baugewerbe	1,99	3,0	11,46	4,8	13,55	4,9	14,60	5,1	15,06	5,0	15,47	5,2	16,60	5,2
Handel	11,94	17,8	43,45	18,2	47,88	17,4	50,11	17,4	50,53	16,8	50,75	17,1	55,02	17,1
Nachrichten und Verkehr, Energiewirtschaft	6,77	10,1	20,44	8,6	23,14	8,4	24,54	8,5	25,78	8,6	25,30	8,5	27,33	8,5
Staat (einschl. Verteidigung)[4])	8,52	12,7	23,45	9,8	30,19	11,0	34,43	11,9	35,22	11,7	35,80	12,1	37,71	11,7
Übrige Bereiche	15,58	23,2	43,43	18,2	47,16	17,1	50,96	17,7	54,72	18,2	57,92	19,5	61,99	19,2
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten[4])	**67,20**	100	**238,69**	100	**275,49**	100	**288,71**	100	**300,65**	100	**296,51**	100	**322,03**	100
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	0,39		1,27		1,55		1,46		1,48		1,83		2,02	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)[4])	**67,58**		**239,96**		**277,04**		**290,18**		**302,13**		**298,34**		**324,05**	
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen[4])	9,86		24,60		27,72		31,38		34,60		33,56		35,47	
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**77,44**		**264,55**		**304,76**		**321,56**		**336,73**		**331,89**		**359,52**	
Abschreibungen	7,78		20,52		23,47		23,89		26,49		28,76		31,34	
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**85,23**		**285,07**		**328,23**		**345,45**		**363,22**		**360,65**		**390,86**	

[1]) 1938 ohne Neufundland. — [2]) Einschl. der Scheingewinne bzw. -verluste des »Canadian Wheat Board« und des privaten Getreidehandels. — [3]) Einschl. der Wertschöpfung aus der Nutzung landwirtschaftlicher Eigentümerwohnungen. — [4]) Einschl. der Löhne und Gehälter in allen öffentlichen Unternehmen. — [5]) Ohne Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates, das in den Vereinigten Staaten mit den indirekten Steuern und Subventionen verrechnet wird. — [6]) Einschl. Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates; einschl. der Übertragungen von Unternehmen; einschl. des statistischen Fehlers.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

b) Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen

Vorbemerkung: Dargestellt wird die Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen nach Einkommensarten bzw. -empfängern vor Abzug der direkten Steuern und Sozialversicherungsbeiträge.

Das **Einkommen aus unselbständiger Arbeit** faßt die Bar- und Naturalbezüge der Inländer aus abhängiger Erwerbstätigkeit zusammen. Dazu gehören auch Einkünfte von Arbeitnehmern aus Gewinnbeteiligungen, Gratifikationen usw. und außerdem der Sold sowie der Wert von Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte. — Neben den Arbeitgeberbeiträgen zur Sozialversicherung sind auch Beiträge der Arbeitgeber an private Pensionskassen u. ä. Einrichtungen enthalten. — Es folgen dann die anderen Formen der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der inländischen privaten Haushalte (zu denen auch die privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter zählen), nämlich das **Einkommen aus Unternehmertätigkeit** (= verteilte und unverteilte Gewinne aller Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) und das **Vermögenseinkommen**, das Miet-, Pacht-, Zins- und Dividendeneinkommen einschließt. Zum Miet- und Pachteinkommen gehören die Erträge der privaten Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter aus Vermietung und Verpachtung und aus der Nutzung eigener Wohnungen durch private Haushalte (bzw. eigener Gebäude durch private Organisationen ohne Erwerbscharakter), gekürzt um die entsprechenden Aufwendungen. Die Zinseinkommen, zu denen auch Zinsen für Darlehen an den Staat gehören, enthalten ebenfalls unterstellte Beträge, und zwar in Höhe der unterstellten Dienstleistungskäufe bei Geldinstituten. Das **Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates** ist ganz ähnlich definiert. Es wird in den meisten Fällen vor Abzug der **Zinsen für die öffentliche Schuld** ausgewiesen, die deshalb häufig als besonderer (negativer) Posten in der Verteilungsrechnung erscheinen.

Addiert man zu den aufgezählten Posten noch die **unverteilten Gewinne** und die **direkten Steuern der Kapitalgesellschaften**, erhält man als Summe das Volkseinkommen. In diesen beiden Größen sind auch die Gewinne bzw. direkten Steuern derKapitalgesellschaften enthalten, die sich zum Teil oder ganz in öffentlichem Eigentum befinden.

Einkommensart und Einkommensempfänger	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM)[1]														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	.	.	44 038	*59,1*	53 401	*58,5*	59 443	*58,6*	65 521	*60,2*	71 737	*61,3*	81 710	*60,5*
Sonstige Erwerbs- und Vermögenseinkommen[2]	.	.	30 466	*40,9*	37 805	*41,5*	41 997	*41,4*	43 391	*39,8*	45 288	*38,7*	52 564	*39,5*
Volkseinkommen[3]	.	.	**74 504**	***100***	**91 206**	***100***	**101 440**	***100***	**108 912**	***100***	**117 025**	***100***	**134 274**	***100***
Belgien (Mrd. bfrs)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	.	.	151,7	*52,5*	175,1	*52,3*	182,2	*52,5*	184,3	*52,7*	190	*52,9*	...	...
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	.	.	100,6	*34,8*	114,5	*34,2*	106,9	*30,8*	108,5	*31,0*	110	*30,6*	...	...
Miet- und Pachteinkommen der privaten Haushalte	.	.	20,6	*7,1*	22,4	*6,7*	23,3	*6,7*	25,8	*7,4*	26	*7,2*	...	...
Zins- und Dividendeneinkommen der privaten Haushalte	.	.	14,2	*4,9*	15,9	*4,8*	17,8	*5,1*	18,6	*5,3*	20	*5,6*	...	...
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	.	.	— 0,5	*—0,2*	0,6	*0,2*	9,1	*2,6*	7,0	*2,0*	8	*2,2*	...	...
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	.	.	5,7	*2,0*	9,3	*2,8*	10,5	*3,0*	8,4	*2,4*	8	*2,2*	...	...
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates[4]	.	.	4,0	*1,4*	4,0	*1,2*	4,5	*1,3*	5,4	*1,5*	— 3	*—0,8*	...	...
Zinsen für die öffentliche Schuld (—)	.	.	— 7,2	*—2,5*	— 7,2	*—2,2*	— 7,4	*—2,1*	— 8,2	*—2,3*			...	...
Volkseinkommen	.	.	**289,1**	***100***	**334,6**	***100***	**346,9**	***100***	**349,8**	***100***	**359**	***100***	...	...
Finnland (Mrd. Fmk)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	14,8	*50,0*	254,9	*61,7*	359,9	*58,8*	380,1	*62,3*	381,3	*62,2*	418,8	*61,6*	469,7	*61,2*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	7,7	*26,0*	104,1	*25,2*	161,0	*26,3*	148,5	*24,3*	150,2	*24,5*	166,1	*24,4*	186,2	*24,3*
Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	4,3	*14,5*	14,0	*3,4*	20,5	*3,3*	24,3	*4,0*	29,7	*4,8*	32,1	*4,7*	37,4	*4,9*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften											17,1	*2,5*	20,7	*2,7*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften											30,7	*4,5*	36,1	*4,7*
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates[4]	2,8	*9,5*	40,0	*9,7*	71,1	*11,6*	57,3	*9,4*	51,8	*8,5*	20,4	*3,0*	23,3	*3,0*
Zinsen für die öffentliche Schuld (—)											— 5,2	*—0,8*	— 5,3	*—0,7*
Konsumentenschulden (—)											— 0,4	*—0,1*	— 0,5	*—0,1*
Volkseinkommen[4]	**29,6**	***100***	**413,0**	***100***	**612,5**	***100***	**610,2**	***100***	**613,0**	***100***	**679,6**	***100***	**767,6**	***100***
Frankreich (Mrd. ffrs)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	.	.	4 010	*55,1*	5 090	*57,7*	6 113	*58,2*	6 367	*59,0*	6 867	*59,7*	7 371	*59,3*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	.	.	2 673	*36,7*	3 018	*34,2*	3 531	*33,6*	3 492	*32,3*	3 608	*31,3*	3 877	*31,2*
Miet-, Pacht- und Zinseinkommen der privaten Haushalte	.	.	104	*1,4*	85	*1,0*	100	*1,0*	89	*0,8*	128	*1,1*	145	*1,2*
Dividendeneinkommen der privaten Haushalte	.	.	243	*3,3*	307	*3,5*	367	*3,5*	389	*3,6*	422	*3,7*	464	*3,7*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	.	.	120	*1,6*	123	*1,4*	209	*2,0*	206	*1,9*	263	*2,3*	321	*2,6*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	.	.	190	*2,6*	237	*2,7*	263	*2,5*	307	*2,8*	296	*2,6*	331	*2,7*
Vermögens- und Unternehmereinkommen der »Verwaltungen«[4]	.	.	— 80	*—1,1*	— 70	*—0,8*	— 113	*—1,1*	— 91	*—0,8*	— 109	*—0,9*	— 118	*—0,9*
Sonstiges Einkommen[5]	.	.	20	*0,3*	30	*0,3*	31	*0,3*	36	*0,3*	34	*0,3*	48	*0,4*
Volkseinkommen	.	.	**7 280**	***100***	**8 820**	***100***	**10 501**	***100***	**10 795**	***100***	**11 509**	***100***	**12 439**	***100***

[1]) Bemerkungen zu dieser Tabelle enthalten die Fußnoten zu Tab. 2 Seite 558. — [2]) Um Scheingewinne bzw. -verluste bereinigt. — [3]) Einschl. unterstellter Nettomieten für sämtliche zivilen und militärischen Anlagen des Staates. — [4]) Ohne Gewinne bzw. Verluste der staatlichen Eisenbahnen und der Post, die in Finnland mit den indirekten Steuern und Subventionen verrechnet werden. — [5]) »Administrations«: Dazu gehören die Gebietskörperschaften, die Sozialversicherung, von fremden Staaten bzw. internationalen Organisationen in Frankreich unterhaltene zivile und militärische Institutionen; hinzu treten Organisationen ohne Erwerbscharakter ohne Rücksicht darauf, ob sie Unternehmen oder privaten Haushalten dienen. — Abzüglich der Zinsen für die öffentliche Schuld. — [6]) Einkommen aus geistigem Eigentum.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

b) Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen

Einkommensart und Einkommensempfänger	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Großbritannien und Nordirland (Mill. £)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3 022	63,8	7 600	71,5	8 487	73,1	9 113	72,9	9 632	72,0	10 307	71,4	11 150	73,1
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	603[1])	12,7	1 192	11,2	1 175	10,1	1 324	10,6	1 383	10,3	1 450	10,1	1 474	9,7
Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	1 082	22,8	1 155	10,9	1 177	10,1	1 297	10,4	1 401	10,5	1 487	10,3	1 618	10,6
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	122[1])	2,6	476	4,5	647	5,6	396	3,2	588	4,4	865	6,0	732	4,8
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	92	1,9	764	7,2	707	6,1	960	7,7	962	7,2	872	6,0	912	6,0
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	— 185[1])	—3,9	— 8	—0,1	— 1	—0,0	52	0,4	86	0,6	133	0,9	136	0,9
Zinsen für die öffentliche Schuld (—)			— 543	—5,1	— 587	—5,1	— 649	—5,2	— 680	—5,1	— 688	—4,8	— 764	—5,0
Summe	**4 736[1])**	*100*	**10 636**	*100*	**11 605**	*100*	**12 493**	*100*	**13 372**	*100*	**14 426**	*100*	**15 258**	*100*
Statistischer Fehler	—		— 10		25		134		118		56		— 32	
Volkseinkommen	**4 816[2])**		**10 626**		**11 630**		**12 627**		**13 490**		**14 482**		**15 226**	
Irland (Mill. Ir£)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit[3])	79,6	50,6	176,6	.	191,3	49,3	201,4	49,2	215,3	48,8	221,5	49,9	231	49,8
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit[4])	60,1	38,2	.	.	159,1	41,0	171,9	42,0	186,7	42,4	180,6	40,7	191	41,2
Miet- und Pachteinkommen der privaten Haushalte	7,0	4,4	.	.	8,0	2,1	8,0	2,0	8,0	1,8	8,0	1,8	8	1,7
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	4,7	3,0	14,7	.	14,6	3,8	12,0	2,9	14,2	3,2	16,0	3,6	15	3,2
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	2,3	1,5	8,5	.	9,4	2,4	10,7	2,6	10,2	2,3	11,0	2,5	12	2,6
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	3,7	2,4	5,4	.	5,4	1,4	5,5	1,3	6,4	1,5	6,8	1,5	7	1,5
Summe	**157,4**	*100*	.	.	**387,8**	*100*	**409,5**	*100*	**440,8**	*100*	**443,9**	*100*	**464**	*100*
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	—		.		— 18,8		— 1,3		2,9		0,6		— 5	
Volkseinkommen	**157,4**		.		**369,0**		**408,2**		**443,7**		**444,5**		**459**	
Niederlande (Mill. hfl)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	2 510	51,2	8 430	53,9	9 280	54,8	9 620	53,8	10 230	53,1	11 620	54,4	12 800	53,8
Einkommen der privaten Haushalte aus Vermögen und Unternehmertätigkeit[5])	2 130	43,5	5 850	37,4	6 840	40,4	7 010	39,2	8 000	41,5	8 880	41,6	9 890	41,6
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	190	3,9	700	4,5										
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	30	0,6	760	4,9	890	5,3	1 240	6,9	1 020	5,3	870	4,1	1 070	4,5
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	160	3,3	130	0,8	150	0,9	190	1,1	220	1,1	260	1,2	290	1,2
Zinsen für die öffentliche Schuld[6]) (—)	— 120	—2,4	— 220	—1,4	— 230	—1,4	— 170	—1,0	— 190	—1,0	— 270	—1,3	— 270	—1,1
Volkseinkommen	**4 900**	*100*	**15 650**	*100*	**16 930**	*100*	**17 890**	*100*	**19 280**	*100*	**21 360**	*100*	**23 780**	*100*
Norwegen (Mill. nkr)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	2 297	49,7	6 942	53,9	7 911	49,8	9 036	52,9	9 667	56,0	10 363	55,0	10 971	55,5
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit[7])	582	12,6	1 668	13,0	2 005	12,6	2 204	12,9	2 093	12,1	2 422	12,8	2 326	11,8
Vermögenseinkommen der privaten Haushalte und unverteilte Gewinne der privaten Unternehmen[8])	1 778	38,5	4 190	32,5	5 936	37,4	5 843	34,2	5 498	31,9	6 049	32,1	6 470	32,7
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates abzüglich Zinsen für die öffentliche Schuld[9])	— 36	—0,8	79	0,6	21	0,1	— 6	—0,0	1	0,0	24	0,1	— 3	—0,0
Volkseinkommen	**4 622**	*100*	**12 879**	*100*	**15 873**	*100*	**17 077**	*100*	**17 259**	*100*	**18 858**	*100*	**19 764**	*100*

[1]) Einschl. Scheingewinne. — [2]) Um Scheingewinne bzw. -verluste bereinigt. — [3]) Einschl. des Saldos der zwischen Irland und dem Ausland gezahlten Pensionen. — [4]) Enthält die Zins- und Dividendeneinkommen der privaten Haushalte, das Nettovermögenseinkommen aus dem Ausland der übrigen Sektoren sowie alle Geldsendungen von Auswanderern. — [5]) Einschl. des Erwerbs- und Vermögenseinkommens der Versicherungsfonds. — [6]) Nur an private Haushalte gezahlte Zinsen für die öffentliche Schuld. — [7]) Nur Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft sowie Fischerei und aus Dienstleistungen. — [8]) Einschl. des im zweiten Posten nicht enthaltenen nichtlandwirtschaftlichen Einkommens der Einzelunternehmer und Personalgesellschaften aus der Produktion von Gütern. Vor Abzug der direkten Steuern der Kapitalgesellschaften. — [9]) Einschl. der unverteilten Gewinne öffentlicher Unternehmen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

b) Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen

Einkommensart und Einkommensempfänger	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Österreich (Mrd. S)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	.	.	23,4	*56,1*	31,7	*56,7*	36,9	*58,3*	37,7	*59,7*	41,3	*58,1*	47,1	*58,1*
Einkommen der privaten Haushalte aus Vermögen und Unternehmertätigkeit	.	.	15,3	*36,7*	20,0	*35,8*	23,0	*36,3*	22,1	*35,0*	25,9	*36,4*	30,2	*37,2*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	.	.	2,2	*5,3*	2,7	*4,8*	1,3	*2,1*	1,1	*1,7*	1,6	*2,3*	1,5	*1,8*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	.	.	0,9	*2,2*	1,2	*2,1*	1,9	*3,0*	1,9	*3,0*	1,9	*2,7*	1,9	*2,3*
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates	.	.	0,1	*0,2*	0,5	*0,9*	0,4	*0,6*	0,6	*0,9*	0,7	*1,0*	0,8	*1,0*
Zinsen für die öffentliche Schuld (—)	.	.	– 0,2	*–0,5*	– 0,2	*–0,4*	– 0,2	*–0,3*	– 0,2	*–0,3*	– 0,3	*–0,4*	– 0,4	*–0,5*
Volkseinkommen	.	.	**41,7**	***100***	**55,9**	***100***	**63,3**	***100***	**63,2**	***100***	**71,1**	***100***	**81,1**	***100***
Schweiz (Mill. sfrs)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	4 214	*48,4*	10 730	*59,1*	11 630	*59,6*	12 190	*59,9*	12 460	*59,4*	12 960	*58,2*	13 650	*58,6*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	1 873	*21,5*	3 840	*21,1*	4 020	*20,6*	4 010	*19,7*	4 130	*19,7*	4 500	*20,2*	4 610	*19,8*
Miet-, Pacht- und Zinseinkommen der privaten Haushalte[1])[2])	1 666	*19,1*	1 780	*9,8*	1 900	*9,7*	2 000	*9,8*	2 090	*10,0*	2 220	*10,0*	2 360	*10,1*
Dividendeneinkommen der privaten Haushalte	295	*3,4*	410	*2,3*	450	*2,3*	490	*2,4*	500	*2,4*	540	*2,4*	540	*2,3*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	172	*2,0*	470	*2,6*	590	*3,0*	650	*3,2*	740	*3,5*	800	*3,6*	890	*3,8*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	215	*2,5*	470	*2,6*	420	*2,2*	490	*2,4*	470	*2,2*	610	*2,7*	580	*2,5*
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates[3])	267	*3,1*	460	*2,5*	490	*2,5*	530	*2,6*	570	*2,7*	620	*2,8*	660	*2,8*
Volkseinkommen	**8 702**	***100***	**18 160**	***100***	**19 500**	***100***	**20 360**	***100***	**20 960**	***100***	**22 250**	***100***	**23 290**	***100***
Amerika														
Kanada[4]) (Mill. kan$)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	2 503	*62,3*	8 448	*58,1*	9 917	*57,9*	11 138	*60,8*	12 024	*62,8*	12 361	*65,7*	13 204	*63,7*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	806	*20,1*	2 846	*19,6*	3 615	*21,1*	3 456	*18,9*	3 332	*17,4*	2 797	*14,9*	3 157	*15,2*
Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	573	*14,3*	1 295	*8,9*	1 406	*8,2*	1 566	*8,5*	1 649	*8,6*	1 779	*9,5*	1 960	*9,5*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften[5])	128	*3,2*	968	*6,7*	709	*4,1*	668	*3,6*	782	*4,1*	645	*3,4*	957	*4,6*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	94	*2,3*	981	*6,7*	1 429	*8,3*	1 378	*7,5*	1 216	*6,4*	1 114	*5,9*	1 285	*6,2*
Vermögens- und Unternehmereinkommen des Staates[6])	80	*2,0*	454	*3,1*	512	*3,0*	587	*3,2*	619	*3,2*	648	*3,4*	704	*3,4*
Zinsen für die öffentliche Schuld (—)	– 166	*–4,1*	– 442	*–3,0*	– 450	*–2,6*	– 467	*–2,5*	– 489	*–2,6*	– 536	*–2,8*	– 529	*–2,6*
Volkseinkommen[7])	**4 018**	***100***	**14 550**	***100***	**17 138**	***100***	**18 326**	***100***	**19 133**	***100***	**18 808**	***100***	**20 738**	***100***
Vereinigte Staaten (Mrd. US-$)														
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	44,99	*66,6*	154,33	*64,3*	180,42	*65,1*	195,10	*67,2*	208,07	*68,9*	206,90	*69,4*	223,19	*68,9*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit	11,13	*16,5*	36,14	*15,1*	40,81	*14,7*	40,85	*14,1*	39,17	*13,0*	38,36	*12,9*	39,02	*12,0*
Miet-, Pacht- und Zinseinkommen der privaten Haushalte[1])	7,20	*10,7*	14,39	*6,0*	15,90	*5,7*	17,33	*6,0*	18,85	*6,2*	20,18	*6,8*	20,91	*6,5*
Dividendeneinkommen der privaten Haushalte	3,19	*4,7*	9,21	*3,8*	9,09	*3,3*	9,00	*3,1*	9,31	*3,1*	10,05	*3,4*	11,22	*3,5*
Unverteilte Gewinne der Kapitalgesellschaften	0,05	*0,1*	8,07	*3,4*	8,35	*3,0*	8,12	*2,8*	6,43	*2,1*	6,07	*2,0*	8,18	*2,5*
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften	1,03	*1,5*	17,83	*7,4*	22,48	*8,1*	19,79	*6,8*	20,30	*6,7*	16,78	*5,6*	21,53	*6,6*
Volkseinkommen [7])	**67,58**	***100***	**239,96**	***100***	**277,04**	***100***	**290,18**	***100***	**302,13**	***100***	**298,34**	***100***	**324,05**	***100***

[1]) Abzüglich Zinsen für die öffentliche Schuld. — [2]) Einschl. des Einkommens aus dem Ausland und der unterstellten Zinserträge des »produktiven« Staatsvermögens. — [3]) Einschl. Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften); einschl. Erträge aus privaten Geschäftsbeteiligungen und aus Gewinnbeteiligung bei Lebensversicherungen. — [4]) 1938 ohne Neufundland. — [5]) Einschl. der Scheingewinne bzw. Verluste des »Canadian Wheat Board« und des privaten Getreidehandels. — [6]) Einschl. der Steuern auf Zinsen und Dividenden an das Ausland. — [7]) Ohne Gewinne bzw. Verluste der öffentlichen Unternehmen, die in den Vereinigten Staaten mit den indirekten Steuern und Subventionen verrechnet werden.

I. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

e) Verwendung des Sozialprodukts

In der Ausfuhr bzw. Einfuhr von Gütern und Diensten sind anders als in den entsprechenden Posten bei der Berechnung des Außenbeitrags der Bundesrepublik Deutschland (vgl. Tab. 7, Seite 501) die Erwerbs- und Vermögenseinkommen von Inländern aus dem Ausland bzw. von Ausländern aus dem Inland nicht enthalten. Diese Einkommen werden soweit möglich gesondert aufgeführt.

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	61 845	56,1	72 108	52,8	79 111	51,4	86 067	52,3	92 328	51,2	102 340	49,0
Staatsverbrauch	.	.	14 350	13,0	17 730	13,0	21 060	13,7	21 380	13,0	22 350	12,4	23 920	11,5
Laufende Käufe für zivile Zwecke	.	.	9 970	9,0	11 580	8,5	13 550	8,8	15 060	9,2	16 400	9,1	17 880	8,6
Verteidigungsaufwand (Besatzungskosten)	.	.	4 380	4,0	6 150	4,5	7 510	4,9	6 320	3,8	5 950	3,3	6 040	2,9
Bruttoanlageinvestition	.	.	18 455	16,7	22 260	16,3	25 470	16,6	28 665	17,4	32 205	17,9	39 770	19,1
Vorratsveränderung	.	.	3 721	3,4	5 243	3,8	5 122	3,3	2 129	1,3	1 724	1,0	5 306	2,5
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	11 828	10,7	19 308	14,1	23 084	15,0	26 311	16,0	31 720	17,6	37 363	17,9
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**110 199**	**100**	**136 649**	**100**	**153 847**	**100**	**164 552**	**100**	**180 327**	**100**	**208 699**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	−12 999	−11,8	−17 049	−12,5	−19 647	−12,8	−20 802	−12,6	−26 377	−14,6	−33 099	−15,9
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**97 200**	**88,2**	**119 600**	**87,5**	**134 200**	**87,2**	**143 750**	**87,4**	**153 950**	**85,4**	**175 600**	**84,1**
Belgien (Mrd. bfrs) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch[1]	.	.	264,6	56,9	280,9	50,9	290,2	51,2	296,2	52,2	304,7	51,3	313,4	48,7
Staatsverbrauch[2]	.	.	41,3	8,9	48,1	8,7	54,4	9,6	60,0	10,6	63,3	10,7	65,3	10,1
Bruttoanlageinvestition[3]	.	.	60,2	12,9	63,1	11,4	68,7	12,1	69,4	12,2	80,3	13,5	88,0	13,7
Vorratsveränderung	.	.	0,1	0,0	7,9	1,4	5,3	0,9	3,8	0,7				
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	98,7	21,2	152,3	27,6	148,7	26,2	138,5	24,4	145,4	24,5	177,2	27,5
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**464,9**	**100**	**552,3**	**100**	**567,3**	**100**	**567,9**	**100**	**593,7**	**100**	**643,9**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	−110,5	−23,8	−144,0	−26,1	−138,5	−24,4	−135,1	−23,8	−145,0	−24,4	−164,3	−25,5
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**354,4**	**76,2**	**408,3**	**73,9**	**428,8**	**75,6**	**432,8**	**76,2**	**448,7**	**75,6**	**479,6**	**74,5**
in Preisen von 1950														
Privater Verbrauch[1]	.	.	264,6	56,9	265,7	53,9	268,0	54,0	268,8	52,2	274,3	50,7	281,3	48,6
Staatsverbrauch[2]	.	.	41,3	8,9	44,8	9,1	47,1	9,5	52,5	10,2	53,7	9,9	54,4	9,4
Bruttoanlageinvestition[3]	.	.	60,2	12,9	57,6	11,7	58,9	11,9	61,9	12,0	74,0	13,7	78,1	13,5
Vorratsveränderung	.	.	0,1	0,0	6,5	1,3	4,6	0,9	3,5	0,7				
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	98,7	21,2	118,1	24,0	118,0	23,8	128,2	24,9	138,8	25,7	165,0	28,5
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**464,9**	**100**	**492,7**	**100**	**496,6**	**100**	**514,9**	**100**	**540,8**	**100**	**578,8**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	−110,5	−23,8	−119,0	−24,2	−118,4	−23,8	−121,9	−23,7	−135,4	−25,0	−151,6	−26,2
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**354,4**	**76,2**	**373,7**	**75,8**	**378,2**	**76,2**	**393,0**	**76,3**	**405,4**	**75,0**	**427,2**	**73,8**
Dänemark (Mill. dkr) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	6 341	64,7	15 545	51,7	16 734	50,1	16 928	49,0	17 758	48,2	19 104	48,6	19 735	48,6
Staatsverbrauch[4]			2 203	7,3	2 625	7,9	2 959	8,6	3 235	8,8	3 541	9,0	3 715	9,1
Bruttoanlageinvestition[5]	1 373	14,0	5 320	17,7	6 140	18,4	6 650	19,3	7 060	19,2	7 415	18,9	7 315	18,0
Vorratsveränderung	34	0,3	935	3,1	40	0,1	− 18	−0,1	490	1,3	350	0,9	− 5	−0,0
Ausfuhr von Gütern und Diensten	2 031	20,7	6 017	20,0	7 827	23,4	7 976	23,1	8 265	22,5	8 870	22,6	9 858	24,3
Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	15	0,2	36	0,1	49	0,1	45	0,1						
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[4]	**9 794**	**100**	**30 056**	**100**	**33 415**	**100**	**34 540**	**100**	**36 808**	**100**	**39 280**	**100**	**40 618**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	− 1 845	−18,8	− 6 759	−22,5	− 8 030	−24,0	− 7 751	−22,4	−8 159	−22,2	− 9 381	−23,9	− 9 635	−23,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	− 90	−0,9	− 123	−0,4	− 119	−0,4	− 117	−0,3						
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[4]	**7 859**	**80,2**	**23 174**	**77,1**	**25 266**	**75,6**	**26 672**	**77,2**	**28 649**	**77,8**	**29 899**	**76,1**	**30 983**	**76,3**

[1]) Ohne Käufe von Privatautomobilen, jedoch einschl. des Wertes der Nutzung dieser Fahrzeuge. — [2]) Einschl. unterstellter Miet- bzw. Pachtaufwendungen für die Nutzung des gesamten staatlichen Anlagevermögens. — [3]) Einschl. der Käufe von Privatautomobilen sowie der Ausgaben des Staates für den Erwerb militärischer Ausrüstung und Anlagen. — [4]) Zahlen für Rechnungsjahre, die am 1. 4. der angegebenen Jahre beginnen. — [5]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

c) Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
noch: Dänemark (Mill. dkr) in Preisen von 1949														
Privater Verbrauch	13 052	61,6	14 178	50,3	13 824	49,5	13 778	49,3	14 370	47,8	15 185	47,9	14 930	47,1
Staatsverbrauch[1])			2 054	7,3	2 228	8,0	2 332	8,3	2 485	8,3	2 615	8,2	2 665	8,4
Bruttoanlageinvestition[2])	3 063	14,5	5 040	17,9	5 010	18,0	5 075	18,2	5 465	18,2	5 690	17,9	5 465	17,3
Vorratsveränderung	87	0,4	834	3,0	− 35	−0,1	17	0,1	380	1,3	260	0,8	− 35	−0,1
Ausfuhr von Gütern und Diensten	4 977	23,5	6 053	21,5	6 834	24,5	6 691	23,9	7 375	24,5	7 975	25,1	8 650	27,3
Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland			36	0,1	49	0,2	45	0,2						
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[3])	**21 179**	**100**	**28 195**	**100**	**27 910**	**100**	**27 938**	**100**	**30 075**	**100**	**31 725**	**100**	**31 675**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	−4 635	−21,9	− 6 172	−21,9	− 5 803	−20,8	− 5 688	−20,4	−6 600	−21,9	− 7 800	−24,6	− 7 825	−24,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)			− 123	−0,4	− 119	−0,4	− 117	−0,4						
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[3])	**16 544**	**78,1**	**21 900**	**77,7**	**21 988**	**78,8**	**22 133**	**79,2**	**23 475**	**78,1**	**23 925**	**75,4**	**23 850**	**75,3**
Finnland (Mrd. Fmk) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch[3])	23,8	52,1	311,0	49,1	432,4	45,0	470,3	46,6	463,1	48,4	500,7	47,3	558,7	47,2
Staatsverbrauch	3,8	8,3	60,1	9,5	74,5	7,7	85,2	8,4	92,3	9,6	95,5	9,0	110,7	9,4
Bruttoanlageinvestition[2])	8,2	17,9	156,3	24,7	228,8	23,8	259,0	25,7	246,3	25,7	279,5	26,4	299,4	25,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten	9,9	21,7	105,6	16,7	225,6	23,5	194,5	19,3	155,7	16,3	183,8	17,3	214,2	18,1
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[3])[4])	**45,7**	**100**	**633,0**	**100**	**961,3**	**100**	**1 009,0**	**100**	**957,4**	**100**	**1 059,5**	**100**	**1 183,0**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	− 9,3	−20,4	− 101,6	−16,1	− 177,4	−18,5	− 205,1	−20,3	− 142,1	−14,8	− 168,2	−15,9	− 197,7	−16,7
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen[3])	**36,4**	**79,6**	**531,4**	**83,9**	**783,9**	**81,5**	**803,9**	**79,7**	**815,3**	**85,2**	**891,3**	**84,1**	**985,3**	**83,3**
Frankreich (Mrd. ffrs) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	6 430	66,9	8 090	68,2	9 442	66,8	9 746	67,1	10 315	67,0	10 996	67,2
Staatsverbrauch[3])	.	.	1 370	14,3	1 760	14,8	2 292	16,2	2 405	16,5	2 408	15,6	2 371	14,5
Bruttoanlageinvestition	.	.	1 560	16,2	2 030	17,1	2 377	16,8	2 375	16,3	2 571	16,7	2 816	17,2
Vorratsveränderung	.	.	310	3,2	180	1,5	298	2,1	137	0,9	150	1,0	185	1,1
Außenbeitrag	.	.	− 60	−0,6	− 200	−1,7	− 270	−1,9	− 129	−0,9	− 52	−0,3	− 1	−0,0
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**9 610**	**100**	**11 860**	**100**	**14 139**	**100**	**14 534**	**100**	**15 392**	**100**	**16 367**	**100**
in Preisen von 1952														
Privater Verbrauch	.	.	8 670	65,6	9 130	66,6	9 440	66,8	9 810	67,7	10 260	67,3	10 850	67,5
Staatsverbrauch[3])	.	.	1 930	14,6	2 010	14,7	2 290	16,2	2 320	16,0	2 280	15,0	2 210	13,8
Bruttoinlandsinvestition	.	.	2 720	20,6	2 630	19,2	2 680	19,0	2 530	17,4	2 750	18,0	3 020	18,8
Außenbeitrag	.	.	− 100	−0,8	− 60	−0,4	− 270	−1,9	− 160	−1,1	− 40	−0,3	− 10	−0,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**13 220**	**100**	**13 710**	**100**	**14 140**	**100**	**14 500**	**100**	**15 250**	**100**	**16 070**	**100**
Griechenland (Mill. Dr) in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	24 011	67,1	27 274	66,6	29 035	69,4	38 600	68,3	45 315	67,8	49 710	64,4
Staatsverbrauch	.	.	3 736	10,4	5 053	12,3	5 275	12,6	5 668	10,0	7 181	10,7	8 994	11,7
Bruttoanlageinvestition	.	.	5 169	14,4	4 659	11,4	4 414	10,6	5 527	9,8	7 782	11,6	8 742	11,3
Vorratsveränderung	.	.	901	2,5	1 768	4,3	457	1,1	1 662	2,9	— 390	−0,6	1 030	1,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	1 968	5,5	2 213	5,4	2 645	6,3	5 033	8,9	6 957	10,4	8 673	11,2
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**35 785**	**100**	**40 967**	**100**	**41 826**	**100**	**56 490**	**100**	**66 845**	**100**	**77 149**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	− 7 021	−19,6	− 6 542	−16,0	− 5 752	−13,8	− 7 986	−14,1	− 10 752	−16,1	− 12 537	−16,3
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**28 764**	**80,4**	**34 425**	**84,0**	**36 074**	**86,2**	**48 504**	**85,9**	**56 093**	**83,9**	**64 612**	**83,7**
in Preisen von 1951														
Privater Verbrauch	.	.	26 375	66,8	27 274	66,6	27 428	69,0	30 243	67,4	31 548	67,8	31 793	63,8
Staatsverbrauch	.	.	4 402	11,1	5 053	12,3	4 809	12,1	4 797	10,7	5 134	11,0	5 962	12,0
Bruttoanlageinvestition	.	.	5 861	14,8	4 659	11,4	4 275	10,8	4 947	11,0	6 177	13,3	7 012	14,1
Vorratsveränderung	.	.	997	2,5	1 768	4,3	499	1,3	1 458	3,3	— 116	−0,2	654	1,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	1 874	4,7	2 213	5,4	2 755	6,7	3 401	7,6	3 802	8,2	4 380	8,8
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**39 509**	**100**	**40 967**	**100**	**39 766**	**100**	**44 846**	**100**	**46 545**	**100**	**49 801**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	− 7 715	−19,5	− 6 542	−16,0	− 5 695	−14,3	− 5 704	−12,7	− 5 940	−12,8	− 6 530	−13,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**31 794**	**80,5**	**34 425**	**84,0**	**34 071**	**85,7**	**39 142**	**87,3**	**40 605**	**87,2**	**43 271**	**86,9**

[1]) Zahlen für Rechnungsjahre, die am 1. 4. der angegebenen Jahre beginnen. — [2]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen. — [3]) Einschl. Vorratsveränderung. — [4]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland. — [5]) Verbrauch der »Verwaltungen«. Zum Begriff »Verwaltungen« siehe Fußnote 5 auf Seite 169*.

I. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

c) Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Großbritannien und Nordirland (Mill. £)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	4 394	64,6	9 348	57,4	10 068	53,0	10 582	53,7	11 234	54,4	11 995	54,7	12 783	54,1
Staatsverbrauch	772	11,4	2 071	12,7	2 440	12,8	2 890	14,7	3 050	14,8	3 128	14,3	3 192	13,5
Bruttoanlageinvestition	656	9,6	1 700	10,4	1 893	10,0	2 108	10,7	2 350	11,4	2 549	11,6	2 865	12,1
Vorratsveränderung	—	—	– 210	–1,3	575	3,0	50	0,3	125	0,6	75	0,3	300	1,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten	723	10,6	2 785	17,1	3 470	18,3	3 604	18,3	3 389	16,4	3 595	16,4	3 892	16,5
Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	253	3,7	588	3,6	545	2,9	462	2,3	518	2,5	604	2,8	591	2,5
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	**6 798**	**100**	**16 282**	**100**	**18 991**	**100**	**19 696**	**100**	**20 666**	**100**	**21 946**	**100**	**23 623**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	– 977	–14,4	– 2 809	–17,3	– 4 066	–21,4	– 3 531	–17,9	– 3 444	–16,7	– 3 600	–16,4	– 4 119	–17,4
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	– 61	– 0,9	– 251	– 1,5	328	– 1,7	– 369	– 1,9	— 356	– 1,7	– 382	– 1,7	– 446	– 1,9
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 760**	**84,7**	**13 222**	**81,2**	**14 597**	**76,9**	**15 796**	**80,2**	**16 866**	**81,6**	**17 964**	**81,9**	**19 058**	**80,7**
in Preisen von 1948														
Privater Verbrauch	.	.	8 824	59,9	8 782	56,4	8 730	57,1	9 085	57,1	9 531	57,1	9 819	56,4
Staatsverbrauch	.	.	1 899	12,9	2 048	13,2	2 267	14,8	2 306	14,5	2 283	13,7	2 244	12,9
Bruttoanlageinvestition	.	.	1 643	11,2	1 649	10,6	1 661	10,9	1 837	11,5	2 004	12,0	2 161	12,4
Vorratsveränderung	.	.	– 188	– 1,3	400	2,6	5	0,0	95	0,6	49	0,3	210	1,2
Ausfuhr von Gütern und Diensten	.	.	2 553	17,3	2 682	17,2	2 627	17,2	2 599	16,3	2 813	16,9	2 985	17,1
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[1])	.	.	**14 731**	**100**	**15 561**	**100**	**15 290**	**100**	**15 922**	**100**	**16 680**	**100**	**17 419**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten[2]) (—)	.	.	– 3 207	–21,8	– 3 591	–23,1	– 3 301	–21,6	– 3 493	–21,9	– 3 674	–22,0	– 3 991	–22,9
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	.	.	**11 524**	**78,2**	**11 970**	**76,9**	**11 989**	**78,4**	**12 429**	**78,1**	**13 006**	**78,0**	**13 428**	**77,1**
Irland (Mill. IrL)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	141,7[4])	77,1	.	.	354,7	84,3	360,9	75,7	383,1	73,3	389,8	74,5	424	78,4
Staatsverbrauch	22,9	12,5	.	.	55,6	13,2	60,0	12,6	69,8	13,3	68,4	13,1	70	12,9
Bruttoanlageinvestition	17,1	9,3	53,3	.	61,4	14,6	69,4	14,6	72,4	13,8	73,0	14,0	72	13,3
Vorratsveränderung	. [4])	.	5,1	.	10,7	2,5	– 4,5	–0,9	4,6	0,9	– 2,7	–0,5	11	2,0
Außenbeitrag	2,0	1,1	.	.	– 61,6	–14,6	– 8,9	–1,9	– 7,0	– 1,3	– 5,5	–1,1	– 36	–6,7
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**183,7**	**100**	.	.	**420,8**	**100**	**476,9**	**100**	**522,9**	**100**	**523,0**	**100**	**541**	**100**
Italien (Mrd. Lit)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	6 186	64,1	7 062	61,7	7 645	62,7	8 317	62,6	8 653	61,4	9 213	59,9
Staatsverbrauch	.	.	859	8,9	1 047	9,1	1 287	10,5	1 355	10,2	1 512	10,7	1 627	10,6
Bruttoinlandsinvestition	.	.	1 643	17,0	2 058	18,0	2 110	17,3	2 284	17,2	2 489	17,7	2 925	19,0
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	963	10,0	1 279	11,2	1 160	9,5	1 337	10,1	1 433	10,2	1 620	10,5
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**9 651**	**100**	**11 446**	**100**	**12 202**	**100**	**13 293**	**100**	**14 087**	**100**	**15 385**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	– 1 033	–10,7	– 1 437	–12,6	– 1 569	–12,9	– 1 677	–12,6	– 1 678	–11,9	— 1 856	12,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**8 618**	**89,3**	**10 009**	**87,4**	**10 633**	**87,1**	**11 616**	**87,4**	**12 409**	**88,1**	**13 529**	**87,9**
in Preisen von 1954														
Privater Verbrauch	.	.	7 187	64,3	7 552	62,3	7 862	62,9	8 465	62,6	8 653	61,4	9 034	59,9
Staatsverbrauch	.	.	1 016	9,1	1 164	9,6	1 348	10,8	1 363	10,1	1 512	10,7	1 521	10,1
Bruttoinlandsinvestition	.	.	1 882	16,8	2 159	17,8	2 130	17,0	2 295	17,0	2 489	17,7	2 881	19,1
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	1 089	9,7	1 238	10,2	1 158	9,3	1 392	10,3	1 433	10,2	1 644	10,9
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**11 174**	**100**	**12 113**	**100**	**12 498**	**100**	**13 515**	**100**	**14 087**	**100**	**15 080**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	– 1 198	–10,7	– 1 290	–10,6	– 1 446	–11,6	– 1 679	–12,4	– 1 678	–11,9	— 1 825	12,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**9 976**	**89,3**	**10 823**	**89,4**	**11 052**	**88,4**	**11 836**	**87,6**	**12 409**	**88,1**	**13 255**	**87,9**

[1]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland. — [2]) Einschließlich Verbrauchsteuern auf Einfuhren. — [3]) Einschl. Vorratsveränderung. — [4]) Im privaten Verbrauch enthalten.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

a) Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Niederlande (Mill. hfl)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	4 400	56,8	12 650	43,9	13 650	41,2	13 700	41,6	14 200	40,7	15 600	39,4	16 900	38,8
Staatsverbrauch[1])	700	9,0	2 770	9,6	3 120	9,4	3 440	10,4	3 970	11,4	4 360	11,0	4 770	11,0
Bruttoanlageinvestition[2])	520	6,7	3 560	12,4	3 760	11,3	4 110	12,5	4 120	11,8	4 840	12,2	5 620	12,9
Vorratsveränderung[3])	50	0,6	1 560	5,4	1 160	3,5	− 430	−1,3	330	0,9	1 310	3,3	860	2,0
Ausfuhr von Gütern und Diensten	1 520	19,6	7 680	26,7	10 800	32,6	11 420	34,7	11 560	33,1	12 630	31,9	14 440	33,2
Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	550	7,1	580	2,0	650	2,0	690	2,1	750	2,1	850	2,1	930	2,1
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	**7 740**	**100**	**28 800**	**100**	**33 140**	**100**	**32 930**	**100**	**34 930**	**100**	**39 590**	**100**	**43 520**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	− 1 720	−22,2	− 9 090	−31,6	− 11 210	−33,8	− 9 970	−30,3	− 10 550	−30,2	− 12 710	−32,1	− 13 990	−32,1
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	− 150	−1,9	− 290	−1,0	− 340	−1,0	− 300	−0,9	− 340	−1,0	− 490	−1,2	− 540	−1,2
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 870**	**75,8**	**19 420**	**67,4**	**21 590**	**65,1**	**22 660**	**68,8**	**24 040**	**68,8**	**26 390**	**66,7**	**28 990**	**66,6**
in Preisen von 1949														
Privater Verbrauch	.	.	11 650	68,7	11 250	66,8	11 300	64,9	11 800	62,1	12 500	62,5	13 400	62,3
Staatsverbrauch[1])	.	.	2 600	15,3	2 650	15,7	2 800	16,1	3 250	17,1	3 450	17,3	3 550	16,5
Nettoanlageinvestition[2])	.	.	1 850	10,9	1 450	8,6	1 500	8,6	1 600	8,4	2 200	11,0	2 650	12,3
Vorratsveränderung[3])	.	.	1 400	8,3	850	5,0	− 300	−1,7	250	1,3	1 100	5,5	700	3,3
Außenbeitrag	.	.	− 550	−3,2	650	3,9	2 100	12,1	2 100	11,1	750	3,7	1 200	5,6
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**16 950**	**100**	**16 850**	**100**	**17 400**	**100**	**19 000**	**100**	**20 000**	**100**	**21 500**	**100**
Norwegen (Mill. nkr)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	3 827	51,6	10 275	43,8	11 581	39,2	12 905	40,5	13 459	41,7	14 521	41,3	15 198	40,6
Staatsverbrauch[4])	418	5,6	1 532	6,5	1 863	6,3	2 286	7,2	2 577	8,0	2 744	7,8	2 787	7,4
Bruttoanlageinvestition[5])[6])	1 422	19,2	5 565	23,7	6 254	21,2	7 442	23,4	8 213	25,5	8 959	25,5	9 505	25,4
Vorratsveränderung[7])	51	0,7	75	0,3	750	2,5	200	0,6	− 150	−0,5	—	—	− 100	−0,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten	1 682	22,7	5 964	25,4	9 045	30,6	8 967	28,2	8 131	25,2	8 863	25,2	10 003	26,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	20	0,3	26	0,1	30	0,1	42	0,1	41	0,1	63	0,2	60	0,2
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[5])[7])	**7 420**	**100**	**23 437**	**100**	**29 523**	**100**	**31 842**	**100**	**32 271**	**100**	**35 150**	**100**	**37 453**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	− 1 543	−20,8	− 6 764	−27,9	− 8 787	−29,8	− 8 990	−28,2	− 9 077	−28,1	− 9 869	−28,1	− 10 701	−28,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	− 80	−1,1	− 93	−0,4	− 107	−0,4	− 100	−0,3	− 100	−0,3	− 133	−0,4	− 166	−0,4
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[5])[7])	**5 797**	**78,1**	**16 580**	**71,7**	**20 629**	**69,9**	**22 752**	**71,5**	**23 094**	**71,6**	**25 148**	**71,5**	**26 586**	**71,0**
in Preisen von 1950														
Privater Verbrauch	.	.	10 275	43,9	10 275	41,8	10 758	43,0	10 985	42,6	11 541	41,9	11 914	41,6
Staatsverbrauch[4])	.	.	1 532	6,5	1 639	6,7	1 747	7,0	1 873	7,3	1 938	7,0	1 882	6,6
Bruttoanlageinvestition[5])[6])	.	.	5 565	23,8	5 608	22,8	5 894	23,5	6 315	24,5	6 639	24,1	6 976	24,4
Vorratsveränderung[7])	.	.	75	0,3	607	2,5	151	0,6	− 114	−0,4	—	—	− 75	−0,3
Ausfuhr von Gütern und Diensten	.	.	5 964	25,5	6 477	26,3	6 483	25,9	6 745	26,1	7 454	27,0	7 947	27,7
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[5])[7])[8])	.	.	**23 411**	**100**	**24 606**	**100**	**25 033**	**100**	**25 804**	**100**	**27 572**	**100**	**28 644**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	.	.	− 6 764	−28,9	− 7 359	−29,9	− 7 278	−29,1	− 7 658	−29,7	− 8 589	−31,2	− 9 161	−32,0
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen[5])[7])	.	.	**16 647**	**71,1**	**17 247**	**70,1**	**17 755**	**70,9**	**18 146**	**70,3**	**18 983**	**68,8**	**19 483**	**68,0**

[1]) Einschl. der Investition des Staates. — [2]) Anlageinvestition der Unternehmen. Einschl. Viehbestandsänderung. — [3]) Ohne Viehbestandsänderung. — [4]) Einschl. der Maschinen- und Ausrüstungskäufe des Staates. — [5]) Einschl. sämtlicher Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen. — [6]) Ohne Maschinen- und Ausrüstungskäufe des Staates. — [7]) Einschl. Waldbestandsänderung. — [8]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

c) Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Österreich (Mrd. S)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	36,3	*60,9*	45,6	*56,0*	52,5	*57,1*	52,7	*57,1*	59,0	*55,5*	65,6	*52,0*
Staatsverbrauch	.	.	6,3	*10,6*	8,6	*10,6*	10,3	*11,2*	10,8	*11,7*	11,9	*11,2*	12,8	*10,1*
Bruttoanlageinvestition	.	.	9,4	*15,8*	13,9	*17,1*	15,0	*16,3*	14,3	*15,5*	18,0	*16,9*	24,0	*19,0*
Vorratsveränderung	.	.	0,0	*0,0*	2,4	*2,9*	1,7	*1,8*	− 1,2	*−1,3*	− 1,7	*−1,6*	1,7	*1,3*
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	7,6	*12,8*	11,0	*13,5*	12,4	*13,5*	15,7	*17,0*	19,1	*18,0*	22,1	*17,5*
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**59,6**	***100***	**81,5**	***100***	**91,9**	***100***	**92,3**	***100***	**106,3**	***100***	**126,2**	***100***
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	− 10,0	*−16,8*	− 15,1	*−18,5*	− 15,1	*−16,4*	− 14,7	*−15,9*	− 18,8	*−17,7*	− 25,8	*−20,4*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[1])	.	.	**49,6**	***83,2***	**66,4**	***81,5***	**76,8**	***83,6***	**77,6**	***84,1***	**87,5**	***82,3***	**100,4**	***79,6***
Portugal (Mill. Esc)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch	.	.	.	.	34 538	*60,7*	36 835	*64,5*	37 081	*64,2*	38 061	*63,1*	40 258	*63,5*
Staatsverbrauch	1 638	.	4 313	*8,2*	4 353	*7,7*	4 421	*7,7*	5 129	*8,9*	5 848	*9,7*	6 272	*9,9*
Bruttoanlageinvestition	1 799	.	5 395	*10,2*	5 486	*9,6*	5 934	*10,4*	6 568	*11,4*	6 780	*11,2*	6 859	*10,8*
Vorratsveränderung	.	.	.	.	3 546	*6,2*	1 666	*2,9*	1 147	*2,0*	633	*1,0*	− 12	*−0,0*
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	1 372	.	6 275	*11,9*	8 931	*15,7*	8 254	*14,5*	7 800	*13,5*	8 984	*14,9*	9 972	*15,7*
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	**52 763**	***100***	**56 854**	***100***	**57 110**	***100***	**57 725**	***100***	**60 306**	***100***	**63 349**	***100***
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	− 2 354	.	− 8 007	*−15,2*	− 9 884	*−17,4*	− 10 496	*−18,4*	− 10 032	*−17,4*	− 10 795	*−17,9*	− 12 255	*−19,3*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	**44 756**	***84,8***	**46 970**	***82,6***	**46 614**	***81,6***	**47 693**	***82,6***	**49 511**	***82,1***	**51 094**	***80,7***
in Preisen von 1954														
Privater Verbrauch	.	.	.	.	32 615	*60,4*	35 320	*65,1*	36 960	*64,9*	38 061	*63,1*	39 054	*63,3*
Staatsverbrauch	.	.	.	.	4 370	*8,1*	4 434	*8,2*	5 093	*8,9*	5 848	*9,7*	6 278	*10,2*
Bruttoanlageinvestition	.	.	.	.	5 290	*9,8*	5 735	*10,6*	6 432	*11,3*	6 780	*11,2*	6 821	*11,1*
Vorratsveränderung	.	.	.	.	3 456	*6,4*	1 594	*2,9*	1 094	*1,9*	633	*1,0*	− 11	*−0,0*
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	.	.	8 247	*15,3*	7 142	*13,2*	7 403	*13,0*	8 984	*14,9*	9 514	15,4
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	.	.	.	.	**53 978**	***100***	**54 225**	***100***	**56 982**	***100***	**60 306**	***100***	**61 656**	***100***
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	.	.	− 9 705	*−18,0*	− 10 029	*−18,5*	− 10 255	*−18,0*	− 10 795	*−17,9*	− 11 551	*−18,7*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	.	.	.	.	**44 273**	***82,0***	**44 196**	***81,5***	**46 727**	***82,0***	**49 511**	***82,1***	**50 105**	***81,3***
Schweden (Mill. skr)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch[2])	8 420[3])	*60,1*	19 497	*54,1*	22 178	*47,8*	24 379	*49,1*	25 150	*50,5*	26 528	*49,7*	27 986	*48,5*
Staatsverbrauch	1 240[3])	*8,9*	4 014	*11,1*	4 955	*10,7*	5 993	*12,1*	6 478	*13,0*	6 946	*13,0*	7 589	*13,2*
Bruttoanlageinvestition	1 990[3])	*14,2*	5 318	*14,8*	6 395	*13,8*	7 237	*14,6*	8 140	*16,3*	8 740	*16,4*	9 064	*15,7*
Vorratsveränderung[4])	250[3])	*1,8*	− 180	*−0,5*	1 030	*2,2*	1 060	*2,1*	− 390	*−0,8*	10	*0,0*	790	*1,4*
Ausfuhr von Gütern und Diensten einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	2 100[3])[5])	*15,0*	7 404	*20,5*	11 814	*25,5*	10 959	*22,1*	10 441	*21,0*	11 205	*21,0*	12 225	*21,2*
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste	**14 000**[3])[3])	***100***	**36 053**	***100***	**46 372**	***100***	**49 628**	***100***	**49 819**	***100***	**53 429**	***100***	**57 654**	***100***
Einfuhr von Gütern und Diensten einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	−2 260[3])[6])	*−16,1*	− 7 230	*−20,1*	− 10 855	*−23,4*	− 10 739	*−21,6*	− 10 030	*−20,1*	− 11 300	*−21,1*	− 12 533	*−21,7*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[7])	**11 740**[3])[8])	***83,9***	**28 823**	***79,9***	**35 517**	***76,6***	**38 889**	***78,4***	**39 789**	***79,9***	**42 129**	***78,9***	**45 121**	***78,3***

[1]) Zu Preisen von 1954 bewertet betrug das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen nach vorläufigen Schätzungen 1950: 69,6 1951: 77,7, 1952: 78,1, 1953: 80,0, 1954: 87,5 und 1955: 96,7 Mrd. S. — [2]) Ohne Gebühren der privaten Haushalte an den Staat, die als direkte Steuern behandelt werden. — [3]) Rechnungsjahr vom 1. 7. 1938 bis 30. 6. 1939. — [4]) Der Wert angefangener Arbeiten und beim Handel lagernder Fertigwaren ist nur teilweise enthalten. — [5]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland. — [6]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland. — [7]) Zu Preisen von 1954 bewertet betrug das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen 1950: 37 358, 1951: 37 725, 1952: 38 482, 1953: 39 694, 1954: 42 129 und 1955: 43 521 Mill. skr. — [8]) Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen.

I. Sozialprodukt und Volkseinkommen 1938 und 1950 bis 1955

c) Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungszweck	1938		1950		1951		1952		1953		1954		1955	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Amerika														
Kanada[1]) (Mill. kan$)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch[2])	3 815	58,8	12 029	53,0	13 273	49,1	14 366	50,0	15 112	49,8	15 823	53,1	16 888	50,9
Staatsverbrauch[3])[4])	720	11,1	2 326	10,2	3 243	12,0	4 245	14,8	4 388	14,5	4 418	14,8	4 738	14,3
Bruttoanlageinvestition[5])	605	9,3	3 216	14,2	3 810	14,1	4 256	14,8	4 840	16,0	4 666	15,7	5 268	15,9
Vorratsveränderung[6])	– 10	–0,2	960	4,2	1 620	6,0	310	1,1	591	1,9	– 270	–0,9	508	1,5
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	1 356	20,9	4 183	18,4	5 089	18,8	5 573	19,4	5 400	17,8	5 147	17,3	5 753	17,4
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[6])	**6 486**	**100**	**22 714**	**100**	**27 035**	**100**	**28 750**	**100**	**30 331**	**100**	**29 784**	**100**	**33 155**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	– 1 257	–19,4	– 4 513	–19,9	– 5 613	–20,8	– 5 400	–18,8	– 5 843	–19,3	– 5 574	–18,7	– 6 430	–19,4
Statistischer Fehler	4	0,1	2	0,0	52	0,2	– 95	–0,3	– 15	–0,0	107	0,4	44	0,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[6])	**5 233**	**80,7**	**18 203**	**80,1**	**21 474**	**79,4**	**23 255**	**80,9**	**24 473**	**80,7**	**24 317**	**81,6**	**26 769**	**80,7**
in Preisen von 1949														
Privater Verbrauch[2])	.	.	11 645	54,1	11 572	50,3	12 237	49,9	12 905	50,3	13 375	53,9	14 300	52,5
Staatsverbrauch[3])[4])	.	.	2 216	10,3	2 760	12,0	3 462	14,1	3 452	13,5	3 357	13,5	3 481	12,8
Bruttoanlageinvestition[5])	.	.	3 047	14,2	3 205	13,9	3 484	14,2	3 844	15,0	3 678	14,8	4 044	14,8
Vorratsveränderung[6])	.	.	591	2,7	1 056	4,6	483	2,0	584	2,3	– 266	–1,1	436	1,6
Ausfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland	.	.	4 034	18,7	4 406	19,2	4 872	19,9	4 856	18,9	4 671	18,8	4 998	18,3
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[6])	.	.	**21 533**	**100**	**22 999**	**100**	**24 538**	**100**	**25 641**	**100**	**24 815**	**100**	**27 259**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten zuzüglich Erwerbs- und Vermögenseinkommen an das Ausland (—)	.	.	– 4 210	–19,6	– 4 705	–20,5	– 4 874	–19,9	– 5 297	–20,7	– 5 058	–20,4	– 5 721	–21,0
Statistischer Fehler	.	.	2	0,0	46	0,2	– 79	–0,3	– 12	–0,0	87	0,4	35	0,1
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen[6])	.	.	**17 325**	**80,5**	**18 340**	**79,7**	**19 585**	**79,8**	**20 332**	**79,3**	**19 844**	**80,0**	**21 573**	**79,1**
Vereinigte Staaten (Mrd. US-$)														
in jeweiligen Preisen														
Privater Verbrauch[2])	64,64	73,5	194,03	64,9	208,34	60,5	218,33	60,4	230,54	60,6	236,51	62,8	253,97	62,2
Staatsverbrauch[4])[7])	12,82	14,6	42,02	14,1	62,80	18,2	77,47	21,4	84,37	22,2	76,52	20,3	76,80	18,8
Bruttoanlageinvestition[8])	7,60	8,6	43,87	14,7	46,51	13,5	46,84	13,0	50,07	13,2	50,29	13,4	56,39	13,8
Vorratsveränderung[6])	– 0,94	–1,1	7,35	2,5	10,36	3,0	2,97	0,8	0,25	0,1	– 2,26	–0,6	4,17	1,0
Ausfuhr von Gütern und Diensten	3,79	4,3	11,62	3,9	16,16	4,7	15,75	4,4	15,05	4,0	15,60	4,1	17,29	4,2
Insgesamt verfügbare Güter und Dienste[6])	**87,91**	**100**	**298,89**	**100**	**344,17**	**100**	**361,36**	**100**	**380,28**	**100**	**376,66**	**100**	**408,62**	**100**
Einfuhr von Gütern und Diensten (—)	– 3,07	–3,5	– 15,09	–5,0	– 17,48	–5,1	– 17,38	–4,8	– 18,54	–4,9	– 17,84	–4,7	– 19,79	–4,8
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	**84,84**	**96,5**	**283,80**	**95,0**	**326,69**	**94,9**	**343,98**	**95,2**	**361,74**	**95,1**	**358,82**	**95,3**	**388,84**	**95,2**
in Preisen von 1947														
Privater Verbrauch[2])	109,8	75,3	182,8	69,1	183,6	64,9	189,3	64,5	197,4	64,7	200,8	66,8	215,2	66,7
Staatsverbrauch[4])[7])	22,1	15,1	37,7	14,2	51,8	18,3	63,4	21,6	69,6	22,8	61,2	20,3	59,3	18,4
Bruttoanlageinvestition[8])	13,3	9,1	38,3	14,5	37,4	13,2	37,1	12,6	38,8	12,7	39,0	13,0	43,0	13,3
Vorratsveränderung[6])	– 1,2	–0,8	7,0	2,6	7,8	2,8	2,2	0,7	– 0,3	–0,1	– 1,3	–0,4	3,7	1,1
Außenbeitrag	1,9	1,3	– 1,1	–0,4	2,3	0,8	1,7	0,6	– 0,3	–0,1	1,2	0,4	1,2	0,4
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**145,9**	**100**	**264,7**	**100**	**282,9**	**100**	**293,7**	**100**	**305,3**	**100**	**300,8**	**100**	**322,4**	**100**

[1]) 1938 ohne Neufundland. — [2]) Einschl. des Saldos der privaten Geschenke zwischen In- und Ausland. — [3]) Einschl. der Investition des Staates. — [4]) Einschl. des Saldos der zwischenstaatlichen Geschenke. — [5]) Bruttoanlageinvestition der Unternehmen. — [6]) Einschl. der Scheingewinne bzw. -verluste des »Canadian Wheat Board« und des privaten Getreidehandels. — [7]) Einschl. der Investition des Staates und der öffentlichen Unternehmen. — [8]) Ohne Staat und öffentliche Unternehmen. — [9]) Ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland.

2. Zahlungsbilanzen

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen sind, soweit nicht anders vermerkt, dem „Balance of Payments Yearbook", Band 7 des Internationalen Währungsfonds entnommen. (Methodische Erläuterungen siehe Vorbemerkungen zur Zahlungsbilanz der Bundesrepublik auf Seite 562). Die Angaben für 1955 sind vorläufig.

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1950 bis 1955

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents**)	Leistungsbilanz: Exporte[1]) fob	Leistungsbilanz: Importe[2])[3])	Leistungsbilanz: Dienste	Unentgeltliche Übertragungen: Private	Unentgeltliche Übertragungen: Staatliche	Kapitalbilanz: Privates Kapital	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	Ungeklärte Beträge (Saldo)
	Deutsche Mark			**Bundesrepublik Deutschland**						
1950	23,81	1 990[3])	— 2 540[3])	— 44	7	490	— [4])	109	72	— 84[4])
1951	23,81	3 471[3])	— 3 115[3])	— 173	10	416	— [4])	— 35	— 482	— 92[4])
1952	23,81	4 022[3])	— 3 508[3])	42	11	97	— 5[4])	— 191	— 519	50[4])
1953	23,81	4 461[3])	— 3 591[3])	118	— 11	— 2	— 5[4])	— 365[4])	— 553	— 52[4])
1954	23,81	5 360[3])	— 4 426[3])	12	— 33	— 60	35[4])	— 139[4])	— 651	— 98[4])
1955	23,81	6 264[3])	— 5 478[3])	— 84	— 46	— 149	— 3[4])	— 110[4])	— 463	69[4])
1956[6])	23,81	7 510[3])	— 6 079[3])	— 121	— 50	— 213	18[4])	— 140[4])	— 1 096	172[4])
	Belg. Franc			**Belgien — Luxemburg**						
1950	2,00	1 712	— 1 853	— 116	18	3	— 52	— 128	419	— 3
1951	2,00	2 734	— 2 332	— 184	12	22	— 45	36	— 246	3
1952	2,00	2 561	— 2 295	— 100	4	8	— 73	— 39	— 84	18
1953	2,00	2 300	— 2 206	— 32	5	3	— 41	37	— 12	— 54
1954	2,00	2 368	— 2 340	— 18	14	1	— 69	75	48	— 79
1955	2,00	2 829	— 2 585	42	16	—	— 181	46	— 87	— 80
	Dän. Krone			**Dänemark**						
1950	14,48	687	— 789	— 18	.	66	16	65	— 29	2
1951	14,48	868	— 937	29	.	61	9	— 21	— 18	9
1952	14,48	869	— 885	38	.	6	3	— 21	— 47	37
1953	14,48	912	— 936	39	.	8	4	— 21	— 15	9
1954	14,48	977	— 1 089	38	.	2	23	— 16	65	—
1955	14,48	1 073	— 1 088	42	.	6	— 10	— 16	— 23	16
	Finnmark			**Finnland**						
1950	0,4329	395	— 394[7])	6[7])	2	— 34	31	—	— 7	1
1951	0,4348	868	— 681[7])	12[7])	2	— 54	27	— 62	— 113	1
1952	0,4348	718	— 795[7])	19[7])	1	— 36	— 18	— 9	96	24
1953	0,4348	573	— 537[7])	17[7])	1	—	3	— 6	— 47	— 4
1954	0,4348	682	— 655[7])	27[7])	— 1	—	28	— 10	— 62	— 9
1955	0,4348	789	— 772[7])	37[7])	— 2	—	— 13	—	— 36	— 3
	Franz. Franc			**Frankreich[8])**						
1950	0,2857	1 880	— 1 958	— 139	5	528	106	— 85	— 339	2
1951	0,2857	2 496	— 3 267	— 274	5	467	38	— 96	596	35
1952	0,2857	2 024	— 2 642	12	5	300	49	— 62	321	— 7
1953	0,2857	2 155	— 2 494	162	— 3	341	64	— 98	— 134	7
1954	0,2857	2 545	— 2 724	430	1	498	— 66	— 136	— 587	39
1955	0,2857	3 150	— 3 064	511	— 5	402	— 81	— 141	— 788	16
	Drachme[9])			**Griechenland**						
1950	.	85	— 369	— 37	14	275	27	— 2	5	2
1951	.	103	— 387	— 36	17	281	15	— 7	13	1
1952	.	115	— 251	—	18	119	15	— 10	— 9	3
1953	.	134	— 228	15	46	70	18	— 9	— 44	— 2
1954	.	161	— 300	13	47	59	23	— 7	1	3
1955	.	207	— 344	36	51	54	29	1	— 31	— 3
	Pfd. Sterling			**Großbritannien u. Nordirland**						
1950	280	6 300	— 6 673	1 294	14	308	— 235[10])	— 6	— 1 002	. [10])
1951	280	7 694	— 9 775	1 039	— 39	104	— 748[10])	— 154	1 879	. [10])
1952	280	7 915	— 8 243	807	— 42	255	— 328	—	— 434	70
1953	280	7 476	— 8 083	971	— 11	168	— 465	— 90	— 36	70
1954	280	7 888	— 8 434	1 153	— 22	3	— 482	— 56	20	— 70
1955	280	8 582	— 9 607	851	— 51	— 25	— 291	— 148	269	420
	Irisches Pfund			**Irland**						
1950	280	200	— 444[7])	119[7])	29	—	36	58	— 9	11
1951	280	226	— 569[7])	127[7])	28	14	53	17	88	16
1952	280	281	— 477[7])	120[7])	28	1	36	31	— 43	23
1953	280	316	— 505[7])	116[7])	30	—	54	1	— 35	23
1954	280	318	— 497[7])	119[7])	30	—	25	—	— 9	14
1955	280	302	— 564[7])	127[7])	31	—	— 22	3	118	5
	Ital. Lira[11])			**Italien**						
1950	.	1 244	— 1 364	66	82	199	— 158	— 24	54	— 99
1951	.	1 695	— 1 963	36	80	214	100	— 37	— 132	7
1952	.	1 427	— 2 183	133	89	168	214	— 15	129	38
1953	.	1 511	— 2 248	304	116	102	153	— 28	77	13
1954	.	1 583	— 2 233	409	111	55	50	15	31	— 21
1955	.	1 800	— 2 473	456	139	26	59	56	— 45	— 18

Anmerkungen auf Seite 179*.

2. Zahlungsbilanzen

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1950 bis 1955
Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents**)	Leistungsbilanz: Exporte[1]) fob	Leistungsbilanz: Importe[1])[2])	Leistungsbilanz: Dienste	Unentgeltliche Übertragungen: Private	Unentgeltliche Übertragungen: Staatliche	Kapitalbilanz: Privates Kapital	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	Ungeklärte Beträge (Saldo)
	Jugoslaw. Dinar			**Jugoslawien**						
1950	2,00	162	— 287[7])	5[7])	13	24	—	47	44	— 8
1951	2,00	186	— 435[7])	11[7])	30	187	1	24	— 2	— 2
1952	0,333	249	— 393[7])	13[7])	21	102	—	18	— 9	— 1
1953	0,333	189	— 418[7])	1[7])	25	139	—	23	42	— 1
1954	0,333	246	— 367[7])	10[7])	25	90	—	6	— 4	— 6
1955	0,333	266	— 470[7])	27[7])	28	124	—	— 4	27	2
	Holländ. Gulden			**Niederlande**						
1950	26,3	1 369	— 1 825	175	2	300	25	11	— 53	— 4
1951	26,3	1 847	— 2 122	251	— 3	128	53	— 79	— 36	— 39
1952	26,3	2 021	— 1 859	330	9	27	52	— 46	— 532	— 2
1953	26,3	2 114	— 2 070	331	30	13	6	— 67	— 309	— 48
1954	26,3	2 325	— 2 559	323	11	— 4	53	— 139	— 48	38
1955	26,3	2 593	— 2 772	415	10	— 19	20	— 65	— 11	— 171
	Norw. Krone			**Norwegen**						
1950	14,00	409	— 640	111	2	145	— 6	23	— 36	— 8
1951	14,00	644	— 820	202	2	52	— 38	9	— 44	— 6
1952	14,00	590	— 828	229	1	12	— 29	— 3	— 15	43
1953	14,00	530	— 864	192	—	11	11	4	73	43
1954	14,00	604	— 1 033[7])	255[7])	5	5	81	20	46	17
1955	14,00	661	— 1 105[7])	301[7])	8	— 1	87	40	— 28	37
	Schilling[13])			**Österreich**						
1950	.	332	— 482[7])	18[7])	4	184	— 1	— 2	— 11	— 42
1951	.	454	— 655[7])	25[7])	2	222	— 2	— 3	— 27	— 16
1952	.	507	— 654[7])	42[7])	2	104	—	— 4	— 58	61
1953	.	538	— 548[7])	82[7])	2	38	—	— 40	— 103	31
1954	.	610	— 654[7])	112[7])	—	20	— 16	— 8	— 105	41
1955	.	711	— 888[7])	59[7])	—	— 12	2	— 2	52	78
	Escudo			**Portugal[13])**						
1950	3,46	226	— 280	22	24	13	6	10	— 39	18
1951	3,46	317	— 317	26	26	—	10	22	— 93	9
1952	3,46	274	— 327	27	10	3	15	7	— 23	14
1953	3,46	304	— 317	29	17	—	27	2	— 73	11
1954	3,46	325	— 339	32	16	—	17	3	— 50	— 4
1955	3,46	341	— 391	26	20	1	21	13	— 35	4
	Schwed. Krone			**Schweden**						
1950	19,3	1 105	— 1 189[7])	115[7])	— 3	— 13	— 76[10])	22	39	. [10])
1951	19,3	1 785	— 1 787[7])	181[7])	— 6	6	64[10])	— 139	— 104	. [10])
1952	19,3	1 576	— 1 735[7])	199[7])	— 7	8	20[10])	— 25	— 36	. [10])
1953	19,3	1 484	— 1 578[7])	169[7])	— 6	—	— 6	1	— 68	4
1954	19,3	1 588	— 1 778[7])	165[7])	— 5	—	— 4	27	20	— 13
1955	19,3	1 724	— 1 995[7])	197[7])	— 6	—	4	— 4	— 8	88
	Schweiz. Franken[14])			**Schweiz**						
1950	23	900	— 1 055[7])	228[7])		.	— 84	— 32	89	— 46
1951	23	1 078	— 1 375[7])	267[7])		.	— 53	38	33	12
1952	23	1 093	— 1 215[7])	278[7])		.	— 134	8	— 139	109
1953	23	1 200	— 1 175[7])	307[7])		.	— 117	— 51	— 145	— 19
1954	23	1 211	— 1 294[7])	327[7])		.	— 192	— 46	— 26	20
1955	23	1 292	— 1 479[7])	339[7])		.	— 255	— 60	— 100	263
	Türk. Pfund			**Türkei**						
1950	35,7	263	— 254	— 48[15])	1	55	9[4])	17	48	— 91[4])
1951	35,7	314	— 352	— 44	3	38	— 29	22	69	— 21
1952	35,7	363	— 492	— 54	—	52	43	2	98	— 12
1953	35,7	396	— 472	— 62	1	48	67	— 11	— 72	105
1954	35,7	335	— 423	— 69	.	45	76	— 5	37	4
1955	35,7	313	— 439	— 16	.	51	12	— 3	96	— 14

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — **) Angaben des Internationalen Währungsfonds (IMF) über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [1]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [2]) Fob, soweit nicht anders vermerkt. Die unentgeltlichen Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« sind nicht eingeschlossen. — [3]) Nur Spezialhandel. — Dazu seit 1953 auch Transithandel. — [4]) Die kurzfristige private Kreditgewährung im Außenhandel kann nicht gesondert erfaßt werden und geht deshalb in die »Ungeklärten Beträge« ein. — [5]) Einschl. einiger privater Amortisationszahlungen. — [6]) Vorläufig. — [7]) Importe cif. — [8]) Die Leistungsbilanz und der private Kapitalverkehr der Überseegebiete sind in den Dienstleistungen enthalten. — [9]) Wegen der Technik der Devisenbewirtschaftung kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [10]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dem »Privaten Kapitalverkehr« enthalten. — [11]) Die Angaben liegen dem IMF nur in US-Dollar vor. — [12]) Da für die einzelnen Transaktionen verschiedene Wechselkurse gelten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [13]) Escudo-Raum. — [14]) Annäherungswert. Wegen der Schwankungen des Wechselkurses auf dem freien Markt ist eine genaue Umrechnung in US-Dollar nicht möglich. — [15]) Einschl. einiger staatlicher Amortisationszahlungen. —

2. Zahlungsbilanzen

b) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1950 bis 1955
Mill. US-Dollar*)

Vorbemerkung: Die Angaben beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhren z. B. werden also nicht die Warenbewegungen, sondern die daraus resultierenden Zahlungsvorgänge gezeigt.

In der Leistungsbilanz werden zuerst die Umsätze des französischen Mutterlandes (und des Saarlandes) mit dem Ausland nachgewiesen, danach die Umsätze der Überseegebiete mit dem Ausland. Die Angaben für die Unentgeltlichen Übertragungen und die Kapitalbilanz beziehen sich dann auf das gesamte Franc-Gebiet. Umsätze zwischen dem Mutterland und den Überseegebieten sind also in der ganzen Tabelle nicht enthalten.

Vorgang		1950	1951	1952	1953	1954	1955
Leistungsbilanz							
der europäischen Gebiete							
Warenhandel (Exporte)	Einnahmen[1])	1 880	2 496	2 024	2 155	2 545	3 150
(Importe)	Ausgaben[2])	— 1 958	— 3 267	— 2 643	— 2 494	— 2 724	— 3 064
Reiseverkehr	Einnahmen	185	190	134	122	182	191
	Ausgaben	— 44	— 113	— 110	— 128	— 121	— 158
Transportleistungen[3])	Einnahmen	80	122	129	109	137	135
	Ausgaben	— 176	— 325	— 293	— 210	— 211	— 253
Versicherungen[4])	Einnahmen	13	16	20	24	26	34
	Ausgaben	— 21	— 27	— 32	— 37	— 36	— 40
Kapitalerträge[5])	Einnahmen	84	87	107	115	121	159
	Ausgaben	— 110	— 117	— 126	— 139	— 146	— 149
Regierungs-	Einnahmen[6])	11	79	264	479	582	655
	Ausgaben	— 40	— 61	— 59	— 60	— 65	— 79
Verschiedene Dienste	Einnahmen	207	168	195	192	235	312
	Ausgaben	— 206	— 205	— 190	— 245	— 262	— 282
	Saldo	— 94	— 957	— 580	— 117	261	612
der Überseegebiete							
Warenhandel (Exporte)	Einnahmen	.	.	391	364	483	472
(Importe)	Ausgaben	.	.	— 470	— 461	— 540	— 655
Dienstleistungen	Einnahmen	.	.	92	84	87	90
	Ausgaben	.	.	— 81	— 90	— 99	— 102
	Saldo	— 123	— 88	— 68	— 103	— 68	— 196
des Franc-Gebietes insges.	**Saldo**	**— 217**	**— 1 045**	**— 648**	**— 220**	**193**	**416**
Unentgeltliche Übertragungen							
ECA/MSA-Schenkungen[7])	Empfang	509	471	310	349	503	538
Andere Übertragungen[8])	Empfang	54	6	7	4	6	6
	Hergabe	— 30	— 5	— 12	— 15	— 10	— 13
	Saldo	**533**	**472**	**305**	**338**	**499**	**531**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)							
Privates Kapital							
Langfristige Verbindlichkeiten		37	— 10	1	72	35	98
Langfristige Ansprüche		125	81	75	55	77	— 9
Kurzfristige Verbindlichkeiten[9])		— 8	— 2	24	11	— 13	— 22
Kurzfristige Ansprüche[9])		— 48	— 31	— 10	— 31	— 108	— 101
Staatliches und Banken-Kapital							
Langfristige Verbindlichkeiten	Zunahme	201	14	46	6	5	—
	Abnahme	— 91	— 114	— 109	— 107	— 141	— 141
Langfristige Ansprüche		— 195	5	1	4	1	— 1
Kurzfristige Verbindlichkeiten							
Anleihen netto		— 79	— 5	132	— 5	— 100	—
Verschuldung bei der EZU		—	113	199	—	— 69	— 155
Verschuldung auf anderen Verrechnungskonten		— 6	45	—	— 38	— 15	4
Andere Franc-Guthaben des Auslandes		145	16	57	— 84	— 48	— 25
Kurzfristige Ansprüche							
Guthaben bei der EZU		— 144	144	—	—	—	—
Guthaben auf anderen Verrechnungskonten		— 105	—	— 18	17	— 8	— 40
Dollarbestände		} — 60	105	— 101	— 82	— 328	— 449
Andere kurzfristige Ansprüche			110	— 14	40	— 13	23
Währungsgold		— 90	67	65	16	— 6	— 146
	Saldo	**— 318**	**538**	**350**	**— 125**	**— 731**	**— 963**
Ungeklärte Beträge		**2**	**35**	**— 7**	**7**	**40**	**16**

*) Aus räumlichen Gründen sind Credit (Haben) und Debet (Soll) nicht nebeneinander, sondern bei den einzelnen Positionen jeweils untereinander gestellt oder miteinander saldiert worden. Vor allem in der Kapitalbilanz werden in der Regel bei den einzelnen Positionen nur die Salden aus Zu- und Abnahme gegeben. — Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. Im Debet stehen: die Einfuhr von Waren und Diensten (ausgedrückt durch die Ausgaben dafür), die Hergabe unentgeltlicher Übertragungen, die Zunahme der Ansprüche und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Eine Zunahme der Devisen oder Goldbestände z. B. erscheint also mit einem Minuszeichen.

[1]) Ohne die Erlöse aus den französischen Off-shore-Lieferungen, die in den Regierungseinnahmen nachgewiesen werden. — [2]) Ohne die militärische Hilfe der V. St. v. Am. (unentgelt. Lieferungen milit. Ausrüstungsgegenstände). — [3]) Einschl. Transportversicherung. — [4]) Ohne Transportversicherung. — [5]) Ohne die unverteilten Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — [6]) Ab 1951 hauptsächlich Einnahmen von ausländischen Militärdienststellen, einschl. der Erlöse aus Off-shore-Lieferungen und Arbeiten an der Infrastruktur. — [7]) Einschl. des Empfangs amerikanischer Mittel von der EZU (special resources) 1953 = 89 Mill. $. — [8]) Einschl. der geringen privaten Übertragungen. 1950 hauptsächlich Ziehungsrechte: Empfang 46 Mill $, Hergabe 27 Mill $. — [9]) Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da der Warenverkehr nicht auf Grund der Zollstatistik, sondern der Devisenstatistik erfaßt wird (s. Vorbemerkung).

2. Zahlungsbilanzen

c) Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands*) 1951 bis 1956

Mill. Pfund Sterling**)

Vorgang		1951	1952	1953	1954	1955	1. Halbjahr 1955	1. Halbjahr 1956
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	2 748	2 827	2 670	2 817	3 065	1 527	1 695
	Einfuhr	— 3 491	— 2 944	— 2 887	— 3 012	— 3 431	— 1 696	— 1 732
Reiseverkehr	Einnahmen	75	80	88	95	111	50	54
	Ausgaben	— 104	— 83	— 89	— 101	— 122	— 45	— 48
Seeschiffahrt[2])	Einnahmen	412	404	376	403	460	229	253
	Ausgaben	— 280	— 294	— 242	— 254	— 338	— 155	— 189
Kapitalerträge[3])	Einnahmen	307	290	285	307	337	158	169
	Ausgaben	— 178	— 199	— 212	— 234	— 271	— 114	— 124
Regierungs-[4])	Einnahmen	24	28	57	54	61	36	45
Militärische	Ausgaben	— 126	— 141	— 144	— 152	— 158	— 80	— 92
Sonstige Regierungs-	Ausgaben	— 31	— 29	— 29	— 27	— 31	— 16	— 18
Andere Dienste netto[3])[5])[6])	Einnahmen	272	232	257	321	255	123	148
	Saldo	**— 372**	**171**	**130**	**217**	**— 62**	**17**	**161**
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen netto		— 14	— 15	— 4	— 8	— 18	— 7	— 1
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Schenkungen netto[8])	Empfang	72	138	105	50	44	33	9
Übertragungen an die Kolonien	Hergabe	— 17	— 28	— 24	— 29	— 32	— 13	— 14
Andere Hilfe[7])	Hergabe	— 18	— 19	— 21	— 20	— 21	— 12	— 11
	Saldo	**23**	**76**	**56**	**— 7**	**— 27**	**1**	**— 17**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristiges Kapital[4])		— 267	— 150	— 175	— 200	— 125	— 67	— 50
Kurzfristiges Kapital			33	9	28	21		— 12
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten								
Anleihen d. V. St. v. Am. u. Kanadas	Aufnahme	5	17	—	—	—	—	—
	Tilgung	— 51	— 33	— 43	— 37	— 37	— 6	— 13
Andere Anleihen		—	—	— 14	— 17	— 11	— 6	— 5
Langfristige Ansprüche netto		— 9	16	25	34	— 5	— 5	4
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen den IMF[9])		— 10	—	— 56	— 40	—	—	—
Sonstige Sterlingverbindlichkeiten		54	— 357	274	215	— 134	— 9	— 19
Verschuldung bei der EZU		166	53	— 21	— 78	1	— 24	— 4
Kurzfristige Ansprüche								
Guthaben bei der EZU		80	—	—	—	—	—	—
Sonstige Ansprüche (außer Dollar)		37	— 26	30	— 3	—	— 5	—
Dollarguthaben[10])								
Währungsgold[10])		344	175	— 240	— 87	229	29	— 95
	Saldo	**349**	**— 272**	**— 211**	**— 185**	**— 61**	**— 93**	**— 194**
Ungeklärte Beträge		—	25	25	— 25	150	75	50

*) Nur das Vereinigte Königreich von Großbritannien ohne Kolonien. — **) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Abweichungen von den Zahlen der Außenhandelsstatistik insbesondere durch Umrechnung der Einfuhr von cif- auf fob-Werte. — Einfuhr ohne die unentgeltlichen amerikanischen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement«. — [2]) Die Tankschiffahrt ist in den »Anderen Diensten« enthalten. — [3]) Die Erträge englischer Gesellschaften aus direkten Auslandsanlagen in der Ölwirtschaft und im Versicherungswesen sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — [4]) Einnahmen: Erlöse aus Off-shore-Aufträgen der V. St. v. Am. und Einnahmen von den amerik. und kanad. Truppen in Großbritannien. (Teile von beiden Posten sind außerdem in den »Anderen Diensten« enthalten. Teile der Off-shore-Lieferungen ferner in der Warenausfuhr). Insgesamt betrugen die Off-shore-Lieferungen 1952 = 1, 1953 = 18, 1954 = 37, 1955 = 43, 1956 (1. Hj.) = 32 Mill. £. Die Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen betrugen insgesamt 1951 = 20, 1952 = 45, 1953 = 60, 1954 = 65, 1955 = 75, 1956 (1. Hj.) = 45 Mill. £. — [5]) Einschl. nichtmonetärer Goldbewegungen. (S. ferner Anm. 4). — [6]) Ohne die Schenkungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen. — Die Anteile der USA an den Gegenwertmitteln sind abgesetzt (1951 = 4, 1952 = 8, 1953 = 9, 1954 = 5, 1955 = 1, 1956 (1. Hj.) = — Mill. £). In dem Betrag für 1953 ist eine kanadische Schenkung von 2 Mill. £ enthalten. — [7]) Schenkungen an die UNKRA, die UNRWA, die IRO sowie direkt an einzelne Länder (außer den Kolonien). — [8]) Da sich bei den ausländischen Kapitalanlagen in Großbritannien Zu- und Abgänge fast vollständig ausgleichen, geben die Zahlen etwa den Nettozuwachs der britischen Kapitalanlagen im Ausland wieder. Die Angaben können nur als eine Schätzung der ungefähren Größenordnung gelten. Die Verkäufe von Kapitalanlagen außerhalb des Sterlingsgebietes betrugen 1951 = 35, 1952 = 19, 1953 = 24, 1954 = 28 Mill. £. — [9]) Verkäufe von £ durch den IMF: 1951 10 Mill. an Brasilien, 1953 weitere 10 Mill. an Brasilien, außerdem 44 an Japan und 2 an die Türkei. — [10]) Die Bestände an Währungsgold, US-$ und kan. $ betrugen Ende 1950 = 1 178, 1951 = 834, 1952 = 659, 1953 = 899, 1954 = 986, 1955 = 757 und Mitte 1956 = 852 Mill. £.

2. Zahlungsbilanzen

d) Zahlungsbilanz*) Italiens 1951 bis 1956

Mill. US-Dollar)**

Vorgang		1951	1952	1953	1954	1955	I. Halbjahr 1955	I. Halbjahr 1956
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[1]) (fob - Werte)	Ausfuhr	1 694	1 407	1 508	1 583	1 778	812	977
	Einfuhr	— 1 981	— 2 142	— 2 221	— 2 233	— 2 434	— 1 241	— 1 395
Reiseverkehr	Einnahmen[2])	89	92	147	156	212	70	77
	Ausgaben	— 17	— 17	— 17	— 18	— 21	— 8	— 10
Transportleistungen	Einnahmen	135	187	246	276	321	146	181
	Ausgaben	— 239	— 243	— 287	— 290	— 335	— 152	— 192
Versicherungen	Einnahmen	8	6	13	14	16	7	9
	Ausgaben	— 5	— 8	— 19	— 19	— 20	— 10	— 11
Kapitalerträge	Einnahmen	21	18	26	23	26	11	19
	Ausgaben	— 29	— 31	— 31	— 35	— 44	— 22	— 25
Regierungs-	Einnahmen[3])	43	67	148	198	207	122	99
	Ausgaben	— 27	— 22	— 42	— 36	— 42	— 21	— 18
Andere Dienstleistungen	Einnahmen[4])	94	114	145	189	201	83	101
	Ausgaben	— 67	— 66	— 76	— 48	— 64	— 28	— 37
	Saldo	**— 281**	**— 639**	**— 460**	**— 240**	**— 199**	**— 230**	**— 225**
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[5])[6])	Empfang	109	132	167	111	139	71	84
Staatliche Übertragungen								
Reparationen	Hergabe	— 63	— 32	— 22	— 8	— 11	18	11
ECA/MSA-Schenkungen	Empfang[6])	277	198	124	63	37		
	Saldo	**323**	**299**	**269**	**166**	**166**	**89**	**95**
Kapitalbilanz (Kapital- u. Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten netto		6	17	15	47	90	43	72
Langfristige Ansprüche netto		26	6	11	5	6	2	1
Kurzfristiger Kapitalverkehr netto[7])		142	202	123	— 5	— 43	53	84
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten								
Staatliche Anleihen	Aufnahme	—	28	5	37	82	23	15
	Tilgung	— 33	— 44	— 33	— 18	— 26	— 16	— 21
Sonstige		—	—	— 2	—	—	—	—
Langfristige Ansprüche netto		.	.	—	—	—	—	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
Verschuldung bei der EZU		— 17	—	67	43	64	68	17
Verschuldung auf anderen Verrechnungskonten		— 4	16	— 2	5	28	— 14	— 3
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		1	43	— 2	53	63	19	57
Kurzfristige Ansprüche								
Guthaben bei der EZU		— 134	30	103	—	—	—	—
Guthaben auf anderen Verrechnungskonten		14	— 24	— 33	12	10	12	20
Andere kurzfristige Ansprüche		6	50	— 76	— 82	— 205	— 56	— 77
Währungsgold		— 77	— 13	—	—	— 6	—	— 1
	Saldo	**— 70**	**311**	**177**	**96**	**63**	**134**	**165**
Ungeklärte Beträge		**28**	**29**	**14**	**— 22**	**— 30**	**8**	**— 35**

*) Mit Ausnahme des Außenhandels nach den Unterlagen der Devisenbewirtschaftung ermittelt. — **) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) 1955 und in den Halbjahren nur Spezialhandel. — [2]) Die Angaben sind zu niedrig, da bei den Einnahmen nur der Notenumtausch in den behördlich zugelassenen Wechselstellen erfaßt wurde. — [3]) Seit 1953 überwiegend Einnahmen von amerikanischen Militärdienststellen für Off-shore-Käufe, Infrastruktur und Lira-Käufe für die Streitkräfte (1953 = 111, 1954 = 155 Mill. US-$). Ferner noch Einnahmen von zivilen amerikanischen Dienststellen (FOA, Foreign Operations Administration) 1953 = 22, 1954 = 13 Mill. $. — [4]) Bis 1953 wurden die Transferierungen von Arbeitsentgelten in den privaten unentgeltlichen Übertragungen mit nachgewiesen. Seit 1954 sind sie in den »Anderen Dienstleistungen« enthalten. (Die Transferierungen nach Italien betrugen 1954 = 44,8 Mill. $.) — [5]) Hauptsächlich Geld- und Paketsendungen italienischer Auswanderer (auch für die Bezahlung von Passagen für Angehörige). Die italienischen Schenkungen in das Ausland sind nicht bekannt. — [6]) Nach Abzug des Anteils der V. St. v. Am. an den Gegenwertmitteln. — [7]) Zum Teil Ausgang unkontrollierter Devisen (in Höhe der damit getätigten Einfuhren). Die Devisen stammen u. a. aus dem Reiseverkehr, anderen Dienstleistungen und privaten Geldsendungen, die entsprechend zu niedrig angegeben sind (s. auch Anmerkungen 2) und 5).

2. Zahlungsbilanzen

e) Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten*) 1951 bis 1956**)

Mill. US-Dollar***)

Vorgang		1951	1952	1953	1954	1955	1. Halbjahr[1]) 1955	1. Halbjahr[1]) 1956
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenhandel[2]) fas-Werte[3])	Ausfuhr	14 078	13 276	12 368	12 694	14 209	7 025	8 342
	Einfuhr	— 11 218	— 10 990	— 10 964	— 10 309	— 11 475	— 5 580	— 6 414
Nichtmonetäres Gold netto		— 16	— 3	6	12	— 7	.	.
Reiseverkehr	Einnahmen	420	524	527	538	645	297	331
	Ausgaben	— 722	— 822	— 895	— 958	— 1 155	— 485	— 549
Transportleistungen	Einnahmen	1 542	1 468	1 232	1 222	1 336	637	774
	Ausgaben	— 973	— 1 115	— 1 058	— 1 001	— 1 202	— 570	— 714
Versicherungen	Einnahmen	112	119	141	207	185	. [4])	. [4])
	Ausgaben	— 158	— 179	— 186	— 228	— 254		
Kapitalerträge[5])	Einnahmen	2 695	2 762	2 696	2 807	3 380	1 119	1 231
	Ausgaben	— 538	— 432	— 550	— 549	— 641	— 237	— 298
Ausgaben der US-Streitkräfte im Ausland[6])		— 1 241	— 1 727	— 2 496	— 2 595	— 2 804	— 1 431	— 1 564
Regierungs-	Einnahmen	262	335	340	443	460	164	147
	Ausgaben	— 375	— 412	— 408	— 375	— 414	— 179	— 181
Andere Dienste	Einnahmen	390	404	439	478	534	398[4])	420[4])
	Ausgaben	— 86	— 81	— 110	— 113	— 205	— 231[4])	— 243[4])
	Saldo	**4 172**	**3 127**	**1 082**	**2 273**	**2 592**	**927**	**1 282**
(Lieferung von Waren und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme)		(1 491)	(2 599)	(4 283)	(3 132)	(2 134)	(1 101)	(1 747)
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen	Hergabe netto	— 409	— 430	— 470	— 449	— 456	— 219	— 237
Staatliche Übertragungen[7])	Hergabe netto	— 2 912	— 1 930	— 1 812	— 1 579	— 1 867	— 1 077	— 861
	Saldo	**— 3 321**	**— 2 360**	**— 2 282**	**— 2 028**	**— 2 323**	**— 1 296**	**— 1 098**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten								
Direkte Anlagen in den Vereinigten Staaten		206	87[8])	237	205[8])	279	189[8])	274[8])
Andere		98	14	69	150	194		
Langfristige Ansprüche								
Direkte Anlagen im Ausland		— 1 306	— 1 706	— 1 487	— 1 402[8])	— 1 547	— 343[8])	— 621[8])
Andere		— 346	— 106	64	— 124	— 57	— 39[8])	— 308[8])
Kurzfristige Verbindlichkeiten		36	44	— 56	— 9	— 10	. [10])	. [10])
Kurzfristige Ansprüche		— 27	—	9	— 147	— 32	. [10])	. [10])
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten		— 707	299	— 82	8	529	303	— 190
Langfristige Ansprüche								
Anleihegewährung der amerikanischen Regierung		— 426	— 824	— 711	— 397	— 401	— 196	— 289
Rückzahlung auf die Anleihen		308	425	483	512	502	155	188
Andere langfristige Ansprüche		— 36	— 47	111	— 15	— 283	. [9])	. [9])
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen ausländische Behörden und Banken		828	941	952	1 234	683	271[10])	978[10])
gegen andere Ausländer		174	177	85	1	— 113	— 72[10])	101[10])
Kurzfristige Ansprüche								
des amerikanischen Staates		— 24	— 97	11	— 226	— 211	— 201	— 225
der amerikanischen Banken		— 75	— 65	158	— 370	— 294	— 78[10])	— 159[10])
Währungsgold[11])		— 53	— 379	1 163	298	41	64	— 115
	Saldo	**— 1 350**	**— 1 237**	**1 006**	**— 282**	**— 720**	**53**	**— 366**
Ungeklärte Beträge		**499**	**470**	**194**	**37**	**451**	**316**	**182**

Anmerkungen auf S. 184*.

Anmerkung zu Seite 183*

*) Einschl. der Besitzungen der Vereinigten Staaten (Alaska, Hawaii, Puerto-Rico, Jungfern-Inseln, Panama-Kanal-Zone, Amerikanisch-Samoa und amerikanische Inseln im Pazifik).

**) Infolge verbesserter Erfassung sind die Angaben für die Jahre 1953 bis 1955 nicht bei allen Positionen mit den vorhergehenden Jahren ganz vergleichbar.

***) Aus räumlichen Gründen sind Credit und Debet nicht nebeneinander, sondern bei den einzelnen Positionen jeweils untereinander gestellt oder miteinander saldiert worden. Vor allem in der Kapitalbilanz werden in der Regel bei den einzelnen Positionen nur die Salden aus Zu- und Abnahme gegeben. Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. Im Debet stehen: die Einfuhr von Waren und Diensten (Dienstleistungen, ausgedrückt durch die Ausgaben dafür), die Hergabe unentgeltlicher Übertragungen, die Zunahme der Ansprüche und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Eine Zunahme der Devisen- oder Goldbestände erscheint also mit einem Minuszeichen.

[1]) Vorläufige Angaben; mit den Jahreszahlen systematisch nicht voll vergleichbar (vgl. Fußnoten [4]), [5]), [6]), [10])). In den Halbjahresangaben Warenausfuhr und -einfuhr einschl. des nichtmonetären Goldes. Ferner sind hier die privaten und staatlichen Kapitalbewegungen nicht voll zu trennen.

[2]) Durch Ergänzungen und Berichtigungen zum Teil erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. Ohne die Ausfuhr von Rüstungsgütern.

[3]) Free alongside ship.

[4]) Die Versicherungsleistungen sind in den »Anderen Diensten« enthalten.

[5]) Davon aus direkten Kapitalanlagen (Zweigbetrieben, Tochtergesellschaften, Beteiligungen) 1955 Einnahmen = 2 846, Ausgaben = 331 Mill. $. (Darunter nichttransferierte, d. h. wiederangelegte Erträge: Einnahmen = 868, Ausgaben = 129.) — 1952 Ausgaben und in den Halbjahren 1955 und 1956 Einnahmen und Ausgaben ohne wiederangelegte Erträge. Die Jahre 1953 bis 1955 sind außerdem wegen verbesserter Erfassung nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

[6]) Einschl. der Ausgaben für Off-shore-Käufe.

[7]) Ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Waren (Rüstungsgütern) und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme. — Der Anteil der amerikanischen Regierung an den Gegenwertmitteln ist von der Auslandshilfe abgesetzt.

[8]) 1952 und in den Halbjahren 1955 und 1956 ohne die wiederangelegten Erträge. Vgl. auch Anm. [5]).

[9]) In den Halbjahren 1955 und 1956 sind die anderen langfristigen staatlichen Ansprüche in den entsprechenden privaten Ansprüchen enthalten.

[10]) In den Halbjahren 1955 und 1956 sind die kurzfristigen privaten Verbindlichkeiten in den kurzfristigen Verbindlichkeiten des Staates und der Banken enthalten, die kurzfristigen privaten Ansprüche in den kurzfristigen Ansprüchen der amerikanischen Banken.

[11]) Die Währungsgoldbestände betrugen am 30. 6. 1956 21,87 Mrd. $.

Anmerkung zu Seite 185*

*) Die privaten Schenkungen (einschl. Paketsendungen von Privatpersonen und privaten Organisationen, Überweisung von Arbeitsentgelten usw.) betrugen in der Nachkriegszeit insgesamt etwa 6 Mrd. Dollar.

**) Ohne die indirekte Auslandshilfe in Form der Beträge, die die US-Regierung dem Internationalen Währungsfonds und der Weltbank als Einlagen bzw. Kredite zur Verfügung stellte. Einlage beim Währungsfonds 2 750 Mill. $, bei der Weltbank 635 Mill. $ in den Jahren 1946 und hauptsächlich 1947.

[1]) 1. Juli 1940 bis 30. Juni 1945. — Pacht- und Leihhilfe und Umwandlung von Schenkungen in Kredite bis 2. 9. 1949.

[2]) Für 1956/57 wurden rd. 4.5 Mrd. $ bewilligt, davon 2,1 für militärische Hilfe. Außerdem standen am 30. 6. 1956 zugeteilte, aber noch nicht ausgenutzte Mittel von 5,1 Mrd. $ für wirtschaftliche und 4,2 für militärische Hilfe zur Verfügung. — Die Zahlungen des amerikanischen Verteidigungsministerium für Off-shore-Käufe (bis 30. 6. 1956 fast 2 Mrd. $) rechnen nicht zur Auslandshilfe.

[3]) Nur soweit in Anspruch genommen. — Als Schenkungen wurden auch die kreditierten Hilfeleistungen verbucht, deren Rückzahlung bei der Kreditgewährung noch ungeklärt war. Die gesamte Hilfe an die Bundesrepublik Deutschland bis Mitte 1951 ist deshalb als Schenkung behandelt worden. Durch die Londoner Schuldenabkommen wurde 1953 ein Drittel der Hilfe bis Mitte 1951 (1 Mrd. $) als Kredit festgesetzt. Diese Milliarde wird als »Umwandlung von Schenkungen in Kredite« im Jahre 1953 nachgewiesen.

[4]) ECA (Economic Cooperation Administration) = amerikanische Verwaltung für das große Auslandshilfsprogramm, das am 3. 4. 1948 durch die Economic Cooperation Act begründet wurde. — Im Herbst 1949 begann ferner das »Mutual Defence Assistance Program« (MDAP), dessen Wirtschaftshilfe von der ECA mitverwaltet wurde. — Am 1. 1. 1952 trat an die Stelle der ECA die »Mutual Security Agency« (MSA, Amt für gegenseitige Sicherheit), die auch das gesamte MDAP übernahm. Seit dem 20. Januar 1953 ist die Durchführung der Auslandshilfe der FOA (Foreign Operations Administration) übertragen und seit dem 30. 6. 1955 an die ICA (International Cooperation Administration). Die Angaben für die ECA/MSA schließen die gesamte, nicht nur die wirtschaftliche Hilfe (Schenkungen und Kredite) unter dem MDAP ein, nicht dagegen die Käufe und Verkäufe der amerikanischen Regierung unter diesem Programm.

[5]) Einschließlich »Technical Assistance«, der Frachtsubsidien für die private amerikanische Auslandshilfe und der GARIOA-Lieferungen an die Bundesrepublik vom 22. 12. 1949 bis 30. 6. 1950 = 173 Mill. $, nachdem diese Mittel vom US-Verteidigungsministerium an die ECA übergegangen waren (s. auch Anm. [4]).

[6]) Hilfsprogramme der amerikanischen Streitkräfte, hauptsächlich Government Appropriation for Relief in Occupied Areas (GARIOA). Wichtigste Empfänger: Bundesrepublik Deutschland (bis 21. 12. 1949, s. auch Anm. [4]), Japan (seit 30. 6. 1951 auslaufend) und Korea.

[7]) United Nations Relief and Rehabilitation Agency.

[8]) Interim Aid. Vorläufer des Marshallplanes. Lieferungen vor allem in den ersten Monaten 1948. Insgesamt 557 Mill. $, davon für Frankreich etwa 309, Italien etwa 173 und Österreich etwa 75.

[9]) Die Lieferungen wurden während des Krieges unter dem Pacht- und Leihprogramm zunächst als Schenkungen verbucht. Soweit nach dem Krieg Zahlungen auf die aufgelaufenen Salden erfolgten, wurden sie daher ebenfalls als Schenkungen behandelt.

[10]) Gegenwertmittel sind die Erlöse der Regierungen aus dem Verkauf der Hilfslieferungen. Den Vereinigten Staaten stehen im allgemeinen in der jeweiligen Landeswährung 5 %, seit Mitte 1952 10 % der Gegenwertmittel für Schenkungen zu, und zwar für direkte (unconditional grant) sowie für indirekte Schenkungen in Form von Ziehungsrechten, Anfangsguthaben bei der EZU und besonders amerikanische Unterstützungen über die EZU.

[11]) Negative Eintragungen zeigen, daß die Export-Import-Bank mehr Kredite von den Privatbanken übernimmt, als die Privatbanken an ausländische Kreditnehmer auszahlen.

[12]) Auch Handelsschiffe.

[13]) Ohne Fundierungskredite.

[14]) Einschließlich der Getreideanleihe an Indien von 212 Mill. $ und der Anleihe an Spanien = 79 Mill. $.

[15]) Ohne Rückzahlungen auf Fundierungskredite.

2. Zahlungsbilanzen

f) Staatliche*) Auslandshilfe) der Vereinigten Staaten 1940 bis 1956**

Mill. US-Dollar

Hilfsprogramm	Kriegszeit[1])	Nachkriegszeit bis Juni 1956[1])					
	insgesamt	insgesamt	1952	1953	1954	1955	1. Hj. 1956
Schenkungen[2]) der Vereinigten Staaten	**48 128**	**49 095**	**4 793**	**6 348**	**4 950**	**4 128**	**2 715**
Pacht- und Leihhilfe	46 728	1 906	—	—	—	—	—
ECA/MSA/FOA[4]):							
Wirtschaftshilfe[5])	—	18 616	1 878	1 736	1 615	1 688	764
Militärische Hilfe	—	16 260	2 728	4 231	3 169	2 174	1 815
Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete[6])	813	5 852	168	139	41	11	1
UNRRA[7]) einschl. Nachfolgeprogramm und Überbrückungshilfe[8])	83	3 443	—	—	—	—	—
Wiederaufbauhilfe für die Philippinen	—	635	4	0	0	0	—
Hilfe für Griechenland und die Türkei	—	653	0	—	—	—	—
Stabilisierungs- und Rüstungshilfe für China	380	381	—	—	—	—	—
Sonstige Schenkungen	124	1 351	14	243	125	254	133
Umwandlung von Schenkungen in Kredite[3])	—	2 256	—	1 000	—	—	—
Schenkungen und Rückgaben an die Vereinigten Staaten	**7 873**	**1 646**	**151**	**166**	**70**	**69**	**41**
Pacht- und Leihhilfe	7 828	133	—	—	—	—	—
Rückgabe von Pacht- und Leihschiffen	14	490	60	53	0	0	—
Zahlungen für Kriegslieferungen[9])	31	120	—	—	—	—	—
Anteil d. Vereinigten Staaten a. d. Gegenwertmitteln[10])							
der Wirtschaftshilfe	—	847	84	103	61	61	30
der militärischen Hilfe	—	48	6	8	8	9	7
Sonstige	—	8	2	3	0	—	3
Schenkungen der Vereinigten Staaten netto	**40 256**	**45 193**	**4 642**	**5 182**	**4 880**	**4 059**	**2 674**
Kredite[3]) der Vereinigten Staaten	**1 096**	**14 845**	**825**	**1 712**	**387**	**401**	**291**
England-Anleihe	—	3 750	—	—	—	—	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite	218	4 400	483	645	185	165	118
Garantierte Kredite privater Banken[11])	112	273	— 5	2	92	43	9
Überschüssige Heeresbestände[12]) — Verkäufe auf Kredit	—	1 485	—	0	—	—	—
Umwandlung von Schenkungen in Kredite[3])	—	2 256	—	1 000	—	—	—
Pacht- und Leihkredite[13])	349	71	2	—	—	—	—
ECA/MSA/FOA[4]) — Wirtschaftshilfe[14])	—	2 106	334	54	94	184	157
Sonstige Kredite	417	504	12	11	17	10	7
Kreditrückzahlungen an die Vereinigten Staaten	**380**	**3 899**	**426**	**480**	**501**	**502**	**218**
betr.							
England-Anleihe	—	231	45	46	47	48	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite	134	1 922	267	307	341	213	109
Garantierte Kredite privater Banken	80	316	4	4	5	95	39
Überschüssige Heeresbestände — Verkäufe auf Kredit	—	508	70	74	46	85	24
Kredite aus Umwandlung von Schenkungen	—	119	21	17	18	19	0
Pacht- und Leihkredite[13])	46	100	6	6	14	13	26
ECA/MSA/FOA[4]) — Wirtschaftshilfe	—	49	0	14	10	11	14
Übrige Kredite	120	654	11	12	20	17	5
Kredite der Vereinigten Staaten netto	**715**	**10 947**	**399**	**1 232**	**— 113**	**— 101**	**72**
Auslandshilfe der Vereinigten Staaten netto (Schenkungen netto plus Kredite netto)	**40 971**	**56 140**	**5 041**	**6 414**	**4 767**	**3 958**	**2 747**
Auslandshilfe der Vereinigten Staaten brutto (Schenkungen brutto plus Kredite brutto)	**49 224**	**61 684**	**5 618**	**7 060**	**5 337**	**4 529**	**3 006**
darunter: Militärische Hilfe insgesamt in vH	.	26	49	62	61	49	61

Quellen: »Statistical Abstract of the United States 1951«, S. 818ff. für die Kriegszeit, »1956«, S. 890 für die Kalenderjahre 1952—55; »Foreign Grants and Credits« für die Nachkriegszeit insgesamt und für das 1. Halbjahr 1956 (herausgegeben vom US-Department of Commerce, Washington D. C.).

Anmerkungen auf S. 184*.

2. Zahlungsbilanzen

g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder 1950 bis 1955

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents**)	Leistungsbilanz: Exporte[1]) fob	Leistungsbilanz: Importe[1])[2])	Leistungsbilanz: Dienste	Unentgeltliche Übertragungen: Private	Unentgeltliche Übertragungen: Staatliche	Kapitalbilanz: Privates Kapital	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Kapitalbilanz: Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgeld	Ungeklärte Beträge (Saldo)
				Argentinien						
	Argent. Peso									
1950	20,0	1 167	— 1 045[3])	— 9[3])	.	.	47	—	— 86	— 74
1951	20,0	1 169	— 1 475[3])	89[3])	— 13	—	.	76	268	— 114
1952	20,0	678	— 1 181[3])	97[3])	— 20	—	.	— 9	184	251
1953	20,0	1 099	— 795[3])	45[3])	— 12	—	.	— 3	— 354	20
1954	20,0	1 030	— 979[3])	32[3])	— 2	—	.	— 10	9	— 80
1955	20,0	928	— 1 173[3])	30[3])	— 3	—	.	— 14	211	21
				Brasilien						
	Cruzeiro									
1950	5,405	1 358	— 934	— 318	— 3	1	— 82	— 60	54	— 16
1951	5,405	1 770	— 1 702	— 536	— 3	1	75	— 18	291	122
1952	5,405	1 416	— 1 702	— 422	— 4	2	653	2	104	— 49
1953	5,405	1 539	— 1 116	— 353	— 17	3	—363	302	— 17	22
1954	5,405	1 558	— 1 410	— 378	— 8	2	— 6	100	82	60
1955	5,405	1 419	— 1 099	— 345	— 13	6	139	125	— 233	1
				Chile						
	Chilen. Peso[4])									
1950	.	306	— 255[3])	— 61[3])	— 1	—	— 6	14	— 5	8
1951	.	382	— 361[3])	— 65[3])	— 1	—	40	— 2	7	—
1952	.	461	— 389[3])	— 64[3])	—	—	33	6	— 31	— 16
1953	.	335	— 358[3])	— 46[3])	— 1	—	61	4	2	3
1954	.	409	— 351[3])	— 55[3])	— 2	—	— 35	11	6	17
1955	.	494	— 395[3])	— 71[3])	— 2	2	— 4	8	— 26	— 6
				Kolumbien						
	Kolumb. Peso[4])									
1950	.	408	— 336	— 84	— 1	—	6	— 1	25	— 17
1951	.	474	— 390	— 105	14	—	12	8	— 28	15
1952	.	487	— 384	— 88	— 2	—	—	47	— 38	— 22
1953	.	622	— 523	— 108	— 2	1	16	12	— 32	14
1954	.	670	— 622	— 108	— 2	—	83	10	— 12	— 19
1955	.	597	— 622	— 113	—	2	— 17	1	131	21
				Kuba						
	Kub. Peso									
1950	100	667[5])	— 515	— 90	— 4	—	— 9	— 44	29	— 34
1951	100	802[5])	— 640	— 101	— 3	—	19	— 1	— 36	— 40
1952	100	688[5])	— 618	— 114	— 1	—	17	— 6	75	— 41
1953	100	669[5])	— 490	— 79	— 3	—	— 12	— 27	7	— 65
1954	100	558[5])	— 494	— 70	— 1	—	12	— 38	108	— 75
				Mexiko						
	Mexik. Peso									
1950	11,5607	532	— 597[3])	97[3])	1	14	124	—	— 190	19
1951	11,5607	667	— 888[3])	96[3])	1	6	129	—	14	— 25
1952	11,5607	658	— 829[3])	67[3])	1	2	43	22	12	24
1953	11,5607	603	— 808[3])	97[3])	2	3	21	—	52	30
1954	.[6])	667	— 789[3])	101[3])	2	4	78	18	21	— 102
1955	8,0	824	— 884[3])	128[3])	— 6	2	140	39	— 202	— 41
				Peru						
	Sol[4])									
1950	.	199	— 144	— 63	2	2	1	— 1	2	2
1951	.	258	— 215	— 82	2	2	47	— 4	— 12	4
1952	.	248	— 253	— 51	6	3	44	3	3	— 3
1953	.	230	— 252	— 49	5	2	35	18	9	2
1954	.	256	— 219	— 57	4	6	21	— 2	— 7	— 2
1955	.	282	— 262	— 62	2	3	26	11	8	— 8
				Venezuela						
	Bolivar[4])									
1950	.	1 165	— 610	— 523	— 16	—	— 2	—	80	— 94
1951	.	1 347	— 698	— 568	— 18	—	— 8	1	— 5	— 51
1952	.	1 452	— 781	— 597	— 19	—	138	4	— 70	— 127
1953	.	1 514	— 856	— 622	— 20	—	142	—	— 45	— 113
1954	.	1 673	— 953	— 702	— 22	—	65	— 7	2	— 56
1955	.	1 904	— 1 007	— 826	— 23	—	31	— 3	— 51	— 25

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — **) Angaben des Internationalen Währungsfonds über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [1]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [2]) Fob, soweit nicht anderes vermerkt. — [3]) Importe cif. — [4]) Da für die verschiedenen Kategorien von Transaktionen unterschiedliche Wechselkurse galten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [5]) Einschl. der Silberverkäufe durch die Nationalbank. — [6]) Am 17. April wurde der bisher freie Wechselkurs auf 1 mexikan. Peso = 8,0 US-Cents festgesetzt.

2. Zahlungsbilanzen

b) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder 1950 bis 1955

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents**)	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[1]) fob	Importe[1])[2])	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
				Ägypten[3])						
	Ägypt. Pfund									
1950	287,156	546	— 639[4])	63[4])	.	—	— 6	— 9	41	4
1951	287,156	588	— 699[4])	64[4])	.	3	— 9	— 84	137	—
1952	287,156	427	— 611[4])	30[4])	.	—	— 3	— 42	291	— 2
1953	287,156	395	— 478[4])	61[4])	.	.	— 5	31	— 3	— 1
1954	287,156	414	— 448[4])	41[4])	—	4	— 15	12	— 7	— 1
1955	287,156	399	— 572[4])	54[4])	15	7	6	8	82	1
				Australien						
	Austral. Pfund									
1950	224,0	1 998	— 1 764	— 391	25	53	.	—171	— 216	466
1951	224,0	2 556	— 2 633	— 543	14	28	.	22	255	301
1952	224,0	2 139	— 2 150	— 535	11	— 11	.	252	73	221
1953	224,0	2 006	— 1 292	— 315	— 15	— 7	.	32	— 334	— 75
1954	224,0	1 689	— 1 693	— 364	— 11	— 6	.	23	212	150
1955	224,0	1 786	— 1 944	— 417	— 9	— 7	.	77	291	223
				Indien						
	Indische Rupie									
1950[5])	21,0	1 168	— 1 129[4])	53[4])	24	4	— 23	18	— 53	— 62
1951	21,0	1 574	— 1 852[4])	85[4])	28	3	— 5	81	149	— 63
1952	21,0	1 363	— 1 622[4])	141[4])	35	25	— 4	110	34	— 82
1953	21,0	1 125	— 1 241[4])	137[4])	30	39	— 16	—	— 68	— 6
1954	21,0	1 150	— 1 343[4])	141[4])	12	32	15	10	— 8	— 9
1955	21,0	1 370	— 1 530[4])	99[4])	73	73	— 23	28	— 101	11
				Iran						
	Rial									
1950[6])	3,10	516	— 289[4])	— 289[4])	3	.	. [7])	26	28	5
1951[6])	3,10	754	— 221[4])	— 551[4])	6	.	. [7])	—	—	12
1952[6])	3,10	298	— 182[4])	— 183[4])	4	2	. [7])	— 1	57	5
1953[6])	3,10	87	— 119[4])	— 3[4])	1	16	. [7])	— 1	31	— 12
1954[6])	3,10	95	— 175[4])	4[4])	—	63	. [7])	1	— 33	45
1955[6])	3,10	208	— 247[4])	— 42[4])	—	56	10	2	1	12
				Japan						
	Yen[8])									
1950	.	825[9])	— 822	67[9])	43	361	6	—	— 465	— 15
1951	.	1 358[9])	— 1 645	445[9])	16	155	35	— 2	— 370	8
1952	.	1 282[9])	— 1 686	597[9])	27	5	38	—117	— 146	—
1953	.	1 260[9])	— 2 050	564[9])	21	—	— 18	—200	421	2
1954	.	1 614[9])	— 2 040	346[9])	29	—	13	— 4	29	13
1955	.	2 009[9])	— 2 081	258[9])	30	— 9	85	8	— 300	—
				Kanada[10])						
	Kan. Dollar[11])									
1950	.	3 190	— 3 055	— 412	— 26	— 5	830[12])	— 66	— 456	. [13])
1951	.	4 084	— 4 083	— 462	— 13	— 9	736[12])	— 25	— 228	. [13])
1952	.	4 809	— 4 162	— 432	— 32	— 16	— 21[12])	40	— 186	. [13])
1953	.	4 569	— 4 510	— 458	— 22	— 24	434[12])	12	— 1	. [13])
1954	.	4 389	— 4 231	— 550	— 39	— 11	593[12])	— 46	— 105	. [13])
1955	.	4 780	— 4 814	— 579	— 63	— 24	633[12])	— 82	149	. [13])
				Pakistan[14])						
	Pakist. Rupie									
1950	30,225	371	— 264[15])	— 128[15])	— 8	.	— 1	— 42	75	— 3
1951	30,225	802	— 422[15])	— 213[15])	— 7	— 1	7	—245	78	1
1952	30,225	505	— 513[15])	— 235[15])	— 7	1	— 11	89	175	— 4
1953	30,225	411	— 217[15])	— 244[15])	— 10	83	— 3	13	— 33	—
1954	30,225	338	— 224[15])	— 174[15])	— 10	12	10	28	20	—
1955	30,225	387	— 168[15])	— 205[15])	— 7	68	— 1	5	— 79	—
				Südafrikanische Union						
	Südafrikan. Pfund									
1950	280,0	997	— 855	— 148	5	—	. [16])	49	— 196	148[16])
1951	280,0	1 206	— 1 307	— 192	8	—	. [16])	25	98	162[16])
1952	280,0	1 192	— 1 168	— 205	2	—	. [16])	41	16	122[16])
1953	280,0	1 235	— 1 184	— 216	—	—	78	11	81	— 5
1954	280,0	1 364	— 1 224	— 224	—	—	140	53	— 123	14
1955	280,0	1 521	— 1 358	— 241	—	—	39	28	56	— 45

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — **) Angaben des Internationalen Währungsfonds über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [1]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [2]) Fob, soweit nicht anderes vermerkt. — [3]) Ohne die Transaktionen Ägyptens mit dem Sudan. — [4]) Importe cif. — [5]) 1950 ohne die Transaktionen mit Pakistan und Afghanistan. — [6]) Sonnenjahr (Ende am 20. März). — [7]) Angaben liegen nicht vor; z. T. ist der private Kapitalverkehr in den Werten des staatlichen Kapitalverkehrs enthalten. — [8]) Da für die verschiedenen Transaktionen unterschiedliche Wechselkurse galten, kann ein einheitlicher Umrechnungskurs nicht angegeben werden. — [9]) Lieferungen an fremde Streitkräfte sind in den »Diensten« enthalten. — [10]) Ohne die Ausfuhr an militärischen Ausrüstungsgegenständen und Diensten im Rahmen von Hilfsprogrammen. — [11]) Bis 30. September 1950 betrug der Wechselkurs für 1 kan. Dollar 90,9 US-Cents, dann wurde die Wechselkursbildung freigegeben. Die Umrechnung in US-Dollar für 1950 und die folgenden Jahre erfolgte auf Grund geschätzter Durchschnittskurse. Für den Warenverkehr von 1950 bis 1955 gelten folgende Umrechnungssätze in US-Cents: Ausfuhr 92,22; 95,09; 102,22; 101,63; 102,77; 101,35; Importe 92,22; 94,01; 102,23; 101,62; 102,71; 101,32. — [12]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dem »Privaten Kapitalverkehr« enthalten. — [13]) Ohne die Transaktionen mit Afghanistan und bis März 1951 auch ohne die Transaktionen mit Indien, Nepal und Tibet. — [14]) Nur private Einfuhren (teils fob, teils cif). Die staatlichen Importe (teils fob, teils cif) sind in den »Diensten« enthalten. — [15]) Der »Private Kapitalverkehr« ist in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

Maßeinheiten in den Internationalen Übersichten

(vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen auf S. XLVI)

board feet		=	0,00236 m³		
box	(*in USA*)	=	100 lbs (auch 107 lbs)	*s. dort*	
	(» *UK*)	=	108 lbs	»	
bushel (bsh)	*bei Weizen, Kartoffeln*	=	60 lbs	=	27,216 kg
	» *Mais, Roggen, Leinsaat*	=	56 lbs	=	25,401 kg
	» *Gerste*	=	48 lbs	=	21,772 kg
	» *Hafer (in Kanada)*	=	34 lbs	=	15,422 kg
	» *Hafer (in USA)*	=	32 lbs	=	14,515 kg
denier (den.)		=	Stärke eines Fadens von 9 000 m Länge und 1 g Gewicht		
fathom		=	1,83 m		
gallon	(*in USA*)	=	3,7853 l		
	(» *UK*)	=	4,5435 l		
go		=	0,18 l		
inch		=	2,54 cm		
lb (pound)		=	0,4536 kg		
oz		=	31,1035 g		
quart		=	1,135 l		
quarter (qr.)	*bei Weizen, Mais, Roggen*	=	480 lbs	=	217,728 kg
	» *Hafer*	=	320 lbs	=	145,152 kg
	» *Gerste*	=	400 lbs	=	181,44 kg
standard		=	4,672 cbm		

Nach Möglichkeit sind Umrechnungen auf die im deutschen Teil verwendeten Maßeinheiten in den Tabellen selbst durchgeführt worden, um eine bessere Vergleichbarkeit herzustellen. Die Preisangaben für Welthandelsgüter in Ägypten (Baumwolle) und in Malaya (Rohkautschuk) sind in *Talaris* (= 0,20 £E) bzw. *Straits-Cents* (= 0,01 M$) ausgewiesen. Bei *gauge* handelt es sich um ein Maß für Bleche.

Alphabetisches Sachregister

Vorbemerkung: Das Sachregister ist in der Systematik auf den Hauptteil (Bundesrepublik einschl. Berlin (West), S. 32—568) abgestellt. Die Seitenzahlen für das Saarland sind nicht gesondert angegeben. Die Tabellen sind im Anschluß an die für das Bundesgebiet innerhalb desselben römisch numerierten Hauptabschnitts zu finden. Die Tabellen für die Westgebiete unter Auftragsverwaltung, die Sowjetische Besatzungszone und die Ostgebiete unter fremder Verwaltung befinden sich auf den Seiten 569 bis 570, 574 bis 606 und 609 bis 616. Soweit es möglich war, wurden die Internationalen Übersichten (mit einem * versehene Seitenzahlen, S. 14*—187*) in dieses Verzeichnis eingearbeitet.

Das Verzeichnis gibt die Seite an, auf der einmalig oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Tabellen eine Angabe zu dem betreffenden Schlagwort erscheint. Bei Verweisung auf ein anderes Stichwort ist dort die Seite angegeben, auf der die erste Tabelle beginnt, in der Zahlenangaben für das gesuchte Sachgebiet erscheinen. Eine weitere Seitenzahl erscheint nur dann, wenn nach einer Unterbrechung durch eine oder mehrere Tabellen, in denen dieses Gebiet nicht erwähnt wird, wieder Angaben zu diesem Stichwort gebracht werden. Jede Seitenzahl ist also grundsätzlich mit dem Zusatz »und folgende« zu verstehen.

Die geographischen Angaben sind in das alphabetische Sachregister nicht aufgenommen worden, ebenso sind geographische Begriffe des Tabellenteils nicht berücksichtigt. Die gesuchten Übersichten sind unter den sachlichen Begriffen nachzuschlagen. Außerdem sind die Zweige und Klassen nach der Arbeitsstättenzählung, Berufe, Wirtschaftszweige, industrielle Produkte und Bezeichnungen der strafbaren Handlungen wegen ihrer Vielzahl nur dann berücksichtigt worden, wenn sie in mehreren Hauptabschnitten auftauchen.

Beispiel: Gesucht werden Angaben über Arbeitsverdienste in der Chemischen Industrie.

Beim Nachschlagen unter „**Arbeitsverdienste**" findet man die Seiten 440, 516, 534, 535, 158*, auf denen die Tabellenfolgen beginnen, in deren Verlauf Angaben über Arbeitsverdienste erscheinen.

Beim Nachschlagen unter „**Chemische Industrie**" findet man u. a. »s. Gewerbegruppen«, dort ist für »**Arbeitsverdienste**« die Seite 516 angegeben, auf der die betreffenden Tabellen beginnen.

Durch diese Anordnung des Sachregisters wird ein Nachsuchen im Tabellenteil selbst vermieden.

Neben diesem alphabetischen Sachregister gibt die letzte Tabellenspalte der Zusammenfassenden Übersicht (S. 21—31) Anhaltspunkte für ein leichteres Auffinden der gewünschten Abschnitte.

Seite

A

Abbrände s. Warenuntergruppen
Abfälle von Chemiefasern 282
Abfälle von Eisen und Stahl s. Gütergattungen
— NE-Metallen s. Gütergattungen
Abfälle von Textilien s. Warenuntergruppen
Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung 280
Abfallseide s. Warenuntergruppen
Abgabeländer s. Umsiedlung von Vertriebenen 70
Abgelegte Prüfungen s. a. Bewegung der Schüler 133, 134
Abgeurteilte 106
Abhängige Erwerbspersonen ... 121
— Erwerbstätige, nach Berufen 122
— Erwerbstätige, nach Wirtschaftsgruppen 122
Abraumsalz 452
Absatz s. a. Umsatz, Versteuerung
—, Branntwein 451
—, Essigsäure 453
—, Kartenspiele 453
—, Mineralöl 452
—, Salz 452
—, Spielkarten 453
—, Zündwaren 453
Abschlüsse von Versicherungen 392, 393
Abschlußzeugnis s. a. Bewegung der Schüler 87, 89
Abschreibungen 556, 559
— auf Sachanlagen 197
Absterbeordnung 61
Aburteilungen 104
Abwanderungsüberschuß..... 64
Acker. Einnahmen je Haushaltung aus 545
Ackerbau: — er s. Anbau Landwirtschaft, Berufe
Ackerbohnen s. Fruchtarten
Ackerland s. a. Kulturarten, Fruchtarten 138, 149, 155, 40*
Ackerschlepper s. Industrieerzeugnisse Produktion, Schlepper
Ackerweide, Ackerwiese s. a. Fruchtarten 152
Äpfel s. a. Obstarten 157
—, Preise 508
Ärzte 78
Ätznatron s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion 71*
—, Preisindex 482
Agrarstoffe, Preisindex 468
Ahndungen 106
Aktentasche, Preise 510
Aktiengesellschaften 183
—, Bilanzen; Gründungen 194
—, Konkurse 390
—, Sachanlagen der 198
Aktienkurse 385, 121*
Aktiva 173, 196, 372, 376
Akzepte 376
Alkoholfreie Getränke s. Lebensmittelarten
Alkoholische Getränke s. Lebensmittelarten
Allgemeine Deckungsmittel s. Deckungsmittel, allgemeine
Allgemeine Fürsorge 406
Allgemeine Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen
Allgemeine Verwaltung s. Verwaltungszweige
Altbaumieten 266
Alteisen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Alter der Auswanderer 68
— der Bevölkerung..... 42, 19*
— der Bevölkerungsgruppen .. 118
— der Binnenschiffe 335
— der Eheschließenden ... 53, 54
— der Erwerbspersonen 118
— der Familienangehörigen ohne Hauptberuf 118
— der Geschiedenen 56
— d. Gesamtbevölkerung 42
— der Gestorbenen 60, 74
— der jugendlichen Verurteilten 110
— der Kraftfahrzeuge 355
— der landw. Arbeitskräfte.... 143
— der Lehrkräfte 85, 89
— der Seeschiffe 345
— der Vertriebenen 42
— der verurteilten Jugendlichen 109
— der Wohnbevölkerung 42
—, Stellung im Beruf 118
Altersgruppen s. Alter 44
Altersmonate der Gestorbenen.. 62
Altersschwäche s. Todesursachen
Alterstage der Gestorbenen 62
Altmetalle s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Altsparerguthaben, Entschädigungsgutschriften für 383
Aluminium s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 494, 149*
—, Versorgung 542

Seite

Aluminiumgewinnung 70*
Aluminiumlegierungen s. Warenuntergruppen
Ambulanter Handel 268
Ammoniak, Preise s. a. Düngerarten 494
Ammonsalpeter s. Düngerarten 162
Ammonsulfat s. Düngerarten 162
Amtmänner s. Besoldungsgruppen .. 538
Amtsgehilfen s. Besoldungsgruppen . 538
Amtsgerichtsräte s. Besoldungsgruppen 538
Amtsräte s. Besoldungsgruppen 538
Amtsvormundschaft 407
Anämie s. Todesursachen 74
Anbau, Bautätigkeit 253, 267
—, Bauwirtschaft 267
—, Landwirtschaft 138, 150, 156, 158, 161, 40*, 42*
Anbauflächen s. Anbau, Landwirtschaft
Angehörige ohne Hauptberuf... 118
Angeklagte 106
Angelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Angestellte s. a. Stellung im Betrieb, Stellung im Beruf, Arbeitnehmer
— im Tabakwarenhandel 449
Angestellten-Ersatzkassen s. Kassenarten
Angestelltengehälter 539
Angestelltengewerkschaft 136
Angestelltenverdienste s. a. Gehältersumme 539
Angestelltenvergütungen 426
Angestelltenversicherung s. a. Rentenversicherung ... 401, 418
Anhänger s. Kraftfahrzeuge, Fahrzeuge
Anlageinvestitionen 561, 174*
Anlagen, Vermögens-, der Versicherungen 382, 395
—, Bilanzposten 196
Anlagengruppe 198
Anlandungen 170
Anleihen 376, 384
Anlernlinge s. Stellung im Betrieb
Anlernverhältnisse 91, 133
Anliegersiedlungen 145
Anschaffungen, Ausgaben je Haushaltung für *545, 548*
Anstalten und Einrichtungen s. Verwaltungszweige
Anstaltshaushaltungen *45*
Anstaltskredite 382
Anstaltspflege, Ausgaben für ... 397
Anstellungsverhältnis im öffentlichen Dienst 438
Anstrichbedarf, Einzelhandel .. 271
—, *Großhandel* *272*
Anthrazitkohlen, Preise 490
Antimon, Großhandelspreise ... 150*
Antriebsmaschinen, landwirtschaftliche 144
Anzug; Anzugstoff, Preise 508

Seite

Apfelsinen, Preise 497
Apotheken 78
—, Einzelhandel 271
Apotheker 78
Apparate s. Gütergattungen
Apparatebau s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Aprikosen s. a. Obstarten 157
Arbeiter s. a. Stellung im Beruf bzw. Betrieb, Arbeitnehmer
—, im Tabakwarenhandel 449
Arbeiter-Ersatzkassen s. Kassenarten
Arbeiterlöhne 426, 516
Arbeiterstunden, Industrie 208
Arbeiterverdienste s. a. Lohnsummen 516, 158*
Arbeitnehmer s. a. Stellung im Beruf bzw. Betrieb
—, Arbeitslose 121, 126
—, Baugewerbe 130, 252, 255
—, Beschäftigte 118, 122
—, nach Wirtschaftszweigen ... 122
Arbeitnehmerhaushaltungen, Preisindex 505
—, Verbrauch; Wirtschaftsrechnungen 545
Arbeitsbeschaffung 404
Arbeitseinkommen 440, 516, 545
Arbeitseinkommen je Haushaltung 545
Arbeitskräfte, Beschäftigte s. *Beschäftigte*
Arbeitskühe 165
Arbeitslöhne s. a. Arbeitsverdienste . 158*
Arbeitslose 121, 126, 38*
—, nach *Berufsabteilungen* *127*
—, Vertriebene 47
Arbeitslosenfürsorge 403, 418
Arbeitslosenhilfe, Ausgaben für 434
Arbeitslosenversicherung ... 403, 418
Arbeitsplätze s. Beschäftigte
Arbeitsschuhe, Preise 510
Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Abschreibungen 197
—, Arbeitsstätten 176
—, Beschäftigte 176
—, *Beschäftigte im Einzelhandel 268*
—, Beschäftigte im Handwerk .. 246
—, Beschäftigte Personen 176
—, *Betriebe* *176*
—, Betriebsausstattung 199
—, Bilanzen 196
—, *Geschäftsausstattung* *199*
—, Gesamtumsatz 443
—, Grundstücke 199
—, *Handwerk* *246*
—, Handwerk, Umsatz 246
—, Handwerksbetriebe 246
—, Kapitalentwertungskonten; Kapitalverlustkonten s. St. JB. 1954 S. 208

Seite

Arbeitsstätten, Maschinen 198
—, Sachanlagen 196
—, Umsatz 443
—, Umstellungsverhältnis s. St. JB. 1952 S. 335
—, Unternehmen 194, 201
—, Werkzeuge 198
Arbeitsstättenzählung 176
Arbeitsstreitigkeiten .. 112, 128, 39*
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe s. a. Arbeiterstunden, Arbeitszeit 252
Arbeitsunfähigkeitsfälle und -tage 396
Arbeitsverdienste 440, 516, 534, 535, 158*
Arbeitsverwaltung s. Verwaltungszweige
Arbeitszeit 220, 516, 534, 158*
Architektur, Studium; Dozenten 96, 98
Arsenvergiftung s. Berufskrankheiten 398
Arzneikosten 396
Arzneimittel, Großhandel 272
Arztkosten 396
Asbest, Kunststoff- und Gummi-Erzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel 274
Asbestgewinnung 67*
Asbest-Industrie s. a. Industriegruppen 207
—, Erzeugerpreisindex 465
Asbestverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen 210
Assistenten s. Besoldungsgruppen .. *538*
Astronomie, Studium; Dozenten 96, 98
Atmungsorgane, Krankheiten der s. a. *Todesursachen* *73*, 78
Aufbauklassen an Volksschulen 84
Aufbauzüge an Volksschulen 83
Aufhebung der Ehe s. Ehelösungen 56
Aufnahmeländer s. Umsiedlung von Vertriebenen 70
Aufsicht über Minderjährige ... 407
Auftragsausgaben des Bundes .. 434
Aufwand in Haushalten 545
Aufzüge s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 246
Ausbau von Gebäuden 260
Ausbauarbeiten, Bauindex 503
Ausbaugewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Ausführende Behörden für Unfallversicherungen s. Träger der Unfallversicherung
Ausfuhr s. a. Auslandsumsatz 277, *81**
—, Branntwein 451
—, Zündwaren 453
Ausfuhrhandel s. Arbeitsstättengruppen, Gewerbegruppen
Ausgabe von Wertpapieren ... 384
Ausgabearten, Ausgaben nach .. 422
Ausgaben je Haushalt 545, 548

Seite

Ausgaben der Arbeitslosenfürsorge 403
— der Arbeitslosenversicherung 403
— der Gebietskörperschaften .. 422
— der Krankenkassen 396
— der Rentenversicherung 400
— der Sozialversicherung 396
— der Unfallversicherung 398
Ausgleichsforderungen 372, 376, 381, 439
Ausgleichsteuer auf Mineralöl s. Mineralölsteuer
Ausladungen in der Binnenschifffahrt 336, 343, 112*
Ausländer, Einwanderung von .. 68
Auslandsabsatz s. Auslandsumsatz
Auslandsbriefe 115*
Auslandschulden, Öffentliche 439, 125*
Auslandsgäste 367
Auslandsgüter, Preisindex 484
Auslandshandelskammern 133
Auslandsinstitut 94
Auslandsumsatz der Industrie .. 206
Auslandsverkehr s. a. Verkehrsbeziehungen 325, 346, 115*
Ausleihungen 376, 381
Auslieferung von Strafverfolgten 113
Außenbeitrag 561
Außenhandel 277, 80*
— mit Schiffen 113*
Außenhandelsvolumen 277, 80*
Aussperrungen 128, 39*
Ausstellungen 273
Auswärtige Verwaltung s. Verwaltungszweige
Auswanderung 67, 351, 27*
Auswanderungsbetrug s. Strafbare Handlungen
Ausweis der BdL 372
Autogengeräte s. *Industrieerzeugnisse* Produktion 227
Autogenmaschinen, s. Industrieerzeugnisse Produktion 227
Automobile s. Kraftfahrzeuge, Personenkraftwagen

B

Babygarn, Preise 510
Backwaren; Backwerk s. Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Bade- und Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten Gruppen
Badeorte 366, 368
Bad in Wohnungen *266*
Bäche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Bäckerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Bäckereibedarf 273
Bäckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen 178

Seite

Bäuerin, Berufsausbildung 135
Bagger 257
Bahn s. Wirtschaftsgruppen
Bahnämter 327
Bahnbetriebsunfälle 328
Bahndienstwagen s. Fahrzeuge
Bahnen s. a. Eisenbahnen, Straßenbahnen 325, 109*
Bahnhöfe s. a. Arbeitsstätten Gruppen 307
Bahnpostwagen s. Fahrzeuge
Bakterielle Lebensmittelvergiftung 72
Balata s. Warenuntergruppen
Baldrian 162
Balsame s. Warenuntergruppen
Bananen, Einzelhandelspreise... 143*
Bandnudeln, Preise 508
Bangsche Krankheit 72
Bank- und Börsenwesen s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 371
Bankakzepte 376
Bankausweise 372, 376
Bank deutscher Länder (BdL) .. 372
Bankeinlagen 373, 376, 381, 118*
Banken 372
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Banknoten 371, 118*
Banknotenumlauf 373
Bank-, Spar- und Kreditinstitute, öffentliche Einnahmen aus 426
Bankwesen s. a. Wirtschaftsgruppen 371
Bargeldloser Zahlungsverkehr 365, 371
Barreserve 376
Barsche, Fangergebnis *171*
Bau, Aktienkurse 386
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Produktionsindex 234
Bau von Waggons und Lokomotiven s. Industriegruppen
Bauaufwand 257
Bauaufzüge 256
Bauberufe s. Berufe
Baueisen, Bauindex 503
Baufertigstellungen ... *258, 260, 267*
Baugeld, Bauindex 503
Baugenehmigungen 257
Baugewerbe s. *Gewerbegruppen*, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, *Bauhauptgewerbe*
Bauhauptgewerbe 252
— nach Zweigen 252
Bauherren *257, 261, 267*
Bauhilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Bauholz s. Warenuntergruppen

Seite

Bauindex 502
Bauingenieurwesen, Studium ... 96
Bauinstallation s. Arbeitsstätten Gruppen 178
Bauinvestitionen s. Ausgabearten
Bauleistung s. Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe
Bauleitung, Bauindex 503
Baumaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Baumobst 157
Baumschulen s. a. Kulturarten 155
—, Pflanzenbestände 157
Baumwolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Anbau 49*
—, Ernte 41*, 49*
—, Preise 486, 496, 148*
—, Preisindex 480
Baumwollgarn, Großhandelspreise 148*
—, Preisindex 486
—, Versorgung 542
Baumwollgarn und -gewebeherstellung 75*
Baumwollsaatöl, Großhandelspreise 147*
Baunebengewerbe s. a. Wirtschaftsgruppen 503
Baupolizeiliche Gebühren und Baunebenkosten, Bauindex 503
Bausparkassen 381
Bausparverträge 381
Baustättenarbeiter s. Berufe
Baustangen s. Gütergattungen 348
Baustoffe s. a. Warenuntergruppen
—, *Bauindex* 503
—, Großhandel 272
—, Preise 493
—, Preisindex 481, 153*
Bautätigkeit 257
Bauten 247
—, landwirtschaftliche,
—, Preisindex 503
Bautischlerei, s. Arbeitsstätten Gruppen
Bauüberhang 261
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl s. a. Gütergattungen 348
Bauwesen s. *Verwaltungszweige*
Bauxit s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Bauxitförderung *66**
Bauzustand 262
Bayern-Partei 114
BdL (Bank deutscher Länder) .. 372
Beamte s. a. Arbeitnehmer, Stellung im Beruf 438
—, Tarifgehälter 538
Beamtenanwärter 438
Beamtenbezüge 426
Beamtenbund 136

Seite

Bearbeitung von Edelsteinen s. Arbeitsstätten Gruppen
Bedarfsgruppen, Ausgaben je Haushaltung .. 545
—, Preisindex der Lebenshaltung 505
—, privater Verbrauch 561
Bedienstete, öffentliche Verwaltung 48, 438
Beerdigungen 82
Beerenobst s. a. Obstarten 157
Beförderte Personen s. Verkehrsleistungen
Beförderungsteuer 432
Behelfssterbetafel 56
Beherbergungskapazität 366
Beiträge, Arbeitslosenversicherung 403
— der Gemeinden und Gemeindeverbände 435
—, Krankenversicherung 396
—, Rentenversicherung 400
Bekenntnisschulen 83
Bekleidung s. a. Bedarfsgruppen, Warenuntergruppen
—, Einfuhrpreise 484
Bekleidung, Einzelhandel 269
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Preisindex 505
Bekleidungsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Bekleidungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Bekleidungsindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Erzeugnisgruppen, Kostenstruktur
—, Erzeugerpreisindex 466
Beleuchtung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex 505
Beleuchtungsgeräte, Einzelhandel 270
Belastung der Straßen 355
Benzin s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion 452
—, Preise 493, 151*
—, Preisindex 480
Benzingewinnung 74*
Benzol s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Benzolvergiftungen s. Berufskrankheiten 398
Bereifungen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Bergakademie 94
Bergbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen 60*
—, Arbeiter, angelegte 535
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise 484
—, Einkommen 535

Seite

Bergbau, Erzeugerpreisindex ... 458
—, Gesamteinkommen 535
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Schichten, verfahrene 535
—, Verdienste 535
Bergbauerzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel 274, 275
Bergbauliche Berufsschulen ... 90
Bergbauzweige 535
Bergleute, Bergmännische Berufe s. Berufe
Bergverkehr 344, 112*
Bergwesen, Studium; Dozenten 96, 98
Berliner Renten 408
Berliner Schule 87
Berlin-Handel 274
Berufe, Anlernverhältnis 91
—, Arbeitslose 126
—, Auswanderer 68
—, berufsbildende Schulen 90
—, Berufsfachschüler 91
—, Berufsschüler 90
—, Fachschüler 93
—, Lehrverhältnis 91
—, Vertriebene 47, 126
Berufsabteilungen, Arbeitslose . 127
Berufsausbildung, landwirtschaftliche 135
Berufsausübung, verbotene s. strafbare Handlungen
Berufsbeamte, Gewerkschaftsbund 136
Berufsfachschüler, Berufsfachschulen 90
Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
Berufsgruppen s. Berufe
Berufskrankheiten 398
Berufsordnung s. Berufe
Berufsschüler 90
Berufsschulen s. a. Verwaltungszweige 90
Berufsschullehramt 96
Berufsverbände der Industrie... 137
— des Handwerks 137
Berufszählung 117
Berufsziel 92, 97
Beschäftigte in Arbeitsstätten s. a. Kostenstruktur 47, 176
— im Baugewerbe 48, 130, 252
—, Bundesbahn 327
—, Bundespost 364
—, Eisenbahn 328
—, im Einzelhandel 268
— im Handwerk 246
— im öffentlichen Dienst 130, 438
— in der Industrie 207, 54*
— in gewerblichen Unternehmungen 182
— in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 143
— in öffentlichen Versorgungsbetrieben 240
— nach Wirtschaftsbereichen .. 127
— Lehrkräfte 85
— nach Wirtschaftsgruppen ... 122

Seite

Beschäftigung, Industrie .. 207, 216, 54*
—, Bauhauptgewerbe 252
Beschläge, Großhandel 272
Beschlag-Industrie s. Industriegruppen
Besitzsteuern 432
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftl. Betriebe ... 138
Besohlung, Preise 510
Besoldungsgruppen 538
Besoldungsordnung 538
Bestandene Prüfungen .. 87, 89, 133
Bestattungen 82
Besteck-Industrie s. Industriegruppen
Bestockte Flächen, Forstwirtschaft 163
Beteiligungen 376
Beteiligungsgesellschaften 194
Betonarbeiten, Bauindex 503
Betonmischer 256
Betonwaren s. a. Gütergattungen... 348
Betrieb, Stellung im s. Stellung im Betrieb
Betriebe s. a. Unternehmen
—, Arbeitsstätten 246
—, Baugewerbe 256
—, Handwerk 246
—, Industrie 208, 218, 54*
—, land- und forstwirtschaftliche 138
—, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe
—, Unfallversicherungspflichtige 398
—, Unternehmen, Handwerk ... 246
Betriebsassistenten s. Besoldungsgruppen 538
Betriebsausgaben, Landwirtschaft 147
Betriebsausstattung 186
Betriebseinheiten, örtliche 176, 206
Betriebseinrichtungen, Bundespost 364
—, Eisenbahn 328
Betriebsfläche s. a. land- u. forstwirtschaftliche Betriebe ... 138, 145, 148
Betriebsformen im Einzelhandel 268
Betriebsgröße, Bauhauptgewerbe 256
—, Beschäftigte 184
—, Betriebe 184
—, Industrie 218
—, Kostenstruktur 184
—, land- und forstwirtschaftliche Betriebe 138
—, Tabakfabriken 449
—, Umsatz 182
—, Umsatz im Handwerk 246
—, Unternehmen 184
—, Wirtschaftsgruppen 194
—, Zusammenlegung von landwirtschaftl. Grundstücken .. 146

Seite

Betriebsinhaber s. a. Stellung im Betrieb
- im Bauhauptgewerbe 252
— in der Industrie 216
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 143
Betriebskrankenkassen s. Kassenarten
Betriebsleistungen, Binnenschiffahrt 341
—, Bundesbahn 325
—, Bundespost 365
—, Eisenbahn 328, 109*
—, Obusse 357
—, Omnibusse 325, 357
—, Post 365
—, Seeschiffahrt 346
—, Straßenbahn 325, 357
Betriebsmittel der Landwirtschaft, Preisindex 498
Betriebsrechnung s. Finanzen
Betriebsstoffe s. Kostenstruktur
Betriebsunfälle 328, 359, 398
Betriebswirtschaft, Studium; Dozenten 97, 98
Betriebszählung, landwirtschaftliche 138
—, gewerbliche s. Arbeitsstättenzählung 176
Bettbezug, Preise 510
Betten im Fremdenverkehr ... 366
— in Krankenanstalten 80
Bettfedern s. Warenuntergruppen
Bettwäsche, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Index der Einzelhandelspreise 504
Bettwaren, Einzelhandel 270
Bevölkerung s. a. Wohnbevölkerung 32, 14*
Bevölkerungsbewegung 40, 50, 22*
Bevölkerungsentwicklung 32
Bevölkerungsdichte 33, 14*
Bevölkerungsgruppen s. a. Erwerbstätigkeit
—, Auswanderer 68
—, Vertriebene 70
—, Wohnbevölkerung 117, 118
Bevölkerungsstand 32
Bewässerungsanlagen, Bauindex 503
Bewegung der Bevölkerung ... 50, 22*
— der Schüler 85, 87
Bezüge aus Währungsgebiet DM-Ost 275
— aus Berlin (West) 274
Bienenhonig s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten 546
Bienenvölker 141, 165
Bier s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Großhandel 272
—, Preise 508, 141*

Seite

Bierausstoß 450
—, Biersteuer 432, 449, 450
Bierverbrauch 450, 543
Bilanzen s. a. Bankausweise 173, 194, 372, 376
—, Banken 372, 376
—, genossenschaftliche Kreditinstitute 378
—, ländliche Genossenschaften 173
Bildende Künste, Hochschule für 95
—, Studium 96
—, Bücher 99
Bilder s. Warenuntergruppen
Bildung s. a. Bedarfsgruppen 83
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex 505
Bildungsberufe s. Berufe
Binnenfischer, Berufsausbildung 135
Binnenfischerei s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Binnengroßhandel s. Gewerbegruppen
Binnenhäfen, Güterumschlag .. 343
Binnenhandel s. Einzelhandel Großhandel 268
Binnenschiffahrt s. a. Arbeitsstätten Gruppen 335
—, Verkehrsmeßzahlen 325
Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Binnenschiffe 335
Binnenwasserstraßen 337, 112*
Biologie, Studium 96
Birnen s. a. Obstarten 156
Bitterlupinen s. a. Fruchtarten 150
Bitumen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 452
Blaufelchen, Fangergebnis 171
Bleche s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion Erzeugnisgruppen
— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
—, Preise 491, 493, 149*
—, Preisindex 482
Blechwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen .....
Blechwarenindustrie s. a. Industriegruppen 207, 211
—, Aktienkurse 385
—, Erzeugerpreisindex 462
Blei s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
—, Preise 494, 150*
Bleierze s. Warenuntergruppen
Bleierzförderung 64*
Bleigewinnung 69*
Bleilegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Bleistifte, s. Warenuntergruppen ... 286
Bleivergiftungen s. Berufskrankheiten 398

Seite

Blinddarmentzündung s. Todesursachen 74
Blinde 73
Blindenschulen 86
Blöcke aus Stahl s. Gütergattungen
Blößen, Forstwirtschaft 163
Blumen, Einzelhandel 271
Blumenkohl s. a. Gemüsearten 159
Blutarmut der Pferde 170
Bodenbenutzung 138, 149
Bodenbenutzung, Arten der 149, 40*
—, Anteil an der Wirtschaftsfläche 149
—, Betriebe nach 138
—, Flächen nach 138, 150, 40*
Bodenfräsen 144
Boden- und Kommunalkreditinstitute 379, 382, 384
Bodennutzungssysteme 140
Bodenproduktion 147
Bodenseefischerei 171
Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Böttcherei s. Arbeitsstätten Gruppen
Bogenlampen s. Leuchtmittel
Bohnen s. a. Gemüsearten, Fruchtarten 159
—, Preise 140*
Bohnenkaffee s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 508
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Bohnenkraut 162
Botanik, Studium; Dozenten 96, 98
Botenmeister s. Besoldungsgruppen 538
Brache s. a. Kulturarten 154
Brachsen, Fangergebnis 171
Branntkalk s. a. Düngerarten 162
Branntwein s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Absatz 451
—, Ausfuhr 280
—, Erzeugung 451
—, Gewinnung 451
—, Preise 508
—, Steuer 432, 451
—, Verbrauch 543, 548
Bratenfleisch, Preise 508
Bratpfanne, Preise 510
Brauerei, s. a. Gewerbegruppen, Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen 207
—, Aktienkurse 386
Brauereibetriebe 450
Braugerste, Preise 489
—, Preisindex 478
Braugewerbe s. Gewerbegruppen
Brauneisenstein, Preise 491
Braunkohlen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen, Gütergattungen .. 60*
—, Preise 490, 493
Braunkohlenbergbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen 535

Seite

Braunkohlenbriketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
—, Preise 490, 493, 510
—, Preisindex 480
Braunkohlenförderung 60*
Braunkohlenkoks s. Gütergattungen 347
Braunkohlenteer s. Gütergattungen
Braunkohlenteerdestillation s. Industriegruppen
Braustoffverbrauch 450
Breitflachstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion
Brennereien s. a. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 451
Brennholz 163
—, Preise 510, 143*
Brennmaterial, Einzelhandel ... 271
Brennstifte s. a. Leuchtmittel 453
Brennstoffe, Preisindex 480, 500
Brennstoffverbrauch s. Kohlenverbrauch der Industrie, Kostenstruktur
Brennstoffversorgung 240
Briefpapier, Preise 510
Briefsendungen s. a. Verkehrsleistungen 115*
Briketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 490, 493, 510
—, Preisindex 480
Bronchitis s. Todesursachen 74
Brot s. a. Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandelspreise 508, 140*
Bruttoarbeitsverdienste 440, 516, 534
Bruttoausgaben s. a. Ausgabearten
— der Gebietskörperschaften 427, 434
Bruttobodenproduktion 147
Bruttoeinnahmen je Haushaltung 545
Bruttolohn s. Bruttoarbeitsverdienste
Bruttoverdienste s. a. Arbeiterverdienste, Angestelltenverdienste 534, 158*
Bruttoproduktionswert, Industrie 238, 54*
Bruttosozialprodukt .. 556, 558, 162*
Buchdruckgewerbe s. Gewerbegruppen
Buche 163
Buchproduktion 99
Buchungen auf Postscheckkonten 371
Buchweizen s. Fruchtarten
Budgets von Haushaltungen ... 545
Bücher s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 271
—, Produktion 99
Bügeleisen, Preise 510
Bürgschaften 376
Büroberufe s. Berufe

Seite

Büromaschinen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel 271
Büromöbel, Einzelhandel 271
Bürstenwaren, Einzelhandel ... 271
Bullen 165, 168
—, Schlachtungen 169
Bund, Finanzen 422
Bund der Deutschen 115
Bundesautobahn 352
—, Streiks 128
Bundesbahn s. Arbeitsstätten Gruppen 179
—, Auslandsabrechnung s. Zahlungsbilanz
—, Bedienstete 327, 438
—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten
—, Gesamtüberblick 327
— in der Zahlungsbilanz 563
—, Kraftomnibusse 354
—, Kraftwerke 241
—, Omnibusse 354
—, Streiks 128
—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
—, Verkehrsmeßzahlen 325
—, Versicherungsanstalt s. Landesversicherungsanstalten
Bundespost s. a. Arbeitsstätten Gruppen 179
—, Bargeldloser Zahlungsverkehr 371
—, Bedienstete 364, 438
—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten
— in der Zahlungsbilanz 563
—, Kraftomnibusse 354, 364
—, Omnibusse 354, 364
—, Schatzwechsel und Schatzanweisungen 375
—, Schulden bei 439
—, Streiks 128
—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Bundesrat 116
Bundessteuern 424, 432, 434, 449
—, Einnahmen 432
Bundesstraßen 352
Bundestag 114
Bundestagssitze 116
Bundesverwaltung s. Bund Finanzen
Bundesverwaltungsgericht 112
Buschbohnen s. Gemüsearten
Butter s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion .. 167, 169, 232, 77*
—, Preise ... 495, 497, 508, 140*, 145*
—, Verbrauch 544, 546
—, Versorgung 543
Buttermilch s. a. Lebensmittelarten 167
—, Verbrauch 544, 546

C

Calciumcarbid s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 71*
—, Versorgung 542
Camaphos s. a. Düngerarten 162

Seite

Chemie, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Einfuhrpreise 484
—, Studium; Dozenten 96, 98
Chemiefaserindustrie, s. Industriegruppen, Warenuntergruppen 207
—, Produktionsindex 235
Chemiewerker s. Berufe
Chemische Düngemittel, Außenhandel 299
Chemische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
— in Berlinhandel und Interzonenhandel 274, 275
Chemische Grundstoffe, Außenhandel 299
Chemische Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse 385
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Erzeugerpreisindex 463
Chemische Reinigungsanstalten s. Industriegruppen 207
Chemisch reines Salz 452
Chemisch-technische Industrie s. Gewerbegruppen
Chilesalpeter 162
Chlorkalium s. Warenuntergruppen
Cholera s. Todesursachen 74
Christbaumschmuck s. Warenuntergruppen
Christl. Demokrat. Union, Christl. Soziale Union (CDU/CSU) .. 115
Christl. Volkspartei des Saarlandes 115
Chromerze s. a. Warenuntergruppen 65*
Creditoren s. a. Verbindlichkeiten ... 197

D

Dachdecker s. Berufe
Dachdeckerarbeiten, Bauindex .. 503
Dachdeckerei s. a. Arbeitsstätten Gruppen 256
Dachpappe; Dachziegel s. Industrieerzeugnisse Produktion
Därme s. Warenuntergruppen
DAG (Deutsche Angestellten-Gewerkschaft) 136
Damenkleid, Preise 508
Damenoberkleidung, Großhandel 272
Damenschlüpfer, Preise 508
Damenstrümpfe, Preise 508
Dampferhochseefischerei 170
Dampflokomotiven s. Warenuntergruppen
Dampfschiffe 345
Dampfturbinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Dari s. Warenuntergruppen
Darlehen 376, 378
—, für den Wohnungsbau 422
—, Rückflüsse von 422

Seite
Darmverschluß s. Todesursachen .. 74
Dauergrünland 149
Dauermilchherstellung s. Industriegruppen
Debitoren s. Forderungen
Decken, Fahrzeugbereifung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Deckungsdarlehen 380
Deckungsmittel, Allgemeine.... 424
—, Spezielle 422
Demokratische Partei Saar 115
Demokratische Volkspartei 114
Dentisten 78
Derbholzvorrat 163
Derbstangen 163
Deutsche Bundesbahn s. Bundesbahn
Deutsche Bundespost s. Bundespost
Deutsche Genossenschaftskasse . 378
Deutsche Konservative Partei .. 114
Deutsche Partei 114
Deutsche Rechtspartei 114
Deutsche Reichspartei 114
Deutsche Volkspartei 114
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) 136
Devisen 374, 119*
Devisenkurse 387, 122*
Dextrine, s. Warenuntergruppen ... 284
DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) 136
Diabetes s. Todesursachen 74
Dicke Bohnen s. Gemüsearten
Dienst, öffentlicher s. Wirtschaftsgruppen
Dienste, häusliche s. Wirtschaftsgruppen
Dienstberufe s. Berufe
Dienstgüterwagen s. Fahrzeuge
Dienstgutverkehr 327, 330
Dienstleistungen s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen
—, in der Zahlungsbilanz .. 563, 175*
Dienststellen, Bundesbahn 327
Dieselkraftstoff s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 226
—, Preise 493
—, Preisindex 480
Dieselöl s. a. Gütergattungen 347
—, Großhandelspreise 151*
Dill 162
Diphtherie s. a. Todesursachen 72
Direkte Steuern 449
Direktoren s. Besoldungsgruppen ... 538
Diskontsätze 118*
—, Dividende 386
Dividendenscheine 376
Dörrfleisch; Dörrgemüse; Dörrobst s. Lebensmittelarten
Dolmetscherinstitut 94
Dolmetscherstudium 96
Dorsch, Einzelhandelspreise ... 140*
—, Fangergebnis 171
Draht s. a. Warenuntergruppen
—, Preise 491
—, Preisindex 481
Drahtwerke s. Industriegruppen
Drechslerei s. Arbeitsstätten Gruppen
Drescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Drillingsgeburten 58
Drogen, Großhandel 272
Drogerien, Einzelhandel 271
Druck s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Erzeugerpreisindex 465
Druck und Papier, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Druckereiindustrie s. Industriegruppen
Druckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Druckereimaschinen s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Druckgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Druckluft, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten 398
Druckluftmaschinen s. Warenuntergruppen
Druckluftgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion
Druckluftwerkzeuge und -bremsen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Düngekalk s. Gütergattungen
Düngemittel s. a. Gütergattungen, Gütergruppen, Industrieerzeugnisse, Produktion 71*
—, Großhandel 272
—, Preise 494
—, Preisindex 498
—, Versorgung 542
Düngemittellieferungen 162
Düngerarten 162
Durchfuhr 321
Durchgang von Fluggästen 362
—, Fracht und Post per Luft .. 362
Durchgangsverkehr 329, 337, 339, 344, 358, 362, 112*
Durchlaufende Kredite 376
Durchschnittswerte der Ausfuhr und Einfuhr s. a. Einfuhrpreise 82*

E

Eber 166
ECA-Geschenke bzw. -Kredite s. a. Marshallplanhilfe
— an die Bundesrepublik (amerikanische Hilfe, Auslandshilfe) 563
— an Frankreich, Großbritannien, Italien 177*
— der Vereinigten Staaten von Amerika 182*
Edelmetalle s. Warenuntergruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise 484
Edelmetallscheideanstalten s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen
Edelsteine, Bearbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
—, s. Warenuntergruppen
Edelsteinindustrie s. Industriegruppen
Effekten s. Wertpapiere
Effektivverdienste s. Verdienste
Ehebruch 57
Ehedauer 58
Ehelich Geborene s. Legitimität der Geborenen
Ehelösungen 56
Ehescheidungen 56
Eheschließungen 50, 56, 22*
Eheschließungsjahr 58
Eheschließungsziffern 50, 22*
Eibisch 162
Eiche 163
Eier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen, Lebensmittelarten
—, Preise 492, 508, 140*, 146*
Eier, Preisindex 476, 486
—, Verbrauch..... 544, 546, 552
—, Verkaufserlöse s. a. Warenuntergruppen 147
—, Versorgung 543
Eigelb s. Warenuntergruppen
Eigenausgaben der Gebietskörperschaften 422, 428
Eigenbrennereien 451
Eigenunfallversicherung der Städte s. Träger der Unfallversicherung
Eilgutverkehr s. Verkehrsleistungen
Eimer, Preise 510
Ein- und Ausfuhrhandel s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Einbruchdiebstahlversicherungen 394
Einfachbier 450
Einfacher Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung 438
Einfamilienhäuser 263
Einfuhr 277, 81*
Einfuhrpreise 496
—, Index 484
Einheitsbüchereien..... 102
Einheitsschule (Schulen mit neu organisiertem Aufbau) 87
Einkaufsgenossenschaften 273
Einkommen s. a. Löhne, Gehälter, Verdienste, Renten, Unterstützungen, Volkseinkommen 440
— der Steuerbelasteten 440
— je Haushaltung 412, 545
Einkommenshöhe 440
Einkommensteuer 432, 434, 440, 126*
Einkünfte 440

Seite

Einladungen in der Binnenschifffahrt 336, 343, 112*
Einlagen 373, 376, 381, 382, 118*
Einlegegurken s. Gemüsearten
Einnahmen aus Steuern ... 432, 125*
— aus zweckgebundenen Zuweisungen s. Zuweisungen von Gebietskörperschaften
— der Arbeitslosenversicherung und -fürsorge 403
— der Gebietskörperschaften ... 422
— der Krankenkassen aus Beiträgen 396
— der Rentenversicherung 400
— der Straßenverkehrsunternehmen 356
— der Unfallversicherung 398
— der Versicherungen 392
— je Haushaltung 545
Einrichtung, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Einschlag von Holz 163
Einstellung des Verfahrens 107
Einwanderung 67, 351, 27*
Einwirkungen, äußere s. Todesursachen
Einwohner 33, 14*
Einwohnerdichte 33
Einzahlungen 365, 371, 383
Einzelhandel s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen, Kostenstruktur .. 268
Einzelhandelsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Einzelhandelspreise ... 504, 508, 140*
Einzelhandelsumsätze 269
Einzelhaushalte 45
Einzelversicherungen 392
Eisen s. a. Gütergruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Preise, Preisindex . 481, 491, 493
—, Stahl, Blech und Metallwarengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Eisen- und Metallerzeugung s. Arbeitsstätten Abteilungen, Wirtschaftsgruppen
Eisen- und Stahldraht s. Gütergattung
Eisen- und Stahlindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
—, Einfuhrpreise 484
Eisenbahnen s. a. Bundesbahn, Nutzungsarten nicht landwirtschaftliche 327, 386, 109*
—, Fahrpreise 512, 153*
—, nichtbundeseigene 328
Eisenbahner, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Eisenbahngüterwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .. 327
Eisenbahnoberbaumaterial s. Warenuntergruppen
Eisenbahnoberbauzeug s. Gütergattungen
Eisenbahnsicherungsanlagen s. Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

Eisenbau s. Wirtschaftsgruppen
Eisendraht s. Gütergattungen
Eisenerzbergbau s. Industriegruppen
—, Verdienste 535
Eisenerze s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen, Erzeugnisgruppen
—, Preise 491, 497, 149*
—, Versorgung 542
Eisenerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Eisenerzförderung 224, 63*
Eisengewinnung s. a. Wirtschaftsgruppen 68*
Eisengießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Erzeugnisgruppen
Eisenhalbzeug s. Warenuntergruppen
Eisenhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen
Eisenindustrie s. a. Gewerbegruppen
—, Erzeugerpreisindex 458
Eisenlegierungen s. a. Gütergattungen
—, Produktion 68*
Eisenproduktion s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 68*
Eisenrohguß s. Industrieerzeugnisse Produktion 225
Eisenschaffende Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Aktienkurse 385
—, Produktionsindex 235
Eisenschlacken s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Eisen-, Stahl- und Temperguß .. 225
Eisenstein, Preise 491
Eisen und Stahl 225
—, Großhandel 272
Eisenverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Eisenwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen, Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandel 270
Eisenwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Eisenwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen
Eisenwarenindustrie s. a. Industriegruppen 207
—, Aktienkurse 385
—, Erzeugerpreisindex 463
Eisgewinnung s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Eiweiß s. Warenuntergruppen
Elektriker s. Berufe
Elektrische Anlagen, Bauindex 503
Elektrische Maschinen s. Warenuntergruppen
Elektrizitätserzeugung . 234, 241, 62*
Elektrizitätsversorgung s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen 542

Sei

Elektrizitätswerke Produktionsindex 23
Elektroindustrie s. Industriegruppen
Elektrogeräte, Einzelhandel 27
—, Großhandel 27
Elektrotechnik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 38
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Studium: Dozenten 96, 9
Elektrotechnische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
Elektrotechnische Industrie s. a. Industriegruppen
—, Produktionsindex 23
Emer s. a. Fruchtarten 15
Emissionen 379, 38
Empfang, Eisenbahn 32
—, Binnenschiffahrt 33
—, Seeschiffahrt 34
Enderzeugnisse s. Warengruppen
Energieerzeugung,
—, Preisindex 48
—, Produktionsindex 23
Energieverbrauch, Industrie 191
Energieversorgung 24
Energiewirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Engpaßleistung, Kraftquellen .. 241
Enten 16
Entgelte, Einnahmen aus 42
Entladungslampen s. Leuchtmittel 45
Entnahmen aus Rücklagen 42
Entschädigungen der Unfallversicherung 30
Entschuldung, Ausgaben je Haushaltung für 54
Entstehung des Sozialprodukts 55, 559, 16
Entwässerungsanlagen, Bauindex 50
Erbschaftsteuer 432, 44
Erbsen s. a. Fruchtarten, Gemüsearten
—, Preise 496, 508, 14
Erdabfuhr, Bauindex 50
Erdarbeiten, Bauindex 50
Erdbeeren s. a. Obstarten, Fruchtarten 15
Erdbewegungsarbeiter s. Berufe
Erde, gewöhnliche s. Gütergattungen 34
Erden, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Industrie der Steine und, Aktienkurse 38
—, Steine und, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Steine und, Einfuhrpreise ... 48
—, Steine und, Erzeugerpreisindex 45
—, Steine und, Gewinnung und Verarbeitung s. Gewerbegruppen
Erden, Kies und Sand s. Gütergruppen, Gütergattungen

Seite

Erdgas s. Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
Erdnüsse, Preise 496, 147*
—, Anbau und Ernte 48*
Erdnußöl, Preise 497, 140*
Erdöl s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Einfuhrpreise 484, 497
—, Großhandelspreise 150*
—, Versorgung 542
Erdölgewinnung s. s. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen 63*
Erholung, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Erholungsheime 366
Erkrankte in der Unfallversicherung 398
Erkrankungen s. a. Körperbehinderte 72
Ernährung s. a. Bedarfsgruppen, Verwaltungszweige
—, Preisindex 505
Ernährungswirtschaft, Gruppen der s. Warengruppen
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen
Ernte 149, 156, 158, 161, 41*
—, Tabak 449, 47*
Ernteerträge s. Ernte
Ernteflächen s. Anbau Landwirtschaft
ERP-Mittel, Schulden aus 439
Ersatzkassen s. Kassenarten
Erstattungen, Einnahmen aus s. a. Einnahmegruppen 422
—, der Länder, Arbeitslosenversicherung 403
Erträge s. Ernte
Ertragfähige Obstbäume 156
Erwachsene, abgeurteilte 106
Erweiterungsbauten, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
Erwerb von Grundvermögen s. Ausgabearten
Erwerbsanfälle, Erbschaftsteuer 442
Erwerbsfähigkeit, Minderung der 73
Erwerbsgartenlandsiedlungen .. 145
Erwerbslose s. Arbeitslose
Erwerbspersonen 117, 32*
—, abhängige s. Arbeitnehmer
—, Alter 118
—, Familienstand 118
—, mit Nebenberuf 120
—, Pflichtversicherte s. Stat. Jahrbuch 1955. S. 47
—, selbständige 117
—, Stellung im Beruf 117
—, versicherte s. Stat. Jahrbuch 1955, S. 47
—, Vertriebene 47
—, Wirtschaftsabteilungen 117
Erwerbstätige, abhängige s. Arbeitnehmer, Beschäftigte
—, Alter 118
— Ehefrauen s. Stat. Jahrbuch 1955, S. 46
—, Stellung im Beruf 117
Erwerbsunfähige in der Unfallversicherung 398
—, Kriegsopferversorgung 404

Seite

Erwerbsunfähigkeit durch Berufskrankheiten 398
Erwerbsunternehmen, s. Unternehmensformen
Erwerbsvermögen s. a. Verwaltungszweige
—, Einnahmen aus 424
—, öffentliche Einnahmen 424
Erzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige, Arbeitsstätten Gruppen
Erze s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Gütergattungen
—, Preise 491
Erzeugerpreise s. a. Großhandelspreise 492
—, Index 458, 138*
—, landwirtschaftliche Erzeugnisse 147
Erzeugerpreisindex, industrielle Produkte 458
—, landwirtschaftliche Produkte 468
Erzeugnisse, Industrie 224
Erzeugnisgruppen
—, Brutto-; Nettoproduktionswerte 238
—, Materialverbrauchswerte; Nettoquoten 238
Erzeugung s. Produktion, Umsatz, Absatz, Versteuerung
Erzförderung 63*
Erziehung, Streiks 128
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Wissenschaft und Kultur s. a. Arbeitsstätten Gruppen 179
Erziehungsberufe s. Berufe
Erziehungsmaßregeln 111
Esparsette s. a. Fruchtarten 120
Eßbesteck, Preise 510
Essig, Verbrauch 543, 546
Essigbranntwein 451
Essigsäure s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 453
Essigsäurefabriken 453
Essigsäureherstellung 453
Essigsäuresteuer 332, 449, 453
Eßkohlen, Preise 490
Estragon 162
Etagengeschäfte 268
Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl 92*
Europäische Volksbewegung Deutschlands 114
Evangelische Bekenntnisschulen 83
Evangelische Theologie, Studium 96
Evangelisch s. a. Religionszugehörigkeit 45
Expreßgutverkehr s. Verkehrsleistungen
EZU-Raum s. a. Währungsräume .. 314

F

Facharbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Fachärzte 78
Fachrichtung des Studiums 96
Fachschüler 93

Seite

Fachschulen 92, 134
Fachvorarbeiter s. Stellung im Betrieb
Färbereien s. Industriegruppen
Färsen 165
Fahrgastschiffe 335, 345
Fahrgelder, Ausgaben je Haushalt für 545
Fahrlehrerscheine 358
Fahrpreise, Eisenbahn 512, 153*
Fahrradbereifung, Preise 510
Fahrradteile, Industrie s. Industriegruppen
Fahrräder s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Ausgaben je Haushalt für 545, 548
—, Einzelhandel 271
—, Preise 510
—, Unfälle 360
Fahrzeugbau s. a. Wirtschaftsgruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse 385
—, Erzeugerpreisindex 461
Fahrzeuge s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Kraftfahrzeuge
—, Einzelhandel mit 271
—, Bundesbahn 327
—, Bundespost 364
—, Eisenbahn 328, 109*
—, Grenzeingang 358
—, Obusse 352, 357
—, Omnibusse 352, 357
—, Straßenbahn 357
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 357
Fahrzeughaltungen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Familienangehörige s. a. Stellung im Betrieb
—, Angehörige ohne Hauptberuf 118
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigte 143
—, mithelfende s. Stellung im Beruf
Familienausgleichskassen 405
Familienhaushalte 45, 545
Familienstand der Auswanderer 68
— der Bevölkerung 43
— der Ehegatten 52
— der Vertriebenen 43, 47
—, Einkommen nach 440, 538
Fangergebnisse, Fischerei 170
Farbebier 450
Farben s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einzelhandel 271
—, Großhandel 272
Farbstoffe s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Farbwaren s. Warenuntergruppen
Faserholz s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen . 163, 542
Faserpflanzen, Einfuhrpreise ... 484
—, Erzeugerpreisindex 470

Seite

Faßholz s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Fassondrehteile s. Gütergattungen
Federvieh 165
Fehlgeburt, fieberhafte 72
Feinbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491, 493, 149*
—, Preisindex 482
Feinblechpackungsindustrie s. Industriegruppen
Feinkeramik, Glas und Glaswaren in Berlinhandel und Interzonenhandel 274
Feinkeramische Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Feinmechanik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 385
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Produktionsindex 236
Feinmechanische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen, handwerkliche Erzeugnisse Produktion
— Industrie s. Industriegruppen
Feinschnitt 450
—, Verbrauch 543
Feldfrüchte s. Fruchtarten
Felle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einfuhrpreise 484
—, Erzeugerpreisindex 476
Fellverarbeiter s. Berufe
Fenchel 162
Fensterglas, Preise 495
Ferkel 141, 166
Ferngespräche 365
Fernmeldedienst s. a. Arbeitsstätten Gruppen 365
Fernschreibdienst 364
Fernsehgeräte, Einzelhandel ... 271
—, Großhandel 272
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen 366
Fernsprechdienst 364, 117*
Ferrolegierungen s. Warenuntergruppen
Fertigfabrikate; Fertigwaren s. Warengruppen
Fertighäuser, Außenhandel 299
Fettanfall 169
Fette s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Verbrauch 544, 546, 552
Fettkäse s. Lebensmittelarten
Fettkohle, Preise 490, 493, 150*
Fettsäure, s. Warenuntergruppen
Feuerschutzsteuer 432
Feuerversicherung 394
Fichte 163
Fieberhafte Fehlgeburt 72
Film s. a. Arbeitsstätten Gruppen ... 179
—, Bücher 99

Seite

Filme, belichtete s. Warenuntergruppen
Filmtheater 100
Finanzausgleichszahlungen 435
Finanzbedarf 422
Finanzen, Bund 422
—, Bundesbahn 327
—, Bundespost 364
—, Eisenbahn 328
—, Gemeinden und Gemeindeverbände 422
—, Länder 422
—, Post 364
—, öffentliche 422, 119*
Finanzhilfe Berlin, Ausgabearten 424
Finanzierung der Einfuhr 316
Finanzverwaltung s. Verwaltungszweige
Finanzwirtschaft, öffentliche 422, 119*
Finanzzuweisungen 422, 435
Fingerhut 162
Firnisse s. Warenuntergruppen
Fischanlandungen 170, 51*
Fischdauerwaren s. Lebensmittelarten
Fische s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandel 270
—, Einzelhandelspreise 508, 140*
—, Fangergebnisse 170
—, Verbrauch 544, 546, 552
—, Versorgung 543
Fischer, Berufsausbildung 135
Fischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Einfuhrpreise 484
Fischereiberufe s. Berufe
Fischereisteuer 432
Fischfang 170
Fischfilet, Preise 508
Fischmehl s. Warenuntergruppen
Fischöl 169
Fischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Fischwaren, Einzelhandel s. a. Lebensmittelarten 270
Fischwirtschaft genutzte Teiche und Seen s. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche
Fischzubereitungen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Fischzucht s. Arbeitsstätten Gruppen
Fischzüchter, Berufsausbildung 137
Flachdruckgewerbe s. Gewerbegruppen
Flachglasindustrie, Produktionsindex 236
Flachs s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen 152
—, Preise 495, 497, 141*
Fläche 33, 138, 150, 3*, 14*, 40*
Flagge der Binnenschiffe ... 341, 344
— der Seeschiffe 346, 350
Fleckfieber s. Todesursachen, Berufskrankheiten

Seite

Flecht- und Polsterstoffe s. Warenuntergruppen
Fleisch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Preise 495, 508, 140*
—, Verbrauch 544, 546, 552
—, Versorgung 543
Fleischbeschau 169
Fleischer, Einkaufsgenossenschaften 273
Fleischerei s. Arbeitsstätten Gruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Fleischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Fleischwaren s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
Floßverkehr 336
Flotten, Handels- 335, 345, 111*
Flüchtlinge s. Geschädigtengruppen, Vertriebene, Zugewanderte
Flüchtlingsaustausch 70
Flüchtlingslager 69
Flüsse s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Flüssiggas 452
Fluggäste, Flughäfen 362
Flugplätze s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 154
Flugverkehr, Flugzeugstarts 367
Flurbereinigung 146
Flußeisenstein, Preise 491
Flußspat, Bergbau s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen
Förderbänder 257
Förderklassen an Volksschulen 84
Fördermittel s. Warenuntergruppen
Förderung s. Produktion
Forderungen 196, 372, 376
— aus dem Auslandsgeschäft 372, 374
Forellen 171
Formeisen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Formstahl s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491, 149*
—, Preisindex 481
Forschungsberufe s. Berufe
Forstberufe s. Berufe
Forsten s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 149, 154
Forsterhebung 163
Forstfläche .. 138, 149, 154, 40*, 49*
Forstwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, land- und forstwirtschaftliche Betriebe Waldfläche, Verwaltungszweige
—, Bücher 99
—, Einfuhrpreise 484
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Studium; Dozenten 96, 98

Seite
Forstwirtschaftliche Berufe s. Berufe
— Berufsschulen 90
— Unternehmen, öffentliche Einnahmen aus 426
Forstwirtschaftsbetriebe, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Fortgeschriebene Bevölkerung .. 32, 34, 42, 44, 46, 50, 14*
Fortzüge s. a. Wanderung .. 40, 64, 70
Fotoapparate s. Industrieerzeugnisse Produktion
Fotografisches Gewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Fracht, Luftverkehr 362
Frachtgutverkehr s. Verkehrsleistungen
Frachtsätze 512, 155*
Frachtschiffe 335, 345
Frauenkleid, Preise 508
Frauenschlüpfer, Preise 508
Freidenker s. a. Religionszugehörigkeit 45
Freie Berufe s. Berufe
Freie Demokratische Partei (FDP) 114
Freie Dollar-Länder s. Zahlungsräume
Freie Strecken 352
Freie Volkspartei 116
Freie Waldorfschulen 83
Freireligiös s. a. Religionszugehörigkeit 45
Freisprüche 107
Fremdenbetten 366
Fremdenheime s. a. Arbeitsstätten Gruppen 366
Fremdenmeldungen, Fremdenübernachtungen 367, 116*
Fremdenverkehr s. a. Zahlungsbilanz 366
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Fremdenverkehrsgemeinden 366
Fremdgelder 376
Fremdmittel bei Bausparkassen 381
Friedhofsgärtner, Berufsausbildung 135
Friedhöfe s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 154
Frischeier, Preise 508
Frischkäse 167
Frischmilch s. Lebensmittelarten
Friseure mit Tabakwarenhandel 449
Friseurgewerbe und Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen
Fruchtarten s. a. Getreidearten, Obstarten
—, Anbauflächen ... 138, 140, 150, 42*
—, Anteil an Ackerland 149
—, Auswinterung 149
—, Betriebe nach 140
—, Ernteerträge 150, 41*, 42*
—, Flächen der 138, 150
—, Hektarerträge 150, 42*
—, Stroherträge 154
—, Verkaufserlöse 147
Fruchtsäfte s. Warenuntergruppen

Seite
Früchte s. Lebensmittelarten
—, Großhandel 272
Frühkartoffeln s. a. Fruchtarten ... 152
Führerscheine 358
—, Entzug von 106
Fürsorge s. a. Verwaltungszweige ... 406
Fürsorgeschulen 86
Fürsorge und Wohlfahrtspflege s. Arbeitsstätten Gruppen
Fürsorgeerziehung 407
Fürsorgeleistungen 406
Fürsorge, Unterstützte 406
Fürsorgezöglinge, verurteilte ... 111
Funkgebühren; Funkstellen 364
Furniere s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Futtererbsen s. a. Fruchtarten 150
Futtergerste, Preise 489
—, Preisindex 478
Futtergetreide s. Fruchtarten
—, Einfuhrpreise 484
Futtergewinnung s. a. Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche 153
Futterhafer, Preise 489
—, Preisindex 478
Futterkohl s. a. Fruchtarten 152
Futtermehl s. Gütergattungen
Futtermittel s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Großhandel 272
—, Preisindex 498
Futtermittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Futtermöhren s. a. Fruchtarten 152
Futterpflanzen s. a. Fruchtarten ... 149
Futterrüben s. a. Fruchtarten 152
Futterstoffe, Großhandel 272

G

Gänse 165
Gärfuttergewinnung 154
Gärten s. Kulturarten
Gärtner, Berufsausbildung 135
Gärtnerei s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen
—, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Gärtnerische Berufsschulen 90
Galanteriewaren, Einzelhandel 271
Gardinen, Einzelhandel 271
Garn, Preise 510
Garne s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Außenhandel
Garten, Einnahmen je Haushaltung aus 545
Gartenbau, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
—, Studium 96
Gartenbaubetriebe s. a. land- und forstwirtschaftliche Betriebe
— mit Unterglasanlagen 148
Gartenbauer s. Berufe
Gartengewächse s. a. Fruchtarten .. 149

Seite
Gartenland s. a. Kulturarten 138
Gas, Versorgung 542
—, Preise 510
—, Preisindex 480
Gaserzeugung 242, 61*
—, Produktionsindex 234
Gasflammkohlen, Preise 490
Gaskohle, Großhandelspreise ... 150*
Gasleitungen, Bauindex 503
Gasöl s. a. Gütergattungen
—, Absatz 452
—, Großhandelspreise 151*
Gasthöfe, Fremdenverkehr 366
Gaststätten, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Gaststättenwesen s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen Kostenstruktur
—, Streiks 128
Gastwirte mit Tabakwarenhandel 449
Gastwirtschaft s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Gasverbrauch der Industrie 244
Gasversorgung s. a. Wirtschaftsgruppen 242
Gaswerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, für die öffentliche Versorgung 240
Gebäck s. Lebensmittelarten
Gebäude s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche
— als Bilanzposten 376
—, Baugenehmigungen 257
—, Bauüberhang 262
—, Reinzugang, Rohzugang ... 258
Gebäudekosten, Preisindex 503
Gebäudeunterhaltung, Preisindex 503
Gebiet 34, 14*
Gebietsfläche 33, 14*
Gebietskörperschaften 422, 436
Geborene 50, 58, 22*
Gebühren, Einnahmen aus 422
Geburten s. Geborene
Geburtenfolge 58
Geburtenüberschuß 40, 50, 22*
Geburtenziffern 51, 22*
Geburtsjahrgang 58
Geflügel 165
—, Verkaufserlöse 147
Geflügelzüchter, Berufsausbildung 135
Gegenwertkonten 373
Gehälter s. a. Verdienste 440, 538
Gehältersumme, Baugewerbe .. 255
—, Industrie 207, 240, 54*
Gehaltsgruppen s. Leistungsgruppen
Gehilfen s. Stellung im Betrieb
Gehilfenprüfungen 135
Gehirnblutung s. Todesursachen ... 78
Gehirnentzündung, übertragbare 72
Gehobener Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung 438
Geistesleben, Berufe des s. Berufe

Seite

Geistliche 82
Gelatine s. Warenuntergruppen
Geld-, Bank- und Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Geld- und Versicherungswesen s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Geldinstitute 382, 383
Geldkapitalbildung 382
Geldumlauf 371, 374, 118*
Geldwesen s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen 371, 118*
Geldzähler s. Besoldungsgruppen ... 538
Gelee s. Lebensmittelarten
Gelegenheitsverkehr der Kraftomnibusse 356
Gelernte Arbeiter s. Leistungsgruppen
Gemeindeausgaben 436
Gemeindefinanzen 422, 439
Gemeindefreie Gebiete und Grundstücke 40
Gemeindegrößenklassen, Bevölkerung 40, 20*
—, Erwerbspersonen 119
—, Wanderung 66
—, Rundfunkdichte; Rundfunkteilnehmer 100, 366
Gemeinden 33, 40
Gemeindesteuereinnahmen 432
Gemeindesteuern 432, 436
Gemeinde-Unfallversicherungsverbände s. Träger der Unfallversicherung
Gemeindewald 163
Gemeinschaftsschulen, Christliche 83
Gemischtwarengeschäfte, Einzelhandel 270
Gemischtwarenhändler mit Tabakwarenhandel 449
Gemüse s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen 149, 158
—, Einfuhrpreise 484
—, Einzelhandel 270
—, Preisindex 473, 479
—, Großhandel 272
—, Verbrauch 544, 546, 550
Gemüsearten, Anbauflächen, Ernteerträge 158
Gemüsekonserven s. Warenuntergruppen
Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen
Generalhandel s. Außenhandel 321
Generatorenholz 163
Generatorgas 242
Genickstarre, übertragbare 72
Genossenschaften, Einkaufs-, Handels-, Konsum- 273
— m. b. H., Konkurse 390
— Kredit- 377, 382
—, ländliche 172

Seite

Genossenschaftskasse, Deutsche 378
Genossenschaftswald 163
Genuß, Industriegewerkschaft s. Gewerkschaften
Genußmittel s. a. Gütergattungen, Bedarfsgruppen, Warengruppen
—, Einzelhandel 269
—, Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Preisindex 478
Genußmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Genußmittelhersteller s. Berufe
Genußmittelpflanzen, Einfuhrpreise 484
—, Erzeugerpreisindex 472
Geodäsie; Geographie; Geophysik, Studium; Dozenten 96, 98
Geologie, Studium; Dozenten 96, 98
Gepachtetes Land 138
Gepäckverkehr s. Verkehrsleistungen
Gepäckwagen s. a. Fahrzeuge 109*
Geräte, im Baugewerbe 256
—, Einzelhandel mit 268
—, landwirtschaftliche s. Warenuntergruppen
Gerbhölzer s. Warenuntergruppen
Gerbmittel s. Gütergattungen
Gerbrinden s. Warenuntergruppen
Gerbstoffe, Außenhandel 299
Gerbstoffauszüge s. Warenuntergruppen
Gerste s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Preise 489, 496, 144*
Gerstenerzeugnisse s. Lebensmittelarten
Gerstenmalz 450
Gerüste 256
Gesamtabschluß, öffentliche Finanzen 424
Gesamtausfuhr 277, 81*
Gesamtbevölkerung 32, 14*
Gesamtdeutscher Block 114
Gesamtdeutsche Volkspartei ... 114
Gesamteigenhandel s. Außenhandel
Gesamteinfuhr 277, 81*
Gesamtrechnungen, volkswirtschaftliche 556, 162*
Gesamtumsatz s. Umsatz
Gesamtvermögen s. St. Jb. 1952, S. 387
Geschädigtengruppen; Soforthilfe; Unterhaltshilfe; Unterhaltszuschuß 405
Geschäftsausstattung 198
Geschäftsbanken 374
Geschäftsergebnisse der Versicherungen 392
Geschäftszweige, Einzelhandel 270
Geschenke, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Einnahmen je Haushaltung 545, 548
Geschichte, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99

Seite

Geschiedene s. Familienstand 52
Geschiedene Ehen s. Ehescheidungen 62
Geschlechtskrankheitengesetz, Vergehen gegen s. strafbare Handlungen
Geschlossene Fürsorge 406, 408
Gesellen s. Stellung im Betrieb
Gesellschaften, Aktien- 183, 194
Gesellschaften mbH. 183, 200
—, Einkommen 440
—, Konkurse 389
Gespinste, Gespinstwaren s. Warenuntergruppen
Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Gestorbene 40, 47, 50, 60, 25*
Gesundheitsämter, Personal ... 79
Gesundheitsberufe s. Berufe
Gesundheitsdienst, Berufe s. Berufe
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Gesundheitspflege s. a. Ausgabearten, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Gesundheitswesen s. a. Verwaltungszweige 72
Gesundheitswesen und Hygiene s. Arbeitsstätten Gruppen
Getötete, Unfallversicherung .. 398
—, Verkehrsunfälle 359
Getränke s. a. Lebensmittelarten, Warenuntergruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Einfuhrpreise 484
—, Preisindex 504, 506
—, Verbrauch 543
Getränke und Tabak in Berlinhandel 274
Getränkeherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Getränkeindustrie, Aktienkurse . 385
Getränkesteuer 432
Getreide s. a. Fruchtarten, Gütergruppen, Warenuntergruppen 149
—, Einfuhrpreise 484
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Großhandel 272
—, Preise 488, 143*
—, Verbrauch 544
—, Versorgung 543
Getreidearten s. a. Fruchtarten
—, Anbauflächen 150, 38*
—, Ernte 150, 37*
—, Großhandelspreise 488, 134*
—, Hektarerträge 150, 38*
Getreidebrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Gewässer s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche 154
Gewebe s. Warenuntergruppen

Seite

Gewerbe, Lehr- und Anlernverhältnisse 133
—, produzierendes s. a. Arbeitsstätten Abteilungen, Verwaltungszweige 176, 443
Gewerbegehilfen s. Stellung im Betrieb
Gewerbegruppen s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Arbeitsverdienste 516
—, Lohnindex 534
—, Stundenverdienste 516
—, Tariflöhne s. St. Jb. 1952, S. 440
—, Umstellungsverhältnis s. St. Jb. 1952, S. 335
—, Wochenarbeitszeit 520, 523
—, Wochenverdienste 522, 531
Gewerbeschullehramt 98
Gewerbesteuer 432
Gewerbliche Bauten 253, 255
— Berufsschulen 90
— Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe
— Lehrlinge s. Stellung im Beruf
— Schlachtungen 169
— Unternehmen, öffentliche Einnahmen aus 426
—, Wirtschaft, Gruppen der s. Warengruppen
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen
Gewerkschaften s. a. Arbeitsstätten Gruppen 136
—, Mitglieder 136
Gewinn- und Verlustrechnung s. a. Finanzen 197
Gewinnung s. Produktion
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Gewirke s. Warenuntergruppen
Gewürze s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten 152, 162
Gicht s. Todesursachen
Gießerei; Gießereiindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Erzeugerpreisindex 459
Gießereierzeugnisse s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Gießereiroheisen, Preise ... 491, 493
Gips s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Giroguthaben 376
Giroverkehr 371
Girozentralen 376, 383
Gläubiger s. Verbindlichkeiten

Seite

Glas s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Preise 495
—, Preisindex 481
Glas und Glaswaren, Feinkeramik in Berlinhandel und Interzonenhandel 274
Glaser, -ei s. Arbeitsstätten Gruppen
Glaserarbeiten, Bauindex 503
Glasindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 385
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Glasmacher s. Berufe
Glasmasse s. Warenuntergruppen
Glaswaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandel 270
—, Preisindex 464
Glühbirnen; Glühkörper; Glühlampen s. a. Leuchtmittel, Industrieerzeugnisse Produktion .. 453
—, Preise 510
Glühphosphat s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 162
Gold s. Warenuntergruppen
—, Veränderung der Bestände 177*
Goldbestände 119*
Goldförderung 65*
Goldwaren, Einzelhandel 271
Gräben s. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche
Gräser zur Samengewinnung s. a. Fruchtarten 152
Grammophonartikel, Einzelhandel 271
Graphische Berufe s. Berufe
Graphit, Bergbau s. Industriegruppen
Gras s. a. Fruchtarten 152
Graubrot s. Lebensmittelarten
Grauer Star s. Berufskrankheiten 399
Graupen, Preise 508
Grenzausgang 344
Grenzeingang 344, 358
Grenzstelle Emmerich 325, 344
Grenzverkehr, Kraftfahrzeuge .. 358
Grieß s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 508
Grippe s. Todesursachen 74
Grobbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491, 149*
—, Preisindex 482
Größe der Betriebe s. a. Betriebsgröße
Größe der Haushalte 45
Großeinkaufsgesellschaft .. 269, 273

Seite

Großhandel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Kostenstruktur
Großhandel, Umsatz 272
Großhandels-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Großhandelspreise 490, 492, 144*
—, Index s. a. Preisindex 138*
Großhandelszweige, Umsätze .. 272
Großlebensversicherungen 392
Großstädte 34, 18*
—, Fremdenverkehr 366, 368
Großviehhaltung, Betriebe mit 141
Grubenholz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Holzeinschlag 163
—, Versorgung 542
Gründungen von Aktiengesellschaften 194
Grüne Pflückbohnen s. Gemüsearten
Grüne Pflückerbsen s. Gemüsearten
Grünfutter s. Warenuntergruppen
Grünfuttergewinnung 154, 156
Grünkohl s. a. Gemüsearten 159
Grünmais s. a. Fruchtarten 154
Grundbesitz der Versicherungen 395
Grunderwerbsteuer 432
Grundkapital 173, 194, 373, 376
Grundkreditanstalt, öffentlich-rechtliche 376, 383
Grundpfandrechte 376
Grundschulden 439
Grundschulen 83
Grundsteuer 432
Grundstoffindustrien s. a. Industriegruppen, Industrieprodukte
—, Aktienkurse 385
Grundstoffpreise, Index 478
Grundstücke 154, 198, 376, 379
—, Bilanzposten 198
—, Hypotheken 379
Grundstückwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Grundvermögen s. St. Jb. 1952, S. 386
—, allgemeines s. Verwaltungszweige
—, öffentliches, Einnahmen aus 426
Gruppenversicherungen 392
Güterbeförderung s. a. Güterverkehr 329, 112*
Gütergattungen, Beförderung auf Eisenbahnen; Durchgangsverkehr 329
—, Güterverkehr in der Binnenschiffahrt 339
—, Seeverkehr 347
Gütergruppen, Durchgang durch Grenzstelle Emmerich 344
—, Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen 356
—, Güterverkehr in der Binnenschiffahrt 337, 339
—, Verkehr im Nordostseekanal 351

Seite

Güterschiffe 335
Güterumschlag ... 325, 336, 338, 343, 350
Güterverkehr, Binnenschiffahrt 325, 336, 112*
—, Bundesbahn 325, 329
—, Eisenbahn 329
—, Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen..... 356
—, Grenzausgang 344
—, Grenzeingang 344, 358
—, Luftfahrt 362
—, Nordostseekanal 325, 351
—, Schleusen 344
—, Seehäfen 325
—, Seeschiffahrt 325, 347
—, Straßenverkehr 356
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 357
Güterwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahrzeuge 109*
Güterwagenstellung s. Verkehrsleistungen
Gummi- und Asbestverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen, Erzeugnisgruppen
Gummi-, Kunststoff- und Asbesterzeugnisse im Berlinhandel 274
Gummigewinnung..... 70*
Gummiindustrie, Aktienkurse .. 385
—, Erzeugerpreisindex 465
—, Produktionsindex..... 236
Gummiverarbeitung s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Gurken s. a. Gemüsearten 159
Guß s. Warenuntergruppen
Gußröhren s. Warenuntergruppen
Guthaben bei Kreditinstituten 376
Gutschriften 365, 371, 383
Guttapercha s. Warenuntergruppen

H

Hackfleisch s. Lebensmittelarten
Hackfrüchte s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten 149
—, Erzeugerpreisindex 471
Hämatit-Roheisen, Preise..... 491
Häusliche Dienste s. Wirtschaftsgruppen, Ausgabearten
Häute s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einfuhrpreise 486, 497
—, Erzeugerpreisindex 476
—, Preise 492
Hafenschlepper 335
Hafenwesen s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Hafer s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten 43*
—, Preise 489, 496, 144*
Hafererzeugnisse s. Lebensmittelarten
Haferflocken, Preise 508, 140*

Seite

Haftpflichtversicherungen..... 394
Hagelversicherungen 394
Halbfabrikate s. Warengruppen
Halbfettkäse s. Lebensmittelarten
Halbwaren s. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen
Halbzeug s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491, 149*
—, Preisindex 482
Halbzeugwerke s. Industriegruppen
Haltestellen, Eisenbahn 327
Hammelfleisch s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 140*
Hammerwerke s. Industriegruppen
Handel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen, Verwaltungszweige
—, ab Lager 268
—, Aktienkurse..... 385
—, Anlernverhältnisse 133
—, Bücher 99
—, Gewerkschaft 136
—, in der Wohnung 268
—, Lehrverhältnisse 133
—, Umsätze..... 269
Handelsberufe s. Berufe
Handelsbilanz s. Außenhandel, Zahlungsbilanz
Handelsdünger, Versorgung s. a. Düngemittel 162
—, Preisindex 498
Handelsflotten..... 335, 345, 111*
Handelsgewächse s. a. Fruchtarten 149
Handelshilfsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Handelskammern s. Industrie und Handelskammern..... 132
Handelslehramtsstudium..... 96
Handelsschiffe.... 345, 351, 79*, 111*
Handelsvertretung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Handelswaffen, s. Industriegruppen
Handelswechsel 376
Handtuch, Preise..... 510
Handwerk s. a. Wirtschaftsgruppen, Kostenstruktur 246
—, Beschäftigte 246
—, Betriebe s. a. Handwerkskammern 246
—, Einkaufsgenossenschaften... 273
—, Lehrverhältnisse 134
—, Umsatz 246
—, Unternehmen 246
Handwerker s. a. Stellung im Betrieb, Beschäftigte im Handwerk
—, Selbständige s. Stellung im Betrieb
Handwerkerleistungen im Bauindex 503

Seite

Handwerkliche Berufe s. a. Berufe
Handwerksbetriebe s. a. Handwerkskammern 246
Handwerkskammern 133
Handwerkslehrlinge s. Stellung im Betrieb
Hanf s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen..... 152
—, Preise 492, 497, 148
—, Preisindex 480
Hansestädte, Finanzen 426
Harnorgane, Krankheiten der s. Todesursachen
Hartfasern s. Warenuntergruppen .. 284
Harze s. a. Warenuntergruppen
—, Einkaufspreise 484
Hauptamtliche Lehrkräfte 83, 85, 89
Hauptanschlüsse, Telefon 364
Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung 403
Hauptverwaltungszweige s. Verwaltungszweige
Haus- und Küchengeräte, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Großhandel 272
—, Preise 510
Hausgärten s. a. Fruchtarten, Kulturarten 155
Haushaltsausgaben, Bund 434
—, Länder ..... 435, 125'
Haushaltsberufe s. Berufe
Haushaltseinnahmen, Bund ..... 434, 125'
—, Länder..... 435, 125'
Haushaltsmehl, Preise..... 508
Haushalten, Einkommen der Rentner- 412
—, Größe und Zahl der 45, 48
—, Verbrauch Wirtschaftsrechnungen..... 545, 548
Hausrat s. a. Bedarfsgruppen
—, Einzelhandel 269
—, Preise 510
—, Preisindex 505
Hausrathilfe 405
Hausschlachtungen 169
Hauswäsche, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex 504
Hauswarte s. Besoldungsgruppen... 538
Hauswirtschaftliche Berufe s. a. Berufe
— Berufsschulen 90
Hauterkrankungen s. Berufskrankheiten 398
Hautkrebs s. Berufskrankheiten ... 398
Hebammen 79
Hebesätze 437
Hechte, Fangergebnis..... 171
Hederich-Kainit s. Düngerarten ... 162

Seite

Heil- und Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten 152, 162
Heil- und Pflegeanstalten, angeordnete Unterbringung 107
Heilanstalten 80
Heilbäder 366
Heilmittelkosten 396
Heilpersonal 79
Heilpraktiker 79
Heilstätten, Fremdenverkehr ... 366
Heilverfahren, Kosten Rentenversicherung 400, 401, 402
Heimarbeiter 449
Heimatgebiet der Binnenschiffe 336, 341, 344
— der Seeschiffe 345, 350
Heimatvertriebene s. Vertriebene
Heimkehrer, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen 404
— aus Kriegsgefangenschaft ... 64
Heimkehrerbetreuung der Arbeitslosenfürsorge 404
Heiraten s. Eheschließungen
Heizer s. Besoldungsgruppen 538
Heizöl s. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Großhandelspreise 151*
Heizölverbrauch der Industrie .. 243
Heizung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex 505
Hektarerträge 150, 154, 158, 161, 42*
Helfer s. Stellung im Betrieb
Hemd, Preise 508
Herdarbeiten, Bauindex 503
Herde, Großhandel 272
Heringe s. a. Lebensmittelarten 171
—, Preise 508, 140*
Heringsfischerei 170
Herkunftsländer s. Wanderung
Herrenartikel, Einzelhandel 270
Herrenstraßenschuh, Preise 510
Herstellung s. Produktion
Herzkrankheiten s. Todesursachen 74
Heu, Erzeugerpreisindex 470
Heuerlingsland 138
Heuertrag 155
Heugewinnung 154
Hilfsarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen
Hilfsberufe der Stofferzeugung und -bearbeitung s. Berufe
Hilfsmeister, Hilfspoliere s. Stellung im Betrieb
Hilfsschulen s. a. Verwaltungszweige 85
Hilfsschulklassen an Volksschulen 84
Hilfsstoffe s. Kostenstruktur
Himbeeren s. a. Obstarten 157
Hinterbliebene in der Unfallversicherung 399
Hirnhautentzündung s. a. Todesursachen 72
Hirnverletzte 73

Seite

Hirse s. Fruchtarten, Warenuntergruppen
Hoch- und Tiefbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen 256
Hochbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 385
Hochbauten 257
Hochofenwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Hochschulen 94
Hochseefischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen .. 170
Hochwald 163
Höhere Schulen s. a. Verwaltungszweige 83, 88
Höherer Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung 438
Hofflächen s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 154
Hoheitsverwaltungen s. Bund, Länder
—, Personalstand 438
Hohlglas, Großhandel 272
Holz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
—, Bauindex 503
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise 484, 497
—, Großhandel 272
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Preise 492
—, Preisindex 480
Holz und Holzverarbeitung in Berlinhandel und Interzonenhandel 274, 275
Holzabfälle s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Holzbearbeitung s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Holzbearbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion
Holzbodenfläche 163
Holzeinschlag 163, 50*
Holzfaserplatten 227
Holzgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Holzhalbwaren 227
Holzindustrie, Aktienkurse 385
—, Erzeugerpreisindex 464
Holzmasse s. Warenuntergruppen
Holzschliff s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Einfuhrpreise 484
Holzschliffindustrie s. Industriegruppen
Holzsortiment 163
Holzungen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Holzverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Erzeugnisgruppen

Seite

Holzverarbeiter s. Berufe
Holzverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Holzverarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion
Holzvorrat 163
Holzwaren s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Honig s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
Hopfen s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Anbau und Ernte 161
—, Preise 492
—, Preisindex 472
Hospize, Fremdenverkehr 366
Hotelbesitzer mit Tabakwarenhandel 449
Hotels, Fremdenverkehr 366
Hühner s. a. Tierseuchen 141, 165
Hühnerpest 170
Hülsenfruchtgemenge s. a. Fruchtarten 151, 155
Hülsenfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten 149
—, Einfuhrpreise 484
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Verbrauch 544, 546
Hüte s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 270
—, Preise 508
Hütten s. Industriegruppen
Hüttenaluminium; Hüttenerze; Hüttenhartblei s. Industrieerzeugnisse Produktion
Hüttenkalk s. a. Düngerarten 162
Hüttenkokereien s. Industriegruppen 242
Hüttenkupfergewinnung 69*
Hüttensalz s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 452
Hüttenweichblei s. Industrieerzeugnisse Produktion
Hüttenwerke Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Hüttenwesen, Studium; Dozenten 96, 98
Hundesteuer 432
Hutungen s. a. Kulturarten 155
Hygiene s. Arbeitsstätten Gruppen
Hypotheken 148, 261, 379, 382, 395
Hypothekenbanken 376, 379, 383, 386
Hypothekenschulden 439

I

IBRD (International Bank for Reconstruction and Development) 563
Illegale Zuwanderer 69

Seite

IMF (International Monetary Fund) 563, 178*
Imker, Berufsausbildung 135
Immatrikulierte Studierende ... 94
Index, Aktienkurse 121*
—, Außenhandelsvolumen 277
—, Bauindex 503
—, beschäftigte Arbeitnehmer 121, 56*
—, Durchschnittswerte im Außenhandel 80*
—, Einfuhrpreise 484
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter 484
—, Einzelhandelspreise 504, 136*
—, Einzelhandelsumsätze 269
—, Erzeugerpreise 458, 138*
—, Erzeugerpreise industrieller Produkte 458
—, Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 468
—, Fremdenverkehr 367
—, Großhandelspreise 138*
—, Grundstoffpreise 478
—, industrielle Nettoproduktion 234, 56*
—, industrielle Produktivität .. 233
—, industrielle Produkte, Preise 458
—, Landwirtschaft, Preise der sächlichen Betriebsmittel ... 498
—, landw. Produkte, Preise 468
—, landw. Produktion 147
—, Lebenshaltung 504, 136*
—, Preisindex der Welthandelswaren 80*
—, Preisindex für den Wohnungsbau 503
—, Produktion 234
—, Stundenverdienst 516
—, Verkehr 325
—, Wochenarbeitszeit 516
—, Wochenverdienst 516
—, Wohnungsbaupreise 503
Indirekte Steuern 443, 449, 556, 559, 126*
Indossamentsverbindlichkeiten 376
Industrie s. a. Wirtschaftsgruppen, Kostenstruktur, Verwaltungszweige 176, 206
—, Aktienkurse 385
—, Anlernverhältnisse 133
—, Arbeiterstunden 206
—, Arbeitsverdienst 516
—, Arbeitszeit 516, 523
—, Auslandsumsatz 207
—, Beschäftigte 207, 216, 54*
—, Beschäftigung 207, 54*
—, Betriebe 208, 54*
—, Betriebsgröße 216
—, Bruttoproduktionswerte 238, 54*
—, Energieverbrauch 243
—, Gehältersumme 207, 54*

Seite

Industrie, Gesamtumsatz 206
—, Kohleverbrauch 226
—, Lehrverhältnisse 133
—, Lohnsumme 206, 54*
—, Nettoproduktionswerte 238, 54*
—, Preisindices 458, 478
—, Produktion 224
—, Produktionsindex 234, 56*
—, Stromverbrauch 241
—, Stundenverdienst 516, 518, 521
—, Umsatz 206, 216
—, Wasserversorgung 243
—, Wochenverdienst .. 516, 519, 522
Industrieberichterstattung 206
Industrie der Steine und Erden s. Steine und Erden
Industrieerzeugnisse Produktion 224, 60*
Industriegruppen s. Gewerbegruppen
—, Arbeiterstunden 206, 208
—, Auslandsumsatz 206, 208
—, Beschäftigung 207
—, Beschäftigte 207, 216
—, Betriebe 208
—, Bruttoproduktionswerte ... 238
—, Energieverbrauch 241
—, Erzeugerpreisindex 458
—, Gehältersumme 207
—, Gesamtumsatz 207
—, Index der Produktion 234
—, Kohleverbrauch 243
—, Lohnsumme 207
—, Materialverbrauchswerte ... 238
—, Nettoproduktionswerte; Nettoquoten 238
—, Preisindex industrieller Produkte 458
—, Produktion 224
—, Produktionsindex 234
—, Produktivitätsindex 233
—, Stromverbrauch 243
—, Umsatz 207
—, Wasserversorgung 243
Industrie- und Handelskammern 132
Industrielle Bauten 253
— Berufe s. Berufe
— Produktion 224, 56*
— Produktion, Index 234
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 426
Industrieberichterstattung 206
Industrieobligationen 384
Industriesalz s. Warenuntergruppen
Infektionskrankheiten s. a. Berufskrankheiten, Todesursachen 398
Ingenieure s. Berufe
Ingenieurbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen 256
Inhaber s. a. Stellung im Betrieb
—, tätige s. Stellung im Betrieb
— von Betrieben s. Betriebsinhaber
Inhaberschuldverschreibungen 439
Inkarnatklee 156
Inkassowechsel 376

Seite

Inlandsbriefe 365, 115*
Inlandschulden, öffentliche 439, 125*
Inlandsprodukt 559
Inlandswechsel 372, 374
Innere Verwaltung s. Verwaltungszweige
Innungen s. Handwerkskammern .. 133
Innungskrankenkassen s. Kassenarten
Insolvenzen 389
Inspektoren s. Besoldungsgruppen .. 538
Installationen, Außenhandel ... 299
Installationsbedarf, Großhandel 272
Instandsetzung, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
Internationale Bank für Wiederaufbau s. IBRB
Internationaler Währungsfonds s. IMF
Interzonenhandel; -verkehr 275, 329, 337, 349
Invalidenrente 408
Invalidenversicherung s. a. Rentenversicherung 400, 408
Investitionen 561, 170*
Investitionsgüterindustrie s. Industriegruppen
Israeliten s. Religionszugehörigkeit

J

Jagdberufe s. Berufe
Jagdsteuer 432
Jagdwirtschaft s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Jagdwurst, Preise 508
Jahresabschlüsse 196
Jahresaufwand in Haushaltungen 545
Johannisbeeren s. a. Obstarten 156
Jüdisch s. a. Religionszugehörigkeit .. 45
Jugenderziehung 406
Jugendherbergen, Übernachtungen 367
Jugendhilfe s. a. Verwaltungszweige 406
Jugendliche Verurteilte 110
Jugendpflege s. Verwaltungszweige
Jungschweine 166
Jungvieh 165
Jute s. Warenuntergruppen

K

Kabeljau, Fangergebnis 171
—, Preise 508
Kälber, Bestand 165
—, Preise 488
—, Preisindex 474
—, Schlachtungen 168, 169
—, Verkaufserlöse 147
—, Viehhaltung 141

Seite

Kämmereiverwaltungen s. a. Gemeindefinanzen
—, Personalstand 438
Käse s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Erzeugung 167
—, Preise 140*, 146*
—, Verbrauch 544, 546, 550
Käsereien s. Industriegruppen
Kaffee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Anbau 46*
—, Ausgaben je Haushalt für.. 545
—, Ernte 41*, 46*
—, Preise 496, 508, 140*, 146*
—, Preisindex 479
—, Verbrauch 543
— und Teeverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Kaffee-Ersatz s. Lebensmittelarten
Kaffeehausbesitzer mit Tabakwarenhandel 449
Kaffeesteuer 432
Kainit s. a. Düngerarten 162
Kakao s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau 47*
—, Ernte 41*, 47*
—, Preise 146*
—, Preisindex 479
Kakaoerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Kalbfelle, Preise 492, 148*
Kalbfleisch, Preise 508, 140*
—, Verbrauch 544, 546
Kalbinnen 165
Kali s. a. Düngerarten 162
Kalibergbau s. Industriegruppen
Kalidüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen... 162, 348
—, Versorgung 542
Kalidünger 162
Kalidüngesalz, Preise 493
Kalimagnesia s. a. Warenuntergruppen 162
Kalirohsalz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Kalisalz s. a. Düngerarten 162
Kalisalzbergbau s. a. Industriegruppen 535
Kalk s. a. Gütergattungen, Düngerarten, Gütergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion 162
—, Preise 493
—, Preisindex 481
Kalk im Bauindex 503
Kalkammonsalpeters.a.Düngerarten 162
Kalkdünger s. a. Düngerarten 162
Kalksalpeter s. a. Düngerarten 162
Kalkstickstoff s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 162

Seite

Kaltwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Kamille 162
Kanzleiassistenten s. Besoldungsgruppen 538
Kapital 173, 194, 372, 376
— der Gebietskörperschaften, Zuführungen s. Ausgabearten
— der Gebietskörperschaften, Entnahmen s. Einnahmegruppen
Kapitalbilanz 562
Kapitalbildung 382
Kapitalerhöhungen..... 194, 200
Kapitalentwertungskonten 199
Kapitalgesellschaften 194
Kapitalherabsetzungen 194
Kapitalverkehr, internationaler 563
180*, 186*
Kapitalverkehrsteuer 432
Kapitalvermögen, öffentliches, Einnahmen aus 426
Kapitalversicherungen 392
Karten s. Warenuntergruppen
Kartenspiele 453
Kartoffelbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Kartoffelgraupen s. Lebensmittelarten
Kartoffelmehl s. Lebensmittelarten
Kartoffeln s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten
—, Preise 492, 508, 140*
—, Preisindex 478
—, Verbrauch 544, 546
—, Versorgung 543
Kassen, Kranken- 396
Kassenarten, Ausgaben; Beiträge; Einnahmen 396
—, Kassen 396
—, Krankenhilfe 396
—, Krankenkassen 396
—, Leistungen 396
—, Mitglieder der Krankenkassen 396
—, Rentner, Versicherte 396
—, Verwaltungskosten 397
Kassenkredite 372, 439
Kassenkreditmittel des Bundes für Sofortprogramm 403
Kassenmäßige Steuereinnahmen 432
Kassenmitglieder 396
Katholisch s. a. Religionszugehörigkeit 45
Katholische Bekenntnisschulen.. 83
Katholische Theologie, Studium 96, 97
Kaufkraft der Währungen 152*
Kaufmännische Angestellte s. Stellung im Betrieb
Kaufmännische Berufe s. Berufe
Kaufmännische Berufsschulen.. 86

Seite

Kaufmännische Lehrlinge s. Stellung im Beruf
Kautabak 450, 7
Kautschuk s. a. Warenuntergruppen
—, Einfuhrpreise 484, 49
—, Preise 15
—, Preisindex 48
Kautschukgewinnung 50*, 7
Kautschukindustrie s. Industriegruppen
Kautschukverarbeitung s. Wirtschaftsgruppen
Kautschukwaren s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
Keramik, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Großhandel ..... 27[illegible]
Keramische Industrie s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse ..... 38[illegible]
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Kernobst s. a. Obstarten ..... 15[illegible]
Kernseife, Preise ..... 51[illegible]
Kesselbau s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kesselwagen ..... 35[illegible]
Keuchhusten s. a. Todesursachen... 72
Kiefern ..... 16[illegible]
Kies s. a. Gütergattungen, Gütergruppen 224
Kindbettfieber 72
Kinderheime, Übernachtungen.. 367
Kinderlähmung, übertragbare s. a. Todesursachen 72
Kinderschwestern 79
Kinderspielzeug s. Warenuntergruppen
Kinderzahl 57, 440
Kirche s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
Kirchliche Hochschulen 94
Kirchliche Verhältnisse 82
Kirschen s. a. Obstarten 157
Kitte s. Warenuntergruppen
Klärgas 242
Klagen 112
Klebearbeiten Bauindex 503
Klee; Kleegras s. a. Fruchtarten ... 156
Kleid, Preise 508
Kleiderfärbereien 207, 212
Kleiderschrank, Preise 510
Kleiderstoff, Preise 508
Kleidung s. a. Warenuntergruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 546
548
—, Preisindex 504
Kleie s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Kleinbahnen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung

Seite

Kleineisenindustrie, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Kleineisenwaren, Preisindex ... 504
—, Großhandel ... 272
Kleingebäck s. Lebensmittelarten
Kleingärten ... 138, 155
Kleinlebensversicherungen ... 392
Kleinpflanzer, Tabak ... 449
Kleintierhaltung, Einnahmen je Haushaltung aus ... 545
Klempnerarbeiten im Bauindex 503
Knappschaftliche Krankenkassen s. Kassenarten
Knappschaftliche Rentenversicherung s. a. Rentenversicherung ... 402, 408
Kneippkurorte ... 366
Knoblauch ... 162
Knochenmehl s. Düngerarten
Knollenertrag s. Ernte
Knüppel, Preise ... 491
Kochfleisch, Preise ... 508
Kochgelegenheit ... 263
Kochgeräte-Industrie s. Industriegruppen
Köhler, Fangergebnis ... 171
Körnerertrag s. Ernte
Körnermais; s. a. Fruchtarten ... 150
Körperbehinderte ... 73
Körperpflege s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex ... 505
Körperpflegeberufe s. Berufe
Körperpflegemittel s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 299, 451
Körperschaftsteuer ... 432, 434
Körperschaftswald ... 163
Körperverletzung s. Strafbare Handlungen
Kohlen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen, Erzeugnisgruppen .. 60*
—, Preise .. 490, 493 510, 140*, 150*
—, Preisindex ... 480
Kohlenbergbau s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige ... 386
—, Preise ... 458
Kohlenbriketts, Preise ... 510
Kohlenförderung ... 224, 60*
Kohlenherde s. Industrieerzeugnisse Produktion
Kohlenoxydvergiftungen s. Berufskrankheiten ... 398
Kohlensaurer Kalk s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 162
Kohlenstifte s. Leuchtmittel
Kohlenverbrauch der Bundesbahn ... 327
— der Industrie ... 243

Seite

Kohlenwertstoffindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Kohlrabi, s. a. Gemüsearten ... 159
Kohlrüben s. a. Fruchtarten .. 152, 156
Kokosöl, Preise ... 497, 143*, 147*
Kokereigas ... 242
Koks s. a. Warenuntergruppen ... 61*
—, Preise ... 490, 150*
Kolonialwarenhändler mit Tabakwarenhandel ... 449
Kommanditgesellschaften, Beschäftigte ... 182
—, Konkurse ... 390
—, Unternehmen ... 182
Kommerzielle Außenhandelsbilanz, s. Finanzierung der Einfuhr
Kommunaldarlehen ... 379, 382
Kommunalobligationen ... 379, 384
Kommunalverwaltung s. Gemeindefinanzen
Kommunionen ... 82
Kommunistische Partei ... 114
Kompressoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 256
Kondensationsprodukte s. Industrieerzeugnisse Produktion ... 226
Kondensierte Milch s. a. Lebensmittelarten ... 167
Konfessionelle Schulen ... 83
Konfirmationen ... 82
Konkurse ... 194, 389
Konkursordnung, Vergehen gegen s. Strafbare Handlungen
Konserven s. Lebensmittelarten
Konservenglas, Preise ... 510
Konsortialbeteiligung ... 376
Konsum s. Verbrauch
Konsumgenossenschaften ... 269
Kopal s. Warenuntergruppen
Kopfsalat s. a. Gemüsearten ... 158
Kopra, Preise ... 496, 147*
—, Ernte ... 48*
—, Preisindex ... 479
Korbweidenanlagen s. a. Kulturarten 154
Koriander ... 162
Kork; Korkwaren, Außenhandel 299
Korrespondenzbüros s. Arbeitsstätten Gruppen
Kosmetika, Großhandel ... 272
Kosmetische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Kostenstruktur, Bekleidungsindustrie ... 186
—, Einzelhandel ... 192
—, Großhandel ... 190
—, Handwerk ... 188
—, Industrie ... 184
Krabben, Fangergebnis ... 171
Kraftfahrunterricht ... 358
Kraftfahrversicherung ... 394

Seite

Kraftfahrzeuganhänger ... 352
—, Zulassungen ... 354
Kraftfahrzeuge, s. a. Fahrzeuge, Warenuntergruppen
—, Alter ... 354
—, Bestand ... 352
—, Einzelhandel ... 271
Kraftfahrzeuge, Grenzverkehr .. 358
—, Halter ... 355
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 356
—, Umschreibungen ... 355
—, Unfälle s. a. Todesursachen ... 359
—, Verkehrsleistungen ... 356
—, Zulassungen ... 354, 355
Kraftfahrzeughalter ... 353
Kraftfahrzeugsteuer ... 432
Kraftmaschinen s. Warenuntergruppen
Kraftomnibusse s. a. Kraftfahrzeuge ... 354, 356, 364
—, Zulassungen ... 354
Kraftradteile-Industrie s. Industriegruppen
Krafträder s. a. Kraftfahrzeuge, Industrieerzeugnisse Produktion .. 354
—, Versorgung ... 542
Kraftroller s. Kraftfahrzeuge
Kraftstoffe s. a. Warenuntergruppen
—, Preisindex ... 500
Kraftstoffkesselwagen ... 354
Kraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge 354, 79*
— im Baugewerbe ... 256
Kranke in der Unfallversicherung 398
Krankenanstalten ... 80
Krankenbehandlungskosten ... 396
Krankenbestand ... 73
Krankenbetten ... 80
Krankenfahrstühle s. Kraftfahrzeuge
Krankengeld ... 396
Krankengeldtage ... 397
Krankengeldversicherung ... 393
Krankenhäuser ... 80
Krankenhauskosten ... 396
Krankenhaustage ... 397
Krankenhilfe ... 396
Krankenkassen s. a. Kassenarten ... 396
Krankenkraftwagen s. a. Kraftfahrzeuge ... 354
Krankenpfleger ... 79
Krankenschulen ... 86
Krankenschwestern ... 79
Krankentagegeldversicherung .. 393
Krankenversicherungen, private und öffentlich-rechtliche ... 393
Krankenversicherung, soziale ... 396, 418
Krankenversicherungsunternehmen ... 393
Krankheiten, meldepflichtige .. 72
—, übertragbare s. a. Todesursachen 72

Seite

Krankheitsanzeigen in der Unfallversicherung 399
Krankheitsfälle in der Krankenversicherung 396
Krankheitskostenversicherung 393
Krankheitstage in der Krankenversicherung 397
Krebs s. Todesursachen 78
— der Harnwege s. Berufskrankheiten 398
Krebse, Fangergebnisse 171
Kreditanstalt für Wiederaufbau 376
Kreditbanken 376, 382
Kredite s. a. Realkredite 372, 376, 381, 382
—, s. a. Zahlungsbilanzen 562, 180*
Kreditgenossenschaften ... 377, 382
Kreditinstitute 373, 376, 382
Kreditmarktschulden 439
Kreditoren s. Verbindlichkeiten
Kreditvolumen 382
Kreditwesen 372, 118*
Kreise, Zahl der 33
Kreisfreie Städte 33
Kreiskrankenkassen s. Kassenarten
Kreislauforgane, Krankheiten der s. Todesursachen
Kriegsfolgelasten s. Verwaltungszweige
Kriegsopferversorgung 404, 376, 418
Kriegsschadenrente ... 376, 405, 418
Kriegssterbefälle 51
Kriminalstatistik 104
Kryolith s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen
Küchengeräte, Einzelhandel ... 270
—, Großhandel 272
Küchengewächse s. Warenuntergruppen
Küchentisch, Preise 510
Küchenwäsche, Ausgaben je Haushaltung 545, 548
—, Index der Einzelhandelspreise 504
Kühe, Bestand 165
—, Betriebe mit 141
—, Preise 488
—, Preisindex 474
—, Schlachtungen 169
Kühlhäuser s. Arbeitsstätten Gruppen
Kümmel 162
Kündigungen der Versicherung 393
Künstlerische Berufe s. Berufe
Künstliche Platten; Röhren; Steine s. Gütergattungen
Küstenfischer, Berufsausbildung 135
Küstenfischerei s. a. Arbeitsstätten Gruppen 170

Seite

Küstenfunkdienst 365
Küstenfunkstellen 364
Küstenverkehr 325, 346
Kuhhäute, Preise 492
Kuhmilch 167
Kultivatoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Kultur s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
Kulturarten, Anbauflächen 138, 140, 149
—, Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche 149
—, Betriebe nach 140
—, Ernteerträge 150
—, Flächen der 149, 150
—, Hektarerträge 150
Kulturstatistik 83
Kulturwissenschaften, Studium; Dozenten 96, 98
Kundenfärbereien und -wäschereien s. Industriegruppen
Kunst s. a. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Kunstakademien 95
Kunstausstellungen 102
Kunstdünger s. Düngemittel, chem. Düngemittel
Kunstfaser s. Industriegruppen
Kunsthonig s. Lebensmittelarten
Kunstleben, Berufe des s. Berufe
Kunstseide s. a. Warenuntergruppen
—, Preise 495, 504
Kunstseidengarn, Großhandelspreise 148*
Kunststeine s. Gütergruppen
Kunststoffe s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Kunststoff-, Gummi- und Asbesterzeugnisse im Berlinhandel 274
Kunststoffverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Kunststoffverarbeiter s. Berufe
Kunststoffverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Kunstwissenschaft, Studium; Dozenten 96, 98
Kupfer s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
—, Preise 494, 150*
Kupfererze s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Kupfererzförderung 64*
Kupfergewinnung 69*

Seite

Kupferlegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Kuranstalten, Fremdenverkehr 366
Kuraufenthaltskosten 396
Kurhäuser, Fremdenverkehr ... 366
Kurse, Aktien- 385, 121*
—, Devisen- 122*
Kurzfristige Kredite 372
Kurzwarenindustrie s. Industriegruppen
Kurzwaren, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
Kutterfischer, Berufsausbildung 135

L

Lacke s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Großhandel 272
Lackierer, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe
Ladengeschäfte 268
Lämmer 141, 165
Länder, Bankeinlagen 374
—, Finanzen 422
Länderparlamente 116
Ländliche Genossenschaften ... 172
— Kreditgenossenschaften 378
— Siedlung 145
— Zentralkassen 378
Lärche 163
Lager, Notaufnahme- 69
—, Flüchtlings- 69
Lagerbier, Preise 508
Lagerei, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Lagerinsassen 407
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 138
Landarbeiterlöhne 536
Landeskulturdarlehen 380
Landessteuereinnahmen 432
Landessteuern 422, 432, 435, 440, 449
Landesverwaltung s. Länder Finanzen
Landeszentralbanken 372
Landfrau, Berufsausbildung 135
Landkrankenkassen s. Kassenarten
Landkreise, Zahl der 33
Landmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion, Landwirtschaftliche Maschinen 144, 148
—, Einzelhandel 271
Landstraßen 352
Landtagswahlen 115
Landschaftsgärtner, Berufsausbildung 135

Seite

Landverteilung 145
Land- und Forstarbeitersiedlungen 145
Landwirte, Berufsausbildung .. 135
Landwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen Verwaltungszweige 138, 40*
—, Betriebsausgaben 147
—, Bücher 99
—, Einfuhrpreise 484
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Löhne in der 536
—, Preisindex der Betriebsmittel, Ausgabenindex 500
—, Produktion 147
—, Studium; Dozenten ... 96, 98
—, Verdienste in der 536
—, Verkaufserlöse 147
—, Verschuldung 148
Landwirtschaftlich benutzte Fläche 138, 141
Landwirtschaftliche Bauten ... 253, 255, 257
— Berufe s. Berufe
— Berufsausbildung 134
— Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
— Berufsschulen 90
— Betriebe 142
— Betriebsmittel, Preisindex .. 500
— Betriebszählung 163
— Brenner, Berufsausbildung .. 135
— Brennereien 451
— Geräte s. a. Warenuntergruppen 144
— Geräte, Preisindex 501
— Grundstücke 146, 380
— Hochschulen 94
— Maschinen s. a. Warenuntergruppen, Landmaschinen 144
— Nutzfläche s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, landwirtschaftliche benutzte Fläche, Kulturarten 140, 142, 149 40*
— Produkte, Erzeugerpreisindex 468
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen 426
— Warengenossenschaften, Bilanzen 173
— Zwischenfrüchte 156
— Erzeugnisse, Erzeugerpreise 147
—, Preisindex 468
—, Verbrauch 544
—, Verkaufsmenge 147
—, Versorgung 543
Landwirtschaftskammern 134
Landwirtschaftsschulen 134

Seite

Lastenausgleich 405, 408
Lastenausgleichsabgaben 432
Lastenausgleichsfonds s. Gebietskörperschaften
Lastkraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 229, 79*
—, Bestand 352, 114*
—, Fernverkehr 357
— im Baugewerbe 256
—, Zulassungen 355
Lastschriften 365, 371, 383
Laubfaserholz; Laubgrubenholz 163
Laubholz 163
Laubschichtnutzholz; Laubstammholz 163
Laufbahngruppen im öffentlichen Dienst 438
Lebende Tiere s. Warengruppen, Gütergattungen
Lebendgeborene .. 40, 47, 50, 58, 22*
Lebensalter s. Alter
Lebenserwartung 61, 24*
Lebensgruppenversicherungen .. 392
Lebenshaltung, Preisindex 505, 136*
Lebenshaltungskosten, Index .. 505, 136*
Lebensmittel, Anteil an den Gesamtausgaben 546
—, Ausgaben je Haushaltung .. 545, 546, 548
—, Einkauf je Arbeitnehmerhaushaltung 546
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
—, Preise 508
—, Preisindex 478
Lebensmittelarten, Mengen der je Haushaltung eingekauften 546
—, Preise der je Haushaltung eingekauften 546
Lebensmittelhändler mit Tabakwarenhandel 449
Lebensmittelindustrie, s. Industriegruppen
Lebensmittelvergiftung, bakterielle 72
Lebensversicherungen s. a. Arbeitsstätten Gruppen 382, 392
Leder s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Einfuhrpreise 484
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Preisindex 483
—, Versorgung 542
Ledererzeugende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen

Seite

Ledererzeugung s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen
— und -verarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Ledergewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Lederhandschuhe, Preise 510
Lederhersteller s. Berufe
Lederindustrie, Aktienkurse ... 386
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Lederindustriemaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Lederkleidungsindustrie s. Industriegruppen
Lederschuhe s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Lederschuhindustrie s. Industriegruppen
Leder-, Schuhwaren u. Textilien im Berlinhandel 274
Lederverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Lederverarbeiter s. Berufe
Lederverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Lederwaren s. a. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandel 271
—, Preise 510
Ledige s. Familienstand 52
Legierungen s. Gütergattungen
Legierungen, NE- s. Warenuntergruppen
Legitimität der Geborenen .. 50, 58
Lehrberufe s. Berufe
Lehrer, Nachwuchs 98
Lehrerbildende Anstalten 98
Lehrkräfte 83, 85, 98, 134, 438
Lehrlinge s. a. Stellung im Betrieb
—, Landwirtschaft 135
Lehrstellen 135
Lehrverhältnisse 91, 133
Leibesübungen s. a. Verwaltungszweige
—, Studium 96
Leibwäsche s. Industrieerzeugnisse Produktion, Unterkleidung
Leichter 335
Leichtmetalle s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Leim s. Warenuntergruppen
Lein s. Fruchtarten
Leinengarn, Preise 495
Leinöl; Leinsaat, Preise ... 496, 147*

Seite

Leistungen der Arbeitslosenversicherung 404
— der Krankenkassen 396
— der Rentenversicherung 400
— der Sozialversicherung 400
Leistungsbilanz 562, 179*
Leistungsfälle der Krankenkassen 396
Leistungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Leistungsgruppen, Landarbeiterlöhne 536
—, Stundenverdienste 516, 521
—, Tariflöhne ..s. St. Jb. 1952, S. 440
—, Wochenarbeitszeit 516, 520
—, Wochenverdienste 516, 531
Lend and Lease, s. Pacht und Leihhilfe 185*
Leuchtmittel 453
Leuchtmittelsteuer ... 432, 449, 453
Leuchtöl, Absatz 452
—, Großhandelspreise 151*
Liebesgaben s. Gütergattungen
Lieferungen des Bundesgebietes 274
— nach dem Währungsgebiet der DM-Ost 275
— Berlin (West) 274
Lieferwagen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Likör s. Lebensmittelarten 548
Linienlänge s. Streckenlänge
Linienverkehr der Kraftomnibusse 356
Linoleum s. Industrieerzeugnisse Produktion
Linoleumindustrie, Aktienkurse 386
Linsen s. Fruchtarten
Liquidation 194
Lithographen s. Besoldungsgruppen 538
Lizenzen, Zahlungsbilanzen..... 563
Löhne s. a. Verdienste, Kostenstruktur 536, 158*
— im Bauindex 503
Loggerfischerei 170
Lohnausgleich 220
Lohnbrikettierung s. Industriegruppen
Lohndrescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Lohnforderungen 129
Lohnindex s. a. Index..... 534, 158*
Lohnsätze der Landarbeiter ... 536
Lohnsteuer 432, 440
Lohnsumme, Baugewerbe 254
—, Industrie 207 54*
—, Landwirtschaft 148
Lohnsummensteuer 432, 437

Seite

Lokalverkehr s. Verkehrsbeziehungen 331
Lokomotiven s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahrzeuge, Warenuntergruppen
—, Bau von s. Industriegruppen
—, Bestand 327, 109*
— im Baugewerbe 257
Lombardforderungen 372
Lotteriesteuer 432
Luftfahrzeuge s. Warenuntergruppen
Luftfahrzeugbau s. Industriegruppen
Lufthefebrennereien 451
Luftkurorte 366, 369
Lufttechnische Anlagen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Luftverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen 362, 111*
Lumpen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Lungenentzündung s. Todesursachen 74
Lungenkrebs; Lungentuberkulose s. Berufskrankheiten 399
Lupen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Luzerne s. a. Fruchtarten 152
LZB (Landeszentralbanken) ... 372

M

Mädchenkleidung, Preise 508
Mähdrescher 144
Mälzerei s. Gewerbegruppen, Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Magerkäse s. Lebensmittelarten
Magerkohle, Preise 490
Magermilch s. a. Lebensmittelarten 167
—, Absatz der Molkereien 167
—, Verbrauch 544, 546
Mahlzeiten, fertige s. Lebensmittelarten
Mais s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Anbau 43*
—, Ernte 41*, 43*
—, Preise 496, 144*
Maiserzeugnisse s. Lebensmittelarten
Majoran 162
Makkaroni s. Nudeln
Malaria s. a. Todesursachen 72
Maler, -ei s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe
Malerarbeiten im Bauindex 503
Malven 162
Malz s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen 450
Malzextrakt s. Lebensmittelarten
Manganerze s. Warenuntergruppen, Gütergattungen

Seite

Manganerzförderung 63*
Manganhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen
Manganvergiftungen s. Berufskrankheiten 398
Manila Abaca, Großhandelspreise 148*
Margarine s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Preise 495, 508, 140*
—, Verbrauch 546
Margarineherstellung 77*
Margarineindustrie s. Gewerbegruppen, Industriegruppen
Marmelade s. Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion
Marshallplanhilfe s. ECA — Geschenke bzw. — Kredite
Maschinen s. a. Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen
— aller Art s. Warenuntergruppen
—, Bilanzposten 198
— in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 144
—, landwirtschaftliche, Preisindex 501
—, Preisindex 460
Maschinenbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse 385
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Maschinenbauindustrie, Erzeugerpreisindex 460
Maschinenbauwesen, Studium; Dozenten 96, 98
Maschinenöl, Großhandelspreise 151*
Maschinenversicherungen 394
Maschinisten s. Berufe
Masern s. Todesursachen 74
Massengüterverkehr 325, 351
Maßnahmen im Jugendstrafrecht 111
Maßregeln im Strafrecht 107
Masseure 79
Mastkühe 165
Mastschweine 166
Materialverbrauch s. a. Kostenstruktur 238
Materialverbrauchswerte, Industrie 238
Mathematik, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
Mauersteine, Preise 493
—, Preisindex 481
— im Bauindex 503

Seite

Maul- und Klauenseuche 170
Maurer s. Berufe, Stellung im Betrieb
Maurerarbeiten im Bauindex .. 503
Medizin, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
Medizinische Erzeugnisse, Außenhandel 299
Mehl s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
— aus Brotgetreide s. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 140*, 144*
Mehrfamilienhäuser 263
Mehrlingsgeburten: Mehrlingskinder 58
Mehrpersonenhaushaltungen ... 45
Meister s. Stellung im Betrieb
Meisterprüfungen 134, 135
Melassebrennereien 451
Meldepflichtige Krankheiten ... 72
Melisse 162
Melker, Berufsausbildung 135
Melkmaschinen 144
Menggetreide s. Fruchtarten
Messekosten in der Zahlungsbilanz 563
Messen 273
Messerschmiedewaren s. Warenuntergruppen
Metall, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Metallaschen s. Warenuntergruppen
Metallbearbeitung, Aktienkurse 386
Metallbearbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse u. handwerkliche Erzeugnisse Produktion
Metalldrahtlampen s. Leuchtmittel 453
Metalle s. Warenuntergruppen
Metallerzbergbau s. a. Industriegruppen 535
Metallerzeuger s. Berufe
Metallerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Metallgewinnung s. Wirtschaftsgruppen
Metallgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Metallhalbzeugwerke; Metallhütten s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Metallindustrie s. a. Gewerbegruppen
—, Aktienkurse 386
Metallverarbeitende Industrie s. Gewerbegruppen
Metallverarbeiter s. Berufe
Metallverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen

Seite

Metallwaren s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse 386
Metallwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Metallwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen
Metallwarenindustrie s. a. Industriegruppen
—, Aktienkurse 386
Meterware, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
Meteorologische Daten 164
Methanol s. Industrieerzeugnisse Produktion
Metzgerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Miete 261, 266, 416, 545, 548
Mietfreie Wohnungen ..... s. St. Jb. 1952, S. 222
Mietpreise 266
Mietwohnungen 263, 266
Milch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten
—, Einzelhandel 270
—, Preisindex 476, 479
—, Preise 508, 140*
—, Verbrauch 544, 546, 550
—, Verkaufserlöse 147
—, Versorgung 543
Milchanlieferung 167
Milchertrag 167
Milcherzeugnisse s. a. Gütergattungen
—, Herstellung 167
—, Einzelhandel 270
Milcherzeugung 167
Milchkühe 141, 165, 167
Milchverarbeitende Industrie s. Industriegruppen
Milchverwendung 167
Milchverwertung s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen 178
Milchziegen 167
Miliartuberkulose s. Todesursachen
Militär s. a. Streitkräfte
—, Besatzungs- und Verteidigungslasten 434
—, Verkehr 327, 330
Millionenstädte 18*
Milocorn s. Warenuntergruppen
Mineralische Baustoffe, Außenhandel 282
Mineralische Brennstoffe, Außenhandel 299
Mineralische Rohstoffe s. Gütergattungen, Gütergruppen
Mineralische Stoffe, Außenhandel 299

Seite

Mineralöl s. a. Gütergruppen 452
Mineralölderivate s. Gütergattungen
Mineralölrückstände s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Mineralölsteuer 432, 452
Mineralölverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Mineralogie, Studium; Dozenten 96, 98
Mineralwasser, Großhandel 272
Minister, Parteizugehörigkeit .. 116
Ministerialamtsgehilfen; Ministerialkanzleiobersekretäre; Ministerialräte s. Besoldungsgruppen 538
Mirabellen s. a. Obstarten 156
Mischbrot s. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 141*
Mischdünger s. Gütergattungen, Düngerarten
Mischer, Beton- 256
Mischfrucht s. Fruchtarten
Mischkalk s. a. Düngerarten 162
Mißbildungen s. Todesursachen
Mitglieder der Pflichtkrankenkassen 396
Mitgliedsländer an der OEEC 300, 314, 316, 90*
Mithelfende Familienangehörige s. Familienangehörige, Stellung im Beruf; vgl. auch Angehörige ohne Hauptberuf
Mitinhaber s. Stellung im Betrieb
Mittelbau, genossenschaftlicher 378
Mittelbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491
—, Preisindex 482
Mittelkurse 123*
Mittelschulen 83, 88
Mittlerer Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung ... 438
Möbel s. a. Ausgabearten Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion, Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 507, 548
—, Einzelhandel 271
Möbeltischlerei s. Arbeitsstätten Gruppen
Möhren s. a. Gemüsearten 158
—, Preise 508
Mörtel s. Gütergattungen
Mohn s. a. Fruchtarten 152
Mohrrüben s. a. Möhren
—, Preise 508

Seite

Molkerei s. Industriegruppen
Molkereierzeugnisse s. Warenuntergruppen
Molkereifachmann, Berufsausbildung 135
Monatsausweis, zusammengefaßter der BdL und LZB 374
—, BdL (Bank deutscher Länder) 372
—, LZB (Landeszentralbanken) 372
Monatsgehälter 538
Monatsverdienste 538
Monopolbrennerei 451
Montageversicherungen 394
Montan-Union, Warenverkehr .. 90*
Moorflächen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Mord s. Strafbare Handlungen, Todesursachen
Most s. Gütergattungen, Lebensmittelarten
Mostertrag 161
Motoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Motorfahrräder s. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge
Motorroller s. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge
Motorschiffe 335, 345
Mühlenfabrikate s. Lebensmittelarten
Mühlengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Müll, s. Gütergattungen
Müllereierzeugnisse s. Warenuntergruppen, Gütergruppen
Mündungsverkehr 341
Münzen 371
Muldenkipper 256
Munition, s. Industriegruppen
Museen 102
Musik, Bücher 99
—, Studium 96
Musikakademien 95
Musikinstrumente s. a. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Musikinstrumentenherstellung s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Musikinstrumentenindustrie, s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse 385

N

Nachlasse 442
Nachnahmesendungen 365
Nachrichtenbüros s. Arbeitsstätten Gruppen

Seite

Nachrichtenverkehr 364
Nadelfaserholz; Nadelgrubenholz 165
Nadelholz 165
Nadelschichtnutzholz; Nadelstammholz 165
Nähmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Nährmittel s. a. Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen 546
Nährmittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Nährwert verbrauchter Nahrungsmittel 544
Nahrungs- und Genußmittelindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Nahrungsmittel s. a. Gütergattungen, Warengruppen, Bedarfsgruppen, Erzeugnisgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Außenhandel (SITC) 299
—, Berlinhandel; Interzonenhandel 274, 275
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Einfuhrpreise 484
—, Einzelhandel 269
—, Preisindex 468, 504
—, Verbrauch 544
—, Versorgung 543
Nahrungsmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen
Nahrungsmittelhersteller s. Berufe
Nahrungsmittelindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse 386
Nahrungsmittelproduktion 147
Naßpreßsteinfabrikation s. Industriegruppen
Nationale Sammlung, die 114
Nationalität der Schiffe 341, 344, 346, 350
Natürliche Bevölkerungsbewegung 50, 22*
Natursteine s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
Naturwissenschaften, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
NE-Legierungen s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
NE-Metalle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen, Erzeugnisgruppen 225
—, Einfuhrpreise 484
—, Preisindex 482
NE-Metallhalbzeug s. Gütergattungen

Seite

NE-Metallindustrie s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen
—, Aktienkurse 386
—, Erzeugerpreisindex 459
—, Produktionsindex 234
NE-Metallwaren s. Gütergattungen
NE-Industrie s. Gewerbegruppen
Nebenamtliche Lehrkräfte 85, 89, 98
Nebenanschlüsse, Telefon 364
Nebenberufliche Lehrkräfte 85, 89, 98
— Tätigkeit 120
Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ..... s. St. Jb. 1952, S. 114
Nebenerwerbssiedlungen 145
Nerven, Krankheiten der s. Todesursachen, Körperbehinderte
Nettoeinnahmen je Haushaltung 545
Nettoinlandsprodukt 556, 162*
Nettonahrungsmittelproduktion 147
Nettoproduktion, Industrie 238, 54*
Nettoquoten, Industrie 238
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten 558, 162*
— zu Marktpreisen 558, 162*
Neuabschlüsse von Versicherungen 392, 393
Neuaufbau 253
Neuauflegung von Wertpapieren 384
Neuaufnahmen in den Schulen s. Bewegung der Schüler
Neubau, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
Neubaumieten 266
Neubauten 257, 260
—, Preisindex 501
Neuerkrankungen 72
Neugeschäft der Bodenkreditinstitute 380
— der Versicherungen 392
Neusiedler 146
Neusiedlungen 145
Nichteisen- s. NE-
Nichteisenmetall-Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Nichtigkeit der Ehe s. Ehelösungen 56
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten 176
— Nutzungsarten s. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche
— Gärtnerei und Tierzucht s. Arbeitsstätten Abteilungen
Nichtmitgliedsländer an de OEEC 300, 314, 316, 90*

Seite

Nichtteilnehmerländer s. Nichtmitgliedsländer
Nichtwohnbauten 257, 262
Nichtwohngebäude 264
Nickel s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise 149*
Nickelerze s. Warenuntergruppen
Niederschlagsmenge 164
Normalarbeitszeit 220
Normalwohngebäude 264
Notaufnahmelager 69
Noten s. Warenuntergruppen
Notopfer Berlin .. 365, 424, 432, 434
Notwohngebäude 264
Nudeln s. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 140*
Nußkohlen, Preise 490, 140*
Nutzeisen s. Warenuntergruppen
Nutzfläche, landwirtschaftliche s. a. land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Kulturarten, landwirtschaftlich benutzte Fläche 145, 149, 40*
Nutzgärten 138
Nutzholz s. a. Warenuntergruppen .. 163
Nutzkraftwagen im Baugewerbe 256
Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche, Anteil an Gesamtfläche 149
—, Flächen 150
Nutzvieh, Preisindex 499
Nylongarn, Großhandelspreise .. 148*

O

Oberbau, genossenschaftlicher .. 378
Oberbekleidung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Oberkleidung
—, Einzelhandel 270
Oberbett, Preise 510
Oberforstmeister; Obergeldzähler s. Besoldungsgruppen 538
Oberhemd, Preise 508
Oberinspektoren s. Besoldungsgruppen 538
Oberkleidung, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Index der Einzelhandelspreise 504
Oberlandesgerichtsräte s. Besoldungsgruppen 538
Oberpostmeister; Oberpostschaffner; Oberregierungsräte; Obersekretäre s. Besoldungsgruppen 538
Oberschulen 83
Oberste Staatsorgane s. Verwaltungszweige

Seite

Oberwerkmeister s. Besoldungsgruppen 538
Obligationen 384
Obst s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen 156
—, Betriebe mit 138
—, Einfuhrpreise 484
—, Einzelhandel 270
—, Preisindex 472, 479
—, Verbrauch 544, 546, 550
—, Verkaufserlöse 147
Obst- und Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen
Obstanlagen s. a. Kulturarten 155
Obstarten, Baumbestände 156
—, Baumerträge 156
—, Ernteerträge 156
—, Hektarerträge 156
—, Straucherträge 157
Obstbaubetriebe 138
Obstbaumzählung 156
Obstbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Obstkonserven s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
Obusse 354, 357
Ochsen, Bestand 165
—, Preise 488
—, Preisindex 474
—, Schlachtungen 169
Ochsenhäute, Preise 492
OEEC-Länder s. Zahlungsräume 316, 90*
Ödland s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 154
Öfen, Großhandel 272
Öffentliche Dienste, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Öffentliche Parkanlagen 155
Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten 376, 383
— Kreditanstalten 380, 384
— Versicherung 392
Öffentliche Bauten 253
— Einrichtungen s. Verwaltungszweige
— Finanzen 422, 124*
— Finanzwirtschaft 422, 124*
— Fürsorge 403, 406
— Hand, Forderungen 372
— Mittel, Darlehen aus 380
— Schulen vgl. Privatschulen s. a. Verwaltungszweige 83
— Sozialleistungen 396
— Verwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen
Öffentliche Sicherheit s. Verwaltungszweige

Seite

Öffentlicher Dienst s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
—, Gehälter 538
Öffentlicher Verkehr 327
Öl s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Warenuntergruppen, Gütergruppen
—, Absatz 452
—, Preise 481, 484, 497, 140*, 147*
—, Versteuerung 449
Ölfrüchte s. a. Gütergattungen, Gütergruppen
— zu technischen Ölen s. Warenuntergruppen
— zur Ernährung s. Warenuntergruppen
Ölkuchen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Versorgung 543
Ölmühlen s. Gewerbegruppen, Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Ölpflanzen, Erzeugerpreisindex 470
Ölsaaten s. a. Gütergattungen, Gütergruppen, Warenuntergruppen 169
Ölschieferverarbeitung; Ölschieferverschwelung s. Industriegruppen
Örtliche Betriebseinheiten 176
Ofenarbeiten im Bauindex 503
Offene Fürsorge 406, 408
Offene Handelsgesellschaften ... 182
—, Beschäftigte 182
—, Konkurse 390
—, Unternehmen 182
Olivenöl, Preise 141*, 147*
Omnibusse 354, 356, 364
—, Verkehrsmeßzahlen 325
Optik s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 386
—, Einzelhandel 271
Optische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
— Industrie s. Industriegruppen
Orchester 101
Ortsdurchfahrten 352
Ortsgespräche 365
Ortskrankenkassen s. Kassenarten
Ostgeschädigte 405

P

Pachtfläche; Pachtland 138
Pacht- und Leihhilfe 185*
Packwagen s. Fahrzeuge Eisenbahn

Seite
ädagogik, Studium; Dozenten 96, 98
-, Bücher ... 99
ädagogische Hochschulen ... 98
aketdienst s. Verkehrsleistungen .. 365
almkerne, Preise ... 496
almöl, Großhandelspreise ... 147*
'apier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen, Erzeugnisgruppen
-, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
-, Einfuhrpreise ... 484
-, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
-, Versorgung ... 542
'apierabfälle, Außenhandel ... 299
'apiererzeugende Industrie s. Gewerbegruppen
-, Produktionsindex ... 236
'apiererzeugung s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
'apierhersteller, s. Berufe
'apierherstellungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
'apierholz s. Gütergattungen
'apierindustrie s. a. Industriegruppen
-, Aktienkurse ... 386
-, Erzeugerpreisindex ... 464
'apiermaschinen s. Warenuntergruppen
'apiermasse, Außenhandel ... 299
'apierverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
'apierverarbeiter s. Berufe
'apierverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
'apierverarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
'apierwaren s. a. Warenuntergruppen
-, Einzelhandel ... 271
-, Großhandel ... 272
'apierzurichtungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
'appe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
-, Versorgung ... 542
'appenindustrie s. Industriegruppen
'araffin s. Warenuntergruppen
'aratyphus ... 72
'arfümerien, Einzelhandel ... 271

Seite
Paritäten, Valuta- ... 387, 122*
—, Kaufkraft- ... 152*
Parkanlagen s. a. Kulturarten 138, 154
Parteien ... 114
Parteilose ... 114
Parteizugehörigkeit der Minister 116
Passagiere s. Personenverkehr
Passagierschiffe ... 335, 345
Passiva ... 173, 197, 373, 376
Patente, Zahlungsbilanzen ... 563
Pechkohle s. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise ... 490
Pechkohlenbergbau s. Bergbauzweige ... 535
Pelztierzüchter, Berufsausbildung ... 135
Pelzwaren, Pelzwerk s. Warenuntergruppen
Pensionen ... 366
Pensionskassen ... 393
Pensionsversicherung ... 392
Perlen s. Warenuntergruppen
Perlhühner ... 165
Perlonstrümpfe, Preise ... 508
Persönliche Ausgaben s. Ausgabearten
Personal s. a. Beschäftigte
—, Ausgaben der Gebietskörperschaften s. a. Ausgabearten ... 422, 438
—, Bundesbahn ... 327, 438
—, Bundespost ... 364, 438
—, Eisenbahn ... 328
—, öffentliche Verwaltung ... 438
—, Post ... 364
Personalaufwand ... 197
Personalausgaben ... 426
Personalkosten s. Kostenstruktur
Personalstand ... 438
Personenbeförderung s. Personenverkehr
Personenkilometer s. a. Verkehrsleistungen ... 325
Personenkraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Bestand ... 354
—, Versorgung ... 542
—, Zulassungen ... 355
Personenschaden bei Unfällen .. 328, 359
Personenverkehr, Bundesbahn .. 325, 327, 356
—, Bundespost ... 356, 365
—, Eisenbahn ... 328
—, Kraftomnibusse ... 325, 356
—, Luftfahrt ... 362
—, Omnibusse ... 325, 356
—, Ortsverkehr der Omnibusse 325

Seite
Personenverkehr, Post ... 356, 365
—, Straßenbahn ... 302, 357
—, Straßenverkehr ... 302, 357
—, Straßenverkehrsbetriebe ... 357
Personenverkehr, Überlandverkehr der Omnibusse ... 325
— über See mit dem Ausland .. 351
Personenwagen s. Fahrzeuge
Pest s. Todesursachen ... 74
Petroleum s. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandelspreise ... 142*
Pfandbriefe ... 384
Pfanne, Preise ... 510
Pfarreien ... 82
Pfeffer, Preise ... 496, 146*
Pfefferminze ... 162
Pfeifentabak ... 450
—, Verbrauch ... 543
Pferde s. a. Warenuntergruppen 141, 165, 169, 52*
—, Schlachtungen ... 169
—, Tierseuchen ... 170
Pfirsiche s. a. Obstarten ... 157
Pflanzenbestände in Baumschulen 157
Pflanzenbauberufe s. Berufe
Pflanzenfette s. Lebensmittelarten .. 546
Pflanzenschutzmittel, Preisindex 499
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel ... 274, 275
—, Verkaufserlöse ... 147
Pflanzliche Fette s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Pflanzliche Nahrungsmittel s. Lebensmittelarten, Warengruppen ... 546
Pflanzliche Öle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
— Produkte, Erzeugerpreisindex 472
Pflaumen s. a. Obstarten ... 156
Pflegekinder ... 407
Pflegepersonal ... 79
Pflichtkrankenkassen ... 396
Pflichtmitglieder der Krankenkassen ... 396
Pflückbohnen; Pflückerbsen s. a. Gemüsearten ... 159
Pharmazeutische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen
Pharmazie, Studium; Dozenten 96, 98
Philologie, Studium; Dozenten .. 97
Philosophisch-theologische Hochschulen ... 94
Philosophie, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher ... 99

Seite

Phonoartikel, Einzelhandel 271
—, Großhandel 272
Phosphatdünger 162
Phosphate s. Warenuntergruppen
Phosphatgewinnung 66*
Phosphathaltige Düngemittel, Versorgung 542
Phosphordüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion .. 162
Phosphorsäure s. Phosphatdünger
Phosphorvergiftungen s. Berufskrankheiten 398
Photo s. a. Foto
—, Einzelhandel 271
Photochemische Erzeugnisse s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Physik, Studium; Dozenten 96, 98
Planierraupen 256
Planung im Bauindex 503
Platin, Außenhandel 299
Platten aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Pocken s. Todesursachen 74
Poliere s. Stellung im Betrieb
Politik, Hochschulen für 95
—, Bücher 100
Politische und wirtschaftliche Organisationen s. Arbeitsstätten Gruppen
Politische Wissenschaften, Studium; Dozenten 96, 98
Polizei s. Verwaltungszweige
Polizeimeister; Polizeiobermeister; Polizeiräte s. Besoldungsgruppen 538
Porree s. a. Gemüsearten 159
Portlandzement, Preise 459, 481, 493, 151*
—, Preisindex 481
Porzellan s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel 270
Porzellanerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Porzellanteller, Preise 510
Porzellanwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Post s. a. Wirtschaftsgruppen ... 364, 371, 374, 115*
Postämter 364
Postanstalten, Wechselproteste 390
Postanweisungen 365
Postaufträge 365
Postbeförderungsdienst s. Verkehrsleistungen
— im Luftverkehr 362

Seite

Postboten s. Besoldungsgruppen 538
Postbriefkästen 364
Postdienst s. a. Betriebsleistungen Bundespost, Arbeitsstätten Gruppen 365
Postfuhrwesen s. Fahrzeuge Bundespost
Postgebühren 364
Postgewerkschaft s. Gewerkschaften
Postmeister s. Besoldungsgruppen .. 538
Postproteste 365
Postschaffner s. Besoldungsgruppen 538
Postscheckämter 373
Postscheckdienst 365
Postscheckguthaben 371, 376
Postscheckkonten 365, 371
Postscheckverkehr 371
Postschließfächer 364
Postsparkasse 365, 383
Postsparkassenämter 373, 383
Pottasche s. Gütergattungen
Prämien, Unfallversicherung ... 399
Prämieneinnahmen 393
Präzisionswerkzeuge s. Industrieerzeugnisse Produktion
Praktikanten s. Stellung im Betrieb
Preisausgleich s. Ausgabearten
Preise der Ein- und Ausfuhrgüter s. Durchschnittswerte
Preise s. a. Preisindex 458, 136*
Preisindex, Baustoffe 153*
—, Bekleidung 504
—, Beleuchtung 505
—, Bildung 505
—, Einfuhrpreise 484
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter 484
—, Ernährung 505
—, Erzeugerpreis industrieller Produkte 458
—, Erzeugerpreis landw. Produkte 468
—, Getränke 504
—, Großhandel 138*
—, Grundstoffe 478
—, Hausrat 505
—, Heizung 505
—, Körperpflege 505
—, landwirtschaftliche Produkte 468
—, landwirtschaftliche Betriebsmittel 498
—, Lebenshaltung 505, 136*
—, Reinigung 505
—, Tabakwaren 504
—, Unterhaltung 505

Seite

Preisindex, Verkehr 505
—, Wohnung 505
—, Wohnungsbau 502, 153*
— im Außenhandel s. Index der Durchschnittswerte
Preßkohlen s. Warenuntergruppen
Preßluftwerkzeuge, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten 398
Preßteile s. Industrieerzeugnisse Produktion
Preßwerke s. Industriegruppen
Privat- und öffentlich-rechtliche Versicherungen 392
Privatbahnen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
Private Forschung s. Arbeitsstätten Gruppen
— Parkanlagen s. Kulturarten
— Kapitalbewegungen 178*
Privater Verbrauch 561, 170*
Privatgüterwagen s. Fahrzeuge
Privatquartiere 366
Privatschulen 83
Privatversicherung 392
Privatwald 163
Privatwege s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Produktion s. a. Umsatz, Absatz, Versteuerung
—, Auslandsproduktion 56*
—, Bauwirtschaft 258
—, Inlandsproduktion 224
—, landwirtschaftliche 147, 150, 156, 158, 167
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde 233
— je Beschäftigten, je Arbeiter 233
Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen
Produktionsindex 234, 56*
Produktionswerte, Industrie 238, 54*
Produktivitätsindex 233
Produzierendes Gewerbe 176, 443
Protestanten s. a. Religionszugehörigkeit
Provisionen, Zahlungsbilanzen .. 563
Prüflinge s. Prüfungen 133
Prüfungen an Handwerkskammern 134
Prüfungen an Industrie- und Handwerkskammern 133
Psychologie, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99

Seite

Pullover, Preise 508
Pumpen s. a. Warenuntergruppen... 256
Putzarbeiten Bauindex 503

Q

Quark s.a. Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion 167
Quecksilber, Großhandelspreise 150*
Quecksilbervergiftungen s. Berufskrankheiten 398
Quenen s. Färsen
Querschnittgelähmte 73

R

Raddampfer 335
Radfahrer, Unfälle 359
Radikalsoziale Freiheitspartei .. 114
Radio s. Rundfunk
Räucherspeck s. Lebensmittelarten
Räude der Schafe 170
Räume s. Wohnräume
Rahm s. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Gütergattungen
Rammen 256
Raps s. a. Fruchtarten 152
Rasenflächen s. a. Kulturarten 138, 155
Rasierseife, Preise 510
Rauchtabak s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 450, 78*
Rauhfutter s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Realkredite 380, 382
Realkreditinstitute 376, 380, 382, 356
Realsteuerhebesätze s. a. Grundsteuer, Gewerbesteuer, Lohnsummensteuer 437
Realsteuern, Einnahmen aus .. 424
Rebfläche; Rebland s. a. Kulturarten 138, 149, 161
Rechnungs-km, Straßenverkehr 356
Rechts- und Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen
Rechtsform der Unternehmen, s. Unternehmensformen
Rechtskräftige Aburteilungen .. 106
Rechtspflege; Rechtssicherheit s. a. Verwaltungszweige 106
Rechtspflegerische Berufe; Rechtswahrer s. Berufe
Rechtsstreite 112

Seite

Rechtswissenschaften, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
Regierungsdirektoren; Regierungsinspektoren; Regierungsoberinspektoren; Regierungsräte s. Besoldungsgruppen 538
Reifezeugnis 87, 89
Reinausgaben der Krankenkassen 396
Reineclauden s. a. Obstarten 156
Reineinnahmen der Krankenkassen 396
Reinigung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Preisindex 505
Reinigungsanstalten s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Reinigungsberufe s. Berufe
Reis s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau und Ernte 41*, 43*
—, Preise 496, 140*, 157*
—, Verbrauch 544, 546
—, Versorgung 543
Reiseartikel, Außenhandel 299
Reiseverkehr s. a. Fremdenverkehr
— in der Zahlungsbilanz.. 563, 180*
Reiseweite s. Verkehrsleistungen
Reißbaumwolle; Reißwolle s. Warenuntergruppen
Religiöse und weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten Gruppen
Religionszugehörigkeit, Bevölkerung 45
—, Eheschließende 55
—, Eltern 58
Rendite 386
Renekloden s. a. Obstarten 156
Rennwettsteuer 432
Renten 148, 400
Rentenanträge 400
Rentenauszahlungen 365
Rentenbestand 400
Rentenbewilligungen 400
Rentenempfänger 408
Rentenschulden 439
Rentenversicherung, soziale 400, 408
—, private und öffentlich-rechtliche 392
Rentenwerte 384
Rentner 400, 408
—, Krankenversicherungsbeiträge 400
—, Versicherte 396

Seite

Rentner-Haushalte 413
Reserven s. Barreserve
Reyon s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen
Rhabarber s. a. Gemüsearten 158
Rheinisch-westfälische Volkspartei 114
Rheumatismus s. Todesursachen
Rinder s. a. Warenuntergruppen ... 141, 165, 52*
—, Großhandelspreise 488, 145*
—, Schlachtungen 168
—, Verkaufserlöse 147
Rindfleisch s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 463, 508, 140*, 145*
—, Verbrauch 544, 546
Rindshäute, Großhandelspreise 492, 148*
Rindvieh s. a. Warenuntergruppen 141, 165, 168, 488, 52*
—, Tierseuchen 170
Röhren, Rundfunkröhren s. Industrieerzeugnisse Produktion
— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Röhrenempfangsgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion
Römisch-katholisch s. a. Religionszugehörigkeit 45
Röntgenstrahlen, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten 398
Roggen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten
—, Preise 488, 144*
—, Preisindex 468
Roggenbrot s. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 140*
Roggenmehl s. Gütergattungen
Rohbauarbeiten Bauindex 503
Rohbenzol s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rohblei s. Gütergattungen
Rohblöcke, Preise 491
Rohbraunkohlen; Rohdachpappe s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen
Roheisen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Preise 491, 493, 149*
Roheisenerz s. Industrieerzeugnisse Produktion
Roheisengewinnung 224, 68*
Rohfette s. Lebensmittelarten
Rohglas s. Warenuntergruppen
Rohhanf, Preise 492, 497, 148*

Seite
Rohholz, Großhandelspreise ... 151*
—, Preisindex ... 480
Rohjute, Großhandelspreise ... 148*
—, Preisindex ... 480
Rohkaffee; Rohkakao, Preise 496, 146*
—, Preisindex ... 479
Rohkautschuk, Außenhandel ... 299
—, Preise ... 484, 151*
—, Preisindex ... 480
Rohkupfer s. Gütergattungen
Rohphosphate s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Düngerarten
Rohre aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen
Rohsalz s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rohseide s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise ... 148*
Rohstahl s. Gütergruppen
Rohstahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ... 225, 68*
Rohstoffe s. a. Warengruppen
—, industrielle, Preisindex ... 480
Rohtabak s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise ... 146*
—, Preisindex ... 480
—, Verarbeitung ... 449
Rohtabakhändler ... 449
Rohwolle, Preise ... 492, 497, 147*
—, Preisindex ... 480
Rohzink s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Rohzucker s. a. Gütergattungen
—, Ernte ... 41*
—, Erzeugung ... 451, 76*
—, Preisindex ... 479
Rosen ... 157
Rosenkohl s. a. Gemüsearten ... 159
Rotbarsch, Fangergebnis ... 171
Roteisenstein, Preise ... 491
Rotklee ... 156
Rotkohl s. a. Gemüsearten ... 158
Rotlauf der Schweine ... 170
Rotwein s. a. Kulturarten ... 161
—, Einzelhandelspreise ... 140*
Rübenertrag s. Ernte
Rübensaft; Rübenzuckerabläufe 451
Rübsen s. a. Fruchtarten ... 152
Rückkäufe von Versicherungen 392
Rücklagen ... 197, 373, 378
—, Zuführungen an s. Ausgabearten
Rücklagen der Gebietskörperschaften, Entnahmen ... 422
—, Zuführungen s. Ausgabearten

Seite
Rücklagen der Unfallversicherungen ... 398
Rückstellungen ... 197, 378
Rückversicherungen ... 395
Rückzahlungen, Postsparkasse.. 365
Ruhegelder ... 401, 408
Ruhr, übertragbare ... 72
Rundfunkartikel, Einzelhandel.. 271
—, Großhandel ... 272
Rundfunkdichte ... 100, 366
Rundfunkgebühren ... 365
Rundfunkgenehmigungen ... 366
Rundfunkgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion
Rundfunkteilnehmer ... 100, 366
Rundholz s. Warenuntergruppen

S

Saatgut, Preisindex ... 498
Saatspeisezwiebeln s. Gemüsearten
Sachanlagen der Aktiengesellschaften ... 196, 202
Sachgeschädigte s. Geschädigtengruppen
Sachschaden, Verkehrsunfälle .. 360
Sachversicherungen ... 395
Sägegatter s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Sägeindustrie s. Gewerbegruppen
Sägerei s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Erzeugerpreisindex ... 464
Sägewerke s. Industriegruppen
Sämereien s. Warenuntergruppen
Sämereiwirtschaft, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Säuglingsschwestern ... 79
Säuglingssterbeziffern ... 50, 62
Säuglingssterblichkeit 50, 60, 62, 26*
Sago s. Lebensmittelarten
Sahne s. Lebensmittelarten
Salbei ... 162
Salinen s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen ... 452
Salpeter, Großhandelspreise ... 151*
Salpetersäure ... 72*
Salz s. a. Lebensmittelarten ... 452
—, Verbrauch ... 543, 546
Salzabfall ... 452
Salzbergbau s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige

Seite
Salzgewinnung ... 452
Salzheringe s. a. Lebensmittelarten
—, Preise ... 508
Salzsäure ... 72*
Salzsole ... 452
Salzsteuer ... 432, 452
Samenertrag s. Fruchtarten, Ernte
Sammelanleihen ... 439
Sammelgut s. Gütergattungen
Sanatorien, Fremdenverkehr ... 336
Sand s. Gütergattungen, Gütergruppen
Sandfelchen, Fangergebnis ... 171
Sauen ... 141, 166
Sauerkirschen s. a. Obstarten ... 156
Schachtmeister s. Stellung im Betrieb
Schadenversicherung ... 394
Schäden, Versicherungen ... 394
Schäfer, Berufsausbildung ... 135
Schälgurken s. Gemüsearten
Schafe ... 141, 165, 168, 52*
—, Preisindex ... 478
—, Tierseuchen ... 170
—, Verkaufserlöse ... 147
Schaffner s. Besoldungsgruppen ... 538
Schalenobst s. a. Obstarten ... 157
Schankbier ... 450
Schankerlaubnissteuer ... 432
Schankwirte mit Tabakwarenhandel ... 449
Scharlach s. a. Todesursachen ... 72
Schatzanweisungen 372, 374, 376, 439
Schatzwechsel 372, 374, 376, 439, 121*
Schaumweinsteuer ... 432, 449, 453
Schaumweinverbrauch ... 543
Schaustellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Schecks ... 376
Scheideanstalten s. Industriegruppen
Scheidemünzen ... 371, 372, 374
Scheingewinne, — Verluste ... 560
Schenkungen ... 443
Schellack s. Warenuntergruppen
Schellfisch, Fangergebnis ... 171
Scheuerbürste, Preise ... 510
Schichtnutzholz ... 163
Schieferteer ... 452
Schieferverschwelung s. Industriegruppen
Schienenbahnen, ohne Bundesbahn s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Schießbedarf s. Warenuntergruppen
Schiffahrt s. a. Arbeitsstätten Gruppen 335, 345

Seite

Schiffahrt, Aktienkurse 386
Schiffbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen 79*
—, Aktienkurse 386
—, Studium 96
Schiffsbestand 335, 345, 111*
Schiffshypotheken 380
Schiffspfandbriefe 380, 386
Schiffsreparaturen s. Zahlungsbilanzen 563
Schiffsverkehr 336, 346, 351, 113*
Schiffsversicherungen 394
Schinken s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 140*
Schinkenwurst, Preise 508
Schirme, Einzelhandel 270
Schlachtfette 169
—, Verbrauch 544
—, Versorgung 543
Schlachtgewicht 168
Schlachtkühe 165
Schlachtschweine 166
Schlachtungen 168
Schlachtvieh, Preise 488
—, Einfuhrpreise 484
—, Erzeugerpreisindex 468
—, Verkaufserlöse 147
Schlacken s. Warenuntergruppen
Schlafdecke, Preise 510
Schlaganfall s. Todesursachen
Schleifmittelindustrie s. Industriegruppen
Schlepper, Binnenschiffahrt ... 335
—, Landwirtschaft 144
Schleusenverkehr 344
Schließfächer 364
Schloßindustrie s. Industriegruppen
Schlüpfer, Preise 508
Schlußbilanzen 196
Schmalz s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Preise 497, 140*, 145*
Schmelzkäseherstellung s. Industriegruppen
Schmiede s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
Schmiedestücke s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Schmiedewerke s. Industriegruppen
Schmiermittel, Preisindex 500
Schmieröle s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion .. 452

Seite

Schmierstoffe, Preisindex s. a. Warenuntergruppen 500
Schmorfleisch, Preise 508
Schmuckherstellung s. Gewerbegruppen
—, Schmucksteine s. Warenuntergruppen
Schmuckwaren, Außenhandel .. 299
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Schmuckwarenindustrie; Schneidwarenindustrie s. Industriegruppen
Schnittholz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, im Bauindex 503
—, Preise 495
—, Versorgung 542
Schnittnudeln, Preise 508
Schnitzstoffgewerbe s. Wirtschaftsgruppen
Schnupftabak 450, 78*
Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen
Schokolade s. Lebensmittelarten
—, Einzelhandel 270
Schrank, Preise 510
Schraubendampfer 335
Schrebergärten 138
Schreibwaren, Einzelhandel 271
—, Großhandel 272
Schrott s. a. Warenuntergruppen
—, Preise 494, 149*
Schüler 47, 83, 86
Schülerklassen 84, 87
—, Größe der 84
Schürfwagen 256
Schüssel, Preise 510
Schuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Großhandel 272
—, Preise 510
—, Versorgung 542
— aus Leder s. a. Warenuntergruppen
Schuh-, Lederwaren und Textilien in Berlinhandel 274
Schuhhersteller s. Berufe
Schuhherstellung, Erzeugerpreisindex 465
Schuhindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Schuhwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 270
Schulanfänger s. Bewegung der Schüler

Seite

Schulden 148, 196, 372, 376, 379, 439, 125*
— bei Bund, Ländern und Gemeinden 439
Schuldenaufnahme 436
— der Gebietskörperschaften .. 422
Schuldendienst, öffentlicher s. a. Verwaltungszweige Ausgabearten 422, 434
Schuldenstand, öffentlicher 439, 125*
Schuldentilgung 422, 434
Schuldenverwaltung s. Verwaltungszweige
Schuldner s. Forderungen
Schuldnerland s. Umstellungsgrundschulden
Schuldverschreibungen 372, 376, 379, 384
Schulen s. a. Verwaltungszweige 83
Schulentlassungen s. Bewegung der Schüler
Schuten 335
Schutt s. Gütergattungen
Schutzaufsicht 111, 407
Schutzwald 163
Schwarzbrot s. Lebensmittelarten
Schwefelkies s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Schwefelkiesabbrände s. Gütergattungen
Schwefelsäure s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion .. 72*
—, Preise 494, 151*
—, Preisindex 482
Schwefelsaures Ammoniak, Preise 494
Schwefelsaures Kali 162
s. a. Warenuntergruppen, Düngerarten
Schweine s. a. Warenuntergruppen Tierseuchen 141, 165, 52*
—, Preise 489, 145*
—, Preisindex 479
—, Schlachtungen 168
Schweine, Verkaufserlöse 147
Schweinebestand 166
Schweinefleisch s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 495, 508, 140*, 145*
—, Verbrauch 544, 546
Schweinepest 170
Schweinewärter, Berufsausbildung 135
Schwellen s. Gütergattungen
Schwellenholz 163
Schwerhörigenschulen 86
Schwermetalle s. Industrieerzeugnisse Produktion

Seite

Schwerspat-Bergbau s. Industriegruppen
Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten Gruppen
See-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Seekrankenkassen s. Kassenarten
Seebäder 366, 369
Seefisch, Preise 508
Seefischerei 170
Seefischereifahrzeuge 345
Seeforelle, Fangergebnis 171
Seefrachten 154*
Seefunkgespräche 365
—, Seefunkstellen 364
Seehäfen 346, 350
Seekasse s. Landesversicherungsanstalten
Seekrankenkasse s. Kassenarten
Seelachs, Fangergebnis 171
Seelsorger s. a. Berufe 82
Seelsorgestellen 82
Seen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Seeschiffahrt s. a. Arbeitsstätten Gruppen 345, 113*
—, Verkehrsmeßzahlen 325
Seeschiffe 345
Seeverkehr in den Binnenhäfen .. 337
Segelschiffe 345
Seide s. Warenuntergruppen
Seidengespinste s. Warenuntergruppen
Seidenkokons s. Warenuntergruppen
Seidenwebereien, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Seife s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Außenhandel 286
—, Preise 510
—, Einzelhandel 271
Seilförderer s. Industrieerzeugnisse Produktion
Sekretäre s. Besoldungsgruppen 538
Sekt s. Schaumwein
Selbständige Berufslose s. a. Bevölkerungsgruppe 47, 117
Selbstfahrer s. Binnenschiffe
Selbstmord s. Todesursachen 74
Selbstverbrauch s. Eigenverbrauch
Selbstverstümmelung s. Todesursachen 74
Sellerie s. a. Gemüsearten 159
Semmel, Einzelhandelspreise ... 141*
Sender 364
Serradella s. a. Fruchtarten ... 152, 156

Seite

Seuchen s. Neuerkrankungen, Todesursachen
Sexualproportion der Geborenen 51
Sicherheitswahrer s. Berufe
Sichteinlagen 376, 382
Siedesalz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen 452
Siedlerstellen 145
Siedlung 145
Siedlungsträger 145
Silber, Außenhandel 299
Silberförderung 65*
Silberwaren, Einzelhandel 271
Sinnesorgane, Krankheiten der s. Todesursachen
Sirup s. Lebensmittelarten
Sisal, Preise 497, 148*
Skorbut s. Berufskrankheiten 398
Socken, Preise 508
Soda s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion 71*
—, Preise 494
—, Preisindex 482
Sofortprogramm 403
Sojabohnen, Preise 496, 147*
—, Anbau; Ernte 48*
Sommergerste; Sommermenggetreide; Sommerroggen; Sommerweizen s. a. Fruchtarten 150
Sommerraps s. a. Fruchtarten 152
Sommerzwischenfrüchte 156
Sonderkulturen 140
Sonderschulen 83, 85
Sondervermögen, öffentliche Einnahmen aus 426
Sonnenblumenkerne, Preise 496
Sonnenscheindauer 164
Sozialabgaben 197
Soziale Aufwendungen s. Kostenstruktur
Sozialdemokratische Partei (SPD) 114
Soziale Krankenversicherung ... 396
Sozialer Wohnungsbau 263
Soziale Stellung s. Stellung im Beruf
Soziale Unfallversicherung 398
Sozialleistungen, öffentliche 396, 408, 418
Sozialprodukt 556, 162*
Sozialversicherung s. a. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen ... 148, 396
Sozialwesen s. Verwaltungszweige
Soziologie, Studium 96
Spätkartoffeln s. a. Fruchtarten ... 152
Spareinlagen 365, 376, 383
— bei Bausparkassen 381
— bestand; bewegung 383

Seite

Spargel s. a. Gemüsearten 159
Spargeldeinzahlungen 381, 382
Spargiroverkehr 371
Sparkassen s. a. Arbeitsstätten Gruppen 376, 382, 383
Spateisenstein, Preise 491
Speck, Preise 508, 140*, 145*
Speisebohnen; Speiseerbsen s. a. Fruchtarten 150
Speisefette s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Speisefettherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Speisekartoffeln, Preise 492, 508
—, Preisindex 471
—, Verbrauch 544
Speiseöl s. Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
Speiseölherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Speisequark 167
—, Verbrauch 544
Speisesalz s. Warenuntergruppen
Speisezwiebeln s. Gemüsearten
Spelz s. a. Fruchtarten 150
Sperrholz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Spezialarbeiter s. Leistungsgruppen
Spezialhandel s. Außenhandel 277
Spezielle Deckungsmittel s. Deckungsmittel spezielle
Spielfilme s. Warenuntergruppen
Spielkarten; Spielkartenfabriken; Spielkartenherstellung 453
Spielkartensteuer 432, 449, 453
Spieluhrenherstellung s. Gewerbegruppen
Spielwaren, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Spielwarenindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen
Spielwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Spielzeug s. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
Spinat s. a. Gemüsearten 158
Spinnstoffe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Spinnstoffwaren s. Warenuntergruppen
Spirituosen, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
Spiritus s. a. Gütergattungen, Erzeugnisgruppen
Spiritusindustrie s. Industriegruppen
Spiritusmonopol s. Branntweinsteuer

Seite
Sport 102
—, Streiks 128
—, Bücher 99
Sportgeräte, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Sportgeräteherstellung s. Gewerbegruppen
Sportgeräteindustrie s. Industriegruppen, Erzeugnisgruppen
Sporthochschulen 95
Sportpflege s. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Sportplätze 102, 155
Sportwaffenindustrie, s. Industriegruppen, Erzeugnisgruppen
Sportwettsteuer 432
Sprachen, Studium; Dozenten 96, 98
Sprach- und Literaturwissenschaft, Bücher 99
Sprengstoffe s. Warenuntergruppen
Spülmittel, Preise 510
Staatenlose, Zahl 68
—, verurteilte 108
Staatliche Verwaltung s. öffentliche Finanzen
Staatsausgaben ... 422, 426, 434, 125*
Staatseinnahmen.. 422, 426, 430, 434, 125*
Staatsleistungen; Staatsverbrauch 557, 561
Staatsorgane, oberste s. Verwaltungszweige
Staatsschulden 439, 125*
Staatsverbrauch; Staatsleistungen 557, 561
Staatswald 163
Stabeisen; Stabstahl s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Stabstahl, Preise 491, 493, 149*
—, Preisindex 481
Stachelbeeren s. a. Obstarten 156
Stadtanleihen, Aktienkurse..... 384
Stadtgaswerke..... 242
Stadtschnellbahnen 357
Städtische Kreditgenossenschaften 378
— Zentralkassen 378
Stärke s. Gütergattungen
Stärkeindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Stärkezucker 451
Stärkezuckerabläufe 451
Stärkezuckersirup 451
Stahlbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse..... 386

Seite
Stahlbauten s. Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion
Stahl-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Stahlbetonarbeiten Bauindex .. 503
Stahlbrücken s. Industrieerzeugnisse Produktion
Stahldraht s. Gütergattungen
Stahlformrohguß s. Industrieerzeugnisse Produktion
Stahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 68*
Stahlgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Stahlindustrie s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Erzeugerpreisindex 460
Stahlpreise 493
—, Preisindex..... 481
Stahlröhren s. Warenuntergruppen
Stahlrohblöcke s. Industrieerzeugnisse Produktion
Stahlrohrgerüste 256
Stahlschalungen 256
Stahlschrott, Großhandelspreise 494, 149*
Stahlverformung s. Industriegruppen
Stahlwaren s. Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen
Stahlwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Stahlwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen
Stahlwarenindustrie, Aktienkurse 386
—, Erzeugerpreisindex 460
Stahlwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Stammholz s. a. Gütergattungen.... 163
—, Preise 492
Stangen s. Warenuntergruppen..... 284
Stangenbohnen s. Gemüsearten
Star s. Berufskrankheiten 398
Starkbier 450
Starken, Viehbestand 165
Staublunge s. Berufskrankheiten ... 398
Stearin s. Warenuntergruppen
Stechapfel 162
Steckrüben 156
Steckzwiebeln s. Gemüsearten
Stehendes Holz. 163
Steinbildhauerei s. Arbeitsstätten Gruppen

Seite
Steinbruch, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Steine s. Gütergruppen
Steine, Bauindex 503
Steine und Erden s. a. Warenuntergruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Erzeugnisgruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Industrie der, Aktienkurse.. 385
—, Industrie der, Einfuhrpreise 484
—, Industrie der, Erzeugerpreisindex 458
Steingewinner s. Berufe
Steingut s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Steingutschüssel, Preise 510
Steingutwaren s. Warenuntergruppen
Steinkohlen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
—, Preise 490, 493, 510, 140*
—, Preisindex 480
—, Versorgung 542
Steinkohlenbergbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen 535
—, Aktienkurse 385
Steinkohlenbriketts s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 490
—, Versorgung 542
Steinkohlenförderung 224, 60*
Steinkohlenkoks s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 490
—, Versorgung 542
Steinkohlenteer s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion .. 452
Steinkohlenteeröle s. a. Industrieerzeugnisse Produktion 452
—, Preisindex 481
Steinkohlenteerpech s. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preisindex 481
Steinmetzerei s. Arbeitsstätten Gruppen
Steinobst s. a. Obstarten 156
Steinsalz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen 452
Steinsalzbergbau s. a. Industriegruppen 535
Steinsalzwerk 452
Steinverarbeiter s. Berufe

Seite

Steinwaren, Steinzeug, Steinzeugwaren s. Warenuntergruppen
Stellung im Beruf bzw. Betrieb, Beamtengehälter 538
—, Angehörige ohne Hauptberuf 117
—, Berufszugehörige 117
—, Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 252, 255
—, Beschäftigte in der Industrie 216
—, Beschäftigte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 143
—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst 438
—, Bevölkerung 117
—, Erwerbspersonen 117, 33*
—, Kraftfahrzeuge 354
—, Kraftfahrzeughalter 354
—, Monatsgehälter 538
—, Monatsvergütung im öffentlichen Dienst 538
—, Tarifeinkommen 538
—, Wirtschaftsabteilungen 117
—, Wohnbevölkerung 117
Sterbefälle s. a. Gestorbene 74
— in der Unfallversicherung .. 398
Sterbegeld 397
Sterbegeldfälle in der Krankenversicherung 397
Sterbegeldversicherung 393
Sterbekassen 393
Sterbenswahrscheinlichkeit 61
Sterbetafel 61, 24*
Sterbeziffern 50, 60, 78, 22*, 27*
Sterling-Gebiet s. Währungsräume 316, 90*
Steuerabzüge 440, 442, 545, 558
Steuereinnahmen ..424, 432, 434, 125*
Steuerfreier Umsatz 443
Steuerpflichtige 440, 443
Steuerpflichtiger Umsatz 443
Steuerschuld 441
Steuerverwaltung s. Verwaltungszweige
Stickstoffdüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion .. 71*
—, Versorgung 542
Stickstoffdünger 162
Stiere s. a. Bullen..... 165
Stiftungswald 163
Stimmen, Wahlen 114
Stoffe, Preise 508
Stoffverbrauch s. Kostenstruktur

Seite

Stoppelfrüchte; Stoppelklee; Stoppelrüben; Stoppelsaat .. 156
Strafbare Handlungen, Ausländer 108
—, Freisprüche 106
—, Jugendliche..... 110
—, rechtskräftig Abgeurteilte .. 106
—, Strafen; Verurteilungen 106
Strafen 106
—, Einnahmen aus 422
Straffälligkeit 104
Strafgesetze 106
Straßen s. Verwaltungszweige
Straßenbelastung 355
Straßenlänge 352
Straßen- und Luftfahrzeugbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Straßen- und Tiefbauer s. Berufe
Straßenanzug, Preise 508
Straßenbahnen 357
—, Aktienkurse 386
—, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung
—, Verkehrsmeßzahlen 325
Straßenbau s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen 256
Straßenschuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 510
Straßenverkaufsstände 268
Straßenverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen 352, 114*
Straßenverkehrsbetriebe 357
Straßenverkehrsunfälle 359
Straßenverkehrsunternehmen .. 357
Straßenwalzen 256
Streckenlänge, Bundesbahn 327
—, Bundespost 364
—, Eisenbahn 328
—, Omnibusse 356
—, Post 364
—, Straßenbahn 357
Streichholzfabriken 453
Streiks 128, 39*
Streuertrag s. a. Ernte, Kulturarten 154
Streuwiesen s. a. Kulturarten 154
Streitkräfte, s. a. Militär
—, Arbeitsleistung im Bauhauptgewerbe 252
—, Besatzungs- und Verteidigungslasten 434
—, in Anspruch genommene Fremdenbetten 366
—, in der Zahlungsbilanz 563
Strickwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272

Seite

Stroh s. a. Gütergattungen 154
—, Erzeugerpreisindex 470
Strohernte 154
Strohstoff s. Gütergattungen
Stromerzeugung 241, 62
—, Preisindex 481
Stromverbrauch, Industrie 244
—, Bundesbahn 327
Stromversorgung 241, 542
Strümpfe, Preise 508
Stuckarbeiten, Bauindex 503
Studienanfänger 96
Studienräte s. Besoldungsgruppen .. 538
Studienreferendare 99
Studierende 94, 98
Stückgeld 382
Stückgeldumlauf 371, 118*
Stückgutversand 330
Stundenlohn 537, 158*
Stundenverdienste 516, 527, 534, 158*
Sturmversicherungen 394
Subventionen s. a. Ausgabearten ... 434, 559, 126*
Südfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einfuhrpreise 484
—, Einzelhandel 270
—, Verbrauch 544, 546
Südschleswigscher Wählerverband 114
Süßigkeiten s. Lebensmittelarten
Süßkirschen s. a. Obstarten 156
Süßlupinen s. a. Fruchtarten 150
Süßstoffsteuer 432
Süßwaren s. Lebensmittelarten, Erzeugnisgruppen
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
Süßwarengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Sulfit-Zellstoff, Preise 495, 497, 150*
—, Preisindex 483
Superphosphat s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten 162, 72*
—, Preise 494
Suppenpräparate s. Lebensmittelarten
Synthetische Fasern s. Warenuntergruppen
Syphilis 74

Seite

T

Tabak s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Fruchtarten, Lebensmittelarten
—, Anbau 449, 47*
—, Ernte 449, 41*, 47*
—, Preise 450, 508, 142*, 146*
—, Preisindex 480
— und Getränke im Berlinhandel 274
Tabakerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Tabakfabriken 449
Tabakhandlungen; Tabakherstellungsbetriebe; Tabakpflanzer; Tabakpflanzungen 449
Tabaksteuer 432, 449, 450
Tabakverarbeitende Industrie s. Industriegruppen
—, Produktionsindex 237
Tabakverarbeitung s. a. Erzeugnisgruppen 449
Tabakverkauf 450
Tabakwaren s. a. Lebensmittelarten
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
—, Preisindex 504, 505
Tabakwarenhändler; Tabakwarenhandel 449
Tabakwarenherstellung s. a. Arbeitsstätten Gruppen 78*
Täschnerwaren, Außenhandel .. 299
Tätige Inhaber s. Stellung im Betrieb, Betriebsinhaber
Tafelglas, Preise 495
Tagegeldversicherung 393
Tageszeitungen 100
Talg s. a. Warenuntergruppen, Erzeugnisgruppen
—, Großhandelspreise 145*
Tanker; Tankschiffe 335, 345
Tankgas 242
Tarifgehälter 536, 538
Tariflöhne 536, 158*
— im Bauindex 503
Tarifordnung 538
Taubheit s. Berufskrankheiten, Körperbehinderte
Taubstummenschulen 86
Taufen 82
Techniker s. Berufe
Technische Angestellte s. Stellung im Betrieb
Technische Berufe s. Berufe
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe
— Hochschulen 94
— Lehrlinge, s. Stellung im Betrieb
— Öle, Produktion 226
— Sonderfachkräfte s. Berufe
Tee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Anbau 46*
—, Ausgaben je Haushaltung für 545
—, Einzelhandelspreise 140*
—, Ernte 41*, 46*
—, Großhandelspreise 146*
—, Verbrauch 543, 548
Teer; Teerfarbstoffe s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Teerdestillation s. Industriegruppen
Teerdestillationserzeugnisse s. Warenuntergruppen
Teerverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen
Teesteuer 432
Teiche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Teigwaren s. Lebensmittelarten
Teilfinanzierungsverträge 381
Teilnehmerländer an der OEEC s. Mitgliedsländer
Telefonanschlüsse; Telefongebühren 364
Telefondienst 365
Telefongespräche 365
Telegramme 365, 117*
Telegraphengebühren 364
Telegraphenoberwerkmeister s. Besoldungsgruppen 538
Telegraphie 364, 117*
Telegraphiesender 364
Telefoniesender 364
Teller, Preise 510
Tempergießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Temperrohguß, Tender s. Industrieerzeugnisse Produktion 225
Teppiche, Einzelhandel 271
Termineinlagen 376, 382
Testbenzin 452
Textil, Berufsgenossenschaft s. s. Träger der Unfallversicherung
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Textilgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Textilhersteller s. Berufe
Textilien, Abfälle s. a. Warenuntergruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Einfuhrpreise 484
—, Schuh- und Lederwaren in Berlinhandel und Interzonenhandel 274
Textilindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Erzeugnisgruppen
—, Aktienkurse 386
—, Erzeugerpreisindex 466
Textilmaschinen s. Industrieerzeugnisse und handwerkliche Erzeugnisse Produktion
Textilrohstoffe s. die einzelnen Rohstoffe
Textilverarbeiter s. Berufe
Textilwaren, s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
—, Preise 508
—, Preisindex 504
Theater s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen 101
Theaterwissenschaft, Studium .. 95
—, Bücher 99
Theologie, Hochschulen 94
—, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
Thomasmehl s. a. Gütergattungen
Thomasphosphat s. a. Düngerarten 162
—, Preise 494
—, Preisindex 483
Thomasphosphatmehl s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
Thymian 162
Tiefbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 386
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Tierärztliche Hochschulen 94
Tiere, lebende s. Warengruppen
Tierhaare s. Warenuntergruppen
Tierische Erzeugnisse, Pflanzliche und —, in Berlinhandel und Interzonenhandel 274
Tierische Fette, s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Tierische Nahrungsmittel s. Lebensmittelarten, Warengruppen
—, Index, Einzelhandelspreise .. 504
Tierische Öle s. Gütergattungen, Warenuntergruppen
Tierische Produkte, Erzeugerpreisindex 474
Tiermedizin, Studium 96
Tierseuchen 170

Seite

Tierversicherungen 394
Tierwirtschaftliche Berufe s. Berufe
Tierzucht s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen
—, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen
Tierzüchter s. Berufe
Tilgung öffentlicher Schulden s. Ausgabearten
Tisch, Preise 510
Tischler s. Berufe
Tischlerarbeiten im Bauindex .. 503
Tod der Versicherten 393
Tod durch Berufskrankheiten .. 398
Todeserklärungen 63
Todesfälle s. Gestorbene
Todesursachen 74, 78, 28*
Tödliche Unfälle 359
Tollwut 72
Tomaten s. a. Gemüsearten 159
Tonerde s. Gütergattungen, Gütergruppen
Tonerzeugnisse s. Warenuntergruppen
Tonnenkilometer s. a. Betriebsleistungen 341, 356
Ton-Rundfunkgenehmigungen .. 366
Tonwaren s. Warenuntergruppen, Gütergattungen
Topf, Preise 510
Torf s. Gütergattungen
Torfgewinnung s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Torfindustrie; Torfteerdestillation s. Industriegruppen
Torfteer 452
Totgeborene, Totgeburten 50, 58, 22*
Toto, Fußball- und Pferde- s. Sportwettsteuer 432
Trächtige Zuchtsauen 166
Träger der Unfallversicherung, Ausgaben 398
—, Einnahmen 398
—, Entschädigungen 399
—, versicherte Betriebe und Personen 398
—, Verwaltungskosten 399
Trajektverkehr 350
Traktoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
— im Baugewerbe 256
Traktorenkraftstoff 452
Trampschiffahrt, Frachten 155*
Transformatoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Transport, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
Transportversicherungen 394

Seite

Transportweite s. a. Betriebsleistungen 341
Trauungen 82
Treibstoffbranntwein 451
Treibstoffe, Preisindex 500
Trichomonadenseuche 170
Triebwagen s. Fahrzeuge
Trinkhallenbesitzer mit Tabakwarenhandel 449
Trinkmilchabsatz, Trockenmilch 167
Trockenladungsschiffe 345
Trockenmilch 167
Trocknungsanlagen s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Industrieerzeugnisse Produktion
Trocknungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Tropenkrankheiten s. Berufskrankheiten 399
Truthühner 165
Tuberkulose s. a. Todesursachen ... 73
Tuberkulose des Rindviehs 170
Tuche und Futterstoffe, Großhandel 272
Tumor s. Todesursachen
Turmdrehkrane 256
Turngeräte, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen
Turnstätten 102
Typhus 72, 74

U

Übernachtungen; Übernachtungskapazität ... 366, 367
Überschüsse in der Arbeitslosenversicherung 403
Übersetzungsbüros s. Arbeitsstätten Gruppen 179
Überstundengrenze 220
Überstundenzuschlag 222
Übertragbare Gehirnentzündung; Genickstarre; .. 72
— Kinderlähmung s. a. Todesursachen 72
— Ruhr 72
Übungsplätze s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche 154
Uhren s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Einzelhandel 271
Uhrenindustrie s. Industriegruppen
Umbau 260
Umbauten, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
Umbauter Raum 257, 258
Umlagen der Gemeinden u. Gemeindeverbände 435
— in der Unfallversicherung .. 399

Seite

Umlaufvermögen 196
Umlauf vom Geld 371, 374, 118*
— von Schuldverschreibungen 379
Umsatz s. a. Absatz, Versteuerung
—, Aktiengesellschaften 203
—, Auslandsumsatz der Industrie 206
—, Baugewerbe 254 443
—, Einzelhandel 269, 444
—, Gesamtumsatz nach Arbeitsstätten Gruppen 443
—, Großeinkaufsgesellschaft 273
—, Großhandel 272, 444
—, Handwerk 246, 443
— im selbständigen Großhandel 272
—, Industrie 207, 218, 443
— je Beschäftigten 184
—, Konsumgenossenschaften ... 269
—, ländliche Genossenschaften 172
—, Landwirte 448
—, Landwirtschaft 147, 443
—, Unternehmen 182, 443
Umsatzausgleichsteuer 432
Umsatzgrößenklassen 448
Umsatzsteuer 432, 443, 126*
Umschlag von Gütern 325, 336, 350
Umschmelz-Aluminiumlegierungen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Umschmelzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
Umschmelzzink s. Industrieerzeugnisse Produktion
Umschreibungen von Kraftfahrzeugen 355
Umschüler s. Stellung im Betrieb
Umsiedlung von Vertriebenen; Umsiedlungstransporte 70
Umstellungsgrundschulden s. St. Jb. 1952, S. 332, 371
Umstufungen, Krankenversicherung 393
Umzugsgut s. Gütergattungen
Unedelmetall, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Unedle Metalle s. Warenuntergruppen
Uneheliche Geburten s. Legitimität der Geborenen
Uneheliche Kinder 52, 407
Unfälle s. a. Todesursachen 328, 359
Unfallursachen 359
Unfallverhütung, Ausgaben für 399
Unfallversicherte Personen 398
Unfallversicherung s. a. Träger der Unfallversicherung
—, private und öffentlich-rechtliche 394
—, soziale 398, 408

Seite

Ungelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen, Berufe
Unglücksfälle s. Unfälle
Universitäten 94
Unkultivierte Moorflächen; Unland s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche 154
Unterbau, genossenschaftlicher 378
Unterhaltsbeiträge für Wehrmachtsangehörige 434
Unterhaltung s. a. Bedarfsgruppen
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
—, Preisindex 505
— von unbeweglichem Vermögen s. Ausgabearten
Unterkleidung, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Index der Einzelhandelspreise 504
Unterleibstyphus 72
Untermieter 264
Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 426
—, öffentliche, Personal 438
Unternehmen s. a. Betriebe, Arbeitsstätten 194
—, Arbeitsstätten 246
—, Betriebe 246
—, Bilanzen 194
—, Rechtsformen 183
—, Umsatz 182
Unternehmensformen 182
—, Konkurse 390
—, Umsatz; Umsatzsteuer 443
Unterpflügen s. a. Fruchtarten, Zwischenfrüchte landwirtschaftliche 154
Unterricht 83
Untersaat 156
Unterstützungen, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Einnahmen je Haushaltung 545, 548
—, Fürsorge 406
— in der Arbeitslosenfürsorge 404, 408
Unterstützungsempfänger .. 47, 408
Urteile 106

V

Vaseline s. Warenuntergruppen
Verarbeitende Gewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen
Verarbeitende Industrie s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen
—, Aktienkurse 386

Seite

Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Verarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Verbandsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Verbindlichkeiten 197, 373, 375
Verbrauch s. a. Umsatz, Absatz, Versteuerung 542
— in Arbeitnehmerhaushaltungen 545
—, Bier 450, 543
—, Branntwein 451, 543
—, Braustoffe 450
—, privater 557, 561, 170*
—, Rübenzucker 451
—, Tabak 449, 543
—, Zucker 451
—, Zuckerrüben 451
Verbrauchsgüterindustrie s. a. Industriegruppen
—, Erzeugerpreisindex 458
Verbrauchsteuern 432, 449
Verbrauchszucker s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Gewinnung 451
Verbrechen s. a. Strafbare Handlung 106
Verbrennungsmotoren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Verdichter, s. Industrieerzeugnisse Produktion
Verdienste s. a. Löhne ... 440, 516, 534, 536, 158*
Verdrängte öffentlich Bedienstete, Ausgaben für 434
Vereinsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
Verfahrenseinstellungen 107
Verfahrenskosten in der Unfallversicherung 399
Vergehen, Strafbare Handlung .. 106
Vergiftung s. a. strafbare Handlungen
—, Bakterielle Lebensmittel- .. 72
Vergleichsverfahren 389
Vergnügungssteuer 432
Vergoldete und versilberte Waren, s. Warenuntergruppen
Vergütungen, Vergütungsgruppen 539
Tarifgehälter 538
Verheiratete s. Familienstand
Verkaufserlöse, Landwirtschaft 147
Verkaufskurse 122*
Verkaufsvereinigungen 273

Seite

Verkehr s. a. Verwaltungszweige, Wirtschaftsgruppen, Bedarfsgruppen 325
—, Aktienkurse 386
—, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Binnenschiffahrt 335
—, Bücher 99
—, Eisenbahnen 327, 109*
—, Fremdenverkehr 366
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Luftverkehr 362, 111*
—, Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs 325
—, Nachrichtenverkehr ... 364, 115*
—, Preisindex 505
—, Rundfunk 366
—, Seeschiffahrt 345, 111*
—, Straßenverkehr 352
—, Tarife 512
Verkehrsbauten 253
Verkehrsbelastung 355
Verkehrsberufe s. Berufe
Verkehrsbeziehungen, Binnenschiffahrt 337
—, Eisenbahn 331
—, Luftverkehr 363
—, Seeschiffahrt 347
Verkehrsbezirke, Binnenschiffahrt 338
—, Seeschiffahrt 349
—, Eisenbahn 331
Verkehrsdichte in der Binnenschiffahrt 342
Verkehrsflughäfen 362
Verkehrsgewerbe, s. a. Wirtschaftsgruppen, Kostenstruktur, Streiks
Verkehrsleistungen, Binnenschiffahrt 325, 336
—, Bundesbahn 325, 326, 327
—, Bundespost 365
—, Eisenbahn 325, 328, 109*
—, Luftverkehr 362, 111*
—, Obusse 357
—, Omnibusse 325, 357
—, Post 365, 115*
—, Straßenbahn 325, 357
—, Straßenverkehr 325, 357
Verkehrsministerium, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen
Verkehrsteilnehmer, bei Unfällen beteiligt 359
Verkehrsteuern 432
Verkehrsträger 326
—, im Handel mit Berlin (West) 274
Verkehrsunfälle s. a. Todesursachen 359

Seite

Verkehrsunternehmen, öffentliche, Einnahmen aus 426
Verkehrsunternehmen, Straßenverkehr 356
Verkehrswesen, Streiks 128
Verkehrswirtschaft s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
Verkohlungsholz 163
Verlags- und Vermittlungsgewerbe, s. Wirtschaftsgruppen
Verlagswesen s. Arbeitsstätten Gruppen
Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Verletzte in der Unfallversicherung 398
Verletzungen durch Unfälle 328, 359
Vermessungswesen, Studium ... 96
Vermittlung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Vermittlungsstellen der Post .. 364
Vermögensanlagen der Versicherungen 382, 395
Vermögensbestand der Unfallversicherung 399
Vermögensteuer 432
Vermögensverwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Veröffentlichungen 99
Verpackungen s. Gütergattungen
Verpackungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Versand, Binnenschiffahrt 337
—, Eisenbahn 329
—, Seeschiffahrt 347
Versandgeschäfte 268
Versandweite s. Verkehrsleistungen
Verschuldung der Landwirtschaft 148
Verschwelung s. Industriegruppen
Versicherte Betriebe, Unfallversicherung 398
Versichertenbestand, Krankenversicherung 396
—, Krankenversicherung der Rentner 396
—, öffentlich-rechtliche und private Versicherungen 393
—, Sozialversicherung, knappschaftliche 402
—, Sozialversicherung, Kranken- 396
—, Unfallversicherung, soziale 398
Versichertenrente 408
Versicherung, Angestellten- 401
—, Arbeitslosen- 403
—, Großlebens- 392
—, Gruppen- 392

Seite

Versicherung, Invaliden- 400
—, Kleinlebens- 392
—, knappschaftliche Renten- .. 402
—, Kranken-, private und öffentlich-rechtliche 393
—, Kranken-, soziale 396
—, Krankengeld- 393
—, Krankentagegeld- 393
—, Krankheitskosten- 393
—, Lebens- 392
—, Lebensgruppen- 392
—, öffentlich-rechtliche 392
—, private 392
—, Renten- 400
—, Schaden- 393
—, Sozial- 396
—, soziale Kranken- 396
—, Sterbegeld- 393
—, Tagegeld- 393
—, Unfall-, private und öffentlich-rechtliche 393
—, Unfall-, soziale 398
—, Zeitschriftenersatz- 392
Versicherungen s. a. Gewerbegruppen
—, Einnahmen je Haushaltung 545, 548*
—, Einzel- 392
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
—, Vermögensanlagen 382, 395
—, Zahlungsbilanzen 563
Versicherungsfälle 392
Versicherungsgesellschaften, Aktienkurse 386
Versicherungspflichtige Mitglieder 396
Versicherungssumme 392
Versicherungsteuer 432
Versicherungsunternehmen 392
Versicherungswesen s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen
—, Streiks 128
Versorgung 542
Versorgung ehemaliger Bediensteter s. Ausgabearten
Versorgungsberechtigte Kriegsopfer 73, 404
Versorgungsbezüge, öffentliche Ausgaben für 434
Versorgungsbilanzen 542
Versorgungsunternehmen, Einnahmen aus 426
Versorgungswirtschaft, Aktienkurse 386
Versteuerung, Bier 450
—, Branntwein 451
—, Essigsäure 432, 453

Seite

Versteuerung, Feinschnitt 450
—, Kaffee 432
—, Kartenspiele 432, 453
—, Kautabak 450
—, Leuchtmittel 432, 453
—, Mineralöl 452
—, Pfeifentabak, Rauchtabak .. 450
—, Salz 432, 452
—, Schaumwein 432
—, Schnupftabak 450
—, Sekt 432
—, Spielkarten 432, 453
—, Süßstoff 432
—, Tabak 432, 450
—, Tabakerzeugnisse 450
—, Tee 432
—, Zigaretten, Zigarettenhülsen, Zigarren 450
—, Zucker 432, 451
—, Zündwaren 432, 453
Verteidigungsaufwand 561
Verteidigungslasten 434
Verteilungsstellen der Konsumgenossenschaften 269
Vertragserzeugnisse der Montan-Union 74*
Vertriebene, Gesamtüberblick .. 46
—, Alter 42
—, Alter der Umgesiedelten ... 70
—, Arbeitslose nach Beruf 126
—, Angestellte im öffentlichen Dienst 48
—, Arbeiter im öffentlichen Dienst 48
—, Arbeitslose nach Berufen... 126
—, in Arbeitsstätten 47
—, Auswanderer 47, 67
—, Beamte 47
—, Bedienstete, öffentliche 48
—, Beruf der 47, 126
—, Beschäftigte in Arbeitsstätten 47
—, Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 48, 256
—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst 48
—, Betriebe in der Industrie... 219
—, Betriebsinhaber in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 145
—, Bevölkerungsbewegung 40, 47, 50
—, Bevölkerungsgruppen ... 47, 70
—, Dozenten 98
—, Eheschließungen 47, 50, 55
—, Erwerbspersonen 47
—, Familienstand 43, 47
—, Flüchtlingsaustausch 70
—, Geburten 50
—, Geburtenüberschuß 50
—, Gesamtzahl 46

Seite

Vertriebene, geschiedene.... 43, 47
—, Gestorbene 40, 47, 50
—, Größe der Haushalte 45
—, Haushalte 45, 40
—, Industrie, Betriebe in der .. 219
—, Kriegsschadenrente 405
—, Lebendgeborene 40, 47
—, Ledige 43, 47
—, Lehrkräfte an Berufs- und Berufsfachschulen 91
—, Lehrkräfte an Fachschulen.. 93
—, Lehrkräfte an Höheren und Mittelschulen 89
—, Lehrkräfte an lehrerbildenden Anstalten 98
—, Lehrkräfte an Sonderschulen 86
—, Lehrkräfte an Volksschulen 85
—, öffentlicher Dienst 48
—, Personenzahl 47
—, Religionszugehörigkeit .. 45, 47
—, Schüler an Berufsfachschulen 47, 91
—, Schüler an Berufsschulen 47, 90
—, Schüler an Fachschulen..47, 93
—, Schüler an Höheren und Mittelschulen 47, 88
—, Schüler an Sonderschulen 47, 86
—, Schüler an Volksschulen 47, 84
—, selbständige Berufslose..... 47
—, Stellung im Beruf 47
—, Studierende an lehrerbildenden Anstalten..... 47, 98
—, Umsiedlung, Umsiedlungstransporte 70
—, Unterstützungsempfänger... 47
—, Verheiratete 43, 47
—, Verwitwete 43, 47
—, Vorkriegswohnsitz 41
—, Wanderung 40, 65, 67
—, Wohnbevölkerung 34, 46
—, Wohnsitz am 1. September 1939 41
—, Zuzüge 47, 65

Vertriebenen-Betriebe 145, 219

Verunglückungen
s. a Todesursachen..... 328, 359

Verurteilungen 105, 108

Vervielfältigungs-Industrie
s. Industriegruppen

Vervielfältigungsgewerbe
s. Wirtschaftsgruppen

Verwaltung s. a. öffentliche Finanzen, Wirtschaftsgruppen
—, Streiks 128
—, Bücher 99

Verwaltungsberufe s. Berufe

Verwaltungsbezirke, Berlin (West) 39

Seite

Verwaltungskosten der Krankenkassen 397
— der Unfallversicherung 399
— in der Arbeitslosenversicherung 403
—, Rentenversicherung 400

Verwaltungszweige s. a. Haushaltseinnahmen, Haushaltsausgaben
—, Ausgaben, Deckungsmittel, spezielle 422
—, Ausgabegruppen 427
—, Eigenausgaben 422, 428
—, Einnahmen 422
—, Personalstand 438

Verwendung des Sozialprodukts 556, 561

Verwendung von Milch 167

Verwitwete s. Familienstand

Vieh, Bestand 165, 52*

Viehbesatz 141

Vieherzeugnisse, Einfuhrpreise.. 484

Viehhaltung, Betriebe mit..... 141

Viehpreise 488, 145*

Viehweiden s. a. Kulturarten..... 154

Viehwirtschaft; Viehzählung 165, 52*

Viehzwischenzählung 165

Vierlingsgeburt 58

Volksbildung s. Verwaltungszweige

Volksbüchereien 102

Volkseinkommen..... 556, 558, 162*

Volkspflege s. Wirtschaftsgruppen, Streiks

Volkspflegeberufe s. Berufe

Volksschulen s. a. Verwaltungszweige 83

Volksschullehramt 96, 98

Volkswirtschaft, Studium; Dozenten 97, 98

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 556, 162*

Volkszählung 14*

Vollbier 450

Volldünger s. Düngerarten 162

Vollfettkäse; Vollmilch
s. Lebensmittelarten

Vollfinanzierungsverträge 381

Vollmilch, Erzeugung und Verwendung 167
—, Preise 508, 140*
—, Verbrauch 544, 546

Volontäre s. Stellung im Beruf

Volumen der Ausfuhr und Einfuhr 277, 280
— des Außenhandels 277, 280, 80*
— des Kredits 382

Vorarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen

Vorbestrafte 108

Seite

Vorerzeugnisse s. Warengruppen

Vorgewalzte Blöcke, Preise 491

Vorkriegswohnsitz der Bevölkerung 41

Vormundschaft über Minderjährige 407

Vormundschaftsrichter, Überweisung an 107

Vorräte an Waren 453, 162*

Vorratsveränderung 557, 561

Vorschüsse, Bankkredite .. 372, 375
—, Unfallversicherung 399

W

Wachberufe s. Berufe

Wachse s. Warenuntergruppen

Währungsgebiet DM-Ost, Handel mit 275

Währungsgeschädigte
s. Geschädigtengruppen

Währungsguthaben 314

Währungsparitäten 387, 122*

Währungsräume, Ein- und Ausfuhr 314
—, Zahlungsbilanz 564

Wärmflasche, Preise 510

Wäsche, Ausgaben je Haushaltung für 545, 548
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272

Wäschereien s. Industriegruppen

Waffenmeister s. Besoldungsgruppen 538

Wagenachskilometer s. Betriebsleistungen, Verkehrsleistungen

Wagenkilometer s. Betriebsleistungen, Verkehrsleistungen

Waggonbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 386

Waggons, Bau von
s. Industriegruppen

Wahlberechtigte; Wahlbeteiligung; Wahlen 114

Waisenrenten 400, 408

Waldfläche s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche 138, 154, 40*, 49*

Walnüsse s. a. Obstarten 157

Walöl s. Warenuntergruppen

Walzdraht s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 491
—, Preisindex 481

Walzen 256

Walzstahlfertigerzeugnisse
s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Versorgung 542

Seite

Walzwerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Walzwerksanlagen s. Warenuntergruppen
Walzwerkseinrichtungen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Walzwerkserzeugnisse s. a. Gütergattungen
—, Preise 491, 493
Wanderung 64, 67, 351, 24*
Wanderungsbewegung 40
Wanderungsfälle 64
Wandplatten, keramische s. Industrieerzeugnisse Produktion
Warenbestand vgl. a. Stat. Jb. 1955, S. 424 453
Wareneinkaufsgenossenschaften 273
Warengenossenschaften 173
Warengruppen, Ausfuhr 278
—, Außenhandel 278
—, Einfuhr 278, 316
—, Einzelhandel 270
—, Industrieprodukte 224
—, Preisindex 460
—, Volumen der Ein- und Ausfuhr 278, 280
—, Zollerträge 317
Warenumschlag 325, 343, 350
Warenuntergruppen, Ausfuhr; Außenhandel; Einfuhr 280, 290
—, Außenhandel nach zusammengefaßten 94*
—, Einfuhrpreise 484
—, Volumen der Ein- und Ausfuhr 280
—, Zollerträge 317
Warmbandstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion
Warmwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Waschmittel s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Außenhandel 299
—, Preise 510
Wasserbau, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung
Wasserfahrzeuge s. Warenuntergruppen
Wasserkraftmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion
Wasserrüben 156
Wasserstraßen und Hafenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Wasserstraßengebiete 336, 342
Wasserverbrauch der Industrie 245

Seite

Wasserversorgung der Industrie s. a. Arbeitsstätten Gruppen 245
Wasserwerke Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
Webereien s. a. Industrieerzeugnisse Produktion Arbeitsstätten Gruppen
—, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Wechsel 372, 374, 376
Wechselkurse 387, 122*
Wechselproteste 390
Wechselsteuer 432
Wechselverkehr s. Verkehrsbeziehungen
Wecker, Preise 510
Wegeland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Weich- und Hartgummiwaren s. Industrieerzeugnisse Produktion
Weiden s. a. Kulturarten 155, 40*
Weil'sche Krankheit 72
Wein s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten
—, Einzelhandel 270
—, Verbrauch 543, 548
Weinbau 161
Weinbaubetriebe s. land- und forstwirtschaftliche Betriebe
Weinernte s. Weinmosternte
Weinmost, Erzeugerpreisindex 468
—, Verkaufserlöse 147
Weinmosternte 161
Weißblech, Großhandelspreise .. 149*
Weißbrot s. Lebensmittelarten
Weiße Rüben 156
Weißklee 156
Weißkohl s. a. Gemüsearten 158
—, Preise 508
Weißwein s. a. Kulturarten 161
Weizen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten .. 488, 144*
—, Preise 488, 496
—, Preisindex 478
Weizengrieß s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 508
Weizenkleingebäck s. Lebensmittelarten
Weizenmehl s. a. Gütergattungen
—, Preise 508, 140*, 144*
Weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten Gruppen
Welthandel 80*
Weltstädte 18*
Werbung, Zahlungsbilanzen ... 563

Seite

Werbung und Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Werke s. Betriebe, Arbeitsstätten
Werkfernverkehr 356
Werkstücke s. Gütergattungen
Werkzeuge s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Bilanzposten 198
—, Großhandel 272
Werkzeugindustrie s. Industriegruppen
Werkzeugmaschinen s. Warenuntergruppen
Wermut 162
Wertpapiere 372, 347, 384
Wertpapiermärkte 384
Wertschöpfung 557, 559, 162*
Wicken s. a. Fruchtarten 151, 154
Wiederaufbau, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabearten
Wiederaufbauten 257, 260
Wiedergutmachungen s. Verwaltungszweige
Wiederherstellung von Wohnungsbauten 260
Wiesen s. a. Kulturarten .. 138, 155, 40*
Wintergerste; Wintermenggetreide; Winterroggen; Winterweizen s. a. Fruchtarten 150
Winterraps, s. a. Fruchtarten 152
Winterrübsen 149
Winterzwischenfrüchte 156
Winzer, Berufsausbildung 135
Wirkereien s. Arbeitsstätten Gruppen
—, Gespinstverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Produktion
Wirkwaren s. a. Warenuntergruppen
—, Einzelhandel 270
—, Großhandel 272
Wirsingkohl s. a. Gemüsearten 158
Wirtschaft s. a. Verwaltungszweige
Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung 114
Wirtschaftliche Organisationen s. Arbeitsstätten Gruppen
Wirtschaftliche Unternehmen, Personalstand 438
Wirtschaftsabteilungen s. a. Wirtschaftsgruppen
—, Bevölkerung 117
—, Erwerbspersonen 117, 33*
Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen
Wirtschaftsbereiche s. a. Wirtschaftsabteilungen
—, Wertschöpfung ... 556, 559, 162*
Wirtschaftsfläche s. a. land- und forstwirtschaftliche Betriebe 149, 155, 40*

Seite

Wirtschaftsförderung s. Verwaltungszweige
Wirtschaftsgruppen s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Anschlußverfahren 389
—, Arbeitnehmer, Beschäftigte 121, 127
—, Gesellschaften, Grundkapital 194
—, Gründungen 194
—, Handwerk 246
—, Insolvenzen 389
—, Kapitalerhöhungen, Kapitalherabsetzungen 194
—, Konkurse 194, 389
—, Kostenstruktur 184
—, Kraftfahrzeuge 354
—, Kraftfahrzeughalter 354
—, Liquidation 194
—, Streiks 128
—, Umsatz 443
—, Umsatzsteuer 443
—, Vergleichsverfahren 389
—, Wertschöpfung 556, 559
—, Zahlungsschwierigkeiten ... 389
Wirtschaftshochschulen 94
Wirtschaftskammern 132
Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushalten ... 545
Wirtschaftswissenschaften, Studium; Dozenten 96, 98
—, Bücher 99
Wirtschaftszweige s. Wirtschaftsgruppen
Wirtshausausgaben, Ausgaben je Haushalt für 545, 548
Wissenschaft s. a. Verwaltungszweige
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften
— und Kultur s. Arbeitsstätten Gruppen
Witterungsverlauf 164
Witwen und Witwer in der Unfallversicherung 399
Witwenrenten; Witwerrenten .. 400, 404, 408
Wochenarbeitszeit.... 516, 523, 534
Wochenhilfe 397
Wochenhilfefälle in der Krankenversicherung 397
Wochenverdienst 516, 531, 534, 158*
Wohlfahrtspflege s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Fürsorge 406
Wohnbauten 261
Wohnbedarf, Einzelhandel 269

Seite

Wohnbevölkerung 32, 14*
—, Bevölkerungsgruppen 117
—, Stellung im Beruf 117
—, Wirtschaftsabteilungen 117
Wohndichte 265
Wohngebäude 257, 265
—, Reinzugang 258
—, Rohzugang 258
Wohnort am 1. September 1939 41
Wohnparteien 48, 264
Wohnräume, Bestand 264, 265
—, Reinzugang 258
Wohnraumhilfe 405
Wohnsitz am 1. September 1939 41
Wohnsparverträge 381
Wohnung s. a. Bedarfsgruppen
—, Preisindex 505
Wohnungen, Baugenehmigungen 257
—, Bestand 264, 265, 266
—, Bauüberhang 267
—, Fertiggestellte 261
—, Reinzugang und Rohzugang 258
Wohnungs- und Grundstückswesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen
Wohnungsbau s. a. Verwaltungszweige 253, 257
—, öffentliche Ausgaben für ... 434
—, Preisindex 502, 153*
—, Sozialer 263
Wohnungsbaugenossenschaften 261
Wohnungsbauhypotheken 382
Wohnungsbauten 253, 257
Wohnungseinrichtung und Wohnungsmiete, Ausgaben je Haushaltung für 545
Wohnungsgröße; Wohnungsinhaber 264
Wohnungsneubauten, Hypotheken 380
Wohnungsnutzung s. Ausgabearten, Bedarfsgruppen
Wohnungsunternehmen..... 257
Wohnungswesen s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen
Wohnungszählung 264
Wolframit, Großhandelspreise 150*
Wolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen
—, Einfuhrpreise 486, 497
—, Preisindex 476, 480
—, Preise 492, 147*
—, Verkaufserlöse 147
Wollgarnherstellung; Wollgewebeherstellung 76*
Wollgewinnung 51*

Seite

Wollgarn, Versorgung 542
Wurst; Wurstwaren s. a. Lebensmittelarten
—, Preise 508, 141*

X

Xylenol s. Industrieerzeugnisse Produktion

Z

Zahlungen der Versicherungen .. 392
Zahlungsbilanz 562, 178*
Zahlungsdienst der Post 365
Zahlungsmittelumlauf 371, 373, 118*
Zahlungsräume, s. a. Währungsräume 314
Zahlungsschwierigkeiten 389
Zahlungsverkehr 371
Zahnbehandlungskosten 396
Zahnärzte 78
Zahnmedizin, Studium 96
Zechenkokereien 242
Zeitlohn 537
Zeitschriften 100
Zeitschriftenersatzversicherungen 392
Zeitungen 100
Zeitungsdienst der Post s. Verkehrsleistungen
Zeitungsdruckpapier, Großhandelspreise 151*
—, Versorgung 542
Zeitungswissenschaften, Studium 96
Zellhorn s. Warenuntergruppen
Zellstoff s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen, Erzeugnisgruppen
—, Einfuhrpreise 484, 497
—, Erzeugerpreisindex 464
—, Preise 495, 151*
—, Preisindex 483
—, Versorgung 542
Zellstofferzeugung, Produktionsindex 236
Zellstoffindustrie s. Industriegruppen
Zellwolle s. a. Warenuntergruppen
—, Großhandelspreise 148*
—, Preisindex 483
Zement s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen
— im Bauindex 503
—, Preise 493, 151*
—, Preisindex 481
—, Versorgung 542
Zementgewinnung 67*

Seite

Zementindustrie s. a. Arbeitsstätten Gruppen
—, Aktienkurse 386
Zentralbanksystem 372
Zentrale Verwaltung s. Verwaltungszweige
Zentralkassen 172, 376, 378, 382
Zentrumspartei 114
Zichorien s. a. Fruchtarten 152
Ziegen 165, 167, 169, 52*
Ziegenmilch 167
Ziehereien s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Erzeugnisgruppen
Ziehungen, eigene 376
Ziehwerke s. Industriegruppen
Zielländer s. Wanderung
Ziergärten s. a. Kulturarten ... 138, 155
Zigaretten s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten ... 450, 78*
—, Verbrauch 543, 548
Zigarettenhüllen 450
Zigarren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten 450, 78*
—, Verbrauch 543, 548
Zimmerei und Dachdeckerei s. a. Arbeitsstätten Gruppen 256
Zimmerer s. Berufe, Stellung im Betrieb
Zimmererarbeiten im Bauindex 503
Zimt, Preise 496
Zink s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
—, Preise 494, 150*
Zinkerze s. Warenuntergruppen
Zinkerzförderung 64*
Zinkgewinnung 70*
Zinklegierungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion
Zinn s. a. Warenuntergruppen
—, Preise 494, 150*
Zinnerzförderung 64*

Seite

Zinngewinnung 70*
Zinsen, Einnahmen aus, Rentenversicherung 400
— im Bauindex 503
—, öffentliche Ausgaben 422
—, Spareinlagen 383
Zinsscheine 376
Zitronen, Preise 497
Zölle 424, 432, 126*
Zollräte s. Besoldungsgruppen 538
Zollsollerträge 317
Zollverwaltung s. Verwaltungszweige
Zoologie, Studium; Dozenten ... 96
Zuchtmittel 111
Zuchtsauen 141, 166
Zuchtvieh, Preisindex 499
Zucker s. a. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Erzeugnisgruppen
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung
—, Gewinnung 451, 76*
—, Preise 495, 508, 140*, 146*
—, Preisindex 484
—, Verarbeitung 451
—, Verbrauch 543, 546, 550
—, Versorgung 543
Zuckerausfuhr s. Warenuntergruppen
Zuckererzeugung 451, 76*
Zuckerindustrie s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Zuckerrüben s. a. Gütergattungen, Fruchtarten 152
—, Preisindex 478
—, Verbrauch 451
Zuckersteuer 432, 449, 451
Zuckerstoffe, Bier 450
Zuckerversteuerung 451
Zündhölzer s. Industrieerzeugnisse Produktion
Zündwaren s. Warenuntergruppen

Seite

Zündwarenabsatz; Zündwarenherstellung 453
Zündwarensteuer 432, 449, 453
Zuführungen an Rücklagen 422, 435
Zugewanderte 46
Zugewanderten-Betriebe 219
Zugkilometer s. Betriebsleistungen
Zugmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
—, Bestand 354, 114*
— im Baugewerbe 256
—, Zulassungen 355
Zugrinder 141
Zukauffuttermittel, Preisindex 498
—, Betriebsausgaben 148
Zulassungen von Kraftfahrzeugen 354
Zusammenlegung von landw. Grundstücken 146
Zusammenstöße 359
Zusatzwaschmittel, Preise 510
Zuschüsse an Sozialversicherung s. a. Verwaltungszweige
— des Bundes, Rentenversicherung 400
Zuteilungsaufkommen bei Bausparkassen 381
Zuwanderer aus der sowjetischen Zone 64, 69
Zuweisungen an Gebietskörperschaften s. a. Ausgabearten
— an Zweckverbände 422
— von Gebietskörperschaften s. Einnahmegruppen
— von Zweckverbänden 422
Zuzüge s. a. Wanderung 40, 64
Zwerghühner 165
Zwetschgen s. a. Obstarten 156
Zwiebeln s. a. Gemüsearten 159
—, Preise 497, 141*
Zwillingsgeburten 58
Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche 156
Zwischenkredite der Bausparkassen 381

605 434 6800 6. 57